

# UNIVERSITÄT ZU KÖLN

## WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

### WISO IT AND INFRASTRUCTURE

#### 14013.8000 SAP Zertifizierungskurs TS410 "Enterprise Resource Planning mit SAP" (TERP10 on S/4HANA)

2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

T.DREESEN  
J.TIEGEL

Der SAP Zertifizierungskurs „TS410 – Enterprise Resource Planning mit SAP S/4HANA“ wird als Präsenzkurs mit 10 Schulungstagen (Inhouse an der Universität zu Köln) und optionaler Zertifizierung angeboten. Bei dem Kurs TS410 handelt es sich um die aktualisierte Version des SAP TERP10 Kurses, der nun auf der aktuellsten S/4HANA-Datenbanktechnologie aufsetzt (T(=Training)S4(=S/4HANA)10(=10Schulungstage)). Dadurch ergeben sich erweiterte Möglichkeiten im Gegensatz zu klassischen SAP-ERP Systemen. Im Verlauf des Kurses erhalten die Teilnehmer einen fundierten Überblick über die Komponenten und Funktionalitäten von Enterprise Resource Planning-Systemen aus dem Hause SAP. Insbesondere angehende Berater, Controller und Modulbetreuer, aber auch an Solution-Architekten, Projektmanager und Betriebswirte, die neu in SAP einsteigen und bislang nur wenig bis keinerlei Erfahrung in der SAP-Welt vorweisen können, profitieren vom tiefgreifenden SAP Know-how. Der Kurs vermittelt die wesentlichen und integrativen Geschäftsprozesse aus den Bereichen Beschaffung, Produktion, Planung, Projektmanagement, Vertrieb, Kundenservice, Anlagenverwaltung, Finanzbuchhaltung, Personalwirtschaft und Analytics, sowie deren Zusammenspiel. Neben einem Überblick über die Bedienung und den grundsätzlichen Aufbau des Systems, erhalten die Kursteilnehmer auch insbesondere ein fundiertes Grundwissen über die Kerngeschäftsprozesse, gängige Organisationseinheiten, die betriebswirtschaftlichen Zusammenhänge und die Integration der einzelnen Unternehmensanwendungen in S/4HANA. Die Schulung wird in deutscher Sprache durchgeführt und die limitierten 25 Plätze je Schulungstermin werden gemäß dem Prinzip „frist-come, first-served“ mit einer verbindlichen Anmeldung vergeben. Der Kurs schließt mit einer (optionalen) Zertifizierungsprüfung durch die SAP AG ab und führt nach erfolgreichem Bestehen zu einem in der Wirtschaft voll anerkannten SAP-Zertifikat.

Lernziele und Schulungsinhalte

- Überblick SAP S/4HANA Enterprise Management
- New User Experience: SAP FIORI UX
- SAP S/4HANA Basics
- Überblick Management Accounting
- Integration zwischen Finanzbuchhaltung und Controlling
- Finanzbuchhaltung und ihre Integration mit den logistischen Szenarios, einschließlich der Haupt-, Kreditoren-, Debitoren und Anlagenbuchhaltung
- Integration zwischen Controlling und den logistischen Szenarios
- Grundfunktionen und integrative Geschäftsprozesse in SAP S/4HANA
  - Purchase to Pay (Einkaufsprozess)
  - Plan to Produce (Produktionsprozess)
  - Order to Cash (Vertriebsprozess)
- Geschäftsprozesse der Bestandsführung und Lagerverwaltung (Warehouse Management)
- Geschäftsprozesse und Integration im Enterprise Asset Management (Instandhaltung) und Kundenservice Management
- Übersicht über die Szenarios im Projektmanagement

- Unterstützung der Geschäftsprozesse mit Hilfe des integrierten Human Capital Management (Personalwirtschaft)
- Zertifizierungsvorbereitung zum „SAP Certified Application Associate – Business Process Integration with SAP S/4HANA“

**14013.8006 Einführung in SAP**

2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 17:00 , 03.05.2021 - 10.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 14:00 - 17:00 , 07.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 16:00 - 17:00 , 17.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.TIEGEL

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende, die einen Überblick über die Möglichkeiten und den Einsatz von SAP ERP Systemen im betrieblichen Umfeld erhalten möchten. Hierfür werden die wichtigsten SAP Module (Vertrieb, Materialwirtschaft, Produktion, Rechnungswesen und Controlling) anhand von typischen Fallbeispielen im Modellunternehmen Global Bike inc. (GBI) vorgestellt und praktisch erarbeitet. Ein kurzer Überblick zu Themen wie Prozessorientierung, Business Reporting sowie dem technischen Systemkonzept von SAP rundet den Kurs ab.

Zusätzlich wird durch Einsatz des SAP-Unternehmensplanspiels „ERPsims“ ein praxisorientierter Zugang zum Thema SAP ermöglicht.

**Kursangebot:**

Es gibt ein Angebot von 1 Hybridkurs im Semester. (Aufgrund der derzeitigen Situation findet die Veranstaltung über Zoom statt. Alle Teilnehmer werden einige Tage vor Kursbeginn rechtzeitig über die Zugangsmöglichkeiten benachrichtigt.)

**Hybridgruppe:**

Die Theorie wird durch den Dozenten vermittelt, Case Studies müssen, abgesehen von Hilfestellungen, selbständig bearbeitet werden.

Der jeweils erste Kurstag dient der Einführung in das Thema sowie einer Hilfestellung beim Lösen der ersten Fallstudie. Es werden wichtige Informationen zur Arbeit mit dem System sowie zur Lösung der Fallstudien gegeben.

Ab dem zweiten Kurstag haben alle anwesenden Teilnehmer zusätzlich zur Präsenzveranstaltung die Möglichkeit, die kursrelevanten Fallstudien über einen eigenen SAP-Zugang von einem privaten PC aus zu lösen. Hierzu ist ein installierter Browser erforderlich (z.B. Firefox). Die Arbeit mit dem System kann ortsunabhängig bei freier Zeiteinteilung erfolgen. Für den erfolgreichen Kursabschluss wird unbedingt vorausgesetzt, dass alle SAP-Fallstudien des Kurses gelöst wurden. Support im Fall von Problemen wird nur im Rahmen der Veranstaltungstermine bzw. über das ILIAS-Forum geleistet. Es gibt keine starre Anwesenheitspflicht.

## WISO-ZENTRUM FÜR INTERNATIONALE BEZIEHUNGEN

### 14014.0002 **Basismodul Leadership and Business Skills**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

C.KARL  
U.DECKER  
A.OVERATH

This Module has to be taken during the whole CEMS Year  
Students will take part in the following elements to fulfill the course

- Block Seminar (fall term)
- Business Communication Skills (fall term)
- Responsible Global Leadership (spring term)
- Variuos Skill Seminars (fall & spring term)

### 14014.0010 **CEMS Business Project (1) - Groupe SEB: Reshaping the shopper experience on brand websites to ultimately create a win-win relationship with our customers**

1 SWS; Projekt ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

U.DECKER  
A.OVERATH  
P.POLLMANN-  
FERVERS

The CEMS Business Project is an important element of the CEMS MIM curriculum during the spring semester. Business Projects are consultancy projects carried out by a team of 3-4 international students for a company or a social partner. Both an academic advisor from UoC and a company advisor supervise the project over the duration of the spring term from the beginning of April to the end of July. The general aim of the project is to respond professionally to a real-world management problem and to learn from working together in multidisciplinary and culturally heterogeneous groups. UoC attaches great importance to offering challenging and diverse projects in close cooperation with companies and priority is given to the Business Projects proposed by CEMS corporate and social partners.

The CEMS Business Projects have proven to be a very rewarding experience for students as well as for companies. The students are trained in practical and analytical skills, international team building and project management. Foreign students enjoy an unusual in-depth exposure to companies based in Germany and to their current strategic challenges. As for the companies, they are offered the opportunity to benefit from the project results, to have contact with international student teams, to network with academia, to exchange ideas at a high intellectual level and of course to get to know potential employees.

### 14014.0011 **CEMS Business Project (2) - ABB: Analytics & Knowledge management**

1 SWS; Projekt ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

U.DECKER  
A.OVERATH  
M.ROLLMANN

The CEMS Business Project is an important element of the CEMS MIM curriculum during the spring semester. Business Projects are consultancy projects carried out by a team of 3-4 international students for a company or a social partner. Both an academic advisor from UoC and a company advisor supervise the project over the

duration of the spring term from the beginning of April to the end of July. The general aim of the project is to respond professionally to a real-world management problem and to learn from working together in multidisciplinary and culturally heterogeneous groups. UoC attaches great importance to offering challenging and diverse projects in close cooperation with companies and priority is given to the Business Projects proposed by CEMS corporate and social partners.

The CEMS Business Projects have proven to be a very rewarding experience for students as well as for companies. The students are trained in practical and analytical skills, international team building and project management. Foreign students enjoy an unusual in-depth exposure to companies based in Germany and to their current strategic challenges. As for the companies, they are offered the opportunity to benefit from the project results, to have contact with international student teams, to network with academia, to exchange ideas at a high intellectual level and of course to get to know potential employees.

**14014.0012 CEMS Business Project (3) - Beiersdorf: Are consumers telling the truth? – measuring & understanding claimed vs. actual purchase**

1 SWS; Projekt ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

J.WICHMANN  
U.DECKER  
A.OVERATH

The CEMS Business Project is an important element of the CEMS MIM curriculum during the spring semester. Business Projects are consultancy projects carried out by a team of 3-4 international students for a company or a social partner. Both an academic advisor from UoC and a company advisor supervise the project over the duration of the spring term from the beginning of April to the end of July. The general aim of the project is to respond professionally to a real-world management problem and to learn from working together in multidisciplinary and culturally heterogeneous groups. UoC attaches great importance to offering challenging and diverse projects in close cooperation with companies and priority is given to the Business Projects proposed by CEMS corporate and social partners.

The CEMS Business Projects have proven to be a very rewarding experience for students as well as for companies. The students are trained in practical and analytical skills, international team building and project management. Foreign students enjoy an unusual in-depth exposure to companies based in Germany and to their current strategic challenges. As for the companies, they are offered the opportunity to benefit from the project results, to have contact with international student teams, to network with academia, to exchange ideas at a high intellectual level and of course to get to know potential employees.

**14014.0013 CEMS Business Project (4) - DHL Consulting: Sustainable Packaging @ DHL Parcel Germany**

1 SWS; Projekt ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

T.VOGT  
U.DECKER  
A.OVERATH

The CEMS Business Project is an important element of the CEMS MIM curriculum during the spring semester. Business Projects are consultancy projects carried out by a team of 3-4 international students for a company or a social partner. Both an academic advisor from UoC and a company advisor supervise the project over the duration of the spring term from the beginning of April to the end of July. The general aim of the project is to respond professionally to a real-world management problem and to learn from working together in multidisciplinary and culturally heterogeneous groups. UoC attaches great importance to offering challenging and diverse projects in close cooperation with companies and priority is given to the Business Projects proposed by CEMS corporate and social partners.

The CEMS Business Projects have proven to be a very rewarding experience for students as well as for companies. The students are trained in practical and analytical skills, international team building and project management. Foreign

students enjoy an unusual in-depth exposure to companies based in Germany and to their current strategic challenges. As for the companies, they are offered the opportunity to benefit from the project results, to have contact with international student teams, to network with academia, to exchange ideas at a high intellectual level and of course to get to know potential employees.

**14014.0014 CEMS Business Project (5) - Henkel: Direct-to-Consumer (D2 no fitC) Strategies for Mass Market Beauty & Personal Care**

1 SWS; Projekt ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

T.SCHOLDRA  
U.DECKER  
A.OVERATH

The CEMS Business Project is an important element of the CEMS MIM curriculum during the spring semester. Business Projects are consultancy projects carried out by a team of 3-4 international students for a company or a social partner. Both an academic advisor from UoC and a company advisor supervise the project over the duration of the spring term from the beginning of April to the end of July. The general aim of the project is to respond professionally to a real-world management problem and to learn from working together in multidisciplinary and culturally heterogeneous groups. UoC attaches great importance to offering challenging and diverse projects in close cooperation with companies and priority is given to the Business Projects proposed by CEMS corporate and social partners.

The CEMS Business Projects have proven to be a very rewarding experience for students as well as for companies. The students are trained in practical and analytical skills, international team building and project management. Foreign students enjoy an unusual in-depth exposure to companies based in Germany and to their current strategic challenges. As for the companies, they are offered the opportunity to benefit from the project results, to have contact with international student teams, to network with academia, to exchange ideas at a high intellectual level and of course to get to know potential employees.

**14014.0015 CEMS Business Project (6) - Kearney: Solving the global food waste puzzle**

1 SWS; Projekt ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

T.VOGT  
U.DECKER  
A.OVERATH

The CEMS Business Project is an important element of the CEMS MIM curriculum during the spring semester. Business Projects are consultancy projects carried out by a team of 3-4 international students for a company or a social partner. Both an academic advisor from UoC and a company advisor supervise the project over the duration of the spring term from the beginning of April to the end of July. The general aim of the project is to respond professionally to a real-world management problem and to learn from working together in multidisciplinary and culturally heterogeneous groups. UoC attaches great importance to offering challenging and diverse projects in close cooperation with companies and priority is given to the Business Projects proposed by CEMS corporate and social partners.

The CEMS Business Projects have proven to be a very rewarding experience for students as well as for companies. The students are trained in practical and analytical skills, international team building and project management. Foreign students enjoy an unusual in-depth exposure to companies based in Germany and to their current strategic challenges. As for the companies, they are offered the opportunity to benefit from the project results, to have contact with international student teams, to network with academia, to exchange ideas at a high intellectual level and of course to get to know potential employees.

**14014.0016 CEMS Business Project (7) - McKinsey: SpeedUp Talent - how businesses can attract female/diverse talent fast**

1 SWS; Projekt ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

U.DECKER  
A.APFELSTAEDT  
A.OVERATH  
L.STRANG

The CEMS Business Project is an important element of the CEMS MIM curriculum during the spring semester. Business Projects are consultancy projects carried out by a team of 3-4 international students for a company or a social partner. Both an academic advisor from UoC and a company advisor supervise the project over the duration of the spring term from the beginning of April to the end of July. The general aim of the project is to respond professionally to a real-world management problem and to learn from working together in multidisciplinary and culturally heterogeneous groups. UoC attaches great importance to offering challenging and diverse projects in close cooperation with companies and priority is given to the Business Projects proposed by CEMS corporate and social partners.

The CEMS Business Projects have proven to be a very rewarding experience for students as well as for companies. The students are trained in practical and analytical skills, international team building and project management. Foreign students enjoy an unusual in-depth exposure to companies based in Germany and to their current strategic challenges. As for the companies, they are offered the opportunity to benefit from the project results, to have contact with international student teams, to network with academia, to exchange ideas at a high intellectual level and of course to get to know potential employees.

**14014.0017 CEMS Business Project (8) - METRO: B2 no fitB Customer Activation 2 no fit.x**

1 SWS; Projekt ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

L.GEMMER  
U.DECKER  
A.OVERATH

The CEMS Business Project is an important element of the CEMS MIM curriculum during the spring semester. Business Projects are consultancy projects carried out by a team of 3-4 international students for a company or a social partner. Both an academic advisor from UoC and a company advisor supervise the project over the duration of the spring term from the beginning of April to the end of July. The general aim of the project is to respond professionally to a real-world management problem and to learn from working together in multidisciplinary and culturally heterogeneous groups. UoC attaches great importance to offering challenging and diverse projects in close cooperation with companies and priority is given to the Business Projects proposed by CEMS corporate and social partners.

The CEMS Business Projects have proven to be a very rewarding experience for students as well as for companies. The students are trained in practical and analytical skills, international team building and project management. Foreign students enjoy an unusual in-depth exposure to companies based in Germany and to their current strategic challenges. As for the companies, they are offered the opportunity to benefit from the project results, to have contact with international student teams, to network with academia, to exchange ideas at a high intellectual level and of course to get to know potential employees.

**14014.0018 CEMS Business Project (9) - Siemens Healthineers (SHS): Medtech: Go-to-Market Strategy for Next-Gen Digital Education Technology**

1 SWS; Projekt ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

U.DECKER  
A.APFELSTAEDT  
A.OVERATH  
L.STRANG

The CEMS Business Project is an important element of the CEMS MIM curriculum during the spring semester. Business Projects are consultancy projects carried out by a team of 3-4 international students for a company or a social partner. Both an academic advisor from UoC and a company advisor supervise the project over the duration of the spring term from the beginning of April to the end of July. The general aim of the project is to respond professionally to a real-world management problem and to learn from working together in multidisciplinary and culturally heterogeneous groups. UoC attaches great importance to offering challenging and diverse projects in close cooperation with companies and priority is given to the Business Projects proposed by CEMS corporate and social partners.

The CEMS Business Projects have proven to be a very rewarding experience for students as well as for companies. The students are trained in practical and analytical skills, international team building and project management. Foreign students enjoy an unusual in-depth exposure to companies based in Germany and to their current strategic challenges. As for the companies, they are offered the opportunity to benefit from the project results, to have contact with international student teams, to network with academia, to exchange ideas at a high intellectual level and of course to get to know potential employees.

**14014.0019 CEMS Business Project (10)- Unibail-Rodamco-Westfield: Repurposing Inner-City Shopping Destinations to last mile logistic hubs**

1 SWS; Projekt ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.BONZELET  
U.DECKER  
A.OVERATH

The CEMS Business Project is an important element of the CEMS MIM curriculum during the spring semester. Business Projects are consultancy projects carried out by a team of 3-4 international students for a company or a social partner. Both an academic advisor from UoC and a company advisor supervise the project over the duration of the spring term from the beginning of April to the end of July. The general aim of the project is to respond professionally to a real-world management problem and to learn from working together in multidisciplinary and culturally heterogeneous groups. UoC attaches great importance to offering challenging and diverse projects in close cooperation with companies and priority is given to the Business Projects proposed by CEMS corporate and social partners.

The CEMS Business Projects have proven to be a very rewarding experience for students as well as for companies. The students are trained in practical and analytical skills, international team building and project management. Foreign students enjoy an unusual in-depth exposure to companies based in Germany and to their current strategic challenges. As for the companies, they are offered the opportunity to benefit from the project results, to have contact with international student teams, to network with academia, to exchange ideas at a high intellectual level and of course to get to know potential employees.

**14014.5001 Business English**

2 SWS; Kurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

X.ELBRÄCHTER

This Business English course aims to improve your communication skills in a business environment. It includes discussions, oral presentations and written tasks relating to business environments. An emphasis is placed on cultural appropriacy e.g., choice of language for workplace settings. Depending on the learner level, grammar training will also be included.

The course is designed to be very interactive and with focus on practical language skills. It includes usage of online learning platforms to complement the weekly classes.

Bachelor students of most study programmes of the WiSo Faculty (except students of business education [Lehramt BK1]) have the possibility to gain 6 ECTS within the

module Studium Integrale, given that it has not yet been completed. Master students can take the course as part of the extracurricular modules. Incoming guest students can get the credits recognised. Please make sure to register for the exam once you are notified to do so via e-mail.

### **14014.5002 Fundamentals of Financial Management**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 22.06.2021,

P.IMMENKÖTTER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 24.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

1. Financial Reporting (Balance Sheet, Income Statement, Cash Flow Statement, Financial Ratios)
2. Time Value of Money (Future Values, Present Values, Multiple Cash Flows, Perpetuities and Annuities)
3. Capital Budgeting (Net Present Value, Internal Rate of Return, Equivalent Annuities)
4. Cash Management (How to optimize cash balances)
5. Risk, Return and Cost of Equity (Risk Reward Trade-off, Portfolio Theory, Capital Asset Pricing Model)
6. Debt and the Cost of Capital (Leverage, Taxes, Theorems of Modigliani & Miller)
7. Equity valuation – DCF (The discounted cash flow model)

### **14014.8000 Business English**

0 SWS; Kurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

X.ELBRÄCHTER

This Business English course aims to improve your communication skills in a business environment. It includes discussions, oral presentations and written tasks relating to business environments. An emphasis is placed on cultural appropriacy e.g., choice of language for workplace settings. Depending on the learner level, grammar training will also be included.

The course is designed to be very interactive and with focus on practical language skills. It includes usage of online learning platforms to complement the weekly classes.

Bachelor students of most study programmes of the WiSo Faculty (except students of business education [Lehramt BK1]) have the possibility to gain 6 ECTS within the module Studium Integrale, given that it has not yet been completed. Master students can take the course as part of the extracurricular modules. Incoming guest students can get the credits recognised. Please make sure to register for the exam once you are notified to do so via e-mail.



## BETRIEBSWIRTSCHAFTSLEHRE

### 14015.0000 Management Skills (Karagür) Gruppe 1

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 17:00 , 31.05.2021 - 07.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 17:00 , 01.06.2021 - 08.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Z.KARAGÜR

J.MONZEL

A.LAHNOR

Y.SEIDEL

Management Skills summer term 2021

Management Skills is not a 'normal' seminar as you may know it from your regular studies. Instead, it is rather a workshop or a training which is held (mostly) by external trainers with long-time experience in coaching. Due to its interactive focus you will be forced to engage in discourse and to deal with your personal strengths and weaknesses. In contrast to other seminars concentrating primarily on your study topic, our trainers will focus explicitly on your performance inside and in front of a group and give you individual feedback referring to your personal accomplishments. Thus, your presentation skills and your ability to manage a group work will improve significantly if you are willing to participate actively in the workshop.

Different courses:

Please be aware that the diverse groups are representing different courses with different lecturers. Therefore, every group may vary in their content and type of examination.

All further information regarding the application process will be sent by e-mail via the Smail-account. Please check your smail account regularly.

Lecturer: Mrs.Karagür

Dates: 31.05/ 01.06 & 07./08.06.2021

### 14015.0001 CEMS MIM Management Skills (Seitler-Käfer) Group 1

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 16:00 , 25.05.2021 - 01.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 16:00 , 26.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 08:00 - 16:00 , 31.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.MONZEL

C.KARL

A.LAHNOR

V.SEITLER-KÄFER

U.DECKER

Y.SEIDEL

Please see German version for course description

### 14015.0002 Bürgerliches Vermögensrecht

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 19:15 , 13.04.2021 - 01.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 17:45 - 19:15 , 02.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.DECKENBROCK

Liebe Studierende,

Sie haben sich für meine Lehrveranstaltung „Bürgerliches Vermögensrecht“ angemeldet. Da Präsenzveranstaltungen jedenfalls bis auf Weiteres leider nicht

stattfinden können, wird die Lehrveranstaltung digital ablaufen. Inzwischen sind alle Vorlesungsunterlagen bei ILIAS verfügbar.

Ich darf Ihnen hierzu folgende Informationen geben:

1) Die Vorlesung findet „live“ über Zoom zu den bekannten Abhaltungsterminen (sieben Termine vom 13.4.2021 bis zum 1.6.2021 immer dienstags von 16 bis 19.15 Uhr) statt. Am 2.6.2021 von 17.45 bis 19.15 Uhr werde ich zudem noch eine 90-minütige Wiederholungseinheit anbieten, in der wir ausschließlich Original-Klausurfälle besprechen werden. Neuer Stoff wird in dieser Wiederholungseinheit nicht besprochen werden. Der Link, der für alle Einheiten gelten wird, ist bei ILIAS veröffentlicht.

2) Die Vorlesung wird – ohne Gewähr – aufgezeichnet werden. Sie werden aus datenschutzrechtlichen Gründen allein mein Videobild und meine eigenen Ausführungen auf den Videos hören. Wortbeiträge von Ihnen werden nicht mitaufgezeichnet, so dass es auf den Videos zu „stillen Phasen“ kommen wird.

3) Sie benötigen für die Veranstaltung und Klausur von Beginn an eine aktuelle Textausgabe des Bürgerlichen Gesetzbuchs (BGB), die zumindest die §§ 1 – 1296 BGB vollständig umfasst.

Verwendet werden können etwa:

- Beck'sche Textausgabe „Aktuelle Wirtschaftsgesetze 2021“, Verlag C.H. Beck (22. Auflage 2021, ISBN 978-3-406-75467-8, 9,90 Euro)
- Textausgabe „Wichtige Wirtschaftsgesetze“, NWB Verlag (34. Auflage 2021, ISBN 978-3-482-67254-5, 10,40 Euro)

- Güllemann (Hrsg.), Textausgabe „Wichtige Gesetze des Wirtschaftsprivatrechts“, NWB Verlag (22. Auflage 2021, ISBN 978-3-482-68462-3, 10,90 Euro)

Diese Textausgaben enthalten alle zumindest die ersten drei Bücher des BGB (§§ 1 – 1296) sowie die Vorschriften des HGB, des GmbHG und des AktG; die Anschaffung einer dieser drei Ausgaben genügt für die Gesamtklausur im Basismodul „Bürgerliches Recht und Wirtschaftsrecht“.

Für die Vorlesung „Bürgerliches Vermögensrecht“ geeignet ist auch die Textausgabe des Verlags C.H. Beck (87. Auflage 2021, ISBN 978-3-406-77046-3, 5,90 Euro), die die Regelungen des BGB vollständig enthält. Wer diese Ausgabe bevorzugt, muss aber für die Vorlesung „Handels- und Gesellschaftsrecht“ weitere Textausgaben, die das HGB, das GmbHG und das AktG enthalten, anschaffen.

Im Hinblick auf die zum 1.1.2018 in Kraft getretenen umfangreichen Änderungen im Bereich der kaufrechtlichen Mängelhaftung wird dringend davon abgeraten, ältere Auflagen zu verwenden.

4) Als Arbeitshilfe werde ich mein gleichnamiges Lehrbuch zugrunde legen, das speziell auf diese Veranstaltung abgestimmt worden und im März 2020 unter Berücksichtigung der jüngsten Rechtsänderungen in Neuauflage erschienen ist: Christian Deckenbrock / Clemens Höpfner, Bürgerliches Vermögensrecht, 4. Auflage 2020, 387 Seiten, Verlag Nomos, ISBN 978-3-8487-5770-1 (Print), 978-3-8452-9944-0 (ePDF), 24,90 Euro. Im Diskussionsforum können Sie zu der jeweiligen Unterrichtseinheit nachlesen, welche Abschnitte und Kontrollfragen sich für die Vor- bzw. Nachbereitung eignen.

Weitere Informationen finden Sie bei ILIAS.

Ich wünsche Ihnen trotz aller Widrigkeiten einen guten Start ins neue Semester.

Mit besten Grüßen  
Christian Deckenbrock

## **14015.0003 Handels- und Gesellschaftsrecht**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 19:15 , 08.06.2021 - 20.07.2021,

L.BÖTTCHER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Achtung: diese Veranstaltung richtet sich an Bachelor- und Diplomstudierende. Masterstudierende belegen die Veranstaltung von Herrn Prof. Ehrlicke.

Handels- und Gesellschaftsrecht:

- Kaufmann / Firma und kaufmännische Stellvertretung
- Handelsregister / Unternehmensregister
- Handelsrechtliche Geschäfte
- Personengesellschaften
- Kapitalgesellschaften
- Konzernrechtliche Regelungen
- Internationale Handelsgeschäfte

#### 14015.0004 Management Skills (Siegel) Gruppe 2

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 17:00 , 14.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 17:00 , 15.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 17:00 , 17.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 17:00 , 18.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

E.SIEGEL

J.MONZEL

A.LAHNOR

Y.SEIDEL

Management Skills summer term 2020/21:

Management Skills is not a 'normal' seminar as you may know it from your regular studies. Instead, it is rather a workshop or a training which is held (mostly) by external trainers with long-time experience in coaching. Due to its interactive focus you will be forced to engage in discourse and to deal with your personal strengths and weaknesses. In contrast to other seminars concentrating primarily on your study topic, our trainers will focus explicitly on your performance inside and in front of a group and give you individual feedback referring to your personal accomplishments. Thus, your presentation skills and your ability to manage a group work will improve significantly if you are willing to participate actively in the workshop.

Different courses:

Please be aware that the diverse groups are representing different courses with different lecturers. Therefore, every group may vary in their content and type of examination.

All further information regarding the application process will be sent by e-mail via the Smail-account. Please check your Smail account regularly.

Lecturer: Mrs. Siegel

Dates: 14./15.06 & 17./18.06.2021

#### 14015.0005 Management Skills (Seitler-Käfer) Gruppe 3

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 17:00 , 21.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 17:00 , 22.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 17:00 , 23.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 17:00 , 24.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.MONZEL

A.LAHNOR

V.SEITLER-KÄFER

Y.SEIDEL

Management Skills summer term 2020/21

Management Skills is not a 'normal' seminar as you may know it from your regular studies. Instead, it is rather a workshop or a training which is held (mostly) by external trainers with long-time experience in coaching. Due to its interactive focus you will be forced to engage in discourse and to deal with your personal strengths and weaknesses. In contrast to other seminars concentrating primarily on your study

topic, our trainers will focus explicitly on your performance inside and in front of a group and give you individual feedback referring to your personal accomplishments. Thus, your presentation skills and your ability to manage a group work will improve significantly if you are willing to participate actively in the workshop.

Different courses:

Please be aware that the diverse groups are representing different courses with different lecturers. Therefore, every group may vary in their content and type of examination.

All further information regarding the application process will be sent by e-mail via the Smail-account. Please check your smail account regularly.

Lecturer: Mrs. Seitler-Käfer  
Dates: 21.06 - 24.06.2021

### **14015.0006 Management Skills (Meyenschein) Gruppe 4**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 17:00 , 06.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 17:00 , 07.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 17:00 , 08.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 17:00 , 09.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.MONZEL

A.LAHNOR

K.MEYENSCHIEIN

Y.SEIDEL

Management Skills summer term 2020/21

Management Skills is not a 'normal' seminar as you may know it from your regular studies. Instead, it is rather a workshop or a training which is held (mostly) by external trainers with long-time experience in coaching. Due to its interactive focus you will be forced to engage in discourse and to deal with your personal strengths and weaknesses. In contrast to other seminars concentrating primarily on your study topic, our trainers will focus explicitly on your performance inside and in front of a group and give you individual feedback referring to your personal accomplishments. Thus, your presentation skills and your ability to manage a group work will improve significantly if you are willing to participate actively in the workshop.

Different courses:

Please be aware that the diverse groups are representing different courses with different lecturers. Therefore, every group may vary in their content and type of examination.

All further information regarding the application process will be sent by e-mail via the Smail-account. Please check your smail account regularly.

Lecturer: Mrs. Meyenschein  
Dates: 06.07. - 09.07.2021

### **14015.0007 Management Skills (Siegel) Gruppe 5**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 17:00 , 30.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 17:00 , 31.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 17:00 , 02.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 17:00 , 03.09.2021,

E.SIEGEL

J.MONZEL

A.LAHNOR

Y.SEIDEL

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

Management Skills summer term 2020/21

Management Skills is not a 'normal' seminar as you may know it from your regular studies. Instead, it is rather a workshop or a training which is held (mostly) by external trainers with long-time experience in coaching. Due to its interactive focus you will be forced to engage in discourse and to deal with your personal strengths and weaknesses. In contrast to other seminars concentrating primarily on your study topic, our trainers will focus explicitly on your performance inside and in front of a group and give you individual feedback referring to your personal accomplishments. Thus, your presentation skills and your ability to manage a group work will improve significantly if you are willing to participate actively in the workshop.

Different courses:

Please be aware that the diverse groups are representing different courses with different lecturers. Therefore, every group may vary in their content and type of examination.

All further information regarding the application process will be sent by e-mail via the Smail-account. Please check your smail account regularly.

Lecturer: Mrs. Siegel

Dates: 30./31.08. & 02./03.09.2021

**14015.0008 CEMS MIM Management Skills Group 2 (Seitler-Käfer)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 17:00 , 06.09.2021 - 13.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:00 - 17:00 , 07.09.2021 - 14.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.MONZEL

C.KARL

A.LAHNOR

V.SEITLER-KÄFER

U.DECKER

Please see German version for course description

**14015.0009 Management Skills (Meyenschein) Gruppe 6**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 17:00 , 14.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 17:00 , 15.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 17:00 , 16.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 17:00 , 17.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.MONZEL

A.LAHNOR

K.MEYENSCHHEIN

Y.SEIDEL

Management Skills is not a 'normal' seminar as you may know it from your regular studies. Instead, it is rather a workshop or a training which is held (mostly) by external trainers with long-time experience in coaching. Due to its interactive focus you will be forced to engage in discourse and to deal with your personal strengths and weaknesses. In contrast to other seminars concentrating primarily on your study topic, our trainers will focus explicitly on your performance inside and in front of a group and give you individual feedback referring to your personal accomplishments. Thus, your presentation skills and your ability to manage a group work will improve significantly if you are willing to participate actively in the workshop.

Different courses:

Please be aware that the diverse groups are representing different courses with different lecturers. Therefore, every group may vary in their content and type of examination.

All further information regarding the application process will be sent by e-mail via the Smail-account. Please check your smail account regularly.

Lecturer: Mrs. Meyenschein  
Dates: 14.09. - 17.09.2021

### **14015.0010 Management Skills (Edeling) Gruppe 7**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 17:00 , 01.07.2021 - 15.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 17:00 , 02.07.2021 - 16.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.MONZEL  
A.EDELING  
A.LAHNOR  
Y.SEIDEL

Management Skills is not a 'normal' seminar as you may know it from your regular studies. Instead, it is rather a workshop or a training which is held (mostly) by external trainers with long-time experience in coaching. Due to its interactive focus you will be forced to engage in discourse and to deal with your personal strengths and weaknesses. In contrast to other seminars concentrating primarily on your study topic, our trainers will focus explicitly on your performance inside and in front of a group and give you individual feedback referring to your personal accomplishments. Thus, your presentation skills and your ability to manage a group work will improve significantly if you are willing to participate actively in the workshop.

Different courses:

Please be aware that the diverse groups are representing different courses with different lecturers. Therefore, every group may vary in their content and type of examination.

All further information regarding the application process will be sent by e-mail via the Smail-account. Please check your smail account regularly.

Lecturer: Alexander Edeling  
1./2.07. & 15./16.07.2021

### **14015.5000 CEMS MIM Management Skills (Seitler-Käfer) Group 1 - Incomings**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 16:00 , 25.05.2021 - 01.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 16:00 , 26.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 08:00 - 16:00 , 31.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.MONZEL  
C.KARL  
A.LAHNOR  
V.SEITLER-KÄFER  
U.DECKER  
Y.SEIDEL

please see German version for course description

## ACCOUNTING AND TAXATION

### 14016.0000 Technik des betrieblichen Rechnungswesens

2 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.GEWAND  
S.LIESENFELD

- Betriebliches Rechnungswesen
- Doppelte Buchführung
- Konten# und Jahresabschluss

### 14016.0001 Technik des betrieblichen Rechnungswesens - Tutorien

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.LIESENFELD

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 14016.0002 Kosten- und Leistungsrechnung

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 09.06.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.HOMBURG  
S.LIESENFELD

Do. 16:00 - 17:30 , 10.06.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- Grundbegriffe und Systeme der Kosten# und Leistungsrechnung
- Kostenarten und deren Erfassung
- Kostenstellenrechnung

- Kostenträgerstückrechnung
- Leistungsrechnung
- Kostenträgerzeitrechnung
- Plankosten# und Planleistungsrechnung

### 14016.0003 **Kosten- und Leistungsrechnung - Übung**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 14.06.2021 - 19.07.2021,

J.KÜBEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 14:00 - 15:30 , 17.06.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- Grundbegriffe und Systeme der Kosten# und Leistungsrechnung
- Kostenarten und deren Erfassung
- Kostenstellenrechnung
- Kostenträgerstückrechnung
- Leistungsrechnung
- Kostenträgerzeitrechnung
- Plankosten# und Planleistungsrechnung

### 14016.0004 **Kosten- und Leistungsrechnung - Tutorien**

1 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 19:30 - 21:00 , 14.06.2021 - 19.07.2021,

C.HOMBURG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.LIESENFELD

Di. 19:30 - 21:00 , 15.06.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 12:00 - 13:30 , 15.06.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 12:00 - 13:30 , 16.06.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 11:30 , 16.06.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 11:30 , 17.06.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 12:00 - 13:30 , 17.06.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 11:30 , 18.06.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 09:30 , 18.06.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- Grundbegriffe und Systeme der Kosten# und Leistungsrechnung
- Kostenarten und deren Erfassung
- Kostenstellenrechnung
- Kostenträgerstückrechnung
- Leistungsrechnung
- Kostenträgerzeitrechnung
- Plankosten# und Planleistungsrechnung

### 14016.0005 **Value-Based Controlling**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

C.HOMBURG



**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

The lecture will be in English.

Students will learn how to

- calculate key performance indicators
- deal with disadvantages of traditional financial ratios
- use the basic capital market framework in the context of the leverage effect
- apply the shareholder value added approach by Rappaport
- apply different threshold margin concepts
- value companies based on different Discounted Cash Flow methods (WACC-method, TCF-method, APV-method and FTE-method)
- predict future cash flows and estimate the cost of capital
- value companies based on the residual income valuation method (EVA) and a more advanced version (the Ohlson model)
- use value-oriented financial ratios (e.g. CFROI and CVA)

Table of contents

Key performance indicators  
 Capital structure and firm value  
 Leverage effect  
 Shareholder value approach  
 Discounted cash flow methods  
 EVA-concept  
 CFROI-concept  
 The Ohlson model

**14016.0006 Value-Based Controlling - Exercise**

2 SWS; Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.SCHICK  
 L.LAPP

The lecture will be in English.

Students will learn how to

- calculate key performance indicators
- deal with disadvantages of traditional financial ratios
- use the basic capital market framework in the context of the leverage effect
- apply the shareholder value added approach by Rappaport
- apply different threshold margin concepts
- value companies based on different Discounted Cash Flow methods (WACC-method, TCF-method, APV-method and FTE-method)
- predict future cash flows and estimate the cost of capital
- value companies based on the residual income valuation method (EVA) and a more advanced version (the Ohlson model)
- use value-oriented financial ratios (e.g. CFROI and CVA)

Table of contents

1. Key performance indicators  
 2. Capital structure and firm value  
 3. Leverage effect  
 4. Shareholder value approach  
 5. Discounted cash flow methods  
 6. EVA-concept  
 7. CFROI-concept  
 8. The Ohlson model

**14016.0007 Ausgewählte Fragen des Controlling**

3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

J.LOHR

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 17:45 - 19:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The students

- recognize current questions in controlling and develop adequate solutions.
- analyze controlling issues of selected firms.
- apply the acquired knowledge in firm-specific practice.
- discuss implementing problems with regard to the introduction of controlling instruments.
- weigh advantages and disadvantages of new controlling instruments against each other.

1. Introduction to the problem and statutory regulations for risk management systems
2. Development and implementation of an early risk detection system in accordance with Section 91 (2) AktG
3. Development of a risk management system
4. Case study: Risk management at an audit company
5. Compliance
6. German Corporate Governance Code
7. Audit of the risk management system by the Internal Audit
8. Audit of the risk management system by the auditor
9. Risk reporting
10. Case Study: Risk management at credit institutions
11. Fraud
12. Current case study: Accounting scandals
13. Current case study: Risk management in asset management

**14016.0008 Advanced Seminar Controlling**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 15:00 - 16:00 , 10.03.2021,

C.HOMBURG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.LORENZ

Mo. 08:00 - 17:00 , 07.06.2021,

R.SCHICK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.HOPPE

Di. 08:00 - 17:00 , 08.06.2021,

J.KÜBEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

L.LAPP

Mi. 08:00 - 12:00 , 09.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The advanced seminar is organized via KLIPS. You have to register in KLIPS in the first allocation stage ("1. Belegungsphase", 15 places) from February 3rd until February 16th. The allocation results will be published on February 26th.

A kick-off meeting will be held on March 10th via Zoom from 3 p.m. – 4 p.m. This is also when topics will be allocated and general information concerning the course process will be provided.

Your final seminar work needs to be handed in via Email by April 23rd by 11 a.m. at the latest.

There will be three seminar appointments on which participants present their seminar work (as planned as of today in person, see time table below; this is conditional on the further pandemic development). The seminar work as well as the presentation must be submitted in English.

The superordinate topic of the Advanced Seminar will be "Empirical Research in Accounting and Finance". By that, we want to provide students a larger overview with respect to research topics and streams currently of interest in the accounting and finance research fields. Among others, examples comprise research questions

concerning analysts' forecasts, earnings quality, management compensation, corporate diversification or corporate environmental policies and adjacent areas.

### 14016.0009 Bachelorseminar Controlling

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:00 , 08.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 08:00 - 17:00 , 10.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 17:00 , 11.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 12:00 , 12.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.HOMBURG

T.LORENZ

R.SCHICK

A.HOPPE

J.KÜBEL

L.LAPP

The bachelor seminar is organized via KLIPS. Hence, you have to register in KLIPS in the first allocation stage ("1. Belegungsphase", 15 places) from February 3rd until February 16th.

A kick-off meeting will take place on April 8th from 2p.m. – 3p.m. via Zoom, in which topics will be allocated and general information concerning the course process will be provided. Your final seminar work, which can be written in either German or English, needs to be handed in via Mail by May 6th by 11 a.m. at the latest.

There will be three seminar appointments where participants present their seminar work (as planned as of today in person, this is conditional on the further pandemic development; see time table below).

The superordinate topic of the seminar will be "Basic Topics of Accounting and Finance Research". By that, we want to provide students a larger overview with respect to research topics and streams currently of interest in the accounting and finance research fields. Among others, examples comprise research questions concerning analysts' forecasts, earnings quality, management compensation, corporate diversification or corporate environmental policies and adjacent areas.

### 14016.0010 CEMS Case Studies in Accounting

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 18:00 , 12.04.2021 - 17.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.LORENZ

#### Course description

The aim of the course is to help participants understand the role of accounting in an enterprise. Participants will learn to extract information from financial statements to better understand a company's current and future performance and financial condition. Further, participants will learn how to connect accounting with a company's business strategy.

In the course, participants will work in groups on two case studies in accounting.

#### Important dates

12.04.2021, 9:00 am - 4:30 pm: Kick-off meeting.

In the first meeting, participants will repeat financial accounting principles. Topics covered are e.g., revenue recognition, accounting for inventory, depreciation, capitalizing vs. expensing, accounting for liabilities. Furthermore, participants will practice how to solve case studies in accounting. The first case study to be solved is provided to the students. Students are assigned in groups of four.

16.04.2021, 9:00 am – 12:30 pm: Exercise and question time.

Participants will discuss questions regarding the case studies.

19.04.2021, 9:00 am – 4:30 pm: Presentation Day 1.

Group presentations for the assigned case studies. Afterwards, the groups are assigned to write their own case study and hand a written report.

23.04.2021, 9:00 am – 12:30 pm: Exercise and question time.

Participants will discuss questions regarding their own case studies.

26.04.2021, 9:00 am – 4:30 pm: Presentation Day 2.

Group presentations for the own case studies. Participants will receive feedback.

30.04.2021, 11:00 am: Deadline to hand in written reports on the own case studies.

07.05.2021, 9:00 am – 12:30 am: Discussion session.

In the discussion session, participants will get feedback on the presentations and the written reports.

Requirements: accounting basics are required

Grading: 50% group presentation + 50% written report

### **14016.0011 Introduction to Management Accounting**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.GELL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fundamentals of managerial accounting and introduction to the use of management accounting information, including the design and operation of management accounting systems.

### **14016.0100 Besteuerung der Unternehmen II**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

M.OVERESCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Studierenden...

...kennen Problemstellungen und Methoden der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre.

...verstehen den Einfluss von Steuern auf Rechtsformentscheidungen.

...gewinnen einen Einblick in die Besteuerung der grenzüberschreitenden Geschäftstätigkeit.

...verstehen den Einfluss von Steuern auf nationale und grenzüberschreitende Entscheidungen für Unternehmen.

...wenden die erworbenen Kompetenzen auf konkrete Fallbeispiele an.

### **14016.0101 Besteuerung der Unternehmen II**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 14.07.2021,

M.OVERESCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.DUNKER

Die Studierenden...

...kennen Problemstellungen und Methoden der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre.

...verstehen den Einfluss von Steuern auf Rechtsformentscheidungen.

...gewinnen einen Einblick in die Besteuerung der grenzüberschreitenden Geschäftstätigkeit.

...verstehen den Einfluss von Steuern auf nationale und grenzüberschreitende Entscheidungen für Unternehmen.

...wenden die erworbenen Kompetenzen auf konkrete Fallbeispiele an.

**14016.0102 Grundlagen der Besteuerung**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.OVERESCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14016.0103 Grundlagen der Besteuerung**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 17:45 - 19:15 , 15.04.2021 - 15.07.2021,

M.PFLITSCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14016.0104 Tax Accounting**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

R.LOITZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

IFRS Accounting Basics

Relevance and purpose of deferred taxes within IFRS Accounting

Calculation of deferred taxes for single entities

Deferred Taxes for consolidated IFRS Accounts I

Deferred Taxes for consolidated IFRS Accounts II

Deferred Taxes for Tax losses carried forward

Accounting for income tax risks

Tax rate reconciliation

Notes and income taxes (Disclosures)

Interim reporting for taxes

Optional topic tax accounting processes

Repetition and Exam preparation

**14016.0105 Financial Services and Real Estate Taxation**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 19:15 , 13.04.2021 - 01.06.2021,

T.WAGNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The students . . .

. . . acquire the skills required for a deeper understanding of tax law.

. . . learn the solution of new cases by applying the mediated professional competencies.

. . . are shown the practically relevant cases and tax structurings.

**14016.0106 Besteuerung von Familienunternehmen**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 17:45 - 19:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

A.BOHN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Inhaltliche Schwerpunkte der Veranstaltung sind die Besteuerung von Personengesellschaften im nationalen und internationalen Kontext (laufende Besteuerung, Kauf und Verkauf, Umstrukturierungen) sowie die Besteuerung der Unternehmensnachfolge.

Die Studierenden ...

... erwerben juristische Methodenkompetenz im Bereich des Steuerrechts.

... erhalten inhaltliche Kompetenzen zum vertieften Verständnis des Steuerrechts.  
 ... lernen die Lösung neuer Fälle unter Anwendung der vermittelten fachlichen und methodischen Kompetenzen.

### **14016.0107 Bachelorseminar Unternehmensbesteuerung I**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:00 , 08.04.2021,

M.OVERESCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 08:00 - 17:00 , 17.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 17:00 , 18.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 12:00 , 19.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Kick-off:

Do. 08.04.2021 - 10.00-11.00 Uhr - Online

Einführungsveranstaltung mit Vorstellung der Themen und Abgabe von Themenpräferenzen

Abgabetermin: Fr. 07.05.2021 bis 12.00 Uhr Online

Präsentationen:

Mo. 17.05.2021 – 08.00-17.00 Uhr im Gebäude 101 HS XXV,

Di. 18.05.2021 – 08.00-17.00 Uhr im Gebäude 101 HS XXV und

Mi. 19.05.2021 – 08.00 – 12.00 Uhr im Gebäude 101 HS XXV

### **14016.0108 Bachelorseminar Unternehmensbesteuerung II**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:00 , 08.04.2021,

M.OVERESCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 08:00 - 17:00 , 17.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 17:00 , 18.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 12:00 , 19.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Kick-off:

Do. 08.04.2021 - 10.00-11.00 Uhr - Online

Einführungsveranstaltung mit Vorstellung der Themen und Abgabe von Themenpräferenzen

Abgabetermin: Fr. 07.05.2021 bis 12.00 Uhr Online

Präsentationen:

Mo. 17.05.2021 – 08.00-17.00 Uhr im Gebäude 101 HS XXV,

Di. 18.05.2021 – 08.00-17.00 Uhr im Gebäude 101 HS XXV und

Mi. 19.05.2021 – 08.00 – 12.00 Uhr im Gebäude 101 HS XXV

### **14016.0109 Hauptseminar zur Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 13:00 - 14:00 , 23.03.2021,

M.OVERESCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 13:00 - 17:00 , 05.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 08:00 - 17:00 , 06.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 08:00 - 17:00 , 07.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Thema: Ausgewählte Fragen der Unternehmensbesteuerung

Im Hauptseminar zur Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre werden ausgewählte Fragestellungen zur Besteuerung und Steuerplanung der Unternehmen behandelt.

Inhalt: Wird noch bekannt gegeben

Sprache: Deutsch

Prüfungsleistung: Hausarbeit und Seminarvortrag

Empfohlene Voraussetzung: Der Besuch zumindest einer der Veranstaltungen Besteuerung der Unternehmen I oder II wird dringend empfohlen.

Termine:

Di. 23.03.2021 - 13.00-14.00 Uhr im Gebäude 101 S 241  
 Einführungsveranstaltung mit Vorstellung der Themen und Abgabe von Themenpräferenzen. Die Themenvergabe erfolgt per E-Mail

Abgabe der Seminararbeit: Fr. 30.04.2021 bis 12.00 Uhr

Blockseminar

Mi. 05.05.2021 13.00 - 17.00 im Gebäude 101 HS XXV,  
 Do. 06.05.2021 08.00 - 17.00 im Gebäude 101 HS XXV und  
 Fr. 07.05.2021 08.00 - 17.00 im Gebäude 101 HS XXV

### **14016.0110 Doktoranden-Seminar**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.OVERESCH

### **14016.0200 Bilanz- und Erfolgsrechnung**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 02.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 20.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.MALTRY

Bilanz- und Erfolgsrechnung:

- Aufbau und Inhalt der Bilanz
- Aufbau und Inhalt der Gewinn# und Verlustrechnung
- Anhang und Lagebericht
- Nationale und internationale Bilanzierungsnormen
- Bewertung im Jahresabschluss
- Sonderfragen der Bilanzierung und Bewertung

**14016.0201 Bilanz- und Erfolgsrechnung - Übung**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 20.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 12:00 - 13:30 , 19.04.2021 - 31.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.PETERS-OLBRICH

Bilanz- und Erfolgsrechnung:

- Aufbau und Inhalt der Bilanz
- Aufbau und Inhalt der Gewinn# und Verlustrechnung
- Anhang und Lagebericht
- Nationale und internationale Bilanzierungsnormen
- Bewertung im Jahresabschluss
- Sonderfragen der Bilanzierung und Bewertung

**14016.0202 Bilanz- und Erfolgsrechnung - Tutorien**

1 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 31.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 31.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 31.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 19:30 - 21:00 , 12.04.2021 - 31.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 19:30 - 21:00 , 13.04.2021 - 01.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 01.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 01.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 01.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 02.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 19:30 - 21:00 , 14.04.2021 - 02.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 02.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 02.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 20.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 17:45 - 19:15 , 15.04.2021 - 20.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 19:30 - 21:00 , 15.04.2021 - 20.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 04.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 17:45 - 19:15 , 16.04.2021 - 04.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.MALTRY



Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 04.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14016.0203 Grundlagen der externen Rechnungslegung**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.KETTER

**14016.0204 Grundlagen der externen Rechnungslegung**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 29.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.RUGILO

**14016.0205 Internationale Rechnungslegung**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.MALTRY

Internationale Rechnungslegung:

- Dogmatische und konzeptionelle Grundlagen der IFRS
- IASB - Framework
- Aktivierungs- und Passivierungsregeln
- Bewertungsregeln
- Sonderprobleme im IFRS- Einzel- und Konzernabschluss

**14016.0206 Internationale Rechnungslegung**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.ORTHAUS

Internationale Rechnungslegung:

- Dogmatische und konzeptionelle Grundlagen der IFRS
- IASB - Framework
- Aktivierungs- und Passivierungsregeln
- Bewertungsregeln
- Sonderprobleme im IFRS- Einzel- und Konzernabschluss

**14016.0207 Methoden und Institutionen der Abschlussprüfung**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.MALTRY

**14016.0208 Sonderprüfung**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 15:30 , 23.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.JONAS

**14016.0210 Hauptseminar**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 17:00 , 17.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 17:00 , 18.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 12:00 , 19.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.ORTHAUS

H.MALTRY

D.RUGILO

M.PETERS-OLBRICH

M.KETTER

Hauptseminar im Sommersemester 2021 zum Thema: „Möglichkeiten und Grenzen von Gestaltungsmaßnahmen in der Unternehmensberichterstattung“

I. Belegphase, verbindliche Anmeldung und Abgabe der Themenpräferenzen  
In der ersten Belegphase, d.h. vom 03.02.2021 bis zum 16.02.2021, können Sie das Hauptseminar über KLIPS belegen. Die Bekanntgabe der Zuteilung durch KLIPS erfolgt voraussichtlich am 26.02.2021. Für die endgültige Teilnahme am Hauptseminar müssen Sie sich allerdings noch zur Prüfung via KLIPS anmelden. Der Anmeldezeitraum ist nach der Veröffentlichung der Prüfung in KLIPS nachzulesen. Zeitgleich mit Ihrer Anmeldung zur Prüfung können Sie Themenpräferenzen abgeben. Bitte senden Sie hierzu bis zum 12.03.2021 eine E-Mail mit Namen, Matrikelnummer und drei Themenpräferenzen an Frau Orthaus (orthaus@wiso.uni-koeln.de). Die Äußerung einer Präferenz garantiert nicht die Zuordnung zu einem dieser Themen. Bitte beachten Sie, dass ein Rücktritt vom Hauptseminar nur durch die Abmeldung von der Prüfung bis zu dem dort angegebenen Zeitpunkt über KLIPS möglich ist. Ein späterer Rücktritt bzw. eine evtl. Nichtbearbeitung des zugeordneten Themas wird dann mit „nicht ausreichend (5,0)“ bewertet.

#### II. Vorbesprechung

Am Montag, den 15.03.2021, um 16:00 Uhr werden per Zoom im Rahmen einer einführenden Sitzung (grundsätzliche Anwesenheitspflicht) grundlegende Fragen zur Bearbeitung der Themen beantwortet. Spätestens zu diesem Zeitpunkt erfolgt die Bekanntgabe der BetreuerInnen der einzelnen Themen sowie die Zuordnung der TeilnehmerInnen zu den Themen.

#### III. Leistungen

Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme am Hauptseminar ist eine jeweils mindestens mit "ausreichend" bewertete Seminararbeit und Präsentation. Die Veranstaltungssprache ist Deutsch. (Auf der Homepage unseres Seminars finden Sie ein „Merkblatt zur Erstellung wissenschaftlicher Arbeiten“ mit Formvorschriften und Bearbeitungshinweisen.)

#### IV. Abgabetermin

Die Seminararbeiten sind spätestens bis zum 30.04.2021 per Mail an Ihren Betreuer abzugeben. Eine verspätete Abgabe führt zum Ausschluss vom Seminar und der Bewertung als "nicht ausreichend (5,0)". Die Seminararbeiten sind als Worddokument sowie als PDF einzusenden.

#### V. Präsentation

Die Seminararbeiten werden im Rahmen einer Blockveranstaltung präsentiert und diskutiert. Diese findet vom 17.-19. Mai 2021, von 9:00 – 17:00, voraussichtlich als Präsenz- oder Hybrid-Veranstaltung in Hörsaal XXIV, statt. Der genaue zeitliche Ablaufplan wird noch zur Verfügung gestellt.

### **14016.4000 Bachelorarbeit in der Area Accounting and Taxation (LS Homburg, LS Overesch) - 1. Termin (April)**

6 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

C.HOMBURG

H.MALTRY

M.OVERESCH

M.STICH

### Allgemeine Informationen zur Bewerbung um eine Bachelorarbeit in der Area Accounting & Taxation

Die Bewerbung erfolgt (durch Anmeldung in der 1. Belegungsphase vom 03.02. bis 16.02.2021) über KLIPS 2 zunächst für die gesamte Area Accounting & Taxation. Nachdem Sie im Vergabeverfahren eine verbindliche Zusage erhalten haben, haben Sie die Möglichkeit, bis zum 18.03.2021 Bewerbungsunterlagen, die eine Präferenzliste hinsichtlich der betreuenden Professoren, einen tabellarischen Lebenslauf sowie eine aktuelle Notenübersicht enthalten, per Email an [treuhandseminar@wiso.uni-koeln.de](mailto:treuhandseminar@wiso.uni-koeln.de) zu senden.

Unter Berücksichtigung der gegebenen Kapazitäten erfolgt dann bis zum 05.04.2021 die konkrete Zuordnung der BewerberInnen zu den Professoren der Area, über deren Ergebnis Sie per Email informiert werden.

Für die weitere Vorgehensweise informieren Sie sich bitte anhand der nachfolgenden Vorgaben der einzelnen Professoren an dem Ihnen zugewiesenen Lehrstuhl.

### Lehrstuhlspezifische Informationen zur Vorgehensweise nach der Zuteilung

#### Seminar für ABWL und Controlling (Prof. Dr. C. Homburg)

##### Modus der Themenvergabe:

Die dem Lehrstuhl zugeteilten Studierenden erhalten ihr Bachelorarbeitsthema von ihrem Betreuer. Nach vorheriger Absprache sind auch eigene Themenvorschläge möglich.

##### Themenbereiche:

Valuation, Financial Statement Analysis, Payout Policy, Accounting, Cost Accounting, Environmental Accounting

##### Weitere Informationen:

Bitte belegen Sie vor Beginn der Bachelorarbeit einen Kurs zum wissenschaftlichen Arbeiten (z.B. durch die Universitätsbibliothek veranstaltet) bzw. arbeiten sich selbstständig in die Thematik zum wissenschaftlichen Arbeiten ein.

##### Ansprechpartnerin:

Dr. Tanja Lorenz ([tanja.lorenz@wiso.uni-koeln.de](mailto:tanja.lorenz@wiso.uni-koeln.de))

#### Seminar für ABWL und Unternehmensbesteuerung (Prof. Dr. M. Overesch)

##### Modus der Themenvergabe:

Die Themen werden vom Lehrstuhl vorgeschlagen. Bei der Kick-Off-Veranstaltung des Lehrstuhls können die Studierenden eine Präferenzliste abgeben.

##### Themenbereiche:

Nationales und internationales Steuerrecht

##### Termin:

Die Kick-Off-Veranstaltung findet am Di. 13.04.2021 um 13:00 Uhr online über die Video-Software „Zoom“ statt. Sie erhalten den Einladungslink zum Kick-Off kurzfristig vor dem Termin per Email.

##### Empfehlungen zu Voraussetzungen:

Der Besuch einer Veranstaltung des Lehrstuhls in den Profilgruppen wird DRINGEND empfohlen.

##### Ansprechpartnerin:

Sina Willkomm ([willkomm@wiso.uni-koeln.de](mailto:willkomm@wiso.uni-koeln.de))

#### Seminar für ABWL und für Wirtschaftsprüfung (AD Dr. H. Maltry/ Prof. Dr. C. Kuhnert)

##### Modus der Themenvergabe:

Zeitnah nach der Zuordnung der Bewerber zum Lehrstuhl wird sich ein Lehrstuhlmitarbeiter mit den zugeteilten Bewerbern/-innen per E-Mail in Verbindung setzen und sie zu einem Einzelgespräch (online) einladen.

Empfehlung zu Voraussetzungen:  
Studierende sollten tiefergehende Kenntnisse der Rechnungslegung, z.B. durch Belegung der Profilgruppe „Accounting & Taxation“, aufweisen.

Ansprechpartner:  
Dr. Helmut Maltry (maltry@wiso.uni-koeln.de)

**14016.4001 Bachelorarbeit in der Area Accounting and Taxation (LS Homburg, LS Overesch) 2. Termin (Ende Mai)**

6 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

C.HOMBURG  
H.MALTRY  
M.OVERESCH  
M.STICH

Allgemeine Informationen zur Bewerbung um eine Bachelorarbeit in der Area Accounting & Taxation

Die Bewerbung um einer Bachelorarbeit erfolgt (durch Anmeldung in der 1. Belegungsphase vom 03.02. bis 16.02.2021) über KLIPS 2 zunächst für die gesamte Area Accounting & Taxation. Nachdem Sie im Vergabeverfahren eine verbindliche Zusage erhalten haben, haben Sie die Möglichkeit, bis zum 18.03.2021 Ihre Bewerbungsunterlagen, die eine Präferenzliste hinsichtlich der betreuenden Professoren, einen tabellarischen Lebenslauf sowie eine aktuelle Notenübersicht enthalten, per Email an [treuhandseminar@wiso.uni-koeln.de](mailto:treuhandseminar@wiso.uni-koeln.de) zu senden. Unter Berücksichtigung der gegebenen Kapazitäten erfolgt dann bis zum 05.04.2021 die konkrete Zuordnung der BewerberInnen zu den Professoren der Area, über deren Ergebnis Sie per Email informiert werden. Für die weitere Vorgehensweise informieren Sie sich bitte anhand der nachfolgenden Vorgaben der einzelnen Professoren an dem Ihnen zugewiesenen Lehrstuhl.

Lehrstuhlspezifische Informationen zur Vorgehensweise nach der Zuteilung

Seminar für ABWL und Controlling (Prof. Dr. C. Homburg)

Modus der Themenvergabe:  
Die dem Lehrstuhl zugeteilten Studierenden erhalten ihr Bachelorarbeitsthema von ihrem Betreuer. Nach vorheriger Absprache sind auch eigene Themenvorschläge möglich.

Themenbereiche:  
Valuation, Financial Statement Analysis, Payout Policy, Accounting, Cost Accounting, Environmental Accounting

Weitere Informationen:  
Bitte belegen Sie vor Beginn der Bachelorarbeit einen Kurs zum wissenschaftlichen Arbeiten (z.B. durch die Universitätsbibliothek veranstaltet) bzw. arbeiten sich selbstständig in die Thematik zum wissenschaftlichen Arbeiten ein.

Ansprechpartnerin:  
Dr. Tanja Lorenz ([tanja.lorenz@wiso.uni-koeln.de](mailto:tanja.lorenz@wiso.uni-koeln.de))

Seminar für ABWL und Unternehmensbesteuerung (Prof. Dr. M. Overesch)

Modus der Themenvergabe:  
Die Themen werden vom Lehrstuhl vorgeschlagen. Bei der Kick-Off-Veranstaltung des Lehrstuhls können die Studierenden eine Präferenzliste abgeben.

Themenbereiche:  
Nationales und internationales Steuerrecht

Termin:

Die Kick-Off-Veranstaltung findet am Di. 13.04.2021 um 13:00 Uhr online über die Video-Software „Zoom“ statt. Sie erhalten den Einladungslink zum Kick-Off kurzfristig vor dem Termin per Email.

Empfehlungen zu Voraussetzungen:  
Der Besuch einer Veranstaltung des Lehrstuhls in den Profilgruppen wird DRINGEND empfohlen.

Ansprechpartnerin:  
Sina Willkomm (willkomm@wiso.uni-koeln.de)

Seminar für ABWL und für Wirtschaftsprüfung (AD Dr. H. Maltry/ Prof. Dr. C. Kuhnert)  
Modus der Themenvergabe:  
Zeitnah nach der Zuordnung der Bewerber zum Lehrstuhl wird sich ein Lehrstuhlmitarbeiter mit den zugeteilten Bewerbern/-innen per E-Mail in Verbindung setzen und sie zu einem Einzelgespräch (online) einladen.

Empfehlung zu Voraussetzungen:  
Studierende sollten tiefere Kenntnisse der Rechnungslegung, z.B. durch Belegung der Profilgruppe „Accounting & Taxation“, aufweisen.

Ansprechpartner:  
Dr. Helmut Maltry (maltry@wiso.uni-koeln.de)

### **14016.5000 Introduction to Management Accounting**

3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, S.GELL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Basics of management accounting, use of management accounting information including the design and operation of management accounting systems.

### **14016.5001 Risk-Based Controlling**

3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, J.LOHR  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 17:45 - 19:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Studierenden

- erkennen aktuelle Fragestellungen des Controlling und entwickeln angemessene Lösungsansätze.
- analysieren Controllingprobleme ausgewählter Unternehmen.
- wenden die erworbenen Fachkenntnisse in der unternehmerischen Praxis an.
- diskutieren Implementierungsprobleme im Rahmen der Einführung von Controllinginstrumenten.
- wägen die Vor- und Nachteile neuerer Controllinginstrumente gegeneinander ab.

Themengebiete:

1. Gesetzliche Regelungen für Risikomanagementsysteme
2. Aufbau und Durchführung eines Risikofrüherkennungssystems
3. Aufbau eines Risikomanagementsystems
4. Fallbeispiel: Risikomanagement bei Wirtschaftsprüfungsgesellschaften
5. Compliance
6. Deutscher Corporate Governance Kodex

- 7. Prüfung des Risikomanagementsystems durch die Interne Revision
- 8. Prüfung des Risikomanagementsystems durch den Abschlussprüfer
- 9. Risikoberichterstattung
- 10. Fallbeispiel: Risikomanagement bei Kreditinstituten
- 11. Fraud
- 12. Fallbeispiel: Bilanzskandale

**14016.5004 Bachelorseminar Controlling**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:00 , 08.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 08:00 - 17:00 , 10.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 17:00 , 11.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 12:00 , 12.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.HOMBURG

R.SCHICK

A.HOPPE

J.KÜBEL

L.LAPP

The bachelor seminar is organized via KLIPS. Hence, you have to register in KLIPS in the first allocation stage ("1. Belegungsphase", 15 places) from February 3rd until February 16th.

A kick-off meeting will take place on April 8th from 2p.m. – 3p.m. via Zoom, in which topics will be allocated and general information concerning the course process will be provided. Your final seminar work, which can be written in either German or English, needs to be handed in via Mail by May 6th by 11 a.m. at the latest.

There will be three seminar appointments where participants present their seminar work (as planned as of today in person; see time table below).

The superordinate topic of the seminar will be "Basic Topics of Accounting and Finance Research". By that, we want to provide students a larger overview with respect to research topics and streams currently of interest in the accounting and finance research fields. Among others, examples comprise research questions concerning analysts' forecasts, earnings quality, management compensation, corporate diversification or corporate environmental policies and adjacent areas.

**14016.5006 Tax Accounting**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

R.LOITZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

\*Please switch to the German version for further details\*

**14016.5007 Financial Services and Real Estate Taxation**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 19:15 , 13.04.2021 - 01.06.2021,

T.WAGNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The students...

- ... acquire substantive skills for a deeper understanding of tax law.
- ... learn how to solve new cases by applying the specialist skills taught.
- ... receive the practically relevant cases and case designs.

**14016.5008 Value-Based Controlling**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer:  
unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.HOMBURG  
R.SCHICK  
L.LAPP

The lecture will be in English.

Students will learn how to

- calculate key performance indicators
- deal with disadvantages of traditional financial ratios
- use the basic capital market framework in the context of the leverage effect
- apply the shareholder value added approach by Rappaport
- apply different threshold margin concepts
- value companies based on different Discounted Cash Flow methods (WACC-method, TCF-method, APV-method and FTE-method)
- predict future cash flows and estimate the cost of capital
- value companies based on the residual income valuation method (EVA) and a more advanced version (the Ohlson model)
- use value-oriented financial ratios (e.g. CFROI and CVA)

Table of contents

Key performance indicators  
Capital structure and firm value  
Leverage effect  
Shareholder value approach  
Discounted cash flow methods  
EVA-concept  
CFROI-concept  
The Ohlson model

**14016.5101 Kosten- und Leistungsrechnung**

3 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer:  
unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 07.06.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 16:00 - 17:30 , 09.06.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 16:00 - 17:30 , 10.06.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.HOMBURG  
S.LIESENFELD  
J.KÜBEL

**14016.5102 Bilanz- und Erfolgsrechnung**

3 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer:  
unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 31.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 02.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 20.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.MALTRY  
M.PETERS-OLBRICH

**14016.8000 Datev Kurs**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 09:00 - 18:00 , 29.04.2021,

M.DUNKER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 18:00 , 30.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Studierenden erhalten einen Einblick in die Inhalte und Funktionsweise der DATEV-Software und damit einen Einblick in die Steuerberaterpraxis. Es werden zunächst die nötigen Grundlagen der DATEV-Software vermittelt. Im Anschluss wird fallorientiert die Finanzbuchführung und die Erstellung des Jahresabschluss in der Software erläutert. Dieses wird zum Schluss noch mit der Einkommensteuer in Verbindung gebracht. Den Studierenden wird es ermöglicht praxisorientiert das Erlernte direkt selbst in der Software nachzuvollziehen und anzuwenden.



## CORPORATE DEVELOPMENT

### 14253.0000 **Economics of Incentives in Organizations**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.SLIWKA  
J.ARMOUTI-HANSEN

The lecture takes place in Seminar room 3.206 (SSC)

Tuesday: 10:00-11:30

The course also addresses Ph.D. students.

**IMPORTANT:**

Please use the following link to the course page on Ilias:

[https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto.php?  
target=crs\\_3184418\\_rcodeclZ8663kr&client\\_id=uk](https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto.php?target=crs_3184418_rcodeclZ8663kr&client_id=uk)

To be on the save side, here is the Zoom link with which you  
can attend the lecture:

<https://uni-koeln.zoom.us/j/914005333>

But please also register on Ilias in order get access to  
further material.

Please see the course document below for further information.

### 14253.0001 **Economics of Incentives in Organizations**

2 SWS; Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.ARMOUTI-HANSEN

Monday: 10:00-11:30

The course also addresses Ph.D. students.

**IMPORTANT:**

Please use the following link to the course page on Ilias:

[https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto.php?  
target=crs\\_3184418\\_rcodeclZ8663kr&client\\_id=uk](https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto.php?target=crs_3184418_rcodeclZ8663kr&client_id=uk)

To be on the save side, here is the Zoom link with which you  
can attend the lecture:

<https://uni-koeln.zoom.us/j/914005333>

But please also register on Ilias in order get access to  
further material.

Please see the course document below for further information.

### 14253.0002 **Corporate Development**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:00 - 11:30 , 09.06.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.SLIWKA

Do. 12:00 - 13:30 , 10.06.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Inhalte

- Personalauswahl- und Personalentwicklungsentscheidungen
- Anreizsysteme
- Aufbau und Entwicklung von Organisationsstrukturen
- Theorien strategischer Personalentscheidungen und Organisationsstrukturen

**14253.0003 Corporate Development**

1 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

J.ALFITIAN

Mo. 08:00 - 09:30 , 07.06.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 12:00 - 13:30 , 07.06.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 14:00 - 15:30 , 07.06.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 10:00 - 11:30 , 07.06.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:00 - 11:30 , 08.06.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 16:00 - 17:30 , 08.06.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 14:00 - 15:30 , 08.06.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 12:00 - 13:30 , 08.06.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 14:00 - 15:30 , 09.06.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 09:30 , 09.06.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 11:30 , 10.06.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 14:00 - 15:30 , 10.06.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 12:00 - 13:30 , 11.06.2021 - 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 11:30 , 11.06.2021 - 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14253.0004 Business Project/Research Project in Corporate Development and Human Resource Management**

2 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

D.SLIWKA  
 S.OPITZ

Praxisseminar „Human Resource Management Project“ (12 ECTS)  
 im Sommersemester 2018 für Masterstudierende

Inhalte und Methode

Dieses neuartige Praxisseminar bietet Studierenden einen detaillierten Einblick in aktuelle betriebliche Fragestellungen rund um das Thema „Debiasing im Personalmanagement“ sowie einen exklusiven Zugang zu Vertretern von bis zu sechs Großunternehmen.

Das Besondere an diesem Seminar ist die enge Verzahnung von Wissenschaft und Praxis. Es nehmen bis zu sechs Unternehmen an diesem Praxisseminar teil, denen jeweils ein Team aus maximal 4 Studierenden zugeteilt wird. Alle Teams des Praxisseminars besuchen sich gegenseitig, d.h. alle Studierende lernen die teilnehmenden Unternehmen und deren Vertreter näher kennen. Dieses Praxisseminar findet zusammen mit dem Praxisseminar Supply Chain Management Project“ von Prof. Thonemann statt.

Die dem jeweiligen Unternehmen zugeteilte Studiengruppe erhält die Aufgabe, eine aktuelle Fragestellung im Bereich eines Human Resource Management zu bearbeiten. Dazu wird eine enge Abstimmung mit Unternehmensvertretern gewährleistet.

Die Präsentation der erarbeiteten Ergebnisse findet dann in Workshops bei den Unternehmen statt, die von jedem der Unternehmen ausgerichtet werden, und bei denen neben allen Studierenden des Kurses mehrere Unternehmensvertreter anwesend sein werden, um die Ergebnisse mit den Studierenden zu diskutieren. Die Studierenden erhalten damit einen ersten guten Einblick in die Diskussions- und Unternehmenskultur der besuchten Unternehmen.

Geleitet wird das Seminar von Dr. Bernhard Düttmann, ehemaliger Finanzvorstand der Lanxess AG und der Beiersdorf AG.

Hinweise:

- Die Aufteilung der Teams erfolgt durch den Lehrstuhl auf Basis der Qualifikationen und ersten Berufserfahrungen (z.B. Praktika) der Studierenden. Insbesondere wird auf die Diversität der Gruppe geachtet, weshalb Gruppentausche explizit ausgeschlossen werden.
- Durch Teilnahme an dem Praxisseminar verpflichten sich die Studierenden an allen Terminen anwesend zu sein. Sollte dies nicht gewährleistet sein, ist eine Teilnahme leider nicht möglich!
- Der Arbeitsumfang und die Arbeitsbelastung für die Projekte sind sehr hoch. Insbesondere durch die Beteiligung hochrangiger Unternehmensvertreter wird großes Engagement und Eigeninitiative erwartet. Die sehr praxisnahe Ausrichtung des Seminars hat zur Folge, dass vieles nicht vorhersehbar bzw. planbar ist und Prioritätsänderungen während des Projektes stattfinden können.
- Trotz dieser Belastungen gab es in der Vergangenheit sehr positives Feedback der Studierenden. Herauszustellen sind insbesondere der exklusive Kontakt zu den Unternehmensvertretern, die Praxisrelevanz der Projekte, der Einblick in die Berufswelt sowie die Zusammenarbeit in Teams. Zudem haben in der Vergangenheit zahlreiche Teilnehmer durch die Projekte Angebote für Praktika, Werkstudententätigkeiten oder direkte Berufseinstiege von den teilnehmenden Unternehmen erhalten.

Termine

Bewerbungsfrist: Donnerstag, den 18.01., 23:59 Uhr an: vogelsang@wiso.uni-koeln.de

Einführungsveranstaltung: 02.02., 16:00-17:30, Raum 310, WiSo-Gebäude (Gebäude 101)

Präsentationstermine: 11.5., 18.5., 25.5., 1.6., 8.6., 15.6., 29.6., 6.7. (voraussichtlich an 6 dieser Termine, bitte aktuelle Änderungen verfolgen)

Kursleitung

Dr. Bernhard Düttmann, ehemaliger Finanzvorstand der Lanxess AG und der Beiersdorf AG.

**14253.0005 Research colloquium on business ethics and personnel economics**  
2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

D.SLIWKA

**14253.0006 Hauptseminar Human Resource Management**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 13:00 - 15:00 , 16.04.2021,

D.SLIWKA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.KRAAIJ

Mo. 08:00 - 17:00 , 05.07.2021,

L.GRABE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 17:00 , 06.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 12:00 , 07.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Master Seminar "Field Studies & Experiments on the Impact of Management Practices"

Management practices (such as recruitment practices, compensation policies, trainings, or feedback and evaluation schemes) affect the behavior and performance of employees. A growing number of scientific studies evaluates the impact of such practices using large scale field data or by implementing field experiments in firms. In the seminar, students will work in groups of two to analyze and present such studies and may develop their own ideas for further research. We recommend that you attend the seminar at the chair where you would like to write your master thesis.

## 1.) Kick-off Meeting

The first session of the seminar takes place on April 16, 13:00-15:00, and provides an introduction to writing a seminar thesis. A topic is assigned to a group of two students who work together. In the weeks after the kick-off, you will have to read the key papers for the respective topic and do your own literature review.

## 2.) Literature research and preparation of structure

Please schedule a feedback meeting with your supervisor until May 15. Please come prepared and present your plan for the presentation and the report to your supervisor. Please also think about your own ideas for further research. For instance, you may think about proposing a design idea for a field experiment in an organization.

## 3.) Presentation

Based on the literature research, the given papers, and your own ideas, each group develops a presentation which will be given at a block meeting on 5-6 July 2021. All project ideas are discussed in class and suggestions for improvement are developed. We strongly encourage an open discussion and welcome your feedback on the presentation of the other groups.

## 4.) Final report

The small groups write a final report (of 15-20 pages) until 15 August 2021, 23:59.

**14253.0100 Organization Theory**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 01.06.2021,

M.EBERS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 02.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Online Course

Topics:

- What is Theory
- Contingency Theory
- Institutional Theory
- Organizational Culture
- Network Theory

- Transaction Cost Theory

**14253.0101 Organization Theory**

2 SWS; Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 20.05.2021,

C.HERTER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

see OT lecture

**14253.0102 Organisationsgestaltung**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

C.MÜLLER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Online-Kurs

Themen:

- 1: Stellhebel der Organisationsgestaltung und deren Wirkungen
- 2: Konzepte und Instrumente der Organisationsgestaltung
  - Organisationsgestaltung auf Abteilungs- und Stellenebene
  - Organisationsgestaltung auf Gesamtunternehmensebene
- 3: Organisationaler Wandel
- 4: Geschäftsprozessorganisation

**14253.0103 Organisationsgestaltung**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 23.04.2021 - 23.07.2021,

C.MÜLLER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14253.0104 Advanced Seminar in Corporate Development and Organization**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 13:00 , 12.04.2021,

M.EBERS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.HERTER

Fr. 09:00 - 19:00 , 23.04.2021 - 09.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 12:00 , 30.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 13:00 , 10.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Thema: Koordination in Organisationen

Bitte beachten: Sollten Sie zum Kick-Off nicht anwesend sein können, setzen Sie sich bitte mit Christine Herter ([herter@wiso.uni-koeln.de](mailto:herter@wiso.uni-koeln.de)) in Verbindung.

**14253.0105 Research seminar**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.EBERS

**14253.0106 Corporate Innovation**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 15:00 - 18:00 , 23.04.2021 - 25.06.2021,

T.AMELUNG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 10:00 - 13:00 , 24.04.2021 - 26.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

NOTE: if you passed already one of the courses which are linked to the module "Selected Issues III" it is NOT possible to be examined!

If you intend to take another course, which is linked to the module "Selected Issues III", at the same time, you have to decide, in which course you will be examined.

NOTE II: the first session is MANDATORY, absence has to be excused, otherwise you will be deregistered! If you decide to not attend the course, please DEREGISTER since there are many students on the waiting list.

#### Program & Content

##### 1. Innovation in Economics and Business Administration

- Definitions and Concepts of Innovation
- Making a case for Strategic Innovation Management

##### 2. Innovation Strategy

- Strategic Analysis
- Strategic Selection
- Strategy Implementation
- Core Capabilities / The Resource-Based View
- Creating and Capturing Value

##### 3. Structuring the Organisation and the Innovation Process

- Innovative Organisations
- Obstacles for Innovation in Corporate Organisation Models
- Innovation Leadership
- Mapping and Managing the Process

##### 4. Sources of Innovation

- Supply Side: Knowledge Push, Imitation, Recombinant Innovation, Process Improvements
- Demand Side: Need Pull, Unserved Needs, Mass Customisation, Futures and Forecasting
- and Design-driven Innovation
- Regulation
- Disruption, Accidents and Crisis Driven Innovation

##### 5. Search Strategies and Forecasting

- Innovation Search Strategies
- Innovation Networks
- Knowledge Management and Learning
- Forecasting Emerging Opportunities

##### 6. Selection and Management of Innovation Activities

- Selection of Ideas and Projects as a Management Challenge
- Developing new Products and Services
- Developing Business Models and Ventures

##### 7. Capturing the Value of Innovation

- Commercialization and Diffusion
- Exploiting the Knowledge and Intellectual Property
- Capturing the Value of New Business Models
- Learning to Manage Innovation

##### 8. New Applications of Corporate Innovation

- Corporate Venture Capital Funds
- Democratic Innovation Models
- Open Innovation and Strategic Alliances
- Social Innovation

- Innovation in Developing and Emerging Countries
- Sustainability

**14253.0107 Professional Relations**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 04.06.2021,

A.OLSZEWSKA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

“The single biggest problem with communication is the illusion that it has taken place.”

George Bernard Shaw

Course description and objective:

On average a manager spends 60% of their time interacting with others. Therefore, this course is designed to help students grow as individuals by expanding their understanding of the role that soft skills, relations' management and communication effectiveness play in the daily life. The aim is to navigate participants through diversity and complexity of human interactions in the workplace

Contents of the course:

- 1) Intrapersonal aspects of effective communication skills
- 2) Influencing others, making an impact and building trust
- 3) Leader-member exchange – interpersonal relations management
- 4) Managing conflict in the workplace
- 5) Cooperation and power of networking
- 6) Achieving results through effective meetings
- 7) Working with remote teams and in the virtual environment

Method: Workshop, tasks and active participation.

At the beginning of each 3 hours blocks the most important contents, theories and latest research is presented, followed by a task, simulation, roleplay, teamwork or discussion.

**14253.0108 Bachelorseminar Corporate Development**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 18:00 , 12.04.2021,

J.GRANS-SIEBEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:00 - 18:00 , 28.04.2021 - 02.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 18:00 , 18.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Onlinekurs

Thema: organisationaler Wandel

Erstellung eines Exposé zur Seminararbeit sowie Ausarbeitung der Seminararbeit in Gruppen von 2-3 Studierenden.

**14253.0109 Organization Design**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 01.06.2021,

M.EBERS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 10:00 - 11:30 , 23.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 16:00 - 19:15 , 06.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 10:00 - 17:30 , 07.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 10.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 10.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 19.05.2021 - 02.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 09:00 - 18:00 , 11.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Sa. 09:00 - 15:00 , 12.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.MÜLLER  
 J.GRANS-SIEBEL

Online course.

This course aims at enabling you to develop and assess solutions for important organization design challenges. It will first present a process model of approaching organizational design (the Star Model). It will then address topical organizational design issues and possibilities of their resolution that you will encounter today in firms on the basis of case examples and empirical research studies. In particular, the course will focus on the design of business models and how these affect firm performances; it will illustrate the benefits and downsides of alternative organization structural designs; it will further highlight methods for achieving lean organization designs and organizational agility; the course will also focus on design and implications of cross-functional teams as well as conditions of effective team work; finally, the course will crucial aspects of designing and running organizational change projects. In all, this course will prepare you for effectively handling organizational design challenges and solutions that you will encounter in practice.

- 1) Star Model
- 2) Strategy Business Models
- 3) Organization Design Solutions (Structures, Work Processes, Coordination)
- 4) Teamwork
- 5) Change Management

## **14253.0200 Unternehmens- und Wirtschaftsethik**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

B.IRLENBUSCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- Normative Ansätze ethischen Entscheidens (z.B. Folgenethik, Pflichtenethik, Tugendethik)
- Ethisches Entscheiden aus individueller Sicht (z.B. Heuristiken und Biases, Lügen und Betrügen, Vertrauen und Reziprozität)
- Ethisches Entscheiden innerhalb des Unternehmens (z.B. Compliance Management, Fairness und Gerechtigkeit, Whistleblowing)
- Ethisches Entscheiden auf Märkten (z.B. CSR, Ethische Standards, Wettbewerb und Korruption)
- Fallbeispiele aus den Bereichen Accounting, Corporate Development, Finance, Mar-



Marketing, Supply Chain Management

**14253.0201 Unternehmens- und Wirtschaftsethik**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.IRLENBUSCH  
M.SARIN  
F.HOFFMANN  
A.APFFELSTAEDT  
L.STRANG

- Normative Ansätze ethischen Entscheidens (z.B. Folgenethik, Pflichtenethik, Tugendethik)
- Ethisches Entscheiden aus individueller Sicht (z.B. Heuristiken und Biases, Lügen und Betrügen, Vertrauen und Reziprozität)
- Ethisches Entscheiden innerhalb des Unternehmens (z.B. Compliance Management, Fairness und Gerechtigkeit, Whistleblowing)
- Ethisches Entscheiden auf Märkten (z.B. CSR, Ethische Standards, Wettbewerb und Korruption)
- Fallbeispiele aus den Bereichen Accounting, Corporate Development, Finance, Marketing, Supply Chain Management

**14253.0202 Reading-Course Behavioral Ethics**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

B.IRLENBUSCH  
G.DOGAN LIGTVOET  
F.ENGL**14253.0204 Behavioral Ethics**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 12:00 , 15.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 14:00 , 29.04.2021 - 20.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 09:00 - 18:00 , 17.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.IRLENBUSCH  
F.HOFFMANN  
A.APFFELSTAEDT  
L.STRANG

The seminar addresses Ph.D. students and advanced Master students.

**14253.0205 Bachelorseminar Corporate Development**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 09:00 - 11:00 , 23.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 15:00 , 18.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 13:00 , 19.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.IRLENBUSCH  
J.CONRADS  
F.HOFFMANN  
A.APFFELSTAEDT

This bachelor seminar will be about corporate responsibility along the fashion industry's value chain. The aim of the seminar is to prepare students to write a Bachelor's thesis in the area of corporate development and to introduce them to the topic of business ethics and corporate social responsibility (CSR). In the seminar, students will explore topics in the CSR literature with an emphasis on its relation to findings in behavioral and empirical research. The aim is to better understand the challenges within the textile industry and to discuss potential solutions. The seminar will be held by a CSR practitioner (FOND OF GmbH) with academic background in behavioral research.

The seminar consists of one introductory session and a two-day presentation block. At the introductory session, students will be assigned specific academic research papers dealing with current topics of CSR management along the fashion industry's value chain (e.g. environmental impact, labor conditions, consumer behavior, etc.). At the block seminar, students present the methodological procedure of the research papers and summarize its key insights. In addition, the presentation shall be enriched with practical examples from the corporate world.

The presentation block will be held on two days towards the end of the semester. During the presentation block, each group will introduce their assigned topic and idea in a 30 minutes presentation, which is followed by 10 minutes of discussion. During the discussion students have the opportunity to exchange their arguments, give feedback and reflect on the lessons that can be drawn. Finally, each group writes an essay on their topic, which is to be submitted by the end of the term.

Grades are based on a presentation (50%) and an essay (50%).

Course language is English.

### **14253.0300 Corporate Social Responsibility**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 31.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 14:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 20.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

G.DOGAN LIGTVOET  
F.HOFFMANN  
A.APFELSTAEDT  
S.GRUNDNER

This course offers an introduction to the current scientific developments on the debate on corporate social responsibility (CSR). We will look into the drivers of social behavior from an individual behavior perspective and discuss how each driver would prescribe a different approach to CSR. We will cover the self-image and social image concerns, pro-social preferences, and altruism as drivers that help social behavior. We will also discuss what motivates anti-social behavior by looking deeper into moral licensing and moral responsibility shifting. The course will be mostly based on readings and discussions of scientific papers from a variety of disciplines, and requires active student participation.

This course is blocked and will take place in the first part of the semester.

### **14253.0500 Behavioral Management Science**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 09:00 - 12:00 , 13.04.2021 - 01.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 10:00 - 10:45 , 16.04.2021 - 21.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.WIESEN  
D.STOMMEL

Are you interested in doing your own behavioral research in Business Administration already in your Bachelor's studies?

In the module „Behavioral Management Science“ you will learn

- new insights from behavioral economics and economic psychology on human behavior in organizations
- how to set up and program online and lab experiments in Python
- how companies can set up A/B tests to evaluate causal effects of management practices on employee behavior
- how to analyze company and experimental data with simple econometric methods in Python

The module is targeted at students who are

- interested in methods of behavioral research in fields such as Business Ethics, Supply Chain Management, Human Resource Management, or Behavioral Accounting and Behavioral Health Management Reserach
- are interested in working in Business Analytics and Data Science departments in firms or pursuing a doctoral degree in Business Administration or Economics
- like to work with data and acquire programming skills

Behavioral Management Science is a new approach which applies research methods and insights from behavioral economics and psychology. The aim is to understand the behavior of individuals in contexts relevant for management by taking, for example, social preferences and behavioral biases into account. Understanding individual human behavior is of high importance for managers and policy makers alike in improving their management decisions. Finally, behavioral insights can help managers and policy makers to inform the design of institutions and organizations which affect individuals' behavior.

Note that we do not require prior programming knowledge. A large part of the course will, however, be devoted to learning programming in Python.

The lecture has to be combined with one of the following seminars only: 14016.0302, 14271.0011 or 14282.0009.

### **14253.0800 Global Leadership**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 12:00 - 14:00 , 13.04.2021, M.SHEMLA  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 12:00 - 15:00 , 20.04.2021 - 27.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 10:00 - 14:00 , 07.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 12:00 - 14:00 , 10.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 12:00 - 15:00 , 21.05.2021 - 28.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 12:00 - 14:00 , 04.06.2021 - 18.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 12:00 - 16:00 , 25.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

please see German page for details

### **14253.1000 Human Resource Management**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, S.STEFFES  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

## Inhalt

- Theoretische Ansätze des Personalmanagements
- Personalauswahl
- Personalentwicklung
- Personalcontrolling und Vergütung
- Kontextabhängige Faktoren des Personalmanagements

**14253.1001 Human Resource Management**

2 SWS; Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.STEFFES

**14253.1100 Geschäftsmodellentwicklung: Unternehmerische Gelegenheiten entdecken, bewerten und nutzen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 08:00 - 20:00 , 07.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Sa. 08:00 - 20:00 , 08.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.SCHULZ  
 C.SCHWENS  
 C.DOHLE

Sie möchten eine eigene Geschäftsidee identifizieren und ausgestalten? Oder ein bestehendes Geschäftsmodell verändern und weiterentwickeln? Dann ist unsere interaktive Veranstaltung im Workshopformat genau das richtige für Sie! Im Rahmen der Veranstaltung speziell für Studierende des Masterstudiengangs Wirtschaftsrecht lernen Sie durch die Design Thinking Methode, wie man methodenbasiert eine innovative Geschäftsidee entwickeln kann und dabei die späteren Nutzer\*innen stets im Fokus behält. An dem zweiten Veranstaltungstag lernen Sie durch die Lean Canvas Methode, Ihre Idee systematisch zu durchleuchten und deren Tragfähigkeit zu testen.

## Ablauf der Veranstaltung:

1. Termin (07.05., 09:00-18:00 Uhr, online-Meeting via Zoom):  
 Mit Design Thinking Geschäftsmodelle am Nutzer ausrichten
  - Nutzergruppen und ihre Bedürfnisse, Anforderungen und Probleme verstehen
  - Mit Design Thinking eine Geschäftsidee auf Nutzerbedürfnissen aufbauen
2. Termin (08.05., 09:00-18:00 Uhr, online-Meeting via Zoom):  
 Mit Lean Canvas Geschäftsmodelle ausarbeiten und entwickeln
  - Die generierte Geschäftsidee auf Wirtschaftlichkeit und Risiken prüfen

Auf Basis der im Seminar entwickelten Geschäftsmodelle erstellen die Studierenden im Anschluss eine Hausarbeit.  
 (Bearbeitungszeitraum: Vier Wochen)

**14253.1101 Build your own business!**

2 SWS; Projekt ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 13:00 - 17:00 , 05.05.2021 - 30.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 08:00 - 17:00 , 06.05.2021 - 01.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 08:00 - 17:00 , 07.05.2021 - 02.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.MINZ

++++ IMPORTANT: This course will take place at the university campus (NOT online!) - see the respective room in KLIPS +++++

This course gives students insights into the digital transformation of corporates and enables the students to become an entrepreneur by developing new digital business models up to the design of a promising business plan and an investor pitch.

It touches upon how to deal with the opportunities and challenges posed by current major trends such as big data, augmented reality, labor 4.0 or the internet of things and offers students the possibility to apply their acquired knowledge right away, by writing their own business plan for a digital business model. Students will learn from many examples and best practices.

After the introduction session, students gather in small groups to develop a business plan of their own business idea. Next to handing in the business plan in written form, students will also learn to present their ideas in front of an expert jury similar to investors which will give further feedback to refine the business idea. Evaluation is based on an individual written assignment, the business plan itself and the evaluation of the presentation in front of the expert jury.

Preliminary schedule:

6.5.2021:

Introduction/ Digital Transformation of existing Businesses  
Case studies and individual assignment  
Develop own business idea

7.5. 2021

Writing a business plan  
Develop first Excel model  
How to write a pitch presentation

1.7.2021

First presentation testing  
Communication and elevator pitch training

2.7.2021

Final pitch in front of external expert jury  
Information of incubation and public funding opportunities

### **14253.1102 Bachelorseminar Corporate Development (Businessplan)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 13:30 - 16:30 , 14.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 18:00 , 21.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 18:00 , 01.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.SCHULZ

C.SCHWENS

C.DOHLE

Dieses Seminar beschäftigt sich mit den Inhalten und der Erstellung von Businessplänen. In Gruppen erstellen Studierende zu einer eigenständig entwickelten Gründungsidee einen Businessplan. Die zentralen Inhalte von Businessplänen werden im Rahmen des Seminars vorgestellt und erläutert. Sie umfassen u.a. die Executive Summary, das Unternehmensprofil, das Management-Team und Personal, das Produkt bzw. die Dienstleistung, den Markt, das Marketing, die Chancen und Risiken sowie die quantitative Planung (Finanzplanung). Die Businesspläne werden durch die Studierenden präsentiert und anschließend in ausformulierter Version abgegeben.

### **14253.1103 Conducting Empirical Entrepreneurship Research**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 13:00 - 17:00 , 23.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 17:00 , 24.06.2021,

M.SCHULZ

C.SCHWENS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 08:00 - 17:00 , 25.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

++++ IMPORTANT: This course will take place at the university campus (NOT online!) - see the respective room in KLIPS ++++  
This course is about learning how to conduct empirical entrepreneurship research. Students gather in groups to  
a) write a scientific paper (introduction, theory development, empirics, discussion)  
b) determine a research question on entrepreneurship topics with a given dataset and derive hypotheses  
c) run empirical analyses with STATA and how to interpret the results.  
The results will be presented and discussed beginning of September (probably online in Zoom). Evaluation is based on the presentation and a written paper, which needs to be handed in End of September.  
This course is especially recommended for students, who consider writing their Master's Thesis at the Endowed Chair for Interdisciplinary Management Science.

**14253.4000 Bachelorarbeit in der Area Corporate Development (LS Sliwka, LS Ebers, LS Irlenbusch, LS Schwens) - 1.Termin (April)**

6 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

D.SLIWKA  
B.IRLENBUSCH  
M.EBERS  
C.SCHWENS

Informationen zur Vergabe und zu den Lehrstühlen entnehmen Sie bitte dem downloadbaren PDF unter Zusatzinformationen.

Der Bearbeitungsbeginn wird voraussichtlich Anfang/Mitte April sein. Der genaue Starttermin wird nach der Zuteilung vom zugeordneten Lehrstuhl festgelegt.

Bitte überprüfen Sie regelmäßig Ihren Posteingang Ihres smail-Accounts – auch vor Veröffentlichung der Ergebnisse!

BWL-Studierende der neuen als auch der alten Prüfungsordnung bewerben sich über KLIPS 2. Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.wiso.uni-koeln.de/de/studium/studienorganisation/rund-um-abschlussarbeiten/abschlussarbeiten-bwl/>.

**14253.4001 Bachelorarbeit in der Area Corporate Development (LS Sliwka, LS Ebers, LS Irlenbusch, LS Schwens) - 2. Termin (Ende Mai)**

6 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

D.SLIWKA  
B.IRLENBUSCH  
M.EBERS  
C.SCHWENS

Informationen zur Vergabe und zu den Lehrstühlen entnehmen Sie bitte dem downloadbaren PDF unter Zusatzinformationen.

Der Bearbeitungsbeginn wird voraussichtlich Ende Mai/ Anfang Juni sein. Der genaue Starttermin wird nach der Zuteilung vom zugeordneten Lehrstuhl festgelegt.

Bitte überprüfen Sie regelmäßig Ihren Posteingang Ihres smail-Accounts – auch vor Veröffentlichung der Ergebnisse!

BWL-Studierende der neuen als auch der alten Prüfungsordnung bewerben sich über KLIPS 2. Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.wiso.uni-koeln.de/de/studium/studienorganisation/rund-um-abschlussarbeiten/abschlussarbeiten-bwl/>.

### 14253.5000 **Organization Theory**

6 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 01.06.2021,

M.EBERS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 02.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 20.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Online Course

Topics:

- What is Theory
- Contingency Theory
- Institutional Theory
- Organizational Culture
- Network Theory
- Transaction Cost Theory

### 14253.5001 **Organization Design**

2 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 01.06.2021,

M.EBERS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 11:30 , 23.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 16:00 - 19:15 , 06.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 17:30 , 07.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 12:00 - 13:30 , 10.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 16:00 - 17:30 , 10.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 14:00 - 15:30 , 19.05.2021 - 02.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 18:00 , 11.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 15:00 , 12.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 14253.5002 **Hauptseminar Human Resource Management**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 13:00 - 15:00 , 16.04.2021,

D.SLIWKA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.KRAAIJ

Mo. 08:00 - 17:00 , 05.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 08:00 - 17:00 , 06.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 08:00 - 12:00 , 07.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

L.GRABE

Master Seminar "Field Studies & Experiments on the Impact of Management Practices"

Management practices (such as recruitment practices, compensation policies, trainings, or feedback and evaluation schemes) affect the behavior and performance of employees. A growing number of scientific studies evaluates the impact of such practices using large scale field data or by implementing field experiments in firms. In the seminar, students will work in groups of two to analyze and present such studies and may develop their own ideas for further research. We recommend that you attend the seminar at the chair where you would like to write your master thesis.

1.) Kick-off Meeting

The first session of the seminar takes place on April 16, 13:00-15:00, and provides an introduction to writing a seminar thesis. A topic is assigned to a group of two students who work together. In the weeks after the kick-off, you will have to read the key papers for the respective topic and do your own literature review.

2.) Literature research and preparation of structure

Please schedule a feedback meeting with your supervisor until May 15. Please come prepared and present your plan for the presentation and the report to your supervisor. Please also think about your own ideas for further research. For instance, you may think about proposing a design idea for a field experiment in an organization.

3.) Presentation

Based on the literature research, the given papers, and your own ideas, each group develops a presentation which will be given at a block meeting on 5-6 July 2021. All project ideas are discussed in class and suggestions for improvement are developed. We strongly encourage an open discussion and welcome your feedback on the presentation of the other groups.

4.) Final report

The small groups write a final report (of 15-20 pages) until 15 August 2021, 23:59.

**14253.5003 Human Resource Management**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.STEFFES

- Theoretical approaches in Human Resource Management
- Personnel selection
- Personnel development
- Personnel controlling and compensation
- Context-dependent elements of Human Resource Management

**14253.5004 Economics of Incentives in Organizations**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.SLIWKA  
 J.ARMOUTI-HANSEN



Mo. 10:00 - 11:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The lecture takes place in Seminar room 3.206 (SSC)

Tuesday: 10:00-11:30

The course also addresses Ph.D. students.

**IMPORTANT:**

Please use the following link to the course page on Ilias:

[https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto.php?target=crs\\_3184418\\_rcodeclZ8663kr&client\\_id=uk](https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto.php?target=crs_3184418_rcodeclZ8663kr&client_id=uk)

To be on the save side, here is the Zoom link with which you can attend the lecture:

<https://uni-koeln.zoom.us/j/914005333>

But please also register on Ilias in order get access to further material.

Please see the course document below for further information.

#### **14253.5005 Global Leadership - CEMS only**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 14:00 , 13.04.2021,

M.SHEMLA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 12:00 - 15:00 , 20.04.2021 - 27.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 14:00 , 07.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 12:00 - 14:00 , 10.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 12:00 - 15:00 , 21.05.2021 - 28.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 12:00 - 14:00 , 04.06.2021 - 18.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 12:00 - 16:00 , 25.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

for Details please switch to German version

#### **14253.5007 Behavioral Management Science**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 09:00 - 12:00 , 13.04.2021 - 01.06.2021,

D.WIESEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.STOMMEL

Fr. 10:00 - 10:45 , 16.04.2021 - 21.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Are you interested in doing your own behavioral research in Business Administration already in your Bachelor's studies?

In the module „Behavioral Management Science“ you will learn

- new insights from behavioral economics and economic psychology on human behavior in organizations
- how to set up and program online and lab experiments in Python
- how companies can set up A/B tests to evaluate causal effects of management practices on employee behavior
- how to analyze company and experimental data with simple econometric methods in Python

The module is targeted at students who are

- interested in methods of behavioral research in fields such as Business Ethics, Supply Chain Management, Human Resource Management, or Behavioral Accounting and Behavioral Health Management Research
- are interested in working in Business Analytics and Data Science departments in firms or pursuing a doctoral degree in Business Administration or Economics
- like to work with data and acquire programming skills

Behavioral Management Science is a new approach which applies research methods and insights from behavioral economics and psychology. The aim is to understand the behavior of individuals in contexts relevant for management by taking, for example, social preferences and behavioral biases into account. Understanding individual human behavior is of high importance for managers and policy makers alike in improving their management decisions. Finally, behavioral insights can help managers and policy makers to inform the design of institutions and organizations which affect individuals' behavior.

Note that we do not require prior programming knowledge. A large part of the course will, however, be devoted to learning programming in Python.

## 14253.5008 Behavioral Ethics

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 12:00 , 15.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 14:00 , 29.04.2021 - 20.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 09:00 - 18:00 , 17.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.IRLENBUSCH

F.HOFFMANN

A.APFFELSTAEDT

L.STRANG

This seminar addresses advanced Master students as well as Ph.D. students. We will be discussing original research papers on a selected topic in Behavioral Ethics. Students will have to read papers, actively participate in discussions and present an own idea on the topic.

\*\*\* This course will be held online (via Zoom) \*\*\*

The topic of this year (summer 2021) will be "Motivated Beliefs". The course will be held by Arno Appfelstaedt and Louis Strang, Post-Docs at the chair of Business Ethics.

The idea of motivated beliefs is captured in the common saying, "People believe what they want to believe." A large majority of people believe they are more likely than others to experience favorable life events and, especially, less likely to suffer adverse ones such as unemployment, serious illness, divorce, accident, etc. We also commonly see ourselves as better drivers, better citizens, more intelligent and more attractive than others. But people don't simply believe what they want to believe. The psychological mechanisms that produce motivated beliefs are much more complicated than that. People generally reason their way to conclusions they favor, with their preferences influencing the way evidence is gathered, arguments are processed, and memories of past experience are recalled. Each of these processes can be affected in subtle ways by people's motivations, leading to biased beliefs that feel objective.

We will be discussing papers that look at the "psychological mechanisms" that produce biased beliefs and papers that look at the consequences of biased beliefs, especially, but not exclusively, regarding consequences that are relevant for questions of morality and ethics.

For an introduction into the topic, interested students can begin by reading the following publications:

1. Epley, Nicholas and Thomas Gilovich (2016). "The Mechanics of Motivated Reasoning." *Journal of Economic Perspectives*, 30(3): 133–140.
2. Benabou, Roland (2015) "The Economics of Motivated Beliefs" *Revue D'Économie Politique*, 125: 665–685.

Also see the blog post here: <https://conversableeconomist.blogspot.com/2016/08/what-are-motivated-beliefs.html>

General course structure:

Students will have to read about 10 original research papers. There will be student presentations on the papers and interactive discussions in class in which we discuss the papers. Students will have to write and hand in a critical assessment (a "referee report") of one paper. Toward the end of the semester, each student presents an idea for a new research project during a block seminar. There will be no exam.

Timetable:

There will be an initial kick-off meeting (approx. 2h) at the beginning of the semester. We will then meet for 3 consecutive weeks in the first half of the semester (each week for approx. 4h) to read and discuss the papers. After these meetings, there will be a break of several weeks for students to come up with their own ideas and research proposals. Finally, we will meet in early June for a block seminar at which students present their ideas and receive feedback. The course is finished after this final meeting.

### **14253.5009 Corporate Social Responsibility**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 31.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 14:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 20.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

G.DOGAN LIGTVOET  
F.HOFFMANN  
A.APFFELSTAEDT  
S.GRUNDNER

This course offers an introduction to the current scientific developments on the debate on corporate social responsibility (CSR). We will look into the drivers of social behavior from an individual behavior perspective and discuss how each driver would prescribe a different approach to CSR. We will cover the self-image and social image concerns, pro-social preferences, and altruism as drivers that help social behavior. We will also discuss what motivates anti-social behavior by looking deeper into moral licensing and moral responsibility shifting. The course will be mostly based on readings and discussions of scientific papers from a variety of disciplines, and requires active student participation. Students will be asked -on a voluntary basis- to present papers during the course.

This course is blocked and will take place in the first term of the semester

### **14253.5010 Bachelorseminar Corporate Development**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 09:00 - 11:00 , 23.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 09:00 - 15:00 , 18.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Sa. 09:00 - 13:00 , 19.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.IRLENBUSCH  
J.CONRADS  
F.HOFFMANN  
A.APFFELSTAEDT

This bachelor seminar will be about corporate responsibility along the fashion industry's value chain. The aim of the seminar is to prepare students to write a Bachelor's thesis in the area of corporate development and to introduce them to the topic of business ethics and corporate social responsibility (CSR). In the seminar, students will explore topics in the CSR literature with an emphasis on its relation to findings in behavioral and empirical research. The aim is to better understand the challenges within the textile industry and to discuss potential solutions. The seminar will be held by a CSR practitioner (FOND OF GmbH) with academic background in behavioral research.

The seminar consists of one introductory session and a two-day presentation block. At the introductory session, students will learn about topic and methods (how to do a literature review, understanding data analysis, etc.). Topics will be assigned to groups of up to three students. For each topic, students will prepare a literature review and try to come up with an original own idea related to that topic.

The presentation block will be held on two days towards the end of the semester. During the presentation block, each group will introduce their assigned topic and idea in a 20 minutes presentation, which is followed by 10 minutes of discussion. During the discussion students have the opportunity to exchange their arguments, give feedback and reflect on the lessons that can be drawn.

Finally, each group writes an essay on their topic, which is to be submitted by the end of the term.

Grades are based on a presentation (50%) and an essay (50%).

Course language is English.

## 14253.5012 Corporate Innovation

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 15:00 - 18:00 , 23.04.2021 - 25.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 10:00 - 13:00 , 24.04.2021 - 26.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.HÖHN

T.AMELUNG

NOTE: if you passed already one of the courses which are linked to the module "Selected Issues III" it is NOT possible to be examined!  
If you intend to take another course, which is linked to the module "Selected Issues III", at the same time, you have to decide, in which course you will be examined.

NOTE II: the first session is MANDATORY, absence has to be excused, otherwise you will be deregistered! If you decide to not attend the course, please DEREGISTER since there are many students on the waiting list.

### Program & Content

1. Innovation in Economics and Business Administration
  - Definitions and Concepts of Innovation
  - Making a case for Strategic Innovation Management
2. Innovation Strategy
  - Strategic Analysis
  - Strategic Selection
  - Strategy Implementation
  - Core Capabilities / The Resource-Based View
  - Creating and Capturing Value
3. Structuring the Organisation and the Innovation Process
  - Innovative Organisations
  - Obstacles for Innovation in Corporate Organisation Models
  - Innovation Leadership
  - Mapping and Managing the Process

**4. Sources of Innovation**

- Supply Side: Knowledge Push, Imitation, Recombinant Innovation, Process Improvements
- Demand Side: Need Pull, Unserved Needs, Mass Customisation, Futures and Forecasting and Design-driven Innovation
- Regulation
- Disruption, Accidents and Crisis Driven Innovation

**5. Search Strategies and Forecasting**

- Innovation Search Strategies
- Innovation Networks
- Knowledge Management and Learning
- Forecasting Emerging Opportunities

**6. Selection and Management of Innovation Activities**

- Selection of Ideas and Projects as a Management Challenge
- Developing new Products and Services
- Developing Business Models and Ventures

**7. Capturing the Value of Innovation**

- Commercialization and Diffusion
- Exploiting the Knowledge and Intellectual Property
- Capturing the Value of New Business Models
- Learning to Manage Innovation

**8. New Applications of Corporate Innovation**

- Corporate Venture Capital Funds
- Democratic Innovation Models
- Open Innovation and Strategic Alliances
- Social Innovation
- Innovation in Developing and Emerging Countries
- Sustainability

**14253.5100 Einführung in Corporate Development**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 09.06.2021 - 21.07.2021,

D.SLIWKA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 12:00 - 13:30 , 10.06.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**Inhalte**

- Personalauswahl- und Personalentwicklungsentscheidungen
- Anreizsysteme
- Aufbau und Entwicklung von Organisationsstrukturen
- Theorien strategischer Personalentscheidungen und Organisationsstrukturen

**14253.5101 Einführung in Unternehmens- und Wirtschaftsethik**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

B.IRLENBUSCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- Normative Ansätze ethischen Entscheidens (z.B. Folgenethik, Pflichtenethik, Tugendethik)
- Ethisches Entscheiden aus individueller Sicht (z.B. Heuristiken und Biases, Lügen und Betrügen, Vertrauen und Reziprozität)

- Ethisches Entscheiden innerhalb des Unternehmens (z.B. Compliance Management, Fairness und Gerechtigkeit, Whistleblowing)
- Ethisches Entscheiden auf Märkten (z.B. CSR, Ethische Standards, Wettbewerb und Korruption)
- Fallbeispiele aus den Bereichen Accounting, Corporate Development, Finance, Marketing, Supply Chain Management

**14253.8000 Develop your own idea into a business model! Agile management techniques for MINT students**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 20:00 , 06.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 20:00 , 07.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.RUNGE

C.SCHWENS

Develop your own idea into a business model! Agile management techniques for MINT students.

Identifying new business ideas and developing them into a business model becomes more and more important for natural scientists in times of faster and faster innovation cycles. This interactive course provides you with agile management techniques that enable you to systematically detect new business ideas and to develop the idea into a business model. The knowledge and techniques learned will help you during your future career as an employee in a larger organization, as an entrepreneur, or as a scientist – wherever your career path may take you.

Specifically, the course covers the following domains:

- Design Thinking: What type of problems do our customers have? How can we contribute to solving these problems? What does a potential prototype look like? How can we improve our business idea to specifically cater to our clients' problems?
- Lean Canvas: How can an idea turn into a business model? What are potential risks in the implementation of the idea and how can they be mitigated?

**14253.8001 Businessplan Live! Ein interaktives Planspiel für Studierende der Humanwissenschaftlichen und der Philosophischen Fakultät**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 08:00 - 20:00 , 16.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 08:00 - 20:00 , 17.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

G.GÄNSER-

STICKLER

C.SCHWENS

Von der Gründung eines eigenen Unternehmens bis zum praktischen Management- und Steuerungs-instrument in diversen anderen Institutionen – die Einsatzbereiche eines Businessplans sind vielfältig. Nutzen Sie die Gelegenheit und lernen Sie dieses für Ihre zukünftige Karriere wichtige Werkzeug interaktiv und spielerisch kennen. Mit einem spannenden Unternehmensplanspiel wird Ihnen ein fundierter Einblick in das Thema Businessplan gegeben. Mit einer Vielzahl strategischer Entscheidungen zur Auswahl, können Sie realistisch die langfristige Ausrichtung eines Unternehmens beeinflussen. Testen Sie Ihr Können und seien Sie Gründer/in und Manager/in auf Probe!

- Ideenfindung und Entwicklung eines Geschäftsmodells
- Erstellung eines Businessplans
- Verhandlung mit Investoren über die Finanzierung
- Unternehmensführung nach dem Markteintritt

- Effektives Treffen von Entscheidungen im Team

### **14253.8002 Von der Idee bis zum Geschäftsmodell: Workshop für Studierende der Humanwissenschaftlichen und der Philosophischen Fakultät**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 08:00 - 20:00 , 23.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Sa. 08:00 - 20:00 , 24.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.WENKE  
C.SCHWENS

Sie möchten neue Lösungen für aktuelle Probleme finden? Eine eigene (soziale) Geschäftsidee identifizieren und ausgestalten? Oder ein innovatives Geschäftsmodell in einer bestehenden Institution verändern und weiterentwickeln? Dann ist unsere interaktive Veranstaltung im Workshopformat genau das Richtige für Sie! Im Rahmen der Veranstaltung speziell für Studierende der Humanwissenschaftlichen und der Philosophischen Fakultät lernen Sie durch die Design Thinking Methode, wie man methodenbasiert eine innovative Idee für ein (soziales) Problem entwickeln kann und dabei die späteren Nutzer\*innen stets im Fokus behält. An dem zweiten Veranstaltungstag lernen Sie durch die Lean Canvas Methode, ihre Idee systematisch zu durchleuchten und deren Tragfähigkeit zu testen.

#### **ZIEL DER VERANSTALTUNG**

Das übergeordnete Ziel ist es, den Studierenden der Humanwissenschaftlichen und der Philosophischen Fakultät Werkzeuge an die Hand zu geben, die es ihnen erlauben aus einer Idee ein tragfähiges Geschäftsmodell zu entwickeln.

#### **DIE LERNINHALTE**

- Design Thinking: Welche Probleme haben unsere Kund\*innen? Wie können wir dazu beitragen, diese Probleme zu lösen? Wie schaut ein möglicher Prototyp aus? Wie können wir unsere Geschäftsidee verbessern, um unsere Kund\*innen noch besser zu unterstützen?
- Lean Canvas: Wie lässt sich die Idee weiterentwickeln und konkretisieren? Was sind mögliche Risiken bei der Umsetzung und wie lassen sich diese reduzieren?

#### **ABLAUF UND ANRECHNUNG**

- Die Veranstaltung findet am 23./24.04.2021 ab 09:00 ganztägig als Blockveranstaltung digital über Zoom statt
- Die Veranstaltung richtet sich an alle Studierenden der Humanwissenschaftlichen & Philosophischen Fakultät und kann im Rahmen des „Studium Integrale“ nach Absolvierung einer interaktiven Übungsaufgabe mit 3 ECTS angerechnet werden. Die Veranstaltung kann auch im Rahmen des „Extracurricularen Angebots“ belegt werden.
- Auf Wunsch erhält jede\*r Teilnehmer\*in ein Teilnahmezertifikat.

## FINANCE

### 14259.0000 **Finanzmanagement**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 31.05.2021, W.SPÖRK  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Siehe Modulhandbuch

### 14259.0001 **Finanzmanagement**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 01.06.2021, W.SPÖRK  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 10:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 04.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

siehe 14259.0000 VO

### 14259.0002 **Management von Leasinggesellschaften**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 08:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 17.05.2021, T.HARTMANN-  
WENDELS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

• Institutionenökonomische Analyse von Leasingbeziehungen • Finanzierung von Leasinggesellschaften • Besonderheiten der Rechnungslegung von Leasingverträgen • Substanzwertrechnung • Controlling und Steuerung der Ertrags# und Risikosituation von Leasinggesellschaften

Für weitere Informationen bitte diesem Link folgen: <https://bankseminar.uni-koeln.de/de/studium/rund-ums-studium/lehrveranstaltungen/sommersemester-2021>

### 14259.0003 **Management von Leasinggesellschaften**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 14:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 06.05.2021, T.HARTMANN-  
WENDELS  
H.KUßMAUL  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

siehe 14259.0002 VO

### 14259.0004 **Management von Bausparkassen**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 10:00 - 17:00 , 11.06.2021 - 18.06.2021, F.MIEHE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Management von Bausparkassen • Wesentliche Inhalte des Bausparkassengesetzes  
 • Grundlagen des Kollektivmanagement und der Kollektivsteuerung • Risikofelder für Bausparkassen • Kollektive und kollektivbedingte Zinsspanne • Kollektive



Liquiditätssteuerung, insb. das Management von Trägheitsreserven • die Auswirkungen der Baseler Verordnungen auf Bausparkassen

Nähere Angaben siehe PDF-Dokument.

### 14259.0005 Management von Bausparkassen

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 13:30 , 23.06.2021 - 14.07.2021,

A.BRUNEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 13:30 , 25.06.2021 - 09.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Siehe 14259.0004 VO

### 14259.0006 Bachelorseminar Leasing

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 12:00 , 29.03.2021,

T.HARTMANN-

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

WENDELS

Di. 10:00 - 12:00 , 30.03.2021,

H.KUßMAUL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 08:00 - 11:30 , 31.05.2021 - 05.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Es werden wechselnde Inhalte aus dem Bereich Finance behandelt.

Für nähere Informationen siehe PDF-Anhang.

### 14259.0009 Doktorandenkurs

2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

T.HARTMANN-

WENDELS

Doctoral students present their research projects and discuss them with other participants of the course.

### 14259.0010 Unternehmensplanspiel Leasing

2 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 11:30 , 31.05.2021 - 28.06.2021,

T.HARTMANN-

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

WENDELS

H.KUßMAUL

Unternehmensplanspiel Leasing

- Typische Leasing-Vertragsarten • Kalkulation von Leasingverträgen
- Risikomanagement • Vertriebsformen • Entscheidungen im IT- und Personalbereich

Wichtige Termine:

MP: 05.07.2021

Abgabe der Arbeiten: 12.07.2021/12:00 (E-Mail: bankseminar@wiso.uni-koeln.de)

**14259.0100 Asset Management**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 08.06.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 11:30 , 09.06.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 12:00 - 13:30 , 10.06.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 11:30 , 10.06.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.PÜTZ

A.KEMPF

- Investment process and design of equity funds
- Trading strategies for equity funds
- Risk factors

#### Outline

1. Introduction

2. Basic Tools

2.1. Security Analysis (Technical analysis, Fundamental analysis, Ratio approach, Discounting approach, Combined approach)

2.2. Portfolio Analysis (Markowitz portfolio theory, Relative portfolio optimization, Investment restrictions, Parameter estimation, Volatility clustering, Historical estimation, Model based historical estimation, Model based implied estimation)

2.3. Risk Analysis (Measuring risk using sensitivities, Measuring risk using the distribution, Value at Risk, Expected shortfall)

3. Investment Process

3.1. Basic investment approach (Active vs. passive investment strategy, Market efficiency)

3.2. Passive investment approach (Benchmarks, Index replication)

3.3. Active investment approach (Asset allocation and security selection, Fundamental law of active management, Factor investing)

3.4. Performance evaluation (Performance measurement, Return-based performance measures, Holdings-based performance measures, Performance attribution, Performance forecasting)

4. Current Trends in Asset Management

4.1. Exchange traded funds

4.2. Socially responsible investing

**14259.0101 Fixed Income Management**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 01.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 02.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 20.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 20.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.PÜTZ

- Market for Fixed Income securities
- Trading strategies
- Types of bonds and risk factors
- Yield curves
- Bond valuation and management
- Interest rate derivatives

#### Outline

1. Introduction: Definitions, Risks associated with bonds
2. Pricing of bonds: Price-yield relationship, Price quotes, Accrued interest, Complications
3. Measuring yield: Nominal versus effective rates, Conventional yield measures, Potential sources of a bond's return, Total return and horizon analysis
4. Factors affecting bond yields and the term structure of interest rates: Spreads, Yield curve, Spot rate curve, Zero bond curve, Forward curve, Swap rate curve, Expectations theories, Market segmentation theory
5. Bond markets: Government bonds, Corporate debt instruments
6. Bond portfolio management: Risk management, Bond price volatility, Duration, Asset-liability management, Convexity, Slope and curvature, Active strategies, Passive strategies, Portfolio construction
7. Interest rate models: Short rate models
8. Analysis of bonds with embedded options: Callable bonds, Puttable bonds, Binomial trees, Interest rate tree, Ho-Lee model, Valuing bonds with embedded options, Effective duration
9. Derivatives on interest rates and fixed income instruments: Interest rate futures contracts, Interest rate options, Interest rate swaps, caps, and floors

### 14259.0102 Investment Management

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 09.06.2021 - 21.07.2021, A.KEMPF  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 09.06.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- Portfoliotheorie
- Risikosteuerung
- Anlagestrategien

Outline

1. Einführung
2. Aufbau eines Portfolios: Aktiver versus passiver Investmentansatz; Portfoliotheorie; Erwartungswert und Varianz der Portfoliorendite; Erreichbare Portfolios; Effiziente Portfolios; Optimale Portfolio(s); Anlagerestriktionen; Bestimmung der Inputparameter; Historische Schätzung; Modellbasierte Schätzung
3. Steuerung des Risikos eines Portfolios: Risikomanagement ohne Derivate; Forwards; Futures; Optionen; Risikomanagement mit Derivaten
4. Performanceanalyse

### 14259.0103 Investment Management

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 14:00 - 15:30 , 11.06.2021 - 23.07.2021, A.PÜTZ  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 12:00 - 13:30 , 11.06.2021 - 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- Portfoliotheorie
- Risikosteuerung
- Anlagestrategien

Outline

1. Einführung

2. Aufbau eines Portfolios: Aktiver versus passiver Investmentansatz; Portfoliotheorie; Erwartungswert und Varianz der Portfoliorendite; Erreichbare Portfolios; Effiziente Portfolios; Optimale Portfolio(s); Anlagerestriktionen; Bestimmung der Inputparameter; Historische Schätzung; Modellbasierte Schätzung
3. Steuerung des Risikos eines Portfolios: Risikomanagement ohne Derivate; Forwards; Futures; Optionen; Risikomanagement mit Derivaten
4. Performanceanalyse

**14259.0104 Masterseminar Finance**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

F.SONNENBURG

Masterseminar Finance: Applied Equity Research

Das Ziel dieses Kurses besteht darin, Studierenden praktische Erfahrungen im Bereich der Aktienanalyse zu vermitteln. Im Speziellen geht es darum, die Prinzipien des Quality- und Value-Investings auf reale Unternehmen anzuwenden. Jeder Studierende bekommt ein Unternehmen vorgegeben, das im Laufe des Semesters umfangreich analysiert werden soll. Dabei wenden die Studierenden theoretische Konzepte an und führen eine selbständige Unternehmensanalyse durch. Im Rahmen dieser Analyse sollen zunächst qualitative und quantitative Faktoren analysiert werden, wie bspw. das Geschäftsmodell, die Industrie, den Wettbewerbsvorteil des Unternehmens, die Nachhaltigkeit des Wettbewerbsvorteils, die Geschäftszahlen, die Integrität des Managements und die Effizienz der Kapitalallokation. Anschließend sollen die Studierenden den fairen Wert des Unternehmens berechnen und diesen mit dem aktuellen Preis vergleichen. Das Ergebnis der gesamten Analyse wird in einem „Equity Research Report“ festgehalten.

**14259.0105 Forschungsseminar zur Finanzierungslehre**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 18:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

A.KEMPF

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14259.0106 Bachelorseminar Finance: Asset Management**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:00 , 03.03.2021,

A.PÜTZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 13:00 - 18:00 , 16.03.2021 - 11.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 13:00 - 18:00 , 25.03.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 09:00 - 18:00 , 21.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:00 - 18:00 , 22.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:00 - 18:00 , 23.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieses Seminar behandelt Themen aus dem Bereich Asset Management mit den Schwerpunkten auf Aktieninvestitionen und Investmentfonds. Dabei geht es unter anderem um den Einfluss der COVID-Krise auf Investmentfonds; nachhaltige Investitionen; den Wert aktiver Fonds; und den Einfluss von Exchange Traded Funds (ETFs) auf den Markt.

**14259.0200 Investition und Finanzierung**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 17:30 , 09.06.2021 - 21.07.2021,

H.SCHRADIN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

a) Grundlagen der Investitionsrechnung

- Begriffliche und entscheidungstheoretische Grundfragen
- Investitionsrechnung unter Sicherheit
- Perspektiven der Investitionsrechnung unter Unsicherheit

b) Grundlagen der Finanzierung

- Innenfinanzierung
- Außenfinanzierung

**14259.0201 Investition und Finanzierung**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 19:15 , 07.06.2021 - 19.07.2021,

F.SCHUH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.HACK

Mo. 16:00 - 17:30 , 07.06.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14259.0202 Investition und Finanzierung**

1 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 15.06.2021 - 20.07.2021,

F.SCHUH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.HACK

Di. 10:00 - 11:30 , 15.06.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 12:00 - 13:30 , 15.06.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 14:00 - 15:30 , 15.06.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 16:00 - 17:30 , 15.06.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 17:45 - 19:15 , 15.06.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 09:30 , 16.06.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 11:30 , 16.06.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 12:00 - 13:30 , 16.06.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 11:30 , 18.06.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14259.0203 Rechnungslegung von Versicherungsunternehmen nach HGB und IFRS**

2 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 29.06.2021,

H.SCHRADIN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.JAKUBSCHE

Mi. 16:00 - 19:00 , 12.05.2021 - 23.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.HACK

- Rechnungslegungssysteme
- Rechtsquellen
- Rechnungslegung nach HGB, IAS/IFRS
- Full Fair Value Accounting

**14259.0204 Versicherungskonzern und Rückversicherung (Teil A: Rückversicherung und ART)**

2 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 19.04.2021 - 05.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.SCHRADIN  
J.JAKUBSCHE

Formen traditioneller Rückversicherung  
Financial Reinsurance  
Alternativer Risikotransfer

**14259.0205 Versicherungskonzern und Rückversicherung (Teil B: Konzernsteuerung und Gegenseitigkeitsprinzip)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 09:00 - 12:30 , 04.05.2021 - 29.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

W.GÖRG  
J.JAKUBSCHE

Aufbau von Versicherungskonzernen  
Risikomanagement in Versicherungskonzernen

**14259.0207 Doktorandenseminar**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

H.SCHRADIN  
C.HACK

Weitere Informationen erhalten Sie über den Lehrstuhl ([carina.hack@uni-koeln.de](mailto:carina.hack@uni-koeln.de)).

**14259.0208 Bachelorseminar: Aktuelle Themen der Versicherung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 19:00 , 14.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.TEEGELBEKKERS-  
SCHMITZ

Fr. 09:00 - 16:00 , 30.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.SCHRADIN  
C.HACK

Do. 09:00 - 15:00 , 01.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 15:00 , 02.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Versicherungsbranche befindet sich mitten in einer digitalen Transformation, aber auch viele andere spannende Änderungen in der Gesellschaft, der Gesetzgebung und der Technologie beeinflussen gleichzeitig die Versicherer. In diesem Bachelorseminar werden wir daher die wichtigsten dieser Entwicklungen uns jeweils einzeln näher betrachten, die Themen umfassen daher z.B. Cyberinsurance, Nachhaltigkeit in der Versicherung (Bedeutung für Kapitalanlage und die versicherten

Objekte, z.B. Kohlekraftwerke), Big Data, Künstliche Intelligenz, Brexit, Insurtechs, neue Arbeitswelten, Verbraucherschutz, Vertriebsvergütung, Niedrigzinsphase usw.

### 14259.0300 Corporate Finance

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 12:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 02.06.2021, D.HESS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The course "Corporate Finance" provides students with both theoretical and practical knowledge about financial statement analysis, long-term financial planning and company valuation. Accordingly, it is highly relevant for students seeking a career in finance (academia or financial services). First, students learn how to read and analyze financial statements (balance sheet, income statement and cash flow statement). Further, definitions of common financial terms and important financial ratios are discussed. Throughout the lecture and tutorial, students learn how to consistently plan financial statements for future periods. In particular, students learn how to apply techniques of financial planning to generate cash flow forecasts as well as how to derive a company's cost-of-capital as inputs for company valuation. Finally, the course introduces different company valuation approaches (e.g., multiples, DCF models) and analyzes their applicability under real world conditions.

### 14259.0301 Corporate Finance

2 SWS; Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:00 - 19:15 , 12.04.2021 - 31.05.2021, D.HESS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum F.SIMON  
 Fr. 12:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 04.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 14259.0302 Empirical Finance

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 12:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 01.06.2021, D.HESS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Course description and objectives: This course focuses on empirical methods applied widely in financial research as well as in practice. Students will learn how to use the statistic tool STATA and how to handle data sets in order to conduct own empirical work and to critically analyze empirical studies. In particular, selected econometric methods like OLS, FGLS and panel methods will be covered. The main purpose, however, is to learn how to apply – rather than how to derive – these econometric techniques. At the end, each student should be able to apply these methods to specific practical problem sets.

### 14259.0303 Empirical Finance

2 SWS; Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 12:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 31.05.2021, T.VATER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 12:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 02.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14259.0304 Hauptseminar Corporate Finance**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

D.HESS

S.WOLF

**<b> <u> Praxisseminar Unternehmensbewertung und Due Diligence Prüfung mit Ebner Stolz</b></u>**

In diesem Hauptseminar haben die Studierenden die Möglichkeit eine Fairness Opinion (Unternehmensbewertung) auf Basis einer Financial Due Diligence für ein ausgewähltes mittelständisches Unternehmen unter der Anleitung der Beratungsgesellschaft Ebner Stolz durchzuführen. Die Studierenden analysieren und bewerten das Unternehmen in Gruppen, erstellen eine schriftliche Ausarbeitung und präsentieren die Ergebnisse im Rahmen eines Seminars (via Zoom).

Der geforderte Umfang der schriftlichen Ausarbeitung ist an die verkürzte Bearbeitungszeit von ca. fünf Wochen angepasst. Die Gliederung der schriftlichen Ausarbeitung wird an die Struktur eines realen Fairness Opinion Reports angelehnt sein, welche durch Ebner Stolz zur Verfügung gestellt wird.

In die persönliche Bewertung fließt die schriftliche Ausarbeitung (in Gruppenarbeit) und die individuelle Präsentationsleistung ein.

**<b> <u> Ablauf: </u> </b>**

**<b> 1. Seminarteil am 16.04.2021, vormittags </b>**  
 <ul><li>Einführung in die Financial Due Diligence </li>  
 <li>Analyse der Ertragslage</li>  
 <li>Analyse der Vermögenslage</li>  
 <li>Plausibilisierung der Unternehmensplanung</li></ul>

<li>Einführung in die Fairness Opinion (Unternehmensbewertung)</li>  
 <li>Ermittlung und Erläuterung des Kapitalisierungszinssatzes</li>  
 <li>Ermittlung des Unternehmenswerts (DCF, Multiples)</li>  
 <li>Evaluation der Ergebnisse</li></ul>

<li>Case Study</li>  
 <ul><li>Vorstellung des zu beurteilenden Unternehmens</li>  
 <li>Einteilung in Gruppen</li></ul></ul>

**<b>2. Seminarteil am 21.05.2021, ganztags: </b>**

<ul><li>Case Study</li>  
 <li>Präsentation der Ergebnisse durch die Gruppen</li></ul>

<li>Feedback</li>  
 <ul><li>Feedback zu den Präsentationen</li>  
 <li>Feedback zum Seminar</li></ul></ul>

**14259.0305 Doktorandenseminar**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

D.HESS

**14259.0306 Doktorandenseminar (privatissime)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

D.HESS



**14259.4000 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Hartmann-Wendels - 1. Termin (April)**

6 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 11:00 - 12:00 , 08.03.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 12:00 , 12.03.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.HARTMANN-  
WENDELS  
W.SPÖRK

Modus der Themenvergabe: siehe Dokument unter Zusatzinformationen

Themenbereiche:

- Bankregulierung
- Asset Management
- Risikomanagement in Banken
- Bankcontrolling
- Leasing
- Private Equity

Bearbeitungsbeginn:

Zeitraum I: 13.04.2021

Zeitraum II: 08.06.2021

In begründeten Ausnahmefällen ist ein Abweichen von diesen Zeiträumen möglich – bitte besprechen Sie dies vorab (!) mit Herrn Dr. Spörk (Kontakt Daten: s.u.).

Weitere Informationen/Ansprechpartner:

Bei etwaigen inhaltlichen oder organisatorischen Fragen wenden

Sie sich bitte an: AOR Dr. Wolfgang Spörk;

spoerk@wiso.uni-koeln.de; 0221/4706574;

Raum 5.507 in der Sibille-Hartmann-Straße 2-8, Köln-Zollstock (Gebäude 415)

Sprechstunde siehe hier: <https://bankseminar.uni-koeln.de/de/spoerk>

Bitte überprüfen Sie regelmäßig Ihren Posteingang Ihres e-mail-Accounts – auch vor Veröffentlichung der Ergebnisse!

BWL-Studierende der neuen als auch der alten Prüfungsordnung bewerben sich über KLIPS 2. Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.wiso.uni-koeln.de/de/studium/studienorganisation/rund-um-abschlussarbeiten/abschlussarbeiten-bwl/>.

**14259.4001 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Hartmann-Wendels - 2. Termin (Ende Mai)**

6 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

T.HARTMANN-  
WENDELS  
W.SPÖRK

Modus der Themenvergabe: siehe Dokument unter Zusatzinformationen

Themenbereiche:

- Bankregulierung
- Asset Management
- Risikomanagement in Banken
- Bankcontrolling
- Leasing
- Private Equity

Bearbeitungsbeginn:

Zeitraum I: 13.04.2021

Zeitraum II: 08.06.2021

In begründeten Ausnahmefällen ist ein Abweichen von diesen Zeiträumen möglich – bitte besprechen Sie dies vorab (!) mit Herrn Dr. Spörk (Kontakt Daten: s.u.).

Weitere Informationen/Ansprechpartner:

Bei etwaigen inhaltlichen oder organisatorischen Fragen wenden

Sie sich bitte an: AOR Dr. Wolfgang Spörk;

spoerk@wiso.uni-koeln.de; 0221/4706574;

Raum 5.507 in der Sibille-Hartmann-Straße 2-8, Köln-Zollstock (Gebäude 415)  
Sprechstunde siehe hier: <https://bankseminar.uni-koeln.de/de/spoerk>

Bitte überprüfen Sie regelmäßig Ihren Posteingang Ihres smail-Accounts – auch vor Veröffentlichung der Ergebnisse!

**14259.4002 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Kempf - 1. Termin (April)**  
6 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.PÜTZ  
A.KEMPF  
S.JASPERSEN

Modus der Themenvergabe:

Die Studierenden erhalten ca. eine Woche vor dem Bearbeitungsbeginn eine Liste mit Themen. Die Studierenden haben dann die Möglichkeit, eine Themenpräferenzliste abzugeben. Die Vergabe der Themen erfolgt unter Berücksichtigung der Präferenz nach Finance-Noten am Tag des Bearbeitungsbeginns.

Themenbereiche:

Die Themen entstammen meist dem am Seminar vertretenen Forschungsgebiet. Hierzu zählen beispielsweise Arbeiten zum Asset Management, Asset Pricing, Risk Management und Market Microstructure.

Bearbeitungsbeginn:  
13.04.2021

Empfehlung zu Voraussetzungen:

Studierende sollten die Veranstaltungen "Investition und Finanzierung" und "Investment Management" vor Beginn der Bachelorarbeit abgeschlossen haben.

Ansprechpartner:

Alexander Pütz ([puetz@wiso.uni-koeln.de](mailto:puetz@wiso.uni-koeln.de))

Bitte überprüfen Sie regelmäßig Ihren Posteingang Ihres smail-Accounts – auch vor Veröffentlichung der Ergebnisse!  
BWL-Studierende der neuen als auch der alten Prüfungsordnung bewerben sich über KLIPS 2. Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.wiso.uni-koeln.de/studium/studienorganisation/rund-um-abschlussarbeiten/abschlussarbeiten-bwl>;

**14259.4003 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Kempf - 2. Termin (Ende Mai)**  
6 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.PÜTZ  
A.KEMPF  
S.JASPERSEN

Modus der Themenvergabe:

Die Studierenden erhalten ca. eine Woche vor dem Bearbeitungsbeginn eine Liste mit Themen. Die Studierenden haben dann die Möglichkeit, eine Themenpräferenzliste abzugeben. Die Vergabe der Themen erfolgt unter Berücksichtigung der Präferenz nach Finance-Noten am Tag des Bearbeitungsbeginns.

Themenbereiche:

Die Themen entstammen meist dem am Seminar vertretenen Forschungsgebiet. Hierzu zählen beispielsweise Arbeiten zum Asset Management, Asset Pricing, Risk Management und Market Microstructure.

Bearbeitungsbeginn:  
08.06.2021

Empfehlung zu Voraussetzungen:

Studierende sollten die Veranstaltungen "Investition und Finanzierung" und "Investment Management" vor Beginn der Bachelorarbeit abgeschlossen haben.

Ansprechpartner:

Alexander Pütz (puetz@wiso.uni-koeln.de)

Bitte überprüfen Sie regelmäßig Ihren Posteingang Ihres smail-Accounts – auch vor Veröffentlichung der Ergebnisse!

BWL-Studierende der neuen Prüfungsordnung (PO 2015) und der alten Prüfungsordnung (PO 2007) bewerben sich über KLIPS 2.

Für alle anderen Studierenden gelten die Informationen auf der Webseite (<https://www.wiso.uni-koeln.de/studium/studienorganisation/veranstaltungs-und-pruefungsmanagement/abschlussarbeiten-bwl/>).

**14259.4004 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Schradin - 1. Termin (April)**  
6 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

H.SCHRADIN

Modus der Themenvergabe:

Sofern Sie dem Lehrstuhl zugeteilt werden, erhalten Sie ca. eine Woche vor Bearbeitungsbeginn von uns eine Themenliste per E-Mail. Sie haben dann die Möglichkeit, uns Ihre Themenpräferenzen anzugeben.

Bei der Vergabe werden wir versuchen, Ihre Themenpräferenzen zu berücksichtigen, können dies aber nicht garantieren. Die Themenverteilung erfolgt ebenfalls per Email.

Bearbeitungsbeginn:

April

Empfehlungen und Voraussetzungen:

Sie sollten die Vorlesung Risk Management and Insurance in der Area Finance bzw. die Vorlesung Versicherungsmanagement im Schwerpunktm modul Financial Institutions belegt haben.

Es wird dringend empfohlen, vor der verbindlichen Anmeldung beim Prüfungsamt an der Veranstaltung „Techniken wirtschaftswissenschaftlichen Arbeitens für Bachelor-Arbeiten“ teilzunehmen. Nähere Informationen dazu finden Sie unter [https://www.ub.uni-koeln.de/lernen\\_arbeiten/lernen/kurse/index\\_ger.html](https://www.ub.uni-koeln.de/lernen_arbeiten/lernen/kurse/index_ger.html)

Kontakt:

sekretariat-versicherungslehre@uni-koeln.de

Bitte überprüfen Sie regelmäßig Ihren Posteingang Ihres smail-Accounts – auch vor Veröffentlichung der Ergebnisse!

BWL-Studierende der neuen als auch der alten Prüfungsordnung bewerben sich über KLIPS 2. Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.wiso.uni-koeln.de/de/studium/studienorganisation/rund-um-abschlussarbeiten/abschlussarbeiten-bwl/>.

**14259.4005 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Schradin - 2. Termin (Ende Mai)**  
6 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

H.SCHRADIN

Modus der Themenvergabe:

Sofern Sie dem Lehrstuhl zugeteilt werden, erhalten Sie ca. eine Woche vor Bearbeitungsbeginn von uns eine Themenliste per E-Mail. Sie haben dann die Möglichkeit, uns Ihre Themenpräferenzen anzugeben.

Bei der Vergabe werden wir versuchen, Ihre Themenpräferenzen zu berücksichtigen, können dies aber nicht garantieren. Die Themenverteilung erfolgt ebenfalls per Email.

Bearbeitungsbeginn:

Mai

Empfehlungen und Voraussetzungen:

Sie sollten die Vorlesung Risk Management and Insurance in der Area Finance bzw. die Vorlesung Versicherungsmanagement im Schwerpunktm modul Financial Institutions belegt haben.

Es wird dringend empfohlen, vor der verbindlichen Anmeldung beim Prüfungsamt an der Veranstaltung „Techniken wirtschaftswissenschaftlichen Arbeitens für Bachelor-Arbeiten“ teilzunehmen. Nähere Informationen dazu finden Sie unter [https://www.ub.uni-koeln.de/lernen\\_arbeiten/lernen/kurse/index\\_ger.html](https://www.ub.uni-koeln.de/lernen_arbeiten/lernen/kurse/index_ger.html)

Kontakt:

sekretariat-versicherungslehre@uni-koeln.de

Bitte überprüfen Sie regelmäßig Ihren Posteingang Ihres smail-Accounts – auch vor Veröffentlichung der Ergebnisse!

BWL-Studierende der neuen als auch der alten Prüfungsordnung bewerben sich über KLIPS 2. Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.wiso.uni-koeln.de/de/studium/studienorganisation/rund-um-abschlussarbeiten/abschlussarbeiten-bwl/>.

**14259.4006 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Hess - 1. Termin (April)**  
6 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

D.HESS  
F.SIMON

Modus der Themenvergabe

Nach Zuteilung zum Corporate Finance Lehrstuhl erhalten Sie von uns eine email mit einem Fragebogen und Themenbereichen. Füllen Sie bitte diesen Fragebogen aus und reichen ihn zusammen mit einer aktuellen Notenübersicht und Ihrem Lebenslauf bei Herrn Simon per mail ein. Sie können auf dem Fragebogen verschiedene Themenpräferenzen angeben, wir versuchen Ihre Wünsche weitestgehend zu berücksichtigen. Sollten sich mehr Bewerber für ein Thema interessieren, als Plätze zu vergeben sind, so entscheiden die bisher erbrachten Leistungen über die Zuteilung. Eigene Themenvorschläge sind bei Bachelorarbeiten nicht möglich. Bitte geben Sie auf Ihrem Bewerbungsbogen auch an, zu welchem Termin Sie die Bearbeitung starten möchten. Anfang April wird es eine Einführungsveranstaltung geben, die Ihnen die wichtigsten formalen Hinweise für das Erstellen der Arbeit vermittelt. Der Besuch dieser Veranstaltung wird empfohlen, ist aber nicht verpflichtend.

## Themenbereiche

## Angebotene Bachelorarbeitsthemen

Bachelorarbeiten am Seminar für Corporate Finance können sowohl theoretisch als auch empirisch verfasst werden. Die genauen Themenstellungen einzelner Arbeiten liegen meist nahe beieinander, damit die Studenten bei der Literaturrecherche oder auch bei der empirischen Analyse zusammenarbeiten können. Es fertigt jedoch jeder Student seine eigene Bachelorarbeit unabhängig von den anderen Kandidaten an und wird individuell bewertet. Die Bachelorarbeit kann eine empirische Analyse beinhalten. Um diese effizient durchführen zu können, sind Grundkenntnisse einer Statistiksoftware, STATA oder SAS, vorteilhaft, aber nicht zwingend. Die Bachelorarbeit kann auf Deutsch oder Englisch verfasst werden.

Informationen zu den Themen entnehmen Sie bitte dem Dokument unter Zusatzinformationen.

## Empfehlungen zu Voraussetzungen

Wir empfehlen den Besuch von mindestens zwei Financeveranstaltungen.

## Ansprechpartner

Marlena Klüver (kluever@wiso.uni-koeln.de)

Bitte überprüfen Sie regelmäßig Ihren Posteingang Ihres Email-Accounts – auch vor Veröffentlichung der Ergebnisse!  
BWL-Studierende der neuen als auch der alten Prüfungsordnung bewerben sich über KLIPS 2. Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.wiso.uni-koeln.de/studium/studienorganisation/rund-um-abschlussarbeiten/abschlussarbeiten-bwl/>;

**14259.4007 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Hess - 2. Termin (Ende Mai)**

6 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

D.HESS  
F.SIMON

## Modus der Themenvergabe

Nach Zuteilung zum Corporate Finance Lehrstuhl erhalten Sie von uns eine Email mit einem Fragebogen und Themenbereichen. Füllen Sie bitte diesen Fragebogen aus und reichen ihn zusammen mit einer aktuellen Notenübersicht bei Herrn Simon per mail ein. Sie können auf dem Fragebogen verschiedene Themenpräferenzen angeben, wir versuchen Ihre Wünsche weitestgehend zu berücksichtigen. Sollten sich mehr Bewerber für ein Thema interessieren, als Plätze zu vergeben sind, so entscheiden die bisher erbrachten Leistungen über die Zuteilung. Eigene Themenvorschläge sind bei Bachelorarbeiten nicht möglich. Bitte geben Sie auf Ihrem Bewerbungsbogen auch an, zu welchem Termin Sie die Bearbeitung starten möchten. Anfang April wird es eine Einführungsveranstaltung geben, die Ihnen die wichtigsten formalen Hinweise für das Erstellen der Arbeit vermittelt. Der Besuch dieser Veranstaltung wird empfohlen, ist aber nicht verpflichtend.

## Themenbereiche

## Angebotene Bachelorarbeitsthemen

Bachelorarbeiten am Seminar für Corporate Finance können sowohl theoretisch als auch empirisch verfasst werden. Die genauen Themenstellungen einzelner Arbeiten liegen meist nahe beieinander, damit die Studenten bei der Literaturrecherche oder auch bei der empirischen Analyse zusammenarbeiten können. Es fertigt jedoch jeder Student seine eigene Bachelorarbeit unabhängig von den anderen Kandidaten an und wird individuell bewertet. Die Bachelorarbeit kann eine empirische Analyse beinhalten. Um diese effizient durchführen zu können, sind Grundkenntnisse einer Statistiksoftware, STATA oder SAS, vorteilhaft, aber nicht zwingend. Die Bachelorarbeit kann auf Deutsch oder Englisch verfasst werden.

Informationen zu den Themen entnehmen Sie bitte dem Dokument unter Zusatzinformationen.

## Empfehlungen zu Voraussetzungen

Wir empfehlen den Besuch von mindestens zwei Financeveranstaltungen.

Ansprechpartner  
Frederik Simon (simon.frederik@wiso.uni-koeln.de)

Bitte überprüfen Sie regelmäßig Ihren Posteingang Ihres smail-Accounts – auch vor Veröffentlichung der Ergebnisse!  
BWL-Studierende der neuen als auch der alten Prüfungsordnung bewerben sich über KLIPS 2. Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.wiso.uni-koeln.de/studium/studienorganisation/rund-um-abschlussarbeiten/abschlussarbeiten-bwl/>;

### 14259.5003 Corporate Finance

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 19:15 , 12.04.2021 - 31.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 12:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 02.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.HESS

\*Please switch to the German version for further details\*

### 14259.5005 Asset Management

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 08.06.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 10:00 - 11:30 , 09.06.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 12:00 - 13:30 , 10.06.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 10:00 - 11:30 , 10.06.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.PÜTZ  
A.KEMPF

- Investment process and design of equity funds
- Trading strategies for equity funds
- Risk factors

Outline  
TBA

### 14259.5006 Fixed Income Management

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 01.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 02.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 20.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 20.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.PÜTZ  
A.KEMPF

- Market for Fixed Income securities
- Trading strategies

- Types of bonds and risk factors
- Yield curves
- Bond valuation and management
- Interest rate derivatives

#### Outline

1. Introduction: Definitions, Risks associated with bonds
2. Pricing of bonds: Price-yield relationship, Price quotes, Accrued interest, Complications
3. Measuring yield: Nominal versus effective rates, Conventional yield measures, Potential sources of a bond's return, Total return and horizon analysis
4. Factors affecting bond yields and the term structure of interest rates: Spreads, Yield curve, Spot rate curve, Zero bond curve, Forward curve, Swap rate curve, Expectations theories, Market segmentation theory
5. Bond markets: Government bonds, Corporate debt instruments
6. Bond portfolio management: Risk management, Bond price volatility, Duration, Asset-liability management, Convexity, Slope and curvature, Active strategies, Passive strategies, Portfolio construction
7. Interest rate models: Short rate models
8. Analysis of bonds with embedded options: Callable bonds, Puttable bonds, Binomial trees, Interest rate tree, Ho-Lee model, Valuing bonds with embedded options, Effective duration
9. Derivatives on interest rates and fixed income instruments: Interest rate futures contracts, Interest rate options, Interest rate swaps, caps, and floors

### **14259.5007 Empirical Finance - Advanced Level**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 12:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 01.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.HESS  
T.VATER

This course focuses on empirical methods applied widely in financial research as well as in practice. Students will learn how to work with the statistical software SAS and how to handle data sets in order to conduct own empirical work and to critically analyze empirical studies. In particular, selected econometric methods of forecasting and forecast evaluation will be covered. The main purpose, however, is to learn how to apply – rather than how to derive – these econometric techniques. At the end, each student should be able to apply these methods to specific practical problem sets.

### **14259.5100 Einführung in Investition und Finanzierung**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 07.06.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 14:00 - 17:30 , 09.06.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.SCHUH  
H.SCHRADIN

- a) Grundlagen der Investitionsrechnung
- Begriffliche und entscheidungstheoretische Grundfragen
  - Investitionsrechnung unter Sicherheit

- Perspektiven der Investitionsrechnung unter Unsicherheit

b) Grundlagen der Finanzierung

- Innenfinanzierung
- Außenfinanzierung

**14259.5102 Finanzmanagement (Incomings)**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer:  
unbeschränkt

Mo. 10:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 31.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

W.SPÖRK

Di. 10:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 01.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Siehe Modulhandbuch



## MARKETING

### 14266.0000 Einführung ins Marketing

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 02.06.2021,

J.WICHMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

V.BREYTFUS

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 02.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Modul vermittelt Konzepte und Methoden, um wichtige Aufgabenstellungen im Marketing zu analysieren und fundierte Handlungsempfehlungen zur Lösung dieser Aufgabenstellungen zu entwickeln. Zu diesem Zweck wird behandelt, wie Konsumenten auf Marketingmaßnahmen reagieren und warum (Konsumentenverhalten), wie Informationen über Märkte und Marktpartner als wesentliche Entscheidungsgrundlage generiert werden können (Marktforschung), wie Märkte strategisch zu bearbeiten sind (Marketing-Strategie) und wie die einzelnen Marketinginstrumente (Marken-/Produktpolitik, Preispolitik, Kommunikationspolitik, Distributionspolitik) eingesetzt werden können.

### 14266.0001 Einführung ins Marketing

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 31.05.2021,

J.WICHMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

V.BREYTFUS

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 31.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Modul vermittelt Konzepte und Methoden, um wichtige Aufgabenstellungen im Marketing zu analysieren und fundierte Handlungsempfehlungen zur Lösung dieser Aufgabenstellungen zu entwickeln. Zu diesem Zweck wird behandelt, wie Konsumenten auf Marketingmaßnahmen reagieren und warum (Konsumentenverhalten), wie Informationen über Märkte und Marktpartner als wesentliche Entscheidungsgrundlage generiert werden können (Marktforschung), wie Märkte strategisch zu bearbeiten sind (Marketing-Strategie) und wie die einzelnen Marketinginstrumente (Marken-/Produktpolitik, Preispolitik, Kommunikationspolitik, Distributionspolitik) eingesetzt werden können.

### 14266.0002 Einführung ins Marketing

1 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 09:30 , 19.04.2021 - 31.05.2021,

J.WICHMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

V.BREYTFUS

Mo. 10:00 - 11:30 , 19.04.2021 - 31.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 12:00 - 13:30 , 19.04.2021 - 31.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 14:00 - 15:30 , 20.04.2021 - 01.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 16:00 - 17:30 , 20.04.2021 - 01.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 12:00 - 13:30 , 20.04.2021 - 01.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:00 - 11:30 , 20.04.2021 - 01.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 08:00 - 09:30 , 20.04.2021 - 01.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 17:45 - 19:15 , 20.04.2021 - 01.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 08:00 - 09:30 , 21.04.2021 - 02.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 21.04.2021 - 02.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### **14266.0003 Practical Applications in Retailing**

2 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer:  
 unbeschränkt

Fr. 17:45 - 19:15 , 16.04.2021 - 04.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 15:30 - 17:30 , 16.04.2021 - 04.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.LINZBACH

The Lecture will provide all relevant information on how modern international retailers in different retail industries should build, develop and position their formula on a national and cross border base. The focus will lie on a holistic view on all relevant areas and processes of the marketing mix ("4 P's) as follows:

Market Positioning  
 Concept Idea  
 Feasibility Study  
 Strategic Positioning ("Product/Price-Matrix)  
 Value Proposition Frame  
 Piloting  
 Roll Out  
 Value Proposition  
 Product Range  
 Price Structure & Setting  
 Promotion & Communication  
 Channel Management & Merchandising  
 Value Chain Management  
 Vertical Integration  
 Private Labelling  
 Retail Brand Building  
 Selling proposition  
 Promise & Image  
 Benefits & Personality  
 Communication  
 International Concept Multiplication  
 Adaptation to Infrastructure  
 Adaption to Competition  
 Adaption to Demand  
 Adaption to Lifecycles

The general Approach of the lecture will be as follows:

Short and rough academic introduction to each topic  
 International practical examples of leading retailers  
 Insights in lecturers personal experience with regard to retail solutions and management approach  
 Interactive discussions and demand of input from students  
 Lecture and term paper will be held in English language

**14266.0004 CEMS Case Studies in Marketing**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 09:00 - 13:30 , 21.04.2021,

T.SCHOLDRA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 10:00 - 16:00 , 03.05.2021 - 07.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 14:00 , 14.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 16:00 , 20.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 12:00 - 18:00 , 01.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**Course Description**

This CEMS course introduces students to case study analysis. Case studies are simplified accounts that (re)present a complex problem of the real world. This case study course will focus on business cases in the field of strategic marketing.

The course comprises three sessions:

-At our first meeting, students will learn how to approach and solve case studies. In addition, we will practice case study analysis on a first common case study. In all sessions, students will work in small groups of five members each.

-The second session will provide students with the opportunity to present a case study solution themselves for an assigned case that they prepared and analyzed in advance. The case analysis should be based on prior knowledge that students gained a) in the first session and b) in prior courses.

-For the third session, students are asked to write their own case studies that they will then present. The topics of the own case studies will be assigned at the end of the first session. We will provide the initial material/information for the cases but students are strongly encouraged to draw further material from their own experiences, current events, historical sources, the internet etc. The case studies should tell an engaging story that encourages thinking.

**14266.0005 Bachelorseminar: „Speech and Text Analysis in Marketing Communication“**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 14:00 , 04.05.2021,

W.REINARTZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.MÜNSTER

Fr. 09:00 - 16:00 , 25.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The objective of this seminar is to initiate the practical experience of literature analysis and synthesis for marketing bachelor students. Towards this end, we focus on the subject of speech and text analysis in marketing communication. When considering the large and rising volume of spoken and written text in customer-service and sales environments, in print, audio and video advertisements, in collateral, and in social media reviews it is of value to understand which communication patterns, formats, and styles are effective. In order to understand the effectiveness of different communication methods, it is critical to analyze the respective factors of influence. For example, with respect to speech and text analysis, one could ask, e.g.: Why are some tele-sales agents more successful than others? Why do some service employees provide more satisfying assistance to customers? Why is a specific advertisement or a written customer review more influencing compared to other ones?

**14266.0006 Business Project I: Developing a marketing strategy for fulfillmenttools, a B2B fulfillment platform, focusing on large enterprises as a target group”in cooperation with OC fulfillment, by REWE digita**

2 SWS; Projekt ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 21.04.2021,

T.SCHOLDRA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 12:30 , 19.05.2021 - 23.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Please switch to German to see the course information.

**14266.0007 Business Project II: “Developing a marketing strategy for fulfillmenttools, a B2B fulfillment platform, focusing on mid-size businesses as a target group” in cooperation with OC fulfillment,**

2 SWS; Projekt ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 15:30 - 17:00 , 21.04.2021,

T.SCHOLDRA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 12:30 - 15:00 , 19.05.2021 - 23.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Please switch to German to see the course information.

**14266.0008 Graduate Seminar in Marketing Strategy**

4 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

W.REINARTZ

P.GOLTZ

Please switch to German to see the course information.

**14266.0100 Brand Management**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 02.06.2021,

F.VÖLCKNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 02.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Brands are one of the most valuable assets for many companies. Consequently, companies invest large amounts of money to build and maintain their brands. In this course we will discuss essential challenges managers face in building and managing strong brands. We will discuss what brands are and why they matter for consumers and companies. We will discuss the concepts of customer-based brand equity and brand value and how to build brand equity. Furthermore, we will elaborate on alternative branding strategies and how to manage brand portfolios. Finally, we will discuss challenges in the retail branding domain. The pedagogy of the course will entail both conceptual and applied elements, including guest lectures, discussions in class, and presentations by students.

**14266.0101 Brand Management**

2 SWS; Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 19.04.2021 - 31.05.2021,

P.LIEBIG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 19.04.2021 - 31.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Brands are one of the most valuable assets for many companies. Consequently, companies invest large amounts of money to build and maintain their brands. In this course we will discuss essential challenges managers face in building and managing strong brands. We will discuss what brands are and why they matter for consumers and companies. We will discuss the concepts of customer-based brand equity and brand value and how to build brand equity. Furthermore, we will elaborate on alternative branding strategies and how to manage brand portfolios. Finally, we will discuss challenges in the retail branding domain. The pedagogy of the course will entail both conceptual and applied elements, including guest lectures, discussions in class, and presentations by students.

### 14266.0102 **Business Model Innovation and Entrepreneurship**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 09:00 - 18:00 , 29.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 18:00 , 30.04.2021 - 21.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 18:00 , 06.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 18:00 , 11.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 08:00 - 18:00 , 17.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.PFEIFFER  
 J.FILLMANN

The course Business Model Innovation and Entrepreneurship (formerly: New Product Management) provides students with a comprehensive overview of the basic concepts, theories, and methods in product innovation management and their practical application, especially in the context of digitization challenges. References to classic stage-gated innovation processes and more modern open innovation techniques (e.g. crowdsourcing) will equip students with the ability to apply different ways of new product development. All frameworks and theories will be explained based on examples from a variety of industries, ranging from the automotive and high technology context to energy and FMCG products. Case-based discussions in class contribute to the highly practical and interactive nature of this course.

Furthermore, the course will help to critically examine innovation procedures in large organizations and contrast them with ways smaller organizations, i.e. startups, develop and test their new product developments. A dive into agile product development techniques (i.e. lean startup based), ideation techniques and testing procedures will enable students to work with the latest and most effective innovation management tools.

Guest lectures from startup practitioners and leading innovation experts will complete the picture, engage students and grow their appetite to explore entrepreneurial opportunities.

Final examination will be done based on a real case developed in collaboration with an industry partner. Case work will need full time engagement during the weeks between the first and the last block date of the lecture.

### 14266.0104 **Bachelorseminar Marketing "Aktuelle Themen in Digital Marketing und Marketing Analytics"**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 14:00 , 12.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.HINZE

Fr. 09:00 - 14:00 , 30.04.2021 - 11.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Zielsetzung ist die Vermittlung tiefergehenden Wissens zu aktuellen Fragestellungen in der empirischen Forschung zu Themen innerhalb des digitalen Marketings und Marketing Analytics. Ziel ist es, die Studierenden insbesondere an empirische Forschungsarbeiten aus internationalen Fachzeitschriften heranzuführen. Weiterhin sollen die Studierenden mit der Ausarbeitung einer wissenschaftlichen Hausarbeit auf die Anforderungen einer Bachelorarbeit vorbereitet werden. Schließlich dient das Seminar der Weiterentwicklung der kommunikativen Fähigkeiten. Neben einem Vortrag sehen wir die aktive Teilnahme an der Veranstaltung und den regen Informationsaustausch untereinander als wichtige Voraussetzungen für das Training dieser Fertigkeiten an.

**14266.0105 Schwerpunktmodul Marketing I: "Applied Digital Marketing and Business Analytics - A Case-Based Course"**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 15:00 , 22.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 20:00 , 12.05.2021 - 09.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 20:00 , 18.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.VÖLCKNER  
M.HIRCHE

The course "Applied Digital Marketing and Business Analytics - A Case-Based Course" ist conducted in cooperation with Simon-Kucher & Partners, the world-leading consultancy in marketing, pricing and sales. The course addresses students who want to step in the shoes of a strategy and marketing consultant. Groups of 2-4 students will be formed to work on separate cases that address current challenges in the provision of branded mobile apps, the monetization of web content, and the data-based personalization of job fairs.

Learning Objectives :

- To train one's analytical and problem-solving skills
- To understand and apply theoretical knowledge and scientific methods to challenges in business practice
- To learn and further train project management and team work skills

**14266.0106 Schwerpunktmodul Marketing Seminar II: Empirical Consumer Research Studies: Consumption in the Circular Economy**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 20:00 , 13.04.2021 - 01.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.BEKK

Depending on the general topic of the seminar:

- Brand management
- Market research
- Price management
- Product management
- Communication management

**14266.0107 Schwerpunktmodul Marketing Seminar II: Applied marketing in cooperation with L'Oréal**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 13:00 , 19.04.2021,

J.PASCHMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 09:00 - 20:00 , 06.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 10:00 - 17:00 , 07.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 09:00 - 20:00 , 29.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Depending on the general topic of the seminar:

- Brand management
- Market research
- Price management
- Product management
- Communication management

### **14266.0200 Concepts of Marketing Mix Management**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 08.06.2021 - 20.07.2021,

A.EDELING

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 12:00 - 13:30 , 08.06.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This lecture examines the different concepts of Marketing Mix Management. In the first part of the lecture, we define the product and discuss the management of new and established products. The second part deals with the management of prices. In the third part, we cover several types of communication management such as advertising, new media and promotion. Usually, the course includes guest lectures by practitioners that link its contents to practical issues.

### **14266.0201 Concepts of Marketing Mix Management**

2 SWS; Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 09.06.2021 - 21.07.2021,

L.GEMMER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 12:00 - 13:30 , 09.06.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This lecture examines the different concepts of Marketing Mix Management. In the first part of the lecture, we define the product and discuss the management of new and established products. The second part deals with the management of prices. In the third part, we cover several types of communication management such as advertising, new media and promotion. Usually, the course includes guest lectures by practitioners that link its contents to practical issues.

### **14266.0202 Service and Media Marketing**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 08.06.2021 - 20.07.2021,

M.FISCHER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:00 - 11:30 , 08.06.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The module includes conceptual and applied elements, including case studies, discussions and guest speakers from the world of marketing. Students are

required to do their own reading independently in addition to attending lectures and participating in exercises. Recommended: Basic knowledge of multivariate methods.

**14266.0203 Service and Media Marketing**

2 SWS; Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 14.06.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 12:00 - 13:30 , 14.06.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.BUTTKE  
P.POLLMANN-  
FERVERS

The course addresses the unique context for the marketing of services and media products. We define services and media products and deal with organizational challenges of media management. Furthermore, we focus on instruments of the media-marketing mix and the variety of instruments for planning and controlling media management with respect to movies and print media products. Usually, the course includes guest lectures by practitioners that link its contents to practical issues.

**14266.0204 Bachelorseminar: New Product Management**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 18:00 , 15.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:00 - 18:00 , 14.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 09:00 - 18:00 , 15.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.BUTTKE

Registration: 1st phase of registration January 29 - February 11, 2020

End of registration: February 11, 2020

Submission of students' topic preferences to seminar coordinator: April 8, 2020

Kick off including topic allocation: April 14, 2020 10:00 - 18:00, room -1.501, basement, Sibille-Hartmann-Str. 2-8, Köln-Zollstock

Submission of term papers: June 19, 2020

Seminar/presentation: July 8 + 9, 2020 09:00 - 18:00, WiSo-Modulbau, seminar room 3

**14266.0205 CGS-Doktorandenseminar:How to Publish in A-Journals**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 20:00 , 13.04.2021,

in Seminarraum 6.207 , 414 Bernhard-Feilchenfeld-Str. 9

Mi. 14:00 - 20:00 , 12.05.2021 - 23.06.2021,

in Seminarraum 6.207 , 414 Bernhard-Feilchenfeld-Str. 9

M.FISCHER

Please find the English version of the course description on the German page.

**14266.0206 Doktorandenseminar privatissime**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.FISCHER



**14266.0207 Consumer-Centric New Product Development**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 13:00 - 14:30 , 16.04.2021 - 16.07.2021,

H.SCHROIFF

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:30 - 12:00 , 16.04.2021 - 16.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Despite all marketing and sales efforts the track record of "innovations" remains absolutely poor: 60-80% of all newly launched products e.g. are no longer on the retailers' shelves 12 months after being launched. For start-ups the failure rate even is supposed to be even higher.

Besides the economic fall-out, we observe increasing side-effects on corporate reputation. Fundamental questions around this fatal "logic of failure" are thus (a) why is this happening despite extensive marketing and sales efforts, and (b) what should be done upfront to bring down the percentage of flops to an acceptable level.

The course deals with both issues. It is based on more than 30 years of both academic and practical experience in launching new products. We will introduce and discuss a fundamental process model of proven workstreams which allow you to transform consumer insights into winning product concepts, pair it with a meaningful brand carrier, consistently orchestrate the relevant consumer touchpoints (prototyping) and make a volume prediction in the context of a business plan.

The sessions involve lectures, case studies, discussion groups, and a series of group exercises focusing on real-life business challenges. A thorough background of Marketing theory and experience with practical applications is required for this course.

**14266.0500 Value Creation in the Digital World**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

D.SCHNEIDERS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.BRUNO

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 15.07.2021,

J.REINHARD

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course will cover the most relevant topics of the ongoing digital transformation of business and society, with a particular focus on management and marketing. This course should be of interest to most students as we'll discuss the impact of digital transformation on a wide range of businesses and industries.

What is "Digital Transformation"?

Since the inception of the Internet and the world-wide-web in the late 1990s, we have witnessed dramatic increase in our ability to communicate in new, richer, and flexible ways. The key technological changes associated to the digital transformation are linked to (1) the emergence of the internet and associated technologies and applications (protocols, infrastructure, media); (2) the development of devices that allow the permanent possibility to communicate with an unprecedented level of richness and mobility; (3) the use of new algorithms that can automatize a wide range of tasks, including those that have been traditionally performed by human beings. These technologies have had a tremendous effect on the way we learn, shop, communicate, play, and generally live our lives and run businesses. Broadly speaking, the digital transformation has

Radically altered the way people interact with one another. Today most people are permanently connected and accessible via a variety of devices, and social platforms. We can have HD video conferences between multiple people with practically zero marginal cost, something that was unthinkable ten years ago. We learn about family and friends from Facebook, and follow them on twitter, together with our favorite colleagues, celebrities or sportspeople. These technologies are changing the way we relate to each other and create social bonds.

Put a world of information at the fingertips of individuals and companies. There are seven billion phones today, and about half of that are smartphones with access to the

internet. That means that half the people on this planet have access to a large part of what was traditionally called "human knowledge", as well as the latest review for that small pizza restaurant in your town, and the latest score of your favorite team. We can access that information on a train, while we stream to the new single by Adele and watch the latest pictures from mars. Access to information to that degree has completely disrupted industries like publishing, music, and travel. Further, it is dramatically reshaping retailing, b2b communications, healthcare, etc.

Lowered cost of targeting. Before the advent of the internet, communications either often had a broad target. Individually targeted communications were only possible if the company had enough demographic information to select a group of individuals based on, for instance, income or gender. The internet has allowed not only the ability to target customers with specific interests and behaviors, but to tailor the targeted message to their profile.

Enabled the generation and use of large amounts of business and behavioral data. With the rise of Internet technologies, we have seen the generation of massive amounts of data that are big, dynamic and diverse (often called Big Data). This data is being used to make predictions about customer behavior, understand patterns of purchases and customer retention, and manage prices and channels.

### **14266.0501 Methods of Marketing Mix Management**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 01.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 02.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.SCHNEIDERS  
 H.BRUNO  
 J.REINHARD

This course provides a general foundation for marketing research and analysis. Analysing a market is a diligent process that starts with a definition of the managerial problem, and then proceeds to translate it into a research problem, collect data, analyse it, and present the results.

The structure of the course follows this process. It is similar in spirit to market research courses, but with some stronger emphasis on modelling and modern techniques. We also introduce computational approaches to data analysis.

The students that successfully complete this course should be able to:

- Define and structure a market research project
- Understand the sources of secondary data, both external and internal
- Understand the foundations of data collection: sample size, sampling methods, survey design, scales, and experimental procedures
- Evaluate hypotheses using statistical hypothesis testing: chi-square test, t-tests for means and proportions, and F-tests for ANOVA
- Evaluate regression approaches to modelling marketing variables, sales, and binary outcomes
- Think about product design problems in terms of conjoint experiments
- Critically evaluate segmentation approaches including clustering techniques
- Understand the use of factor analysis to measure consumer perceptions

More generally, the students are expected to develop a solid conceptual understanding of the topics as well as feel comfortable with the applications of the different techniques using commercial or open source software.

### **14266.0502 Methods of Marketing Mix Management**

2 SWS; Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 01.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 02.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.SCHNEIDERS  
 H.BRUNO  
 J.REINHARD

This course provides a general foundation for marketing research and analysis. Analysing a market is a diligent process that starts with a definition of the managerial problem, and then proceeds to translate it into a research problem, collect data, analyse it, and present the results.

The structure of the course follows this process. It is similar in spirit to market research courses, but with some stronger emphasis on modelling and modern techniques. We also introduce computational approaches to data analysis.

The students that successfully complete this course should be able to:

- Define and structure a market research project
  - Understand the sources of secondary data, both external and internal
  - Understand the foundations of data collection: sample size, sampling methods, survey design, scales, and experimental procedures
  - Evaluate hypotheses using statistical hypothesis testing: chi-square test, t-tests for means and proportions, and F-tests for ANOVA
  - Evaluate regression approaches to modelling marketing variables, sales, and binary outcomes
  - Think about product design problems in terms of conjoint experiments
  - Critically evaluate segmentation approaches including clustering techniques
  - Understand the use of factor analysis to measure consumer perceptions
- More generally, the students are expected to develop a solid conceptual understanding of the topics as well as feel comfortable with the applications of the different techniques using commercial or open source software.

### **14266.0600 Consumer Learning in Digital Environments**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 19:15 , 12.04.2021 - 31.05.2021,

E.KANG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 04.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The digital environment has changed the way that consumers and businesses learn information. In particular, easier interaction between consumers and sellers in mobile communication and e-commerce provides considerable mutual benefits in terms of increased innovation, creativity, instant and unlimited access to information sources. Understanding consumer's learning mechanism is central to the development of the market. The goal of this class is to understand consumers' mind and behavior in digital environments by reviewing existing theories and practices. In addition, we will discuss how businesses can adjust their strategies to digital environments.

### **14266.4000 Bachelorarbeit in der Area Marketing (Prof. Dr. Bruno, Prof. Dr. Fischer, Prof. Dr. Reinartz, Prof. Dr. Völckner, Prof. Fritze) - 1. Termin (April)**

6 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.FISCHER  
W.REINARTZ  
F.VÖLCKNER  
H.BRUNO  
A.MARCHAND

Kursausschreibung:

Bachelorarbeit in der Marketing Area (Prof. Dr. Bruno, Prof. Dr. Fischer, Prof. Dr. Fritze, Prof. Dr. Reinartz, Prof. Dr. Völckner)

Modus der Themenvergabe

Die der Marketing Area zugeteilten Studierenden erhalten eine Themenliste per E-Mail und können ihre Themenpräferenzen angeben. Wir werden versuchen, die Themenpräferenzen zu berücksichtigen, können aber aufgrund der hohen Bewerberanzahl eine Zuteilung der Themenpräferenzen nicht garantieren. Auch werden die Präferenzen nicht nach dem „First-Come-First-Served-Prinzip“ berücksichtigt. Themenvorschläge von Studierenden werden nicht entgegengenommen. Abschlussarbeiten in Zusammenarbeit mit Unternehmen sind nicht möglich. Nach der Themenverteilung werden die Studierenden per E-Mail benachrichtigt und haben dann die Möglichkeit, bis zu einem bestimmten Termin das Thema anzunehmen oder von der Arbeit zurückzutreten.

**Themenbereiche**

Die Themen sind inhaltlich an die Arbeitsschwerpunkte der Marketing Area angelehnt.

**Bearbeitungsbeginn**

Der Bearbeitungsbeginn für alle Studierenden des 1. Termins ist der 13.04.2021. Für alle Studierende des 2. Termins ist der Bearbeitungsbeginn der 08.06.2021.

**Empfehlungen zu Voraussetzungen**

Die erfolgreiche Absolvierung eines Bachelorseminars in der Marketing Area ist Voraussetzung. Wir empfehlen darüber hinaus dringend einen erfolgreichen Abschluss des Basismoduls „Einführung ins Marketing“ und des Schwerpunktmoduls „Marketing“. Grundlagenwissen im Bereich Marketing wird für die Bearbeitung der Bachelorarbeit vorausgesetzt.

**Ansprechpartnerin**

Julia Reinhard (reinhard@wiso.uni-koeln.de)

Bitte überprüfen Sie regelmäßig Ihren Posteingang Ihres Email-Accounts – auch vor Veröffentlichung der Ergebnisse in KLIPS!

**14266.4001 Bachelorarbeit in der Marketing Area (Prof. Dr. Bruno, Prof. Dr. Fischer, Prof. Dr. Reinartz, Prof. Dr. Völckner, Prof. Fritze) - 2. Termin (Ende Mai)**  
6 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.FISCHER  
W.REINARTZ  
F.VÖLCKNER  
H.BRUNO  
A.MARCHAND

**Kursausschreibung:**

Bachelorarbeit in der Marketing Area (Prof. Dr. Bruno, Prof. Dr. Fischer, Prof. Dr. Fritze, Prof. Dr. Reinartz, Prof. Dr. Völckner)

**Modus der Themenvergabe**

Die der Marketing Area zugeteilten Studierenden erhalten eine Themenliste per E-Mail und können ihre Themenpräferenzen angeben. Wir werden versuchen, die Themenpräferenzen zu berücksichtigen, können aber aufgrund der hohen Bewerberanzahl eine Zuteilung der Themenpräferenzen nicht garantieren. Auch werden die Präferenzen nicht nach dem „First-Come-First-Served-Prinzip“ berücksichtigt. Themenvorschläge von Studierenden werden nicht entgegengenommen. Abschlussarbeiten in Zusammenarbeit mit Unternehmen sind nicht möglich. Nach der Themenverteilung werden die Studierenden per E-Mail benachrichtigt und haben dann die Möglichkeit, bis zu einem bestimmten Termin das Thema anzunehmen oder von der Arbeit zurückzutreten.

**Themenbereiche**

Die Themen sind inhaltlich an die Arbeitsschwerpunkte der Marketing Area angelehnt.

**Bearbeitungsbeginn**

Der Bearbeitungsbeginn für alle Studierenden des 1. Termins ist der 13.04.2021. Für alle Studierende des 2. Termins ist der Bearbeitungsbeginn der 08.06.2021.

**Empfehlungen zu Voraussetzungen**

Die erfolgreiche Absolvierung eines Bachelorseminars in der Marketing Area ist Voraussetzung. Wir empfehlen darüber hinaus dringend einen erfolgreichen Abschluss des Basismoduls „Einführung ins Marketing“ und des Schwerpunktmoduls „Marketing“. Grundlagenwissen im Bereich Marketing wird für die Bearbeitung der Bachelorarbeit vorausgesetzt.

**Ansprechpartnerin**

Julia Reinhard (reinhard@wiso.uni-koeln.de)

Bitte überprüfen Sie regelmäßig Ihren Posteingang Ihres smail-Accounts – auch vor Veröffentlichung der Ergebnisse in KLIPS!

### 14266.5000 Consumer-Centric New Product Development

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 13:00 - 14:30 , 16.04.2021 - 16.07.2021,

H.SCHROIFF

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:30 - 12:00 , 16.04.2021 - 16.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Despite all marketing and sales efforts the track record of &quot;innovations&quot; remains absolutely poor: 60-80% of all newly launched products e.g. are no longer on the retailers' shelves 12 months after being launched. For start-ups the failure rate even is supposed to be even higher.

Besides the economic fall-out, we observe increasing side-effects on corporate reputation. Fundamental questions around this fatal &quot;logic of failure&quot;, are thus (a) why is this happening despite extensive marketing and sales efforts, and (b) what should be done upfront to bring down the percentage of flops to an acceptable level.

The course deals with both issues. It is based on more than 30 years of both academic and practical experience in launching new products. We will introduce and discuss a fundamental process model of proven workstreams which allow you to transform consumer insights into winning product concepts, pair it with a meaningful brand carrier, consistently orchestrate the relevant consumer touchpoints (prototyping) and make a volume&#x2F; prediction in the context of a business plan.

The sessions involve lectures, case studies, discussion groups, and a series of group exercises focusing on real-life business challenges.

### 14266.5001 Schwerpunktmodul Marketing Seminar II: Applied marketing in cooperation with L'Oréal

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 13:00 , 19.04.2021,

J.PASCHMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 09:00 - 20:00 , 06.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 10:00 - 17:00 , 07.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:00 - 20:00 , 29.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Depending on the general topic of the seminar:

- Brand management
- Market research
- Price management
- Product management
- Communication management

### 14266.5003 Bachelorseminar Marketing: „Speech and Text Analysis in Marketing Communication“

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 14:00 , 04.05.2021,

W.REINARTZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.MÜNSTER

Fr. 09:00 - 16:00 , 25.06.2021,

## Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The objective of this seminar is to initiate the practical experience of literature analysis and synthesis for marketing bachelor students. Towards this end, we focus on the subject of speech and text analysis in marketing communication. When considering the large and rising volume of spoken and written text in customer-service and sales environments, in print, audio and video advertisements, in collateral, and in social media reviews it is of value to understand which communication patterns, formats, and styles are effective. In order to understand the effectiveness of different communication methods, it is critical to analyze the respective factors of influence. For example, with respect to speech and text analysis, one could ask, e.g.: Why are some tele-sales agents more successful than others? Why do some service employees provide more satisfying assistance to customers? Why is a specific advertisement or a written customer review more influencing compared to other ones?

### 14266.5004 Value Creation in the Digital World

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 15.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.SCHNEIDERS  
H.BRUNO  
J.REINHARD

This course will cover the most relevant topics of the ongoing digital transformation of business and society, with a particular focus on management and marketing. This course should be of interest to most students as we'll discuss the impact of digital transformation on a wide range of businesses and industries.

What is "Digital Transformation"?

Since the inception of the Internet and the world-wide-web in the late 1990s, we have witnessed dramatic increase in our ability to communicate in new, richer, and flexible ways. The key technological changes associated to the digital transformation are linked to (1) the emergence of the the internet and associated technologies and applications (protocols, infrastructure, media); (2) the development of devices that allow the permanent possibility to communicate with an unprecedented level of richness and mobility; (3) the use of new algorithms that can automatize a wide range of tasks, including those that have been traditionally performed by human beings.

These technologies have had a tremendous effect on the way we learn, shop, communicate, play, and generally live our lives and run businesses. Broadly speaking, the digital transformation has

Radically altered the way people interact with one another. Today most people are permanently connected and accessible via a variety of devices, and social platforms.

We can have HD video conferences between multiple people are practically zero marginal cost, something that was unthinkable ten years ago. We learn about family and friends from Facebook, and follow them on twitter, together with our favorite colleagues, celebrities or sportspeople. These technologies are changing the way we relate to each other and create social bonds.

Put a world of information at the fingertips of individuals and companies. There are seven billion phones today, and about half of that are smartphones with access to the internet. That means that half the people on this planet have access to a large part of what was traditionally called "human knowledge", as well as the latest review for that small pizza restaurant in your town, and the latest score of your favorite team.

We can access that information on a train, while we stream to the new single by Adele and watch the latest pictures from mars. Access to information to that degree has completely disrupted industries like publishing, music, and travel. Further, it is dramatically reshaping retailing, b2b communications, healthcare, etc.

Lowered cost of targeting. Before the advent of the internet, communications either often had a broad target. Individually targeted communications were only possible if the company had enough demographic information to select a group of individuals based on, for instance, income or gender. The internet has allowed not only the ability to target customer with specific interests and behaviors, but to tailor the targeted message to their profile.

Enabled the generation and use of large amounts of business and behavioral data.

With the rise of Internet technologies, we have seen the generation of massive amounts of data that are big, dynamic and diverse (often called Big Data). This data

is being used to make predictions about customer behavior, understand patterns of purchases and customer retention, and manage prices and channels.

### 14266.5005 **Practical Applications in Retailing**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 17:45 - 19:15 , 16.04.2021 - 04.06.2021,

P.LINZBACH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 15:30 - 17:30 , 16.04.2021 - 04.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The Lecture will provide all relevant information on how modern international retailers in different retail industries should build, develop and position their formula on a national and cross border base. The focus will lie on a holistic view on all relevant areas and processes of the marketing mix ("4 P's) as follows:

- Market Positioning
- Concept Idea
- Feasibility Study
- Strategic Positioning ("Product/Price-Matrix)
- Value Proposition Frame
- Piloting
- Roll Out
- Value Proposition
- Product Range
- Price Structure & Setting
- Promotion & Communication
- Channel Management & Merchandising
- Value Chain Management
- Vertical Integration
- Private Labelling
- Retail Brand Building
- Selling proposition
- Promise & Image
- Benefits & Personality
- Communication
- International Concept Multiplication
- Adaptation to Infrastructure
- Adaption to Competition
- Adaption to Demand
- Adaption to Lifecycles

The general Approach of the lecture will be as follows:

- Short and rough academic introduction to each topic
- International practical examples of leading retailers
- Insights in lecturers personal experience with regard to retail solutions and management approach
- Interactive discussions and demand of input from students
- Lecture and term paper will be held in English language

### 14266.5006 **Business Model Innovation and Entrepreneurship**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 09:00 - 18:00 , 29.04.2021,

M.PFEIFFER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.FILLMANN

Fr. 09:00 - 18:00 , 30.04.2021 - 21.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 18:00 , 06.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 18:00 , 11.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 08:00 - 18:00 , 17.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The course Business Model Innovation and Entrepreneurship (formerly New Product Management) provides students with a comprehensive overview of the basic concepts, theories, and methods in product innovation management and their practical application, especially in the context of digitization challenges. References to classic stage-gated innovation processes and more modern open innovation techniques (e.g. crowdsourcing) will equip students with the ability to apply different ways of new product development. All frameworks and theories will be explained based on examples from a variety of industries, ranging from the automotive and high technology context to energy and FMCG products. Case-based discussions in class contribute to the highly practical and interactive nature of this course.

Furthermore, the course will help to critically examine innovation procedures in large organizations and contrast them with ways smaller organizations, i.e. startups, develop and test their new product developments. A dive into agile product development techniques (i.e. lean startup based), ideation techniques and testing procedures will enable students to work with the latest and most effective innovation management tools.

Guest lectures from startup practitioners and leading innovation experts will complete the picture, engage students and grow their appetite to explore entrepreneurial opportunities.

Final examination will be done based on a real case developed in collaboration with an industry partner. Case work will need full time engagement during the weeks between the kick-off and the last block date of the lecture.

#### **14266.5007 Brand Management**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 02.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 02.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 19.04.2021 - 31.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 14:00 - 15:30 , 19.04.2021 - 31.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.VÖLCKNER  
 P.LIEBIG

Brands are one of the most valuable assets for many companies. Consequently, companies invest large amounts of money to build and maintain their brands. In this course we will discuss essential challenges managers face in building and managing strong brands. We will discuss what brands are and why they matter for consumers and companies. We will discuss the concepts of customer-based brand equity and brand value and how to build brand equity. Furthermore, we will elaborate on alternative branding strategies and how to manage brand portfolios. Finally, we will discuss challenges in the retail branding domain. The pedagogy of the course will entail both conceptual and applied elements, including guest lectures, discussions in class, and presentations by students.

#### **14266.5009 Service and Media Marketing**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 08.06.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 14:00 - 15:30 , 08.06.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.FISCHER  
 D.BUTTKE  
 P.POLLMANN-  
 FERVERS



Mo. 12:00 - 13:30 , 14.06.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 14:00 - 15:30 , 14.06.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The module includes conceptual and applied elements, including case studies, discussions and guest speakers from the world of marketing. Students are required to do their own reading independently in addition to attending lectures and participating in exercises. Recommended: Basic knowledge of multivariate methods.

**14266.5010 Consumer Learning in Digital Environments**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 19:15 , 12.04.2021 - 31.05.2021, E.KANG  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 10:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 04.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The digital environment has changed the way that consumers and businesses learn information. In particular, easier interaction between consumers and sellers in mobile communication and e-commerce provides considerable mutual benefits in terms of increased innovation, creativity, instant and unlimited access to information sources. Understanding consumer's learning mechanism is central to the development of the market. The goal of this class is to understand consumers' mind and behavior in digital environments by reviewing existing theories and practices. In addition, we will discuss how businesses can adjust their strategies to digital environments.

**14266.5011 Bachelorseminar Marketing 'New Product Management'**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 18:00 , 15.04.2021, D.BUTTKE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 09:00 - 18:00 , 14.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 09:00 - 18:00 , 15.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Please find syllabus attached.

**14266.5017 Empirical Consumer Research Studies: Consumption in the Circular Economy**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 20:00 , 13.04.2021 - 01.06.2021, M.BEKK  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Depending on the general topic of the seminar:

- Brand management
- Market research
- Price management
- Product management
- Communication management

**14266.5100 Einführung ins Marketing**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 31.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 02.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 02.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.WICHMANN  
P.GOLTZ  
V.BREYTFUS

Das Modul vermittelt Konzepte und Methoden, um wichtige Aufgabenstellungen im Marketing zu analysieren und fundierte Handlungsempfehlungen zur Lösung dieser Aufgabenstellungen zu entwickeln. Zu diesem Zweck wird behandelt, wie Konsumenten auf Marketingmaßnahmen reagieren und warum (Konsumentenverhalten), wie Informationen über Märkte und Marktpartner als wesentliche Entscheidungsgrundlage generiert werden können (Marktforschung), wie Märkte strategisch zu bearbeiten sind (Marketing-Strategie) und wie die einzelnen Marketinginstrumente (Marken-/Produktpolitik, Preispolitik, Kommunikationspolitik, Distributionspolitik) eingesetzt werden können.

**14266.5101 Concepts and Methods of Marketing Mix Management**

8 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.EDELING  
D.SCHNEIDERS  
H.BRUNO  
L.GEMMER

Concepts of Marketing Mix Management:

Methods of Marketing Mix Management:

This course provides a general foundation for marketing research and analysis. Analysing a market is a diligent process that starts with a definition of the managerial problem, and then proceeds to translate it into a research problem, collect data, analyse it, and present the results.

The structure of the course follows this process. It is similar in spirit to market research courses, but with some stronger emphasis on modelling and modern techniques. We also introduce computational approaches to data analysis.

The students that successfully complete this course should be able to:

- Define and structure a market research project
- Understand the sources of secondary data, both external and internal
- Understand the foundations of data collection: sample size, sampling methods, survey design, scales, and experimental procedures
- Evaluate hypotheses using statistical hypothesis testing: chi-square test, t-tests for means and proportions, and F-tests for ANOVA
- Evaluate regression approaches to modelling marketing variables, sales, and binary outcomes
- Think about product design problems in terms of conjoint experiments
- Critically evaluate segmentation approaches including clustering techniques
- Understand the use of factor analysis to measure consumer perceptions

More generally, the students are expected to develop a solid conceptual understanding of the topics as well as feel comfortable with the applications of the different techniques using commercial or open source software.

## SUPPLY CHAIN MANAGEMENT

### 14271.0000 Supply Chain Operations

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 31.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 02.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 20.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

U.THONEMANN  
L.PORESCHACK

Buying products and using services is part of our daily life. We buy books, groceries, and computers and we use telephones, watch movies, and fly on planes. When doing so, we demand high quality and good service at a low price. Supply chain management addresses these topics. Supply chain management is about designing, producing, delivering and selling products and services – and about doing so profitably. It has emerged as one of the most powerful business subjects and successful companies all over the world are using supply chain management to improve quality, increase customer service, reduce cost and build new revenues. For more details, see our homepage  
<http://www.scm.uni-koeln.de>

### 14271.0001 Strategisches Beschaffungsmanagement

2 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 08.06.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 08:00 - 09:30 , 10.06.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

E.FRÖHLICH-  
GLANTSCHNIG

Vorlesung, Trends im Supply Chain Management: 'Strategisches Beschaffungsmanagement'

Die zunehmende Bedeutung des Funktionsbereichs Beschaffung für die Realisierung strategischer Wettbewerbsvorteile in Unternehmen ist in Forschung und Praxis unumstritten. Dennoch finden sich kaum strategische Ansätze, die die Integration eines Beschaffungsmarktes gerichteten ‚Marketing-Modells‘ unterstützen. Ziel dieser Vorlesung ist es, Studenten für die Trends und die Bedeutung der Strategischen Beschaffung im Sinne einer wertstiftenden Funktion zu sensibilisieren. Aktuelle Forschungsergebnisse bereichern die Vorlesungsinhalte, wie z.B. nachhaltige Beschaffung oder Einkauf 4.0. Theoretische Erkenntnisse werden durch praktische Beispiele untermauert.

Das Prozessmodell des Beschaffungsmarketings dient als Leitfaden für den Aufbau der Vorlesung. Die einzelnen Stufen werden diskutiert und mit aktuellen Trends verknüpft. Im ersten Schritt der Situationsanalyse sind die unternehmensexternen wie -internen Bedingungen zu beschreiben, die beschaffungspolitisches Handeln nachhaltig beeinflussen. Erst auf Basis dieses Wissens kann eine effiziente Bedarfsanalyse aufgesetzt werden, die neben der reinen Preis- und Mengenbestimmung auch qualitative Größen mitberücksichtigt. Nach diesen beiden ersten internen Phasen wendet sich das Unternehmen dem Beschaffungsmarkt zu, der anhand von Risiko-, Kosten-, Leistungs- und Machtaspekten zu analysieren ist, um ein Fundament für die Auswahl geeigneter Lieferanten zu schaffen. Ein merkmalsgestütztes, auf das jeweils zu beschaffende Objekt Bezug nehmende Lieferantenmanagement ist wesentliche Voraussetzung für den Aufbau

partnerschaftlicher Lieferanten-Beschaffer-Beziehungen. Der Fokus liegt hier im Aufbau kollaborativer Lieferantenbeziehungen, auch vor dem Hintergrund der Digitalisierung, und leitet zur nächsten Phase – der Lieferantenverhandlung über, die einen für beide Seiten gewinnbringenden (Win-Win) Vertragsabschluss gewährleistet. Aktuelle Ergebnisse zur Nachhaltigen Beschaffung vervollständigen den Einblick in diesen Funktionsbereich und bereiten Studenten bestmöglich auf einen Berufseinstieg in die Funktion Einkauf vor.

### **14271.0002 Supply Chain Management (Bachelorseminar)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 08:00 - 09:30 , 04.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 08:00 - 12:00 , 07.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 08:00 - 12:00 , 08.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 08:00 - 12:00 , 09.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.KÖNEN  
 J.DUHAYLONGSOD

To decide whether a supply chain system will be able to perform a required task, the system has to be closely analyzed. In most cases, managers experiment with a model of the system. Because physical or analytical models might be expensive and time consuming or simply not accessible, practitioners often rely on a simulation. Simulations enable to test a potential design and to evaluate system related decisions prior to implementation.

Simulation is a particular useful tool for any system that changes with time, such as a queue where customers randomly arrive. Important performance measures are for example the average time a customer spends in line or the probability that an arriving customer must wait for service. Determining these numbers analytically is only possible for simplified systems. For real-world problems, a simulation can evaluate these measures for different potential set-ups. Insights that can be generated are for example the reduction of customer waiting times by introducing an additional server or by decreasing service times.

### **14271.0003 Supply Chain Management Project 1**

4 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 15:00 - 17:00 , 05.02.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 13:00 - 17:00 , 05.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 08:00 - 17:00 , 06.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 08:00 - 17:00 , 07.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 09:00 - 17:00 , 07.05.2021,  
 Ortsangaben folgen

Dieses neuartige Praxisseminar bietet Studierenden einen detaillierten Einblick in aktuelle betriebliche Fragestellungen sowie einen exklusiven Zugang zu Vertretern von bis zu fünf renommierten Großunternehmen.

Das Besondere an diesem Seminar ist die enge Verzahnung von Wissenschaft und Praxis.

Es nehmen bis zu 5 Unternehmen an diesem Praxisseminar teil, denen jeweils ein Team aus maximal 4 Studierenden zugeteilt wird. Alle Studierende lernen

die teilnehmenden Unternehmen und deren Vertreter näher kennen. Sofern es das Pandemie-Geschehen zulässt, besuchen sich alle Teams bei den Abschlusspräsentationen gegenseitig vor Ort. Ansonsten finden die Präsentationen online statt.

Die dem jeweiligen Unternehmen zugeteilte Studierendengruppe erhält die Aufgabe, eine aktuelle Fragestellung im Bereich eines konkreten Supply-Chain-Prozesses zu bearbeiten. Dazu wird eine enge Abstimmung mit Unternehmensvertretern gewährleistet.

Die Präsentation der erarbeiteten Ergebnisse findet dann in Workshops bei den Unternehmen statt, die von jedem der Unternehmen ausgerichtet werden, und bei denen neben allen Studierenden des Kurses mehrere auch hochrangige Unternehmensvertreter anwesend sind, um die Ergebnisse mit den Studierenden zu diskutieren. Die Studierenden erhalten damit einen ersten guten Einblick in die Diskussions- und Unternehmenskultur der besuchten Unternehmen.

An den Abschlusspräsentationen nehmen alle Studierende teil.

Geleitet wird das Seminar von

- Dr. Bernhard Düttmann, derzeitiger Iterm CEO bei CECONO-MY AG, ehemaliger Finanzvorstand u.a. der Lanxess AG und der Beiersdorf AG
- Dr. Rainier van Roessel, ehemaliges Vorstandmitglied bei der Lanxess AG
- Herrn Joe Bakay, ehemaliger Vice President Product Development bei Ford

#### **14271.0004 Hauptseminar Supply Chain Management und Management Science (Games)**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 09:00 - 17:00 , 16.04.2021,

K.ALICKE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 13:00 - 17:00 , 07.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 17:00 , 08.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 17:00 , 09.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Buying products and using services is part of our daily life. We purchase books, groceries, and computers and we use telephones, watch movies, and fly on planes. When doing so, we demand high quality and good service at a reasonable price. This is in essence what supply chain management is about: designing, producing, delivering and selling products and services – and doing so profitably. While supply chain management has emerged as one of the most important topics in business over the last decades, its complexities are not always easy to grasp. Especially when supply chains (or better: supply networks) involve many companies, when transparency is poor, data exchange is limited and decisions must be made at different points in time and by different actors, managing those supply chains can become a real challenge in practice.

Theories about how to effectively manage a supply chain are manifold – however, there is a risk that these ideas remain theoretical, as long as decision makers in real companies do not know how to put them into practice. Even more so, also other functional areas of an organization need to understand the dynamics and particularities of a supply chain in order to align their actions. For example, people in Marketing should consider the impact of a promotion and a resulting upswing in demand on the company's supply chain. Similarly, a production manager should for instance be aware of the consequences that large batch sizes have on inventories. All these actors along a supply chain are not necessarily experts in the field. But the good news is: We can teach them! We only need the right approach: The way how adults learn differs in several ways from early childhood learning. Adults tend to question much more what they are doing, motivation plays a different role and experiential learning or "learning by doing" becomes even more important.

In the seminar Supply Chain Games, we will pick core concepts of supply chain management and think about how we can teach them in a tangible and memorable

way – for example by means of games that let us experience and feel the effects of good or bad supply chain management!

### 14271.0005 Supply Chain Management Project 2

4 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 09:00 - 13:00 , 07.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 09:00 - 13:00 , 08.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 13:00 , 09.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 10:00 - 14:00 , 17.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 14:00 , 09.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

U.THONEMANN

N.WINKLER

Diese Veranstaltung wird in Kooperation mit der Unternehmensberatung Camelot durchgeführt. Der Fokus des Seminars ist, reale Datensätze zum Thema Demand Planning & Forecasting zu analysieren und unternehmerisch relevante Lösungen zu erarbeiten. Die Datenanalyse erfolgt in R, für das die Studierenden zum Beginn des Seminars eine Einführung erhalten.

Neben einigen Präsenzterminen, in denen die Grundlagen gelehrt und in die Datensätze eingeführt wird, gibt es Abschlusspräsentationen, in denen die Teams ihre Lösungen vorstellen. Ein Team besteht aus 3-4 Studierenden.

Geleitet wird das Seminar von Nils Winkler, Head of CC Forecasting der Camelot Management Consultants AG.

### 14271.0103 Bestandsmanagement und dynamische Losgrößenplanung

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.ANTWEILER

J.HILGER

- Dynamische Losgrößenplanung und Reihenfolgeplanung
- Bestandsmanagement in ein- und mehrstufigen Produktions- und Lagersystemen
- Stochastische Losgrößenplanung

Weitere Infos finden Sie schon unter: <https://www.pom-consult.de/supply-chain-analytics/SCMPIII/produktionundlogistik-SCMPIII1.html>

### 14271.0104 Supply Chain Management und Produktion (Anwendung)

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.THAVISIN

J.ANTWEILER

J.HILGER

Bitte beachten Sie die Hinweise auf ILIAS zum Grundlagenteil des Moduls!!

### 14271.0105 **Supply Chain Management und Produktion (Grundlagen)**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.THAVISIN  
J.ANTWEILER  
J.HILGER

Alle Informationen zur Veranstaltung finden Sie bei ILIAS.  
Die Veranstaltung findet als Online-Veranstaltung statt.

### 14271.0300 **Behavioral Management Science**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 07.06.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 12:00 - 13:30 , 09.06.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Y.ZHAO

Behavioral Management Science (BMS) complies the topic of theoretical research in Management Science and behavioral research in Management Science. While the theoretical research aims to maximize management decisions' output from an economic perspective, the behavioral research aims to maximize the utility output considering a decision maker's limitation and preference bias. With behavioral studies, we can better understand the deviations of managers' decisions from theoretical predictions and provide more realistic management support for the practice.

Supply chain management focuses on management optimization in a supply chain system. When a supply chain is composed of multiple echelons and various interactions among echelons happen within the system, a lot of decisions are required. The traditional research has tried to figure out optimal methods of optimizing economic output in different scenarios. Recently, starting from Schweitzer and Cachon (2000), researchers have realized that human decisions in practice are subject to bounded rationality and behavioral biases, which are factors directly influence final decisions in addition to economic pursuit.

This course aims to highlight the behavioral management science research in supply chain management. We are going to go through typical SCM topics by designing behavioral experiments and analyzing experiment data. Individual feedback sessions are provided as learning support regarding the final evaluation.

This seminar can only be combined with the lecture Behavioral Management Science (14253.0500)

### 14271.0500 **Project Management**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 01.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 20.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 20.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.STING  
T.KALMES



Fr. 10:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 04.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Project definition and scoping  
Project risk analysis and risk management  
Resource allocation and budgeting  
Project scheduling  
Project monitoring  
Project portfolio management  
Managing human behaviour in projects

**14271.0501 Bachelorseminar Supply Chain Management - Strategy and Innovation**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:30 - 12:00 , 13.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 08:00 - 17:00 , 14.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 08:00 - 17:00 , 15.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 08:00 - 12:00 , 16.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.ROLLMANN

This Bachelor Seminar in "Frontline Process and Product Innovation in Factories and Hospitals" aims to familiarize the students with fundamental knowledge of research topics and methodology in the field of innovation management.

**14271.0502 Master Seminar Supply Chain Management - Strategy and Innovation**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 12:00 , 15.04.2021 - 22.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 10:00 - 16:00 , 21.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.STING

J.SCHLEEF

This Master seminar aims to provide the students with fundamental knowledge of research methodology in the supply chain strategy and innovation context. The seminar will adopt a strategic lens to supply chain topics: It will for instance address questions such as how technological innovations affect the competitiveness of supply chains.

**14271.0600 Einführung in die Betriebswirtschaftslehre**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

T.VOGT

A.FÜGENER

Die Vorlesung im Onlineformat gibt einen Überblick über Teilbereiche der Betriebswirtschaftslehre und ist für Studierende aus unterschiedlichsten Studiengängen konzipiert.

Es werden die betriebswirtschaftlichen Themen Strategie, Finanzen, Marketing, Prozesse und Personal angesprochen und in kurzen Videos vermittelt. Zusätzlich werden Materialien, E-Books, Tests und eine Rahmenhandlung angeboten, in der Kölner Studierende eine Fahrradwerkstatt gründen. Die Rahmenhandlung wird als Podcast (Audio) angeboten.

Finden Sie weitere Informationen unter <https://wiso.uni-koeln.de/de/studium/online-vorlesung/einfuehrung-in-die-bwl/>.

ACHTUNG: Die Freischaltung für ILIAS erfolgt automatisch, kann aber ein paar Tage nach der Zulassung in Klips dauern!

### 14271.0900 Supply Chain Management - Vorlesung

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 20.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 11:30 , 21.04.2021 - 02.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

U.THONEMANN

C.LEHMANN

T.GATTERMANN

- Grundfragen der Produktion und Logistik
- Nachfrageprognose
- Infrastruktur des Produktionssystems (z.B. Standortplanung, Prozessdesign)
- Logistische Prozesse (u.a. Bestandsmanagement)
- Lineare Programmierung
- Produktionsplanung
- Produktionssteuerungssysteme (Push, Pull, Lean Management)
- Supply Chain Management

Mit Produkten und Dienstleistungen kommen Sie täglich in Berührung; sei es beim Lebensmitteleinkauf, beim Kleidungskauf, beim Telefonieren, beim Restaurantbesuch, beim Flug oder beim Besuch der Vorlesung. Sie erwarten, dass diese Produkte und Dienstleistungen Ihren Bedürfnissen entsprechen und zu einem angemessenen Preis angeboten werden. Und auch die Qualität der Produkte und Dienstleistungen sollte natürlich stimmen. In dieser Veranstaltung werden Sie lernen, wie Produktions- und Dienstleistungsprozesse gemanagt werden, so dass sie optimal auf diese Kundenwünsche ausgerichtet sind. Optimal bedeutet dabei nicht, allen Kunden alles zu bieten, sondern je nach Kundensegment und Unternehmensstrategie das Richtige anzubieten. So werden beispielsweise die Prozesse bei einem Lebensmitteldiscounter wie Aldi, der nur circa tausend Artikel im Sortiment hat, anders gemanagt, als die Prozesse eines Vollsortimentlers wie Metro, der über eine Millionen Artikel im Sortiment hat.

Operations Management ist ein analytisches Gebiet und wir entwickeln und lösen in dieser Veranstaltung eine Reihe analytischer Modelle. Diese Modelle erlauben es uns, die wesentlichen Wirkungszusammenhänge zu erkennen und zu quantifizieren und bilden die Basis unserer Optimierungen. Die Methoden, die wir einsetzen, werden aber nicht nur im Operations Management genutzt, sondern auch in vielen anderen Bereichen. Die Lineare Programmierung nutzen wir beispielsweise in der Veranstaltung zur Optimierung der Produktionsplanung. Sie wird aber auch in der Finanzierung und im Marketing eingesetzt. In der Finanzierung wird sie beispielsweise genutzt, um optimale Portfolios zu bestimmen, im Marketing, um optimale Werbemittel auszuwählen. Sie lernen in dieser Veranstaltung also nicht nur, wie Produktions- und Dienstleistungsprozesse optimal gemanagt werden, sondern lernen auch Methoden kennen, die breit eingesetzt werden können.

### 14271.0901 Supply Chain Management - Übung

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 19.04.2021 - 31.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

U.THONEMANN

T.GATTERMANN

- Grundfragen der Produktion und Logistik
- Nachfrageprognose
- Infrastruktur des Produktionssystems (z.B. Standortplanung, Prozessdesign)
- Logistische Prozesse (u.a. Bestandsmanagement)
- Lineare Programmierung
- Produktionsplanung
- Produktionssteuerungssysteme (Push, Pull, Lean Management)
- Supply Chain Management

Mit Produkten und Dienstleistungen kommen Sie täglich in Berührung; sei es beim Lebensmitteleinkauf, beim Kleidungskauf, beim Telefonieren, beim Restaurantbesuch, beim Flug oder beim Besuch der Vorlesung. Sie erwarten, dass diese Produkte und Dienstleistungen Ihren Bedürfnissen entsprechen und zu einem angemessenen Preis angeboten werden. Und auch die Qualität der Produkte und Dienstleistungen sollte natürlich stimmen. In dieser Veranstaltung werden Sie lernen, wie Produktions- und Dienstleistungsprozesse gemanagt werden, so dass sie optimal auf diese Kundenwünsche ausgerichtet sind. Optimal bedeutet dabei nicht, allen Kunden alles zu bieten, sondern je nach Kundensegment und Unternehmensstrategie das Richtige anzubieten. So werden beispielsweise die Prozesse bei einem Lebensmitteldiscounter wie Aldi, der nur circa tausend Artikel im Sortiment hat, anders gemanagt, als die Prozesse eines Vollsortimentlers wie Metro, der über eine Millionen Artikel im Sortiment hat.

Operations Management ist ein analytisches Gebiet und wir entwickeln und lösen in dieser Veranstaltung eine Reihe analytischer Modelle. Diese Modelle erlauben es uns, die wesentlichen Wirkungszusammenhänge zu erkennen und zu quantifizieren und bilden die Basis unserer Optimierungen. Die Methoden, die wir einsetzen, werden aber nicht nur im Operations Management genutzt, sondern auch in vielen anderen Bereichen. Die Lineare Programmierung nutzen wir beispielsweise in der Veranstaltung zur Optimierung der Produktionsplanung. Sie wird aber auch in der Finanzierung und im Marketing eingesetzt. In der Finanzierung wird sie beispielsweise genutzt, um optimale Portfolios zu bestimmen, im Marketing, um optimale Werbemittel auszuwählen. Sie lernen in dieser Veranstaltung also nicht nur, wie Produktions- und Dienstleistungsprozesse optimal gemanagt werden, sondern lernen auch Methoden kennen, die breit eingesetzt werden können.

#### **14271.0902 Supply Chain Management - Tutorium**

1 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 19.04.2021 - 31.05.2021,

T.GATTERMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 14:00 - 15:30 , 19.04.2021 - 31.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 10:00 - 11:30 , 19.04.2021 - 31.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 12:00 - 13:30 , 20.04.2021 - 01.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 14:00 - 15:30 , 20.04.2021 - 01.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:00 - 11:30 , 20.04.2021 - 01.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 12:00 - 13:30 , 23.04.2021 - 04.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 11:30 , 23.04.2021 - 04.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Studierenden...

...verstehen die Grundlagen des Managements von Produktions- und Dienstleistungsprozessen.

...entwickeln und lösen analytische Modelle unter Berücksichtigung bestehender Interdependenzen zwischen Entscheidungen.

...quantifizieren und modellieren wesentliche Wirkungszusammenhänge für Optimierungsberechnungen.

...wenden die vorgestellten Methoden in praxisnahen Übungen erfolgreich an.

...vertiefen grundlegende Kenntnisse anhand von Fallbeispielen.

**14271.0903 Behavioral Operations**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 07.06.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 10:00 - 11:30 , 09.06.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 14:00 - 15:30 , 10.06.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

N.FUGGER  
M.WEGENER

Behavioral operations management explores the interaction of human behaviors and operational systems and processes. Specifically, behavioral operations research aims at identifying situations in which actual human behavior systematically deviates from (standard) theoretical predictions and develops new models that incorporate important behavioral concepts.

The course consists of lectures and a project. In the project, the concepts that are covered in the lectures are applied to solving real-world problems. The project prepares students to identify improvement opportunities in operations settings.

**14271.0904 Research Seminar (Brown-Bag)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

N.FUGGER

The seminar organizes academia talks by internal research fellows and external leading scholars of supply chain management. It is mainly for members of the Supply Chain Management Area and also open to postgraduate students who are interested in the research-oriented study. The designated target is to establish a discussion platform, increase awareness of research conducted in the area, and launch joint research projects in the long run.

Students need to participate in every seminar talk and generate a structured research report based on the talks at the end of the seminar.

**14271.0905 Hauptseminar Supply Chain Management – Strategic Procurement**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 09:00 - 15:00 , 16.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 15:00 - 17:00 , 16.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 08:00 - 17:00 , 11.06.2021 - 16.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 08:00 - 17:00 , 15.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

N.FUGGER

The role of procurement changed dramatically over the last decades. In the past, procurement was a clerical task with little freedom of action. This changed when companies started to focus on their core competencies and outsourcing became more important. This development did not only increase the volume of inputs to be procured but also their complexity. As a consequence, procurement managers need to make important strategic decisions. E.g., they need to prevent unnecessary dependencies and to think about long-term competition when deciding for a certain technology.

In this course students will read research papers in the field of strategic procurement and apply their findings in groups to real-world procurement cases.

## 14271.4000 Bachelorarbeit in der Supply Chain Management Area (Prof. Thonemann, Prof. Sting) -

### 1. Termin (April)

6 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 10:00 , 19.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 09:00 - 11:00 , 14.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 09:00 - 12:00 , 17.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 14:00 - 17:00 , 17.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 09:00 - 12:00 , 18.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 09:00 - 15:00 , 24.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

U.THONEMANN  
 S.BONZELET  
 C.HAUBITZ  
 F.STING  
 M.ROLLMANN

#### Modus der Themenvergabe

Der Starttermin für den ersten Bearbeitungszeitraum im Sommersemester 2021 ist der 19.04.2021. Die Themenzuteilung für den ersten Bearbeitungszeitraum erfolgt im Kick-off Meeting am 19.04.2021, 9-10 Uhr.

#### Themenbereiche

Aktuelle Themenvorschläge finden Sie auf der Homepage der SCM Area unter <https://www.scm.uni-koeln.de/de/studium-scm/bachelor-scm/ba-ba-scm/>

#### Empfehlungen zu Voraussetzungen

Studierende sollten das Basismodul "Supply Chain Management" und das Schwerpunktmodul „Supply Chain Management“ belegt haben.

#### Weitere Informationen

Alle zugewiesenen Studierenden geben bis zum 31.03.2021 eine Präferenzliste mit 8 der ausgeschriebenen Oberthemen an (per Email an [stephanie.rauscher@uni-koeln.de](mailto:stephanie.rauscher@uni-koeln.de) ). Zusätzlich zur Präferenzliste benötigen wir einen aktuellen Lebenslauf und einen aktuellen Notenauszug. Anhand der Präferenzen werden die Themen zugewiesen. Weiterhin haben Sie die Gelegenheit Ihre Bachelorarbeit zu präsentieren und Feedback zu erhalten. Hierfür findet ein Präsentationscoaching statt (Termine TBD). Falls eine Teilnahme an den Kursen für Literaturrecherche und wissenschaftliches Arbeiten nicht bereits im Rahmen des Bachelorseminars erfolgt ist, empfehlen wir dies dringend nachzuholen. Der Kursplan kann unter [https://www.ub.uni-koeln.de/lernen\\_arbeiten/lernen/kurse/index\\_ger.html](https://www.ub.uni-koeln.de/lernen_arbeiten/lernen/kurse/index_ger.html) eingesehen werden.

Je nach zugewiesenen Betreuer finden die Präsentation Ihrer Bachelorarbeit an verschiedenen Terminen statt

- LS Sting: tbd
- LS Thonemann: 24.06.2021

Bitte überprüfen Sie regelmäßig Ihren Posteingang Ihres smail-Accounts – auch vor Veröffentlichung der Ergebnisse!

BWL-Studierende der neuen als auch der alten Prüfungsordnung bewerben sich über KLIPS 2. Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.wiso.uni-koeln.de/de/studium/studienorganisation/rund-um-abschlussarbeiten/abschlussarbeiten-bwl/>.

## 14271.4001 Bachelorarbeit in der Supply Chain Management Area (Prof. Thonemann, Prof. Sting) -

### 2. Termin (Ende Mai)

6 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 10:00 , 07.06.2021,

U.THONEMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 09:00 - 11:00 , 14.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 09:00 - 12:00 , 03.08.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 09:00 - 12:00 , 04.08.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 09:00 - 15:00 , 11.08.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.BONZELET  
 C.HAUBITZ  
 F.STING  
 M.ROLLMANN

#### Modus der Themenvergabe

Der Starttermin für den zweiten Bearbeitungszeitraum im Sommersemester ist der 07.06.2021. Die Themenzuteilung für den zweiten Termin erfolgt im Kick-off Meeting am 07.06.2021 von 9-10 Uhr.

#### Themenbereiche

Aktuelle Themenvorschläge finden Sie auf der Homepage der SCM Area unter <http://www.scm.uni-koeln.de/studium-scm/bachelor-scm/ba-ba-scm/>

#### Empfehlungen zu Voraussetzungen

Studierende sollten das Basismodul "Supply Chain Management" und das Schwerpunktmodul „Supply Chain Management“ belegt haben.

#### Weitere Informationen

Alle zugewiesenen Studierenden geben bis zum 31.03.2021 eine Präferenzliste mit 8 der ausgeschriebenen Oberthemen an (per Email an [stephanie.rauscher@uni-koeln.de](mailto:stephanie.rauscher@uni-koeln.de)). Zusätzlich zur Präferenzliste benötigen wir einen aktuellen Lebenslauf und einen aktuellen Notenauszug. Anhand der Präferenzen werden die Themen zugewiesen. Weiterhin haben Sie die Gelegenheit Ihre Bachelorarbeit zu präsentieren. Hierfür findet ein Präsentationscoaching statt (Termine TBD). Falls eine Teilnahme an den Kursen für Literaturrecherche und wissenschaftliches Arbeiten nicht bereits im Rahmen des Bachelorseminars erfolgt ist, empfehlen wir dies dringend nachzuholen. Der Kursplan kann unter [https://www.ub.uni-koeln.de/lernen\\_arbeiten/lernen/kurse/index\\_ger.html](https://www.ub.uni-koeln.de/lernen_arbeiten/lernen/kurse/index_ger.html) eingesehen werden.

Je nach zugewiesener Betreuer finden die Präsentation Ihrer Bachelorarbeit an verschiedenen Terminen statt:

- LS Sting: tbd
- LS Thonemann: 11.08.2021 tbd

Bitte überprüfen Sie regelmäßig Ihren Posteingang Ihres Email-Accounts – auch vor Veröffentlichung der Ergebnisse!  
 BWL-Studierende der neuen als auch der alten Prüfungsordnung bewerben sich über KLIPS 2. Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.wiso.uni-koeln.de/de/studium/studienorganisation/rund-um-abschlussarbeiten/abschlussarbeiten-bwl/>.

### **14271.5000 Master Seminar Supply Chain Management - Strategy and Innovation**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 12:00 , 15.04.2021 - 22.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 10:00 - 16:00 , 21.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.PIOCH  
 F.STING  
 J.SCHLEEF

This Master seminar aims to provide the students with fundamental knowledge of research methodology in the supply chain strategy and innovation context. The seminar will adopt a strategic lens to supply chain topics: It will for instance address questions such as how technological innovations affect the competitiveness of supply chains.

**14271.5001 Supply Chain Management (Bachelorseminar)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 08:00 - 09:30 , 04.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 08:00 - 12:00 , 07.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 12:00 , 08.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 12:00 , 09.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.KÖNEN

J.DUHAYLONGSOD

Supply chain management is much more than getting the right product at the right time to the right location. Supply chain management is all about managing the entire value chain for the competitive advantage of the firm. While it is essential to serve the customer with the product of choice at the location of choice, it is key to fulfill her demand in a way that is profitable for the firm in consideration. Sustainable profitability should therefore be a fundamental prerequisite when designing, producing, delivering and selling products and services. Supply chain management is a key tool to ensure this profitability.

However, the enormous amount of information that is necessary to effectively manage a supply chain as well as the complexity of today's advanced supply chain concepts render it difficult to handle without the support of information technology. Therefore, most companies extensively use and rely on powerful supply chain applications for planning, controlling, and executing their supply chains.

**14271.5002 Behavioral Management Science**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 07.06.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 12:00 - 13:30 , 09.06.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Y.ZHAO

Behavioral Management Science (BMS) complies the topic of theoretical research in Management Science and behavioral research in Management Science. While the theoretical research aims to maximize management decisions' output from an economic perspective, the behavioral research aims to maximize the utility output considering a decision maker's limitation and preference bias. With behavioral studies, we can better understand the deviations of managers' decisions from theoretical predictions and provide more realistic management support for the practice.

Supply chain management focuses on management optimization in a supply chain system. When a supply chain is composed of multiple echelons and various interactions among echelons happen within the system, a lot of decisions are required. The traditional research has tried to figure out optimal methods of optimizing economic output in different scenarios. Recently, starting from Schweitzer and Cachon (2000), researchers have realized that human decisions in practice are subject to bounded rationality and behavioral biases, which are factors directly influence final decisions in addition to economic pursuit.

This course aims to highlight the behavioral management science research in supply chain management. We are going to go through typical SCM topics by designing behavioral experiments and analyzing experiment data. Individual feedback sessions are provided as learning support regarding the final evaluation.

This seminar can only be combined with the lecture Behavioral Management Science (14253.0500)

**14271.5003 Hauptseminar Supply Chain Management und Management Science (Games)**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 09:00 - 17:00 , 16.04.2021,

K.ALICKE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 21:00 , 09.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Buying products and using services is part of our daily life. We purchase books, groceries, and computers and we use telephones, watch movies, and fly on planes. When doing so, we demand high quality and good service at a reasonable price. This is in essence what supply chain management is about: designing, producing, delivering and selling products and services – and doing so profitably. While supply chain management has emerged as one of the most important topics in business over the last decades, its complexities are not always easy to grasp. Especially when supply chains (or better: supply networks) involve many companies, when transparency is poor, data exchange is limited and decisions must be made at different points in time and by different actors, managing those supply chains can become a real challenge in practice.

Theories about how to effectively manage a supply chain are manifold – however, there is a risk that these ideas remain theoretical, as long as decision makers in real companies do not know how to put them into practice. Even more so, also other functional areas of an organization need to understand the dynamics and particularities of a supply chain in order to align their actions. For example, people in Marketing should consider the impact of a promotion and a resulting upswing in demand on the company's supply chain. Similarly, a production manager should for instance be aware of the consequences that large batch sizes have on inventories. All these actors along a supply chain are not necessarily experts in the field. But the good news is: We can teach them! We only need the right approach: The way how adults learn differs in several ways from early childhood learning. Adults tend to question much more what they are doing, motivation plays a different role and experiential learning or "learning by doing" becomes even more important.

In the seminar Supply Chain Games, we will pick core concepts of supply chain management and think about how we can teach them in a tangible and memorable way – for example by means of games that let us experience and feel the effects of good or bad supply chain management!

**14271.5004 Behavioral Operations**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 07.06.2021 - 19.07.2021,

N.FUGGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.WEGENER

Mi. 10:00 - 11:30 , 09.06.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 14:00 - 15:30 , 10.06.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Behavioral operations management explores the interaction of human behaviors and operational systems and processes. Specifically, behavioral operations research aims at identifying situations in which actual human behavior systematically deviates from (standard) theoretical predictions and develops new models that incorporate important behavioral concepts.

The course consists of lectures and a project. In the project, the concepts that are covered in the lectures are applied to solving real-world problems. The project prepares students to identify improvement opportunities in operations settings.



**14271.5005 Bachelorseminar Supply Chain Management - Strategy and Innovation**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:30 - 12:00 , 13.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 08:00 - 17:00 , 14.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 17:00 , 15.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 12:00 , 16.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

L.SCHMITZ

M.ROLLMANN

This Bachelor Seminar in "Frontline Process and Product Innovation in Factories and Hospitals" aims to familiarize the students with fundamental knowledge of research topics and methodology in the field of innovation management.

**14271.5006 Project Management**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 01.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 20.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 20.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 04.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.STING

T.KALMES

Project definition and scoping  
 Project risk analysis and risk management  
 Resource allocation and budgeting  
 Project scheduling  
 Project monitoring  
 Project portfolio management  
 Managing human behaviour in projects

**14271.5007 Supply Chain Operations**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 31.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 02.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 20.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

U.THONEMANN

L.PORESCHACK

Buying products and using services is part of our daily life. We buy books, groceries, and computers and we use telephones, watch movies, and fly on planes. When doing so, we demand high quality and good service at a low price. Supply chain management addresses these topics. Supply chain management is about designing, producing, delivering and selling products and services – and about doing so profitably. It has emerged as one of the most powerful business subjects and successful companies all over the world are using supply chain management to improve quality, increase customer service, reduce cost and build new revenues. For more details, see our homepage

<http://www.scm.uni-koeln.de>**14271.5008 Seminar on Selected Topics in Supply Chain Innovation**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 12:00 , 20.04.2021 - 08.06.2021,

F.MOSNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 10:00 - 12:00 , 07.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This seminar revolves around how companies are making use of their Frontline Innovation potential and aims to familiarize the students with fundamental knowledge of research topics and methodology in the field of supply chain management. Topics revolve around the different degrees of exploitation of frontline employees' potential in the general innovation initiatives of companies in manifold industries and countries. Students can expect to get creative and deepen their knowledge about working scientifically.

**14271.5100 Einführung in Supply Chain Management**

3 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 31.05.2021,

U.THONEMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.GATTERMANN

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 02.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 20.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- Grundfragen der Produktion und Logistik
- Nachfrageprognose
- Infrastruktur des Produktionssystems (z.B. Standortplanung, Prozessdesign)
- Logistische Prozesse (u.a. Bestandsmanagement)
- Lineare Programmierung
- Produktionsplanung
- Produktionssteuerungssysteme (Push, Pull, Lean Management)
- Supply Chain Management

**14271.8000 Einführung in die Betriebswirtschaftslehre (Studium Integrale)**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

T.VOGT

A.FÜGENER

Die Vorlesung im Onlineformat gibt einen Überblick über Teilbereiche der Betriebswirtschaftslehre und ist für Studierende aus unterschiedlichsten Studiengängen konzipiert.

Es werden die betriebswirtschaftlichen Themen Strategie, Finanzen, Marketing, Prozesse und Personal angesprochen und in kurzen Videos vermittelt. Zusätzlich werden Materialien, E-Books, Tests und eine Rahmenhandlung angeboten, in der Kölner Studierende eine Fahrradwerkstatt gründen. Die Rahmenhandlung wird als Podcast (Audio) angeboten.

Finden Sie weitere Informationen unter <https://wiso.uni-koeln.de/de/studium/online-vorlesung/einfuehrung-in-die-bwl/>.

**ACHTUNG:** Die Freischaltung für ILIAS erfolgt automatisch, kann aber ein paar Tage nach der Zulassung in Klips dauern!

## WIRTSCHAFTSINFORMATIK

### 14277.0000 **Emerging Electronic Business**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.SCHODER  
 S.STAHLMANN

+++ IMPORTANT +++

Until further notice, the course will be held via Zoom. Please refer to the ILIAS course for further informations

++++++

- Current IT trends and the transformation of electronic business into "ambient business" in the context of networked and computerized objects and environments (Internet of Things, smart Environments)
- Conceptual basics of relevant technologies (including sensors, RFID, telecommunication)
- Design and applications of smart environments
- Design of intuitive human-computer interaction (HCI)
- Context awareness and context-based services
- Freely offering and sharing Information as a way of adding value
- Economic, social and ethical effects of increasingly omnipresent information technology

### 14277.0001 **Emerging Electronic Business**

2 SWS; Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 16:00 - 17:45 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.SCHODER  
 S.STAHLMANN

+++ IMPORTANT +++

Until further notice, the course will be held via Zoom. Please refer to the ILIAS course for further informations

++++++

- Current IT trends and the transformation of electronic business into "ambient business" in the context of networked and computerized objects and environments (Internet of Things, smart Environments)
- Conceptual basics of relevant technologies (including sensors, RFID, telecommunication)
- Design and applications of smart environments
- Design of intuitive human-computer interaction (HCI)
- Context awareness and context-based services
- Freely offering and sharing Information as a way of adding value
- Economic, social and ethical effects of increasingly omnipresent information technology

### 14277.0002 **Advanced Seminar Collaborative Innovation Networks**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 08:00 - 17:00 , 03.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 08:00 - 17:00 , 04.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 08:00 - 12:00 , 05.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

N.LEE  
 P.GLOOR

This seminar takes place in cooperation with MIT, University of Cologne and University of Bamberg and shows how to measure happiness and creativity through analyzing collective consciousness within organizations and on the Internet, using social media analysis. It combines latest insights from happiness research with social media monitoring, machine learning, and big data. You will learn about general principles of happiness in the context of positive psychology and behavioral economics. The seminar also introduces the concept of “coolhunting” in three information spheres, the crowd – mostly found on Twitter, the experts – found on blogs and Web sites, and the swarm – on Wikipedia and in online forums. It also shows how to do “coolfarming”, tracking and supporting the creation of Collaborative Innovation Networks (COINs) by analyzing e-mail and other communication archives and providing a mirror of their communication patterns to users. The goal is to improve communication, leading to better collaboration, leading to more innovation, helping you to understand how to lead a happier and more meaningful life.

The degree of collaboration can be measured through seven honest signals of collaboration: strong leadership, balanced contribution, rotating leadership, responsiveness, honest sentiment, shared context, and social capital. The seminar explains how to implement these concepts using the software tool Condor and the Happimeter, developed by our team at MIT, University of Cologne, and University of Bamberg. Condor calculates the seven honest signals of collaboration, tracking the degree of collective consciousness face-to-face with the happimeter, on online social media such as Twitter, blogs, or Facebook, or corporate e-mail, calendar, and skype archives using dynamic semantic social network analysis and machine learning. The Happimeter is a smartwatch based sensor that measures emotions based on the body signals of the wearer.

The course is based on the two books by Peter Gloor:

1. Swarm Leadership and the Collective Mind: Using Collaborative Innovation Networks to Build a Better Business , Emerald Publishing, London, 2017
2. Sociometrics and Human Relationships: Analyzing Social Networks to Manage Brands, Predict Trends, and Improve Organizational Performance , Emerald Publishing, London 2017

### **14277.0003 Bachelorseminar Information Management (Prof. Schoder)**

4 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

D.SCHODER  
N.LEE

- Projektplanung im Kontext wissenschaftlicher Arbeiten
- Struktur und Argumentation in wissenschaftlichen Arbeiten: Problemstellung, Zielsetzung, Begriffssystem, Gliederung
- Umgang mit wissenschaftlicher Literatur: Literaturrecherche, Literaturverwaltung, Literaturlauswertung, Referenzierung und Zitation in wissenschaftlichen Arbeiten
- Wissenschaftliches Schreiben
- Formale Vorgaben
- Verfassen, präsentieren und verteidigen einer eigenen wissenschaftlichen Arbeit

Themengebiete umfassen:

Media Mass Customization, Electronic Commerce, Social Media & Social Network Analysis, Openness, Management von Informationssphären und IT-Plattformen, Decision Support Systems, künstliche Intelligenz

### **14277.0004 Research in Information Systems**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.SCHODER  
J.RÖßLER

+++ IMPORTANT +++

Until further notice, the course will be held via Zoom. Please use the following meeting URL:

<https://uni-koeln.zoom.us/j/319382107>

Meeting-ID 319-382-107

Please use your real and full name to join the meeting.

+++++

The course consists of two streams. The first stream comprises of talks by instructors and related discussions. Student are required to prepare readings and to actively participate. Further, course instructors present proposals for 'prepared' research projects, including, for example, pointers to the literature, data material, artifacts, and results from previous projects.

In the second stream, student (teams) will work on research paper projects. They will present and discuss their progress in class. Students are supposed to deepen their understanding of select methods and apply their newly gained knowledge to their projects. This may include further data retrieval, data analysis, conceptualization of applications based on data and findings ("data-driven innovation"), and programming. As projects progress, instructors will setup a peer review process similar to academic conferences and journals, in which student teams hand in draft versions of their paper, review papers from other teams, and use feedback to improve their own paper.

**14277.0005 Advanced Seminar Information Management**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.SCHODER

K.BEULE

J.RÖßLER

O.RATH

+++ IMPORTANT +++

Until further notice, the course will be held via Zoom. Please use the following meeting URL:

<https://uni-koeln.zoom.us/j/319382107>

Meeting-ID 319-382-107

Please use your real and full name to join the meeting.

+++++

The course consists of two streams. The first stream comprises of talks by instructors and related discussions. Student are required to prepare readings and to actively participate. Further, course instructors present proposals for 'prepared' research projects, including, for example, pointers to the literature, data material, artifacts, and results from previous projects.

In the second stream, student (teams) will work on research paper projects. They will present and discuss their progress in class. Students are supposed to deepen their understanding of select methods and apply their newly gained knowledge to their projects. This may include further data retrieval, data analysis, conceptualization of applications based on data and findings ("data-driven innovation"), and programming. As projects progress, instructors will setup a peer review process similar to academic conferences and journals, in which student teams hand in draft versions of their paper, review papers from other teams, and use feedback to improve their own paper.

**14277.0006 Doktoranden-Seminar**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

G.VOLKMANN

D.SCHODER

-

**14277.0008 Artificial Intelligence and Information Management**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 09:30 - 11:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein RaumD.SCHODER  
K.BEULE  
J.MELSBACH**14277.0009 Artificial Intelligence and Information Management**

2 SWS; Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 11:30 - 13:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein RaumD.SCHODER  
J.MELSBACH**14277.0100 Grundlagen der Wirtschaftsinformatik**4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer:  
unbeschränktFr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 16:00 - 17:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 14:00 - 17:30 , 04.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein RaumD.SCHODER  
C.ROSENKRANZ  
M.DEMIRCAN  
M.FISCHER  
W.KETTER  
P.BUDNER  
F.CHASIN

- Die Bedeutung von Information und Informationsverarbeitung im Unternehmen
- Information als betriebliche Ressource
- Informationslogistik als Paradigma der betrieblichen Informationsverarbeitung
- Betriebliche und überbetriebliche Informationssysteme
- ökonomische Bewertung von Information, Informationstechnik und Informationseinsatz
- Formen des IT-Sourcing
- 'Computer Supported Cooperative Work' und soziale Informationssysteme
- Integration von IT und Unternehmensstrategie
- Informationssphären
- (Weiter-)Entwicklung von Informationssystemen in Organisationen und Rolle der Funktionsbereiche
- Risiken durch den Einsatz von Informationstechnik

**14277.0101 Tutorium: Grundlagen der Wirtschaftsinformatik**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,D.RÜTTEN  
M.DEMIRCAN  
M.FISCHER  
F.ZERWAS  
M.NAZLICICEK  
P.YIGENOGLU  
A.LANGENFELD  
N.SCHREIBER  
P.BUDNER  
L.ABED ISA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14277.0200 Information Systems Development**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, J.RICHTER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Alle aktuellen Informationen zu diesem Kurs finden Sie im angehängten Syllabus und auf der Lehrstuhl-Homepage:  
<https://www.is4.uni-koeln.de/en/teaching/bachelor-modules/information-systems-development/>

**14277.0201 Information Systems Development**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 10:00 - 11:30 , 23.04.2021 - 06.08.2021, C.HOVESTADT  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Alle aktuellen Informationen zu diesem Kurs finden Sie im angehängten Syllabus und auf der Lehrstuhl-Homepage:  
<https://www.is4.uni-koeln.de/en/teaching/bachelor-modules/information-systems-development/>

**14277.0203 Bachelorseminar Information Systems and Digital Technology**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:00 - 17:00 , 06.04.2021, J.RICHTER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum K.WERDER  
 Mo. 09:00 - 17:00 , 26.04.2021 - 05.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- Projektplanung im Kontext wissenschaftlicher Arbeiten
- Struktur und Argumentation in wissenschaftlichen Arbeiten: Problemstellung, Zielsetzung, Begriffssystem, Gliederung
- Umgang mit wissenschaftlicher Literatur: Literaturrecherche, Literaturverwaltung, Literaturlauswertung, Referenzierung und Zitation in wissenschaftlichen Arbeiten
- Wissenschaftliches Schreiben
- Formale Vorgaben
- Verfassen, präsentieren und verteidigen einer eigenen wissenschaftlichen Arbeit

Themengebiete umfassen:

Conceptual Modeling, Business Process Management, Systems Analysis and Design, Digital Innovation, Digital Entrepreneurship, Green IS, Environmental Sustainability

**14277.0204 Advanced Seminar Information Systems and Digital Technology**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:00 - 17:00 , 06.04.2021, K.WERDER



Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 09:00 - 12:00 , 13.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 09:00 - 11:00 , 20.04.2021 - 04.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 09:00 - 14:30 , 18.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 08:00 - 17:00 , 14.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 08:00 - 17:00 , 15.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 08:00 - 12:00 , 16.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Selected issues and changing topics from the field of Information Systems, which are either thematically or methodically oriented. Seminar topics are primarily taken from one or several topic areas (an overview of the topic areas of this semester can be found in the attached online document(s) of the course).

#### **14277.0205 Advanced Seminar Sharing Economy**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 17:00 , 06.04.2021, F.CHASIN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 09:00 - 11:00 , 14.04.2021 - 12.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 08:00 - 09:30 , 28.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 09:00 - 14:30 , 02.06.2021 - 30.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

You can find all information on this course in the attached syllabus and on our chair's homepage:  
<https://is4.uni-koeln.de/en/teaching/master-modules/advanced-seminar-sharing-economy>

#### **14277.0207 Selected Issues in Information Systems: Digital Community Currencies**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 17:00 , 06.04.2021, F.CHASIN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 12:00 - 14:00 , 14.04.2021 - 02.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 12:00 - 14:00 , 20.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 09:00 - 10:30 , 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 13:00 - 14:30 , 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 14:30 - 16:00 , 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 11:00 - 12:30 , 20.07.2021,

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

You can find all information on this course in the attached syllabus and on our chair's homepage:  
<https://is4.uni-koeln.de/en/teaching/master-modules/selected-issues-in-information-systems>

**14277.0299 CIIS-Recker-Rosenkranz-Intern**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 13:00 , 27.08.2021,

in Seminarraum S310 , 411 Pohlighaus / Informatik

Fr. 09:00 - 18:00 , 24.09.2021,

in Seminarraum S310 , 411 Pohlighaus / Informatik

J.RICHTER  
 C.HOVESTADT  
 M.MÜLLER  
 C.ROSENKRANZ  
 M.FISCHER  
 P.HENNEL  
 R.ZEIB  
 K.WERDER  
 P.BUDNER  
 F.CHASIN

**14277.0300 Integrated Information Systems**

6 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.MÜLLER  
 C.ROSENKRANZ  
 P.HENNEL

Die Integration heterogener Anwendungssysteme als Prozessunterstützung sowie Funktions- und Datenquellen stellt eine große Herausforderung für die Wirtschaftsinformatik da. In der Veranstaltung werden die horizontale Unterstützung von Geschäftsprozessen durch integrierte Informationssysteme und die Bereitstellung homogener Sichten auf heterogene, verteilte Prozesse und Datenbestände betrachtet. Die Vorlesung beschäftigt sich mit Ansätzen, die der Integration von heterogenen Prozessen, Funktionen und Datenquellen in inner- und überbetrieblichen Informationssystemen dienen. Dies umfasst unter anderem technische Konzepte wie ERP-Systeme, CRM-Systeme und SCM-Systeme. Neben diesen operativen Anwendungssystemen werden im Rahmen der Veranstaltung betriebswirtschaftliche Konzepte des Geschäftsprozessmanagements vorgestellt.

**14277.0301 Tutorium: Integrated Information Systems**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 27.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 16:00 - 17:30 , 27.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 16:00 - 17:30 , 28.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 11:30 , 30.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.MÜLLER  
 L.ABED ISA  
 M.UNTERBUSCH

Tutorium zur Lehrveranstaltung "Integrated Information Systems"

Innerhalb von verschiedenen Gruppen werden über das Semester hinweg Tutorien ergänzend zu der Vorlesung angeboten. Studierende erhalten tiefgehendes Wissen zu relevanten Themen der Vorlesung. Dabei werden vor allem die Studierenden Ergebnisse in Kleingruppen erarbeiten und anschließend präsentieren. Fragen und Antworten zum Vorlesungsstoff werden innerhalb der Tutorien zudem besprochen.

### 14277.0302 Capstone Project Information Systems

10 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 09:00 - 17:00 , 06.04.2021,

in Hörsaal 4.001 , 410 Geowissenschaften

Mi. 09:00 - 17:00 , 07.04.2021,

in Hörsaal 4.001 , 410 Geowissenschaften

Do. 09:00 - 17:00 , 08.04.2021,

in Hörsaal 4.001 , 410 Geowissenschaften

Fr. 09:00 - 17:00 , 09.04.2021,

in Hörsaal 4.001 , 410 Geowissenschaften

Di. 09:00 - 17:00 , 13.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:00 - 17:00 , 14.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 09:00 - 17:00 , 15.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 17:00 , 16.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.MÜLLER

C.ROSENKRANZ

P.HENNEL

Inhalte des Moduls:

- Selbstständige und eigenverantwortliche Entwicklung eines IS im Team
- Projektmanagement
- Anforderungsanalyse
- Entwurf
- Implementierung

In dieser Veranstaltung werden theoretische und praktische Ansätze zur Entwicklung von Informationssystemen aufgezeigt sowie von den Studierenden selbstständig erarbeitet und praktisch vertieft. Ausgangspunkt sind dabei die Entwicklung von integrierten Informationssystemen, die Praktiken und Techniken des Software Engineerings, fach- und DV-konzeptioneller Entwurf sowie die Spezifikation von Informationssystemen. Die Umsetzung eines eigenen Projektes wird von den Studierenden in gängigen Programmiersprachen (je nach Fallstudie) demonstriert.

Es soll ein eigenes professionelles Software-Produkt entwickelt werden. Im Rahmen des Vorkurses der Veranstaltung werden Konzepte wie Projektmanagement, Agile Software Engineering und eine Einführung in moderne Webtechnologien behandelt. Die selbstständige Arbeit in Projektgruppen von 4-8 Studierenden ist jedoch der Hauptgegenstand des Kurses. Die Studierenden lernen die Planung und Steuerung eines Projektes sowie die Implementierung eines realen Software-Produktes auf Basis agiler Software-Entwicklungsverfahren. Alle Projektthemen basieren auf realweltlichen Anforderungen von Industriepartnern aus der Praxis. Die Veranstaltung wird deshalb in enger Kooperation mit verschiedenen Praxispartnern durchgeführt.

Kenntnisse der Programmierung, der Modellierung (ERM, UML) sowie von SQL und relationalen Datenbanken sollten im Bachelorstudium erworben worden sein und werden vorausgesetzt. Sie entwickeln selbstständig Ihre eigene Lösungsstrategie und lernen sich selber als Team zu organisieren. Sie spezifizieren gemeinsam die Anforderungen und definieren einen Projektprozess für Ihr Team. Ein weiterer Fokus der Veranstaltung liegt auf der selbstständigen Erarbeitung der Fähigkeiten, eine komplexe und realweltliche Anwendungsarchitektur zu entwerfen und die Qualität eines solchen Software-Produktes sicherzustellen. Hierzu

gehört auch die Kommunikation mit den Kunden in Form der Ihnen zugeteilten Industriepartner.

**14277.0304 The Scientific Method in Information Systems**

4 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

C.ROSENKRANZ

The content of the seminar will be announced at a later state.

**14277.0600 Advanced Analytics and Applications**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

W.KETTER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Advanced Analytics and Applications will cover:

- Business value of data
- Data quality
- Data exploration vs. prediction
- State-of-the-Art prediction
- Classification Methods
- Competitive Simulation
- Neural Networks and Deep Learning
- Gaussian Mixture Models
- Ensemble Learning
- Data-driven decision support
- Ongoing process improvement
- Experimental design
- Evaluation
- Language: Python

**14277.0601 Advanced Analytics and Applications**

2 SWS; Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

W.KETTER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

N.NASERI

Tutorial for the Advanced Analytics and Applications course. We will practice methods and tools covered in the lecture.

**14277.0602 Information Systems Research: Analytics for a Sustainable Society (PhD Seminar)**

4 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

W.KETTER

Application for PhD students to this course is possible via email to Wolf Ketter (ketter@wiso.uni-koeln.de).

**14277.0603 Bachelorseminar Next Generation Information Systems (Prof. Ketter)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 17:00 , 06.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.DEMIRCAN

N.NASERI

Di. 09:30 - 10:30 , 13.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.SCHROER

P.KIENSCHERF

- Projektplanung im Kontext wissenschaftlicher Arbeiten
- Struktur und Argumentation in wissenschaftlichen Arbeiten: Problemstellung, Zielsetzung, Begriffssystem, Gliederung
- Umgang mit wissenschaftlicher Literatur: Literaturrecherche, Literaturverwaltung, Literaturlauswertung, Referenzierung und Zitation in wissenschaftlichen Arbeiten
- Wissenschaftliches Schreiben
- Formale Vorgaben
- Verfassen, präsentieren und verteidigen einer eigenen wissenschaftlichen Arbeit

Themengebiete umfassen:

Business Intelligence, Data Science and Business Analytics, Future Energy Business, Learning Agents, Sharing Economy, Smart Markets

### **14277.0604 Programming Data Science**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 09:00 - 16:30 , 06.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 09:00 - 16:30 , 07.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 09:00 - 16:30 , 08.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 09:00 - 16:30 , 09.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 09:00 - 16:30 , 12.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.KIENSCHERF

This course teaches typical programming skills required in data science projects. Students will use and learn Python. They will learn how to import, clean and manipulate data. They will then learn to write reproducible code that produces quality reports. Based on these fundamental skills, we continue to code the following tasks:

- Exploratory data analysis and visualizations
- Machine learning for supervised prediction and classification tasks
- Machine learning for unsupervised clustering tasks

The course will employ a project-based format. Along the way, students learn the basics of using Git and GitHub. All programming will be in Python.

### **14277.0605 Introduction to Data Science and Machine Learning**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

W.KETTER  
 K.SCHROER

Introduction to Data Science and Machine Learning

- der Wert von Daten aus Unternehmenssicht
- Datenqualität und Datenbereinigung
- Design eines Datenanalyseprozesses
- Erklärung vs. Prognose
- Datenvisualisierung
- Nutzung von Daten zur Unterstützung unternehmerischen Handelns
- Einführung in maschinelles Lernen
- Programmiersprache: Python

**14277.0607 Introduction to Data Science and Machine Learning**

2 SWS; Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

W.KETTER  
 K.SCHROER

Introduction to Data Science and Machine Learning

- der Wert von Daten aus Unternehmenssicht
- Datenqualität und Datenbereinigung
- Design eines Datenanalyseprozesses
- Erklärung vs. Prognose
- Datenvisualisierung
- Nutzung von Daten zur Unterstützung unternehmerischen Handelns
- Einführung in maschinelles Lernen
- Programmiersprache: Python

**14277.0608 Information Systems Research: Analytics for a Sustainable Society**

4 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 14:00 - 17:00 , 20.04.2021 - 13.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

W.KETTER  
 P.KIENSCHERF

**14277.4000 Bachelorarbeit bei Prof. Detlef Schoder**

1 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

G.VOLKMANN  
 D.SCHODER  
 N.LEE  
 L.MENTH

Wirtschaftsinformatik und Informationsmanagement (WIM)

Bachelorarbeitsthemen werden unter anderem folgenden Bereichen entnommen:  
 Media Mass Customization, Electronic Commerce, Social Media & Social Network  
 Analysis, Openness, Management von Informationssphären und IT-Plattformen,  
 Decision Support Systems, künstliche Intelligenz

**14277.4001 Bachelorarbeit bei Vertr.-Prof. Friedrich Chasin**

4 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

J.RICHTER  
 C.HOVESTADT  
 R.ZEIB  
 K.WERDER  
 F.CHASIN

Achtung: Dieser Kurs hieß ursprünglich "Bachelorarbeit bei Prof. Jan Recker". Da Prof. Recker die Universität zu Köln nach dem Wintersemester 2020/21 verlässt, übernimmt Dr. Friedrich Chasin die Vertretungsprofessur für den Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik und Systementwicklung. Für Sie als Kursteilnehmer ändert sich sonst nichts.

Bachelorarbeit am Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik und Systementwicklung (IS4):

Unsere Themengebiete für Abschlussarbeiten:

- Systems Development & Software Engineering Practices in the Digital Age
- Digital Solutions for a Sustainable Future
- Digital Innovation, Transformation and Entrepreneurship

Mehr Informationen zu den Themengebieten und zum Anmeldeverfahren finden Sie hier:  
<https://is4.uni-koeln.de/en/teaching/theses/bachelor-thesis>

**14277.4002 Bachelorarbeit bei Prof. Christoph Rosenkranz**

4 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.MÜLLER  
C.ROSENKRANZ  
T.DREESEN  
P.HENNEL

Wirtschaftsinformatik und integrierte Informationssysteme

Bachelorarbeitsthemen werden unter anderem folgenden Bereichen entnommen:  
 IT Outsourcing, IT Strategy, Information Systems Development & IT Project Management, Global Software Development, Agile Development, Business Process Management, Enterprise Systems

**14277.4004 Bachelorarbeit bei Prof. Wolfgang Ketter**

4 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.DEMIRCAN  
N.NASERI  
K.SCHROER  
P.KIENSCHERF

Wirtschaftsinformatik und Systementwicklung

Bachelorarbeitsthemen werden unter anderem folgenden Bereichen entnommen:  
 Business Intelligence, Data Science and Business Analytics, Future Energy Business, Learning Agents, Sharing Economy, Smart Markets

**14277.5000 Introduction to Data Science and Machine Learning**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

W.KETTER  
K.SCHROER

Introduction to Data Science and Machine Learning

- der Wert von Daten aus Unternehmenssicht
- Datenqualität und Datenbereinigung
- Design eines Datenanalyseprozesses
- Erklärung vs. Prognose
- Datenvisualisierung
- Nutzung von Daten zur Unterstützung unternehmerischen Handelns
- Einführung in maschinelles Lernen
- Programmiersprache: Python

**14277.5001 Bachelorseminar Information Systems and Digital Technology**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 17:00 , 12.04.2021 - 05.07.2021,

J.RICHTER

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum****K.WERDER**

For information in English, please see materials under &quot;Online Unterlagen&quot; (online information)

\*\*\* COURSE DETAILS UPDATED 23 MARCH 2020 BECAUSE OF COVID-19 PANDEMIC \*\*\*

Bitte schauen sie sich die LV-Unterlagen für die aktuelle Informationen an. Please see the updated syllabus for latest information and details.

---

Ausgewählte Fragen und wechselnde Themen aus dem Bereich Information Systems, die entweder thematisch oder methodisch orientiert sind. Seminararbeitsthemen werden primär Schwerpunktbereichen entnommen (eine Übersicht der Schwerpunktbereiche dieses Semesters befindet sich in den angehängten Online Unterlagen der Lehrveranstaltung).

Lerninhalte umfassen:

- Projektplanung im Kontext wissenschaftlicher Arbeiten
- Struktur und Argumentation in wissenschaftlichen Arbeiten: Problemstellung, Zielsetzung, Begriffssystem, Gliederung
- Umgang mit wissenschaftlicher Literatur: Literaturrecherche, Literaturverwaltung, Literaturlauswertung, Referenzierung und Zitation in wissenschaftlichen Arbeiten
- Wissenschaftliches Schreiben
- Formale Vorgaben
- Verfassen, präsentieren und verteidigen einer eigenen wissenschaftlichen Arbeit

**14277.5003 Emerging Electronic Business**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:45 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**D.SCHODER****S.STAHLMANN**

- Current IT trends and the transformation of electronic business into &quot;ambient business&quot; in the context of networked and computerized objects and environments (Internet of Things, smart Environments)
- Conceptual basics of relevant technologies (including sensors, RFID, telecommunication)
- Design and applications of smart environments
- Design of intuitive human-computer interaction (HCI)
- Context awareness and context-based services
- Freely offering and sharing Information as a way of adding value
- Economic, social and ethical effects of increasingly omnipresent information technology

**14277.5005 Advanced Analytics and Applications**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**W.KETTER****N.NASERI**

Advanced Analytics and Applications will cover:

- Business value of data
- Data quality
- Data exploration vs. prediction



- State-of-the-Art prediction
- Classification Methods
- Competitive Simulation
- Neural Networks and Deep Learning
- Gaussian Mixture Models
- Ensemble Learning
- Data-driven decision support
- Ongoing process improvement
- Experimental design
- Evaluation
- Language: Python

### 14277.5006 **Programming Data Science**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 09:00 - 16:30 , 06.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 09:00 - 16:30 , 07.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 09:00 - 16:30 , 08.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 09:00 - 16:30 , 09.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 09:00 - 16:30 , 12.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 09:00 - 11:30 , 16.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.KIENSCHERF

This course teaches typical programming skills required in data science projects. Students will use and learn Python. They will learn how to import, clean and manipulate data. They will then learn to write reproducible code that produces quality reports. Based on these fundamental skills, we continue to code the following tasks:

- Exploratory data analysis and visualizations
- Machine learning for supervised prediction and classification tasks
- Machine learning for unsupervised clustering tasks

The course will employ a project-based format. Along the way, students learn the basics of using Git and GitHub. All programming will be in Python.

### 14277.5100 **Einführung in die Wirtschaftsinformatik**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 17:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.SCHODER  
 C.ROSENKRANZ  
 M.DEMIRCAN  
 M.FISCHER  
 W.KETTER  
 P.BUDNER  
 F.CHASIN

- Die Bedeutung von Information und Informationsverarbeitung im Unternehmen
- Information als betriebliche Ressource
- Informationslogistik als Paradigma der betrieblichen Informationsverarbeitung
- Betriebliche und überbetriebliche Informationssysteme

- ökonomische Bewertung von Information, Informationstechnik und Informationseinsatz
- Formen des IT-Sourcing
- 'Computer Supported Cooperative Work' und soziale Informationssysteme
- Integration von IT und Unternehmensstrategie
- Informationssphären
- (Weiter-)Entwicklung von Informationssystemen in Organisationen und Rolle der Funktionsbereiche
- Risiken durch den Einsatz von Informationstechnik

## GESUNDHEITSÖKONOMIE

### 14282.0000 **Entscheidungstheorie - Vorlesung**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 13:30 , 07.06.2021 - 12.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.MÖLLER  
I.NIEHAUS  
M.GROSS

- Grundlagen rationalen Entscheidens
- Strukturierung und Differenzierung komplexer Entscheidungssituationen hinsichtlich verschiedener Merkmale
- Beschreibung theoretischer Voraussetzungen für die Anwendung entscheidungstheoretischer Methoden
- Methodenanwendung auf praktische Beispiele
- Bestimmen und begründen von optimalen Alternativen mittels formaler Verfahren

### 14282.0001 **Entscheidungstheorie Übung**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 12:00 - 13:30 , 08.06.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 10:00 - 11:30 , 08.06.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.MÖLLER  
M.GROSS

- Grundlagen rationalen Entscheidens
- Strukturierung und Differenzierung komplexer Entscheidungssituationen hinsichtlich verschiedener Merkmale
- Beschreibung theoretischer Voraussetzungen für die Anwendung entscheidungstheoretischer Methoden
- Methodenanwendung auf praktische Beispiele
- Bestimmen und begründen von optimalen Alternativen mittels formaler Verfahren

### 14282.0002 **Tutorium zur Entscheidungstheorie**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

D.MÖLLER  
M.GROSS

### 14282.0003 **Praxisseminar (L) Gesundheitsökonomie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 13:00 - 18:00 , 16.04.2021 - 25.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Sa. 09:00 - 14:00 , 17.04.2021 - 26.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 14:00 - 18:00 , 04.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 14:30 - 18:00 , 08.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.MÖLLER  
A.LEHR

Liebe Studierende,

das Praxisseminar wird im SS2021 digital stattfinden.

Im Rahmen des Praxisseminars möchten wir in der digitalen Kick-Off-Veranstaltung (16.+17.04.21) via Zoom gemeinsam mit Ihnen die Institutionen und Akteure und deren Zusammenspiel im deutschen Gesundheitswesen erarbeiten. Hierfür bitten wir Sie für einen zugeordneten Player ein 5-minütiges Statement vorzubereiten, dass Sie im Rahmen der Kick-Off-Veranstaltung kurz vorstellen werden. Weiter Informationen erfolgen bei Bekanntgabe. Bekanntgabe Player: 1.4.21  
Einreichung Player: 15.4.21

Abgabe Hausarbeit und Präsentation: 22.06.2021

- Analyse aktueller unternehmerischer Fragestellungen auf Basis von Originaldokumenten aus Tagespresse, Praktikerzeitschriften und anderen Medien im Lichte der aktuellen gesundheitspolitischen Entwicklung.
- Eigenständige Recherche zu vorgegebenen Thema in einem vorgegebenen Zeitraum inklusive inhaltliche Einbindung der angegebenen Literatur.
- Präsentation der Ergebnisse mittels Powerpoint.
- Diskussion vorhandener Lösungsansätze.

Der Schwerpunkt des Seminars liegt bei dem Zusammenspiel der Akteure und deren Finanzierung sowie der Regulierung.

#### **14282.0004 Proseminar Gesundheitsökonomie**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

L.KUNTZ  
A.MEIXNER

- Analyse aktueller Problemstellungen des Krankenhausmanagements auf Basis eines Artikels einer Praktikerzeitschrift
- eigenständige Recherche zu vorgegebenem Thema in einem vorgegebenen Zeitraum inklusive inhaltlicher Einbindung eines Praktikeraufsatzes
- Diskussion vorhandener Lösungsansätze
- Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit in Gruppen (Umfang 15-20 Seiten)
- Präsentation der Ergebnisse mittels Powerpoint

Wichtig: Aufgrund der Entwicklungen der Corona-Pandemie findet das Proseminar im Sommersemester 2021 ausschließlich in digitaler Form statt.

Das Proseminar findet an folgenden Terminen statt:

- Kick-Off Veranstaltung inkl. Themenvergabe: 16.04.2021, 12:00 - 13:30 Uhr (digital via Zoom)
- Besprechung des Arbeitsstandes: Individuelle Termine am 28./29.04.2021 (digital via Zoom)
- Abgabe der Arbeiten/Präsentationen: 09.06.2021 bis 12:00 Uhr digital an [britz\(at\)wiso.uni-koeln.de](mailto:britz(at)wiso.uni-koeln.de)
- Abschlusspräsentationen: 1,5 tägige Blockveranstaltung am 08.07.2021, 10-15 Uhr und 09.07.2021, 9-12 Uhr (digital via Zoom)

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Adriana Britz jederzeit zur Verfügung:  
[britz\(at\)wiso.uni-koeln.de](mailto:britz(at)wiso.uni-koeln.de)

#### **14282.0005 Selected Issues in Health Care Management**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 15:00 - 18:00 , 29.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:00 - 18:30 , 09.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.MÖLLER  
H.SCHMITZ  
I.NIEHAUS  
A.MEIXNER

The Selected Issue module will be held digital in SS21.  
This course will be held in English.  
We are looking forward to seeing you!

Kick-Off: 29.4.21 (15:00 bis 18:00)  
Interim:  
submit: 2.7.21  
Final presentation: 9.7.21 (14:00 bis 18:30)

**14282.0100 Advanced Health Care Management**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

L.KUNTZ  
D.WIESEN  
M.ULMER  
I.NIEHAUS

\*\*\*\*\*  
This course will take place online.  
\*\*\*\*\*

- Module content:
- Strategy development
  - Instruments and options
  - Hospital benchmarking
  - Capacity strategy
  - Casemix optimization
  - Capacity planning with queuing theory
  - Strategic decision making
  - Multiattributive investment planning
  - Coping with uncertainty
  - Strategy implementation
  - Project management
  - Discussion of actual research paper

**14282.0101 Advanced Health Care Management - Exercise**

2 SWS; Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

L.KUNTZ  
D.WIESEN  
M.ULMER  
I.NIEHAUS

\*\*\*\*\*  
This course will take place online.  
\*\*\*\*\*

- Module content:
- Strategy development
  - Instruments and options
  - Hospital benchmarking
  - Capacity strategy
  - Casemix optimization
  - Capacity planning with queuing theory
  - Strategic decision making
  - Multiattributive investment planning
  - Coping with uncertainty
  - Strategy implementation
  - Project management
  - Discussion of actual research paper

**14282.0102 Advanced Seminar II (Theory): Management in Health Care Systems**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021,

D.WIESEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.ULMER

Fr. 09:00 - 15:00 , 18.06.2021,

I.NIEHAUS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

\*\*\*\*\*  
 The course will take place via Zoom. We will send you an email with a link to our kick-off meeting (16 April 2021)

Group presentations take place on June 18th 2021.  
 \*\*\*\*\*

This course focuses on various topics in health care management and health economics research. By drawing on an assigned reference paper, students deal comprehensively with a theoretical approach and its application in health. In particular, students place the main theory of the reference paper into a broader context and examine its empirical application. Furthermore, fruitful directions for theory development and their possible impact on health care providers should be discussed.

To successfully complete the course you have to

1. prepare a presentation about one core paper (supervisor and topic will be announced in the kick-off meeting; 15-19 slides) and notes to each slide (what you want to say) and to engage in discussions during all presentations (70%).
2. pass an exam (60 minutes) about all topics (baselines of considered theories and core papers) about 10 days after your presentations (30%).

The final written exam deals with the baselines of the considered theories and their application and further development in current research based on the presentations during the course. All considered papers should be read by all course members, presentations will be distributed to all course members via ILIAS after the presentation day. The final exam will be after three weeks after the presentation day.

Your supervisor and topic will be announced at the kick-off meeting. Further information about the core papers will be provided on our homepage ([www.mig.uni-koeln.de](http://www.mig.uni-koeln.de)) until the start of the KLIPS assignment phase.

We are looking forward to seeing you!

**14282.0104 Applied Microeconomics: Topics in Health Economics (Doktorandenkurs)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

D.WIESEN

Lecturers: Matteo M. Galizzi (London School of Economics) and Daniel Wiesen (University of Cologne)  
 ECTS: 6

Location: Seminar room 1.31, Universitätsstraße 91, 50931 Köln (tbc).

Times:  
 July 3th to 5th, 2018, 9-12am and 1-5pm (tbc).

Registration: If you are interested in participating write an email to [wiesen@wiso.uni-koeln.de](mailto:wiesen@wiso.uni-koeln.de) (no later than June 15, 2018). Further details will be shared once you've indicated your interest.

Course description: The course aims to cover the state-of-the-art applications of behavioral and experimental economics to health. Students will learn how to apply methods such as field, lab, and online experiments to health economic issues to

discover how individuals actually behave, and how to use economics and behavioral economics insights in order to rigorously test and evaluate how to change health-related behaviors. Topics comprise, for example, incentives in health care markets and in health behaviors; nudges; behaviorally-inspired incentives, informational interventions, and regulation policies; risk, time, and social preferences in health; behavioral spillovers in health.

Structure: Lectures take place before lunchtime and at the end of the afternoon. PhD students' presentations and discussions take place after lunch.

Aims: The course is relevant for PhD candidates and advanced Master students who draw on experimental methods, theoretical modeling, and quantitative methods in their research. First, students will familiarize with the state-of-the-art applications of behavioral and experimental economics methods and insights to health. Second, based on the lectures and the papers from the reading list, students will critically evaluate a paper (e.g., detect methodological weaknesses), formulate their own research idea, and present it in a short oral presentation together with their work-in-progress.

Prerequisites: The course is for PhD students. However, a limited number of spaces are available to Master students in transition to a PhD. Some background in game theory, experimental economics, and econometrics will be useful.

Grading: Students' performance is assessed based on a written assignment, presentation and participation in class, and a written report. The written report should be based on a paper that is covered in the class, or a paper that is related to materials covered in the class. The report should consist of a one-page summary of the paper, a one-page critique, and a two-page proposal for improvement.

Materials: Lectures' slides will be presented in class and a reading list will be made available online.

**14282.4000 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Kuntz/Wiesen- 1. Termin (April)**  
6 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

L.KUNTZ  
D.WIESEN

**Organisatorisches**

Weitere Informationen finden Sie hier:

<https://www.wiso.uni-koeln.de/de/studium/studienorganisation/rund-um-abschlussarbeiten/>

**1. Termin**

Modus der Themenvergabe:

Die Platz-Vergabe erfolgt wie hier zu finden: <https://www.wiso.uni-koeln.de/de/studium/studienorganisation/rund-um-abschlussarbeiten/abschlussarbeiten-bwl/> . Nach Ihrer Zuteilung senden Sie bitte Ihre Themenpräferenzen (mind. 3) bis zum 01.03.20 an [klebe@wiso.uni-koeln.de](mailto:klebe@wiso.uni-koeln.de). Es besteht keine Garantie, dass Ihr zugeteiltes Thema, den von Ihnen angegebenen Präferenzen entspricht. Die Rückmeldung Ihres Themas und Ihres zuständigen Betreuers erfolgt am 10.03.20. Themenvorschläge: Die Themen entstammen dem Bereich Hospital Management und angrenzenden Gebieten und werden zu Beginn des Semesters auf der Homepage ausgeschrieben <http://www.mig.uni-koeln.de/aktuelles/> und/oder mit Ihrem zuständigen Betreuer festgelegt.

Bearbeitungsbeginn:

Die offizielle Anmeldung beim Prüfungsamt muss bis spätestens zum 01.04.20 (sobald die Vergabe der Bachelorarbeiten abgeschlossen ist, können Sie sich beim Prüfungsamt nach Rücksprache mit Ihrem Betreuer anmelden) erfolgen. Dies ist gleichzeitig Ihr Bearbeitungsstart. Die Bearbeitungsdauer beträgt 12 Wochen.

Empfehlung zu Voraussetzungen:

Studierende sollten Management im Gesundheitswesen und Entscheidungstheorie belegen.

GesundheitsökonomInnen sollten zusätzlich das Pro- oder Praxisseminar belegen.

Ansprechpartner:  
 Nadine Klebe (klebe@wiso.uni-koeln.de)  
 Bitte überprüfen Sie regelmäßig Ihren Posteingang Ihres smail-Accounts – auch vor Veröffentlichung der Ergebnisse in KLIPS!

**14282.4001 Bachelorarbeit am Lehrstuhl Kuntz/Wiesen- 2. Termin (Ende Mai)**  
 6 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

L.KUNTZ  
 D.WIESEN

Organisatorisches  
 Weitere Informationen finden Sie hier:  
<https://www.wiso.uni-koeln.de/de/studium/studienorganisation/rund-um-abschlussarbeiten/>

2. Termin  
 Modus der Themenvergabe:  
 Die Platz-Vergabe erfolgt wie hier zu finden: <https://www.wiso.uni-koeln.de/de/studium/studienorganisation/rund-um-abschlussarbeiten/abschlussarbeiten-bwl/>  
 Nach Ihrer Zuteilung senden Sie bitte Ihre Themenpräferenzen bis zum 01.03.20 an klebe@wiso.uni-koeln.de. Es besteht keine Garantie, dass Ihr zugeteiltes Thema, den von Ihnen angegebenen Präferenzen entspricht. Die Rückmeldung Ihres Themas und Ihres zuständigen Betreuers erfolgt am 05.05.20.

Themenvorschläge:  
 Die Themen entstammen dem Bereich Hospital Management und angrenzenden Gebieten und werden zu Beginn des Semesters auf der Homepage <http://www.mig.uni-koeln.de/aktuelles/> ausgeschrieben und/oder mit Ihrem zuständigen Betreuer festgelegt.

Bearbeitungsbeginn:  
 Die offizielle Anmeldung beim Prüfungsamt muss bis spätestens zum 27.05.20 (sobald die Vergabe der Bachelorarbeiten abgeschlossen ist, können Sie sich beim Prüfungsamt nach Rücksprache mit Ihrem Betreuer anmelden) erfolgen. Dies ist gleichzeitig Ihr Bearbeitungsstart. Ihre Bearbeitungszeit beträgt 12 Wochen.

Empfehlung zu Voraussetzungen:  
 Studierende sollten Management im Gesundheitswesen und Entscheidungstheorie belegen. Gesundheitsökonomien sollten zusätzlich das Pro- oder Praxisseminar belegen.

Ansprechpartner:  
 Nadine Klebe (klebe@wiso.uni-koeln.de)  
 Bitte überprüfen Sie regelmäßig Ihren Posteingang Ihres smail-Accounts – auch vor Veröffentlichung der Ergebnisse in KLIPS!

**14282.5002 Advanced Health Care Management**  
 4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

L.KUNTZ  
 D.WIESEN  
 M.ULMER  
 I.NIEHAUS

\*\*\*\*\*  
 This course will take place online.  
 \*\*\*\*\*

- Module content:
- Strategy development
  - Instruments and options
  - Hospital benchmarking
  - Capacity strategy
  - Casemix optimization
  - Capacity planning with queuing theory
  - Strategic decision making



- Multiattributive investment planning
- Coping with uncertainty
- Strategy implementation
- Project management
- Discussion of actual research paper

**14282.5003 Advanced Seminar II (Theory): Management in Health Care Systems**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021,

D.WIESEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.ULMER

Fr. 09:00 - 15:00 , 18.06.2021,

I.NIEHAUS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

\*\*\*\*\*

The course will take place via Zoom. We will send you an email with a link to our kick-off meeting (16 April 2021)

Group presentations take place on 18 June 2021.

\*\*\*\*\*

This course focuses on various topics in health care management and health economics research. By drawing on an assigned reference paper, students deal comprehensively with a theoretical approach and its application in health. In particular, students place the main theory of the reference paper into a broader context and examine its empirical application. Furthermore, fruitful directions for theory development and their possible impact on health care providers should be discussed.

To successfully complete the course you have to

1. prepare a presentation about one core paper (supervisor and topic will be announced in the kick-off meeting; 15-19 slides) and notes to each slide (what you want to say) and to engage in discussions during all presentations (70%).
2. pass an exam (60 minutes) about all topics (baselines of considered theories and core papers) about 10 days after your presentations (30%).

The final written exam deals with the baselines of the considered theories and their application and further development in current research based on the presentations during the course. All considered papers should be read by all course members, presentations will be distributed to all course members via ILIAS after the presentation day. The final exam will be after three weeks after the presentation day.

Your supervisor and topic will be announced at the kick-off meeting. Further information about the core papers will be provided on our homepage ([www.mig.uni-koeln.de](http://www.mig.uni-koeln.de)) until the start of the KLIPS assignment phase.

We are looking forward to seeing you!

**14282.5004 Selected Issues in Health Care Management**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 18:00 , 06.11.2020 - 29.01.2021,

D.MÖLLER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.SCHMITZ

Sa. 09:00 - 13:00 , 07.11.2020 - 30.01.2021,

I.NIEHAUS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course will be held in English.

We are looking forward to seeing you!

**14282.5100 Entscheidungstheorie (Incomings)**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer:  
unbeschränkt

Mo. 10:00 - 13:30 , 07.06.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:00 - 11:30 , 08.06.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.MÖLLER

M.GROSS

- Grundlagen rationalen Entscheidens
- Strukturierung und Differenzierung komplexer Entscheidungssituationen hinsichtlich verschiedener Merkmale
- Beschreibung theoretischer Voraussetzungen für die Anwendung entscheidungstheoretischer Methoden
- Methodenanwendung auf praktische Beispiele
- Bestimmen und begründen von optimalen Alternativen mittels formaler Verfahren

## MEDIEN- UND TECHNOLOGIEMANAGEMENT

- 14284.0000 Schwerpunktmodul MTM: Enterprises, Markets, and Strategies (12 CP)**  
 4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 14:00 - 17:30 , 08.04.2021 - 22.07.2021, C.LOEBBECKE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14284.0001 Bachelor-Seminar MTM BWL**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 12:30 - 17:30 , 07.04.2021 - 23.06.2021, C.LOEBBECKE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum D.O'BRIEN
- 14284.0007 Schwerpunktmodul MTM: Enterprises, Markets, and Strategies (6 CP)**  
 4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 14:00 - 17:30 , 08.04.2021 - 22.07.2021, C.LOEBBECKE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14284.0008 Master - MTM Selected Issues - Algorithmic News and Sensor Journalism - Reflections on AI in Management**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 12:30 - 17:30 , 09.04.2021 - 18.06.2021, C.LOEBBECKE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14284.0100 Master - MTM: Platforms, Information Goods, and Infrastructures (6CP)**  
 4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 08:00 - 12:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, D.O'BRIEN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Ökonomie digitaler Güter
  - Betriebswirtschaftliche Besonderheiten digitaler Märkte und Plattformen.
  - Ausgestaltung und Regulierung digitaler Märkte, Plattformen und Infrastrukturen
  - Medien-, IS-, und Telekommunikationstechnologien sowie deren Anwendungsmöglichkeiten und -grenzen.
  - Ausgewählte Anwendungsbereiche digitaler Medien-, IT und Telekommunikationstechnologien
  - "Big Data Analytics": Geschäftsstrategien, ökonomisches Potential und gesellschaftliche Auswirkungen.

- 14284.0101 Master - MTM: Platforms, Information Goods, and Infrastructures (12CP)**  
 4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer:  
 unbeschränkt  
 Fr. 08:00 - 12:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, D.O'BRIEN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Ökonomie digitaler Güter
  - Betriebswirtschaftliche Besonderheiten digitaler Märkte und Plattformen.
  - Ausgestaltung und Regulierung digitaler Märkte, Plattformen und Infrastrukturen
  - Medien-, IS-, und Telekommunikationstechnologien sowie deren Anwendungsmöglichkeiten und -grenzen.
  - Ausgewählte Anwendungsbereiche digitaler Medien-, IT und Telekommunikationstechnologien
  - "Big Data Analytics": Geschäftsstrategien, ökonomisches Potential und gesellschaftliche Auswirkungen.
- 14284.0102 Bachelor-Seminar MTM MeWi**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 12:30 - 17:30 , 07.04.2021 - 23.06.2021, C.LOEBBECKE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum D.O'BRIEN
- 14284.0201 Bachelor – Medienunternehmen und -technologien: Einführung in Managementthemen**  
 4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer:  
 unbeschränkt  
 Do. 14:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, R.KUNZ  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Unternehmensstrategien für Medien- und Telekommunikationsunternehmen
  - Deutsche und internationale Medienmärkte
  - Institutionelle Rahmenbedingungen
  - Industrie- und Wettbewerbsanalyse
  - Einführung in das Management digitaler Güter und Dienste
- 14284.0205 Master - MTM: Entrepreneurship / Project**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 08:00 - 12:00 , 21.04.2021 - 07.07.2021, R.KUNZ  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14284.5000 Schwerpunktmodul MTM: Enterprises, Markets, and Strategies (Incomings)**  
 4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer:  
 unbeschränkt  
 Do. 14:00 - 17:30 , 08.04.2021 - 22.07.2021, C.LOEBBECKE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14284.5002 Master - MTM: Platforms, Information Goods, and Infrastructures (Incomings)**  
 4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer:  
 unbeschränkt  
 Fr. 08:00 - 12:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, D.O'BRIEN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum



## BUSINESS EDUCATION AND ECONOMIC SPACES

### 16230.0000 Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre

6 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 08:30 - 10:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.GÖCKEDE  
D.BUSCHFELD

Die Veranstaltung gibt einen Überblick zur Betriebswirtschaftslehre. Nach einer Einführung werden zunächst die Realprozesse (Absatz, Produktion, Beschaffung) eines Unternehmens näher betrachtet. Anschließend sind ausgewählte Informations- und Unterstützungsprozesse Gegenstand der Vorlesungseinheiten. Die genauen Ziele und zu erwerbenden Kompetenzen können der Modulbeschreibung entnommen werden.

Die Veranstaltung wird im Sommersemester überwiegend in asynchroner Form angeboten. Es werden hierfür umfangreiche Materialien (Folien, mit Lehr-/Lernvideos, kurze Skripte, Textausschnitte, Übungsaufgaben mit Lösungshinweisen, Selbstlerneinheiten) in ILIAS bereitgestellt. Auf ausgewählte Aspekte wird in einer kurzen Zoomveranstaltung eingegangen. In den angebotenen virtuellen Tutorien, werden wöchentlich ausgewählte Aufgaben bearbeitet und dann besprochen.

Zum Tutorium ist keine gesonderte Anmeldung in KLIPS vorgesehen.  
Nähere Erläuterung zur Veranstaltungskonzeption erfolgen in der Auftaktveranstaltung.

### 16230.0001 Einführung in die Wirtschaftsdidaktik

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

N.NAEVE-STOR

Wirtschaft unterrichten ist eine interessante und herausfordernde Entwicklungsaufgabe für Lehrerinnen und Lehrern an Berufskollegs. Dabei kommt der Planung von Unterricht eine zentrale Rolle zu, denn schließlich müssen die Lerngegenstände so aufbereitet werden, dass Schülerinnen und Schüler sich mit Begeisterung und Motivation mit diesen befassen und ausgehend von anregenden Lernaufgaben „die Welt“ besser verstehen, sich in dieser orientieren können und in die Lage versetzt werden, ihre Umwelt verantwortlich (mit) zu gestalten.

Wie es gehen kann, einen Unterricht zu planen, der diesem Anspruch gerecht wird, damit wollen wir uns in der Vorlesung und dem Seminar auseinandersetzen. Im Mittelpunkt stehen dabei folgende Fragestellungen:

- Worum geht es im Wirtschaftsunterricht überhaupt – was soll der Unterricht leisten und was wird dann eigentlich zum Thema gemacht?
- Wieso sollte Schülerinnen und Schüler das alles interessieren – was wissen wir über unsere Lernenden, über ihre Lebenswelten, darüber wie sie lernen und was sie interessiert?
- Und was heißt das dann alles für die Gestaltung des Lernhandelns – wie können wir sinngebende Lern- und Denkprozesse initiieren, begleiten und unterstützen?

### 16230.0002 Einführung in die Wirtschaftsdidaktik

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

N.NAEVE-STOR  
L.BÜKER

Wirtschaft unterrichten ist eine interessante und herausfordernde Entwicklungsaufgabe für Lehrerinnen und Lehrern an Berufskollegs. Dabei kommt der Planung von Unterricht eine zentrale Rolle zu, denn schließlich müssen die Lerngegenstände so aufbereitet werden, dass Schülerinnen und Schüler sich mit Begeisterung und Motivation mit diesen befassen und ausgehend von anregenden Lernaufgaben „die Welt“ besser verstehen, sich in dieser orientieren können und in die Lage versetzt werden, ihre Umwelt verantwortlich (mit) zu gestalten.

Wie es gehen kann, einen Unterricht zu planen, der diesem Anspruch gerecht wird, damit wollen wir uns in der Vorlesung und dem Seminar auseinandersetzen. Im Mittelpunkt stehen dabei folgende Fragestellungen:

- Worum geht es im Wirtschaftsunterricht überhaupt – was soll der Unterricht leisten und was wird dann eigentlich zum Thema gemacht?
- Wieso sollte Schülerinnen und Schüler das alles interessieren – was wissen wir über unsere Lernenden, über ihre Lebenswelten, darüber wie sie lernen und was sie interessiert?
- Und was heißt das dann alles für die Gestaltung des Lernhandelns – wie können wir sinngebende Lern- und Denkprozesse initiieren, begleiten und unterstützen?

### **16230.0003 Berufliche Bildung**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

J.LI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung thematisiert systemische, organisatorische sowie didaktische Grundlagen der beruflichen Bildung. Der Schwerpunkt liegt in der Auseinandersetzung mit beruflicher Erst- sowie Weiterbildung. Einzelne Aspekte wie die Lernortkooperation zwischen betrieblichen und schulischen Akteuren, Rechte und Pflichten in der Ausbildung, Ausbildungsqualität usw. werden vertieft. Des Weiteren wird einen Ausblick auf internationale Forschungsfragen gegeben.

### **16230.0004 Berufliche Bildung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

J.LI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.SCHNEIDER

U.FAßBENDER

Gegenstand der Seminarveranstaltung ist die Vertiefung einzelner Themen, die in der Vorlesung „Berufliche Bildung“ behandelt werden. Praxis- und Forschungsvorträge bereichern das Seminar um weitere Perspektiven.

### **16230.0005 Deutsch für Lernende mit Zuwanderungsgeschichte**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021,

J.LI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 17:00 , 20.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 17:00 , 21.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Lese- und Hörverständnis sowie schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit sind die beiden doppelten Formen (Lesen-Schreiben, Sprechen-Verstehen) der Kommunikation, die in Lehr-Lernprozessen meist „selbstverständlich“ genutzt werden. Jedoch variieren die Möglichkeiten, sowohl von Schülerinnen und Schülern als auch von Lehrerinnen und Lehrern.

Diese Grundformen der Kommunikation zwischen Lernenden und Lehrenden werden in dem Seminar anhand von Situationstypen thematisiert. Mit Situationstyp ist beispielsweise „Klassenarbeit schreiben“, „Text (vor)lesen“, „Hausaufgaben überprüfen“, „Formulare ausfüllen“, „Klassenregeln vereinbaren“ gemeint. Die Situationstypen sind – entsprechend ihres meist didaktischen Fundaments – vielfältig und auch die Textsorten (Prüfungsaufgaben, Schul- bzw. Hausordnungen, Lehrtexte, Anträge) bzw. die Sprechformen (Fragen stellen, Antworten geben, Kommentare vortragen, Bilder erläutern u.a.) eigentlich kaum abzählbar. Eine konkrete Auswahl wird im Seminar durch die Teilnehmer vorgenommen, als Leitlinie gilt die sprachensible Gestaltung von beruflichem Fachunterricht.

### **16230.0006 Innovieren in der beruflichen Bildung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 22.04.2021 - 29.04.2021,

M.PILZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 08:00 - 17:00 , 07.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 17:00 , 08.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 12:00 , 09.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar Innovieren fokussiert auf alle drei Ebenen des Berufsbildungssystems in Deutschland und anderen ausgewählten Ländern.

Auf der Makroebene werden die Innovationsansätze im Bereich der systemischen Steuerung und Ausgestaltung sowie die bildungspolitischen Implikationen inklusive der Lernortfrage fokussiert. Die Mesoebene wird insbesondere im Kontext der Innovationsbedarfe und deren Umsetzung in Verbindung mit der curricularen Ausgestaltung der beruflichen Bildung sowie der Schulentwicklung berücksichtigen. Auf der Mikroebene werden die verschiedenen Innovationsanstrengungen im Bereich des beruflichen Lernens aufgegriffen, wobei neben dem schulischen Lernen das Lernen am Arbeitsplatz sowie das informelle Lernen inkludiert werden. Das Seminar erfordert die Erstellung einer Hausarbeit sowie die vorhergehende Präsentation von Planungsschritten zur Erstellung der Hausarbeit in der Veranstaltung. Die Hausarbeit berücksichtigt zwei schriftliche Rückmeldungen für Kommilitonen zu deren Arbeiten (z.B. zu alternativen Untersuchungsplanungen). Die Rückmeldungen sind dem Anhang der Arbeit beizufügen.

### **16230.0007 Wirtschaftsdidaktik III**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

N.NAEVE-STOß

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Sommersemester 2021 steht das zukünftige Studieren im Lehramt an Berufskollegs an der Universität zu Köln im Mittelpunkt des Seminars. Wir werden uns mit der Fragestellung auseinandersetzen, wie Lernräume an Universitäten zukünftig gestaltet werden sollten, um eine kollaborative, interaktive, digital unterstützte Zusammenarbeit von Studierenden des Lehramts an BK's zu unterstützen und zu fördern. Konkret wird es darum gehen, dass Sie in Gruppen ein Konzept für einen Lernraum im IBW-Gebäude entwickeln, den zukünftige Studierende mit Freude und Lerngewinn nutzen wollen.

Die Prüfungsleistung besteht aus zwei Teilen: Zum einen erstellen Sie ein Video, in dem Sie als Gruppe Ihr Lernraumkonzept vorstellen. Zum anderen stellen Sie Ihr Lernraumkonzept auf der Basis theoretischer Überlegungen zum zukünftigen Lernen und zur Lernraumgestaltung in einem schriftlichen Bericht dar.



**16230.0008 Bildungsgangdidaktik**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 11.05.2021,

B.GÖCKEDE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 08:00 - 17:00 , 17.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 17:00 , 18.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Gegenstand des Seminars ist die Durchführung einer Bildungsgangkonferenz zur gemeinsamen Entwicklung einer Didaktischen Jahresplanung. Im Sommersemester 2021 ist hierfür der Bildungsgang Groß- und Außenhandel vorgesehen.

Diese besteht aus drei virtuellen Veranstaltungen einer (Gruppen-)Arbeitsphase und der Blockveranstaltung. Die Blockveranstaltung ist - soweit es die Rahmenbedingungen zulassen - als Präsenzveranstaltung geplant.

Die nähere Erläuterung erfolgt in der virtuellen Auftaktveranstaltung.

**16230.0009 Fortsetzung der Begleitung Praxissemester Berufskolleg**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:30 - 18:30 , 06.04.2021 - 06.07.2021,

B.GÖCKEDE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.BUSCHFELD

M.PILZ

N.NAEVE-STOß

Die Veranstaltung setzt die im Wintersemester begonnene Begleitung des Schulischen Praxissemesters fort. Neben den in den Profilgruppen angebotenen Begleitertreffen bietet den Lehrenden Reflexionstermine im Institut an.

**16230.0010 Betriebspädagogisches Projektstudium**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 26.05.2021,

B.GÖCKEDE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 15:00 - 17:30 , 29.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung setzt die im Wintersemester begonnene Begleitung des betriebspädagogischen Projektstudiums fort. Sie dient der regelmäßigen Abstimmung des Projektfortschritts und der Vorbereitung des Projektberichts.

**16230.0012 Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

B.GÖCKEDE

D.BUSCHFELD

B.REINEMUND

Es erfolgt keine Anmeldung über KLIPS!

Es werden zu der Vorlesung Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre mehrerer Tutorien angeboten. Eine Anmeldung ist hierfür regelmäßig nicht vorgesehen. Informationen finden Sie im ILIAS-Kurs der Vorlesung.

**16230.0013 Bildungswissenschaftliche Grundlagen der beruflichen Bildung B**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021,

B.GÖCKEDE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:00 - 16:00 , 07.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:00 - 16:00 , 07.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung dient der Kompensation fehlender bildungswissenschaftlicher und berufspädagogischer Voraussetzungen im Bereich der KMK Standards Erziehen, Unterrichten und Beurteilen. Je nach Vorkenntnisse der Studierenden erfolgt die Schwerpunktsetzung. Diese wird in der ersten Veranstaltung abgestimmt. Aufgrund der erwarteten Heterogenität ist teilweise ein Arbeit in Teilgruppen vorgesehen.

**16230.0100 Bachelorseminar Wirtschaftsgeographie: Hinführung zur Bachelorarbeit (LS Fuchs)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 18:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.FUCHS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Alle Studierenden, deren Prüfungsordnung die Belegung eines Bachelor-Seminars verpflichtend vorsieht, und die eine Bachelorarbeit im Fach Wirtschafts- und Sozialgeographie schreiben möchten, müssen das Bachelor-Seminar bei Frau Prof. Fuchs mindestens ein Semester vor Anmeldung der Bachelorarbeit belegen. Auch allen anderen Studierenden, die ihre Bachelorarbeit am Lehrstuhl für Wirtschafts- und Sozialgeographie schreiben möchten, wird die Teilnahme am Bachelor-Seminar dringend empfohlen.

Inhalte des Moduls:

- Vorbereitung auf die Bachelorarbeit
- Aktuelle Theorien, Methoden und Fallstudien aus der Wirtschaftsgeographie
- Global-lokale Zusammenhänge und regionale Fallstudien
- Regionale Entwicklungsmaßnahmen und Evaluierung

**16230.0101 Globalisierung und Regionalentwicklung (Ergänzungsmodul: Wirtschaftsgeographie)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021,

P.BUßLER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.BUSCH

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 08:00 - 17:00 , 31.05.2021 - 28.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 17:00 , 01.06.2021 - 29.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 12:00 , 02.06.2021 - 30.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- Current theories and empirical case studies from the field of economic geography and related disciplines
- Global/local relationships and regional development processes

**16230.0102 Ergänzungsmodul: Wirtschaftsgeographie II**

4 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 15:00 , 14.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 08:00 - 17:00 , 10.05.2021 - 05.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 17:00 , 11.05.2021 - 06.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 12:00 , 12.05.2021 - 07.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.FUCHS

T.LÓPEZ AYALA

- Theorien und empirische Entwicklungen über wissensbasierte und
- Innovationsorientierte Regionalentwicklung
- Fallstudien von regionalen Entwicklungsprozessen
- Wirtschaftsgeographische Methoden

**16230.0103 Seminar zur Wirtschaftsgeographie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Externer Raum

Do. 09:00 - 18:00 , 13.05.2021 - 03.06.2021,

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

Fr. 09:00 - 18:00 , 14.05.2021 - 04.06.2021,

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

Sa. 09:00 - 18:00 , 15.05.2021 - 05.06.2021,

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

So. 09:00 - 18:00 , 16.05.2021 - 06.06.2021,

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

M.FUCHS

Für die Teilnahme am Seminar ist die Teilnahme an der ersten Seminarsitzung (Beginn: 13.04.2021) unbedingt erforderlich!

Blockveranstaltung:

Für die Seminarpläne bzw. Inhalte der Seminare bei Prof. Fuchs bitte unter folgendem Link klicken:

<http://www.wigeo.uni-koeln.de/sites/wigeo/Studium/lehveranstaltungen/sommersemester-2021>

Inhalte des Moduls

- Theorien zur Erklärung von empirischen Entwicklungen an Standorten der Weltökonomie in verschiedenen Regionen Europas, den 'Emerging Countries' und dem 'Global South'
- Globalisierung und lokale Entwicklungsprozesse
- Internationale Kompetenzverteilung und die Rolle von Wissen, Technologie und Innovation.

**16230.0104 Doktorandenkolloquium zur Wirtschafts- und Sozialgeographie**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 18:00 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.FUCHS

Siehe Institutswebseite

[www.wigeo.uni-koeln.de](http://www.wigeo.uni-koeln.de)

Bitte per E-Mail bei Hans-Christian Busch anmelden (hans-christian.busch@wiso.uni-koeln.de).

**16230.0105 Bachelorseminar Wirtschaftsgeographie: Hinführung zur Bachelorarbeit (LS Fuchs)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 18:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.FUCHS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**16230.5000 Globalization and regional development**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

P.BUßLER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.BUSCH

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- Current theories and empirical case studies from the field of economic geography and related disciplines
- Global/local relationships and regional development processes

## INSTITUT FÜR MESSEWIRTSCHAFT UND DISTRIBUTIONSFORSCHUNG

### 14286.0000 Theoretische Grundlagen des Dienstleistungsmanagements

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 17:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

M.FRITZE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Schwerpunktmodul Dienstleistungsmanagement schlägt eine Brücke zwischen Theorie und Praxis.

Das Modul startet mit der praxisorientierten Lehrveranstaltung „Dienstleistungsmanagement am Beispiel der Messebranche (in Kooperation mit Koelnmesse GmbH)“. Dadurch wird den Studierenden ein Verständnis zur Praxis des Dienstleistungsmanagement am Beispiel der Messebranche vermittelt. Ein enger Praxisbezug liegt durch die Kooperation mit der Koelnmesse GmbH vor. Der Einblick in die Praxis wird durch integrative Formate von Gastvorträgen durch Praxisreferenten aus der Messebranche, Exkursionen und Fallstudien ergänzt.

Folgende Themen werden u.a. behandelt:

- Einordnung der Messewirtschaft in den wirtschaftlichen Gesamtkontext
- Spezifik zweiseitiger Märkte
- Ziele und Grundsatzstrategien von Messeunternehmen
- Marketingstrategien im Messewesen
- Instrumente des operativen und strategischen Messemanagements

Im darauffolgenden Semester wird das Modul mit der Lehrveranstaltung „Theoretische Grundlagen des Dienstleistungsmanagements“ fortgesetzt. Hierbei liegt der Schwerpunkt auf der Vermittlung von Theorien und Methoden aus der aktuellen Dienstleistungsforschung, welche auch in Bezug auf die im Wintersemester vermittelten Praxisinhalte des Moduls kritisch diskutiert werden. Der Fokus liegt auf der Vermittlung fundierter Kenntnisse der theoretischen Grundlagen des Kaufverhaltens bei Dienstleistungen.

Folgende Themen werden u.a. behandelt:

- Dienstleistungsmarken
- Dienstleistungsprozesse managen
- Service Recovery
- Dienstleistungsnetzwerke
- Internationales Marketing in Dienstleistungsbranchen

### 14286.0001 Service Innovation

2 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 09:00 - 13:00 , 16.04.2021 - 04.06.2021,

M.FRITZE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 09:00 - 13:00 , 19.04.2021 - 14.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 16:00 , 23.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 09:00 - 16:00 , 26.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:00 - 13:00 , 15.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 09:00 - 14:00 , 15.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 14:00 , 16.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Services now account for over 80% of all transactions in developed economies, but typically receive much less attention than products, especially when it comes to research and development. The nature of services has shifted dramatically in recent years. In the light of changes in technology, customer behavior, and the availability of data mastering the traditional aspects of service delivery will no longer be enough for firms in order to stay competitive. To seize opportunities, companies must put sustained effort and management attention into transforming services.

The course exposes you to state-of-the-art research on service marketing and innovation management. Particular emphasis is placed on exploring the influence of customer value/experience on service design, delivery and evaluation.

You will be guided through background information of service marketing and research methodology. By creating a collaborative learning environment, we will explore how service marketing and innovation strategies can be applied for the betterment of business and society.

Your role is to be an active contributor in the class. Because this course is taught as a seminar, classroom participation is vital. This seminar is not a lecture, although presentations will be made throughout the course. Generally, analysis of the readings will be used to guide our discussion. A central element of the course is your active contribution to a business research project in collaboration with Koelnmesse GmbH, an international trade fair and exhibition center located in Cologne. In order to create impactful insights for the business project you will not only be involved in study design but also the data collection, analysis, and presentation of your findings to managers.

#### **14286.5000 Service Innovation**

2 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 09:00 - 13:00 , 16.04.2021 - 16.07.2021,

M.FRITZE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 16:00 , 23.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:00 - 13:00 , 15.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Services now account for over 80% of all transactions in developed economies, but typically receive much less attention than products, especially when it comes to research and development. The nature of services has shifted dramatically in recent years. In the light of changes in technology, customer behavior, and the availability of data mastering the traditional aspects of service delivery will no longer be enough for firms in order to stay competitive. To seize opportunities, companies must put sustained effort and management attention into transforming services.

The course exposes you to state-of-the-art research on service marketing and innovation management. Particular emphasis is placed on exploring the influence of customer value/experience on service design, delivery and evaluation.

You will be guided through background information of service marketing and research methodology. By creating a collaborative learning environment, we will explore how service marketing and innovation strategies can be applied for the betterment of business and society.

Your role is to be an active contributor in the class. Because this course is taught as a seminar, classroom participation is vital. This seminar is not a lecture, although presentations will be made throughout the course. Generally, analysis of the readings will be used to guide our discussion. A central element of the course is your active contribution to a business research project in collaboration with Koelnmesse GmbH, an international trade fair and exhibition center located in Cologne. In order to create impactful insights for the business project you will not only be involved in study design but also the data collection, analysis, and presentation of your findings to managers.

# VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE

## MIKROÖKONOMIK, INSTITUTIONEN UND MÄRKTE

### 14289.0000 Microeconomics II

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.OCKENFELS

M.SUTTER

Einführung in die Spieltheorie mit Anwendungen auf die Industrieökonomie.

Gliederung

Spieltheorie und strategisches Denken

1. Statische Spiele mit vollständiger Information
2. Dynamische Spiele mit vollständiger Information
3. Statische Spiele mit unvollständiger Information

Industrieökonomik

1. Monopol
2. (Unvollständiger) Wettbewerb mit homogenen Gütern
3. Horizontale Produktdifferenzierung
4. Wettbewerbspolitik

### 14289.0001 Microeconomics II

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.BREUER

R.FARUKH

Einführung in die Spieltheorie mit Anwendungen auf die Industrieökonomie.

Gliederung

Spieltheorie und strategisches Denken

1. Statische Spiele mit vollständiger Information
2. Dynamische Spiele mit vollständiger Information
3. Statische Spiele mit unvollständiger Information

Industrieökonomik

1. Monopol
2. (Unvollständiger) Wettbewerb mit homogenen Gütern
3. Horizontale Produktdifferenzierung

## 4. Wettbewerbspolitik

**14289.0002 Forschungs- und Doktorandenseminar**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

A.OCKENFELS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14289.0003 ECONtribute and C-SEB Design & Behavior Seminar**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.OCKENFELS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieses Seminar sind gemeinsam angeboten mit den Forschungsgruppenleiter/Innen des "Center for Social and Economic Behavior" (<http://c-seb.de/people/>).

**14289.0004 Auctions and Bargaining: Theory and Practice**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 17:00 , 17.05.2021,

G.BOLTON

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 15:00 - 17:00 , 18.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 15:00 - 17:00 , 19.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:00 - 17:00 , 21.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

You will learn strategies to navigate the four dimensions of deal making:

- Negotiation table skills. Preparing, opening, creating and claiming value. We discuss negotiating techniques that are simultaneously non-confrontational and hard-nosed. Good preparation is critical to this technique.
- Auctions and competition. Navigating the competition or, alternatively, creating competition to get a better deal are important elements in many deals. Auctions are the most common tool used to harness competition. We will study strategies for bidding as well as principles for designing effective auctions.
- Game shaping. Some of the most critical maneuvers in deals, particularly in complex ones, happen away from the table. These moves set the context of the table talks or affect the options available to the negotiator. We discuss some of the most commonly used techniques.

**14289.0100 Vertragstheorie**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

P.SCHMITZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vertragstheorie beschäftigt sich anhand abstrakter Modelle mit der Ausgestaltung von Mechanismen (Regeln, Institutionen), um Entscheidungsträgern Anreize zu geben, sich in erwünschter Art und Weise zu verhalten (z.B. zur Erreichung des Ziels der Gewinn- oder Wohlfahrtsmaximierung). Insbesondere werden die Auswirkungen von Informationsasymmetrien untersucht, aufgrund derer das erwünschte Verhalten nicht unmittelbar vertraglich festgelegt werden kann.



**14289.0101 Vertragstheorie (Übung)**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

P.SCHMITZ  
D.KUSTERER

Die Übung zur Vorlesung Vertragstheorie ist Teil des prüfungsrelevanten Stoffes.  
Diese Veranstaltung wird im Sommersemester 2019 an mehreren Terminen geblockt stattfinden:

**14289.0102 Masteranden- und Doktorandenseminar**

4 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

P.SCHMITZ  
D.KUSTERER**14289.0103 Seminar Vertragstheorie**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 19.04.2021 - 31.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 08:00 - 17:00 , 21.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 17:00 , 22.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 12:00 , 23.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.SCHMITZ  
D.KUSTERER

Die Vertragstheorie beschäftigt sich anhand abstrakter Modelle mit der Ausgestaltung von Mechanismen (Regeln, Institutionen), um Entscheidungsträgern Anreize zu geben, sich in erwünschter Art und Weise zu verhalten (z.B. zur Erreichung des Ziels der Gewinn- oder Wohlfahrtsmaximierung). Insbesondere werden hierbei die Auswirkungen von Informationsasymmetrien untersucht.

Dieses Seminar richtet sich an Studierende im Master-Studiengang "Economics"; speziell an Studierende, die im Bereich Wirtschaftstheorie promovieren möchten. Es ist selbständig eine Hausarbeit zu einem vorgegebenen vertragstheoretischen Thema anzufertigen. Falls Sie sich für eine Teilnahme interessieren, schreiben Sie bitte vorab eine E-Mail mit Ihrer aktuellen Noten-Übersicht an Herrn Dr. Kusterer ([kusterer@uni-koeln.de](mailto:kusterer@uni-koeln.de)).

**14289.0104 Seminar Contract Theory**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

P.SCHMITZ  
D.KUSTERER

Using abstract models, contract theory analyzes the design of mechanisms (rules, institutions) in order to provide decision makers with incentives to act in a desired way (e.g., maximizing profits or welfare). In particular, it studies the effects of information asymmetries.

The seminar is intended for students in the master's program "Economics"; especially for students who want to do a PhD in the field of economic theory. Participants should have passed the lecture "Vertragstheorie" with very good results. If you are interested in participating in the seminar, please write an e-mail in advance with your current transcript of records to Dr. Kusterer ([kusterer@uni-koeln.de](mailto:kusterer@uni-koeln.de)).

**14289.0200 Adv Microeconomics II**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

C.SCHOTTMÜLLER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Game Theory is the analysis of strategic, interpersonal decision making. Its domain of application includes economic interactions (markets and institutions), social, political, and military conflicts, and even boardgames as chess. Game Theory is already one of the main languages of economics, and is quickly becoming a method of choice in several other social sciences. This methodological course presents a rigorous approach to game-theoretical concepts and techniques, which are necessary to understand modern microeconomic developments. Students should be familiar with Game Theory as introduced in the B.Sc. of economics, but the course will include a series of refreshers to fill possible gaps.

**14289.0201 Adv Microeconomics II**

2 SWS; Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

C.SCHOTTMÜLLER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Tutorial to the course "Adv Microeconomics II"

Game Theory is the analysis of strategic, interpersonal decision making. Its domain of application includes economic interactions (markets and institutions), social, political, and military conflicts, and even boardgames as chess. Game Theory is already one of the main languages of economics, and is quickly becoming a method of choice in several other social sciences. This methodological course presents a rigorous approach to game-theoretical concepts and techniques, which are necessary to understand modern microeconomic developments. Students should be familiar with Game Theory as introduced in the B.Sc. of economics, but the course will include a series of refreshers to fill possible gaps.

- 1 Normal Form Games
  - 1a. Existence of Nash Equilibria
  - 1b. Dominance and Admissibility
  - 1c. Trembling-Hand Perfection
- 2 Evolutionary Game Theory
  - 2a. Evolutionary Stability
  - 2b. Replicator Dynamics
- 3 Extensive Form Games
  - 3a. Defining EFGs
  - 3b. Existence of Subgame-Perfect Equilibria
  - 3c. Perfect Recall, Kuhn's Theorem
  - 3d. Perfect Bayesian Equilibria
  - 3e. Sequential Equilibria
  - 3f. Trembling-Hand Perfection and Proper Equilibria
- 4 Bayesian Games
  - 4a. The Harsanyi Transformation, Bayesian Equilibria
  - 4b. Harsanyi's Purification Argument
  - 4c. Auctions and Mechanism Design
- 5 Signaling Games
  - 5a. Signaling Games in Economics and Political Science
  - 5b. The Intuitive Criterion
  - 5c. Spence's Job Market Model
  - 5d. Signaling and Employer Learning

**14289.0202 Competition Policy**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 16:00 , 14.04.2021,

M.GRAMB

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 13:00 - 17:00 , 14.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 08:00 - 17:00 , 15.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 08:00 - 17:00 , 16.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This seminar deals with current topics and cases in the field of competition policy.  
 Further information on the content will be given during the introductory meeting.

### 14289.0203 Seminar Markets and Institutions: "Ökonomik und Recht der Freien Berufe"

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 21.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.DERTWINKEL-  
KALT

Das Europäische Zentrum für Freie Berufe bietet im Sommersemester 2021 ein interdisziplinäres Seminar zur Ökonomik und zum Recht der Freien Berufe an.

Die Freien Berufe unterliegen in der Europäischen Union einer besonderen Regulierung. Auf der Ebene der Europäischen Union wie in den Mitgliedstaaten wird erwogen, die Regulierung der Freien Berufe dort zu reformieren, wo den Wettbewerb einschränkende Regelungen nicht durch ausreichende Gemeinwohlbelange gerechtfertigt sind. Insbesondere die EU Kommission drängt auf eine Liberalisierung dieser Märkte. Ziel dieser Reformbestrebungen ist die Schaffung eines „dynamischen und wettbewerbsfähigen, wissensgestützten Wirtschaftsraums“.

Aus wirtschaftswissenschaftlicher Sicht stellen die Freien Berufe besondere Güter her, sogenannte Erfahrungs- oder Vertrauensgüter, deren Qualität für den Konsumenten zum Zeitpunkt des Kaufs oft unbeobachtet bleibt. Aufgrund dieses Informationsvorsprungs des Anbieters kann eine besondere Regulierung der Freien Berufe Konsumenten möglicherweise schützen, wohingegen eine Liberalisierung dieser Märkte das Gegenteil bewirken könnte.

In dem Seminar „Ökonomik und Recht der Freien Berufe“ sollen beispielhaft einzelne Regulierungen Freier Berufe aus ökonomischer und rechtswissenschaftlicher Sicht behandelt werden. Zu jedem Themenbereich wird je eine wirtschaftswissenschaftliche und eine rechtswissenschaftliche Seminararbeit ausgegeben. In der den Referaten nachfolgenden Diskussion soll erörtert werden, ob Zielkonflikte zwischen wirtschaftswissenschaftlichen und rechtswissenschaftlichen Erkenntnissen bestehen und wie diese aufgelöst werden können. Beispiele für Regulierungsmaßnahmen sind verpflichtende Mitgliedschaften in Selbstverwaltungen (z.B. Ärztekammern), Qualitätsstandards, Preisregulierungen, Marktzutrittsbeschränkungen, Haftungsbestimmungen und Werbebeschränkungen. Außer diesen regulatorischen Maßnahmen wird auch diskutiert werden, inwiefern beispielsweise Reputation oder altruistische Präferenzen Regulierungsmaßnahmen ersetzen können.

Themenliste:

- 1) Was sind Besonderheiten der Freien Berufe und wie stehen sie mit Vertrauensgütern im Zusammenhang? Beispiele und Überblick
- 2) Evidenz für Fehlverhalten des Anbieters auf Märkten für Vertrauensgüter
- 3) Wie wirkt Selbstregulierung von Freien Berufen auf das Marktergebnis?
- 4) Wie wirkt Preisregulierung auf Märkten für Vertrauensgüter auf das Marktergebnis?
- 5) Wie wirken Qualitätsstandards auf Märkten für Vertrauensgüter auf das Marktergebnis?
- 6) Wie wirken Markteintrittsbeschränkungen auf Märkten für Vertrauensgüter auf das Marktergebnis?
- 7) Wie wirken Haftungsregelungen auf Märkten für Vertrauensgüter auf das Anbieterverhalten?
- 8) Wie beeinflusst Reputation auf Märkten für Vertrauensgütern das Marktergebnis?
- 9) Wie beeinflussen Versicherungen der Konsumenten das Anbieterverhalten?
- 10) Sind Freiberufler altruistisch, und wenn ja, wie beeinflusst das das Marktergebnis?

Zeitplan:  
 Vorbesprechung: 21. April 2021, 16 Uhr, Zoom  
 Termin des Seminars: 2. Juli 2021 ganztags

Ansprechpartner:  
 Dr. Markus Dertwinkel-Kalt (m.dertwinkel-kalt@fs.de)

**14289.0204 Topics in the Economics of Information and Privacy**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 13:00 - 17:00 , 30.06.2021,

C.SCHOTTMÜLLER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 17:00 , 01.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 17:00 , 02.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Students write and present a paper based on a published article in the field "Economics of Information and Privacy." A list with detailed topics will be made available by the Chair of Prof. Schottmüller, see <https://www.microtheory.uni-koeln.de/en/teaching/>.

**14289.0300 Behavioral Economics**

2 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 21.05.2021,

F.KÖLLE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 21.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:00 - 17:30 , 04.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The aim of this course is to introduce students to the field of Behavioural Economics. By enriching the traditional economic model with an empirically more accurate foundation of human behavior, Behavioral Economics aims at improving the predictive power of economic models and the resulting policy recommendations. In this course, we will discuss the psychological foundations of human behavior and their economic implications. We will present the empirical regularities that have inspired the development of Behavioral Economics, analyze the key theoretical models that have been brought forward, and discuss a number of applications where insights from Behavioral Economics have contributed to a better understanding of individual behavior and market outcomes.

Topics include (among others):

- Choices under risk and uncertainty
- Fairness and social preferences
- Reference-dependent preferences and loss aversion
- Present-biased preferences and limited self control

(see also pdf)

**14289.0301 Behavioral Economics**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 09:00 - 16:00 , 01.07.2021,

F.KÖLLE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 16:00 , 02.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course is based on the course "Behavioral Economics" (14289.0300) and discusses further selected topics and concepts.

### 14289.0302 Behavioral Economics

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 09:00 - 16:00 , 01.07.2021,

L.KIEßLING

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 16:00 , 02.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course is based on the course "Behavioral Economics" (14289.0300) and discusses further selected topics and concepts.

May 21, 2021, 6:00 PM: Deadline for submitting your preferences about topics of the Seminar (via Email)

May 28, 2021: Allocation of topics to students

August 31, 2021, 6:00 PM: Deadline for submitting your written report

### 14289.0400 Medienordnung

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

J.MÜNSTER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung Medienordnung behandelt die ökonomischen Grundlagen und mikroökonomische Theorie moderner Medienmärkte. Folgende Themen werden behandelt:

- Besonderheiten von Medienmärkten
- Typische Marktstrukturen in Medienmärkten
- Mögliches Marktversagen in Medienmärkten
- Staatliche Regulierung von Medienmärkten
- Politökonomische Aspekte von Medienmärkten
- Einfluss von Medien auf Verhalten von Konsumenten

Als Ergänzung wird das Seminar „Medienmärkte“ empfohlen.

### 14289.0401 Medienordnung

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

L.BERGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Übung zur Vorlesung LV-Nr. 14289.0400 "Medienordnung".

### 14289.0402 Hauptseminar zur Medienökonomie

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 17:00 - 18:00 , 23.04.2021,

J.MÜNSTER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 13:00 - 17:00 , 30.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 17:00 , 01.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 08:00 - 17:00 , 02.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14289.0403 Seminar Medienmärkte**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

L.BERGER

Das Seminar Medienmärkte behandelt die ökonomischen Grundlagen und mikroökonomische Theorie moderner Medienmärkte. Das Seminar wird als „Inverted Classroom“ angeboten: Studierende lesen vor jeder Sitzung eine Pflichtlektüre, die gemeinsam in der Sitzung besprochen und diskutiert wird. Im zweiten Teil jeder Sitzung stellt eine Studentengruppe ein weiterführendes Thema in einem Kurzreferat vor.

Das Seminar wird als Ergänzung zur Vorlesung „Medienordnung“ empfohlen. Detaillierte Informationen sind in untenstehender PDF abrufbar.

**14289.0404 Vorlesung Medienordnung und Seminar Medienmärkte**

6 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.MÜNSTER  
L.BERGER

Dieses Modul besteht aus Vorlesung (Dienstags Vormittags), Übung (Mittwochs Vormittags) und Seminar (Mittwochs Nachmittags). Detaillierte Informationen zum Seminar sind in untenstehender Datei abrufbar.

**14289.0405 Political Economy & Media Economics**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 18:00 - 19:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.MÜNSTER  
M.POLBORN

-Aggregation of preferences and information on socially relevant issues  
-Models of political competition in democracies, e.g. on social issues, taxation and redistribution  
-Behavioural economic aspects of political competition  
-Interaction of media markets and politics

**14289.0500 Grundzüge der Mikroökonomik - Vorlesung**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

O.GÜRTLER

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

Die Veranstaltung führt in die Denkweise, die Methodik und die Fragestellungen der Mikroökonomik ein. Im Vordergrund stehen dabei die Frage der Allokation knapper Ressourcen auf Märkten sowie das wirtschaftliche Verhalten einzelner Wirtschaftsakteure, allen voran von Individuen bzw. Haushalten sowie von Unternehmen. Inhaltliche Schwerpunkte sind:

- Grundlagen von Angebot und Nachfrage
- Das Verbraucherverhalten
- Die individuelle Nachfrage und die Marktnachfrage
- Die Produktion
- Die Kosten der Produktion
- Gewinnmaximierung und Wettbewerbsangebot
- Die Analyse von Wettbewerbsmärkten
- Die Analyse von Monopolmärkten
- Grundlagen der Wohlfahrtsökonomik
- Spieltheorie und Verhaltensökonomik

**14289.0501 Grundzüge der Mikroökonomik - Übung**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 12:00 - 13:30 , 30.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.THON  
L.STRUTH  
T.UMBACH

Begleitveranstaltung zur Vorlesung „Grundzüge der Mikroökonomik“

Im Rahmen der Übung soll das in der Vorlesung erworbene Wissen zu Methoden und Konzepten der Mikroökonomik angewandt und vertieft werden. Die Inhalte der Übung sind ebenfalls klausurrelevant.

Informationen zum Ablauf der einzelnen Sitzungen und den zugehörigen Materialien erhalten Sie zu Beginn des Semesters im ILIAS-Kurs zur Vorlesung.

**14289.0502 Grundzüge der Mikroökonomik - Tutorium**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 17:45 - 19:15 , 23.04.2021 - 16.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 10:00 - 11:30 , 26.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 19:30 - 21:00 , 26.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 14:00 - 15:30 , 27.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 10:00 - 11:30 , 27.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 19:30 - 21:00 , 28.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 10:00 - 11:30 , 28.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.FATH  
T.OTT  
M.COLLISI  
J.WIEGAND  
J.GUSEW

Insgesamt gibt es 12 Tutoriumstermine. Übung und Tutorium ergänzen sich und sind inhaltlich nicht deckungsgleich.

**14289.0503 Mikroökonomik für BWL - Vorlesung**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

J.FATH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung führt in die Denkweise, die Methodik und die Fragestellungen der Mikroökonomik ein. Im Vordergrund stehen dabei die Frage der Allokation knapper Ressourcen auf Märkten sowie das wirtschaftliche Verhalten einzelner Wirtschaftsakteure, allen voran von Individuen bzw. Haushalten sowie von Unternehmen. Inhaltliche Schwerpunkte sind:

- Grundlagen von Angebot und Nachfrage
- Das Verbraucherverhalten
- Die individuelle Nachfrage und die Marktnachfrage
- Die Produktion
- Die Kosten der Produktion
- Gewinnmaximierung und Wettbewerbsangebot
- Die Analyse von Wettbewerbsmärkten
- Die Analyse von Monopolmärkten
- Grundlagen der Wohlfahrtsökonomik
- Spieltheorie und Verhaltensökonomik

**14289.0504 Mikroökonomik für BWL - Übung**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 30.04.2021 - 23.07.2021,

M.THON

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

L.STRUTH

T.UMBACH

Begleitveranstaltung zur Vorlesung „Mikroökonomik für BWL“

Im Rahmen der Übung soll das in der Vorlesung erworbene Wissen zu Methoden und Konzepten der Mikroökonomik angewandt und vertieft werden. Die Inhalte der Übung sind ebenfalls klausurrelevant.

Informationen zum Ablauf der einzelnen Sitzungen und den zugehörigen Materialien erhalten Sie zu Beginn des Semesters im ILIAS-Kurs zur Vorlesung.

**14289.0505 Mikroökonomik für BWL - Tutorium**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 08:00 - 09:30 , 23.04.2021 - 16.07.2021,

J.FATH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.REINERS

Fr. 16:00 - 17:30 , 23.04.2021 - 16.07.2021,

K.SCHÄFER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.OTT

Mo. 08:00 - 09:30 , 26.04.2021 - 19.07.2021,

C.BARROCU

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.VON HELDEN

Mo. 19:30 - 21:00 , 26.04.2021 - 19.07.2021,

J.BENÖHR

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.LU

Mo. 10:00 - 11:30 , 26.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 12:00 - 13:30 , 26.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 12:00 - 13:30 , 27.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 19:30 - 21:00 , 27.04.2021 - 20.07.2021,



Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 10:00 - 11:30 , 27.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 08:00 - 09:30 , 27.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 28.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 28.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 08:00 - 09:30 , 28.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Insgesamt gibt es 12 Tutoriumstermine. Übung und Tutorium ergänzen sich und sind inhaltlich nicht deckungsgleich.

### **14289.0506 Grundlagen der Volkswirtschaftslehre (Mikroökonomik)**

2 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.FATH

Veranstaltung Mikroökonomik:  
 Theorie des Haushalts und der Nachfrage  
 Theorie der Unternehmung und des Angebots  
 Theorie der Preisbildung  
 Marktversagenstheorie  
 Die Rolle des Staates in der Ökonomie

### **14289.0507 Grundlagen der Volkswirtschaftslehre - Tutorium**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 26.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 26.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 14:00 - 15:30 , 26.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 12:00 - 13:30 , 27.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 16:00 - 17:30 , 27.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 28.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.FATH  
 S.HEUER  
 G.KREUTER  
 C.KICK  
 C.BECK  
 L.HAUBRICH  
 M.GREINDL

Theorie des Haushalts und der Nachfrage  
 • Theorie der Unternehmung und des Angebots  
 • Theorie der Preisbildung  
 • Marktversagenstheorie  
 • Neoklassische und Keynesianische Theorie  
 • Ursachen für gesamtwirtschaftliche Störungen  
 • Die Rolle des Staates in der Ökonomie

**14289.0508 Bachelorseminar Economics of Crime**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 15:00 - 16:00 , 15.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 08:00 - 17:00 , 12.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 17:00 , 13.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 12:00 , 14.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

O.GÜRTLER

M.THON

T.UMBACH

The seminar is paper-based and investigates the economics of crime from a theoretical and empirical perspective.

Further information can be found in 'Zusatzinformationen'.

**14289.0509 Bachelorseminar Mikroökonomik, Institutionen und Märkte**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 24.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:00 - 15:30 , 23.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 16:00 - 17:30 , 12.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 08:00 - 17:00 , 31.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 17:00 , 01.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 12:00 , 02.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 09:00 - 17:30 , 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.FATH

Das Bachelorseminar richtet sich an Studierende der VWL und der VWLsoz., welche ihre Bachelorarbeit im Bereich Wirtschaftspolitik und Medienökonomie planen. Im Zentrum der Veranstaltung steht das wissenschaftliche Arbeiten in der VWL. Im Verlauf des Seminars entwickeln die Teilnehmer ihr Seminarthema selbst, bearbeiten dieses und stellen es am Ende vor.

**14289.0510 Competition Policy**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 14:00 - 15:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.THON

- Brief introduction to objectives and institutional background of competition policy in Europe as well as in the US

- Market Power: Theory and measurement

- Abuse of market power: Horizontal and vertical integration

- Cartels and tacit collusion

- If time allows: Very brief introduction to empirical IO (i.e. reduced form methods, post merger evaluation, demand estimation)

- Half of the lecture will be delivered by experts from Frontier Economics who mostly discuss practical applications.
- Take home exam. If desired and depending on the number of participants students may have the possibility to receive bonus points for the exam by doing presentations within class

**14289.0600 Behavioral Economics**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

F.SCHWERTER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Over the last 40 years, economists and psychologists have joined forces to study how people process information and actually make decisions, rather than how they should make decisions to act in line with the predictions of classic economic models. The new field that this collaboration has spawned, dubbed behavioral economics, has provided an understanding of how people's decisions deviate from "optimal" choices as well as the consequences of such deviations for consumers, managers, firms, and policy makers.

Behavioral economics is invaluable to anyone with an interest in human behavior. It is particularly relevant to those with an interest in economics, management, marketing, industrial organization, public policy, and the psychology of judgment and decision-making.

The neoclassical model of economic behavior is that of a perfectly rational, selfish utility maximizer with unlimited cognitive resources, i.e. the homo economicus. In many cases, this provides a good approximation for the types of behavior that economists are interested in. However, behavioral economics has documented many decision situations in which the standard model is not just wrong, but is wrong in ways that are important for economic outcomes. Understanding these behaviors, and their implications, is one of the most exciting areas of current economic inquiry. The aim of this course is to provide a grounding in the main areas of study within behavioral economics, including bounded rationality, heuristics and biases, choice under risk and uncertainty, temptation and self control, fairness and reciprocity, reference dependence and aspiration adaption.

For each area we will study three things:

1. The evidence that indicates that the standard model is missing some important behavior.
2. The models that have been developed to capture these behaviors.
3. Applications of these models to (for example) finance, labor and public economics.

**14289.0601 Behavioral Economics**

2 SWS; Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.GROßMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.SCHWERTER

Die erste Übung findet am 3. November statt.

Ausgehend vom Modell des homo oeconomicus werden verhaltenstheoretische Konzepte vorgestellt, die auf Erkenntnissen aus empirischen bzw. experimentellen Untersuchungen basieren. Die Vorlesung gibt eine Einführung in die Theorien eingeschränkt rationalen Verhaltens und beleuchtet vor allem deren Kritik am Modell des homo oeconomicus.

**14289.0603 Topics in Behavioral Economics**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 14:00 , 12.04.2021,

S.GRUNDMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 13:00 - 17:00 , 05.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 12:00 - 17:00 , 06.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 12:00 - 17:00 , 07.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 12:00 - 18:00 , 02.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Honesty and moral behavior are desirable features of societies. However, it is sometimes claimed that market interactions may impede the development of moral and honest outcomes. In this seminar, we will discuss recent studies in economics that are concerned with the role of socially responsible behavior in markets. We will analyze under what conditions markets impede morally desirable outcomes and when market interactions can increase them.

Given the breadth of this topic and the different angles from which this topic can be investigated, this seminar focuses on work which uses experimental studies (lab and field).

For all organizational details, please see the pdf in the link below ("Online Informationen"). You should carefully read this document before registering for the seminar!

**14289.0800 Introduction to Energy, Climate Change and Sustainability (BA)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 19.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 14.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 10:30 - 12:00 , 21.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 14:00 - 15:30 , 09.07.2021 - 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 16:00 - 17:30 , 09.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.BETTZÜGE

Due to the Corona outbreak, the course will be taught online at the indicated dates. Please note, the lecture, class and seminar will take place on any of the dates announced via KLIPS for the lecture, class and seminar, respectively. The exact schedule will be announced at the beginning of the semester.

Also note the information provided by our chairs website <https://energie.uni-koeln.de/de/studium/ss-2021>.

The course will cover a changing selection from the following topics

- Foundations of Energy Economics and Technology
- Energy Accounting
- Energy Demand
- Economics of Climate Change
- Ressource Economics
- Environmental Economics

**14289.0801 Introduction to Energy, Climate Change and Sustainability (BA)**

2 SWS; Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 17.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 17.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.FITZA

Fr. 14:00 - 15:30 , 11.06.2021 - 02.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 16:00 - 17:30 , 11.06.2021 - 02.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Due to the Corona outbreak, the course will be taught online at the indicated dates. Further information about the online course will be provided on ILIAS before the start of the course.

Please note, the lecture, class and seminar will take place on any of the dates announced via KLIPS for the lecture, class and seminar, respectively. The exact schedule will be announced at the beginning of the semester. Also note the information provided by our chairs website <https://energie.uni-koeln.de/de/studium/ss-2021>.

The course will cover a changing selection from the following topics

- Foundations of Energy Economics and Technology
- Energy Accounting
- Energy Demand
- Economics of Climate Change
- Ressource Economics
- Environmental Economics

#### **14289.0802 Energy, Resources, Environment and the Economy**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.LINDENBERGER

This course makes an attempt to consider the interdependence of energy use, economic activity, and environmental impacts from an interdisciplinary perspective. We start with natural science foundations of energy conversion and entropy production, and microeconomic foundations of environmental economics.

See "Further Information" (pdf) for additional information

#### **14289.0803 Model UNFCCC – Climate Change Strategy Role Play**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 01.03.2021 - 15.03.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 10:00 - 11:30 , 04.03.2021 - 11.03.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 14:00 - 15:30 , 04.03.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 14:00 - 15:30 , 08.03.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 10:00 - 11:30 , 09.03.2021 - 01.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 10:00 - 11:30 , 12.03.2021 - 19.03.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 17.03.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 16:00 - 20:00 , 13.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.BETTZÜGE  
 M.KOTZIAS

Fr. 08:00 - 20:00 , 14.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Sa. 08:00 - 20:00 , 15.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The course starts BEFORE the official start of the summer term on the 1st of March.

See Syllabus in "further information" (pdf) for detailed information or check our chairs webpage <https://energie.uni-koeln.de/de/studium/ss-2021>

Due to the Corona outbreak, the course will be taught online at the indicated dates.

**14289.0804 Advanced Topics in Energy Economics and Informatics**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:00 - 18:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.BETTZÜGE  
 W.KETTER

<http://www.energie.uni-koeln.de/de/forschungsseminare/forschungskolloquium/>

**14289.0805 Seminar in Energy, Climate Change and Sustainability (BA)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 28.04.2021 - 02.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 10:00 - 11:30 , 21.05.2021 - 04.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 10:00 - 13:30 , 31.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 14:00 - 17:30 , 18.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.BETTZÜGE

Due to the Corona outbreak, the course will be taught online at the indicated dates.  
 Further information about the online course will be provided on ILIAS before the start of the course

Please note, the lecture, class and seminar will take place on any of the dates announced via KLIPS for the lecture, class and seminar, respectively.

The course will cover a changing selection from the following topics

- Foundations of Energy Economics and Technology
- Energy Accounting
- Energy Demand
- Economics of Climate Change
- Resource Economics
- Environmental Economics

**14289.0806 Seminar in Energy, Resource and Environmental Economics**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 16:30 , 20.04.2021 - 22.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 14:00 - 16:30 , 28.04.2021 - 23.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 14:00 - 15:30 , 29.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 10:00 - 13:00 , 24.06.2021,

M.BETTZÜGE

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

Due to the Corona outbreak, the course will be taught online at the indicated dates. Further information about the online course will be provided on ILIAS before the start of the course.

See "additional information" for the Syllabus.

**14289.0807 Bachelorseminar Energy Economics**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.04.2021,

D.LINDENBERGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 13:00 - 17:00 , 19.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 17:00 , 20.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 17:00 , 21.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Auf Grund der Corona Pandemie findet der Kurs zu den ursprünglichen Terminen online statt. Weitere Informationen zur Onlinelehre werden vor dem Start des Kurses über ILIAS kommuniziert./ Due to the Corona outbreak, the course will be taught online at the indicated dates. Further information about the online course will be provided on ILIAS before the start of the course

Das Seminar befasst sich mit aktuellen Themen der Ressourcenökonomik, Energieökonomik und der Ökonomik des Klimawandels und leitet Studierende zum wissenschaftlichen Arbeiten in diesen Feldern an.

Der Syllabus für das Sommersemester 2019 befindet sich unter dem Tab "Zusatzinformationen". Bitte beachten Sie, dass Sie an den Präsentationsterminen zwingend anwesend sein müssen, um den Kurs bestehen zu können.

**14289.0808 ENTFÄLLT - Bachelorseminar Energy Economics II**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 09:00 - 11:00 , 21.04.2021,

M.EUL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 12:30 - 15:30 , 20.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 12:00 , 21.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 10:00 - 11:30 , 28.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 16:00 - 19:00 , 08.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 13:00 , 09.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Due to the Corona outbreak, the course will be taught online at the indicated dates.

See "additional information" for the syllabus (PDF) of the course or check the chairs website <https://energie.uni-koeln.de/de/studium/ss-2021>

**14289.0809 Seminar in Energy Economics - Energy Transition for a Carbon Neutral Energy Environment**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:30 - 10:30 , 21.04.2021,

M.EUL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 12:30 - 15:30 , 20.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 12:00 , 21.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 10:00 - 11:30 , 28.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 16:00 - 19:00 , 08.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 13:00 , 09.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The seminar will put a special focus on the market liberalization and energy transition in Germany and the role of the energy sector for climate change mitigation. Due to the pandemic, the course will be held online.

Students will work on an energy related topic independently. Students will receive information about how to write an academic paper in Economics and how to give a scientific presentation. Based on the input, students are expected to choose a topic provided by the chair, narrow down a research question and compose a literature review.

**14289.1101 Reading Group Microeconomics**

2 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

A.WESTKAMP

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.MÖLLER

**14289.1600 Gender Economics**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

B.BOELMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14289.1602 Bachelorseminar: Women in the Labour Market**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 09:00 - 10:30 , 13.04.2021 - 27.04.2021,

B.BOELMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 15:00 , 28.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 17:00 , 16.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum



**14289.1603 Econometrics for Behavioral Economists**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:45 - 13:00 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

S.SCHNEIDER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Den Syllabus inkl. Link zur Online-Veranstaltung können Sie hier unter "Zusatzinformationen" runterladen.

**14289.1604 Econometrics for Behavioral Economists**

2 SWS; Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.SCHNEIDER

**14289.4001 Bachelorarbeit VWL Prof. Dr. Marc Oliver Bettzüge**

4 SWS; Projekt ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.BETTZÜGE

Energiewirtschaftslehre

For further information about writing a Bachelor Thesis at our chair, please visit:  
<http://www.energie.uni-koeln.de/de/studium/abschlussarbeiten/>

We will offer a Bachelor seminar about how to write a thesis within the field of energy economics. We recommend taking this seminar prior to the semester in which you want to write your thesis.

**14289.4002 Bachelorarbeit VWL Prof. Dr. Oliver Gürtler**

4 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

O.GÜRTLER

Das Thema der Bachelorarbeit im Studiengang VWL bringt im Studium erlernte Methoden der VWL zur Geltung.

**14289.4003 Bachelorarbeit VWL Prof. Dr. Christoph Schottmüller**

4 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

C.SCHOTTMÜLLER

Information economics, Game theory, industrial organization

Informationsökonomie, Spieltheorie, Industrieökonomik

**14289.4004 Bachelorarbeit VWL Prof. Dr. Johannes Münster**

4 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

J.MÜNSTER

Zur Vergabe von Bachelorarbeiten am Lehrstuhl Münster gilt ein standardisiertes Verfahren.

Im Sommersemester 2021 vergeben wir Bachelorarbeiten zu folgenden Themenschwerpunkten:

- Medienökonomie
- Vertrauensgüter
- Wettbewerb und Regulierung

Studierende können sich bis zum 16. April 2021 direkt am Lehrstuhl Münster bewerben. Eine Bewerbung über Klips ist nicht notwendig. Alle wichtigen Informationen zum Bewerbungsverfahren und detaillierte Beschreibungen der möglichen Themen können Sie unter untenstehendem Link herunterladen.

- 14289.4005 Bachelorarbeit VWL Prof. Dr. Axel Ockenfels**  
4 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
A.OCKENFELS  
Ökonomisches Design, Empirische und theoretische Verhaltensforschung, Industrieökonomik
- 14289.4006 Bachelorarbeit VWL Prof. Dr. Bettina Rockenbach**  
4 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
B.ROCKENBACH  
Experimentelle Wirtschafts- und Verhaltensforschung
- 14289.4007 Bachelorarbeit VWL Prof. Dr. Patrick Schmitz**  
4 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
P.SCHMITZ  
Vertragstheorie und Institutionenökonomik
- 14289.4008 Bachelorarbeit VWL Dr. Felix Kölle**  
4 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
F.KÖLLE  
Economics: Behavior and Design
- 14289.4009 Bachelorarbeit VWL Dr. Julia Fath**  
4 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
J.FATH  
Themen aus den Bereichen Arbeitsmarkttheorie und Finanzwissenschaft  
Das Thema der Bachelorarbeit im Studiengang VWL bringt im Studium erlernte Methoden der Volkswirtschaftslehre zur Geltung.
- 14289.4010 Bachelorarbeit VWL Prof. Dr. Alexander Westkamp**  
4 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
A.WESTKAMP  
Economics: Behavior and Design (W2)
- 14289.4012 Bachelorarbeit VWL Prof. Dr. Peter Cramton**  
4 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
P.CRAMTON

- 14289.4013 Bachelorarbeit Jun. Prof. Dr. Frederik Schwerter**  
4 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
F.SCHWERTER
- 14289.4014 Bachelorarbeit VWL PD Dr. Dietmar Lindenberger**  
4 SWS; Projekt ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
D.LINDENBERGER
- Energiewirtschaftslehre
- For further information about writing a Bachelor Thesis at our chair, please visit:  
<http://www.energie.uni-koeln.de/de/studium/abschlussarbeiten/>
- We offer a Bachelor seminar about how to write a thesis within the field of energy economics. We recommend taking this seminar prior to the semester in which you want to write your thesis.
- 14289.4015 Bachelorarbeit VWL Prof. Dr. Pia Dovern-Pinger**  
4 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
P.DOVERN-PINGER
- 14289.4016 Bachelorarbeit VWL Dr. Steffen Roth**  
4 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
S.ROTH
- Wirtschaftspolitische Themen mit theoretischer Fundierung
- 14289.5000 Gender Economics**  
4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
B.BOELMANN
- 14289.5001 Competition Policy**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 14:00 - 16:00 , 14.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 13:00 - 17:00 , 14.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 08:00 - 17:00 , 15.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 08:00 - 17:00 , 16.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
M.GRAMB

This seminar deals with topics and cases in the field of competition policy. Further information on the content will be given during the introductory meeting.

### 14289.5002 Introduction to Energy, Climate Change and Sustainability

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 17.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 17.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 19.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 14.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 10:30 - 12:00 , 21.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 14:00 - 15:30 , 11.06.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 16:00 - 17:30 , 11.06.2021 - 09.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.BETTZÜGE

Due to the Corona outbreak, the course will be taught online at the indicated dates. Further information about the online course will be provided on ILIAS before the start of the course. Also note the information provided by our chairs website <https://energie.uni-koeln.de/de/studium/ss-2021>.

Please note, the lecture, class and seminar will take place on any of the dates announced via KLIPS for the lecture, class and seminar, respectively.

The course will cover a changing selection from the following topics

- Foundations of Energy Economics and Technology
- Energy Accounting
- Energy Demand
- Economics of Climate Change
- Ressource Economics
- Environmental Economics

### 14289.5003 Behavioral Economics

2 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 21.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 21.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.KÖLLE

The aim of this course is to introduce students to the field of Behavioural Economics. By enriching the traditional economic model with an empirically more accurate foundation of human behavior, Behavioral Economics aims at improving the predictive power of economic models and the resulting policy recommendations. In this course, we will discuss the psychological foundations of human behavior and their economic implications. We will present the empirical regularities that have inspired the development of Behavioral Economics, analyze the key theoretical models that have been brought forward, and discuss a number of applications where insights from Behavioral Economics have contributed to a better understanding of individual behavior and market outcomes.

Topics include (among others):

- Choices under risk and uncertainty

- Fairness and social preferences
- Reference-dependent preferences and loss aversion
- Present-biased preferences and limited self control

(see also pdf)

#### 14289.5004 **Political Economy & Media Economics**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.MÜNSTER  
M.POLBORN

#### 14289.5006 **Model UNFCCC – Climate Change Strategy Role Play**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 01.03.2021 - 15.03.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 10:00 - 11:30 , 04.03.2021 - 11.03.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 14:00 - 15:30 , 04.03.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 14:00 - 15:30 , 08.03.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 10:00 - 11:30 , 09.03.2021 - 01.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 10:00 - 11:30 , 12.03.2021 - 19.03.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 10:00 - 11:30 , 17.03.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 16:00 - 20:00 , 13.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 08:00 - 20:00 , 14.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Sa. 08:00 - 20:00 , 15.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.KOTZIAS

The seminar starts BEFORE the official start of the summer term at the 1st of March.

Please open the PDF document in the section "further information" for dates and information check or chairs website <https://energie.uni-koeln.de/de/studium/ss-2021>

Due to the Corona outbreak, the course will be taught online at the indicated dates.

#### 14289.5007 **Energy, Resources, Environment and the Economy (MA)**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.LINDENBERGER

Due to the Corona outbreak, the course will be taught online at the indicated dates. Further information about the online course will be provided on ILIAS before the start of the course

See "further information" (pdf) for the syllabus detailing the course outline.

This course makes an attempt to consider the interdependence of energy use, economic activity, and environmental impacts from an interdisciplinary perspective. We start with natural science foundations of energy conversion and entropy production, and microeconomic foundations of environmental economics.

### **14289.5011 Adv. Microeconomics II**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

C.SCHOTTMÜLLER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Game Theory is the analysis of strategic, interpersonal decision making. Its domain of application includes economic interactions (markets and institutions), social, political, and military conflicts, and even boardgames as chess. Game Theory is already one of the main languages of economics, and is quickly becoming a method of choice in several other social sciences.

This methodological course presents a rigorous approach to game-theoretical concepts and techniques including elements of mechanism design, which are necessary to understand modern microeconomic developments.

### **14289.5012 Topics in Behavioral Economics**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.GRUNDMANN

This semester the topic of this seminar is " (Im)moral behaviour in economic decision-making" and consists of two parts.

In the first part, you will individually work on a topic. More specifically, you will need to prepare a short report and a presentation on a research paper that has been published in an economics journal.

For the second part, you will work on a group project. Each group has to develop an experimental design related to the topic of the seminar.

For all details of the seminar, please check the document in the link below (Online Unterlagen). There, you will also find the (preliminary) list of papers that we will discuss.

Make sure that you read this document carefully before registering for the seminar!

Please note that you should be able to attend all sessions. Please check the times of the seminar and make sure that these times work for you!

Three sessions are planned to be held in person in May (if the situation allows this) and two will be held via zoom. If you cannot participate in person (e.g. you belong to a vulnerable group; cannot travel to Cologne etc.), you can still participate in the seminar. In this case, please let me know in advance if possible.

**14289.5013 Behavioral Economics**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.GROßMANN  
F.SCHWERTER

Over the last 40 years, economists and psychologists have joined forces to study how people process information and actually make decisions, rather than how they should make decisions to act in line with the predictions of classic economic models. The new field that this collaboration has spawned, dubbed behavioral economics, has provided an understanding of how people's decisions deviate from "optimal" choices as well as the consequences of such deviations for consumers, managers, firms, and policy makers.

Behavioral economics is invaluable to anyone with an interest in human behavior. It is particularly relevant to those with an interest in economics, management, marketing, industrial organization, public policy, and the psychology of judgment and decision-making.

The neoclassical model of economic behavior is that of a perfectly rational, selfish utility maximizer with unlimited cognitive resources, i.e. the homo economicus. In many cases, this provides a good approximation for the types of behavior that economists are interested in. However, behavioral economics has documented many decision situations in which the standard model is not just wrong, but is wrong in ways that are important for economic outcomes. Understanding these behaviors, and their implications, is one of the most exciting areas of current economic inquiry. The aim of this course is to provide a grounding in the main areas of study within behavioral economics, including bounded rationality, heuristics and biases, choice under risk and uncertainty, temptation and self control, fairness and reciprocity, reference dependence and aspiration adaption. For each area we will study three things:

1. The evidence that indicates that the standard model is missing some important behavior.
2. The models that have been developed to capture these behaviors.
3. Applications of these models to (for example) finance, labor and public economics.

**14289.5014 Topics in the Economics of Information and Privacy**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 13:00 - 17:00 , 30.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 08:00 - 17:00 , 01.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 08:00 - 17:00 , 02.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.SCHOTTMÜLLER

Students write and present a paper based on a published article in the field "Economics of Information and Privacy." A list with detailed topics will be made available by the Chair of Prof. Schottmüller, see <https://www.microtheory.uni-koeln.de/en/teaching/>.

**14289.5015 Competition Policy**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 14:00 - 15:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

M.THON

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

- Brief introduction to objectives and institutional background of competition policy in Europe as well as in the US
- Market Power: Theory and measurement
- Abuse of market power: Horizontal and vertical integration
- Cartels and tacit collusion
- If time allows: Very brief introduction to empirical IO (i.e. reduced form methods, post merger evaluation, demand estimation)
- Half of the lecture will be delivered by experts from Frontier Economics who mostly discuss practical applications.
- Take home exam. If desired and depending on the number of participants students may have the possibility to receive bonus points for the exam by doing presentations within class

**14289.5016 Seminar in Energy, Resource and Environmental Economics**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 16:30 , 20.04.2021 - 22.06.2021,

M.BETTZÜGE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 14:00 - 16:30 , 28.04.2021 - 23.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 14:00 - 15:30 , 29.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 13:00 , 24.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Due to the Corona outbreak, the course will be taught online at the indicated dates.  
Further information about the online course will be provided on ILIAS before the start of the course

Please check the "additional information" (PDF) for the syllabus of the course.

**14289.5018 Masterseminar Media Economics**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 13:00 - 17:00 , 30.06.2021,

J.MÜNSTER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.KERKHOF

Do. 08:00 - 17:00 , 01.07.2021,

M.DUBASIEWICZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 17:00 , 02.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14289.5020 Auctions and Bargaining: Theory and Practice**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 17:00 , 17.05.2021,

K.BREUER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

G.BOLTON

Di. 15:00 - 17:00 , 18.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 15:00 - 17:00 , 19.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:00 - 17:00 , 21.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum



You will learn strategies to navigate the four dimensions of deal making:

- Negotiation table skills. Preparing, opening, creating and claiming value. We discuss negotiating techniques that are simultaneously non-confrontational and hard-nosed. Good preparation is critical to this technique.
- Auctions and competition. Navigating the competition or, alternatively, creating competition to get a better deal are important elements in many deals. Auctions are the most common tool used to harness competition. We will study strategies for bidding as well as principles for designing effective auctions.
- Game shaping. Some of the most critical maneuvers in deals, particularly in complex ones, happen away from the table. These moves set the context of the table talks or affect the options available to the negotiator. We discuss some of the most commonly used techniques.

### **14289.5100 Einführung in Mikroökonomik für BWL**

8 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 12:00 - 13:30 , 30.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 10:00 - 11:30 , 30.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.FATH  
O.GÜRTLER

Vorlesung „Mikroökonomik für BWL“

Die Veranstaltung führt in die Denkweise, die Methodik und die Fragestellungen der Mikroökonomik ein. Im Vordergrund stehen dabei die Frage der Allokation knapper Ressourcen auf Märkten sowie das wirtschaftliche Verhalten einzelner Wirtschaftsakteure, allen voran von Individuen bzw. Haushalten sowie von Unternehmen. Inhaltliche Schwerpunkte sind:

- Grundlagen von Angebot und Nachfrage
- Das Verbraucherverhalten
- Die individuelle Nachfrage und die Marktnachfrage
- Die Produktion
- Die Kosten der Produktion
- Gewinnmaximierung und Wettbewerbsangebot
- Die Analyse von Wettbewerbsmärkten
- Die Analyse von Monopolmärkten
- Grundlagen der Wohlfahrtsökonomik
- Spieltheorie und Verhaltensökonomik

Begleitende Übung

Im Rahmen der Übung soll das in der Vorlesung erworbene Wissen zu Methoden und Konzepten der Mikroökonomik angewandt und vertieft werden. Die Inhalte der Übung sind ebenfalls klausurrelevant.

Informationen zum Ablauf der einzelnen Sitzungen und den zugehörigen Materialien erhalten Sie zu Beginn des Semesters im ILIAS-Kurs zur Vorlesung.

### **14289.8000 Einführung in die Mikroökonomik (Studium Integrale)**

2 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.FATH

- Theorie des Haushalts und der Nachfrage
- Theorie der Unternehmung und des Angebots
- Theorie der Preisbildung

- Marktversagenstheorie
- Die Rolle des Staates in der Ökonomie

## MAKROÖKONOMIK, WIRTSCHAFTSPOLITIK UND ÖFFENTLICHE FINANZEN

### 14302.0000 **Wirtschaftspolitik II –Arbeitsmarkt- und Konjunkturpolitik**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.KRAUSE

T.MARKEFKE

- Arbeitsangebot und Partizipation am Arbeitsmarkt, ökonomische Effekte von Transfers und Grundeinkommen
- Arbeitsnachfrage in der kurzen und langen Frist
- Mindestlöhne: Theorie und Empirie
- Bildung und Humankapitalinvestitionen
- Trends und Ursachen der Einkommensungleichheit
- Ursachen und ökonomische Effekte von Migration und Immigration
- Ausgewählte Themen der Arbeitsmarktpolitik

### 14302.0001 **Wirtschaftspolitik I – Allgemeine Wirtschaftspolitik**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.MÜLLER-REHM

T.MARKEFKE

Die Veranstaltung „Wirtschaftspolitik I“ ist Teil der Module „Wirtschaftspolitik“ und „Volkswirtschaftslehre“ (SoWi). Lehramtsstudierende (Staatsexamen, PO 2003) können sie im Modul „Allgemeine Volkswirtschaftslehre“ wählen. Die Stellung der Veranstaltung bzw. des Moduls in Ihrem Studienplan hängt von Ihrem Studiengang und Ihrer Prüfungsordnung ab. Bitte beachten Sie die entsprechenden Informationen Ihres Prüfungsamtes.

Bitte melden Sie sich für die Veranstaltung bei Klips 2 an. Wir werden Material bei Ilias bereitstellen.

Die Veranstaltung wird nach der Methode des „Inverted Classroom“ unterrichtet. Sie sollten daher unbedingt semesterbegleitend studieren und die jeweiligen Sitzungen im Plenum vorher vorbereiten, um sich große Chancen auf einen guten Lernerfolg zu erschließen. Wir empfehlen außerdem unbedingt die frühzeitige Bildung von Lerngruppen direkt zu Semesterbeginn. Nutzen Sie auch die Chancen zur semesterbegleitenden Notenverbesserung durch die wöchentliche Teilnahme an Online-Tests und an Wipolls! in den Veranstaltungen.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Clemens Recker ([clemens.recker@wiso.uni-koeln.de](mailto:clemens.recker@wiso.uni-koeln.de)) oder Theresa Markefke ([markefke@wiso.uni-koeln.de](mailto:markefke@wiso.uni-koeln.de)).

Vorläufige Gliederung der Veranstaltung

#### I. Wirtschaftspolitik und Werturteilsfreiheit

(Positive und normative Aussagen in der Wissenschaft, Methodologischer Individualismus, Pareto-Kriterium & Hauptsätze der Wohlfahrtsökonomik, Optimum Optimorum & Arrows Unmöglichkeitstheorem, Kaldor Hicks Kompensationskriterium)

#### II. Politische Entscheidungsprozesse

(Einstimmigkeitsregel & Veto-Recht, Optimale Mehrheitsregel, Condorcets Jury-Theorem, Condorcet-Paradoxon, Medianwähler-Modell, Doppelte Prinzipal-Agent-Beziehung, Rent-Seeking, Subsidiaritätsprinzip)

#### III. Wirtschaftsordnungen im Vergleich

(Wirtschaftsordnungen, Drei Einwände gegen die Marktwirtschaft, Walter Euckens Ordoliberalismus, Alfred Müller-Armacks Soziale Marktwirtschaft)

IV. Das Leitbild des vollkommenen Marktes und Marktversagenskonstellationen  
(Der vollkommene Markt, Öffentliche Güter, Externe Effekte, Natürliche Monopole, Asymmetrische Informationen)

V. Ausgewählte Aspekte der Verteilungspolitik  
(Einkommens- und Vermögensverteilung, Verteilungsgerechtigkeit, Verteilungspolitik, Allokative Gründe für Umverteilung, Das Äquivalenzprinzip und die Gesetzliche Rentenversicherung, Das Solidarprinzip und die Gesetzliche Krankenversicherung)

VI. Außenhandelstheorie und europäische Wirtschaftspolitik  
(Ricardianische Außenhandelstheorie, Heckscher-Ohlin-Theorie, „Neue Außenhandelstheorie“, Protektionismus, Internationale Handelsabkommen, Europäische Einigung, Europäischer Binnenmarkt, Europäische Währungsunion)

VII. Aktuelle Themen der Wirtschaftspolitik  
(nach Wahl der Studierenden)

### 14302.0002 **Wirtschaftspolitik II –Arbeitsmarkt- und Konjunkturpolitik**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 15.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 09:30 , 14.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.RECKER  
L.RADKE  
T.MARKEFKE

- Arbeitsangebot und Partizipation am Arbeitsmarkt, ökonomische Effekte von Transfers und Grundeinkommen
- Arbeitsnachfrage in der kurzen und langen Frist
- Mindestlöhne: Theorie und Empirie
- Bildung und Humankapitalinvestitionen
- Trends und Ursachen der Einkommensungleichheit
- Ursachen und ökonomische Effekte von Migration und Immigration
- Ausgewählte Themen der Arbeitsmarktpolitik

### 14302.0003 **Advanced Macroeconomics II**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.KRAUSE  
M.KNOWLES

- Dynamische Optimierung unter Unsicherheit, Rekursive Methoden
- Kalibration und Einführung in strukturelle Schätzung von Modellparametern
- Numerische Lösung, Simulation und Evaluation von strukturellen Modellen;
- Vectorautoregressionen
- Real Business Cycle Theory
- Consumption Based Asset Pricing
- Überblick über Bedeutung von Friktionen auf Arbeits- und Kreditmärkten, Preisrigiditäten
- Einführung in die Analyse fiskal- und geldpolitischer wirtschaftspolitischer Maßnahmen.

### 14302.0004 **Macroeconomics of the Labor Market**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.KRAUSE

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- Dynamic development of labour and employment
- Labour market movements and inter-firm mobility
- Wage inequalities and wage developments
- Structural, frictional and cyclical unemployment
- Wage negotiation models (individual and collective)
- International factor mobility
- Employment policy

**14302.0006 Macroeconomics & Public Economics Forschungsseminar**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

E.HANSEN  
M.BARBIE  
S.PRANTL  
F.BIERBRAUER  
A.SCHABERT  
P.FUNK  
M.KRAUSE  
M.MESSNER  
P.SCHEMPP  
J.HORNUNG  
F.GIOVANARDI

**14302.0007 Readinggroup Macroeconomics II**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.BARBIE  
F.BIERBRAUER  
A.SCHABERT

The contents are oriented towards fundamental or current scientific questions of macro-economics.

**14302.0008 Bachelorseminar Volkswirtschaftslehre (Makroökonomische Themen aus den  
Schwerpunktbereichen des CMR)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 16:00 , 09.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 14:00 - 16:00 , 07.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 09:00 - 18:00 , 05.07.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:00 - 18:00 , 06.07.2021 - 13.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:00 - 18:00 , 07.07.2021 - 14.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 09:00 - 18:00 , 08.07.2021 - 15.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 18:00 , 09.07.2021 - 16.07.2021,

M.BARBIE  
M.VOGEL  
T.LOUIS  
P.FUNK  
M.KRAUSE  
L.RADKE

## Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

s. Zusatzinformationen unter dem angegebenen Link

**14302.0200 Geldtheorie und -politik**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

A.SCHABERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Veranstaltungsteil "Geldtheorie und Geldpolitik":

- Geldfunktionen
- Geldmengen und Zentralbankoperationen
- Empirische Evidenz zu den Zusammenhängen zwischen Preisen, Zinsen und Geldmengen
- Geldnachfrageansätze
- Finanzintermediation und Zentralbankreserven
- Geldpolitik in offenen Volkswirtschaften und Wechselkurspolitik
- Auslandsverschuldung und Währungskrisen
- Die Europäische Währungsunionen

**14302.0201 Geldtheorie und -politik**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 18:30 , 26.04.2021 - 19.07.2021,

F.WICKNIG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Veranstaltungsteil "Geldtheorie und Geldpolitik":

- Geldfunktionen
- Geldmengen und Zentralbankoperationen
- Empirische Evidenz zu den Zusammenhängen zwischen Preisen, Zinsen und Geldmengen
- Geldnachfrageansätze
- Finanzintermediation und Zentralbankreserven
- Geldpolitik in offenen Volkswirtschaften und Wechselkurspolitik
- Auslandsverschuldung und Währungskrisen
- Die Europäische Währungsunionen

**14302.0202 Money and Financial Markets**

3 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

F.GIOVANARDI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Zentralbanken und Geldangebot  
 Geldpolitische Instrumente  
 Geldnachfragekonzepte  
 Monetäre Transmission  
 Finanzintermediation und Banken  
 Finanzmarktimperfectionen  
 Regulierung von Finanzmärkten und Banken

**14302.0300 Einführung in die Finanzwissenschaft**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.MESSNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.BRAUN  
M.WYSIETZKI

- Wirkung der Besteuerung
- Optimale Besteuerung
- Verteilungspolitik
- Externalitäten und öffentliche Güter
- Staatsverschuldung
- Steuerwettbewerb
- Fiskalischer Föderalismus

**14302.0301 Einführung in die Finanzwissenschaft**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.MESSNER  
M.WYSIETZKI

- Wirkung der Besteuerung
- Optimale Besteuerung
- Verteilungspolitik
- Externalitäten und öffentliche Güter
- Staatsverschuldung
- Steuerwettbewerb
- Fiskalischer Föderalismus

**14302.0302 Topics in Growth, Education and Inequality B**

3 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer:  
unbeschränkt

Fr. 16:00 - 17:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 10:00 - 11:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 14:00 - 15:30 , 23.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.MESSNER  
E.VILLACIS HIDALGO  
M.RUBIO RAMOS

In diesem Modul werden Themen in den Felder angewandte Makroökonomik und makroökonomische Wirtschaftspolitik behandelt, die sich insbesondere auf jüngere makroökonomische Entwicklungen beziehen oder für die wirtschaftspolitische Beratung von großer Relevanz sind.

**14302.0303 Seminar in Growth, Education and Inequality**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 14:00 - 15:00 , 16.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 14:00 - 18:00 , 02.07.2021 - 16.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.MESSNER  
M.RUBIO RAMOS

**14302.0400 Basismodul Makroökonomik (VWL, VWLsoz) - Vorlesung**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

M.BARBIE  
F.SCHUSTER

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

- Neoklassische und Keynesianische Theorie
- Real-, Geld-, Kredit- und Aktienwirtschaft
- Wachstum, Inflation, Arbeitslosigkeit, Fiskal- und Geldpolitik

**14302.0401 Basismodul Makroökonomik (VWL, VWLsoz) - Übung**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.BARBIE  
 F.SCHUSTER

- Neoklassische und Keynesianische Theorie
- Real-, Geld-, Kredit- und Aktienwirtschaft
- Wachstum, Inflation, Arbeitslosigkeit, Fiskal- und Geldpolitik

**14302.0402 Tutorium zu Basismodul Makroökonomik - nur Bachelor VWL/VWLsoz**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.BARBIE  
 G.TEREKHOV

Di. 17:45 - 19:15 , 20.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

L.RICHARTZ  
 J.IRLENKÄUSER

Do. 16:00 - 17:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.SCHUSTER

Do. 12:00 - 13:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 17:45 - 19:15 , 22.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 11:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14302.0403 Public Debt**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.BARBIE

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Methodische Grundlagen: OLG-Modell  
 Theorie der Staatsverschuldung (geschlossene und offene Volkswirtschaft)  
 Ricardianische Äquivalenz  
 Theorie der Alterssicherung  
 Optimale Staatsverschuldung unter verzerrender Besteuerung

**14302.0500 Internationale Ökonomik**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.PRANTL

- Außenhandelstheorie: Grundlagen und Erweiterungen



- Außenhandelspolitik

Weitere Informationen sind im KLIPS-Eintrag "Zusatzinformationen" und in ILIAS zu finden.

Verantwortung für Lehrveranstaltung und Prüfungsteil A der Prüfung für das Modul "Internationale und Monetäre Ökonomik": Univ.-Prof. Dr. S. Prantl  
Verantwortung für Übungseinheiten: M.Sc. L. Keding, Univ.-Prof. Dr. S. Prantl

### 14302.0501 Internationale Ökonomik

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.PRANTL  
L.KEDING

- Außenhandelstheorie: Grundlagen und Erweiterungen
- Außenhandelspolitik

Weitere Informationen sind im KLIPS-Eintrag "Zusatzinformationen" und in ILIAS zu finden.

Verantwortung für Lehrveranstaltung und Prüfungsteil A der Prüfung für das Modul "Internationale und Monetäre Ökonomik": Univ.-Prof. Dr. S. Prantl  
Verantwortung für Übungseinheiten: M.Sc. L. Keding, Univ.-Prof. Dr. S. Prantl

### 14302.0502 Economics of Innovation

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 08:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 16.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.PRANTL

Online teaching (synchronous online-live sessions using Zoom and accompanying, asynchronous teaching material) will be offered instead of on-site teaching due to the spreading of the Corona-virus (SARS-CoV-2) and the related rules of the Department of Studies at the Faculty of Management, Economics and Social Sciences at the University of Cologne (as of January 6, 2021).

Aufgrund der Verbreitung des Corona-Virus (SARS-CoV-2) und der damit verbundenen Vorgaben des Studiendekanats der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät an der Universität zu Köln (Stand: 06.01.2021) wird Online-Lehre (synchrone Online-Live Veranstaltungen via Zoom und ergänzende, asynchron nutzbare Lehrmaterialien) anstelle von Präsenzlehre angeboten.

Examination format due to the spreading of the Corona-virus (SARS-CoV-2) in the summer term 2021: combined examination (term paper, presentation).  
Prüfungsformat aufgrund der Verbreitung des Corona-Virus (SARS-CoV-2) im Sommersemester 2021: Kombinierte Prüfung (Hausarbeit, Referat).

Please see the syllabus provided via ILIAS for further information.  
Bitte beachten Sie die weiteren Informationen im Syllabus, der via ILIAS bereitgestellt wird.

### 14302.0503 Economics of Innovation

2 SWS; Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 08:00 - 13:00 , 19.05.2021 - 23.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 14:00 - 19:00 , 20.05.2021 - 24.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 14:00 - 19:00 , 31.05.2021 - 28.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.PRANTL

Mi. 14:00 - 19:00 , 02.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 08:00 - 13:00 , 22.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 14:00 - 19:00 , 25.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 08:00 - 13:00 , 28.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Examination format due to the spreading of the Corona-virus (SARS-CoV-2) in the summer term 2021: combined examination (term paper, presentation).  
 Prüfungsformat aufgrund der Verbreitung des Corona-Virus (SARS-CoV-2) im Sommersemester 2021: Kombinierte Prüfung (Hausarbeit, Referat).

Please see the KLIPS-entry 14302.0502 (Economics of innovation, Vorlesung) and the syllabus provided via ILIAS for further information.  
 Bitte beachten Sie die weiteren Informationen im KLIPS-Eintrag 14302.0502 (Economics of innovation, Vorlesung) und im Syllabus, der via ILIAS bereitgestellt wird.

**14302.0504 Topics in Industrial Economics and Applied Microeconometrics (Kolloquium)**  
 2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 S.PRANTL

**14302.0600 Growth, Inequality and Structural Change**  
 4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, P.FUNK  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

100 Jahre technischen Fortschritts haben das Pro-Kopf-Einkommen der OECD-Länder verzehnfacht. In weniger als einer Stunde Arbeit erzeugt ein Arbeiter mit durchschnittlicher heutiger Produktivität den Tages-Pro-Kopf-Konsum des Jahres 1915. Wird dieser Prozess, wenn er sich fortsetzt, die Arbeit nach und nach überflüssig machen? Wäre dies Fluch oder Segen? Entlohnt eine rein wettbewerblich organisierte Marktwirtschaft die immer weniger knappe Arbeit immer schlechter? Würde der Anteil der Kapitaleinkommen am Volkseinkommen ohne Umverteilung ständig wachsen? Während der durchschnittliche Reallohn deutlich wuchs, wurde die Verteilung der Arbeitseinkommen in den vergangenen Jahrzehnten immer ungleicher. Gewinnen oder verlieren unterschiedliche Berufe und Bildungsniveaus in ähnlicher Weise durch technischen Wandel? Oder ist ungleichmäßiger technischer Wandel verantwortlich für die steigende Ungleichheit innerhalb der Arbeitseinkommen? Der mit dem Fortschritt einhergehende Strukturwandel verändert nicht nur das Verhältnis zwischen Arbeitszeit und Freizeit, zwischen Arbeit und Arbeitslosigkeit, zwischen Kapital und Arbeit, zwischen unterschiedlichen Bildungsniveaus, sondern auch zwischen Agrar-, Industrie- und Dienstleistungssektor, zwischen privatem und öffentlichem Sektor, zwischen Wirtschaft und Staat, Wirtschaft und Umwelt, zwischen Regionen und zwischen Ländern. Die Veranstaltung beschreibt empirische Fakten zum Wachstum und Strukturwandel von der vorindustriellen Zeit bis zur modernen Überflusgesellschaft und ordnet sie mit Hilfe ökonomischer Theorie. Sie gibt einen Einblick in die moderne Wachstumstheorie, die Ursachen und Folgen des technischen Wandels analysiert.

Mögliche Themen (nicht zwingend in dieser Reihenfolge):

- Reminder: Neoclassical Growth
- The Rate and the Direction of Technical Change
- Automation, Work and Leisure.

- Sectorial Change (Deindustrialization, Services, Real Estate, Rise of the State)
- Technical Change and Persistent Inequality
  - o Labor and Capital:
    - When does capital accumulation reduce labor's share?
    - When does technical change reduce labor's share?
  - o Labor and Real Estate: How productivity growth generates abundance and poverty.
  - o Skilled Labor, Unskilled Labor and the Skill Premium.
    - Globalization and Institutions
    - Capital-Skill Complementarity
    - Biased Technical Change
- The Affluent Society and its Economic Problems.

### 14302.0601 Seminar on Growth, Inequality and Structural Change

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:00 , 15.04.2021,

T.LOUIS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.FUNK

Mi. 09:00 - 18:00 , 26.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 09:00 - 18:00 , 27.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 18:00 , 28.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

siehe "Zusatzinformationen"/See attachment

### 14302.0602 Technical Change, Labor, and Inequality

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

P.FUNK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.KRAUSE

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

J.HORNUNG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- Balanced and imbalanced growth and the dynamics of inequality in standard models with capital, skilled labor, and unskilled labor.
- Directed technical change, balanced growth and persistent inequality.
- Automation in models with directed technical change: Causes and implications. Robots: Curse or Blessing? Robots and Taxes.
- Persistent inequality and the dynamics of skill acquisition and labor supply.
- Polarization in models with occupations and tasks. Assignment models.
- Technical change and labor market issues: labor reallocation, unemployment, and public policy.
- Empirical analysis of the causes and consequences of technological change and earnings inequality.
- Episodes of fundamental technical change as quasi-experimental settings for causal inference.

### 14302.0703 Öffentliche Finanzen in der politischen Praxis (BA SPM Public Economics)

3 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.THÖNE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung vermittelt Grundlagenwissen und Bewertungskriterien für die wissenschaftliche Politikberatung im Bereich der Haushalts- und Finanzpolitik. Konkrete Themen und Fragestellungen werden sich unter folgenden Überschriften subsumieren lassen:

- Der öffentliche Haushalt auf der Einnahmen- und auf der Ausgabenseite.
- Haushaltspolitische Institutionen in Deutschland und ihre Reform
- Finanzwissenschaftliche Politikberatung
- Neue Politische Ökonomik der öffentlichen Finanzen
- Finanzpolitik als Wohlfahrtspolitik
- Finanzpolitik als interpersonelle und intergenerative Verteilungspolitik
- Finanzpolitik als lenkende Gesellschaftspolitik (Meritrik, Nudging...)
- Weitere finanzpolitische Institutionen in Deutschland und deren Reform
- Reform und Weiterentwicklung der Finanzpolitik in Deutschland und der EU

#### Vorgehensweise

Der Einfluss ökonomischen Rates auf die tatsächlicher Ausgestaltung von Politikinstrumenten ist umstritten. Der Einfluss von wissenschaftlicher Expertise in der Finanzpolitik ist naturgemäß begrenzt, aber (zuweilen) spürbar. Innerhalb der ökonomischen Literatur stehen hier Gutachten und spezielle Reports im Vordergrund. In der Regel ist es deren Aufgaben, konkrete Gestaltungsbeiträge im Instrumenten- und Institutionendesign zu liefern.

In der Veranstaltung werden mit den Studierenden insbesondere Gutachten/ Reports zentraler oder besonders interessanter Akteure der wissenschaftlichen Politikberatung durchgearbeitet.

### **14302.0704 Seminar Öffentliche Finanzen in der Politischen Praxis (BA SPM Public Economics)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:00 - 18:00 , 19.04.2021,

M.THÖNE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 09:00 - 17:00 , 06.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:00 - 17:00 , 07.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung vermittelt Grundlagenwissen und Bewertungskriterien für die wissenschaftliche Politikberatung im Bereich der Haushalts- und Finanzpolitik. Konkrete Themen und Fragestellungen werden sich unter folgenden Überschriften subsumieren lassen:

- Finanzwissenschaftliche Politikberatung
- Haushaltspolitische Institutionen in Deutschland und ihre Reform
- Neue Politische Ökonomik der öffentlichen Finanzen
- Finanzpolitik als Wohlfahrtspolitik
- Makroökonomische Rolle der Finanzpolitik
- Finanzpolitik als interpersonelle und intergenerative Verteilungspolitik
- Finanzpolitik als lenkende Gesellschaftspolitik (Meritrik, Nudging...)
- Finanzpolitik und Rent Seeking
- Weitere finanzpolitische Institutionen in Deutschland und deren Reform

#### Vorgehensweise

Der Einfluss ökonomischen Rates auf die tatsächlicher Ausgestaltung von Politikinstrumenten ist umstritten. Der Einfluss von wissenschaftlicher Expertise in der Finanzpolitik ist naturgemäß begrenzt, aber (zuweilen) spürbar. Innerhalb der ökonomischen Literatur stehen hier Gutachten und spezielle Reports im Vordergrund. In der Regel ist es deren Aufgaben, konkrete Gestaltungsbeiträge im Instrumenten- und Institutionendesign zu liefern.

Das Seminar lehnt sich inhaltlich an die gleichnamige Vorlesung an; beide können aber unabhängig voneinander belegt werden. Im Seminar werden die Studierende mit einer Hausarbeit und einem Referat ein wichtiges Thema der finanzwissenschaftlichen Politikberatung bearbeiten (in der Regel als Policy-Paper).

**14302.0705 BM Grundlagen der VWL (Makroökonomik) und BM Makro SoWi**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.THÖNE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung
- Neoklassische und Keynesianische Theorie
- Real-, Geld-, Kredit- und Aktienwirtschaft
- Einkommen und Beschäftigung/Arbeitslosigkeit
- Geld und Inflation
- Fiskal- und Geldpolitik
- Konjunktur: Gesamtwirtschaftliche Nachfrage
- Im- und Export: Die offene Volkswirtschaft

**14302.0706 Basismodul Grundlagen der Volkswirtschaftslehre - Makroökonomik - Tutorium (SoWi)**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 03.05.2021 - 19.07.2021,

M.THÖNE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.FATH

Mo. 10:00 - 11:30 , 03.05.2021 - 19.07.2021,

G.KREUTER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.KICK

Mo. 14:00 - 15:30 , 03.05.2021 - 19.07.2021,

L.HAUBRICH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 12:00 - 13:30 , 04.05.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 16:00 - 17:30 , 04.05.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 12:00 - 13:30 , 05.05.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14302.0801 Makroökonomik für BWL**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

H.BRAUN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.ZDRZALEK

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- Erfassung und Interpretation gesamtwirtschaftlicher Daten (Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung, reale versus nominal Größen)
- Einflussfaktoren, Bedeutung und Interaktion einzelner Märkte und Preise für die gesamtwirtschaftliche Allokation (Arbeitsmarkt, Kredit- und Aktienmarkt, Gütermarkt, allgemeines Preisniveau, Löhne, Zinsen, Wechselkurse, Immobilienpreise und Aktienkurse)
- Ursachen von Inflation, Wachstum, Finanzkrisen, Arbeitslosigkeit und konjunkturellen Schwankungen im Zusammenhang mit Friktionen auf Güter-, Kredit-, und Arbeitsmärkten
- Kurz- und langfristiger Einfluss von Geld-, Währungs- und Fiskalpolitik und anderen wirtschaftspolitischen Maßnahmen

**14302.0802 Makroökonomik für BWL - Übung**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.BRAUN

J.ZDRZALEK

- Erfassung und Interpretation gesamtwirtschaftlicher Daten (Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung, reale versus nominal Größen)
- Einflussfaktoren, Bedeutung und Interaktion einzelner Märkte und Preise für die gesamtwirtschaftliche Allokation (Arbeitsmarkt, Kredit- und Aktienmarkt, Gütermarkt, allgemeines Preisniveau, Löhne, Zinsen, Wechselkurse, Immobilienpreise und Aktienkurse)
- Ursachen von Inflation, Wachstum, Finanzkrisen, Arbeitslosigkeit und konjunkturellen Schwankungen im Zusammenhang mit Friktionen auf Güter-, Kredit-, und Arbeitsmärkten
- Kurz- und langfristiger Einfluss von Geld-, Währungs- und Fiskalpolitik und anderen wirtschaftspolitischen Maßnahmen

**14302.0803 Tutorium zu Basismodul Makroökonomik für Betriebswirte**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.SCHRAMMEN

H.BRAUN

Mo. 10:00 - 11:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.EITING

B.KALUS

Mo. 16:00 - 17:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.ZDRZALEK

H.MÜLLER

Mo. 12:00 - 13:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

V.LE

J.HANSEN

Mi. 16:00 - 17:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 14:00 - 15:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 11:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 09:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 12:00 - 13:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 17:45 - 19:15 , 22.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 11:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 19:30 - 21:00 , 22.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14302.0900 Vorlesung Wirtschaftsgeschichte**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 14.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.HORNUNG

- Einführung in die europäische Wirtschaftsgeschichte vom 6. Jahrhundert bis zur Gegenwart
- Erklärung von Phasen des Wachstums und der Stagnation anhand von grundlegenden ökonomischen Theorien.

- Zentrale Themen: Entstehung ökonomischen Wachstums, Spezialisierung, Mechanismen des Bevölkerungswachstums, Technologischer Fortschritt, Institutionen, Geld und Kredit, internationaler Handel und Ungleichheit

### 14302.0901 Übung Wirtschaftsgeschichte

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 17:45 - 19:15 , 27.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.STAPPER

- Einführung in die europäische Wirtschaftsgeschichte vom 6. Jahrhundert bis zur Gegenwart
- Erklärung von Phasen des Wachstums und der Stagnation anhand von grundlegenden ökonomischen Theorien.
- Zentrale Themen: Entstehung ökonomischen Wachstums, Spezialisierung, Mechanismen des Bevölkerungswachstums, Technologischer Fortschritt, Institutionen, Geld und Kredit, internationaler Handel und Ungleichheit

### 14302.0902 Determinants of Growth in Economic History

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.HORNUNG

This course aims to explain the very long run trends of growth in economic history. The two main questions that underlie the classes will be: (1) why are our societies so much more productive / rich than our ancestors' ones? and (2) why are there such large differences in income levels across societies today?

To answer these questions, the course focuses on approaches that identify fundamental determinants of growth: the geographic approach (i.e. climate and soils), the institutional approach (i.e. property rights and democracy), and the cultural approach (i.e. religion and social capital). In particular, this class aims to explain how differences in geographic endowments, institutions, and in cultural factors can help understanding diverging patterns of economic development across the world. Discussing these three approaches and their ability to explain differential development among economies will be a major theme in this course.

### 14302.0903 Seminar in Long-run Development (Seminar in Growth, Labor and Inequality in the Global Economy)

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 10:00 - 12:00 , 07.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 13:00 - 17:00 , 07.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 08:00 - 17:00 , 08.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 08:00 - 17:00 , 09.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.HORNUNG

E.VILLACIS HIDALGO

This seminar will focus on discussing recent advances in economic research on the persistence of historical events and factors affecting long-run socio-economic development and growth. During the seminar, we will cover research that investigates how conflict & crime, health, human capital & migration, state capacity, political

economy & institutions, and the environment shape economic development by generating heterogeneity in income, inequality, and economic growth.

Each of the assigned papers analyzes events and factors that affect historical or contemporary economic development and growth. The literature covered in this seminar relies on sophisticated econometric methods to identify causal effects that will help us understand the reasons why regions across the world are poorer than others. The suggested papers are chosen to deepen the acquired knowledge in both economic history and econometric methods.

The seminar can be attended in combination with any of courses in the specialization "Growth, Labor and Inequality in the Global Economy". In particular, it constitutes a natural supplement to the lecture "Determinants of Growth in Economic History" which studies similar issues and uses similar econometric techniques. A natural chronology would be to first attend the lecture and subsequently attend the seminar.

### **14302.1000 Gender inequality and the optimal taxation of couples**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021,

E.HANSEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 08:00 - 17:00 , 28.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 17:00 , 29.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 12:00 , 30.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Topic: Gender inequality and the optimal taxation of couples

The seminar reviews the recent literature on gender inequality in terms of earnings, labor supply and wages. It also studies the development of such gender inequality over the last decades and its relation to various policies such as childcare policies, parental leave policies and tax policies. A particular focus will be on the income taxation of couples and its effects on gender inequality.

Over the course of the semester, each student presents one recent research paper and discusses two further papers.

### **14302.1001 Gender inequality and the optimal taxation of couples**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021,

E.HANSEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 08:00 - 17:00 , 28.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 17:00 , 29.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 12:00 , 30.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Topic: Gender inequality and the optimal taxation of couples

The seminar reviews the recent literature on gender inequality in terms of earnings, labor supply and wages. It also studies the development of such gender inequality over the last decades and its relation to various policies such as childcare policies, parental leave policies and tax policies. A particular focus will be on the income taxation of couples and its effects on gender inequality.



Over the course of the semester, each student presents one recent research paper and discusses two further papers.

**14302.1200 Wealth inequality and taxation (Seminar in Macroeconomics and Public Policy)**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021,

M.KNOWLEDS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 09:00 - 12:00 , 03.05.2021 - 17.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This seminar reviews the recent literature on the causes of wealth inequality, and the optimal taxation of wealth, capital income and profits. Students will present and discuss recent work on such questions as: "Why is wealth inequality as high as it is?", "Has wealth inequality increased over time?", "Does the taxation of capital income reduce inequality?", "What is the optimal tax rate on capital income?", "What is the optimal tax rate on entrepreneurs' profits?".

Over the course of the semester, each student presents one recent research paper and discusses two further papers.

**14302.1400 Topics in Macroeconomics, Money and Financial Markets B**

3 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

P.SCHEMPP

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- Finanzmarktfriktionen
- Finanzintermediation
- Asset Pricing
- Finanzkrisen
- Regulierung, Aufsicht und Resolution von Banken

**14302.1401 Seminar Macroeconomics, Money and Financial Markets (Bachelor) - Financial Intermediation Theory and Regulation**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021,

M.KALDORF

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.SCHEMPP

Mo. 08:00 - 17:00 , 28.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 17:00 , 29.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 12:00 , 30.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The seminar reviews the recent as well as classical literature on financial intermediation theory and financial regulation. Specifically, it will cover selected issues of financial contracting in general, theories of financial intermediation and banking, and theories explaining the role and problems of bank regulation. Over the three days of the course, each student presents one research paper.

- 14302.4000 Bachelorarbeit VWL Prof. Dr. Martin Barbie**  
4 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
M.BARBIE  
Makroökonomik und Finanzwissenschaft
- 14302.4001 Bachelorarbeit VWL Prof. Dr. Felix Bierbrauer**  
4 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
F.BIERBRAUER  
Finanzwissenschaft
- 14302.4002 Bachelorarbeit VWL Prof. Dr. Peter Funk**  
4 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
P.FUNK  
Dynamische Makroökonomik
- 14302.4003 Bachelorarbeit VWL Prof. Dr. Matthias Messner**  
4 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
M.MESSNER
- 14302.4004 Bachelorarbeit VWL Prof. Dr. Michael Krause**  
4 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
M.KRAUSE  
Geldpolitik, Arbeitsmärkte und Konjunkturtheorie und –politik
- 14302.4005 Bachelorarbeit VWL Prof. Dr. Susanne Prantl**  
4 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
S.PRANTL  
Wir bieten Bachelorarbeiten zu Forschungsthemen in den Fachgebieten Economics of Innovation, International Trade, Applied Microeconomics, Applied Microeconometrics und Industrial Economics an. Die vorgeschlagenen Themen sind geeignet, um sich ein fundiertes Verständnis aktueller empirischer Forschung in diesen Forschungsgebieten zu erarbeiten. Genaue Informationen finden Sie hier: <http://www.ieam.uni-koeln.de/de/teaching/theses/bachelor/bachelor-theses/> . Wenn Sie sich für eine Bachelorarbeit bei Frau Univ.-Prof. Dr. Susanne Prantl interessieren aber noch kein Bachelorseminar zur Vorbereitung auf das Verfassen von Abschlussarbeiten absolviert haben, informieren Sie uns bitte schnellstmöglich. Wenn Sie eine Betreuungszusage für eine Bachelorarbeit bei Frau Univ.-Prof. Dr. Susanne Prantl erhalten, werden wir Ihnen eine Option zur Teilnahme am Bachelorseminar „Wissenschaftliches Arbeiten in empirischer Wirtschaftsforschung“ (LV-Nr.: 14302.0503) anbieten.
- 14302.4006 Bachelorarbeit VWL Prof. Dr. Andreas Schabert**  
4 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
A.SCHABERT

## Makroökonomik

- 14302.4009 Bachelorarbeit VWL Jun. Prof. Dr. Paul Schempp**  
4 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
P.SCHEMPP
- 14302.4010 Bachelorarbeit VWL Jun. Prof. Dr. Emanuel Hansen**  
4 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
E.HANSEN  
Public Economics, Political Economy, Information Economics
- 14302.4013 Bachelorarbeit VWL Jun. Prof. Francesco Giovanardi PhD**  
4 SWS; Projekt ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
F.GIOVANARDI
- 14302.4014 Bachelorarbeit VWL Prof. Dr. Erik Hornung**  
4 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
J.HORNUNG
- 14302.5000 Seminar in Growth, Education and Inequality**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 14:00 - 15:00 , 16.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 14:00 - 18:00 , 02.07.2021 - 16.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
M.RUBIO RAMOS
- 14302.5001 Macroeconomics of the Labor Market**  
4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer:  
unbeschränkt  
Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
M.KRAUSE
- Dynamic development of labour and employment
  - Labour market movements and interfirm mobility
  - Wage inequalities and wage developments
  - Structural, frictional and cyclical unemployment
  - Wage negotiation models (individual and collective)
  - International factor mobility
  - Employment policy

**14302.5002 Public Debt**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.BARBIE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14302.5003 Economics of Innovation**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 16.06.2021,

S.PRANTL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 13:00 , 19.05.2021 - 23.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 14:00 - 19:00 , 31.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 13:00 , 22.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 08:00 - 13:00 , 28.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- Pivotal and current research in economics of innovation:
  - ideas and knowledge production, adoption and diffusion of technologies, mobility of innovators and of individuals in the high-skilled labour force
  - competition in product markets, innovation and economic growth
  - intellectual property rights, science and basic research
  - design of incentive mechanisms for innovators
  - bounded rational and rational decisions of innovators, entrepreneurs and consumers in new markets
- Methods of empirical modelling, identification of causal effects, econometric methods, economic theory, data sources
- Instruments of research policy, innovation policy, and growth policy

See the syllabus in ILIAS for further information.

**14302.5004 Growth, Inequality and Structural Change**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

P.FUNK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

100 years of technological progress have tenfold increased the per capita income of OECD countries. In less than one hour, a worker with average productivity produces the per capita consumption of one day in 1917. Will labor become obsolete in the future?

If so, is this a blessing or a curse? Does a competitively organized market economy pay increasingly abundant workers worse and worse? What happened and will happen to labor's share in national income? While technical progress raised average wages, the labor earnings distribution became more and more unequal. Is technical change inherently biased against some types of skills? Is there a race between technology and education? If so, how to win? Biased technical progress changes the relationship between capital and labor, between work and leisure, between skills,

between education levels, between agriculture, industry and services, between the market and the state, between the economy and the environment, between regions and countries. This course presents empirical facts about technical change, structural change and inequality. It grants an insight into modern growth theory and uses its tools to explain these stylized facts and to speculate about the future. It studies causes and consequences of technical change in particular for the affluent society.

Topics include (not necessarily in this order):

- Reminder: Neoclassical Growth
- The Rate and the Direction of Technical Change
- Automation, Work and Leisure.
- Sectorial Change (Deindustrialization, Services, Real Estate, Rise of the State)
- Technical Change and Persistent Inequality
  - o Labor and Capital:
    - When does capital accumulation reduce labor's share?
    - When does technical change reduce labor's share?
  - o Labor and Real Estate: How productivity growth generates abundance and poverty.
  - o Skilled Labor, Unskilled Labor and the Skill Premium.
- Globalization and Institutions
- Capital
- Skill Complementarity
- Biased Technical Change
- The Affluent Society and its Economic Problems.

### 14302.5005 Topics in Macroeconomics, Money and Financial Markets B

3 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

P.SCHEMPP

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This module covers topics in the fields of macroeconomics, monetary economics and financial markets, particularly those related to recent macroeconomic trends or of major relevance in current economic policy debate.

The main topics covered will be financial market frictions, financial intermediation, asset pricing, central bank operations, yield curves, public debt and financial market regulation, all seen from the macroeconomic perspective. Examples of relevant current issues (which will mainly be discussed in the seminars) are the background to the latest financial crisis, conventional and unconventional responses in terms of monetary and fiscal policy, organisation and implementation of macroprudential regulation and coordination of fiscal policy in the euro region.

### 14302.5006 Seminar in Long-run Development (Seminar in Growth, Labor and Inequality in the Global Economy)

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 12:00 , 07.05.2021,

J.HORNUNG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

E.VILLACIS HIDALGO

Mi. 13:00 - 17:00 , 07.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 17:00 , 08.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 17:00 , 09.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This seminar will focus on discussing recent advances in economic research on the persistence of historical events and factors affecting long-run socio-economic development and growth. During the seminar, we will cover research that investigates how conflict & crime, health, human capital & migration, state capacity, political

economy & institutions, and the environment shape economic development by generating heterogeneity in income, inequality, and economic growth.

Each of the assigned papers analyzes events and factors that affect historical or contemporary economic development and growth. The literature covered in this seminar relies on sophisticated econometric methods to identify causal effects that will help us understand the reasons why regions across the world are poorer than others. The suggested papers are chosen to deepen the acquired knowledge in both economic history and econometric methods.

The seminar can be attended in combination with any of courses in the specialization "Growth, Labor and Inequality in the Global Economy". In particular, it constitutes a natural supplement to the lecture "Determinants of Growth in Economic History" which studies similar issues and uses similar econometric techniques. A natural chronology would be to first attend the lecture and subsequently attend the seminar.

### **14302.5007 Money and Financial Markets**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

F.GIOVANARDI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- Central banks and money supply
- Monetary policy instruments
- Money demand concepts
- Monetary transmission
- Financial intermediation and banks
- Financial market imperfections
- Regulation of financial markets and banks

### **14302.5008 Determinants of Growth in Economic History**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

J.HORNUNG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course aims to explain the very long run trends of growth in economic history. The two main questions that underlie the classes will be: (1) why are our societies so much more productive / rich than our ancestors' ones? and (2) why are there such large differences in income levels across societies today?

To answer these questions, the course focuses on approaches that identify fundamental determinants of growth: the geographic approach (i.e. climate and soils), the institutional approach (i.e. property rights and democracy), and the cultural approach (i.e. religion and social capital). In particular, this class aims to explain how differences in geographic endowments, institutions, and in cultural factors can help understanding diverging patterns of economic development across the world. Discussing these three approaches and their ability to explain differential development among economies will be a major theme in this course.

### **14302.5009 Wealth inequality and taxation (Seminar in Macroeconomics and Public Policy)**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021,

M.KNOWLES

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 09:00 - 12:00 , 03.05.2021 - 17.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Gruppe 1:

Dozent: Barbie (Kaldorf)

Titel: Macroeconomics with Heterogeneous Agents and Incomplete Financial Markets  
 Inhalt: "The textbook Real Business Cycle model fails to explain the abnormally low risk-free rates and abnormally high equity premia observed on financial markets. They also imply surprisingly small welfare costs of business cycles. This seminar introduces a large strand of literature that proposes heterogenous consumers, incomplete financial markets and borrowing constraints as a way to solve these puzzles and peculiar implications of the RBC model. In these models consumers face idiosyncratic labor income risk, that can not be (perfectly) insured, since markets are also incomplete. On top, consumers can not borrow during periods of low income. Together these assumptions imply, that there is always the possibility of large consumption losses, that consumers want to insure against. The papers in this seminar introduce these features in macroeconomic models and examine how these features help explain frequently observed phenomena such as high savings rates, low risk-free rates and high equity premia.  
 A list with topics will be uploaded in late March after the end of the registration period."

Gruppe 2

Dozent: Schabert (Loenser)

Titel: Monetary Policy and Financial Stability

Inhalt: In this seminar, we analyze different financial frictions that play an important role for financial instability and study the implied need for macroprudential regulation and monetary policy as ex-ante and ex-post measures. Before the recent financial crises, the role of financial frictions for the real economy was to a large extent ignored in macroeconomic research. However, the recent financial disruptions and the following economic crisis changed this view. There is now a relatively large literature that analyzes why the financial system is prone to instability with adverse effects for the real economy and which policy instruments are effective to deal with these problems. In this seminar, we study the empirical- and theoretical literature that address these issues.

### **14302.5010 Topics in Growth, Education and Inequality B**

3 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 14:00 - 15:30 , 30.04.2021 - 18.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

E.VILLACIS HIDALGO  
 M.RUBIO RAMOS

This module covers topics in the fields of applied macroeconomics and macroeconomic policy, particularly those related to recent macroeconomic trends or of major relevance in economic policy advice.

### **14302.5100 Arbeitsmarktökonomik**

3 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.KRAUSE  
 L.RADKE  
 T.MARKEFKE

- Arbeitsangebot und Partizipation am Arbeitsmarkt, ökonomische Effekte von Transfers und Grundeinkommen
- Arbeitsnachfrage in der kurzen und langen Frist
- Mindestlöhne: Theorie und Empirie
- Bildung und Humankapitalinvestitionen
- Trends und Ursachen der Einkommensungleichheit
- Ursachen und ökonomische Effekte von Migration und Immigration
- Ausgewählte Themen der Arbeitsmarktpolitik

### 14302.5101 Einführung in Makroökonomik für BWL

6 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.BRAUN  
J.ZDRZALEK

- Erfassung und Interpretation gesamtwirtschaftlicher Daten (Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung, reale versus nominal Größen)
- Einflussfaktoren, Bedeutung und Interaktion einzelner Märkte und Preise für die gesamtwirtschaftliche Allokation (Arbeitsmarkt, Kredit- und Aktienmarkt, Gütermarkt, allgemeines Preisniveau, Löhne, Zinsen, Wechselkurse, Immobilienpreise und Aktienkurse)
- Ursachen von Inflation, Wachstum, Finanzkrisen, Arbeitslosigkeit und konjunkturellen Schwankungen im Zusammenhang mit Friktionen auf Güter-, Kredit-, und Arbeitsmärkten
- Kurz- und langfristiger Einfluss von Geld-, Währungs- und Fiskalpolitik und anderen wirtschaftspolitischen Maßnahmen

### 14302.8000 Einführung in die Makroökonomik (Studium Integrale)

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.THÖNE

- Neoklassische und Keynesianische Theorie
- Real#, Geld#, Kredit# und Aktienwirtschaft
- Wachstum, Inflation, Arbeitslosigkeit, Fiskal# und Geldpolitik



## ÖKONOMETRIE UND STATISTIK

### 14314.0000 Vorkurs zu Mathematische Methoden

4 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 15:00 - 18:15 , 12.03.2021 - 09.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 15:00 - 18:15 , 15.03.2021 - 29.03.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 15:00 - 18:15 , 16.03.2021 - 06.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 15:00 - 18:15 , 31.03.2021 - 07.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 15:00 - 18:15 , 01.04.2021 - 08.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.SCHEICHER  
A.IOANNIDIS

Der Vorkurs findet online statt. Auf der Seite [https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto\\_uk\\_copa\\_3179705.html](https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto_uk_copa_3179705.html) finden Sie kurz vor Beginn eine Übersicht des Zeitplan des Vorkurses.

Bitte melden Sie sich auf der genannten Ilias-Seite des jeweiligen Semesters zum Vorkurs an. Dort finden Sie die Registrierung zum Zoom-Webinar, einen Chat und ein Forum.

Viel Erfolg beim Vorkurs und bis bald!

### 14314.0001 Mathematische Methoden

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.ECKERNKEMPER  
C.SCHEICHER  
E.THEISING

Gliederung:

Kombinatorik  
 Matrizenrechnung und lineare Gleichungssysteme  
 Grundlagen der Finanzmathematik  
 Funktionen in einer und mehreren Variablen  
 Differentialrechnung für Funktionen mehrerer Variabler und deren ökonomische Anwendungen  
 Optimierung mit und ohne Nebenbedingungen für Funktionen mehrerer Variablen  
 Integralrechnung und deren Anwendung in der Statistik

### 14314.0002 Mathematische Methoden

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.ECKERNKEMPER  
C.SCHEICHER  
P.HANSEN  
E.THEISING

Mi. 16:00 - 17:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 17:45 - 19:15 , 22.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 19:30 - 21:00 , 20.05.2021 - 10.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 14314.0003 Tutorien zu Mathematische Methoden

1 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	C.SCHEICHER L.SCHÄUBLE
Mo. 16:00 - 17:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	L.SCHULD K.HEINRICH
Di. 14:00 - 15:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	C.VON HELDEN T.SCHORT
Di. 16:00 - 17:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	R.BEYER L.SCHNEIDER
Di. 12:00 - 13:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	S.UNGERMANN
Di. 08:00 - 09:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Di. 10:00 - 11:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Mi. 08:00 - 09:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Mi. 17:45 - 19:15 , 21.04.2021 - 21.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Mi. 14:00 - 15:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Mi. 10:00 - 11:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Do. 12:00 - 13:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Do. 08:00 - 09:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Do. 16:00 - 17:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Do. 14:00 - 15:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Fr. 12:00 - 13:30 , 23.04.2021 - 23.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Fr. 16:00 - 17:30 , 14.05.2021 - 04.06.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	

### 14314.0004 Topics in Econometrics C (Panel Data)

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	J.BREITUNG
---	------------

Inhalte und Literaturempfehlungen folgen in Kürze.

Prüfungsmodalitäten:

25 min. mündliche Prüfung

Die mündlichen Prüfungen finden zwischen .... und .... statt.

Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt für Masterstudierende beim WiSo-Prüfungsamt und für Doktoranden am Lehrstuhl.

Die Vergabe der genauen Prüfungstermine erfolgt am Lehrstuhl. Weitere Infos folgen in der Vorlesung.

**14314.0005 Topics in Econometrics C (Panel Data)**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.BREITUNG

**14314.0007 Beschreibende Statistik und Wirtschaftsstatistik (BM Statistik)**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.DYCKERHOFF

Gliederung:

1. Grundbegriffe
2. Auswertung eindimensionaler Daten
3. Konzentrations- und Disparitätsmessung
4. Verhältniszahlen, Messzahlen und Indexzahlen
5. Auswertung mehrdimensionaler Daten
6. Multiple lineare Regression
7. Elementare Zeitreihenanalyse

**14314.0008 Beschreibende Statistik und Wirtschaftsstatistik (BM Statistik)**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.DYCKERHOFF

H.STENZ

M.BORSCH

**14314.0009 Tutorien zu Beschreibende Statistik und Wirtschaftsstatistik (BM Statistik)**

1 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 08:00 - 09:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 17:45 - 19:15 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.DYCKERHOFF

L.PAOLI

L.SCHULDT

L.KURSIM

J.IRLENKÄUSER

C.SOTOWIC

Di. 08:00 - 09:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 16:00 - 17:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 08:00 - 09:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 17:45 - 19:15 , 21.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 08:00 - 09:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 16:00 - 17:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 08:00 - 09:30 , 23.04.2021 - 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 12:00 - 13:30 , 23.04.2021 - 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 14:00 - 15:30 , 17.05.2021 - 07.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.MÜNNICH

**14314.0022 Bachelorseminar Ökonometrie und Statistik**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 13:30 , 09.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 16:00 - 17:30 , 30.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 08:00 - 17:00 , 17.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 08:00 - 17:00 , 18.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 08:00 - 12:00 , 19.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.SCHEICHER

ACHTUNG: DIE OBEN GENANNTEN TERMINE WERDEN ÜBERARBEITET. DEN  
 AKTUELLEN PLANUNGSSTAND FINDEN SIE HIER:

Die Themen befassen sich mit Armuts- und Ungleichheitsmessung.

Eine Einführung, die Themenvorstellung und die Themenvergabe findet am Fr., 9.4.,  
 10.00-13.30 Uhr per Zoom statt. (Der Link wird rechtzeitig über ILIAS veröffentlicht.)

Die Teilnehmer des Bachelorseminars bereiten jeweils eine Präsentation vor und  
 halten diese am Mo., 17.5. und Di., 18.5. zwischen 8:00 bis 17:00 Uhr in Hörsaal  
 XXIII. Zusätzlich ist Mi., 19.05. zwischen 8:00 und 12:00 Uhr als Reservetermin in  
 HS XXIII vorgesehen. Achtung: Es handelt sich hierbei nach aktuellen Planungen  
 um eine Präsenzveranstaltung. Die genauen Zeiten werden je nach Verlauf des  
 Seminars angepasst, die oben genannten Zeiten sind als Maximum zu sehen.

Abgabe der Hausarbeit bis spätestens 4. Juni 2021.

Details und ggf. wegen der Pandemie erforderliche Anpassungen werden in der Vorbesprechung am 9.4. oder kurzfristig per Ilias-Mail bekannt gegeben.

### 14314.0023 **Ausgewählte quantitative Methoden**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

J.BREITUNG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- 1) Setting up a regression analysis
- 2) Testing hypotheses
- 3) Causal analysis
- 4) Panel data analysis
- 5) Limited dependent variable models (Logit, Probit, Sample Selection)
- 6) Machine-Learning methods
- 5) Time series analysis

### 14314.0024 **Ausgewählte quantitative Methoden**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

H.STENZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nähere Informationen finden Sie unter der Vorlesung zu "Ausgewählte quantitative Methoden".

### 14314.0100 **Wahrscheinlichkeitsrechnung und schließende Statistik (AM Statistik)**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

B.GRIBISCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- # Zufallsvorgänge und Wahrscheinlichkeiten
- # Zufallsvariable und Verteilungen
- # Gemeinsame Verteilung und Grenzwertsätze
- # Stichproben und Stichprobenfunktionen
- # Schätzverfahren für Parameter
- # Hypothesentests
- # Multiple lineare Regression

### 14314.0101 **Wahrscheinlichkeitsrechnung und schließende Statistik (AM Statistik)**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

L.REH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.DYCKERHOFF

Mo. 12:00 - 13:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Weitere Informationen finden Sie unter Vorlesung AM Statistik.

### 14314.0102 **Tutorien zu Wahrscheinlichkeitsrechnung und schließende Statistik (AM Statistik)**

1 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

L.REH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	B.GRIBISCH
Di. 16:00 - 17:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,	E.SAZONOVA
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	C.SCHMIEDL
Di. 17:45 - 19:15 , 20.04.2021 - 20.07.2021,	P.BUSCHMANN
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	K.AYER
Di. 08:00 - 09:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,	L.KIRSTEIN
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	N.SCHÄFER
Mi. 17:45 - 19:15 , 21.04.2021 - 21.07.2021,	C.WOLF
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	J.ULLRICH
Mi. 14:00 - 15:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,	G.ERDLENBRUCH
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	J.KÜRSCHNER
Mi. 08:00 - 09:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,	
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Mi. 12:00 - 13:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,	
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Do. 16:00 - 17:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021,	
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Do. 10:00 - 11:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021,	
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Do. 12:00 - 13:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021,	
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Fr. 12:00 - 13:30 , 23.04.2021 - 23.07.2021,	
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Fr. 08:00 - 09:30 , 23.04.2021 - 23.07.2021,	
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Fr. 10:00 - 11:30 , 23.04.2021 - 23.07.2021,	
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Mo. 08:00 - 09:30 , 26.04.2021 - 19.07.2021,	
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Mo. 10:00 - 11:30 , 26.04.2021 - 19.07.2021,	
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Mo. 16:00 - 17:30 , 26.04.2021 - 19.07.2021,	
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Mo. 17:45 - 19:15 , 26.04.2021 - 19.07.2021,	
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	

alle Informationen finden Sie unter Vorlesung AM Statistik

### 14314.0103 Analyse multivariater Daten

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

B.GRIBISCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ausgewählte quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

### 14314.0104 Analyse multivariater Daten

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

B.GRIBISCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

alle Informationen finden Sie unter Vorlesung Analyse multivariater Daten

**14314.0106 Statistical Analysis of Financial Data**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

R.LIESENFELD

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Contents:

1. Financial Time Series and Their Properties
2. Linear Univariate Time Series Models
3. Market Efficiency and Predictability of Asset Returns
4. The Capital Asset Pricing Model
5. Intertemporal Asset Pricing Models and the Consumption CAPM
6. Models for Changing Volatility
7. Market Mikrostructure and High-Frequency Data

**14314.0107 Statistical Analysis of Financial Data**

2 SWS; Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 16.07.2021,

L.REH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

for further information see lecture Statistical Analysis of Financial Market Data

**14314.0108 Time Series Econometrics**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

R.LIESENFELD

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- ARMA Processes
- State-Space Models (Kalman Filter/Smoothen)
- Non-Stationary Time Series (ARIMA Models, Unit-Root Tests, Seasonality,...)
- Multivariate Time Series (VAR/VMA Models)
- Non-Stationary Multivariate Time Series (Cointegration)

**14314.0109 Time Series Econometrics**

2 SWS; Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

P.BUSCHMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Alle weiteren Informationen finden Sie unter Vorlesung Time Series Econometrics

**14314.0110 Forschungsseminar / Research Seminar Statistik & Ökonometrie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

R.LIESENFELD

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.WIED

Vorstellung und Diskussion von Forschungsarbeiten in Statistik und Ökonometrie.

**14314.0111 Seminar in Statistics and Econometrics**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021,

R.LIESENFELD

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 08:00 - 17:00 , 12.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 17:00 , 13.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 12:00 , 14.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar behandelt Themen z.B. aus den Bereichen:

- # Zeitreihenanalyse
- # Mikroökonomie
- # Makroökonomie
- # Panelökonomie
- # Finanzmarktökonomie und -statistik
- # Bayesianische Ökonometrie und -Statistik
- # Nichtparametrischer Verfahren
- # Analyse stochastischer Prozesse
- # Statistischen Inferenz

Ziel dieses Seminar ist es, die statistischen Eigenschaften moderner ökonometrischer Verfahren zu analysieren und auf ökonomische Fragestellungen in dem Gebiet der Finanzmarktdatenanalyse und Makroökonomie anzuwenden.

**14314.0200 Advanced Statistics (Stochastic Processes)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

D.WIED

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course follows up on the course "Advanced Statistics - Statistical Inference" and it is expected that the audience is familiar with the topics presented there (probability theory, point estimation and hypothesis testing). The course covers:

- Tests for normally distributed characteristics (in particular ANOVA)
- Goodness-of-fit-tests
- Nonparametric tests (tests for independence and rank-based tests)
- Confidence estimation
- Bootstrap
- Stochastic processes (count processes, Brownian motions, martingales, Markov chains)

**14314.0201 Advanced Statistics (Stochastic Processes)**

2 SWS; Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

E.THEISING

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Inhalte siehe Vorlesung "Stochastic Processes"

**14314.0202 Microeconometrics**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

D.WIED

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum



# Parameterschätzung und Testverfahren in nichtlinearen Modellen  
 # Binäre Auswahlmodelle  
 # Multinomiale Modelle  
 # Modelle für begrenzte abhängige Variablen  
 # Zähldatenmodelle  
 # Lineare und nichtlineare Panelmodelle  
 # Die erlernten Methoden werden von den Studierenden in Computerübungen mit Hilfe von ökonomischer Software zur Analyse von mikroökonomischen Datensätzen angewendet.

**14314.0203 Microeconometrics**

2 SWS; Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.WIED

Inhalte siehe Vorlesung "Microeconometrics"

**14314.0204 Topics in Statistics A (Bayesian Methods and Applications)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.HASCHKA

The lecture covers the following topics:

1. Introduction to Bayesian probability theory
2. Bayesian linear regression models with natural conjugate priors, normal-gamma priors, general non-conjugate priors
3. Bayesian calculations, normal approximation, rejection sampling, importance sampling, MCMC methods, Gibbs sampling, Metropolis-Hastings algorithm
4. Prediction and model checking, QQ-plots, posterior model checking, Bayesian model averaging, marginal Likelihood
5. Extending the linear regression model, general error covariance matrix, time series and panel data models, non- and semiparametric regression models

The practical deepens the understanding of the lecture topics by applying the methods from the lecture to economic problems and data, and reviewing and intensify theoretical concepts. The practical gives room for applying the concepts to specific problem sets and discussing questions, that students might encounter regarding the concepts addressed in the lecture. A part of the practicals are hands-on computer exercises using the software R. This enables students to conduct Bayesian regression analysis in practice and allows to demonstrate how Bayesian theory is implemented using computer software.

**14314.0205 Topics in Statistics A (Bayesian Methods and Applications)**

2 SWS; Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.HASCHKA

alle Informationen finden Sie unter der Vorlesung zu Topics in Statistics A (Bayesian Methods and Applications)

**14314.0300 Reading Group Econometrics**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 28.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 02.07.2021,

C.NEISSER

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

## Course content

This course is a reading group in Applied Econometrics. The course will cover commonly used methods in Empirical Economics and their recent developments, and will introduce the students to a number of applications across fields in applied microeconomics.

**14314.0800 Advanced Econometrics (Applications)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

T.ZIMMERMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

1. Conditional expectation function and linear regression review
  - a. Standard error issues
2. Potential outcomes
  - a. Randomized experiments
  - b. Power calculations
  - c. Randomization inference
3. Matching
  - a. Propensity score
  - b. Nearest neighbors / Synthetic controls
4. Regression discontinuity
  - a. Sharp/Fuzzy designs
  - b. Local polynomial approximations
5. Instrumental variables
  - a. Basics
  - b. Weak instruments
6. Difference in Differences
7. (Optional) LASSO, Ridge and elastic net regressions
  - a. Regularization
  - b. Cross-Validation
  - c. Post-LASSO and applications to treatment effects and IV

**14314.0801 Advanced Econometrics (Applications)**

2 SWS; Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

T.ZIMMERMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Inhalte s. Vorlesung: Advanced Econometrics (Applications)

**14314.4000 Bachelorarbeit VWL Prof. Dr. Jörg Breitung**

4 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

J.BREITUNG

Alle Informationen finden Sie unter: <http://www.wisostat.uni-koeln.de/studium/abschlussarbeiten/>

- 14314.4001 Bachelorarbeit VWL Prof. Dr. Roman Liesenfeld**  
4 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
R.LIESENFELD
- alle Informationen finden Sie unter: <http://www.wisostat.uni-koeln.de/studium/abschlussarbeiten/>
- 14314.4002 Bachelorarbeit VWL Prof. Dr. Rainer Dyckerhoff**  
4 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
R.DYCKERHOFF
- Alle Informationen finden Sie unter: <http://www.wisostat.uni-koeln.de/studium/abschlussarbeiten/>
- 14314.4003 Bachelorarbeit VWL Prof. Dr. Dominik Wied**  
4 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
D.WIED
- alle Informationen finden Sie unter: <http://www.wisostat.uni-koeln.de/studium/abschlussarbeiten/>
- 14314.4004 Bachelorarbeit VWL Dr. Bastian Gribisch**  
4 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
B.GRIBISCH
- 14314.4005 Bachelorarbeit Dr. Christoph Scheicher**  
4 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
C.SCHEICHER
- 14314.5000 Time Series Econometrics**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, R.LIESENFELD  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Please switch to German version for more details
- 14314.5003 Statistical Analysis of Financial Data**  
4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer:  
unbeschränkt  
Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, L.REH  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum R.LIESENFELD  
Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 16.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Contents:
1. Financial Time Series and Their Properties
  2. Linear Univariate Time Series Models

3. Market Efficiency and Predictability of Asset Returns
4. The Capital Asset Pricing Model
5. Intertemporal Asset Pricing Models and the Consumption CAPM
6. Models for Changing Volatility
7. Market Mikrostructure and High-Frequency Data

**14314.5006 Advanced Econometrics (Applications)**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.ZIMMERMANN

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Topics (preliminary)

1. Basics
  - a. Conditional expectation function
  - b. Graphical data analysis
  - a.Non-parametric regression
2. Causal inference
  - a. Potential outcomes
  - b. Randomized Experiments
  - c. Quasi-experiments:
    - a. Instrumental variables
    - b. Regression discontinuity
    - c. Difference in Differences
    - d. Matching
3. Regression techniques
  - a. Cross validation
  - b. Lasso and Ridge regression
  - c. Decision trees
  - d. Ensemble methods
  - e. Neural networks and deep learning
4. Topics in applied econometrics
  - a. Causal Machine Learning
  - b. Text analysis
  - c. Quantile regressions
5. Time series forecasting (TBD)
  - a. Autoregressive processes
  - b. Vector autoregressions

**14314.5100 Einführung in Beschreibende Statistik und Wirtschaftsstatistik**

6 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.DYCKERHOFF

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.STENZ

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.BORSCH

Gliederung:

1. Grundbegriffe
2. Auswertung eindimensionaler Daten

3. Konzentrations- und Disparitätsmessung
4. Verhältniszahlen, Messzahlen und Indexzahlen
5. Auswertung mehrdimensionaler Daten
6. Multiple lineare Regression
7. Elementare Zeitreihenanalyse

## SOZIALWISSENSCHAFTEN

### SOZIOLOGIE UND SOZIALPSYCHOLOGIE

#### 14320.0000 **Analysis of Longitudinal Data**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

T.LEOPOLD

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The lecture deals with advanced statistical methods of empirical social and economic research. The focus lies on the application of these methods. Using examples from the economic and social sciences, it will be shown how statistical methods can be used to answer research questions using statistical software. Knowledge of linear and logistic regression analyses, which was taught in the first part of this two-semester lecture cycle (Lecture "Linear Models"; Analysis of cross-sectional data" in the winter semester) is required. While the course in the winter semester focused on the classical linear model and its application to cross-sectional data, this semester we want to generalize this model, which allows the analysis of continuous and categorical dependent variables with several observations over time. Time series, panel and event data are typical examples of such longitudinal data.

A supplemental exercise (Übung: Analysis of Longitudinal Data) in the computer lab will show how to use STATA for the analyses.

#### 14320.0001 **Analysis of Longitudinal Data**

2 SWS; Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

T.LEOPOLD

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This is the exercise to lecture Nr. 14320.0000.  
See lecture for details.

#### 14320.0004 **Social inequality and mobility (SP V)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021,

G.YASTREBOV

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 08:00 - 17:00 , 28.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 17:00 , 29.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 12:00 , 30.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The course introduces students to classical and modern approaches to understanding the forms and origins of social inequality, different conceptualizations of social standing (e.g. class, status and prestige) and their applications in empirical

research, theoretical and methodological aspects of cross-national and historical social mobility scholarship.

### 14320.0005 **Social and gender inequalities in education (SP VI)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021,

G.YASTREBOV

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 08:00 - 17:00 , 05.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 17:00 , 06.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 12:00 , 07.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The course introduces students to the recent scholarship on social and gender inequalities in education. In particular, we will deal with the theories and empirical research relating to the universal causes of these inequalities, as well as their mechanics and dynamics in different national contexts (specifically attending to the role of differences in the demographic, socioeconomic and institutional contexts).

### 14320.0100 **Einführung in die Psychologie**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

D.EHLEBRACHT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Diese Einführungsvorlesung hat das Ziel, Studierende mit den wichtigsten Fragestellungen, grundlegenden Theorien und wissenschaftlichen Methoden der Psychologie vertraut zu machen. Hierbei werden unter anderem die folgenden Themengebiete behandelt: Evolutionspsychologie / Kognitionen und Bewusstsein / Emotion und Motivation / Lernen / Psychologie als Wissenschaft / Persönlichkeit / Psychische Störungen / Vernunft und Entscheidungen / soziale Wahrnehmung / Selbsterkenntnis / Einstellungen und Verhalten / Stereotype und soziale Identitäten / Menschen als soziale Wesen

Im Verlauf der Vorlesung werden Sie auf grundlegende Fragen zum menschlichen Fühlen, Denken und Verhalten wissenschaftlich fundierte Antworten aus psychologischer Perspektive erhalten; zum Beispiel:

Wie die Steinzeit unser Verhalten beeinflusst, welche kognitiven Fähigkeiten Menschen von anderen Spezies unterscheiden, warum wir ein Bewusstsein haben, wie Emotionen und Motive unser Verhalten steuern, wie viel menschliches Verhalten gelernt und wie viel angeboren ist, wie psychologische Forschung funktioniert, wie man Persönlichkeitsunterschiede zwischen Menschen erfassen kann, welche psychischen Störungen es gibt und wie man sie erklären kann, warum Logik oftmals nicht weiterhilft und wie wir trotzdem gute Entscheidungen treffen können, wie wir unsere Soziale Umwelt wahrnehmen, warum es so schwierig ist uns selbst zu erkennen, warum man aus Einstellungen nicht zwangsläufig auf Verhalten schließen kann und umgekehrt auch nicht, wie man Stereotype, Vorurteile und soziale Identitäten erklären kann und wie unser Bedürfnis nach Zugehörigkeit unser Denken, Fühlen und Verhalten prägt.

### 14320.0101 **Aktuelle Entwicklungen der Sozialpsychologie (Ergänzungsmodul Social Psychology)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

D.FETCHENHAUER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This lecture consists of two major parts. In the first three lectures I will give a concise introduction into „social psychology“ and how this discipline can be distinguished from other social sciences (e.g., sociology or economics). In the remainder of the course I will give an overview of one major topic of social psychology: human cooperation.

### 14320.0102 Urteilen und Entscheiden

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.SIUDA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- Urteilsbildung und Urteilsverzerrungen
- Entscheidungen unter Risiko und Unsicherheit
- Die Rolle von Emotionen
- Moralisches Denken
- Soziale Dilemmata & Vertrauen
- Sozialer Vergleich, Konformität & Gruppeneffekte

### 14320.0103 Zur Psychologie von Glück und Unglück (Schwerpunktseminar Sozialpsychologie)

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 18:00 - 19:00 , 09.06.2021,

D.FETCHENHAUER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 18:00 , 08.09.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Do. 08:00 - 18:00 , 09.09.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Fr. 08:00 - 18:00 , 10.09.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

In den letzten Jahren sind die Themen „Glück“, „Lebenszufriedenheit“ und „subjektives Wohlbefinden“ intensiv erforscht worden. In diesem Seminar werden die wichtigsten Forschungsergebnisse vorgestellt und diskutiert. Hierbei werden neben psychologischen auch ökonomische, philosophische und historische Antworten auf Fragen gegeben wie: Was macht glücklich? Warum ist es so schwer glücklich zu sein? Was können wir tun, um unsere Lebenszufriedenheit zu steigern? Wissen wir überhaupt, ob wir glücklich sind?

### 14320.0105 Research Seminar: Economic and Social Psychology

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

D.FETCHENHAUER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

E.HÖLZL

### 14320.0106 Psychology of Trust and Cooperation (Doktorandenseminar)

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 15:30 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

D.EHLEBRACHT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.FETCHENHAUER

### 14320.0109 Bachelor Kolloquium: Sozialpsychologie

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

S.SIUDA



### Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Kolloquium dient der Vorbereitung Ihrer Bachelorarbeit. Bitte melden Sie sich deshalb nur bei dem Kolloquium des Dozenten an, der Ihre Bachelorarbeit betreut (siehe Teilnahmebedingungen & Anmeldung).

Am Lehrstuhl von Prof. Fetchenhauer werden jedes Semester verschiedene Themen vorgegeben, zu denen die Abschlussarbeiten angefertigt werden. Wie viele und welche Themen angeboten werden, richtet sich jeweils nach der Anzahl der zu betreuenden Studierenden. Die Themen werden in der ersten Sitzung entsprechend der Interessen der Studierenden vergeben. Sollten sich mehr Studierende für ein Thema interessieren, als Plätze zu vergeben sind, wird die Zuteilung per Losverfahren vorgenommen. Die vom Lehrstuhl vorgegebenen Themen behandeln aktuelle Fragestellungen der Sozialpsychologie und orientieren sich an den Forschungsschwerpunkten des Lehrstuhls. In den vergangenen Semestern wurden beispielsweise Themen wie „Vertrauen zwischen Akteuren hierarchisch organisierter Arbeitsstrukturen“, „Psychologie von Religion und Aberglauben“, „Situative Determinanten von Vertrauensentscheidungen“, „Einflüsse von Sprache auf menschliches Urteilen und Entscheiden“ und „Vertrauensverletzungen“ bearbeitet. Die Bachelorarbeit beinhaltet i. d. R. einen eigenständig verfassten Literaturüberblick zu einem solchen vorgegebenen Thema. Dazu soll insbesondere aus psychologischen Fachzeitschriften aktuelle und relevante Forschung zum Thema dargestellt, integriert und diskutiert werden.

Bitte informieren Sie sich vorab auf unserer Homepage über die Forschungsschwerpunkte des Lehrstuhls und die jeweiligen Anforderungen und Voraussetzungen für eine Abschlussarbeit (<http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/de/studium/studierende/wirtschafts-und-sozialpsychologie/bachelorarbeiten/>).

#### A C H T U N G :

Die Themenvorstellung, der genaue Ablauf und die Literatur werden in der ersten Sitzung am Mo., 12.04.2021, um 12.00 Uhr bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

### **14320.0110 Master Kolloquium: Sozialpsychologie**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

D.FETCHENHAUER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Kolloquium dient der Vorbereitung Ihrer Masterarbeit. Bitte melden Sie sich deshalb nur bei dem Kolloquium des Dozenten an, der Ihre Masterarbeit betreut. Bitte informieren Sie sich vorab auf unserer Homepage über die Forschungsschwerpunkte des Lehrstuhls und die jeweiligen Anforderungen und Voraussetzungen für eine Abschlussarbeit (<http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/studium/studierende/wirtschafts-und-sozialpsychologie/masterarbeiten/>) und klären VOR DER KLIPS-ANMELDUNG bitte direkt mit Herrn Ehlebracht, ob Ihr Thema betreut werden kann. Das Kolloquium von Herrn Prof. Fetchenhauer wird am Dienstag in der Zeit von 15:30 – 17:00 Uhr stattfinden.

### **14320.0111 Forschungsseminar: Social Psychology (Part I)**

4 SWS; Praktikum ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

D.EHLEBRACHT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This research seminar covers all stages of a social psychological research project using experimental methods. We will determine a research question and discuss the relevant literature to derive a study plan delineating empirical studies to be conducted over the course of two semesters. We will develop specific hypotheses and design experiments to appropriately test them. These experiments will be conducted by members of the course, including preparation of materials, recruitment, supervision, data entry and administration. We will analyze the data using SPSS, apply advanced statistical methods and interpret the results with regard to our hypotheses. On the

basis of our empirical work we will prepare a research report suitable for publication in a major peer-reviewed social psychological journal.

**14320.0200 Bachelorseminar Economic Psychology**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

C.MICHELS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

\* Wechselnde Inhalte aus dem Schwerpunktmodul Economic Psychology  
\* Vorbereitung für die Anfertigung einer Bachelorarbeit (Literaturrecherche, wissenschaftliches Schreiben)

**14320.0201 Introduction to Economic Psychology**

4 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

E.HÖLZL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Selected topics and current issues in economic psychology:

\* Basic concepts in economic psychology

(e.g., decision anomalies, descriptive decision theories, lay theories of economic concepts)

\* Economic psychology and its application in consumer markets, labour markets, and financial markets

(e.g., purchase decisions, entrepreneurship, investments)

\* Economic psychology and its application in macroeconomic contexts

(e.g., tax evasion, unemployment, wealth and happiness)

**14320.0202 Economic Psychology**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

E.HÖLZL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

\*\*\* PLEASE SWITCH TO THE GERMAN VERSION TO SEE ALL INFORMATION \*\*\*

**14320.0203 Economic Psychology**

2 SWS; Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

C.MICHELS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.LINNARTZ

\*\*\* PLEASE SWITCH TO THE GERMAN VERSION TO SEE ALL INFORMATION \*\*\*

**14320.0302 Peer relations in school (Forschungsseminar Teil 2)**

4 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.WITTEK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.KRÜGER

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Schools provide more than an education. They constitute social microcosms where adolescents interact with their peers, where they develop opinions, tastes, and their feelings of belonging. Assessing such peer dynamics in schools, this research seminar addresses social phenomena such as friendship formation and segregation, bullying and antipathy, identity formation, social contagion, network brokerage, and the emergence of learning-related norms.

This first part of the (two-term) research seminar introduces students to recent theoretical and empirical advances in the analysis of peer relations in school. Students will develop their own empirical research project (to be conducted in the following semester) and get first hands-on experience with the data to be used.

#### **14320.0304 Soziale Netzwerke und Gesundheit (Schwerpunktseminar Soziologie)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 21.04.2021,

H.KRÜGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 13:00 - 17:00 , 23.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 17:00 , 24.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 17:00 , 25.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Untersuchung sozialer Beziehungen zwischen Individuen ist ein zentrales Interesse der Soziologie. Methoden der Netzwerkanalyse ermöglichen es dabei zu untersuchen wie die sozialen Gruppen, in welche ein Individuum eingebettet ist, das Individuum formen. Es handelt sich dabei um einen relationalen Ansatz, welcher die Interdependenzen und Beziehungen zwischen den Individuen in das Zentrum der Analyse setzt. Auch für die physische und psychische Gesundheit sind soziale Beziehungen von Bedeutung, dabei sind sowohl die Quantität, Qualität und Art der sozialen Beziehungen von Relevanz für das Wohlbefinden. Beispielhafte Forschungsfragen sind etwa: Werden Jugendlichen depressiver durch ihre Freundesgruppe oder selektieren sich Jugendliche mit depressiven Symptomen eher in Freundeskreise mit depressiven Peers? Nimmt die Zentralität im Netzwerk Einfluss auf das Gesundheitsverhalten? Macht Einsamkeit krank?

Im Rahmen des Kurses erfolgt zuerst eine Einführung in die allgemeinen theoretischen Konzepte der Netzwerkforschung, sowie zu grundlegenden Theorien der Bedeutung von sozialen Beziehungen für die physische und psychische Gesundheit. Darauf aufbauend wird die aktuelle empirische Forschungsliteratur besprochen. Zusätzlich bietet das Seminar eine Einführung in die Möglichkeiten der Netzwerkanalyse mit STATA um auch eine praktische Anwendung der besprochenen Inhalte zu ermöglichen. Den Studenten soll dabei u.a. die Fähigkeit vermittelt werden Maße für die Position von Akteuren in sozialen Netzwerken zu berechnen, sowie soziale Netzwerke graphisch darzustellen.

#### **14320.0305 The Medicalization of Society: Ways and Boundaries of Increasing Performance (SP V)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:30 - 11:30 , 05.05.2021,

F.HASSELHORN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 13:00 - 17:00 , 30.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 17:00 , 01.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 07:00 - 17:00 , 02.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

People perceive an increase in performance requirements that is often associated with increasing stress levels. At the same time scholars and the media speak

of a medicalization of society. It is assumed that this increase in performance requirements leads healthy people to take drugs to increase their cognitive performance. In this interdisciplinary course, we get introduced to potentials and dangers of substance-based (e.g. Ritalin, Modafinil, or Caffeine) and non-substance-based strategies (e.g. meditation, physical activity, or brain stimulation) to enhance cognitive performance (in the media and scholarly debated this is often referred to as "Cognitive Enhancement" or "Brain Doping").

After this introduction to the topic, we will mainly focus on substance-based enhancement. Therefore, we will discuss the prevalence of cognitive enhancement in different populations and problems associated with measuring this prevalence (e.g. social desirability bias).

We will then review sociological, socio-psychological, psychological, and criminological theories that aim to explain the consumption of performance enhancing drugs. Among these theories are: rational choice theory, social learning theory, theory of planned behavior, and strain theory. We will learn about empirical studies that examine characteristics of the substances, personal characteristics, and social characteristics that are assumed to influence substance intake or the denial of doing so.

This is followed by an ethical discussion of reason for and against substance use among healthy individuals in general and in particular in healthy children, for example, with a reference to fairness norms, and the equal chances.

Furthermore, we will discuss prevention strategies and policy implications regarding substance use.

Within the seminar, we will also explore tasks for future research and ways to approach these tasks.

Besides presentations, the seminar includes interactive elements such as discussions and research-oriented group works.

### **14320.0306 Social Networks and Education: How Friends, Family and Peers Matter for the Educational Career (SP V)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

S.LENKEWITZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Educational careers do not happen in a social vacuum. While conventional approaches focus on individuals' family background (i.e. socio-economic status) to explain educational outcomes, a growing body of research specifically investigates the importance of social relationships between parents or adolescents for individuals' educational outcomes, such as grades, aspirations or educational decisions.

Therefore, to lay the groundwork, this seminar will provide an introduction to the social networks research paradigm. In this part of the seminar, basic concepts, theories and also conceptual differences to conventional social science research will be introduced.

Subsequently, we will discuss classical work regarding social networks and educational outcomes, such as Coleman's social capital theory and the so-called Wisconsin-School. Afterwards, we discuss more recent studies investigating the influence of friends and the wider peer groups (i.e. friendship cliques) on educational outcomes. We will delve into the issue of "selection vs influence": Do friends really influence each other's educational outcomes or do similar adolescents just happen to become friends?

This issue will also be addressed in the last part of the seminar, in which we will cover a social network model, which allows us to investigate social networks over time. Importantly, instead of focusing on the mathematical side of this model, the focus is to understand this method on a conceptual level.

### **14320.0400 Regressionsanalysen in den Sozialwissenschaften (Stat 2)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

M.JACOB

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Erhöht Autonomie am Arbeitsplatz die Zufriedenheit im Beruf? Sind Personen, die persönlichen Kontakt zu Migranten haben, weniger fremdenfeindlich? Inwiefern beeinflusst die Bildung der Eltern den Bildungsabschluss ihrer Kinder? Sind Familien

mit mehreren Kindern häufiger von Armut gefährdet? Die Vorlesung bietet eine Einführung in grundlegende quantitative Regressionsverfahren zur Beantwortung dieser und anderer sozialwissenschaftliche Fragestellungen. Die Vorlesung behandelt dazu folgende Inhalte: einfache und multiple lineare Regression, Schätzung von Regressionsparametern, Regressionsdiagnostik und unterschiedliche Maße der Modellgüte, statistische Unsicherheit und Rückschluss von Stichproben auf Populationen, logistische Regression sowie Modellwahl. Die Konzepte werden durch Datenanalysen mit Stata angewendet und vertieft. Das Ziel der Vorlesung ist es, die Studierenden auf quantitative Analysen eigener Fragestellungen vorzubereiten und sie zu befähigen, statistische Analysen und statistische Ergebnisse zu verstehen und kritisch zu bewerten.

Die Veranstaltung behandelt folgende Themen

- Bivariate Regression
- Multiple Regression
- Statistische Inferenz für Regressionsschätzungen
- Dummy-Variablen
- Nicht lineare Zusammenhänge
- Interaktion/Moderation, Mediation
- Annahmen und Voraussetzungen
- Regressionsdiagnostik
- Modellwahl und Variablen
- Logistische Regression

#### **14320.0401 Regressionsanalysen in den Sozialwissenschaften (Stat 2)**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:45 - 19:15 , 21.04.2021 - 14.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 16:00 - 17:30 , 21.04.2021 - 14.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 16:00 - 17:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 16:00 - 17:30 , 26.04.2021 - 05.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 14:00 - 15:30 , 26.04.2021 - 05.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 17:45 - 19:15 , 27.04.2021 - 13.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 12:00 - 13:30 , 27.04.2021 - 13.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:00 - 11:30 , 27.04.2021 - 22.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 14:00 - 15:30 , 27.04.2021 - 13.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.JACOB

J.GRAEF

A.VAN DE LOO

A.SCHMIDT

J.FRERK

J.LAUX

#### **14320.0402 Political Attitudes and Personal Relationships (Forschungsseminar Teil 1)**

4 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.HUDDE

In this seminar we will study the role of political attitudes in personal relationships: their role in the relationship formation, relationship practices / interactions, and relationship outcomes such as quality or stability. Thus, the seminar brings together research from political science and sociology, especially family sociology.

This seminar might be a good fit for you if you find these or related questions intriguing:

Is political polarization increasing and how does that affect personal relationships?  
 Does the increasing gender gap in political preferences lead to higher political dissimilarity at the couple level?  
 What explains political homogamy? Why do people end up with friends or partners that share similar political views?  
 Does political similarity serve any tangible "purpose"? Are these attitudes themselves relevant or are they a good proxy for other relevant factors?  
 What happens when partners, friends or family differ in political views, does it have an effect on the quality and stability of their relationship?  
 Do partners influence each other in their views and attitudes?  
 Are changes in political attitudes, including the move towards a new party, rather an individual- or a couple-level phenomenon?

## Notes:

- Strong interest in (quantitative) research methods is a must. A good part of the seminar time will be spent on discussing methods and potential flaws therein. Students may also focus their research project on a specifically methodical question.
- The materials that I offer will have a focus on romantic relationships, but students are free to focus on any other type of personal relationship (e.g. friends, parents/ children, co-workers).
- Students' research projects must address the topic of this seminar - however, the topic is to be understood broadly and students are encouraged to bring in their own interests and ideas.
- In the typical case, students will analyse available survey data (e.g. SOEP, ESS, Swiss Household Panel) during the second part of the seminar, but it might also be possible to collect own data, e.g. using an online survey experiment.
- I will offer and encourage highly motivated students with promising research projects to revise, rewrite, edit etc. the paper together with me and submit it for publication to a scientific journal.

### 14320.0500 **Angewandte empirische Sozialforschung am Beispiel des Beziehungs- und Familienpanels pairfam (Praxisseminar)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 21.04.2021,

K.HANK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 13:00 - 17:00 , 16.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 17:00 , 17.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 17:00 , 18.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ziel der Veranstaltung ist es, den Studierenden zu ermöglichen, erste eigene Erfahrungen mit der Aufbereitung und Auswertung von Surveydaten zu sammeln. Hierzu sollen zwei auf Daten des Beziehungs- und Familienpanels pairfam basierende empirische Studien (Hank & Salzburger, 2015, JMF; Hank & Steinbach, 2021, JFR) repliziert werden.

### 14320.0501 **Research on Prosocial and Deviant Behavior: Sociological Perspectives (Ergänzungsseminar)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 31.05.2021,

F.HASSELHORN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The seminar provides an introduction to the (experimental) research of delinquent and prosocial behavior. We will look at sociological and psychological action theories and their empirical application in (mostly) experimental studies. Various research paradigms and strategies will be discussed. During the course participants will also conduct a replication of an experiment known from the literature.

Afterwards, we will focus on the design of an research project for the term paper. Here, students will use the discussed theories and empirical studies to design a field or laboratory experiment. The central challenge is the development of a relevant research question based on current literature.

**14320.0502 Soziale Ungleichheit. Klassische Texte zur Sozialstrukturanalyse (Ergänzungsseminar)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 18:00 - 19:30 , 20.04.2021,

K.HANK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 08:00 - 17:00 , 07.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 17:00 , 08.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 12:00 , 09.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In der Veranstaltung sollen auf Basis des von Solga et al. (2009) herausgegebenen Readers „Soziale Ungleichheit. Klassische Texte zur Sozialstrukturanalyse“ verschiedene Theorieansätze zur Analyse sozialer Ungleichheiten vorgestellt und diskutiert werden. Aktive Mitarbeit und eine gute Vorbereitung auf jede Sitzung sind Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme.

**14320.0503 Sexuelle Orientierung: Messung & Konsequenzen fuer Familie und soziale Beziehungen (Praxisseminar)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.FISCHER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit der Struktur des Hetersexismus und dessen Konsequenzen für die Lebenswirklichkeit von Menschen mit einer lesbischen, schwulen, bisexuellen oder queeren (LSBQ\*) sexuellen Identität. Gemeinsam erarbeiten wir uns die zentralen Herausforderungen und Lösungsansätze bezüglich der Messung von sexueller Orientierung, Erhebungsverfahren und Stichprobenverfahren. Studierende arbeiten sich zunächst eigenständig in den empirischen und theoretischen Forschungsstand ein. Auf dieser Basis planen sie eine Sekundäranalyse zum Thema LSBQ\* Gleichstellung in sozialen und familiären Beziehungen. Dabei formulieren sie Forschungsfragen, Analysestrategien und nehmen sie die Operationalisierung eigenständig vor. Sie überprüfen dann die Fragestellungen und Hypothesen anhand der gewonnenen empirischen Ergebnisse. Sekundärdaten zum Thema werden bereitgestellt. Analysen erfolgen mit dem Datenanalyseprogramm Stata.

Dozentin: Dr. Mirjam Fischer

**14320.0504 Sexuelle Orientierung: Messung & Konsequenzen fuer den Arbeitsmarkt (Praxisseminar)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.FISCHER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit der Struktur des Hetersexismus und dessen Konsequenzen für die Lebenswirklichkeit von Menschen mit einer lesbischen, schwulen, bisexuellen oder queeren (LSBQ\*) sexuellen Identität. Gemeinsam erarbeiten wir uns die zentralen Herausforderungen und Lösungsansätze bezüglich der Messung von sexueller Orientierung, Erhebungsverfahren und Stichprobenverfahren. Studierende arbeiten sich zunächst eigenständig in den

empirischen und theoretischen Forschungsstand ein. Auf dieser Basis planen sie eine Sekundäranalyse zum Thema LSBQ\* Gleichstellung auf dem Arbeitsmarkt. Dabei formulieren sie Forschungsfragen, Analysestrategien und nehmen sie die Operationalisierung eigenständig vor. Sie überprüfen dann die Fragestellungen und Hypothesen anhand der gewonnenen empirischen Ergebnisse. Sekundärdaten zum Thema werden bereitgestellt. Analysen erfolgen mit dem Datenanalyseprogramm Stata.

**14320.0506 Ageing and Health (MIDTERM) (Schwerpunktmodul)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 15:30 , 21.04.2021 - 02.06.2021,

K.HANK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The seminar deals with selected topics at the intersection of aging and health, such as: What is "successful aging"? What is the role of social networks and family relations in later-life health? How does the COVID-19 pandemic affect older people's lives? Our discussions will be based on students' presentations of quantitative empirical studies from contemporary Western societies.

**14320.0600 Sozialstrukturanalyse**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

M.WAGNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung gibt eine Einführung in die Sozialstruktur Deutschlands.

Folgende Themen sind vorgesehen:

1. Aktuelle Gesellschaftsanalysen
2. Grundlagen der Sozialstrukturanalyse
2. Bevölkerungsstruktur und -dynamik
4. Partnerschaft, Ehe und Familie
5. Bildungssystem und Bildungschancen
6. Erwerbstätigkeit
7. Soziale Ungleichheit und soziale Mobilität
8. Einkommens- und Vermögensungleichheit
9. Sozialkapital
10. Kultur, Werte und Religion
11. Lebenslauf und Alter

**14320.0601 Sozialstrukturanalyse**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 19:30 - 21:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.WAGNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 19:30 - 21:00 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 19:30 - 21:00 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 17:45 - 19:15 , 22.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 09:30 , 23.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 08:00 - 09:30 , 26.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 17:45 - 19:15 , 26.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum



Di. 12:00 - 13:30 , 27.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 16:00 - 17:30 , 27.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 17:45 - 19:15 , 27.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14320.0602 Contemporary Social Theories (Teil 2)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.WAGNER

Please note: The seminar starts on April 15, 2021. Subjects for presentations will be assigned on April 15.

The course is designed for Master students. It deals with selected sociological theories that have a high potential to guide societal analyses and to inform social research.

**14320.0603 Dynamics of social inequality: Concepts, causes and consequences of educational differences (Schwerpunktmodul VI)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 13:00 - 17:00 , 09.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 08:00 - 17:00 , 10.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 08:00 - 17:00 , 11.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.WETZEL

To understand the unequal access to (or use of) resources of people or groups has ever been a central aim of sociology. Accordingly, many concepts and empirical studies have been published in order to understand causes and consequences of social inequality. Thereby, different perspectives have been applied. In this seminar, we will focus on educational level as indicator for social inequality as one central dimension of inequality and on differences in inequality approaches regarding time: Some apply a static perspective in which only empirical "snapshots" of society are needed for exploration while others apply more dynamic approaches and understand social inequality as continuously changing "movies". After exploring theoretical concepts of social inequality, we will discuss current studies in that field to systemize their focus, their time perspective and their methods to better understand their contributions and blind spots.

**14320.0604 Changing Partnership and Family Behaviour: Commonalities and Differences in Demographic Trends across Europe (SP VI)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 13:00 - 17:00 , 19.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 08:00 - 17:00 , 20.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 08:00 - 17:00 , 21.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

N.HIEKEL

We will develop familiarity with the theoretical, methodological and empirical foundations of research addressing demographic trends in partnership and family

behavior across Europe. A focus of the seminar will be on the critical analysis of work in this field and to learn how to develop an own research proposal.

**14320.0900 Introduction to Measurement and Structural Equation Modeling using the Program Amos (BM III)**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

E.DAVIDOV

The course shows how a causal theory can be represented by a path diagram and translated into a structural equation model, and how the model can be estimated and tested with the AMOS graphics computer programme.

In the first part, we deal with confirmatory factor analysis (CFA) relating single or multiple indicators to latent variables. Different specifications of measurement models of values and attitudes are tested via CFA as a special case of a structural equation model (SEM). We show how comparisons across cultures or nations of values or attitudes may be conducted. We will conduct various exercises using the software package AMOS. We will use for the exercises European Social Survey data.

The second part comprises both the structural model and the measurement model and is actually an expansion of regression and path analyses. In this part topics include moderation and mediation, missing data, multiple-indicators multiple-causes (MIMIC) models and multiple-group comparisons. Special attention is given to the process of model modification and alternative model testing using adequate fit measures and how to report CFA and SEM results.

In the third part, if time allows, we will discuss the analysis of panel data using SEM. We will start with autoregressive cross-lagged models. Different model specifications with single and multiple indicators, including models with cross-lagged effects, are applied and tested. Finally, we introduce latent growth models (LGM) with single and multiple indicators. For the panel data models we discuss issues like parameterization of autocorrelation, multiple-group comparisons, MIMIC models and treatment of missing data and panel mortality.

In the fourth part participants will work on their own research question using their own data. Participants may use any available survey data that can address their research question. Examples are the European Social Survey, the International Social Survey Programme or Allbus.

Participants are expected to prepare their own data analysis and make a presentation of their analysis.

**14320.0901 Migration and Health (Forschungsseminar Teil 1)**

4 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 13:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.MASKILEYSON

This course will introduce students to the interrelationships between migration and health, focusing on the health problems experienced by immigrants. We will discuss the main immigration and health theories that deal with health inequality among different immigrant groups as well as between immigrants and natives. Students will gain an understanding of the key factors affecting immigrant health, including macro-level (e.g., country and neighborhood contextual factors) and individual-level (e.g., social capital, access to the healthcare services etc.) factors. Students will be also introduced to the concepts and tools used to evaluate and measure health inequality.

- 14320.0902 Comparative Data Analysis with Structural Equation Models in R (BM III)**  
 4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 12:00 - 15:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021, D.SEDDIG  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The course covers the use of structural equation modeling (SEM) for comparative analysis of survey data across nations and cultures. We review the basic principles of OLS and logistic regression and introduce path modeling (PM) and confirmatory factor analysis (CFA). PM is an extension of multivariate regression to analyze relationships between observed variables. CFA is used to test hypothesized relationships between multiple observed indicators and an unobserved latent variable. We use a multiple-group approach to test whether the measurement characteristics of the indicators of a latent variable are invariant across countries (a prerequisite for valid comparisons) and whether regression coefficients and latent means differ across countries. Data for illustrations and exercises are taken from the European Social Survey (ESS; <https://www.europeansocialsurvey.org/>). The substantive topic is human values, perceived threat, and attitudes toward immigration (Davidov et al., 2020; <https://doi.org/10.1080/1369183X.2018.1550152>). The software we use is the R package lavaan (Rosseel, 2012; <http://www.jstatsoft.org/v48/i02/>).

- 14320.0903 Introduction to Special Analysis Techniques (SP VI)**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 15:30 - 17:00 , 23.04.2021, E.DAVIDOV  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 11:00 - 17:00 , 07.05.2021 - 18.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The seminar provides an overview of methods to analyze individual, contextual and longitudinal data and how theories can be tested using these methods with a focus on the analysis of survey data. Terms discussed during the BA studies, such as reliability, validity, standardized and unstandardized coefficients, regression, measurement and index construction, or experimental design will be either partly repeated or deepened and expanded. We discuss how regression models and the analysis of cross-sectional data may be expanded to analyze longitudinal and panel data, data on different levels of analysis (individual and societal-level data), and data from several countries or cultural groups. Special attention is also given to the differentiation between manifest and latent variables and to the problem of missing values. It is shown how these methods are applied to survey and experimental data in empirical theoretically-driven contemporary sociological studies. The seminar is thus application-oriented rather than technical.

Requirements: Presentation and a term paper plus active participation in the discussion and reading the literature.

- 14320.1100 Berufe und Arbeitsbedingungen in Deutschland - Praxisseminar**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, D.ROHRBACH-  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum SCHMIDT  
 C.WEHNER

Das Praxisseminar „Arbeits(markt)bedingungen in Deutschland“ ist ein Kooperationsseminar zwischen der Universität zu Köln und dem Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) in Bonn. Die Studierenden führen eine empirische Untersuchung mit Blick auf den deutschen Arbeitsmarkt unter Zuhilfenahme von Forschungsdaten des Bundesinstituts für Berufsbildung durch. Von den Teilnehmer/innen wird zunächst erwartet, dass sie eine für sie persönlich interessante Forschungsfrage entwickeln. Im Laufe des Praxisseminars werden dann die unterschiedlichen Schritte, die wesentlich für die Durchführung eines empirischen

Forschungsvorhabens sind (Theorien, Methodik, statistische Analyse und Interpretation), in den einzelnen Sitzungen praktisch umgesetzt und diskutiert. Die gewonnenen Ergebnisse sollen am Ende des Seminars präsentiert und in einem Abschlussbericht schriftlich dargelegt werden.

### 14320.1200 **Concepts and Data in the Social Sciences and Management Research**

4 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

L.ELLWARDT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Concepts constitute the basic tool of thinking and thereby compose the focal building blocks of theory in social science research. Examples of concepts include democracy, income inequality, wellbeing, social participation, job satisfaction, trust and cooperation. Concepts are abstract labels that represent classes of phenomena, e.g. wellbeing may comprise the dimensions of physical, mental and social health. Due to their abstract nature, many concepts are not readily observed but need defining by the researcher. Importantly, different ways of structuring a concept have different methodological implications for constructing a quantitative measure thereof. Based on the understanding what a particular concept is, the researcher can determine quantitative measures that fit well with the concept they are supposed to reflect, collect and categorize relevant facts, and move toward feasible generalizations. This hands-on seminar is designed to help PhD students to operationalize the concepts used in their theoretical framework and, based on that, to identify suitable/unbiased measures and databases needed for testing this framework.

### 14320.1300 **Beruf GründerIn: Sozialwissenschaftliche(s) Wissen und Kompetenzen nutzen für (Social) Entrepreneurship (Praxisseminar)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:30 - 14:00 , 22.04.2021,

J.BINCKLI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Y.FLEER

Di. 09:30 - 18:00 , 06.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:30 - 18:00 , 07.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

1. Grundlagen des Entrepreneurship: Mein sozialwissenschaftliches Wissen als Basis der Ideenfindung und Erkennung unternehmerischer Chancen
2. Systemkompetenz für die VUCA Welt als Basis unternehmerischen Handelns: Systemische Kompetenzen
3. Design Thinking als Ideengenerator: Let's try

Ablauf der Veranstaltung:

1. Theorie und Literatur wird im Selbststudium mit Portfolioaufgaben zur Sicherung der inhaltlichen Grundlagen vor den Blockterminen vorbereitet (Flipped Classroom Konzept)
2. Verknüpfung sozialwissenschaftliches Wissen (mit Handlungs- und Problemfeldern im Entrepreneurship)
3. Onlinesitzungen per Zoom: Praxistraining von Kompetenzen in Kleingruppen, Schulung der Systemkompetenz und Reflexionsfähigkeit
4. Design Thinking Praxisübung: Ideen generieren aufgrund des eigenen (sozialwiss.) Wissens und Kompetenzen (Dozenten als Coaches)
5. Abschlussrunde mit Gateway Transferscout (Minipitches)

**14320.1301 Berufsfeld soziologische/systemische Organisationsberatung, Coaching, Personalentwicklung (Praxisseminar)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 22.04.2021,

J.BINCKLI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Y.FLEER

Mo. 08:00 - 17:00 , 21.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 17:00 , 22.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 12:00 , 23.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Alle Details zum Seminar finden Sie unter Zusatzinformationen (s.u.)  
Bitte unbedingt vor Belegwunsch lesen!

Ausgehend von soziologischen und psychologischen Erklärungsmodellen menschlichen Handelns sollen die theoretischen Grundlagen für die Übertragbarkeit soziologischen und psychologischen Wissens auf systemische Beratung und Coaching dargestellt werden. Auf dieser Basis werden die Handlungstheorien und die personale Systemtheorie (nach Bateson und Watzlawick, auf der Grundlage der Systemtheorie Luhmanns) verknüpft und die Grundlagen der systemischen Beratung und Coachings gemeinsam erarbeitet. Der Fokus liegt hierbei sowohl auf den denkenden und handelnden Personen einer Organisation, als auch auf den sozialen Regeln und Regelkreisen (wiederkehrende Verhaltensmuster), die das Verhalten (in) einer Organisation bestimmen. Die Studierenden erhalten für das Berufsfeld Personalentwicklung, Organisationsberatung und/oder Coaching einen Einblick in die Bereiche systemisches Coaching und systemische Organisationsberatung, die in der Personalentwicklung und der Organisationsberatung eine immer größere Rolle spielen und häufig als Zusatzqualifikation z. B. für die Einstellung im Berufsfeld Personalentwicklung erwartet wird.

**14320.1302 Faktoren gesellschaftlichen Wandels als Herausforderung für Führung in Organisationen: Digitale Transformation, demografischer Wandel (Schwerpunktmodul)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

E.FERGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.BINCKLI

Details zum Seminar finden Sie unter Zusatzinformationen (s.u.)

In den letzten zehn bis fünfzehn Jahren beschäftigte sich die Arbeitsforschung mit Fragen des demografischen Wandels. Nun kommt mit der Digitalisierung ein weiterer Faktor gesellschaftlichen Wandels hinzu, der für Organisationen/Unternehmen weitreichende Konsequenzen haben wird. Zusammen mit den Herausforderungen älterer und vielfältiger Belegschaften (Diversity) sind damit aber auch anspruchsvolle Führungsaufgaben zu bewältigen. Durch die Digitalisierung von Arbeit und den demografischen Wandel ergeben sich eine Reihe von interdisziplinären Fragen, die in der Veranstaltung diskutiert werden sollen.

In einer Sitzung des Seminars erfolgt ein Hausarbeitentraining mit konkreten Hinweisen, Übungen und Methoden zum Schreiben einer Hausarbeit. In den anderen Sitzungen werden Gruppenreferate durch die Studierenden durchgeführt. Es sollen hierbei die thematischen Fragen zur Einzelsitzung in einer sinnvollen Reihenfolge und durch verbindende Elemente als Gruppe mit Einzelreferaten bearbeitet werden und mit den anderen Studierenden die Ergebnisse in Bezug auf konkreten Praxisanwendungen diskutiert werden. Jeder Studierende soll hinsichtlich Inhalt, Aufbau der Präsentation, sowie zu den Präsentationskompetenzen ein individuelles Feedback durch den Dozenten und die anderen Studierenden bekommen. Dies soll in einer wertschätzenden und offenen, gemeinschaftlichen Atmosphäre geschehen, die eine Weiterentwicklung der eigenen Präsentationskompetenzen ermöglicht.

Die Teilnahme erfordert ein hohes Maß an Beteiligung der Studierenden und die Bereitschaft sich auf die wertschätzende Feedbackkultur einzulassen.

**14320.1303 Arbeit und Organisation im digitalen Wandel (Ergänzungsmodul)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

J.BINCKLI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

siehe Zusatzinformationen!!!

Digitalisierung, vor allem auch die Künstliche Intelligenz (KI), führt zu neuen Herausforderungen für Gesellschaft und Arbeitswelt. Zu Beginn des Seminars werden die grundlegenden Begriffe und Megatrends betrachtet und auf Veränderungen im Kontext der Arbeit und Organisationen eingegangen. In den weiteren Sitzungen stehen dann die verschiedenen Möglichkeiten der Digitalisierung in den Bereichen Industrie, Dienstleistungen und Handwerk sowie den Funktionen bzw. den Prozessen im Mittelpunkt der Betrachtung. Dabei werden potentielle Auswirkungen auf Organisation und Führung erörtert. Die Konsequenzen neuer Organisationsformen (aber auch neuer Geschäftsmodelle) auf die Führung sind ein weiteres wichtiges Thema, wobei auch die Gestaltung von nachhaltigen Arbeitssystemen als Führungsaufgabe betrachtet wird. Neue Formen von Organisation und Arbeit scheitern häufig an ungeeigneten Transformationsprozessen: Die Einführung neuer Technologien sollte daher immer im Kontext des gesellschaftlichen Umfeldes (z.#B. des demografischen Wandels) und den damit verbundenen Anforderungen an eine nachhaltige Gestaltung der Arbeit betrachtet werden. Es werden dabei auch die potentiellen Auswirkungen von Digitalisierung auf den Arbeitsmarkt und die Gesellschaft insgesamt diskutiert.

**14320.1304 Soziologie und Fotografie (Ergänzungsmodul)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 17:00 , 14.06.2021,

V.DREIER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 17:00 , 15.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 12:00 , 16.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Gegenstand des Seminars sind die sozialen Gebrauchsweisen der Familienfotografie. Ausgehend von der Fragestellung „Wer fotografiert in der Familie was oder wen, wie, für welche (bewussten oder unbewussten) Zwecke mit welchem Effekt auf welche Betrachter?“ werden die fotografischen Praxen in der Familie und die Rezeption der Ergebnisse einer soziologischen Analyse unterzogen. Ein besonders Augenmerk in dieser Analyse soll auf der grundlegenden Veränderung dieser Praxen durch die Digitalisierung der Fotografie liegen, wie etwa Handy-Fotografien.

**14320.1305 Metatheoretische Grundfragen empirischer Sozialforschung (Ergänzungsmodul)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 13:00 - 17:00 , 16.06.2021,

V.DREIER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 17:00 , 17.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 17:00 , 18.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In dem Seminar werden grundlegende Konzepte, die im Rahmen der empirischen Sozialforschung Verwendung finden, von einem wissenschaftstheoretischen Standpunkt aus untersucht und diskutiert. Insbesondere werden folgende Konzepte verhandelt:

- Was ist eine wissenschaftliche Theorie?
- Das Problem der theoretischen Begriffe
- Kausalität in den Sozialwissenschaften
- Wissenschaftliches Schließen (Deduktion, Induktion und Abduktion)
- Wissenschaftliches Beobachten
- Was sind empirische Daten?

**14320.1306 Die Visualisierung soziologischen Wissens: Grundlagen und Beispiele (Schwerpunktmodul)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 17:00 , 21.06.2021,

V.DREIER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 17:00 , 22.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 12:00 , 23.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nach einer ersten Klärung der Frage, was visuelles Wissen sein kann, werden im ersten Teil des Seminars verschiedene Formen der Visualisierung von Wissen dargestellt und eine erste Einführung in die Visuelle Soziologie gegeben. Im zweiten Teil werden Beispiele der Visualisierung von soziologischem Wissen (Daten, Graphiken, Karten, Fotografien) vorgestellt und diskutiert.

**14320.1307 Religiosity and religious Change (SP V)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

H.DÜLMER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

During this seminar, different theoretical approaches on religion and religiosity in modern societies will be covered and discussed. Does increasing rationalisation, functional differentiation, and privatisation mean that religion loses more and more importance in modern societies? Or is increasing secularisation in Europe, as assumed by more recently developed economic approaches, the consequence of lacking religious market competition? Furthermore, does there exist, as assumed by other authors, a relationship between security needs and religiosity? Besides these general theoretical approaches also more specific questions will be covered.

**14320.1308 Values, Value Change, and Cultural Change (SP V)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 13:00 - 17:00 , 23.06.2021,

H.DÜLMER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 17:00 , 24.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 17:00 , 25.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Values, culture, and morality belong to the basic terms of cultural sociology. Just as every person has personal values and moral convictions, which he or she shares with other people, societies are also characterised by cultural similarities and cultural differences. Based on these three terms, the seminar is divided in three parts: in the first part different approaches for capturing of values and value change will be

introduced and critically reflected. The theoretical expectations concerning value change will be compared with empirical results from value research. Whereas values and value change is located at the micro-level, culture and cultural change are macro-level phenomena. The second part of the seminar addresses the question what the term "culture" means and whether unsurmountable cultural differences exist between different cultural zones. This step also includes to shed light on cultural change. The third part of the seminar covers the topics morality and moral change. A question that will be addressed on this occasion is, whether morality in a pluralistic world still possesses a universally shared core, or whether it becomes more contextualistic or even relativistic.

**14320.1309 Right or Wrong? Analysing Moral Questions Via the Factorial Survey (Forschungsseminar Teil 1)**

4 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

H.DÜLMER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The substantive focus of this research seminar are theories about moral judgement as well as theories about moral and cultural change.

During the first part of the research seminar, different theoretical approaches about moral judgment behaviour will be embedded in common theories about values change in order to explain processes of moral and cultural change in western societies. Typical moral questions, which are highly relevant within the frame of cultural change, are attitudes toward family (for instance, divorce), sexuality (homosexuality), and questions concerning the boundaries of life (abortion, euthanasia/terminating the life of the incurably sick).

Based on these theories, participants will formulate in small groups own research hypotheses and generate a suitable vignette design (factorial survey). The factorial survey is an experimental design consisting of varying descriptions of situations or persons (vignettes) that have to be judged by respondents. After a small pre-test is conducted, own data will be collected.

During the second part of the research seminar, the collected data will be analysed via multilevel analysis and the results will be interpreted.

**14320.1311 Economy and Society II (Doktorandenkurs)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

J.BECKERT

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

The seminar focuses on recent debates on the interrelations between economy and society. Economic sociology has been one of the most vibrant fields of recent sociological scholarship. The field aims at the investigation of economic behavior, the operation of markets, and the development of economic institutions from the perspective of sociology. It brings culture, networks, social norms, institutions, power and politics to the center of the understanding of the economy.

Date: Tuesdays 14.00 - 15.30

Location: depending on the corona regulations in place in April the course will be held at the MPIfG (Paulstr. 3, 50676, Cologne) or via Zoom.

**14320.4000 ISS Oberseminar "Demography & Social Inequality" (Öffentliche Vorträge zu aktuellen Forschungsfragen)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 21.04.2021 - 14.07.2021,

M.JACOB

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.HANK



D.FETCHENHAUER  
 F.SCHULZ-  
 NIESWANDT  
 E.HÖLZL  
 M.WAGNER  
 C.KRONEBERG  
 L.ELLWARDT  
 E.DAVIDOV  
 A.KATSANIDOU  
 T.LEOPOLD

Programm siehe Zusatzinformationen

**14320.4001 Kolloquium Sozialwissenschaften (Bachelorarbeit Soziologie)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 16:00 - 17:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 14:00 - 17:00 , 21.04.2021 - 30.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

V.DREIER  
 M.JACOB  
 K.HANK  
 M.WITTEK  
 M.WAGNER  
 C.KRONEBERG  
 J.BINCKLI  
 H.KRÜGER  
 N.HIEKEL  
 F.HASSELHORN  
 E.DAVIDOV  
 D.SEDDIG  
 D.MASKILEYSON  
 S.LENKEWITZ  
 A.KATSANIDOU  
 T.LEOPOLD  
 G.YASTREBOV  
 M.FISCHER  
 A.HUDDE

Das Kolloquium dient der Vorbereitung Ihrer Bachelorarbeit. Bitte melden Sie sich deshalb nur bei dem Kolloquium des Dozenten/der Dozentin an, der/die Ihre Bachelorarbeit betreut.

Bitte informieren Sie sich daher vorab auf der jeweiligen Homepage Ihres/Ihrer gewünschten Prüfers/Prüferin über die jeweiligen Anforderungen und Voraussetzungen für eine Abschlussarbeit und klären VOR DER KLIPS-ANMELDUNG bitte ab, ob er/sie Ihr Thema betreut.

Zum Bestehen Ihrer Abschlussarbeit ist die Teilnahme am Kolloquium und ein erfolgreich bestandenes Exposé erforderlich. Dieses verpflichtende Thesis-Seminar geht im Umfang von 6 LP für das Referat in die Bewertung mit ein.

Für Studierende des Studiengangs Bachelor VWL-sozialwissenschaftlicher Richtung: siehe unten, Anmerkung!

Weitere Informationen: <https://www.iss-wiso.uni-koeln.de/de/studium/studierende/soziologie-und-empirische-sozial-und-wirtschaftsforschung/abschlussarbeiten/>

**14320.4002 Examens- und Forschungskolloquium Soziologie (Masterarbeit Soziologie)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:00 - 11:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 16:00 - 17:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 14:00 - 17:00 , 21.04.2021 - 30.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

V.DREIER

M.JACOB

K.HANK

M.WITTEK

H.DÜLMER

M.WAGNER

C.KRONEBERG

H.KRÜGER

N.HIEKEL

F.HASSELHORN

E.DAVIDOV

D.SEDDIG

S.LENKEWITZ

A.KATSANIDOU

T.LEOPOLD

G.YASTREBOV

M.FISCHER

A.HUDEDE

Das Examens- und Forschungskolloquium ist Bestandteil der Masterarbeit im Studiengang Master of Sociology and Social Research.

Es dient der Vorbereitung Ihrer Abschlussarbeit. Bitte melden Sie sich deshalb nur bei dem Kolloquium des Dozenten/der Dozentin an, der/die Ihre Masterarbeit betreut.

Bitte informieren Sie sich daher vorab auf der jeweiligen Homepage Ihres/Ihrer gewünschten Prüfers/Prüferin über die jeweiligen Anforderungen und Voraussetzungen für eine Abschlussarbeit und klären VOR DER KLIPS-ANMELDUNG bitte ab, ob er/sie Ihr Thema betreut.

Zum Bestehen Ihrer Abschlussarbeit ist die Teilnahme am Kolloquium und ein erfolgreich bestandenes Referat erforderlich.

Weitere Informationen: <https://www.iss-wiso.uni-koeln.de/de/studium/studierende/soziologie-und-empirische-sozial-und-wirtschaftsforschung/abschlussarbeiten/>

**14320.4003 Bachelorarbeit in der Area Interdisziplinäre Betriebswirtschaftslehre (Medien- und Technologiemanagement, LS Hölzl, LS Wiesen, Wipäd und LS Fuchs) - 1. Termin (April)**

6 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

B.GÖCKEDE

E.HÖLZL

C.LOEBBECKE

M.FUCHS

C.WELLBROCK

R.KUNZ

Spezifische Informationen der Lehrstühle entnehmen Sie bitte dem Dokument unter aktuelle Informationen.

Bearbeitungsbeginn  
Der Bearbeitungstermin wird voraussichtlich Anfang April sein. Der genaue Starttermin wird nach der Zuteilung vom zugeordneten Lehrstuhl festgelegt.

Die Zuteilung zu den einzelnen Lehrstühlen basiert auf dem von Ihnen absolvierten Bachelorseminar.

Bitte überprüfen Sie regelmäßig Ihren Posteingang Ihres smail-Accounts – auch vor Veröffentlichung der Ergebnisse!  
Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.wiso.uni-koeln.de/de/studium/studienorganisation/rund-um-abschlussarbeiten/abschlussarbeiten-bwl/>

**14320.4004 Bachelorarbeit in der Area Interdisziplinäre Betriebswirtschaftslehre (Medien- und Technologiemanagement, LS Hölzl, LS Wiesen, Wipäd und LS Fuchs) - 2. Termin (Ende Mai)**

6 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

B.GÖCKEDE  
E.HÖLZL  
C.LOEBBECKE  
M.FUCHS  
C.WELLBROCK  
R.KUNZ

Spezifische Informationen der Lehrstühle entnehmen Sie bitte dem Dokument unter aktuelle Informationen.

Bearbeitungsbeginn  
Der Bearbeitungstermin wird voraussichtlich Ende Mai sein. Der genaue Starttermin wird nach der Zuteilung vom zugeordneten Lehrstuhl festgelegt.

Die Zuteilung zu den einzelnen Lehrstühlen basiert auf dem von Ihnen absolvierten Bachelorseminar.

Bitte überprüfen Sie regelmäßig Ihren Posteingang Ihres smail-Accounts – auch vor Veröffentlichung der Ergebnisse!  
Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.wiso.uni-koeln.de/de/studium/studienorganisation/rund-um-abschlussarbeiten/abschlussarbeiten-bwl/>

**14320.4005 ENTFÄLLT - Examens- und Forschungskolloquium Soziologie (Doktoranden)**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

E.DAVIDOV

Die Anmeldung für das Doktorandenkolloquium erfolgt per Mail mit Angabe Ihrer Promotionsordnung im Lehrstuhlsekretariat Ihres jeweiligen Dozenten.

Prüfungsleistung: Präsentation sowie schriftliche Ausarbeitung

6 ECTS

Bitte beachten Sie, dass Sie im Promotionsstudium insgesamt nur einen Leistungsnachweis in einem Kolloquium der Soziologie erwerben können!

**14320.5000 Current Developments of Social Psychology**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.FETCHENHAUER

This lecture consists of two major parts. In the first three lectures I will give a concise introduction into „social psychology“ and how this discipline can be distinguished from other social sciences (e.g., sociology or economics). In the remainder of the course I will give an overview of one major topic of social psychology: human cooperation.

### 14320.5001 Economic Psychology

6 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

E.HÖLZL

C.MICHELS

C.LINNARTZ

\* Basic concepts in economic psychology

(e.g., decision anomalies, descriptive decision theories, lay theories of economic concepts)

\* Economic psychology and its application in consumer markets, labour markets, and financial markets

(e.g., purchase decisions, entrepreneurship, investments)

\* Economic psychology and its application in macroeconomic contexts

(e.g., tax evasion, unemployment, wealth and happiness)

### 14320.5002 Introduction to Economic Psychology

4 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

E.HÖLZL

Selected topics and current issues in economic psychology:

\* Basic concepts in economic psychology

(e.g., decision anomalies, descriptive decision theories, lay theories of economic concepts)

\* Economic psychology and its application in consumer markets, labour markets, and financial markets

(e.g., purchase decisions, entrepreneurship, investments)

\* Economic psychology and its application in macroeconomic contexts

(e.g., tax evasion, unemployment, wealth and happiness)

### 14320.5003 Research on Prosocial and Deviant Behavior: Sociological Perspectives

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 31.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.HASSELHORN

The seminar provides an introduction to the (experimental) research of delinquent and prosocial behavior. We will look at sociological and psychological action theories and their empirical application in (mostly) experimental studies. Various research paradigms and strategies will be discussed. During the course participants will also conduct a replication of an experiment known from the literature.

Afterwards, we will focus on the design of an research project for the term paper.

Here, students will use the discussed theories and empirical studies to design a field or laboratory experiment. The central challenge is the development of a relevant research question based on current literature.

**14320.5004 Social inequality and mobility (H)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021,

G.YASTREBOV

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 08:00 - 17:00 , 28.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 17:00 , 29.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 12:00 , 30.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The course introduces students to classical and modern approaches to understanding the forms and origins of social inequality, different conceptualizations of social standing (e.g. class, status and prestige) and their applications in empirical research, theoretical and methodological aspects of cross-national and historical social mobility scholarship.

**14320.5005 Ageing and Health**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 15:30 , 21.04.2021 - 02.06.2021,

K.HANK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The seminar deals with selected topics at the intersection of aging and health, such as: What is "successful aging"? What is the role of social networks and family relations in later-life health? How does the COVID-19 pandemic affect older people's lives? Our discussions will be based on students' presentations of quantitative empirical studies from contemporary Western societies.

**14320.5007 Dynamics of social inequality: Concepts, causes and consequences of educational differences (Schwerpunktmodul VI)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 13:00 - 17:00 , 09.06.2021,

M.WETZEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 17:00 , 10.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 17:00 , 11.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

To understand the unequal access to (or use of) resources of people or groups has ever been a central aim of sociology. Accordingly, many concepts and empirical studies have been published in order to understand causes and consequences of social inequality. Thereby, different perspectives have been applied. In this seminar, we will focus on educational level as indicator for social inequality as one central dimension of inequality and on differences in inequality approaches regarding time: Some apply a static perspective in which only empirical "snapshots" of society are needed for exploration while others apply more dynamic approaches and understand social inequality as continuously changing "movies". After exploring theoretical concepts of social inequality, we will discuss current studies in that field to systemize their focus, their time perspective and their methods to better understand their contributions and blind spots.

**14320.5010 Values, Value Change, and Cultural Change (SP V)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 13:00 - 17:00 , 23.06.2021,

H.DÜLMER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 08:00 - 17:00 , 24.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 08:00 - 17:00 , 25.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Values, culture, and morality belong to the basic terms of cultural sociology. Just as every person has personal values and moral convictions, which he or she shares with other people, societies are also characterised by cultural similarities and cultural differences. Based on these three terms, the seminar is divided in three parts: in the first part different approaches for capturing of values and value change will be introduced and critically reflected. The theoretical expectations concerning value change will be compared with empirical results from value research. Whereas values and value change is located at the micro-level, culture and cultural change are macro-level phenomena. The second part of the seminar addresses the question what the term "culture" means and whether unsurmountable cultural differences exist between different cultural zones. This step also includes to shed light on cultural change. The third part of the seminar covers the topics morality and moral change. A question that will be addressed on this occasion is, whether morality in a pluralistic world still possesses a universally shared core, or whether it becomes more contextualistic or even relativistic.

### **14320.5100 Einführung in die Psychologie**

3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.EHLEBRACHT

Diese Einführungsvorlesung hat das Ziel, Studierende mit den wichtigsten Fragestellungen, grundlegenden Theorien und wissenschaftlichen Methoden der Psychologie vertraut zu machen. Hierbei werden unter anderem die folgenden Themengebiete behandelt: Evolutionspsychologie / Kognitionen und Bewusstsein / Emotion und Motivation / Lernen / Psychologie als Wissenschaft / Persönlichkeit / Psychische Störungen / Vernunft und Entscheidungen / soziale Wahrnehmung / Selbsterkenntnis / Einstellungen und Verhalten / Stereotype und soziale Identitäten / Menschen als soziale Wesen

Im Verlauf der Vorlesung werden Sie auf grundlegende Fragen zum menschlichen Fühlen, Denken und Verhalten wissenschaftlich fundierte Antworten aus psychologischer Perspektive erhalten; zum Beispiel:

Wie die Steinzeit unser Verhalten beeinflusst, welche kognitiven Fähigkeiten Menschen von anderen Spezies unterscheiden, warum wir ein Bewusstsein haben, wie Emotionen und Motive unser Verhalten steuern, wie viel menschliches Verhalten gelernt und wie viel angeboren ist, wie psychologische Forschung funktioniert, wie man Persönlichkeitsunterschiede zwischen Menschen erfassen kann, welche psychischen Störungen es gibt und wie man sie erklären kann, warum Logik oftmals nicht weiterhilft und wie wir trotzdem gute Entscheidungen treffen können, wie wir unsere Soziale Umwelt wahrnehmen, warum es so schwierig ist uns selbst zu erkennen, warum man aus Einstellungen nicht zwangsläufig auf Verhalten schließen kann und umgekehrt auch nicht, wie man Stereotype, Vorurteile und soziale Identitäten erklären kann und wie unser Bedürfnis nach Zugehörigkeit unser Denken, Fühlen und Verhalten prägt.

### **14320.5102 Einführung in die Sozialstrukturanalyse**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.WAGNER

Die Vorlesung gibt eine Einführung in die Sozialstruktur Deutschlands.  
 Folgende Themen sind vorgesehen:  
 1. Aktuelle Gesellschaftsanalysen

2. Grundlagen der Sozialstrukturanalyse
2. Bevölkerungsstruktur und -dynamik
4. Partnerschaft, Ehe und Familie
5. Bildungssystem und Bildungschancen
6. Erwerbstätigkeit
7. Soziale Ungleichheit und soziale Mobilität
8. Einkommens- und Vermögensungleichheit
9. Sozialkapital
10. Kultur, Werte und Religion
11. Lebenslauf und Alter

## FORSCHUNGSINSTITUT FÜR POLITISCHE WISSENSCHAFT UND EUROPÄISCHE FRAGEN

### 14335.0002 **Bolivien und die Krise in Lateinamerika: Vom Krisenland zum Hoffnungsparadigma und zurück?**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 18:00 , 20.05.2021,

R.LESSMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 18:00 , 21.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 18:00 , 22.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

+++ Bereits vor der ersten Sitzung treffen die Studierenden eine Auswahl aus der Referatsliste und teilen diese dem Sekretariat mit. Das Referat wird dann eigenständig vor der ersten Sitzung (Donnerstag) vorbereitet und in der 2. Sitzung (Freitag oder Samstag) gehalten. Ein Feedback durch den Seminarleiter sowie die Diskussionen im Seminar dienen dann zur Orientierung für die schriftliche Ausarbeitung. Bitte beachten Sie auch, dass die Frist zur Prüfungsanmeldung bereits vor dem Seminar enden kann. D. h. es sollte sich frühzeitig um eine Anmeldung gekümmert werden. +++

Bolivien galt stets als Armenhaus Lateinamerikas und seine politische Instabilität war sprichwörtlich. Nach dem Wahlsieg von Evo Morales im Dezember 2005 wurde das Andenland hoffnungsfroh zum neuen Paradigma für Lateinamerika erklärt (Alain Touraine 2006). Eine Verfassungsreform, die Nationalisierung der Rohstoffe, Landreform, Autonomie, neue Beziehungen zwischen den Regionen, Volksgruppen und Parteien und eine neue Drogenpolitik sollten Eckpfeiler sein für eine „Neugründung Boliviens“. Wir wollen Bilanz ziehen und untersuchen, wie es zum Wahldebakel vom Oktober 2019 kam.

Die bolivianische Gesellschaft ist zu Beginn des Jahres 2020 wieder tief gespalten. Wahlbetrug respektive Putsch werfen sich die politischen Lager vor. Beide geben vor, die Demokratie zu verteidigen. Was ist dran an den Vorwürfen? Eine Übergangsregierung hat für den 3. Mai 2020 Neuwahlen angekündigt. Die Parlamentsmehrheit der bisherigen Regierungspartei MAS hat zugestimmt. Was passiert auf dem Weg dorthin? Welche Maßnahmen setzt die Übergangsregierung? Wie entwickelt sich das Parteiensystem? Wer kandidiert und wie werden die Kandidaten bestimmt? Nicht zuletzt: Wie gehen die Wahlen aus? Ein politologisches Eintauchen in einen ongoing-process, das vor allem die Arbeit mit aktuellen Quellen und deren Interpretation erfordert. Ein Schwerpunkt liegt daher auf Eigeninitiative bei der Quellensuche und auf Quellenkritik (etwa die Berichterstattung der internationalen und die Auswertung der nationalen Presse).

### 14335.0003 **Wissenschaftliches Arbeiten in den Internationalen Beziehungen am Beispiel Medien und Öffentlichkeit**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 13:30 , 19.04.2021,

R.LENZEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 18:00 , 08.05.2021 - 19.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar vermittelt die grundlegenden Techniken wissenschaftlichen Arbeitens mit speziellem Fokus auf die Disziplin der Internationalen Beziehungen (IB). Die Veranstaltung zeigt, wie die Grundlagen aus der Vorlesung des Lehrstuhls für



Internationale Politik und Außenpolitik in konkrete Forschungsdesigns überführt werden können, und erläutert schrittweise das Vorgehen bei der Erstellung einer wissenschaftlichen Arbeit. Während das Seminar einen generellen Überblick über die grundlegenden Techniken wissenschaftlichen Arbeitens sowie mögliche Forschungsthemen in der Disziplin der IB gibt, steht das Themenfeld Medien und Öffentlichkeit im Mittelpunkt der praktischen Anwendung der Lehrinhalte durch die Studierenden.

**14335.0004 Technologische Innovation und Dynamiken des strategischen Wettbewerbs**  
 2 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, P.KESSLER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

WICHTIGER HINWEIS:

Das Seminar wird als Videokonferenz über Zoom durchgeführt!

---

Die Vereinigten Staaten von Amerika und die Volksrepublik China (VRC) befinden sich in einem Wettlauf um die globale technologische Vorherrschaft in Bereichen wie künstliche Intelligenz, Quanteninformatik oder Biotechnologie. Unter Präsident Trump haben die USA öffentlich Chinas Handelsbilanzüberschuss sowie Chinas Praktiken und Politik in Bezug auf erzwungenen Technologietransfer, Diebstahl geistigen Eigentums und Cyberspionage kritisiert. In den Augen der gegenwärtigen chinesischen Staatsführung ist technologische Innovation einer der wichtigsten Ausdrücke staatlicher Macht. Der Wunsch der VRC, eine Alternative für die Festlegung von Technologiestandards zu sein, bleibt bislang unerfüllt. Chinas reichlich vorhandenes Innovationstalent ist ein solides Fundament im Streben nach globaler technologischer Vorherrschaft, aber eine Verschärfung der Kontrollen der persönlichen Freiheiten könnte es untergraben und potenzielle globale Partner abschrecken.

**14335.0005 Die mediale Beurteilung von Merkels Kanzlerschaft in Krisen**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 17:45 - 19:15 , 20.04.2021 - 20.07.2021, T.JÄGER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Während der Kanzlerschaft von Angela Merkel erforderten verschiedene Krisen das Handeln der Kanzlerin. Die Finanzkrise; die Staatsschuldenkrise; die Ukrainekrise; die Flüchtlingskrise; die Corona-Pandemie. In allen diesen Fällen stand das Krisenmanagement der Kanzlerin im Mittelpunkt der öffentlichen Aufmerksamkeit in Deutschland. Welches Bild dieses Krisenmanagements wurde medial vermittelt? Diese Frage steht im Zentrum der Forschungen, die zu den unterschiedlichen Krisen durchgeführt werden.

Dabei steht am Anfang die Aufgabe, sich ein Analysekonzept zu erarbeiten, das sich auf die Forschungen zur Frameanalyse stützen wird. Im zweiten Schritt werden ausgesuchte Medien auf die Frage hin analysiert, welche Bild sie von der Kanzlerin als Krisenmanagerin vermittelt haben.

**14335.0008 Kolloquium Politikwissenschaft (Master): Forschungsfragen und Forschungsdesigns im Bereich der Internationalen Beziehungen**  
 2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, D.JACOBS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Studierenden erhalten eine Einführung in die grundlegenden Techniken wissenschaftlichen Arbeitens, insbesondere mit Blick auf die Anfertigung einer Masterarbeit in der Disziplin Internationale Beziehungen.

Die TeilnehmerInnen stellen ihr Forschungsdesign für die geplante Abschlussarbeit vor und erhalten Feedback von den KommilitonInnen und der Lehrperson.

In der Einführungsveranstaltung erfolgt die Terminvergabe der Präsentationen. Die Handouts werden jeweils freitags (bis 12:00) vor dem Präsentationstermin auf ILIAS hochgeladen.

Bitte beachten: Der Besuch des Kolloquiums ist die Voraussetzung dafür, eine Masterarbeit am Lehrstuhl für Internationale Politik und Außenpolitik zu schreiben. Die Zuteilung zu einer Betreuerin bzw. einem Betreuer erfolgt auf Basis des im Rahmen des Kolloquiums vorgestellten Forschungsdesigns der Teilnehmerin bzw. des Teilnehmers.

**14335.0009 Oberseminar: Theoretical and Methodological Questions of International Relations**

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

T.JÄGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.KESSLER

Das Oberseminar dient der Erörterung theoretischer und methodischer Fragen der Internationalen Beziehungen anhand der Forschungs- und Dissertationsprojekte, die am Lehrstuhl bearbeitet werden.

**14335.0010 Deutsche Außen- und Sicherheitspolitik am Scheideweg? Ein Workshopseminar**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 18:00 , 14.04.2021,

P.KESSLER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.JACOBS

Fr. 12:00 - 18:00 , 11.06.2021 - 09.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 12:00 - 18:00 , 12.06.2021 - 10.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sie wurden soeben zur Bundeskanzlerin bzw. zum Bundeskanzler gewählt. Wie gestalten Sie die Außen- und Sicherheitspolitik der Bundesrepublik Deutschland vor dem Hintergrund der historischen Leitlinien und aktueller Herausforderungen?

++ Die Seminarteilnehmer\*innen werden gebeten, regelmäßig ihre Smail-Account zu überprüfen, da die Kommunikation mit den Dozenten hierüber erfolgen wird. Das Seminar findet als virtuelle Veranstaltung über Zoom statt ++

**14335.0011 Proactive Foreign and Security Policy: Geopolitics, Geostrategy, Change Management, and International Law as Tools for Designing Politics**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 18:00 , 12.04.2021,

K.FISCHER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 11:30 - 18:30 , 17.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 13:30 - 20:30 , 07.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Geopolitics is the art of territorial foreign and security policy that aims at gaining command or even control over geographic space. The European Union is surrounded

by a so-called "Ring of Fire" that has a decisive influence on both foreign and security policy decisions.

The whole exercise of geopolitics results in change, either initiated (= active) or tolerated/endured/suffered (= passive). Particularly in case of the latter, pro-active change management is a question of survival for the respective political entity. Change management comprises not only political action. States and the international community alike have to find both transitory and long-term legal solutions in the field of international law. The latest example is the Minsk Agreement: that transitory agreement could be seen as an agent for a long-term treaty acting as a legal geopolitical framework for intermediate Europe. The rules and terminology of international law play an eminent role in both conflict and post-conflict settlement. Furthermore, international law can be seen as guideline for international political change management.

The course will lay a firm foundation of understanding with regard to options, constraints, challenges, and risks of political decision making in the field of international relations. During the course, students will "embark on a round-trip" that leads them from MENA, Central/ Eastern Europe, South East Asia, and Africa back to Europe. During their journey, students will analyse and apply the various concepts of geopolitics and change management against the background of different theatres and different driving forces (e.g. energy and resources) in "real life" scenarios.

### **14335.0012 Ein Kontinent in Aufruhr?! Protestbewegungen in Lateinamerika (in historischer Perspektive)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 19:30 - 21:00 , 15.04.2021 - 20.05.2021,

M.KLEIN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 18:00 , 19.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 09:00 - 18:00 , 20.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Ende der letzten Demokratisierungswelle Anfang der 1990er bedeutete für Lateinamerika den Beginn einer – insgesamt und auch historisch betrachtet – bemerkenswerten Phase politischer Stabilität. Durch den Anfang des neuen Jahrhunderts einsetzenden weltweiten Rohstoffboom gelang es zudem in vielen Ländern, nicht zuletzt mithilfe von staatlichen Sozialprogrammen Millionen von Menschen aus der (absoluten) Armut zu bringen.

Punktuell bereits in den letzten Jahren, verstärkt und in vielen Ländern des Subkontinents aber im Laufe von 2019 kam es zu teilweise gewalttätigen Protesten, die dieses Bild von politischer Stabilität, wirtschaftlichem Aufschwung und sozialen Verbesserungen erschütterten. Der Spiegel übermittelte einen Mitte November 2019 erschienenen Artikel über diese Bürgerproteste plakativ mit „Es reicht!“

Im Rahmen dieser Lehrveranstaltung wollen wir uns mit diesen Protestbewegungen beschäftigen, die im Laufe des letzten Jahres teils wieder abgeflacht oder gar verschwunden sind (Bolivien, Nicaragua), teils aber an neuer Dynamik gewonnen haben (Chile), mitunter angefacht durch die Covid-Pandemie (Brasilien). Dabei wollen wir die Lateinamerika übergreifenden Gemeinsamkeiten genauso beleuchten wie die nationalen Besonderheiten, und all das im historischen Kontext. Nicht zuletzt soll geklärt werden, warum einige Regierungen sich so viel stabiler (Venezuela) erwiesen als andere (Bolivien). Exemplarisch nachgegangen werden soll diesen (und darüber hinausgehenden) Fragen an Bolivien, Brasilien, Chile, Nicaragua und Venezuela.

### **14335.0013 Interessen und Strategien: Fallstudien zur deutschen Außenpolitik 2005 bis 2021**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 19:30 - 21:00 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

T.JÄGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Regierungen definieren außenpolitische Interessen und versuchen – wenn sie es professionell machen – diese mittels einer Strategie zu realisieren. Das soll für die deutsche Außenpolitik an ausgewählten Fällen untersucht werden. Erstens: welche Interessen definierte die Bundesregierung für Deutschland und welche Ziele wollte sie erreichen? Zweitens: Welche Mittel wurden eingesetzt, um die eigenen Interessen durchzusetzen?

Dafür wird ein Modell strategische Analyse vorgestellt, das hilft, die Umsetzung von Interessen durch strategisches Handeln zu analysieren. Unterschiedliche Fälle werden dann bearbeitet und am Ende vergleichend diskutiert.

#### **14335.0014 Die NATO im Wandel - Rückblick und Ausblick**

2 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 17:00 , 12.04.2021,

H.MEY

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 18:00 , 10.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 09:00 - 18:00 , 11.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Theorien der Internationalen Beziehungen und der Sicherheitspolitik  
 Grundlagen deutscher Sicherheitspolitik nach Ende des Zweiten Weltkrieges  
 Deutschlands Rolle in der NATO vor und nach der Wende  
 Eine gemeinsame Sicherheitspolitik und Verteidigung Europas?  
 Die Vereinten Nationen, das Völkerrecht und die internationale Ordnung  
 Bilaterale Sicherheitsbeziehungen  
 (1) Die deutsch-amerikanischen Sicherheitsbeziehungen  
 (2) Die deutsch-französischen Sicherheitsbeziehungen  
 (3) Die deutsch-britischen Sicherheitsbeziehungen  
 (4) Deutschland und Russland  
 (5) Andere  
 Beispiele heutiger und künftiger Herausforderungen für die deutsche Sicherheitspolitik  
 (1) Stabilität in Europa  
 (2) Weiterverbreitung von Massenvernichtungswaffen und Trägersystemen  
 (3) Strategischer Terrorismus  
 (4) "Failing States"  
 (5) Ressourcenlage, Umwelt  
 (6) Flüchtlings- und Migrationsbewegungen  
 (7) Kulturelle und ideologische Herausforderungen  
 (8) Neue technologische Herausforderungen  
 (9) Transatlantische Beziehungen  
 (10) Andere

#### **14335.0016 Kolloquium Sozialwissenschaften (Bachelor): Forschungsfragen und Forschungsdesigns im Bereich der Internationalen Beziehungen**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

T.JÄGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Besuch des Kolloquiums ist die Voraussetzung dafür, eine Bachelorarbeit am Lehrstuhl für Internationale Politik und Außenpolitik zu schreiben. Die Zuteilung zu einer Betreuerin bzw. einem Betreuer erfolgt auf Basis des im Rahmen des Kolloquiums vorgestellten Forschungsdesigns der Teilnehmerin bzw. des Teilnehmers.

Die Anmeldung erfolgt über KLIPS2.

**14335.0017 The International Politics of Climate Change**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.FEIST

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course explores the international politics of climate change, particularly within the multilateral framework of the UN Framework Convention on Climate Change (UNFCCC). The course consists of three parts. The first part will provide important background information and examine the key characteristics of the climate problem, how it pertains to questions of justice, and what policy responses there are. The second part will investigate how international climate negotiations work (both formally and how they play out in practice), what their track record looks like, and what conditions and obstacles for cooperation can be identified through the lens of International Relations theory. The third part will apply these insights by looking at specific issue areas and groups of actors and how they are affected by domestic politics, power asymmetries and other factors. The course will conclude with an online simulation exercise in which students, in groups, will have the opportunity to design and implement their own negotiation strategy in a given scenario.

**14335.0102 Decentralization, Federalism, Multi-Level Politics**

2 SWS; Projekt ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 20.04.2021 - 29.06.2021,

A.KAISER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 17:00 , 03.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Syllabus available here: [https://cccp.uni-koeln.de/sites/cccp/Lehre/2021\\_SS/Syllabus\\_Federalism\\_Kaiser\\_2021.pdf](https://cccp.uni-koeln.de/sites/cccp/Lehre/2021_SS/Syllabus_Federalism_Kaiser_2021.pdf)

This course aims at introducing participants into current research on the territorial organisation of the state. Ideally, participants develop their own research questions and designs on questions of decentralisation, federalism, or multi-level politics while attending the course in order to eventually write a MA or PhD thesis.

Course structure:

1) Participants are expected to read the assignments (see below) on a weekly basis. Please hand in two questions on these readings per week. I will collect them and select some for our seminar discussions. If at least four of your questions over the term get selected you can earn a bonus of "0,7" (with two or three questions "0,3") on your final grade.

(2) Our seminar sessions will take place online via Zoom. Please note that the final class will be organised as block seminar.

(3) While reading the assigned texts, please start as early as possible to think about a research question that you want to work on in your term paper. If you have developed an idea, please send me a one or two pages exposé via email ([andre.kaiser@uni-koeln.de](mailto:andre.kaiser@uni-koeln.de)). Term papers have to be handed in on 6 September 2021 at the latest (no exceptions!).

Virtual office hour:

Appointments may be arranged via email ([andre.kaiser@uni-koeln.de](mailto:andre.kaiser@uni-koeln.de)). Another option is to stay online after class.

**14335.0103 Kolloquium Sozialwissenschaften: CCCP**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 22.04.2021,

I.ROHLFING

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.KAISER

C.TRAMPUSCH  
S.VOGEL  
S.PROKSCH

Siehe unbedingt die Hinweise zum Verfassen einer BA-Arbeit am CCCP: [http://www.cccp.uni-koeln.de/sites/cccp/Lehre/BA\\_Arbeit\\_CCCP.pdf](http://www.cccp.uni-koeln.de/sites/cccp/Lehre/BA_Arbeit_CCCP.pdf)

Die Anmeldung zum BA Kolloquium erfolgt per Email an: [cccp-sekretariat@wiso.uni-koeln.de](mailto:cccp-sekretariat@wiso.uni-koeln.de). Bitte erst anschließend über Klips anmelden.

**14335.0104 Kolloquium Politikwissenschaft: CCCP Research Seminar**  
2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 15:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021, A.KAISER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Summer Term 2021

CCCP Research Seminar / MA Kolloquium

Prof Chit Basu / Prof André Kaiser / Prof Sven-Oliver Proksch / Prof Ingo Rohlfing  
(organizer, [i.rohlfing@uni-koeln.de](mailto:i.rohlfing@uni-koeln.de)) / Prof Christine Trampusch

Participation by invitation only!

Our research seminar is intended to give those who do their final thesis (Master, PhD, and Habilitation level) with the CCCP an opportunity to present their work at an early stage. As a general rule, presentations and discussion are held in English. Occasionally we invite guest speakers.

Notes for Master students:

- Before you register for the research seminar in KLIPS and ask for a date for presenting your thesis, we strongly encourage you to get in contact with a potential supervisor, discuss ideas for a Master thesis and make sure that one of the professors at the CCCP (see above) agrees to be your supervisor.
- Any questions on the grading and grade for the research seminar should be directed at your supervisor.
- You should register in KLIPS for taking part in the course and, a later point in time, for the exam. Any questions on how to formally register for the seminar and exam in KLIPS should be directed at Cyril Gläser-Zolke ([cccp-sekretariat@wiso.uni-koeln.de](mailto:cccp-sekretariat@wiso.uni-koeln.de)).
- Given the circumstances, Master students do not have to present their proposal during the winter term.
- The formal requirement for Master students has been changed to writing and submitting a paper, which is the thesis proposal/exposé. As usual, the proposal should be sent to Cyril Gläser-Zolke one week ahead of the date you have signed up for. The proposal will be made available on ILIAS. The supervisor and another professor from the CCCP will give comments on the paper and share them via Ilias. The second professor will be assigned by us with the goal of achieving a substantive match between the professor's expertise and the topic of the thesis (which might not always be possible).
- Any questions on the length, format etc. of the proposal should be directed at your supervisor.
- We offer the possibility and strongly encourage the Master students to record a 5-minute video in addition to their written research proposal. These videos will be uploaded to the ILIAS course as well (only for internal use of supervisor and other course members).
- We understand that these are exceptional, demanding times putting stress on Master students in multiple ways. If you feel you cannot meet the assigned deadline or need other support, please get in touch with your supervisor.
- Master students are expected to attend the Zoom presentations by CCCP members and guests (see below).

Notes for PhD researchers and Postdoc researchers from the CCCP:

- One week before your presentation, please send an exposé or a full paper to Jan Schwalbach ([schwalbach@wiso.uni-koeln.de](mailto:schwalbach@wiso.uni-koeln.de)). He will forward it to the email list. You cannot send emails to the list yourself.
- We will use Zoom for the presentations (see below). The Zoom URL and password will be created by the CCCP and shared with all seminar participants in due time.

Every session will have its unique URL. Under no circumstances, give the URL and password to anyone else. Everyone who should know the Zoom URL will get it directly from us.

### **14335.0105 Research Logic and Research Design in Comparative Politics**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 23.04.2021 - 02.07.2021,

A.KAISER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 17:00 , 10.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Syllabus available here: [https://cccp.uni-koeln.de/sites/cccp/Lehre/2021\\_SS/Syllabus\\_ResearchDesign\\_Kaiser.pdf](https://cccp.uni-koeln.de/sites/cccp/Lehre/2021_SS/Syllabus_ResearchDesign_Kaiser.pdf)

Due to the current situation, this class is organized in three parts:

(1) You are expected to read a textbook on research design that is online available via the University Library: Gschwend, Thomas/Schimmelfennig, Frank (eds) (2007). Research Design in Political Science: How to Practice What They Preach. London: Palgrave Macmillan. Please organize this on a weekly basis. You are expected to write an exposé that deals with the different steps of a research project: identification of a research question – concept formation and formulation of hypotheses – selection of research design – case selection – data collection and analysis. This exposé may be based on a research paper that you have written in the past (e.g. your BA thesis) or – ideally – that you plan to write in the near future (e.g. your planned MA thesis or PhD thesis).

(2) This exposé will be used (a) for your presentation (6 minutes max.) in class (see 3) and (b) for the term paper that you will need to hand in on September 6th 2021 at the latest (no exceptions possible!).

(3) We will meet online via Zoom:

Lectures:

Friday, April 23, 12:00 - 13:30

Friday, May 7, 12:00 - 13:30

Friday, May 21, 12:00 - 13:30

Friday, June 4, 12:00 - 13:30

Friday, June 18, 12:00 - 13:30

Friday, Juli 2, 12:00 - 13:30 (probably with some student presentations)

Student presentations:

Saturday, Juli 10, 9:00 - 17:00

### **14335.0107 Politische Kommunikation im „Superwahljahr“ 2021**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

P.BRUNS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

W.BRUNS

[https://cccp.uni-koeln.de/sites/cccp/Lehre/2021\\_SS/Seminarplan\\_Bruns\\_SoSe\\_2021.pdf](https://cccp.uni-koeln.de/sites/cccp/Lehre/2021_SS/Seminarplan_Bruns_SoSe_2021.pdf)

Das Jahr 2021 ist ein Superwahljahr. Bundes- und Landtagswahlen sind größere Kommunikationsereignisse, in denen sich die Interaktionen zwischen den politischen Akteuren und den Wählern verdichten. Die Parteien intensivieren ihre Bemühungen, die

Bürgerinnen und Bürger von ihren Angeboten zu überzeugen. Der Kommunikationsaufwand der Parteien ist durch das Internet und die sozialen Medien gestiegen, ebenso die Risiken, mit politischer Kommunikation zu scheitern. Das Seminar beschäftigt sich mit der "Politischen Kommunikation" im Kontext der

Bundestagswahl 2021 und soll für die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit der Darstellung, Vermittlung und Wahrnehmung von Politik qualifizieren. Das Seminar wird am Beispiel der Landtagswahlen und im Hinblick auf die Bundestagswahl im September die Mechanismen der politischen Kommunikation realitätsnah verdeutlichen. Es vermittelt Wissen und Erfahrungen über die Strukturen in der Politik, der Wirtschaft, der Gesellschaft und den Medien, die die politische Kommunikation bestimmen, und speziell über die Interaktion zwischen Medien und Politik. Gäste mit Erfahrungen in der politischen Kommunikation aus Politik und Medien werden nach Verfügbarkeit in das Seminar eingebunden. Die Termine für Themen und Referate müssen darauf jeweils angepasst werden. Der Journalist Marc Etzold (Fokus, Magazin und online - Innenpolitik/Beobachter der Berliner Politikszene) hat bereits zugesagt.

### **14335.0108 Das Politische System der Bundesrepublik Deutschland**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.VOGEL

Seminarplan unter: [https://cccp.uni-koeln.de/sites/cccp/Lehre/2021\\_SS/Syllabus\\_PolSys\\_BRD\\_Vogel.pdf](https://cccp.uni-koeln.de/sites/cccp/Lehre/2021_SS/Syllabus_PolSys_BRD_Vogel.pdf)

Das Seminar führt am Beispiel des politischen Systems der BRD in die Grundlagen der vergleichenden Analyse politischer Institutionen ein. In den einzelnen Sitzungen werden wir untersuchen, wie sowohl formelle als auch informelle Institutionen das Handeln von Akteuren beeinflussen. Das Seminar ist in vier große Themenbereiche untergliedert. Zunächst beschäftigen wir uns mit Wahlsystemen und Wahlverhalten (1), worin wir u.a. der Frage nachgehen, wie bestimmte Wahlsystemtypen entstehen. Im zweiten Teil, Interessenaggregation und Interessenvermittlung (2), beleuchten wir das Verhältnis von Parteien, Interessengruppen und Medien zu staatlichen Akteuren. Der Themenblock Regieren zwischen Konsens und Konflikt (3) rückt Koalitions- und Vetospieler-Theorien in den Fokus. In diesem Abschnitt geht es etwa darum mit Hilfe des Vetospieler-Ansatzes die Veränderung ausgewählter Policies zu erklären. Auch werden wir Theorien zur Bildung von Koalitionen miteinander vergleichen. Im letzten Teil des Seminars zur Mehr-Ebenen-Politik (4) stehen die Interdependenzen verschiedener Ebenen politischer Systeme im Mittelpunkt. Insbesondere beschäftigen wir uns hierbei mit den Mechanismen und Auswirkungen föderaler Systeme. Das Ziel des Seminars ist es ein tiefer gehendes Verständnis von wesentlichen Prozessen, Strukturen und Akteursverhalten im politischen System der BRD an Hand allgemeiner Theorien zu vermitteln. Skill-Inputs bereiten auf das Schreiben der Hausarbeit vor.

### **14335.0200 Grundlagen der Europäischen Politik - Das politische System der Europäischen Union**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.PROKSCH

Die friedliche Integration der Mitgliedstaaten der Europäischen Union stellt eine der weltweit bedeutsamsten politischen Entwicklungen der letzten Jahrzehnte dar. Die Vorlesung bietet eine Einführung in das politische System der Europäischen Union aus der Perspektive der vergleichenden Politikwissenschaft. Die Vermittlung strategischer und institutioneller Erklärungsansätze sowie deren Anwendung auf das politische System der EU ist dabei eines der Hauptziele der Veranstaltung. Dabei wird im Besonderen auf die unterschiedlichen Akteure und Institutionen eingegangen. Zudem untersuchen wir Einstellungen der Bürger zu Europa, den Einfluss des europäischen Integrationsprozesses auf nationale Akteure wie Regierungen, Parlamente, und politische Parteien, sowie Fragender EU Erweiterung und des Brexit. Studierende erhalten somit die Möglichkeit sich mit aktuellen und zentralen Fragen der EU Forschungslandschaft zu beschäftigen. Es wird allen Teilnehmern dringend ans Herz gelegt, ein Tutorium zu belegen und regelmäßig zu besuchen. Die Tutorien werden wesentliche Lerninhalte der



Vorlesung nachbereiten. Gerade im Hinblick auf die Klausur ist der Besuch von beiden Bausteinen der Veranstaltung, also sowohl der Vorlesung als auch eines der Tutorien, besonders anzuraten.

Die Vorlesung wird in deutscher Sprache abgehalten.

Die Tutorien werden auf deutscher Sprache angeboten.

Syllabus: folgt bald

### **14335.0201 Grundlagen der Europäischen Politik (Tutorium): Das politische System der Europäischen Union**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.WÄCKERLE

A.KOEP

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.BISCHOFF

K.STEIGNER

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

L.KARSTEN

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 16:00 - 17:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 12:00 - 13:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieses Tutorium findet begleitend zur Vorlesung "Grundlagen der Europäischen Politik: Das politische System der Europäischen Union" statt. Die Teilnahme am Tutorium ersetzt nicht die Teilnahme an der Vorlesung, sondern ergänzt diese. Diese Tutorien findet auf Deutsch statt.

### **14335.0204 Kolloquium Politikwissenschaft: CCCP Research Seminar**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

S.PROKSCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Summer Term 2021

CCCP Research Seminar / MA Kolloquium

Prof Chit Basu / Prof André Kaiser / Prof Sven-Oliver Proksch / Prof Ingo Rohlfing (organizer, i.rohlfing@uni-koeln.de) / Prof Christine Trampusch

Participation by invitation only!

Our research seminar is intended to give those who do their final thesis (Master, PhD, and Habilitation level) with the CCCP an opportunity to present their work at an early stage. As a general rule, presentations and discussion are held in English. Occasionally we invite guest speakers.

Notes for Master students:

- Before you register for the research seminar in KLIPS and ask for a date for presenting your thesis, we strongly encourage you to get in contact with a potential supervisor, discuss ideas for a Master thesis and make sure that one of the professors at the CCCP (see above) agrees to be your supervisor.
- Any questions on the grading and grade for the research seminar should be directed at your supervisor.

- You should register in KLIPS for taking part in the course and, at a later point in time, for the exam. Any questions on how to formally register for the seminar and exam in KLIPS should be directed at Cyril Gläser-Zolke (cccp-sekretariat@wiso.uni-koeln.de).
- Given the circumstances, Master students do not have to present their proposal during the winter term.
- The formal requirement for Master students has been changed to writing and submitting a paper, which is the thesis proposal/exposé. As usual, the proposal should be sent to Cyril Gläser-Zolke one week ahead of the date you have signed up for. The proposal will be made available on ILIAS. The supervisor and another professor from the CCCP will give comments on the paper and share them via ILIAS. The second professor will be assigned by us with the goal of achieving a substantive match between the professor's expertise and the topic of the thesis (which might not always be possible).
- Any questions on the length, format etc. of the proposal should be directed at your supervisor.
- We offer the possibility and strongly encourage the Master students to record a 5-minute video in addition to their written research proposal. These videos will be uploaded to the ILIAS course as well (only for internal use of supervisor and other course members).
- We understand that these are exceptional, demanding times putting stress on Master students in multiple ways. If you feel you cannot meet the assigned deadline or need other support, please get in touch with your supervisor.
- Master students are expected to attend the Zoom presentations by CCCP members and guests (see below).

Notes for PhD researchers and Postdoc researchers from the CCCP:

- One week before your presentation, please send an exposé or a full paper to Jan Schwalbach (schwalbach@wiso.uni-koeln.de). He will forward it to the email list. You cannot send emails to the list yourself.
- We will use Zoom for the presentations (see below). The Zoom URL and password will be created by the CCCP and shared with all seminar participants in due time. Every session will have its unique URL. Under no circumstances, give the URL and password to anyone else. Everyone who should know the Zoom URL will get it directly from us.

### 14335.0205 The European Green New Deal - Which Governance?

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 12:00 , 13.04.2021,

H.MARHOLD

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 09:00 - 12:00 , 03.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:00 - 12:00 , 04.05.2021 - 15.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:00 - 12:00 , 05.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

When the new President of the European Commission, Ursula von der Leyen, came into office in summer 2019, she launched an ambitious "European Green New Deal" project, placing the fight against climate change, protection of biodiversity and in a broader sense sustainable development at the heart of EU policies. Just when the project took shape, the COVID-19-pandemic broke out and required itself the attention and action of the EU: "Next Generation EU" is the equally ambitious recovery programme the EU put on track from May 2020 on. How do these two projects relate to each other? Is "Next Generation EU" marked by a strategy, which places recovery – understood as renewed growth – above all and relegates the "Green New Deal" to 'better times'? Or are they positively linked in a mutually reinforcing way, is "Next Generation EU" aiming at a 'Green Recovery', supporting and accelerating the transition to sustainable development in Europe? The seminar will analyze in which way both projects are intertwined and how they are being implemented together.

Our first meeting will offer an overview and introduction. The second meeting – a bloc of three days (or less, depending on the number of participants) will serve as an exchange among participants over the relevant questions of the topic, which will

at the same time be the topics for seminar papers. The third and last meeting is dedicated to communicate preliminary findings of the various paper projects.

The working language will be English.

### **14335.0206 The EU's climate change policies and laws before the Court of Justice of the European Union (PROTEUS Seminar)**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 15:00 - 16:30 , 20.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 16:00 - 17:30 , 04.05.2021 - 15.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

L.HOPP

W.WESSELS

H.SURATLI

“I want you to act as if the house is on fire, because it is”; Greta Thunberg reminded the world leaders at the World Economic Forum in Davos on 24 January 2019. The last years and decades have already shown immense changes in the planet’s climate. Forest fires, heatwaves and floods have globally become more frequent and extreme and thus require an urgent response.

Not only since the Paris Agreement has the subject of climate change been present on the international policy agenda. Already in 2008, the European Union agreed on its first package of climate and energy measures, setting certain goals to be reached by 2020. Since then, the EU has set itself even more ambitious goals to reduce greenhouse gas emissions. Also the EU’s crisis management during the Covid-19 pandemic has shown that climate policies are firmly embedded in the Union’s agenda: The EU has agreed on a financial package that particularly pays attention to “fighting climate change, with 30% of the EU funds, the highest share ever of the European budget”. Another important policy package has been the European Green Deal, launched by the Commission in 2019. One crucial initiative under the Green Deal is to implement the first European Climate Law in order to create a legally binding target of net zero greenhouse gas emissions by 2050.

However, while the European Union has set itself those eager goals, a case is pending before the European Court of Justice against the European Parliament and the Council of the European Union. The applicants claim, that the EU’s existing 2030 climate goals are an inadequate response to the effects of climate change, thus violating fundamental rights of the plaintiffs. In the PROTEUS 2021 seminar, the students will simulate a procedure before the European Court of Justice, which will focus on the EU’s climate legislation.

The interdisciplinary seminar consists of two modules, starting with several lectures by highly renowned academics and practitioners on diverse topics concerning the European Union, its climate change policy and environmental law, and followed by a simulation exercise on the European Union’s climate law.

There will be one introductory session on 20th April 2020.

The seminar is embedded into an interdisciplinary and international event bringing together advanced students from Political Sciences and Law Departments. It combines the application of political and legal knowledge with elements of a simulation exercise. Every participant has the possibility to practice real-life situations in English by performing a specific role in a simulation of proceedings before the Court of Justice of the European Union. For more information, please visit: <https://proteus.uni-koeln.de/en/proteus-2021>.

Participating students will be provided with more information (literature, schedule etc.) during the first meeting in April 2021.

The seminar is jointly conducted with the Chair for European Law, Prof. Dr. Stephan Hobe.

**14335.0207 Analyzing EU Politics with Big Data**

2 SWS; Projekt ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021,

S.PROKSCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 08:00 - 17:00 , 31.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 17:00 , 01.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 12:00 , 02.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The syllabus as pdf at: [https://cccp.uni-koeln.de/sites/cccp/Lehre/2021\\_SS/Proksch\\_EUBD2021.pdf](https://cccp.uni-koeln.de/sites/cccp/Lehre/2021_SS/Proksch_EUBD2021.pdf)

**14335.0208 Causal Inference and Public Policy in Europe**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:00 , 19.04.2021 - 14.06.2021,

B.DE PAULA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

CASTANHO E SILVA

The course focuses on statistical inference for the analysis of public policy across a wide range of contexts. The rise of 'evidence-based policy making' has brought the attention of governments, international organizations, and NGOs to rigorous methods of causal inference for impact evaluation. This course covers issues related to the design, implementation, and evaluation of policy changes. Technical aspects will focus on computational approaches and real-world challenges.

How This Course is Structured Online

The weekly schedule will be the following:

- A few short video lectures adding up to 45-60 minutes on the topic of that week, uploaded every Monday;
- A video lecture of the R tutorial, also uploaded every Monday;
- A 1h online R consultation through Zoom, every Monday at 14:00 starting from April 19, for the weekly R tutorial. If this slot

**14335.0300 Democratic Theory and Practice**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

B.BREMER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Syllabus: [https://cccp.uni-koeln.de/sites/cccp/Lehre/2021\\_SS/Bremer\\_MA\\_Lecture\\_SoSe2021.pdf](https://cccp.uni-koeln.de/sites/cccp/Lehre/2021_SS/Bremer_MA_Lecture_SoSe2021.pdf)

Statement on Exceptional Circumstances

The Covid-19 pandemic is creating exceptional circumstances for everyone. Classes have been moved online and we are forced to stay at home to self-isolate. Moreover, many of us have to balance a lot of things right now: We are concerned about our loved ones; some of us are worried about our own health or livelihoods; others may be away from home in a foreign country.

Although this is not new to us anymore, it is still difficult for everyone involved. We have to manage our anxiety, handle a lot of distractions, and deal with technical glitches (that we will inevitable face). Please accept that this will (again!) be a difficult semester and do not expect too much from yourself or your classes. I can ensure you that I will take the current circumstances into account when grading this course, and I hope you will do the same when evaluating yourself.

That said, the current circumstances also provide an incredibly exciting opportunity to study Democratic Theory and Politics, and I hope that you will share my enthusiasm for this topic. It is my hope that with this course we will create an (online) community, which is a beacon of stability in turbulent times. Please be mindful and support each

other, even as total strangers. I will do the same and I am looking forward to meeting all of you.

#### Introduction and Course Content

In the 21st century, the status of Western liberal democracy appears under threat at home and abroad. While populist movements gain ground in Europe and North America, the rising economic and diplomatic clout of non-democratic regimes like China and Russia presents the world with seemingly successful alternatives. This is becoming even more obvious in the context of the COVID-19 pandemic, which is testing the limits of democracy in new ways. In this course, the questions that we will repeatedly return to are: What is democracy? Why is democracy worth defending? And what institutions and social conditions are necessary for the realization of the democratic ideal? The lecture course will be divided into three parts. The first part of the course will provide students with a short overview of the development of democratic thought, ranging from liberal democracy to more recent radical and deliberative alternatives. The second part of the course will consider if and how phenomena like multiculturalism, globalization, and inequality present a challenge for the democratic ideal. The third part will evaluate the future of democracy in light of recent challenges from populism and the COVID-19 pandemic.

### 14335.0301 Religion im Streit der Wissenschaften (Vorlesung)

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

W.LEIDHOLD  
D.FETCHENHAUER  
F.SCHULZ-  
NIESWANDT  
M.FUCHS

Das Thema Religion wird in dieser Vorlesung aus der Perspektive von vier verschiedenen Disziplinen betrachtet. Dies sind:

- Geographie (Prof. Martina Fuchs)
- Psychologie (Prof. D. Fetchenhauer)
- Sozialpolitik (Prof. F. Schulz-Nieswandt) und
- Politische Wissenschaft (Prof. W. Leidhold).

Thematisiert werden jeweils grundlegende Begriffe und Ansätze sowie eigene Positionen und Forschungsergebnisse.

### 14335.0302 The Concept of Democracy

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.HALBEISEN

The Concept of Democracy / SS 2020

#### Course Description

'Democracy' is highly appreciated as an ideal denoting the political aspirations of people in various parts of the world. As far as the precise meaning of the term is concerned, however, a considerable spectrum of interpretations exists. One reason for this diversity is related to the fact that the concept developed over a considerable period of time and diverse circumstances, incorporating different interpretations. In order to gain a profound understanding of the concept of democracy and its development this course covers classical and modern texts that influenced its understanding.

The list of authors comprises Aristotle, Rousseau, the Federalists, Mill, Tocqueville, Schumpeter, Berlin, Crick, Downs, Harris, Mouffe, Keane and Rosanvallon.

The technique of 'close reading' will be used, i.e. analysis and discussion of the texts constitute the major part of a session.

## General Information

Class Meetings Wed 16.00-17.30h

Class Room

First Session April 15th, 2020

Office Hours during the term Wed 18-19.00h, Etage Leidhold (prior registration by E-Mail)

Participants will prepare both an oral presentation (30%) and a term paper/  
Hausarbeit (70%).

A reader comprising the texts that will be analysed and discussed during the course will be available at the chair's office (Etage Leidhold).

## Literature

Crick, Bernard; Democracy: A very short introduction. Oxford 2002 (available in the university's library (E-Book))

**14335.0303 Kolloquium Politikwissenschaft: CCCP Research Seminar**  
2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 15:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021, C.BASU  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Summer Term 2021

CCCP Research Seminar / MA Kolloquium

Prof Chit Basu / Prof André Kaiser / Prof Sven-Oliver Proksch / Prof Ingo Rohlfing  
(organizer, i.rohlfing@uni-koeln.de) / Prof Christine Trampusch

Participation by invitation only!

Our research seminar is intended to give those who do their final thesis (Master, PhD, and Habilitation level) with the CCCP an opportunity to present their work at an early stage. As a general rule, presentations and discussion are held in English. Occasionally we invite guest speakers.

Notes for Master students:

- Before you register for the research seminar in KLIPS and ask for a date for presenting your thesis, we strongly encourage you to get in contact with a potential supervisor, discuss ideas for a Master thesis and make sure that one of the professors at the CCCP (see above) agrees to be your supervisor.
- Any questions on the grading and grade for the research seminar should be directed at your supervisor.
- You should register in KLIPS for taking part in the course and, at a later point in time, for the exam. Any questions on how to formally register for the seminar and exam in KLIPS should be directed at Cyril Gläser-Zolke (cccp-sekretariat@wiso.uni-koeln.de).
- Given the circumstances, Master students do not have to present their proposal during the winter term.
- The formal requirement for Master students has been changed to writing and submitting a paper, which is the thesis proposal/exposé. As usual, the proposal should be sent to Cyril Gläser-Zolke one week ahead of the date you have signed up for. The proposal will be made available on ILIAS. The supervisor and another professor from the CCCP will give comments on the paper and share them via Ilias. The second professor will be assigned by us with the goal of achieving a substantive match between the professor's expertise and the topic of the thesis (which might not always be possible).
- Any questions on the length, format etc. of the proposal should be directed at your supervisor.
- We offer the possibility and strongly encourage the Master students to record a 5-minute video in addition to their written research proposal. These videos will be uploaded to the ILIAS course as well (only for internal use of supervisor and other course members).

- We understand that these are exceptional, demanding times putting stress on Master students in multiple ways. If you feel you cannot meet the assigned deadline or need other support, please get in touch with your supervisor.
- Master students are expected to attend the Zoom presentations by CCCP members and guests (see below).

Notes for PhD researchers and Postdoc researchers from the CCCP:

- One week before your presentation, please send an exposé or a full paper to Jan Schwalbach (schwalbach@wiso.uni-koeln.de). He will forward it to the email list. You cannot send emails to the list yourself.
- We will use Zoom for the presentations (see below). The Zoom URL and password will be created by the CCCP and shared with all seminar participants in due time. Every session will have its unique URL. Under no circumstances, give the URL and password to anyone else. Everyone who should know the Zoom URL will get it directly from us.

### **14335.0304 Arendt, de Beauvoir, Rand und Weil: Politische Theorie und Philosophie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

W.LEIDHOLD

D.INCI

Im Seminar stehen vier bedeutende Theoretikerinnen des 20. Jahrhunderts im Mittelpunkt: (1) Hannah Arendt, (2) Simone des Beauvoir, (3) Simone Weil und (4) Ayn Rand. Alle vier haben sich mit zentralen Problemen ihrer Zeit auseinandergesetzt.

Dazu gehören die Auseinandersetzung mit den (1) Grundideen des politischen Lebens, die Herausforderung durch den Totalitarismus, (2) die Stellung der Frau, (3) die politische Relevanz der Spiritualität und eine (4) radikale Sicht auf den Liberalismus.

Im Zentrum des Seminars steht die Auseinandersetzung mit zentralen Texten. Die Leistung zum Erwerb der Credits besteht in einem textbezogenen Impulsreferat und seiner Ausarbeitung in einer Hausarbeit.

Der aktuelle Syllabus wird Ihnen über ILIAS zur Verfügung gestellt — siehe die im ILIAS-Ordner hinterlegte Datei.

### **14335.0306 Freiheit in der Politischen Theorie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.CLESSIENNE

Freiheit in der Politischen Theorie

Gegenstand des Seminars sind grundlegende Schriften der politischen Theorie zur Freiheit von der Antike bis zur Moderne sowie programmatische Texte politischer Emanzipationsbewegungen der Moderne und der Gegenwart so z.B. Frauenrechtlerinnen, die Arbeiterbewegung, Unabhängigkeitsbewegungen in Kolonien, die Homosexuellen-Bewegung oder das Civil Rights Movement.

Die Veranstaltung wird dienstags von 12-13:30 Uhr als Online-Seminar mit regelmäßigen Sitzungen in Zoom abgehalten. Die erste Sitzung findet am 13. April statt.

Grundlegende Materialien werden in ILIAS bereitgestellt.

### **14335.0307 Doktoranden-Kolloquium**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

W.LEIDHOLD

**14335.0309 Kolloquium Sozialwissenschaften: Politische Theorie und Ideengeschichte**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

W.LEIDHOLD

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Kolloquium richtet sich an Bachelorstudierende, die Ihre Abschlussarbeit am Lehrstuhl von Prof. Leidhold anfertigen möchten. Der Besuch des Kolloquiums wird rechtzeitig vor Beginn der BA-Arbeit empfohlen.

**14335.0311 Kolloquium Politikwissenschaft: Politische Theorie und Ideengeschichte**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

W.LEIDHOLD

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Kolloquium richtet sich an Studierende, die ihre Abschlussarbeit (Master) am Lehrstuhl von Prof. W. Leidhold schreiben möchten.

Der Besuch des Kolloquiums wird zeitig vor der Anfertigung der Examensarbeit empfohlen.

**14335.0400 Einführung in die Vergleichende Politikwissenschaft: Vergleichende Politische Ökonomie**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

C.TRAMPUSCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Aufgrund der Corona-Pandemie kann diese Vorlesung leider nur ONLINE angeboten werden. Wir nutzen verschiedene digitale Instrumente: (1) ILIAS als elektronische Lehrplattform, auf der Sie alle Materialien zur Vorlesung finden; (2) VIDEO PODCASTS (jede Woche) zu den inhaltlichen Themen der Vorlesung; (3) DIGITALE WÖCHENTLICHE UMFRAGEN (Probeklausurfragen); (4) ONLINE DOKUMENTARFILM; (5) ZOOM LIVE MEETINGS: Fragen und Antworten zum Inhalt der Vorlesung mit Prof. Christine Trampusch. (6) Sie haben in diesen ZOOM-MEETINGS die Möglichkeit, sich in kleinen Gruppen zum Austausch zu treffen (ohne Professorin ☺). Leider können wir nur digital den Campus erleben. Die Zoom-Termine sind wie folgt: 14.04: 14-15Uhr30: Einführung 12.05: 14-15Uhr30: Fragen und Antworten zum Inhalt von Woche 2-4 02.06: 14-15Uhr30: Fragen und Antworten zum Inhalt von Woche 5-6 16.06.:14-15Uhr30: Fragen und Antworten zum Inhalt von Woche 7-8 14.07.:14-15Uhr30: Fragen und Antworten zum Inhalt von Woche 10-12 21.07.:14-15Uhr30: Fragen und Antworten zum Inhalt von Woche 13 und insgesamt

Thema: Die Vorlesung führt in die wichtigsten politikwissenschaftlichen Ansätze der Vergleichenden Politischen Ökonomie ein. Vergleichende Politische Ökonomie untersucht Politik und Ökonomie und deren Zusammenwirken im internationalen Vergleich, aber auch die politischen und sozialen Grundlagen und Konsequenzen des Kapitalismus. Dieser Forschungsbereich nimmt an, dass die Analyse des Kapitalismus mehr umfasst als die Analyse von Austausch- und Allokationsprozessen auf Märkten. Wir beginnen mit Klassikern der Vergleichenden Politischen Ökonomie: Adam Smith, Karl Marx, Karl Polanyi und Max Weber und in diesem Zusammenhang werden auch die Neue Politische Ökonomie und der Neo-Marxismus erläutert. Sodann werden ausgewählte neuere Theorien der Vergleichenden Politischen Ökonomie diskutiert: Institutionelle Theorien, Machtressourcentheorie, Korporatismus, Business Power-Ansätze (strukturelle und instrumentelle Macht der Wirtschaft), Spielarten des Kapitalismus (Varieties of Capitalism Ansatz) und der Unternehmenskontrolle. Die Politische Ökonomie des Wohlfahrtsstaates sowie die vergleichende Policy-Forschung werden diskutiert. Aus gegebenem Anlass befassen wir uns am Ende schließlich noch mit den Themen Finanzmarktkapitalismus und Digitaler Kapitalismus.



Tutorien: Die Vorlesung wird von Tutorien begleitet, deren Besuch empfohlen wird. Die Anmeldung, sowie die Platzvergabe der Tutorien werden nur über KLIPS 2.0 geregelt. Alle Tutorien finden via ZOOM statt.  
Tutoren/-innen: Leona Jung, Tobias Burgwinkel, Moritz Hoffmann, Carolina Oliviero

### 14335.0401 Einführung in die Vergleichende Politikwissenschaft (Tutorium): Vergleichende Politische Ökonomie

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 23.04.2021 - 16.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:00 - 15:30 , 23.04.2021 - 16.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 12:00 - 13:30 , 23.04.2021 - 16.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 14:00 - 15:30 , 26.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 12:00 - 13:30 , 26.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 10:00 - 11:30 , 26.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 16:00 - 17:30 , 26.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 08:00 - 09:30 , 26.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.TRAMPUSCH  
M.SCHWAN  
L.JUNG  
C.OLIVIERO  
T.BURGWINKEL  
M.HOFFMANN

### 14335.0402 Comparative Political Economy: Theories and Methods

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.TRAMPUSCH  
M.SCHWAN

#### Description

Reflecting key theories and methods of comparative political economy the lecture presents analytical approaches and methods used in the comparative analysis of capitalism. It puts a special focus on the relationship between states and markets and the interaction of political and economic power. We discuss classics like Adam Smith and Karl Marx as well as newer concepts of labor and business power. In addition, the lecture covers some of the most important challenges political economies have been dealing with: the rise of the financial sector (financialization), the emergence of new types of firms (digital capitalism) and increasing levels inequality. Via a combination of theories, concepts and different empirical applications of quantitative and qualitative methods, the lecture illustrates how to compare political economies across countries and over time.

#### Format

Given the existing health and safety regulations, the lecture is as an online course. It consists of eleven podcasts (including slides), which discuss the respective topics, give an overview of the literature and provide some additional insights. Six regular Zoom sessions, including an introductory meeting and a final recap session, complement the podcasts. The purpose of these meetings is to provide ample room for Q&A and engage in some form of classroom discussion, for instance via breakout sessions or similar interactive elements.

**14335.0403 Kolloquium Politikwissenschaft: CCCP Research Seminar**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

C.TRAMPUSCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Summer Term 2021

CCCP Research Seminar / MA Kolloquium

Prof Chit Basu / Prof André Kaiser / Prof Sven-Oliver Proksch / Prof Ingo Rohlfing  
(organizer, i.rohlfing@uni-koeln.de) / Prof Christine Trampusch

Participation by invitation only!

Our research seminar is intended to give those who do their final thesis (Master, PhD, and Habilitation level) with the CCCP an opportunity to present their work at an early stage. As a general rule, presentations and discussion are held in English. Occasionally we invite guest speakers.

Notes for Master students:

- Before you register for the research seminar in KLIPS and ask for a date for presenting your thesis, we strongly encourage you to get in contact with a potential supervisor, discuss ideas for a Master thesis and make sure that one of the professors at the CCCP (see above) agrees to be your supervisor.
- Any questions on the grading and grade for the research seminar should be directed at your supervisor.
- You should register in KLIPS for taking part in the course and, a later point in time, for the exam. Any questions on how to formally register for the seminar and exam in KLIPS should be directed at Cyril Gläser-Zolke (cccp-sekretariat@wiso.uni-koeln.de).
- Given the circumstances, Master students do not have to present their proposal during the winter term.
- The formal requirement for Master students has been changed to writing and submitting a paper, which is the thesis proposal/exposé. As usual, the proposal should be sent to Cyril Gläser-Zolke one week ahead of the date you have signed up for. The proposal will be made available on ILIAS. The supervisor and another professor from the CCCP will give comments on the paper and share them via Ilias. The second professor will be assigned by us with the goal of achieving a substantive match between the professor's expertise and the topic of the thesis (which might not always be possible).
- Any questions on the length, format etc. of the proposal should be directed at your supervisor.
- We offer the possibility and strongly encourage the Master students to record a 5-minute video in addition to their written research proposal. These videos will be uploaded to the ILIAS course as well (only for internal use of supervisor and other course members).
- We understand that these are exceptional, demanding times putting stress on Master students in multiple ways. If you feel you cannot meet the assigned deadline or need other support, please get in touch with your supervisor.
- Master students are expected to attend the Zoom presentations by CCCP members and guests (see below).

Notes for PhD researchers and Postdoc researchers from the CCCP:

- One week before your presentation, please send an exposé or a full paper to Jan Schwalbach (schwalbach@wiso.uni-koeln.de). He will forward it to the email list. You cannot send emails to the list yourself.
- We will use Zoom for the presentations (see below). The Zoom URL and password will be created by the CCCP and shared with all seminar participants in due time. Every session will have its unique URL. Under no circumstances, give the URL and password to anyone else. Everyone who should know the Zoom URL will get it directly from us.

**14335.0404 Die Politische Ökonomie der Bundesrepublik Deutschland**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 17:00 , 23.04.2021,

M.SCHWAN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 13:00 - 17:00 , 09.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 08:00 - 17:00 , 10.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 08:00 - 17:00 , 11.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar gibt einen Überblick über die politische Ökonomie der Bundesrepublik Deutschland in Form ihrer wesentlichen Charakteristika, relevanten Akteure und zentralen Veränderungsprozesse. Grundlegend ist dabei der Ausgangspunkt, dass im Spannungsfeld von Ökonomie und Politik, Interessenkonflikte und asymmetrische Machtressourcen den Grad und die Richtung gesellschaftlichen, politischen und wirtschaftlichen Wandels maßgeblich prägen. Anhand unterschiedlicher thematischer Blöcke sollen den Teilnehmenden Kernkonzepte, Theorien und Methoden der Vergleichenden Politischen Ökonomie nähergebracht werden. Dazu werden in jeder Sitzung sowohl inhaltliche Grundlagen, wie auch empirische Studien über die Verfasstheit und den Wandel des politökonomischen Systems der Bundesrepublik Deutschland behandelt. Die Lehrveranstaltung soll die Teilnehmenden dazu befähigen eine politökonomische Fragestellung eigenständig wissenschaftlich zu bearbeiten, sich in wesentlichen Bereichen des Seminarthemas sicher orientieren und gegenwärtige wie historische Entwicklungen theoretisch und empirisch zu diskutieren.

### **14335.0405 Research Designs and Case Studies in Comparative Political Economy**

2 SWS; Projekt ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 24.06.2021,

C.TRAMPUSCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 14:00 - 17:00 , 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 13:00 , 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Due to the pandemic, this class is an online course. It will be organized along seven Zoom-meetings, videos which you can stream, and, individual office hours (zoom) in early July 2021 (for preparing your term papers).

All teaching material is available online at Ilias, including the professor's slides with 20 Minutes video podcasts. Please stream the podcasts before our zoom meetings. If you don't stream the video in advance and if you don't read the compulsory reading in advance, we won't be able to discuss in our zoom meetings. Many thanks!

Our SEVEN LIVE Zoom Meetings:

Slot 1: Thursday, April 15, 12.00am-1.30pm: Obligatory Introduction

Slot 2, Thursday, April 29, 12.00am-1.30pm: Research Designs & Case Studies I & II

Slot 3, Thursday, May 6, 12.00am-1.30pm: Causality & Causal Mechanisms

Slot 4, Thursday, May 20, 12.00am-1.30pm: Case Selection

Slot 5, Thursday, June 10, 12.00am-1.30pm: Comparative Method & PDT & CoC

Slot 6, Thursday, June 24, 12.00am-1.30pm: Analytic Narrative & Process Tracing

Slot 7, Thursday, July 15, 10am-1pm; 2pm-5pm: Systematic Process Analysis & Mini Conference

Statement on Exceptional Circumstances The Covid-19 pandemic is creating exceptional circumstances for everyone. Classes have been moved online. This is difficult for everyone involved. Please accept that also this term will not be easy. I can ensure you that I will take the current circumstances into account when grading this class, and I hope you will do the same when evaluating yourself. It is my hope that with this class we will be able to create an (online) community, which is a beacon of stability in turbulent times. Please be mindful and support each other, even as total strangers. I will do the same and I am looking forward to meeting all of you (online). Please check your email-account regularly.

Course Description: The course teaches good research designs for case studies and we discuss conceptions of causality and strategies of case selection. Case studies are used for theory building and theory tests (in the sense of plausibility probes). On the one hand, there are single case study methods such as analytic

narrative and pro-cess tracing. On the other hand, case oriented researchers apply comparative case study methods such as parallel demonstration of theory, the method of contrasting contexts and the methods of agreement and difference. The course also introduces into these methods theoretically, methodologically and practically by prominent cases studies in the field of CPE. Students also have the possibility to present their own research designs (for example, first ideas on their Master Thesis). As the seminar's overarching goal is to enable participants to write their term papers, regular attendance is of utmost importance for the quality of term papers. It is expected that in their term papers students develop a research design to address a particular research question (design for their planned MA-thesis or Ph.D. project or any other empirical research project). All texts are available on the ILIAS-website of the course.

**14335.0700 Qualitative Comparative Analysis (QCA) in Comparative Politics**

2 SWS; Projekt ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

I.ROHLFING

Syllabus with all necessary information available soon.

To get an idea of the course please cf. to last year's syllabus at: [https://www.cccp.uni-koeln.de/sites/cccp/Lehre/2020\\_SS/Rohlfing\\_-\\_QCA\\_2020\\_-\\_Course\\_plan.pdf](https://www.cccp.uni-koeln.de/sites/cccp/Lehre/2020_SS/Rohlfing_-_QCA_2020_-_Course_plan.pdf)

**14335.0702 Quantitative Research on Representation: An Exercise in Research Transparency, Reproducibility and Tricks and Treats to Improve Them**

2 SWS; Projekt ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 08:00 - 17:00 , 14.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 08:00 - 17:00 , 15.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 08:00 - 12:00 , 16.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

I.ROHLFING

An important element for the critical assessment of empirical research is that one is able to understand how a study arrived at its conclusions (= causal inferences). If one cannot fully understand how the empirical analysis was implemented, one cannot judge the credibility of the presented claims. This idea is central to recent calls for making empirical research transparent and reproducible. A study is transparent when all steps of the analysis are reported. A study is reproducible when the same data and procedures that were used in an original study produce the same results. Using quantitative research on political representation as an example, this course starts with introducing participants to possible reasons for the lack of transparency and reproducibility. Participants are introduced to problems such as HARKing and p-hacking and tools devised to diminish them. Participants will then learn simple tools and hands-on practices that help making quantitative research more accessible and reproducible in R. Students can use these tools when writing their own quantitative Master thesis and apply them as evaluation criteria when working with published research.

In this course, the main task for the participants is to reproduce a published quantitative study that has 'representation' as its substantive focus. This gives participants the opportunity to make first-hand experiences in how reproducibility assessments work and why they can be more difficult to implement than one might think. The type of exam in this course is a portfolio exam. Participants will have to perform multiple small assignments during the course that add up to a reproducibility analysis.

**14335.0703 Kolloquium Politikwissenschaft: CCCP Research Seminar**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

I.ROHLFING

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Summer Term 2021

CCCP Research Seminar / MA Kolloquium

Prof Chit Basu / Prof André Kaiser / Prof Sven-Oliver Proksch / Prof Ingo Rohlfing  
(organizer, i.rohlfing@uni-koeln.de) / Prof Christine Trampusch

Participation by invitation only!

Our research seminar is intended to give those who do their final thesis (Master, PhD, and Habilitation level) with the CCCP an opportunity to present their work at an early stage. As a general rule, presentations and discussion are held in English. Occasionally we invite guest speakers.

Notes for Master students:

- Before you register for the research seminar in KLIPS and ask for a date for presenting your thesis, we strongly encourage you to get in contact with a potential supervisor, discuss ideas for a Master thesis and make sure that one of the professors at the CCCP (see above) agrees to be your supervisor.
- Any questions on the grading and grade for the research seminar should be directed at your supervisor.
- You should register in KLIPS for taking part in the course and, a later point in time, for the exam. Any questions on how to formally register for the seminar and exam in KLIPS should be directed at Cyril Gläser-Zolke (cccp-sekretariat@wiso.uni-koeln.de).
- Given the circumstances, Master students do not have to present their proposal during the winter term.
- The formal requirement for Master students has been changed to writing and submitting a paper, which is the thesis proposal/exposé. As usual, the proposal should be sent to Cyril Gläser-Zolke one week ahead of the date you have signed up for. The proposal will be made available on ILIAS. The supervisor and another professor from the CCCP will give comments on the paper and share them via Ilias. The second professor will be assigned by us with the goal of achieving a substantive match between the professor's expertise and the topic of the thesis (which might not always be possible).
- Any questions on the length, format etc. of the proposal should be directed at your supervisor.
- We offer the possibility and strongly encourage the Master students to record a 5-minute video in addition to their written research proposal. These videos will be uploaded to the ILIAS course as well (only for internal use of supervisor and other course members).
- We understand that these are exceptional, demanding times putting stress on Master students in multiple ways. If you feel you cannot meet the assigned deadline or need other support, please get in touch with your supervisor.
- Master students are expected to attend the Zoom presentations by CCCP members and guests (see below).

Notes for PhD researchers and Postdoc researchers from the CCCP:

- One week before your presentation, please send an exposé or a full paper to Jan Schwalbach (schwalbach@wiso.uni-koeln.de). He will forward it to the email list. You cannot send emails to the list yourself.
- We will use Zoom for the presentations (see below). The Zoom URL and password will be created by the CCCP and shared with all seminar participants in due time. Every session will have its unique URL. Under no circumstances, give the URL and password to anyone else. Everyone who should know the Zoom URL will get it directly from us.

**14335.0704 CCCP Research Seminar (Oberseminar)**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

I.ROHLFING

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.KAISER

C.TRAMPUSCH

S.PROKSCH  
C.BASU

Our research seminar is intended to give those who do their final thesis (PhD, and Habilitation level) with the CCCP an opportunity to present their work at an early stage. As a general rule, presentations and discussion are held in English. Occasionally we invite guest speakers.

**14335.5000 Das Politische System der Bundesrepublik Deutschland**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.VOGEL

\*\*\* IMPORTANT NEWS \*\*\*

Die Lehrtermine finden wie geplant statt, allerdings nicht als Präsenzlehre, sondern digital (voraussichtlich über die Software Zoom). Alle Angemeldeten erhalten kürzere Zeit vor der ersten Sitzung (7.4) weitere Informationen per Email (smail-Account)

Seminarplan unter: [https://www.cccp.uni-koeln.de/sites/cccp/Lehre/2020\\_SS/Syllabus\\_PolSys\\_BRD.pdf](https://www.cccp.uni-koeln.de/sites/cccp/Lehre/2020_SS/Syllabus_PolSys_BRD.pdf)

**14335.5001 The European Green New Deal - Which Governance?**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 12:00 , 13.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 09:00 - 12:00 , 03.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 09:00 - 12:00 , 04.05.2021 - 15.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 09:00 - 12:00 , 05.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.MARHOLD

When the new President of the European Commission, Ursula von der Leyen, came into office in summer 2019, she launched an ambitious “European Green New Deal” project, placing the fight against climate change, protection of biodiversity and in a broader sense sustainable development at the heart of EU policies. Just when the project took shape, the COVID-19-pandemic broke out and required itself the attention and action of the EU: “Next Generation EU” is the equally ambitious recovery programme the EU put on track from May 2020 on. How do these two projects relate to each other? Is “Next Generation EU” marked by a strategy, which places recovery – understood as renewed growth – above all and relegates the “Green New Deal” to ‘better times’? Or are they positively linked in a mutually reinforcing way, is “Next Generation EU” aiming at a ‘Green Recovery’, supporting and accelerating the transition to sustainable development in Europe? The seminar will analyze in which way both projects are intertwined and how they are being implemented together.

Our first meeting will offer an overview and introduction. The second meeting – a bloc of three days (or less, depending on the number of participants) will serve as an exchange among participants over the relevant questions of the topic, which will at the same time be the topics for seminar papers. The third and last meeting is dedicated to communicate preliminary findings of the various paper projects.

The working language will be English.

**14335.5002 Proactive Foreign and Security Policy: Geopolitics, Geostrategy, Change Management, and International Law as Tools for Designing Politics**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 18:00 , 12.04.2021,

K.FISCHER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 11:30 - 18:30 , 17.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 13:30 - 20:30 , 07.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14335.5003 Qualitative Comparative Analysis (QCA) in Comparative Politics**

2 SWS; Projekt ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

I.ROHLFING

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Syllabus with all necessary information available soon.

To get an idea of the course please cf. to last year's syllabus at: [https://www.cccp.uni-koeln.de/sites/cccp/Lehre/2020\\_SS/Rohlfing\\_-\\_QCA\\_2020\\_-\\_Course\\_plan.pdf](https://www.cccp.uni-koeln.de/sites/cccp/Lehre/2020_SS/Rohlfing_-_QCA_2020_-_Course_plan.pdf)**14335.5004 The International Politics of Climate Change**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.FEIST

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course explores the international politics of climate change, particularly within the multilateral framework of the UN Framework Convention on Climate Change (UNFCCC). The course consists of three parts. The first part will provide important background information and examine the key characteristics of the climate problem, how it pertains to questions of justice, and what policy responses there are. The second part will investigate how international climate negotiations work (both formally and how they play out in practice), what their track record looks like, and what conditions and obstacles for cooperation can be identified through the lens of International Relations theory. The third part will apply these insights by looking at specific issue areas and groups of actors and how they are affected by domestic politics, power asymmetries and other factors. The course will conclude with an online simulation exercise in which students, in groups, will have the opportunity to design and implement their own negotiation strategy in a given scenario.

**14335.5010 Comparative Political Economy: Theories and Methods**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

M.SCHWAN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**Description**

Reflecting key theories and methods of comparative political economy the lecture presents analytical approaches and methods used in the comparative analysis of capitalism. It puts a special focus on the relationship between states and markets and the interaction of political and economic power. We discuss classics like Adam Smith and Karl Marx as well as newer concepts of labor and business power. In addition, the lecture covers some of the most important challenges political economies have been dealing with: the rise of the financial sector (financialization), the emergence of new types of firms (digital capitalism) and increasing levels of inequality. Via a combination of theories, concepts and different empirical applications of quantitative and qualitative methods, the lecture illustrates how to compare political economies across countries and over time.

**Format**

Given the existing health and safety regulations, the lecture is as an online course. It consists of eleven podcasts (including slides), which discuss the respective topics, give an overview of the literature and provide some additional insights. Six regular Zoom sessions, including an introductory meeting and a final recap session, complement the podcasts. The purpose of these meetings is to provide ample room for Q&A and engage in some form of classroom discussion, for instance via breakout sessions or similar interactive elements.

**14335.5012 Democratic Theory and Practice**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

B.BREMER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Syllabus: [https://cccp.uni-koeln.de/sites/cccp/Lehre/2021\\_SS/Bremer\\_MA\\_Lecture\\_SoSe2021.pdf](https://cccp.uni-koeln.de/sites/cccp/Lehre/2021_SS/Bremer_MA_Lecture_SoSe2021.pdf)

**Statement on Exceptional Circumstances**

The Covid-19 pandemic is creating exceptional circumstances for everyone. Classes have been moved online and we are forced to stay at home to self-isolate. Moreover, many of us have to balance a lot of things right now: We are concerned about our loved ones; some of us are worried about our own health or livelihoods; others may be away from home in a foreign country.

Although this is not new to us anymore, it is still difficult for everyone involved. We have to manage our anxiety, handle a lot of distractions, and deal with technical glitches (that we will inevitably face). Please accept that this will (again!) be a difficult semester and do not expect too much from yourself or your classes. I can ensure you that I will take the current circumstances into account when grading this course, and I hope you will do the same when evaluating yourself.

That said, the current circumstances also provide an incredibly exciting opportunity to study Democratic Theory and Politics, and I hope that you will share my enthusiasm for this topic. It is my hope that with this course we will create an (online) community, which is a beacon of stability in turbulent times. Please be mindful and support each other, even as total strangers. I will do the same and I am looking forward to meeting all of you.

**Introduction and Course Content**

In the 21st century, the status of Western liberal democracy appears under threat at home and abroad. While populist movements gain ground in Europe and North America, the rising economic and diplomatic clout of non-democratic regimes like China and Russia presents the world with seemingly successful alternatives. This is becoming even more obvious in the context of the COVID-19 pandemic, which is testing the limits of democracy in new ways. In this course, the questions that we will repeatedly return to are: What is democracy? Why is democracy worth defending? And what institutions and social conditions are necessary for the realization of the democratic ideal? The lecture course will be divided into three parts. The first part of the course will provide students with a short overview of the development of democratic thought, ranging from liberal democracy to more recent radical and deliberative alternatives. The second part of the course will consider if and how phenomena like multiculturalism, globalization, and inequality present a challenge for the democratic ideal. The third part will evaluate the future of democracy in light of recent challenges from populism and the COVID-19 pandemic.

**14335.5013 Causal Inference and Public Policy in Europe**

2 SWS; Projekt ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:00 , 19.04.2021 - 14.06.2021,

B.DE PAULA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

CASTANHO E SILVA

The course focuses on statistical inference for the analysis of public policy across a wide range of contexts. The rise of 'evidence-based policy making' has brought the attention of governments, international organizations, and NGOs to rigorous methods of causal inference for impact evaluation. This course covers issues related



to the design, implementation, and evaluation of policy changes. Technical aspects will focus on computational approaches and real-world challenges.

How This Course is Structured Online

The weekly schedule will be the following:

- A few short video lectures adding up to 45-60 minutes on the topic of that week, uploaded every Monday;
- A video lecture of the R tutorial, also uploaded every Monday;
- A 1h online R consultation through Zoom, every Monday at 14:00 starting from April 19, for the weekly R tutorial. If this slot does not work for you, write me an email and we can talk another time.

### **14335.5014 Research Designs and Case Studies in Comparative Political Economy**

2 SWS; Projekt ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 24.06.2021,

C.TRAMPUSCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 14:00 - 17:00 , 15.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 13:00 , 15.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Due to the pandemic, this class is an online course. It will be organized along seven Zoom-meetings, videos which you can stream, and, individual office hours (zoom) in early July 2021 (for preparing your term papers).

All teaching material is available online at Ilias, including the professor's slides with 20 Minutes video podcasts. Please stream the podcasts before our zoom meetings. If you don't stream the video in advance and if you don't read the compulsory reading in advance, we won't be able to discuss in our zoom meetings. Many thanks!

Our SEVEN LIVE Zoom Meetings:

Slot 1: Thursday, April 15, 12.00am-1.30pm: Obligatory Introduction

Slot 2, Thursday, April 29, 12.00am-1.30pm: Research Designs & Case Studies I & II

Slot 3, Thursday, May 6, 12.00am-1.30pm: Causality & Causal Mechanisms

Slot 4, Thursday, May 20, 12.00am-1.30pm: Case Selection

Slot 5, Thursday, June 10, 12.00am-1.30pm: Comparative Method & PDT & CoC

Slot 6, Thursday, June 24, 12.00am-1.30pm: Analytic Narrative & Process Tracing

Slot 7, Thursday, July 15, 10am-1pm; 2pm-5pm: Systematic Process Analysis & Mini Conference

Statement on Exceptional Circumstances The Covid-19 pandemic is creating exceptional circumstances for everyone. Classes have been moved online. This is difficult for everyone involved. Please accept that also this term will not be easy. I can ensure you that I will take the current circumstances into account when grading this class, and I hope you will do the same when evaluating yourself. It is my hope that with this class we will be able to create an (online) community, which is a beacon of stability in turbulent times. Please be mindful and support each other, even as total strangers. I will do the same and I am looking forward to meeting all of you (online). Please check your email-account regularly.

Course Description: The course teaches good research designs for case studies and we discuss conceptions of causality and strategies of case selection. Case studies are used for theory building and theory tests (in the sense of plausibility probes). On the one hand, there are single case study methods such as analytic narrative and process tracing. On the other hand, case oriented researchers apply comparative case study methods such as parallel demonstration of theory, the method of contrasting contexts and the methods of agreement and difference. The course also introduces into these methods theoretically, methodologically and practically by prominent cases studies in the field of CPE. Students also have the possibility to present their own research designs (for example, first ideas on their Master Thesis). As the seminar's overarching goal is to enable participants to write their term papers, regular attendance is of utmost importance for the quality of term papers. It is expected that in their term papers students develop a research design to address a particular research question (design for their planned MA-thesis or Ph.D.

project or any other empirical research project). All texts are available on the ILIAS-website of the course.

### 14335.5019 **The Concept of Democracy**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

E.SCHREIBER

H.HALBEISEN

The Concept of Democracy / SS 2020

#### Course Description

'Democracy' is highly appreciated as an ideal denoting the political aspirations of people in various parts of the world. As far as the precise meaning of the term is concerned, however, a considerable spectrum of interpretations exists. One reason for this diversity is related to the fact that the concept developed over a considerable period of time and diverse circumstances, incorporating different interpretations. In order to gain a profound understanding of the concept of democracy and its development this course covers classical and modern texts that influenced its understanding.

The list of authors comprises Aristotle, Rousseau, the Federalists, Mill, Tocqueville, Schumpeter, Berlin, Crick, Downs, Harris, Mouffe, Keane and Rosanvallon.

The technique of 'close reading' will be used, i.e. analysis and discussion of the texts constitute the major part of a session.

#### General Information

Class Meetings Wed 16.00-17.30h

Class Room

First Session April 15th, 2020

Office Hours during the term Wed 18-19.00h, Etage Leidhold (prior registration by E-Mail)

Participants will prepare both an oral presentation (30%) and a term paper/Hausarbeit (70%).

A reader comprising the texts that will be analysed and discussed during the course will be available at the chair's office (Etage Leidhold).

#### Literature

Crick, Bernard; Democracy: A very short introduction. Oxford 2002 (available in the university's library (E-Book))

### 14335.5026 **Decentralization, Federalism, Multi-Level Politics**

2 SWS; Projekt ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 17:00 , 03.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.KAISER

Syllabus available here: [https://cccp.uni-koeln.de/sites/cccp/Lehre/2021\\_SS/Syllabus\\_Federalism\\_Kaiser\\_2021.pdf](https://cccp.uni-koeln.de/sites/cccp/Lehre/2021_SS/Syllabus_Federalism_Kaiser_2021.pdf)

This course aims at introducing participants into current research on the territorial organisation of the state. Ideally, participants develop their own research questions and designs on questions of decentralisation, federalism, or multi-level politics while attending the course in order to eventually write a MA or PhD thesis.

## Course structure:

1) Participants are expected to read the assignments (see below) on a weekly basis. Please hand in two questions on these readings per week. I will collect them and select some for our seminar discussions. If at least four of your questions over the term get selected you can earn a bonus of "0,7" (with two or three questions "0,3") on your final grade.

(2) Our seminar sessions will take place online via Zoom. Please note that the final class will be organised as block seminar.

(3) While reading the assigned texts, please start as early as possible to think about a research question that you want to work on in your term paper. If you have developed an idea, please send me a one or two pages exposé via email (andre.kaiser@uni-koeln.de). Term papers have to be handed in on 6 September 2021 at the latest (no exceptions!).

## Virtual office hour:

Appointments may be arranged via email (andre.kaiser@uni-koeln.de). Another option is to stay online after class.

**14335.5102 Grundlagen der Vergleichenden Politische Ökonomie**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

C.TRAMPUSCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Aufgrund der Corona-Pandemie kann diese Vorlesung leider nur ONLINE angeboten werden. Wir nutzen verschiedene digitale Instrumente: (1) ILIAS als elektronische Lehrplattform, auf der Sie alle Materialien zur Vorlesung finden; (2) VIDEO PODCASTS (jede Woche) zu den Inhaltlichen Themen der Vorlesung; (3) DIGITALE WÖ-CHENTLICHE UMFRAGEN (Probeklausurfragen); (4) ONLINE DOKUMENTARFILM; (5) ZOOM LIVE MEETINGS: Fragen und Antworten zum Inhalt der Vorlesung mit Prof. Christine Trampusch. (6) Sie haben in diesen ZOOM-MEETINGS die Möglichkeit, sich in kleinen Gruppen zum Austausch zu treffen (ohne Professorin ©). Leider können wir nur digital den Campus erleben. Die Zoom-Termine sind wie folgt: 14.04: 14-15Uhr30: Einführung 12.05: 14-15Uhr30: Fragen und Antworten zum Inhalt von Woche 2-4 02.06: 14-15Uhr30: Fragen und Antworten zum Inhalt von Woche 5-6 16.06.:14-15Uhr30: Fragen und Antworten zum Inhalt von Woche 7-8 14.07.:14-15Uhr30: Fragen und Antworten zum Inhalt von Woche 10-12 21.07.:14-15Uhr30: Fragen und Antworten zum Inhalt von Woche 13 und insgesamt

Thema: Die Vorlesung führt in die wichtigsten politikwissenschaftlichen Ansätze der Vergleichenden Politischen Ökonomie ein. Vergleichende Politische Ökonomie untersucht Politik und Ökonomie und deren Zusammenwirken im internationalen Vergleich, aber auch die politischen und sozialen Grundlagen und Konsequenzen des Kapitalismus. Dieser Forschungsbereich nimmt an, dass die Analyse des Kapitalismus mehr umfasst als die Analyse von Austausch- und Allokationsprozessen auf Märkten. Wir beginnen mit Klassikern der Vergleichenden Politischen Ökonomie: Adam Smith, Karl Marx, Karl Polanyi und Max Weber und in diesem Zusammenhang werden auch die Neue Politische Ökonomie und der Neo-Marxismus erläutert. Sodann werden ausgewählte neuere Theorien der Vergleichenden Politischen Ökonomie diskutiert: Institutionelle Theorien, Machtressourcentheorie, Korporatismus, Business Power-Ansätze (strukturelle und instrumentelle Macht der Wirtschaft), Spielarten des Kapitalismus (Varieties of Capitalism Ansatz) und der Unternehmenskontrolle. Die Politische Ökonomie des Wohlfahrtsstaates sowie die vergleichende Policy-Forschung werden diskutiert. Aus gegebenem Anlass befassen wir uns am Ende schließlich noch mit den Themen Finanzmarktkapitalismus und Digitaler Kapitalismus.

Tutorien: Die Vorlesung wird von Tutorien begleitet, deren Besuch empfohlen wird. Die Anmeldung, sowie die Platzvergabe der Tutorien werden nur über KLIPS 2.0 geregelt. Alle Tutorien finden via ZOOM statt.

Tutoren/-innen: Leona Jung, Tobias Burgwinkel, Moritz Hoffmann, Carolina Oliviero

**14335.5103 Grundlagen der Europäischen Politik**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.PROKSCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die friedliche Integration der Mitgliedstaaten der Europäischen Union stellt eine der weltweit bedeutsamsten politischen Entwicklungen der letzten Jahrzehnte dar. Die Vorlesung bietet eine Einführung in das politische System der Europäischen Union aus der Perspektive der vergleichenden Politikwissenschaft. Die Vermittlung strategischer und institutioneller Erklärungsansätze sowie deren Anwendung auf das politische System der EU ist dabei eines der Hauptziele der Veranstaltung. Dabei wird im Besonderen auf die unterschiedlichen Akteure und Institutionen eingegangen. Zudem untersuchen wir Einstellungen der Bürger zu Europa, den Einfluss des europäischen Integrationsprozesses auf nationale Akteure wie Regierungen, Parlamente, und politische Parteien, sowie Fragender EU Erweiterung und des Brexit. Studierende erhalten somit die Möglichkeit sich mit aktuellen und zentralen Fragen der EU Forschungslandschaft zu beschäftigen.

Es wird allen Teilnehmern dringend ans Herz gelegt, ein Tutorium zu belegen und regelmäßig zu besuchen. Die Tutorien werden wesentliche Lerninhalte der Vorlesung nachbereiten. Gerade im Hinblick auf die Klausur ist der Besuch von beiden Bausteinen der Veranstaltung, also sowohl der Vorlesung als auch eines der Tutorien, besonders anzuraten.

Die Vorlesung wird in deutscher Sprache abgehalten.

Die Tutorien werden auf deutscher Sprache angeboten.

Syllabus: folgt bald

**14335.8000 Wissenschaftliche Arbeitstechniken für Wirtschafts- und Sozialwissenschaft**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

C.KAISER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Was unterscheidet wissenschaftliche Publikationen von Alltagstexten? Nach welchen Kriterien und mit welchen Methoden erstelle ich Referate und schriftliche Haus- und Abschlussarbeiten, die wissenschaftlichen Anforderungen entsprechen? Wie strukturiere ich ein Thema, wie gestalte ich die Materialsuche und -verarbeitung bei zeitlich begrenzten Arbeitsressourcen?

Im Seminar sollen diese Fragen geklärt und die notwendigen Arbeitstechniken erlernt und geübt werden. Dazu werden wir uns ausführlich mit den Vorgehensweisen der Literaturrecherche in den Katalogen der USB und den elektronischen Datenbanken befassen.

In weiteren Sitzungen werden wir uns den Zitierregeln und dem Erstellen von Kurz- und Vollbelegen von Literatur zuwenden, wissenschaftliche Texte strukturieren, ein Exzerpt erstellen und uns ausführlich mit den inhaltlichen und formalen Anforderungen an wissenschaftliche Texte, insbesondere Bachelorarbeiten, vertraut machen.

Das Seminar hat die Erstellung von Bachelorarbeiten im Fokus, richtet sich jedoch auch an Studierende in einem früheren Stadium. Die zu besprechenden Arbeitstechniken und Wissenschaftskriterien können in gleicher Weise auf die Themenbearbeitung von Seminararbeiten angewandt werden und bieten somit eine solide Grundlage für das weitere Studium.

## MULTI-DISZIPLINÄRE SOZIALWISSENSCHAFTEN

### SOZIALPOLITIK UND GENOSSENSCHAFTSWESEN

#### 14344.0000 Economic Cooperation and Development

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

B.HAAS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Development aid and economic cooperation with so called “developing countries” have been shaped by different political paradigms over the past 60 years. At the same time there has always been a variety of informal and formal forms of co-operative self-help activities, structures, and organisations both in the North and in the South. With the UN 2030 Agenda and the Sustainable Development Goals (SDGs), the world is currently renegotiating the concept of development. However, several actors and organisations as well as the general public still understand development as a linear process; an understanding that has been challenged by several scholars for several decades.

This course is a (critical) introduction to the phenomena of economic cooperation and its current development. We will discuss different theories and exemplary topics following an interdisciplinary approach. Students will learn to understand and analyse the field of economic cooperation from sociological, anthropological and economic perspectives.

List of topics:

A) Introduction

Session 1: INTRODCUTION & FORMALITIES

B) What is development?

Session 2: DEVELOPMENT THEORIES

Session 3: CRITIQUE TO MAINSTREAM DEVELOPMENT DISCOURSE & PRACTICE

C) Economic Cooperation

Session 4: FOUNDATIONAL DEBATES ABOUT COOPERATION, EXCHANGE & RECIPROCITY

Session 5: FORMS AND ACTORS OF COOPERATION (IN DEVELOPMENT)

D) Exemplary Fields

Session 6+7: CO-OPERATIVES

Sessions 8-11: MICROFINANCE

Session 12+13: VOLUNTEERING AND VOLUNTOURISM IN DEVELOPMENT

E) Final Discussion & Questions

Session 14

Please Note: Parts of this course (in particular sessions 6-14) might be scheduled as block seminars (and not on a weekly basis). Joint decision will be made in the first week.

#### 14344.0001 Theorie und Methoden der qualitativen Sozialforschung

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 21.04.2021 - 07.07.2021,

F.SCHULZ-

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

NIESWANDT

Inhalte des Moduls:

- Geschichte der Sozialforschung
- Wissenschaftstheoretische Aspekte
- Erklären und Verstehen
- Strömungen der Hermeneutik und der Kulturwissenschaften
- Ikonographie/Ikonologie
- Einführung in Habitus- und Dispositivtheorie
- Methodenlehre der qualitativen Sozialforschung.

Das Modul besteht aus einer Vorlesung, die eine theoretische Einführung in die qualitative Sozialforschung gibt, einer Übung, in der die Studierenden eine qualitative Fallstudie selbständig erarbeiten.

### **14344.0002 Theorie und Methoden der qualitativen Sozialforschung**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 12:00 - 13:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.BRUNS  
 K.MANN  
 B.HAAS

Die Übung ist Teil des Moduls "Methoden Soziologie"; Veranstaltung "Theorie und Methoden der qualitativen Sozialforschung";

Ergänzungsmodul Methoden Soziologie (BA Sowi)

Innerhalb der Übungen erarbeiten die Studierenden in Gruppenarbeit eigenständig jeweils eine qualitative Erhebungs- und eine dazu passende Auswertungsmethode und wenden sie aktiv auf ein konkretes Thema, welches in der Übung besprochen wird, an. Die einzelnen Gruppen werden in diesem Prozess jeweils von dem/der ÜbungsleiterIn angeleitet und begleitet.

Eine inhaltliche Beschreibung der Übungen finden Sie Ende Februar in dieser Maske unten bei "Online Informationen --> Zusatzinformationen." Bitte sehen Sie sich diese an, bevor Sie sich für eine der Übungen anmelden.

Übung 1: Leitfadengestützte Interviews  
 Übung 2: Ethnographische Felderkundungen  
 Übung 3: Gruppendiskussion&#x2F;Gruppeninterview

### **14344.0004 Altern und Sozialraum im Welfaremix**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 14.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.SCHULZ-  
 NIESWANDT

Die Vorlesung beinhaltet folgende Themenfelder:

- Grundzüge der institutionellen Architektur der Wohlfahrtspolitik,
- Anthropologie und Ethik der Persönlichkeit sowie Rechtsphilosophie der Inklusion,
- Grundzüge mehr-dimensionaler Sozialmorphologie der modernen Gesellschaft,
- Theorie integrierter Versorgungslandschaften,
- Forschungsergebnisse zur Problematik sozialräumlicher Netzwerkbildung und zur trans-sektoralen Multi-Disziplinarität,
- Theorie und Praxis der De-Institutionalisierung aus ökonomischer, rechtlicher und psychodynamischer Sicht.

Zur Vorlesung wird eine Begleitung durch eine\*einen Tutorin\*Tutoren ermöglicht (Veranstaltung 14344.0005).

**14344.0005 Altern und Sozialraum im Welfaremix**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.BRUNS  
K.MANN

HINWEIS: Die Tutorien werden stattfinden - digital. D.h. die Zeiten sind nicht wichtig.  
Alle Informationen finden Sie im Iliaskurs zur Vorlesung. Es gibt keinen Extra-Ilias-Kurs für die Tutorien.

**14344.0006 Unternehmensmorphologie der Gemeinwirtschaft in Trägervielfalt**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:45 - 19:15 , 21.04.2021 - 14.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein RaumF.SCHULZ-  
NIESWANDT

## A. Grundlagen

1. Konzepte der Unternehmensethik vor dem Hintergrund wirtschaftsethischer Modelle im Lichte der Geschichte der allgemeinen Ethik

• Applikation: Unternehmerisches Demografiemanagement als Herausforderung und Chance

2. Ökonomik, Ökonomisierung, Ökonomismus; Effektivität, Effizienz, Wirtschaftlichkeit

3. Gemeinwirtschaft versus Privatwirtschaft; Sachzieldominanz gegenüber Formalzielmaximierung; For profit/Non for profit

B. Unternehmenstypenvielfalt in der sozialen Marktwirtschaft - Trägervielfalt gemeinwirtschaftlicher Unternehmen

4. Öffentliche Unternehmen als Instrumente der Daseinsvorsorge

5. Freie Träger der steuerfreigemeinnützigen Sozialwirtschaft des sog. Dritten Sektors

6. Genossenschaftliche Unternehmen

7. Querschnittsthemenkreis: Corporate Social Responsibility und Corporate Citizenship

• Applikation: Probleme des social accounting (Messprobleme gesellschaftlich erweiterter Bilanzierung)

C. Optional: Die Wirtschafts- und Arbeitsmärkte der Unternehmenstypen (Vorträge aus der Praxis)

Hinweis: Als Online-Kurs organisiert. Dieser besteht aus Videopräsentationen (mit zugehörigen Powerpoint-Präsentationen und PDFs) und Sprechstunden (per Zoom), in der inhaltliche Fragen zu den einzelnen Lernschritten gestellt werden können. (Die Vorlesungszeiten, die in Klips zu finden sind, sind nicht von Relevanz.)

**14344.0007 Unternehmensmorphologie der Gemeinwirtschaft in Trägervielfalt**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.BRUNS

HINWEIS: Die Tutorien werden stattfinden - digital. D.h. die Zeiten sind nicht wichtig.  
Alle Informationen finden Sie im Iliaskurs zur Vorlesung. Es gibt keinen Extra-Ilias-Kurs für die Tutorien.

**14344.0008 Informationsveranstaltung Abschlussarbeiten**

,5 SWS; Informationsveranstaltung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.BRUNS  
B.HAAS

Dieser Kurs beinhaltet einen Videokurs „Vorbereitungskurs Abschlussarbeiten“. Der Videokurs gilt in der Regel als Voraussetzung dafür, dass Sie Ihre Arbeit bei uns anfertigen können.

Zugang zu diesem Kurs erhalten Sie über einen Link auf unserer Homepage. Hier finden Sie auch weitere Informationen zum Verfahren hinsichtlich der Betreuung von Abschlussarbeiten.

Link:

<http://www.sozialpolitik.uni-koeln.de/de/abschlussarbeiten/abschlussarbeiten-mitarbeiterinnen/>

**14344.0009 Bachelorseminar Volkswirtschaftslehre sozialwissenschaftlicher Richtung**  
,5 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.BRUNS  
B.HAAS

Das Thesis-Seminar richtet sich an Bachelorstudierende des Studiengangs Volkswirtschaftslehre mit sozialwissenschaftlicher Richtung in der Prüfungsordnung 2015, die ihre Bachelorarbeit an der Professur für Sozialpolitik und Methoden der qualitativen Sozialforschung oder dem Seminar für Genossenschaftswesen verfassen.

Wichtige Voraussetzung ist die Teilnahme am Videokurs „Vorbereitungskurs Abschlussarbeiten“, der Teil des Bachelorseminars ist. Der Zugang zu dem Videokurs (auf Ilias) erfolgt über einen Link, der auf unserer Homepage zu finden ist: <http://www.sozialpolitik.uni-koeln.de/de/abschlussarbeiten/abschlussarbeiten-mitarbeiterinnen/>

Die Studierenden entwickeln im Rahmen eines Kolloquiums ein Thema für ihre Bachelorarbeit und erarbeiten hierzu ein ausführliches schriftliches Exposé, dass schließlich in einem Referat vorgestellt wird.

WICHTIG: Die Prüfungsanmeldung sollte immer erst nach der Betreuungszusage für die Abschlussarbeit bzw. Rücksprache mit dem Lehrstuhl erfolgen.

**14344.0010 Master-Kolloquium Politikwissenschaften**  
,5 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.BRUNS  
B.HAAS

Das Thesis-Seminar richtet sich an Masterstudierende des Studiengangs Politikwissenschaften in der Prüfungsordnung 2015, die ihre Masterarbeit an der Professur für Sozialpolitik und Methoden der qualitativen Sozialforschung oder dem Seminar für Genossenschaftswesen verfassen.

Wichtige Voraussetzung ist die Teilnahme am Videokurs „Vorbereitungskurs Abschlussarbeiten“, der Teil des Kolloquiums ist. Der Zugang zu dem Videokurs (auf Ilias) erfolgt über einen Link, der auf unserer Homepage zu finden ist: <http://www.sozialpolitik.uni-koeln.de/de/abschlussarbeiten/abschlussarbeiten-mitarbeiterinnen/>

Die Studierenden entwickeln im Rahmen des Kolloquiums ein Thema für ihre Masterarbeit und erarbeiten hierzu ein ausführliches schriftliches Exposé, dass schließlich in einem Referat vorgestellt wird.

WICHTIG: Die Prüfungsanmeldung kann immer erst nach der Betreuungszusage für die Abschlussarbeit bzw. Rücksprache mit dem Lehrstuhl erfolgen.



## RECHTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

- 13980.0000 AG zur Vorlesung BGB AT/Schuldrecht AT (Prof. Dr. Prütting/Prof. Dr. Haferkamp)**  
 2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 08:00 - 09:30 , 19.04.2021 - 12.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum D.MICHEL  
 Mi. 17:45 - 19:15 , 21.04.2021 - 14.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum T.SCHÄFFER  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 21.04.2021 - 14.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum M.WELLERDICK  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 21.04.2021 - 14.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum R.DILLMANN  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 21.04.2021 - 14.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum S.WELWERT  
 Do. 16:00 - 17:30 , 22.04.2021 - 15.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum M.HINZ  
 Do. 08:00 - 09:30 , 22.04.2021 - 15.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum M.WENDT  
 Do. 10:00 - 11:30 , 22.04.2021 - 15.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum L.ÖZMAN  
 Fr. 14:00 - 15:30 , 23.04.2021 - 16.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum M.PIEPER  
 Fr. 10:00 - 11:30 , 23.04.2021 - 16.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum F.KITZIG  
 Fr. 16:00 - 17:30 , 23.04.2021 - 16.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum Y.TUNCER  
 A.JESCHOR  
 F.SCHNEIDER
- 13980.0024 AG zur Vorlesung Strafrecht I (Prof. Dr. Rostalski)**  
 2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 08:00 - 09:30 , 19.04.2021 - 12.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum S.KRETZSCHMANN  
 Di. 08:00 - 09:30 , 20.04.2021 - 13.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum M.EINNATZ  
 Di. 12:00 - 13:30 , 20.04.2021 - 13.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum T.DJOURABI-  
 Mi. 08:00 - 09:30 , 21.04.2021 - 14.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum ASADABADI  
 Mi. 17:45 - 19:15 , 21.04.2021 - 14.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum C.KAERKES  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 21.04.2021 - 14.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum A.HASTEDT  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 21.04.2021 - 14.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum S.TOBER  
 Fr. 14:00 - 15:30 , 23.04.2021 - 16.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum L.PLUM  
 C.HOLLMANN  
 L.SCHMITZ

Fr. 16:00 - 17:30 , 23.04.2021 - 16.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**13980.0027 AG zur Vorlesung Grundrechte (Prof. Dr. Nußberger)**

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 19:15 , 19.04.2021 - 12.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 08:00 - 09:30 , 20.04.2021 - 13.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 10:00 - 11:30 , 21.04.2021 - 14.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 12:00 - 13:30 , 21.04.2021 - 14.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 16:00 - 17:30 , 21.04.2021 - 14.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 17:45 - 19:15 , 21.04.2021 - 14.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 10:00 - 11:30 , 22.04.2021 - 15.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

L.PLENK  
C.SCHMIDT  
Y.SCHOOG  
M.STEINBACH  
W.NOSAKHARE  
S.GÖLZER  
T.KEDZO  
A.BRENTANO  
L.SZASZ  
L.KROEMER  
J.BEAUCAMP  
L.JÄCKEL  
A.ASSIMENIOS  
R.STEINER

**13980.0028 AG zur Vorlesung vertragliche Schuldverhältnisse, A-J (Prof. Dr. Avenarius)**

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 19:15 , 19.04.2021 - 12.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 16:00 - 17:30 , 19.04.2021 - 12.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 10:00 - 11:30 , 20.04.2021 - 13.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 14:00 - 15:30 , 20.04.2021 - 13.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 10:00 - 11:30 , 22.04.2021 - 15.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 08:00 - 09:30 , 23.04.2021 - 16.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.CHARLES  
M.ECKLEBE  
P.LABUDA  
J.FABRITIUS  
F.BUCHWALD  
F.GROßMANN

**13980.0029 AG zur Vorlesung vertragliche Schuldverhältnisse, K-Z (Prof. Dr. Körber)**

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 20.04.2021 - 13.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 17:45 - 19:15 , 20.04.2021 - 13.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 08:00 - 09:30 , 20.04.2021 - 13.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 17:45 - 19:15 , 21.04.2021 - 14.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 10:00 - 11:30 , 22.04.2021 - 15.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.GÜZEL  
A.FÖRSTMANN  
H.NETTEKOVEN  
J.WILHELM  
C.VOLMER  
A.SCHMITZ  
L.GELLISCH  
F.MANSIUS  
M.WOLF  
A.EICH

Do. 17:45 - 19:15 , 22.04.2021 - 15.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 14:00 - 15:30 , 23.04.2021 - 16.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 16:00 - 17:30 , 23.04.2021 - 16.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 17:45 - 19:15 , 23.04.2021 - 16.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 08:00 - 09:30 , 23.04.2021 - 16.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**13980.0033 AG zur Vorlesung gesetzliche Schuldverhältnisse, A-J (Prof. Dr. Katzenmeier)**

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 19.04.2021 - 12.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 19.04.2021 - 12.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 14:00 - 15:30 , 22.04.2021 - 15.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 12:00 - 13:30 , 22.04.2021 - 15.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 10:00 - 11:30 , 22.04.2021 - 15.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 16:00 - 17:30 , 22.04.2021 - 15.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 14:00 - 15:30 , 23.04.2021 - 16.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 16:00 - 17:30 , 23.04.2021 - 16.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.VOIGT  
 M.RÜSTING  
 L.REITEBUCH  
 M.CASTENDIEK  
 T.SOLSCHEID  
 M.WARGALLA

**13980.0036 AG zur Vorlesung gesetzliche Schuldverhältnisse K-Z (Prof. Dr. Peifer)**

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 19.04.2021 - 12.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 17:45 - 19:15 , 19.04.2021 - 12.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 14:00 - 15:30 , 20.04.2021 - 13.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 08:00 - 09:30 , 20.04.2021 - 13.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 10:00 - 11:30 , 20.04.2021 - 13.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 21.04.2021 - 14.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 17:45 - 19:15 , 21.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 17:45 - 19:15 , 22.04.2021 - 15.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.MAZUREK  
 A.STÜTTGEN  
 M.KASPER  
 M.RAISER  
 F.PRIEMEL  
 V.MEHNERT  
 C.KAISER  
 J.PFAD  
 A.GADOMSKI

Do. 14:00 - 15:30 , 22.04.2021 - 15.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 16:00 - 17:30 , 22.04.2021 - 15.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 08:00 - 09:30 , 23.04.2021 - 16.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 17:00 - 18:30 , 28.04.2021 - 14.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 17:00 - 18:30 , 10.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**13980.0038 AG zur Vorlesung Strafrecht II, A-J (Prof. Dr. Weißer)**

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 19.04.2021 - 12.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	L.MIDEY
Mo. 17:45 - 19:15 , 19.04.2021 - 12.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	J.BLOCK
Do. 16:00 - 17:30 , 22.04.2021 - 08.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	F.KLIMEK
Do. 12:00 - 13:30 , 22.04.2021 - 15.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	C.LINDENBERGER
Do. 10:00 - 11:30 , 22.04.2021 - 15.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	M.WROBEL
Do. 14:00 - 15:30 , 22.04.2021 - 08.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	

**13980.0039 Tutorium zur Vorlesung "Praxisbezogene Einführung ins Asyl- und Ausländerrecht"**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 19:15 , 26.04.2021 - 05.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	A.BOXBERG
Mi. 17:45 - 19:15 , 28.04.2021 - 07.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	

**13980.0040 AG zur Vorlesung Strafrecht II, K-Z (Akad. Rat Dr. Julius)**

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 19.04.2021 - 12.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	D.SCHULTZ
Mo. 16:00 - 17:30 , 19.04.2021 - 12.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	S.WINKEL
Mo. 17:45 - 19:15 , 19.04.2021 - 12.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	R.HOLZBERG
Di. 14:00 - 15:30 , 20.04.2021 - 13.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	J.HEIDINGER
Di. 08:00 - 09:30 , 20.04.2021 - 13.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	K.EHLEN
Do. 16:00 - 17:30 , 22.04.2021 - 15.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	M.SIMON
	K.RUPPRECHT-FLACKE
	E.RULANDS

Do. 14:00 - 15:30 , 22.04.2021 - 15.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 10:00 - 11:30 , 22.04.2021 - 15.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 12:00 - 13:30 , 22.04.2021 - 15.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 08:00 - 09:30 , 08.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**13980.0041 AG zur Vorlesung Staatsorganisationrecht, A-J (Prof. Dr. von Coelln)**

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 19.04.2021 - 12.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	E.WEINGARTEN J.SCHUMACHER
Mo. 17:45 - 19:15 , 19.04.2021 - 12.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	L.KREWERTH T.LAVEN
Mi. 14:00 - 15:30 , 21.04.2021 - 14.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	J.KLEIN Y.BREUER
Mi. 16:00 - 17:30 , 21.04.2021 - 14.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Do. 12:00 - 13:30 , 22.04.2021 - 15.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Fr. 12:00 - 13:30 , 23.04.2021 - 16.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Fr. 14:00 - 15:30 , 23.04.2021 - 16.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	

**13980.0043 AG zur Vorlesung Staatsorganisationrecht, K-Z (Prof. Dr. Schönberger)**

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 09:30 , 19.04.2021 - 12.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	B.BUSSE L.GRÄWE
Di. 17:45 - 19:15 , 20.04.2021 - 13.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	R.WEISSER M.SCHWAMBORN
Di. 10:00 - 11:30 , 20.04.2021 - 13.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	F.THRUN C.HOFER-DINC
Di. 14:00 - 15:30 , 20.04.2021 - 13.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	A.LANDWEHR B.RASIDOVIC
Mi. 17:45 - 19:15 , 21.04.2021 - 14.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Mi. 16:00 - 17:30 , 21.04.2021 - 14.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Do. 17:45 - 19:15 , 22.04.2021 - 15.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Do. 16:00 - 17:30 , 22.04.2021 - 15.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Do. 10:00 - 11:30 , 22.04.2021 - 15.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Do. 12:00 - 13:30 , 22.04.2021 - 15.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	

**13980.0045 AG zur Vorlesung Sachenrecht (Prof. Dr. Thole)**

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 09:30 , 19.04.2021 - 12.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 17:45 - 19:15 , 19.04.2021 - 12.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 12:00 - 13:30 , 21.04.2021 - 14.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 11:30 , 21.04.2021 - 14.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 17:45 - 19:15 , 22.04.2021 - 15.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 16:00 - 17:30 , 22.04.2021 - 15.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 16:00 - 17:30 , 23.04.2021 - 16.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 09:30 , 23.04.2021 - 16.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:00 - 15:30 , 23.04.2021 - 16.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 17:45 - 19:15 , 01.06.2021 - 06.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.KUHL

O.FROITZHEIM

M.SCHMID

J.AKYMENKO

N.KELLER

C.MAIER

H.FLOCKE

J.STEGERER

F.TERMATH

M.AYMAZ

S.LENTZ

**13980.0048 AG zur Vorlesung Verwaltungsrecht AT (Prof. Dr. Hain)**

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 09:30 , 19.04.2021 - 12.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 12:00 - 13:30 , 19.04.2021 - 12.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 17:45 - 19:15 , 19.04.2021 - 12.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 16:00 - 17:30 , 20.04.2021 - 13.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 17:45 - 19:15 , 20.04.2021 - 13.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 16:00 - 17:30 , 22.04.2021 - 15.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 14:00 - 15:30 , 22.04.2021 - 15.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 17:45 - 19:15 , 22.04.2021 - 15.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:00 - 15:30 , 23.04.2021 - 16.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 16:00 - 17:30 , 23.04.2021 - 16.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.RUDERSDORF

B.KÖBELE

M.MEIER

L.FUNK

J.STEINBACH

Y.SCHUMACHER

C.BENZ

L.BAGGEN

V.JANßEN

L.FÜRST

R.STADLER

**13980.1021 Praxisorientierte Einführung ins Asyl- und Ausländerrecht**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 17:45 - 19:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

H.KLINKE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Alle Infos bezüglich der Anmeldung zum Semesterkurs der Refugee Law Clinic findet  
Ihr auf unserer Website: <http://lawcliniccologne.com/>.  
Für Fragen wendet Euch bitte an: [info@lawcliniccologne.com](mailto:info@lawcliniccologne.com).

**13980.1034 Methoden des Rechts**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

D.EFFER-UHE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Es werden die Grundlagen der Rechtsanwendung vermittelt und damit Fragen, die in jedem juristischen Fachgebiet gleichermaßen von Bedeutung sind. Viele Studierende (und auch noch manche Praktiker) gehen davon aus, dass man über die Methodenlehre nicht viel mehr wissen muss, als dass es vier "Auslegungskanones" (Wortlautauslegung, historische Auslegung, systematische Auslegung, teleologische Auslegung gibt). Tatsächlich sind mit jeder dieser Auslegungsmethoden verschiedene Streitfragen verbunden - teilweise ist sogar umstritten, ob die entsprechende Auslegungsmethode überhaupt zulässig ist (so bei der teleologischen Auslegung, wenn man sie als sogenannte objektiv-teleologische Auslegung versteht, also "objektive" Zwecke einer Norm anerkennt, die gerade nicht vom historischen Gesetzgeber zugrunde gelegt wurden). Neben der Gesetzesauslegung wird sich die Vorlesung z.B. mit der Frage der Auffüllung von Gesetzeslücken und mit dem Unterschied zwischen Regeln und Prinzipien in der Rechtsanwendung befassen.

**13980.3006 Schlüsselqualifikation: EU- Rechtssetzungsverfahren: Vertragsbestimmungen und konkrete Ausgestaltung in der Praxis**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

E.HEINEMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ausgehend von den Bestimmungen der Verträge werden die EU-Rechtsetzungsverfahren im Einzelnen vorgestellt. Anhand ausgewählter Fallbeispiele wird insbesondere die konkrete Ausgestaltung in der Praxis unter Berücksichtigung einschlägiger EuGH-Urteile, interinstitutioneller Vereinbarungen und der Entwicklungen seit Inkrafttreten des Vertrags von Lissabon beleuchtet. Weitere Themen, die auf Wunsch der Teilnehmenden vertieft werden können, u.a.: Trilogverfahren; besondere Gesetzgebungsverfahren; Initiativrecht; Rolle der nationalen Parlamente und Subsidiaritätskontrolle; Opt-outs und verstärkte Zusammenarbeit; Transparenz der Rechtsetzungsverfahren und Zugang zu Dokumenten; Rolle der Rechts- und Sprachsachverständigen bei der Abfassung der Texte in 24 Amtssprachen; Behandlung sprachlicher Abweichungen. Dabei greift Frau Ellen Heinemann, langjährige Referatsleiterin in der Direktion „Rechtsakte“ des Europäischen Parlaments, für konkrete Fallstudien auch auf eigene Erfahrungen zurück.

**13980.3007 Schlüsselqualifikation: Linguistische Grundlagen für mehrsprachiges Recht**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

J.MATTISSEN-

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

PIASZENSKI

Rechtsetzung wie Rechtsauslegung sind den Regeln der Sprache unterworfen, deren Nichtbeachtung ggf. zu unbeabsichtigten Rechtsfolgen führt. Das gilt umso mehr

für mehrsprachiges Recht, wie EU- oder Völkerrecht, das trotz Übersetzungen in strukturell andersartige Sprachen und trotz unterschiedlichen Rechtstraditionen allen multilateralen sprachformalen und inhaltlichen Ansprüchen gerecht werden muss.

Die Sprachwissenschaft oder Linguistik beschäftigt sich als wissenschaftliche Disziplin mit der Analyse und Beschreibung der Sprachen und der menschlichen Sprachfähigkeit. Das Seminar bietet eine Einführung in die Grundlagen der Sprachwissenschaft und arbeitet heraus, welche Bereiche in welcher Weise für die Rechtswissenschaft relevant sind. Dabei wird ein spezielles Augenmerk auf die Gemeinsamkeiten und Unterschiede der europäischen Sprachen geworfen, in denen die mehrsprachig rechtsverbindlichen Rechtsakte vorliegen, die gleiches Recht in allen EU-Mitgliedstaaten begründen sollen.

Das Bewusstsein für generelle sprachliche Fallstricke, die Interaktion juristischer Fachsprache mit den Fachsprachen der Regelungsgebiete, nationaler und supranationaler Rechtssprache sowie für Konvergenzen, Divergenzen und Scheindivergenzen im mehrsprachigen Recht führt zu mehr fundierter Sicherheit in der Rechtsanalyse.

Die Veranstaltung ist auch Teil der Online-Konferenz LingCologne 2021: Multilingualism.

### **13980.3008 Schlüsselqualifikation: Auslegung des mehrsprachig verbindlichen Unionsrechts in der Rspr. des EuGH**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 18:45 - 20:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

I.BURR-HAASE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Isolde Burr-Haase in Zusammenarbeit mit Mitarbeitern des EuGH: Auslegung des mehrsprachig verbindlichen Unionsrechts in der Rechtsprechung des EuGH. Erörterung von Urteilen und Schlussanträgen des Jahres 2020 unter rechtslinguistischem Aspekt.

(online-Sitzungen via ZOOM mittwochs 18:45-20:15 Uhr), Tagesseminar mit der Teilnahme an einer mündlichen Verhandlung des EuGH (Große Kammer) am 7. Juli 2021)

Der Schwerpunkt des Hauptseminars liegt in der Analyse von EuGH-Entscheidungen des Jahres 2020 sowie einiger relevanter Schlussanträge dieses Zeitraums. Es richtet sich an Studierende der Rechtswissenschaften (Vorbereitungsseminar, Schlüsselqualifikation). In transdisziplinärer Zusammenarbeit werden Fragen der juristischen Auslegung im Europarecht und rechtslinguistische Vorgehensweisen erörtert, die der Mehrsprachigkeit sowie der Übersetzungstätigkeit eine besondere Rolle zuweisen. Implizit ist damit auch der Blick auf die Rezeption von EU-Rechtstexten im nationalen Recht gegeben, die insbesondere in Vorabentscheidungsersuchen angesprochen sind.

Anders als in ähnlichen früheren Seminaren in den jeweiligen Sommersemestern fand im SS 2020 das Seminar ganz online-statt, das anvisierte Tagesseminar am 8.7.2020 musste ausfallen. In diesem Sommersemester 2021 wird die Durchführung wieder via Videokonferenz erfolgen. Diese Möglichkeit erlaubt eine jeweilige Beteiligung von auswärtigen Fachleuten, die zur Beurteilung von EuGH-Urteilen und Schlussanträgen hinzugezogen werden.

In der Hoffnung, dass wir im Sommer eine entspanntere Corona-Situation haben werden, ist für Mittwoch, den 7. Juli 2021, ein Tagesseminar im EuGH geplant, in dem mit Mitwirkenden des EuGH vor Ort die Forschungsergebnisse des Seminars diskutiert werden. Für den Vormittag ist die Teilnahme an einer Verhandlung der Großen Kammer vorgesehen, in die seitens des Gerichts eine Einführung gegeben wird. Die Fahrt nach Luxemburg erfolgt voraussichtlich mit dem Universitätsbus.

### **13980.3010 Psychologie für Juristen**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

D.EFFER-UHE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum



Die Vorlesung findet donnerstags von 14.00 bis 15.30 Uhr als synchrone Onlinevorlesung statt; die Links zur Onlinekonferenz werden per ILIAS ([https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto\\_uk\\_crs\\_3871342.html](https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto_uk_crs_3871342.html)) zur Verfügung gestellt. Vermittelt werden diejenigen Kenntnisse aus der Psychologie, die für die Berufspraxis in fast allen juristischen Berufen Relevanz haben - das betrifft neben dem großen Komplex "Zeugenvernehmung und Beweiswürdigung" z.B. das Führen von Vertragsverhandlungen sowie verschiedene psychologische Einflüsse auf die Urteilsfindung.

## STUDIENGANG WIRTSCHAFTSJURIST

### 14055.0002 **Wirtschaftskrisen, Bilanzskandale und ausgelöste Reformen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Sa. 11:00 - 12:30 , 17.07.2021,  
 in Hörsaal XIII , 100 Hauptgebäude

A.DICKEN

Die Ausgestaltung entspricht § 46 Abs. 3 der Prüfungsordnung für Juristen, d.h. die Bearbeitungszeit ist 6 Wochen, jeder Studierende erhält ein eigenes Thema, der Umfang der Ausarbeitung ist auf 10 Seiten DIN A4 beschränkt (Volltext = ohne den üblichen Rand) + 5 Vortragsfolien beschränkt, die Vorträge sollen 10 Minuten betragen.

### 14055.0003 **Neue Politische Ökonomie und der Wohlfahrtsstaat**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Sa. 08:30 - 21:45 , 29.05.2021 - 12.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.ROTH

„Neue Politische Ökonomie und der Wohlfahrtsstaat“  
 VWL-Vorlesung im Sommersemester 2021  
 Dozent: Prof. Dr. Steffen J. Roth [steffen.roth@wiso.uni-koeln.de](mailto:steffen.roth@wiso.uni-koeln.de)  
 Blockvorlesung

Konstituierende Sitzung: Mittwoch, 28.04.2021, 19.30 – 20.15 Uhr  
 Vorlesungsblock I: Samstag, 29.05.2021, 9:30 – 20.30 Uhr  
 Vorlesungsblock II: Samstag, 12.06.2021, 9:30 – 20:30 Uhr  
 Die Veranstaltung findet online via Zoom statt

Interessenten melden sich bitte über Klips an und nehmen per mail Kontakt mit Steffen Roth auf!

Die Vorlesung richtet sich an fortgeschrittene Teilnehmer des Masterstudienganges Wirtschaftsrecht. Vorausgesetzt werden VWL-Grundkenntnisse, wie sie durch den erfolgreichen Besuch der obligatorischen Vorlesung „Einführung in die VWL“ erworben werden können.

Ein Leistungsnachweis kann im Anschluss an die Vorlesung durch eine mündliche Prüfung erworben werden (2 SWS/3 LP). Eine vollständige Teilnahme am 29.5. und 12.6.21 ist erforderlich, da die (qualitätsgewichtete) Beteiligung während der Veranstaltung in die Note einfließt.

Die Vorlesung befasst sich im ersten Block mit spezifischen Fragen der „Neuen Politischen Ökonomie“ (NPÖ). Dieser Teilbereich der Ökonomik untersucht die Akteure, Rahmenbedingungen und typischen Vorgänge im politisch-administrativen Entscheidungsprozess. Anschließend verengt sich der Fokus der Vorlesung auf die Betrachtung der wohlfahrtsstaatlichen Einrichtungen in Deutschland. In der Vorlesung werden die soziale Mindestsicherung, die Sozialversicherungszweige und weitere wohlfahrtsstaatliche Politikfelder wie beispielsweise die Familienpolitik einer genaueren Betrachtung unterzogen, Probleme herausgearbeitet, Lösungsansätze skizziert und anhand ökonomischer Kriterien beurteilt.

Masterstudenten Wirtschaftsrecht können je nach Präferenz der Prüfungsform alternativ das speziell für sie angebotene Seminar wählen. (Vgl. dazu die Kurzinfo zum Seminar „Aktuelle Fragen angewandter Wirtschafts- und Sozialpolitik“).

### 14055.0007 **Der Unternehmenskaufvertrag: Analyse der Vertragsstruktur und Gestaltungsoptionen**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 19:30 - 21:00 , 19.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.NITSCHKE

Der Unternehmenskaufvertrag: Analyse der Vertragsstruktur und Gestaltungsoptionen

ACHTUNG: Die Vorlesung findet in der Zeit von 19:00 bis 21:00 Uhr statt!

Ausgehend von der Frage, weshalb sich die anwaltliche Praxis nicht auf das Kaufrecht des BGB verlässt, widmet sich die Vorlesung der detaillierten Analyse eines typischen Unternehmenskaufvertrags. Dabei werden sowohl die Unterschiede zwischen Anteils- und Sachkäufen als auch die unterschiedlichen Herangehensweisen aus der Käufer- bzw. Verkäuferperspektive beleuchtet. Ein weiterer Schwerpunkt befasst sich mit dem Zusammenspiel der verschiedenen Vertragsbausteine und lotet nicht nur die Grenzen der Privatautonomie aus, sondern erlaubt auch einen Einblick in die Grundzüge der Unternehmensbewertung und das Geschäftsmodell von Private Equity-Investoren. Gleichzeitig verdeutlichen praktische Beispiele die Schnittstelle zwischen der juristischen Arbeit und dem Verständnis von Bilanzen und allgemeinen wirtschaftlichen Zusammenhängen. Schließlich erstreckt sich die Vertragsanalyse vergleichend auch auf verwandte Vertragstypen wie den Joint-Venture-Vertrag und den Verschmelzungsvertrag.

Dr. Hartmut Nitschke (Freshfields Bruckhaus Deringer) gibt mit diesen beiden Vorlesungen einen praxisbezogenen Einblick in seine Erfahrungen aus der anwaltlichen Beratung von internationalen Unternehmen bei ihren verschiedensten M&A-Projekten und Strukturmaßnahmen.

#### **14055.0010 Individualarbeitsrecht**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 14:00 , 28.05.2021 - 02.07.2021,

W.MOLL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung behandelt zentrale Fragestellungen des Individualarbeitsrechts ausgehend von der rechtssystematischen Einordnung insbesondere anhand aktueller Rechtsprechung.

Themen sind: Arbeitsverhältnis (Selbständigkeit - Unselbständigkeit), Pflichten des Arbeitgebers und des Arbeitnehmers im Arbeitsverhältnis mit Vertragsklauseln und deren AGB-Kontrolle, Befristung von Arbeitsverhältnissen, Kündigung und Kündigungsschutz im Arbeitsverhältnis, Betriebsübertragungen, Dienstverhältnis des GmbH-Geschäftsführers.

#### **14055.0015 Compliance**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 18:00 - 20:30 , 27.04.2021 - 22.06.2021,

J.DILLING

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Compliance im Masterstudiengang Wirtschaftsrecht LL.M. an der Universität zu Köln  
Rechtsanwalt Dr. Johannes Dilling

Compliance ist ein ebenso dynamisches wie vielseitiges Rechtsgebiet. Anforderungen und Standards ändern sich schnell. In der Rechtsprechung und auch in der Gesetzgebung ist Compliance längst angekommen wie der jüngst vorgestellte Entwurf eines Gesetzes zur Bekämpfung der Unternehmenskriminalität und die bereits verabschiedete EU-Whistleblowerrichtlinie zeigen.

Den Studierenden soll in dieser Vorlesung zunächst der rechtliche Rahmen von Compliance aufgezeigt werden. Ein Schwerpunkt wird sein, welche zivilrechtlichen und welche strafrechtlichen Konsequenzen Verstöße für das Unternehmen und dessen Verantwortliche haben können. Neben den theoretischen Grundlagen soll aber auch anhand vieler Praxisbeispiele demonstriert werden, wie eine funktionierende Compliance-Organisation im Unternehmen aufgebaut werden kann,

damit es im Idealfall gar nicht erst zu Haftungsfällen kommt. Schließlich wird auch der sach-gerechte Umgang mit Compliance-Verstößen behandelt.

Rechtsanwalt Dr. Johannes Dilling ist seit mehreren Jahren in der Compliance-Beratung tätig. Seine Kanzlei, die er im Jahr 2013 gegründet hat, hat er u. a. auf den Schwerpunkt Compliance ausgerichtet. Für mehrere Unternehmen ist er als externer Compliance-Officer und auch als Compliance-Ombudsmann tätig. Rechts-anwalt Dr. Dilling berät Unternehmen beim Aufbau von Compliance-Management-Systemen aber auch dann, wenn es Compliance-Verstöße gegeben hat.

#### **14055.0024 Aktuelle Rechtsprechung des BGH im GmbH- und Aktienrecht**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 10:00 - 17:00 , 29.05.2021 - 19.06.2021,

N.POLLEY

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Kapitalaufbringung: Verdeckte Sacheinlage, Hin- und Herzahlen und Voreinzahlung auf die Einlage

Existenzvernichtungshaftung und Konzernhaftung

Organhaftung

Kapitalerhaltung

Genehmigtes Kapital/Bezugsrechtsausschluss/Mitarbeiteraktien

Organzuständigkeiten, insbesondere HV-Zuständigkeit, Anfechtbarkeit von HV-Beschlüssen

Unternehmensverträge

Einziehung von Geschäftsanteilen, Abfindungsausschluss und Treuepflicht bei GmbH

Klausur: Der Termin wird mit den Teilnehmern abgestimmt.

#### **40550.0002 Einführung in die VWL**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

S.ROTH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Einführung in die VWL im Sommersemester 2021

[Leistungsnachweise nur für Masterstudenten Wirtschaftsrecht!]

mittwochs 17.45 – 19.15 Uhr s.t. online via zoom

Dozent: Prof. Dr. Steffen J. Roth

steffen.roth@wiso.uni-koeln.de

www.iwp.uni-koeln.de

Die Vorlesung dient der Einführung in die Methodik wirtschaftswissenschaftlicher Analyse und der Erlangung eines Überblicks über zentrale Themengebiete der Volkswirtschaftslehre. Die speziell für Teilnehmer des Masterstudienganges Wirtschaftsrecht konzipierte, obligatorische Vorlesung führt zunächst in die ökonomische Denkweise ein, erläutert anschließend einfache wirtschaftstheoretische Zusammenhänge und Wirkungsmechanismen, um sodann die damit möglichen Mustervorhersagen auf beispielhafte Anwendungsfälle der Wirtschaftspolitik zu übertragen. Die regelmäßige aktive Teilnahme an der Veranstaltung sowie die Vor- und Nachbereitung des Stoffs anhand der Literatur wird dringend empfohlen. Die Veranstaltung basiert auf folgendem Lehrbuch, dessen Anschaffung dringend empfohlen wird:

Steffen J. Roth (2016): "VWL für Einsteiger", 5. Aufl., UTB uvk Lucius, ISBN 978-3825246570, 22,99 €

#### 40550.0005 Aktuelle Fragen angewandter Wirtschafts- und Sozialpolitik

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 08:30 - 21:45 , 29.05.2021 - 12.06.2021,

S.ROTH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

„Aktuelle Fragen angewandter Wirtschafts- und Sozialpolitik“  
VWL-Seminar im Sommersemester 2021  
Dozent: Dr. Steffen J. Roth [steffen.roth@wiso.uni-koeln.de](mailto:steffen.roth@wiso.uni-koeln.de)

Konstituierende Sitzung: Mittwoch, 19:30 – 20:15 Uhr  
Vorlesungsblock I: Samstag, 29. Mai 2021, 8:30 – 21:45 Uhr  
Vorlesungsblock II: Samstag, 12. Juni 2021 8:30 – 21:45 Uhr

Die Veranstaltungen finden über Zoom statt.

Interessenten melden sich bitte über Klips an und nehmen per mail Kontakt mit Steffen Roth auf!

Das Seminar richtet sich an fortgeschrittene Teilnehmer des Masterstudienganges Wirtschaftsrecht, die einen Seminarschein brauchen oder das Abfassen und Vortragen einer Seminararbeit als Prüfungsform bevorzugen (max. 10 Teilnehmer). Alternativ können Masterstudenten Wirtschaftsrecht die Blockvorlesung besuchen und sich einer mündlichen Prüfung unterziehen (= keine Seminarleistung!). Vergleiche dazu die Kurzinfo zur Vorlesung „NPÖ und der Wohlfahrtsstaat“. Vorausgesetzt werden VWL-Grundkenntnisse, wie sie durch den erfolgreichen Besuch der obligatorischen Vorlesung „Einführung in die VWL“ erworben werden. Ein Leistungsnachweis wird durch eine (vollständige) Teilnahme an den Blockveranstaltungen am 16.5. und 6.6.2020 sowie der mit mindestens ausreichend bewerteten Hausarbeit, Präsentation im Seminar und Diskussionsbeteiligung in den Veranstaltungen erworben.

Infos zu Umfang der Hausarbeiten, Vorgehensweise bei der Recherche und Themenaufbereitung, Vorbereitung der Präsentation etc. werden in der konstituierenden Sitzung besprochen.

Die Anmeldung zum Seminar erfolgt ab sofort, die Vergabe der Themen ausschließlich per mail an den Dozenten ([steffen.roth@wiso.uni-koeln.de](mailto:steffen.roth@wiso.uni-koeln.de)). Bitte geben Sie drei der im Folgenden aufgeführten Themen in der Reihenfolge Ihrer Präferenz an.

Themen:

1. Kombilöhne & Co.: Zahlreiche Vorschläge versuchen, monetäre Anreize für Arbeitslose

zu setzen, Arbeit aufzunehmen. Welche Grundannahmen stehen dahinter? Welche Anreize gehen davon für unterschiedliche Bevölkerungsgruppen aus?

2. Familienpolitik: Sollte die Gesellschaft Eltern unterstützen? Wenn ja, mit welchen Instrumenten? Wie muss man die Kehrtwendung von Erziehungsgeld zu Elterngeld verstehen? Wie funktioniert das Optionsmodell von Kindergeld und Steuerfreibetrag?

3. Geringere Rentenansprüche oder „Strafsteuern“ für Kinderlose: Ungerechte Diskriminierung Kinderloser oder systemgerechte Anpassung an die demografische Entwicklung?

4. Zur Verteilungsgerechtigkeit in der Krankenversicherung: Zwischen wem und in welcher Form und wie viel sollte in einer Krankenversicherung umverteilt werden?

5. Brauchen wir eine Ausbildungsplatzabgabe? Schafft eine Abgabe mehr Ausbildungsplätze?

Welche Folgen sind bezüglich Quantität, Struktur und Qualität der

Ausbildung zu erwarten?

6. Steuerfreiheit von Nacht- und Feiertagszuschlägen: Schwer begründbare Subvention auf der Streichliste oder Gebot der Fairness gegenüber gering verdienenden Krankenschwestern und Kellnern?

## PRÜFUNGSAMT RECHTSWISSENSCHAFTEN

- 14056.0000 SP-Klausuren letzte Vorlesungswoche**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- 14056.7000 SP-Seminar im Bank- und Kapitalmarktrecht sowie im Internationalen Privat-, Wirtschafts- und Verfahrensrecht bei Herrn Professor Berger im Wintersemester 2021/2022**  
2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
  
Termin der Themenausgabe: ca. Februar 2022; frühere Themenausgabe nach Absprache möglich  
Termin des Seminars: Ende März 2022
- 14056.7001 SP-Seminar Das Privatrecht im 20. Jahrhundert bei Herrn Professor Avenarius im Sommersemester 2022**  
2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
  
Termin der Themenausgabe: nach Vereinbarung  
Termin des Seminars: nach Vereinbarung
- 14056.7002 SP-Seminar Das Römische Recht im BGB bei Herrn Professor Avenarius im Sommersemester 2022**  
2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
  
Termin der Themenausgabe: nach Vereinbarung  
Termin des Seminars: nach Vereinbarung
- 14056.7003 SP-Seminar im Bank- und Kapitalmarktrecht bei Herrn Professor Berger im SoSe 2022**  
2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
  
Termin der Themenausgabe: Juli 2022 (frühere Ausgabe nach Absprache möglich)  
Termin des Seminars: Ende September 2022
- 14056.7004 SP-Seminar "Allgemeine Fragen des deutschen und internationalen Strafrechts im 21. Jahrhundert" bei Herrn Dr. Berster im WiSe 2021/2022**  
2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
  
Termin der Themenausgabe: 12.10.2021  
Termin des Seminars: Blockseminar an zwei Tagen im Januar. Das genaue Datum wird unter Berücksichtigung der Teilnehmendenwünsche festgesetzt.
- 14056.7005 SP-Seminar zum Privatrecht im 20. Jahrhundert bei Herrn Professor Haferkamp im Wintersemester 2021/2022**  
2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Termin der Themenausgabe: 23.8.2021  
Termin des Seminars: keine Angabe

**14056.7006 SP-Seminar im Öffentlichen Medienrecht bei Herrn Professor Hain im Wintersemester 2021/2022**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Termin der Themenausgabe: keine Angabe  
Termin des Seminars: keine Angabe

**14056.7007 SP-Seminar zum Verwaltungsrecht bei Herrn Professor von Coelln im Sommersemester 2022**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Termin der Themenausgabe: voraussichtlich ab 17.02.2022  
Termin des Seminars: voraussichtlich September 2022

**14056.7008 SP-Seminar im Unternehmensrecht bei Frau Professor Dauner-Lieb im SoSe 2022**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Termin der Themenausgabe: Februar 2022  
Termin des Seminars: Juni/Juli 2022

**14056.7009 SP-Seminar zum Gesellschafts- und Wettbewerbsrecht bei Herrn Professor Ehrlicke im Wintersemester 2021/2022**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Termin der Themenausgabe: 31.1.2022  
Termin des Seminars: 24./25.3.2022

**14056.7010 SP-Seminar im Familien- und Erbrecht bei Frau Professor Dauner-Lieb im SoSe 2022**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

**14056.7011 SP-Seminar zum Wettbewerbs- und Gesellschaftsrecht Herrn Professor Ehrlicke im Sommersemester 2022**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Termin der Themenausgabe: 18.07.2022  
Termin des Seminars: keine Angabe

**14056.7012 SP-Seminar zum Arbeitsrecht bei Herrn Professor Henssler im Wintersemester 2021/2022**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Termin der Themenausgabe: 16.8.2021  
Termin des Seminars: 12/21 oder 01/22



- 14056.7013 SP-Seminar zum nationalen öffentlichen Medienrecht bei Herrn Professor Hain im Sommersemester 2022**  
2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- Termin der Themenausgabe: keine Angaben  
Termin des Seminars: keine Angaben
- 14056.7014 SP-Seminar im Medizinrecht bei Herrn Professor Katzenmeier im Wintersemester 2021/2022**  
2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- Termin der Themenausgabe: 23.7.2021  
Termin des Seminars: 28./29.10.2021
- 14056.7015 SP-Seminar zum Kartellrecht bei Herrn Professor Körber im Wintersemester 2021/2022**  
2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- Termin der Themenausgabe: Mi, 3.11.2021  
Termin des Seminars: 14./15.1.2022 (vorbehaltlich Vorlesungsplanung)
- 14056.7016 SP-Seminar zum Unternehmensrecht bei Herrn Professor Hennrichs im Sommersemester 2022**  
2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- Termin der Themenausgabe: keine Angaben  
Termin des Seminars: keine Angaben
- 14056.7017 SP-Seminar zum Steuer- und Bilanzrecht bei Herrn Professor Hennrichs im Sommersemester 2022**  
2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- Termin der Themenausgabe: keine Angaben  
Termin des Seminars: keine Angaben
- 14056.7018 SP-Seminar zum Internationalen Privatrecht bei Herrn Professor Mansel im Wintersemester 2021/2022**  
2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- Termin der Themenausgabe: Anfang 8/2021  
Termin des Seminars: Dezember 2021, voraus. 3. und 4.12. oder 10. und 11.12.
- 14056.7019 SP-Seminar zur Rechtspflege & Notariat bei Herrn Professor Mansel im Wintersemester 2021/2022**  
2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- Termin der Themenausgabe: Anfang 8/2021  
Termin des Seminars: Dezember 2021 voraus. 3. und 4.12. oder 10. und 11.12.

- 14056.7020 SP-Seminar zu den Schwerpunktbereichen Öffentliches Recht und Religion, Kultur und Recht bei Herrn Professor Muckel im Wintersemester 2021/2022**  
2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- Termin der Themenausgabe: Themenausgabe auf Wunsch ab August 2021, Schreibzeit flexibel, beginnt spätestens 8 Wochen vor dem jeweiligen Seminartermin  
Termin des Seminars: Voraussichtlich: 1. Termin: 45. KW 2021 nur bei Bedarf 2.  
Termin: Januar 2021
- 14056.7021 SP-Seminar zu ausgewählten Fragestellungen aus dem Themenbereich Kriminologie - Jugendkriminalität - Strafvollzug bei Herrn Professor Neubacher im Wintersemester 2021/2022**  
2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- Termin der Themenausgabe: Voraussichtlich Anfang September 2021  
Termin des Seminars: Voraussichtlich Januar/Februar 2022; Als Blockveranstaltung an zwei aufeinanderfolgenden Tagen.
- 14056.7022 SP-Seminar "Aktuelle Fragen des Steuerrechts" bei Frau Professor Hey im SoSe 2022**  
2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- Termin der Themenausgabe: keine Angaben  
Termin des Seminars: keine Angaben
- 14056.7023 SP-Seminar zum Umweltvölkerrecht bei Herrn Professor Junker im Sommersemester 2022**  
2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- Termin der Themenausgabe: 11.07.2022  
Termin des Seminars: 26.09.2022
- 14056.7024 SP-Seminar zum Medizinrecht bei Herrn Professor Katzenmeier im Sommersemester 2022**  
2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- Termin der Themenausgabe: 04.02.2022  
Termin des Seminars: 28./29.04.2022
- 14056.7025 SP-Seminar zum Völkerrecht der Friedenssicherung unter Einschluss des Völkerstrafrechts bei Herrn Professor Kreß im Sommersemester 2022**  
2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- Termin der Themenausgabe: ab Beginn der vorlesungsfreien Zeit nach dem WiSe 2021/2022  
Termin des Seminars: 2. Hälfte der Vorlesungszeit im SoSe 2022
- 14056.7026 SP-Seminar zum Medien- und Kommunikationsrecht bei Herrn Professor Peifer im Wintersemester 2021/2022**  
2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Termin der Themenausgabe: Juli 2021  
Termin des Seminars: Januar 2022

**14056.7027 SP-Seminar zum aktuellen Versicherungs- Arbeits- und Sozialrecht bei Herrn Professor Rolfs im Wintersemester 2021/2022**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Termin der Themenausgabe: nach Wahl des Kandidaten zwischen dem 26.7.2021 und 4.10.2021\*

Termin des Seminars: 14.1.2022\*

\* Sollte eine größere Anzahl von KandidatInnen die Aufgabenstellung bereits im Juli oder August abholen, können auch schon frühere Termine für die mündliche Prüfung eingerichtet werden.

**14056.7028 SP-Seminar zum Strafrecht bei Frau Professor Rostalski im Wintersemester 2021/2022**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Termin der Themenausgabe: 26.7. - 1.11.2021 (individuell nach Absprache)

Termin des Seminars: (voraussichtlich) Januar 2022

**14056.7029 SP-Seminar "Aktuelle Fragen des Internationalen Privat-, Wirtschafts- und Verfahrensrechts (§ 10 Nr. 6 StudPro)" bei Herrn Professor Mansel im SoSe 2022**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Termin der Themenausgabe: Anfang März 2022

Termin des Seminars: voraussichtlich Juni 2022

**14056.7030 SP-Seminar im Völker- und Europarecht bei Herrn Professor Schöbener im Wintersemester 2021/2022**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Termin der Themenausgabe: 27.7.2021n (Dienstag) - 04.11.2021 (Donnerstag)

Termin des Seminars: 08.2.2022 (Di), 09.02.2022 (Mi), 10.02.2022 (Do)

**14056.7031 SP-Seminar zu Rechtspflege und Notariat bei Herrn Professor Thole im Wintersemester 2021/2022**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Termin der Themenausgabe: 25.8.21, 10 Uhr

Termin des Seminars: Dezember 2021

**14056.7032 SP-Seminar bei Herrn Professor Muckel im Sommersemester 2022**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Termin der Themenausgabe: auf Wunsch ab Mitte Februar 2022; Schreibzeit beginnt spätestens 8 Wochen vor dem Seminartermin

Termin des Seminars: voraussichtlich: 1. Termin 24. KW 2022 bei Bedarf, 2. Termin 2. KW 2022

- 14056.7033 SP-Seminar "Grundfragen und Anwendungsprobleme der Kriminologie" bei Herrn Professor Neubacher im Sommersemester 2022**  
2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- Termin der Themenausgabe: 02.03.2022  
Termin des Seminars:29.06./30.06/01.07.2022
- 14056.7034 SP-Seminar "Ausgewählte Probleme aus Strafrecht und Kriminlapolitik (einschl. Jugendkriminalrecht und Strafvollzug)" bei Herrn Professor Neubacher im SoSe 2022**  
2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- Termin der Themenausgabe: 03.03.2022  
Termin des Seminars: 07.07./08.07.2022
- 14056.7035 SP-Seminar "Internationaler Menschenrechtsschutz" bei Frau Professor Nußberger im SoSe 2022**  
2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- Termin der Themenausgabe: 15.11.2021 15:00 Uhr  
Termin des Seminars: 14./15.7.2022
- 14056.7036 SP-Seminar "Geistiges Eigentum und Wettbewerb" bei Herrn Professor Peifer im Sommersemester 2022**  
2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- Termin der Themenausgabe: Februar 2022  
Termin des Seminars: Juli 2022
- 14056.7037 SP-Seminar "Medien- und Kommunikationsrecht" bei Herrn Professor Peifer im Sommersemester 2022**  
2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- Termin der Themenausgabe: Februar 2022  
Termin des Seminars: Juli 2022
- 14056.7038 SP-Seminar "Aktuelles Versicherungs- Arbeits- und Sozialrecht" bei Herrn Professor Rolfs im SoSe 2022**  
2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- Termin der Themenausgabe: zwischen dem 31.01.2022 und dem 04.04.2022  
Termin des Seminars: spätestens 01.07.2022 im SSC
- Mögliche Untergruppen:  
- Versicherungsrecht SPB 4,5 und 6  
- Sozialrecht SPB 5  
- Arbeitsrecht SBP 5 und 6
- 14056.7039 SP-Seminar zum Strafrecht bei Frau Professor Rostalski im SoSe 2022**  
2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Termin der Themenausgabe: individuell nach Vereinbarung vom 07.03. bis  
09.05.2022  
Termin des Seminars: voraussichtlich Juli 2022

**14056.7040 SP-Seminar "Aktuelle Fragen des Wirtschaftsvölkerrecht" bei Herrn Professor Scheu im SoSe 2022**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Termin der Themenausgabe: Die Themenausgabe erfolgt nach individueller Vereinbarung im Zeitraum zwischen 22. Februar 2022 und 8. April 2022. Am 21. Februar 2022 findet (online) eine Informationsveranstaltung statt.

Termin des Seminars: 27./28. Juni 2022

**14056.7041 SP-Seminar "Die Bundesregierung" bei Herrn Professor Schönberger im SoSe 2022**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Termin der Themenausgabe: 01.04.2022  
Termin des Seminars: Ende Juni 2022

**14056.7042 SP-Seminar zum Insolvenzrecht bei Herrn Professor Thole im SoSe 2022**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Termin der Themenausgabe: 03.03.2022  
Termin des Seminars: Juli 2022

**14056.7043 SP-Seminar "Aktuelle Fragen des Wirtschaftsstrafrechts und Strafprozessrechts" bei Herrn Professor Waßmer im SoSe 2022**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Termin der Themenausgabe: Mitte Februar sowie 1.3. und 1.4.2022  
Termin des Seminars: Mitte/Ende Juni 2022

**14056.7044 SP-Seminar zu aktuellen Fragen des Steuerrechts bei Frau Professor Hey im Wintersemester 2021/2022**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Termin der Themenausgabe: keine Angabe  
Termin des Seminars: keine Angabe

**14056.7045 SP-Seminar "Die Nürnberger Prozesse" bei Frau Professor Weißer im SoSe 2022**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Termin der Themenausgabe: individuell nach Vereinbarung zwischen April und Juli 2022  
Termin des Seminars: Juli/August 2022

**14056.7046 SP-Seminar "Rechtserzeugung" bei Frau Dr. Croon-Gestefeld im SoSe 2022**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Termin der Themenausgabe: 16.02.2022 ab 10:00 Uhr  
Termin des Seminars: 16./17.06.2022 09:00 Uhr

**14056.7047 SP-Seminar "Privatrechtsgeschichte des 20. Jahrhunderts" bei Herrn Professor Haferkamp im SoSe 2022**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Termin der Themenausgabe: 18.02.2022  
Termin des Seminars: 25./26.04.2022

## KOMPETENZZENTRUM FÜR JURISTISCHES LERNEN UND LEHREN

### 13980.5025 Vorbereitungsseminar im Gesellschaftsrecht

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.KAULBACH

### 15418.0001 Klausurenwerkstatt I

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 20.04.2021 - 13.07.2021,

T.WIEST

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Klausurenwerkstatt (KWS) will ihren Teilnehmern Anregungen geben, das mühsam in Vorlesung und Selbststudium erworbene Wissen bestmöglich in der Klausur umzusetzen, es mit anderen Worten „aufs Papier zu bringen“.

In einem ersten Schritt wird eine Methode zur Analyse von Klausurbearbeitungen vorgestellt. Es geht dabei darum, die eigenen Stärken und Schwächen sowie Wissenslücken aufzudecken und sich darauf basierend ein Trainingsprogramm zu erstellen, um effektiv und nachhaltig aus Fehlern zu lernen.

Anschließend werden Leitprinzipien für eine gelungene Klausurbearbeitung erarbeitet, die sowohl zur Orientierung beim Lernen dienen als auch zur Bewertung eigener sowie fremder (Probe-)Klausuren.

Den Schwerpunkt der Veranstaltung bilden die typischen Schwierigkeiten beim Klausurschreiben:

- Angemessenes Formulieren (insb. sinnvolle Verwendung des Gutachtenstils)
- Entwicklung und Strukturierung von Argumenten („Aufbau eines Meinungsstreits“)
- Erschöpfende Auswertung des Sachverhalts (insb. Probleme erkennen)
- Effizientes Zeitmanagement
- Systematische Herangehensweise an die Klausurbearbeitung („Klausurtaktiken“)

Dabei setzt die KWS auf die Mitarbeit der Teilnehmer: Jedes Thema wird anhand von Beispielen eingeübt und bietet Gelegenheit zur Diskussion.

### 15418.0002 Klausurenwerkstatt II

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 22.04.2021 - 15.07.2021,

S.STEINHOFF

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Klausurenwerkstatt (KWS) will ihren Teilnehmern Anregungen geben, das mühsam in Vorlesung und Selbststudium erworbene Wissen bestmöglich in der Klausur umzusetzen, es mit anderen Worten „aufs Papier zu bringen“.

In einem ersten Schritt wird eine Methode zur Analyse von Klausurbearbeitungen vorgestellt. Es geht dabei darum, die eigenen Stärken und Schwächen sowie Wissenslücken aufzudecken und sich darauf basierend ein Trainingsprogramm zu erstellen, um effektiv und nachhaltig aus Fehlern zu lernen.

Anschließend werden Leitprinzipien für eine gelungene Klausurbearbeitung erarbeitet, die sowohl zur Orientierung beim Lernen dienen als auch zur Bewertung eigener sowie fremder (Probe-)Klausuren.

Den Schwerpunkt der Veranstaltung bilden die typischen Schwierigkeiten beim Klausurschreiben:

- Angemessenes Formulieren (insb. sinnvolle Verwendung des Gutachtenstils)
- Entwicklung und Strukturierung von Argumenten („Aufbau eines Meinungsstreits“)
- Erschöpfende Auswertung des Sachverhalts (insb. Probleme erkennen)
- Effizientes Zeitmanagement
- Systematische Herangehensweise an die Klausurbearbeitung („Klausurtaktiken“)

Dabei setzt die KWS auf die Mitarbeit der Teilnehmer: Jedes Thema wird anhand von Beispielen eingeübt und bietet Gelegenheit zur Diskussion.



## GROßER EXAMENS- UND KLAUSURENKURS

### 13980.2500 Großer Examens- und Klausurenkurs

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 17:45 - 19:15 , 01.04.2021 - 30.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 09:00 - 13:00 , 01.04.2021 - 30.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:00 - 13:00 , 06.04.2021 - 28.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 17:45 - 19:15 , 06.04.2021 - 28.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 13:00 - 15:30 , 07.04.2021 - 29.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:00 - 13:00 , 07.04.2021 - 29.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 13:45 - 19:15 , 09.04.2021 - 24.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 08:45 - 14:15 , 10.04.2021 - 25.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 14:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 27.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 08:00 - 14:30 , 02.08.2021 - 09.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 13:00 - 15:30 , 03.08.2021 - 28.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 14:30 , 03.08.2021 - 10.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 13:00 - 15:30 , 05.08.2021 - 30.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 14:30 , 05.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 14:30 , 06.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 14:00 - 18:00 , 11.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 14:00 - 18:00 , 12.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 11:30 , 03.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

+++ ACHTUNG! ++ CORONA-MAßNAHMEN ++ ACHTUNG! +++

Aufgrund der angeordneten Corona-Maßnahmen gelten für die Teilnahme am Großen Examens- und Klausurenkurs bis auf Weiteres besondere Bedingungen, die über den folgenden Link einsehbar sind:

<https://klausurenkurs.uni-koeln.de/ueber-die-einrichtung/corona-massnahmen>

---

Der Große Examens- und Klausurenkurs der Universität zu Köln bietet ein bundesweit einzigartiges Konzept und Angebot zur Vorbereitung auf die staatliche Pflichtfachprüfung.

Das Kölner Modell basiert auf dem Zusammenspiel von vier untereinander vernetzten Modulen:

- Großer Klausurenkurs
- Großer Examenskurs
- Simulation des Prüfungsgesprächs und Vortragstraining
- Tutorien für Examenswiederholer und Kandidaten im Verbesserungsversuch

Im Großen Klausurenkurs werden ohne Ausnahme Original-Examensklausuren, die vom Justizprüfungsamt am Oberlandesgericht Köln zur Verfügung gestellt werden, zur Anfertigung unter Examensbedingungen angeboten, korrigiert und besprochen. Zudem wird zu jedem Klausurfall am jeweiligen Besprechungstermin ein von den Mitarbeitern des Großen Klausurenkurses bzw. der Lehrstühle ausgearbeiteter ausführlicher, schulmäßig im Gutachtenstil aufgebauter, schriftlicher Lösungsvorschlag ausgegeben.

Mit dem Großen Examenskurs wird den Studierenden ein als Jahreskurs konzipiertes universitäres Repetitorium zur Verfügung gestellt. Diese gezielt auf die Bedürfnisse der Examenskandidaten zugeschnittene Veranstaltung bietet die Möglichkeit, den für das staatliche Pflichtfach relevanten Prüfungsstoff umfassend, in konzentrierter Form und auf Examensniveau zu wiederholen, wobei ein besonderer Schwerpunkt auf der Fallbearbeitung liegt.

Die Prüfungssimulation und das Vortragstraining machen das Programm zur Vorbereitung auf die Erste Prüfung komplett und vermitteln den Studierenden einen Eindruck zu den Anforderungen der mündlichen Prüfung. Gleichzeitig bietet sich durch die Teilnahme sowohl an den von erfahrenen JPA-Prüfern durchgeführten Prüfungen als auch am Vortragstraining eine aktive Vorbereitungs- und Übungsmöglichkeit.

Die Tutorien ergänzen das universitäre Angebot zur Examensvorbereitung um eine weitere Facette: sie unterstützen Kandidaten, die sich auf einen Wiederholungs- oder Verbesserungsversuch im staatlichen Pflichtfachteil vorbereiten. Dabei wird insbesondere die Klausurbearbeitung ganz gezielt trainiert.

Zusätzliche Informationen zum Universitätsrepetitorium der juristischen Fakultät, insbesondere hinsichtlich kurzfristiger Änderungen und Zusatzveranstaltungen, finden sich im Schaukasten vor dem Rechtswissenschaftlichen Seminar, auf unserer Facebook-Seite sowie auf unserer Internetseite unter [www.klausurenkurs.de](http://www.klausurenkurs.de). Für die Beantwortung von Fragen im Zusammenhang mit oben beschriebenen Angeboten steht das Team des Großen Examens- und Klausurenkurses gerne zur Verfügung (E-Mail: [klausurenkurs-kontakt@uni-koeln.de](mailto:klausurenkurs-kontakt@uni-koeln.de); Tel.: 0221/470-4111). Man findet uns im Hauptgebäude, Rechtswissenschaftliches Seminar, Bauteil IX, 2. Obergeschoss.

---

**ACHTUNG!** Die einzelnen Termine und Kurszeiten sind nicht KLIPS 2.0, sondern ausschließlich unserer Homepage ([www.klausurenkurs.de](http://www.klausurenkurs.de)) zu entnehmen.

---

## CENTER FÜR TRANSNATIONAL LAW (CENTRAL)

- 13980.3003 Montagsreihe: Deine Karriere beginnt montags**  
2 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 17:45 - 21:00 , 12.04.2021 - 19.07.2021, B.KRUSCHINSKI  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Datum Veranstaltung Ansprechpartner/in
- 03.05.2020 Die erfolgreiche Taktik in der Examensklausur RA Prof. Dr. Peter Balzer  
10.05.2020 Bewerbungscoaching für Jurist/innen I – Die Bewerbungsunterlagen  
Kendra Meier, Studien- und Karriereberatungszentrums der  
Rechtswissenschaftlichen Fakultät
- 17.05.2020 Bewerbungscoaching für Jurist/innen II – Das Vorstellungsgespräch /  
Assessment Center Kendra Meier, Studien- und Karriereberatungszentrums der  
Rechtswissenschaftlichen Fakultät
- 31.05.2020 MS Word & Powerpoint für juristische Haus- und Seminararbeiten Niklas  
Hambücker, Studien- und Karriereberatungszentrums der Rechtswissenschaftlichen  
Fakultät
- Die Veranstaltungen finden jeweils in der Zeit von 18:00 Uhr bis max. 20:30 Uhr per  
Zoom statt.
- 14058.0001 Stimme und Ausdruck – gut sprechen vor Publikum (Grundkurs, 2. Termine wegen großer Nachfrage)**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- Anmeldung unter [www.central-koeln.de](http://www.central-koeln.de)
- Datum: Fr., 30.04.2021  
Uhrzeit: 10.00-18.00 Uhr  
Referentin: Neele Schöndube, Dipl.-Logopädin (NL)
- Hinweis für Masterstudierende: In dieser Veranstaltung werden keine benoteten  
Leistungsnachweise ausgegeben.
- 14058.0003 Schneller lesen – mehr verstehen! (2. Durchgang wegen großer Nachfrage)**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- Datum: Di., 01.06.2021 und 15.06.2021 und 22.06.2021  
Uhrzeit: jeweils 10.00 -11.30 Uhr  
zzgl. ca. 10 Stunden Online-Training  
Referent: Dipl.-Kfm. Peter Stonn
- Hinweis für Masterstudierende: In dieser Veranstaltung werden keine benoteten  
Leistungsnachweise ausgegeben.

Anmeldung unter [www.central-koeln.de](http://www.central-koeln.de)

**14058.0004 Legal Tech & Automation (2. Termin wegen großer Nachfrage)**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Datum: Sa., 19.06.2021  
Uhrzeit: 10.00-18.00 Uhr  
Referent: Marc Ohrendorf, LL.M.

Hinweis für Masterstudierende: In dieser Veranstaltung werden keine benoteten Leistungsnachweise ausgegeben.

Anmeldung unter [www.central-koeln.de](http://www.central-koeln.de)

**14058.0005 Klares Deutsch für Jurist/innen (2. Termin wegen großer Nachfrage)**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Datum: Do., 24.06.2021  
Uhrzeit: 10.00-18.00 Uhr  
Referent: RA Michael Schmuck

Hinweis für Masterstudierende: In dieser Veranstaltung werden maximal für zwei Teilnehmende benotete Leistungsnachweise ausgegeben und dies auch nur nach vorheriger Anmeldung per Email oder Telefon.

Anmeldung unter [www.central-koeln.de](http://www.central-koeln.de)

**14058.0006 Beeinflussungsmöglichkeiten und Abwehr von Manipulationsstrategien im juristischen Verfahren (2. Termin wegen großer Nachfrage)**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Datum: Mi., 30.06.2021  
Uhrzeit: 10.00-18.00 Uhr  
Referentin: Jeanette Goslar, LL.M.

Hinweis für Masterstudierende: In dieser Veranstaltung werden maximal für zwei Teilnehmende benotete Leistungsnachweise ausgegeben und dies auch nur nach vorheriger Anmeldung per Email oder Telefon.

Anmeldung unter [www.central-koeln.de](http://www.central-koeln.de)

**14058.0007 Schlagfertig und souverän bei Angriff und Kritik (2. Termin wegen großer Nachfrage)**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Anmeldung unter [www.central-koeln.de](http://www.central-koeln.de)

Datum: Do., 01.07.2021  
Uhrzeit: 9.00-16.30 Uhr

Referentin: Dr. Hilde Malcomess

Hinweis für Masterstudierende: In dieser Veranstaltung werden keine benoteten Leistungsnachweise ausgegeben.

**14058.0013 Erfolgreiches Verhandeln (2. Termin wegen großer Nachfrage)**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Datum: Sa., 26.06.2021  
Uhrzeit: 10.00-18.00 Uhr  
Referent: Marc Ohrendorf, LL.M.

Hinweis für Masterstudierende: In dieser Veranstaltung werden maximal für zwei Teilnehmende benotete Leistungsnachweise ausgegeben und dies auch nur nach vorheriger Anmeldung per Email oder Telefon.

Anmeldung unter [www.central-koeln.de](http://www.central-koeln.de)

**14058.0024 Erfolgreiches Verhandeln**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Datum: Sa., 17.04.2021  
Uhrzeit: 10.00-18.00 Uhr  
Referent: Marc Ohrendorf, LL.M.

Hinweis für Masterstudierende: In dieser Veranstaltung werden maximal für zwei Teilnehmende benotete Leistungsnachweise ausgegeben und dies auch nur nach vorheriger Anmeldung per Email oder Telefon.

Anmeldung unter [www.central-koeln.de](http://www.central-koeln.de)

**14058.0026 Beeinflussungsmöglichkeiten und Abwehr von Manipulationsstrategien im juristischen Verfahren**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Datum: Do., 06.05.2021  
Uhrzeit: 10.00-18.00 Uhr  
Referentin: Jeanette Goslar, LL.M.

Hinweis für Masterstudierende: In dieser Veranstaltung werden maximal für zwei Teilnehmende benotete Leistungsnachweise ausgegeben und dies auch nur nach vorheriger Anmeldung per Email oder Telefon.

Anmeldung unter [www.central-koeln.de](http://www.central-koeln.de)

**14058.0027 Freie Rede - Rhetorik und Präsentationstechniken**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Datum: Fr., 11.06.2021  
Uhrzeit: 10.00-18.00 Uhr  
Ort: Institut für Bankrecht

Referent: Stefan Keller, M.A.

Hinweis für Masterstudierende: In dieser Veranstaltung werden keine benoteten Leistungsnachweise ausgegeben.

Anmeldung unter [www.central-koeln.de](http://www.central-koeln.de)

**14058.0030 Klares Deutsch für Jurist/innen**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Datum: Do., 29.04.2021

Uhrzeit: 10.00-18.00 Uhr

Referent: RA Michael Schmuck

Hinweis für Masterstudierende: In dieser Veranstaltung werden maximal für zwei Teilnehmende benotete Leistungsnachweise ausgegeben und dies auch nur nach vorheriger Anmeldung per Email oder Telefon.

Anmeldung unter [www.central-koeln.de](http://www.central-koeln.de)

**40580.0006 Grundlagen der Mediation**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Datum: Fr., 07.05.2021

Uhrzeit: 10.00-17.00 Uhr

Ort: Institut für Bankrecht

Referentin: Dr. Beate Berger, LL.M.

Hinweis für Masterstudierende: In dieser Veranstaltung werden maximal für zwei Teilnehmende benotete Leistungsnachweise ausgegeben und dies auch nur nach vorheriger Anmeldung per Email oder Telefon.

**40580.0007 Legal Tech & Automation**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Datum: Sa., 24.04.2021

Uhrzeit: 10.00-18.00 Uhr

Referent: Marc Ohrendorf, LL.M.

Hinweis für Masterstudierende: In dieser Veranstaltung werden keine benoteten Leistungsnachweise ausgegeben.

Anmeldung unter [www.central-koeln.de](http://www.central-koeln.de)

**40580.0009 Schneller lesen – mehr verstehen!**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Datum: Mi., 14.04.2021 und 28.05.2021 und 05.05.2021  
Uhrzeit: jeweils 11.30 – 13.00 Uhr  
zzgl. ca. 10 Stunden Online-Training  
Referent: Dipl.-Kfm. Peter Stonn

Hinweis für Masterstudierende: In dieser Veranstaltung werden keine benoteten Leistungsnachweise ausgegeben.

Anmeldung unter [www.central-koeln.de](http://www.central-koeln.de)

**40580.0010 Stimme und Ausdruck – gut sprechen vor Publikum (Grundkurs)**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Anmeldung unter [www.central-koeln.de](http://www.central-koeln.de)

Datum: Fr., 23.04.2021  
Uhrzeit: 10.00-18.00 Uhr  
Referentin: Neele Schöndube, Dipl.-Logopädin (NL)

Hinweis für Masterstudierende: In dieser Veranstaltung werden keine benoteten Leistungsnachweise ausgegeben.

**40580.0011 Schlagfertig und souverän bei Angriff und Kritik**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Anmeldung unter [www.central-koeln.de](http://www.central-koeln.de)

Datum: Mi., 12.05.2021  
Uhrzeit: 9.00-16.30 Uhr  
Referentin: Dr. Hilde Malcomess

Hinweis für Masterstudierende: In dieser Veranstaltung werden keine benoteten Leistungsnachweise ausgegeben.

## STUDIEN- UND KARRIEREBERATUNGSZENTRUM

### 13980.4003 Propädeutikum zur Einführungswoche

0 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.POVEDANO  
PERAMATO  
T.SCHÄFFER  
J.KRAL  
L.COLOMA  
REBOLLEDO  
K.MEIER  
A.KLINKHAMMER  
J.BORGERS

Programm\*\*:

1. Begrüßung
2. Das Gesetz, das unbekannte Wesen!? - Ein Einblick in die Aufgaben der einzelnen Rechtsgebiete und die Funktionsweise von Normen
3. Ein Blick in den juristischen Werkzeugkoffer - Übungen zur Gesetzesanwendung am konkreten Sachverhalt
4. Das Labyrinth des Minos - Einführung in das Bibliotheks- und Recherchesystem der Universität zu Köln

\*Ihre Gruppe entnehmen Sie bitte dem Schreiben im Info-Paket.

\*\*Bitte bringen Sie eine Gesetzessammlung zum BGB, zum StGB und zum Öffentlichen Recht mit.

### 14059.0001 Absolventenfeier der Rechtswissenschaftlichen Fakultät

0 SWS; Informationsveranstaltung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

### 14059.0002 Tag der offenen Tür

2 SWS; Informationsveranstaltung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Der Tag der offenen Tür ermöglicht Studieninteressierten, einen ersten Eindruck vom Studium der Rechtswissenschaft an der Universität zu Köln zu gewinnen.

Er richtet sich an alle, die sich für ein Studium der Rechtswissenschaft interessieren, insbesondere an Schülerinnen und Schüler der Oberstufe

Programm:

- 10.00 Uhr Treffen im Empfangsfoyer des Hauptgebäudes
- 10.00 - 11.30 Uhr Einführung in das Studium der Rechtswissenschaft an der Universität zu Köln
- 12.00 - 13.30 Uhr Besuch einer Vorlesung
- 13.30 - 14.30 Uhr Studentische Mittagspause
- 14.30 - 15.30 Uhr Kleiner Workshop: Erster Blick ins Gesetz
- 15.30 - 15.45 Uhr Führung durch das rechtswissenschaftliche Hauptseminar (Bibliothek)



Die erforderliche Anmeldung kann entweder telefonisch unter der Rufnummer 0221 470-1732 oder per E-Mail (jura-studienberatung@uni-koeln.de) bis eine Woche vor dem jeweiligen Termin erfolgen.

**14059.0003 Einführung in das Hauptstudium und Vorstellung der Schwerpunktbereiche**  
0 SWS; Informationsveranstaltung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Die Veranstaltung richtet sich an alle Studierenden mit bestandener Zwischenprüfung und dient der Orientierung über die an der Fakultät angebotenen Schwerpunktbereiche.

Zu Beginn der Veranstaltung gibt es einen Vortrag zum prüfungsrechtlichen und organisatorischen Rahmen des Schwerpunktstudiums .

Das Programm erhalten Sie auf den Seiten des StudKBZ Jura als PDF.

**14059.0006 Tutorium für Studienanfänger**

0 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 31.05.2021,

in Hörsaal XIII , 100 Hauptgebäude

Di. 12:00 - 13:30 , 01.06.2021 - 15.06.2021,

in Hörsaal XIII , 100 Hauptgebäude

Fr. 14:00 - 15:30 , 04.06.2021 - 18.06.2021,

in Hörsaal XIII , 100 Hauptgebäude

Mi. 12:00 - 13:30 , 09.06.2021,

in Hörsaal XIII , 100 Hauptgebäude

Do. 12:00 - 13:30 , 10.06.2021,

in Hörsaal II , 100 Hauptgebäude

Do. 16:00 - 17:30 , 10.06.2021 - 24.06.2021,

in Hörsaal XIII , 100 Hauptgebäude

Do. 12:00 - 13:30 , 10.06.2021 - 01.07.2021,

in Hörsaal XIII , 100 Hauptgebäude

Do. 10:00 - 11:30 , 10.06.2021 - 17.06.2021,

in Hörsaal XIII , 100 Hauptgebäude

Do. 14:00 - 15:30 , 10.06.2021 - 24.06.2021,

in Hörsaal XIII , 100 Hauptgebäude

Di. 14:00 - 15:30 , 15.06.2021,

in Hörsaal II , 100 Hauptgebäude

Do. 16:00 - 17:30 , 17.06.2021,

in Hörsaal II , 100 Hauptgebäude

V.LUCERI

V.RÖDER

K.FISCHER

L.STENHORST

**40590.0004 Erfolgreich Studieren**

2 SWS; Informationsveranstaltung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Die Veranstaltung gibt Hinweise zur Studienplanung für Studierende ab dem 2. Semester. Eine erfolgreiche Examensvorbereitung beginnt nicht erst ein Jahr vor dem Examen beim (kommerziellen) Repetitor, sondern bereits während des Studiums. Daher möchten wir Ihnen bereits jetzt wertvolle Hinweise zur Studienplanung und Examensvorbereitung geben.

Wir freuen uns über Ihr Erscheinen!

**40590.0005 Gruppenberatung für Ortswechsler**

1 SWS; Informationsveranstaltung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

**40590.0007 Einführungswoche für Erstsemester**

0 SWS; Informationsveranstaltung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.POVEDANO  
PERAMATO  
L.COLOMA  
REBOLLEDO  
K.MEIER  
A.KLINKHAMMER  
N.HAMBÜCKER  
J.BORGERS

Die Einführungswoche der Rechtswissenschaftlichen Fakultät bietet eine erste Orientierungshilfe und gibt Hinweise zu Inhalt und Aufbau des Studiums.

Das Programm der Einführungswoche und viele weitere Informationen erhalten Sie auf der Erstsemester-Seite des StudKBZ Jura ([studkbz.jura.uni-koeln.de/erstsemester.html](http://studkbz.jura.uni-koeln.de/erstsemester.html)).

## ZENTRUM FÜR INTERNATIONALE BEZIEHUNGEN (ZIB)

- 13980.0064 AG zur Vorlesung vertragliche Schuldverhältnisse DIB/DTB (-Z)**  
2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 12:00 - 13:30 , 22.04.2021 - 15.07.2021, P.LABUDA  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Sa. 12:00 - 13:30 , 15.05.2021 - 05.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 13980.0065 AG zur Vorlesung vertragliche Schuldverhältnisse DFR**  
2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 08:00 - 09:30 , 20.04.2021 - 13.07.2021, P.LABUDA  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum B.SCHOLL
- 13980.0066 AG zur Vorlesung gesetzliche Schuldverhältnisse DFR**  
2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 11:30 , 20.04.2021 - 13.07.2021, B.SCHOLL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum M.RUDOLPHI  
Do. 17:45 - 19:15 , 22.04.2021 - 15.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 13980.0067 AG zur Vorlesung gesetzliche Schuldverhältnisse DTB/DIB (A-)**  
2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 16:00 - 17:30 , 21.04.2021 - 14.07.2021, T.LUTZI  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 13980.0068 AG zur Vorlesung Strafrecht II DFR**  
2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 16:00 - 17:30 , 19.04.2021 - 12.07.2021, Y.BRÖCKER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 14:00 - 15:30 , 19.04.2021 - 12.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 13980.0069 AG zur Vorlesung Strafrecht II DTB/DIB (A-)**  
2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 08:00 - 09:30 , 20.04.2021 - 13.07.2021, J.OSTEN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**13980.0070 AG zur Vorlesung Staatsorganisationsrecht DFR**  
 2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 08:00 - 09:30 , 19.04.2021 - 12.07.2021, S.PERNICE-WARNKE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 08:00 - 09:30 , 23.04.2021 - 16.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**13980.0071 AG zur Vorlesung Staatsorganisationsrecht DTB/DIB (-Z)**  
 2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 19.04.2021 - 12.07.2021, B.PÜTZER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**13980.1001 Portugiesische Rechtssprache mit Einführung in die Rechte Portugals und Brasiliens (Öffentliches Recht)**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Portugiesisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021, U.CARVELLI  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In Zeiten einer zunehmenden Europäisierung bzw. Globalisierung sämtlicher wissenschaftlicher Disziplinen werden länderübergreifende Kenntnisse immer bedeutsamer. Gerade im Bereich der Rechtswissenschaften gehört nationalstaatlich eingegengtes Rechtsdenken längst der Vergangenheit an. So ist es absehbar, dass sich die Juristen der Zukunft in steigendem Maße mit regionalen bzw. internationalen Belangen beschäftigen müssen.

**13980.1006 Italienische Rechtsterminologie mit Einführung in das italienische Recht**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 16:00 - 17:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, G.PAGLIARO  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nach einer ersten Einführung in das italienische Rechtssystem, beschäftigt sich der Kurs mit den einzelnen Teilrechtsgebieten des Codice Civile, also dem italienischen Zivilgesetzbuch, die thematisch in jeder Veranstaltung erarbeitet werden. Die einzelnen Themengebiete werden anhand von Fällen aus der anwaltlichen Praxis besprochen.

In diesem Zusammenhang werden die Regelungen des IPR, der EuGVVO, der ROM I, ROM II-VO, UN-Kaufrecht/CISG erörtert.

Im Rahmen der Juristenausbildung wird den Teilnehmern die Möglichkeit gegeben, einen sog. Fremdsprachenkompetenznachweis gemäß (§ 7 Abs. 1 Nr. 3, Abs. 3 JAG NW i.V.m. § 9 Abs. 1 Nr. 4 JAG NW) zu erwerben. Voraussetzung ist ein regelmäßiger Besuch des Kurses (2/3) sowie eine erfolgreiche Prüfungsklausur, die zum Ende des Semesters gestellt wird. Art und Inhalt der Prüfungsklausur werden in den Unterrichtsstunden besprochen.

Im Rahmen des Weiterbildungsstudiengangs Wirtschaftsjurist ist die Veranstaltung Teilbereich des Moduls Internationales und Rechtsvergleichung.

Sprechstunden nach Vereinbarung per E-Mail: [glp@ra-pagliario.de](mailto:glp@ra-pagliario.de) oder direkt nach der Vorlesung.

Gian Luca Pagliaro, Rechtsanwalt und Fachanwalt für internationales Wirtschaftsrecht

- 13980.1007 Spanische Rechtsterminologie mit Einführung in das spanische Recht**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Spanisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, M.DIAZ LUQUE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 13980.1008 Portugiesische Rechtssprache mit Einführung in die Rechte Portugals und Brasiliens (Privat- und Wirtschaftsrecht)**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 17:45 - 19:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021, E.FERREIRA  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum JÄNTGES
- 13980.1011 Einführung in das spanische Zivilrecht**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Spanisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, M.DIAZ LUQUE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 13980.2081 Türkische Rechtsterminologie I (Anfänger)**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Türkisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 R.DINC

Im Kurs wird die türkische Rechtssprache in Verbindung mit den Grundstrukturen des türkischen Rechts unterrichtet. Die Studierenden beschäftigen sich mit Rechtskultur, Fachsprache, Rechtsterminologie und Arbeitsmethodik des türkischen Rechts. Sie werden in das türkische Rechtssystem und die Hauptgebiete des türkischen Rechts eingeführt. Der Unterricht findet auf Türkisch statt; Türkischkenntnisse werden vorausgesetzt. Der Kurs dient auch der Vorbereitung eines Erasmus-Studiums an den türkischen Partneruniversitäten.

Es wird nach einer Prüfung eine Bescheinigung gemäß § 7 Abs. 1 Nr. 3 JAG NRW erteilt werden.

Aktuelle Literatur und Zugang zur Vorlesungsmaterialien werden in der Vorlesung bekannt gegeben.

Sprechstunde nach Vereinbarung vor und nach der Vorlesung oder per Email an [r.dinc@uni-koeln.de](mailto:r.dinc@uni-koeln.de).

- 13980.4005 Türkische Rechtsterminologie für Fortgeschrittene**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Türkisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 R.DINC

Im Sommersemester wird ein Aufbaukurs für die Studierende der Deutsch-Türkischer Bachelorstudiengang Rechtswissenschaften und der Deutsch-Türkischer Masterstudiengang angeboten. Der Kurs dient auch der Vorbereitung eines Erasmus-Studiums an den türkischen Partneruniversitäten. Studierende, die die Türkische Rechtssprache I erfolgreich abgeschlossen haben, können ebenfalls am Kurs teilnehmen. Im Kurs wird die türkische Rechtsterminologie in Verbindung mit den Grundstrukturen des türkischen Rechts unterrichtet. Die Schwerpunkte im Sommersemester sind das türkische Strafrecht und Strafprozessrecht. Anhand dieser Rechtsgebiete werden die Studierende sich mit Rechtskultur, Fachsprache, Rechtsterminologie und Arbeitsmethodik des türkischen Rechts beschäftigen. Der Unterricht findet auf Türkisch statt; Türkischkenntnisse werden vorausgesetzt.

Es wird nach einer Prüfung eine Bescheinigung gemäß § 7 Abs. 1 Nr. 3 JAG NRW erteilt werden. Ein Besuch von mindestens 2/3 der Vorlesungen wird erwartet. Die Aufnahme in die Teilnehmerliste erfolgt ausschließlich in KLIPS.

Aktuelle Literatur und Zugang zur Vorlesungsmaterialien werden in der Vorlesung bekannt gegeben.

Sprechstunde nach Vereinbarung vor und nach der Vorlesung oder per E-Mail an [r.dinc@uni-koeln.de](mailto:r.dinc@uni-koeln.de).

**13980.4007 Einführung in das französische Recht**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 17:00 - 18:30 , 30.04.2021 - 23.07.2021, J.GARDETTE  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14071.0000 Arbeitsgemeinschaft französisches Recht**

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 09:00 - 12:00 , 26.05.2021, J.DUBARRY  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Sa. 14:00 - 17:00 , 29.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 09:00 - 11:00 , 02.06.2021 - 30.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14071.0001 Einführung in das deutsche Privatrecht I für Erasmus- und LL.M.-Studierende**

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 17:45 - 19:15 , 21.04.2021 - 14.07.2021, C.ANLAUF  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Kurs wird über Zoom angeboten. Die Zugangsdaten für das entsprechende "Zoom-Meeting" erhalten Sie in den Kursinformationen auf ILIAS.

**14071.0002 Einführung in das deutsche Privatrecht II für Erasmus- und LL.M.-Studierende**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 17:45 - 19:15 , 22.04.2021 - 15.07.2021, L.SAHLER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Lehrveranstaltung richtet sich an ERASMUS und LL.M. Studierende und begleitet die Vorlesung "Vertragliche Schuldverhältnisse". Inhalte werden daher an Fällen erarbeitet, die gemeinsam in der AG gelöst werden.

**14071.0003 Einführung in das deutsche Staatsrecht mit Klausur- und Methodentraining**

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 16:00 - 17:30 , 23.04.2021 - 16.07.2021, B.SCHMITZ VON DER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum LOHE

Erfolgt über Zoom.

Bernhard Schmitz von der Lohe lädt Sie zu einem geplanten Zoom-Meeting ein.

Thema: AG Staatsrecht

Achtung: Sofern Sie den Zoom-Desktop-Client oder die mobile App verwenden, stellen Sie bitte sicher, dass Sie stets die aktuelle Version verwenden. Ihnen stehen ansonsten nicht alle Funktionen zur Verfügung und Sie können ggf. aufgrund der gewählten Verschlüsselungsart nicht an bestimmten Meetings teilnehmen.

Uhrzeit: 16.Juli.2021 03:30 PM Amsterdam, Berlin, Rom, Stockholm, Wien

Zoom-Meeting beitreten  
[https://uni-koeln.zoom.us/j/95419306627?](https://uni-koeln.zoom.us/j/95419306627?pwd=NEIDNFFsZ0FDanhkcnBHTkRRSFNmZz09)  
 pwd=NEIDNFFsZ0FDanhkcnBHTkRRSFNmZz09

Meeting-ID: 954 1930 6627  
 Passwort: 746156

Sie können nur per Telefon teilnehmen? Ortseinwahl suchen: <https://uni-koeln.zoom.us/u/alj2vqujw>

Über SIP beitreten  
 95419306627@zoomcrc.com

Über H.323 beitreten  
 162.255.37.11 (USA  
 Westen)  
 162.255.36.11 (USA  
 Osten)  
 213.19.144.110 (Amsterdam  
 Niederlande)  
 213.244.140.110 (Deutschland)  
 Passwort: 746156  
 Meeting-ID: 954 1930 6627

Alle Informationen zur Zoom-Nutzung an der Universität zu Köln (Account/Login, FAQ, Datenschutzhinweise, Nutzungsvorgaben etc.) finden Sie unter:

<http://ukoeln.de/ZEKTY>

bzw.

<http://ukoeln.de/JW7BG>

#### **14071.0004 AG "Wissenschaftliches Arbeiten"**

4 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 16:00 - 17:30 , 22.04.2021 - 15.07.2021, J.KRUSE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Veranstaltung wird online über Zoom angeboten. Nach der Anmeldung erhalten Sie einen Link zur Veranstaltung über ILIAS

Der Kurs wendet sich an die Studierenden des Masterstudienganges für im Ausland graduierte Juristinnen und Juristen und die ausländischen Teilnehmerinnen und Teilnehmer der internationalen Austauschprogramme.

Es werden die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens besprochen. Die AG-Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden hierzu Gruppenreferate halten.

Am 23. April werden die Themen besprochen und die Gruppen zusammengestellt.

Folgende Themen stehen zur Auswahl:

Thema 1: "Sprachliche und stilistische Anforderungen an die juristische Masterarbeit."

Thema 2: "Wie soll / kann eine rechtsvergleichende Masterarbeit aussehen? Worauf ist inhaltlich zu achten? Welche Möglichkeiten der Darstellung gibt es?"

Thema 3: "Wie recherchiert man richtig?"

Thema 4: "Welche Formalien sind für die Erstellung einer juristischen Masterarbeit grundsätzlich einzuhalten?"

Thema 5: "Wie zitiere ich richtig?"

**14071.0005 AG Europa- und Völkerrecht für Erasmus- und LL.M.-Studierende**

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 17:45 - 19:15 , 20.04.2021 - 13.07.2021, L.SAHLER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die AG zum Europa- und Völkerrecht richtet sich an ausländische Master- sowie ERASMUS-Studierende. Der Wissensstand der Teilnehmer zum Europa- und Völkerrecht wird in den ersten Stunden ermittelt und daraufhin ein Ablaufplan erstellt.

Die Arbeitsgemeinschaft bezweckt die Vermittlung eines Überblicks über die Grundlagen des Völker- und Europarechts. Darüber hinaus sollen Bezüge zu der deutschen Verfassung hergestellt werden (Staatsrechts III).

Der Leistungsnachweis wird durch einen Abschlusstest und/oder ein kurzes mündliches Referat erbracht.

Erste Literaturhinweise:

- Ipsen, Völkerrecht, München 2014.
- Herdegen, Europarecht, München 2016.
- Oppermann/Classen/Nettesheim, Europarecht, München 2016.
- Sauer, Staatsrecht III, München 2016

**14071.0009 Prüfung binat. zur VO BGB AT und SchuldR AT**

0 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

**14071.0010 Prüfung binat. zur VO Vertragliche Schuldverhältnisse**

0 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

**14071.0011 Prüfung binat. zur VO Gesetzliche Schuldverhältnisse**

0 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

**14071.0012 Prüfung binat. zur VO Sachenrecht**

0 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

**14071.0013 Prüfung binat. zur VO Arbeitsrecht**

0 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

**14071.0014 Prüfung binat. zur VO HGB**

0 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

J.HENNRICHS



- 14071.0015 Prüfung binat. zur VO Strafrecht I**  
0 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- 14071.0016 Prüfung binat. zur VO Strafrecht II**  
0 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- 14071.0017 Prüfung binat. zur VO Strafrecht III**  
0 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- 14071.0018 Prüfung binat. zur VO Staatsrecht I (Grundrechte)**  
0 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- 14071.0019 Prüfung binat. zur VO Staatsrecht II (Staatsorganisationsrecht)**  
0 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- 14071.0020 Prüfung binat. zur VO Staatsrecht III (mit Europarecht und Bezügen zum Völkerrecht)**  
0 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- 14071.0021 Prüfung binat. zur VO Allg. Verwaltungsrecht**  
0 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- 14071.0022 Prüfung binat. zur VO Verwaltungsprozessrecht**  
0 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- 14071.0023 Prüfung binat. zur VO Römische Rechtsgechichte**  
0 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- 14071.0024 Prüfung binat. zur VO Einführung in das Kirchenrecht**  
0 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- 14071.0025 Prüfung binat. zur VO Deutsche Rechtsgeschichte**  
0 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- 14071.0026 Einführung in das Türkische Recht (Öffentliches Recht)**  
25 SWS; Blockveranstaltung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 15:45 - 17:45 , 15.06.2021, J.KRUSE  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 11:00 - 13:00 , 16.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 13:00 - 15:00 , 17.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 14:00 - 16:00 , 18.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 15:45 - 18:45 , 22.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 10:45 - 13:45 , 23.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 13:00 - 16:00 , 24.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 14:00 - 17:00 , 25.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- 14071.0027 Prüfung binational Verwaltungsprozessrecht Sonderklausur DFR**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- 14071.0029 Prüfung binat. zur VO Internationales Privatrecht**  
 0 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- 14071.0030 Prüfung binat. zur VO Allg. Staatslehre**  
 0 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- 14071.0032 AG zur Vorlesung vertragliche Schuldverhältnisse DTB/DIB (A-)**  
 2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 10:00 - 11:30 , 22.04.2021 - 15.07.2021, P.LABUDA  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Sa. 10:00 - 11:30 , 15.05.2021 - 05.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14071.0033 AG zur Vorlesung gesetzliche Schuldverhältnisse DTB/DIB (-Z)**  
 2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 17:45 - 19:15 , 21.04.2021 - 14.07.2021, T.LUTZI  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14071.0034 AG zur Vorlesung Strafrecht II DTB/DIB (-Z)**  
 2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:00 - 11:30 , 20.04.2021 - 13.07.2021, J.OSTEN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14071.0035 AG zur Vorlesung Staatsorganisationsrecht DTB/DIB (A-)**  
 2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 14:00 - 15:30 , 19.04.2021 - 12.07.2021, B.PÜTZER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14071.0036 Europäisches Regulierungsrecht**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 09.07.2021,

T.MAXIAN RUSCHE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung gibt einen Überblick über das Regulierungsrecht der Europäischen Union. Damit wird der Versuch unternommen, den "allgemeinen Teil" des Regulierungsrechts der Europäischen Union herauszuarbeiten, also allgemeine Grundsätze des Verwaltungshandelns und des Rechtsschutzes, die für alle Spezialbereiche des Regulierungsrechts gelten. Die Vorlesung schliesst mit einem Überblick über die Spezialbereiche ab. Für Studierende, die dies für Ihren Studiengang benötigen, wird eine Abschlussklausur (insbesondere Deutsch-Französischer Studiengang), eine kurze Hausarbeit (insbesondere LL.M. Wirtschaftsrecht) oder eine mündliche Prüfung (insbesondere Erasmus und LL.M. für ausländische Studierende) angeboten. Die genauen Formalitäten sind auf Grundlage der einschlägigen Prüfungsordnungen festzulegen.

## ZIVILRECHT

### INSTITUT FÜR GEWERBLICHEN RECHTSSCHUTZ UND URHEBERRECHT

#### **13980.0001 Allgemeiner Teil des Bürgerlichen Rechts am Beispiel des Kaufvertrages (A) (I)**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 31.05.2021,

H.PRÜTTING

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 01.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 01.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung behandelt den Allgemeinen Teil des BGB, §§ 1-240. Dieser umfasst, in Anlehnung an das aus dem römischen Recht stammende Institutionensystem des Gaius, das Recht der Personen, Sachen und Rechtsgeschäfte. Der Allgemeine Teil enthält diejenigen Regelungen, die in den übrigen vier Büchern des BGB gleichermaßen gelten und deshalb vom Gesetzgeber "vor die Klammer gezogen" wurden. Gründliche Kenntnisse des Allgemeinen Teils bilden die notwendige Grundlage jeder weiteren Beschäftigung mit dem BGB.

Die Vorlesung wird sich schwerpunktmäßig der Rechtsgeschäftslehre mit den drei grundlegenden Begriffen der Willenserklärung, des Rechtsgeschäfts und des Vertrages widmen. Behandelt werden u.a. die Wirksamkeitsvoraussetzungen von Willenserklärungen und Rechtsgeschäften (insbesondere des Vertragsschlusses) sowie das Recht der Anfechtung und der Stellvertretung. Zudem soll die Veranstaltung anhand kleinerer Fallbeispiele in die Klausurtechnik des Gutachtenstils einführen.

#### **13980.2121 Vertiefung ZPO**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

H.PRÜTTING

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung folgt einem (fiktiven) Gerichtsverfahren - vom einstweiligen Rechtsschutz bis zur Rechtsmittelinstanz. Dabei werden die in ZPO I erworbenen Kenntnisse vertieft und ihre praktische Relevanz aufgezeigt. Dadurch wird das Verständnis für den Zivilprozess erweitert.

Es werden Grundkenntnisse der ZPO (ZPO I) erwartet.

Ziel der Veranstaltung ist es, den Teilnehmern einen Überblick über das Zivilverfahren und das praktische Verständnis für die dieses Verfahren regelnden Vorschriften zu vermitteln.

#### **13980.2144 Lizenzvertragsrecht**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

K.BARTENBACH

J.KUNZMANN

Vorlesungstermine:

23.04.2021

30.04.2021

07.05.2021  
11.06.2021  
18.06.2021  
02.07.2021  
09.07.2021

jeweils von 15-18 Uhr

**14087.0000 Doktorandenseminar Prof. Prütting**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

H.PRÜTTING

## INSTITUT FÜR DEUTSCHES UND EUROPÄISCHES ARBEITS- UND SOZIALRECHT

### 13980.2106 Vertiefung Individualarbeitsrecht (auch für Studierende der Wiso-Fakultät)

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

U.PREIS

S.SEIWERTH-  
ROTTLÄNDER

In der Veranstaltung „Vertiefung Individualarbeitsrecht“ wird in nach Bedeutung für Praxis und Examen ausgewählten Schwerpunktthemen des Individualarbeitsrechts grundlagenorientiert in pro Sitzung grundsätzlich jeweils zwei vorab bereitgestellten Videos von 20-40 Minuten Länge eingeführt. Diese Videos sollen als Vorbereitung auf die Kontaktzeit vorab verarbeitet werden. Die komplementäre Kontaktzeit der Veranstaltung wird 50-70 Minuten dauern und beginnend mit dem 14.4.2021 immer mittwochs von 14 bis etwa 15 Uhr als Videokonferenz in zoom stattfinden. Die Einwahldaten und die vorbereitenden Videos finden sich jeweils wochenaktuell im ILIAS-Kurs (nähere Informationen unter dem Reiter "Videokonferenz"). In der Kontaktzeit werden einzelne Aspekte der vorab bereitgestellten Videos vertieft, regelmäßig anhand von Fallstudien. Bei neueren Entwicklungen wird das Material der Fallstudien aktueller Rechtsprechung entnommen; bei gefestigten und abgeschlossenen Entwicklungen wird auf die Aufarbeitung im Buch Preis#x2F;Seiwerth, Arbeitsrecht – Klausurenkurs, 2. Aufl. 2019 zurückgegriffen. Das Buch ist für 29,80 Euro im Buchhandel und aus dem Universitätsnetz frei bei juris verfügbar.

Zur systematischen Vor- und Nacharbeit eignet sich insbesondere das Buch Preis#x2F;Temming, Individualarbeitsrecht, 6. Aufl. 2020, für 49,80 Euro im Buchhandel und aus dem Universitätsnetz frei bei juris verfügbar oder – knapper und selektiver gehalten – Junker, Grundkurs Arbeitsrecht, 20. Aufl. 2021, 29,80 Euro. Zu diesen beiden Werken sind unten auch Randnummern angegeben, die den konkreten Stoff der jeweiligen Sitzung behandeln (nähere Informationen unter dem Reiter "Literatur"). Weitere Literaturhinweise und Alternativen werden in der Veranstaltung gegeben. Als Gesetzestext ist, auch für die Abschlussklausur und mündliche Prüfung (nähere Informationen unter dem Reiter "Klausur und mündliche Prüfung"), die aktuelle dtv-Ausgabe „Arbeitsgesetze“ (98. Aufl. 2021, 11,90 Euro) erforderlich. Die Verwendung früherer Auflagen schadet regelmäßig nicht, erfolgt aber auf eigene Gefahr.

Der detaillierte Ablaufplan auf ILIAS gibt Ihnen eine Übersicht über die in den einzelnen Sitzungen behandelten Themen und Randnummern in den begleitenden Lehrbüchern.

Wichtig: Ohne vorherige Auseinandersetzung mit den Videos und ggf. der vorbereitenden Vertiefung anhand der Lehrbuchliteratur ist eine Teilnahme an der Kontaktzeit, die praxisbezogenen, vertiefenden oder aktuellen Charakter hat, nicht gewinnbringend (weitere Informationen unter dem Reiter "Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung").

### 13980.2108 Arbeits- und Sozialgerichtsverfahren

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.GILBERG

In der Veranstaltung Arbeits- und Sozialgerichtsverfahren wird in ausgewählten Schwerpunktthemen insbesondere in das Recht des arbeitsgerichtlichen Verfahrens eingeführt. Schnittstellen mit dem materiellen Arbeitsrecht werden anhand von aktueller Rechtsprechung aufgezeigt und vertieft. Dabei werden auch

verfassungsrechtliche Grundlagenanforderungen und – am Rande – Bezüge zum Recht des sozialgerichtlichen Verfahrens vermittelt. Literaturempfehlungen werden in der Veranstaltung gegeben.

**13980.3011 Mietrecht Law Clinic Cologne**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 17:45 - 19:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.SEIWERTH-  
ROTTLÄNDER

Das Schulungsprogramm dient der Vorbereitung der praktischen Arbeit der und in der Mietrecht Law Clinic Cologne. Schwerpunkte sind das materielle Mietrecht und sein Praxisbezug. Gegenstand werden außerdem Grundlagen der Sozialberatung und rechtliche Voraussetzungen einer studentischen Rechtsberatung sowie die konkrete Mandatsbearbeitung sein.

Es referieren (geordnet in der Reihenfolge der jeweiligen Einheiten):

- Dr. Stephan Seiwert, LL.M. (Leuven), Akad. Rat a.Z.
- Andreas Kirchner, Ass. iur., Mieterverein Köln
- Jan Reilbach, FA für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
- Dr. Bettina Meincke, Vizepräsidentin des Landgerichts
- Judith Knabe, Dipl.-Soz.-Arbeiterin
- Dr. Christian Deckenbrock, Akad. Rat

**13980.5023 Vorbereitungsseminar: Aktuelle Fragen im Arbeitsrecht**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

B.GAUL

Zu ausgesuchten Fragen des Aktuellen Arbeitsrechts wird eine Seminararbeit erstellt.

Diese ist auf 20 Textseiten, zuzüglich Literaturverzeichnis, begrenzt.

Die persönliche Themenvergabe durch Prof. Gaul, die mit einer ausführlichen Einführung verbunden ist, findet am: Donnerstag, den 15. April 2021 um 9.00 (s.t.) bis 11.00 Uhr statt.

Die Bearbeitung soll innerhalb einer Frist von drei Wochen erfolgen (Abgabetermin ist der 06. Mai 2021)

Die Vorstellung und anschließende Diskussion der Ergebnisse erfolgen am Mittwoch, den 09. Juni 2021 von 9.00 (s.t.) bis 14.00 Uhr.

Die dazwischen liegenden Termine und Sprechstunden werden den Teilnehmern mit der Themenausgabe bekannt gegeben.

Voraussetzungen: Keine

## INSTITUT FÜR ARBEITS- UND WIRTSCHAFTSRECHT (ABT. ARBEITSRECHT)

### 13980.1003 Übung im Zivilrecht

4 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.DECKENBROCK  
D.MARKWORTH

Jede Unterrichtseinheit widmet sich einem Generalthema. Bei ILIAS finden Sie einen Terminplan, für wann welches Thema vorgesehen ist. Zur Vor- und Nachbereitung finden Sie bei ILIAS einen Reader mit einschlägigen Beiträgen. Natürlich müssen Sie nicht jedes Dokument lesen, aber Sie sollten dieses Angebot zumindest teilweise nutzen. Dann ist auch der Lerneffekt in der jeweiligen Stunde größer. Die Unterrichtseinheiten sind (grob) in zwei Abschnitte unterteilt: Die erste Hälfte ähnelt einer „normalen“ Vorlesung, in der zweiten Hälfte wollen wir uns der Lösung eines größeren Besprechungsfalls widmen. Sie sollten unbedingt versuchen, diesen Besprechungsfall zunächst selbst zu bearbeiten (zumindest durchzugliedern), bevor Sie versuchen, die Lösung nachzuvollziehen. Die Vorlesungspräsentation, den Besprechungsfall und der Reader sind immer etwa eine Woche vor der jeweiligen Veranstaltung bei ILIAS verfügbar.

Die Vorlesung wird live über Zoom stattfinden. Wir werden die Vorlesung mithilfe der Software OBS aufzeichnen und Ihnen die Aufzeichnung bei ILIAS zur Verfügung zu stellen.

Bitte beachten Sie im Übrigen die ausführlichen Hinweise bei ILIAS.

### 13980.2001 Mitbestimmung in Betrieb und Unternehmen (auch für Studierende der WiSo-Fakultät)

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.HENSSLER

Die Vorlesung behandelt die Wahl und das Amt des Betriebsrats, die Mitbestimmung des Betriebsrats in sozialen, personellen und wirtschaftlichen Angelegenheiten sowie die Mitbestimmung der Arbeitnehmer im Unternehmen nach dem Drittelbeteiligungsgesetz, dem Mitbestimmungsgesetz sowie bei internationalen Sachverhalten.

Die Vorlesung wird grundsätzlich aus datenschutzrechtlichen Gründen als Zoom-Aufzeichnung (vom Dozenten besprochene PowerPoint-Folien) zur Verfügung gestellt. Diese Aufzeichnungen können jederzeit, also auch außerhalb der eigentlichen Vorlesungszeit, heruntergeladen werden. In regelmäßigen Abständen und jederzeit auf Wunsch der Teilnehmenden finden außerdem Besprechungsrunden statt, in denen die Vorlesungsteilnehmenden die Gelegenheit haben, Fragen zu stellen. Außerdem werden mit den Teilnehmenden interaktiv Übungsfälle besprochen. Diese Veranstaltungen werden aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht aufgezeichnet, sondern setzen die Teilnahme während der angekündigten Vorlesungszeit voraus.

### 13980.2032 Koalitions-, Tarif- und Arbeitskampfrecht (auch für Studierende der WiSo-Fakultät)

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.HENSSLER



Die Vorlesung behandelt Begriff und Aufgaben der Koalitionen (Gewerkschaften und Arbeitgeberverbände) sowie den verfassungsrechtlichen Schutz der Koalitionsfreiheit; Abschluss und Inhalt von Tarifverträgen, Grenzen der Tarifautonomie, Tariffähigkeit und Tarifzuständigkeit, Tarifbindung, unmittelbare und zwingende Wirkung von Tarifnormen, Allgemeinverbindlichkeit von Tarifverträgen; Verfassungsrechtliche Grundlagen des Arbeitskampfes, Voraussetzungen rechtmäßiger Arbeitskämpfe, Rechtsfolgen rechtmäßiger und rechtswidriger Arbeitskämpfe.

Die Vorlesung wird grundsätzlich aus datenschutzrechtlichen Gründen als Zoom-Aufzeichnung (vom Dozenten besprochene PowerPoint-Folien) zur Verfügung gestellt. Diese Aufzeichnungen können jederzeit, also auch außerhalb der eigentlichen Vorlesungszeit, heruntergeladen werden. In regelmäßigen Abständen und jederzeit auf Wunsch der Teilnehmenden finden außerdem Besprechungsrunden statt, in denen die Vorlesungsteilnehmenden die Gelegenheit haben, Fragen zu stellen. Außerdem werden mit den Teilnehmenden interaktiv Übungsfälle besprochen. Diese Veranstaltungen werden aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht aufgezeichnet, sondern setzen die Teilnahme während der angekündigten Vorlesungszeit voraus.

### **13980.3004 Anwaltliche Rhetorik, Plädoyer und Verhandlungserfolg**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 15:45 - 18:30 , 14.04.2021 - 23.06.2021,

B.HIRTZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Anwaltliche Rhetorik will Widerstände (z.B. bei Gericht, bei der Gegenseite oder beim Verhandlungspartner) überwinden. Zur Verhandlungskompetenz gehört effizientes Kommunizieren. Mit den Teilnehmern werden Gesprächsführung, Rhetorik, Kommunikation und Verhandlungstechnik gemeinsam erarbeitet und praktische Übungen durchgeführt. Studierende können mit dem Besuch der Veranstaltung einen Nachweis zum Erwerb einer Schlüsselqualifikation im Sinne von § 7 Abs. 4 Studien- und Prüfungsordnung erwerben. Im Masterstudiengang Wirtschaftsrecht können mit dem Besuch der auf zwei Wochenstunden kalkulierten Veranstaltung drei Credits (mündliche Prüfung) erworben werden.

Es handelt sich um eine Blockveranstaltung; grundsätzlich ist daher der Online-Besuch aller Termine erforderlich. Eine Teilnahme kann nur erfolgen, wenn alle Teilnehmenden per Zoom mit Bild und Ton präsent sind, damit eine Interaktion zwischen den Studierenden einerseits und zwischen dem Vortragenden und den Studierenden andererseits stattfinden kann. Eine Veranstaltung zur anwaltlichen Rhetorik im Online-Format ist eigentlich ein Widerspruch in sich. Im Interesse der Studierenden soll aber im Wintersemester 2020/21 die Veranstaltung erstmals online angeboten werden. Ihr Erfolg setzt eine aktive Mitwirkung der Studierenden voraus.

### **13980.5027 Vorbereitungsseminar zur Vertragsgestaltung**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.HENSSLER

M.KILIAN

G.BRAMBRING

Ziel des Seminars ist es, interessierte Studierende an die gestaltende Tätigkeit des Juristen heranzuführen und ihnen einen ersten Einblick in die praktische Tätigkeit des Rechtsanwalts und Notars zu ermöglichen. Es werden Vertragsgestaltungsaufgaben aus den Gebieten des

- o Kaufrechts
- o Werkvertragsrechts
- o Gesellschaftsrechts
- o Wirtschaftsrechts
- o Arbeitsrechts
- o Erbrechts
- o Ehevertragsrechts

gestellt.

Das Seminar ist Vorbereitungsseminar im Sinne von § 38 Abs. 3 Nr 5 i. V .m. § 44 StudO 2014, d.h. Studierende können durch erfolgreiche Teilnahme die Voraussetzungen für die Anmeldung zum Schwerpunktseminar erwerben. Studierende des Schwerpunktbereichsstudiums können am Seminar zu Übungszwecken teilnehmen und sich hierdurch auf die Schwerpunktbereichsprüfung vorbereiten. In diesem Fall kann die Seminararbeit auf Wunsch als dritte Aufsichtsarbeit im Sinne von § 11 Abs. 7 S. 2 StudO 2008 bzw. § 51 Abs. 2 S. 1 StudO 2014 für die SPB Rechtspflege und Notariat, Arbeitsrecht und Unternehmensrecht anerkannt werden. Möglich ist auch der Erwerb von Credits im Rahmen der Masterstudiengänge Wirtschaftsrecht bzw. des Deutsch-Türkischen Masterstudiengangs sowie der Erwerb der Promotionsvoraussetzungen nach der PromO.

Für Teilnehmer, die die Seminararbeit als Vorbereitungsseminar bzw. zur Vorbereitung auf die Schwerpunktarbeit nutzen, werden zu Beginn des Sommersemester 2021 zwei Einführungsveranstaltungen angeboten, in der auf die Techniken der Erstellung einer Seminararbeit sowie auf die Grundlagen der Vertragsgestaltung eingegangen wird.

Studierende, die das Seminar als Vorbereitungsseminar belegen möchten, bewerben sich für das Seminar bitte in KLIPS 2.0. Alle anderen Interessent\_innen können sich ab sofort per E-Mail an [inst-awr@uni-koeln.de](mailto:inst-awr@uni-koeln.de) anmelden.

Die Ausgabe der Sachverhalte erfolgt für Teilnehmer\_innen am Vorbereitungsseminar ab der Veröffentlichung der ersten Belegungsphase in KLIPS 2.0. Die übrigen Teilnehmer\_innen können ihren Sachverhalt nach Absprache erhalten.

Das Blockseminar soll – soweit es die Infektionslage zulässt – nach Möglichkeit in einem auswärtigen Tagungszentrum stattfinden; die Übernachtungskosten werden von den Dozenten über Sponsoren finanziert. Andernfalls wird das Seminar digital durchgeführt. Die Teilnehmerzahl ist für Studierende, die das Seminar als Vorbereitungsseminar belegen möchten, auf 10 begrenzt, insgesamt werden 15 Plätze angeboten.

Einen Bericht einer Teilnehmerin über dieses Seminar finden Sie unter <http://www.awr.uni-koeln.de/12787.html>.

### **13980.5037 Vorbereitungsseminar: Grundlagen des anwaltlichen Berufsrechts** 2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

D.MICHEL

Die Tätigkeit des Rechtsanwalts unterliegt einer besonderen berufsrechtlichen Regulierung, insbesondere durch die BRAO und die BORA. Diese begründen für den Rechtsanwalt besondere Rechte, aber auch besondere Pflichten. Ziel des Seminars ist es, einen Überblick über die wichtigsten Grundsätze des anwaltlichen Berufsrechts zu vermitteln. Dazu werden die Studierenden eine Seminararbeit zu einem Teilaspekt des anwaltlichen Berufsrechts erstellen und in einem Blockseminar vorstellen.

In zwei Vorbereitungsterminen nach Ende der jeweiligen Vergabephase in KLIPS werden die notwendigen Methoden und Techniken zur Erstellung einer Seminararbeit vermittelt. Schwerpunkt des ersten Termins ist die Frage, wie Literatur zu einem bislang unbekanntem Problemfeld effektiv und vollständig erschlossen werden kann. Im zweiten Termin werden die Gliederung einer Seminararbeit, die inhaltlichen Anforderungen an eine solche Arbeit sowie die korrekte Zitierung erörtert. Der Termin wird mit den Teilnehmerin und Teilnehmern abgesprochen.

Die Ausgabe des Sachverhalts erfolgt nach Absprache nach Bekanntgabe der Ergebnisse der ersten Belegungsphase in KLIPS. Es sind Seminararbeiten mit einem Umfang von 20 bis 25 Seiten bis zum 21.06.2021 anzufertigen; für die Bearbeitung sollen „netto“ nicht mehr als vier Wochen aufgewendet werden.

Das Seminar wird als Blockveranstaltung am 1. und 2. Juli 2021 stattfinden, in der die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihr Thema in einem zwanzigminütigen Vortrag vorstellen und anschließend verteidigen sollen.

Das Seminar wird als interdisziplinäres Seminar "Ökonomik und Recht der Freien Berufe" gemeinsam mit Herrn Dr. Dertwinkel-Kalt sowie Studierenden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln durchgeführt.

### **13980.8003 Wahlbereichsklausureretzendes Seminar- / Doktorandenseminar zur Vertragsgestaltung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.HENSSLER  
M.KILIAN  
G.BRAMBRING

Ziel des Seminars ist es, interessierte Studierende an die gestaltende Tätigkeit des Juristen heranzuführen und ihnen einen ersten Einblick in die praktische Tätigkeit des Rechtsanwalts und Notars zu ermöglichen. Es werden Vertragsgestaltungsaufgaben aus den Gebieten des

- o Kaufrechts
- o Werkvertragsrechts
- o Gesellschaftsrechts
- o Wirtschaftsrechts
- o Arbeitsrechts
- o Erbrechts
- o Ehevertragsrechts

gestellt.

Das Seminar ist Vorbereitungsseminar im Sinne von § 38 Abs. 3 Nr 5 i. V .m. § 44 StudO 2014, d.h. Studierende können durch erfolgreiche Teilnahme die Voraussetzungen für die Anmeldung zum Schwerpunktseminar erwerben. Studierende des Schwerpunktbereichsstudiums können am Seminar zu Übungszwecken teilnehmen und sich hierdurch auf die Schwerpunktbereichsprüfung vorbereiten. In diesem Fall kann die Seminararbeit auf Wunsch als dritte Aufsichtsarbeit im Sinne von § 11 Abs. 7 S. 2 StudO 2008 bzw. § 51 Abs. 2 S. 1 StudO 2014 für die SPB Rechtspflege und Notariat, Arbeitsrecht und Unternehmensrecht anerkannt werden. Möglich ist auch der Erwerb von Credits im Rahmen der Masterstudiengänge Wirtschaftsrecht bzw. des Deutsch-Türkischen Masterstudiengangs sowie der Erwerb der Promotionsvoraussetzungen nach der PromO.

Für Teilnehmer, die die Seminararbeit als Vorbereitungsseminar bzw. zur Vorbereitung auf die Schwerpunktarbeit nutzen, werden zu Beginn des Sommersemester 2021 zwei Einführungsveranstaltungen angeboten, in der auf die Techniken der Erstellung einer Seminararbeit sowie auf die Grundlagen der Vertragsgestaltung eingegangen wird.

Studierende, die das Seminar als Vorbereitungsseminar belegen möchten, bewerben sich für das Seminar bitte in KLIPS 2.0. Alle anderen Interessent\_innen können sich ab sofort per E-Mail an [inst-awr@uni-koeln.de](mailto:inst-awr@uni-koeln.de) anmelden.

Die Ausgabe der Sachverhalte erfolgt für Teilnehmer\_innen am Vorbereitungsseminar ab der Veröffentlichung der ersten Belegungsphase in KLIPS 2.0. Die übrigen Teilnehmer\_innen können ihren Sachverhalt nach Absprache erhalten.

Das Blockseminar soll – soweit es die Infektionslage zulässt – nach Möglichkeit in einem auswärtigen Tagungszentrum stattfinden; die Übernachtungskosten werden von den Dozenten über Sponsoren finanziert. Andernfalls wird das Seminar digital durchgeführt. Die Teilnehmerzahl ist für Studierende, die das Seminar als Vorbereitungsseminar belegen möchten, auf 10 begrenzt, insgesamt werden 15 Plätze angeboten.

Einen Bericht einer Teilnehmerin über dieses Seminar finden Sie unter <http://www.awr.uni-koeln.de/12787.html>.

## INSTITUT FÜR INTERNATIONALES UND AUSLÄNDISCHES PRIVATRECHT

### 13980.0013 Internationales Privatrecht (A) (IV)

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

H.MANSEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung vermittelt das in dem zivilrechtlichen Pflichtfachbereich verlangte Examenswissen im internationalen Privatrecht. Sie gibt einen Überblick über die examensrelevanten Grundstrukturen und Grundlagen des internationalen Privatrechts. Die Vorlesung dient zugleich der Vorbereitung auf den Schwerpunktbereich Internationales Privat-, Wirtschafts- und Verfahrensrecht.

Es werden eine Probe- und Abschlussklausur angeboten.

Die Vorlesung wird aufgezeichnet und kann über ILIAS gestreamt werden. Das Vorlesungspasswort wird in der ersten Vorlesungsstunde bekannt gegeben.

Literaturhinweise, Vorlesungsmaterialien sowie begleitende und organisatorische Hinweise zur Veranstaltung werden ab Vorlesungsbeginn über das mit KLIPS verbundene ILIAS-System bereitgestellt.

### 13980.2020 Internationale Schiedsgerichtsbarkeit

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

C.BORRIS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung führt in die Rechtsgrundlagen und Praxis der internationalen Wirtschaftsschiedsgerichtsbarkeit ein.

### 13980.2021 Vertiefung Internationales Privatrecht

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

H.MANSEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung vertieft die in der Grundlagenvorlesung Internationales Privatrecht erworbenen Kenntnisse anhand aktueller Problemstellungen und neuerer Rechtsprechung. Der Stoff wird überwiegend in Form von Fallbesprechungen vermittelt. Im Vordergrund steht die Vermittlung kollisionsrechtlicher Methodenkompetenz.

Die Veranstaltung dient der Examensvorbereitung im Schwerpunktbereich "Internationales Privat-, Wirtschafts- und Verfahrensrecht" sowie auch der Vorbereitung im Pflichtfachbereich „Grundlagen des IPR“.

Es werden eine Probe- und Schwerpunktbereichsklausur angeboten.

Literaturhinweise, Vorlesungsmaterialien sowie begleitende und organisatorische Hinweise zur Veranstaltung werden ab Vorlesungsbeginn über das mit KLIPS verbundene ILIAS-System bereitgestellt.

Die Vorlesung findet als Zoom-Konferenz statt. Informationen zur Teilnahme finden Sie unter <https://ipr.uni-koeln.de/lehre>.

**13980.2022 Internationales Verfahrensrecht**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 17:45 - 19:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.BECKER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**13980.2725 Einführung in ausländische Rechtsordnungen: Einführung in das moderne Recht arabischer Staaten**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.HADDAD

Die Vorlesung wird im Block stattfinden.

Die Lehrveranstaltung bietet eine Einführung in das kodifizierte Recht der arabischen Staaten. Einleitend werden rechtsvergleichend Unterschiede und Gemeinsamkeiten der Rechtsordnungen ausgewählter arabischer Staaten erörtert. Dabei soll der starke Einfluss des französischen Rechts und der Scharia sichtbar werden. Einführend wird auch der Einfluss des arabischen Frühlings auf ausgewählte Verfassungen sowie Veränderung in besonderen Bereichen des Strafrechts dargestellt. Im Zuge dessen werden auch politisch spannende Bereiche wie das Minderheitenrecht und Frauenrechte in ausgewählten Staaten erörtert und interaktiv besprochen.

In Bezug auf vor allem die wirtschaftsstarken Golfstaaten wird untersucht, wie sich das

Wirtschaftsrecht im Zuge der Globalisierung aktuell verändert und es werden die Grundlagen des praxisrelevanten Wirtschaftsrechts dieses Rechtsraums vorgestellt. Sodann wird das Familien- und Eherecht ausgewählter arabischer Staaten vorgestellt.

Dabei wird seine in der Praxis immer relevanter werdende Anwendung durch deutsche Gerichte erörtert.

Anschließend besteht die Möglichkeit für eine zweistündige Klausur.

**13980.3002 Schlüsselqualifikation zum wissenschaftlichen Arbeiten im SoSe 2021**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

E.FÜSSGEN

Die Schlüsselqualifikation richtet sich ausschließlich an die Teilnehmenden des Vorbereitungsseminars „Aktuelle Fragen des Internationalen Privatrechts bzw. aus Rechtspflege und Notariat“ bei Professor Mansel.

Die Veranstaltung will die Studierenden mit den Regeln des guten wissenschaftlichen Arbeitens vertraut machen. Die Studierenden werden in einer Blockveranstaltung in die handwerklichen Fragen der Erstellung einer SPB-Arbeit eingeführt und erhalten umfangreiches Material, damit sie die immer wieder auftretenden typischen Fehler in Zitierweise, Stil, Quellenverarbeitung, Vortragsgestaltung etc. zu vermeiden lernen. Ziel ist es, auf diese Weise optimal auf die Schwerpunktseminararbeiten vorzubereiten. Zusätzlich werden die Studierenden im Rahmen der Erstellung der Vorbereitungsseminararbeiten bei der Erstellung der Gliederung unterstützt und haben die Möglichkeit zur ausführlichen abschließenden Nachbesprechung.

Die Anmeldung zu diesem Kolloquium erfolgt durch die Anmeldung zum Vorbereitungsseminar von Professor Mansel.

**13980.5002 Vorbereitungsseminar:Aktuelle Fragen des Internationalen Privatrechts bzw. aus Rechtspflege und Notariat**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

H.MANSEL  
E.FÜSSGEN

Das Vorbereitungsseminar bereitet allgemein auf die Schwerpunktseminare vor. Es ist

besonders für Studierende geeignet, die die Schwerpunktbereiche Internationales Privat-, Wirtschafts- und Verfahrensrecht (SPB 6) oder Rechtspflege und Notariat (SPB 2) wählen möchten. Es kann aber mit dem gleichen Gewinn auch von Studierenden besucht werden, welche sich für andere zivilrechtliche Schwerpunktbereiche interessieren. In Absprache mit den Teilnehmenden werden Themen aus dem Schwerpunktbereich IPR oder aus dem Sschwerpunktbereich Rechtspflege und Notariat vergeben.

Die Studierenden werden in mehreren Blockveranstaltungen in die handwerklichen Fragen der Erstellung einer SPB-Arbeit eingeführt und erhalten umfangreiches Material, damit sie die immer wieder auftretenden typischen Fehler in Zitierweise, Stil,

Quellenverarbeitung, Vortragsgestaltung etc. zu vermeiden lernen. Dies ermöglicht ihnen zugleich den Erwerb einer Schlüsselqualifikation.

Durch das Abfassen einer (im Umfang begrenzten) Seminararbeit und durch das mündliche Referat (10 Minuten) können Sie sich auf das spätere SPB-Seminar vorbereiten und erhalten wertvolle Hinweise zur Verbesserung Ihrer Leistung.

Der Termin zur Themenvergabe wird den angemeldeten Teilnehmern rechtzeitig bekannt gegeben.

Lehrender:

Professor Dr. Mansel, Wiss. Mit. Eva Füssgen

## INSTITUT FÜR RÖMISCHES RECHT

### 13980.0005 Vertragliche Schuldverhältnisse (A) (II), A-J, binational

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.AVENARIUS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung wiederholt und vertieft Fragen des Kaufvertragsrechts. Sie behandelt die anderen Vertragstypen des BGB, wie z.B. Werk-, Dienst- und Mietvertrag, ferner die Schenkung, den Auftrag und - nur in Grundzügen - das Darlehen wie die Bürgschaft, die im Kern zum Stoff der Vorlesung Kreditsicherungsrecht gehört.

### 13980.0031 Römische Rechtsgeschichte

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

M.AVENARIUS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das römische Recht ist diejenige unter den kulturellen Errungenschaften der römischen Antike, die den bedeutendsten Einfluß auf die Gegenwart ausübt. In Deutschland bis 1899 geltendes Recht, wurde es vom BGB ab-gelöst, das damit unmittelbar aus dem römischen Recht hervorgegangen ist. Dieses bildet daher einen unverzichtbaren Schlüssel zum tieferen Verständnis des geltenden Privatrechts. Die Vorlesung vermittelt einen Eindruck von den geistigen Leistungen der römischen Jurisprudenz und ihrer Wirkungsgeschichte. Sie beginnt mit einer Darstellung der Rezeption des römischen Rechts in Europa und behandelt dann die Entstehung und Vermittlung des Rechts im Altertum.

### 13980.1019 Latein für Juristen

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

A.CHARLES

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.KUß

Der Kurs wendet sich an diejenigen Studenten, die von ihrem Studium mehr erwarten als die Vermittlung examensrelevanten Wissens, die einen Blick riskieren wollen auf das historische Potential grundlegender Prinzipien unserer Rechtsordnung. Zahlreiche Begriffe und Probleme des geltenden Rechts, vor allem des BGB, werden in der Juristensprache nach wie vor mit lateinischen Worten und Sätzen bezeichnet. Dies erleichtert insbesondere die Verständigung mit ausländischen Juristen, namentlich aus dem romanischen Rechtskreis. Häufig bringt die lateinische Formulierung klassische Regelungsprobleme pointiert zum Ausdruck. Die entsprechenden Lösungsmechanismen zu verstehen, setzt präzise sprachliche Reflexion voraus. Die lateinische Rechtssprache führt hier oftmals weiter als die deutsche. Der Kurs will (auch in Abhängigkeit von den Kenntnissen der Teilnehmer) solche Rechtsprobleme und ihre sprachlichen Grundlagen diskutieren. Die Teilnehmer haben Gelegenheit, eigene Gestaltungsvorschläge einzubringen.

Durch den Kurs werden die gemäß § 3 I 2 der Promotionsordnung erwarteten lateinischen Sprachkenntnisse erworben. Erfolgreiche Teilnehmer erhalten darüber hinaus einen Nachweis der fachspezifischen Fremdsprachenkompetenz gem. § 7 I Nr. 3, III JAG. Eine Anmeldung zur Abschlussklausur über KLIPS ist nicht erforderlich.



Dieser Kurs versteht sich nicht als Basiskurs, Lateinvorkenntnisse werden jedoch nicht vorausgesetzt. Sprachliche Kompetenzen können während der Veranstaltung erworben werden.

### **13980.2113 Das römische Recht im BGB**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.AVENARIUS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Bürgerliche Gesetzbuch ist unmittelbar aus dem römischen Recht hervorgegangen, wie es in Deutschland bis 1899 gegolten hat. Es setzt das Zusammenwirken zwischen regelhaft gefaßten Tatbeständen und pflichtenhaltigen Prinzipien voraus, welches das römische Recht der Kaiserzeit hervorgebracht hatte. Auch sind zahlreiche einzelne Rechtsbegriffe in ihrer Eigenart nur vor dem Hintergrund ihrer Entstehung aus dem römischen Rechtsdenken zu erklären. Ausgehend von bedeutenden Rechtseinrichtungen des geltenden Privatrechts wird die Vorlesung deren Ursprünge im römischen Recht behandeln und jeweils die Vielfalt der miteinander ringenden Konzepte in den Blick nehmen, deren Weg in das heute geltende Recht teilweise durch die Durchsetzung einzelner Konzepte, teilweise aber auch durch interessante Kompromißlösungen gekennzeichnet ist. Indem die Vorlesung einen Eindruck von jener Privatrechtsordnung vermittelt, aus der heraus das BGB ebenso wie andere bedeutende Kodifikationen geschaffen wurden, gibt sie Rüstzeug für die Rechtsvergleichung sowie die historische und subjektiv-teleologische Interpretation des geltenden Rechts an die Hand. Nach einer Einführung in historische, theoretische und methodische Grundlagen des römischen Privatrechts werden die Schwerpunkte der Vorlesung im Sachen- und Schuldrecht sowie im Erbrecht liegen.

### **13980.5013 Vorbereitungsseminar: Das Erbe des römischen Sklavenrechts im modernen bürgerlichen Recht**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.AVENARIUS

Das BGB kennt kein Sklavenrecht. Dennoch sind einige in ihm enthaltene und praktisch wichtige Rechtseinrichtungen im römischen Sklavenrecht entstanden oder haben in diesem Zusammenhang wichtige Einflüsse empfangen, bevor sie aus ihrem Ursprungskontext losgelöst und verallgemeinert wurden. Auch lassen sich bestimmte vom modernen bürgerlichen Recht vorausgesetzte Rechtseinrichtungen in ihrer spezifischen Bedeutung besser verstehen, wenn sie im Licht der Erfahrung betrachtet werden, daß eine auf Freiheit und bürgerlicher Gleichheit beruhende Privatrechtsordnung historisch betrachtet nicht selbstverständlich ist – auch nicht in der Neuzeit. Für die Bearbeitung der Themen können Lateinkenntnisse hilfreich sein, sind aber nicht zwingend erforderlich. Teilnehmer sollten allerdings zuvor die Vorlesung „Römische Rechtsgeschichte“ gehört haben. Die Themenvergabe ist für den ersten Termin geplant. Regelmäßige Teilnahme wird erwartet. Die Erarbeitung der einzelnen Themen sollte etwa vier Wochen in Anspruch nehmen. Die Referate werden im Wochenrhythmus gehalten. Soweit eine Schwerpunktklausur ersetzt werden soll, erfolgt die Themenausgabe vier Wochen vor dem jeweiligen Referatstermin; in diesem Fall muß die schriftliche Ausarbeitung zum Referatstermin abgegeben werden. Als Themen kommen u.a. in Betracht:

- 1) Gustav Hugo, die Historische Rechtsschule und die Rechtfertigung der Sklaverei
- 2) Marcellino vor dem Kammergericht und die Anerkennung der Sklaverei in Preußen
- 3) Die Entwicklung des Begriffs der natürlichen Person im römischen Recht und im BGB
- 4) Sklavenkaufverträge und ihre rechtlichen Rahmenbedingungen
- 5) Der Schutz des statuliber und das Recht der Bedingungsverletzung
- 6) Die Mängelhaftung beim Sklavenkauf und die ädilischen Behelfe des BGB
- 7) Das peculium des Sklaven und die moderne Haftungsbegrenzung durch Sondervermögen
- 8) Hat der Sklave Rechte?
- 9) Der Sklavenschutz im Kaiserrecht
- 10) Die Einsetzung des Sklaven zum Erben: Motive und Rechtsfolgen

- 11) „Ehe“ und Familie unter Sklaven in Recht und Lebenswirklichkeit
- 12) Die Rechtfertigung der Sklaverei im antiken Denken
- 13) Wie wird ein Mensch Sklave?
- 14) Inwiefern bleibt der Freigelassene Sklave?
- 15) Die Rechtsstellung des Kindes der Nießbrauchssklavin
- 16) Der öffentliche Sklave (servus publicus), seine Rechtsstellung und seine Aufgaben
- 17) Antike Sklaverei in vergleichender Betrachtung: Römisches Sklavenrecht in seiner Besonderheit gegenüber anderen antiken Rechtsordnungen
- 18) Sklaverei aus der Sicht des Christentums

Montags, 16.00-17.30 Uhr in der Institutsbibliothek oder per Zoom

## INSTITUT FÜR EUROPÄISCHES WIRTSCHAFTSRECHT

### 13980.0011 Handels- und Gesellschaftsrecht (A) (IV)

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 22.06.2021,

U.EHRICKE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 25.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung behandelt den Pflichtfachstoff des Handels- und Gesellschaftsrechts nach § 11 Abs. 2 JAG NRW.

Im Handelsrecht sind dies "im Überblick" aus dem 1. Buch des HGB die Abschnitte 1 bis 5 (Kaufleute, Handelsregister, Handelsfirma, Prokura und Handlungsvollmacht) und aus dem 4. Buch des HGB die Abschnitte 1 und 2 (allgemeine Vorschriften über Handelsgeschäfte, Handelskauf).

Im Gesellschaftsrecht sind dies "im Überblick" aus dem 2. Buch des HGB die Abschnitte 1 und 2 (Offene Handelsgesellschaft, Kommanditgesellschaft) und aus dem Gesetz über die Gesellschaften mit beschränkter Haftung die Abschnitte 1 bis 3 (Errichtung der Gesellschaft, Rechtsverhältnisse der Gesellschaft und der Gesellschafter sowie Vertretung und Geschäftsführung). Das Gesellschaftsrecht im Übrigen (insbesondere das Recht der Kapitalgesellschaften, Umwandlungsrecht usw.) ist Stoff einer Vertiefungsvorlesung im SPB Unternehmensrecht.

Die Vorlesung hat nach der Prüfungsordnung einen Wert von 3 SWS. Als Unterrichtsstunden werden vom Beginn der Vorlesungszeit an zunächst vier Stunden je Woche angeboten. Dadurch ändert sich aber nichts an dem 3 SWS-Wert der Vorlesung; das Angebot mit 4 Unterrichtsstunden je Woche bedeutet vielmehr ein Teil-Verblockung der 3 SWS während der ersten 3/4 des Semesters. Das genaue Endtermin der Vorlesung steht aufgrund der Umstellung des Vorlesungsbetriebs auf digitale Lehre noch nicht fest, wird aber voraussichtlich Ende Juni/Anfang Juli sein.

### 13980.2003 Wettbewerbsrecht

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 12.07.2021,

U.EHRICKE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung vermittelt den Studierenden einen umfassenden und systematischen Überblick über das deutsche und europäische Kartellrecht.

Nach einer kurzen Darstellung der Grundlagen werden die drei Säulen des Kartellrechts nebst zugehörigem Kartellverfahrensrecht erläutert:

- das Kartellverbot (Art. 101 AEUV, § 1 GWB),
- das Missbrauchsverbot (Art. 102 AEUV, §§ 19 ff. GWB) und
- die Fusionskontrolle in ihren Grundzügen (FKVO, §§ 35 ff. GWB).

Die Veranstaltung legt den Grund für die vier vertiefenden Kartellrechtsveranstaltungen zu

- kartellrechtskonformer Vertragsgestaltung,
- Wettbewerbsrecht der digitalen Wirtschaft (mit Schwerpunkt Missbrauchsaufsicht),
- Fusionskontrolle und
- Kartellrecht in der Praxis (Kartellverfahren).

Das Kartellrecht bildet zudem die Grundlage für Veranstaltungen im Regulierungsrecht, d.h.

- Telekommunikationsrecht und

- Energierecht.

**13980.2008 Fusionskontrollrecht**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

R.POLLEY

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die praktische Relevanz von Fusionskontrolle für den Wirtschaftsjuristen lässt sich bereits der Tagespresse entnehmen. In der Veranstaltung werden das materielle Recht und die jeweiligen Verfahren der Europäischen und deutschen Fusionskontrolle praxisnah behandelt. Im materiellen Recht geht es im Wesentlichen um den Anwendungsbereich der Fusionskontrolle, die Marktabgrenzung und die wettbewerbliche Beurteilung von Zusammenschlüssen. Im Verfahrensrecht werden insbesondere der Ablauf des Fusionskontrollverfahrens, Verweisungen zwischen Kartellbehörden, Verteidigungsrechte der beteiligten Unternehmen und Abhilfemaßnahmen zur Abwendung einer Untersagung behandelt. Fallbesprechungen und Klausurvorbereitung sind ebenfalls Bestandteil der Vorlesung.

**13980.2111 Rechtsvergleichung**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 13.07.2021,

U.EHRICKE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung führt zunächst in die Methodik der Rechtsvergleichung ein. Anhand des Zivilrechts werden anschließend verschiedene Rechtssysteme vorgestellt. Der Schwerpunkt liegt dabei auf den Rechtsordnungen Europas und den von ihnen abstammenden Rechtsordnungen.

**13980.2289 Wettbewerbsrecht in der Praxis**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

J.KÜHNEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**13980.5021 Vorbereitungsseminar: Staat und Markt im Europäischen Wettbewerbsrecht**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

U.EHRICKE

Das Verhältnis von Staat und Markt gehört zu den Grundfragen eines marktwirtschaftlich ausgerichteten Gemeinwesens. Es geht dabei im Kern um die Frage des Abwägens wieviel Staat (also insbesondere staatliche Regelung, die die Handlungsoptionen des Einzelnen steuern) und wieviel Markt (also insbesondere die individuelle Freiheit des Einzelnen, autonome Entscheidungen zu treffen) notwendig bzw. erforderlich sind, damit ein Gleichgewicht zwischen der Wahrung von Individual-, Kollektiv- und Allgemeininteressen erreicht werden kann. Diese Frage wird klassischerweise aus Sicht des öffentlichen Rechts unter dem Schlagwort des „öffentlichen Wirtschaftsrechts“ diskutiert; aus der Sicht des privaten Wirtschaftsrechts dagegen unter dem Schlagwort des „Marktordnungsrechts“. Beide Konzepte weichen in durchaus zentralen Punkten voneinander ab, haben aber im Begriff der Regulierung einen wesentlichen Berührungspunkt. Sehr vereinfacht spiegelt sich das Ringen um die die zutreffende rechtliche Behandlung von Staat und Markt derzeit in der Diskussion in Deutschland wieder, ob die Schwierigkeiten, die es in Deutschland in der Bekämpfung der Corona-Pandemie gab und gibt (erste Engpässe bei den Masken, dann bei den Schnelltesten, Probleme bei der Bereitstellung der nötigen Impfdosen, schleppende Verimpfung des zur Verfügung

stehenden Impfstoffes) möglicherweise an einem „Zuviel“ an Staat liegt und ob ein „Mehr“ an Markt wirklich bessere Ergebnisse (für alle) bringen würde.

## INSTITUT FÜR NEUERE PRIVATRECHTSGESCHICHTE

- 13980.0003 Schuldrecht Allgemeiner Teil am Beispiel des Kaufvertrages (A) (I)**  
4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 13:30 , 07.06.2021 - 19.07.2021, H.HAFERKAMP  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 10:00 - 11:30 , 08.06.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 14:00 - 15:30 , 08.06.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 13980.1002 Historische und methodische Grundlagen des BGB (G)**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, H.HAFERKAMP  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 13980.2014 Das Privatrecht im 20. Jahrhundert**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, H.HAFERKAMP  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 13980.5003 Vorbereitungsseminar: Rechtsgeschichte der DDR**  
2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
H.HAFERKAMP

rechtsgeschichtliches Vorbereitungsseminar:  
Rechtsgeschichte der DDR

Abhängig von der weiteren Entwicklung der Corona-Situation wird das Seminar entweder als Präsenzveranstaltung im Institut für Neuere Privatrechtsgeschichte (Bernhard-Feilchenfeld-Str. 9, 50969 Köln) oder online, mglw. unter Nutzung einer Chat-Lösung (etwa Zoom oder Skype), abgehalten.

Vorbesprechung mit Themenausgabe: Montag, 10.05.21,  
Abgabetermin der Hausarbeiten: Montag, 21.06.21,  
Vorträge: Donnerstag + Freitag, 08.07.21 + 09.07.21.

## INSTITUT FÜR VERSICHERUNGSRECHT

### 13980.0008 **Arbeitsrecht (A) (III)**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, C.ROLFS  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Begründung, Inhalt und Beendigung des Arbeitsverhältnisses, Leistungsstörungen und Haftung im Arbeitsverhältnis einschließlich der zugehörigen Regelungen aus dem Tarifvertrags- und Betriebsverfassungsrecht im Überblick.

### 13980.2104 **Versicherungsvertragsrecht**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 13.07.2021, C.ROLFS  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung behandelt die Grundbegriffe des Versicherungsrechts, den Abschluss des Versicherungsvertrages, die Rechte, Obliegenheiten und Pflichten der Vertragsparteien, die Beendigung des Versicherungsverhältnisses, Forderungsübergang und Regress.

### 13980.3000 **Examenstraining: Vortrag**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, C.ROLFS  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung eröffnet die Möglichkeit, den Vortrag in der ersten Staatsprüfung realitätsnah zu trainieren. Jede Woche halten zwei bis drei Studierende nach 60-minütiger Vorbereitung einen Vortrag von maximal 12 Minuten Dauer. Ausgegeben werden ausschließlich Original-Vorträge des JPA Köln, vornehmlich aus dem Zivilrecht (auf Wunsch aber auch aus dem Strafrecht und dem Öffentlichen Recht). Gebildet werden drei Gruppen mit jeweils 8 bis 12 Studierenden  
Die Teilnahme an allen Terminen der eigenen Gruppe wird erwartet, für die Termine der beiden anderen Gruppen ist sie freigestellt.

## INSTITUT FÜR VERFAHRENSRECHT

### 13980.0007 Sachenrecht (A) (III)

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 12.07.2021, C.THOLE  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Sachenrecht ist im dritten Buch des BGB geregelt (§§ 854 - 1296 BGB).

Die Vorlesung gibt einen Überblick über die Grundprobleme dieses Bereichs. Dabei werden insbesondere die beweglichen Sachen und das Immobiliarsachenrecht näher behandelt.

Den Schwerpunkt der Vorlesung bilden die Fragen danach, wie das Eigentum an beweglichen Sachen und Grundstücken erworben werden kann und wie es übertragen werden kann. Besondere Bedeutung kommt dabei dem gutgläubigen Erwerb zu. Behandelt werden ferner die Ansprüche aus dem Eigentum sowie das Besitzrecht. (Prof. Dr. Christoph Thole)

### 13980.0012 Zivilprozessrecht (III)

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 12.07.2021, C.THOLE  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 14.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung vermittelt das grundlegende Wissen zum Ablauf eines Zivilprozesses und ist damit zugleich eine wichtige Voraussetzung für das Verständnis aller übrigen Verfahrensordnungen. Dargestellt werden zunächst der Gerichtsaufbau und die Gerichtsorganisation. Sodann befasst sich die Vorlesung mit dem sogenannten Erkenntnisverfahren, also mit dem Verfahren, in dem der Richter auf der Basis des Vorbringens der Parteien zu einer abschließenden Entscheidung, meist einem Urteil, gelangt.

Die Vorlesung befasst sich nur in einem knappen Überblick mit der Durchsetzung dieses Urteils im Wege der Zwangsvollstreckung. Vorausgesetzt werden Grundkenntnisse des Bürgerlichen Rechts. (Prof. Dr. Christoph Thole)

### 13980.2011 Insolvenzrecht

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, P.LAROCHE  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung behandelt das gesamte Insolvenzrecht in seinen Grundzügen. Gegenstand ist sowohl das Insolvenzverfahrensrecht (Regelinsolvenz, Verbraucherinsolvenz, internationales Insolvenzrecht) als auch das materielle Recht (Anfechtung, Aufrechnung, Recht der gegenseitigen Verträge, Restschuldbefreiung). Gleichfalls wird auf die modernen insolvenzrechtlichen Sanierungsinstrumente (Eigenverwaltung, Schutzschirmverfahren, Insolvenzplanverfahren) eingegangen. (Dr. Peter Laroche)



**13980.2015 Zwangsvollstreckung**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

M.KESSEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung führt ein in das Recht der Zwangsvollstreckung zivilrechtlicher Titel nach dem 8. Buch der ZPO. Dargestellt werden die Vollstreckungsvoraussetzungen, die Vollstreckungsorgane und die einzelnen Vollstreckungsarten, die Rechtsbehelfe und Klagen im Zwangsvollstreckungsrecht sowie der einstweilige Rechtsschutz. Zu jedem Vorlesungstag erscheint ein ausführliches Skript, das aus Ilias heruntergeladen werden kann. Zu Beginn der Vorlesung erscheint ein ausführlicher Überblick über den Gang der Vorlesung und die empfohlene Literatur, der ebenfalls aus Ilias heruntergeladen werden kann. (Dr. Martin Kessen)

**13980.2019 Notarielle Praxis und Vertragsgestaltung im Zivilrecht**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

K.BISCHOFF

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung beschäftigt sich mit den besonderen Herausforderungen der Vertragsgestaltung; sie vermittelt Ihnen die Arbeitsmethode des Vertragsjuristen und das dort verwendete Instrumentarium. Anders als bei der „repressiven“ forensischen Tätigkeit gilt es hier, (potentielle) Konflikte bereits im Vorfeld zu antizipieren und hierzu entsprechende individuelle einverständliche Regelungen zu treffen. Neben den Interessen der (Vertrags-) Beteiligten muss der Vertragsgestalter auch die materiell-rechtlichen Bestimmungen beherrschen, um die Konsequenzen einer fehlenden vertraglichen Bestimmung einschätzen zu können. Da viele Rechtsgeschäfte von erheblicher Bedeutung der notariellen Beurkundung bedürfen, wird insbesondere auch die notarielle Praxis in den Blickpunkt genommen. Die Veranstaltung richtet sich nicht nur an „potentielle“ Notare, sondern ausdrücklich an alle, die vertragsgestaltend tätig werden wollen. (Dr. Kai Bischoff)

## INSTITUT FÜR MEDIZINRECHT UND PROFESSUR FÜR BÜRGERLICHES RECHT UND ZIVILPROZESSRECHT

### 13980.0006 **Gesetzliche Schuldverhältnisse (A) (II), A-J, binational**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

C.KATZENMEIER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Hörer haben im 1. Semester den Grundkurs zum Allgemeinen Teil des Bürgerlichen Rechts und den Grundkurs Schuldrecht I gehört. Darauf baut der Grundkurs Schuldrecht II auf. Er ist unterteilt in die vertraglichen und die gesetzlichen Schuldverhältnisse. Gegenstand der Vorlesung "Gesetzliche Schuldverhältnisse" ist insbesondere das Deliktsrecht (§§ 823 ff. BGB), das Bereicherungsrecht (§§ 812 ff. BGB) sowie das Recht der Geschäftsführung ohne Auftrag (§§ 677 ff. BGB). Hinzu kommt das allgemeine Schadensrecht (§§ 249 ff. BGB), das im Zusammenhang mit dem Deliktsrecht besprochen wird.

Zu Beginn des Semesters erhalten die Hörer eine Gliederung und Literaturempfehlungen. Zu der Vorlesung ist stets eine aktuelle Textausgabe des BGB mitzubringen.

### 13980.2037 **Spezielle Bereiche des Medizin- und Gesundheitsrechts**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

B.HALBE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Den Hörern/-innen werden die systematischen Grundlagen des deutschen Gesundheitssystems vermittelt. Die Studenten/-innen sollen die Rolle der einzelnen Beteiligten im System ebenso verstehen lernen, wie die Beziehungen untereinander. Es werden vertiefende Kenntnisse im Bereich des ärztlichen Berufsrechts und des Vertragsarztrechts vermittelt. Darüber hinaus werden Fragestellungen diskutiert, die aktuell das Gesundheitswesen beherrschen. Aspekte der Kooperation zwischen niedergelassenen Ärzten untereinander, niedergelassenen Ärzten und Krankenhäusern/Reha-Einrichtungen sowie Fragen im Zusammenhang mit der Gründung und dem Betrieb von Medizinischen Versorgungszentren werden ausführlich behandelt, da das Thema der Vernetzung der unterschiedlich Beteiligten im Gesundheitswesen bzw. deren Kooperation eine immer höhere Bedeutung erlangt. Ein weiterer Schwerpunkt der Veranstaltung wird das Gesellschaftsrecht der Heilberufe sein.

Es werden die Kenntnisse vermittelt, die für die Anfertigung einer Klausur als Leistungsnachweis im Schwerpunktbereich erforderlich sind. Vorausgesetzt werden Grundkenntnisse des bürgerlichen Rechts, insbesondere im Schuldrecht.

Zu Beginn des Semesters erhalten die Zuhörer eine Vorlesungsgliederung sowie weiterführende Literaturempfehlungen.

### 13980.2102 **Medizinrecht**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

C.KATZENMEIER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Medizinrecht bezeichnet die Gesamtheit der Rechtsnormen, die einen spezifischen Bezug zur Anwendung und Ausübung der Medizin aufweisen. Es erscheint weder in einem abgeschlossenen System noch in einer umfassenden Kodifikation, sondern besteht - die Rechtsdisziplinen des Zivilrechts, des Strafrechts und des Öffentlichen Rechts umgreifend - aus zahlreichen Gesetzen, Verordnungen, Satzungen und Entscheidungen der Gerichte. Den Kern bildet das Arztrecht. In der Veranstaltung werden insbesondere folgende Themenkreise behandelt:

- Wesen und Inhalt des Medizinrechts
- Rechtsbeziehungen zwischen Arzt und Patient
- Ärztliche Hilfespflicht
- Aufklärungspflicht und Einwilligung
- Berufsgeheimnis und Dokumentation
- Arztfehler und Haftpflicht
- Versicherungsrechtliche Fragen
- Arzthaftungsprozess und Alternativen
- Beweisrecht im Arzthaftungsprozess
- Besondere medizinische Interventionen und Sonderprobleme

Die Hörer erhalten zu Beginn des Semesters eine Vorlesungsgliederung und Literaturempfehlungen.

### **13980.5016 Vorbereitungsseminar zum Medizinrecht im SoSe 2021**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

C.ACHTERFELD

Die universitäre Schwerpunktbereichsprüfung verlangt von den Kandidatinnen und Kandidaten des Studiengangs Rechtswissenschaft bereits an der Universität die Erbringung eines Teils der Examensprüfungsleistung.

Daher ist die richtige Vorbereitung auf die Anfertigung und mündliche Verteidigung der häuslichen Arbeit von entscheidender Bedeutung für die erfolgreiche Ableistung der Schwerpunktbereichsprüfungen. Dies gilt sowohl für die Anforderungen, die für die inhaltliche und formelle Ausarbeitung und Erstellung der Arbeit selbst gelten, wie ebenso für die Voraussetzungen einer guten Darstellung der eigenen Thesen und der Umgang mit der Prüfungssituation im mündlichen Teil.

Die im Rahmen des Seminars zu verfassende Seminararbeit widmet sich Themen aus dem Medizinrecht und dient der Vertiefung examensrelevanten Wissens. Die Schreibzeit beträgt vier Wochen.

Termine:

Themenausgabe: Fr., 09.04.2021

Ende der Bearbeitungszeit: Fr., 07.05.2021

Mündlicher Teil der Prüfung: Mo., 07.06.2021, Mi., 09.06.2021, Fr., 11.06.21, Di., 15.06.21

Sämtliche Vorbereitungen und Prüfungen finden als Zoom-Meeting statt.

## LEHRSTUHL FÜR BÜRGERLICHES RECHT, BILANZ- UND STEUERRECHT

### **13980.2000 Vertiefung Gesellschaftsrecht, insbesondere Kapitalgesellschaftsrecht**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.PÖSCHKE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Diese Vorlesung wird sich schwerpunktmäßig mit dem Kapitalgesellschaftsrecht befassen.

### **13980.2002 Grundkurs Steuerrecht**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

J.HENNRICHS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung gibt im ersten Teil eine Einführung in das Steuerrecht. Dargestellt wird, was Steuern sind, welche verschiedenen Steuerarten es gibt und wie diese sich systematisieren lassen. Sodann werden eingehend die EU- und verfassungsrechtliche Grundlagen des Steuerrechts behandelt.

Der zweite Teil der Vorlesung gibt eine Einführung in das Körperschaftsteuerrecht. Die KSt ist die klassische Steuer der Kapitalgesellschaften (und anderer Körperschaften). Behandelt werden die Grundlagen des sog. Körperschaftsteuersystems (insbes. Trennungsprinzip; KSt der Körperschaft und Besteuerung der Anteilsinhaber / Gesellschafter; Systeme zur [Teil-] Entlastung von Ausschüttungen im Hinblick auf die körperschaftsteuerliche Vorbelastung), sodann Fragen des Steuersubjekts (wer ist KSt-pflichtig) und ausgewählte Aspekte der körperschaftsteuerlichen Einkommensermittlung (was wird besteuert; insbes.: wie sind Rechtsbeziehungen zwischen Gesellschaft und Gesellschaftern steuerrechtlich zu würdigen).

Die Vorlesung ist offen für Studierende der Rechtswissenschaft (namentlich der Schwerpunktbereiche 10: Steuerrecht und Bilanzrecht sowie 1: Unternehmensrecht) und für Studierende der Wirtschaftswissenschaften. Für den zweiten Teil der Vorlesung sind Vorkenntnisse im Einkommen- und Bilanzsteuerrecht hilfreich, aber nicht zwingend erforderlich. Das für die Abschlussklausur Nötige wird in der Vorlesung besprochen.

Eine Gliederung sowie Literaturhinweise werden zu Beginn der Vorlesung ausgegeben.

### **13980.2005 Kapitalmarktrecht**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 17:30 , 16.04.2021 - 09.07.2021,

M.SCHLITT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Rahmen der Vorlesung werden Grundlagen des Kapitalmarktrechts dargestellt. Im Anschluss an eine allgemeine Einführung werden praktische Rechtsprobleme vor dem Hintergrund typischer Transaktionsformen (Börsengänge, Kapitalerhöhung etc.) dargestellt. Die Veranstaltung vermittelt zugleich einen Eindruck über die Tätigkeit der Transaktionsbeteiligten (Anwalt, Inhouse-Counsel, Mitarbeiter einer Investmentbank)

Themen

- Grundlagen des Kapitalmarktrechts
- Gesellschaftsrechtliche Grundlagen
- Aktienemissionen (Börsengang, Kapitalerhöhungen etc.)
- Anleihen, Wandel- und Optionsanleihen, Umtauschanleihen
- Emissionsbegleitende Vereinbarungen (Übernahmevertrag, Konsortialvertrag)
- Prospekt, Prospekthaftung
- Insiderrecht, Ad-hoc-Publizität, Marktmanipulation

Adressaten: insb. Studenten im Schwerpunktbereich; Wirtschaftsjuristen

### **13980.2006 Konzernrecht**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

J.VETTER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Wöchentliche Vorlesung zum Konzernrecht ab dem 14.04.2021, jeweils Mittwoch ab 17:15 Uhr. Zoom-Einwahldaten werden rechtzeitig vor der ersten Vorlesung zur Verfügung gestellt.

### **13980.2060 Handelsbilanzrecht**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

J.HENNRICHS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In der Vorlesung werden zunächst die Rechtsquellen des nationalen Bilanzrechts (einschließlich eines kurzen Exkurses zur rechtlichen Qualität der IFRS) und die Querverbindungen zum Gesellschaftsrecht behandelt. Es folgt eine eingehende Darstellung der Grundbegriffe und Grundprinzipien der Bilanzierung nach HGB sowie des Systems von Bilanz und Buchführung. Anschließend werden einzelne spezielle Bilanzierungsfragen vertiefend erörtert.

Es werden keine Vorkenntnisse aus den Bereichen Buchführung und Bilanzierung vorausgesetzt. Hilfreich sind jedoch Kenntnisse im Recht der Personen- und der Kapitalgesellschaften.

## LEHRSTUHL FÜR BÜRGERLICHES RECHT, HANDELS- UND GESELLSCHAFTSRECHT, ARBEITSRECHT UND EUROPÄISCHE PRIVATRECHTSENTWICKLUNG

### **13980.2018 Wohnungsrecht und privates Baurecht**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

W.LANGEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung befasst sich schwerpunktmäßig mit dem Werkvertragsrecht. Das Werkvertragsrecht hat durch das am 01.01.2018 in Kraft getretene Gesetz zur Reform des Bauvertragsrechts und zur Änderung der kaufrechtlichen Mängelhaftung enorm an Bedeutung gewonnen. Dies gilt nicht nur für die Praxis, sondern auch für Studium und Examen. Die Vorlesung behandelt die examensrelevanten Bereiche des (allgemeinen) Werkvertragsrechts ebenso wie des neu in Kraft getretenen Bauvertragsrechts, daneben auch die Grundzüge des Architekten- und Ingenieurvertragsrechts. Die einzelnen Themen durch zahlreiche Praxisbeispiele sowie eine umfangreiche Lehrunterlage unterlegt.

## LEHRSTUHL FÜR BÜRGERLICHES RECHT, DEUTSCHES UND INTERNATIONALES HANDELS- WIRTSCHAFTS- UND BANKRECHT, INTERNALES PRIVATRECHT UND RECHTSVERGLEICHUNG

### 13980.0009 **Kreditsicherungsrecht (A) (IV)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, K.BERGER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Recht der Kreditsicherheiten hat in der Wirtschaftspraxis außerordentliche Bedeutung. Aus rechtlicher Sicht stellt das Kreditsicherungsrecht einen Querschnitt aus Schuldrecht, Sachenrecht und richterrechtlicher Entwicklung dar. Der Grundkurs bietet einen Überblick über die verschiedenen Arten der zur Kreditgewährung bestellten Sicherheiten: Personal- und Realsicherheiten, gesetzliche und außergesetzliche sowie akzessorische und nichtakzessorische Kreditsicherheiten. Kenntnisse in den ersten drei Büchern des BGB werden vorausgesetzt. Die Vorlesung ergänzt diese.

### 13980.2007 **Bankrecht**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, P.BALZER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Zu Vorlesungsbeginn werden die Grundlagen des Bankrechts sowie die Grundlagen des Bank- und Wertpapieraufsichtsrechts behandelt. Der Schwerpunkt der Vorlesung liegt danach im Bankvertragsrecht, das heute alle Bereiche des Privatrechtsverkehrs berührt. Behandelt werden insbesondere das Recht der Kontoverbindung (Girokonto, Sparkonto), das Zahlungsverkehrsrecht (§§ 675a ff. BGB; Überweisung, Lastschrift, Kreditkarte, "ec-Karte", Online-Banking), das Darlehens- und Kreditrecht sowie abschließend Anlageberatung und Vermögensverwaltung.

Die Hörer erhalten zu Beginn des Semesters eine Vorlesungsgliederung, Literaturhinweise, eine Fallsammlung und im Laufe des Semesters Vorlesungsfolien.

### 13980.5026 **Vorbereitungsseminar im Zivilrecht**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
K.BERGER

In dem Vorbereitungsseminar erhalten die Teilnehmer Gelegenheit, unter Anleitung eine Probeseminararbeit von ca. 20 Seiten zu verfassen und einen ca. 15minütigen Vortrag über ihr Thema zu halten. Die Teilnehmer erhalten nach Absprache Themen aus Bereichen, für die sie sich als Schwerpunktbereich interessieren (etwa Bank-, Kapitalmarkt- und Versicherungsrecht (SPB 4), Internationales Privat-, Wirtschafts- und Verfahrensrecht (SPB 6), aber auch sonstige zivil- und wirtschaftsrechtliche Schwerpunkte (1-3, 5, 12)). Auch Themen aus dem allgemeinen Zivilrecht sind möglich. Die Themenausgabe erfolgt zu Beginn des Sommersemesters. Die Bearbeitungszeit ist flexibel voraussichtlich bis Ende August 2021. Anders als im Schwerpunktseminar werden das Thema und die Gliederung der Arbeit mit den Teilnehmern besprochen; auch während der Bearbeitung stehen die Lehrstuhlmitarbeiter für Fragen zur Verfügung. Der Vortrag findet voraussichtlich im September statt. Nach dem Vortrag werden die Seminararbeit

und der Vortrag ausgewertet und Hinweise gegeben, was im Hinblick auf die  
Schwerpunktseminararbeit noch verbessert werden könnte.



## LEHRSTUHL FÜR BÜRGERLICHES RECHT UND RECHTSTHEORIE

### 13980.0010 Familien- und Erbrecht (A) (IV)

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 17:45 - 18:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, D.WIELSCH  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung vermittelt grundlegende Kenntnisse des Familien- und Erbrechts. Ziel ist es, dass Fälle aus dem zivilrechtlichen Pflichtfachbereich in beiden Materien sicher gelöst werden können.

Im Familienrecht wird behandelt: der verfassungsrechtliche Schutz von Ehe und Familie, die allgemeinen Ehwirkungen und das eheliche Güterrecht, die Ehescheidung, Rechtsfragen der nichtehelichen Lebensgemeinschaft, Grundzüge des Verwandtschafts- und Kindschaftsrechts.

Im Erbrecht wird behandelt: die Systematik und verfassungsrechtliche Einordnung des Erbrechts, gesetzliche und gewillkürte Erbfolge (Testamentsformen und Erbvertrag), die rechtliche Stellung des Erben (v.a. die Annahme und Ausschlagung der Erbschaft, das Rechtsverhältnis der Erben untereinander), Pflichtteilsrecht.

Gliederungen zu den einzelnen Terminen sowie weitere Literaturhinweise werden wochenweise in Ilias eingestellt.

### 13980.0034 Rechtsphilosophie (G)

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, D.WIELSCH  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Rechtsphilosophie fragt danach, ob das positive Recht auch „richtiges“ Recht ist. Während Dogmatik das geltende Recht darzustellen versucht, bleibt offen, ob dieses auch gerecht ist. Warum sind Rechtsnormen überhaupt verbindlich? Lassen sich zwingende Gründe für einen bestimmten Inhalt von Rechtsnormen finden? Etwa weil sich eine bestimmte Verteilung von Gütern oder die Auferlegung von Pflichten als gerecht erweisen ließe? Bedarf es zur Begründung des Rechts „überpositiver“ Richtigkeitskriterien, etwa der Moral oder Religion? Oder verfügt das Recht über eine eigene, von Moral unabhängige Rationalität?

Die Vorlesung stellt verschiedene rechtsphilosophische Ansätze vor, vermeidet aber eine bloß historisierende Betrachtung. Die Hörer sollen zum selbständigen Nachdenken über Recht angeregt werden: sie sollen in der Lage sein, gegenwärtige rechtsphilosophische Fragestellungen nicht nur zu verstehen, sondern auch selbst Stellung zu nehmen. Um die eigene Urteilskraft zu schulen, ist die Kenntnis einiger grundlegender Argumentationsmuster notwendig, die sich seit der Aufklärung entwickelt haben.

Abgerundet wird die Vorlesung durch die Analyse einiger ausgewählter Grundbegriffe des Rechts (Person, Eigentum, Vertrag, Staat, Verfassung etc.), von denen Einzelheiten aus dem bisherigen Studium bekannt sind, die sich aber erst durch einen Blick auf den philosophischen Legitimationsdiskurs voll erschließen und zusammenfügen.

Begleitmaterialien werden über Ilias bereitgestellt.

**13980.2095 Urheberrecht**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

D.WIELSCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Urheberrecht befasst sich mit dem rechtlichen Schutz von persönlichen geistigen Schöpfungen auf den Gebieten der Kunst, Literatur, Musik und Wissenschaft. Die Vorlesung wird den gesellschaftlichen Veränderungsdruck erläutern, der infolge der Digitalisierung von Werken für das moderne Urheberrecht entsteht. Es bewegt sich in einem immer stärker werdenden Spannungsfeld zwischen wirtschaftlichen, kulturpolitischen und persönlichkeitsrechtlichen Interessen, zu denen im Internet-Zeitalter die Interessen von Nutzern und Kreativen an einem erleichterten Zugang zu Werken hinzutreten. Das Rechtsgebiet wird dabei maßgeblich durch grundrechtliche und europarechtliche Vorgaben geprägt. Für Schwerpunktbereichsstudierende wird eine Klausur angeboten, welche die gutachterliche Lösung eines urheberrechtlichen Falles zum Gegenstand haben wird.

## INSTITUT FÜR DAS RECHT DER VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA

### 13980.1009 Introduction to US Law and Terminology

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 17:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

K.WILDER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung „ Introduction to US Law and Terminology “ hat sich die Untersuchung historischer, theoretischer und praktischer Unterschiede zwischen dem US-Amerikanischen Common Law System und dem deutschen Rechtssystem zum Ziel gesetzt.

Der Kurs lässt sich in drei wesentliche Stränge unterteilen. Zu Beginn werden mittels anregender Diskussionen ausführliche Erkenntnisse über die natürliche Struktur des Common Law Systems, die historische Entwicklung in Großbritannien und seinen prägenden Einfluss auf das US-Amerikanische Rechtssystem erarbeitet. Hierbei wird stets auf die Vermittlung eines grundlegenden Vokabulars in Englisch als internationale Rechtssprache geachtet.

Im Anschluss an die Einführung in die Strukturen des Common Law Systems liegt der Fokus der Vorlesung dann auf der Vermittlung von Grundkenntnissen in speziellen US-Amerikanischen Rechtsgebieten – wie beispielsweise Deliktrecht, Strafrecht, Vertragsrecht, Familienrecht und Eigentumsrecht. Schließlich konzentriert sich die Vorlesung auf die Verfassung der Vereinigten Staaten und die einzigartige Rolle des Bundesgerichtshofs. In Verbindung damit werden Themen wie Presse- und Meinungsfreiheit, die Trennung von Staat und Kirche, das Recht auf Privatsphäre, die Rechtsstaatlichkeit, grausame und unübliche Bestrafungen und die Todesstrafe vorgestellt und diskutiert.

Die Vorlesung wird ausschließlich auf Englisch gehalten. Trotz ständiger Bemühungen seitens des Lehrstuhls, möglichst alle vorlesungsrelevanten Materialien für nicht Muttersprachler auch in deutscher Sprache bereitzustellen, ist ein fundiertes Verständnis der englischen Sprache unabdingbar.

Der erfolgreiche Besuch der Vorlesung mit bestandener Abschlussprüfung wird als Fremdsprachenkompetenznachweis gemäß §3 Abs. 4 StudPrO anerkannt.

### 13980.1014 US Criminal Law and Procedure

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

J.OWENS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course covers the basics of the U.S. criminal justice system. As mentioned by the course name “Criminal Law and Procedure”, much attention is also given to criminal procedure, because it is essential to understanding how the criminal law is actually applied. The course covers the sources of modern criminal law and procedure and their continuing development; organization of the criminal courts; the roles of law enforcement agencies, prosecutors, defense attorneys, grand juries, judges and trial juries. Other topics of specific interest, some of which are selected by the class at the beginning of the semester, are also discussed, for example, DNA, lie detectors, the death penalty, the witness protection program, “crown witnesses”, and subsequent exoneration of wrongly convicted defendants,. The course is based mainly on the Federal criminal justice system with references to various State systems to explain or contrast different procedures or rules.

The course is not taught from a script or outline. Reading materials providing background information are to be read from week to week. These are the basis for further explanatory discussion during the lectures and are supplemented with real

life examples drawn from the lecturer's 10 years as a Federal Prosecutor. Class attendance is essential to gaining a comprehensive understanding of the subject matter.

**13980.2082 International Environmental Law**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, M.SHINDE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Kurs behandelt das Umweltvölkerrecht. Die historische Entwicklung des Umweltvölkerrechts wird systematisch nachgezeichnet und praxisrelevante Beispiele veranschaulichen dies. Der Kurs wird aus einer US-amerikanischen Perspektive unterrichtet und bedient sich als Vergleichsmarke der US-amerikanischen Jurisdiktion. Auf diese Weise komplementiert der Kurs das CUSL-Programm.

**13980.2083 US Constitutional Law: Individual Rights**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, K.WILDER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This U.S. Constitutional Law class focusses on the Individual Rights. The class is designed to involve active student participation. Hands-on exercises are used as a means to further the students' understanding. In-class discussions concentrate on the major issues related to the Religious Clauses and the Free Speech Clause under the First Amendment, the Second Amendment, the Fourth, and Fifth Amendment, the death penalty, the jury system, equality issues, and the right to privacy. In addition, Native American Constitutional Law is examined. The class also covers general U.S. Constitution problem solving methods.

For CUSL students, this course fulfills the requirement of having passed Constitutional Law. CUSL students may take Constitutional Law: The Articles or Constitutional Law: Individual Rights to fulfill the CUSL constitutional law requirement. CUSL students may also take both constitutional law courses and count one as a required course and one as an elective course toward fulfillment of CUSL requirements.

**13980.2099 Tort Law**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, P.ROY  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This is an introductory course in the law of torts. Generally speaking, the law of torts - which must be distinguished from criminal law and contract law - is called upon in order to provide compensation or other remedies to those injured by the acts of others. In this course, the student is introduced to the fundamentals of the law of torts by studying various causes of actions and their elements, including the most important intentional torts and negligence. We then examine key areas of tort-law analysis such as privileges (defenses), causation, vicarious liability and strict liability. The course culminates with a final examination to test the students' knowledge on the theory studied in class.

**13980.2115 US Contract Law**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, K.WILDER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

With the growth of international business, a lawyer must have a working knowledge of common law contract theory and contract drafting in order to practice law in the modern world.

This course will explore the role of contract law within the common law legal system. The first part of the course will address the theoretical and practical differences between common law and civil law approaches to contracts. We will then turn our attention to the general rules of common law contracts, namely the formation, validity, performance, and common law remedies in the case of non-performance.

We will also look at such unique common law contract issues as consideration, the statute of frauds and the parol evidence rule. Periodically, contract drafting skills will also be taught and practiced.

The structure of the course will be lectures, supplemented with discussions of actual common law cases, as well as in-class activities/small group exercises that allow students to work with the theoretical concepts in concrete terms while at the same time improving their legal English skills. This course can be taken as a "Schwerpunkt 5" course or as a foreign language course for the state exam, though it should be of general use/interest beyond those categories.

The lectures for this course will be given in English, though particular effort will be made to make the material presented as accessible to non-native speakers as possible. However, students should still have a reasonable understanding of both written and spoken English.

### **13980.3001 Lawyering Skills**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

K.WILDER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Rahmen dieser Veranstaltung werden Vorträge über diverse Themen in Bezug auf die alltägliche Rechtspraxis in den Vereinigten Staaten von Amerika gehalten. In praktischen Übungen können die Studierenden anhand von praxisrelevanten Fällen ihre Kenntnisse über den richtigen Umgang in Wort und Schrift mit Mandanten, anderen Rechtsanwälten, Gerichten und Behörden vertiefen. Des Weiteren thematisiert die Veranstaltung die verschiedenen Pro-zessstadien eines typischen US-amerikanischen Prozesses und mündet am Ende des Se-mesters in einem sog. Mock Hearing. Dabei vertreten die Studierenden Mandantinnen oder Mandanten im Rahmen einer simulierten Gerichtsverhandlung.

### **13980.4008 US Civil Procedure**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

P.BUHLER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### **14142.0000 CUSL Vorlesung: Family Law**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

### **14142.4020 Drafting Contracts**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

K.WILDER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In recent years, it has become essential for lawyers across the globe to work with English language contracts. This course aims to help students develop the necessary

skills to draft and edit English language contracts successfully. The course will provide students with "hands-on" exercises, allowing them to practice drafting contracts through individual, pair and group activities. Contract drafting and contract editing tips will be discussed, and a systematic method of analyzing English language contracts will be introduced. The course will compliment the topics discussed in the "US Contract Law" course.

Highly motivated students who plan on regular attendance and participation are very much desired.

## INSTITUT FÜR MEDIENRECHT (BÜRGERLICHES RECHT, URHEBERRECHT, GEWERBLICHEM RECHTSSCHUTZ UND NEUEN MEDIEN)

### 13980.0002 **Gesetzliche Schuldverhältnisse (A) (II) K-Z**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, K.PEIFER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Hörer haben im 1. Semester den Grundkurs zum Allgemeinen Teil des Bürgerlichen Rechts und den Grundkurs Schuldrecht I gehört. Darauf baut der Grundkurs Schuldrecht II auf. Er ist unterteilt in die vertraglichen und die gesetzlichen Schuldverhältnisse. Gegenstand der Vorlesung "Gesetzliche Schuldverhältnisse" ist insbesondere das Deliktsrecht (§§ 823 ff. BGB), das Bereicherungsrecht (§§ 812 ff. BGB) sowie das Recht der Geschäftsführung ohne Auftrag (§§ 677 ff. BGB). Hinzu kommt das allgemeine Schadensrecht (§§ 249 ff. BGB), das im Zusammenhang mit dem Deliktsrecht besprochen wird.

Zu Beginn des Semesters erhalten die Hörer eine Gliederung und Literaturempfehlungen. Zu der Vorlesung ist stets eine aktuelle Textausgabe des BGB mitzubringen.

### 13980.2027 **Internetrecht**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 10:00 - 11:30 , 23.04.2021 - 09.07.2021, N.NOLTE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 13980.2068 **Recht der Informationstechnologie**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021, F.SCHUSTER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Recht der Informationstechnologie (2236)

Das IT-Recht kann als Oberbegriff (wie etwa beim entsprechenden Fachanwalt) umfassend verstanden werden und schließt dann neben dem klassischen EDV-Recht auch das Internet-, Telemedien und Telekommunikationsrecht ein. Im engeren Sinn ist das IT-Recht der modernere Begriff für EDV-Recht, ggf. unter Einbeziehung hybrider Erscheinungsformen wie Software as a Service (Cloud Computing), Internet of Things (IoT) und Künstliche Intelligenz (KI). Diese Vorlesung konzentriert sich auf den engeren Begriff mit den Schwerpunkten Daten, IoT und IT-Vertragsrecht. Die Vorlesung umfasst auch vertragsgestalterische Elemente.

Ausgehend von den Grundlagen (Technik, Strukturen, geistiges Eigentum usw.) sind folgende Themen geplant:

- o Grundlagen des IT-Rechts einschließlich Datenschutzrecht
- o Technische Grundlagen
- o Vertragsarten und vertragliche Grundstrukturen
- o Rechtsfragen der Daten: Datenaustauschverträge, Datenschutz und Datensicherheit

- o Rechtsfragen moderner Entwicklungen: Internet of Things, Industrie 4.0 und Künstliche Intelligenz
- o Erstellung von Software
- o Cloud Computing
- o Grenzüberschreitende Datenverarbeitung

**13980.2096 Markenrecht**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

K.PEIFER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Markenrecht befasst sich mit rechtlichen Regeln zu Kennzeichen, die im geschäftlichen Verkehr benutzt werden. Darunter fallen Marken (&quot;Coca Cola&quot;), Firmen (&quot;Daimler Benz AG&quot;), Firmenschlagworte (&quot;Apple&quot;) sowie geografische Herkunftsangaben (&quot;Parmaschinken&quot;). Die Vorlesung geht der Frage nach, welche Zeichen(formen) Schutz beanspruchen können, wie weit dieser Schutz reicht, welche Schutzgrenzen (etwa für Zwecke der Markenparodie) gelten und welche formellen Voraussetzungen für den Schutz von registrierten Marken zu erfüllen sind. Die Vorlesung endet mit einer fallbezogenen Abschlussklausur. Das deutsche Markenrecht ist eingebunden in das Recht der Europäischen Union. Daher spielt die Rechtsprechung des EuGH im Markenrecht eine besondere Rolle.

**13980.2240 Patentrecht**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 13:30 - 15:45 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

T.KÜHNEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**Zielgruppe**

Studierende mit dem Schwerpunkt Geistiges Eigentum und Wettbewerb

**Inhalt der Veranstaltung**

Die Veranstaltung widmet sich dem Recht der Patentverletzung.

Als das Schutzrecht für technische Erfindungen stellen Patente in einer zunehmend technologielastrigen Welt wichtige und für den Wettbewerb zwischen Unternehmen oftmals entscheidende Wirtschaftsgüter dar. Im Kampf um Marktanteile und Gewinne ist die Durchsetzung von Patenten gegen Konkurrenten ein alltägliches Instrument geworden, weswegen Patentverletzungsprozesse sowohl für die anwaltliche als auch die gerichtliche Praxis prominente Bedeutung haben und wichtige Betätigungsfelder repräsentieren. Dies belegen eindrucksvoll die „Patentschlachten“, die sich weltweit agierende Elektronikkonzerne in der jüngeren Vergangenheit untereinander, aber auch gegenüber der Automobilindustrie geliefert haben. Sie werden vielfach vor den Düsseldorfer Patentstreitgerichten ausgetragen, dem wohl wichtigsten Standort für Patentverletzungsklagen in Europa mit weltweitem Renommee. In der Presseberichterstattung ist Düsseldorf nicht zu Unrecht als „Weltpatentgericht“ bezeichnet worden.

Die Vorlesung stellt das materielle Recht rund um die Patentverletzung und das komplementäre Verfahrensrecht systematisch aufbereitet dar und erläutert die einzelnen Rechtsprobleme anhand praktischer Beispielfälle aus der Instanzrechtsprechung. Gruppenarbeit während der Veranstaltung vertieft die Einblicke und übt die - für alle examensrelevanten Rechtsgebiete wichtigen - methodischen Fähigkeiten der Teilnehmer ein.

**Bereitgestellte Unterlagen:**

Umfangreiche Powerpoint-Präsentation zur Vorlesung

Dokumente zu allen Fallbeispielen (Patentschrift, Stand der Technik, angegriffene Ausführungsform, ausformulierte Lösung)

**Besonderes**



Den Teilnehmern werden eine Probeklausur sowie der Besuch von Verhandlungsterminen des Patentsenats beim OLG Düsseldorf angeboten

**13980.5005 Vorbereitungsseminar: Medienzivilrecht und Digitalisierung**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

K.GRISSE OLIVEIRA

Vorbereitungsseminar: Medienzivilrecht und Digitalisierung  
Das Vorbereitungsseminar soll für das Schwerpunktseminar vorbereiten.

Im Rahmen einer Blockveranstaltung (voraussichtlich am Mittwoch, 21.4.2021, 10-17 Uhr) wird in die wissenschaftliche Arbeitsweise (Literaturrecherche, Quellenauswertung, Erstellen einer Gliederung, Arbeitsaufbau, Zitierweise, Stil, Formalia, Vortragsgestaltung etc.) eingeführt. Die Blockveranstaltung setzt sich zusammen aus theoretischen Erklärungen sowie kleineren praktischen Übungen. Die Studierenden erhalten entsprechende Materialien.

Nach der Einführungsveranstaltung werden den Studierenden Themen aus dem Bereich des Medienzivilrechts und des Zivilrechts zugeteilt, in denen es um aktuelle rechtliche Probleme im Zusammenhang mit der Digitalisierung geht. Die Studierenden schreiben dazu eine im Umfang begrenzte Seminararbeit, die bis zum 19.05.2021 abzugeben ist.

Das eigentliche Seminar, in dem die Arbeiten in einem 10-minütigen Vortrag vorzustellen sind, findet als Blockveranstaltung (voraussichtlich am 9.6.2021, ganztätig) statt. Die Studierenden erhalten Feedback und Hinweise zur Verbesserung Ihrer Leistung. Ergänzend wird eine persönliche Besprechung als Video-Konferenz angeboten.

Die Blockveranstaltungen werden, abhängig von der dann aktuellen Corona-Situation, als Präsenz- oder Zoom-Veranstaltungen abgehalten.

## SOLDAN FORSCHUNGSSTELLE FÜR ANWALTSRECHT UND ANWALTSORIENTIERTE JURISTENAUSBILDUNG

### **13980.2010 Einführung in den Anwaltsberuf**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.KILIAN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In der Vorlesung behandelt werden die berufs-, zivil- und gesellschaftsrechtlichen Grundlagen der anwaltlichen Tätigkeit.

Die Vorlesungseinheiten befassen sich u.a. mit den Rechtsquellen des Anwaltsrechts, der Zulassung zur Anwaltschaft, den anwaltlichen Berufspflichten, dem Anwaltsvertrag einschließlich den wichtigen (examensrelevanten) Haftungsfragen, den Organisationsformen der anwaltlichen Tätigkeit und der Selbstverwaltung der Anwaltschaft. Als moderne Querschnittsmaterie kombiniert das Anwaltsrecht bereichsspezifische Fragestellungen des Zivil-, Gesellschafts-, Arbeits-, Verfahrens-, Verwaltungs- und Verfassungsrechts sowie des genuinen anwaltlichen Berufsrechts.

Ergänzend bietet die Vorlesung auf der Grundlage empirischer Forschung gewonnene Erkenntnisse zum juristischen Berufsfeld "Rechtsanwalt" und gibt den Teilnehmern berufsorientierende Informationen.

Vorlesungstermine (Endtermin unter Vorbehalt der zentralen Klausurterminierung)

13.04.2021

20.04.2021

27.04.2021

04.05.2021

11.05.2021

18.05.2021

25.05.2020 - keine Vorlesung, Pfingstferien

01.06.2021

08.06.2021

15.06.2021

22.06.2021

29.06.2021

06.07.2021

13.07.2021

## LEHRSTUHL FÜR KARTELL- UND REGULIERUNGSRECHT, RECHT DER DIGITALEN WIRTSCHAFT

### 13980.0004 Vertragliche Schuldverhältnisse (A) (II) K-Z

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, T.KÖRBER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In der Vorlesung werden die im Zweiten Buch des BGB geregelten vertraglichen Schuldverhältnisse behandelt. Den Schwerpunkt bildet das Kaufrecht, aber auch die anderen Vertragstypen, z.B. Dienst-, Werk- und Mietverträge werden erörtert.

### 13980.2371 Wettbewerbsrecht der digitalen Wirtschaft

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 08:30 - 10:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021, T.KÖRBER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung behandelt die aktuellen Gesetzesnovellen bzw. Vorgaben zur Digitalisierung des Kartellrechts und Fälle aus dem Kartellrecht der digitalen Wirtschaft. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der kartellrechtlichen Missbrauchsaufsicht (§§ 18 ff. GWB, Art. 102 AEUV).

Wettbewerbsliche Besonderheiten der digitalen Wirtschaft (Netzeffekte, Plattformen, Daten, Innovationswettbewerb) werden vertieft. Ferner wird das Verhältnis zu ausgewählten anderen Rechtsgebieten (Urheberrecht, Patentrecht, Datenschutz) analysiert.

### 13980.5022 Vorbereitungsseminar:Zivil- und Kartellrecht im Lichte von Digitalisierung und Nachhaltigkeit

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
M.BAUMGART

Das Recht ist kein statisches Konstrukt. Es unterliegt einerseits dem gezielten Gestaltungsprozess des Gesetzgebers, andererseits ist es auch stetig sich verändernden Rahmenbedingungen ausgesetzt. Im 21. Jahrhundert werden diese Rahmenbedingungen insbesondere durch die Digitalisierung und die Transformation zu Nachhaltigkeit in einer Weise herausgefordert, die einem Paradigmenwechsel gleichkommt.

Mit der Agenda 2030 haben sich die Mitglieder der Vereinten Nationen zu einer „Transformation unserer Welt“ verpflichtet. Bis 2030 sollen 17 nachhaltige Entwicklungsziele verwirklicht werden, um die Welt auf den Pfad der Nachhaltigkeit und der Resilienz zu führen. Dabei gilt es, der sozialen, ökologischen und ökonomischen Dimension der nachhaltigen Entwicklung gleichermaßen Rechnung zu tragen. Durch die Covid-19-Pandemie sind der Handlungsdruck noch größer und die systemischen Verknüpfungen von Mensch, Planet und Wohlstand noch deutlicher geworden. Aus der Notwendigkeit der nachhaltigen Transformation folgt eine massive Gestaltungsaufgabe für das Recht.

Die Gesellschaft und damit auch das Recht stehen mit der Digitalisierung vor einer der größten Herausforderungen des 21. Jahrhunderts. Der europäische wie auch der deutsche Gesetzgeber sehen sich der Notwendigkeit ausgesetzt, wie bei einem

Puzzle an vielen Stellen den bestehenden Regulierungsrahmen zu ergänzen, soweit dieser nicht bereits digitalisierte Sachverhalte erfasst. Die rechtswissenschaftliche Forschung widmet sich mehr und mehr dem Unterfangen, solche Regelungslücken zu identifizieren und Vorschläge zu unterbreiten, Recht und Gesetz in angemessener Weise fortzuentwickeln. Während beispielsweise das abstrakt gehaltene Bürgerliche Recht nur in seltenen Fällen einer Ergänzung bedarf, werden spezialgesetzliche Rechtsbereiche, in denen der Gesetzgeber ohnehin bereits die Tendenz zeigt, eine besonders kleinteilige Regulierung vorzunehmen, weitestgehend umstrukturiert und angepasst.

Diesen Entwicklungen möchte das Seminar aus rechtswissenschaftlicher Perspektive nachgehen. Es findet aufgrund der durch die SARS-CoV-2-Pandemie bedingten Einschränkungen bis auf Weiteres online statt.

Als Termin für die Ausgabe der Seminarthemen ist der 19. April 2021 vorgesehen. Bitte setzen Sie sich vor diesem Datum mit dem Sekretariat des Lehrstuhls (sekretariat@ls-koerber.de) in Verbindung. Von dort erhalten Sie im Anschluss ein Formular, welches Sie unterschrieben und ausgefüllt an das Sekretariat und mich (max.baumgart@uni-koeln.de) zurücksenden müssen (bitte zunächst per E-Mail; reichen Sie das Original bitte postalisch nach). Erst nach Erhalt dieses Formulars kann am 19. April 2021 eine Themenausgabe erfolgen.

Für den 19. April, 16:00 Uhr, ist ein Zoom-Meeting geplant, bei dem der Prozess der Anfertigung der Seminararbeit besprochen wird und das zu bearbeitende Thema ausgegeben wird.

Die Bearbeitungszeit beträgt sechs Wochen. Im Anschluss wird ein Termin für das Seminar, möglicherweise an mehreren Tagen, festgelegt.

Im Rahmen des Seminars wird Herr Timo Vogler, LL.M. (London), Referent im Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz, am 27.4.2021 um 16:00 Uhr einen Impulsvortrag zum Thema "Nachhaltigkeit und Rechtspolitik" halten. Herr Rechtsanwalt Dr. Thomas Ackermann, LL.M. (London), Freshfields Bruckhaus Deringer, wird am 4.5. um 18:00 Uhr zum Thema "Digitalisierung des Anwaltsmarktes aus der Sicht der Praxis" sprechen.

### **13980.5041 Vorbereitungsseminar: Unternehmenshaftung und Unternehmenssanktionen**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 15:30 , 09.04.2021,

C.KÖNIG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 19:00 , 16.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 19:00 , 17.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar behandelt die zivil- und strafrechtliche Haftung von Unternehmen und Unternehmensangehörigen. Einen Schwerpunkt bildet das neue Verbandssanktionengesetz (VerSanG) mit seinen wirtschaftsrechtlichen Bezügen. Thematisiert werden u.a. Haftungs- und Zurechnungsmechanismen, Sanktionsinstrumente, interne Ermittlungen und Compliance. Einige Themen haben Bezüge zum Gesellschaftsrecht oder zum Kartellrecht. Bearbeitungszeit für die Seminararbeiten ist ca. Mitte April bis Ende Mai (sechs Wochen).

### **13980.5042 Vorbereitungsseminar zum Energiewirtschaftsrecht**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.BAUMGART

Das Energiewirtschaftsrecht umfasst den regulierungsrechtlichen Teil des Energierechts. Es befasst sich insbesondere mit Fragen des Netzzugangs und des Wettbewerbs, mit Zukunftsfragen des Umbaus der Energiesysteme und der rechtlichen Gestaltung wettbewerbsgesteuerter Energiemärkte. Insgesamt ist es sehr stark durch das EU-Recht geprägt.

Das Seminar findet aufgrund der durch die SARS-CoV-2-Pandemie bedingten Einschränkungen bis auf Weiteres online statt.

Ausgabetermin ist der 12. April 2021. Bitte setzen Sie sich vor diesem Datum mit dem Sekretariat des Lehrstuhls ([sekretariat@ls-koerber.de](mailto:sekretariat@ls-koerber.de)) in Verbindung. Von dort erhalten Sie im Anschluss ein Formular, welches Sie unterschrieben und ausgefüllt an das Sekretariat und mich ([max.baumgart@uni-koeln.de](mailto:max.baumgart@uni-koeln.de)) zurücksenden müssen (bitte zunächst per E-Mail; reichen Sie das Original bitte postalisch nach). Erst nach Erhalt dieses Formulars kann am 12. April 2021 eine Themenausgabe erfolgen. Diese findet im Rahmen eines Zoom-Meetings ab 16:00 Uhr statt, bei dem auch der Prozess der Anfertigung der Seminararbeit besprochen wird. Die Bearbeitungszeit beträgt sechs Wochen (Abgabe bis 24. Mai 2021, 23:59 Uhr). Im Anschluss wird ein Termin für das Seminar, möglicherweise an mehreren Tagen, festgelegt.

Am 14. Mai um 16:00 Uhr wird Herr Dr. Bodo Herrmann, Bundesnetzagentur, einen Impulsvortrag zum Thema "Die Entwicklung des Energiewirtschaftsrechts und die Rolle der Bundesnetzagentur" halten.

## STRAFRECHT

### INSTITUT FÜR STRAF- UND STRAFPROZESSRECHT

- 13980.0035 Strafrecht II (Allgemeiner Teil 2 und Besonderer Teil 2) (A) (II) K-Z**  
4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 12.07.2021, K.JULIUS  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 13980.1004 Übung im Strafrecht**  
4 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, K.JULIUS  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

## LEHRSTUHL FÜR DEUTSCHES STRAFRECHT, EUROPÄISCHES STRAFRECHT, VÖLKERSTRAFRECHT SOWIE FÜR FRIEDENSICHERUNGS- UND KONFLIKTVÖLKERRECHT

### 13980.2055 **Völkerstrafrecht**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

C.KREß

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Völkerstrafrecht geht es um die Strafnormen der Völkerrechtsordnung. Es handelt sich um die Verbote von Angriffskrieg, Völkermord, Verbrechen gegen die Menschlichkeit und Kriegsverbrechen. Diese Normen sind seit den 1990er Jahren wieder in den Blickpunkt der internationalen Aufmerksamkeit gerückt, nachdem zunächst der Sicherheitsrat der Vereinten Nationen zu den Konflikten im ehemaligen Jugoslawien und in Ruandas jeweils ad hoc einen internationalen Strafgerichtshof eingesetzt hatte und sich ein Großteil der Staatengemeinschaft im Jahre 1998 erstmals in der Rechtsgeschichte darauf verständigt hat, einen ständigen internationalen Strafgerichtshof ins Leben zu rufen. Die Vorlesung entfaltet den Stoff in seinen völker- und strafrechtlichen Bezügen und nimmt historische wie aktuelle Beispiele von Makrokriminalität in den Blick. Die bisherige Rechtsprechung des Internationalen Strafgerichtshofs wird in ihren wesentlichen Zügen beleuchtet.

Literaturhinweise werden in der Vorlesung gegeben.

### 13980.5011 **Vorbereitungsseminar: Ausgewählte Probleme aus dem Strafrecht Allgemeiner Teil**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

C.KREß

### 13980.5017 **Vorbereitungsseminar: Geschichte der Humanitären Intervention**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

C.KREß

### 13980.8004 **Wahlbereichsklausureretzendes Seminar: Geschichte der Humanitären Intervention**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

C.KREß

Interdisziplinäres, digitales Blockseminar: „Geschichte der humanitären Intervention“ für Studenten und Studentinnen der Rechts- und Geschichtswissenschaft  
Prof. Dr. Claus Kreß und Prof. Dr. Fabian Klose

Wahlbereichsklausureretzendes Seminar nach § 46 Abs. 1 Satz 2 der Studien- und Prüfungsordnung für die Schwerpunktbereiche 7, 9 und 14/ Doktorandenseminar nach § 3 Abs. 1 Satz 1 b) der Promotionsordnung

Oberseminar für Geschichtsstudierende

Der Themenkomplex der humanitären Intervention, also das militärische Eingreifen von außen zum Schutz humanitärer Normen und universaler Menschenrechte, wird in der internationalen Praxis und im Bereich der Völkerrechtslehre intensiv und kontrovers diskutiert. Angefangen beim Kampf gegen den Sklavenhandel am Ende des 18. Jahrhunderts bis zur Entwicklung der „Responsibility to Protect“ zu Beginn des 21. Jahrhunderts und der Staatenpraxis im syrischen Konflikt

beschäftigt sich das Seminar über den Zeitraum von mehreren Jahrhunderten mit unterschiedlichen Konzepten und Praktiken der humanitären Intervention. Ziel soll es dabei sein, über zentrale Stationen die Entwicklung der Debatte über die humanitäre Intervention im direkten Austausch zwischen Geschichts- und Völkerrechtswissenschaft nachzudenken. Dieser interdisziplinäre Ansatz ist von der Erwartung getragen, dass der Blick der Rechtswissenschaft durch die historische Kontextualisierung der Entstehung und Umsetzung der jeweiligen Norm geschärft werden kann, und dass die Rechtswissenschaft durch ihre dogmatische Arbeit zur Entschlüsselung des Inhalts der jeweiligen Norm der Geschichtswissenschaft hilfreiche Erkenntnisse zu vermitteln vermag. Das Seminar richtet sich an alle neugierigen Studentinnen und Studenten der Rechtswissenschaft und speziell an solche, die eine Wahlbereichsklausur in den Schwerpunktbereichen 7, 9 und 14 ersetzen oder ein Doktorandenseminar absolvieren möchten. Studentinnen und Studenten der Geschichtswissenschaft können Leistungen im Rahmen eines Oberseminars erbracht werden, wobei Grundvoraussetzungen für die erfolgreiche Seminarteilnahme die aktive Beteiligung (hohe Lesebereitschaft und engagierte Diskussionsbeiträge) sowie verschiedene Studienleistungen sind.

Das Blockseminar wird am 20., 21. und (bei entsprechender Teilnehmerzahl) am 22. Mai stattfinden.

Interessierte Studentinnen und Studenten der Rechtswissenschaft melden sich bitte ab sofort bei Frau Wissenschaftlicher Mitarbeiterin Sarah Gucanin ([sarah.gucanin@gmail.com](mailto:sarah.gucanin@gmail.com)).

In der zweiten Februarhälfte wird es eine Themenliste geben.

Anfang März wird eine Vorbesprechung stattfinden, bei der die Themen ausgegeben werden. Hiernach kann mit der Bearbeitung begonnen werden.



## LEHRSTUHL FÜR STRAFRECHT, STRAFPROZESSRECHT, RECHTSPHILOSOPHIE UND RECHTSVERGLEICHUNG

### **13980.0020 Strafrecht I (Allgemeiner Teil 1 und Besonderer Teil 1) (A) (I)**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

F.ROSTALSKI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung behandelt die Grundlagen des Strafrechtssystems wie Legitimation und Grundbegriffe des Strafrechts, die allgemeinen Voraussetzungen der Strafbarkeit sowie die Erscheinungsformen der Straftat. Den Studierenden werden vertiefte Kenntnisse der Methodenlehre und Fallbearbeitungstechnik vermittelt, die anhand der Körperverletzungsdelikte exemplifiziert werden. Neben den Kriterien tatbestandsmäßigen Verhaltens sowie spezifischer Fehlverhaltensfolgen (insbesondere Kausalität und Zurechnung) sind die allgemeinen Grundlagen der Rechtfertigung tatbestandsmäßigen Verhaltens (unter Einschluss der einzelnen Rechtfertigungsgründe) sowie der Schuld (unter Einschluss der einzelnen Entschuldigungs- und Schuldausschließungsgründe) Gegenstand der Vorlesung. Darüber hinaus werden die Fahrlässigkeits- und die Vorsatztat ausführlich behandelt. In der Vorlesung werden sowohl eine Probe- als auch eine Abschlussklausur angeboten. Die rege Mitarbeit der Studierenden während der Veranstaltung ist erwünscht.

## PROFESSUR FÜR STRAFRECHT, STRAFPROZESSRECHT UND KRIMINALPOLITIK

### 13980.0023 **Strafverfahrensrecht (A) (IV)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, C.NESTLER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung gliedert sich in einen ersten allgemeinen Teil, in welchem die Grundsätze und der allgemeine Ablauf des Strafverfahrens erläutert werden. Ziel wird es sein, den Teilnehmern einen ersten Überblick über das Strafverfahren zu geben.

Im zweiten Teil der Vorlesung wird es pro Vorlesungseinheit jeweils einen thematischen Schwerpunkt geben. Dieser wird anhand von Übersichten und Fällen gemeinsam mit den Studentinnen und Studenten besprochen. Die genaue thematische Aufteilung wird den Studenten zu Anfang des Semesters mit- und ausgeteilt.

### 13980.2074 **Betäubungsmittelstrafrecht**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, C.NESTLER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nach einer Einführung in das Betäubungsmittelstrafrecht werden in einer praxisnahen Ausgestaltungsweise ausgewählte Probleme des Betäubungsmittelstrafrechts besprochen.

### 13980.2075 **Wirtschaftsstrafrecht**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 01.06.2021, B.GERCKE  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 13980.2077 **Vertiefung Strafverfahrensrecht**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, C.NESTLER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung befasst sich vertiefend mit Problemkonstellationen des Strafverfahrensrechts. Es werden, aufbauend auf die im Rahmen der Grundlagenveranstaltung gewonnenen Kenntnisse der Studierenden, wesentliche Fragestellungen herausgegriffen und vertiefend diskutiert. Zu diesen gehören unter anderem der Beschleunigungsgrundsatz im Zusammenhang mit der Untersuchungshaft, die Beschlagnahmefreiheit von Unterlagen, die molekulargenetische Untersuchung gemäß § 81e StPO, die Online-Durchsuchung § 100b StPO und der Pflichtverteidiger im Strafverfahren. Zudem beinhaltet die Vorlesung eine Auseinandersetzung mit prozessrechtlichen Schwierigkeiten aktueller, Ihnen vermutlich bekannter Strafverfahren. Die Themen sollen, wenn möglich,

gemeinsam mit den Studierenden im Rahmen der Lösung eines Falles erarbeitet und diskutiert werden.

## LEHRSTUHL FÜR STRAFRECHT UND STRAFPROZESSRECHT - DEUTSCHES, EUROPÄISCHES UND INTERNATIONALES WIRTSCHAFTS-, STEUER- UND MEDIZINSTRAFRECHT

### 13980.0022 **Strafrecht III (Besonderer Teil 3) (A) (III)**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

M.WAßMER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung befasst sich insbesondere mit folgenden Themen des Besonderen Teils des StGB: Eigentumsdelikte (Sachbeschädigung, Diebstahl, Unterschlagung, Raub, raubähnliche Delikte); Vermögensdelikte (Betrug, Untreue, Erpressung), Straßenverkehrsdelikte, Ausagedelikte, Urkundendelikte.

Thema: Strafrecht GK III A-K Zoom

[https://uni-koeln.zoom.us/j/91542409244?](https://uni-koeln.zoom.us/j/91542409244?pwd=NDIwcXUzK3BJNU9FTytXUDhITEZJQT09)

pwd=NDIwcXUzK3BJNU9FTytXUDhITEZJQT09

Meeting-ID: 915 4240 9244

Passwort: 631813

Thema: Strafrecht GK III L-Z Zoom

[https://uni-koeln.zoom.us/j/96737500268?](https://uni-koeln.zoom.us/j/96737500268?pwd=YVdZYUFuekwvUUVZcnJmaHBCYzQ2QT09)

pwd=YVdZYUFuekwvUUVZcnJmaHBCYzQ2QT09

Meeting-ID: 967 3750 0268

Passwort: 048952

### 13980.2029 **Medizinstrafrecht**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 17:45 - 19:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.WAßMER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung beschäftigt sich mit den besonderen Fragestellungen des Medizinstrafrechts (z.B. Körperverletzung, Aufklärungspflichten, Arbeitsteilung, Sterbehilfe, Schwangerschaftsabbruch, Fortpflanzungsmedizin, Verletzung der Schweigepflicht, Bestechlichkeit, Abrechnungsbetrug, Vertragsarztuntreue, Rechtsfolgen).

Link zu den Zoom-Sitzungen:

[https://uni-koeln.zoom.us/j/94097612209?](https://uni-koeln.zoom.us/j/94097612209?pwd=YkRuak40TmYrRTZsY1NGam0zMVNkZz09)

pwd=YkRuak40TmYrRTZsY1NGam0zMVNkZz09

Meeting-ID: 940 9761 2209

Passwort: 664015

### 13980.2063 **Steuerstrafrecht**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 17:45 - 19:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

S.PETERS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 13980.2268 **Ausländerstrafrecht**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 17:30 - 20:30 , 15.04.2021 - 17.06.2021,

J.ZELLER

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

Die Vorlesung befasst sich mit den Straf- und Bußgeldvorschriften des AsylG, AufenthG und FreizügG/EU sowie weiteren einschlägigen Straf- und Bußgeldvorschriften. Eingeführt wird sowohl in Theorie (Waßmer) als auch Praxis (Zeller) des Ausländerstrafrechts

**13980.5031 Vorbereitungsseminar zum Wirtschafts- und Medizinstrafrecht**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

E.RULANDS

Der Kurs hat bereits begonnen, bitte nicht mehr anmelden!

Das Seminar gliedert sich in zwei (Block-)Termine, die angesichts der derzeitigen pandemischen Lage via Zoom abgehalten werden. Vor Ausgabe der Themen werden in einer allgemeinen Vorbereitungsstunde einleitende Hinweise zum Anfertigen juristischer Themenarbeiten erteilt (Termin nach Absprache mit den Teilnehmer/Innen zeitnah nach Semesterbeginn). Für Juni 2021 (Termin ebenfalls nach Absprache) sind die Präsentationen angesetzt.

**14151.0000 Doktorandenseminar: Aktuelle Fragen des Straf- und Strafprozessrechts**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.WAßMER

## INSTITUT FÜR AUSLÄNDISCHES UND INTERNATIONALES STRAFRECHT

**13980.0021 Strafrecht II (Allgemeiner Teil 2 und Besonderer Teil 2) (A) (II), A-J, binational**  
 4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, B.WEISSER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**13980.2056 Europastrafrecht**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021, E.DUESBERG  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das nationale Strafrecht und die strafjustizielle Praxis werden mittlerweile in weiten Teilen durch die Europäische Union beeinflusst. Seit Inkrafttreten des Vertrags von Lissabon hat die EU materiell-strafrechtliche und strafprozessuale Harmonisierungskompetenzen. In Kürze wird die Europäische Staatsanwaltschaft Straftaten zum Nachteil der finanziellen Interessen der EU verfolgen und vor nationalen Gerichten zur Anklage bringen. Zahlreiche Institute strafjustizieller Zusammenarbeit beruhen auf Rechtsakten der EU. Neben Unionsrecht wird das nationale Strafrecht durch Rechtsakte des Europarats beeinflusst. Nach einem rechtskräftigen Verfahrensabschluss in einem Mitgliedstaat verhindern europäische Mehrfachverfolgungs- und -bestrafungsverbote nochmalige Verfolgungen und Sanktionierungen derselben Tat in einem anderen Mitgliedstaat.

Die Vorlesung vermittelt einen praxisbezogenen Überblick über diese Themengebiete anhand von Fallbeispielen und Eindrücken aus der anwaltlichen Praxis.

In der Vorlesung wird eine Abschlussklausur angeboten.

**13980.2067 Medienstrafrecht**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, M.GERCKE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**13980.2076 Recht der Strafverteidigung**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021, U.SOMMER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**13980.5024 Vorbereitungsseminar: Strafrecht und Strafverfahrensrecht**  
 2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 T.WEIGEND

Termine:

Vorbesprechung und Ausgabe der Themen: Dienstag, 13.4.2021, 17.00 Uhr

Abgabe der Arbeiten: Montag, 6.9.2021

Präsentation der Arbeiten: Freitag, 17.9. und Samstag, 18.9.2021

Es werden Themen aus dem Allgemeinen und Besonderen Teil des Strafrechts sowie zu grundsätzlichen Fragen des Strafverfahrenrechts angeboten. Die Themen sind auch für TeilnehmerInnen ohne spezielle Vorkenntnisse geeignet. Die Betreuung der Arbeiten erfolgt individuell, hauptsächlich durch Feedback zu eingereichten (Teil-)Entwürfen.

## INSTITUT FÜR KRIMINOLOGIE

### 13980.2069 Einführung in die Kriminologie

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

N.BÖGELEIN

2069 Einführung in die Kriminologie

2 St. Di., 14.00 - 15.30 Uhr  
vorauss. digitale Veranstaltung  
Beginn: 13.04.2021

Dr. Nicole Bögelein

Die Vorlesung gibt einen Überblick über die Kriminologie als interdisziplinäre, empirische Wissenschaft. Die Lehrveranstaltung legt zentrale Aufgaben, Erkenntnisinteressen und Methoden der Kriminologie dar. Konkret widmet sich die Veranstaltung der Aussagekraft und dem Entstehungszusammenhang von Hell- und Dunkelfeld, den Zusammenhängen zwischen abweichendem Verhalten/Kriminalität und verschiedenen strukturellen Merkmalen. Zur Erklärung von Kriminalität werden außerdem sowohl klassische als auch neue Kriminalitätstheorien besprochen. Ebenso werden zentrale Aspekte der Viktimologie erarbeitet.

### 13980.2070 Kriminologie der Einzeldelikte

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.NEUBACHER

2270 Kriminologie der Einzeldelikte (KB 13/WB 14)

2 St. Mi., 14.00-15.30 Uhr  
Hörsaal: VII b  
Beginn:

Universitätsprofessor Dr. F. NEUBACHER M.A.

Aufbauend auf der Vorlesung „Einführung in die Kriminologie“ geht es um besondere Erscheinungsformen abweichenden Verhaltens, ihre kriminologische Einordnung sowie die gesellschaftlichen Reaktionen darauf. Gegenstand u.a.: Alltags-/ Massenkriminalität, Gewaltkriminalität, Sexualkriminalität, Wirtschaftskriminalität, Kriminalität der Mächtigen, Organisierte Kriminalität, Extremismus/Terrorismus.

Empfohlene Lektüre: Neubacher, Kriminologie, 4. Aufl. 2020.

Darüber hinaus werden in der Vorlesung gezielt zu jedem Abschnitt ausgesuchte Literaturhinweise gegeben.

Es wird eine Abschlussklausur angeboten.

### 13980.2072 Kriminalrechtliche Sanktionen

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.KUBINK



**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

2072 Kriminalrechtliche Sanktionen (WB 13/14)

2 Std. Di., 8:00 – 9:30 Uhr

Hörsaal: VII a

Beginn:

Prof. Dr. M. KUBINK

Die Vorlesung befasst sich mit den historischen Grundlagen des Sanktionensystems ebenso wie mit aktuellen kriminalpolitischen Reformbestrebungen. Thematisiert werden auch rechtssoziologische Erklärungsmodelle als weitraumiger Hintergrund für kriminalpolitische Entwicklungen. Im Einzelnen geht es um die Freiheitsstrafe und die Suche nach Alternativen dazu. Insoweit werden die Strafaussetzung zur Bewährung, die Geldstrafe, aber auch der Täter-Opfer-Ausgleich als grundlegendes Kontrastmodell erörtert. Aktuelle Diskussionen drehen sich insbesondere um die Sicherungsverwahrung. Einbezogen werden auch Erkenntnisse der Wirkungsforschung.

Literaturhinweise:

Jescheck/Weigend, Lehrbuch des Strafrechts, Allgemeiner Teil, 5. Aufl. 1996; Kubink, Strafen und ihre Alternativen im zeitlichen Wandel, Kölner Kriminalwissenschaftliche Schriften, Bd. 37, 2002; Streng, Strafrechtliche Sanktionen, 3. Aufl. 2012.

Es wird eine Abschlussklausur angeboten.

**13980.2118 Strafvollzug**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

F.NEUBACHER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

2118 Strafvollzug (KB 13/WB 14)

2 St. Mo., 16.00-17.30 Uhr

Hörsaal: VII a

Beginn: 6.4.2020

Universitätsprofessor Dr. F. NEUBACHER M.A.

Unter Einbeziehung aktueller kriminalpolitischer Entwicklungen behandelt die Vorlesung sowohl die Rechtsgrundlagen des Strafvollzugs (Strafvollzugsgesetze) als auch die wesentlichen strafvollzugswissenschaftlichen Erkenntnisse. U.a. wird es gehen um: Gefangenensubkultur, Vollzugsziel, Grundsätze der Vollzugsgestaltung, Vollzugsarten, Berufsgruppen im Vollzug, Gefangenenarbeit, Außenkontakte der Gefangenen sowie Rechtsschutz.

Als „einstimmende“ Lektüre wird empfohlen: Laubenthal, Strafvollzug, 8. Aufl. 2019 sowie Laubenthal/Nestler/Neubacher/Verrel, Strafvollzugsgesetze, 12. Aufl. 2015.

In der Vorlesung werden gezielt zu jedem Abschnitt ausgesuchte Literaturhinweise gegeben.

Es wird eine Abschlussklausur angeboten.

**13980.2612 Propädeutikum wissenschaftliches Arbeiten in der Kriminologie - Vorbereitungskurs zum Schwerpunktseminar**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021,

D.BOOSEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Schwerpunktseminar stellt Studierende des Schwerpunktbereichs Kriminologie, Jugendkriminalrecht und Strafvollzug (nur diese sind angesprochen) vor mehrere Herausforderungen. Zum einen soll eine wissenschaftliche Hausarbeit verfasst werden, bei der es sich in der Regel nicht um ein juristisches Gutachten handelt, zum anderen soll ein mündlicher Vortrag mit anschließender Diskussion gehalten werden. Dabei macht die überwiegende Anzahl der Hausarbeitsthemen eine Beschäftigung mit empirisch-sozialwissenschaftlichen Forschungsarbeiten und Kriminalstatistiken unausweichlich.

Der Kurs stattet die Studierenden mit wissenschaftlichem „Handwerkszeug“ zur Vorbereitung auf das Schwerpunktseminar aus und stellt die Besonderheiten zu anderen Schwerpunktbereichen raus.

Themen sind insbesondere:

- Herangehensweise an ein kriminologisches Thema
- Literaturrecherche mittels kriminologischer Datenbanken
- jur. vs. sozialwissenschaftl. Zitation/Literaturverzeichnis/Gliederung
- Einführung in die empirische Sozialforschung

Es handelt sich nicht um ein Vorbereitungsseminar im Sinne der StdPrO 2014. Es kann lediglich ein Schlüsselqualifikationsschein erworben werden.

Bemerkung

Der Erwerb eines Schlüsselqualifikationsnachweises setzt einen wenigstens 10-minütigen Vortrag oder eine schriftliche Leistung (nicht Prüfungsklausur) voraus. Bei lediglich passiver Teilnahme darf keine Bescheinigung ausgestellt werden.

Der Kurs ist lediglich für Studierende des SPB 13.

**13980.5004 Vorbereitungsseminar: Grundfragen des Strafvollzugs**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

F.NEUBACHER

Das Seminar befasst sich mit verschiedenen Grundfragen bzw. -problemen. Sie reichen vom Zweck und den (Neben-)Wirkungen des Strafvollzugs (Gewalt, Suizid) über einzelne Aspekte des Lebens im Gefängnis (Arbeit, medizinische Versorgung, Sexualität, Gefängnisclima, Bedienstete) bis hin zum Rechtsschutz. Unser gemeinsames Erkenntnisinteresse richtet sich dabei sowohl auf die rechtlichen Fragen als auch auf die sozialen Verhältnisse (empirische Strafvollzugsforschung)

Zeit: jeweils donnerstags 10-12 Uhr

Bibliothek des Instituts für Kriminologie oder online

**13980.5028 Vorbereitungsseminar: Sozialpsychologische Experimente in der Kriminologie - Erkenntnisse, Grenzen, Ethik**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

N.BÖGELEIN

Das Vorbereitungsseminar befasst sich mit sozialpsychologischen Experimenten und deren Erkenntnissen, Grenzen sowie ethischen Implikationen in der Kriminologie. Die Teilnehmenden werden Studien rezipieren, kritisieren und in den Stand der wissenschaftlichen Diskussion einordnen.

Nach der Themenausgabe (Losverfahren) am Dienstag, 13.04.2021 – 16:00-17:30 Uhr, beginnt die sechswöchige Bearbeitungszeit.

Um dem Charakter des Vorbereitungsseminars Rechnung zu tragen und die Studierenden im Arbeitsprozess zu unterstützen, gibt es zwei optionale Termine zur Besprechung während der Bearbeitungszeit (vorauss. 27.04. und 11.05.2021).

Abgabetermin ist schließlich Dienstag, 25. Mai, über ILIAS. Jeweils vier mündliche Vorträge werden anschließend in wöchentlichen Sitzungen gehalten (Termine vorauss: 08.06.21, 15.06.21, 22.06.21, 29.06.21).  
Bitte beachten Sie aktuelle Informationen bei KLIPS bzw. ILIAS.

**13980.8001 Vernehmung in Theorie und Praxis**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

L.DAHLEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Unter Einbeziehung rechtlicher und praktischer Fragestellungen widmet sich die Vorlesung der Vernehmung von Zeugen und Opfern einerseits sowie von Beschuldigten andererseits. Auf der Grundlage aussagepsychologischer und kommunikationswissenschaftlicher Befunde werden u.a. folgende Themen erörtert: strukturierte Vernehmungsmethoden, Glaubhaftigkeit und Glaubwürdigkeit, falsche Geständnisse, Aussagehemmung, Einsatz von Videotechnik und Umgang mit vulnerablen Zeugen. Ein besonderes Augenmerk wird auf kindliche Zeugen gerichtet; hierzu wird ein Fallbeispiel präsentiert.

Als Literatur wird empfohlen: Artkämper, H. & Schilling, K. (2018): Vernehmungen - Taktik Psychologie Recht, 5. Auflage, Verlag Deutsche Polizeiliteratur, Hamm.

Es wird eine Abschlussklausur angeboten.

## ÖFFENTLICHES RECHT

### INSTITUT FÜR VÖLKERRECHT UND AUSLÄNDISCHES ÖFFENTLICHES RECHT

#### **13980.2051 Vertiefung Europarecht**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

I.GILLICH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In der Vorlesung Vertiefung Europarecht werden die Kenntnisse aus dem Grundkurs Europarecht vertieft und erweitert. Gegenstand der Vorlesung ist insbesondere die Organstruktur der Europäischen Union, das Rechtsetzungsverfahren, die Verwirklichung des Binnenmarktes, die Grundfreiheiten und das Rechtsschutzsystem der EU. Des Weiteren wird auf das Verhältnis des Unionsrechts zum nationalen Recht eingegangen.

## INSTITUT FÜR RELIGIONSRECHT

### 13980.1012 Einführung in das Kirchenrecht (G) (I-IV)

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 18:00 - 19:30 , 13.04.2021 - 13.07.2021,

S.MUCKEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

#### WICHTIGE INFORMATIONEN ZUM ABLAUF:

Die Veranstaltung findet zu den angegebenen Terminen als Zoom-Meeting statt. Der Zugang erfolgt über ILIAS.

Die Lehrveranstaltung führt in Rechtsfragen um Religion und Kirche ein, befasst sich dabei vor allem mit dem Verhältnis von Staat und Religion bzw. Kirche sowie mit dem Recht der römisch-katholischen Kirche (kanonisches Recht) und dient so der Vermittlung grundlegender Kenntnisse über den Umgang von Rechtsordnungen mit Religion.

### 13980.2039 Islamisches Recht

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 13:30 , 10.06.2021 - 08.07.2021,

C.ADEMI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

#### WICHTIGE INFORMATION ZUM ABLAUF:

Die Vorlesung findet zu den angegebenen Terminen als ZOOM-Konferenz statt (Zugang über ILIAS)

### 13980.2091 Evangelisches Kirchenrecht

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

G.KLOSTERMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung findet dienstags von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr im Hörsaal XI b) statt. Soweit es die äußeren Umstände bedingen, kann sie aufgrund kurzfristiger Mitteilung auch ganz oder teilweise als ZOOM-Konferenz stattfinden. Das vorlesungsbegleitende Skript, die zu bearbeitenden Fälle und der Zugang zu kirchlichen Rechtsvorschriften werden elektronisch zur Verfügung gestellt. Über die äußere Gestaltung der Klausur wird rechtzeitig informiert.

Weitere Informationen - auch zum möglichen ZOOM-Format - gerne per E-Mail an [goetz.klostermann@ekir.de](mailto:goetz.klostermann@ekir.de)

Inhaltlich gehört die Lehrveranstaltung zum Kernbereich des Schwerpunktes 11 („Religion, Kultur und Recht“). Das Evangelische Kirchenrecht ist in den gegenwärtig 20 in der EKD zusammengeschlossenen Landeskirchen sehr unterschiedlich ausgeprägt. Bereits geschichtlich ist zwischen der Einbindung in das landesherrliche Kirchenregiment mit starken Parallelen zu staatlichen Strukturen und der Herausbildung eigenständiger Strukturen in Gegenden mit einer Minderheitenstellung zu unterscheiden.

Unterschiede ergeben sich auch bei der Frage nach einer theologischen Grundlegung der kirchlichen Rechtsordnung, hier werden die Kirchenrechtstheorien im Überblick eingeführt. Auf dieser Grundlage werden die bestehenden Kirchenordnungen aufgezeigt, wobei der Schwerpunkt auf der presbyterial-synodalen Struktur der Kirchenordnung der Evangelischen Kirche im Rheinland liegt, die mit anderen Strukturen verglichen wird. Dabei werden die Auswirkungen dieser Unterschiede auch anhand aktueller praktischer Beispiele verdeutlicht. Zudem folgt

eine Darstellung des Aufbaus der Evangelischen Kirche in Deutschland und aktueller Verfassungsprozesse. In Zusammenhang mit dem Kirchenverfassungsrecht werden auch der Körperschaftsstatus und das Verhältnis zu Demokratievorstellungen im staatlichen Bereich thematisiert und die kirchliche Gerichtsbarkeit dargestellt.

Auf dieser Grundlage wird in andere kirchliche Rechtsgebiete eingeführt. Der Schwerpunkt liegt dabei auf dem Pfarrdienst- und dem kirchlichen Arbeitsrecht sowie auf der Zuordnung von verfasster Kirche und privatrechtlich organisierter Diakonie. Neben einem Rückbezug auf theologische Grundlagen soll hier das Wechselspiel von staatskirchlichen Voraussetzungen und kirchenrechtlicher Ausgestaltung anhand aktueller praktischer Fälle aufgezeigt werden, Parallelen und Unterschiede zum kanonischen Recht werden rechtsvergleichend eingeführt.

Den Studierenden wird im Rahmen der Vorlesung ein fortlaufendes Skript mit Arbeitsmaterialien und Literaturhinweisen zur Verfügung gestellt.

Ein Leistungsnachweis kann erbracht werden. Die Klausur wird am Ende des Semesters angeboten, der Termin der Klausur wird zu Beginn des Semesters in der Vorlesung bekannt gegeben. Nähere Angaben können unter [goetz.klostermann@ekir-lka.de](mailto:goetz.klostermann@ekir-lka.de) vor und während der Vorlesungszeit gerne erfragt werden.

Sprechzeiten:  
Nach der Vorlesung

### **13980.2092 Bildungsrecht (Schul- und Prüfungsrecht, Wissenschaftsrecht)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:15 - 18:15 , 14.04.2021 - 16.06.2021,

M.HARTMER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 14:00 - 16:00 , 14.04.2021 - 16.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

#### WICHTIGE INFORMATION ZUR DURCHFÜHRUNG:

Die Vorlesung findet als Zoom-Meeting statt. Der Zugang erfolgt über ILIAS.

Die Vorlesung vermittelt einen Überblick über das Schul-, Prüfungs- und Wissenschaftsrecht. Der Schwerpunkt wird beim Wissenschaftsrecht liegen. Dazu gehören vor allem die verfassungsrechtlich relevanten Fragestellungen zur Lehr- und Forschungsfreiheit.

Besonderes Augenmerk wird die Vorlesung auf den Praxisbezug und das Verständnis für alle relevanten Aspekte des Bildungssystems und des Bildungsrechtes legen.

Von den Studierenden wird eine aktive Teilnahme erwartet. Auch im gegebenenfalls notwendigen digitalen Format wird auf Dialog, Argumentation, Diskurs und Lebendigkeit des Austausches besonderer Wert gelegt. Alle Kursteilnehmer erhalten die Gelegenheit, einen fünfminütigen Kurzvortrag zu halten.

Am Ende des Kurses wird eine zweistündige Klausur angeboten. Lösungsinhalte und -möglichkeiten für die Klausur werden in der nachfolgenden Kursstunde ebenso erörtert wie die Ergebnisse.

### **13980.2094 Kirchliche Rechtsgeschichte**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

S.KLAPPERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

#### WICHTIGE INFORMATION ZUR DURCHFÜHRUNG:

Die Vorlesung findet in Form eines Zoom-Meetings statt. Der Zugang erfolgt über ILIAS.

Was hat der Gang nach Canossa mit dem Kirchenrecht zu tun? Gab es häretische Päpste in der Kirchenrechtsgeschichte? Inwieweit ist das heutige deutsche Eherecht noch von der Lehre und dem Recht der Kirche geprägt? Das sind nur beispielhaft Fragen, denen wir nachgehen werden.

Das Kanonische Recht ist für die allgemeine Rechtentwicklung und -fortbildung in Europa von eminenter Bedeutung. Dies betrifft nicht nur den innerkirchlichen Rechtsbereich, sondern gilt in einem ähnlichen Maße auch für die Herausbildung von Institutionen und Rechtsprinzipien der weltlichen Sphäre.

Die Vorlesung erzählt die Geschichte vom Kirchenrecht von seinem Beginn zur Zeit Jesu bis zur Gegenwart. Dabei werden die großen kirchenrechtlichen Entwicklungslinien immer in den Kontext der Profangeschichte gestellt.

### **13980.5040 Vorbereitungsseminar: Grundprobleme des Staatsrechts**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.MUCKEL

„Es sollen Grundprobleme des Staatsrechts aufgearbeitet und kritisch reflektiert werden. Auf diese Weise sollen die Teilnehmer des Vorbereitungsseminars anhand eines überschaubaren und ihnen möglicherweise im Kern schon bekannten Gegenstands das Wesentliche des Seminars mit größerer Aufmerksamkeit behandeln: die Methodik, wissenschaftliche Texte zu verfassen, und die Formalien einer Seminararbeit.“

Termine:

Vorbesprechung: voraussichtlich in der 15. KW 2021.

Früher Seminartermin: voraussichtlich in der 25. KW 2021

Ggf. Zweiter Seminartermin: voraussichtlich in der 28. KW 2021

Ort:

Je nach Situation entweder virtuell über Zoom oder in Präsenz in der Bibliothek des Instituts für Religionsrecht, Bernhard-Feilchenfeld-Straße.

Hinweis zum Ablauf des Seminars:

In Absprache mit den Seminarteilnehmern werden voraussichtlich zwei Seminartermine in den genannten Zeitfenstern angeboten. Wie im Schwerpunktseminar halten die Teilnehmer an den Seminartagen einen Vortrag zu ihrer Arbeit, im Anschluss findet eine Diskussion statt. Der zweite (spätere) Seminartermin wird nur auf Wunsch und bei einer ausreichenden Anzahl von Teilnehmern stattfinden. Die konkreten Termine werden in der Vorbesprechung festgelegt. Die Teilnehmer erhalten ihr Thema acht Wochen vor dem jeweiligen Seminartermin. Die Schreibzeit beträgt sechs Wochen.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

1. Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist obligatorisch. Bitte nehmen Sie Kontakt zu den MitarbeiterInnen des Instituts auf, wenn Sie aus dringenden Gründen an der Teilnahme gehindert sein sollten.
2. An dem ersten Seminartermin kann nur teilnehmen, wer sich im Institut für Religionsrecht bis zum Ende der 15. KW durch Unterzeichnung des Anmeldebogens verbindlich angemeldet hat.
3. Alle Teilnehmer werden dringend gebeten, die E-Mails in ihrem Smail-Account regelmäßig abzurufen; Sie werden auf diesem Weg über Termine/etwaige Änderungen etc. informiert!

## INSTITUT FÜR STEUERRECHT

### 13980.2062 Internationales Steuerrecht

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 14.07.2021,

C.DORENKAMP

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 13980.2087 Umwandlungssteuerrecht

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 13:00 , 15.04.2021 - 17.06.2021,

S.EILERS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 13980.2088 Unternehmensteuerrecht

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

J.HEY

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 13980.2089 Recht der indirekten Steuern

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

J.HEY

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 13980.2090 Steuerverfahrensrecht

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 11:45 - 13:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

J.HEY

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 13980.4001 Übung im Unternehmenssteuerrecht

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.HÄRTWIG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 13980.4012 Übung im Steuerverfahrensrecht

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 05.05.2021 - 14.07.2021,

G.RÜSCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Es werden Ihnen ausführliche Übungsunterlagen zur Verfügung gestellt



**13980.4013 Übung Recht der indirekten Steuern**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 16:00 - 17:30 , 26.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.SCHILDGEN

Nähere Informationen zur Übung folgen in Kürze

**13980.5035 Vorbereitungsseminar: Aktuelle Fragen des Öffentlichen Rechts**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

J.HEY

Ausgabe der Themen in der ersten Belegphase: 1.3.2021

Abgabe der Arbeiten: 29.3.2021

Ausgabe der Themen in der zweiten Belegphase: 12.4.2021

Abgabe der Arbeiten: 10.5.2021

Vorträge am 17. und 18 Juni

Weitere Informationen finden Sie unter: [www.steuerrrecht.uni-koeln.de](http://www.steuerrrecht.uni-koeln.de)

**14160.3001 Einführung in die Buchführungs- und Bilanzkunde**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 09:00 - 18:00 , 16.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Sa. 09:00 - 18:00 , 17.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.TSCHERSICH

Im ersten Teil der Veranstaltung wird das System der doppelten Buchführung vermittelt. Durch viele Beispiele wird die buchungstechnische Behandlung von Geschäftsvorfällen dargestellt. Der zweite Vorlesungsabschnitt beschäftigt sich mit dem handels- und steuerrechtlichen Jahresabschluss. Im letzten Abschnitt wird auf die International Financial Reporting Standards (IFRS) eingegangen.

## SEMINAR FÜR STAATSPHILOSOPHIE UND RECHTSPOLITIK

### 13980.0025 Staatsorganisationsrecht mit Verfassungsprozessrecht (A) (II), K-Z

5 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 13.07.2021,

C.SCHÖNBERGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:45 - 11:30 , 14.04.2021 - 14.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Neben dem Staatsorganisationsrecht ist auch das Verfassungsprozessrecht Gegenstand der Vorlesung "Staatsrecht II". Behandelt werden u.a. die Staatsorgane, ihre Organisation und Funktionen, die Staatsstrukturprinzipien sowie einzelne verfassungsgerichtliche Verfahrensarten.

Die Vorlesung findet digital via Zoom statt:  
dienstags von 16.00 bis 17.00 Uhr  
mittwochs von 8.30 bis 9.30 und 10 Uhr bis 10.30 Uhr.

Sie wird begleitet durch wöchentliche Audiopodcasts zu ausgewählten Entscheidungen des Bundesverfassungsgerichts aus dem Bereich des Staatsorganisationsrechts, die bei ILIAS bereitgestellt werden. Zur Vor- und Nacharbeitung werden ebenfalls bei ILIAS Lektüreempfehlungen und Wiederholungsfragen bereitgestellt.

### 13980.5036 Vorbereitungsseminar: Die großen Entscheidungen des Bundesverfassungsgerichts im Bereich der Grundrechte

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

C.SCHÖNBERGER

Die Vorbesprechung zum Seminar wird am 28.04.2021 um 11.00 Uhr via Zoom stattfinden. Der entsprechende Link wird Ihnen demnächst im Kursordner auf ILIAS zur Verfügung gestellt. Die Themenvergabe erfolgt im Rahmen der Vorbesprechung.

Bis spätestens zum 23.04.2021 wird um eine Voranmeldung per E-Mail an Frau Meryem Fidan (meryem.fidan@uni-koeln.de) unter Angabe von Name, E-Mail-Adresse, Matrikelnummer und mindestens drei Themenwünschen gebeten. Senden Sie Frau Fidan bis dahin bitte auch das verbindliche Anmeldeformular des Prüfungsamtes ausgefüllt und unterschrieben als PDF-Datei zurück. Dieses finden Sie im ILIAS-Kursordner. Themenwünsche werden nach Möglichkeit in der Reihenfolge der Anmeldungen berücksichtigt.

Die Seminarvorträge werden am Ende des Semesters als Blockveranstaltung via Zoom stattfinden. Die genauen Termine werden Ihnen im Laufe des Semesters bekanntgegeben.

Als mögliche Themen kommen in Frage:

1. Elfes (BVerfGE 6, 32)
2. Lüth (BVerfGE 7, 198)
3. Apotheken (BVerfGE 7, 377)
4. Abhören (BVerfGE 30, 1)
5. Mephisto (BVerfGE 30, 173)
6. Brokdorf (BVerfGE 69, 315)
7. Reiten im Walde (80, 137)
8. Kruzifix (BVerfGE 93, 1)
9. Soldaten sind Mörder (BVerfGE 93, 266)
10. Schächten (BVerfGE 104, 337)
11. Glykol und Osho (BVerfGE 105, 252; 105, 279)
12. Esra (BVerfGE 119, 1)

13. Wunsiedel (BVerfGE 124, 300)
14. Fraport (BVerfGE 128, 226)
15. Volkszählung (BVerfGE 65, 1)

## INSTITUT FÜR LUFTRECHT, WELTRAUMRECHT UND CYBERRECHT

### 13980.0016 Staatsrecht mit Europarecht und Bezügen zum Völkerrecht (A) (III)

3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:45 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.HOBE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung Staatsrecht mit Europarecht und Bezügen zum Völkerrecht gibt einen Einblick in die Verknüpfung des nationalen Rechts mit dem Europarecht und in Grundzügen mit dem Völkerrecht. Die in dieser Vorlesung vermittelten Kenntnisse gehören zum Pflichtstoff der Ersten Juristischen Prüfung. Zunächst wird dabei auf die Grundsätze des allgemeinen Völkerrechts eingegangen. Dies betrifft die Entstehung eines Staates in völkerrechtlicher und in innerstaatlicher Hinsicht sowie die Begriffe der „auswärtigen Gewalt“ und der „europäischen Integrationsgewalt.“ Des Weiteren werden die Grundstrukturen der Völkerrechtsordnung behandelt, also deren Besonderheiten gegenüber dem nationalen Recht, die verschiedenen Völkerrechtssubjekte und die Rechtsquellen des Völkerrechts. Daneben stellt die Einbeziehung völkerrechtlicher Normen in das innerstaatliche Recht einen Themenbereich dar, wobei auch das Verhältnis von Völkerrecht und nationalem Recht behandelt wird. In einem weiteren Schritt wird untersucht, inwieweit Deutschland Hoheitsrechte abgeben und auf zwischenstaatliche Einrichtungen übertragen kann, wobei vor allem den verfassungsrechtlichen Voraussetzungen des Grundgesetzes Bedeutung zukommt. Einen weiteren Teil der Vorlesung bildet das Europarecht. Dabei geht es um die Grundstruktur, etwa welche Rechtsquellen bestehen, über welche Institutionen die Europäische Union verfügt und welche Kompetenzen die einzelnen Organe für sich beanspruchen können. Daneben wird auch auf die unionsrechtliche Rechtsetzung eingegangen, also auf die verschiedenen Handlungsformen, die der Union dafür zur Verfügung stehen. Außerdem betrachtet wird die Einbeziehung des Unionrechts in das innerstaatliche Recht. Daneben werden auch die einzelnen Grundfreiheiten und damit der Aufbau des europäischen Binnenmarktes behandelt. Zuletzt wird noch ein Blick auf die Konvention zum Schutz der Menschenrechte und Grundfreiheiten (EMRK) geworfen.

### 13980.2079 Luftrecht: Zivilrechtliche Probleme des Luftverkehrs, insbesondere Luftfahrtversicherung und Sicherungsrechte an Luftfahrzeugen

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 09:00 - 15:45 , 04.05.2021 - 11.05.2021,

M.ARMINGOL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

SUAREZ

Mi. 09:00 - 15:45 , 05.05.2021 - 12.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Luftrecht ist eine Mischung aus Völker-, Europarecht, internationalem Privatrecht und nationalem Verfassungs- u. Verwaltungsrecht. Die in Deutschland einzigartige Vorlesung, die u.a. aktuelle Probleme wie Flugverbote wg. Vulkanasche, Flugzeugentführungen durch Terroristen u. die Konsequenzen des Gepäckverlusts während eines Fluges behandelt, führt in die völkerrechtl. Grundordnung ein + in das international-privatrechtl. Regime der Haftung des Beförderers bei nationalen und internationalen Flügen. Außerdem geht es um so wichtige Fragen wie die Kreditsicherung bei Flugzeugen als wesentlichen Bestandteilen des internationalen Wirtschaftsverkehrs + der europäischen Liberalisierung des Luftraums unter dem Gesichtspunkt von „Single European Sky“. Die Vorlesung wird angereichert durch Vorträge von in der Kölner Region tätigen Praktiker des Luftrechts. Die Vorlesung wird als Blockveranstaltung vom 25.04.-27.04.2019, 09.00 - 18.00 Uhr hauptsächlich in englischer Sprache stattfinden. Sie richtet sich besonders an Studierende der Schwerpunkte VI (Intern. Privat-, Wirtschafts- u. Verfahrensrecht) sowie X (Völker- u. Europarecht), + auch an Erasmus- sowie Gaststudierende anderer Universitäten + sonstige Interessierte. Für Masters-Studierende kann eine Spezialisierung im Luft- und Weltraumrecht erworben werden.

Aufgrund ihrer wirtschaftlichen Relevanz u. der Vielzahl wirtschaftsrechtlicher Aspekte ist die Vorlesung im Luft- und Weltraumrecht Teil des Weiterbildungsstudienganges zum Wirtschaftsjuristen. Es wird eine für verschiedene Schwerpunkte relevante Klausur angeboten. Termin wird noch bekanntgegeben.

Air Law is a mixture of Public International Law, Private International Law and European Law, as well as domestic Constitutional and Administrative Law. Unique to Germany, this lecture will address inter alia topical problems such as the grounding of aircraft due to volcanic ash, hijacking by terrorists and the consequences of lost baggage during a flight. It will also provide an introduction to the basic principles of the public international legal order and to the private international liability regime of the air carrier during domestic and international flights. Furthermore, it deals with international interests in aircraft as substantial components of commercial transport and the European liberalisation of the airspace under the "Single European Sky" heading.

The lecture will be enriched by presentations from a number of air law practitioners in the Cologne region. Other practitioners will also be offered the opportunity to present on topical air law issues within the context of the lecture.

The lecture will take place as a block lecture series, primarily in English from 25th April to 27th April 2019, forseeably from 09.00 to 18.00.

The lecture is particularly directed towards students with Specialisation VI (Schwerpunkt VI) in International Private, Economic and Procedural Law, as well as Specialisation X (Schwerpunkt X) in Public International and European Law, but also towards Erasmus students, in addition to guest students from other universities and other interested parties. Masters students may opt for a specialisation in Air and Space Law.

Due to its economic relevance and multitude of commercial aspects, the lecture in Air and Space Law is an additional component of the further training for a commercial lawyer.

A suitable exam will be offered which is relevant to the various students' specialisations.

### **13980.2085 Öffentliches Wirtschaftsrecht**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 17:45 - 19:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

L.GIESBERTS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Liebe Studentinnen und Studenten,

aufgrund der aktuellen Lage wird die Vorlesung zunächst online stattfinden. Das Datum des Vorlesungsbeginns sowie die Modalitäten der online-Veranstaltungen werden Ihnen noch rechtzeitig mitgeteilt. Sie können sich also bereits jetzt darauf einstellen, dass die Vorlesung nicht vor Ostern beginnen wird. Die online-Vorlesung wird jeweils am Donnerstag von 17.45 - 19.15 h stattfinden.

Die Vorlesung richtet sich in erster Linie an Studierende des Schwerpunktbereichs Öffentliches Recht und darüber hinaus an alle, die näheres Interesse am Öffentlichen Wirtschaftsrecht haben. In der Praxis sind eine Vielzahl von Unternehmen in regulierten Bereichen tätig. Auch außerhalb regulierter Bereiche sind öffentlich-rechtliche Vorschriften zu beachten. Die Vorlesung wird praxisnah und fallbezogen gehalten. Sie bietet sich zudem für alle an, die durch ihre aktive Teilnahme ihre Fähigkeiten in juristischer Argumentation verbessern möchten.

Gegenstand der Vorlesung sind Rechtsgebiete, welche das Verhältnis von Unternehmen und anderen Wirtschaftsbeteiligten zu Behörden sowie ihre Marktteilnahme regeln. Nach einer Einführung in das Öffentliche Wirtschaftsrecht wird im allgemeinen Teil der Vorlesung auf die verfassungsrechtlichen und unionsrechtlichen Grundlagen eingegangen. Im besonderen Teil der Vorlesung stehen ausgewählte Bereiche des Öffentlichen Wirtschaftsrechts im Fokus. Hier werden insbesondere das Umweltrecht, das Produktsicherheitsrecht, das Außenwirtschaftsrecht, das internationale Wirtschaftsrecht (WTO), das EU-Beihilfen-

und Vergaberecht, das Aufsichtsrecht, das Kommunalwirtschaftsrecht und einzelne Bereiche des Gewerberechts beleuchtet sowie ausgewählte prozessuale Fragen, die im Öffentlichen Wirtschaftsrecht Relevanz haben, besprochen. Anhand von Fällen werden konkrete Beispiele klausurrelevant besprochen.

Ein Teil der Vorlesung kann nach Absprache mit den Studierenden auch blockweise angeboten werden. Am Ende der Vorlesungszeit wird eine Abschlussklausur angeboten. Der konkrete Termin wird im Rahmen der Vorlesung noch festgelegt.

### **13980.2203 Luft- und Weltraumrecht II (Weltraumrecht)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.HOBE

Liebe Interessierte an der Blockvorlesung Weltraumrecht von Prof. Stephan Hobe,

da der Lehrbetrieb der Universität zu Köln aufgrund COVID-19 während des gesamten Sommersemesters 2021 digital stattfinden wird, wird die Blockvorlesung „Weltraumrecht“ nicht als Präsenzveranstaltung, sondern als online-Vorlesung in englischer Sprache gehalten werden.

Die Vorlesungsmaterialien (Videomaterialien, Reader, Gesetzestexte) werden vorab ab dem 03. Mai 2021 auf ILIAS zur Verfügung gestellt. Am 11.06.2021 wird eine Live-Session von 09.00h - 13.00h über ZOOM stattfinden, die für alle Teilnehmer verpflichtend ist.

Zudem wird auf das aktuelle Buch von Stephan Hobe, Space Law, Nomos (2019) hingewiesen. Falls Interesse besteht, werden für Studierende Buchexemplare zum ermäßigten Preis von 40,- Euro (anstatt 180,- Euro) bereitgestellt. Info: sekretariat-hobe@uni-koeln.de.

Die Form und der Termin für die Klausur werden noch bekanntgegeben. Allgemeine Informationen zu Prüfungsterminen und -räumen finden Sie unter <http://www.jura.uni-koeln.de/pruefungstermine.html>.

Anmerkung: Aus organisatorischen Gründen werden Interessierte dringend gebeten, sich bis zum 16.04.2021 über KLIPS zu der Veranstaltung anzumelden. Gasthörer können sich unter folgender Adresse informieren: <http://verwaltung.uni-koeln.de/studsek/content/gasthoerer/>

---

Anders als allgemein bekannt, wird der Weltraum in besonderen wirtschaftlichen Zusammenhängen genutzt. Dies gilt etwa für Fernsehsatelliten, Navigationssatelliten und Fernerkundungssatelliten. Die Nutzung des Weltraums spielt im internationalen Wirtschaftsverkehr also eine wichtige Rolle.

Die Vorlesung führt in die allgemeinen Grundprinzipien der rechtlichen Regulierung menschlicher Tätigkeiten im Weltraum und den Bereich der Telekommunikation ein. Nach Verfügbarkeit werden Praktiker mit Fachvorträgen zur Vorlesung beitragen. Durch Kontakte zu führenden deutschen Praktikern sollen berufliche Perspektiven eröffnet werden.

Die Veranstaltung wird in englischer Sprache abgehalten.

Es werden keine Vorkenntnisse im Bereich des Luft- u. Weltraumrechts vorausgesetzt.

Aufgrund ihrer wirtschaftlichen Relevanz und der Vielzahl wirtschaftsrechtlicher Aspekte ist die Vorlesung Weltraumrecht Teil des Weiterbildungsstudiengangs zum Wirtschaftsjuristen.

Es wird eine für verschiedene Schwerpunkte relevante Klausur angeboten.

### **13980.5001 Vorbereitungsseminar: Aktuelle verfassungsrechtliche Fragen**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.HOBE

L.GRÄWE

"Das Vorbereitungsseminar greift aktuelle verfassungsrechtliche Fragestellungen auf und will auf der Basis der schriftlichen Ausarbeitungen zur Diskussion darüber anleiten. Nach der schriftlichen Ausarbeitung erfolgt die Präsentation und Diskussion der Ergebnisse im Rahmen eines Blockseminars.

Am Freitag, den 16.04.2021 um 10.00 Uhr wird die Themenvergabe mit anschließenden Anweisungen über das wissenschaftliche Arbeiten in der Bibliothek des Instituts für Luftrecht, Weltraumrecht und Cyberrecht stattfinden. Die Bearbeitungszeit beträgt 6 Wochen. Die Arbeiten sollen daher spätestens am Freitag, den 28.05.2021 um 17.00 Uhr im Institut für Luftrecht, Weltraumrecht und Cyberrecht abgegeben werden bzw. eingegangen sein.

Das Blockseminar, in dem die obligatorischen Vorträge gehalten werden, findet voraussichtlich am Freitag, den 09.07.2021 um 10.00 Uhr – ebenfalls in der Instituts-Bibliothek – statt.

Alle Angaben erfolgen vorbehaltlich etwaiger Änderungen aufgrund des Coronavirus."

### **13980.5010 Vorbereitungsseminar: Ausgewählte Fragen des privaten und öffentlichen Wirtschaftsrecht (LEXperience)**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

B.DAUNER-LIEB  
L.GIESBERTS  
S.HOBE  
M.JOZI

Wie in jedem Semester findet auch im Sommersemester 2021 ein Vorbereitungsseminar in Kooperation mit DLA Piper zu ausgewählten Themen des Privaten und Öffentlichen Wirtschaftsrechts statt. Die Partnerschaft erlaubt es uns, das Vorbereitungsseminar mit praktischen Bezügen zu verbinden und in einem besonderen Ambiente anzubieten. Mit der erfolgreichen Teilnahme erfüllen Sie die Voraussetzungen für die Anmeldung zum Schwerpunktseminar.

Thematisch können Sie zwischen einem öffentlichrechtlichen, einem privatrechtlichen oder einem arbeitsrechtlichen Thema und zwischen Frau Prof. Dauner-Lieb, Herrn Prof. Hobe und Herrn Prof. Giesberts (DLA Piper- Öffentl. Recht) als BetreuerIn/ KorrektorIn wählen. Die Themen reichen von grundrechtlichen Fragestellungen über verwaltungsrechtliche Themen bis zu Problemen aus der aktuellen Rechtsprechung des BGH.

Die Themenvergabe findet gleich zu Beginn des Semesters, am 13. April 2021, um 16.00h statt. Dabei wird Ihnen auch Informationsmaterial zum wissenschaftlichen Arbeiten, insbesondere mit Blick auf die formalen Anforderungen, gestellt.

Das obligatorische Blockseminar findet in diesem Semester am Freitag, den 21. Mai 2021, online statt. Hier werden Sie einen 15-minütigen mündlichen Vortrag über Ihre Arbeit halten. Im Anschluss erfolgt eine kurze Fragerunde.

Bitte informieren Sie uns frühzeitig, falls Sie den Seminarplatz nicht wahrnehmen wollen, damit Interessenten auf der Warteliste nachrücken können.

Cologne LEXperience freut sich auf Ihre Teilnahme!

Bei Fragen können Sie sich gerne unter [cologne-lexperience\(at\)uni-koeln.de](mailto:cologne-lexperience(at)uni-koeln.de) an uns wenden.

### **13980.5039 Vorbereitungsseminar PROTEUS**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.HOBE  
T.FACHINGER

The seminar is embedded into an interdisciplinary and international event bringing together advanced students from Political Sciences and Law Departments. It combines the application of political and legal knowledge with elements of a simulation exercise. Every participant has the possibility to practice real-life situations in English by performing a specific role in a simulation of proceedings before the Court of Justice of the European Union.

The seminar will start with an introductory session and will be followed by several lectures by highly renowned academics and practitioners on diverse topics concerning the European Union, its climate change policy and environmental law. The seminar will culminate in a simulation exercise on the European Union's climate law.

The objective of the seminar is to bring first-hand understanding of both academic and everyday practice of EU decision-making by offering students insights in 'real life' political processes and the possibility to experience the EU as a vivid political system as well as to meet politicians, practitioners and stakeholders. The participants will have the possibility to bring in their own academic and professional contributions and to discuss them with the group and the experts. They will get a better understanding of the working mechanisms and decision making procedures of the European Union. They will also be able to improve their intercultural and communicative skills, as they immerse themselves into the art of negotiation and re-live political and judicial processes first hand.

Participating students will be provided with more information (literature, schedule etc.) during the first meeting in April 2021.

The seminar is jointly conducted with the Center for Turkey and European Union Studies, Prof. Dr. Wolfgang Wessels and funded by the Kölner Gymnasial- und Stiftungsfonds.

#### **14162.8000 wahlbereichsklausureretzendes Seminar PROTEUS**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.HOBE  
T.FACHINGER

The seminar is embedded into an interdisciplinary and international event bringing together advanced students from Political Sciences and Law Departments. It combines the application of political and legal knowledge with elements of a simulation exercise. Every participant has the possibility to practice real-life situations in English by performing a specific role in a simulation of proceedings before the Court of Justice of the European Union.

The seminar will start with an introductory session and will be followed by several lectures by highly renowned academics and practitioners on diverse topics concerning the European Union, its climate change policy and environmental law. The seminar will culminate in a simulation exercise on the European Union's climate law.

The objective of the seminar is to bring first-hand understanding of both academic and everyday practice of EU decision-making by offering students insights in 'real life' political processes and the possibility to experience the EU as a vivid political system as well as to meet politicians, practitioners and stakeholders. The participants will have the possibility to bring in their own academic and professional contributions and to discuss them with the group and the experts. They will get a better understanding of the working mechanisms and decision making procedures of the European Union. They will also be able to improve their intercultural and communicative skills, as they immerse themselves into the art of negotiation and re-live political and judicial processes first hand.

Participating students will be provided with more information (literature, schedule etc.) during the first meeting in April 2021.

The seminar is jointly conducted with the Center for Turkey and European Union Studies, Prof. Dr. Wolfgang Wessels and funded by the Kölner Gymnasial- und Stiftungsfonds.



## JUNIORPROFESSUR FÜR INTERNATIONAL INVESTMENT LAW

- 13980.2013 Internationales Investitionsrecht I (Die materiell-rechtlichen Schutzstandards)**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 10:00 - 17:00 , 16.04.2021 - 23.04.2021, M.PERKAMS  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Sa. 10:00 - 17:00 , 17.04.2021 - 24.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 13980.2112 Internationales Investitionsrecht II (Fragen der prozessualen Rechtsdurchsetzung)**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 08:00 - 18:00 , 11.06.2021 - 18.06.2021, J.SCHEU  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Sa. 08:00 - 18:00 , 12.06.2021 - 19.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

## INSTITUT FÜR ÖFFENTLICHES RECHT UND VERWALTUNGSLEHRE

### 13980.0019 **Besonderes Verwaltungsrecht (A) (IV)**

5 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.OGOREK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 16:00 - 18:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung "Besonderes Verwaltungsrecht" behandelt den Pflichtfachstoff des Polizei- und Ordnungsrechts, des Öffentlichen Baurechts sowie des Kommunalrechts. Diese Rechtsgebiete bilden - neben dem Staatsrecht - den Kern der universitären Ausbildung im Öffentlichen Recht. Sie sind von überragender Bedeutung in der Ersten juristischen Prüfung.

Die Vorlesung untergliedert sich in drei Abschnitte: Im Vorlesungsabschnitt "Polizeirecht" stehen im Fokus: die gefahrenabwehrrechtlichen Befugnisnormen (Generalklausel, Standardbefugnisse) sowie die Rechtmäßigkeit polizeilicher Maßnahmen (Polizeiverfügungen, Realakte, Gefahrenabwehrverordnungen), das Verwaltungsvollstreckungsrecht sowie die Grundzüge des Versammlungsrechts.

Der zweiten Abschnitt - Öffentliches Baurecht - wird die Grundzüge des Bauordnungs- und Bauplanungsrechts zum Gegenstand haben. Vertieft werden darüber hinaus alle prüfungsrelevanten Spezialprobleme, wie z.B. der Erlass von Bebauungsplänen, das gemeindliche Einvernehmen und der Vorbescheid.

Schließlich wird im dritten Vorlesungsabschnitt das Kommunalrecht beleuchtet. Dabei werden auch und insbesondere die wichtigen "Klausurklassiker" ausführlich besprochen: die gemeindlichen Verbandskompetenzen, die Gemeindeorgane, der sog. Kommunalverfassungsverstreit, die Kommunalaufsicht und die Kommunalverfassungsbeschwerde.

### 13980.1005 **Übung im Öffentlichen Recht**

4 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 15.07.2021,

B.SCHÖBENER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.OGOREK

Die Übung ist als wesentlicher Bestandteil des Hauptstudiums das Verbindungsstück zwischen Grundstudium und vertiefter Examensvorbereitung. Sie dient dazu, die im Grundstudium erworbenen Kenntnisse miteinander zu verknüpfen, zu vertiefen und zu erweitern. Wenn Sie an der Übung im Öffentlichen Recht erfolgreich teilnehmen möchten, sollten Ihnen die im Grundstudium auf dem Gebiet des öffentlichen Rechts – also im Staats- und Verwaltungsrecht – vermittelten Lerninhalte sowie die Methodik der Fallbearbeitung bereits bekannt sein.

Ziel der Übung ist es, sich mit examensrelevanten Lehrinhalten und Problemschwerpunkten anhand von Fallbearbeitungen beispielhaft und prüfungsnah auseinanderzusetzen. Zu diesem Zweck ist die Veranstaltung über die Vorlesungszeit in verschiedene Übungseinheiten unterteilt: In der ersten Hälfte des Semesters werden Fälle aus dem Bereich des Verwaltungsrechts besprochen, in der zweiten Hälfte dann Fälle aus dem Verfassungsrecht.

## INSTITUT FÜR OSTEUROPÄISCHES RECHT UND RECHTSVERGLEICHUNG

### 13980.0014 Grundrechte (A) (I)

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

A.NUßBERGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Gegenstand der Vorlesung sind die Grundrechte des Grundgesetzes, die die gesamte individuelle Rechtssphäre (Leib und Leben, Freiheit, Gleichheit, Eigentum u.v.a.) vor der Staatsgewalt, auch vor dem Gesetzgeber schützen, und darüber hinaus die gesamte Rechtsordnung durchdringen. Sie sind heute für das Verständnis aller Rechtsgebiete von maßgeblicher Bedeutung und bilden daher ein besonders wichtiges Element des juristischen Studiums; zugleich sind sie von elementarer Bedeutung für das Verständnis der eigenen persönlichen Stellung in der Verfassungsordnung.

Die Vorlesung behandelt die allgemeinen Grundrechtslehren, namentlich die grundsätzliche Bedeutung der Grundrechte, ihren sachlichen und persönlichen Anwendungsbereich, ihre Wirkungsweise, die Möglichkeiten, sie einzuschränken und die dabei zu beachtenden Anforderungen, sodann die einzelnen Grundrechte sowie die grundrechtsgleichen Rechte. Dabei wird die nicht nur praktisch beherrschend wichtige Judikatur des Bundesverfassungsgerichts zugrunde gelegt, wo wissenschaftlich geboten auch kritisch gewürdigt.

### 13980.2044 Völkerrecht II

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 19:30 - 21:00 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

A.NUßBERGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung „Völkerrecht II“ ist Bestandteil des Schwerpunktes Völker- und Europarecht (SP Nr. 9, Kernbereich) und knüpft an die Vorlesung Völkerrecht I aus dem WS 2019/20 an. Ein Einstieg ist aber auch für Teilnehmer möglich, die erst in diesem Semester mit dem SP-Studium beginnen. Behandelt werden neben den Grundprinzipien des Völkerrechts (u.a. universelles Gewaltverbot, Interventionsverbot, friedliche Streitbeilegung) das Recht der Vereinten Nationen, der regionale und universelle Schutz der Menschenrechte, das Diplomaten- und Konsularrecht sowie im Überblick das internationale Umweltrecht und das internationale Seerecht. Am Ende des Semesters wird eine Abschlussklausur angeboten (Zeitpunkt und Ort werden noch bekannt gegeben). Literaturempfehlung: Schöbener (Hrsg.), Völkerrecht – Lexikon zentraler Begriffe und Themen, 2014.

### 13980.2052 International Human Rights / Menschenrechte

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 19:30 - 21:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.NUßBERGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung führt in den Internationalen Menschenrechtsschutz ein und betrachtet neben den internationalen auch die regionalvölkerrechtlichen Menschenrechtssysteme. Dabei werden sowohl die Ideengeschichte, die Entwicklung und Bedeutung als auch die institutionelle und die materiell-rechtliche Seite des Menschenrechtsschutzes besprochen. Ein Schwerpunkt wird auf der

Europäischen Menschenrechtskonvention und der Charta der Grundrechte der Europäischen Union liegen.

Ein Abschlusstest wird angeboten.

Literatur-Empfehlungen:

M. L. Fremuth, Menschenrechte, 1. Aufl., Bundeszentrale für politische Bildung: 2015

A. Pollmann/G. Lohmann (Hrsg.), Menschenrechte, 1. Aufl., Metzler: 2012

T. Schilling, Internationaler Menschenrechtsschutz, 2. Aufl., Mohr: 2010

C. Tomuschat, Human Rights, 3. Aufl., Oxford University Press: 2014

## INSTITUT FÜR STAATSRECHT

### **13980.5008 Vorbereitungsseminar: Verfassungsvergleichung**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

G.KRINGS

29.04. 11-13 Uhr Einführung und Themenvergabe (wahrscheinlich als digitale Veranstaltung über Zoom)

24.06. Abgabe der Seminararbeit und Thesenpapier

07.07. 10-19 Uhr Seminarvorträge (evtl. noch 8.7.)

### **13980.5038 Vorbereitungsseminar: Aktuelle Rechtsfragen des Besonderen Verwaltungsrechts**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.ENGELS

Das Seminar richtet sich an Studierende mit Interesse am Besonderen Verwaltungsrecht. Es soll die Möglichkeit gegeben werden, im Rahmen eines Vorbereitungsseminars nicht nur die Erstellung einer Seminararbeit zu üben, sondern zugleich Bereiche des Besonderen Verwaltungsrechts zu erarbeiten, die Gegenstand der diesbezüglichen Vorlesung sind, aber auch darüber hinausgehen. Die TeilnehmerInnen sollten daher über Kenntnisse im Allgemeinen und Besonderen Verwaltungsrecht verfügen.

Eine Vorbesprechung wird voraussichtlich nicht stattfinden. Die relevanten Informationen werden den TeilnehmerInnen nach Abschluss an die Belegung über die E-Mail-Funktion von Klips mitgeteilt werden. Die Themenausgabe erfolgt im Anschluss. Die Seminarveranstaltung wird als Blockveranstaltung am Ende der Vorlesungszeit durchgeführt werden.

## LEHRSTUHL FÜR STAATS- UND VERWALTUNGS- SOWIE WISSENSCHAFTSRECHT UND MEDIENRECHT

- 13980.0015 Staatsorganisationsrecht mit Verfassungsprozessrecht (A) (II), A-J, binational**  
 5 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 13.07.2021, C.VON COELLN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 08:30 - 11:00 , 14.04.2021 - 02.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 08:45 - 11:30 , 09.06.2021 - 14.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Staatsorganisationsrecht befasst sich mit den Grundlagen des Staates. Es enthält die verfassungsgestaltenden Grundentscheidungen, die einem Staat sein spezifisches Gepräge geben. Zudem regelt es die Staatsorgane, ihr Verhältnis zueinander und die Wahrnehmung staatlicher Funktionen wie beispielsweise der Gesetzgebung.

In der Veranstaltung werden die Staatsstrukturprinzipien Demokratie, Rechtsstaat, Bundesstaat, Republik und Sozialstaat behandelt, außerdem die Staatszielbestimmungen. Ein weiterer Themenschwerpunkt sind die Verfassungsorgane des Bundes (Bundespräsident, Bundestag, Bundesrat, Bundesregierung und Bundesverfassungsgericht). Zudem wird die Normsetzung auf Bundesebene (Erlass von Gesetzen und Verordnungen) besprochen.

Im Zusammenhang mit dem Bundesverfassungsgericht liegt ein eigener Schwerpunkt der Vorlesung auf der Behandlung seiner Zuständigkeiten und seiner Verfahrensarten. Insofern bezieht sich die Veranstaltung neben dem Staatsorganisationsrecht auch auf das Verfassungsprozessrecht. Im Wesentlichen ausgespart bleibt lediglich die Verfassungsbeschwerde, die thematisch der Vorlesung zu den Grundrechten zugeordnet ist.

- 13980.2065 Kommunikationsrecht**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, T.MAYEN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Termine der Vorlesung:

Jeweils Freitag

4.5., 11.5., 18.5., 22.6., 29.6. und 6.7. jeweils in der Zeit von 9-13.30 Uhr

Die Vorlesungen finden, mit Ausnahme des 22.6., statt im Seminarraum des Instituts für Staatsrecht, Hauptgebäude, Bauteil 7, 2. OG. Die Vorlesung am 22.6. findet in der Bibliothek des Instituts für Staatsrecht statt.

- 13980.5019 Vorbereitungsseminar zum Staatsorganisationsrecht**  
 2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
C.VON COELLN

Im Seminar werden Themen aus dem Bereich des Staatsorganisationsrechts behandelt.

Die Vorträge und Diskussionen finden vsl. in der zweiten Hälfte des Semesters wöchentlich dienstags um 18 Uhr statt.

Die Themen werden ab dem 08.03.2021 nach individueller Absprache für einen Bearbeitungszeitraum von 8 Wochen ausgegeben.

Das Seminar beginnt mit einer Vorbesprechung, deren Besuch für die Teilnahme obligatorisch ist, sie findet vsl. am 02.03.2021, ggf. auch 03.03.2021 statt, der genaue Termin wird noch bekanntgegeben.

Bitte bewerben Sie sich nur um einen Platz im Seminar, wenn Sie an der Vorbesprechung und den Seminarterminen teilnehmen können.

Aus organisatorischen Gründen sind Anmeldungen zu dieser Veranstaltung nur in der ersten Belegungsphase (03.02. bis 16.02.2021) möglich, bitte melden Sie sich bei Interesse rechtzeitig an.

## LEHRSTUHL FÜR ÖFFENTLICHES RECHT, VÖLKERRECHT UND EUROPARECHT

### 13980.0018 **Verwaltungsprozessrecht (A) (IV)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

B.SCHÖBENER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung behandelt die rechtlichen Maßgaben der Verwaltungsgerichtsbarkeit, soweit diese für die staatliche Pflichtfachprüfung nach dem Juristenausbildungsgesetz (JAG) NRW relevant sind. Dazu gehören (im Überblick): die Zulässigkeit des Verwaltungsrechtswegs, die Klagearten (einschließlich der allgemeinen und besonderen Sachurteilsvoraussetzungen), das Vorverfahren (soweit in NRW noch relevant), der vorläufige Rechtsschutz, der gerichtliche Prüfungsumfang und die gerichtlichen Entscheidungen.

### 13980.2043 **Völkerrecht I**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

B.SCHÖBENER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung Völkerrecht I behandelt die allgemeinen Lehren des Völkerrechts. Dafür wird zunächst ein Überblick über das Völkerrecht als Rechtsordnung und die damit verbundenen Besonderheiten gegeben, wie etwa die Abwesenheit einer zentralen Rechtsetzungs- und Durchsetzungsgewalt sowie dem Völkerrecht als Friedensordnung. Weiterhin wird auf die verschiedenen Völkerrechtssubjekte eingegangen, wobei der Schwerpunkt dabei auf den Staaten und den Internationale Organisationen liegt. Dabei wird auch behandelt, was einen Staat überhaupt ausmacht und ab wann ein solcher existiert bzw. untergeht sowie welche Maßgaben sich bei der Ausübung seiner Hoheitsgewalt ergeben. Einen weiteren Schwerpunkt bildet die Darstellung der verschiedenen Quellen des Völkerrechts. Dazu gehören insbesondere völkerrechtliche Verträge und Völkergewohnheitsrecht. Bei der Darstellung der völkerrechtlichen Verträge wird auch deren Entstehung und Auslegung sowie Beendigung thematisiert. Schließlich wird noch der Frage nach der völkerrechtlichen Verantwortlichkeit nachgegangen, d.h. welche Folgen sich bei völkerrechtswidrigem Verhalten ergeben.

### 13980.3013 **Lerntechniken und effektives Zeitmanagement für Studierende der Rechtswissenschaften**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:30 - 15:30 , 03.07.2021 - 10.07.2021,

M.MIR DJAWADI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 13980.5014 **Vorbereitungsseminar im Staatsrecht I - III**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

B.SCHÖBENER

Eine Anmeldung über KLIPS innerhalb der Belegungsphasen ist Voraussetzung für die Teilnahme an dem Seminar. Sobald die Ergebnisse der zweiten Belegungsphase über KLIPS veröffentlicht worden sind, werden wir die zugelassenen Studierenden bzgl. der vorzunehmenden verbindlichen Anmeldung sowie der gleichzeitig damit stattfindenden Themenvergabe per E-Mail kontaktieren. Bitte beachten Sie, dass



diese E-Mail an Ihre S-Mail-Adresse versendet wird, sodass Sie diese regelmäßig abrufen sollten. Beim Abholen des Themas haben Sie die Wahl, ob Sie ein Thema aus dem Bereich Staatsrecht III oder Staatsrecht I/II zu bearbeiten. Letzter Termin für die Abgabe der schriftlichen Arbeiten ist – unabhängig vom Datum des Abholens des Themas – Donnerstag, 5. August 2021. Um möglichst vielen Studierenden die Möglichkeit der Teilnahme an dem Seminar zu geben, beachten Sie bitte noch Folgendes: Sollten alle Plätze vergeben sein und sich Studierende auf der Warteliste befinden, behalten wir uns vor, jene Studierende, die einen Platz über KLIPS zugeteilt bekommen haben, aber nicht innerhalb einer von uns bekanntgegebenen Frist zur verbindlichen Anmeldung bzw. Themenvergabe erschienen sind, wieder von dem Seminar abzumelden. Diese verlieren so ihren Anspruch auf den Platz.

#### Allgemeine Informationen

Im Rahmen des Vorbereitungsseminars ist eine häusliche Themenarbeit (Seminararbeit) anzufertigen. Der Text der Seminararbeit soll 20 Seiten nicht überschreiten (1/3 Rand links, Zeilenabstand 1,5, Schriftart Times New Roman, Schriftgröße 12). Auf der Grundlage der häuslichen Arbeit erfolgt im Seminar ein Vortrag mit anschließender Diskussion. Weitere Hinweise zu den Formalia und den Vorträgen erhalten Sie beim Abholen des Themas.

#### Seminarvorträge

Das Seminar findet voraussichtlich im Zeitraum von Dienstag, 21. September bis zum Donnerstag, 23. September 2021 statt. Die Vorträge werden auf die drei Tage verteilt, so dass die Teilnehmenden nur an einem der drei Tage anwesend sein müssen. Der Ort der Veranstaltung wird noch bekanntgegeben.

## INSTITUT FÜR MEDIENRECHT (ÖFFENTLICHES RECHT, MEDIEN- UND KOMMUNIKATIONSRECHT)

**13980.0017 Allgemeines Verwaltungsrecht (A) (III)**  
 5 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 16:00 - 18:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, K.HAIN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**13980.0026 Allgemeine Staatslehre (G) (I-IV)**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 14.07.2021, K.HAIN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Allgemeine Staatslehre ist ein zentrales Grundlagenfach des öffentlichen Rechts, weil sie den Staat über seine rechtliche Dimension hinaus unter Berücksichtigung auch anderer wissenschaftlicher Disziplinen (u.a. der Geschichte und der Politikwissenschaft) untersucht und hinterfragt. Sie befasst sich also mit den übergreifenden Fragen der Staatlichkeit, nämlich unter anderem mit den verschiedenen Staatsbegriffen, mit den außerrechtlichen Voraussetzungen der Staatlichkeit (einschl. staatsphilosophischer Erkenntnisse), mit der Rechtfertigung (Legitimation) des Staates. Der Schwerpunkt liegt auf der näheren Betrachtung des modernen Verfassungsstaates und der aktuellen Veränderungsprozesse im internationalen Staatensystem. Betrachtungsgegenstand ist die Staatlichkeit generell, nicht ein bestimmter Staat. Die konkrete Staatlichkeit der Bundesrepublik Deutschland wird allerdings gerade im Zusammenhang mit den Erläuterungen zum modernen Verfassungsstaat regelmäßig zur Veranschaulichung herangezogen. Am Ende des Semesters wird eine Abschlussklausur angeboten (Zeitpunkt und Ort werden noch bekannt gegeben).

Literaturempfehlung: Schöbener/Knauff, Allgemeine Staatslehre, 4. Aufl. 2019.

**13980.2047 Vertiefung Grundrechte**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 11:00 - 12:30 , 16.04.2021 - 16.07.2021, S.MUCKEL  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum K.HAIN  
 C.BENZ

Gegenstand der Vorlesung sind Grundsatzfragen der allgemeinen Grundrechtslehren und ausgewählter Einzelgrundrechte. Dies soll anhand ausgewählter Entscheidungen zu den Grundrechten des Grundgesetzes behandelt werden.

**13980.2084 Öffentliche Sicherheit**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, J.FERREAU  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**13980.2117 Medienrecht (nationales öffentliches Medienrecht)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

J.FERREAU

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**13980.5006 Vorbereitungsseminar: Aktuelle Probleme des Polizeirechts**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

K.HAIN

Die Themenvergabe findet am Dienstag, 06.04.2021, um 10:30 Uhr via Zoom statt.

## MEDIZINISCHE FAKULTÄT

### DEKANAT

#### 14959.0000 KIS Spezialuntersuchungen

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 18:00 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
siehe Praktikumsheft

C.STOSCH  
M.HESSE  
P.KNÖLL  
R.KOCH-SCHULTZE  
A.NEUGEBAUER  
D.SCHWARZ  
C.EVERS  
Y.MAATOUG

#### 14959.0001 KIS Venenverweilkanülierung

,5 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 12:00 , 26.05.2021 - 14.07.2021,  
in Blutspendezentrale , 039 Blutspendezentrale  
Mi. 12:00 - 14:30 , 26.05.2021 - 14.07.2021,  
in Seminarraum 5 , 065 Studierendenhaus  
Mi. 09:00 - 11:30 , 26.05.2021 - 14.07.2021,  
in Seminarraum 5 , 065 Studierendenhaus  
Do. 08:00 - 09:30 , 27.05.2021 - 22.07.2021,  
in Blutspendezentrale , 039 Blutspendezentrale  
Do. 09:00 - 10:30 , 27.05.2021 - 22.07.2021,  
in Blutspendezentrale , 039 Blutspendezentrale  
Do. 09:00 - 11:30 , 27.05.2021 - 22.07.2021,  
in Seminarraum 5 , 065 Studierendenhaus  
Do. 12:00 - 14:30 , 27.05.2021 - 22.07.2021,  
in Seminarraum 5 , 065 Studierendenhaus  
Do. 09:00 - 12:30 , 17.06.2021,  
in Seminarraum 5 , 065 Studierendenhaus

C.STOSCH

#### 14959.0002 Kompetenzfeld Erkältungskrankheiten

,4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:15 - 13:00 , 15.04.2021 - 22.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 13:15 - 14:00 , 15.04.2021 - 22.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 09:15 - 10:00 , 19.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 08:15 - 09:00 , 19.04.2021,

P.NEUGEBAUER  
A.BÖDECKER  
G.PLUM  
R.KAISER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 09:15 - 10:00 , 26.04.2021,  
 E-Prüfung - kein Raum

**14959.0003 KISS Individualhygiene**

,6 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 19.04.2021 - 03.05.2021,  
 in Seminarraum 3 , 065 Studierendenhaus  
 Mo. 13:30 - 15:00 , 19.04.2021 - 03.05.2021,  
 in Seminarraum 3 , 065 Studierendenhaus  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 21.04.2021 - 05.05.2021,  
 in Seminarraum 3 , 065 Studierendenhaus  
 Mi. 11:30 - 13:00 , 21.04.2021 - 05.05.2021,  
 in Seminarraum 3 , 065 Studierendenhaus  
 Do. 10:00 - 11:30 , 22.04.2021 - 06.05.2021,  
 in Seminarraum 3 , 065 Studierendenhaus  
 Do. 11:30 - 13:00 , 22.04.2021 - 06.05.2021,  
 in Seminarraum 3 , 065 Studierendenhaus

C.STOSCH  
 S.BORNEMANN  
 K.WESTERMANN

**14959.0004 Fachschaft studentische Vollversammlung**

,1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:15 - 12:00 , 19.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

O.ZIMMERMANN  
 F.HOFMANN

**14959.0005 Einführung in den vorklinischen Studienabschnitt**

1 SWS; Informationsveranstaltung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:15 - 10:00 , 12.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 08:30 - 09:00 , 12.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 08:15 - 08:30 , 12.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 12:30 - 13:00 , 12.04.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Di. 10:00 - 10:30 , 13.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 10:30 - 11:00 , 13.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 08:15 - 08:45 , 14.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 09:15 - 09:45 , 14.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 08:45 - 09:00 , 14.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 10:15 - 11:00 , 15.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 08:45 - 09:00 , 15.04.2021,

M.ROTHSCHILD  
 C.WOOPEN  
 B.REIß  
 S.ERBAN  
 P.NEUGEBAUER  
 C.STOSCH  
 R.WEBER  
 O.KLEIN  
 C.STORMS  
 O.ZIMMERMANN  
 H.SCHMIDT  
 F.HOFMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 09:15 - 09:45 , 15.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 09:15 - 10:00 , 16.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14959.0006 Zulassung zum Prüfungsverfahren**

1 SWS; Informationsveranstaltung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 13:00 - 15:00 , 18.06.2021 - 16.07.2021, D.COMBERG  
 in Hörsaal I , 035 Anatomisches Institut A.KRAHWINKEL  
 Mo. 13:00 - 15:00 , 21.06.2021,  
 in Hörsaal I , 035 Anatomisches Institut  
 Mo. 14:00 - 16:00 , 28.06.2021,  
 in Hörsaal I , 035 Anatomisches Institut  
 Do. 09:00 - 11:00 , 15.07.2021,  
 in Hörsaal I , 035 Anatomisches Institut

**14959.0008 Forschung im Medizinstudium**

,1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 10:15 - 13:00 , 23.04.2021, S.MORITZ  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum C.HICK  
 Mo. 11:15 - 12:45 , 28.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14959.0009 OSCE I Einführungsveranstaltung**

,1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 16:15 - 17:00 , 23.07.2021, C.STOSCH  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14959.0010 Fachschaft studentische Vollversammlung 2.klinisches**

,1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:15 - 12:00 , 19.04.2021, O.ZIMMERMANN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum F.HOFMANN

**14959.0011 KIS PJ-Startblock**

2,1 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 11:00 - 13:00 , 25.05.2021, H.HALLAL  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum C.STOSCH  
 Di. 15:00 - 16:00 , 25.05.2021, D.SCHÄFER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum G.VON GERSDORFF  
 Di. 13:45 - 14:45 , 25.05.2021, G.SCHNEIDER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum A.KARENBERG  
 Di. 09:00 - 11:00 , 25.05.2021, O.KLICHE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum C.ALBUS  
 Mi. 08:30 - 13:15 , 26.05.2021 - 07.07.2021, J.MATTHES

in Seminarraum 1 , 065 Studierendenhaus	A.DOLL
Mi. 08:30 - 13:15 , 26.05.2021 - 07.07.2021,	C.THRIEN
in Seminarraum 2 , 065 Studierendenhaus	V.KIRSCH
Mi. 12:30 - 13:30 , 26.05.2021 - 07.07.2021,	H.CIEPLIK
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	C.SCHERBAUM
Mi. 14:00 - 16:00 , 26.05.2021 - 07.07.2021,	E.EßER
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Mi. 09:45 - 12:15 , 26.05.2021 - 07.07.2021,	
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Mi. 09:30 - 12:00 , 26.05.2021 - 07.07.2021,	
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Do. 08:30 - 13:15 , 27.05.2021,	
in Seminarraum 1 , 065 Studierendenhaus	
Do. 08:30 - 13:15 , 27.05.2021,	
in Seminarraum 2 , 065 Studierendenhaus	
Do. 09:45 - 12:15 , 27.05.2021,	
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Do. 14:00 - 16:00 , 27.05.2021 - 08.07.2021,	
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Do. 12:30 - 13:30 , 27.05.2021,	
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Do. 09:30 - 12:00 , 27.05.2021,	
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Fr. 11:00 - 13:00 , 28.05.2021 - 09.07.2021,	
in Seminarraum 1 , 065 Studierendenhaus	
Fr. 08:45 - 10:45 , 28.05.2021 - 09.07.2021,	
in Seminarraum 2 , 065 Studierendenhaus	
Fr. 08:45 - 10:45 , 28.05.2021 - 09.07.2021,	
in Übungsraum 12 , 065 Studierendenhaus	
Fr. 11:00 - 13:00 , 28.05.2021 - 09.07.2021,	
in Übungsraum 12 , 065 Studierendenhaus	
Fr. 14:00 - 16:00 , 28.05.2021,	
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Fr. 11:00 - 13:00 , 28.05.2021 - 09.07.2021,	
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Fr. 08:45 - 10:45 , 28.05.2021 - 09.07.2021,	
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Mo. 15:00 - 16:00 , 31.05.2021 - 05.07.2021,	
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Mo. 09:00 - 11:00 , 31.05.2021 - 05.07.2021,	
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Mo. 13:45 - 14:45 , 31.05.2021 - 05.07.2021,	
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Mo. 11:00 - 13:00 , 31.05.2021 - 05.07.2021,	
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Di. 08:30 - 13:15 , 01.06.2021 - 06.07.2021,	
in Seminarraum 1 , 065 Studierendenhaus	
Di. 08:30 - 13:15 , 01.06.2021 - 06.07.2021,	
in Seminarraum 2 , 065 Studierendenhaus	
Di. 12:30 - 13:30 , 01.06.2021 - 06.07.2021,	

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 14:00 - 16:00 , 01.06.2021 - 06.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 09:30 - 12:00 , 01.06.2021 - 06.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 09:45 - 12:15 , 01.06.2021 - 06.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 14:00 - 16:00 , 07.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 11:00 - 13:00 , 10.06.2021 - 08.07.2021,  
 in Seminarraum 1 , 065 Studierendenhaus  
 Do. 08:45 - 10:45 , 10.06.2021 - 08.07.2021,  
 in Seminarraum 2 , 065 Studierendenhaus  
 Do. 11:00 - 13:00 , 10.06.2021 - 08.07.2021,  
 in Übungsraum 12 , 065 Studierendenhaus  
 Do. 08:45 - 10:45 , 10.06.2021 - 08.07.2021,  
 in Übungsraum 12 , 065 Studierendenhaus  
 Do. 08:45 - 10:45 , 10.06.2021 - 08.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 11:00 - 13:00 , 10.06.2021 - 08.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

#### **14959.0012 KISS Funktionen**

,1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 12:00 , 02.03.2021 - 23.03.2021,  
 in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus  
 Di. 16:00 - 18:00 , 02.03.2021 - 06.07.2021,  
 in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus  
 Mi. 16:00 - 18:00 , 03.03.2021 - 14.07.2021,  
 in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus  
 Mi. 10:00 - 12:00 , 03.03.2021 - 24.03.2021,  
 in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus  
 Do. 16:00 - 18:00 , 04.03.2021 - 15.07.2021,  
 in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus  
 Do. 10:00 - 12:00 , 04.03.2021 - 25.03.2021,  
 in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus  
 Di. 14:00 - 16:00 , 30.03.2021 - 13.07.2021,  
 in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus  
 Di. 09:00 - 11:00 , 30.03.2021 - 13.07.2021,  
 in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus  
 Di. 11:00 - 13:00 , 30.03.2021 - 13.07.2021,  
 in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus  
 Mi. 09:00 - 11:00 , 31.03.2021 - 14.07.2021,  
 in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus  
 Mi. 11:00 - 13:00 , 31.03.2021 - 14.07.2021,  
 in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus  
 Mi. 14:00 - 16:00 , 31.03.2021 - 14.07.2021,  
 in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus  
 Do. 11:00 - 13:00 , 01.04.2021 - 15.07.2021,

C.STOSCH  
 S.BORNEMANN  
 T.STRUCK  
 A.MEIßNER



in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus  
 Do. 14:00 - 16:00 , 01.04.2021 - 15.07.2021,  
 in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus  
 Do. 09:00 - 11:00 , 01.04.2021 - 15.07.2021,  
 in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus  
 Fr. 13:00 - 15:00 , 09.04.2021 - 16.07.2021,  
 in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus  
 Fr. 10:00 - 12:00 , 09.04.2021 - 16.07.2021,  
 in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus  
 Mo. 11:00 - 13:00 , 12.04.2021 - 12.07.2021,  
 in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus  
 Mo. 09:00 - 11:00 , 12.04.2021 - 12.07.2021,  
 in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus  
 Mo. 16:00 - 18:00 , 12.04.2021 - 12.07.2021,  
 in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus  
 Mo. 14:00 - 16:00 , 12.04.2021 - 12.07.2021,  
 in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus  
 Di. 16:00 - 18:15 , 13.07.2021,  
 in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus

#### **14959.0014 Kernuntersuchungskurs**

,9 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 14:00 , 08.03.2021 - 02.08.2021,

in Seminarraum 6 , 065 Studierendenhaus

Mo. 14:00 - 17:00 , 08.03.2021,

siehe Praktikumsheft

Mo. 10:00 - 15:30 , 08.03.2021,

siehe Praktikumsheft

Di. 14:30 - 19:00 , 09.03.2021,

in Seminarraum 6 , 065 Studierendenhaus

Di. 09:00 - 14:00 , 09.03.2021 - 03.08.2021,

in Seminarraum 6 , 065 Studierendenhaus

Di. 09:00 - 14:00 , 09.03.2021,

in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus

Di. 14:00 - 17:00 , 09.03.2021 - 03.08.2021,

siehe Praktikumsheft

Di. 10:00 - 15:30 , 09.03.2021,

siehe Praktikumsheft

Mi. 09:00 - 14:00 , 10.03.2021 - 04.08.2021,

in Seminarraum 6 , 065 Studierendenhaus

Mi. 14:30 - 19:00 , 10.03.2021,

in Seminarraum 6 , 065 Studierendenhaus

Mi. 09:00 - 14:00 , 10.03.2021,

in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus

Mi. 14:00 - 17:00 , 10.03.2021 - 04.08.2021,

siehe Praktikumsheft

Mi. 10:00 - 15:30 , 10.03.2021,

siehe Praktikumsheft

Do. 09:00 - 12:00 , 11.03.2021,

C.STOSCH

S.BORNEMANN

in Seminarraum 0 , 065 Studierendenhaus  
Do. 09:00 - 14:00 , 11.03.2021 - 05.08.2021,  
in Seminarraum 6 , 065 Studierendenhaus  
Do. 14:30 - 19:00 , 11.03.2021,  
in Seminarraum 6 , 065 Studierendenhaus  
Mo. 08:00 - 16:00 , 15.03.2021,  
siehe Praktikumsheft  
Mo. 08:00 - 18:00 , 15.03.2021,  
siehe Praktikumsheft  
Di. 13:00 - 16:30 , 16.03.2021,  
siehe Praktikumsheft  
Di. 08:00 - 16:00 , 16.03.2021,  
siehe Praktikumsheft  
Di. 08:00 - 18:00 , 16.03.2021,  
siehe Praktikumsheft  
Mi. 08:00 - 18:00 , 17.03.2021,  
siehe Praktikumsheft  
Mi. 08:00 - 16:00 , 17.03.2021,  
siehe Praktikumsheft  
Mi. 13:00 - 16:30 , 17.03.2021,  
siehe Praktikumsheft  
Do. 13:00 - 16:30 , 18.03.2021,  
siehe Praktikumsheft  
Fr. 13:00 - 16:30 , 19.03.2021,  
siehe Praktikumsheft  
Sa. 08:00 - 15:30 , 20.03.2021,  
in Seminarraum 6 , 065 Studierendenhaus  
So. 08:00 - 15:30 , 21.03.2021,  
in Seminarraum 6 , 065 Studierendenhaus  
Mo. 13:00 - 17:30 , 22.03.2021,  
in Seminarraum 6 , 065 Studierendenhaus  
Mo. 09:00 - 16:00 , 22.03.2021,  
in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus  
Di. 13:00 - 17:30 , 23.03.2021,  
in Seminarraum 6 , 065 Studierendenhaus  
Di. 09:00 - 16:00 , 23.03.2021,  
in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus  
Di. 13:00 - 20:00 , 23.03.2021,  
siehe Praktikumsheft  
Mi. 13:00 - 17:30 , 24.03.2021,  
in Seminarraum 6 , 065 Studierendenhaus  
Mi. 13:00 - 20:00 , 24.03.2021,  
siehe Praktikumsheft  
Do. 13:00 - 20:00 , 25.03.2021,  
siehe Praktikumsheft  
Fr. 13:00 - 20:00 , 26.03.2021,  
siehe Praktikumsheft  
Mo. 09:00 - 17:00 , 29.03.2021,  
siehe Praktikumsheft  
Di. 09:00 - 17:00 , 30.03.2021,

siehe Praktikumsheft  
 Fr. 09:00 - 13:00 , 09.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 17:30 - 20:00 , 12.04.2021,  
 siehe Praktikumsheft  
 Mo. 16:30 - 20:00 , 12.04.2021,  
 siehe Praktikumsheft  
 Mi. 16:30 - 20:00 , 14.04.2021 - 19.05.2021,  
 in Seminarraum 6 , 065 Studierendenhaus  
 Mi. 16:30 - 20:00 , 14.04.2021,  
 siehe Praktikumsheft  
 Mo. 17:00 - 20:00 , 19.04.2021,  
 siehe Praktikumsheft  
 Sa. 10:00 - 16:00 , 24.04.2021 - 01.05.2021,  
 siehe Praktikumsheft  
 Mo. 16:15 - 18:45 , 03.05.2021 - 17.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 17:00 - 19:30 , 03.05.2021,  
 siehe Praktikumsheft  
 Mi. 17:00 - 20:00 , 05.05.2021,  
 siehe Praktikumsheft  
 Mi. 16:00 - 18:00 , 12.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Sa. 09:00 - 16:00 , 10.07.2021,  
 in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus  
 So. 09:00 - 16:00 , 11.07.2021,  
 in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus  
 Mo. 09:00 - 16:00 , 26.07.2021,  
 in Seminarraum 6 , 065 Studierendenhaus  
 Di. 09:00 - 16:00 , 27.07.2021,  
 in Seminarraum 6 , 065 Studierendenhaus  
 Mi. 09:00 - 18:00 , 04.08.2021,  
 siehe Praktikumsheft  
 Do. 09:00 - 18:00 , 05.08.2021,  
 siehe Praktikumsheft  
 Do. 14:00 - 17:00 , 05.08.2021,  
 siehe Praktikumsheft  
 Fr. 09:00 - 18:00 , 06.08.2021,  
 siehe Praktikumsheft  
 Fr. 14:00 - 17:00 , 06.08.2021,  
 siehe Praktikumsheft

**14959.0015 Wahlblock "Nähkurs"**

1 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 13:00 , 20.07.2021,  
 in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus  
 Di. 12:30 - 15:30 , 20.07.2021,  
 in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus  
 Mi. 10:00 - 13:00 , 21.07.2021,

C.STOSCH  
 S.BORNEMANN

in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus  
Mi. 13:30 - 16:30 , 21.07.2021,  
in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus

- 14959.0016 Semestergespräch 2.klinisches Semester**  
,1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 15:15 - 16:00 , 15.04.2021, P.NEUGEBAUER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14959.0017 Semestergespräch 3.klinisches Semester**  
,1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:15 - 11:00 , 13.04.2021, P.NEUGEBAUER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14959.0018 Semestergespräch 4.klinisches Semester**  
,1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:15 - 11:00 , 14.04.2021, P.NEUGEBAUER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14959.0019 Semestergespräch 5.klinisches Semester**  
,1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 09:15 - 10:00 , 27.05.2021, P.NEUGEBAUER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14959.0020 Semestergespräch 6.klinisches Semester**  
,1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 12:15 - 13:00 , 14.04.2021, F.HILBERATH  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum P.NEUGEBAUER
- 14959.0022 Fachschaft studentische Vollversammlung 3.klinisches**  
,1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:15 - 12:00 , 19.04.2021, O.ZIMMERMANN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum F.HOFMANN
- 14959.0023 Fachschaft studentische Vollversammlung 4.klinisches**  
,1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:15 - 12:00 , 19.04.2021, O.ZIMMERMANN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum F.HOFMANN
- 14959.0024 Fachschaft studentische Vollversammlung 5.klinisches**  
,1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:15 - 12:00 , 19.04.2021, O.ZIMMERMANN

- Virtuelle Veranstaltung - kein Raum F.HOFMANN
- 14959.0025 Fachschaft studentische Vollversammlung 6.klinisches**  
 ,1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:15 - 12:00 , 19.04.2021, O.ZIMMERMANN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum F.HOFMANN
- 14959.0026 Semestergespräch 4. vorklinisches Semester**  
 ,1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 17:15 - 18:00 , 14.04.2021, P.NEUGEBAUER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14959.0027 Semestergespräch 2. und 3. vorklinisches Semester**  
 ,1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 08:15 - 09:00 , 15.04.2021, S.ERBAN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum P.NEUGEBAUER
- 14959.0028 Einteilung Tutorien**  
 1 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 O.KLEIN  
 C.STORMS
- 14959.0029 Masernschutz**  
 ,1 SWS; Informationsveranstaltung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Y.KARAY
- 14959.0031 Einführungsveranstaltungen 1.klinisches Semester**  
 ,3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 12:15 - 13:00 , 12.04.2021, M.ROTHSCHILD  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum P.NEUGEBAUER  
 Di. 14:15 - 15:00 , 13.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 11:15 - 12:00 , 14.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 13:15 - 14:00 , 15.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 10:15 - 12:00 , 19.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14959.0032 Research Track Vorklinik**  
 1,25 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 14:00 - 16:00 , 22.04.2021, S.MORITZ  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 13:00 - 15:00 , 30.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 14:00 - 15:00 , 06.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 13:00 - 14:00 , 12.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 11:00 - 13:00 , 20.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 11:00 - 12:00 , 04.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 13:00 - 15:00 , 10.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 13:00 - 14:00 , 17.06.2021 - 24.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 13:00 - 15:00 , 05.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14959.0033 Research Track Klinik**

,625 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 13:00 - 14:00 , 20.04.2021 - 18.05.2021, S.MORITZ  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 13:00 - 14:00 , 22.04.2021 - 20.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 12:00 - 13:00 , 14.05.2021 - 21.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14959.0034 Forschungsbörse Medizinische Fakultät Köln**

,125 SWS; Informationsveranstaltung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 17:00 - 19:00 , 13.07.2021, S.MORITZ  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14959.0037 KISS Erste Hilfe 1. Sem**

,6 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 11:15 - 11:30 , 19.04.2021, H.HALLAL  
 in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus N.RENTROP  
 Mo. 18:30 - 18:45 , 19.04.2021, S.BORNEMANN  
 in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus C.FARIDI  
 Mo. 18:15 - 18:30 , 19.04.2021, A.MEIßNER  
 in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
 Mo. 18:00 - 18:15 , 19.04.2021,  
 in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
 Mo. 17:30 - 17:45 , 19.04.2021,  
 in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
 Mo. 17:15 - 17:30 , 19.04.2021,  
 in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
 Mo. 17:00 - 17:15 , 19.04.2021,  
 in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus

Mo. 16:30 - 16:45 , 19.04.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Mo. 16:15 - 16:30 , 19.04.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Mo. 16:00 - 16:15 , 19.04.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Mo. 11:30 - 11:45 , 19.04.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Mo. 11:00 - 11:15 , 19.04.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Mo. 10:30 - 10:45 , 19.04.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Mo. 10:15 - 10:30 , 19.04.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Mo. 10:00 - 10:15 , 19.04.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Mo. 10:15 - 10:30 , 19.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Mo. 16:30 - 16:45 , 19.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Mo. 09:00 - 09:15 , 19.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Mo. 09:15 - 09:30 , 19.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Mo. 09:30 - 09:45 , 19.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Mo. 16:15 - 16:30 , 19.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Mo. 10:00 - 10:15 , 19.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Mo. 18:00 - 18:15 , 19.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Mo. 17:15 - 17:30 , 19.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Mo. 16:00 - 16:15 , 19.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Mo. 10:30 - 10:45 , 19.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Mo. 17:30 - 17:45 , 19.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Mo. 11:00 - 11:15 , 19.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Mo. 18:30 - 18:45 , 19.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Mo. 11:15 - 11:30 , 19.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Mo. 17:00 - 17:15 , 19.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Mo. 11:30 - 11:45 , 19.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus

Mo. 18:15 - 18:30 , 19.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Di. 10:15 - 10:30 , 20.04.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Di. 10:30 - 10:45 , 20.04.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Di. 11:00 - 11:15 , 20.04.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Di. 11:15 - 11:30 , 20.04.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Di. 10:00 - 10:15 , 20.04.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Di. 12:00 - 12:15 , 20.04.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Di. 12:15 - 12:30 , 20.04.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Di. 12:30 - 12:45 , 20.04.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Di. 11:30 - 11:45 , 20.04.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Di. 09:00 - 09:15 , 20.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Di. 09:15 - 09:30 , 20.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Di. 09:30 - 09:45 , 20.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Di. 10:00 - 10:15 , 20.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Di. 10:15 - 10:30 , 20.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Di. 10:30 - 10:45 , 20.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Di. 11:00 - 11:15 , 20.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Di. 11:15 - 11:30 , 20.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Di. 11:30 - 11:45 , 20.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Di. 12:00 - 12:15 , 20.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Di. 12:15 - 12:30 , 20.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Di. 12:30 - 12:45 , 20.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Fr. 16:30 - 16:45 , 23.04.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Fr. 16:15 - 16:30 , 23.04.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Fr. 16:00 - 16:15 , 23.04.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus



Fr. 15:30 - 15:45 , 23.04.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Fr. 11:00 - 11:15 , 23.04.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Fr. 15:00 - 15:15 , 23.04.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Fr. 11:30 - 11:45 , 23.04.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Fr. 11:15 - 11:30 , 23.04.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Fr. 15:15 - 15:30 , 23.04.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Fr. 11:00 - 11:15 , 23.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Fr. 16:15 - 16:30 , 23.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Fr. 16:00 - 16:15 , 23.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Fr. 15:30 - 15:45 , 23.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Fr. 15:15 - 15:30 , 23.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Fr. 15:00 - 15:15 , 23.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Fr. 14:30 - 14:45 , 23.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Fr. 14:15 - 14:30 , 23.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Fr. 14:00 - 14:15 , 23.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Fr. 13:30 - 13:45 , 23.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Fr. 13:15 - 13:30 , 23.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Fr. 13:00 - 13:15 , 23.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Fr. 12:30 - 12:45 , 23.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Fr. 12:15 - 12:30 , 23.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Fr. 12:00 - 12:15 , 23.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Fr. 11:30 - 11:45 , 23.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Fr. 11:15 - 11:30 , 23.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Fr. 16:30 - 16:45 , 23.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Fr. 09:00 - 09:15 , 23.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus

Fr. 09:15 - 09:30 , 23.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Fr. 09:30 - 09:45 , 23.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Fr. 10:00 - 10:15 , 23.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Fr. 10:15 - 10:30 , 23.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Fr. 10:30 - 10:45 , 23.04.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Mo. 15:00 - 17:00 , 26.04.2021 - 17.05.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Mo. 13:00 - 15:00 , 26.04.2021 - 17.05.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Mo. 17:00 - 19:00 , 26.04.2021 - 17.05.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Mo. 09:00 - 11:00 , 26.04.2021 - 17.05.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Mo. 13:00 - 15:00 , 26.04.2021 - 17.05.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Mo. 11:00 - 13:00 , 26.04.2021 - 17.05.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Mo. 17:00 - 19:00 , 26.04.2021 - 17.05.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Mo. 15:00 - 17:00 , 26.04.2021 - 17.05.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Di. 15:00 - 17:00 , 27.04.2021 - 25.05.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Di. 11:00 - 13:00 , 27.04.2021 - 25.05.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Di. 13:00 - 15:00 , 27.04.2021 - 25.05.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Di. 09:00 - 11:00 , 27.04.2021 - 25.05.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Di. 17:00 - 19:00 , 27.04.2021 - 25.05.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Di. 11:00 - 13:00 , 27.04.2021 - 25.05.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Di. 15:00 - 17:00 , 27.04.2021 - 25.05.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Di. 13:00 - 15:00 , 27.04.2021 - 25.05.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Di. 17:00 - 19:00 , 27.04.2021 - 25.05.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Di. 09:00 - 11:00 , 27.04.2021 - 25.05.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Mi. 15:00 - 17:00 , 28.04.2021 - 26.05.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Mi. 17:00 - 19:00 , 28.04.2021 - 26.05.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus

Mi. 09:00 - 11:00 , 28.04.2021 - 26.05.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Mi. 11:00 - 13:00 , 28.04.2021 - 26.05.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Mi. 13:00 - 15:00 , 28.04.2021 - 26.05.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Mi. 13:00 - 15:00 , 28.04.2021 - 26.05.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Mi. 11:00 - 13:00 , 28.04.2021 - 26.05.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Mi. 17:00 - 19:00 , 28.04.2021 - 26.05.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Mi. 15:00 - 17:00 , 28.04.2021 - 26.05.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Mi. 09:00 - 11:00 , 28.04.2021 - 26.05.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Do. 13:00 - 15:00 , 29.04.2021 - 27.05.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Do. 17:00 - 19:00 , 29.04.2021 - 27.05.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Do. 09:00 - 11:00 , 29.04.2021 - 27.05.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Do. 11:00 - 13:00 , 29.04.2021 - 27.05.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Do. 15:00 - 17:00 , 29.04.2021 - 27.05.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Do. 17:00 - 19:00 , 29.04.2021 - 27.05.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Do. 15:00 - 17:00 , 29.04.2021 - 27.05.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Do. 13:00 - 15:00 , 29.04.2021 - 27.05.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Do. 11:00 - 13:00 , 29.04.2021 - 27.05.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Do. 09:00 - 11:00 , 29.04.2021 - 27.05.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Fr. 13:00 - 15:00 , 30.04.2021 - 28.05.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Fr. 15:00 - 17:00 , 30.04.2021 - 28.05.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
Fr. 13:00 - 15:00 , 30.04.2021 - 28.05.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Fr. 15:00 - 17:00 , 30.04.2021 - 28.05.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Fr. 11:00 - 13:00 , 30.04.2021 - 28.05.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Fr. 09:00 - 11:00 , 30.04.2021 - 28.05.2021,  
in Übungsraum 11 , 065 Studierendenhaus  
Fr. 09:00 - 11:00 , 07.05.2021 - 28.05.2021,  
in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus

Mo. 11:00 - 13:00 , 10.05.2021 - 17.05.2021,  
 in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
 Mo. 09:00 - 11:00 , 17.05.2021,  
 in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus  
 Fr. 11:00 - 13:00 , 21.05.2021 - 28.05.2021,  
 in Übungsraum 10 , 065 Studierendenhaus

„Erste Hilfe“ zu leisten kann für Studierende aller Fächer wichtig sein. In diesem Kurs werden nach einer einführenden Vorlesung die Laienreanimation, Umgang mit „Schock“ sowie rettungsdienstliche Grundpraktiken nach den derzeit gültigen Richtlinien praxisnah vermittelt.

- 14959.0039 Fachschaft Informationsveranstaltung**  
 ,1 SWS; Informationsveranstaltung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 A.BERGRATH  
 O.ZIMMERMANN  
 F.HOFMANN
- 14959.0042 PJ-Nachmittag (Sommersemester)**  
 ,1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:15 - 17:45 , 17.05.2021, F.HILBERATH  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14959.0043 Graduiertenschule Gute Wissenschaftliche Praxis**  
 ,06 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 12:30 - 13:15 , 02.08.2021, S.MORITZ  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14959.0044 Graduiertenschule Forschungsethik - Ethisch forschen - Was bedeutet das?**  
 ,06 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 13:15 - 14:00 , 02.08.2021, S.MORITZ  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14959.0045 Graduiertenschule Informationen zum Wissenschaftlichen Arbeiten (experimentell)**  
 ,25 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:15 - 12:30 , 02.08.2021, S.MORITZ  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14959.0046 Graduiertenschule Informationen zum Wissenschaftlichen Arbeiten (klinisch-statistisch)**  
 ,25 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:15 - 12:30 , 02.08.2021, S.MORITZ  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14959.0050 Übungszeiten für OSCE 2**

,1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 15:00 - 18:00 , 25.05.2021 - 13.07.2021,  
in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus

C.STOSCH

C.THRIEN

Di. 09:00 - 12:00 , 25.05.2021 - 13.07.2021,  
in Studierendenhaus , 065 StudierendenhausMi. 09:00 - 12:00 , 26.05.2021 - 14.07.2021,  
in Studierendenhaus , 065 StudierendenhausMi. 15:00 - 18:00 , 26.05.2021 - 14.07.2021,  
in Studierendenhaus , 065 StudierendenhausDo. 09:00 - 12:00 , 27.05.2021 - 15.07.2021,  
in Studierendenhaus , 065 StudierendenhausDo. 16:00 - 19:00 , 27.05.2021 - 15.07.2021,  
in Studierendenhaus , 065 StudierendenhausFr. 09:00 - 12:00 , 28.05.2021 - 16.07.2021,  
in Studierendenhaus , 065 StudierendenhausFr. 13:00 - 16:00 , 28.05.2021 - 09.07.2021,  
in Studierendenhaus , 065 StudierendenhausMo. 15:00 - 18:00 , 31.05.2021 - 12.07.2021,  
in Studierendenhaus , 065 StudierendenhausMo. 09:00 - 12:00 , 31.05.2021 - 12.07.2021,  
in Studierendenhaus , 065 StudierendenhausMi. 16:00 - 19:00 , 02.06.2021,  
in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus

Fr. 16:15 - 17:00 , 16.07.2021,

in Hörsaal II , 013 Lehre, Forschung &amp; Information (LFI)

**14959.0051 Mikroskopische Anatomie Vorlesung 1.+2.+3.Semester**

,1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:15 - 09:00 , 13.04.2021 - 29.06.2021,  
in Hörsaal I , 035 Anatomisches InstitutDi. 09:15 - 10:00 , 13.04.2021 - 29.06.2021,  
in Hörsaal I , 035 Anatomisches InstitutDo. 09:15 - 10:00 , 15.04.2021 - 01.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein RaumDo. 09:15 - 10:00 , 29.04.2021 - 24.06.2021,  
in Hörsaal I , 035 Anatomisches Institut**14959.0052 Mikroskopische Anatomie Kurs 1. Semester**

,1 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 11:00 - 13:00 , 22.04.2021 - 01.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein RaumDo. 14:00 - 16:00 , 22.04.2021 - 01.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein RaumDo. 10:00 - 11:00 , 29.04.2021 - 24.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 18:00 , 06.07.2021,

Ortsangaben folgen

**14959.0053 Mikroskopische Anatomie Kurs 2. Semester**

2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:00 , 13.04.2021 - 29.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 11:00 - 13:00 , 13.04.2021 - 29.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 14:00 - 16:00 , 14.04.2021 - 30.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 18:00 , 06.07.2021,

Ortsangaben folgen

**14959.0054 Mikroskopische Anatomie Kurs 3. Semester**

,1 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 16:00 , 13.04.2021 - 29.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 11:00 - 13:00 , 14.04.2021 - 30.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 11:00 , 14.04.2021 - 30.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 18:00 , 06.07.2021,

Ortsangaben folgen

**14959.0055 Neuroanatomie VL 1.+2. Sem.**

,2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:15 - 11:00 , 12.04.2021 - 19.04.2021,

in Hörsaal I , 035 Anatomisches Institut

Mi. 09:15 - 10:00 , 14.04.2021,

in Hörsaal I , 035 Anatomisches Institut

**14959.0056 Neuroanatomie Kurs 1. Semester**

,1 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 13:00 - 16:00 , 12.04.2021 - 17.05.2021,

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

Mo. 16:00 - 17:00 , 19.04.2021 - 17.05.2021,

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

Mo. 08:00 - 18:00 , 31.05.2021 - 07.06.2021,

Ortsangaben folgen

**14959.0057 Neuroanatomie Kurs 2. Semester**

,1 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:00 , 13.04.2021,

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

Di. 13:00 - 16:00 , 13.04.2021,

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

**14959.0999 Corona-Impfinformation**

,1 SWS; Informationsveranstaltung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Y.KARAY

**14959.1000 Lehrveranstaltung für Medizinstudierende (Studienstart International)**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 12:00 - 13:30 , 14.07.2021, H.HALLAL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum Y.KARAY

## PRODEKANAT FÜR LEHRE UND STUDIUM

### SKILLS LAB

- 15565.0000 KISS Peer Teaching - Intravenöse Blutentnahme**  
2 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
J.AUGÉ  
J.SCHREIBER
- 15565.0002 KISS Peer Teaching - Sono Abdomen**  
3 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 17:00 - 20:00 , 20.09.2021, J.AUGÉ  
siehe Aushang der Institute J.SCHREIBER
- 15565.0003 KISS Peer Teaching- Venenverweilkanüle**  
2 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 18:00 - 20:00 , 15.09.2021 - 29.09.2021, J.AUGÉ  
siehe Aushang der Institute J.SCHREIBER
- 15565.0004 KISS Peer Teaching - EKG**  
2 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 17:00 - 20:00 , 22.03.2021, J.ALFITIAN  
siehe Aushang der Institute J.AUGÉ  
J.SCHREIBER
- 15565.0005 KISS Peer Teaching - FAST Sono**  
2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 18:00 - 20:00 , 14.09.2021, J.AUGÉ  
siehe Aushang der Institute J.SCHREIBER
- 15565.0006 KISS Peer Teaching - Naht 1**  
2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 18:30 - 20:30 , 09.03.2021, J.AUGÉ  
siehe Aushang der Institute J.SCHREIBER  
Mi. 18:00 - 20:00 , 08.09.2021 - 22.09.2021,  
siehe Aushang der Institute



- 15565.0007 KISS Peer Teaching- Naht 2**  
2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 18:00 - 20:00 , 23.09.2021, J.AUGÉ  
siehe Aushang der Institute J.SCHREIBER
- 15565.0008 KISS Peer Teaching - EKG Vertiefung**  
3 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 17:00 - 20:00 , 23.03.2021, J.SCHREIBER  
siehe Aushang der Institute
- 15565.0009 KISS Peer Teaching - Herz**  
2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 18:00 - 19:30 , 18.08.2021, J.AUGÉ  
siehe Aushang der Institute J.SCHREIBER
- 15565.0010 KISS Peer Teaching - Lunge**  
2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 18:00 - 20:00 , 29.09.2021, J.AUGÉ  
siehe Aushang der Institute J.SCHREIBER
- 15565.0014 KISS Peer Teaching - ZVK und arterielle Punktion**  
2,5 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 18:00 - 21:00 , 17.03.2021, J.SCHREIBER  
siehe Aushang der Institute  
Fr. 18:00 - 20:30 , 17.09.2021,  
siehe Aushang der Institute
- 15565.0016 KISS Peer Teaching - Sono Punktionen**  
3 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
J.SCHREIBER
- 15565.0017 KISSscape**  
3 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Sa. 08:00 - 09:30 , 10.07.2021, A.MEIBNER  
in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus  
Sa. 09:30 - 11:00 , 10.07.2021,  
in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus  
Sa. 11:00 - 12:30 , 10.07.2021,  
in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus  
Sa. 12:30 - 14:00 , 10.07.2021,  
in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus  
Sa. 14:00 - 15:30 , 10.07.2021,  
in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus  
Sa. 15:30 - 17:00 , 10.07.2021,

in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus  
Sa. 18:30 - 20:00 , 10.07.2021,  
in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus  
Sa. 17:00 - 18:30 , 10.07.2021,  
in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus  
So. 08:00 - 09:30 , 11.07.2021,  
in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus  
So. 11:00 - 12:30 , 11.07.2021,  
in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus  
So. 09:30 - 11:00 , 11.07.2021,  
in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus  
So. 12:30 - 14:00 , 11.07.2021,  
in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus

**15565.0030 Eine Nacht im KISS**

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 17:00 - 19:00 , 23.07.2021,

S.BORNEMANN

in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus

Fr. 23:00 - 23:59 , 23.07.2021,

in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus

Fr. 21:00 - 23:00 , 23.07.2021,

in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus

Fr. 19:00 - 21:00 , 23.07.2021,

in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus

## ALLGEMEINMEDIZIN

- 15015.0000 Einführung in die klinische Medizin**  
,1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 17:15 - 18:45 , 12.04.2021 - 17.05.2021, A.BÖDECKER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum J.ROBERTZ
- 15015.0001 Blockpraktikum Allgemeinmedizin (4.klinisches Semester)**  
2,1 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 08:00 - 15:30 , 25.05.2021 - 13.07.2021, A.BÖDECKER  
Externer Raum  
Mi. 08:00 - 15:30 , 26.05.2021 - 14.07.2021,  
Externer Raum  
Do. 08:00 - 15:30 , 27.05.2021 - 15.07.2021,  
Externer Raum  
Fr. 08:00 - 15:30 , 28.05.2021 - 16.07.2021,  
Externer Raum  
Mo. 08:00 - 15:30 , 31.05.2021 - 12.07.2021,  
Externer Raum
- 15015.0002 Blockpraktikum Allgemeinmedizin (5.klinisches Semester)**  
2,1 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 08:00 - 15:00 , 29.03.2021 - 17.05.2021, A.BÖDECKER  
Externer Raum  
Di. 08:00 - 15:00 , 30.03.2021 - 18.05.2021,  
Externer Raum  
Mi. 08:00 - 15:00 , 31.03.2021 - 19.05.2021,  
Externer Raum  
Do. 08:00 - 15:00 , 01.04.2021 - 06.05.2021,  
Externer Raum  
Do. 08:00 - 15:30 , 01.04.2021 - 20.05.2021,  
Externer Raum  
Fr. 08:00 - 15:00 , 09.04.2021 - 21.05.2021,  
Externer Raum  
Fr. 08:00 - 15:30 , 16.04.2021,  
Externer Raum  
Mo. 08:00 - 15:00 , 10.05.2021 - 17.05.2021,  
in LFI-Kursräume , 013 Lehre, Forschung & Information (LFI)  
Di. 08:00 - 15:00 , 11.05.2021 - 18.05.2021,  
in LFI-Kursräume , 013 Lehre, Forschung & Information (LFI)  
Mi. 08:00 - 15:00 , 12.05.2021 - 19.05.2021,  
in LFI-Kursräume , 013 Lehre, Forschung & Information (LFI)  
Fr. 08:00 - 15:00 , 14.05.2021 - 21.05.2021,  
in LFI-Kursräume , 013 Lehre, Forschung & Information (LFI)

Do. 08:00 - 15:00 , 20.05.2021,  
in LFI-Kursräume , 013 Lehre, Forschung & Information (LFI)

**15015.0003 Fachblock Allgemeinmedizin VL**

,9 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:30 - 18:00 , 14.04.2021 - 02.06.2021,

A.BÖDECKER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

## ANATOMIE

### 15016.0000 Mikroskopische Anatomie Vorlesung

4,7 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:15 - 09:00 , 13.04.2021 - 29.06.2021,  
in Hörsaal I , 035 Anatomisches Institut

A.WODARZ

M.BAUSE

Di. 09:15 - 10:00 , 13.04.2021 - 29.06.2021,  
in Hörsaal I , 035 Anatomisches Institut

Do. 09:15 - 10:00 , 15.04.2021 - 01.07.2021,  
in Hörsaal I , 035 Anatomisches Institut

### 15016.0001 Mikroskopische Anatomie Kurs/Seminar

7,4 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 11:00 - 13:00 , 20.04.2021 - 29.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.WEVERS

C.KÖHLER

Di. 14:00 - 16:00 , 20.04.2021 - 29.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.NOHROUDI

A.WODARZ

Mi. 11:00 - 13:00 , 21.04.2021 - 30.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.DRAGA

B.MOHAMMED

Mi. 14:00 - 16:00 , 21.04.2021 - 30.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

G.PRYYMACHUK

J.CAMPS

Do. 11:00 - 13:00 , 22.04.2021 - 01.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

N.PETERS

O.BOßINGER

Do. 14:00 - 16:00 , 22.04.2021 - 01.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.PRÖLS

A.HARLAND

Di. 10:00 - 11:00 , 27.04.2021 - 29.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.NGUYEN

M.BAUSE

Mi. 10:00 - 11:00 , 28.04.2021 - 30.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 11:00 , 29.04.2021 - 01.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:00 - 15:30 , 06.07.2021,

Ortsangaben folgen

### 15016.0004 Wahlpflichtblock "Mikroskopische und topographische Anatomie"

1,5 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 13:00 , 15.07.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.WEVERS

A.WODARZ

Fr. 10:00 - 13:00 , 16.07.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 10:00 - 13:00 , 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:00 - 13:00 , 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 13:00 , 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15016.0006 Fachblock Neuroanatomie/Makroskopische Anatomie Teil 3 Vorlesung**

2,6 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 09:15 - 10:00 , 14.04.2021 - 19.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 10:15 - 11:00 , 19.04.2021 - 17.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.SCAAL  
A.WEVERS  
C.KÖHLER  
D.ANGELOV  
K.NOHROUDI  
N.PETERS  
M.LENZ  
J.VOGT  
A.KAVYANIFAR  
M.BAUSE

**15016.0009 Fachblock Makroskopische Anatomie Teil 3 (Kopf-Hals-Neuroanatomie)**

3 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 13:00 - 16:00 , 12.04.2021 - 17.05.2021,  
Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben  
Di. 13:00 - 16:00 , 13.04.2021 - 18.05.2021,  
Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben  
Di. 16:00 - 17:00 , 13.04.2021 - 18.05.2021,  
Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben  
Mo. 16:00 - 17:00 , 19.04.2021 - 17.05.2021,  
Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben  
Mo. 08:00 - 18:00 , 31.05.2021 - 07.06.2021,  
Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben  
Di. 08:00 - 18:00 , 01.06.2021 - 08.06.2021,  
Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

M.SCAAL  
A.WEVERS  
C.KÖHLER  
D.ANGELOV  
K.NOHROUDI  
M.DRAGA  
B.MOHAMMED  
G.PRYYMACHUK  
J.CAMPS  
N.PETERS  
O.BOßINGER  
F.PRÖLS  
M.LENZ  
J.VOGT  
A.KAVYANIFAR  
M.BAUSE

## INSTITUT II FÜR ANATOMIE

**15077.0000 Wissenschaftliches Arbeiten für Neurowissenschaftler Ringvorlesung**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:15 - 17:00 , 13.04.2021 - 13.07.2021,

K.VOGELEY

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 15:30 - 16:15 , 13.04.2021 - 13.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15077.0001 Neuroanatomie II für Neurowissenschaftler**

2,14 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:00 , 09.04.2021,

M.ASWENDT

Externer Raum

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 01.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 09:30 - 16:30 , 30.08.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Di. 09:30 - 13:00 , 31.08.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

## ANÄSTHESIOLOGIE UND OPERATIVE INTENSIVMEDIZIN

### 15017.0000 Kompetenzfeld Cardiopulmonale Reanimation VL (QB8)

,4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 14:15 - 15:00 , 14.04.2021 - 12.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.BÖTTIGER  
 R.KOCH-SCHULTZE  
 J.HINKELBEIN

### 15017.0001 Kompetenzfeld Cardiopulmonale Reanimation Praktikum (QB8)

1,4 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 09:00 - 12:00 , 25.05.2021 - 13.07.2021,  
 in RK 3 , 065 Studierendenhaus  
 Di. 13:00 - 18:00 , 25.05.2021 - 13.07.2021,  
 in RK 3 , 065 Studierendenhaus  
 Mi. 13:00 - 18:00 , 26.05.2021 - 14.07.2021,  
 in RK 3 , 065 Studierendenhaus  
 Mi. 09:00 - 12:00 , 26.05.2021 - 14.07.2021,  
 in RK 3 , 065 Studierendenhaus  
 Do. 13:00 - 18:00 , 27.05.2021 - 15.07.2021,  
 in RK 3 , 065 Studierendenhaus  
 Fr. 09:00 - 17:00 , 28.05.2021 - 16.07.2021,  
 in RK 3 , 065 Studierendenhaus  
 Mo. 10:30 - 12:00 , 31.05.2021 - 12.07.2021,  
 in RK 3 , 065 Studierendenhaus  
 Mo. 09:00 - 10:30 , 31.05.2021 - 12.07.2021,  
 in Seminarraum 4 , 065 Studierendenhaus

B.BÖTTIGER  
 R.KOCH-SCHULTZE  
 J.HINKELBEIN  
 S.BORNEMANN

INKL.PRAKTISCHER PRÜFUNG!

### 15017.0002 QB8 Querschnittsblock Notfallmedizin VL

,9 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 16:15 - 17:45 , 15.04.2021 - 20.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.WEIB LUCAS  
 B.BÖTTIGER  
 R.KOCH-SCHULTZE  
 J.HINKELBEIN

### 15017.0003 QB14 Querschnittsblock Schmerzmedizin VL

,9 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 14:15 - 15:45 , 31.05.2021 - 28.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.HUCHO  
 M.HESSE  
 R.KOCH-SCHULTZE



**15017.0004 QB8 Querschnittsblock Notfallmedizin Praktikum**

2,1 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:30 - 12:00 , 29.03.2021 - 17.05.2021,  
in RK 3 , 065 Studierendenhaus

C.WEIB LUCAS

Mo. 14:00 - 14:30 , 29.03.2021 - 17.05.2021,  
in RK 3 , 065 Studierendenhaus

B.BÖTTIGER

Mo. 09:00 - 10:30 , 29.03.2021 - 17.05.2021,  
in Seminarraum 4 , 065 Studierendenhaus

R.KOCH-SCHULTZE

Mo. 13:00 - 14:00 , 29.03.2021 - 17.05.2021,  
in Seminarraum 4 , 065 Studierendenhaus

J.HINKELBEIN

Di. 10:30 - 12:00 , 30.03.2021 - 18.05.2021,  
in RK 3 , 065 StudierendenhausDi. 13:00 - 14:30 , 30.03.2021 - 18.05.2021,  
in RK 3 , 065 StudierendenhausDi. 14:30 - 18:00 , 30.03.2021 - 18.05.2021,  
in RK 3 , 065 StudierendenhausDi. 09:00 - 10:30 , 30.03.2021 - 18.05.2021,  
in Seminarraum 4 , 065 StudierendenhausMi. 14:30 - 18:00 , 31.03.2021 - 19.05.2021,  
in RK 3 , 065 StudierendenhausMi. 13:00 - 14:30 , 31.03.2021 - 19.05.2021,  
in RK 3 , 065 StudierendenhausMi. 09:00 - 12:00 , 31.03.2021 - 19.05.2021,  
in RK 3 , 065 StudierendenhausDo. 13:00 - 18:00 , 01.04.2021 - 20.05.2021,  
in RK 3 , 065 StudierendenhausFr. 09:00 - 16:00 , 09.04.2021 - 21.05.2021,  
in RK 3 , 065 Studierendenhaus**15017.0005 Fachblock Anästhesie VL**

1,7 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 15:15 - 16:45 , 25.05.2021 - 29.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.BÖTTIGER

Do. 15:15 - 16:45 , 27.05.2021 - 01.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.KOCH-SCHULTZE

A.MATHES

**15017.0006 Praktikum Anästhesiologie Full-Scale-Simulation (METI)**

,2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 16:00 , 16.04.2021 - 02.07.2021,  
in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus

B.BÖTTIGER

R.KOCH-SCHULTZE

Voraussetzung: Bestandene Klausur Anästhesie

**15017.0007 Praktikum Anästhesiologie OP-Hospitation**

2,57 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 07:30 - 09:00 , 26.03.2021 - 02.07.2021,  
siehe Aushang der Institute

B.BÖTTIGER

R.KOCH-SCHULTZE

Voraussetzung: Bestandene Klausur Anästhesie

**15017.0008 Wahlblock Anästhesie "Schmerztherapie"**

,57 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 13:15 - 14:45 , 21.04.2021 - 12.05.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

R.KOCH-SCHULTZE

V.LOEW

4 Termine jeweils Donnerstags von 11.15 - 12.45 Uhr

Einführung; Behandlung akuter Schmerzen  
Tumorschmerztherapie  
Behandlung neuropathischer Schmerzen; Chron.Schmerzen  
verschiedenes

ORT: Schmerzambulanz, Haus 12, Ebene 1

Lehrkoordination:

1. Frau Ruth Koch-Schultze (ruth.koch-schultze@uk-koeln.de)
2. Vertretung: Frau Oana Simion (oana.simion@uk-koeln.de)

**15017.0009 Wahlblock Anästhesiologie "Notfallmedizin"**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 16:00 , 19.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Di. 09:00 - 16:00 , 20.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Mi. 09:00 - 16:00 , 21.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

B.BÖTTIGER

R.KOCH-SCHULTZE

J.HINKELBEIN

S.BORNEMANN

Verantwortlich: Dr. Hinkelbein

Teilnahmebedingungen: Querschnittsblock Notfallmedizin (bestanden)

Ort: Studierendenhaus Erdgeschoss

Wer: 9.+ 10. Semester

Teilnehmerzahl auf 20 Personen begrenzt

Lehrkoordination:

1. Frau Ruth Koch-Schultze (ruth.koch-schultze@uk-koeln.de)
2. Vertretung: Frau Oana Simion (oana.simion@uk-koeln.de)

**15017.0010 Wahlblock Anästhesiologie "Anästhesiologische Intensivmedizin"**

,86 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 17:00 , 26.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Mi. 14:00 - 17:00 , 28.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Do. 14:00 - 17:00 , 29.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

B.BÖTTIGER

S.PADOSCH

R.KOCH-SCHULTZE

F.DUSSE

Ort: Besprechungsraum der Klinik für Anästhesiologie und Operative  
Intensivmedizin, BT C, Ebene 1, Raum 2.C.334

Leiter: Prof. Dr. B.-W. Böttiger, PD Dr. S.A. Padosch, PD H. Herff,  
Dr. D. Schedler

Ablauf:

Tag 1:  
 Thema / Inhalte  
 Einführung in die Intensivmedizin  
 Referenten  
 14-16h Begrüßung,  
 Theoretische Grundlagen zu Analgosedierung,  
 Hämodynamik, Ernährung etc.  
 PD Padosch  
 PD Herff  
 16-17h Führung über die Intensivstationen 1C / 1D PD Herff  
 Tag 2: Beatmungstherapie  
 14-15h Theoretische Grundlagen Dr. Schedler  
 15-16h Patientenvorstellung  
 (in 5er Gruppen)  
 Dr. Schedler  
 NN  
 16-17h Übungen an Beatmungsgeräten  
 Tag 3: Fallbeispiele Sepsis  
 14-16h Fallbesprechung: Patient mit schwerer Sepsis,  
 septischem Schock und Multiorganversagen  
 Dr. Schedler  
 16-17h Patientenvorstellung  
 (in 5er Gruppen)  
 Dr. Schedler

**15017.0011 Schlüsselqualifikationskurs "How to write a paper"**

,5 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 22.03.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 24.03.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 16:00 - 17:30 , 26.03.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.HUCHO  
 R.KOCH-SCHULTZE

**15017.0012 Wahlblock Anästhesiologie / Refresherkurs mit Examensvorbereitung**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 13:00 - 16:00 , 19.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Di. 13:00 - 16:00 , 20.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Mi. 13:00 - 16:00 , 21.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Do. 13:00 - 16:00 , 22.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

A.MATHES

**15017.0013 Wahlblock Anästhesiologie "Beatmungsmedizin"**

,57 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 12:00 - 15:00 , 13.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Mi. 12:00 - 15:00 , 14.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

R.KOCH-SCHULTZE  
 A.MATHES

- 15017.0014 Wahlblock Anästhesiologie " Kindernotfälle-Fallbeispiele und Diskussionen aus pädiatrischer, anästhesiologischer und intensivmedizinischer Sicht"**  
,57 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 16:00 - 17:30 , 06.05.2021 - 29.07.2021, F.EIFINGER  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location U.TRIESCHMANN  
T.KELLER  
N.LEISTER
- 15058.0000 Kompetenzfeld Polytrauma (QB8)**  
,4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 14:15 - 17:00 , 06.05.2021, J.HINKELBEIN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 14:15 - 17:45 , 07.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

## KLINIK FÜR ANÄSTHESIOLOGIE UND OPERATIVE INTENSIVMEDIZIN

### 15078.0000 Quantitative Mikroscopy

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 09:00 - 10:00 , 27.04.2021 - 04.05.2021, T.HUCHO  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
Mi. 09:00 - 10:00 , 28.04.2021 - 05.05.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
Do. 09:00 - 10:00 , 29.04.2021 - 06.05.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
Fr. 09:00 - 10:00 , 30.04.2021 - 07.05.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

### 15078.0001 Quantitative Mikroscopy

3 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 12:00 , 27.04.2021 - 04.05.2021, T.HUCHO  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
Mi. 10:00 - 12:00 , 28.04.2021 - 05.05.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
Do. 10:00 - 12:00 , 29.04.2021 - 06.05.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
Fr. 10:00 - 12:00 , 30.04.2021 - 07.05.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

### 15078.0002 Quantitative Mikroscopy

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 12:00 - 18:00 , 27.04.2021 - 04.05.2021, T.HUCHO  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
Mi. 12:00 - 18:00 , 28.04.2021 - 05.05.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
Do. 12:00 - 18:00 , 29.04.2021 - 06.05.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
Fr. 12:00 - 18:00 , 30.04.2021 - 07.05.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

## ARBEITSMEDIZIN

### 15018.0000 **QB6 Querschnittsblock Klinische Umweltmedizin VL**

1,7 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 15:15 - 16:45 , 12.04.2021 - 10.05.2021, T.ERREN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 14:15 - 15:45 , 13.04.2021 - 04.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

„Water and air, the two essential fluids on which all life depends, have become global garbage cans (Jacques Cousteau zugeschrieben)“. Der Mensch unterliegt einer Vielzahl natürlicher und anthropogener Einwirkungen aus der Umwelt, die sich sowohl positiv als auch negativ auf ihn auswirken können. In dieser Vorlesungsreihe werden verschiedene Umweltfaktoren vorgestellt und Grundzüge der strukturierten Untersuchung möglicher schädigender Expositionen und Gefahren für die menschliche Gesundheit erläutert.

### 15018.0001 **Fachblock Arbeitsmedizin VL**

1,5 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 11:15 - 12:45 , 12.04.2021 - 17.05.2021, T.ERREN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 11:15 - 12:00 , 14.04.2021 - 12.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 12:15 - 13:45 , 19.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

„Work gives you meaning and purpose and life is empty without it (Stephen Hawking zugeschrieben)“.  
 Arbeit ist ein wichtiger Bestandteil des Lebens und die Zeit am Arbeitsplatz nimmt einen nicht geringen Anteil ein. Aus verschiedenen Blickwinkeln werden in dieser Vorlesungsreihe arbeits- und sozialmedizinische Herausforderungen in verschiedenen Arbeitsbereichen aufgezeigt und Grundlagen der Prävention von Arbeits-assoziierten Erkrankungen und Unfällen vermittelt.

### 15018.0002 **Wahlblock Arbeits- und Sozialmedizin "Lungenfunktionsuntersuchungen - klinische Aspekte"**

,57 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 09:00 - 11:00 , 20.07.2021, T.ERREN  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Mi. 09:00 - 11:00 , 21.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Do. 09:00 - 11:00 , 22.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Wahlpflichtblock Arbeits- und Sozialmedizin "Seminar:  
 Lungenfunktionsuntersuchungen - Klinische Aspekte"  
 Teilnehmerbegrenzung 20  
 Dozent: Prof. Erren, Arbeits- und Sozialmedizin

jeweils von 09:00 bis 10.30 Uhr (optional noch 11:00 bis 12:30 Uhr) im Gebäude 44b,  
Raum 10

## AUGENHEILKUNDE

### 15019.0000 **Fachblock Augenheilkunde VL**

1,3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:15 - 09:00 , 14.04.2021 - 19.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.CURSIEFEN

A.NEUGEBAUER

Do. 08:15 - 09:00 , 15.04.2021 - 20.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:15 - 09:00 , 16.04.2021 - 21.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 15019.0001 **Fachblock Augenheilkunde Praktikum**

1,8 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:30 - 15:00 , 25.05.2021 - 13.07.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

C.CURSIEFEN

A.NEUGEBAUER

Mi. 10:30 - 15:00 , 26.05.2021 - 14.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Do. 10:30 - 14:45 , 27.05.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Fr. 10:30 - 15:00 , 28.05.2021 - 16.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Mo. 10:30 - 15:00 , 31.05.2021 - 12.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Do. 10:30 - 15:00 , 10.06.2021 - 15.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

### 15019.0002 **Kompetenzfeld Sehstörungen**

,43 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:15 - 13:00 , 13.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.NEUGEBAUER

A.NEUGEBAUER

Di. 13:15 - 14:00 , 13.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 12:15 - 13:00 , 14.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 13:15 - 14:00 , 14.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 13:15 - 14:00 , 15.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 12:15 - 13:00 , 15.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 12:15 - 13:00 , 20.04.2021,

E-Prüfung - kein Raum



**15019.0003 Wahlblock Augenheilkunde "Vom Bild zur Diagnose: Bedeutung der Bildgebung in der Augenheilkunde"**

,95 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:00 - 18:30 , 12.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 17:00 - 18:30 , 13.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 17:00 - 18:30 , 14.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 17:00 - 18:30 , 15.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 17:00 - 18:30 , 16.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.NEUGEBAUER  
 S.LIAKOPOULOS

**15019.0004 Retinal Immunology and Gene Regulation**

,5 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 09:00 - 12:00 , 08.06.2021 - 15.06.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Mi. 09:00 - 12:00 , 09.06.2021 - 16.06.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Do. 09:00 - 12:00 , 10.06.2021 - 17.06.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Fr. 09:00 - 12:00 , 11.06.2021 - 18.06.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

T.LANGMANN

**15019.0005 Retinal Immunology and Gene Regulation**

2,81 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 17:00 , 08.06.2021 - 15.06.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Mi. 12:00 - 17:00 , 09.06.2021 - 16.06.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Do. 12:00 - 17:00 , 10.06.2021 - 17.06.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Fr. 12:00 - 17:00 , 11.06.2021 - 18.06.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

T.LANGMANN

**15080.0000 Schlüsselqualifikationskurs - Scientific Poster presentation**

1 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 12:30 , 09.08.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 10:00 - 12:30 , 10.08.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 10:00 - 12:30 , 11.08.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 10:00 - 12:30 , 12.08.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.BOCK  
 M.HAMDORF

In dieser Lehrveranstaltung werden Studierende der Medizin und der Biologie, die Grundlagen der Darstellung von wissenschaftlichen Daten und deren Präsentation als Poster vermittelt. Dabei soll im Laufe des Kurses in der Form von Einzel- und Kleingruppenunterricht erarbeitet werden, wie ein wissenschaftliches Poster aufgebaut ist und wie wissenschaftliche Inhalte ansprechend und verständlich dargestellt werden. Hierbei werden den Studenten wissenschaftliche Daten und Hintergrund-Informationen sowie eine digitale Postervorlage zur Verfügung gestellt. Hieraus wird jeder Kursteilnehmer während des Kurses ein wissenschaftliches Poster erarbeiten und in Form einer PowerPoint-Präsentation der Gruppe gegenüber vorstellen.

## BIOCHEMIE

### 15020.0000 Biochemie Vorlesung

5,3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 09:00 , 12.04.2021 - 05.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	S.HÖNING L.EICHINGER
Mo. 09:00 - 10:00 , 12.04.2021 - 31.05.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	U.HARTMANN G.SENGLE
Mo. 14:15 - 15:45 , 12.04.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	R.WAGENER M.PLOMANN
Di. 09:00 - 10:00 , 13.04.2021 - 01.06.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	F.MALCHERS F.HANISCH
Di. 08:00 - 09:00 , 13.04.2021 - 06.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	M.SCHWEIGER H.WALCZAK
Mi. 08:00 - 09:00 , 14.04.2021 - 07.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	J.SUCKALE
Mi. 09:00 - 10:00 , 14.04.2021 - 02.06.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Do. 08:00 - 09:00 , 15.04.2021 - 08.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Do. 09:00 - 10:00 , 15.04.2021 - 27.05.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Fr. 08:00 - 09:00 , 16.04.2021 - 02.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	
Fr. 09:00 - 10:00 , 16.04.2021 - 04.06.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	

### 15020.0001 Biochemie Kleingruppenunterricht

6 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 13:00 - 15:00 , 19.04.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	S.HÖNING L.EICHINGER
Mi. 13:00 - 15:00 , 21.04.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	U.HARTMANN G.SENGLE
Fr. 13:00 - 15:00 , 23.04.2021 - 14.05.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	I.DROBINSKI C.HÜBBERS
Mo. 10:00 - 12:00 , 26.04.2021 - 17.05.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	R.WAGENER M.PLOMANN
Di. 10:00 - 19:00 , 27.04.2021 - 01.06.2021, Ortsangaben folgen	F.MALCHERS F.HANISCH
Do. 10:00 - 19:00 , 29.04.2021 - 20.05.2021, Ortsangaben folgen	R.JANOSCHEK J.BRÄGELMANN
Fr. 10:00 - 12:00 , 30.04.2021 - 04.06.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	J.NÜCHEL C.KREER
Di. 10:00 - 12:00 , 11.05.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	M.ZEHNER K.NOH

Mi. 10:00 - 12:00 , 12.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.SUCKALE

**15020.0002 Wahlpflichtblock Biochemie**

2,86 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 16:00 , 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.HÖNING  
L.EICHINGER

Di. 09:00 - 16:00 , 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

U.HARTMANN  
R.WAGENER

Mi. 09:00 - 16:00 , 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.MALCHERS  
J.SUCKALE

Do. 09:00 - 16:00 , 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 16:00 , 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15020.0003 Biochemie Praktikum für Neurowissenschaftler**

3 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 19:00 , 27.04.2021 - 01.06.2021,  
Ortsangaben folgen

S.HÖNING  
U.HARTMANN

Do. 10:00 - 19:00 , 29.04.2021 - 20.05.2021,  
Ortsangaben folgen

R.WAGENER  
M.PLOMANN  
F.MALCHERS  
J.SUCKALE

**15020.0004 Biochemie Seminar für Neurowissenschaftler**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 13:00 - 15:00 , 19.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.HÖNING  
U.HARTMANN

Mi. 13:00 - 15:00 , 21.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.WAGENER  
M.PLOMANN

Fr. 13:00 - 15:00 , 23.04.2021 - 14.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.MALCHERS  
J.SUCKALE

Mo. 10:00 - 12:00 , 26.04.2021 - 17.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 12:00 , 30.04.2021 - 04.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15020.0005 Biochemie Referat für Neurowissenschaftler**

1 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 12:00 , 10.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.HÖNING  
U.HARTMANN

Di. 10:00 - 12:00 , 11.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.WAGENER  
M.PLOMANN

Mi. 10:00 - 12:00 , 12.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.MALCHERS  
J.SUCKALE

Fr. 10:00 - 12:00 , 14.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15020.0006 Schlüsselqualifikationskurs - Wissenschaftliches Dokumentieren und Interpretieren**

,53 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:00 - 18:30 , 07.07.2021 - 14.07.2021,

G.SENGLE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 17:00 - 18:30 , 09.07.2021 - 16.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Überblick

In dieser Lehrveranstaltung werden Studierende der Medizin, die Grundlagen zur Aufzeichnung/ Archivierung sowie Darstellung und Interpretation von wissenschaftlichen Daten vermittelt. Dabei soll im Laufe des Kurses in der Form von Kleingruppenunterricht erarbeitet werden, wie Rohdaten am besten aufgezeichnet und archiviert werden. Zudem soll anhand von gegebenen Rohdatensätzen erarbeitet werden, in welchem Kontext welche Datenpräsentation am wirkungsvollsten ist, um eine Botschaft klar zu vermitteln. Jeder Kursteilnehmer sollte eine klare Vorstellung über die am häufigsten verwendeten Arten von Tabellen und Diagramm-Typen zur Darstellung von numerischen Daten bekommen. Verbreitete Fehler bei der Präsentation und Visualisierung von Daten werden ausführlich

## CHIRURGIE

### 15021.0000 Fachblock Chirurgie VL

4,7 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:15 - 09:00 , 12.04.2021 - 17.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.WAHLERS

L.MÜLLER

Di. 12:15 - 13:00 , 13.04.2021 - 18.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.BRUNKWALL

K.WEGMANN

Di. 08:15 - 09:00 , 13.04.2021 - 18.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.MERKLE-STORMS

R.DATTA

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 19.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.MYLONAS

C.BRUNS

Mi. 08:15 - 09:00 , 14.04.2021 - 19.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.DORWEILER

Mi. 12:15 - 13:00 , 14.04.2021 - 19.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:15 - 09:00 , 15.04.2021 - 20.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 12:15 - 13:00 , 15.04.2021 - 20.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 12:15 - 13:00 , 16.04.2021 - 21.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:15 - 09:00 , 16.04.2021 - 21.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 15021.0001 Wahlblock Chirurgie "Nahtkurs- Von der Theorie zur Praxis"

,57 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 12:00 , 02.08.2021,

K.WEGMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:00 - 12:00 , 03.08.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Vorlesungen zum Thema:

-Welche Wunden gibt es?

-Grundlagen zur Wundheilung und Wundbehandlung

-Nahttechniken

Dann Üben der gängigen Nahttechniken am Model

Labor für Biomechanik Unfallchirurgie/Orthopädie im Zentrum Anatomie

Üben der gängigen Nahttechniken am Leichenpräparat

### 15021.0003 Wahlblock "Berufswahl"

,57 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 13:00 - 16:00 , 05.07.2021,

K.WEGMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.HERDEN

Di. 13:00 - 16:00 , 06.07.2021,

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

Wahlpflichtblock „Berufswahl“ für Studierende der Medizin an der Medizinischen Fakultät der Universität Köln

Ein nicht unerheblicher Anteil der Medizinstudentinnen und Medizinstudenten berichtet auf Nachfrage über mangelnde Vorbereitung auf die Orientierung in die multiplen Fachrichtungen und Medizin-nahen beruflichen Möglichkeiten nach Abschluss des Studiums.

Im vorliegenden Wahlpflichtblock soll den Studenten durch eine Darstellung der alltäglichen Herausforderungen, Chancen, Höhen und Tiefen verschiedener Fachdisziplinen ein Praxis-naher Einblick ermöglicht werden. Im Gegensatz zu den klinischen Unterrichtseinheiten und den Famulaturen sowie Praktika, soll hier ganz klar nicht der Patient sondern die Ärztin / der Arzt als Person und auch als „Mensch“ im Klinikalltag im Fokus stehen. Die einzelnen Fächer sollen in der Veranstaltung nicht in einem kompetitiven Rahmen beworben, sondern möglichst objektiv beleuchtet werden.

**15021.0004 Blockpraktikum Chirurgie (Teil 1)**

2,1 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 09:15 - 15:00 , 25.05.2021 - 13.07.2021,  
siehe Praktikumsheft

Mi. 09:15 - 15:00 , 26.05.2021 - 14.07.2021,  
siehe Praktikumsheft

Do. 09:15 - 15:00 , 27.05.2021 - 15.07.2021,  
siehe Praktikumsheft

Fr. 09:15 - 15:00 , 28.05.2021 - 16.07.2021,  
siehe Praktikumsheft

Mo. 09:15 - 15:00 , 31.05.2021 - 12.07.2021,  
siehe Praktikumsheft

T.WAHLERS  
F.KUHN-REGNIER  
J.MERKLE-STORMS  
R.DATTA

**15021.0005 Blockpraktikum Chirurgie (Teil 2)**

2,1 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:15 - 15:00 , 29.03.2021 - 17.05.2021,  
siehe Praktikumsheft

Di. 09:15 - 15:00 , 30.03.2021 - 18.05.2021,  
siehe Praktikumsheft

Mi. 09:15 - 15:00 , 31.03.2021 - 19.05.2021,  
siehe Praktikumsheft

Do. 09:15 - 15:00 , 01.04.2021 - 20.05.2021,  
siehe Praktikumsheft

Fr. 09:15 - 15:00 , 09.04.2021 - 21.05.2021,  
siehe Praktikumsheft

Mo. 09:15 - 15:00 , 12.04.2021,  
in LFI-Kursräume , 013 Lehre, Forschung & Information (LFI)

Di. 09:15 - 15:00 , 13.04.2021,  
in LFI-Kursräume , 013 Lehre, Forschung & Information (LFI)

Mi. 09:15 - 15:00 , 14.04.2021,  
in LFI-Kursräume , 013 Lehre, Forschung & Information (LFI)

Do. 09:15 - 15:00 , 15.04.2021,  
in LFI-Kursräume , 013 Lehre, Forschung & Information (LFI)

Fr. 09:15 - 15:00 , 16.04.2021,

T.WAHLERS  
F.KUHN-REGNIER  
J.MERKLE-STORMS  
R.DATTA

in LFI-Kursräume , 013 Lehre, Forschung & Information (LFI)

**15021.0006 Kompetenzfeld Blut im Stuhl**

,36 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:15 - 15:00 , 07.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 13:15 - 14:00 , 07.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 13:15 - 14:00 , 10.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 14:15 - 15:00 , 10.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 14:15 - 15:00 , 11.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 13:15 - 14:00 , 11.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 13:15 - 14:00 , 17.05.2021,  
E-Prüfung - kein Raum

M.BLUDAU  
T.SARIC  
D.NIERHOFF  
P.PLUM  
B.MOHAMMED  
R.DATTA  
B.WAGNER

**15021.0007 Schlüsselqualifikationskurs "Konzeption und Durchführung einer experimentellen Doktorarbeit am Beispiel der molekularen chirurgischen Onkologie"**

,6 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:15 - 11:00 , 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 11:00 - 13:00 , 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 09:15 - 11:00 , 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 09:15 - 11:00 , 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

U.WARNECKE-  
EBERZ

Am Beispiel der Tumormarkerforschung in verschiedenen Tumorentitäten wie Ösophagus, Colon, sowie der Immun-Onkologie werden die Grundlagen zur Erarbeitung von Forschungszielen, -methoden, molekulare Umsetzung der Fragestellung und Bewertung der erzielten Ergebnisse im Hinblick auf die Bedeutung für die klinische Anwendung, vorgestellt. Mit der Erarbeitung und Kurzdarstellung eines eigenen Beispiels wird die interaktive Kursgestaltung unterstützt.

**15021.0008 Wahlblock Chirurgie "Handchirurgie"**

,57 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 13:00 , 22.07.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

L.MÜLLER  
B.HOHENDORFF

im Rahmen der Lehrveranstaltungen der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie der Universität zu Köln.

- Ziel: Vermittlung der topographischen und funktionellen Anatomie sowie der klinischen Untersuchung der Hand.
- Zielgruppe: Studenten des dritten klinischen Semesters, die die Hauptvorlesung Unfallchirurgie gehört haben.



Auf Grund der Corona-Pandemie findet der Wahlpflichtblock Handchirurgie auf Empfehlung der Fakultät im Sommersemester 2021 als online-Fortbildung statt.

Die online-Fortbildung zeigt im ersten Teil die topographische und funktionelle Anatomie der Hand: Das knöcherne und fibröse Skelett der Hand; das Handgelenk mit seinen in – und extrinsischen Bändern; Funktion der in- und extrinsischen Muskeln; Biomechanik des Handgelenks und der Finger; ulnokarpaler Komplex; Nerven- und Blutgefäße.

Im zweiten Teil wird die klinische Untersuchung der Hand vermittelt: Palpation von Landmarken an der Hand; Untersuchung der in- und extrinsischen Muskeln; Nervenbahnen der oberen Extremität; Untersuchung mit dem Goniometer für kleine Gelenke; Sensibilitätsmessung mit dem Semmes-Weinstein-Test; Zwei-Punkt-Diskrimination; Griffkraftmessungen; Untersuchung der Durchblutung der Hand und Finger (Allen Test, digitaler Allen Test); Funktionstests (Scaphoid-Verschiebe-Test nach Watson, scapho-lunärer Ballotement Test, Reagan's Test, radiokarpaler Schubladen-Test, Eichhoff-Test, Stabilitätstest ulnares Kollaterallband des Daumengrundgelenks, Stabilitätstest des distalen Radioulnargelenks).

Im dritten Teil werden Fallbeispiele aus dem klinischen Alltag gezeigt. Mit einem Fragen/Antwort-Modus können Anatomie, klinische Untersuchung, Verdachtsdiagnose und Entscheidung für diagnostische Verfahren geübt werden.

### 15021.0009 Wahlblock Chirurgie "Chirurgische Endoskopie"

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:15 - 17:45 , 20.07.2021,

S.CHON

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 16:15 - 17:45 , 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 16:15 - 17:45 , 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 16:15 - 17:45 , 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Qualität in der Viszeralchirurgie wird nicht nur allein durch eine erfolgreiche Operation definiert, sondern beinhaltet auch das Erkennen und Behandeln von Erkrankungen und postoperativen Komplikationen, die nicht zwangsläufig einer operativen Therapie bedürfen. Hierbei nimmt die flexible Endoskopie einen ganz besonderen Stellenwert ein: Stand in den Anfängen lediglich die Diagnosestellung im Vordergrund hat die Endoskopie vor allem im Hinblick auf mögliche interventionelle Therapieoptionen und Minimierung des Zugangstraumas in den letzten Dekaden einen dramatischen Wandel erlebt. Im präoperativen Bereich wird sie zur Diagnostik und Therapieplanung eingesetzt und kann ggf. über das Resektionsausmaß entscheiden. Intraoperativ kann die endoskopische Untersuchung zur Lokalisationsdiagnostik vor resezierenden Eingriffen oder zur Prüfung von Leakagen genutzt werden. Darüber existiert ein breites Spektrum an endochirurgischen Therapieverfahren z. B. zur Behandlung von Frühkarzinomen. In spezialisierten Zentren werden außerdem laparoskopisch-endoskopische Rendezvous-Eingriffe durchgeführt. Die Gründe für diesen Wandel und Aufwertung der Endoskopie sind multifaktoriell und liegen zum einen an der rasanten Entwicklung im Bereich der Medizintechnik aber auch an dem verbesserten Verständnis der verschiedenen klinischen Einsatzmöglichkeiten. Interessanterweise vollzog sich dieser Prozeß jedoch unbemerkt und schleichend Abseits großer verlässlicher prospektiver randomisierter Studien. Ziel des Kurses ist es Medizinstudentinnen und Studenten einen praxisorientierten Einblick in dieses chirurgische Spezialgebiet zu ermöglichen und Ausblick auf zukünftige Entwicklungen zu ermöglichen.

Erfolgreiche TeilnehmerInnen haben nach Abschluss:

- Grundlagenkenntnisse der Endoskopie (Endoluminären Diagnostik und Therapie)
- Kenntnisse über Entwicklung und Durchführung von endoskopischen Prozeduren.
- Kenntnisse über Krankheitsbilder aus der Viszeralmedizin (Gastroenterologie und Viszeralchirurgie)

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Prinzip der endoskopischen Diagnostik
- Planung, Management und Evaluierung von viszeralmedizinischen Krankheitsbildern • Chirurgisch-endoskopische Therapiemöglichkeit, inkl. deren Limitationen

Unterrichtsmethoden:

- Vorlesungen / Seminar
- Lehrgespräch
- Begleitung von endoskopisch-chirurgischen Eingriffen in der zentralen Endoskopie

### **15021.0010 Wahlblock Chirurgie "Unfallchirurgisch-orthopädische Grundfertigkeiten"**

,76 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 12:00 , 21.07.2021,

K.BURKHART

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Mi. 12:00 - 16:00 , 21.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Do. 08:00 - 12:00 , 22.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Do. 12:00 - 16:00 , 22.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Wahlpflichtblock „unfallchirurgisch-orthopädische Grundfertigkeiten“ der Universität zu Köln.

- Ziel: Vermittlung wichtiger Grundfertigkeiten des unfallchirurgisch-orthopädischen Alltags am Beispiel der Schulter- und Ellenbogenchirurgie durch praktische Übungen.
- Ort: SkillsLab und Anatomisches Institut der Universität zu Köln.
- Zielgruppe: Schulter- und Ellenbogenchirurgische interessierte Studenten; max. 8 Teilnehmer.

Manuelle Fähigkeiten sind in einem chirurgischen Beruf unerlässlich. Ein frühzeitiges Erlernen derselben bzw. Erkennen der eigenen Begabungen oder auch Defizite ist für die Berufswahl von Vorteil – insbesondere, wenn beabsichtigt wird, einen chirurgischen Beruf zu ergreifen. Daher soll dieser Wahlpflichtblock Studenten helfen, sich gewisse Fertigkeiten bereits vorab anzueignen bzw. zu trainieren: Dies ermöglicht es den Studenten zum einen, zu erkennen, ob ihnen der Beruf des Unfallchirurgen/Orthopäden liegt. Zum anderen soll der Wahlpflichtblock den Einstieg in das PJ bzw. das Berufsleben zu erleichtern. Folgende Übungen sind geplant:

#### 1. Osteosynthese am Kunstknochenmodell

Am Kunstknochenmodell wird die Frakturversorgung geübt. Dadurch können verschiedene Osteosynthesekonzepte verdeutlicht werden: z. B. Stellschraube vs. Zugschraube, konventionelle vs. winkelstabile Plattenosteosynthese, Kompressionsplattenosteosynthese. Es wird hier mit Original-Instrumentarien und anatomiegetreuen Kunstknochen gearbeitet.

#### 2. Arthroskopie

Arthroskopische OP-Techniken haben sich in den letzten Jahren auf unfallchirurgisch-orthopädischem Fachgebiet einen immer höheren Stellenwert erarbeitet. Die Ausbildung in diesen Techniken ist jedoch oft schwierig: Im Gegensatz zum offenen Operieren ist eine spezielle Hand-Augen-Koordination gefordert, die häufig erst mit einer flachen Lernkurve lange trainiert werden muss. Längere OP-Zeiten gehen allerdings mit dem Risiko der exzessiven Schwellung, Flüssigkeitsverlust mit Verschlechterung der Sicht und Gewebeschädigung einher. Das macht die Ausbildung in der Praxis schwierig.

Im Wahlpflichtblock soll die Hand-Auge-Koordination mit Hilfe eines Arthroskopiesimulators trainiert werden. In der aktuellen Literatur finden sich immer mehr Studien, die zeigen, dass ein Simulator-Training zu einer deutlichen Verbesserung der arthroskopischen Fähigkeiten führt, was wiederum den Einstieg in das reelle Operieren erleichtert.

#### 3. angewandte Anatomie

Am anatomischen Präparat werden verschiedene Operationstechniken häufiger unfallchirurgischer und orthopädischer Krankheitsbilder besprochen. Die Anatomie

kann hier mit dem direkten Bezug zum klinischen Problem und der Operation aufgefrischt und intensiviert werden: Warum ist welche z.B. neurovaskuläre Struktur bei der OP gefährdet. Was kann getan werden, um Komplikationen zu vermeiden?

4. Chirurgischer Nahtkurs inkl. arthroskopischer und offener Knotentechniken  
Im Rahmen dieses Kursteils sollen offene und arthroskopische Nahttechniken sowie verschiedene Nähte (Faszien-, Subcutan- und Hautnaht) geübt werden.

**15021.0011 Wahlblock Chirurgie "Tipps und Tricks in der Unfallchirurgie"**

,29 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 13:00 - 16:00 , 20.07.2021,

E.SKOURAS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 13:00 - 16:00 , 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15021.0012 Allgemeine Chirurgie**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:15 - 12:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

R.DATTA

in Bibliothek Allgemeine Chirurgie , 009 Bettenhaus Klinische

Abteilungen

**15021.0013 Wahlblock Chirurgie " Adipositas"**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 11:15 - 14:00 , 29.06.2021,

M.BLUDAU

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.ALBUS

M.FAUST

1. Therapie der morbid Adipositas - Konservative Konzepte  
(Dr. Michael Faust, Zentrum für Endokrinologie, Diabetologie und Präventivmedizin)

2. Therapie der morbid Adipositas - Chirurgische Konzepte  
(PD Dr.Ch.Gutschow/H.Schmidt, Klinik und Poliklinik für Allgemein-, Viszeral- und Tumorchirurgie)

3. Psychische Aspekte bei Bariatrischen Patienten  
(PD Dr.Ch.Albus, Klinik und Poliklinik für Psychosomatik und Psychotherapie)

**15021.0016 Wahlblock Chirurgie "Interdisziplinär statt multidisziplinär- diagnost.-therapeut. Herangehensweise an viszeralmed. Krankheitsbilder"**

,43 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:15 - 16:30 , 15.07.2021,

S.CHON

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

N.GROÙE HOKAMP

Fr. 13:15 - 15:30 , 16.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- 15021.0017 Wahlblock Chirurgie - Kleine Chirurgie "Alles was es nicht in die Hauptvorlesung schafft"**  
,57 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 15:15 - 16:45 , 27.07.2021, T.KOSLOWSKY  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 15:15 - 16:45 , 28.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 15:15 - 16:45 , 29.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 15:15 - 16:45 , 30.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 15021.0018 Wahlblock Chirurgie "Praktischer Aufbaukurs der chirurgischen Naht- und Knotentechniken"**  
,43 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 13:15 - 14:45 , 19.07.2021, A.SABASHNIKOV  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 13:15 - 14:00 , 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 13:15 - 14:00 , 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 13:15 - 14:00 , 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 13:15 - 14:00 , 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 15021.0020 Wahlblock Chirurgie "Arthroskopie"**  
,57 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 13:00 - 16:00 , 03.08.2021, K.WEGMANN  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
Do. 13:00 - 16:00 , 05.08.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location
- 15068.0003 Kompetenzfeld Arterielle Gefäßerkrankungen (QB11)**  
,3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:15 - 11:00 , 20.05.2021, W.AHMAD  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 14:15 - 15:45 , 20.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 11:15 - 12:00 , 21.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

## DERMATOLOGIE

### 15022.0000 **Fachblock Dermatologie VL**

1,3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 11:15 - 12:00 , 12.04.2021 - 17.05.2021,

O.PERSA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

E.VON STEBUT-

Do. 11:15 - 12:00 , 15.04.2021 - 20.05.2021,

BORSCHITZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 11:15 - 12:00 , 16.04.2021 - 14.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 15022.0001 **Fachblock Dermatologie Praktikum**

2,1 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:15 - 15:00 , 25.05.2021 - 13.07.2021,

P.MOINZADEH

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

O.PERSA

Mi. 08:15 - 15:00 , 26.05.2021 - 14.07.2021,

E.VON STEBUT-

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

BORSCHITZ

Do. 08:15 - 15:00 , 27.05.2021 - 15.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Fr. 08:15 - 15:00 , 28.05.2021 - 16.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Mo. 08:00 - 15:00 , 31.05.2021 - 12.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

### 15022.0002 **Dermatologie (für Zahnmediziner)**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 15:00 - 16:30 , 21.04.2021 - 09.06.2021,

O.PERSA

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

D.HELBIG

### 15022.0003 **Wahlblock Dermatologie "Dermatologische Infektionen, STI, Reise- und Tropendermatologie"**

,57 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 13:00 , 26.07.2021,

M.FABRI

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Di. 11:00 - 14:00 , 27.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Sexuell-übertragbare Infektionen

Reise-und Tropendermatologie mit einem Schwerpunkt auf viralen Erkrankungen

### 15055.0002 **Kompetenzfeld Allergische Erkrankungen (QB1)**

,3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:15 - 17:45 , 27.04.2021,

N.HUNZELMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 12:15 - 13:45 , 29.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

## FRAUENHEILKUNDE

### 15024.0000 **Fachblock Gynäkologie VL**

1,7 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:15 - 09:00 , 12.04.2021 - 17.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.MALLMANN

K.RHIEM

Di. 08:15 - 09:00 , 13.04.2021 - 18.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.MALLMANN

Do. 08:15 - 09:00 , 15.04.2021 - 20.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:15 - 09:00 , 16.04.2021 - 21.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 15024.0001 **Blockpraktikum Gynäkologie (4.klinisches Semester)**

2,1 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 16:00 , 25.05.2021 - 13.07.2021,

siehe Praktikumsheft

P.MALLMANN

K.RHIEM

Mi. 08:00 - 16:00 , 26.05.2021 - 14.07.2021,

siehe Praktikumsheft

M.MALLMANN

Do. 08:00 - 16:00 , 27.05.2021 - 15.07.2021,

siehe Praktikumsheft

Fr. 08:00 - 16:00 , 28.05.2021 - 16.07.2021,

siehe Praktikumsheft

Mo. 08:00 - 16:00 , 31.05.2021 - 12.07.2021,

siehe Praktikumsheft

### 15024.0002 **Blockpraktikum Gynäkologie (5.klinisches Semester)**

2,1 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 15:30 , 29.03.2021 - 17.05.2021,

siehe Praktikumsheft

P.MALLMANN

K.RHIEM

Di. 08:00 - 15:30 , 30.03.2021 - 18.05.2021,

siehe Praktikumsheft

M.MALLMANN

Mi. 08:00 - 15:30 , 31.03.2021 - 19.05.2021,

siehe Praktikumsheft

Do. 08:00 - 15:30 , 01.04.2021 - 20.05.2021,

siehe Praktikumsheft

Do. 08:00 - 16:00 , 08.04.2021,

siehe Praktikumsheft

Fr. 08:00 - 15:30 , 09.04.2021 - 21.05.2021,

siehe Praktikumsheft

Mo. 08:00 - 16:00 , 19.04.2021,

siehe Praktikumsheft

**15024.0003 Kompetenzfeld Kinderwunsch (QB2)**

,3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:15 - 17:45 , 28.06.2021,

K.RHIEM

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.FOTH

Di. 16:15 - 17:45 , 29.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15024.0004 Wahlblock Gynäkologie "Zentrum Familiärer Brust-und Eierstockkrebs"**

1 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 11:00 - 14:30 , 27.07.2021,

K.RHIEM

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Mi. 09:00 - 12:30 , 28.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Do. 10:00 - 13:30 , 29.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Themen:

Einführung

Erbgang, Risiken, Gendiagnostikgesetz

Genpanel und polygener Erbgang

Genbefund und VUS

Klinische Konsequenzen nach Gentestung und Risikokommunikation

**15024.0005 Wahlblock Gynäkologie**

1,62 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 12:30 , 19.07.2021,

K.RHIEM

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

M.MALLMANN

Di. 09:00 - 12:30 , 20.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Mi. 10:00 - 13:00 , 21.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Do. 10:00 - 13:30 , 22.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Fr. 10:00 - 13:30 , 23.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Kolloquiumraum der Frauenklinik

Themen:

Work life balance und Karriere in der Frauenheilkunde - kein Widerspruch

Interessante Fälle aus der Gutachtertätigkeit

Was kann die moderne Brustchirurgie - besondere Fälle

Moderne systemische Behandlungskonzepte in der Gyn.Onkologie

Medikamente in der Schwangerschaft

Sexualisierte gewalt gegenüber Kindern/Jugendlichen



Kinderwunschtherapie in der gynäkologischen Praxis

Highlights aus der pränatalen Ultraschallsprechstunde (incl.Fetalchirurgie)

Notfallmanagement in der Geburtshilfe (mit Phantom)

Relevante gynäkologische Fälle aus der Praxis des Spezialisten

Praktische Hormonlehre (Was?Wann?Wie?)

## GESCHICHTE UND ETHIK DER MEDIZIN

### 15045.0000 QB2 Querschnittsblock Geschichte und Ethik Vorlesung

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 08:15 - 09:45 , 16.04.2021 - 21.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.SCHÄFER  
A.KARENBERG  
R.FORSBACH

### 15045.0001 QB2 Querschnittsblock Geschichte und Ethik Praktikum

,43 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 13:00 - 16:00 , 25.05.2021 - 13.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 13:00 - 16:00 , 27.05.2021 - 15.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.WEYERSBERG  
K.VON STORCH  
D.SCHÄFER  
C.ENKE  
C.HICK  
A.KARENBERG  
O.KLICHE  
J.STÜMPEL  
A.BAUMEISTER  
A.BERGHOLD  
C.JANNES  
M.MERTZ  
J.ZIMMERMANN  
P.MANTELL  
R.KASPAR  
W.BRUCHHAUSEN  
F.MOOG  
A.KIRCHNER  
C.SCHWEGLER  
A.WOJTACKI  
V.KELB  
M.FRIELE  
S.JÜNGER  
S.SCHULZ  
A.JANHSEN  
C.PRÜTER-  
SCHWARTE  
M.LORKE  
F.WIECZOREK  
P.BRÖCKERHOFF  
L.HARZHEIM  
C.HÜBNER  
R.FORSBACH  
M.REISSMANN  
T.BRIJOUX

B.SEIDLER  
D.HENKEL  
V.ROMOTZKY

**15045.0002 Terminologie Kurs**

1 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 18:00 , 06.04.2021 - 13.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 18:00 , 07.04.2021 - 14.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 18:00 , 08.04.2021 - 08.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 18:00 , 09.04.2021 - 09.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 08:00 - 18:00 , 12.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 16:00 - 19:00 , 22.07.2021,

Ortsangaben folgen

Fr. 15:00 - 16:00 , 23.07.2021,

E-Prüfung - kein Raum

D.SCHÄFER  
A.KARENBERG  
O.KLICHE  
F.MOOG  
R.FORSBACH  
B.SEIDLER

**15045.0004 Schlüsselqualifikationskurs Wie findet man medizinische Literatur? - IGEM**

,4 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:30 - 18:00 , 03.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 16:30 - 18:00 , 04.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 16:30 - 18:00 , 05.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

U.KORWITZ

Den Studierenden werden neben theoretischen Grundlagen zum Publikationswesen und zur Recherche drei bedeutende Datenbanken(systeme) und darauf angepasste Suchstrategien als Lehrinhalte vermittelt. Besonderer Wert wird auf die selbstkritische Bewertung von erarbeiteten Suchstrategien gelegt, um fehlerhafte Ergebnisse und Doppelarbeit zu vermeiden.

Lehrinhalt 1:

- Grundlagen des Publikationswesens: Von Forschungsergebnissen und –daten zur Publikation

- Aufbau einer wissenschaftlichen Publikation

- Von der Einreichung der wissenschaftlichen Arbeit bei einer Zeitschrift bis zur Publikation

- Open Access

Lehrinhalt 2

- Recherche in der Metadatenbank „Livivo“: Inhalt, Suchstrategien unter Ausnutzung des MorphoSaurus und Zugriff auf die elektronischen Volltexte

- Recherche in Medline/PubMed: Inhalt, Suchstrategien mit Hilfe der Ontologie „Medical Subject Headings“ und Zugriff auf die elektronischen Volltexte

- Recherche im „Web of Science“: Recherche nach Zitationen, Zugriff auf die elektronischen Volltexte

Lehrinhalt 3

- Bibliometrischer Vergleich von Zeitschriften: Impact Factor und h-Index

**15045.0009 Geschichte der Medizin**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.KARENBERG

**15045.0010 Kompetenzfeld Ethik im ärztlichen Beruf (QB2)**

,2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 28.04.2021 - 05.05.2021,

C.WOOPEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15045.0011 Wahlblock "Am Puls der Zeit - Medizin solidarisch denken"**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 18:15 - 20:00 , 14.04.2021 - 23.06.2021,

A.KARENBERG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Wir laden Euch herzlich ein zur vierten Global Health-Ringvorlesung an der Universität zu Köln!

Im Sinne des Titels global-gesund-gemeinsamhaben wir, die Hochschulgruppen Kritische Medizinstudierende Köln und Universities Allied for Essential Medicines (UAEM) uns gemeinsam an einen Tisch gesetzt und für Euch ein buntes und abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt.

Wir wollen mit Euch zusammen über den Tellerrand unseres Studiums hinausblicken! Dafür werden wir verschiedene Expert\*innen und Aktivist\*innen hören, wichtige Themen und Fragen diskutieren, gemeinsam weiter denken und Perspektiven und Lösungsansätze suchen!

Studierende aller Fakultäten und alle Interessierten sind herzlich eingeladen, es werden keine medizinischen Vorkenntnisse erwartet.

Denn wir sind der Meinung, dass wir nur gemeinsam die gesellschaftlichen Herausforderungen anpacken können!

**15045.0012 Wahlblock "Am Puls der Zeit - Medizin solidarisch denken"**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.KARENBERG

## GESUNDHEITSÖKONOMIE

- 15046.0000 QB3 Querschnittsblock Gesundheitsökonomie, Gesundheitssystem, Öffentliches Gesundheitswesen VL (4.klin)**  
1,2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
S.STOCK
- 15046.0001 Patientenzentrierte Entscheidung**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, D.MÜLLER  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location N.SKOETZ
- In der Veranstaltung sollen typische im Gesundheitssystem anfallende Entscheidungssituationen unter dem Aspekt der Patientenzentriertheit bewertet werden. Dabei geht es allgemein um Kriterien vertrauenswürdiger medizinischer Informationen für Ärzte / Gesundheitsberufe bzw. Patienten, aber auch um Entscheidungsfindungen in der Patientenversorgung bezüglich Evidenz, Angemessenheit und Praktikabilität medizinischer Maßnahmen. Studierende entscheiden sich für die Bearbeitung eines vorgeschlagenen oder eigenen Themas und konkretisieren dieses für die Analyse eines oder mehrerer Teilaspekte in Abstimmung mit den Dozenten. In den einzelnen Seminareinheiten werden die unterschiedlichen, möglichst aktuellen Themen von den Studierenden präsentiert und diskutiert. Übergeordnetes Ziel ist dabei die Förderung des wissenschaftlichen Diskurses auf Basis von recherchierter Evidenz. Über das Thema wird bis zum Ende des Semesters eine Hausarbeit verfasst.
- Das Seminar wird von Frau PD Dr. N. Skoetz und Herrn Dr. F. Scheibler durchgeführt.
- 15046.0002 Kompetenzfelder**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
S.STOCK
- 15046.0003 Schlüsselqualifikationskurs - Systematische Übersichtsarbeiten für Studierende und Promovierende**  
1 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 09:15 - 13:15 , 22.03.2021, N.SKOETZ  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum N.KREUZBERGER  
Di. 09:15 - 13:15 , 23.03.2021, M.ERNST  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum M.ANDREAS  
Mi. 09:15 - 13:15 , 24.03.2021, C.IANNIZZI  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nähere Informationen finden Sie ab sofort in den LV-Unterlagen.

---

Die Teilnehmenden erhalten zunächst eine Einführung in die Evidenzbasierte Medizin und ihren praktischen Bezug zur klinischen Tätigkeit. Zur Formulierung einer Forschungsfrage wird das PICO-Schema vorgestellt, anknüpfend führen die Teilnehmenden eine Literaturrecherche durch. (Referentinnen: Nicole Skoetz, Siw Waffenschmidt)

Der Abschnitt „Von Titelregistrierung bis zur Publikation“ führt die Teilnehmenden durch die verschiedenen Schritte der Entwicklung und den Aufbau einer systematischen Übersichtsarbeit am Beispiel eines Cochrane Reviews. (Referentin: Claire Iannizzi)

Der Abschnitt „Qualität der Evidenz“ umfasst neben einer Einführung in verschiedene Studientypen, Verzerrungsquellen, die statistische Schlussweise und die Fallzahlkalkulation, die sogenannte „Biasbewertung“. Dazu wenden die Teilnehmenden im Rahmen einer praktischen Übung das Cochrane Risk of Bias Tool zur Bewertung einer randomisiert-kontrollierten Studie an. (Referentin: Nina Kreuzberger)

Im Abschnitt „Effektmaße und Meta-Analysen“ erfahren die Teilnehmenden, wie Effektmaße zum Vergleich von Therapieeffekten in klinischen Studien verwendet werden. Zudem wird die Meta-Analyse als häufiger Bestandteil systematischer Übersichtsarbeiten und ihr Einsatz zur Darstellung und Zusammenfassung mehrerer Studien vorgestellt. Dabei soll auch gezeigt werden, wie sich im Rahmen der Meta-Analyse die Heterogenität von Effekten sowie das Vorhandensein eines Publikationsbias untersuchen lassen. (Referent Moritz Ernst)

Anhand einer praktischen Übung führen die Teilnehmenden selbst eine Meta-Analyse durch. (Referentin: Marike Andreas)

Im finalen Abschnitt erfahren die Teilnehmenden, wie sich die Ergebnisse einer systematischen Übersichtsarbeit anhand von „Summary of Findings“ Tabellen zusammenfassend darstellen lassen. Darüber hinaus bewerten die Teilnehmenden eine systematische Übersichtsarbeit im Rahmen einer praktischen Übung. (Referentin: Nicole Skoetz)

#### **15046.0004 Critical Appraisal of Health Economic Studies**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 15:30 - 17:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Y.KAMPFER

V.VENNEDEY

In the seminar „health economics“, we will intensively assess the different components of health economic analyses. Using practical examples, the definition and analysis of costs and effects/benefits of alternative treatments, as well as their integration in cost-effectiveness models, are discussed. Commonly used assessment and appraisal tools are independently applied by students to gain a deeper understanding of the methods and particularities of health economic analyses. Throughout the course of the seminar, interactive presentations and workshops, will be conducted or led either by researchers from the health economics department at the Institute for Quality and Efficiency in Health Care (IQWiG), the IGKE, or by the students themselves.

Das Seminar „Health Economics“ setzt sich intensiv mit den verschiedenen Komponenten gesundheitsökonomischer Analysen auseinander. Anhand praktischer Beispiele werden die Definition und die Erhebung von Kosten und Nutzen alternativer Therapieverfahren, sowie deren Zusammenführung in Kosten-Nutzen-Modellen, besprochen. Gängige Erhebungs- und Bewertungsinstrumente werden von den Studenten selbstständig angewendet, um sich mit der Methodik und den Besonderheiten von Kosten-Nutzen-Bewertungen vertraut zu machen. Im Verlauf des Seminars werden abwechselnd interaktive Präsentationen und Übungen stattfinden, die von Mitarbeitern des Ressorts Gesundheitsökonomie des Institutes für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen (IQWiG), des IGKE oder von den Studenten selbst durchgeführt bzw. angeleitet werden.

#### **15046.0005 QB3 Querschnittsblock Gesundheitsökonomie, Gesundheitssystem, Öffentliches Gesundheitswesen VL**

1,2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 15:15 - 16:00 , 15.04.2021 - 20.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.STOCK

Fr. 13:15 - 14:45 , 16.04.2021 - 21.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15046.0006 Gesundheitsökonomische Evaluation**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 08:15 - 09:45 , 15.04.2021 - 22.07.2021, S.STOCK  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location D.MÜLLER

**15046.0007 Health economic aspects of chronic care**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, D.MÜLLER  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location V.VENNEDEY

**15046.0008 Evidenzbasierte Medizin II**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, D.MÜLLER  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location S.SAUERLAND  
D.PIEPER

**15046.0009 Relevante Krankheitsbilder und Kasuistik: Neurologie und Psychiatrie**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, R.MIELKE  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15046.0010 Qualitätssicherung und Qualitätsmanagement**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 17:00 - 18:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, S.STOCK  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location D.SIMIC

**15046.0011 Einführung in ärztliches Handeln**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, C.WOOPEN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15046.0012 Relevante Krankheitsbilder und Kasuistik: Innere Medizin und Chirurgie II**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 15:15 - 16:45 , 15.04.2021 - 22.07.2021, D.STIPPEL  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

**15046.0013 Begleitseminar zur Vorlesung Kompetenzfelder für Gesundheitsökonomien**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
S.STOCK

D.MÜLLER

Dieses Seminar wird begleitend zu den Vorlesungen speziell für angehende Gesundheitsökonomen angeboten.

**15046.0014 Schlüsselqualifikationskurs Gesundheitsökonomie "Angewandte Klinische Forschung für Studierende und Promovierende"**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:15 - 12:45 , 09.08.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Di. 10:15 - 12:45 , 10.08.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Mi. 10:15 - 12:45 , 11.08.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

M.HELLMICH

D.MÜLLER

G.GRASS

K.MÄDER

N.SKOETZ

S.SAUERLAND

**15046.0015 Digitalisierung im Gesundheitswesen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 16:30 , 23.04.2021 - 25.06.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

D.MÜLLER

Dieses Seminar widmet sich dem Thema E-Health und betrachtet Chancen und Risiken von IT-Einsatz im Gesundheitswesen. Es werden sowohl wissenschaftsbezogene als auch praxisbezogene Kompetenzen vermittelt.

Die Grundlagen der medizinisch-gesundheitlichen Versorgung sind weltweit umfassenden Veränderungen unterworfen, die sich vielfach in höchster Geschwindigkeit vollziehen. Gewachsene Prozesse im Gesundheitswesen werden durch die zunehmende Digitalisierung immer weiter verändert und zum Teil komplett neugestaltet. Das Gelingen einer digitalen Transformation im Gesundheitswesen hängt maßgeblich von den zugrundeliegenden Rahmenbedingungen ab. Für die Weiterentwicklung von E-Health sind die regulatorischen und technologischen Implikationen deswegen zunächst zu analysieren und später zu berücksichtigen. Dazu erfolgt etwa eine Problematisierung von Datenschutz und Datensicherheit unter dem besonderen Gesichtspunkt von Gesundheitsdaten oder eine kritische Reflexion über den wirtschaftlichen und qualitativen Nutzen im Verhältnis mit den einhergehenden Risiken. Davon ausgehend zeigen ausgewählte Anwendungsfelder den Weg auf, wo und wie Digitalisierungspotentiale tatsächlich ausgeschöpft werden können. Abschließend soll die allgemeine Realisierbarkeit von E-Health in der Zukunft bewertet werden.

Gliederung:

- I. Definitive Grundlage: Verständnis von E-Health
- II. Implikationen für die Weiterentwicklung von E-Health:
  1. Technologie
  2. Recht (insbesondere Datenschutz)
  3. Einbindung der Patienten
- III. Ausgewählte Anwendungsfelder:
  1. Elektronische Patientenakte
  2. Telemedizin
  3. Gesundheits-Apps
  4. Wearables
- IV. Ausblick: Realisierbarkeit von E-Health?!



## HALS-NASEN-OHRENHEILKUNDE

- 15048.0000 Fachblock Hals-Nasen-Ohrenheilkunde VL**  
 ,9 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 08:15 - 09:45 , 12.04.2021 - 17.05.2021, K.HANSEN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum J.KLUßMANN
- 15048.0001 Fachblock Hals-Nasen-Ohrenheilkunde Praktikum**  
 2,1 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 08:00 - 15:00 , 25.05.2021 - 13.07.2021, S.NEKES  
 siehe Praktikumsheft R.LANG-ROTH  
 Mi. 08:00 - 15:00 , 26.05.2021 - 14.07.2021, K.HANSEN  
 siehe Praktikumsheft J.KLUßMANN  
 Do. 08:00 - 15:00 , 27.05.2021 - 15.07.2021,  
 siehe Praktikumsheft  
 Fr. 08:00 - 14:00 , 28.05.2021 - 16.07.2021,  
 siehe Praktikumsheft  
 Mo. 08:00 - 16:00 , 31.05.2021 - 12.07.2021,  
 siehe Praktikumsheft
- 15048.0002 Fachblock Hals-Nasen-Ohrenheilkunde Repetitorium (fakultativ)**  
 ,1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 J.KLUßMANN
- 15048.0003 Kompetenzfeld Hörstörungen**  
 ,36 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 13:15 - 14:00 , 23.04.2021, R.WIESNER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum R.LANG-ROTH  
 Fr. 12:15 - 13:00 , 23.04.2021, V.MÜLLER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum C.STORMS  
 Do. 14:15 - 15:00 , 29.04.2021, P.SANDMANN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum H.MEISTER  
 Do. 15:15 - 16:00 , 29.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 11:15 - 12:00 , 30.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 16:15 - 17:00 , 03.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 15048.0004 Wahlblock Hals-Nasen-Ohrenheilkunde**  
 1,43 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:00 - 19:00 , 19.07.2021, S.PREUSS

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Di. 16:00 - 19:00 , 20.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Mi. 12:30 - 16:30 , 21.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Do. 10:00 - 14:00 , 22.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Leitung und Organisation: Prof. Dr. Simon Preuss

Mitarbeiter: Dr. Alexander Speck

Wahlpflichtblock 8. Semester (=4. klinisches Semester)

Praxisorientierter Kurs zur Diagnostik und Therapie von Kopf-Hals-Karzinomen

Der Kurs richtet sich an max. 4 Teilnehmer, die ihr Wissen über Kopf-Hals-Karzinome über das HNO-Blockpraktikum hinaus erweitern möchten. Der Kurs soll neben der Erweiterung der theoretischen Grundlagen auch einen intensiven Einblick in die chirurgischen Techniken im Rahmen von OP-Demonstrationen ermöglichen. Zunächst werden in interaktiven Seminaren mit Falldemonstrationen Genese und Epidemiologie von Kopf-Hals-Karzinomen diskutiert. Anschließend werden Diagnostik und Therapie von Kopf-Hals-Karzinomen erarbeitet mit besonderem Augenmerk auf verschiedene chirurgische Therapiemöglichkeiten an ausgewählten Fallbeispielen. Schließlich erfolgen Übungen und Hands-On Kurse zur Erlernung von komplexeren Spiegeluntersuchungen und der Ultraschalldiagnostik am Patienten. Abschließend werden den Teilnehmern die erlernten theoretischen Grundlagen im Rahmen von Live-Operationen demonstriert.

Stundenplan:

Prof. Preuss & Dr. Speck, Fachzentrum für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde,  
Frankfurterstrasse 589, 51145 Köln-Porz  
-Interaktives Seminar: Genese und Epidemiologie von Kopf-Hals-Karzinomen-

Prof. Preuss & Dr. Speck, Fachzentrum für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde,  
Frankfurterstrasse 589, 51145 Köln-Porz  
-Interaktives Seminar: Diagnostik und Therapie von Kopf-Hals-Karzinomen-

Prof. Preuss & Dr. Speck, Fachzentrum für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde,  
Frankfurterstrasse 589, 51145 Köln-Porz  
-Übungen und Hands-On Kurs Spiegeluntersuchungen und Ultraschall in der  
Diagnostik von Kopf-Hals-Karzinomen-

Prof. Preuss & Dr. Speck, Fachzentrum für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde,  
Frankfurterstrasse 589, 51145 Köln-Porz  
-Live-Operationen mit ausgewählten Patienten zur Demonstration der theoretischen  
Grundlagen-

Email: preuss@hno-koelnporz.de

### **15048.0005 Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

K.STÜRMER  
J.KLUßMANN  
T.KROLL

**15048.0008 Wahlblock Hals-Nasen-Ohrenheilkunde "Gebärdensprachkurs"**

2,86 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:00 - 18:30 , 12.04.2021 - 21.06.2021,

R.LANG-ROTH

Ortsangaben folgen

Di. 17:00 - 18:30 , 13.04.2021 - 22.06.2021,

Ortsangaben folgen

Eines der wichtigsten Instrumente in der Medizin ist die Kommunikation. Sei es die Aufklärung über eine anstehende Operation, das Erklären der richtigen Einnahme von Medikamenten bis hin zur Psychotherapie, auf allen Ebenen ist eine gute Kommunikation ein Schlüsselfaktor für den Therapieerfolg. Jedoch kommen auf etwa 80.000 Gehörlose in Deutschland laut der Kassenärztlichen Vereinigung nur schätzungsweise 80 Ärztinnen und Ärzte, die Kenntnisse in Deutscher Gebärdensprache haben.

Seit Anfang 2018 ist das Projekt Breaking The Silence als Fachschaftsprojekt in Köln aktiv und führt einmal pro Semester einen Workshop zum Thema Gehörlosenkultur und Sensibilisierung durch. Mit dem Wahlpflichtblock Deutsch Gebärdensprache wollen wir von der AG Breaking The Silence nun einen weiteren Schritt in Richtung Abbau von Barrieren für Hörbeeinträchtigte im medizinischen Alltag tätigen.

Der Gebärdensprachkurs soll den Teilnehmenden eine Einführung in die Basisstrukturen der Sprache sowie einfache Sätze und wichtige Wörter in der Medizin wie zum Beispiel „Arzt/Ärztin“, „Schmerz“, „Dolmetscher/in“ etc. beibringen. Wir möchten hiermit den Kölner Studierenden die Möglichkeit geben, wichtige Kompetenzen für den Umgang und der Kommunikation mit Gehörlosen zu erlernen. Zusätzlich erhoffen wir uns, das Interesse an der Sprache zu erwecken und langfristig das Kontingent an Ärztinnen und Ärzten mit Kompetenzen in der Gebärdensprache zu erhöhen.

Der Wahlpflichtblock beginnt am 12.04.2021, dieses Semester werden parallel 2 Kurse stattfinden. Diese finden an 10 Terminen jeweils Montag oder Dienstag um 17 Uhr in Form eines 90-minütigen Zoom-Seminars statt und bieten Platz für jeweils 15 Studierende. Eine regelmäßige Anwesenheit von mindestens 80% ist zum Anrechnen erforderlich und wird zu Beginn jeder Unterrichtseinheit geprüft. Die Schirmherrschaft für den Wahlpflichtblock wird von Frau PD Dr.'in Lang-Roth von der UK HNO übernommen. Durchgeführt wird Der Wahlpflichtblock von zwei Studentinnen des Masterstudiums Lehramt für sonderpädagogische Förderung mit dem Erweiterungsfach DGS, die sich im Folgenden kurz vorstellen wollen:

Hallo!

Wir sind Mika Magiera und Olivia Vogelgesang. Gerade stecken wir beide in den letzten Zügen unseres Masterstudiums Lehramt für sonderpädagogische Förderung mit dem Erweiterungsfach Deutsche Gebärdensprache (DGS).

Ich (Mika) bin seit Geburt gehörlos und beherrsche somit die DGS muttersprachlich. Ich (Olivia) habe die DGS durch das Studium gelernt und den Zugang zur Gehörlosenkultur durch meine langjährige Freundin Mika erfahren. Durch das Projekt „Breaking the Silence“ haben wir die einzigartige Möglichkeit bekommen, Barrieren für Menschen mit Hörbehinderungen abzubauen.

Wir sind sehr gespannt und freuen uns darauf, diese Aufgabe mit euch anzugehen.

## HUMANGENETIK

### 15049.0000 Fachblock Humangenetik VL

1,3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 13:15 - 14:45 , 12.04.2021 - 17.05.2021,

B.WIRTH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.BECKER

Mi. 12:15 - 13:00 , 14.04.2021 - 19.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 15049.0001 Fachblock Humangenetik Seminar

,6 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 11:00 - 13:00 , 25.05.2021 - 13.07.2021,

B.WIRTH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.BECKER

Mi. 11:00 - 13:00 , 26.05.2021 - 14.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 14:00 - 16:00 , 27.05.2021 - 15.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 11:00 - 13:00 , 28.05.2021 - 16.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 11:00 - 13:00 , 31.05.2021 - 12.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 15049.0002 Kompetenzfeld Erbkrankheiten (QB2)

,4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:15 - 11:00 , 07.05.2021 - 14.05.2021,

B.BECK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.RHIEM

Mo. 10:15 - 11:00 , 10.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:15 - 11:00 , 11.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 16:15 - 17:45 , 11.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

## INNERE MEDIZIN

- 15045.0008 Wahlblock Innere Medizin "Ethik & Onkologie: Präzisionsmedizin und Behandlungsethik"**  
 ,38 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 12:00 - 16:00 , 21.07.2021, U.BARNIKOL  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 15050.0000 Fachblock Innere Medizin VL (Teil 2)**  
 2,1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 11:15 - 12:00 , 12.04.2021 - 17.05.2021, M.HALLEK  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum K.HÜBEL  
 Di. 11:15 - 12:00 , 13.04.2021 - 18.05.2021, M.FAUST  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum F.KÜTTING  
 Mi. 11:15 - 12:00 , 14.04.2021 - 19.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 11:15 - 12:00 , 15.04.2021 - 20.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 11:15 - 12:00 , 16.04.2021 - 21.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 15050.0001 Fachblock Innere Medizin VL (Teil 1)**  
 2,1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:15 - 11:00 , 12.04.2021 - 17.05.2021, K.HÜBEL  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum M.FAUST  
 Di. 10:15 - 11:00 , 13.04.2021 - 18.05.2021, F.KÜTTING  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 10:15 - 11:00 , 14.04.2021 - 19.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 10:15 - 11:00 , 15.04.2021 - 20.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 10:15 - 11:00 , 16.04.2021 - 21.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 15050.0002 Blockpraktikum Innere Medizin Teil 1**  
 2,1 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:15 - 17:00 , 17.05.2021, K.HÜBEL  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum F.KÜTTING  
 Di. 09:00 - 16:00 , 25.05.2021 - 15.06.2021,  
 siehe Praktikumsheft  
 Mi. 09:00 - 16:00 , 26.05.2021 - 16.06.2021,  
 siehe Praktikumsheft  
 Do. 09:00 - 16:00 , 27.05.2021 - 17.06.2021,

siehe Praktikumsheft  
 Fr. 09:00 - 16:00 , 28.05.2021 - 02.07.2021,  
 siehe Praktikumsheft  
 Mo. 09:00 - 16:00 , 31.05.2021 - 14.06.2021,  
 siehe Praktikumsheft  
 Mo. 09:00 - 15:45 , 07.06.2021 - 12.07.2021,  
 siehe Praktikumsheft  
 Di. 09:00 - 15:45 , 08.06.2021 - 13.07.2021,  
 siehe Praktikumsheft  
 Mi. 09:00 - 15:45 , 09.06.2021 - 14.07.2021,  
 siehe Praktikumsheft  
 Do. 09:00 - 15:45 , 10.06.2021 - 15.07.2021,  
 siehe Praktikumsheft  
 Fr. 09:00 - 15:45 , 11.06.2021 - 16.07.2021,  
 siehe Praktikumsheft

**15050.0003 Blockpraktikum Innere Medizin Teil 2**

2,1 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 09:00 - 16:00 , 29.03.2021 - 17.05.2021, K.HÜBEL  
 siehe Praktikumsheft F.KÜTTING  
 Di. 09:00 - 16:00 , 30.03.2021 - 18.05.2021,  
 siehe Praktikumsheft  
 Mi. 09:00 - 16:00 , 31.03.2021 - 19.05.2021,  
 siehe Praktikumsheft  
 Do. 09:00 - 16:00 , 01.04.2021 - 20.05.2021,  
 siehe Praktikumsheft  
 Fr. 09:00 - 16:00 , 09.04.2021 - 21.05.2021,  
 siehe Praktikumsheft  
 Mo. 09:00 - 16:00 , 03.05.2021,  
 in LFI-Kursräume , 013 Lehre, Forschung & Information (LFI)  
 Di. 09:00 - 16:00 , 04.05.2021,  
 in LFI-Kursräume , 013 Lehre, Forschung & Information (LFI)  
 Mi. 09:00 - 16:00 , 05.05.2021,  
 in LFI-Kursräume , 013 Lehre, Forschung & Information (LFI)  
 Do. 09:00 - 16:00 , 06.05.2021,  
 in LFI-Kursräume , 013 Lehre, Forschung & Information (LFI)  
 Fr. 09:00 - 16:00 , 07.05.2021,  
 in LFI-Kursräume , 013 Lehre, Forschung & Information (LFI)

**15050.0004 Repetitorium Innere Medizin**

2,1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:15 - 11:00 , 25.05.2021 - 29.06.2021, K.HÜBEL  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum M.FAUST  
 Mi. 10:15 - 11:00 , 26.05.2021 - 30.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 10:15 - 11:00 , 27.05.2021 - 01.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 10:15 - 11:00 , 28.05.2021 - 02.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 10:15 - 11:00 , 31.05.2021 - 28.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15050.0005 Kompetenzfeld Dyspnoe (QB6)**

,2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 11:15 - 12:00 , 21.04.2021, K.FRANK  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 15:15 - 16:45 , 23.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15050.0006 Kompetenzfeld Ikterus (QB10)**

,4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 16:15 - 17:45 , 06.05.2021, U.TÖX  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 16:15 - 17:45 , 12.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 11:15 - 12:00 , 19.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 11:15 - 12:00 , 21.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15050.0007 Kompetenzfeld Oberbauchbeschwerden (QB8)**

,4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 14:15 - 15:00 , 15.04.2021, S.CHON  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 16:15 - 17:45 , 21.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 14:15 - 15:45 , 27.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15050.0008 Kompetenzfeld Fieber und Sepsis (QB4)**

,4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 14:15 - 15:45 , 23.04.2021, M.KOCHANEK  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 16:00 - 16:45 , 26.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 15:15 - 16:00 , 26.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15050.0009 Kompetenzfeld Blutbildveränderungen (QB10)**

,4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 14:15 - 15:45 , 14.05.2021, B.VON TRESCKOW  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 10:15 - 11:00 , 17.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 10:15 - 11:00 , 18.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 10:15 - 11:00 , 19.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15050.0010 Kompetenzfeld Herzrhythmusstörungen (QB12)**

,3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:15 - 16:00 , 20.04.2021, D.STEVEN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum C.ALBUS  
 Di. 14:15 - 15:45 , 27.04.2021, J.MATTHES  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum G.MICHELS

**15050.0011 Kompetenzfeld "Der Tumorpatient" (QB5)**

,9 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:15 - 09:45 , 25.05.2021, T.ZANDER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum C.BAUES  
 Mi. 15:15 - 16:45 , 26.05.2021, P.BORCHMANN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum K.JABLONSKA  
 Fr. 12:15 - 13:45 , 28.05.2021 - 04.06.2021, T.ELTER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum W.BAUS  
 Mo. 08:15 - 09:45 , 31.05.2021, T.PERSIGEHL  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum S.KREISSL  
 Di. 11:15 - 12:45 , 01.06.2021, J.ROSENBROCK  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum H.ALAKUS  
 F.DÖRR  
 P.BRÖCKELMANN  
 A.QUAAS  
 P.PAFFENHOLZ  
 D.PFISTER  
 S.MARNITZ-  
 SCHULZE  
 W.MALTER  
 M.HELDWEIN  
 F.KAMP  
 E.CELIK

**15050.0012 Kompetenzfeld Nierenfunktionsstörungen (QB5)**

,5 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 09:15 - 10:00 , 04.06.2021, G.VON GERSDORFF  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 08:15 - 09:45 , 08.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 08:15 - 09:45 , 09.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 13:00 - 13:45 , 11.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum



Fr. 12:15 - 13:00 , 11.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15050.0013 Kompetenzfeld Herzinsuffizienz und KHK (QB1)**

,4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 13:00 - 14:30 , 01.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 08:15 - 09:45 , 02.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 14:15 - 15:45 , 04.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.ALBUS  
R.PFISTER

**15050.0014 Kompetenzfeld Klinische Studien (QB1)**

,4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:15 - 13:45 , 15.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 15:15 - 17:30 , 23.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.STEMLER  
O.CORNELY  
P.BRÖCKELMANN  
S.MELLINGHOFF

**15050.0015 Kompetenzfeld Gewichtsverlust und Abgeschlagenheit (QB13)**

,4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:15 - 09:45 , 26.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 14:15 - 15:45 , 28.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.WALDSCHMIDT

**15050.0016 Kompetenzfeld Transplantation und Transfusionsmedizin (QB4)**

,5 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:15 - 17:45 , 25.05.2021 - 01.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 16:15 - 17:45 , 27.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 16:15 - 17:00 , 08.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.SCHEID

**15050.0017 Kompetenzfeld Zuckerhaushalt (QB3)**

,3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:15 - 09:45 , 28.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 10:15 - 11:45 , 29.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.FAUST

- 15050.0018 Kompetenzfeld Erbrechen und Diarrhoe (QB6)**  
 ,3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 08:15 - 09:45 , 04.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 12:15 - 13:45 , 05.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 15050.0019 Kompetenzfeld Lymphknotenvergrößerung (QB5)**  
 ,4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 13:15 - 14:45 , 21.04.2021 - 28.04.2021, K.HÜBEL  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 08:15 - 09:00 , 27.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 15050.0020 Kompetenzfeld Rheumatologie (QB4)**  
 ,4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 12:15 - 13:45 , 04.05.2021, A.RUBBERT-ROTH  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum O.SCHULTZ  
 Mi. 09:15 - 10:45 , 05.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 09:15 - 10:00 , 11.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 15050.0021 Kompetenzfeld Prävention und personalisierte Onkologie (QB9)**  
 ,4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:15 - 17:00 , 10.05.2021, R.SCHMUTZLER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum J.WOLF  
 Di. 12:15 - 13:45 , 11.05.2021 - 18.05.2021, K.RHIEM  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 15050.0022 Wahlblock Innere Medizin "Sportmedizin"**  
 1,14 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 13:00 , 02.08.2021, K.BRIXIUS  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Di. 10:00 - 13:00 , 03.08.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Mi. 10:00 - 13:00 , 04.08.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Do. 10:00 - 13:00 , 05.08.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Fr. 10:00 - 13:00 , 06.08.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

- 15050.0023 Wahlblock Infektiologie - Herleiten statt Pauken**  
 ,57 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 17:30 - 19:00 , 19.05.2021 - 09.06.2021, L.BIEHL  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum J.VEHRESCHILD  
 Di. 17:30 - 19:00 , 25.05.2021 - 01.06.2021, P.KÖHLER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum A.CLABEN  
 S.WINGEN-HEIMANN  
 A.MENKE
- 15050.0024 Kompetenzfeld Hypertonus 1**  
 ,36 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 14:15 - 15:00 , 12.04.2021, M.HALBACH  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 13:15 - 14:00 , 12.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 10:15 - 11:00 , 13.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 11:15 - 12:00 , 13.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 11:15 - 12:00 , 15.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 15050.0025 Kompetenzfeld HIV**  
 ,36 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 11:15 - 12:00 , 07.05.2021 - 14.05.2021, C.LEHMANN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum C.STORMS  
 Fr. 10:15 - 11:00 , 07.05.2021 - 21.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 15050.0026 Kompetenzfeld Herzinsuffizienz I**  
 ,21 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 12:15 - 13:00 , 22.04.2021, D.LADAGE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum K.BRIXIUS  
 Do. 13:15 - 14:00 , 22.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 13:15 - 14:00 , 26.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 14:15 - 15:00 , 28.04.2021,  
 E-Prüfung - kein Raum
- 15050.0027 Schlüsselqualifikationskurs Translationale Forschung - ein Kreislauf**  
 1 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 09:00 - 13:00 , 02.08.2021 - 09.08.2021, M.CHMIELEWSKI  
 in Mediathek , 066 ZMMK

1. Ausgehend von ausgewählten aktuellen Publikationen aus dem Bereich der Immunologie und Onkologie werden die Studierenden die Kernaussagen der Veröffentlichungen auf deren informativen Gehalt bewerten. Die Studierenden werden eingeladen weitere Literaturrecherchen zu dem Thema durchzuführen, um weitere aktuelle Informationen für die Bewertung einzuholen. Die Ergebnisse werden dann in der Gruppe präsentiert.

2. Die Teilnehmer setzen sich mit dem Thema Translation am Beispiel der zellulären Immuntherapie auseinander. Den Studierenden wird der Weg von der Grundlagenforschung bis in die klinische Praxis und wieder zurück ins Labor vermittelt. Dabei werden folgende Schwerpunkte gesetzt: Wissenschaftliche Fragestellung & klinischer Bezug, präklinische Umsetzung und klinische Praxis. Hier wird insbesondere die Umsetzbarkeit klinischer Fragestellungen mithilfe von Tierversuchen kritisch hinterfragt und die Teilnehmer für das 3R-Prinzip (refinement, reduction und replacement) sensibilisiert und Alternativen (z.B. 3D Zellkulturmodelle) mit allen Vor- und Nachteilen vorgestellt. Auf der Grundlage von klinischen Studien aus dem Bereich der zellulären Immuntherapie werden die Teilnehmer mit der unterschiedlichen Effizienz und Toxizität derselben Therapieform (CAR-T-Zellen) im Bereich der soliden und hämatologischen Tumorerkrankungen konfrontiert. Die Studierenden werden gebeten eigene Lösungsvorschläge für dargestellte Problemfelder zu erarbeiten und vor der Gruppe in Form einer Diskussion zu präsentieren.

3. Basierend auf dem 2. Lerninhalt werden die Studierenden nun in der Lage sein eigenständig den Entwurf eines translationalen Projektes zu planen. Die Teilnehmer werden nun gebeten im Rahmen einer Hausarbeit eigene Translationsprojekte zu entwickeln. Erwartet wird eine fertige Projektskizze mit Fragestellung, präklinischer und klinischer Umsetzung. Hierzu dienen die Vorarbeit aus der Literaturrecherche und das erlangte anwendungsbezogene Wissen (Lerninhalt 2). Das Ergebnis soll im Rahmen einer Kurzfassung vor der Gruppe präsentiert und anschließend besprochen werden.

## **15050.0028 Schlüsselqualifikationskurs - Meta-Analyse: Einführung in Methoden und Anwendung II**

1 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 13:00 - 16:00 , 02.08.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 13:00 - 16:00 , 04.08.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 13:00 - 16:00 , 06.08.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

U.MONS

Den Studierenden wird in diesem Kurs das Handwerkszeug zur eigenständigen Durchführung von Meta-Analysen vermittelt. Dazu werden zum einen die Grundkonzepte sowie die methodischen und statistischen Grundlagen vermittelt und zum anderen die Anwendung im Rahmen einer frei verfügbaren Software erlernt. Der Fokus des Kurses liegt auf Meta-Analysen von aus der Literatur extrahierten Effektschätzern (aggregate data meta-analysis), behandelt aber auch Meta-Analysen zur Synthese von Effektschätzern aus Individualdaten (individual participant meta-analysis). Der Kurs umfasst insbesondere folgende Inhalte: Formulieren einer Fragestellung, Erstellung und Registrierung eines Protokolls, systematische Literaturrecherche (Methodik, Suchstrategien und Literaturmanagement), Datenextraktion und -management, Bias-Bewertung der Einzelstudien, Meta-Analysen (Methodik und Anwendung), Ergebnisinterpretation.

## **15050.0031 Wahlblock Innere Medizin "Bronchoskopie, Lungenfunktion"**

1,33 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 09:00 - 12:00 , 19.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Di. 09:00 - 12:00 , 20.07.2021,

K.FRANK

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Mi. 09:00 - 12:00 , 21.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Do. 09:00 - 12:00 , 22.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Fr. 09:00 - 11:00 , 23.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Mo-Fr: 09:00 - 12:00 Uhr

Max. Teilnehmer:4

Treffpunkt: Sekretariat Pneumologie, EG Raum 064, Frau Dittmann, Sekretariat PD  
 Dr. Frank.

**15050.0032 Wahlblock Innere Medizin "Sonografie, Endoskopie"**

,95 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 11:30 , 19.07.2021, H.STEFFEN  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location N.JASPERS  
 Di. 09:00 - 11:30 , 20.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Mi. 09:00 - 11:30 , 21.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Do. 09:00 - 11:30 , 22.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Fr. 08:30 - 11:00 , 23.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Raum: UBT E01. Bauteil C, R328 (LFI Ebene 01, Durchgang Richtung Pathologie/  
 Herzzentrum)

**15050.0034 Wahlblock Innere Medizin "EKG-Kurs mit Kleingruppenunterricht"**

,48 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:00 - 18:00 , 28.06.2021, M.HALBACH  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location A.SULTAN  
 Di. 17:00 - 18:00 , 29.06.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Mi. 15:00 - 16:00 , 30.06.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Do. 17:00 - 18:00 , 01.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Fr. 15:00 - 16:00 , 02.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

**15050.0035 Wahlblock AG Healthbuddies "Medizinische Versorgung von geflüchteten Menschen"**

,48 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 18:00 - 20:00 , 28.04.2021, C.LEHMANN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 18:00 - 20:00 , 29.04.2021 - 08.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ansprechpartner: orga-healthbuddies-refugees@gmx.de

**15050.0037 Wahlblock Innere Medizin "Eine interaktive Vorlesung"**

,29 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 18:15 - 19:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

W.KRONE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15050.0038 Wahlblock Innere Medizin "Nephrologie Intensivkurs"**

,95 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 13:00 - 15:00 , 12.07.2021,

G.VON GERSDORFF

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 12:00 - 14:00 , 13.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 12:00 - 14:00 , 14.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 12:00 - 14:00 , 15.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 12:00 - 14:00 , 16.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15050.0039 Wahlblock Innere Medizin „Translational Nephrologie – von Tiermodell zur klinischen Diagnose glomerulärer Erkrankungen“.**

,36 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:15 - 13:00 , 19.07.2021,

L.VÖLKER

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

S.HABBIG

Di. 12:15 - 13:00 , 20.07.2021,

B.BECK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.GÖBEL

Mi. 12:15 - 13:00 , 21.07.2021,

M.HACKL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.BRINKKÖTTER

Do. 12:15 - 13:00 , 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 12:15 - 13:00 , 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15050.0040 Wahlblock Innere Medizin "Therapie Innerer Krankheiten"**

,71 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 13:15 - 14:45 , 27.05.2021 - 01.07.2021,

K.HÜBEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.MATTHES

"Live-Vorstellung" internistischer Patient/inn/en durch Ärzte und Ärztinnen aus den Medizinischen Kliniken und der Pharmakologie. Gemeinsam mit den Studierenden und den Patient/inn/en werden Fragen zur (Arznei-) Therapie erörtert. Klinische Perspektive und pharmakologische Sichtweise ergänzen sich und kollidieren ggf.

auch miteinander. Perfekte Ergänzung zu QB Klinische Pharmakologie, Repetitorium Innere Medizin und diversen Kompetenzfeldern.

### 15050.0041 **Wahlblock Innere Medizin "Internistische Intensiv- und Notfallmedizin"**

,86 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 13:15 - 15:00 , 12.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Di. 13:15 - 15:00 , 13.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Mi. 13:15 - 17:00 , 14.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Fr. 13:15 - 15:00 , 16.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

M.KOCHANEK

B.BÖLL

A.SHIMABUKURO-  
VORNHAGEN

D.EICHENAUER

A.DEPPE

Montag bis Donnerstag 12.00 Uhr auf der internistischen Intensivstation 4B, Oberarztzimmer.

Grundlagen 1: Einführung Intensivstation und Hämodynamisches Monitoring

Grundlagen 2: Intubation und Beatmung

Grundlagen 3: Advanced cardiac Life Support

Spezieller teil:

Leitsymptom Atemnot in der Intensivmedizin

Leitsymptom Thoraxschmerz in der Intensivmedizin

Leitsymptom Vigilanzminderung in der Intensivmedizin

Dozenten:

Dr. med. Alexander Shimabukuro-Vornhagen

Dr. med. Matthias Kochanek

Dr. med. Boris Böll

### 15050.0042 **Schlüsselqualifikationskurs - Meta-Analyse: Einführung in Methoden und Anwendung**

1 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 13:00 - 16:00 , 29.03.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 13:00 - 16:00 , 31.03.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 13:00 - 16:00 , 01.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

U.MONS

Den Studierenden wird in diesem Kurs das Handwerkszeug zur eigenständigen Durchführung von Meta-Analysen vermittelt. Dazu werden zum einen die Grundkonzepte sowie die methodischen und statistischen Grundlagen vermittelt und zum anderen die Anwendung im Rahmen einer frei verfügbaren Software erlernt. Der Fokus des Kurses liegt auf Meta-Analysen von aus der Literatur extrahierten Effektschätzern (aggregate data meta-analysis), behandelt aber auch Meta-Analysen zur Synthese von Effektschätzern aus Individualdaten (individual participant meta-analysis). Der Kurs umfasst insbesondere folgende Inhalte: Formulieren einer Fragestellung, Erstellung und Registrierung eines Protokolls, systematische Literaturrecherche (Methodik, Suchstrategien und Literaturmanagement), Datenextraktion und -management, Bias-Bewertung der Einzelstudien, Meta-Analysen (Methodik und Anwendung), Ergebnisinterpretation.

**15050.0045 Innere Medizin I**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

K.HÜBEL  
M.FAUST**15050.0046 Innere Medizin II**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

K.HÜBEL  
M.FAUST**15050.0047 Schlüsselqualifikationskurs - Scientific reading and presentation**

1 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 18:00 , 03.08.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 14:00 - 18:00 , 04.08.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 14:00 - 18:00 , 05.08.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 14:00 - 18:00 , 06.08.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein RaumM.MOLLENHAUER  
H.WINKELS

In dieser Lehrveranstaltung werden Studierende der Medizin und der Biologie, die Grundlagen der Interpretation von wissenschaftlichen Daten und deren Präsentation mittels PowerPoint vermittelt. Dabei soll im Laufe des Kurses in der Form von Einzel- und Kleingruppenunterricht erarbeitet werden, wie sich die Aussagen relevanter Publikationen auf das Wesentliche reduzieren lassen und wie man diese Punkte wirksam präsentieren kann, um die Botschaft klar zu vermitteln. Dabei wird neben Stärken auch ein Augenmerk auf offene Fragestellungen der Publikation gelegt. Jeder Kursteilnehmer wird während des Kurses eine wissenschaftlichen Veröffentlichung kritisch durcharbeiten und in Form einer PowerPoint-Präsentationen der Gruppe gegenüber vorstellen.

**15050.0048 Schlüsselqualifikationskurs "Critical Reading"**

,5 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 22.03.2021 - 30.08.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 16:00 - 17:30 , 23.03.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 16:00 - 17:30 , 02.09.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein RaumH.HAVERKAMP  
J.VEHRESCHILD  
M.HELLMICH  
M.STECHER  
S.WINGEN-HEIMANN  
A.MENKE**15050.0050 Wahlblock Innere Medizin "EKG Blockkurs"**

,36 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:15 - 18:00 , 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 17:15 - 18:00 , 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 17:15 - 18:00 , 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein RaumD.STEVEN  
S.LEE  
J.VAN DEN BRUCK  
H.LÜKER  
A.SULTAN



Do. 17:15 - 18:00 , 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 17:15 - 18:00 , 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15050.0052 Schlüsselqualifikationskurs "Scientific Writing"**

,2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:00 - 18:30 , 22.03.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 17:00 - 18:30 , 23.03.2021 - 30.03.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 17:00 - 18:30 , 31.03.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.EICHHORST

**Inhalte**

Den Studierenden werden drei wichtige Arten von wissenschaftlichen Arbeiten (Research Article, Exposé und medizinische Doktorarbeit) als Lehrinhalte vermittelt. Abhängig von den Interessen der Studierenden werden die drei Lehrinhalte unterschiedlich stark gewichtet.

**Lehrinhalt 1**

Zur Vorbereitung der wichtigsten Schritte zur Veröffentlichung eines Research Papers, werden zunächst Beispielpublikationen aus dem wissenschaftliche Bereich, in welchem die Studierenden tätig sind, angesehen. Anhand der Beispielpublikationen werden die Wahl eines Zieljournals, die Bedeutung und das Zustandekommen des ‚Impact Factor‘, sowie die Reihenfolge der Autorschaften und die einzelnen Schritte des ‚Submission‘-Prozesses thematisiert. Daneben wird die Bedeutung der Interessenskonflikte und die Einholung der Zustimmung zur Veröffentlichung bereits publizierter Abbildungen als ethisch-rechtliche Themen der Publikation erörtert. Der wichtigste Inhaltsteil ist die Vermittlung der Strukturierung und das Schreiben eines (englischsprachigen) Research Papers. Hier erlernen die Studierenden den generellen Aufbau einer wissenschaftlichen Publikation (Abstract, Introduction, Materials & Methods, Results, Discussion, References), die Reihenfolge des Herangehens, das Zitieren der Literatur, sowie das Erstellen von Grafiken und Tabellen. Der hier erarbeitete wissenschaftliche Schreibstil kann auf alle anderen Lehrinhalte, Exposé und vor allem Doktorarbeit angewandt werden.

**Lehrinhalt 2**

In diesem Teil der Lehrveranstaltung wird der Zweck, der Aufbau und die Anfertigung eines Exposés zur Beantragung einer medizinischen Doktorarbeit thematisiert. Dabei wird besondere Aufmerksamkeit auf die Struktur und die Klarheit des Textes in diesem knappen wissenschaftlichen Dokument gelegt.

**Lehrinhalt 3**

Eine Doktorarbeit ist im Aufbau an die wissenschaftliche Publikation, dem Research Paper, angelehnt. Ergänzend zu den Lehrinhalten 1 werden die besonderen Anforderungen der Dissertation, wie die Kurzfassung, welche hierfür zusätzlich erarbeitet werden.

**15050.0055 Wahlblock Innere Medizin "Iss Das"**

2,1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 18:30 - 20:30 , 20.04.2021 - 15.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 18:00 - 20:30 , 12.05.2021 - 30.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.POLIDORI NELLES

„Ungesunde Ernährung ist weltweit für mehr Todesfälle verantwortlich als Tabak, Bluthochdruck oder andere Gesundheitsrisiken.“ – Global Burden of Disease Study 2017.

Lasst uns das ändern!

Ernährungsfaktoren sind von großer Bedeutung für die individuelle und die öffentliche bzw. globale Gesundheit. Dennoch sind Erkenntnisse der Ernährungsmedizin in deutschen Curricula der Humanmedizin kaum repräsentiert. Angesichts dieser Diskrepanz haben die PAN University Groups eine universitätsübergreifende Curriculum-Initiative zur Ernährungsmedizin unter dem Titel "Iss Das! - Ernährung in der Medizin" initiiert. Diese geht nun im Sommersemester 2021 in die dritte Runde. Das Ziel ist ein Beitrag für eine bessere ernährungsmedizinische Ausbildung angehender Mediziner\*innen und Versorgung in Deutschland.

An insgesamt acht Vorlesungsterminen und 2 Live-Kochkursseminaren werden Referent\*innen aus verschiedensten Fachgebieten einen Einblick in biophysiological Grundlagen, Ernährungssysteme und Klimakrise, Behaviour Change Counseling sowie Querschnittsbereiche zwischen Ernährung und Schwangerschaft, Kindheit, Inflammation, Geriatrie und Onkologie, Psychosomatik und Dermatologie geben.

Ein besonderes Highlight und deutschlandweites Novum stellen die beiden digitalen "Culinary Medicine Events" dar, die den Teilnehmer\*innen aus Medizin und anderen Heilberufen praktische Fähigkeiten zur Zubereitung gesunder Lebensmittel vermitteln und damit die Grundlage schaffen für eine authentische und praxisorientierte Ernährungsberatung.

Programm:

20.04.21 18:30 - 20:30:

Ernährung- und Ernährungssysteme im Kontext globaler Gesundheitskrisen - Niklas Oppenrieder, Arzt und Medizinischer Leiter der Physicians Association for Nutrition e.V. & tba

27.04.21 18:30 - 20:30:

Prävention von NCDs durch Ernährung in der Schwangerschaft und Kindheit - pränatale Programmierung und die ersten 1000 Tage - Prof. Dr. med. Hans Hauner, Facharzt für Innere Medizin/ Diabetologie/ Endokrinologie, Professor für Ernährungsmedizin an der Technischen Universität München & PD Dr. Ute Alexy, wissenschaftliche Mitarbeiterin der Uni Bonn

04.05.21 18:30 - 20:30:

Das Zusammenspiel von Stress, der Darm-Hirn-Achse und emotionalem Essen hinsichtlich ihrer Bedeutung für die Verdauung + ernährungstherapeutische Strategien rund um das Reizdarmsyndrom - tba

12.05.2021 18:00 - 20:30 ← Vorsicht! Abweichende Zeit!

Culinary Medicine #1 - Koch dich gesund! – Live Kochkurs  
Cirus Henn, Surdham Göb

18.05.21 18:30 - 20:30:

Wechselwirkungen zwischen Ernährung und dem Immunsystem - Prof. Dr. rer. hum. biol. Anika Wagner & tba

25.05.21 18:30 - 20:30:

Ernährungssysteme und Global Health: Klimakrise, Zoonosen & Ernährungssicherheit - tba

01.06.21 18:30 – 20:30: Künstliche Ernährung und Mangelernährung in der Onkologie und Geriatrie - Prof. Dr. med. Jürgen M. Bauer & Dr. med. Jann Arends

08.06.2021 18:30-20:30:

Ernährungsmedizin in der Dermatologie – Prof. Dr. Melnik & tba

15.06.21 18:30 - 20:30:

Behaviour Change Counseling - Hands on - Priv.-Doz. Dr. rer. nat. Ralf Demmel, Dipl.-Psych., Psychologischer Psychotherapeut & Katharina Steib, Klinische Psychologin

30.06.2021 18:00 - 20:30 ← Vorsicht! Abweichende Zeit!

Culinary Medicine #2 – Planetary Kitchen – Live Kochkurs

Cirus Henn, Surdham Göb

**15064.0006 Kompetenzfeld Hypertonus 2 (QB9)**

,4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:15 - 10:00 , 07.06.2021,

S.BALDUS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.MATTHES

Do. 09:15 - 10:00 , 10.06.2021,

C.KURSCHAT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.BROCKMEIER

Fr. 09:15 - 10:00 , 11.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:15 - 10:00 , 15.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15376.0001 Kompetenzfeld Thoraxschmerz**

,49 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:15 - 15:00 , 21.05.2021 - 04.06.2021,

C.ALBUS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.MATTHES

Fr. 13:15 - 14:00 , 21.05.2021 - 04.06.2021,

M.FLESCHE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.STORMS

## KINDER- UND JUGENDMEDIZIN

### 15051.0000 Fachblock Kinderheilkunde VL

2,1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:15 - 10:00 , 12.04.2021 - 17.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:15 - 10:00 , 13.04.2021 - 18.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:15 - 10:00 , 14.04.2021 - 19.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 09:15 - 10:00 , 15.04.2021 - 20.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:15 - 10:00 , 16.04.2021 - 21.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.DÖTSCH

J.VON KLEIST-

RETZOW

### 15051.0001 Blockpraktikum Kinderheilkunde (4.klinisches Semester)

2,1 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 09:00 - 16:00 , 25.05.2021 - 13.07.2021,

siehe Praktikumsheft

Mi. 09:00 - 16:00 , 26.05.2021 - 14.07.2021,

siehe Praktikumsheft

Do. 08:00 - 16:00 , 27.05.2021,

siehe Praktikumsheft

Fr. 09:00 - 16:00 , 28.05.2021 - 16.07.2021,

siehe Praktikumsheft

Mo. 09:00 - 16:00 , 31.05.2021 - 12.07.2021,

siehe Praktikumsheft

Do. 09:00 - 16:00 , 10.06.2021 - 15.07.2021,

siehe Praktikumsheft

J.DÖTSCH

J.VON KLEIST-

RETZOW

M.FISCHER

### 15051.0002 Blockpraktikum Kinderheilkunde (5.klinisches Semester)

2,1 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 16:00 , 29.03.2021 - 17.05.2021,

siehe Praktikumsheft

Di. 09:00 - 16:00 , 30.03.2021 - 18.05.2021,

siehe Praktikumsheft

Mi. 09:00 - 16:00 , 31.03.2021 - 19.05.2021,

siehe Praktikumsheft

Do. 09:00 - 16:00 , 01.04.2021 - 20.05.2021,

siehe Praktikumsheft

Fr. 09:00 - 16:00 , 09.04.2021 - 21.05.2021,

siehe Praktikumsheft

J.DÖTSCH

J.VON KLEIST-

RETZOW

M.FISCHER

**15051.0003 Wahlblock Pädiatrie "Spezielle Pädiatrie"**

,71 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 09:00 - 10:45 , 19.07.2021,  
 in Hörsaal I , 026 Kinderklinik-Altbau  
 Di. 09:00 - 10:45 , 20.07.2021,  
 in Hörsaal I , 026 Kinderklinik-Altbau  
 Mi. 10:00 - 11:45 , 21.07.2021,  
 in Hörsaal I , 026 Kinderklinik-Altbau  
 Fr. 10:00 - 11:45 , 23.07.2021,  
 in Hörsaal I , 026 Kinderklinik-Altbau

J.VON KLEIST-  
 RETZOW

Ort: Hörsaal Kinderklinik Hs 26

Es ist eine Vorlesungsveranstaltung mit Kasuistiken und Möglichkeit zur Fall-Diskussion vorgesehen.

**15051.0004 Wahlblock Pädiatrie "Pädiatrie in der Praxis"**

1 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

J.DÖTSCH

7.- 10.Semester  
 KEINE ONLINE ANMELDUNG!

Einwöchig in den Wochen 15-16 und in den Semesterferien in einer wohnortnahen niedergelassenen Kinderarztpraxis zu den Praxisöffnungszeiten. Freie Zeiten wegen Klausuren können vorab mit dem Praxisinhaber geklärt werden.

Nähere Informationen und Anmeldung über:

Andrea Weißenfeld  
 Tel.: (0221) 478 - 32636  
 andrea.weissenfeld@uk-koeln.de

**15051.0005 Wahlblock Pädiatrie "Pädiatrische Onkologie"**

,76 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 14:00 - 16:00 , 19.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Di. 14:00 - 16:00 , 20.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Mi. 14:00 - 16:00 , 21.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Do. 14:00 - 16:00 , 22.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Fr. 14:00 - 16:00 , 23.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

M.FISCHER

**15051.0006 Kompetenzfeld Husten**

,36 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 10:15 - 11:00 , 17.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 11:15 - 12:00 , 17.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

E.RIETSCHEL  
 C.STORMS

Fr. 10:15 - 11:00 , 18.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 11:15 - 12:00 , 18.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 11:15 - 12:00 , 21.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15051.0007 Wahlblock Pädiatrie "Translazionale Pädiatrie am Beispiel der Pneumologie"**

1,9 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 16:00 , 12.07.2021,  
 siehe Aushang der Institute  
 Di. 08:00 - 16:00 , 13.07.2021,  
 siehe Aushang der Institute  
 Mi. 08:00 - 16:00 , 14.07.2021,  
 siehe Aushang der Institute  
 Do. 08:00 - 16:00 , 15.07.2021,  
 siehe Aushang der Institute  
 Fr. 08:00 - 16:00 , 16.07.2021,  
 siehe Aushang der Institute

M.ALEJANDRE  
 ALCAZAR

**15051.0008 Wahlblock Pädiatrie "Der seltene Fall"**

,95 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 11:00 - 13:00 , 26.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Di. 11:00 - 13:00 , 27.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Mi. 10:00 - 12:00 , 28.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Do. 10:00 - 12:00 , 29.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Fr. 10:00 - 12:00 , 30.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

J.DÖTSCH  
 D.REHBURG

**15051.0009 Schlüsselqualifikationskurs - Pediatric Journal Club**

,53 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:30 - 18:00 , 27.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.LIEBAU  
 M.ALEJANDRE  
 ALCAZAR

Den Studierenden werden Grundsätze zur Beurteilung wissenschaftlicher Arbeiten bzw. Publikationen im Themenfeld der Pädiatrie als Lehrinhalte vermittelt. Abhängig von den Interessen der Studierenden werden Lehrinhalte unterschiedlich stark gewichtet.

Lehrinhalt 1 – Beurteilung von Arbeiten  
 Zur Vorbereitung der wichtigsten Schritte zur Beurteilung eines Research Papers, werden Beispielpublikationen aus dem Spektrum verschiedener pädiatrisch-wissenschaftlicher Schwerpunkte bearbeitet und beurteilt. Anhand der Beispielpublikationen werden der Aufbau eines wissenschaftlichen Manuskripts, die Methodenwahl, die Präsentation und Interpretation der Ergebnisse, sowie die

Wahl eines Zieljournals thematisiert. Der wichtigste Inhaltsteil ist die Vermittlung der strukturierten Beurteilung eines (englischsprachigen) Research Papers. Hier erlernen die Studierenden den generellen Aufbau einer wissenschaftlichen Publikation (Abstract, Introduction, Materials & Methods, Results, Discussion, References), die Reihenfolge des Herangehens, das Zitieren der Literatur, sowie das Erstellen von Grafiken und Tabellen.

Lehrinhalt 2 – Präsentation von Arbeiten

In diesem Teil der Lehrveranstaltung wird anhand der bearbeiteten Beispielpublikationen die Präsentation wissenschaftlicher Ergebnisse thematisiert. Dabei wird besondere Aufmerksamkeit auf die Qualität der Datendarstellung gelegt. In Kleingruppen bereiten die Studierenden mit einer/m themenspezifische/n Mentor/in eine wissenschaftliche Beispielpublikation für die Präsentation und Gruppendiskussion im Plenum vor.

### 15051.0010 **Wahlblock Pädiatrie "Child Public Health"**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 10:45 , 19.07.2021,

J.DÖTSCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:00 - 10:45 , 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:00 - 10:45 , 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 09:00 - 10:45 , 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 10:45 , 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 15059.0007 **Schlüsselqualifikationskurs "Neuro Journal Club"**

1 SWS; Kurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:00 - 18:30 , 22.03.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 17:00 - 18:30 , 25.03.2021 - 08.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 17:00 - 18:30 , 26.03.2021 - 09.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 17:00 - 18:30 , 06.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 17:00 - 18:30 , 07.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

I.BAE-GARTZ

J.VON KLEIST-

RETZOW

J.WERNER

H.SALIMI DAFSARI

Dieser Schlüsselqualifikationskurs beinhaltet gleichermaßen Lehrinhalte der  
- Kinder- und Jugendmedizin (Neonatologie, Neuropädiatrie) und  
- Neurologie.

Die Studierenden sollen Grundsätze in der Beurteilung wissenschaftlicher Originalartikel bzw. Studien im Themenfeld der molekularen und klinisch-experimentellen Neurowissenschaften erlernen.

Lehrinhalt 1 – Critical Reading

Vordergründig steht dabei die Transition von neuronalen pathophysiologischen Mechanismen bei Kindern und Jugendlichen bis hin zur Erwachsenenneurologie, wobei exemplarisch Originalartikel zum Hormonsystem, Stützapparat und zur Tumorgenese im zentralen und peripheren Nervensystem bearbeitet werden. Die Studierenden lernen anhand von ausgewählten Publikationen den Aufbau eines wissenschaftlichen Manuskripts, die Analyse der Methodik sowie die Interpretation

und Diskussion der Ergebnisse. Hierbei lernen die Studierenden eine strukturierte Inhaltsgliederung von wissenschaftlichen Originalartikeln und die Eingliederung in den veröffentlichten Kanon.

**Lehrinhalt 2 – Präsentation**

Je nach thematischem Interesse enthält jede/r Studierende eine wissenschaftliche Beispielpublikation (Termin 1) und arbeitet diese gemäß der Einführung über eine Woche bis zum Block der Termine 2-9 auf. Der Lerninhalt hierbei beschränkt sich auf die kondensierte Reproduktion der Publikationsmethoden und –ergebnisse für die Präsentation und Gruppendiskussion im Plenum (Termine 2-7).

**15101.0000 Schlüsselqualifikationskurs „Planung Klinischer Studien am Beispiel der Pädiatrie“**

1 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 02.08.2021,

J.SEMLER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 16:00 - 17:30 , 03.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 16:00 - 17:30 , 19.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 16:00 - 17:30 , 20.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum



## KLINISCHE CHEMIE

### 15052.0000 Fachblock Klinische Chemie VL

,9 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:15 - 13:00 , 13.04.2021 - 18.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 12:15 - 13:00 , 19.04.2021 - 17.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.KLATT

D.ELEZAGIC

T.STREICHERT

### 15052.0001 Fachblock Klinische Chemie Praktikum

1,7 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 13:00 - 16:00 , 25.05.2021 - 13.07.2021,

in LFI-Kursräume , 013 Lehre, Forschung & Information (LFI)

Di. 09:00 - 12:00 , 25.05.2021 - 13.07.2021,

in LFI-Kursräume , 013 Lehre, Forschung & Information (LFI)

Mi. 09:00 - 12:00 , 26.05.2021 - 14.07.2021,

in LFI-Kursräume , 013 Lehre, Forschung & Information (LFI)

Mi. 13:00 - 16:00 , 26.05.2021 - 14.07.2021,

in LFI-Kursräume , 013 Lehre, Forschung & Information (LFI)

Do. 09:00 - 12:00 , 27.05.2021 - 15.07.2021,

in LFI-Kursräume , 013 Lehre, Forschung & Information (LFI)

Do. 13:00 - 16:00 , 27.05.2021 - 15.07.2021,

in LFI-Kursräume , 013 Lehre, Forschung & Information (LFI)

Fr. 13:00 - 16:00 , 28.05.2021 - 16.07.2021,

in LFI-Kursräume , 013 Lehre, Forschung & Information (LFI)

Fr. 09:00 - 12:00 , 28.05.2021 - 16.07.2021,

in LFI-Kursräume , 013 Lehre, Forschung & Information (LFI)

Do. 15:00 - 16:00 , 10.06.2021 - 01.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Do. 14:00 - 15:00 , 10.06.2021 - 01.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Do. 11:00 - 12:00 , 10.06.2021 - 01.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Do. 10:00 - 11:00 , 10.06.2021 - 01.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Do. 09:00 - 10:00 , 10.06.2021 - 01.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Do. 13:00 - 14:00 , 10.06.2021 - 01.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

A.KLATT

D.ELEZAGIC

T.STREICHERT

### 15052.0002 Klinische Chemie LIPIDE (fakultatives Onlineseminar)

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:00 , 29.06.2021 - 13.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.KLATT

J.BLOMMER

- Di. 09:00 - 10:00 , 29.06.2021 - 13.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum T.STREICHERT
- 15052.0003 Klinische Chemie GERINNING (fakultatives Onlineseminar)**  
1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 12:00 , 29.06.2021 - 06.07.2021, A.KLATT  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum T.STREICHERT  
Do. 10:00 - 12:00 , 01.07.2021 - 08.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum J.RUTHARD
- 15052.0004 Klinische Chemie HÄMATOLOGIE 1- KLEINES BLUTBILD(fakultatives Onlineseminar)**  
1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 11:00 - 12:00 , 23.06.2021 - 30.06.2021, A.KLATT  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum T.STREICHERT  
Mi. 10:00 - 11:00 , 23.06.2021 - 30.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 15052.0005 Klinische Chemie LEBER (fakultatives Onlineseminar)**  
1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 13:00 - 14:00 , 23.06.2021 - 30.06.2021, A.KLATT  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum W.HEIN  
Mi. 09:00 - 10:00 , 23.06.2021 - 30.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum T.STREICHERT
- 15052.0006 Klinische Chemie NIERE (fakultatives Onlineseminar)**  
1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 14:00 - 15:00 , 08.07.2021 - 15.07.2021, A.KLATT  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum D.ELEZAGIC  
Do. 13:00 - 14:00 , 08.07.2021 - 15.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum T.STREICHERT
- 15052.0007 Klinische Chemie HÄMATOLOGIE 2b- LEUKÄMIEN (fakultatives Onlineseminar)**  
1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 14:00 - 15:00 , 11.06.2021 - 18.06.2021, A.KLATT  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum W.JOHANNIS  
Fr. 09:00 - 10:00 , 11.06.2021 - 18.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum V.JENNISSEN  
T.STREICHERT
- 15052.0008 Klinische Chemie DIABETES MELLITUS (fakultatives Onlineseminar)**  
1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 14:00 - 15:00 , 09.07.2021 - 16.07.2021, A.KLATT  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum T.STREICHERT  
Fr. 10:00 - 11:00 , 09.07.2021 - 16.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum A.ROTH

**15052.0009 Klinische Chemie HÄMATOLOGIE 2a- MIKROSKOPISCHES DIFFERENTIALBLUTBILD  
(Seminarpräsentation im ILIAS)**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.KLATT

T.STREICHERT

## KLINISCHE PFLEGE

- 15967.0001 Seminar Grundlagen der Forschung II**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 13:15 , 12.04.2021 - 28.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 M.DICHTER  
 A.LEINEN  
 M.ROOS
- 15967.0002 Wissenschaftliche Fallanalyse I**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 09:00 - 12:15 , 13.04.2021 - 11.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 13:30 - 15:30 , 20.04.2021 - 22.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 17:00 - 19:00 , 20.04.2021 - 22.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 10:00 - 12:00 , 18.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 09:00 - 12:00 , 01.06.2021 - 15.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 10:30 - 12:00 , 08.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 S.KÖPKE  
 C.KÖSTER  
 S.FEDERHEN
- 15967.0003 Einführung in Literaturverwaltungsprogramme**  
 ,4 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 19.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 S.KÖPKE  
 M.DICHTER  
 A.LEINEN
- 15967.0010 Bachelor-Tutorium**  
 ,3 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 09:00 - 10:30 , 14.04.2021 - 23.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 S.KÖPKE
- 15967.0011 Seminar Evidence Based Nursing Practice**  
 2,1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 12:00 - 14:30 , 20.04.2021 - 13.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 S.KÖPKE  
 M.DICHTER  
 A.LEINEN  
 M.SANDER  
 M.ROOS  
 V.VON DER LÜHE

**15967.0012 Seminar Fallsteuerung II**

1,5 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 09:00 - 10:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.KÖPKE

M.DICHTER

**15967.0013 Peer Teaching**

1 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:00 - 19:00 , 27.04.2021 - 22.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.KÖPKE

M.DICHTER

S.FEDERHEN

**15967.0014 Journal Club**

,4 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 18:30 , 28.04.2021 - 09.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.KÖPKE

M.DICHTER

## MEDIZIN DES ALTERNS UND DES ALTEN MENSCHEN

- 15047.0000 QB7 Querschnittsblock Medizin des Alterns und des alten Menschen VL**  
,9 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 09:15 - 10:45 , 13.04.2021 - 18.05.2021, M.POLIDORI NELLES  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 10:15 - 11:45 , 06.05.2021 - 20.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 15047.0001 QB7 Querschnittsblock Medizin des Alterns und des alten Menschen Praktikum**  
,4 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 13:00 - 15:00 , 25.05.2021 - 13.07.2021, M.POLIDORI NELLES  
in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus
- 15047.0002 Wahlblock Medizin des Alterns und des alten Menschen**  
1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 16:00 , 19.07.2021, M.POLIDORI NELLES  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 14:00 - 16:00 , 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 14:00 - 16:00 , 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 14:00 - 16:00 , 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 15:30 - 17:30 , 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

## MEDIZINISCHE MIKROBIOLOGIE, IMMUNOLOGIE UND HYGIENE

- 15053.0000 Kompetenzfeld Meldepflichtige Erkrankungen (QB3)**  
 ,3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 14:15 - 15:45 , 04.05.2021 - 11.05.2021, J.GIELEN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum F.FUCHS  
 Mi. 11:15 - 12:00 , 05.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 15053.0001 Fachblock Hygiene, Mikrobiologie, Virologie Praktikum**  
 2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 13:30 - 15:30 , 25.05.2021 - 13.07.2021, J.GIELEN  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location F.FUCHS  
 Mi. 14:00 - 17:00 , 26.05.2021 - 14.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Do. 13:30 - 15:30 , 27.05.2021 - 15.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Fr. 14:00 - 17:00 , 28.05.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Mo. 14:00 - 17:00 , 31.05.2021 - 12.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Fr. 13:30 - 15:30 , 04.06.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location
- 15053.0002 Fachblock Hygiene, Mikrobiologie, Virologie VL**  
 2,1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 09:15 - 10:00 , 12.04.2021 - 17.05.2021, J.GIELEN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum F.FUCHS  
 Di. 09:15 - 10:00 , 13.04.2021 - 18.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 09:15 - 10:00 , 14.04.2021 - 19.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 09:15 - 10:00 , 15.04.2021 - 20.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 09:15 - 10:00 , 16.04.2021 - 21.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 15053.0003 QB4 Querschnittsblock Infektiologie & Immunologie (Teil Infektiologie) VL**  
 1,7 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 14:15 - 15:45 , 12.04.2021 - 17.05.2021, H.SEIFERT  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 14:15 - 15:45 , 13.04.2021 - 18.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- 15053.0004 QB4 Querschnittsblock Infektiologie & Immunologie (Teil Immunologie) VL**  
,9 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 15:15 - 16:45 , 14.04.2021 - 19.05.2021, O.UTERMÖHLEN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum M.SCHRAMM  
K.WENNHOLD
- 15053.0007 Medizinische Mikrobiologie**  
1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 13:15 - 16:00 , 21.05.2021 - 16.07.2021, J.GIELEN  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location F.FUCHS  
Fr. 13:15 - 14:00 , 23.07.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location



## MEDIZINISCHE PSYCHOLOGIE

### **15054.0000 Fachblock Medizinische Psychologie Vorlesung**

1,86 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 11:30 - 13:00 , 14.04.2021 - 07.07.2021,

E.KALBE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### **15054.0001 Fachblock Medizinische Psychologie Seminar**

1,7 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 17:00 , 13.04.2021 - 18.05.2021,

L.HAARMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.CHAKRAVERTY

Mi. 14:00 - 17:00 , 14.04.2021 - 19.05.2021,

Ü.SEVEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.FOLKERTS

Di. 09:00 - 12:00 , 01.06.2021 - 13.07.2021,

A.OPHEY

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

V.VIDA

Mi. 09:00 - 12:00 , 02.06.2021 - 07.07.2021,

J.NIELSEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.PAUQUET

## MEDIZINISCHE STATISTIK UND BIOINFORMATIK

### 15046.0025 Methodik Klinischer Studien (Biostatistik)

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 13:30 - 15:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.SHAH-HOSSEINI  
M.HELLMICH

### 15055.0000 QB1 Querschnittsblock Epidemiologie, med. Biometrie und med. Informatik VL

1,7 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 11:15 - 12:00 , 12.04.2021 - 17.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 11:15 - 12:00 , 13.04.2021 - 18.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.SHAH-HOSSEINI  
M.HELLMICH

Nach Abschluss der Veranstaltung besitzen die Studierenden Kenntnisse der deskriptiven Statistik, der Prinzipien statistischer Tests und Konfidenzintervalle sowie Grundkenntnisse in der Epidemiologie und Medizinischen Informatik. Sie können die grundlegenden statistischen Aspekte biologischer, medizinischer und pflegewissenschaftlicher Publikationen interpretieren.

#### Themen

- Einführung, Deskriptive Statistik I
- Deskriptive Statistik II
- Wahrscheinlichkeitsrechnung
- Diagnostische Verfahren
- Schätzen und Testen I
- Schätzen und Testen II
- Analyse von Zeit-bis-Ereignis-Daten
- Epidemiologie, Klinische Studien
- Bioinformatik in der personalisierten Medizin
- Evidence-Based Medicine
- Datenschutz und Qualitätssicherung
- Medizinische Dokumentation und Krankenhausinformationssysteme

### 15055.0001 QB1 Querschnittsblock Epidemiologie, med. Biometrie und med. Informatik Seminar

1,4 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 13:15 - 15:00 , 12.04.2021 - 17.05.2021,  
siehe Aushang der Institute  
Mi. 14:00 - 16:00 , 14.04.2021 - 19.05.2021,  
siehe Aushang der Institute  
Mo. 11:15 - 12:45 , 28.06.2021,  
in Hörsaal I , 034 Augenklinik  
Mo. 11:15 - 12:45 , 28.06.2021 - 12.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.SHAH-HOSSEINI  
M.HELLMICH

### 15055.0003 Schlüsselqualifikationskurs "Grundlagen der medizinischen Statistik"

1,7 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 09:00 - 13:00 , 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.SHAH-HOSSEINI  
M.HELLMICH

Di. 09:00 - 13:00 , 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 09:00 - 13:00 , 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 09:00 - 13:00 , 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 09:00 - 13:00 , 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Termine siehe <http://imsieweb.uni-koeln.de/lehre/>

Anmeldung erfolgt nicht über KLIPS, sondern ausschließlich schriftlich per Mail  
mittels ausgefüllten Anmeldeformular an  
[karin.sablonsky@uk-koeln.de](mailto:karin.sablonsky@uk-koeln.de)

Anmeldeformulare unter:  
<http://imsieweb.uni-koeln.de/lehre/>

**15055.0005 Schlüsselqualifikationskurs "Statistische Auswertung mit SPSS"**

1,7 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 13:30 - 16:00 , 22.03.2021 - 19.07.2021,  
Ortsangaben siehe Instituts-/Lehrstuhl-Homepage  
Di. 13:30 - 16:00 , 23.03.2021 - 20.07.2021,  
Ortsangaben siehe Instituts-/Lehrstuhl-Homepage  
Mi. 13:30 - 16:00 , 24.03.2021 - 21.07.2021,  
Ortsangaben siehe Instituts-/Lehrstuhl-Homepage  
Do. 13:30 - 16:00 , 25.03.2021 - 22.07.2021,  
Ortsangaben siehe Instituts-/Lehrstuhl-Homepage  
Fr. 13:30 - 16:00 , 26.03.2021 - 23.07.2021,  
Ortsangaben siehe Instituts-/Lehrstuhl-Homepage

K.SHAH-HOSSEINI  
M.HELLMICH

## MEDIZINSOZIOLOGIE, VERSORGUNGSFORSCHUNG UND REHABILITATIONSWISSENSCHAFT

**15056.0000 QB10 Querschnittsblock Prävention und Gesundheitsförderung VL**  
 1,3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 08:15 - 11:00 , 12.04.2021 - 17.05.2021, H.PFAFF  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 08:15 - 10:00 , 19.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**Lerngegenstände:**

- Prävention und Gesundheitsförderung
- Gesundheitskompetenz.
- Gesellschaftliche und individuelle Vor- und Nachteile von Prävention und Gesundheitsförderungsmaßnahmen
- Präventions-Paradox
- Nutzenbewertung von Screening-Maßnahmen
- Risikomaße
- Kennzahlen der Diagnosesicherheit von Screening-Maßnahmen
- aktuelle Evidenz zum Nutzen von Brust- und Darmkrebs-Screening
- Maßnahmen zur Verbesserung der Patientenaufklärung über Früherkennungsuntersuchungen
- Gesundheitsverhalten
- Ausgewählte Modelle zur Erklärung von Gesundheitsverhalten und zur Verhaltensveränderung
- problematisches Gesundheitsverhalten und deren Prävention (Übergewicht/ Tabakkonsum)
- die „Five A-Methode“ der Verhaltensprävention in der ärztlichen Praxis
- Gratifikationskrisen-Modell
- Anforderungs-Kontroll-Modell .
- Dimensionen des Burnout-Syndroms .
- Persönliche und organisationsbezogene Risikofaktoren der Entstehung eines Burnout-Syndroms
- Betriebliche Gesundheitsförderung und betriebliches Gesundheitsmanagement
- verhältnis- und verhaltensorientierte Maßnahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung
- Medizinische Fehler
- unerwünschte Ereignisse
- Risiken .
- Häufigkeit von Fehlern und unerwünschten Ereignissen
- Ursachen für Fehler und unerwünschte Ereignisse
- Maßnahmen zur Vermeidung von Fehlern und unerwünschten Ereignissen

**15056.0001 Fachblock Medizinische Soziologie Vorlesung**  
 1,86 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 11:30 - 13:00 , 13.04.2021 - 13.07.2021, A.DRESEN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15056.0002 Fachblock Medizinische Soziologie Seminar**  
 1,7 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 14:00 - 17:00 , 13.04.2021 - 13.07.2021, A.VOLKERT  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum L.SCHLOMANN  
 Mi. 14:00 - 17:00 , 14.04.2021 - 07.07.2021, S.PETER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum S.RICHTER

J.NEUMANN  
L.SEINSCHÉ  
C.RUSNIOK

**15056.0003 Wahlpflichtblock Medizinische Soziologie "Medizinsoziologisches  
Forschungspraktikum"**

2,57 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 16:00 , 19.07.2021,

H.PFAFF

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 16:00 , 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 16:00 , 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 16:00 , 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Wahlpflichtblock wird vom 19.07.2021 bis zum 22.07.2021 in Form eines Zoom-Meetings abgehalten. Die Einwahldaten lassen wir Ihnen einige Tage vor Beginn der ersten Unterrichtseinheit zukommen.

19.07.2021 08:00 - 16:00 Uhr

20.07.2021 08:00 - 16:00 Uhr

21.07.2021 08:00 - 16:00 Uhr

22.07.2021 08:00 - 16:00 Uhr

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von den zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben. Eine spätere Teilnahme ist dann leider nicht mehr möglich.

## NATURHEILVERFAHREN

### **15057.0000 QB12 Querschnittsblock Rehabilitation, Physikalische Medizin, Naturheilverfahren VL**

1,7 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:15 - 17:45 , 13.04.2021 - 18.05.2021,

H.BEUTH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- Einführung in Naturheilverfahren: Grundlagen, Grenzen und Möglichkeiten einer evidenzbasierten Naturheilkunde – was ist möglich, was ist sinnvoll? Der Focus liegt hier auf der komplementären Behandlung onkologischer Patienten
- Einführung in die Traditionelle chinesische Medizin
- Einführung in die Rehabilitation Arten der Rehabilitation mit dem besonderen Schwerpunkt auf die Grundprinzipien der Rehabilitation
- Einführung in die Physikalische Therapie und Rehabilitation chirurgischer und unfallchirurgischer Patienten mit dem Schwerpunkt der Darstellung der Prinzipien der physikalischen Medizin
- Einführung in die Physiotherapie

Lernziele:

Die Studierenden analysieren Studien zur Naturheilkunde und wenden die Methoden der evidenzbasierten Medizin auf diese an. Sie lernen die Grundlagen der Naturheilkunde (einschließlich TCM) sowie der Komplementärmedizin kennen, verstehen die Arten und Prinzipien der Rehabilitationsmedizin und Physiotherapie. Nach Abschluss der Unterrichtseinheit sind Sie in der Lage, die Rolle von Naturheilkunde, physikalischer Medizin, Rehabilitation und Physiotherapie im Gesundheitswesen einzuordnen.

## NEUROCHIRURGIE

**15058.0001 Wahlblock Neurochirurgie**

,79 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 12:15 , 19.07.2021,

R.GOLDBRUNNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:00 - 12:15 , 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:00 - 12:15 , 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15058.0004 Wahlblock Neurochirurgie "Aktuelle multimodale Behandlung von Wirbelsäulenverletzungen"**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:15 - 11:45 , 12.07.2021,

B.KRISCHEK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:15 - 11:45 , 13.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:15 - 11:45 , 14.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

## KLINIK FÜR STEREO TAXIE UND FUNKTIONELLE NEUROCHIRURGIE

### **15110.0000 Animal models in neuroscientific research**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 10:00 , 10.05.2021,

T.SESIA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 10:00 - 15:00 , 10.05.2021,

Ortsangaben folgen

Di. 09:00 - 17:00 , 11.05.2021 - 01.06.2021,

Ortsangaben folgen

Mi. 09:00 - 17:00 , 12.05.2021 - 02.06.2021,

Ortsangaben folgen

Fr. 09:00 - 17:00 , 14.05.2021 - 04.06.2021,

Ortsangaben folgen

Mo. 09:00 - 15:00 , 17.05.2021 - 07.06.2021,

Ortsangaben folgen

Do. 09:00 - 17:00 , 20.05.2021 - 27.05.2021,

Ortsangaben folgen



## NEUROLOGIE

- 15059.0000 Kompetenzfeld Bewusstseinsstörung**  
 ,2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 09:15 - 10:00 , 11.06.2021, J.MATTHES  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum Ö.ONUR  
 Fr. 10:15 - 11:00 , 11.06.2021, C.STORMS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 09:15 - 10:00 , 14.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 15059.0001 Fachblock Neurologie Praktikum**  
 2,1 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 13:00 - 16:00 , 25.05.2021 - 13.07.2021, G.FINK  
 in Hörsaal I , 030 Neurologie C.GREFKES-  
 Mi. 13:00 - 16:00 , 26.05.2021 - 14.07.2021, HERMANN  
 in Hörsaal I , 030 Neurologie M.HESSE  
 Mi. 12:00 - 12:45 , 26.05.2021 - 14.07.2021,  
 in Studierendenhaus , 065 Studierendenhaus  
 Do. 13:00 - 16:00 , 27.05.2021 - 15.07.2021,  
 in Hörsaal I , 030 Neurologie  
 Fr. 13:00 - 16:00 , 28.05.2021 - 16.07.2021,  
 in Hörsaal I , 030 Neurologie  
 Mo. 13:00 - 16:00 , 31.05.2021 - 12.07.2021,  
 in Hörsaal I , 030 Neurologie
- 15059.0002 Kompetenzfeld Bewegungsstörungen (QB7)**  
 ,6 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 13:15 - 14:00 , 13.04.2021 - 27.04.2021, J.MATTHES  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum M.BARBE  
 Do. 15:15 - 16:00 , 15.04.2021 - 22.04.2021,  
 siehe Aushang der Institute  
 Do. 14:15 - 15:00 , 15.04.2021 - 22.04.2021,  
 siehe Aushang der Institute
- 15059.0003 Kompetenzfeld Schlaganfall und Neurorehabilitation (QB12)**  
 ,6 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 11:15 - 12:45 , 07.05.2021 - 14.05.2021, C.GREFKES-  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum HERMANN  
 Mo. 13:15 - 14:45 , 10.05.2021, G.BRINKER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum C.DOHMEN  
 Di. 15:15 - 16:00 , 11.05.2021, Ö.ONUR  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum H.STETEFELD

Mi. 14:15 - 15:45 , 12.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.KABBASCH

**15059.0004 Kompetenzfeld Kopfschmerz (QB14)**

,6 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 09:15 - 10:00 , 21.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.HESSE

Mo. 13:15 - 14:00 , 26.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.VON KLEIST-  
RETZOW

Di. 09:00 - 09:45 , 04.05.2021,  
siehe Aushang der Institute

J.MATTHES

Mi. 10:00 - 10:45 , 05.05.2021,  
siehe Aushang der Institute

Mo. 15:15 - 16:45 , 10.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:15 - 09:00 , 11.05.2021,  
siehe Aushang der Institute

Mi. 09:15 - 10:00 , 12.05.2021,  
siehe Aushang der Institute

**15059.0005 Fachblock Neurologie VL**

1,3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 11:15 - 12:00 , 13.04.2021 - 18.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

G.FINK

Mi. 11:15 - 12:00 , 14.04.2021 - 19.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.GREFKES-  
HERMANN

Do. 11:15 - 12:00 , 15.04.2021 - 20.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.HESSE

**15059.0006 Wahlblock Neurologie "Bootcamp Neurologie"**

,76 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 26.07.2021,

H.LEHMANN

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Di. 16:00 - 17:30 , 27.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Mi. 16:00 - 17:30 , 28.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Do. 16:00 - 17:30 , 29.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Fr. 16:00 - 17:30 , 30.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Der WPB "Bootcamp Neurologie" richtet sich an die Studierenden ab dem 4.klinischen Semester, die planen eine Famulatur in der Neurologie zu absolvieren oder ein Tertial de PJs in der Neurologie wählen.

Lernziele, die vermittelt werden sollen:

Wiederholung und Vertiefung der neurologischen Anamnese und Untersuchung. Dieser Teil stellt eine Vertiefung der Lehrinhalte der Hauptvorlesung dar. Anamnese und neurologische Untersuchung soll praktisch geübt werden, besonderes Augenmerk liegt dabei auf fachspezifischen Aspekten. Bereiche wären beispielsweise die gezielte Anamnese und Untersuchung von Schlaganfallpatienten, neurologischer und sensibler Defizite, sowie neurologische Notfalluntersuchungen z.B. komatöser Patienten.

Vermittlung von "essentials" einer erfolgreichen Mitarbeit und Lernen auf neurologischen Allgemeinstationen, der Stroke Unit und der neurologischen Intensivstation. Lerninhalte wären Anlegen einer Patientenakte und Kurve, Patientenvorstellung, Zweck und Struktur einer Visite, rechtliche Fragen, Notfallinformationen, Verhalten bei medizinischen Notfällen.

Allgemeine Einführung in Organisation und Abläufe in der Klinik und Poliklinik für Neurologie. Hierbei sollen Kenntnisse über die Organisationsstrukturen (Zuständigkeiten, Stationen, Teamsystem, Tagesablauf mit Blutentnahmen, Patientenaufnahmen und -abnahmen, Entlassungen) vermittelt werden.

## KLINIK UND POLIKLINIK FÜR NEUROLOGIE

**15111.0000 Neurological and Psychiatric Diseases**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:30 - 17:30 , 15.04.2021 - 27.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 16:30 - 17:30 , 20.04.2021 - 01.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.GREFKES-  
HERMANN

**15111.0001 Neurological and Psychiatric Diseases**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:30 - 17:30 , 15.04.2021 - 27.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 16:30 - 17:30 , 20.04.2021 - 01.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.GREFKES-  
HERMANN

## NUKLEARMEDIZIN

### **15060.0000 Kompetenzfeld Schilddrüse (QB11)**

,2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:15 - 17:00 , 20.05.2021,

P.THEISSEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 15:15 - 16:45 , 21.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### **15060.0002 Vorkurse Chemie und Physik**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 09:00 - 13:00 , 30.03.2021 - 06.04.2021,

F.SUDBROCK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:00 - 13:00 , 31.03.2021 - 07.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 09:00 - 13:00 , 01.04.2021 - 08.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 13:00 , 09.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

## ORTHOPÄDIE

### 15061.0000 **Fachblock Orthopädie VL**

1,3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 08:15 - 09:00 , 14.04.2021 - 19.05.2021, P.EYSEL  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum P.KNÖLL  
 Do. 12:15 - 13:00 , 15.04.2021 - 20.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 12:15 - 13:00 , 16.04.2021 - 21.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 15061.0001 **Fachblock Orthopädie Praktikum**

2,1 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 09:00 - 13:00 , 25.05.2021 - 13.07.2021, P.EYSEL  
 siehe Praktikumsheft P.KNÖLL  
 Mi. 09:00 - 13:00 , 26.05.2021 - 14.07.2021,  
 siehe Praktikumsheft  
 Do. 09:00 - 13:00 , 27.05.2021 - 15.07.2021,  
 siehe Praktikumsheft  
 Fr. 09:00 - 13:00 , 28.05.2021 - 16.07.2021,  
 siehe Praktikumsheft  
 Mo. 09:00 - 13:00 , 31.05.2021 - 12.07.2021,  
 siehe Praktikumsheft

### 15061.0002 **Kompetenzfeld Gelenkschmerz (QB12)**

,3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 15:15 - 16:45 , 12.04.2021, K.ZARGHOONI  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 16:00 - 16:45 , 14.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 13:30 - 15:00 , 15.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 15061.0003 **Kompetenzfeld Rückenschmerz**

,29 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 13:15 - 14:00 , 19.04.2021, C.ALBUS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum M.SCHEYERER  
 Mo. 14:15 - 15:00 , 19.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 11:15 - 12:00 , 20.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 10:15 - 11:00 , 20.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:15 - 11:00 , 22.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 11:15 - 12:00 , 22.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 13:15 - 14:00 , 26.04.2021,  
 E-Prüfung - kein Raum

**15061.0004 Wahlblock Orthopädie "Workshop Handchirurgie in Orthopädie und Unfallchirurgie"**

1,52 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 18:00 , 19.07.2021 - 23.08.2021, C.SPIES

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:00 - 18:00 , 20.07.2021 - 24.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

8 Semesterwochenstunden

Orthopädisch/Unfallchirurgischer Workshop

Zielgruppe: Studenten des dritten klinischen Semesters, die die Hauptvorlesung

Unfallchirurgie gehört haben

maximale Teilnehmerzahl: 8

Inhalt: theoretische und praktische Erörterung der Osteosynthesetechniken am Unterarm- und Handskelett mit Material- und Instrumentenkunde: Prinzipien der Zugschraubenosteosynthese, Plattenosteosynthese, Fixateur externe im Rahmen der Erarbeitung und Analyse von Frakturen (AO- Klassifikation; offene versus geschlossene Frakturen) an ausgewählten Fallbeispielen mit Diskussion der Bildgebung unter unfallchirurgischen Gesichtspunkten (Bedeutung des Weichteilmantels für die Konsolidierung - biologische Osteosynthese, Zugangswege); Erörterung der Nachsorge;

theoretische Grundlagen der Ruhigstellung, die Bedeutung der Funktionsstellung (intrinsic plus Stellung), Kontrakturprophylaxe, Pathogenese der Kontraktur, Materialkunde, praktische Erörterung verschiedener Gipsruhigstellungstechniken an den Extremitäten

## PALLIATIVMEDIZIN

- 15062.0000 QB13 Querschnittsblock Palliativmedizin VL**  
,9 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 12:30 - 14:00 , 13.04.2021 - 27.04.2021, R.VOLTZ  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 11:15 - 12:45 , 16.04.2021 - 30.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 15062.0001 Kompetenzfeld Therapiezieländerung (QB13)**  
,6 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 11:15 - 13:00 , 29.03.2021 - 17.05.2021, R.VOLTZ  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
Mi. 10:15 - 13:00 , 31.03.2021 - 19.05.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
Di. 11:15 - 13:00 , 06.04.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
Mo. 12:15 - 14:00 , 19.04.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
Mi. 11:15 - 14:00 , 05.05.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location
- 15062.0002 Kompetenzfeld Symptomkontrolle (QB13)**  
,4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:15 - 11:00 , 03.05.2021, R.VOLTZ  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 10:15 - 11:00 , 04.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 10:15 - 11:00 , 05.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 10:15 - 11:00 , 06.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 15062.0003 Praktikum Palliativmedizin -> integriert im PJ-Startblock**  
2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
A.DOLL  
  
Im Rahmen des PJ-Startblocks
- 15062.0004 Wahlblock Palliativmedizin**  
,81 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 09:00 - 13:30 , 21.07.2021, H.GOLLA  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location



Do. 09:00 - 13:30 , 22.07.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

In dem zum Sommersemester 2020 neu angebotenen Wahlpflichtblock soll es um das Lernen am Fallbeispiel mit Selbsterfahrungsanteilen gehen. Letzterer Aspekt ist gerade in der palliativmedizinischen Arbeit wichtig, und ihm kann im üblichen Lehrbetrieb oft nicht ausreichend begegnet werden.

Lernziele:

- Verständnis für einen komplexen, nicht tumorbedingten palliativmedizinischen Fall entwickeln
- Entwicklung eines palliativmedizinischen Behandlungsplanes
  
- Verständnis für eine komplexe familiären Situation entwickeln

Die Studierenden sollen hierbei neue Methoden kennenlernen / erfahren, und es soll ein emotionales Verstehen aus verschiedenen Perspektiven ermöglicht werden.

- Behandlung schwerwiegender palliativmedizinischer Symptome am konkreten Fallbeispiel

Angewandte Methoden: Kurzvorträge, Erarbeitung von Inhalten im Plenum, Kleingruppenarbeit, moderierte Aufstellung, moderiertes Stegreifspiel

## PATHOLOGIE UND NEUROPATHOLOGIE

### 15063.0000 **Fachblock Pathologie VL**

3,4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:15 - 09:45 , 12.04.2021 - 17.05.2021,

R.BÜTTNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:15 - 09:45 , 13.04.2021 - 18.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:15 - 09:45 , 14.04.2021 - 19.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:15 - 09:45 , 15.04.2021 - 20.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Online Vorlesung unter:

[https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto.php?target=crs\\_3862332\\_rcodesRUyS8JVPC&client\\_id=uk](https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto.php?target=crs_3862332_rcodesRUyS8JVPC&client_id=uk)

### 15063.0001 **Fachblock Pathologie Praktikum**

1,7 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 12:00 , 25.05.2021 - 15.06.2021,

R.BÜTTNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 12:00 , 26.05.2021 - 16.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 08:00 - 12:00 , 31.05.2021 - 14.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Den Plan mit Terminen & Themen der VL und des Praktikums finden Sie in ILIAS unter:

[https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto\\_uk\\_crs\\_3182505.html](https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto_uk_crs_3182505.html)

### 15063.0002 **Wahlblock Pathologie "Neuropathologie"**

1,14 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 11:00 - 15:00 , 19.07.2021,

M.DECKERT

siehe Aushang der Institute

A.BRUNN

Di. 11:00 - 15:00 , 20.07.2021,

siehe Aushang der Institute

Mi. 11:00 - 15:00 , 21.07.2021,

siehe Aushang der Institute

Die Raumaufteilung wird mit einem Aushang (Gebäude 8E, Ebene 01, Raum 510) bekannt gegeben und per e-mail den Student/innen, die sich angemeldet haben mitgeteilt.

### 15063.0003 **Wahlblock Pathologie "Allgemeine Pathologie"**

,38 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

R.BÜTTNER

- 15063.0004 Wahlblock Pathologie "Molekularbiologische Ansätze in der Diagnostik"**  
 ,57 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 09:00 - 11:00 , 19.07.2021, M.ODENTHAL  
 siehe Aushang der Institute  
 Di. 09:00 - 11:00 , 20.07.2021,  
 siehe Aushang der Institute  
 Mi. 10:00 - 12:00 , 21.07.2021,  
 siehe Aushang der Institute
- 15063.0005 Wahlblock Pathologie "Urologische Tumoren – Makro, Histo und Genetik"**  
 ,2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 09:00 - 13:00 , 19.07.2021, R.BÜTTNER  
 Ort noch nicht bekannt.
- 15063.0006 Wahlblock Pathologie "Gynäkologische Zytologie"**  
 ,48 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 09:00 - 14:00 , 20.07.2021, H.KASPER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Termin: Dienstag 9-14 Uhr s.t
- Ort: Mikroskopiersaal des Institutes für Pathologie
- Teilnehmerzahl: max.20
- Dieses Seminar dient der Einführung in die gynäkologische Zytologie. Die gynäkologische Zytologie ist als Vorsorgeuntersuchung zur Verhinderung des Zervixcarzinoms in Deutschland etabliert. Jeder Frau steht jährlich eine solche Vorsorgeuntersuchung zur Verfügung.
- In dem Seminar werden besprochen:
- Aufgabe, Durchführung und Wertigkeit der gynäkologischen Zytologie
  - Abstrichentnahme und -bearbeitung
  - Die normale Zervixzytologie
  - Entzündliche Veränderungen
  - Dysplastische Veränderungen
  - Zellbilder beim Zervixcarzinom
  - Berurteilung und Einstufung der zytologischen Veränderungen
  - Weiteres klinisches Vorgehen bei auffälligen zytologischen Befunden
- Während des Seminars werden negative und positive zytologische Abstriche gemeinsam mikroskopiert.
- Weitere Rückfragen Unter [susanne.breiding@uk-koeln.de](mailto:susanne.breiding@uk-koeln.de)
- 15063.0007 QB5 Querschnittsblock Klinisch-pathologische Konferenz VL**  
 1,3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 11:15 - 12:45 , 13.04.2021 - 18.05.2021, R.BÜTTNER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum K.RHIEM  
 Mi. 11:15 - 12:00 , 14.04.2021 - 19.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Den Plan mit Terminen & Themen der VL finden Sie in ILIAS unter:  
[https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto.php?target=crs\\_3862310\\_rcodeGGZhDDyvMJ&client\\_id=uk](https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto.php?target=crs_3862310_rcodeGGZhDDyvMJ&client_id=uk)

- 15063.0008 QB5 Querschnittsblock Klinisch-pathologische Konferenz Praktikum**  
1,1 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 09:00 - 12:00 , 27.05.2021 - 15.07.2021, R.BÜTTNER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 09:00 - 12:00 , 28.05.2021 - 16.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Den Plan mit Terminen & Themen der VL finden Sie in ILIAS unter:  
[https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto\\_uk\\_crs\\_3182551.html](https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto_uk_crs_3182551.html)

- 15063.0009 Kompetenzfeld Karzinogenese**  
,29 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:15 - 11:00 , 27.04.2021, N.FRIEDRICHS  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum O.KLEIN  
Di. 11:15 - 12:00 , 27.04.2021, C.STORMS  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 10:15 - 11:00 , 29.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 11:15 - 12:00 , 29.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 13:15 - 14:00 , 03.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 14:15 - 15:00 , 03.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 15:15 - 16:00 , 03.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- 15063.0010 Allgemeine und Spezielle Pathologie (für Zahnmediziner)**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
M.ORTMANN

Online Vorlesung unter:

[https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto.php?target=crs\\_3862460\\_rcodeCFJ9EuFBbp&client\\_id=uk](https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto.php?target=crs_3862460_rcodeCFJ9EuFBbp&client_id=uk)

- 15063.0011 Pathohistologischer Kursus**  
3 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
M.ORTMANN  
A.CALAMINUS

**15063.0012 Wahlblock Pathologie "Genomische Pathologie – genomweite Untersuchungen und ihre klinische Bedeutung"**

,86 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 13:00 , 19.07.2021,

A.HILLMER

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Di. 09:00 - 13:00 , 20.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Unterschied zw. Keimbahn- und somatischen Mutationen

Onkogene vs. Tumorsuppressorgene

Sich einander ausschließende Mutationen innerhalb von Signalwegen

Mutationsprofile und wie sie zustande kommen

Mutationslast und Immuntherapie

Subklassifikation von Tumorentitäten mit therapeutischer Relevanz durch molekulare

Marker-&gt; jeweils an Patientenbeispielen

**15063.0013 Schlüsselqualifikationskurs - Cancer Genomics Toolboxes – How to Mine Cancer using Open Resources!**

1 SWS; Kurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 02.08.2021,

A.HILLMER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.NOH

Fr. 14:00 - 15:30 , 06.08.2021 - 13.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 14:00 - 15:30 , 11.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Interested in cancer research but have no funding or resources to do so? Not to worry! From fancy large-scale genomics data all the way to immunohistochemical staining, there are many open-source tools that allow you to uncover more about your favorite tumors.

The course will provide the students with theoretical and practical knowledge in the field of integrative cancer genomics. Students will learn how to use open-source tools to access, manipulate and take advantage of the available cancer genomics data from large oncogenomic projects that are active, such as The Cancer Genome Atlas (TCGA), International Cancer Genome Consortium (ICGC), The Therapeutically Applicable Research to Generate Effective Treatments (TARGET), Genotype Tissue Expression (GTEx) and Tumor Immune Single-Cell Hub (TISCH). Data will be analyzed using tools, such as cBioPortal, Xena, TISCH and Human Protein Atlas. NOTE: This is not a comprehensive coverage of cancer genomics analysis. Prior knowledge to computer science&#x2F;programming is not required.

**15063.0014 Schlüsselqualifikationskurs - Experimentelle, molekularbiologische Doktorarbeit: Planung, Praxis, Abschluss**

1 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:15 - 12:30 , 02.08.2021,

C.HEYDT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.IHLE

Di. 10:15 - 12:30 , 03.08.2021,

J.FASSUNKE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:15 - 12:30 , 04.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:15 - 12:30 , 05.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Den Studierenden werden 4 Themenblöcke vermittelt, in denen es um den Aufbau, Praxis und das Verfassen einer Doktorarbeit geht. Zur Vorbereitung auf den Kurs sollen die Studierenden sich zu folgenden Punkten Gedanken machen und diese in schriftlicher Form einreichen:

- Was erwarte ich von einer praktischen, medizinischen Doktorarbeit?
  - Was sind meine Vorkenntnisse?
  - Was will ich erreichen?
  - Was muss ich leisten?
  - In welchem Bereich möchte ich eine Doktorarbeit durchführen?
- Diese Punkte werden in der ersten Seminarstunde vorgestellt und diskutiert.

#### Lerninhalt 1

Im ersten Lerninhalt geht es um die Materialgewinnung, die bei allen praktischen Doktorarbeiten am Anfang steht. Es werden die Bereiche der Zell- und Bakterienkultur und die der humanen Patientenproben erläutert. Dabei geht es um das Zusammenstellen von Kollektiven, Materialgewinnung durch Zellkulturarbeiten, die DNA/RNA/Proteinextraktion aus den Proben und die anschließende Quantifizierung.

#### Lerninhalt 2

In diesem Abschnitt geht es um die Fragestellungen der Doktorarbeit, die mit Hilfe der ausgewählten Probensorten beantwortet werden sollen. Es werden die gängigen Methoden für DNA-, RNA- und Proteinanalysen dargestellt. Dabei wird erörtert, welche Vor- und Nachteile die jeweiligen Methoden haben und wie sie sich miteinander kombinieren lassen.

#### Lerninhalt 3

Dieser Abschnitt beschäftigt sich mit der Versuchstierkunde. Hierbei wird sowohl die Haltung und Ernährung sowie die Zucht anhand des Mausmodells erläutert als auch ein Überblick über die Tierversuchsplanung gegeben. Alternativ zum Mausmodell wird ein Einblick in die Zellkultur gegeben und die Vor- und Nachteile beider Versuchsmodelle gegenübergestellt.

#### Lerninhalt 4

Im letzten Abschnitt wird das Erstellen einer wissenschaftlichen Arbeit skizziert. Es wird erklärt, wie man mit Literatur, Datenbanken und einem Zitationsmanager umgeht. In der letzten Stunde ist eine Feedbackrunde geplant, in der weitere individuelle Fragen geklärt werden können.

### **15063.0015 Wahlblock Pathologie "Immuntherapie – was der Pathologe wissen muss"**

,33 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 13:00 - 17:00 , 19.07.2021,

K.NOH

Ortsangaben folgen

1: Einführung in die Krebsimmuntherapie

2: Der wissenschaftliche Hintergrund, die klinischen Daten und die Testmethode für die folgenden Biomarker für die Krebsimmuntherapie:

- o Programmed death ligand-1 (PD-L1)
- o Mismatch repair
- o Microsatellite instability
- o Tumor mutational burden
- o Cancer neoantigens
- o Tumor-infiltrating lymphocytes
- o Transcriptional signatures of immune responsiveness
- o Cancer immunotherapy resistance biomarkers

## PHARMAKOLOGIE

### 15064.0000 **Kompetenzfeld Hyperglykämie**

,4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 11:15 - 12:00 , 06.05.2021,

D.GRÜNDEMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.HUTTMANN

Do. 10:15 - 11:00 , 06.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 14:15 - 15:00 , 10.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 13:15 - 14:00 , 10.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:15 - 11:00 , 11.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:15 - 15:00 , 14.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 15064.0001 **Fachblock Pharmakologie PBL**

1,6 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 13:00 - 15:00 , 12.04.2021 - 17.05.2021,

J.MATTHES

siehe Aushang der Institute

Di. 14:00 - 16:00 , 13.04.2021 - 18.05.2021,

siehe Aushang der Institute

### 15064.0002 **QB9 Querschnittsblock Klinische Pharmakologie VL**

,9 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:15 - 15:00 , 26.05.2021 - 30.06.2021,

J.MATTHES

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 11:15 - 12:00 , 28.05.2021 - 02.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 15064.0003 **QB9 Querschnittsblock Klinische Pharmakologie PBL**

,9 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 11:15 - 12:45 , 25.05.2021,

J.MATTHES

siehe Aushang der Institute

Mi. 11:15 - 12:45 , 26.05.2021 - 07.07.2021,

siehe Aushang der Institute

Mi. 13:15 - 14:00 , 26.05.2021 - 30.06.2021,

siehe Aushang der Institute

Mo. 11:15 - 12:45 , 31.05.2021 - 05.07.2021,

siehe Aushang der Institute

Mo. 13:15 - 14:00 , 31.05.2021 - 28.06.2021,

siehe Aushang der Institute

**15064.0004 Kompetenzfeld Lebensstil (QB10)**

,4 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 09:15 - 10:00 , 25.05.2021,

J.MATTHES

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 11:15 - 12:00 , 25.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:15 - 11:00 , 25.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:15 - 10:00 , 26.05.2021 - 07.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 14:15 - 15:00 , 26.05.2021 - 07.07.2021,

siehe Aushang der Institute

Di. 09:15 - 10:45 , 01.06.2021 - 13.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 10:15 - 11:00 , 07.06.2021 - 05.07.2021,

siehe Aushang der Institute

Mo. 09:15 - 10:00 , 07.06.2021 - 05.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 11:15 - 12:00 , 07.06.2021 - 05.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15064.0005 Kompetenzfeld Tumorschmerz (QB14)**

,5 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 13:15 - 14:45 , 25.05.2021 - 06.07.2021,

J.MATTHES

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 15:00 - 15:45 , 26.05.2021 - 07.07.2021,

siehe Aushang der Institute

Mi. 10:15 - 11:45 , 26.05.2021 - 07.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 14:15 - 15:00 , 31.05.2021 - 12.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 11:15 - 12:00 , 01.06.2021 - 13.07.2021,

siehe Aushang der Institute

Mi. 15:15 - 16:00 , 02.06.2021 - 14.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 15:15 - 16:00 , 07.07.2021,

siehe Aushang der Institute

**15064.0007 Kompetenzfeld Adhärenz und Selbstmedikation (QB14)**

,3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:15 - 11:00 , 26.04.2021,

C.ALBUS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.MATTHES

Di. 10:15 - 11:00 , 27.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 14:15 - 15:45 , 29.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum



Fr. 10:15 - 11:00 , 30.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15064.0008 Wahlblock Pharmakologie "Verordnungsgespräch"**

,95 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 13:00 - 15:00 , 12.07.2021,  
siehe Aushang der Institute  
Di. 13:00 - 15:00 , 13.07.2021,  
siehe Aushang der Institute  
Do. 12:00 - 16:00 , 15.07.2021,  
siehe Aushang der Institute  
Fr. 11:00 - 15:00 , 16.07.2021,  
siehe Aushang der Institute

J.MATTHES

Als Beispiel für unsere Überlegungen zum Verordnungsgespräch dient die arterielle Hypertonie - häufig, relevant und therapierbar. Die naheliegendste Frage ist, wie bzw. womit wir behandeln wollen. Dann muss das aber noch mit den Patient/inn/en besprochen werden. Wir werden erarbeiten, was dabei zu berücksichtigen ist. Dazu wollen wir dann eine "Strategie" für das Führen eines Verordnungsgesprächs fest- und uns einen Leitfaden zurecht legen, an dem entlang ein solches Gespräch geführt werden kann. Dazu haben Sie dann auch tatsächlich die Gelegenheit. Mit einer Schauspielerin sollen Sie ein Gespräch zur Verordnung eines Antihypertensivums simulieren und so ausprobieren, ob und wie das geht. Für diese Simulationen müssen wir individuelle Termine vereinbaren, denn die sollen Sie möglichst ungestört unter sechs Augen führen (Sie, die Patientin und meine Wenigkeit). Beachte: die Simulationen sind grundsätzlich freiwillig. Andererseits ist die Gelegenheit ggf. einmalig...

**15064.0009 Wahlblock Pharmakologie**

,76 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 13:00 , 20.07.2021,  
siehe Aushang der Institute  
Mi. 10:00 - 13:00 , 21.07.2021,  
siehe Aushang der Institute  
Do. 13:00 - 15:00 , 22.07.2021,  
siehe Aushang der Institute

J.MATTHES

Im WPB Pharmakologie setzen sich die Studierenden exemplarisch mit Wirkstoffen zur Behandlung der Rheumatoiden Arthritis auseinander. Neben Input von Seiten der Pharmakologie werden sie dabei in zwei Workshops (Pharmakodynamik sowie Pharmakokinetik) selbst aktiv. Nach Möglichkeit wird am Ende gemeinsam mit der Inneren Medizin ein/e Patient/in vorgestellt.  
Beachte: es sind für die Workshops individualisierte Vorbereitungsaufgaben zu erledigen, die ca. 1-2 Stunden in Anspruch nehmen. Auf dem Erarbeiteten bauen die Workshops dann auf. Das bedeutet außerdem, dass wir den WPB nur anbieten können, wenn es mind. 8 verbindliche Zusagen gibt, die wir uns vier Wochen vorher noch einmal bestätigen lassen.

**15064.0010 Fachblock Pharmakologie VL**

2,1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:15 - 11:00 , 12.04.2021 - 17.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 10:15 - 11:00 , 13.04.2021 - 18.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.GRÜNDEMANN

J.MATTHES

M.PIETSCH

Mi. 10:15 - 11:00 , 14.04.2021 - 19.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 10:15 - 11:00 , 15.04.2021 - 20.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 10:15 - 11:00 , 16.04.2021 - 21.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15064.0013 Rezeptierkurs (inklusive Pharmakologie I und II)**

1 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.WIESEN  
C.MÜLLER

## PHYSIOLOGIE UND PATHOPHYSIOLOGIE

### 15065.0000 Physiologie Vorlesung

5,3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:15 - 15:45 , 12.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 10:15 - 11:00 , 12.04.2021 - 19.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:15 - 11:00 , 13.04.2021 - 06.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:15 - 11:00 , 14.04.2021 - 16.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:15 - 11:00 , 15.04.2021 - 17.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:15 - 11:00 , 16.04.2021 - 02.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 08:15 - 09:00 , 26.04.2021 - 31.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:15 - 09:00 , 27.04.2021 - 01.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:15 - 09:00 , 28.04.2021 - 02.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:15 - 09:00 , 29.04.2021 - 27.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:15 - 09:00 , 30.04.2021 - 09.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:15 - 10:00 , 25.05.2021 - 13.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 09:15 - 10:00 , 07.06.2021 - 12.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:15 - 10:00 , 09.06.2021 - 07.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 09:15 - 10:00 , 10.06.2021 - 08.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:15 - 10:00 , 11.06.2021 - 09.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.WIESNER

J.HESCHELER

M.SCHROETER

S.PAPADOPOULOS

R.STEHLE

T.SARIC

A.SACHINIDIS

N.KONONENKO

M.WEIERGRÄBER

T.KOROTKOVA

S.WOOD

### 15065.0001 Kompetenzfeld Säure-Basen-Haushalt & Elektrolytstörungen

,14 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 15.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.WIESNER

**15065.0002 Physiologie Praktikum**

6 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:15 - 16:00 , 26.05.2021 - 07.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:15 - 16:00 , 27.05.2021 - 08.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 10:15 - 16:00 , 31.05.2021 - 05.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:15 - 16:00 , 08.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:15 - 16:00 , 11.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 18:00 , 18.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 13:00 - 15:30 , 15.07.2021,

Ortsangaben folgen

J.HESCHELER

M.SCHROETER

S.PAPADOPOULOS

R.STEHLE

T.SARIC

A.SACHINIDIS

N.KONONENKO

T.KOROTKOVA

S.WOOD

**15065.0003 Wahlpflichtblock Physiologie**

1,29 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:15 - 16:00 , 09.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 10:15 - 16:00 , 12.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:15 - 16:00 , 13.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.HESCHELER

T.KOROTKOVA

S.WOOD

## PSYCHIATRIE UND PSYCHOTHERAPIE

### 15066.0000 Fachblock Psychiatrie und Psychotherapie VL

1,3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:15 - 13:00 , 12.04.2021 - 17.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:15 - 11:00 , 13.04.2021 - 20.04.2021,

in Hörsaal I , 030 Neurologie

Di. 12:15 - 13:00 , 13.04.2021 - 18.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:15 - 11:00 , 15.04.2021,

in Hörsaal I , 030 Neurologie

Do. 12:15 - 13:00 , 15.04.2021 - 20.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:15 - 11:00 , 22.04.2021 - 20.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:15 - 11:00 , 27.04.2021 - 18.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.GORT

GOLZARANDI

H.WUNRAM

M.KRISCHER

F.JESSEN

S.BENDER

### 15066.0001 Kompetenzfeld Alkohol und Entzug (QB3)

,6 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 15:15 - 16:45 , 26.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:15 - 09:00 , 27.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:00 - 09:45 , 27.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:15 - 10:00 , 28.04.2021 - 05.05.2021,

siehe Aushang der Institute

Mi. 10:15 - 11:00 , 28.04.2021,

siehe Aushang der Institute

Di. 08:15 - 09:00 , 04.05.2021,

siehe Aushang der Institute

J.MATTHES

J.KUHN

### 15066.0002 Kompetenzfeld Gedächtnisstörungen (QB7)

,4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:15 - 15:45 , 21.04.2021 - 28.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 14:15 - 15:45 , 22.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.VOGELEY

**15066.0003 Kompetenzfeld Depression (QB9)**

,6 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 09:15 - 10:00 , 30.04.2021,

J.MATTHES

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.DAUMANN

Mi. 13:15 - 14:00 , 05.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 14:00 - 14:45 , 05.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:00 - 09:45 , 11.05.2021,

siehe Aushang der Institute

Mi. 10:00 - 10:45 , 12.05.2021,

siehe Aushang der Institute

Mo. 13:15 - 14:00 , 17.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:15 - 10:00 , 18.05.2021,

siehe Aushang der Institute

Di. 08:15 - 09:00 , 18.05.2021,

siehe Aushang der Institute

**15066.0004 Fachblock Psychiatrie und Psychotherapie Praktikum**

2,1 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 09:15 - 15:30 , 25.05.2021 - 13.07.2021,

A.GORT

in Seminarraum , 031 Psychiatrie

GOLZARANDI

Mi. 09:15 - 15:30 , 26.05.2021 - 14.07.2021,

M.KRISCHER

in Seminarraum , 031 Psychiatrie

F.JESSEN

Do. 09:15 - 15:30 , 27.05.2021 - 15.07.2021,

S.BENDER

in Seminarraum , 031 Psychiatrie

Fr. 09:15 - 15:30 , 28.05.2021 - 16.07.2021,

in Seminarraum , 031 Psychiatrie

Mo. 09:15 - 15:30 , 31.05.2021 - 12.07.2021,

in Seminarraum , 031 Psychiatrie

**15066.0005 Wahlblock Psychiatrie "Klinisch-psychiatrisches Fallseminar"**

,71 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:15 - 15:45 , 19.07.2021,

S.RUHRMANN

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Di. 13:15 - 14:45 , 20.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Mi. 13:15 - 14:45 , 21.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Do. 13:15 - 14:45 , 22.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Fr. 13:15 - 14:45 , 23.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Haus 31, Konferenzraum, 3. Obergeschoss

PD Dr. St. Ruhrmann, Koordinator des Wahlpflichtfaches  
Rückfragen (Studentensekretariat): Tel.: 478-4005

**15066.0006 Wahlblock Psychiatrie "Therapeutische Strategien bei psychischen Erkrankungen"**

,71 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:15 - 11:45 , 19.07.2021,

K.VOGELEY

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Di. 10:15 - 11:45 , 20.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Mi. 10:15 - 11:45 , 21.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Do. 10:15 - 11:45 , 22.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Fr. 10:15 - 11:45 , 23.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Haus 31, Konferenzraum, 3.  
Obergeschoss

Prof. Dr. Dr. K. Vogeley, Koordinator des Wahlpflichtfaches  
Rückfragen (Studentensekretariat): Tel.: 478-4005

Rückfragen/Organisation:

Prof. Dr. Dr. K. Vogeley, Koordinator des Wahlpflichtfaches  
Studentensekretariat, Tel.: 478-4005

**15066.0007 Wahlblock Psychiatrie "Besonderheiten psychischer Erkrankungen im höheren Lebensalter"**

,71 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 15:15 - 16:45 , 19.07.2021,

P.HÄUSSERMANN

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Di. 15:15 - 16:45 , 20.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Mi. 15:00 - 16:30 , 21.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Do. 15:15 - 16:45 , 22.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Fr. 15:15 - 16:45 , 23.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Haus 31, Seminarraum, 3. Obergeschoss

PD Dr. P. Häussermann, Koordinator des Wahlpflichtfaches  
Rückfragen (Studentensekretariat): Tel.: 478-4005

**15066.0008 Schlüsselqualifikationskurs Wissenschaftliche Beantragungsarten (Exposé, Ethikantrag, Begabtenförderung)**

,4 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 03.08.2021,

A.GÖRTZ-DORTEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 12:00 - 13:30 , 04.08.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 12:00 - 13:30 , 05.08.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Mittelpunkt des Seminars sollen verschiedene wissenschaftliche Beantragungsarten vermittelt werden.

Lehrinhalt 1:

Der wichtigste Inhaltsteil ist die Strukturierung und Klarheit des Textes des eigenen Exposés zur Beantragung einer Doktorarbeit. Hier erlernen die Studierenden den generellen Aufbau eines Exposés, die Literaturrecherche relevanter wissenschaftlicher Veröffentlichungen, das Zitieren der Literatur, sowie das Erstellen von Grafiken und Tabellen und erhalten weitere Hinweise zur Publikation verschiedener Studientypen, die bei der Studienplanung hilfreich sein können.

Lehrinhalt 2:

In diesem Teil der Lehrveranstaltung werden, ergänzend zu den Lehrinhalten 1, die Anforderungen eines Ethikantrages und Prüfplans sowie von Probandeninformationen und Einwilligungserklärungen thematisiert.

Lehrinhalt 3:

Ergänzend zu den Lehrinhalten 2 werden besondere Anforderungen eines Antrages auf studentische Forschungsförderung/Begabtenförderung einschließlich eines Motivationsschreiben erarbeitet.



## KLINIK UND POLIKLINIK FÜR PSYCHIATRIE UND PSYCHOTHERAPIE

- 15120.0000 Kognitive Neurowissenschaften I für Neurowissenschaftler**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021, K.VOGELEY  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 21.04.2021 - 07.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 15120.0001 Kognitive Neurowissenschaften I für Neurowissenschaftler**  
 1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021, K.VOGELEY  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 21.04.2021 - 07.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 15120.0002 Clinical Neuroscience 1**  
 1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, K.VOGELEY  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum S.KOHL  
 D.MEIBERTH  
 J.DAUMANN  
 R.TEPEST  
 M.JORDING  
 B.KUZMANOVIC  
 A.RAMIREZ ZUNIGA  
 J.KAMBEITZ
- 15120.0003 Clinical Neuroscience 1**  
 2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 13:00 , 28.06.2021, K.VOGELEY  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum S.KOHL  
 Di. 10:00 - 13:00 , 29.06.2021, D.MEIBERTH  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum J.DAUMANN  
 Mi. 10:00 - 13:00 , 30.06.2021, R.TEPEST  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum M.JORDING  
 Do. 10:00 - 13:00 , 01.07.2021, B.KUZMANOVIC  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum A.RAMIREZ ZUNIGA  
 J.KAMBEITZ

## PSYCHIATRIE UND PSYCHOTHERAPIE DES KINDES- UND JUGENDALTERS

### **15121.0000 Wahlpflichtblock Kinder- und Jugendpsychiatrie "Traumafolgestörungen bei Flüchtlingen"**

,57 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 12:00 , 19.07.2021,

M.WALG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:00 - 12:00 , 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:30 - 13:30 , 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Inhalte:

Tag 1: Traumafolgestörungen

- Typische Trauma induzierte psychische Störungen, beispielsweise posttraumatische Belastungsstörung, depressive Störungen, Angststörungen
- Sequentielle Traumatisierung (Darstellung mit Fallbeispielen)
- Herausforderungen bei Diagnostik und Behandlung
- Psychotherapeutische und psychopharmakologische Behandlungsoptionen

Tag 2: Besonderheiten bei geflüchteten Menschen

- Ausgewählte kulturelle Besonderheiten anhand von Fallbeispielen
- Beispiele für Exposition (Darstellung mit Fallbeispielen)
- Arbeiten mit Dolmetscher (Rollenspiele)

Tag 3: Kultursensible Psychotherapie

- Spracharme Stabilisierung (praktische Übungen)

## PSYCHOSOMATIK UND PSYCHOTHERAPIE

- 15067.0000 KIS Arzt-Patienten-Kommunikation**  
 ,86 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 13:15 - 15:00 , 12.04.2021 - 05.07.2021, C.ALBUS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum R.WEBER  
 Mi. 14:00 - 16:00 , 14.04.2021 - 07.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 13:15 - 15:00 , 25.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 15067.0001 KIS Videokonferenz**  
 ,1 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 R.WEBER
- 15067.0002 KIS Bio-Psycho-Soziale-Medizin**  
 1,3 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 17:15 - 18:30 , 20.04.2021 - 22.06.2021, R.WEBER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 17:15 - 18:30 , 21.04.2021 - 23.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 17:15 - 18:45 , 29.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 15067.0003 Kompetenzfeld Schwindel (QB7)**  
 ,4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 09:15 - 10:00 , 14.05.2021, F.VITINIUS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum R.LANG-ROTH  
 Mo. 10:15 - 11:00 , 17.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 13:15 - 14:45 , 18.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 09:15 - 10:45 , 19.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 09:15 - 10:45 , 21.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 15067.0004 Kompetenzfeld Obstipation**  
 ,29 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 13:15 - 14:00 , 03.05.2021, R.WIESNER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum C.ALBUS  
 Mo. 14:15 - 15:00 , 03.05.2021, J.MATTHES

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 13:15 - 14:00 , 05.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 14:15 - 15:00 , 05.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.MERTENS  
 A.HELBAACH

**15067.0005 Fachblock Psychosomatik VL**

,9 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 11:15 - 12:00 , 12.04.2021 - 17.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 12:15 - 13:00 , 14.04.2021 - 19.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.ALBUS

**15067.0006 Fachblock Psychosomatik Praktikum**

1,4 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 09:15 - 15:00 , 25.05.2021 - 13.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 09:15 - 12:30 , 26.05.2021 - 14.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 09:15 - 12:30 , 27.05.2021 - 15.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 09:15 - 12:30 , 28.05.2021 - 16.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 09:15 - 12:30 , 31.05.2021 - 12.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.ALBUS

**15067.0009 Wahlblock Psychosomatik "Diagnosemitteilung und Gesprächsführung mit onkologischen Patienten"**

,57 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 14:00 - 15:30 , 19.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Mi. 11:30 - 13:00 , 21.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Do. 10:15 - 11:45 , 22.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Fr. 09:30 - 11:00 , 23.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

F.VITINIUS

G.CHAKUPURAKAL

**15067.0010 Wahlblock Psychosomatik „Niemand kann mir helfen“ – der Umgang mit schwierigen Patienten, mit denen viele Ärzte nichts zu tun haben möchten Psychoanalytisches Verstehen und Lösungsmöglichkeiten**

,29 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 13:00 - 16:00 , 26.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

C.ALBUS

Ort: Praxis Dr.Mettlah

Bergisch Gladbach Refrath, Wingertsheide 27  
Dozenten:Dr. F. Mettlach

**15067.0011 Wahlblock Psychosomatik "Let´s talk about Sex - Professionell über Sexualität, HIV und sexuell übertragbare Infektionen sprechen**

,24 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 09:00 - 16:00 , 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.ALBUS  
S.ALBERS  
P.LINDE

Wahlpflichtblock Psychosomatik "Let's talk about sex - Professionell über Sexualität, HIV und sexuell übertragbare Infektionen (STIs) sprechen"

„Ausführliche Anamnese und körperliche Untersuchung sind das A und O!“ – Sicher kann sich jeder an einen Dozenten mit diesem O-Ton erinnern. Und jeder der Lehrenden hat Recht!

Aber: Wie frage ich nach dem Sexualverhalten, ohne dass es für mich und meinen Patienten unangenehm wird? Wie biete ich meinen Patienten Raum intime Fragen zu stellen und ggf. Probleme anzusprechen?

Um euch, den zukünftigen Ärztinnen und Ärzten mehr Sicherheit im Umgang mit Fragen der Sexualität und zu HIV/STIs zu geben, bieten wir eine praxisorientierte und interaktive Schulung an, die - durch ihren Trainingsanteil - über reine Wissensvermittlung hinausgeht.

Wir - ein Mitarbeiter der Deutschen AIDS-Hilfe e.V. und ein Gastdozent aus der Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie - freuen uns auf einen spannenden Tag mit euch!

Inhalte

- Vermittlung der Gesprächsführung zu Fragen der Sexualität
- Einheiten zur Vermittlung von Wissen und der Auseinandersetzung mit persönlichen Einstellungen zu HIV und wichtigen sexuell übertragbaren Infektionen
- Fallbeispiele anhand von Rollenspielen

Grundlagen:

- KIS Biopsychosoziales Modell
- Kurs „KIS Arzt-Patient-Kommunikation“

Die Teilnahme ist auf 18 Studenten der Medizin begrenzt.

**15067.0012 Wahlblock Psychosomatik "Einführung in die Sexualmedizin - eine psychosomatische Perspektive"**

,64 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:15 - 12:00 , 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 09:15 - 11:30 , 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 09:15 - 11:00 , 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.ALBUS  
G.SCHNEIDER

**15067.0013 Schlüsselqualifikationskurs - Planung, Umsetzung und Publikation versorgungsforschungsbezogener Themen**

,7 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 17:00 - 18:30 , 29.07.2021,

F.VITINIUS

## Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Den Studierenden bzw. wissenschaftlichen Mitarbeitern werden zwei wichtige Arten von wissenschaftlichen Arbeiten - Research Article und Exposee - als Lehrinhalte vermittelt. Abhängig von den Interessen der Teilnehmenden werden die Lehrinhalte unterschiedlich stark gewichtet.

### Lehrinhalt 1

Zur Vorbereitung der wichtigsten Schritte zur Veröffentlichung eines Research Papers, werden zunächst Beispielpublikationen aus dem wissenschaftlichen Bereich, in welchem die Studierenden tätig sind, analysiert. Anhand der Beispielpublikationen werden die Wahl eines Zieljournals, die Bedeutung und das Zustandekommen des „Impact Factor“, sowie die Reihenfolge der Autorenschaft und die einzelnen Schritte des „Submission“-Prozesses thematisiert. Daneben wird die Bedeutung der Interessenkonflikte und die Einholung der Zustimmung zur Veröffentlichung bereits publizierter Abbildungen als ethisch-rechtliche Themen der Publikation erörtert. Der wichtigste Inhalt ist die Vermittlung der Strukturierung und das Schreiben eines (englischsprachigen) Research Papers. Hier erlernen die Studierenden den generellen Aufbau einer wissenschaftlichen Publikation (Abstract, Introduction, Materials & Methods, Results, Discussion, References), die Reihenfolge des Herangehens, das Zitieren der Literatur, sowie das Erstellen von Grafiken und Tabellen.

### Lehrinhalt 2

In diesem Teil der Lehrveranstaltung wird der Zweck, der Aufbau und die Anfertigung eines Exposees zur Beantragung einer medizinischen Doktorarbeit thematisiert. Dabei wird besondere Aufmerksamkeit auf die Struktur und die Klarheit des Textes in diesem knappen wissenschaftlichen Dokument gelegt.

## **15376.0000 Kompetenzfeld Tod und Trauer**

,6 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:15 - 11:00 , 18.06.2021 - 25.06.2021,

D.SCHÄFER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.WEBER

Fr. 09:15 - 10:00 , 18.06.2021 - 25.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 10:15 - 11:00 , 21.06.2021 - 28.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 09:15 - 10:00 , 21.06.2021 - 28.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:15 - 10:00 , 02.07.2021,

E-Prüfung - kein Raum

## RADIOLOGISCHE DIAGNOSTIK

### 15068.0000 **QB11 Querschnittsblock Bildgebende Verfahren, Strahlenschutz und Strahlentherapie**

#### **Vorlesung**

1,3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:30 - 14:00 , 14.04.2021 - 19.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 11:15 - 12:00 , 16.04.2021 - 14.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.MAINTZ

C.BAUES

M.KOCHER

P.LINDE

S.MARNITZ-

SCHULZE

F.SUDBROCK

D.PINTO DOS

SANTOS

D.SCHAFIGH

F.KAMP

### 15068.0001 **QB11 Querschnittsblock Bildgebende Verfahren, Strahlenschutz und Strahlentherapie**

#### **Praktikum (Teil 1)**

,6 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 11:00 - 12:30 , 25.05.2021 - 13.07.2021,

siehe Aushang der Institute

Di. 09:00 - 10:30 , 25.05.2021 - 13.07.2021,

siehe Aushang der Institute

Mi. 10:00 - 11:30 , 26.05.2021 - 14.07.2021,

siehe Aushang der Institute

Mi. 16:15 - 17:45 , 26.05.2021 - 14.07.2021,

siehe Aushang der Institute

Do. 10:00 - 11:30 , 27.05.2021 - 15.07.2021,

siehe Aushang der Institute

Do. 16:15 - 17:45 , 27.05.2021 - 15.07.2021,

siehe Aushang der Institute

Fr. 08:30 - 10:00 , 28.05.2021 - 16.07.2021,

siehe Aushang der Institute

Mo. 08:30 - 10:00 , 31.05.2021 - 12.07.2021,

siehe Aushang der Institute

D.MAINTZ

C.BAUES

M.DIETLEIN

M.KOCHER

J.ROSENBROCK

P.LINDE

S.MARNITZ-

SCHULZE

M.TROMMER

F.SUDBROCK

D.PINTO DOS

SANTOS

J.HERTER

D.SCHAFIGH

E.CELIK

### 15068.0002 **QB11 Querschnittsblock Bildgebende Verfahren, Strahlenschutz und Strahlentherapie**

#### **Kurs (Teil 2)**

,7 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 29.03.2021 - 17.05.2021,

siehe Aushang der Institute

Di. 14:00 - 15:30 , 30.03.2021 - 18.05.2021,

siehe Aushang der Institute

D.MAINTZ

M.DIETLEIN

M.KOCHER

P.LINDE

Mi. 14:00 - 15:30 , 31.03.2021 - 19.05.2021,  
 siehe Aushang der Institute  
 Do. 14:00 - 15:30 , 01.04.2021 - 20.05.2021,  
 siehe Aushang der Institute  
 Di. 14:00 - 15:30 , 06.04.2021,  
 in LFI-Kursräume , 013 Lehre, Forschung & Information (LFI)  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 07.04.2021,  
 in LFI-Kursräume , 013 Lehre, Forschung & Information (LFI)  
 Do. 14:00 - 15:30 , 08.04.2021,  
 in LFI-Kursräume , 013 Lehre, Forschung & Information (LFI)  
 Fr. 14:00 - 15:30 , 09.04.2021,  
 in LFI-Kursräume , 013 Lehre, Forschung & Information (LFI)  
 Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 21.05.2021,  
 siehe Aushang der Institute

F.SUDBROCK  
 D.PINTO DOS  
 SANTOS  
 D.SCHAFIGH

**15068.0004 Kompetenzfeld Venöse Thrombose und Lungenembolie (QB11)**

,3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:15 - 17:45 , 21.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 14:15 - 15:00 , 29.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 15:00 - 15:45 , 29.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.BANGARD  
 G.MICHELS

**15068.0005 Wahlblock Bildgebende Verfahren "Sonokurs"**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:15 - 18:00 , 13.04.2021 - 06.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.TISMER

**15068.0007 Wahlblock Bildgebende Verfahren "Neuroradiologie"**

1,9 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 12:00 , 19.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Di. 08:00 - 12:00 , 20.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Mi. 08:00 - 12:00 , 21.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Do. 08:00 - 12:00 , 22.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Fr. 08:00 - 11:00 , 23.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

A.KABBASCH



**15068.0008 Wahlblock Bildgebende Verfahren "Einführung in die MR-Diagnostik von Erkrankungen des Bewegungsapparates und der Wirbelsäule" FINDET DIESES SEMESTER NICHT STATT!**

,67 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

K.NEUFANG

Einführung in die MR-Diagnostik von Erkrankungen des Bewegungsapparates und der Wirbelsäule

Neufang, Karl F. R.

Vorlesung jeweils 6 Doppelstunden montags 16:00 s.t. – 17:30 s.t.,  
Studierendenhaus, Seminarraum N.N, Teilnehmerzahl max. 20 Studierende.

**15068.0009 Wahlblock Radiologie "Onkologie im radiologischen Bild"**

,71 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:00 - 18:30 , 13.07.2021 - 20.07.2021,

T.PERSIGEHL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 17:00 - 18:30 , 14.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 17:00 - 18:30 , 15.07.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 17:00 - 18:30 , 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15068.0010 Schlüsselqualifikationskurs - Scientific Writing am Beispiel der Radiologie**

,53 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 18:00 - 19:30 , 03.08.2021,

S.HANEDER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

N.GROÙE HOKAMP

Do. 19:00 - 20:30 , 05.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**Inhalte**

Den StudentInnen werden zwei wichtige Arten von wissenschaftlichen Arbeiten (wissenschaftlicher Artikel und medizinische Doktorarbeit) als Lehrinhalte vermittelt. Der Fokus der gewählten Beispiele in diesem Kurs wird auf der radiologischen Literatur liegen. Die grundlegend vermittelten Aspekte sind aber auf alle Fächer extrapolierbar.

**Lehrinhalt 1**

Zur Vorbereitung der wichtigsten Schritte zur Veröffentlichung eines wissenschaftlichen Artikels (Research Paper), werden zunächst wissenschaftliche Beispielpublikationen, Schwerpunkt-mäßig aus der Radiologie, angesehen. Falls das Interesse der Teilnehmer auf differenteren Themengebieten verstärkt ist, können auch wissenschaftliche Artikel aus anderen Disziplinen besprochen werden. Anhand der exemplarischen Artikel werden auf der einen Seite die formalen Aspekte einer wissenschaftlichen Arbeit aber auch auf der anderen Seite die inhaltlichen Gesichtspunkte erarbeitet und erläutert. Unter die formalen Aspekte fallen beispielsweise: die Wahl eines adäquaten Zieljournals, die Bedeutung und das Zustandekommen des ‚Impact Factor‘, der h-Index, die Reihenfolge der Autoren (und deren Wichtung) sowie die einzelnen Schritte des Veröffentlichungs-Prozesses. Ein immer wichtiger werdender Themenkomplex, der ebenfalls besprochen wird, sind die ethisch-rechtlichen Dimensionen einer Publikation. Hierunter fallen beispielsweise das Ethikvotum, potentielle Interessenskonflikte und die Handhabung bereits publizierter Abbildungen oder Inhaltsformen. Bei den inhaltlichen Punkten liegt der Fokus auf dem generellen Aufbau einer wissenschaftlichen Publikation (Title,

Authors, Abstract, Introduction, Materials & Methods, Results, Discussion/Limitations, References, Tables/Figures) und der praktischen Umsetzung dieser Kriterien.

#### Lehrinhalt 2

Da bei radiologischen Publikationen ein entscheidender Teil der Technik gewidmet ist, wird dieser Themenkomplex noch einmal besonderes heraus gearbeitet. Hier werde unterschiedliche Techniken, wie die Magnetresonanztomographie und die Computertomographie beleuchtet. Da hier immer wieder Unsicherheiten bei den DoktorandInnen zu verzeichnen sind, in wie weit technische Details von Interesse für die LeserInnen sind, wird dies anhand von Beispielen erläutert.

#### Lehrinhalt 3

Da eine Doktorarbeit im Aufbau grundsätzlich an die wissenschaftliche Publikation (Research Paper), angelehnt ist, werden in diesem Teil des Schlüsselqualifikationskurses, ergänzend zu den Lehrinhalten 1 und 2, die besonderen Anforderungen der Dissertation, wie die Kurzfassung, kurz thematisiert und auf Besonderheiten hingewiesen.

### 15068.0011 Wahlblock Bildgebende Verfahren "Sono-Kurs"

1,43 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 18:00 - 19:30 , 22.04.2021 - 08.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

C.HENEWEER

A.IUGA

### 15068.0012 Wahlblock Radiologie METRIK2 – Medizin trifft Kunst und Kultur Lehr-Lernexkursion für Kölner Medizinstudierende nach München 12.08-15.08

1 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 17:00 - 19:00 , 22.07.2021,

Ortsangaben folgen

P.LINDE

Wer wissenschaftliches Denken und Handeln erfahren will, kommt nicht umhin, sich auch mit der historischen und kulturellen Entwicklung – nicht nur der Medizin – auseinanderzusetzen. Die Human- und Zahnmedizin ist keine reine Natur-, sondern auch eine Geistes- und Kulturwissenschaft. Sie steht in einem nicht-trennbaren Zusammenhang mit der ökonomischen und politischen Entwicklung einer Gesellschaft. Das Studium der Medizin bedarf deshalb insbesondere auch einer geistigen und ethischen Orientierung. Ihnen, liebe Studierenden wird die Möglichkeit eröffnet ins historische München einzutauchen und die Auseinandersetzung damals-heute sowie die Therapiemöglichkeiten der modernen Medizin in Theorie und Praxis zu erfahren. Das Vortreffen in Köln am 22.07.2021 soll nicht nur dazu dienen Ihnen die Eckpunkte der Exkursion nahe zu bringen; es schlägt eine Brücke zu Akteuren der Kölner Kulturszene. Lassen Sie sich inspirieren interdisziplinär zu denken und entdecken Sie die Vorteile des Studiums in Köln an einer Exzellenzuniversität. Die didaktische Gestaltung der Exkursion folgt keinem starren Rahmen: Nutzen Sie also die Chance, Ihre Lehre aktiv mitzugestalten! Ich freue mich auf Sie! Ihr Philipp Linde  
E-Mail: philipp.linde@uk-koeln.de

Nota bene: Themenbezogene Kurzreferate vor Ort eines jeden Studierenden ermöglichen die Anrechenbarkeit der Exkursion als Wahlpflichtblock. Die Teilnahme am Vortreffen (22.07.) ist verpflichtend. Auf etwaige Klausuren wird bestmögliche Rücksicht genommen. Es werden in dieser Sitzung ebenfalls alle relevanten Informationen zur Exkursion ausgegeben. Der Treffpunkt (Präsenz) wird kurz vorher bekannt gegeben. Am Termin des Vortreffens ist ein symbolischer Eigenanteil von EUR 50,- in bar zu begleichen. Bitte denken Sie zudem an den Impfnachweis. Vorab: Die An- und Abreise nach Köln–München–Köln erfolgt gemeinsam mit der Deutschen Bahn. Im Zentrum von München (Sendlinger Tor) ist ein Hotel mit Zwei-Bett-Zimmern inklusive Frühstück reserviert. Ihre Kostenübernahme nach Bundesreisekostengesetz ist über QV-Mittel der Medizinischen Fakultät der Universität zu Köln beantragt und bewilligt. Bitte planen Sie ggf. anteilige Extra-Kosten für die Verpflegung vor Ort ein. Neben dem gemeinsamen Frühstück sind die Kosten für das gemeinsame Abendessen abgedeckt. Einzelauszahlungen vor Ort sind nicht möglich. Einige Strecken vor Ort werden mit dem ÖPNV, einige zu Fuß absolviert. Weitere Details am 22.07.2021. Unsere Programmpunkte sind u.a. (jeweils abhängig von den jeweiligen Einschränkungen durch die Pandemie vor

Ort): (Virtuelle) Führung durch Roche Diagnostics München-Penzberg, Besuch und medizindidaktischer Workshop Fa. Novocure am klinischen Beispiel eines Hirntumors (WHO\*4, Glioblastoma multiforme), Aktivganztagesworkshop im NS-Dokumentationszentrum sowie Vor-Ort-Gedenkarbeit in Kooperation mit der Initiative „Stolpersteine e.V.“. Wann: 12. August 2021 (Abfahrt nachmittags; Uhrzeit folgt) bis 15. August 2021 (Abreise mittags) sowie obligates Vortreffen am 22. Juli 2021, 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr. Teilnahmevoraussetzungen: - Aktive Immatrikulation mind. im 3. Klinischen Semester, - vollständiger Sars-CoV-2-Impfschutz, nachweisbar durch Impfausweis oder -zertifikat, - Selbstkostenbeitrag von EUR 50,- pro Teilnehmer\*in, - Teilnahme am Vortreffen am 22. Juli 2021.

**15068.0013 Wahlblock Radiologie "Interventionelle Radiologie"**

,71 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:30 - 18:30 , 16.07.2021,

A.BUNCK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 10:15 - 11:45 , 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:15 - 11:45 , 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:15 - 11:45 , 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:15 - 11:45 , 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:15 - 11:45 , 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

## RECHTSMEDIZIN

- 15069.0000 Kompetenzfeld Illegale Substanzen und deren Missbrauch (QB6)**  
 ,2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 16:15 - 17:45 , 27.04.2021, M.JÜBNER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 16:15 - 17:45 , 28.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 15069.0001 Fachblock Rechtsmedizin VL**  
 1,7 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 15:15 - 16:45 , 14.04.2021 - 19.05.2021, M.ROTHSCHILD  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 15:15 - 16:45 , 15.04.2021 - 20.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Die Vorlesung beinhaltet die Hauptvorlesung „Rechtsmedizin“ und die Vorlesung „ärztliches Berufsrecht“; (siehe Termine in KLIPS).
- In der Hauptvorlesung werden die grundlegenden rechtsmedizinischen Befunde erörtert (z. B. Unterschiede zwischen stumpfer und scharfer Gewalt, Befunde bei Erstickungs- und Ertrinkungsfällen, grundlegende Kenntnisse zur Forensischen Molekulargenetik und Toxikologie).
- In der Vorlesung ärztliches Berufsrecht werden die rechtlichen Grundlagen des ärztlichen Berufes sowie wesentliche rechtliche Bestimmungen (z. B. Aufklärung von Patienten, Schweigepflicht, Meldepflichten) gelehrt.
- 15069.0002 Wahlblock Rechtsmedizin "ärztliches Berufsrecht"**  
 2,14 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 15:15 - 17:30 , 14.04.2021 - 19.05.2021, M.ROTHSCHILD  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum S.BANASCHAK  
 Mi. 16:45 - 17:30 , 14.04.2021 - 19.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 15:15 - 17:30 , 15.04.2021 - 20.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 16:45 - 17:30 , 15.04.2021 - 20.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 15069.0004 Fachblock Rechtsmedizin Praktikum**  
 1,5 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 14:00 - 17:00 , 25.05.2021 - 13.07.2021, M.ROTHSCHILD  
 in Hörsaal , 640 Rechtsmedizin  
 Mi. 14:00 - 17:00 , 26.05.2021 - 14.07.2021,  
 in Hörsaal , 640 Rechtsmedizin  
 Do. 14:00 - 17:00 , 27.05.2021 - 15.07.2021,  
 in Hörsaal , 640 Rechtsmedizin

Fr. 14:00 - 17:00 , 28.05.2021 - 16.07.2021,  
in Hörsaal , 640 Rechtsmedizin  
Mo. 14:00 - 17:00 , 31.05.2021 - 12.07.2021,  
in Hörsaal , 640 Rechtsmedizin

Die Vorlesung beinhaltet die Hauptvorlesung „Rechtsmedizin und die Vorlesung  
„ärztliches Berufsrecht.

In der Hauptvorlesung werden die grundlegenden rechtsmedizinischen Befunde  
erörtert (z. B. Unterschiede zwischen stumpfer und scharfer Gewalt, Befunde bei  
Erstickungs- und Ertrinkungsfällen, grundlegende Kenntnisse zur Forensischen  
Molekulargenetik und Toxikologie).

In der Vorlesung ärztliches Berufsrecht werden die rechtlichen Grundlagen des  
ärztlichen Berufes sowie wesentliche rechtliche Bestimmungen (z. B. Aufklärung von  
Patienten, Schweigepflicht, Meldepflichten) gelehrt.

## UROLOGIE

### 15072.0000 Fachblock Urologie VL

,9 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 08:15 - 09:00 , 27.05.2021 - 01.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 08:15 - 09:00 , 28.05.2021 - 02.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.HERDEN  
 P.PAFFENHOLZ  
 A.HEIDENREICH  
 Y.MAATOUG

### 15072.0001 Fachblock Urologie Praktikum

,2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

J.HERDEN  
 A.HEIDENREICH  
 Y.MAATOUG

### 15072.0003 Wahlblock Urologie "Andrologie und Grundlagenforschung"

1,14 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 13:00 , 05.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Di. 10:00 - 13:00 , 06.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Mi. 10:00 - 13:00 , 07.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Do. 10:00 - 13:00 , 08.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

M.VON  
 BRANDENSTEIN  
 P.PAFFENHOLZ

Ort: LFI Labor 706 Etage 5

Tag 1: Einführung in die Urologie/Andrologie# Dr. Paffenholz / Dr. v. Brandenstein (3 Std)

Was ist Andrologie? Womit beschäftigt sich ein Androloge?  
 Lernziel: Männerspezifische Themen sensible behandeln

Tag 2: Andrologische/Virologische Erkrankungen# Dr. Paffenholz / Dr. v. Brandenstein (3 Std)

Welche Erkrankungen gibt es? Welche beeinträchtigen die Spermienproduktion? In welche Kategorien gehören die Viren? Gibt es einen Schutz für Jungs gegen HPV?  
 Lernziel: Sicherer Umgang mit urologisch/andrologischen Erkrankungen

Tag 3: Theoretische Einführung in die Ejakulatanalyse# Dr. Paffenholz / Dr. v. Brandenstein (3 Std)

Vorlesung über Spermioogramme nach WHO Richtlinien  
 Lernziel: Theoretische Grundlagen zur Durchführung von Spermioogrammen schaffen

Tag 4: (1) Anfertigen eines Ejakulatanstrichs bzw. Auswertung eines Ejakulates nach den vorab erlernte Regeln der WHO

(2) Hands on Workshop, Färben eines Ejakulates mit Standardmarkern (3 Std)

Lernziel (1): Das am Vortag erlernte theoretische Wissen in der praktischen Anwendung

Lernziel (2): Wie färbe ich Ejakulate?

## VIROLOGIE

### **15073.0000 Kompetenzfeld Impfungen**

,4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:15 - 10:00 , 03.05.2021 - 10.05.2021,

K.MARTAKIS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.WIELAND

Di. 10:15 - 11:00 , 04.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 15:15 - 16:00 , 07.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:00 - 11:00 , 11.05.2021 - 18.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:00 - 11:00 , 12.05.2021 - 19.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 11:00 , 14.05.2021 - 21.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 09:00 - 11:00 , 17.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

## ZAHN-, MUND- UND KIEFERHEILKUNDE

### 15074.0000 Kompetenzfeld Zahnheilkunde

,49 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:00 , 10.06.2021,

H.WICHT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 11:15 - 12:00 , 10.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:15 - 11:00 , 11.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 11:15 - 12:00 , 11.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 11:15 - 12:00 , 14.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:15 - 11:00 , 16.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 15074.0003 Erste Hilfe Teil 2

,5 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:15 - 18:15 , 12.04.2021,

A.TITTEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.GEMMEKE

Di. 13:30 - 17:30 , 13.04.2021,

in Seminarraum 3 , 065 Studierendenhaus

Mi. 13:30 - 17:30 , 14.04.2021,

in Seminarraum 3 , 065 Studierendenhaus

Do. 16:00 - 19:00 , 15.04.2021,

in Seminarraum 3 , 065 Studierendenhaus

Fr. 14:00 - 19:00 , 16.04.2021,

in Seminarraum 3 , 065 Studierendenhaus



## KLINIK UND POLIKLINIK FÜR MUND-, KIEFER- UND PLASTISCHE GESICHTSCHIRURGIE UND INTERDISZIPLINÄRE KLINIK FÜR ORALE CHIRURGIE UND IMPLANTOLOGIE

- 15130.0000 Einführung in die Zahnheilkunde**  
1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 17:00 - 17:45 , 13.04.2021 - 20.07.2021, M.KREPPEL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 15130.0001 Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten I**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 08:15 - 09:45 , 13.04.2021 - 20.07.2021, J.ZÖLLER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 15130.0002 Zahn-, Mund- und Kieferchirurgie I**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 08:15 - 09:45 , 16.04.2021 - 23.07.2021, H.NICKENIG  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 15130.0003 Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten II**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 08:15 - 09:45 , 13.04.2021 - 20.07.2021, J.ZÖLLER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 15130.0004 Zahn-, Mund- und Kieferchirurgie II**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 08:15 - 09:45 , 16.04.2021 - 23.07.2021, H.NICKENIG  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 15130.0005 Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund und Kieferkrankheiten I**  
4 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:15 - 11:00 , 12.04.2021 - 19.07.2021, M.KREPPEL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum H.NICKENIG  
Di. 12:15 - 13:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 15130.0006 Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund und Kieferkrankheiten II**  
4 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:15 - 11:00 , 12.04.2021 - 19.07.2021, M.KREPPEL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum H.NICKENIG

Di. 12:15 - 13:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- 15130.0007 Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund und Kieferkrankheiten III**  
4 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 12:15 - 13:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021, M.KREPPEL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 17:15 - 18:45 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 15130.0008 Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund und Kieferkrankheiten IV**  
4 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 12:15 - 13:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021, M.KREPPEL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 17:15 - 18:45 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 15130.0009 Operationskurs I**  
3 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 16:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021, H.NICKENIG  
in Klinik-Oral-Chir. , 048 Zahnklinik
- 15130.0010 Operationskurs II**  
3 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 14:00 - 16:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021, H.NICKENIG  
in Klinik-Oral-Chir. , 048 Zahnklinik

## POLIKLINIK FÜR ZAHNERHALTUNG UND PARODONTOLOGIE

### 15131.0000 Zahnerhaltungskunde I

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:15 - 13:00 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 12:15 - 13:00 , 23.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.NOACK

D.DEUTSCHER

I.STAUFF

### 15131.0001 Zahnerhaltungskunde II

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:15 - 13:00 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 12:15 - 13:00 , 23.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.NOACK

H.WICHT

### 15131.0002 Klinischer Simulations Kurs (Phantomkurs der Zahnerhaltungskunde)

3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 11:15 - 13:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 12:15 - 13:00 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.ELANZEW

E.AMMON-MÜLLER

### 15131.0003 Klinischer Simulations Kurs (Phantomkurs der Zahnerhaltungskunde)

16 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:30 - 11:00 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

in Skills-Lab-KSK , 048 Zahnklinik

Mo. 14:00 - 17:00 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

in Skills-Lab-KSK , 048 Zahnklinik

Di. 08:30 - 11:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

in Skills-Lab-KSK , 048 Zahnklinik

Mi. 08:30 - 11:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

in Skills-Lab-KSK , 048 Zahnklinik

Do. 08:30 - 11:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

in Skills-Lab-KSK , 048 Zahnklinik

Fr. 08:30 - 11:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

in Skills-Lab-KSK , 048 Zahnklinik

Mo. 08:30 - 11:00 , 28.06.2021 - 19.07.2021,

in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik

Di. 08:30 - 11:00 , 29.06.2021 - 20.07.2021,

in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik

Mi. 08:30 - 11:00 , 30.06.2021 - 21.07.2021,

in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik

M.NOACK

H.WICHT

K.ELANZEW

E.AMMON-MÜLLER

Do. 08:30 - 11:00 , 01.07.2021 - 22.07.2021,  
in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik  
Fr. 08:30 - 11:00 , 02.07.2021 - 23.07.2021,  
in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik

**15131.0004 Parodontologie I**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 08:45 , 21.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.DEUTSCHER  
T.ROTT  
S.DERMAN

**15131.0005 Parodontologie II**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 08:45 , 21.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.ROTT  
S.DERMAN

**15131.0006 Kinderzahnheilkunde I**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:15 - 13:00 , 22.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.HÖFER

**15131.0007 Kinderzahnheilkunde II**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 13:15 - 14:00 , 22.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.HÖFER

**15131.0008 Kursus und Poliklinik der Zahnerhaltungskunde I**

16 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:45 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 13:00 - 17:00 , 19.04.2021 - 19.07.2021,  
in Klinik-Z&P , 048 Zahnklinik

Mo. 08:15 - 09:00 , 19.04.2021,  
in Klinik-Z&P , 048 Zahnklinik

Di. 13:00 - 17:00 , 20.04.2021 - 20.07.2021,  
in Klinik-Z&P , 048 Zahnklinik

Do. 13:00 - 17:00 , 22.04.2021 - 22.07.2021,  
in Klinik-Z&P , 048 Zahnklinik

Fr. 13:00 - 17:00 , 23.04.2021 - 23.07.2021,  
in Klinik-Z&P , 048 Zahnklinik

M.NOACK  
K.HÖFER  
D.DEUTSCHER  
T.ROTT  
H.WICHT  
S.DERMAN  
I.STAUFF

Schwerpunkt des Kurses ist die selbstständige Behandlung von Patienten  
aufgrund einer Befunderhebung und anschließender Behandlungsplanung mit

den Kursassistenten. Die erworbenen Kenntnisse werden durch Vorlesungen und Seminare erweitert und gefestigt.

- 15131.0009 Kursus und Poliklinik der Zahnerhaltungskunde II**  
16 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 08:45 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, M.NOACK  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum H.WICHT  
Mo. 08:00 - 12:00 , 19.04.2021 - 19.07.2021, I.STAUFF  
in Klinik-Z&P , 048 Zahnklinik  
Di. 08:00 - 12:00 , 20.04.2021 - 20.07.2021,  
in Klinik-Z&P , 048 Zahnklinik  
Do. 08:00 - 12:00 , 22.04.2021 - 22.07.2021,  
in Klinik-Z&P , 048 Zahnklinik  
Fr. 08:00 - 12:00 , 23.04.2021 - 23.07.2021,  
in Klinik-Z&P , 048 Zahnklinik
- 15131.0010 Kinderzahnheilkunde I Klinik (Poliklinik der Zahnerhaltungskunde I)**  
2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 13:30 - 14:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021, M.NOACK  
in Klinik-Z&P , 048 Zahnklinik K.HÖFER
- 15131.0011 Kinderzahnheilkunde II Klinik (Poliklinik der Zahnerhaltungskunde II)**  
2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 14:30 - 16:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021, M.NOACK  
in Klinik-Z&P , 048 Zahnklinik K.HÖFER

## POLIKLINIK FÜR KIEFERORTHOPÄDIE

- 15132.0000 Kursus der Kieferorthopädischen Technik**  
 8 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 11:15 - 12:00 , 12.04.2021 - 19.07.2021, B.BRAUMANN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum I.GRAF  
 Di. 14:00 - 16:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021, L.ZIELONKA  
 in Skills-Lab-KFO , 048 Zahnklinik T.KERN  
 Do. 14:00 - 16:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 in Skills-Lab-KFO , 048 Zahnklinik
- 15132.0001 Einführung in die Kieferorthopädie**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 11:15 - 12:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, B.BRAUMANN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum S.SHAMAI  
 A.ERBIL
- 15132.0002 Kieferorthopädie I**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 09:15 - 10:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, B.BRAUMANN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum I.GRAF  
 A.ERBIL  
 H.SOMMERLATH  
 SOHNS  
 L.ZIELONKA
- 15132.0003 Kieferorthopädie II**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 09:15 - 10:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, B.BRAUMANN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum I.GRAF  
 A.ERBIL  
 H.SOMMERLATH  
 SOHNS  
 L.ZIELONKA
- 15132.0004 Kursus der Kieferorthopädischen Behandlung I**  
 8 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 14:00 - 17:00 , 12.04.2021 - 19.07.2021, B.BRAUMANN  
 in Seminarraum 1 , 048 Zahnklinik I.GRAF  
 Do. 14:00 - 17:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021, S.SHAMAI  
 in Klinik-KFO , 048 Zahnklinik H.SOMMERLATH  
 SOHNS

**15132.0005 Kursus der Kieferorthopädischen Behandlung II**

8 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 17:00 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
in Klinik-KFO , 048 Zahnklinik

Di. 14:00 - 17:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
in Seminarraum 1 , 048 Zahnklinik

B.BRAUMANN

I.GRAF

H.SOMMERLATH

SOHNS

## POLIKLINIK FÜR ZAHNÄRZTLICHE PROTHETIK

- 15133.0000 Kursus und Poliklinik der Zahnersatzkunde I**  
16 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 13:00 - 17:00 , 12.04.2021 - 19.07.2021, R.PFEIFFER  
in Klinik-ZPR , 048 Zahnklinik  
Di. 13:00 - 17:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
in Klinik-ZPR , 048 Zahnklinik  
Mi. 13:00 - 17:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
in Klinik-ZPR , 048 Zahnklinik  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 13:00 - 17:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
in Klinik-ZPR , 048 Zahnklinik
- 15133.0001 Poliklinik der Zahnersatzkunde I**  
2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 12:15 - 13:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021, R.PFEIFFER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 12:15 - 13:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 15133.0002 Kursus und Poliklinik der Zahnersatzkunde II**  
16 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 08:30 - 12:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, R.PFEIFFER  
in Klinik-ZPR , 048 Zahnklinik  
Di. 08:30 - 12:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
in Klinik-ZPR , 048 Zahnklinik  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 08:30 - 12:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
in Klinik-ZPR , 048 Zahnklinik  
Fr. 08:30 - 12:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
in Klinik-ZPR , 048 Zahnklinik  
Fr. 09:00 - 12:30 , 22.10.2021,  
in Seminarraum 1 , 048 Zahnklinik
- 15133.0003 Poliklinik der Zahnersatzkunde II**  
2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 12:15 - 13:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021, R.PFEIFFER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 12:15 - 13:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum



**15133.0004 Zahnersatzkunde I**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 11:15 - 12:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021, R.PFEIFFER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 11:15 - 12:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15133.0005 Zahnersatzkunde II**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 11:15 - 12:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021, R.PFEIFFER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 11:15 - 12:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15133.0006 Zahnärztliche Radiologie**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 13:15 - 14:00 , 12.04.2021 - 19.07.2021, R.PFEIFFER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 13:15 - 14:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15133.0007 Radiologischer Kursus**

4 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 17:00 - 19:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021, R.PFEIFFER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15133.0008 Klinisch-Röntgenologisches Kolloquium**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 17:00 - 19:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021, R.PFEIFFER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15133.0009 Phantomkurs der Zahnersatzkunde I**

20 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 08:30 - 17:00 , 26.07.2021 - 23.08.2021, R.PFEIFFER  
 in Skills-Lab-KSK , 048 Zahnklinik M.DI GREGORIO-  
 Mo. 08:30 - 17:00 , 26.07.2021 - 23.08.2021, SCHININA  
 in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik D.WEIBWEILER  
 Mo. 08:30 - 17:00 , 26.07.2021 - 23.08.2021,  
 in Skills-Lab-TPK , 048 Zahnklinik  
 Mo. 08:30 - 17:00 , 26.07.2021 - 23.08.2021,  
 in Skills-Lab-ZPR , 048 Zahnklinik  
 Di. 08:30 - 17:00 , 27.07.2021 - 24.08.2021,  
 in Skills-Lab-KSK , 048 Zahnklinik

Di. 08:30 - 17:00 , 27.07.2021 - 24.08.2021,  
in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik  
Di. 08:30 - 17:00 , 27.07.2021 - 24.08.2021,  
in Skills-Lab-TPK , 048 Zahnklinik  
Di. 08:30 - 17:00 , 27.07.2021 - 24.08.2021,  
in Skills-Lab-ZPR , 048 Zahnklinik  
Mi. 08:30 - 17:00 , 28.07.2021 - 25.08.2021,  
in Skills-Lab-KSK , 048 Zahnklinik  
Mi. 08:30 - 17:00 , 28.07.2021 - 25.08.2021,  
in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik  
Mi. 08:30 - 17:00 , 28.07.2021 - 25.08.2021,  
in Skills-Lab-TPK , 048 Zahnklinik  
Mi. 08:30 - 17:00 , 28.07.2021 - 25.08.2021,  
in Skills-Lab-ZPR , 048 Zahnklinik  
Do. 08:30 - 17:00 , 29.07.2021 - 26.08.2021,  
in Skills-Lab-KSK , 048 Zahnklinik  
Do. 08:30 - 17:00 , 29.07.2021 - 26.08.2021,  
in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik  
Do. 08:30 - 17:00 , 29.07.2021 - 26.08.2021,  
in Skills-Lab-TPK , 048 Zahnklinik  
Do. 08:30 - 17:00 , 29.07.2021 - 26.08.2021,  
in Skills-Lab-ZPR , 048 Zahnklinik  
Fr. 08:30 - 17:00 , 30.07.2021 - 27.08.2021,  
in Skills-Lab-KSK , 048 Zahnklinik  
Fr. 08:30 - 17:00 , 30.07.2021 - 27.08.2021,  
in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik  
Fr. 08:30 - 17:00 , 30.07.2021 - 27.08.2021,  
in Skills-Lab-TPK , 048 Zahnklinik  
Fr. 08:30 - 17:00 , 30.07.2021 - 27.08.2021,  
in Skills-Lab-ZPR , 048 Zahnklinik

**15133.0010 Phantomkurs der Zahnersatzkunde II (PK2)**

21 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:30 - 13:00 , 12.04.2021 - 21.06.2021,  
in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik  
Di. 08:30 - 13:00 , 13.04.2021 - 22.06.2021,  
in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik  
Mi. 08:30 - 13:00 , 14.04.2021 - 23.06.2021,  
in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik  
Do. 08:30 - 13:00 , 15.04.2021 - 17.06.2021,  
in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik  
Fr. 08:30 - 13:00 , 16.04.2021 - 18.06.2021,  
in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik  
Mi. 15:00 - 17:00 , 12.05.2021,  
in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik  
Do. 14:00 - 16:00 , 17.06.2021,  
in Großer Hörsaal , 048 Zahnklinik  
Do. 08:30 - 12:15 , 24.06.2021,  
in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik

R.PFEIFFER  
H.ROGGENDORF  
M.DI GREGORIO-  
SCHININA  
H.NICKENIG  
D.WEISSWEILER

Fr. 08:30 - 12:15 , 25.06.2021,  
in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik  
Mo. 08:30 - 12:15 , 28.06.2021,  
in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik  
Di. 08:30 - 12:15 , 29.06.2021,  
in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik  
Mi. 08:30 - 12:15 , 30.06.2021,  
in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik  
Do. 09:00 - 11:00 , 01.07.2021,  
in Großer Hörsaal , 048 Zahnklinik

## INSTITUT FÜR EXPERIMENTELLE ZAHNMEDIZIN UND ORALE MUSKULOSKELETALE BIOLOGIE

**15135.0000 Biologie**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.KOCH

## ZENTRUM FÜR ZAHN-, MUND- UND KIEFERHEILKUNDE

### 15134.0000 Werkstoffkunde I

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:30 - 12:00 , 27.04.2021 - 20.07.2021, F.FABER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 10:30 - 12:00 , 28.06.2021 - 05.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

### 15134.0001 Werkstoffkunde II

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 11:15 - 13:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021, F.FABER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 15134.0002 Kursus der Technischen Propädeutik (TPK)

16 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:30 - 12:00 , 13.04.2021, B.BRAUMANN  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location R.PFEIFFER  
 Di. 13:30 - 17:00 , 13.04.2021 - 18.05.2021, M.NOACK  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location O.REHDER  
 Mi. 13:30 - 17:00 , 14.04.2021 - 09.06.2021, F.FABER  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location H.ROGGENDORF  
 Do. 13:30 - 17:00 , 15.04.2021 - 10.06.2021, M.DI GREGORIO-  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location SCHININA  
 Fr. 13:30 - 17:00 , 16.04.2021 - 11.06.2021, H.NICKENIG  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location S.SHAMAI  
 Fr. 13:00 - 17:00 , 23.04.2021, E.AMMON-MÜLLER  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location L.ZIELONKA  
 Mi. 09:00 - 12:00 , 28.04.2021, T.KERN  
 in Seminarraum 1 , 048 Zahnklinik  
 Fr. 13:30 - 18:00 , 30.04.2021 - 18.06.2021,  
 in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik  
 Fr. 13:30 - 18:00 , 30.04.2021 - 18.06.2021,  
 in Skills-Lab-TPK , 048 Zahnklinik  
 Di. 13:30 - 18:00 , 04.05.2021 - 15.06.2021,  
 in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik  
 Di. 13:30 - 18:00 , 04.05.2021 - 15.06.2021,  
 in Skills-Lab-TPK , 048 Zahnklinik  
 Mi. 13:30 - 18:00 , 05.05.2021 - 16.06.2021,  
 in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik  
 Mi. 13:30 - 17:00 , 05.05.2021 - 21.07.2021,  
 in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik  
 Mi. 13:30 - 18:00 , 05.05.2021 - 16.06.2021,  
 in Skills-Lab-TPK , 048 Zahnklinik

Mi. 09:00 - 11:00 , 05.05.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
Do. 13:30 - 18:00 , 06.05.2021 - 17.06.2021,  
in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik  
Do. 13:30 - 18:00 , 06.05.2021 - 17.06.2021,  
in Skills-Lab-TPK , 048 Zahnklinik  
Do. 09:00 - 11:00 , 06.05.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
Fr. 13:30 - 17:00 , 07.05.2021 - 02.07.2021,  
in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik  
Fr. 13:30 - 17:00 , 07.05.2021 - 02.07.2021,  
in Skills-Lab-TPK , 048 Zahnklinik  
Di. 13:30 - 17:00 , 11.05.2021 - 20.07.2021,  
in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik  
Di. 13:30 - 17:00 , 11.05.2021 - 20.07.2021,  
in Skills-Lab-TPK , 048 Zahnklinik  
Mi. 13:30 - 17:00 , 12.05.2021 - 21.07.2021,  
in Skills-Lab-TPK , 048 Zahnklinik  
Mi. 12:00 - 13:30 , 19.05.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
Mi. 08:30 - 12:30 , 09.06.2021 - 30.06.2021,  
in Klinik-ZPR , 048 Zahnklinik  
Mi. 15:30 - 17:00 , 09.06.2021,  
Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben  
Do. 13:30 - 16:30 , 24.06.2021,  
in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik  
Do. 13:30 - 17:00 , 24.06.2021 - 22.07.2021,  
in Skills-Lab-TPK , 048 Zahnklinik  
Fr. 13:30 - 16:30 , 25.06.2021,  
in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik  
Do. 13:30 - 17:00 , 01.07.2021 - 22.07.2021,  
in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik  
Mo. 13:30 - 17:00 , 05.07.2021 - 19.07.2021,  
in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik  
Mo. 13:30 - 17:00 , 05.07.2021 - 19.07.2021,  
in Skills-Lab-TPK , 048 Zahnklinik  
Do. 09:00 - 11:00 , 08.07.2021,  
in Bibliothek , 048 Zahnklinik  
Do. 09:00 - 11:00 , 08.07.2021 - 22.07.2021,  
in Großer Hörsaal , 048 Zahnklinik  
Do. 09:00 - 11:00 , 08.07.2021,  
in Kleiner Hörsaal , 048 Zahnklinik  
Do. 09:00 - 11:00 , 08.07.2021,  
in Seminarraum 1 , 048 Zahnklinik  
Fr. 12:30 - 17:00 , 09.07.2021 - 16.07.2021,  
in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik  
Fr. 09:00 - 12:00 , 23.07.2021,  
in Seminarraum 1 , 048 Zahnklinik  
Fr. 09:00 - 13:00 , 23.07.2021,  
in Skills-Lab-TPK , 048 Zahnklinik

**15134.0003 Übungszeiten im PK2-Labor / Zahnklinik U1.022**

12 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 11:00 - 13:15 , 01.07.2021 - 22.07.2021, F.FABER

in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik

Do. 08:30 - 10:45 , 01.07.2021 - 22.07.2021,

in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik

Fr. 08:30 - 10:45 , 02.07.2021 - 16.07.2021,

in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik

Fr. 11:00 - 13:15 , 02.07.2021 - 16.07.2021,

in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik

Mo. 11:00 - 13:15 , 05.07.2021 - 19.07.2021,

in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik

Mo. 08:30 - 10:45 , 05.07.2021 - 19.07.2021,

in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik

Di. 08:30 - 10:45 , 06.07.2021 - 20.07.2021,

in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik

Di. 11:00 - 13:15 , 06.07.2021 - 20.07.2021,

in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik

Mi. 08:30 - 10:45 , 07.07.2021 - 21.07.2021,

in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik

Mi. 11:00 - 13:15 , 07.07.2021 - 21.07.2021,

in Skills-Lab-PK , 048 Zahnklinik

## WEITERE

### 15364.0000 Schlüsselqualifikationskurs - Journal Club Gerontopsychiatrie

1 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 18:15 - 19:45 , 13.07.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 18:15 - 19:45 , 15.07.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.HÄUSSERMANN

Den Studierenden werden die Grundlagen der Beurteilung von wissenschaftlichen Publikationen im Themenfeld der Gerontopsychiatrie vermittelt.

Lehrinhalt I: Beurteilung wissenschaftlicher Publikationen

Anhand rezenter relevanter Publikationen aus dem Bereich der Gerontopsychiatrie werden die wichtigsten Schritte zur Beurteilung eines wissenschaftlichen papers aufgezeigt. Im ersten Schritt wird der Aufbau eines wissenschaftlichen Manuskriptes analysiert. Die Methoden werden im nächsten Schritt auf ihre wissenschaftliche Robustheit hin untersucht. Der Ergebnisteil wird in Bezug auf die graphische Präsentation aber auch die darauffolgende Interpretation der Ergebnisse analysiert. Insgesamt geht es um die Vermittlung von Kenntnissen über die strukturierte Beurteilung eines englischsprachigen Forschungsartikels. Darüber hinaus erwerben die Studierenden grundlegende Kenntnisse über den generellen Aufbau einer wissenschaftlichen Publikation mit Abstract, Introduction, Materials & Methods, Results, Discussion sowie den References. Die Auswahl des Zieljournals sowie auch die Zitation der Literatur und das Erstellen von Grafiken und Tabellen gehört ebenfalls zu den Lehrinhalten.

Lehrinhalt II: Präsentation von Arbeiten

Dabei werden anhand der o.g. Beispielpublikationen verschiedene Möglichkeiten einer Präsentation von wissenschaftlichen Ergebnissen thematisiert. Insbesondere die unterschiedlichen Optionen der graphischen Darstellungen sollen dargelegt werden. In kleinen Gruppen bereiten die Studierenden anhand der Beispielpublikationen mögliche alternative Präsentationsformen vor.

### 15364.0002 Schlüsselqualifikationskurs - Critical Reading anhand von aktuellen Themen aus Leistungsphysiologie und Endokrinologie

1 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 02.08.2021 - 09.08.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 17:00 - 18:15 , 03.08.2021 - 10.08.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 04.08.2021 - 11.08.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 16:00 - 17:30 , 05.08.2021 - 12.08.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 16:00 - 17:30 , 06.08.2021 - 13.08.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.PESTA

Kurzbeschreibung

Lerninhalt 1: Critical Reading und Literaturrecherche

Das Seminar vermittelt das kritische Lesen von wissenschaftlicher Literatur (how to read a scientific paper) anhand von aktuellen Fachartikeln und Übersichtsarbeiten zu den Themen körperliches Training, Inaktivität und kalorienreduzierte Ernährungsformen (Intervallfasten, low-fat, low-carb Diäten, etc.). Anhand der Beispielarbeiten werden Stärken und Schwächen der Peer-Review Prozesses



sowie die Einordnung der wissenschaftlichen Qualität eines Fachartikels/Reviews thematisiert. Ebenfalls werden effektive Strategien zur Literaturrecherche in den wichtigsten biomedizinischen Datenbanken vermittelt.

Lerninhalt 2: Präsentation von Arbeiten

Im zweiten Teil der Lehrveranstaltung sollen die Teilnehmer Übersichtsarbeiten zu obigen Themen auswählen und diese nach kritischer Rezeption zur Präsentation und anschließenden Diskussion im Plenum entsprechend aufbereiten.

## LEHRANGEBOTE ANDERER FAKULTÄTEN

### BIOLOGIE

#### 15562.0000 Fachblock Biologie

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.RICKE  
B.SEYBERLICH  
J.HERRMANN  
T.ALTENHEIN

Die eigentlich notwendige persönliche Anmeldung bei uns entfällt zunächst. Bitte entnehmen Sie alle aktuellen Informationen unserer Präsenz bei ILIAS.

#### 15562.0001 Wahlpflichtblock Biologie

,2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

B.SEYBERLICH  
J.HERRMANN  
T.ALTENHEIN

Infos, Anmeldung und Termine bei Ilias.  
(Ilias -> Magazin -> Math.Nat.Fak. -> FG Biologie -> Biologie für Mediziner)

#### 15562.0002 Computational Neuroscience

2,5 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 15:00 - 17:00 , 01.06.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

S.DAUN  
V.ROSTAMI  
S.VAN ALBADA

#### 15562.0003 Computational Neuroscience

8,5 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 15:00 - 17:00 , 01.06.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

S.DAUN  
V.ROSTAMI  
S.VAN ALBADA

#### 15562.0004 Computational Neuroscience

,7 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 15:00 - 17:00 , 01.06.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

S.DAUN  
V.ROSTAMI  
S.VAN ALBADA

- 15562.0005 Neural Function I: From Experiments to Analysis**  
1,5 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 09:00 - 11:00 , 12.04.2021, J.SCHMIDT  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location
- 15562.0006 Neural Function I: From Experiments to Analysis**  
7,1 SWS; Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 09:00 - 11:00 , 12.04.2021, J.SCHMIDT  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location
- 15562.0007 Neural Function I: From Experiments to Analysis**  
1,5 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 09:00 - 11:00 , 12.04.2021, J.SCHMIDT  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location
- 15562.0014 Neural Function II: Neurons, Networks and Behavior**  
1,4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 09:00 - 11:00 , 07.06.2021, J.SCHMIDT  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location A.BÜSCHGES
- 15562.0015 Neural Function II: Neurons, Networks and Behavior**  
7,1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 09:00 - 11:00 , 07.06.2021, J.SCHMIDT  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location A.BÜSCHGES
- 15562.0016 Neural Function II: Neurons, Networks and Behavior**  
,5 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 09:00 - 11:00 , 07.06.2021, J.SCHMIDT  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location A.BÜSCHGES

## ZENTRUM FÜR MOLEKULARE MEDIZIN KÖLN

### **15366.0000 Versuchstierkunde für Neurowissenschaftler**

2,14 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 09:00 - 11:00 , 15.04.2021 - 06.05.2021,

E.MAHABIR-  
BRENNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 11:00 , 16.04.2021 - 07.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 10:00 , 23.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 09:00 - 12:00 , 20.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:00 - 12:00 , 01.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:00 - 10:00 , 08.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### **15366.0001 Versuchstierkunde für Neurowissenschaftler**

,57 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 09:00 - 10:00 , 23.04.2021,

E.MAHABIR-  
BRENNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:00 - 10:00 , 04.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

## SONSTIGE LEHRVERANSTALTUNGEN

**15601.0000 Pharmakologie und Toxikologie- Klinische Toxikologie sonst. LV**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.RUMP

2 Std. nach Vereinbarung: AlexisRump@t-online.de, Tel. 01520-7634689

PD Dr. Alexis Rump

**15601.0001 Pathologie-Anleitung zu Wissenschaftlichen Arbeiten (privatissime) sonst. LV**

4 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

R.BÜTTNER  
M.ODENTHAL  
J.FRIES  
M.ORTMANN  
U.DREBBER

halbtägig n. Vereinbarung

**15601.0002 Innere Medizin- PJ- Fallvorstellung**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

B.VON TRESCKOW  
P.SCHOMMERS  
B.BÖLL  
A.TUCHSCHERER  
N.KUTSCH  
S.BORCHMANN

Di., 15.15 Uhr, Bettenhaus/Raum 16.065

**15601.0003 Kinderheilkunde- Mitarbeiterseminar zu wissenschaftlichen Arbeiten sonst. LV**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.FISCHER

Di. 16-18 Uhr Raum 028 UG der Kinderonkologie

**15601.0004 Psychiatrie und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters-Forschungskolloquium  
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie sonst. LV**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.DÖPFNER  
J.WALTER  
C.HAUTMANN  
A.GÖRTZ-DORTEN

Mi. 11:00 - 12:30

Prof. DR. Döpfner, Görtz-Dorten, PD Dr. Hautmann, PD Dr. Walter

**15601.0005 Psychiatrie und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters- Doktorandenseminar sonst. LV**

4 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.DÖPFNER  
J.WALTER  
C.HAUTMANN  
A.GÖRTZ-DORTEN

**15601.0006 Kinderheilkunde- Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten sonst. LV**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.FISCHER

täglich ganztägig in der Kinderklinik, Abteilung Kinderonkologie

**15601.0007 Pathologie- Ergusszytologie: Morphologie zwischen Klinik und Labor sonst. LV**

6 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

H.KASPER

2x 3 Std. nach Vereinbarung (1 Tag)

Institut für Pathologie am Clemenshospital Münster  
Telefon (0251) 76403-0

**15601.0008 Pathologie- Diagnostische Übungen zur Histopathologie neoplastischen und nichtneoplastischer Lebererkrankungen sonst. LV**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

H.KASPER

Ort und Zeit nach Vereinbarung

Tel.:0251/76403-0

**15601.0009 Pathologie- Einführung in die gynäkologische Zytologie sonst. LV**

8 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

H.KASPER

Ort und Zeit nach Vereinbarung  
8 Std. im Block (1 Tag)

Tel.:0251/76403-0

r

**15601.0010 Einführung in die Zytologie der serösen Höhlen mit Entnahme, Aufbereitung und morphologischer Befunderhebung. Beurteilung zytologischer Bildung und Besprechung der klinischen Relevanz.**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

H.KASPER

Ort und Zeit nach Vereinbarung

Tel.:0251/76403-0

**15601.0011 Innere Medizin- Anleitung zu wissenschaftlichem Arbeiten: HIV- Infektion**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

G.FÄTKENHEUER  
J.VEHRESCHILD  
C.LEHMANN

nach Vereinbarung

mit C. Wyen

**15601.0012 Innere Medizin- Arzneitherapeutische Besprechung: Therapie der arteriellen Hypertonie - sonst. LV**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

H.STEFFEN

Mo., 15:15 - 16:45 Uhr, LFI Hörsaal 3

**15601.0013 Innere Medizin- Anleitung zu wissenschaftlichem Arbeiten Infektiologie (HIV)- sonst. LV**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

P.SCHOMMERS

n. Vereinbarung

mit C. Wyen

**15601.0014 Innere Medizin- Anleitung zu wissenschaftlichem Arbeiten: Onkologie**

8 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.ENGERT  
K.KREUZER  
B.VON TRESCKOW  
E.POGGE-VON  
STRANDMANN  
B.KLIMM  
V.GOEDE  
A.ROTHE

jeweils ganztätig nach Vereinbarung

- 15601.0015 Innere Medizin- Angewandte Zelltherapie sonst. LV**  
3 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
M.HERLING  
nach Vereinbarung, Freitags 10 -13 Uhr, KMT Station 4A
- 15601.0016 Innere Medizin- Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten: Klinische Studien sonst. V**  
1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
O.CORNELY  
J.VEHRESCHILD
- 15601.0017 Innere Medizin- Arzneitherapeutische Besprechung "nosokomiale Infektionen" sonst. LV**  
1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
U.FUHR  
O.CORNELY  
C.MÜLLER
- 15601.0018 Innere Medizin- Immunologische Grundlagen der Stammzelltransplantation**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
C.SCHEID  
2 Std. nach Vereinbarung
- 15601.0019 Innere Medizin- Partizipative Entscheidungsfindung am Beispiel hämatologischer Erkrankungen**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
C.SCHEID  
2 Std. nach Vereinbarung
- 15601.0020 Innere Medizin-Anleitung zu wissenschaftlichem Arbeiten: Stammzelltransplantation**  
1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
C.SCHEID  
nach Vereinbarung
- 15601.0021 Innere Medizin-Anleitung zu wissenschaftlichem Arbeiten: Hämatologie**  
1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
P.STAIB  
nach Vereinbarung



- 15601.0022 Orthopädie und Unfallchirurgie- Basisuntersuchungskurs**  
8 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
J.ANDERMAHR  
vom 27.03.19 - 29.03.19 ganztägig im Krankenhaus Mechernich  
Tel.: 02443/ 171456, sekretariat.unfallchirurgie@kkhm.de  
Dozenten: Prof. Dr. Jonas Andermahr, Prof. Dr. Rudolf Hering
- 15601.0023 Innere Medizin-Anleitung zu wissenschaftlichem Arbeiten: Chronische lymphatische Leukämie**  
1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
K.FISCHER  
B.EICHHORST  
P.CRAMER  
nach Vereinbarung
- 15601.0024 Innere Medizin-Rheumatologisches Seminar**  
1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
O.SCHULTZ  
jeweils nach Aushang oder Vereinbarung
- 15601.0025 Anatomie- Anatomischer Präparationskurs Hand und Fuß- mit klinischen Aspekten  
sonst. LV**  
2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
P.KARANIS  
Blockkurs: 1 Woche- Mo.-Fr., 10-12 Uhr nach Vereinbarung und nach  
studentischem Wunsch  
per Email: panagiotis.karanis@uk-koeln.de  
per Skype: panagiotis.karanis 1959
- 15601.0026 Innere Medizin-Anleitung zu wissenschaftlichem Arbeiten: Infektiologie**  
1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
G.FÄTKENHEUER  
O.CORNELY  
J.VEHRESCHILD  
J.RYBNIKER  
n. Vereinbarung
- 15601.0027 Innere Medizin- Anleitung zu wissenschaftlichem Arbeiten/ Doktorandenseminar**  
1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
H.TEN FREYHAUS

S.ROSENKRANZ

Mi., 17.00-18.00 Uhr, Herzzentrum, EG Raum 124

**15601.0028 Dermatologie- PJ-Seminar - sonst. LV**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

D.NEUMAYER

1x wöchentlich, Mittwoch von 16:00 - 17:00 Uhr, DTZ, Ebene 4, Zimmer 4055

Frau Dr. Neumayer

Lehrsekretariat 478-82297

**15601.0029 Dermatologie- Mittagsvisite (MIVI), Vorstellung von Patienten und deren Krankheitsbilder - sonst. LV**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

E.VON STEBUT-  
BORSCHITZ

täglich, um 12:00 Uhr, DTZ, Ebene 4, Zimmer 4055

**15601.0030 Innere Medizin-Anleitung zu wissenschaftlichem Arbeiten: Hämatologie-Onkologie/ klinische Studien**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

B.BÖLL

nach Vereinbarung

**15601.0031 Innere Medizin- Vorlesung zum Kernuntersuchungskurs sonst. LV**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

H.TEN FREYHAUS

siehe Aushang

**15601.0032 Innere Medizin-Anleitung zu wissenschaftlichem Arbeiten: Grundlagenforschung und Klinische Studien in der Kardiologie/ Doktorandenseminar**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.HALBACH  
D.LADAGE

Di. 17.30-18.15 Uhr, Herzzentrum, Erdgeschoss R. 124

für Examenssemester

**15601.0033 Innere Medizin-Angewandte Lungenfunktion**

1 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

K.FRANK

Mittwochs 16-17 Uhr, nach Vereinbarung

**15601.0034 Physiologie- Neuropsychophysiologie und Kognitionsphysiologie- neurozelluläre, neurosystemische und neurophilosophische Aspekte - sonst. LV**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
M.WEIERGRÄBER

2 Semesterwochenstunden jeweils Freitagnachmittag 16:00 Uhr

Voraussichtlich im MIT Gebäude, kleiner Hörsaal - evtl. Ortsänderung wird mitgeteilt

**15601.0035 Innere Medizin-Arzneitherapeutische Besprechung: Therapie von Magen-Darm-Erkrankungen**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
H.STEFFEN

Mo. 15.15-16.45 Uhr, LFI, Hörsaal 3

**15601.0036 Innere Medizin-Basisuntersuchungskurs**  
2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
C.HERLING  
M.HERLING

Mo. 17.30-19.00 Uhr, 1 Termin  
Ort: KISS

**15601.0037 Innere Medizin-Kardiologisches Seminar**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
H.HÖPP  
T.WAHLERS  
J.WIPPERMANN

Mi. 16-17.30 Uhr nach Vereinbarung

**15601.0038 Dermatologie- PJ Seminar sonst. LV**  
1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
D.NEUMAYER

**15601.0039 Innere Medizin-Klinische Visite/ Herzinsuffizienz und ihre Probleme**  
3 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
R.PFISTER

Do. 9-12 Uhr, nach Vereinbarung

**15601.0040 Innere Medizin- PJ Seminar: Basiswissen Nephrologie sonst. LV**  
1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

H.HAGMANN  
M.KANN  
M.BARTRAM  
V.SUAREZ

Ort: virtuell/Seminarraum, Ebene 15, Bettenhaus

Zeit: Dienstag, 15:00 Uhr s.t. (wöchentlich)

Klinik II für Innere Medizin

**15601.0041 Innere Medizin- Anleitung zu wissenschaftlichem Arbeiten: Onkologie- sonst. LV**  
8 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.ENGERT  
K.KREUZER  
B.VON TRESCKOW  
E.POGGE-VON  
STRANDMANN  
B.KLIMM  
V.GOEDE  
A.ROTHE

**15601.0042 Innere Medizin- Intensivmedizinische Visite- Examenssemester**  
1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

C.ZOBEL

1 Std. 14 -täig/ Di. 17-18 Uhr nach Vereinbarung

**15601.0043 Innere Medizin-Kardiologisch-pneumologischer Untersuchungskurs**  
4 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

R.PFISTER  
G.MICHELS

1 Woche nach Vereinbarung  
Mo.-Fr., 9-13 Uhr, Herzzentrum, Funktionsabteilung

**15601.0044 Innere Medizin - Infektiologische Visite (sonst. LV)**  
1 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

G.FÄTKENHEUER  
O.CORNELY  
J.VEHRESCHILD  
N.JUNG  
C.LEHMANN  
M.VEHRESCHILD

nach Vereinbarung

**15601.0045 Pathologie- Vorlesung zur Allgemeinen Pathologie - sonst. LV**

8 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

J.FRIES  
N.FRIEDRICHS  
A.SCHULTHEIS  
A.QUAAS

8 Std, Mo. - Do., 8:00-10:00.  
Institut für Pathologie, Hörsaal

und Assistenten

**15601.0046 Innere Medizin- Basis Untersuchungskurs sonst. LV**

1 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

H.TEN FREYHAUS

Mi., 16:30 Uhr, 9 Termine

Ort: Herzzentrum

**15601.0047 Innere Medizin - Anleitung zu wissenschaftlichem Arbeiten: Molekulare Kardiologie (sonst. LV)**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

H.REUTER

jeweils nach Aushang und Vereinbarung

**15601.0048 Innere Medizin- EKG -Vorlesung sonst. LV**

1 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

D.STEVEN  
H.TEN FREYHAUS  
H.LÜKER

Mo., 16:30 Uhr

Während des Semesters

mit: D. Dteven, A. Sultan

**15601.0049 Innere Medizin - Kolloquium der Intensivmedizin (sonst. LV)**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

H.REUTER

Mo.-Fr., 2 Std. nach Vereinbarung

- 15601.0050 Innere Medizin - Laborpraktikum: Gastroenterologie für Mediziner und Biologen (sonst. LV)**  
1 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
T.GOESER  
U.TÖX  
  
nach Vereinbarung  
für Mediziner/Biologen
- 15601.0051 Innere Medizin - Management transsektoraler Versorgungsmodelle (sonst. LV)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
H.HÖPP  
C.SCHNEIDER  
  
nach Vereinbarung, 2 Std. 14-tägig
- 15601.0052 Innere Medizin - Notfallsonographie im klinischen Kontext/ am Krankenbett (sonst. LV)**  
1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
G.MICHELS  
  
Mo.-Fr., 8-9 Uhr
- 15601.0053 Pathologie- Vorlesung zur Klinisch-Pathologischen Konferenz sonst. LV**  
3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
M.ORTMANN  
U.DREBBER  
  
3 Std., Di. 11-13, Mi. 11-12  
Institut für Pathologie, Hörsaal  
  
mit S. Schäfer, J. Becker und Assistenten
- 15601.0054 Innere Medizin - Pneumologie Visite (sonst. LV)**  
1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
K.FRANK  
  
nach Vereinbarung, 1 Std. 14-tägig, Do., 10-11 Uhr
- 15601.0055 Innere Medizin - Praktikum der Notfallmedizin Herz/Kreislauf (sonst. LV)**  
2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
F.BAER  
H.DEUTSCH  
C.SCHNEIDER  
P.SCHNABEL  
S.ROSENKRANZ

nach Vereinbarung, Do.16-18 Uhr

**15601.0056 Innere Medizin- Klinisch-Pathologische Konferenz sonst. LV**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

K.HÜBEL  
G.VON GERSDORFF  
B.EICHHORST

**15601.0057 Innere Medizin - Endoskopie und Interventionelle Gastroenterologie (sonst. LV)**

4 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

T.GOESER  
U.TÖX

Mi., 9-13 Uhr/Endoskopie E01C

**15601.0058 Innere Medizin - Internistische Notfallmedizin - Notaufnahme (sonst. LV)**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.KOCHANEK  
V.BURST  
M.DÜCK  
G.MICHELS

nach Vereinbarung

**15601.0059 Innere Medizin - Nephrologisch-Pathologische Biopsiekonferenz (sonst. LV)**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

J.BECKER  
A.BURST

Fr., 13:00 Uhr, Pathologie, Demonstrationsmikroskop

**15601.0060 Innere Medizin - Praktische Sonographie (sonst. LV)**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

N.JASPERS

Mo.-Fr., 13-14 Uhr/Endoskopie E01C

**15601.0061 Anatomie- Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten sonst. LV**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

P.KARANIS

nach Vereinbarung und nach studentischem Wunsch in der Periode  
01.06.2021-31.07.2021

per Email: karanis.p@unic.ac.cy  
per Skype: panagiotis.karanis 1959

**15601.0062 Innere Medizin - Stammzelltransplantation Visite (sonst. LV)**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.ROTHE

2 Std. nach Vereinbarung

**15601.0063 Innere Medizin - Untersuchungskurs (sonst. LV)**

1 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

B.VON TRESCKOW

Di./Mi./Fr., ab 14 Uhr

KW 04/16

**15601.0064 Innere Medizin - Interaktive Falldemonstration Hämatologie und internistische Onkologie (sonst. LV)**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

K.HÜBEL  
K.KREUZER  
P.BORCHMANN  
A.DRAUBE  
B.KLIMM

Mi., 1 Std. 13-14 Uhr nach Vereinbarung

**15601.0065 Pathologie- Einführung in die Sektionsdiagnostik sonst. LV**

10 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

J.FRIES

10 Std., Mo.-Fr., nach Vereinbarung

und Assistenten

**15601.0066 Pathologie-Allgemeine Pathologie für Studierende der Zahnheilkunde sonst. LV**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.ORTMANN

2 Std., Mi. 12-14 Uhr

und Assistenten

Institut für Pathologie, Hörsaal

**15601.0067 Genomik-Wahlpflichtseminar für Mediziner " Genome humaner Tumore und klinische Implikationen" sonst. LV**

3 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

R.THOMAS



**15601.0068 Genomik-Wahlpflichtseminar für Mediziner "Kinaseinhibitoren in der Onkologie" sonst. LV**

3 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

R.THOMAS

**15601.0069 Pathologie-Spezielle Pathologie für Studierende der Zahnheilkunde sonst. LV**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.ORTMANN

2 Std, Mi. 17-19 Uhr  
 Institut für Pathologie, Hörsaal

und Assistenten

**15601.0070 Pathologie- Anleitung zu Wissenschaftlichen Arbeiten sonst. LV**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

R.BÜTTNER  
 M.ODENTHAL  
 M.ORTMANN  
 J.FRIES  
 U.DREBBER

(Privatissime)  
 halbtägig nach vereinbarung

**15601.0071 Radiologie- Vorlesungsreihe "Technik in der medizinischen Bildgebung" : AI in Imaging sonst. LV**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

J.BORGGREFE

01.04.19, ab 17:30 Uhr (Dauer 45 Min + Diskussion),  
 Gebäude DTZ Untergeschoss, Raum 71

Zielpublikum sind Ärzte und Studenten, die Vorlesung bedarf keiner Vorregistrierung

Referent: Hr. Michael Perkuhn (Fa. Philips, Aachen/Radiologie, Uniklinik Köln)

**15601.0072 Radiologie- Vorlesungsreihe "Technik in der medizinischen Bildgebung": MRT-Die Basics - sonst. LV**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

J.BORGGREFE

08.04.19, ab 17:30 Uhr (Dauer 45 Min + Diskussion),  
 Gebäude DTZ Untergeschoss, Raum 71

Zielpublikum sind Ärzte und Studenten, die Vorlesung bedarf keiner Vorregistrierung

Referent: Hr. Dr. Philipp Lohmann (Forschungszentrum Jülich)

**15601.0073 Anatomie- Anatomie und Tropenkrankheiten (ausgewählte Kapitel) sonst. LV**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
P.KARANIS

nach Vereinbarung und nach studentischem Wunsch in der Periode  
01.06.2021-31.07.2021

per Email: karanis.p@uni.ac.cy  
per Skype: panagiotis.karanis 1959

**15601.0074 Radiologie- Vorlesungsreihe "Technik in der medizinischen Bildgebung":  
Strahlentherapie mit dem Elektronenlinearbeschleuniger - sonst. LV**  
1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
W.BAUS

29.04.19, ab 17:30 Uhr (Dauer 45 Min + Diskussion),  
Gebäude DTZ Untergeschoss, Raum 71

Zielpublikum sind Ärzte und Studenten, die Vorlesung bedarf keiner Vorregistrierung

Referent: Hr. Dr. Wolfgang Baus (Medizinphysik/Strahlentherapie, Uniklinik Köln)

**15601.0075 Radiologie-Vorlesungsreihe "Technik in der medizinischen Bildgebung": AI in Imaging  
2 - sonst. LV**  
1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
J.BORGGREFE

06.05.19, ab 17:30 Uhr (Dauer 45 Min + Diskussion),  
Gebäude DTZ Untergeschoss, Raum 71

Zielpublikum sind Ärzte und Studenten, die Vorlesung bedarf keiner Vorregistrierung

Referent: Hr. PD Dr. Jan Borggreffe (Radiologie, Uniklinik Köln)

**15601.0077 Radiologie- "Vorlesungsreihe Technik in der medizinischen Bildgebung": Bildgeführte  
Strahlentherapie - sonst. LV**  
1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
G.ALTENSTEIN

13.05.19, ab 17:30 Uhr (Dauer 45 Min + Diskussion),  
Gebäude DTZ Untergeschoss, Raum 71

Zielpublikum sind Ärzte und Studenten, die Vorlesung bedarf keiner Vorregistrierung

Referent: Hr. Georg Altenstein (Medizinphysik, Strahlentherapie, Uniklinik Köln)

- 15601.0078 Radiologie- Vorlesungsreihe " Technik in der medizinischen Bildgebung": Hybride Bildgebung - sonst. LV**  
1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
J.BORGGREFE
- 20.05.19, ab 17:30 Uhr (Dauer 45 Min + Diskussion),  
Gebäude DTZ Untergeschoss, Raum 71
- Zielpublikum sind Ärzte und Studenten, die Vorlesung bedarf keiner Vorregistrierung
- Referent: Hr. Philipp Lohmann (Forschungszentrum Jülich)
- 
- 15601.0079 Radiologie- Vorlesungsreihe "Technik in der medizinischen Bildgebung": MRT; beschleunigte Bildgebung, neue Verfahren - sonst LV**  
1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
J.BORGGREFE
- 27.05.19, ab 17:30 Uhr (Dauer 45 Min + Diskussion),  
Gebäude DTZ Untergeschoss, Raum 71
- Zielpublikum sind Ärzte und Studenten, die Vorlesung bedarf keiner Vorregistrierung
- Referent: Hr. Dr. Kilian Weiss (Fa. Philips,Köln)
- 
- 15601.0080 Radiologie- Vorlesungsreihe "Technik in der medizinischen Bildgebung": AI in Imaging 3 - sonst. LV**  
1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
J.BORGGREFE
- 03.06.19, ab 17:30 Uhr (Dauer 45 Min + Diskussion),  
Gebäude DTZ Untergeschoss, Raum 71
- Zielpublikum sind Ärzte und Studenten, die Vorlesung bedarf keiner Vorregistrierung
- Referent: Hr. Frank Thiele (Fa. Philips, Aachen/Radiologie Uniklinik Köln)
- 
- 15601.0081 Radiologie- Vorlesungsreihe " Technik in der medizinischen Bildgebung": HIFU -sonst. LV**  
1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
H.GRÜLL
- 17.06.19, ab 17:30 Uhr (Dauer 45 Min + Diskussion),  
Gebäude DTZ Untergeschoss, Raum 71
- Zielpublikum sind Ärzte und Studenten, die Vorlesung bedarf keiner Vorregistrierung
- Referent: Hr. Prof. Dr. Holger Grüll (Radiologie Uniklinik Köln)

**15601.0082 Radiologie- Vorlesungsreihe "Technik in der medizinischen Bildgebung": Geräte in der Nuklearmedizin - sonst. LV**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

H.GRÜLL

24.06.19, ab 17:30 Uhr (Dauer 45 Min + Diskussion),  
Gebäude DTZ Untergeschoss, Raum 71

Zielpublikum sind Ärzte und Studenten, die Vorlesung bedarf keiner Vorregistrierung

Referent: Hr. Prof. Dr. Holger Grüll (Radiologie Uniklinik Köln)

**15601.0083 Radiologie- Vorlesungsreihe "Technik in der medizinischen Bildgebung" AI in Imaging 4 -sonst. LV**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

J.BORGGREFE

01.07.19, ab 17:30 Uhr (Dauer 45 Min + Diskussion),  
Gebäude DTZ Untergeschoss, Raum 71

Zielpublikum sind Ärzte und Studenten, die Vorlesung bedarf keiner Vorregistrierung

Referent: Hr. PD Dr. Jan Borggreffe (Radiologie, Uniklinik Köln)

**15601.0084 Radiologie- Vorlesungsreihe "Technik in der medizinischen Bildgebung" Computertomographie/ Spektral-CT - sonst. LV**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

N.GROÙE HOKAMP  
J.HOLZ

08.07.19, ab 17:30 Uhr (Dauer 45 Min + Diskussion),  
Gebäude DTZ Untergeschoss, Raum 71

Zielpublikum sind Ärzte und Studenten, die Vorlesung bedarf keiner Vorregistrierung

Referentin/Referent: Fr. Dr. Jasmin Holz/ Dr. Grosse Hokamp (Radiologie, Uniklinik Köln)

**15601.0085 Zahnheilkunde- Geriatrische Aspekte in der Seniorenzahnmedizin sonst. LV**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

G.RÖHRIG-HERZOG

Vermittlung von zahnmedizinisch relevantem geriatrischen Hintergrundwissen sowie altersphysiologischer Veränderungen; fall-basierte Erläuterungen von zahnmedizinisch relevanten Erkrankungen des höheren Lebensalters (z.B. Osteoporose, Diabetes mellitus, M. Parkinson, Demenz, etc.); zudem Erläuterungen geriatrischer Diagnostik- und Therapiemöglichkeiten

1 Std. nach Vereinbarung, Poliklinik für Zahnerhaltung und Parodontologie

**15601.0086 Zahnheilkunde- Interdisziplinarität in der Seniorenzahnmedizin sonst. LV**  
1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
G.RÖHRIG-HERZOG

Fallbasierte Vermittlung altersmedizinischer Aspekte im zahnmedizinischen Alltag unter besonderer Berücksichtigung von Multimorbidität und Polymedikation

1 Std. nach Vereinbarung, Poliklinik für Zahnerhaltung und Parodontologie

**15601.0087 Zahnmedizin- POL (Problem-orientiertes Lernen) "Wenn der geriatrische Zahn schmerzt" sonst. LV**  
1 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
G.RÖHRIG-HERZOG

Interdisziplinäre Anamnese und Diagnostik bei älteren (>= 70 Jahren) Patienten

1 Std. nach Vereinbarung, Poliklinik für Zahnerhaltung und Parodontologie

**15601.0090 Innere Medizin- Seminar: Internistische Intensivmedizin**  
1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
M.KOCHANEK  
G.MICHELS

Di. 16 -17 Uhr

nach Vereinbarung

**15601.0091 Innere Medizin- Klinische Rheumatologie mit Fallvorstellungen sonst. LV**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
O.SCHULTZ

2 Std. nach Vereinbarung

**15601.0092 Innere Medizin- Ökonomie im Gesundheitswesen und Medizincontrolling**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
F.KRON

2 Std. nach persönlicher Vereinbarung per E-mail: [florian.kron@uk-koeln.de](mailto:florian.kron@uk-koeln.de)

**15601.0093 Orthopädie- Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten**  
1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
J.ANDERMAHR

nach Vereinbarung Te. 02443/171456

**15601.0094 Orthopädie- Basisuntersuchungskurs 27.03.19-29.03.19 sonst. LV**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

J.ANDERMAHR

## PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT

**13982.9999 Element zur Filtersteuerung - keine Lehrveranstaltung**  
0 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

## A.R.T.E.S. GRADUATE SCHOOL FOR THE HUMANITIES COLOGNE GRADUIERTENSCHULE DER PHILOSOPHISCHEN FAKULTÄT

**15748.0002 Materialwerkstatt: Masterkolloquium im a.r.t.e.s. Research Master Programm**  
2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.VAN WICKEREN

**15748.0003 Learning to Die in the Anthropocene (Seminar)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

R.BARTOSCH

Assessing the disastrous events associated with runaway climate change and taking stock of expected or ongoing political and social crises and scenarios of collapse, the writer David Wallace-Wells concludes: 'It's worse, much worse than you think.' Ecological degradation and mass extinction events unfold against the backdrop of political polarisation, climate migration and increasing levels of vulnerability and stress in individuals and societies alike, forcing us, as Clive Hamilton suggests, to ponder the end of human civilisation with a 'requiem for a species' and to accept the 'end of nature' (Bill McKibben). It is in light of these markers of unprecedented tragedy that Roy Scranton suggests we need to 'learn to die in the Anthropocene.' In the 16th century, Michel de Montaigne has already famously claimed that 'to study philosophy is to learn to die.' What do we make of this claim in times of need and crisis, when scholars demand 'deep adaptation' to the end of civilisation as we know it and writers urge us 'to stop pretending' we could do anything about collapse? This seminar investigates various voices and positions, covering topics such as climate trauma, resilience and vulnerability as objectives of education or the cultural meanings and framings of extinction, and it asks: what does 'learning to die' mean in the face of environmental and other catastrophes?

The class welcomes disciplinary and interdisciplinary perspectives from its participants and wants to help students formulate their own project ideas and lead discussions of relevant texts and topics. Therefore, collective readings of key texts will be complemented by individually or jointly conceptualised presentations of potential approaches to the seminar's main concerns.

**15748.0005 Post/koloniale Geisteswissenschaften (Graduate Reading Group)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.VAN WICKEREN



## KOMPETENZZENTRUM SCHREIBEN DER PHILOSOPHISCHEN FAKULTÄT

- 14189.0008 Wissenschaftsjournalismus - Wie bringe ich komplizierte Sachverhalte in eine leicht verständliche Form? Kommunikation für Scientific Entrepreneurs**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Sa. 10:00 - 18:00 , 17.04.2021 - 08.05.2021, C.BRÜCKNER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Wie vermittele ich meine wissenschaftlichen Erkenntnisse in allgemein verständlichen Texten, wie schaffe ich einprägsame Bilder, Formulierungen und Begriffe um die gewünschte Zielgruppe in der Praxis zu erreichen und zu begeistern?  
Ziel ist es, wissenschaftliche Inhalte leicht verständlich und sichtbar zu machen und sie damit einem größeren Publikum näher zu bringen.  
Dieses Seminar richtet sich an Gründer aller Fakultäten, an Studierende und Doktoranden der Universität Köln.

Kontakt: brueckner@red-co.de

CORINNA BRÜCKNER ist freie Journalistin und Autorin, war Vorstandsvorsitzende des Kölner Filmhauses und im Vorstand des Kölner Presseclubs. Sie war als Journalistin für den WDR, die kölnische Rundschau und online Plattformen tätig, hat Fundraising für die Universität Witten/Herdecke gemacht und ist Mitverfasserin des „18. Sytler Memorandums zum Scientific Entrepreneurship“. Aktuell hat sie drei eigene Startups im Bereich Sport, Food und Einzelhandel.

- 14189.0009 Das ernste Geschäft, Menschen zu unterhalten - Drehbuchautor. Ein Beruf für mich?**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Sa. 10:00 - 18:00 , 17.04.2021 - 08.05.2021, T.BRÜCKNER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar soll Studenten unterschiedlicher Fachrichtungen die Chance zu einem ersten Kontakt mit den Anforderungen des professionellen Drehbuchschreibens geboten werden. Von der Vermittlung des Handwerkszeugs für fiktionales Schreiben über die Analyse von „Lieblingsfilmen“ (Fragestellung: Was spricht mich an? – Wie werde ich in die Geschichte hineingezogen?) und Einblicke in die Gesetzmäßigkeiten der Branche bis hin zu einem ersten Einstieg in die Stoffentwicklung, für den die Teilnehmer auch gerne eigene Ideen mitbringen dürfen.

Nach dem Studium der Geschichte, der Politischen Wissenschaft und der Völkerkunde in Köln ist THOMAS BRÜCKNER als Hörfunkautor beschäftigt gewesen. Seit 1994 ist er auch als Drehbuchautor tätig und betreibt seit 1998 eine Unternehmensberatung, deren Tätigkeits-schwerpunkt in der Kommunikationsberatung von Wirtschaftsunternehmen liegt.

- 14189.3991 Schreibprozesse und Schreibforschung**  
2 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, E.BREUER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Schreiben und die Forschung rund um das Schreiben sind in den letzten zwei Jahrzehnten sehr populär geworden. Die Forschungsgruppen in diesem Bereich zeichnen sich dadurch aus, dass sie intensiv miteinander kommunizieren, erfolgreich zusammenarbeiten und voneinander lernen.

In diesem Seminar werden Sie in die sprachwissenschaftlichen Bereiche dieses Feldes eingeführt. Dabei geht es um:

- Schreibprozesse
- Schreibmodelle
- Anforderungen an die kognitiven Kapazitäten
- Schreibforschung
- Schreiben und Denken
- Forschungsmethoden

Der Unterricht kombiniert Online-Präsentationen und selbstgesteuertes Lernen. Sie lernen Methoden kennen, wie Sie das Schreiben erforschen können und erstellen selbst ein Abstract für eine kurze Studie - allein oder in einer Gruppe. Da es viele praktische Übungen gibt und Sie hierbei ein Portfolio erstellen, ist es notwendig, dass Sie die Online-Kurseinheiten regelmäßig besuchen und bearbeiten.

Für Teilnehmende der Zusatzqualifikation "Schreib-Peertutoring" ist dieses Seminar Element des Moduls 1. Sie erstellen ein Abstract zu Ihrer Studie.

### **14189.3992 Textsorten, Textmuster und akademische Genres**

2 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 10:00 - 16:00 , 17.04.2021 - 26.06.2021,

E.BREUER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 08:00 - 09:30 , 26.04.2021 - 31.05.2021,

Externer Raum

Die erfolgreiche (schriftliche) Kommunikation hängt unter anderem davon ab, ob sich Schreibende genreadäquat ausdrücken können, d.h., ob sie wissen, welche Erwartungen die Zielgruppe des Textes an den Text stellt. Die Erforschung der akademischen Textsorten und ihrer Charakteristika ist hier eine spannende Aufgabe, die in den letzten Jahrzehnten verstärkt und vielseitig angegangen wird.

In diesem Seminar werden Sie die Grundlagen im Bereich der Textsortenforschung kennenlernen. Themen sind:

- Bedeutung von Genre
- Genregemeinschaften
- Definition von Genre
- Genremodelle
- Genrearten und kulturelle Genreunterschiede
- Genreforschung

Für den Erwerb der CreditPoints erarbeiten Sie einen Stundenteil, in dem Sie Ihren Kommiliton/innen praktische Übungen aus dem jeweiligen Unterbereich präsentieren bzw. diese mit ihnen durchführen.

Wenn Sie an der Zusatzqualifikation "Peer-Schreibtutorin" teilnehmen, können Sie sich dieses Seminar im Modul 2 anrechnen lassen.

### **14189.3993 Schreibberatungstechniken**

2 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 17:00 , 16.08.2021,

E.BREUER

in Großer Hörsaal XXX , 136 Gyrhofstr. 15 "Alte Botanik"

K.SCHUMANN

Mo. 10:00 - 17:00 , 16.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:00 - 17:00 , 17.08.2021,

in Großer Hörsaal XXX , 136 Gyrhofstr. 15 "Alte Botanik"

Di. 10:00 - 17:00 , 17.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 17:00 , 18.08.2021,

in Großer Hörsaal XXX , 136 Gyrhofstr. 15 "Alte Botanik"  
Mi. 10:00 - 17:00 , 18.08.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 10:00 - 17:00 , 19.08.2021,  
in Großer Hörsaal XXX , 136 Gyrhofstr. 15 "Alte Botanik"  
Do. 10:00 - 17:00 , 19.08.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 10:00 - 17:00 , 20.08.2021,  
in Großer Hörsaal XXX , 136 Gyrhofstr. 15 "Alte Botanik"  
Fr. 10:00 - 17:00 , 20.08.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Wie berate ich richtig? Was sind die richtigen Fragen? Welche Werkzeuge stehen mir zur Verfügung? Diesen und anderen Fragen soll im Blockseminar zu „Schreibberatungstechniken“ nachgegangen werden. Dabei geht es vor allem um Rollenverständnis, Methodik und Grenzen der Schreibberatung. Im Seminar wird eine Verknüpfung von konzeptueller Theorie und handwerklicher Praxis stattfinden. In Mock-Beratungen werden Szenarien durchgespielt und besprochen. Geplant sind unter anderem Filmaufnahmen und Expertenrunden. Das Blockseminar wird Sie erste Schritte in der Beratertätigkeit gehen lassen, welche Sie dann im Praxismodul vertiefen können.

## BÜRO DES STUDIUM INTEGRALE DER PHILOSOPHISCHEN FAKULTÄT

### 15425.0102 Französisch Stufe II (Studium Integrale)

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, A.KOSOWSKI  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bei erfolgreich bestandener Prüfung haben Sie das Niveau A1 (GER) erreicht.

### 15425.0104 Französisch Stufe IV (Studium Integrale)

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Französisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, A.PIRJANTZ  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bei erfolgreich bestandener Prüfung haben Sie das Niveau A2 (GER) erreicht.

### 15425.0105 Wirtschaftsfranzösisch (Studium Integrale)

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021, N.FRIEDERICHS  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bei erfolgreich bestandener Prüfung haben Sie das Niveau C1 (GER) erreicht.

### 15425.0202 Italienisch Stufe II (Studium Integrale)

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, M.CATALANO  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bei erfolgreich bestandener Prüfung haben Sie das Niveau A 1 (GER) erreicht.

### 15425.0204 Italienisch Stufe IV (Studium Integrale)

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021, M.CATALANO  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bei erfolgreich bestandener Prüfung haben Sie das Niveau B 1 (GER) erreicht.

### 15425.0302 Spanisch Stufe II (Studium Integrale)

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, H.MALFITANI  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum LUDWIG

Bei erfolgreich bestandener Prüfung haben Sie das Niveau A2 (GER) erreicht.

Hinweis zur Netiquette für eine Online-Sitzung in Zoom:

- Bitte schalten Sie Ihre Kamera nach Möglichkeit ein. - Bitte schalten Sie Ihr Mikrofon nur während Ihrer Wortbeiträge ein. - Please sign in with your real name. - Please leave your camera enabled, if possible. - Make sure you mute your microphone when you are not speaking.

**15425.0304 Spanisch Stufe IV (Studium Integrale)**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.MALFITANI  
LUDWIG

Bei erfolgreich bestandener Prüfung haben Sie das Niveau B2 (GER) erreicht.

**15425.0402 Portugiesisch Stufe II (Studium Integrale)**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.MOREIRA DA SILVA  
JR

Bei erfolgreich bestandener Prüfung wird das Niveau A2 (GER) erreicht.

(Brasilianisches Portugiesisch)

**15425.0502 Niederländisch Stufe II (Studium Integrale)**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.KRAAN

Dieser Kurs baut auf den Anfängerkurs auf.

Bei erfolgreich bestandener Prüfung haben Sie das Niveau A2 (GER) erreicht.

**15425.0504 Afrikaans**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.SCHOTT

Reeds sedert baie jare word aan ons universiteit 'n taalkursus Afrikaans aangebied. Ook hierdie semester wil ek graag dié tradisie voortsit. Die kursus vir beginners kan die basis wees vir 'n vervolgcursus wat dan gedurende die volgende semester sal plaasvind. Na afloop van die semester sal die deelnemers oor 'n basiswoordeskat en 'n basiskennis van die Afrikaanse grammatika beskik.

Terloops, Afrikaans is die derde grootste huistaal in Suid-Afrika (Zoeloe en Xhosa is die tale met die meeste sprekers). Tegelykertyd is Afrikaans die taal met die grootste geografiese verspreiding in Suider-Afrika (Suid-Afrika en sy buurlande). Die Universiteit te Keulen is een van die min instellings in Europa wat Afrikaans op universitêre vlak aanbied.

Aan die begin van die kursus sal ek eers kort op die geskiedenis en verspreiding van die Afrikaanse taal ingaan. Naas grammatiese oefeninge sal ons ook baie uiteenlopende Afrikaanse tekste (artikels uit koerante en tydskrifte, literatuur, strokiesverhale, Afrikaanstalige webwerwe ens.) lees. Om die uitspraak te verbeter sal ons baie opnames van moedertaalsprekers gebruik (Afrikaanse radio en televisie, Suid-Afrikaanse en Namibiese webwerwe/internet).

Die kursus is onder andere gebaseer op die leerboek Afrikaans van A. Zandvoort, Linguaphone se "Kursus in Afrikaans", die "Kauderwelsch Sprachführer Afrikaans" en die boek "book2 Deutsch - Afrikaans für Anfänger".

Almal is baie welkom by hierdie taalkursus. Tot siens!

Bei erfolgreich bestandener Prüfung haben Sie das Niveau A2 (GER) erreicht.

**15425.0602 Rumänisch Stufe II (Studium Integrale)**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

D.EIWEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bei erfolgreich bestandener Prüfung haben Sie das Niveau A2 (GER) erreicht.

**15425.0802 Russisch Stufe II (Studium Integrale)**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

I.WANNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bei erfolgreich bestandener Prüfung haben Sie das Niveau A1 (GER) erreicht.

Teilnehmer/innen, die den Anfängerkurs (oder vergleichbare Kenntnisse mitbringen) besucht haben, können hier die Grundkenntnisse der russischen Sprache vertiefen. Die bereits erworbenen sprachpraktischen Kenntnisse (kyrillische Schrift, Satzstruktur und Grammatik) werden in diesem Kurs weiterentwickelt.

**15425.0902 Polnisch Stufe II (Studium Integrale)**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

B.ZANDERS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bei erfolgreich bestandener Prüfung haben Sie das Sprachniveau A1.2 (GER) erreicht.

**15425.1002 Chinesisch Stufe II (Studium Integrale)**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

W.BUTTER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Wichtig: Sie benötigen erste Vorkenntnisse in Chinesisch (im Umfang von A1.1), um an Stufe II teilnehmen zu können.

Nach erfolgreich bestandener Prüfung haben Sie ein Sprachniveau erreicht, das vergleichbar mit A1 (GER) ist.

**15425.1101 Japanisch Stufe I (Studium Integrale)**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

F.SHIRAIISHI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nach erfolgreich bestandener Prüfung nähern Sie sich einem Sprachniveau, das vergleichbar mit A1.1 (GER) ist. Das Niveau A 1.1 haben Sie allerdings erst nach Stufe II komplett erfolgreich abgeschlossen.

### 15425.1102 Japanisch Stufe II (Studium Integrale)

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

F.SHIRAIISHI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Lerninhalte entsprechen zwar noch der A1-Stufe, sind aber nicht für Anfänger\*innen ohne Vorkenntnisse geeignet.

Nach erfolgreich bestandener Prüfung haben Sie ein Sprachniveau erreicht, das vergleichbar mit A1.2 (GER) ist.

### 15425.1103 Japanisch Stufe III (Studium Integrale)

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 17:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

F.SHIRAIISHI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Lerninhalte sind nicht für Anfänger\*innen ohne Vorkenntnisse geeignet.

Nach erfolgreich bestandener Prüfung haben Sie ein Sprachniveau erreicht, das vergleichbar mit A2.1 (GER) ist.

### 15425.1202 Koreanisch Stufe II (Studium Integrale)

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Y.NHO-VON

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

BLUMRÖDER

Nach erfolgreich bestandener Prüfung haben Sie ein Sprachniveau erreicht, das vergleichbar mit A1.2 (GER) ist.

Koreanisch II ist die Fortsetzung von Koreanisch I. In diesem Sommersemester werden die Lektionen 4, 5, 6 und 7 des Lehrbuches (Koreanisch, Einführung in die koreanische Sprache: Dorothea Hoppmann) behandelt. Geübt werden insbesondere die Honorativformen, Futurform#, Vergangenheitsformen #/#, die 4. Sprechstufe ### # und Numeralklassifikatoren. Parallel wird die für Koreanisch II passende Grammatik mit mündlichen Übungen behandelt.

Außerdem wird die Kultur (Populär- und Alltagskultur), die Religionen und die Politik behandelt werden; auch Vergangenheit und Gegenwartige-Zeit in Korea erwähnt werden.

Im Kurs erwartet Sie:

- Schreiben - Lesen - Aussprechen (so individuell wie möglich im Kurs)
- Häufige Diktate
- Futurformen, Vergangenheitsformen, Personalnomen, Pluralsuffix,
- Postpositionen -#, ##, #/#, -#.
- Im Restaurant/ Essenskultur in Korea
- Uhrzeit, Zeitangaben und Zeitbegriffe, Feste und Feiertage
- Numeralklassifikatoren
- Honorativformen
- Die 4. Sprechstufe

**15425.1302 Kurdisch Stufe II (Studium Integrale)**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021, H.ERDEM  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nach erfolgreich bestandener Prüfung haben Sie das Niveau A2 (GER) erreicht.

**15425.1402 Türkisch Stufe II (Studium Integrale)**

4 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, B.ERDOGAN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bei erfolgreich bestandener Prüfung haben Sie das Niveau A2 (GER) erreicht.

**15425.1403 Türkisch Stufe III (Studium Integrale)**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, B.ERDOGAN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bei erfolgreich bestandener Prüfung haben Sie das Niveau B1 (GER) erreicht.

**15425.1702 Neugriechisch Stufe II (Studium Integrale)**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, I.MYLONAKI  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nach erfolgreich bestandener Prüfung haben Sie ein Sprachniveau erreicht, das vergleichbar mit A2 (GER) ist.

**15425.1704 Neugriechisch Stufe IV (Studium Integrale)**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, I.MYLONAKI  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nach erfolgreich bestandener Prüfung haben Sie ein Sprachniveau erreicht, das vergleichbar mit B2 (GER) ist.

**15425.1705 Grammatik-, Wortschatz-, Übersetzungsübungen II - Erweiterungskurs zu Neugriechisch II (Studium Integrale)**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, I.MYLONAKI  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Erweiterungskurs für Teilnehmer\*innen des Sprachkurses "Neugriechisch II".



**15425.1706 Grammatik-, Wortschatz-, Übersetzungsübungen IV - Erweiterungskurs zu Neugriechisch IV (Studium Integrale)**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

I.MYLONAKI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Erweiterungskurs für Teilnehmer\*innen des Sprachkurses "Neugriechisch IV".

**15425.1707 Hör- und Leseverständnis für mäßig Fortgeschrittene: Vom Liedtext zum Wetterbericht - Neugriechisch (Studium Integrale)**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

I.MYLONAKI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Für diesen Kurs sollten Sie bereits mäßig fortgeschritten sein.

# FÄCHERGRUPPE 1: KUNSTGESCHICHTE, MUSIKWISSENSCHAFT, MEDIENKULTUR UND THEATER, LINGUISTIK, DIGITAL HUMANITIES

## KUNSTHISTORISCHES INSTITUT (KHI)

### 14196.0000 Das Buch als Objekt

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

S.WITTEKIND

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der gegenwärtige Medienwandel erfasst auch die Buchproduktion und die (private) Buchlektüre, die zunehmend im digitalen Format erfolgen. Dies weckt eine neue Aufmerksamkeit für das Buch als materielles, dreidimensionales Objekt und seine Handhabung: seine Formate und Einbände, Layouts und visuelle Textordnung, aber auch für Bilder und Titelblätter, für Neubindungen, Textergänzungen und Annotationen als Benutzerspuren. Nicht nur die Texte der Bücher, sondern auch deren Ordnung und visuelle Präsentation vermitteln Wissen, strukturieren und verorten es, akzentuieren Textinhalte oder kommentieren sie. Einen Schwerpunkt werden illuminierte Handschriften des Mittelalters bilden. Doch spannt die Vorlesung einen weiten Bogen von (illuminierten) Rollen und Codices der Spätantike bis zu frühneuzeitlichen Inkunabeln. Sie bezieht den fachgeschichtlichen Diskurs über das Buch als Text- und Bildmedium ein, dies auch in forschungsgeschichtlicher Perspektive (z.B. mit Blick auf Faksimiles).

### 14196.0001 Amerika

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

D.BUGGERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 14196.0002 Das Skulpturale. Skulptur, Installation und Raum nach 1945

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021,

C.SPIES

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In der klassischen Moderne seit den 1880er Jahren war die moderne Skulptur dadurch geprägt, dass die Selbstverständlichkeit einer Statue – die wiedererkennbare Figur wie auch der aufrechtstehende Körper im Raum – schrittweise abgelegt worden war. Die geschah nicht nur durch neue formale und stilistische Parameter - Oberfläche, Statik, neue Materialien -, sondern genauso durch veränderte Inszenierungs- und damit einhergehende Rezeptionsformen. Indem die Skulptur nun nicht mehr selbstverständlich als Statue definiert war, musste ihr Verhältnis zu den Räumen und Objekten des Alltags neu bestimmt werden; vor allem, nachdem mit dem Readymade die Unterscheidung von Skulptur und Alltagsding vollständig unterwandert war. Diese Neuformation der modernen Skulptur jenseits der Statue bis in die 1930er Jahre stand im Zentrum des 1. Teils der Vorlesung im Sommersemester 2020 worden. Im zweiten Teil soll nun die nachfolgende Entwicklungslinie nach dem Ende des 2. Weltkriegs in den Blick genommen werden. Nun wurde auch die Skulptur als Objekt in Raum und Zeit in den Blick genommen, nicht nur in Form von amorph verfransten Körpern, sondern auch als bewegte und sich verändernde Objekte. In den 1960er Jahren kamen im Zug der Performancekunst nicht nur die lebendigen Körper von Künstler\*innen hinzu. Genauso traten auch neue Bildmedien, wie Fotografie, Film und Video an die

Stelle, die vorher durch den in sich abgeschlossenen skulpturalen Körper definiert war. Schließlich wurden unter der Bezeichnung der Installation all jene räumlichen Bildphänomene gefasst, in denen die Grenze zwischen Kunstwerk und Alltagsrealität vollständig aufgelöst wurde.

Unter dem Begriff des Skulpturalen (Rosalind Krauss) soll eine Entwicklung diskutiert werden, in der die Skulptur in den letzten 80 Jahren über ihre etablierten Materialien, Motive und Traditionen hinaus ausgeweitet und ausgetestet worden ist.

### **14196.0200 Von Türen und Greifen. Bronzeplastik des Mittelalters**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 19:15 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

H.HAUG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bronze ist ein mit Bedeutung aufgeladener Werkstoff und ein Material, dessen Erschaffung immer zugleich an eine Form gebunden bleibt. Die Bearbeitung des Metalls erfordert nicht nur die Verfügbarkeit der Rohstoffe Kupfer und Zinn, sondern auch eine hoch spezialisierte Gußwerkstatt und somit ein logistisches System, das nicht überall vorhanden war und in nachantiker Zeit erst wieder aufgebaut werden musste. Das Seminar wird anhand von ausgewählten Stücken Hauptfragen der mittelalterlichen Bronzebearbeitung und der Aussagen von Bronzeworken diskutieren. Ausgangspunkt unseres Gesprächs bildet die berühmte antike Reiterstatue des Marc Aurel in Rom, die im Mittelalter teilweise als Konstantin identifiziert wurde; von dort ausgehend werden wir die Aachener Bronzen aus karolingischer Zeit, der Braunschweiger Löwe sowie Bronzetüren und Grabmäler aus dem 10. bis 12. Jahrhundert diskutieren. Islamische Bronzeworken, die als Beutestücke re-kontextualisiert wurden, wie der berühmte Greif auf dem Pisaner Dom, werden wir ebenso behandeln, wie Kirchenglocken, die eine zweite Verwendung als Moscheen-Leuchter fanden oder die kleinformigen Aquamanilien mit ihren spannenden Ikonographien und Gebrauchsformen. Das Seminar wird zudem einige erhaltene mittelalterliche Quellen zur Bronzegusstechnik analysieren.

### **14196.0201 "Working on the Community". Partizipation, Engagement und Politik in der Kunst seit 1960**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021,

D.HILDEBRANDT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In der Kunst der 1960er Jahre lassen sich zwei folgenreiche Verschiebungen beobachten – während sich das klassische Kunstobjekt ›auflöst‹, rücken die Betrachter\*innen als Partizipant\*innen eigenen Rechts in den Vordergrund: Kunst wird nicht länger als ein dem\*der Einzelnen gegenüberstehender, bloß passiv konsumierbarer Gegenstand vorgestellt, sondern als etwas aktiv und gemeinschaftlich Produzierbares verstanden. Eng damit verbunden ist eine Relokalisierung der Kunst außerhalb ihrer traditionellen Präsentations- und Ausstellungskontexte. Wenn sich etwa die Fluxus-Bewegung für ihre Aktionen in den städtischen Raum begibt, so erschließt sie der Kunst nicht bloß neue Räume; vielmehr handelt es sich um eine Suche, die nach neuen Funktionen für die Kunst strebt: Unter anderen hat der Künstler Allan Kaprow gegen Ende der 1960er Jahre betont, dass seine Kunst ein Werkzeug sei, das sich gut eigne, um ›soziale Beziehungen‹ herzustellen.

In Kaprows Aussage klingt ein altbekannter Topos an, der das Verhältnis von Kunst und Gesellschaft, ästhetischem und sozialem Handeln bereits um 1800 betrifft. So stellt Karl Friedrich Schinkel das Museum als einen Ort vor, an dem sich eine ästhetische Gemeinschaft konstituiert, deren Besonderen er vor allem dadurch herausstellt, dass er sie gegen etwas abgrenzt – eine ästhetische Gemeinschaft dürfe nicht mit dem verwechselt werden, was wir landläufig als ›Gesellschaft‹ begreifen. Gut Vergleichbares gilt für Kaprows Einlassungen, wenngleich sie vor dem Hintergrund kultureller, politischer und ökonomischer Bedingungen gesprochen sind, die nur mehr wenig mit der Situation um 1800 zu tun haben. Und dennoch genießt die Kunst auch in seinem Fall höchstes Ansehen – sie ist es, der er Veränderungen zutraut, die eben nicht die Sphäre der Kunst allein, sondern die gesellschaftliche Sphäre insgesamt betreffen.

Schinkels und Kaprows Hoffnungen finden Widerhall in zahlreichen jüngeren Theoriebildungen, die sich ihrerseits um die Politisierung künstlerischer Potentiale bemühen (z.B. Jacques Rancière's ›Politik des Ästhetischen‹, Nicolas Bourriaud's ›Relationale Ästhetik‹, Jean-Luc Nancys ›singulär plural sein‹, Antonio Negri/Michael Hardts ›Multitude‹). Gleiches gilt auch für Kunst-Praktiken, die sich seit den 1990er Jahren verstärkt darum bemühen, die Kunst als einen Raum zu definieren, in dem die Bildung von Gemeinschaften auf ästhetischer Grundlage, und damit in einer Weise stattfinden kann, die der gesellschaftspolitische Diskurs nicht zu reproduzieren vermag. Damit ist übrigens keine These, sondern eine Beobachtung formuliert, mit der wir uns im Laufe des Semesters kritisch auseinandersetzen wollen. Das titelgebende Working on the Community ist nicht nur als eine Profil- und Tätigkeitsbeschreibung der Kunst, sondern eben auch als die Zustandsbeschreibung einer im Wandel begriffenen Gesellschaft zu verstehen. Einerseits soll es im Seminar um die mit einem solchen Blick auf Kunst verbundenen methodischen Herausforderungen gehen. Andererseits werden uns die historischen Kontinuitäten sowie Verschiebungen beschäftigen, die das Verhältnis von Kunst und Gesellschaft, Ästhetik und Politik, Theorie und Praxis seit den 1960er Jahren bestimmt haben. Dem Begriff der Gemeinschaft/community wird eine Leitfunktion bei der Analyse einer Reihe von Fallbeispielen zukommen, die uns diese Verhältnisse in je unterschiedlicher Weise zu denken geben.

### 14196.0204 **Skulptur um 1500**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021,

J.HOMMERS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 14:00 - 15:30 , 17.06.2021 - 08.07.2021,

in Hörsaal B , 105 Hörsaalgebäude

Das Seminar versteht sich als Einführung in die Skulptur um 1500. Im Zentrum des Seminars steht dabei vor allem die deutschsprachige Skulptur, anhand derer wichtige Themen, Ikonographien und Wesenszüge dargestellt und gemeinsam diskutiert werden sollen. Das Seminar dient daher zugleich als Einführung in die christliche Ikonographie. Im Vergleich mit berühmten italienischen Werken der Skulptur um 1500 sollen zudem die Besonderheiten der nordalpinen Kunst gezeigt und analysiert werden.

Empfohlen wird zudem die Teilnahme an dem Tutorium zur christlichen Ikonographie, in dem die im Seminar behandelte Themen noch einmal vertieft werden.

### 14196.0205 **„Fête galante“ – Schaukeln, Lieben, Feiern in den Bildkünsten des Rokoko**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

S.MÄVERS-PERSCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Als „siècle des petitesesses“ wurde das Rokoko von Voltaire titulierte, von den Vertretern der Aufklärung als Zeitalter der Décadence kritisiert. Missbilligende Reaktionen auf die Bildkünste der vom französischen Hof ausgehenden Stilrichtung mögen sich mitunter auf das Repertoire seiner Bildthemen zurückführen lassen. Denn frivole Liebeserklärungen, ausgelassene Schaukelpartien und galante Festivitäten kennzeichneten die Bildkünste des Rokoko, dessen Formensprache in ganz Europa eine rege Rezeption auslöste.

Das Seminar setzt sich mit der von Antoine Watteau geprägten Bildgattung der „Fête galante“, den erotischen Gemälden von Jean-Honoré Fragonard ebenso wie mit den Pastellporträts von Rosalba Carriera auseinander. Anhand ausgewählter künstlerischer Raumgestaltungen wie etwa den Stuckaturen und Wandvertäfelungen von Johann August Nahl dem Älteren im Schloss Wilhelmsthal ist außerdem die dem Rokoko inhärente, von Detailreichtum und Asymmetrien gekennzeichnete Ornamentik zu analysieren. Nicht zuletzt, weil Chinoiserien zu beliebten Gestaltungsmotiven in der Gartenarchitektur des Rokoko avancierten, ist in diesem Kontext auch die Frage zu diskutieren, inwiefern sich der einhergehende Trend zur höfischen Ansammlung von „exotischem“ Porzellan

auf die Herstellungsprozesse der Porzellanmanufakturen wie Meißen oder Sèvres auswirkte. Somit soll sich auch unter Einbezug der Akteure und Akteurinnen des Manufakturwesens in diesem Seminar den galanten Bildkünsten des Rokoko angenähert werden.

### 14196.0207 **Architekturgeschichte ‚global‘?**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

C.PÜTTMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Wie ‚global‘ kann ‚unsere‘ Architekturgeschichte sein?

In dem Seminar wollen wir gemeinsam anhand der Lektüre von Architekturtheorien sowie Denkmalpflege-theorien unter Bezugnahme von kulturwissenschaftlichen, post-wie dekolonialen und wissenschaftsgeschichtlichen Theorien herausarbeiten, auf welchen Grundgerüsten unsere Disziplin fußt.

Welche Ideen von Geschichtsschreibung und Erinnerungskultur liegen und lagen z.B. der Denkmalpflege zugrunde? Welche Methoden ermöglichen uns eine kritische Analyse von Kolonialarchitektur?

Den ersten Teil des Seminars bilden die Lektüresitzungen, in denen der Umgang mit Theorietexten erlernt und erprobt werden soll. In einem zweiten Teil werden wir die gemeinsam erarbeiteten Theorien und Methoden bei der Analyse von Fallbeispiele anwenden. Auch wenn das Seminar digital stattfindet, wird es ein wöchentliches virtuelles Treffen über Zoom im angegebenen Zeitraum geben.

Sollte es jemandem aufgrund technischer Probleme nicht möglich sein, digital an dem Seminar teilzunehmen, bedeutet dies selbstverständlich keinen Ausschluss. Ich bitte in diesem Fall um eine Mitteilung per Mail.

### 14196.0208 **Karriere(t)räume? Künstlerinnen der Frühen Neuzeit zwischen väterlichem Atelier und verbotenem Aktsaal**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

S.MÄVERS-PERSCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

„Why have there been no great women artists?“ – diese polarisierende Frage wurde von der Kunsthistorikerin Linda Nochlin in der Zeitschrift *Woman in Sexist Society* im Jahr 1971 gestellt. Von dem Parkett des Ausstellungswesens sind hingegen heute Titel wie „Women Artists of the Dutch Golden Age“ (National Museum of Women in the Arts, Washington, D.C.), „Kampf um Sichtbarkeit – Künstlerinnen der Nationalgalerie vor 1919“ (Alte Nationalgalerie Berlin) oder „Angelika Kauffmann. Künstlerin, Powerfrau, Influencerin“ (Kunstpalast Düsseldorf) nicht mehr wegzudenken.

Dieses Seminar fragt nach den Bedingungen weiblichen Kunstschaffens, nach (un)genutzten Netzwerk- und Kommunikationsstrukturen ebenso wie nach Barrieren im Kontext der geltenden Gattungshierarchien und lenkt den Blick zugleich auf die stetige Entwicklung des kunsthistorischen Forschungsfeldes. Dabei ist der häufig einhergehende Zwiespalt zwischen Dilettantismus und Professionalität zu thematisieren, es sind die genutzten Ausstellungsräume in den Blick zu nehmen und die privaten und institutionellen Ausbildungsmöglichkeiten zu analysieren, um Karriereräume und Karriereträume von Künstlerinnen der Frühen Neuzeit aufzuspüren.

### 14196.0209 **Körper, Wahrnehmung, Materialitäten: Lektüre-Seminar zur Phänomenologie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

B.SCHARMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Gerne als „New Materialism“ oder auch als „die Rückkehr zur Phänomenologie“ bezeichnet: Phänomenologische Positionen, Zugriffe auf Objekte und Theoriebildung haben in den letzten Jahren vermehrt Aufmerksamkeit gefunden.

Mittels einer gemeinsamen Lektüre sowohl Schriften Edmund Husserls und Maurice Merleau-Ponty sollen in einem ersten Schritt im close reading diese so zentralen Texte und ihre wichtigsten Aussagen erschlossen werden. Anhand ausgewählter Fallbeispiele (Objekte, Materialien und Rezeptionen) sollen phänomenologische Zugänge diskutiert und die Anwendung der phänomenologischen Methode erprobt werden. Die Fallbeispiele und Texte kommen aus verschiedenen Disziplinen, wie etwa der Film- und Medienwissenschaft, der Kunstgeschichte, der Modewissenschaft, der Tanzwissenschaft und den Performancestudies. Schließlich ist es auch Ziel des Seminars, nicht nur einen Überblick über die verschiedenen Ansätze zu verschaffen, sondern die kanonischen Schriften Husserls und Merleau-Pontys historisch einzuordnen und in Bezug auf zeitgleiche Praktiken, Ideen, Medien etc. zu diskutieren.

**14196.0214 Denn wenn man will meyster oder köstlich glaß schmelten. Venezianisches Glas und Glas à la facon de Venise**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

H.HAUG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Glas ist ein Kunst-Stoff, das Material kommt als Ressource nicht natürlich vor, sondern wird von Menschen als Werkstoff erschaffen. Das Glas entsteht geheimnisvoll durch das Verschmelzen von Sand und weiteren Zusatzstoffen und wird von hochspezialisierten Glasmeistern in filigrane Formen überführt. Das Seminar beschäftigt sich mit berühmten Orten der Glasproduktion – wie beispielsweise der Insel Murano in Venedig und den Fragen von Techniktransfer und dem Versuch, Werkstattgeheimnisse zu bewahren. Es bietet einen Überblick über die verschiedenen Zentren der Glasherstellung, über Formen und Handelswege dieser Luxusgüter. Zugleich sollen kunsttechnologische Quellen zum Glas vorgestellt werden, die u.a. Auskunft darüber geben, wie das Material wahrgenommen und bewertet wurde.

**14196.0215 Basiskurs Architekturgeschichte**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

D.BUGGERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14196.0216 Bildmedien der Architektur**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

M.STREIT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bildmedien sind die wesentlichen Vermittlungsinstrumente für Architektur. Dieses Seminar widmet sich den unterschiedlichen Arten mit denen Architektur visuell kommuniziert wird. Das Ziel des Seminars ist es, die Studierenden mit den bildmedialen Abbildungs-Strategien vertraut zu machen, die zur Informations-Übermittlung über ein Bauwerk und für verschiedenartige Rezeptionskontexte Verwendung gefunden haben.

In unserem Seminar werden wir neben den klassischen Architekturmedien weitere Medien der Architekturrepräsentation auf ihre Informationsdichte und Aussagekraft hin befragen.

**14196.0300 Elfenbein – eine transkulturelle Materialgeschichte**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

A.BRUS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar widmet sich der Geschichte künstlerischer Austauschräume zwischen Europa, Afrika, dem Nahen Osten und Zentralasien. Im Zentrum stehen Kunstwerke aus Elfenbein, ihre Zirkulationsgeschichte und transkulturell wandernde Motive. Das Material Elfenbein ist ein weltweit und in allen Zeiten begehrter Werkstoff der Bilderei. Es ist zugleich fest, beständig und flexibel genug um geschnitzt, graviert, gedreht, durchbohrt und bemalt zu werden. Der Reiz und Wert des Elfenbeins lag aber seit jeher nicht nur in seiner Farbe und seiner Eignung als Werkstoff, sondern auch in seiner Rarität. Während auch anderes Elfenbein, wie das des Schwertwals, des Walrosses oder des Wals verarbeitet wurde, waren die Stoßzähne des imposanten afrikanischen oder indischen Elefanten besonders begehrt und sind bis heute eine umstrittene Handelsware. Als kostbares Luxusgut vor allem höfischer Eliten zwischen Afrika, Europa und Asien fand es vielseitige Verwendung in säkularer aber auch sakraler Kunst. Die Tendenz zur Miniaturisierung, bedingt durch den geringen Umfang des Rohstoffes, machte es zudem zu einem leicht zu transportierenden „Bilderfahrzeug“. Im Seminar wollen wir die Zirkulation und Nutzung des Materials als Teil einer globalen Verflechtungs- und Handelsgeschichte nachvollziehen. Das Seminar dient damit als Einführung in Elfenbeinarbeiten verschiedener Epochen und Regionen. Ein Schwerpunkt soll auf den Elfenbeinen des Mittelalters und der Neuzeit liegen, die die kulturelle Interaktion zwischen Ost und West, aber auch zwischen Afrika und Europa dokumentieren. Islamische Elfenbeine in europäischen Sammlungen zeugen vom künstlerischen Austausch im Mittelmeerraum und sogenannte afro-portugiesische Elfenbeine zeigen eine Fülle an migrierenden Motiven. Elfenbeine des 19. Jahrhunderts aus Zentralafrika schließlich thematisieren den globalen Handel mit Elfenbein und anderen Rohstoffen, indem sie entlang ganzer Stoßzähne Träger und Versklavte abbilden und den grausamen Alltag an europäischen Handelsstationen schildern.

Die Übung ist geplant in Kooperation mit Kerstin Schankweiler, Professorin für Bildwissenschaft im Globalen Kontext an der TU Dresden. Bei einer gemeinsamen Exkursion und wechselseitigem Besuch in Dresden, Köln und Berlin wollen wir mit den Dresdener Student\*innen die Elfenbeine vor Ort besichtigen (u.a. Museum Schnütgen und MAKK, Köln und Grünes Gewölbe, Dresden). Während der Exkursion nach Berlin zur Ausstellung „Schrecklich schön. Elefant – Mensch – Elfenbein“ im Humboldt-Forum haben wir die einmalige Gelegenheit Elfenbeine aus Afrika, Asien und Europa an einem Ort betrachten zu können.

**14196.0301 Bilder der Sklaverei und ihr langer Schatten**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

A.BRUS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Juni 2020 wurde die Statue Edward Colstons von ihrem Sockel gestürzt und im Hafenbecken von Bristol ertränkt. Colston (1636-1721), ein britischer Unternehmer, hatte in Bristol zahlreiche wohltätige Einrichtungen wie Kranken-, Armen- und Waisenhäuser gestiftet. Seinen beträchtlichen Wohlstand schöpfte der vermeintliche Philanthrop aus dem transatlantischen Sklavenhandel. Die Wut der Menge in Bristol, angeheizt durch die black lives matter Bewegung, richtete sich gegen eine Erinnerungspolitik, die die Kehrseite scheinbar universaler Werte wie Aufklärung, Expansion und Fortschritt verdrängt und der Auseinandersetzung mit dem gewaltvollen Erbe der Moderne ausweicht. Ein Argument in dieser Auseinandersetzung besagt, dass die Erfindung des modernen, freien Individuums eng mit seinem Gegenstück verknüpft ist, dem unfreien und entmenslichten Versklavten, und dass die sich parallel entwickelnde Konsumkultur des Bürgertums ohne die unsichtbare Arbeit Versklavter undenkbar wäre.

Im kolonialen Amerika wurden Bilder der Sklaverei aus dem Kanon des Abbildungswürdigen ausgeklammert. Sklav\*innen galten als vormoderne „Barbaren“ und mussten von der verfeinerten kulturellen Sphäre abgesondert werden. Gelegentlich erscheinen Abbildungen von Versklavten auf Porträts amerikanischer Plantagenbesitzer des 17. und 18. Jahrhunderts als Zeichen von Macht und Wohlstand und als rassifiziertes schwarzes Gegenstück zur weißen Schönheit ihrer selbst ernannten Herren/Herrinnen. Diese Bilder zeugen davon,

wie Geschmackskultivierung und die Repräsentation von Differenz Hand in Hand gingen. Sucht man nach Bildern der Zwangsarbeit auf amerikanischen Plantagen und in der Karibik stößt man jedoch auf eine Leerstelle. Das ändert sich mit der steigenden Popularität der abolitionistischen Bewegung in Europa und den USA und ihrer massiven Bildpropaganda, die vor allem das Elend der middle passage, Sklavenmärkte und grausame Körperstrafen in Szene setzen. Zeitgleich wurden Afro-Amerikaner als lesende und schreibende, als kultivierte, elegante und „aufgeklärte“ Individuen porträtiert.

Wir wollen im Seminar eine Sprache finden, um über dieses Thema zu reden, Bilder auf ihre Leerstellen befragen aber auch die Ikonographie der Sklaverei entschlüsseln. Auf welche Bildstrategien griffen Abolitionisten zurück, um öffentliche Empörung zu wecken? Spiegelt sich im Bild des gefolterten Sklaven die Ikonographie christlicher Märtyrer? Welche Bilder zeugen von einer Aneignung der Porträtkunst durch befreite Amerikaner? Welche Gegenbilder schufen Befürworter der Sklaverei? Welche ästhetischen Strategien und Gegenkulturen entwickelten Versklavte, jenseits der kulturellen Sphäre der Plantagenbesitzer? Wie wird die Sklaverei und das Leben an Handelsstationen von afrikanischen Elfenbeinschnitzern der Loangoküste (Kongo) dargestellt? Ausgehend vom historischen Material wollen wir zuletzt auch fragen, wie zeitgenössische Künstler diese Bilder aufgreifen und umdeuten und welche Spuren die stereotypen Bilder Versklavter in der heutigen Populärkultur hinterlassen haben. Geplant ist ergänzend eine eintägige Exkursion nach Amsterdam zur Ausstellung „The Afterlives of Slavery“ im Tropenmuseum.

### 14196.0306 Feldübung Methoden der Bauforschung und Denkmalpflege

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 16.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 17:00 , 03.07.2021 - 17.07.2021,

Ortsangaben folgen

So. 09:00 - 17:00 , 04.07.2021 - 18.07.2021,

Ortsangaben folgen

D.HEINZELMANN

Max. 12 Teilnehmer\*innen;  
eine persönliche Anmeldung per E-Mail ist erforderlich:  
Dorothee.Heinzelmann@lvr.de

Die Übung setzt sich aus zwei einführenden Zoom-Sitzungen und zwei Wochenenden zur Bauaufnahme und Befunddokumentation vor Ort (3.-4. und 17.-18.07.2021) zusammen.

Termine: Mittwoch 14.04.2021 und 16.06.2021, jeweils 17:45-19:15 Uhr (Zoom-Sitzung). Feldübung: 3.-4.07.2021 und 17.-18.07.2021

Die Art der Durchführung der praktischen Übung wird von den dann geltenden Pandemie-Bedingungen abhängen. Wenn möglich, werden die Vor-Ort-Übungen gemeinsam in Präsenz stattfinden. Falls die dann geltenden Pandemie-Bedingungen keine Präsenzveranstaltungen zulassen, kann die Erarbeitung alternativer Aufgabenstellungen in Einzel- oder Kleingruppen erfolgen.

### 14196.0307 Der Kölner Dom und die Dombauhütte, die Arbeit an einer Welterbestätte

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 15:30 , 30.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.SPERNER

In der Wahrnehmung der Öffentlichkeit ist der Kölner Dom eine vollendete gotische Kathedrale. Allerdings stammen nicht alle Bauteile aus dem Mittelalter. Die Fertigstellung des Domes erfolgte tatsächlich erst in der Zeit der industriellen Revolution. Nicht nur wegen seiner Jahrhunderte währenden Baugeschichte, auch wegen seiner Größe, seines Alters, wegen der komplexen Bauformen



und der verschiedenen Steinmaterialien stellt der Kölner Dom für die etwa 100 Mitarbeiter:innen der Dombauhütte eine außerordentliche Herausforderung dar. Aufgabe der Dombauhütte ist die Bewahrung der Substanz des Doms, seiner historischen Glasfenster und Kunstwerke. Darüber hinaus ist sie aber auch für die wissenschaftliche Erforschung des Domes und seiner Ausstattung verantwortlich.

Das Seminar zum Kölner Dom und zu der Dombauhütte betrachtet in verschiedenster Weise die kontinuierliche Bautätigkeit am Kölner Dom. Es vermittelt dabei einen Überblick über die Entwicklung der Bautechnik während der Bauzeit und über die Auswirkungen auf das Gebäude.

### **14196.0308 Einführung in die Archivkunde an exemplarischen Archivalien aus dem ZADIK**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 23.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.JACOBS VAN  
RENSWOU

Das ZADIK als Spezialarchiv zur Geschichte des Kunstmarkts beherbergt vielfältige Materialien und Zeugnisse für Forschungs- und Ausstellungsprojekte.

Die Übung bietet eine Einführung in den Umgang mit archivarischen Quellen anhand von ausgewählten Beispielen aus dem ZADIK. Wie gelangen die Vor- und Nachlässe in das Archiv? Welche unterschiedliche Überlieferungsformen findet man in Kunstarchiven, wie geht man mit ihnen um und wie kann man sie verstehen, erschließen und auswerten? Wie schließlich können die Archivalien z.B. für Ausstellungen in Museen oder Publikationen genutzt werden und welche kunstmarkthistorisch relevanten Fragestellungen lassen sich entwickeln?

Nach einer Einführung sollen ausgewählte Archivalien des ZADIK wie Korrespondenzen, Bild-, Ton- und Filmdokumente aus einem Bestand in einer Kleingruppe gesichtet und analysiert werden. Am Beispiel der aktuellen Ausstellung '5 Jahre Avantgarde: Helmut Rywelskis art intermedia, Köln 1967–1972' und der gleichnamigen Publikation sediment Nr. 31 können Themen und Fragestellungen entwickelt und diskutiert werden.

Anschließend erfolgt die Präsentation und Diskussion der Analyse-Ergebnisse vor/ in der Gruppe. Durch die Vermittlung grundlegender Kompetenzen kunsthistorischer Quellenarbeit bietet die Übung einen hohen Praxisbezug und einen Einblick in die komplexe Arbeit im Archiv.

### **14196.0400 Köln im Mittelalter**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 17:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.WITTEKIND  
S.VON HEUSINGER

Köln war im Mittelalter ein geistliches, kulturelles und wirtschaftliches Zentrum ersten Ranges. Direkt am Rhein als einer der wichtigsten Verkehrsachsen Europas gelegen war Köln ein wichtiger Umschlagpunkt für Waren aus ganz Europa. Die Dom- und Klosterbibliotheken, aber auch die Vielzahl geistlicher Gemeinschaften, ihre Studienhäuser und die Universität sind Indikatoren für das hohe Bildungsniveau der Stadt. Lateinische und volkssprachliche Chroniken stellen Kölns hohen Rang im Reich heraus, begründen diesen mit den antiken Wurzeln der Stadt, durch die Heiligkeit vieler seiner Erzbischöfe und den reichen Reliquienschatz der Stadt, die sie zu einem wichtigen Pilgerziel machten, aber auch durch die wichtige Rolle der erzbischöflichen Stadtherren in der Reichspolitik. Aufgrund dieser verschiedenen Faktoren war Köln ein Zentrum der Kunstproduktion: Hier fand man schon im 12. Jahrhundert die ersten Bergkristall-Werkstätten; hier wurden en gros Kästchen und Reliquienbehälter aus Elfenbein, Walroßbein oder Knochenschnitzerei hergestellt; hier gab es in Männer- und Frauenklöstern Schreib- und Buchmalereiwerkstätten, die auch für externe Empfänger produzierten. Schon um 1200 wurden Kölner Madonnen- und Heiligenfiguren bis nach Skandinavien exportiert, im 14. Jahrhundert fanden die Jungfrauen-Reliquienbüsten Verbreitung in ganz Europa. Auch die Bortenweberei war eine Kölner Spezialität und ein Exportschlager. Jüngste kunsttechnologische Untersuchungen geben zudem neue Aufschlüsse über Arbeitsweisen der Werkstätten und Kooperationen, jenseits

heutiger Gattungsgrenzen und bis hin zu berühmten Meistern wie Stefan Lochner oder Barthel Bruyn. Viele Kunstwerke vor allem des Spätmittelalters verweisen durch Wappen oder Inschriften auf ihre Stifter, sicherten so deren Gedächtnis wie ihr Prestige in der Stadt als fromme Kirchenförderer. Im Seminar wollen wir die historischen Rahmenbedingungen und die kunsthistorische Bedeutung der Stadt gemeinsam beleuchten.

Das Interesse an interdisziplinärer Zusammenarbeit wird ebenso vorausgesetzt wie eine Bereitschaft, neue Methoden und Fragestellungen zu erarbeiten. Wir werden zentrale Quellentexte lesen, in Fallstudien einzelne Kunstwerke und Gebäude vorstellen und aktuelle Forschungsfragen diskutieren. Da wir uns auch „Objekte“ im Stadtraum und eventuell in den Museen anschauen wollen, findet die Veranstaltung vierzehntägig immer vierstündig statt. Der konkrete Plan hängt auch von den Corona-Vorgaben ab, die ab April gelten werden. Beginn ist der 22. April 2021.

7 Doppeltermine:

22.04.

6.05.

20.05.

10.06.

24.06.

8.07.

22.07.

#### **14196.0403 Druckgraphik als Experiment in Früher Neuzeit und Moderne**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021,

J.HOMMERS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

#### **14196.0404 Romanische Sakralarchitektur im Rhein-Maas-Gebiet**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021,

U.MAINZER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Gebiet zwischen Rhein und Maas gehört zu den Hochburgen der Kirchenarchitektur der Romanik innerhalb von Europa, die sich zudem lange Zeit gegenüber den Einflüssen der Gotik aus Frankreich behaupten können. Hans Erich Kubach und Albert Verbeek haben diesem besonderen Phänomen, mit dem sie sich zeitlebens intensiv beschäftigt hatten, mit ihrem vierbändigen Werk ‚Romanische Baukunst an Rhein und Maas‘, Berlin 1974 ff ein stattliches wissenschaftlich-literarisches Denkmal gesetzt. Das Seminar will diesen besonderen baukünstlerischen Leistungen nachgehen und dabei versuchen, weiterführende Aspekte zu erörtern.

Wenn es die Gegebenheiten zulassen, soll der Lehrinhalt vor Ort durch Exkursionen vertieft werden.

#### **14196.0405 Kunstgeschichte im Wandel - 100 Jahre Kunsthistorisches Institut in Köln**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

S.WITTEKIND

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Jahr wird das Kölner Kunsthistorische Institut 100 Jahre alt. Die pandemiebedingte Umstellung auf digitale Lehre und Schließung der Museen im letzten Jahr hat zum Nachdenken angeregt über das Studium von Originalen, sie hat den Blick geschärft für verschiedene Formate der (kunsthistorischen) Kunst-Präsentation. Doch sie hat auch sensibilisiert für die Rolle von Kommunikation und sozialen Kontakten im Studium. Das Seminar greift diese Fragen auf, es nutzt sie für die gemeinsame Reflexion und zur Erforschung des Wandels der Studienbedingungen seit 1921: Welche Bildmedien wurden im Unterricht benutzt

(von graphischen Blättern über Epiaskop, schwarz-weiß-Großdias und Farbdia-Kleinbild-Doppelprojektion bis zur Einführung digitaler Projektion 2003) - und wie prägten diese den Umgang mit Kunst und die kunsthistorische Arbeitsweise? Welche Auswirkungen hatten Seminargebühren, welche Studiengebühren? Welche Länder waren Ziel von Kölner Instituts-Exkursionen und warum, wie wurden sie organisiert und dokumentiert? Gingen schon vor der Einführung des Erasmus-Programms 1987 Studierende ins Ausland, wohin und mit welchem Ziel? Seit wann gibt es eine Fachschaft, welche Mitspracherechte und Gestaltungsspielräume hatte und nutzte sie (z.B. durch Gestaltung kommentierter Vorlesungsverzeichnisse) und welche Aktionen führte sie durch (auch jenseits der berühmten KHI-Karnevalsfeiern)? Welche Auskünfte geben die im KHI archivierten Flugblätter, die anlässlich des berühmten Kunsthistorikerkongresses 1970 in Köln gedruckt und verbreitet wurden, über Positionen von Studierenden und Lehrenden hinsichtlich der Forderung nach einer kritischen Kunstgeschichte?

Das Seminar will diese und andere Fragen vor allem anhand von Quellen und Archivalien des Kunsthistorischen Instituts und des Universitätsarchiv diskutieren und erforschen. Von den Seminarteilnehmer\*innen sollen kurze Beiträge erarbeitet werden, die in einem Blog zur KHI-Geschichte bei Hypothesen.org erscheinen sollen.

### 14196.0407 **To the Wonder? Zur Filmästhetik Terrence Malicks**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 21.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 17:00 , 03.07.2021 - 17.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.GREUB

K.GREUB-FRACZ

Obwohl er in 46 Jahren nur zehn Filme gedreht hat, gilt Terrence Malick als einer der bedeutendsten Regisseure des amerikanischen Autorenkinos. Seinen Ruhm begründete schlagartig sein erster Film *Badlands* (1973). Zwischen seinem zweiten (*Days of Heaven*, 1978) und dritten Film (*The Thin Red Line*, 1998) lag eine legendäre Schaffenspause von 20 Jahren. Das Seminar nimmt seinen neuesten Film – *A Hidden Life*, der im Januar 2020 in die Kinos kam – als Anlass für eine Einführung in den filmischen Bild-Kosmos Terrence Malicks. Im Seminar werden die medien-spezifischen Rezeptionsmechanismen ausgewählter Malick-Filme in kunsthistorischer Perspektivierung untersucht, wobei die assoziative, höchst eigenwillige Bildsprache des US-Amerikaners vor zentralen Grundmotiven seines Werkes betrachtet wird, wie dem (Gründungs-)Mythos Amerikas und der Bedeutung von bildender Kunst (Gemälde, Fotografie), Kultur, Natur, Anthropologie, Theologie und Philosophie (Malick studierte zunächst Philosophie und übersetzte 1969 Martin Heideggers Abhandlung *Vom Wesen des Grundes* ins Englische).

### 14196.0408 **Situationismus. Die Kunst und Politik der Situationisten von 1957 bis 1972. Geschichte, Rezeption, Wirkung.**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

W.DÖRSTEL

In den 1970er und 80er Jahren, in denen die künstlerischen Avantgarden des 20. Jahrhunderts bzw. die Avantgarde in der Kunstgeschichte und Literaturgeschichte zum Thema gemacht und theoretisch auszuformulieren versucht wurden, blieb die künstlerisch-politisch-aktivistische Praxis der Situationisten außerhalb des kunsthistorischen Fokus. Selbst in damaligen Bezugnahmen auf die französische Studentenrevolte von 1967/68 war sie hinter der Zuschreibung „Surrealismus“ unkenntlich. Erst Anfang der 1990er Jahre wurde die situationistische künstlerische Praxis, nun ebenfalls als „Ismus“ bezeichnet, zu einer bedeutenden Referenz für die zeitgenössische Kunst und innerhalb der heutigen Kunstgeschichte und Kunsttheorie.

Das Hauptseminar wird zum einen die Geschichte der Kunst der Situationisten nachzeichnen und, in Bezug auch zu ihrer unmittelbaren Vorläufer-Bewegung, der Kunst des Lettristen, sowie zu zeitgleichen anderen Kunstbewegungen der Nachkriegszeit, ihren Kern herausarbeiten, ihre Begrifflichkeiten (*dérive*,

détournement, Psychogeographie, konstruierte Situation, Spektakel) und weitere kultur- und kunsthistorische Kontinuitäten bis in die Gegenwart (Post-Situationismus, Occupy Wall Street, Tiqqun ...) bestimmen. Zum weiteren will das Seminar in diesem Zusammenhang die bezeichnenden Umstände ihrer (späten) Rezeption in den Blick bekommen, nebst den Anteilen der Kunstgeschichte.

### 14196.0409 **Der Barockgarten**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021,

D.BUGGERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die großen französischen Schlossgärten aus der Mitte des 17. Jahrhunderts führen die Entwicklung des formalen Gartens auf ihren Höhepunkt. Architektur, Kunst und Gartengestaltung stehen als Gesamtkunstwerk in enger Verbindung und bilden den opulenten Rahmen des höfischen Lebens. Ausgehend vom herausragenden Vorbild des Schlosses von Versailles verbreitet sich diese Form der höfischen Kultur zügig in ganz Europa. Durch die kunstvolle Ausstattung mit Skulpturen, Volieren und Wasserkünsten werden die Gärten zu Erlebnisräumen, die alle Sinne ansprechen und in ihren Kompositionen Erzählstrukturen eröffnen. Nicht zuletzt dienen die Gärten als Orte höfischer Feste, so dass neben ephemeren Festdekorationen Freilichttheater als feste Einrichtungen entstehen.

Das Seminar ist Teil einer interdisziplinären Zusammenarbeit mit der Hochschule für Musik und Tanz Köln (Prof. Dr. Sabine Meine, Musikgeschichte) und des Musikwissenschaftlichen Seminars Detmold/Paderborn der Universität Paderborn (Dr. Anna Ricke). Im ersten Teil wird es darum gehen, an Hand von ausgewählten Beispielen die Geschichte der barocken Gartenarchitektur nachzuzeichnen. Neben der historischen Entwicklung soll auch der denkmalpflegerische Umgang mit Gartenanlagen behandelt werden. In der Pfingstwoche soll dann ein interdisziplinärer Workshop stattfinden, dessen konkrete Inhalte momentan erarbeitet werden. Darauf aufbauend werden die Themen der zweiten Semesterhälfte entwickelt, um nicht zuletzt den interdisziplinären Austausch zu vertiefen.

### 14196.0410 **Bild/Texte. Künstlerische Auseinandersetzungen mit Dantes Göttlicher Komödie vom 14.- 21. Jahrhundert**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

H.HAUG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Florentiner Dichter Dante Alighieri (1265-1321) verfasste im Exil eines der Hauptwerke der Weltliteratur, seine Commedia. In ihr reist er, begleitet vom römischen Autoren Vergil, durch die Hölle (Inferno), besteigt den Läuterungsberg (Purgatorio/Fegefeuer) und wird dann, da Vergil als Heide der Eintritt versagt bleibt, von seiner verstorbenen Geliebten Beatrice durch das Paradies zur visio Gottes geführt. Auf dieser Reise trifft er bedeutende Personen der Weltgeschichte und entwirft dabei eine umfassende Analyse der politischen, religiösen und sozialen Situation seiner Zeit. Schon früh haben sich bildende Künstler der Aufgabe gestellt, dieses ‚heilige Gedicht‘ mit Bildern zu begleiten, es zu schmücken, erklärend zu illustrieren, fortzuführen oder gar Gegenentwürfe zu präsentieren.

Im Seminar analysieren wir die künstlerischen Auseinandersetzungen, bildlichen Rezeptionen und neuen Lesarten, die sich seit dem 14. Jahrhundert an diesen Text angelagert haben. In chronologischer Reihenfolge diskutieren wir die Bildertexte, die u.a. Sandro Botticelli, William Blake, John Flaxman, Auguste Rodin (mit seinem Höllentor), sowie Auguste Rodin, Salvador Dali, Robert Rauschenberg, Tom Phillips, Seymour Chwast und die Macher eines Computerspiels entworfen haben. Begleitend besprechen wir übergreifende Fragen nach dem Vermögen von Bildern und von Texten und ihrem Verhältnis zu zeitgenössischen kunsttheoretischen Positionen. Gelesen wird die deutsche Übersetzung von Karl Vossler.

**14196.0411 Summer School „Bergkristall“**

2 SWS; Projektseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:00 - 18:30 , 07.09.2021,

S.WITTEKIND

in Bibliothek / Seminarraum 107 , 155 Kunsthistorisches Institut

Mi. 09:00 - 12:30 , 08.09.2021,

in Bibliothek / Seminarraum 107 , 155 Kunsthistorisches Institut

Mi. 14:00 - 17:00 , 08.09.2021,

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

Do. 09:00 - 12:30 , 09.09.2021,

in Bibliothek / Seminarraum 107 , 155 Kunsthistorisches Institut

Do. 14:00 - 17:30 , 09.09.2021,

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

Fr. 09:00 - 12:30 , 10.09.2021,

in Bibliothek / Seminarraum 107 , 155 Kunsthistorisches Institut

Fr. 14:00 - 15:30 , 10.09.2021,

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

Sa. 09:00 - 18:00 , 11.09.2021,

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

So. 09:00 - 15:00 , 12.09.2021,

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

Mo. 09:00 - 12:30 , 13.09.2021,

in Bibliothek / Seminarraum 107 , 155 Kunsthistorisches Institut

Mo. 14:00 - 17:00 , 13.09.2021,

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

Di. 09:00 - 15:30 , 14.09.2021,

in Bibliothek / Seminarraum 107 , 155 Kunsthistorisches Institut

7.-14.9.2021, mit zwei Exkursionstagen im Rheinland

Bergkristall ist aufgrund seiner Transparenz und kristallinen Struktur ein künstlerisch reizvolles Material, doch aufgrund großer Härte schwierig zu bearbeiten. In Europa gibt es verschiedene Fundstätten, doch größere transluzide Bergkristallblöcke wurden seit der Antike vor allem in Madagaskar gewonnen. Durch Fernhandel gelangten sie über Ägypten, wo es spezialisierte Kristall-Werkstätten gab, und über die arabische Halbinsel in den Mittelmeerraum wie nach Indien. Bergkristalle können wie Gemmen geschnitten und so zum durchscheinenden Bildträger werden. Die optische Brechung gemogelter Bergkristalle kann vergrößernden Effekt auf dahinterliegende Objekte haben, durch Verzerrung deren Erkennen aber auch erschweren. Diese Materialeigenschaften des Bergkristalls wurden in Naturkunde wie religiösen Texten vielfach thematisiert und gedeutet, das kostbare Material somit symbolisch aufgeladen zum Bedeutungsträger.

Das neue Interesse der Forschung an der Materialität von Kunstwerken möchte die Summer School in verschiedener Hinsicht aufnehmen und vertiefen: zum einen, indem sie mit Blick auf Wert und Verfügbarkeit des Materials seine soziale Rolle und Macht (agency) thematisiert; zum anderen, indem sie ganz unterschiedliche Kunstwerke vor Ort hinsichtlich Gestaltung, Einsatz und ästhetischer Wirkung von Bergkristall analysiert.

Um eine Vielfalt von Fragestellungen und Perspektiven zusammenzuführen, wirken an der Summer School neben kunsthistorischen Kolleg\*innen auch Fachkolleg\*innen verschiedener Disziplinen (so der Archäologie, Byzantinistik, Wirtschaftsgeschichte und Germanistik) mit. Zudem ermöglicht die enge Kooperation mit Kolleg\*innen des Museum Schnütgen wie des erzbischöflichen Generalvikariats die Untersuchung von Originalen in Kölner Kirchen und Sammlungen.

Die Summer School wird auch für internationale Gäste ausgeschrieben. Daher ist die Teilnehmer\*innenzahl beschränkt. Bitte bewerben Sie sich um die Teilnahme mit einem kurzen Motivationsschreiben bei [susanne.wittekind@uni-koeln.de](mailto:susanne.wittekind@uni-koeln.de).

Voraussetzung ist der Abschluß zumindest der Basismodule im BA-Kunstgeschichte. Erwartet wird die Vorbereitung der den jeweiligen Themensitzungen zugrunde gelegten Texte bzw. Materialien, die regelmäßige Teilnahme und die Übernahme eines Impuls-Referats. Im Rahmen der Summer School finden am Wochenende zwei

Exkursionen statt (Siegburg, Solingen-Gräfrath; Essen, Werden). Eine internationale Tagung zum Thema im Museum Schnütgen schließt sich am 15.-17.9.21 an.

**14196.0501 Oberseminar: Female-run galleries im 20. Jahrhundert. Reflexionen eines Genderdiskurses im Spiegel der Entwicklung des Kunsthandels und Galerienwesens**  
2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

N.OBERSTE-  
HETBLECK

Von der Verankerung der Gleichstellung in der Weimarer Verfassung, über die Emanzipationsbewegungen der Nachkriegszeit, bis hin zu den Debatten um Frauenquoten, das 20. Jahrhundert ist geprägt von dem Verhandeln von Geschlechterrollen. Im Rahmen des Oberseminars sollen im Kontext einer Genderforschung Historisierungsprozesse der Kunstmarktgeschichte kritisch hinterfragt sowie exemplarische Karrierewege insbesondere von Galeristinnen und Kunsthändlerinnen in den Fokus gerückt, erforscht und kontextualisiert werden. Dazu setzt das Seminar zunächst einen Akzent auf die Einarbeitung in Gender-Diskurse speziell mit Blick auf die Entwicklungen des 20. Jahrhunderts, um dann an ausgewählten Fallbeispielen, wie Peggy Guggenheim, Betty Parsons, Denise René, Edith Wahlandt oder Anne Lahumière, zu untersuchen, was ihre individuelle Tätigkeit als Galeristinnen besonders kennzeichnete und welche Vor- und Nachteile sie vor dem Hintergrund ihrer jeweiligen gesellschaftlichen Kontexte mit Blick auf Chancengleichheit, Emanzipation und Gleichstellung hatten. Hierbei werden nicht nur die Programmprofile der Galerien und biografische Hintergründe thematisiert, sondern auch die Geschäftsnetzwerke zwischen den Galeristinnen aber auch in genderübergreifenden Netzwerken sowie strategische Ausrichtungen und geschäftliche Beziehungen zu den von ihnen vertretenen Künstler\*innen sowie Sammler\*innen und die Stellung und Anerkennung in der Kunstbranche insgesamt.

Kombiniert wird das Seminar mit einer praxisorientierten Arbeitseinheit. Im Rahmen der Veranstaltung werden Sie als Studierende eigene Kurztexte zu den ausgewählten Galeristinnen bzw. Diskursen verfassen, die in die im Herbst 2021 veranstaltete Podiumsdiskussion zur Ausstellung zwischen system&intuition: KONKRETE KÜNSTLERINNEN im Kunstmuseum Stuttgart eingebunden und ggfs. publiziert werden. Mit Blick auf die inhaltliche Ausrichtung dieses Kooperationsprojektes wird ein Schwerpunkt auf Galeristinnen gelegt, die mit konkreter Kunst gehandelt haben. Die Kuratorinnen der Ausstellung werden an ausgewählten Sitzungen des Seminars für einen inhaltlichen Austausch und Dialog teilnehmen. Die Sitzungen in der 27. + 28. Kalenderwoche entfallen. Hierfür wird eine 3-stündige Blockveranstaltung durchgeführt – der Termin wird in der ersten Sitzung des Seminars abgestimmt.

Im Wintersemester 2021/22 wird das Thema der Veranstaltung im Rahmen einer Übung fortgeführt.

**14196.0502 Oberseminar: Nach dem Ende der Malerei. Malereitheorien nach 1960**  
2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.SPIES

Seit Kasimir Malewitsch mit seinem schwarzen Quadrat 1915 mit aller Deutlichkeit das letzte Gemälde ausgerufen hatte, musste die Malerei in den kommenden Jahrzehnten trotzdem noch viele Enden erleben. Lange als Leitmedium der Künste akzeptiert, wurde sie nun umso stärker in Frage gestellt. Umso mehr wurde sie nun bis in die 1960er Jahre erneut zum Leitmedium einer Avantgarde erklärt, in deren Zentrum die Selbstreflexion der eigenen Medien stand. Erst mit der Hinwendung zum Objekt und mit neuen künstlerischen Medien wie Fotografie, Video und Performance schien die Malerei ab der Mitte der 1960er Jahre tatsächlich obsolet geworden zu sein. Dass jedoch auch dieser Tod abermals nur von kurzer Dauer sein sollte, zeugte die abermalige Dominanz einer neoexpressiven Malerei der 1980er Jahre. Genau hier setzen auch die vielfältigen kunsttheoretische und -kritische Debatten um die prekäre Position der Malerei an, die im Seminar im Zentrum stehen werden. In intensiver Lektüre der entsprechenden Texte soll so nachvollzogen werden, wie sich

die Malerei gerade nach ihrem vermeintlichen Ende als programmatisches Medium behauptet hat.

**14196.0503 Oberseminar: Dürer**

2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

J.HOMMERS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1471 in Nürnberg geborene Albrecht Dürer zählt zu den herausragendsten Vertretern der Renaissance. Durch seine Reisen nach Italien und in die Niederlande sowie seine Auftragsarbeiten für Kaiser Maximilian I. stand er in engem Austausch mit den Künstlern und Humanisten seiner Zeit, die auch sein malerisches, graphisches und theoretisches Schaffen prägten.

Da sein umfangreiches Werk nicht in Gänze untersucht werden kann, liegt der Fokus des Seminars im Wesentlichen auf den künstlerischen Austauschprozessen und Dürers kunsttheoretischem Denken. So werden in einem ersten Teil mittels Fallanalysen wesentliche Konzepte der Kunst Dürers vor dem Hintergrund der kunsttheoretischen Diskussion seiner Zeit diskutiert. In einem zweiten Teil wird im Hinblick auf die Ausstellung „Dürer war hier. Eine Reise wird Legende“ im SUERMONDT-LUDWIG-MUSEUM in Aachen (18.07.-24.10.2021), die in Kooperation mit der National Gallery in London entsteht, das Spätwerk Dürers und seine Niederländische Reise von 1521 im Zentrum stehen.

Hinweis zur Teilnahme: Es wird von allen TeilnehmerInnen erwartet, sich vorab mit dem Leben und Werk Dürers grundsätzlich vertraut zu machen. Pflichtlektüre ist daher das folgende kleine Buch: Thomas Schauerte: Albrecht Dürer, München 2020 (= C.H. Beck Wissen); derzeit über die USB auch online verfügbar

**14196.0600 Konzipieren, Reflektieren, Realisieren. Kolloquium für Examens- und Promotionsprojekte**

3 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 17:45 - 19:15 , 22.04.2021 - 22.07.2021,

C.SPIES

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14196.0601 Kolloquium**

3 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 19:15 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

D.BUGGERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14196.0602 Kolloquium für Examenskandidaten/-innen**

3 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 17:45 - 19:15 , 22.04.2021 - 22.07.2021,

S.GROHÉ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14196.0603 Examenskolloquium**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

E.KEPETZIS

**14196.0604 Kolloquium für Examenskandidat\*innen und Doktorand\*innen**  
 3 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 09:00 - 12:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021, S.WITTEKIND  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Kolloquium bietet die Gelegenheit, Bachelor- und Masterarbeiten sowie Dissertationen und Vortrags- oder Publikationsprojekte vorzustellen. Ergänzend werden wir Methodentexte lesen, die im Zusammenhang mit jeweiligen Projekte stehen, und neuere Forschungspublikationen vor allem aus dem Bereich der mediävistischen Kunstgeschichte diskutieren.

**14196.0605 Fotografie- und Kunstgeschichte als Mediengeschichte**  
 2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 H.WOLF

Termine:  
 nach Vereinbarung (zwei Zoom-Termine)

Ziel des Seminars ist es, Doktorand\*innen beim Verfassen ihrer wissenschaftlichen Arbeiten zu unterstützen. Das beinhaltet die kritische Auseinandersetzung mit theoretischen und methodologischen Fragen der Fotogeschichte und Kunstgeschichte als Mediengeschichte gleichermaßen wie die Diskussion der im Rahmen des Kolloquiums vorzustellenden Exposés bzw. Kapitel der Qualifikationsarbeiten der Teilnehmer\*innen (insb. Promotionen).

Teilnahme nur nach persönlicher Anmeldung. per E-Mail an: herta.wolf@uni-koeln.de

**14196.0800 Tutorium zur christlichen Ikonographie**  
 2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 10:00 - 11:30 , 23.04.2021 - 23.07.2021, S.ROßBERG  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14196.0801 Tutorium zum Basiskurs Architekturgeschichte**  
 2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021, K.BORGERS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Tutorin:  
 Jessica Schiefer

Anmeldung erst zur zweiten Belegphase möglich.

**14196.0802 Tutorium zum Basiskurs Architekturgeschichte**  
 2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021, K.HOLST  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14196.0900 Studientag / Workshop (Ergänzungsmodul 2: Wissenschaftliche Praxis)**  
 2 SWS; Projektseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 12:00 - 13:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021, H.HAUG  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum



Bitte beachten: Pflichtveranstaltung für alle Studierende im Ein-Fach-Master Kunstgeschichte, Dauer: zwei Semester!  
Der Workshop muss spätestens zwei Semester vor Studienabschluss besucht werden, da die Dauer zwei aufeinanderfolgende Semester umfasst. Die Veranstaltung wird bei erfolgreicher Teilnahme am Ende des WiSe2021/22 verbucht. (Der Workshop wird turnusmäßig jedes Jahr, jeweils im Sommersemester beginnend angeboten.)

Inhalt des Workshops:

Der Workshop dient der Vorbereitung, Durchführung und Publikation eines selbstkonzipierten und -organisierten Studientags zu einem ausgewählten Thema.

Der Studientag versteht sich dabei als Plattform, eigene Forschungen im Rahmen eines Vortrags vor Kommiliton\*innen, Mitarbeiter\*innen des Institutes sowie geladenen Gästen zu präsentieren und intensiv zu diskutieren. Anschließend, das heißt im darauffolgenden Wintersemester 2021/22, sollen die Ergebnisse der Veranstaltung in Form eines Workshop-Readers zusammengefasst und online publiziert werden.

In der Veranstaltung können dadurch unterschiedliche praktische Erfahrungen gesammelt werden, die von der Konzeption und Durchführung des Workshops (Themenfindung, Moderation, Vortrag etc.) über die Öffentlichkeitsarbeit bis zur Erstellung einer Online-Publikation (Satz, Lektorat etc.) reichen.

Termine werden noch bekannt gegeben.

**14196.0985    Praktikum**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

H.HAUG

**14196.0990    Exkursion**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

K.BORGERS

## MUSIKWISSENSCHAFTLICHES INSTITUT (MWI)

### 14206.0100 Musik im Konflikt politischer Ideologien

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

A.DOMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Aus den gesellschaftlichen und ökonomischen Umbrüchen des 18. Jahrhunderts entstanden die politischen Positionen des Konservatismus, Liberalismus und Sozialismus, die – trotz zahlloser Wandlungs- und Differenzierungsprozesse – noch heute weite Teile des politischen Denkens bestimmen. Das Seminar thematisiert schlaglichtartig musikalische Werke und ästhetische Konzepte des 19. und 20. Jahrhunderts, deren Entstehen und Inhalt mit diesen drei politischen Positionen historisch verwoben sind.

### 14206.0101 Lesen und Verstehen musikalischer Quellen der Frühen Neuzeit

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

A.DOMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So unmittelbar und zugänglich die Musik der Frühen Neuzeit oftmals auf heutige Hörerinnen und Hörer wirken mag, so birgt sie doch manches in sich, das sich erst über einen genaueren Blick in musikalische bzw. musikbezogene Quellen des 16. und 17. Jahrhunderts erschließen lässt. Zum einen liegt dies naheliegenderweise daran, dass sich ohne Grundkenntnisse der damaligen Notenschrift und Musiktheorie die Werke nicht angemessen verstehen lassen. Zum anderen ist es aber ebenso notwendig, die Eigentümlichkeiten der frühneuhochdeutschen Sprache und die Entstehungskontexte der Quellen zu kennen, um sich mit ihnen inhaltlich auseinanderzusetzen. Nicht zuletzt sollte das Denken und das Weltbild eines frühneuzeitlichen Menschen beachtet werden, um den Sinn und die Bedeutung der Quellen einordnen zu können. In dem Seminar wird exemplarisch anhand von Werken unterschiedlicher Quellengattungen in die genannten Probleme eingeführt.

### 14206.0102 Hector Berlioz

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

F.HENTSCHEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Hector Berlioz - einer der wildesten, lautesten und für viele HörerInnen seiner Zeit bizarrsten Komponisten - bietet äußerst viele Anknüpfungspunkte für ein Seminar zur Musik des 19. Jahrhunderts. Anhand seiner zahlreichen symphonischen Dichtungen, allen voran der Symphonie fantastique, lässt sich das Thema "Programmmusik" studieren. Als Autor der ersten großen Instrumentationslehre und Komponist von zahlreichen klangfarblich entsprechend ausgeklügelten Orchesterwerken kann das Thema der Instrumentation und Orchesterbehandlung beleuchtet werden. Seine Autobiographie gewährt Einblick in das Selbstbild eines Komponisten des 19. Jahrhunderts; und aufgrund der häufigen Darstellung des Unheimlichen und Schrecklichen repräsentiert er wie kein anderer die schwarze Romantik und ihren Einfluss auf die Musik. Diese und weitere Aspekte wollen wir in dem Seminar gemeinsam betrachten und diskutieren.

**14206.0103 Musik und Emotion**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

U.SEIFERT  
 F.HENTSCHEL

Das Seminar führt aus der Perspektive der Historischen Musikpsychologie und Kognitiven Musikwissenschaft in aktuelle Forschungen zu Musik und Emotion ein. Durch die Auseinandersetzung mit zentralen Forschungsarbeiten und -paradigmen vermittelt es die Grundlagen der neuartigen Forschungsansätze der Kölner Historischen Musikpsychologie und Kognitiven Musikwissenschaft. Zugleich erarbeiten sich die Teilnehmenden einen Überblick über relevante Positionen, Probleme und Ergebnisse für das Forschungsfeld Emotion und Musik. Das Seminar behandelt sowohl theoretische als auch empirische Forschungsaspekte, indem philosophische, psychologische, biologische, kognitionswissenschaftliche und historische Aspekte betrachtet werden.

Am 16. und 17. 07. 2021 werden Studierende des Musikwissenschaftlichen Instituts der Humboldt Universität zu Berlin im Rahmen einer Exkursion des Seminars von Prof. Jin Hyun Kim am Kölner Seminar aktiv teilnehmen, um sich u. a. über die Perspektive der Kölner Historischen Musikpsychologie und Kognitiven Musikwissenschaft auf die Thematik Musik und Emotion zu informieren.

**14206.0104 Schwesternkünste und Selbstentäußerung. Wagner im Spannungsfeld zwischen Idee und Praxis**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.GUTKNECHT  
 C.MONSCHAU

Es gibt zwei Dinge, die unerschöpflich sind: die Polarisierung um Wagner und dessen Schaffen sowie die Literatur darüber. Bisherige Versuche in der Forschung, diese immense Wirkung des Wagnerschen Werkes (insbesondere das Musikdrama) zu rekonstruieren, resultiert u.a. in Diskussionen um einzelne Aspekte des Gesamtwerks (Festspielhaus, Bühnenbild/-technik, Komposition, Dichtung etc.). Gerade aber im Falle der Musikdramen Richard Wagners wird die immense Wichtigkeit des Zusammenspiels der gleichwertig eingebundenen „Schwesternkünste“ deutlich. In einer „summarischen Mittheilung [...] in Form einer Broschüre zunächst an alle Dirigenten“ fordert Wagner mit Nachdruck, sein Werk nur unter der Bedingung allseitigen Interesses „an dem Gegenstand und an dem Unternehmen seiner Darstellung“ (WAGNER 1907,5: 127) zur Aufführung zu bringen oder es andernfalls gänzlich aufzugeben. Im Seminar wird zu untersuchen sein, welche Bedingungen, Ansprüche und Forderungen Wagner in Theorie und Praxis an Mitwirkende und Publikum stellt, um sein Werk letztlich zur höchsten Ausdruckskraft bis hin zur „Selbstentäußerung“ aller Beteiligten zu erheben. Des Weiteren wird die Rezeption der ersten Bayreuther Festspiele („Der Ring des Nibelungen“ 1876) exemplarisch ein Bild geben, inwiefern sich in der Umsetzung letztlich Übereinstimmung oder Abweichung von Wagners Idealvorstellung abzeichnen.

Anmerkungen: Im Handapparat nicht vorhandene Literatur, wird digital zur Verfügung gestellt. Die „Gesammelten Schriften und Dichtungen“ sind zur Vorbereitung in anderen Auflagen online (archive.org) verfügbar.

**14206.0105 Musiktheorie I**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.OSTRZYGA

Grundlagen des zweistimmigen Kontrapunkt im 16. Jahrhundert  
 Einführung in die Harmonielehre mit Schwerpunkt Funktionstheorie

**14206.0106 Musiktheorie II**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.OSTRZYGA

Weiterführende Studien der Harmonielehre mit Schwerpunkt auf Funktionstheorie

**14206.0107 Mehrstimmige Satzmuster in abendländischer Musik von 1600-1900**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.OSTRZYGA

Satz-, Kadenz- und Sequenzmuster ziehen sich durch abendländische musiktheoretische Traktate seit dem späten Mittelalter. Der Kurs stellt die wesentlichen Modelle vor und verfolgt exemplarisch ihre konkrete Anwendung in Musik von 1600-1900 ganz verschiedener Kontexte.

**14206.0108 Und was macht man dann damit? Berufsperspektiven für Musik- und Kulturwissenschaftler/innen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

W.RADEMACHER  
N.SZCZEPANSKI

Wer sorgt dafür, dass die Solistin Samstag abends in der Philharmonie rechtzeitig auf der Bühne steht? Was macht man in der Musikredaktion bei 1Live? Mit welchen Mitteln kann man rückläufigen Publikumszahlen entgegenwirken? Wie gründet man eine Musikagentur für Pop und Rock-Bands? Diese und viele weitere Fragen werden im Praxisseminar mit Experten und Expertinnen aus dem Berufsleben diskutiert. Viele der Gäste haben selbst Musikwissenschaft studiert und berichten über ihre Tätigkeiten und Erfahrungen im künstlerischen Betriebsbüro, als Dramaturgin, in der Geschäftsleitung großer Musikinstitutionen, als Musikmanager, Musikvermittlerinnen, freiberufliche Journalisten, Bühnenbildner, Projektmanagerinnen bei Festivals und vielen weiteren. Durch die Erläuterung der individuellen Biographien werden authentische Einblicke in mögliche Berufswege für Musikwissenschaftler/innen gegeben.

Ergänzt wird das Seminar durch praktische Übungen zum Verfassen von Lebensläufen/Motivationsschreiben sowie ein Bewerbungs- und Gehaltsverhandlungstraining. Das Seminar richtet sich an all diejenigen, die für die Frage „Und was macht man dann damit?“ an der sonntäglichen Kaffeetafel gewappnet sein möchten.

Je nachdem wie sich das Infektionsgeschehen entwickelt, findet das Seminar als Hybrid oder komplett online statt. Aller Voraussicht nach wird es eine Mischung aus Präsenz- und Selbstlerninhalten geben.

**14206.0201 Musikalische Internet-Kulturen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 16:00 - 17:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.ERBE

Synthwave, Nerdcore, Cloud Rap, Witch House, Djent – dies sind nur einige der zahlreichen musikalischen Mikrogenres, die im Laufe der letzten Jahre entweder aus verschiedenen Internet-Communities hervorgegangen sind oder in ihnen Verbreitung gefunden haben. Dabei signifiziert der Begriff des Mikrogenres, der sowohl in Online-Diskursen als auch in der Forschungsliteratur Verwendung findet, eine Atomisierung und damit auch eine gewisse Exklusivität popmusikalischer Praxis. In dem Geflecht aus immer neuen x-cores und x-waves erweisen sich einige Stile als extrem kurzlebig; andere, allen voran Synthwave, sind inzwischen Teil der

Medienproduktion im Mainstream geworden. In der Lehrveranstaltung werden wir uns zunächst einen ersten Überblick über die momentane Verfasstheit gemeinsam ausgewählter Internet-Musikkulturen verschaffen. Danach wollen wir untersuchen, welche musikwissenschaftlich relevanten Fragestellungen und Methoden zu ihrer Erforschung sich uns bieten. In diesem Zusammenhang könnten wir unter anderem die Möglichkeiten des gemeinsamen Musikkommens im Netz betrachten, zumal auch die herkömmliche Musikausübung infolge der Covid-19-Pandemie weitreichende digitale Transformationen erfahren hat.

### 14206.0202 Analyse elektroakustischer Musik

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

L.SIANO

Wie analysiert man eine Musik, die sich unzweifelhaft aus der europäischen Kompositionsgeschichte herleitet, dabei aber nahezu alles auf den Kopf stellt, was bislang in ihr Gültigkeit besaß? Wie also analysiert man eine Musik, die zumeist unter Umgehung der Notenschrift auf Tonträgern direkt fixiert wird, sich auf einen vermeintlich außermusikalischen Materialvorrat stützt und den ausführenden Musiker durch ein technisches Mediendispositiv ersetzt? In den Herausforderungen, die elektroakustische Werke an den Prozess der Analyse stellen, liegt gleichzeitig eine wesentliche Stärke dieser Musik, und zwar nicht zuletzt deshalb, weil unkonventionelle Zugangsweisen erarbeitet werden müssen, die an den Einfallsreichtum des Analytikers appellieren.

Dieses Semester wird ein besonderer Schwerpunkt auf das Werk des kanadischen Komponisten R. Murray Schafer und auf die Soundscape-Bewegung gelegt.

Literaturempfehlungen:

R. Murray Schafer, The Soundscape. Our Sonic Environment and the Tuning of the World, Rochester, Vermont 1994 [Signatur: Vm 5012].

Marcus Erbe, Klänge schreiben: Die Transkriptionsproblematik elektroakustischer Musik, Wien 2009 [Signatur: Mg 5719/15].

Christoph von Blumröder, Die elektroakustische Musik. Eine kompositorische Revolution und ihre Folgen, Wien 2017 [Signatur: Mg 5719/22].

### 14206.0203 Studying Sound – Theorie und Praxis

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.ERBE

Nicht nur an der Universität zu Köln, sondern auch an anderen deutschsprachigen Universitäten und Hochschulen etablieren sich seit einigen Jahren die vormalig nur anglophonen Sound Studies. Was verbirgt sich hinter dieser Disziplin? Wie definiert sich ihr Gegenstandsbereich? In welchem Verhältnis steht sie zur Musikwissenschaft? Gibt es einen begrifflichen Unterschied zwischen Sound und Klang? Was kennzeichnet den Sound als Phänomen, und wie gestaltet sich dessen Wahrnehmung und Bewertung durch den hörenden Menschen? Welche Ansätze der Erforschung auditiver Zusammenhänge sind denkbar? Das Seminar hat zum Ziel, diese und weitere Fragen überblicksartig zu beantworten. Dies soll zunächst in einem theoretischen Teil anhand ausgewählter Lektüren geschehen. Aufbauend auf dem erworbenen Basiswissen werden wir uns sodann daran versuchen, im Rahmen eines Projektteils allgemein verständlich formulierte Texte rund um den Forschungszweig der Sound Studies zu verfassen. Besonders gelungene Resultate sollen als Beiträge in einem Blog gepostet werden, den ich 2017 mit Studierenden ins Leben gerufen habe (<https://blog.uni-koeln.de/klangschaften>). Aufgabe des Blogs ist es, die hierzulande noch wenig bekannten Sound Studies einer interessierten Öffentlichkeit nahezubringen. Für die eigene Schreibe arbeite ich Ihnen – über die verbindliche Seminarliteratur hinaus – weitere überschaubare Texte zur

Verfügung stellen, die als thematischer Anknüpfungspunkt für die individuellen Posts fungieren sollen.

- 14206.0302 Underground Music Scenes – Theorie und Forschungspraxis**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, J.JÜDT  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Ziel des Seminars ist das Kennenlernen und Verstehen zentraler wissenschaftlicher Ansätze zur Erforschung von Musikszenen. Begriffe wie Musikszene oder Underground sowie das Konzept der Szeneforschung werden sowohl theoretisch hinsichtlich ihrer Anwendung diskutiert als auch praktisch erarbeitet. Anhand von Beispielen aus der musikethnologischen Literatur und aus der Populärmusikforschung wird der Begriff Musikszene über seine Bedeutung als populäre Alltagskategorie hinaus auf seine verschiedenen Merkmale, Differenzierungen und Abgrenzungen zu anderen Begriffen (z.B. Subkultur) hin untersucht. Anhand der erarbeiteten Grundlagen werden ethnographische Recherchen mit verstärktem Fokus auf die Methoden der Online-Ethnographie in unterschiedlichen Musikszenen durchgeführt. Die Ergebnisse teilnehmender Beobachtung und qualitativer Befragung, ergänzt durch Videoprotokolle, Tondokumente, Fotostrecken etc., werden zu einem leistungsrelevanten Gesamtprojekt verarbeitet.
- 14206.0303 Music and Politics: violence, conflict, war**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 14:00 - 18:30 , 21.05.2021 - 16.07.2021, F.SPINETTI  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum M.JACK
- This course explores the complex intersections of politics and music, with an emphasis on protest, resistance and social movements. The course examines a broad range of case studies from diverse cultures, societies and historical periods drawing predominantly from scholarly literature in ethnomusicology, sociology of music and popular music studies. It also aims to bring to the discussion a number of perspectives from political and critical theory.
- 14206.0304 Sounds of Cologne - audiovisual project in ethnomusicology**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, S.KÖNIG  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum F.SPINETTI
- This course focuses on the use of audio-visual recordings in ethnographic research about music, musicians, or musical life. It entails critical discussion of issues of representation in audiovisual media as well as hands-on training in the basics of fieldwork-based audiovisual production. Students will be required to carry out and complete one fieldwork-based audiovisual project. A recommended option is that students take this course in conjunction with the seminar „ Music and Documentary Film Making“
- 14206.0305 Fieldwork Methods in Ethnomusicology**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021, F.SPINETTI  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum J.JÜDT

This course provides an introduction to ethnographic fieldwork in ethnomusicology. It entails the exploration of key fieldwork methods as well as the discussion of theoretical and critical perspectives on fieldwork and ethnographic representation. In the process, students will be required to undertake a fieldwork-based research project and to present their results in class.

### 14206.0306 **Music, Memory, Heritage**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Sa. 10:00 - 14:30 , 22.05.2021 - 17.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.SCHOOP  
F.SPINETTI

This course inquires into songs as media of memory of political events looking at selected examples from the research project "Sounding Memories." Through the discussion of texts from the field of memory studies as well as project outcomes, students will be provided with a theoretical and methodological toolkit for researching songs as sounding memories. Participants will have the opportunity to inquire into a song of their choice and its trajectories.

The course engages with the scholarly fields of ethnomusicology, popular music studies, memory studies, history, and philosophy to provide students with a forum to discuss and examine theoretical perspectives as well as specific case studies. Course materials will include class instruction, student presentation and discussion of reading assignments, and short student-led research assignments.

### 14206.0401 **Science of music: Introduction to social cognitive neuroscience of music**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.ASANO

Music is not only complex acoustic phenomenon, but also social component (Cross, 2012). The latter aspect is even claimed as more central to music (Arbib & Iriki, 2013; Cross, 2011, 2012). Therefore, this seminar investigates socio-cultural and socio affective aspects in light of a current comparative biological framework called "comparative biomusicology" (Asano & Boeckx, 2015). The main domains of investigation are entrainment (Clayton, 2012; Clayton et al., 2004; Fitch, 2012) and joint action (Knoblich & Sebanz, 2006, 2008; Phillips-Silver & Keller, 2012). Moving to music such as foot-tapping, head nodding, and dancing is a well-known, everyday phenomenon. Humans move to music automatically and can flexibly adjust their movements to music. That is, humans possess the capacity to entrain their motor behavior (such as foot tapping and dancing) to external periodic events such as music. Moreover, making music in a group (e.g. playing in an ensemble) requires between-individual coordination of actions. These two aspects play a significant role in exploring social nature of music. However, the mechanisms underlying these seemingly simple, but important phenomena are still not well understood. The goal of this seminar is, therefore, to qualify students to deal with problems of current inquiry along entrainment as well as joint action, and develop a new method investigating biological as well as social aspects of cognitive systems. The integrative biological-social approach of music will provide some key implications to the growing field of social cognitive neuroscience (Lieberman, 2007; Voegeley & Roepstorff, 2009).

### 14206.0402 **Neuromusikologie: Emotion, Musikästhetik und Neuroästhetik der Musik**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

U.SEIFERT

Die Neuromusikologie – auch "cognitive neuroscience of music" oder "Neurokognition der Musik" – genannt hat sich in den letzten 30 Jahren als Forschungszeitung etabliert. Vor dem Hintergrund kognitionswissenschaftlicher

Forschung und einem zunehmenden Interesse an empirischer Forschung im Bereich der Ästhetik hat sich in den letzten 10 Jahren die Neuroästhetik der Musik herausgebildet. Auch finden verstärkt neurowissenschaftliche Forschung zu Musik und Emotion statt. Dieses Seminar führt in die Neuromusikologie der Musik ein. Dabei begleitet das Seminar die Frage nach der Relevanz von Emotion für eine wissenschaftliche Musikästhetik sowie die Frage nach dem Verhältnis von philosophisch- konzeptueller und empirisch-neurowissenschaftlicher Begründung wissenschaftlich- ästhetischer Aussagen.

#### **14206.0404 Music and Deep Learning: an introduction to concepts, architectures and their implementation in Python.**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 10:00 - 17:00 , 12.06.2021 - 24.07.2021,

S.KLASSMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mit der zunehmenden Nutzbarmachung computergestützter Verfahren für kultur- und geisteswissenschaftliche Forschungen gehört computational literacy auch in diesen Disziplinen inzwischen zur Allgemeinbildung.

In der Musikforschung nutzen computational und digital musicology die automatisierte Verarbeitung großer Datenmengen mit Hilfe von Techniken des machine learning. So beeindruckend und medienwirksam die mit diesen Verfahren erzielten Resultate rechnergestützter Analysen oder algorithmischer Komposition sind, so abschreckend scheinen sie für inhaltlich interessierte Personen oftmals auf Grund der methodischen Komplexität zu sein.

Das Seminar richtet sich gleichermaßen an Studierende der Musikwissenschaft und des Studium Integrale. Es soll Berührungängste abbauen und Grundkompetenzen der computational literacy und des computational thinking vermitteln.

Anhand ausgewählter Architekturen für Musikanalyse- und rechnergestützte Kompositionsprozesse werden einerseits Modellierungsstrategien und Architekturen konzeptionell erschlossen sowie andererseits exemplarisch deren Implementierung in Python 3 beispielsweise mit Bibliotheken wie Keras, Tensorflow und Pytorch durchgeführt.

Das vorliegende Seminar ist als Fortsetzung der im SoSe 2020 sowie in den vergangenen Semestern bereits wiederholt angebotenen Einführung in die Computationale Musikwissenschaft (computational musicology) konzipiert.

Das Seminar wird online abgehalten. Die Blocktermine im Juni und Juli sind:

12.06.

26.06.

17.07.

24.07.

Bei entsprechendem Stimmungsbild kann in der ersten Sitzung beschlossen werden, die Blocktermine zugunsten eines Zusatztermins entsprechend zu verkürzen.

#### **14206.0405 Computational Cognitive Modeling in der Musikforschung: eine Einführung in das Arbeiten in computationalen Umgebungen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

U.SEIFERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mit Big Data, Data Science und AI dringen computationale Methoden in alle Bereiche musikwissenschaftlicher Forschung, der Musikindustrie und der Musikkomposition vor. Diese Veranstaltung führt unter Nutzung von Jupyter Notebook in das Arbeiten in computationalen Umgebungen ein. Es werden praktische Kenntnisse im Umgang mit Jupyter Lab, UNIX und Python 3 vermittelt. Methodisch und konzeptuell steht



die Modellbildung kognitiver Prozesse im Vordergrund. Es wird insbesondere in die konnektionistische Musikforschung mit Künstlichen Neuronalen Netzen eingeführt.

### 14206.0406 Evolution von Musikfähigkeit und Musik

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

U.SEIFERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Evolution der menschlichen Musik- sowie des Sprachfähigkeit bildet einen aktuellen Forschungsgegenstand biologisch-kognitionswissenschaftlicher Musikforschung. Diese Forschungen stehen in engen Zusammenhang mit der Frage nach der Natur der Musik und der Sprache. Das Verhältnis von biologischer und kultureller Evolution bildet ein zentrales Problemfeld dieser Forschungen. Das Seminar führt in aktuelle, komparative Forschungen zur Evolution des Musikvermögens ein.

### 14206.0500 Einführung in die Filmmusik

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

F.HENTSCHEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Film ohne Musik gibt es nicht - allenfalls einmal als bewusste Abweichung. Das gilt schon für den sog. Stummfilm, der natürlich nie stumm war. Dennoch hat die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit Filmmusik spät begonnen, zum Teil vermutlich aus demselben Grund, aus dem Filmmusik so wichtig ist: Ihre Wirkung ist oft subkutan; sie ist ein Mittel ebenso subtiler wie starker Manipulationen der ZuschauerInnen und entgeht deren Bewusstsein daher rasch. In der Vorlesung sollen in der Regel an konkreten Beispielen unterschiedliche Funktions- und Einsatzweisen von Musik vorgestellt und erörtert werden. Der Akzent wird auf die Rolle der Musik als Bestandteil des Films als eines kulturellen Artefaktes gelegt werden, also nicht so sehr auf technische Verfahren oder auf abstrakte Prinzipien der musikalischen Begleitung. Es werden Filme aus der gesamten Filmgeschichte sowie (mehr oder weniger) aus allen Genres zur Sprache kommen.

### 14206.0501 „Notenschriften in Europa“

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

R.EBERLEIN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Laufe der europäischen Musikgeschichte wurde eine Vielzahl von unterschiedlichen Notenschriften entwickelt und gebraucht: verschiedene Neumenschriften, Quadratnotation, Modalnotation, Mensuralnotation, verschiedene Lautentabulaturtypen und verschiedene Orgeltabulaturtypen. Damit zusammenhängend gibt es eine Vielzahl von Problemen hinsichtlich der Deutung und Ausführung dieser Notationssysteme, deren Beantwortung aufführungspraktisch relevant ist. Die Lehrveranstaltung wird einen Überblick über die historischen Notenschriften in Europa geben und sich grundsätzlichen Problemen der Deutung dieser Notenschriften widmen.

### 14206.0601 Kolloquium Historische Musikwissenschaft

3 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

F.HENTSCHEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Kolloquium ist zweiteilig: Die eine Hälfte richtet sich an BA- und MA-Studierende, die ihre Abschlussarbeiten vorbereiten. Das Kolloquium gibt ihnen die

Möglichkeit, ihre Vorhaben zu präsentieren. Die andere Hälfte des Kolloquiums dient dazu, laufende Forschungsarbeiten von DoktorandInnen und MitarbeiterInnen zur Diskussion zu stellen (zu diesem Teil gehört auch ein Blockseminar, dessen Termin im Laufe des Semester festgelegt wird).

Ergänzend werden ausgewählte musikwissenschaftliche (oder sonstige relevante) Forschungsarbeiten diskutiert werden. Vorschläge für die gemeinsame kritische Lektüre sind sehr willkommen.

Termine werden auch als Block noch vom Dozenten festgelegt.

### **14206.0604 Kolloquium: Kognitive Musikwissenschaft**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

U.SEIFERT  
A.BONIFAZI

In summer semester 2021, Prof. Anna Bonifazi (Linguistics) and Prof. Uwe Seifert (Musicology) will conduct a joint colloquium. This colloquium deals with questions from the research field of language, music and meaning.

The theoretical framework is provided by the perspectives of Cognitive Musicology, Cognitive Linguistics, Cognitive Semiotics and Cognitive Science. The cognitive science research paradigm of embodiment or situated cognition seems particularly suited to provide new impulses for research on language and music in the humanities and cultural sciences, while at the same time providing a link to biological research approaches such as the evolution of language and music capacity. The research of invited guests will be discussed.

The colloquium can be used to identify topics for a thesis. English and German will be the languages of the seminar.

Im SS 2021 führen Prof. Anna Bonifazi (Linguistik) und Prof. Uwe Seifert (Musikwissenschaft) ein gemeinsames Kolloquium.

Dieses Kolloquium behandelt Fragestellungen aus Forschungsfeld Sprache, Musik und Bedeutung.

Den theoretischen Rahmen bilden die Perspektiven der Kognitiven Musikwissenschaft, Kognitiven Linguistik, der Kognitiven Semiotik sowie der Kognitionswissenschaft. Das kognitionswissenschaftliche Forschungsparadigma des embodiment bzw. der situated cognition scheint besonders geeignet für die geistes- kulturwissenschaftliche Forschung zu Sprache und Musik neue Impulse zu geben und zugleich eine Brücke zu biologischen Forschungsansätzen wie der Evolution der Sprach- und Musikfähigkeit bilden. Die Forschungen eingeladener Gäste werden diskutiert.

Das Kolloquium kann zur Themenfindung für eine Abschlussarbeit genutzt werden. Englisch und Deutsch bilden die Sprachen des Seminars.

### **14206.0801 collegium musicum Chor**

3 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 18:00 - 21:00 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.OSTRZYGA

Der Chor ist offen für alle Interessent\*innen. Die Anmeldung erfolgt nicht über Klips, sondern direkt über das Collegium musicum bei Susanne Fricke unter [susanne.fricke@uni-koeln.de](mailto:susanne.fricke@uni-koeln.de).

Pandemiebedingt wissen wir nicht, ob und wann wir den regelmäßigen Probenbetrieb im Sommersemester wieder aufnehmen können. Über virtuelle Projekte und Angebote werden die Mitglieder über die Mailingliste informiert.

Sobald Präsenzproben wieder möglich sind, werden für neue Interessent\*innen Termine für ein kurzes informatives Vorsingen vereinbart. Weitere Informationen

zu dem Vorsingen finden Sie auf unserer website: <http://www.collmus.uni-koeln.de/chor.html>

### 14206.0802 **collegium musicum Kammerchor**

3 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 19:30 - 22:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.OSTRZYGA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Kammerchor richtet sich an erfahrene Sängerinnen und Sänger. Die Anmeldung erfolgt nicht über Klips, sondern direkt über das Collegium musicum bei David Schult unter [david.schult@uni-koeln.de](mailto:david.schult@uni-koeln.de).

Pandemiebedingt wissen wir nicht, ob und wann wir den regulären Probenbeginn im Sommersemester wieder aufnehmen können. Sobald dies möglich ist, werden für neue Interessent\*innen Termine für ein Vorsingen vereinbart.

Über die Aufnahme entscheidet neben dem Vorsingen, die Kapazität an freien Plätzen (besonders in den Frauenstimmen) sowie die Konzerttermine. Weitere Informationen zu dem Vorsingen finden Sie auf unserer Website: <http://www.collmus.uni-koeln.de/kammerchor.html>

Im Rahmen des Studium integrale ist (in Semestern unter Normalbedingungen) der einmalige Erwerb von 3 CPs möglich.

### 14206.0803 **Sinfonieorchester**

3 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 19:30 - 22:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.OSTRZYGA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Sinfonieorchester steht allen interessierten Instrumentalist\*innen offen. Die Anmeldung erfolgt nicht über Klips sondern direkt über das Collegium musicum bei Sophie Heilmeier [sophie.heilmeier@uni-koeln.de](mailto:sophie.heilmeier@uni-koeln.de).

Pandemiebedingt wissen wir nicht, ob und wann wir den regelmäßigen Probenbetrieb im Sommersemester wieder aufnehmen können. Über virtuelle Projekte und Angebote werden die Mitglieder über die Mailingliste informiert.

Sobald Präsenzproben wieder möglich sind, werden für neue Interessent\*innen Termine für ein kurzes Vorspiel vereinbart.

Weitere Informationen zu dem Vorspiel finden Sie auf unserer website: <http://www.collmus.uni-koeln.de/sinfonieorchester.html>

Über die Aufnahme entscheidet neben dem Vorspiel, die Kapazität an freien Plätzen. Im Rahmen des Studium integrale ist (in Semestern unter Normalbedingungen) der einmalige Erwerb von 3 CPs möglich.

### 14206.0805 **One Voice Choir**

3 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:00 - 18:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

J.RECKENDREES

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Seit dem Wintersemester 19/20 probt der Frauenchor ONE VOICE wieder - unter Leitung von Julia Reckendrees. Das Profil des Chores ist offen und nicht auf ein bestimmtes musikalisches Genre festgelegt. Zwischen Jazz, Pop, Weltmusik, Klassik und modernen Klassikern ist alles möglich.

Pandemiebedingt wissen wir nicht, ob und wann der Probenbetrieb wieder aufgenommen werden kann. InteressentInnen melden sich bitte per Mail bei Julia Reckendrees unter [jrecken2@uni-koeln.de](mailto:jrecken2@uni-koeln.de)

Die Web-Anmeldung über Klips ist nicht möglich.

Im Rahmen des Studium integrale ist (in Semestern unter Normalbedingungen) der einmalige Erwerb von 3 CPs möglich.

Weitere Informationen unter [www.collmus.com](http://www.collmus.com)

**14206.0806 Jazzchor**

3 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 18:45 - 20:45 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

J.RECKENDREES

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Herbst 2019 hat Julia Reckendrees die Leitung des Jazzchores von Dietrich Thomas übernommen. Der Chor singt sowohl a capella als auch mit Klavier- oder Bandbegleitung. Ein Schwerpunkt des Chores liegt neben Jazzstandards auf der chorischen Umsetzung anspruchsvoller Popsongs sowie Stücken im Grenzbereich zwischen zeitgenössischer Klassik und Jazz. Als studentischer Chor probt der Chor wöchentlich während der Vorlesungszeiten und tritt häufig im Rahmen von Universitätskonzerten und offiziellen Veranstaltungen auf.

Pandemiebedingt wissen wir nicht, ob und wann der Chor im Sommersemester den regulären Probenbetrieb wieder aufnehmen kann. Bitte melden Sie sich bei Interesse bei Julia Reckendrees unter [jrecken2@uni-koeln.de](mailto:jrecken2@uni-koeln.de)  
Eine Anmeldung über Klips ist nicht möglich.

Im Rahmen des Studium integrale ist (in Semestern unter Normalbedingungen) der einmalige Erwerb von 3 CPs möglich.

Weitere Informationen finden Sie auf [www.collmus.de](http://www.collmus.de)

## INSTITUT FÜR MEDIENKULTUR UND THEATER (IMT)

### 14227.0001 Einführung in die Medienkulturwissenschaft (Phantom)

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.MERTENS  
T.WEBER  
C.KÖNIG  
S.FRANK

Laut Modulhandbuch belegen Sie im BM 1 zwei 2-stündige Seminare:

- 1) Einführung in die Medienkulturwissenschaft
- 2) Medien- und Kulturtheorie

Wir bieten Medien- und Kulturtheorie als 4-stündiges Seminar an. Bitte belegen Sie eines der angebotenen Seminare. Das Seminar Einführung in die Medienkulturwissenschaft ist eine Phantomveranstaltung, daher werden auch keine Termine und kein Raum angegeben.

Damit das Modul mit all seinen Komponenten in KLIPS abgeschlossen werden kann, melden Sie sich bitte auch zu dieser Phantomveranstaltung an.

### 14227.0002 Mediengeschichte II

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.FRANK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung zur Mediengeschichte ist im Bachelor Medienkulturwissenschaft die zentrale Vorlesung im Basismodul 3 „Grundlagen der Medien- und Theatergeschichte“ und informiert sie über die Zusammenhänge der verschiedenen Modulkomponenten und über das Selbststudium. Sie erstreckt sich über zwei Semester.

Mediengeschichte II baut auf die im Wintersemester gehaltene Vorlesung Mediengeschichte I auf.

Darüber hinaus – und hier richtet sich die Veranstaltung auch an Studierende anderer Studiengänge – handelt es sich bei der Vorlesung um eine Ringvorlesung, in der zentrale Herangehensweisen an medienhistorisches Arbeiten ebenso vorgestellt werden wie medienhistorische Forschungsfelder. Das Format Ringvorlesung bedeutet, dass jede Sitzung von einer\*inem anderen Dozierenden des Instituts gehalten wird. Somit können Sie von Woche zu Woche verschiedene Dozierende kennenlernen und Einblicke in unterschiedliche didaktische Zugänge und Forschungs- und Lehrinteressen erhalten.

Bitte beachten Sie, dass die Ringvorlesung Mediengeschichte keine Entwicklungsgeschichte der Medien erzählt, sondern ganz unterschiedliche thematische Blicke zurück in die Geschichten von Medien und Theater wirft.

### 14227.0003 Medienkomparatistik

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

S.PACKARD

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.HARST

Einige Jahrzehnte lang wurde die Komparatistik, die vergleichende Auseinandersetzung mit kulturellen und künstlerischen Artefakten, als eine Dach- oder Teildisziplin der Philologien verstanden: Als „allgemeine und vergleichende

Literaturwissenschaft'. Über ein engeres Verständnis von Literatur ging sie aber schon immer hinaus: Zum einen als Patin der modernen Medienwissenschaft, wo diese sich als Medienphilologie ausdifferenziert hat. Zum anderen aber auch in den systematischen Überlegungen und den historisch frühen Grundlegungen, die immer schon medienübergreifend und -vergleichend gearbeitet haben (z.B. Theateraufführung wie Damentext betrachtet, Bild- wie Gedichtinterpretationen betrieben, und die Ästhetik von Architekturen, bildender und musischer Kunst mit der Betrachtung sprachlicher Strukturen zusammengeführt haben).

Eine Medienkomparatistik begegnet heute in mindestens zwei Verständnissen: als zwischen Kulturen, Sprachen und Gattungstraditionen und insofern komparatistisch angelegte Medienkulturwissenschaft; und als medienvergleichende Wissenschaft, die etwa Schrift- und Performanzkulturen, Bild- und Textmedien oder Buchdruck- und Internetgesellschaften komparativ betrachtet. Aus einer genuin medienkulturwissenschaftlichen Sicht erweisen sich diese beiden Ansätze jedoch als konvergent: Es gibt keine kulturelle Differenz ohne mediale Distinktionen, und keinen Medienunterschied, der bloß technisch oder bloß gattungsmäßig erklärbar wäre. Spätestens für die medienkonvergenten und globalisierten Kommunikationserfahrungen des 21. Jahrhunderts wird diese Perspektive unverzichtbar.

In diesem Sinne bietet die interdisziplinäre Vorlesung einen Einblick in die Systematik, die Geschichte und in einzelne Verfahren einer Medienkomparatistik: In die Disziplingeschichte des Vergleichens von Aristoteles über die Theoriebildung der Weltliteratur und die Geschichte der Weltentdeckung, der (Post)kolonialen Medialität bis in die moderne globale Ver- und Entnetzung; in die Systematik des Vergleichens, seine Methode, seine Praxis, und sein Ethos; und in medienkomparatistische Verfahren wie die Adaptionen-, die Inter- und Transmedialitätsforschung, die medienübergreifende Kunst des Verstehens als Text- und Bildhermeneutik, und die Auseinandersetzung mit literarischer und medialer Vielsprachigkeit.

#### **14227.0010 Medien- und Kulturtheorie MO 12h (Mertens)**

4 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.MERTENS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Was ist ein Medium? Was ist Gender? Was ist der Unterschied zwischen Theater und Theatralität? Beherrschen wir (noch) die Technik oder sie uns? Ist der/die Rezipient/in ein passiver, geistloser Zombie? Was machen wir eigentlich, wenn wir im Kino sind? Und vor allem was macht das Kino mit uns? Wie analysiere ich eine Kultur? Und was ist überhaupt eine Theorie und wozu braucht man sie?

In dieser Veranstaltung beschäftigen wir uns mit diesen und vielen weiteren ähnlichen Fragen, um grundlegende Fragestellungen und Theorietraditionen der Medienkulturwissenschaft zu lernen. Dazu werden wir gemeinsam kanonische Texte der Medienkulturwissenschaft lesen, ihre zentralen Aussagen erarbeiten und ihr Erkenntnispotential an konkreten Phänomenen erproben. Studierende lernen so in der Veranstaltung auch, wie man sich erfolgreich theoretische Texte aneignet und sie für eine eigene Argumentation fruchtbar macht.

Alle Lehrveranstaltungen mit diesem Titel behandeln dieselben Texte und Theorien.

ACHTUNG: Diese Veranstaltung ist vierstündig! Bitte berücksichtigen Sie dies bei der Planung Ihres Stundenplans.

#### **14227.0011 Medien- und Kulturtheorie MO 12h (Frank)**

4 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

S.FRANK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Was ist ein Medium? Was ist Gender? Was ist der Unterschied zwischen Theater und Theatralität? Beherrschen wir (noch) die Technik oder sie uns? Ist der/die Rezipient/in ein passiver, geistloser Zombie? Was machen wir eigentlich, wenn wir im Kino sind? Und vor allem was macht das Kino mit uns? Wie analysiere ich eine Kultur? Und was ist überhaupt eine Theorie und wozu braucht man sie?

In dieser Veranstaltung beschäftigen wir uns mit diesen und vielen weiteren ähnlichen Fragen, um grundlegende Fragestellungen und Theorietraditionen der Medienkulturwissenschaft zu lernen. Dazu werden wir gemeinsam kanonische Texte der Medienkulturwissenschaft lesen, ihre zentralen Aussagen erarbeiten und ihr Erkenntnispotential an konkreten Phänomenen erproben. Studierende lernen so in der Veranstaltung auch, wie man sich erfolgreich theoretische Texte aneignet und sie für eine eigene Argumentation fruchtbar macht.

Alle Lehrveranstaltungen mit diesem Titel behandeln dieselben Texte und Theorien.

ACHTUNG: Diese Veranstaltung ist vierstündig! Bitte berücksichtigen Sie dies bei der Planung Ihres Stundenplans.

### **14227.0012 Medien- und Kulturtheorie MI 10h (König)**

4 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.KÖNIG

Was ist ein Medium? Was ist Gender? Was ist der Unterschied zwischen Theater und Theatralität? Beherrschen wir (noch) die Technik oder sie uns? Ist der/die Rezipient/in ein passiver, geistloser Zombie? Was machen wir eigentlich, wenn wir im Kino sind? Und vor allem was macht das Kino mit uns? Wie analysiere ich eine Kultur? Und was ist überhaupt eine Theorie und wozu braucht man sie?

In dieser Veranstaltung beschäftigen wir uns mit diesen und vielen weiteren ähnlichen Fragen, um grundlegende Fragestellungen und Theorietraditionen der Medienkulturwissenschaft zu lernen. Dazu werden wir gemeinsam kanonische Texte der Medienkulturwissenschaft lesen, ihre zentralen Aussagen erarbeiten und ihr Erkenntnispotential an konkreten Phänomenen erproben. Studierende lernen so in der Veranstaltung auch, wie man sich erfolgreich theoretische Texte aneignet und sie für eine eigene Argumentation fruchtbar macht.

Alle Lehrveranstaltungen mit diesem Titel behandeln dieselben Texte und Theorien.

ACHTUNG: Diese Veranstaltung ist vierstündig! Bitte berücksichtigen Sie dies bei der Planung Ihres Stundenplans.

### **14227.0013 Medien- und Kulturtheorie MI 10h (Frank)**

4 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.FRANK

Was ist ein Medium? Was ist Gender? Was ist der Unterschied zwischen Theater und Theatralität? Beherrschen wir (noch) die Technik oder sie uns? Ist der/die Rezipient/in ein passiver, geistloser Zombie? Was machen wir eigentlich, wenn wir im Kino sind? Und vor allem was macht das Kino mit uns? Wie analysiere ich eine Kultur? Und was ist überhaupt eine Theorie und wozu braucht man sie?

In dieser Veranstaltung beschäftigen wir uns mit diesen und vielen weiteren ähnlichen Fragen, um grundlegende Fragestellungen und Theorietraditionen der Medienkulturwissenschaft zu lernen. Dazu werden wir gemeinsam kanonische Texte der Medienkulturwissenschaft lesen, ihre zentralen Aussagen erarbeiten und ihr Erkenntnispotential an konkreten Phänomenen erproben. Studierende lernen so in der Veranstaltung auch, wie man sich erfolgreich theoretische Texte aneignet und sie für eine eigene Argumentation fruchtbar macht.

Alle Lehrveranstaltungen mit diesem Titel behandeln dieselben Texte und Theorien.

ACHTUNG: Diese Veranstaltung ist vierstündig! Bitte berücksichtigen Sie dies bei der Planung Ihres Stundenplans.

**14227.0014 Medien- und Kulturtheorie MI 14h (Mertens)**

4 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

M.MERTENS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 14:00 - 17:30 , 07.07.2021,

in Großer Hörsaal XXX , 136 Gyrhofstr. 15 "Alte Botanik"

Was ist ein Medium? Was ist Gender? Was ist der Unterschied zwischen Theater und Theatralität? Beherrschen wir (noch) die Technik oder sie uns? Ist der/die Rezipient/in ein passiver, geistloser Zombie? Was machen wir eigentlich, wenn wir im Kino sind? Und vor allem was macht das Kino mit uns? Wie analysiere ich eine Kultur? Und was ist überhaupt eine Theorie und wozu braucht man sie?

In dieser Veranstaltung beschäftigen wir uns mit diesen und vielen weiteren ähnlichen Fragen, um grundlegende Fragestellungen und Theorietraditionen der Medienkulturwissenschaft zu lernen. Dazu werden wir gemeinsam kanonische Texte der Medienkulturwissenschaft lesen, ihre zentralen Aussagen erarbeiten und ihr Erkenntnispotential an konkreten Phänomenen erproben. Studierende lernen so in der Veranstaltung auch, wie man sich erfolgreich theoretische Texte aneignet und sie für eine eigene Argumentation fruchtbar macht.

Alle Lehrveranstaltungen mit diesem Titel behandeln dieselben Texte und Theorien.

ACHTUNG: Diese Veranstaltung ist vierstündig! Bitte berücksichtigen Sie dies bei der Planung Ihres Stundenplans.

**14227.0015 Medien- und Kulturtheorie DO 10h (Weber)**

4 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 08.07.2021,

T.WEBER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 13:30 , 15.07.2021,

in Großer Hörsaal XXX , 136 Gyrhofstr. 15 "Alte Botanik"

Was ist ein Medium? Was ist Gender? Was ist der Unterschied zwischen Theater und Theatralität? Beherrschen wir (noch) die Technik oder sie uns? Ist der/die Rezipient/in ein passiver, geistloser Zombie? Was machen wir eigentlich, wenn wir im Kino sind? Und vor allem was macht das Kino mit uns? Wie analysiere ich eine Kultur? Und was ist überhaupt eine Theorie und wozu braucht man sie?

In dieser Veranstaltung beschäftigen wir uns mit diesen und vielen weiteren ähnlichen Fragen, um grundlegende Fragestellungen und Theorietraditionen der Medienkulturwissenschaft zu lernen. Dazu werden wir gemeinsam kanonische Texte der Medienkulturwissenschaft lesen, ihre zentralen Aussagen erarbeiten und ihr Erkenntnispotential an konkreten Phänomenen erproben. Studierende lernen so in der Veranstaltung auch, wie man sich erfolgreich theoretische Texte aneignet und sie für eine eigene Argumentation fruchtbar macht.

Alle Lehrveranstaltungen mit diesem Titel behandeln dieselben Texte und Theorien.

ACHTUNG: Diese Veranstaltung ist vierstündig! Bitte berücksichtigen Sie dies bei der Planung Ihres Stundenplans.

**14227.0016 Medien- und Kulturtheorie DO 12h (Mertens)**

4 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.MERTENS



Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 12:00 - 15:30 , 01.07.2021,  
in Großer Hörsaal XXX , 136 Gyrhofstr. 15 "Alte Botanik"

Was ist ein Medium? Was ist Gender? Was ist der Unterschied zwischen Theater und Theatralität? Beherrschen wir (noch) die Technik oder sie uns? Ist der/die Rezipient/in ein passiver, geistloser Zombie? Was machen wir eigentlich, wenn wir im Kino sind? Und vor allem was macht das Kino mit uns? Wie analysiere ich eine Kultur? Und was ist überhaupt eine Theorie und wozu braucht man sie?

In dieser Veranstaltung beschäftigen wir uns mit diesen und vielen weiteren ähnlichen Fragen, um grundlegende Fragestellungen und Theorietraditionen der Medienkulturwissenschaft zu lernen. Dazu werden wir gemeinsam kanonische Texte der Medienkulturwissenschaft lesen, ihre zentralen Aussagen erarbeiten und ihr Erkenntnispotential an konkreten Phänomenen erproben. Studierende lernen so in der Veranstaltung auch, wie man sich erfolgreich theoretische Texte aneignet und sie für eine eigene Argumentation fruchtbar macht.

Alle Lehrveranstaltungen mit diesem Titel behandeln dieselben Texte und Theorien.

ACHTUNG: Diese Veranstaltung ist vierstündig! Bitte berücksichtigen Sie dies bei der Planung Ihres Stundenplans.

#### **14227.0017 Medien- und Kulturtheorie DO 12h (König)**

4 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

C.KÖNIG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 12:00 - 15:30 , 08.07.2021,

in Großer Hörsaal XXX , 136 Gyrhofstr. 15 "Alte Botanik"

Was ist ein Medium? Was ist Gender? Was ist der Unterschied zwischen Theater und Theatralität? Beherrschen wir (noch) die Technik oder sie uns? Ist der/die Rezipient/in ein passiver, geistloser Zombie? Was machen wir eigentlich, wenn wir im Kino sind? Und vor allem was macht das Kino mit uns? Wie analysiere ich eine Kultur? Und was ist überhaupt eine Theorie und wozu braucht man sie?

In dieser Veranstaltung beschäftigen wir uns mit diesen und vielen weiteren ähnlichen Fragen, um grundlegende Fragestellungen und Theorietraditionen der Medienkulturwissenschaft zu lernen. Dazu werden wir gemeinsam kanonische Texte der Medienkulturwissenschaft lesen, ihre zentralen Aussagen erarbeiten und ihr Erkenntnispotential an konkreten Phänomenen erproben. Studierende lernen so in der Veranstaltung auch, wie man sich erfolgreich theoretische Texte aneignet und sie für eine eigene Argumentation fruchtbar macht.

Alle Lehrveranstaltungen mit diesem Titel behandeln dieselben Texte und Theorien.

ACHTUNG: Diese Veranstaltung ist vierstündig! Bitte berücksichtigen Sie dies bei der Planung Ihres Stundenplans.

#### **14227.0039 Selbststudium zum BM 3 Mediengeschichte**

2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.FRANK

Im Rahmen des Selbststudiums erarbeiten Sie die Materialmappen zur Mediengeschichte. Diese sind über Ilias einsehbar. Sie sind angelehnt an die Ringvorlesung Mediengeschichte I und II und werden in der mündlichen Prüfung am Ende des Sommersemesters abgeprüft.

Bitte melden Sie sich zu dieser Veranstaltung Selbststudium an, denn dies dient dem Ausweis auf dem Transcript. Es finden jedoch keine Veranstaltungen statt. Bitte organisieren Sie sich selbstständig in Gruppen. Bitte beachten Sie, dass im Sommersemester begleitende Tutorien angeboten werden.

Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Dr. Mathilde Frank.

**14227.0041 Schreib- und Wissenschaftspraxis DI, 10h (Schmidt)**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

H.SCHMIDT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Übung vermittelt die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens. Wie finde ich ein Thema, eine Fragestellung? Wo und wie recherchiert man? Wie beurteile ich die gefundenen Quellen? Wie zitiere ich sie korrekt? Wie gliedere ich eine wissenschaftliche Arbeit und wie formuliere ich?

Die Übung begleitet die Studierenden bei der Erstellung ihrer ersten Hausarbeit.

Dabei dient der Kurs sowohl als theoretische Begleitung und Inputgeber, als auch als praktische Unterstützung für aufkommende Fragen und Probleme beim Konzipieren und Schreiben.

Alle im BM1 angebotenen Übungen laufen identisch ab.

**14227.0042 Schreib- und Wissenschaftspraxis DI, 16h (Petrossian)**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.PETROSSIAN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Übung vermittelt die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens. Wie finde ich ein Thema, eine Fragestellung? Wo und wie recherchiert man? Wie beurteile ich die gefundenen Quellen? Wie zitiere ich sie korrekt? Wie gliedere ich eine wissenschaftliche Arbeit und wie formuliere ich?

Die Übung begleitet die Studierenden bei der Erstellung ihrer ersten Hausarbeit.

Dabei dient der Kurs sowohl als theoretische Begleitung und Inputgeber, als auch als praktische Unterstützung für aufkommende Fragen und Probleme beim Konzipieren und Schreiben.

Alle im BM1 angebotenen Übungen laufen identisch ab.

**14227.0043 Schreib- und Wissenschaftspraxis MI, 10h (Bornus)**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

P.BORNUS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Übung vermittelt die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens. Wie finde ich ein Thema, eine Fragestellung? Wo und wie recherchiert man? Wie beurteile ich die gefundenen Quellen? Wie zitiere ich sie korrekt? Wie gliedere ich eine wissenschaftliche Arbeit und wie formuliere ich?

Die Übung begleitet die Studierenden bei der Erstellung ihrer ersten Hausarbeit.

Dabei dient der Kurs sowohl als theoretische Begleitung und Inputgeber, als auch als praktische Unterstützung für aufkommende Fragen und Probleme beim Konzipieren und Schreiben.

Alle im BM1 angebotenen Übungen laufen identisch ab.

**14227.0044 Schreib- und Wissenschaftspraxis MI, 14h (Schmidt)**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

H.SCHMIDT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Übung vermittelt die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens. Wie finde ich ein Thema, eine Fragestellung? Wo und wie recherchiert man? Wie beurteile ich die gefundenen Quellen? Wie zitiere ich sie korrekt? Wie gliedere ich eine wissenschaftliche Arbeit und wie formuliere ich?

Die Übung begleitet die Studierenden bei der Erstellung ihrer ersten Hausarbeit. Dabei dient der Kurs sowohl als theoretische Begleitung und Inputgeber, als auch als praktische Unterstützung für aufkommende Fragen und Probleme beim Konzipieren und Schreiben.

Alle im BM1 angebotenen Übungen laufen identisch ab.

**14227.0045 Schreib- und Wissenschaftspraxis MI, 16h (Willms)**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:15 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

J.WILLMS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Übung vermittelt die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens. Wie finde ich ein Thema, eine Fragestellung? Wo und wie recherchiert man? Wie beurteile ich die gefundenen Quellen? Wie zitiere ich sie korrekt? Wie gliedere ich eine wissenschaftliche Arbeit und wie formuliere ich?

Die Übung begleitet die Studierenden bei der Erstellung ihrer ersten Hausarbeit. Dabei dient der Kurs sowohl als theoretische Begleitung und Inputgeber, als auch als praktische Unterstützung für aufkommende Fragen und Probleme beim Konzipieren und Schreiben.

Alle im BM1 angebotenen Übungen laufen identisch ab.

**14227.0046 Schreib- und Wissenschaftspraxis Do 16h (Willms)**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

J.WILLMS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Übung vermittelt die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens. Wie finde ich ein Thema, eine Fragestellung? Wo und wie recherchiert man? Wie beurteile ich die gefundenen Quellen? Wie zitiere ich sie korrekt? Wie gliedere ich eine wissenschaftliche Arbeit und wie formuliere ich?

Die Übung begleitet die Studierenden bei der Erstellung ihrer ersten Hausarbeit. Dabei dient der Kurs sowohl als theoretische Begleitung und Inputgeber, als auch als praktische Unterstützung für aufkommende Fragen und Probleme beim Konzipieren und Schreiben.

Alle im BM1 angebotenen Übungen laufen identisch ab.

**14227.0047 Schreib- und Wissenschaftspraxis FR 10h (Weber)**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

T.WEBER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Übung vermittelt die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens. Wie finde ich ein Thema, eine Fragestellung? Wo und wie recherchiert man? Wie beurteile ich die gefundenen Quellen? Wie zitiere ich sie korrekt? Wie gliedere ich eine wissenschaftliche Arbeit und wie formuliere ich?

Die Übung begleitet die Studierenden bei der Erstellung ihrer ersten Hausarbeit. Dabei dient der Kurs sowohl als theoretische Begleitung und Inputgeber, als auch als praktische Unterstützung für aufkommende Fragen und Probleme beim Konzipieren und Schreiben.

Alle im BM1 angebotenen Übungen laufen identisch ab.

**14227.0048 Schreib- und Wissenschaftspraxis FR 12h (Taubert)**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

T.TAUBERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Übung vermittelt die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens. Wie finde ich ein Thema, eine Fragestellung? Wo und wie recherchiert man? Wie beurteile ich die gefundenen Quellen? Wie zitiere ich sie korrekt? Wie gliedere ich eine wissenschaftliche Arbeit und wie formuliere ich?  
Die Übung begleitet die Studierenden bei der Erstellung ihrer ersten Hausarbeit. Dabei dient der Kurs sowohl als theoretische Begleitung und Inputgeber, als auch als praktische Unterstützung für aufkommende Fragen und Probleme beim Konzipieren und Schreiben.  
Alle im BM1 angebotenen Übungen laufen identisch ab.

**14227.0051 Tutorium Quellen der Mediengeschichte MO 10h (Röchter)**  
2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, S.FRANK  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Tutorium ist ein integraler Bestandteil zur Absolvierung des Basismoduls 3. Die Tutor\*innen bereiten Sie auf die mündliche Prüfung vor und vermitteln Strategien zur Aneignung der „Mappen“ im Selbststudium. Wichtige Informationen zum Ablauf der mündlichen Prüfung erhalten Sie NUR in den Tutorien.

Jedes Tutorium ist in zwei Gruppen unterteilt, so dass Studierende alle zwei Wochen anderthalbstündige Tutoriumssitzungen haben. Sie werden vor Semesterbeginn von Ihrem Tutor/Ihrer Tutorin über die Gruppenzugehörigkeit und den damit einhergehenden Semesterplan informiert.

Alle Tutorien beginnen erst in der zweiten Semesterwoche.

**14227.0052 Tutorium Quellen der Mediengeschichte MO 10h (Gawlik)**  
2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, S.FRANK  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Tutorium ist ein integraler Bestandteil zur Absolvierung des Basismoduls 3. Die Tutor\*innen bereiten Sie auf die mündliche Prüfung vor und vermitteln Strategien zur Aneignung der „Mappen“ im Selbststudium. Wichtige Informationen zum Ablauf der mündlichen Prüfung erhalten Sie NUR in den Tutorien.

Jedes Tutorium ist in zwei Gruppen unterteilt, so dass Studierende alle zwei Wochen anderthalbstündige Tutoriumssitzungen haben. Sie werden vor Semesterbeginn von Ihrem Tutor/Ihrer Tutorin über die Gruppenzugehörigkeit und den damit einhergehenden Semesterplan informiert.

Alle Tutorien beginnen erst in der zweiten Semesterwoche.

**14227.0053 Tutorium Quellen der Mediengeschichte DI 10h (Runden)**  
2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, S.FRANK  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Tutorium ist ein integraler Bestandteil zur Absolvierung des Basismoduls 3. Die Tutor\*innen bereiten Sie auf die mündliche Prüfung vor und vermitteln Strategien zur Aneignung der „Mappen“ im Selbststudium. Wichtige Informationen zum Ablauf der mündlichen Prüfung erhalten Sie NUR in den Tutorien.

Jedes Tutorium ist in zwei Gruppen unterteilt, so dass Studierende alle zwei Wochen anderthalbstündige Tutoriumssitzungen haben. Sie werden vor Semesterbeginn von Ihrem Tutor/Ihrer Tutorin über die Gruppenzugehörigkeit und den damit einhergehenden Semesterplan informiert.

Alle Tutorien beginnen erst in der zweiten Semesterwoche.

- 14227.0054 Tutorium Quellen der Mediengeschichte DI 14h (Weinstein)**  
2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, S.FRANK  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Tutorium ist ein integraler Bestandteil zur Absolvierung des Basismoduls 3. Die Tutor\*innen bereiten Sie auf die mündliche Prüfung vor und vermitteln Strategien zur Aneignung der „Mappen“ im Selbststudium. Wichtige Informationen zum Ablauf der mündlichen Prüfung erhalten Sie NUR in den Tutorien.

Jedes Tutorium ist in zwei Gruppen unterteilt, so dass Studierende alle zwei Wochen anderthalbstündige Tutoriumssitzungen haben. Sie werden vor Semesterbeginn von Ihrem Tutor/Ihrer Tutorin über die Gruppenzugehörigkeit und den damit einhergehenden Semesterplan informiert.

Alle Tutorien beginnen erst in der zweiten Semesterwoche.

- 14227.0055 Tutorium Quellen der Mediengeschichte MI 12h (Röchter)**  
2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, S.FRANK  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Tutorium ist ein integraler Bestandteil zur Absolvierung des Basismoduls 3. Die Tutor\*innen bereiten Sie auf die mündliche Prüfung vor und vermitteln Strategien zur Aneignung der „Mappen“ im Selbststudium. Wichtige Informationen zum Ablauf der mündlichen Prüfung erhalten Sie NUR in den Tutorien.

Jedes Tutorium ist in zwei Gruppen unterteilt, so dass Studierende alle zwei Wochen anderthalbstündige Tutoriumssitzungen haben. Sie werden vor Semesterbeginn von Ihrem Tutor/Ihrer Tutorin über die Gruppenzugehörigkeit und den damit einhergehenden Semesterplan informiert.

Alle Tutorien beginnen erst in der zweiten Semesterwoche.

- 14227.0056 Tutorium Quellen der Mediengeschichte MI 14h (Ceylan)**  
2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, S.FRANK  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Tutorium ist ein integraler Bestandteil zur Absolvierung des Basismoduls 3. Die Tutor\*innen bereiten Sie auf die mündliche Prüfung vor und vermitteln Strategien zur Aneignung der „Mappen“ im Selbststudium. Wichtige Informationen zum Ablauf der mündlichen Prüfung erhalten Sie NUR in den Tutorien.

Jedes Tutorium ist in zwei Gruppen unterteilt, so dass Studierende alle zwei Wochen anderthalbstündige Tutoriumssitzungen haben. Sie werden vor Semesterbeginn von Ihrem Tutor/Ihrer Tutorin über die Gruppenzugehörigkeit und den damit einhergehenden Semesterplan informiert.

Alle Tutorien beginnen erst in der zweiten Semesterwoche.

**14227.0210 Theatralität und Film**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

G.KÖHLER

Es geht im Seminar um Folgendes

Zunächst wird geklärt, was mit dem Terminus „Theatralität“ gemeint ist und was einen „Theater-Film“ auszeichnet, etwa die Umsetzung der Konstitutiva eines Mediums in einem anderen.

Um die Fragen und Diskussionen, was Film und Theater unterscheidet

Um Filme, die einen Theaterstoff adaptieren (Shakespeare-Verfilmungen z.B.)

Um die historische Entwicklung der Beeinflussung von Theater und Film (Georges Méliès)

Um Filme, die „theaterhaft“ erscheinen, im Raum, im Spiel, in der Struktur (P. Greenaway, L. Bunuel, L. von Trier, Roy Andersson u.v.a.)

**14227.0211 Television Studies**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.WEBER

Womit beschäftigen sich eigentlich die Television Studies? Welche Aspekte werden theoretisch hervorgehoben? Welche Konzepte haben sich durchgesetzt und welche nicht?

Und verlieren nicht alle bisherigen Überlegungen zum linearen Fernsehen im digitalen Zeitalter ihre Gültigkeit? Müssen wir von Television Studies after TV (Hg. Turner/Tay 2009) sprechen?

Diesen Fragen und vielen mehr widmet sich das Seminar. Die aktuelle Situation des Fernsehens wird ausgehend von ‚klassischen‘ Texten der Fernsehwissenschaft wie etwa zu Flow, PSI/PSB oder dem Dispositiv in Form von synchronen Zoom-Sitzungen diskutiert.

Literaturempfehlung: Ralf Adelman/Judith Keilbach (Hg.). 2002. Grundlagentexte zur Fernsehwissenschaft. Theorie – Geschichte – Analyse. Konstanz: UTB.

**14227.0212 „Wenn Kleider Leute machen, dann machen Kostüme gewiss Schauspieler“ – Kostüme, Kleider, Texturen im Film**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.SCHARMANN

Dieses Zitat stammt von Audrey Hepburn, die damit eine Erkenntnis aus der praktischen Filmarbeit zusammenfasst, die auch Kostümdesigner\*innen bestätigen werden: Kostüme sind integraler Bestandteil der schauspielerischen Arbeit, des „Sich-Einfühlens“ in einen Charakter und gestalten die mise-en-scène eines Films maßgeblich mit.

Aufbauend auf grundlegenden Texten und Positionen der Kostümtheorie des Films werden in einem ersten Schritt die verschiedenen methodischen Zugänge erarbeitet, ein historiografisches Bewusstsein für die Genese der Diskurse geschaffen wie die Werkzeuge zur eigenen Analysearbeit vermittelt. Neben der Semiotik, dem psychoanalytischen Zugriff (Bruzzi 1997) und der (De)Konstruktion von Männlichkeit und Weiblichkeit mittels des Kostüms werden auch Komplexe wie Nation, Klasse, Rasse, Gender angesprochen, um die Bedeutung des Kostüms für gesellschaftliche Diskurse sichtbar zu machen. Außerdem, in Anlehnung an das Zitat Hepburns, wird die Bedeutung der Konstruktion einer Star-Persona mittels des Kostüms bzw. der Kooperation von Schauspieler\*in und Modedesign verdeutlicht. Auch aktuelle Forschung, die kanonische Positionen mit bspw. dem „New Materialism“ verbindet, wird in den Blick genommen.

Schließlich sollen die Nähe und die Unterschiede zur Mode beleuchtet werden, was die Vermittlung grundlegender Positionen und Theorien der Mode voraussetzt und miteinschließt. So werden auch die Unterschiede und Überschneidungen von Kostümdesign und Mode erarbeitet – denn Filmkostüme stehen in vielfältigen Traditionslinien, darunter auch kunst-, theaterhistorische – und modehistorische.

### **14227.0213 „Keine Experimente!“ Medien, Kultur und Politik der 1950er Jahre**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

D.VOLZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nierentische, Wirtschaftswunder, Prüderie und traditionelle Rollenbilder, „Sissi“ und Klassiker-Inszenierungen – die Bonner Republik in den 1950er Jahre erscheint als Epoche des gelebten Spießertums, wie es auch der Wahlslogan der CDU von 1957, „Keine Experimente!“, unterstreicht. Die junge BRD ist ein Land der „alten, weißen Männer“, geprägt von einer noch im Kaiserreich sozialisierte Elite, die in Politik, Wirtschaft und Kultur den Diskurs bestimmt. Zugleich befindet sich die Bundesrepublik in einer Epoche des medialen Um- und Aufbruchs, in der Fernsehen und Hörspiel ihren Siegeszug antreten, während am Horizont bereits der Generationenkonflikt aufleuchtet, der sich dann in den 1960er Jahren Bahn bricht.

Aus kultur- und medienwissenschaftlicher Perspektive nehmen wir diese „langen 1950er Jahre“ vom Ende des Zweiten Weltkriegs bis zu den 68ern in den Blick. In vergleichender Betrachtung von Theater, Film/Fernsehen und Hörspiel geht es uns um kulturpolitische (und teilweise Jahrzehnte nachwirkende) Entwicklungen, so bspw. um die Folgen der von den Besatzungsmächten angestrebten Entnazifizierung. Fragen zur Nationenbildung, Vergemeinschaftung und Rollenbildern in ihren Auswirkungen auf Medien und Kultur werden von uns u.a. aus der Perspektive der Emotionsforschung analysiert. Dabei können die Entwicklungen der BRD nicht ohne den Verweis auf die Kulturpolitik und Kulturproduktion der neu gegründeten DDR in ihrem Eigenverständnis als antifaschistischer und antikapitalistischer Gegenentwurf betrachtet werden. Abschließend soll auch der gegenwärtige mediale Blick auf die 50er Jahre zur Diskussion gestellt werden

### **14227.0216 Trauma-Repräsentation in Computerspielen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

T.SPIES

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Verwendung des Begriffs „Trauma“ hat sich historisch zunehmend ausgebreitet, um unterschiedlichste kulturelle Phänomene zu bezeichnen. In Bereichen der Medizin ursprünglich auf physische Verwundungen referierend, hat sich der Begriff – auch in unserem Alltag – vor allem für subjektive sowie intersubjektive einschneidende Erfahrungen etabliert, die das psychische Gleichgewicht ins Wanken bringen. Transmedial finden sich Repräsentationsformen und -muster, die Traumata und deren Auswirkungen auf die mentale Gesundheit abzubilden versuchen. Hat der Spielfilm in den letzten Jahrzehnten ein regelrechtes „Trauma-Genre“ hervorgebracht, findet eine thematische Auseinandersetzung vermehrt auch über das Medium Computerspiel statt.

Im Seminar sollen unterschiedliche Repräsentationsformen von Trauma in Computerspielen identifiziert und kategorisiert werden. Bei der interdisziplinären und intersektionalen Annäherung kann auch ein Vergleich mit Film und anderen Medien helfen. Exemplarisch werden einzelne Spieletitel tiefergehend analysiert und vor allem auch dahingehend hinterfragt, inwiefern die Trauma-Repräsentation der Vielfalt und Komplexität der Erfahrungen von Betroffenen gerecht wird.

**14227.0217 Digitale Theaterwissenschaft? Perspektiven, Ansätze und Verfahren der Digital Humanities im Kontext der Theaterforschung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

N.PROBST

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Unter dem Schlagwort der Digital Humanities – kurz DH – verbergen sich vielfältige Ansätze, deren Gemeinsamkeit darin besteht, dass sie digitale Tools, Verfahren und Methoden systematisch zur Untersuchung von Forschungsfragen nutzen. Für die Medienkultur- und Theaterwissenschaft ergeben sich daraus eine Vielzahl von spannenden Fragen: Wie lässt sich das Wissen über mediale/theatrale Phänomene mithilfe von digitalen Daten organisieren und visualisieren? Wie müssen Daten beschaffen sein, damit sie sich für die theater- und medienwissenschaftliche Forschung eignen? Wie lassen sich beispielsweise Tools wie VR-Brillen dazu nutzen, um digitalisierte Bühnenbildmodelle als virtuelle Räume erfahrbar zu machen oder um historische Puppenspielfiguren im digitalen Raum zu reanimieren? Und in einem etwas weiteren Kontext gefragt: Führt die Digitalisierung wirklich zur einer Demokratisierung von Wissen? Wie wirken sich Algorithmen und künstliche Intelligenz auf gesellschaftskulturelle Bereiche aus? Und wie gehen wir um mit der Erkenntnis, dass auch Daten und Algorithmen an der Reproduktion von Vorurteilen und hegemonialen Machtstrukturen beteiligt sind?

Das Seminar hat es sich zum Ziel gesetzt, über die Chancen und Herausforderungen nachzudenken, die digitale Werkzeuge, Verfahren und Methoden mit sich bringen. Besondere Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Anhand von aktuellen Forschungsprojekten und -diskursen möchte das Seminar kritische Schlaglichter werfen auf eine ‚digitale Medienkultur- und Theaterwissenschaft‘ der Gegenwart und Zukunft.

**14227.0218 Visual History an Beispielen vor der Erfindung der Photographie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

P.BORNUS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dass Ereignisse visuell aufgezeichnet und verarbeitet werden können, erscheint besonders im Blick auf aktuelle Medien selbstverständlich. Der Sturm auf das US-amerikanische Kapitol, die Corona-Pandemie, Umweltkatastrophen: Fotos begleiten unseren Alltag, dokumentieren historische Ereignisse und formen im Laufe der Zeit das Verständnis, das sich von den jeweiligen Geschehnissen bildet. Doch auch schon bevor die Fotografie entwickelt wurde, wurden historische Momente in Bildern gefasst. In diesem Seminar sollen gerade diese präfotografischen Bildgebungsverfahren, wie beispielsweise Malerei oder Graphik, im Fokus stehen. Darstellungen von Kriegen, Kaiserkrönungen oder Katastrophen sollen auf ihr Potential zur Dokumentation und Evidenz, auf ihren Abbildcharakter oder ihren Beitrag zu einer Realitätskonstruktion untersucht werden. Dazu werden unterschiedliche Konzepte der Visual History und der Bildtheorie diskutiert und angewendet.

**14227.0219 Theater- und medienkulturhistorische Perspektiven auf G. E. Lessing**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

T.KUHLBAUER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar widmet sich Gotthold Ephraim Lessing (1729-1781) aus einer theater- und medienkulturhistorischen Perspektive und behandelt dabei sowohl dessen Theater- und Dramenschaffen (bürgerliches Trauerspiel/Miß Sara Sampson, Lustspiel/Minna von Barnhelm, Fragmente), als auch dessen ästhetische und medientheoretische Abhandlungen (div. Briefe, Laokoon, Hamburgische Dramaturgie). Ergänzt wird dieses Vorhaben durch Seitenblicke auf Lessings Zeitgenoss\*innen (J.C. Gottsched, F.C. Neuber, C.F. Weiße), sowie auf die Lessing-Rezeption. Insgesamt möchte das Seminar so aber auch in die allgemeine Theater-



und Medienkulturgeschichte des 18. Jahrhunderts einführen, die Studierenden mit den Grundlagen des historischen Arbeitens vertraut machen und zur Lektüre theoretischer Texte anleiten.

Gerne können die Studierenden eigene Themenvorschläge einbringen. Bitte schreiben Sie dazu eine kurze Email an den Seminarleiter (tkuchlb1@uni-koeln.de).

Seminarablauf: online/synchron (inkl. Referate), einige wenige asynchrone Einheiten (Textarbeit, Vorbereitung der Hausarbeit).

Begleitlektüre: Friedrich Vollhardt: Gotthold Ephraim Lessing, München: C.H.Beck, 2016 (online in USB).

### 14227.0220 **Ausgezeichnet – Geschichte der Fernsehqualität**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.WEBER

Die AM2 Übung ist Teil eines vom Grimme Forschungskollegs geförderten Projekts Ausgezeichnet - Britische und deutsche TV-Qualitätspreise im Vergleich.

Das Projekt soll die Grundlage schaffen für einen fortdauernden Austausch zwischen beteiligten Akteuren europäischer Qualitätsmedienpreise in Kooperation mit den Universitäten Köln und Cambridge. Als Auftaktveranstaltung werden deutsche und britische Verantwortliche für die jeweiligen Fernsehpreise Grimme-Preis und BAFTA Award gemeinsam mit Jurymitgliedern, Kreativen, Programmverantwortlichen und Akademiker\*innen die Ausgestaltung der Preisarbeit diskutieren sowie sich über Qualitätsansprüche in sich stetig verändernden Marktbedingungen austauschen. Die Veranstaltung wird wahrscheinlich im Oktober 2021 stattfinden.

Die Übung flankiert diesen Austausch auf wissenschaftlicher Seite. In der Veranstaltung sollen die Studierenden die britische und bundesrepublikanische Fernsehgeschichte aus der Perspektive der Kritik am Fernsehen und des Grimme-Preises bzw. des BAFTA Awards erarbeiten. Dabei spielen die historische Situation bei der Gründung des jeweiligen Preises, aber auch die aktuelle Praxis der Preisvergabe eine Rolle. Geplant ist auch die Leiterin des Grimme Fernsehpreises in einer Sitzung zu befragen und eine Sichtung der Nominierungskommission und der Jury zu simulieren.

Wenn es das Pandemiegeschehen zulässt, fahren im Anschluss an die Übung fünf motivierte Studierende mit zur Auftaktveranstaltung nach Cambridge, um den Austausch dort zu bereichern. Sollte die Veranstaltung digital stattfinden, ist eine Teilnahme des gesamten Kurses möglich.

Die Übung gliedert sich folglich in vier Teile: einen historischen Teil, einen ‚Sichtungsteil‘, einen Projektteil in Kleingruppen mit anschließender Ergebnispräsentation und die Veranstaltung in Cambridge.

### 14227.0221 **Klassisches Hollywoodkino**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.FRISORGER

Das klassische Hollywoodkino (ca. 1920–1960) wurde von David Bordwell polemisch als ein „excessively obvious cinema“ beschrieben: Diese Filme machen keinen Hehl aus ihrem Unterhaltungscharakter. Sie erzählen offenkundig(e) Geschichten, die Kausalitäts- und Kontinuitätslogiken gehorchen, hinter denen ihr medialer Status zurücktritt. Weiterhin handelt es sich um standardisierte Produkte eines durchrationalisierten Studio-Systems: sie versprechen eine ganzheitliche Oberfläche; kein Schuss ist überschüssig.

Doch Bordwell traut dieser aalglatten und gar simplistischen Erscheinung nicht. Ist dieses Kino doch schließlich „excessively obvious“, also „too obvious to be true“. Und so vermutet Bordwell hinter den glänzenden Oberflächen des klassischen Hollywoodkinos eine verborgene Tiefenstruktur und Komplexität, die er mittels kontextualisierenden Weitblicks aufspürt.

Auch diese Übung diskutiert das klassische Hollywoodkino als ein komplexes Wechselgefüge von filmästhetischen Konventionen (z.B. continuity editing), medientechnischen Transformationen (z.B. Tonfilm, Breitbildformate), ökonomischen Imperativen (z.B. vertikal integriertes Studio-System, Stars) und juristisch/moralischen Vorgaben (z.B. Production Code). Diese institutionellen Rahmenbedingungen eines klassischen Hollywoodstils herauszuarbeiten, bildet den ersten Teil der Lehrveranstaltung.

Komplementär dazu hebt ein zweiter Schwerpunkt der Übung auf die akribische Lektüre exemplarischer Filmbeispiele ab, um auf einer Bedeutungs- und Formenvarianz des klassischen Hollywoodkinos zu insistieren, die sich einer vollständigen Regulierung durch ebendiese institutionellen Strukturen entzieht. Ist das klassische Hollywoodkino „obvious“, also „a little on the nose“, dann kann man ja bekanntlich dasjenige gar nicht richtig sehen, was unmittelbar vor oder auf der eigenen Nase sitzt – zumindest nicht mit klarer/straighter Sicht. Wir werden in der Übung schielen und schräge/queere Blicke in Anschlag bringen, um die ästhetischen Ambivalenzen und Exzesse des klassischen Hollywoodkinos und die dadurch ermöglichten widerständigen Lektüren (reading against the grain), insbesondere im Kontext sozialer Repräsentation, aufrecht zu erhalten.

### **14227.0222 Feministische Medienkunst zwischen Repräsentation und Affekt**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

A.KRONBERGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Was ist Feminismus und was sind Medien? Diese Fragen erlauben keine eindeutige Antwort, vielmehr fordern sie zunächst ein Bewusstsein für das Ineinandergreifen von Wahrnehmung, Subjektivität, Wissen und Handlungsmacht. Jene Verbindungslinien sind von geschlechtlichen Bedeutungsebenen durchzogen und von medialen Bedingungen bestimmt.

(Queer-)Feministische Kunst beteiligte sich spätestens seit den 1960er Jahren an einer Befragung und Auslotung des Wechselverhältnisses zwischen Geschlechterverhältnissen und medialen Repräsentationen. Insbesondere (queer-)feministisch motivierte Künstler\*innen hinterfrag(t)en medial konstruierte und stukturierte Vorstellungen von „Frausein“ und vergeschlechtlichten Körpern. Vice versa reflektier(t)en sie, wie und wo diese Vorstellungen in Medien wirksam sind. Die Übung beleuchtet anhand ausgewählter Texte wechselseitige Beziehungen zwischen Feminismen und Medien und nimmt künstlerische Verhandlungen dieser Korrelationen in den Fokus. Wie unterlaufen und hinterfragen Künstler\*innen medial vermittelte, stereotype Vorstellungen von Weiblichkeit oder bestimmten Rollenbildern? Und/oder wie schaffen sie künstlerische Plädoyers für queeres Denken. Auf den Spuren früher Videokunst und des Cyberfeminismus bis hin zur aktuellen Medienkunst werden wir (queer-)feministische Anliegen und Positionen in konkreten künstlerischen Werken analysieren und in einen historischen und theoretischen Rahmen einbetten.

### **14227.0223 Schauspielregie im 20. Jahrhundert: Einblicke in Theorie und Praxis**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

S.PÄSLER-EHLEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Regie als eigenständige, künstlerische Funktion der Schauspielinszenierung entwickelte sich ab Mitte des 19. Jahrhunderts und ist zu einem prägenden Merkmal des Theaters im 20. Jahrhundert geworden. In dieser Übung werden wir uns mit Theorien und Praktiken der Regie des 20. Jahrhunderts auseinandersetzen. Wir werden ausgewählte Texte und Inszenierungen von bedeutenden

Theatermacher\*innen mit Blick auf ihre theoretische Konzeptionierung und ihre Techniken des Regieführens untersuchen. Dabei diskutieren wir Regie im Verhältnis zu Text, Schauspiel, Raum sowie zum Bühnen- und Kostümbild und zum Publikum. Anhand von moderierten Diskussionen, Impulsvorträgen und in Gruppenarbeiten werden wir ausgewählte Texte und Inszenierungen von z.B. Adolphe Appia, Antonin Artaud, Ruth Berghaus, Anne Bogart, Bertolt Brecht, Peter Brook, Edith Craig, Edward Gordon Craig, Jerzy Grotowski, Leopold Jessner, Joan Littlewood, Wsewolod Meyerhold, Katie Mitchell, Ariane Mnouchkine, Thomas Ostermeier, Erwin

Piscator, Max Reinhardt, Richard Schechner und Konstantin Stanislawski bearbeiten, miteinander in Verbindung setzen und kritisch diskutieren.

Die Übung wird digital und hauptsächlich synchron stattfinden; Lediglich wenige asynchrone Lernphasen werden zur Vorbereitung und Vertiefung der Inhalte konzipiert.

### 14227.0310 Von der bürgerlichen zur fragmentierten Öffentlichkeit

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

S.UDELHOFEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Echokammern oder Filterblasen sind nur zwei prominente Beispiele für eine zunehmende Fragmentierung der Öffentlichkeit im digitalen Zeitalter und zugleich ein Abgesang auf die Fiktion einer gesamtgesellschaftlichen, bürgerlichen Öffentlichkeit. Im Rahmen des Seminars diskutieren wir gemeinsam klassische und jüngere (u.a. Hannah Arendt, Jürgen Habermas, John Dewey, Luc Boltanski) Theorien der Öffentlichkeit, auf deren Grundlage wir uns dann interdisziplinären Fallstudien (Wahlkampfbeeinflussung durch digitale Werkzeuge, Digitalität und Privatheit, Subjektivität und Bürgertum, Medienbildung sowie Ausgrenzung und Hass im Internet) widmen.

Das Seminar begleitet die Veranstaltungsreihe "Fragmentierte Öffentlichkeit. Interdisziplinäre Untersuchungen zu den medialen Bedingungen unserer Demokratie" an der Universität zu Köln und setzt die Teilnahme an zwei ganztägigen Online-Workshops am 11. Juni 2021 (Subjektivität und Bürgertum in der postdigitalen Gesellschaft) und am 25. Juni 2021 (Medienbildung in der postdigitalen Gesellschaft) voraus.

### 14227.0311 Transmediale Zeiten

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

B.BEIL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nahezu jede Erzählung – sei es in Form eines Romans, eines Theaterstücks, eines Comics, eines Films oder eines Computerspiels – scheint heutzutage zu einem Franchise zu mutieren, das sich über mehrere Medien hinweg erstreckt, d.h. transmedial wird. Seitdem Henry Jenkins mit seinen breit rezipierten Thesen zur Convergence Culture (2006) für eine Konjunktur der Debatte um transmediale Erzählformen und Media Franchises sorgte, wurden diese Konzepte bis in ganz unterschiedlichen (theoretischen wie praktischen) Kontexten produktiv gemacht. Das Seminar wird sich insbesondere zeitgenössischen Formen einer digital-transmedialen Medienkultur widmen.

Ein Großteil der Sitzungen wird sich mit der detaillierten Analyse verschiedener transmedialer Erzählungen beschäftigen. Es wird dabei vorausgesetzt, dass jeder Teilnehmer\*in eigene Beispiele bzw. Erfahrungen mit transmedialen Franchises in den Kurs einbringt. Diese 'transmedia-len Medienbiographien' sollen dann auch Thema der Referate werden.

### 14227.0312 »Black lives matter!«: Diversität und (Populär-)Kultur der Gegenwart

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

P.MARX

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mit dem Aufruf »Black Lives Matter!« verbindet sich in den USA nicht nur eine kritische Auseinandersetzung mit systemischer Polizeigewalt gegen Afro-Amerikaner und »Nicht-Weiße« im Allgemeinen, sondern auch die weitreichendere Auseinandersetzung um Diversität und Repräsentation. Dies berührt sowohl die sog. Hoch- als auch die Populärkultur, so daß man erst in einer verbindenden Perspektive

den Umfang und die Bedeutung dieses Diskurses angemessen verstehen kann. Dabei blieb die Diskussion keineswegs bei aktuellen Medienprodukten stehen: Unter dem Hash-Tag #RaceB4Race formierte sich eine Bewegung, die auch den Kanon kritisch unter die Lupe nahm.

Auch in der gegenwärtigen (Populär-)Kultur haben diese Diskussionen einen Niederschlag gefunden – sowohl als eine kritische Revision kanonischer Texte und Bildlichkeiten als auch im Sinne einer Neu-Stiftung eines alternativen kulturellen Repertoires. Von Black Panther (2018), Marlon James' Black Leopard, Red Wolf (2019), die »alternative Mythologien« skizzieren, über Neu-Inszenierungen bekannter Stoffe, bis hin zu Bemühungen Diversität in der kulturellen Erinnerung zu verankern, wie in Sanditon (ITV 2019) oder Bridgerton (Netflix 2020).

Das Seminar sucht – in einer breiten historischen und medienkomparatistischen Perspektive – diese Entwicklungen zu reflektieren und zu analysieren. (DT und Engl.)

Beispielhaft zur Lektüre:

Patricia A. Matthew: »Shondoland's Regency: On »Bridgerton««, Los Angeles Review of Books v. 26. 12. 2020; <https://lareviewofbooks.org/article/shondalands-regency-bridgerton/>

### 14227.0910 **Praktikum**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

P.BORNUS

Bitte beachten Sie:

Bei diesem Kurs handelt es sich um eine sogenannte Phantomveranstaltung, die Sie zum erfolgreichen Abschluss des EM-1.1 Praktikum belegen müssen. Bitte belegen Sie diese Veranstaltung nur, wenn Sie a) bereits ein Praktikum absolviert haben oder b) dieses im entsprechenden Semester planen.

### 14227.0920 **Vorher/Nachher: Theater im Spiegel von Programmheft und Kritik**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

G.KÖHLER

Dieses Seminar ist quellenkundlich interessant. Programmhefte entstehen im Produktionsprozess, meist in der Dramaturgie, und sie enthalten wichtiges Material zur Inszenierung wie Probenfotos, Inspirationstexte, Bühnenskizzen usw. Die „Macher“ selbst dokumentieren hier sich und ihre Arbeit; die Theaterkritik hingegen kommt von außen, betrieben durch theaterwissenschaftlich kundige Personen, als Quellenmaterial auf Grund der hohen Subjektivität des Urteils mit Vorsicht zu handhaben. Beide Formen haben Hochzeiten mit spezifischen Ausprägungen, z.B. die Theaterkritik nach 1900. In dem Seminar wird mit Material der Theaterwissenschaftlichen Sammlung gearbeitet.

### 14227.0940 **Theaterfestivals – lokal/global/analog/digital**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.VOLZ

Wie hat sich der Theaterfestivalbetrieb durch das letzte Jahr verändert, welche (neuen) Formate haben sich etabliert, welche ästhetischen Formen wurden wiederentdeckt oder neu eingeführt? Welche Themen rücken durch sich verändernde Produktions- und Rezeptionsbedingungen in den Fokus? Werden die Fragestellungen lokaler oder, ganz im Gegenteil, universeller? Antworten suchen wir in ausgewählten Festivalkonzeptionen und den im Rahmen der Festivals gezeigten künstlerischen Produktionen.

Im Zentrum stehen drei sehr unterschiedliche Festivals, die sowohl den Blick auf lokale wie auch globale Kulturbetriebe erlauben: Das inklusive Theaterfestival

„Sommerblut – Festival der Multipolarkultur“ (07.05.-24.05.2021 in Köln), das „Impulse Theater Festival“ (02.06.-13.06.2021 in Köln) und das internationale Theaterfestival „Theater der Welt“ (17.06.-04.07.2021 in Düsseldorf). Pro Festival werden wir zwei bis drei Produktionen vor- und nachbereiten, gemeinsam besuchen und herausfinden, ob und wie sich Atmosphäre und Präsenz in den gewählten analogen und/oder digitalen Ästhetiken herstellen lassen.

Vor- und Nachbereitungen finden ab der zweiten Semesterwoche montags, 10-12 Uhr, digital statt.

Die Termine der gemeinsam besuchten Abendveranstaltungen werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben. Sollte das Infektionsgeschehen es nicht anders erlauben, werden nur digitale Formate besucht.

Teilnehmerzahl: Max. 15

Zeitraum der Exkursion:

„Sommerblut – Festival der Multipolarkultur“ (07.05.-24.05.2021 in Köln), „Impulse Theater Festival“ (02.06.-13.06.2021 in Köln), Theater der Welt“ (17.06.-04.07.2021 in Düsseldorf).

Digitale Vor- und Nachbereitungssitzungen voraussichtlich immer montags, 10-12 Uhr

### **14227.0949 Exkursion (BA)**

2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

D.VOLZ

Bitte beachten Sie:

Bei dieser Übung handelt es sich um eine sogenannte Phantomveranstaltung, die Sie zum erfolgreichen Abschluss des EM-1.4 Exkursion belegen müssen.

Bitte bewerben Sie sich hier, wenn Sie einen Fixplatz zur Exkursion erhalten haben. Wir haben diese Veranstaltung so geschaltet, dass Sie nur einen Belegwunsch abgeben können. Wir lassen Sie dann manuell zu. Sollten die Dozierenden das vergessen, wenden Sie sich bitte an mewi-klipsberatung

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung sichert Ihnen keineswegs einen Platz in einer angebotenen Exkursion (z. B. Berlinale), für die Sie sich separat bewerben müssen.

### **14227.1251 Einführung in die Medienkulturwissenschaft**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.MERTENS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### **14227.1300 Grimme Online Award - Archivarbeit und Wissenschaftskommunikation**

2 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

S.UDELHOFEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.BEIL

Der Grimme Online Award ist eine der wichtigsten Auszeichnungen für publizistische Qualität im World Wide Web und wurde im Jahre 2020 bereits zum 20. Male vergeben. Zeit zurückzublicken: Im Rahmen des Projektes widmen wir uns der systematischen Aufarbeitung des Preisarchivs und begleiten dies über einen eigenen Social-Media-Auftritt. Neben der seltenen Möglichkeit der Archivarbeit mit weitestgehend unerforschten Primärquellen und der Erschließung eines noch recht überschaubaren Forschungsfeldes, erwartet Sie so auch die Erarbeitung und Erprobung von Formen der Wissenschaftskommunikation und Public History über Social Media.

Das Projekt steht sowohl BA- als auch MA-Studierenden offen und wird im Wintersemester fortgesetzt. Die Verbuchung der Leistungen erfolgt jedoch separat, d.h. eine Teilnahme ist sowohl im Sommersemester ODER im Wintersemester als auch im Sommersemester UND Wintersemester möglich. Nach gesonderter Absprache besteht die Möglichkeit das Projekt auch in anderen als den hier angegebenen Modulkontexten anzurechnen.

Eine Anmeldung zum Projekt erfolgt gesondert und nicht über Klips. Wenn Sie am Projekt teilnehmen möchten, schicken Sie bitte ein max. 1-seitiges Motivationsschreiben bis zum 24. März 2021 an: stefan.udelhofen@uni-koeln.de. Sie erhalten dann schnellstmöglich, spätestens nach einer Woche, eine Rückmeldung, ob Sie teilnehmen können.

### 14227.1301 **Democratizing Societies**

2 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

P.MARX

tba.

### 14227.1302 **Die Kunstfreunde-App**

2 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.BEIL

Im Rahmen des Projekts sollen neue Inhalte für die App des Wallraf-Richartz-Museums, die in den vergangenen Semestern von Studierenden des Instituts für Medienkultur und Theater entwickelt wurde, erstellt werden. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit den jungen Kunstfreunden statt ([www.jungekunstfreunde.de](http://www.jungekunstfreunde.de)). Es wird ein hohes Engagement und die Bereitschaft zur Gruppenarbeit vorausgesetzt. Kenntnisse in der App-Programmierung sind nicht notwendig, da sich der Kurs auf die Erstellung von Inhalten konzentrieren wird. Kunsthistorische Vorkenntnisse sind ebenfalls keine Teilnahmevoraussetzung, allerdings ist ein großes Interesse für die Bereiche Kunst/Museum selbstverständlich von Vorteil.

### 14227.1400 **Do It Yourself!**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.BEIL

Reparieren, Verbessern, Wiederverwenden oder am besten gleich komplett Selbermachen! Nicht erst seit der Corona-Pandemie erfreuen sich DIY-Praktiken großer Beliebtheit.

Der Kurs will einen weitschweifenden Blick auf verschiedene Formen und Theorien solcher partizipativer (Medien)Kulturen werfen: von ‚klassischen‘ DIY-Beispielen wie Handwerks-, Garten- und Bastelarbeiten über Formen der Mass-Costumization und der Mash-up Culture bis hin zum Ikea-Effekt.

Ein Großteil der Sitzungen wird sich mit der detaillierten Analyse verschiedener DIY-Kulturen beschäftigen. Es wird dabei vorausgesetzt, dass jede/r Teilnehmer\*in eigene Beispiele und Erfahrungen mit in den Kurs einbringt.

### 14227.1401 **Film und Kino von den 1930ern bis 1950ern Jahren im Spiegel feministischer Historiografie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.KÖNIG

Feminismus ist im Kern das Begehren, den durch Machtasymmetrien erzeugten Zustand von Gesellschaft, Subjektivität und Welt zu modifizieren. Die Strategien hierzu sind vielfältig, ausgehend von der jeweiligen Situierung \*derjenigen, die aus diesem Begehren handeln. Gerade diese Geschichten zu schreiben, den Akteur\*innen\* eine Stimme zu geben, ist die Aufgabe feministischer Historiografie(n). Wir konzentrieren uns in diesem Kurs auf die Geschichte des Films und entdecken in den 1930er bis 1950er Jahren engagierte, mutige, kluge und dabei ganz verschiedene feministische Akteur\*innen\*, die Film und Kino in diesem Zeitraum mitkonstituierten.

**14227.1402 Social Media, Search, Metrics: Einführung in Kernbereiche digitaler Medien**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

M.ANDREE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Zielsetzung des Seminars ist, eine ganzheitliche Einführung in die wichtigsten Bereiche und Felder digitaler Medien zu liefern. Dabei wird zunächst ein allgemeiner Überblick über die Nutzung der verschiedenen inhaltlichen Kategorien und Angebote geliefert, wobei vor allem auch die Problematik der Online-Konzentration in den Blick genommen wird.

Desweiteren wird das neue Paradigma der Social Media genauer untersucht – dabei werden wir einerseits die verschiedenen Plattformen analysieren, also vor allem Facebook, Twitter, Instagram, Pinterest, Snapchat, Reddit und YouTube. Dabei sollen neben dem Vergleich der verschiedenen Plattformen ein Schwerpunkt auf neuartige Ausdrucksformen gelegt werden, wie etwa die Influencer-Figuren, Meme und andere Phänomene digitaler Viralität. Desweiteren werden wir uns mit der digitalen Neuformatierung der Öffentlichkeit beschäftigen.

Ferner soll ein besonderer Schwerpunkt auf den medientechnologischen Zusammenhang zwischen der Ausprägung spezifischer inhaltlicher Formen einerseits und den verfügbaren Navigationstechnologien („Googlearchy“) andererseits gelegt werden. Hierbei wird auch eine Einführung in SEO, Web Analytics und Data mitgeliefert.

Zuletzt soll auch der Aspekt der Monetarisierung digitaler Inhalte erschlossen werden – hierfür werden wir an ausgewählten Beispielen (z. B. Google, Facebook / Instagram, Display Kampagnen) die Ausspielungsmöglichkeiten digitaler Werbung beleuchten.

**14227.1403 Pluriversal Politics! - De\_koloniales und queer-feministisches Welten-Mit durch Verstrickungen von Film und Theorie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 18:00 , 23.07.2021 - 30.07.2021,

C.KÖNIG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 10:00 - 18:00 , 24.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 18:00 , 29.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Filme und Theorien sind Gebilde des Mittleren, die die Nicht/Gegebenheit von Welt(en) ‚halten‘ können. Hier gehen Musikvideos, Experimentalfilme, Dokumentationen und Spielfilme in ein dichtes, materiell-semiotisches Geflecht mit Texten ein, welches in den postliberalen spätkapitalistischen Ruinen des Globus neue komplexe Mensch-Tier-Pflanzen-Welten ermöglicht. Wir lernen unterschiedliche Praktiken, Strategien und Wissensformen kennen, queerfeministisch und de\_kolonial prekäre Lebens- und Existenzweisen zu ver-antworten.

- 14227.1404 »Wenn Ihr uns stecht...« Deutsch-jüdische Geschichte im Prisma der Theatergeschichte.**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, P.MARX  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Obwohl – wie Hans-Peter Bayerdörfer konstatierte – Theater keineswegs die zentrale Form kultureller und sozialer Teilhabe deutsch-jüdischer Geschichte war, spielt es doch seit dem 18. Jahrhundert in allen Facetten, Höhen und Tiefen eine zentrale Rolle. Von Lessings Nathan der Weise über zahlreiche Farcen und Komödien des 19. Jahrhunderts bis zur kritischen Reflexion von Teilhabe und Ausgrenzung, jüdisches Leben in der deutschen/deutschsprachigen Mehrheitsgesellschaft findet ein vielfältiges Echo – bis in die Gegenwart hinein.

Vor dem Horizont des 2021 begangenen Erinnerungsjahres »1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland« unternimmt das Seminar eine kritische Spurensuche: Dabei sollen sowohl literarische Texte, Inszenierungen und Aufführungszeugnisse sowie auch diskursive Konstellationen untersucht werden.

- 14227.1405 Early Modern Media Ecology: Historiographic Challenges and Perspectives**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, P.MARX  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The Early Modern period is a particularly formative and transformative chapter in Western history. Beyond the classical examples of canonical texts and images, the emergence and popularization of projecting media such as the laterna magica or shadow plays, the ubiquity of puppets and automata, the complex and sometimes competitive of textual and performative media, form the coordinates of a polyphonic interplay that emerges and is formed through agonizing times which include the Reformation, the 30years war and the decline of the medieval political order. Departing from the notion of a polycentric cultural space whose history can only be discussed and written as »entangled« with non-European cultures, the seminar seeks to trace some of these lines of development. As far as the circumstances allow for it, the seminar will also take advantage of the newly acquired Nekes-Collection which contains over 25.000 object that bear witness to the dynamic, playful and influential history of Early Modern Media Ecology.

<https://tws.phil-fak.uni-koeln.de/aktuelles/die-sammlung-werner-nekes>

- 14227.1500 Positionen der Medientheorie und mediale Artefakte**  
 2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 17:45 - 19:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021, C.KÖNIG  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Kolloquium wird als Begleitveranstaltung zur Repertoireaneignung (Selbststudium) im Master Medienkulturwissenschaft angeboten. Gemeinsam mit der Dozentin werden grundlegende Fragen zum Ablauf und zur Struktur der Prüfung sowie zur generellen Herangehensweise an das Selbststudium besprochen. Neben formalen Fragen wird es auch die Möglichkeit geben, über inhaltliche Anforderungen des Selbststudiums und der mündlichen Prüfung zu sprechen. Darüber hinaus werden die Teilnehmer\_innen des Kolloquiums die Möglichkeit haben, die prüfungsberechtigten Dozierenden des Instituts kennenzulernen, die sich im Rahmen des Kolloquiums vorstellen und kurze Impulsvorträge zu einzelnen Artefakten der Leseliste halten werden.

Im Sommersemester 2021 wird das Kolloquium als digitale Veranstaltung via Zoom angeboten. Zu Beginn der Sitzungen werden die einzelnen Prüfer\_innen, die jeweils als Expert\_innen zu Gast sind, einen ca. 10minütigen Impuls (z.B. als Videobotschaft) zu den im Verlaufsplan angegebenen Schwerpunktthemen, Texten und Artefakten liefern. Im Anschluss an den Impuls besteht die Möglichkeit zum digitalen Austausch mit den Prüfer\_innen und der Dozentin. Alle via KLIPS für das Kolloquium angemeldeten Studierenden erhalten rechtzeitig vor jeder Sitzung eine



Einladung per Mail, um an dem jeweiligen Zoom-Kolloquiums-Meeting teilnehmen zu können. Sämtliche Unterlagen zum Kolloquium finden Sie wie gewohnt bei ILIAS.

Begleitend zum Kolloquium wird zudem eine Telesprechstunde angeboten, in der Fragen rund um das Selbststudium mit der Dozentin besprochen werden können.

### 14227.1621 **Doing Web History: Quellenkritik und Dokumentenanalyse**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:00 - 19:15 , 02.07.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.UDELHOFEN

B.BEIL

Wie lässt sich eine Geschichte des World Wide Web schreiben? Und welche Geschichten lassen sich mit dem World Wide Web schreiben? Welche Möglichkeiten bieten digitale Archive und digitale Methoden für die Geschichtsschreibung? Und welche (ethischen, technischen, quellenkritischen) Herausforderungen stellen sich bei der Arbeit mit genuin-digitalen, webbasierten Quellen und Dokumenten? Im Rahmen der Übung möchten wir diese und weitere Fragen diskutieren und reflektieren. Neben der Einführung in Methoden und Konzepte der Web History und Digital History, über wir den forschungspraktischen Umgang mit digitalen Methoden und digitalen Archiven an ausgewählten Fallstudien ein. Hierzu greifen wir insbesondere auf Daten aus dem Projekt "Doing (Public) Web History: 20 Jahre Grimme Online Award" (14227.1300) zurück.

16.04.2020, 14-15.30 Uhr (Konstituierende Sitzung)

02.07.2020, 14-19.00 Uhr

09.07.2020, 14-19.00 Uhr

16.07.2020, 14-19.00 Uhr

23.07.2020, 14-19.00 Uhr

### 14227.1630 **Kolloquium Masterarbeit (Beil)**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

B.BEIL

Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an Studierende, die planen, im Sommersemester 2021 oder im Wintersemester 2021/22 ihre Masterarbeit zu verfassen. Der Kurs wird in Form von zwei bis drei Online-Sitzungen via Zoom stattfinden (Termine folgen).

### 14227.1631 **Aktuelle Fragen der Allgemeinen und Vergleichenden Medienwissenschaft**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 18:00 - 19:30 , 12.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:00 - 19:00 , 23.04.2021 - 09.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 16:00 , 24.04.2021 - 10.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.PACKARD

In diesem forschungsorientierten Seminar werden wir laufende eigene Forschungsprojekte zur Allgemeinen und Vergleichenden Medienwissenschaft sowie jüngste Publikationen und Debatten im Fach, aber auch grundlegende Klassiker der Medientheorie besprechen, die unserem aktuellen Interesse entsprechen.

Die Veranstaltung richtet sich in erster Linie an fortgeschrittene Studierende in der Abschlussphase ihres MA-Studiums, aber auch an andere Interessierte in allen Stadien des BA- und MA-Studiengangs sowie in der Promotions- und

PostDoc-Phase und darüber hinaus, die anhand eigener Forschungsinteressen praktische Aspekte der Forschungsarbeit in der Medienwissenschaft reflektieren und gegenseitig und gemeinsam die eigenen Projekte diskutieren wollen: Wie entwickelt man eine Fragestellung? Wie legt man einen praktikablen Forschungsplan fest? Wie wertet man Ergebnisse aus, formuliert Thesen, und überprüft sie? Wie präsentiert man Ergebnisse?

Achtung: Bitte melden Sie sich für diesen Kurs sowohl regulär über KLIPS als auch mit einer kurzen Mail an [packard@uni-koeln.de](mailto:packard@uni-koeln.de) an (in der Sie auch Ihre spezifischen Interessen für das Seminarprogramm angeben können, wenn Sie wollen).

Vorbesprechung am 12.4., 18:00 Uhr,  
dann Blocktermine wie folgt:  
23.4., 14-19 Uhr und 24.4., 9-16 Uhr  
7.5., 14-19 Uhr und 8.5., 9-16 Uhr  
9.7., 14-19 Uhr und 10.7., 9-16 Uhr

## INSTITUT FÜR LINGUISTIK (IFL)

### ABTEILUNG ALLGEMEINE SPRACHWISSENSCHAFT (ASW)

#### 14555.0000 Linguistische Analyse im Sprachvergleich 1

2 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, C.WEGENER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Diese Lehrveranstaltung führt die 'Einführung in die Allgemeine Sprachwissenschaft' aus dem Wintersemester fort. Der Schwerpunkt liegt auf der Vielfalt grammatischer Strukturen in den Sprachen der Welt. Gegenstand sind phonologische, morphologische und morphosyntaktische Strukturen aus typologisch unterschiedlichen Sprachen. Grundlegend bleibt die Distributionsanalyse, die durch modellbezogene Analyseansätze ergänzt wird. Die angesprochenen Phänomene und Analysen werden weiterhin auf ihre Relevanz für unser Verständnis menschlicher Kognition und Gesellschaftlichkeit befragt.

#### 14555.0051 Übung Linguistische Analyse im Sprachvergleich 1

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, C.WEGENER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum I.KAPITONOV  
 Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Diese Übung ist eine begleitende Pflichtveranstaltung zur Linguistischen Analyse 1. Hier werden die Themen aus dem Seminar in praktischen Übungen vertieft und die im Wintersemester vorgestellten Analysemethoden auf weitere sprachliche Strukturebenen übertragen.

Die Teilnahme an der ersten Sitzung ist obligatorisch, da der Platz sonst an Kandidat\_Innen der Warteliste vergeben wird.

#### 14555.0100 Prosodische Typologie

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, G.SCHWIERTZ  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

##### Prosodische Typologie

In diesem Seminar beschäftigen wir uns zunächst einführend mit Grundlagen der prosodischen Typologie und stellen uns unter anderem folgende Fragen:

- Was ist ein prosodisches Wort, was eine IP? Können wir prosodische Einheiten sprachübergreifend beschreiben oder braucht jede Sprache ihre eigene Version der prosodischen Hierarchie?
- Ist Tonsprache = Tonsprache? Kann man Tonsprachen von pitch accent languages abgrenzen? Gibt es Sprachen ohne lexikalische Prominenz?
- Wie funktioniert Intonation in Sprachen ohne Wortakzent? In Tonsprachen?
- Kann man Sprachen anhand ihres Rhythmus in Typen einteilen?

Die Teilnehmer\*Innen sollen zu Beginn des Seminars selbst eine Fragestellung entwickeln, die sie dann in Gruppenarbeit vorzugsweise anhand von archivierten Sprachdaten, Grammatikarbeit oder selbst aufgenommenen Daten bearbeiten und präsentieren.

## Literatur:

Jun, Sun-Ah (ed.). 2005. Prosodic Typology: The Phonology of Intonation and Phrasing. Oxford University Press.  
 Jun, Sun-Ah (ed.). 2014. Prosodic Typology II: The Phonology of Intonation and Phrasing. Oxford University Press.

**14555.0102 Evidentialität**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.GIPPER

Die Kategorie der Evidentialität drückt die Informationsquelle der Sprecherin oder des Sprechers für das Gesagte aus (z.B. Aikhenvald 2004: 1). So kann der Gebrauch von Evidenzmarkierungen anzeigen, ob die Aussage auf direkter sensorischer Evidenz, auf einem Bericht oder auf einer allgemeinen Inferenz beruht. Zwischen verschiedenen Sprachen gibt es erhebliche Unterschiede, wie diese Kategorie formal ausgedrückt wird. So gibt es Sprachen, in denen Evidentialität obligatorisch am Verb markiert wird, wie im Tariana (Aikhenvald 2003: Kap. 14). In anderen Sprachen wird Evidentialität mit nicht-obligatorischen Formen ausgedrückt, die mehr oder weniger stark grammatikalisiert sein können (z.B. Cuzco Quechua, Faller 2002; Deutsch, Diewald & Smirnova 2010). Auch unterscheiden sich Sprachen darin, welche der sprachübergreifend attestierten Kategorien der Evidentialität sie durch grammatische Formen ausdrücken. In diesem Seminar lernen wir die unterschiedlichen Formen und Funktionen der Evidentialität in den Sprachen der Welt kennen. Auf dieser Grundlage erarbeiten wir ein typologisches Profil der Evidentialität, in das die einzelsprachlichen Ausprägungen eingeordnet werden.

## Quellen

Aikhenvald, Alexandra Y. 2003. A grammar of Tariana, from Northwest Amazonia. Cambridge: Cambridge University Press.  
 Aikhenvald, Alexandra Y. 2004. Evidentiality. Oxford: Oxford University Press.  
 Diewald, Gabriele & Elena Smirnov. 2010. Evidentiality in German: Linguistic realization and regularities in grammaticalization. Berlin/New York: Mouton de Gruyter.  
 Faller, Martina. 2002. Semantics and pragmatics of evidentials in Cuzco Quechua. Doktorarbeit, Stanford University.

**14555.0103 Possession**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

L.WOLBERG  
W.DROßARD

Der Ausdruck von Besitzverhältnissen tritt in zwei Formen in Erscheinung. Zum einen attributivisch, zum anderen prädikativisch. Im ersteren Fall liegt eine Nominalphrase vor, bei der ein Nomen/Pronomen als Possessor und ein Nomen als Possesum eine Konfiguration bildet. Beispiel: /das Auto des Chefs/ bzw. /unser Garten/. Croft hat in seinem Buch „Typology and Universals“ ein Maximalmodell für die möglichen Ausdrucksvarianten erstellt, etwa von Juxtaposition über Phrasen mit linking particles und Genitivstrukturen zu Kasuspattern etc. (S.28 ff). Diese cross-linguistische Synopse ist als Orientierung für die attributive Version der Possession sehr gut geeignet. Die prädikative Variante, wird (dem Terminus entsprechend) als Satz realisiert. Als Ausgangspunkte für einen typologischen Zugang können zwei Monographien dienen: a) die Arbeit von Heine (1997 <Possession> legt als Maximalmodell acht Pattern zugrunde (u.a. X is with Y, Y is located at X, X exists to Y etc), während b) Stassen (2009) <Predicative Possession>, die schon die bei Heine erörterten Schemata integriert bzw. auf 4 Bereiche reduziert (locational, comitative, topical, HAVE). Auch hier kann man von („hoffentlich“) alle sprachlichen Möglichkeiten erfassenden Synopsen ausgehen, die sich ebenfalls gut für eine Darstellung im Seminar eignen.  
 Anforderungen: Kurze Hausaufgabe für Teilnehmerschein

Bei Modulabschlussarbeit: Umfang im Rahmen der Vorgaben

**14555.0104 Kunbarlang (Australia)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

I.KAPITONOV

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

How to case mark a noun if it doesn't have case morphology? How to borrow a verb if verbs are a closed class? Who does the inclusory construction include? What is composite tense/aspect/mood? How to see word order constraints in a free word order language? Is "that which I head-insert myself into" a noun or a verb? How many nasals can a language have? Learn to ask and answer such questions through the prism of a "very different" language --- Kunbarlang. Kunbarlang is an indigenous Australian language that belongs to the non-Pama-Nyungan Gunwinyguan family and is currently spoken by ~40 people. It is polysynthetic and features complex verbal morphology. The nominal domain, while extremely economic in its morphology, reveals interesting syntactic patterns. In this class we cover all levels of organization of Kunbarlang from the sound system to selected topics in semantics, with its unique features brought to light against the Australianist and broader typological background.

**14555.0106 Einführung in die Pragmatik**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

C.WEGENER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Kurs beschäftigen wir uns mit den wichtigsten Fragestellungen und Ansätzen der Pragmatik. Nach der Behandlung von grundlegenden Begriffen wie Kontext, Deixis, Sprechakt, Implikatur und Präsupposition wird es auch um Konversationsstruktur, experimentelle Pragmatik und cross-linguistische Pragmatik gehen.

**14555.0108 Mehrsprachigkeit**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

G.DI BARTOLO

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In dem vorliegenden Seminar geht es um das Thema Mehrsprachigkeit, das als grundlegendes Phänomen für die Analyse sowohl von antiken als auch modernen Gesellschaften betrachtet wird. Nach einer Einführung in die „Mehrsprachigkeit“ mit einer Erläuterung der an sie geknüpften Hauptbegriffe (z. B. Diglossie, Sprachwechsel) wird das Thema aus drei Perspektiven vertieft, und zwar aus einer soziolinguistischen, kognitiven und diachronischen bzw. historisch-vergleichenden Perspektive. Entsprechende Beispiele werden innerhalb des Seminars diskutiert. Das Seminar ist mit der online Konferenz „LingCologne2021-Multilingualism“ verknüpft, die Teil der Veranstaltung ist.

**14555.0109 Language, Race and Racism**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

G.SPARDUTI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course seeks to consider the linguistic and discursive construction of race and racism and the influence of racial ideologies on language. From a cognitive and

discursive approach we will analyse the connections between language, race and racialization processes.

### 14555.0110 **Syntax in gesprochener Sprache**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

S.GIPPER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Unter Syntax verstehen wir die Bauanleitung für wohlgeformte Sätze einer Sprache. Sie beschreibt, welche Regeln nötig sind, um die grammatischen Sätze der Sprache zu beschreiben oder zu generieren, wobei zumeist von einem abstrakten Satzbegriff ausgegangen wird. Jedoch sehen tatsächliche Äußerungen in gesprochener Sprache oft anders aus, als es dieser Bauplan vorhersagt: Oft werden nur Satzteile anstatt vollständiger Sätze verwendet, wobei Satzteile über verschiedene Sprechende verteilt sein können (Couper-Kuhlen 2011) oder Sprechende ihre Äußerungen inkrementell aufbauen (Ford, Fox & Thompson 2002). Zudem finden sich Parallelen zwischen den syntaktischen Strukturen der Äußerungen unterschiedlicher Personen im Gespräch (Du Bois 2014). In diesem Seminar betrachten wir syntaktische Formen, die in gesprochener Sprache zu finden sind, und lernen die theoretischen Ansätze kennen, die diese empirischen Befunde zu modellieren und zu erklären suchen. Außerdem werden wir herausfinden, wie die beobachteten Strukturen sich auf den Sprachwandel auswirken.

#### Quellen

Couper-Kuhlen, Elizabeth. 2011. When turns start with because: An exercise in interactional syntax. *Studies in variation, contacts and change in English* (8): Connectives in synchrony and diachrony in European languages.

<https://varieng.helsinki.fi/series/volumes/08/couper-kuhlen/>

Du Bois, John W. 2014. Towards a dialogic syntax. *Cognitive Linguistics* 25(3): 359-410.

Ford, Cecilia E., Barbara A. Fox & Sandra A. Thompson. 2002. Constituency and the grammar of turn increments. In: *The Language of Turn and Sequence*, Cecilia E. Ford, Barbara A. Fox, Sandra A. Thompson (eds.), Oxford: Oxford University Press, S. 14-38.

### 14555.0112 **Nominale Klassifikation**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

C.WEGENER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Alle Entitäten der Welt haben Eigenschaften, nach denen sie klassifiziert und kategorisiert werden können – belebt oder unbelebt, männlich oder weiblich, rund oder länglich usw. Klassifikation und Kategorisierung sind grundlegende kognitive Prozesse, die wir konstant und meistens unbewusst vornehmen. Es ist deshalb kaum verwunderlich, dass sich auch in den Sprachen der Welt grammatikalisierte Klassifikationssysteme finden, z. B. Genus im Deutschen. In diesem Seminar beschäftigen wir uns eingehend mit verschiedenen Arten von nominalen Klassifikationssystemen und schauen uns Sprachen an, in denen sie vorkommen. Wir werden sehen, dass viele verschiedene Arten von Eigenschaften die Basis für eine grammatikalisierte Klassifikation bilden können, dass Klassifikationssysteme mehr oder weniger semantisch transparent sind, und dass die grammatischen Mittel zum Ausdruck der Klassifikation sich ebenfalls deutlich unterscheiden.

### 14555.0114 **Introduction to Discourse Analysis**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

A.BONIFAZI

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

Discourse Analysis (DA) is a broad field of linguistics that essentially revolves around a. linguistic units 'above the sentence level'; b. oral as well as written discourse; c. language use and social practices related to different discourse contexts. This course will illustrate the main theoretical underpinnings of DA through concrete analyses of a variety of instances.

The analysis of multimodality in discourse production and discourse understanding will be given constant attention.

- 14555.0116 Language documentation: Building corpora and dictionaries**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

G.SCHWIERTZ

Language documentation: Building corpora and dictionaries

This semester, we will focus in this class on building language resources and working with them. We will work on integrating different types of data for Kalaallisut (West-Greenlandic): audio-visual data from the fieldmethods class (winter semester), textual data from freely available texts, and different types of dictionaries.

The goal of this course is threefold: Get acquainted with the grammatical structures of Kalaallisut and pick a linguistic problem to work on, learn about creating language resources (mainly dictionaries and text corpora/audio-visual corpora) as basis for your own analysis and learn to figure out new digital tools. Students here expected to have basic computer skills and are prepared to try out new tools.

To prepare, make yourself acquainted with the basic linguistic structures of Kalaallisut with the introductory literature in the ILIAS-folder.

This class can be taught in German or English depending on the audience.

Beginn: April, 19th 2021

- 14555.0117 Spracherwerb aus typologischer Perspektive**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.HELLWIG

In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit typologisch ausgerichteter Forschung zum Erstspracherwerb. Sprachen weisen erhebliche typologische Unterschiede auf allen sprachlichen Ebenen auf, und diese typologischen Unterschiede stellen Lernende vor unterschiedliche Herausforderungen. Wir werden anhand verschiedener Studien einige dieser Herausforderungen kennenlernen, wobei der Schwerpunkt auf Studien zu Morphosyntax und Semantik liegen wird. Ziel ist es, die Rolle typologischer Unterschiede im Spracherwerb erfassen und die Implikationen für Spracherwerbstheorien kritisch diskutieren zu können.

- 14555.0118 Spiele, Gamification und Citizen Science: Neue Methoden in der Sprachwissenschaft**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.EISENBEIß

Sprachaufnahmen von Kindern oder Erwachsenen beim Spielen gehören zum linguistischen Methodenrepertoire seit Ton- bzw. Videoaufnahmen gemacht wurden. In den letzten Jahrzehnten hat sich die Verwendung von Spielen und spielerischen Elementen jedoch stark erweitert:

Erstens entwickelt man ganz gezielt Spiele, die auf die Produktion bestimmter Wortklassen oder grammatischer Strukturen ausgerichtet sind, z.B. auf Kasusmarkierungen oder Raumausdrücke. Dies geschieht sowohl in der Spracherwerbsforschung (Eisenbeiß et al. 1994, Eisenbeiß 2009, 2010) als auch in der linguistischen Feldforschung (Hellwig 2019, Lüpke 2009). In aktuellen Studien setzt man dabei auch digitale Spiele (Games) ein (s. z.B. Lum, und Schlossberg 2014).

Zweitens werden in den letzten Jahrzehnten Spiele auch vermehrt dazu verwendet, um Zusammenhänge zwischen Sprache und Kognition zu untersuchen, z.B. Zusammenhänge zwischen sprachlichen Beschreibungen und kognitiven Repräsentationen von räumlichen Beziehungen (Senft 2007).

Drittens misst man beim Spielen mittlerweile auch Reaktionszeiten oder Augenbewegungen (s. z.B. Brown#Schmidt und Tanenhaus 2008).

Viertens beteiligen sich im Rahmen von "Citizen Science"-Projekten auch Menschen außerhalb von Hochschulen und Forschungsinstituten an der Sammlung bzw. Annotation oder Auswertung von Daten. Hier setzt man vermehrt auf zielgerichtete Online-Computerspiele, sogenannte "games with a purpose" (Chamberlain et al. 2013, Gundry und Deterding 2018, Madge et al. 2019a, b; für Beispiele s. auch <https://lingoboingo.org>; und <https://www.sprache-spiel-natur.de/2020/08/22/aktuelle-citizen-science-projekte-zu-sprache-spiel-und-natur-und-informationsportale-zur-offenen-wissenschaft/>).

Viertens verwendet man Elemente von (Computer-) Spielen auch zur Gestaltung und "Belohnung" der Projektteilnahme, z.B. Levels, Badges, Sticker oder Lotterien mit Gutscheingewinnen etc. Somit ist auch der "Forschungsbetrieb" durch eine zunehmende Gamifizierung (Spielifizierung, Spielifikation) gekennzeichnet, d.h. durch die Anwendung von Spieledesignprinzipien, Spieledesigndenken und Spielemechaniken in spielfremden Kontexten (Deterding et al. 2011)

In diesem Seminar werden wir diskutieren, wie man effektive und gleichzeitig unterhaltsame Elitzationsspiele bzw. "games with a purpose" entwickeln und die Projektteilnahme gamifizieren kann. Dabei befassen wir uns auch mit verschiedenen Tools und Plattformen, mit denen man Spiele erstellen oder zur Online-Datenerhebung nutzen kann, z.B. Hot Potatoes, PowerPoint sowie verschiedene Apps und Webseiten.

### 14555.0119 **Aspektuelle Verbklassen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

N.HIMMELMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Grammatik von Verben wird entscheidend geprägt von der temporal-aspektuellen Struktur des bezeichneten Sachverhalts. In fast allen Sprachen unterscheiden sich Verben, die auf Zustände verweisen, von solchen, die Ereignisse bedeuten. Genau welche Klassen hier aber zu unterscheiden sind, unterliegt zum einen intersprachlicher Variation. Zum anderen spielen aber auch grundlegende konzeptuelle Vorannahmen eine Rolle: Was genau definiert Zustände? Ist schlafen ein Zustand oder eine Aktivität (wie laufen)? Wie lassen sich Handlungen klassifizieren?

### 14555.0120 **Interactional linguistics**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

A.BONIFAZI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The initial sessions of this course will bridge the gaps between the theoretical part of the winter course and the empirical part of the summer course. The focus on



methods as well as principles guiding the investigation of language and grammar in interaction is meant to inform the shaping of the projects to be written as a conclusion of the entire module. Particular attention will be given to cross- and intercultural aspects of linguistic interactions. The remaining sessions will give space to the topics, designs, and work-in-progress of the selected projects.

**14555.0121 Linguistische Grundlagen für mehrsprachiges Recht**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

J.MATTISSEN-  
PIASZENSKI

**14555.0300 Forschungsprojekt/Kolloquium**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

G.SCHWIERTZ  
N.HIMMELMANN  
I.KAPITONOV

BEGINN/Vorbesprechung und Terminplanung: 13.4.

Dieses Kolloquium ist ausschließlich für Masterstudierende bestimmt, die an einer Masterarbeit arbeiten bzw. nach einem Thema dafür suchen, und bietet die Gelegenheit, den Stand ihrer Arbeit bzw. Überlegungen dazu vorzustellen und zu diskutieren (in maximal 30 Minuten, im Anschluss Diskussion). Die erste Sitzung dient primär der Termin- und Themenplanung.

Interessenten an dieser Veranstaltung sind herzlich eingeladen, schon vor Veranstaltungsbeginn mit mir Kontakt aufzunehmen (Terminvereinbarung per Email über [sprachwissenschaft@uni-koeln.de](mailto:sprachwissenschaft@uni-koeln.de)) und mögliche Themen/Beiträge zu diskutieren.

**14555.0301 Forschungskolloquium Sprachwissenschaft**

1 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

N.HIMMELMANN

Im Vortragsslot der ASW und HVS (Do 16 Uhr) tragen Gäste sowie Institutsmitglieder aus ihrer aktuellen Forschung vor. Dies bietet den Studierenden die Möglichkeit, Einblick in aktuelle Diskussionen der allgemeinen und historisch-vergleichenden Sprachwissenschaft zu gewinnen. Die Veranstaltung steht allen Studierenden jederzeit offen. Die Vorträge werden im Laufe des Semesters auf der Institutshomepage, per Aushang sowie auf Twitter und Facebook bekannt gegeben. Es ist möglich, für diese Veranstaltung 2 Leistungspunkte im EM 1 zu erhalten, indem eine Studienleistung erbracht wird. Als Studienleistung müssen die Studierenden für 6 Vorträge kurz eine Frage und deren Beantwortung aus dem Diskussionsteil umreißen.

**14555.0303 Wissenschaftspraxis: Sommerschule**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

G.SCHWIERTZ  
C.RÖHR  
M.FROTSCHER  
I.KAPITONOV

**14555.0304 Wissenschaftspraxis: Konferenz**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

G.SCHWIERTZ  
C.RÖHR  
M.FROTSCHER  
I.KAPITONOV**14555.0305 Wissenschaftspraxis: Praktikum**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

G.SCHWIERTZ  
C.RÖHR  
M.FROTSCHER  
I.KAPITONOV**14555.0306 Wissenschaftspraxis: Forschungsreise zur Datenerhebung**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

G.SCHWIERTZ  
C.RÖHR  
M.FROTSCHER  
I.KAPITONOV**14555.0307 Ergänzende Veranstaltungen**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

G.SCHWIERTZ  
C.RÖHR  
M.FROTSCHER  
I.KAPITONOV

Wie es funktioniert:

In diesem Modul können Veranstaltungen aus benachbarten Fächern sowie fakultäts- bzw. universitätsweite interdisziplinäre Lehrangebote (z. B. Ringvorlesungen) besucht werden, insbesondere sei hier auf die CCLS-Lecture hingewiesen.

Generell gilt: Bitte klären Sie VOR Belegung eines Seminars kurz mit Ihrer Fachberaterin ([gabriele.schwartz@uni-koeln.de](mailto:gabriele.schwartz@uni-koeln.de)) ab, ob die gewählte Veranstaltung auch tatsächlich geeignet ist. Da wegen der großen Flexibilität eine Anmeldung über KLIPS 2.0 nicht möglich ist, melden Sie sich bei den jeweiligen Dozent\_Innen per Mail und klären so, ob Sie am Seminar teilnehmen dürfen. Zur Verbuchung der Leistungen bitten Sie die jeweiligen Dozierenden, Sie in Klips über "Freie Anmeldung" im Kurs aufzunehmen ([http://ccls.phil-fak.uni-koeln.de/sites/linguistik/Studium/Materialien/Klips-Anleitung\\_Freie\\_AnmeldungEM1Master.pdf](http://ccls.phil-fak.uni-koeln.de/sites/linguistik/Studium/Materialien/Klips-Anleitung_Freie_AnmeldungEM1Master.pdf)). Am Ende des Studiums werden die gesammelten Leistungen von der Fachberaterin in Klips übertragen.

How it works:

This module makes it possible to attend classes from neighboring subjects or interdisciplinary courses offered at the University of Cologne. Especially, the CCLS Lecture Series could be considered here. But any courses that are conducive to your Linguistics studies can be chosen, e.g. statistics classes, additional language classes, programming courses etc.

Since this module is very open and flexible, it cannot be handled easily in Klips. Thus the procedure is the following: Before applying for classes, please contact your counsellor ([gabriele.schwartz@uni-koeln.de](mailto:gabriele.schwartz@uni-koeln.de)) by mail, listing the courses you plan

to take. After getting approval, contact the respective teaching staff of the courses and ask them if you can attend their class. They need to add you in Klips via „Freie Anmeldung“. A short how-to can be found at [http://ccls.phil-fak.uni-koeln.de/sites/linguistik/Studium/Materialien/Klips-Anleitung\\_Freie\\_AnmeldungEM1Master.pdf](http://ccls.phil-fak.uni-koeln.de/sites/linguistik/Studium/Materialien/Klips-Anleitung_Freie_AnmeldungEM1Master.pdf). In the last semester of your studies, the classes will be added to EM 1 by your councillor.

**14555.0308 Forschungsprojekt/Laborarbeit: Laborarbeit**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

G.SCHWIERTZ  
M.FROTSCHER  
I.KAPITONOV

**14555.0309 Forschungsprojekt/Laborarbeit: Mentorat**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

G.SCHWIERTZ  
M.FROTSCHER  
I.KAPITONOV

## ABTEILUNG HISTORISCH-VERGLEICHENDE SPRACHWISSENSCHAFT (HVS)

- 14556.0000 Einführung in die indogermanische Grammatik**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, M.FROTSCHER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Diese Veranstaltung schließt inhaltlich an die „Einführung in die Historisch-Vergleichende Sprachwissenschaft“ vom Wintersemester an, wo ein allgemeiner Überblick über Sprachwandel auf den verschiedenen linguistischen Ebenen gegeben wurde. In diesem Semester sollen die Studierenden nun darauf aufbauend mit den aktuellen Ergebnissen der Rekonstruktion des Indogermanischen vertraut gemacht werden. Hierzu wird zunächst ein Überblick über den Stand der Forschung im Bereich Phonologie und Morphologie gegeben. Gleichzeitig bietet diese Veranstaltung die Möglichkeit, die im letzten Semester erworbenen Kenntnisse über Sprachwandelprozesse und Rekonstruktion anhand konkreter Beispiele aus altindogermanischen Sprachen zu vertiefen.

- 14556.0100 Griechisch II: Griechische Sprachwissenschaft**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, E.HILL  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Kurs sollen die historische Grammatik des Altgriechischen mit dem Fokus auf der Entwicklung der Phonologie und Flexion systematisch erarbeitet werden. Neben dem „klassischen“ Altgriechischen, dem Ionischen-Attischen, sollen in Grundzügen auch die Merkmale der anderen griechischen Dialekte (Äolisch, Dorisch, Arkado-Kyprisch, Mykenisch) sowie die homerische Kunstsprache in Grundzügen behandelt werden.

- 14556.0101 Lateinische Sprachwissenschaft**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, M.FROTSCHER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar soll in die historische Grammatik des Lateinischen einführen, wobei der Schwerpunkt auf der historischen Laut- und Formenlehre liegt. Hierbei werden Neben den nahverwandten italischen Sprachen (Faliskisch, Oskisch, Umbrisch) auch die anderen indogermanischen Sprachen (z.B. Griechisch, Altindisch) sprachvergleichend herangezogen. Die Kenntnis dieser Sprachen ist aber zwingend nicht vonnöten.

- 14556.0102 Altindisch II**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, E.HILL  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fortsetzungskurs zum Altindisch I aus dem Wintersemester 2019/20. Im Mittelpunkt des Kurses steht das älteste Altindisch der sogenannten 'vedischen' Zeit. Theoretische Beschäftigung mit seinen phonologischen, morphologischen und syntaktischen Besonderheiten wird ergänzt durch Lektüre einfacherer vedischer

Prosatexte. Die so erworbene Sprachkompetenz im 'vedischen' Altindisch bildet die Grundlage für eine eingehende Beschäftigung mit der ältesten und wichtigsten Quelle, dem Rig-Veda.

### 14556.0103 **The Language of Pindar**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

A.BONIFAZI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course uncovers grammatical and lexical peculiarities of the praising songs composed by the famous ancient Greek poet Pindar (ca. 518-438 BCE). Pindar's epinician odes are known to be difficult and often obscure. In our sessions we will disentangle the connections between Pindar's linguistic choices and the communicative dimensions enabling those linguistic choices to be successfully delivered – traditional diction, strategic figurative language, metrical resonances, dialogic syntax, and situational pragmatics. In this way Pindar's odes might become easier and clearer to understand.

Voraussetzung: (Alt)Griechisch Kenntnisse

### 14556.0104 **Indogermanische Phonologie und Morphologie: Sprachverwandtschaft und genealogische Klassifikation**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

E.HILL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Gegenstand des Kurses ist einerseits der Begriff der Sprachverwandtschaft, andererseits die Methoden der linguistischen Analyse, die zur Ermittlung der Sprachverwandtschaft und der relativen Nähe von verwandten Sprachen zueinander benutzt werden. Darüber hinaus werden die verschiedenen theoretischen Ansätze besprochen, die in der Linguistik zur Modellierung der Verwandtschaftsverhältnisse in Gruppen verwandter Sprachen und in Sprachfamilien vorgeschlagen wurden ('Stammbaum' vs. 'Wellenmodell' etc.). Die theoretische Beschäftigung mit der Sprachverwandtschaft und den zu ihrer Erforschung einzusetzenden Methoden wird ergänzt durch praktische Übungen an konkreten Sprachen.

### 14556.0105 **Historische Grammatik einer idg. Sprache (II): Althochdeutsch II**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 17:45 - 19:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

E.HILL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fortsetzung des Kurses vom WS 2020/21. Das Ziel des Kurses ist eine Vertiefung der im WS erworbenen Kenntnisse der althochdeutschen Grammatik und Textüberlieferung. Im Fokus stehen Texte aus der frühahd. und späthd. Zeit, die über andere ahd. Dialekte als das 'klassische Ahd.' (= das Ostfränkische des frühen 9. Jh.) informieren.

### 14556.0106 **Einführung ins Mitteliranische**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

S.BONMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieser Kurs richtet sich in erster Linie an Studenten der historisch-vergleichenden Sprachwissenschaft, kann aber prinzipiell auch von typologisch interessierten Personen besucht werden. Aufbauend auf Kenntnissen des Altindischen bzw. Avestischen werden die Kursteilnehmer mit den strukturellen Besonderheiten des Sakischen, Sogdischen, Khwarezmischen, Baktrischen, Mittelpersischen

und Parthischen vertraut gemacht. Zu Beginn des Kurses werden Aspekte der iranischen Dialektologie und die textuelle Überlieferung der mitteliranischen Sprachen thematisiert. Anschließend rücken die jeweiligen Sprachen mit ihrer historischen Laut- und Formenlehre in den Fokus. Die theoretische Beschäftigung mit den mitteliranischen Sprachen wird ergänzt durch die Lektüre einfacher Texte.

### 14556.0107 Diachrone Syntax: Theorien und Modelle

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

S.BONMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Kurs bietet einen Überblick über Theorien, Methoden und Modelle im Bereich der diachronen oder historischen Syntax. Während Phoneme, Morpheme und Lexeme durch Sprachvergleich sicher rekonstruiert werden können und wir daher über das phonologische System, das morphologische Repertoire oder das Lexikon vieler rekonstruierter Sprachen relativ gute Kenntnisse besitzen, entziehen sich syntaktische Aspekte einer vergleichbar objektiven, falsifizierbaren und replizierbaren Rekonstruktion. Während Sprachwandel im Bereich der Laut- und Formenlehre gut erforscht ist, wissen wir über syntaktischen Wandel sehr wenig.

Dies ist hauptsächlich unserem Unvermögen geschuldet, klar definierte, universell präsente und diskrete syntaktische Kognaten zu benennen (ähnlich Phonemen im Bereich der Phonologie). Solange keine Einigkeit darüber besteht, was man vergleicht und rekonstruiert, können weitergehende Aspekte – etwa die Frage nach allgemeinen, sprachübergreifenden typologischen Tendenzen bzw. der Direktionalität syntaktischen Wandels – aus naheliegenden Gründen nicht plausibel bearbeitet werden.

In diesem Kurs werden wir auf die jeweiligen Vor- und Nachteile der verschiedenen Ansätze zu sprechen kommen, die im Laufe der letzten 200 Jahre präsentiert wurden, um dem 'cognate' bzw. 'correspondence problem' zu begegnen. Wir werden uns der Frage widmen, was überhaupt im Bereich der Syntax rekonstruiert werden kann, ob dabei der Fokus auf Phrasen, Strukturen, Kollokationen, Parametern oder etwas völlig anderem liegen sollte und welche Theorien und Methoden aktuell im Fokus der Forschung stehen.

### 14556.0108 Diachrone Typologie

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

N.KOROBZOW

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Gegensatz zur Historisch-Vergleichenden Sprachwissenschaft ordnet die Sprachtypologie Sprachen nicht nach ihrer genetischen Abstammung, sondern nach ihren strukturellen Eigenschaften. Die diachron ausgerichtete Typologie untersucht speziell die Art, wie sich die verschiedenen Teilbereiche von Sprache (Phonologie, Morphologie, etc.) im Lauf der Zeit verändern können. Es ist also eine Typologie des Sprachwandels. Sie kann historische Erklärungen für das liefern, was man synchron beobachten kann.

Nach einigen Einführungssitzungen in die Geschichte der diachronen Typologie als Disziplin, ihre Methoden und Theorien werden wir spezielle Phänomene aus den Bereichen der Phonologie, Morphologie und Syntax untersuchen. Dabei steht u.a. die Frage im Mittelpunkt, inwiefern Ausgangsbedingungen Sprachwandel steuern oder vorhersagen können („Source-oriented typology“, u.a. Cristófaro 2019) und was es mit den Zyklen auf sich hat, die für verschiedene sprachliche Phänomene wie z.B. Negation (Jespersen's Cycle) beobachtet werden können. Wir werden uns außerdem damit beschäftigen, wie HVS und Typologie voneinander profitieren können.

Der Fokus soll bewusst auch auf nicht-indogermanischen Sprachen liegen. Dafür bieten sich die Maya-Sprachen und das Semitische an. Weitere Sprachen mit einer Zeittiefe, die diachrone Betrachtung ermöglicht, können je nach Interesse der Teilnehmer\*innen integriert werden.

**14556.0251 Language Change and Variation: Subordination, Coordination and Insubordination**  
 2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, G.DI BARTOLO  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This seminar aims at investigating language change as well as diachronic and synchronic variation focusing on phenomena of subordination, coordination and insubordination as well as the points of intersection between them. First, the seminar consists of an introduction of these linguistic topics and an overview on the key-concepts "language change" and "variation". Secondly, examples from different types of texts (i.e. literary and documentary sources) will be discussed. The analysis is principally based on data from ancient languages, in particular from Greek and Latin. The examples will be considered from a cross-linguistic perspective as well, drawing a comparison with correspondent phenomena in modern languages.

**14556.0300 Indogermanisten-Kolloquium**  
 2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, E.HILL  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum M.FROTSCHER

Das Kolloquium ermöglicht es, den Masterkandidaten und Doktoranden der Historisch-Vergleichenden Sprachwissenschaft ihre Erkenntnisse vorzustellen und zu diskutieren. Darüber hinaus berichten die Alumni, Dozenten und Gäste der Kölner Indogermanistik aus ihrer Forschung.

**14556.0301 Forschungsprojekt/Selbständige Lektüre mit Anleitung**  
 2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 G.SCHWIERTZ  
 C.RÖHR  
 M.FROTSCHER  
 I.KAPITONOV

**14556.0302 Kolloquium Historische Pragmatik**  
 2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 12:00 - 13:30 , 23.04.2021 - 16.07.2021, A.BONIFAZI  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In these meetings we discuss topics and research projects concerning the linguistic analysis of historical texts above the sentence level, including the consideration of historical media (e.g. papyri), the comparison with modern counterparts (e.g. reuse of myths), and which tools allow us to infer discourse structure from written records of ancient texts.

## ABTEILUNG FÜR PHONETIK (PHO)

- 14557.0001 Einführung in die Phonetik und Phonologie I**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, D.MÜCKE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14557.0011 Übung Phonetik/Phonologie Gruppe 1**  
 2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, M.GRICE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum A.JANZ  
K.WÜLLNER
- 14557.0021 Prosodische Analyse**  
 2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 16.07.2021, C.RÖHR  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 12:00 - 13:30 , 23.07.2021,  
 in Hörsaal A2 , 105 Hörsaalgebäude
- 14557.0041 The Phonetics of Second Language Learning**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, S.SBRANNA  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum E.MÖKING

Das vorrangige Ziel dieses Seminars ist das Verstehen, Analysieren und Diskutieren von phonetischen Fachtexten, die sich mit der Aussprache und Intonation von Lernenden einer Fremd- bzw. Zweitsprache befassen. Besonders wichtig ist dabei, wie und warum Lerner einer Fremdsprache bei der Produktion vom muttersprachlichen „Standard“ abweichen und welche Theorien zur Erklärung solcher Erkenntnisse vorgeschlagen werden.

Nach einer kurzen Einführung in grundlegende Konzepte im Feld des Zweitspracherwerbs werden wir genauer auf eine Reihe von Fachartikeln eingehen und diese eingehend untersuchen, diskutieren und präsentieren. Zudem werden im Seminar laufende Studien präsentiert, die sich mit der Prosodie und Geläufigkeit im Zweitspracherwerb beschäftigen.

Da praktisch die gesamte Fachliteratur auf Englisch verfasst ist, wird in diesem Seminar auch ein besonderes Augenmerk auf ein gutes Verständnis von wissenschaftlichen englischen Texten im Allgemeinen und linguistischen und phonetischen Termini im Besonderen gelegt.

Zu diesem Zweck wird das Seminar auf Englisch gehalten. Somit sollen über das Fachwissen hinaus auch allgemeine Fähigkeiten zu sowohl Verständnis als auch Anwendung (in Referaten oder Hausarbeiten) des Englischen auf einem hohen, akademischen Niveau vermittelt und gestärkt werden. Es besteht jedoch die Möglichkeit, Rückfragen während des Seminars auf Deutsch zu stellen, sowie in Ausnahmefällen auf Deutsch Referate zu halten bzw. Hausarbeiten zu schreiben.



**14557.0051 Laboratory Phonology - Akustik**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.BAUMANN  
 K.WÜLLNER

Der Kurs „Laboratory Phonology – Akustik“ dient der Vertiefung empirischer Methoden und Fertigkeiten. In Kleingruppen wird ein akustisch ausgerichtetes Produktionsexperiment durchgeführt und annotiert. Ferner werden die erhobenen Daten zusammengeführt und statistisch ausgewertet.

**14557.0061 Phonetik und Phonologie des Deutschen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.GREISBACH

**14557.0111 Phonetische und linguistische Merkmale charismatischer Redner**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

O.NIEBUHR

Phonetische und linguistische Merkmale charismatischer Redner

Nicht nur aufgrund der im Zeitalter digitaler Kommunikationsmittel stetig steigenden Zahl von YouTubern, Influencern und Startup-Entrepreneuren kommt den verbalen und non-verbalen Merkmalen charismatischen Redens heutzutage eine wachsende Bedeutung zu. Auch in der Robotik und Mensch-Maschine-Interaktion stellen die über die reine Wortbedeutung und -verständlichkeit hinausgehenden Aspekte gesprochener Sprache inzwischen ein gefragtes Know-How dar. Siri, Alexa & Co. sollen eben nicht nur unsere Fragen verstehen und darauf antworten können. Sie sollen dabei gleichzeitig auch kompetent, hochwertig und zumindest in manchen Kontexten auch expressiv und leidenschaftlich klingen. Diese Sprechereigenschaften bilden die Grundlage für das, was in der heutigen Forschung als Charisma bezeichnet wird.

---

Phonetic and linguistic features of charismatic speech

It is not only because of the ever increasing number of YouTubers, influencers, entrepreneurs, and mobile businesses that the verbal and non-verbal characteristics of charismatic speech are becoming more and more important in these days. Knowledge and skills related to these characteristics are also highly demanded in robotics and human-machine interaction. Siri, Alexa & Co. should be able to do more than understanding our questions and answering them with comprehensive words. At the same time, they should sound competent, valuable and, at least in some contexts, expressive and passionate. These attributes form for both humans and machines the basis of what is called charisma in today's research.

**14557.0121 Kolloquium mit Mentorat**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.MÜCKE

Montags 16-17:30 Uhr oder nach Vereinbarung.  
 Programm und Termine werden unter <https://ifl.phil-fak.uni-koeln.de/phonetik/forschung/kolloquien> bekanntgegeben.

ACHTUNG: Weitere Termine folgen im Laufe des Semesters!

---

Mondays 4-5:30 pm or by arrangement.  
The schedule will be announced at <https://ifl.phil-fak.uni-koeln.de/phonetik/forschung/kolloquien>.

ATTENTION: Additional dates will be added in the course of the term!

This course can be taught in English if required.

**14557.0131 Phonetik-Kolloquium**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, S.BAUMANN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Montags 16-17:30 Uhr oder nach Vereinbarung.  
Programm und Termine werden unter <https://ifl.phil-fak.uni-koeln.de/phonetik/forschung/kolloquien> bekanntgegeben.

ACHTUNG: Weitere Termine folgen im Laufe des Semesters!

---

Mondays 4-5:30 pm or by arrangement.  
The schedule will be announced at <https://ifl.phil-fak.uni-koeln.de/phonetik/forschung/kolloquien>.

ATTENTION: Additional dates will be added in the course of the term!

This course can be taught in English if required.

**14557.0140 Mentorat**

2 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
D.MÜCKE  
S.BAUMANN

**14557.0150 Laborarbeit**

2 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
D.MÜCKE  
S.BAUMANN

## INSTITUT FÜR DIGITAL HUMANITIES (IDH)

### 16130.0116 **Basisinformationstechnologie 2 (BIT 2)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 12.07.2021,

J.WIENERS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 10:00 - 11:30 , 19.07.2021,

in Hörsaal A2 , 105 Hörsaalgebäude

Mo. 10:00 - 11:30 , 19.07.2021,

in Hörsaal B , 105 Hörsaalgebäude

Informationen über die Inhalte dieser Veranstaltungen finden sich auf der veranstaltungsbegleitenden Website <http://lehre.idh.uni-koeln.de/lehrveranstaltungen/sosem20/bit-2/>.

### 16130.0126 **Basissysteme der Informationsverarbeitung 2 (BSI 2)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 14.07.2021,

I.BLOMENKEMPER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.KURZ

Nach den Grundlagen der Behandlung primär textueller Information beginnt der zweite Teil dieser Veranstaltung mit einer praxisorientierten Einführung in die Computerkartographie / Geographische Informationssysteme, es folgt eine anwendungsorientierte Einführung in die Praxis der Bildbearbeitung und setzt sich mit einer Einführung in die Anwendung statistischer Verfahren fort. Alle Themen werden anhand eines GIS Projektes mit der Software QGIS veranschaulicht.

### 16130.0127 **Datenbanktechnologie**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 18:00 - 19:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

C.STOLLWERK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Kombinationen aus Programmiersprachen und verschiedenen Datenbanken sind häufig Technologien für die dynamische Erzeugung von Webseiten. Z.B. können diese mit einem Webserver sämtlicher Größenordnungen erstellt werden. Vom einfachen Foto-Blog bis hin zum komplexen Portal-System.

In der Übung wird auf den Grundlagen der Technologien GRAILS und MySQL aufgesetzt, um zu erweiterten Technologien des Internets zu gelangen. Als Beispielkomponente wird dazu eine NoSQL-Datenbank in Verbindung mit einem Webserver erläutert und praktisch genutzt.

Diese Veranstaltung wendet sich explizit auch an Studierende des Wahlbereichs "befreundeter" Studiengänge, die die Veranstaltung als Einführung in die Arbeit mit Websystemen verwenden wollen.

### 16130.0128 **3D/VR Anwendungssysteme**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Z.SCHUBERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

V.HISENI

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In dieser praktischen Übung geht es um professionelle 3D-Modellierung und Animation, die im Bereich der Spieleentwicklung und der Kino-Produktion, aber auch in der Architektur zum Einsatz kommt.

Als Software wird dafür Blender (<https://www.blender.org/>) verwendet. Dies ist eine freie, mit der GPL lizenzierte 3D-Grafiksuite. Blender wird sowohl von Privatpersonen als auch von kleineren Studios genutzt, da die Software gegenüber anderen populären 3D-Grafiksuiten den Vorteil hat, dass sie kostenfrei erhältlich ist. Mit dessen Hilfe können dreidimensionale Objekte erstellt, animiert, (realistisch) beleuchtet und visualisiert werden. In diesem Kurs werden die Grundlagen der 3D-Modellierung und der Umgang mit der Softwareanwendung vermittelt, wie z.B. das Laden von Modellen, die Navigations- und Selektionstechniken, die Modifikation von Objekteigenschaften, die Beleuchtung und die Materialien.

### 16130.0136 Computerlinguistik II

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.HERMES

Webseite zum Kurs: <http://lehre.idh.uni-koeln.de/lehrveranstaltungen/sosem19/computerlinguistische-grundlagen-ii/>

### 16130.0137 Sprachverarbeitung

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 15.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 10:00 - 11:30 , 22.07.2021,  
in Hörsaal B , 105 Hörsaalgebäude

N.REITER

Die Vorlesung behandelt Themen aus dem Bereich der datengetriebenen Textanalyse. Dazu werden überwachte und unüberwachte maschinelle Lernverfahren, sowie Fragen der Aus- und Bewertung quantitativer Ergebnisse besprochen. Die Vorlesung nimmt dabei mit einem methodischen Blick verschiedene Probleme der Sprachverarbeitung unter die Lupe und diskutiert, wie diese angegangen werden (können). Bei den meisten Ansätzen gibt es dabei mehrere Ebenen, die auch alle angesprochen werden: Was ist die Idee/Intuition? Wie kann sie formalisiert werden, etwas mithilfe mathematischer Modelle? Wie kann das formale Modell schließlich (effizient) implementiert werden? Teilweise müssen dazu auch Grundlagen zu formalen Modellen oder Programmierkonzepten besprochen werden, was ebenfalls Teil der Vorlesung ist.

Die Vorlesung komplementiert damit die Inhalte der Seminare Computerlinguistische Grundlagen I und II.

### 16130.0146 Softwaretechnologie: Java II

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.KISS

**16130.0147 Programmierpraktikum: Java II**

2 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, D.DEMMER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**16130.0148 Programmierpraktikum: Java II**

2 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, K.NIEBES  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**16130.0149 Programmierpraktikum: Java II**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, T.BOUVEYRON  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**16130.0216 Computational Literary Studies**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 13.07.2021, N.REITER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die quantitative&#x2F;computationelle Analyse literarischer Texte hat im Zuge der Digital Humanities das Forschungsfeld &quot;Computational Literary Studies&quot; (CLS) geschaffen, das ab Frühjahr 2020 auch von der DFG in einem Schwerpunktprogramm gefördert wird. CLS und Computerlinguistik haben naturgemäß einige Überlappungen, gleichzeitig stellen einige Eigenschaften literarischer Texte (z.B. Fiktionalität, Ästhetik) existierende Methoden&#x2F;Modelle&#x2F;Ansätze vor Herausforderungen. Hinzu kommen neue Forschungsfragen, die teilweise über &quot;language understanding&quot; hinausgehen.

Das Seminar läuft zweigeteilt ab: Im ersten Teil lesen wir Forschungsliteratur, die dann im Seminar besprochen wird. Im Anschluss werden im Seminar Kleingruppen gebildet, und die Studierenden bearbeiten in einem kleinen Projekt eine konkrete Aufgabe.

**16130.0217 Deep learning zur Textanalyse mit Python**

2 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, N.REITER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Kurs werden zunächst einige Grundlagen in Python vermittelt, um den Umstieg von anderen Programmiersprachen zu erleichtern. Danach widmen wir uns einerseits theoretischen Konzepten des deep learnings und andererseits der praktischen Implementierung von neuronalen Netzen mit der Bibliothek keras. Dabei betrachten wir die verschiedenen Architekturen (feed-forward, convoluational und recurrent neural networks, bis hin zu long short term memory).

Im Kurs wird in jeder Woche eine Übung gestellt, die bis zur Woche danach zu lösen ist. Als Mechanismus zur Verteilung der Übungen wird git verwendet, das ebenfalls am Anfang erklärt wird.

**16130.0226 Computer Vision und Kulturelles Erbe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.WIENERS  
 O.EIDE

In unserer Veranstaltung beschäftigen wir uns praktisch damit, wie sich Methoden des maschinellen Sehens (Computer Vision) und maschinellen Lernens (Machine Learning / Deep Learning) auf digitale Objekte des kulturellen Erbes anwenden lassen. Zum Einsatz kommen Googles Colab, Jupyter Notebooks und TensorFlow. Grundkenntnisse von / in Python sind nicht verkehrt.

**16130.0236 (Re)-Konstruktion fiktiver Bauwerke und ihrer Narrationen**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.WIENERS  
 S.HAGENEUER

Auf Grundlage Philip Wilkinsons "Atlas der nie gebauten Bauwerke" (Re)-konstruieren wir in diesem Sommersemester nie gebaute, d.h. fiktive Architektur und erzählen Benutzerinnen und Benutzern Geschichten um jene Bauwerke.

**16130.0329 Forschungsdatenmanagement**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.BLUMTRITT  
 F.RAU  
 P.HELLING

Forschungsdatenmanagement ist ein stark wachsender Bereich in Forschung, Bibliotheken und kulturbewahrenden Einrichtungen. Es entsteht ein neuer Arbeitsbereich und ein neues Beschäftigungsprofil, für das sich Informationswissenschaftler, Digital Humanists und Studierende der Informationsverarbeitung qualifizieren können. Forschungsdatenmanagement umfasst die Methoden und Verfahren zur Speicherung, Erschließung und Sicherung der langfristigen Nutzbarkeit von Daten, die im Zuge wissenschaftlicher Vorhaben entstehen. An der Universität zu Köln gibt es seit 2013 ein Forschungsdatenzentrum für die Geisteswissenschaften (DCH) und seit 2018 ein zentrales Kompetenzzentrum (C3RDM). Die Übung führt in die grundlegenden Konzepte, Richtlinien und Standards ein und zeigt gleichberechtigt die Perspektive der Forschungspraxis sowie der Datenkuration und des Datenmanagements. Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Vielfalt der Methoden und die spezifischen Anforderungen des Forschungsdatenmanagements in den Geisteswissenschaften. Zu verschiedenen Themen werden praktische Anwendungsaufgaben gestellt. Programmierkenntnisse sind dabei vorteilhaft aber keine Voraussetzung.

**16130.0416 Embeddings**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

N.REITER

Mit Embeddings wird eine Sammlung von Methoden bezeichnet, um Objekte in hochdimensionalen Vektorräumen zu repräsentieren. Klassifiziert, z.\,B. nach Wortarten, werden dann nicht mehr (nur) die Oberflächenformen, sondern die Vektoren, die auch Informationen über den Kontext beinhalten. Es zeigt sich, etwa beim berühmten  $v(\text{king}) - v(\text{man}) + v(\text{woman}) = v(\text{queen})$ -Beispiel, dass in den Vektoren, auch semantische Informationen, also zur Bedeutung der jeweiligen Wörter enthalten ist, was die Methode sehr mächtig macht.

Im Seminar schauen wir uns einerseits Methoden zum Erzeugen von Embeddings an, also Methoden, die aus einem gegebenen Korpus einen Vektorraum erstellen, und die einzelnen Wörter darin einbetten (daher der Name). Andererseits schauen wir uns Anwendungen von Embeddings an, also Möglichkeiten, die sich durch die Embeddings eröffnen. In einem letzten (kleineren) Teil soll es auch um Forschungen gehen, in denen Embeddings für andere Objekte als Wörter eingesetzt werden, etwa Figuren oder Paare aus Bildern und Bildbeschreibungen.

**16130.0417 Die Pandemie in Sprache und Text - Corona-Podcasts und co**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.HERMES  
F.RAU  
N.REITER  
L.MÖNCH

Beschreibung kommt noch

**16130.0426 Verarbeitung mehrdimensionaler Daten**  
2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

O.EIDE

**16130.0427 Leitung von Softwareprojekten**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 12:00 - 13:30 , 14.07.2021,  
in Hörsaal H111 , 211 IBW

O.EIDE

Diese Übung ist eine praktische Einführung in das Projektmanagement mit einem Fokus auf agilen Methoden. Der Fokus liegt dabei auf der Verwendung agiler Methoden im Kontext von Projekten der Studierenden. Ausgangspunkte für unsere Arbeit sind:

Agile Alliance: 12 Principles Behind the Agile Manifesto.  
<https://www.agilealliance.org/agile101/12-principles-behind-the-agile-manifesto/>

Manifest für Softwareentwicklung in Studierendenprojekten, <https://lehre.idh.uni-koeln.de/lehveranstaltungen/sosem19/leitung-von-softwareprojekten/manifest-fur-softwareentwicklung-in-studierendenprojekten/>

**16130.0428 Funktionale Programmierung**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

O.EIDE

Diese Übung dient der Zusammenarbeit und ist als Forschungslabor vorgesehen. Wir werden uns im April bis Juli zum regelmäßigen Austausch treffen.

Die Arbeitsweise fokussiert Ihre individuelle Entwicklung von Software in einer oder mehreren funktionalen Sprachen: Wir diskutieren praktische Beispiele, sowie

Methoden und versuchen die entsprechenden Diskussionen mit Prinzipien und Theorie zu verbinden, die in Literatur und Onlinepräsentationen zugänglich sind.

- 16130.0516 Künstliche Intelligenz II**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, C.NEUEFEIND  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 16130.0523 Digitale Philologie: Theorie und Praxis der Erschließung und Interpretation von mittelalterlichen Texten in der digitalen Welt**  
 2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, E.CUGLIANA  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 16130.0526 Digital Humanities - Aktuelle Forschungsprojekte**  
 2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 17:45 - 19:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021, J.HERMES  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum L.DIECKMANN  
 C.NEUEFEIND  
 T.GENGNAGEL
- Administrative Informationen unter <http://lehre.idh.uni-koeln.de/lehveranstaltungen/sosem19/digital-humanities-aktuelle-forschungsthemen/>  
 Programm im Blog zur Veranstaltung: <https://dhc.hypotheses.org/>
- 16130.0606 IT-Zertifikat der Phil. Fak.: Advanced IT-Basics**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 09:00 - 13:00 , 16.04.2021 - 25.06.2021, I.BLOMENKEMPER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum S.KURZ
- Modul1:  
 Betriebssysteme allgemein und MS Windows vs. Linux inklusive der Nutzung von Konsolenanwendungen,  
 Datensicherung, IT-Sicherheit und Datenschutz,  
 Standardanwendungssoftware,  
 Theorie und Praxis digitaler Bilder,  
 Client Server Systeme: Webserver (Apache) und allgemeine Kommunikationsprotokolle (http, smtp, pop, imap), VPN.
- 16130.0607 IT-Zertifikat der Phil. Fak.: Advanced Web Basics**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, S.KURZ  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum K.NIEBES  
 Fr. 10:00 - 16:00 , 16.04.2021, P.WOLFRAM  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 17:00 - 20:00 , 11.05.2021 - 01.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Sa. 10:00 - 17:00 , 29.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum



## Modul 2:

Das Advanced Web Basics Seminar findet in diesem Semester als Blockveranstaltung bei Zoom und als Video-Seminar an 2 parallelen Terminen statt.

Wir werden uns mit dem Aufbau und der Entwicklung von Websites beschäftigen. Dazu setzen wir uns mit den 3 Kernbestandteilen der Webentwicklung auseinander: HTML5 für die Struktur, CSS3 für das Aussehen und JavaScript für die Interaktivität.

Für TeilnehmerInnen der wöchentlichen Sitzungen:  
Es wird zu jeder Sitzung Videos mit den Lehrinhalten geben.  
Wo Sie die Videos und alles Weitere finden erfahren Sie per Mail.

**16130.0608 IT-Zertifikat der Phil. Fak.: Tools & Methods in DH**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

S.KURZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.BEYL

Do. 10:00 - 17:00 , 08.07.2021 - 15.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 17:00 , 09.07.2021 - 16.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

## Modul 3:

Das wöchentliche Seminar beschäftigt sich mit der Erstellung dynamischer Webseiten und hat seinen Schwerpunkt auf Daten-Modellierung und -Austausch mit Javascript, XML und JSON.

## ODER

Das Blockseminar beschäftigt sich mit der Erstellung dynamischer Webseiten unter Verwendung von Wordpress/PHP.

Im Laufe der vier Blockseminar-Tage werden die Wordpress-Kenntnisse vermittelt. Dies beginnt bei der Installation, die auch die Theorie hinter der Lauffähigkeit des Systems mit einschließt.

Danach wird die Installation von Themes, Plugins und deren Einrichtung besprochen, sowie in die Codebasis von Wordpress geschaut.

Am dritten und vierten Tag finden konkrete Übungen zur Entwicklung und Administration statt, so dass sie im Anschluss an das Seminar in der Lage sein sollten, ein Wordpress-System fundiert zu installieren und zu administrieren und auch in Ansätzen zu verstehen, welche Stellschrauben Sie abseits der Administrationsoberfläche haben.

Ein eigenes Laptop wird dringend(!) empfohlen!

**16130.0609 IT-Zertifikat der Phil. Fak.: Digital Objects - CMS und Digitale Sammlungen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

S.KURZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

## Modul 4:

Vom Contentmanagementsystem zur Digitalen Sammlung. Was leisten digitale Repositories?

Content Management Systeme im Überblick und Vergleich (WordPress, Drupal und Typo3 – Installation, Konfiguration und Nutzung),

Forschungsdatenmanagement, Softwaresysteme zum Aufbau von Digitalen Repositorien im Überblick und Vergleich (Greenstone / DSpace in praktischer Anwendung, ggf. Fedora Commons Aufbau und Leistung).

Hier werden Themen folgender Art besprochen:

Was bedeutet Digitalisierung?

Können wirklich alle Sammlungen sinnvoll digital abgebildet werden?

Was leisten 3D Scanner (und Drucker) und was VR?

Was ist XML und wozu wird es dringend gebraucht?

Warum sind Metadaten, Schnittstellen und Standards dringend notwendig und was bedeuten Begriffe wie Softwarearchitektur und Datenmodellierung?

Dieses wird an praktischen Beispielen erarbeitet und es finden Exkursionen zu entsprechenden Digitalisierungseinrichtungen statt.

– Achtung: eigenes Laptop erforderlich! –

### **16130.0610 IT-Zertifikat Lehramt: IT Grundlagen Schule**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.KURZ

Dieser Kurs war geplant, kann aber leider aufgrund von fehlender Finanzierung im Sommersemester 2021 nicht stattfinden. Wir hoffen sehr, dass wir im Wintersemester Seminare im Rahmen des IT-Zertifikat Lehramt anbieten können.

Im Seminar wird ein Überblick über die an Schulen benötigten IT-Kenntnisse gegeben und in Teilen vertieft, so dass ein Verständnis für die verwendeten Technologien erworben wird. Alle theoretischen sowie praktischen Inhalte werden anhand von Softwaresystemen und -portalen, die im Schulalltag relevant sind, gezeigt, erklärt und ausprobiert.

## FÄCHERGRUPPE 2: ARCHÄOLOGIE, ALTERTUMSKUNDE UND KULTUREN DES MITTELMEERRAUMS

### INSTITUT FÜR ALTERTUMSKUNDE

#### **14235.0000 Einführung in die Klassische Philologie**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

A.BETTENWORTH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung führt in Themen, Methoden und Hilfsmittel der Klassischen Philologie ein. Kleinere praktische Übungen dienen der Orientierung im Fach und im Institut.

Bitte beachten Sie: In der ersten Sitzung werden wichtige Informationen zu Studienverlauf und -organisation für alle Teilnehmer gegeben.

Die Lateinstudierenden schreiben außerdem einen sprachlichen Einstufungstest. Die Aufgaben beziehen sich auf Formenlehre und Syntax auf dem Niveau des Latinums sowie die Fähigkeit, einen kurzen Prosatext auf Latinumsniveau ins Deutsche zu übersetzen. Auf der Grundlage der Testergebnisse findet eine Studienberatung statt.

Literatur:

RIEMER, P. / WEISSENBERGER, M. / ZIMMERMANN, B., Einführung in das Studium der Latinistik (München 2008)

RIEMER, P. / WEISSENBERGER, M. / ZIMMERMANN, B., Einführung in das Studium der Gräzistik (München 2000).

#### **14235.0100 Die griechische Komödie**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

R.NÜNLIST

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nach der griechischen Tragödie (SoSe 2020) widmet die Vorlesung sich dieses Semester der 'leichteren' der beiden dramatischen Gattungen. Im Zentrum stehen die elf erhaltenen Stücke des Aristophanes, des wichtigsten Vertreters der sog. Alten Komödie. Die Interpretation der einzelnen Stücke erfolgt auch vor dem Hintergrund übergreifender Themen (zu nennen sind hier z.B. typische Bauformen, Aufführungspraxis oder der politische Zeitbezug). Abschließend folgt ein Blick auf die sog. Neue Komödie Menanders, nicht zuletzt weil sie stärker auf die Nachwelt eingewirkt hat.

#### **14235.0200 Vergil**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

J.GAERTNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Publius Vergilius Maro (70 – 19 v. Chr.) ist neben Horaz und Ovid der wirkungsmächtigste römische Dichter. Die Vorlesung beginnt mit den biographischen Zeugnissen und dem historischen Kontext. Im Zentrum der Vorlesung stehen dann zwei der drei Hauptwerke Vergils: die Hirtengedichte (Bucolica oder Eklogen) und das Epos Aeneis. Neben der schöpferischen Fortentwicklung griechischer und römischer Vorgänger (vor allem Homer, Theokrit, Ennius) werden wir analysieren,

wie Vergil die römische Geschichte deutet und wie er seine eigene Zeit darstellt. Außerdem werden wir einen Blick auf die antike Vergil-Interpretation werfen. Die behandelten Texte werden jeweils in der Originalsprache und in einer deutschen Übersetzung bereitgestellt.

### 14235.0201 **Überblicksvorlesung römische Literaturgeschichte II**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

A.BETTENWORTH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung bietet einen gerafften Überblick über wichtige Werke und Motive der römischen Literaturgeschichte von Vergil bis in die Spätantike. Der Schwerpunkt liegt auf Autoren der Leseliste.

### 14235.0203 **The ties that bind? – Living (ancient) history in the US and Germany**

2 SWS; Blockveranstaltung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 19:30 , 23.08.2021,

A.BETTENWORTH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.HARST

Di. 14:00 - 19:30 , 24.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 14:00 - 19:30 , 25.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 14:00 - 19:30 , 26.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:00 - 19:30 , 27.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die summerschool findet in Kooperation mit der University of Kentucky und der Pennsylvania State University statt und bietet einen vergleichenden Einblick in den Umgang mit dem antiken Erbe in Deutschland und den USA. An ausgewählten Beispielen (u.a. Varusschlacht, Schlacht von Gettysburg) werden unterschiedliche Techniken der Aneignung und der "Nutzung" antiker Überlieferung beleuchtet. Unter anderem fragt die summerschool danach, welche Rolle die Antike in aktuellen politischen Debatten beider Länder spielt. Thematisiert wird auch die museale Präsentation antiker Funde, ebenso wie die Rolle der Antike für das Selbstverständnis der afro-amerikanischen Bevölkerung in den USA und der jüdischen Gemeinde von Köln, die erstmals im Jahr 321 nach Chr. in den Quellen erwähnt wurde. Weiterhin dient die summerschool dem wissenschaftlichen Austausch zwischen deutschen und amerikanischen Studierenden und Lehrenden.

### 14235.0300 **Lateinische Epik im Mittelalter und in der frühen Neuzeit**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

P.ORTH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Was stellten sich lateinische Dichter im Mittelalter unter Epik vor? Welche mustergültigen Vorbilder und Gattungskonventionen standen ihnen vor Augen? Ausgehend von diesen Fragen, werden berühmte und weniger bekannte Dichtungen von 800 bis 1600 Gegenstand der Vorlesung sein. Sie wird sich chronologisch vor allem in den sogenannten „Renaissancen“, im 9., 12./13. und 15./16. Jahrhundert, tummeln. Natürlich werden mit der Alexandreis Walters von Châtillon, der Africa Petrarca's, der Christias Girolamo Vidas und der Syrias des Petrus Bargaeus Highlights der Gattung zur Sprache kommen.

Thematisch möchte ich drei Schwerpunkte setzen:  
- Großdichtungen über Karl den Großen

- Dichtungen über antike und historische Themen: die Geschichte Alexanders des Großen, der Trojanische Krieg, der Zweite Punische Krieg, die Kreuzzüge  
- Bibeldichtung

Die Vorlesung wird voraussichtlich in digitaler Form über ZOOM beginnen. Ein Link und zusätzliche Informationen werden rechtzeitig mitgeteilt.

**14235.0400 Byzanz Global: Geschichte und Kultur des Byzantinischen Reiches in welthistorischer Perspektive (Ringvorlesung)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021,

C.SODE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

\*\*\*Bitte beachten Sie den abweichenden Termin am Donnerstag, dem 22. April.  
Beginn: 16.00 Uhr\*\*\*

Einführungsvorlesung

Donnerstag, 22.04.2021, 16.00 Uhr  
Anthony KALDELLIS (Columbus, Ohio):  
Global History in Byzantium, and Vice Versa

Programm (jeweils donnerstags, 10.00 Uhr)

29.04.2021

Umberto ROBERTO (Neapel): Justinians Gotenkrieg: Eine Zäsur in der Geschichte Italiens und des westlichen Mittelmeerraums

06.05.2021

Geoffrey B. GREATREX (Ottawa): Krieg, Kunst und Kultur: Die Beziehungen zwischen Byzanz und dem Iran in der Spätantike

20.05.2021:

Phil BOOTH (Oxford): The Afterlife of Byzantium in Early Islamic Egypt

10.06.2021

Rebecca DARLEY (London): Travelling the Byzantine World: Indian Ocean Objects and Perspectives c. 300-1000

17.06.2021

Hidemi TAKAHASHI (Tokyo): The Role of Syriac in the Eastward Transmission of Greek/Byzantine Culture and Knowledge

24.06.2021

Marek JANKOWIAK (Oxford): The Rum, the Rus, and the Saqaliba: Byzantine Slavery in Context

01.07.2021

Federico MONTINARO (Tübingen):  
Byzanz und der Westen: Wiedersehen mit dem 'Photianischen Schisma'

08.07.2021

Alexandra VUKOVICH (Oxford): Byzantine Imitation Coinage and the Emergence of Early Rus

15.07.2021

Johannes PREISER-KAPPELLER (Wien): Vom Knoten zum globalen Netzwerk. Kategorien, Räume und Modelle der weltweiten Verflechtung des byzantinischen Reiches

**14235.1100 Aristophanes, Thesmophoriazusen**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

R.NÜNLIST

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

Mit seinen elf vollständig erhaltenen Stücken ist Aristophanes der bedeutendste Vertreter der 'Alten Komödie'. Im Zentrum des Seminars stehen die in mehrfacher Hinsicht bedeutungsvollen Thesmophoriazusen, wobei ein Einbezug des übrigen Œuvres angestrebt ist. Von den Teilnehmern wird erwartet, daß sie sich selbständig in einschlägige Fragen der Forschung einarbeiten und diese in geeigneter Form in die Lehrveranstaltung einbringen (z.B. durch Diskussionsbeiträge).

**14235.1201 Quintilian**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

J.GAERTNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nach rund 20jähriger Lehrtätigkeit verfasste Quintilian im ausgehenden ersten Jahrhundert n.Chr. seine Institutionis oratoriae libri XII. Das Werk war von etwa 1500 bis 1800 n.Chr. die zentrale Grundlage des neuzeitlichen Unterrichts, und Theodor Mommsen preist es in seiner Römischen Geschichte überschwänglich als „eine der vorzüglichsten Schriften, die wir aus dem römischen Altertum besitzen, von feinem Geschmack und sicherem Urteil getragen, einfach in der Empfindung wie in der Darstellung, lehrhaft ohne Langweiligkeit, anmutig ohne Bemühung, in scharfem und bewußten Gegensatz zu der phrasenreichen und gedankenleeren Modeliteratur“. Im Seminar wollen wir dieses Urteil einer kritischen Prüfung unterziehen und dafür ausgewählte Passagen genauer analysieren. Im Vordergrund werden dabei unter anderem die pädagogischen Vorstellungen des Autors, Quintilians Auseinandersetzung mit dem sogenannten „Neuen Stil“ sowie sein Blick auf die römische Literatur stehen.

**14235.1202 Epigrammata Bobiensia**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.BREITENBACH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Lektüre, Analyse und Interpretation dieses Corpus spätantiker Epigramme unter besonderer Berücksichtigung der epigrammatischen Tradition (Catull, Martial, griechische Epigrammatik) und zeitgenössischer epigrammatischer Produktion und Tendenzen (z.B. Ausonius).

**14235.1203 Iuvenal, Satiren**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.BETTENWORTH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar behandelt das Werk des unter Domitian lebenden Dichters Iuvenal unter besonderer Berücksichtigung der Gattungs- und der Zeitgeschichte. Bitte bereiten Sie zur ersten Sitzung Satire 1 vor, die wir gemeinsam lesen werden.

Im Falle, dass Sie die erste Sitzung unentschuldigt versäumen, werden Sie noch vor der zweiten Sitzung von der Teilnehmerliste gelöscht. Die Entschuldigung ist vor der ersten Sitzung einzureichen.

**14235.1300 Joseph von Exeter: Ilias**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

P.ORTH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Trojanische Krieg gehört zu den beliebtesten antiken Stoffen der mittelalterlichen Literaturen. Vor allem seit dem 11. Jahrhundert entstehen zunächst in lateinischer Sprache, dann auch in den Volkssprachen zahlreiche Bearbeitungen des Themas in Prosa und Vers, die direkt oder indirekt auf antiken lateinischen Vorbildern beruhen, aber auch viele neue Handlungen und Figuren in den alten Stoff einbringen. Im Zentrum des Hauptseminars wird die umfangreiche hexametrische Dichtung Ilias des Joseph von Exeter stehen (um 1190); flankierend werden die antiken lateinischen Vorlagen und die poetologischen Leitbilder Josephs behandelt werden.

Das Seminar wird voraussichtlich in digitaler Form über ZOOM beginnen. Ein Link und zusätzliche Informationen werden rechtzeitig mitgeteilt.

### **14235.1301 Bukolische Dichtung in Spätantike und Mittelalter**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 15:00 - 17:00 , 26.07.2021,

B.PABST

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:00 - 17:00 , 27.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 17:00 , 28.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 17:00 , 29.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 14:00 , 30.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Bereich der Bukolik beobachtet man einige der spannendsten Entwicklungen der spät- und nachantiken lateinischen Literatur. Fernab von reiner Hirtenidylle entfaltet sich die Gattung in kreativer Weiterentwicklung der von Vergil gebotenen Impulse in großer thematischer Vielfalt, die – um nur einige Aspekte anzusprechen – von (allegorisch verschlüsselten) politischen Botschaften (Panegyrik) und philosophischen Inhalten bis hin zur Totenklage reicht. Daneben kommt es im Mittelalter besonders im Bereich der dialogischen Dichtung zur Ausbildung neuer Tochter-Gattungen, von denen uns die erfolgreichste, das Streitgedicht, und ihre Ursprünge in der Bukolik besonders beschäftigen werden. Ziel des Hauptseminars ist es, die Geschichte des Genos vor dem Hintergrund der geistesgeschichtlichen Faktoren nachzuzeichnen: In gemeinsamer Textarbeit werden wir die Entwicklung von der Spätantike, in der man erstmals eine christliche Umformung der Gattung beobachten kann, über die Karolingische Hofpoesie und die Antiken-Renaissance im 12. Jh. bis zu Neuansätzen im ausgehenden Mittelalter (Dante) verfolgen. Das Seminar wendet sich neben Mittellateinern und Klassischen Philologen besonders an Studierende der Romanistik, Germanistik und Anglistik. Alle Interessenten werden gebeten, sich zusätzlich zur Anmeldung in KLIPS unter [Bernhard.Pabst@uni-koeln.de](mailto:Bernhard.Pabst@uni-koeln.de) zu melden, besonders zur Abklärung der Modalitäten einer digitalen Form der Abhaltung. In diesem Fall wären insgesamt 7 terminlich relativ frei wählbare Einheiten zu je 3 vollen Stunden angedacht, die innerhalb von 14 Tagen nach dem regulären Vorlesungsschluss stattfinden sollten.

### **14235.1401 Methoden und Inhalte der Historischen Geographie**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 12:00 , 07.05.2021,

A.KÜLZER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die historische Geographie untersucht die Wechselwirkung zwischen Mensch und Raum; sie ist ein wichtiges Element zur Rekonstruktion vergangener Lebensverhältnisse. Einblicke in das Alltagsleben lassen sich dank ihr ebenso

gewinnen wie Verifizierungen von schriftlichen Quellenpassagen. Das Seminar präsentiert Methoden, Quellen und Vorgangsweisen.

**14235.1700 Der antike Brief**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

J.GAERTNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Aus der Antike sind uns eine Vielzahl von Briefen überliefert, die ein breites Spektrum unterschiedlicher Funktionen erfüllen. Während ein Großteil tatsächlich verschickt wurden und in erster Linie einfach der privaten oder politischen Kommunikation dienen, sind andere vor allem literarische Kunstwerke und erfüllen eine didaktische Funktion, illustrieren historische Ereignisse oder sollen unterhalten. Im Seminar soll die antike Briefliteratur durch exemplarische Einzelanalysen erschlossen werden. Dadurch werden wir gleichzeitig auch verschiedene historisch-politische Kontexte und literarische Gattungen kennenlernen und Grundtechniken des wissenschaftlichen Arbeitens einüben und vertiefen.

**14235.2100 Griechische Elegien**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

R.NÜNLIST

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Voraussetzung für Teilnahme: Griechischkenntnisse im Umfang des Graecums. Kern der Veranstaltung ist die Lektüre und Interpretation von ausgewählten griechischen Elegien im Original. Die genaueren Modalitäten werden zu Beginn des Semesters erläutert (incl. Textgrundlage usw.).

**14235.2101 Griechische Inschriften als Zeugnisse antiker Bildung und Erziehung (Epigraphisches Seminar)**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

G.STAAB

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Semester sollen epigraphische Zeugnisse zur antiken Bildung und Erziehung im Zentrum stehen.

Dabei wird in grundlegende Vorgehensweisen und Arbeitsmittel der griechischen Epigraphik eingeführt: Entzifferung von Inschriften anhand von Bildern und Abklatschen, Edition, Interpretation im historischen Zusammenhang, Bezüge zur literarischen Überlieferung.

Die zu bearbeitenden Materialien werden zur Verfügung gestellt.

Voraussetzungen: Griechischkenntnisse im Umfang des Graecum.

**14235.2200 Caesar, De bello civili**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.STÖCKINGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14235.2201 Ovid, Liebesdichtung**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.WOLF



Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14235.2300 Mediävistische Grund- und Schlüsselkompetenzen: Spätmittelalterliche Urkundenschriften**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

P.ORTH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Schriftentwicklung im Spätmittelalter zeichnet sich durch große Vielfalt aus; aus dem breiten Spektrum der Formen sollen die am häufigsten auftretenden kursiven Schriften in lateinischen und deutschen Urkunden näherhin betrachtet werden. Im Vordergrund stehen Übungen zum Lesen und Transkribieren sowie der sichere Umgang mit den in dieser Zeit nicht eben seltenen Abkürzungen. Die wichtigsten formelhafte Wendungen lateinischer Urkunden werden mit Hilfe von Übersetzungen vorgestellt. Am Ende des Semesters kann ein Leistungsnachweis durch erfolgreiche Teilnahme an einer Klausur (Transkription von Urkunden) erworben werden. Ergänzend zur Präsenzveranstaltung können Sie grundlegende Übungen in einem Online-Tutorium absolvieren, zu dem Sie sich unter <http://www.palaeographie-online.de> jederzeit selbst anmelden können.

Die Übung wird voraussichtlich in digitaler Form über ZOOM beginnen. Ein Link und zusätzliche Informationen werden rechtzeitig mitgeteilt.

**14235.2301 Übungen zur Editionstechnik: Traditionelle Methoden und digitale Techniken**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

P.ORTH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Zur mediävistischen Grundlagenforschung gehört das Edieren von Texten. Viele Arbeitsschritte sind nötig, um von der handschriftlichen Überlieferung zu einer angemessenen Editionsform zu gelangen. In dieser Veranstaltung werden wir zum einen anhand von Ausgaben mittelalterlicher Texte Theorie und Methoden des Edierens besprechen, zum anderen werden Sie sich an einem ausgewählten Text (nämlich Briefen und Predigten Hildeberts von Lavardin, um 1100) im Kollationieren, Einrichten von Apparaten, der Textkritik und digitalen Editionstechniken praktisch üben können.

Die Übung wird voraussichtlich in digitaler Form über ZOOM beginnen. Ein Link und zusätzliche Informationen werden rechtzeitig mitgeteilt.

**14235.2302 Walter von Châtillon, Alexandreis**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

A.WOLF

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14235.3000 Kolloquium für Examenskandidaten (Latein)**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

A.BREITENBACH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Kolloquium soll dem gemeinsamen Gespräch über alle Fragen dienen, die die Studienabschlußprüfungen betreffen. Im Mittelpunkt des Kolloquiums steht ein literaturgeschichtliches Repetitorium. Es wird erwartet, daß jede/r Teilnehmer/in über mehrere Autoren oder literarische Gattungen berichtet. Da die Modulabschlussprüfung auch einen Übersetzungsteil beinhaltet, werden auch dazu

regelmäßig Beispiele zur Lösung und Besprechung vorgelegt. Weitere Hinweise in der ersten Sitzung. Der Teilnehmerkreis soll sich unbedingt auf Studierende beschränken, die sich bereits zum Examen im Fach Latein gemeldet haben oder deren Meldung unmittelbar bevorsteht.

Im Falle, dass Sie die erste Sitzung unentschuldigt versäumen, werden Sie noch vor der zweiten Sitzung von der Teilnehmerliste gelöscht. Die Entschuldigung ist vor der ersten Sitzung einzureichen.

### 14235.3001 Latina

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.BETTENWORTH

P.SCHENK

In der Latina werden wir zu Beginn des Semesters noch mit den Reden des älteren Seneca beschäftigt sein und danach entweder am Breviarium rerum gestarum populi Romani des Rufius Festus weiterarbeiten, oder uns gemeinsam ein neues Thema (wahrscheinlich aus dem Bereich der Poesie) suchen.

### 14235.3002 Doktoranden-Kolloquium

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.HAMMERSTAEDT

### 14235.4100 Übersetzungsübungen I: Deutsch-Griechisch

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 12.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 18:00 - 19:30 , 19.07.2021,

in Hörsaal H80 , 103 Philosophikum

H.BRANDENBURG

Inhalt der Stilübungen Deutsch-Griechisch 1 ist die systematische Wiederholung wesentlicher Syntaxphänomene des Griechischen (Kasusfunktionen, Infinitiv- und Partizipialkonstruktionen, der Gebrauch von Tempora, Diathesen und Modi) anhand der Übersetzung von Einzelsätzen aus dem Deutschen in attisches Griechisch.

### 14235.4110 Übersetzungsübungen I: Griechisch-Deutsch

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 15.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 12:00 - 13:30 , 22.07.2021,

in Hörsaal H80 , 103 Philosophikum

S.ZAJONZ

Lightversion des Lektürekurses: Übersetzen mäßig schwieriger griechischer Prosa mit sprachlich-grammatikalischem Schwerpunkt.

Text: Isokrates, Philippos

Textausgabe und Kommentar: O. Schneider, Isokrates, Ausgewählte Reden, 2 Bde., Leipzig, 3. Aufl. 1886/88 (ein Scan von Text und Kommentar wird bei ILIAS hochgeladen).

**14235.4111 Übung zur griechischen Literaturgeschichte und -wissenschaft**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.NÜNLIST

Begleitend und ergänzend zu den Vorlesungen und Proseminaren besteht hier Gelegenheit, das Wissen über die griechische Literaturgeschichte zu vertiefen und die Methoden und Hilfsmittel der griechischen Literaturwissenschaft anhand von praktischen Übungen näher kennenzulernen. Einen Schwerpunkt bilden dabei auch Fragen und Tips rund um das Schreiben von Hausarbeiten.

**14235.4120 Übersetzungsübungen II: Deutsch-Griechisch**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 12.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 14:00 - 15:30 , 28.06.2021 - 12.07.2021,  
 in Seminarraum S54 , 103 Philosophikum  
 Mo. 14:00 - 15:30 , 19.07.2021,  
 in Hörsaal H80 , 103 Philosophikum

H.BRANDENBURG

Übersetzung zusammenhängender Texte griechischer Prosa-Autoren vom Deutschen ins Griechische;  
 Wortschatzarbeit; nach Bedarf Repetition von Formenlehre und Syntax;  
 Reflexion über Eigenarten der griechischen Sprache und über Textproduktion im Griechischen (im Vergleich besonders zum Deutschen als unserer Ausgangssprache beim Übersetzen, ggf. auch zum Lateinischen).

**14235.4130 Übersetzungsübungen III: Deutsch-Griechisch**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 12.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 19.07.2021,  
 in Hörsaal H80 , 103 Philosophikum

S.ZAJONZ

Übersetzung von Texten griechischer Prosaautoren vom Deutschen ins Griechische mit mehreren Übungsklausuren.

**14235.4140 Übersetzungsübungen II + III: Griechisch-Deutsch**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 14.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 21.07.2021,  
 in Hörsaal H80 , 103 Philosophikum

S.ZAJONZ

Klausurenkurs mit Texten griechischer Dichter und Prosaautoren.  
 ACHTUNG: Anders, als es der Titel der Veranstaltung suggerieren mag, empfiehlt es sich nicht, den Klausurenkurs im unmittelbaren Anschluss an die Übersetzungsübungen gr.-dt. I zu besuchen, da fundierte Vokabelkenntnisse und eine breite Lektüreerfahrung vorausgesetzt werden, die nur in Ausnahmefällen bereits im 2. Fachsemester vorhanden sind.

**14235.4200 Repetitorium der Grammatik - Unterstufe (I)**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

F.NEUWAHL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Schwerpunkte dieser Übung (Übersetzung von Einzelsätzen vom Deutschen ins Lateinische) sind die lateinische Formenlehre und Behandlung der Kasusfunktionen.

**14235.4210 Repetitorium der Grammatik - Unterstufe (II)**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

S.NEUWAHL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14235.4220 Übersetzungsübungen Mittelstufe (dt.-lat.)**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

J.GAERTNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In der Übersetzungsübung werden deutsche Texte mittleren Schwierigkeitsgrades in klassische lateinische Prosa übertragen. Die Vorbereitung erfolgt zuhause, im Unterricht werden die Lösungen besprochen und Aspekte der Übersetzungsarbeit wiederholt und vertieft. Der Erfolg der Übung hängt mit der Intensität und Tiefe der individuellen Vorbereitung ab. Dazu zählen neben der Benutzung der maßgeblichen Hilfsmittel auch eine begleitende eigenständige Lektüre klassischer Prosautoren (v.a. natürlich Cicero und Caesar) sowie der kontinuierliche Aufbau einer Phraseologie (vgl. die Literaturhinweise).

Die Übung dient dem Auf- und Ausbau der aktiven, produktiven Sprachbeherrschung und soll die Sicherheit im Umgang mit lateinischen Texten festigen. Insbesondere Lehramtsstudenten sind beim Erstellen von Texten zu Unterrichtszwecken sowie der Beurteilung von Lesetexten in Lehrwerken auf eine solide sprachliche Grundlage angewiesen, aber auch für die rezeptive Sprachbehandlung und -betrachtung werden Grundlagen vermittelt.

**14235.4230 Übersetzungsübungen Mittelstufe (lat.-dt.)**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.NEUWAHL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14235.4240 Lat. Stilübungen, Oberstufe (IV)**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.BREITENBACH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Übersetzung mittelschwerer bis anspruchsvoller Texte aus dem Deutschen ins Lateinische.

Arbeitsmittel: Rubenbauer–Hofmann–Heine; H. Menge, Repetitorium der lateinischen Syntax und Stilistik; H. Menge, Lehrbuch der lateinischen Syntax und Stilistik, völlig neu bearbeitet von Thorsten Burkard und Markus Schauer, Darmstadt 5. Auflage 2011; nützlich auch: H. Menge, Lateinische Synonymik.

Im Falle, dass Sie die erste Sitzung unentschuldigt versäumen, werden Sie noch vor der zweiten Sitzung von der Teilnehmerliste gelöscht. Die Entschuldigung ist vor der ersten Sitzung einzureichen.

**14235.4250 Übersetzungsübungen Oberstufe (lat.-dt.)**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021, A.KOHLHAAS  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14235.5100 Lektürekurs: Sophokles, Antigone**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 14.07.2021, S.ZAJONZ  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 10:00 - 11:30 , 21.07.2021,  
in Großer Hörsaal XXX , 136 Gyrhofstr. 15 "Alte Botanik"

Text: Sophoclis fabulae, rec. brevique adn. crit. instr. H. Lloyd-Jones/ N.G. Wilson, Oxford 1990 (Gesamtausgabe der sophokleischen Tragödien).

Text der Antigone und Kommentar:

- R.C. Jebb, Sophocles: Plays, vol. 3: Antigone, Cambridge 1900 (mehrfach nachgedruckt und innerhalb des Uni-Netzes auch über die UB online verfügbar)
- Sophocles, Antigone, ed. by Mark Griffith, Cambridge 1999.

**14235.5101 Homerische Hymnen**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 12.07.2021, R.NÜNLIST  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 12:00 - 13:30 , 19.07.2021,  
in Hörsaal H80 , 103 Philosophikum

Text und Kommentar: N. Richardson, Three Homeric Hymns, Cambridge 2010 (im Uninetz als e-book greifbar). Weitere Hilfsmittel werden zu Beginn des Semesters genannt bzw. verteilt.

**14235.5200 Lektürekurs: Ovid**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, A.BREITENBACH  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In der Veranstaltung wird in kursorischer Lektüre das 5. Buch der Metamorphosen gelesen.

Ein gewisser Schwerpunkt liegt auf der Wiederholung und Vertiefung grammatischer Strukturen anhand von punktueller grammatischer Textanalyse; ferner wird poetisches Vokabular repetiert sowie das Lesen und gelegentlich die metrische Analyse lateinischer Verse wiederholt.

**14235.5201 Lektürekurs: Cicero**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 14.07.2021, A.WOLF  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 16:00 - 17:30 , 21.07.2021,  
in Hörsaal B , 105 Hörsaalgebäude

**14235.5202 Ovid, Exildichtung**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

S.FEDDERN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Lektürekurs werden wir eine Auswahl aus Ovids Exildichtung (Tristia und Epistulae ex Ponto) lesen und unter sprachlichen und inhaltlichen Gesichtspunkten besprechen, soweit es für ein adäquates Textverständnis nötig ist. Als Textgrundlage sei am ehesten die Oxford-Ausgabe von Owen (zuerst 1915) empfohlen. Unter den Kommentaren seien hier erwähnt derjenige von Luck (1977) zu den Tristia und derjenige von Gaertner (2005) zum ersten Buch der Epistulae ex Ponto. Weitere Literaturhinweise und organisatorische Absprachen erfolgen in der ersten Sitzung, in der gerne Elegienwünsche entgegengenommen werden. Aller Voraussicht nach wird dieser Lektürekurs über Zoom stattfinden.

Ansprechpartner für inhaltliche Fragen: PD Dr. Stefan Feddern (sfeddern@uni-koeln.de)

Ansprechpartner für KLIPS-Fragen: Sebastian Neuwahl (sebastian.neuwahl@uni-koeln.de)

**14235.5210 Kompaktlektüre Curtius Rufus**

2 SWS; Blockveranstaltung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 09:45 - 17:30 , 06.04.2021,

A.BETTENWORTH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Studientag richtet sich an alle Studierenden, die sich mit einer Kompaktlektüre auf das Sommersemester einstimmen möchten. Curtius Rufus' „Alexandergeschichte“ ist sprachlich leicht und daher auch für Studienanfänger geeignet. Zugleich ist sie aber auch eine der wichtigsten Quellen für die faszinierende Gestalt Alexanders des Großen. Wir werden an diesem Tag einige der bekanntesten Szenen der Alexandergeschichte gemeinsam lesen.

Ergänzend dazu wird es im Sommersemester im Rahmen unseres Austauschprogramms mit der Universität Thessaloniki, die ja in der Heimatregion Alexanders liegt, zwei Gastvorträge zu Alexander dem Großen geben, bei dem auch die Bedeutung Alexanders des Großen für das moderne Nordgriechenland deutlich werden soll. Die Termine dieser Vorträge werden noch bekanntgegeben.

**14235.5300 Caesar, De bello Gallico**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

J.DAHMEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14235.5302 Waltharius**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.WOLF

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- 14235.6000 Einführung in die historischen Hilfswissenschaften: Byzantinische Siegelkunde**  
 2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 16:00 - 19:00 , 29.04.2021 - 24.06.2021, C.SODE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14235.6001 Das Zeremonienbuch Konstantins VII. Porphyrogennetos**  
 2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021, C.SODE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14235.6002 Einführung in die byzantinische Numismatik für Studierende der Kunstgeschichte und Archäologie**  
 2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, M.ANGAR  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Termin wird noch bekannt gegeben.
- 14235.6100 Lesen griechischer Verse**  
 2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, S.ZAJONZ  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14235.6200 Lesen lateinischer Verse**  
 2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, A.BREITENBACH  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Kommentar: Die Veranstaltung dient dem Einüben des Lesens hexametrischer, lyrischer und jambischer Versmaße. Ein weiteres Element ist die Analyse insbesondere hexametrischer Verse (Einschnitte im Vers).
- Literatur: Zur Anschaffung empfohlen: Crusius, Friedrich, Römische Metrik. Eine Einführung. Neu bearbeitet von Hans Rubenbauer, 8. Auflage, Hildesheim 1967 (Nachdrucke, zuletzt 2011). Die in diesem Werk verwendete Terminologie ist für die Prüfung am Ende des Semesters relevant.  
 Zur Vertiefung: Zgoll, Christian, Römische Prosodie und Metrik. Ein Studienbuch mit Audiodateien, Darmstadt 2012.
- Bemerkungen:  
 – Bachelor alt: Nachweis über aktive Teilnahme bei Übernahme von einem Kurzreferat (Präsentation hexametrischer Verse am Ende des Semesters).  
 – Bachelor neu: Leseprüfung als Teil der Modulabschlussprüfung am Ende des Semesters (Gegenstand: Hexameter, elegisches Distichon, die im Kurs gelesenen Versmaße des Catull und Horaz, jambischer Senar und Trimeter).  
 – Die Veranstaltung ist eine praktische Übung; regelmäßige Anwesenheit wird erwartet.
- 14235.6301 Mittellateinische Lektüre für Mediävisten**  
 2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021, P.ORTH

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

Wir möchten Ihnen die Scheu vor lateinischen Texten aus dem Mittelalter nehmen!

Auch wenn an den (spät-)antiken Grundlagen nicht gerüttelt wurde, unterscheidet sich die Handhabung des Lateinischen im Mittelalter doch in vielerlei Hinsicht: am deutlichsten wohl in Orthographie und Lexik, aber auch ungewöhnliche syntaktische Phänomene sind zu beobachten. Der Arbeitskurs soll zum einen mit den Hilfsmitteln für den wissenschaftlichen Umgang mit lateinischen Texten des Mittelalters vertraut machen, zum anderen und vor allem durch das Übersetzen ausgewählter Quellen die sprachlichen Kompetenzen festigen und wichtige Textsorten vorstellen. Die Veranstaltung richtet sich vorrangig an Studierende mediävistischer Fächer; besprochen werden zum Beispiel historiographische Texte, Reise- und Stadtbeschreibungen, Inschriften (auf Kunstwerken), Urkunden oder Inventare / Schatzverzeichnisse. Ein Schwerpunkt werden Texte aus und über Köln sein, Vorschläge aus dem Kreis der Teilnehmer sind jedoch willkommen. Die mit ausführlichen Übersetzungshilfen versehenen Texte werden zur Verfügung gestellt. Voraussetzung für die Teilnahme sind das Lateinum, mindestens jedoch Grundkenntnisse des Lateinischen, wie sie in den Lateinuskursen der Universität für Anfänger und Fortgeschrittene erworben werden können.

Der Sprachkurs wird voraussichtlich in digitaler Form über ZOOM beginnen. Ein Link und zusätzliche Informationen werden rechtzeitig mitgeteilt.

**14235.6302 Kolloquium: Angeleitete Lektüre**

0 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

P.ORTH

Gegenstand der Veranstaltung ist die angeleitete Lektüre von Autoren und Werken der Lektüreliste. So wird die Grundlage für die Modulabschlussprüfung im SM 4 des MA ASuK Mittellatein gelegt.

Eine Rücksprache mit Prof. Dr. Peter Orth (E-mail: [porth@uni-koeln.de](mailto:porth@uni-koeln.de)) ist erforderlich.

**14235.6310 Studentag, Kolloquien und Vortragsveranstaltungen des ZEMAK (im AM 1)**

0 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

P.ORTH

Im Aufbaumodul AM I des MA Mittelalterstudien ist die Teilnahme an Kolloquien, Vortragsveranstaltungen und Tagungen des Kölner Zentrums für Mittelalterforschung (ZEMAK) als eigene Veranstaltung ausgewiesen. Zur Besprechung des Programms ist eine Absprache mit dem Koordinator des MA Mittelalterstudien notwendig (Prof. Dr. Peter Orth, [porth@uni-koeln.de](mailto:porth@uni-koeln.de)).

**14235.6311 Studentag, Kolloquien und Vortragsveranstaltungen des ZEMAK (im AM 2)**

0 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

P.ORTH

Im Aufbaumodul AM II des MA Mittelalterstudien ist die Teilnahme an Kolloquien, Vortragsveranstaltungen und Tagungen des Kölner Zentrums für Mittelalterforschung (ZEMAK) als eigene Veranstaltung ausgewiesen. Zur Besprechung des Programms ist eine Absprache mit dem Koordinator des MA Mittelalterstudien notwendig (Prof. Dr. Peter Orth, [porth@uni-koeln.de](mailto:porth@uni-koeln.de)).



- 14235.6400 Kolloquium: Aktuelle Forschungen aus der Byzantinistik**  
 2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021, C.SODE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14235.6410 Die byzantinischen Grammatiker**  
 2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 16:00 - 17:30 , 20.04.2021 - 13.07.2021, M.FILOSA  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Im Rahmen dieser Lektüre werden wir uns hauptsächlich mit Morphologie, Prosodie, Orthographie und Syntax bei den Schriften der byzantinischen Grammatiker beschäftigen. Wir werden ausschließlich an Originaltexten arbeiten, deswegen werden \*\*\*Griechischkenntnisse unbedingt vorausgesetzt\*\*\*. Die relevante Fachliteratur wird in einem digitalen Handapparat auf ILIAS bereitgestellt.
- 14235.6420 Selbständige Studien Byzantinistik**  
 0 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 C.SODE  
 A.KÜLZER
- 14235.6600 Papyrologische Übung / Unterstufe**  
 2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, R.VECCHIATO  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- In dieser Übung sollen die Grundlagen der Papyrologie vermittelt werden. Anhand von ausgewählten Texten werden die Gegenstände und die Sprache der Papyri in den Blick genommen. Schwerpunkt der Übung bilden Texte aus der hellenistischen Zeit, vor allem Urkunden, die einen Blick auf Alltag und Verwaltung des ptolemäischen Staates ermöglichen (bei Interesse können wir aber auch Texte anderer Art berücksichtigen).
- Die Arbeit soll sich hauptsächlich auf Digitalisate, auch aus der Kölner Papyrussammlung, stützen.
- 14235.6601 Papyrologisches Hauptseminar**  
 2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, C.ARMONI  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14235.6603 Numismatisches Kolloquium:**  
 2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, A.GEIßEN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- 14235.6664 PEN Selbststudium: Papyrologie**  
0 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
J.HAMMERSTAEDT  
C.ARMONI
- 14235.6665 PEN Selbststudium: Epigraphik**  
0 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
G.STAAB
- 14235.6666 PEN Selbststudium: Numismatik**  
0 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
P.MITTAG
- 14235.6667 PEN Selbststudium: Papyrologie (lateinisch)**  
0 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
J.HAMMERSTAEDT
- 14235.6700 Selbständige Lektüre (KlassLit) BM1**  
0 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
J.HAMMERSTAEDT
- 14235.7000 Fachdidaktik-Kolloquium**  
2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 17:45 - 19:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
J.NICKEL  
F.NEUWAHL  
S.NEUWAHL
- 14235.7005 Fachdidaktik: Übung**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
J.NICKEL
- Diese Übung soll in die wichtigsten Themen der Didaktik des Latein- und Griechischunterrichts einführen: Stellung und Bildungsziele des altsprachlichen Unterrichts, Kompetenzorientierung und Kernlehrpläne, Wortschatzarbeit, Grammatikunterricht, Satz- und Texterschließung in Spracherwerbs- und Lektüreprüfung, Leistungsüberprüfung und Differenzierungsmöglichkeiten, Heterogenität und Inklusion, Umgang mit Medien und Rezeptionsdokumenten.
- Als Einführung und begleitende Lektüre empfohlen:  
P. Kuhlmann, Fachdidaktik Latein kompakt, Göttingen ²2012.
- 14235.7010 Fachdidaktik: Seminar**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
J.NICKEL

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

Anhand von praktischen Unterrichtsbeispielen der Studierenden sollen fachdidaktische Fragestellungen vertieft und diskutiert werden. Der Schwerpunkt der Arbeit im Seminar liegt auf den verschiedenen Ebenen der Textarbeit: Dekodierung, Rekodierung, Interpretation. Bei Bedarf können weitere von den Studierenden gewünschte Bereiche der Fachdidaktik behandelt werden.

Voraussetzung für einen Leistungsnachweis sind ein Referat und eine schriftliche Ausarbeitung.

**14235.8100 Griechisch I**

5 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, C.ARMONI  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 08:30 - 09:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 08:30 - 09:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 08:30 - 09:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieser Sprachkurs bildet die Vorstufe zum Ferienkurs "Griechisch II" und zur Lektüre "Griechisch III", die auf den Erwerb des staatlichen Graecums hinführen. Für den Lernerfolg sind kontinuierliche Vor- und Nachbereitung sowie aktive Mitarbeit unerlässlich.

**14235.8110 Ferienkurs Griechisch II (2.8.2021 - 3.9.2021)**

5 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 12:30 , 02.08.2021 - 30.08.2021, C.ARMONI  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 10:00 - 12:30 , 03.08.2021 - 31.08.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 10:00 - 12:30 , 04.08.2021 - 01.09.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 10:00 - 12:30 , 05.08.2021 - 02.09.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 10:00 - 12:30 , 06.08.2021 - 03.09.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fortführung von "Griechisch I" und Hinführung zur Lektüre "Griechisch III". Es werden die Lektionen 17 bis Ende der Ars Graeca behandelt.

**14235.8120 Griechisch III: Lektüre**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, G.STAAB  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In dieser auf Graecum#KandidatInnen ausgerichteten Übersetzungsübung werden die in Kurs I und II erlernten schematischen Grammatikkenntnisse auf griechische Originaltexte angewendet und vertieft.

Um der Graecum#Prüfung gewachsen zu sein, ist die regelmäßige aktive Teilnahme an dieser Einführung in das Verstehen und Übertragen zusammenhängender Texte dringend anzuraten.

Voraussetzungen: Beherrschung der in Griechisch I / II erworbenen Kenntnisse

Textgrundlage: ausgewählte Passagen aus Platons Staat

Studium Integrale bei Graecum#Erwerb im Studiengang ASuK

Wer innerhalb des Studiengangs Antike Sprachen und Kulturen (ASuK) Griechische Philologie / Byzantinistik, Lateinische Philologie, Historisch#Vergleichende Sprachwissenschaft oder Klassische Literaturwissenschaft (B) als einzige Studienrichtung gewählt hat und das Graecum während des Studiums erwirbt, absolviert im Rahmen des Studium Integrale eines der bei ASuK unter EM 2 angebotenen interdisziplinären Ergänzungsmodule „Ergänzende Studien zur mediterranen Kultur“ (6 CP), das nicht zu seiner Studienrichtung gehört. Eine Anmeldung zu den entsprechenden Lehrveranstaltungen ist über das Vorlesungsverzeichnis der entsprechenden Studienrichtung möglich.

### 14235.8200 Latein I

6 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

T.LEHNERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In der Spracherwerbsübung Latein I werden anhand von Lehrbuchtexten die Grundlagen des Lateinischen vermittelt; Vorkenntnisse werden nicht vorausgesetzt. Die Arbeit mit dem Lehrbuch wird im aufbauenden Kurs Latein II noch einige Zeit weitergeführt.

Den Schwerpunkt von Latein I bildet die Formenlehre der lateinischen Sprache. Daneben werden elementare syntaktische Phänomene vermittelt, die in Latein II vertieft werden.

– Latein I ist nicht mit einer Abschlussklausur verbunden. –

Weitere Informationen zu den Spracherwerbsübungen Latein I–III sowie zum Latinum finden Sie auf der Homepage des Instituts für Altertumskunde:

[http://ifa.phil-fak.uni-koeln.de/latinum\\_und\\_graecum.html](http://ifa.phil-fak.uni-koeln.de/latinum_und_graecum.html)

Im Falle, dass Sie die erste Sitzung unentschuldigt versäumen, werden Sie noch vor der zweiten Sitzung von der Teilnehmerliste gelöscht. Die Entschuldigung ist vor der ersten Sitzung einzureichen.

### 14235.8210 Latein II (Parallelkurs 1)

6 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

E.SKARSOULI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 08:30 - 11:30 , 17.07.2021,  
in Hörsaal H80 , 103 Philosophikum  
Sa. 08:30 - 11:30 , 17.07.2021,  
in Hörsaal G , 105 Hörsaalgebäude

Der zweite von zwei aufeinander aufbauenden Sprachkursen, die zur Erlangung des Kleinen (fakultätsinternen) Latinums führen. Im Kurs Latein II werden Formenlehre und Syntax der lateinischen Sprache anhand des Lehrbuchs Lingua Latina (s. Literatur) weiter eingeübt. In der zweiten Hälfte von Latein II (nach Abschluss von Lektion 24) werden Originaltexte (Caesar, Bellum Gallicum) gelesen. Der Kurs endet mit einer dreistündigen Abschlussklausur. Die Klausur besteht aus einem lateinischen Text (Caesar), der ins Deutsche übersetzt werden muss. Mit dem Bestehen dieser Klausur hat man das Fakultätsinterne „Kleine Latinum“ erworben. Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss des Iler-Kurses ist die tadellose Beherrschung des Stoffes des Ier-Kurses, d.h. vor allem absolute Sicherheit in der Formenlehre: alle Deklinationen, alle Konjugationen.

Im Falle, dass Sie die erste Sitzung unentschuldigt versäumen, werden Sie noch vor der zweiten Sitzung von der Teilnehmerliste gelöscht. Die Entschuldigung ist vor der ersten Sitzung einzureichen.

### 14235.8212 Latein II (Parallelkurs 2)

6 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

J.SCHOROTH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 17:45 - 19:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 08:30 - 11:30 , 17.07.2021,

in Großer Hörsaal XXX , 136 Gyrhofstr. 15 "Alte Botanik"

Sa. 08:30 - 11:30 , 17.07.2021,

in Hörsaal H111 , 211 IBW

Der zweite von zwei aufeinander aufbauenden Sprachkursen, die zur Erlangung des Kleinen (fakultätsinternen) Latinums führen. Im Kurs Latein II werden Formenlehre und Syntax der lateinischen Sprache anhand des Lehrbuchs Lingua Latina (s. Literatur) weiter eingeübt. In der zweiten Hälfte von Latein II (nach Abschluss von Lektion 24) werden Originaltexte (Caesar, Bellum Gallicum) gelesen. Der Kurs endet mit einer dreistündigen Abschlussklausur. Die Klausur besteht aus einem lateinischen Text (Caesar), der ins Deutsche übersetzt werden muss. Mit dem Bestehen dieser Klausur hat man das Fakultätsinterne „Kleine Latinum“ erworben. Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss des Iler-Kurses ist die tadellose Beherrschung des Stoffes des Ier-Kurses, d.h. vor allem absolute Sicherheit in der Formenlehre: alle Deklinationen, alle Konjugationen.

Im Falle, dass Sie die erste Sitzung unentschuldigt versäumen, werden Sie noch vor der zweiten Sitzung von der Teilnehmerliste gelöscht. Die Entschuldigung ist vor der ersten Sitzung einzureichen.

### 14235.8220 Latein III: Lektüre (Fakultätsinternes Großes Latinum / Latinum beim Regierungspräsidenten)

4 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

D.RISTOW

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 13:00 - 16:00 , 17.07.2021,  
in Aula 1 , 100 Hauptgebäude  
Sa. 13:00 - 16:00 , 17.07.2021,  
in Hörsaal H80 , 103 Philosophikum  
Sa. 13:00 - 16:00 , 17.07.2021,  
in Hörsaal B , 105 Hörsaalgebäude

Im Sommersemester werden wir von Cicero die VIERTE Rede gegen Catilina lesen.

Textausgabe:

Cicero, Reden gegen Catilina. Text + Kommentar.

ISBN 978 3 402 13444 3 + 978 3 402 13445 0

(traditionellerweise dauert die Buchbestellung lang, daher bitte zeitnah besorgen)

## INSTITUT FÜR ARCHÄOLOGIE

### **14436.0501 Zyklus-Vorlesung Epoche III - Römische Kaiserzeit und Spätantike**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.SCHRÖDER

Es handelt sich aber um eine Pflichtveranstaltung, die wenigstens einmal im Rahmen des Bachelorstudiums besucht werden muss.

### **14436.0502 Römisches Italien (VL für Master und Endphase BA)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.HEINZELMANN

### **14436.0503 Spatial analysis of landscapes and urban environments**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 12:00 - 13:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

E.PALIOU

This lecture series is offered in combination with the Übung Spatial analysis of landscapes and urban environments. It will cover theoretical, methodological and technical issues related to the application of spatial analysis in archaeology. More specifically, it will discuss topics such as spatial statistics, point pattern analysis, interpolation techniques, visibility analysis (landscapes), movement analysis (landscapes), space syntax (graph-theoretic techniques applied to the study of visibility and movement in built environments), visibility analysis in fully 3D environments, predictive modelling, etc. The lectures are combined with practical classes (Übung) where students will have the possibility to use Geographic Information Systems (ArcGIS, GRASS), statistical software (R), and urban network analysis software (Depthmap) for the analysis of archaeological data. In the framework of this lecture series a one-day workshop with invited speakers on the topics of agent-based modelling and network analysis in archaeology is also planned for the SS2019.

### **14436.0551 Zyklus-VL AdRP: Ziviles Leben in der Provinz**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 11:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

E.DESCHLER-ERB

Im Rahmen eines dreisemestrigen Zyklus soll ein Überblick zu allen relevanten Aspekten von Archäologie und Geschichte der Nordwestprovinzen im Verlauf der Römischen Kaiserzeit gegeben werden. Im ersten Teil wird ein Überblick zum Aufbau und zur Gliederung der zivilen Strukturen gegeben. Was ist eine römische Provinz? Wie wurde das Land erschlossen? Wo haben die Menschen der damaligen Zeit gelebt, von was haben Sie sich ernährt, welche Objekte haben Sie genutzt und welche Objekte haben Sie hergestellt? Zu allen diesen Fragen soll die geplante Vorlesung einen Überblick geben.

**14436.0701 Römische Kaiserporträts**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.KLEINEBERG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Seminar für Anfänger

Die Bildnisse der Angehörigen des römischen Kaiserhauses waren in der römischen Antike omnipräsent. Die Kaiserbildnisse seit Augustus erlauben daher als zentrale, visuelle Repräsentationsmedien im 1. bis 3. Jh. n. Chr. einen Zugriff auf Wertvorstellungen und Verhaltensnormen der römischen Gesellschaft. Wie sich die Kaiser darstellen ließen, ist daher von besonderer Bedeutung für die sich verändernden Vorstellungen vom römischen Princeps sowie seinen Fähigkeiten und Qualitäten, die auch Rückschlüsse auf das politische System des Imperium Romanum erlauben. Das Seminar behandelt die jeweiligen typologischen und chronologischen Grundlagen des römischen Porträts in der Kaiserzeit und schafft so die Basis für ihre umfassende kulturhistorische Bewertung.

**14436.0702 Bilder und ihre Botschaften. Wie man antike Denkmäler zum Sprechen bringen kann**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

T.SCHRÖDER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14436.0703 Römische Sarkophage**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

D.BOSCHUNG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Seminar für Anfänger

**14436.0704 Unterhaltungs- und Freizeitbauten: Form und Funktion von Theater, Circus und Terme**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

C.RECKO

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Für Anfänger

**14436.0801 Von Byzanz bis Istanbul. Umgang mit dem kulturellen Erbe in der Metropolregion am Bosphorus. ENTFÄLLT!**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.ANGAR

S.DIEDERICH

F.HULEK

A.KÜLZER

Seminar für Anfänger



- 14436.0802 Handel und warentausch im Römischen Reich. Akteure, Mechanismen, Netzwerke (Forschungsseminar)**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, M.HEINZELMANN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Seminar für Fortgeschrittene.
- 14436.0851 Bilder in Edelstein. Antike Gemmen und Kameen**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, D.BOSCHUNG  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Seminar für Fortgeschrittene
- 14436.0852 Remote sensing in der Archäologie: Methoden, Datenauswertung, Interpretation**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, M.HEINZELMANN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum A.SCHRÖDER
- Seminar für Fortgeschrittene.
- 14436.0901 Exkursionsseminar mit Exkursion nach Pompeji, Paestum, Golf von Neapel**  
 2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021, M.HEINZELMANN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum D.BOSCHUNG  
 C.RECKO
- Blockseminar. Termine nach Vereinbarung.
- Die Vorbesprechung findet am 12.04.21 um 16Uhr via zoom statt.
- [https://uni-koeln.zoom.us/j/95427688430?](https://uni-koeln.zoom.us/j/95427688430?pwd=bHNIU0c1ZnhsvVlzoE9aL2lWQXVOUT09)  
 pwd=bHNIU0c1ZnhsvVlzoE9aL2lWQXVOUT09  
 Meeting-ID: 954 2768 8430  
 Passwort: 802217
- 14436.0902 Pompejanische Wandmalerei**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, R.THOMAS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Seminar für Fortgeschrittene
- Themen der Referate:
- 14.04.2021 Vorbesprechung  
 21.04.2021 Die Definition der vier pompejanischen Stile: Vitruv und August Mau  
 Der Inkrustationsstil bzw. der erste pompejanische Stil  
 28.04.2021 Die Herkunft des Architekturstils bzw. des zweiten pompejanischen Stils  
 Die Malereien in der Casa del Criptoportico in Pompeji  
 05.05.2021 Die Malereien in der Mysterienvilla in Pompeji  
 Die Malereien in der Villa des Publius Fannius Synistor von Boscoreale  
 12.05.2021 Die Malereien in der Villa von Oplontis

Die Casa del Labirinto in Pompeji  
 19.05.2021 Die frühaugusteischen Malereien des späten Zweiten Stils in Rom und Pompeji  
 Die Malereien in der Villa Imperiale in Pompeji  
 02.06.2021 Der Beginn des Dritten pompejanischen Stils in Rom und Pompeji  
 Die Malereien in der Villa von Boscotrecase und der reife Dritte Stil.....  
 09.06.2021 Wanddekorationen des tiberischen Dritten pompejanischen Stils  
 Malereien des späten Dritten Stils in spättiberisch – claudischer Zeit  
 16.06.2021 Der Beginn des sog. Vierten pompejanischen Stils in Rom und Pompeji  
 Die Malereien der Casa del Principe di Napoli in Pompeji  
 23.06.2021 Die Malereien der Domus Aurea in Rom  
 Die Malereien im Vettierhaus in Pompeji  
 30.06.2021 Die Casa della Caccia Antica und die Casa dei Capitelli Colorati  
 Unfertige Wanddekorationen zum Zeitpunkt des Vesuvausbruchs  
 07.07.2021 Gartenmalereien  
 Wanddekorationen mit Musterrapporten  
 14.07.2021 Scaenae frons-Darstellungen  
 Mythologische Bilder in den Wanddekorationen  
 21.07.2021 Gladiatorenmalereien und Wirtshausszenen  
 Graffiti und Beschriftungen

**14436.0903 Master- und Doktorandenkolloquium KA. Blockseminar**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.HEINZELMANN

Für Masterstudierende und Doktoranden, vorzugsweise von Herrn Prof. Heinzelmann  
 Blockseminar. Termin wird noch bekannt gegeben.

**14436.0904 Geophysikalische Prospektionen mit praktischen Übungen. Blockseminar**

2 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 15:30 , 23.04.2021,

M.HEINZELMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.SCHRÖDER

Die obligatorische Vorbesprechung findet am 21.05.21 um 14Uhr via zoom statt.  
 Einzelheiten und Termine des theoretischen und praktischen Übungsteils werden  
 dann besprochen.

**14436.0905 Archäologisches Kolloquium**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 18:15 - 19:45 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

E.PALIOU

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das archäologische Kolloquium dient als Forum des gesamten Instituts.  
 Renommierete Forscherinnen und Forscher erzählen von ihren Arbeiten und lassen  
 uns an ihren neuesten Ergebnissen teilhaben.

**14436.0906 Archäologische Quellen zum jüdischen Kulturerbe des ersten Jahrtausends**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

T.OTTEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Will man die frühen Jahrhunderte jüdischen Lebens in den heute deutschsprachigen  
 Gebieten näher beschreiben, stehen dazu recht wenige historische und  
 archäologische Quellen zur Verfügung. Die Archäologie hat uns eine Sachkultur  
 von wenigen spätantiken und frühmittelalterlichen Funden überliefert, die sich  
 nicht wesentlich von denjenigen anderer Kulturgruppen unterscheidet. Insgesamt

herrscht also eine schwierige Quellenlage und Einzelfunde mit eindeutigen Menoradarstellungen auf Öllampen, Fingerringen und Siegeln, die Nennung jüdischer Namen oder Synagogen auf Grabinschriften ergeben kein eindeutiges Bild. Die interdisziplinäre Forschung unter Einbeziehung historischer Quellen kann das Bild punktuell verbessern. Diese Quellensuche soll im Rahmen der Veranstaltung durchgeführt werden.

**14436.0909 Exkursionsübung**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Keine Anmeldung möglich - Vorbesprechung hat bereits im WiSe20/21 stattgefunden.

**14436.0911 Spatial analysis of landscapes and urban environments. Übung zur VL**

2 SWS; Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021, E.PALIOU  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This series of practical classes should be taken in combination with the VL Spatial analysis of landscapes and urban environments. It offers supervised step-by-step practicals on topics such as spatial statistics, point pattern analysis, interpolation techniques, visibility analysis (landscapes), movement analysis (landscapes), space syntax (graph-theoretic techniques applied to the study of visibility and movement in built environments), visibility analysis in fully 3D environments, predictive modelling, etc. Students will have the possibility to use Geographic Information Systems (ArcGIS, GRASS), statistical software (R), and urban network analysis software (Depthmap) for the analysis of archaeological data. In the SS2019 these practical classes will also be complemented with a one-day workshop with invited speakers on the topics of agent-based modelling and network analysis in archaeology.

**14436.0912 3D modelling and reconstruction in Archaeology**

2 SWS; Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 15:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021, S.HAGENEUER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In this seminar, we'll learn how to model in 3D and how to proceed in archaeological architectural reconstruction. For this, we will use the commercial software Cinema 4D, but the basic methods of modelling, texturing, lighting and rendering can be used in various softwares later on. Also, the theoretical approach to architectural reconstruction will be discussed in the form of short presentations. If we proceed fast enough, we will create our own reconstructions at the end of the semester and have a look at them in Virtual Reality!

**14436.0913 Theorien und aktuelle Forschungen in der Archäoinformatik**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 16:00 - 17:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021, E.PALIOU  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This seminar series will discuss theoretical topics as well as published and ongoing research in the area of computer applications in archaeology.

**14436.0914 Kernkompetenzen Archäoinformatik I**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 10:00 - 11:30 , 23.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

E.PALIOU

**14436.0920 Selbständige Studien klass. Arch.**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.HEINZELMANN  
T.SCHRÖDER

Selbständige Studien (SSt):

Die Fähigkeit zu selbständigem und eigenverantwortlichem wissenschaftlichen Arbeiten gehört zu den Schlüsselkompetenzen, die im Rahmen des Masterstudiums erworben werden. Diese Kompetenz wird durch zwei im Studienverlauf verankerte Elemente gefördert:

Zum einen durch frei gewählte Lehrveranstaltungen und die Lektüre wissenschaftlicher Literatur, die über das Lesepensum der Lehrveranstaltungen hinausführt, zum anderen durch die Veranstaltungsform der „Selbständigen Studien“, bei der eine schriftliche Ausarbeitung eines Themas die Vertiefung individueller Fachinteressen ermöglicht. Für Studierende mit empirischen Arbeiten können diese – in Absprache mit dem prüfungsberechtigten Betreuer – auch methodische oder materialspezifische Themen umfassen.

**14436.0921 Selbständige Studien AdRP**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

E.DESCHLER-ERB

Selbständige Studien (SSt):

Die Fähigkeit zu selbständigem und eigenverantwortlichem wissenschaftlichen Arbeiten gehört zu den Schlüsselkompetenzen, die im Rahmen des Masterstudiums erworben werden. Diese Kompetenz wird durch zwei im Studienverlauf verankerte Elemente gefördert:

Zum einen durch frei gewählte Lehrveranstaltungen und die Lektüre wissenschaftlicher Literatur, die über das Lesepensum der Lehrveranstaltungen hinausführt, zum anderen durch die Veranstaltungsform der „Selbständigen Studien“, bei der eine schriftliche Ausarbeitung eines Themas die Vertiefung individueller Fachinteressen ermöglicht. Für Studierende mit empirischen Arbeiten können diese – in Absprache mit dem prüfungsberechtigten Betreuer – auch methodische oder materialspezifische Themen umfassen.

**14436.0922 Selbständige Studien ArchIT**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

E.PALIOU

Selbständige Studien (SSt):

Die Fähigkeit zu selbständigem und eigenverantwortlichem wissenschaftlichen Arbeiten gehört zu den Schlüsselkompetenzen, die im Rahmen des Masterstudiums erworben werden. Diese Kompetenz wird durch zwei im Studienverlauf verankerte Elemente gefördert:

Zum einen durch frei gewählte Lehrveranstaltungen und die Lektüre wissenschaftlicher Literatur, die über das Lesepensum der Lehrveranstaltungen hinausführt, zum anderen durch die Veranstaltungsform der „Selbständigen Studien“, bei der eine schriftliche Ausarbeitung eines Themas die Vertiefung individueller Fachinteressen ermöglicht.

Für Studierende mit empirischen Arbeiten können diese – in Absprache mit dem prüfungsberechtigten Betreuer – auch methodische oder materialspezifische Themen umfassen.

**14436.0923    Praktikum BA\_SM4 KA (20Arbeitstage)**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

F.HULEK  
S.HAGENEUER  
C.AGRICOLA  
A.KLEINEBERG

Einreichung von Praktikumsbescheinigung(en) und Bericht(en) über die Teilnahme(n) im Umfang von 4Wochen (20Arbeitstagen).  
Die Verbuchung in Klips2.0 erfolgt ca. 4Wochen nach Vorlesungsende.

**14436.0924    Praktikum BA\_SM4 AdRP (20Arbeitstage)**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

F.HULEK  
S.HAGENEUER  
C.AGRICOLA  
A.KLEINEBERG

Einreichung von Praktikumsbescheinigung(en) und Bericht(en) über die Teilnahme(n) im Umfang von 4Wochen (20Arbeitstagen).  
Die Verbuchung in Klips2.0 erfolgt ca. 4Wochen nach Vorlesungsende.

**14436.0925    Praktikum BA\_ASuK AM3 KA (20Arbeitstage)**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

F.HULEK  
S.HAGENEUER  
C.AGRICOLA  
A.KLEINEBERG

Einreichung von Praktikumsbescheinigung(en) und Bericht(en) über die Teilnahme(n) im Umfang von 4Wochen (20Arbeitstagen).  
Die Verbuchung in Klips2.0 erfolgt ca. 4Wochen nach Vorlesungsende.

**14436.0926    Praktikum BA\_ASuK AM3 AdRP (20Arbeitstage)**

0 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

F.HULEK  
S.HAGENEUER  
C.AGRICOLA  
A.KLEINEBERG

Einreichung von Praktikumsbescheinigung(en) und Bericht(en) über die Teilnahme(n) im Umfang von 4Wochen (20Arbeitstagen).  
Die Verbuchung in Klips2.0 erfolgt ca. 4Wochen nach Vorlesungsende.

**14436.0927    Praktikum MA\_SM3 KA (10Arbeitstage)**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

F.HULEK  
S.HAGENEUER  
C.AGRICOLA  
A.KLEINEBERGEinreichung von Praktikumsbescheinigung(en) und Bericht(en) über die Teilnahme(n)  
im Umfang von 2Wochen (10Arbeitstagen).  
Die Verbuchung in Klips2.0 erfolgt ca. 4Wochen nach Vorlesungsende.**14436.0928    Praktikum MA\_SM3 AdRP (10Arbeitstage)**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

F.HULEK  
S.HAGENEUER  
C.AGRICOLA  
A.KLEINEBERGEinreichung von Praktikumsbescheinigung(en) und Bericht(en) über die Teilnahme(n)  
im Umfang von 2Wochen (10Arbeitstagen).  
Die Verbuchung in Klips2.0 erfolgt ca. 4Wochen nach Vorlesungsende.**14436.0929    Praktikum MA\_ASuK SM3 KA (10Arbeitstage)**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

F.HULEK  
S.HAGENEUER  
C.AGRICOLA  
A.KLEINEBERGEinreichung von Praktikumsbescheinigung(en) und Bericht(en) über die Teilnahme(n)  
im Umfang von 2Wochen (10Arbeitstagen).  
Die Verbuchung in Klips2.0 erfolgt ca. 4Wochen nach Vorlesungsende.**14436.0930    Praktikum MA\_ASuK SM3 AdRP (10Arbeitstage)**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

F.HULEK  
S.HAGENEUER  
C.AGRICOLA  
A.KLEINEBERGEinreichung von Praktikumsbescheinigung(en) und Bericht(en) über die Teilnahme(n)  
im Umfang von 2Wochen (10Arbeitstagen).  
Die Verbuchung in Klips2.0 erfolgt ca. 4Wochen nach Vorlesungsende.**14436.0931    Praktikum MA\_SM5 KA\_Praktikum I (20Arbeitstage)**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

F.HULEK  
S.HAGENEUER  
C.AGRICOLA  
A.KLEINEBERG

Einreichung von Praktikumsbescheinigung(en) und Bericht(en) über die Teilnahme(n)  
im Umfang von 2Wochen (20Arbeitstagen).  
Die Verbuchung in Klips2.0 erfolgt ca. 4Wochen nach Vorlesungsende.

**14436.0932    Praktikum MA\_SM5 KA\_Praktikum II (20Arbeitstage)**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

F.HULEK  
S.HAGENEUER  
C.AGRICOLA  
A.KLEINEBERG

Einreichung von Praktikumsbescheinigung(en) und Bericht(en) über die Teilnahme(n)  
im Umfang von 2Wochen (20Arbeitstagen).  
Die Verbuchung in Klips2.0 erfolgt ca. 4Wochen nach Vorlesungsende.

**14436.0933    Praktikum MA\_SM5 AdRP\_Praktikum I (20Arbeitstage)**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

F.HULEK  
S.HAGENEUER  
C.AGRICOLA  
A.KLEINEBERG

Einreichung von Praktikumsbescheinigung(en) und Bericht(en) über die Teilnahme(n)  
im Umfang von 2Wochen (20Arbeitstagen).  
Die Verbuchung in Klips2.0 erfolgt ca. 4Wochen nach Vorlesungsende.

**14436.0934    Praktikum MA\_SM5 AdRP\_Praktikum II (20Arbeitstage)**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

F.HULEK  
S.HAGENEUER  
C.AGRICOLA  
A.KLEINEBERG

Einreichung von Praktikumsbescheinigung(en) und Bericht(en) über die Teilnahme(n)  
im Umfang von 2Wochen (20Arbeitstagen).  
Die Verbuchung in Klips2.0 erfolgt ca. 4Wochen nach Vorlesungsende.

**14436.0935    Praktikum MA\_SM5 ArchIT\_Praktikum I (20Arbeitstage)**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

F.HULEK  
S.HAGENEUER  
C.AGRICOLA  
A.KLEINEBERG

Einreichung von Praktikumsbescheinigung(en) und Bericht(en) über die Teilnahme(n)  
im Umfang von 2Wochen (20Arbeitstagen).  
Die Verbuchung in Klips2.0 erfolgt ca. 4Wochen nach Vorlesungsende.

**14436.0936    Praktikum MA\_SM5 ArchIT\_Praktikum II (20Arbeitstage)**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

F.HULEK  
S.HAGENEUER  
C.AGRICOLA  
A.KLEINEBERGEinreichung von Praktikumsbescheinigung(en) und Bericht(en) über die Teilnahme(n)  
im Umfang von 2Wochen (20Arbeitstagen).  
Die Verbuchung in Klips2.0 erfolgt ca. 4Wochen nach Vorlesungsende.**14436.0937    Praktikum MA\_EM2\_Praktikum I (20Arbeitstage)**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

F.HULEK  
S.HAGENEUER  
C.AGRICOLA  
A.KLEINEBERGEinreichung von Praktikumsbescheinigung(en) und Bericht(en) über die Teilnahme(n)  
im Umfang von 2Wochen (20Arbeitstagen).  
Die Verbuchung in Klips2.0 erfolgt ca. 4Wochen nach Vorlesungsende.**14436.0938    Praktikum MA\_EM2\_Praktikum II (20Arbeitstage)**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

F.HULEK  
S.HAGENEUER  
C.AGRICOLA  
A.KLEINEBERGEinreichung von Praktikumsbescheinigung(en) und Bericht(en) über die Teilnahme(n)  
im Umfang von 2Wochen (20Arbeitstagen).  
Die Verbuchung in Klips2.0 erfolgt ca. 4Wochen nach Vorlesungsende.**14436.0939    Praktikum BA\_EM4\_Praktikum I (20Arbeitstage)**

0 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

F.HULEK  
S.HAGENEUER  
C.AGRICOLA  
A.KLEINEBERGEinreichung von Praktikumsbescheinigung(en) und Bericht(en) über die Teilnahme(n)  
im Umfang von 4Wochen (20Arbeitstagen).  
Die Verbuchung in Klips2.0 erfolgt ca. 4Wochen nach Vorlesungsende.**14436.0940    Praktikum BA\_EM4\_Praktikum II (20Arbeitstage)**

0 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

F.HULEK  
S.HAGENEUER  
C.AGRICOLA  
A.KLEINEBERG



Einreichung von Praktikumsbescheinigung(en) und Bericht(en) über die Teilnahme(n)  
im Umfang von 4Wochen (20Arbeitstagen).  
Die Verbuchung in Klips2.0 erfolgt ca. 4Wochen nach Vorlesungsende.

**14436.0951 Brot und Spiele. Gladiatoren, Wagenrennen und ihre Arenen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

E.DESCHLER-ERB  
C.AGRICOLA

Seminar für Fortgeschrittene

Der oft blutige und tödliche Kampf oder Wettbewerb in der Arena zählt zu den faszinierendsten Phänomenen der römischen Antike. Im Rahmen unseres Hauptseminars wollen wir den Akteuren und den zugehörigen Orten für diese Aktionen näher nachgehen. Dabei sollen die archäologischen Quellen kritisch betrachtet und auf Ihren Aussagewert untersucht werden.

**14436.0952 Exkursionsübung mit 10tägiger Exkursion nach Raetien und Limesregion**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

E.DESCHLER-ERB  
C.AGRICOLA

Die römische Provinz Rätien und der Obergermanisch-Rätische Limes zählen zu den wichtigen Regionen prozialrömischer Kultur. Im Rahmen unserer Exkursion werden wir u.a. Augsburg-Augusta Vindelicorum, den Auerberg, Regensburg-Castra Regina und Aalen besuchen. Im zugehörigen Seminar werden wir uns gemeinsam die Orte und die darin befindlichen Denkmäler etwas näher anschauen und deren Besichtigung vorbereiten.

Vorbesprechung (via zoom) am Fr. 09.04. um 10-11Uhr  
Exkursion 02.08. - 14.08.2021

**14436.0953 Bestimmungsübung römische Metallfunde**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.HENRICH

Seminar für Anfänger

In der Übung werden grundlegende Kenntnisse zur Beschreibung, Bestimmung und wissenschaftlichen Analyse römischer Kleinfunde vermittelt. Zentraler Aspekt der Übung ist der direkte Kontakt zu den Fundobjekten, die durch die Studierenden wissenschaftlich bearbeitet werden sollen. Bei den Funden, die aus Trier stammen, handelt es sich unter anderem um Fibeln, Bronzestatuetten, Schmuck, Gürtelbeschläg etc. Diese werden im Rheinischen Landesmuseum Trier aufbewahrt. Dort wird auch die Lehrveranstaltung in Form von zwei Blockseminaren stattfinden.

Vorbesprechung: Mi. 14.04.2021 via zoom  
Zwei Blöcke nach Vereinbarung in Trier

**14436.0954 Der Niedergermanische Limes. Von Roms erster Flussgrenze zum bedeutenden Bodendenkmal.**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 18:00 , 23.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:00 - 16:00 , 21.05.2021 - 04.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.AGRICOLA  
S.BÖDECKER

Dozent: St. Bödecker

Vorbereitung:  
Blöcke jeweils

Anhand der wichtigsten Denkmäler wird die Entwicklungsgeschichte des Niedergermanischen Limes von der augusteischen Zeit bis ins 5. Jahrhundert nachvollzogen.

Dabei werden die besonderen Merkmale Roms frühester und langlebigster (Fluss-)Grenze im Nordwesten herausgearbeitet.

**14436.0955 Prospektion und Ausgrabung. Vorbereitung und Einübung in Theorie und Praxis. Blockseminar**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 13:00 - 14:30 , 16.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 13:00 - 18:00 , 23.04.2021 - 02.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 12:00 - 18:30 , 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.LOMP  
S.PIRCHER

: Wie plane ich einen archäologischen Survey? Welche Dinge muss ich beachten, wenn ich ein Feldforschungsprojekt durchführen möchte? Warum haben die Archäolog\*innen damals so gegraben?“ All das sind Fragen mit denen sich Jungwissenschaftler\*innen in ihren ersten Projekten bzw. Qualifikationsarbeiten konfrontiert sehen. Im Rahmen der Lehrveranstaltung wird gezielt auf diese Fragestellungen eingegangen, die sowohl in Theorie als auch in Praxis besprochen werden. Im Theorieteil erhalten die Studierenden einen Einblick in die Entwicklung der Ausgrabungstechniken, in die Organisation eines Feldforschungsprojektes und Empfehlungen für die Projektauswertung. Diese neu erworbenen Kenntnisse wenden die Kursteilnehmer\*innen anhand eines Musterprojektes im Feld praktisch an. In der Vorbereitung werden die Termine für den Einsatz im Feld (2. Aprilhälfte/1. Maihälfte) sowie der genaue Workload bekannt gegeben.

Vorbereitung am:

Vorbereitung am Do. 16.04.2021: 13:00-14:30 Uhr (Vorbereitung wird online abgehalten)

**14436.0956 Lehrgrabung Kerpen-Manheim. Braunkohle**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

E.DESCHLER-ERB

Lehrgrabung vom 23.08.-17.09.2021

Bewerbungsunterlagen bis zum 09.04.2021 per E-Mail an den Dozenten

Vorbereitung nach Zusage und Terminvereinbarung

Nachdem in der ersten Saison 2020 Teile des Wehrgrabens dokumentiert werden konnten, werden wir uns im zweiten Jahr der Innenbebauung des spätereisenzeitlichen

Erdwerks von Kerpen-Manheim widmen. Zu erwarten sind Reste von Wohn- und Speicherbauten sowie eventuell weitere Zeugnisse der damaligen materiellen Kultur.

- 14436.0957 Master- und Doktorandenkolloquium AdRP. Blockseminar**  
 2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 08:00 - 19:00 , 09.07.2021, E.DESCHLER-ERB  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Sa. 08:00 - 19:00 , 10.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Rahmen einer Blockveranstaltung sollen laufende Dissertationen aus dem Fachbereich der Archäologie der Römischen Provinzen vorgestellt und diskutiert werden.

zweitägiger Block digital (Zoom) - Kolloquium  
 Fr./Sa. 09.07./10.07.  
 Beginn nach Vereinbarung

- 14436.0958 Wald, Holz und Holzhandwerk**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 16:00 - 19:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021, U.TEGTMEIER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum T.KASZAB-  
 OLSCHESKI

Seminar für Anfänger  
 Dozent/in: T. Kaszab-Olschewski / U. Tegtmeier

Im Mittelpunkt der Lehrveranstaltung steht Holz als der organische Stoff der Antike, dessen Bedeutung und massenhafter Einsatz im Alltag sich durch die schlechten Erhaltungsbedingungen nicht widerspiegelt. Holzfunde stellen deshalb kostbare Objekte für die Archäologie, Altertumskunde und für die naturwissenschaftliche Forschung dar. Um einen erweiterten Blick zum Thema zu bekommen, wird auch der antike Wald bzw. Forst – als Entnahmekunde des Holzes – und die Umwelt- bzw. Landschaftsgeschichte mitberücksichtigt.

- 14436.0959 Sklaverei und Rassismus in der Antike**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, S.HOSS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Seminar für Fortgeschrittene

In der geplanten Veranstaltung soll auf Sklaverei und Rassismus in der römischen Antike eingegangen werden. Hierzu sollen zunächst in Grundsatzreferaten die Grundlagen sowohl für (allgemeinen) Rassismus als auch der antiken Sklaverei geklärt werden. Im weiteren wird es dann um einen um Beispiele für diese beiden Phänomene in (hauptsächlich) der römischen Kultur (der Nordwestprovinzen) gehen, z.B. um die Darstellung von Sklaven oder Afrikanern, Orientalen und anderen in diversen Medien, aber auch um die Rezeption der antiken Sklaverei und des antiken Rassismus heute.

Um eine Basis für die geplanten Diskussionen zu schaffen, ist die Bereitschaft aller Teilnehmer erforderlich, auch schwierige theoretische Texte in anderen Sprachen zu lesen und einen Text (womöglich online) in einem Referat vorzustellen. Dabei gilt die Vorstellung eines Artikels oder Buchkapitels in einem Kurzreferat als aktive

Teilnahme, während mit der Vorstellung eines längeren Textes in einem Referat von üblicher Länge und/oder einer Hausarbeit weitere Punkte erzielt werden können.

## INSTITUT FÜR UR- UND FRÜHGESCHICHTE

### 14448.0003 Einführung in die Naturwissenschaften

2 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.KUSCH  
N.NOLDE  
A.RÖPKE  
T.WESTPHAL

Die Organisation des Seminars hat dankenswerterweise Frau Dr. Röpke übernommen.

Bitte richten Sie alle das Seminar betreffenden Anfragen an astrid.roepke@uni-koeln.de, und schreiben Sie bitte "Proseminar" in die Betreffzeile Ihrer Mail.

Im Seminar "Einführung in die Naturwissenschaften" werden - in jeweils drei Doppelstunden - die naturwissenschaftlichen Grundlagen der Archäobotanik, der 14C-Datierung, der Archäozoologie sowie der Dendrochronologie behandelt, mit dem Schwerpunkt auf der Anwendung dieser Methoden in der Ur- und Frühgeschichte. In einer weiteren Doppelstunde wird eine 45-minütige Klausur von denjenigen geschrieben, deren Prüfungsordnung das vorsieht. Der Termin wird noch bekannt gegeben.

Für die "Aktive Teilnahme" ist nur die regelmäßige Anwesenheit erforderlich. Die Studierenden, die Credit Points für die "Sammelklausur" benötigen, müssen am Ende des Semesters eine Klausur schreiben. Diese ist von der Klausur im Seminar "Einführung in die Ur- und Frühgeschichte" getrennt.

Die Aufteilung der Veranstaltungstermine auf die verschiedenen Themenbereiche ist wie folgt:

Archäobotanik (Dr. Röpke): 19.04., 26.04. und 3.5.  
Archäozoologie (Dr. Nolde) 10.05., 17.05 und 31.05.  
14C (Dr. Kusch): 07.06., 14.06 und 21.06  
Dendrochronologie (Dr. Westphal): 28.06., 05.07, und 12.07.

### 14448.0004 Einführung in die Ur- und Frühgeschichte

2 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.KIENLIN

Das Seminar bietet eine Einführung in die Forschungsgeschichte, die grundlegenden Theorien und Methoden sowie die Zeiten und Räume der Ur- und Frühgeschichte Europas.

Begleitend zum Einführungsseminar wird ein Tutorium angeboten, das zur Wiederholung der Inhalte des Seminars genutzt wird, sowie zur Vorbereitung auf die Klausur. Während der Besuch des Tutoriums nicht für alle Studierenden verpflichtend ist, wird dringend empfohlen auch diese Veranstaltung zu besuchen!

### 14448.0005 Einführung in die Ur- und Frühgeschichte Afrikas

2 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 12.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 12:00 - 13:30 , 19.07.2021,

H.WOTZKA

## in Hörsaal B , 105 Hörsaalgebäude

Prüfung (Präsenz-Klausur): Montag, 19.07.21, 12:00–13:30 Uhr, Hörsaal A2 und Hörsaal B (beide Hörsaalgebäude). Details siehe unten bei „Angaben zur Prüfung“.

Mit Ausnahme der Klausur wird dieses Seminar in Form wöchentlicher Video-Meetings mittels der Software ZOOM abgehalten. Angemeldete erhalten dazu rechtzeitig per Mail einen Link. Eine Anleitung „Zoom für Studierende“ findet sich bei: <https://ifl.phil-fak.uni-koeln.de/studium/bachelor-studium/anleitungen-und-hinweise-fuer-das-studium/zoom-fuer-studierende>

Erste ZOOM-Sitzung: Montag, 12.04.21, 12:00 – 13:30 Uhr.

Bitte beachten: Schon zum ersten Termin am 12.04.21 (und dann jede Woche) sind ein Fachtext und zugehörige Leitfragen vorzubereiten. Die Leitfragen (und ggf. weitere Lehrmaterialien) werden jeweils rechtzeitig vorher bei ILIAS digital zur Verfügung stehen. Die Texte beschaffen sich alle Teilnehmenden selbst durch Download als E-Medium/Online-Ressource bei unserer Universitätsbibliothek. Zum Zugriff von außerhalb des Kölner Hochschulnetzes benötigen Teilnehmende einen VPN-Zugang ([https://www.ub.uni-koeln.de/suchen\\_ausleihen/suchen/medienarten/nutzungshinweise/index\\_ges.html](https://www.ub.uni-koeln.de/suchen_ausleihen/suchen/medienarten/nutzungshinweise/index_ges.html)). Ein Link zu den relevanten ILIAS-Inhalten folgt unten auf dieser Seite unter „Online-Informationen/LV-Unterlagen“.

Im Rahmen wöchentlicher individueller Lektüre von Artikeln der letzten 11 Jahre aus der Fachzeitschrift ANTIQUITY sowie gemeinsamer Erörterung und Diskussion des Gelesenen werden ausgewählte Themen, Fundkomplexe, Methoden und Theorien der Ur- und Frühgeschichte Afrikas nebst Klima- und Umweltgeschichte von der Zeit der frühesten Kulturen mit Steinartefakten (ca. 2,6 Mio. Jahre vor heute) bis zur Frühen Neuzeit (ca. AD 1500) einführend behandelt.

Sitzungsprogramm und digitale Materialien finden sich zu gegebener Zeit bei ILIAS (siehe "Online-Informationen/LV-Unterlagen").

Begleitend zu diesem Einführungsseminar findet jeden Dienstag ein von Dipl.-Ing. Axel Berger geleitetes Tutorium statt (LV-Nr. 14448.0600; Beginn 20.04.2021, 17:45–19:15 Uhr). Die Teilnahme wird dringend empfohlen – sie garantiert eine Vertiefung der Lehrinhalte und erbringt erfahrungsgemäß eine enorme Verbesserung der Chance auf ein Bestehen der Schlussklausur.

**14448.0102 Archäologie der Karolinger- und Ottonenzeit (Durchführung: Platz)**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 14:00 - 17:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, E.POHL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14448.0114 Metallzeiten IV: Tod und Bestattung in der Bronze- und Eisenzeit**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:00 - 11:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021, T.KIENLIN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung vermittelt einen Überblick über die Bestattungssitten der Bronze- und Eisenzeit mit einem räumlichen Schwerpunkt in Mitteleuropa. Außerdem werden Ansätze zur sozialen Interpretation dieser archäologischen Quellen im Hinblick auf den Umgang mit Tod und Bestattung behandelt.

**14448.0117 Archäologie der Hirtennomaden**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

H.RIEMER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Fokus der Veranstaltung wird auf afrikanischen Lebens- und Wirtschaftsformen liegen. Es geht dabei aber weniger um einen historischen Abriss, als um für die Archäologie sinnvolle Generalisierungen. Zum Vergleich werden auch außerafrikanische Beispiele herangezogen.

**14448.0118 Koloniale Afrika-Archäologie – Archäologie der afrikanischen Kolonialzeit**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 16:45 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

H.WOTZKA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Einstündige (!) Vorlesung in Form wöchentlicher Video-Meetings mittels der Software ZOOM. Angemeldete erhalten dazu rechtzeitig per Mail einen Link. Eine Anleitung "Zoom für Studierende" findet sich bei: <https://ifl.phil-fak.uni-koeln.de/studium/bachelor-studium/anleitungen-und-hinweise-fuer-das-studium/zoom-fuer-studierende>

Erste ZOOM-Sitzung: Donnerstag, 15.04.21, 16:00 – 16:45 Uhr.

Die Vorlesung strebt eine kritische Reflexion ausgewählter Fachtexte u. a. zu folgenden Themen und Fragen an: Ideologische Hintergründe kolonialer Archäologien – Organisation 'europäischer' Archäologien im kolonialzeitlichen Afrika – Wer forschte zu welchen archäologischen Fragestellungen? – Objektausfuhr, Identitäten und Restitutionsproblematik – Koloniales Erbe in der aktuellen Afrika-Archäologie – Archäologien kolonialer Aufeinandertreffen – Koloniale, Post-Koloniale und Dekoloniale Afrika-Archäologie.

**14448.0203 Theorie in der Afrika-Archäologie: Aktuelle Debatten**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

H.WOTZKA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieses Seminar wird in Form wöchentlicher Video-Meetings mittels der Software ZOOM abgehalten. Angemeldete erhalten dazu rechtzeitig per Mail einen Link. Eine Anleitung "Zoom für Studierende" findet sich bei: <https://ifl.phil-fak.uni-koeln.de/studium/bachelor-studium/anleitungen-und-hinweise-fuer-das-studium/zoom-fuer-studierende>

Erste ZOOM-Sitzung: Mittwoch, 14.04.21, 12:00 – 13:30 Uhr.

Wir lesen und erörtern Fachtexte der letzten Jahre zu theoretischen Themen der Afrika-Archäologie. Teilnehmende werden gebeten, ihre besonderen Interessen in diesem Bereich sowie ggf. Lektürevorschläge vorab an [hp.wotzka@uni-koeln.de](mailto:hp.wotzka@uni-koeln.de) zu melden. Ansonsten ist eine Textauswahl aus folgenden Sachgebieten vorgesehen: Allgemeine Theorie – Postkoloniale/Dekoloniale Archäologie – Mobilities Turn – Archäologie-Ethik – Heritage + Memory – Verhältnis der Archäologie zu Historischer Linguistik und Genetik – Sklaverei – GIS/Raumanalysen – Archäogenetik – Kulturspezifische Abfallentsorgung – Nischenkonstruktion – Materialität + Materielle Kultur – Kulturelle Modernität – Landwirtschaft + Sprachausbreitung – Religion + Ritual – Ethnoarchäologie + Ethnohistorie – Kulturterminologie + Kulturvergleich – Historische Ökologie – Felsbildarchäologie.

- 
- 14448.0204 Migration im alten Afrika: Early Stone Age bis Kolonialzeit**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, H.WOTZKA  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

---

Dieses Seminar wird in Form wöchentlicher Video-Meetings mittels der Software ZOOM abgehalten. Angemeldete erhalten dazu rechtzeitig per Mail einen Link. Eine Anleitung "Zoom für Studierende" findet sich bei: <https://ifl.phil-fak.uni-koeln.de/studium/bachelor-studium/anleitungen-und-hinweise-fuer-das-studium/zoom-fuer-studierende>

Erste ZOOM-Sitzung: Donnerstag, 15.04.21, 12:00 – 13:30 Uhr.

---

Wir lesen und erörtern Fachtexte der letzten Jahre aus Archäologie und anderen kulturhistorisch relevanten Disziplinen zum Thema Migration in, aus und nach Afrika in ur- und frühgeschichtlicher Zeit. Teilnehmende werden gebeten, ihre besonderen Interessen in diesem Bereich sowie ggf. Lektürevorschläge vorab an [hp.wotzka@uni-koeln.de](mailto:hp.wotzka@uni-koeln.de) zu melden. Ansonsten ist eine Textauswahl aus folgenden Sachgebieten vorgesehen: Allgemeine Migrations-theorie – Archäologische Perspektiven auf Migration – Out of Africa – Ur- und Frühgeschichtliche Migrationsprozesse: Fallbeispiele – Migrationsszenarien der Historischen Linguistik – Genetik + Migration.

---

- 14448.0207 Radiokohlenstoff-Datierung für Einsteiger: Grundlagen, Methodik und Anwendung**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, S.KUSCH  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung führt intensiv in die Grundlagen, Methodik und Anwendung der Radiokohlenstoff-Datierungsmethode ein. Neben der theoretischen Einführung beinhaltet die Veranstaltung praktische Übungen zur Proben-Präparation und AMS-Messung sowie Datenauswertung und relevanter Datenverarbeitung.

- 14448.0208 Molekulare Archäologie**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, S.KUSCH  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung führt in die Grundlagen der organischen Chemie und das Biomarker-Konzept ein wobei der Fokus explizit auf der Anwendung in archäologischen Studien liegt. Grundlagen zur Methodik/analytischen Untersuchung von Biomarkern und Isotopen werden ebenso vermittelt. Neben der theoretischen Einführung beinhaltet die Veranstaltung auch eine Laborbegehung der Organischen Geochemie Labore.

- 14448.0210 Grab und Bestattung – Archäologische Quelle und Interpretation**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 14:00 - 15:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021, T.KIENLIN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum



- 14448.0217 Das Neolithikum in Südosteuropa**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, J.ANVARI  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14448.0218 Frühgeschichtliche Sachkultur**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 12:00 , 12.04.2021 - 19.07.2021, E.POHL  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14448.0224 Das Paläolithikum im Rheinland**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, J.RICHTER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14448.0225 PaleoDiet? - Ernährung im Paläolithikum**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, J.RICHTER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14448.0226 42! - Quantitative Analysemethoden für Anfänger**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, A.MAIER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum F.SAUER
- 14448.0229 Zeichnen von Steingeräten**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, J.RICHTER  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location F.SAUER
- 14448.0230 Eiszeitkalender und ihre Datierungsverfahren**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, A.MAIER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14448.0231 Praktische Übung Dendroarchäologie**  
 2 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 09:00 - 16:00 , 13.09.2021, T.WESTPHAL  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Di. 09:00 - 16:00 , 14.09.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Mi. 09:00 - 16:00 , 15.09.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Do. 09:00 - 16:00 , 16.09.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
Fr. 09:00 - 16:00 , 17.09.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

13.-17.9. jeweils 10Uhr im Unnauer Weg 7a - Wegebeschreibung auf der Homepage  
des Dendrolabors, <https://dendrolabor.phil-fak.uni-koeln.de/>

**14448.0250 Summer School: Archäologische Praxis kompakt – vom Fund zur Forschung.**

2 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 18:00 , 26.07.2021 - 16.08.2021, A.SCHICK  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location A.KISSLINGER  
Di. 09:00 - 18:00 , 27.07.2021 - 17.08.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
Mi. 09:00 - 18:00 , 28.07.2021 - 18.08.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
Do. 09:00 - 18:00 , 29.07.2021 - 19.08.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
Fr. 09:00 - 18:00 , 30.07.2021 - 20.08.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Wann: Die Übung findet statt vom <b>26.7. – 20.8.2021</b>. Die Teilnahme erfolgt  
aber in kleineren Gruppen für nur <b>1 Woche</b>.

Wo: LVR Amt für Bodendenkmalpflege, Außenstelle Titz, Übernachtung  
voraussichtlich vor Ort (kostenfrei).

Wer: Das Programm richtet sich an Studierende im BA Archäologie in den ersten  
Semestern (1-4) der Universitäten Köln, Bonn und Bochum.

Was: 1 Woche lang lernen Sie das Arbeiten mit archäologischen Funden aus den  
wichtigsten Epochen der Ur- und Frühgeschichte kennen, ebenso wie die Arbeit  
in der Bodendenkmalpflege und zum Abschluss gibt es eine Exkursion zu einer  
laufenden Grabung

Anmeldung: Bitte melden Sie sich persönlich bis 31.05. per Mail an - [sscharl@uni-koeln.de](mailto:sscharl@uni-koeln.de)

Leistung: kann im Bereich der Materialkunde oder Dokumentation verbucht werden -  
in den Modulen AM1, AM3, AM4, EM1 und EM6.

**14448.0251 Auswertung archäologischer Faunenreste**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 16:00 , 27.09.2021, N.NOLDE  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
Di. 09:00 - 16:00 , 28.09.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
Mi. 09:00 - 16:00 , 29.09.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
Do. 09:00 - 16:00 , 30.09.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Durchführung als Blockseminar.

Termin: 27.09.-30.09. jeweils 9-17 Uhr

Ort: Osteologische Sammlung und Fundbearbeitung in der Forschungsstelle Afrika,  
Jennerstr. 8, 50823 Köln-Ehrenfeld

Schaf zerlegen mit Steinwerkzeugen (optional): voraussichtlich 01.10.

Neben Steinartefakten, Keramik oder Metallobjekten bilden Faunenreste ebenfalls eine wichtige Fundkategorie, die auf archäologischen Ausgrabungen häufig zu finden ist.

Im Seminar "Einführung in die Archäozoologie" lernen Sie erste Grundlagen, um Tierknochen nicht nur sicher auf Ausgrabungen zu erkennen, sondern auch taxonomisch zu bestimmen.

Nach einer theoretischen Einführung arbeiten Sie sich eigenständig bzw. in Gruppen durch praktische Übungen mit archäologischen Material und unserer osteologischen Lehr- und Vergleichsammlung in den anatomischen und skelettalen Aufbau der wichtigsten Haus- und Wildtiere ein und lernen die Aussagekraft kennen, die uns Tierknochenfunde zu handwerklichen Tätigkeiten, die Subsistenz der Menschen sowie zu ökologischen und ökonomischen Umständen liefern.

Ansprechpartner : Dr. Nadine Nolde (n.nolde@uni-koeln.de)

**14448.0280 Stadtarchäologie in Köln am Beispiel ausgewählter Fundplätze und Ausgrabungen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

M.TRIER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14448.0288 Einführung in die Archäobotanik Mitteleuropas**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

A.RÖPKE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar werden archäobotanische Grundkenntnisse aufgefrischt und Forschungen dieser Disziplin aus Mitteleuropa vorgestellt. Das Lehrkonzept sieht Elemente aktivierender Lehrmethoden vor.

**14448.0291 Analyse von vorgeschichtlichen Felsgesteingeräten**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

N.KEGLER-

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

GRAIEWSKI

Dieses Seminar vermittelt Grundkenntnisse in der archäologischen Analyse von Felssteingeräten. Es wird in Teilpräsenz durchgeführt.

**14448.0296 Seminar und Exkursion ‚Paläolithische Fundstellen und Forschungseinrichtungen in Deutschland‘**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 18:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

A.MAIER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.RICHTER

Das Seminar findet 14-täglich statt und dient als Vorbebung zur Exkursion ‚Paläolithische Fundstellen und Forschungseinrichtungen in Deutschland‘. Die Exkursion wird voraussichtlich (!) vom 26.7.- 6.8.2021 stattfinden.

**14448.0299 Vorbereitung des Geländepraktikums an der Magdalénien-Freilandstation Bad Kösen-Lengefeld**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

J.RICHTER

J.ORRIN

ACHTUNG: !!! Dieser Kurs hängt mit "14448.0507 Lehrgrabung Bad Kösen" zusammen, bitte melden Sie sich für beide Veranstaltungen an!!!

Die Lehrgrabung findet vom 22.08 - 19.09.2021 statt.

**14448.0415 Kolloquium für Examenskandidatinnen und -kandidaten (persönliche Anmeldung)**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

T.KIENLIN

**14448.0418 Prähistorisches Kolloquium / Ringvorlesung**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 18:00 - 19:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.KUSCH

N.NOLDE

A.RÖPKE

T.WESTPHAL

Die Veranstaltung findet virtuell statt. Die Vortragsreihe wird kurz vor Beginn des Semesters auf der Homepage des Instituts veröffentlicht. Dort finden Sie ebenso alle Informationen zur Teilnahme über Zoom.

<https://ufg.phil-fak.uni-koeln.de/aktuelles/veranstaltungen>

Die Veranstaltung findet im online-Format (Zoom) statt. Sie können der Veranstaltung beitreten und die Vorträge über folgenden Link verfolgen:

<https://uni-koeln.zoom.us/j/92065315799>

Meeting-ID: 920 6531 5799

Passwort: 086963

15.04.21 | Institutforum — Berichte zur aktuellen Forschung des Instituts für Ur- und Frühgeschichte

1) Prof. Dr. Tobias Kienlin

Borsod Region Bronze Age Settlement (BORBAS). Geländearbeiten und Ergebnisse 2019/2020

2) Prof. Dr. Silvine Scharl

Geheimnisvolle Kreisgräben bei Swisttal-Ollheim (Scharl)

3) Prof. Dr. Silvine Scharl

Der Michelsberger Kultur auf der Spur – Prospektionen im Vorfeld des Tagebaus Garzweiler

4) Eymard Fäder M.A.

FAIR.rdm – Koordiniertes Forschungsdatenmanagement in einem Schwerpunktprogramm

5) Oliver Vogels M.A.

Neues aus dem IKAi Projekt: Welche Laufmuster entstehen bei der Jagd traditioneller Jäger und welchen Einfluss hat der Wind?

6) Dr. Friederike Jesse

Prähistorische Beile in der Sahara

22.04.21 | Michaela Schauer M.A. (Ludwig-Maximilians-Universität München)

More than meets the eye – Portable Röntgenfluoreszenzanalyse (p-XRFA) in der Archäologie — Fachschaftseinladung

29.04.21 | Ingo Freeser (Christian-Albrechts-Universität zu Kiel)

Vom Großen zum Kleinem – Untersuchungen zur Landnutzungs- und Umweltgeschichte der Bronzezeit Norddeutschlands — Archäobotanik

06.05.21 | Prof. Dr. László Bartosiewicz (Stockholm University)  
Care and neglect. A paradoxon in animal palaeopathology? — Archäozoologie

13.05.21 | Entfällt — Christi Himmelfahrt

20.05.21 | Dipl.-Biol. Hans Christian Küchelmann (Deutschen Schiffahrtsmuseum Bremerhaven)  
Der Gürzenich und die Lofoten – eine Fernbeziehung. Pikante Details zum hansischen Stockfischhandel im 14.–17. Jahrhundert — Archäozoologie

27.05.21 | Entfällt — Pfingsten

03.06.21 | Entfällt — Fronleichnam

10.06.21 | PD Dr. habil. Ingo Heinrich (Helmholtz-Zentrum Potsdam)  
Vom Rohwert zur Rekonstruktion – Grundlagen und Methoden der Dendroklimatologie  
— Dendroarchäologie

17.06.21 | Prof. Dr. Amy Bogaard/Dr. Elizabeth Anne Stroud (University of Oxford)  
— Titel folgt — Archäobotanik

24.06.21 | Dr. Ainara Sistiaga (University of Copenhagen)  
— Titel folgt — Molekulare Archäologie

01.07.21 | Dr. Jessica Hendy (University of York)  
Palaeoproteomics in Archaeology: Recent Applications and Future Directions  
— Molekulare Archäologie

08.07.21 | Dr. Christine Winter-Schuh (Christian-Albrechts-Universität zu Kiel)  
Die Rekonstruktion von Tierhaltungsstrategien in ur- und frühgeschichtlicher Zeit: Möglichkeiten und Grenzen stabiler Isotopenanalysen — Archäozoologie

15.07.21 | Claus Kropp M.A. (Experimentalarchäologisches Freilichtlabor Lauresham Kloster Lorsch)  
— Titel folgt — Archäobotanik

22.07.21 | Dr. Thorsten Westphal (Universität zu Köln)  
Die dendrochronologischen Analysen der Brückenhölzer von Kirchhain-Niederwald (Landkreis Marburg-Biedenkopf, Hessen) — Dendroarchäologie

## 14448.0502 **Bearbeitung zentralafrikanischer Grabungsfunde**

2 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

H.WOTZKA

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Aktualisierung vom 07.04.2021: Der Veranstaltungsbeginn verschiebt sich auf den 04. Juni 2021. Grund: Die aktuellen CORONA-Bestimmungen der Universität zu Köln erlauben Präsenzlehrveranstaltungen bis mindestens 21. Mai 2021 nur in eng gefassten Ausnahmefällen.

Bitte beachten: Präsenzveranstaltung mit begrenzter Zahl von insgesamt sechs Teilnehmenden und Anwesenheitspflicht. Veranstaltungsort ist die Forschungsstelle Afrika, Jennerstrasse 8, 50823 Köln-Ehrenfeld (ca. 3,5 km vom Campus entfernt).

Im Rahmen dieses Praktikums werden archäologische Keramikfunde der Eisenzeit (ca. 300 v. Chr. bis AD 1900) aus dem Inneren Kongobecken der Demokratischen Republik Kongo zur Vorbereitung der Auswertung und Publikation bearbeitet. Zu den anfallenden Arbeitsschritten gehören waschen, beschriften, bestimmen, sortieren, beschreiben, messen + wiegen, Datenbankaufnahme, fotografieren, zeichnen und anschleifen (inkl. Scan/Foto und Ansprache).

**14448.0504 Praktische Übung zur Mikrofossilanalyse an Silexrohmaterial (mit Jehanne Affolter)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.SCHARL  
B.GEHLLEN

**14448.0505 Grabungs- und Geländepraktikum auf bronzezeitlichen Tellsiedlungen in Ungarn / Rumänien**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

T.KIENLIN

Im Rahmen der Kampagne wird ein Haus in der Außensiedlung des bronzezeitlichen Tells von Toboliu ausgegraben. Neben der archäologischen Dokumentation der Siedlungsschichten und Befunde sollen Proben für die naturwissenschaftliche Datierung und paläobotanische Untersuchungen entnommen werden

**14448.0506 Mikroskop-Übung**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.RÖPKE

In diesem Praktikum wird Pollen unter dem Mikroskop analysiert. Es umfasst eine Einführung in die Methoden der Pollenanalysen.

**14448.0507 Lehrgrabung an der Magdalénien-Freilandfundstelle Bad Kösen-Lengefeld**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

J.RICHTER

ACHTUNG: !!! Dieser Kurs hängt mit "14448.0299 Vorbereitung des Geländepraktikums an der Magdalénien-Freilandstation Bad Kösen-Lengefeld (gemeinsam mit Dipl.-Ing. Joel Orrin)" zusammen, bitte melden Sie sich für beide Veranstaltungen an!!!

Erfolgreiche Teilnahme ist notwendig für Mitarbeit in der Lehrgrabung!  
Persönliche Anmeldung bei Herrn Prof. Jürgen Richter erforderlich!

Die Lehrgrabung findet vom 22.08 - 19.09.2021 statt.

**14448.0508 Exkursion zu ausgewählten Fundplätzen und Bilderhöhlen der Spanischen Pyrenäen**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.MAIER

**14448.0510 Praktikum \_ Master SM 3 (10 AT)**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

J.ANVARI

Für die Organisation von Praktika ist jeder Studierende selbst verantwortlich.

Im Rahmen des Praktikums sollen zentrale Berufsfelder der Archäologie (Ausgrabungen, Denkmalpflege, Museen) und die dort einschlägigen Arbeitsweisen kennengelernt werden. Die Anrechnung von Praktika erfolgt dann durch den/ die Fachstudienberater/in des Instituts für Ur- und Frühgeschichte nachdem

alle erforderlichen Unterlagen eingereicht wurden (Praktikumsbericht und/oder Bescheinigung).

---

Eine Anmeldung über KLIPS ist nicht möglich. Bitte melden Sie sich per EMAIL bei der Fachstudienberaterin Dr. Jana Anvari (jana.anvari@uni-koeln.de).

**14448.0511    Praktikum \_ Bachelor SM 4 (20 AT)**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

J.ANVARI

Für die Organisation von Praktika ist jeder Studierende selbst verantwortlich.

Im Rahmen des Praktikums sollen zentrale Berufsfelder der Archäologie (Ausgrabungen, Denkmalpflege, Museen) und die dort einschlägigen Arbeitsweisen kennengelernt werden. Die Anrechnung von Praktika erfolgt dann durch den/ die Fachstudienberater/in des Instituts für Ur- und Frühgeschichte nachdem alle erforderlichen Unterlagen eingereicht wurden (Praktikumsbericht und/oder Bescheinigung).

---

Eine Anmeldung über KLIPS ist nicht möglich. Bitte melden Sie sich per EMAIL bei der Fachstudienberaterin Dr. Jana Anvari (jana.anvari@uni-koeln.de).

**14448.0513    Praktikum A \_ Master SM 5 (20 AT)**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

J.ANVARI

Für die Organisation von Praktika ist jeder Studierende selbst verantwortlich.

Im Rahmen des Praktikums sollen zentrale Berufsfelder der Archäologie (Ausgrabungen, Denkmalpflege, Museen) und die dort einschlägigen Arbeitsweisen kennengelernt werden. Die Anrechnung von Praktika erfolgt dann durch den/ die Fachstudienberater/in des Instituts für Ur- und Frühgeschichte nachdem alle erforderlichen Unterlagen eingereicht wurden (Praktikumsbericht und/oder Bescheinigung).

---

Eine Anmeldung über KLIPS ist nicht möglich. Bitte melden Sie sich per EMAIL bei der Fachstudienberaterin Dr. Jana Anvari (jana.anvari@uni-koeln.de).

**14448.0514    Praktikum B \_ Master SM 5 (20 AT)**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

J.ANVARI

Für die Organisation von Praktika ist jeder Studierende selbst verantwortlich.

Im Rahmen des Praktikums sollen zentrale Berufsfelder der Archäologie (Ausgrabungen, Denkmalpflege, Museen) und die dort einschlägigen Arbeitsweisen kennengelernt werden. Die Anrechnung von Praktika erfolgt dann durch den/ die Fachstudienberater/in des Instituts für Ur- und Frühgeschichte nachdem alle erforderlichen Unterlagen eingereicht wurden (Praktikumsbericht und/oder Bescheinigung).

---

Eine Anmeldung über KLIPS ist nicht möglich. Bitte melden Sie sich per EMAIL bei der Fachstudienberaterin Dr. Jana Anvari (jana.anvari@uni-koeln.de).

**14448.0515   Praktikum A \_ Master EM 2 (20 AT)**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

J.ANVARI

Für die Organisation von Praktika ist jeder Studierende selbst verantwortlich.

Im Rahmen des Praktikums sollen zentrale Berufsfelder der Archäologie (Ausgrabungen, Denkmalpflege, Museen) und die dort einschlägigen Arbeitsweisen kennengelernt werden. Die Anrechnung von Praktika erfolgt dann durch den/ die Fachstudienberater/in des Instituts für Ur- und Frühgeschichte nachdem alle erforderlichen Unterlagen eingereicht wurden (Praktikumsbericht und/oder Bescheinigung).

---

Eine Anmeldung über KLIPS ist nicht möglich. Bitte melden Sie sich per EMail bei der Fachstudienberaterin Dr. Jana Anvari (jana.anvari@uni-koeln.de).

**14448.0516   Praktikum B \_ Master EM 2 (20 AT)**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

J.ANVARI

Für die Organisation von Praktika ist jeder Studierende selbst verantwortlich.

Im Rahmen des Praktikums sollen zentrale Berufsfelder der Archäologie (Ausgrabungen, Denkmalpflege, Museen) und die dort einschlägigen Arbeitsweisen kennengelernt werden. Die Anrechnung von Praktika erfolgt dann durch den/ die Fachstudienberater/in des Instituts für Ur- und Frühgeschichte nachdem alle erforderlichen Unterlagen eingereicht wurden (Praktikumsbericht und/oder Bescheinigung).

---

Eine Anmeldung über KLIPS ist nicht möglich. Bitte melden Sie sich per EMail bei der Fachstudienberaterin Dr. Jana Anvari (jana.anvari@uni-koeln.de).

**14448.0522   Selbständige Studien – Ältere Steinzeit \_ Master SM 5**

2 SWS; Projektseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.MAIER

Im Rahmen der selbständigen Studien soll ein frei gewähltes Thema schriftlich ausgearbeitet werden. Hierzu sprechen Sie sich bitte zuerst mit dem prüfungsberechtigten Dozenten ab, der ihre Arbeit betreuen wird. Im Falle einer geplanten empirischen Abschlussarbeit können die selbständigen Studien in Absprache mit der/dem Betreuer/in der Bachelor- oder Masterarbeit auch zur Erarbeitung materialspezifischer Methoden genutzt werden, die im Studium nicht abgedeckt wurden. Die Anrechnung der Selbständigen Studien erfolgt dann anschließend durch den/die Fachstudienberater/in des Instituts für Ur- und Frühgeschichte.

---

Eine eigenständige Anmeldung über KLIPS ist nicht möglich. Bitte melden Sie sich per EMail bei der Fachstudienberaterin Dr. Jana Anvari (jana.anvari@uni-koeln.de).

**14448.0526   Selbständige Studien – Jüngere Steinzeit \_ Master SM 5**

2 SWS; Projektseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.SCHARL

Im Rahmen der selbständigen Studien soll ein frei gewähltes Thema schriftlich ausgearbeitet werden. Hierzu sprechen Sie sich bitte zuerst mit dem prüfungsberechtigten Dozenten ab, der ihre Arbeit betreuen wird.



Im Falle einer geplanten empirischen Abschlussarbeit können die selbständigen Studien in Absprache mit der/dem Betreuer/in der Bachelor- oder Masterarbeit auch zur Erarbeitung materialspezifischer Methoden genutzt werden, die im Studium nicht abgedeckt wurden.

Die Anrechnung der Selbständigen Studien erfolgt dann anschließend durch den/die Fachstudienberater/in des Instituts für Ur- und Frühgeschichte.

---

Eine eigenständige Anmeldung über KLIPS ist nicht möglich. Bitte melden Sie sich per EMail bei der Fachstudienberaterin Dr. Jana Anvari (jana.anvari@uni-koeln.de).

**14448.0600 Tutorium zur Einführung in die Archäologie Afrikas**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:45 - 19:15 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

A.BERGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Alles Material zu diesem Tutorium liegt auf

<http://uni-koeln.de/~aberge13/> ><https://uni-koeln.de/~aberge13/>

Am besten abonnieren Sie den RSS-Feed

<http://uni-koeln.de/~aberge13/RSS.xml> ><https://uni-koeln.de/~aberge13/RSS.xml>

um über alle Änderungen und Neuigkeiten sofort informiert zu sein.

**14448.0601 Tutorium zur Einführung in die Naturwissenschaften**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:45 - 19:15 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

A.ROEDER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Tutorium wird durch einen Vertreter der Fachschaft der Ur- und Frühgeschichte durchgeführt.

**14448.0602 Tutorium zur Einführung in die UFG**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 19:15 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

G.PAUL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Tutorium dient dem Zweck, den Inhalt der Einführungsveranstaltung "Einführung in die Ur- und Frühgeschichte" zu vertiefen. Die Teilnahme am Tutorium ist nicht verpflichtend, für das Bestehen der Klausur am Ende des Sommersemesters 2020 allerdings - im besten Falle - enorm hilfreich.

Neben den Inhalten aus der Lehrveranstaltung "Einführung in die Ur- und Frühgeschichte" werden auch Themen wie der Umgang mit Klips2, der Bibliothek (Vorzugsweise der der Ur- und Frühgeschichte) und Citavi besprochen.

## INSTITUT FÜR JUDAISTIK (MARTIN-BUBER-INSTITUT)

### 14462.0001 **Moses Mendelssohn (1729-1786) – Der Begründer des modernen Judentums und seine Wirkung bis ins 20. Jh.**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, N.BERG  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Moses Mendelssohn, geboren 1729 in Dessau, verstorben im Alter von nur 56 Jahren in Berlin, steht am Beginn der modernen deutsch-jüdischen Geschichte. Der Philosoph und Seidenunternehmer, Bibel-Übersetzer und Freund von Lessing, hat seine Zeitgenossen und die Nachwelt tief beeindruckt. Die Biographen Alexander Altmann und Dominique Bourel nannten ihn etwa den „Begründer“ und „Schutzheiligen“ des modernen Judentums. So verwundert es nicht, dass sich das Andenken an ihn zu einer Gedächtnisgeschichte ausweitet, die durch das gesamte 19. und 20. Jahrhundert hindurch bis zur Gegenwart reicht. Spätestens seit der hundertsten Wiederkehr seines Geburtstages war Mendelssohn zum festen Bestandteil der jüdischen Erinnerungsgemeinschaft geworden. Im Jahr 1929 wurde dann der Jubilar sogar als „der größte Jude aller Zeiten“ gefeiert. Es erschienen Würdigungen in Form von Werkausgaben, Übersetzungen und Gedenkartikeln; es wurden und werden ihm Erinnerungsstätten und Denkmäler gewidmet, jüngst etwa in Berlin die Gedenkstätte in der Spandauer Straße von Micha Ullman.

### 14462.0022 **Jüdische Literatur aus zwei Jahrtausenden**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, U.SCHATTNER-  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum RIESER

Als jüdische Literatur bezeichnet man alle Werke die von Juden verfasst wurden. Dazu gehören die biblischen Schriften, epigraphische Texte aus der früh-israelitischen Periode, die zwischentestamentliche Literatur (deuterokanonisch und apocryph). Die gruppenspezifischen Texte der Qumran-Essener, Mischna, Talmud, Midrasch, Responsen u.a. „Prinzipiell gehört hierher alles, was Juden in einer ‚ihrer‘ Sprachen (Hebräisch, Aramäisch, Jiddisch, Spaniolisch, usw.) geschrieben haben, ebenso aber auch alle Werke, die sich aus der jüdischen Herkunft ihrer Verfasser besser begreifen lassen...“ (Günter Stemberger). Das Proseminar bietet einen Überblick und befasst sich mit dem Aufbau der Werke und der Konstitution der Quellen.

### 14462.1001 **Hebräisch Grundkurs IIa & IIb**

4 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, C.GENTILE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Basismodul 2 ist ein auf zwei Semester angelegtes Pflichtmodul, das dem Erwerb der für das Studium der Judaistik notwendigen Grundkenntnisse der hebräischen Sprache (biblisch und neuhebräisch) dient und die Voraussetzungen für das Ablegen der Hebraicumsprüfung schafft. Das Modul besteht aus einer auf 8 Semesterwochenstunden angelegten Lehrveranstaltung, die auf zwei Semester verteilt ist. In ihr werden die Grundlagen der hebräischen Sprache anhand einer

Auswahl biblischer und modernhebräischer Textbeispiele unter Berücksichtigung besonderer sprachlicher und grammatikalischer Aspekte (Phonologie, Orthographie, Morphologie und Syntax) sowie Grundkenntnisse ihrer historischen Entwicklung vermittelt.

**14462.1101 Juden, Christen und Muslime: Kontakte und Konflikte (Abrahamitische Religionen im Dialog)**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

U.SCHATTNER-  
RIESER

Die Lehrveranstaltung bietet einen Einblick in die pluriformen Ausdrucksformen, Traditionen und Kontexte der abrahamitischen Religionen Judentum, Christentum und Islam im Sinne des interreligiösen Austausches und gegenseitigem Respekt. Wir interessieren uns für das Zusammenleben von Juden, Christen und Muslimen von der Antike, über das Mittelalter bis zur Neuzeit, sowie für die Glaubenskriege aus jüdisch-christlicher und muslimischer Perspektive, wie zB. die Kreuzzüge und der Heilige Krieg gegen die „Ungläubigen“ aus nationalistisch-islamischer Sicht. Nach einer Einführung über den Aufbau der Hl. Schriften werden parallele Textpassagen anhand von Schlüsselfiguren wie Abraham, Moses, Jesus u.a. Texten aus der jüdisch-christlichen Bibel und des Korans in vergleichender Lektüre und synoptischer Darstellung studiert und besprochen. In der Lehrveranstaltung geht es mehr darum Entsprechungen und Querverbindungen zu erklären die aus den historisch-geographischen Wechselwirkungen resultieren als um literarische Abhängigkeiten.

**14462.2001 Hebräisch IVa: Biblisches Hebräisch; Hebräische Gebete aus der Bibel**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

U.SCHATTNER-  
RIESER

Anhand von Gebetstexten verschiedenster Gattungen, v.a. aus den Psalmen wird die bibelhebräische Grammatik vertieft. In der Lehrveranstaltung wird die erlernte Grammatik gefestigt und vertieft. Diverse Methoden der Sprachuntersuchung und Sprachgeschichte werden thematisiert. Augenmerk wird auf die Kantillationszeichen und Syntaxmarker gelegt.

**14462.2005 Hebräisch IVb: Rabbinische Texte Hymnen aus Qumran**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 14:00 - 15:30 , 21.04.2021 - 14.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

U.SCHATTNER-  
RIESER

Wir studieren in der LV die Gemeinderegel von Qumran, die das tägliche Leben und die Rituale der Essener regelte und vergleichen sie mit Abweichungen anderer Handschriften (zB. Damaskusschrift). Als Grundlage dient uns die Rolle 1QS „Serekh ha-Jachad“ [s. u.] bzw. für „Sektenregel“. Die Grammatik wird anhand der unvokalisierten Handschriften vertieft. Interessant ist das Qumranhebräisch durch seine dialektalen Abweichungen zum Bibelhebräischen. Inhaltlich interessant ist der Vergleich mit christlichen Klosterregeln.

**14462.2007 Hebräisch IVc: Mittelalterliche Texte**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 15:30 - 16:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

G.MILETTO

**14462.2008 Hebräisch IVd: Modernhebräische Texte**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 08:30 - 10:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

L.SALINGER-  
 HOREZKY

Leseübung mit mittelschweren bis schweren biblischen bzw. althebräischen, rabbinischen und mittelalterlichen Texten sowie mit mittelschweren bis schweren modernhebräischen Texten aus der Alltags- und Wissenschaftssprache.

**14462.2101 Urbane Kultur und bürgerliche Gesellschaft: Juden in Köln, Berlin und Breslau im 19. und frühen 20. Jahrhundert**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

N.BERG

Urbanisierung und Verbürgerlichung haben für die jüdische Erfahrung der Moderne grundlegende Bedeutung. In den Metropolen finden in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts der Wandel der jüdischen Minderheit und die Entwicklung der Mehrheitsgesellschaft auf engstem Raum zusammen. Hier, in den Großstädten, stoßen die neuen individuellen Freiheiten und die Konkurrenz kollektiver kultureller und religiöser Milieus aufeinander; hier liegen ökonomische Aufstiegschancen und soziale Not aufs Engste beieinander. Die Städte bieten neue öffentliche Handlungsräume (etwa Boulevards, Warenhäuser, Theater und Kaffeehäuser), Berufs- und Lebensformen (Angestellte, Kritiker, Bohème) und sie bilden andere Produktivitätskriterien (Luxus, Konsumwirtschaft) aus. In ihnen entstehen auch spektakuläre neue Kommunikationsformen (Presse, Mode, Reklame), die egalisierende Folgen haben. Doch lösen sich nicht alle Distinktionen auf, im Gegenteil: Gruppen um Zeitschriften, Vereine und Parteien erhalten diese vielmehr aufrecht. So ist die Stadt um 1900 für Zeitgenossen nicht nur eine alltägliche, sondern auch eine intellektuelle Herausforderung: Mit ihrer Beschleunigung, die in Verkehr, Technik und Erfindungen augenfällig werden, wird sie auch das Thema von Experimenten in Literatur, Malerei, Film und Fotografie; und nicht zuletzt: sie inspiriert soziologische Reflexionen (etwa von Georg Simmel und Walter Benjamin), in denen die Logik des urbanen Raums zu einem neuen Denkstil wird. Doch zugleich werden Metropolen auch zum Gegenstand eines wirkmächtigen und polarisierten Diskurses über die Moderne selbst, der auch Großstadtfeindschaft umfasst und häufig antisemitische Grundzüge aufweist.

**14462.2102 Modernhebräisch Lektüren (Konversationskurs)**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

L.SALINGER-  
 HOREZKY

Advanced course for Hebrew students: Reading and analyzing texts in modern Hebrew.

In the course, the students will meet different types of texts in modern Hebrew: original literature, Hebrew poetry, newspaper articles and more.

Students will practice reading, translating and analyzing the text.

The course is intended for students who have completed a basic course in Hebrew, familiar with the letters, easy syntax and basic Hebrew vocabulary.

2 hours a week.

**14462.3002 Moderne jüdische Geschichte und Kultur (II): Vom späten 19. Jahrhundert bis zum zweiten Weltkrieg (Ereignisse, Persönlichkeiten - Debatten)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

N.BERG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Überblicksvorlesung setzt die Ausführungen aus dem Wintersemester fort und beleuchtet zentrale Ereignisse der modernen jüdischen Geschichte in der Zeit zwischen der Gründung des ‚Centralvereins Deutscher Staatsbürger jüdischen Glaubens‘ und der auf die „Wende von 1938“ (Avraham Barkai) folgenden großen Flucht aus Deutschland. Vorgestellt werden politische Ereignisse, Debatten und zeitgenössische Denkströmungen. Die Vorlesung ist für die Teilnehmer/innen auch ein Angebot, jede Woche einen kanonisch gewordenen Text der jüdischen Moderne kennenzulernen, mit dem man sich einen Zugang zum 20. Jahrhundert generell erschließen kann. Zu den Texten, die vorgestellt werden, gehören etwa Theodor Herzls „Der Judenstaat“, Sigmund Freuds „Traumdeutung“, Alice Salomons „Lebenserinnerungen“, Martin Bubers „Ich und Du“, Victor Klemperers „Tagebücher 1919–1933“, die „Bilanz der deutschen Judenheit“ von Arnold Zweig sowie Hannah Arendts „Wir Flüchtlinge“.

**14462.3003 Übung zur Vorlesung: Moderne jüdische Geschichte und Kultur (II): Vom späten 19. Jahrhundert bis zum zweiten Weltkrieg**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

N.BERG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Als Vertiefungsangebot für die Vorlesung wird ein zweistündiger Lektürekurs angeboten, in dem Quellenauszüge, ausgewählte Positionen der Forschungsentwicklung und methodische Texte gelesen und diskutiert werden.

**14462.4001 Rechtsstatus des Fremdlings im Heiligen Land**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

G.MILETTO

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Gott wird in der biblisch-jüdischen Tradition als der Heilige bezeichnet, vorrangig der Heilige Israels. Wer und was zu Gott gehört, soll daher ebenfalls heilig sein. Das gilt somit für Israel als erwähltes Volk, für seinen Lebensraum, das Land Israel, das Gott gehört und Israel als Pfand und zur Verwaltung gegeben wurde. Hauptaufgabe Israels ist die Heiligkeit des Landes zu bewahren und gegen Fremdkulte zu verteidigen. Danach definiert sich die Rechtslage der Fremden, die sich im Heiligen Land aufhalten. Sie genießen zwar Rechte, sind aber auch gewissen Pflichten unterworfen.

**14462.4022 Die Juden Italiens zwischen Emanzipation und Verfolgung**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

C.GENTILE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Proseminar werden wir uns mit der Frage beschäftigen, wie die seit der Mitte des 19. Jh. emanzipierten und in der laizistischen Gesellschaft Italiens weitgehend integrierten Juden unter dem faschistischen Regime zu einer ausgegrenzten, entrechteten und verfolgten Minderheit wurden. Während die italienischen Juden im 19. Jh. aktiver Teil der Risorgimento-Bewegung waren und noch im 20. Jh. viele prominente Intellektuelle und Politiker jüdischer Herkunft waren, führte das faschistische Italien ab 1938 strenge Rassengesetze ein. Kann diesen Vorgang als eine bloße Übernahme der nationalsozialistischen Nürnberger

Rassegesetze bewertet werden oder gab es einen spezifischen italienischen Antisemitismus? Was bedeutete die Einführung der faschistischen Rassegesetze für die Juden Italiens und für die Tausenden mitteleuropäischen Juden, die auf der Flucht vor der NS-Verfolgung in Italien eine "Zuflucht auf Widerruf" gefunden hatten? Wie verliefen ab 1943 die Verfolgungen? Wie gestaltete sich der Neuanfang nach 1945?

**14462.4032 Die Räume der Shoah**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

C.GENTILE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Diese Lehrveranstaltung setzt sich als Ziel, die räumliche Dimension der Shoah zu untersuchen und zu analysieren. Wir beginnen mit dem konkreten physisch-geografischen und topographischen Raum der Verfolgung und der Vernichtung („Bloodlands“, Ghettos, Transporte, Lager, Erschießungsstätten), erkunden darüber hinaus die mentalen sowie die sozialen Räume (Beziehungen und Interaktionen der agierenden Gruppen untereinander). Im Rahmen des Seminars werden wir uns an zwei Terminen Teile von Claude Lanzmanns Film „Shoah“ (1985, Gesamtdauer 9 u. ½ St.) anschauen.

## FÄCHERGRUPPE 3: DEUTSCHE SPRACHE UND LITERATUR

### INSTITUT FÜR DEUTSCHE SPRACHE UND LITERATUR I

#### 14467.0002 **Grammatik**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

P.SCHUMACHER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung bereitet die wichtigsten Eigenschaften der deutschen Grammatik in den Bereichen Satz und Text in beschreibender Weise auf, so dass die Studierenden umfangreiches deskriptives Wissen und darauf aufbauende fundierte Analysekompetenzen in diesem Bereich erlangen. Dabei wird zunächst aus der Schule bekanntes Wissen gefestigt (Wortarten, Satzgliedanalyse, Satztypen u.ä.), um dann sprachliche Phänomene, die wesentlich für das Verständnis der Struktur und Verwendung der deutschen Sprache sind, zu diskutieren (bspw. Argumentstruktur, Tempus, Aspektklassen, Negation, Koordination, Ellipsen; Textkohäsion und Textkohärenz). Die Studienleistungen sind in der Form wöchentlicher Online-Hausaufgaben zu erbringen.

Hinweis: Diese Vorlesung sollte vor oder gleichzeitig mit dem Einführungskurs "Sprachwissenschaft des Deutschen" belegt werden, da Teile des Einführungskurses auf Inhalte der Vorlesung aufbauen.

#### 14467.0020 **Literaturgeschichtliche Grundlagen der neueren deutschen Literaturwissenschaft**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

M.GÜNTER

Externer Raum

Die Vorlesung richtet sich als Wahl/Pflichtangebot an alle Studierenden in den Basismodulen. Vermittelt wird ein Überblick über die neuere deutsche Literaturgeschichte von der Frühen Neuzeit bis zur Gegenwart. Ziel ist eine medien- und gender-sensible Kontextualisierung der wichtigen Epochenbegriffe sowie zentraler Autor\*innen und Werke.

Der Vorlesung liegt die Neue deutsche Literaturgeschichte von Peter J Brenner zugrunde. Jede Woche werden das entsprechende Kapitel sowie Folien über ILIAS zur Vorbereitung zur Verfügung gestellt.

Die aktive Teilnahme wird durch die Teilnahme an zwei ILIAS-Überprüfungen in der Mitte und am Ende des Semesters nachgewiesen. Die Vorlesung findet auch im Sommersemester 2021 jeden Mittwoch, 10-11.30 Uhr als Zoom-Konferenz statt. Die Veranstaltung wird nicht aufgezeichnet.

#### 14467.0021 **Grafische Literatur (Comic, Graphic Novel)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.BÖRNCHEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung stellt, an die Vorlesung im Sommersemester 2019 anknüpfend, eine Reihe von – langen, ‚epischen‘ – Comics und Graphic Novels vor. Zugleich führt sie in historische, systematische und poetologische Aspekte der Grafischen Literatur ein.

Auf dem Programm stehen voraussichtlich Max Baitinger, Röhner; Akira Hanasaki und Tetsu Kariya, Oishinbo. A la carte. Japanese Cuisine; Hergé, Tim in Tibet; Jason Lutes, Berlin. City of Stones; Catherine Meurisse, Weites Land und Olympia in Love – Eine Komödie in 50 Gemälden; Frank Miller, The Dark Knight Returns und Holy Terror; Alan Moore, Saga of the Swamp Thing; David Prudhomme, Einmal durch den Louvre; Büke Schwarz, Jein, Berlin 2020; Art Spiegelman, Mouse. A Survivor's Tale.

Zur Einführung: Scott McCloud: Understanding Comics. The Invisible Art, New York 1993.

### **14467.0022 Medienwirkung**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

N.PETHES

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung verfolgt die seit der Antike verbreiteten Unterstellungen und Untersuchungen, denen zufolge Kunstwerke und (bzw. als) Medien neben ihren Funktionen der Abbildung, Speicherung und Übertragung auch emotionale, physische sowie verhaltensmodifizierende Auswirkungen auf ihre Rezipient\*innen bzw. Konsument\*innen haben. Das kann positive Effekte wie die „Reinigung“ von Affekten (Aristoteles) oder die Belehrung und Unterhaltung des Publikums (Horaz) betreffen, dominant war und ist aber ein kulturkritischer Diskurs, der mediale Produkte für die Schwächung wünschenswerter Vermögen des Menschen (wie Gedächtnis, Vernunft oder Moral), für die pathologische Überreizung seiner Nerven bis hin zur Sucht sowie für soziale Isolation bzw. sozial schädliches Nachahmungshandeln verantwortlich macht – von der Theatromanie- und Lesesuchtdebatte in der Aufklärung über die behavioristischen Experimente zum Film- und Fernsehkonsum im 20. Jahrhundert bis hin zur Konstruktion eines Zusammenhangs zwischen Videospieldkonsum und gewalttätigem Handeln bzw. sozialen Medien und der Ausbildung einer Gegenöffentlichkeit heute. Diese vorgeblich empirisch fundierten Kausalzusammenhänge werden dabei fast ausschließlich auf dem Gebiet der Populärkultur beobachtet, während die Höhenkamm-Ästhetik sich mithilfe von Konzepten wie dem „Erhabenen“ gegen die genannten Unterstellungen ‚immunisiert‘ (vgl. Cornelia Zumbusch: „Die Immunität der Klassik“, Frankfurt/M. 2011). Auf diese Weise trägt der Diskurs über Medienwirkung zur Konstruktion des gesellschaftlichen Stellenwerts von Kunst und Medien (bzw. ihrer angeblichen Unterscheidbarkeit) bei. Die Kreditierung der aktiven Teilnahme erfolgt auf der Grundlage eines Essays, der drei Sitzungen vergleichend diskutiert (3-5 Seiten), eine ausführlichere Ausarbeitung im Rahmen des Studiengangs „Theorien und Praktiken des professionellen Schreibens“ ist aber ebenfalls möglich.

### **14467.0023 Lese(r)geschichten. Vom Leser im Roman des 18. Jahrhunderts zur Lektüre am Bildschirm**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.BICKENBACH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mit dem ersten modernen Roman, mit Wielands "Don Sylvio von Rosalva" tritt ein Leser auf, der falsch liest und versteht. Was bedeutet dies für diesen Roman und für sein Lesepublikum? Warum liest Goethes Werther Homer? Warum lesen Figuren bei Thomas Bernhard Bücher grundsätzlich nicht durch? Die Vorlesung stellt zunächst Texte der deutschen Literatur in den Vordergrund, in denen gelesen wird. Welche Modelle für Lektüre werden damit empfohlen oder kritisiert? Wie zu zeigen ist, reflektiert der Leser im Roman sowohl sozialgeschichtliche Kontexte seiner Zeit als auch grundsätzliche Lektüretechniken, die bis heute gültig sind. Zugleich wird deutlich, dass Lesen nicht immer und automatisch dasselbe war, seine Funktionen und Modi haben sich durchaus verändert. Inwiefern dies die Umstellung der Lektüre vom Buch zum Bildschirm



betrifft, wird im Verlauf der Vorlesung anhand neuerer Forschungsliteratur diskutiert und Modelle wie "scanning" "hyper" oder "distant" reading vorgestellt.

### **14467.0101 Einführung in die Sprachwissenschaft**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, M.PHILIPP

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Wichtiger Hinweis:

Parallel zum Kurs "Einführung in die Sprachwissenschaft" sollte die Vorlesung "Grammatik" besucht werden, da Teile des Einführungskurses auf Inhalten der Vorlesung "Grammatik" aufbauen. Vorlesung und Einführungskurs sind inhaltlich aufeinander abgestimmt und synchronisiert.

Die Veranstaltung "Einführung in die Sprachwissenschaft" führt in die grundlegenden Bereiche der verschiedenen Aspekte der germanistischen Sprachwissenschaft ein und vermittelt Grundlagenwissen für den folgenden Studienverlauf. Das Seminar schließt mit einer Klausur ab.

### **14467.0102 Einführung in die Sprachwissenschaft**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, K.SCHAEBBICKE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung führt in die grundlegenden Bereiche der verschiedenen Aspekte der germanistischen Sprachwissenschaft ein und vermittelt Grundlagenwissen für den folgenden Studienverlauf. Das Seminar schließt mit einer Klausur ab.

Hinweis: Zeitgleich zum Einführungskurs sollte die Vorlesung "Grammatik" besucht werden, da Teile des Einführungskurses auf der Vorlesung aufbauen. Vorlesung und Einführungskurs sind zeitlich aufeinander abgestimmt.

Die Veranstaltung wird online abgehalten. Dazu werden für jede Seminarsitzung Lehrvideos zur Verfügung gestellt. Zusätzlich werden zu jedem Themenblock Zoom-Sitzungen abgehalten, um Fragen zu klären.

### **14467.0103 Einführung in die Sprachwissenschaft**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021, E.SEIDEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Wichtiger Hinweis:

Parallel zum Kurs "Einführung in die Sprachwissenschaft" sollte die Vorlesung "Grammatik" besucht werden, da Teile des Einführungskurses auf Inhalten der Vorlesung "Grammatik" aufbauen. Vorlesung und Einführungskurs sind inhaltlich aufeinander abgestimmt und synchronisiert.

**14467.0105 Einführung in die Sprachwissenschaft**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 12:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, W.PREMPER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Einführungsseminar vermittelt einen umfassenden Einblick in die Teilbereiche der modernen Linguistik. Es macht mit den grundlegenden Konzepten maßgeblicher LinguistInnen vertraut mit dem Versuch, die kleinsten Bausteine der Sprache zu ermitteln, um dann sukzessive immer umfassendere Perspektiven einzuführen, so dass die Thematik von der Phonetik und Phonologie über die Morphologie, Syntax und Semantik bis hin zur Pragmatik fortschreiten wird.

Hinweis: Zeitgleich zum Einführungskurs sollte die Vorlesung "Grammatik" besucht werden, da Teile des Einführungskurses auf der Vorlesung aufbauen. Vorlesung und Einführungskurs sind zeitlich aufeinander abgestimmt.

**14467.0106 Einführung in die Sprachwissenschaft**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, S.REPP  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Hinweis: Zeitgleich zum Einführungskurs sollte die Vorlesung "Grammatik" besucht werden, da Teile des Einführungskurses auf der Vorlesung aufbauen. Vorlesung und Einführungskurs sind zeitlich aufeinander abgestimmt.

**14467.0109 Einführung in die Sprachwissenschaft**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, L.JEDRZEJOWSKI  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Einführungsseminar präsentiert Grundlagen der Sprachwissenschaft und sprachwissenschaftlichen Arbeitens. Das Seminar ermöglicht es den Studierenden, ein breites Überblickswissen über die Kernbereiche der systematischen Sprachwissenschaft zu erwerben: Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik und Pragmatik werden überblicksartig dargestellt. Das Wissen um die sprachwissenschaftlichen Grundlagen wird dabei stets in Bezug gesetzt zu den Arbeitsweisen, Methoden und Argumentationsformen, auf deren Basis dieses Wissen überhaupt erst erreicht werden konnte. Im Einführungsseminar wird also nicht nur grundlegendes Wissen zur Sprachwissenschaft erlernt, es bietet vielmehr auch einen ersten Eindruck davon, dass wissenschaftliche Erkenntnis stets diskursiv und argumentationsbasiert erworben und erweitert werden muss.

Die Studienleistungen sind in Form von wöchentlichen Online-Hausaufgaben – die der Klausurvorbereitung dienen – zu erbringen.

Hinweis: Zeitgleich zum Einführungskurs sollte die Vorlesung "Grammatik" besucht werden, da Teile des Einführungskurses auf der Vorlesung aufbauen. Vorlesung und Einführungskurs sind zeitlich aufeinander abgestimmt.

Die Anwesenheit im Seminar ist nicht verpflichtend, aber zum erfolgreichen Bestehen der Klausur unbedingt empfohlen.

Der Erhalt eines Fixplatzes verpflichtet zum Erscheinen in der ersten Sitzung. Sollten Sie trotz Fixplatzes die erste Sitzung NICHT wahrnehmen können, müssen Sie sich vorab per Mail beim Kursleiter unter Angabe von Gründen entschuldigen.

Wenn Sie in der ersten Sitzung unentschuldig fehlen, verfällt Ihr Fixplatz.

### **14467.0120 Einführung in die neuere deutsche Literaturwissenschaft**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

R.RÖTTEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Einführungsseminar legt den Fokus auf die Vermittlung von Kategorien, Methoden und Theorien als Grundlage für die Erschließung von literarischen Texten und damit verbunden auf die systematische Einübung in den Umgang mit literaturwissenschaftlichen Hilfsmitteln und Arbeitsweisen. Im Zentrum stehen somit der praktische Umgang mit literarischen (Primär-)Texten und die Anwendung zentraler literaturwissenschaftlicher Konzeptbegriffe (Literatur/Fiktion, Autorschaft, Gattungstheorie, Rhetorik/Stilistik/Bildlichkeit, Literaturtheorie) und Arbeitsmittel (Recherchieren, Bibliographien und Zitieren von Fachliteratur).

Bedingungen für eine erfolgreiche Teilnahme: regelmäßige Anwesenheit, regelmäßige Lektüre, aktive Teilnahme und das Bestehen der zwei Teilklausuren. Weitere Informationen und Seminarmaterial finden Sie demnächst unter "<https://www.ilias.uni-koeln.de>" (Login identisch mit "Klips").

### **14467.0121 Einführung in die neuere deutsche Literaturwissenschaft**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

D.ULBRICH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 18:00 - 21:00 , 08.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 18:00 - 21:00 , 14.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

BITTE BEACHTEN SIE: DIESES SEMINAR FINDET AUSSCHLIESSLICH ALS ZOOM-VERANSTALTUNG STATT!

Das Einführungsseminar legt den Fokus auf die Vermittlung von literaturwissenschaftlichen Begriffen, Theorien und Konzepten als Grundlage für die Erschließung von literarischen Texten und damit verbunden auf die systematische Einübung literaturwissenschaftlicher Arbeitsweisen. Im Zentrum stehen somit die theoretisch fundierte Diskussion und die praktische Anwendung zentraler literaturwissenschaftlicher Grundbegriffe und Herangehensweisen an Texte (Literatur, Fiktion, Epoche, Gattung, Edition, Autorschaft, Rhetorik/Stilistik/Bildlichkeit, Narratologie, Lyrikanalyse, Dramenanalyse, Ansätze der Literaturtheorie). Die literarischen Texte, die exemplarisch herangezogen werden, entstammen schwerpunktmäßig drei verschiedenen Epochen, so dass im Seminar zugleich auch literaturgeschichtliche Entwicklungen nachvollzogen werden.

Der Zoom-Link geht Ihnen vor Beginn der ersten Sitzung per Mail zu.

### **14467.0123 Einführung in die neuere deutsche Literaturwissenschaft**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

C.COX

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Einführungsseminar legt den Fokus auf die Vermittlung von Kategorien, Methoden und Theorien als Grundlage für die Erschließung von literarischen Texten und damit verbunden auf die systematische Einübung in den Umgang mit literaturwissenschaftlichen Hilfsmitteln und Arbeitsweisen. Im Zentrum stehen somit der praktische Umgang mit literarischen (Primär-)Texten und die Anwendung zentraler literaturwissenschaftlicher Grundbegriffe (Literatur/Fiktion, Autorschaft, Gattungstheorie, Rhetorik/Stilistik/Bildlichkeit, Literaturtheorie). Die literarischen Texte, auf die wir exemplarisch eingehen werden, entstammen verschiedenen Epochen, so dass im Seminar zugleich auch literaturgeschichtliche Entwicklungen nachvollzogen werden können. Eine Literaturliste und Materialien werden zu Semesterbeginn auf ILIAS bereit gestellt.

**14467.0124 Einführung in die neuere deutsche Literaturwissenschaft (ausschließlich online)**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, I.BREUER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Einführungsseminar legt den Fokus auf die Vermittlung von literaturwissenschaftlichen Begriffen, Theorien und Konzepten als Grundlage für die Erschließung von literarischen Texten und damit verbunden auf die systematische Einübung literaturwissenschaftlicher Arbeitsweisen. Im Zentrum stehen somit die theoretisch fundierte Diskussion und die praktische Anwendung zentraler literaturwissenschaftlicher Grundbegriffe und Herangehensweisen an Texte (Literatur, Fiktion, Epoche, Gattung, Edition, Autorschaft, Rhetorik/Stilistik/Bildlichkeit, Narratologie, Lyrikanalyse, Dramenanalyse, Ansätze der Literaturtheorie). Die literarischen Texte, die exemplarisch herangezogen werden, entstammen schwerpunktmäßig drei verschiedenen Epochen, so dass im Seminar zugleich auch literaturgeschichtliche Entwicklungen nachvollzogen werden.

**14467.0126 Einführung in die neuere deutsche Literaturwissenschaft**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, M.GÜNTER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Einführungsseminar legt den Fokus auf die Vermittlung von literaturwissenschaftlichen Begriffen, Theorien und Konzepten als Grundlage für die Erschließung von literarischen Texten und damit verbunden auf die systematische Einübung literaturwissenschaftlicher Arbeitsweisen. Im Zentrum stehen somit die theoretisch fundierte Diskussion und die praktische Anwendung zentraler literaturwissenschaftlicher Grundbegriffe und Herangehensweisen an Texte (Literatur, Fiktion, Epoche, Gattung, Edition, Autorschaft, Rhetorik/Stilistik/Bildlichkeit, Narratologie, Lyrikanalyse, Dramenanalyse, Ansätze der Literaturtheorie). Die literarischen Texte, die exemplarisch herangezogen werden, entstammen schwerpunktmäßig drei verschiedenen Epochen, so dass im Seminar zugleich auch literaturgeschichtliche Entwicklungen nachvollzogen werden.

Das vierstündige Seminar wird mit einer vierstündigen Klausur am Ende des Semesters abgeschlossen.  
 Die Veranstaltung findet ausschließlich als Zoom-Konferenz statt, es gibt keine Präsenztermine.

**14467.0129 Einführung in die neuere deutsche Literaturwissenschaft**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, J.KREPPEL  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum D.KOZLOVA

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Einführungs-Seminar legt den Fokus auf die Vermittlung von literaturwissenschaftlichen Begriffen, Theorien und Konzepten als Grundlage für die Erschließung von literarischen Texten und damit verbunden auf die systematische Einübung literaturwissenschaftlicher Arbeitsweisen. Im Zentrum stehen somit die theoretisch fundierte Diskussion und die praktische Anwendung zentraler literaturwissenschaftlicher Grundbegriffe und Herangehensweisen an Texte (Literatur, Fiktion, Epoche, Gattung, Edition, Autorschaft, Rhetorik/Stilistik/Bildlichkeit, Narratologie, Lyrikanalyse, Dramenanalyse, Ansätze der Literaturtheorie). Die literarischen Texte, die exemplarisch herangezogen werden, entstammen schwerpunktmäßig drei verschiedenen Epochen, so dass im Seminar zugleich auch literaturgeschichtliche Entwicklungen nachvollzogen werden. Der detaillierte Seminarplan, eine Literaturliste und Materialien werden zu Semesterbeginn in ILIAS bereit gestellt.

Hinweis zum (von der Entwicklung der Pandemie abhängigen) Format der Veranstaltung: Sollte der Kurs digital stattfinden müssen, findet er zu den vorgesehenen Zeiten wöchentlich via Zoom statt. Vor der ersten Sitzung erhalten die Teilnehmer\*innen den entsprechenden Einladungslink per Mail. Ob ggf. Präsenzsitzungen stattfinden, lasse ich noch offen. - Dies hängt vom aktuellen Infektionsgeschehen und von der Nachfrage der Studierenden ab.

#### **14467.0130 Einführung in die neuere deutsche Literaturwissenschaft**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, U.HELDUSER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Einführungsseminar legt den Fokus auf die Vermittlung von literaturwissenschaftlichen Begriffen, Theorien und Konzepten als Grundlage für die Erschließung von literarischen Texten und damit verbunden auf die systematische Einübung literaturwissenschaftlicher Arbeitsweisen. Im Zentrum stehen somit die theoretisch fundierte Diskussion und die praktische Anwendung zentraler literaturwissenschaftlicher Grundbegriffe und Herangehensweisen an Texte (Literatur, Fiktion, Epoche, Gattung, Edition, Autorschaft, Rhetorik/Stilistik/Bildlichkeit, Narratologie, Lyrikanalyse, Dramenanalyse, Ansätze der Literaturtheorie). Die literarischen Texte, die exemplarisch herangezogen werden, entstammen schwerpunktmäßig drei verschiedenen Epochen, so dass im Seminar zugleich auch literaturgeschichtliche Entwicklungen nachvollzogen werden. Der detaillierte Seminarplan, eine Literaturliste und Materialien werden zu Semesterbeginn in ILIAS bereit gestellt. Das Seminar findet als Hybridseminar via ILIAS und Zoom statt.

#### **14467.0152 Einführung in die ältere deutsche Sprache und Literatur**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, L.SCHWANITZ  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ziel des Seminars ist es zum einen, Grundkenntnisse der mittelhochdeutschen Sprache und Grammatik zu vermitteln. Zum anderen möchte der Kurs in die mittelalterliche Literatur und die wichtigsten Methoden der literaturwissenschaftlichen Mediävistik einführen.

Das Seminar setzt sich vor diesem Hintergrund aus zwei Teilen zusammen: Im ersten Teil sollen die Teilnehmer\*innen eine Übersetzungskompetenz und die Fähigkeit zur eigenständigen Lektüre eines mittelhochdeutschen Texts erwerben.

In diesem Zusammenhang werden die für das Übersetzen ins Neuhochdeutsche wesentlichen Aspekte der mittelhochdeutschen Grammatik und zentrale Aspekte der sprachhistorischen Entwicklung des Deutschen thematisiert.

Im zweiten Teil des Seminars sollen die spezifischen Voraussetzungen des mittelalterlichen Literaturbetriebs und die mit diesem in Verbindung stehenden Problemfelder von Autorschaft, Schriftkultur, Medialität, Überlieferungs- und Textgeschichte anhand einführender Texte erarbeitet werden. Anhand höfischer, geistlicher und naturkundlicher Texte, die einen Einblick in die Vielfalt mittelalterlicher Literatur geben, sollen verschiedene methodische Zugänge und Deutungsansätze erprobt werden. Daran anschließend möchte das Seminar im Sinne einer kulturwissenschaftlichen Perspektivierung die mittelhochdeutschen Texte nach Konzepten von (z.Bsp.) Liebe und Geschlecht, Wissen und Kunst befragen und ihre historische Gewachsenheit reflektieren.

### **14467.0153 Einführung in die ältere deutsche Sprache und Literatur**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

S.BÜRKLE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

U.FRIEDRICH

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ziel des Kompaktseminars ist es, einerseits Grundkenntnisse der mittelhochdeutschen Sprache und Grammatik zu vermitteln, andererseits in die mittelalterliche Literatur einzuführen.

Im ersten Teil soll vor allem das Übersetzen regelmäßig geübt werden. In diesem Zusammenhang werden die für das Übersetzen ins Neuhochdeutsche wesentlichen Aspekte der mittelhochdeutschen Grammatik, also vor allem Lautlehre, Formenlehre und Syntax, Gegenstand sein. Überdies werden auch sprachhistorische Aspekte des Deutschen berücksichtigt. Die mittelhochdeutschen Texte sowie eine Einführung in die grammatikalischen Besonderheiten werden Ihnen in Form von Kopien zur Verfügung gestellt. Außerdem benötigen Sie eine "Einführung in die ältere deutsche Sprache" (das sog. Gelbe Heft), die zu Beginn des Semesters im Seminar zur Verfügung gestellt wird, sowie ein Wörterbuch (Hennig [vorzugsweise] oder Lexer; s. u.).

Der zweite Teil konzentriert sich hauptsächlich auf den Bereich der mittelalterlichen Literatur, doch soll auch die Lektüre mhd. Texte präsent gehalten werden. In diesem literaturwissenschaftlichen Teil sollen in einem ersten allgemeinen Durchgang relativ systematisch grundlegende, die mittelalterliche Literatur besonders betreffende Problemfelder wie Autorschaft, Schriftkultur und Bildungsgeschichte, Überlieferungs- und Textgeschichte, Mündlichkeit und Schriftlichkeit anhand von einführenden Texten erarbeitet und um einschlägige Forschungsbeiträge ergänzt werden. Im weiteren Verlauf der Veranstaltung soll das allgemein Erarbeitete dann konkret an einem Text der höfischen Literatur erprobt und literarhistorisch eingeordnet werden. Als Beispieltext wird "der arme Heinrich" von Hartmann von Aue dienen.

Angeschafft werden sollten:

Angeschafft oder ausgeliehen werden sollte darüber hinaus:

Beate Hennig: Kleines mittelhochdeutsches Wörterbuch. Tübingen 2007

oder:

Matthias Lexer: Mittelhochdeutsches Taschenwörterbuch. 38. Aufl. Stuttgart 1999

sowie:

Grosse/Rautenberg: Der arme Heinrich. Reclam, 1986

Weitere benötigte Materialien werden online über die E-Learning Plattform ILIAS zur Verfügung gestellt.

#### **14467.0154 Einführung in die ältere deutsche Sprache und Literatur**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

C.KRUSENBAUM-

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

VERHEUGEN

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Einführung in die ältere deutsche Sprache und Literatur soll im Wesentlichen zwei bedeutende Kompetenzbereiche eröffnen:

Zum einen sollen die Entstehung und der Wandel der deutschen Sprache von ihren Anfängen her in wesentlichen Grundzügen vermittelt werden. Hierbei geht es vor allem darum, wesentliche, teils bis in heutige Deutsche sich fortsetzende Sprachwandelprozesse kennen zu lernen und andererseits eine basale Übersetzungs- und Lesekompetenz für mittelhochdeutsche Texte zu erwerben.

Zum anderen bietet eine kulturwissenschaftlich arbeitende Altgermanistik, die sich mit der volkssprachlichen Literatur vergangener Jahrhunderte beschäftigt, auch die Chance, die eigene Kultur als historisch Gewordenes zu begreifen. Die Beschäftigung mit bis heute wichtigen kulturellen Konzepten – Literatur, Text, Autorschaft, Wissen, Liebe, Ehre, Höflichkeit, Geschlecht(errollen) etc. – kann zeigen, dass diese einerseits sehr langlebig und gleichzeitig sehr wandelbar sind. So bietet die altgermanistische Perspektive die Chance, "ein überlegteres Verhältnis zu unserer eigenen Gegenwart" einzunehmen, "das vor allem darin besteht, sie für weniger selbstverständlich zu halten." (Gert Hübner, "Ältere deutsche Literatur", 2. Aufl., Tübingen 2015, S. 6)

#### **14467.0157 Einführung in die ältere deutsche Sprache und Literatur**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

S.BÜRKLE

Ortsangaben folgen

J.STIEBRITZ-

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

BANISCHEWSKI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ziel des Kompaktseminars ist es, einerseits Grundkenntnisse der mittelhochdeutschen Sprache und Grammatik zu vermitteln, andererseits in die mittelalterliche Literatur einzuführen.

Im ersten Teil soll vor allem das Übersetzen regelmäßig geübt werden. In diesem Zusammenhang werden die für das Übersetzen ins Neuhochdeutsche wesentlichen Aspekte der mittelhochdeutschen Grammatik, also vor allem Lautlehre, Formenlehre und Syntax, Gegenstand sein. Überdies werden auch sprachhistorische Aspekte des Deutschen berücksichtigt. Die mittelhochdeutschen Texte sowie eine Einführung in die grammatikalischen Besonderheiten werden Ihnen in Form von Kopien zur Verfügung gestellt. Außerdem benötigen Sie eine Einführung in die ältere deutsche Sprache (das sog. Gelbe Heft), die zu Beginn des Semesters im Seminar zur Verfügung gestellt wird, sowie ein Wörterbuch (Hennig [vorzugsweise] oder Lexer; s. u.).

Der zweite Teil konzentriert sich hauptsächlich auf den Bereich der mittelalterlichen Literatur, doch soll auch hier die Lektüre mhd. Texte präsent gehalten werden. In diesem literaturwissenschaftlichen Teil sollen in einem ersten allgemeinen Durchgang relativ systematisch grundlegende, die mittelalterliche Literatur besonders betreffende Problemfelder wie Autorschaft, Schriftkultur und Bildungsgeschichte, Überlieferungs- und Textgeschichte, Mündlichkeit und Schriftlichkeit anhand von einführenden Texten erarbeitet und um einschlägige Forschungsbeiträge ergänzt werden. Im weiteren Verlauf der Veranstaltung soll das allgemein Erarbeitete dann

konkret am &#x27;Nibelungenlied&#x27;, dem ersten Heldenepos in deutscher Sprache, erprobt und literarhistorisch eingeordnet werden.

Angeschafft werden sollten:

Das Nibelungenlied. Mittelhochdeutsch&#x2F;Neuhochdeutsch. Übersetzt von Ursula Schulze. Stuttgart: Reclam 2011

Angeschafft werden sollte darüber hinaus:

Beate Hennig: Kleines mittelhochdeutsches Wörterbuch. Tübingen 2007

oder:

Matthias Lexer: Mittelhochdeutsches Taschenwörterbuch. 38. Aufl. Stuttgart 1999

Weitere benötigte Materialien werden online über die E-Learning Plattform ILIAS zur Verfügung gestellt.

### **14467.0162 Einführung in die ältere deutsche Sprache und Literatur**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

R.KATERS

Ortsangaben folgen

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Ortsangaben folgen

Fr. 14:00 - 15:30 , 30.04.2021 - 02.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 11:30 , 30.04.2021 - 02.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Kompaktseminar bietet einen ersten Einblick in die mittelalterliche Sprache und Literatur. Ziel ist es, sowohl Übersetzungskompetenz als auch Einblicke in den Wandel unserer Sprache sowie ein tieferes Verständnis für Literatur des Mittelalters zu erwerben.

### **14467.0204 Pragmatik**

4 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

E.JASINSKAJA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar besteht aus zwei Teilen. Der erste Teil gibt eine Einführung in die Pragmatik, das Teilgebiet der Linguistik, das sich im weitesten Sinne mit dem Einfluss des Kontextes auf die Äußerungsbedeutung beschäftigt. Wir erarbeiten gemeinsam, an welchen Stellen der linguistische oder extralinguistische Kontext die Interpretation sprachlicher Äußerungen verändert, und lernen Theorien kennen, die diese Faktoren erklären können.

Im zweiten Teil des Seminars steht das wissenschaftliche Forschen und Schreiben im Vordergrund. Ausgehend von einem Thema im Bereich der Pragmatik, arbeitet jede/r Teilnehmende an einem eigenen Forschungsprojekt, das letzten Endes in einer Hausarbeit mündet. Wir besprechen gemeinsam Ansätze zur Konkretisierung der Fragestellungen, lernen empirische und theoretische Methoden kennen, die zur Beantwortung der Forschungsfragen angewendet werden können, und üben gängige Praktiken zur Strukturierung und Ausformulierung von wissenschaftlichen Texten im Fach Linguistik.



**14467.0220 Das Sanatorium in der Literatur der Moderne**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, A.BOY  
 Ortsangaben folgen

Das Sanatorium stellt einen besonderen (literatur-)historischen Ort dar. Zur Zeit der Jahrhundertwende gerät es nicht nur zu einer medizinischen Institution, sondern vielmehr zu einem gesellschaftlichen Phänomen, das als literarischer Handlungsort eine spezifische Semantik mit sich bringt. Das Sanatorium fungiert in der Literatur oftmals als heterotopischer Mikrokosmos, der soziokulturelle und gesellschaftliche Umbrüche seiner Zeit widerspiegelt.

In der Literatur der Moderne ist das Sanatorium spätestens mit Thomas Manns „Zauberberg“ prominent geworden, taucht als Handlungsort oder Sujet jedoch auch in vielen anderen Texten der Moderne auf.

Im Seminar beschäftigen wir uns neben dem „Zauberberg“ u.a. mit Franziska zu Reventlows „Geldkomplex“, Klubunds „Die Krankheit“, Hedwig Dohms „Naphthalin“ und Hermann Hesses „Kurgast“. In der Auseinandersetzung mit den Texten werden vor allem poetologische, (medizin-)historische, gendertheoretische und gattungsspezifische Aspekte in den Blick genommen.

Im Rahmen der thematischen Schwerpunktsetzung wird im Seminar ein besonderer Fokus auf die Einübung von literaturwissenschaftlichen Arbeitstechniken gelegt (Formulierung eines Forschungsinteresses, Literaturrecherche und -auswahl, zielgerichtetes und formal korrektes Zitieren von Quellen und Darstellungen, exemplarische Besprechung von Hausarbeitskonzepten).

Zur Einführung empfohlen

Vera Pohland: Das Sanatorium als literarischer Ort. Medizinische Institution und Krankheit als Medien der Gesellschaftskritik und Existenzanalyse. Frankfurt a.M. 1984.

**14467.0221 Georg Büchner**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, N.PETHES  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Trotz seines überaus überschaubaren Gesamtwerks gilt Georg Büchner nicht nur als einer der wichtigsten Autoren des Vormärz, sondern auch als besonders anschauliches Beispiel für die Konstellation und wechselseitige Kontextualisierung politischer, philosophischer und naturwissenschaftlicher Diskurse in der Literatur der 1830er Jahre. Das Proseminar wird diese Zusammenhänge anhand eines Abgleichs von Büchners Dramen und Erzähltexten mit seinen politischen und medizinischen Schriften sowie Briefen erarbeiten und im Rahmen des theoretischen Modells einer Poetik des Wissens diskutieren. Hierzu werden im Sinne der Schwerpunktsetzung des Proseminars auf grundlegende Fragestellungen und exemplarische Erprobungen literaturtheoretischer Ansätze die Methoden des Strukturalismus, der Diskursanalyse und der Dekonstruktion vorgestellt. Textgrundlage hierzu ist neben der zweibändigen Werkausgabe im Deutschen Klassiker-Verlag die Studie „Desorientierung“ von Helmut Müller-Sievers. Zur Vorbereitung eignet sich außerdem das im Metzler-Verlag erschienene „Georg Büchner-Handbuch“ von Roland Borgards und Harald Neumeyer.

**14467.0222 Theorie und Literatur der Romantik**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 16:00 - 17:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, A.VILLINGER  
 Ortsangaben folgen A.BOY

Die Romantik hat die deutsche Literatur geprägt wie kaum eine andere Epoche. Die romantische Literatur hat nicht nur viele neue ästhetische Facetten hervorgebracht, sondern auch ihr eigenes theoretisches Programm entwickelt; von der frühromantischen progressiven Universalpoesie bis zur spätromantischen

ironischen Selbstreflexion lassen sich in den literarischen Texten der Romantik viele unterschiedliche ästhetische Besonderheiten finden. In der Auseinandersetzung mit verschiedenen literarischen Texten (u.a. von Joseph von Eichendorff, Ludwig Tieck, E.T.A. Hoffmann, Dorothea Schlegel) beschäftigen wir uns im Seminar mit diesen poetologischen Aspekten sowie mit gendertheoretischen Konfigurationen, Implikationen von Genrezuschreibungen und Epochengrenzen.

Im Rahmen der thematischen Schwerpunktsetzung wird im Seminar ein besonderer Fokus auf grundlegende Fragestellungen der Literaturtheorie gelegt. Zudem werden ausgewählte literaturtheoretische Ansätze exemplarisch erprobt.

Zur Einführung: Detlef Kremer und Andreas B. Kilcher: Romantik. Lehrbuch Germanistik. 4., aktualisierte Auflage. Stuttgart: Metzler 2015.

### 14467.0223 Fontanes Ehebruch-Romane

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 09:00 - 16:00 , 06.04.2021,

B.ADAMS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:00 - 16:00 , 07.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:30 - 18:00 , 21.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 16:00 , 22.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Eines der zentralsten Leitmotive in Fontanes Romanen ist unumstritten der Ehebruch, der in verschiedenen Konfigurationen auftritt und immer wieder neu durchgespielt wird. Anhand von Cécile (1886), Unwiederbringlich (1891) und Effi Briest (1896) sollen in diesem Proseminar drei prominente Beispiele in den Blick genommen werden, wobei nicht nur der Ehebruch per se, sondern auch der zeitgenössische Hintergrund, insbesondere die Vorstellungen von Weiblichkeit und Männlichkeit, eine Rolle spielen werden. Voraussetzung für die aktive Teilnahme ist die Anschaffung und das gründliche Lesen der Romane (z.B. Reclam), die Bereitschaft zu einem Gruppenreferat via Zoom sowie die rege Teilnahme an der sich ergebenden Diskussion.

Im Rahmen der thematischen Schwerpunktsetzung wird im Seminar zudem ein besonderer Fokus auf die Einübung von literaturwissenschaftlichen Arbeitstechniken gelegt (Formulierung eines Forschungsinteresses, Literaturrecherche und -auswahl, zielgerichtetes und formal korrektes Zitieren von Quellen und Darstellungen, exemplarische Besprechung von Hausarbeitskonzepten).

Termine:

6.4. 9 bis 16 Uhr

7.4. 9 bis 16 Uhr

21.5. 14.30 -18 Uhr

22.5. 9-16 Uhr

### 14467.0224 Zwischen Fiktion und Wirklichkeit: Das Tagebuch als literarische Gattung

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.SCHARBERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Diaristik ist eine vergleichsweise junge Disziplin in der Literaturwissenschaft. Das liegt nicht zuletzt am Gegenstand selbst, der noch nicht allzu lange zum literarischen Kanon zählt: Das Tagebuch ist ein rätselhaftes Objekt der Literatur. Von der Selbstdarstellung einer Schriftsteller-Existenz über das literarische Log-

oder Werkbuch bis hin zur minutiösen Dokumentation alltäglicher Ereignisse eines Lebens lassen sich viele Spielarten desselben ausfindig machen. Die Tagebücher von Franz Kafka, Robert Musil oder Brigitte Reimann sind für das Verständnis des jeweiligen Werks von großer Bedeutung, oftmals Bestandteil des literarischen Kanons. Andere Tagebücher wiederum kämpfen um literarische Anerkennung, fristen ein Schattendasein an der Seite großer Namen – wie etwa die Tagebücher der Alice Schmidt, die jahrelang das gemeinsame Leben an der Seite von Arno Schmidt dokumentiert hat. Das Seminar widmet sich ausgewählten Tagebuch-Texten des 20. Jahrhunderts mit unterschiedlichen literaturwissenschaftlichen Fragestellungen und aus wechselnden Perspektiven, um sich dem Tagebuch als literarische Gattung annähern zu können.

Im Rahmen der thematischen Schwerpunktsetzung wird im Seminar ein besonderer Fokus auf die Einübung von literaturwissenschaftlichen Arbeitstechniken gelegt (Formulierung eines Forschungsinteresses, Literaturrecherche und -auswahl, zielgerichtetes und formal korrektes Zitieren von Quellen und Darstellungen, exemplarische Besprechung von Hausarbeitskonzepten).

### **14467.0225 Siegfried Kracauers Romane**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

F.GÖRES

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Trotz aktueller wie intensiver Rezeption der Schriften Kracauers, fristen dessen Romane – ‚Ginster‘ und besonders ‚Georg‘ – ein eher randständiges Dasein innerhalb der literaturwissenschaftlichen Forschungsdiskussion. Dabei öffnen beide einen guten Zugang zu Kracauers Denken sowie zu zeitgenössischen Theoriediskussionen. Dementsprechend rücken neben dessen theoretischen Texten und zentraler Forschungsliteratur auch literarische sowie theoretische Texte weiterer Autoren in unseren Fokus. Auf dieser soliden Basis widmen wir uns auch – in Hinblick auf Ihre Hausarbeiten – dem literaturwissenschaftlichen Arbeiten selbst. Unseren ersten Bezugspunkt ‚Ginster‘ sollten Sie daher schon vor Semesterbeginn lesen – aus Gründen der Einheitlichkeit empfehle ich die aktuellen Taschenbuchausgaben im Suhrkamp Verlag (Ginster 2019; Georg 2013). Alles Weitere besprechen wir in der ersten Sitzung.

(Im Rahmen der thematischen Schwerpunktsetzung wird im Seminar ein besonderer Fokus auf grundlegende Fragestellungen der Literaturtheorie gelegt. Zudem werden ausgewählte literaturtheoretische Ansätze exemplarisch erprobt.)

### **14467.0226 Mittelalterrezeption in der Gegenwartsliteratur**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

S.BRINKS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dass sich ‚das Mittelalter‘ (wieder) großer Popularität erfreut, beobachtete Umberto Eco schon zu Beginn der 1980er Jahre. Seit Beginn dieses ‚Mittelalter-Booms‘ (Bennewitz/Schindler 2012) haben sich verschiedenste Formen der Mittelalter-Rezeption entwickelt, die sich nicht nur auf die Literatur beschränken, sondern auch andere Medienformen wie Computerspiele oder Filme umfassen. Bevor allerdings einzelne Zeugnisse dieser Rezeption in den Blick geraten können, muss der Begriff des Mittelalters selbst thematisiert werden. Die Diskussion hat insbesondere in Deutschland auch eine historische Dimension, weil die Perspektiven auf ‚das Mittelalter‘ immer wieder von gesellschaftlichen und politischen Interessen maßgeblich beeinflusst wurden. Seitenblicke auf Texte der Romantik sowie des frühen 20. Jahrhunderts ermöglichen es, diese Entwicklungen auch in der Literatur nachzuvollziehen.

Vor diesem Hintergrund werden im Seminar verschiedene Texte der Gegenwartsliteratur untersucht, die sich auf sehr verschiedene Weise mit mittelalterlichen Stoffen auseinandersetzen. Zentral ist die Frage, wie sich Texte der 1990er und 2000er-Jahre mittelalterlichen Stoffen und Texten nähern und diese neu erzählen.

Im Rahmen der thematischen Schwerpunktsetzung wird im Seminar ein besonderer Fokus auf die Einübung von literaturwissenschaftlichen Arbeitstechniken gelegt

(Formulierung eines Forschungsinteresses, Literaturrecherche und -auswahl, zielgerichtetes und formal korrektes Zitieren von Quellen und Darstellungen, exemplarische Besprechung von Hausarbeitskonzepten).  
Das Seminar setzt die Bereitschaft zur Lektüre von ausgewählten theoretischen und literarischen Texten voraus, die zum einen die Basis für die Semindiskussion bilden, zum anderen aber auch die Grundlage für eigene Hausarbeiten und Prüfungsleistungen sein können. Dazu gehört es auch, kleinere Studienleistungen zu absolvieren, die darauf abzielen, einen produktiven Umgang mit Forschungsliteratur zu entwickeln und eigene Forschungsinteressen zu formulieren.

### **14467.0228 Gewalt in Kinder- und Jugendliteratur**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 10:00 - 14:00 , 04.09.2021,

C.LAMMER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 10:00 - 15:30 , 20.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:00 - 15:30 , 21.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 15:30 , 22.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 15:30 , 23.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Rahmen der thematischen Schwerpunktsetzung wird im Seminar ein besonderer Fokus auf die Einübung von literaturwissenschaftlichen Arbeitstechniken gelegt (Formulierung eines Forschungsinteresses, Literaturrecherche und -auswahl, zielgerichtetes und formal korrektes Zitieren von Quellen und Darstellungen, exemplarische Besprechung von Hausarbeitskonzepten). In diesem Zusammenhang ist als Studienleistung die Erstellung eines Exzerptes, einer Literaturliste und eines Hausarbeitsgliederungskonzeptes erforderlich.

Da eine sinnvolle Semindiskussion nur auf Basis einer gründlichen Lektüre der jeweils zu den Sitzungen vorzubereitenden Texte möglich ist, wird zudem die Bereitschaft zu einer solchen erwartet.

Weitere Informationen zur Lektüre und der Seminarplan werden spätestens im Juli 2021 veröffentlicht.

### **14467.0230 Heinrich von Kleist: Methodenfragen und Interpretationsprobleme**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

I.BREUER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieses Seminar bietet eine Einführung in die Werke (Dramen, Erzählungen, Anekdoten) und Themen Heinrich von Kleists, in die Schwierigkeiten bei der Interpretation seiner Werke und einige zentrale Forschungsdiskussionen. Das Seminarprogramm findet sich in ILIAS.

Im Rahmen der thematischen Schwerpunktsetzung wird im Seminar ein besonderer Fokus auf grundlegende Fragestellungen der Literaturtheorie gelegt. Zudem werden ausgewählte literaturtheoretische Ansätze exemplarisch erprobt.

Textbasis ist (aus finanziellen, nicht so sehr qualitativen Gründen) die Ausgabe: Heinrich von Kleist: Sämtliche Werke und Briefe. Zweibändige Ausgabe in einem Band. Hrsg. von Helmut Sembdner. München: dtv, 2001. ISBN 9783423129190 (ca. 2100 Seiten für 20 Euro).

Zur Einführung empfehlenswert sind viele der neueren Biographien, v.a. diejenige von Günter Blumberger, sowie (auch als Nachschlagewerk und evtl. zur Anregung für

Hausarbeitsthemen) das Kleist-Handbuch: Epoche, Werk, Wirkung. Hrsg. von Ingo Breuer. Stuttgart u.a. Metzler, 2009.

### 14467.0231 Dramen und dramatische Konzepte (18.-20. Jh.)

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

J.KREPPEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar setzt sich zum Ziel, zentrale Entwicklungen dramatischen Schreibens zwischen dem 18. und dem 20. Jahrhundert nachzuvollziehen, und zwar sowohl anhand von dramatischen Texten als auch anhand von dramenpoetologischen Schriften. Als Ausgangspunkt dienen dabei die Tragödiendefinition von Aristoteles und ihre Bedeutung. Im weiteren Seminarverlauf besprechen wir die Auslegung dieser Definition im Kontext der Aufklärung sowie Ansätze der Anknüpfung an sie und der Abgrenzung von ihr bis ins 20. Jahrhundert hinein. Der literaturgeschichtliche Überblick beschäftigt sich dabei stets mit der Frage nach der Wirkungsästhetik der dramatischen Konzepte und der Möglichkeit ihrer sozialfunktionsgeschichtlichen Erklärung. Dabei vertieft das Seminar zugleich die Einübung der Analyse dramatischer Texte. Gelesen wird neben zentralen Dramenpoetologien eine Auswahl von Dramen, die bis Mitte März noch genauer benannt wird (sie wird Texte von Sophokles, Lessing, Lenz, Schiller, Büchner, Hauptmann und Brecht umfassen).

Im Rahmen der thematischen Schwerpunktsetzung wird im Seminar zudem ein besonderer Fokus auf die Einübung von literaturwissenschaftlichen Arbeitstechniken gelegt (Formulierung eines Forschungsinteresses, Literaturrecherche und -auswahl, zielgerichtetes und formal korrektes Zitieren von Quellen und Darstellungen, exemplarische Besprechung von Hausarbeitskonzepten).

### 14467.0233 Phantastik in der Literatur - Von der Romantik bis zur Gegenwart

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

M.FASSEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar widmet sich zunächst den kontrovers diskutierten Definitionsmöglichkeiten und Erzählmodellen der sogenannten „Phantastik“, bevor die phantastische Literatur des 19. bis 21. Jahrhunderts in den Fokus rückt. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Erprobung unterschiedlicher methodischer Zugänge zu den Seminartexten.

Vor dem Hintergrund etwa gattungstheoretischer und –geschichtlicher Überlegungen wird u.a. anhand von Romanen, Erzählungen und Kurzgeschichten nach einer möglichen Abgrenzung zu verwandten Gattungen wie beispielsweise Schauerliteratur, (Kunst-)Märchen etc. gefragt. Darüber hinaus wird auch das Diskurspotenzial aktueller phantastischer Literatur beleuchtet.

Im Rahmen der thematischen Schwerpunktsetzung wird im Seminar ein besonderer Fokus auf grundlegende Fragestellungen gelegt. Zudem werden ausgewählte literaturtheoretische Ansätze exemplarisch erprobt.

### 14467.0235 Kafka

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.EGGERS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Franz Kafka kann als der wohl wichtigste Autor der deutschsprachigen literarischen Moderne gelten. Wenn das Seminar einen Überblick über das Werk Kafkas anhand einer exemplarischen Lektüre seiner Texte unternimmt, dann ist deshalb damit auch eine Heranführung an diese Epoche verbunden. Es werden nicht nur eine Auswahl der kürzeren Prosatexte berücksichtigt, sondern auch das dramatische Fragment „Der Grufwächter“, Ausschnitte aus dem Tagebuch sowie der Roman „Das Schloss“.

Im Rahmen dieser Schwerpunktsetzung wird im Seminar ein besonderer Fokus auf grundlegende Fragestellungen der Literaturtheorie gelegt. Zudem werden ausgewählte literaturtheoretische Ansätze exemplarisch erprobt. In diesem Zusammenhang ist auch Forschungsliteratur zu Kafka zu diskutieren. Das Seminar findet online statt, die i.d.R. verkürzten Live-Sitzungen werden ergänzt durch schriftliche Aufgaben.

Voraussetzung für die Teilnahme ist die Bereitschaft, eine Sitzung im Team mit Kommiliton\*innen vorzubereiten. Die Lektüre ist i.d.R. von Sitzung zu Sitzung zu bewältigen, was das Romanfragment angeht, so empfiehlt sich aber sehr, schon vor Semesterbeginn mit dem Lesen anzufangen. Besorgen Sie sich nach Möglichkeit eine der folgenden Ausgaben:

Fischer Taschenbuch - Originalfassung - 978-3-596-18116-2 (ISBN) – 12 €

Fischer Verlag, Hardcover - Roman in der Fassung der Handschrift -  
978-3-596-17551-2 (ISBN) - 9,95 €

### **14467.0236 Geschichte der Komödie vom Barock bis zur Gegenwart (mit Arbeitstechniken)**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

I.BREUER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar besprechen wir eine repräsentative Auswahl von Komödien vom Barock bis zur Gegenwart. Der Fokus ist zunächst literatur-, gattungs- und theatergeschichtlich, aber auch weitere Aspekte (z.B. Theorien des Komischen und des Lachens) werden punktuell eine Rolle spielen. Behandelt werden Autoren wie A. Gryphius, J.E. Schlegel, G.E. Lessing, H.v. Kleist, G. Büchner, G. Hauptmann, F. Wedekind, B. Brecht, F. Dürrenmatt, Th. Bernhard, W. Schwab (Änderungen sind noch möglich). Die meisten Komödien sind als Taschenbuch-Ausgaben erhältlich, einige werden auf ILIAS bereitgestellt.

Es handelt sich um ein lektüreintensives Seminar, bei dem für fast jede Sitzung ein neues Theaterstück zu lesen ist.

Im Rahmen der thematischen Schwerpunktsetzung wird im Seminar ein besonderer Fokus auf die Einübung von literaturwissenschaftlichen Arbeitstechniken gelegt (Formulierung eines Forschungsinteresses, Literaturrecherche und -auswahl, zielgerichtetes und formal korrektes Zitieren von Quellen und Darstellungen, exemplarische Besprechung von Hausarbeitskonzepten).

### **14467.0251 Spiele(n) in der Literatur des Mittelalters**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

H.RIEGER

Ortsangaben folgen

Die Tätigkeit des Spielens verbinden wir zunächst mit harmlosem, vergnüglichem Zeitvertreib. Die Zeit des Spielens erscheint als eine dem pflichterfüllten alltäglichen Leben entgegengesetzte Phase des vom Glück oder Geschick abhängigen Ringens um das Gewinnen oder Verlieren.

Über diese alltägliche Funktion hinaus, gewinnt das Spiel aber eine besondere Qualität, wenn in literarischen Texten davon erzählt wird. Das Seminar wird sich anhand von Ausschnitten aus verschiedenen mittelalterlichen Texten unterschiedlichster Gattungen solchen Episoden widmen, in denen das Spielen thematisiert wird. Es soll sich anhand einer Vielzahl an Textbeispielen mit der Frage beschäftigen, wie solche Szenen jeweils instrumentalisiert werden. Denn anders als das Spielen selbst dient das Erzählen vom Spiel nur selten allein dem harmlosen Vergnügen der Rezipient\*innen. Das Seminar wird so immer wieder versuchen, Erzählweise und Funktion von Spielszenen innerhalb literarischer Erzeugnisse zu erschließen: Was bedeutet es, wenn die Figuren aus ihren gesellschaftlichen Pflichten heraustreten und sich miteinander spielend die Zeit vertreiben; bzw. wenn ernsthafte Tätigkeiten über Metaphern und Motive mit der Semantik des Spielens aufgeladen werden? Wozu dient das Ballspiel zwischen Liebenden, deren Zusammenkunft die Gesellschaft zu verhindern versucht? Was bedeutet das Schachspiel in einer stratifizierten Gesellschaft, in der die Rollen gesellschaftlicher Gruppen und Akteure noch tatsächlich festgeschrieben sind? Was heißt es, wenn die

Ehefrau aus den gewaltsam gezogenen Zähnen ihres betrogenen Mannes kostbare Würfel herstellen lässt?

Da es sich bei diesem Seminar um eines mit einem systematischen Erkenntnisinteresse handelt und wir uns dazu mit Ausschnitten aus verschiedenen Primärtexten beschäftigen werden, wird die Bereitschaft zur wöchentlichen Lektüre von Textausschnitten aus der mittelalterlichen Literatur erwartet, zu denen es nicht in jedem Fall Übersetzungen gibt.

### 14467.0252 Einführung in den Minnesang

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.SCHWARZBACH-  
DOBSON

Eine zentrale Innovation der mittelalterlichen Literatur ist eine Form von (Liebes-)Lyrik, die man heute als ‚Minnesang‘ bezeichnet. Die ab dem 12. Jahrhundert entstehenden Texte des Minnesangs verbinden nicht nur Sprache und Klang in besonders kunstvoller Weise, sondern sie zeigen auch ein literarisch-ritualisiertes Rollenspiel („Frauendienst“), das in unterschiedlichen Variationen thematisiert wird. Das Seminar stellt die im Minnesang neu entworfenen Liebeskonzepte wie auch die lyrische Sprache der Texte in seinen Mittelpunkt. Es soll dabei ein Überblick von den frühen bis zu den späten Texten des Minnesangs gegeben werden, der exemplarisch auch das Werk zentraler Autoren (Walther von der Vogelweide, Heinrich von Morungen) in Auszügen bespricht. Cursorisch eingegangen wird ebenfalls auf die provenzalischen Vorläufer deutschsprachiger Texte sowie auf die schwierige Überlieferungssituation mittelhochdeutscher Lyrik.

Einige der mittelhochdeutschen Texte liegen nicht in Übersetzung vor, Studierende sollten daher die Bereitschaft mitbringen, Mittelhochdeutsch im Original zu lesen. Voraussetzung für das Seminar ist zudem ein Interesse auch an erzähltheoretischen Fragen sowie die Bereitschaft zur Lektüre längerer Texte. Die Studienleistungen bestehen in der aktiven Auseinandersetzung mit den zu lesenden Texten. Ein Reader mit Forschungslektüre wird zu Beginn des Semesters zur Verfügung gestellt.

Textgrundlage (zur Anschaffung):

Dorothea Klein (Hg.): Minnesang. Mittelhochdeutsche Liebeslieder, Eine Auswahl, Mittelhochdeutsch/Neuhochdeutsch, Stuttgart 2010.

### 14467.0254 Kudrun

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.SCHUMANN

Die anonym verfasste ‚Kudrun‘ gehört zu einer Gruppe von Texten, die unter dem Begriff späte Heldenepik zusammengefasst werden. Als späte Heldenepik werden mhd. Texte bezeichnet, die in größerer Anzahl ab dem 13. Jahrhundert überliefert werden. Die Texte partizipieren an verschiedenen Erzähltraditionen und bilden eigene Erzählstrategien aus. Im Seminar werfen wir einen Blick auf die ‚Kudrun‘ als prominenten Vertreter der Gattung und ihre Eigenheiten, auf Erzählschemata und rekurrente Motive, Figurenkonzeptionen und intertextuelle Phänomene.

Vorausgesetzt werden die Bereitschaft zur aktiven Teilnahme am Seminar (Vor- und Nachbereitung, Diskussionsbeiträge) sowie die Anfertigung von Studienleistungen. Die Teilnahme an der ersten Sitzung ist obligatorisch. Erscheinen Sie nicht, wird Ihr Seminarplatz anderweitig vergeben.

**14467.0255 Die Gewalt des Gelächters - subversives und regulatives Verlachen in literarischen Texten des Mittelalters (Block)**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 19:00 , 28.05.2021 - 04.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 10:00 - 16:00 , 29.05.2021 - 05.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.WIESEMEYER-  
KOKE

So vielfältig wie ihr Charakter ist auch das Lachen der Menschen. Ob es positiv oder negativ gemeint ist und welche Auswirkungen es hat, entscheiden Anlass, Situation und beteiligte Personen. Herzlich, befreiend, übermütig oder hämisch, verletzend und böse, kollektiv oder individuell, offen oder heimlich: diese besondere soziale Kommunikationsform kennt viele Facetten. Gattungsprägende literarische Verwendung mit gesellschaftlichen Impulsen findet das Lachen schon in den Satyrspielen und Komödien der Antike.

Auch im christlich-religiös geprägten und sozial stark reglementierten Mittelalter ist das Lachen ein multifunktionales Medium, um sich mit den gegebenen Verhältnissen und der menschlichen Natur auseinanderzusetzen. Dabei kann es Ordnungssysteme bestätigen, indem es Abweichungen dem Spott aussetzt oder sie unterlaufen, indem es eine destabilisierende Wirkung entfaltet.

An ausgewählten literarischen Beispielen wollen wir in diesem Kurs dem Lachen von literarischen Figuren und Lesepublikum auf den Grund gehen und eine Funktionsbestimmung der Machtentfaltung des Gelächters in mittelalterlichen Kontexten vornehmen.

**14467.0260 Große Heidelberger Liederhandschrift (Codex Manesse)**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.KATERS

Wenn eine mittelalterliche Handschrift im kulturellen Gedächtnis noch heute präsent ist, dann ist es die Große Heidelberger Liederhandschrift. Ihre prächtigen ganzseitigen Autorenbilder zieren Buchumschläge, Kalender, Lampenschirme, Tassen und Tapeten. Der Textbestand des rund 700 Jahre alten Codex Manesse ist aber ebenso einzigartig, sind hier doch über 6000 Strophen von 137 Dichtern verewigt.

In dem Seminar sollen die Entstehungs- und Überlieferungsgeschichte, die Grundkonzeption und die Gestaltung der Handschrift geklärt werden. Außerdem werden ausgewählte Minnelieder und Sprüche gelesen und interpretiert, wobei die Untersuchung der Relation von Text und Bild zu zusätzlichen Erkenntnissen führen soll.

Textgrundlage:

Die ausgewählten Lieder und Sprüche werden innerhalb des Ilias-Kurses zur Verfügung gestellt.

Abbildungen:

Der Codex Palatinus germanicus 848 ist durch die ihn beherbergende Heidelberger Universitätsbibliothek digitalisiert worden und kann auf deren Internet-Präsenz vollständig eingesehen und mit vielfältigen Features benutzt werden.

Zur Einführung:

Gisela Kornrumpf: Heidelberger Liederhandschrift C. In: Die deutsche Literatur des Mittelalters. Verfasserlexikon. Begründet von Wolfgang Stammer, fortgeführt von Karl Langosch. 2., völlig neu bearbeitete Aufl. unter Mitarbeit zahlreicher Fachgelehrter hrsg. von Kurt Ruh und Burghart Wachinger. Bd. 3. Berlin / New York 1981. Sp. 584-597.

Lothar Voetz: Der Codex Manesse. Die berühmteste Liederhandschrift des Mittelalters. Darmstadt 2015.



Codex Manesse. Die Miniaturen der Großen Heidelberger Liederhandschrift. Hrsg. und erläutert von Ingo F. Walther unter Mitarbeit von Gisela Siebert. 5. Aufl. Frankfurt am Main 1992.

**14467.0261 Das Nibelungenlied: Lektüre und Forschung**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

M.SCHAUSTEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Seminar wird das mittelhochdeutsche Nibelungenlied einer kursorischen gemeinsamen Lektüre unterzogen. Dabei sollen zentrale Aspekte der Nibelungenliedforschung an ausgewählten Beiträgen die Analyse ausgewählter Textstellen begleiten. So werden Stoffgeschichte und Überlieferung, gattungs- und erzähltheoretische Fragestellungen, medien- und kulturhistorische sowie gesellschaftsbezogene Aspekte des Textes im Zentrum des Seminargesprächs stehen. Voraussetzung für die Teilnahme ist die Teilnahme am Seminargespräch sowie die Übernahme eines Impulsreferats, das in jeder Seminarstunde die Diskussion im Seminar einleiten soll.

**14467.0264 Schön und Gut. Das Konzept der kalokagathía in mittelhochdeutscher Dichtung**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

F.SCHEIDEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nach Konrad Paul Liessmann (‚Schönheit‘, Wien 2009, S. 16) behauptet sich ‚in der Alltags- und Medienästhetik‘ des Moderne das Prinzip der ‚Kalokagathia‘, insofern ‚den Personifikationen des Bösen auch Attribute des Hässlichen [verliehen] und dem Schönen mehr moralische Kompetenz zu[ge]traut‘ würden. ‚Kalokagathie‘ – verstanden als die Entsprechung des schönen Äußeren mit dem schönen Inneren – strukturiert dementsprechend unsere Wahrnehmung, formt nicht nur die visuelle Welt des Disney-Universums, sondern auch die Casting-Entscheidungen der Traumfabrik Hollywood. – Die Gleichsetzung des schönen Äußeren mit dem schönen Inneren scheint indessen sehr alt zu sein und eine lange Tradition zu haben. Den Begriff der ‚kalokagathia‘ entlehnt die Forschung der antiken griechischen Philosophie. Dass der Held ebenso wie die von ihm gerettete Prinzessin schön und gut sei, findet sich noch in den Märchen-Sammlungen des 19. Jahrhunderts. Auch mittelalterliche Texte stellen diesen Zusammenhang – zumindest auf den ersten Blick – immer wieder her. Wie die Zuordnung des Guten zum Schönen hier funktioniert und ob die Übertragung so einfach ist, wie man sie oft verstanden hat, soll im Seminar erarbeitet werden. Gelesen werden hier ganz verschiedene Texte, darunter das ‚Symposion‘ des Xenophon sowie Auszüge aus seiner ‚Kyrupädie‘, Hartmanns von Aue ‚Erec‘-Roman, Lieder Walthers von der Vogelweide und physiognomische Texte (etwa von Johann Caspar Lavater), um herauszufinden, ob die Vorstellung, dass die Schönen auch die Guten seien, nicht vielleicht an Ende doch eine sehr ‚moderne‘ ist.

**14467.0265 Straßburger Alexander (Renz)**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

T.RENZ

Ortsangaben folgen

Der Straßburger Alexander (entstanden vermutl. Anfang des 13. Jh.s) ist der erste Alexanderroman in deutscher Sprache, der die Geschichte Alexanders des Großen von der Geburt bis zum Tod erzählt. Seit seiner Entstehung im spätantiken 4. Jh. ist der Alexanderroman in unterschiedlichen Sprachen immer wieder erzählt und dabei verändert und ergänzt worden. Am Straßburger Alexander können wir nachvollziehen, wie der Protagonist an mittelalterlich christliche und höfische

Vorstellungen angepasst wurde. Alexander erscheint als idealer Kriegsherr und Herrscher, erfährt aber auch Kritik für sein überhebliches und maßloses Verhalten. Geht es zunächst um militärische Auseinandersetzungen mit dem Perserkönig Darius und mit König Porus von Indien, so wird Alexander bei der Weiterreise in den fernen Osten mit fremdartigen Wesen und menschlichen Gemeinschaften (Occidraten, Blumenmädchen und Amazonen) und mit ihren besonderen Lebensformen konfrontiert. Dabei stehen Alexanders Freude am Entdecken, die Erweiterung seiner Kenntnisse und Erfahrungen sowie seine sinnliche Wahrnehmung und seine emotionalen Reaktionsweisen im Vordergrund. Auch Besonderheiten des Erzählverfahrens verdienen unsere Aufmerksamkeit: zum Beispiel eine Passage, in der in Form eines Briefes von Alexander an seine Mutter Olympias und an seinen Lehrer Aristoteles erzählt wird.

Als Textgrundlage schaffen Sie sich bitte an: Pfaffe Lambrecht: Alexanderroman. Mittelhochdeutsch/Neuhochdeutsch, hrsg., übers. und komm. von Elisabeth Lienert. Stuttgart 2007.

### **14467.0268 Einführung in die Analyse vormoderner Texte (Übung zu den Proseminaren ÄDL)**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Ortsangaben folgen

C.KRUSENBAUM-  
VERHEUGEN

Die Übung wendet sich an alle Studierenden in den Proseminaren der ÄDL, um sie in literaturtheoretischer Hinsicht bei der Erstellung ihrer ersten Hausarbeit zu begleiten. Dabei liegt der Schwerpunkt der Übung auf einer Einführung in grundlegende Begriffe und Methoden der Textbeschreibung und -analyse. Anhand einer Differenzierung von unterschiedlichen Ebenen der Textbetrachtung (Lexik/ Vokabular bis Diskurs) und von verschiedenen Fragestellungen, die an Texte gerichtet werden können (sowie der ihnen angemessenen Methoden) sollen die Besonderheiten vormoderner Erzähltechniken und lyrischer Formen diskutiert und reflektiert werden. Im Einzelnen sollen u.a. folgende Methoden der Textbeschreibung erprobt werden:

- Handlung vs. Darstellung (histoire vs. discours)
- Erzählschemata
- Kohärenzstiftung/ Komposition: Motivation von hinten, Finalität, Handlungsfolgen
- Aktanten
- Wiedererzählen / Retextualisierung
- Strukturalismus
- Intertextualität
- Gender Studies
- historische Diskursanalyse.

### **14467.0269 Einführung in die Analyse vormoderner Texte (Übung zu den Proseminaren ÄDL)**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Ortsangaben folgen

J.STIEBRITZ-  
BANISCHEWSKI

Die Übung wendet sich an alle Studierenden in den Proseminaren der ÄDL, um sie in literaturtheoretischer Hinsicht bei der Erstellung ihrer ersten Hausarbeit zu begleiten. Dabei liegt der Schwerpunkt der Übung auf einer Einführung in grundlegende Begriffe und Methoden der Textbeschreibung und -analyse. Anhand einer Differenzierung von unterschiedlichen Ebenen der Textbetrachtung (Lexik/ Vokabular bis Diskurs) und von verschiedenen Fragestellungen, die an Texte gerichtet werden können (sowie der ihnen angemessenen Methoden) soll das Spezifische vormoderner Erzähltechniken und lyrischer Formen diskutiert und reflektiert werden. Im Einzelnen sollen u.a. folgende Methoden der Textbeschreibung erprobt werden:

- Handlung vs. Darstellung (histoire vs. discours)
- Erzählschemata
- Kohärenzstiftung/ Komposition: Motivation von hinten, Finalität, Handlungsfolgen
- Aktanten

- Wiedererzählen / Retextualisierung
- Strukturalismus
- Intertextualität
- Gender Studies/ historische Diskursanalyse
- Komiktheorien (W. Iser, H. Bergson)

**14467.0272 Deutschsprachige Literatur nach 1945 (Gruppe B; nur für ERASMUS- und andere Austausch-Studierende) (Clemens Fuhrbach)**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

I.BREUER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.FUHRBACH

Wir werden in diesem Seminar ausgewählte Autoren, Werke und Aspekte der deutschsprachigen Literatur nach 1945 besprechen. Wir behandeln also die Epochen von der unmittelbaren Nachkriegsliteratur (Trümmerliteratur) bis zur Gegenwart.

Weitere Informationen in der ersten Stunde.

Wenn möglich, melden Sie sich bitte in KLIPS an, sonst beim ERASMUS-Büro/ INTERNATIONAL OFFICE ("philfak-zib@uni-koeln.de") - dort braucht man folgende Informationen von Ihnen: Name & Matrikelnummer, Kursnummer & Kursname!

**14467.0273 Grundlagen und Probleme der germanistischen Sprachwissenschaft (nur für ERASMUS- und andere Austausch-Studierende)**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

D.KOZLOVA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14467.0400 Einführung in die Deutschdidaktik**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

C.HAMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung führt in zentrale Bereiche der Deutschdidaktik ein. Behandelt werden grundlegende Aspekte der Literatur-, Medien- und Sprachdidaktik.

**14467.0402 Prosa der Gegenwartsliteratur im Deutschunterricht**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

D.HAUBRICHS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Rahmen eines Seminars sollen die Möglichkeiten und Grenzen einer unterrichtlichen Bearbeitung von Prosa der Gegenwartsliteratur in der gymnasialen Oberstufe untersucht werden. Dabei werden auf der einen Seite Primärtexte literaturwissenschaftlich analysiert. Auf der anderen Seite wird die Aktualität der behandelten Themen eine wesentliche Rolle spielen, um der Forderung nach Gegenwartsbezug und persönlicher Betroffenheit Rechnung zu tragen. Auf der Grundlage der theoretischen Ergebnisse sollen konkrete Vorschläge zum Einsatz im Unterricht entwickelt, erprobt und reflektiert werden. Im Vordergrund steht also eine praxisnahe Auseinandersetzung.

**14467.0403 Kurzprosa im Deutschunterricht**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.KASCH

Schon Walter Benjamin weist in seiner berühmten Abhandlung zum Erzählen («Der Erzähler. Betrachtungen zum Werk Nikolai Lesskows» (1936)) auf die immanente Verschränkung des Epischen mit dem Dasein hin. Die »Begabung« des Erzählers, so schreibt er gegen Ende seines Essays, ist es, »sein Leben, seine Würde, sein ganzes Leben erzählen zu können«. Lebensform und narrative Form verschränken sich beim Erzählen miteinander, Epik und vita treten in ein wechselseitiges Bedingungsverhältnis ein. Vielleicht ist gerade diese anthropologische Prägung des Erzählens und die damit einhergehende Identitätsstiftung (neben oder trotz aller curricularen Normative und didaktischen Pragmatismen) einer der Gründe dafür, warum das Epische, warum gerade kürzere Erzählungen im Deutschunterricht aller Jahrgangsstufen eine so große Beliebtheit erfahren. Ziel des Seminars soll es sein, ausgewählte kürzere Erzähltexte im Lichte dieser anthropologischen und identitätsstiftenden Qualität zu untersuchen und zu didaktisieren.

**14467.0410 Tiere in Literatur und Literaturunterricht**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.KASCH

»Im Tier verkennen sich die Leute, und darum ist es mitten unter uns«, schreiben Anne von der Heiden und Joseph Vogl im Vorwort eines kulturwissenschaftlichen Sammelbands mit dem Titel »Politische Zoologie« (2007, S. 7). Unter diesem Konzept wird eine Forschungsperspektive eröffnet, die Formen des Menschseins im Lichte von Operationen der Ausgrenzung und/oder Verschmelzung mit dem Tierischen zu beschreiben versucht (vgl. ebd. S. 8). Wie beide in Bezug auf eine Tier-Systematik der beiden Philosophen Gilles Deleuze und Félix Guattari (1992, S. 326 ff.) deutlich machen, wird Animalität im Lichte einer solchen Perspektive zur sozialen Ausdrucksmedialität, indem z.B. Tiere wie etwa der »Löwe« als »Staatstiere« fungieren können und Attribute wie etwa Tapferkeit zum Ausdruck bringen (vgl. ebd. S. 11 mit einem Bezug zu Deleuze&Guattari 1992, S. 326 ff.). Eine solche Perspektive der politischen Zoologie ist aus mehrfacher Hinsicht auch für den Deutschunterricht relevant. Nicht nur sind auch hier Tiere »mitten unter uns« und haben in allen Jahrgangsstufen ihren festen Platz – vom einfachen Tiersteckbrief oder den Fabeln in der Unterstufe bis etwa hin zum Käfer Gregor Samsa in der Oberstufe (um nur einige Beispiele zu nennen). Literaturunterricht im Lichte einer »politischen Zoologie« zu betrachten ist insbesondere auch vor dem Hintergrund der für den Deutschunterricht so zentralen Kategorie der Identitätsbildung relevant. Wenn es zutrifft – und darüber wird im Seminar im Rahmen exemplarischer Lektüren zu reden sein – dass die zoologische Ordnung auch etwas über die menschliche Ordnung aussagt, dann lässt sich ein identitätsorientierter Literaturunterricht nur im Horizont einer »politischen Zoologie« betreiben.

**14467.0411 Epochenumbruch 18./19. Jahrhundert im DU am Beispiel ausgewählter Erzähltexte**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.KURTH

Der Epochenumbruch vom 18. zum 19. Jahrhundert gehört zu den inhaltlichen Schwerpunkten, die die Richtlinien für das Fach Deutsch vorgeben. Durch die Auseinandersetzung mit der "Gleichzeitigkeit des Ungleichzeitigen" von Aufklärung, Sturm und Drang, Klassik und Romantik in dieser Zeit lassen sich "produktive Widersprüche, die bis in die Gegenwart fortwirken" aufzeigen. Im Seminar sollen Erzähltexte von Goethe, Schiller, Büchner, Hofmann und Kleist besprochen und deren Aktualität für den Deutschunterricht sowie Möglichkeiten der Vermittlung diskutiert werden. Zur Vorbereitung empfehle ich die Auseinandersetzung mit den

genannten Autoren, ein detailliertes Seminarprogramm wird ab Mitte März über Ilias zur Verfügung stehen.

#### 14467.0412 Von Lessing lernen? Dramendidaktik im DU

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

D.KURTH

Ortsangaben folgen

Lessings Dramen sind untrennbar mit dem Toleranzgedanken verbunden, was sie zu einem unverzichtbaren und höchst aktuellen Bestandteil des heutigen Deutschunterrichts macht. Die Kritik des Vorurteils, die Analyse von vorurteilsverhafteten Wahrnehmungsmustern und das Plädoyer für tolerantes und somit vernünftiges Verhalten bestimmen seit den frühen Lustspielen bis zum Alterswerk "Nathan der Weise" (1779) die Dramenhandlungen und sollen im Seminar - insbesondere im Hinblick auf die Vermittlung im Unterricht - diskutiert werden. Darüber hinaus soll auch die Bedeutung von Lessings Oeuvre für die Entwicklung der dramatischen Gattung selbst, insbesondere des "bürgerlichen Trauerspiels", in den Blick genommen werden. Zur vorbereitenden Lektüre empfehle ich außer dem genannten Stück "Der Freigeist" (1749), "Die Juden" (1749) "Minna von Barnhelm" (1763), "Miß Sara Sampson" (1755) und "Emilia Galotti" (1767), das Seminarprogramm wird ab Mitte März zur Verfügung stehen.

#### 14467.0420 Argumentieren im Deutschunterricht (als Block)

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 17:00 , 26.07.2021,

M.SCHÄFER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:00 - 17:00 , 27.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:00 - 17:00 , 28.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Argumentieren, insbesondere in seiner mündlichen Form, nimmt in der Alltagswelt Jugendlicher sowie innerhalb des gesellschaftlichen Bildungsbeitrages des Fachs Deutsch eine zentrale Stellung ein. Jugendliche, die sich regelmäßig im Argumentieren üben, lernen nicht nur ausführlicher und flüssiger zu sprechen, schneller auf den Punkt zu kommen und Gründe für ihre eigene Sicht selbstbewusst darzulegen, sie lernen auch, genau zuzuhören, konträre Meinungen zu respektieren, sich in andere Perspektiven hineinzusetzen und Konflikte sprachlich im Miteinander zu lösen.

Das Seminar geht der Frage nach, wie Jugendliche für die Bedeutung der Rhetorik sensibilisiert und mit konkreten Methoden des Argumentierens im Deutschunterricht vertraut gemacht werden können.

Neben der wissenschaftstheoretischen Auseinandersetzung mit dem Thema "Argumentieren im DU" werden konkrete Inhalte, handlungsorientierte Methoden sowie Differenzierungsmöglichkeiten interaktiv erprobt und vor dem Hintergrund der eigenständigen Planung von Deutschunterrichtssequenzen in den Blick genommen.

Interesse am interaktiven Debattieren, die Bereitschaft zur aktiven Teilnahme und kreativen Mitgestaltung des Seminars sowie die gründliche Lektüre von Primär- und Sekundärtexten sind erwünscht.

#### 14467.0421 Sprache und Sprachgebrauch untersuchen

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.EVERTZ-RITTICH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

"Sprache" ist eines der vier Inhaltsfelder des Deutschunterrichts (vgl. KLP Deutsch Sek I u. II, NRW). Über Sprache soll im Unterricht reflektiert werden und sie soll untersucht werden (vgl. Bildungsstandards KMK, Lehrplan Grundschule Deutsch NRW).

In diesem Seminar soll der Frage nachgegangen werden, wie im Deutschunterricht Sprache und Sprachgebrauch (vor allem in den Sekundarstufen) untersucht und reflektiert werden können. Hierzu werden verschiedenen Konzeptionen des Sprachunterrichts verglichen und ausgewählte inhaltliche Felder des Sprachunterrichts (v.a. aus der Rechtschreib- und Grammatikdidaktik) näher untersucht, um Impulse für die Unterrichtspraxis zu geben. Dabei sollen Bezüge zwischen Grammatik und anderen Gegenständen des Deutschunterrichts sowie die mehrsprachige Situation der Klassenzimmer stets berücksichtigt werden.

### **14467.0424 Sprachsensibler (Grammatik-)Unterricht (Block)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:00 - 16:00 , 17.04.2021 - 15.05.2021,

F.KIRCHHOFF

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sprachsensibler (Grammatik-) Unterricht

Sprache ist in allen Unterrichtsfächern an Schulen von größter Bedeutung, da darüber Lerninhalte vermittelt werden. Schülerinnen und Schüler nehmen diese auf, verarbeiten und speichern sie und geben sie in Unterrichtsgesprächen oder in Prüfungen wieder. Sprache ist zudem auch ein Werkzeug des Denkens, indem Wissen bearbeitet und neu erzeugt wird. Wenn aber diese sprachlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten fehlen, kann ein Schüler oder eine Schülerin dem Unterricht nicht folgen und verfehlt deswegen womöglich die Lernziele.

In diesem Seminar soll der Fokus auf den grammatischen Fachunterricht in Deutsch gelegt werden. Welche sprachlichen Hürden bestehen für Kinder und Jugendliche aufgrund ihrer unterschiedlichen bildungssprachlichen Voraussetzungen in diesem Bereich? Welche sprachsensiblen Unterrichtskonzepte gibt es, um diese Hürden abzubauen?

Bedingung für eine erfolgreiche Kombiprüfung: Referat/Simulation einer Unterrichtssituation mit eingereichtem Thesenpapier

### **14467.0501 Kausalität**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

K.VON HEUSINGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Hauptseminar untersucht die Grammatik kausaler Verben wie „machen“, „lassen,“ oder „erlauben“. (Anna macht der Freundin einen schönen Abend. Peter lässt Paul die Küche aufräumen. Kim erlaubt den Kindern zu spielen). Im ersten Teil werden wir die grundlegenden Konzepte von Kausalität oder Verursachung besprechen. Im zweiten Teil entwickeln wir eine semantische Repräsentation dieser Konzepte und im dritten Teil sollen ausgewählte syntaktische Phänomene untersucht werden. Die Teilnehmenden sollen sich im Laufe des Seminars mit den Grundlagen linguistischer Theoriebildung und deren Anwendung vertraut machen und dabei exemplarisch eine Forschungsidee entwickeln und am Ende in einer Kurzpräsentation vorstellen.

Literatur

wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben (weitgehend auf Englisch)

Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme (2 CP) kann erworben werden durch  
Textzusammenfassungen, Kurzesays, Kurzpräsentation

**14467.0502 Sprechakte und Satztypen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

S.REPP

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar werden wir uns mit unterschiedlichen Satztypen und Sprechakten befassen. Ein Satz wie "Feline ist heute im Theater gewesen" kann recht unterschiedliche Dinge ausdrücken: Er kann eine Aussage sein, aber auch eine Frage: "Feline ist heute im Theater gewesen?". Man kann ihn aber sicherlich auch als Ausruf verstehen - bspw., wenn sich Feline bisher standhaft geweigert hat ins Theater zu gehen. Diese Vielseitigkeit eines einzelnen Satzes ist zunächst einmal verblüffend. Man mag bspw. fragen, wozu es dann überhaupt Fragesätze gibt, die syntaktisch als solche erkennbar sind: "Ist Feline heute im Theater gewesen?". Bedeutet diese Frage mit Verberstwortstellung genau dasselbe wie die Frage oben? Und was ist mit Fragen, die auch als Ausrufe verwendet werden können, bspw. "Wo HAT dieser Schwätzer schon überall angerufen!! Total nervig!" (vgl. "Wo hat dieser Schwätzer schon überall angerufen? Wir müssen das dringend rauskriegen, um das Schlimmste zu vermeiden."). Kann jede Frage als Ausruf verwendet werden? Vermutlich nicht, vgl.: "Wie spielt man dieses Spiel?" vs. "\*Wie spielt man dieses Spiel!!". In diesem Seminar werden wir uns mit der Form (inklusive Sprachmelodie) und Bedeutung (inklusive Kontextbedingungen) von unterschiedlichen Satztypen befassen und prüfen, was diese ausdrücken können und woran genau wir erkennen, was ein konkreter Satz ausdrücken soll - denn Zeichensetzung ist höchstens in der Schriftsprache hilfreich.

**14467.0503 Sprach-, Lese- und Schreiberwerb**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

M.PHILIPP

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieses Seminar widmet sich Aspekten des Spracherwerbs, die insbesondere für das pädagogisch-didaktische Berufsfeld als Hintergrundwissen und Ergänzungen dienen können. Sowohl der Erstspracherwerb (mono- oder multilingual) als auch darauf aufbauende Kompetenzen wie Lesen oder Schreiben (lernen) sind für Heranwachsende entscheidende Meilensteine in der Entwicklung. Das Seminar möchte Kenntnisse in diesem Bereich vermitteln bzw. erweitern und zudem diese Betrachtungen linguistische und psycholinguistische Zusammenhänge einordnen. Voraussetzung für die Teilnahme ist der erfolgreiche Abschluss des Einführungsseminars in die Sprachwissenschaft.

**14467.0504 Einführung in die Gebärdensprachlinguistik**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

C.LOOS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Erforschung von Gebärdensprachen ist kaum den Kinderschuhen entwachsen und doch erlaubt sie uns bereits jetzt einen unabhängigen Blick auf Sprache losgelöst von der auditiven Modalität, in der sie sich den meisten von uns von Geburt an präsentiert. In diesem Kurs schauen wir uns die Kernmodule der Linguistik (von Phonetik bis Informationsstruktur) aus gebärdensprachlicher Perspektive an. Darüber hinaus greifen wir angewandte Themen auf, die gerade für angehende Pädagogen von Interesse sind: Wie wird die Deutsche Gebärdensprache (DGS) als Erstsprachen erworben? Wie sieht der Zweitspracherwerb des (Schrift)deutschen bei Erstsprache DGS aus? Wie werden Laut- und Gebärdensprachen im Gehirn verarbeitet?

**14467.0505 Psycho- und Neurolinguistik der Satzverarbeitung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.PHILIPP

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Gegenstand dieses Hauptseminars ist zum einen das detaillierte Studium experimenteller Arbeiten im Bereich der Psycho- und Neurolinguistik, andererseits das Einordnen verschiedener Befunde in ein Gesamtbild (Sprachverarbeitungsmodelle). Schwerpunkte bilden hierbei die Satzverarbeitung und Kernrelationen in Satzstrukturen.

Das Hauptseminar möchte zunächst kurz in technische und neurophysiologische Grundlagen einführen, dann aber experimentelle Arbeiten (konkrete Einzelstudien) besprechen und darauf aufbauende Sprachverarbeitungsmodelle diskutieren.

Teilnahmevoraussetzungen bestehen entsprechend den Erläuterungen in den Modulhandbüchern und der Studienordnung. Weiterhin wird die Fähigkeit und Bereitschaft vorausgesetzt, auch englischsprachige Fachtexte zu rezipieren und von Woche zu Woche durchzuarbeiten. Eine "aktive Teilnahme" erwirbt, wer regelmäßig kleinere Textverständnisaufgaben bearbeitet, die stichprobenartig überprüft werden, und sich darüber hinaus aktiv im Seminargespräch beteiligt.

**14467.0506 Empirische Linguistik**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

P.SCHUMACHER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieses Seminar bietet eine Einführung in die empirischen Methoden der Sprachwissenschaft an. Angefangen von einfachen Fragebögen über Reaktionszeitstudien bis hin zu technisch aufwändigeren Methoden wie Blickbewegungsmessungen werden Grundsätze des experimentellen Designs und der Durchführung von quantitativen experimentellen Studien vorgestellt und anhand von linguistischen Beispielen diskutiert.

**14467.0507 Exklamative**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

S.REPP

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar betrachten wir die Form, Bedeutung und den Gebrauch von Exklamativen wie in (i) &#x27;Was für ein Chaos das ist!&#x27;; (ii) &#x27;Wie groß Maria ist!&#x27;. Wir starten mit einer Betrachtung englischer Exklamative und werden daraufhin sehen, dass Deutsch vergleichsweise exotisch ist: Im Deutschen kann man ausrufen (iii) &#x27;Wen HAT die nicht alles eingeladen!&#x27;;, im Englischen geht das nicht. Weiterhin scheint im Deutschen die Wortstellung eine Rolle zu spielen: Ein Ausruf wie (iv) &#x27;Wo der gewesen ist!&#x27;; scheint gut zu funktionieren. Eine Variante mit dem finiten Verb in der zweiten Position ist viel weniger gut: (v) &#x27;Wo IST der gewesen!&#x27;. Wir werden in diesem Seminar betrachten, was möglich ist, was nicht, und Erklärungen für unsere Beobachtungen suchen. Dabei werden wir sehen, dass Gradulierbarkeit (groß-größer-am größten) eine wichtige Rolle in Ausrufen spielt.

Die Aktive Teilnahme besteht in der Erledigung wöchentlicher Hausaufgaben und dem Halten eines kürzeren Referats. Mehrere Texte, die wir lesen, sind auf Englisch.

**14467.0508 Semantik und Pragmatik von Humor**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

P.SCHUMACHER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum



In diesem Seminar werden semantische und pragmatische Theorien von Humor vorgestellt und an selbst erstellten Korpora systematisch überprüft. Die intensive Analyse von Beispielen aus dem selbst erstellten Korpus soll den kompetenten Umgang mit den Analyseinstrumenten fördern und zu einer kritischen Reflektion der Theorien beitragen. Die Diskussionsergebnisse werden in Mural zusammengetragen.

### 14467.0509 **Syntax-Semantik-Schnittstelle**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

M.PHILIPP

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Inhalt dieses Seminars ist vor allem das Erarbeiten von Grundlagen der Analyse und Beschreibung der Syntax-Semantik-Schnittstelle. Zentral in diesem theoretischen Rahmen ist u.a. die verbale Argumentstruktur.

Die grammatischen Eigenschaften eines Satzes werden maßgeblich von der Argumentstruktur des darin enthaltenen Verbs bestimmt. Dieses wiederum bestimmt maßgeblich die syntaktische Struktur des Satzes mit und trägt zur Bedeutungskomposition bei. Darüber hinaus gibt es neben der Argumentstruktur und realisierten Argumentabfolge noch weitere Faktoren wie die Position von Adverbialen, der Gebrauch von Partikeln etc., die an der Syntax-Semantik-Schnittstelle operieren.

Im Seminar werden wir uns mit Grundlagen und einigen Vorschlägen der theoretischen Modellierung dieser Phänomene befassen. Auch psycho- und neurolinguistische Aspekte zur Sprachverarbeitung werden berücksichtigt.

Teilnahmevoraussetzungen und Leistungsnachweise richten sich nach den geltenden Prüfungsordnungen.

### 14467.0510 **Semantik**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

D.GUTZMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Zugang zur aktuellen Forschung in linguistischer Semantik wird oftmals dadurch erschwert, dass formale Methoden aus der Logik und Konzepte aus der Mathematik (Mengen, Relationen, Funktionen, Modelle etc.) eingesetzt werden, um sprachliche Bedeutung zu analysieren. Ziel dieses Kurses ist es, diese Hürde zu nehmen und sich den entsprechenden formalen "Werkzeugkasten" anzueignen und dadurch ein "Lesekompetenz" formaler Analysen zu erwerben.

### 14467.0511 **Syntax**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.REPP

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieses Seminar ist eine Einführung in die generative Syntax, eines der verbreitetsten Syntaxmodelle. Es bietet eine Diskussion von Satzstrukturen auf zwei Ebenen: Zum einen betrachten wir, wie sich Wortbestandteile und Wörter zu Satzstrukturen zusammensetzen. Sie lernen, wie syntaktische Strukturen erklären können, warum bestimmte Sätze bestimmte Formen haben – und was diese Formen bedeuten. Sie erarbeiten sich in diesem Sinne also eine sehr genaue Beschreibung der Sätze der deutschen Sprache. Sie lernen in systematischen Schritten, selbst syntaktische Analysen anzufertigen – und darüber hinaus die Forschungsliteratur eigenständig studieren zu können.

Mit der generativen Syntax lernen Sie eine Theorie genauer kennen, die auch Aussagen über die menschliche Kognition macht: Die vorgestellte Syntaxtheorie ist eine Theorie darüber, wie die menschliche Kognition prinzipiell Formen und

Bedeutungen verbinden kann – und wie die deutsche Sprache von diesen kognitiven Fähigkeiten konkret Gebrauch macht. Wir untersuchen in dieser Hinsicht auch, warum Schulgrammatiken für eine Beschreibung dieser Eigenschaften von Sprache ungeeignet sind.

Lehrbuch: Repp/Struckmeier (2020). Syntax. Eine Einführung. J.B.Metzler

### 14467.0512 **Pragmatik**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.GUTZMANN

### 14467.0513 **Experimental design and practice**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

U.PATIL

The goal of this course is to learn the basics of experimental work in linguistics. The course will consist of roughly 50% theory and 50% hands-on practice. By the end of the course you will learn the theory behind experimental work, and acquire skills to design your own experiment, set it up, collect data and interpret it. The contents of the course will be:

1. Motivation: the importance of experimental work in linguistics [THEORY]
2. Introduction to commonly used experimental methods [THEORY]
  - (a) Offline behavioral methods: acceptability judgments, sentence completion and forced-choice tasks
  - (b) Online behavioral methods: speeded grammaticality tasks, self-paced reading, eyetracking (reading and VWP)
  - (c) Neurophysiological methods: ERP, fMRI, and MEG
3. How to design an experiment? [THEORY]
4. Hands-on learning (in groups of 3-5 students): [PRACTICE]
  - (a) Design your own experiment
  - (b) Carry it out using one of the offline or online methods
  - (c) Analyze and discuss results in the class

### 14467.0514 **Informationsstruktur**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.ULLMANN

Der Begriff „Informationsstruktur“ benennt innerhalb der Sprachwissenschaft die Unterteilung eines Satzes in Kategorien wie Fokus, Hintergrund, Thema, Rhema, Topik oder Kommentar.

In diesem Seminar für BA-LA-Studierende sollen anhand von einschlägiger Literatur die verschiedenen Kategorisierungen der Informationsstruktur erarbeitet werden.

Für den Erwerb der "Teilnahme" müssen im Verlauf des Seminars mehrere Hausaufgaben eingereicht werden.

Im Anschluss an das Seminar kann eine Hausarbeit als MAP im AM2 geschrieben werden.

**14467.0515 Data management in R**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 21.06.2021,

C.VENTURA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:00 - 17:00 , 07.05.2021 - 14.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The goal of this course is to provide students with an overview on data analysis using the R software. The course will start from the fundamentals, assuming that the students have no previous knowledge of R or any other scripting/programming language, and it will go on covering the topics of data cleaning, of exploring data through graphs and of inferential statistics.

The course will be held in English, but I will be available to clarify some points in German if necessary.

The contents of the course will be:

1. Why we use R and RStudio [theory]
2. Introduction on working with R [practice]
3. Work on datasets [practice]
4. Tidyverse and reproducible R workflows [brief part of theory + extensive practice]
5. Descriptive statistics [brief part on theory + extensive practice]
6. Inferential statistics (linear regression) [theory + practice]

**14467.0516 Exklamative im Diskurs**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 14:00 , 23.04.2021 - 16.07.2021,

C.UMBACH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Exklamative Äußerungen sind Sprechakte, mit denen ein Sprecher eine Emotion wie Überraschung, Bewunderung, Freude, Ärger etc. ausdrückt. Wenn zum Beispiel Anna zu ihrer Freundin sagt "Was für einen süßen Hund du hast!" dann drückt Anna Bewunderung und vielleicht auch Überraschung aus.

Einer der zentralen Punkte bei der linguistischen Analyse von Exklamativen ist die Frage, warum Exklamative überhaupt geäußert werden. In dem Beispiel oben will Anna der Freundin sicher nicht erklären, dass sie einen süßen Hund hat, denn das weiß die Freundin selbst. Aber worin könnte dann der Nutzen dieser Äußerung bestehen – was will Anna ihrer Freundin mitteilen, was die nicht sowieso schon weiß?

In dem Seminar geht es darum, anhand von exklamativen Äußerungen bestimmte Aspekte des Kommunikationsverhalten zu verstehen, was in den verschiedensten Zusammenhängen – und insbesondere in der Schule – wichtig ist. Es werden nicht allein linguistische Theorien betrachtet, sondern auch bestimmte Fragestellungen empirisch untersucht. Dazu werden die Studierenden kleine Studien durchführen, in denen untersucht wird, unter welchen Umständen exklamative Sprechakte gebraucht werden und wie die Adressaten reagieren können. Die Studien sollen zum Ende des Seminars fertig sein und werden einen wesentlichen Teil der Hausarbeiten (Germanistik) bzw. der Klausur (TuPPS) bilden.

Das Seminar setzt gute Grundkenntnisse der Sprachwissenschaft und Neugier auf linguistische Einsichten voraus. Im Gegenzug bietet das Seminar die Möglichkeit, Methoden empirischer Forschung zu erproben, die Schreibkompetenz zu vertiefen und evtl. auch eine Bachelor- oder Masterarbeit zu planen.

Die Veranstaltung ist zunächst online geplant, mit wöchentlichen Seminartreffen via Zoom freitags von 10-12 Uhr. Falls im Sommersemester Präsenzveranstaltungen möglich sind, werden die Treffen alle zwei Wochen von 10-14 Uhr stattfinden.

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich an [carla.umbach@uni-koeln.de](mailto:carla.umbach@uni-koeln.de)

**14467.0517 Eigennamen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

K.VON HEUSINGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Eigennamen wie Peter, Köln, Barak Obama sind scheinen zunächst einmal recht harmlose Substantive zu sein. Sie verhalten sich zunächst ganz ähnlich wie reguläre zählbare Appellative (Hund, Katze, Maus). Doch eine genauere Analyse zeigt, dass Eigennamen sich auf klare Weise von anderen Substantiven unterscheiden. Das Seminar hat daher das Ziel, eine grammatische Beschreibung von Eigennamen zu entwickeln. Dabei werden die morphologischen, syntaktischen, semantischen und pragmatischen Eigenschaften von Eigennamen an unterschiedlichen Gruppen von Eigennamen getestet. Damit soll am Beispiel von Eigennamen ein vertieftes Verständnis von Wortarten und ihrer Funktion in der Grammatik des Deutschen erarbeitet werden.

**Literatur**

wird zu Beginn des Seminars bekannt gegeben (weitgehend auf Englisch)

Leistungsnachweis

Aktive Teilnahme (2 CP) kann erworben werden durch  
Textzusammenfassungen, Kurzeassays, Kurzpräsentation

**14467.0518 Diskurssemantik**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 18:00 - 19:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

K.VON HEUSINGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Rahmen dieses Kolloquiums sollen aktuelle Themen und Arbeiten zur Diskursstruktur vorgestellt und diskutiert werden. Neben Abschlussarbeiten von Studierenden wird auch aus aktuellen Forschungsarbeiten in Köln vorgetragen. Ferner werden auch externe Gäste vortragen. Das Kolloquium wird zum Teil auf Englisch stattfinden.

Aktive Teilnahme wird durch Vortragszusammenfassungen und Impulsreferate nachgewiesen

**14467.0519 Syntax**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

H.ULLMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieses Seminar für Lehramtstudierende beschäftigt sich mit unterschiedlichen Syntaxtheorien. Ziel des Seminars ist es, deutsche Satzstrukturen besser verstehen, unterscheiden und analysieren zu lernen.

Die "Teilnahme" wird durch die Abgabe mehrere Hausaufgaben erworben.

Im Anschluss an das Seminar kann eine Hausarbeit als Modulprüfung für das Aufbaumodul geschrieben werden.

**14467.0520 Robert Walsers kleine Prosa**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.KRAUSE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar interessiert sich für die vielfältigen Formen und Formate kleiner Texte, welche Robert Walsers Schreiben in seinen verschiedenen Werkphasen kontinuierlich entwickelt und ausdifferenziert hat.

Dabei soll einerseits die Ästhetik solcher kurzen Textformate diskutiert werden. Lassen sich verschiedene Gattungen wie Aufsatz, Erzählung, Stück, Essay, Skizze, Glosse, Feuilleton, Anekdote, Szene, Mikrogramm und Prosagedicht zumindest tendenziell voneinander unterscheiden? Wie können die verschiedenen Mischformen zwischen solchen Genres charakterisiert werden? Gibt es Gemeinsamkeiten, welche die »kleine Form« über Gattungsgrenzen hinweg kennzeichnen? Welche autoreferentiellen Kommentare zur eigenen Schreib- und Erzählweise lassen sich beobachten?

Andererseits wird zu fragen sein, inwiefern solche poetologischen Überlegungen in Zusammenhang mit den Beobachtungshaltungen der Texte gebracht werden können. Inwiefern hängen Erzählhaltungen und Beobachtungsweisen miteinander zusammen? Auf welche Weisen entspricht die kleine Form der Aufmerksamkeit für das Unscheinbare, für vordergründig unwichtige Details? Mit welchen Mitteln unterläuft Walsers Prosa die etablierten Wahrnehmungs- und Beschreibungsmuster der Moderne, ohne gegen diese eine explizit kritische Haltung einzunehmen? Besonderes Augenmerk wird die Seminardiskussion auf die ursprünglichen Erscheinungsorte von Walser Texten legen und diese entsprechend immer wieder im Zusammenhang der Zeitungen, Zeitschriften und Magazine lesen und analysieren, in denen sie zuerst erschienen sind.

Zur Vorbereitung bestens geeignet sind: Lucas Marco Gisi (Hg.): Robert Walser Handbuch, Stuttgart 2018 und Peter Utz: Tanz auf den Rändern. Robert Walser »Jetztzeitstil«, Frankfurt/M. 1998.

#### 14467.0521 Heinrich von Kleist

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

T.HAHN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Seminar diskutieren wir die theoretischen und literarischen Werke Heinrich von Kleist im Koordinatensystem von Erkenntnis- und Kunst-/Medientheorie. Wir interpretieren Erzählungen, Dramen und theoretische Schriften, gehen aber auch der Frage nach dem Erhabenen in der Kunst, der Interpretation von Kausalketten und Zufällen, der Möglichkeit einer finalen und sinnhaften Interpretation von Vorgängen, sowie der Möglichkeit von Gerechtigkeit in einer „gebrechlich“ eingerichteten Welt nach.

#### 14467.0522 Grimmelshausens "Simplicissimus Teutsch"

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.BICKENBACH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mit dem "Simplicissimus Teutsch" hat Grimmelshausen einen Schelmenroman im Kontext des Dreißigjährigen Krieges verfasst, der bis heute zu Recht berühmt ist. Das Seminar wird der Anlage und den vielfältigen Motiven des Romans nachgehen und die symbolische Struktur ebenso wie Erzählanlage im Kontext seiner Zeit beobachten, aber auch nach der Modernität dieses besonderen frühmodernen Romans fragen.

#### 14467.0523 Christoph Martin Wieland

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

M.BICKENBACH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Christof Martin Wieland ist nahezu in Vergessenheit geraten. Dabei handelt es sich um einen der wichtigsten Autoren der Aufklärung, Verfasser des ersten Bildungsromans, erster Übersetzer Shakespeares und Herausgeber des "Teutschen Merkur".

Das Seminar stellt Wielands Werke vor und behandelt neben frühen Verserzählungen, den Bildungsroman "Die Geschichte des Agathon" sowie den satirischen Roman "Die Geschichte der Abderiten".

**14467.0524 Schön morden. Eine literaturwissenschaftliche Besichtigung des Kriminalromans**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

E.SIEGEL

Ortsangaben folgen

„Ein guter Mord, ein echter Mord, ein schöner Mord, so schön als man nur verlangen kann, wir haben schon lange so kein gehabt.“, heißt es in der letzten Szene von Büchners Woyzeck. Die ambivalente Formulierung, die Ernest Mandel einst in seine Sozialgeschichte des Kriminalromans übernahm, blendet aus der Perspektive einer ermittelnden Instanz Ästhetik und Gewalt ineinander. Sie eignet sich daher treffend als Leitlinie eines Hauptseminars, das dem Reiz eines äußerst erfolgreichen literarischen Genres nachgehen wird. Bis heute fasziniert es die Leserschaft in einem so hohen Maße, dass ihm eine erhebliche und auch steigende kommerzielle Bedeutung von Seiten der Buchvermarktung zukommt. Das Spektrum der untersuchten Texte wird mit Schillers Kriminalerzählung „Der Verbrecher aus verlorener Ehre (1786) eröffnet. Mit einem Blick auf mediale Verknüpfungen z.B. bei Merle Kröger wird es abschließen. Dazwischen steht die Auseinandersetzung mit Klassikern der Kriminalliteratur ebenso an wie ein Seitenblick auf das Genre, das neue Entwicklungen bedient wie der Regionalkrimi oder der Politthriller. Achtung: Der Lektüreaufwand ist enorm! Bereitschaft zur Übernahme eines Referats wird vorausgesetzt.

**14467.0526 Poetik der Provokation: Thomas Bernhard**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

N.PETHES

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Innerhalb der literarischen Auseinandersetzung mit den historischen Traumata des 20. Jahrhunderts nimmt das Werk des österreichischen Schriftstellers Thomas Bernhards (1931-1989) insofern eine Sonderstellung ein, als es an die Stelle einer kritischen Reflexion der Folgen von Totalitarismus, Krieg und Vernichtung ein Schreibverfahren setzt, das er in seinem Roman „Die Auslöschung“ von 1986 selbst als „Übertreibungskunst“ bezeichnet und dessen rückhaltlose Schimpfsuaden auf die vergangenen wie gegenwärtigen Zustände bis in die ausufernde Syntax seiner kapitel- und absatzlosen Prosawerke hineinwirken. Bezeichnend ist dabei vor allem, daß Bernhards Rhetorik auch die Grenzen seiner Werke überschreitet und auf alle Verlautbarungen ausgreift, die er im Rahmen des modernen Literaturbetriebs getätigt bzw. publiziert hat, also auf seine Briefe, Rezensionen, Ansprachen oder Interviews – bis hin zu seinem Testament, in dem er verfügte, das seine Romane und Theaterstücke in Österreich nicht weiter verkauft oder aufgeführt werden dürfen. Auf diese Weise provozierte Bernhards Schreiben nicht nur eine Reihe öffentlicher Skandale (z.B. im Umfeld des Romans „Holzfällen“ 1984 oder des Dramas „Heldenplatz“ 1988), sondern auch die Gültigkeit und Reichweite literaturwissenschaftlicher Unterscheidungen zur analytischen Einordnung von Biographie, Texten und Epitexten eines Autors. Die zugehörigen Textstrategien, Selbstinszenierungen und Grenzüberschreitungen wird das Seminar anhand ausgewählter Erzähltexte („Gehen“, 1971) und Dramen („Der Theatermacher“, 1988), aber auch Bernhards autobiographischer Schriften („Ein Kind“, 1982), des Briefwechsels mit seinem Verleger Siegfried Unseld (2010), den Fernsehinterviews „Monologe auf Mallorca“ oder der Sammlung seiner Dankesreden zur Verleihung von Literaturpreisen („Meine Preise“, 2010) nachvollziehen.

**14467.0527 Friedrich und August Wilhelm Schlegel**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

T.HAHN

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

Im Seminar wenden wir uns den ästhetischen Schriften Friedrich und August Wilhelm Schlegels zu (was eine Interpretation von Lucinde einschließt). Wir besprechen für die Frühromantik zentrale Texte („Über das Studium der griechischen Poesie“ – inklusive des Schiller-Effekts, „Gespräch über die Poesie“, „Über Goethes Meister“) ebenso wie die Texte, die Landmarken im Aufstieg der Disziplin „Philologie“ sind. Im zweiten Teil des Seminars wenden wir uns den (systematischen und systematisierenden) „Vorlesungen über schöne Literatur und Kunst“ (in Auszügen) von A.W. Schlegel, aber auch weniger bekannten Texten wie „Wettstreit der Sprachen“, zu. Ziel des Seminars ist es nicht zuletzt, die zu häufig ignorierten Schriften des älteren Bruders im Kontext der Debatten der Zeit neu zu entdecken – und wieder wertschätzen zu lernen. Ebenfalls zentral ist die Diskussion der frühromantischen Ästhetik, ihrer Grundlage und Perspektiven.

**14467.0528 Masterklasse: Zeit für Literatur**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.ROUSSEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Schreibstuben, Bibliotheken, Bettlektüren, getauschte Briefe, Vorträge oder der Sound der Schreibmaschine: Literatur verfolgt auch diesseits von poetologischen Selbstreflexionen eine Perspektive auf literarisches Leben. Wie figuriert Literatur Szenen des Schreibens, Szenen des Lesens? Welche Umstände von Literatur werden sichtbar, und wie verhalten sich solche Szenen dazu, wie diese Texte sich selbst hierzu positionieren (abgrenzen, einordnen, nicht positionieren usw.)? Und welchen Blick lässt die entfaltete Phänomenalität der Literatur in der Literatur auf eine Geschichte der Literatur werfen?

**14467.0529 Kunst- und Museumscomics**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.BÖRNCHEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Comics, die im Museum spielen, feiern sich selbst. Was wäre emblematischer für die Selbstreferenz der Grafischen Literatur als das Bild im Comic-Panel? Wir diskutieren die Kunst- und Museumstheorie sowie -darstellung samt (kunst)historischen, systematischen, poetologischen und vielen weiteren Aspekten von Christophe Badoux, Klee; Manuele Fior, d'Orsay-Variationen; Ben Gijsemans, Hubert; Matthias Gnehm, Der Maler der ewigen Portraitgalerie; Hergé: Der Arumbaya-Fetisch; Nicolas Mahler, Thomas Bernhard: Alte Meister; Catherine Meurisse, Die Leichtigkeit und Olympia in Love; David Prudhomme, Einmal durch den Louvre; Büke Schwarz, Jein; Jirō Taniguchi, Die Wächter des Louvre.

Zur Einführung: Scott McCloud: Understanding Comics. The Invisible Art, New York 1993.

**14467.0530 Literaturpop. Pop- und rockmusikalische Adaptionen literarischer Texte**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

M.EGGERS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die sogenannte Popliteratur, als eine von der Populärkultur seit den 1960er Jahren beeinflusste literarische Strömung, ist ein inzwischen fest etablierter Forschungsgegenstand. Ganz anders verhält es sich mit dem begrifflichen Gegenstück, dem Literaturpop: Abgesehen von einer überschaubaren Zahl von Einzelstudien ist die produktive und kreative Adaption der Literatur durch die Popmusik ein systematisch noch weitgehend unerforschtes Gebiet. Dass aber Songtexte in der Gegenwart nicht nur die am häufigsten rezipierte lyrische Form

sein dürften, sondern auch einen künstlerischen Wert haben können, ist mit der Verleihung des Nobelpreises an Bob Dylan 2016 noch einmal eindrucksvoll unterstrichen worden.

Zu untersuchen ist in erster Linie die direkte pop- und rockmusikalische Verarbeitung literarischer Texte, als Ergänzung heranzuziehen ist aber auch Musik, deren von den Interpreten eigens verfasste Lyrics eine erkennbare Literarizität aufweisen, also nicht nur Beiwerk der Musik, sondern dieser künstlerisch ebenbürtig sind. Die Materialfülle ist groß: Im Anschluss an die angloamerikanische Entwicklung entstehen bereits in den frühen 70er Jahren erste Vertonungen, und gerade die aktuellere deutschsprachige Rockmusik greift häufig auf kanonische literarische Vorlagen zurück. Für sämtliche Beispiele sind zunächst die jeweils zu Grunde liegenden literarischen Texte Gegenstand der Diskussion, bevor deren Adaptionen (ggf. in Ausschnitten) gehört und besprochen werden. Auf diese Weise wird uns nicht nur das Verhältnis von Text und Musik beschäftigen, wir gehen auch der Frage nach, ob schon die jeweilige literarische Poetik eine musikalische Komponente hat. Schließlich ist der Untersuchungsgegenstand Popsong in seiner jeweiligen Erscheinungsform angemessen zu berücksichtigen, und das heißt in diesem Zusammenhang: als eine auf vielfältige Weise performativ umgesetzte Literatur.

Teilnahmevoraussetzung ist die Bereitschaft, ein Kurzreferat zu übernehmen, die Themenvergabe erfolgt in der ersten Sitzung.

Zur Einführung:

Petras, Ole: Wie Popmusik bedeutet. Eine synchrone Beschreibung popmusikalischer Zeichenverwendung. Bielefeld: transcript 2011.

#### **14467.0531 Gender. Rasse. Klasse. Eine Bilanz**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

S.LANGE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Verschränkung von „Klasse, Rasse, Geschlecht“ in einem Begriffstriplum kann bereits als Ergebnis einer ersten kritischen Reflexion des amerikanisch geprägten Feminismus seit Ende der siebziger Jahre des 20. Jahrhunderts gesehen werden. Die Intention bestand darin, eine vorherrschende „essentialistische“, auf den binären Geschlechterdualismus gerichtete Perspektive zu differenzieren. Jenseits der poststrukturalistischen Dekonstruktion dieses Binarismus, die hier weitgehend außen vor bleiben soll, hat sich die politisch-soziologische Ausrichtung auf das Zusammenspiel von sozialer Frage – Klasse –, Geschlechterfrage und postkolonialer Frage – Rasse, heute bereits ein eindeutig als rassistisch markierter Begriff – aktualisiert. Es sind die Leitbegriffe der drei großen Emanzipationsbewegungen des 19. und 20. Jahrhunderts, die fortgeschritten, aber nicht abgeholten sind. Das Seminar soll deshalb diese drei Begriffe historisch rekonstruieren. Diese historische Rekonstruktion erscheint mir umso wichtiger, als einige feministische Debatten ein weiteres Mal diskontinuierlich zu verlaufen scheinen, d.h., sie „vergessen“ bereits gesichert geglaubte Positionen.

In einem ersten Teil werden auszugswise Grundlagentexte zu lesen bzw. in Vorträgen zusammenzufassen sein:

**K l a s s e**: Karl Marx, Friedrich Engels. Manifest der Kommunistischen Partei (1847).

**K l a s s e / G e s c h l e c h t**: August Bebel: Die Frau und der Sozialismus (1878).

Ergänzend evtl. Clara Zetkin und Alexandra Kollontai. **G e s c h l e c h t**: Simone

de Beauvoir. Le Deuxième Sexe [Das andere Geschlecht] (1949). Judith Butler.

Gender Trouble [Das Unbehagen der Geschlechter] (1990). Judith Butler. Excitable

Speech. A Politics of the Performative [Hass spricht. Zur Politik des Performativen]

(1997). Judith Butler. Undoing Gender [Die Macht der Geschlechternormen und

die Grenzen des Menschlichen] (2004). 2 ganz aktuelle, eher publizistische Texte:

Svenja Flaßpöhler. Die potente Frau. Für eine neue Weiblichkeit. 2018; Sophie

Passmann Alte weiße Männer. Köln 2019. **R a s s i s m u s / P o s t k o l o n i a l**

**i s m u s**: Edward Said. Orientalism (1978); Homi Bhaba. The location of culture

[Die Verortung der Kultur] 1994; Achille Mbembe. Critique de la raison nègre

[Kritik der schwarzen Vernunft]. 2013; Emilia Roig. Why we matter. Das Ende der

Unterdrückung. Aufbau 2021; CArolinWiedemann. Zart und frei. VomSturz des

Patriarchats. Matthes&Seitz 2021; Francis Fukuyama. Identität. Hofmann&Campe

2019; Kwanne AnthonyAppia. Idenitäten. Die Fiktion der Zugehörigkeit. Naser 2019;

Francois Jullien. Es gibt keine kulturelle Identität. Frz. Original 2017; es 2019.



Im zweiten Teil werden, teils auch nur in Auszügen, internationale literarische Texte gelesen. Die Theorien sind nicht einfach „anwendbar“.

J. M. Coetzee. Disgrace [Schande]. (1999) Literaturnobelpreis 2003.  
 Oriana Fallaci. On uomo [Ein Mann]. 1978. Internationaler Bestseller.  
 Anne Weber. Annette, ein Heldinnenepos. Deutscher Buchpreis 2020.  
 Margarete Stokowski. Die letzten Tage des Patriarchats. 2019. Johnny Pitt  
 Bernadine Evaristo. Girl, Woman, Other [Mädchen, Frau etc.] 2019 Booker Prize.  
 Cotta 2021. Johnny Pitts. Afropäisch. Afropean. Notes from BlackEuropa [Eine Reise durch das schwarze Europa] 2019. Suhrkamp 2020; Emilia Roig. Why we matter. Das Ende der Unterdrückung. Aufbau 2021; Mithi Sanyal. Identitti. Hanser 2021.  
 Vor Seminarbeginn wird in ILIAS ein Thesenpapier vorgelegt.

### 14467.0532 Identität und Antidiskriminierung. Aktuelle literarische Texte und theoretische Diskussionen

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

S.BÖRNCHEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieses Seminar nimmt die Anregung von Studierenden in einer Diskussion auf, bei der es um das „Canceling“ von J. K. Rowling in den Sozialen Medien ging, wo ihr Transphobie vorgeworfen wurde. Im Seminar befassen wir uns mit (im Sommersemester 2021) aktuellen Debatten über Rassismus, Sexismus und Transphobie, Identität und Antidiskriminierung sowie mit Identitätspolitik und der Kritik an ihr (Stichworte: „Moral Grandstanding“, „Victimhood Culture“).

Unser Ziel ist, Debatten kennenzulernen: ihre Argumente und ihre Rhetorik, Facetten ihrer historischen Hintergründe, ihre Bedeutung für die Literatur und die der Literatur für die Debatten.

Disclaimer: Als „weißdeutscher“ (Reyhan S#ahin) Dozent ohne eigene Diskriminierungserfahrung sehe ich mich in diesem Seminar als Moderator und Teilnehmer der Diskussion. Zu Beginn des Semesters einigen wir uns gemeinsam auf das Programm und verständigen uns über Terminologie.

Lektürevorschläge (Texte gegebenenfalls in Auszügen): Frantz Fanon, Schwarze Haut, weiße Masken; Aimé Césaire, Über den Kolonialismus; Edward W. Said, Orientalism; Gayatri Chakravorty Spivak, Can the Subaltern Speak?; Judith Butler, Gender Trouble; Achille Mbembe, Kritik der schwarzen Vernunft; Virginie Despentes, King Kong Theorie; Françoise Vergès, Dekolonialer Feminismus; Didier Eribon, Theorien der Literatur. Geschlechtersystem und Geschlechtsurteile (dazu auch kurze Auszüge aus Prousts Suche nach der verlorenen Zeit) und Rückkehr nach Reims; Paul B. Preciado, Ein Apartment auf dem Uranus. Chroniken eines Übergangs; Ocean Vuong, On Earth We're Briefly Gorgeous. A Novel; Carolin Emcke, Gegen den Hass; Susan Arndt/Nadja Ofuatey-Alazard (Hg.), Wie Rassismus aus Wörtern spricht. (K)Erben des Kolonialismus im Wissensarchiv deutsche Sprache. Ein kritisches Nachschlagewerk; Fatma Aydemir/Hengameh Yaghoobifarah (Hg.), Eure Heimat ist unser Albtraum; Sasha Marianna Salzmann, Außer sich; Fatma Aydemir, Ellbogen.

### 14467.0533 Avantgarde und Alpen. Österreichische Literatur seit 1945

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 18:00 , 23.04.2021 - 14.05.2021,

U.HELDUSER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 10:00 - 16:00 , 24.04.2021 - 08.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 10:00 - 14:00 , 15.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Gibt es eine österreichische Literatur? Falls ja, wodurch ist sie gekennzeichnet? Das Seminar verfolgt diese Frage für die österreichische Literatur seit 1945 und diskutiert verschiedene Bestimmungsversuche anhand von Merkmalen wie dem

Nachleben des „Habsburg-Mythos“, den Konstruktionen von (Anti-)Heimat, der „Innerlichkeit“ oder dem Sprachexperiment. Dazu werden Texte österreichischer Autor/innen von der Nachkriegsmoderne bis zur Gegenwart behandelt. Auf dem Programm stehen Texte Ilse Aichingers, Ingeborg Bachmanns, der Wiener Gruppe (Artmann, Achleitner, Bayer, Rühm, Wiener), Ernst Jandls, Friederike Mayröckers, Thomas Bernhards, Peter Handkes, Elfriede Jelineks und Marlene Streeruwitz'. Für Ausblicke in die österreichische Gegenwartsliteratur sind Vorschläge willkommen.

#### 14467.0534 Adornos Essays zur Literatur

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.MITTELMEIER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Theodor W. Adorno ist einer der wirkmächtigsten Vertreter der Kritischen Theorie, mit seinen Schriften und Wortmeldungen hat er den Diskurs der BRD in den 1950er und 1960er Jahren wesentlich mitgeprägt. Ich möchte mit Ihnen einige seiner Essays zur Literatur (u.a. zur Odyssee, zu Kafka, Hölderlin, Becketts Endspiel und Goethes Iphigenie) lesen, möchte versuchen, sie in ihrer Einbettung in Adornos gesellschaftskritisches Projekt verstehbar zu machen. Und möchte mit Ihnen diskutieren, wie sich Adornos Essays zu alternativen Interpretationsmethoden verhalten, wie man ihre Position im aktuellen literaturwissenschaftlichen Diskurs verorten könnte.

#### 14467.0535 Liebesdiskurse in der deutschen Literatur (Block)

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 15:00 , 21.09.2021,

F.CHARVÁT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 15:00 , 22.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 15:00 , 23.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 15:00 , 24.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dozent: Herr Charvát (fcharvat@uni-koeln.de)

Alle LV-Unterlagen zum Download: Siehe "Online Informationen - Online Unterlagen" (weiter unten auf dieser Seite).

AUSZUG:

Thema

Liebe ist ein klassisches Themen der Literatur, eigentlich das klassische Thema. Ihre Darstellung differiert dabei nach Epochen und Werken. Innerhalb und zwischen den Epochen stehen Prototypen und Strukturen in einem vielfachen Spannungsverhältnis. Gegenstand dieses Seminars soll es sein, dieses Spannungsverhältnis in der deutschen Literatur wahrzunehmen. Im Unterricht sollen, nach einer Einführung mit Hinweis auf antike Grundtexte des Liebesdiskurses, besonders Werke des mittelalterlichen Minnesangs und der Romantik stehen. Der mündliche Unterricht bzw. die epochale Eingrenzung werden ergänzt durch schriftliche Fragen zu exemplarischen Romanen des 18. bis 20. Jahrhunderts (LaRoche, Goethe, Fontane, Jelinek). So wird es um den Gegensatz von hoher und niederer Minne, von Eigen- und Nächstenliebe, heller und dunkler Romantik, privatem und öffentlichem Aspekt, also um Lust und Leid und Liebesklagen in vielerlei Gestalt gehen. Die diskursiven Positionen sollen ermittelt werden durch stilistische Untersuchungen und in Hinblick auf den kulturgeschichtlichen Kontext. Eine Frage könnte lauten: Wie verhalten sich die konkreten literarischen Darstellungen zu einer wesentlichen Undarstellbarkeit von Liebe? Ein besonderer Akzent wird also auch auf die Frage nach dem Paradoxon gelegt beziehungsweise

auf paradoxe Schreibweisen, in denen sich alle Rede von Liebe regelmäßig gestaltet.

Pflichtlektüre

Gottfried von Sraßburg: Tristan und Isolde  
Heinrich von Kleist: Käthchen von Heilbronn

Zwei der folgenden vier Romane:  
Sophie von LaRoche: Geschichte des Fräuleins von Sternheim  
Johann W. v. Goethe: Die Leiden des jungen Werther  
Theodor Fontane: Irrungen, Wirrungen  
Elfriede Jelinek: Die Klavierspielerin

Außerdem die im Unterricht zu behandelnde Lyrik des Minnesangs und der Romantik (s.u.). (Für die mittelhochdeutschen Texte werden auch neuhochdeutsche Übersetzungen herangezogen).

Seminarablauf

Das Seminar besteht aus drei Phasen:

a) Zwei schriftliche Aufgaben und ein Thesenblatt zur Vorbereitung (Antworten bis 6.9. zuzuschicken), b) Unterricht (21.-24.9.) und c) fakultativ: Hausarbeit.

**14467.0537** **Zusätzliches Seminar: Gender. Rasse. Klasse. Eine Bilanz**  
2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, S.LANGE  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Verschränkung von „Klasse, Rasse, Geschlecht“ in einem Begriffstriplum kann bereits als Ergebnis einer ersten kritischen Reflexion des amerikanisch geprägten Feminismus seit Ende der siebziger Jahre des 20. Jahrhunderts gesehen werden. Die Intention bestand darin, eine vorherrschende „essentialistische“, auf den binären Geschlechterdualismus gerichtete Perspektive zu differenzieren. Jenseits der poststrukturalistischen Dekonstruktion dieses Binarismus, die hier weitgehend außen vor bleiben soll, hat sich die politisch-soziologische Ausrichtung auf das Zusammenspiel von sozialer Frage – Klasse –, Geschlechterfrage und postkolonialer Frage – Rasse, heute bereits ein eindeutig als rassistisch markierter Begriff – aktualisiert. Es sind die Leitbegriffe der drei großen Emanzipationsbewegungen des 19. und 20. Jahrhunderts, die fortgeschritten, aber nicht abgegolten sind. Das Seminar soll deshalb diese drei Begriffe historisch rekonstruieren. Diese historische Rekonstruktion erscheint mir umso wichtiger, als einige feministische Debatten ein weiteres Mal diskontinuierlich zu verlaufen scheinen, d.h., sie „vergessen“ bereits gesichert geglaubte Positionen.

In einem ersten Teil werden auszugsweise Grundagentexte zu lesen bzw. in Vorträgen zusammenzufassen sein:

**K l a s s e**: Karl Marx, Friedrich Engels. Manifest der Kommunistischen Partei (1847).  
**K l a s s e / G e s c h l e c h t**. August Bebel: Die Frau und der Sozialismus (1878).  
Ergänzend evtl. Clara Zetkin und Alexandra Kollontai. **G e s c h l e c h t**: Simone de Beauvoir. Le Deuxième Sexe [Das andere Geschlecht] (1949). Judith Butler. Gender Trouble [Das Unbehagen der Geschlechter] (1990). Judith Butler. Excitable Speech. A Politics of the Performative [Hass spricht. Zur Politik des Performativen] (1997). Judith Butler. Undoing Gender [Die Macht der Geschlechternormen und die Grenzen des Menschlichen] (2004). 2 ganz aktuelle, eher publizistische Texte: Svenja Flaßpöhler. Die potente Frau. Für eine neue Weiblichkeit. 2018; Sophie Passmann Alte weiße Männer. Köln 2019. **R a s s i s m u s / P o s t k o l o n i a l i s m u s**: Edward Said. Orientalism (1978); Homi Bhaba. The location of culture [Die Verortung der Kultur] 1994; Achille Mbembe. Critique de la raison nègre [Kritik der schwarzen Vernunft]. 2013; Emilia Roig. Why we matter. Das Ende der Unterdrückung. Aufbau 2021; Carolin Wiedemann. Zart und frei. Vom Sturz des Patriarchats. Matthes&Seitz 2021; Francis Fukuyama. Identität. Hofmann&Campe 2019; Kwanne Anthony Appia. Identitäten. Die Fiktion der Zugehörigkeit. Naser 2019; Francois Jullien. Es gibt keine kulturelle Identität. Frz. Original 2017; es 2019.  
Im zweiten Teil werden, teils auch nur in Auszügen, internationale literarische Texte gelesen. Die Theorien sind nicht einfach „anwendbar“.  
J. M. Coetzee. Disgrace [Schande]. (1999) Literaturnobelpreis 2003.

Oriana Fallaci. On uomo [Ein Mann]. 1978. Internationaler Bestseller.  
 Anne Weber. Annette, ein Heldinnenepos. Deutscher Buchpreis 2020.  
 Margarete Stokowski. Die letzten Tage des Patriarchats. 2019. Johnny Pitt  
 Bernadine Evaristo. Girl, Woman, Other [Mädchen, Frau etc.] 2019 Booker Price.  
 Cotta 2021. Johnny Pitts. Afropäisch. Afropean. Notes from BlackEuropa [Eine Reise  
 durch das schwarze Europa] 2019. Suhrkamp 2020; Emilia Roig. Why we matter.  
 Das Ende der Unterdrückung. Aufbau 2021; Mithi Sanyal. Identitti. Hanser 2021.  
 Vor Seminarbeginn wird in ILIAS ein Thesenpapier vorgelegt.

### 14467.0538 **Bürgerliches Trauerspiel**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.GÜNTER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Hauptseminar beschäftigt sich mit einem Genre, das in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts den „Bürger“ als tragische Figur etabliert. Wir werden uns den Epochenkontext Aufklärung/Empfindsamkeit/Sturm und Drang erarbeiten und dabei einen besonderen Schwerpunkt auf Lessings Ästhetik legen, die er u.a. in der Hamburgischen Dramaturgie entfaltet hat. Neben Lessings Trauerspielen Miss Sara Sampson und Emilia Galotti werden auch Dramen von Schiller, Goethe, Kotzebue u.a. behandelt. Im Zentrum steht die Frage, wie die Bühne des 18. Jahrhunderts die neue entdeckte Bürgerlichkeit inszeniert und welche Rolle das Frauenopfer dabei spielt.

Die Veranstaltung findet ausschließlich als Zoom-Konferenz statt, es gibt keine Präsenztermine.

### 14467.0539 **Literatur und Ökonomie**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

A.LEMKE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Literatur ist nicht nur ein Ort, an dem Ökonomie und der homo oeconomicus zum Thema gemacht werden, ökonomische Wissensdiskurse sind auch vielfach mit der Literatur verschränkt und werden ihrerseits durch poetische Konzepte mit bestimmt. Das Seminar untersucht den Zusammenhang außerliterarischer und literarischer Wissensbildung über das Ökonomische für das späte 18. und das 19. Jahrhundert, wobei sowohl unterschiedliche Praktiken des Arbeitens als auch Fragen des Geld- und Kreditwesens und die Verbindung zu politischem Steuerungswissen in den Blick genommen werden. Gelesen werden neben ökonomischen Texten Auszüge aus Goethe: „Wilhelm Meisters Lehr- und Wanderjahre“ und „Faust II“, Novalis: „Heinrich von Ofterdingen“, Gottfried Keller: „Der grüne Heinrich“, Gustav Freitag: „Soll und Haben“, Friedrich Spielhagen: „Sturmflut“ und Wilhelm Raabe: „Pfisters Mühle“.

Es werden in jeder Sitzung Auszüge aus den teilweise sehr umfangreichen Werken zur Verfügung gestellt. Die Lektüre des jeweiligen Gesamttextes ist für das Verständnis der jeweiligen Textstellen jedoch unabdingbar und wird vorausgesetzt. Ich bitte daher um Anschaffung und Vorablektüre der oben angegebenen Werke.

Weitere Literatur zur Vorbereitung

Till Breyer, Chiffren des Sozialen. Politische Ökonomie und die Literatur des Realismus, Göttingen 2019

Birger P. Priddat, Theoriegeschichte der Wirtschaft, München 2002

Christian Rakow, Die ökonomische des Realismus. Kulturpoetische Untersuchungen zur Literatur und Volkswirtschaftslehre 1850-1900, Berlin: De Gruyter 2013

Joseph Vogl, Kalkül und Leidenschaft. Poetik des ökonomischen Menschen, Zürich-Berlin 2008

**14467.0542 Schweizer deutschsprachige Literatur (Block): muss leider ausfallen**  
 2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 09:00 - 16:00 , 13.09.2021, M.TVRDIK  
 in Seminarraum 2.127 , 103 Philosophikum  
 Di. 09:00 - 16:00 , 14.09.2021,  
 in Seminarraum 2.127 , 103 Philosophikum  
 Mi. 09:00 - 16:00 , 15.09.2021,  
 in Seminarraum 2.127 , 103 Philosophikum  
 Do. 09:00 - 16:00 , 16.09.2021,  
 in Seminarraum 2.127 , 103 Philosophikum  
 Fr. 09:00 - 16:00 , 17.09.2021,  
 in Seminarraum 2.127 , 103 Philosophikum

**14467.0551 Heinrich von Neustadt: Apollonius von Tyrland (Renz)**  
 2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, T.RENZ  
 Ortsangaben folgen

Vermutlich in der ersten Dekade des 14. Jahrhunderts verfasst der Wiener Arzt Heinrich von Neustadt die erste deutschsprachige Übersetzung der spätantiken Historia Apollonii regis Tyri. Erzählt wird von der Trennung und Wiedervereinigung des Protagonisten mit seiner Ehefrau Lucina und der gemeinsamen Tochter Tarsia sowie von den Abenteuern, die die drei im östlichen Mittelmeerraum erleben. Insbesondere um zusätzliche Herausforderungen für den Helden hat Heinrich den antiken Stoff erweitert und damit einen Text geschaffen, der den zeitgenössisch beliebten Liebes- und Abenteuerromanen zugerechnet werden kann. Sein Apollonius orientiert sich erkennbar an der Literatur, die etwa hundert Jahre vorher an Adelshöfen entsteht. Er setzt aber auch eigene Akzente, die sich zum Teil auf die besonderen Interessen der stadtbürgerlichen Kreise zurückführen lassen, für die er verfasst worden ist.

Im Laufe des Semesters werden wir uns diesen umfangreichen Erzähltext erschließen, der nur in einer einsprachigen Ausgabe greifbar ist. Dabei wird es um überlieferungs- und gattungsgeschichtliche Fragen gehen, aber auch um die Verhältnisse der Geschlechter in der erzählten Welt (etwa anhand eines wiederkehrenden Inzest-Motivs), um ungewöhnliche Lebewesen (etwa eine Sirene oder einen ‚Krokodilhund‘) und um mehrere Monstren, außerdem um die zahlreichen Rätsel, die den Figuren der Erzählung zur Lösung aufgegeben sind, um irdische Paradiese und andere Länder mit idealen Lebensbedingungen sowie um die abschließende Einbindung des Geschehens in die christliche Heilsgeschichte.

Der Text liegt in einer Ausgabe aus dem frühen 20. Jahrhundert vor, die im Internet frei zugänglich ist. Eine bessere Einstimmung ins Seminarthema gibt es nicht: Heinrichs von Neustadt „Apollonius von Tyrland“ nach der Gothaer Handschrift, Gottes Zukunft und Visio Philiberti nach der Heidelberger Handschrift, hrsg. v. Samuel Singer, Berlin 1906.

**14467.0552 Konrad von Würzburg: Trojanerkrieg**  
 2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, U.FRIEDRICH  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14467.0553 Konrads von Würzburg 'Engelhard'**  
 2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, S.BÜRKLE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Obgleich Konrad von Würzburg ein Autor des 13. Jhs. ist, von dem eine ganz Reihe von Texten relativ zeitnah überliefert ist, ist der „Engelhard“ nur in einem Druck von 1573 bewahrt. Die Forschung hat sich bemüht, den mhd. Text zu rekonstruieren, indem sie ihn quasi aus dem Druck rückübersetzt hat. Diese spezielle Text- und Überlieferungssituation soll uns zum Einstieg beschäftigen. Im Mittelpunkt aber soll die Analyse und kulturhistorische Kontextualisierung des Textes stehen. Der „Engelhard“ ließe sich durchaus als ‚hybriden Text‘ betrachten, der nicht nur intertextuelle Interferenzen zur höfischen Literatur (etwa zu Gottfrieds von Straßburg „Tristan“) aufweist und mit der legendarischen Erzählung „Amicus und Amelius“ einen ‚stofflichen‘ Vorläufer hat, sondern auch diskursive Formationen wie die Figuration des Doppelgängers, der Freundschaft, aber auch Gottesurteil, Aussatzheilung durch Blutopfer, ‚Speisevorschrift‘ sowie Essen und Begehren präsentiert. Solche intertextuellen Bezüge und diskursiven Praktiken sollen hier neben den oben genannten Fragen nach der Überlieferung und Sprache die kontinuierliche Textlektüre begleiten.

Erwartet werden die kontinuierliche Teilnahme am Seminar, die Bereitschaft zur intensiven Textlektüre und -diskussion und – vor allem aber im Blick auf die Modulabschlussprüfungen – als Studienleistungen die Übernahme eines Referates bzw. Mitarbeit in einer Exper\*tinnengruppe.

Text und Übersetzung werden vor Beginn des Seminars, das vermutlich per Zoom stattfindet, auf Ilias hochgeladen.

Der mhd. Text: Konrad von Würzburg: Engelhard. Hrsg. von Ingo Reiffenstein, 3. Neu bearb. Aufl. der Ausgabe von Paul Gereke, Tübingen 1982 (ATB 17).

Die Übersetzung: Konrad von Würzburg: Engelhard. Nach dem Text von Ingo Reiffenstein ins Neuhochdeutsche übertragen, mit einem Stellenkommentar und einem Nachwort von Klaus Jörg Schmitz, Göppingen 1989 (GAG 501).

#### **14467.0554 Das lange Mittelalter? Der Nibelungen-Mythos vom Mittelalter bis zur Gegenwart**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.SCHAUSTEN

Ortsangaben folgen

Das Seminar verfolgt an ausgewählten Beispielen aus Literatur, bildender Kunst, Musik und Film die Aktualisierungen des Nibelungenstoffs vom Mittelalter bis in die Gegenwart. Ausgehend von einer Lektüre des mittelhochdeutschen Nibelungenlieds gilt die Aufmerksamkeit vor allem der besonders im 19. und 20. Jahrhundert zunehmend politisch-ideologischen Vereinnahmung eines erzählten Geschehens in allen verfügbaren Medien, das offenbar bereits im Mittelalter ob seines desaströsen Endes verstörende Reaktionen hervorrufen konnte. Das Seminar analysiert im Kontext einer historischen Diskursanalyse vor allem die Funktionen einer zunehmend mythisierenden Vereinnahmung des mittelalterlichen Epos seit dem 19. Jahrhundert

#### **14467.0555 Jagen – Lieben – Rächen: Zu den anthropologischen Grundlagen mittelalterlichen Erzählens**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.SCHAUSTEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Jagen, Lieben und Rächen sind Konstituenten des menschlichen Seins, die verschiedene Erfahrungsfelder humaner Existenz betreffen: Steht das Jagen als Technik des Tötens für verschiedene Formen des Lebenserhalts, aber auch für Formen des sozialen Spiels, so steht Rächen für eine soziale Praxis, die im Kontext von Gerechtigkeitsdiskursen die „Wiedergutmachung“ erlittenen Unrechts oder Leids ermöglicht, während schließlich das Lieben die Erfahrung von personaler Intimität bezeichnet. Das Seminar wendet sich im Blick auf diese rekurrenten Modi anthropologischen Fühlens und Handelns an ausgewählten Beispielen der mittelhochdeutschen Erzählliteratur der Frage zu, welche Akzentuierungen sie in den unterschiedlichen narrativen Gattungen der mittelalterlichen Literatur in der Volkssprache erfahren. Es schließt damit theoretisch und methodisch an Fragestellungen der Historischen Anthropologie an. Diese Richtung der Geschichtswissenschaft setzt voraus, dass die Bedingungen, die das Menschsein zu allen Zeiten bestimmen, je nach sozialem und kulturellem Kontext unterschiedliche

Ausprägungen erfahren. Mit Lieben, Rächen und Jagen verbinden sich, so die Ausgangshypothese, konventionalisierte Handlungs-, Verhaltens- und Erfahrungsmuster, die u.a. in Erzähltexten unterschiedlicher Epochen thematisch werden, die aber in ihnen auch eine kritische Reflexion und Perspektivierung erfahren. Am Beispiel von Hartmanns von Aue Erec, dem Rolandslied des Pfaffen Konrad, Gottfrieds von Straßburg Tristan sowie an kleineren Erzähltexten Konrads von Würzburg sollen im Seminar die für Lieben, Rächen und Jagen sozial determinierten kollektiven Erfahrungsmuster rekonstruiert werden, wie sie die gesellschaftliche Praxis der Vormoderne prägen. Die Textbeispiele werden überdies im Rahmen einer seit einiger Zeit zunehmend anthropologisch argumentierenden Narratologie (Hübner/Nünning) daraufhin befragt, inwiefern Lieben, Rächen und Jagen auch als Grundlagen formalästhetischer Erzählkonzepte der Zeit fungieren.

### **14467.0556 Materialität der Schrift. Handschriften, Überlieferung und die Beweglichkeit des Textes im Minnesang**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

S.BÜRKLE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Medium der Schrift im Mittelalter ist der Codex bzw. die Handschrift, das Manuscriptum. Die Lyrik des 12. und 13. Jahrhunderts ist in den bedeutenden teils mit Miniaturen versehenen Liederhandschriften Ende des 13. und Anfang des 14. Jhs., wie etwa, um nur eine zu nennen, im Codex Manesse, tradiert worden. Diese Manuskriptkultur mit ihrer Materialität der Schrift, also die konkreten Handschriften, bilden die Texte in ihrer medialen Dynamik ab, die die modernen Editionen nicht imitieren können und wollen. Solche Dynamiken sollen in diesem Hauptseminar im Mittelpunkt stehen:

1. Der Codex in seiner Materialität: Texte, Bilder, Schmuck, Randbemerkungen, Layout etc.
2. Die Kontextualität der mittelalterlichen Lieder, d.h. die Ordnung und Stellung der Lieder in einer Handschrift.
3. Die Varianz oder Beweglichkeit des Textes durch die Tradierung in mehr als nur einer Handschrift.

Für die Arbeit an den Handschriften bieten die online-Reproduktionen der einschlägigen Liederhandschriften die besten Voraussetzungen. Für jedermann/ frau zugänglich sind z. B.: die Kleine (Hs. A) und die Große (Hs. C) Heidelberger Liederhandschrift in der Heidelberger Universitätsbibliothek oder die „Weingartner Liederhandschrift“ (Hs. B) in der Landesbibliothek Stuttgart, die wir hier einbeziehen wollen; zu Beginn des Semesters sollen Ordnung und Aufbau, Machart und Schmuck dieser Handschriften vorgestellt werden.

Als Einstieg aber sollen Forschungspositionen zur mittelalterlichen Textualität im Allgemeinen und im Besonderen zur Minnelyrik erarbeitet und diskutiert werden.

Erwartet werden die kontinuierliche Teilnahme am Seminar, die Bereitschaft zur intensiven Textlektüre und -diskussion und – vor allem im Blick auf Modulabschlussprüfungen – als Studienleistungen die Übernahme eines Referates bzw. die Mitarbeit in einer Exper\*tinnengruppe und die Mitgestaltung der Sitzung.

Textgrundlage: Die Mhd. Texte und Übersetzungen werden, wenn nötig, über Ilias zur Verfügung gestellt. Als Basis aber zur Anschaffung empfohlen: Minnesang. Mittelhochdeutsche Liebeslieder. Eine Auswahl. Mittelhochdeutsch / Neuhochdeutsch. Hrsg., übersetzt und kommentiert von Dorothea Klein, Stuttgart 2010 (RUB 18781).

### **14467.0559 Konventionalität: Soziale Praktiken in der Literatur der Vormoderne**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 17:45 - 19:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

U.FRIEDRICH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.SCHAUSTEN

Konventionen oder Gewohnheiten bezeichnen jene auf Wiederholung basierenden Handlungs- und Verhaltensmuster, die das soziale Leben menschlicher

Gemeinschaften unterhalb des Gesetzes strukturieren. Sie sind sozial akzeptiert und für alle, die sich ihrer bedienen, verfügbar. Wie selbstverständlich dienen sie uns als Regulatoren des Alltäglichen, und es ist gerade dieses Gegebenheit konventionalisierter Handlungspraktiken, auf der die Stabilität von Gesellschaft gründet. Doch ist das Konventionelle so gesehen auch besonders beharrlich, so ist es zugleich auch Prozessen der Dynamisierung unterworfen: Konventionen sind zwar häufig von langer Dauer, doch unterliegen auch sie Veränderungen, indem sie modifiziert oder ausdifferenziert, sanktioniert oder verworfen werden können. Im Mittelpunkt des Seminars steht in diesem Kontext die Frage danach, wie die Erzählgattungen der mittelalterlichen Literatur die Dynamisierung von Konventionalität inszeniert. Zu Beginn des Seminars wird durch die Lektüre ausgewählter Forschungsarbeiten (Reckwitz, Bourdieu, Reberg, Strohschneider etc.) im Seminargespräch ein theoretisch-methodischer Referenzrahmen erarbeitet, der die Arbeit an den Texten leiten soll. An ausgewählten Textbeispielen der mittelalterlichen Erzählliteratur soll sodann einerseits den Poetisierungen sozialer Praxis an unterschiedlichen Sujets nachgegangen werden. Andererseits soll die Literatur selbst als ästhetische Konvention perspektiviert werden.

**14467.0561 Vom Sammeln erzählen. Museumsgeschichten seit dem Mittelalter (Renz)**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

T.RENZ

Ortsangaben folgen

Das Seminar ist Texten gewidmet, die das Sammeln und Präsentieren von Objekten schildern. Darstellungen von Sammlungen in Form von Texten begleitet die Geschichte des modernen Museums seit dem 18. Jahrhundert, und sie finden sich auch schon in Zeiten der frühneuzeitlichen Kunst- oder Wunderkammern (z. B. Thomas Brownes Musaeum Clausum, veröff. 1684). Für die mediävistische Forschung sind erzählte Sammlungen von besonderem Wert, denn sie erlauben eine Annäherung an die entsprechenden mittelalterlichen Praktiken, von denen wir auf anderen Wegen nur wenig Kenntnis haben. Seit dem Hochmittelalter handeln Texte unterschiedlicher Gattungen von der Zusammenstellung fremdartiger und außergewöhnlicher Objekte, welche Faszination und Verwunderung von Figuren und zeitgenössischen wie modernen Rezipierenden gleichermaßen auf sich ziehen. In den erzählten Sammlungen werden Beziehungen zwischen den einzelnen Objekten hergestellt und es werden Räume entworfen, in denen die Objekte bewahrt, präsentiert und bestaunt werden können.

Im Seminar werden wir uns zunächst über die Begriffe Museum, Sammlung und Ausstellung verständigen sowie über die Phänomene, die sie seit dem Mittelalter bezeichnen. Anschließend werden wir literarische Texte auf Sammlungen hin untersuchen, von denen sie erzählen. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der deutschsprachigen Literatur des Mittelalters. Einzelne moderne Beispiele ergänzen das Seminarprogramm. Durch sie bekommen wir einen Eindruck vom historischen Wandel des Erzählens vom Sammeln. In einer Zeit, in der Museen und Ausstellungsräume geschlossen sind, um die Ausbreitung der Pandemie zu verlangsamen, bietet die Auseinandersetzung mit erzählten Sammlungen eine Möglichkeit, über alternative Formen des Zugangs zu den Exponaten nachzudenken.

Zur Einführung wird empfohlen: Lorraine Daston und Katharine Park: Die Eigenschaften der Dinge, in: Dies.: Wunder und die Ordnung der Natur. 1150–1750, aus dem Englischen von Sebastian Wohlfeil und Christa Krüger, Frankfurt am Main 2002, S. 79–126.

**14467.0563 Topik**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

U.FRIEDRICH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum



**14467.0600 Linguistischer Arbeitskreis**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.VON HEUSINGER

L.JEDRZEJOWSKI

Im Linguistischen Arbeitskreis (LAK) halten Linguist\*innen des IdSL I sowie Gäste von auswärts einstündige Vorträge zu einem Thema, zu dem sie forschen. Daran schließt sich eine Diskussion an. Einige der Vorträge können auf Englisch stattfinden.

Für Masterstudierende, die eine Masterarbeit in der Linguistik schreiben (wollen), ist der Linguistische Arbeitskreis das Masterkolloquium. Von ihnen wird einerseits erwartet, dass sie die Vorträge besuchen und für ausgewählte Vorträge eine kurze Zusammenfassung schreiben. Andererseits stellen sie in kleinerer Runde ihre eigene Arbeit vor. Es können das Vorhaben, Zwischenstufen oder Ergebnisse präsentiert werden, je nach dem, wie weit die Arbeit fortgeschritten ist. Um diese kleinere Treffen zu koordinieren und Fragen hierzu beantworten findet in der ersten Semesterwoche eine erste Sitzung ohne Vortrag statt. Bitte schreiben Sie eine Mail an [sophie.repp@uni-koeln.de](mailto:sophie.repp@uni-koeln.de), um mir mitzuteilen, ob Sie am LAK als Masterkolloquium teilnehmen möchten.

Andere Studierende erstellen als Studienleistung kurze Zusammenfassungen zu ausgewählten Vorträgen. Bitte kommen Sie auch in die erste Sitzung, um dies zu besprechen.

**14467.0620 Masterklasse: Kulturwissenschaft als Zukunftswissenschaft**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.LEMKE

Nach mehreren Jahrzehnten, in denen sich die Kulturwissenschaften intensiv mit den Medien, Theorien und Praktiken der Erinnerung beschäftigt haben, ist in jüngerer Zeit ein gesteigertes Interesse an der Dimension der Zukunft zu beobachten. Angesichts aktueller globaler Krisen- und Katastrophendiskurse rücken Fragen nach Kontingenzbewältigung, die Entstehung von Steuerungswissen und der Anteil des Imaginären bei der Modellierung von Zukunftsorientierung jenseits moderner Rationalisierung ins Zentrum kulturwissenschaftlicher Forschung. Formen des Erzählens bilden dabei ein zentrales Medium, auf das Gesellschaften zurückgreifen, um die Zukunft als Imaginationsraum zu entwerfen und sich „mit ihrem möglichen Anderssein“ (Koschorke) zu konfrontieren.

Das Seminar möchte diesem Zusammenhang von Zukunftswissen und Narration nachgehen, indem es sich zum einen mit unterschiedlichen Theorieansätze zur Analyse und Modellierung des Zukünftigen beschäftigt und zum anderen literarische Texte unter der Prämisse des in ihnen verhandelten und erzeugten Zukunftswissens in den Blick nimmt. Dabei sollen sowohl Genre- und Gattungsfragen (Utopie/ Dystopie, Science Fiction) als auch Kulturtechniken und Wissensformen des Zukünftigen diskutiert werden. Die Textauswahl reicht von prophetischen Texten, die antike Praktiken der Mantik und des Orakels ebenso umfassen wie christliche Providenzmodelle, über die Auseinandersetzung mit moderner Kontingenzerfahrung in der Literatur der Neuzeit bis hin zu Narrationen der Katastrophe und des Untergangs.

Literatur zur Vorbereitung:

Benjamin Bühler, Stefan Willer (Hg.), *Futurologie. Ordnungen des Zukunftswissens*, Paderborn 2016

Eva Horn, *Zukunft als Katastrophe*, Frankfurt/M. 2014

**14467.0621 Masterklasse: Klassische Ästhetik II**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.HAHN

Im Seminar setzen wir die im Wintersemester begonnene Diskussion klassischer Texte der Philosophie der Kunst fort. Wir beginnen mit einem Text von Fichte, gehen dann über zu Texten von Schelling (u.a. „System des transzendentalen Idealismus“) und Hegel („Ästhetik I“: Einleitung und „Philosophie der Kunst“: Vorlesung von 1826). Von dort gehen wir über zur Frage der nicht-schönen Kunst und besprechen die Arbeit von Rosenkranz zur „Ästhetik des Häßlichen“. Wir beschließen das Seminar mit Heideggers „Ursprung des Kunstwerks“ und der Frage nach der Möglichkeit der Entbergung von Wahrheit / Sein im Kunstwerk der Gegenwart. Ebenfalls besprechen werden wir den Briefwechsel von Heidegger und Staiger anlässlich der richtigen Interpretation eines Gedichts von Mörike.

#### 14467.0622 **Masterklasse: Romantheorie**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

N.PETHES

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nachdem ihm aufgrund seiner ‚formlosen‘ Prosagestalt sowie der Popularität empfindsamer Liebesgeschichten bis spät ins 18. Jahrhundert hinein der Status als Kunstwerk abgesprochen wurde – noch Schiller nannte den „Romanschreiber“ einen „Halbbruder des Dichters“ –, wurde der Roman im Rahmen der Frühromantik zur höchsten, weil unbegrenzten Artikulation der Poesie erklärt und avancierte im Laufe des 19. Jahrhunderts zur nicht nur ästhetisch, sondern auch ökonomisch erfolgreichsten Leitgattung des Literatursystems. Diese Karriere wurde begleitet von theoretischen Reflexionen, die in Abwehr der kulturkritischen Einwände gegen das Genre ihren Ausgang von Friedrich von Blanckenburgs zeitgleich mit Goethes Werther erschienenen „Versuch über den Roman“ (1774) nehmen. Von dort aus wird das Seminar die romantheoretischen Positionen von Friedrich Schlegel, G.W.F. Hegel und Friedrich Spielhagen im 19. und die zentralen Schriften von Georg Lukács („Theorie des Romans“, 1916), Clemens Lugowski („Die Form der Individualität im Roman“, 1932), Hans Blumenberg („Wirklichkeit und Möglichkeit des Romans“, 1963), Michail Bachtin („Das Wort im Roman“, 1975) und Roland Barthes („Die Vorbereitung des Romans“, 1978) im 20. Jahrhundert nachvollziehen. Neben dem Problem einer ästhetischen Konzeption der Form von Prosa wird dabei immer auch die Frage nach der Funktionsgeschichte der Gattung im Fokus stehen; einen Ausblick bilden gegenwärtige Inbezugsetzungen des Romans zu aktuellen mediengeschichtlichen Entwicklungen: auf der einen Seite der Vorschlag einer Revision der Romangeschichte mit den Mitteln der Digital Humanities durch Franco Moretti, auf der anderen Seite die mögliche Ablösung des Romans als zentrales Format der Reflexion von Gesellschaftsstrukturen durch Fernsehserien.

#### 14467.0627 **Masterklasse: Literaturtheorie: Der Fall Paul de Man**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

M.BICKENBACH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Wort "Dekonstruktion" hat sich im Sprachgebrauch etabliert, doch was es genau damit auf sich hat und warum es sich dabei um ein Verfahren der Lektüre von Texten handelt, wird kaum noch kommuniziert. Das Seminar stellt mit Paul de Man einen Vertreter der Dekonstruktion vor, dessen geschliffenen Lektüren seinerzeit Skandal auslösen konnten. An den "Allegorien des Lesens" lässt sich studieren, wie Zeichentheorie und Literatur, Poststrukturalismus und Dekonstruktion eine produktive Auseinandersetzung ergeben, deren Ziel nicht die Beliebigkeit der Interpretation ist, sondern der möglichst genaue Nachvollzug literarischer Texte und was dies bedeutet.

#### 14467.0653 **Masterklasse: Utopische Entwürfe des späten Mittelalters (Renz)**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

T.RENZ

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

Was zeichnet utopisches Denken grundlegend aus? Gibt es utopische Entwürfe bereits in den Jahrhunderten bevor mit Thomas Morus' Utopia im Jahr 1516 das Wort ‚Utopie‘ in die Welt kommt? Jegliche Beschäftigung mit mittelalterlichen Formen des Utopischen bemüht sich in mehr oder weniger expliziter Form um Antworten auf diese Fragen. Wir werden uns zunächst mit dem Utopie-Verständnis der Frühen Neuzeit befassen. Daran anschließend werden wir nachvollziehen, welche Antworten die mediävistische Forschung auf die Frage nach den Utopien in den von ihr untersuchten Jahrhunderten gegeben hat. Schließlich gehen wir anhand von ausgewählten Passagen deutschsprachiger Erzähltexte des späten Mittelalters der Frage nach, ob und inwiefern es sich hier um utopisches Denken handelt.

Neben der Beschäftigung mit dem Seminarthema haben Sie in diesem Kurs die Möglichkeit, das Thema Ihrer Master-Arbeit vorzustellen und zu diskutieren.

Lektüre zur Einführung: Heiko Hartmann: Utopias / Utopian Thought, in: Handbook of Medieval Studies. Bd. 2, hrsg. v. Albrecht Classen, Berlin und New York 2010, S. 1400–1408; Tomas Tomasek: Zur Poetik des Utopischen im Hoch- und Spätmittelalter, in: Jahrbuch der Oswald von Wolkenstein Gesellschaft 13 (2001/02), S. 179–193.

**14467.0654 Aktuelle Forschung zur Literatur des Mittelalters inklusive Masterkolloquium**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

U.FRIEDRICH

M.SCHAUSTEN

Im Seminar sollen ausgewählte Neuerscheinungen der mediävistischen Forschung gemeinsam gelesen und diskutiert werden. Lektürevorschläge werden zu Beginn gemeinsam festgelegt. Überdies können im Seminar Abschlussarbeiten der Teilnehmenden vorgestellt und diskutiert werden.

**14467.0800 TransLit Begleitseminar**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:00 - 17:00 , 23.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 13:00 - 18:00 , 07.05.2021 - 11.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.SEEBALD

C.HAMANN

Im Sommersemester 2021 wird die Essayistin und Romanautorin Iris Hanika als fünfte TransLit-Poetikprofessorin zu Gast an der Uni Köln sein. Das Blockseminar bietet die Gelegenheit, über die öffentlichen Veranstaltungen mit Iris Hanika hinaus ihre schriftstellerischen Arbeiten in der Seminardiskussion zu erkunden, so vor allem ihre kürzeren, essayistischen und chronikartigen, Texte, die in den Bänden „Das Loch im Brot“ und „Musik für Flughäfen“ in der Edition Suhrkamp erschienen sind (2003, 2005), sowie weiter eine Auswahl von Kurztexten (verschiedener Autoren) aus der Kolumne „Webcam“ der Berliner Seiten der Frankfurter Allgemeinen Zeitung, die Hanika gemeinsam mit Stefanie Flamm ebenfalls bei Suhrkamp herausgegeben hat: „Berlin im Licht. 24 Stunden Webcam“ (2003). Alle drei kleineren Bände (Edition Suhrkamp) sind im Antiquariatshandel verfügbar und sollten für die Seminarteilnahme angeschafft werden. Genauere Informationen zum Ablauf des Seminars und der TransLit-Veranstaltungen werden in der Einführungssitzung am 16.4.2021, 12-13.30h bekannt gegeben. Nur soviel: Für den ersten Block am 23.4. ist unbedingt eine Auswahl von vormodernen Kurzerzählungen, die rechtzeitig auf ILIAS bereitgestellt werden, gründlich zu lesen.

Abgesehen von dieser wissenschaftlichen Beschäftigung mit Hanikas Texten unter den poetologischen Leitbegriffen „Genauigkeit“ und „Kürze“ bietet das Seminar die Gelegenheit, auf der Basis der folgenden Schreibaufgabe selbst

einen literarischen Text zu verfassen (Abgabe bis spätestens zum 23. Mai 2021 an christof.hamann@uni-koeln.de) und diesen zusammen mit der Schriftstellerin Iris Hanika zu diskutieren (zwölf ausgewählte Beiträge werden in der Schreibwerkstatt-Sitzung am 11. Juni 2021 besprochen).

Eine Webcam ist eine Art Bildbeschreibung, wobei dieser Begriff sehr weitgefasst ist. Es kann auch ein Hörbild beschrieben werden.

Der Autor ist ein Aufzeichnungsapparat, der keine Meinung beisteuert und kein Wissen. Er weiß also nicht, was früher da war, wo jetzt etwas ist, ebenso wenig, was dort später einmal sein wird, und auch nicht, was da nicht ist, auch wenn es da sein könnte. (Solcherlei kann durch Zitate vermittelt werden.) Konjunktiv und Potentialis kommen in einer Webcam nicht vor, auch Frage- und Ausrufezeichen nicht (wiederum: außer in Zitaten). Gleichermaßen wird auf einschränkende Konjunktionen oder Adjektive verzichtet. Es gibt kein „vielleicht“ oder „anscheinend“ in dem, was eine Kamera oder ein Mikrofon aufzeichnet, sondern nur das, was da ist.

Der Gegenstand einer Webcam können besondere Vorkommnisse sein oder kleine eigenartige Geschehnisse, aber man muss nicht warten, bis man eine Kampfhundattacke miterlebt oder den Herzinfarkt eines Schauspielers auf offener Bühne, bevor man eine schreibt. Mindestens genauso gut ist nämlich die Darstellung der laufenden Ereignisse, bzw. Nichtereignisse, also des alltäglichen Lebens in der Stadt – der Spaziergang mit dem Hund, der Small-talk in der Theaterpause. Allerdings sollte eine gewisse Darstellungsnotwendigkeit zu erkennen sein.

Die äußere Form ist immer gleich. Als Überschrift dient die Angabe von Uhrzeit und Ort, dann folgt der Text, der mit der erneuten Angabe der Uhrzeit endet, also zum Beispiel so:

12.00 Uhr, Baustelle Berlin / Text / 12.05 Uhr Autorenkürzel

## **14467.0801 TransLit-Begleitseminar II - Aspekte der Organisation**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.PREDEICK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Kölner Poetikdozentur TransLit geht in die fünfte Runde – diesmal als digitale Ausgabe. Aber was ist überhaupt eine Poetikdozentur? Warum lädt man Autor\*innen an die Universität ein, wo doch längst der Tod der Autor\*in ausgerufen wurde? Und wie gehen wir mit der offensichtlichen Rückkehr des/der Autor\*in in den Vorlesungssaal um?

Am Beispiel der diesjährigen Poetikdozentur mit der Essayistin und Romanautorin Iris Hanika erkunden wir in Form teilnehmender Beobachtungen die Konzeption der Kölner Poetikdozentur TransLit. Was sind die Ziele und Möglichkeiten der TransLit? Und in diesem Jahr besonders: Wie wird dieses Format im digitalen Raum ausgestaltet?

Darüber hinaus vergleichen wir die spezielle Konzeption der TransLit, ihren transmedialen Zuschnitt, mit ‚traditionellen‘ Poetikvorlesungen (insofern es diese überhaupt gibt, denn das Genre ist noch recht jung und offen). Dafür werfen wir u.a. einen Blick auf die Geschichte der Poetikvorlesung, die seit der Nachkriegszeit begehrtes literaturwissenschaftliches Futter in Form von Selbstauskünften der geladenen Autor\*innen bereithält.

Die Dozentur wird von den Studierenden in Form von kreativen Schreibaufgaben begleitet, die zum unmittelbaren Ende der Dozentur in je einen kulturjournalistischen Beitrag (Rezensionen der Veranstaltungen, Interviews, öffentlichkeitswirksame Beiträge usw.) münden soll, der anschließend z.B. im Kulturmagazin STELLWERK der Universität zu Köln veröffentlicht werden kann.

Für die erfolgreiche Teilnahme an dem Begleitseminar ist die Teilnahme an der Poetikdozentur selbst obligatorisch – die Schreibübungen werden dort initiiert, darum: save these dates:

Mi 05.05.21, 18 Uhr (Poetikvortrag)

Mi 19.05.21, 18 Uhr (Podiumsgespräch)

Mi 09.06.21, 18 Uhr (Podiumsgespräch)

Mi 23.06.21, 18 Uhr (Werkstattgespräch)

**14467.0810 Modell-Redaktion (Block)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 16:00 , 25.05.2021,

J.KREPPEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.REESE

Mi. 10:00 - 16:00 , 26.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 16:00 , 27.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 16:00 , 28.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 10:00 - 14:00 , 29.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ein Seminar - eine Redaktion. Eine Woche lang werden wir gemeinsam eine Ausgabe eines Online-Magazins erarbeiten. Jeder Teilnehmende in seiner Rolle - vom Redakteur bis zum Chef vom Dienst.

Jeder Tag beginnt mit der Redaktionskonferenz, in der Themen diskutiert, Konzepte geplant, Reporter losgeschickt und Texte redigiert werden. Bis zum Redaktionsschluss. Journalistische Vorkenntnisse sind für dieses Planspiel nicht unbedingt notwendig - Leidenschaft, Kreativität, Teamgeist und Bereitschaft zu (unbezahlten) Überstunden schon.

Zur Person:

Jonas Reese ist seit mehr als zehn Jahren als freier Journalist tätig. Er moderiert und interviewt für Deutschlandfunk und WDR5. Ausgebildet wurde er crossmedial bei der Süddeutschen Zeitung.

**14467.0811 Ein Literaturfestival veranstalten: Von der ersten Idee bis zum letzten Festivaltag (Sonja Lewandowski & Svenja Reiner) (Block)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 17:45 - 19:15 , 08.04.2021 - 29.04.2021,

J.KREPPEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.LEWANDOWSKI

Sa. 09:00 - 15:45 , 17.04.2021 - 22.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im gegenwartsliterarischen Feld erfreuen sich Literaturfestivals immer größerer Popularität. Veranstaltungen wie die lit.Cologne, die poetica, die Prosanova oder das Poesiefestival Berlin können sich über ein eventhungriges Publikum und große mediale Aufmerksamkeit freuen.

Im Rahmen des Seminars wird die künstlerische Leitung des Kölner Literaturfestivals Insert Female Artist die Praxisfelder eines Literaturfestivals vorstellen: Von der Finanzierung über die Programmplanung bis hin zur Raumbuchung und Erarbeiten von Ablaufplänen erhalten die Studierenden 1. einen Einblick in die unterschiedlichen Arbeitsbereiche (Programm, Produktion, Finanzierung, Festival dramaturgie, Öffentlichkeitsarbeit etc.), und 2. einen Überblick über die regionale und landesweite Kulturpolitik, ihre Förderstrukturen und bildungspolitische Fragestellungen.

Darüber hinaus wollen wir gemeinsam über die Funktion von Literaturfestivals in einem sich wandelnden Literaturbetrieb sprechen. Inwiefern tragen diese etwa zu einer angemahnten und fortschreitenden ‚Eventisierung‘ des Literaturbetriebs bei? Welche literarischen Formen und Themen eignen sich besonders für literaturfestliche Anlässe und welchen Einfluss haben dementsprechend Literaturfestivals auf die Produktions- und Rezeptionsbedingungen von Gegenwartsliteratur?

Im praktischen Teil des Seminars werden den Studierenden am Beispiel des im September 2021 stattfindenden Insert Female Artist-Festivals verschiedene Arbeitsbereiche eröffnet, in denen sie Einblick in den Festivalalltag bekommen. Die Studienleistungen können sowohl im organisatorischen Bereich des Festivals als auch in Form einer kulturjournalistischen Arbeit absolviert werden.

Die Studierenden sollten sich die Festivalwoche vom 23.–26. September 2021 unbedingt freihalten.

Künstlerische Leitung des Insert Female Artist-Festivals:

Sonja Lewandowski, wissenschaftliche Mitarbeiterin im DFG-Graduiertenkolleg Gegenwart - Literatur an der Universität Bonn. Studium der Literatur-, Kultur-, Medienwissenschaft & Sozialwissenschaften an der Universität Siegen. Forscht ethnografisch-literaturwissenschaftlich zu Schreibschulen. Kulturjournalistische Beiträge für taz, Literarischer Monat, Goethe-Institut.

Svenja Reiner, studierte Anglistik, Amerikanistik, Wirtschaftswissenschaften, Internationales Kunstmanagement sowie Musikwissenschaften und ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Musik in Osnabrück und am Institut für Kulturpolitik in Bonn. Sie promoviert über Fans in der Neuen Musik, bekam den Münchner Förderpreis für deutschsprachige Dramatik 2016 und schreibt lustig, wissenschaftlich, ins Internet und literarisch – zuletzt in der Anthologie „FLEXEN. Flâneusen\* schreiben Städte“ (Verbrecher Verlag).

Zum Insert Female Artist-Festival:

INSERT FEMALE ARTIST ist ein interdisziplinäres Literaturfestival, das sich mit der Lage der Autorin auseinandersetzt. Es fand zum ersten Mal vom 27.–29. September 2019 in der Alten Feuerwache Köln statt.

Ausgehend von der Literatur setzten sich Schriftsteller\*innen, Filmemacher\*innen, Performance- und Audiokünstler\*innen sowie Wissenschaftler\*innen mit Fremd- und Selbsterzählungen weiblicher Autor- und Künstlerschaft auseinander. Am Festival wirkten über 40 Personen aus Kunst und Wissenschaft, 15 Projektpartner aus NRW und mehrere Präraffaelitische Girls mit.

Weitere Informationen unter  
<https://insertfemaleartist.de>

**14467.0820 Textkohärenz (nur TuPpS)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.GUTZMANN

**14467.0821 Rhetorik – Theorie und Praxis (exklusiv TuPpS)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.HAMANN

Rhetorik ist mehr als eine Technik der Überredung. Roland Barthes schreibt ihr ein umfassendes Spektrum an Funktionen zu (Die alte Rhetorik): Sie ist nicht nur ein Unterricht, sondern auch eine Wissenschaft, die die Operationen der Sprache selbst beobachtet, systematisiert und auf ihre Funktionen hin befragt, sie ist zudem eine Moral, die die Zweideutigkeit der emotionsgeladenen Sprache überwacht, sie ist aber auch eine gesellschaftliche Machtpraxis, die die Menschen unterteilt in diejenigen, die über die Sprache verfügen, und die, die davon ausgeschlossen sind. Schließlich ist sie eine Praxis des Spiels, die sich als „schwarze Rhetorik“ gegen die institutionellen Funktionen wenden kann, so in der Literatur. Den komplexen sozialen Funktionen der Rhetorik korrespondiert ihre Funktion als Praxis der Personenbildung. Das Seminar führt in System und Geschichte der Rhetorik ein und versucht, ihre Funktion nicht nur für das Reden, sondern auch das Lesen und Schreiben zu bestimmen.

**14467.0822 Begleitseminar Praktikum in TuPpS**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 14:30 , 27.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.MARX

Mi. 10:00 - 14:30 , 28.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar begleitet zum einen die Vorbereitung auf das im Studiengang "Theorien und Praktiken professionellen Schreibens" zu absolvierende Praktikum und leitet zum anderen dazu an, die im Praktikum erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen innerhalb des Praktikumsberichts zu reflektieren: In der ersten Sitzung erhalten Sie Raum für die Reflexion Ihrer Kompetenzen und Fähigkeiten bzw. Ihres eigenen Profils. Auf dieser Basis optimieren wir Ihre Bewerbungsunterlagen, insbesondere Lebenslauf und Anschreiben, sowie Ihre Praktikumsuche. Außerdem diskutieren wir Ihre Ziele und Wünsche und die damit einhergehende Frage, wie Sie das Praktikum bestmöglich für sich nutzen können. Nach einer theoretischen Auseinandersetzung mit der effizienten Vorbereitung auf ein Vorstellungsgespräch und einer Analyse des Gesprächsverlaufs besprechen wir mögliche Fragen im Interview. Außerdem bekommen Sie die Möglichkeit, ein Vorstellungsgespräch zu simulieren. Darüber hinaus besprechen wir nicht nur die Anforderungen, sondern auch die reflexive Bedeutung des Praktikumsberichts als erfolgreichen Abschluss des Moduls.

Kurzübersicht der beiden Seminartage:

TAG 1

- Das eigene Profil
- #Kompetenzen und Stärken definieren
- #Eigene Ziele und Wünsche: Das Praktikum bestmöglich nutzen
- Der Bewerbungsprozess | Teil I
- #Die gezielte Praktikumsuche starten
- #Die Bewerbungsunterlagen optimieren

TAG 2

- Der Bewerbungsprozess | Teil II
- #Vorstellungsgespräche effizient vorbereiten
- Die Reflexion auf das Praktikum
- #Der Praktikumsbericht
- #Ausblick: meine nächsten beruflichen Schritte

**14467.0823 Das Sozialsystem Literatur und die Medienkultur Medien (exklusiv TuPpS)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, T.HAHN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Seminar diskutieren wir die Herausbildung von Literatur als soziales System bzw. gesellschaftliches Funktionssystem. Unser Schwerpunkt liegt damit zunächst auf der Zeit des späten achtzehnten Jahrhunderts; den theoretischen Rahmen stiften Texte von S.J. Schmidt und N. Luhmann. Wir fragen nach der Bedingung der Entstehung von so etwas wie einem sich selbst organisierendem Literatursystem und seinen Handlungsrollen (Literaturproduzent, Literaturvermittler, Literaturrezipient). Wir fragen danach, welche „Anlehnungskontexte“ so etwas wie die Evolution der Literatur ermöglicht haben (Hof, Kunstmarkt<sup>9</sup>). Dabei schauen wir auch darauf, wie Literatur ihre Autonomisierung / Systemwerdung selbst beobachtet (Genieästhetik und Eigentümlichkeit) und nach ihrer Rolle / der Rolle des Dichters in der Gesellschaft – also kurz: der Funktion der Literatur fragt (Goethe: Torquato Tasso)

**14467.0824 Texte produzieren – das eigene Schreiben reflektieren (exklusiv TuPpS)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 17:45 - 19:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021, T.POHL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar führt in die (empirische) Schreibforschung ein und dient dazu, grundlegendes Wissen über zentrale theoretische Konzepte wie auch aktuelle empirische Methoden der Untersuchung von Prozess- und Produktdaten aufzubauen. Die Studierenden sollen angeleitet werden, selbst eigene, kleine Forschungsprojekte zu entwickeln, verschiedene eigene Texte zu produzieren und ihr

eigenes Schreiben zu reflektieren. Das Seminar nimmt also eine sowohl theoretische als auch eine (schreib-)praktische Perspektive auf Schreiben und Text ein.

Die Schreibprobe(n) und die Reflexion(en) stellen die im Seminar zu erbringende aktive Teilnahme dar, die in Form eines Portfolios gesammelt und dokumentiert werden. Falls eine Prüfungsleistung erbracht werden soll, wird diese in Form eines Essays zum Semesterende eingereicht.

### **14467.0825 Dramatisches Schreiben (Wolfram Lotz)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 17:00 , 09.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:00 - 17:00 , 10.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 17:00 , 11.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 17:00 , 12.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 17:00 , 13.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.KREPPEL

W.LOTZ

Was macht einen Text theatral? Warum funktioniert ein Text also auf der Bühne, und ein anderer, „guter“ Text wirkt dort ganz bleiern? Was unterscheidet z.B. einen Theatermonolog von einem Prosatext? Wie funktioniert ein Dialog? Braucht man sowas? Entsprechen klassische Formen von Theatertexten überhaupt noch der abzubildenden Wirklichkeit? Was bräuchte es vielleicht stattdessen? Wie werden wir die Konventionen los und finden die wirklich passende Form? In welche Art von gesellschaftlichem Raum sprechen Theatertexte hinein? Und hinter allem – schlecht versteckt – wie immer die große Frage: Warum schreiben wir überhaupt? Damit beschäftigt sich das Seminar, vor allem anhand eigener Entwürfe. Ob Theaterstück, Drehbuch, Hörspiel, Sprechgedicht – im gemeinsamen Sprechen darüber sollen die ganz eigenen Herangehensweisen an ein dramatisches Schreiben entwickelt werden. Da es sich um ein einwöchiges Blockseminar handelt, sollten vorher (bis zum 26.7.21) bereits erste kleine Stückanfänge (5 bis 10 Seiten) eingereicht werden, die dann gemeinsam besprochen werden können. Diese Texte können und dürfen noch ganz unfertig sein.

Wolfram Lotz, geboren 1981 in Hamburg. Aufgewachsen im Schwarzwald. Lotz lebt in Leipzig. Er schreibt Lyrik, Theaterstücke, Hörspiele und Drehbücher. 2011 wurde er von der Fachzeitschrift „Theater heute“ für das Stück Einige Nachrichten an das All zum Nachwuchsdramatiker des Jahres gewählt, und 2015 zum Dramatiker des Jahres für Die lächerliche Finsternis. Zuletzt ist das Theatergedicht Die Politiker erschienen.

### **14467.0826 Traumsprachen – Textwerkstatt zum poetischen Schreiben (Tom Schulz)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 17:00 , 02.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:00 - 17:00 , 03.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 17:00 , 04.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 17:00 , 05.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 17:00 , 06.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.KREPPEL

T.SCHULZ



Vier Milliarden Menschen auf der Erde.  
Und alle schlafen, alle träumen.  
Gesichter drängen sich und Körper  
in jedem Traum -  
die geträumten Menschen sind zahlreicher als wir.

Tomas Tranströmer: Traumseminar

Ausgehend von der *Écriture automatique* - dem freien, assoziativen Schreiben, wie es die französischen Surrealisten in den 1920er Jahren propagierten - öffnen sich Räume, die auch für uns im 21. Jahrhundert eine Reihe von Möglichkeiten bieten. Das Ungefilterte, der schiere Zufall und der erste Impuls: Worte, Bilder, Sätze aufzuschreiben - ohne Kontrollzwang und Zensur. Oder wie es André Breton 1924 formulierte: „Der erste Satz wird ganz von allein kommen, denn es stimmt wirklich, daß in jedem Augenblick in unserem Bewußtsein ein unbekannter Satz existiert, der nur darauf wartet, ausgesprochen zu werden.“  
Das morgendliche Aufzeichnen von Träumen kann ein Weg sein, sich dem „Automatischen Schreiben“ zu nähern, genauer: der Sprache des Traums.  
Die Lektüre von Texten der Frühromantik bis in die nähere Gegenwart kann als Schlüssel zum Verständnis dienen.  
Wie man zu den Sprachen des Traums gelangen und unterbewußte, tiefer liegende Schichten frei setzen kann, ist eine der Fragestellungen.  
Dabei sind die Grenzen von Lyrik, kurzer Prosa oder szenischem Schreiben fließend, alles verwandelt sich in einen Strom - etwa dem stream of consciousness, der auch zu einer Bewußtwerdung über Dinge und Wesen führen kann.  
Das Experimentelle ist Werkzeug und Verfahren (post)moderner Literaturen und steht im Fokus des Seminars.  
Zu den Textarbeiten gehören das Listengedicht, lyrischer Zufallsgenerator und die Inventarisierung der Träume.

Tom Schulz wurde 1970 in der Oberlausitz geboren und lebt in Berlin und Italien. Er ist Autor, Journalist, Herausgeber und Dozent für Kreatives Schreiben. Von ihm erschienen zuletzt die Gedichtbände „Reisewarnung für Länder Meere Eisberge“ und „Die Verlegung der Stolpersteine“ (2019 und 2017.) Für sein Werk erhielt er mehrere Auszeichnungen, zuletzt den „Kunstpreis für Literatur“ der Lotto-Stiftung Berlin Brandenburg (2013), den Alfred-Gruber-Preis (2014) und den Liechtenstein-Preis für Lyrik (2016).

## 14467.0827 Literarische Schreibtechniken: Intermedialität

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

K.SCHUCHMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Seminar werden (Literatur-)Wissenschaft und literarisches Schreiben im Horizont der Frage nach dem ›Wie‹ des Schreibens miteinander verbunden, um Formen und Möglichkeiten intermedialen Erzählens zu diskutieren und zu erproben.  
›Intermedialität‹ kann als »Hyperonym für die Gesamtheit aller Mediengrenzen überschreitenden Phänomene« (Rajewsky: Intermedialität. Tübingen/Basel 2002, S. 12) verstanden werden. In diesem Zusammenhang bilden Text-Bild-Verhältnisse im weiten Sinne den Themenschwerpunkt des Seminars. Das Verhältnis von Text und Bild ist seit jeher ein spannungsreiches. Davon zeugt vor allem der ›paragone‹ »als Rangstreit zweier Zeichensysteme beziehungsweise Medien« (Kruse: Angriff auf die Herrschaft des Logos. Tübingen 2003, S. 75) insbesondere in der Renaissance. Die Frage nach »dem Vorzug der einen gegenüber der anderen Kunst« (Achermann: Prinzip des Vorrangs. Berlin/New York 2011, S. 179) konturierte in diesem Zusammenhang nicht nur die Beziehungen der Künste zueinander, sondern forderte die »als Schwestern bezeichneten Künste Literatur und Malerei« (Kruse: Angriff auf die Herrschaft des Logos, S. 78) auch zur Reflexion ihrer Ästhetik, ihrer Möglichkeiten und Grenzen, heraus. Verlegt man das Spannungsmoment zwischen Text und Bild jedoch jenseits der Vorrangstellung der Künste auf die Frage nach intermedialen Relationen, so verschiebt sich die Perspektive zugunsten der Möglichkeiten von künstlerischen Kombinationen und deren Effekten. In den Fokus geraten strukturelle Dynamiken und Wechselbeziehungen zwischen den medialen Ausdrucksformen Text und Bild, die in der Literatur u.a. in der Form von

Medienkombinationen (z.B. Emblematik) und intermedialen Bezügen (z.B. Ekphrasis, filmische Schreibweisen) sichtbar werden.

Neben der Diskussion ausgewählter literarischer und wissenschaftlicher Texte zum Thema bilden die Erprobung und Reflexion des narrativen Potenzials von Text-Bild-Beziehungen im Rahmen von Schreibübungen bzw. des Verfassens eigener literarischer Texte im Bereich der erzählenden Prosa sowie das Lektorat wichtige Bestandteile des Seminars.

Literarische Texte, die im Seminarkontext und darüber hinaus entstehen, können bei der seit Ende 2016 in der edition text+kritik erscheinenden Literaturzeitschrift »schliff« eingereicht und zur Veröffentlichung vorgeschlagen werden.

### **14467.0828 Medienrechtliche Rahmenbedingungen des Schreibens im und für den Kulturbetrieb**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 29.06.2021,

J.KREPPEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.PIEPLOW

Fr. 16:00 - 19:15 , 02.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 14:30 , 03.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mails bitte an [birgitpieplow@gmx.de](mailto:birgitpieplow@gmx.de)

Wer die rechtlichen Leitplanken des Schreibens im und für den Kulturbetrieb nicht kennt, kann schnell unliebsame Anwaltspost bekommen. Das Seminar vermittelt die medienrechtlichen Rahmenbedingungen journalistischen und literarischen Schreibens – von der Recherche für journalistischen Content oder literarische Texte über die Produktion bis hin zur Veröffentlichung.

Welche Auskunftsrechte habe ich zum Beispiel gegen eine Kulturbehörde? Ist meine Rezension womöglich schon unzulässige Schmähkritik? Welche Rechte habe ich als Urheber\*in eines Textes? Und was ist bei einem Lizenzvertrag zu beachten? Im Mittelpunkt des Seminars stehen presserechtliche und urheberrechtliche Grundlagen, daneben werden auch Aspekte des Telemedienrechts und des Wettbewerbsrechts thematisiert. Ziel ist es, den Studierenden medienrechtlich relevante Schutzgüter und beispielhafte Fälle aus der Rechtsprechung zu vermitteln, damit sie hieraus Kriterien für die Zulässigkeit/Unzulässigkeit beruflichen Handelns ableiten und dieses rechtssicher gestalten können.

### **14467.0829 Projektwerkstatt**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 18:00 , 26.02.2021,

J.KREPPEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.HAMANN

Fr. 14:00 - 19:30 , 30.04.2021 - 25.06.2021,

T.ALBRECHT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:00 - 21:00 , 09.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Projektwerkstatt ist eine Werkstatt, in der es darum geht, an Ihren eigenen Projekten intensiv gemeinsam zu arbeiten, und zwar in Form von Diskussionen und von schriftlichen Kommentaren. Grundsätzlich gilt: Was für einen Projekttext Sie einreichen, darüber entscheiden Sie! Ein paar Wünsche haben wir allerdings dennoch:

- Auch wenn Sie ein Projekt einreichen, an dem Sie bereits seit einiger Zeit arbeiten, sollte es nicht lange ‚in der Schublade‘ gelegen haben;
- der Text sollte Ihnen am Herzen liegen und Ihren Interessen entsprechen;

- vorstellbar sind sowohl lyrische, epische, dramatische (literarische) oder aber journalistische (pragmatische) Texte; auch Mischformen der Gattungen (Hörspiel, Feature) sind denkbar
- vorstellbar sind auch Serien kürzerer Prosa- oder journalistischer Texte; vorstellbar ist ebenfalls ein Gedichtzyklus.
- Für die einzelnen Beiträge ist eine Länge von maximal 15.000 Zeichen vorgesehen – sollten Sie planen, ein wesentlich umfangreicheres Projekt anzugehen (z.B. einen Roman), reichen Sie bitte einen aussagekräftigen Auszug ein.
- Bitte machen Sie sich von Beginn an Gedanken zum Layout Ihres Projekttextes (Wo platziere ich Titel und gegebenenfalls Kapitelüberschriften? Wo integriere ich gegebenenfalls Fotos? Bei seriellen Produkten: Benötige ich Leerseiten etc.)

Mehr Informationen erhalten Sie in der Vorbesprechung am 26. Februar.

**14467.0831 Verlagskalkulation: Mit Büchern Geld verdienen. Praktische BWL-Grundlagen für Geisteswissenschaftler\*Innen (Kuhnert)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.KREPPEL

H.KUHNERT

Sei es in Verlagen, Agenturen oder als Freiberufler\*innen: Die meisten Geisteswissenschaftler\*innen sehen sich im Berufsleben damit konfrontiert, dass wirtschaftliches Denken und Handeln notwendig ist. Um diese Herausforderungen zu meistern, empfiehlt es sich, sich mit betriebswirtschaftlichen Grundbegriffen und Zusammenhängen vertraut zu machen.

Am Beispiel der Verlagskalkulation und weiterer ausgewählter und übertragbarer Beispiele beschäftigt sich der Kurs mit der geschäftlichen Praxis der Arbeit an und mit Texten. Ziel des Seminars ist es, die Studierenden an betriebswirtschaftliche Denkweisen und Prozesse heranzuführen, etwas Licht in den Sprachdschungel des „Business-Sprech“ zu bringen und praktische Werkzeuge für den Broterwerb in der „freien Wirtschaft“ zu vermitteln.

Helge Kuhnert hat einen geisteswissenschaftlichen und einen kaufmännischen Abschluss erworben und zehn Jahre lang auf verschiedenen Positionen in der Verlagswelt gearbeitet, zuletzt als Herstellungsleiter des Kölner Verlagshauses emons. Dann erfolgte für ihn der Wechsel vom Buch in's Digitale: Seit 2020 ist er Projektmanager bei einer Bonner Online Agentur. Die Grundfrage ist seit dem Studium gleich geblieben: Wie wird aus Texten Geld?

**14467.0832 Bloggen (Leitung: Michael Knoche; TuPpS exklusiv)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 16:00 , 16.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:00 - 16:00 , 17.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 16:00 , 18.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 16:00 , 19.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 16:00 , 20.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.KREPPEL

M.KNOCHE

Blogs spielen im akademischen und literarischen Leben eine immer größere Rolle. Mit ihrer Hilfe können neue Erkenntnisse kommuniziert, neue Themen ins Spiel gebracht oder Argumentationen ausprobiert werden. Die Heterogenität und Unbekanntheit des Publikums bedeuten, dass Blogger Informationen auf ungewohnte Weise präsentieren müssen, um Interesse zu wecken. Wie gelingt es ihnen, eine Beziehung zu ihren Lesern aufzubauen, die fesselt und überzeugt?

In dem Kurs geht es um theoretische Fragen, aber auch um das Erlernen des Schreibens von Blogs. Bei der Analyse spielen etwa folgende Fragen eine Rolle: Was unterscheidet Blogs von anderen Medienformaten? Gibt es allgemeine Charakteristika? Wie sind Blogs typischerweise aufgebaut und welche technischen Herausforderungen sind zu bewältigen? Welche Rolle spielt die Persönlichkeit des Bloggers? Lassen sich aus der Analyse unterschiedlicher Blogs allgemeine Regeln oder Empfehlungen für das Produzieren ableiten?

Im zweiten Teil des Blog-Seminars sollen eigene Blogtexte erarbeitet und gemeinsam diskutiert werden. Dabei kommt es gleichermaßen auf die Produktion wie auf die professionelle (auch schriftliche) Kritik der von anderen erarbeiteten Beispiele an. Je nach Interesse könnte versucht werden, die Ergebnisse des Kurses auf einer eigenen Website oder in einem eigenen Weblog vorzustellen.

Zur Person: Michael Knoche ist promovierter Literaturwissenschaftler und Bibliothekar. Bis 2016 war er Direktor der Herzogin Anna Amalia Bibliothek, Weimar. Er bloggt regelmäßig über Themen aus dem Bibliothekswesen sowie dem literarischen und kulturellen Leben: <https://biblio.hypotheses.org>. Website: [www.knoche-weimar.de](http://www.knoche-weimar.de).

### 14467.0833 Stilübungen

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 16:00 - 19:15 , 21.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.KREPPEL  
M.MITTELMEIER

Als Schreibende versuchen Sie, eine eigene Stimme zu entwickeln. Eine wesentliche Etappe dabei ist dauerndes Ausprobieren, beständiges Sich-ins-Verhältnis-Setzen zu Schreibweisen, die einen faszinieren, irritieren, abstoßen. Dieses Seminar besteht aus ständigen Schreibübungen. Wir probieren unterschiedliche Stile aus, überprüfen, wie sich Inhalte verändern, wenn sie durch verschiedene Genres geschickt werden, usw. Alle zwei Wochen gibt es eine Schreibaufgabe, die wir dann gemeinsam besprechen. Regelmäßige Gymnastik für den Schreibmuskel. Ideal für alle, die im folgenden Semester in die Projektwerkstatt gehen wollen, aber auch alle anderen sind herzlich willkommen.

### 14467.0834 Stimme und Text (Leitung: Bettina Hesse)

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.KREPPEL  
B.HESSE

Im Seminar lade ich zur Erforschung der eigenen Stimme ein, um offen und frei mit den performativen Herausforderungen von Texten umzugehen. Ausgangsfrage: Wie kann ich mich mit meiner Stimme verbinden und ihr mehr Spielraum geben? Stimme befindet sich an der Schnittstelle von Körper und Sprache. Sie bestimmt das Wechselverhältnis zwischen Innen und Außen. Als Seminarthema ist sie zugleich unser Medium der Verständigung und des öffentlichen Auftritts. Wir versuchen, ihr mit Neugierde zu begegnen und mit der Stimme als Partnerin zu arbeiten. Wesentlich dabei ist das Hören: sich selbst und anderen zuhören, dem Nachklang, den Pausen und möglichst ohne Bewertung.

Praxis mit Stimmarbeit, Übungen und Stimmtraining: Aufwärm-, Körper-, Hör- und Resonanz-Übungen; Umgang mit den Parametern Tonhöhe, Lautstärke und Klangfarbe; Artikulation; Verbindung von Innen/Außen; Paar- und Gruppenübungen aus dem Schauspieltraining. Textpräsentation: Arbeit im Kontaktdreieck, Verhältnis von Klang und Bedeutung, Haltung in verschiedenen Sprechsituationen, persönliches Coaching, Audiobeispiele, ggf. Studiobesuch im WDR.

Theorie: Ergänzt wird die Praxis mit Einblicken in kulturwissenschaftliche und philosophische Studien zum Phänomen Stimme.

Prüfungsleistung: Erarbeitung und Präsentation eigener Texte. Studienleistung: Kurzreferat oder ein während des Semesters geführtes Stimmtagebuch.

Bettina Hesse Autorin, Lektorin, Herausgeberin und Dozentin für Stimme und literarisches Schreiben. Sie schreibt Prosa, Theaterstücke und Radiobeiträge. Langjährige Stimmarbeit nach dem Ansatz von Roy Hart, Solo-Auftritte sowie mit dem Ensemble KörperSchafftKlang, u.a. beim Performance-Art-Festival Venedig

www.stimmfeld-verein.de. Als Stimmperformerin sucht sie – wie im Schreiben – nach allen Aspekten der Stimme, nach der ganzen Stimme.

Zuletzt erschienen: „Über die Verhältnisse – 30 Jahre Literatur-Atelier Köln“, hg. Bettina Hesse / Liane Dirks, Weilerswist 2019, Dittrich und „Die Philosophie des Singens“ hg. Bettina Hesse, HH 2019, mairisch.

**14467.0835 Begleitung Translit**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

E.VON STOSCH

**14467.0850 a.r.t.e.s. Klasse 8**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.GARCIA GARCIA

P.SCHUMACHER

Dieses Kolloquium richtet sich primär an die TeilnehmerInnen der Graduiertenklasse 8 des strukturierten Promotionsprogramms der a.r.t.e.s. Graduiertenschule, sowie an Promovierende und PostdoktorandInnen aus thematisch verwandten Disziplinen. Im Rahmen des Kolloquiums sollen sprach- und kognitionswissenschaftliche Forschungsthemen vorgestellt und diskutiert werden. Masterstudierende, die an diesem Kolloquium Interesse haben, können nach persönlicher Absprache ebenfalls teilnehmen (Anfrage per Email an [petra.schumacher@uni-koeln.de](mailto:petra.schumacher@uni-koeln.de)).

**14467.0851 Graduiertenkolleg**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.UBL

U.FRIEDRICH

**14467.0852 a.r.t.e.s. Kolloquium**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Ortsangaben folgen

N.PETHES

## INSTITUT FÜR DEUTSCHE SPRACHE UND LITERATUR II

### 14484.0000 **Institutskonferenz**

,1 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, K.SCHINDLER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 14484.0001 **K.F.K.C.**

,1 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 17:45 - 21:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021, F.MÜNSCHKE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 14484.0002 **Spr. und lit.did. Kolloquium**

,1 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021, K.SCHINDLER  
W.DANNECKER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 14484.0004 **Examenskolloquium "Erzählen in Literatur und Film"**

1 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
M.BRAUN

Für dieses Kolloquium ist eine persönliche Anmeldung bis zum 15.03.2021 erforderlich (an braunm1@uni-koeln.de), mit Angabe der aktuellen Arbeit (Bachelor-, Master-, Doktor- oder auch Seminararbeit oder mündliche Prüfung). Bis Ende März bestätige ich Ihnen die Teilnahme und kommuniziere die Seminartermine (in der Regel alle zwei Wochen Zoom Sitzungen) während des Sommersemesters. Wir beschäftigen uns in dem Seminar mit Ihren Arbeiten, dem methodischen Vorgehen, der Interpretationskunst, der digitalen Literatur-Recherche und dem Schreiben selbst. Alles fokussiert aufs Thema "Erzählen" und dann auch grundsätzliche Fragen: Wie funktioniert eigentlich Erzählen? Wer erzählt wem was, und wozu das Ganze? Was ist überhaupt erzählenswert? Das sind alte Fragen, die aus der Literaturtheorie stammen, die wiederum manchmal zu viel und manchmal zu luftdicht fragt, oder von Lesern, die ihre Fragen lieber für sich behalten. Wir wollen im Examenskolloquium offensiver an das Erzählen herangehen: Unser Seminar verhält das Erzählen, nicht nur narratologisch, nicht nur lesepraxeologisch, sondern mit der Absicht, Grundbegriffe (Fiktion, Imagination, Perspektive, Figuren, Dialog, Realismus, Details, Postmoderne) aufzufrischen und an beispielhaften Erzählwerken zu erproben, filmischen wie literarischen.

### 14484.0051 **Grundzüge der Kinder- und Jugendliteratur**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, G.VON GLASENAPP  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In der Vorlesung wird ein grundlegender Einblick vor allem in die systematischen Aspekte des Gegenstandes Kinder- und Jugendliteratur gegeben. Die Auseinandersetzung sowohl mit dem Symbol- wie dem Handlungssystem Kinder- und Jugendliteratur soll dabei vorrangig aus literatur- bzw. kulturwissenschaftlicher Perspektive erfolgen und diese Literatur nicht, wie es bis heute immer oftmals

geschieht, auf ihre Funktion als Erziehungsinstrument reduzieren. Behandelt werden sollen im Einzelnen die unterschiedlichen Textkorpora von Kinder- und Jugendliteratur, kinder- und jugendliterarische Kommunikationsformen Traditionsverwendungspraxen, die verschiedenen Normen von Kinder- und Jugendliteratur sowie die unterschiedlichen Autorentypen. Weitere Fragestellungen der Vorlesung beschäftigen sich mit den unterschiedlichen Genres und Themen sowie der Rolle von Kinder- und Jugendliteratur innerhalb des kulturellen Transfers. Ein abschließender Teil soll der Bedeutung von Kinder- und Jugendliteratur innerhalb des Sozialisationsprozesses sowie in der Schule gewidmet sein.

#### **14484.0054 Einführung in die Schrift- und Textlinguistik**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.ZEPTER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung führt in die Schrift- und Textlinguistik ein. Wir richten den Blick zunächst auf die Möglichkeiten und Besonderheiten der Kommunikation mittels Schriftsprachen im Gegensatz zu z.B. Laut- und Gebärdensprachen, um dann auf das deutsche Schriftsystem zu fokussieren. Welche Schrifttypen und Schriftsysteme gibt es und wie ordnet sich hier das deutsche Schriftsystem ein? Welche sprachwissenschaftlichen Grundlagen bzw. welche system- und strukturorientierte Perspektiven helfen uns, um die Muster und Regeln der deutschen Orthographie zu verstehen? Was wissen und können kompetente Leser\*innen und Schreiber\*innen, was müssen Schriftnovizen lernen, um kognitive Einsicht in den Aufbau der deutschen Schrift zu erlangen und orthographisch richtig zu schreiben? Dies sind Fragen, die im ersten (Haupt-)Block der Vorlesung verhandelt werden. Ein zweiter (etwas kürzerer) Block widmet sich anschließend der Textlinguistik und damit dem ‚Text‘ als relevante Struktureinheit schriftsprachbasierter bzw. zeichenfixierter Kommunikation. Auch hier stehen die sprachwissenschaftlichen Grundlagen im Zentrum des Interesses, welche es uns ermöglichen, die Kategorie ‚Text‘ zu fassen, verschiedene Textsorten zu klassifizieren sowie Textproduktion und Textverstehen (auch in schulischen Kontexten) als Organisationsprozesse komplexen Wissens zu verstehen.

#### **14484.0060 Kombivorlesung Deutschdidaktik**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.GRIMM

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.JOST

W.DANNECKER

B.BOCK

Die Vorlesung gibt in zwei Blöcken einen Überblick über zentrale Themenbereiche der Fachdidaktik Deutsch und führt in grundlegende Fragestellungen ein. Eine wöchentliche Lektüre von Basisartikeln und weiteren die Vorlesung begleitenden Texten ist bei der Semesterplanung unbedingt einzubeziehen.

Nach einer Einführungssitzung geht es im sprachdidaktischen Vorlesungsteil um Fragen des Erwerbs und des Lehrens und Lernens der Schriftsprache und Orthographie, des Schreibens und Lesens, des Sprechens und Zuhörens und der Untersuchung von Sprache und Sprachgebrauch.

Im literaturdidaktischen Vorlesungsteil geht es nach der einführenden Sitzung um die Themenbereiche Lesekompetenz, Lesesozialisation und Literarische Sozialisation, Literarisches Lernen und Medienkompetenz, Methoden des Literaturunterrichts, Textauswahl (Kanon) sowie interkulturelle und kulturökologische Literaturdidaktik.

Zusätzlich sind zwei Gastvorträge zur inklusiven Sprach- und Literaturdidaktik vorgesehen.

**14484.0061 Kombivorlesung Deutschdidaktik**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.GRIMM

J.JOST

W.DANNECKER

B.BOCK

Die Vorlesung gibt in zwei Blöcken einen Überblick über zentrale Themenbereiche der Fachdidaktik Deutsch und führt in grundlegende Fragestellungen ein. Eine wöchentliche Lektüre von Basisartikeln und weiteren die Vorlesung begleitenden Texten ist bei der Semesterplanung unbedingt einzubeziehen.

Nach einer Einführungssitzung geht es im sprachdidaktischen Vorlesungsteil um Fragen des Erwerbs und des Lehrens und Lernens der Schriftsprache und Orthographie, des Schreibens und Lesens, des Sprechens und Zuhörens und der Untersuchung von Sprache und Sprachgebrauch.

Im literaturdidaktischen Vorlesungsteil geht es nach der einführenden Sitzung um die Themenbereiche Lesekompetenz, Lesesozialisation und Literarische Sozialisation, Literarisches Lernen und Medienkompetenz, Methoden des Literaturunterrichts, Textauswahl (Kanon) sowie interkulturelle und kulturökologische Literaturdidaktik.

Zusätzlich sind zwei Gastvorträge zur inklusiven Sprach- und Literaturdidaktik vorgesehen.

**14484.0101 Einführung in die neuere deutsche Literaturwissenschaft (4-std.)**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.METELING

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar führt in die Grundlagen der neueren deutschen Literaturwissenschaft ein. Ziel der Einführung ist der Erwerb von Theorien und Methoden zur Erschließung literarischer Texte. Diskutiert werden dazu Positionen der Literaturgeschichte, Semiotik, Rhetorik, Narratologie und Literaturtheorie sowie Konzepte von Gattung, Autorschaft und Literarizität. Erprobt werden die analytischen Zugriffe und Einordnungen an Beispielen der literarischen Hauptgattungen Epik, Drama und Lyrik. Abschließend sollen die Verfahren auch auf die Analyse von audiovisuellen Narrativen wie Film und Fernsehserie übertragen werden.

Bedingungen für den erfolgreichen Abschluss des Einführungsseminars sind Studienleistungen u.a. in Form eines Impulsreferats. Die Modulabschlussprüfung ist eine Abschlussklausur (180').

**14484.0104 Einführung in die neuere deutsche Literaturwissenschaft (4-std.)**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.FÜLLMANN

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 30.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 12:00 - 13:30 , 07.07.2021,

in Aula 1 , 100 Hauptgebäude

Aufgabe des Einführungsseminars ist eine grundlegende Darlegung der Arbeitsbegriffe und -techniken der Neueren deutschen Literaturwissenschaft, wobei auch didaktische Aspekte berücksichtigt werden. Die Themenstellungen und Begriffe werden anhand von Texten erschlossen, die rechtzeitig bei ILIAS eingestellt werden.



Auch die einzelnen literarischen Epochen und Gattungen sowie ihre Poetik werden dabei an Beispielen näher beleuchtet.

Als exemplarische Texte des Kanons werden u. a. behandelt: Marie von Ebner-Eschenbach: ‚Krambambuli‘ (Prosa/Novelle; Epoche: Realismus), Frank Wedekind: ‚Frühlings Erwachen‘ (Drama; Epoche: Moderne/Jugendstil) und als ‚Ur-Ei‘ der Dichtung Schillers Balladen ‚Der Handschuh‘ und ‚Die Bürgschaft‘ (Lyrik; Epoche: Weimarer Klassik). Diese Werke sollten bereits vor Seminarbeginn gelesen werden.

Zur Anschaffung wird empfohlen: Stefan Neuhaus: Grundriss der Neueren deutschsprachigen Literaturgeschichte.utb basics, Band 4821: Stuttgart 2017, Alo Allkemper, Norbert Otto Eke: Literaturwissenschaft. Paderborn 2016 sowie Leubner, Martin / Saupe, Anja / Richter, Matthias: Literaturdidaktik. 3. überarb. und erg. Aufl. Berlin: De Gruyter. 2016.

#### **14484.0105 Einführung in die neuere deutsche Literaturwissenschaft (4-std.)**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

G.VON GLASENAPP

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.07.2021,

in Aula 1 , 100 Hauptgebäude

Ziel des vierständigen Einführungsseminars ist der Erwerb der wichtigsten Kategorien und Methoden zur Erschließung literarischer Texte der drei literarischen Hauptgattungen Epik, Dramatik und Lyrik. Ein Schwerpunkt der Veranstaltung wird – unter Verwendung praktischer Beispiele – u.a. auf der Vermittlung erzähltheoretischer Grundlagen liegen. Auf diese Weise soll in das komplexe Feld der deutschen Literaturwissenschaft eingeführt und ein kompetenter Umgang mit literarischen Texten vermittelt werden, kurz, die Befähigung zu einem Umgang mit Literatur eingeübt werden, der ihrer Komplexität ebenso angemessen ist wie ihrem Kunstcharakter.

#### **14484.0106 Einführung in die neuere deutsche Literaturwissenschaft (4-std.)**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

A.VÖLPEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Einführungsseminar dient der Vermittlung von Theorien und Methoden für die Erschließung von literarischen Texten und führt in den Umgang mit grundlegenden literaturwissenschaftlichen Begriffen und Arbeitsweisen ein. Im Zentrum stehen somit der praktische Umgang mit literarischen Texten und die Anwendung zentraler literaturwissenschaftlicher Konzeptbegriffe (Literatur, Autor, Gattung, Epochen, Drama, Lyrik, Erzählanalyse, Methoden, etc.), zudem das Erlernen von literaturwissenschaftlichen Arbeitstechniken (Bibliografieren, Zitieren).

Ziel des Einführungsseminars ist der Erwerb des fachwissenschaftlichen Handwerkszeugs, mit dessen Hilfe literarische Texte aus den Bereichen Epik, Dramatik und Lyrik systematisch erschlossen werden können.

Folgende Primärtexte sind anzuschaffen und bitte vorab zu lesen:

1. Schiller, Friedrich: Kabale und Liebe. Stuttgart: Reclam 2014 (RUB 33)
2. Kleist, Heinrich von: Die Marquise von O... Stuttgart: Reclam 2013 (RUB 8002)

Im Rahmen dieses Einführungsseminars sind zwei Präsenztermine möglich (an Montagen, siehe Raumangabe in Klips), bitte berücksichtigen Sie diese Information für Ihre Stundenplanung des SS 2021.

#### **14484.0107 Einführung in die neuere deutsche Literaturwissenschaft (4-std.)**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, D.FRICKEL  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Literatur bildet einen zentralen Gegenstand des Deutschunterrichts und erfährt auch in aktuellen Konzepten einer inklusionsorientierten Didaktik eine Aufwertung, insofern sich sprachliches und literarisches Lernen auf unterschiedlichen Niveaus damit besonders gut initiieren lässt. Literaturwissenschaftliche Grundlagen sind damit für die Professionalisierung von zukünftigen Deutschlehrer\*innen von besonderer Bedeutung und bilden die Basis für literaturdidaktisches Handeln. Wer das Fach Deutsch unterrichten will, muss demnach für sich selbst folgende Fragen beantworten können: Was ist eigentlich Literatur? Welche Literaturtheorien gibt es? Welche Gattungen lassen sich aufgrund welcher Merkmale unterscheiden und welche Konzepte liegen Epochenbildungen zugrunde? Und schließlich: Welche Erfahrungen habe ich mit Literatur gemacht, welche Erfahrungen kann ich mit Literatur machen, was möchte ich meinen Schüler\*innen dahingehend vermitteln?

#### **14484.0108 Einführung in die neuere deutsche Literaturwissenschaft (4-std.)**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, S.VOLCKMANN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Literatur – weit gefasst – ist zu verstehen als der sprachlich konzentrierte Ausdruck eines je aktuellen kulturellen Selbstverständnisses. Daher ist es nur konsequent, dass die schulischen Richtlinien allen neuen gesellschaftlichen (inklusive, interkulturellen) Anforderungen zum Trotz literarisches Lernen als einen der zentralen Aufgabenbereiche des Deutschunterrichts definieren, der sprachliches und kulturelles Handeln in sich vereinigt. Was Literatur ist und welche Erfahrungen sie bereitstellt, sollten künftige Deutschlehrer\*innen während ihres Studiums „am eigenen Leibe“ erfahren und genießen.

Das Einführungsseminar dient der Vermittlung grundlegender Kategorien, Methoden und Theorien für die Erschließung literarischer Texte. Es gilt dem praktischen Erwerb eines literaturwissenschaftlichen Handwerkszeugs, mit dessen Hilfe Texte verschiedener historischer Epochen und Gattungen (Narrativik, Dramatik, Lyrik) systematisch erschlossen und verstanden werden können. An exemplarischen Texten unterschiedlicher Couleur werden basale Arbeits- und Lektüretechniken eingeübt, die im weiteren Studium vertieft und thematisch konzentrierte eingesetzt werden können.

Bedingungen für die erfolgreiche Kreditierung des Einführungsseminars:

- Regelmäßige aktive Teilnahme
- Erledigung regelmäßiger Übungsaufgaben
- Beteiligung an Referatgruppen
- zwei einstündige Teilklausuren in der Mitte und am Ende des Semesters (beide müssen unabhängig voneinander bestanden werden)

**14484.0109 Einführung in die neuere deutsche Literaturwissenschaft (4-std.)**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

J.KUDLOWSKI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminarangebot zur „Einführung in die Neuere deutsche Literaturwissenschaft“ steht das theoriegeleitete Lesen von literarischen Texten im Zentrum. Um mit literarischen Texten theoriegeleitet sowie gegenstandsangemessen umgehen zu können, bedarf es einiger grundlegender Kenntnisse und Fähigkeiten. Diese sollen Ihnen in diesem Seminar entlang der drei Großgattungen Epik, Drama und Lyrik – mit dem Schwerpunkt auf der Erzähltextanalyse – zugänglich gemacht werden. An ausgewählten literarischen Texten aus Romantik, Moderne und Gegenwart werden wir verschiedene Möglichkeiten der gattungsbezogenen Textanalyse erproben und auf ihr Erkenntnispotenzial hin reflektieren. Zur zu nutzenden Sekundärliteratur wird die „Einführung in die Literaturwissenschaft“ von Allkemper/Eke gehören. Die weitere zu nutzende Primär- und Sekundärliteratur wird in der ersten Sitzung im Rahmen der Vorstellung des Seminarplans bekanntgegeben.

**14484.0112 Einführung in die neuere deutsche Literaturwissenschaft (4-std.)**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

R.FÜLLMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 16:00 - 17:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 16:00 - 17:30 , 15.07.2021,

in Hörsaal B , 105 Hörsaalgebäude

Aufgabe des Einführungsseminars ist eine grundlegende Darlegung der Arbeitsbegriffe und -techniken der Neueren deutschen Literaturwissenschaft, wobei auch didaktische Aspekte berücksichtigt werden. Die Themenstellungen und Begriffe werden anhand von Texten erschlossen, die rechtzeitig bei ILIAS eingestellt werden. Auch die einzelnen literarischen Epochen und Gattungen sowie ihre Poetik werden dabei an Beispielen näher beleuchtet.

Als exemplarische Texte des Kanons werden u. a. behandelt: Marie von Ebner-Eschenbach: ‚Krambambuli‘ (Prosa/Novelle; Epoche: Realismus), Frank Wedekind: ‚Frühlings Erwachen‘ (Drama; Epoche: Moderne/Jugendstil) und als ‚Ur-Ei‘ der Dichtung Schillers Balladen ‚Der Handschuh‘ und ‚Die Bürgschaft‘ (Lyrik; Epoche: Weimarer Klassik). Diese Werke sollten bereits vor Seminarbeginn gelesen werden.

Zur Anschaffung wird empfohlen: Stefan Neuhaus: Grundriss der Neueren deutschsprachigen Literaturgeschichte. utb basics, Band 4821: Stuttgart 2017, Alo Allkemper, Norbert Otto Eke: Literaturwissenschaft. Paderborn 2016 sowie Leubner, Martin / Saupe, Anja / Richter, Matthias: Literaturdidaktik. 3. überarb. und erg. Aufl. Berlin: De Gruyter. 2016.

**14484.0113 Einführung in die neuere deutsche Literaturwissenschaft (4-std.)**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

A.BLÜMER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.07.2021,

in Hörsaal B , 105 Hörsaalgebäude

Das Seminar findet digital als E-Learning statt. Sollten die Bedingungen es zulassen, können wir, wenn Sie es wünschen, zwei einzelne Seminarsitzungen in Präsenz durchführen (siehe Liste der Termine). Wir werden das in den ersten Sitzungen gemeinsam besprechen und abstimmen. Die Teilnahme an den evtl. Präsenzterminen ist auf jeden Fall freiwillig, ich werde die gleichen Inhalte auch digital zur Verfügung stellen.

Das vierstündige Einführungsseminar behandelt grundlegende Begriffe, Methoden und Theorien der Literaturwissenschaft. Es geht um die Erschließung literarischer Texte der drei Hauptgattungen Erzähltext, Dramatik und Lyrik aus verschiedenen Epochen der Literaturgeschichte. Besonders beschäftigen wir uns mit der Aufklärung, der Romantik und der Gegenwart.

Der Fokus liegt dabei auf dem Umgang mit literarischen Primärtexten und der Anwendung zentraler literaturwissenschaftlicher Konzepte wie Fiktionalität, Autorschaft, Gattungen, Epochen, Erzähltextanalyse etc. Auf diese Weise soll in das komplexe Feld der (deutschen) Literaturwissenschaft eingeführt und ein kompetenter Umgang mit literarischen Texten vermittelt werden, kurz, die Befähigung zu einem Umgang mit Literatur eingeübt werden, der ihrer Komplexität ebenso angemessen ist wie ihrem Kunstcharakter.

#### **14484.0131 Einführung in die Sprachwissenschaft des Deutschen (4-std.)**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

E.EINHAUSER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 16:00 - 17:30 , 13.07.2021,

in Hörsaal B , 105 Hörsaalgebäude

Über dieses Seminar sollen Sie grundlegende Einsichten in die Strukturen des Deutschen gewinnen. Dabei orientieren wir uns an den Kernbereichen der Sprachwissenschaft: Phonologie und Graphematik, Morphologie, Syntax, Semantik und Pragmatik.

#### **14484.0132 Einführung in die Sprachwissenschaft des Deutschen (4-Std.)**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

C.SAPPOK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:00 - 11:30 , 06.07.2021,

in Aula 1 , 100 Hauptgebäude

Das Seminar bietet eine Einführung in die Kernbereiche der der Linguistik, also Phonetik/Phonologie, Graphematik, Morphologie, Syntax, Semantik und Pragmatik. Dazu werden anwendungsbezogene Kontexte (z. B. Deutschdidaktik, maschinelle Sprachverarbeitung) aufgezeigt. Linguistische Grundbegriffe und linguistisches Denken werden durch Analyseübungen erarbeitet. Hierzu ist kein Vorwissen nötig. Schulgrammatische Grundbegriffe (Wortarten, Konjugation, Deklination, Satzglieder usw.) werden aber vorausgesetzt.

#### **14484.0133 Einführung in die Sprachwissenschaft des Deutschen (4-std.)**

4 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

L.WEINRICH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sprachen können als Zeichensysteme angesehen werden. Das heißt, die einzelnen Sprachzeichen treten zueinander in Beziehung und sind über Subsysteme mit dem Gesamtsystem der Sprache verbunden. Die Sprachwissenschaft ist daher ein Sonderfall der Systemtheorie. Systemlinguistisch betrachtet wird – beginnend mit den kleinen Einheiten der Sprache und dann aufsteigend zu den immer größeren Einheiten – die Ebene der Laute (Phonetik/Phonologie) und Buchstaben (Graphematik), dann die der Wortteile und Wörter (Morphologie), die der Sätze (Syntax) sowie die Ebene der Zeichenbedeutung (Semantik). Fokussiert man jedoch nur den Systemcharakter der Sprache, so ergibt sich ein statisches Bild. Die Systemlinguistik bedarf daher einer Ergänzung durch die Pragmalinguistik, die sich für die Bedingungen des Sprachhandelns in konkreten Lebenssituationen interessiert. Durchgehend werden im Seminar auch Bezüge zur Sprachdidaktik (Fokus auf Grundschule/Förderschule) gestiftet. Die Leistung wird durch zwei Teiltests erbracht.

**14484.0134 Einführung in die Sprachwissenschaft des Deutschen (4-std.)**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

L.WEINRICH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sprachen können als Zeichensysteme angesehen werden. Das heißt, die einzelnen Sprachzeichen treten zueinander in Beziehung und sind über Subsysteme mit dem Gesamtsystem der Sprache verbunden. Die Sprachwissenschaft ist daher ein Sonderfall der Systemtheorie. Systemlinguistisch betrachtet wird – beginnend mit den kleinen Einheiten der Sprache und dann aufsteigend zu den immer größeren Einheiten – die Ebene der Laute (Phonetik/Phonologie) und Buchstaben (Graphematik), dann die der Wortteile und Wörter (Morphologie), die der Sätze (Syntax) sowie die Ebene der Zeichenbedeutung (Semantik). Fokussiert man jedoch nur den Systemcharakter der Sprache, so ergibt sich ein statisches Bild. Die Systemlinguistik bedarf daher einer Ergänzung durch die Pragmalinguistik, die sich für die Bedingungen des Sprachhandelns in konkreten Lebenssituationen interessiert. Durchgehend werden im Seminar auch Bezüge zur Sprachdidaktik (Fokus auf Grundschule/Förderschule) gestiftet. Die Leistung wird durch zwei Teiltests erbracht.

**14484.0135 Einführung in die Sprachwissenschaft des Deutschen A (4-Std.)**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

B.GUNSENHEIMER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.07.2021,

in Aula 1 , 100 Hauptgebäude

Das Seminar gibt einen grundlegenden Einblick in einige der wichtigsten Teilbereiche der Sprachwissenschaft: Syntax, Morphologie, Phonetik und Phonologie sowie Graphematik, Semantik und Pragmatik. Verbunden mit diesen Inhalten geht es auch um linguistische Arbeitsweisen. In kleinen Aufgaben während der Seminarsitzungen werden daher fachwissenschaftliche Fragestellungen, Herangehensweisen und Argumentationen an Beispielen geübt. Einheiten zu Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens werden integriert. Im Sinne des

Praxisbezugs werden immer wieder Verbindungen zu Anwendungsgebieten in der Deutschdidaktik gezogen.

- 14484.0136 Einführung in die Sprachwissenschaft des Deutschen (4-std.)**  
 4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, T.POHL  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 14.07.2021,  
 in Hörsaal B , 105 Hörsaalgebäude

Die Veranstaltung führt in die Teilgebiete der Sprachwissenschaft des Deutschen ein (Phonetik, Phonologie, Graphematik, Morphologie, Lexikologie, Semantik, Syntax und Pragmatik) und wird mit einer Klausur abgeschlossen.

- 14484.0137 Einführung in die Sprachwissenschaft des Deutschen (4-std.)**  
 4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, A.ZEPTER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 05.07.2021,  
 in Aula 1 , 100 Hauptgebäude

Das (vierstündige) Seminar führt in die Sprachwissenschaft des Deutschen ein. Für die fünf klassischen Kernbereiche, d.i. Syntax, Morphologie, Phonetik/Phonologie, Semantik und Pragmatik, werden jeweils grundlegende Begriffe erörtert und an Beispielen aus dem Deutschen illustriert sowie erste Einblicke in linguistische Analysen sprachlicher Formen und Strukturen bzw. in die linguistische Theoriebildung gestiftet. Ergänzend sollen Arbeitsweisen der Sprachwissenschaft auch durch Anwendungsübungen ‚praktisch erfahren bzw. geübt‘, im Übrigen, wo es sich anbietet, Bezüge zur Sprachdidaktik geschaffen werden.

- 14484.0138 Einführung in die Sprachwissenschaft des Deutschen B (4-std.)**  
 4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, B.GUNSENHEIMER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 14.07.2021,  
 in Aula 1 , 100 Hauptgebäude

Das Seminar gibt einen grundlegenden Einblick in einige der wichtigsten Teilbereiche der Sprachwissenschaft: Syntax, Morphologie, Phonetik und Phonologie sowie Graphematik, Semantik und Pragmatik. Verbunden mit diesen Inhalten geht es auch um linguistische Arbeitsweisen. In kleinen Aufgaben während der Seminarsitzungen werden daher fachwissenschaftliche Fragestellungen, Herangehensweisen und Argumentationen an Beispielen geübt. Einheiten zu Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens werden integriert. Im Sinne des Praxisbezugs werden immer wieder Verbindungen zu Anwendungsgebieten in der Deutschdidaktik gezogen.

**14484.0139 Einführung in die Sprachwissenschaft des Deutschen (4-std.)**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.KNOPP

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 12:00 - 13:30 , 28.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 11:30 , 07.07.2021,

in Hörsaal B , 105 Hörsaalgebäude

Sprache lässt sich auffassen als ein System aus einfachen und komplexen Zeichen, die zueinander in spezifischer Beziehung stehen und über Subsysteme mit dem Gesamtsystem ‚Sprache‘ verbunden sind. Entsprechend dieser systemlinguistischen Betrachtungsweise werden ausgehend von den kleinsten Einheiten der Sprache aufsteigend immer größere Einheiten im System betrachtet: Ebene der Laute (Phonetik/Phonologie) und Buchstaben (Graphematik), Ebene der Wortteile und Wörter (Morphologie), Ebene der Sätze (Syntax), Ebene der Zeichenbedeutung (Semantik).

Ergänzt wird diese Perspektive durch die Pragmalinguistik, die die Muster und Bedingungen des Sprachhandelns in konkreten Lebenssituationen untersucht. Im Einführungsseminar werden fortlaufend Bezüge zur Sprachdidaktik hergestellt.

**14484.0140 Einführung in die Sprachwissenschaft des Deutschen (4-std.)**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

C.SCHUTTKOWSKI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 14:00 - 15:30 , 05.07.2021,

in Hörsaal B , 105 Hörsaalgebäude

Das Seminar findet an zwei Doppelstunden pro Woche statt und führt in die Sprachwissenschaft des Deutschen ein. Behandelt werden die klassischen Kernbereiche der Germanistik: Phonetik/Phonologie, Teile der Graphematik, Morphologie, Syntax und ausgewählte Bereiche der Semantik und Pragmatik. Diese werden jeweils anhand ihrer grundlegenden Begriffe erörtert und an Beispielen aus dem Deutschen illustriert. Darüber hinaus werden erste Einblicke in linguistische Analysen bzw. in die linguistische Theoriebildung vermittelt. Die Modulabschlussprüfung wird mittels einer Klausur erbracht.

**14484.0161 Sprachgeschichte des Deutschen (Blockseminar)**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 15:00 , 16.08.2021,

M.SEMELIK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:00 - 15:00 , 17.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:00 - 15:00 , 18.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 09:00 - 15:00 , 19.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 15:00 , 20.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mgr. Václav Kríž (Karls-Universität) vaclav.kriz@ff.cuni.cz  
Mgr. Martin Šemelík, Ph.D. (Karls-Universität) martin.semelik@ff.cuni.cz

Der Kurs beschreibt das geschichtliche Werden der deutschen Gegenwartssprache seit dem frühen Mittelalter bis zur Gegenwart. Es werden nicht nur die Prozesse des Sprachwandels verfolgt, sondern auch die Einflüsse des Lateinischen, Französischen und Englischen. Der Kurs baut auf moderne Erkenntnisse der diachron angelegten Forschungen. Als Grundlage dient das Buch von Astrid Stedje (2007), herangezogen werden geschichtliche Darstellungen von Peter Ernst (2012) und W. Besch – N. Wolf (2009), sowie andere Passagen aus der neuen Forschungsliteratur zur Geschichte der deutschen Sprache. Besonderes Augenmerk wird auf Textarbeit und kulturgeschichtliche Zusammenhänge gelegt: kürzere Textproben werden Analysen unterzogen.

Literatur (Auswahl):

BESCH, W. – REICHMANN, O. – SONDEREGGER, S. (1998): Sprachgeschichte. 2 Bde. Berlin und New York.

BESCH, W. – WOLF, N. R. (2009): Geschichte der deutschen Sprache. Erich Schmidt Verlag.

BORETZKY, N. (1977): Einführung in die historische Linguistik. Reinbek.

BRAUN, P. (1993): Tendenzen in der deutschen Gegenwartssprache. Tübingen.

EGGERS, H. (1986): Deutsche Sprachgeschichte, vier Bände, Rowohlt, Reinbek bei Hamburg 1963–1977; neue Ausgabe in zwei Bänden, 1986.

ERNST, Peter (2012): Deutsche Sprachgeschichte: Eine Einführung in die diachrone Sprachwissenschaft des Deutschen. Wien.

FISCHER, S. R. (2003): Eine kleine Geschichte der Sprache. München.

KELLER, R. (1994): Sprachwandel. Von der unsichtbaren Hand in der Sprache. 2. Auflage. Tübingen und Basel.

KÖNIG, W. (1992): dtv-Atlas zur deutschen Sprache. München.

MÖLLER, R. (2012): Kanzleisprache der Stadt Köln. In: GREULE, A. – MEIER, J. – ZIEGLER, A. (Hg.). Kanzleisprachenforschung. Ein internationales Handbuch. Berlin – Boston: de Gruyter. S. 495–508.

NÜBLING, D. et al. (2006): Historische Sprachwissenschaft des Deutschen. Eine Einführung in die Prinzipien des Sprachwandels. Tübingen.

POLENZ, P. von (1991–1999): Deutsche Sprachgeschichte vom Spätmittelalter bis zur Gegenwart. Bd. I: Einführung. Grundbegriffe. Deutsch in der frühbürgerlichen Zeit. Berlin 1991. Bd. II: 17. und 18. Jh. Berlin 1994. Bd. III: 19. und 20. Jh. Berlin 1999.

POLENZ, P. von (2009): Geschichte der deutschen Sprache. 10. Aufl. Berlin und New York.

SCHMID, H. U. (2013): Einführung in die deutsche Sprachgeschichte. Stuttgart und Weimar.

SCHMIDT, W. et. al. (2007): Geschichte der deutschen Sprache. Stuttgart.

SONDEREGGER, S. (1979): Grundzüge deutscher Sprachgeschichte. Diachronie des Sprachsystems. Berlin und New York.

STEDJE, A. (2007): Deutsche Sprache gestern und heute. Wien et al.

STRICKER, S. et al. (2012): Sprachhistorisches Arbeitsbuch zur deutschen Gegenwartssprache. Heidelberg.



WOLF, G. (1990): Deutsche Sprachgeschichte. Tübingen.

### 14484.0164 Sprachwandel im Deutschen

2 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

D.WAMHOFF

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Zuge dieses Seminars beschäftigen wir uns mit Entwicklung und Wandel der deutschen Sprache über die Jahrhunderte hinweg.

Wir beginnen mit frühen Sprachstufen wie dem (Urindo-)Germanischen und Althochdeutschen und ziehen Vergleiche zum modernen Standarddeutschen wie auch zu anderen verwandten Sprachen und verschiedenen Dialekten des Deutschen.

Im zweiten Abschnitt fokussieren wir uns auf den langen Abschnitt von der frühen Neuzeit bis hin ins 19. Jahrhundert. Dabei betrachten wir vor allem prägende historische Ereignisse bzw. Persönlichkeiten im Hinblick auf ihre Bedeutung für die weitere Entwicklung der deutschen Sprache in ihren unterschiedlichen Facetten.

Im dritten Abschnitt betrachten wir das 20. Jahrhundert bis hin in unsere Gegenwart und thematisieren unter anderem Sprache und Sprachwandel vor dem Hintergrund von Migrationsbewegungen, Globalisierung und Mehrsprachigkeit.

Sie bestätigen Ihre aktive Teilnahme durch die Abgabe mehrerer kleiner Aufgaben, die zur Übung und Vertiefung der Sitzungsinhalte dienen.

Die Modulabschlussprüfung findet in Form einer 90-minütigen Klausur statt.

### 14484.0166 Filmgenres: Krimi und Thriller

2 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

M.BRAUN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Was macht den „Tatort“, das letzte „Lagerfeuer“ des deutschen Fernsehens, eigentlich zum Krimi? Und wie unterscheiden sich Hitchcocks Thriller von solchen Krimis? Die Antworten, die wir in unserem Seminar suchen, liegen im Konzept der Suspense. Diese Suspense im Film entsteht nicht durch eine plötzliche Explosion, sondern durch Strategien, die narratologisch und wirkungsästhetisch so raffiniert angelegt sind, dass sie mit der Spannung zwischen Figuren- und Zuschauerwissen spielen können. Der Krimi (in der armchair- oder Sherlock Holmes-Variante und in der hard-boiled oder Dirty Harry-Spielart), so kann man vorerst sagen, setzt auf die Neugier des Zuschauers. Der will wissen, wer der Täter ist. Er sieht und hört aus der Sicht des Ermittlers/Detektivs. Dem Thriller (in den Varianten von domestic thriller und psychologischem Thriller) kommt es darauf an, die Neugier durch Angst und Argwohn zu ersetzen. Der Zuschauer sieht und hört mit dem Opfer oder dem Bösewicht. Die Frage des Whodunit wird verlagert auf das Problem: Wie geht die Geschichte aus?

Ziel unseres Seminars ist es, die ästhetischen Spielregeln von „Spannungshaltern“ (Anja Kindling) in Krimi, Thriller und Film Noir zu verstehen (wozu gehört, in obigem Sinne zwischen diesen Sub-Genres zu unterscheiden), die Funktionen der Suspense im Film zu untersuchen und nach den Wirkungen der Faszination von Furcht und Schrecken (altgeadelten aristotelischen Kategorien des Dramas) zu fragen: interdisziplinär, intermedial und durchaus mit „Lust“ am Zuschauen (frei nach Roland Barthes).

### 14484.0200 Kinderliteratur - Kanon und literarische Wertung

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

H.TRAPP

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 08:00 - 09:30 , 13.07.2021,  
in Hörsaal B , 105 Hörsaalgebäude

„Das muss okay sein, dass ein Kind sagt: Ich möchte nur unterhalten werden. [...] Aber das Kind muss auch die Möglichkeit haben, zu graben, zu merken: Da ist noch was drunter. Das ist das, was Kunst ist, was Literatur ist. Das hat einen doppelten Boden. Das ist mindestens doppeldeutig, wenn nicht drei bis vierdeutig.“ (Steinhöfel, Andreas: „Es ist noch kein Kind am Nebensatz gestorben“, in: DLF Kultur, 13.12.2014. [https://www.deutschlandfunk.de/andreas-steinhoefel-es-ist-noch-kein-kind-am-nebensatz.1202.de.html?dram:article\\_id=306125](https://www.deutschlandfunk.de/andreas-steinhoefel-es-ist-noch-kein-kind-am-nebensatz.1202.de.html?dram:article_id=306125))

Was ist eigentlich „gute“ Kinderliteratur? Welche sind die Kriterien, an denen sich die literarische Qualität eines Werkes bemisst, ab wann ist ein Text ein „Klassiker“ und gilt er damit automatisch als kanonisch? Diesen und weiteren Fragen werden wir in dem Seminar nachgehen, indem wir, um mit den Worten Steinhöfels zu sprechen in kinderliterarischen Werken des 19. und 20. Jahrhunderts „graben“. Dabei werden wir neben der literaturwissenschaftlichen Analyse dieser Texte auch die Einordnung in den jeweiligen Entstehungskontext, die Rezeption und die formale Analyse in den Blick nehmen, um das Klassiker-Konzept, die Prozesse der Kanonisierung sowie der Tradierung und Rezeption von Klassikern der Kinder- und Jugendliteratur zu diskutieren.

#### **14484.0203 Gattung Grimm. Politische Romantik in Sage, Märchen und Mythologie**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.METELING

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Zweifellos gehören Jacob und Wilhelm Grimms "Kinder- und Hausmärchen" zu den wirkmächtigsten Texten der deutschen Literaturgeschichte. Die Brüder haben allerdings nicht nur Märchen herausgegeben, sondern - einzeln oder gemeinsam - auch "Deutsche Sagen", eine "Deutsche Mythologie", eine "Deutsche Grammatik" sowie eine "Geschichte der deutschen Sprache". Das "Deutsche Wörterbuch", das beide begonnen haben, gehört sicher zu ihren größten Projekten.

Das Seminar wird sich zwar vor allem mit der Analyse und Interpretation der Märchen beschäftigen, wir werden aber auch über historische Kontexte, philologische Praktiken und die politische Programmatik der "Gattung Grimm" sprechen. Hintergrund dafür ist eine Romantik, die versucht, einem noch nicht existenten "deutschen Volk" durch Sprache, Geschichte, Kunst und Kultur Identität zu verleihen.

Eine Leseliste der zu besprechenden Texte wird noch bekanntgegeben.  
Bedingungen für den erfolgreichen Abschluss des Einführungsseminars sind Studienleistungen u.a. in der Form eines Impulsreferats.

#### **14484.0204 Freaks, Rebellinnen und sensible Jungs – Außenseiterfiguren im Jugendfilm**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

F.MÜNSCHKE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 17:45 - 19:15 , 12.07.2021,

in Hörsaal B , 105 Hörsaalgebäude

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.07.2021,

in Hörsaal B , 105 Hörsaalgebäude

Wie werden filmische Außenseiterfiguren gestaltet und wie lassen sie sich analysieren? Was ist der Unterschied zwischen einem „intentionellen Außenseiter“

und einem „existentiellen Außenseiter“? Welche Außenseitertypen sind dominant in der Geschichte des Jugendfilms? Das sind beispielhafte Fragen, die wir in diesem Proseminar besprechen und diskutieren werden.

Wir beschäftigen uns in der Veranstaltung demnach mit der audiovisuellen Inszenierung von Außenseiterfiguren im Jugendfilm und werden dabei filmanalytische Grundbegriffe und -verfahren vorstellen, einüben und auf die Beispielfilme anwenden. Ebenso werden wir die Außenseiterfiguren und Filme in gesellschaftliche, historische und filmgeschichtliche Kontexte einordnen.

#### **14484.0205 Metropolen in Literatur und Film**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 17:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

M.BRAUN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 16:00 - 17:30 , 16.07.2021,

in Hörsaal B , 105 Hörsaalgebäude

Im 20. Jahrhundert passiert etwas mit der Stadt - und das ausgerechnet im Film, der in Paris, der „Hauptstadt des 19. Jahrhunderts“, um 1895 geboren wird. Die Stadt wird zum bewegten Bild, zum Inbild von technischer Moderne, von Beschleunigungserfahrung, von Massen- und Populärkultur. Der Metropolenfilm erzählt aber nicht nur von der Großstadt. Die Metropole erzählt sich im Film auch selbst: wenn der Flaneur die Boulevards und Plätze liest („Midnight in Paris“), wenn urbane Legenden erzählt werden („Babylon Berlin“), wenn urbane Räume im Straßen- oder Milieufilm Genres erschaffen („M“ als Detektivfilm und „Berlin Alexanderplatz“ als Caper Movie), wenn die Postmoderne im Film eine metropolitanische Struktur bekommt („Blade Runner“, „Batman“),. Unser Seminar befasst sich der Frage, wie von und mit der Metropole in Filmen von der klassischen Moderne bis zur Gegenwart erzählt wird, wie urbaner Raum, Stadtentwicklung, Medien und Moden filmisch dargestellt werden und was das Publikum daraus für das Weiterleben (in) der Stadt mitnehmen kann.

#### **14484.0207 Aktuelle Listen-Lyrik für Kinder**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

A.BLÜMER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 11:30 , 09.07.2021,

in Aula 1 , 100 Hauptgebäude

Das Seminar findet digital als E-Learning statt. Sollten die Bedingungen es zulassen, können wir, wenn Sie es wünschen, zwei einzelne Seminarsitzungen in Präsenz durchführen (siehe Liste der Termine). Wir werden das in den ersten Sitzungen gemeinsam besprechen und abstimmen. Die Teilnahme an den evtl. Präsenzterminen ist auf jeden Fall freiwillig, ich werde die gleichen Inhalte auch digital zur Verfügung stellen.

In diesem Seminar geht es um die Kinderlyrik der Gegenwart. Nach einem Blick in die Geschichte der Kinderlyrik seit der Aufklärung, ohne die aktuelle Tendenzen nicht als solche zu begreifen sind, schauen wir in ganz aktuelle Buchveröffentlichungen auf dem Kinderlyrikmarkt. Studierende wählen in Partner\*innenarbeit einen Band aus und stellen ihn mit seinen Charakteristika vor. Beispieltex te aus der aktuellen Kinderlyrik der letzten zwanzig bis dreißig Jahre bilden den Stoff für den Hauptteil des Seminars, in dem einerseits ein Instrumentarium für die Lyrikanalyse und andererseits mögliche Interpretationen der Gedichte entwickelt werden. Dabei stehen Texte z.B. von Uwe-Michael Gutzschhahn, Michael Hammerschmid, Susan Kreller, Christine Nöstlinger, Angelika Overath, Arne Rautenberg, Elisabeth Steinkellner und anderen auf dem Programm. Als eine Tendenz aktueller Kinder- (und Jugendlyrik) werden dabei Listengedichte in den Blick genommen: Gedichte als Kataloge, Wunschzettel und Archive.

Listen, die mit ihrem enumerativen Prinzip zumindest auf den ersten Blick ja eine ‚einfache‘ Form haben, bieten sich offenbar zur übersichtlichen Darbietung von Welt an. In Kinderlyrik und Kinderreim erleichtern eingängige Strukturen das Lernen von mehreren realweltlichen Elementen; was sich beim Aufzählen reimt, das merkt man sich wohl besser. Nach diesem Schema funktionieren sicherlich Gedichte, die anhand fester Sets listenartig strukturiert werden wie etwa ABC-Gedichte (z.B. James Krüss: „Das Arche-Noah-ABC“) oder Kinderreime und -lieder, in denen Listen situativ und/oder didaktisch begründet scheinen (z.B. „Backe, backe Kuchen“). Aber auch anderen Funktionen der Liste in der Lyrik wollen wir in diesem Seminar auf die Spur kommen ...

### **14484.0208 Kinderliteratur - Kanon und literarische Wertung**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

H.TRAPP

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 09:30 , 07.07.2021,

in Aula 1 , 100 Hauptgebäude

„Das muss okay sein, dass ein Kind sagt: Ich möchte nur unterhalten werden. [...] Aber das Kind muss auch die Möglichkeit haben, zu graben, zu merken: Da ist noch was drunter. Das ist das, was Kunst ist, was Literatur ist. Das hat einen doppelten Boden. Das ist mindestens doppeldeutig, wenn nicht drei bis vierdeutig.“ (Steinhöfel, Andreas: „Es ist noch kein Kind am Nebensatz gestorben“, in: DLF Kultur, 13.12.2014. [https://www.deutschlandfunk.de/andreas-steinhoefel-es-ist-noch-kein-kind-am-nebensatz.1202.de.html?dram:article\\_id=306125](https://www.deutschlandfunk.de/andreas-steinhoefel-es-ist-noch-kein-kind-am-nebensatz.1202.de.html?dram:article_id=306125))

Was ist eigentlich „gute“ Kinderliteratur? Welche sind die Kriterien, an denen sich die literarische Qualität eines Werkes bemisst, ab wann ist ein Text ein „Klassiker“ und gilt er damit automatisch als kanonisch? Diesen und weiteren Fragen werden wir in dem Seminar nachgehen, indem wir, um mit den Worten Steinhöfels zu sprechen in kinderliterarischen Werken des 19. und 20. Jahrhunderts „graben“. Dabei werden wir neben der literaturwissenschaftlichen Analyse dieser Texte auch die Einordnung in den jeweiligen Entstehungskontext, die Rezeption und die formale Analyse in den Blick nehmen, um das Klassiker-Konzept, die Prozesse der Kanonisierung sowie der Tradierung und Rezeption von Klassikern der Kinder- und Jugendliteratur zu diskutieren.

### **14484.0209 Das Bilderbuch: Geschichte und Gegenwart - Ästhetik und Didaktik**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

M.LINSMANN-DEGE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Bilderbuch als explizites Medium für Kinder gibt es erst seit Ende des 19. Jahrhunderts. Seit dieser Zeit hat es eine vielfältige und spannende Entwicklung durchlaufen. In den vergangenen Jahren hat es sich zu dem Medium der Kinder- und Jugendliteratur entwickelt, in dem sich die meiste Veränderung und Innovation entdecken lässt.

In dem Seminar wird es darum gehen, zunächst die Geschichte des Bilderbuches, aber auch aktuelle Trends und Themen anhand markanter Beispiele vorzustellen. Auf der Grundlage dieses Überblicks werden dann folgende Fragen behandelt: Was sind die entscheidenden Kennzeichen und Merkmale eines Bilderbuches? Welche Gattungen lassen sich hier unterscheiden? Wie ist das Text-Bild-Verhältnis im Bilderbuch definiert? Wie finden Medien generell, aber auch neue mediale Techniken ihren Niederschlag im Bilderbuch? Und an welche Zielgruppen richten sich Bilderbücher heute?

Einen weiteren Aspekt wird der Einsatz von Bilderbüchern im Unterricht der verschiedenen Schultypen darstellen.

**14484.0212 Rahmen – Schwellen – Grenzen. Analysen zur Paratextualität**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

B.DAMMERS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 14:00 - 15:30 , 05.07.2021,

in Aula 1 , 100 Hauptgebäude

Wenn wir einem Buch begegnen, so treffen wir zunächst auf sein Cover. Wenn wir uns entscheiden, das Buch zu lesen, schlagen wir es auf und blättern durch weitere Seiten, bevor wir den vermeintlichen Beginn der Erzählung erreichen. Wir wissen, dass der Erzähltext nicht auf dem Cover beginnt, dass die große Schrift auf Buchrücken und Vorderdeckel wahrscheinlich auf den Titel, die etwas kleinere auf den Namen der Autor:in verweist, ignorieren vermutlich in vielen Fällen das Kleingedruckte auf der Rückseite des Haupttitels in dem Wissen, dass es sich hier um Impressum, ISBN-Nummer und Copyright-Vermerk handelt. Auf die Rezeptionsästhetische Relevanz dieser und weiterer Elemente hat Gérard Genette mit dem Begriff der Paratexte aufmerksam gemacht, den er 1982 in *Palimpsestes* erstmals in diesem Sinne verwendet (vgl. Genette 1993, S. 11) und 1987 in *Seuils* ausdifferenziert (vgl. Genette 2001). Genettes Begriff erweist sich einerseits als äußerst anschlussfähig, hat sich im Begriffsinventar des Fachdiskurses und als eigenes Forschungsfeld etabliert, „wenn auch vermutlich nicht zuletzt deshalb, weil sich eine klare und trennscharfe Definition bei Genette kaum ausmachen lässt.“ (Kuhn 2018, S. 25) Letzteres führt andererseits zu literaturwissenschaftlichen Kontroversen (vgl. Gilbert 2018) und teilweise undifferenzierter Adaption des Begriffes.

Das Seminar wirft zunächst einen Blick auf die Grundlegung des Begriffes bei Genette, um ausgehend davon ausgewählte Beiträge des dadurch angestoßenen wissenschaftlichen Diskurses zu Textrahmung und Paratextualität einzubeziehen und exemplarisch an konkreten literarischen Gegenständen analytisch anzuwenden. Die Auswahl der Primärtexte zielt darauf ab, sowohl die literaturgeschichtliche, als auch die transmediale Reichweite des Begriffes abbilden zu können. So werden ältere Beispiele der Textrahmung (Jean Paul, E.T.A. Hoffmann) ebenso betrachtet wie jüngere (Walter Moers, Jonathan Safran Foer, Clemens J. Setz, W.G. Sebald), die transmediale Adaption des Begriffes in Bezug auf das Bilderbuch ebenso erprobt wie ein Exkurs zum Film unternommen.

**14484.0213 Zwischen Text und Spiel – aktuelle Tendenzen im Kinder- und Jugendtheater**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

W.DANNECKER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 11:30 , 07.07.2021,

in Aula 1 , 100 Hauptgebäude

Seit Lehmanns Diktum des Post-dramatischen Theaters ist das Drama längst nicht mehr privilegierte Gattung des Theaters (vgl. Lehmann 1992). Eine Inszenierung muss noch nicht einmal eine Deutung des Textes darstellen, sondern kann mit dem Dramentext, als ein Material unter vielen, ein eigenständiges Kunstwerk erschaffen, das vom Gehalt des literarischen Werkes abweicht. Theatermacher stellen sich dementsprechend schon seit Langem nicht mehr die Frage nach dem ‚Wie‘ der Inszenierung des Textes, sondern ob sie ihn ‚überhaupt‘ zur Grundlage machen (vgl. Birkenhauer 2013). Diese Tendenz kennzeichnet auch das aktuelle Kinder- und Jugendtheater, das sich als „Erkundungsreise in neuen Formen, Erzähl- und Spielweisen, die sich vor jungen Zuschauern beweisen mussten“ (Israel 2009), beschreiben lässt. Für die deutschsprachige Gegenwartsdramatik ist zudem kennzeichnend, dass zeitgenössische Kinder- und Jugendtheaterstücke seltener gedruckt und stattdessen szenisch zur Aufführung gebracht werden. Dies führt zu neuen Formen sowohl der Stückentwicklung als auch der wissenschaftlichen Auseinandersetzung. Am Beispiel ausgewählter Inszenierungen fokussiert das Seminar methodische Zugriffe, wie Aufführungsanalyse, Inszenierungsvergleich und Kritik, und stellt dabei auch die Frage nach dem Verhältnis von Dramentext und Inszenierung.

Das Seminar zielt auf eine Vertiefung der Kenntnisse, die in den Einführungsveranstaltungen erworben wurden, und führt zum Schreiben

einer wissenschaftlichen Hausarbeit. Im Verlauf des Semesters werden Aufgabenstellungen zu ausgewählten Analyseaspekten gestellt und zum wissenschaftlichen Schreiben einer Hausarbeit hingeführt. Dafür ist die Lektüre der Primärtexte und Sekundärtexte sowie die Sichtung von Aufführungen als obligatorisch anzusehen.

**14484.0250 Silbenphonologie für Sprache und Schrift**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, S.CORBAN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 12.07.2021,  
 in Hörsaal B , 105 Hörsaalgebäude

In diesem Seminar steht die Silbe als rhythmisch-prosodische Grundeinheit in der gesprochenen Sprache und als elementare Struktureinheit des Sprachsystem im Mittelpunkt. Eine Betrachtung wird einerseits unter linguistischen Kriterien der Phonetik und Phonologie (Phonotaktik der Silbe, Sonoritätshierarchie, silbenphonologische Regeln) vorgenommen. Andererseits wird auch ihre Rolle für Sprach-und Schriftspracherwerbsprozesse in den Blick genommen.

**14484.0251 Silbenphonologie für Sprache und Schrift**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, S.CORBAN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 14:00 - 15:30 , 12.07.2021,  
 in Aula 1 , 100 Hauptgebäude

In diesem Seminar steht die Silbe als rhythmisch-prosodische Grundeinheit in der gesprochenen Sprache und als elementare Struktureinheit des Sprachsystem im Mittelpunkt. Eine Betrachtung wird einerseits unter linguistischen Kriterien der Phonetik und Phonologie (Phonotaktik der Silbe, Sonoritätshierarchie, silbenphonologische Regeln) vorgenommen. Andererseits wird auch ihre Rolle für Sprach-und Schriftspracherwerbsprozesse in den Blick genommen.

**14484.0252 Schriftspracherwerb - Sprachwissenschaftliche Grundlagen und methodisch-didaktische Fragestellungen (Blockseminar)**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 09:30 - 16:30 , 27.07.2021, V.ESSER-MEYER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 09:30 - 16:30 , 28.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 09:30 - 16:30 , 29.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 10:00 - 13:00 , 30.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Zunächst wird der Fokus des Seminars auf die sprachwissenschaftlichen Grundlagen gelegt, um das theoretische Wissen bezogen auf den Schriftspracherwerb zu festigen. Darauf aufbauend werden Entwicklungsverläufe des Schriftspracherwerbs thematisiert und zentrale Erwerbsmodelle des Schriftspracherwerbs in den Mittelpunkt gestellt. Das Wissen und die Kenntnis über schriftsprachliche Entwicklungsverläufe bilden die Grundlage des Anfangsunterrichts und fungieren damit als Basis für die weiteren Arbeitsschwerpunkte. Diese werden sich aus methodisch-didaktischen, diagnostischen und förderorientierten Fragestellungen zusammensetzen, wobei ein Bezug zu schulischen Lernsituationen hergestellt

wird. Dabei werden verschiedene methodisch-didaktische Herangehensweisen thematisiert, um anhand der wissenschaftlichen Konzeptionen Lehr-Lern-Situationen kennenzulernen und zu reflektieren. Damit einher geht die Betrachtung diagnostischer Instrumente zur Erhebung des schriftsprachlichen Entwicklungsstandes und möglicher Förderkonzepte, um die Entwicklungsschritte des Schriftspracherwerbs im schulischen Alltag zu unterstützen. Die Veranstaltung findet ausschließlich digital statt.

### **14484.0253 Phonetik, Phonologie und Graphematik des Deutschen**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

B.GUNSENHEIMER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 09:30 , 08.07.2021,

in Aula 1 , 100 Hauptgebäude

Innerhalb der artikulatorischen Phonetik befassen wir uns mit Lautproduktion und Fragen der Transkription. Mit der Beschreibung des phonetischen Systems des Deutschen und des Phoneminventars werden die unterschiedlichen Herangehensweisen von Phonetik und Phonologie betrachtet und Überschneidungen zwischen den Disziplinen thematisiert. Im Rahmen von Transkriptionsübungen beschäftigen wir uns mit phonologischen Prozessen. Einen jeweils eigenen Themenblock bilden Suprasegmentalia, d.h. Silbenphonologie, metrische Phonologie und Äußerungsphonologie sowie die Graphematik. In einzelnen Sitzungen liegt der Fokus auf Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens.

### **14484.0254 Grundlagen der Semantik und Pragmatik**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

M.STAWINOGA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar führt in die Grundbegriffe und ausgewählte Konzepte der linguistischen Semantik und Pragmatik ein. Während es im ersten Teil des Seminars um die allgemeinen theoretischen Grundlagen der Semantik und Pragmatik gehen wird, sollen in einem anschließenden zweiten Teil mit dem Ziel der Vertiefung pragmatische Theorien und Konzepte in den Fokus gerückt werden, die sich speziell auf die Kommunikation in der Institution Schule beziehen.

Da im Seminar sehr grundsätzliche Fragestellungen, auf die es z.T. keine eindeutigen und abschließenden Antworten geben wird, angesprochen und diskutiert werden müssen, richtet sich das Seminar vorrangig an Studierende mit einem tatsächlichen Interesse am Gegenstand der Sprache selbst. Eine rein instrumentelle Lernhaltung mit Erwartung eines unmittelbaren und lernerseitig sofort einsichtigen "Praxisbezugs" kann in diesem Grundlagenseminar allein vom Thema her in weiten Teilen leider nicht bedient werden. Obgleich im zweiten Teil des Seminars zumindest einige Ausblicke in diese Richtung gegeben werden sollen.

Es wird von den Teilnehmenden vorbereitende Lektüre für die Seminarsitzungen erwartet. Für die Anerkennung der "aktiven Teilnahme" (Studienleistung) ist das regelmäßige Einreichen von Aufgabenblättern vorgesehen.

Zur Leistungsüberprüfung im Sinne des Modulabschlusses dient das Anfertigen einer 10-seitigen Hausarbeit.

### **14484.0255 Einführung in die Textlinguistik**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

A.NUßBAUM

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 14:00 - 15:30 , 15.07.2021,

## in Hörsaal B , 105 Hörsaalgebäude

Zunächst starten wir mit der Definition und der Analyse des Gegenstandes >Text< aus der Produktperspektive; dabei diskutieren wir unterschiedliche Textbegriffe, behandeln Aspekte der Textkonstitution und betrachten verschiedene Arten von Text, im Sinne von Textsorten, aber auch von Textmustern sowie anderen Textualitätsphänomenen. In einem didaktischen Appendix werden wir dann die Prozessperspektive einnehmen und eruieren, wie es zum Text kommt. Abschließend werden wir die Vermittlung von Textkompetenz in der Grundschule und Sek I thematisieren.

Bitte erscheinen Sie zur ersten Sitzung, in der es dann weitere Informationen geben wird.

**14484.0256 Leichte Sprache (Blockseminar)**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 12:00 , 03.06.2021,

I.SCHIFFLER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 09:00 - 15:00 , 12.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:00 - 15:00 , 13.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:00 - 15:00 , 14.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 09:00 - 15:00 , 15.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 15:00 , 16.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieses Proseminar führt in das Feld der „Leichten Sprache“ ein. Dazu werden wir uns zunächst mit dem theoretischen Hintergrund der „Leichten Sprache“ als Form der barrierearmen Kommunikation auseinandersetzen. Im Folgenden werden wir die Umsetzbarkeit der verschiedenen Regelkataloge kritisch beleuchten und anhand praktischer Beispiele erproben. Wichtig ist dabei Ihre Bereitschaft, sich aktiv und kritisch einzubringen.

Am 3. Juni von 10 bis 12 Uhr findet eine Einführungsveranstaltung statt.

**14484.0258 Grundlagen der Semantik und Pragmatik**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 17:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

M.STAWINOGA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 16:00 - 17:30 , 09.07.2021,

in Hörsaal B , 105 Hörsaalgebäude

Das Seminar führt in die Grundbegriffe und ausgewählte Konzepte der linguistischen Semantik und Pragmatik ein. Während es im ersten Teil des Seminars um die allgemeinen theoretischen Grundlagen der Semantik und Pragmatik gehen wird, sollen in einem anschließenden zweiten Teil mit dem Ziel der Vertiefung pragmatische Theorien und Konzepte in den Fokus gerückt werden, die sich speziell auf die Kommunikation in der Institution Schule beziehen.

Da im Seminar sehr grundsätzliche Fragestellungen, auf die es z.T. keine eindeutigen und abschließenden Antworten geben wird, angesprochen und diskutiert werden müssen, richtet sich das Seminar vorrangig an Studierende mit einem tatsächlichen Interesse am Gegenstand der Sprache selbst. Eine rein instrumentelle Lernhaltung mit Erwartung eines unmittelbaren und lernerseitig sofort einsichtigen "Praxisbezugs" kann in diesem Grundlagenseminar allein vom Thema her in weiten



Teilen leider nicht bedient werden. Obgleich im zweiten Teil des Seminars zumindest einige Ausblicke in diese Richtung gegeben werden sollen.

Es wird von den Teilnehmenden vorbereitende Lektüre für die Seminarsitzungen erwartet. Für die Anerkennung der "aktiven Teilnahme" (Studienleistung) ist das regelmäßige Einreichen von Aufgabenblättern vorgesehen.

Zur Leistungsüberprüfung im Sinne des Modulabschlusses dient das Anfertigen einer 10-seitigen Hausarbeit.

### **14484.0259 Modalität, Temporalität und Aspektualität**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

A.NUßBAUM

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.07.2021,

in Hörsaal B , 105 Hörsaalgebäude

Wir nehmen im Kontext des Seminars unterschiedliche Perspektivierungen ein. Zunächst betrachten wir ausführlich den Gegenstand, sprich die grammatische Kategorie der Modalität sowie Aspektualität und Temporalität. Dabei gehen wir z. B. auf Modalitätskonzepte ein und thematisieren Modalitätsphänomene auf verbaler und syntaktischer Ebene. Anschließend werden wir uns mit Erwerbs- und Entwicklungstendenzen der grammatischen Kategorien auseinandersetzen, um dann mit der Perspektive der Vermittlung der thematisierten Gegenstände im Rahmen des Kompetenzbereichs „Sprache und Sprachgebrauch untersuchen“ unser Seminar abzuschließen.

Bitte erscheinen Sie zur ersten Sitzung, in der es dann weitere Informationen geben wird.

### **14484.0262 Morphosyntax und Sprachtypologie**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 17:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

D.WAMHOFF

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 16:00 - 17:30 , 02.07.2021,

in Aula 1 , 100 Hauptgebäude

Dieses Seminar widmet sich Phänomenen der Morphosyntax vor dem Hintergrund von sprachtypologischen Vergleichen.

Gemeinsam wiederholen wir zunächst relevante Begriffe und Konzepte aus dem Bereich der Syntax und Morphologie und festigen diese durch Übungen. Im weiteren Verlauf erarbeiten wir uns die Morphosyntax ausgewählter Sprachen und nehmen Sprachvergleiche vor. Im Zentrum stehen dabei auch Phänomene des Spracherwerbs:

z.B. Interferenzen, positiver und negativer Transfer, die sich aus der Wechselwirkung verschiedener morphosyntaktischer Systeme ergeben können.

Hierzu werden wir unter anderem mit authentischen Textbeispielen (z.B. von Schülerinnen und Schülern) arbeiten, diese analysieren und reflektieren, welche didaktischen Konsequenzen aus den Ergebnissen gezogen werden können.

Bei Bedarf kann auch ein Exkurs zum wissenschaftlichen Arbeiten eingeschoben werden (Wie baut man eine Hausarbeit auf? Wie entwickelt man eine Fragestellung? ...).

Zum Nachweis Ihrer aktiven Teilnahme müssen Sie zum einen zwei von insgesamt drei Hausaufgaben, die im Laufe des Semesters hochgeladen werden, mit mindestens 50 % der Punkte bestehen. Zum anderen fertigen sie zum Ende des Semesters eine kreative Gruppenarbeit an, die ebenfalls als Teilnahmenachweis einzureichen ist.

Falls Sie eine Prüfungsleistung erbringen möchten, ist dies in Form einer Hausarbeit (ca. 10 - 15 Seiten) möglich.

**14484.0263 Grundlagen der Soziolinguistik (Blockseminar)**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021,

P.DRESING

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 15:00 , 24.04.2021 - 08.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:00 - 15:00 , 25.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:00 - 12:30 , 26.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Erarbeitung soziolinguistischer Grundlagen und Gegenstände orientiert sich an unterschiedlichen Fragestellungen zum Zusammenhang von sozialen, gesellschaftlichen und sprachlichen Merkmalen sowie Sprachvarietäten. Anschließend fokussiert das Seminar unterschiedliche Konzepte von Sprache im Unterricht, z.B. Schulsprache, Fachsprache, Bildungssprache als eine spezifische (funktionale bzw. soziale) Varietät in der Institution Schule. Konkret wird dann die Beschaffenheit der zwei im Unterricht vertretenen Arten von sprachlichem Input aus soziolinguistischer Perspektive untersucht: Sprache in Lehrmaterialien und in der Unterrichtskommunikation. Die Arbeit an konkreten Materialien ergänzt die empirische Perspektive.

Bitte beachten Sie, dass das Seminar als Blockseminar gestaltet ist. Die Termine können Sie unter "Abhaltungstermine" einsehen.

Als aktive Teilnahme wird ein Portfolio angelegt. Die Modulabschlussprüfung umfasst eine 10-seitige Hausarbeit mit anschließendem Reflexionsgespräch über ein für den Seminarkontext relevantes Thema.

**14484.0300 Gespräche im Literaturunterricht**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.CARL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Deutschunterricht unterhält man sich (auch) über Literatur - aber wie? Nicht selten sind kritische Urteile zu hören, die vom "Läberfach Deutsch" bis zum Vorwurf reichen, Schüler\*innen sollten die Interpretation ihrer Lehrpersonen (oder des von jenen konsultierten Lektüreschlüssels) erraten.

Das Seminar erkundet und erprobt gemeinsam (neo-)sokratische, Heidelberger und internationale Modelle für literarische Unterrichtsgespräche, die aufgezeichnet und anschließend transkribiert und gemeinsam anhand eingeübter Forschungsmethoden analysiert werden.

**14484.0301 Balladen im inklusiven Literaturunterricht – in Präsenz und auf Distanz**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

L.LEWALD-ROMAHN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Ballade hat einen festen curricularen Platz im Literaturunterricht und blickt, wie kaum eine andere Kleinstgattung, auf eine lange Tradition zurück. Sie stellt eine dauerhafte curriculare Konstante dar – mit einer starken Akzentuierung auf die Sekundarstufe I. Gattungscharakteristisch ist ihre Tendenz zur Gattungsüberschreitung: Elemente der Lyrik, Dramatik und Epik sind miteinander

vereint (gattungscharakteristische Hybridität). In diesem Seminar wollen wir uns der Ballade aus literaturwissenschaftlicher und literaturdidaktischer Sichtweise für den diversitätssensiblen Literaturunterricht nähern. Überdies soll eine mediendidaktische Perspektive eingeschlagen werden: Was bedeutet Literatur-/Balladenunterricht auf Distanz? Wie kann ich ihm (medial) begegnen? Das Seminar befindet sich daher an der Schnittstelle von Literatur- und Mediendidaktk.

Wir wollen gemeinsam reflektieren und kreative Ansätze erarbeiten. Überdies sind zwei spannende Diskussionen mit eingeladenen Expert:innen aus der mediendidaktischen Forschung und der inklusiven Schulpraxis angedacht, um den Blick für den medialen (Balladen-)Unterricht literaturdidaktisch, mediendidaktisch, sowie literatur- und medienwissenschaftlich zu schärfen.

#### **14484.0304 Digitale Medien im Deutschunterricht**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, F.GIESA  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Aus einer Seminarankündigung des Dozierenden für das Sommersemester 2017:

„Es scheint ein Paradox zu sein: Einerseits werden die digitalen Medien dafür verantwortlich gemacht, dass immer mehr Kinder und Jugendliche basale kulturelle Techniken wie Lesen und Schreiben nicht mehr beherrschten; andererseits wird gefordert, immer mehr digitale Medien in die Schulen und Klassenzimmer zu holen, um den Anschluss an die digitale Revolution nicht zu verpassen. Während diese Diskussionen zwischen den diametralen Polen ‚digitale Demenz‘ und ‚Arbeitswelt 4.0‘ oszillieren, ist der Alltag an zahlreichen Schulen von deutlich pragmatischeren Mediendiskursen geprägt: Wie viele Schulen verfügen schon über funktionierende, technisch aktuelle, internetfähige Computer, gar einen Klassensatz Tablets oder schulweites stabiles WLAN? Gleichzeitig sind immer mehr Bereiche des kindlichen und jugendlichen Lebens von digitalen Medien durchdrungen und stellen einen wichtigen und teilweise umfangreichen Teil der Lebensrealität von Kindern und Jugendlichen dar. In diesem Seminar soll sich daher einerseits mit dem Bereich der narrativen digitalen Kinder- und Jugendmedien auseinandergesetzt werden und andererseits sollen digitale Medien als Lehr- und Lernmittel im Literaturunterricht untersucht werden.“

Unter dem Eindruck von nun über einem Jahr corona-bedingter, zwangsweiser Druckanpassung in und mit digitalen Lernumgebungen und -materialien sollen die Überlegungen von damals, auch im Abgleich mit den Praxiserfahrungen der Studierenden, ein weiteres Mal besichtigt werden.

#### **14484.0305 Les(e)bar - Einführung in die literarische Wertung aktueller Kinder- und Jugendliteratur**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, A.KAGELMANN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

„Schlagt ihn tot, den Hund! Es ist ein Rezensent!“ (Johann Wolfgang von Goethe: Rezensent)

Das Seminar zielt darauf, in grundlegende (didaktische) Fragen literarischer Wertung von aktueller anspruchsvoller Kinder- und Jugendliteratur einzuführen. Die von den Teilnehmer\*innen im Seminar zu erstellenden Rezensionen werden nach Diskussion und Überarbeitung in der hauseigenen Internet-Empfehlungs- und Rezensenszeitschrift für Kinder- und Jugendliteratur „Les(e)bar“ veröffentlicht.

**14484.0306 Tagebuch, Journal und Schreibbuch: Schriftliches Nachdenken im Literaturunterricht**  
 2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, L.CARELL  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ein gekonnt geführtes Tagebuch kann die persönliche Entwicklung fördern – und das literarische Handwerk der Schreibenden schulen. Als eine Form des schriftlichen Nachdenkens bietet es individuelle Zugänge zur eigenen Sprache.

Wir beschäftigen uns mit theoretischen sowie literarischen Texten und betreiben eigene Textarbeit. Dabei sind keine Vorerfahrungen im Journaling oder Tagebuchschreiben nötig. Wir werden das eigene Schreiben in einer Art Schreibwerkstatt erproben und reflektieren. Welche Spielformen der Gattung Tagebuch gibt es? Mit welchen Techniken kann zum Kreativen Schreiben angeregt werden?

Gleichzeitig beschäftigen wir uns aus literaturdidaktischer Sicht mit dem Tagebuch als Unterrichtsmethode, beispielsweise um eine Lektüre zu begleiten oder Lernprozesse zu dokumentieren. Das schriftliche Nachdenken über Erlebtes und Gelerntes bietet Reflexionsmöglichkeiten und die Gelegenheit eigene Eindrücke und Schlussfolgerungen zu ziehen. Welche Prozesse im Literaturunterricht können durch Tagebücher begleitet werden? Wie können Reflexionsanlässe altersangemessen angeboten werden? Wie kann das Tagebuch helfen Lernprozesse zu individualisieren?

Das Ziel ist es, Ihre eigenen Schreiberfahrungen zu reflektieren und durch unsere gemeinsame Auseinandersetzung für den zukünftigen Literaturunterricht anwendbar zu machen.

ZOOM-MODUS: Das Seminar findet überwiegend in Zoom-Sitzungen statt. Dabei ist es sehr hilfreich, wenn Sie mit angeschalteter Kamera dabei sind. Sollte dies Schwierigkeiten bereiten, können Sie sich vor Beginn der Vorlesungszeit per E-Mail bei mir melden.

**14484.0308 Didaktik der Ballade**  
 2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, R.FÜLLMANN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Goethe sah die Ballade als ‚Ur-Ei der Dichtung‘ an, die Lyrik, Epos und Drama in sich vereine, und die Pädagogin Susanne Charlotte Engelmann (1886-1963) identifizierte die Altersstufe vom 12. bis zum 15. Lebensjahr schon 1928 als ‚Balladenalter‘. So kann es nicht verwundern, dass diese Gattung heute noch in den Lehrplänen v.a. der Sekundarstufe I die am meisten genannte Literaturform ist. Auch in Karin Richters didaktischer Einführung zu Friedrich Schiller und Goethe mit dem Titel ‚Vom Sockel geholt‘ steht die Ballade im Fokus. Das Seminar beginnt folglich mit Goethes ‚Erkönig‘ (1782), einem gedichteten Psychogramm, das nicht nur von den Komponisten Beethoven, Franz Schubert und Carl Loewe in Musik gesetzt wurde, sondern auch heute noch Rap- und Hip-Hop-Versionen inspiriert. Die ursprüngliche Wortbedeutung der Ballade als Tanzlied wird zudem bereits in Walt Disneys Version von Goethes ‚Der Zauberlehrling‘ von 1797 sichtbar, bei der Micky Maus die Besen nach der symphonischen Dichtung von Paul Dukas tanzen lässt. Friedrich Schiller liefert mit ‚Die Bürgschaft‘ sowie mit seiner vielfach schon in Grundschulen nachgespielten Ballade ‚Der Handschuh‘ (1797) weitere Prototypen dieser Gattung. Die Geschichte der Ballade setzt sich auch im 19. Jahrhundert mit Annette von Droste-Hülshoffs düsterem Naturbild ‚Der Knabe im Moor‘ (1842) oder Heinrich Heines sozialkritischen Gesellschaftsbildern ‚Donna Clara‘ (1827), ‚Die schlesischen Weber‘ (1844) sowie ‚Das Sklavenschiff‘ (1854) fort. Idyllischer kann die Kinderballade des Realismus, etwa im Falle von Theodor Fontanes ‚Herr von Ribbeck auf Ribbeck im Havelland‘ (1889) ausfallen. Im 20. Jahrhundert, beispielsweise in der ‚Ballade vom Nachahmungstrieb‘ Erich Kästners von 1931, sind sogar die Kinder nicht mehr unschuldig; sie werden vielmehr unter dem Einfluss der Massenmedien selbst zu Kindermördern. Die zeitgenössische Erwachsenenwelt spiegelt indes das neusachliche Eifersuchtsgedicht ‚Die Ballade vom Misstrauen‘ (1930) wider. Kosmologisch wird die Balladendichtung dann im

‚Himmelsmärchen‘ (1944) von Ricarda Huch. Auch das Auschwitz-Gedicht ‚Und es war ein Tag‘ (2006) von Nora Gomringer hat noch im 21. Jahrhundert balladeske Züge. Allen Texten aus drei Jahrhunderten der Literaturgeschichte ist eine vielfach erprobte didaktische Relevanz gemeinsam.

Grundlegend für die Didaktik der Ballade mit vielen auch im Seminar behandelten Balladen ist:

Juliane Dube, Carolin Führer: Balladen. Didaktische Grundlagen und Unterrichtspraxis. Tübingen 2020.

Vor Beginn des Seminars könnte zur Einführung auch das Heft ‚Balladen‘ der Zeitschrift ‚Der Deutschunterricht‘ (Nr. 5/2017) herangezogen werden. Ebenfalls zu empfehlen: Gunter E. Grimm (Hrsg.): Gedichte und Interpretationen. Deutsche Balladen (Reclams Universal-Bibliothek, Band 8457).

Von allgemeinem Interesse für Ihr Studium ist auch:

Alo Allkemper, Norbert Otto Eke: Literaturwissenschaft. Paderborn: utb basics 2016 sowie Leubner, Martin / Saupe, Anja / Richter, Matthias: Literaturdidaktik. 3. überarb. und erg. Aufl. Berlin: De Gruyter. 2016.

### 14484.0309 Märchen und Märchenovellen im Unterricht

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

R.FÜLLMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Märchen steht am Anfang des Erzählens. Es hat in vielen Ländern verschiedene Ausprägungen von der Hoch- bis zur Alltagskultur. Das Seminar möchte sich diesem Phänomen nähern und den didaktischen Nutzen verschiedener Märchentypen und ihre Nähe zur Novellistik überprüfen.

Beginnen soll die Übersicht über die Märchengattung(en) mit einem von seinem Autor so genannten ‚Kindermärchen‘, das eigentlich keines ist: Die Märchenovelle ‚Nussknacker und Mausekönig‘ (1816) von E. T. A. Hoffmann wurde jedoch international und intermedial viel beachtet. Sie stellt die Vorlage zu einem Ballett-Klassiker Tschaikowskis von 1892 dar und ist vielfach in kindergerechte wie unterrichtsrelevante (Bilderbuch-)Varianten umgewandelt worden. Sie hat unübersehbar auch noch Thomas Manns Märchenovelle ‚Der Kleiderschrank‘ (1899) inspiriert.

Als Pionier der anspruchsvollen Kinder- und Jugendliteratur gilt zudem Wilhelm Hauff (1802-1827), dessen Texte auch unter intermedialer Perspektive näher betrachtet werden sollen. Neben der ‚Augsburger Puppenkiste‘ widmete sich das frühe DDR-Kino 1953 der interkulturell interessanten, im osmanischen Reich angesiedelten ‚Geschichte von dem kleinen Muck‘ und 1950 seinem Kunstmärchen ‚Das kalte Herz‘, in dem ein junger Mann aus dem Schwarzwald für den Erfolg in der Welt des Kapitalismus (dessen Mechanismen klar skizziert werden) dem Holländer-Michel sein Herz verkauft. Diese und andere Märchenovellen sind genuin literarische Werke, sprachlich und stilistisch Kunstprodukte einer Autorin oder eines Autors in seiner endgültigen Gestalt, die nicht mehr durch mündliches Weitertragen überformt werden können. Dies gilt auch für Ricarda Huchs Parodie ‚Lügenmärchen‘ (1896), die sich eindeutig auf Hauffs ‚Das kalte Herz‘ sowie auf viele Nixenmärchen bezieht.

An den Märchen der Brüder Grimm und ihren Filmadaptionen, etwa an dem Parademärchen von ‚Hänsel und Gretel‘ aus den Kinder- und Hausmärchen, will das Seminar aufzeigen, dass auch sogenannte Volksmärchen nicht so volkstümlich sein müssen, wie sie zunächst erscheinen mögen. Bruno Bettelheim (1903-1990) hat besagtes Geschwister-Märchen z. B. psychoanalytisch gedeutet. Dies zeigt die Relevanz des Märchens weit über eine idyllische Kleinwelt hinaus. Novellenartige Alltagsmärchen wie ‚Hans im Glück‘ kommen sogar ganz ohne zauberische Elemente aus. Die Frage verbleibt auch hier, wie sich Brücken zur Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler schlagen lassen.

Grundlegend für das Seminar ist:

Praxis Deutsch Nr. 284. Märchen in Geschichte und Gegenwart. 47. Jahrgang. November 2020.

Zur Einführung empfehle ich zusätzlich:

Ute Dettmar, Pecher, Claudia Maria, Schlesinger, Ron (Hrsg.): Märchen im Medienwechsel. Zur Geschichte und Gegenwart des Märchenfilms. Stuttgart 2017.

Günter Lange (Hrsg.): Märchen. Märchenforschung und Märchendidaktik. Baltmannsweiler 2017.

Stefan Neuhaus: Märchen. 2. Auflage. Tübingen 2017.

Hans-Jörg Uther: Handbuch zu den ‚Kinder- und Hausmärchen‘ der Brüder Grimm. Entstehung-Wirkung-Interpretation. Berlin/Boston 2013.

Paul-Wolfgang Wühl: Das deutsche Kunstmärchen. 3. Auflage. Baltmannsweiler 2012.

Von allgemeinem Interesse für Ihr Studium ist auch:

Alo Allkemper, Norbert Otto Eke: Literaturwissenschaft. Paderborn: utb basics 2016 sowie Leubner, Martin / Saupe, Anja / Richter, Matthias: Literaturdidaktik. 3. überarb. und erg. Aufl. Berlin: De Gruyter. 2016.

**14484.0310 "Ich lese was, was du nicht liest. - Machtverhältnisse in kinderliterarischen Werken entdecken"**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, H.TRAPP  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar geht es um die Frage, wie sprachliche Kategorien wirken und was sie über uns und unser Weltbild mit seinen prototypischen Vorstellungen von Menschen aussagen. Indem dafür sensibilisiert werden soll, dass die Art und Weise, wie Menschen beschrieben werden, zugleich Ausdruck von als auch Triebkraft für strukturelle Gewalten ist, wird eine Brücke zum pädagogischen Kontext geschlagen und Schulbücher, Lehrpläne o.ä. in den Blick genommen. Die Analyse ausgewählter Kinderliteratur sowie entsprechende Sekundärliteratur sollen die Seminarteilnehmenden sowohl dazu befähigen, Machtstrukturen zu erkennen und Möglichkeiten zu beleuchten, diese gemeinsam mit jungen Menschen kritisch zu reflektieren als auch dazu anregen, nach Formen diskriminierungs- und vorurteilsbewusster Sprache zu suchen.

**14484.0311 Grundlagen einer inklusionssensiblen Literaturdidaktik**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, D.FRICKEL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Literatur für alle? Inklusion als bildungspolitische Maßgabe fordert die Fachdidaktiken auf, ihre Grundhaltungen, Gegenstände und Methoden einer Revision zu unterziehen. Auch für die Literaturdidaktik gilt es, grundsätzliche Einstellungen und Normen hinsichtlich der Frage nach der Zielgruppe und der Bedeutung von Literatur für den Menschen, nach privaten und institutionellen Handlungsmustern im Umgang damit und den Zielen des Literaturunterrichts im Speziellen zu perspektivieren. Im Zeichen von Inklusion stellt sich dabei als Herausforderung für den schulischen Kontext, Gegenstände nicht nur hinsichtlich ihrer Bedeutsamkeit sowie ihres Potentials für einen kompetenzorientierten Unterricht, sondern auch hinsichtlich ihrer Zugänglichkeit und ihres sinnlichen Potentials zu analysieren. Aber auch die kritische Reflexion und ggf. Modifikation etablierter oder bewährter Methoden erscheint für die Schaffung von Zugängen notwendig.

Mit der Maßgabe von Inklusion sind die bis dato auf die fachlichen Gegenstände fokussierten Fachdidaktiken aber auch aufgefordert, stärker als bisher die Lernenden und damit intra- und interindividuelle Heterogenität bei der Planung und Durchführung von Unterricht zu berücksichtigen. Individualisierung und Differenzierung wird hier aus der Perspektive einer inklusiven Didaktik besondere Bedeutung beigemessen. Aber was sind geeignete Formen der Differenzierung, die keine Separation oder Ausgrenzung schaffen, wie können dahingehend Unterrichtsarrangements entwickelt werden, die innere Differenzierung ermöglichen? Im interdisziplinären Dialog mit der Sonderpädagogik und deren bildungstheoretischen Grundlagen kann die Literaturdidaktik für diese Herausforderung wichtige Impulse erhalten. Das Seminar erweitert durch die Kooperation mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung (Seminar 14419.0015 Dr. Susanne Mischo) Perspektiven auf den Literaturunterricht in heterogenen Gruppen und schafft auf der Grundlage der entwicklungslogischen Didaktik einen Reflexionsraum für die Akkommodation von Literaturunterricht im Zeichen von Inklusion. Ein Schwerpunkt liegt dabei auch auf der Realisierung von Gemeinsamen Unterricht durch Leitkonzepte wie einem erweiterten Lese- und Schreibungsbegriff, Unterstützter Kommunikation, barrierefreien Zugängen und Elementarisierung.

### **14484.0312 Produktiver Umgang mit grafischer Literatur im Deutschunterricht**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

B.DAMMERS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Erzählen ist eine anthropologische Grundkonstante zur Selbstvergewisserung und Kulturschaffung. In der gegenwärtigen Medienkultur nutzen Erzählungen in der Regel mehr als nur einen semiotischen Modus und sprechen mehrere Modalitäten der Sinneswahrnehmung an. Daraus resultieren im Vergleich zum rein verbal-sprachlichen Erzählen veränderte Produktionsbedingungen und Rezeptionshaltungen sowie neue literale Praktiken: Wer multimodale Texte sinnstiftend und textkritisch entschlüsseln will, benötigt multimodale Kompetenzen. Aus deutschdidaktischer Perspektive stellt sich im Hinblick auf multimodales Erzählen erstens die Frage, welchen Einfluss die Zeichenmodalität auf die erzählte Geschichte in Texten verschiedener medialer Form besitzt. Zweitens richtet sich der Blick auf die Rezeption und Produktion multimodaler narrativer Texte, insbesondere bei der Nutzung digitaler Lese-, Schreib- und Gestaltungsmedien. Drittens ist zu klären, wie multimodale Kompetenzen im Deutschunterricht gefördert werden können und welche Rolle hierbei Bild-Schrift-Medien, Bild-Ton-Medien und Bild-Ton-Schrift-Medien spielen.

Mit Comics, Bilderbüchern und narrativen Apps widmet sich dieses Seminar exemplarisch einigen semiotisch komplexen und in der aktuellen Kinder- und Jugendliteratur sehr präsenten multimodalen Erzählformen. Über die analytische Betrachtung konkreter Beispiele aus der grafischen Literatur werden vor dem Hintergrund didaktischer Konzeptionen Unterrichtsideen entwickelt, die durch eine handlungs- und produktionsorientierte Auseinandersetzung den Fokus zurück auf den Gegenstand richten.

### **14484.0313 Kinderliteratur im Unterricht der 1.-6. Klasse (Blockseminar)**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 10:00 - 11:30 , 08.05.2021,

S.ROSELL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 16:00 , 22.05.2021 - 19.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 17:00 , 12.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar soll neben literaturdidaktischen Grundlagen und Praxisbeispielen für den Einsatz von Kinderliteratur im Unterricht insbesondere die eigene Planung und Konzeptionierung einer Unterrichtsreihe im Fokus stehen. Das Seminar hat einen starken Praxisbezug. Neben literaturdidaktischen Konzepten, sollen auch Einblicke in den Kernlehrplan, die Bildungsstandards wie auch weitere didaktisch-

methodische Entscheidungsmöglichkeiten die theoretische Grundlage für die eigenständigen Planungen von Unterrichtsreihen bilden.

Die Termine finden in Form von Blockveranstaltungen statt. Das Seminar beginnt mit einem kurzen Termin, der einen Überblick über den Ablauf und die Inhalte des Seminars sowie der abschließenden Prüfung geben soll. Im zweiten Termin werden wir uns mit den theoretischen Grundlagen und einigen praktischen Beispielen beschäftigen bevor Sie anschließend selbstständig Unterrichtsreihen in Anlehnung an das Vorgehen im Referendariat planen werden. Diese Planungen können anschließend auch die Grundlage für die mündliche Prüfung bilden.

#### **14484.0314 Filme im Deutschunterricht (Blockseminar)**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 18:00 , 14.05.2021,

J.KÖRNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 10:00 - 16:00 , 05.06.2021 - 26.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 10:00 - 16:00 , 06.06.2021 - 27.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Seit der Initialzündung "Kino macht Schule" hat die Großgattung Film zunehmend didaktische Aufmerksamkeit bekommen. Während im Unterricht eine lange Zeit Spielfilme und Literaturverfilmungen vorherrschend waren, hat sich insbesondere die Deutschdidaktik, als eines der tragenden Fächer der FilmDidaktik, weitere Formate erschlossen und diese vielfältig aufbereitet. Hier schließt das Blockseminar "Filme im Deutschunterricht" an: Neben der Beschäftigung mit ausgewählten filmwissenschaftlichen Grundlagen werden die zentralen Inhalte der FilmDidaktik aufgearbeitet, um anschließend zu mehreren Teilbereichen filmDidaktische Unterrichtsvorschläge für Schülerinnen und Schüler unterschiedlicher Altersstufen zu entwickeln. Filmgenres, Literaturverfilmungen, Dokumentarfilme und serielle Formate sind nur einige Bereiche, die in diesem Seminar didaktische Aufmerksamkeit bekommen sollen.

Für die Vorbereitung des Seminars wird die Lektüre eines Einführungsbandes zur Filmanalyse empfohlen. Zwei erschwingliche Ausgaben liegen in der Reihe "Reclam Kompaktwissen" von Peter Beicken (2017) und Alain Ottiker (2019) vor.

#### **14484.0315 Dramapädagogik in Bezug auf die Kommunikation und Arbeit mit literarischen Texten (Blockseminar, Dozentin: Dr. Tamara Bučková)**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 15:30 , 31.08.2021,

A.ARNOLD

in Aula 3 , 216 HF

Di. 08:00 - 15:30 , 31.08.2021,

in Seminarraum S251 , 815 Classen-Kappelmann-Str. 24

Mi. 08:00 - 15:30 , 01.09.2021,

in Aula 3 , 216 HF

Mi. 08:00 - 15:30 , 01.09.2021,

in Seminarraum S251 , 815 Classen-Kappelmann-Str. 24

Do. 08:00 - 15:30 , 02.09.2021,

in Aula 3 , 216 HF

Do. 08:00 - 15:30 , 02.09.2021,

in Seminarraum S251 , 815 Classen-Kappelmann-Str. 24

Fr. 08:00 - 15:30 , 03.09.2021,

in Aula 3 , 216 HF

Fr. 08:00 - 15:30 , 03.09.2021,

in Seminarraum S251 , 815 Classen-Kappelmann-Str. 24



Der Kurs orientiert sich auf die Alltagskommunikation mit dem Ziel die Kommunikationshemmungen abzubauen und die Kommunikationsstrategien zu üben. Im Zentrum der Aufmerksamkeit steht die Anwendung von dramapädagogischen Methoden in Bezug auf die Linguistik, d.h. auf die Anwendung unterschiedlicher sprachlicher und nonverbaler Mittel und zugleich mit dem Zweck der Verbesserung des „sprachlichen Lexikons“ der KursteilnehmerInnen. Das andere Thema stellt das schöpferisch-dramatische Arbeiten dar, in dem auch die Prinzipien der Humanistischen Pädagogik angewendet werden. Man arbeitet mit der Belletristik sowie mit den Texten der Kinder- und Jugendliteratur. Gearbeitet wird mit unterschiedlichen Gattungen und Themen, für deren Darstellung verschiedene Wege gesucht werden. Man zielt auf das Gesamtpotenzial der KursteilnehmerInnen, u.a. auf die unterschiedlichen Begabungen und Fertigkeiten (einschließlich des kreativen Schreibens), die in die Arbeit mit den Texten eingebettet werden können.

### **14484.0321 Sprachlich-literarische Kompetenzen fördern von Grundschulkindern im Kleingruppenunterricht**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 09:00 - 16:00 , 09.04.2021,

E.EINHAUSER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieses Seminar soll dazu beitragen, Ihr fachdidaktisches Wissen zu vertiefen und in die Praxis zu übertragen. Ergänzend zu den Seminarsitzungen werden Sie einmal pro Woche für 60-90 Minuten eine Gruppe von drei Grundschulkindern unterstützen (i.d.R. vormittags), so dass Sie die Anregungen aus dem Seminar direkt umsetzen können und Erfahrungen sammeln werden hinsichtlich einer angemessenen Einschätzung und Förderung der Kinder. Darüber hinaus bietet es sich an, in diesem Kontext bereits erste Ideen zu dem von Ihnen im Praxissemester durchzuführenden Projekt im Bereich „Forschendes Lernen“ zu entwickeln.

KOMPAKTTAG: Bitte beachten Sie, dass die ersten vier Sitzungen bereits am 09.04.2021 in kompakter Form stattfinden (9-16 Uhr); die semesterbegleitenden Sitzungen enden dementsprechend früher. Am Kompakttag findet auch die Verteilung aller TeilnehmerInnen auf die mit uns im Rahmen des Sprachförderprojekts kooperierenden Schulen statt.

Sie erhalten ein Zertifikat über Ihre Förderung. Setzen Sie diese in der vorlesungsfreien Zeit fort, kann der Unterricht als BERUFSFELDPRAKTIKUM (BFP) anerkannt werden, sofern Sie sich in diesem Semester ebenfalls für ein Begleitseminar am ZfL anmelden. Das ZfL-Begleitseminar, das speziell auf diesen Seminartyp ausgerichtet ist, wird von Angela Aronica angeboten unter dem Titel: "Begleitung des Berufsfeldpraktikums im Projekt: SPRACHFÖRDERUNG".

### **14484.0322 Schreibentwicklung und Schreibdidaktik**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

T.BIRKHOFFER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar wird angehenden Lehrerinnen und Lehrern Wissen in Bezug zur Schreibentwicklung und Schreibdidaktik in der Primarstufe und der Sekundarstufe I vermittelt, welches sie später nutzen können, um ihr eigenes Handeln in der Unterrichtspraxis begründen und gegenüber anderem Handeln abgrenzen zu können. Das Seminar wird wie folgt strukturiert sein: Im ersten Teil wird der Schreibprozess behandelt und die Frage diskutiert, was ein Text ist; im zweiten Teil werden zunächst fachwissenschaftliche Grundlagen gelegt, auf denen aufbauend dann die Schreibentwicklung betrachtet wird; im dritten Teil wird das Fördern des Schreibens fokussiert.

**14484.0324 Schreibdidaktik: prozessorientiert und sprachsensibel**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.REICHERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Fähigkeit, Texte zu verfassen ist über den Deutschunterricht hinaus von Bedeutung, da Texte eine wichtige Basis der Informationsweitergabe und Wissensvermittlung darstellen. SchülerInnen schreiben in verschiedenen Fachzusammenhängen und in verschiedenen Sprachen, die sie als Fremdsprache erlernen oder als Herkunfts- und Familiensprache erwerben. Dennoch ist die Fokussierung und der Erwerb von Schreibkompetenz in besonderer Weise im Deutschunterricht verortet, der das Schreiben als eigenen Kompetenzbereich ausweist. Das Seminar führt in die Grundlagen schreibdidaktischer Konzeptionen ein, indem vor allem Ansätze der Schreibprozessorientierung, Schreibförderung und der Analyse von Schülertexten fokussiert werden. Zusätzlich wird insbesondere die Sprachlichkeit des Schreibens in den Blick genommen. Dazu zählen sowohl sprachliche Eigenschaften von schulischen Texten als auch sprachliche Fähigkeiten, die SchülerInnen zum erfolgreichen Schreiben brauchen.

**14484.0325 Argumentierendes materialgestütztes Schreiben in der Sekundarstufe I.**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

P.KÖNIGS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Digitales Zeitalter – Informationsfluten – Fake news – Durchblick behalten – Diskursfähig sein

Im Seminar nehmen wir das Argumentieren als gesellschaftlich hochrelevante sprachliche Handlungspraxis in den Blick und setzen es in Verbindung zu einem noch vergleichsweise jungen Aufgabentyp im Deutschunterricht - dem Materialgestützten Schreiben.

Insofern thematisiert das Seminar, vor welchen Herausforderungen Schüler\*innen stehen, wenn es darum geht, eine multiple Materialbasis (z.B. andere Texte, Diagramme oder Tabellen) verstehend zu lesen, um im Anschluss daran schriftliche (argumentierende) Texte auf der Grundlage dieser Materialien zu verfassen. Darüber hinaus stellen wir Überlegungen an, wie Lerner\*innen der Sekundarstufe I in der Kompetenzentwicklung für den Umgang mit mehreren Bezugsquellen unterstützt werden können.

Im Sinne einer didaktischen Praxisorientierung werden wir bereits etablierte materialgestützte Aufgaben kennenlernen und auch eigene Aufgaben dieses Typs entwickeln.

**14484.0327 Schriftspracherwerb**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

B.GUNSENHEIMER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Wie eignen sich Kinder Schrift an? Wie lange dauert dieser Prozess und welche Rolle spielt die Rechtschreibung dabei? Nach einem historischen Abriss beschäftigen wir uns vor allem mit den gegenwärtigen Positionen zu solchen Fragen. Die unterschiedlichen Auffassungen ergeben sich aus Gewichtungen hinsichtlich der linguistischen Fachwissenschaft (v.a. Phonologie, Graphematik), der Pädagogik und der empirischen Forschung. Aktuelle Entwicklungen auf diesen Gebieten wie auch Fragen der sprachlichen Heterogenität hinsichtlich des Schriftspracherwerbs bilden Schwerpunkte dieses Seminars.

- 14484.0329 Sprachlich-literarische Kompetenzen fördern von Grundschulkindern im Kleingruppenunterricht**  
 2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, L.WEINRICH  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Praxisseminar ist geöffnet für das Studium Inklusiv.

Vor fast 20 Jahren wurde an unserem Institut ein Sprachförderprojekt initiiert mit dem Ziel, dass sich Studierende des Faches Deutsch im Studium bereits als Sprachförderkräfte an von uns ausgesuchten Kölner Grundschulen (90 Min. pro Woche) praktisch erproben können, was erfahrungsgemäß das Interesse an sprachtheoretischen und didaktischen Fragen steigert. Das universitäre Praxisseminar begleitet die studentischen Förderkräfte bei dieser Aufgabe, indem es parallel zur Fördertätigkeit wichtige Themen der Sprachdidaktik praxisnah aufbereitet und ein Forum für die Diskussion fachlicher und pädagogischer Fragen bietet. Der Förderunterricht findet außerhalb des Regelunterrichts in Kleingruppen mit drei Kindern (Kleeblatt-Formation) statt und verlangt von Seiten der studentischen Förderkraft viel Engagement sowie didaktische Phantasie. Zum Erwerb von Leistungspunkten präsentieren die Studierenden im Seminar eine Sequenz aus ihrem Sprachförderunterricht und legen nach Semesterende eine mündliche Prüfung ab, bei der sie ihr schriftdidaktisches Wissen zur Kindertextanalyse unter Beweis stellen. In der zweiten Seminarsitzung findet die Einteilung in die Schulen statt. Empfehlenswert ist es, sich möglichst ein großzügigeres Zeitfenster im Vormittagsbereich freizuhalten, wo der Förderunterricht stattfinden könnte.

Falls die Corona-Beschränkungen keine Fördertätigkeit an den Schulen erlauben, wird der Seminarfokus noch deutlicher als bei der Theorie-Praxis-Kopplung auf schriftdidaktische Aspekte gerichtet sein.

- 14484.0330 Lesekompetenz diagnostizieren und fördern**  
 2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, C.STEHR  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Lesen ist eine Schlüsselkompetenz, nicht nur im Fach Deutsch: Wer gut liest, lernt auch besser. Das Seminar erschließt den Begriff der Lesekompetenz und fokussiert Möglichkeiten der Diagnostik sowie konkrete Fördermaßnahmen. In Abstimmung mit den Studierenden werden weitere praxisrelevante Aspekte vertieft.

- 14484.0331 Sprachsensibler Unterricht und Sprachförderung digital**  
 2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, M.KALETA  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Lehrende aller Fächer und Schulformen stehen vor der Aufgabe, auf die sprachliche Heterogenität in ihren Klassen einzugehen. Da die Sprache das Medium ist, in dem schulisches Wissen vermittelt wird, hängt der Bildungserfolg von Schülerinnen und Schülern mit nicht-deutscher Herkunftssprache wesentlich davon ab, inwieweit sie die „Bildungssprache“ beherrschen. In diesem Seminar werden Fragen zum Erwerb des Deutschen als Zweitsprache, zur Ermittlung von Sprachständen und zur Förderung dieser Schülergruppe behandelt. Zudem wird auf eine sprachensible Unterrichtsgestaltung eingegangen. Die Studierenden erstellen im Seminar eigene sprachensible Unterrichtseinheiten und digitale Sprachförderaufgaben.

- 14484.0333 Sprachliche Förderung in Deutsch als Zweitsprache**  
 2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, D.GEBELE

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

In diesem Seminar ist vorrangig die Durchführung eines digitalen Schreibprojektes mit Schüler\*innen der Sekundarstufe einer Kölner Schule geplant, im dessen Rahmen Studierende Schüler\*innen bei der Entwicklung ihrer Schreibkompetenz unterstützen. Die intensive Förderung wird voraussichtlich in der ersten Schulferienwoche (05.07.21-09.07.21) stattfinden. Zu den Inhalten der Lehrveranstaltung gehören zudem folgende Themenbereiche: Spracherwerbsprozesse in der Zweitsprache Deutsch, Diagnose von zweitsprachlichen Kompetenzen, Entwicklung rezeptiver und produktiver Kompetenzen, Wortschatz- und Grammatikerwerb sowie Analyse und Erstellung von Lehrmaterial.

**14484.0334 Sprachdidaktik im Kontext von Mehrsprachigkeit**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

S.TIETJENS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sprachliche Vielfalt unter Schüler\*innen und Lehrkräften gehört in der Schule zur Normalität und kann als bereichernde Ressource in die Unterrichtsgestaltung einfließen. In diesem Seminar setzen wir uns bei der Arbeit im Plenum und in Kleingruppen zuerst mit einigen wichtigen Aspekten des Themas Mehrsprachigkeit auseinander, wobei wir auch die eigene Sprachbiografie in den Blick nehmen. Im weiteren Verlauf des Seminars werden verschiedene mehrsprachigkeitsdidaktische Konzepte und Methoden erarbeitet, präsentiert und diskutiert.

Ziel ist es, ein grundlegendes Verständnis von Mehrsprachigkeit und ihrer Didaktik im Kontext Schule zu erlangen und zu reflektieren, um eine Basis für den Umgang damit in der eigenen zukünftigen pädagogischen Praxis zu schaffen.

**14484.0335 Didaktik und Methodik des Rechtschreibunterrichts**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.CORBAN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar stehen verschiedene Konzepte und Methoden des Rechtschreibunterrichts im diskursiven Fokus. Dabei soll nicht nur aufgezeigt werden, wie Kinder einen Einblick in das System „Schrift“ gewinnen, sondern auch wie sie systematisch kognitive Einsichten und Entdeckungen über unser Schriftsystem gewinnen können und sich damit normgerechten Schreibungen nähern. Es wird diskutiert, welches Material dazu bereitgestellt werden kann, so dass das Verhältnis von gesprochener und geschriebener Sprache hervorgehoben wird, Erkundungsprozesse angestoßen, aber auch Probleme präsentiert werden und so ein Unterricht gestaltet werden kann, der die Schüler beim Herausbilden von Analogien der Schrift und der eigenaktiven Regel- und Hypothesenbildung unterstützt.

**14484.0336 Den Einstieg in die Schrift erleichtern – Schriftstrukturen entdecken im Anfangsunterricht**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.CORBAN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar widmet sich der Fragestellung, wie Kinder beim Start in die Schrift systematisch kognitive Einsichten und Entdeckungen über unser Schriftsystem gewinnen können und welches Material dazu bereitgestellt werden kann, so dass das Verhältnis von gesprochener und geschriebener Sprache hervorgehoben wird, Erkundungsprozesse angestoßen, aber auch Probleme präsentiert werden, Kinder zu Fragen verlockt und sie so beim Herausbilden von Analogien der Schrift und der

eigenaktiven Regel- und Hypothesenbildung unterstützt werden. In Kooperation mit Informatikstudierenden der RWTH Aachen sollen aufgrund der Theorie praktische Übungen als Spiel in einer App entwickelt werden, in denen die Schüler/innen erfahren können, wie Lautsprache und Schriftbild zueinander in Bezug stehen, wo die Grenzen der Lautorientierung liegen und ihnen von Anfang an eine Orientierung an die Strukturen der Schrift anbieten.

### 14484.0337 **Begleitseminar zum digitalen Ferienschulprojekt 2021**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 14:30 , 05.07.2021,

M.KALETA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:00 - 14:30 , 06.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:00 - 14:30 , 07.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 09:00 - 14:30 , 08.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 14:30 , 09.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte beachten Sie: Dieses Seminar kann nur gemeinsam mit dem Seminar "Sprachliche Förderung in Deutsch als Zweitsprache" (14484.0333) von Diana Gebele belegt werden!

Das Begleitseminar findet im Rahmen der digitalen Ferienschule (5.7. - 9.7.21) für (neu) zugewanderte Schülerinnen und Schüler statt, die jeweils von 9-14.30 Uhr digital durchgeführt wird. Die Ferienschule wird von den am Seminar teilnehmenden Studierenden unter Begleitung und Beratung der Dozentinnen Diana Gebele und Magdalena Kaleta konzipiert und durchgeführt.

### 14484.0344 **Schachnovellen. Literatur und Spiel**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

A.METELING

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Thema des Seminars sind die spannungsvollen Bezüge zwischen Literatur und Spiel. Spätestens seit den spätmittelalterlichen Schachzabelbüchern werden Spiele immer auch figural gelesen - als Allegorie der Gesellschaft oder für Konzepte wie Agonalität, Kairos und Kontingenz. Spielszenen in literarischen Texten, aber auch in Filmen, Fernsehserien und Computerspielen (!) sind deshalb häufig hervorgehobene Ereignisse, die als poetologische Schlüssel zu verstehen sind. Paradigmatisch für eine literarische Poetik, die gänzlich auf das Spiel - mithin auf seine Aleatorik - als Konstruktionsprinzip setzt, wäre Stéphane Mallarmés "Würfelmwurf"-Gedicht (1897). Einen interessanten Mix aus Literatur und Spiel zeigen weiterhin Abenteuerromanbücher (game books), in denen Lesende mit und gegen ein Buch spielen (z.B. "Fighting Fantasy", "Lone Wolf"), sowie Fantasy-Rollenspiele, die spielerische mit narrativen Elementen verknüpfen (z.B. "Dungeons & Dragons").

Im Zentrum der Betrachtungen wird Schach stehen - ein populäres Sujet in der Literatur, aber auch in visuellen Narrativen. 2020 hat die Fernsehserienadaption des Walter-Tevis-Romans "The Queen's Gambit" (1983) bekanntlich für eine globale Renaissance des Schachspiels gesorgt. Im Seminar werden wir auch Einblick in die Spieleforschung (Ludologie) nehmen. In diesem Kontext soll nicht nur die Literarizität von Spielen, gleich ob analog oder digital, diskutiert werden, sondern auch der mögliche Beitrag der Game Studies für die Literaturwissenschaft.

Eine Leseliste der zu besprechenden Texte wird noch bekanntgegeben. Zu Beginn des Seminars soll Stefan Zweigs Erzählung "Schachnovelle" (1942) gelesen sein. Bedingungen für den erfolgreichen Abschluss des Seminars sind

Studienleistungen u.a. in Form eines Impulsreferats. Die Modulabschlussprüfung ist eine Hausarbeit (15-20 S.).

**14484.0361 Spracherwerb**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

D.GEBELE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14484.0362 Mehrsprachigkeit und Spracherwerb des Deutschen (Blockseminar)**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 18:00 , 30.08.2021,

M.KALETA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:00 - 18:00 , 31.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 09:00 - 18:00 , 02.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar bietet eine Einführung in Prozesse und Prinzipien des mehrsprachigen Spracherwerbs. Nach einer Einführung in das breit gefächerte Themenfeld der „Mehrsprachigkeit“ mit einer Erläuterung der an sie geknüpften Hauptbegriffe wird das Thema aus der psycholinguistischen Perspektive des Spracherwerbs vertieft. Am Beispiel des Erwerbs morphologischer und syntaktischer Strukturen des Deutschen als Zweitsprache werden Grundkenntnisse über den Verlauf des Grammatikerwerbs erarbeitet und die aktuellen theoretischen Ansätze in der Spracherwerbtheorie vorgestellt. Zudem werden Phänomene des Spracherwerbs wie Interferenzen und Transfer, die sich aus der Wechselwirkung verschiedener Sprachsysteme bei einem Lernenden ergeben können, in den Blick genommen und typologische Sprachvergleiche zwischen Herkunftssprachen und der deutschen Sprache vorgenommen. Durch diesen Vergleich sollen Gemeinsamkeiten und Unterschiede sowie mögliche Stolpersteine im Erwerb des Deutschen herausgearbeitet werden. Folgende Inhalte werden im Seminar u.a. behandelt: Erst- und Zweitspracherwerb; Spracherwerbstypen und die Rolle des Alters bei Erwerbsbeginn; Sprachkontrastives Arbeiten; Mehrsprachigkeit in der Schule.

**14484.0364 Literarische Geselligkeit (Blockseminar)**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 16:00 , 06.09.2021,

A.ARNOLD

in Hörsaal A1 , 105 Hörsaalgebäude

K.SCHINDLER

Mo. 09:00 - 16:00 , 06.09.2021,

I.ILTER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:00 - 16:00 , 07.09.2021,

in Hörsaal A1 , 105 Hörsaalgebäude

Di. 09:00 - 16:00 , 07.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:00 - 10:45 , 08.09.2021,

in Hörsaal A1 , 105 Hörsaalgebäude

Mi. 11:00 - 16:00 , 08.09.2021,

in Hörsaal B , 105 Hörsaalgebäude

Mi. 09:00 - 16:00 , 08.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 09:00 - 16:00 , 09.09.2021,

in Hörsaal A1 , 105 Hörsaalgebäude

Do. 09:00 - 16:00 , 09.09.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 09:00 - 16:00 , 10.09.2021,  
 in Hörsaal A1 , 105 Hörsaalgebäude  
 Fr. 09:00 - 16:00 , 10.09.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Sa. 09:00 - 16:00 , 11.09.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Literarische Geselligkeit hat viele Facetten, sie umfasst gleichermaßen die Rezeption von Literatur, beispielsweise als Konversationsgegenstand von Literatur in literarischen Salons, in Buchclubs oder auf Online-Foren, sie bezieht sich aber auch auf Produktionsbedingungen literarischer Texte. In dem Blockseminar, das als Summer School mit Studierenden aus der Universität Prag geplant ist, werden theoretische und praktische Elemente verknüpft und mit zahlreichen Exkursionen verbunden. Dadurch sollen verschiedenen Facetten literarischer Geselligkeit systematisch aufbereitet und unterschieden werden. Die breite inhaltliche Klammer wird lokal konzentriert und bezieht sich geographisch auf das Rheinland. Dabei nimmt die Summer School verschiedene Perspektiven und entsprechend auch disziplinäre und methodische Zugänge ein.

#### 14484.1001 Fiktionskompetenz

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

A.ARNOLD

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Unterscheidung von Fakten und Fiktion, Realität und Erdachtem, &#x27;fake news&#x27; und Wahrheit sollte doch eigentlich ein Kinderspiel sein - oder? Blickt man auf die aktuelle Politik und in die sozialen Medien, melden sich daran nicht nur erhebliche Zweifel, sondern es stellt sich vielmehr die Frage, ob diese deutschdidaktische Teikompetenz nicht nur hochgradig alltagsrelevant und somit von besonderer Bedeutung ist. In allen erzählenden und performativen Künsten, in Filmen und Romanen, Comics und Theaterstücken gibt es mehr oder weniger offensichtliche Fiktions-signale, wird das Verhältnis von Kunst und Wirklichkeit diskutiert. Der Literaturunterricht kann somit als Ort dienen, spielerisch und frei von Konsequenzen diese Differenz einzuüben, Bezüge herzustellen oder Grenzen einzureißen. Mittels des &quot;Als-ob-Modus&quot;, mithilfe eines &quot;Fiktionsvertrags&quot; wird überhaupt die Voraussetzung geschaffen, sich auf einen literarischen Text&#x2F;Medium einzulassen (oder ihn&#x2F;es begründet abzulehnen).

Gegenwärtige multimodale Texte - also solche, die verschiedene Zeichensysteme miteinander kombinieren, wie Bild und Text, Ton und Bild etc. - spielen insbesondere mit ihrer Gemachtheit und geben groß(artig)en Raum zum Ausprobieren.

Wir stellen uns im Seminar die Frage danach, wie sich didaktisch und methodisch ein Lernen über Fiktionalität anleiten ließe: Als Gespräch darüber, warum Tiere im Buch sprechen können? Als Diskussion über die Akzeptanz, dass Spidermann Wände hochkrabbeln kann? In szenischer Interpretation von aus der Rolle fallenden typischen Märchenfiguren? Als Frustbewältigung, warum sich nicht entscheiden lässt, ob Gregor Samsa über Nacht zum Ungeziefer mutiert ist oder nicht?

Das Seminar hat schließlich zum Ziel, an selbst gewählten Beispielen Impulse für inklusiven Literaturunterricht zu erarbeiten und zur Diskussion zu stellen.

#### 14484.1002 Film-Les(e)bar – Erinnerter Erinnerung (Blockseminar)

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 18:00 - 20:15 , 10.06.2021,

A.KAGELMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 18:00 , 18.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 10:00 - 18:00 , 19.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 So. 10:00 - 18:00 , 20.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Kompaktseminar werden paradigmatische Erinnerungsfilme auf gedächtnistheoretischer Basis analysiert und auf ihre audiovisuellen Strategien befragt. Der thematische Fokus liegt auf dem Widerstand im Nationalsozialismus.

**14484.1003 Die Kategorie ‚Geschlecht‘ in Literatur(-didaktik)**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, N.BIEKER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ziel des Seminars ist es, aus Kombination einer geschlechtertheoretischen sowie einer deutschdidaktischen Perspektive zu erkennen, auf welchen Ebenen im Fach Deutsch die Kategorie 'Geschlecht' welche Rolle spielt. Geschlechtertheoretisch knüpft das Seminar an die dritte Welle des Feminismus an, die Geschlecht als Effekt von Diskursen versteht und sich für die Dekonstruktion der Kategorie 'Geschlecht' ausspricht. Die deutschdidaktische Perspektive verknüpft sprach- und literaturdidaktische Ansätze, was vor allem für eine geschlechterreflektierende Deutschdidaktik fruchtbar ist: Das Fach Deutsch und seine Didaktik eignen sich aufgrund der Tatsache, dass hier Sprache Gegenstand und Mittel gleichzeitig ist, in besonderer Weise an, um den Zusammenhang zwischen Sprache und Geschlecht offenzulegen und in das eigene Handeln zu transferieren. Ein Ansatzpunkt, um sich dem Thema ‚Geschlecht‘ zu widmen, sind literarische Gegenstände, welche ein Spiel von Differenzen eröffnen (vgl. Krammer & Malle, 2017: S. 120 f.), Möglichkeitsräume erschaffen, Individuen durch Differenzenerfahrungen prägen (vgl. Bredel & Piper, 2015: S. 283), neu denken und handeln lassen. Spinner (2006) hebt in seinen elf Aspekten literarischen Lernens hervor, dass das Lesen von Literatur unter anderem das Potenzial bietet, Vorstellungen zu entwickeln, subjektive Involviertheit und genaue Wahrnehmung miteinander ins Spiel zu bringen und die Perspektiven literarischer Figuren nachzuvollziehen – Aspekte, die für ein die heteronormative Matrix aufbrechendes Geschlechterverständnis dienlich sein können.

**14484.1005 Geschichte des Literaturunterrichts**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, S.GRIMM  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Wenn Robert Heinrich Hiecke im Jahr 1842 die Frage stellt, ob "denn das Lesen der Buchstaben, Worte und Sätze auch schon ein Verstehen" sei, so lässt sich dies als Geburtsstunde des Literaturunterrichts werten. Indirekt wird hier bereits ein Lehrer oder eine Lehrerin eingefordert, der/die den Prozess des Verstehens unterstützt. Rückblickend auf diese Ursprünge verfolgt das Seminar die Entwicklung des Literaturunterrichts anhand verschiedener Stationen wie etwa der Deutschkundebewegung Anfang des 20. Jahrhunderts oder der Lesebuch-Diskussion der 1950er Jahre. Insgesamt soll der Schwerpunkt jedoch auf jüngeren Entwicklungen liegen, beispielsweise auf rezeptionsästhetischen oder semiotisch-strukturalistischen Begründungen des Literaturunterrichts, bis hin zu einer kompetenzorientierten Literaturdidaktik im Zeichen von PISA und Interkulturellen Aspekten.

**14484.1006 Szenisches Interpretieren digital: Entwicklung von Rollenspielen mithilfe von Social Media-Plattformen**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, A.KRICHEL  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum



Bislang wird den Herausforderungen von multimodalen Textproduktionsverfahren – wie sie im Kontext von Social- und Web-Media in unserer heutigen Partizipationskultur omnipräsent geworden sind – im Deutschunterricht kaum Rechnung getragen.

Dabei eignen sich moderne Social Media-Plattformen wie Facebook, Instagram, TikTok oder YouTube durch ihren hohen Selbstdarstellungs- und Mitteilungskarakter besonders für Formen der expressiven Interpretation wie etwa das Rollenspiel. So sollen im Kontext des Seminars auf der Grundlage komplexer Figurencharakterisierungen und –konstellationen ausgewählter kinderliterarischer Werke Wege gefunden werden, Methoden des szenischen Spiels – Rollengespräche, -monologe, -biographien, -interviews etc. – in Social Media-Spielformen zu verwandeln, um somit auf digitale und multimodale Art und Weise zentrale Ziele des Literaturunterrichts zu erreichen.

### **14484.1007 ,It's the economy, stupid!' Zur Didaktik des Wirtschaftswunders in der Kinder- und Jugendliteratur**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

A.KAGELMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der sprunghafte ökonomische (insbesondere im Zuge der Währungsreform entstehende) Wiederaufbau nach der Katastrophe des Zweiten Weltkriegs, das sogenannte Wirtschaftswunder, dynamisierte mit der Gesellschaft auch die Kulturlandschaft der BRD. Ziel dieses Seminars soll es sein, Spezifika der Kinder- und Jugendliteratur dieser Prosperitätsphase herauszuarbeiten und in Beziehung zum allgemeinen kulturellen Kontext wie zu politisch-sozialen Entwicklungen zu setzen. In einem zweiten Schritt sollen exemplarische Werke auf ihr Aktualisierungspotenzial (auch durch Re-Inszenierungen) befragt werden.

Primärwerke

Ende, Michael: Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer. Mit Ill. von F.J. Tripp. 19. Aufl. Stuttgart: Thienemann-Esslinger 2004. (EA 1960)

Ende, Michael: Jim Knopf und die Wilde 13. Mit Ill. von F.J. Tripp. 20. Aufl. Stuttgart: Thienemann-Esslinger 2004. (EA 1962)

Kästner, Erich: Die Konferenz der Tiere. Mit. Ill. von Walter Trier. Hamburg u. Zürich: Atrium 2018. (EA 1949)

Krüss, James: Timm Thaler oder Das verkaufte Lachen. Mit Ill. von Jens Rasmus. 5. Aufl. Hamburg: Oetinger 2013. (EA 1962)

Preußler, Otfried: Der kleine Wassermann. Mit Ill. von Gebhard Winnie. 73. Aufl. Stuttgart: Thienemann-Esslinger 2001. (EA 1956)

Weidenmann, Alfred: Gepäckschein 666. 2. Aufl. Bindlach: Loewe 2011. (EA 1953)

### **14484.1009 EINS – Den Einstieg in Sprache erleichtern: Sprachlich-literarische Förderung von neu zugewanderten Schülerinnen und Schülern (Literaturdidaktik)**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

E.EINHAUSER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Besonderes Theorie/Praxis-Seminarangebot: Qualifizierung für die Sprachförderung von neu zugewanderten Kindern und Jugendlichen in internationalen Deutschförderklassen.

Aufgrund der inhaltlichen Zusammengehörigkeit bietet es sich an, zusätzlich zu diesem Seminar das gleichnamige Seminar mit der Veranstaltungsnummer 14484.1024 (mittwochs 10-11.30 Uhr) zu belegen, in dem der Fokus auf der sprachlichen Perspektive liegt (empfehlenswert, aber nicht zwingend erforderlich).

**KONZEPT:**

Angesichts der großen Anzahl an neu zugewanderten Kindern und Jugendlichen, die in Kölner Schulen zu integrieren sind, haben wir in einem Team aus Literatur und Sprache ein Sprachlernangebot für neu zugewanderte Schülerinnen und Schüler entwickelt, das in erster Linie auf literarischen Texten basiert.

Es ist geplant, dass Sie in den ersten fünf Semesterwochen intensiv in das Konzept der EINS-Sprachlernunterstützung eingeführt werden, so dass Sie in der praktischen Phase (ab Mitte November) in von uns ausgesuchten Deutschfördergruppen damit arbeiten können. Wir begleiten Sie in dieser Zeit über Sprechstunden oder per Mail. In der Mitte sowie am Ende des Semesters kommen wir in den Seminaren zum Erfahrungsaustausch wieder zusammen.

**ZEITLICHE PLANUNG:**

Das Seminarangebot richtet sich ausdrücklich an Studierende aller Lehrämter. Die Zuteilung an eine Schule mit EINS-Bedarf setzt voraus, dass Sie sich mindestens ein Zeitsegment im Vormittagsbereich für den Schulbesuch freihalten.

Die erfolgreiche Sprachfördertätigkeit wird zusätzlich zertifiziert.

Sollte eine Durchführung der Förderung vor Ort pandemiebedingt nicht möglich sein, wird eine digitale Umsetzung angestrebt.

**14484.1030 Multimodales Erklären im Deutschunterricht**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.KNOPP

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Erklären stellt für uns eine alltägliche, aber nicht immer unproblematische kommunikative Praxis dar. Wir erklären beispielsweise unseren Eltern, wie sie ihren Mailclient öffnen können oder warum sie Mailanhänge, deren Herkunft ihnen unbekannt ist, nicht öffnen sollten. Vielleicht erklären wir uns aber auch zum Anhänger einer bestimmten Partei. Erklären unserer besten Freundin den Krieg oder erklären den Klimawandel für nicht existent. Gemeinsam ist diesen Beispielen, dass ein Sachverhalt klar bzw. öffentlich gemacht wird. Die Beispiele unterscheiden sich aber im Hinblick auf die Rolle des Rezipienten bzw. genauer die Zielsetzungen, die mit dem Erklären verbunden sind. Nur im ersten Fall geht es auch um die Vermittlung von Wissen über Zusammenhänge und Abläufe.

Um dieses Erklären geht es im Seminar. Wir werden zunächst sprachliche Merkmale des Erklärens unterscheiden und diese dann an ausgewählten Erklärgegenständen des Deutschunterrichts exemplifizieren. Ein besonderer Fokus liegt auf dem (multimodalen) Erklären, das wir analysieren, aber auch selbst ausprobieren werden. Im Seminar werden dazu Erklärvideos zu relevanten Themen des Deutschunterrichts entstehen.

Die Studienleistung besteht in der aktiven Mitarbeit und der Beteiligung an einem Erklärvideo. Es werden alle Prüfungsformen angeboten, die je nach Studienordnung erbracht werden müssen.

**14484.1031 EINS – Den Einstieg in Sprache erleichtern: Sprachlich-literarische Förderung von neu zugewanderten Schülerinnen und Schülern (Sprachdidaktik)**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

E.EINHAUSER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**Aufbau:**

Besonderes 4-stündiges Theorie/Praxis-Seminarangebot: Qualifizierung für die Sprachförderung von neu zugewanderten Kindern und Jugendlichen in internationalen Deutschförderklassen. Aufgrund der inhaltlichen Zusammengehörigkeit sollte parallel zu diesem Seminar das gleichnamige Seminar mit der Veranstaltungsnummer 14484.1009 (mittwochs 12-13.30 Uhr) belegt werden, in dem der Fokus auf der literarischen Perspektive liegt. In Verbindung mit der

schulpraktischen Sprachförderarbeit können somit 6 CP erworben werden. Die erfolgreiche Sprachfördertätigkeit wird zusätzlich zertifiziert.

**Konzept:**

Angesichts der großen Anzahl an neu zugewanderten Kindern und Jugendlichen, die in Kölner Schulen zu integrieren sind, haben wir in einem Team aus Literatur und Sprache ein Sprachlernangebot für neu zugewanderte Schülerinnen und Schüler entwickelt. EINS (den Einstieg in Sprache erleichtern) enthält sowohl vielfältige Sprachübungen mit Anbindung an literarische Stoffe als auch Hilfestellungen zur Alphabetisierung.

Unser Plan sieht vor, dass Sie in den ersten vier Semesterwochen in beiden Seminaren intensiv in die EINS-Sprachlernunterstützung eingeführt werden, so dass Sie in der praktischen Phase (ab Mitte Mai) in von uns ausgesuchten Deutschfördergruppen damit arbeiten können. Wir begleiten Sie in dieser Zeit über Sprechstunden, per Mail oder telefonisch. In der Mitte sowie am Ende des Semesters kommen wir in den Seminaren zum Erfahrungsaustausch wieder zusammen.

**Zeitliche Planung:**

Das Seminarangebot richtet sich ausdrücklich an Studierende aller Lehrämter. Die Zuteilung an eine Schule mit EINS-Bedarf setzt voraus, dass Sie sich mindestens ein Zeitsegment im Vormittagsbereich für den Schulbesuch freihalten.

Sollte eine Durchführung der Förderung vor Ort pandemiebedingt nicht möglich sein, wird eine digitale Umsetzung angestrebt.

**14484.1032 EINS – Den Einstieg in Sprache erleichtern: Sprachlich-literarische Förderung von neu zugewanderten Schülerinnen und Schülern (Sprachdidaktik)**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

L.WEINRICH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Besonderes Theorie/Praxis-Seminarangebot: Qualifizierung für die Sprachförderung von (neu) zugewanderten Kindern und Jugendlichen in internationalen Deutschförderklassen. Angesichts der großen Anzahl an neu zugewanderten Kindern und Jugendlichen, die in Kölner Schulen zu integrieren sind, haben wir in einem Team aus Literatur und Sprache ein Sprachlernangebot für neu zugewanderte Schülerinnen und Schüler entwickelt. EINS (den Einstieg in Sprache erleichtern) enthält sowohl Hilfestellungen zur Alphabetisierung als auch vielfältige Sprachübungen mit Anbindung an literarische Stoffe. Der Plan sieht vor, dass Sie in den ersten fünf Semesterwochen intensiv in die EINS-Sprachlernunterstützung eingeführt werden, so dass Sie in der praktischen Phase (ab Mitte Mai (bis Semesterende) in von mir ausgesuchten Deutschfördergruppen die Sprachförderung durchführen können. In der Mitte sowie am Ende des Semesters kommen wir im Seminar zum Erfahrungsaustausch wieder zusammen. Das Seminarangebot richtet sich ausdrücklich an Studierende aller Lehrämter. Die Zuteilung an eine Schule mit EINS-Bedarf setzt voraus, dass Sie sich mindestens ein großzügigeres Zeitsegment (2 Stunden) im Vormittagsbereich für den Schulbesuch freihalten.

Falls die Corona-Beschränkungen keine Fördertätigkeit an den Schulen erlauben, wird der Seminarfokus noch deutlicher als bei der Theorie-Praxis-Kopplung auf DemeK als bewährte Methode in mehrsprachigen Klassen gerichtet sein.

**14484.1033 Virtuelle Schreibkonferenz**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

K.SCHINDLER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar „Virtuelle Schreibkonferenz“ ist ein Praxisseminar, das seit fast fünfzehn Jahren in Kooperation mit einer Grundschule in Köln-Merheim durchgeführt wird. Die grundlegende Idee der Virtuellen Schreibkonferenz ist, dass Studierende und Schüler/innen in Kleingruppen gemeinsam Texte verfassen und dazu die Lernplattform ILIAS nutzen. Die Studierenden beraten die Schüler/innen (virtuell) bei

ihrer Arbeit, unterstützen sie im Schreiben, korrigieren und kommentieren die Texte. Für die Schüler/innen bedeutet das eine Einübung in das Schreiben von (längeren) Texten, die sie über vier Schreibtermine (Wochen) produzieren, für die Studierenden die Möglichkeit der Schreibberatung in Kleingruppen. Beide Gruppen nutzen dazu den Computer (bzw. das Internet) als Kommunikationsmedium. Einen Eindruck gibt die Webseite: <https://schreibkonferenz.wordpress.com/die> im Seminarzusammenhang entstanden ist.

Der Ablauf des Seminars sieht zunächst einen kurzen Theorieblock vor, bevor uns voraussichtlich am 18. Mai (und in Abhängigkeit vom Infektionsgeschehen) die Schüler/innen an der Uni besuchen und die Kleingruppen verteilt werden. Der 18. November verlangt daher unbedingt Ihre Anwesenheit. Im Anschluss daran finden die Schreibtermine statt, die Sie mit Ihren KommilitonInnen individuell organisieren und gestalten können. Es wird zudem ein einmaliger Besuch an der Schule stattfinden, um die Schüler/innen bei einem Schreibtermin vor Ort zu betreuen. Die Erfahrungen aus Ihrer Schreibkonferenz werden in einer Seminarsitzung reflektiert. Das Seminar endet mit einer kleinen Feier an der Schule (zur Seminarzeit; voraussichtlich am 29.06.2021, an dem Sie ebenfalls anwesend sein sollten), bei der auch die fertigen Geschichten präsentiert werden.

In dem Seminar wechseln sich Phasen der gemeinsamen Erarbeitung mit Phasen der individuellen Gestaltung ab, so dass Sie große Freiheiten haben, andererseits erwarte ich aber auch, wenn Sie sich für den Besuch entscheiden, eine absolute Zuverlässigkeit von Ihnen: die Texte der Schüler/innen müssen wöchentlich gelesen und kommentiert werden. Neben dieser Zuverlässigkeit sind auch ein eigener E-Mail Zugang über die Universität sowie grundlegende Computerkenntnisse (Textverarbeitung, E-Mail, ILIAS) notwendig. Sie werden inhaltlich und technisch durch die einführenden Sitzungen vorbereitet und unterstützt, über die gesamte Seminarzeit können Sie mich ansprechen.

Die aktive Teilnahme wird mit der Präsentation der Geschichten (durch die Schüler/innen) an der Schule gutgeschrieben, für die 3 CPs besteht also die Notwendigkeit (in einem Team) eine Kleingruppe zu begleiten. Die Prüfungsleistung (mündlich) wird mit einer Vorstellung der Kleingruppenarbeit + Reflexion abgeleistet. Sollten Sie eine schriftliche Prüfung benötigen, reflektieren Sie die gemeinsame Arbeit im Hinblick auf ein ausgewähltes Phänomen.

Achtung: Um die Gruppen zu verteilen und für die Seminarorganisation wäre eine Anwesenheit in der ersten Sitzung wichtig. Melden Sie sich bitte, wenn Sie nicht teilnehmen können, aber das Seminar weiter besuchen möchten, damit ich Ihren Seminarplatz nicht weitergebe. Wir freuen uns auf die gemeinsame Arbeit und das Entstehen vieler Geschichten!

#### **14484.1034 Multimodales Erklären im Deutschunterricht**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

K.SCHINDLER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Erklären stellt für uns eine alltägliche, aber nicht immer unproblematische kommunikative Praxis dar. Wir erklären beispielsweise unseren Eltern, wie sie ihren Mailclient öffnen können oder warum sie Mailanhänge, deren Herkunft ihnen unbekannt ist, nicht öffnen sollten. Vielleicht erklären wir uns aber auch zum Anhänger einer bestimmten Partei. Erklären unserer besten Freundin den Krieg oder erklären den Klimawandel für nicht existent. Gemeinsam ist diesen Beispielen, dass ein Sachverhalt klar bzw. öffentlich gemacht wird. Die Beispiele unterscheiden sich aber im Hinblick auf die Rolle des Rezipienten bzw. genauer die Zielsetzungen, die mit dem Erklären verbunden sind. Nur im ersten Fall geht es auch um die Vermittlung von Wissen über Zusammenhänge und Abläufe.

Um dieses Erklären geht es im Seminar. Wir werden zunächst sprachliche Merkmale des Erklärens unterscheiden und diese dann an ausgewählten Erklärgegenständen des Deutschunterrichts exemplifizieren. Ein besonderer Fokus liegt auf dem (multimodalen) Erklären, das wir analysieren, aber auch selbst ausprobieren werden. Im Seminar werden dazu Erklärvideos zu relevanten Themen des Deutschunterrichts entstehen.

Die Studienleistung besteht in der aktiven Mitarbeit und der Beteiligung an einem Erklärvideo. Es werden alle Prüfungsformen angeboten, die je nach Studienordnung erbracht werden müssen.

**14484.1035 Grammatikunterricht (auch für Gym/Ge geöffnet)**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021, T.POHL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung thematisiert einen zentralen Teilbereich innerhalb des Kompetenzbereichs "Sprache und Sprachgebrauch untersuchen", den Grammatikunterricht. Im einzelnen sind Phänomene impliziten und expliziten Grammatikwissens, Probleme des gegenwärtigen Grammatikunterrichts, Legitimationsprobleme des Grammatikunterrichts und methodische Umsetzungsmöglichkeiten zu behandeln.

**14484.1036 Diagnostik und Förderung der Lesekompetenz**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, S.STEPHANY  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14484.1038 Aktuelle Tendenzen der Schreibdidaktik**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, M.BECKER-  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum MROTZEK

Im Seminar wird für alle Schulstufen und Schulformen die Frage behandelt, wie Schülerinnen und Schüler lernen, selbständig inhaltlich kohärente und leserorientierte Texte zu verfassen. Grundlage bildet die aktuelle Schreibforschung.

**14484.1039 Schreibentwicklung und Schreibdidaktik**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, S.STEPHANY  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Schreiben ist in Schule und Gesellschaft eine der zentralen Kompetenzen. Die Förderung der Schreibkompetenz gehört damit zu den zentralen Aufgaben des Deutschunterrichts in allen Schulstufen.

Im Seminar werden verschiedene Aspekte des Schreibens behandelt. Der erste Teil beschäftigt sich vertieft mit dem Schreibprozess und der Schreibentwicklung. Neben der Schreibflüssigkeit steht dabei vor allem das Schreiben von Texten im Fokus. Die erarbeiteten theoretischen Aspekte werden immer auf authentische Schülerbeispiele angewandt, die vorwiegend aus der Grundschule und der Sekundarstufe I stammen. Im zweiten Teil des Seminars werden Möglichkeiten vorgestellt und diskutiert, wie die Schreibkompetenz im Deutschunterricht systematisch gefördert werden kann.

**14484.1060 Projektseminar „Computerpraktikum für Schüler/innen“ (Fokus Primarstufe)**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, M.KNOPP  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Idee des Seminars ist folgende: In einer ersten Phase werden didaktische Möglichkeiten zum Einsatz des Computers im Deutschunterricht der Grundschule

besprochen. Außerdem werden vertiefte Kenntnisse in der Nutzung des Computers als komplexes Schreib(Werkzeug) vermittelt. In der anschließenden Projektphase kommen für sechs/sieben Wochen zwei Schulklassen (3. Jahrgangsstufe) der Katholischen Grundschule Lindenburger Allee in die Universität und arbeiten zu einem selbst (und mit Ihrer Unterstützung) entwickelten Thema am Computer an ihren Texten. Dabei werden jeweils kleine Schülergruppen von je einem Studierendenteam betreut. Die Studierenden agieren dabei als Schreibberater/innen, die Grundlagen dazu erwerben die Studierenden in Phase I des Seminars. Am Ende dieser zweiten Phase soll jede Schülergruppe ein präsentables schriftliches Ergebnis vorliegen haben, das auf einer öffentlichen Veranstaltung in der Universität (Hörsaal) von den Gruppen selbst präsentiert wird. In einer letzten Phase werden die Erfahrungen ausgewertet und reflektiert. Ein Ergebnis eines vergangenen Projektseminars finden sich z.B. hier: <https://blog.uni-koeln.de/computerpraktikum2019/>.

Achtung: Pandemiebedingt werden die Kontakte vermutlich digital stattfinden. Hinweise dazu folgen in der ersten Sitzung im Seminar.

#### **14484.1061 Medienverbunddidaktik in der Primarstufe (Fokus Primarstufe)**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

N.SEIDEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Zunächst erarbeiten wir die Konstruktionsprinzipien eines Medienverbundes und bestimmen und typologisieren verschiedene Verbundsysteme.

Diese setzen wir im zweiten Teil des Seminars in Bezug zu Konzepten für literarisches und medienästhetisches bzw. medienreflexives Lernen und entwickeln im dritten Teil des Seminars erste Unterrichtssequenzen.

#### **14484.1062 Sprache und Geschlecht (Fokus Primarstufe)**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

N.BIEKER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Ziel des Seminars ist es, die Zusammenhänge zwischen Sprache und (der Konstruktion von) Geschlecht offenzulegen.

Die Kategorie ‚Geschlecht‘ ist Teil ‚unserer‘ Wirklichkeit, sie wird durchgängig, wenn auch oftmals unbewusst und latent, referiert (vgl. Günthner/Hüppner/Spieß 2012; Kotthoff/Nübling 2018: 25 ff.; Kusterle 2011). Die Kategorie selbst wird jedoch in der Regel nicht als erlernte und zugeschriebene Identität wahrgenommen, sondern als vermeintlich natürliches Artefakt. Wenngleich ein solcher Biologismus mittlerweile widerlegt und dekonstruiert wurde (vgl. Voß 2011), scheinen sich die daraus abzuleitenden Konsequenzen bislang nicht im (sprachlichen) Handeln durchzusetzen. Hornscheidt geht beispielsweise davon aus, dass: „bevor Menschen sich selbst (...) als denkende und handelnde Wesen [wahrnehmen können,] (...) ihnen mit Zweigeschlechtlichkeit bereits eine grundlegende soziale Kategorie eingeschrieben worden [ist].“ (Hornscheidt 2018: 15) Diese Einschreibung wird (auch) als sprachlicher Kategorisierungsprozess umgesetzt. „Sowohl am Beispiel historischer Diskurse über Diskurse als auch in aktuellen Diskursen einschließlich genderlinguistischer Auseinandersetzungen wird deutlich, dass der Sprache und anderen Zeichensystemen eine Schlüsselrolle zukommt, wo immer es um Konstitution von Geschlecht geht.“ (Reisigl/Spieß 2017: 17)

Diese sprachlichen Kategorisierungsprozesse werden im Seminar zunächst auf den verschiedenen Ebenen der Linguistik diskutiert, bevor sie anhand literarischer Beispiele für die Primarstufe aufbereitet werden.

#### **14484.1063 Diagnostik und Förderung sprachlicher Kompetenzen in der Primarstufe (Fokus Primarstufe)**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

J.JOST

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

Im Seminar stehen die theoretischen Grundlagen und die Entwicklung der Orthographie und des Lesens und Schreibens sowie Möglichkeiten ihrer Diagnose und Förderung in der Primarstufe im Mittelpunkt Neben dem basalen Schriftspracherwerb wird auch das weiterführende Lesen und Schreiben in den Blick genommen. In der Auseinandersetzung mit der Forschungsliteratur und anhand von Diagnose- und Fördermaterialien werden im Seminar zentrale Fragen zur sprachlichen Grundbildung in der Primarstufe erarbeitet und diskutiert.

**14484.1080 Literaturdidaktik trifft Sonderpädagogik (Fokus SoPäd)**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, J.LEIß  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar besteht aus einem theoretisch-konzeptionellen Teil und einer anwendungsorientierten Projektphase. Zentrale theoretische Konzepte, die Gegenstand sein werden, sind ‚Literarisches Lernen‘ und verwandte Konzepte, ‚Heterogenität‘, ‚Diversität‘, ‚Inklusion‘, ‚Differenzierung‘ und ‚Wertebildung‘. Besonderes Augenmerk wird auf der Frage der Gegenstandswahl für den inklusiven Literaturunterricht liegen. ‚(Ent)Dramatisierung‘ wird in diesem Zusammenhang als Instrument der Unterrichtsplanung vorgestellt und kritisch diskutiert bzw. im Rahmen der Projektarbeit auf seine Anwendbarkeit überprüft. Inklusives Lernen soll im Seminar nicht nur als theoretisches Konzept verhandelt, sondern erfahrbar werden. Darum wird erwartet, dass die Studierenden bereit sind, die eigene Lerner\*innenpersönlichkeit zu reflektieren und ihre persönlichen Stärken aktiv in die Seminararbeit einzubringen.

**14484.1081 Balladenklassiker im inklusiven Literaturunterricht (Fokus SoPäd)**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, N.KONYA-JOBS  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Ballade ist als klassischer Unterrichtsgegenstand ein fester Bestandteil des Literaturunterrichts im Fach Deutsch. Ihr Potenzial für literarisches Lernen ist auch in inklusiven und sonderpädagogischen Kontexten als hoch einzuschätzen. Dies ist u.a. auf die Stellung der Ballade in der Schnittmenge epischer, dramatischer und lyrischer Formen zurückzuführen, die neben rein kognitiv-analytischen Vermittlungsstrategien auch transmediale, multisensorische und andere adaptive Zugriffe ermöglicht. Der geplante Ablauf (Änderungen vorbehalten) ist:

- 1) Repetitorium zu fachwissenschaftlichen Grundlagen der literarischen Form Ballade.
- 2) Gemeinsame Lektüre, Analyse und Interpretation ausgewählter Balladenklassiker.
- 3) Erarbeitung und kritische Diskussion balladendidaktischer Ansätze.
- 4) Elementarisierung und förderpädagogische Adaption von Balladen für den inklusiven Literaturunterricht.
- 5) Überlegungen zu Unterrichtsplanung, Diagnose, Förderung und empirischer Untersuchung von literarischen Lernprozessen mit Balladenklassikern.
- 6) Im Anschluss: Ggf. Mündliche Prüfung zu selbst gewählten Beispielen in der Prüfungswoche oder Anfertigung einer Hausarbeit in der vorlesungsfreien Zeit.

**14484.1082 Schreiben im inklusiven Deutschunterricht (Fokus SoPäd)**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, D.GEBELE  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Mittelpunkt der Lehrveranstaltung steht die Frage, wie gemeinsamer kompetenzorientierter Deutschunterricht, der gleichermaßen an Schülerinnen und

Schülern mit ohne Förderschwerpunkte adressiert ist, gelingen kann. Im Rahmen des Seminars werden Unterrichtskonzepte für die Arbeit in inklusiven Lerngruppen analysiert sowie neue Konzepte entwickelt. Der Schwerpunkt liegt dabei auf dem Kompetenzbereich Schreiben.

**14484.1084 Literaturunterricht inklusiv und digital (Schwerpunkt sonderpädagogische Förderung)**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

W.DANNECKER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Digitale Medienformate bilden für viele Schüler\*innen das erste Zugriffsformat und stellen oftmals die Ermöglichung von Teilhabe an der Kultur überhaupt dar (vgl. Heinen/Kerres 2017). Dementsprechend wollen wir im Seminar der Frage nachgehen, inwiefern sich die Potenziale von digitalen Lehr- Lern-Materialien für den Literaturunterricht in heterogenen Lerngruppen nutzen lassen, um Lernarrangements so zu gestalten, die im Sinne einer Potenzialorientierung einen grundlegenden Kompetenzerwerb im Fach Deutsch und eine kulturelle Teilhabe ermöglichen. Im Rahmen des Seminars soll dies am Förderschwerpunkt geistige Entwicklung in den Blick genommen werden. Dazu werden in Kooperation mit dem Department für Heilpädagogik und Rehabilitation Positionen der inklusiven Didaktik, der Förderpädagogik sowie Möglichkeiten der methodischen Umsetzung diskutiert.

Hinweis: Kooperationsseminar mit Prof. Dr. Kerstin Ziemer, Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung. Bitte belegen Sie diese Veranstaltung NICHT, wenn Sie in diesem Förderschwerpunkt studieren bzw. die MAP im Förderschwerpunkt erbringen wollen.

**14484.1085 Aspekte literarischen Lernens, wenn das Lesen schwer fällt (Fokus SoPäd)**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.CARL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

2006 hat Kaspar Spinner in seinem vielbeachteten Basisartikel für die "Praxis Deutsch" elf Aspekte literarischen Lernens aufgezählt. Inwiefern eignen sich diese auch als Richtschnur für einen inklusiven Literaturunterricht mit Schüler:innen, denen Lesen schwer fällt oder die überhaupt nicht (oder nicht sinnernehmend) lesen können?

Zu allen Aspekten Spinners sowie einem weiteren werden sowohl Befunde empirischer Grundlagenforschung als auch Möglichkeiten konkreter Unterrichtsgestaltung diskutiert.

**14484.1086 Schreiben im inklusiven Deutschunterricht (Fokus SoPäd)**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

D.GEBELE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Mittelpunkt der Lehrveranstaltung steht die Frage, wie gemeinsamer kompetenzorientierter Deutschunterricht, der gleichermaßen an Schülerinnen und Schülern mit ohne Förderschwerpunkte adressiert ist, gelingen kann. Im Rahmen des Seminars werden Unterrichtskonzepte für die Arbeit in inklusiven Lerngruppen analysiert sowie neue Konzepte entwickelt. Der Schwerpunkt liegt dabei auf dem Kompetenzbereich Schreiben.



**14484.1101 Laboratorium der Moderne? Anmerkungen zum Film in der Weimarer Republik**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

A.KAGELMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Weimarer Republik ist unter ganz unterschiedlichen Perspektiven allgegenwärtig – als erste deutsche Demokratie, als Zwischenkriegsepoche und Inkubationszeit des Nationalsozialismus, als gesellschaftstransformatives Versuchsfeld oder als ästhetisches Laboratorium der Moderne. Ziel des Seminars soll es sein, einen exemplarischen Einblick in prägende audiovisuelle Werke dieser Epoche zu erhalten.

**14484.1102 Italiennovellen von der Goethe- bis zur Nachkriegszeit (1795-1960)**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

R.FÜLLMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Neben dem Sonett ist die Novelle diejenige literarische Gattung, deren Ursprung eindeutig in Italien zu verorten ist. So kann es denn auch nicht verwundern, dass – v.a. seit der Etablierung einer deutschen Gattungsdiskussion – italienische Stoffe und Schauplätze in der hiesigen Novellistik ein bevorzugter Gegenstand sind. Schon die Gespensternovelle um die Sängerin Antonelli aus Goethes ‚Unterhaltungen deutscher Ausgewanderten‘ (1795) ist im alten Neapel angesiedelt. Sie findet sich in einem Erzählkranz, den Goethe sehr bewusst an Boccaccios ‚Dekameron‘ (um 1349) als dem Ursprung europäischer Novellistik angelehnt hat. Wilhelm Hauffs gruselige ‚Geschichte von der abgehauenen Hand‘ (1826) wiederum stammt aus einem Klassiker der spätromantischen Jugendliteratur: seiner ebenfalls am ‚Dekameron‘ orientierten Märchen- und Novellensammlung ‚Die Karawane‘. Dementsprechend ist dieses blutige Abenteuer eines osmanischen Griechen und Mediziners auch in Boccaccios Heimatstadt Florenz angesiedelt. Die italienische Lebenswelt, ihre jugendlichen Alltagsmenschen und die reizvolle Landschaft des Landes stehen demgegenüber in Paul Heyses Italien- und Adoleszenznovelle ‚L'Arrabiata‘ (1853) im Zentrum des Geschehens. Thomas Manns ‚Der Wille zum Glück‘ (1896), ‚Enttäuschung‘ (1896) und ‚Der Tod in Venedig‘ (1912) behandeln dann u.a. schon den deutschen Italiensurlaub um die Jahrhundertwende. Die von Visconti verfilmte queere Großnovelle ‚Der Tod in Venedig‘ wird neben dem Original und seiner Filmadaption auch in einer schulrelevanten Bearbeitung als ‚Graphic Novel‘ von Susanne Kuhlendahl behandelt werden. Dass der Italiensurlaub in der Zwischen- und v.a. in der Nachkriegszeit zum Massenphänomen werden wird, belegen weiterhin ‚Der alte Schrank‘ (1927) von Isolde Kurz und die Kurzgeschichte ‚Lange Schatten‘ (1960) von Marie Luise Kaschnitz, die dennoch auf die Gemeinplätze der deutschen Italiennovelle zurückgreifen. Im Falle des alten Schrankes handelt sich um ein in ihm verborgenes düsteres Geheimnis aus der italienischen Renaissance, in ‚Lange Schatten‘ geht es neben der sexuellen Belästigung einer jugendlichen Italiensurlauberin auch um antik-mythologische Anklänge - wie zuvor schon in ‚Der Tod in Venedig‘.

Zur Einführung seien empfohlen:

Gunter E. Grimm, W. Erhart, U. Breyer: ‚Ein Gefühl von freierem Leben‘. Deutsche Dichter in Italien. Metzler-Verlag. Stuttgart 1990.

Rolf Füllmann: Einführung in die Novelle. Kommentierte Bibliographie und Personenregister. Wbg (Wissenschaftliche Buchgesellschaft). Darmstadt 2010.

Rolf Füllmann: Thomas Mann. Literatur kompakt Bd. 18. Tectum. Baden-Baden 2021.

Von allgemeinem Interesse für Ihr Studium ist auch:

Alo Allkemper, Norbert Otto Eke: Literaturwissenschaft. Paderborn: utb basics 2016 sowie Leubner, Martin / Saupe, Anja / Richter, Matthias: Literaturdidaktik. 3. überarb. und erg. Aufl. Berlin: De Gruyter. 2016.

**14484.1103 Literatur und Kulturökologie**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

S.GRIMM

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Themen Klima, Umwelt und Natur sind mittlerweile im kulturellen Leben, in Literatur und anderen Medien allgegenwärtig. Daran anknüpfend stellt das Seminar die Frage, inwiefern das Verhältnis zwischen dem Menschen und seiner ‚natürlichen‘ Umwelt literarische Texte von der Romantik bis heute geprägt hat. Zunächst soll geklärt werden, was unter ‚Natur‘ und ‚Umwelt‘ überhaupt zu verstehen ist. Anhand einschlägiger literarischer Texte geht es thematisch um mythologische und symbolische Aufladungen der Natur als ‚Garten Eden‘, um die Rolle von Tieren, um die Frage der durch Gentechnik möglich werdenden Eingriffe in menschliches Leben, um die literarische Darstellung des Klimawandels usw. Vorgesehen ist die Behandlung folgender Texte, deren Anschaffung vorausgesetzt wird: Kleist: Erdbeben in Chili (1807); Friedrich de la Motte Fouqué: Undine (1811); E.T.A. Hoffmann: Der Sandmann (1817); Wilhelm Raabe: Pfisters Mühle (1884); Charlotte Kerner: Blueprint. Blaupause (1999), Ilija Trojanow: Eistau (2011), u.a.

**14484.1122 Textlinguistik und Textgrammatik**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

J.JOST

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Textlinguistik beschäftigt sich als eine Teildisziplin der Linguistik mit satzübergreifenden Einheiten im Bereich der Schriftlichkeit. Zentral ist für die Textlinguistik der Text-Begriff. Darauf hinführend wird etwa nach Kriterien von Textualität (z.B. Kohärenz) gefragt. Ein weiterer Gegenstandsbereich der Textlinguistik ist die Beschreibung und Einteilung von Texten (z.B. nach ihren Merkmalen und Verwendungszusammenhängen) in Textsorten. Dabei spielen strukturell-textorganisatorische, inhaltliche und textgrammatische Merkmale eine wichtige Rolle. Eng verknüpft sind Fragen der Textgrammatik mit Fragen nach Textsorten und den kommunikativen Zielen und Funktionen, die mit Texten erreicht werden sollen. Im Seminar werden Schwerpunkte auf solche textgrammatische Kategorien gelegt, die für das Verständnis und den didaktischen Zugang zum Lesen und Schreiben von Texten zentral sind.

## FÄCHERGRUPPE 4: AUßEREUROPÄISCHE SPRACHEN, KULTUREN UND GESELLSCHAFTEN

### INSTITUT FÜR AFRIKANISTIK UND ÄGYPTOLOGIE

**14501.2000 Einführung in die afrikanistische Sprachwissenschaft**  
 2 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, K.MONZ  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Es wird in die Grundlagen der afrikanistischen Kultur- und Sprachwissenschaft eingeführt. Es werden kulturdynamische und sprachgeschichtliche Prozesse erläutert. Erste Kenntnisse der Analyse sprachlicher Daten (Grundbegriffe der Phonologie, Morphologie und Syntax) und der linguistischen diachronen Methoden werden vermittelt. Der Kurs dient außerdem der Erläuterung von genetischer Sprachverwandtschaft in Afrika und der kulturellen Einbettung afrikanischer Sprachen. Es gibt darüber hinaus Einblick in die Vielfalt, Komplexität und historische und gegenwärtige Dynamik von Sprachen, in spezifische kommunikative Praktiken und Gesellschaften in Afrika.

**14501.2010 Anthropological Linguistics**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, A.MIETZNER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 12:00 - 13:30 , 15.07.2021,  
 in Hörsaal B , 105 Hörsaalgebäude

This course provides an introduction to language in its sociocultural context. More specifically, it addresses the links between language, culture, and cognition as reflected in the lexicon, grammar, and discourse structure of different languages. Topics to be discussed include the linguistic categorisation of colour, number, sensory experience, and spatial orientation across languages. We will also learn about cross-cultural variation in verbal and nonverbal communicative practices by considering ritualized speech behaviour, (im)politeness strategies, and conversational styles in different parts of the world.

**14501.2012 Wissenschaftsgeschichte und Koloniallinguistik**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, A.STORCH  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieser Kurs befasst sich mit dem kolonialzeitlichen Entstehungskontext der Linguistik und Afrikanistik und den sich daraus ergebenden Problemen. Episteme und Praktiken früher wissenschaftlicher Auseinandersetzungen mit afrikanischen Sprachen werden in ihrer Wirkmächtigkeit auf aktuelle Diskurse untersucht und hinsichtlich ihrer Rolle in neuen Debatten über das "Sprechen des Anderen" diskutiert. Der Kurs beleuchtet dabei die Möglichkeiten wissenschaftlicher Selbstkritik und der ernsthaften Auseinandersetzung mit anderen Epistemem.

**14501.2014 Linguistische Feldforschung und Sprachdokumentation**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

N.VEIT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar werden die Kursteilnehmer in die Feldforschungsarbeit anhand einer ihnen (hoffentlich) unbekanntes afrikanischen Sprache eingeführt. Gearbeitet wird an Sprachdaten, die von der Aufnahme über die Transkription neu zusammengestellt und aufbereitet werden. Die Analyse der Daten umfasst - von Phonologie über Morphologie und Syntax bis hin zur Analyse größerer Diskurseinheiten - alle linguistischen Ebenen. Wesentlich für die Datenerhebung im Kurs ist die Zusammenarbeit mit einem Muttersprachler; die erhobenen Daten werden von den Kursteilnehmern in linguistischen Programmen weiterverarbeitet. In einigen Sitzungen findet eine Einführung in Aufnahme und Bearbeitung von Audio- und eventuell Videodaten sowie in die linguistischen Programme Elan und FLEX (FieldWorks Language Explorer) statt. Bitte zu diesen Sitzungen, falls vorhanden, ein eigenes Laptop mitbringen! Die entsprechenden Termine werden jeweils im Seminar bekannt gegeben.

Anschließend an diesen praktischen Teil der selbständigen Datenerhebung und ihrer linguistischen Analyse wenden wir uns dem Thema „Sprachdokumentation und ihre Zweckmäßigkeit“ zu. Nach einer kurzen Einführung in die theoretischen Grundlagen der Sprachdokumentation analysieren die Kursteilnehmer ein Sprachdokumentationsprojekt ihrer Wahl hinsichtlich seines praktischen Nutzens: inwieweit sind die Daten zugänglich (eventuell für weitere Verwendung, e.g. zum Erstellen einer Lexikon-App) und welche Fragestellungen können mithilfe von den enthaltenen Daten bearbeitet werden. Darüber hinaus soll die Frage diskutiert werden, wie die Sprachgemeinschaften selbst von Dokumentationsprojekten profitieren können. Hierzu soll die Frage der Verantwortung der Forscher vor diesen Sprachgemeinschaften besprochen werden.

**14501.2017 Sprache und Tourismus: Praktiken, Konzepte, Gefühle, Episteme**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.STORCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.MIETZNER

Der Kurs ist eine Kombination aus theoretischer und praktischer Tourismusforschung. Nach einer Einführung in die wichtigsten Theorien, wird der Kurs in vier thematische Blöcke geteilt, zu denen jeweils eine kleine Exkursion gehört (entsprechend der Corona-Richtlinien).

**I. Nicht-Orte**

Die Konstruktion touristischer Orte folgt Vorstellungen, die auf eine Nutzung von Raum, Praktiken, Menschen und ihrer Arbeit zielen und die häufig als neokolonial beschrieben wurden. In diesem Teil der Veranstaltung wird dargelegt, wie touristifizierte Räume und Wirklichkeiten produziert werden, wozu sie taugen und welche Formen von Sprache hier ihren Ort haben.

2 Sitzungen + kleine Exkursion (Phantasialand)

Lektüre:

Augé, Marc. 2012. Nicht-Orte. München: Beck.

**II. Kommodifizierung und Exotik**

Die Verwandlung von Praktiken (wie das Reisen, Sprechen, Essen, Schauen) in Marktwerte und die Produktion von Exotik und des Anderen werden in diesem Teil der Veranstaltung in Verbindung miteinander gesetzt. Welche Rolle dabei afrikanischen Sprachen wie insbesondere dem Swahili zukommt, wird dabei anhand von Souvenirs thematisiert.

2 Sitzungen + Besuch der Ausstellung RESIST (Rautenstrauch-Joest)

Lektüre:

Wainaina, Binyavanga. 2006. How to write about Africa. Granta 92 [<http://granta.com/how-to-write-about-africa/>] (10.02.2020).**III. Gefühle und Sinne**

Touristische Repräsentationen zielen auf eine besondere Bewertung innerlicher Zustände und Praktiken: Gefühle, sinnliche Wahrnehmung, Erregung. Hier werden

Emotionen und innere Zustände und ihre Behandlung in Diskursen und Bildern untersucht.

3 Sitzungen (mit Film)

Lektüre:

Thurlow, Crispin. 2020. Beyond the managed heart? Seduction, subjugation and the symbolic economies of sleep. *Social Semiotics* DOI: 10.1080/10350330.2020.1810543

IV. Episteme

Aus den touristischen Orten und Praktiken werden Ruinen und Erinnerungen.

Die Überschreibungen und Auslöschungen im Tourismus, sowie die Erinnerungspraktiken, die durch ihn motiviert werden, sind das Thema des letzten Blocks des Kurses.

2 Sitzungen + kleine Exkursion (Kommern)

Lektüre:

Philip, Marlene NourbeSe. 1991. *Looking for Livingstone*. Toronto: Mercury Press.  
Shepherd, Nick. 2013. *Ruin memory: a hauntology of Cape Town*. In *Reclaiming Archaeology: Beyond the Tropes of Modernity*, edited by Alfredo González Ruibal, 233–243. London: Routledge.

### **14501.2020 Sprache und Transgression**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.STORCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieser Kurs bietet Einblicke in Sprache jenseits mainstreamlinguistischer Beschreibungskriterien: sinnliche Wahrnehmung, Konnektivität, Unklarheit, Offenheit, Körperlichkeit usw. Es soll darum gehen, holistische Konzepte sprachlicher Praxis aus der Perspektive anderer linguistischer Traditionen kennenzulernen. Dazu werden Methoden eingesetzt, die aus dem Seminarraum hinausführen.

### **14501.2022 Sprache und Geschlecht: Perspektiven aus Afrika**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

A.MIETZNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In dieser Veranstaltung wird zuerst ein Einblick in die Bereiche der genderspezifischen Sprache gegeben. Dabei wird gezeigt, wie Sprache von unterschiedlichen Gruppen gebraucht wird und welche Intention hinter dem Gebrauch eines bestimmten Styles oder Repertoires stecken kann. Im Anschluss werden kritische Theorien vorgestellt und ein Zusammenhang zwischen dem Gebrauch der Sprache und der daraus folgenden Macht der Sprache hergestellt und diskutiert.

Sprache und Gender wird sich mit dem Sprachgebrauch bei unterschiedlichen Geschlechtern oder Zugehörigkeiten beschäftigen. Hier wird es um Frauen- und Männersprachen gehen und um homosexuelle Repertoires, wobei in allen Bereichen des Kurses Beispiele aus Medien oder sozialen Medien eine Rolle spielen. Die Veranstaltung wird lebendig mit vielen Belegen aus aktuellen Nachrichten gestaltet.

Die Veranstaltung umfasst unter anderem folgende Themen:

Strandrepertoires in Kenia:

- Hakuna Matata Swahili und Coasti Slang

- Gay Speech in Afrika

- Linguistische Landschaften: Sprache auf Textilien: Ostafrikanische Kangas und Motto Shirts vom Ballermann

- Female und Male Rap Battles: Südafrika und Deutschland

- Sprache und Emotionen

- Meidungs- und Höflichkeitssprachen

- Sprache in der Kunst: der chinesische Künstler Xu Bing

**14501.2236 Club, Team und Hausgemeinschaft: Ethnographie des Lebens in kleinen Gruppen**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, T.WIDLOK  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ein Großteil der Forschung und der Publikationen in der Sozial- und Kulturanthropologie sowie in ihren Nachbardisziplinen beruht auf der Arbeit in kleinen Gruppen. Dies geht zumeist mit der impliziten Annahme einher, dass diese Arbeit ohne weiteres hochskaliert werden kann, gemäß der Devise "small places, big issues". Umgekehrt wird gemeinhin davon ausgegangen, dass die gängigen Sozialtheorien auch herunterskaliert werden können, auf jede noch so kleine Gruppe. In diesem Seminar werden wir in einem ersten Teil diese Annahmen und ihre theoretischen Grundlagen kritisch reflektieren. In einem zweiten Teil geht es dann um Fallbeispiele (zumeist aus Afrika, aber nicht ausschließlich), die in die Kategorie von kleinen Gruppen, "small-scale societies" oder "face-to-face communities" fallen, darunter "Club", "Gang", "Team", "Verein", "Assoziation", "Haus(halt)", "Kommando", "Bruderschaft", "Band", usw.

**14501.2237 Writing and presentation skills**  
 2 SWS; Praktikum ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 15:00 - 18:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021, M.GIRÃO DA CRUZ  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Writing and Presentation Skills is designed to sharpen academic and professional writing, as well as presentation skills in English. More generally, it will introduce CEA students to academic writing, aiming to develop a research design, thesis writing, and professional public presentations. Although the primary aim of this course involves helping students build proficiency and confidence as writers, it will also devote time and effort to improving critical reading, reasoning, and research skills.

**14501.2246 Into the wild: Ethnography on your doorstep (Part 1)**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, T.WIDLOK  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum A.MIETZNER  
 Di. 16:00 - 17:30 , 06.07.2021,  
 in Großer Hörsaal XXX , 136 Gyrhofstr. 15 "Alte Botanik"

The seminar of this summer term is intended as a preparation for independent field research projects to take place on our doorstep (i.e. around Cologne or at least in Germany). It is twinned with another seminar to take place in the following winter term after field research in the semester holiday has taken place.

Students will be prepared for ethnographic and linguistic field research which focuses on participant observation, which involves listening, observing and self-reflection paired with some reading but it does not involve questioning in surveys or structured interviews or measuring responses.

Sessions have a "thematic point" related to the contents of the seminar and the field research projects which is, broadly speaking, the perception of the environment, which are

- Reverse exoticism
- Observing
- Performance & Participation
- Studying places and non-places
- Making the everyday exotic

This seminar can only be attended as a two-semester-package.

- 14501.2247 Gender and power in Africa**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, M.GIRÃO DA CRUZ  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Gender is a socially inclusive concept and refers to social constructs. It is variable, flexible, unbounded and it comprises assigned beliefs, attitudes, symbols, behavior and actions that define women and men, third genders and non-normative sexualities. Debates and studies of African gender and sexualities have been framed by western analytical tools and theoretical frameworks, particularly western feminism and queer theories. This course examines gender and sexuality in Sub-Saharan Africa, using a critique of western conventional categories and approaches to highlight African feminism and theories from the south. Illustrations of how masculinity and femininity are variably performed across sub-Saharan African cultures will be drawn primarily from anthropology and historical anthropology, through the analysis of ethnographies, movies, novels and other types of material. Theoretically, the course asks how African contexts challenge western conventions of gender and sexualities. Specifically, case studies will explore the impact of the colonial legacy, of women-centered development policies, homosexuality and transsexual practices, constructions of masculinities and femininities, among other themes.
- 14501.2300 Kulturtheorien in den Altertumswissenschaften**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, R.BUßMANN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Der Kurs führt in aktuelle Diskussionen der Kulturtheorien in den Altertumswissenschaften ein. Die Veranstaltung stützt sich auf Fallbeispiele aus unterschiedlichen archäologischen und historischen Disziplinen mit einem Schwerpunkt auf der Ägyptologie.
- 14501.2302 Die ägyptisch-orientalische Sammlung im Kunsthistorischen Museum Wien**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, H.FELBER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14501.2304 Grundlagen Afrikanistik I**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, A.MIETZNER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14501.2305 Grundlagen Afrikanistik II**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 A.MIETZNER
- 14501.2307 Privatgräber des Neuen Reiches in Ägypten und Nubien**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, M.WALLAS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar gibt einen Überblick über die Bestattungspraxis und  
Funerärarchäologie zur Zeit des Neuen Reiches.

**14501.2308 Altägyptische Anthropologie. Religiöse, politische und philosophische Dimensionen**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

A.KOOTZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Philosophie als ‚das Reflektieren über die ideale Gesellschaftsordnung‘ bemüht sich um die Erarbeitung von Grundprinzipien, die gesellschaftliches Zusammenleben regeln sollen. Grundannahme scheint demnach zu sein, dass keine ‚natürliche‘ Ordnung gegeben ist, die ein menschliches Miteinander konfliktfrei gewährleistet. Somit ist zunächst die Frage nach dem ‚Naturzustand‘ des Menschen zu klären, die zu einer solchen Sicht führt.

Materielle und immaterielle Kultur spiegeln die menschliche Auseinandersetzung mit der Lebensumwelt wider und können somit auf das jeweilige Welt- und Menschenbild einer Gesellschaft hindeuten. Die altägyptische Anthropologie soll in der Veranstaltung anhand von archäologischen und textlichen (in Übersetzung) Quellen erarbeitet und verdeutlicht werden.

**14501.2309 Tutorium Ägyptologie**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

P.EVENING

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.RATHENOW

**14501.2314 Ägyptisch II**

4 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

R.BUßMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 16.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 14:00 - 15:30 , 13.07.2021,

in Hörsaal A2 , 105 Hörsaalgebäude

Fr. 10:00 - 11:30 , 23.07.2021,

in Hörsaal A2 , 105 Hörsaalgebäude

Die Veranstaltung baut auf den Kurs Ägyptisch I auf. Sie führt in die komplexere Struktur der klassisch-ägyptischen Grammatik ein. Nach erfolgreichem Abschluss der Veranstaltung können Studierende leichte mittelägyptische Texte eigenständig übersetzen und verstehen die Grundstrukturen der Grammatik.

**14501.2316 Koptisch (Einführungskurs)**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

H.FELBER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14501.2317 Ptolemäisch**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

H.FELBER



Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14501.2318 Ägyptisch Textinterpretation**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021,

H.FELBER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 16:00 - 17:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14501.2319 Mittelägyptische Lektüre (Ägyptische Texte)**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021,

A.KOOTZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 14:00 - 15:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Vertiefung der Klassisch-ägyptischen Schrift und Sprache anhand der Lektüre ‚Die Geschichte des Schiffbrüchigen‘.

Neben den Diskussionen zur Grammatik wird auch ein Überblick über die ägyptologische Interpretation des Inhaltes gegeben.

**14501.2410 Swahili I**

4 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.RÜSCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 14:00 - 15:30 , 13.07.2021,

in Hörsaal B , 105 Hörsaalgebäude

Dieser Sprachkurs bietet eine erste Einführung in die ostafrikanische Sprache Swahili. Neben Grundthemen der Grammatik werden erste Unterhaltungen geübt, wobei stets auch kulturelle Kenntnisse der Region vermittelt werden.

**14501.2411 Hausa I**

4 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.IBRAHIM

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.07.2021,

in Großer Hörsaal XXX , 136 Gyrhofstr. 15 "Alte Botanik"

The course is introductory to the Hausa language with its spoken aspect in focus. It aims to lay the foundation for learning the language against the usual about (i.e. meta-language approach) the language, to instil speech habit. Thus, although a component of grammar will be taught, it shall not dominate the class discussion. It is equally in the focus of the course to train students on how to recognise letters of Hausa and subsequently read the words, sentences and even paragraphs written in the language. Therefore, it is going to be extensively interactive, and students shall

be free to ask questions and/or make commentaries in the course of lecture delivery and class deliberation.

#### General Introduction

##### Hausa Letters

- Vowels
- Consonants
- Special/hooked letters
- Pronunciation and Spelling
- Word Examples
- Etc

##### Basic Sentences

- Greetings and Responses
- Inquiries and Answers
- Numbers
- Time
- Etc

##### Basic Grammar

- Gender of Nouns

##### Basic Writing Skills

- Letters Recognition
- Building Words
- Building Simple Sentence
- Sentences Combination
- Etc

##### More Sentences

- Habitual and Daily Actions
- Names of Basic Things Around Us
- Days and Months
- Body Parts
- Etc

##### More Writing and Speech Drills

- Narrating a very short story
- Writing a very short story
- Etc

### **14501.2412 Swahili II**

4 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.RÜSCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.07.2021,

in Hörsaal A2 , 105 Hörsaalgebäude

In diesem Kurs werden die Kenntnisse aus dem vorherigen Kurs (Swahili I) weiter ausgebaut, um sowohl grammatische Kompetenz als auch Sprechfähigkeit zu steigern.

### **14501.2413 Hausa II**

4 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.IBRAHIM

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 05.07.2021,  
 in Großer Hörsaal XXX , 136 Gyrhofstr. 15 "Alte Botanik"

The course is a continuation of the Hausa Language I, which introduces the student to the study of basic Hausa with its spoken aspect in focus. Hausa II aims to foreground the learning of the language, with more speech drills and practice. There shall be more concern on the grammar, orthography, more dictations exercises and so on during lecture deliberations. Therefore, it is going to be extensively interactive, and Hausa shall be the only medium of instruction.

#### General Introduction

The grammar of Hausa Language

- Parts of Speech
  - o Noun
  - o Pronoun
  - o Verb
  - o Etc

#### Basic Sentences

- Greetings and Responses
- Inquiries and Answers
- Time
- Etc

#### Basic Writing Skills

- Pluralisation
- Punctuation
- Registers and Jargons
- Simple Sentence Formation
- Sentences Combination
- Etc

#### Reading Comprehension

- Names of Basic Things Around Us
- Passages and Short Stories
- Etc

#### More Writing and Speech Drills

- Narrating a very short story
- Writing a very short story
- Etc.

### **14501.2414 Swahili III**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.RÜSCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Sprachkurs Swahili III behandelt komplexere grammatische Thematiken der ostafrikanischen Sprache Swahili. Durch das Lesen und Schreiben von Texten, das eigenständige Vortragen verschiedener Themen auf Swahili und Übungen des Hörverstehens soll ein möglichst flüssiger Umgang mit der Sprache erreicht werden.

### **14501.2415 Hausa, Media, Culture and Films**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

M.IBRAHIM

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The course is designed to extend the discourse of literature to the realm of visual arts. In other words, it seeks to follow the paradigmatic shift in the current migration from stage and script to screen. Therefore, the Hausa people shall be studied

through cinematic images, mainly in their emerging film industry called Kannywood as well as other media products like music. Thus, we shall learn about their heritage, identity, religion, culture and other issues. To do the preceding, some selected films and video songs that, arguably, attempt to offer such clues and metaphors towards understanding the Hausa man in his environment shall be analysed. The course is aware of the power of interpretation bestowed on the audience to see things from diverse and varied perspectives often. Therefore, there is no fixed formula for the analysis of the films. Students are free to say their minds during seminars, in their appreciations and reviews of, and critical essays on, any Hausa film (or video song) of their choice.

### 14501.2416 Konversation / Lektüre Swahili I

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, M.RÜSCH  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Kurs werden verschiedene Lesetexte und Lektüregenres durchgenommen um das Leseverständnis ebenso wie das audiovisuelle Verständnis der angewandten Sprache zu fördern. Unterhaltungen über verschiedene Thematiken und Literatur helfen dabei, auf einen fließenden Sprachgebrauch hinzuarbeiten.

### 14501.2417 Konversation / Lektüre Hausa I

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, M.IBRAHIM  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieser Kurs soll den Schülern den Ursprung der Hausa, der Sprache und des Schreibens näher bringen. Es sollen einige Überlegungen zur Legende von Bayajidda, Berbern von Nordafrika, Maguzawa / Maguzanci (Animisten / Animismus), ua in Bezug auf die Geschichte von Hausa, unternommen werden. Der Kurs zielt auch darauf ab, den Studenten die grundlegenden Kategorien der Hausa Literatur, dh. traditionell (mündlich) und modern (schriftlich); grundlegende Vokabulare und Terminologien, etc. zu vermitteln. Es wird erwartet, dass in diesem Kurs die Studenten in der Lage sind, Genres zu unterscheiden und die grundlegendste Analyse von literarischen Texten (Prosa, Poesie und Drama) in Hausa zu machen.

Ausführliches Kurs-Curriculum  
Der Ursprung der Hausa-Leute und des Königreiches

- Bayajidda Legende
- Barbieri Nordafrikas \*
- Maguzawa / Maguzanci

Hausa als ethnische / linguistische Gruppe

- Die Wörter: Hausa & Hausawa
- Hausa Bakwai und Banza Bakwai
- Städte und Gemeinden auf der ganzen Welt

Klassifizierung der Hausa-Sprache

- Als tschadische Sprache

Hausa Orthographie und ihre Entwicklung

Der historische Hintergrund der Hausa-Literatur

- Vorkolonial
- Kolonial
- Postkolonial
- Zeitgenössische Zeit

Kategorien und Unterkategorien von Hausa Literatur

- Traditionell (mündlich)
- Modern (geschrieben)

Grundlegende Ideen für die Anerkennung von Hausa literarischen Texten

- Prosa
- Poesie
- Theater

## Leseübungen

- Auszüge aus einigen literarischen Texten
- Grundsätzliche Wertschätzung der ausgewählten Texte

**14501.2418 Konversation / Lektüre Swahili II**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

M.RÜSCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieser Kurs baut auf den Kurs "Swahili Konversation & Lektüre I" auf und befasst sich mit anspruchsvollerer Literatur und vielfältigen Diskussionen, um den Wortschatz weiter auszubauen und nicht nur das Textverständnis sondern auch die Fähigkeit, sich über komplexere Themen zu unterhalten, zu stärken.

**14501.2420 Strukturkurs Swahili**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.RÜSCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieser Kurs bietet einen Überblick über die Grammatik des Swahili. Neben einer grundlegenden Einführung in die Phonologie, Morphologie und Syntax der Sprache werden vor allem das Klassensystem und das TAM-System (Tempus-Aspekt-Modus) behandelt. Aber auch kulturelle Einflüsse auf die Grammatik werden eine Rolle spielen: Perzeption, Grammatikalisierungsprozesse, Interaktionsstrategien und Körpersprache (Mimik, Gestik) sowie Unterschiede verschiedener Swahili-Varietäten werden Thema des Strukturkurses sein.

**14501.2422 Media, film industry and religious movement in West-Africa (K/L Hausa II)**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

M.IBRAHIM

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Africa is a continent at a crossroad of religion, media and transnational cultures. There are ongoing discussions on what and who steers the directions. Two major arguments emerge—whether it is the society that influences the media or vice-versa? In other words, is it the media, the religion, or something else that influences cultural production on the continent? With the rise of globalisation, assisted by media technology, however, the situation is getting more interesting with both sides of the aisle shifting their grounds. The course engages these debates in exploring media and religious discourses in Africa with focus on film and the Internet.

The class will explore how Nollywood, a pan-African film industry, which is also the world's second-biggest, together with several other less popular cinemas in West Africa, contribute to this transformation. Similarly, we will look at how the Internet serves as a source for religious conversation, conversion, radicalisation, moderation and renunciation. Therefore, both cinema and the Internet are central to the course.

## Detailed Course Curriculum

## Religions in West Africa

- Traditional Religions
- Christianity
- Islam
- Others

## Media in Colonial West Africa

- The Radio

- Mobile Cinema
- Film

## Third World, Third Cinema?

- The Empire Fights Back
  - Africa Films Africa
- Religion and Film in Postcolonial Africa
- The birth of (commercial) film industries
    - o Nollywood and "hallelujah" genre
    - o Kannywood and "conversion" genre
    - o Other "woods"

## Religious Movements and the Media

- Globalisation
  - o Conversation
  - o Conversion
  - o Radicalisation
  - o Moderation
  - o Renunciation
- Youth and the Social Media
  - o Facebook
  - o Twitter
  - o Instagram

## Studies of selected films (Tentative list)

- Xala
- Living in Bondage
- October 1st
- Yankin Imani
- Husna Ko Huzna
- Risala

**14501.2424 Strukturkurs Hausa**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

M.IBRAHIM

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14501.2501 Forschungskolloquium Ägyptologie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:45 - 20:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

R.BUßMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Studierende besuchen Vorträge und Veranstaltungen der Ägyptologie in Köln oder Bonn oder von benachbarten Fächern und Institutionen nach eigenständiger Auswahl.

**14501.2502 Forschungsseminar für MA- KandidatInnen, DoktorandInnen und ProjektmitarbeiterInnen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

A.STORCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14501.2503 Forschungsseminar für Master- und PromotionskandidatInnen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

T.WIDLÖK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- 14501.2505 Forschungsseminar für MA- KandidatInnen, DoktorandInnen und ProjektmitarbeiterInnen**  
 4 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, A.MIETZNER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14501.2506 Forschungsseminar für Master- und PromotionskandidatInnen**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 08:00 - 09:30 , 28.04.2021, M.BECHHAUS-GERST  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14501.2507 Colloquium CEA**  
 2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, T.WIDLOK  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- In this colloquium students present their MA research projects, discuss them with fellow students and receive feedback.
- 14501.2508 Forschungsseminar Ägyptologie**  
 2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021, R.BUßMANN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Das Seminar richtet sich an fortgeschrittene Studierende. Im Mittelpunkt steht die Präsentation von Abschlussarbeiten von Studierenden, sowie die Diskussion anspruchsvoller Forschungsliteratur. Studierende können Artikel für die Diskussion vorschlagen.
- 14501.2509 Forschungsseminar Ägyptologie / Heritage Studies**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, H.FELBER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14501.2510 Doktorandenkolloquium**  
 2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:00 - 17:00 , 12.04.2021 - 19.07.2021, H.PASCH  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14501.2520 Selbständige Studien**  
 2 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 16:00 - 17:00 , 21.04.2021, A.MIETZNER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 10:00 - 11:30 , 16.07.2021,

in Büro Mietzner 1.01 , 114 Meister-Ekkehart-Str. 7

Diese "Lehrveranstaltung" dient als Sammelpunkt für alle Selbständigen Studien:

Diese Veranstaltung wird in unterschiedlichen Modulen angeboten.

BA: AM1 - AM2 - AM3 - EM 1

MA: AM2 - SM1 - SM3 - SM4 - SM5 - EM1

Damit inhaltliche Absprachen und eine betreuende Lehrperson für dieses individuelle Angebot gefunden werden kann, treffen sich alle Teilnehmer einmalig zu einer allgemeinen Besprechung.

Dort werden alle Möglichkeiten aufgezeigt, die diese Veranstaltung ermöglicht.

### **14501.2522 Selbständige Studien**

2 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 09:00 - 10:00 , 20.04.2021,

A.STORCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Diese "Lehrveranstaltung" dient als Sammelpunkt für alle Selbständigen Studien:

Diese Veranstaltung wird in unterschiedlichen Modulen angeboten.

BA: AM1 - AM2 - AM3 - EM 1

MA: AM2 - SM1 - SM3 - SM4 - SM5 - EM1

Damit inhaltliche Absprachen und eine betreuende Lehrperson für dieses individuelle Angebot gefunden werden kann, treffen sich alle Teilnehmer einmalig zu einer allgemeinen Besprechung.

Dort werden alle Möglichkeiten aufgezeigt, die diese Veranstaltung ermöglicht.

### **14501.2524 Selbständige Studien**

2 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 09:00 - 10:00 , 21.04.2021,

T.WIDLÖK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### **14501.2525 Selbstständige Studien**

2 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 17:00 - 17:15 , 22.04.2021,

M.GIRÃO DA CRUZ

in Seminarraum II , 114 Meister-Ekkehart-Str. 7

Diese "Lehrveranstaltung" dient als Sammelpunkt für alle Selbständigen Studien:

Diese Veranstaltung wird in unterschiedlichen Modulen angeboten.

BA: AM1 - AM2 - AM3 - EM 1

MA: AM2 - SM1 - SM3 - SM4 - SM5 - EM1

Damit inhaltliche Absprachen und eine betreuende Lehrperson für dieses individuelle Angebot gefunden werden kann, treffen sich alle Teilnehmer einmalig zu einer allgemeinen Besprechung.

Dort werden alle Möglichkeiten aufgezeigt, die diese Veranstaltung ermöglicht.

### **14501.2526 Selbstständige Studien Ägyptologie**

2 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 06:00 - 07:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

R.BUßMANN



Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14501.2528 Praktikum oder Projektteilnahme**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:45 - 13:45 , 17.05.2021,

A.MIETZNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

## INSTITUT FÜR ETHNOLOGIE

### 14506.1000 **60 min in Ethnography, Theory, Anthropology**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.LANGE  
 K.SOWA  
 F.LUSSEM  
 A.SHAHEEN  
 K.ZAFER

An den Mittwoch-Terminen im Monat versammeln sich die EthnologInnen und Ethnologen des Instituts für Ethnologie und diskutieren ihre laufenden Arbeiten und Arbeitsprogramme. 60 Minutes. In Ethnographic Theory.

### 14506.1200 **BA BM2 Ethnologische Methoden - eine Einführung**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.PELICAN

Die Lehrveranstaltung gibt einen Überblick über verschiedene qualitativ und quantitativ orientierte Erhebungsverfahren, die mit der klassischen „Feldforschung“ einhergehen. So behandelt sie zum einen ethnologische Kernmethoden, die sich in fast allen Situationen und mit relativ wenig Vorbereitung einsetzen lassen (z.B. teilnehmende Beobachtung, qualitatives Interview, Zensus, genealogische Methode). Weiterhin stellt sie Methoden vor, die bestimmte Vorkenntnisse oder Fähigkeiten erfordern und für spezifische Fragestellungen eingesetzt werden (z.B. Methoden der kognitiven Anthropologie, der visuellen Anthropologie, Netzwerkanalyse). Schliesslich werden auch die Themen Datenanalyse und Forschungsethik behandelt.

Die Lehrveranstaltung ist gekoppelt mit der Veranstaltung "Empirische Anwendung ethnologischer Methoden" von Dr. Michaela Haug.

### 14506.1201 **BA BM2 Ethnologische Methoden - empirische Anwendungen (Gruppe 1 und 2 )**

2 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 12:00 - 13:30 , 23.04.2021 - 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.HAUG

Das Seminar bildet zusammen mit der Veranstaltung „Überblick über die ethnologischen Methoden“ das Basismodul 2, welches im zweiten Semester studiert werden sollte. Während die Überblicksveranstaltung Sie mit den wichtigsten Methoden unseres Faches bekannt macht, gibt Ihnen dieses Seminar die Möglichkeit, erste Erfahrungen mit ausgewählten Methoden in der Praxis zu sammeln.

Ziel des Seminars ist, verschiedene Forschungsmethoden im Rahmen einer Übungsforschung zu erlernen. Der Schwerpunkt liegt dabei auf qualitativen Erhebungsverfahren (u.a. der teilnehmenden Beobachtung und dem semi-strukturierten Interview). Einzeln sowie in Gruppenarbeit sollen Probleme der empirischen Forschung erfahren und Lösungsmöglichkeiten gefunden werden.

Die Veranstaltung umfasst 2 SWS. Das Seminar wird zu zwei verschiedenen Terminen (Mi. 12-13.30 und Fr. 12-13.30 Uhr) angeboten. Sie müssen sich für EINEN dieser Termine entscheiden und können NICHT zwischen den Seminaren wechseln.

Bitte beachten Sie bei Ihrer weiteren Seminarbelegung, dass dieses Seminar durch die dazugehörigen Übungen, die außerhalb der Unterrichtszeit durchgeführt werden, SEHR ARBEITS- UND ZEITINTENSIV ist!

**14506.1300 BA BM3 Überblick über ethnologische Theorien (sowie BA EM3)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.RÖSSLER

Genuin ‚ethnologische‘ Theorien gibt es eigentlich nicht, da nahezu alle Theorien, mit denen wir arbeiten, aus anderen Disziplinen stammen (z.B. Biologie, Linguistik, Philosophie, Psychologie etc.) und in der Ethnologie auf ihre interkulturelle Anwendbarkeit hin modifiziert wurden. Theorien wollen komplexe Zusammenhänge innerhalb von Gesellschaften und Kulturen, bzw. „die menschliche Kultur“ oder „die menschliche Gesellschaft“ umfassend erklären. Dabei stellt jede Theorie bestimmte Phänomene innerhalb von Kultur oder Gesellschaft in den Mittelpunkt (z.B. Strukturen, Energieumsatz, Symbole) und ignoriert gleichzeitig andere. Daraus folgt, dass Theorien häufig auf jeweils sehr unterschiedlichen Grundlagen aufbauen, sich aber dennoch nicht unbedingt widersprechen oder gegenseitig ausschließen müssen. Ohne ein Verständnis zumindest der wesentlichen Zusammenhänge innerhalb der Theoriendiskussion ist eine kritische Einschätzung der Fachliteratur und überhaupt ethnologisches Arbeiten kaum möglich. Insofern erschließt der hier vorgestellte Überblick nicht nur die zentralen Aspekte der Fachgeschichte vom 19. Jahrhundert bis zur Gegenwart, sondern vermittelt auch einen Eindruck von der Vielschichtigkeit und Dynamik ethnologischer Perspektiven. Grundsätzlich ist diese Veranstaltung eine Mischung aus Vorlesung und Seminar. Die Vorlesung wird als Videostream in ILIAS eingestellt; genauere Informationen zur Gestaltung der Lehrveranstaltung werden zu Semesterbeginn zirkuliert.

**14506.1301 BA BM 3 | Zur Konstruktion von Ethnie, Nation, Rasse, Kultur - postkoloniale Perspektiven**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.DIEDERICH  
S.ESTERS

„Keine Gemeinschaft definiert sich jemals als die Eine, ohne sich sofort die Andere entgegenzusetzen.“ Simone de Beauvoir

In diesem Einführungskurs wollen wir Grundlagen postkolonialer und (de-) konstruktivistischer Betrachtungsweisen von Ethnie, Rasse, Nation und Kultur vermitteln und gemeinsam diskutieren.

Im Zentrum steht die kritische Auseinandersetzung mit Kontinuitäten kolonialer Machtstrukturen und ihrer Wissensarchive. Hierbei handelt es sich nicht nur um graue Theorie jenseits gelebter Praxis, sondern um hochaktuelle politische Themen: Welche Bedeutung kommt dem in der Ethnologie so zentralen Begriff der Kultur in gegenwärtigen Debatten über „Wir und die Anderen“ zu? Welche Formen und Definitionen von Rassismus kann man unterscheiden? In welchem Verhältnis stehen Begrifflichkeiten wie Ethnie und kulturelle Gruppe?

In der Auseinandersetzung mit konstruktivistischen und machtkritischen Konzepten und Überlegungen, wollen wir uns der Übertragung auf öffentliche (Diversitäts-)Debatten annähern, um diese in einem nachfolgenden Seminar im Wintersemester stärker zu vertiefen. Ziel ist es, neben der Vermittlung von Grundlagen, die Wichtigkeit ethnologischer Perspektiven für die Betrachtung gegenwärtiger gesellschaftlicher Machtstrukturen und politischer Mobilisierungen zu verdeutlichen.

**14506.1311 BA BM3 Kinship, Sex und Gender - neuere Ansätze der Verwandtschaftsethnologie (sowie BA EM3)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.BRUCKERMANN

Anthropolog\*innen spezialisierten sich schon lange auf die Verwandtschaftstheorie und schufen sich damit ein Themenfeld, in das sie Personen und Gesellschaften einst klassifizierten, in den letzten Jahrzehnten aber auch verstärkt mit Kategorien wie Sex und Gender differenzierten. Aber was bedeuten diese Begriffe überhaupt, und wie sollten wir die Beziehung zwischen ihnen in der Gegenwart verstehen? Ist es sinnvoll Gender als kulturelle Darstellung von biologischer sexueller Differenzierung zu trennen? Wie kann man sonst über Gender nachdenken? Und ist Sex an sich vielleicht auch kulturell? Gibt es Gesellschaften, die man gar nicht mit diesen Verständnissen von Verwandtschaft, Sex und Gender begreifen kann? Welchen Einfluss haben Machtgefälle und Normenprinzipien in gelebten Rollenverteilungen? Wer soll wen heiraten, wer trägt Verantwortung für den Haushalt, und wem gehören die Kinder? Gab es jemals Matriarchate? Wie steht es mit der Definition der Sexualität, und ihrem Bezug zu Praktiken, Identitäten und Risiken? Und welche Rolle spielen Genetik und Gesetze, sowie Blut und Liebe, im jetzigen Zusammensein? Wo liegen die Grenzen zwischen der natürlichen und kulturellen Verwandtschaft, wenn Reproduktionsmedizin und globales Adoptionsrecht, aber auch Scheidung und Co-Parenting, das Verständnis von Familie verschieben? Welche veralteten und entlarvten Verwandtschaftskonzepte der Rassenlehre kehren mit völkischen Zugehörigkeitsansprüchen in modernen Staaten wieder?

Diese und ähnliche Fragen nehmen wir uns in diesem Seminar anhand ethnographischer Fallbeispiele und populärer Alltagsdebatten vor. Wir erkunden sowohl die klassische Verwandtschaftstheorie, sowie neue Konzepte und Perspektiven zu Kinship, Sex und Gender, und untersuchen was sie zu unserem Verständnis der Welt, und uns selber, beitragen können.

**14506.1312 BA BM3 Feminine Frauen, maskuline Männer? Genderperformanz im interkulturellen Vergleich (sowie BA EM3)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.GÄBEL

Menschen in den meisten Kulturen und Gesellschaften wachsen mit—mehr oder weniger—starrten Vorstellungen von Gender, Genderrollen und Genderausdruck auf, die oft mit sexueller Orientierung assoziiert werden: so sollten sich Frauen in westlichen Kulturen feminin präsentieren und Lehrerinnen sein; haben sie kurze Haare und sind vielleicht auch noch erfolgreiche Managerinnen, werden sie schnell als homosexuell gelesen—während feminin gelesene Frauen heterosexuell sein müssen. ‚Echte Männer‘ sollten besonders maskulin sein, männlich verstandene Berufe ausführen; keinesfalls sollen sie weinen, weiblich konnotierte Kleidung tragen oder Kindergärtner sein.

Diese heteronormativen Vorstellungen vermitteln Binaritäten, die es so in der Realität nicht gibt. Sie lassen keinen Raum für eine eigene Interpretation von Gender—und setzen voraus, dass es nur zwei Gender gibt. Nichtbinäre, genderfluide oder agender Identitäten werden aus dieser Vorstellung komplett ausgeschlossen.

Das Seminar soll einen einführenden Einblick in wissenschaftliche Auseinandersetzungen mit Genderperformanz geben, indem an Hand von ethnographischer und ethnologisch relevanter Literatur Beispiele aus unterschiedlichen Kulturen diskutiert werden, die die Diversität von Gender, Genderrollen und Genderausdruck aufzeigen. Hierbei wird der Blick sowohl auf traditionelle Vorstellungen als auch auf alternative Genderperformanz gerichtet.

**14506.1315 BA BM3 Interkulturelle Kompetenz und Umgang mit Diversität: ethnologische Perspektiven (sowie BA EM1 und EM3)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 17:45 - 19:15 , 23.04.2021,

K.FRITZSCHE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 10:00 - 16:00 , 24.04.2021 - 03.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 16:00 - 19:00 , 07.05.2021 - 02.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Erwerb von Interkultureller Kompetenz und der reflektierte Umgang mit Diversität sind für das Zusammenleben in einer von Vielfalt geprägten Gesellschaft zu Schlüsselqualifikationen geworden. In diesem praxisorientierten Online-Kurs setzen wir uns mit dem Themen- und Handlungsfeld Interkulturelle Kompetenz auseinander und werfen einen spezifisch-ethnologischen Blick auf Theorien, Methoden und Konzepte zum Umgang mit Diversität (u.a. Perspektivenwechsel, Dritt-Kultur-Ansatz, Ethnozentrismus, Kulturschock, Anwendungsfelder von Interkultureller Kompetenz).

Das Seminar findet über Zoom statt und umfasst sechs Blöcke sowie eine Vorbesprechung. Um das Seminar erfolgreich zu bestehen, ist eine Teilnahme an allen Blöcken sowie das Einreichen von 3 Teilleistungen (z.B. Impulsreferat, schriftliche Übung/Essay) obligatorisch.

Detaillierte Informationen zu den einzelnen Blocksitzungen und Anforderungen an das Seminar erhalten Sie im Rahmen der Vorbesprechung. Studierende der Studiengänge Interkulturelle Kommunikation und Bildung sind herzlich willkommen.

Ich freue mich auf ein erkenntnisreiches Semester mit Ihnen!

Literatur zum Einstieg:

- Abramson, Neil Remington & Robert T. Moran (Hg.) 2018 [1979]. Managing cultural differences: global leadership for the 21st century. London, New York: Routledge.
- Bertels, Ursula & Claudia Bussmann (Hg.) 2013. Handbuch Interkulturelle Didaktik. Münster u.a.: Waxmann.
- Glaubitz, Nicola, Käuser, Andreas, Ritzer, Ivo, Schröter, Jens & Marcus Stiglegger. 2014. Medienanthropologie. In: Schröter, Jens (Hg.). Handbuch Medienwissenschaft. Stuttgart: J.B. Metzler, S. 383–392.
- Kohl, Karl-Heinz. 2012 [1993]. Ethnologie – die Wissenschaft vom kulturell Fremden. Eine Einführung. München: Beck.
- Thomas, Alexander; Schroll-Machl, Sylvia und Eva-Ulrike Kinast (Hg.) 2011. Handbuch Interkulturelle Kommunikation und Kooperation. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht (2 Bd.)

**14506.1401 BA BM4 Einführung in die Ethnologie des Hohen Nordens - Flexible Traditionen in einer Welt im Wandel (sowie BA EM3)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

F.KRAUSE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieses Einführungsseminar behandelt grundlegende Aspekte des Lebens in der Arktis und Subarktis, von Fennoskandien über Russland, Sibirien und Alaska bis Kanada, Grönland und Island. Wir lernen Indigene Gruppen kennen, die ihre Traditionen an eine sich rasant verändernde Welt anpassen, die durch Extraktivismus, Landnahme, Klimawandel, Geopolitik und Assimilationsbestrebungen gekennzeichnet ist. Wir besprechen die Beziehungen zueinander, zu Tieren und Landschaften, die Gesellschaften im hohen Norden kennzeichnen, und erörtern deren Herausforderungen für unser europäisches Wissen. Anhand ethnographischer Materialien diskutieren wir über die Herausforderungen von Klimawandel, Ressourcennutzung, Infrastrukturprojekten, Selbstbestimmung und medialen Repräsentationen für Bewohnerinnen und Bewohner der Arktis und Subarktis.

**14506.1402 BM4 Jugend im Nahen Osten (sowie BA EM3)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

K.ZAFER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar bietet einen Überblick über die moderne Ethnologie der Jugend sowie die Ethnologie des Nahen Ostens. Der Fokus liegt auf der Jugend, aus und in dieser Region, als vollwertige Mitglieder der Gesellschaft und als kulturelle Akteure und auf ihrer aktiven Mitgestaltung gesellschaftlicher Prozesse. Wir diskutieren ethnographische Studien aus verschiedenen Ländern im Nahen Osten zu verschiedenen Bereichen jugendlicher Aushandlungsprozesse und Alltagspraktiken mit ihren unterschiedlichen theoretischen und methodischen Ansätzen.

Die verschiedenen Themen, zu denen das Seminar einen Einblick vermittelt, umfassen u.a.:

- Theoretische Einrahmungen von ‚Ethnologie der Jugend‘ und ‚Ethnologie des Nahen Ostens‘
- Zukunftsvorstellungen der Jugend
- Liebe, Sexualität und Partnerauswahl
- Intergenerationelle und Familienbeziehungen
- Geschlechterrollen
- Kunst und Music
- Gewalt und Radikalisierung
- Die Rolle der Sozialen Medien
- Jugend Aktivismus

**14506.1403 BA BM4 Einführung in die Ethnologie Chinas (sowie BA EM3)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

A.SHAHEEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In dominanten Debatten der Sozial- und Kulturanthropologie wird der Ethnologie Chinas eine marginale Rolle eingeräumt. Ziel des Kurses ist, China als ein neues Gebiet anthropologischer Forschung kennenzulernen. Dabei werden wir vorrangig die Transformation(en) Chinas anhand ausgewählter Ethnographien untersuchen und uns dabei mit den folgenden Themen befassen:

- Staat und Gesellschaft
- Familie, Gender und Verwandtschaft
- Urbanisierung
- Stadt-Land Disparitäten und Migration
- Arbeit und Konsum
- Nationalismus
- Ethnische Minderheiten

**14506.1404 BA BM4 | Wenn Götter sterben und Menschen tanzen: Feiern und Pilgern in Südasien (sowie BA EM3)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

C.GÄBEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Menschen des südasiatischen Subkontinentes zelebrieren eine Vielzahl von Festen und Pilgerschaften. Dies ist nicht zuletzt der religiösen Pluralität Südasiens geschuldet: Hindu-Religionen dominieren die Region, aber auch tribale Religionen, Buddhismus, Sikh-Religion, Jainismus, Islam und Christentum finden sich hier wieder. Durch die Dominanz der indischen Hindu-Religionen auf dem Subkontinent und die Forschungslage wird der Schwerpunkt des Seminars zwar auf entsprechenden Beispielen basieren. Andere Religionen und Länder sollen aber ebenfalls berücksichtigt werden.

Das Seminar soll einen Einblick in die religiöse Vielfalt der Region geben, indem es an Hand von Beispielen des südasiatischen Kontinents eine Auswahl religiöser Feste und Pilgerschaften diskutiert. Dabei werden sowohl große, populäre Massenfeste, als auch kleine, eher privat durchgeführte Rituale berücksichtigt. Weiterhin werden wir im Seminar Pilgerschaften untersuchen, etwa der Hindus, Buddhisten und Muslime.

**14506.1405 BA BM4 Von Geistern und Göttern in Südostasien (sowie BA EM3)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 06.07.2021,

E.FUHRMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:00 - 11:30 , 13.07.2021,

in Hörsaal A1 , 105 Hörsaalgebäude

Di. 10:00 - 11:30 , 20.07.2021,

in Hörsaal B , 105 Hörsaalgebäude

Geister, Götter, Mythen und Rituale sind im Alltag der Menschen in Südostasien allgegenwärtig. Man arrangiert sich mit den Toten, um sie nicht zu verärgern. Es werden Rituale durchgeführt, damit Reisende auf ihren Wegen geschützt werden und die Verstorbenen nehmen selbstverständlich am Alltag der Lebenden teil. In diesem Seminar sollen sie sich mit der Frage auseinandersetzen, was bzw. woran und wie Menschen in Südostasien glauben. Welche Religionen prägen das Leben der Menschen in Südostasien? Welche Vorstellungen über Interaktionen von Lebenden und Toten gibt es in Südostasien und welche Rolle spielen diese im Alltag der Menschen?

**14506.1406 BA BM4 Aktuelle Debatten der Ethnologie Lateinamerikas (BA EM3)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.HECK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dozent: Dr. Moritz Heck

Kontakt: moritz.heck@outlook.com

Termin: Dienstag, 16-17:30h via zoom

Kurzbeschreibung

Das Seminar bietet einen Überblick über zentrale Debatten und eine Einführung in wichtige Konzepte der Ethnologie Lateinamerikas. Außerdem werden wir uns mit einigen Klassikern der ethnologischen Lateinamerikaforschung näher befassen.

Anhand konkreter ethnographischer Beispiele aus verschiedenen Ländern diskutieren wir z.B. Themen wie die Revitalisierung und Mobilisierung indigener und afro-lateinamerikanischer Identität(en), Verfassungs- und Staatsreformen in Lateinamerika, Urbanisierung, (transnationale) Migration, alternative (wirtschaftliche) Entwicklungsmodelle, Landrechte und territoriale Konflikte sowie Mensch-Umwelt-Beziehungen. Dabei sollen sowohl transnationale Entwicklungen und regionale Trends Berücksichtigung finden, als auch lokale Interpretationen und lebensweltliche Perspektiven. Regionale Schwerpunkte und ethnographische Beispiele werden in Absprache mit den Teilnehmer\*innen bestimmt.

Einführende Literatur

Fuentes, Carlos. 1998. Der vergrabene Spiegel: Die Geschichte der hispanischen Welt. Translated by Ludwig Schubert. 4th ed. Frankfurt am Main: FISCHER Taschenbuch.

Poole, Deborah (Ed.) 2008: A Companion to Latin American Anthropology. Malden,

MA: Wiley-Blackwell.

**14506.2100 BA AM1 | Einführung in die themat. Schwerpunkt (1) - Soziale Umwelten und ökologische Gesellschaften. Eine Vorlesung in Umweltethnologie**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

F.KRAUSE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Anhand klassischer und aktueller Forschung und Debatten in der Ethnologie und verwandten Fächern gibt diese Vorlesung eine Einführung in den Bereich Umweltethnologie und ökologische Ethnologie. Einerseits werden wir brennende Themen wie Klimawandel, Anthropozän, Naturkatastrophen und Umweltschutz aus ethnologischer Perspektive beleuchten. Andererseits wird die Vorlesung die wichtigsten theoretischen und methodischen Strömungen des Bereichs vorstellen, von den frühen Entwicklungen der Kulturökologie bis zur politischen Ökologie, Umweltgeschichte und multispecies ethnography. Schließlich werden wir ausgewählte Schlüsseldebatten zu Mensch-Umwelt Beziehungen betrachten, wie die zum Verhältnis von Natur und Kultur, von Population und Ressourcennutzung sowie von Indigenität und Umweltschutz.

**14506.2200 BA AM2 | Einführung in die themat. Schwerpunkte (2) - Sozialethnologie**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.RÖSSLER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Sozialethnologie befasst sich mit der Analyse von Strukturen und Organisationsformen des gesellschaftlichen Zusammenlebens und bildet somit seit jeher einen der ganz zentralen Bereiche ethnologischer Forschung. Blickt man auf die Frühzeit der Ethnologie im 19. Jahrhundert zurück, so stellt die Sozialethnologie vielleicht sogar den Ursprung der Ethnologie überhaupt dar. In Großbritannien war sie als Social Anthropology bis weit in die Mitte des 20. Jahrhunderts hinein der zentrale Fokus des Faches. In diesem Rahmen spielen Fragen der Verwandtschaft und Heirat, der Gruppenbildung sowie der Beziehungen nicht-verwandtschaftlicher Art eine wichtige Rolle. Darüber hinaus werden in der Vorlesung Phänomene wie Alter und Altersklassen, Geschlechterbeziehungen, das Bundeswesen und gesellschaftliche Strukturen übergreifender Art (z.B. Soziale Ungleichheit) angesprochen. Die Vorlesung wird als Videostream in ILIAS eingestellt und mit einer Klausur abgeschlossen.

**14506.3001 BA AM3,4 | Going South. Contemporary migration in, to and from Africa (sowie CEA SM2 und MA EM4ab)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

T.HEIL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In recent years, South#South migration has become an increasingly relevant phenomenon, and more and more research has been conducted on its dynamics and socio#economic effects. In this seminar we will focus on international migration from sub#Saharan Africa to destinations in the Global South and place it in the analytical frameworks of migration and development and entrepreneurship. The course will be composed of theoretical sessions to outline different approaches to the study of South#South migration as well as of regional case studies that focus on African migration within the continent as well as to South Asia, the Middle East, and Latin America.



**14506.3002 BA AM3,4 Vietnam, Kambodscha und Laos im 20. Jahrhundert: Geschichte und Gedächtnis (sowie BA EM3)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 19.04.2021 - 05.07.2021,

E.FUHRMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.07.2021 - 19.07.2021,

in Hörsaal B , 105 Hörsaalgebäude

Der Autor Viet Thanh Nguyen stellt fest, dass alle Kriege zweimal ausgefochten werden, auf dem Schlachtfeld und anschließend in der Erinnerung (Nguyen 2016, S. 4). Die gewaltsamen Konflikte in Vietnam, Kambodscha und Laos in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts brachten den Menschen vor Ort die Schrecken des Krieges und für viele das Trauma des Verlusts von Heimat. Aber auch in anderen Teilen der Welt hinterließen die Konflikte ihre Spuren. Zahlreiche Denkmäler und Erinnerungsorte in verschiedenen Teilen der Welt fordern zum Gedenken an Verstorbene und historische Ereignisse aus dieser Zeit auf. In der Retrospektive wird dabei von verschiedenen

Gruppen jeweils unterschiedlich erinnert, wodurch die Spannung zwischen Geschichte und Gedächtnis deutlich wird.

Dieses Seminar wird sich zunächst mit den historischen Entwicklungen in Vietnam, Kambodscha und Laos ab 1945 bis in die 1990er Jahre beschäftigen. Anschließend wird erarbeitet, wie Erinnern und Vergessen auf staatlicher und privater Ebene stattfindet. Dabei werden nicht nur unterschiedliche Medien des Erinnerns einbezogen – beispielsweise Erinnerungsorte, Literatur, Film und persönliche Zeugnisse – sondern auch auf die unterschiedlichen Funktionen von kollektivem, sozialem oder individuellem Gedächtnis und Erinnern eingegangen.

**14506.3003 BA AM3,4 | Rezepte für Naturkatastrophen und andere Desaster - eine ethnologische Herangehensweise(sowie MA EM4ab)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

F.KRAUSE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Basierend auf ethnologischen Perspektiven und Kritiken hinterfragt dieses Seminar gängige Annahmen über Katastrophen, deren Vorbeugung und den Wiederaufbau. Wir thematisieren Konzepte von Risiko, Ungewissheit, Vulnerabilität und Resilienz anhand von theoretischer und ethnographischer Literatur. Das Seminar verdeutlicht anhand verschiedener Beispiele, wie Katastrophen als soziale, politische, wirtschaftliche und kulturelle Phänomene zu verstehen sind anstatt als Naturereignisse. Wir diskutieren u.a. geschlechtsspezifische und koloniale Erfahrungen von Katastrophen. Studierende lesen und rezensieren eine Monographie aus der ethnologischen Katastrophenforschung und begutachten anschließend gegenseitig ihre Arbeit.

**14506.3004 BA AM3,4 | Umwelt in Ostasien (sowie MA EM4ab)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

C.BRUCKERMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Von den mongolischen Steppen bis hin zu den Tropengebieten Südchinas, von den Höhen der Himalayas bis zu den ausgedehnten Wüsten der Gobi, und von den eisigen Wintern Nordchinas und Koreas bis hin zu den üppigen Inseln von Japan bietet Ost Asien extrem diverse Lebensräume. Die Vielfalt von anthropologischen Perspektiven auf die Region ermöglichen daher die Behebung von Vergleichsansätzen in Mensch-Umwelt Beziehungen, die wir in diesem Seminar anhand ethnographischer und historischer Fallbeispiele erkunden.

Das Seminar beginnt mit dem Begriff des Anthropozäns, das als Ausgangspunkt für eine kritische Auseinandersetzung mit der Idee des Menschen als exkludierten Teil

einer separaten Sphäre der „Natur“ dient. Dieser Vorstellung wird die ostasiatische Umweltgeschichte entgegengesetzt, die untrennbare Verstrickungen zwischen Menschen und ihrer Umwelt aufzeigt. Weiterführend wird die Differenzierung zwischen verschiedenen Gruppen von Menschen in ihrer Interaktion mit ihrer Umwelt aufgegriffen, wie sie ihre Lebenswelt durch wirtschaftliche Praktiken und politische Strukturen bestreiten, oft anhand philosophischer Konzepte wie auch schriftlicher Wissenschaftshistorie. Politische Formen des Sozialismus beeinflussen auch Wissenschaft und Technik in der Region, sowie die kapitalistischen Märkte für die Hightech Verständnisse des grünen Wandels, in denen Wirtschaft und Industrie neu gedacht werden müssen. Das Abwägen von Nachhaltigkeit mit Konzepten von Fortschritt und Globalisierung, fördern regionsspezifische Zukunftsvisionen, wie z.B. der chinesischen „ökologischen Zivilisation.“ Nicht nur die Bekämpfung von Wüstenbildung, Wassernot und Klimawandel erfordern ein Umdenken in Mensch-Umwelt Beziehungen. Das Zusammenleben von multiplen Spezies zeigt sowohl wie Biodiversität geschützt, aber auch Seuchen und Krankheitsträger bekämpft werden müssen. Letztendlich wenden wir uns extremen Umgebungen zu, vor allem im Schatten des kalten Krieges und der nuklearen Bedrohung in der Region.

**14506.3005 BA AM3,4 | Ethnologische Perspektiven auf Zeit und Zeitgenossenschaft (BA AM3,4 | MA EM4ab)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

F.LUSSEM

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem theoriezentrierten Seminar werden wir uns mit sozial- und kulturwissenschaftlichen Perspektiven auf die Kategorie „Zeit“ befassen. Ausgehend von Nancy Munns kritischer Betrachtung der „cultural anthropology of time“ blicken wir zurück auf klassische kulturvergleichende Ansätze zur Zeiterfassung (Evans-Pritchard u.a.). Im Anschluss greifen wir Fabians Problematisierung der Zeitlichkeit ethnographischer Wissensproduktion auf, um die Frage der Zeitgenossenschaft aus postkolonialer Perspektive zu diskutieren. Daraufhin beschäftigen wir uns mit neueren multitemporalen Ansätzen sowie Diskursen zur Krise der modernen Fortschrittszeit (Kleist & Jansen u.a.), um schließlich näher auf einzelne temporale Orientierungen (Bryant & Knight u.a.) einzugehen. Das Seminar soll somit einen Einblick in einzelne Aspekte der Ethnologie der Zeit bieten sowie Raum für kritische Reflektion ethnographischer Theorie und Praxis.

**14506.3006 BA AM3,4 | Wert und Werte - Pluralismus im Wandel (MA-EM4)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

W.HINSCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.BRANDTSTÄDTER

Moralische Werte und Normen werden oft als „relativ stabil“ beschrieben. Dennoch ist klar, dass es sowohl über längere als auch kürzere Zeiträume zu moralischem Wandel kommt, wie sich etwa an der Abschaffung der Sklaverei, der Frauenrechtsbewegung oder der Verschiebung von materialistischen zu postmaterialistischen Werten zeigt. Das Seminar beschäftigt sich aus philosophischer und ethnologischer Perspektive mit den Entstehungsbedingungen, Dynamiken und Folgen normativen Wandels.

**14506.3007 BA AM3,4 | Transnationalität im Mittelmeer - Grenzen der Zirkulation (sowie BA-EM3)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

C.LANGE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Aufbau-Seminar „Transnationalität im Mittelmeer – Grenzen der Zirkulation“ richtet sich an fortgeschrittene Bachelor-Studierende der Ethnologie, die ein regionales Interesse am Mittelmeerraum (MMR) haben und sich gerne mit

ethnologischen Ansätzen zu transnationalen Beziehungen, Zirkulations- und Grenzregimen im MMR auseinandersetzen möchten.

Das Seminar führt in den Ansatz der „Mediterranean Connectivity“ ein, der von den beiden Historikern Peregrine Horden und Nicholas Purcell für ihre „historische Ökologie“ des Mittelmeers (Horden and Purcell 2000, 2019 [2016]) entwickelt wurde, aber auch für aktuelle Ansätze einer Ethnologie des MMR eine zentrale Rolle einnimmt (Holdermann et al. 2021[in Druck]). „Mediterranean Connectivity“ beschreibt eine für das Mittelmeer spezifische Ökologie aus miteinander verbundenen Mikroregionen, die dessen Anrainerstaaten und -regionen seit der Antike verbindet und einzigartige Formen des ökonomischen, soziopolitischen sowie kulturellen Austausches möglich und gleichzeitig aber auch unmöglich gemacht hat. Vor diesem Hintergrund, ist es das Ziel des Seminars gegenwärtige Formen des Austausches im MMR anhand konkreter ethnografischer Beispiele zu untersuchen und zu fragen, wo die heutigen Grenzen der Zirkulation von Menschen, Zeichen und Dingen im MMR verlaufen und beschrieben werden können?

Im ersten Teil des Seminars lernen wir zentrale Begriffe und Theorien zum Komplex der Transnationalen Beziehungen und globalen Verflechtungen kennen und wie diese die ethnologische Theoriebildung und Praxis verändert haben (Appadurai 1996; Hannerz 1996; Kearney 1995; Welz 2004). Hierbei liegt der Fokus besonders auf Grenzen und Grenzregimen, die Zirkulation und Austausch ermöglichen, regulieren und verhindern (Green 2013, 2018).

Im zweiten Teil wenden wir die Erkenntnisse auf den Mittelmeerraum an und untersuchen anhand von ausgewählten Beispielen die Zirkulation von Menschen (Migration) – Zeichen (Religion, Kultur) und Dingen (Wirtschaft, Technologie). Mit Abschluss des Seminars können die Teilnehmer\*innen konkrete Zirkulationsregime und -dynamiken des MMR beschreiben, diese in der Fachgeschichte und -theorie verorten und somit über Herausforderungen und Themenfelder einer Ethnologie der globalen Verflechtungen kritisch reflektieren. Gleichzeitig sind die Studierenden in der Lage, Ideen zur „Mediterranean Connectivity“ mittels ethnografischer Fallbeispiele erklären und analysieren zu können.

### **14506.3008 Fairer Handel: Chancen Grenzen, Herausforderungen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.GRÖNE

Der Faire Handel ist immer stärker in verschiedenen gesellschaftlichen Bereichen präsent und wirkt in so verschiedene Themenbereiche wie Menschenrechte, Handelsgerechtigkeit, gerechte Lieferketten, öffentliche Beschaffung, zivilgesellschaftliche Bewegungen, Bildungsarbeit und politische Lobbyarbeit hinein. Im Seminar werden wir aus unterschiedlichen fachlichen Perspektiven in das Themenfeld des Fairen Handels als Nord-Süd-Herausforderung einsteigen. Hauptsächlich werden wir uns auf geographische und ethnologische Beiträge konzentrieren. Da ein komplexes Themenfeld wie der Faire Handel multiple Zugänge erfordert, werden wir uns in einem breiten Themenspektrum bewegen, das von governance-Aspekten globaler Wertschöpfungsketten im Fairen Handel über Machtstrukturen und Teilhabe auf indischen Teeplantagen bis hin zu alternativen und indigenen Ansätzen reicht.

### **14506.3009 BA AM3,4 | Late Socialism in Südostasien (sowie MA EM4ab)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.KURFÜRST

**14506.5101 MA AM1 Wet Ontologies - Anthropology of Water Worlds and Oceanic Thinking (MA-AM3; EM4ab)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

C.LANGE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar richtet sich an Master-Studierende der Ethnologie und führt in die vielfältigen Ontologie-Debatten ein, die in den letzten Jahren in der Ethnologie aber auch darüber hinaus zunehmend an Bedeutung gewonnen haben (Kohn 2015). Ein besonderer Schwerpunkt des Seminars liegt dabei in der kritischen Auseinandersetzung mit der Rolle und Stellung von „Wasser“ in sogenannten „Wet Ontologies“ (Steinberg and Peters 2015) und einer „Ethnologie des Wassers“ (Ballesterio 2019a).

Im ersten Teil des Seminars besteht das Ziel darin, einen Überblick über die grundlegenden Theorien und Begriffe zu gewinnen, um somit die Besonderheiten des sogenannten „ontological turn“ in der Ethnologie beschreiben und dessen Bedeutung fachgeschichtlich einordnen zu können (Holbraad and Pedersen 2017). Der zweite Teil des Seminars widmet sich den innovativen Potentialen und Formen der Kritik 'traditioneller' Wissens- und Wissenschaftstheorien, die sich entlang der Debatten ausdrücken. Anhand von ausgewählten Ethnografien und ethnologischen Forschungen, in denen Wasser und Wasserwelten eine zentrale Rolle und Bedeutung spielen, werden wir die Relevanz und Neuerungen der theoretischen Debatten an praktischen Beispielen kritisch untersuchen und beurteilen (Ballesterio 2019b; Helmreich 2009; Krause 2018; Naguib 2009).

**14506.5202 Kolloquium | Prof. Brandtstädter (MA-AM2 | Promotion)**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.BRANDTSTÄDTER

**14506.5203 Kolloquium | Prof. Pelican (MA-AM2 | Promotion)**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.PELICAN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Kolloquium wird im Sommersemester von Prof. Pelican und im Wintersemester von Prof. Bollig angeboten. Für das SoSe 2020 melden Sie sich bitte im Kolloquium von Prof. Pelican an.

The colloquium is offered in the summer semester by Prof. Pelican and in the winter semester by Prof. Bollig. For the summer semester 2020 please register with the colloquium of Prof. Pelican.

-----

Das Seminar ist offen für Deutsch und Englisch-sprachige Master- und PhD-Studierende und dient zur Vor- oder Nachbereitung empirischer Untersuchungen. Teilnehmer\_innen wird die Gelegenheit gegeben, ihre Forschungsvorhaben und/oder Ergebnisse vorzustellen und im Anschluss konstruktiv in der Gruppe zu diskutieren.

-----

The seminar is open to German and English speaking Master and PhD students. The aim is to give the participants a chance to present their research projects and/or discuss preliminary findings.

**14506.5204 Kolloquium | Prof. Rössler (MA-AM2 | Promotion)**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.RÖSSLER

Gemeinschaftlich wollen wir hier erarbeiten, wie ein geeignetes Thema für eine Masterarbeit gefunden wird, wie man es sinnvoll eingrenzt und gliedert, und welche grundsätzlichen inhaltlichen und technisch-formalen Dinge zu beachten sind.

Willkommen sind nicht nur Studierende, die sich bezüglich der Themenwahl bereits sicher sind und ihr Konzept vorstellen möchten, sondern auch solche, die noch auf der Suche sind und erste Ideen entwickeln und diskutieren möchten. Gerne können sich auch Studierende ohne eigenen aktiven Beitrag schon einmal einen ersten Eindruck verschaffen.

Die Veranstaltung findet in Blöcken nach Vereinbarung statt. Ort und Termin des ersten Treffens werden rechtzeitig bekannt gegeben.

### **14506.5205 Kolloquium | Prof. Zillinger (MA-AM2 | Promotion)**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.ZILLINGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieses Kolloquium dient dem Austausch von Feldforschungsdaten, Forschungs- und Arbeitsideen und zur Besprechung laufender Verschriftlichung. In diesem Semester steht die Besprechung eigener Texte im Vordergrund. Wer teilnehmen möchte, melde sich bitte an bei [ldreuten@uni-koeln.de](mailto:ldreuten@uni-koeln.de).

Teilnahme nur nach persönlicher Anmeldung: [ldreuten@uni-koeln.de](mailto:ldreuten@uni-koeln.de)  
Treffen finden bis auf Weiteres auf Zoom statt

### **14506.5206 Kolloquium | Prof. Kurfürst (MA AM2 | Promotion)**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.KURFÜRST

### **14506.5250 MA AM2 | Durch die Gegend. Medienpraktische Übung zum Gehen als Methode in der audiovisuellen Ethnografie (auch für Promovierende geeignet)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 18:00 , 23.04.2021 - 09.07.2021,

A.DRESCHKE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.PETERS

Sa. 09:00 - 15:00 , 24.04.2021 - 10.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

»Landschaft wahrzunehmen muss gelernt sein«, so der Soziologe Lucius Burckhardt, Begründer der Spaziergangswissenschaft, auch Promenadologie oder Strollology genannt. Seine Rekonstruktion der »Entdeckungsreise nach Tahiti und in die Südsee 1772–1775« von Georg Forster als Spaziergang durch Kassel 1987 auf der documenta 8 nimmt das Praxisseminar zu audiovisuellen Methoden der Medienethnografie als Ausgangspunkt, um sich mit dem Gehen als experimenteller Methode zur Erforschung unserer alltäglichen Lebensumwelt zu beschäftigen.

Auf Basis von Ansätzen aus der sensorischen Ethnografie, der Klangforschung und der psychogeografischen Stadterkundung entwickeln die Studierenden eigene Projekte, wie z. B. Soundwalks, historische Stadtrundgänge, thematische Wanderungen durch die Natur als künstlerisch-ästhetische Interventionen oder reflexive Spaziergänge, die auf einen wissenschaftlichen Erkenntnisgewinn zielen. Im Vordergrund steht dabei die Frage, wie wir audiovisuelle Medien – Fotografie, Video, Tonaufnahmen – in der ethnologischen Forschung einsetzen können, um Umweltwahrnehmung erfahrbar zu machen.

Die praktische Übung wird weitgehend als Online-Veranstaltung stattfinden. Lediglich die Exkursion - eine Wanderung »an der frischen Luft« - möchten wir in Präsenz durchführen.

Ob gemeinsam oder in kleinen Gruppen gewandert wird, würden wir mit den Studierenden und mit Rücksicht auf die hoffentlich positiven Entwicklungen der Pandemie kurzfristig abstimmen.

Begleitend zum Seminar wird es ein Tutorium zu Einfügung in Videotechnik, Ton und Schnitt geben.

Das Tutorium wird voraussichtlich an zwei Blockterminen stattfinden:

Fr & Sa. :

Fr & Sa. :

Die genauen Termine folgen.

#### Literatur

Burkart, Lucius. 2006. Warum ist Landschaft schön? Die Spaziergangswissenschaft. Berlin: Martin Schmitz Verlag.

Ingold, Tim & Jo Lee Vergunst (Hg.). 2016. Ways of Walking. Ethnography and Practice on Foot. London: Routledge.

Lubkowitz, Anke (Hg.) 2020. Psychogeografie. Berlin: Matthes & Seitz.

&lt;b&gt;+++ ACHTUNG ! +++ &lt;#x2F;b&gt;

Falls Sie diese Lehrveranstaltung im MA Ethnologie SM2 belegen wollen, kann die kombinierte Prüfung (Modulprüfung) nur ausschließlich mit Schwerpunkt schriftlich abgelegt werden (siehe unten, Beurteilungsschema).

### **14506.5300 MA AM3 | Soziale Bewegungen (sowie MA EM4ab)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

M.RÖSSLER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Soziale Bewegungen im Sinne sozialen Widerstandes formieren sich grundsätzlich aus einer Situation der gesellschaftlichen Asymmetrie zwischen Dominanz und Subordination heraus. Solche Situationen waren typisch für die kolonialen Systeme, setzen sich jedoch bis heute fort, da sich weltweit eine Vielzahl marginalisierter Gruppen gegen unterschiedliche Formen staatlicher Hegemonie auflehnt. Soziale Bewegungen umfassen daher ein breites Spektrum – von bewaffneten Rebellionen über Krisenkulte (wie die Geistertanzbewegung der Prärie- und Plains-Indianer) bis hin zu Umweltbewegungen, die sich gegen Ressourcenvernichtung wehren. In den Studien der 1960er und 1970er Jahren wurde unter sozialen Bewegungen gemeinhin die Reaktion einer unterdrückten Bevölkerungsgruppe auf eine politisch überlegene, staatliche Gewalt verstanden, die in der Regel organisiert war und gewaltsam vorging. Später wurde diese Makroperspektive um eine Betrachtung lokaler, alltäglicher und indirekter bis symbolischer Formen des Widerstandes erweitert. Teil von sozialen Bewegungen waren und sind auch Überzeugungssysteme, Ideologien und Identitätskonstruktionen, wobei in neueren Arbeiten ihre Eigenschaft als aktive und differenzierte kulturelle Äußerungen betont wird, so dass soziale Bewegungen mehr sind als Reaktionen passiver Opfer. In diesem Seminar wollen wir uns anhand klassischer wie neuerer Studien einen Überblick über diesen wichtigen Aspekt der politischen Ethnologie verschaffen.

Genauere Informationen zur Gestaltung der Lehrveranstaltung werden zu Semesterbeginn zirkuliert.

### **14506.5301 MA AM3 | Energie: Kultur- und sozialwissenschaftliche Perspektiven (SM1,EM4)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

C.GREINER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.07.2021,

in Hörsaal A2 , 105 Hörsaalgebäude

Energie ist für die Menschheit von fundamentaler Bedeutung. Ihre Erzeugung, Verteilung und Nutzung ist nicht nur eine wesentliche Voraussetzung für menschliche

Wohlbefinden. Sie prägt auch Gesellschaft und Politik in erheblichem Maße. In diesem Seminar werden wir uns mit der grundlegenden und rezenten empirischen und theoriebasierten Literatur zu diesem Themenkomplex beschäftigen, primär aber nicht ausschließlich aus ethnologischer Perspektive. Gegenstand sind sowohl historische als auch aktuelle Entwicklungen im Energiebereich, vor allem jedoch werden wir uns mit den Herausforderungen der durch den Klimawandel so dringlich gewordenen Energiewende befassen. Dabei werden sehen, dass die oft als primär technologisch dargestellten Herausforderungen wesentliche Aspekte des menschlichen Zusammenlebens betreffen. Fragestellungen, die sich im Rahmen des Seminars ergeben greifen unter anderem politische, technologische, infrastrukturelle, wirtschaftliche und ökologische Aspekte im Zusammenhang mit Energiesystemen auf.

**14506.6101 MA-SM1 | Inside the DELTA Project: Researching Dynamic Water Worlds (MA-AM3,EM4)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.KRAUSE

S.SIMON

N.HORISBERGER

B.IVARS

This seminar will provide some behind-the-scenes glimpses into an on-going anthropological research project at our department – DELTA: Volatile Waters and the Hydrosocial Anthropocene in Major River Deltas. We will engage with some of the project's key concepts (rhythms, volatility and waterworlds) and discuss the project as a whole as well as its four ethnographic studies that are spread from Canada to Senegal and from Brazil to Myanmar. The seminar will also give some insights into research project planning and management, proposal writing and producing publications and other outputs for various audiences. Students will devise a research proposal, a blog post and a review of a course mate's final essay draft.

**14506.6110 Master Interdisciplinary - Basic Concepts of Research in Hazard, Vulnerability, and Risk Management (CEA-BM1.3 | MA-SM1)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 12:00 - 13:30 , 28.06.2021,

in Hörsaal B , 105 Hörsaalgebäude

K.SOWA

In the course of the last two decades, the concepts of hazard, vulnerability, risk management and resilience have ascended to a prominent position in the analysis of human-environment relations within the broad framework of political ecology.

The seminar will introduce the related concepts mainly from an anthropological perspective. Moreover, students will discuss examples from rural and urban populations and from a wide variety of socio-economic situations. They will be introduced to the manifold ways in which people attempt to manage risks and will learn to understand that these individually rational approaches to risk do not always result in sustainability and development at the community level.

Regular reading of the course literature is mandatory.

**14506.6111 MA SM1 | Urban Environment in Africa (EM4ab, CEA SM2.1)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

E.KIOKO

The course reviews anthropological efforts to conceptualise and explore mobility as a polysemic conceptual category. Its aim is to de-provincialise the idea of mobility, departing from common sensical views of mobility as extraordinary or exceptional. During the course students will be required to actively reflect on how different forms of mobility contribute to social positionality, and on how mobility can become an umbrella-tool to better understand social contexts that we tend to conceptualise as static.

**14506.6201 MA SM2 | Decentering the Ethnographic Museum. Colonial archives, postcolonial departures and artistic interventions (2) (MA-EM1 Follow-Up-Seminar)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 18:00 , 11.06.2021 - 25.06.2021,

M.ZILLINGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.BRUS

Sa. 09:00 - 15:30 , 12.06.2021 - 26.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14506.6203 MA SM2 | Städte und ethnologische Museen – (Wie) Passt das zusammen? Projektseminar mit Fokus Südostasien in Kooperation mit dem RJM**

2 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

S.KURFÜRST

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 13:30 , 11.06.2021 - 02.07.2021,

in Hörsaal H80 , 103 Philosophikum

Leiterinnen: Sandra Kurfürst (UzK), Sonja Mohr, Annabelle Springer (RJM)

Seine historische Sammlung stellt das RJM – wie die meisten ethnologischen Museen – vor die Herausforderung, die Objekte immer wieder unter neuen Gesichtspunkten zu betrachten und sie in aktuelle Kontexte zu setzen. Wie das Beispiel des afrikanischen Dorfes in der Abteilung „Der verstellte Blick: Klischee und Vorurteil“ im Themenparcours des RJM zeigte, werden andere Regionen der Welt in Deutschland häufig als ländliche Räume wahrgenommen. Aus diesen Räumen stammen auch große Teile ethnologischer Sammlungen. Der sogenannte Klischee-Container zeigte anhand von Bildern und Fakten zu afrikanischen Metropolen, dass diese Wahrnehmung schlicht nicht der Realität entspricht. Dem wollen wir am Beispiel der Region Südostasien Nachdruck verleihen:

Das 21. Jahrhundert wird auch als das Asiatische urbane Jahrhundert bezeichnet. Im Jahr 2030 werden mehr als die Hälfte der Bevölkerung Asiens in Städten leben. Auch in historischer Perspektive kommt Städten in Südostasien eine wichtige Rolle als Zentren des Austauschs von Waren, Artefakten und Ideen zu. Die Gründung der ersten Städte in der Region war eng verknüpft mit der Formation der ersten Staaten wie Funan im Mekongdelta und Champa in Zentralvietnam (gegründet im 2. Jh.), Srivijaya auf Sumatra (8. Jh.), Angkor in Kambodscha (9. Jh.), Pagan in Burma (11. Jh.) und Majapahit auf Java (13.-15. Jh.).

Vor diesem Hintergrund soll der Themenparcours des RJM neu entdeckt und gezeigt werden, wie ausgewählte Objekte in Bezug zur Entstehung und Entwicklung von Städten sowie heutigem Stadtbild und Stadtleben gesetzt werden können. Angedachte Themen sind u. a. Urban Gardening, Urbane Kunst und Tanz.

Als Output planen wir die Erstellung von Texten, die sich als Ausstellungs-/ Führungstexte eignen sowie Onlinebeiträge zu den Projekten. Darüber hinaus möchten wir gemeinsam Ideen entwickeln, wie die Projekte physisch in den Themenparcours integriert werden könnten.



- 14506.6301 Master interdisziplinär - China Global | (MA-SM3,AM3,EM4)**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 16:00 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021, W.HINSCH  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum S.BRANDTSTÄDTER
- 14506.6302 MA SM3 I Inequality: Formen der Ungleichheit in Arbeits- und Migrationssituationen im 20. und 21. Jahrhundert (MA-AM3,EM4ab)**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, M.PELICAN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Das Seminar wird gemeinsam mit Prof. Lindner aus der Geschichte unterrichtet. Wir beschäftigen uns mit Formen der Ungleichheit und gehen dabei erstens auf theoretische Überlegungen zur Ungleichheit ein und widmen uns zweitens der Ungleichheit in Arbeitsbeziehungen vom späten 19. bis ins 21. Jahrhundert. Hier stehen insbesondere Formen der Zwangsarbeit und der Kontraktarbeit in kolonialen und postkolonialen Situationen im Mittelpunkt. Im dritten Teil wird Ungleichheit in Verbindung mit Arbeitsmigration aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet.
- 14506.7000 EM | Überblick über die Berufspraxis - Praktikumsberatung (BA-EM1 | MA-EM3)**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021, K.SOWA  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Die Modulabschlussprüfung im EM 1 (im Bachelor) bzw. EM 3 (im Master) besteht aus einem Praktikumsbericht, der bei der Dozentin/ dem Dozenten dieses Seminars eingereicht werden muss. Die Abgabe des Praktikumsberichtes muss nicht im gleichen Semester erfolgen, in dem auch dieses Seminar besucht wird. Bitte melden Sie sich erst in dem Semester zur Modulprüfung an, in dem Sie auch den Praktikumsbericht abgeben werden.
- 14506.7001 EM | Museum on the Couch (Einblicke in spez. Berufsfelder, BA-EM1,3 | MA-EM3,4)**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 15:00 - 18:00 , 15.04.2021 - 15.07.2021, B.MÜLLER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- <b>„Museum on the Couch:  
 Reflexive und kreative Erkundungen in den ethnographischen Sammlungen </b>  
 <i>Bernard Müller in Kooperation mit Nanette Snoep (Direktorin des RJM)</i></p>
 <b>Das Seminar findet voraussichtlich 14tägig (jeweils 4 SWS) statt. Beginn Do 15.  
 April 2021 um 15 Uhr via ZOOM</b>
- Dieses Modul ist als Workshop entworfen. Es gibt Studierenden die Gelegenheit mittels praktischer Übungen auf experimentelle Weise das Museum zu entdecken und mitzugestalten. In den Räumen des RJM sind die TeilnehmerInnen des Kurses eingeladen, ihr eigenes museographisches Display zu kreieren: Installationen, Touren (innerhalb und außerhalb der Mauern) oder jegliche Art der Performanz. Die Herangehensweise erfolgt interdisziplinär und gemeinschaftlich. Präsentiert werden die studentischen Arbeiten dem Publikum am Ende des Semesters. Die besten Arbeiten verbleiben ca. 1 Monat in der Dauerausstellung.
- <b>Teilnehmer\*innen:</b>  
 Der Kurs richtet sich an BA und MA Studierende der Ethnologie, der Theaterwissenschaften, der plastischen, graphischen und medialen Künste und jeder anderen Fachrichtung. Studierende sollten Spaß an kreativer und selbständiger Projektarbeit haben.

**<b>Assessment: </b>**

Entwurf und Durchführung eines Projekts, das eine Problematik des Ethnographischen Museums reflektiert (Installation, Performance oder freie Intervention) in der Dauerausstellung oder anderen Raum des RJM, allein oder in einer kleinen Gruppe und "Making of"; schriftlicher Bericht.

**<b>Termine </b>**

Do 15-18.00 14tägig, virtuell ggf. Teilpräsenz (Pandemie-abhängig)  
26 Stunden ; Semester ; Semesterwochenstunden: 4

**<b>Ort</b>**

vorerst bis auf weiteres: virtueller Ort der Telekonferenz.

Sollte sich die Lage ändern:

Rautenstrauch-Joest-Museum (RJM) – Kulturen der Welt | Cultures of the World  
Leonhard-Tietz-Straße 10  
50676 Köln

**<b>Info (vorherige Workshop-Seminare)</b>**

<http://ethno.gko.uni-leipzig.de/index.php/de/museum/kooperation-grassi>

**<b>« Partner » seminar: </b>**

Objects and things in social sciences : materiality, museum and heritage

(Les objets et les choses en sciences sociales : matérialités, musées et patrimoines)

Bernard Müller, avec Thierry Bonnot et Christelle patin.

<https://enseignements-2018.ehess.fr/2018/ue/1599>;

<http://iris.ehess.fr/index.php?575>

IRIS, Ecole des Hautes Etudes en Sciences Sociale, Paris

**14506.7100 EM1 | Into the Wild - Ethnography on your doorstep - Planing (BA und MA)**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.WIDLOK

A.MIETZNER

This seminar is intended as a preparation for independent field research projects to take place on our doorstep (i.e. around Cologne or at least in Germany). It is twinned with another seminar to take place in the next term after field research in the semester holiday has taken place.

Students will be prepared for ethnographic and linguistic field research which focuses on participant observation, which involves listening, observing and self-reflection paired with some reading but it does not involve questioning in surveys or structured interviews or measuring responses.

Sessions have a "thematic point" related to the contents of the seminar and the field research projects which is, broadly speaking, the perception of the environment, which are

- Reverse exoticism
- Observing
- Performance & Participation
- Studying places and non-places
- Making the everyday exotic

**14506.7300 Forschungsklasse Welterbe. Zur Praxis des Kulturmanagements (Vorbereitung)**

2 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.MILICH

U.WESCH

B.HENDRICH

Mit dem 1972 von der UNESCO verabschiedeten „Übereinkommen zum Schutz des Kultur- und Naturerbes der Welt“ wurde die Idee eines schützenswerten, globalen Gemeinguts von kulturellen Stätten und kulturellen Ausdrucksformen, deren

Erhaltung sowohl Pflicht als auch Recht der gesamten Menschheit ist, geboren. Das prestigeträchtige Welterbe-Siegel ist längst Teil nationaler Kulturpolitik geworden und verheißt aufgrund des globalen Bekanntheitsgrades einen großen touristisch-ökonomischen Nutzen. Für Bevölkerung und Umwelt vor Ort kann der Status als Welterbe ganz unterschiedliche, und nicht nur positive, Auswirkungen haben. Diese Komplexität von Interpretationen und Interessen der verschiedenen Akteure thematisiert das transdisziplinäre Lehrprojekt. <ul>Dabei stellen sich folgende Fragen:

<li> Wer entscheidet anhand welcher Kriterien über die Verleihung des Welterbe-Status und wie gerecht können solche Kriterien sein?

<li> Wie lassen sich konkrete Orte des "kulturellen Erbes" in einer Welt globaler Bezüge und fluider, transnationaler und multikultureller Räume einerseits und der Verortung von Kultur als (national aber auch lokal) identitätsstiftendem Diskurs andererseits verstehen?

<li> Wie wird mit der Idee der kollektiven Verantwortung für das Gemeingut Welterbe bzw. Kulturerbe der Menschheit auf den Ebenen der verschiedenen lokalen, regionalen und nationalen Ordnungseinheiten umgegangen?

<li> Spielt Welterbe im Alltagskontext lokaler sowie transnationaler Lebensräume (Migration, Flucht, Vertreibung) eine Rolle bzw. welche Funktion könnte es in diesem Kontext übernehmen?

<li> Mit solchen und ähnlichen Fragen setzen sich die TeilnehmerInnen der interdisziplinären Forschungsklasse über einen Zeitraum von zwei Semestern auseinander.</ul>

**14506.7501 EM1 | Feldforschung - selbst organisiert (Vorbereitung) (nur Master Ethnologie)**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.BÖCK

**14506.7502 EM1 | Feldforschung selbst organisiert - (Praktikum und Nachbereitung) (nur Master Ethnologie)**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.BÖCK

**14506.8001 E-Learning - History of Anthropological Thought (MA-EM4ab)**

2 SWS; Kurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.RÖSSLER

This E-learning module provides a condensed introduction to the most significant theories in the history of anthropology. The module has been compiled for self-study on the part of students on the Master level, but may also be useful as a revision course for BA-students. While you are free to work through the modules in any order, it is recommended to follow the default order.

The course will include a forum for discussion in which you will have the opportunity to put questions.

Successfully passing the course requires to submit two written essays. I will inform you about the topics in the course of the semester.

**14506.8002 E-Learning - Vergleichenden Kulturforschung (MA-EM4)**

2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.RÖSSLER

Der interkulturelle Vergleich hat in der Ethnologie eine sehr lange Geschichte, da er prinzipiell bis ins Zeitalter des Evolutionismus zurückreicht. Jedoch haben sich Zielsetzungen und Methoden im Laufe der Jahrzehnte mehrfach drastisch verändert. Die Leseliste zur vergleichenden Kulturforschung bietet geeignetes Material, um diese Entwicklung vom 19. Jahrhundert bis heute nachzuverfolgen.

Das erfolgreiche Absolvieren des Selbststudium-Moduls erfordert das Einreichen zweier schriftlicher Essays. Die Themen werden Ihnen im Laufe des Semesters mitgeteilt.

**14506.8003 E-Learning - Anthropology of Social Organisation (MA-EM4)**  
2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.RÖSSLER

This E-learning module provides a condensed introduction to the study of social organisation, including patterns of kinship and marriage, non-kin relations, age, and gender. The module has been compiled for self-study on the part of students on the Master level, but may also be useful as a revision course for BA-students. While you are free to work through the modules in any order, it is recommended to follow the default order.

The course will include a forum for discussion in which you will have the opportunity to put questions.

Successfully passing the course requires to submit two written essays. I will inform you about the topics in the course of the semester.

**14506.8004 E-Learning - Economic Anthropology (MA-EM4)**  
2 SWS; Kurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.RÖSSLER

This E-learning module provides a condensed introduction to the central topics of economic anthropology, including basic information on subsistence strategies, patterns of production, distribution and consumption, as well as outlines of theoretical models. The module has been compiled for self-study on the part of students on the Master level, but may also be useful as a revision course for BA-students. While you are free to work through the modules in any order, it is recommended to follow the default order.

Successfully passing the course requires to submit two written essays. I will inform you about the topics in the course of the semester.

**14506.8010 EM| Teilnahme an Vorträgen, Konferenzen und Workshops**  
2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.BÖCK

**14506.8020 EM | Tutorentätigkeit (Teil 1)**  
2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.BÖCK

**14506.8021 EM | Tutorentätigkeit (Teil 2)**  
2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.BÖCK

**14506.8030 EM4ab - Anerkennung weiterer Ethnologie-relevanter Veranstaltungen (1)**  
2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.BÖCK

**14506.8031 EM4ab - Anerkennung weiterer Ethnologie-relevanter Veranstaltungen (2)**

2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.BÖCK

**14506.9603 Independent Studies (CEA-SM6)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

T.WIDLÖK

K.SOWA

With the independent studies students of the CEA programme have the opportunity to intensify their studies in an area of choice. Please arrange the details with the lecturer.

**14506.9701 International Environmental Law**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

K.JUNKER

## INSTITUT FÜR SÜDASIEN- UND SÜDOSTASIEN-STUDIEN

### 14511.2003 **Kolangal - A Tamil Soap Opera**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

U.NIKLAS

In diesem Kurs werden wir gemeinsam Episoden der berühmtesten tamilischen Daily-Soap "Kolangal" ansehen, darüber auf Tamil Konversation betreiben (Nacherzählen, Fragen stellen und beantworten) und auf Deutsch landeskundlich-kulturelle Inhalte besprechen.  
Kolangal ist quasi die tamilische Lindenstraße und vermittelt einen hervorragenden Einblick in die zeitgenössische Tamil-Gesellschaft und -Kultur.

### 14511.2004 **Wir bringen das indische Dorf auf Ihren Schreibtisch II**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

U.NIKLAS

Kennenlernen eines indischen Dorfes sozusagen "von innen heraus": Geführt von einem Einwohner des Ortes Korkkadu (Pondicherry, Südindien) werden wir LIVE (per ZOOM-Übertragung) zu verschiedenen Stätten des Dorfes geführt und nehmen am Dorfleben teil. Siedlungsbereiche der verschiedenen Kastengruppen, Aspekte der Agrikultur, Elemente der Dorfökonomie, Tempel-Religiosität, das Dorf in Corona-Zeiten - all diese (und weitere) sind Themen, die wir erarbeiten werden, z.T. im Dialog mit Dörflern.

### 14511.2005 **Ausgewählte Probleme der indischen Philosophie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

L.GÖHLER

Das Seminar beschäftigt sich mit grundlegenden philosophischen Theorien und Texten, die Schlüsselfunktion für das Verständnis der indischen Weltanschauung haben. Der Schwerpunkt liegt hierbei auf den philosophischen Schulen des Hinduismus und Buddhismus. Auf methodische Aspekte des Verstehens fremder Traditionen sowie auf Unterschiede der südindischen zur nordindischen Tradition wird hierbei eingegangen.

(Im Rahmen des Studiengangs SASOA ist diese Veranstaltung ein Wahlpflichtseminar für das Modul AM3)

### 14511.2035 **Bali - Kultur und Landeskunde**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

U.NIKLAS

Die Veranstaltung "Bali - Kultur und Landeskunde" kann entweder als Vorlesung (Nummer 14511.1006) oder als Seminar (Nummer: 14511.2035) belegt werden.

**14511.3004 Tamil 2**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 15:00 - 16:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

S.WORTMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Kurs wird eine Einführung in die Standard- und Umgangssprache des modernen Tamil gegeben, wobei Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben und Übersetzen ausgewogen geübt werden. Sprachliche Inhalte des Kurses sind: Basisgrammatik, Standardsituationen, Dialoge und Volkserzählungen. Mit der Sprachpraxis verbundene Inhalte sind Landeskunde, Interkulturalität und Sprachlernbewusstheit.

Das Tamil gehört zur dravidischen Sprachfamilie und wird von ca. 75 Millionen Menschen gesprochen, vor allem im südindischen Bundesstaat Tamil Nadu und in Sri Lanka. Aufgrund von Arbeitsmigration aus ehem. britischen u. französischen Kolonien sowie Migration während des Bürgerkriegs in Sri Lanka gibt es mittlerweile eine weltweite Tamil-Diaspora (bes. Malaysia, EU, USA, Kanada, Singapur). Mit einer Literaturgeschichte von über 2000 Jahren hat das Tamil die längste durchgängige Tradition aller lebenden südasiatischen Sprachen.

**14511.3007 Tamil 4**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 15:00 - 16:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

S.WORTMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Kurs wird eine Einführung in die Standard- und Umgangssprache des modernen Tamil gegeben, wobei Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben und Übersetzen ausgewogen geübt werden. Sprachliche Inhalte des Kurses sind: Rezeption und Besprechen von Inhalten aus TV-, Radio- und Printmedien. Mit der Sprachpraxis verbundene Inhalte sind Landeskunde, Interkulturalität und Sprachlernbewusstheit.

Das Tamil gehört zur dravidischen Sprachfamilie und wird von ca. 75 Millionen Menschen gesprochen, vor allem im südindischen Bundesstaat Tamil Nadu und in Sri Lanka. Aufgrund von Arbeitsmigration aus ehem. britischen u. französischen Kolonien sowie Migration während des Bürgerkriegs in Sri Lanka gibt es mittlerweile eine weltweite Tamil-Diaspora (bes. Malaysia, EU, USA, Kanada, Singapur). Mit einer Literaturgeschichte von über 2000 Jahren hat das Tamil die längste durchgängige Tradition aller lebenden südasiatischen Sprachen.

**14511.4003 Spoken Tamil (live mit Muttersprachler)**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

U.NIKLAS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Kurs betreiben wir Konversation in Tamil-Umgangssprache mit Tamilinnen und TAMILen über gemeinsam ausgewählte Themen. Die Sitzungen werden thematisch vor- und nachbereitet. Die sprachlichen Mittel werden dabei nicht nur in Umgangssprache, sondern auch in formaler Sprache bereitgestellt.

## INSTITUT FÜR SPRACHEN UND KULTUREN DER ISLAMISCH GEPRÄGTEN WELT

### 14514.0000 Arabisch IIa

6 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, H.ZEIN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 14.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 08:00 - 09:30 , 21.07.2021,  
 in Hörsaal A2 , 105 Hörsaalgebäude

### 14514.0001 Tutorium Arabisch II a

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, D.ZAIDI  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 14514.0002 Arabisch II b

6 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, A.SAIDI  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum L.BENDER  
 Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 14.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 08:00 - 09:30 , 21.07.2021,  
 in Hörsaal A2 , 105 Hörsaalgebäude

Dieser Sprachkurs bildet die Fortsetzung des Kurses Arabisch I. Es wird mit dem Lehrbuch von Kristen Brustad/ Mahmoud Al-Batal/ Abbas al-Tonsi, Al-Kitaab fii Ta'allum al-'Arabiyya. Part 1. A Textbook for Beginning Arabic. Washington DC 2011, 3rd edition. (ISBN: 978-1-58901-736-8) gearbeitet. Das Bestehen der Abschlussklausur stellt die Voraussetzung zur Zulassung zum Arabisch III-Kurs dar.

### 14514.0003 Tutorium Arabisch II b

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, D.ZAIDI  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 14514.0004 Persisch II

6 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, S.HASSANI RIAZI



Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 16.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 10:00 - 11:30 , 23.07.2021,  
 in Großer Hörsaal XXX , 136 Gyrhofstr. 15 "Alte Botanik"

Es handelt sich um die Fortsetzung des im WS 2020/21 begonnenen Sprachkurses Persisch I. Gegenstand: Erweiterung und Vertiefung der Grundzüge der persischen Grammatik sowie Vermittlung eines praktischen Grundwortschatzes, so dass die Teilnehmenden in der Lage sind, nach Abschluss des Jahreskurses sich auf einfache Art und Weise in Wort und Schrift verständigen zu können.

**14514.0005 Tutorium Persisch II**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.FATHI ABREBEKOH

**14514.0006 Einführung in Arbeitstechniken und Hilfsmittel**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

E.WIERINGA

In dieser Übung wird das Fach Islamwissenschaft, das nicht mit der „Islamischen Theologie“ zu verwirren ist, genauer vorgestellt: Wie hat sich dieses Fach entwickelt und was sind seine Problemstellungen. Womit beschäftigt sich eigentlich die Islamwissenschaft? Hierbei kann die Rolle der eigenen kulturell geprägten Werte und Normen nicht ausgeklammert bleiben (Stichwort: Orientalismusdebatte). Weiterhin werden die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens vermittelt, wobei auch die wichtigsten Hilfsmittel (Nachschlagewerke, wissenschaftliche Zeitschriften, Standardwerke) zu den verschiedenen Themenbereichen vorgestellt werden.

**14514.0007 Einführung in die Islamwissenschaft: Kultur und Gesellschaft - Seminar Iran: Die Macher der Islamischen Revolution**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 10:00 - 11:30 , 06.07.2021,  
 in Seminarraum S11 , 106 Seminargebäude  
 Di. 10:00 - 11:30 , 13.07.2021,  
 in Großer Hörsaal XXX , 136 Gyrhofstr. 15 "Alte Botanik"

K.AMIRPUR  
 AHRANDJANI

In diesem Seminar werden die wichtigsten Akteure vorgestellt, die maßgeblich an der Revolution beteiligt waren. Das sind Einzelpersonen wie Ali Shariati und Ayatollah Khomeini ebenso wie politische Gruppierungen (Tudeh, Nehzat-e azadi, Modschahedin). Es geht um ihre Ideen und ihr Wirken sowie ihr Zusammenspiel in der Revolution.

- 14514.0008 Einführung in die Islamwissenschaft: Kultur und Gesellschaft - Seminar Türkei: Einführung in die Romanliteratur der Türkei - historische und literarische Hintergründe**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, B.HENDRICH  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung gibt einen Überblick über die Geschichte der modernen Roman-Literatur vom Ende des Osmanischen Reichs bis in die Gegenwart. Anhand von ausgewählten Schlüsseltexten (übersetzt ins Deutsche oder Englische) werden die literaturwissenschaftlichen, die historischen und die gesellschaftlichen Hintergründe von Text und Autor\*in erarbeitet.  
 Auf der Basis dieses Themas werden auch Fragen zum wissenschaftlichen Arbeiten und Schreiben erörtert.

- 14514.0009 Kulturen und Gesellschaften der modernen islamischen Welt**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, E.WIERINGA  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Meistens wird der Islam zwangsläufig mit der arabischen Welt identifiziert. Tatsache ist jedoch, dass heutzutage zahlenmäßig die Mehrheit der Muslime in der sog. „Peripherie“ lebt: Der weltgrößte Inselstaat Indonesien ist das weltgrößte islamische Land und stellt daher jährlich das größte Kontingent der Pilgerfahrer nach Mekka. Die Republik Indonesien wurde erst im Jahre 1945 gegründet; sie ist Nachfolgestaat der Kolonie Niederländisch-Ostindien, die ein Konglomerat verschiedener Kulturen und Gesellschaften darstellte. Die Diversität des heutigen Nationalstaates ist ein prägendes Merkmal: So wird z. B. der Islam in Aceh anders gelebt als in Java. In dieser Vorlesung wird erörtert, wie die Entwicklung des Islam in den verschiedenen Kulturen und Gesellschaften im insularen Südostasien verlaufen ist.

- 14514.0010 Indonesisch II**  
 6 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, P.SIAHAAN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 15.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 08:00 - 09:30 , 22.07.2021,  
 in Hörsaal H80 , 103 Philosophikum

In dem Kurs erwirbt man den Grundwortschatz und lernt den Satzaufbau der indonesischen Sprache kennen. Man lernt, über sich selbst und über alltägliche Aktivitäten zu sprechen. Darüber hinaus lernt man die kulturellen Besonderheiten Indonesiens kennen. Der Kurs kann auch von Fachfremden besucht werden. Eine Anrechnung des Kurses für das Studium Integrale oder EA ist möglich.

- 14514.0011 Tutorium Indonesisch II**  
 2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 16:30 - 18:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021, C.BRACKS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14514.0013 Türkisch II für SKIW**

6 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 12.07.2021, F.ENNULAT  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 16:00 - 17:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 16:00 - 17:30 , 15.07.2021,  
 in Großer Hörsaal XXX , 136 Gyrhofstr. 15 "Alte Botanik"  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 19.07.2021,  
 in Großer Hörsaal XXX , 136 Gyrhofstr. 15 "Alte Botanik"

Im Zentrum der Veranstaltung steht die Vermittlung der Grundkenntnisse der türkischen Sprache. Die Grundkenntnisse umfassen einen Grundwortschatz zu verschd. Themen aus dem Alltag und die Prinzipien der Agglutination. Auch wenn mündliche Kompetenzen nicht geprüft werden, so werden in der LV die mündliche Sprachkompetenzen (hören, sprechen) trainiert. Die schriftlichen Sprachkompetenzen (Leseverstehen und Textproduktion) stehen hingegen im Vordergrund. Satzstrukturen werden analysiert und übersetzt. Außerdem wird das Erstellen von eigenen Texten zu verschiedenen Themen trainiert. Auch Fachfremde können den SKIW-Türkischkurs im Rahmen des Studium Integrale anrechnen lassen.

**14514.0014 Tutorium Türkisch II**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, B.KAYA  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14514.0015 Einführung in die Islamwissenschaft: Seminar Kultur und Gesellschaft - Arabische Kultur: Moderne und zeitgenössische arabische Literatur**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, S.MILICH  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Moderne und zeitgenössische arabische Literatur

Literatur und andere künstlerische Ausdrucksformen bieten in sämtlichen Gesellschaften der MENA-Region einen einzigartigen Freiraum, soziale Strukturen und Lebensbedingungen radikal zu durchleuchten. Dadurch gewinnt Literatur - wenn auch aus einer subjektiven Erfahrungswelt heraus - eine herausragende gesellschaftspolitische Bedeutung und Funktion, die in autoritären Staaten - aufgrund der starken Repression auch im akademischen Feld - von den Geistes- und Sozialwissenschaften nicht in der gleichen Weise ausgeübt werden können.

In unserem Proseminar beschäftigen wir uns mit Schlüsseltexten der modernen und zeitgenössischen arabischen Literatur (Lyrik und Roman) aus folgenden Ländern: Ägypten, Syrien, Palästina, Irak, Libanon, Marokko. Anhand unserer Lektüren und Analysen beleuchten wir kulturelle Fragen und gesellschaftspolitische Kritik, die in den literarischen Texten aufgeworfen und verhandelt werden.

Im Mittelpunkt stehen meist Autor\*in und Werk, aber auch literarische Trends, Tendenzen, Paradigmen und Positionierungen, die wir in den Texten anhand literatur- und kulturwissenschaftlicher Theorien und Ansätze herausarbeiten und diskutieren werden. Dabei spielen die intersektionalen Kategorien gender, Generation, Klasse,

der Stadt-Land-Konflikt sowie ideologische Komponenten (wie z. B. Nationalismus, Anti-Imperialismus, Islamismus, Liberalismus) eine wichtige Rolle.

### 14514.0030 **Ägyptisch-Arabisch II**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 17:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

S.GSELL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Voraussetzung für die Teilnahme ist die erfolgreiche Teilnahme am Kursteil I (für den keine Vorkenntnisse erforderlich waren) oder entsprechende Vorkenntnisse, s.u.. Der Gesamtkurs (I-IV) vermittelt Kenntnisse des ägyptisch-arabischen Dialekts, der im gesamten arabischen Sprachraum verstanden wird und zur Kommunikation genutzt werden kann. Im zweiten Teil dieses Kurses werden wiederum Grammatik und Übungen des Lehrbuchs Ahlan wa Sahlan von M. WOIDICH behandelt. Daneben wird durch praktische Sprachübungen und kleine Konversationen der aktive Sprachgebrauch des Ägyptisch-Arabischen gefördert. Außerdem werden zusätzliche Materialien verwendet (Texte, die nicht dem Lehrbuch entnommen sind, sowie Audiodateien), an denen die erworbenen Kenntnisse überprüft werden. Im Kurs werden angelegentlich Kenntnisse über den islamischen Kulturraum allgemein, über den arabischen Kulturraum und speziell über den ägyptischen vermittelt.

### 14514.0031 **Ägyptisch-Arabisch IV**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 17:30 - 19:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

S.GSELL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Voraussetzung für die Teilnahme ist die erfolgreiche Teilnahme an den Kursteilen I-III oder entsprechende Vorkenntnisse, s.u.. Der Gesamtkurs (I-IV) vermittelt Kenntnisse des ägyptisch-arabischen Dialekts, der im gesamten arabischen Sprachraum verstanden wird und zur Kommunikation genutzt werden kann. Im vierten Teil dieses Kurses werden Grammatik und Übungen des Lehrbuchs Ahlan wa Sahlan von M. WOIDICH abgeschlossen. Daneben wird durch praktische Sprachübungen und kleine Konversationen der aktive Sprachgebrauch des Ägyptisch-Arabischen gefördert. Außerdem werden zusätzliche Materialien verwendet (Texte, die nicht dem Lehrbuch entnommen sind, sowie Audiodateien), an denen die erworbenen Kenntnisse überprüft werden. Im Kurs werden angelegentlich Kenntnisse über den islamischen Kulturraum allgemein, über den arabischen Kulturraum und speziell über den ägyptischen vermittelt.

### 14514.0032 **Levante II**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Arabisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 18:00 - 19:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

S.DAMIR-GEILSDORF

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In dem Kurs werden aktive Sprachkompetenzen im syrischen gesprochenen Arabisch erweitert durch Übungen zu Konversation und Hörverständnis, Grammatik und Wortschatz. Anhand von Dialogen und Erzählungen sowie Übungen zu Audiodateien und Videos trainieren Sie Ihren aktiven Sprachgebrauch in verschiedenen Gesprächssituationen.

### 14514.0033 **Dari II**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

F.BAGRAMWAL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

KHABIRI

**14514.0034 Levante IV**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.DAMIR-GEILSDORF

**14514.0040 Arabisch IV**

4 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

A.SAIDI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieser Sprachkurs bildet die Fortsetzung des Kurses Arabisch III. Es wird mit dem Lehrbuch von Kristen Brustad/ Mahmoud Al-Batal/ Abbas al-Tonsi, Al-Kitaab fii Ta'allum al-'Arabiyya. Part 2. A Textbook for Intermediate Arabic. Washington, DC 2013, 3rd edition (ISBN 978-1-58901-962-1) gearbeitet. Das Bestehen der Abschlussklausur stellt die Voraussetzung zur Zulassung zum Arabisch V-Kurs dar.

**14514.0041 Persisch IV**

4 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

S.HASSANI RIAZI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 15.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 14:00 - 16:00 , 22.07.2021,

in Großer Hörsaal XXX , 136 Gyrhofstr. 15 "Alte Botanik"

Vertiefung und Erweiterung der Persischkenntnisse der Teilnehmer\*innen in den Bereichen: Lesen, Schreiben, Sprechen und Hörverstehen anhand mittelschwerer Texte und kurzer Videos. Textsorten: Pressemeldungen u. berichte; Kurzgeschichten und Märchen; leichtere Sachtexte zu aktuellen Themen aus dem persischsprachigen Raum.

**14514.0042 Indonesisch IV**

4 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

P.SIAHAAN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 15.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 14:00 - 16:00 , 22.07.2021,

in Hörsaal H80 , 103 Philosophikum

In "Indonesisch IV" werden der vorhandene Wortschatz erweitert und die Grammatik der indonesischen Sprache vertieft. Man lernt über geläufige Themen zu sprechen, z.B. Informationen zur Person und zur Familie, Einkaufen, als Reiseführer Sehenswürdigkeiten vorzustellen, Krankheiten, persönliche Dinge und Emotionen. Der Kurs kann auch von Fachfremden besucht werden. Eine Anrechnung des Kurses für das Studium Integrale und EA ist möglich.

**14514.0043 Türkisch IV**

4 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 14.07.2021,

B.ERDOGAN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 14:00 - 16:00 , 21.07.2021,

in Großer Hörsaal XXX , 136 Gyrhofstr. 15 "Alte Botanik"

Türkisch IV kann im Rahmen des Studium Integrale belegt werden, vorausgesetzt, dass Plätze frei sind. SKIW-Studierende haben gegenüber fachfremden Studierenden Vorrang.

Die Endungen, besonders die Partizip- und Gerundiumendungen, die zusammengesetzten Konjugationen, das Passiv und das Reflexiv werden eingeführt.

**14514.0048 Regionale Schwerpunktsetzung: Arabische Länder: Geschichte und Politik Palästinas**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.DAMIR-GEILSDORF

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14514.0049 Regionale Schwerpunktsetzung: Arabische Länder: Modernisierung, Demokratisierung und gesellschaftlicher Wandel im Nahen-Osten**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

S.GARIP

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Seitdem die Sieger des Ersten Weltkriegs eine neue Weltordnung geschaffen haben, herrscht in der Region Naher-Osten eine permanente politische Instabilität. Der Prozess der politischen Modernisierung kann im engeren Sinne des Wortes in der ganzen Region fast als gescheitert interpretiert werden. In vielen Ländern der Region sind Prozesse wie Nationenbildung, Staatsbildung oder Demokratisierung ins Stocken gekommen. Viele Länder der Region sind mit einem Kollaps des politischen Systems konfrontiert.

Der Konflikt in der Region als Folge der Instabilität verschärft sich weiter. Mit fortschreitender Globalisierung bleiben die Auswirkungen solcher Konflikte aber nicht mehr auf die regionale Ebene beschränkt, sondern gefährden sogar den Weltfrieden. Der Systemwandel kann sowohl in die Richtung Demokratie, aber auch in die Richtung Totalitarismus ausschlagen. Es reicht nicht aus, diesen gesellschaftlichen Wandel mit monokausalen Erklärungsmustern zu analysieren. Für die Analyse tiefgründiger Strukturänderungsprobleme ist eine mehrdimensionale kulturelle, historische sowie sozio-ökonomische und politische Betrachtung notwendig. In diesem Seminar werden Themen wie gesellschaftlicher Wandel, Modernisierung, Demokratisierung sowie Frauenbewegung und politische Radikalisierung thematisiert.

**14514.0050 Regionale Schwerpunktsetzung: Arabische Länder: Einführung in die Philosophie der arabisch-islamischen Welt**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

H.ZEIN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar thematisiert die Frage nach dem Verhältnis von Philosophie und Religion im arabischen Kulturraum, und zwar in der klassischen Epoche vom

Aufkommen des Islams bis etwa 1300. Das Seminar behandelt Schwerpunkte der arabischen mittelalterlichen Philosophie (falsafa) und die Argumentationstheorie, beginnend mit den Übersetzungen spätantiker Texte ins Arabische sowie der herausgebildeten islamischen Theologie (Kalām) über die eigenständigen philosophischen Systeme der Welterklärung bis hin zur Gesellschaftslehre von Ibn Khaldun. In dem Seminar sollen Grundthemen sowie bedeutende Klassiker der arabischen Philosophie erörtert werden.

Literatur, Seminarplan und eine Liste mit Themen für Referate werden zu Semesterbeginn bereitgestellt.

**14514.0051 Regionale Schwerpunktsetzung: Seminar Iran: Zeitgenössische Romane**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.AMIRPUR  
AHRANDJANI

Angefangen mit dem wohl wichtigsten zeitgenössischen Roman „Die blinde Eule“ von Sadegh Hedayat werden wir uns eingehend mit den interessantesten und wirkmächtigsten Werken des letzten und dieses Jahrhunderts beschäftigen, u.a.: Mahmud Doutalabadi, Hushang Golshiri, Simin Daneshvar, Fariba Vafi, Shahrnush Parsipour und Abbas Maarufi.

**14514.0052 Regionale Schwerpunktsetzung: Seminar Südostasien**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

E.WIERINGA

Religion, Politik und Gesellschaft hängen in Südostasien eng zusammen. Welche einheimischen Vorstellungen gibt es dazu? Für die sog. Vormoderne werden wir einen Blick werfen auf Fürstenspiegel, Epen wie das Rāmāyaṅa und malaiische und javanische Chroniken (z. B. Sejarah Melayu; Babad Tanah Jawi); diese Primärquellen stehen in (englischer) Übersetzung zur Verfügung. Auffallend ist, dass „hinduistische“ Ideen aus Indien auch nach der Islamisierung Indonesiens den Diskurs prägen: Wie ist das überhaupt möglich? In Indonesien wird die politische Debatte seit der Unabhängigkeit im Jahre 1945 bis heute von den sog. „Fünf Prinzipien (oder Säulen)“ (Pancasila) bestimmt. Anhand einer kritischen Auswertung von Sekundärliteratur wird diese Staatsphilosophie genauer betrachtet.

**14514.0053 Regionale Schwerpunktsetzung: Seminar Türkei: Die Geschichte der türkischen Republik 1918-1960 - zentrale Themen und Ereignisse**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.HENDRICH

Die Veranstaltung gibt einen Einblick die Geschichte der ersten Dekaden der türkischen Republik (1918-1960). Diese umfasst den Zeitraum vom Waffenstillstand nach dem Ersten Weltkrieg bis zum ersten Militärputsch. Neben einem allgemeinen Überblick werden ausgewählte Fragestellungen tiefergehend erarbeitet. Um die Gegenwart der Türkei verstehen zu können, sind fundierte Kenntnisse dieser Jahre, der Ereignisse, Personen und Schlüsselthemen nötig. Es erfolgt eine Einführung in die wesentliche Fachliteratur sowie verschiedene Forschungstrends.

**14514.0059 Sprachpraxis Sprache A: Sprachkurs Arabisch VII (1. Gruppe)**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

H.ZEIN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14514.0060 Sprachpraxis Sprache A: Sprachkurs Arabisch VII (2. Gruppe)**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

H.ZEIN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14514.0061 Sprachpraxis Sprache A: Sprachkurs Persisch VII**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

S.HASSANI RIAZI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14514.0062 Sprachpraxis Sprache A: Sprachkurs Indonesisch VII**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

P.SIAHAAN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In "Indonesisch VII" wird der vorhandene Wortschatz erweitert und die Grammatik weiter vertieft. Man lernt, sich über allgemeine Themen aus Kultur, Politik und Beruf zu äußern. Der Kurs kann auch von Fachfremden besucht werden. Eine Anrechnung des Kurses für das Studium Integrale oder EA ist möglich.

**14514.0070 Islamwissenschaftliche Forschung: Theorien und Methoden in der Islamwissenschaft**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

E.WIERINGA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar setzen wir uns intensiv und kritisch mit den neuesten Fachpublikationen auseinander. Dabei wird die große fachliche und methodische Breite gezeigt, d.h. Veröffentlichungen mit folgenden für die Islamwissenschaft relevanten theoretischen Zugängen: sozialwissenschaftlichen, ethnologischen, kulturwissenschaftlichen und historisch-philologischen.

**14514.0071 Islamwissenschaftliche Forschung: Kolloquium**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

E.WIERINGA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Kolloquium dient dazu, die eigene Bachelorarbeit oder wahlweise die relevante Sekundärliteratur vorzustellen.

**14514.0076 Islam in Deutschland: Islamwissenschaftliche Lehrforschung I**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 15:00 - 16:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

S.DAMIR-GEILSDORF

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Zentrum des zweisemestrigen Lehrforschungsprogramms zum Thema „Islam in Deutschland“ stehen Erfahrungen, Perspektiven und Glaubenspraktiken von Muslim\_innen in Deutschland. Die Studierenden führen in kleinen Gruppen eine



eigene kleine Forschung zu einer von ihnen selbst gewählten Fragestellung durch. Dazu erheben sie auf der Basis von Methoden ethnographischer und anderer sozialwissenschaftlicher Feldforschung selbständig Daten.

Mögliche Fragenkomplexe sind unter vielen anderen z.B.:

- religiöse Praktiken
- Aushandlungsprozesse von Glaubensinhalten (z.B. innerhalb von Familien oder intergenerationell)
- Islamophobie und Ausgrenzungserfahrungen
- Muslimische Wohlfahrtsorganisationen
- Organisation und Bedeutung von Pilgerfahrten
- Einstellungen zum islamischen Religionsunterricht
- Muslimisches Dating (Datingportale) und/oder Eheschließungen
- Jugendarbeit in Moscheen
- Kleidungspraktiken
- religiöse Erziehung
- Konversion
- ...etc. etc.

In diesem Seminar im Sommersemester findet eine thematische und theoretische Einführung zu verschiedenen Formen islamischen Gemeindelebens in Deutschland statt sowie ein Methodentraining (verschiedene Formen von Interviews, teilnehmende Beobachtungen, Feldnotizen, Fragebögen etc.). Davon ausgehend erarbeiten sich die Projektgruppen unter intensiver Betreuung eine eigene konkrete Forschungsfrage und ein Forschungsdesign.

Die daran anschließende Feldforschung erfolgt in der vorlesungsfreien Zeit.

Der zweite Teil der islamwissenschaftlichen Lehrforschung findet in Form von Blockveranstaltungen im Wintersemester 2020/21 statt, die der Auswertung, Ausarbeitung und Vorstellung der im Sommer erhobenen Daten dienen. Die eigenen Erfahrungen der selbständigen Feldforschung sollen im Wintersemester 2020/21 reflektiert und die Forschungsergebnisse in einen theoretischen Rahmen gestellt werden. Teilnehmenden Studierenden soll dadurch auch die Möglichkeit gegeben werden, aufbauend auf den Ergebnissen ihrer Feldforschung eine empirische Abschlussarbeit zu verfassen.

Bedingung für die Teilnahme am ersten Teil der Lehrforschung im Sommersemester 2021) ist die aktive Teilnahme auch am zweiten Teil (Blockveranstaltungen) im Wintersemester 2021/22.

### **14514.0077   Praktikum Islamwissenschaft: Einblicke in die berufliche Praxis** 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.MILICH

Im SoSe wird (zum ersten Mal im Studiengang SKIW) ein praktisches Training im Bereich "Radikalisierungsprävention" angeboten. Yasmina Hedider, ehemalige Masterstudentin des Studiengangs SKIW, wird das Training leiten. Im Vordergrund stehen Ansätze und Angebote der Prävention von Islamismus; zugleich reflektieren und diskutieren wir aber auch über dessen komplexe Entstehungsgründe und aktuelle Entwicklungen.

Neben einem allgemeinen Einblick in die bundesweite Präventionslandschaft wird der Fokus auf Projekte in NRW gelegt. Den Teilnehmenden werden im Laufe des Trainings Werkzeuge an die Hand gegeben, die für die Präventionsarbeit wichtig sind. Praktische Anwendung sollen diese bei der Behandlung von Fallbeispielen finden.

Ebenso essentiell für die Präventionsarbeit ist es, Radikalisierungsmechanismen im Allgemeinen zu durchblicken sowie prominente islamistische Akteur\*innen und deren Argumentationsstrukturen kennenzulernen. Daher sollen im Rahmen dieses Trainings auch islamistische Diskurse analysiert und diskutiert werden.

Die Veranstaltung findet sowohl an Einzelterminen als auch an zwei Blockterminen statt. Studierende des Studiengangs SKIW werden bevorzugt zugelassen, bei freien Plätzen sind Studierende anderer Fächer mit Vorkenntnissen willkommen.

Vorläufige Termine der Sessions:

6.5. 18:00-19:30: Einstieg mit Orga, Ablauf, Vorkenntnisse und Wünsche der Teilnehmenden erfragen...

20.5. 18:00-19:30: Präventionslandschaft in Deutschland, verschiedene Projekte vorstellen und Wegweiser im Speziellen, auf Radikalisierungsmechanismen eingehen

27.5. 18:00-19:30: Salafismus/ Islamismus

12.6. 10:00-15:15 und 13.06. 10:00-14:30 ein Block zum Thema Salafismus. Da würden wir Videos und Social Media Posts anschauen und diskutieren, was daran problematisch ist und warum bzw. ob da was Problematisches ist...

26.6. 10:00-15:15 und 27.6. 10:00-14:30 ein Block zum Thema Radikalisierung. Hier würden wir dann u.a. an Fallbeispielen arbeiten. Da hatte ich gedacht, dass man Gruppen einteilen kann, die jeweils ein Beispiel bekommen und dann wird im Plenum diskutiert, welche Schritte sich die Gruppe überlegt hat.

01.07. 18:00-19:30: Abschlussitzung

**14514.0078 Hispanische und iranische Communities in den USA vs. Migration in Deutschland: sprachliche und kulturelle Identitäten im Vergleich**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 01.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 18:00 - 20:00 , 02.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 15:00 - 20:30 , 03.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 15:00 - 20:30 , 18.04.2021 - 25.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 18:00 - 20:00 , 19.04.2021 - 26.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Termine:

Donnerstag, 01.04.21, 16.00 - 17.30 h Vorbereitungssitzung

Freitag, 02.04.21, 18.00 - 20.00 h Social Get-Together in gather.town

Samstag, 03.04.21, 15.00 - 20.30 h

Sonntag, 18.04.21, 15.00 - 20.30 h

Montag, 19.04.21, 18.00 - 20.00 h

Sonntag, 25.04.21, 15.00 - 20.30 h

Montag, 26.04.21, 18.00 - 20.00 h Final discussion and good bye

A.ADLI

K.AMIRPUR

AHRANDJANI

**14514.0090 Theorien und Methoden: Selbststudium**

0 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

E.WIERINGA

**14514.0100 Seminar: Kultur und Gesellschaft: Arabische Kultur: Turath**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

S.MILICH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nach der Lektüre und Diskussion verschiedener arabischer Texte zum Thema „turath“ und "cultural heritage" werden wir uns in diesem Masterseminar unter Rückgriff auf aktuelle Forschungsliteratur mit „turāh“, kulturellem Erbe/ cultural

heritage und verwandten Schlüsselbegriffen in zeitgenössischen Debatten, Diskursen und Praktiken der MENA-Region beschäftigen. Im Bund mit dem Begriff Authentizität (a#āla) steht „turā#“ oft für diejenigen überlieferten Teile der Vergangenheit, die die kulturelle (arabische/islamische) Identität in der Gegenwart maßgeblich bestimmen. Wenige andere Bereiche stehen seit der Zerstörung Palmyras/Tadmurs und anderer Welterbestätten in arabischen Ländern regional als auch global so sehr im Fokus kontroverser Diskussionen. Im Spannungsfeld zwischen Tourismus, Terrorismus, Identitätspolitik und alternativer Moderneentwürfe lässt sich vom Begriff des kulturellen Erbes (turā# #aqāfi) ausgehend tief in zeitgenössische Grundfragen, mächtige Narrative und diskursiv wie materiell geführte Kulturkämpfe eintauchen, um diese besser zu erfassen und neue Perspektiven auf unsere Gegenwart zu erarbeiten.

- 14514.0110 Muslimische Diskurse und Glaubenspraktiken: Cyber-Islam und religiöse Autorität**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, S.DAMIR-GEILSDORF  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Cyber-Islam und religiöse Autorität

Seit der so genannten digitalen Revolution haben in der MENA-Region staatliche religiöse Behörden wie Fatwa-Ämter zunehmend auch eine Webpräsenz und vielfältige muslimische Akteure sind im Internet aktiv. Neben Personen, die online-Fatwas erstellen, Videopredigten oder Schriften über das Internet verbreiten etc., gibt es zahlreiche Foren, in denen Muslime auch translokal über Glaubensinhalte debattieren und sich miteinander vernetzen. In der Forschung zu 'digital religion' wird kontrovers diskutiert, welche Auswirkungen dies auf Transformationen traditioneller religiöser Autorität sowie Formen der religiösen Vergemeinschaftung hat. In dem Seminar befassen wir uns mit theoretischen Konzepten und verschiedenen Phänomenen von Islam im Cyberspace sowie methodischen Zugängen zu deren Analyse. Davon ausgehend entwickeln Sie Fragestellungen für eigene Projektarbeiten in Teams mit jeweils zwei bis vier Studierenden.

Texte und ein detaillierter Seminarplan werden bis zu Beginn des Semesters in ILIAS eingestellt.

- 14514.0111 Sprachkurs: Arabische Diskurse**  
 2 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, H.DARWISH  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In this course, we read, translate and discuss several Arabic texts.

- 14514.0112 Sprachkurs: Iranische Diskurse: Quellen zur Frauenfrage**  
 2 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, K.AMIRPUR  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum AHRANDJANI

Gelesen werden die Schriften von Morteza Motahhari, Ali Shariati und Ayatollah Khomeini zur Frauenfrage sowie Artikel aus der Zeitschrift Zanan.

- 14514.0121 Schreibwerkstatt: Sprachkurs Arabisch - Teil 1**  
 2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Arabisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, H.ZEIN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- 14514.0122 Schreibwerkstatt Arabisch: Selbständige Studien**  
0 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
H.ZEIN
- 14514.0123 Schreibwerkstatt: Sprachkurs Persisch - Teil 1**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, S.HASSANI RIAZI  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14514.0124 Schreibwerkstatt Persisch - Selbständige Studien**  
0 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
S.HASSANI RIAZI
- 14514.0125 Sprachkurs Wissenschaftstürkisch (für fortgeschr. BA- und MA-Studierende)**  
2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, B.ERDOGAN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14514.0130 Arabische Konversation für fortgeschrittene BA- und MA-Studierende:**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Arabisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, H.DARWISH  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14514.0132 Persische Konversation für BA- und MA-Studierende**  
2 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 20.05.2021, S.MIRMOHAMMADI  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

## OSTASIATISCHES SEMINAR

### ABTEILUNG FÜR CHINA-STUDIEN

#### 14524.1010 **Geschichte, Sprachen und Textkulturen Chinas**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, W.HUANG  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In dieser Vorlesung werden wichtige Stationen der literaturgeschichtlichen Entwicklungen Chinas, zeitlich beginnend mit der ersten Lyriksammlung „Shijing“ bis hin zu 1949, vorgestellt. Die einzelnen literaturwissenschaftlichen Aspekte werden anhand wichtiger Autoren und Werke einzelner Textgattungen und unter Thematisierung historischer und sprachgeschichtlicher Kontexte besprochen.

#### 14524.1011 **Chinesische Literaten im Exil**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, C.VON HASELBERG  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Schriftsteller wie Gao Xingjian ###, Liao Yiwu ### oder Ma Jian ##, die in der Folge der Niederschlagung der Demokratiebewegung 1989 emigrierten und seitdem im Ausland als Exilanten leben und schreiben, genießen dort hohes Ansehen sowohl für ihr literarisches Schaffen als auch für ihr Dissidententum. Das Hauptaugenmerk des Seminars liegt darauf, wie diese Schriftsteller sowohl in ihren - oftmals autobiografisch gefärbten - literarischen Werken als auch in öffentlichen Auftritten wie Interviews oder Veranstaltungen das Image des intellektuellen chinesischen Dissidenten gestalten.

#### 14524.1012 **Frauenleben in der traditionellen chinesischen Gesellschaft**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021, M.MÜLLER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Anhand ausgewählter historischer Beispiele soll der Frage nachgegangen werden, wie Geschlechterrollen im chinesischen Kontext gesellschaftlich konstruiert wurden. Besonders interessant sind – angesichts einer weitgehend Männer-dominierten Gesellschaft - dabei die verschiedenen Frauen-Rollen, die uns über Texte, bildliche Darstellungen und Artefakte überliefert sind. Neben Ansätzen der Gender studies wird methodisch daher auch der kritischen Umgang mit Quellen im Zentrum des Seminars stehen.

#### 14524.1030 **Kolloquium Chinastudien**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 12:00 , 20.04.2021, S.KRAMER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Sa. 10:00 - 18:00 , 08.05.2021 - 26.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Kolloquium Chinastudium wird gemeinsam für Examenskandidatinnen und -kandidaten des B.A. und des M.A. Chinastudien angeboten. Die Teilnahme ist zudem Voraussetzung für die Anmeldung zu einer Masterarbeit im Bereich der Chinastudien/Kultur Chinas in den MA-Studiengängen Komparatistik und Regionalstudien China. In dem Kolloquium werden zunächst anhand von vorliegenden Hausarbeiten der teilnehmenden Studierenden sowie von weiteren wissenschaftlichen Texten auf der Basis von Koreferaten die Ziele, Methoden, Arbeitsweisen und Strategien bei der Anfertigung wissenschaftlicher Arbeiten diskutiert. Anschließend haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Gelegenheit, ihre eigenen Forschungsüberlegungen und -projekte (ob im Stadium einer vorläufigen Idee oder eines bereits ausgearbeiteten Textes oder auch nur zur Unterstützung bei der Entwicklung einer Idee) vorzustellen und in der Gruppe zu diskutieren, um die dabei gewonnenen Erkenntnisse produktiv in die Arbeit an der anzufertigenden Examensarbeit einbringen zu können.

20.04. 10:00 – 12:00 Vorbesprechung, Raum 1.01

08.05. 10:00 – 18:00 Reflexionen wissenschaftlichen Arbeitens

29.05. 10:00 – 18:00 Projektdiskussionen

26.06. 10:00 – 18:00 Ergebnisauswertungen

#### **14524.1110 Chinesische Balladen seit der Han-Zeit**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

W.HUANG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar werden ausgewählte Erzählungen aus der Qing-Zeit behandelt. Die Teilnehmer\*innen werden angeleitet, die einzelnen Werke sprachlich und inhaltlich im jeweiligen Zeitkontext zu verstehen und ihre literarischen Besonderheiten herauszuarbeiten.

Da die Texte in der vormodernen Zeit entstanden sind, werden Kenntnisse des vormodernen Chinesischen vorausgesetzt.

#### **14524.1111 Naturrepräsentationen in Literatur und Film**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

H.KRAMER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

#### **14524.1120 "Culture and Media: Myth in Chinese cinema and urban space"**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 17:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

A.CIMINO

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

#### **14524.1121 Gesellschaftliche Außenseiter, internationale Festivalstars: 'Independent'-Filmemacher seit den 1990ern**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

C.VON HASELBERG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In den 1990er Jahren tauchte in der Volksrepublik China mit der sogenannten 6. Generation (###) erstmals eine Bewegung junger Filmemacher\*innen auf, die außerhalb der öffentlich legitimierten Institutionen arbeiteten. Der Fokus ihrer Filme lag auf der Porträtierung gesellschaftlicher Außenseiter\*innen und einer

dokumentarisch-realistischen Ästhetik. In dem Seminar soll es darum gehen zu untersuchen, wie unabhängige Filmemacher\*innen sowohl in ihren Filmen als auch in Paratexten wie Interviews, Publikationen oder öffentlichen Veranstaltungen ihre Rolle als kritische und subversive Intellektuelle gestalten.

**14524.1130 Der Naturvertrag: Philosophische Konzeptionen und Realisierungen von Natur und Landschaft im kulturellen Vergleich**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.KRAMER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

13.4. Vorbesprechung, Einführung

20.4. x

27.4. x

04.5. (10 – 15 Uhr, Blocksitzung auf dem Drachenfels Königswinter)

11.5. x

18.5. x

01.6. (10 – 15 Uhr, Blocksitzung im chinesischen Garten der Ruhr-Universität Bochum)

08.6. x

15.6. x

22.6. x

29.6. x

06.7. Ausblicke

**14524.1131 Das Buch Han Feizi und der Legalismus**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

M.LIU

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Focus des Seminars steht das Buch "Daodejing".

Wer ist Laozi und worauf bezieht sich das Werk "Daodejing"? Welche philosophischen Theorien und gesellschaftliche Ideale erläuterte Laozi? Wie lauten die Kernpunkte, z.B. "Dao", "Haben und Nichthaben", "Nichthandeln", "Natur" usw., des Daoismus im Buch "Daodejing"?

**14524.1160 Masterkolloquium - Selbststudium**

2 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.KRAMER

**14524.1180 Selbstlernanteil - Projektkolloquium**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.KRAMER

**14524.1181 Selbstlernanteil - Projektarbeit**

2 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.KRAMER

**14524.1200 Oberseminar anschließen - ausschließen, Kulturelle Praktiken jenseits globaler Vernetzung**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 06.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

W.NITSCH

S.KRAMER

S.KURFÜRST

Das Forschungsseminar richtet sich vornehmlich an (Research) Master, Doktorand\*innen und Postdoktorand\*innen aus den Disziplinen der Kunst-, Medien- und Kulturwissenschaften, der Philologie, Ethnologie, den kulturvergleichenden Fächern und der künstlerischen und gestalterischen Praxis. Es wird hochschulübergreifend als gemeinsame Veranstaltung der Universität zu Köln, der Kunsthochschule für Medien Köln sowie der Technischen Hochschule Köln angeboten. Vorgestellt und untersucht werden Praktiken des Anschließens und Ausschließens. In globalisierten Netzwerken gilt Anschlussfähigkeit als wesentliche Voraussetzung von Teilhabe. Es geht aber um die ‚andere Seite‘ von Anschlussprogrammen in den Netzwerken von Medien, Gesellschaft, Wirtschaft, Politik, Recht, Wissenschaft, Kunst und Kultur. Gefragt wird nämlich nach den Ausschlüssen, die mit den in globalisierten Netzwerken gängigen Praktiken des Anschließens einhergehen. Im Mittelpunkt stehen Praktiken lokaler Partikularisierung, die sich über das Ideal einer globalen Standardisierung und Vernetzung hinaus nachweisen lassen und somit jenseits landläufiger national-kultureller Grenzmarkierungen und a priori definierter historischer Perioden entstehen, welche für unterschiedliche Konzepte der Moderne maßgeblich sind. Mit der Analyse divergierender Kulturkonzepte und begrifflicher Konstruktionen hinsichtlich der lokalen Praktiken des (sich) Anschließens und des (sich) Ausschließens wird eine neue transdisziplinäre Methodik zur Betrachtung des Wechselverhältnisses von Beteiligung und Dissidenz erprobt. Diese ist auf ein prozessuales Handeln und auf Dialogizität ausgelegt. Im Vergleich von historischen Wandlungsprozessen und unterschiedlichen globalen, regionalen und lokalen Räumen führt das zu Fragen der Macht, der Teilhabe, der Selbst- und Fremdbestimmung sowie der fragmentarischen Wahrnehmung und symbolischen Narrativierung von Welt. Somit befasst sich das Seminar mit zentralen Fragestellungen einer sich immer nur in lokalen Praktiken auflösenden globalen Gegenwart und ihrer Operationen und nimmt dabei zugleich die binärlogischen Konstellationen von deren gängigen Erklärungsmodellen in den Blick. Ziel des Oberseminars ist darüber hinaus die Anbindung an inter- und transdisziplinäre Forschungsentwicklungen, wie sie im Bereich „anschließen – ausschließen“ verfolgt werden, sowie der fächerübergreifende wissenschaftliche Austausch und die Weiterentwicklung und Schärfung eigener Forschungsprofile der Teilnehmer\*innen. Die internen Diskussionen werden ergänzt durch universitätsöffentliche Vorträge von Wissenschaftler\*innen und Gastwissenschaftler\*innen, die jeweils eigene Themen, Konzepte und Methoden ihrer Forschung vorstellen und zur Diskussion stellen.

Bitte Beachten:

Bewerben Sie sich über Klips und senden Sie ein Motivationsschreiben an Herrn

Dr. Martin Müller (martin.mueller (ad) uni-koeln.de)

Die Bewerbungen können bis zur Deadline 26. Februar eingereicht werden.

Die Zusagen erfolgen nach Sichtung der Motivationsschreiben.

**14524.1210 Forschungskolloquium Chinastudien**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:30 - 11:30 , 13.04.2021,

S.KRAMER

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Sa. 09:00 - 22:00 , 15.05.2021 - 22.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In dem Kolloquium werden Paradigmen, Themen, Methoden und Arbeitsweisen ambitionierten wissenschaftlichen Arbeitens im Allgemeinen diskutiert. Insbesondere geht es darum, die eigenen Forschungsüberlegungen und -projekte (ob im Stadium einer vorläufigen Idee oder eines bereits ausgearbeiteten Textes oder auch nur zur Unterstützung bei der Entwicklung einer Idee) der teilnehmenden Doktorandinnen, Doktoranden, Habilitandinnen und Habilitanden aus dem



Feld Sinologie/Chinastudien sowie der externen Postdoktorandinnen und Postdoktoranden vorzustellen und auf der Grundlage von Koreferaten in der Gruppe zu diskutieren, um die dabei gewonnenen Erkenntnisse produktiv in die weiteren Projekte und Qualifikationsarbeiten einbringen zu können.

Telefonische Einzeltermine mit allen Teilnehmenden n. V.

16.06. 9-18 Uhr Projektdiskussionen (OAS)

24.06. 9-18 Uhr Projektdiskussionen (OAS)

- 14524.1220 Oberseminar Chinastudien: Exil und Migration**  
 2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 14:00 - 20:00 , 23.04.2021 - 02.07.2021, S.KRAMER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 14:00 - 20:00 , 31.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14524.2000 Neuordnungen des chinesischen Rechts**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, D.SPRICK  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14524.2002 Chinese Constitutional Law**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Chinesisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, D.SPRICK  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14524.2008 Das rechtliche Umfeld des Wirtschaftens in der VR China**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, S.WERTHWEIN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14524.2009 Chinese Civil and Commercial Law**  
 2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, D.SPRICK  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14524.2011 Formen des Selbstlernens I**  
 1 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 D.SPRICK
- 14524.2012 Formen des Selbstlernens - Chinesische Rechtskultur**  
 1 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 D.SPRICK  
 B.AHL

- 14524.2013 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten**  
1 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
W.HUANG
- Blockveranstaltung. Wir treffen uns von 18:00-20:30 an folgenden Terminen:  
10.05.2021 (Einführung)  
17.05.2021 (Komponenten wiss. Arbeitens)  
31.05.2021 (wiss. Text lesen und verstehen)  
07.06.2021 (Beispiele aus der wiss. Praxis)  
14.06.2021 (Besprechung eigener Themenfindung und Strukturierung)
- 14524.2014 Formen des Selbstlernens II**  
1 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
D.SPRICK
- 14524.2015 Formen des Selbstlernens III**  
1 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
D.SPRICK
- 14524.3001 Klasse, Gender u. Ethnizität im chinesischen Entwicklungsmodell (Vorlesung)**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 13.07.2021, F.WEMHEUER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 10:00 - 11:30 , 20.07.2021,  
in Großer Hörsaal XXX , 136 Gyrhofstr. 15 "Alte Botanik"
- 14524.3002 Westliche China-Bilder im Wandel**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, F.WEMHEUER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14524.3003 Intellektuelle und politische Debatten im gegenwärtigen China**  
2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, F.WEMHEUER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14524.3006 Cadres, Masses and the Charismatic Leader: New Perspectives on China's Cultural Revolution**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, J.CUI  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- 14524.3007 Chinas Außenpolitik von Mao Zedong bis Xi Jinping: Theorie und Praxis**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, C.SCHÄFER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14524.3008 Bachelor-Kolloquium**  
1 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 14:00 - 14:45 , 14.04.2021 - 21.07.2021, F.WEMHEUER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14524.3009 Master-Kolloquium**  
1 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 14:45 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, F.WEMHEUER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14524.3010 Doktorandenkolloquium**  
2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
F.WEMHEUER
- 14524.5020 Moderne chinesische Sprache II Plenum A**  
5 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, H.YAO  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 14.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 12:00 - 12:45 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 16:00 - 17:30 , 21.07.2021,  
in Hörsaal H111 , 211 IBW
- 14524.5021 Moderne chinesische Sprache II Plenum B**  
5 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, C.CHIEN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 10:00 - 10:45 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 15.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 14:00 - 15:30 , 22.07.2021,  
in Hörsaal H111 , 211 IBW
- 14524.5022 Chinesische Sprech- und Hörübungen II, Gruppe A**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, H.YAO

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- 14524.5023 Chinesische Sprech- und Hörübungen II, Gruppe B**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, H.YAO  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14524.5024 Chinesische Sprech- und Hörübungen II, Gruppe C**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, Y.SCHMITZ-LIU  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14524.5025 Schriftzeichenkunde Gruppe A**  
1 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 13:00 - 13:45 , 15.04.2021 - 22.07.2021, H.YAO  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14524.5026 Schriftzeichenkunde Gruppe B**  
1 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 16:00 - 16:45 , 14.04.2021 - 21.07.2021, Y.SCHMITZ-LIU  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14524.5027 Schriftzeichenkunde Gruppe C**  
1 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 14:00 - 14:45 , 16.04.2021 - 23.07.2021, Y.SCHMITZ-LIU  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14524.5028 Moderne chinesische Sprache IV Plenum A**  
4 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 13.07.2021, Y.SCHMITZ-LIU  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 08:00 - 09:30 , 20.07.2021,  
in Hörsaal H111 , 211 IBW
- 14524.5029 Moderne chinesische Sprache IV Plenum B**  
4 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 12.07.2021, W.HUANG  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 12:00 - 13:30 , 19.07.2021,

in Hörsaal H111 , 211 IBW

- 14524.5030 Chinesische Sprech- und Hörübungen IV, Gruppe A**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, Y.SCHMITZ-LIU  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14524.5031 Chinesische Sprech- und Hörübungen IV Gruppe B**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, C.CHIEN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14524.5032 Moderne chinesische Sprache IV, Texte verfassen II, Gruppe A**  
1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 17:00 - 17:45 , 14.04.2021 - 21.07.2021, Y.SCHMITZ-LIU  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14524.5033 Moderne chinesische Sprache IV, Texte verfassen II, Gruppe B**  
1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 17:45 - 18:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, C.CHIEN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14524.5034 Wirtschaftschinesisch**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, Y.SCHMITZ-LIU  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14524.5035 Lektürekurs: Chinesische Texte lesen und verstehen (ab 4. Semester)**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, H.YAO  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14524.5036 HSK 5 Übungen**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, Y.SCHMITZ-LIU  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14524.5037 Chinawissenschaftliches Arbeiten: Lesen und Konversation**  
2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 12.07.2021, H.YAO  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 14:00 - 15:30 , 19.07.2021,

in Hörsaal H111 , 211 IBW

- 14524.5038 Chinawissenschaftliches Arbeiten: Lesen und Konversation**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 18:00 - 19:30 , 14.04.2021 - 14.07.2021, Y.SCHMITZ-LIU  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 18:00 - 19:30 , 21.07.2021,  
in Hörsaal H111 , 211 IBW
- 14524.5039 Fachsprache Kultur**  
2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 14.07.2021, H.YAO  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 08:00 - 09:30 , 21.07.2021,  
in Hörsaal H111 , 211 IBW
- 14524.5040 Einführung in die vormoderne Schriftsprache II**  
2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 13.07.2021, W.HUANG  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 12:00 - 13:30 , 20.07.2021,  
in Hörsaal H111 , 211 IBW
- 14524.5041 Chinesisch-deutsche Übersetzungen (für Fortgeschrittene)**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, W.HUANG  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14524.5042 Lektürekurs: Texte aus ##Shijing, ##Shiji und ##Lunyu**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021, W.HUANG  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

## ABTEILUNG FÜR JAPANOLOGIE

### 14525.0002 **Japanisch 2**

6 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.CHEVALIER  
T.TACHIKI

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 14525.0004 **Japanisch 4**

6 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.CHEVALIER  
T.TACHIKI

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 14525.0006 **Mittelstufe Japanisch 2**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Japanisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.CHEVALIER  
T.TACHIKI

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 14525.0212 **Einführung in die Cultural Studies**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.KÖHN

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14525.0213 Arbeitsmittel der Japanologie**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.WEBER

Mo. 12:00 - 13:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14525.0214 Vorbereitungskolloquium BA-Arbeit**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.WEBER

Das Kolloquium kann Studierenden des BA-Studiengangs "Japanische Kultur in Geschichte und Gegenwart" besucht werden, die in diesem Semester Ihre BA-Arbeit in der Japanologie planen und abgeben möchten.

**14525.0220 Einführung Klassisches Japanisch**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.KÖHN

Fr. 09:00 - 10:30 , 06.08.2021 - 10.09.2021,  
in Großer Hörsaal XXX , 136 Gyrhofstr. 15 "Alte Botanik"

Die Übung kann von Master-Studierenden ohne KLIPS-Anmeldung besucht werden.  
Bitte setzen Sie sich mit dem Dozierenden in Verbindung.

**14525.0315 Orte der Verehrung, Orte des Vergnügens: Pilgerstätten in der Edo-Zeit**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.WEBER

**14525.0321 Aspekte sozialer Ungleichheit in Japans Nachkriegszeit**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.KÖHN

**14525.0330 Fachdidaktik B**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.UNKEL

N.RECH

Das Seminar führt in die Fachdidaktik des Japanischen ein. Dabei stehen folgende Themen im Mittelpunkt:

- Kernlehrplan Japanisch und schulinterne Curricula
- Lehrwerkanalyse Japanisch



- Gestaltung und Durchführung einer Unterrichtsveranstaltung.  
 Nach der Beschäftigung mit dem Kernlehrplan und einem exemplarischen schulinternen Curriculum werden die in NRW verwendeten Lehrwerke analysiert. Im Anschluss wird eine Unterrichtsveranstaltung im Rahmen der Reihe „Sprachabenteuer“ am Georg-Büchner-Gymnasium Köln-Weiden geplant und durchgeführt (Studienleistung).

**14525.0331 Japanische Sprache und Sprachwissenschaft**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.UNKEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14525.1002 Oberstufe Japanisch D**

6 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

T.TACHIKI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.WATABE-GROß

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Ziel der Lehrveranstaltung besteht darin, dass die Studierenden wesentliche Inhalte komplexerer japanischer Texte zu konkreten Themen verstehen lernen und leichteren Fachdiskussionen/-gesprächen im eigenen Fachgebiet folgen können. Die Studierenden erlernen, Sachverhalte auf Japanisch zu beschreiben und relevante Details hervorzuheben.

**14525.1101 Theorien der Medienkultur und -geschichte**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.KÖHN

**14525.1213 Vorbereitungskolloquium MA-Arbeit**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

C.WEBER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14525.1305 Raumkonzepte der modernen japanischen Architektur**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

C.WEBER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14525.1314 Doktorandenkolloquium**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.KÖHN

- 14525.1350 Vorbereitung Praxissemester Japanisch**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, M.UNKEL  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14525.1351 Begleitung Praxissemester Japanisch**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 M.UNKEL
- 14525.1352 Fachdidaktik: Populärkultur und Medien**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, M.UNKEL  
 siehe Aushang der Institute
- Der Schwerpunkt des Seminars liegt im theoretischen Bereich auf der Kultur- und Mediendidaktik. Für den praktischen Teil wählen die Studierenden Aspekte aus den im Bachelor und Master zu (Populär-) Kultur und Medien behandelten Themen aus, die für den Unterricht an Gymnasien und Gesamtschulen geeignet sind, und planen und reflektieren dazu Unterrichtseinheiten. Die Veranstaltung findet z. T. in japanischer Sprache statt.
- 14525.1353 Fachdidaktik: Japanisch inklusiv**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, M.UNKEL  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14525.1354 Doktorand\*innen-Kolloquium**  
 2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 M.UNKEL
- 14525.1355 Master-Kolloquium**  
 2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 M.UNKEL
- 14525.1410 Forschungsklasse "Literaturübersetzung"**  
 2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021, S.KÖHN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14525.1411 Forschungskolloquium "Tee-Schriften der Vormoderne"**  
 2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, C.WEBER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14525.1501 Unterrichtshospitalation Japanisch (A1) unter Begleitung**  
5 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
M.UNKEL

Die Lehrveranstaltung besteht aus einer 12wöchigen Unterrichtshospitalation in einem Kurs Japanisch GER-Stufe A1 des Japanischen Kulturinstituts (Unterrichtstage und -zeiten: Montag und Mittwoch 18.45 Uhr – 20.45 Uhr/Beginn: 22. März 2017). Zusätzlich findet in der Kurszeit einmal pro Woche eine einstündige Feedbackrunde (Zeit n. V.) mit einer Fachperson des Japanischen Kulturinstituts statt. Im Rahmen der Lehrveranstaltung reflektieren die Studierenden im Gespräch mit Fachleuten für Japanisch als Fremdsprache, welche Inhalte und Methoden zur Vermittlung der japanischen Sprache auf GER A1 eingesetzt werden können (Fachgespräch in japanischer Sprache).

## FÄCHERGRUPPE 5: MODERNE SPRACHEN UND KULTUREN

### **14568.0002 Aktuelle Tendenzen der Fremdsprachendidaktik: Kritische Fremdsprachendidaktik**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

A.WILLEMS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die kritische Fremdsprachendidaktik kann im anglophonen Diskursraum als durchaus etabliert betrachtet werden, während sich der Terminus erst langsam in Deutschland zu etablieren beginnt und als solcher noch nicht fest ausdefiniert ist. Denn eine 1:1-Übernahme des englischsprachigen Konzeptes scheint durchaus herausfordernd, da dieses durchaus aktivistische Interessen impliziert, die im deutschen Schulkontext in Teilen skeptisch betrachtet werden müssen (vgl. bspw. in Bezug zum Beutelsbacher Konsens). Gleichzeitig teilen sowohl die kritische Fremdsprachendidaktik als auch ihr anglophones Schwesterkonzept die Grundannahme, dass der Fremdsprachenunterricht über die reine Förderung sprachlicher Kompetenzen hinausgehen sollte und einen Beitrag dazu zu leisten vermag, die Herausbildung mündiger Bürger:innen zu unterstützen. Daraus erwachsen wiederum beträchtliche Schnittmengen zu teilverwandten Konstrukten wie der Interkulturellen Kommunikativen Kompetenz im Sinne Michael Byrams, dem Reference Framework for Competences for Democratic Culture, der Bildung für nachhaltige Entwicklung und dem Globalen Lernen sowie der politischen Bildung. Im Rahmen des Seminars soll darum in einem ersten Block eine Einführung in diese unterschiedlichen Konstrukte erfolgen, um zu untersuchen, worin Gemeinsamkeiten und potentielle Unterschiede bestehen sowie der Frage nachzugehen, welche Auswirkungen dies auf den Fremdsprachenunterricht haben könnte oder sollte. Der zweite Teil steht dann im Fokus der Praxis, indem exemplarische Themen für / im Fremdsprachenunterricht aus der Perspektive der kritischen Fremdsprachendidaktik unter die Lupe genommen werden.

Je nach Studiengang, Modulhandbuch oder Prüfungsordnung sind unterschiedliche Studienleistungen zu erbringen, die in der ersten Sitzung ausführlich vorgestellt und besprochen werden.

Da es sich um eine sprachübergreifende Veranstaltung handelt, wird der theoretische Rahmen auf der Metaebene behandelt werden, die fremdsprachlichen Beispiele aber immer aus verschiedenen Zielidiomen gewählt werden, ohne das grundlegende Verständnis zu gefährden. Die sprachliche Vielfalt der teilnehmenden Studierenden soll zu einer Bereicherung der Veranstaltung beitragen.

Aufgrund eines Beschlusses der Fachvertreter:innen der Fächergruppe haben Studierende der Niederlandistik und Slavistik ein Vorzugsrecht bei der Platzvergabe im Falle einer Überbelegung der Veranstaltung.

### **14568.0003 Grundlagen der Didaktik der modernen Fremdsprachen**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

A.WILLEMS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung richtet sich in erste Linie an BA-Studierende und LPO 2003-Studierende ohne oder mit nur geringen Vorkenntnissen im Bereich der Fremdsprachendidaktik. Gemeinsam – d.h. durchaus handlungsorientiert und interaktiv – soll u.a. den Fragen nachgegangen werden, wie (Fremd-)sprachen gelernt bzw. erworben werden; welche bildungspolitischen Rahmenbedingungen den Fremdsprachenunterricht (FSU) an Bildungseinrichtungen in Deutschland regeln; welche Grundkompetenzen im FSU sowohl rezeptiv als auch produktiv gefördert werden sollten und wie dies geschehen kann; wo im modernen FSU die Bereiche Wortschatz- und Grammatikarbeit anzusiedeln sind; wie sich Interkulturelle Kompetenz definiert und wie ihre Herausbildung unterstützt werden kann; wie Literatur im FSU eingesetzt werden und vieles mehr. Je nach Gruppengröße soll

die Möglichkeit zur selbständigen Durchführung von Unterrichtssequenzen gegeben werden.

Da es sich um eine sprachübergreifende Veranstaltung handelt, wird der theoretische Rahmen auf der Metaebene behandelt werden, die fremdsprachlichen Beispiele aber immer aus verschiedenen Zielidiomen gewählt werden, ohne das grundlegende Verständnis zu gefährden. Die sprachliche Vielfalt der teilnehmenden Studierenden soll zu einer Bereicherung der Veranstaltung beitragen. Aufgrund eines Beschlusses der Fächergruppenvertreter haben Studierende der Niederlandistik und Slavistik ein Vorzugsrecht bei der Platzvergabe im Falle einer Überbelegung der Veranstaltung

### **14568.0006 Heterogenität im Fremdsprachenunterricht**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

A.WILLEMS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Heterogene Lerngruppe sind mitnichten ein neues Phänomen. Nicht zuletzt seit Ratifizierung der UN-Behindertenrechtskonvention hat jedoch eine starke Fokussierung der individuellen Lernvoraussetzungen stattgefunden, um jede/n Schüler\*in im besten Fall gemäß ihrer/seiner jeweiligen Fähigkeiten und Fertigkeiten fördern wie fordern zu können. Gleichzeitig müssen während des Lehramtsstudiums in NRW mind. 5 Leistungspunkte pro Fach mit inklusionspezifischen Fragestellungen erworben werden (vgl. Lehramtszugangsverordnung). Da wir von einem weiten Inklusionsbegriff ausgehen, der nicht nur die sonderpädagogischen Förderbereiche, sondern jegliche Formen von Heterogenität (bspw. Gender, Religion, Sprache, Kultur) mit einschließt, ist die Fülle potentieller im Seminar behandelte Themen sehr reichhaltig.

Darum soll zunächst ein Schwerpunkt auf spezifische Förderschwerpunkte gelegt werden, die die Gestaltung des Fremdsprachenunterrichts herausfordern können und anschließend weitere Heterogenitätsfaktoren mit einbezogen werden. Ziel ist das Kennenlernen, Ausprobieren und Reflektieren von Differenzierungsmöglichkeiten sowie potentieller Grenzen. Da die Auswahl potentieller Fragestellungen sehr groß ist, wird nur ein Teil der behandelten Themen im Vorfeld durch die Seminarleitung festgelegt, während einige durch die Teilnehmer\*innen ausgewählt werden können.

Je nach Studiengang, Modulhandbuch oder Prüfungsordnung sind unterschiedliche Studienleistungen zu erbringen, die in der ersten Sitzung ausführlich vorgestellt und besprochen werden.

Da es sich um eine sprachübergreifende Veranstaltung handelt, wird der theoretische Rahmen auf der Metaebene behandelt werden, die fremdsprachlichen Beispiele aber immer aus verschiedenen Zielidiomen gewählt werden, ohne das grundlegende Verständnis zu gefährden. Die sprachliche Vielfalt der teilnehmenden Studierenden soll zu einer Bereicherung der Veranstaltung beitragen.

Aufgrund eines Beschlusses der Fachvertreter\*innen der Fächergruppe haben Studierende der Niederlandistik und Slavistik ein Vorzugsrecht bei der Platzvergabe im Falle einer Überbelegung der Veranstaltung.

### **14568.0007 Indizien und Paranoia: Kriminalromane zwischen Literatur und Wissenschaft**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

W.NITSCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.HARST

Seit Carlo Ginzburgs Rede von einem «Indizienparadigma» des 19. Jahrhunderts weiß man, dass Geisteswissenschaften, Kriminalistik und Detektivgeschichten epistemologisch und historisch nahe verwandt sind. Die klassischen Detektive sind virtuose Leser von Zeichen, während einflussreiche Denker der Zeit – Marx, Nietzsche und Freud – sich einer detektivischen «Hermeneutik des Verdachts» (Ricoeur) bedienen, um unter die Oberfläche der Wirklichkeit zu dringen. Auch im 20. Jahrhundert inszenieren sich Geistes- und insbesondere Literaturwissenschaftler gerne als Detektive, wenn sie etwa im Sinne der amerikanischen «critique» Texte auf ihre Komplizität oder Subversivität gegenüber bestehenden Machtstrukturen befragen. Doch ist die detektivische Lektüre in der letzten Zeit auch in die Kritik geraten, wie sich etwa an Rita Felskis Forderung einer «post-kritischen» Lektüre zeigt. Ausgehend von diesen Beobachtungen soll im

Seminar umgekehrt gefragt werden, wie wissenschaftliches Lesen in modernen und postmodernen Detektivromanen dargestellt wird. Denn es ist auffällig, wie viele Texte des Genres — von Borges über Nabokov bis hin zu Auster und Piglia — die Nähe zwischen Detektiv und Leser dazu nutzen, wissenschaftliche Formen des Lesens und Schreibens zu thematisieren und die akademische Welt mit einem kritischen Blick zu betrachten. Ein dabei wiederkehrendes Thema ist die Frage, wie nahe der professionelle Verdacht — jedes Zeichen kann trügerisch sein, muss also hinterfragt werden — der Paranoia steht, so dass Sinnengewinn mit Realitätsverlust bezahlt werden muss. Zugleich geben gerade postmoderne Detektivgeschichten Einblicke in die affektiven Bindungen zwischen Dingwelt, Zeichen und LeserInnen, die auch für WissenschaftlerInnen so wichtig sind.

Besprochen werden folgende Texte: Borges: El acercamiento a Almotásim, La muerte y la brújula; Nabokov: The real life of Sebastian Knight; Pynchon: The crying of lot 49; Auster: City of glass; De Santis: Filosofía y letras; Piglia: El camino de Ida; Herrndorf: Sand.

### **14568.1005 UE: Einführung in die Komparatistik II**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.ZEHSCHNETZLER

Anknüpfend an die Vorlesung nimmt die Übung die Theorie und Praxis des Literatur- und Kulturvergleichs in den Blick.

Anhand historisch und systematisch ausgewählter Fallbeispiele werden die in der Vorlesung thematisierten theoretischen und methodischen Grundlagen vertieft und praktisch erprobt. Dabei sollen unter anderem komparatistische Kernbegriffe und Diskurse wie Globalität, Weltliteratur, Medialität, Translingualität und Transkulturalität diskutiert und reflektiert werden.

Ein ausführliches Semesterprogramm wird in der ersten Sitzung vorgestellt.

## ENGLISCHES SEMINAR I

### 14569.1101 SK: English in Use

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.ALLAN

K.MAYE-SAIDI

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.NEWMAN

E.START

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.RIDGE

K.GOULARAS

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.KOLLIAS

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The course will focus on developing students' oral and aural skills – skills which are essential for academic study as well as in teaching and other professional contexts. Emphasis will be placed on analysing and practising different types of prepared and spontaneous oral presentation to enable students to appreciate the techniques appropriate to speaking and listening in diverse contexts. As well as increasing their self-confidence when speaking and leading discussions, students will learn how to tailor their spoken English to a particular group of listeners; use techniques to emphasise points; manage the time at their disposal and respond effectively to questions. The course will not only give students the opportunity to assess their own performance, but also to give constructive feedback and feed-forward to other students.

Students MUST attend the first class and be on time to secure their place, and consistent attendance (students should not miss more than three classes) as well as active participation are also required.

### 14569.1201 SK: Academic Writing I

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.ALLAN

K.MAYE-SAIDI

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.NEWMAN

E.START

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.RIDGE

K.GOULARAS

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.KOLLIAS

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The course will help students develop strategies for writing a variety of academic texts, but will focus on the essay form. At the same time as improving written accuracy and learning useful phrases, we will practise key transferable writing skills such as creating outlines, developing a concrete thesis, using effective topic sentences, and editing and redrafting. Students will not only hone their own writing skills in this class, but will also practise evaluating and giving feedback on others' writing.

Please attend the first class to secure their place, and regular attendance as well as active participation, are also required.

**14569.1301 SK: Grammar: Description, Analysis and Practice**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.KLAGES-KUBITZKI

A.GRAMATKE

K.LENZ

This course has three aims. First, it will practise linguistic description in order to help you see how English 'works'. Second, it will improve your skills as observers and analysts of language, enabling you to identify and describe grammatical phenomena in a precise manner. Third, it will help you to use English more confidently with respect to grammar and enable those who are training to be teachers to explain grammatical phenomena. The course therefore provides a descriptive overview of the structure of the English language. Basic concepts and terminology in syntax and morphology are explained and illustrated in the context of a detailed examination of the major areas of English grammar.

This compulsory language course should be taken in the first or second semester to help you prepare for the "Modulabschlussprüfung (MAP)". Course materials have to be downloaded from ILIAS. Regular attendance is not obligatory but recommended, and if you attend classes you are expected to participate actively.

If you have been assigned a place by KLIPS, you MUST attend the first class to secure your place otherwise you will be deleted from the KLIPS list. If you have not been assigned a place by KLIPS, please DO NOT email the instructor. Instead, simply come along to the first class and we will do our best to fit you in.

Suggested reading:

Huddleston, Rodney & Geoffrey K. Pullum. 2005. A Students Introduction to English Grammar. Cambridge: Cambridge Univ. Press.

**14569.1401 SK: Practical Phonetics and Phonology**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.ABEL

A.GRAMATKE

This course offers a general as well as a language-specific introduction to phonetics and phonology. We will start by analysing the organs of speech and the articulation of speech sounds. We will survey various phenomena that characterise the sound structure and pronunciation of English, e.g. allophonic and allomorphic variation, syllable structure, phonotactic constraints and features of connected speech. We will discuss differences between British and American English with respect to pronunciation and analyse interference effects on pronunciation from German native speakers. The course will also provide practical training in phonemic transcription.



This compulsory language course should be taken in the first or second semester in combination with the course "Grammar: Description, Analysis and Practice" to help you prepare for the "Modulabschlussprüfung BM2". Course materials have to be downloaded from ILIAS. Regular attendance is not obligatory but highly recommended and if you attend classes you are expected to participate actively.

If you have not been assigned a place by KLIPS, please attend the first session and we will find a place for you. There is no need to email the instructor beforehand.

### 14569.1501 SK: English in Context

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.ALLAN

K.MAYE-SAIDI

S.NEWMAN

E.START

S.RIDGE

K.GOULARAS

J.KOLLIAS

All students should have successfully completed the introductory modules BM1 and BM2 and have passed the end-of-module exams before taking this course. The course will improve students' written and spoken fluency; their awareness and use of idiomatic English as well as their accuracy in using complex grammatical constructions. These aims will be achieved in at least three ways. Firstly, we will work with different authentic materials, both textual and audiovisual. Secondly, we will consider the cultural and social context in which such texts are produced. Thirdly, students will be made aware of the impact of situational context on the language used by native speakers. Students will be expected to communicate effectively in groups; produce linguistically sophisticated and appropriate text; and demonstrate an understanding and awareness of the aforementioned contexts in order to get credit for the course.

Students must attend the first class and be on time to secure their place, and consistent attendance as well as active participation are also required.

### 14569.1601 SK: Academic Writing II

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

S.ALLAN

K.MAYE-SAIDI

S.NEWMAN

E.START

S.RIDGE

K.GOULARAS

J.KOLLIAS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

All students must have successfully completed the introductory modules BM 1and BM 2 in language practice, and have passed the end-of-module exams before taking this course.

While building on the foundations laid in Academic Writing I, this course will focus on further developing students' analytical and critical thinking skills. Emphasis will also be placed on producing a coherent, cohesive text, and expressing ideas clearly and precisely in an appropriate academic style. As in Academic Writing I, students will not only improve their own writing skills, but will also further develop the key transferable skills of evaluating and giving feedback on others' work.

Students must attend the first class and be on time to secure their place, and regular attendance as well as active participation are also required.

Please be aware that not all AWII classes will be using the same primary texts.

SS 2021

Groups and 1 and 2 (Dr. Allan) will be doing the following texts:

Pat Barker, Liza's England. London: Virago, 1986.

Andrew O'Hagan, Be Near Me. London: Faber and Faber, 2006.

Any editions. Both novels are also available electronically. BOTH novels should be read BY the beginning of the semester, as the first essay at the start of the semester will require students to focus on BOTH novels. Please ensure that you obtain copies of BOTH novels IN GOOD TIME.

----

The text for Groups 5 and 6 (Cultural Studies) is: Cultural Theory and Popular Culture: An Introduction. By John Storey. Please read the first chapter (it will be uploaded to ILIAS) in preparation for week 1.

### **14569.2101 VL: The Ecology of Australian Languages**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

D.ADONE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In this series of lecture we will take a close look at the Indigenous Languages of Australia, which are classified as Pama and Non-Pama languages with the Pama languages covering ¾ of the continent. One of the most striking characteristics of Australian languages is that they share similarities in phonology, morphology and syntax.

In the first part of the course I will cover the relationship between the social organization and culture of the speakers. In a second step I will address the issue of language endangerment in Australia, focusing on signs and symptoms of endangerment.

### **14569.2102 VL: Social aspects of language teaching**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

C.BONGARTZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

While multilingualism is a reality of daily life - we all 'translanguage' and use linguistic repertoires according to who we talk to and to situational context - classroom teaching in most education systems depends on foundational beliefs that are largely informed by a monolingual ideology.

In this lecture class, we will explore different classrooms and talk to invited guests about their experience, strategies, and attitudes.

Please note: Students in the MA IKB cannot write a term paper with reference to this lecture! This is an attendance-only credit point class.

Hinweis für Studierende des MA Interkulturelle Kommunikation und Bildung (IKB):  
Die Modulprüfung kann nicht mit Bezug zu dieser Veranstaltung abgelegt werden

**14569.2103 VL: Periods in the History of the English Language: Middle English**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, T.KOHNEN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Middle English is the period in the history of English which starts after the Norman Conquest and gradually turns into Early Modern English during the second half of the 15th century. Middle English is often described as a period of rapid transition and considerable heterogeneousness. It is also a phase with an extremely rich output of texts, both literary and non-literary. This lecture will deal with the important developments in the fields of spelling, phonology, morphology, syntax and lexis, but will also focus on topics involving Middle English society and culture and the major genres of the period.

**14569.2104 VL: Introduction to Corpus Linguistics**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, B.BUSSE  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum I.KLEIBER

Corpus linguistics is the analysis of large amounts of electronically stored linguistic data. It is also the linguistic discipline that both theoretically and practically addresses questions about, for example, big and small linguistic and multimodal data, linguistic quantification, and the representativeness of data samples.

This lecture will introduce you to the core methodologies of corpus linguistics and recent research trends in the field. In the course of this lecture, you will also be introduced to standards of corpus compilation and to the various ways in which linguistic data can be compiled according to, for example, variety, communities of practice, genre, or other sociolinguistic variables. Furthermore, we shall acquaint you with the most exciting corpora of English – both historical and contemporary, speech-, social media-, or newspaper-based, big and small – and you will be able to play around with them. We shall also teach you how to compile your own corpora.

**14569.2201 EFS: Introduction to Linguistics 01**  
2 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, A.GRAMATKE  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course provides a general introduction to English linguistics. The main focus will be on the different descriptive levels of language (core areas) - phonetics and phonology, morphology, syntax, and semantics. Additionally, we introduce further areas in Linguistics such as First Language Acquisition.

Students are expected to read the texts, work on exercises in class, and complete online assignments to each of the descriptive levels mentioned above.

**14569.2202 EFS: Introduction to Linguistics 02**

2 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, K.BRANDT  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum F.ZAHN

This course provides a general introduction to English linguistics. The main focus will be on the different descriptive levels of language (core areas) - phonetics and phonology, morphology, syntax, and semantics. Additionally, we introduce further areas in Linguistics such as First Language Acquisition.

Students are expected to read the texts, work on exercises in class, and complete online assignments to each of the descriptive levels mentioned above.

Attendance is obligatory in the first session. If you cannot attend the first session, please send an email beforehand.

Ziel (erwartete Lernergebnisse und erworbene Kompetenzen):  
 general aims of the complete module cf. your "Modulhandbuch"  
 specific aims of this course:

By the end of this course, students are able to...

...give a definition of Language and Linguistics

...name and define different areas within Linguistics

...name important researchers in the field of Linguistics

...define and discuss key aspects within phonetics/phonology, morphology, syntax and semantics

...describe and analyze language data using precise linguistic terminology

...read introductory scientific texts, present results of their work in written or oral form, complete online assignments on ILIAS

**14569.2203 EFS: Introduction to Linguistics 03**

2 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, M.SPRAU  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course provides a general introduction to English linguistics. The main focus will be on the different descriptive levels of language (core areas) - phonetics and phonology, morphology, syntax, and semantics. Another aspect studied will be the history of the English language, i.e. major developments shaping the language over time into what we know as English today. We introduce further areas in Linguistics such as First Language Acquisition.

Students are expected to read the texts, work on exercises in class, and complete online assignments to each of the descriptive levels mentioned above.

Attendance is obligatory in the first session. If you cannot attend the first session, please send an email beforehand.

**14569.2204 EFS: Introduction to Linguistics 04**

2 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, C.RINGEL  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course provides a general introduction to English linguistics. The main focus will be on the different descriptive levels of language (core areas) - phonetics and phonology, morphology, syntax, and semantics. Additionally, we introduce further areas in Linguistics such as First Language Acquisition.

Students are expected to read the texts, work on exercises in class, and complete online assignments to each of the descriptive levels mentioned above.

**14569.2301 PSSP: Introduction to the Languages of Australia (LA)**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 18:45 - 20:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.BRÜCK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This class will provide an introduction to the languages of Australia. We will use structural, pragmatic and sociolinguistic approaches in order to discuss the nature and benefits of linguistic diversity.

First, we will take a look at traditional Indigenous languages and their general typological classification. In a second step, we will consider the structural aspects of some English varieties of Australia, such as Standard Australian English and Aboriginal English. Also, contact English-based Creoles and Mixed Languages will be considered. Finally, we will discuss aspects of language endangerment and revitalisation in Australia.

**14569.2302 PSSP: Grammar and Meaning**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

K.PHILLIPS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

How grammatical form relates to meaning has always been a controversial issue. On the one hand, certain aspects of meaning are reflected in the way in which relations between words are encoded in grammatical form. On the other hand, a clear distinction must be drawn between categories of meaning and the formal categories of grammatical analysis. In addition, the claim that syntax is an autonomous component of the grammar must be defended, in view of the fact that meaning may, in some cases, be responsible for restrictions on the application of given grammatical processes, or may account for the grammatical behaviour of specific items.

There are many problems and questions which arise here and our purpose in this course will be to examine the complex relation between grammar and meaning more closely by looking at a range of relevant phenomena in English.

**14569.2303 PSSP: Morphological Theory and Analysis**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

K.PHILLIPS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course will survey the field of morphology and will address questions arising in a number of different areas, including: a) traditional problems of morphological analysis and alternative proposals put forward to deal with them; b) theoretical issues relating to the way in which morphology interacts with other components of the grammar -- its relation to syntax and phonology; and c) the nature of the Lexicon.

**14569.2304 PSSP: Aspects of Syntax**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

T.BATCHELOR

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course will introduce you to the many varieties of English that are spoken around the world, including their grammar and phonology, as well as sociolinguistic and historical contexts which brought them into being.

### **14569.2305 PSSP: Introduction to Early Modern English**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, M.SPRAU  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The period between approximately 1500 and 1700 is known as Early Modern English (EModE). While it is widely known as the time in which Shakespeare made a significant contribution to the English language, Early Modern English is much more than that. This seminar will enable students to gain a more detailed view of this stage of the English language by means of the reading and detailed linguistic analysis of a variety of early modern English texts. The focus will be on early modern English practices in the core areas of linguistics, i.e. phonology, morphology, syntax, and semantics; major topics being: sound change, the standardization of the language, and the expansion of the vocabulary. Socio-historical as well as literary aspects will be studied. Participants will further gain a sense of the place of Early Modern English within the wider context of the history of the English language.

Students are expected to read and work texts, as well as complete tasks in preparation for the sessions. The required textbook is Nevalainen, T. 2006. An Introduction to Early Modern English. Edinburgh: Edinburgh University Press. Attendance in the first session is obligatory.

### **14569.2306 PSSP: Bilingualism**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, V.SKRIMPA  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The PSSP "Bilingualism" will provide an overview of the various aspects of bilingualism and explore bilingual language acquisition by focusing on literature discussing matters such as different types of bilingualism, age of onset of acquiring both languages, proficiency, language use contexts and the role of biliteracy. Participants will get an insight into bilingual research and the way two language systems are acquired in combination with the effects on cognition.

### **14569.2307 PSSP: Linguistic Approaches to Social Media**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, I.KLEIBER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The advent of social media, web-based technologies and systems enabling users to create and share content, has generated "a new online layer through which people organize their lives" (van Dijck 2013: 4). Social media has not only fundamentally changed how we present ourselves and how we share and access information, but also how we, individually but also as a society, communicate and use language to create meaning.

This course will investigate social media through the lens of various linguistic disciplines including pragmatics, sociolinguistics, (critical) discourse analysis, computer-mediated communication, and corpus linguistics. In doing so, we will consider a variety of social media platforms (for example, Facebook, Twitter, Instagram, YouTube, Reddit, and TikTok) and 'their' language as well as a number of associated linguistic phenomena such as emojis and memes.

Aside from investigating various examples from multiple perspectives, we will address a variety of methodological questions and hurdles associated with linguistic social media research. In particular, we will discuss how we can approach collecting

and analyzing complex multimodal social media data and how this data differs from more traditional texts.

After completing this course, students will be able to discuss social media and associated linguistic phenomena from a variety of linguistic perspectives. Students will also be able to collect and analyze social media data using several fundamental methods and approaches. In addition, by conducting a small-scale research project, participants will be able to strengthen their research and academic writing competencies.

van Dijck, José. 2013. *The Culture of Connectivity*. New York: Oxford University Press.

**14569.2401 PSMP: Corpus and Computational Linguistics**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

I.KLEIBER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The analysis and usage of corpora, large data sets consisting of naturally occurring language, have become invaluable to state-of-the-art linguistic research. Besides, more and more computational methods and approaches are used in various linguistic subdisciplines. Access to such corpora and methods do not only enable linguists to conduct a wide array of otherwise impossible research projects but are also a tremendous resource for language practitioners in a variety of fields.

This course will investigate the fundamentals of both corpus and computational linguistics, including practical Natural Language Processing. In doing so, we will approach a variety of linguistic questions (ranging from historical linguistics to social media analysis) using various corpora and datasets as well as a variety of both traditional and cutting-edge methods. While we will focus on the quantitative and computational analysis of language, we will also investigate how computational methods can support qualitative research using a variety of examples.

After completing this course, students will be able to apply fundamental principles and methods from corpus and computational linguistics to their own research questions. In addition, by conducting and presenting a small-scale research project, participants will be able to strengthen their research and presentation competencies. Participants are not required to have any previous experience. However, as we will engage with some statistics and programming, students taking this class should be willing to get involved with some quantitative and computational thinking.

**14569.2402 PSMP: Acquisition of the Lexicon**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

M.KLAGES-KUBITZKI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course introduces the study of lexical development in infants and children. Our work in the first half of the semester will be guided by questions such as "What are the prerequisites that allow infants to acquire their first words?", "How do children add new words and meanings to their developing lexicon?", and "How do different theoretical approaches account for the children's natural ability to acquire a lexicon?" In the second half of the semester we will look at selected studies on the acquisition of the lexicon, examine different research methods, and discuss the relevance of their findings in view of competing theoretical explanations. The required "Studienleistungen" consist in short oral presentations based on both text book sections and research papers, and/or written work to be handed in by July 23, 2021.

**14569.2403 PSMP: Sociolinguistics**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

B.ABEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course offers an introduction to sociolinguistics and sociolinguistic methodology. We will explore the complex relationship between language and society by analysing how extra-linguistic factors like social class, communities of practice, age, gender, sex or ethnicity influence linguistic variation. We will discuss issues like multilingualism, language policy and planning as well as educational implications of sociolinguistic research.

**14569.2404 PSMP: Meaning in English**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.KLAGES-KUBITZKI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course is concerned with key issues in the study of meaning in English and the question of how we construct meaning in communication. It will therefore address topics in both semantics and linguistic pragmatics. In the first half of the semester we will work on basic questions such as "How can meaning conveyed in language be analysed?, How do language and thought interact?, and How can linguistic meaning be defined?" The second half of the semester will be devoted to the discussion of more specialized topics such as the acquisition of meaning, cross-linguistic meaning, figurative language and sentential meaning. The required "Studienleistungen" consist in short oral presentations based on both text book sections and research papers, and/or written work to be handed in by July 23, 2021.

**14569.2405 PSMP: Generative Syntax**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

A.GRAMATKE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In this class we will have a look at main ideas and assumptions in generative syntax with a focus on English.

In the first part of the course, we will deal with theoretical conceptions of syntax from a generative point of view. In a second step, we will have a look at different syntactic phenomena such as phrase structure, empty categories and movement (head, wh- and A-movement).

You can do an oral exam with reference to this class (BM 4a) or write a portfolio exam for the Ergänzungsmodul (EM1). Please note that you are not able to write a term paper for BM 3a with reference to this class.

**14569.2501 MS: Old English - Language, Literature, Culture**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

T.KOHNEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The aim of this course is to make you familiar with the earliest beginnings of the English language, roughly the period between 750 and 1100. Students are expected to prepare Old English reading excerpts of a variety of genres, both in terms of content and linguistic structure, and to discuss these in class - this includes thorough study of the grammar. Basic knowledge of Old English is helpful but is not required as a prerequisite for this course.

**14569.2502 MS: The (English) Lexicon**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

K.PHILLIPS



**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

The Lexicon plays a central role in the linguistic description of a language. It provides the input to the rule-systems which constitute the structure of the language, and it specifies all of the idiosyncratic properties which serve as conditions on the proper functioning of these rule-systems. Often referred to as "the linguist's rubbish bin", it is the traditional storehouse of everything that is irregular and unpredictable.

In this course, we consider precisely what kinds of information require to be encoded in the Lexicon. With specific reference to English, a wide range of syntactic, morphological and phonological phenomena which appear to be lexically conditioned or in some way idiosyncratic will be examined. The more general theoretical consequences for the way in which the Lexicon interacts with the other components of the grammar will be a central point of focus.

**14569.2503 MS: Comparative Grammar**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

K.PHILLIPS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

How and why do languages differ from each other?

In this course, we examine a range of alternative methodological approaches to the question of how the facts of language variation are to be accounted for. We shall survey ways in which languages may differ from each other with regard to their syntactic and morphological organization, consider the nature and validity of proposed universals, and explore possible connections between synchronic and diachronic dimensions of analysis.

**14569.2504 MS: English World-Wide**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

K.LENZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The course will focus on the wide variety of Englishes spoken today as native, second and foreign languages. We will look at how, when and why they developed as they did and investigate their sociolinguistic background as well as their present-day forms and functions. We will also study the global impact of English and several models which try to categorize or typologize Englishes around the world. In addition, we will enter the main current debates in the research field of World Englishes: "In spite of the consensus on the viability of non-native Englishes, there are issues that still remain unsettled. These include the status of innovations in the nativization process, the continued use of native norms as a point of reference, the ambivalence between recognition and acceptance of non-native norms, the adequacy of pedagogical models, and the overriding need for codification. Underlying these issues is the constant pull between native and non-native English norms. Innovations in non-native Englishes are often judged not for what they are or their function within the varieties in which they occur, but rather according to how they stand in relation to the norms of native Englishes." Bamgbose, Ayo. 1998. "Torn between the norms: innovations in world Englishes". World Englishes 17/1:1-14.

**14569.2505 MS: Cognitive Linguistics**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 12.07.2021,

E.BREUER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In this seminar, we will look at the theories in cognitive linguistics, at two prominent models in this approach as well as on findings in cognitive linguistics. We will read

and discuss the theories in relation to the empirical findings of cognitive linguistics, as well as create and execute tests on them in order to get an insight into empirical methods in the field of linguistics.

In order to make sure that you will have the participants needed for the conduction of the tests (which are part of the portfolio), please ask friends/fellow students whether they will participate in your studies. The candidates should be students at the university and may have different linguistic backgrounds:

**14569.2601 HS: Complex Sentences**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

D.ADONE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In this class we will explore complex sentences in English. In the first part of the course, we will discuss the syntactic structures of complex sentences such as relative clauses, possessive constructions and reversible passive constructions. In the second part of the course, we focus on models that have been proposed to parse these sentences as well as issues arising due to the syntactic ambiguity of these sentences.

**14569.2602 HS: The Acquisition of Morphosyntax**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

D.ADONE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In this course we will discuss how children acquire their first language (L1). The following points will be discussed: what is the logical problem of L1 acquisition? What counts as linguistic input? How much positive evidence is required? Are there cross linguistic differences /similarities in the acquisition of syntax? As we take a generative approach to L1 acquisition, students need solid knowledge in Generative Grammar.

**14569.2603 HS: Critical reflections on linguistic terminology**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

C.BONGARTZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

When the term 'descriptive linguistics' was first introduced, it was in the attempt to not judge how people talk and to just make it the business of linguistics to see how certain things were done in certain contexts, or to explain on the basis of description how language/s is/are acquired.

In our class, we will pursue weekly readings with the objective to identify key terminology. Together, we will think about the processes of labeling and categorization and discuss (potential) effects thereof. Where possible, we will consider alternatives, as well.

**14569.2604 HS: Middle English Romances**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

T.KOHNEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In this seminar we will read and analyse extracts from the major Middle English romances. The focus of our discussion will be on the linguistic structure of the texts and the grammar of Middle English, but also on genre conventions and the socio-historical background of the genre. The extracts are taken from: Middle English Romances, selected and edited by Stephen H.A. Shepherd. New York 1995.

Some "working knowledge" of Middle English is required in order to successfully participate in this seminar.

**14569.2605 HS: The History of English Words**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

T.KOHNEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A large proportion of the English lexicon comprises borrowed words. Throughout its history, English was enriched by a huge number of loanwords stemming from Latin, Old Norse, French, Greek and many other donor languages. In this seminar we will take a closer look at the inventory and structure of borrowed words and the social and cultural background of the various borrowing processes in the history of English. The basic textbook will be Durkin 2014.

**14569.2606 HS: Referential expressions in language acquisition**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

C.BONGARTZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

TITLE OF THE CLASS: THE PROCESSING OF INFORMATION STRUCTURE

This advanced graduate seminar will explore the role of information structure in the processing of language. Students will prepare various tasks and participate in class activities as proposed in the syllabus.

\*\*\*\*Please note: Appearance in the first session is mandatory!! Your spot will be given to someone else in case of a no-show\*\*\*\*

**14569.2608 HS: Working with Endangered Languages - Blockseminar (LA)**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:30 - 17:00 , 02.08.2021,

K.OLAWSKY

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.RINGEL

Di. 08:30 - 15:00 , 03.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:30 - 16:00 , 04.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:30 - 16:00 , 05.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:30 - 12:00 , 06.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

"Linguistic Fieldwork in Practice" will focus on an empirical approach to dealing with endangered languages, using an Australian language as a practical example. The course can be divided into three main sections:

1. An introduction to endangered languages, including selected strategies and models to revitalize these
2. A theoretical introduction to linguistic fieldwork, focusing on fieldwork planning, ethical guidelines, and applying a culturally appropriate interpersonal approach to fieldwork
3. A hands-on simulation of linguistic fieldwork in practice. As far as technically achievable through online delivery, participants will engage with a fictional native

speaker as part of fieldwork simulation units and explore the grammar of an Australian language through elicitation and linguistic analysis in small teams, using original recordings and simulated speaker interaction. Relevant data will be provided before and throughout the seminar.

Participants should be familiar with elementary knowledge of linguistic structures and are strongly advised to attend the lecture on this topic by Prof. Dany Adone during the 2020 summer semester. A prerequisite for participation is the willingness and commitment to actively engage in an alternative form of learning, including times of teamwork.

About the presenter:

Dr Knut J. Olawsky has been working in the domain of linguistic fieldwork since 1993 and has conducted research on languages across three continents: Dagbani (Ghana), Urarina (Peru) and Miriwoong (Australia). As part of his academic career he has held positions at HHU (Düsseldorf), UC Berkeley, La Trobe University (Melbourne), and Uni Konstanz. Since 2005 Knut Olawsky has been the Senior Linguist of Mirima Dawang Woorlab-gerring Language and Culture Centre in Kununurra (Western Australia), while engaging in linguistic research and teaching on an occasional basis. He also is an active partner of the Centre for Australian Studies at the University of Cologne.

### 14569.2701 KO: Prüfungskolloquium

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

D.ADONE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The goal of this course is to prepare all candidates who are taking their oral and written exams with Prof. Adone. Areas of synchronic linguistics offered in courses by Prof Adone will be discussed.

### 14569.2702 KO: Linguistics and Language Learning

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

C.BONGARTZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This Prüfungskolloquium will focus on oral and written presentation of linguistic data (especially term paper writing and oral exams). Students who are planning to take their "Modulabschlussprüfung" with me are encouraged to enroll.

\*\*\*\*Please note: Appearance in the first session is mandatory!! Your spot will be given to someone else in case of a no-show\*\*\*\*

### 14569.2703 KO: Prüfungskolloquium Linguistik

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

T.KOHNEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieses Prüfungskolloquium bietet ein Präsentations- und Diskussionsforum für fortgeschrittene Studierende und Examenskandidat(inn)en. Hier werden zunächst prinzipiell alle "prüfungrelevanten" Themen der Linguistik besprochen. Themenschwerpunkte liegen jedoch in der historischen Linguistik.

### 14569.2801 OS: Topics in Synchronic Linguistics

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

D.ADONE

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

This class is designed for MA students working on a topic in Applied Linguistics. Possible areas among others are FLA, Multilingualism, Pidgins & Creole Languages, Australian Languages, Language Contact and Language Endangerment.

**14569.2802 OS: Oberseminar Linguistik**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

T.KOHNNEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The structure of this seminar can be tailored according to the participants' (reading) requirements. While basically all relevant linguistics topics can be dealt with, a major emphasis will be on historical linguistics.

**14569.3101 VL: American Thought(s)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

H.BERRESSEM

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This lecture will provide a panorama of 'American Thought(s)' understood as a mode of thinking that might be defined as particularly American. Not known as a nation of philosophers (unlike, say, Germany, which is notoriously philosophical, as are England and France), what can America add to the field of philosophy? It might be symptomatic that in America, for a long time, much of that thought has not come from philosophy proper but from thinkers at the margins of philosophy, such as Ralph Waldo Emerson, Henry David Thoreau, E.A. Poe, or C.S. Peirce. Only lately has there been a philosopher's thought proper, embodied by thinkers such as William James, Alfred North Whitehead, John Dewey, Stanley Cavell, Richard Rorty, as well as today's generation of new philosophers, from Graham Harman, Eugene Thacker, and Thomas Nail to Karen Barad and Donna Haraway.

**14569.3102 VL: Inter-, Multi-, and Transculturality in Anglophone Literatures**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

H.ANTOR

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In this series of lectures, we will follow the various ways in which multi-, inter-, and transculturality have been negotiated in Anglophone literatures from the early modern period to the present. We will first have a look at the theoretical concepts of multi-, inter-, and transculturality and their place in postcolonial studies as well as at related concepts such as alterity, identity, race, ethnicity, cosmopolitanism, etc. This will then be followed by model interpretations of Anglophone literary texts (plays, novels, short stories) from Britain, the USA, Canada, the Caribbean, Australia, Malaysia, Singapore, Hong Kong, and the Philippines. Among the texts discussed will be: William Shakespeare's *Titus Andronicus*, *The Merchant of Venice*, and *Othello*; Frances Brooke's *The History of Emily Montague* (1769); Hannah Cowley's *The Belle's Stratagem* (1780); Elizabeth Inchbald's *Such Things Are* (1787); Mariana Starke's *The Widow of Malabar* (1790); Anna Brownell Jameson's *Winter Studies and Summer Rambles in Canada* (1838); E.M. Forster's *A Passage to India*; Hugh MacLennan's *Barometer Rising* (1941) and *Two Solitudes* (1945); Nick Joaquin's *The Woman Who Had Two Navels* (1961); Mordecai Richler's *The Incomparable Atuk* (1963); Patrick White's *A Fringe of Leaves* (1973); David Malouf's *Johnno* (1975); Amy Tan's *The Joy Luck Club* (1989); Joy Kogawa's *Obasan* (1981); K.S. Maniam's *The Return* (1981); Rudy Wiebe's *A Discovery of Strangers* (1994) and *Sweeter Than All the World* (2001); Stephen Frears' and Hanif Kureishi's *Sammy and Rosie Get Laid* (1987); Sam Watson's *The Kadaitcha Sung* (1990); Eva Sallis's *Hiam* (1998); V.S. Naipaul's *Half a Life* (2001); Guy Vanderhaeghe's *The Last Crossing*

(2002); and Andrew McGahan's *The White Earth* (2004). There will be an online test at the end of the semester.

**14569.3103 VL: Imagining Tolerance: Negotiating Tolerance in Literature and Cognitive Literary Studies**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

N.ENGELHARDT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In this lecture series we will examine the relations between literature and tolerance. How do literary texts portray processes of tolerance? Does reading literature enhance tolerance? What is tolerance in the first place and what does 'being tolerant' involve? Literary texts offer detailed representations of historically and culturally specific experiences of tolerance, and by examining their representation and negotiation, we will explore the complex ways in which these texts contribute, challenge, or subvert discourses on tolerance at their time and today. In the course of this lecture series, we will analyse literary representations of (in)tolerant beliefs and behaviours, with a particular focus on what happens in characters' minds as they become tolerant. With the question of how literary narrative can represent or explore the mind, we enter the vibrant field of cognitive literary studies, to which this lecture provides a – selective – introduction.

Course taught by Dr. Nina Engelhardt

**14569.3201 EFS: Introduction to Literary Studies 01**

2 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

R.ACZEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course offers an introduction to a range of key literary critical and theoretical approaches to the understanding of poetry, drama and narrative fiction. A selection of poems and short stories for analysis will be provided on ILIAS. We shall also read William Shakespeare's *Twelfth Night* (please buy the Oxford Classics edition).

**14569.3202 EFS: Introduction to Literary Studies 02**

2 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

E.FRITSCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course offers an introduction to basic terms, key concepts, methods, theories and fields of research in the study of literature in English. The course is structured according to the main literary genres (poetry, narrative prose and drama and to a smaller extent film) and uses a wide variety of exemplary texts both in terms of historical range and region. It is the aim of this course to provide a sound basis for textual analysis and research in seminars and independent study. Various tasks serve to apply your analytical skills and to assess yourself. Course Texts: selected poetry, various short stories, W. Shakespeare, 'Twelfth Night'.

**14569.3203 EFS: Introduction to Literary Studies 03**

2 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

S.YOUSSEF

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Participants will exercise and deepen their grasp of literary analysis. However, unlike other introductory seminars, we will focus exclusively on US-American literary and cultural documents. In tracing major (and minor) texts of US-American literary history

from the 17th-century to today, we will try to find out what exactly is this 'America' that forms the object of American Studies. In the light of most recent developments in US-American culture and politics, we will pay special attention to questions of US-American capitalism.

**14569.3301 PSSP: Form and Meaning in Poetry**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, R.ACZEL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Poetry is perhaps the most intense and focused form of verbal expression that we have. This course explores what poetry can do and how it does it. We will examine how formal features like shape, sound and rhythm actively contribute to or even challenge ostensible verbal meaning. We will consider a wide range of poetic forms (from the sonnet to the villanelle) drawing upon an equally wide range of historical examples (from the Renaissance to the present). Participation requirements include an in-class poetry translation exercise and a term paper of approx.10 pages.

**14569.3302 PSSP: Gendering the Nation: Australian Masculinities**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, V.HERCHE  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The myth of the Australian national identity continues to render homage to the Australian Legend, published by Ward in 1958, the "typical Australian" being "a practical man, rough and ready in his manners and quick to decry any appearance of affectation in others". While one might imagine the pull of the legend having waned over the years, the Australian "people's idea of itself" (1) that Ward sketched has nevertheless influenced Australian national identity both home and abroad. This course explores fictional and non-fictional Australian narratives, both literary and cinematic representation, from the 18th to 21st century, dealing with the largely masculinist as well as nationalistic visions of Australia's national context, for example found in the myths around ANZAC soldiers, Ned Kelly, crocodile hunters, surfers, and lifesavers.

Thereby this course offers an introduction to theories of post-colonialism and masculinity studies. By exposing the hidden stories of those unnamed by this definition and debating aspects of identity, nation, gender relation, and how Indigenous Australians have often been represented within this vision, we will see in how far the position of the white Australian male may or may not remain unchallenged.

**14569.3304 PSSP: Mad America – Modes of the Insane in US-Literature and Film (LA artes)**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, S.KLEIN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Madness, insanity, craziness, lunacy, frenzy – the state of mental disorder goes by many names and has been applied to a kaleidoscope of behaviors deemed in one or the other sense and under the influence of various political, social or medical agendas non-normative. Reviewing US-American cultural productions over the past two centuries, it is striking to find that writers and filmmakers from virtually every period have felt the urge to engage with instances of such 'madness' – from its beginnings in Gothic fiction (Brockden Brown, Poe) over the American Renaissance (e.g. Melville) and early feminist authors (e.g. Perkins Gilman) to classic Hollywood cinema's obsession with psychiatry and psychoanalysis, the counterculture's celebration and vindication of non-normality down to postmodern fiction's penchant for disturbing and disturbed identities (Ellis, Palahniuk).

The aim of this course will be to determine how each period of American cultural history has created its own kind of 'madness' as well as a certain social, moral or scientific rationale by which to measure and interpret it. At the same time, it will trace how various modes of 'madness' have been realized on a narrative and visual level. Apart from dealing with texts and films from the the above mentioned authors and eras, this seminar will also introduce participants to a number of theories and concepts by such thinkers as Freud, Lacan, Foucault, Deleuze & Guattari and Didi-Huberman, which will help them to make sense of literary and filmic instances of the supposedly senseless in human behavior.

### 14569.3305 **PSSP: Black Feminist Texts (LA)**

2 SWS; Projektseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

V.WURTH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In this Proseminar, we will investigate in what way race shapes female experiences by studying US-American Black Feminist Texts from the 19th to the 21st century. With an antiracist and antisexist agenda, we will discuss Black womanhood in works by Sojourner Truth, Angelina Grimké, Anne Spencer, Toni Morrison, or Beyoncé, who have all contributed to both the Black liberation movement and feminist discourse. Thus, with a broad apprehension of 'Text', we will cover a variety of literary genres and media, ranging from speeches, drama, and poetry to prose, film, and music. The primary works will be read alongside non-fictional texts, for example by Angela Davis, Audre Lorde, Patricia Hill Collins, Kimberlé Crenshaw, and (again) Toni Morrison, in order to gain insight into how these artists, scholars, and activists have shaped feminisms and continue to shape feminist inquiry. Thematically, we will deal with the history of slavery and racist violence, the political life of domesticity, motherhood, sexual orientation, corporeality, and strategies of empowerment, and address the critical concepts of colorism, cultural appropriation, and intersectionality. The course sessions will take place weekly via Zoom and will consist of in-class discussions. For these, the relevant Texts must have been read before the respective sessions. You will also be asked to write four short reading responses for some of the Texts. Most of the materials will be made available on ILIAS, but it is mandatory for students to have a copy of Toni Morrison's *Beloved* (1987) at the beginning of the semester, preferably the Vintage International Edition from 2004.

### 14569.3307 **PSSP: Reading against Racism: 20th and 21st century literary activism**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

D.ENGELEN-KERN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In this explicitly inter- and transdisciplinary course, we are going to address racism, systemic injustice and disadvantage mobilizing the joint forces of literary-cultural and linguistic analysis. Movements like #BlackLivesMatter in the U.S. and elsewhere around the world expose the 21st century as still defined by systemic, institutional, and other forms of racism, exclusion, and structural disadvantage. Racism is &#x27;alive and kicking&#x27;. In this course we are, therefore, going to analyze a wide range of cultural texts addressing racism and injustice, and we are going to ask how to mobilize the power of literature, language, discourse analysis and storytelling as a means to read, write, and speak against racism. In an attempt to analyze beyond disciplinary boundaries and to merge fields of inquiry, this course operates on the argument that linguistic- and literary-cultural analysis are mutually interdependent and amplify each other productively. We will be guided by (but not restricted to) a number of key questions:

How does language&#x2F;register, rendered in different formats and media, support and fossilize racist views? How can it be creatively used to undo regimes of racist imaginaries and to critique ideologies of oppression? We are going to take seriously the political function and agency of cultural production, analyzing how it can address, protest and resist racism and social injustice, and how it might work towards political, cultural, social transformation.

This is an interdisciplinary course and therefore openly welcomes students both focusing on literary-cultural studies and linguistics. Theory and secondary readings



will be provided for you in ILIAS, but you are asked to please purchase and read this selection of texts: -to be announced-

- 14569.3401 PSMP: Shakespeare and the Art of Persuasion**  
 2 SWS; Proseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, R.ACZEL  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

"Suit the action to the word, the word to the action," says Hamlet to a group of visiting actors. Shakespeare lived in an age that celebrated the art of rhetoric, and his plays and poetry are full of the most powerful and intriguing acts of persuasion. This course begins with a general look at Elizabethan ideas of rhetoric, then focuses on specific examples of verbal play, deception, courtship and persuasion in the dramas and the sonnets. Each session will focus on a different aspect of rhetoric through readings of scenes from the comedies (Twelfth Night and As you Like It), the histories (Richard II and Henry V) and the tragedies (Othello and Hamlet).

- 14569.3402 PSMP: American Greed: Capitalism and Excess in Literature and Film**  
 2 SWS; Proseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, B.SONNENBERG-SCHRANK  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Get Rich or Die Tryin&#x27;?

The Trump years have culminated in a hyper-polarized USA with social, spatial, ideological, ethnical, economical and many other divisions more visible than ever. As openly as no other political figure before him, Trump embraced his public persona as a dubious businessman and consequently embodied this classic archetype of the power-hungry con-man and insatiable American capitalist. In order to understand the Trump phenomenon and its reverberations that can be felt in Europe and all over the world, we have to understand the peculiarities of American capitalism. How did the American dream morph from the dream of religious freedom into a dream of democracy and ultimately into a dream of economic success?  
 In this course, we will read literary and theoretical&#x2F;philosophical texts, listen to popular music and watch films in order to find out how American culture comes to terms with greed and excess. Coming from different theoretical angles and with a variety of methods, we will analyze what these representations of greed reveal about the culture in which they are produced and consumed.

Students who want to participate in the course must have bought and read the novel &quot;McTeague: A Story of San Francisco&quot;. Please get the Oxford World&#x27;s Classics paperback edition (ISBN: 978-0199554898).

- 14569.3403 PSMP: Visual Narratives**  
 2 SWS; Proseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, D.ENGELEN-KERN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In this course we are going to explore the fascinating field of visual narratives - focusing on forms, functions and effects of what Birgit Neumann and Gabriele Rippl (2020) call &quot;Verbal-Visual Configurations&quot; and &quot;intermedial aesthetics&quot;. Looking at different forms and genres of cultural production such as illustrated short fiction, comics, the graphic novel, film and (digital) animation, but also drawing and painting. This course, therefore, functions both as an introduction to intermediality studies as well as an introduction to the interdisciplinary study of verbal, visual, and other kinds of metaphor and their cognitive functions.  
 We are going to be guided by, but not limited to, a set of central questions: what are the potentials and limitations of intermedial forms of communication and expression? How do the visual and the verbal amplify each other in and beyond the production

of narrative? Does it take verbal language in the form of "text" in order to tell a story; for something to be a "narrative"? What other kinds of "text" are possible, is "language" only a matter of words?

A big part of the course material will be provided for you online. But you should please purchase and read these two illustrated books/graphic novels:

- Gregory Manchess: Above the Timberline

- Shaun Tan: The Arrival (I recommend to go for the inexpensive trade paperback edition you can find in Amazon)

#### **14569.3404 PSMP: Introduction to Shakespeare**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

S.YOUSSEF

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course is an introduction to the life and works of the best-known writer in the English language, and one of the biggest figures in world literature. Through study of his time and context, and above all, close attention to some of his plays, we shall collectively explore what Shakespeare means to us today.

This course engages students in Shakespeare's timeless characters, his riveting plots, and his universal human themes. Beyond all that we will be put particular emphasis on Shakespeare's enduring relevance. We will watch A Midsummer Night's Dream starring Gwendoline Christie, Romeo & Juliet starring Leonardo DiCaprio, we will read Hamlet and (obviously) watch The Lion King, we will ask questions about intertextuality, genre, diversity and much more. We will explore his participation in the 2012 Olympics as well as read theatre-fiction by Anne Tyler – in short: lots and lots of Shakespeare.

#### **14569.3405 PSMP: Short stories adapted into film (LA Ze)**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

U.WOIWOD

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In this seminar, we will look at narrative mediation in a selection of short stories from the 20th century and their film adaptations. We will explore to what extent the genre of the short story, with its limited reading time, may or may not lend itself to cinematic adaptation. The short story as a genre in literary history as well as methods of film analysis will provide the theoretical background for a critical review.

Students should read the following short stories for the seminar: "The Secret Life of Walter Mitty" by James Thurber, "The Snows of Kilimanjaro" by Ernest Hemingway, "The Loneliness of the Long-Distance Runner" by Alan Sillitoe, "The Curious Case of Benjamin Button" by F. Scott Fitzgerald, "The Birds" by Daphne du Maurier, "The Sentinel" by Arthur C. Clarke, "Brokeback Mountain" by Annie Proulx.

#### **14569.3501 MS: A Cultural History of Rhythm**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

R.ACZEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Rhythm is an essential feature of most forms of human or natural activity, from breathing and speaking to the movement of the seas, the seasons and the stars. But what is rhythm? What has it meant to different epochs in history and how has it been employed and developed across the different arts? This "cultural history of rhythm" begins with the earliest known uses of the word by the ancient Greeks and goes on to explore rhythm in words, images and music over the ages. Periods of focus

include the Renaissance, the Baroque, Romanticism, Modernism and the present day.

**14569.3502 MS: Narratives of Deserts and Oceans: Ecocritical Concerns**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

V.HERCHE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The desert is a symbolic zone perceived as a place of absences, a place that mirrors the worse dread of an interior void, of existential loneliness. The ocean is experienced in contradictory ways: as powerful but serene, beautiful but dangerous. Such bleak, indeterminate, powerful landscapes offer a narrative space in which protagonists are tested and emerge as transformed. Deserts and oceans as a setting in literature and cinema invite post-colonial readings, as places where European notions of so-called "civilisation" based on culture, law and order, logic, and people's mastery of the land they live in, fall apart in the face of the strong and untamed forces of nature. These narratives further carry the potential to foreground issues of climate change and environmental destruction.

This course explores fictional and non-fictional narratives from the 19th to 21st century, applying theories of post-colonialism and ecocriticism, and debating aspects of identity, nation, social and historical structures, indigeneity and gender.

As a basis for our discussion we read novels by Michael Ondaatje, Frank Herbert, Kim Scott, selected short stories, poems and use further examples from visual arts and film, including Lawrence of Arabia, and Mad Max.

NAS-Students please note: Students of the master program North American Studies cannot take their AM 1 module exam with the lecturer of this class. Instead, please contact Prof. Berressem or JProf. Rauscher who will be the examiners for all literary and cultural studies exams relating to the content of this course.

**14569.3503 MS: Writing American Immigration**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

E.FRITSCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In the US, immigration is at once essential to national identity as a country of "individuals of all nations [...] melted into a new race of men" (Crèvecoeur) and a highly contested issue that not only concerns categorizations and negotiations of race and ethnicity, but also, gender and class. We will examine and discuss various literary texts that represent the experience of immigration ranging from the East Coast (the Lower East Side in New York City) over the (Mid-)West (North Dakota) to the California Coast. While the focus is on Jewish, German and Japanese immigration, other ethnicities will be considered depending on students' choices (focus project, e.g. Caribbean, Italian, Chinese or Latino/a immigration). Particular attention will also be paid to foodways as an expression of cultural identity, making use of a cultural studies context. Texts: A. Yeziarska, "The Lost Beautifulnes" (1920), L. Erdrich's The Master Butcher's Singing Club (2003), another novel and various poems and stories.

Creditation and 'Studienleistungen' depend on your course of study and module context.

**14569.3504 MS: Single-Sex Societies in American Culture**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

J.RAUSCHER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In the introduction of her award-winning SF classic, *The Left Hand of Darkness* (1969), Ursula Le Guin writes: "Science fiction is metaphor. What sets it apart from older forms of fiction seems to be its use of new metaphors [...]. Space travel is one of these; so is an alternative society, an alternative biology; the future is another." This course will explore the "new metaphors" of American science fiction; speculative fiction by focusing on representations of a particular kind of "alternative society" in literature and on screen: the single-sex society. Reaching back to the emergence of SF during the late 19th and early 20th century, American authors, directors, and comic artists have continuously experimented with the idea of all-male, all-female or androgynous societies. Responding to different social and historical contexts such as the westward expansion, first wave feminism, the rise of socialism in the US, the Cold War, and the (lesbian) feminist movement of the 1970s and 80s, science fiction; speculative fiction featuring single-sex societies has examined the personal and political dimensions of gender relations and sexuality. Analyzing works by authors such as Jack London, Charlotte Perkins Gilman, Theodore Sturgeon, and Joanna Russ as well as classic SF films such as *Cat-Women of the Moon* (1953), we will discuss how these cultural products look to the future or to other planets to investigate questions of gender and sexuality in the context of scientific progress and technological development. We will also discuss how they draw from different genres and employ textual and visual strategies to address matters of gender and sexuality in connection to issues of class, race, nature, religion, and violence.

In preparation for the course, please get a copy of the following two novels (if possible, buy the edition listed):

- Theodore Sturgeon: *Venus plus X* (1960), Vintage Books
- Joanna Russ: *The Female Man* (1975), SF Masterworks

### **14569.3505 MS: Chronicling The End? British Literature at the End of the 19th Century**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

N.ENGELHARDT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In this course we will examine literature from the end of the nineteenth century, also called the fin de siècle. The last decades of the century were characterised by deep cultural and social anxiety: the end of the century was felt to also be the end of an era, with the British Empire hovering on the edge of collapse, traditional moral rules being questioned, changing gender relations, and new scientific and technological developments that challenged former certainties. Some voices declared the end of the century to be a time of degeneration and decline, while others saw it as a time of experimentation, rebellion, and new beginnings. Examining texts from various genres – including poetry, drama, and the novel – as well as non-fictional texts, we will discuss how literary texts represent and contribute to fears of degeneration and decline, changing notions of art, and concerns with class, gender, science, and sexuality.

Examined texts will include:

Oscar Wilde, *The Picture of Dorian Gray* (1890) – Penguin Classics edition

Oscar Wilde, *The Importance of Being Earnest* (1895) – Oxford World's Classics edition

H.G. Wells, *The Island of Doctor Moreau* (1896) – Penguin Classics edition

Henry James, *The Turn of the Screw* (1898) – Oxford World's Classics edition

Course taught by Dr. Nina Engelhardt

### **14569.3506 MS: American Culture Wars: Literary and Cultural Experiments in the 1980s**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.SONNENBERG-  
SCHRANK  
M.GÖBEL

The Weird, the Wild, and the Wise...

In this course, we will take a look at the cultural landscape of the United States in the 1980s. The Reagan Era's socio-political climate was characterized by an extreme backlash into (neo-)conservatism – which, in turn, was paralleled by a proliferation of new and radical modes of representation, culminating in the so-called "culture wars".

We will examine how protagonists in the fields of experimental literature, visual art, film, music, and comics positioned themselves, how literary and aesthetic traditions shifted into new movements, and which agendas and strategies emerged.

We will read literary texts (William S. Burroughs, Kathy Acker, Tama Janowitz, or Bret Easton Ellis), look at visual art (Cindy Sherman, Robert Mapplethorpe, Andres Serrano), comics (Daniel Clowes, Mary Fleener, Charles Burns), films (David Cronenberg, Lloyd Kaufman), as well as theoretical texts (Julia Kristeva, Jacques Derrida, Jean Baudrillard) that will help us decipher these cultural artifacts. Reading material will be provided via ILIAS.

### 14569.3601 HS: Contemporary Australian Fiction in English

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

H.ANTOR

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In this seminar we will read a number of novels by some of the best-known contemporary Australian authors. We will ask how these writers construct texts that critically engage with issues such as history, race, class, identity, indigeneity, convictism, inter-, multi- and transculturalism, migration, gender, trauma, and others. We will consider the various historical and contemporary frameworks these texts relate to, and we will have a look at both their formal features and how they constitute critical interventions in the specifically Australian context that has produced them. Students should have read the following texts by the beginning of term: Richard Flanagan, *The Sound of One Hand Clapping* (1997); Peter Carey; *True History of the Kelly Gang* (2000); Andrew McGahan, *The White Earth* (2004), Tim Winton, *Breath* (2008) and Kim Scott, *That Deadman Dance* (2010). Requirements: Active participation, presentation in class, written essay (schriftliche Hausarbeit/ Seminararbeit).

### 14569.3602 HS: Race and Ethnicity in the Plays of William Shakespeare

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

H.ANTOR

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In this seminar we will read and discuss four of William Shakespeare's plays and analyse the many ways in which alterity, in particular racial and ethnic otherness, is constructed and negotiated in these seminal texts from the early modern period. We will have a look at the contemporary historical and political contexts just as well as Shakespeare's analyses of issues of human identity and their relation to notions of the other. Special attention will be given to postcolonial approaches to the Bard, but other theoretical frameworks will also be considered. Students should have read the following plays by the beginning of term: *Titus Andronicus* (1594), *The Merchant of Venice* (1598), *Othello*, *the Moor of Venice* (1603), and *The Tempest* (1611). I recommend the latest Arden edition, but any other unabridged version will do as well. Active participation, presentation in class, written essay (schriftliche Hausarbeit/ Seminararbeit).

### 14569.3603 HS: Luminous America: Serene and Quiet Days

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

H.BERRESSEM

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

One of the more fascinating things about America is that it projects, at the same time, two seemingly incompatible images of itself. On the one hand, there is a 'Luminous

America', a land of promise, dream, and wonder, suffused by a transcendental spirit, a future-oriented, peaceful multitude of free, democratic citizens, a choir of singular voices in harmony: A Republican landscape composed of idyllic villages, clean suburbs, shiny skyscrapers, white beaches, and sublime mountains. On the other hand, there is a 'Dark America', a land of witch trials, slavery, nightmares, and abject disgust, suffused by ancient monsters and heathens, obsessed with a violent past, mobs of anarchic zombies, a cacophony of screeches and howls. A capitalist landscape composed of violent cities and ghettos, wastelands and deep, damp caverns.

This semester, two Hauptseminare deal with each of these Americas respectively. Between the two, one can discern, perhaps, an American chiaroscuro; a play of light and darkness. The different media that are dealt with in this Hauptseminar (literary texts, essays, paintings, photographs, and movies) celebrate the America made of light, tracing the motif of light from the rainbow as a sign of God's covenant with the Puritans, the transcendentalists' America suffused by God's presence, Emerson's positive sublime, 19th century luminism, local color and local light, 20th century visions of a luminous America in photography and film, beaches, ecological visions of a protected, virgin land, to glam and glitter.

Materials will be made available on ILIAS. These include John Winthrop's Sermon "City Upon the Hill", essays by Ralph Waldo Emerson, Henry David Thoreau, E.A. Poe and Walt Whitman, Luminist painting, stories by Mark Twain, photography, Hollywood comedy, paintings by Edward Hopper and Norman Rockwell, Inherent Vice by Thomas Pynchon, nature writing (excerpts from Pilgrim at Tinker Creek by Annie Dillard and The Snow Leopard by Peter Matthiessen) as well as a number of musical examples (Glam).

#### **14569.3604 HS: Dark America: Weird and Eerie Nights**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

H.BERRESSEM

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

One of the more fascinating things about America is that it projects, at the same time, two seemingly incompatible images of itself. On the one hand, there is a 'Luminous America', a land of promise, dream, and wonder, suffused by a transcendental spirit, a future-oriented, peaceful multitude of free, democratic citizens, a choir of singular voices in harmony: A Republican landscape composed of idyllic villages, clean suburbs, shiny skyscrapers, white beaches, and sublime mountains. On the other hand, there is a 'Dark America', a land of witch trials, slavery, nightmares, and abject disgust, suffused by ancient monsters and heathens, obsessed with a violent past, mobs of anarchic zombies, a cacophony of screeches and howls. A capitalist landscape composed of violent cities and ghettos, wastelands and deep, damp caverns.

This semester, two Hauptseminare deal with each of these Americas respectively. Between the two, one can discern, perhaps, an American chiaroscuro; a play of light and darkness. The different media that are dealt with in this Hauptseminar (literary texts, essays, paintings, comics, and movies) chart the gloomy, dark America, from 19th century daemonologies and haunted houses, its scary, weird and eerie landscapes, arctic desolation, madness and supernatural horror, strangely impossible architectures, drone music, and 'the dust of this planet.'

Materials will be made available on ILIAS. These include excerpts of texts by Elisabeth Bronfen, Eugene Thacker, E.M. Cioran, Graham Harman and Mark Fisher, Charles Brockden-Brown's Edgar Huntly, E.A. Poe's "The House of Usher", "The Philosophy of Composition", "The Facts in the Case of M. Valdemar" and The Narrative of Arthur Gordon Pym (excerpt), stories by H.P. Lovecraft ("The Vault", "The Outsider", "Chutlu Cult", "Cool Air"), Lovecraft's essay "Supernatural Horror in Literature", dark comics, film noir, Richard Matheson's novel I Am Legend, George A. Romero's Night of the Living Dead, Jim Jarmusch's The Dead Don't Die, Mark Z. Danielewski's House of Leaves (excerpts), "Lovecraft County" and Dark Drone Music.

**14569.3605 HS: Vulnerable Bodies**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

A.GUTENBERG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In recent years, issues of vulnerability and resilience have moved centre-stage within discursive fields such as philosophical ethics, critical race theory, trauma and disability studies. Threats to the life or dignity or autonomy of the human subject and the challenges of coping with adversity and grief are at the basis of fictional (as well as autobiographical) vulnerability narratives. The circumstances foregrounding vulnerability can take very different forms, from war and terrorism via natural disasters and pandemics to migration and illness. In this seminar, we will be investigating mostly narrative representations and negotiations of vulnerability and ways in which these are inflected by socioeconomic status, gender, ethnic background and the individual body. TEXTS: Michael Ondaatje: *The English Patient* (1992); T.C. Boyle: *The Tortilla Curtain* (1995); J.M. Coetzee: *Disgrace* (1999); Ian McEwan: *Saturday* (2005); Helen Garner: *The Spare Room* (2008).

**14569.3606 HS: Self and Society in Victorian Literature**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

N.ENGELHARDT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The Victorian era (1837-1901) spans a large part of the nineteenth century and saw immense change, from the introduction of the railway to struggles between scientific thought and religious belief, changing conceptions of sexuality and gender, and the rise of industrial capitalism and protest against it. In this course we'll discuss literature that reflects, tries to make sense of, and participates in these changes and particularly in the renegotiations of self and society. With focus points on issues of class and gender, the course addresses a range of political, social and aesthetic themes and examines engagements with the question of the value of literature. Eliot's *Middlemarch* is a famously long novel, and while we will read it in instalments and balance it with shorter texts, please be aware that this is a reading-heavy course. Examined texts will include (probably in this order): Charles Dickens, *Oliver Twist* (1837-9) – please buy/borrow the Norton Critical Edition; Charles Dickens, *Hard Times* (1854) – Oxford World's Classics edition; George Eliot, *Middlemarch* (1874) – Penguin Classics edition

Course taught by Dr. Nina Engelhardt

**14569.3607 HS: American Refugee Stories**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

J.RAUSCHER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Following WWII and the Holocaust, the 1951 Refugee Convention defined a refugee as "someone who is unable or unwilling to return to their country of origin owing to a well-founded fear of being persecuted for reasons of race, religion, nationality, membership of a particular social group, or political opinion." Today, the UN and other organizations protecting refugees and their rights recognize that people do not only cross international borders to flee from persecution, war, or violence, but also to escape the devastating consequences of climate change. But what exactly is the difference between a migrant and a refugee? Who gets to decide whether a person is one or the other? If there are political refugees and climate refugees, why don't we usually hear people speak of economic refugees? And finally: how does representation as well as self-representation matter in this context?

In this course, we will examine representations of refugees in American literature and culture focusing primarily on 20th- and 21st-century U.S.-American fiction, poetry, journalism, photography, film and TV. Drawing from academic fields such

as American studies, refugee studies, mobility studies, Holocaust studies, and diaspora studies, we will examine which kinds of people have been depicted as refugees in U.S. history and which people have tried to refuse that label. We will discuss how (self-)representations of Jewish refugees after WWII differ from (self-)representations of Vietnamese refugees in American culture and analyze how these (self-)representations negotiate questions of race, gender, class, identity, memory, violence, trauma, and citizenship. Finally, we will examine how speculative fiction and TV uses the figure of the refugee to comment on (contemporary) American politics, society, and culture.

In preparation for this course, please purchase a copy of the following texts (if possible, get the edition listed):

- Omar El Akkad: *American War* (2017), Picador

### **14569.3701 KO: Prüfungskolloquium (Exams Preparation)**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

H.ANTOR

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

It is the purpose of this Kolloquium to provide a forum of discussion for all those preparing for their final written or oral exams or engaged in the process of writing a Staatsarbeit/BA/MA thesis. You will have the opportunity of presenting your special subject(s) and of explaining your approach to the topic of your thesis in order to negotiate your position and discuss it with the other participants. You will realize that presenting your own point of view and having to defend it in a group can teach you a lot and open up new perspectives that might be helpful for the final version of your thesis or in your written or oral exams. The Kolloquium therefore is a testing ground for your ideas as well as for your knowledge of your subject, and it will hopefully contribute to making you as fit as possible for your exams. The final list of topics discussed naturally depends on who will attend the seminar and will therefore have to be discussed in our first meeting. Requirements: Regular attendance, active participation, further reading, oral presentation.

NAS-Students please note: Students of the master program North American Studies cannot take their final module exam with the lecturer of this class. Instead, please contact Prof. Berressem who will be the examiner for all module exams relating to the content of this course.

### **14569.3702 KO: Prüfungskolloquium**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

A.GUTENBERG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This Prüfungskolloquium provides a forum of discussion for all those preparing for their oral exams in English literary studies or engaged in the process of writing a term paper, bachelor or master thesis. Participants will have the opportunity to present their special subjects as well as their particular approaches to the topics. In this way a class discussion will be initiated that is meant to be a testing ground and a source for new ideas. Since the course schedule depends on who will attend the seminar, it will be discussed in our first meeting. Course requirements: presentation of an individual project or mock exam, feedback.

NAS-Students please note: Students of the master program North American Studies cannot take their final module exam with the lecturer of this class. Instead, please contact Prof. Berressem or JProf. Rauscher who will be the examiners for all module exams relating to the content of this course.

### **14569.3703 KO: Prüfungskolloquium Amerikanistik**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

H.BERRESSEM



**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

Der Kurs bereitet Studierende auf die unterschiedlichen Prüfungsphasen und die sowohl mündlichen als auch schriftlichen Prüfungen innerhalb ihres Studiums vor. Teilbereiche des Kurses sind Prüfungsorganisation, allgemeine Prüfungsberatung für die Amerikanistik, Informationen zur Strukturierung der Prüfungseinheiten, zur inhaltlichen Organisation von Prüfungen und zu den unterschiedlichen Themengebieten der Amerikanistik.

**14569.3704 KO: Prüfungskolloquium**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 16:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

N.ENGELHARDT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This Prüfungskolloquium provides a forum of discussion for students preparing for their oral / written exams in English literary studies and for students in the process of writing a bachelor or master thesis. Participants will present their chosen subjects to test their ideas, and they will give feedback on other group members' projects. Since the course topics and schedule depend on the participants' plans and interests, we will discuss these in the first session.

Requirements: Regular attendance, presentation, giving feedback, preparatory reading.

Course taught by Dr. Nina Engelhard

**14569.3801 OS: "Elemental America:" Rivers in American Literature and Film**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

H.BERRESSEM

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Kurs besteht aus der gemeinsamen Diskussion einschlägiger, sowohl literarischer als auch theoretischer Texte aus dem Bereich der Amerikanistik, die auf der fachlichen Ebene des Masterstudiums angesiedelt ist. In anderen Worten: der Kurs behandelt komplexe Texte auf einem hohen literaturwissenschaftlichen Niveau. Ziel des Kurses ist, die Fähigkeit zu entwickeln komplexe und oft kontroverse Diskussionen innerhalb der Amerikanistik zu verstehen und aktiv mitbestimmen zu können. Im Zentrum des Kurses stehen die jeweils neuesten und avanciertesten Konzepte und Positionen innerhalb der Amerikanistik, wie z.B. ‚queer studies‘, ‚new materialisms‘, ‚media ecologies‘ und ‚life writing‘. Innerhalb dieser Felder richtet sich der Textkorpus nach den spezifischen Interessen und fachlichen Schwerpunkten der TeilnehmerInnen und wird in der ersten Sitzung gemeinsam erstellt.

**14569.4101 GLS: Grundlagenseminar Fachdidaktik 01**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

K.KUTZBACH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die einführende Übung richtet sich an Studierende des Studiengangs Bachelor Unterrichtsfach Englisch, die ihr Berufsfeldpraktikum in Kürze absolvieren. Vor dem Hintergrund zentraler Problemfelder von Schule und Unterricht befasst sich die Übung mit grundlegenden (fach)didaktischen Ansätzen, Konzepten und Methoden sowie mit Kriterien zur erfolgreichen Planung, Durchführung und Evaluation von Unterricht. Neben der Diskussion der theoretischen Grundlagen steht die Entwicklung, Vorstellung und Evaluation eigener Unterrichtsentwürfe zu den zentralen Kompetenzbereichen im Vordergrund (Studienleistung).

MAP AM4 (Klausur):

Aufgrund der aktuellen Unwägbarkeiten bzgl der Situation um Covid 19 wird über die genaue Form der Durchführung der Klausur MAP AM 4 (digital oder in Präsenz) noch entschieden werden. Die Klausur findet in der letzten Vorlesungswoche statt (nach derzeitigem Stand der 19.07.21, 8-9:30 Uhr).

Die MAP AM4 ist – wie jede MAP – formal unabhängig von dieser Veranstaltung, wird aber i.d.R. im gleichen Semester absolviert und bezieht sich auf die Literatur und Inhalte dieser Übung. Die Anforderungen werden in der ersten Sitzung besprochen.

Laut Kernlehrplan Englisch für die Sekundarstufe I sollen SchülerInnen am Ende der Sekundarstufe I über ein "grammatisches Grundinventar" (KLP G9, 18), ein "erweitertes grammatisches Inventar" (KLP G9, 27) sowie ein "vertieftes grammatisches Inventar" (KLP G9, 35) verfügen (CEF B1+). Entsprechend setzt die MAP - neben der im Rahmen des GLS FD bekannt gegebenen obligatorischen Literaturliste - entsprechende Grammatikkenntnisse der englischen Sprache voraus. Zur Anschaffung empfohlen:

Raymond Murphy. 2019. English Grammar in Use: A Self-Study Reference and Practice Book for Intermediate Learners of English (with Answers). 4th Edition. Cambridge UP.

Plätze von Studierenden, die ohne vorherige Mitteilung an die Dozentin in der ersten Sitzung nicht anwesend sind, werden ggf. an Studierende auf der Warteliste vergeben.

### **14569.4102 GLS: Grundlagenseminar Fachdidaktik 02**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.GUTENBERG

Die einführende Übung richtet sich an Studierende des Studiengangs Bachelor Unterrichtsfach Englisch, die ihr Berufsfeldpraktikum in Kürze absolvieren. Vor dem Hintergrund zentraler Problemfelder von Schule und Unterricht befasst sich die Übung mit grundlegenden (fach)didaktischen Ansätzen, Konzepten und Methoden sowie mit Kriterien zur erfolgreichen Planung, Durchführung und Evaluation von Unterricht. Neben der Diskussion der theoretischen Grundlagen steht die Entwicklung, Vorstellung und Evaluation eigener Unterrichtsentwürfe zu den zentralen Kompetenzbereichen im Vordergrund (Studienleistung).

Die MAP AM4 ist – wie jede MAP – formal unabhängig von dieser Veranstaltung, wird aber i.d.R. im gleichen Semester absolviert und bezieht sich auf die Literatur und Inhalte dieser Übung. Die Anforderungen werden in der ersten Sitzung besprochen.

MAP AM4 (Klausur):

Aufgrund der aktuellen Unwägbarkeiten bzgl der Situation um Covid 19 wird über die genaue Form der Durchführung der Klausur MAP AM 4 (digital oder in Präsenz) noch entschieden werden. Die Klausur findet in der letzten Vorlesungswoche statt (nach derzeitigem Stand der 19.07.21, 8-9:30 Uhr).

Laut Kernlehrplan Englisch für die Sekundarstufe I sollen SchülerInnen am Ende der Sekundarstufe I über ein "grammatisches Grundinventar" (KLP G9, 18), ein "erweitertes grammatisches Inventar" (KLP G9, 27) sowie ein "vertieftes grammatisches Inventar" (KLP G9, 35) verfügen (CEF B1+). Entsprechend setzt die MAP - neben der im Rahmen des GLS FD bekannt

gegebenen obligatorischen Literaturliste - entsprechende Grammatikkenntnisse der englischen Sprache voraus. Zur Anschaffung empfohlen:

Raymond Murphy. 2019. English Grammar in Use: A Self-Study Reference and Practice Book for Intermediate Learners of English (with Answers). 4th Edition. Cambridge UP.

Plätze von Studierenden, die ohne vorherige Mitteilung an die Dozentin in der ersten Sitzung nicht anwesend sind, werden ggf. an Studierende auf der Warteliste vergeben.

### **14569.4103 GLS: Grundlagenseminar Fachdidaktik 03**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

A.GUTENBERG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die einführende Übung richtet sich an Studierende des Studiengangs Bachelor Unterrichtsfach Englisch, die ihr Berufsfeldpraktikum in Kürze absolvieren. Vor dem Hintergrund zentraler Problemfelder von Schule und Unterricht befasst sich die Übung mit grundlegenden (fach)didaktischen Ansätzen, Konzepten und Methoden sowie mit Kriterien zur erfolgreichen Planung, Durchführung und Evaluation von Unterricht. Neben der Diskussion der theoretischen Grundlagen steht die Entwicklung, Vorstellung und Evaluation eigener Unterrichtsentwürfe zu den zentralen Kompetenzbereichen im Vordergrund (Studienleistung).

Die MAP AM4 ist – wie jede MAP – formal unabhängig von dieser Veranstaltung, wird aber i.d.R. im gleichen Semester absolviert und bezieht sich auf die Literatur und Inhalte dieser Übung. Die Anforderungen werden in der ersten Sitzung besprochen.

MAP AM4 (Klausur):

Aufgrund der aktuellen Unwägbarkeiten bzgl der Situation um Covid 19 wird über die genaue Form der Durchführung der Klausur MAP AM 4 (digital oder in Präsenz) noch entschieden werden. Die Klausur findet in der letzten Vorlesungswoche statt (nach derzeitigem Stand der 19.07.21, 8-9:30 Uhr).

Laut Kernlehrplan Englisch für die Sekundarstufe I sollen SchülerInnen am Ende der Sekundarstufe I über ein "grammatisches Grundinventar" (KLP G9, 18), ein "erweitertes grammatisches Inventar" (KLP G9, 27) sowie ein "vertieftes grammatisches Inventar" (KLP G9, 35) verfügen (CEF B1+). Entsprechend setzt die MAP - neben der im Rahmen des GLS FD bekannt gegebenen obligatorischen Literaturliste - entsprechende Grammatikkenntnisse der englischen Sprache voraus. Zur Anschaffung empfohlen:

Raymond Murphy. 2019. English Grammar in Use: A Self-Study Reference and Practice Book for Intermediate Learners of English (with Answers). 4th Edition. Cambridge UP.

Plätze von Studierenden, die ohne vorherige Mitteilung an die Dozentin in der ersten Sitzung nicht anwesend sind, werden ggf. an Studierende auf der Warteliste vergeben.

### **14569.4201 SBA: Kompetenzorientierte Leistungsüberprüfung im Englischunterricht der SI und SII (LA mit Blocktermin)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 09.07.2021,

S.GAJEWSKI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 15:30 , 22.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Kernlehrpläne für die Sek. I und II sind kompetenzorientiert ausgerichtet, d.h. sie legen fest, welche Kompetenzen die Schüler/innen zu einem bestimmten Zeitpunkt

erworben haben müssen. Die Übung widmet sich zuerst der Fassung des Begriffs der Kompetenzorientierung vor dem Hintergrund aktueller curricularer Vorgaben und fachdidaktischer Diskussionen. Anschließend wird der Fokus auf die Erstellung und Korrektur von Leistungsüberprüfungen und die diesbezüglichen Vorgaben gerichtet. Ein Schwerpunkt wird dabei auf den neuen Klausurformaten in der Sekundarstufe II liegen. Diese beinhalten neben den bisherigen Anforderungen bzgl. der funktionalen kommunikativen Kompetenzen Lesen und Schreiben auch weitere Kompetenzen (Hör-/Hörsehverstehen, Mediation, Sprechen) und ermöglichen zum Teil eine Überprüfung in Form von geschlossenen und halboffenen Aufgaben. Der Kurs umfasst nicht nur theoretische (fachdidaktische und curriculare) Aspekte, sondern bietet auch viele Möglichkeiten der praktischen Anwendung. Von den Teilnehmer\*innen werden mehrere kleinere Teilleistungen, wie zum Beispiel das Korrigieren von Klausurtexten oder die Formulierung von Aufgabenstellungen, erwartet. Diese Teilleistungen können bei Anwesenheit während der Seminarsitzungen erarbeitet werden. Bei Abwesenheit in den entsprechenden Sitzungen müssen sie selbstständig erarbeitet und in der nächsten Seminarsitzung vorgelegt werden. Erfahrungen im Bereich der Planung von Unterrichtsstunden sind hilfreich.

Plätze von Studierenden, die in der ersten Sitzung ohne vorherige Entschuldigung (Mail bitte an: [stephanie.gajewski@gmx.de](mailto:stephanie.gajewski@gmx.de)) nicht anwesend sind, werden an Studierende auf der Warteliste vergeben.

Das Seminar beinhaltet einen Blockseminartermin an einem Samstag.

**14569.4202 SBA: Poetry, Short Stories and Short Films: Teaching Short Literary Forms in the EFL Classroom**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

K.KUTZBACH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course will deal with short literary forms – poetry, short stories and short films. Combining a didactic as well as literary-/media-studies perspective, we will establish the subject with regard to the curricula (text- and media literacy), its theoretical and conceptual basis as well as the methodology of the different genres. This will provide the basis für practical work, such as the analysis of the subject (Sachanalyse) and the planning and evaluation of teaching sequences.

Active participation will be based on completion of course reading assignments, participation in class discussions as well as individual presentations. Students who do not show up in the first session without prior notice will be deleted from the list of participants.

**14569.4203 SBA: Blockseminar “Learn to change the world“: project-based learning on sustainable development solutions (LA)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 25.06.2021,

I.MARCOE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 25.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course will introduce you to two key concepts designed to create engaging and effective learning environment: project-based learning (PBL) and education for sustainable development (ESD). We will start out by investigating the different components of a PBL approach. In addition, we will discuss how education for sustainable development (ESD) can be incorporated into secondary schooling. During this course, you will be working on your own PBL scenario in which you will create a short film on a sustainable development goal of your choice. You will see for yourself how storytelling can be used in a classroom to create a meaningful learning environment and affect future change!

The seminar will be held as a Blockseminar on the following Fridays from 8.00 – 11.30: 16.04., 23.04., 30.04., 21.05., 11.06., 25.06. Some of the sessions may be

held at a comprehensive school in Pulheim to give you hands on experience in PBL and ESD teaching scenarios.

**14569.4301 SMA: Poetry, Short Stories and Short Films: Teaching Short Literary Forms in the EFL Classroom**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

K.KUTZBACH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course will deal with short literary forms – poetry, short stories and short films. Combining a didactic as well as literary-/media-studies perspective, we will establish the subject with regard to the curricula (text- and media literacy), its theoretical and conceptual basis as well as the methodology of the different genres. This will provide the basis für practical work, such as the analysis of the subject (Sachanalyse) and the planning and evaluation of teaching sequences.

Active participation will be based on completion of course reading assignments, participation in class discussions as well as individual presentations. Students who do not show up in the first session without prior notice will be deleted from the list of participants.

**14569.4302 SMA: Teaching Novels**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

A.ACKER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Novels are an essential part of the curricula for foreign language teaching (in Germany) because they are authentic texts - in contrast to the school book - and because they can be used to foster various competences in the EFL classroom. This seminar wants to explore the potential of English novels for different grades and how entire teaching units can be designed considering different subgenres, diversities and topics.

This seminar will be held in German and in English.

Students of this seminar will have to read at least one entire novel and several other examples in extracts (those novels will be announced in the first session).

Plätze von Studierenden, die ohne Entschuldigung in der ersten Sitzung fehlen, werden an Studierende auf der Warteliste vergeben.

**14569.4303 SMA: Audiobooks, radio plays and podcasts in the EFL classroom**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.ACKER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Receptive skills like reading and listening belong to a set of important skills to be fostered in the English as a Foreign Language classroom and, therefore, should be the main focus of this seminar. While the first part of the seminar establishes the basic principles of receptive skills and some of the didactic basics for foreign language teaching, the other parts focus on different types of audio material and their specific characteristics. These primary sources include audiobooks, radio plays and different types of podcasts, so that different types and genres are represented as well. By analyzing and discussing those different forms of audio material and their use in the EFL classroom specific concepts and teaching scenarios can be developed together.

Informationen zur Studienleistung sowie zum detaillierten Ablauf des Seminars werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben. Die Unterrichtssprachen sind Englisch und Deutsch.

Plätze von Studierenden, die ohne vorherige Mitteilung an die Dozentin in der ersten Sitzung nicht anwesend sind, werden ggf. an Studierende auf der Warteliste vergeben.

**14569.4401 NPS: Nachbereitungsseminar zum Praxissemester 01**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

K.KUTZBACH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar Nachbereitung Praxissemester schließt an das Praxissemester an und wird sich maßgeblich mit der nachbereitenden Diskussion/Besprechung von Inhalten aus dem Praxissemester befassen. Hierbei werden u.a. unterrichtspraktische Erfahrungen theoretisch und didaktisch weiter vertieft und vor dem Hintergrund aktueller Diskussionen eingeordnet. Die im Rahmen des fachdidaktischen BA-Studiums und der ersten beiden Mastersemester erworbenen Planungskompetenzen werden vor theoretischem und curricularem Hintergrund weiter ausdifferenziert. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, individuelle Desideratbereiche, die sich im Praxissemester ergeben haben, zu diskutieren und theoretisch und praktisch aufzubereiten.

Die Inhalte des Nachbereitungsseminars zum Praxissemester bilden - zusammen mit dem Seminar Sprach-, Literatur-, Mediendidaktik – die Grundlage für die kombinierte Modulabschlussprüfung des Schwerpunktmoduls 3 (MA Ed).

WICHTIG: Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Kurs und der MAP SM3 ist der erfolgreiche Abschluss des Aufbaumoduls Praxissemesters (MAP AM1).

Plätze von Studierenden, die ohne vorherige Mitteilung an die Dozentin in der ersten Sitzung nicht anwesend sind, werden ggf. an Studierende auf der Warteliste vergeben.

**14569.4402 NPS: Nachbereitungsseminar zum Praxissemester 02**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

A.ACKER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar Nachbereitung Praxissemester richtet sich ausschließlich an Studierende des MA Education. Es schließt an das Praxissemester an und wird sich maßgeblich mit der nachbereitenden Diskussion/Besprechung von Inhalten aus dem Praxissemester befassen. Hierbei werden u.a. unterrichtspraktische Erfahrungen theoretisch und didaktisch weiter vertieft und vor dem Hintergrund aktueller Diskussionen eingeordnet. Zudem besteht die Möglichkeit, individuelle Desideratbereiche, die sich im Praxissemester ergeben haben, zu diskutieren und theoretisch und praktisch aufzubereiten.

Die Inhalte des Nachbereitungsseminars zum Praxissemester bilden - zusammen mit dem Seminar Sprach-, Literatur-, Mediendidaktik – die Grundlage für die kombinierte Modulabschlussprüfung des Schwerpunktmoduls 3 (MA Edu). Anforderungen der Studienleistung (aktive TN) und Modulprüfung werden in der ersten Sitzung besprochen.

Bitte in der ersten Woche den Nachweis über den erfolgreichen Abschluss des Aufbaumoduls 1 (anhand des Auszugs aus dem Transcript of Records) über ILIAS einreichen!

Plätze von Studierenden, die ohne vorherige Mitteilung an die Dozentin in der ersten Sitzung nicht anwesend sind, werden ggf. an Studierende auf der Warteliste vergeben.

**14569.4403 NPS: Nachbereitungsseminar zum Praxissemester 03**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

A.ACKER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar Nachbereitung Praxissemester schließt an das Praxissemester an und wird sich maßgeblich mit der nachbereitenden Diskussion/Besprechung von Inhalten aus dem Praxissemester befassen. Hierbei werden u.a. unterrichtspraktische Erfahrungen theoretisch und didaktisch weiter vertieft und vor dem Hintergrund aktueller Diskussionen eingeordnet. Zudem besteht die Möglichkeit, individuelle Desideratbereiche, die sich im Praxissemester ergeben haben, zu diskutieren und theoretisch und praktisch aufzubereiten.

Die Inhalte des Nachbereitungsseminars zum Praxissemester bilden - zusammen mit dem Seminar Sprach-, Literatur-, Mediendidaktik – die Grundlage für die kombinierte Modulabschlussprüfung des Schwerpunktmoduls 3 (MA Edu).

Bitte in der ersten Woche den Nachweis über den erfolgreichen Abschluss des Aufbaumoduls 1 (anhand des Auszugs aus dem Transcript of Records) über ILIAS einreichen!

Plätze von Studierenden, die ohne vorherige Mitteilung an die Dozentin in der ersten Sitzung nicht anwesend sind, werden ggf. an Studierende auf der Warteliste vergeben.

**14569.5001 TUT: Conversation Course**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.ALLAN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This is an Upper Intermediate Conversation Course (approximately equivalent to high B2/low C1 in the CEF). Students should definitely have B2 level spoken English if they intend to take this course.

Exchange students can obtain up to 3CPs in this course with regular attendance.

This is a course that serves to enhance the conversation skills of participants and provide insights into American culture and society. The course is taught by an American exchange student from the University of Rochester (NY) in cooperation with Dr Sigrid Newman, one of the native speaker lecturers in the English department (ESI).

In order to secure your place, you MUST attend the first session of the course.

If you have any questions about the course, please email Dr Newman: sigrid.newman@uni-koeln.de

**14569.5002 TUT: EWA Tutorium - Speaking and Writing in English 1 (Focus on Writing)**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.KLAGES-KUBITZKI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- 14569.5003 TUT: EWA Tutorium - Speaking and Writing in English 2 (Focus on Writing)**  
 2 SWS; Tutorium ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, M.KLAGES-KUBITZKI  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14569.5004 TUT: EWA Tutorium - Speaking and Writing in English 3 (Focus on Writing)**  
 2 SWS; Tutorium ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, M.KLAGES-KUBITZKI  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14569.5005 TUT: EWA Tutorium - Speaking and Writing in English 4 (Focus on Writing)**  
 2 SWS; Tutorium ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, M.KLAGES-KUBITZKI  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14569.5006 TUT: EWA Tutorium - Speaking and Writing in English 5 (Focus on Speaking)**  
 2 SWS; Tutorium ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, M.KLAGES-KUBITZKI  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14569.5007 TUT: EWA Tutorium - Speaking and Writing in English 6 (Focus on Linguistics)**  
 2 SWS; Tutorium ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 K.BRANDT  
 T.BATCHELOR

Termine nach Vereinbarung. Bitte wenden Sie sich an die Lehrenden.

This class is designed to help you revise and practice the skills learned in the EFS Introduction to Linguistics. This will help you during your further studies as well as the BM4 oral exam. We provide worksheets and discussions on each core area.

- 14569.5009 TUT: Tutorium zur Vorlesung VL Berressem - Master North American Studies**  
 2 SWS; Tutorium ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, H.BERRESSEM  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This seminar is obligatory for all NAS students and should ideally be taken in the first semester.

If you take this course, it is also obligatory to participate in and acquire the CPs for the lecture VL: American Thought(s) taught by Prof. Hanjo Berressem.

If you have any questions, please email [ascologne@gmail.com](mailto:ascologne@gmail.com).

- 14569.6101 PSEM: The American South: Cultural Studies**  
 2 SWS; Proseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, B.ABEL  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum E.FRITSCH



The American South is a distinctive cultural, historical, and social entity and a crucible for the formation of American identities. We will examine conceptions of the Old and New South and how they relate to American national identity formation by exploring literary texts, linguistic variation and other cultural manifestations ranging from music, film and TV, foodways and historical monuments. We will start both with contextualizing the South as a location and locating Cultural Studies before focusing on analyzing specific (pop) cultural manifestations. We will discuss and evaluate constructions of the American South in and through Mark Twain's novel "Huckleberry Finn" (1884) and two short stories from the 1980s (A. Walker, B.A. Mason) and investigate linguistic features as well as sociolinguistic implications of Southern American English, African American English and Gullah Geechee.

The course is organized as a parallel course team-taught by Dr. Abel (group 1) and Dr. Fritsch (group 2) – swapping the teaching of the respective literature and linguistics units and contains both synchronous and asynchronous elements. Since the course aims at strengthening your competence in engaging with academic discourse, your regular and active participation is expected. Students must take part in the ILIAS survey (Fixplatz-Sicherung) to secure their spot in the class.

### 14569.6102 PSEM: Practical English Usage

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.GRAMATKE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This class will provide students with an opportunity to reflect on, revise and improve their language skills. As such, this class connects the students' knowledge from school, the BM2 classes (Grammar and Phonetics and Phonology) and the BM1 classes (English in Use, Academic Writing I). Ideally, the class should be taken together with or after the BM2 classes and before or together with the BM1 classes, that is in the first or second semester. However, all students who would like to work on their language skills are welcome.

We will focus on specific grammatical and phonological phenomena that often cause problems for non-native speakers. For instance, we will revise and practise English tenses, aspect and mood, the use of prepositions, adverbs and adjectives, voicing, weak forms and other topics based on the participants' needs and wishes. Furthermore, we will focus on comparisons between different languages and English varieties with regard to grammar, pronunciation and culture specific expressions, idioms and collocations. As such, this course will facilitate the students' awareness of linguistic and cultural differences and enable them to analyse, identify and avoid interference errors from their native language.

Students will be given the opportunity to write their portfolio exam for the "Ergänzungsmodul".

### 14569.6103 PSEM: Practical English Usage

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

A.GRAMATKE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This class will provide students with an opportunity to reflect on, revise and improve their language skills. As such, this class connects the students' knowledge from school, the BM2 classes (Grammar and Phonetics and Phonology) and the BM1 classes (English in Use, Academic Writing I). Ideally, the class should be taken together with or after the BM2 classes and before or together with the BM1 classes, that is in the first or second semester. However, all students who would like to work on their language skills are welcome.

We will focus on specific grammatical and phonological phenomena that often cause problems for non-native speakers. For instance, we will revise and practise English tenses, aspect and mood, the use of prepositions, adverbs and adjectives,

voicing, weak forms and other topics based on the participants' needs and wishes. Furthermore, we will focus on comparisons between different languages and English varieties with regard to grammar, pronunciation and culture specific expressions, idioms and collocations. As such, this course will facilitate the students' awareness of linguistic and cultural differences and enable them to analyse, identify and avoid interference errors from their native language.

Students will be given the opportunity to write their portfolio exam for the "Ergänzungsmodul".

### **14569.6201   Praktikum: BA English Studies (EM2)**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

P.HOFMANN

Das Praktikum im BA-Studiengang English Studies besteht aus zwei Modulzeilen:

a) die Veranstaltungszeile „Praktikum oder Selbständige Studien“

Um die Modulzeile der Veranstaltung zu füllen, melden Sie sich bitte im Rahmen der Restplatzvergabe (in der Regel geöffnet ab dem ersten Vorlesungsbeginn) zu dieser Veranstaltung an, das System weist Ihnen direkt einen Fixplatz zu. Zu Semesterende wird zentral die Teilnahme an dieser Veranstaltung bescheinigt (bitte beachten Sie, dass die erfolgreiche Teilnahme nicht vor diesem Termin bescheinigt werden kann!). Studienleistungen müssen nicht erbracht werden. Die Veranstaltungszeile muss nicht im gleichen Semester der Modulprüfung belegt werden.

b) die Modulprüfung

Zur Modulprüfung muss eine fristgerechte Anmeldung vorliegen. Fristen und Anmeldemodalitäten finden Sie auf unserer Homepage unter: <http://anglistik1.phil-fak.uni-koeln.de/24205.html>

Die Modulprüfung muss nicht im gleichen Semester wie die Belegung der Veranstaltungszeile erfolgen. Die Prüfungsunterlagen umfassen die von der Instituts-/ Unternehmensleitung bzw. dem Mentor / der Mentorin unterschriebene Praktikumsbescheinigung (erhältlich unter "Merkblätter") sowie ein Zeugnis, das über die während des Praktikums geleisteten Tätigkeiten Auskunft gibt. Ein Praktikumsbericht muss nicht verfasst werden. Bitte reichen Sie die Unterlagen im SIO zu Händen von Frau Abel, Frau Fritsch oder Herrn Hofmann ein, die die Praktikumsbescheinigung nach Prüfung unterschreiben und die Modulabschlussprüfung des EM2 mit 'bestanden' attestieren.

### **14569.6202   Selbständige Studien: BA English Studies (EM2)**

2 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

P.HOFMANN

Die Selbständigen Studien im Studiengang BA English Studies bestehen aus zwei Modulzeilen:

a) die Veranstaltungszeile „Praktikum oder Selbständige Studien“

Um die Modulzeile der Veranstaltung zu füllen, melden Sie sich bitte im Rahmen der Restplatzvergabe (in der Regel geöffnet ab dem ersten Vorlesungsbeginn) zu dieser Veranstaltung an, das System weist Ihnen direkt einen Fixplatz zu. Zu Semesterende wird zentral die Teilnahme an dieser Veranstaltung bescheinigt (bitte beachten Sie, dass die erfolgreiche Teilnahme nicht vor diesem Termin bescheinigt werden kann!). Studienleistungen müssen nicht erbracht werden. Die Veranstaltungszeile muss nicht im gleichen Semester der Modulprüfung belegt werden.

b) die Modulprüfung

Zur Modulprüfung muss eine fristgerechte Anmeldung vorliegen. Fristen und Anmeldemodalitäten finden Sie auf unserer Homepage unter: <http://anglistik1.phil-fak.uni-koeln.de/24205.html>

Die Modulprüfung muss nicht im gleichen Semester wie die Belegung der Veranstaltungszeile erfolgen.

**14569.6301 Selbständige Studien: MA English Studies (EM1)**

2 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

P.HOFMANN

Die Selbständigen Studien im Studiengang MA English Studies bestehen aus zwei Modulzeilen:

## a) die Veranstaltungszeile „Selbständige Studien“

Um die Modulzeile der Veranstaltung zu füllen, melden Sie sich bitte im Rahmen der Restplatzvergabe (in der Regel geöffnet ab dem ersten Vorlesungsbeginn) zu dieser Veranstaltung an, das System weist Ihnen direkt einen Fixplatz zu. Zu Semesterende wird zentral die Teilnahme an dieser Veranstaltung bescheinigt (bitte beachten Sie, dass die erfolgreiche Teilnahme nicht vor diesem Termin bescheinigt werden kann!). Studienleistungen müssen nicht erbracht werden. Die Veranstaltungszeile muss nicht im gleichen Semester der Modulprüfung belegt werden.

## b) die Modulprüfung

Zur Modulprüfung muss eine fristgerechte Anmeldung vorliegen. Fristen und Anmeldemodalitäten finden Sie auf unserer Homepage unter: <http://anglistik1.phil-fak.uni-koeln.de/24205.html>  
Die Modulprüfung muss nicht im gleichen Semester wie die Belegung der Veranstaltungszeile erfolgen.

**14569.6302 Selbständige Studien: MA English Studies (EM2)**

2 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

P.HOFMANN

Die Selbständigen Studien im Studiengang MA English Studies bestehen aus zwei Modulzeilen:

## a) die Veranstaltungszeile „Selbständige Studien“

Um die Modulzeile der Veranstaltung zu füllen, melden Sie sich bitte im Rahmen der Restplatzvergabe (in der Regel geöffnet ab dem ersten Vorlesungsbeginn) zu dieser Veranstaltung an, das System weist Ihnen direkt einen Fixplatz zu. Zu Semesterende wird zentral die Teilnahme an dieser Veranstaltung bescheinigt (bitte beachten Sie, dass die erfolgreiche Teilnahme nicht vor diesem Termin bescheinigt werden kann!). Studienleistungen müssen nicht erbracht werden. Die Veranstaltungszeile muss nicht im gleichen Semester der Modulprüfung belegt werden.

## b) die Modulprüfung

Zur Modulprüfung muss eine fristgerechte Anmeldung vorliegen. Fristen und Anmeldemodalitäten finden Sie auf unserer Homepage unter: <http://anglistik1.phil-fak.uni-koeln.de/24205.html>  
Die Modulprüfung muss nicht im gleichen Semester wie die Belegung der Veranstaltungszeile erfolgen.

**14569.6801 KO: Prüfungskolloquium "Yet there's method in't"**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.ABEL

E.FRITSCH

Das Prüfungskolloquium richtet sich vor allem an Studierende, die ihre Prüfung bei einer Prüferin/einem Prüfer ablegen, die/der kein eigenes Prüfungskolloquium anbietet und vermittelt allgemeine Informationen zu den verschiedenen Prüfungsformen und -Fachwissenschaften. Es bereitet mündliche und schriftliche Prüfungen organisatorisch, methodisch und inhaltlich vor, fördert das angeleitete Selbststudium, die kritische Selbstreflexion und ermöglicht Kontakt und Austausch unter Prüflingen. Es versteht sich als Beitrag zur binnendifferenzierten und das autonome Lernen fördernden Lehre im Sinne des blended learning, d. h. synchrone (Zoom) und asynchrone Elemente werden miteinander kombiniert.

Das Prüfungskolloquium kann entweder im Aufbaumodul Literaturwissenschaft oder im Aufbaumodul Sprachwissenschaft verbucht werden. Statt der Anwesenheit in der ersten Sitzung sichern sich die TeilnehmerInnen über eine Pflichtaufgabe ihren Fixplatz. Es sind mehrere Studienleistungen zu erbringen, die je nach Zielgruppe unterschiedlich gestaltet sind. Alle Informationen und Instruktionen werden auf ILIAS zur Verfügung gestellt.

Die Email-Kommunikation zu diesem Kurs findet ausschließlich über die Kurs-Adresse [pk-method@uni-koeln.de](mailto:pk-method@uni-koeln.de) statt.

**14569.7001 VL: eLearning Lecture: Introduction to Australian Studies: Transdisciplinary Perspectives**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

D.ADONE

This lecture course provides an introduction to Australian Studies, encouraging a dialogue between different disciplinary perspectives ranging from Linguistics and Literary/Media Studies, to History, Geography, Anthropology, and Biology. Participating contributors include Prof. Dany Adone, Dr. Katrin Althans, Prof. Heinz Antor, Dr. Amelie Bernzen, Dr. Eva Bischoff, Prof. Boris Braun, Dr. Melanie Brück, Prof. Norbert Finzsch, Dr. Anke Frank, Dr. Victoria Herche, Christina Ringel, Geoff Rodoreda, Prof. Barbara Schmidt-Haberkamp, Dr. Carsten Wergin. The course is designed as an asynchronous teaching format to provide flexibility regarding location and hours for students. Hereby a variety of e-learning formats, including streamed lectures, discussion forums, and quizzes will be used. This course will work with ILIAS, the University of Cologne's e-learning platform. Please register for the seminar's ILIAS course as soon as possible. All assigned readings and information will be accessible via ILIAS. Further information in regards to the course's organization and requirements will be made available in the pertaining ILIAS folder.

## ENGLISCHES SEMINAR II

### **14578.0001 Introductory Language Course (ILC) A**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 15:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021, A.HEINEN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The aim of the course is to practice and improve students' communicative competence in the English language and simultaneously expand their vocabulary pool, as well as reading and critical thinking skills, through analyses of a variety of texts dealing with cultural, political and social issues. Students are encouraged to engage independently with authentic materials, both textual and audiovisual, in order to maximise their exposure to the English language. Apart from obligatory regular active participation, students are required to present material chosen by themselves and lead discussions in front of the class.

All materials will be provided

### **14578.0002 Introductory Language Course (ILC) B**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 16:00 - 17:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021, A.HUNTER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The aim of the course is to practice and improve students' communicative competence in the English language and simultaneously expand their vocabulary pool, as well as reading and critical thinking skills, through analyses of a variety of texts dealing with cultural, political and social issues. Students are encouraged to engage independently with authentic materials, both textual and audiovisual, in order to maximise their exposure to the English language. Apart from obligatory regular active participation, students are required to present material chosen by themselves and lead discussions in front of the class.

All materials will be provided

### **14578.0003 Introductory Language Course (ILC) C**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 12:00 - 13:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021, M.MIZELLE  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The aim of the course is to practice and improve students' communicative competence in the English language and simultaneously expand their vocabulary pool, as well as reading and critical thinking skills, through analyses of a variety of texts dealing with cultural, political and social issues. Students are encouraged to engage independently with authentic materials, both textual and audiovisual, in order to maximise their exposure to the English language. Apart from obligatory regular active participation, students are required to present material chosen by themselves and lead discussions in front of the class.

All materials will be provided

### **14578.0004 Introductory Language Course (ILC) D**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 16:00 - 17:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021, A.ECKLES

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

The aim of the course is to practice and improve students' communicative competence in the English language and simultaneously expand their vocabulary pool, as well as reading and critical thinking skills, through analyses of a variety of texts dealing with cultural, political and social issues. Students are encouraged to engage independently with authentic materials, both textual and audiovisual, in order to maximise their exposure to the English language. Apart from obligatory regular active participation, students are required to present material chosen by themselves and lead discussions in front of the class.

All materials will be provided

**14578.0005 Introductory Language Course (ILC) E**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

A.ECKLES

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The aim of the course is to practice and improve students' communicative competence in the English language and simultaneously expand their vocabulary pool, as well as reading and critical thinking skills, through analyses of a variety of texts dealing with cultural, political and social issues. Students are encouraged to engage independently with authentic materials, both textual and audiovisual, in order to maximise their exposure to the English language. Apart from obligatory regular active participation, students are required to present material chosen by themselves and lead discussions in front of the class.

All materials will be provided

**14578.0006 Grammar A**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

M.MIZELLE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course aims at refreshing and extending your grammar skills. In consideration of the students' future career as teachers, we will integrate a traditional approach to grammar – how language works at a sentence level – with a functional approach – how it is used to express meaning. Students will experiment with a variety of means of learning and teaching English grammar, enabling them to become both more aware of their own understanding of grammar as well as their ability to explain grammatical phenomena in a precise and understandable manner.

**14578.0007 Grammar B**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 19:15 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

A.ECKLES

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course aims at refreshing and extending your grammar skills. In consideration of the students' future career as teachers, we will integrate a traditional approach to grammar – how language works at a sentence level – with a functional approach – how it is used to express meaning. Students will experiment with a variety of means of learning and teaching English grammar, enabling them to become both more aware of their own understanding of grammar as well as their ability to explain grammatical phenomena in a precise and understandable manner.

**14578.0008 Grammar C**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021, A.ECKLES  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course aims at refreshing and extending your grammar skills. In consideration of the students' future career as teachers, we will integrate a traditional approach to grammar – how language works at a sentence level – with a functional approach – how it is used to express meaning. Students will experiment with a variety of means of learning and teaching English grammar, enabling them to become both more aware of their own understanding of grammar as well as their ability to explain grammatical phenomena in a precise and understandable manner.

**14578.0009 Grammar D**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021, M.MIZELLE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course aims at refreshing and extending your grammar skills. In consideration of the students' future career as teachers, we will integrate a traditional approach to grammar – how language works at a sentence level – with a functional approach – how it is used to express meaning. Students will experiment with a variety of means of learning and teaching English grammar, enabling them to become both more aware of their own understanding of grammar as well as their ability to explain grammatical phenomena in a precise and understandable manner.

**14578.0010 Phonetics and Pronunciation**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021, E.GEARY  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In this course, students will be introduced to the linguistic discipline of Phonetics and Phonology. Analysis of the different speech sounds of English with respect to their production (Articulatory Phonetics) will be followed by an examination of the specific sound structure and patterns of English (i.e., of Englishes). Practical training in phonetic transcription (using the IPA) also constitutes a key focus of this course.

On completion of the course it is expected that students be able to demonstrate the following:

- The ability to analyse and describe the different speech sounds of English
- An understanding of how speech sounds are integrated into a specific language system
- Competence in the transcription of English utterances
- A heightened awareness and sensitivity with respect to the typical problems and difficulties non-native speakers encounter in the articulation of English sound sequences
- Acquaintance with, and understanding of, a number of different accents and sound systems of English

**14578.0011 Introduction to Literary and Cultural Studies**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021, S.ROSENAU  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This class will provide an introduction to the study of Anglophone literatures and cultures. We will begin by discussing what we mean by the term 'literature' and compare different answers to this question as well as their historical and

philosophical contexts. We will then work towards an understanding of the role of the literary canon and of literary theory. In a next step, these findings will be applied to the larger field of the theory of cultures. Finally, we will have a look at different attempts to 'theorise' literary and cultural texts, from poetry and prose to song and cartoons, and thus engage with the fundamental terminology and procedures of an academic study of texts.

### **14578.0012 Academic Writing A**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 20.04.2021 - 13.07.2021,

M.MIZELLE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course introduces you to the kind of academic writing needed to compose the term papers for literary and cultural studies seminars. We will cover a wide range of facets concerning the composition of texts: text analysis, researching and working with secondary sources, generating ideas as well as paragraphing, linking and cohesion. Students are expected to write several (short) academic essays at home and engage in editorial work in class.

### **14578.0013 Introduction to Linguistics**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

K.CHLUBEK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In this series of classes students will become acquainted with various areas encompassed by the field of linguistic studies.

First, more general questions will be discussed, e.g. how we can distinguish between human language and other communicative systems or how the view on language and language analysis has changed. Then, students will learn about the foundations of phonetics, phonology, morphology, syntax (traditional as well as generative/transformational grammar), semantics, and pragmatics.

Each of these areas will be introduced and discussed in order to become familiar with linguistic terminology, to become aware of the different problems which may arise when dealing with language and to hopefully, to gain interest in the fascinating field of linguistics.

### **14578.0014 Introduction to Linguistics**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

P.HOLTAPPELS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In this series of classes students will become acquainted with various areas encompassed by the field of linguistic studies. First, more general questions will be discussed, e.g. how we can distinguish between human language and other communicative systems or how the view on language and language analysis has changed. Then, students will learn about the foundations of phonetics, phonology, morphology, syntax (traditional as well as generative/transformational grammar), semantics, and pragmatics. Each of these areas will be introduced and discussed in order to become familiar with linguistic terminology, to become aware of the different problems which may arise when dealing with language and to hopefully, to gain interest in the fascinating field of linguistics.

### **14578.0015 Second Language Acquisition**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

K.SCHICK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum



In order to best feed into the learning process of pupils, it is indispensable for teachers to understand basic language acquisition processes and to have some knowledge about the learners' predispositions, i.e. what they may bring with them to the learning process. Furthermore, we need to understand how learners process incoming language data and to what extent the learners' rate (and route) of language acquisition can be manipulated.

In this class we will therefore critically discuss some of the leading approaches to explain first and second language acquisition, e.g. nativist-, cognitive-, interactionist- and socio-cultural approaches, and identify different variables which seem to influence language development, such as age, sex, social environment and various contexts of language acquisition (instructed vs. naturalistic). These insights will then form the basis for some didactical and methodological conclusions.

### **14578.0016 Second Language Acquisition**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 08:00 - 09:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.SCHICK

In order to best feed into the learning process of pupils, it is indispensable for teachers to understand basic language acquisition processes and to have some knowledge about the learners' predispositions, i.e. what they may bring with them to the learning process. Furthermore, we need to understand how learners process incoming language data and to what extent the learners' rate (and route) of language acquisition can be manipulated.

In this class we will therefore critically discuss some of the leading approaches to explain first and second language acquisition, e.g. nativist-, cognitive-, interactionist- and socio-cultural approaches, and identify different variables which seem to influence language development, such as age, sex, social environment and various contexts of language acquisition (instructed vs. naturalistic). These insights will then form the basis for some didactical and methodological conclusions.

### **14578.0017 Second Language Acquisition**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 08:00 - 09:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.HOLTAPPELS

In order to best feed into the learning process of pupils, it is indispensable for teachers to understand basic language acquisition processes and to have some knowledge about the learners' predispositions, i.e. what they may bring with them to the learning process. Furthermore, we need to understand how learners process incoming language data and to what extent the learners' rate (and route) of language acquisition can be manipulated.

In this class we will therefore critically discuss some of the leading approaches to explain first and second language acquisition, e.g. nativist-, cognitive-, and interactionist approaches, and identify different variables which seem to influence language development. These insights will then form the basis for some methodological conclusions.

### **14578.0018 Introductory Language Course (ILC) F**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.MEDLAND

The aim of the course is to practice and improve students' communicative competence in the English language and simultaneously expand their vocabulary

pool, as well as reading and critical thinking skills, through analyses of a variety of texts dealing with cultural, political and social issues. Students are encouraged to engage independently with authentic materials, both textual and audiovisual, in order to maximise their exposure to the English language. Apart from obligatory regular active participation, students are required to present material chosen by themselves and lead discussions in front of the class.

All materials will be provided

### **14578.0019 Linguistics: Pragmatics**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.SCHICK

The course will build on the Introduction to Linguistics course, deepening students' understanding of linguistics and applying this to an examination of language acquisition and learning, as well as language construction and use in various social, political and educational contexts.

In this course students will be introduced to key theories and concepts of linguistic pragmatics, which is the study of language in use. Future teachers should be aware of how they, their students, colleagues and parents may use and interpret language in context. Such awareness will influence to which extent teachers are able to professionally cope with diverse interactional situations and communicative ambiguity.

We will analyze communicative situations from different perspectives related to pragmatics. We will also talk about what it means to have pragmatic competence in a language and consider examples of different learner predispositions that can affect the students' pragmatic competence. These insights will then form the basis for some conclusions of how aspects of pragmatics influence second language learning and teaching and how teachers can nurture pragmatic competence in the language classroom.

### **14578.0020 Introduction to Literary and Cultural Studies**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:00 - 11:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.HOFMANN

What is literature, what does one do as a literary scholar? What do we mean when we speak about culture or specific cultures? What are the tools and techniques, the aims and approaches in literary and cultural studies? What movements and names need I know for future analyses? These are some of the topics dealt with in this course, which opens small doors to a variety of aspects of the field.

### **14578.0021 Introduction to Literary and Cultural Studies**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 16:00 - 17:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

G.NIERAGDEN

This course familiarizes students with the WHAT? HOW? and WHY? of the 'art of interpretation'. It does so by presenting and debating theories and methods of textual scholarship, approaches and instruments of literary criticism, an outline of Anglo-American literary history, exemplary in-detail analysis of a variety of literary texts (FOCUS: Short Stories), the major strongholds of cultural studies directed at the UK and the US. We will introduce the disciplines' critical vocabulary and gain an insight into the way in which they can illuminate specific texts and current debates.

**14578.0022 Phonetics and Pronunciation**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

E.GEARY

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In this course, students will be introduced to the linguistic discipline of Phonetics and Phonology. Analysis of the different speech sounds of English with respect to their production (Articulatory Phonetics) will be followed by an examination of the specific sound structure and patterns of English (i.e., of Englishes). Practical training in phonetic transcription (using the IPA) also constitutes a key focus of this course.

On completion of the course it is expected that students be able to demonstrate the following:

- The ability to analyse and describe the different speech sounds of English
- An understanding of how speech sounds are integrated into a specific language system
- Competence in the transcription of English utterances
- A heightened awareness and sensitivity with respect to the typical problems and difficulties non-native speakers encounter in the articulation of English sound sequences
- Acquaintance with, and understanding of, a number of different accents and sound systems of English

**14578.0023 LCSP I: Landmarks of 20th Century Anglo-American Drama**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

G.NIERAGDEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Drama has often expressed an age's moods and mentalities. Throughout the 20th Century, it has set marks that – with hindsight – reveal the dominant spirit(s) of the ages. It shows its strength (over prose and poetry) in its plurimedial nature, involving words, voicing, non-verbal behavior, setting, music, properties, décor, and lighting. We will look at examples from major phases (among these Social Realism, kitchen-sink drama, Theatre of the Absurd, In-Yer-Face-Theatre, etc.). looking at them from content as well as structure-based approaches. Each student will have to study three plays and be involved in team / group presentations (Text corpus and buying requirements will be announced later).

**14578.0024 LCSP I: The Significance of the Frontier in American Culture**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 23.04.2021 - 23.07.2021,

D.OHREM

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Up to our own day American history has been in a large degree the history of the colonization of the Great West. The existence of an area of free land, its continuous recession, and the advance of American settlement westward, explain American development.

- Frederick Jackson Turner &quot;The Significance of the Frontier in American History&quot;

In a highly influential and much-discussed 1893 paper, Wisconsin historian Frederick Jackson Turner argued that it was the frontier, the westernmost area of Euro-American settlement that gradually moved across the continent through the process of territorial expansion, which had the most formative influence on American democracy, identity, and &quot;national character.&quot; For Turner, in order to understand the unfolding of American history, one had to look at what happened on the national periphery rather than the urban centers of the Atlantic seaboard. With Turner's controversial thesis as our point of departure, in this course we will discuss the powerful influence that the idea and &quot;myth-history&quot; (Richard Slotkin) of the frontier has had, and continues to have, in and on American culture.

PLEASE NOTE: Much of this course will be asynchronous and we will only have a fairly limited number of Zoom sessions (roughly biweekly).

**14578.0025 Interpretation: An All too Near Future? Imagining Human Life and 'Nature' in Times of Environmental Change**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

M.TÖDTER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

News surrounding COVID-19 and events of environmental change have dominated newspaper headlines, speeches and TV shows in 2020. These recent developments have rattled human 'normality' as well as routines of our everyday life. However, fiction has imagined and speculated on similar events before. Margaret Atwood has provided us with an entrancing tale of a 'ustopian' society where most animals we know of today are extinct, and instead, new life forms created by bioengineering now populate the world. In her MaddAddam-trilogy, Atwood speculates on what constitutes human life and how it might be changed along an altered environment. In this course, we will interpret one novel of her trilogy through the lenses of various theories. We will familiarise ourselves with 'typical' outbreak narratives of pandemics, the human-animal divide and with contested concepts of nature and culture.

Please note that this will be a complex and reading-heavy course. And please be aware that due to Covid-19 the class will be held online.

**14578.0026 Introduction to English Language Teaching A (Focus GS & SF)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

C.JUCHELKA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This class serves as an introduction to the theoretical basics and methodology of teaching English as a Foreign Language ('Fachdidaktik'). We will engage with the principles of modern teaching methodologies by discussing the history of language teaching and its connection with linguistic theories of the acquisition of language, deal with the 'four/five skills' central to teaching English at all levels and finally move on to analysing literature, culture, and media with regard to the relevance of these elements for the English classroom. Students are supposed to acquire the competences needed for a theoretical and professional discussion of central concepts in the field of EFL and will be introduced to the basic concepts and critical vocabulary needed for the organisation and implementation of forms of teaching aimed at intercultural competence and inclusive classroom management.

**14578.0027 Introduction to English Language Teaching (Focus HRGe & SF)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

R.BARTOSCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This seminar will cover the theoretical foundations of English Language Teaching, especially in contexts of lower secondary and special/inclusive education. We will discuss the histories and objectives of language and literature pedagogy, explore what it means to support competence acquisition and look into concepts and practices of teaching English creatively. Study achievements may include presentations on key aspects of ELT to be discussed by the group.

**14578.0028 TFEELT/ELTiP: Inclusive Education**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021, U.SCHÄFER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

After discussing general challenges of inclusive teaching, we will explore how English language teaching can be handled in inclusive classrooms. We will have a look at different special needs foci, such as students with speech/language/learning/hearing disorders as well as students with physical disabilities. We will also look at how children with various types of migration backgrounds are included in order to consider a wider notion of inclusive teaching.

**14578.0029 TLMC: Sustainability**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 16:00 - 17:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021, S.ROSENAU  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14578.0030 TFEELT/ELTiP: From Integrative to Inclusive Teaching**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 10:00 - 11:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021, A.ROHDE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14578.0031 TFEELT: Modern Language Teaching and the Incorporation of Textbooks**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021, U.SCHÄFER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

English lessons mostly are bounded by textbooks. It goes without saying that most teachers urgently need them to meet the curricular demands. So we cannot and do not want to ignore them. But lessons adhering strictly to a textbook unfortunately can be ineffective because they do not always meet the principles of modern language teaching such as: Learner orientation, Handlungsorientierung, Differentiation/ Individualization. Textbooks do not cater to students' individual needs, the enhancement of competences does not take place

This seminar wants to connect the aforementioned important aspects of modern language teaching with textbook work. After an introduction to the theoretical foundations, teaching units are created on the basis of textbooks, serving as blueprints for practical work at a later time.

**14578.0032 Phonetics and Pronunciation**  
 2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021, A.ROHDE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Please note that all Phonetics & Phonology courses are now full. There are no more free places this semester.

**14578.0034 Advanced Linguistics: Semantics**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:00 - 11:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021, A.ROHDE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14578.0036 ELTiP: Principles of Good Language Teaching**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

U.SCHÄFER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

After discussing general challenges of inclusive teaching, we will explore how English language teaching can be handled in inclusive classrooms. We will have a look at different special needs foci, such as students with speech/language/learning/hearing disorders as well as students with physical disabilities. We will also look at how children with various types of migration backgrounds are included in order to consider a wider notion of inclusive teaching.

**14578.0037 Mediation and Translation**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 21.04.2021 - 14.07.2021,

M.MIZELLE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 11:30 , 21.07.2021,

in Hörsaal B , 105 Hörsaalgebäude

Using current articles from German publications, we focus on the different aspects of grammar and vocabulary particularly relevant when translating into English. Particular attention is given to the translation or mediation of cultural elements. Apart from obligatory regular active participation, there will be a written test at the end of term.

All materials will be provided.

**14578.0038 Introductory Language Course (ILC) G**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

K.MEDLAND

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The aim of the course is to practice and improve students' communicative competence in the English language and simultaneously expand their vocabulary pool, as well as reading and critical thinking skills, through analyses of a variety of texts dealing with cultural, political and social issues. Students are encouraged to engage independently with authentic materials, both textual and audiovisual, in order to maximise their exposure to the English language. Apart from obligatory regular active participation, students are required to present material chosen by themselves and lead discussions in front of the class.

All materials will be provided

**14578.0040 Academic Writing B**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

G.MARTIN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course introduces you to the kind of academic writing needed to compose the term papers for literary and cultural studies seminars. We will cover a wide range of facets concerning the composition of texts: text analysis, researching and working with secondary sources, generating ideas as well as paragraphing, linking and

cohesion. Students are expected to write several (short) academic essays at home and engage in editorial work in class.

**14578.0041 Academic Writing C**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

K.MEDLAND

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course introduces you to the kind of academic writing needed to compose the term papers for literary and cultural studies seminars. We will cover a wide range of facets concerning the composition of texts: text analysis, researching and working with secondary sources, generating ideas as well as paragraphing, linking and cohesion. Students are expected to write several (short) academic essays at home and engage in editorial work in class.

**14578.0042 Advanced Language Course A**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

E.GEARY

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course elaborates the general language skills acquired in ILC (reading, writing, speaking, listening). Students are encouraged to engage more intensely and individually with a wide range of material to create a session for their fellow students.

All materials will be provided.

**14578.0043 Academic Writing D**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

E.GILBERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course introduces you to the kind of academic writing needed to compose the term papers for literary and cultural studies seminars. We will cover a wide range of facets concerning the composition of texts: text analysis, researching and working with secondary sources, generating ideas as well as paragraphing, linking and cohesion. Students are expected to write several (short) academic essays at home and engage in editorial work in class.

**14578.0044 Advanced Language Course B**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

G.MARTIN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course elaborates the general language skills acquired in ILC (reading, writing, speaking, listening). Students are encouraged to engage more intensely and individually with a wide range of material to create a session for their fellow students.

All materials will be provided.

**14578.0045 Advanced Language Course C**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

M.MIZELLE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course elaborates the general language skills acquired in ILC (reading, writing, speaking, listening). Students are encouraged to engage more intensely and individually with a wide range of material to create a session for their fellow students.

All materials will be provided.

**14578.0046 Advanced Language Course D**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

E.GEARY

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course elaborates the general language skills acquired in ILC (reading, writing, speaking, listening). Students are encouraged to engage more intensely and individually with a wide range of material to create a session for their fellow students.

All materials will be provided.

**14578.0047 Language Awareness**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

M.MIZELLE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course is tailor-made for future Haupt-/Realschul teachers. To help you become more effective teachers, we will explore and expand your own knowledge of the underlying system of the English language. Increasing language awareness will enable you to deal satisfactorily with learner errors, grasp the core perks and weaknesses of a textbook and present new language items clearly and efficiently.

All materials will be provided.

**14578.0048 Advanced Linguistics: The Story of English**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

A.ROHDE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14578.0050 LCSP II: Thinking (about) the Human. Meanings, Tensions, and Contradictions in U.S. History**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 23.04.2021 - 23.07.2021,

D.OHREM

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In this course, we will work through the often complicated and ambiguous ways in which (different groups of) Americans made sense of the question: "what does it mean to be human?" As we will see, this question was implicitly and explicitly connected with a host of other issues that a broad, universalist understanding of "the human" tended to obfuscate rather than clarify - including the powerful hierarchization of humanity along the lines of, for example, race and gender. Accordingly, "the human" should be understood not as an unproblematic, self-evident, and broadly inclusive figure but rather as a reference to a highly contested set of historical relations (of power) that remain highly significant to the ways in which we think and talk about the pressing issues of our own time.



PLEASE NOTE: Much of this course will be asynchronous and we will only have a fairly limited number of Zoom sessions (roughly biweekly).

**14578.0051 LCSP II: From Walden to Terminator - Critiquing Technology in American Culture**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

J.HOFMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ever since white settlers started violently conquering the North American continent, technology has set the pace for the nation's economical, political, social, and cultural development. The cultural imaginary, however, is equally preoccupied with a critique of technology manifesting in a plethora of philosophical approaches ranging from Henry David Thoreau's *Walden* (1854) to cultural artefacts like James Cameron's *Terminator* (1984), or Andrew Stanton's *WALL-E* (2008).

This course pursues two goals: On the one hand, it aims at making students familiar with the most important theoretical approaches to a critique of technology marking American intellectual history like, for example, Leo Marx' *The Machine in the Garden: Technology and the Pastoral Ideal in America* (1964). Students will, on the other hand, be led to breathe life into theory by applying it to the critical analysis of a broad range of cultural objects across different media like novels, films, or songs.

**14578.0052 TLMC: Storytelling**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

U.SCHÄFER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Storytelling – more than telling stories

Storytelling is much more than using picture books in Primary Schools. It is a way to bring any kind of authentic texts into any EFL classroom.

Proceeding through a text, learners on one hand get to know the foreign language in use and can focus on vocabulary and grammar. On the other hand they get in contact with the content of a text, which can improve their knowledge about the world in general and e.g. the foreign country specifically and so enlarge their intercultural competence.

During the course the following issues will be in focus:

- Which books/stories/texts?
- How do we handle a book/story/text profitably with the view to heterogeneous/inclusive learning groups?

At the end of the course students will plan a teaching unit related to a self-selected book/text.

**14578.0053 Academic Writing E**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

M.MIZELLE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course introduces you to the kind of academic writing needed to compose the term papers for literary and cultural studies seminars. We will cover a wide range of facets concerning the composition of texts: text analysis, researching and working with secondary sources, generating ideas as well as paragraphing, linking and cohesion. Students are expected to write several (short) academic essays at home and engage in editorial work in class.

**14578.0054 Academic Writing F**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021, E.GEARY  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course introduces you to the kind of academic writing needed to compose the term papers for literary and cultural studies seminars. We will cover a wide range of facets concerning the composition of texts: text analysis, researching and working with secondary sources, generating ideas as well as paragraphing, linking and cohesion. Students are expected to write several (short) academic essays at home and engage in editorial work in class.

**14578.0055 TLMC: Taboo Topics in ELT**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021, S.DERICHSWEILER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In a world that becomes more complex every day, the question arises on how to talk "taboo" topics with (young) students. What are good ways on how to facilitate conversations about otherness and biases? This class aims to discuss different theoretical notions all interweaved with various taboo topics to detect its interdependency and importance for the EFL classroom. We will begin by reading key texts in the field of question and investigate concepts/theories such as mental health, heteronormativity and colorblindness. In the second half of the semester we will apply our findings about taboo topics to the EFL classroom to elaborate why they are meaningful for teaching English as a foreign language. Thereby, we will also examine problematic aspects that might arise.

Please note that this will be a complex and reading-heavy course. Also, be aware that due to Covid-19 the class will be held online.

**14578.0056 Applied Linguistics: Dyslexia**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 10:00 - 11:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021, K.SCHICK  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In order to best feed into the learning process of students with special needs in the inclusive EFL classroom or at schools for special education, it is indispensable for future teachers to have basic knowledge about these special needs and their consequences for the language learning process.

This semester, we will take a look at the example of dyslexia. Future teachers should have basic knowledge about the symptoms and causes of dyslexia and how they influence the acquisition of reading and writing skills in English. These insights will then form the basis for methodological conclusions of how students with dyslexia can be supported in the EFL classroom. In this context, we will for example be concerned with the system of English orthography, working memory, phonological decoding, automatized word recognition and text comprehension.

**14578.0058 Advanced Academic Writing - Linguistic Topics**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 08:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 11.06.2021, K.SCHICK  
 Ortsangaben folgen E.GEARY

The course prepares students for writing academic texts within the scholarly area of Linguistics and deals in depth with each step in the composition process from the research phase and decoding of the research question to the structuring, drafting and editing of the final paper. Central to the course is also the critical analysis of

academic texts, citing secondary sources, critically addressing their concepts and ideas, as well as analysing and referring to empirical data. The course will offer ample opportunity for writing practise.

**14578.0059 ALCS: Classic Novels - Contemporary Readings**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

G.NIERAGDEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A WORD OF WARNING: This class will deal with 20 novels. Each student will have to read 4 of these (personal choice to be named in the first session).

Due date novel one: 21 APR

Due date novel two: 12 MAY

Due date novel three: 09 JUN

Due date novel four: 30 JUN

IF YOU KNOW THAT YOU CANNOT KEEP TO THIS SCHEDULE, PLEASE DO NOT APPLY FOR A SEAT.

With a corpus from Jane Austen to Ian McEwan we will try to work out similarities and differences between 'early response' and 'today's relevance'. Various inter- and intragroup activities are planned to feed our debate about the suggestion that when the reader/society/values change, so does the understanding of works of fiction. We aim at a variety of cross-fertilizations (period; style; topic); and though a specific amount of debating time per novel cannot be guaranteed, each of them will feature in a number of contexts.

**14578.0060 Advanced Academic Writing - Literary Topics A**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

E.GILBERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course is dedicated to helping you develop your eye, sense of style and own academic voice when dealing with literature analyses. The course includes general writing strategies (organising thoughts and ideas, writing a precise, well-structured and convincing interpretation) as well as specific ways of approaching a topic – from various schools of text criticism to working correctly with secondary sources.

Participation includes several home-written assignments as well as group work in class and a graded in-class assignment; the overall grade is generated from your writing portfolio (accumulation of your written assignments), which is your MAP for the SM2 module literary studies.

**14578.0061 Advanced Academic Writing - Literary Topics B**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021,

E.GILBERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course is dedicated to helping you develop your eye, sense of style and own academic voice when dealing with literature analyses. The course includes general writing strategies (organising thoughts and ideas, writing a precise, well-structured and convincing interpretation) as well as specific ways of approaching a topic – from various schools of text criticism to working correctly with secondary sources.

Participation includes several home-written assignments as well as group work in class and a graded in-class assignment; the overall grade is generated from your

writing portfolio (accumulation of your written assignments), which is your MAP for the SM2 module literary studies.

**14578.0062 CELT/P&A: Assessing the Four Skills**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

P.BOSENIUS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

After clarifying the basics of assessment and evaluation, the present seminar will be dedicated to both the theoretical background re each skill under discussion and practical suggestions as to how to promote and assess said skills in the EFL-classroom. Younger and adolescent learners will be considered, as well as the fifth skill, namely that of mediation. Further, the question of how to apply differentiated assessment procedures to each of the five skills will be debated upon. The texts to be dealt with will be uploaded onto ILIAS in the course of the summer term.

**14578.0063 CELT a: Literary Theory for Educators**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

R.BARTOSCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

One of the key challenges of academic teacher education and the teaching profession itself has to do with the nexus of the different disciplines involved, even within an individual subject: In the case of ELT, for instance, future teachers study Anglophone literary and cultural studies as well as subject-specific pedagogical elements but have to find or define the connection between these fields themselves. This seminar tries to be a step in the direction of redressing this and seeks to update literary-theoretical content from the respective BA- and MEd-modules in light of their usefulness and relevance for the teaching profession. Each week, by way of short inputs and online group discussions or individual assignments, key approaches in literary and cultural studies will be introduced and scrutinised, and we will jointly bring to light why it matters (and can even be fun) to know more about allegedly aloof theory

**14578.0064 PELT: Creative Forms of Working with Literary Texts**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

P.BOSENIUS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Working creatively with literary texts has been a regular staple of teaching literature in EFL-classrooms since the late 1990s. Such creative work takes the forms of action-orientation or production-orientation. The former encourages pupils to use all their senses when analysing a piece of literature, whereas the latter is geared towards pupils producing alternate texts on the basis of the literary text under negotiation. In the present seminar, we will analyse various types of action-oriented and production-oriented forms of working with literature. The primary and secondary sources to be dealt with will be uploaded onto ILIAS during the term.

**14578.0065 Introduction to Linguistics**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

S.POLAT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In this series of classes students will become acquainted with various areas encompassed by the field of linguistic studies. First, more general questions will be discussed, e.g. how we can distinguish between human language and other

communicative systems or how the view on language and language analysis has changed. Then, students will learn about the foundations of phonetics, phonology, morphology, syntax (traditional as well as generative/transformational grammar), semantics, and pragmatics. Each of these areas will be introduced and discussed in order to become familiar with linguistic terminology, to become aware of the different problems which may arise when dealing with language and to hopefully, to gain interest in the fascinating field of linguistics.

**14578.0066 Advanced Academic Writing - Linguistic Topics**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 08:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 11.06.2021,  
Ortsangaben folgen

K.SCHICK  
E.GEARY

The course prepares students for writing academic texts within the scholarly area of Linguistics and deals in depth with each step in the composition process from the research phase and decoding of the research question to the structuring, drafting and editing of the final paper. Central to the course is also the critical analysis of academic texts, citing secondary sources, critically addressing their concepts and ideas, as well as analysing and referring to empirical data. The course will offer ample opportunity for writing practise.

**14578.0067 Linguistics: Intercultural Communication**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Sa. 10:00 - 17:00 , 24.04.2021 - 15.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.NIELBOCK-YOON

Intercultural competence becomes an invaluable part of life as we live in culturally diverse environment. In order to develop a foundational level of intercultural competency, this course will provide an introduction to intercultural questions stemming from the growing diversity and interconnectedness of the world and challenge students to learn about the ways people from different cultural backgrounds think, communicate, and behave based on their beliefs, value systems, and worldviews that ground them.

**14578.0068 ALCS: Nigerian Poetry in English**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 12:00 - 13:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.BOSENIUS

The development of the genre of poetry in Nigeria is closely linked to the historical, political, and socio-economic events that have marked the history of this West-African country. Hence, themes like national independence, civil war, military rule, and poverty form the basis of national and personal identity formation. Of late, a flourishing scene of 21st century poets articulating their positive view of the country has evolved. In the course of the seminar, we will be dealing with poems from various periods of Nigerian poetry in English. The primary and secondary sources to be dealt with will be uploaded onto ILIAS during the term.

**14578.0069 ALCS: Complicity and Child Protagonists**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

E.GILBERT

This seminar is dedicated to the representation of children in adult fiction, particularly in war stories. How are children placed in the conflict between innocence and guilt, peace and violence? What if the child is a perpetrator, guilty of or implicated in a crime? In this context, what about child soldiers? How is the relationship between reader and protagonist impacted? All of these questions are addressed in the context of complicity studies.

**14578.0070 LCSP II: Motherhood in Modern Literature**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 11:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.DERICHSWEILER

Motherhood is a complex field of theory and non-maternal, ambivalent mothers are one of the last taboos in Western societies. Sophie Godchild considers parenting to be a minefield, "because everything a woman does these days comes in for criticism from an army of child-rearing gurus, government campaigners and healthcare experts who are all only too ready to wag the finger and dish out blame." This class deals with motherhood on a theoretical level trying to pinpoint important aspects in order to transfer this theoretical thinking to modern novels. We will consider autobiographic narratives, fiction, post-modern avant-garde literature and poetry. Let's have a closer look on how various authors deal with the concept of motherhood in their work.

Please note that this will be a complex and reading-heavy course. Also, be aware that due to Covid-19 the class will be held online.

**14578.0071 PELT: Complex Competence Tasks in the EFL Classroom**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 12:00 - 13:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.HOFMANN

In this seminar, we will look at Hallet's concept of the complex competence task from a theoretical angle first, and then think about different ways of implementing such tasks from primary to secondary school. In doing so, we will also look at the concept of Task-Based Language Teaching and the integration of digital media into the foreign language classroom.

**14578.0072 TLMC: Graphic Novels and Comics in ELT**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 16:00 - 17:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.TÖDTER

Pictures, novels, plays, films, street art, the course book, ... – teachers have various resources and materials to choose from in order to teach English in school. Why, then, should they teach graphic novels and comics? What potential do graphic novels and comics have in regards to language teaching in primary and secondary schools? How could they be included and approached in the classroom? In this class, we will address these questions together by familiarizing ourselves with graphic novels and comics as an art form, by exploring their potential for the English classroom analytically and creatively, and by linking them back to theories of English language teaching.

Please note that this will be a complex and reading-heavy course. And please be aware that due to Covid-19 the class will be held online.

**14578.0073 PELT: Teaching Urban Poetry**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 21.04.2021 - 14.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.BOSENIUS

In spite of the inspiring nature of the genre of poetry, dealing with poems in a school context is often considered to be a tiresome experience for teachers and pupils alike. This is often due to a focus on analytical procedures of text analysis that appear to prevent any creative approaches to reading poems. Therefore, the present seminar will examine possibilities to combine both analytical and creative procedures of dealing with poems that revolve around the topic of life in megacities through different ages. The primary and secondary sources to be dealt with will be uploaded onto ILIAS in the course of the summer term.

**14578.0074 TLMC: Approaching Fictions of Mental Health in the EFL Classroom**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.HOFMANN

„Mental health includes our emotional, psychological, and social well-being. It affects how we think, feel, and act. It also helps determine how we handle stress, relate to others, and make choices. Mental health is important at every stage of life, from childhood and adolescence through adulthood.“

This definition from the U.S. Department of Health and Human Services highlights how universally and profoundly we are affected by mental health. Yet, there is still a stigma that accompanies mental health issues. How can we approach mental health issues in a sensitive a safe way?

Using stories as a „basic human strategy for coming to terms with time, process, and change“ (Herman, David, 2003: Introduction. In: Herman, David (ed.), Narrative Theory and the Cognitive Sciences. CSLI Publications. 1-30.), we will look at several different works of fiction that depict mental health during the seminar. In doing so, we will focus on works that are appropriate for children and young adults, such as picture books, YA novels, or animated (short) films.

**14578.0075 Interpretation: The "real" American Life**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.DERICHSWEILER

The „real“ American Life

You might ask yourself: What's up in the United States? Looking at contemporary developments, it seems interesting to consider important concepts embedded in American society to understand current events. But how do you do that with analyzing a novel? Everyone agrees that literature analysis involves one form (or a number of related forms) of interpretation. Sooner or later during our studies we are introduced to theories or concepts and expected to use them in our own research. However, the 'How to Do It-Guide' that should come with this demand is often being forgotten. This course aims to help you understand on how to use theories and concepts in your own research while getting a better understanding about the "real" American Life.

Please note that this will be a complex and reading-heavy course. Also, be aware that due to Covid-19 the class will be held online.

**14578.0076 LCSP I: Hollywood Classics**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 14:00 - 15:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

E.GILBERT  
 A.ROHDE

This seminar is dedicated to reviving some of the most influential Hollywood movies of the past century, divided by genre. It is a team teaching project by Professor Rohde and Dr Gilbert that aims to highlight how stories are told via cinematography and which works have most impacted our popular culture, to the point of still being palpable today. Our film analyses will cover particular camerawork, music, and editing techniques as well as recurring topics and issues that reflect on a particular moment in social history.

We will work a lot with films available via YouTube, Amazon Prime and Netflix though hard copies can be borrowed from our DVD-archive via the seminar library. Please plan in regular zoom sessions.

**14578.0077 TLMC: Teaching English (Through) Poetry - Classroom Poems from Grade 3 to Grade 10**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 14:00 - 15:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

G.NIERAGDEN

This class attempts to span a bridge from beginning to learn the language; to advanced study of its literature;. Poetry (chants, nursery rhymes, children's, adult, ballad, nonsense) are to be approached from a broad range of angles, making them accessible to English learners to the end of 'Sek. I'. Our texts may constitute the main lesson content, support other materials and topics, pave the way towards a commitment to longer text forms, or simply help create a relaxed and child-friendly atmosphere in the class-room. As specimen of coherent, bound, condensed, rhythmical, in short, intensely structured forms of language use they are to be put to the test in more than one way, building on seminar participants' own initiative, creativity and experience.

**14578.0078 TLMC: Teaching Sitcoms in the EFL Classroom**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 10:00 - 11:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.HOFMANN

Even in the age of streaming, the sitcom is one of the most successful formats on TV: „Friends“, one of the most popular sitcoms ever, just celebrated its 25th birthday, and „The Big Bang Theory“ was, at times, the most-watched show on German TV among 14- to 49-year-olds. The series, however, are not unproblematic, as they depict not only stereotypes, but often even blatant racism, sexism, or homophobia. In our seminar, we will at first look at sitcoms from a theoretical perspective and analyze their structure, their way of storytelling, and critically reflect their themes. Then, we will present teaching ideas for two examples. Finally, the students will work in groups on an analysis and teaching example and present this in class.

**14578.0079 Advanced Language Course E**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

G.MARTIN

This course elaborates the general language skills acquired in ILC (reading, writing, speaking, listening). Students are encouraged to engage more intensely and individually with a wide range of material to create a session for their fellow students.



All materials will be provided.

**14578.0080 Advanced Language Course F**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

E.GILBERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course elaborates the general language skills acquired in ILC (reading, writing, speaking, listening). Students are encouraged to engage more intensely and individually with a wide range of material to create a session for their fellow students.

All materials will be provided.

**14578.0081 Advanced Language Course G**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

A.HEINEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course elaborates the general language skills acquired in ILC (reading, writing, speaking, listening). Students are encouraged to engage more intensely and individually with a wide range of material to create a session for their fellow students.

All materials will be provided.

**14578.0082 Second Language Acquisition**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021,

S.POLAT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In order to best feed into the learning process of pupils, it is indispensable for teachers to understand basic language acquisition processes and to have some knowledge about the learners' predispositions, i.e. what they may bring with them to the learning process. Furthermore, we need to understand how learners process incoming language data and to what extent the learners' rate (and route) of language acquisition can be manipulated.

In this class we will therefore critically discuss some of the leading approaches to explain first and second language acquisition, e.g. nativist-, cognitive-, interactionist- and socio-cultural approaches, and identify different variables which seem to influence language development, such as age, sex, social environment and various contexts of language acquisition (instructed vs. naturalistic). These insights will then form the basis for some didactical and methodological conclusions.

**14578.0083 Academic Writing G**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.HEINZEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course introduces you to the kind of academic writing needed to compose the term papers for literary and cultural studies seminars. We will cover a wide range of facets concerning the composition of texts: text analysis, researching and working with secondary sources, generating ideas as well as paragraphing, linking and

cohesion. Students are expected to write several (short) academic essays at home and engage in editorial work in class.

#### **14578.0084 Second Language Acquisition**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

K.CHLUBEK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In order to best feed into the learning process of pupils, it is indispensable for teachers to understand basic language acquisition processes and to have some knowledge about the learners' predispositions, i.e. what they may bring with them to the learning process. Furthermore, we need to understand how learners process incoming language data and to what extent the learners' rate (and route) of language acquisition can be manipulated.

In this class we will therefore critically discuss some of the leading approaches to explain first and second language acquisition, e.g. nativist-, cognitive-, interactionist- and socio-cultural approaches, and identify different variables which seem to influence language development, such as age, sex, social environment and various contexts of language acquisition (instructed vs. naturalistic). These insights will then form the basis for some didactical and methodological conclusions.

#### **14578.0099 Doktorandenklasse**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

R.BARTOSCH

W.DANNECKER

Im Zentrum der Forschung von Klasse 10 steht die Reflexion von fachbezogenen Prozessen des Lehrens und Lernens an der Schnittstelle zwischen Fachdidaktiken, Fachwissenschaften und Bildungswissenschaften. Dabei werden sowohl theoretisch-konzeptionelle als auch empirische Forschungszugriffe diskutiert und reflektiert. Das Spektrum der Fragestellungen der Projekte kann historische, systematische und anwendungsbezogene Perspektiven ebenso umfassen wie normative Aspekte (außer-)schulischen Lernens und Lehrens. Aktuelle Auseinandersetzungen um Themen wie Heterogenität, Digitalisierung, Mehrsprachigkeit, Nachhaltigkeit oder kulturelle Bildung werden dabei auch in ihren interdisziplinären Zusammenhängen verortet.

Die Klasse 10 führt die Qualifikationsprojekte der a.r.t.e.s. Graduate School for the Humanities und der Graduiertenschule für LehrerInnenbildung an der UzK zusammen und betreut die entstehenden Projekte in Zusammenarbeit mit dem Interdisziplinären Forschungszentrum für Didaktiken der Geisteswissenschaften (IFDG).

## INSTITUT FÜR NIEDERLANDISTIK

### 14582.1101 **Kolloquium II SoSe 2021: Prüfungsvorbereitung und Arbeitstechniken**

1 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.LEUKER-PELTIES  
C.LAMMER

### 14582.1102 **Examenskolloquium**

1 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.MARYNISSEN

Het colloquium heeft twee doelstellingen:

1. Het wil studenten voorbereiden op de mondelinge en schriftelijke examens taalkunde (Modulabschlussprüfungen: mündliche Bachelor- und Mastermodulabschlussprufung, Klausur zu Basismodul Sprachwissenschaft, Hausarbeit) door informatie te geven over de opzet en het verloop van deze examens (Prufungsinformationen).

2. Aan studenten die een bachelor- of masterscriptie schrijven in het domein taalkunde wordt de mogelijkheid geboden van gedachten te wisselen over opzet, doelstelling, methodologie van hun scriptie.

### 14582.1205 **Fachdidaktik B:**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

S.WEIRICH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ausgehend von den aktuellen curricularen Vorgaben und fachdidaktischer Diskussionen widmet sich dieses Seminar dem Konzept der Kompetenzorientierung. Dabei stehen die sogenannten funktionalen kommunikativen Kompetenzen (Hörverstehen/Hör-Sehverstehen, Sprechen, Leseverstehen, Schreiben, Sprachmittlung) im Vordergrund. Ziel ist es zu diesen Kompetenzen Lernaufgaben für den Niederlandischunterricht zu entwickeln. In der ersten Seminarsitzung werden die Bedingungen für eine aktive Teilnahme / Studienleistung vorgestellt.

### 14582.1302 **Literatuur en ecokritiek**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Niederländisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

C.KIELING

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Literatuur en ecokritiek

Het groeiende bewustzijn voor milieu en klimaatverandering dat recent in de wereldwijde 'Fridays for Future' demonstraties uitdrukking heeft gevonden, houdt ook de literatuurwetenschap bezig. 'Ecocriticism' als onderzoekstak van de literatuurwetenschap richt zich op de studie van de relatie tussen literatuur en milieu. Centrale vragen zijn: Hoe worden milieu en klimaatverandering in literaire teksten uitgebeeld? Welke rol heeft literatuur bij de beeldvorming over klimaat- en milieuvragen? Is literatuur een kracht die maatschappelijke verandering afbeeldt of aanstoot? Op het interdisciplinaire veld 'ecocriticism' komen literatuurwetenschap, geschiedenis, filosofie en cultuurwetenschap samen. In deze cursus lezen en

analyseren we Nederlandstalige literatuur waarin het milieu een rol speelt, en kijken ook naar de uitbeelding van dieren en de onderzoekstak van de 'animal studies'.

De cursus sluit aan op de inleiding in de literatuurwetenschap. Naast de analyse en interpretatie van teksten staan het kritische lezen van onderzoeksliteratuur en de ontwikkeling van een eigen onderzoeksvraag voor een werkstuk centraal.

De nodige literatuur wordt ter beschikking gesteld.

### **14582.1303 Literatuurwetenschappelijke Modellen en Methoden**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

G.DEBERGH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dit college voor beginnende studenten biedt een overzicht van de Nederlandse literatuurgeschiedenis van de Middeleeuwen tot vandaag. Er wordt een overzicht geboden van de belangrijkste perioden, auteurs, teksten en genres aan de hand van fragmenten die aandachtig worden bestudeerd en geanalyseerd. Daarnaast wordt de cursus gebruikt om de literatuurwetenschappelijke kennis die werd opgedaan in de cursus *Allgemeine Literaturwissenschaft* verder in te oefenen en uit te breiden met nieuwe leesmethoden en -technieken.

### **14582.1304 Einführung in die Sprachwissenschaft**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 15.07.2021,

C.GEWERING

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 16:00 - 17:30 , 22.07.2021,

in Hörsaal B , 105 Hörsaalgebäude

Das Proseminar *Einführung in die Sprachwissenschaft* führt kompakt und umfassend in die niederländische Sprachwissenschaft ein. Es wird eine Übersicht über die wichtigsten Teilgebiete der niederländischen Sprachwissenschaft geboten: Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik und Pragmatik. Darüber hinaus werden die verschiedenen niederländischen Varietäten (u.a. Dialekte, Regiolekte und Soziolekte) thematisiert. Was zeichnet sie aus? Inwiefern unterscheiden sie sich untereinander und vom Standardniederlandischen?

Auch die diachrone Entwicklung des Niederländischen soll behandelt werden. Die Teilnehmer erhalten Einblicke in die verschiedenen Perioden der niederländischen Sprachgeschichte und setzen sich mit den wesentlichen Triebkräften des Sprachwandels auseinander.

Um den Teilnehmern das Rüstzeug für eine eigenständige Beschäftigung mit der niederländischen Sprache mitzugeben, werden sie überdies mit den wichtigsten Methoden der Sprachwissenschaft vertraut gemacht.

Der Lehrstoff wird anhand von Übungen und kleineren Arbeitsaufträgen eingeübt.

Das Proseminar findet in deutscher Sprache statt.

### **14582.1305 Synchrone Sprachwissenschaft: Morphologie und Syntax**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Niederländisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

D.HOBBELINK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.GEWERING

Dit college bestaat uit twee onderdelen: morfologie en syntaxis van het Nederlands. In het gedeelte morfologie staat de woordstructuur van het hedendaagse Nederlands centraal. Je verdiept niet alleen je kennis van de Nederlandse lexicale en flexionele morfologie, maar je krijgt ook inzicht in de theoretische achtergronden ervan. In het tweede gedeelte komt de Nederlandse syntaxis aan bod. De structuur van de Nederlandse zin wordt bestudeerd: constituenten en zinsdelen (onderwerp, predikaat, gezegde voorwerpen, bepalingen) en de verschillende zinstypen (onderschikking en nevenschikking, samentrekking en ellipsis).

Bij elk onderdeel van de leerstof worden oefeningen gemaakt.

**14582.1306 Geschichte des Niederländischen**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Niederländisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

A.MARYNISSEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In dit college wordt het ontstaan en de evolutie van het Nederlands behandeld, van zijn vroegste voorlopers tot en met zijn tegenwoordige vormen. Centraal staat de externe taalgeschiedenis: de lotgevallen van de verschillende variëteiten van de Nederlandse taal, zoals de dialecten, de standaardtaal en de groepstalen, die in hun brede politieke, maatschappelijke en culturele context worden geplaatst. Van de interne taalgeschiedenis worden de hoofdlijnen beschreven. Het Oudnederlands, het Middelnederlands en het Nieuwnederlands worden met tekstvoorbeelden geillustreerd en ingeoefend. Het laatste deel van het college gaat over de hedendaagse variëteiten van het Nederlands en de veranderingen die ze doormaken.

**14582.1308 Kulturkunde Belgien/Niederlande**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Niederländisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.WEIRICH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dit college biedt een kennismaking met België en Nederland. Volgende aspecten komen aan bod: politieke en economische geschiedenis, staatsstructuur, politieke partijen, geografie en ruimtelijke ordening, bevolking en bewoning, economie en tewerkstelling, het onderwijssysteem, hoogtepunten uit de schilderkunst en architectuur, de wereldoorlogen, de monarchie, de koloniale geschiedenis.

**14582.1401 Literatuur, migratie en vlucht**

2 SWS; Übung ; Sprache: Niederländisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

C.KIEBLING

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Literatuur, migratie en vlucht

In dit college lezen we Nederlandstalige romans en korte verhalen die zich op de een of andere manier met de thematieken van migratie en vlucht bezighouden – onder andere geschreven door auteurs, die niet in Nederland of Vlaanderen zijn geboren, of wiens ouders dat niet zijn. Literatuur van deze auteurs wordt vaak ‚migratieliteratuur‘ genoemd. In het college problematiseren we dit begrip (net zoals dat van de ‚exilliteratuur‘) en houden ons met vragen over culturele identiteit en de multiculturele samenleving bezig. Hiervoor maken we gebruik van de postkoloniale literatuurtheorie. We kijken onder andere naar teksten die het verhaal van mensen vertellen, die uit toenmalige koloniale gebieden van Nederland respectievelijk België, dus Indonesië, Suriname en Congo, naar Nederland zijn gekomen.

De cursus sluit aan op de inleiding in de literatuurwetenschap. Naast de analyse en interpretatie van teksten staan ook het kritische lezen van onderzoeksliteratuur en de ontwikkeling van een eigen onderzoeksvraag voor een werkstuk centraal.

De nodige literatuur wordt ter beschikking gesteld.

**14582.1503 Sprachkurs Tutorium**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Niederländisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

D.HOBBELINK

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

Tijdens dit tutorium taalverwerving werk je aan de verdieping van je receptieve en productieve taalvaardigheid van het Nederlands. Je besteedt onder andere aandacht aan je schrijfvaardigheid (spelling, grammatica , woordenschat, het formuleren van teksten) en natuurlijk komt ook het spreken aan bod.

**14582.1601 Sprachkurs 1**

6 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 15.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 09:30 , 22.07.2021,

in Hörsaal B , 105 Hörsaalgebäude

D.HOBBELINK

M.VAN DER MEER

Dieser Kurs vermittelt die Basiskenntnisse (von Null bis zum Bereich B1 des GER) der niederländischen Sprache. Der Kurs mit 6 Unterrichtsstunden pro Woche ist für Fachstudierende mit wenig oder gar keinen Vorkenntnissen der niederländischen Sprache.

Das Bestehen dieses Kurses ist Voraussetzung für die Teilnahme an allen auf Niederländisch dozierten Lehrveranstaltungen.

Studierende, die bereits über Vorkenntnisse im Umfang dieses Kurses verfügen, haben die Möglichkeit, sich aufgrund einer Einstufung von diesem Kurs befreien zu lassen (s. Webseite des Instituts für Niederlandistik).

Gegenwärtig können Sie sich für diesen Sprachkurs nur um einen Platz auf der Warteliste bewerben, die Zuteilung der Fixplatze (für Personen auf der Warteliste) erfolgt später!

Der Kurs ist nur für Fachstudierende, Studierende des Komparatistik-Master (siehe Modulhandbuch) und für Studierende des Studiengangs Europäische Rechtslinguistik (im Rahmen des Ergänzungsmoduls Niederländisch) zugänglich. Nicht-Fachstudierende verweisen wir gerne auf die Niederlandischkurse für Hörer aller Fakultäten.

**14582.1603 Sprachkurs Kommunikative Grammatik**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Niederländisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 14.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 09:30 , 21.07.2021,

in Großer Hörsaal XXX , 136 Gyrhofstr. 15 "Alte Botanik"

D.HOBBELINK

M.VAN DER MEER

Je hebt de basis van het Nederlands in het eerste college taalverwerving aan de universiteit, op school of ergens anders geleerd. Vanaf nu zul je tijdens je studie ‚echte teksten‘ (geschreven en gesproken) moeten produceren. Bij deze eigen tekstsproductie zul je ook met grammaticale thema’s worden geconfronteerd, waarrond je de regels niet of niet meer precies kent of die je bent vergeten. Aan de hand van communicatief opgezette oefeningen zul je in dit college een aantal van deze problemen opnieuw consequent bestuderen, in de hoop ze vervolgens nooit meer fout aan te pakken. Tevens zul je door het schrijven, spreken, lezen en luisteren je actieve en passieve woordenschat van het Nederlands verdiepen.

Een van de voorwaarden voor het succesvol afronden van dit college zijn de studieprestaties tijdens de les (met voor- en nabereiding). Aan het eind van de collegeperiode vindt er een (module-)toets plaats.

**14582.1605 Sprachkurs Konversation**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

S.WEIRICH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Sprachkurs Konversation werden an aktuellen Themen aktive und passive Beherrschung des gesprochenen Niederländischen (Sprechen, Hören) eingeübt, so dass die Studierenden befähigt werden, die niederländische Standardsprache mühelos zu verstehen und flüssig zu sprechen.

**14582.1608 Schreibpraxis**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Niederländisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 13.07.2021,

D.HOBBELINK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 14:00 - 15:30 , 20.07.2021,

in Hörsaal A2 , 105 Hörsaalgebäude

In dit college zal er gericht worden gewerkt aan de schriftelijke taalvaardigheid. U schrijft eigen betogende teksten over actuele en vakgerichte thema's en gebruikt hiervoor een adequate vorm. De beschikking over een breed repertoire aan woorden en uitdrukkingen en een goede beheersing van de grammatica en spelling zijn factoren van belang voor de (uitbreiding van de) schriftelijke uitdrukkingsvaardigheid. Aan al deze talige aspecten zullen we dus zeker aandacht besteden.

**14582.1609 Niederländisch im beruflichen Kontext (2-Fach BA)**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Niederländisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

H.SCHOTT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Diese Übung vermittelt Kenntnisse über verschiedene Formen wissenschaftlichen und journalistischen Schreibens über Literatur und Wissenschaft sowie Gesellschaft und Wirtschaft. Der Schwerpunkt des Kurses liegt somit auf dem Niederländischen als Fachsprache („economisch en academisch Nederlands“) und deren praktischer Handhabung. Die bisher im Rahmen des Studiums erworbenen Kenntnisse und Fertigkeiten werden fachspezifisch erweitert und vertieft.

Die Studierenden erwerben zum einen die Fähigkeit, wissenschaftliche und journalistische Texte zu analysieren und zum anderen, selbst Texte dieser Art professionell zu verfassen. Darüber hinaus werden die Studierenden befähigt, sich selbstständig neues Können anzueignen und ihr Wissen auf einen breiteren interdisziplinären Zusammenhang zu beziehen.

Die Veranstaltung findet auf Niederländisch statt.

Alle studenten met een gevorderde kennis van het Nederlands zijn dus van harte welkom!

**14582.1610 Niederländisch im beruflichen Kontext (Lehramt)**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Niederländisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

S.WEIRICH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

De kern van dit college taalverwerving vormt de talige communicatie binnen een lessituatie ofwel de 'classroom discourse'. Het doel is om deze communicatie afgestemd op de betreffende doelgroep te kunnen inzetten. Tevens sta je stil bij typische kenmerken van het leerproces van Duitstalige leerlingen – wat is er voor hen bij de verwerving van het Nederlands moeilijk of wat juist niet? Vanzelfsprekend

kijk je ook naar, respectievelijk werk je ook aan de verdieping van je eigen taalvaardigheid.

**14582.1611 Niederländisch kontrastiv**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Niederländisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

D.HOBBELINK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dit is een boeiende cursus waarin je een hoop kunt opsteken. We gaan voornamelijk teksten vertalen, zoals die zijn verschenen in actuele kwaliteitskranten, vooraanstaande tijdschriften en/of recente boeken. De bedoeling ligt daarbij in het vatten van de ‚Sinn‘ van de tekst, het vinden van de juiste vertaling ervoor in het woordenboek en het omschrijven ervan in correct Nederlands. Daarbij leer je ook een hoop uit de vergelijking van je eigen vertaalmogelijkheden met die van anderen. Tevens sta je nog even stil bij constructievragen en andere grammaticale problemen en werk je vanzelfsprekend aan je actieve woordenschat.

**14582.2202 Fachdidaktik (MEd):**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Niederländisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

S.WEIRICH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar widmet sich den Herausforderungen des gemeinsamen Lernens in heterogenen Lerngruppen und den daraus resultierenden Konsequenzen für den Niederlandischunterricht. Im Vordergrund des Seminars stehen geeignete binnendifferenzierende Ansätze, die individuelle Stärken und Schwächen fördern.

In der ersten Sitzung werden die Bedingungen für eine aktive Teilnahme / Studienleistung erläutert.

**14582.2205 Literatur im Niederlandischunterricht**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Niederländisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 17:30 , 16.04.2021 - 02.07.2021,

C.LAMMER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dit college gaat over literaire teksten als materiaal in het onderwijs Nederlands op school. Er worden teksten (gedichten, verhalen, toneelstukken, romans) voorgesteld en gelezen die geschikt zijn voor het gebruik in de klas. Daarnaast worden verschillende methodes voor de analyse van literaire teksten getoetst en toegepast, waarbij telkens gereflecteerd wordt met welke teksten en doelstellingen deze in het onderwijs Nederlands ingezet kunnen worden. Op basis van de Kernlehrpläne worden thematische zwaartepunten gekozen en wordt lesmateriaal samengesteld – naast literaire teksten ook audio-visuele media – aan de hand waarvan in de onderwijspraktijk competentiegericht gewerkt kan worden.

**14582.2207 Sprachwissenschaft (MEd): Namenkunde**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Niederländisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.MARYNISSEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Eigennamen zijn gevormd met woorden uit de appellatieve woordenschat, die soms nog doorzichtig zijn, soms ook niet.

Na een algemene inleiding in de onomastiek zullen we ons in dit college toeleggen op de geografie van Nederlandse en Vlaamse familienamen, in contrast met de Duitse familienamen. Ook in de 21ste eeuw zijn familienamen nog streekgebonden:



ze vertonen regionaal bepaalde morfosyntactische, fonologische, orthografische en lexicale variatie.

In aansluiting bij mijn onderzoek 'Atlas van Familienamen in het Nederlandse taalgebied' (zie: <http://niederlandistik.uni-koeln.de/namenkunde.html>) gaan we in dit werkcollege zelf aan de slag met de typologische variatie in de Nederlandse en Vlaamse familienamen.

### **14582.2602 Sprachkurs Vertiefung der Sprachkenntnisse**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Niederländisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

D.HOBBELINK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In der Veranstaltung Vertiefung der Sprachkenntnisse erweitern die Studierenden in unterschiedlichen Lern- und Arbeitsformen ihre rezeptiven und produktiven Kenntnisse der niederländischen Sprache. Die Studierenden lernen Thesen, Zusammenhänge und Forschungsergebnisse in schriftlicher und mündlicher Form professionell, kritisch und kompetent darzustellen.

Voor de MA Linguistik/ MA Komparatistik

b) Sprachkurs

In der Veranstaltung 'b) Sprachkurs' erweitern die Studierenden in unterschiedlichen Lern- und Arbeitsformen ihre rezeptiven und produktiven Kenntnisse der niederländischen Sprache. Die Studierenden lernen Thesen, Zusammenhänge und Forschungsergebnisse in schriftlicher und mündlicher Form professionell, kritisch und kompetent darzustellen.

## INSTITUT FÜR SKANDINAVISTIK/ FENNISTIK

### **14586.0000 Kanonisiert oder vergessen? Literatur und kulturelles Gedächtnis**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.SCHRÖDER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Kanondebatten sind aus der Literaturgeschichte wie Literaturgeschichtsschreibung nicht wegzudenken, wird in ihnen doch die zentrale Frage verhandelt, welche Literatur erinnert und welche vergessen wird – bzw. werden soll. Dabei kommen vielerlei Kriterien zur Anwendung, nicht zuletzt auch politische, wie die Kanondebatte in Nordeuropa in den nuller Jahren nachdrücklich unterstrich. Einleitend soll das Phänomen der Kanonisierung theoretisch konzeptualisiert werden, bevor die nordeuropäische Debatte der nuller Jahre in ihrem kulturell-gesellschaftlichen Kontext erörtert wird. Anschließend sollen in Form eines Streifzuges durch die nordeuropäische Literaturgeschichte kanonisierte ebenso wie vergessene Werke seit dem 16. Jahrhundert diskutiert werden. Auf diese Weise soll einerseits den Prozessen auf die Spur gekommen werden, die bei der Kanonisierung und Marginalisierung literarischer Texte zum Tragen kommen, und andererseits soll diese Kanonisierung zugleich performativ und hoffentlich produktiv unterlaufen werden.

### **14586.0002 Neuerscheinungs- und Examenscolloquium für Bachelor- und Masterstudierende**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.SCHRÖDER

Dieses Kolloquium steht allen Interessierten offen: BA-Studierenden ebenso wie Masterstudierenden sowie Doktoranden. Die Lehrveranstaltung soll den Teilnehmenden aus diesen Gruppen die Möglichkeit bieten, ihre Qualifikationsarbeiten zu entwickeln, zu präsentieren und diskutieren zu lassen. Darüber hinaus sollen projektübergreifende Probleme aufgegriffen, Arbeitstechniken in der Abschlussphase vermittelt sowie relevante Neuerscheinungen kritisch gesichtet werden.

Die genauen Termine und Ablauf der Lehrveranstaltung wird in der ersten Sitzung festgelegt.

Je nach Bedürfnis der teilnehmenden Studierenden ist auch eine Teilung der Gruppe z.B. in BA- und Masterstudierende mit jeweils verschiedenen Terminen und Themen möglich.

### **14586.0100 Einführung in die skandinavistisch-fennistische Kulturwissenschaft**

2 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.SCHRÖDER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Kurs vermittelt einen Überblick über Methodologie wie Inhalt der Kulturwissenschaft. Dazu wird einleitend die Frage diskutiert, was 'Kultur' als Analysebegriff zu leisten vermag und welche verschiedenen Traditionen von 'Kulturwissenschaft' mit ihren je spezifischen Erkenntnisinteressen es gibt. Im weiteren Verlauf des Proseminars wird zum einen in die Kultur- und Mediengeschichte Nordeuropas eingeführt, und zum anderen werden wichtige Problematiken und Forschungsgebiete in der Kulturwissenschaft (u.a. Interkulturalität, Intermedialität, Populärkultur, Gender, das Fremde) diskutiert. – Das Proseminar wird online (per ZOOM, ILIAS, Mural etc.) unterrichtet. –

- 14586.0101 Einführung in das nordische Mittelalter A**  
 2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, E.BRANDENBURG  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Kurs bietet eine Einführung in die altwestnordische, insbesondere die altisländische Sprache. Die Teilnehmenden werden sich die Grundzüge der altwestnordischen Lautlehre, Formenlehre, Lexik, Syntax und Stilistik erarbeiten. Darüber hinaus sollen sie sich in der Benutzung der wichtigsten Hilfsmittel üben. Am Ende des Sprachkurses sind die Teilnehmenden in der Lage, einen mittelschweren Text aus einer Isländersaga ins Deutsche zu übersetzen.

- 14586.0202 Skandinavische Dramatik**  
 2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 17:45 - 19:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021, K.POHLE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Diese Übung setzt sich vor allem mit dem skandinavischen Theater gegen Ende des 19. Jahrhunderts auseinander. Neben Autoren wie Ibsen und Strindberg, die in diesen Jahren bekanntermaßen das Drama erneuerten, soll auch heute weniger bekannten Dramenautoren Aufmerksamkeit gewidmet werden.

- 14586.0300 Populärkultur in Skandinavien: Theorie, Historiographie, kulturwissenschaftliche Analyse**  
 2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, S.SCHRÖDER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Skandinavische Populärkultur ist nicht nur international erfolgreich, sondern es gibt auch Indizien dafür, dass sich der Diskurs über Populärkultur in Skandinavien wesentlich z.B. vom deutschen unterscheidet. In dem Seminar sollen zum ersten die kurrenten und nicht ganz so kurrenten kulturwissenschaftlichen Forschungspositionen zur 'Massenkultur', 'Kulturindustrie', 'Populärkultur' etc. diskutiert werden; zum zweiten soll die geschichtliche Entwicklung der Populärkultur in Skandinavien, ihre wichtigsten Formen und der Diskurs über diese verfolgt werden; zum dritten sollen populärkulturelle Phänomene kulturwissenschaftlich analysiert werden.  
 – Das Seminar wird online (per Zoom, ILIAS, Mural etc.) unterrichtet und steht auch Skandinavistikstudierenden anderer Universitäten im Zuge der j.o.l.n.e.s.-Zusammenarbeit offen. Der Zugang zu den ILIAS-Materialien ist erfahrungsgemäß ab ca. Anfang April möglich. –

- 14586.0301 Danish Manuscripts from the Middle Ages**  
 2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 24.06.2021, A.BLODE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Reading and Working with Manuscripts: A basic module, focusing on palaeography, codicology, manuscript description and transcription.

- 14586.0302 Transnational Aspects of Finnish Literature**  
 2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 12:00 , 12.04.2021 - 17.05.2021, A.HEINEN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 12:00 , 15.04.2021 - 20.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The course will address the issue on transnational, transcultural, multilingual and transborder aspects of Finnish literature through various case studies, analyzing the category of the "national" and its place in the history of Finnish literature. The objective of the course is to make students acquainted with various aspects of Finland's literature and culture in past and present, as well as to develop, in this particular context, a deeper analytical and methodological understanding of the category of "national" literature and its role in the processes of formation of the discipline of literary history.

#### 14586.0400 **Dänisch B**

4 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.LINDERMEIR

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte beachten Sie: Obwohl Klips einen Raum ausweist, wird diese Veranstaltung bis auf Weiteres online abgehalten!

Der Kurs baut auf dem Anfängerkurs Dänisch A auf bzw. setzt entsprechende Kenntnisse voraus. Die erlernte Grammatik soll vertieft und der Grundwortschatz erweitert werden. Der Kurs ist der zweite Teil des Basismoduls 2b und schließt mit einer mündlichen Prüfung ab.

#### 14586.0401 **Dänisch D**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.LINDERMEIR

Bitte beachten Sie: Obwohl Klips einen Raum ausweist, wird diese Veranstaltung bis auf Weiteres online abgehalten!

#### 14586.0402 **Interskandinavische Kommunikation**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.LINDERMEIR

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.07.2021,  
in Hörsaal C , 105 Hörsaalgebäude

Bitte beachten Sie: Obwohl Klips einen Raum ausweist, wird diese Veranstaltung bis auf Weiteres online abgehalten!

Die Dän\*innen, Norweger\*innen und Schwed\*innen verstehen sich doch, oder ...? Wie die meisten feststellen, wird man, wenn man eine der drei skandinavischen Sprachen gelernt hat, auch schnell einiges von den anderen beiden lesen und verstehen können. Und doch entstehen ab und zu Missverständnisse. In diesem Kurs wird die interskandinavische Kommunikation eingeübt, so dass die Studierenden in der Lage sind, auch in einer anderen skandinavischen Sprache als in der im 1. Semester gewählten Hauptsprache Texte problemlos lesen und verstehen zu können. Anhand von praktischen Beispielen werden Unterschiede und Ähnlichkeiten der drei skandinavischen Sprachen (von den Studierenden) auf unterschiedlichen Ebenen (Phonologie, Morphologie, Lexik, Syntax) festgestellt und besprochen bzw. erklärt. Wir lesen kürzere Originaltexte auf Dänisch, Norwegisch und Schwedisch und besprechen diese auf "Skandinavisch". Die Teilnehmenden

helfen sich gegenseitig in "sprachgemischten" Gruppen, die Texte zu verstehen. Die Gruppen werden im Wechsel für Referate zu den Texten und Themen als Diskussionsbeiträge verantwortlich sein. Die Sitzungen werden im Wechsel den Schwerpunkt auf Dänisch, Norwegisch und Schwedisch legen. Der Kurs entspricht 1/3 des Basismodul 4a. Voraussetzungen für das Bestehen des Kurses ist die Aktive Teilnahme.

**14586.0403 Dänischer Konversations- und Übersetzungskurs**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

K.DREYMÜLLER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte beachten Sie: Obwohl Klips einen Raum ausweist, wird diese Veranstaltung bis auf Weiteres online abgehalten!

Wir lesen, besprechen und übersetzen Texte zu verschiedenen aktuellen Themen. Bei Bedarf vertiefen wir die Grammatik.

**14586.0404 Isländisch B**

4 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 19:30 - 21:00 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Á.MAGNÚSDÓTTIR

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 19:30 - 21:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte beachten Sie: Obwohl Klips einen Raum ausweist, wird diese Veranstaltung bis auf Weiteres online abgehalten!

Der Sprachkurs baut auf den erworbenen Kenntnissen des Sprachkurses Isländisch A auf. Die erlernte Grammatik soll vertieft und der Grundwortschatz erweitert werden.

**14586.0405 Isländisch D**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Á.MAGNÚSDÓTTIR

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte beachten Sie: Obwohl Klips einen Raum ausweist, wird diese Veranstaltung bis auf Weiteres online abgehalten!

**14586.0406 Norwegisch B**

4 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

S.STROMSNES

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte beachten Sie: Obwohl Klips einen Raum ausweist, wird diese Veranstaltung bis auf Weiteres online abgehalten!

Dieser Sprachkurs ist die Fortsetzung von Norwegisch A. Im Kurs werden die bereits erworbenen Vorkenntnisse durch sowohl schriftliche als auch mündliche Übungen erweitert und die Sprachfähigkeit durch leichtere Konversation trainiert. Die Grammatik der norwegischen Sprache (Bokmål) wird systematisch behandelt und

die kulturellen Besonderheiten Norwegens werden im Laufe des Kurses ein immer deutlicheres Bild annehmen.

(Lehrbuch: Randi Rosenvinge Schirmer &quot;Et år i Norge&quot;)

Voraussetzungen für das Bestehen des Kurses sind:

- a) die regelmäßige und aktive Teilnahme,
- b) die Abgabe der schriftlichen Übungen,
- c) ein Kurzreferat auf Norwegisch,
- d) das Bestehen der mündlichen Prüfung (Modulabschlussprüfung)

### **14586.0407 Norwegisch D**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

S.STROMSNES

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte beachten Sie: Obwohl Klips einen Raum ausweist, wird diese Veranstaltung bis auf Weiteres online abgehalten!

Dieser Kurs eignet sich für Studenten, die den Kurs Norwegisch C erfolgreich abgeschlossen haben. Der Schwerpunkt des Kurses ist das Leseverständnis. Die Studierenden werden allgemeinsprachige, belletristische und wissenschaftsbezogene Texte lesen. Anschließend werden wir die unterschiedlichen Stilarten und die literarischen Wirkungsmittel untersuchen. Die mündliche und schriftliche Kompetenz soll ein Niveau erreicht haben, auf dem die Texte kohärent und mühelos verständlich sind und auf dem die Studenten differenzierte Sätze zu allgemeinen und wissenschaftsbezogenen Themen produzieren können. Die Texte werden ausgeteilt.

### **14586.0408 Interskandinavische Kommunikation**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

S.STROMSNES

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Dänen, Norweger und Schweden verstehen sich doch, oder ...? Wie die meisten feststellen, wird man, wenn man eine der drei skandinavischen Sprachen gelernt hat, auch schnell einiges von den anderen beiden lesen und verstehen können. Und doch entstehen ab und zu Missverständnisse. In diesem Kurs wird die interskandinavische Kommunikation eingeübt, so dass die Studierenden in der Lage sind, auch in einer anderen skandinavischen Sprache als in der im 1. Semester gewählten Hauptsprache Texte problemlos lesen und verstehen zu können. Anhand von praktischen Beispielen werden Unterschiede und Ähnlichkeiten der drei skandinavischen Sprachen (von den Studenten) auf unterschiedlichen Ebenen (Phonologie, Morphologie, Lexik, Syntax) festgestellt und besprochen bzw. erklärt. Wir lesen kürzere Originaltexte auf Dänisch, Norwegisch und Schwedisch und besprechen diese auf "Skandinavisch". Die Teilnehmer helfen sich gegenseitig in "sprachgemischten" Gruppen, die Texte zu verstehen. Die Gruppen werden im Wechsel für Referate zu den Texten und Themen als Diskussionsbeiträge verantwortlich sein. Die Sitzungen werden im Wechsel den Schwerpunkt auf Dänisch, Norwegisch und Schwedisch legen. Der Kurs entspricht 1/3 des Basismodul 4a. Voraussetzungen für das Bestehen des Kurses ist die Aktive Teilnahme.

### **14586.0409 Skandinavische Kultur und Kulturgeschichte**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

S.STROMSNES

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Voraussetzungen für das Bestehen diese Masterkurses sind:

- a) die regelmäßige und aktive Teilnahme und Lektüre der Texte

b) ein Referat/ eine Präsentation in der skandinavischen Hauptsprache (30-40 Min. + evtl. Diskussion) halten.

**14586.0410 Familien i norsk samtidslitteratur**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

S.STROMSNES

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

På dette kurset arbeider vi med norske romaner fra de siste årene. Litteraturliste deles ut i første time.

**14586.0411 Kommunikation (Norwegisch)**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

S.STROMSNES

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte beachten Sie: Obwohl Klips einen Raum ausweist, wird diese Veranstaltung bis auf Weiteres online abgehalten!

I dette kurset står muntlig norsk i fokus. I kursets hoveddel presenterer og diskuterer studentene avisartikler og andre tekster som omhandler aktuelle og kulturelle temaer. Et viktig mål ved siden av å øve på å diskutere og å formulere seg godt på norsk, er å lære mer om det norske samfunnet og om forskjeller og likheter mellom Norge og Tyskland. Videre kommer vi til å jobbe intensivt med norsk uttale ved hjelp av lytteøvelser, uttaleøvelser og dialogiske øvelser. Vi kommer også til å se nærmere på språket i norske filmer og diskutere filmenes innhold på norsk.

Dieser Kurs dient als ein Zusatzkurs für diejenigen, die ihre norwegische Sprachfähigkeit verbessern möchten. Der Kurs setzt eine aktive Teilnahme voraus!

Für den Erhalt eines Teilnahme Scheins ist erforderlich:

- a) die regelmäßige und aktive Teilnahme
- b) ein Referat über einen selbst ausgesuchten Artikel

**14586.0412 Grammatik und Übersetzung (Norwegisch)**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.STROMSNES

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte beachten Sie: Obwohl Klips einen Raum ausweist, wird diese Veranstaltung bis auf Weiteres online abgehalten!

Im Rahmen dieses Kurses werden deutsche Texte von den Teilnehmern ins Norwegische übersetzt. Dabei handelt es sich um Texte unterschiedlicher Genres, wie Zeitungsartikel, Fachliteratur, Belletristik usw. Die unterschiedlichen Übersetzungsmöglichkeiten werden diskutiert, was eine gute Vorbereitung seitens der Studenten voraussetzt. Anschließend wird auf grammatische Fragen eingegangen, welche bei der Übersetzung vom Deutschen ins Norwegische von Wichtigkeit sind. Der Übersetzungskurs richtet sich hauptsächlich an den weiterkommenden Studenten der norwegischen Sprache

**14586.0413 Schwedisch B**

4 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

U.PERSSON VOGT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte beachten Sie: Obwohl Klips einen Raum ausweist, wird diese Veranstaltung bis auf Weiteres online abgehalten!

Zugangsvoraussetzung ist, dass der Kurs Schwedisch A erfolgreich absolviert wurde oder gleichwertige Kenntnisse vorliegen.

Der Fortsetzungskurs von Schwedisch A beinhaltet sowohl schriftliche als auch mündliche Übungen, die zur Erweiterung und Festigung der schwedischen Sprachkompetenz führen. Die kulturellen Besonderheiten Schwedens werden im Laufe des Kurses ein immer deutlicheres Bild annehmen.

Bitte erwerben Sie vor Kursbeginn die Lehrbücher "Rivstart B1&B2" (NEU) Textbuch und Übungsbuch (Klett Verlag).  
Textbuch ISBN: 978-3-12-527994-0  
Übungsbuch ISBN: 978-3-12-527995-7  
Erhältlich online.

Voraussetzung für das Bestehen des Kurses:

- a) die regelmäßige und aktive Teilnahme an den wöchentlichen Doppelstunden (höchstens 4 entschuldigte Fehlsitzungen)
- b) die Abgabe der schriftlichen Übungen
- c) das Halten eines Kurzreferates auf Schwedisch

Im Anschluss an den Kurs kann die Modulprüfung (mündlich) absolviert werden.

#### **14586.0414 Schwedisch D**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

E.BENTZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte beachten Sie: Obwohl Klips einen Raum ausweist, wird diese Veranstaltung bis auf Weiteres online abgehalten!

Dieser Kurs eignet sich für Studenten, die den Kurs Schwedisch C erfolgreich abgeschlossen haben.

Schwerpunkt dieses Kurses ist das Leseverständnis.

Die Studierenden müssen schwierige und allgemeinsprachige und wissenschaftsbezogene Texte verstehen können. Insgesamt wird die Stufe B2 nach Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (CEF) angestrebt. Die Literatur wird am Anfang des Semesters bekannt gegeben.

Die mündliche Kompetenz soll ein Niveau erreicht haben, auf dem die Sätze kohärent und mühelos verständlich sind.

Die schriftliche Kompetenz soll dergestalt sein, dass die Studierenden kohärente und differenzierte Sätze zu allgemeinen und wissenschaftsbezogenen Themen produzieren können.

Voraussetzungen für das Bestehen des Kurses:

- a.) die regelmäßige und aktive Teilnahme an der wöchentlichen Doppelstunde (max. 2 Fehlstunden erlaubt)
- b.) eine Präsentation halten
- c.) die Abgabe der schriftlichen Übungen
- d.) das Bestehen der Modulabschlussprüfung (schriftlich)

#### **14586.0415 Kommunikation (Schwedisch)**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

E.BENTZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum



Bitte beachten Sie: Obwohl Klips einen Raum ausweist, wird diese Veranstaltung bis auf Weiteres online abgehalten!

Dieser Kurs eignet sich für Studierende, die den Kurs "Schwedisch B" (Sprachniveau B1) besucht haben und den Kurs "Schwedisch D" im SoSe 2020 belegen. Der Kommunikationskurs dient vor allem der Verbesserung der mündlichen Sprachkompetenz anhand verschiedener Übungen.

Im Fokus stehen aktuelle Zeitungsartikel zu verschiedenen Themenbereichen, die von den Studierenden präsentiert und diskutiert werden. Es werden zusätzlich auch andere Medien (z.B. Filme, TV, Radio) verwendet.

Für den Erhalt eines Scheins:

a) regelmäßige und aktive Teilnahme in der wöchentlichen Unterrichtsstunde

b) Präsentation über einen aktuellen Themenbereich anhand von Zeitungsartikel (Vokabelliste und Diskussionsfragen vorbereiten)

### **14586.0417 Interskandinavische Kommunikation**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

U.PERSSON VOGT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Dänen, Norweger und Schweden verstehen sich doch, oder ...? Wie die meisten feststellen, wird man, wenn man eine der drei skandinavischen Sprachen gelernt hat, auch schnell einiges von den anderen beiden lesen und verstehen können. Und doch entstehen ab und zu Missverständnisse. In diesem Kurs wird die interskandinavische Kommunikation eingeübt, so dass die Studierenden in der Lage sind, auch in einer anderen skandinavischen Sprache als in der im 1. Semester gewählten Hauptsprache Texte problemlos lesen und verstehen zu können. Anhand von praktischen Beispielen werden Unterschiede und Ähnlichkeiten der drei skandinavischen Sprachen (von den Studenten) auf unterschiedlichen Ebenen (Phonologie, Morphologie, Lexik, Syntax) festgestellt und besprochen bzw. erklärt. Wir lesen kürzere Originaltexte auf Dänisch, Norwegisch und Schwedisch und besprechen diese auf "Skandinavisch". Die Teilnehmer helfen sich gegenseitig in "sprachgemischten" Gruppen, die Texte zu verstehen. Die Gruppen werden im Wechsel für Referate zu den Texten und Themen als Diskussionsbeiträge verantwortlich sein. Die Sitzungen werden im Wechsel den Schwerpunkt auf Dänisch, Norwegisch und Schwedisch legen. Der Kurs entspricht 1/3 des Basismodul 4a.

### **14586.0418 Schwedischer Themakurs**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

E.BENTZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Svenska byggnadstraditioner

På den här kursen står svensk arkitekturhistoria i fokus - från medeltiden fram till idag. Hur har den byggda miljön i Sverige sett ut vid olika tidpunkter? Vilka ideal och influenser är det möjligt att urskilja? Hur ser banden mellan arkitektur och politik ut? Avslutningsvis kommer pågående arkitekturdebatt och frågan om framtidens boende att tas upp till diskussion.

Information om litteratur och presentationer ges vid det första kurstillfället.

### **14586.0419 Grammatik und Übersetzung (Schwedisch)**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

E.BENTZ

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

Es werden überwiegend aktuelle deutsche Texte (in der Regel Zeitungsartikel) ausgesucht und von den Teilnehmern in die schwedische Sprache übersetzt. Bei den Seminaren werden verschiedene Übersetzungsvorschläge diskutiert. Voraussetzung hierfür ist eine gute Vorbereitung seitens der Studierenden!

Außerdem werden themenbezogene sprachliche/grammatische Übungen durchgenommen, welche die Sprachkompetenz der Teilnehmer stärken sollen.

Voraussetzungen für das Bestehen des Kurses:

- a) die regelmäßige und aktive Teilnahme
- b) Präsentation einer Übersetzung

**14586.0420 Swextra (Zusätzliche Sprachübung Schwedisch)**

2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

U.PERSSON VOGT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Diese zusätzliche Sprachübung eignet sich für Studierende, die parallel den „Schwedisch B“ – Kurs besuchen und/oder die mündliche Prüfung (Sprachniveau B1) noch nicht abgelegt haben.

Der Kurs dient vor allem der Verbesserung der mündlichen Sprachkompetenz anhand verschiedener Übungen, ergänzend zum Lehrbuch „Rivstart B1/B2“.

Bitte beachten Sie: Obwohl Klips einen Raum ausweist, wird diese Veranstaltung bis auf Weiteres online abgehalten!

**14586.0600 Einführung in die Sprachwissenschaft**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.JÄRVENTAUSTA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieses Proseminar bietet eine Einführung in die Sprachwissenschaft aus der skandinavistisch-fennistischen Perspektive. Am Beispiel der skandinavischen Sprachen und des Finnischen wird grundlegendes Wissen über die linguistischen Kernbereiche Phonologie, Morphologie, Syntax und Semantik vermittelt, wobei neben allgemeinen methodischen Fragen auch skandinavistisch-fennistische Kontraste im Mittelpunkt des Interesses stehen.

**14586.0700 Übung zu Finnisch B**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

P.TOIVIO-KOCHS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte beachten Sie: Obwohl Klips einen Raum ausweist, wird diese Veranstaltung bis auf Weiteres online abgehalten!

In dieser Übung werden die Inhalte vom Kurs Finnisch B vertieft. Der Besuch dieser Übung wird allen Teilnehmern vom Kurs Finnisch B dringend empfohlen.

**14586.0701 Kullervo**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 18:00 , 11.06.2021 - 02.07.2021,

M.JÄRVENTAUSTA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Sa. 10:00 - 14:00 , 12.06.2021 - 03.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In dieser Übung beschäftigen wir uns mit „Kullervo, dem Sohn Kalervos, blaubestrumpften Sohn des Alten“, deren Geschichte in den Liedern 31-36 im Neuen Kalevala (1849) erzählt wird.

Am Beispiel des Kullervo-Zyklus wird kurz auf die Arbeitsweise von Elias Lönnrot bei der Kompilation des Neuen Kalevala eingegangen und der Frage nachgegangen, wie aus der nur 534 Verse umfassenden Kullervo-Episode im Alten Kalevala (1835) der Kullervo-Zyklus mit 2496 Versen entstanden ist.

Den Schwerpunkt der Übung bilden die verschiedenen Adaptionen der Geschichte von Kullervo, dem tragischen Held in Kalevala. Von literarischen Adaptionen werden ausgehend von einigen deutschen Nacherzählungen Aleksis Kivis Kullervo (1864), The story of Kullervo von Paavo Haavikko (1982) und J.R.R. Tolkiens The story of Kullervo (1914?) besprochen, darüber hinaus auch neuere Comics. Von den musikalischen Adaptionen werden nicht nur Sibelius' Kullervo-Sinfonie (1892) und Aulis Sallinen's Oper Kullervo (1986-1988) thematisiert, sondern auch Amorphis' Album Eclipse (2006). Auch Kullervo-Interpretationen in der bildenden Kunst stehen im Seminarprogramm sowie Tero Saarinen's Koreographie zu Sibelius' Kullervo (2015).

#### 14586.0702 Übersetzen Finnisch-Deutsch

2 SWS; Übung ; Sprache: Finnisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.TOIVIO-KOCHS

In diesem Kurs werden verschiedene Texte hauptsächlich aus dem Finnischen ins Deutsche übersetzt. Durch diesen Kurs soll die Fähigkeit zur sprachlichen Analyse verbessert werden, indem die Studierenden ihren Wortschatz erweitern und lernen, komplexe Strukturen zu erkennen. Der Kurs eignet sich für fortgeschrittene Studierende.

Für die erfolgreiche Belegung des Kurses wird die Erbringung von Studienleistungen vorausgesetzt, d.h. aktive und regelmässige Teilnahme an Übungen und Diskussionen.

#### 14586.0703 Finnische Landeskunde

2 SWS; Übung ; Sprache: Finnisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.KUPILA

Bitte beachten Sie: Obwohl Klips einen Raum ausweist, wird diese Veranstaltung bis auf Weiteres online abgehalten!

In dieser Veranstaltung soll das Land Finnland und seine Kultur durch verschiedene landeskundliche Aspekte näher kennengelernt werden. Es werden Themen besprochen wie Natur und Geographie, Geschichte, Kunst und Musik, heutige Gesellschaft mit Politik, Medien, Schulsystem etc.

Für die erfolgreiche Belegung des Kurses sind erforderlich: Studienleistungen (aktive Teilnahme an Diskussionen und Übungen im Kurs, Kurzreferat, eine regelmässige Bearbeitung des Unterrichtstoffes).

#### 14586.0800 Kasualternation

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

M.JÄRVENTAUSTA

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

„Daß nun gerade der Partitiv die Verhältnisse [im finnischen Kasussystem] in so unangenehmer Weise kompliziert, liegt zunächst einmal daran, daß er an zwei Stellen des Systems mit einem, an einer dritten Stelle sogar mit zwei anderen Oberflächenkasus in Konkurrenz steht.

Fall A: Der Partitiv konkurriert mit dem Nominativ zur Bezeichnung des Subjekts bei intransitiven Verben;

Fall B: Der Partitiv konkurriert ebenfalls mit dem Nominativ bei der Bezeichnung dessen, was man traditionellerweise ‚Prädikatsnomen‘ nennt;

Fall C: Der Partitiv konkurriert mit dem Akkusativ und dem Nominativ zur Bezeichnung des Objekts in transitiven Sätzen [...].“ (Raible 1977)

In diesem Hauptseminar geht es vor allem um den Partitiv und die Bedingungen der Kasualternation in der Subjekt- und Objektfunktion. Ausgehend von gängigen Faustregeln zur Wahl des Partitivs werden wir uns mit neueren theoretischen Ansätzen der Alternation auseinandersetzen und analysieren mit Hilfe finnischer Korpora tatsächliche Vorkommen des Partitivs.

**14586.0900 Finnisch B**

4 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Finnisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

P.TOIVIO-KOCHS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte beachten Sie: Obwohl Klips einen Raum ausweist, wird diese Veranstaltung bis auf Weiteres online abgehalten!

Der Sprachkurs ist die Fortsetzung von Finnisch A. Zur Teilnahme an diesem Kurs sind der erfolgreich abgeschlossene Kurs Finnisch A oder entsprechende Vorkenntnisse erforderlich. Der Kurs ist ein Intensivkurs, d.h. es wird eine regelmäßige Teilnahme sowie eine aktive Bearbeitung des Unterrichtsstoffes zuhause vorausgesetzt.

**14586.0901 Finnisch D**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Finnisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

A.KUPILA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte beachten Sie: Obwohl Klips einen Raum ausweist, wird diese Veranstaltung bis auf Weiteres online abgehalten!

Der Kurs findet montags von 10-11:30 Uhr in der Fennistikbibliothek (Raum 3.206) statt! Start des Kurses ist der 20.4.

Der Sprachkurs ist die Fortsetzung von Finnisch C. Zur Teilnahme an diesem Kurs sind der erfolgreich abgeschlossene Kurs Finnisch C oder entsprechende Vorkenntnisse erforderlich.

Als Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung wird die erfolgreiche Teilnahme von Finnisch D sowie des Kurses "Struktur der finnischen Sprache" verlangt.

Für die erfolgreiche Belegung der Veranstaltung sind regelmäßige und aktive Teilnahme, sowie das Bestehen einer schriftlichen Modulabschlussprüfung erforderlich.

**14586.0903 Übung zu Finnisch D**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.KUPILA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte beachten Sie: Obwohl Klips einen Raum ausweist, wird diese Veranstaltung bis auf Weiteres online abgehalten!

Übung zu Finnisch D ist eine Erweiterung für den Kurs Finnisch D. Der Teilnahme ist freiwillig, aber empfehlenswert.

**14586.0904 Lektüre literaturwissenschaftlicher Texte/Lektüre sprachwissenschaftlicher Texte**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.KUPILA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Gegenstand dieses Kurses für Masterstudierende der Fennistik ist die Lektüre literaturwissenschaftlicher finnischer, deutscher und englischer Texte. Anhand von ausgewählten Texten sowie passenden belletristischen Texten werden wir in individueller und gemeinsamer Lektüre versuchen, sprachliche und inhaltliche Hürden zu meistern und die eigene Analyse- und Lesekompetenz zu steigern.

## SLAVISCHES INSTITUT

### 14591.0051 **Einführungsvorlesung: Einführung in die slavischen Literaturen (Bulgarisch, Polnisch, Russisch, Bosnisch / Kroatisch / Montenegrinisch / Serbisch)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

J.SCHULTE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

zoom-link:

[https://uni-koeln.zoom.us/my/jschulte?](https://uni-koeln.zoom.us/my/jschulte?pwd=VHFOM21ybnpqWkdDR3BEOFpCWmk2UT09)

[pwd=VHFOM21ybnpqWkdDR3BEOFpCWmk2UT09](https://uni-koeln.zoom.us/my/jschulte?pwd=VHFOM21ybnpqWkdDR3BEOFpCWmk2UT09)

### 14591.0052 **Jewish Literature in Eastern and Central Europe I: Texts**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

J.SCHULTE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

[https://uni-koeln.zoom.us/j/2427209072?](https://uni-koeln.zoom.us/j/2427209072?pwd=VHFOM21ybnpqWkdDR3BEOFpCWmk2UT09)

[pwd=VHFOM21ybnpqWkdDR3BEOFpCWmk2UT09](https://uni-koeln.zoom.us/j/2427209072?pwd=VHFOM21ybnpqWkdDR3BEOFpCWmk2UT09)

### 14591.0053 **Balkan Enlightenment: Theoretical Framework**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

D.GRBIC

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Did the “Balkan Enlightenment” actually exist? If yes, when and where did it take place, and within which geographical area, religious context or linguistic frame? Should it not be more accurate to label it as the “South East European Enlightenment” or even the “South Slavic Enlightenment”?

The terminology issue reflects the multiple strands of conversations that cohered around the poetical questions of the epoch and sheds the light on the complex and often contradictory processes of the Enlightenment that were at work in the Balkans during the 18th and 19th centuries. The multiple and conflicting terms of identity affected the works of the representatives of the Balkan Enlightenment. By acknowledging the linguistic, national and religious differences between the Enlightenment thinkers and their multitudinous, often conflicting intellectual traditions, within the seminar we will attempt to recognize the identity markers of the Balkan Enlightenment and to define the key words that would sum up the characteristics of the Enlightenment Project arising on the margins of the 18th century Europe. This course of lectures is accompanied by the follow-up seminar "The Language of Light: Reading the Balkan Enlightenment" focusing on the analysis of the reading material and literature of the most important representatives of the Balkan Enlightenment.

### 14591.0054 **„Пятикнижие“ Достоевского (Dostoevskij)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Russisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Y.IVANOVA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14591.0055 Word & Music Studies I**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

J.CZARNECKI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

WMS I (Lecture-Seminar)

Ideas of Music in Texts

Music history is not coextensive with the history of the concept of music, in its various formulations. Ideas on music, no less than the actual musical practice, find their ways into literature and (at times undisturbed by the actual musical practice) live their further life on its pages. Contemporary philosophy of music tends to distrust excess of speculation and calls for a sober confrontation with the actual musical life. The lecture-seminar examines the developments, twists, and contrasts within the history of ideas on music in a perspective sensitive to music's interrelations with verbal texts. Questions of mimesis, expression, relation to language and reason, moral force, paideic and political role, relations to other liberal arts will be raised and discussed as mirrored within the sources. In result, the participants will get a crisp, source-reading grounded understanding of basic historical articulations of the idea(s) of music and a good orientation in the main problems of musical aesthetics. They will learn to work with the complex polysemy of the term music and fruitfully apply this skill in the case studies conducted within the corresponding WMS II Seminar.

**14591.0056 Ringvorlesung: Das Russische außerhalb Russlands**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

L.MAZZITELLI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

ZOOM-Link:

[https://uni-koeln.zoom.us/](https://uni-koeln.zoom.us/j/6326432970)

j/6326432970pwd=bEE5RIFZMjvkMVZnR3BjQ1NrUXFodz09

ID riunione: 632 643 2970

Passcode: 946710

Zeitplan

Diese Ringvorlesung hat das Ziel, Sie mit den Varietäten des Russischen, das außerhalb Russlands gesprochen wird, bekannt zu machen. Es werden Gäste aus Deutschland, Österreich, Finland, Slowenien, Russland, Estland, Kazachstan und Tadschikistan vortragen. Der Fokus der Ringvorlesung liegt auf (1) den post-sowjetischen Raum - wie wird das Russische heute in den ehemaligen Sowjetrepubliken angesehen? Wer spricht es immer noch? Welche Funktionen hat es? und (2) die Migrantengemeinden aus der ehemaligen UdSSR: wo, von wem und wie wird Russisch als Lingua Franca benutzt?

Drei Vorträge werden sogar direkt auf Russisch stattfinden: nichtsdestotrotz ermutige ich Sie, die Vorträge anzuhören; es wird die Möglichkeit geben, Fragen in deutscher oder englischer Sprache zu stellen. Und Sie werden die Möglichkeit haben, mit ganz internationalen Gästen in Kontakt zu treten.

Programm

14. April 2021 Einführung Daniel Bunčić (Köln)

21. April 2021 Varieties and users of Russian Arto Mustajoki (University of Helsinki, Finland)

28. April 2021 Diskussion mit den Studierenden Lidia Mazzitelli (Köln)

5. Mai 2021 Russian and Intercultural Communication in the Baltic Countries Anastassia Zabrodskaja (University of Tallinn, Estonia)

12. Mai 2021 Russian as lingua franca for migrants from ex-Soviet countries Oxana Morgunova (People's Friendship University of Russia, Moscow, Russia)

19. Mai 2021 Старообрядческие диалекты в Южной Америке Ol'ga Rovnova  
(Russian Academy of Sciences, Moscow, Russia)

2. Juni 2021 entfällt!

9. Juni 2021 Современное состояние русского языка в Таджикистане Merhinisso  
Nazgibekova (Tajik National University, Dushanbe, Tajikistan)

16. Juni 2021 Russian spoken in Dagestan: sociolinguistic situation and grammatical  
peculiarities Anastasia Panova (Moscow Higher School of Economics, Russia)

23. Juni 2021 Russian in the South Caucasus: Focus on Georgia Karina Vemling  
(Malmö University, Sweden)

30. Juni 2021 Das Russische in der Ukraine Michael Moser (Uni Wien)

7. Juni 2021 Das Russische in Belarus Jan-Patrick Zeller (Uni Hamburg)

14. Juli 2021 Отклонения от русской нормы в речи русскоговорящих жителей  
Словении Irina Makarova Tominec (University of Koper, Slovenia)

21. Juli 2021 Russian in Kazakhstan Juldyz Smagulova (KIMEP, Almaty, Kazakhstan)

#### **14591.0058 Legacies of Humanism in East and West I**

2 SWS; Blockveranstaltung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 12:00 - 17:00 , 12.08.2021 - 19.08.2021, J.SCHULTE  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 12:00 - 17:00 , 13.08.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 12:00 - 19:00 , 16.08.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 12:00 - 19:00 , 17.08.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 12:00 - 19:00 , 18.08.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

#### **14591.1064 Einführungsseminar: Morphosyntax der slavischen Sprachen**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, T.HERRMANN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Den Schwerpunkt des Seminars bilden zwei Kerngebiete der grammatischen  
Beschreibung – Morphologie und Syntax. Sie umfassen die Satz- (Syntax) und  
Wortbildungs- bzw. Flexionslehre (Morphologie).

#### **14591.1065 Einführungsseminar: Einführung in die philologische Arbeit mit den slavischen Literaturen**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, J.CZARNECKI  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum D.GRBIC  
T.TÖPEL



- 14591.1066 Sprachgeschichte und Variation im Slavischen**  
 2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, D.BUNCIC  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- In Einführungsvorlesung und Einführungsseminar wurden die phonologischen, graphematischen, morphologischen, syntaktischen, semantischen und pragmatischen Grundlagen für die Beschreibung der slavischen Sprachsysteme gelegt. Dabei wurde stets davon ausgegangen, dass Sprachsysteme in sich geschlossen sind, einheitlich für alle SprecherInnen und unveränderlich. In diesem Proseminar wird diese Fiktion zerstört: Sprache variiert von Sprecherin zu Sprecher, sogar von Situation zu Situation, und verändert sich natürlich in der Zeit. Wir erarbeiten die Grundlagen der Soziolinguistik, historischen Grammatik und Sprachgeschichte und befassen uns mit der diatopischen, diastratischen, diaphasischen und diachronischen Variation der slavischen Sprachen.
- 14591.1068 Aktueller Sprachwandel in den slavischen Sprachen**  
 2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, D.BUNCIC  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14591.2089 Legacies of Humanism in East and West II**  
 2 SWS; Blockveranstaltung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 14:00 - 19:30 , 16.08.2021, J.SCHULTE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 14:00 - 19:30 , 17.08.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 14:00 - 19:30 , 18.08.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 16:00 - 19:30 , 19.08.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14591.2132 Jewish Literature in Eastern and Central Europe II: Intellectual History**  
 2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, J.SCHULTE  
 in Seminarraum 1.2 , 164 Slawisches Institut
- <https://uni-koeln.zoom.us/j/2427209072?pwd=VHFOM21ybnpqWkdDR3BEOFPcWmk2UT09>
- 14591.2133 Der Landbau in der russischen Literatur**  
 2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, S.STACENKO  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum J.SCHULTE
- „Firs. In manchen Jahren gab es so viel getrocknete Kirschen, daß sie per Achse nach Moskau und Charkow verfrachtet wurden. [...] Und die getrockneten Kirschen waren damals weich und saftig, und so süß, und sie dufteten so ... Man hatte ein bestimmtes Verfahren ... ein Rezept ...  
 Ljubow Andrejewna. Wo ist das hingekommen?  
 Firs. Vergessen hat man's. Kein Mensch kennt es mehr.“ (A. Čechov, der Kirschgarten, 1904)

Das Wissen vom Landbau in der russischen Literatur birgt ein vergessenes Geheimnis, welchem wir uns gemeinsam widmen wollen. Im Seminar lesen wir ausgewählte Gedichte von V. Brjusov, S. Černyj, V. Chodasevič, M. Cvetaeva, A. Kol'cov, B. Pasternak, M. Vološin, mit dem Fokus auf den Anfang des 20. Jahrhunderts. In Čechovs „Kirschgarten“ machen wir uns auf die Suche nach dem verloren gegangenen Rezept für die getrocknete Kirsche und folgen dem Schwarzen Mönch in Egor Semënyčs faszinierenden Obstgarten. Auf Konstantin Levins Feldern philosophieren wir über die Bestimmung des Landwirts und freuen uns in Puškins „Evgenij Onegin“ zusammen mit dem Bauer über den ersten Schnee, der die Wintersaat rettet.

Die tiefen Wurzeln des Landbaus in russischer Kultur sollen mithilfe von agronomischen Artikeln und Zeitschriften; dem russischen Bauernkalender, den Volksliedern und Bräuchen; den Heiligen, die als Schutzpatronen für die Landwirtschaft dienten und den großen Werken der Antike - Vergils „Georgica“, Hesiods „Werke und Tage“, Catos „De agri cultura“, Varros „De re rustica“ und Columellas „Rei rusticae“ - erforscht werden.

„Молча в теплый лес вошёл по тёплой хвое  
И по свежим изумрудам мхов  
На ветвях впивая солнце огневое  
Зеленели тысячи стихов:  
Это были лопнувшие почки,  
Гениальные неписанные строчки.“ (Saša Černyj, Pušča-Vodica, 1911)

Seminarplan und Lektüreliste folgen.

zoom-link:

Zoom-Meeting beitreten  
[https://uni-koeln.zoom.us/j/9809696042?](https://uni-koeln.zoom.us/j/9809696042?pwd=SKU0MjdiNkRUTiNGTU5XWkM0VUhiUT09)  
pwd=SKU0MjdiNkRUTiNGTU5XWkM0VUhiUT09

- 14591.2134 The Language of Light: Reading The Balkan Enlightenment**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 18:00 - 19:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, D.GRBIC  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This follow-up seminar focusing on the analysis of the reading material and literature that accompanies the course of lectures “Balkan Enlightenment: Theoretical Framework”. The selection of literary works, philosophical essays and works of art will be analysed and discussed in order to show how the East looked West during the long 18th century and vice versa. The works of the representatives of the Balkan Enlightenment such as belonged not only to one specific geographical region or one nation but rather that they, with their knowledge and language competence, were the members of the international Republic of Letters and the cosmopolitan society of the Age of Reason.

- 14591.2135 Am Rande des Imperiums: Von Zentralasien zu Fernost - На окраинах Империи: от Средней Азии до Дальнего Востока**  
2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Russisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, Y.IVANOVA  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- 14591.2136 Word & Music Studies II**  
2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, J.CZARNECKI  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This part of the Module is consecrated to bilingual analyses of Slavic poems containing ideas on music (especially: in its essential relation to literature) and their translations into English (other language options need to be discussed in class).

Each seminar begins with a loud reading of the original poem. Then we closely analyse its English translation, seeking to understand what of the original's "music" (and for each poem anew we will have to establish what this could amount to) can be perceived in the translation. Choice of the poems is up to the participants, who will consult it with the Tutor and provide an introduction to the seminar discussion on it.

**14591.2138 Polonistische Namenforschung**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

A.SONNEMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14591.2139 Schrift und Buchdruck bei den Südslaven**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

A.SONNEMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14591.2140 Kasus im Russischen: Morphosyntax und Semantik**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

L.MAZZITELLI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

ZOOM-Link

[https://uni-koeln.zoom.us/j/6326432970?](https://uni-koeln.zoom.us/j/6326432970?pwd=bEE5RlFZMjkwMVZnR3BjQ1NrUXFodz09)

pwd=bEE5RlFZMjkwMVZnR3BjQ1NrUXFodz09

ID: 632 643 2970

Passcode: 946710

**14591.2142 Arbeitskurs: Kirchenslavisch**

2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

N.TRUNTE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ausgehend vom heutigen Kirchenslavischen, wie es in der Russisch-Orthodoxen Kirche verwendet wird, wollen wir im Arbeitskurs zunächst die Unterschiede zwischen Neurussisch und Kirchenslavisch herausarbeiten. Daran soll sich eine knappe Darstellung des altkirchenslavischen Sprachsystems anschließen, dessen Kenntnis für den inneroslavischen Sprachvergleich unerlässlich ist. Schließlich sollen in Grundzügen die wichtigsten Redaktionen des Kirchenslavischen vorgestellt werden, wobei die Textauswahl hinsichtlich der behandelten Redaktionen wie der Textgattungen flexibel ist und mit den Interessen der Teilnehmer näher abgestimmt werden kann.

**14591.2143 Slavic Bilingualism**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

S.KORUNIAK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

„Kolik jazyků umíš, tolikrát jsi člověkem.“ (Czech proverb)

Join us in delving into the topic which has been fascinating researchers not only in the field of linguistics but also in the fields of psychology, neurology, sociology, pedagogy – the matter which has been the subject of many interdisciplinary scientific articles.

We can easily say that in today's modern, global world there are no more purely monolingual communities, but there is also growing evidence, that there are language users who speak multiple languages at the same level of proficiency, due to either their sense for languages or their family and social background.

Apart from the theoretical part of bilingualism (or even plurilingualism), in the seminars, we will deal with situations where users of the language(s) become active (but also passive) bilingualists, because they mix two languages of family members, but we also deal with the issues of bilingualism, where the basis for bilingualism is the impact of the environment or the issue of majority vs. minority language in one area and the influence of that language(s) on the user's mother tongue. Our main interest will be bilingualism between Slavic languages, but also the issue of bilingualism between Slavic and non-Slavic languages.

#### 14591.2144 Theaterkurs: Актерское мастерство

2 SWS; Projektseminar ; Sprache: Russisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

I.WANNER

I.NACHKOVSKAYA

Совместные занятия и репетиции театрального курса Института Славистики Кельнского университета и молодежного театра-студии МЫ

проходят в субботу (и в каникулярное время) с 14.00 часов

в помещении: Kultur- und Integrationszentrum Phoenix-Köln e.V./или в zoom!!!!

по адресу: Dechenstr. 20  
50825 Köln

Телефон: 0151 / 123 025 91

#### 14591.2145 Arbeitskurs: Paläographie

2 SWS; Kurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 17:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Y.IVANOVA

Premodern paleography between East and West

This course is dedicated to the study of the premodern manuscript texts in Western and (partly) Eastern Europe from the early Middle Ages to the dawn of Modernity. Focusing on a wide range of medieval and early modern "fonts", from Carolingian minuscule to the humanist cursive, it provides insight into the rich premodern Latin writing culture and enables the attendees to develop basic skills of reading and publishing manuscripts.

Our course presupposes also a parallel study of the Church Slavonic paleography from 10th to 16th centuries, giving to the students the possibility to develop a large view on the world of European millennial manuscript culture.

#### 14591.2146 Mythologie und Folklore in der bulgarischen Literatur

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

I.CHEKOVA-

DIMITROVA

**14591.2147 The History of Exegesis between East and West**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 18:00 - 19:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Y.IVANOVA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14591.2150 Theatre as an Intellectual Laboratory of Ideas (mit Prof. Elena Penskaja)**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 17:45 - 19:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

I.WANNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.SCHULTE

zoom: <https://zoom.us/j/93463227304>**14591.3055 Master-Kolloquium: Literatur- und Kulturwissenschaft**

1 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 18:00 - 19:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

J.SCHULTE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Zoom link:

[https://uni-koeln.zoom.us/j/2427209072?](https://uni-koeln.zoom.us/j/2427209072?pwd=VHFOM21ybnpqWkdDR3BEOFPcCWmk2UT09)

pwd=VHFOM21ybnpqWkdDR3BEOFPcCWmk2UT09

**14591.3056 Kolloquium: Slavische Sprachwissenschaft**

1 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:00 , 21.04.2021 - 14.07.2021,

D.BUNCIC

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.SONNEMANN

Das Kolloquium bietet Masterstudierenden, DoktorandInnen und Postdocs die Möglichkeit, ihre Arbeit (z.B. Masterarbeitsprojekt, Kapitel aus der Dissertation, geplante Vorträge und Publikationen) vorzustellen. Darüber hinaus lesen wir relevante Texte zu aktuellen Problemen der Linguistik der slavischen Sprachen und diskutieren diese miteinander.

**14591.4356 Russisch 1.2**

4 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.RIPPING

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 14.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 12:00 - 13:30 , 21.07.2021,

in Hörsaal A2 , 105 Hörsaalgebäude

In diesem Kurs werden die sprachpraktischen Kenntnisse in den Bereichen Phonetik, Lexik, Orthographie und Grammatik weiterentwickelt (Vertiefung der Flexionsmuster, Komparation der Adjektive und Adverbien, zusammenfassende Behandlung der verbalen Kategorien Aspekt und Aktionsart, Einführung in das komplexe System der Partizipien). Durch Lesen, Hören, Nacherzählen und Übersetzen einfacher Texte wird die mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit trainiert. Das Textmaterial bezieht sich vor allem auf die Landeskunde, so dass zugleich Kenntnisse über Kultur, Geschichte und Gesellschaft erworben werden. Text- und Grammatikübungen tragen zur Festigung der in den Texten enthaltenen Wörter, Ausdrücke und Strukturen bei.

Abschluss: Klausur

**14591.4357 Russisch 2.1 Übersetzen D-R (für Nichtmuttersprachler)**  
 2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum T.AREFEVA

**14591.4358 Russisch 2.2 Grammatik**  
 2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 13.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum M.RIPPING  
 Di. 12:00 - 13:30 , 20.07.2021,  
 in Hörsaal H80 , 103 Philosophikum

Der Kurs dient der weiteren Ausbildung sprachlicher Kompetenz im Bereich der russischen Grammatik und Lexik sowie der aktiven Sprachbeherrschung. Es werden insbesondere die Numeralia und Pronomina und deren regelgerechte Anwendung erarbeitet. Zu einzelnen Themen werden Arbeitsblätter zur Verfügung gestellt, die auf dem "Kompendium linguistischen Wissens für die russische Sprachpraxis" von H. Schlegel, Verlag Volk und Wissen (ISBN 3-06-502214-1), basieren.

**14591.4359 Russisch H.2 Grammatik**  
 2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum T.AREFEVA

Dieser Kurs dient der weiteren Ausbildung sprachlicher Kompetenz im Bereich der Grammatik (vertiefende Behandlung der bereits bekannten grammatikalischen Kategorien, Komparation der Adjektive und Adverbien, zusammenfassende Behandlung der verbalen Kategorien Aspekt und Aktionsart, Einführung in das komplexe System der Partizipien, Klassifizierung der Verben).

**14591.4360 Russisch 2.2 Texte**  
 2 SWS; Kurs ; Sprache: Russisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum Y.IVANOVA

In dieser Übung werden durch Lesen, Hören, Nacherzählen und die schriftliche Erörterung einschlägiger Texte die Kenntnisse zu Kultur, Landeskunde und Wirtschaft vertieft und durch Konversation über diese Themen die kommunikative Kompetenz ausgebaut.

Gelesen werden adaptierte und nichtadaptierte Texte, deren Inhalte auf Russisch wiedergegeben, zusammengefasst, kommentiert und erörtert werden sollen. Die intensive Behandlung der russischen Texte dient der Entwicklung der mündlichen Präsentationsfähigkeit in der Fremdsprache. Als Hausaufgabe soll versucht werden, die behandelten Texte schriftlich zu bearbeiten.

**14591.4361 Russisch H.2. Texte**  
 2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 T.AREFEVA

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

Dieser Sprachkurs ist bestimmt für Studierende der Fächer Bachelor Slavistik, Bachelor Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa sowie Lehramt Russisch, die den Kurs "Russisch als Herkunftssprache H.1" abgeschlossen haben.  
Ziel dieses Kurses ist die systematische Vermittlung elementarer sprachpraktischer Kenntnisse der Orthographie einschließlich wissenschaftlicher Transliteration, des Lautsystems, der Grundgrammatik, der Satzstruktur sowie der grammatischen Terminologie auf Russisch und Deutsch anhand von ausgewählten Texten.  
Das Textmaterial bezieht sich vor allem auf die Landeskunde, so dass zugleich Kenntnisse über Kultur, Geschichte und Gesellschaft erworben werden. Text- und Grammatikübungen tragen zur Festigung der in den Texten enthaltenen Wörter, Ausdrücke und Strukturen bei.

**14591.4362 Russisch 2.2 Konversation (für Nichtmuttersprachler)**

2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

I.WANNER

In dieser Übung werden die bereits erworbenen Kenntnisse zu Kultur, Landeskunde und Wirtschaft vertieft und durch Konversation über diese Themen die kommunikative Kompetenz ausgebaut.

Der Kurs ist eine zusätzliche Veranstaltung, die die Teilnehmer gezielt auf den mündlichen Teil der Modulprüfung (Russisch 2) vorbereiten soll.

**14591.4363 Russisch 4 Grammatik**

2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 13.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 10:00 - 11:30 , 20.07.2021,  
in Hörsaal H80 , 103 Philosophikum

T.AREFEVA

Morphologie: In diesem Sprachkursteil werden in ständiger Kombination von Praxis und Theorie besonders anspruchsvolle Kapitel aus der Morphologie und Lexikologie eingeübt bzw. vertieft (Identifizierung der Morphemstruktur des Wortes, Verwendung der von Beziehungsadjektiven abgeleiteten und historisch überlieferten adverbialen Formen, Gebrauch der Komparationsstufen von Adjektiven, Bildung und Gebrauch der Partizipien und der Adverbialpartizipien, die Kategorien des Genus, des Numerus und der (Un-)Belebtheit der Substantive im Russischen kontrastiv zum Deutschen, die Negation sowie Synonymie, Antonymie, Paronymie).

Empfohlene Literatur: Die russische Sprache der Gegenwart. Bd. 2. Morphologie und Bd. 4. Lexikologie. Hrsg. K. Gabka. Leipzig 1988 u. 1984. - A. V. Isacenko: Die russische Sprache der Gegenwart. Formenlehre. München 1975. - T. F. Kuprijanova: Znakom´tes´: deepricastie. Sankt-Peterburg 2002. - T. F. Kuprijanova: Znakom´tes´: pricastie. Sankt-Peterburg 2002. - L. M. Pul'kina, J. B. Sachava-Nekrasova: Praktische Grammatik mit Übungen. 4. Aufl. Moskau / München 1995. - G. I. Panova: Sovremennyj russkij jazyk. Morfologija. Slovar´-spravocnik. Abakan 2003. - D. E. Rozental': Spravocnik po pravopisaniju, proiznošeniju, literaturnomu redaktirovaniju. Moskva 1994. - G. I. Rožkova, O. P. Rassudova et al.: Ucebnik russkogo jazyka dlja lic govorjaščich na nemeckom jazyke. Moskva 1975.

Syntax: Dieser Übungsteil setzt sich zum Ziel, seinen Teilnehmern praktisch und theoretisch eine höhere grammatische Sprachebene zu vermitteln. Den Inhalt des Kurses bilden die Arten der syntaktischen Verbindung (Kongruenz, Rektion, Adjunktion), das System der haupt- und nebenrangigen Satzglieder, Strukturtypen von ein- und zweigliedrigen Sätzen sowie von Satzgefüge und Satzverbindung unter Berücksichtigung der Wortfolge. Zur Festigung dieser Themen werden zahlreiche kommunikations- und übersetzungsorientierte Übungen durchgeführt. Die erfolgreiche Bewältigung des umfangreichen Materials setzt bei den Kursteilnehmern nicht nur Interesse an der aktiven Mitgestaltung der Übung, sondern auch die Bereitschaft zur sorgfältigen Vor- und Nachbereitung voraus.

Empfohlene Literatur: N. I. Astaf'eva, A. N. Naumovic: Sovremennyj russkij jazyk. Slovosocetanie. Ponjatie o predložanii. Tipy predloženij. Dvusostavnoe predloženie. Moskva 1975. - Die russische Sprache der Gegenwart. Bd. 3. Syntax. Hrsg. K. Gabka. Leipzig 1989. - I. S. Ivanova, L. M. Karamyševa, T. F. Kuprijanova, M. G. Mirošnikova: Russkij jazyk. Sintaksis. Ucebnoe posobie. Moskva 1998. - T. G. Kozyreva, N. I. Astaf'eva: Sovremennyj russkij jazyk. Složnosocinennoe predloženie. Složnopodcinennoe predloženie. Moskva 1976. - O. A. Krylova, L. Ju. Maksimov, E. N. Širjaev: Sovremennyj russkij jazyk. Teoreticeskij kurs. Sintaksis. Puntuacija. Moskva 1997. - D. E. Rozental': Spravochnik po pravopisaniju, proiz-nošeniju, literaturnomu redaktirovaniju. Moskva 1994. - G. I. Rožkova, O. P. Rassudova et al.: Ucebnik russkogo jazyka dlja lic govorjaščich na nemeckom jazyke. Moskva 1975. Die Unterlagen mit Übungen zur Abfrage von normativem Wissen und mit deutsch-russischen Übersetzungsaufgaben werden am Anfang jeder Sitzung zur Verfügung gestellt. Von den Kursteilnehmern wird aktive Mitarbeit im Unterricht und regelmäßige selbständige Vor- und Nachbereitung erwartet.

#### 14591.4364 Russisch 4 Übersetzen (D-R)

2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.AREFEVA

Anhand von Texten aus den Bereichen Kultur und Landeskunde wird eine Einführung in die speziellen Probleme des Übersetzens gegeben und dabei die adäquate Wiedergabe typischer grammatischer und syntaktischer Sprachstrukturen sowie phraseologischer Einheiten auf Deutsch geübt. Hierbei wird der Wiedergabe der Verbalaspekte und Aktionsarten, der Partizipialkonstruktionen und idiomatischen Wendungen besondere Aufmerksamkeit geschenkt. Die Übung dient damit der Auseinandersetzung mit den unterschiedlichen Strukturen beider Sprachen, der Festigung und Erweiterung des Wortschatzes sowie der Aneignung kulturgeschichtlicher und landeskundlicher Kenntnisse.

#### 14591.4365 Russisch 4 Übersetzen (R-D)

2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.RIPPING

Aufgrund der Beschäftigung mit aktuellen Materialien (einschlägigen Zeitungstexten, Ausschnitten aus Rundfunk- und Fernsehprogrammen, Internet) und Texten zur russischen Rechts-, Geschäfts- und Wirtschaftssprache erhalten die Studierenden einen Einblick in das Rechts- und Wirtschaftssystem der Russischen Föderation und eignen sich die entsprechende Fachterminologie an. Das Lesen und Übersetzen russischer fachsprachlicher Texte zielt ab auf die adäquate Wiedergabe russischer Fachterminologie und phraseologischer Wendungen im Deutschen.

#### 14591.4366 Sprachkurs Russisch M (für Muttersprachler)

2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 14.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 12:00 - 13:30 , 21.07.2021,  
in Hörsaal H80 , 103 Philosophikum

T.AREFEVA

Die Übung soll den Teilnehmern praktische und theoretische Kenntnisse über die Aspekt-kategorie und die Verben der Bewegung vermitteln. Die ausführliche Beschäftigung mit der typischen Erscheinung der russischen Sprache, jede mit einem Verb ausgedrückte Handlung aspektuell zu differenzieren, d.h. „von zwei verschiedenen Blickwinkeln ansehen zu können“, ist von besonderer Bedeutung, da der Verbalaspekt im Deutschen als spezielle Formen-kategorie fehlt, im Russischen aber die schriftlichen und mündlichen Formen der Kommunikation allgegenwärtig mitprägt. Das theoretisch Gelernte wird in umfangreichen russischsprachigen



Übungen und deutsch-russischen Übersetzungen gefestigt. Dazu gehören die Bildung der Aspektformen, die Aufgliederung spezieller Bedeutungen der beiden Aspekte, der Aspektgebrauch in den Präterital-, Futur-, Imperativ- und Infinitivformen sowie die Aspektkonkurrenz. Außerdem werden – theoretisch und in praktischen Übungen – die semantischen und grammatischen Besonderheiten präfigierter und nichtpräfigierter Verben der Fortbewegung behandelt. Das Übungsmaterial wird am Anfang jeder Sitzung ausgehändigt.

Empfohlene Literatur: A. A. Karavanov: Vidy russkogo glagola: znacenie i upotreblenie. Moskva 2004. – G. Kratzel: Grundzüge des Aspektgebrauchs in der russischen Sprache der Gegenwart. Hamburg 1971. – A. D. Krivonosov, T. Ju. Red'kina: Znaju i ljublju russkie glagoly. Sankt-Peterburg 2000. – L. Murawjowa: Die Verben der Bewegung im Russischen. 4. Aufl. Köln 1990. – L. M. Pul'kina, J. B. Sachava-Nekrasova: Praktische Grammatik mit Übungen. 4. Aufl. Moskau/München 1995. – O. P. Rassudova: Upotreblenie vidov glagola v sovremennom russkom jazyke. Moskva 1982. – G. L. Skvorcova: Glagoly dviženija – bez ošibok. Moskva 2004. – G. L. Skvorcova: Upotreblenie vidov glagola v russkom jazyke. Moskva 2005. – L. N. Švedova: Trudnye slucai funkcionirovanija vidov russkogo glagola. Moskva 1984.

**14591.4367 Russisch M 2: Wissenschaftssprache (für Muttersprachler)**  
 2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 13.07.2021, M.RIPPING  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 10:00 - 11:30 , 20.07.2021,  
 in Hörsaal H80 , 103 Philosophikum

**14591.4368 Russisch: Чтение филологических текстов**  
 2 SWS; Kurs ; Sprache: Russisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, Y.IVANOVA  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14591.4369 Polnisch 1.2**  
 4 SWS; Kurs ; Sprache: Polnisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, B.ZANDERS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 14.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 08:00 - 09:30 , 21.07.2021,  
 in Hörsaal H80 , 103 Philosophikum

Dieser Sprachkurs ist bestimmt für Studienanfänger der Fächer Bachelor Slavistik und Bachelor Regionalstudien Ost- und Mitteleuropa.  
 Der Sprachkurs ist zugleich bestimmt für bereits Studierende der Magisterstudiengänge Slavische Philologie und Westslavische Philologie. Im Magisterstudium entspricht er dem Grundkurs Polnisch II und dient als Vorbereitung auf den Grundkurs Polnisch III.

In diesem Kurs werden die (ggf. im Propädeutikum erworbenen) sprachpraktischen Kenntnisse in den Bereichen Phonetik, Lexik, Orthographie und Grammatik weiterentwickelt (Vertiefung der Flexionsmuster, Komparation der Adjektive und Adverbien, zusammenfassende Behandlung der verbalen Kategorien Aspekt und Aktionsart, Einführung in das komplexe System der Partizipien). Durch Lesen, Hören, Nacherzählen und Übersetzen einfacher Texte wird die mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit trainiert. Das Textmaterial bezieht sich vor allem auf die Landeskunde, so dass zugleich Kenntnisse über Kultur, Geschichte und

Gesellschaft erworben werden. Text- und Grammatikübungen tragen zur Festigung der in den Texten enthaltenen Wörter, Ausdrücke und Strukturen bei.

**14591.4370 Polnisch 2.2 Grammatik**

2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

J.CZARNECKI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Diese Veranstaltung basiert auf den vorhergehenden Kursen, in denen die Grundlagen des Polnischen erarbeitet wurden. Im Vordergrund stehen die Vertiefung der grammatischen Kenntnisse und die Erweiterung des Wortschatzes. Erarbeitet werden u. a. viele sprachliche Konstruktionen und unterschiedliche Möglichkeiten des modalen Ausdrucks. Ferner soll das Aspektwesen, sowohl hinsichtlich des Konjugationssystems als auch der Rektion, vertieft werden. Bei der Darstellung des Wortschatzes, der sich auf bestimmte Bedeutungsgruppen bezieht, wird auch der Bereich der Wortbildung betont. Vermittelt werden dabei einerseits landeskundliche Inhalte wie die geographische Lage Polens, Grundlagen der geschichtlichen und religiösen Entwicklung, Staatssymbole, polnisches Verwaltungswesen, andererseits der moderne Wortschatz aus solchen Bereichen wie Marketing und Medien, Computerwesen und Internet, Versicherungs- und Bankwesen, Steuern und Arbeitsmarkt, Mitgliedschaft Polens in der EU. Lehrbuch: Monika Skibicki, Polnisch II. Kompakt Lehrbuch für Studierende.

**14591.4371 Polnisch 2.2 Texte aus polnischen Kultur und Wissenschaft**

2 SWS; Kurs ; Sprache: Polnisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

J.CZARNECKI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In der Übung werden durch Lesen, Hören und Nacherzählen einschlägiger Texte die Kenntnisse zu Kultur und Landeskunde weiter vertieft und durch Konversation die kommunikative Kompetenz und ebenfalls der Wortschatz ausgebaut. Im Rahmen der Übung wird die schriftliche und mündliche Erörterung des entsprechenden Wortschatzes im Polnischen eingeübt und systematisch erweitert: Wortbildungsmodelle und -typen, syntaktische Konstruktionen und phraseologische Wendungen sowie die normative Verknüpfbarkeit von Wörtern werden vorgestellt, analysiert und angewendet.

**14591.4372 Polnisch 4 Grammatik: Polnisch als europäische Kultur- und Wissenschaftssprache**

2 SWS; Kurs ; Sprache: Polnisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

J.CZARNECKI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14591.4373 Polnisch 4. Übersetzen**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 18:00 - 19:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

J.CZARNECKI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14591.4374 Polnische Rechtsterminologie**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 14.07.2021,

B.ZANDERS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 11:30 , 21.07.2021,

in Hörsaal H80 , 103 Philosophikum

**14591.4376 Serbokroatisch 1.2**

4 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

D.GRBIC

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Grammatische Schwerpunkte: Substantiv- und Adjektivdeklination, Adjektivsteigerung, Präteritum, Futur I, Imperativ; Lateinische und Kyrillische Schrift.

Thematische Bereiche: Arbeitsleben und Universitätsstudium, Verpflegung (Speisen und Getränke, Essen auswärts, Reisen, Lebensstil, Bekleidung).

Die 4 Fertigkeiten (Hören, Lesen, Schreiben, Sprechen) werden regelmäßig geübt.

**14591.4377 Serbokroatisch 2.2 Grammatik**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

D.GRBIC

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Grammatische Schwerpunkte: Modus - Imperativ und Konjunktiv, Verb Aspekt, Aorist, Partizipien; Phonetik, Morphologie (Wortbildung durch Derivation)

Thematische Bereiche: Länder und Kultur des Sprachraums, Wetter, zwischenmenschliche Beziehungen.

Die 4 Fertigkeiten (Hören, Lesen, Schreiben, Sprechen) werden regelmäßig geübt.

**14591.4378 Serbokroatisch 2.2 Texte**

2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

D.GRBIC

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Sprachkurs steht im Zusammenhang mit dem Sprachkurs "Serbokroatisch - Grammatik 2.2".

Texte zur Kulturgeschichte des Sprachraums werden gelesen und bearbeitet.

Offizielle Briefe, das Lebenslauf, Bewerbungen schreiben.

Rechtschreibung.

**14591.4379 Serbokroatisch 4. Grammatik**

2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

D.GRBIC

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Grammatische Schwerpunkte: der Aorist, das Imperfekt, das Plusquamperfekt; Aspekt, Passiv, Modus; Wortakzent, Morphologie (Derivation, Flexion, Komposition), Gerundiv

Thematische Bereiche: Abstrakte Themen (Emotionen, Stress, Identitätsfrage, Symbolik) Kulturgeschichte und Literatur des Sprachraums.

Die 4 Fertigkeiten (Hören, Lesen, Schreiben, Sprechen) werden regelmäßig geübt.

**14591.4380 Serbokroatisch 4. Übersetzen**

2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 18:00 - 19:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.GRBIC

Der Sprachkurs richtet sich an Studierende mit guten Sprachkenntnissen. Der Sprachkurs gliedert sich in einen theoretischen und praktischen Teil und umfasst folgende Gebiete: Grundkenntnisse der Translationswissenschaft, Geschichte der Übersetzungstheorie und Übersetzungspraxis. Der Fokus liegt hauptsächlich auf der zeitgenössischen Theorie der Übersetzung z.B. die verschiedenen Arten der Übersetzung, kulturelle Übersetzung und Kulturtransfer aber auch die Figur des Übersetzers. Es werden einfache und komplexere literarische Texte gelesen und ins Deutsche übersetzt und Übersetzungsvarianten diskutiert.

**14591.4381 Bulgarisch 1.2**

4 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

I.CHEKOVA-DIMITROVA

Bei erfolgreich bestandener Prüfung haben Sie das Sprachniveau A1/A2 (GER) erreicht.

**14591.4382 Bulgarisch 2.2 Grammatik**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

I.CHEKOVA-DIMITROVA

Bei erfolgreich bestandener Prüfung haben Sie das Sprachniveau A2-B1 (GER) erreicht.

**14591.4383 Bulgarisch 2.2. Texte**

2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

I.CHEKOVA-DIMITROVA

Bei erfolgreich bestandener Prüfung haben Sie das Niveau A2/B1 (GER) erreicht.

**14591.4386 Slovenisch 1.2**

4 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 18:00 - 19:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 18:00 - 19:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.ŠTER

Bei erfolgreich bestandener Prüfung haben Sie das Sprachniveau A1/A2 (GER) erreicht.

Der Kurs vermittelt die wichtigsten Grundlagen der slowenischen Sprache. Die Sprachlehrübungen basieren auf den Lehrwerken: A, B, C ... GREMO (Ljubljana 2018) und Gremo naprej (Ljubljana 2013). Dieses wird sowohl durch zusätzliche

grammatische Übungen als auch durch Hörbeispiele, die Alltagssituationen entnommen sind, ergänzt. Wir werden auch mehr Texte lesen und sie übersetzen.

Die ersten Einblicke in die Sprache können im Internet unter der Adresse <http://www.slavistik.phil-fak.uni-koeln.de/slovenisch.html> gewonnen werden, sie können Slovenisch üben mit on-line Kurs unter der Adresse <https://www.slonline.si/>.

### 14591.4387 Slovenisch 2.2 Grammatik

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, J.ŠTER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bei erfolgreich bestandener Prüfung haben Sie das Niveau A2/B1 (GER) erreicht.

Die ersten Einblicke in die Sprache können im Internet unter der Adresse <http://www.slavistik.phil-fak.uni-koeln.de/slovenisch.html> gewonnen werden, sie können Slovenisch üben mit on-line Kurs unter der Adresse <https://www.slonline.si/>.

### 14591.4388 Slovenisch 2.2 Texte

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 18:00 - 19:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, J.ŠTER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bei erfolgreich bestandener Prüfung haben Sie das Niveau A2/B1 (GER) erreicht.

Die ersten Einblicke in die Sprache können im Internet unter der Adresse <http://www.slavistik.phil-fak.uni-koeln.de/slovenisch.html> gewonnen werden, sie können Slovenisch üben mit on-line Kurs unter der Adresse <https://www.slonline.si/>.

### 14591.4391 Slovakisch 1.2

4 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 18:00 - 19:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, S.KORUNIAK  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 18:00 - 19:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Grammatische Schwerpunkte: Instrumental, Lokativ, Präteritum, Verbgruppen 5 bis 10.

Thematische Bereiche: Verpflegung (Speisen und Getränke, Essen auswärts), Arbeitsleben und Universitätsstudium.

Die 4 Fertigkeiten (Hören, Lesen, Schreiben, Sprechen) werden regelmäßig geübt.

### 14591.4392 Slovakisch 2.2 Grammatik

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, S.KORUNIAK  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Grammatische Schwerpunkte: Aspekt, Futurum, Partizipien.

Thematische Bereiche: Slovakei (Land und Kultur), Wetter, zwischenmenschliche Beziehungen.

Die 4 Fertigkeiten (Hören, Lesen, Schreiben, Sprechen) werden regelmäßig geübt.

Bei erfolgreich bestandener Prüfung haben Sie das Sprachniveau A2/B1 (GER) erreicht.

**14591.4393 Slovakisch 2.2 Texte**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 18:00 - 19:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.KORUNIAK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bei erfolgreich bestandener Prüfung haben Sie das Sprachniveau A2/B1 (GER) erreicht.

**14591.4396 Ukrainisch II**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

D.BUNCIC

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

V.ADAMSKYI

**14591.4397 Latein**

4 SWS; Kurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Y.IVANOVA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14591.4399 Sprachgeschichte und Soziolinguistik des Ukrainischen**

2 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

D.BUNCIC

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14591.4400 Italian for Humanists**

2 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 14:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

J.CZARNECKI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The course is an option within the CIH Specialized Language Skills Module. The students learn to read and discuss Italian texts within the humanities. The course is conceived as an imaginary iter italicum, which prepares the students for a real one, when the conditions permit, in collaboration with our Italian Partner Universities (Padua, Rome, Genoa, Naples). A detailed reading list will depend on the research interests of the participants. In result, each student shall gain confidence to use Italian primary and secondary sources in their M.A. project.

**14591.5033 Seminar: Literaturdidaktik für MA**

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

T.TÖPEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nach einer Analyse der curricularen Vorgaben zu "Literatur im Russischunterricht" werden wir mehrere Verfahren zum Umgang mit literarischen Texten im

Russischunterricht diskutieren und ausprobieren, die neben Textadaption und Textverstehen auch die handlungsorientierte Weiterarbeit mit Literatur umfassen. Wir werden die Besonderheiten und Schwierigkeiten der verschiedenen Textsorten (u.a. Gedichte, Erzählungen, Märchen) herausstellen und ihre mögliche Bearbeitung im Unterricht besprechen.

**14591.5034 Seminar: Russisch in der Schulpraxis**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

T.TÖPEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar kann nur im Sommersemester auch als "Nachbereitung Schulpraktikum" besucht werden.

Wie planen wir eine Russischstunde und führen sie durch?

Welche Stufen und Übungsformen gibt es zur Entwicklung der funktionalen kommunikativen Kompetenzen?

Wie muss ich als Unterrichtender sprechen?

Welche medialen Lehrwerkverbunde gibt es und wie sind sie gestaltet?

Sprachlernkompetenz: Lesestrategien und -techniken einüben, Wortschatz systematisieren und festigen;

**14591.5035 Übung: Sprachdidaktik Russisch**

2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

T.TÖPEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Analyse curricularer Vorgaben wie GeR, Kernlehrpläne und Schulcurricula; Theorien zu Wortschatz- und Grammatikerwerb; Besonderheiten der Prozesse der funktionalen kommunikativen Kompetenzen beim Erlernen des Russischen

**14591.8026 Exkursion**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

D.BUNCIC

**14591.8027 Selbststudium**

2 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

J.SCHULTE

**14591.8028 Sommerschule (Wissenschaftspraxis)**

2 SWS; Projektseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

J.SCHULTE

**14591.8029 Didactic Practice**

6 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

I.WANNER  
M.RIPPING

**14591.8030 Scholarly Practice**

6 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

I.WANNER  
M.RIPPING



## ROMANISCHES SEMINAR

### 14535.0000 Einführung in die romanische Sprachwissenschaft

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.GARCIA GARCIA

Diese Vorlesung ist als Begleitveranstaltung zu allen GLS A in romanischer Sprachwissenschaft (Frz., Ital., Span., Port.) konzipiert. Ihr Besuch ist Voraussetzung für den Erhalt des Teilnahme-/Leistungsnachweises in den Grundlagenseminaren. Gegenstand der Vorlesung sind: Geschichte der Romanischen Sprachwissenschaft und ihrer Methoden, allgemeine Geschichte der romanischen Sprachen, Grundkonzepte der systematischen Sprachwissenschaft (Lautlehre, Morphologie, Syntax, Pragmatik, lexikalische Semantik), Grundkonzepte und allgemeine Fragen der Varietätenlinguistik der romanischen Sprachen.

### 14535.0003 Klassiker der romanischen Sprachphilosophie

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.MICHEL

Bereits der Dichter Dante Alighieri stellte Überlegungen über Herkunft und Wesen der ihm bekannten romanischen Sprachen sowie der Sprache im Allgemeinen an. Auch in Frankreich und Spanien machten sich zwischen Renaissance und Aufklärung Grammatiker, Schriftsteller und Literaten Gedanken über die Herkunft, Entwicklung sowie das Wesen ihrer Sprachen. Seit dem 17. Jahrhundert spielten in den romanischen Ländern zunehmend allgemeine philosophische Strömungen eine Rolle bei der Reflexion über die Muttersprache. Zu nennen wären hier etwa der Rationalismus sowie im 18. Jahrhundert der Sensualismus. In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts entwickelte sich nicht zuletzt unter dem Einfluss des Positivismus die historisch-vergleichende Sprachwissenschaft jungrammatischer Prägung, welche sprachphilosophische Spekulationen kategorisch ablehnte. Erst durch Sprachforscher wie Karl Vossler oder Ferdinand de Saussure wurde die zunächst rein empirisch orientierte Sprachwissenschaft seit dem frühen 20. Jahrhundert mit sprachphilosophischem Gedankengut verknüpft und so für neue Fragestellungen geöffnet.

### 14535.0004 Sprachwandel

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.BECKER

In der Vorlesung soll es um interessante und besonders markante Phänomene des Sprachwandels auf den unterschiedlichen Ebenen der Sprache, also um lautliche, morphologische, syntaktische und semantische Entwicklungsprozesse, gehen. Dabei werden grundlegende Erklärungsansätze und ihre theoretischen Grundlagen im Rahmen der Sprachwandelforschung behandelt. Illustriert und diskutiert werden diese Phänomene und Prozesse des sprachlichen Wandels am Beispiel der romanischen Sprachen.

### 14535.0050 Einführung in die romanische Literaturwissenschaft

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

M.HAUSMANN

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

Diese Einführungsvorlesung begleitet alle Einführungsseminare (Grundlagenseminare A) in romanischer Literaturwissenschaft (Französisch, Italienisch, Spanisch, Portugiesisch). Sie vermittelt allgemeine Grundlagen der Literaturwissenschaft, die in den auf das Vorlesungsprogramm abgestimmten Einführungsseminaren an Textbeispielen aus der jeweiligen Literatur praktisch erprobt und historisch vertieft werden. In erster Linie bietet sie einen systematischen Überblick über wichtige Begriffe und Methoden der Analyse lyrischer, dramatischer und narrativer Texte; daneben aber auch einen Ausblick auf neuere Theorien der Literatur, ihrer kulturellen Stellung und ihrer medialen Gestalt. Die Vorlesung bildet eine wichtige Ergänzung zu den Einführungsseminaren sollte nach Möglichkeit im gleichen Semester besucht werden. Zur vorbereitenden oder begleitenden Lektüre empfehle ich Jonathan Culler: Literaturtheorie. Eine kurze Einführung, Stuttgart: Reclam 2002.

**14535.0061 Dante**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, A.KABLITZ  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14535.0063 Französisches Kino im 20. Jahrhundert**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, W.NITSCH  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Frankreich hat nicht nur den Kinematographen hervorgebracht, sondern auch eine vergleichs-weise eigenständige Kinotradition, die sich in allen Phasen der Filmgeschichte gegenüber dem zunehmend hegemonialen Modell des Hollywoodkinos behaupten konnte. Ausgehend von systematischen Überlegungen zur Filmanalyse sollen zentrale Kapitel dieser Tradition vorgestellt und an repräsentativen Filmbeispielen exemplarisch erläutert werden. Historische Schwerpunkte werden dabei die Anfänge des Kinos (Lumière, Méliès), der Avantgardefilm der zwanziger Jahre (Clair, Buñuel), der «Poetische Realismus» der frühen Tonfilmzeit (Vigo, Carné, Renoir) sowie die «Nouvelle Vague» der Nachkriegszeit (Truffaut, Godard, Rohmer) bilden. Im historischen Längsschnitt durch das 20. Jahrhundert sollen außerdem Kernbereiche des französischen Genrekinos erschlossen werden, insbesondere der Kriminalfilm (Melville), das Melodrama (Sautet) und die Komödie (Tati). Als Studienleistung ist ein Kurzessay zu einem vorlesungsbezogenen Thema zu verfassen. Zur einführenden Lektüre empfehle ich Claude Beylie: Une histoire du cinéma français, Paris: Larousse 2000.

**14535.0081 Die lateinamerikanische Erzählliteratur seit dem Zweiten Weltkrieg**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, M.HAUSMANN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung möchte ein Panorama der erzählenden Literatur aus Lateinamerika der vergangenen rund 80 Jahre entwerfen – von Adolfo Bioy Casares' Roman *La invención de Morel* aus dem Jahr 1940 hin zu bedeutenden Werken von zeitgenössischen AutorInnen (etwa Lucía Puenzo). Anhand der vorgestellten Texte soll eine Einführung in wesentliche Strömungen, Gattungen und Tendenzen der lateinamerikanischen Narrativik geleistet werden (Magischer Realismus, Phantastik, Krimi, ...). Die Auseinandersetzung der SchriftstellerInnen mit Europa und der europäischen Literatur wird innerhalb dieses Rahmens einen besonderen Schwerpunkt einnehmen, weshalb nicht zuletzt intertextuelle Fragestellungen in den Fokus treten werden.

Gasthörer ohne Scheinabsicht sowie Interessentinnen und Interessenten an der lateinamerikanischen Literatur aus anderen Fachbereichen sind herzlich willkommen!

### 14535.0082 **Literatura latinoamericana y el proceso de civilización**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

G.GIUCCI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

“¿Qué significa ser humano?” El curso examina aportes de la cultura latinoamericana a esta pregunta universal que nos sirve de guía. Está dividido en dos núcleos: a) conciencia de finitud; b) movilidad, experiencia, futuro. Se pondrá énfasis en algunas tendencias fundamentales del proceso de la civilización: la circulación de ideas, objetos y personas; la transformación de las costumbres; la convivencia con plantas, animales y máquinas; las promesas tecnológicas; las representaciones artísticas. A efectos de abarcar perspectivas variadas, los textos utilizados pertenecen a distintos géneros: ficción narrativa, autobiografía, historia cultural, ensayo científico. Lecturas de Jorge Luis Borges, Elena Garro, Isabel Allende, José Luis Cordeiro/DavidWood, Pablo Alabarces, Guillermo Gucci, María Sabina/Álvaro Estrada, Pablo Amaringo/Howard Charing/Peter Cloudsley, Facundo Manes/Mateo Niro, Jorge Volpi, Antonio Diéguez.

Diese Vorlesung wird von Guillermo Gucci (Rio de Janeiro/Montevideo) gehalten.

### 14535.0092 **Geschichte und Ästhetik des argentinischen Kinos**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

P.SCHULZE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung vermittelt einen Überblick über das argentinische Kino seit seiner Entstehung 1896 bis in die Gegenwart. Thematisiert werden Genres wie Dokumentarfilm, Cine Tanguero und Road Movie sowie filmische Bewegungen wie das Cine Militante und das Nuevo Cine Argentino. Ferner geht es um Werke bedeutender Filmregisseur/innen – von José Agustín Ferreyra (1889-1943) bis hin zu Lucrecia Martel (\*1966). Während primär die argentinische Filmkunst und ihre spezifischen ästhetischen Formen im Fokus stehen, finden auch verschiedene Kontexte Berücksichtigung; vor allem die Politik Argentiniens und ihre Auswirkungen auf die Filmproduktion, etwa die Konsequenzen des Peronismus und der Militärdiktatur (1976-1983). Ein besonderes Augenmerk liegt auf der filmischen Verhandlung nationaler Identität, speziell in intermedialen Bezügen und Adaptionen von Werken anderer Künste. Thematisiert werden u.a. Bezüge auf die Figur des Gaucho seit dem Welterfolg „Nobleza Gaucha“ (1915) mit Zwischentiteln aus José Hernández' Nationalepos „El Gaucho Martín Fierro“ (1872) oder die zahlreichen Rekurrenz auf Tangomusik und -tanz. Neben den nationalspezifischen Ausprägungen des argentinischen Kinos werden auch Entwicklungen des internationalen Films berücksichtigt, die in Argentinien seit Beginn der Filmgeschichte bis in die Gegenwart aufgegriffen und transformiert wurden.

### 14535.0132 **L'espace francophone: perspectives politiques et culturelles**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

C.EICHINGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dans ce cycle de conférences organisé par le Centre de recherche interdisciplinaire sur la France et la Francophonie (CIFRA), on étudiera l'espace francophone du point de vue de quatre disciplines: sciences politiques, histoire moderne, linguistique et lettres modernes. Ainsi, on se propose de montrer la complexité politique et culturelle du territoire où on parle français, non seulement en Europe, mais aussi en Afrique.

**14535.0145 Le regioni italiane del Sud**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

T.STILLO

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Il corso propone un viaggio attraverso le regioni dell'Italia meridionale e il loro variegato patrimonio culturale, risultato dell'intreccio indissolubile di geografia, storia e cultura. La lettura di brani letterari pertinenti e la visione di scene tratte da opere cinematografiche rappresentative completeranno il percorso all'interno di questi territori, fornendo una panoramica del Meridione di ampio respiro.

**14535.0159 (No) todo queda en familia: permanencias y cambios en los parentescos, filiaciones y otros vínculos argentinos**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.TORRES DE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

SCHMITZ

Entendida como una categoría discursiva, cultural, social y teórica, la familia es un espacio altamente propicio para leer los cambios producidos en el orden histórico y político de un país.

En los últimos 50 años, esta entidad que, hasta hace varias décadas intentó imponerse bajo el modelo de "familia tipo: padre –madre –hijos", sufrió en la Argentina profundas transformaciones que serán tomadas durante el curso como una herramienta crítica para reflexionar acerca el acontecer contemporáneo de ese país sudamericano .

Después de discutir en las primeras clases algunos textos teóricos, analizaremos a través de diferentes representaciones culturales tales como textos literarios, películas, series, etc. lo ocurrido con la familia argentina a partir de la última dictadura militar (1976-1983) y el modo en que ésta fue homologada a la idea de "Nación", las terribles consecuencias en la estructura familiar y social provocadas por el borramiento de identidades en el caso de niños apropiados por familias de perpetradores durante esos años nefastos, el surgimiento de decisivas agrupaciones civiles basadas en lazos de sangre (Madres y Abuelas de Plaza de Mayo, H.I.J.O.S) y su posterior establecimiento en la sociedad , la menos tratada situación del exilio y su consecuente separación de los miembros de un grupo familiar, hasta llegar a las actualísimas manifestaciones públicas de los hijos de victimarios acerca de sus progenitores.

Nos acercaremos luego a la convulsionada época de la transición democrática a través de la celebrada película El clan (Pablo Trapero, 2015) y llegaremos a los años 90, signados en la Argentina por el neoliberalismo y una gravísima crisis económica causante de un reconfiguración total del trabajo y de los roles dentro de las familias. A modo de ejemplo analizaremos la película Familia rodante (Pablo Trapero, 2006). Para concluir, abordaremos temas familiares de los últimos años como por ejemplo las familias ensambladas, monoparentales, homoparentales (nos detendremos particularmente en el análisis del documental: Familias por igual, Rodolfo Moro y Carlos Duzszak, 2012) como así también en los primeros casos de triple filiación. Y por supuesto, en este caleidoscopio que, por la brevedad del semestre, solo puede mostrar algunas de las tantas posibles facetas, habrá también una sesión dedicada a las familias en una sociedad inclusiva.

Informaciones importantes:

Durante el semestre contaremos con invitados especiales y especialistas que referirán acerca de alguno de los puntos arriba mencionados.

Debido a que el curso forma parte de la Sprachpraxis, la asistencia regular es requisito imprescindible.

Las dos primeras semanas se distribuirá además el material (impreso y audiovisual) y el cronograma de exposiciones y tareas obligatorias (en grupos de tres personas) necesarias para la obtención del certificado, con lo cual será muy difícil acceder una vez empezado el curso.

**14535.0160 Realidades hispanohablantes: memoria e identidad a través del teatro contemporáneo en español**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.FÖRDERER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

El conocimiento de una lengua abarca una dimensión mucho más amplia que el exclusivo dominio de sus aspectos gramaticales. Abarca igualmente el conocimiento y reconocimiento de los diferentes contextos donde se hace uso de la lengua, así como de las diferentes realidades y ámbitos sociales, culturales e históricos que la acompañan.

Teniendo en cuenta estas premisas y considerando que el teatro, por su carácter interdisciplinario e interpersonal, proporciona los elementos fundamentales para desarrollar habilidades de comprensión y expresión tanto lectora como oral, además de un conocimiento histórico y cultural de una lengua a través de su literatura, ofrecemos este curso como un espacio efectivo de implementación lingüística para estudiantes de nivel avanzado. Al mismo tiempo tendremos la oportunidad de acercarnos a diferentes teorías teatrales que acompañan las obras seleccionadas.

Para este fin se hará una selección de escenas de diferentes dramaturgos y obras de teatro contemporáneo en español. El estudio de las escenas será abordado desde diferentes puntos de vista desarrollados a través de varios niveles que convergen en un mismo fin didáctico y motivador.

El primer nivel abordaría la comprensión profunda de las escenas desde un punto de vista literal, en tanto que estudio pormenorizado del vocabulario que pudiera resultar dificultoso, así como del contenido literario de las mismas: qué dice el texto.

En un segundo nivel se abordaría el aspecto de la contextualización de las escenas dentro de la obra completa a la que pertenecen, así como la autoría textual y la teoría teatral que sustenta a cada uno de los textos.

En un tercer nivel se abordarían los aspectos socioculturales que contextualizan al texto, acercándolo al país y a las circunstancias históricas determinadas en las que se ubica la obra.

Con estos tres niveles de comprensión el alumnado adquirirá un conocimiento cultural profundo acerca de diferentes etapas socio-históricas, autores y textos teatrales. Y, además, se desarrollarán sus estrategias de comprensión lectora y expresión oral, a través de ejercicios de crítica literaria.

El curso será desarrollado en conjunto con el profesor Antonio César Morón (Granada, 1978). Dramaturgo y Teórico del Teatro. Doctor en Teoría de la Literatura y Literatura Comparada por la Universidad de Granada. Profesor de la Universidad de Granada. Miembro de la Academia de Artes Escénicas de España por la especialidad de AUTORES. Miembro del Laboratorio Rivas Cherif del Centro Dramático Nacional por la especialidad de DRAMATURGIA.

**14535.0170 Povos originais e tradicionais do Brasil – indígenas, quilombolas e caiçaras**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Portugiesisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

A.MOREIRA DA SILVA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

JR

A formação da população brasileira teve a sua base inicialmente em diferentes grupos étnicos que, apesar da diversidade da sua composição, podem ser divididos em três troncos principais: indígenas, europeus e africanos.

A importância dos povos originais, embora menores em contingente e participação, tem ganhado visibilidade atualmente devido à luta incansável pela preservação das suas formas próprias de ser e de viver, pela questão ambiental, tão necessária no mundo de hoje, e pela diversidade cultural, a despeito da drástica redução numérica dos seus representantes.

O papel do continente africano como uma das principais fontes de formação da cultura brasileira é incontestável e tem sido objeto de estudo de vários campos

das Ciências Humanas. Para além da contribuição cultural, os afrobrasileiros participaram e participam ativa e onipresentemente da construção do Brasil em todos os âmbitos possíveis, a despeito da paradoxal exclusão social que vivenciam. O curso se propõe a esboçar, em linhas gerais, os grupos mais expressivos dos povos que, no decorrer da História e através da miscigenação, deram origem ao que hoje chamamos de populações tradicionais do Brasil. Aspectos ligados à história, às línguas e à cultura geral dos grupos em questão serão abordados no decorrer do curso.

**14535.0183 Kolloquium Romanistische Linguistik (KoRoLi) – Master- und Doktorand\*innenkolloquium**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.GARCIA GARCIA  
M.BECKER

Das Kolloquium richtet sich an alle, die sich für Romanische Sprachwissenschaft interessieren, insbesondere an Masterstudierende und Promovierende der Romanistik. Es dient sowohl der Diskussion von entstehenden wissenschaftlichen Arbeiten im Bereich der Promotion als auch von Abschlussarbeiten im Master (Linguistik und Romanistik mit sprachwissenschaftlichem Schwerpunkt). Darüber hinaus wird das Programm mit Gastvorträgen ergänzt, die Einblicke in aktuell relevante Forschungsthemen der romanischen Sprachwissenschaft bieten. Das Semesterprogramm wird in der ersten Sitzung bekannt gegeben.

**14535.0185 Forschungsklasse Sozio- und Korpuslinguistik**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.ADLI

In der Forschungsklasse Sozio- und Korpuslinguistik werden wir uns einerseits mit konkreten Fragestellungen in der Annotation syntaktischer, semantischer und satzübergreifender Information beschäftigen, laufende Arbeiten am Lehrstuhl zur Diskussion stellen und uns ebenfalls mit ausgewählten, aktuellen Publikationen aus dem Bereich der quantitativen Soziolinguistik auseinandersetzen.

Da es sich um ein Forschungskolloquium handelt, ist es in dieser Veranstaltung nicht möglich, schriftliche Leistungen oder ein Referat mit Ausarbeitung abzugeben. Bewerbungen mit kurzem Motivationsschreiben an [aria.adli@uni-koeln.de](mailto:aria.adli@uni-koeln.de) mit Kopie an [christina.szentivanyi@uni-koeln.de](mailto:christina.szentivanyi@uni-koeln.de) (Betreff: Forschungsklasse Sozio- und Korpuslinguistik).

**14535.0186 Forschungskolloquium: a.r.t.e.s Klasse 8**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.GARCIA GARCIA  
P.SCHUMACHER

Dieses Kolloquium richtet sich primär an die TeilnehmerInnen der Graduiertenklasse 8 des strukturierten Promotionsprogramms der a.r.t.e.s. Graduiertenschule, sowie an Promovierende und PostdoktorandInnen aus thematisch verwandten Disziplinen. Im Rahmen des Kolloquiums sollen sprach- und kognitionswissenschaftliche Forschungsthemen vorgestellt und diskutiert werden. Masterstudierende, die an diesem Kolloquium Interesse haben, können nach persönlicher Absprache ebenfalls teilnehmen (Anfrage per Email an [marco.garcia@uni-koeln.de](mailto:marco.garcia@uni-koeln.de)).

**14535.0187 a.r.t.e.s. Kolloquium**  
 2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, M.BECKER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum N.PETHES

**14535.0188 Linguistisches Kolloquium der Romanistik**  
 2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 18:00 - 19:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, A.ADLI  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14535.0192 Colóquio de pesquisa do Instituto Luso-Brasileiro**  
 2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, P.SCHULZE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

No colóquio são apresentados trabalhos de pesquisa em curso, projetos de mestrado, doutorado e pós-doutoramento. O evento é realizado em português e ocasionalmente em espanhol.

**14535.0208 Indizien und Paranoia: Kriminalromane zwischen Literatur und Wissenschaft**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, W.NITSCH  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum J.HARST

Seit Carlo Ginzburgs Rede von einem «Indizienparadigma» des 19. Jahrhunderts weiß man, dass Geisteswissenschaften, Kriminalistik und Detektivgeschichten epistemologisch und historisch nahe verwandt sind. Die klassischen Detektive sind virtuose Leser von Zeichen, während einflussreiche Denker der Zeit – Marx, Nietzsche und Freud – sich einer detektivischen «Hermeneutik des Verdachts» (Ricoeur) bedienen, um unter die Oberfläche der Wirklichkeit zu dringen. Auch im 20. Jahrhundert inszenieren sich Geistes- und insbesondere Literaturwissenschaftler gerne als Detektive, wenn sie etwa im Sinne der amerikanischen «critique» Texte auf ihre Komplizität oder Subversivität gegenüber bestehenden Machtstrukturen befragen. Doch ist die detektivische Lektüre in der letzten Zeit auch in die Kritik geraten, wie sich etwa an Rita Felskis Forderung einer «post-kritischen» Lektüre zeigt. Ausgehend von diesen Beobachtungen soll im Seminar umgekehrt gefragt werden, wie wissenschaftliches Lesen in modernen und postmodernen Detektivromanen dargestellt wird. Denn es ist auffällig, wie viele Texte des Genres — von Borges über Nabokov bis hin zu Auster und Piglia — die Nähe zwischen Detektiv und Leser dazu nutzen, wissenschaftliche Formen des Lesens und Schreibens zu thematisieren und die akademische Welt mit einem kritischen Blick zu betrachten. Ein dabei wiederkehrendes Thema ist die Frage, wie nahe der professionelle Verdacht — jedes Zeichen kann trügerisch sein, muss also hinterfragt werden — der Paranoia steht, so dass Sinnengewinn mit Realitätsverlust bezahlt werden muss. Zugleich geben gerade postmoderne Detektivgeschichten Einblicke in die affektiven Bindungen zwischen Dingwelt, Zeichen und LeserInnen, die auch für WissenschaftlerInnen so wichtig sind.

Besprochen werden folgende Texte: Borges: El acercamiento a Almotásim, La muerte y la brújula; Nabokov: The real life of Sebastian Knight; Pynchon: The crying of lot 49; Auster: City of glass; De Santis: Filosofia y letras; Piglia: El camino de Ida; Herrndorf: Sand.

**14535.0209 Foucault**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.KABLITZ

**14535.0210 Anschliessen - Ausschliessen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

W.NITSCH  
 S.KRAMER  
 S.KURFÜRST

Das Forschungsseminar richtet sich vornehmlich an Masterstudierende, Promovierende und Postdocs aus den Theater-, Medien-, Kultur-, Kunst- und Designwissenschaften, den Philologien, der Ethnologie, den kulturvergleichenden Fächern und der künstlerischen und gestalterischen Praxis. Es wird hochschulübergreifend als gemeinsame Veranstaltung der Universität zu Köln, der Kunsthochschule für Medien Köln sowie der Technischen Hochschule Köln angeboten. Vorgestellt und untersucht werden Praktiken des Anschließens und Ausschließens. In globalisierten Netzwerken gilt Anschlussfähigkeit als wesentliche Voraussetzung von Teilhabe. Uns geht es aber um die «andere Seite» von Anschlussprogrammen in den Netzwerken von Medien, Gesellschaft, Wirtschaft, Politik, Recht, Wissenschaft, Kunst und Kultur. Gefragt wird nämlich nach den Ausschlüssen, die mit den in globalisierten Netzwerken gängigen Praktiken des Anschließens einhergehen. Im Mittelpunkt stehen Praktiken lokaler Partikularisierung, die sich über das Ideal einer globalen Standardisierung und Vernetzung hinaus nachweisen lassen und somit jenseits landläufiger national-kultureller Grenzmarkierungen und a priori definierter historischer Perioden entstehen, welche für unterschiedliche Konzepte der Moderne maßgeblich sind. Mit der Analyse divergierender Kulturkonzepte und begrifflicher Konstruktionen hinsichtlich der lokalen Praktiken des (sich) Anschließens und des (sich) Ausschließens wird eine neue transdisziplinäre Methodik zur Betrachtung des Wechselverhältnisses von Beteiligung und Dissidenz erprobt. Diese ist auf ein prozessuales Handeln und auf Dialogizität ausgelegt. Im Vergleich von historischen Wandlungsprozessen und unterschiedlichen globalen, regionalen und lokalen Räumen führt das zu Fragen der Macht, der Teilhabe, der Selbst- und Fremdbestimmung sowie der fragmentarischen Wahrnehmung und symbolischen Narrativierung von Welt. Somit befasst sich das Seminar mit zentralen Fragestellungen einer sich immer nur in lokalen Praktiken auflösenden globalen Gegenwart und ihrer Operationen und nimmt dabei zugleich die binärlogischen Konstellationen von deren gängigen Erklärungsmodellen in den Blick. Ziel des Oberseminars ist darüber hinaus die Anbindung an inter- und transdisziplinäre Forschungsentwicklungen, wie sie im Bereich «Anschließen – Ausschließen» verfolgt werden, sowie der fächerübergreifende wissenschaftliche Austausch und die Weiterentwicklung und Schärfung eigener Forschungsprofile der Teilnehmer\*innen. Die internen Diskussionen werden ergänzt durch universitätsöffentliche Vorträge von Wissenschaftler\*innen aus unseren und anderen Hochschulen, die jeweils eigene Themen, Konzepte und Methoden ihrer Forschung vorstellen und zur Diskussion stellen.

**14535.0227 Comparative issues in linguistics I: Cross-cultural questions**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.ADLI

This course is a joint class of graduate students of Cologne and New York University. It is highly recommended to participate in both related courses, "Comparative issues in linguistics I: Cross-cultural questions" as well as "Comparative issues in linguistics II: Register variation across languages". Lessons are jointly given by Prof. Adli (University of Cologne) and Prof. Guy (New York University). Corpus-based research on language use has concentrated on a small number of languages, mostly drawn from the advanced industrial societies of the Global North,



and mostly those for which an established 'standard' exists supported by normalizing institutions including mass literacy and schooling. Most work in this tradition focuses on one language at a time, rarely considering cross-language and cross-cultural comparisons. This leaves many open questions about the generality of research results: are they specific to particular languages, language typologies, or cultures; has diversity in usage and grammar been homogenized by standardizing influences (such as has been documented in work on dialect leveling).

In this course we will concentrate on external factors in comparative linguistics, in particular on cross-cultural questions. We carve out major questions that require a cross-cultural perspective, such as different types of social stratification, multilingualism, prestige, etc. Students will also prepare a project, in which they explore neighborhoods in Cologne or elsewhere with high ethnic diversity in order to better understand the issues of identity of heritage speakers, institutional support of multilingualism (or the lack thereof), and linguistic landscape. These results will be compared to communities in the US, in particular in New York City.

### **14535.0228 Comparative issues in linguistics II: Register variation across languages**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021,

A.ADLI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:00 - 18:00 , 25.08.2021,

in Hörsaal A2 , 105 Hörsaalgebäude

Do. 09:00 - 18:00 , 26.08.2021,

in Hörsaal A2 , 105 Hörsaalgebäude

Fr. 09:00 - 18:00 , 27.08.2021,

in Hörsaal A2 , 105 Hörsaalgebäude

Sa. 09:00 - 18:00 , 28.08.2021,

in Hörsaal XIII , 100 Hauptgebäude

This course is a joint class of graduate students of Cologne and New York University. It is highly recommended to participate in both related courses, "Comparative issues in linguistics I: Cross-cultural questions" as well as "Comparative issues in linguistics II: Register variation across languages". Lessons are jointly given by Prof. Adli (University of Cologne) and Prof. Guy (New York University). Corpus-based research on language use has concentrated on a small number of languages, mostly drawn from the advanced industrial societies of the Global North, and mostly those for which an established 'standard' exists supported by normalizing institutions including mass literacy and schooling. Most work in this tradition focuses on one language at a time, rarely considering cross-language and cross-cultural comparisons. This leaves many open questions about the generality of research results: are they specific to particular languages, language typologies, or cultures; has diversity in usage and grammar been homogenized by standardizing influences (such as has been documented in work on dialect leveling).

In this course we will concentrate on the interaction of internal and external factors in comparative linguistics, in particular with regard to the topic of register variation. Register variation builds on the knowledge of speakers to adapt their speech to the respective situation. However, the repertory of linguistically relevant situations varies from society to society. Furthermore, register features are not the same across languages. In this course we will discuss issues of style and register in different languages, also highlighting the importance of a cross-cultural perspective on situative analyses. Students will also prepare a project on this phenomenon.

### **14535.0230 Die französische Sprachphilosophie zur Zeit der Aufklärung**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

A.MICHEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Grammatiktheorie und metasprachliche Reflexion waren in Europa über Jahrhunderte hinweg aufs Engste mit bestimmten philosophischen Konzeptionen verknüpft, so auch im Zeitalter der Aufklärung (siècle des Lumières), also von etwa 1715 bis

zur Französischen Revolution von 1789. Während in Frankreich zunächst der im 17. Jahrhundert entstandene Rationalismus dominierte, wie beispielsweise in der universalistisch angelegten Grammatik von Port Royal, wurde die Sprachphilosophie im Verlauf des 18. Jahrhunderts von neuen philosophischen Strömungen wie dem Sensualismus beeinflusst. Zu den Themen, die in den ausgewählten Texten von frankophonen Philosophen, Grammatikern, Lexikographen und Literaten wie Rousseau, Diderot, Condillac, Beauzée, Domergue etc. behandelt werden, gehören u.a. Sprachursprungstheorien, Sprachvergleiche, Gedanken zur Fremdsprachendidaktik sowie Ideen zum Sprachwandel, zur Universalgrammatik oder zur idealen Sprache.

### **14535.0266 Dante Alighieri dal punto di vista linguistico**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

A.MICHEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dante Alighieri nacque nel 1265 a Firenze e morì a Ravenna nel 1321. Nel 2021 ricorre il 700° anniversario della morte del grande poeta e filosofo. È considerato il padre della lingua italiana, perché per lo sviluppo dell'italiano ha fatto praticamente più di tutti gli altri scrittori messi insieme. Nel Trecento tutti gli studiosi consideravano il latino una lingua perfetta e le nuove lingue nate dal latino delle lingue senza valore. Dante, invece, ha scritto nel suo trattato *De vulgari eloquentia* che il volgare valeva quanto il latino, e poteva servire anche per scrivere opere di alta letteratura. Ma Dante viene considerato il padre della lingua italiana anche nel senso che, dopo il grande successo della *Commedia*, la lingua letteraria poteva essere solo il fiorentino. Nel corso di questo seminario tratteremo il ruolo di Dante Alighieri per lo sviluppo della lingua italiana sia letteraria che parlata attraverso i secoli, cioè dal tardo Duecento fino ai nostri giorni. La lingua veicolo del seminario sarà prevalentemente l'italiano, però – a seconda le necessità comunicative – si ricorrerà anche al tedesco.

### **14535.0277 Norm(en) und Varietäten der spanischen Sprache**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

W.PÖTTERS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Folgende Themen bieten sich für die Arbeit im Seminar an:

- Die norma septentrional oder norma académica des Spanischen
- Diatopische Variation im nordspanischen Raum
- Varietäten des español meridional und die sog. nueva norma sevillanischer Prägung
- Von Andalusien über die Kanaren zum español circumcaribeño
- Die Ausbreitung der spanischen Sprache in den einzelnen Ländern Amerikas sowie in Afrika und Asien
- Generelle Merkmale des außereuropäischen Spanisch auf den verschiedenen Ebenen des Sprachsystems
- Diatopische Differenzierung und regionale Normen im lateinamerikanischen Spanisch (das Konzept des español policéntrico)
- Das didaktische Problem: Welches Spanisch lehren?

Für einige dieser Punkte würde es sich im Hinblick auf die Leistungsnachweise empfehlen, eigene Sprachproben aufzunehmen. Wer Sprecher aus den spanischsprachigen Regionen in Europa und in der Welt persönlich kennt und eine „grabación“ durchführen könnte, möge sich schon während der Semesterferien mit mir in Verbindung setzen.

### **14535.0278 La formación de palabras**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Spanisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.BECKER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In dem HS sollen die verschiedenen Wortbildungsverfahren des Spanischen und ihre besonderen Charakteristika behandelt werden. Neben dem heutigen System der spanischen Wortbildung werden auch einige diachrone Entwicklungen der spanischen Wortbildung in den Blickpunkt gerückt werden. Schließlich ist auch die Rolle der Wortbildung im Rahmen von besonderen Diskursbereichen, etwa im Bereich der Fachsprachen, des politischen Diskurses und der Domäne des Rechts, von besonderem Interesse. Das Seminar soll überwiegend in spanischer Sprache stattfinden.

**14535.0279 Pragmática**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.GARCIA GARCIA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die linguistische Pragmatik beschäftigt sich mit Fragen der sprachlichen Bedeutung. Dies ist zugleich die zentrale Fragestellung der Semantik. Während sich die Semantik im Wesentlichen jedoch auf die Wort- und Satzebene beschränkt, zeichnet sich die Pragmatik v.a. dadurch aus, dass sie bei der Frage der Bedeutung die Äußerung und damit die Rolle des Sprechers und des Hörers in den Mittelpunkt stellt. Sie beschäftigt sich dabei nicht nur mit dem, was wir sagen, sondern v.a. mit der Frage, was wir meinen, wenn wir einen Satz äußern. Tatsächlich lassen sich die Ebenen und Fragestellungen der Semantik und Pragmatik nur schwer voneinander trennen. Im Seminar werden am Beispiel des Spanischen zunächst einige Grundlagen zur Satzsemantik wiederholt werden (u.a. Aussagenlogik, semantische Relationen). Im Anschluss hieran werden klassische Theorien wie v.a. die Sprechakttheorie und die Theorie der konversationalen Implikaturen thematisiert. In diesem Zusammenhang sollen unterschiedliche Sprechakttypen und Schlussfolgerungstypen herausgearbeitet sowie ein Einblick in neuere methodische Richtungen wie der experimentellen Pragmatik gewonnen werden. Ferner wird es um die Rolle der Deixis, um Fragen der Informationsstruktur und ihrer Manifestationen im Spanischen sowie nicht zuletzt um die Relevanz dieser Bereiche für die Didaktik gehen. Unterrichtssprache ist Spanisch.

**14535.0280 Syntaktische Kategorien und Funktionen**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

M.GARCIA GARCIA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Syntaktische Kategorien (Wortarten, Phrasen) und syntaktische Funktionen (Subjekt, direktes Objekt u.a.) bilden einen wesentlichen Bestandteil der Grammatik natürlicher Sprachen. Anhand dieses Phänomenbereichs werden wir im Seminar zunächst herausarbeiten, wie diese beiden eng miteinander verknüpften aber grundlegend unterschiedlichen Bestandteile in verschiedenen Grammatikmodellen repräsentiert und bewertet werden (u.a. Dependenzgrammatik und generative Grammatik). Im Zentrum steht die Problematisierung des genannten Phänomenbereichs für das Französische und Spanische. Wie sich zeigen wird, werfen die Schwierigkeiten bei der Unterscheidung zwischen einzelnen syntaktischen Kategorien sowie zwischen einzelnen syntaktischen Funktionen dabei nicht nur empirische, sondern auch wichtige theoretische Fragestellungen auf. In diesem Zusammenhang werden wir uns mit zentralen Themen der französischen und spanischen Grammatik beschäftigen: Nullsubjekte, Differentielle Objektmarkierung, Partitiv, leísmo-loísmo-laísmo, Satzstellung, Reflexivpassiv und andere Konstruktionen mit se. Die unterschiedlichen Phänomene werden aus einer sprachkontrastiven Perspektive beleuchtet, bei der Unterschiede zwischen dem Französischen und Spanischen sowie zu anderen (romanischen) Sprachen, wie etwa Italienisch und Deutsch in den Vordergrund gerückt werden sollen. Ferner sollen auch varietätenlinguistische sowie diachrone Aspekte der einzelnen Phänomene bearbeitet und diskutiert werden.

**14535.0281 Hispanische und iranische Communities in den USA vs. Migration in Deutschland: sprachliche und kulturelle Identitäten im Vergleich**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 01.04.2021,

A.ADLI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.AMIRPUR

Fr. 18:00 - 20:00 , 02.04.2021,

AHRANDJANI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 15:00 - 20:30 , 03.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 15:00 - 20:30 , 18.04.2021 - 25.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 18:00 - 20:00 , 19.04.2021 - 26.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Mittelpunkt dieser gemeinsam vom Romanischen und Orientalischen Seminar angebotenen Lehrveranstaltung steht die Frage, wie sich gelebte Multikulturalität und Identitätskonstruktionen von Personen mit divergierendem Migrationshintergrund im Alltag sprachlich und kulturell unterscheiden, wie sie wahrgenommen werden und welche Gründe für die jeweiligen Unterschiede Relevanz besitzen. Der Vergleich so disparater Communities wie Personen mit iranischer und hispanischer Zuwanderungsgeschichte ist darin motiviert, dass einerseits die Hispanics in den USA eine sehr gut erforschte Einwanderergruppe darstellen, wohingegen Personen mit iranischem Hintergrund eine viel kleinere Population darstellen. Damit ist ihr Minderheitencharakter ausgeprägter, sie unterliegen einem größeren Assimilationsdruck in die Mehrheitsgesellschaft. Die Betrachtung von sprachlichen Praktiken und Identitätskonstruktionen von Einwanderer-Communities in zwei Aufnahmeländern (Deutschland/USA) gewährt wiederum Einblick in die divergierenden Zuwanderungskontexte an beiden Orten und erlaubt Diskussionen zur zukünftigen Entwicklung der Mehrsprachigkeit und heterogener kultureller Identitäten für die kommenden Generationen.

**14535.0321 Planeten- und Zeitreisen der französischen Literatur- und Filmgeschichte**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

M.HAUSMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Reisen bildet – und dies gilt in besonderer Weise, wenn man sich nicht nur von Köln nach Leverkusen bewegt, sondern Ziele ansteuert, die schier unerreichbar scheinen. Die Literatur hat sich solcher Reisen immer wieder angenommen, wobei französische AutorInnen spätestens seit der Aufklärung der Erkundung fremder Planeten und anderer Zeiten ein erhebliches Interesse zollen. Beide Komplexe erfreuen sich auch im Film größter Beliebtheit, wo der Zeitreisende ebenso wie der Raumfahrer zu einem permanenten Begleiter einer Zuseherschaft geworden ist, die jene Reisen besonders zu genießen scheint, bei denen man das eigene Sofa nicht verlassen muß.

In unserem Seminar wollen wir uns ausgewählte französische Zeit- und Planetenreisen in Literatur und Kino näher ansehen, wobei ein spezieller Fokus auf die Aufklärung und das 20. Jahrhundert gerichtet wird. Neben der Gestaltung der fernen Welten zwischen Utopie und Anti-Utopie wird es uns insbesondere um die erzählerische Gestaltung des Übertritts vom Hier zum Dort bzw. Dann zu tun sein. Die genaue Kenntnis von Voltaires „Micromégas“ zur ersten Sitzung bildet eine Voraussetzung für die Teilnahme.

**14535.0324 Baudelaire**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

A.KABLITZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14535.0325 Juan Rulfo**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, W.NITSCH  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der mexikanische Erzähler Juan Rulfo gehört trotz seines schmales Werks zu den prägenden Autoren der lateinamerikanischen Literatur. An Hand seines Romans Pedro Páramo (1955), ausgewählter Erzählungen aus El llano en llamas (1953) sowie des um 1960 entstandenen Drehbuchs El gallo de oro soll Rulfos origineller Beitrag zur modernen Narrativik erarbeitet werden.  
 Besonderes Augenmerk wird dabei seinen Erzähl- und Beschreibungstechniken, seiner Auseinandersetzung mit Photographie und Film sowie seiner Darstellung der mexikanischen Kultur und Gesellschaft gelten. Von allen Teilnehmer\*innen ist neben einem Referat oder einer Hausarbeit zusätzlich die Abfassung eines Protokolls oder eines Kurzesays gefordert.  
 Zur vorbereitenden Lektüre (und Anschaffung) empfehle ich die Cátedra Taschenbuchausgabe des Padro Páramo. Weitere Materialien werden zu Semesterbeginn unter ILIAS bereitgestellt.

**14535.0346 Leopardi**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, A.KABLITZ  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14535.0370 Imágenes del Nuevo Mundo en la literatura y su presentación en los medios digitales**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 15:00 - 16:30 , 13.04.2021 - 27.04.2021, C.WENTZLAFF-EGGEBERT  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Gegenstand des Hauptseminars sind wesentliche Veränderungen in dem von Schriftstellern und Dichtern des 20. und beginnenden 21. Jahrhunderts vom ‚Cono Sur‘ Lateinamerikas entworfenen Bild und der mögliche Einfluss der Digitalisierung auf diesen Prozess..

Das Seminar soll aus zwei Teilen bestehen: aus drei vorbereitenden Treffen, voraussichtlich per Zoom, an den Dienstagen 13., 20. Und 27. April 2021 (jeweils von 15.00 – 16.30 Uhr) mit mir, sowie aus einer Blockveranstaltung in spanischer Sprache in der Woche vom 5. -11. Juli 2021 mit Frau Professor Dr. María Jesús Benites von der Universidad Nacional de Tucumán, möglichst als Präsenzseminar, notfalls ebenfalls per Zoom.

Die Hausarbeiten sollen möglichst in den Monaten Mai und Juni erarbeitet und im Juli von den Referent\*Innen im Rahmen des Blockseminars in einem Kurzvortrag von 15 Minuten in spanischer Sprache und einer Power Point-Präsentation von maximal 8 Folien auf Spanisch vorgestellt werden. Die Power Point-Präsentation soll über Ansatz und Struktur der Hausarbeit Auskunft geben, das Mitlesen wörtlicher Zitate aus der Primärliteratur ermöglichen und bibliographische Angaben zur benutzten Sekundärliteratur enthalten.

Die endgültige Fassung der Hausarbeit wird im September erwartet.

Themen für die Hausarbeiten (in spanischer Sprache; Umfang: 15 Seiten) können ab Mitte März per E-Mail (mjbenites@hotmail.com y ursula.wentzlaff@t-online.de) mit Frau Professor Benites und mir verabredet werden.

**14535.0391 Humanismus und Renaissance in Portugal: António Ferreira**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, H.SIEPMANN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im 16. Jahrhundert vollzog sich in Portugal der Übergang zu den italienischen Dichtungsformen und zur klassischen Tragödie. António Ferreira trat entschieden für die neue Konzeption ein. Um ihn und seine Tragödie Castro bemüht sich das Hauptseminar, das die Veränderungen in der Literatur zum Thema hat.

Die Lektüre von Gedichten (Poemas Lusitanos) und der Tragödie wird zur Vorbereitung empfohlen.

### 14535.0392 **Fernando Pessoa: Werk und Wirkung**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

P.SCHULZE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mit seinem vielschichtigen Werk zählt der Portugiese Fernando Pessoa (1888-1935) zu den großen Autoren der Weltliteratur. Besonders charakteristisch für Pessoa's Œuvre sind seine zahlreichen Heteronyme: von ihm erschaffene Autoren – u.a. Alberto Caeiro, Ricardo Reis und Álvaro de Campos – mit jeweils eigenen Biografien sowie stilistisch und thematisch spezifischen Werken.

Das Seminar bietet einen Überblick über das Gesamtwerk von Fernando Pessoa. Anhand seines Werkes diskutieren wir basale Begriffe der Literaturwissenschaft wie Intertextualität und Autorschaft, Gattung und Personalstil etc. Ein Schwerpunkt liegt auf dem fragmentarischen Prosawerk Livro do Desassossego (dt. Das Buch der Unruhe des Hilfsbuchhalters Bernardo Soares). Besonders berücksichtigt wird auch die Wirkung von Pessoa's Werk, speziell am Beispiel von O Ano da Morte de Ricardo Reis (dt. Das Todesjahr des Ricardo Reis) des portugiesischen Nobelpreisträgers José Saramago und Gli ultimi tre giorni di Fernando Pessoa (dt. Die letzten drei Tage des Fernando Pessoa), verfasst von dem großen italienischen Autor Antonio Tabucchi.

Zur Vorbereitung auf das Seminar sind bis zu Beginn der Veranstaltung zwei Bücher zu lesen:

- Antonio Tabucchi: Wer war Fernando Pessoa? (Übs. Karin Fleischanderl)
- Livro do Desassossego bzw. die im Fischer Verlag erschienene deutsche Übersetzung Das Buch der Unruhe des Hilfsbuchhalters Bernardo Soares (Hg. Richard Zenith, Übs. Inés Koebel).

### 14535.0414 **Einführung in die französische Etymologie**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

A.MICHEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.07.2021,

in Hörsaal B , 105 Hörsaalgebäude

Die Etymologie ist die Lehre von der Herkunft und Bedeutungsentwicklung der Wörter einer Sprache. Sie wurde über einen langen Zeitraum hinweg als eine der zentralen Disziplinen der Romanistik angesehen und ist in den vergangenen Jahren durch neue Forschungsschwerpunkte leider ein wenig an den Rand gedrängt worden, obwohl einige romanistische Großprojekte noch nicht abgeschlossen sind. Wie kaum eine andere sprachwissenschaftliche Teildisziplin ist die Etymologie ganzheitlich ausgerichtet, d.h. zur Rekonstruktion der phonetischen, morphologischen und semantischen Geschichte von Wörtern sind eine Reihe von unterschiedlichen Kenntnissen erforderlich. Diese reichen vom Wissen über verschiedene Sprachen, Sprachfamilien und Sprachstufen bis hin zu komplexen kultur- und gesellschaftsgeschichtlichen Zusammenhängen und machen die romanische Etymologie zu einer sehr spannenden wissenschaftlichen Disziplin, deren Arbeitsweise am Beispiel des Französischen vorgestellt werden soll.

**14535.0416 Sprachkontakt in der Francophonie**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

K.RÖNTGEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Französische ist nicht nur Muttersprache vieler Millionen Menschen, sondern dient in zahlreichen Ländern der Welt als Amtssprache, Nationalsprache, Verkehrssprache, Bildungssprache, um nur einige, z.T. unscharfe Bezeichnungen zu nennen. In fast allen Ländern kam und kommt das Französische mit anderen Sprachen in Kontakt. Nach der Klärung terminologischer und methodischer Grundlagen soll exemplarisch analysiert werden, wie sich Sprachkontakt auf den verschiedenen strukturellen Ebenen des Französischen (Phonetik, Morphosyntax, Lexikon) konkret manifestiert. Als einleitende Lektüre sei empfohlen: Pöll, B.: Französisch außerhalb Frankreichs, Tübingen 1998; Holtus, G./Metzeltin, M./Schmitt, C. (Hgg.): Lexikon der romanistischen Linguistik, Bd. VII: Kontakt, Migration und Kunstsprachen, Tübingen 2011. --n.

**14535.0429 Differentielle Objektmarkierung in italienischen Varietäten**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

S.MÜRMAN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.07.2021,

in Hörsaal B , 105 Hörsaalgebäude

Dieses Seminar befasst sich mit dem grammatischen Phänomen der differentiellen Objektmarkierung (DOM). Anders als Akkusativobjekte im Deutschen werden direkte Objekte in vielen (süd)italienischen Varietäten nur in bestimmten Fällen morphologisch markiert. So ist beispielsweise die DOM im Sizilianischen bei Pronomen und Personennamen obligatorisch, während sie bei menschlichen definiten Objektoptional und bei unbelebten Objekten ungrammatisch ist. Die Distribution der DOM lässt sich in einem ersten Schritt über semantisch-pragmatische Faktoren wie Belebtheit, Definitheit und Topikalität beschreiben und in ihrer Ausbreitung über sogenannte Prominenzskalen erfassen. Nach einer Wiederholung zentraler Begriffe und Theorien aus den Bereichen der Syntax und Semantik werden wir uns der DOM in ausgewählten italienischen Varietäten zuwenden. Betrachtet werden in diesem Zusammenhang u.a. das Sizilianische, Neapolitanische, Kalabresische sowie das gesprochene Standard-Italienisch. Wir werden dabei sowohl mit geschriebenen als auch mit gesprochenen Sprachdaten arbeiten.

Voraussetzung zur Teilnahme sind eine erfolgreich abgeschlossene Einführung sowie die Bereitschaft, englisch- und italienischsprachige Fachtexte zu lesen.

**14535.0448 Migration und Sprache: Spracherwerb von Zuwanderern mit spanischer Herkunftssprache**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 08:00 - 16:00 , 17.04.2021 - 12.06.2021,

J.DIEBOWSKI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mehrsprachigkeit ist in der Gesellschaft und Schule längst zu Normalität geworden.

Auf die Entwicklung der Zwei- und Mehrsprachigkeit von spanischen Herkunftssprechern im Kontakt mit der Umgebungssprache Deutsch und Spanisch soll eingegangen werden.

Im Seminar werden anhand verschiedener Theorien und Studien der Spracherwerb des Spanischen als Herkunftssprache kritisch beleuchtet und beispielhafte Unterrichtsentwürfe und Konzepte diskutiert bzw. erarbeitet.

**14535.0450 Pragmática del español**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Spanisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.ROMERO

HEREDERO

El seminario comenzará con la introducción de algunas nociones básicas que resultan fundamentales para el estudio de la Pragmática. A continuación, se presentarán las principales teorías que han impulsado el desarrollo de la Pragmática como disciplina de estudio y se discutirá acerca de cuál es el lugar que ocupa en la actualidad dentro del estudio de la Lingüística. A lo largo del semestre, se abordarán temas como la distinción entre significado lingüístico e interpretación pragmática, las bases de la interacción comunicativa, la expresión de la actitud del hablante, los mecanismos de referencia en español, la cortesía o los enfoques pragmáticos sobre la metáfora y la ironía.

Las competencias que se proponen para que sean alcanzadas por los alumnos a lo largo de este seminario se dividen en competencias generales de lengua española y competencias específicas de la materia:

1) Generales:

- Dominio de la comunicación oral y escrita en español en diferentes situaciones y contextos comunicativos.
- Capacidad de análisis crítico de todo tipo de textos en lengua española.
- Capacidad de aplicación y transmisión de los conocimientos de Lengua española, tanto teóricos como metodológicos, a destinatarios especializados y no especializados.
- Conocimiento de la gramática descriptiva del español y del español normativo.

2) Específicas:

- Capacidad para distinguir adecuadamente las distintas formas de entender la pragmática y sus correspondientes métodos de análisis.
- Capacidad para argumentar de manera razonada y coherente acerca de problemas de naturaleza pragmática.
- Capacidad para deslindar y describir los distintos niveles de interpretación de los enunciados.
- Capacidad para plantearse de forma argumentada las interrelaciones entre interpretación pragmática y propiedades gramaticales del español.
- Conocimiento y utilización adecuada de las fuentes bibliográficas especializadas en Pragmática española.

**14535.0452 Spanisch und Portugiesisch: Sprachgrenzen und -kontakte**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.IKEN

Spanisch und Portugiesisch teilen sich seit der Herausbildung dieser Sprachen geographisch wie kulturell auf der Iberischen Halbinsel, Südamerika oder Asien weitgehend dieselben Räume. System und Architektur beider Sprachen haben sich manchmal parallel oder unabhängig, öfter auch in Kontakt und Konflikt zueinander entwickelt. Die Herausbildung von Sprachgrenzen sowie die Entwicklung von Grenzvarietäten und grenzübergreifenden Sprachgemeinschaften sollen im Laufe des Seminars analysiert und beschrieben werden. Die Zahl der Teilnehmer\*innen ist auf 24 beschränkt.

**14535.0454 Variación lingüística**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.CARO REINA

Este curso trata la variación fonológica y morfosintáctica de las variedades del español hablado en España e Hispanoamérica. El curso está organizado en tres bloques temáticos. El primer bloque está dedicado a la dialectología tradicional, que se presentará con atlas lingüísticos como el Atlas Lingüístico y Etnográfico de



Andalucía (ALEA). En base a los atlas lingüísticos se mostrará la recogida de datos, la transcripción de las respuestas y la representación de los datos en mapas sintéticos y analíticos. El segundo bloque se centrará en la sociolingüística correlativa, que analiza la variación según factores lingüísticos y sociales tales como edad, sexo y grado de educación. En el curso se presentarán y discutirán estudios empíricos recientes enmarcados en el Proyecto para el Estudio Sociolingüístico del Español de España y de América (PRESEEA). El tercer bloque abordará el papel de la variación lingüística en la enseñanza del español como lengua extranjera en manuales de español publicados en Alemania (ELE).

Literatur:

Alvar, Manuel (ed.). 1996. Manual de dialectología hispánica: El español de América. Barcelona: Ariel.

Alvar, Manuel (ed.). 1996. Manual de dialectología hispánica: El español de España. Barcelona: Ariel.

Díaz-Campos, Manuel. 2014. Introducción a la sociolingüística hispánica. Hoboken: Wiley-Blackwell.

### 14535.0455 Temporalsemantik (Spanisch/Portugiesisch)

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 08:30 - 13:30 , 17.04.2021 - 19.06.2021,

L.MÜLLER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieses Proseminar ist ein Blockseminar (4 Termine – samstags)

Tempusformen ermöglichen es, Ereignisse temporal in der Vergangenheit, der Gegenwart oder der Zukunft zu verorten. Darüber hinaus bieten insbesondere das spanische und portugiesische Verbalsystem die Möglichkeit, Ereignisse aspektuell zu markieren, etwa als abgeschlossen oder unabgeschlossen.

Das Proseminar richtet sich an Studierende des Spanischen und/oder Portugiesischen und behandelt verschiedene Tempusformen (etwa Pretérito Perfecto Compuesto/Pretérito Perfeito Composto) auf Grundlage temporalsemantischer Theorien.

Voraussetzung für den Erwerb eines Leistungsnachweises sind der erfolgreiche Abschluss des Basismoduls 2, sowie das Halten eines Referats inkl. schriftlicher Ausarbeitung (ca. 10 Seiten/15.000 Zeichen).

### 14535.0492 Pierre Corneille

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

M.HAUSMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Stücke Pierre Corneilles gelten als zentral für die französische Klassik und die Ausbildung ihrer wirkmächtigen Theaterkonzeption. In unserem Seminar werden wir uns mit ausgewählten dieser Stücke beschäftigen, wobei neben den großen Tragödien insbesondere auch die Komödien in den Blick rücken werden. Die Werke wollen wir im Rahmen unserer Auseinandersetzung auf ihre ästhetische Dimension, aber ebenso auf ihre Funktion im politischen System der Zeit befragen. Darüber hinaus sollen weitere (Dramen-)Autoren der Epoche einbezogen werden und ein Ausblick auf die spätere Entwicklung des französischen Theaters erfolgen.

### 14535.0501 Natalia Ginzburg

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

A.RÜTH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 11:30 , 08.07.2021,

in Hörsaal B , 105 Hörsaalgebäude

In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit den Romanen und Erzählungen einer der bedeutendsten italienischen Autorinnen der Nachkriegszeit. Ginzburgs Themen sind u. a. Italien im Faschismus, das Geschlechterverhältnis, die Familie sowie Alltag und Erinnerung.

### 14535.0523 Hispanoamerikanische Lyrik des 20. Jahrhunderts

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

H.TERPE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Seminar wollen wir gemeinsam die facettenreichen und heterogenen Entwicklungen der Lyrik in spanischer Sprache in Südamerika im 20. Jahrhundert nachvollziehen. Ausgehend von Rubén Darío und seinem modernismo über die vanguardias in ihren verschiedensten Spielarten bis hin zu Nicanor Parras antipoesía und der literarischen Verarbeitung der Militärdiktaturen (z.B. bei Juan Gelman und Raúl Zurita) öffnet sich ein breites Panorama lyrischer Produktivität. Dabei sollen nicht nur Stimmen von internationaler Strahlkraft, wie z.B. die Nobelpreisträger\*innen Gabriela Mistral, Pablo Neruda oder Octavio Paz, berücksichtigt werden, sondern auch außerhalb des Kontinents unbekanntere Dichter\*innen entdeckt werden. Wir werden die Gedichte selbstverständlich im Original lesen. Entsprechend sichere Sprachkenntnisse werden vorausgesetzt. Die Texte und Materialien werden über Ilias zur Verfügung gestellt.

### 14535.0524 Schreiben gegen das Vergessen - Jorge Semprún

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Spanisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

L.WILHELMS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Jorge Semprún (1923-2011) gilt als einer der bedeutendsten Schriftsteller und Intellektuellen Spaniens. Im kommunistischen Widerstand kämpfte er sowohl gegen den deutschen Nationalsozialismus als auch die Franco-Diktatur in Spanien. 1943 wurde er von der Gestapo verhaftet und ins Konzentrationslager Buchenwald deportiert. Diese Erfahrung verarbeitete er in den Romanen *Le grand voyage* (1963) und *Quel beau dimanche!* (1980). Semprún verfasste seine Werke überwiegend auf Französisch, weil diese unter Franco nicht in Spanien erscheinen durften. Seinen ersten Roman auf Spanisch schrieb er erst 2003. Semprún war von 1988 bis 1991 Kulturminister Spaniens und wurde 1994 mit dem Friedenspreis des deutschen Buchhandels ausgezeichnet.

Das Seminar widmet sich insbesondere seinem auf Spanisch verfassten Roman *Veinte años y un día* (2003), der sich mit dem Spanischen Bürgerkrieg und der franquistischen Diktatur auseinandersetzt, bezieht aber auch seine früheren Texte mit ein. Die literarische Aufarbeitung der Erfahrung von Krieg, Faschismus und Widerstand soll dabei auch in ihrem Potential für das individuelle und kollektive Erinnern erforscht und mit Theorien der kulturwissenschaftlichen Gedächtnisforschung (Maurice Halbwachs, Pierre Nora, Aleida und Jan Assmann) gelesen werden.

### 14535.0542 Como escrever um romance - entre a prática e a teoria

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

C.SAAVEDRA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

HURTADO

Do. 10:00 - 11:30 , 08.07.2021,

in Hörsaal H111 , 211 IBW

Como escrever um romance? Para responder a essa questão será feita uma análise das regras do gênero e sua história. Dos primórdios do romance moderno até as principais tendências do século XXI. Para compreender melhor suas

possibilidades, faremos leituras de algumas das principais obras da literatura brasileira contemporânea, e paralelo a isso, os alunos terão a oportunidade de escrever seus próprios textos de ficção que serão lidos e comentados em sala de aula.

- 14535.0551 Sprachwissenschaft Französisch**  
 2 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, K.RÖNTGEN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14535.0553 Sprachwissenschaft Französisch**  
 2 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, A.MICHEL  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 14.07.2021,  
 in Hörsaal B , 105 Hörsaalgebäude
- 14535.0566 Sprachwissenschaft Italienisch**  
 2 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, A.CASSARÀ  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14535.0577 Sprachwissenschaft Spanisch**  
 2 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, A.CANES NÁPOLES  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 08:00 - 09:30 , 15.07.2021,  
 in Hörsaal B , 105 Hörsaalgebäude
- 14535.0578 Sprachwissenschaft Spanisch**  
 2 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, E.ENGEL  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14535.0600 Literaturwissenschaft Französisch**  
 2 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, A.RÜTH  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 12:00 - 13:30 , 08.07.2021,  
 in Hörsaal B , 105 Hörsaalgebäude
- 14535.0601 Literaturwissenschaft Französisch**  
 2 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, A.RÜTH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 12:00 - 13:30 , 12.07.2021,  
in Hörsaal B , 105 Hörsaalgebäude

**14535.0616 Literaturwissenschaft Italienisch**

2 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, T.EISERMANN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 14:00 - 15:30 , 12.07.2021,  
in Hörsaal H111 , 211 IBW

**14535.0626 Literaturwissenschaft Spanisch**

2 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, M.KESER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14535.0627 Literaturwissenschaft Spanisch**

2 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, J.KNOBLOCH  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14535.0628 Literaturwissenschaft Spanisch**

2 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, J.KNOBLOCH  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14535.0641 Literaturwissenschaft Portugiesisch**

2 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, J.SCHOLZ  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14535.0651 Grundlagenseminar Französisch: Einführung in die Fachdidaktik Französisch – en Français.**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Französisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, I.KUHL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar findet in französischer Sprache statt! Es gibt einen Überblick über die wesentlichen Felder der Fachdidaktik  
Französisch: Aspekte guten Unterrichts, Aufgabenorientierung, Methoden, Sozialformen, KLP, GeR, die kommunikativen, methodischen und interkulturellen Kompetenzen werden ebenso behandelt wie Grundsätzliches zu Wortschatz – und Textarbeit, verschiedene Zugangsweisen der Grammatikvermittlung, und Grundlegendes zur Korrektur.  
Bitte beachten Sie die Zugangsvoraussetzungen: Alle Basismodule in Literatur- und Sprachwissenschaft sowie in der Sprachpraxis müssen

absolviert sein. Ausreichend französische Sprachkenntnisse sollten vorhanden sein.  
 Fäcke, Christiane (2010): Fachdidaktik Französisch: Eine Einführung. Tübingen: Narr.  
 Frank Haß, Werner Kieweg (2012): I can make it. Englischunterricht für Schülerinnen und Schüler mit Lernschwierigkeiten. Klett, Stuttgart.  
 Französisch heute, 48/2017, Heft 3: Inklusion und Französischunterricht.  
 Grünewald, Andreas; Küster, Lutz (2017): Fachdidaktik Französisch. Das Handbuch für Theorie und Praxis. Stuttgart: Klett.  
 Krechel, Hans-Ludwig (2007): Französisch-Methodik: Handbuch für die Sekundarstufe I und II. Berlin: Cornelsen Verlag Scriptor.  
 Leupold, Eynar (2010): Französisch lehren und lernen: Das Grundlagenbuch. Seelze: Kallmeyer.  
 Nieweler, Andreas (2017) (Hrsg.): Fachdidaktik Französisch. Tradition – Innovation – Praxis. Stuttgart: Klett.

**14535.0659 Themenseminar: Aktuelle Ansätze zum Umgang mit Grammatik und Wortschatz im Fremdsprachenunterricht (für Lehramt Französisch und Spanisch)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, N.EßER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Obwohl das Lernen und Lehren von Grammatik und Wortschatz für wichtig erachtet wird, hat die Grammatikvermittlung und das Lernen von Vokabeln oft einen wenig angesehenen Stellenwert im Fremdsprachenunterricht.

In diesem Seminar werden unterschiedliche Wege der Grammatikvermittlung thematisiert, die den Zugang erleichtern können.

Mit dem Ziel einer hohen Behaltensleistung werden für die Wortschatzarbeit kreative und abwechslungsreiche Möglichkeiten erarbeitet, sowohl was die Semantisierung, die Anwendung als auch die Überprüfung des Wortschatzes betrifft.

Ein weiterer Aspekt wird die mögliche Verknüpfung zwischen Wortschatz und Grammatik sein.

Dabei finden aktuelle didaktischen Ansätze genauso ihre Berücksichtigung wie die praktische Umsetzung.

Das Seminar findet – je nach Zielsprache der Teilnehmenden – auf Deutsch und/oder Französisch statt.

Bär, Prof. Dr. Marcus, Franke, Manuela (Hrsg.)(2016): Spanisch-Didaktik. Cornelsen.  
 Fäcke, Christiane (2010): Fachdidaktik Französisch. Eine Einführung. Tübingen.

Grünewald, Andreas (Hrsg.)(2018): Fachdidaktik Spanisch. Klett.

Krechel, Hans-Ludwig (Hrsg.)(2006): Französisch Methodik. Handbuch für die Sekundarstufe I und II. Berlin.

Leupold, Eynar (2010): Französisch lehren und lernen. Das Grundlagenbuch. Klett

Nieweler, Andreas (Hrsg.): Fachdidaktik Französisch. Das Handbuch für Theorie und Praxis. Stuttgart, 2017.

Sommerfeldt, Kathrin (Hrsg.)(2011): Spanisch Methodik. Cornelsen

Surkamp, Carola (Hrsg.)(2017): Lexikon Fremdsprachendidaktik. 2. Auflage. Metzler.

**14535.0660 Themenseminar: Lehrbucharbeit (für Lehramt Französisch und Spanisch)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, N.EßER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Wahl des passenden Lehrwerks ist in der Sekundarstufe I eine wichtige Entscheidung.

Zu Beginn dieses Seminars werden Themen behandelt, die eine kritische Betrachtung des Lehrwerks erlauben, z.B. Vergleich von Lehrwerken (aktueller und früherer), Einfluss der aktuellen didaktischen Ansätze auf die Lehrwerke (Kompetenzorientierung, Differenzierung, usw.), die Rolle des Lehrwerks und anschließend ganz konkret die Arbeit mit dem Lehrwerk: Lektionseinführung, Texterarbeitung, Wortschatzarbeit, Grammatikvermittlung, Textproduktion, Sprechanlässe unter Berücksichtigung der Aufgabenorientierung.

In diesem Zusammenhang werden Aspekte der Unterrichtsplanung besprochen, realisiert und diskutiert, z.B. Einstieg, Lernziele, Progression, Ergebnissicherung, didaktische Reduktion, Methoden.

Das Seminar findet in deutscher Sprache statt.

Bär, Prof. Dr. Marcus, Franke, Manuela (Hrsg.)(2016): Spanisch-Didaktik. Cornelsen.

Fäcke, Christiane (2010): Fachdidaktik Französisch. Eine Einführung. Tübingen.

Grünewald, Andreas (Hrsg.)(2018): Fachdidaktik Spanisch. Klett.

Krechel, Haus-Ludwig (Hrsg.)(2006): Französisch Methodik. Handbuch für die Sekundarstufe I und II. Berlin.

Leupold, Eynar (2010): Französisch lehren und lernen. Das Grundlagenbuch. Klett

Nieweler, Andreas (Hrsg.): Fachdidaktik Französisch. Das Handbuch für Theorie und Praxis. Stuttgart, 2017.

Sommerfeldt, Kathrin (Hrsg.)(2011): Spanisch Methodik. Cornelsen

Surkamp, Carola (Hrsg.)(2017): Lexikon Fremdsprachendidaktik. 2. Auflage. Metzler.

### **14535.0661 Themenseminar: Förderung der kommunikativen Kompetenzen Schreiben und Hörsehverstehen (für Lehramt Französisch und Spanisch)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

N.EßER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Zentrum des modernen FSU steht der Erwerb der Kompetenzen. Hier werden drei Bereiche unterschieden: funktionale kommunikative Kompetenzen, interkulturelle kommunikative Kompetenzen und die Text- und Medienkompetenz.

In diesem Seminar werden die Zusammenhänge zwischen den rezeptiven und den produktiven Fertigkeiten betrachtet und welche didaktisch-methodischen Konsequenzen diese Erkenntnisse haben.

In der Unterrichtspraxis führt dann z.B. das Hören eines Interviews zu einer Diskussion, das Lesen eines Blogs zum Schreiben einer Stellungnahme.

Eine erfolgreiche Unterrichtsplanung achtet auf die Funktionalität der Aufgaben und fördert die kompetente Kommunikation.

Wie ist Unterricht zu gestalten, um dieser Forderung gerecht zu werden?

Zur Umsetzung werden ausgewählte Aspekte der funktionalen kommunikativen Kommunikation (Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Sprechen, Sprachmittlung) theoretisch betrachtet und praktisch an Beispielen umgesetzt.

Das Seminar findet – je nach Zielsprache der Teilnehmenden – auf Deutsch und/oder Französisch statt.

Bär, Prof. Dr. Marcus, Franke, Manuela (Hrsg.)(2016): Spanisch-Didaktik. Cornelsen.

Fäcke, Christiane (2010): Fachdidaktik Französisch. Eine Einführung. Tübingen.

Grünewald, Andreas (Hrsg.)(2018): Fachdidaktik Spanisch. Klett.

Krechel, Haus-Ludwig (Hrsg.)(2006): Französisch Methodik. Handbuch für die Sekundarstufe I und II. Berlin.

Leupold, Eynar (2010): Französisch lehren und lernen. Das Grundlagenbuch. Klett

Nieweler, Andreas (Hrsg.): Fachdidaktik Französisch. Das Handbuch für Theorie und Praxis. Stuttgart, 2017.

Sommerfeldt, Kathrin (Hrsg.)(2011): Spanisch Methodik. Cornelsen

Surkamp, Carola (Hrsg.)(2017): Lexikon Fremdsprachendidaktik. 2. Auflage. Metzler.

### **14535.0662 Fachdidaktik Französisch (Themenseminar): Lektüren im Fremdsprachenunterricht**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Französisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

I.KUHL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Unterricht mittels Lehrbuch kann in der Sekundarstufe I durch Einsatz von Lektüren aufgelockert werden, die in der

Sekundarstufe II ganze Unterrichtsvorhaben füllen. Wir wollen den

jahrgangsbezogenen Einsatz in seinen unterschiedlichen

Formen des Unterrichtens theoretisch und praktisch erkunden. Hierzu werden wir gemeinsam Lektüren lesen und für eine

Unterrichtseinheit aufbereiten. Dabei werden nicht nur die Vermittlungsarten der kommunikativen Kompetenz Lesen und der des Umgangs mit Texten angedacht, sondern auch alle übrigen Kompetenzen sowie die Verfügbarkeit sprachlicher Mittel zum Einsatz kommen.

Bergfelder, Angela (2007): Musteraufgaben der Bildungsstandards in der Kritik. *Französisch heute* 2, 170-182.

Cicourel, Francine (1991): Compréhension des textes : une démarche interactive. *Le Français dans le Monde* 243, 40-46.

Fritsch, Anette (2006): „Förderung der Lesekompetenz“. In: Krechel, Haus-Ludwig (Hrsg.): *Französisch Methodik. Handbuch für die Sekundarstufe I und II*. Berlin, 98-119.

Gaonac'h, Daniel (1993): Les composantes cognitives de la lecture. *Le Français dans le Monde* 255, 87-92.

Henriet, Nathalie, Vanhoudt, Bettie (2007): Lecture de textes : un chemin balisé pour construire le sens et s'exprimer à l'oral. *Französisch heute* 2, 139-151.

Krechel, Hans-Ludwig (2006): „Wortschatzarbeit“. In: Krechel, Haus-Ludwig (Hrsg.): *Französisch Methodik. Handbuch für die Sekundarstufe I und II*. Berlin, 27-55.

Lutjeharms, Madeline (2007): Fremdsprachliches Leseverstehen. *Französisch heute* 2, 106-120.

Lutjeharms, Madeline (2007): Lesen, Lesestrategien und Spracherwerb. *Avant-propos. Französisch heute* 2, 104-105.

Schmidt, Claudia (2007): Lesestrategien. *Französisch heute* 2, 121-129.

Bitte beachten Sie die Zugangsvoraussetzungen: Sinnvoll wäre ZUVOR das Grundlagenseminar A „Einführung in die Fachdidaktik Französisch“ gemacht zu haben, aber kein Ausschlusskriterium. Alle Basismodule in Literatur- und Sprachwissenschaft sowie in der Sprachpraxis müssen absolviert sein. Ausreichend französische Sprachkenntnisse sollten vorhanden sein.

### **14535.0663 Themenseminar: Förderung der kommunikativen Kompetenzen Sprechen und Leseverstehen (für Lehramt Französisch und Spanisch)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

N.EßER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Zentrum des modernen FSU steht der Erwerb der Kompetenzen. Hier werden drei Bereiche unterschieden: funktionale kommunikative Kompetenzen, interkulturelle kommunikative Kompetenzen und die Text- und Medienkompetenz.

In diesem Seminar werden die Zusammenhänge zwischen den rezeptiven und den produktiven Fertigkeiten betrachtet und welche didaktisch-methodischen Konsequenzen diese Erkenntnisse haben.

In der Unterrichtspraxis führt dann z.B. das Hören eines Interviews zu einer Diskussion, das Lesen eines Blogs zum Schreiben einer Stellungnahme.

Eine erfolgreiche Unterrichtsplanung achtet auf die Funktionalität der Aufgaben und fördert die kompetente Kommunikation.

Wie ist Unterricht zu gestalten, um dieser Forderung gerecht zu werden?

Zur Umsetzung werden ausgewählte Aspekte der funktionalen kommunikativen Kommunikation (Hör-/Hörsehverstehen, Leseverstehen, Schreiben, Sprechen, Sprachmittlung) theoretisch betrachtet und praktisch an Beispielen umgesetzt.

Das Seminar findet – je nach Zielsprache der Teilnehmenden – auf Deutsch und/oder Französisch statt.

Bär, Prof. Dr. Marcus, Franke, Manuela (Hrsg.)(2016): *Spanisch-Didaktik*. Cornelsen.

Fäcke, Christiane (2010): *Fachdidaktik Französisch. Eine Einführung*. Tübingen.

Grünwald, Andreas (Hrsg.)(2018): *Fachdidaktik Spanisch*. Klett.

Krechel, Haus-Ludwig (Hrsg.)(2006): *Französisch Methodik. Handbuch für die Sekundarstufe I und II*. Berlin.

Leupold, Eynar (2010): *Französisch lehren und lernen. Das Grundlagenbuch*. Klett

Nieweler, Andreas (Hrsg.): *Fachdidaktik Französisch. Das Handbuch für Theorie und Praxis*. Stuttgart, 2017.

Sommerfeldt, Kathrin (Hrsg.)(2011): *Spanisch Methodik*. Cornelsen

Surkamp, Carola (Hrsg.)(2017): Lexikon Fremdsprachendidaktik. 2. Auflage. Metzler.

### 14535.0667 Themenseminar 2 SM 6 „Nachbereitung Praxissemester“ 2

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

N.EßER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar werden die Erfahrungen aus dem Praxissemester aufgegriffen und verschiedene Aspekte des Unterrichtens und des Schullebens vertieft behandelt. Aus den Praxiserfahrungen heraus ergeben sich neue Sichtweisen auf die Kriterien, die bei der Unterrichtsplanung berücksichtigt werden sollten. Vor diesem Hintergrund werden Themen wie Phasierung des Unterrichts, methodisch-didaktische Vorüberlegungen, Progression, Methodenvielfalt, Lehrer-Schüler-Aktion, Motivation, Differenzierung, u.a. eine praxisorientierte Betrachtung erfahren.

Das Seminar findet – themenabhängig - auf Deutsch und auf Französisch statt.  
Bovet, Gislinde/ Huwendiek, Volker (2006) (Hrsg.): Leitfaden Schulpraxis. Pädagogik und Psychologie für den Lehrberuf.

Fäcke, Christiane (2012): Fachdidaktik Französisch. Eine Einführung. Tübingen.

Krechel, Haus-Ludwig (2006) (Hrsg.): Französisch Methodik. Handbuch für die Sekundarstufe I und II. Berlin.

Nieweler, Andreas (2017) (Hrsg.): Fachdidaktik Französisch. Stuttgart.

Surkamp, Carola (2010) (Hrsg.): Metzler Lexikon Fremdsprachendidaktik. Stuttgart/ Weimar: Metzler

Thiele, Sylvia (2012): Didaktik der romanischen Sprachen: praxisorientierte Ansätze für den Französisch-, Italienisch- und Spanischunterricht. Berlin.

### 14535.0668 Themenseminar Französisch: Differenzierung und Inklusion im Französischunterricht

2 SWS; Seminar ; Sprache: Französisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

I.KUHL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Wir wollen uns den neuen Herausforderungen des Unterrichtens widmen und Wesentliches zu den neuen Themen von Inklusion, Heterogenität und Differenzierung theoretisch erarbeiten und exemplarisch anhand von Unterrichtsbeispielen diskutieren. In den ersten beiden Seminarsitzungen sollte jede(r) anwesend sein, da Grundsätzliches verhandelt wird und Ihre aktive Seminarbeteiligung/ CP eingeplant wird. Unterrichtssprache wird Französisch und Deutsch sein.

Bitte beachten Sie die Zugangsvoraussetzungen: Alle Basismodule in Literatur- und Sprachwissenschaft sowie in der Sprachpraxis müssen absolviert sein. Sinnvoll ist, die Einführungsveranstaltung Fachdidaktik im vergangenen Semester absolviert zu haben. Sinnvoll wäre ZUVOR das Grundlagenseminar A „Einführung in die Fachdidaktik Französisch“ gemacht zu haben, aber kein Ausschlusskriterium

Bartosch, Roman; Rohde, Andreas (Hrsg.) (2014): Im Dialog der Disziplinen: Englischdidaktik – Förderpädagogik – Inklusion. Trier: Wissenschaftlicher Verlag Trier.

Bongartz, Christiane M. ; Rohde, Andreas (Hrsg.) (2015): Inklusion im Englischunterricht. Frankfurt a. M.u.a.: Lang Verlag.

Burwitz-Melzer, E./ Königs, F./ Riemer, C./ Schmelter, L. (Hrsg.) 2017: Inklusion, Diversität und das Lehren und Lernen fremder Sprachen.

Tübingen: Narr Francke Attempto.

Burwitz-Melzer, Eva; Königs, Frank G.; Riemer, Claudia; Schmelter, Lars (Hrsg.)

(2017): Inklusion, Diversität und das Lehren und Lernen fremder Sprachen. Arbeitspapiere der 37. Frühjahrskonferenz zur Erforschung des Fremdsprachenunterrichts. Tübingen: Narr, Franke, Attempto Verlag.

Der fremdsprachliche Unterricht Französisch (2014) Heft 128.

Der fremdsprachliche Unterricht. Französisch (2017), Heft 149.

Dziak-Mahler, Myrle, Hennemann, Thomas, Jaster, Svenja, Leidig, Tatjana,

Springbob, Jan((2016): Fachdidaktik inklusiv II. Fach-Unterricht neu



gestalten –Theoretische Annäherungen und praktische Umsetzungen. Waxmann Verlag.

Frank Haß, Werner Kieweg (2012): I can make it. Englischunterricht für Schülerinnen und Schüler mit Lernschwierigkeiten. Klett, Stuttgart.

Französisch heute, 48/2017, Heft 3: Inklusion und Französischunterricht.

Michalak, Magdalena; Rybarczyk, Renata (Hrsg.) (2015): Wenn Schüler mit besonderen Bedürfnissen Fremdsprachen lernen. Weinheim, Basel: Beltz Juventa Verlag.

Roters, Bianca; Gerlach, David; Eßer, Susanne (Hrsg.) (2018): Inklusiver Englischunterricht: Impulse zur Unterrichtsentwicklung aus fachdidaktischer und sonderpädagogischer Perspektive. Münster, New York: Waxmann Verlag.

Schlaak, Claudia (2015): Inklusion im Fremdsprachenunterricht: Umsetzung und Gute-Praxis-Beispiele, Universitätsverlag, Postdam.

**14535.0671 Fachdidaktik Italienisch: Fachdidaktische Grundlagenübung (BA/AM 4)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, R.FARELLA  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14535.0673 Fachdidaktik Italienisch: Nachbereitung des Fachpraktikums / Nachbereitung Praxissemesters**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 17:45 - 19:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021, R.FARELLA  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14535.0675 Themenseminar: Sprachmittlung: eine kommunikative Aktivität**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 16:00 - 17:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, R.FARELLA  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sprachmittlung bietet den Schülerinnen und Schülern (SuS) nicht nur die Möglichkeit, Empathie zu entwickeln, sondern auch ihr soziokulturelles Orientierungswissen zu erweitern. Zudem lernen die SuS, kritische Distanz gegenüber dem Eigenen wie auch dem Fremden zu gewinnen, so dass fruchtbare Reflexionsprozesse in Gang gesetzt werden können.

Sprachmittlung bietet auch viele Sprechansätze über aktuelle Themen, die sich der Realität der SuS am meisten annähern.

Die Kernlehrpläne sehen vor, dass die Sprachmittlung auch im Abitur geprüft wird.

In Bezug auf die relevanten Themen der Sek I und II werden in den Veranstaltungen Texte, Videos, Filme, Kurzfilme gewählt, analysiert und erprobt und für den alltäglichen Italienischunterricht nutzbar gemacht.

Für die aktive Teilnahme ist vorgesehen, dass der Teilnehmer/ die Teilnehmerin einen selbstständigen Beitrag innerhalb einer Gruppenarbeit bezogen auf ein abiturrelevantes Thema erstellt und für den Einsatz im Unterricht didaktisch-methodisch bearbeitet. Das Ergebnis wird im Plenum vorgestellt.

**14535.0682 Grundlagenseminar Spanisch: Einführung in die Fachdidaktik Spanisch.**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, I.KUHL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar gibt einen Überblick über die wesentlichen Felder der Fachdidaktik Spanisch: Aspekte guten Unterrichts, Aufgabenorientierung, Methoden, Sozialformen, KLP, GeR, die kommunikativen, methodischen und interkulturellen Kompetenzen werden ebenso behandelt wie Grundsätzliches zu Wortschatz –

und Textarbeit, verschiedene Zugangsweisen der Grammatikvermittlung, und Grundlegendes zur Korrektur.

Bitte beachten Sie die Zugangsvoraussetzungen: Alle Basismodule in Literatur- und Sprachwissenschaft sowie in der Sprachpraxis müssen absolviert sein.

Literatur:

Bär, Marcus/ Franke, Manuela (Hrsg.) (2016): Spanisch Didaktik. Praxisbuch für die Sekundarstufe I und II. Berlin.

Bovet, Gislinde/ Huwendiek, Volker (Hrsg.) (2006): Leitfaden Schulpraxis. Pädagogik und Psychologie für den Lehrberuf. 4. komplett überarbeitete Auflage. Oder neuere Auflage.

Fäcke, Christiane (2011): Fachdidaktik Spanisch. Eine Einführung. Tübingen.

Frank Haß, Werner Kieweg (2012): I can make it. Englischunterricht für Schülerinnen und Schüler mit Lernschwierigkeiten. Klett, Stuttgart.

Französisch heute, 48/2017, Heft 3: Inklusion und Französischunterricht.

Grünewald, Andreas (Hrsg.) (2018) Tradition, Innovation, Praxis. Stuttgart.

Sommerfeldt, Kathrin (Hrsg.) (2012): Spanisch Methodik. Handbuch für die Sekundarstufe I und II. Berlin, 2. Aufl.

### **14535.0686 Fachdidaktik Spanisch: Nachbereitung Praxissemester**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

O.WEIB

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### **14535.0687 Fachdidaktik Spanisch: Nachbereitung Praxissemester**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

O.WEIB

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### **14535.0688 Themenseminar Spanisch: Differenzierung und Inklusion im Spanischunterricht**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

I.KUHL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Wir wollen uns den neuen Herausforderungen des Unterrichtens widmen und Wesentliches zu den neuen Themen von

Inklusion, Heterogenität und Differenzierung theoretisch erarbeiten und exemplarisch anhand von Unterrichtsbeispielen

diskutieren. In den ersten beiden Seminarsitzungen sollte jede(r) anwesend sein

sollte, da Grundsätzliches verhandelt wird und

Ihre aktive Seminarbeteiligung/ CP relevant geplant wird.

Bitte beachten Sie die Zugangsvoraussetzungen: Alle Basismodule in Literatur- und Sprachwissenschaft sowie in der Sprachpraxis müssen

absolviert sein. Sinnvoll ist, die Einführungsveranstaltung Fachdidaktik im

vergangenen Semester absolviert zu haben. Sinnvoll wäre ZUVOR das

Grundlagenseminar A „Einführung in die Fachdidaktik Französisch“ gemacht zu haben, aber kein Ausschlusskriterium

Barros-Sehringer, Lisi: Si, se puede. ELE para alumnos con necesidades especiales.

In: Hispanorama, 2014/ 145: 40-44.

Bartosch, Roman; Rohde, Andreas (Hrsg.) (2014): Im Dialog der Disziplinen:

Englischdidaktik – Förderpädagogik – Inklusion. Trier:

Wissenschaftlicher Verlag Trier.

Bongartz, Christiane M. ; Rohde, Andreas (Hrsg.) (2015): Inklusion im

Englischunterricht. Frankfurt a. M.u.a.: Lang Verlag.

Burwitz-Melzer, E./ Königs, F./ Riemer, C./ Schmelter, L. (Hrsg.) 2017: Inklusion,

Diversität und das Lehren und Lernen fremder Sprachen.

Tübingen: Narr Francke Attempto..

Dziak-Mahler, Myrle, Hennemann, Thomas, Jaster, Svenja, Leidig, Tatjana, Springbob, Jan: Fachdidaktik inklusiv II. Fach-Unterricht neu gestalten –Theoretische Annäherungen und praktische Umsetzungen. Waxmann Verlag, 2019  
 Frank Haß, Werner Kieweg (2012): I can make it. Englischunterricht für Schülerinnen und Schüler mit Lernschwierigkeiten. Klett, Stuttgart.  
 Inklusions-Material Spanisch. Klasse 55-10. Kathleen Plötner, Claudia Schlaak. Cornelsen Verlag, Berlin 2017.  
 Michalak, Magdalena; Rybarczyk, Renata (Hrsg.) (2015): Wenn Schüler mit besonderen Bedürfnissen Fremdsprachen lernen. Weinheim, Basel: Beltz Juventa Verlag.  
 Roters, Bianca; Gerlach, David; Eßer, Susanne (Hrsg.) (2018): Inklusiver Englischunterricht: Impulse zur Unterrichtsentwicklung aus fachdidaktischer und sonderpädagogischer Perspektive. Münster, New York: Waxmann Verlag.  
 Schlaak, Claudia (2015): Inklusion im Fremdsprachenunterricht: Umsetzung und Gute-Praxis-Beispiele. Postdam, Universitätsverlag.  
 Schlaak, Claudia (2016): Bildungspolitik versus realer Unterricht: Wie wirkt Inklusion auf den Spanischunterricht? In: Hispanorama 2016/151: 84-88.

**14535.0701 Einführung in das Altfranzösische**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.BECKER

Der Kurs führt in lautliche Besonderheiten und Entwicklungen sowie in morphologische und syntaktische Strukturen des Altfranzösischen ein. Anhand von exemplarischen Textbeispielen sollen linguistische Merkmale und Besonderheiten des Altfranzösischen in ihren Vorkommenskontexten näher betrachtet werden.

**14535.0703 Einführung in das Altspanische**

2 SWS; Übung ; Sprache: Spanisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.CARO REINA

Diese Übung behandelt lautliche und morpho-syntaktische Phänomene des Altspanischen sowie ihre Genese und Entwicklung. Zugleich werden die Teilnehmer in die Lektüre und Übersetzung älterer Texte eingeführt. Die Veranstaltung findet zumindest teilweise auf Spanisch statt.

**14535.0705 Einführung in das Altitalienische**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.MICHEL

**14535.0710 Lektüre französischer Texte bis 1600**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.RÖNTGEN

In diesem Seminar werden wir Auszüge aus bedeutenden Werken der alt- und mittelfranzösischen Epoche lesen, sprachwissenschaftlich analysieren sowie literarhistorisch einordnen und interpretieren.

Die Texte werden zu Semesterbeginn zur Verfügung gestellt. Eine erfolgreiche Teilnahme setzt eine regelmäßige und intensive Vorbereitung der Texte und die Übernahme eines Kurzreferates voraus.

**14535.0712 Lektüre iberoromanischer Texte bis ca. 1600/Alfonso el Sabio**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, H.BORK  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar werden wir Auszüge aus bedeutenden Werken der alt- und mittelspanischen Epoche lesen, sprachwissenschaftlich analysieren sowie literar-historisch einordnen und interpretieren. Die Texte werden zu Semesterbeginn zur Verfügung gestellt.

**14535.0714 Lektüre italienischer Texte vor 1600**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, T.EISERMANN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Übung besteht in der gemeinsamen Lektüre von Auszügen aus altitalienischen Werken sowie der Verortung ihrer Autorinnen und Autoren im kulturgeschichtlichen Kontext.

**14535.0756 Sprachkurs A Italienisch**  
4 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, T.STILLO  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14535.0758 Sprachkurs B Italienisch**  
4 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, T.STILLO  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14535.0772 Sprachkurs A Spanisch**  
4 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, V.CRAUSAZ-PRINZ  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14535.0787 Sprachkurs A Portugiesisch**

4 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.MOREIRA DA SILVA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

JR

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Sprachkurs A (brasilianisches Portugiesisch) wird kein Lehrwerk benutzt. Ein Reader zum Kurs steht auf der Plattform ILIAS zur Verfügung.

Bitte bringen Sie diesen bereits zur ersten Sitzung mit.

Für das Selbststudium besonders zu empfehlen sind folgende Werke:

- COIMBRA, Olga & COIMBRA, Isabel. Gramática Ativa 1 - 2.<sup>a</sup> Edição - Versão Brasileira (Livro segundo o novo Acordo Ortográfico), Lisboa/Porto/Coimbra: Lidel, 2012, ISBN: 978-972-757-931-0

- MAIA-BERNDT, Lígia. Brasilianisch: Wortschatz einfach praktisch. Die wichtigsten Wörter und Wendungen, Ismaning, Hueber, 2012, ISBN: 978-3-19-609614-9

Die Inhalte des kurses sind:

Wortschatz/Landeskunde:

- (1) Portugiesisch weltweit;
- (2) Sich selber und andere vorstellen: Name, Wohnort, Familienstand, Beruf, Sprachen;
- (3) Länder und Staatsangehörigkeiten;
- (4) Familienverhältnisse, Zahlen;
- (5) Begrüßung und Verabschiedung;
- (6) Wochentage, Monate, Jahreszeiten;
- (7) die Stadt – Straßen, Gebäude, Infrastruktur;
- (8) Struktur des Hauses;
- (9) körperliche und seelische Zustände bzw. Eigenschaften, Farben;
- (10) Zeit und Wetter;
- (11) Regelmäßige vs. gerade stattfindende Handlungen;
- (12) Essen und Trinken, Mahlzeiten;

Grammatik:

- (1) bestimmter und unbestimmter Artikel;
- (2) Satzstruktur im Portugiesischen;
- (3) Personalpronomina: Form und Stellung;
- (4) Zusammensetzung von Präpositionen (de, em, por) und Artikeln;
- (5) Ser und estar;
- (6) regelmäßige Verben der 1. Konjugation (Präsens Indikativ);
- (7) Fragen mit und ohne Fragewörter;
- (8) Verneinung;
- (9) Plural der Substantive und Adjektive;
- (10) Weibliche Form der Substantive und Adjektive ;
- (11) Das Verb ter und die Possessiva;
- (12) Demonstrativa;
- (13) Präpositionen (Ortsangabe);
- (14) Regelmäßige und unregelmäßige Verben der 2. Und 3. Konjugationen (Präsens Indikativ);
- (15) die Verlaufsform;
- (16) Modalverben "querer, poder, saber, conseguir, dever, ter de, gostar de" (Präsens Indikativ);
- (17) zusammengesetztes Futur;
- (18) Steigerung der Adjektive;
- (19) Pretérito Perfeito Simples – Vergangenheit;
- (20) Pretérito Imperfeito de cortesia – Höflichkeits-Imperfeito.

Phonetik:

## Ausspracheübungen (brasilianisches Portugiesisch)

**14535.0789 Sprachkurs B Portugiesisch**

4 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.DE MEDEIROS  
SILVA**14535.0803 Grammatikkurs Französisch**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:00 - 11:30 , 06.07.2021,

in Hörsaal H111 , 211 IBW

C.EICHINGER

**14535.0804 Grammatikkurs Französisch**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 12:00 - 13:30 , 06.07.2021,

in Hörsaal H111 , 211 IBW

C.EICHINGER

**14535.0812 Mündliche und schriftliche Sprachkompetenz Französisch**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.BELLEC

**14535.0813 Mündliche und schriftliche Sprachkompetenz Französisch**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.07.2021,

in Hörsaal H111 , 211 IBW

C.EICHINGER

**14535.0814 Mündliche und schriftliche Sprachkompetenz Französisch**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.BELLEC

**14535.0820 Textproduktion Französisch**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

C.CROZE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 12:00 - 13:30 , 09.07.2021,  
in Hörsaal A2 , 105 Hörsaalgebäude

**14535.0821 Textproduktion Französisch**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, A.CHAMPEAUX  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14535.0822 Textproduktion Französisch**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, A.CHAMPEAUX  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14535.0824 Textproduktion Französisch**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, C.CROZE  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14535.0831 Sprachmittlung A ins Französische**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, C.CROZE  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14535.0833 Sprachmittlung A ins Französische**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, C.CROZE  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 12:00 - 13:30 , 15.07.2021,  
in Hörsaal A2 , 105 Hörsaalgebäude

**14535.0834 Sprachmittlung A ins Französische**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, M.BELLEC  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14535.0836 Sprachmittlung A ins Französische**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, A.CHAMPEAUX  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- 14535.0838 Sprachmittlung B ins Französische**  
2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, M.BELLEC  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14535.0839 Sprachmittlung B ins Französische**  
2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, C.EICHINGER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14535.0840 Sprachmittlung B ins Französische**  
2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, C.EICHINGER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14535.0847 Kommunikations- und Argumentationstechniken Französisch**  
2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, M.BELLEC  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14535.0848 Kommunikations- und Argumentationstechniken Französisch**  
2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, A.CHAMPEAUX  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14535.0850 Kommunikations- und Argumentationstechniken Französisch**  
2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, M.BELLEC  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14535.0858 Sprachmittlung aus dem Französischen**  
2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, K.RÖNTGEN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14535.0859 Sprachmittlung aus dem Französischen**  
2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, A.RÜTH  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum



- 14535.0866 Kommunikative Kompetenzen Französisch**  
2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, M.BELLEC  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14535.0867 Kommunikative Kompetenzen Französisch**  
2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, M.BELLEC  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14535.0880 Sprachmittlung C ins Französische**  
2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, C.EICHINGER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14535.0881 Sprachmittlung C ins Französische**  
2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, C.EICHINGER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14535.0901 Grammatikkurs Italienisch**  
2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, T.STILLO  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14535.0906 Mündliche und schriftliche Sprachkompetenz Italienisch**  
2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, T.STILLO  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14535.0911 Textproduktion Italienisch**  
2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, S.ACCIAIOLI  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14535.0915 Sprachmittlung A ins Italienische**  
2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, S.ACCIAIOLI  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- 14535.0921 Sprachmittlung B ins Italienische**  
 2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, S.ACCIAIOLI  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14535.0925 Kommunikations- und Argumentationstechniken Italienisch**  
 2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, T.STILLO  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14535.0930 Sprachmittlung aus dem Italienischen**  
 2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, T.EISERMANN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14535.0939 Sprachmittlung C ins Italienische**  
 2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, S.ACCIAIOLI  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14535.0943 Kommunikative Kompetenzen Italienisch**  
 2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, S.ACCIAIOLI  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14535.0951 Grammatikkurs Spanisch**  
 2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, V.CRAUSAZ-PRINZ  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 10:00 - 11:30 , 13.07.2021,  
 in Hörsaal B , 105 Hörsaalgebäude
- Los temas de gramática a profundizar y/o tratar seran los siguientes: tiempos del pasado, relación modo indicativo y subjuntivo, estilo indirecto, frases causales y finales, frases temporales, frases condicionales, frases concesivas. Escritura de textos narrativos de complejidad correspondiente a nivel B1.
- LA PRIMERA CLASE LOS ESTUDIANTES DEBEN TRAER EL LIBRO DEL CURSO:  
 GRAMATICA BASICA DEL ESTUDIANTE DE ESPANOL (A1-B1, en version alemana o española, Editorial KLETT DIFUSION)
- 14535.0952 Grammatikkurs Spanisch**  
 2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, M.FÖRDERER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 10:00 - 11:30 , 15.07.2021,

in Hörsaal A2 , 105 Hörsaalgebäude

**14535.0954 Grammatikkurs Spanisch**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

V.CRAUSAZ-PRINZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 10:00 - 11:30 , 05.07.2021,

in Großer Hörsaal XXX , 136 Gyrhofstr. 15 "Alte Botanik"

¡Bienvenidos al Curso de gramática / Curso superior de español!

Para poder asistir al curso es necesario tener un buen nivel B1. En los primeros días del semestre realizaremos un test de diagnóstico para que cada uno pueda ver si está al nivel adecuado para poder hacer el curso con éxito.

Se recomienda repasar antes de empezar TODAS LAS FORMAS VERBALES de indicativo y subjuntivo, regulares e irregulares. En el curso trabajaremos los usos, pero no las formas verbales, que se considerarán ya aprendidas.

El material obligatorio del curso (no solo para este curso, sino también para todo el Basis Modul I) es el siguiente:

• Rosario A. Raya, et. Al. Alejandro Castañeda Castro, Pablo Martínez Gila.  
Gramática básica del estudiante de español. Deutsche (ISBN-13: 978-3125355156)  
oder Spanische Ausgabe (ISBN-13: 978-8484437260). Klett/Difusion, 2012.

**14535.0968 Mündliche und schriftliche Sprachkompetenz Spanisch**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

V.CRAUSAZ-PRINZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.07.2021,

in Hörsaal H111 , 211 IBW

**14535.0969 Mündliche und schriftliche Sprachkompetenz Spanisch**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Spanisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.TORRES DE  
SCHMITZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14535.0970 Mündliche und schriftliche Sprachkompetenz Spanisch**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

M.FÖRDERER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.07.2021,

in Großer Hörsaal XXX , 136 Gyrhofstr. 15 "Alte Botanik"

**14535.0979 Textproduktion Spanisch**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

M.TORRES DE  
SCHMITZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- 14535.0980 Textproduktion Spanisch**  
2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, A.HERRERA-  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum FUENTES  
Di. 10:00 - 11:30 , 13.07.2021,  
in Hörsaal A2 , 105 Hörsaalgebäude
- 14535.0981 Textproduktion Spanisch**  
2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, V.CRAUSAZ-PRINZ  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 12:00 - 13:30 , 05.07.2021,  
in Hörsaal H111 , 211 IBW
- 14535.0993 Sprachmittlung A ins Spanische**  
2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, A.HERRERA-  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum FUENTES  
Mo. 16:00 - 17:30 , 12.07.2021,  
in Großer Hörsaal XXX , 136 Gyrhofstr. 15 "Alte Botanik"
- 14535.0994 Sprachmittlung A ins Spanische**  
2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Spanisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, M.TORRES DE  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum SCHMITZ
- 14535.0995 Sprachmittlung A ins Spanische**  
2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, A.HERRERA-  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum FUENTES  
Di. 08:00 - 09:30 , 13.07.2021,  
in Hörsaal H111 , 211 IBW
- 14535.1007 Sprachmittlung B ins Spanische**  
2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Spanisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, M.TORRES DE  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum SCHMITZ
- 14535.1008 Sprachmittlung B ins Spanische**  
2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, A.HERRERA-  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum FUENTES

- 14535.1009 Sprachmittlung B ins Spanische**  
2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Spanisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, M.TORRES DE  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum SCHMITZ
- 14535.1021 Kommunikations- und Argumentationstechniken Spanisch**  
2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, M.FÖRDERER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14535.1022 Kommunikations- und Argumentationstechniken Spanisch**  
2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, A.HERRERA-  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum FUENTES
- 14535.1023 Kommunikations- und Argumentationstechniken Spanisch**  
2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, A.HERRERA-  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum FUENTES
- 14535.1035 Sprachmittlung aus dem Spanischen**  
2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, S.OEHRLEIN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14535.1036 Sprachmittlung aus dem Spanischen**  
2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, S.OEHRLEIN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14535.1037 Sprachmittlung aus dem Spanischen**  
2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, H.TERPE  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14535.1071 Sprachmittlung C ins Spanische**  
2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, A.HERRERA-  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum FUENTES

- 14535.1072 Sprachmittlung C ins Spanische**  
 2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, A.HERRERA-  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum FUENTES
- 14535.1073 Curso de interpretación bilateral español-alemán/Konsekutives  
 Gesprächsdolmetschen Spanisch**  
 2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, M.FÖRDERER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Recuerdo que es un curso de Master y que como requisito indispensable es necesario tener el nivel C1 de alemán y C1 de español.
- 14535.1074 Wirtschaftsspanisch**  
 2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, H.MALFITANI  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum LUDWIG
- 14535.1094 Kommunikative Kompetenzen Spanisch / Técnicas de comunicación oral**  
 2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, M.FÖRDERER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14535.1141 Grammatikkurs Portugiesisch**  
 2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, B.DE MEDEIROS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum SILVA  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 12.07.2021,  
 in Hörsaal H111 , 211 IBW
- 14535.1147 Mündliche und schriftliche Sprachkompetenz Portugiesisch**  
 2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, A.MOREIRA DA SILVA  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum JR  
 Do. 14:00 - 15:30 , 15.07.2021,  
 in Großer Hörsaal XXX , 136 Gyrhofstr. 15 "Alte Botanik"
- 14535.1154 Textproduktion Portugiesisch**  
 2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, A.MOREIRA DA SILVA  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum JR

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.07.2021,  
in Hörsaal H111 , 211 IBW

**14535.1160 Sprachmittlung A ins Portugiesische**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.DE MEDEIROS  
SILVA

**14535.1167 Sprachmittlung B ins Portugiesische**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.MOREIRA DA SILVA  
JR

**14535.1170 Kommunikations- und Argumentationstechniken Portugiesisch**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.DE MEDEIROS  
SILVA

**14535.1173 Sprachmittlung aus dem Portugiesischen**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.SCHOLZ

**14535.1182 Kommunikative Kompetenzen Portugiesisch**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.DE MEDEIROS  
SILVA

**14535.1190 Wirtschaftsportugiesisch**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.MOREIRA DA SILVA  
JR

Der Kurs bietet einen Überblick über bestimmte Aspekte der wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklung Brasiliens von der Kolonialzeit bis in die Gegenwart. Dabei werden die 5 großen Regionen des Landes gesondert berücksichtigt.

Ein weiterer Schwerpunkt des Kurses ist eine Einführung in den wirtschaftlichen, politischen und juristischen Wortschatz im Portugiesischen. Anhand der zu behandelnden Texte werden die relevanten Fachbegriffe identifiziert, auf Portugiesisch definiert und ins Deutsche übersetzt.

Ferner bildet die Textproduktion im beruflichen Kontext (Portugiesisch für den Beruf) der dritte Schwerpunkt des Kurses. Eine simulierte Geschäftsbeziehung soll den Kursteilnehmern Anlass dafür bieten, die Korrespondenz mit Geschäftspartnern auf Portugiesisch als Hausaufgaben zu üben. Dabei werden die wichtigsten Strategien zur Beherrschung dieser Textsorte in dieser Sprache vermittelt.

Das Lesematerial zum Kurs besteht aus Auszügen der Basisliteratur (s. Literaturliste), akademischen Essays und aktuellen Nachrichten zur Wirtschaft und zur Gesellschaft Brasiliens.

**14535.1195 Portugués através de la música**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Spanisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

A.MOREIRA DA SILVA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

JR

In dieser Lehrveranstaltung sollen Grundkenntnisse der portugiesischen Sprache vermittelt werden. Anhand brasilianischer Liedertexte werden Grundlagen der portugiesischen Morphologie (Verb, Nomen, Adjektiv, Flexion) und Syntax (Satzbau) sowie der brasilianischen Phonetik behandelt.

Im Kurs sollen die wichtigsten in Brasilien vertretenen Musikrichtungen vorgestellt werden. Anhand der Liedertexte soll ebenfalls der historische und soziopolitische Kontext, in denen die Lieder geschrieben wurden, erläutert werden. Ebenfalls sollen die Autoren in Hinblick auf ihre Biografien und eventuell literarische Einflüsse vorgestellt werden.

Abhaltungssprache ist Spanisch. Nach Bedarf können Inhalte auch auf Deutsch erläutert werden. Fragen können auf Deutsch, Spanisch oder Portugiesisch gestellt werden.

**14535.1200 Tutorium zur Einführungsvorlesung Romanische Sprachwissenschaft**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.GARCIA GARCIA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14535.1250 Tutorium zur Einführungsvorlesung Romanische Literaturwissenschaft**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.HAUSMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 16:00 - 17:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14535.1300 Selbstständige Studien**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.GARCIA GARCIA

**14535.1301 Selbstständige Studien Französisch**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.GARCIA GARCIA



- 14535.1302 Selbstständige Studien Französisch**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
M.GARCIA GARCIA
- 14535.1303 Selbstständige Studien Spanisch**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
M.GARCIA GARCIA
- 14535.1304 Selbstständige Studien Spanisch**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
M.GARCIA GARCIA
- 14535.1305 Selbstständige Studien Italienisch**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
M.GARCIA GARCIA
- 14535.1306 Selbstständige Studien Italienisch**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
M.GARCIA GARCIA
- 14535.1307 Selbstständige Studien Portugiesisch**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
M.GARCIA GARCIA
- 14535.1308 Selbstständige Studien Portugiesisch**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
M.GARCIA GARCIA

## FÄCHERGRUPPE 6: GESCHICHTE

### 14595.0001 Einführungsvorlesung Alte Geschichte (EVL)

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

W.AMELING

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung richtet sich an Studienanfänger und soll einen Überblick über Ereignisse und wesentliche Strukturen der griechischen und römischen Gesellschaft vermitteln.

Wir empfehlen Ihnen dringend den Besuch der Tutorien! Die Termine der Tutorien finden sie unter der Veranstaltungsnummer 14595.6001.

Eine Nachmeldung zu dieser Veranstaltung ist nur bis zum Ende der zweiten Veranstaltungswoche möglich.

### 14595.0002 Rom im Wandel. Beharrungsvermögen und Innovationskraft der römischen Politik

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

P.MITTAG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

VORLÄUFIGES THEMA!!!

### 14595.0003 Die griechische Polis

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.KLINGENBERG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die griechische Polis war die zentrale staatliche Organisationsform im antike Griechenland, deren besondere Bedeutung schon darin zu erkennen ist, dass sich unser Begriff der "Politik" direkt von "Polis" ableitet. Und die Politik, die Beteiligung der Bürger am staatlichen Geschehen, überhaupt die Entwicklung einer Staatlichkeit mit festen Institutionen und ein Nachdenken über Sinn und Zweck des Staates sind Entwicklungen, deren Bedeutungen unmittelbar und mittelbar weit über die Antike hinaus bis in die Gegenwart reichen.

In der Vorlesung werden wir die Entstehung und Genese der Polis in der Frühzeit, dann ihre weitere Entwicklung in Hellenismus, Kaiserzeit und Spätantike betrachten, um schließlich mit dem weitgehenden Zusammenbruch städtischen Lebens einen Ausblick ins byzantinische Mittelalter zu wagen.

### 14595.0101 Einführungsvorlesung Mittelalterliche Geschichte (EVL)

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

E.DOUBLIER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Einführungsvorlesung Mittelalterliche Geschichte vermittelt einen Überblick über wichtige Strukturen, Ereignisse, Entwicklungen und Begriffe der europäischen Geschichte von ca. 500 bis 1500 n. Chr. Abgeschlossen wird sie durch einen zweistündigen Test zum Nachweis der aktiven Teilnahme.

Ein elektronischer Semesterreader mit Quellenauszügen und Zusammenfassungen wird via ILIAS zur Verfügung gestellt.

Zur Rekapitulation und Vertiefung kann freiwillig ein Tutorium zur Vorlesung belegt werden (vgl. VV-Nr. 14595.6101).

### 14595.0102 Die späten Staufer

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.BLATTMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung nimmt die Zeit der späten Staufer in den Blick: Kaiser Heinrich VI. (1190-1197), die Protagonisten des deutschen Thronstreites sowie Kaiser Friedrich II. und seine Nachfahren bis zur Hinrichtung Konradins 1268. Es wird darum gehen, die Leitlinien der Politik und zentrale Strukturen des Reiches in dieser Epoche, aber auch Aspekte des wirtschaftlichen, kulturellen, sozialen und religiösen Lebens kennenzulernen.

### 14595.0103 Köln in der Geschichtsschreibung des hohen und späten Mittelalters

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

C.MEYER-

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

SCHLENKRICH

Im Hoch- und Spätmittelalter war Köln nicht nur die bevölkerungsreichste, sondern auch eine der reichsten Städte im deutschen Sprachraum. Politisch sollte es seinen selbstbewussten Bürgern vom 11. zum 15. Jahrhundert gelingen, sich als Gemeinde zu formieren, peu à peu die bischöfliche Stadtherrschaft abzustreifen und 1475 sogar in die Riege der Reichsstädte aufzusteigen. In der modernen Stadtgeschichtsschreibung werden diese Jahrhunderte daher als Glanzperiode Kölns gezeichnet. Die Prägnanz dieser ‚goldenen Zeit‘ liegt aber nicht nur in den realen Erfolgen begründet. Sie hat auch damit zu tun, dass Geschichte und Gegenwart Kölns in dieser Zeit von Chronisten und Dichtern selbst zum Gegenstand gemacht wurden. Ziel der Vorlesung ist, diesen Prozess der Herausbildung einer städtischen Identität Kölns an zentralen Themen und Werken nachzuvollziehen.

### 14595.0201 Einführungsvorlesung Neuere Geschichte (EVL)

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

F.KLOSE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In dieser Einführungsvorlesung geht es um zentrale, die gesamte Neuere und Neueste Geschichte prägende und strukturierende Prozesse und Umbrüche, von denen ausgehend wichtige Probleme und Begriffe des Faches erörtert werden. Das Ziel der Veranstaltung besteht weniger in der Vermittlung von Faktenwissen, als in der Sensibilisierung für geschichtswissenschaftliche Zusammenhänge und Fragestellungen. Diese werden an Beispielen aus der deutschen, europäischen und außereuropäischen Geschichte aufgezeigt.

Während Methodenkompetenzen für das Studium der Neueren Geschichte in den Einführungsseminaren erworben und eingeübt werden, erörtert die Einführungsvorlesung grundlegende Themen der Neueren Geschichte wie z. B.: Reformation und Konfessionalisierung, Aufklärung, Revolutionen, moderne Kriege, Nationsbildung, Kolonialisierung, Industrialisierung, die Diktaturen und die Wohlfahrtsstaaten des 20. Jahrhunderts.

Am Ende der Vorlesung findet ein Test statt, dessen Bestehen für die Verbuchung der Teilnahme Voraussetzung ist.

Die Einführungsvorlesung richtet sich an Studierende, die sich im 1. bis 4. Fachsemester der Bachelorstudiengänge oder der Bachelor-Lehramtsstudiengänge Gymnasien/Gesamtschulen oder Haupt-/Real-/Sekundar-/Gesamtschule im Fach Geschichte finden. Für sie ist der Besuch der Einführungsvorlesungen zu den drei Großepochen der Geschichte (Alte, Mittelalterliche, Neuere und Neueste Geschichte) obligatorisch.

Studierende, im Lernbereich Natur- und Gesellschaftswissenschaft der Bachelorstudiengänge Primarstufe und Sonderpädagogik, nehmen ebenfalls an der Vorlesung teil, müssen aber, wegen der geringeren Kreditierung, den Test nicht absolvieren.

Wir empfehlen Ihnen dringend den Besuch der Tutorien! Die Termine der Tutorien finden sie unter der Veranstaltungsnummer 14595.6201.

Eine Nachmeldung zu dieser Veranstaltung ist nur bis zum Ende der zweiten Veranstaltungswoche möglich.

### **14595.0202 Geschichte der Migration vom späten 18. Jh. bis zum 20. Jh.**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

U.LINDNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung beschäftigt sich mit verschiedenen Wanderungsbewegungen und Formen der Migration (Arbeitsmigration, Zwangsmigration etc) vom 18. bis ins 20. Jahrhundert. Sie beginnt mit traditionellen Wanderungssystemen seit der Frühen Neuzeit, geht dann über die Gesindewanderung im 19. Jahrhundert, die europäischen Migration in die Amerikas zu den Migrationen im Gefolge der Industrialisierung (auch transnationale Migrationen). Für das 20. Jahrhundert stehen die Zwangsmigrationen nach den Weltkriegen, Formen des Exils und die Arbeitswanderung nach 1945 im Mittelpunkt. Die Vorlesung widmet sich grundsätzlich europäischen Phänomenen der Wanderung, hat aber in einigen Sitzungen auch globale Bezüge.

### **14595.0203 Deutsche Geschichte nach 1945, Tl. II: Vom Mauerbau bis zur staatlichen Vereinigung 1990**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

R.JESSEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ziel der Vorlesung ist es, einen Überblick über die Geschichte beider deutscher Staaten nach 1961 zu verschaffen. Dabei werden die gravierenden Unterschiede der Parallelgeschichte beider Staaten ebenso in den Blick geraten wie ihre wechselseitige Verflechtung und Beeinflussung. Nach der Konstituierung von Demokratie und Diktatur in den vierziger und fünfziger Jahren entwickelten sich die beiden deutschen Nachkriegsgesellschaften in den folgenden Jahrzehnten immer weiter auseinander. Die Bundesrepublik erlebte einen Schub tiefgehenden kulturellen und sozialen Wandels auf dem Weg in die „Postmoderne“. Zugleich endete in der sozialliberalen Ära das Konzept des sozialdemokratischen Wohlfahrtsstaates an den immer deutlicher werdenden „Grenzen des Wachstums“. Nachdem das SED-Regime am 13. August 1961 den Bestand der DDR gewaltsam gesichert hatte, begann auch hier eine kurze Phase vorsichtiger Flexibilisierung, die bald in einer erneuten Straffung diktatorischer Kontrolle endete. In der frühen Honecker-Zeit fanden dann jene sozial- und wirtschaftspolitischen Weichenstellungen statt, die den definitiven wirtschaftlichen Niedergang der DDR einleiteten und den Zusammenbruch der Diktatur vorbereiteten.

### **14595.0204 Geschichte denken, Geschichte schreiben. Zugänge zu Theorien, Methoden und Philosophien der Geschichte von der Antike bis in die Gegenwart**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

H.KNOCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Wie entwickelten sich das Denken und Schreiben von Geschichte seit der Antike? Welche Ansätze, Methoden und Theorien prägen bis heute den Umgang damit, was Geschichte ist, wie sie sich erforschen und darstellen lässt? In dieser einführenden

Vorlesung, die zugleich als Ringvorlesung und im Studium Integrale angeboten wird, eröffnen Vertreter\_innen der verschiedenen historischen Epochen und Regionen, die am Historischen Institut vertreten sind, grundlegende Einblicke in die Geschichte des Geschichtsdenkens und der Geschichtsschreibung.

### **14595.0205 Artes Ringvorlesung Tod und Sterben**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

U.PLANERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Tod ist die einzige Gewissheit des Lebens. Das Bewusstsein von der eigenen Sterblichkeit ist eine Grundbedingung des Menschseins und hat über Jahrhunderte Religionen und Philosophen zu Deutungsversuchen herausgefordert. Die Möglichkeit der menschengemachten Auslöschung vor Augen, widmet sich die Ringvorlesung den verschiedenen Formen, mit der eigenen Zeitlichkeit umzugehen: Von der ars moriendi des Mittelalters zur Unerträglichkeit des Holocaust, von der Lust am Horror zum unendlichen Ende in den fiktionalen Welten des Computerspiels, vom Atomtod in Japan zum Massensterben im Anthropozän. Die Ringvorlesung lädt zu einem interdisziplinären Austausch ein und stellt dazu Forschungsergebnisse und -zugänge aus den Literatur- und Kulturwissenschaften, der Geschichte, der Philosophie, der Kunst-, Musik- und Medienwissenschaften sowie der Theologie vor.

### **14595.0206 Reich und Kirche in der Neuzeit: Geschichte der Reichskirche vom Wiener Konkordat (1448) bis zur Säkularisation (1803)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

H.KLUETING

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die katholische deutsche Reichskirche - mit dem Erzbischof von Mainz als Erzkanzler des Reiches, den Erzbischöfen von Köln, Mainz und Trier als Kurfürsten (Königs- bzw. Kaiserwähler), den Fürstbischöfen als Landesherren der Hochstifte oder geistlichen Territorien, den vom Adel beherrschten Domkapiteln und den zahlreichen Reichsabteien - war ein tragendes Verfassungselement des Heiligen Römischen Reiches deutscher Nation bis zu ihrem Ende in der Säkularisation von 1803. Gegenstand der Vorlesung sind die Geschichte des Alten Reiches und der Reichsverfassung sowie die Geschichte der katholischen deutschen Reichskirche in ihrer Bedeutung für Reich und Reichsverfassung vom Wiener Konkordat von 1448, das bis an das Ende des Alten Reiches in Kraft und von grundlegender Bedeutung blieb, bis zum Reichsdeputationshauptschluss von 1803 mit der durch ihn reichsrechtlich legitimierten Säkularisation, die das Ende der Reichskirche brachte, bevor das Reich drei Jahre später, 1806, unterging. Dabei geht es sowohl um politik- und verfassungsgeschichtliche als auch um sozial- und kulturgeschichtliche Fragen.

### **14595.0301 Theorie und Didaktik der Geschichte (EVL)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

W.HASBERG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung bietet im Überblick die Grundlagen der Didaktik der Geschichte als Wissenschaftsdisziplin. Ihren Ausgang nimmt sie bei der für das historische Lernen grundlegenden Problematik der historischen Erkenntnis, um im weiteren Verlauf in die zentralen Felder geschichtsdidaktischer Forschung einzuführen. Dabei werden zugleich die Forschungsmethoden als auch die grundlegenden Begrifflichkeiten der Didaktik der Geschichte erläutert, so dass am Ende der Vorlesung die Umriss einer Didaktik der Geschichte als Wissenschaftsdisziplin deutlich werden.

**14595.0302 Europa. Von der Geschichte einer Idee**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

J.ELVERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In dieser Vorlesung wird es darum gehen, die Wurzeln des europäischen Denkens in der Antike freizulegen, um dann die weitere Entwicklung des Europagedankens bis in unsere Zeit zu verfolgen.

**14595.0401 Introduction to North American History**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

S.HACKENESCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Introductory lecture consisting of a lecture series and a tutorial which is mandatory for students in North American Studies wishing to complete their master module. The lecture will address an overview of North American history, focusing on social and cultural history. Excerpts from texts and single images will be interpreted during the lecture. In the tutorial, students will discuss primary sources and scholarly texts with a specific question in mind, stressing a deeper understanding of major historical developments in North American history.

**14595.0402 Introduction to Postcolonial Studies**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

S.HACKENESCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Introductory lecture consisting of a lecture series and a tutorial which is compulsory for students in Northern American Studies wishing to complete their master module. The lecture will address questions of research and writing, but most importantly the sources of colonial knowledge in Europe and the United States since the Enlightenment. In class, we will read short excerpts together.

**14595.0403 Empire State of Mind: Cities in American History**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.ORTLEPP

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This lecture will frame US History as Urban History. It will explore different cities in regions across the country; traditions of urban planning and urban development; urban spaces and practices of boundary making. It will also explore the role of different actors in shaping urban environments, like architects, urban planners, and residents. It will pay particular attention to race, class, and gender as categories of historical analysis.

**14595.0501 Einführung in die Geschichte Lateinamerikas II (19. und 20. Jhd.) (EVL)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

H.MEDING

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Einführungsvorlesung will die Geschichte Lateinamerikas periodisieren und in ihren grundlegenden Aspekten von der Unabhängigkeit bis zum Ende des Kalten Krieges darstellen. Dabei sollen sowohl politische und ökonomische Prozesse

als auch sozio-kulturelle Entwicklungen und ihre Interpretation durch die aktuelle Geschichtsschreibung skizziert werden.

### **14595.0502 Geschichte Mexikos von der Unabhängigkeit bis heute**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

S.HENSEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung wird von Frau Prof. Dr. Silke Hensel gehalten.

Mexiko gehört wegen seiner geographischen und demographischen Größe sowie der Wirtschaftskraft zu den wichtigsten Ländern Lateinamerikas. Hervorgegangen aus dem Vizekönigreich Neu-Spanien fand zu Beginn des 19. Jahrhunderts mit der Unabhängigkeit die erste Revolution statt. Mit der Revolution hundert Jahre später begann eine neue Phase der Staats- und Nationsbildung, die zu einer Sonderrolle Mexikos in der jüngeren lateinamerikanischen Geschichte führte. Mexiko gehörte im 20. Jh. zu den wenigen Ländern mit einem stabilen System, das erst 2000 abgelöst wurde. Obwohl formal demokratisch, spielten politische Gewalt und Korruption eine wichtige Rolle für den PRI, die 70 Jahre lang herrschende Partei. Die politische Stabilität nach der Revolution ging einher mit wirtschaftlichem Aufstieg. Der Staat investierte seit den 1940er Jahren große Summen in den Bildungssektor. Daraus entstand eine wichtige Position mexikanischer Intellektueller, deren Ideen auf ganz Lateinamerika und darüber hinaus ausstrahlten. Dies gilt besonders für das Konzept der „mestizaje“, mit dem der kulturelle Wandel aufgrund der Vermischung der indigenen und spanischer Kultur gemeint ist. Die Vorlesung wird die Geschichte des Landes mit besonderem Blick auf die politische Kultur, sozialen Wandel und transnationale Verflechtungen behandeln.

### **14595.0503 Unfreie Arbeit in Lateinamerika (Ringvorlesung Lateinamerika)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

S.ALBIEZ-WIECK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

N.PEREIRA PINTO

In der interdisziplinären Ringvorlesung präsentieren ausgewiesene Expert\*innen verschiedene Beispiele unfreier Arbeit in Lateinamerika. Dabei wird ein Bogen von der vorspanischen Zeit bis in die Gegenwart geschlagen und unterschiedliche Beispiele aus verschiedenen Regionen vorgestellt. Diese reichen von Bediensteten in vorspanischen Imperien über yanacunas in der Kolonialzeit bis zu asiatischen Kulis im 19. Jahrhundert, Kinderarbeit im 20. Jahrhundert und Hausangestellten in der Gegenwart. Die verschiedenen Formen der Arbeit bewegen sich dabei auf einem Kontinuum zwischen formell freier Arbeit und Sklaverei. Verschiedene Konzeption von (Un)freiheit in Bezug auf Arbeit und Arbeiter\*innen werden zu Beginn der Ringvorlesung vorgestellt und es werden immer wieder Bezüge zwischen unfreier Arbeit, Migration, und Rassismus hergestellt.

### **14595.0601 Die Sowjetunion im Kalten Krieg, 1945-1991**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

K.BÖNKER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Kontext des Kalten Krieges widmet sich die Vorlesung den aktuellen Forschungen zur Gesellschafts-, Kultur- und Wirtschaftsgeschichte der Sowjetunion bis zur Perestrojka und ihrem Zerfall 1991. Mit verflechtungsgeschichtlichen Perspektiven werden etwaige Auswirkungen des Systemwettbewerbs im Kalten Krieg auf die innergesellschaftlichen Entwicklungen und die außenpolitischen Strategien der Sowjetunion diskutiert werden. Dabei werden verschiedenen Themen erörtert: die Sowjetisierung Ostmitteleuropas, Entstalinisierung, die Wirtschaftsreformen unter Nikita Chruschtschew, Konsum, Medien und Freizeit, Repression und Dissens, das Space Race, internationale Sportwettbewerbe, der „Ätherkrieg“ der Auslandsradios und die

sowjetische Außenpolitik mit Blick auf die Aufstände in Ostmitteleuropa, die Kuba-Krise und das Ringen um Einfluss im „Global South“.

**14595.1001 Athens Aufstieg zur Hegemonialmacht**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, F.BÜCHER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14595.1002 Das Seleukidenreich**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, S.KARATAS  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Anwesenheit bei der konstituierenden Sitzung ist obligatorisch.

Die Feldzüge Alexanders des Großen von der makedonischen Stadt Pella bis nach Indien hatten über die Stadtstaaten des Mittelmeeres hinaus weitreichende globale Konsequenzen. Durch seinen frühen Tod geriet das in nur wenigen Jahren eroberte Reich ins Wanken. Kaum hatte die Nachricht über das Ableben Alexanders Griechenland erreicht, brachen Aufstände gegen die makedonische Vorherrschaft aus. Obwohl die Makedonen in diesen Konflikten die Oberhand behalten konnten, markierte dieser Zeitpunkt den Beginn eines jahrzehntelangen Ringens der Heerführer Alexanders um die Herrschaft. Der Verlauf der Diadochenkriege mündete letztendlich in der Entstehung der großen Territorialreiche der Antigoniden, Ptolemäer, Seleukiden und Attaliden, deren makedonische Herrscher die Nachfolge Alexanders erfolgreich antraten. Im Seminar wird die Herrschaft der Seleukiden im Mittelpunkt stehen. Dabei werden unterschiedliche thematische Schwerpunkte gesetzt, wie u.a. die Etablierung der Herrschaft sowie die Rolle des Königtums, die kulturell-wirtschaftlichen Aspekte und die militärischen Auseinandersetzungen mit den ptolemäischen Herrschern (die Syrischen Kriege) sowie in der Folgezeit die Interventionen Roms.

**14595.1003 Marc Aurel**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, F.SITTIG  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Anwesenheit bei der konstituierenden Sitzung ist obligatorisch.

**14595.1004 Die Zeit der Severer**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, D.KOßMANN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum



Die Anwesenheit bei der konstituierenden Sitzung ist obligatorisch.

Das Einführungsseminar beschäftigt sich mit einem Abschnitt der Geschichte der römischen Kaiserzeit, der Epoche der Dynastie der Severer. Aus der Familie gingen vier Kaiser hervor, die in der Zeit vom Ende des 2. Jh. n. Chr. bis ins frühe 3. Jh. n. Chr. das römische Reich regierten: Septimius Severus, sein Sohn Caracalla und zwei Söhne der beiden Nichten der Ehefrau des Septimius Severus: Elagabal und Severus Alexander. Die Epoche markiert den Übergang von der Blütezeit des römischen Reiches unter den sog. Adoptivkaisern im zweiten Jahrhundert zur Zeit der sog. Soldatenkaiser und der Krise des Reiches im dritten Jahrhundert. Das Einführungsseminar will die ereignisgeschichtlichen, politischen und gesellschaftlichen Entwicklungen dieser Epoche betrachten. Daneben sollen grundlegende methodische und anwendungsorientierte Kompetenzen für das Fach Alte Geschichte vermittelt und in die fachspezifischen Arbeitsfelder (Epigraphik, Papyrologie, Numismatik) eingeführt werden.

### 14595.1005 Cicero

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021, D.LICHER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Anwesenheit bei der konstituierenden Sitzung ist obligatorisch.

### 14595.1006 Perikles

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, W.TIETZ  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Anwesenheit bei der konstituierenden 1. Sitzung ist obligatorisch.

Der athenische Politiker Perikles (ca. 490-429) zählt zu den wenigen historischen Gestalten, die einer ganzen Epoche ihren Namen gegeben haben. Das „Perikleische Athen“ galt bereits in der Antike als eine Art „Goldene Zeitalter“, in dem sowohl auf dem Gebieten der politischen Macht und der radikal demokratischen Verfassung als auch auf dem von Kunst und Kultur ein Höhepunkt der griechischen Geschichte gesehen wurde. Perikles als Person, besonders aber die in seiner Zeit ablaufenden Umwälzungen auf allen Gebieten der athenischen Sozialgeschichte sowie Athens Aufstieg zur ägäischen Großmacht bieten daher eine gute Vorlage für eine Einführung in das Studium der Alten Geschichte und ihre wichtigsten Quellengattungen (Literatur, Inschriften, Münzen). Nicht zuletzt soll dabei auch das teilweise noch im heutigen Schulunterricht kolportierte Bild vom ‚Goldenen Zeitalter‘ auf die Probe gestellt werden.

### 14595.1007 Die römische Religion

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 16:00 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021, C.RÜßELER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Anwesenheit bei der konstituierenden Sitzung ist obligatorisch.

In diesem Einführungsseminar wird mit der römischen Religion ein Thema in den Mittelpunkt gestellt, welches nahezu allgegenwärtig alle Aspekte des gesellschaftlichen und politischen Lebens der antiken Stadt Rom betraf und beeinflusste.

Schwerpunktmäßig wollen wir dabei die Zeit der mittleren bis späten Republik sowie die frühe Kaiserzeit betrachten.

Anhand des ausgewählten Quellenmaterials (v. a. literarische Quellen, aber auch Inschriften und Münzen) werden wir uns mit den grundlegenden Arbeitstechniken und Methoden der Alten Geschichte vertraut machen, um daraus Begriffe und Vorstellungen über die Gestalt und Wirkmacht der Götter sowie den Charakter ihrer Verehrung – etwa in Form von religiösen Funktionsträgern, ausgewählten Kulturen und Festen – abzuleiten.

Welche Rolle spielten beispielsweise religiöse Konzepte und Praktiken in der antiken römischen Gesellschaft, wie wurden ihre Ausdrucksformen im Laufe der Zeit sichtbar und gegebenenfalls angepasst?

Ziel ist es also, im Laufe des Seminars hoffentlich ein wenig Licht ins Dunkel dieser auf den ersten Blick so „fremd“ erscheinenden Welt bringen zu können.

### 14595.1101 **Karl der Große**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

P.BRETERNITZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Wohl kaum ein Herrscher des Mittelalters ist so bekannt wie Karl der Große, der am Weihnachtstag 800 zum Kaiser gekrönt wurde. Beinahe 50 Jahre herrschte er über das Frankenreich (768-814). Karl als Bildungsreformer, als Vater Europas, als Gewaltherrscher, als Glaubensfanatiker. Die Forschung hat in den letzten Jahrzehnten unterschiedlichste Facetten seines Wirkens in den Mittelpunkt gestellt. Die Liste der Deutungen ließe sich noch weiter fortsetzen.

Das Einführungsseminar behandelt nicht nur die wichtigsten Stationen im Leben Karls des Großen, sondern möchte insbesondere exemplarisch den Weg von den zeitgenössischen und zeitnahen Quellen über Karl zu den Deutungen seiner Person in der Gegenwart nachverfolgen. Dabei soll sowohl der Umgang mit Quellen als auch mit Forschungsliteratur eingeübt werden.

### 14595.1102 **Handel und Gewerbe im Mittelalter**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.VON HEUSINGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Einführungsseminar sollen der Umgang mit Quellen, Hilfsmitteln und Forschungsliteratur erlernt sowie die mündliche und schriftliche Diskussion wissenschaftlicher Fragestellungen eingeübt werden. Ausgehend von Handwerkern und Kaufleuten werden zentrale Fragen des Zusammenlebens im Mittelalter behandelt: Wie funktionierte im Mittelalter Handel und Gewerbe? Wie wurden Waren produziert und zum Verkauf angeboten? Woher bezogen die Kaufleute ihre Güter und welchen Risiken waren sie ausgesetzt? Wie wurden die Käufer vor fehlerhaften Produkten geschützt, wenn z.B. der Bäcker Sand unter den Brotteig mischte oder der Metzger verdorbenes Fleisch zum Kauf anbot? Welche Strafen wurden für solche Betrügereien verhängt? Wie wurden angehende Handwerker und Kaufleute ausgebildet und welche Kenntnisse mussten sie erwerben? Gab es typische Männer- und Frauenberufe oder ist diese Trennung eher ein Vorurteil aus dem 19. Jahrhundert? Diese und noch weitere spannende Fragen werden im Seminar behandelt.

Das Einführungsseminar gewährt zudem einen Einblick in verschiedene methodische Zugänge der Geschichtswissenschaft, beispielsweise der Wirtschafts- oder Sozialgeschichte, aber auch der Verfassungs- oder Mentalitätsgeschichte und bietet einen Überblick über ein grundlegendes Thema der mittelalterlichen Geschichte.

**14595.1103 Erzählende Quellen (I)**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, D.WAßENHOVEN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar wird ein inhaltlicher Schwerpunkt darauf gelegt, wie einzelne Ereignisse und Zusammenhänge aus der Zeit der Ottonen (10. Jahrhundert) in unterschiedlichen erzählenden Quellen dargestellt werden. „Erzählende Quellen“ meint dabei sowohl Historiographie (Geschichtsschreibung) wie auch Hagiographie (Heiligenviten). Anhand mehrerer Texte verschiedener Gattungen und unterschiedlicher Zeiten wird dabei exemplarisch in den kritischen Umgang mit Quellen eingeführt.

**14595.1104 Geschlechterbeziehungen im späten Mittelalter**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 14:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, E.CERSONOVSKY  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Differenzkategorie „Geschlecht“ gehört zu den zentralen Ordnungsmerkmalen, die auch mittelalterliche Gesellschaften strukturierten. Doch was galt im Mittelalter eigentlich als weiblich oder männlich? Mit welchen Verhaltensnormen sahen sich Frauen und Männer konfrontiert? Wie gestalteten sich ihre Handlungsspielräume und ihr Verhältnis zueinander in der Alltagspraxis? Im Seminar werden wir uns diesen und weiteren Fragen zu Geschlecht und Geschlechterbeziehungen nähern, indem wir unterschiedliche Lebensbereiche und -formen sowie soziale Schichten und Gruppen in den Blick nehmen.

Einführend soll das Mit-, Neben- und Gegeneinander von Männern und Frauen in religiösen Gemeinschaften, im Familien- und Arbeitsleben in der Stadt wie auf dem Land, vor Gericht sowie an Königs- und Fürstenhöfen betrachtet werden. Der zeitliche Schwerpunkt des Seminars liegt auf dem Spätmittelalter zwischen ca. 1200 und 1500. Welche Auswirkungen die in diesem Zeitraum auftretenden sozialen, ökonomischen und kulturellen Wandlungerscheinungen auf die Geschlechterordnungen und ihre Akteur:innen hatten, wird von Historiker:innen noch immer unterschiedlich beurteilt. Auch diesen durchaus kontroversen Forschungsdiskussionen werden wir uns daher im Seminar widmen.

**14595.1105 Der mittelalterliche Adel**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, E.DOUBLIER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Unter Adel wird eine soziale Gruppe verstanden, die u.a. aufgrund der militärischen und wirtschaftlichen Stärke einen Vorrang innerhalb der Gesellschaft einnimmt bzw. beansprucht und ggf. versucht, die eigene Vorrangstellung rechtlich abzusichern. Obwohl man es dabei keineswegs mit einem ausschließlich mittelalterlichen Phänomen zu tun hat, war der Adel vor allem in der mittleren Epoche relevant, als „alle Lebensgebiete der mittelalterlichen Gesellschaft – Politik und Wirtschaft, Kunst, Religion und Wissenschaft – von der Existenz einer durch Geburt und Rechtsstellung bestimmten und in sich abgeschlossenen Führungsschicht gekennzeichnet waren“ (H. Schwarzmaier). Innere Struktur, soziale Funktion und Verständnis des Adels waren jedoch im Laufe des Mittelalters nicht statisch, sondern sie unterlagen einem kontinuierlichen Wandel, sodass man von erheblichen Unterschieden je nach Zeit und Raum auszugehen hat. Einen bedeutenden Einschnitt in der Geschichte des mittelalterlichen Adels bilden das 11. und 12. Jahrhundert, denn in dieser Phase entwickelte sich die nachkarolingische, horizontal strukturierte Verwandtengruppe zu

einem zunehmend räumlich fixierten Adelsgeschlecht, das sich nach Außen u.a. mit Wappen und Siegeln stärker zu repräsentieren begann.

### 14595.1106 **Erzählende Quellen (II)**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

D.WAßENHOVEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar wird ein inhaltlicher Schwerpunkt darauf gelegt, wie einzelne Ereignisse und Zusammenhänge aus der Zeit der Ottonen (10. Jahrhundert) in unterschiedlichen erzählenden Quellen dargestellt werden. „Erzählende Quellen“ meint dabei sowohl Historiographie (Geschichtsschreibung) wie auch Hagiographie (Heiligenviten). Anhand mehrerer Texte verschiedener Gattungen und unterschiedlicher Zeiten wird dabei exemplarisch in den kritischen Umgang mit Quellen eingeführt.

### 14595.1201 **Ich schreibe, also bin ich? Zur Analyse frühneuzeitlicher Selbstzeugnisse**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

S.SCHLINKHEIDER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Historikerinnen und Historiker bemühen sich mit großem Aufwand darum, die Vergangenheit zu verstehen und zu deuten. Im Laufe der Zeit erschienen ihnen dabei immer wieder andere Aspekte und Themen als relevant und zentral. Es ist verständlich, dass ein Anliegen sie besonders fasziniert: Die Gedanken und die Innenwelt historischer Personen unmittelbar erforschen und verstehen zu können. „Annäherung an den Menschen in der Geschichte“ (W. Schulze) – unter Mottos wie diesem widmete sich ein Diskussionszweig der Geschichtswissenschaft seit den 1990er Jahren ausführlich und enthusiastisch der Untersuchung von sogenannten Selbstzeugnissen – Schriftstücken also, die selbst verfasste Einblicke in die Lebens- und Gedankenwelten historischer Personen verheißen.

Wie dachten und schrieben zum Beispiel die Menschen in der Frühen Neuzeit (1500–1800)? Können wir das unmittelbar beobachten und nachvollziehen? Briefe, Tagebücher, Autobiographien und sogar Verhörprotokolle wurden im Lichte solcher Fragen in ihrem Wert für die historische Forschung (wieder-)entdeckt. Dazu gesellt sich in jüngerer Zeit ein weiterer Forschungsansatz, der sich die „Geschichte der Gefühle“ zum Ziel gesetzt hat und versucht, ein Verständnis dafür zu entwickeln, welche Emotionen historische Akteurinnen und Akteure in ihren jeweiligen Lebensumständen empfanden und artikulierten – und wie sich das sinnvoll erforschen lässt.

In unserem Einführungsseminar sehen wir uns diese Diskussionen mit Blick auf frühneuzeitliche Selbstzeugnisse genauer an. Anhand exemplarischer Quellenlektüren versuchen wir, diese Ansätze der Geschichtswissenschaft nachzuvollziehen und selbst zu erproben: Was lässt sich zum Beispiel aus adligen Selbstzeugnissen des späten 18. Jahrhunderts tatsächlich über das Leben der schreibenden Personen erfahren? Kommen wir dabei den erforschten Menschen wirklich „näher“ – lassen sich also die vielversprechenden Ziele der Selbstzeugnisforschung überzeugend einlösen? Gerade vor dem Hintergrund unserer eigenen Alltagserfahrung, in der die Produktion von Selbstzeugnissen etwa in den sozialen Medien eine allgegenwärtige Selbstverständlichkeit darstellt, bieten sich dabei spannende Anknüpfungen an gegenwärtige Fragestellungen.

### 14595.1202 **"Medien-Intellektuelle" des Aufklärungszeitalters**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

C.MAIWALD

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In seinem beeindruckenden Opus magnum hat der kürzlich verstorbene Zeithistoriker Axel Schildt die "Medien-Intellektuellen" der frühen bundesrepublikanischen Öffentlichkeit untersucht und spricht dabei von der "unauflöslie[n] Verbindung von Medien und Öffentlichkeit auf der einen und der in ihnen und durch sie agierenden Intellektuellen auf der anderen Seite" (S. 10). Diese besondere Wechselwirkung kann man nun bereits für das Zeitalter der sogenannten Aufklärung nachweisen; nicht zu Unrecht verweist Annette Meyer mit Blick auf die Protagonisten der Aufklärung auf die "Erfindung des Intellektuellen". Wie sich Medien sowie Öffentlichkeit(en) - auch und besonders in ihren europäischen Verflechtungen - im 18. Jahrhundert veränderten, und welche Möglichkeiten sich dadurch für Medien-Akteure boten, wird die rote Linie unserer gemeinsamen Betrachtungen darstellen. Zuerst werden wir uns dabei einen grundsätzlichen Überblick über die maßgeblichen Konzepte, Ideen und Themen verschaffen, mithin den Begriff des "Intellektuellen" selbst zu problematisieren und historisch zu verorten suchen, um anschließend ausgewählte Aspekte (und Akteure) zu fokussieren, beispielsweise das Zusammenspiel von Medien und Ereignis (Medienereignistheorie), den Aufstieg der periodischen Presse, die zunehmende Skandalisierung ehemals sakrosankter Ordnungsvorstellungen, die "Erfindung" staatlicher "Öffentlichkeitsarbeit" und nicht zuletzt das Phänomen der Zensur.

Wie jedes Einführungsseminar verfolgt die Veranstaltung neben den thematischen Aspekten aber auch ganz grundlegende Ziele: Es geht um das gezielte Erlernen und Trainieren eines professionellen wissenschaftlichen Arbeitsstils als Grundlage für die Prüfungsleistung des Basismoduls 3, nämlich die schriftliche Hausarbeit, aber auch für Ihr ganzes weiteres (Geschichts-)Studium.

**14595.1203 Epochenschwelle zur Moderne: Die Revolution von 1848/49 in Deutschland**  
 4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, J.HORNUNG  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

1848/49 galt in der deutschen Forschung lange vor allem als eine tragisch gescheiterte „bürgerliche“ Revolution. Tatsächlich war die Revolution von 1848/49 aber äußerst vielschichtig und stellt eine „Epochenschwelle zur Moderne“ (Rüdiger Hachtmann) dar, die den Übergang zu einer ausgeprägten Bürger- und Zivilgesellschaft markiert. Im Seminar beschäftigen wir uns mit den Hintergründen der Revolution und ihrem Ausbruch, wir betrachten ihre Bühnen (Straße, Parlamente, Vereine) und beleuchten ihr Ende sowie die Konstruktion von Mythen und – bis heute wirkmächtigen – Traditionen. Dabei gibt das Seminar einen Einblick in unterschiedliche Facetten der Revolution von 1848/49 – etwa die Nationalitätenkonflikte, die Handlungsspielräume von Frauen, die Rolle der Massenmedien und den Totenkult um die gefallenen Revolutionäre. Schließlich hinterfragen wir auch den Revolutionsbegriff aus einer analytischen Perspektive und untersuchen, was man unter einer Revolution versteht und welche Rolle Gewalt für ihren Erfolg oder ihr Scheitern spielt.

**14595.1204 Die Atlantischen Revolutionen**  
 4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 08:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, U.PLANERT  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Atlantischen Revolutionen umfassen eine Reihe von politischen Veränderungen am Übergang von der Frühen Neuzeit zur Moderne, von denen die Französische Revolution die bekannteste, aber keineswegs die einzige grundstürzende Erneuerung war. Ausgehend von der nordamerikanischen Unabhängigkeit

über zahlreiche Aufstände und Revolutionen auf dem europäischen Kontinent erstreckte sich der Revolutionszyklus bis hin zur Unabhängigkeit von Haiti und dem Ende der kolonialen Herrschaft in Süd- und Mittelamerika. Das vierstündige Einführungsseminar bietet einen Einblick in eine der spannendsten Epochen der Neueren Geschichte und führt zugleich in die Grundlagen des geschichtswissenschaftlichen Arbeitens ein.

### **14595.1205 Krieg und Nation: Die deutschen "Einigungskriege" 1864 bis 1871 in europäischer Perspektive**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 14:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, E.MAHIOU  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum J.WERNZ

„Deutschland“ – was stellten sich die Zeitgenossen in der Mitte des 19. Jahrhunderts darunter vor? Auch wenn aus den deutschen „Einigungskriegen“ 1871 das Deutsche Kaiserreich als Nationalstaat hervorging, gab es viele, teils miteinander konkurrierende Vorstellungen und Ordnungskonzepte, die jenen Begriff unterschiedlich auszuformen versuchten. Welche Möglichkeiten für die politisch-territoriale Ausgestaltung Zentraleuropas boten sich in dem engen Wechselverhältnis von Nation, Dynastie und Krieg, das die europäische Politik im Zeitraum von 1864 bis 1871 prägte? War der Weg zum deutschen Nationalstaat um 1850 bereits geebnet? Anhand des „deutsch-dänischen“, des „preußisch-österreichischen“ und des „deutsch-französischen Krieges“ werden die Studierenden diesen Fragen im Einführungsseminar nachspüren. Zugleich werden sie sich mit dem Konstrukt des Nationalen auf theoretischer Ebene beschäftigen. Dabei behandelt das Seminar unterschiedliche Dimensionen der Geschichtswissenschaft: Im Rahmen der Geschichte der internationalen Beziehungen beleuchten wir den deutschsprachigen Raum im europäischen Staatensystem, die Industrialisierung der Kriegsführung, Diplomatie, kulturgeschichtliche Aspekte wie Deutungsmuster und Alltagserfahrungen des Krieges. Seminarbegleitend führt der propädeutische Teil in die Grundlagen geschichtswissenschaftlichen Arbeitens ein, wobei der Fokus auf dem eigenständigen Verfassen eines wissenschaftlichen Textes liegen wird.

### **14595.1206 Die Geschichte der Flucht im 20. Jahrhundert**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 16:00 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021, F.KLOSE  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das 20. Jahrhundert gilt als Jahrhundert von Flucht und Gewaltmigration. Ob im Zuge der beiden Weltkriege, der Konflikte der Dekolonisation und des Kalten Krieges oder der zahlreichen bewaffneten Auseinandersetzungen nach 1989 sahen sich Millionen von Menschen immer wieder gezwungen, ihre Heimat zu verlassen und Schutz in anderen Staaten zu suchen. Anhand von ausgewählten Fallbeispielen richtet das Seminar den Blick auf das Schicksal der Geflüchteten, fragt nach den komplexen Zusammenhängen zwischen extremer Armut, Gewalt, Hunger, Naturgefahren und Klimawandel als zentrale Fluchtursachen und diskutiert die Reaktionen der Weltgemeinschaft auf diese vielfältigen humanitären Herausforderungen. Ziel ist es dabei, die Studierenden mit der historischen Dimension des Phänomens Flucht vertraut zu machen und zwar nicht nur aus einer europäischen, sondern globalgeschichtlichen Perspektive. Voraussetzungen für die erfolgreiche Teilnahme am Einführungsseminar sind aktive Beteiligung (hohe Lesebereitschaft auch im Englischen und engagierte Diskussionsbeiträge) und verschiedene Studienleistungen sowie die Prüfungsleistung in Form der Seminararbeit. Aufgrund der ausgewählten Seminarliteratur werden ausreichende Englischkenntnisse erwartet.

### **14595.1207 Zwischen Triumph und Niedergang. Großbritannien in der Welt, 1938-1956**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 10:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, A.SCHORS

## Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In den 1870er Jahren war Großbritannien die mächtigste Nation der Welt: Es verfügte über mehr Schlachtschiffe als alle anderen Mächte gemeinsam, kontrollierte ein Fünftel der Erde und besaß die größte Wirtschaft weltweit. 100 Jahre später hatte sich Großbritanniens internationale Stellung – mit dem Verlust der Kolonien, aber auch mit dem Niedergang der militärischen und ökonomischen Vormachtstellung – beinahe ins Gegenteil verkehrt. Für diese Entwicklung kommt den Jahren zwischen dem Münchner Abkommen 1938 und der Suezkrise 1956 eine Schlüsselstellung zu. Während 1938 mit der Appeasementpolitik gegenüber NS-Deutschland verbunden ist, steht die Suezkrise emblematisch für die Grenzen britischer Macht nach Ende des Zweiten Weltkriegs. Das Seminar richtet das Augenmerk auf diesen längeren Zeitabschnitt, wobei der Zweite Weltkrieg zwischen 1939 und 1945 den Dreh- und Angelpunkt darstellt. Dabei soll zum einen der Frage nach dem Einfluss des Zweiten Weltkriegs für Großbritanniens Rolle in der Welt nachgegangen werden. Hierbei sollen vor allem die besonderen Beziehungen zu den USA, die Auflösung des Empires, aber auch die britische Rolle für die europäische Nachkriegsordnung, nicht zuletzt als Besatzungsmacht, im Mittelpunkt stehen. Zum anderen sollen die vielfältigen Verknüpfungen in den Blick genommen werden, die zwischen der internationalen Sphäre einerseits und innenpolitischen oder gesellschaftlichen Veränderungen andererseits bestehen. Das Seminar fungiert als Einführung in die britische und in die internationale Geschichte des 20. Jahrhunderts. Zugleich werden im Seminar die methodischen Grundlagen des wissenschaftlichen und historischen Arbeitens vermittelt (Tutorium).

### **14595.1208 Die Krise der Arbeitsgesellschaft? Der Wandel der Arbeitswelt im letzten Drittel des 20. Jahrhunderts in sozial- und erfahrungsgeschichtlicher Perspektive**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

N.KRAMER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 14:00 - 15:30 , 08.07.2021 - 15.07.2021,

in Hörsaal H80 , 103 Philosophikum

Do. 14:00 - 15:30 , 22.07.2021,

in Seminarraum S21 , 106 Seminargebäude

Von der „Krise der Arbeitsgesellschaft“ sprach der Bamberger Soziologenkongress 1982. Arbeitslosigkeit, die schwindende Bedeutung der Industriearbeit und die zunehmend verbreitete Praxis der Frühverrentung veränderten die Arbeitswelt stark. Das Einführungsseminar spürt diesen Veränderungen sozial- und erfahrungsgeschichtlich nach, d.h. wir schauen uns an, wie Erwerbsstrukturen verschiedener sozialer Gruppen sich entwickelt haben und fragen nach den Wahrnehmungen der Beschäftigten. Es geht um Themen wie Arbeitslosigkeit, den Wandel einstmals boomender Industriestädte, Migration und Arbeitsmarkt, die Lage der Auszubildenden, Frauenerwerbsarbeit und die Zunahme prekärer Arbeit. Der Blick wird über die Bundesrepublik Deutschland hinaus auf Länder wie Frankreich, Italien und Großbritannien geweitet. Zudem geht es um die Aktivitäten von internationalen Organisationen wie das International Labour Office (ILO). Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollen im Einführungsseminar und dem dazugehörigen Tutorium grundlegende Fertigkeiten des historischen Arbeitens kennenlernen, wie den Umgang mit Quellen, die Notwendigkeit des Kontextualisierens, die Auseinandersetzung mit anderen Forschungsmeinungen und die Kunst, eine konkrete Fragestellung zu entwickeln.

### **14595.1209 Moderne und Modernisierung: Geschichte einer Zeitdiagnose**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

B.MÖCKEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dass wir in "modernen" Gesellschaften leben, gehört seit mindestens zwei Jahrhunderten zum Selbstverständnis (nicht nur) westlicher Gesellschaften. Was dies bedeutet, hat sich aber historisch immer wieder gewandelt. Theorien der Modernisierung sind damit sowohl Versuche, die eigenen Gesellschaften zu verstehen als auch selbst Teil dieses modernen Selbstverständnisses.

In dem Seminar werden wir in einer Perspektive auf das 19. und 20. Jahrhundert analysieren, welche unterschiedlichen Modernisierungstheorien in diesem Zeitraum entworfen wurden, und wie diese Theorien politische Entwicklungen und Entscheidungsprozesse beeinflussten.

Am Ende des Seminars steht ein historisch informierter Blick auf die jüngere Zeitgeschichte und deren sehr viel kritischerer Blick auf Konzepte der Moderne und Modernisierung.

**14595.1210 Umwelt im Bild. Visuelle Umweltgeschichte der 1970er- und 1980er-Jahre**  
 4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 08:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, L.ROTHER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Von der Fotografie „Blue Marble“ (NASA, 1972) bis hin zur Aufnahme von Joschka Fischers „Turnschuh-Vereidigung“ (Klemm, 1985) und spektakulären Greenpeace-Bildern: Die Umweltgeschichte bietet zahlreiche Anknüpfungspunkte für Fragen der Visual History. In diesem Sinne richtet das Einführungsseminar quellenpraktisch den Blick auf die bild- und medienpolitische Agenda von Parteien wie den Grünen und von Umweltprotestgruppen wie Greenpeace, ebenso auf als ‚Green-Washing‘ kritisierte Werbebilder und Aufnahmen umweltrelevanter Ereignisse, etwa des Reaktorunfalls von Tschernobyl.

Insgesamt fokussiert das Einführungsseminar eine Phase der bundesrepublikanischen Zeitgeschichte, in der sich ökologisierte Umwelt und ihre Schutzbedürftigkeit als neues gesellschaftliches Ordnungsmuster etabliert haben. Ziel des Seminars ist, einen fundierten Überblick über die (umweltgeschichtlichen) Dynamiken in der Bundesrepublik Deutschland der ‚langen‘ 1970er- und 1980er-Jahre zu vermitteln.

Darüber hinaus führt das Einführungsseminar die Teilnehmenden an theoretische Konzepte, einschlägige Quellen und wissenschaftliche Methoden der Umweltgeschichte und Visual History heran.

**14595.1301 Einführung in die Didaktik der Geschichte: Geschichtskultur im Geschichtsunterricht**  
 4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 12:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, M.SCHOLZ  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Einführungsseminar soll die Teilnehmenden mit den drei aufeinander bezogenen Arbeitsfeldern der Geschichtsdidaktik vertraut machen: Theorie, Empirie und Pragmatik. Dabei sollen das historische Lernen innerhalb und außerhalb des Geschichtsunterrichts in den Blick genommen, zentrale theoretische Positionen erörtert, relevante empirische Befunde der geschichtsdidaktischen Lehr- und Lernforschung diskutiert und Schlussfolgerungen für den Geschichtsunterricht gezogen werden. Die Seminarteilnehmer und -teilnehmerinnen lernen darüber hinaus die einschlägigen Handbücher, Zeitschriften und Datenbanken der Disziplin kennen. Einen besonderen Schwerpunkt setzt das Seminar auf die Erkundung und didaktische Diskussion außerschulischer Lernorte im Raum Köln, die gemeinsam besucht und unter geschichtsdidaktischen Gesichtspunkten vor- und nachbereitet werden.



**14595.1302 Einführung in die Didaktik der Geschichte**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 12:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, M.SCHOLZ  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar führt in zentrale Kategorien, Prinzipien und Aufgabenfelder der Geschichtsdidaktik ein. Theoretische Grundlegungen und Begriffe werden durch Lektüre erarbeitet und diskutiert. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen Methoden und Medien historischen Lehrens und Lernens kennen und befassen sich mit Erscheinungsformen und Artikulation von Geschichtskultur. Dabei werden sie mit fachspezifischen Arbeitstechniken und Recherchewegen vertraut gemacht.

Ein exemplarischer Schwerpunkt des Einführungsseminars wird auf dem Thema "Didaktische Diagnostik im Geschichtsunterricht" liegen. Dabei werden sowohl theoretische Überlegungen als auch empirische Untersuchungen und praktische Umsetzungen diskutiert.

**14595.1303 Einführung in die Didaktik der Geschichte**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, V.TAUTORAT  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieses Einführungsseminar beschäftigt sich mit den Aufgaben und Arbeitsweisen der Geschichtsdidaktik, mit den grundlegenden Begriffen, Konzepten und Prinzipien, sowie mit der Suche nach dem, was "guten" Geschichtsunterricht eigentlich ausmacht. Hierbei wird die Auseinandersetzung mit grundlegender theoretischer Forschungsliteratur, aber auch die Analyse von Unterrichtsmaterialien eine wichtige Rolle spielen.

**14595.1304 Einführung in die Didaktik der Geschichte**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 14:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, T.FLINK  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Einführungsseminar führt in zentrale Kategorien, Prinzipien und Aufgabenfelder der Geschichtsdidaktik ein. Theoretische Grundlegungen und Begriffe der Geschichtsdidaktik und -theorie werden durch Lektürestudium erarbeitet und ihr Verständnis anhand von Beispielen vertieft und diskutiert. Die Teilnehmer\*innen lernen Methoden und Medien historischen Lehrens und Lernens kennen und befassen sich mit Erscheinungsformen und Artikulation der Geschichtskultur. Dabei werden sie mit fachspezifischen Arbeitstechniken und Recherchewegen sowie den einschlägigen Grundlagenwerken vertraut gemacht.

**14595.1305 Einführung in die Didaktik der Geschichte**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 08:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, J.PAHL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar führt in zentrale Kategorien, Prinzipien und Aufgabenfelder der Geschichtsdidaktik ein. Theoretische Grundlegungen und Begriffe werden durch Lektüre erarbeitet und diskutiert. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen Methoden und Medien historischen Lehrens und Lernens kennen und befassen sich mit Erscheinungsformen und Artikulation von Geschichtskultur. Dabei werden sie mit fachspezifischen Arbeitstechniken und Recherchewegen vertraut gemacht.

Ein exemplarischer Schwerpunkt des Einführungsseminars wird auf dem Thema "Quellenarbeit im Geschichtsunterricht" liegen. Dabei werden sowohl theoretische

Überlegungen als auch empirische Untersuchungen diskutiert und praktische Umsetzungen erprobt.

**14595.1306 Einführung in die Didaktik der Geschichte**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 08:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, J.PAHL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar führt in zentrale Kategorien, Prinzipien und Aufgabenfelder der Geschichtsdidaktik ein. Theoretische Grundlegungen und Begriffe werden durch Lektüre erarbeitet und diskutiert. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer lernen Methoden und Medien historischen Lehrens und Lernens kennen und befassen sich mit Erscheinungsformen und Artikulation von Geschichtskultur. Dabei werden sie mit fachspezifischen Arbeitstechniken und Recherchewegen vertraut gemacht.

Ein exemplarischer Schwerpunkt des Einführungsseminars wird auf dem Thema "Schulbucharbeit und Schulbuchanalyse" liegen. Dabei werden sowohl theoretische Überlegungen als auch empirische Untersuchungen diskutiert und praktische Umsetzungen erprobt.

**14595.1307 Einführung in die Didaktik der Geschichte**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, S.LANKES  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar führt in zentrale Kategorien, Prinzipien und Aufgabenfelder der Geschichtsdidaktik ein. Theoretische Grundlegungen und Begriffe werden durch Lektüre erarbeitet und diskutiert. Die Teilnehmer\*innen lernen Methoden und Medien historischen Lehrens und Lernens kennen und befassen sich mit Erscheinungsformen und Artikulation von Geschichtskultur. Dabei werden sie mit fachspezifischen Arbeitstechniken und Recherchewegen vertraut gemacht.

**14595.1308 Einführung in die Didaktik der Geschichte**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, S.KRAUß  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Einführungsseminar erarbeiten wir uns eine detaillierte Antwort auf die Frage, welche Aufgaben und Zuständigkeiten die Didaktik der Geschichte als Wissenschaft vom historischen Lernen besitzt. Wie werden das Geschichtsbewusstsein und die Geschichtskultur theoretisch und empirisch erforscht? Welche fachdidaktischen Prinzipien sind besonders wichtig (z.B. Problemorientierung oder Multiperspektivität)? Welche Entwicklung hat der Geschichtsunterricht genommen, und wie ist er durch Kernlehrpläne geregelt? Welche Arbeitsweisen, Methoden und Materialien eignen sich?  
Ich freue mich auf Sie!  
Susanne Krauß

Studienleistungen: Arbeitsaufträge zur Vor- und Nachbereitung, Erstellen von Produkten im Lerntandem, Partizipation am Semindiskurs.

Modulprüfung: Hausarbeit, 10-15 Seiten.

Das Seminar wird digital als Mischung von synchronen und asynchronen Arbeitsphasen stattfinden.

**14595.1309 Mobilität im Mittelalter**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 08:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, S.KRAUß  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Einführungsseminar zur Mittelalterlichen Geschichte werden wir uns am Beispiel des Themas "Mobilität" einen Einblick in die Grundlagen der Mediävistik verschaffen. Reisen waren für die Menschen des Mittelalters ein selbstverständliches Phänomen - ob auf Schusters Rappen, auf einem edlen Pferd und in Begleitung eines großen Gefolges oder auf einem Schiff. Religiöse Ideale, das Fehlen von Mitteln der Fernkommunikation und der Transport von Gütern waren nur drei Gründe für kürzere oder längere Reisen. Während wir uns inhaltlich eine Spanne von Königsitineraren und Pilgerführern bis zu Fernkaufleuten und phantastischen Reisen zu den Einfüßlern oder ins Schlaraffenland erarbeiten, werden wir immer wieder Gelegenheit finden, uns Grundlagen der Diplomatie, Hilfsmittel, Recherche-Techniken und vieles mehr, was für Ihre wissenschaftlichen Arbeiten unerlässlich sein wird, zu erschließen.

Ich wünsche uns eine gute Fahrt!

Susanne Krauß

Hinweis zur Seminarform: Das Seminar wird voraussichtlich digital mit synchronen und asynchronen Arbeitsphasen stattfinden.

Studienleistungen: Übungen zur Propädeutik, Partizipation am Semindiskurs, Lernportfolio.

Modulprüfung: Hausarbeit (10-15 Seiten)

**14595.1401 Histories of Race and Health: Rassismus und Gesundheit in Amerika**

4 SWS; Einführungsseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 14:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, D.SCHWIETERS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im November 2020 hat die American Medical Association, die größte Vereinigung von Expertinnen und Experten aus der Medizin in den USA, Rassismus offiziell zur Bedrohung für die öffentliche Gesundheit erklärt – in einem Jahr, das geprägt war von Black Lives Matter Protesten gegen Polizeigewalt und der Covid-19 Pandemie, die überproportional Minderheiten getroffen hat. Dies liegt an strukturellen Problemen und Ungleichheiten, die eine jahrhundertelange Vorgeschichte haben.

In diesem Einführungsseminar werden Rassismus und Gesundheit in den USA in historischer Perspektive betrachtet. Dabei liegt der Fokus vor allem (aber nicht ausschließlich) auf der Afroamerikanischen Geschichte. Die Geschichte des sozialen Konstrukts Race und von „racial health“ werden in verschiedenen Phasen von der Kolonialzeit bis hin zur Gegenwart verfolgt. Vor diesem Hintergrund werden dabei Probleme im Zusammenhang mit Politik, Identität, Wissenschaft, Kultur, Geschlecht, Klasse, Lebensraum und Umwelt besprochen. Themen sind unter anderem Theorien zu Race, der Umgang mit medizinischen Errungenschaften, medizinische Ausbeutung, Diskriminierung durch das Gesundheitssystem, Umweltrassismus und psychische Gesundheit.

**14595.2001 Der Ionische Aufstand (Herodot Buch 5) (AK)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021, F.BÜCHER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Herodots Darstellung des ionischen Aufstands

In meinen Arbeitskursen stelle ich sehr gerne ein berühmtes Werk der antiken Historiographie ins Zentrum. In unserem Kurs lesen wir gemeinsam das fünfte und beginnende sechste Buch von Herodot, den „Vater der Geschichtsschreibung“, wie ein berühmtes Zitat Ciceros lautet. Ich hoffe, dass ich Ihnen im Laufe des Semesters einen Eindruck davon vermitteln kann, wie man einem solchen herausragenden Text begegnen und ihn entdecken kann.

Neben das Historiographisch-Literarische tritt natürlich die Inhaltsseite. Der Ionische Aufstand bildete die Ouvertüre für die großen Perserkriege, in denen vor allen Dingen die Polis Athen ihre große Bewährungsprobe absolvieren wird.

Für diese Art des Arbeitens in Form einer kursorischen Lektüre benötigen wir im Grunde ‚nur‘ zwei Werkzeuge. Erstens brauchen wir einen guten Quellentext. Ich habe mich entschieden, die Reclam-Übersetzung zu nehmen, die zweisprachig gestaltet ist, wobei wir uns natürlich auf die deutsche Übersetzung konzentrieren werden. Zweitens möchte ich Sie dazu einladen, eine ganz wichtige Text-Gruppe durch die konkrete Anwendung auch kennen zu lernen, nämlich einen historischen Kommentar. Es gibt zum fünften Buch von Herodot einen ganz frisch erschienenen Kommentar von Peter Rhodes, den wir als ständigen Begleiter neben unseren Herodot-Text legen und als Schlüssel zum Verständnis des Werks regelmäßig und kontinuierlich hinzuziehen. Ebenfalls neuesten Datums ist der Kommentar von Simon Hornblower.

Diese Texte habe ich in ILIAS hinterlegt. Dort finden Sie auch weitere Literatur, um sich mit Herodot und seinem Rang in der griechischen Literaturgeschichte als auch mit der Ereignisgeschichte und den historischen Kontexten des Ionischen Aufstands beschäftigen zu können.

**14595.2002 Historisch-politische Notizen in den kulturgeographischen Werken des Strabon und des Pausanias (AK)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

J.ENGELS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Wir werden gemeinsam Passagen aus den kulturgeographisch bzw. antiquarischen Werken des Strabon (Geographika) und Pausanias (Perihegesis tes Hellados) interpretieren, die für Althistoriker von hohem Interesse sind. Eine Quellenliste folgt zu Beginn des Kurses.

**14595.2003 Geschichte und Münzprägung der gallischen Kaiser Postumus bis Tetricus, 260-274 (AK)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 17:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

W.WEISER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14595.2201 Methoden der Geschichtswissenschaft am Beispiel umwelthistorischer Quellen (AK)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

J.RUPPENTHAL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Methodenpluralismus ist ein wesentliches Kennzeichen der Geschichtswissenschaft. Er basiert auf der Erschließung bisher ungenutzter Quellen für die historische Forschung ebenso wie auf neuen Herangehensweisen an vermeintlich bekannte Quellen. Beides steht oft im Zusammenhang mit der dynamischen Entwicklung jüngerer Forschungsfelder. Dieses Seminar wird anhand unterschiedlicher Quellen aus dem Bereich der Umweltgeschichte – Texte aus Wissenschaft, Politik, Unternehmen und Presse sowie Karten, Fotografien, Grafiken, Gegenstände – auf die Bedeutung der Methodenvielfalt für das Fach eingehen. Der Schwerpunkt wird

dabei auf Quellen zur Nutzung und Verschmutzung der Meere im 20. Jahrhundert liegen.

**14595.2202 Digital Outreach im Museum: das MiQua (Alvermann) (AK)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

J.ALVERMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Studienjahr tritt die Public History an der Universität zu Köln in eine kleine Kooperation mit dem MiQua. Diese erlaubt es, die digitale Museumsarbeit auf mehreren Ebenen kennen zu lernen. Das betrifft nicht nur die Digitalisierung von analogen Ausstellungsinhalten, sondern auch die Herstellung von digitalen Angeboten über den eigentlichen Ausstellungsraum hinaus, die Gestaltung einer Social Media Strategie, sowie die digitale Kooperation mit anderen Museen zur jüdischen Geschichte und Kultur wie dem Jüdischen Museum Berlin.

Das geplante Seminar setzt sich aus drei Teilen zusammen: Zunächst wird in Kooperation mit Mitarbeiterinnen des MiQua in die digitale Arbeit des Hauses eingeführt. Anschließend arbeiten die Studierenden unter Anleitung an zwei Projekten: der kritischen Begleitung und partiellen Umsetzung eines Biparcour für das MiQua und der Vernetzung des MiQua mit dem JMB über das Online-Projekt „Jewish Places“. Hierfür wird eine partielle Kooperation mit dem Studiengang Public History der Freien Universität Berlin eingerichtet.

**14595.2301 Bergische Städtellandschaften (AK)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

W.HASBERG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Modell der Stadtlandschaft (Siegfried Passarge), in dem die Stadt als Raum betrachtet wird, der einerseits Bewusstseinszustände in der Bevölkerung (Mentalität, Kultur) erzeugt, die andererseits auf den Raum zurückwirken bzw. diesen erschaffen, kommt aus der Geographie. Gleichwohl kann als ein kulturraum-semiotisches Model bezeichnet werden, d.h. Räume bzw. die Gestaltung von Räumen erzeugt Bedeutungen.

Das klingt einigermassen kompliziert, soll im Arbeitskurs aber an einem ganz konkreten Beispiel aufgearbeitet werden, und zwar an der Stadt Mülheim a. Rh., die erst 1914 zu einem Vorort Kölns wurde. Bis dahin hat sie als bergische Stadt unterschiedlichen Verwaltungseinheiten angehört. Im Vordergrund des Arbeitskurses steht die Frage, welche Gründe 1914 ausschlaggebend dafür waren, dass Mülheim sich der Stadt Köln zuwandte und damit ein Stück weit seine bergische Identität aufgab.

**14595.2401 Tutorial zur SVL "Introduction to North American History"**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

S.HACKENESCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14595.2402 Tutorial zur SVL "Introduction to Postcolonial Studies"**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

S.HACKENESCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- 14595.2501 Begleitseminar zur EVL Geschichte Lateinamerikas II (19./20. Jh.)**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, M.VON THÜNGEN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Arbeitskurs findet begleitend zur Einführungsvorlesung „Lateinamerika im 19. und 20. Jahrhundert“ und zur Vorbereitung auf die Klausur im Basismodul 6 Lateinamerikanische Geschichte II statt. Hier werden wir die Themen der Vorlesung vertiefen, Originalquellen lesen und uns mit den wichtigsten historiografischen Debatten zur lateinamerikanischen Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts auseinandersetzen.

- 14595.2502 Begleitseminar zur EVL Geschichte Lateinamerikas II (19./20. Jh.) (Dr. Ricardo Castellón)**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Spanisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, J.CASTELLÓN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar findet v.a. in spanischer Sprache statt.  
 Das Seminar dient der Wiederholung, Vertiefung und Erweiterung der Einführungsvorlesung Einführung in die Geschichte Lateinamerikas II (19./20. Jh) und ebenso der Klausurvorbereitung für das Basismodul 6 Lateinamerikanische Geschichte II. Die Entwicklung der nach der Unabhängigkeit neu entstehenden Nationalstaaten soll insbesondere anhand gesellschaftlicher Strukturen und Umbrüche sowie Phänomenen wie Migration nachgezeichnet werden.  
 Neben der Lektüre ausgewählter Sekundärliteratur können die Studierenden auch Methodenkompetenz in der Quellenkritik erwerben. Ergänzend werden Hilfestellungen zur wissenschaftlichen Recherche (analog und digital) gegeben.

- 14595.2503 'Latinoamérica digital: Digital(isiert)e Quellensammlungen und Editionen zur lateinamerikanischen Geschichte (AK)**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, M.PACCO AITARA  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Studierende der Geschichte: Die Veranstaltung stellt keinen Bestandteil zur Erlangung des Digitalzertifikats des Historischen Instituts dar.

Digitalisierung und digitale Ressourcen gewinnen immer mehr an Bedeutung. Diese eröffnen in den Geisteswissenschaften, besonders der Geschichte, eine Vielfalt an Recherchemöglichkeiten und erleichtern den Zugang zu Quellen und Publikationen. Auch für die lateinamerikanische Geschichte gibt es zahlreiche Möglichkeiten zur Recherche. Diese schier unüberblickbare Vielfalt soll geordnet und analysiert werden. Der inhaltliche Fokus liegt dabei auf digitalen Quellensammlungen Editionen und Datenbanken sowie ihrer kritischen Nutzung. Anhand von Fallbeispielen soll gezeigt werden, was eigentlich eine Quellenedition ist, und wie man Quelleneditionen im digitalen Zeitalter konkret nutzen kann.  
 Ebenfalls werden wir uns aus der Perspektive der Lateinamerikanischen Forschung kritisch mit den Möglichkeiten und Grenzen der Digitalisierung und Digitalisaten auseinandersetzen und Kriterien zur digitalen Quellenkritik entwickeln und üben.

- 14595.2504 Staatssymbolik: Die Konstruktion nationaler Identitäten in ehemaligen Kolonialgebieten (AK)**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, H.MEDING  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nach errungener Unabhängigkeit, zumeist nach blutigen Auseinandersetzungen, entstanden seit dem ausgehenden 18. Jahrhundert neue Staaten, welche ihre koloniale Vergangenheit überwinden wollten. In Hymnen, Liedern, Flaggen und Wappen gaben sie sich Symbole, mit denen sie ihre neu errungene Freiheit kundtaten und öffentlich zelebrieren konnten.

Der Arbeitskurs will dieser Selbstvergewisserung nachgehen und die Gründungsmythen junger Staaten, die sich in den Symbolen widerspiegeln, ausleuchten. Die Studierenden sollen für den Konstruktionscharakter von nationalen Identitäten sensibilisiert werden. Sie sollen herausfinden, mit welchen Mitteln ein nationales Zusammengehörigkeitsgefühl geschaffen werden sollte und welche Interessengruppen dahinter standen.

Der Schwerpunkt wird auf den Staaten des amerikanischen Kontinents liegen. Der Arbeitskurs arbeitet mit Text-, Musik- und Bildbeispielen. Er thematisiert die Vielfalt der Staatssymbolik, kontextualisiert die Bildung von Staaten und Nationen, führt in die Heraldik und Flaggenkunde ein und hinterfragt Geschichtspolitik und Zukunftsvisionen.

### **14595.2601 Der Holocaust in Osteuropa und die Nachbarn (Ak)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 17:45 - 19:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

A.UMANSKY

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Diese Veranstaltung widmet sich der Verfolgung und Ermordung der jüdischen Bevölkerung in Osteuropa (mit Schwerpunkt auf die ehem. Sowjetrepubliken) und beschäftigt sich dabei mit der Perspektive und der Rolle der nicht-jüdischen Nachbarn. Dabei werden neuste wissenschaftliche Erkenntnisse insbesondere aus dem Bereich der Oral-History analysiert.

Im ersten Teil des Kurses werden die Grundlagen der nationalsozialistischen Judenvernichtung und Rassenpolitik mit Schwerpunkt Sowjetunion skizziert. Im zweiten Teil werden die Teilnehmer verstärkt mit Hilfe von Originalquellen (u.a. „Ego-Dokumente“, Interviews, Fotomaterial und Vernehmungsprotokolle) arbeiten.

### **14595.2701 Recherchieren Digital (Zertifikat I: Grundlagen digitalen wissenschaftlichen Arbeitens, Teil 1)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

N.KOWSKI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Arbeitsrealität ist auch in den Geschichtswissenschaften inzwischen digital: Sowohl im Studium als auch in der historischen Forschung werden zunehmend digitale Kompetenzen gefordert. In universitären und außeruniversitären Forschungseinrichtungen, im Kulturbetrieb sowie in den Medien gehört ein sicherer Umgang mit digitalen Anwendungen immer öfter zum Anforderungsprofil. Das Historische Institut reagiert auf den digitalen Wandel, indem sowohl im Bachelor- als auch im Masterstudium jeweils zwei Übungen einen konsekutiven Erwerb fachspezifischer, epochenübergreifender digitaler Kompetenzen ermöglichen. Optional kann durch Bestehen zweier jeweils 30-minütiger E-Klausuren im Anschluss an die jeweilige Übung ein Zertifikat über „Grundlagen digitalen wissenschaftlichen Arbeitens“ erworben werden.

In dieser Übung kann der erste Teil des Zertifikats „Grundlagen digitalen wissenschaftlichen Arbeitens“ erworben werden.

Die Recherche von Fachliteratur und Quellen ist Grundlage erfolgreicher geschichtswissenschaftlicher Arbeit. In den vergangenen Jahren sind im Internet zahlreiche Datenbestände und Hilfsmittel entstanden, die für die Arbeit des Historikers unverzichtbar und im Studium wertvolle Hilfen sind. Dennoch führt die Netzrecherche nicht immer zu optimalen Ergebnissen, was einerseits an der

fehlenden Ordnungsstruktur im WWW, andererseits aber auch an ungeeigneten Suchstrategien und -werkzeugen liegt.

Die Übung bietet eine Einführung in die systematische Recherche nach Quellen und Forschungsliteratur im WWW. Die Funktionsweise von Suchmaschinen wird ebenso erläutert wie die effiziente Benutzung von Bibliotheks- und Verbundkatalogen, Fachportalen, fachrelevanten Datenbanken und Metasuchdiensten. Kriterien zur digitalen Quellenkritik werden entwickelt und die differenzierte Bewertung der Verlässlichkeit und Zitierfähigkeit digitaler Quellen wird geübt.

**14595.2702 Recherchieren Digital (Zertifikat I: Grundlagen digitalen wissenschaftlichen Arbeitens, Teil 1)**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

N.KOWSKI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Arbeitsrealität ist auch in den Geschichtswissenschaften inzwischen digital: Sowohl im Studium als auch in der historischen Forschung werden zunehmend digitale Kompetenzen gefordert. In universitären und außeruniversitären Forschungseinrichtungen, im Kulturbetrieb sowie in den Medien gehört ein sicherer Umgang mit digitalen Anwendungen immer öfter zum Anforderungsprofil. Das Historische Institut reagiert auf den digitalen Wandel, indem sowohl im Bachelor- als auch im Masterstudium jeweils zwei Übungen einen konsekutiven Erwerb fachspezifischer, epochenübergreifender digitaler Kompetenzen ermöglichen. Optional kann durch Bestehen zweier jeweils 30-minütiger E-Klausuren im Anschluss an die jeweilige Übung ein Zertifikat über „Grundlagen digitalen wissenschaftlichen Arbeitens“ erworben werden.

In dieser Übung kann der erste Teil des Zertifikats „Grundlagen digitalen wissenschaftlichen Arbeitens“ erworben werden.

Die Recherche von Fachliteratur und Quellen ist Grundlage erfolgreicher geschichtswissenschaftlicher Arbeit. In den vergangenen Jahren sind im Internet zahlreiche Datenbestände und Hilfsmittel entstanden, die für die Arbeit des Historikers unverzichtbar und im Studium wertvolle Hilfen sind. Dennoch führt die Netzrecherche nicht immer zu optimalen Ergebnissen, was einerseits an der fehlenden Ordnungsstruktur im WWW, andererseits aber auch an ungeeigneten Suchstrategien und -werkzeugen liegt.

Die Übung bietet eine Einführung in die systematische Recherche nach Quellen und Forschungsliteratur im WWW. Die Funktionsweise von Suchmaschinen wird ebenso erläutert wie die effiziente Benutzung von Bibliotheks- und Verbundkatalogen, Fachportalen, fachrelevanten Datenbanken und Metasuchdiensten. Kriterien zur digitalen Quellenkritik werden entwickelt und die differenzierte Bewertung der Verlässlichkeit und Zitierfähigkeit digitaler Quellen wird geübt.

**14595.2703 Digitale Arbeitsorganisation (Zertifikat I: Grundlagen digitalen wissenschaftlichen Arbeitens, Teil 2)**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

N.KOWSKI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Arbeitsrealität ist auch in den Geschichtswissenschaften inzwischen digital: Sowohl im Studium als auch in der historischen Forschung werden zunehmend digitale Kompetenzen gefordert. In universitären und außeruniversitären Forschungseinrichtungen, im Kulturbetrieb sowie in den Medien gehört ein sicherer Umgang mit digitalen Anwendungen immer öfter zum Anforderungsprofil. Das Historische Institut reagiert auf den digitalen Wandel, indem sowohl im Bachelor- als auch im Masterstudium jeweils zwei Übungen einen konsekutiven Erwerb fachspezifischer, epochenübergreifender digitaler Kompetenzen ermöglichen. Optional kann durch Bestehen zweier jeweils 30-minütiger E-Klausuren im Anschluss



an die jeweilige Übung ein Zertifikat über „Grundlagen digitalen wissenschaftlichen Arbeitens“ erworben werden.

In dieser Übung kann der zweite Teil des Zertifikats „Grundlagen digitalen wissenschaftlichen Arbeitens“ erworben werden.

Aus dem geschichtswissenschaftlichen Studium sind digitale Werkzeuge zur Arbeitsorganisation und zur Erstellung von Texten nicht mehr wegzudenken. Insbesondere fachrelevante Anwendungen können nicht als bekannt vorausgesetzt werden. Diese Übung vermittelt – v.a. mit Blick auf die Bachelorarbeit – die notwendigen Kompetenzen zum effektiven Einsatz von Software und Webanwendungen im Geschichtsstudium. Vorgestellt werden Speicher- und Austauschformate für wissenschaftliche Arbeiten, Webanwendungen für kollaboratives Arbeiten und Cloudlösungen sowie fachrelevante Speicherplattformen für Text-, Bild-, Ton- und audiovisuelle Quellen. Grundkenntnisse des Urheberrechts befähigen zur korrekten Verwendung digitaler Quellen. Ein Schwerpunkt liegt auf der Anwendung von Software zum Management von wissenschaftlicher Literatur und Quellen sowie auf der Reflexion über die Auswirkungen der Digitalisierung auf das Geschichtsstudium.

**14595.2704 Recherchieren digital mit Forschungsbezug (Zertifikat II: Digitale Kompetenzen für wissenschaftliches Arbeiten mit Forschungsbezug, Teil 1)**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

N.KOWSKI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Arbeitsrealität ist auch in den Geschichtswissenschaften inzwischen digital: Sowohl im Studium als auch in der historischen Forschung werden zunehmend digitale Kompetenzen gefordert. In universitären und außeruniversitären Forschungseinrichtungen, im Kulturbetrieb sowie in den Medien gehört ein sicherer Umgang mit digitalen Anwendungen immer öfter zum Anforderungsprofil. Das Historische Institut reagiert auf den digitalen Wandel, indem sowohl im Bachelor- als auch im Masterstudium jeweils zwei Übungen einen konsekutiven Erwerb fachspezifischer, epochenübergreifender digitaler Kompetenzen ermöglichen. Optional kann durch Bestehen zweier jeweils 30-minütiger E-Klausuren im Anschluss an die jeweilige Übung ein Zertifikat über „Digitale Kompetenzen für wissenschaftliches Arbeiten mit Forschungsbezug“ erworben werden.

In dieser Übung kann der erste Teil des Zertifikats „Digitale Kompetenzen für wissenschaftliches Arbeiten mit Forschungsbezug“ erworben werden.

Im Masterstudium steht die forschungsbezogene Recherche im Mittelpunkt. Diese Übung vermittelt die Fähigkeit zur Arbeit mit den fachrelevanten Fachinformationsdiensten (FID) und beleuchtet die Folgen des neuen Konzepts zur (Spitzen-)Literaturversorgung und -erschließung nach Wegfall der Sondersammelgebiete (SSG). Zudem werden fachrelevante virtuelle Forschungsumgebungen vorgestellt und die Recherche, Migration und Nutzung offener Forschungsdaten ebenso eingeübt wie die Nutzung digitaler Quellensammlungen und archivalischer Findmittel. Darüber hinaus werden die Grundlagen der digitalen Bildanalyse vermittelt.

**14595.2705 Forschen unter digitalen Rahmenbedingungen (Zertifikat II: Digitale Kompetenzen für wissenschaftliches Arbeiten mit Forschungsbezug, Teil 2)**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

N.KOWSKI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Arbeitsrealität ist auch in den Geschichtswissenschaften inzwischen digital: Sowohl im Studium als auch in der historischen Forschung werden zunehmend digitale Kompetenzen gefordert. In universitären und außeruniversitären Forschungseinrichtungen, im Kulturbetrieb sowie in den Medien gehört ein sicherer Umgang mit digitalen Anwendungen immer öfter zum Anforderungsprofil. Das

Historische Institut reagiert auf den digitalen Wandel, indem sowohl im Bachelor- als auch im Masterstudium jeweils zwei Übungen einen konsekutiven Erwerb fachspezifischer, epochenübergreifender digitaler Kompetenzen ermöglichen. Optional kann durch Bestehen zweier jeweils 30-minütiger E-Klausuren im Anschluss an die jeweilige Übung ein Zertifikat über „Digitale Kompetenzen für wissenschaftliches Arbeiten mit Forschungsbezug“ erworben werden.

In dieser Übung kann der zweite Teil des Zertifikats „Digitale Kompetenzen für wissenschaftliches Arbeiten mit Forschungsbezug“ erworben werden.

Kaum ein größeres Forschungsprojekt kommt heute ohne eine digitale Komponente aus. Nachwuchswissenschaftler benötigen daher zunehmend die Kompetenz zum reflektierten Umgang mit digitalen Forschungsdaten und Analysewerkzeugen. Diese Übung vermittelt die nötigen Grundkenntnisse über Dateiformate, Datenbankstrukturen, Schnittstellen, Langzeitarchivierung, Metadaten-Modelle und Linked Open Data. Die wichtigsten fachrelevanten Software-Anwendungen für Transkription, Textanalyse und statistische Auswertung werden vorgestellt und exemplarisch auf ihre Potenziale und Grenzen geprüft. Abschließend soll kritisch reflektiert werden, welche Folgen die Digitalisierung für die geschichtswissenschaftliche Forschung – z.B. Forschungsfragen, verfügbare Datenbestände oder die Archivierung genuin digitaler Quellen in der Zeitgeschichte – haben wird.

**14595.2706 Bild der Woche - Museumskommunikation und virtuelle Sammlung im WWW (Fr. Kowski / Hr. Hamann)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

N.KOWSKI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

ACHTUNG: Bitte Termine beachten! Die Lehrveranstaltung wird in sieben 90-minütigen Einzelsitzungen und drei Blocksitzungen durchgeführt!

Dr. Matthias Hamann (Direktor Museumsdienst der Stadt Köln); Nicola Kowski

Praktisches Ziel des Blockseminars ist die Aufbereitung von Inhalten für die Webseite „Bild der Woche“ (<http://www.museenkoeln.de/portal/bild-der-woche.aspx>) sowie die Entwicklung einer begleitenden Social Media-Strategie, die darauf zielt, das Besucherinteresse zu verstetigen und neue Zielgruppen anzusprechen. Die Veranstaltung vermittelt praktische Kompetenzen im in der digitalen Präsentation von Geschichte.

Die Teilnehmer\_innen sollen aus den Exponaten der Kölner Museen jeweils ein Beispiel pro Woche aussuchen und einen kurzen Text zu Beschreibung, Besonderheiten und Relevanz des Exponats verfassen. Bei der Auswahl muss reflektiert werden, welche Bezugspunkte – wie aktuelle gesellschaftliche oder politische Relevanz, wiederkehrende Anlässe etc. – nutzbar sind, um das Interesse der Öffentlichkeit an Kunstwerken oder historischen Fundstücken zu erzeugen, welches möglicherweise auch zu einem Museumsbesuch führen soll. Die Präsentation des Kunstwerks muss gegenstandsangemessen, webgerecht und zielgruppengerecht erfolgen: In einem möglichst kurzen Begleittext sollen allgemein verständlich die relevanten Informationen über das Kunstwerk vermittelt werden.

In einem zweiten Teil reflektieren die Studierenden anhand ausgewählter theoretischer Zugriffe auf die Form und Funktion der selbst gestalteten populärwissenschaftlicher Texte und setzen sich kritisch mit der Reichweite dieser Art von digitaler Geschichte und ihren Auswirkungen auf die gegenwärtige Geschichtskultur auseinander. Diese Überlegungen sind Basis der schriftlichen Ausarbeitung der Modulabschlussprüfung.

**14595.2707 Vom Studium zum Beruf: Berufsfelder für Historikerinnen und Historiker (AK)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

M.KLEU

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

Haben Sie klare Berufsvorstellungen? Oder hinterlässt die Frage nach beruflichen Perspektiven bei Ihnen eher Ratlosigkeit? In diesem Kurs soll Ihnen eine Bandbreite von Berufsfeldern aufgezeigt werden, in denen Historiker/innen erfolgreich tätig sind. Außer in den fachnahen Feldern Wissenschaft, Museum, Archiv, m. E. Bibliothek sind Absolventen der Geschichtswissenschaft in den Bereichen Verlag, Stiftung, Journalismus, PR-Arbeit, Politik, Wirtschaft, hier insbes. in Geschichtsbüros und bei historischen Filmproduktionen, tätig.

**14595.2708 Das Masterpraktikum erfolgreich gestalten**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 17:00 , 16.08.2021 - 23.08.2021,

D.WAßENHOVEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:00 - 17:00 , 17.08.2021 - 24.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar hat einen vorbereitenden Teil (2 Tage ganztägig) vor dem Praktikumssemester und einen nachbereitenden Teil (2 Tage ganztägig) nach dem Praktikum. Im Mittelpunkt des ersten Teils stehen die Voraussetzungen, benötigten Kenntnisse und Reflexionstools des bevorstehenden Praktikums in den verschiedenen Berufsfeldern. Zur Reflexion der forschungsbezogenen, erinnerungskulturellen und geschichtsvermittelnden Funktionen typischer Einrichtungen des Praktikums findet eine Exkursion statt.

**14595.2709 Digitale Arbeitsorganisation (Zertifikat I: Grundlagen digitalen wissenschaftlichen Arbeitens, Teil 2)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

N.KOWSKI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14595.3001 Plinius und Trajan (AS)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

W.AMELING

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Von Plinius d. J. besitzen wir eine Dankrede, die er als Consul 100 n. Chr. an Trajan richtete, und zehn Bücher Briefe, von denen das letzte Korrespondenz mit Trajan betrifft - aus Plinius' Zeit als Statthalter in Bithynien u. Pontus (südliche Küste des Schwarzen Meeres). Die Briefe wurden vielfach genutzt, um ein Bild von der sozialen und literarischen Wirklichkeit in spätlavischer und frühtrajanischer Zeit zu bieten, der Panegyricus ist ein zentrales Element für die Vorstellungen, die man im Senat über kaiserliche Herrschaft zu Beginn der Adoptivkaiserzeit hatte, und der Briefwechsel mit Trajan führt uns direkt in die Fragen der römischen Provinzialverwaltung. Abgesehen von all diesen Punkten ist Plinius auch als Person nicht völlig uninteressant.

**14595.3002 Die Wohltaten des Königs (AS)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

P.MITTAG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 16:00 - 17:30 , 20.07.2021,

in Hörsaal H80 , 103 Philosophikum

Das Verhältnis hellenistischer Könige zu den griechischen Poleis und zu den lokalen Eliten war essentiell für die Stabilität der Reiche. In diesem Verhältnis kommt Wohltaten eine herausragende Rolle zu, die damit einen wichtigen Baustein sowohl der Innen- als auch der Außenpolitik bildeten. Im Rahmen des Seminars sollen die jeweiligen historischen Umstände, die bedachten Institutionen/Personen, die konkreten Wohltaten und deren Wirkung untersucht werden.

### **14595.3003 Die ältere griechische Tyrannis (AS)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

W.TIETZ

In diesem Seminar soll die Tyrannis als Exponent und Protagonist in der Krise der archaischen griechischen Gesellschaft (7./6. Jh. v.Chr.) untersucht werden. Zur Sprache kommen dabei einerseits die Faktoren, die zur Desintegration der Adelschicht führten, die verschiedenen Formen, die eine daraus resultierende Stasis annehmen konnte, und im Speziellen das Zustandekommen einer Tyrannis, andererseits der Charakter der Herrschaft der Tyrannen sowie ihre Wirkung im Verlauf von Polisbildung, Demokratisierung und politischem Bewusstsein.

### **14595.3004 Macht und Ohnmacht des allmächtigen Dictators Caesar (AS)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.BÜCHER

Der Seminartitel zitiert eine berühmte Formulierung von Christian Meier. Er hat die Position Caesars nach dem Bürgerkrieg mit folgendem Paradoxon einzufangen versucht: Caesar hatte zwar alle Macht in den Verhältnissen, habe aber keine Macht über die Verhältnisse besessen. Wenn wir bei unseren gemeinsamen Caesar-Studien zu diesem Punkt der Analyse gelangen, stehen wir als Historiker und Historikerinnen im Schnittpunkt von Ereignis- und Strukturgeschichte.

Wir wollen bei unserer Beschäftigung mit dieser herausragenden Persönlichkeit der römischen Republik aber auch über den Tellerrand der späten Phase hinausblicken und Caesars Werdegang, seine Karriere, seine Zeit und auch sein Umfeld etwas genauer in den Blick nehmen.

Ich werde in Ilias einen Dokumentenordner einrichten, in dem wichtige Titel für jeden und jede zur Verfügung stehen werden. Sie selbst können und sollten zur eigenen Vorbereitung schon einmal durch die Datenbanken der UB recherchieren und sich mit Caesar beschäftigen. Durch die coronabedingten Einschränkungen sind ja wenigstens die eBooks in großer Zahl zugänglich und ermöglichen einen hervorragenden Zugriffs auf Literatur.

### **14595.3005 Holy men, holy women, holy bishops - Die soziale und politische Rolle christlicher Charismatiker in der Spätantike (AS)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.KLINGENBERG

Der „holy man“ ist eine zentrale Figur in unserer Vorstellung der Spätantike, ist zentral für unser Konzept der Transformation von der Kaiserzeit zur Spätantike im östlichen Mittelmeerraum – zumindest seit einem epochalen Aufsatz von Peter Brown aus dem Jahr 1971. Unter ‚holy men‘ sind christliche Asketen zu verstehen, die wegen ihrer gottzugewandten und entsagungsvollen Lebensweise schon zu Lebzeiten besondere Wertschätzung und sogar Verehrung erfuhren und nach ihrem Tod zu Heiligen wurden. Wegen der ihnen zugemessenen Autorität wurden sie, so Brown, sehr oft in Konflikten als Mediatoren und Helfer angerufen, sei es bei sozialen

Auseinandersetzungen zwischen Arm und Reich, oder sei es bei Problemen mit der römischen Obrigkeit. Diese Deutung, obwohl verschiedentlich in Quellen belegt, fand jüngst wieder deutliche Kritik in der Forschung, die andere Rollen der Asketen betonte: als Lehrer und als Wundertäter.

Wir werden uns die Figur des 'holy man' im Seminar deshalb einmal genauer vornehmen und seine Funktion in der spätantiken Gesellschaft aus verschiedenen Perspektiven beleuchten. Besonderes Augenmerk verdienen auch die 'holy women', die ebenfalls eine prominente Wirkung entfalten konnten. Schließlich ist der Frage nachzugehen, wie die Asketen ins Gefüge der sich als Institution noch in Entwicklung befindlichen Kirche passten, und wie die Sicht sowie die Rolle der Bischöfe aussahen.

**14595.3101 Gab es Rassismus im Mittelalter? (AS)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

K.UBL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14595.3102 Kaiser Friedrich II. (AS)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.BLATTMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Eine Beschäftigung mit Kaiser Friedrich II. (1198-1250) eröffnet den Blick auf viele Themenfelder: Königtum eines Kindes; Gewinn des römisch-deutschen Thrones aus einer Außenseiterposition heraus; ein erfolgreicher Kreuzzug ohne Waffengang; in der Verurteilung Friedrichs als 'Antichrist' gipfelnde Spannungen mit verschiedenen Päpsten; der Einsatz von Texten, Bildern, Kunstwerken zu Propagandazwecken; ein Kaiser als empirischer Naturforscher. – Am Beispiel dieser facettenreichen Herrschergestalt, den schon Zeitgenossen als 'Erstaunen der Welt' bezeichneten, sollen im Seminar Hauptprobleme und -tendenzen der Umbruchszeit zwischen Hoch- und Spätmittelalter beleuchtet werden.

**14595.3103 Die „hillige Stat van Coellen“ oder Hort von „Dunkelmännern“? Stadt und Kirche im mittelalterlichen Köln (AS)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

J.OEPEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Glaube und Religion haben eine heute schwer vorstellbare Bedeutung für den vormodernen Menschen, der sich zudem in der Stadt des Mittelalters als „Sakralgemeinschaft“ aufgehoben wusste. In Köln hatte dies eine besondere Ausprägung alleine schon durch die schiere Zahl etwa von Kirchen, Klöstern, Klerikern und Bruderschaften, aber auch auf Grund des Anspruchs als „Sancta Colonia“ eine heilige Stadt zu sein. Die Thematik des Seminars berührt Kernbereiche der Stadtgeschichte und neben religiösen auch politische, ökonomische, kulturelle oder alltägliche Sektoren. Da geht es u. a. um das Stadtsiegel, fromme Ratsherren, machtbesessene Erzbischöfe, Bierbrauen und Brotbacken, Buße und Wallfahrt, Bettler und Reiche, Christen und Juden. Geplant sind zwei Exkursionen.

**14595.3104 Dominican History in Late Medieval Times (AS)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.VON HEUSINGER

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

In 1221, the Dominican Order probably came to Cologne. The order had only been founded in 2016, making the Cologne branch one of the earliest north of the Alps. In our seminar, the historical background for the emergence of the order and its conventual foundation in Cologne will be examined. In this class, we play on the advantages of digital teaching: It is in cooperation with a workshop on the history of the Order, where the international experts will present their current research via Zoom (among them Sarah De Maris and Jeffrey Hamburger from the US). The seminar will prepare these papers of these scholars and also discuss them afterwards. As the papers are in English for an international audience, our class will also be held in English. A prerequisite for participation is the willingness to be present during the lectures and to ask questions in English.

### **14595.3105 Die Juden im mittelalterlichen Reichsgebiet (AS)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

A.LEHNERTZ

Externer Raum

Die Geschichte der Juden im mittelalterlichen Reichsgebiet besitzt nicht zuletzt aufgrund aktueller archäologischer Ausgrabungen, des im Bau befindlichen Museums MiQua und dem Jubeljahr 2021 unter dem Slogan „321 – 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“ gerade in Köln eine herausragende Bedeutung. Im Mittelalter lebten Juden als Minderheit unter Christen, insbesondere in den sich entwickelnden urbanen Zentren. Sie waren allerdings keine Randgruppe, sondern aktiv im Stadtgeschehen präsent. Im Seminar werden die Grundzüge der Geschichte der Juden im mittelalterlichen Reichsgebiet behandelt und anhand von Schwerpunktthemen vertieft. Wir werden uns fragen, welche Voraussetzungen für jüdisches Leben im Reichsgebiet nötig waren, welchen ökonomischen und kulturellen Tätigkeiten sie nachgingen, welche Alltagsbeziehungen sie zu ihren christlichen Nachbarn hatten und warum es immer wieder zu disruptiven Ereignissen kam, bei denen nicht selten auch ganze jüdische Gemeinden in Pogromen ausgelöscht wurden.

### **14595.3201 Die Hohenzollern im Exil: Das Tagebuch des Kölner Mediziners Dr. Alfred Haehner (AS)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.MANGOLD-WILL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 15:00 , 10.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Hinter dem Titel dieses Aufbauseminars verbergen sich zwei Themen, die in zwei Seminarteilen thematisiert werden sollen: Inhaltlich wird es um das Ende der Monarchie und das Fortleben des Monarchismus in Deutschland nach 1918 gehen, wobei das in den Niederlanden lebende deutsche Kaiserpaar und sein Exilhof im Mittelpunkt stehen werden. Das Seminar kann als Beitrag zu einer fundierten Auseinandersetzung mit einem politisch aktuellen Thema verstanden werden: Wer in der aktuellen Debatte um die Hohenzollern Position beziehen will, braucht historisches Wissen. Methodisch wird das Seminar sein Augenmerk auf eine in Köln archivierte, aber bisher nicht edierte Quellen legen: nämlich des fünfbandigen Tagebuchs des Kölner Mediziners Dr. Alfred Haehner, des Leibarztes des deutschen Kaiserpaars zwischen 1919 und 1924, hergestellt. Damit verbunden ist einerseits die Beschäftigung mit der Quellengattung „Tagebuch“, andererseits mit den Herausforderungen, die die Beschäftigung mit einer zwar bekannten, aber im Detail unerschlossenen Quelle bedeutet. Ziel des Seminars ist neben der Aneignung eines Wissensbestandes um das Fortleben der Hohenzollern nach 1918 die Vermittlung historischer Grundkenntnisse zu Editionen und dem Edieren von Quellen. Der erste Teil des Seminars (bis zum 8. Juni) findet in vertrauter Weise im wöchentlichen Rhythmus statt - angepaßt an die pandemische Lage in Präsenz, hybrid oder ausschließlich digital. Die zweite Phase des Seminars – ein Workshop zu analogen und digitalen Methoden des Edierens – wird als eintägiges

Kompaktseminar am Samstag, den 10. Juli 2021 angeboten. Wenn eine Life-Veranstaltung möglich ist, werden wir uns im Historischen Institut der Universität zu Köln oder dem bis dahin vielleicht eröffneten neuen Kölner Stadtmuseum treffen – ansonsten: digital via Zoom.  
Sprechstunden zum Seminar finden nach Vereinbarung nach der Seminarsitzung statt.

**14595.3202 Geschichte der SED-Diktatur: Strukturen, Praktiken, Repräsentationen (AS)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

R.JESSEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die „Sozialistische Einheitspartei Deutschlands“ war die zentrale Institution diktatorischer Herrschaft in der DDR. Nach der Zwangsvereinigung von KPD und SPD im Jahre 1946 wurde sie innerhalb weniger Jahre zu einer strikt disziplinierten Großorganisation nach stalinistischem Muster ausgebaut, die ihr Machtmonopol trotz schwerer Krisen in den Jahren 1953 und 1956 bis zum Ende der DDR erfolgreich behaupten konnte. Das Hauptseminar befasst sich u.a. mit dem Aufbau und der Funktionsweise der Partei als Herrschaftsapparat, mit den Praktiken innerparteilicher Disziplinierung, mit dem Profil ihrer Mitglieder und Funktionäre, den Techniken und Verfahren zur Kontrolle von Staat und Gesellschaft in der DDR, der Inszenierung der Partei und ihrer Führen in der Öffentlichkeit, den von der SED kontrollierten pseudopartizipatorischen Ritualen wie Demonstrationen und Wahlen sowie mit den Krisen der Partei. Im Seminar werden unterschiedliche Quellen (u.a. Akten des Parteiarchivs, eine Vielfalt gedruckter Quellen, Fotos und Ego-Dokumente) herangezogen und unter spezifischen, forschungsbezogenen Fragestellungen ausgewertet.

**14595.3203 Gedenkstätten und Geschichtspolitik seit 1989 (AS)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

H.KNOCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Aus heutiger Sicht erscheint die weitläufig institutionalisierte und mediale Erinnerungskultur zu den NS-Verbrechen, aber auch zur Geschichte der DDR als nahezu selbstverständlich. Doch in den 1980er Jahren stellte sich dies angesichts der hochkontroversen Debatten über das Geschichtsbild der Bundesrepublik und des peripheren Status zum Beispiel von NS-Gedenkstätten ganz anders dar. Die politische Wende von 1989/90 in Deutschland und Europa zusammen mit den vergangenheitspolitischen und erinnerungskulturellen Debatten, aber auch Ereignisse der frühen 1990er Jahre wie die Jugoslawienkriege oder der Genozid in Ruanda haben die geschichtspolitische Ausgangslage beträchtlich verändert. Wie haben diese Verschiebungen zur deutlichen Weiterentwicklung von Erinnerungskultur und Gedenkstätten in der Bundesrepublik beigetragen, die in den 1990er Jahren einsetzt und als Ausbauphase bis etwa 2010 eine Hochphase erlebt hat? Ohne die internationale Sorge vor einer Renationalisierung der Bundesrepublik nach einer „Wiedervereinigung“, so eine der im Seminar zu diskutierenden Thesen, wäre es zu dieser Entwicklung womöglich nicht gekommen.

**14595.3204 Zeitgeschichte und Geschlechtergeschichte: Die Bundesrepublik bis 1989 (AS)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

U.LINDNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Aufbau-seminar widmet sich geschlechtergeschichtlichen Ansätzen in der deutschen zeithistorischen Forschung. Es werden vor allem Themen aus der Geschichte der Bundesrepublik aufgegriffen, es wird aber auch auf die Zeit des Nationalsozialismus und der Besatzung rückgegriffen. Ein besonderes Augenmerk soll auf die Geschichte der ArbeitsmigrantInnen (der sogenannten

GastarbeiterInnen) und der afrodeutschen Menschen gerichtet werden, die sich insbesondere seit den 1980er Jahren stärker selbst organisierten und ihre Stimme erhoben. Auf diese Weise sollen neuere Debatten um Intersektionalität und um die Einbettung der Kategorie Geschlecht in andere Kategorien der Ungleichheit in die Diskussion aufgenommen werden. Unter Einbezug internationaler Forschung wird zudem grundsätzlich danach gefragt, welche Themenbereiche in der deutschen Forschungslandschaft bislang wenig berücksichtigt wurden. Dadurch können z.B. auch Fragen nach Zäsursetzungen in der bundesdeutschen Zeitgeschichte neu gestellt werden.

**14595.3205** **Forschung von gestern? Gegenstände und Ansätze der Wissenschaftsgeschichte (AS)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

K.WEDUWEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Was und wie schreibt die Wissenschaftsgeschichte über ‚Forschung von gestern‘? Wie historisiert sie zurückliegende Forschungsprozesse und -praktiken, etwa von Astronominnen in Observatorien, experimentierenden Biochemikern im Labor oder Philosophinnen im fachlichen Streitgespräch? Gab (und gibt) es eine oder verschiedene ‚Wissenschaftskulturen‘? Wie prägten Räume und Instrumente der Forschung das sich verändernde Wissen über die Welt? Welche Rolle spielte und wie wandelte sich das wissenschaftliche Personal? Schließlich: Anhand welcher Ansätze und auf der Grundlage welcher Quellen lassen sich Geschichten unterschiedlicher akademischer Wissensfelder überhaupt rekonstruieren?

Das Seminar erarbeitet das Repertoire an mittlerweile vielfältig ausdifferenzierten und auch interdisziplinären Ansätzen der jüngeren Wissenschaftsgeschichte und führt anhand einschlägiger deutsch- und englischsprachiger Forschungstexte in die zentralen Themen der Fachdisziplin ein.

**14595.3301** **Quellenarbeit im Geschichtsunterricht: theoretische Überlegungen, empirische Befunde, methodische Arrangements und Umgangsweisen (AS)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

J.PAHL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Quellenorientierung ist ein unumstrittenes Prinzip des modernen Geschichtsunterrichts. Beklagt wird in der geschichtsdidaktischen Literatur indes immer wieder eine auf Informationsentnahme verkürzte, d.h. Synthesen- und Sinnbildung aussparende Quellenarbeit. Wie eine "richtige" und abwechslungsreiche Quellenarbeit aussehen kann, die Quellen nicht nur illustrativ verwendet, wird im Seminar an praktischen Beispielen erprobt und diskutiert. Dazu werden vorab theoretische Positionen und empirische Befunde zur Quellenarbeit im Geschichtsunterricht gemeinsam erarbeitet und vorgestellt.

**14595.3302** **Historisches Lernen, Lebenswelt und Subjekt (AS)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

V.TAUTORAT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ausgehend von verschiedenen philosophischen und geschichtstheoretischen Texten, die sich mit den beiden Begriffen "Lebenswelt" und "Subjekt" direkt oder indirekt auseinandersetzen, werden wir versuchen, der Frage auf den Grund zu gehen, was einen sinnstiftenden Prozess historischen Lernens in der heutigen Zeit ausmachen könnte.



**14595.3303 Quellenarbeit und historisches Lernen (AS)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

V.TAUTORAT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Wie nähern sich HistorikerInnen der Vergangenheit an? Warum und wie arbeiten sie mit vergangenen Zeugnissen? Was wird wann wie zur Quelle? Wie können Lehrkräfte mit Quellen historisches Lernen von Schülerinnen und Schülern anregen? Und was hat das Ganze mit unserer Erinnerung zu tun? Diesen und ähnlichen Fragen werden wir versuchen nachzugehen und eigene Arbeit mit Quellen reflektieren.

**14595.3304 Geschichtsdidaktische Schulbuchforschung (AS)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

C.WILFERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Schulbuchforschung stellt ein zentrales Arbeitsfeld der Geschichtsdidaktik dar. Je nach Erkenntnisinteresse werden die Geschichtsschulbücher dabei aus verschiedenen Blickwinkeln betrachtet. So lassen sich Geschichtsschulbücher z.B. als „Medien des Kulturtransfers zwischen den Generationen“ untersuchen, die Auskunft darüber geben können, welche historischen Ereignisse, Entwicklungen und Deutungen innerhalb einer Gesellschaft (zu verschiedenen Zeiten) als tradierend wert galten bzw. gelten und welche Vorstellungen von den Zielen und Methoden historischen Lernens jeweils vorherrsch(t)en. Andererseits werden Geschichtsschulbücher auch als „Medien historischen Lehrens und Lernens“ in den Blick genommen, d.h. es wird nach der Eignung einzelner Bücher/Kapitel zur Anbahnung historischer Lernprozesse gefragt. Schließlich finden in der Forschung auch zunehmend Fragen nach der Produktion und Verbreitung von Geschichtsschulbüchern sowie ihrer Wirkung auf Schüler\*innen Beachtung. Ausgehend von der theoretischen Auseinandersetzung mit dem Medium „Geschichtsschulbuch“ werden im Rahmen des Seminars zunächst aktuelle Publikationen bzw. Befunde aus verschiedenen Bereichen der geschichtsdidaktischen Schulbuchforschung diskutiert. Im Anschluss daran erhalten die Teilnehmer\*innen im Rahmen einer Projektphase die Gelegenheit, selbständig Schulbücher bzw. Schulbuchkapitel zu analysieren.

**14595.3305 Von der Teilung zur Einheit. Die Geschichte der deutschen Wiedervereinigung 1989/90 (AS)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

J.ELVERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Geschichte der deutschen Einheit beginnt letztlich bereits mit der Teilung Deutschlands nach dem Zweiten Weltkrieg. Vor dem Hintergrund des Kalten Krieges schien sich zwar die Zweistaatlichkeit zu manifestieren, auch und gerade weil die Staatsführung der DDR spätestens seit dem Bau der Mauer immer stärker um die internationale Anerkennung als souveräner Akteur auf der internationalen Bühne bemüht war. Auf der anderen Seite ging es den Regierungen in Bonn zunächst darum, eben dieses zu verhindern (Hallstein-Doktrin) und dann, nach dem Mauerbau, darum die innerdeutschen Beziehungen, insbesondere die zwischen den Menschen hüben und drüben durch eine neue Politik (die Ostpolitik der sozialliberalen Koalition) erträglicher zu gestalten. Schließlich ist der Frage nachzugehen, welche Faktoren letztlich zur Überwindung der Spaltung Deutschlands und zum Fall der Mauer beitrugen.

**14595.3351 Einführung in die Geschichtswissenschaft (AS) (LB NatGes)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.KRAUß

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Was ist eigentlich Geschichte? Worum geht es beim historischen Lernen?  
Mit ausgewählten geschichtstheoretischen und geschichtswissenschaftlichen Texten, mit gegenständlichen Quellen, Bildquellen und Schriftquellen, mit Forschungsergebnissen zu Vorstellungen von Schülerinnen und Schülern von Geschichte, mit geschichtsdidaktischen Grundkategorien und mit unterrichtspragmatischen Überlegungen werden wir uns in diesem Seminar mit dem Ziel beschäftigen, dass Sie nach dem Semester fundiertere Antworten auf die beiden Eingangsfragen geben können werden.

Das Seminar wird digital mit synchronen und asynchronen Arbeitsphasen stattfinden.

Studienleistungen: Partizipation an der Arbeit in einem Lerntandem, Lernportfolio

Modulprüfung: Hausarbeit (10-15 Seiten), Option 1: "Wohnzimmerarchäologie erproben und analysieren"; Option 2: "Ein Produkt der Geschichtskultur oder eine im Alltag wirksame Quelle analysieren"; Option 3: "Vorstellungen einer Probandin oder eines Probanden von Geschichte erforschen"

**14595.3352 Einführung in die Geschichtswissenschaft (AS) (LB NatGes)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.KLEU

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

[DIE ANWESENHEIT IN DER ERSTEN SITZUNG IST OBLIGATORISCH. SOLLTEN SIE VERHINDERT SEIN, SETZEN SIE SICH BITTE MIT MIR IN VERBINDUNG.]

Was ist eigentlich Geschichte? Worum geht es beim historischen Lernen?  
Mit ausgewählten geschichtstheoretischen und geschichtswissenschaftlichen Texten, mit gegenständlichen Quellen, Bildquellen und Schriftquellen, mit Forschungsergebnissen zu Vorstellungen von Schülerinnen und Schülern von Geschichte, mit geschichtsdidaktischen Grundkategorien und mit unterrichtspragmatischen Überlegungen werden wir uns in diesem Seminar mit dem Ziel beschäftigen, dass Sie nach dem Semester fundiertere Antworten auf die beiden Eingangsfragen geben können werden.

Studienleistungen: vorbereitende Lektüre, Protokoll

Modulprüfung: Hausarbeit (10-12 Seiten)

**14595.3401 How the other half lives - Repräsentationen von Klasse in amerikanischen Spielfilmen (AS)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

S.HACKENESCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.HORNUNG

Was haben „Spartacus“ (1960), „The Texas Chainsaw Massacre“ (1974) „Dirty Dancing“ (1987) und „8 Mile“ (2002) gemeinsam? Diese Spielfilme handeln alle von ungleichen Lebensbedingungen, Verteilungskämpfen, Unterdrückung und Aufstiegsträumen – kurz: von Klassenunterschieden und Ausschlussmechanismen in der US-amerikanischen Gesellschaft. Spielfilme erzählen Geschichten – nicht nur die ihrer jeweiligen Handlung, sondern auch die Geschichten der Gesellschaften, in denen Sie entstanden sind. Sie geben einen Einblick in zeitgenössische Werte und Normen, Ängste, Hoffnungen und Sehnsüchte und eröffnen damit eine Perspektive auf die Vergangenheit, die traditionellen Schriftquellen oft verschlossen bleibt. Im Seminar nehmen wir daher Repräsentationen von Klasse in amerikanischen Spielfilmen im 20. Jahrhundert in den Blick und fragen, wie diese Filme soziale Ungleichheit und gesellschaftliche Teilhabe verhandelten und dabei

Geschlechterrollen, Vorstellungen von race, Ethnie, Nationalität, Alter und Körperbilder prägen.

Das Aufbauseminar untersucht filmische Darstellungen von sozialen Ungleichheiten, spezifischen sozialen Milieus – kurz: Darstellungen von Klasse. Es führt außerdem ein in die historische Filmanalyse und gibt einen Überblick über zentrale Analysebegriffe und Interpretationsansätze. Durch die Filme und die gemeinsame Lektüre der Seminarliteratur werden wir einen Einblick in die US-amerikanische Repräsentationen von und Diskurse um Klasse im 20. Jahrhundert erhalten sowie die Bedeutung von Film(en) als historische Quelle diskutieren.

**14595.3501 Lateinamerika zwischen Revolution und Reform. Die Umgestaltung von Staat und Gesellschaft im Kalten Krieg (AS)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

H.MEDING

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Während des Kalten Krieges durchlebten viele der lateinamerikanischen Staaten Phasen politischer Repression und gesellschaftlicher Stagnation. Demgegenüber organisierten sich auf verschiedenen Ebenen Gruppierungen, die staatliche Sozialprogramme, Umverteilung und Landreform einforderten. Der globale Ost-West-Konflikt verschärfte die Auseinandersetzungen noch zusätzlich und gab denjenigen Kräften Aufwind, welche einen vollständigen Systemwechsel erzwingen wollten, um einen wirklichen Neuanfang durchführen zu können.

Das Seminar will, ausgehend von ökonomischen Analysen (UN-Kommission CEPAL) und theoretischen Ansätzen (Modernisierungstheorie, Dependenztheorie) die unterschiedlichen Strategien zur sozialen und politischen Erneuerung nachverfolgen und hinterfragen. Komparatistisch sollen evolutionäre und revolutionäre Modelle betrachtet und in ihren Ausführungen und Ergebnissen bilanziert werden. Auch die Vorstellungen und Umsetzungsstrategien verschiedener Guerillagruppierungen sowie die technokratischen Modernisierungsprojekte von Militärdiktaturen werden kontrastierend einbezogen.

**14595.3502 Relatos de viaje de América (AS)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Spanisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

S.ALBIEZ-WIECK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Viajer@s y relatos de viaje influenciaron fuertemente la imagen de América en Europa pero también tuvieron un impacto sobre la autopercepción de l@s american@s. El seminario analizará relatos de viaje desde la conquista europea de América hasta la actualidad, con énfasis en l@s viajer@s de los siglos XVIII y XIX. (Re)descubriremos tanto viajer@s de fama global como Alejandro de Humboldt y Maria Sybilla Merian como los prácticamente desconocidos como Gregorio de Robles. Discutiremos si est@s viajer@s fueron agentes de transculturación, compararemos sus miradas y evaluaremos su impacto local y global.

**14595.3503 Soñar, soñar: el Cono Sur como destino de migrantes (siglos XIX al XXI) (AS)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

M.VON THÜNGEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Desde tiempos de la Conquista, el Cono Sur ha sido destino de migrantes que dejaron sus hogares buscando mejorar sus condiciones de vida. Los valores, costumbres y tradiciones que esos hombres y mujeres portaron consigo, dieron forma al paisaje social y cultural de las actuales repúblicas de Argentina, Brasil, Chile, Paraguay y Uruguay.

Este seminario propone explorar diferentes aspectos del fenómeno migratorio en el Cono Sur. En el curso se analizarán los factores económicos que motivan su

origen, pero también los efectos culturales y sociales causados por ese movimiento intra- e intercontinental de personas. Reflexionaremos sobre los conflictos que con frecuencia surgieron entre los inmigrantes y las poblaciones ya asentadas, que no pocas veces recibieron a los recién llegados con violencia y xenofobia. Hablaremos también de las migraciones internas, protagonizadas por pobladores rurales que se trasladan del campo a las grandes ciudades.

Las fuentes literarias e históricas con que trabajaremos permitirán entender la inmigración no solamente en tanto hecho social, sino también en tanto experiencia vivida. Las cartas, obras literarias, documentos legales, representaciones artísticas y testimonios de los propios sujetos migrantes expresan voces individuales y colectivas, sean de los galeses en la Patagonia argentina o de las comunidades bolivianas y paraguayas en la ciudad y provincia de Buenos Aires. Analizaremos, además, los discursos que en cada época contribuyeron a formar representaciones y estereotipos sobre los inmigrantes.

Estudiar los procesos migratorios en el sur de América Latina no solamente ofrece claves de lectura para entender configuraciones culturales presentes. Además, invita a buscar puntos en común con fenómenos similares que se desarrollan, hoy como ayer, en muchas otras regiones del mundo.

### **14595.3504 Ethnizität, Rassismus und (Staats-)Bürgerschaft in Lateinamerika: Indigene und Afroamerikaner\*innen von der Kolonialzeit bis heute (AS)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

S.HENSEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar wird von Frau Prof. Dr. Silke Hensel geleitet.

Dass Gesellschaften als pluri- oder multikulturell bezeichnet werden, ist Folge einer Neubewertung der aus Kolonialismus und Migration entstandenen sozialen Differenzierungen, die entlang von ethnischen Zuschreibungen und Rassismen vorgenommen wurden. Was in einigen Weltregionen erst neuerdings der Fall zu sein scheint, prägt die lateinamerikanische Geschichte seit 500 Jahren. Spätestens seit der Eroberung des Kontinents durch Europäer trafen unterschiedlichste Gesellschaften aufeinander. Die amerikanischen, heterogenen Bevölkerungen wurden von den Kolonialherren unter dem Begriff des „Indio“ zusammengefasst. Ihnen wurde in der Kolonialzeit ein eigener Rechtsstatus zugewiesen. Gleiches galt für die freien Nachfahren der als Sklaven nach Amerika verschleppten Menschen aus Afrika. Die besondere Ausformung sozialer Grenzen und ihre Folgen sind nie unumstritten gewesen und waren seit ihrer Entstehung einem Wandel unterworfen. Das Seminar will die Geschichte von ethnischen Grenzziehungen und Rassismen, Inklusion und Exklusion von den Kolonialgesellschaften bis in das 19. und 20. Jahrhundert verfolgen. Damit steht eines der dynamischsten Felder der Geschichtsschreibung zu Lateinamerika der letzten Jahrzehnte im Zentrum. Im Mittelpunkt der Seminararbeit sollen eigenverantwortliches Lernen und die wissenschaftliche Auseinandersetzung in der Gruppe stehen.

### **14595.3505 Lateinamerika und der Spanische Bürgerkrieg (AS)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

T.HUHLE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Kaum ein Ereignis hat in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts weltweit so viel Aufmerksamkeit erweckt und Anteilnahme ausgelöst wie der Spanische Bürgerkrieg (1936-1939) zwischen den aufständischen Nationalisten rund um Francisco Franco und den Verteidiger:innen der spanischen Republik. Neben den europäischen Nachbarländern war der Bürgerkrieg besonders in dem durch Kolonialgeschichte und Migration eng mit Spanien verbundenen Lateinamerika präsent und die ideologischen Kämpfe reichten weit in die lateinamerikanischen Gesellschaften hinein. Das Seminar spürt diesen vielseitigen Verflechtungen nach und untersucht u. a. Forschung und Quellen zu lateinamerikanischen Freiwilligen in den Internationalen Brigaden, zur Rezeption und Berichterstattung lateinamerikanischer Journalist:innen und Intellektueller, zu Hilfsaktionen für

die spanische Republik, zur mexikanischen Militärhilfe, zum spanischen Exil in Lateinamerika, aber auch zur lateinamerikanischen Unterstützung für Franco.

**14595.3506 Epidemien in der Geschichte Lateinamerikas (19. und 20. Jahrhundert) (AS)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

T.HUHLE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Seit dem Ausbruch von COVID-19 stehen Medizinhistoriker:innen, ihr Wissen über Epidemien der Vergangenheit und der politische Umgang damit weltweit im Fokus des öffentlichen Interesses. Das Seminar fragt hingegen danach, was wir aus der Beschäftigung mit Epidemien über die Geschichte Lateinamerikas lernen können: So soll die historische Forschung zu Epidemien in Lateinamerika im 19. und 20. Jahrhundert als eine Linse genutzt werden, um die Bedeutung von Gesundheitspolitik für die entstehenden lateinamerikanischen Nationalstaaten zu untersuchen. Ein zweiter Fokus liegt auf dem Spannungsfeld zwischen nationaler und internationaler Gesundheitspolitik und auf der besonderen Rolle Lateinamerikas für die Entstehung internationaler Gesundheitsorganisationen. Ausblickend greift das Seminar – für den lateinamerikanischen Kontext – auch die aktuellen Debatten zu Nutzen und Grenzen der Lehren aus der Geschichte für die gegenwärtige Krise auf.

**14595.3601 Erinnern und erzählen: Leben in und mit dem Spätsozialismus. 1950er-1980er (AS)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

A.KAPLUNOVSKY

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Wir beschäftigen uns im Rahmen dieser Lehrveranstaltung mit erinnerten und erzählten Geschichte(n) über das Leben in und mit dem Sozialismus in der späten Sowjetunion. Zunächst geht es um das Kennenlernen der wichtigsten Problemen, Fragestellungen und Ansätzen der historischen Forschung zu Erinnerungskultur und Oral History anhand von theoretischen und empirischen Basistexten. Im zweiten Schritt beschäftigen wir uns mit ausgewählten Erinnerungen und Erzählungen der Zeitzeugen über ihr Leben in der späten Sowjetunion. Schließlich und optional versuchen wir kleine Interview-Projekte durchzuführen.

**14595.4001 Domitian**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

W.AMELING

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Domitian war der letzte der flavischen Kaiser (reg. 81 - 96), und sein Bild in der historischen Literatur, bei Autoren wie Tacitus, Sueton und Plinius ist fast durchweg negativ - er wird als Tyrann geschildert. Wir haben aus seiner Zeit die Gedichte des Statius und Martial, die wenigstens teilweise als Hofdichtung gelten, also eher abgewertet werden. Die moderne Forschung sieht in ihm einen fähigen Verwalter und Administrator, der nicht nur die beiden germanischen Provinzen einrichtete, sondern auch den römischen Herrschaftsbereich in Britannien erweiterte, die ersten Dakerkriege führte - also die Eroberung durch Trajan vorbereitete. Hofdichtung sagt natürlich viel über eine Zeit aus - und wie man mit dem Unterschied zwischen der modernen und der antiken Wahrnehmung dieses Kaisers umgehen kann und soll, ist eine immer wieder neu zu untersuchende Frage.

**14595.4002 Jenseits der großen hellenistischen Reiche**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

P.MITTAG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 17:00 , 24.07.2021,  
in Hörsaal XVIII , 100 Hauptgebäude  
So. 09:00 - 17:00 , 25.07.2021,  
in Hörsaal XVIII , 100 Hauptgebäude

Üblicherweise stehen die großen hellenistischen Monarchien (v.a. Ptolemäer und Seleukiden) im Fokus der Beschäftigung mit dem Hellenismus. Im Rahmen des Seminars sollen dezidiert die griechischen Poleis und kleinere Königreiche im Zentrum stehen.

### **14595.4003 Antike Wirtschaft**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, W.TIETZ  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die antike Wirtschaft steht seit über 100 Jahren im Zentrum einer Forschungskontroverse, bei der vor allem über den Grad ihrer ‚Modernität‘ diskutiert wird. Während die eine Forschungsrichtung so den Charakter der römischen Wirtschaft als fortschrittlich einstuft, gilt sie in einer anderen als wenig entwickelt und fortschrittsfeindlich. In diesem Kurs soll anhand der wichtigsten Wirtschaftssektoren innerhalb von Landwirtschaft, Gewerbe, Handel und Finanzwesen versucht werden, ein realistisches Bild der Situation zu entwerfen und die jeweils kritischen Punkte zu umreißen. Ländliche Nahrungsproduktion und Marktwesen sollen dabei ebenso angesprochen werden wie Textilproduktion, Bankwesen und Fernhandel. Oft werden hierzu nicht nur literarische sondern auch epigraphische und numismatische Zeugnisse herangezogen, da die Aussagekraft von Inschriften und Münzen für diesen Themenkreis ganz erheblich ist.

### **14595.4101 Pest und Seuchen im Mittelalter**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, M.BLATTMANN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

1347 erreichte die Pest, eine neue Krankheit aus dem Osten, Europa. Bis 1553 starb etwa ein Drittel der Bevölkerung; weitere Pestwellen folgten. Schon zuvor hatten die Lepra, das ‚Antoniusfeuer‘ und danach der ‚Englische Schweiß‘ und die Syphilis große Bevölkerungsgruppen erkranken lassen. Das Seminar wird beobachten, wie sich diese Krankheiten auswirkten und wie die Zeitgenossen sie zu erklären und zu bekämpfen versuchten.

### **14595.4102 Wie kommt das Kölner Mittelalter ins (neue Stadt-)Museum?**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, S.LEWEJOHANN  
C.MEYER-  
SCHLENKRICH  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ein massiver Wasserschaden im Kölner historischen Zeughaus ist der Grund, weshalb das „Kölnische Stadtmuseum“ seit 2017 auf seine Dauerausstellung verzichten muss; nur Sonderausstellungen können in der benachbarten Alten Wache noch präsentiert werden. Angedacht ist ein Umzug des über 130 Jahre alten

Museums in einen in der Planung befindlichen Neubau in der „Historischen Mitte“ unweit des Domes. Schon vorher sollen zentrale Stücke seiner rund 350.000 Objekte starken Sammlung wieder in einem Interimsquartier im ehemaligen Modehaus Sauer in der Minoritenstraße gezeigt werden. Dafür wird aktuell ein Ausstellungskonzept erarbeitet; einer der beiden mit dieser Aufgabe betrauten Kuratoren ist der Historiker Stefan Lewejohann, der den Kurs gemeinsam mit Carla Meyer-Schlenkrich leiten wird.

### **14595.4103 Köln im Mittelalter**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 17:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.WITTEKIND

S.VON HEUSINGER

Köln war im Mittelalter ein geistliches, kulturelles und wirtschaftliches Zentrum ersten Ranges. Direkt am Rhein als einer der wichtigsten Verkehrsachsen Europas gelegen war Köln ein wichtiger Umschlagpunkt für Waren aus ganz Europa. Die Dom- und Klosterbibliotheken, aber auch die Vielzahl geistlicher Gemeinschaften, ihre Studienhäuser und die Universität sind Indikatoren für das hohe Bildungsniveau der Stadt. Lateinische und volkssprachliche Chroniken stellen Kölns hohen Rang im Reich heraus, begründen diesen mit den antiken Wurzeln der Stadt, durch die Heiligkeit vieler seiner Erzbischöfe und den reichen Reliquienschatz der Stadt, die sie zu einem wichtigen Pilgerziel machten, aber auch durch die wichtige Rolle der erzbischöflichen Stadtherren in der Reichspolitik. Aufgrund dieser verschiedenen Faktoren war Köln ein Zentrum der Kunstproduktion: Hier fand man schon im 12. Jahrhundert die ersten Bergkristall-Werkstätten; hier wurden en gros Kästchen und Reliquienbehälter aus Elfenbein, Walroßbein oder Knochenschnitzerei hergestellt; hier gab es in Männer- und Frauenklöstern Schreib- und Buchmalereiwerkstätten, die auch für externe Empfänger produzierten. Schon um 1200 wurden Kölner Madonnen- und Heiligenfiguren bis nach Skandinavien exportiert, im 14. Jahrhundert fanden die Jungfrauen-Reliquienbüsten Verbreitung in ganz Europa. Auch die Bortenweberei war eine Kölner Spezialität und ein Exportschlager. Jüngste kunsttechnologische Untersuchungen geben zudem neue Aufschlüsse über Arbeitsweisen der Werkstätten und Kooperationen, jenseits heutiger Gattungsgrenzen und bis hin zu berühmten Meistern wie Stefan Lochner oder Barthel Bruyn. Viele Kunstwerke vor allem des Spätmittelalters verweisen durch Wappen oder Inschriften auf ihre Stifter, sicherten so deren Gedächtnis wie ihr Prestige in der Stadt als fromme Kirchenförderer. Im Seminar wollen wir die historischen Rahmenbedingungen und die kunsthistorische Bedeutung der Stadt gemeinsam beleuchten.

Das Interesse an interdisziplinärer Zusammenarbeit wird ebenso vorausgesetzt wie eine Bereitschaft, neue Methoden und Fragestellungen zu erarbeiten. Wir werden zentrale Quellentexte lesen, in Fallstudien einzelne Kunstwerke und Gebäude vorstellen und aktuelle Forschungsfragen diskutieren. Da wir uns auch „Objekte“ im Stadtraum und eventuell in den Museen anschauen wollen, findet die Veranstaltung vierzehntägig immer vierstündig statt. Der konkrete Plan hängt auch von den Corona-Vorgaben ab, die ab April gelten werden. Beginn ist Donnerstag, 22. April 2021.

### **14595.4201 Inequality: Formen der Ungleichheit in Arbeits- und Migrationssituationen im 20. und 21. Jahrhundert**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.PELICAN

U.LINDNER

Das Seminar wird gemeinsam mit Prof. Pelican aus der Ethnologie gegeben. Wir beschäftigen uns mit Formen der Ungleichheit und gehen dabei erstens auf theoretische Überlegungen zur Ungleichheit ein und widmen uns zweitens der Ungleichheit in Arbeitsbeziehungen vom späten 19. bis ins 21. Jahrhundert. Hier stehen insbesondere Formen der Zwangsarbeit und der Kontraktarbeit in kolonialen

und postkolonialen Situationen im Mittelpunkt. Auch Ungleichheit in Verbindung mit Arbeitsmigration wird aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet.

**14595.4202 „Welterbe“ – Globalisierung der Erinnerungskultur?**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

R.JESSEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Seit 1978 erklärt die UNESCO herausragende Kultur- und Naturstätten zu World Heritage Sites. Das UNESCO Welterbe-Programms bezweckt den Schutz und Erhalt von Kultur- und Landschaftsdenkmälern, stellt diese aber zugleich in einen neuen, globalen Kontext, der potentiell in Spannung zu bisherigen lokalen oder nationalen Interpretationen und Bedeutungszuweisungen steht. Das Welterbe-Programm konstituiert damit eine neue Diskursphäre, in welcher über Themen wie die „kulturelle Wertigkeit“ von Artefakten und „Naturstätten“, „Weltkultur“ und „Erbe“ verhandelt wird. Die historische Genese und der Wandel des „Welterbe“-Konzepts, seine Institutionalisierung und praktische Umsetzung sowie die angelagerten Deutungsdebatten sind Gegenstand dieses Seminars. Dabei sollen institutionen-, akteurs- und diskursgeschichtliche Zugänge kombiniert werden, um die Wechselbeziehung zwischen lokalen, nationalen und transnationalen Handlungs- und Deutungskontexten anhand exemplarischer Fälle zu studieren. Die Analyse der Entstehung, Praxis und Deutung des Welterbe-Programms verspricht Aufschluss über die Frage, inwieweit World Heritage Ansprüche und Ideen formulierte, die als Konstruktion einer „globalen Erinnerungskultur“ interpretiert werden können.

**14595.4203 Selbstzeugnisse digital. Eine Forschungsplattform zur Geschichte der Emslandlager**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

H.KNOCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14595.4204 1941: Die Radikalisierung von Krieg und Vernichtung in Europa**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

H.KNOCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Jahr 1941 gilt in vielen Ansätzen als entscheidend für die Radikalisierung der antijüdischen Verfolgungspolitik des Nationalsozialismus hin zum Holocaust. Das Seminar wird diese Ansätze im Kontext der verschiedenen Entwicklungen des Jahres betrachten und dabei vor allem nach der Quellengrundlage fragen. Gab es einen "Führerbefehl" oder eine "kumulative Radikalisierung" (Mommsen)? Welche Rolle spielte die Entwicklung der antijüdischen Maßnahmen seit 1938, der Besatzungspolitik seit 1939 und insbesondere der Überfall auf die Sowjetunion im Juni 1941? Es soll dabei nicht nur um die Entscheidungsebenen, sondern auch um die Wahrnehmung auf Seiten der Täter und der Verfolgten, in der deutschen und anderen Gesellschaften gehen - wurde die Radikalisierung zum Holocaust auch bereits 1941 realisiert? Ziel ist es, ein mehrschichtiges Bild über die Entwicklungen in diesem Jahr zu erarbeiten, das in der Verdichtung auf dieses Jahr die Diskrepanz sichtbar machen wird zwischen der Radikalisierung der Vernichtung einerseits und dessen zumindest verzögerter Wahrnehmung andererseits, die Dan Diner als ein wesentliches Merkmal für den „Zivilisationsbruch“ betont hat.

**14595.4205 "Freie Demokraten für ein freies Volk..."? Der Liberalismus in den Bundestagswahlen 1949-1990**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 17:30 , 07.05.2021 - 16.07.2021,

E.GROTHER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum



Wahlen zählen zu den fundamentalen politischen Handlungen bei der Festlegung von Delegierten. In einer Demokratie sind neben der Auswahl von Abgeordneten für ein Parlament rechtliche, kulturelle, kommunikativ-mediale und nicht zuletzt legitimatorische Aspekte zu berücksichtigen. Dem Ablauf von Wahlen und Wahlkämpfen zum Deutschen Bundestag soll im Hinblick auf Personal, Programme, Strategien und Werbung am Beispiel der Freien Demokratischen Partei in den Jahren der Bonner Republik nachgegangen werden.

### **14595.4206 Das Kurfürstentum und Erzstift Köln in der Frühen Neuzeit**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

H.KLUETING

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Gegenstand des Hauptseminars sind Politik-, Verfassungs-, Sozial-, Wirtschafts-, Kultur- und Kirchengeschichte eines bedeutenden geistlichen Territoriums im Alten Reich der Frühen Neuzeit (16.-18. Jahrhundert). Ausgewählt wurde der Kölner Kurstaat, d.h. das Territorium der Kurfürsten und Erzbischöfe von Köln (rheinisches Erzstift Köln, kurkölnisches Herzogtum Westfalen, kurkölnisches Vest Recklinghausen). Dabei werden die Kurfürst-Erzbischöfe von Köln ebenso Beachtung finden wie die Weihbischöfe und das Kölner Domkapitel, die Landstände in den (oben genannten) drei Landesteilen, der Adel, das Städtewesen, die Landesverwaltung, der kurfürstliche Hof in Bonn bzw. Brühl, die Kriege, in die der Kölner Kurstaat verwickelt war, aber auch die Rolle der Kurfürst-Erzbischöfe von Köln und des Kurfürstentums Köln auf der Ebene des Heiligen Römischen Reiches deutscher Nation, die dynastische Reichskirchenpolitik, der Einbruch der Reformation in den Kölner Kurstaat im 16. Jahrhundert, die katholische Aufklärung im Kölner Kurstaat im 18. Jahrhundert und das Ende des Kölner Kurstaats im Zusammenhang mit Französischer Revolution und Säkularisation.

### **14595.4301 „Visual History“, „Sound History“ und „materielle Kultur“ als Ansätze für eine medienspezifische Analyse von Geschichtskultur**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

C.WILFERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die öffentliche Darstellung und Kommunikation von Geschichte erfolgt nicht allein im Medium der Sprache. Immer schon wurden auch Bilder, Töne und materielle Gegenstände bzw. „Dinge“ genutzt, um subjektive „Vorstellungen von und Einstellungen zur Vergangenheit“ (Jeismann) zum Ausdruck zu bringen und mit Anderen über Geschichte zu kommunizieren. Diese Kommunikations- und Darstellungsmedien verfügen „jenseits der Sprache“ über ganz eigene, wirkmächtige Potenziale zur Generierung historischer (Be-)Deutungen, was sich u.a. in dem großen Einfluss zeigt, den massenmedial verbreitete Fotografien, historische Filme und Dokumentationen oder auch Ausstellungen und Computerspiele auf individuelle und kollektive Geschichtsvorstellungen besitzen.

Ausgehend von einer Auseinandersetzung mit den neueren Forschungsansätzen der „Visual History“, der „Sound History“ und der „materiellen Kultur“ wird es im Seminar darum gehen, Möglichkeiten zu prüfen, die spezifischen Potenziale von Bildern, Tönen und materiellen Gegenständen für die Darstellung und Kommunikation von Geschichte theoretisch zu beschreiben, diese empirisch an konkreten Beispielen zu untersuchen und hinsichtlich ihrer pragmatischen Perspektiven (insb. für den Geschichtsunterricht) zu diskutieren.

**14595.4302 Geschichtsunterricht erforschen**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

C.WILFERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

„Was ist guter Geschichtsunterricht?“ Die Identifikation und Beschreibung von Qualitätsmerkmalen des Geschichtsunterrichts stellt ein wesentliches Ziel empirischer Forschung in der Geschichtsdidaktik dar. Dabei bedeutet jede empirische Untersuchung immer auch die Arbeit mit und an Theorien zum historischen Lehren und Lernen. Denn empirische Forschung setzt notwendig Theorien voraus und ist nur dann gewinnbringend, wenn ihre Ergebnisse wiederum theoretisch eingeordnet werden (können).

Ausgehend von der Auseinandersetzung mit aktuellen Studien aus dem Bereich der geschichtsdidaktischen Schul- und Unterrichtsforschung wird im Seminar einerseits die Bedeutung von Theorien für die empirische Erforschung von Geschichtsunterricht diskutiert. Andererseits wird die Relevanz empirischer Forschung für die Theoriebildung zum Geschichtsunterricht thematisiert. Im Anschluss daran steht schließlich die exemplarische Analyse von Geschichtsunterrichtsstunden auf der Basis von Unterrichtsvideos im Mittelpunkt.

**14595.4303 Historische Bildung - ein Auslaufmodell?**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

W.HASBERG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Von historischer Bildung ist in der geschichtsdidaktischen Diskussion nur noch selten die Rede. Lange Zeit standen vielmehr die Kompetenzen des historischen Denkens oder die Kompetenzen im Fokus, welche die Schüler im Rahmen des Geschichtsunterrichts erwerben sollen. Damit wurde historisches Lernen insofern realisierbar erachtet, als es gelingen würde, diese Kompetenzen an (beliebigen) Inhalten zu vermitteln.

Entsprechend wurden empirische Versuche unternommen, die Kompetenzen der Schüler genauer zu bestimmen und vor allem zu messen. Geradezu als ob historische Bildung in der Addition von kompetenten Denkvollzügen aufgehe und sich mit den Mitteln der empirischen Sozialforschung gemessen werden könnte. Das erscheint illusorisch.

Schwierig ist es aber auch, historische Bildung als solche zu bestimmen. Deshalb werden im Hauptseminar ältere Konzeptionen historischer Bildung (bspw. E. Weniger, E. Wilmanns) in den Blick genommen und mit den Modell historischen Kompetenzlernen verglichen. Am Ende soll der Versuch unternommen werden, eine Theorie des Geschichtsunterrichts zu umreißen, die der historischen Bildung dienlich sein kann.

**14595.4304 Aufgabenkultur im Geschichtsunterricht**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.KÖSTER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Aufgaben wird eine Schlüsselrolle im Prozess historischen Lehrens und Lernens zugeschrieben. Bisweilen werden sie gar als „Katalysatoren von Lernprozessen“ (Thonhauser 2008) bezeichnet. Die Konstruktion guter Aufgaben stellt eine zentrale Lehrkompetenz dar. Was aber macht eine Aufgabe „gut“? Wie kann eine fachspezifische, Aufgabentext und –kontext berücksichtigende Aufgabenkultur im Geschichtsunterricht aussehen? Im Seminar sollen die unterschiedlichen Funktionen verschiedener Aufgabentypen (Lern-, Diagnose- und Leistungsaufgaben) erörtert und fachspezifische Kriterien zur Bewertung von Aufgaben und Schülerleistungen erarbeitet und diskutiert werden. Nicht zuletzt

wird es darum gehen, vorliegende Aufgaben zu beurteilen und eigene Aufgaben zu entwickeln.

### **14595.4305 Reise nach Jerusalem**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

W.HASBERG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Reise nach Jerusalem, die Pilgerfahrt zu den heiligen Stätten der christlichen Verkündigung, hat eine lange Tradition, die in der Spätantike beginnt. Im Mittelpunkt des Hauptseminars steht zwar die Lektüre und Analyse von zwei spätmittelalterlichen Reiseberichten. Diese werden allerdings zunächst in die angesprochene Traditionslinie eingeordnet. Dabei findet unter anderem Gedanke Berücksichtigung, dass an die Stelle der tatsächliche Reise stellvertretend auch eine mystische treten könnte. Analysiert werden die Quellen nach den Kriterien des vorstellungsgeschichtlichen Ansatzes von H.-W. Goetz.

### **14595.4306 Menschen – Tiere – Sensationen. Völkerschauen und Weltausstellungen im 19. Jahrhundert**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

J.ELVERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar wird es um die Frage gehen, wie die westlichen Zeitgenossen des 19. Jahrhunderts die Welt sahen und wie diese den neugierigen Betrachterinnen und Betrachtern präsentiert wurde. Ferner ist der Frage nachzugehen, wie die Formen der Repräsentation das Denken der Menschen beeinflusste und welche Folgen dieses hatte.

### **14595.4351 "Kindheit" als Thema für das historische Lernen im Sachunterricht (LB NatGes)**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

S.KRAUß

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Sinne der Lebensweltorientierung erschließen wir uns in diesem Seminar mit "Kindheit" ein historisches Thema, das sich im Sachunterricht besonders anbietet, damit Kinder und Jugendliche eine Vorstellung des Konzepts "Zeit" auch im Zusammenhang nicht alltäglicher Zeiträume erwerben. Die Kategorien "Dauer" und "Wandel" spielen für historisches Denken dabei eine bedeutsame Rolle.

Wir werden uns mit fächerübergreifendem Ansatz zunächst einige Spezifika historischen Lernens erarbeiten, dann die historischen Vorstellungen von Kindern und Jugendlichen thematisieren, anschließend eine exemplarische Rückreise zu Kindheiten in unterschiedlichen Epochen unternehmen und im letzten Schritt geeignete Gegenstände für das historische Lernen am Beispiel des Themas Kindheit auswählen und vorstellen.

Hinweis zur Seminarform: Das Seminar wird voraussichtlich digital als Mischung von synchronen und asynchronen Arbeitsphasen stattfinden.

Studienleistungen: individuelle Vorbereitung auf die Sitzungen mit Lektüre und Arbeitsaufträgen, Beteiligung an einem Lerntandem

Modulprüfung: Ausarbeitung zum Gegenstand (Historische Einordnung, geschichtsdidaktische Begründung, Reflexion) im Umfang von 10 bis 15 Seiten.

**14595.4401 Environment, Cities, and Cultures**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

A.ORTLEPP

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This course will introduce students to environmental, urban, and cultural history. Students will gain exposure to the span and depth of the fields. The readings offer a global and comparative perspective. Furthermore, students will gain an appreciation for various historiographical approaches to studying environments and cities. We will explore the historical experience of actors in the past from an intersectional perspective and take into account race, class, gender, ethnicity, etc. as categories of analysis.

**IMPORTANT:**

This class is a transatlantic seminar and will be taught in cooperation with Prof. Bryant Simon at Temple University in Philadelphia.

**PLEASE NOTE:**

The first three sessions of the class will take place on:

April 12, 7-8:30pm

April 19, 7-8:30pm

April 26, 7-8:30pm

On those days, we will have joint sessions with Prof. Simon and his graduate students at Temple University.

We will then switch to our regular schedule on Thursdays 4-5:30pm. Prof. Simon will join us on those afternoons.

In addition to our regular sessions, students will be expected to come to the Urban Workshop on April 23 featuring Andrew Sandoval-Strausz.

**14595.4402 Revisiting American Histories. Revisions and Re-Imaginations of US Narratives in Politics and Culture**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

J.BIRKEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

American history has been a contested subject since its beginnings – including the question if it even qualifies as a subject. In 1965, as Eric Foner talks to his tutor about his interest in this field, the latter replies: „In other words, you have ceased to study history“.

Decades later, it is precisely the academic approach to American history that is attacked. In a 2021 report, the short-lived “1776 commission” instated by Donald Trump wrote that “Colleges peddle resentment and contempt for American principles and history alike” in spite of the founder’s insistence “that universities should be at the core of preserving American republicanism”. The “1776” report must thus be understood as a reactionary reply to contemporary revisionist histories like Nikole Hannah-Jones’ “1619 Project” for the New York Times, or previous people’s history approaches by Howard Zinn or Foner.

Beyond academia, American history as contested space has informed and inspired many works of (speculative) fiction, be it ‘alternative’ histories as Philip Roth’s *The Plot Against America*, P. K. Dick’s *The Man in the High Castle*, fictionalizations as Colson Whitehead’s *The Underground Railroad*, or even genre experiments as Matt Ruff’s or Victor LaValle’s *Lovecraft* revisions.

In this course, we want to discuss different texts that critically revisit or re-imagine American history – both in regards to the sociopolitical implications of history writing, and in regards to history as a text, a specific mode of writing and knowledge production. Required reading will be Zinn’s *A People’s History of the United States*, Jill Lepore’s *These Truths*, and the “1619 Project” essays; we will also look into different works (speculative) fiction like the aforementioned novels (and their TV

versions), possibly recent video games like the Wolfenstein and BioShock series, and central texts of the philosophy of history.

### **14595.4403 Black Lives Matter: Historical Legacies and Global Perspectives**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 02.03.2021 - 08.06.2021,

S.HACKENESCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In the spring, I will be teaching this class in cooperation with Dr. Tiffany N. Florvil, University of New Mexico. It will give you the opportunity to virtually meet and engage with undergraduate and graduate students from the University of New Mexico and tackle the course's topic from a variety of perspectives.

Since this is a collaborative class, we will have some joint sessions with students of UNM via Zoom. Because UNM has a different semester schedule, this class will begin in the first week of March and ends in May.

#### Course Description:

From France to Belgium and from Britain to the Netherlands, Black Lives Matter movements have sprung up across the globe, yet the hashtag developed in the United States in July 2013 in response to the continued (police) violence targeting African Americans. Addressing systematic and everyday racism, the carceral state, economic migration, and the afterlives of slavery and colonialism (and the contested ways these are remembered and commemorated), these movements have sought to incite concrete changes that attend to white supremacy, ethnonationalism, and right-wing populism across the globe.

Given the recent protests against police violence in 2020, and the impact of COVID-19 on communities of color in the United States, it is important to trace the historical precedents of these movements and their members' politics in the United States as well as in Europe. Black diasporic individuals and communities have incessantly pushed for recognition, rights, and liberation. In doing so, they made claims and expanded definitions of American and European identity, citizenship, belonging, and activism.

This class will trace how Black lives mattered in the nineteenth, twentieth, and twenty-first centuries in Europe, the US and beyond.

In the course of the semester, students from the University of New Mexico and the University of Cologne will create a website that charts the Black Lives Matter movement and discusses a variety of dimensions of Black lives across time and space.

See also <https://portal.uni-koeln.de/international/uzk-weltweit/eduventure/eduventure-cologne-ivac>

### **14595.4501 Migration, Bevölkerungspolitik und die Konstruktion sozialer Grenzen in Mexiko von der Kolonialzeit bis heute**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

S.HENSEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Hauptseminar wird von Frau Prof. Dr. Silke Hensel geleitet.

Mexiko ist seit dem Beginn der spanischen Kolonialzeit in mehrere translokale Migrationsbewegungen eingebunden, die das Land stark prägten. Während bis ins 19. Jahrhundert die Bedeutung der Immigration überwog, gewann seit seinem Ende die Auswanderung an Bedeutung. In der Kolonialzeit wanderten vor allem Untertanen der spanischen Krone und in geringerem Umfang auch anderer europäischer Herrscher ein. Hinzu kam die Verschleppung von Versklavten aus Afrika und Asien. Der Wandel zum Auswandererland seit dem Ende des 19. Jahrhunderts bedeutete jedoch nicht, dass es seitdem keine Einwanderung mehr gab. Zunächst Chinesen, dann spanische Bürgerkriegsflüchtlinge und in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts vor allem Zentralamerikaner\*innen kamen nach Mexiko oder nutzten das Land als Transit in die USA. Nicht alle Gruppen waren gleich willkommen. Die jüngere Migrationsgeschichte Mexikos ist vor allem geprägt von der Auswanderung

vieler Mexikaner\*innen in die USA, die u.a. neue Sozialformationen wie transnationale Gemeinden hervorbrachte. Um diese Geschichte zu verstehen, sind interdisziplinäre Perspektiven unerlässlich. Im Seminar werden die Strategien der Migrant\*innen, die Migrationsregime, die Auswirkungen von Ein- und Auswanderung auf die mexikanische Gesellschaft und Inklusions- sowie Exklusionsprozesse im Mittelpunkt stehen. Die eigenverantwortliche Arbeit mit Quellen bildet einen Schwerpunkt.

### **14595.4502 "Wissenschaftlicher" Rassismus im 19. und 20. Jahrhundert**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

S.ALBIEZ-WIECK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Seit Ende des 17. Jahrhunderts begannen aufgeklärte Wissenschaftler vormoderne Ideen von „Rasse“ zu übernehmen und sie zu transformieren. Es entstand die rassistische Vorstellung, dass Menschengruppen anhand physischer Merkmale in eine hierarchische Beziehung zueinander zu setzen seien. Die Anzahl und genaue Bezeichnung der angeblichen menschlichen „Rassen“ variierte, doch Europäer\*innen oder „Weiße“ standen stets an der Spitze der Hierarchie, Afrikaner\*innen hingegen wurden ganz unten eingeordnet. Mit der Entwicklung der modernen Disziplinen Biologie und Anthropologie im 19. Jahrhundert, mit der Hochphase des europäischen Imperialismus in Afrika und Asien sowie der offiziellen Abschaffung der Sklaverei erlebte der sogenannte „wissenschaftliche“ Rassismus Ende des 19. und Anfang des 20. Jahrhunderts seine Hochphase um dann seinen traurigen Höhepunkt mit dem Holocaust zu erreichen. Und auch heute noch sind Ideen aus jener Zeit in den Köpfen präsent und erleben in einigen Bereichen der Genetik und Medizin ein Revival. Das Seminar zeichnet diese Entwicklung über die Zeit anhand Schriften von Vertretern des „wissenschaftlichen“ Rassismus nach.

### **14595.4601 Die moderne Stadt als soziale Utopie? Urbane Transformationen in Ost- und Westeuropa, 1945-1991**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

K.BÖNKER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Bremer Stadtteil Neue Vahr, der Hamburger Mümmelsmannsberg oder Köln-Chorweiler haben äußerlich viel gemeinsam mit Hoyerswerda-Neustadt, Nowa Huta, Prag-Bohnice oder Moskauer Vorstädten. Anders als „Brežnevs Boomtown“ Naberežnye Čelny oder auch Halle-Neustadt hat die Neue Vahr durch Sven Regeners Roman „Neue Vahr Süd“ eine gewisse Berühmtheit in deutschen Feuilletons erlangt. Das Buch spielt auf die urbane Transformation an, die die Neue Vahr wie viele andere (bundes)deutsche Großsiedlungen und Trabantenstädten erlebt hat: Was in den 1960er und 1970er Jahren als die städtebauliche Realisierung einer sozialen Utopie galt, gilt heute als Problemviertel mit einer hohen Arbeitslosenquote, dessen sozialräumlicher Abspaltung vom Stadtzentrum entgegengewirkt werden soll. In Ost(mittel)europa ist die post-sozialistische Transformation der städtischen Sozialutopien zumindest auf den ersten Blick anders verlaufen.

Das Seminar rückt die sozialutopischen Ursprünge der Stadtplanung und die sozio-kulturellen Transformationen in vergleichende und transnationale Ost-West-Perspektiven, um europäische Städte als Orte der sozialistischen und der westlichen „Moderne“ zu untersuchen. Neben der scheiternden Planungseuphorie und ihre sozio-kulturellen Folgen sollen mit kultur- und gesellschaftsgeschichtlichen Ansätzen verschiedene Fragen analysiert werden: Wie wirkte sich die freiwillige und erzwungene Migration in Europa nach dem Zweiten Weltkrieg auf das Zusammenleben der Menschen in den Städten aus? Wie eigneten sich die Bewohner\*innen städtische Räume an? Welche spezifischen Lebensstile entwickelten sich in ost- und westeuropäischen Städten? Wie veränderten sich Konsum-, Medien- und Unterhaltungskulturen in ost- und westeuropäischen Städten? Wie verhandelten die Stadtbewohner\*innen Risiken, wie Kriminalität, Gewalt, Armut oder Umweltverschmutzung?

Die Studierende sollen das Seminar inhaltlich aktiv durch Ihre Interessen und Fragen mitgestalten, indem Sie über das Semester Expert\*innen für bestimmte Städte

und/oder systematische Fragen werden, die wir ebenso synchron wie asynchron untersuchen können.

### 14595.5001 **Regensburg und Raetien (OS)**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

W.AMELING

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Raetien wurde von Augustus dem römischen Reich angegliedert und blieb im römischen Reich, bis die römische Macht gegen Ende des 5. Jhs. in diesen Gegenden zerfiel - die vita Severini des Eugippius ist ein hierzu immer wieder zitiertes Dokument. Hauptorte Raetiens waren Augsburg und Regensburg, militärische Präsenz hat uns viele Inschriften hinterlassen, und durch die zahlreichen Arbeiten der Provinzialarchäologie kennen wir den Obergermanisch - Raetischen - Limes und die Lebensverhältnisse dort doch sehr gut. Das Seminar soll v. a. die epigraphischen Hinterlassenschaften im Verlauf der Kaiserzeit, aber auch die Provinz, ihre Organisation und die Veränderungen darin zum Gegenstand haben.

### 14595.5002 **Die römische Münzprägung des 3. Jhs. n. Chr.(OS)**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

P.MITTAG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 17:45 - 19:15 , 30.06.2021 - 21.07.2021,

in Hörsaal H80 , 103 Philosophikum

Das dritte Jahrhundert n. Chr. war eine Phase großer Probleme, instabiler Herrschaftsverhältnisse und schnell wechselnder Kaiser. Die Münzprägung dieser Zeit ist angesichts der zum Teil sehr schlechten übrigen Quellenlage eine wichtige Quelle für das Selbstverständnis und die 'politische Agenda' der einzelnen Kaiser. Mit der Monographie von Erika Manders (Coining Images of Power. Patterns in the Representation of Roman Emperors on Imperial Coinage, A.D. 193-284 (= Impact of Empire; Vol. 15), Leiden / Boston/Tokyo 2012; online über den KUG nutzbar!) liegt eine gute neuere Übersicht vor, die als Basis und Ausgangspunkt des Seminars dienen soll.

### 14595.5003 **Mensch und Umwelt in der Antike (OS)**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

W.TIETZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Kurs stehen das Verhältnis des antiken Menschen zu seiner Umwelt und die jeweiligen Wechselwirkungen zur Diskussion. Natürliche Vorgaben determinierten Siedlungstätigkeit, Bewusstsein und Kulturbildung des Menschen, während andererseits menschliche Landwirtschaft, Bergbau und Technisierung die Landschaft, Pflanzen und Tiere veränderten. Spätestens seit Platon (427-347 v.Chr.) lässt sich ein Bewusstsein dafür in den antiken Texten zweifelsfrei feststellen. Mit solchen reflektierten, aber auch mit eher beiläufigen Beobachtungen antiker Autoren und ihrer Zeitgenossen als Quellen, und daneben immer unter Einbeziehung archäologischer Befunde wird sich dieses Seminar dem Thema nähern.

### 14595.5004 **Aktuelle Forschungen zur Alten Geschichte (Gastvorträge)**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 17:45 - 21:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

P.MITTAG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14595.5101 Druck- und Schreibschriften des 18.-20. Jhs. (Paläographie) (OS)**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.BLATTMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Wer handgeschriebene Dokumente aus der Zeit vor dem Zweiten Weltkrieg, aus dem 19. oder 18. Jahrhundert lesen will, muss die sogenannte Deutsche Kurrentschrift beherrschen. Deshalb sollen, rückschreitend von der Sütterlinschrift unserer Urgroßeltern, in diesem Kurs wichtige Schriftformen der Kurrent bis in die Zeit um 1800 vorgestellt und ihr Lesen eingeübt werden. Die parallel gebrauchte ‚deutsche Druckschrift‘ (Fraktur) zu entziffern ist kein Hexenwerk – sie wird beiläufig mitgelernt.

**14595.5102 Neue Forschungen zur mittelalterlichen Geschichte (OS)**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

S.VON HEUSINGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.WAßENHOVEN

In dem gemeinsamen Oberseminar der Mittelalter-Abteilung am Historischen Institut werden Projekte von Lehrenden, Studierenden, Gastreferentinnen und Gastreferenten sowie neue Forschungstheseen vorgestellt und diskutiert. Auch eine Teilnahme an einzelnen Sitzungen (ohne Leistungsnachweis) ist möglich; alle Interessierten sind herzlich willkommen.  
Die Veranstaltung beginnt um 18:00 Uhr und endet um 19:30 Uhr.

**14595.5103 Methoden der Geschichtswissenschaft - Schwerpunkt Mittelalter (OS)**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

J.BRUCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.VON HEUSINGER

Mit welchen Methoden arbeiten Historiker und Historikerinnen? Was sind die neuesten „turns“ (etwas der „material turn“ oder der „emotional turn“) und brauchen wir überhaupt noch die historisch-kritische Methode? Wie definieren wir Wissenschaftlichkeit in den Geisteswissenschaften, auch im Vergleich mit Naturwissenschaften? Dies sind Fragen, die uns im Oberseminar beschäftigen werden. Dabei werden wir die Lektüretexpte immer wieder aufs Mittelalter beziehen und klären, wie in der Vormoderne mit diesen Ansätzen gearbeitet werden kann.

**14595.5201 Die Geschichte der humanitären Intervention (19. bis 21. Jahrhundert) (OS)**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 09:00 - 17:00 , 20.05.2021,

C.KREß

Externer Raum

F.KLOSE

Fr. 09:00 - 17:00 , 21.05.2021,

Externer Raum

Sa. 09:00 - 15:00 , 22.05.2021,

Externer Raum

Blockseminar Donnerstag, 20. Mai bis Samstag, 22. Mai: Oberseminar „Geschichte der humanitären Intervention“ (15 Historiker\*innen und 15 Jurist\*innen)(zusammen mit Prof. Dr. Claus Kreß)

Der Themenkomplex der humanitären Intervention, also das militärische Eingreifen von außen zum Schutz humanitärer Normen und universaler Menschenrechte, wird in der internationalen Praxis und im Bereich der Völkerrechtslehre intensiv und



kontrovers diskutiert. Angefangen beim Kampf gegen den Sklavenhandel am Ende des 18. Jahrhunderts bis zur Entwicklung der „Responsibility to Protect“ zu Beginn des 21. Jahrhunderts und der Staatenpraxis im syrischen Konflikt beschäftigt sich das Seminar über den Zeitraum von mehreren Jahrhunderten mit unterschiedlichen Konzepten und Praktiken der humanitären Intervention. Ziel soll es dabei sein, über zentrale Stationen die Entwicklung der Debatte über die humanitäre Intervention im direkten Austausch zwischen Geschichts- und Völkerrechtswissenschaft nachzudenken. Dieser interdisziplinäre Ansatz ist von der Erwartung getragen, dass der Blick der Rechtswissenschaft durch die historische Kontextualisierung der Entstehung und Umsetzung der jeweiligen Norm geschärft werden kann, und dass die Rechtswissenschaft durch ihre dogmatische Arbeit zur Entschlüsselung des Inhalts der jeweiligen Norm der Geschichtswissenschaft hilfreiche Erkenntnisse zu vermitteln vermag. Das Seminar richtet sich an alle neugierigen Studierenden und speziell an solche, die eine Wahlbereichsklausur in den Schwerpunktbereichen 7, 9 und 14 ersetzen oder ein Doktorandenseminar absolvieren möchten. Für Geschichtsstudierende können Leistungen im Rahmen eines Oberseminars erbracht werden, wobei Grundvoraussetzungen für die erfolgreiche Seminarteilnahme die aktive Beteiligung (hohe Lesebereitschaft und engagierte Diskussionsbeiträge) sowie verschiedene Studienleistungen sind.

### **14595.5202 Dinge digital: Museen und Sammlungen im digitalen Zeitalter (OS)**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

H.KNOCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Umgang mit Objekten in Sammlungen, Museen und Ausstellungen unterliegt seit einiger Zeit im Zuge des "digital turn" einer gravierenden Transformation. Neue Methoden des Erschließens, Erforschens und Präsentierens sind eng mit grundlegenden Fragen nach dem Status von Materialität und Dinglichkeit verbunden: Welche Rolle spielen "Original" und "Authentizität";? Was "geschieht" mit einem Objekt, wenn es digitalisiert oder digital (re-)produziert wird? Welchen Status hat das "Digitalifakt" im Verhältnis zum historischen Objekt? Wie ist diese Entwicklung mit Veränderungen der Produktion von "Wissen" im digitalen Zeitalter insgesamt verknüpft? Im Seminar sollen Ansätze und konkrete Beispiele diskutiert werden. Hintergrund ist ein laufendes Projekt zu Sammlungen an der Universität und in der Stadt Köln, bei dem es auch um Möglichkeiten ihrer digitalen Repräsentation geht, die im Seminar vorgestellt und vertieft werden sollen.

### **14595.5203 Gesellschaftsentwürfe der Sattelzeit (OS)**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

U.PLANERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die „Sattelzeit“ im Übergang von der Frühen Neuzeit zur Moderne (1750-1850) war von einer Reihe neuer Gesellschaftsentwürfe gekennzeichnet, in denen das Verhältnis von Politik und Wirtschaft, Monarchie und Volk, Staat und Nation, Individuum und Gesellschaft, Freiheit und Sklaverei sowie die Geschlechterbeziehungen neu gedacht wurden. In diesem Lektüreseminar werden wir uns intensiv mit den Schriften von Wirtschaftsliberalen wie Adam Smith, Gesellschaftsphilosophen wie Jean-Jacques Rousseau, Emanzipationsverfechterinnen und Sklavereikritikern wie Mary Wollstonecraft und Nicolas de Condorcet, Anarchisten wie William Godwin und den französischen Frühsozialisten beschäftigen. Unerlässlich für die Teilnahme an diesem Seminar sind die Grundkenntnis der politischen Geschichte dieses Zeitraums sowie die Bereitschaft zur ausgiebigen Lektüre und intensiven Beschäftigung mit zum Teil auch fremdsprachigen philosophischen Texten.

|

**14595.5204 Forschungskolloquium Neuere und Neueste Geschichte**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

R.JESSEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Seminar werden neue Forschungsarbeiten zur Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts, mit einem Schwerpunkt in der Internationalen Geschichte, vorgestellt und diskutiert. Es richtet sich an fortgeschrittene Studierende, Examenskandidat/innen, Doktorand/innen und wissenschaftliche Mitarbeiter/innen.

Hinweis für Studierende: In der Veranstaltung können keine Punkte und kann keine Teilnahme erworben werden.

**14595.5205 Neue Forschungen zu Visual History und Historischer Bildforschung (OS)**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

J.JÄGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Es ist inzwischen ein Allgemeinplatz in der Geschichtswissenschaft, dass „Bilder“ wichtige Quellen der Forschung darstellen. Das war bis in die 1990er Jahre nicht unbedingt der Fall, zumal in der Neueren und Zeitgeschichte. Das Seminar rollt diese Geschichte auf, informiert über Theorien und vor allem Methoden der historiographischen Bildanalyse. Zentral ist die Lektüre neuer/neuester Arbeiten, die sich der „Historischen Bildforschung“ bzw. der „Visual History“ zuordnen lassen – gerne auch solchen, die die Teilnehmer\*innen vorschlagen. Der Fokus liegt auf der Diskussion der Themen und Vorgehensweisen, der kritischen Würdigung der Ergebnisse sowie der Erkenntnisse, die für eigene Arbeiten daraus gewonnen werden können.

**14595.5206 Sozialgeschichte der Stadt, 1500-1800 (OS)**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 17:00 , 26.05.2021,

B.KLESMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 17:00 , 27.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 16:00 - 19:15 , 11.06.2021 - 25.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Städte sind Zentren des Zusammenlebens und der gesellschaftlichen Interaktion. Als Orte beschleunigter Modernisierung, technischer und kultureller Innovation wie auch verdichteter Überlieferung sind sie faszinierende Objekte der historischen Forschung. Im Seminar sollen die wichtigsten Arbeitsfelder erkundet und verschiedene Ansätze zur Diskussion gestellt werden – den zeitlichen Horizont bilden die Jahrhunderte zwischen der Erfindung des Buchdrucks und den ersten Ansätzen protoindustrieller Arbeitsorganisation.

**14595.5301 Masterkolloquium Public History (OS)**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

C.GUNDERMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Oberseminar dient den Studierenden der Studienrichtung Public History zur Reflexion des Forschungs-Praxis-Zusammenhangs. Es ist damit ein Ort, um in Episoden auf das gesamte Masterstudium und die Zeit nach dem erfolgreichen

Abschluss zu blicken. Den größten Raum im Seminar wird jedoch die gemeinsame Diskussion der Abschlussarbeiten in Anspruch nehmen.

**14595.5302 Public History (OS)**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

C.GUNDERMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Oberseminar erarbeiten wir uns exemplarisch aktuelle Forschungsfelder im Bereich der Public History. Ein Schwerpunkt wird auf der Kommunikation von Geschichte in sozialen Medien liegen. Gemeinsam mit den Studienstandorten Bochum und Hamburg werden wir uns mit Unterstützung von ausgewiesenen Spezialist\_innen und Forscher\_innen im Feld der Geschichte in Blogs, auf Twitter, in Instagram und TikTok annähern.

**14595.5303 Qu'est-ce qu'une nation ? – Was ist eine Nation ? (KO/OS) (H)**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

J.ELVERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Oberseminar geht es um eine Annäherung an die Vorstellungen von Nation und nationaler Identität, die im 19. Jahrhundert entwickelt wurden und den weiteren Verlauf der Weltgeschichte so nachhaltig beeinflussen sollten. Im Mittelpunkt dieser Veranstaltung werden Schlüsseltexte ausgewählter Autorinnen und Autoren aus verschiedenen Epochen stehen. Diese sind zu lesen und zu diskutieren..

**14595.5401 Kolloquium North American Studies: Perspectives on Current Research**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.HACKENESCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.ORTLEPP

This class for advanced students and doctoral candidates provides a forum for the discussion of recent trends in North American history. We will have guest lectures and work-in-progress presentations by advanced master students and doctoral students. We will work out the schedule during the first session, so please attend.

**14595.5501 Forschungskolloquium zur Lateinamerikanischen Geschichte**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

S.HENSEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

DIE VERANSTALTUNG WIRD VORRAUSSICHTLICH ONLINE STATTFINDEN!  
GEÄNDERTE ZEIT: 17:45-19:15

Vorstellung aktueller Forschungsprojekte der Doktoranden und Lehrenden der Iberischen und Lateinamerikanischen Abteilung sowie auswärtiger Gastwissenschaftler. Das aktuelle Kolloquiumsprogramm finden Sie während des Semesters hier: <http://www.ihila.phil-fak.uni-koeln.de/index.php?id=425>.

**14595.5502 Masterkolloquium zur Lateinamerikanischen Geschichte**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 19:30 - 21:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

S.ALBIEZ-WIECK

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

Das Kolloquium soll Studierenden des Masterstudienganges Regionalstudien Lateinamerika, Lateinamerikanischen Geschichte und Geschichte der Neuzeit die Möglichkeit geben, ihre geplanten Forschungsthemen in einem größeren Kreis vorzustellen und Probleme und Ergebnisse zu diskutieren. Es wird empfohlen, zur Vorbereitung und Themenfindung zunächst das Forschungskolloquium zu besuchen.

Das Kolloquiumsprogramm finden Sie nach der Detailplanung in der ersten Sitzung zu Beginn der Vorlesungszeit hier: <http://www.ihila.phil-fak.uni-koeln.de/425.html>

**14595.5503 Doktorandenkolloquium Lateinamerika**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:30 - 14:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.ALBIEZ-WIECK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.HENSEL

Das Kolloquium richtet sich sowohl an fortgeschrittene Masterstudierende als auch an Doktorand\*innen. Durch die gemeinsame Lektüre und Diskussion theoretischer und methodologischer Texte soll die eigene Forschung (Masterarbeit, Dissertation) kritisch hinterfragt und der Blick für andere Herangehensweisen geöffnet werden. Themen und Texte sind teilweise vorgegeben, können teilweise aber auch durch die Teilnehmer\*innen vorgeschlagen werden. Ein Schwerpunkt wird in Debatten rund um Postkolonialismus liegen und es sollen Überlegungen zu einer Dekolonialisierung akademischer Lehre und Forschung angestellt werden. Zusätzlich können Fragen zur eigenen Forschung vorgestellt und diskutiert werden.

**14595.5601 Die Sowjetunion im Kalten Krieg: Friedliche Koexistenz, Konkurrenz und Verflechtung, 1956-1985 (OS)**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

K.BÖNKER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Forschungen zum Kalten Krieg zeichnen seit einigen Jahren ein facettenreiches Bild, das deutlich über den Rüstungswettbewerb zwischen den beiden Supermächten und Stellvertreterkriegen im Global South hinaus geht. Das Oberseminar rückt aus Sicht der Sowjetunion den friedlichen Wettbewerb im Kalten Krieg nach Stalins Tod bis zur Perestrojka in den Mittelpunkt. Dabei sollen die Kontakte, Verflechtungen und Annäherungen untersucht werden, die Ost und West trotz der Systemkonkurrenz über den Eisernen Vorhang hinweg miteinander verbanden. Auf diese Weise gilt das Interesse neben den staatlichen Akteuren vor allem den zahlreichen nicht-staatlichen Akteuren, zu denen z.B. Journalisten, Wirtschaftsvertreter, Wissenschaftler, Künstler, Sportler oder Touristen zählten. Mit Ansätzen der Medien-, Kultur-, Transfer- und Verflechtungsgeschichte sollen dabei Praktiken der Kulturdiplomatie und der soft power untersucht werden, mit denen beide Seiten Kooperationen und Austausch anstießen, aber immer auch um politische Deutungsmacht und die ‚hearts and minds‘ der Menschen dies- und jenseits des Eisernen Vorhanges rangen.

**14595.6001 Arbeitskurs zur Einführungsvorlesung Alte Geschichte (AK)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

W.AMELING

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14595.6101 Arbeitskurs zur Einführungsvorlesung Mittelalterliche Geschichte (AK)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

E.DOUBLIER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14595.6201 Arbeitskurs zur Einführungsvorlesung Neuere Geschichte (AK)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

F.KLOSE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14595.9001 Praktikum**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

D.WAßENHOVEN

## FÄCHERGRUPPE 7: THEOLOGIE UND RELIGIONSWISSENSCHAFTEN

### INSTITUT FÜR EVANGELISCHE THEOLOGIE

#### 14633.0001 Reformationszeit und konfessionelles Zeitalter

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.MOURMOURIS

G.BAUER

Der Epochenüberblick „Reformation und Konfessionelles Zeitalter“ umfasst die Zeit von 1517 bis 1648 und beinhaltet den Vorlauf und die Entwicklungen der Wittenberger, Zürcher und Genfer Reformation, die vielschichtige kirchenpolitische und theologiegeschichtliche Entfaltung des reformatorischen Gedankens im 16. Jahrhundert, die (innerprotestantischen) konfessionellen Konflikte, die Bekenntnisbildung und die katholische Gegenwehr und schließt mit der konfessionellen Auseinandersetzung des 17. Jahrhunderts, deren Ausgang und abschließenden Beschlüsse den Beginn der Neuzeit einläutete: dem 30jährigen Krieg.

#### 14633.0002 Der Unheilsprophet Amos und der Heilsprophet Deuterocesaja

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

N.KOENEN

Die Vorlesung findet Online statt. Wöchentlich wird Ihnen eine Audio-Datei zur Verfügung gestellt, die Sie streamen können, zudem eine Datei mit Folien. Amos ist der Sozialkritiker unter den Propheten. In der Schule wird er behandelt, um das soziale Bewusstsein zu schärfen. Deuterocesaja ist der Evangelist unter den Propheten. Der Begriff „Evangelium“ begegnet bei ihm schon im Alten Testament. In der Schule wird er behandelt, weil er Heil verkündet und damit Hoffnung schenkt. Die Vorlesung will die Verkündigung der beiden sehr verschiedenen Propheten in ihrem jeweiligen historischen Kontext darstellen und dabei Linien in die Geschichte der Prophetie ziehen.

#### 14633.0003 Religion und Profession in der Religionspädagogik

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.LINDNER

Die Vorlesung nimmt sich den Fragen nach der Professionalisierung von Religionslehrkräften aller drei Phasen an. Was muss ein guter Religionslehrer/ eine gute Religionslehrerin können? Welche Kompetenzen muss er/sie erwerben? Wie kann über einen Aufbau eines Habituskonzeptes für den RU nachgedacht werden? Wie geht man mit Heterogenität und Inklusion im Religionsunterricht um? Neben diesen Fragen steht im Vordergrund, wie mit der Spannung zwischen religionspädagogischen und –didaktischen Theorieansprüchen und der Entwicklung des eigenen Selbstverständnisses hinsichtlich des gelebten Glaubens umzugehen ist.

**14633.0004 Einführung in die evangelische Dogmatik**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

S.BERG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Christliches Leben beschränkt sich nicht auf den blossen Vollzug seiner selbst, sondern ist schon angesichts der diversen Irrungen und Wirrungen des Glaubenslebens immer wieder genötigt, sich selbst zu beobachten. Dabei betrachtet es sich zum einen hinsichtlich wiederkehrender Erfahrungen und Strukturen, um sich selbst besser zu verstehen; zum anderen reflektiert es interne und externe Störungen, um von diesen möglichst nicht aus der Bahn geworfen zu werden und sich gegebenenfalls erneuern und anpassen zu können. Dogmatik ist im Wesentlichen der Versuch, dies explizit zu machen und in einem systematischen Zusammenhang zu entfalten. Die Vorlesung gibt entsprechend einen einführenden Überblick über die wesentlichen Themenbereiche der evangelischen Dogmatik: Gotteslehre, Christologie und Pneumatologie; Schöpfungs- und Rechtfertigungslehre; Ekklesiologie und Eschatologie.

**14633.0006 Ethik im Überblick**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

P.PETERSON

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In dieser Vorlesung werden wir uns mit dem gesamten Themenfeld der theologischen und nicht-theologischen Ethik vertraut machen. Die Vorlesung behandelt Definition, Gegenstand, Quellen, Methoden, Modelle, Tugenden und Ziele der Ethik. Die wichtigsten historischen und gegenwärtigen Personen der Tradition ethischer Reflexion, die Haupttheorien (Tugendethik, Pflichtethik, Utilitarismus), sowie gegenwärtige Ansätze und Debatten (in der Ethik der Politik, Umwelt, Wirtschaft und Lebensformen sowie in der Bioethik) werden thematisiert.

**14633.0007 Paulus: Leben, Briefe, Theologie**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

G.RÖHSER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Apostel Paulus muss "als die Symbolgestalt des Heidenchristentums der ersten urchristlichen Generation schlechthin gelten. Ohne Zweifel ist er zugleich der bedeutendste Theologe des gesamten Urchristentums. So nimmt es nicht wunder, wenn er tiefe und lange Spuren in der Christentumsgeschichte bis heute hinterlassen hat. Seine Wirkungsgeschichte kann kaum überschätzt werden."

Mit diesen Sätzen beginnt Jürgen Becker die Einleitung zu seinem Paulusbuch. Obwohl – oder gerade weil – fast jede dieser Formulierungen hinterfragt werden kann, zeigen sie die Notwendigkeit an, der Gestalt des Paulus in biographischer wie vor allem in theologischer Hinsicht umfassend und gründlich nachzugehen. Dies soll in der Vorlesung durch eine entwicklungsgeschichtlich orientierte Darstellung geschehen, die das aktuelle Grundwissen zu Paulus und die zu ihm geführten Diskussionen vermitteln will.

**14633.1001 Kirche, Nationalsozialismus und "Kirchenkampf" im Dritten Reich**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

G.BAUER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die protestantischen Positionen und die Haltungen der evangelischen Kirchen im Nationalsozialismus waren vielfältig: Vom deutschchristlichen Reichsbischof Ludwig Müller bis zu dem 1945 hingerichteten Theologen Dietrich Bonhoeffer, von der Mehrheit der nationalprotestantisch eingestellten Pfarrerschaft bis zu dem im KZ

Buchenwald ermordeten Pfarrer Paul Schneider ergibt sich ein vielschichtiges Bild von Mitläufertum im protestantischen Mainstream, von Bekenntnischristentum und von vereinzelt Widerstand gegen den Nationalsozialismus. Auch die Bekennende Kirche, in der sich der Teil des Protestantismus zusammenfand, der sich gegen Eingriffe des Staates in die Kirchenstrukturen wehrte, war zunehmend in Gruppen zersplittert, die unterschiedliche Strategien im Umgang mit dem Nationalsozialismus präferierten. Einen über die Aktionen Einzelner hinausgehenden Einsatz für Jüdinnen und Juden, auch für diejenigen innerhalb der christlichen Gemeinden, für Behinderte und vom System Verfolgte und Diskriminierte gab es nicht. Der Staat wiederum, der mit dem nationalsozialistischen Totalitarismus eine eigene „Politische Religion“ entwickelt hatte, verschärfte Ende der 1930er Jahre und in den 1940er Jahren seine kirchenfeindliche Politik. Diese und weitere Aspekte werden in dem Seminar behandelt und insbesondere anhand ausgewählter Quellentexte vertieft.

### **14633.1002 "Gott, ich hab' einen Tipp für dich!" Kinder- und Jugendliteratur im Religionsunterricht**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.LINDNER

Das Seminar befasst sich mit ausgewählten Kinder- und Jugendbüchern für den Religionsunterricht. Hierzu werden wir uns einen Überblick verschaffen, welche Themengebiete des Religionsunterrichts mit dieser Literatur abgedeckt werden können. Dazu werden wir auch Methoden der Analyse erarbeiten, nach welchen Kriterien Bücher beurteilt werden können, ob und inwiefern sie geeignet sind für einen Einsatz im Unterricht der jeweiligen Schulform. Die Veranstaltung findet auch in Zusammenarbeit mit der Arbeitsstelle für Kinder- und Jugendbuchliteratur der Universität zu Köln (ALEKI) statt: vgl. unter <http://aleki.uni-koeln.de>.

### **14633.1004 Geschichte der Inneren Mission und Diakonie im 19. und 20. Jahrhundert**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

G.BAUER

Diakonie hat in ihrer heute praktizierten Form eine lange Vorgeschichte, die im 19. Jahrhundert mit der „Inneren Mission“ begann. Um die Entstehung der Inneren Mission verstehen zu können wird in dem Seminar in den historischen Kontext des 19. Jahrhunderts eingeführt, in die Industrialisierung und die sich daraus ergebende „Soziale Frage“. Das Programm der Inneren Mission wird erörtert, die weiteren Entwicklungen bis in die 1920er Jahre, die Zeit der Weimarer Republik, werden vorgestellt, und die sich verändernden Praxisanforderungen und Entwürfe von Innerer Mission/Diakonie besprochen, um schließlich mit einem Überblick über die Neuansätze nach 1945 zu enden, die wiederum die Vorlage des heutigen Diakoniekonzeptes bilden.

### **14633.1005 Frauen der Reformation**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

G.BAUER

„Die Reformation“ wird sowohl in der Kirchengeschichtsschreibung ebenso wie in der allgemeinen Wahrnehmung nahezu ausschließlich mit dem Wirken von Männern verbunden. Dem gegenüber steht, dass zahlreiche Frauen die Reformation durch ihren persönlichen Einsatz, oft unter großen Risiken, vorantrieben, sei es als Theologinnen (z.B. Katharina Zell, Argula von Grumbach) und Publizistinnen (z.B. Ursula Weyda, Katharina Gerlach), als politisch einflussreiche Frauen und Mäzeninnen (z.B. Elisabeth von Brandenburg, Katharina von Sachsen, Elisabeth von Braunschweig-Calenberg), als Ehefrauen von Reformatoren (z.B. Katharina von Bora, Ottilie von Gersen) oder schlicht indem sie in ihrem Leben auf verschiedene Weise für die reformatorischen Vorstellungen eintraten (z.B. Magdalena von Staupitz, Florentina von Oberweimar). Im Seminar wird zentral auf das Leben und Wirken ausgewählter Frauen in der Reformation eingegangen und dabei an zwei



kirchengeschichtswissenschaftliche Bereiche herangeführt, die der Vertiefung des methodischen Verständnisses von Kirchengeschichtsschreibung dienen:  
Erstens: Nicht Ideengeschichte allein macht Geschichte aus, sondern ebenso Sozialgeschichte. Und zweitens: Die Geschichte der „großen Männer“ existiert ohne die Geschichte von Frauen nicht.

**14633.1006 Zwei Einbuchstellen des Glaubens Jugendlicher? Schöpfung sowie die Frage nach Leid und Gott im RU**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

D.BAUER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Schon 1987 identifizierte Karl Ernst Nipkow die zentralen Einbruchstellen des Gottesglaubens im Jugendalter. Trotz der zwischenzeitlichen Infragestellung seiner Erkenntnisse sind insbesondere die aufbrechende Theodizeefrage sowie die Deutung Gottes als Schöpfer und der Welt als Schöpfung angesichts der naturwissenschaftlichen Erklärungsmodelle der Weltentstehung zwei bleibende Herausforderungen, die bei fehlender kognitiver Durchdringung sowie emotionaler Verarbeitung oftmals zu einer Abkehr vom Gottesglauben führen. Die Behandlung beider ist im Religionsunterricht somit von höchster Wichtigkeit. Welche religionspädagogisch gewinnbringenden Deutungsmodelle es gibt, wie die empirische Gemengelage aufseiten der Schüler\*innen aussieht und welche didaktischen Möglichkeiten einer praktischen Umsetzung es geben könnte, sind die drei zentralen Dimensionen dieser beiden Themenkomplexe, die in diesem Seminar gemeinsam erarbeitet werden sollen. Dazu wird die Bereitschaft vorausgesetzt, in dem Seminar aktiv mitzuarbeiten und auch eine entsprechende Sequenzgestaltung o.Ä. zu übernehmen.

**14633.1007 Gütig oder toxisch? Männliche Gottesbilder in der christlichen Theologie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.BERG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In medialen und akademischen Debatten trifft man immer wieder auf die Rede von „toxischer Männlichkeit“. Sie suggeriert ein erhöhtes Gefahrenpotential von Männlichkeit an sich. Ist dies eigentlich gerechtfertigt und sollte man nicht allenfalls von einer Toxizität falsch verstandener Männlichkeit sprechen? Was aber wäre richtig verstandene Männlichkeit?

Für die Systematische Theologie sind Fragen wie diese von hoher Relevanz. Biblische Schriften und Klassiker der Theologiegeschichte operieren nämlich immer wieder mit Gottesbildern, in denen männliche Genderaspekte vorkommen, die heute problematisiert werden. Dies betrifft insbesondere den omnipotenten Macher-Gott der Schöpfungs- sowie den opferbereiten Retter-Gott der Erlösungslehre. Wie soll man damit in theologischer Reflexion und kirchlicher Verkündigung umgehen? Was implizieren mögliche Umgangweisen für das Verständnis Gottes und das Selbstverständnis von Menschen mit männlicher Geschlechtsidentität? Und welche theologischen Potentiale gibt es, positiv über Männlichkeit zu sprechen? Das Seminar unternimmt eine theologische Reflexion des skizzierten Themenfeldes. Dabei steht die kritische Auseinandersetzung mit einschlägigen Texten der Bibel und theologischer Klassiker im Vordergrund, ergänzt durch ausgewählte Sekundärliteratur.

**14633.1012 Ethische Fragen der Digitalisierung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

S.BERG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Unsere Gesellschaft steht mitten in einem umfassenden Transformationsprozess. Treibende Kraft ist das, was sich schlagwortartig als Digitalisierung beschreiben

lässt: die breite Implementierung von Verfahren elektronischer Datenverarbeitung mitsamt der dazu nötigen technischen Geräte in unseren Alltag. Von dieser Entwicklung ist kein Lebensbereich ausgenommen, aber besonders tiefgreifend verändert sich unser Kommunizieren – und damit: unser Identitätsmanagement sowie unsere sozialen Beziehungen. Wie lassen sich diese Veränderungen verstehen und welche ethischen Herausforderungen zeigen sich dabei? Was kann der Beitrag der evangelischen Ethik bei der Formulierung und Beantwortung dieser Fragen sein? Das Seminar erkundet exemplarische Phänomene unserer Lebenswelt im Zeitalter der Digitalisierung und reflektiert sie mithilfe ausgewählter Sekundärliteratur.

### **14633.1015 Träume von einer besseren Welt - die Propheten**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

N.KOENEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar findet Online über Zoom statt. Die Propheten entwerfen immer wieder Visionen von einer künftigen Heilszeit und stiften damit Hoffnung, auch heute. Im Seminar sollen zentrale Texte besprochen werden, die z.B. von einem kommenden Messias träumen oder von einem ewigen Frieden unter den Völkern und mit den Tieren. Auch die aktuelle Relevanz dieser Visionen – nicht zuletzt für den schulischen Unterricht – soll diskutiert werden.

Zu jeder Sitzung wird für alle eine Lektüre vorzubereiten sein, die in Thesen zusammengefasst wird. Diese Thesen werden als PDF an den Dozenten geschickt.

### **14633.1016 Schöpfung - Satan - Sexualität. Was Sie schon immer über das Alte Testament wissen wollten.**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

N.KOENEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar findet Online über Zoom statt. In dem Seminar soll ein bunter Strauß von zentralen Themen des Alten Testaments besprochen werden. Die Auswahl richtet sich nach den Wünschen der TeilnehmerInnen und wird in der 1. Sitzung beschlossen. Arbeitsgrundlage der einzelnen Themen sind Artikel des Wissenschaftlichen Bibellexikons im Internet ([www.wibilex.de](http://www.wibilex.de)). So soll z.B. – wenn der Wunsch besteht – das Buch Hiob ausgehend von dem entsprechenden Lexikon-Artikel besprochen werden, auch um dann zu überlegen, was man an dem Lexikonartikel besser machen kann. Das Seminar dient also auch der Evaluierung des Lexikons durch Studierende. Die Verbesserungsvorschläge sollen direkt in die Arbeit am Lexikon einfließen.

Zu jeder Sitzung wird für alle eine Lektüre vorzubereiten sein, die in Thesen zusammengefasst wird. Diese Thesen werden als PDF an den Dozenten geschickt.

### **14633.1018 Kirchbau und Frömmigkeit**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

S.HERMLE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Architektur und Baukunst zeigen stets etwas vom Empfinden und dem Denken der Zeit; sie unterliegen daher ständigen Veränderungen. Auch der Krichbau weist stetige Modifikationen und Neuerungen auf, die eng mit dem Zeitgefühl, der Position der Kriche im Sataat und Gesellschaft, mit techischen Möglichkeiten aber auch mit sich wandelnden theologischen Positionen und Frömmigkeit zusammen hängen.

**14633.1019 Ostertexte (o. Gr.)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

G.RÖHSER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bei den Texten zur Auferstehung Jesu im Neuen Testament (hier kurz „Ostertexte“ genannt) kann man zunächst Formel- und Erzähltraditionen unterscheiden. Bei den Ersteren haben wir es mit Auferweckungs- bzw. Auferstehungsformeln und Erscheinungsformeln zu tun; bei den Letzteren geht es um die Überlieferung vom Begräbnis Jesu und der Auffindung seines leeren Grabes einerseits und um die Erscheinungserzählungen andererseits. Mit allen diesen Formen und Gattungen werden wir uns exegetisch intensiv beschäftigen. Außerdem fragen wir, wie der Osterglaube historisch und traditionsgeschichtlich entstanden ist, welche Bedeutung er theologisch heute hat, und wie man sich "Auferstehung" konkret vorstellen kann

**14633.1021 Das große Umdenken. Theologie des 20. Jahrhunderts**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

P.PETERSON

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das 20. Jahrhundert war das Jahrhundert des großen Umdenkens in Bezug auf die theologischen Traditionen der Reformation und Aufklärung. Auch heute werden diese neuen intellektuellen Traditionen des 20. Jahrhunderts leidenschaftlich diskutiert und in neuen Formen und in neuen Schulen fortgesetzt. In diesem Seminar werden wir uns mit den wichtigsten Entwürfen vor allem der evangelischen Theologie des 20. Jahrhunderts vertraut machen. Dabei geht es um eine gründliche Lektüre der Texte und eine kritische Besprechung bekannter theologischer Ansätze wie der von Troeltsch, Harnack, Otto, Barth, Bultmann, Bonhoeffer, Tillich, Moltmann, Sölle und Pannenberg. Wir werden aber auch leicht zu lesende deutsche Übersetzungen von Reinhold Niebuhr, Rosemary Radford Ruether, Gustavo Gutiérrez, James H. Cone, John B. Cobb und John Hick lesen. Durch das Seminar werden Studierende einen guten Überblick über die wichtigsten Ansätze, Debatten und Neupositionierungen der Theologie sowie über die Theologiegeschichte des 20. Jahrhunderts bis in die Gegenwart hinein bekommen. Außerdem werden die Studierenden in wichtige systematisch-theologische Diskurse eingeführt, die das Verhältnis zwischen Theologie und Religionsphilosophie besprechen.

**14633.1022 Martin Luther: Biographisch-Theologische Schlaglichter**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

I.KLITZSCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Wer sich mit Reformation beschäftigt, kommt nicht umhin, sich mit Martin Luther zu beschäftigen. Zentrale Ereignisse und Prozesse kulminieren in seiner Person bzw. seinem Werk. Insofern führen die ausgewählten biographisch-theologischen Schlaglichtern auf Martin Luther zugleich hinein in zentrale Debatten der Reformationszeit.

**14633.2001 Einführung in die Aufgaben und Methoden der Kirchengeschichte: Kirche im Nationalsozialismus**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

F.SEIFERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ablehnung, Annäherung, erneute Ablehnung und Konfrontation – das Verhältnis der Kirchen zum Nationalsozialismus in den Jahren zwischen 1930 und 1945 war uneinheitlich und zahlreichen Schwankungen unterworfen. Doch wie genau

gestaltete sich das Verhältnis zwischen den Kirchen und den nationalsozialistischen Machthabern? Welche divergierenden Gruppen innerhalb der Kirchen verloren und gewannen an Macht? Welche Position nahmen einzelne Vertreter des Protestantismus zu Judenverfolgung, Euthanasie und Krieg ein?

Der thematische Schwerpunkt des Proseminars wird zum einen auf der Auseinandersetzung mit Kreuz und Hakenkreuz zwischen 1930 und 1945 liegen. Auf der anderen Seite will das Proseminar aber auch in die Aufgaben und Methoden des kirchengeschichtlichen Arbeitens einführen. Dazu werden Fragen der Quellenkritik und Quelleninterpretation genauso wie Grundsätze des wissenschaftlichen Arbeitens und der Beschaffung von wissenschaftlicher Literatur im Fokus stehen. Zudem wird in aller Betrachtung die Relevanz von kirchengeschichtlichen Themen im Religionsunterricht Inhalt des Proseminars sein.

### **14633.2002 Einführung in die Aufgaben und Methoden der Kirchengeschichte: Luthers reformatorische Impulse**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

F.SEIFERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Ereignisse des 31. Oktober 1517 veränderten die Welt. Martin Luthers Intention, „aus Liebe zur Wahrheit und in dem Bestreben, diese zu ergründen“, wirkte sich nicht nur auf das spätmittelalterliche Denken seiner Zeit aus, sondern prägte die Geschichte ab der sogenannten Reformation sowohl religiös als auch politisch bis heute.

Der thematische Schwerpunkt des Proseminars wird zum einen auf der Auseinandersetzung mit Martin Luther sowie der Komplexität der beginnenden Reformationsgeschichte liegen. Besonders sollen Luthers reformatorische Impulse im 16. Jahrhundert betrachtet werden. Auf der anderen Seite will das Proseminar aber auch in die Aufgaben und Methoden des kirchengeschichtlichen Arbeitens einführen. Dazu werden Fragen der Quellenkritik und Quelleninterpretation genauso wie die Grundsätze des wissenschaftlichen Arbeitens und der Beschaffung von wissenschaftlicher Literatur im Fokus stehen. Zudem wird in aller Betrachtung die Relevanz von kirchengeschichtlichen Themen im Religionsunterricht Inhalt des Proseminars sein.

### **14633.2003 Einführung in die Aufgaben und Methoden der Bibelauslegung (AT)**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

N.KOENEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Proseminar findet Online über Zoom statt. Das Proseminar zum Alten Testament soll dazu anleiten, biblische Texte inhaltlich und methodisch zu erschließen. Um die uns oft sehr fremden Texte besser verstehen zu können, gibt es einen festen Methodenkanon, der hilft, sich den Texten systematisch zu nähern, indem man z.B. nach ihrer Entstehungsgeschichte, ihrer Form und ihrem historischen sowie geistesgeschichtlichen Kontext fragt. Das Proseminar will diesen Methodenkanon vorstellen und zum selbständigen Arbeiten mit den erlernten Methoden anleiten.

### **14633.2004 Einführung in die Aufgaben und Methoden der Exegese des Neuen Testaments (mit Griechischkenntnissen)**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

P.DAVIS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Was macht Bibellesen "wissenschaftlich"?

In dieser Veranstaltung werden wir die verschiedenen Fragestellungen und Methoden des wissenschaftlichen Lesens des NTs kennenlernen und selber anwenden. Jede Woche wird eine neue Perikope aus dem Matthäusevangelium

übersetzt und nach einer neuen Fragestellung untersucht. Dabei helfen uns gute Beispiele guter Exegese, weswegen wir jede Woche auch einen Abschnitt aus einem exegetischen Kommentar lesen und analysieren werden.

**14633.2006 Einführung in die Aufgaben und Methoden der Exegese des NT (o. Gr.)**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.KRAHN

In dem Proseminar werden Methoden neutestamentlicher Exegese vermittelt, sodass die Studierenden am Ende des Seminars die biblischen Texte mit diesen Methode zu einer wissenschaftlich verantworteten Auslegung der Texte angeleitet sind. Im Mittelpunkt stehen dabei zentrale Texte aus den Evangelien.

**14633.2007 Einführung in die Methoden und Aufgaben der Kirchengeschichte: Christenverfolgungen**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.MUNKHOLT  
CHRISTENSEN

Das Thema dieses Proseminars ist die Christenverfolgungen im römischen Reich. Die ersten Verfolgungen fanden auf lokaler Ebene situativ statt, um 250 hat aber mit Kaiser Decius eine Phase der Verfolgung angefangen, die das gesamte Reich betraf. Wir werden uns mit den Gründen und Rechtsfragen der Verfolgungen beschäftigen, und wir werden die Reaktionen der Christen und die in diesem Zusammenhang entstandenen Literatur der Christen besprechen. Wir werden u.a. kaiserliche Edikte, Märtyrerakten und Beispiele christlicher Apologetik lesen und die unterschiedliche Forschungsmeinungen dazu besprechen.

**14633.2010 Einführung in die Aufgaben und Methoden der Religionpädagogik in der Schule: "Guten" Religionsunterricht mit der Bergpredigt gestalten - Perspektiven einer dialogischen Bibeldidaktik**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.OBERMANN

Im Proseminar werden anhand der Bergpredigt Jesu die Grundzüge der jesuanischen Ethik diskutiert und ihre Bedeutung für die Religionpädagogik erarbeitet. Im Blick auf einen guten Religionsunterricht sollen anhand von Beispieltexen aus der Bergpredigt kriteriengeleitet Phasen des Religionsunterrichts erörtert und konzipiert werden, damit die TeilnehmerInnen befähigt sind, selber schulformspezifische Unterrichtsskizzen (Unterrichtsentwürfe) vor dem Hintergrund der gängigen Bibeldidaktiken anzufertigen.

**14633.2011 Einführung mit Überblickswissen in die Systematische Theologie: F. Schleiermacher: Über die Religion**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.BERG

Texte werden zu Klassikern, wenn sich herausstellt, dass sie nicht bloss aktuelle Moden bedienen, sondern über lange Zeit aktuell bleiben und immer wieder neu zum Nachdenken anregen. Schleiermachers Reden „Über die Religion“ sind ohne Frage ein solcher klassischer Text. Veröffentlicht im Jahr 1799 gehören sie in den Kontext der Frühromantik und wenden sich rhetorisch brilliant „an die Gebildeten unter den Verächtern der Religion“. Dabei formulieren sie Überlegungen, die bis heute in der

evangelischen Theologie fortwirken und erhebliche Deutungspotentiale eröffnen. Der Text eignet sich damit in besonderer Weise, um in der Auseinandersetzung mit ihm die Methoden systematisch-theologischen Arbeitens zu erlernen. In diesem Proseminar wird somit einer der bedeutendsten Texte der evangelischen Theologie kritisch hinsichtlich seiner Gestaltung und Argumentation analysiert, in seinen historischen Kontext eingeordnet sowie in seiner Bedeutung für unsere Gegenwart reflektiert.

- 14633.2012 Einführung in die Methoden der historisch-kritischen Bibelauslegung (AT)**  
 2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, F.FOCKEN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Proseminar werden Texte aus dem Alten Testament analysiert, die wichtige Stufen in der sukzessiven Entwicklung der alttestamentlichen Literatur und Theologie darstellen. Dabei werden die wichtigsten literaturwissenschaftlichen und historisch-kritischen Methoden der alttestamentlichen Textauslegung eingeübt.

- 14633.2013 Kritische Fragen und Antwortversuche in Sachen des Glaubens. Einführung in die Systematische Theologie**  
 2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, P.PETERSON  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Proseminar werden wir die Voraussetzungen, Methoden, Quellen und nicht zuletzt die zentralen Fragen der Systematischen Theologie behandeln, in denen das spezifische und immer unterschiedlich erlebte und begriffene Wirklichkeitsverständnis zum Ausdruck kommt. Die Hauptaufgabe des Proseminars besteht in einer gründlichen Lektüre gegenwärtiger theologischer Literatur, sowie im kritischen Schreiben und dann auch in der Besprechung und Reflexion der Theologie als ein holistisches Denksystem des Glaubens. Wir werden vor allem die grundsätzliche Praxis theologischen Denkens kennen lernen, sowie unsere akademischen Lesefähigkeiten schärfen und die feinsinnige Kunst des Fragens und Antwortens üben.

- 14633.2016 Einführung in die Aufgaben und Methoden der Religionspädagogik in Inklusion und Förderschule**  
 2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, T.GEORGI  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Proseminar gibt eine Einführung in die Aufgaben der Religionspädagogik in der Schule, in verschiedene religionsdidaktische Grundmodelle und in eine Vielzahl von Methoden. Dabei soll der Bezug zur Praxis in Inklusion und Förderschule nie aus den Augen verloren werden und hat einen zentralen Stellenwert in jeder Sitzung. Ziel der Lehrveranstaltung ist es, eine Orientierung hinsichtlich eines religionspädagogischen Methoden- und Didaktikrepertoires zu vermitteln und letztlich auch auf die Entwicklung eines schriftlichen Unterrichtsentwurfs vorzubereiten.

- 14633.3001 Tutorium zur Vorlesung "Der Unheilsprophet Amos und der Heilsprophet Deuterjesaja"**  
 1 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 15:00 - 15:45 , 12.04.2021 - 19.07.2021, N.KOENEN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Da die Vorlesung über Audio- und Bilddateien gehalten wird, soll das Tutorium über Zoom die Gelegenheit zu Fragen bieten. Die Inhalte richten sich ganz nach den Wünschen und Fragen der Studierenden.

Die Veranstaltung kann als einstündige Veranstaltung nicht für das Studium anerkannt werden. Sie findet montags um 16.30 als Zoom- Sitzung statt (bei Klips muss 15.00 stehen, da das System sonst eine Überlappung mit der Vorlesung meldet. Da die Vorlesung jedoch gestreamt wird, kann und wird das Tutorium um 16.30 stattfinden). Den Link erhalten Sie rechtzeitig per Rundmail.

**14633.3004 "Ich komm nur zu Reli wegen der krassen Geschichten". Methoden für einen guten Religionsunterricht an der Förderschule und im Multiproblem-Milieu**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

T.GEORGI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Übung gibt einen praxisnahen Überblick über Methoden für einen guten Religionsunterricht an Förderschulen und in sozioökonomisch niedrigen Milieus. Besonderer Fokus liegt auf dem Förderschwerpunkt der emotionalen und sozialen Entwicklung, Unterrichtsstörungen und Herausforderungen des Unterrichts an Schulen, die einen hohen Sozialindexwert aufweisen.

Ziel der Lehrveranstaltung ist es, milieusensiblen Religionsunterricht im Kontext religionsdidaktischer Modelle zu betrachten, vielfältige Methoden für den Religionsunterricht kennenzulernen und diese in der Übung praktisch durchzuführen.

**14633.3005 Bibelkunde des Alten und Neuen Testaments**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

F.FOCKEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Übung führt in den Aufbau des Alten und Neuen Testaments sowie in die Strukturen und Inhalte der biblischen Bücher ein. Dabei werden die theologisch besonders relevanten Querschnittsthemen vorgestellt, die jeweils in mehreren biblischen Büchern enthalten sind.

**14633.3006 Rituale und Methodenpraxis für den Religionsunterricht**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

H.LINDNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

: In dieser Übung erarbeiten wir praktische Umsetzungsbeispiele für die Konzeption und Durchführung von Ritualen und Methoden in der jeweiligen Schulform. Dazu werden wir handlungsorientierte Verfahren systematisieren und analysieren anhand von konkreten Beispielen aus Musik, Kunst, Bewegung, Literatur, diese auch praktisch erproben und mit dem Ablauf ritualisierter Elemente im Religionsunterricht verbinden. Ziel dieser Veranstaltung ist die praktische Umsetzung von Inhalten, Materialien und Medien, aber auch die Umsetzung von Handlungskompetenz für den Religionsunterricht.

## INSTITUT FÜR KATHOLISCHE THEOLOGIE

### 14634.3000 Einführung in die Geschichte und Disziplinen der Theologie

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.SCHÜTZE

\*\*\*Achtung: Diese Lehrveranstaltung wird (vorbehaltlich neuer Einschränkungen der Präsenzlehre) zu Teilen, d.h. an drei Sitzungsterminen, in Präsenz stattfinden.\*\*\*

Die Übung dient als Propädeutikum und sollte zu Beginn des Studiums besucht werden. Inhaltlich ist sie in drei Themenkomplexe unterteilt:

- i) Es werden die notwendigen Kompetenzen des wissenschaftlichen Arbeitens vermittelt. (Bücherkunde, Literaturrecherche, Textanalyse, Zitiertechniken, Verfassen einer Hausarbeit u.a.)
  - ii) Der Fächerkanon der Katholischen Theologie mit den vier Hauptdisziplinen der Biblischen, Historischen, Systematischen und Praktischen Theologie vorgestellt und erläutert.
  - iii) In einer wissenschaftstheoretischen Reflexion auf die Theologie werden zudem folgenden Fragen behandelt: Was ist überhaupt Theologie? Was ist die Eigentümlichkeit akademischer Rede von Gott? Ist die Theologie überhaupt eine Wissenschaft, die an die Universität gehört? Inwiefern zählt die rationale Verantwortung des Glaubens zum Kerngeschäft der Theologie?
- Diese Bereiche werden verknüpft, indem Sie zum Gelingen der Übung eine 'Kurz-Hausarbeit' verfassen. Die Richtlinien für diese Arbeit werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben.

### 14634.3001 Einführung in die Geschichte und Disziplinen der Theologie

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.ENGELMANN

In dieser Einführungsveranstaltung für Bachelorstudierende werden zum einen grundlegende Kompetenzen des wissenschaftlichen Arbeitens (Literaturrecherche, Zitationsweisen, Erstellung einer Hausarbeit etc.) vermittelt, die für ein erfolgreiches Studium der Katholischen Theologie unabdingbar sind.

Zum anderen wird in einem stärker inhaltlich orientierten Teil der Frage nachgegangen, was Theologie ausmacht und wie sie betrieben wird. Hierzu werden am Beispiel der theologischen Anthropologie die vier Unterdisziplinen der Katholischen Theologie (Biblische, Historische, Systematische und Praktische Theologie) und ihre spezifischen Eigenheiten exemplarisch beleuchtet. Beide Bereiche werden verknüpft, indem Sie zum Bestehen der Übung eine 'Kurz-Hausarbeit' verfassen. Die Richtlinien für diese Arbeit werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben.

### 14634.3010 Einleitung in die Bibel II (Neues Testament)

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

O.RÖLVER

Die Schriften des Neuen Testaments entfalten in den ersten Jahrzehnten nach dem Tod und der Auferstehung Jesu Christi seine Botschaft und bedenken die Bedeutung, die sein Kommen, sein Leben und sein Geschick hatten. Die Veranstaltung führt in die Welt des Neuen Testaments ein. Dabei liegen Schwerpunkte auf den geistigen, sozialen und politischen Umständen, in denen das frühe Christentum entstand,



auf der Person Jesus von Nazaret selbst und auf wichtigen Ereignissen in der jungen Gemeinde. Auch die Entstehung der einzelnen Schriften und ihre jeweiligen theologischen Akzente werden in den Blick genommen.

### **14634.3011 Genesis, Schöpfung, Anthropologie**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

A.MICHEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung beschäftigt sich mit der Urgeschichte und den Erzelternerzählungen des Buches Genesis. Neben der Schöpfungstheologie und der Anthropologie des Buches in Gen 1-11 stehen insbesondere die bundestheologischen Texte (Gen 9; Gen 15; Gen 17 u.a.), daneben die sog. Opferung Isaaks in Gen 22 und die kultätiologischen Texte um Jakob in Gen 28 und Gen 32 im Zentrum der Vorlesung.

Für die Urgeschichte kann der Kommentar von Jan Christian Gertz, Das erste Buch Mose (Genesi). Die Urgeschichte Gen1-11 (ATD 1), Göttingen 2018 empfohlen werden, weitere Literatur in der Vorlesung.

### **14634.3012 Johannesevangelium**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

A.MICHEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung möchte einen Gesamtüberblick über das Evangelium in seiner Eigenheit bieten. Behandelt werden zentrale Texte bzw. Kapitel und zentrale Themen dieses rätselhaft-faszinierenden Werkes, dabei die literarischen wie die theologischen und christologischen Hauptlinien des Evangeliums bestimmt. Die Vorlesung ist für Lehramtsstudierende des BA in AM1 auch ohne Griechischkenntnisse geeignet (G, SoPäd), auch für die schriftliche Modulabschlussprüfung. Studierende G können diese Vorlesung auch für das fakultative Ergänzungsmodul im BA oder MEd wählen. Für Studierende des MEd (GyGe/ BK/ HRSGe) kann diese Vorlesung Teilgegenstand der 45-minütigen mündlichen Prüfung in SM2 sein. Im nicht lehramtsbezogenen 2-Fach-BA Katholische Theologie kann die Vorlesung Teilgegenstand der 30-minütigen mündlichen Modulabschlussprüfung in AM1 sein. Literatur wird im Laufe der Vorlesung bekanntgegeben. Wenn man das Buch greifbar hat, ist Johannes Beutler, Das Johannesevangelium. Kommentar, Freiburg 2013, eine ganz gute Begleitlektüre.

### **14634.3022 Einführung in die Methoden alttestamentlicher Exegese**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

K.SCHÄFERS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die alttestamentliche Exegese verfügt über einen ausdifferenzierten, historisch gewachsenen Methodenkanon. Eine wissenschaftliche Auslegung biblischer Texte setzt die Kompetenz ihrer Anwendung voraus. Ebenso erfordern das sachgemäße Verständnis der alttestamentlichen Forschungsliteratur und die Einordnung ihrer Ergebnisse eine Kenntnis der verschiedenen methodischen Zugänge zum Text. Das Proseminar stellt die wichtigsten analogen und digitalen Hilfsmittel für die Erschließung und exegetische Untersuchung alttestamentlicher Texte vor. Es vermittelt einen Überblick über die Methoden alttestamentlicher Exegese. Der Schwerpunkt liegt auf literaturwissenschaftlichen und historisch-kritischen Methoden, deren Anwendung am Beispiel Texten aus dem Abraham/Sara-Zyklus (Gen 11,27–25,11) eingeübt werden wird.

**14634.3030 Kinder in der Bibel**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

A.MICHEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Wann und wie kommen eigentlich „Kinder“ in der Bibel des Alten und Neuen Testaments vor? Was steht sozialgeschichtlich hinter „Kindern in der Bibel“? Was wird metaphorisch mit dem Kindervokabular geleistet? Wie liest man heute mit Schulkindern Bibeltex te, in denen Kinder oft als Gewaltopfer vorkommen? Das sind einige der Fragen, die für dieses Seminar von Bedeutung sein werden.

Das Seminar ist insbesondere für Studierende Lehramt BA in GyGe/Berufskolleg konzipiert, auch für die Erweiterungs module im Lehramt BA und MEd Grundschule. Es kann gewinnbringend auch von Studierenden des 2-Fach-BA Katholische Theologie in AM1 besucht werden.

Die Teilnahme an der ersten Sitzung ist obligatorisch, sonst wird der Seminarplatz weitergeben. Literaturangaben werden im Seminar gemacht.

**14634.3032 Ostern, Pfingsten, Weihnachten - Zentrale neutestamentliche Texte für den Religionsunterricht.**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

C.BLUMENTHAL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

ACHTUNG: Diese Lehrveranstaltung beginnt erst am 21. April.

**14634.3040 Welt und Bibel**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

O.RÖLVER

Überall begegnen sie: in Musik, Kunst und Literatur, in der Werbung, bei Youtube und in Quizshows, in sakraler Architektur, im Film oder in Karikaturen, in politischen Reden, ethischen Urteilen und sogar in den Nachrichten: Erzählungen oder Sentenzen aus dem Buch der Bücher finden sich in der Alltagskultur genauso wie in den schönen Künsten. Dabei handelt es sich oft nicht um direkte Bezüge, sondern um Denkfiguren oder Motive, die nun in ganz neuem Kontext wieder auftauchen.

In der Übung werden wir versuchen, Phänomene der Gegenwartskultur und Texte der Bibel miteinander ins Gespräch zu bringen. Die Veranstaltung hat Werkstattcharakter mit einem hohen Diskussionsanteil.

Voraussetzungen: Bereitschaft, sich und seine Themen einzubringen, Freude am Theologisieren, Interesse an der Bibel und an allem, was einem im Leben begegnet.

**14634.3100 Kirchengeschichtliches Repetitorium: Alte Kirchengeschichte I**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

C.SCHOLTEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.BUGGISCH

Das Repetitorium \*Alte Kirchengeschichte I\* bietet den prüfungsrelevanten kirchengeschichtlichen Stoff der ersten drei Jahrhunderte, der anhand eines einschlägigen Lehrbuchs von den Teilnehmern gemeinsam mit dem Dozenten erarbeitet wird. Der Arbeitsablauf wird den Teilnehmern vor Semesterbeginn per E-Mail erläutert.

**14634.3101 Ämter und Organisationsformen im antiken Christentum**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

C.HORNUNG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

"Das Christentum breitet sich innerhalb der ersten Jahrhunderte nicht nur mit einer erstaunlichen Schnelligkeit aus, sondern gewinnt auch eine institutionelle Form und Ausprägung, die ganz wesentlich zu seiner Stabilisierung beitragen. Auf lokaler und überlokaler Ebene entstehen diverse Ämter und organisatorische Strukturen; unterschiedliche christliche Lebensformen prägen sich aus.

Die Vorlesung behandelt die zentralen Entwicklungslinien der Ämter- und Institutionengeschichte des antiken Christentums. Dazu zählen vor allem die Anfänge des christlichen Amtes, das Aufkommen teilweise überregionaler Organisationsstrukturen (etwa das Metropolitanwesen und Patriarchate), Klerikerlaufbahnen, frühchristliche Synoden und die Differenzierung von Klerikern und Laien.

**14634.3102 Die ökumenischen Konzilien der Alten Kirche**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

C.SCHOLTEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.BUGGISCH

Zum Kernbestand des Glaubens aller christlichen Konfessionen gehören die theologischen Entscheidungen der ökumenischen Konzilien der Alten Kirche. Die Veranstaltung bettet die Konzilien in ihren kirchengeschichtlichen Zusammenhang ein und entfaltet die Themen der theologischen Debatten, die zur Formulierung der Glaubensdokumente geführt haben. Materialien werden zur Verfügung gestellt.

**14634.3110 Ketzerie und Tradition bei Irenäus von Lyon (Quellenkunde)**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

C.KAAS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar sollen im Rahmen der Quellenkunde die grundlegenden Kompetenzen im Umgang mit altkirchenhistorischen Quellen anhand des Werkes Adversus haereses des Bischofs Irenäus von Lyon geschult und verbessert werden.

**14634.3111 Frühchristliche Literatur 1: Die ‚Apostolischen Väter‘ – die frühesten christlichen Schriften außerhalb des Neuen Testaments**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.HANSTEIN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Unser Wissen von den Anfängen des Christentums entstammt fast vollständig der Lektüre und Interpretation von Schriften, die die Christen der ersten Generationen geschrieben, gesammelt und überliefert haben. Nicht selten sind es in der Frühzeit Gelegenheitsschriften, mit denen auf ein akutes Problem reagiert wird und fast immer Schriften, die zeitgeschichtliche Situationen und Lebensumstände widerspiegeln. Einige dieser Schriften wollen wir gemeinsam (in Auszügen) lesen und interpretieren.

Das Proseminar führt exemplarisch mit Themen und Texten in die Methoden und Hilfsmittel kirchengeschichtlichen Arbeitens ein. Anhand großer Themenkomplexe sollen im Proseminar Kompetenzen im Umgang mit altkirchlichen Quellen erworben werden. Regelmäßige Vorbereitung und aktive Teilnahme wird vorausgesetzt.

Studierende, die die notwendigen Voraussetzungen (Besuch vorangegangener Seminare gemäß der Studienordnung) erfüllen, können im Rahmen dieses Seminars eine Hausarbeit als Modulabschlussprüfung verfassen.

**14634.3112 Frühchristliche Literatur 2: Lateinische christliche Literatur aus vorkonstantinischer Zeit**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

S.HANSTEIN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Erst spät, gegen Ende des zweiten Jahrhunderts fangen in Nordafrika und etwas später in Rom Christen an, Texte in lateinischer Sprache zu produzieren. Es handelt sich um ganz unterschiedliche Schriften, Märtyrerakten, Verteidigungen des eigenen Glaubens, Aufrufe zur Standhaftigkeit in der Verfolgung und Erörterungen praktischer Fragen den Alltag in frühchristlichen Gemeinden betreffend. Einige dieser Schriften wollen wir gemeinsam (in deutscher Übersetzung; in Auszügen) lesen und interpretieren.

Das Proseminar führt exemplarisch mit Themen und Texten in die Methoden und Hilfsmittel kirchengeschichtlichen Arbeitens ein. Anhand großer Themenkomplexe sollen im Proseminar Kompetenzen im Umgang mit altkirchlichen Quellen erworben werden. Regelmäßige Vorbereitung und aktive Teilnahme wird vorausgesetzt. Studierende, die die notwendigen Voraussetzungen (Besuch vorangegangener Seminare gemäß der Studienordnung) erfüllen, können im Rahmen dieses Seminars eine Hausarbeit als Modulabschlussprüfung verfassen.

**14634.3115 Einführung in das Studium der Alten Kirchengeschichte**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

N.SEIDENSTICKER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

"Kriterien für die Zulassung von Katholik\*innen zu Ämtern in der Kirche sind aktuell ein "heißes Eisen" im innerkirchlichen Gespräch, gleichzeitig sind Unterschiede in Gestaltung und Gewichtung des Amtes ein Dauerbrenner im ökumenischen Dialog etwa mit der evangelischen Kirche. In diesem Seminar werden wir uns damit befassen, wie in den frühchristlichen und spätantiken Gemeinden Funktionen und Ämter entstehen, sich bewähren und ggf. wieder verschwinden; auch werden wir fragen, wie diese Institutionalisierung von einzelnen Autoren begründet wird und was sich über weibliche Amtsträgerinnen der genannten Zeit herausfinden lässt. Diesen Fragen wird anhand ausgewählter Quellentexte nachgespürt, die zumeist zweisprachig (gr./lat. – dt.), in jedem Falle aber auf Deutsch zur Verfügung gestellt werden. Gleichzeitig sollen die nötigen Kompetenzen für ein eigenständiges, wissenschaftliches Arbeiten auf dem Gebiet der Alten Kirchengeschichte erworben werden."

**14634.3121 Forschungsseminar Alte Kirchengeschichte**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

C.SCHOLTEN

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

B.BUGGISCH

Die Veranstaltung bietet die Möglichkeit, an der Lektüre, Analyse und Interpretation ausgewählter Texte des lateinischen Mönchs und Theologen Salvian von Marseille (ca. 400 – 480) mitzuwirken und richtet sich an Doktoranden und Examenskandidaten, die ihre Masterarbeit im Fach Alte Kirchengeschichte schreiben. Um persönliche Anmeldung per Email wird gebeten.

**14634.3122 Liturgie**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

C.SCHOLTEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.BUGGISCH

Nach der sog. Konstantinischen Wende entwickelten sich über einen langen Zeitraum in der Stadt Rom feste gottesdienstliche Formen und Gebräuche, die zum einen eng mit den Spezifika der Stadt (geographische Gegebenheiten und lokale Heilige) verbunden sind, zum anderen aber allmählich über die Stadt hinaus zur maßgeblichen Liturgie des Westens wurden. In diesem Seminar sollen zentrale Aspekte wie Kulttopographie, Kirchraum, Festkalender und konkrete Ausgestaltung der Liturgie in Vollzug und Textproduktion (Gebete, Hymnen und Predigten) für den Zeitraum zwischen den Episkopaten des Damasus (366-384) und Gregors des Großen (590-604) behandelt werden.

Teilnahmevoraussetzung sind der Abschluss des Basismoduls 2, gute Lateinkenntnisse sowie die Fähigkeit, fremdsprachliche Fachliteratur zu lesen. Ein benoteter Schein wird durch aktive Teilnahme am Seminargeschehen und eine schriftliche Hausarbeit erworben.

**14634.3123 Orden und geistliche Gemeinschaften in der Geschichte der Kirche - zwischen Grundbesitz und Frömmigkeit**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

G.MUSCHIOL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Seminar soll die Entwicklung einer kirchlichen „Sonderwelt“ im Verlauf der Geschichte nachgezeichnet werden. Insbesondere die Vielfalt geistlicher Entwürfe einer vermeintlich einheitlichen „Mönchtums“ wird zu untersuchen sein. Zu den Leitfragen der gemeinsamen Arbeit gehören Fragen nach der religiösen Begründung einer christlichen Absonderung, zu den grundlegenden Entwürfen einer Ordensidentität (Regeln und Konstitutionen), zum Verhältnis von Männern und Frauen unter klausurierten Bedingungen, zur wirtschaftlichen Grundlage dieser autonomen Institutionen und zur Wirkungsweise in die jeweils zeitgenössische Gesellschaft hinein.

Das Seminar wird als Online-Veranstaltung über Zoom stattfinden. Gemeinsame Seminarsitzungen wechseln sich mit Projektarbeiten in kleineren Gruppen ab. Wenn die Bedingungen der Covid-Pandemie es erlauben, könne am Ende des Seminars eine gemeinsame Exkursion stehen.

Grundlegende Literatur zur Vorbereitung:

Derek Beales, Europäische Klöster im Zeitalter der Revolution 1650-1815, Wien 2008.

Karl Suso Frank, Grundzüge der Geschichte des christlichen Mönchtums, Darmstadt 51993.

Elias Füllenbach (Hg.), Mehr als Schwarz und Weiß. 800 Jahre Dominikanerorden, Regensburg 2016.

Gert Melville, Die Welt der mittelalterlichen Klöster. Geschichte und Lebensformen, München 2012.

**14634.3130 Tutorium zu den PS "Historische Theologie"**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.WENIGMANN

Dieses Tutorium soll eine Hilfestellung zur Verfassung der Hausarbeit im Seminar zur Alten Kirchengeschichte bieten.

Da diese Hausarbeit für viele Studierende die erste in ihrem Studium ist, kommen viele (grundsätzliche) Fragen auf.

Inhaltliche Fragen werden mit den Dozentinnen und Dozenten besprochen, aber alle Fragen zu den Formalitäten einer Hausarbeit können wir gemeinsam im Tutorium klären.

Typische Fragen können sein:

- Wie ist eine Hausarbeit aufgebaut?
  - Wie zitiert man?
  - Wie erstellt man eine Bibliographie?
  - Wo findet man überhaupt geeignete Literatur?
  - Was ist der Unterschied zwischen Quelle und Sekundärliteratur?
  - Welche Hilfsmittel gibt es?
  - Wie drückt man sich wissenschaftlich aus?
- Und so weiter...

Da sich dieses Format im vergangenen Semester bewährt hat, wird das Tutorium auch dieses Mal wieder in Form einer offenen Sprechstunde, sowie insgesamt zwei bis drei fixen Terminen am Abend abgehalten werden.

Der Ort dafür ist die Bibliothek im Gemeinsamen Institut für Katholische und Evangelische Theologie in der Klosterstraße 79e.

Bei der offenen Sprechstunde könnt ihr ohne Anmeldung ganz unkompliziert, alleine oder in kleinen Gruppen, vorbeikommen.

Bei den fixen Terminen können wir in etwas größerem Rahmen noch einmal allgemeine Fragen klären und gemeinsam bereits erste Textabschnitte eurer Arbeiten lesen.

Außerdem stehe ich euch bei allen Fragen jederzeit per E-Mail zur Verfügung.

Die genauen Termine können im Moment aus organisatorischen Gründen leider noch nicht festgelegt werden.

Spätestens in der ersten Semesterwoche werdet ihr darüber informiert.

Bereits jetzt könnt ihr mich bei Fragen aber per Mail erreichen:

sarah.wenigmann@gmx.de

#### **14634.3201 Vernunft - Glaube - Offenbarung**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

S.WENDEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

„Seid stets bereit, jeder und jedem Rede und Antwort zu stehen, der nach der Hoffnung fragt, die euch erfüllt.“ (1 Petr 3,15). Dieser Auftrag gilt als theologische Kernaufgabe: die Rechtfertigung des Glaubens vor dem Forum der Vernunft. Hier stellen sich die Frage nach der Verhältnisbestimmung von Glaube und Vernunft und die Frage danach, ob und inwiefern der Glaube vernünftig begründet werden kann und was überhaupt unter einem vernünftigen Glauben zu verstehen ist. In diesem Zusammenhang ist auch die Bedeutung der Praxis für die Aufgabe der vernünftigen Rechtfertigung des Glaubens zu reflektieren. In einem weiteren Schritt stellt sich die Frage nach dem Verhältnis von Vernunft und Offenbarung und damit auch nach dem Verständnis von Offenbarung, näher hin im christlichen Sinne als Selbstmitteilung Gottes in Geschichte. Diese Fragen sollen insbesondere vor dem Hintergrund spezifischer Begründungsprobleme des Glaubens, die sich im Kontext spätmoderner Gesellschaften herauskristalisieren, reflektiert und diskutiert werden.

#### **14634.3203 Der fremde Gott. Tradition und Aktualität einer 'theologia negativa'**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

H.HÖHN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Atheisten bestreiten, dass die Berufung auf Gott im Denk- und Erfahrungshorizont der modernen Welt noch Geltung beanspruchen kann. Wie die Rede von Gott mit dem Befund einer "Gott los" gewordenen Welt produktiv in Beziehung setzen kann, ist die Leitfrage der VL. Im Rückgriff auf die Tradition der "Negativen Theologie" wird eine Denkform vorgestellt, welche im Bewusstsein des vielfachen Missbrauchs des Wortes 'Gott' sich auf die Fährte des 'vermissten' Gottes bringen lässt.

Die VL zählt zum Bereich 'Fundamentaltheologie' und 'Dogmatik'. Zielgruppen sind Studierende aller theologischen BA-, MA- und MEd-Studiengänge .

### **14634.3205 Was kommt nach dem Tod? Einführung in die Eschatologie**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.LERCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dass eine ‚Hoffnung auf ein Leben nach dem Tod‘ für den christlichen Glauben irgendwie elementar ist, ist vielen bekannt. Was sich dahinter genau verbirgt, bleibt aber oft im Dunklen: Was bedeuten Begriffe und Vorstellungen wie ‚Auferstehung‘, ‚ewiges Leben‘, ‚Versöhnung‘ und ‚Gericht‘? Wie sind sie entstanden und wie lassen sie sich mit der Vernunft heute nachvollziehen? (Woher) Können wir überhaupt etwas ‚wissen‘ über das, was jenseits des irdisch und physisch Greifbaren liegt? Ist das, was an Ostern gefeiert wird, auch heute noch sinnvoll vermittelbar?

Diese und weitere Fragen behandelt die Vorlesung, indem sie einführt in die Eschatologie (traditionell ‚die Lehre von den letzten Dingen‘). Dabei werden aktuelle existenzielle und gesellschaftliche Herausforderungen im Umgang mit Sterben und Tod ebenso berücksichtigt wie die Frage, welche Bedeutung der christlichen Auferstehungshoffnung heute zukommt und wie diese rational vor der kritischen Vernunft verantwortet werden kann. Außerdem werden alternative Hoffnungsentwürfe einbezogen – sowohl anderer Religionen als auch areligiöser Philosophien.

### **14634.3211 Einführung in die Religionsphilosophie**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

J.TAPPEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Kann man Gott beweisen? Ist der Glaube vernünftig? Was soll eigentlich Vernunft sein? Und was sind religiöse Überzeugungen? Unterscheidet sich der Glaube vom Wissen? Kann man in der pluralen und säkularen Moderne gläubig sein, ohne zugleich peinlich oder archaisch zu wirken? Welche Rolle spielen religiöse Erfahrungen? Mit diesen und ähnlichen Fragen befasst sich die Religionsphilosophie. Dabei versucht sie, mit Hilfe philosophischer Erwägungen Erkenntnisse über zentrale Themen und Konzepte religiöser Traditionen zu gewinnen und fragt vom Standpunkt der Vernunft nach der Rationalität der Religion.

Die Einführungsveranstaltung hat das Ziel, grundlegende Fragen, Begriffe und Debatten der Religionsphilosophie zu erarbeiten und über drängende Problemstellungen nachzudenken. Dabei werden sowohl historische Positionen als auch zeitgenössische Entwürfe berücksichtigt.

### **14634.3212 Pro multis – Heil für alle?**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

J.TAPPEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In der Katholischen Kirche bietet das Missale Romanum den verbindlichen Ausgangstext für die Übersetzung des Messritus in die Nationalsprachen. 2006 verfügte die Gottesdienstkongregation eine Neuübersetzung des im deutschen Sprachraum üblichen Kelchwortes „Nehmet und trinket alle daraus: das ist der Kelch des neuen und ewigen Bundes, mein Blut, das für euch und für alle vergossen wird zur Vergebung der Sünden.“ Das „für alle“ der deutschen Übersetzung sei um der Treue zum „pro multis“ des lateinischen Textes willen fortan mit „für viele“ zu übersetzen.

Im Anschluss an die Instruktion entzündete sich eine Diskussion, die das Proseminar zunächst liturgiewissenschaftlich, dann vor allem soteriologisch und mit Blick auf die

Theologie der Religionen fortführen möchte: Wen schließen Christ:inn:en mit ein, wenn sie bekennen, dass Christus „pro nobis“ gestorben und auferstanden ist?

**14634.3215 Einführung in die Systematische Theologie**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, J.KRAIN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14634.3216 Meine Identität und die großen Erzählungen der Kirche**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 13.07.2021, O.RÖLVER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum J.KRAIN

„Ich bin Christ, aber mit der Kirche habe ich nichts zu tun.“ Während ‚die Botschaft des Christentums‘ noch auf einigermaßen große Akzeptanz trifft, wird die Macht und Autorität, mit der ‚die Kirche‘ in der Öffentlichkeit auftritt, zunehmend frag-würdig. Aber wie soll eine wirksame Verkündigung des Wortes Gottes funktionieren, wenn sich die Gesellschaft von der Kirche nicht verstanden fühlt und man das Gefühl hat, die Kirche will sie auch gar nicht verstehen.

In diesem Seminar wollen wir zusammen ergründen, auf welche biblischen und gesellschaftlich akzeptierten Erzählungen die Kirche und ihre Autoritätsansprüche gegründet sind. Dabei wird der Frage, inwiefern Erzählungen identitätsstiftend wirken, genauso nachgegangen wie der Feststellung, dass die Selbstdarstellung der Kirche in der heutigen Zeit zu Fremdheitserfahrungen führt. Die biblischen Grundlagen und die dogmatischen Weiterverarbeitungen der kirchlichen Welterzählung werden diskutiert und über allem steht die Frage: Was hat das mit mir zu tun? Oder: Hat das noch was mit mir zu tun?

In der Lehrveranstaltungen wechseln sich asynchrone Lehrformen, auch als Gruppenarbeit, und synchrone Lehrformen ab. An 5 Terminen im Semester findet eine Zoom-Konferenz im Plenum statt, bei der die Arbeitsergebnisse diskutiert werden.

**14634.3220 Analytische Religionsphilosophie**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, H.HÖHN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Als "analytisch" wird ein Denkstil in Philosophie und Theologie bezeichnet, der Wert auf die präzise Klärung von Prämissen, Grundbegriffen und Argumentationsverfahren legt und sich auf die Prüfung des kognitiven Gehaltes religiöser Überzeugungen konzentriert. - Im HS, das dem Bereich Religionsphilosophie/Fundamentaltheologie zuzuordnen ist, wird ein Einblick in die Karriere dieses Konzeptes gegeben; ebenso werden Schwächen und Stärken seiner Rezeption in der Theologie erörtert.

**14634.3221 Aktuelle Fragen der Religionssoziologie**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, H.HÖHN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Bestand des Religiösen im Säkularen wird seit etlichen Jahren kontrovers diskutiert. Offensichtlich laufen gegensätzliche Prozesse gleichzeitig ab: Säkularisierung der Gesellschaft und Selbstbehauptung der Religion in bisweilen fundamentalistischer Ausprägung. Es ist Zeit für eine kritische Bestandsaufnahme dieser widerstreitenden Entwicklungen. Im HS soll zunächst ein Theorieformat entwickelt werden, mit dem sich diese widerstreitenden Prozesse erfassen



und deuten lassen. Danach wird die Leistungskraft dieses Ansatzes anhand von Fallstudien erprobt. - Das HS zählt zum Bereich 'Fundamentaltheologie' und 'Christliche Gesellschaftslehre' und wird Studierenden in der Masterphase angeboten..

### 14634.3222 Streitfall Theodizee

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021,

S.WENDEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Theodizee, also der Versuch einer Rechtfertigung Gottes angesichts der Existenz von Leid und Bösem in der Welt, gehört zu den zentralen theologischen Streitfällen, und vor allem auch zu den zentralen Motiven der Religionskritik: Wie kann Gott Leid und Böses zulassen, wenn Gott allgütig und allmächtig ist? Für nicht wenige Menschen ist die Theodizee der Grund dafür, nicht an Gott glauben zu können. Im Seminar werden nach einer Einführung in die Problematik der Theodizee sowohl besonders wirkmächtig gewordene theologische Rechtfertigungsversuche Gottes angesichts des Leids vorgestellt und diskutiert, als auch religionskritische Konzeptionen, die sich in ihrer Kritik vorrangig auf das Theodizeeproblem beziehen. Des Weiteren wird ein eigenes Konzept diskutiert, das sich dem Theodizeeproblem widmet.

### 14634.3224 Die sieben Sakramente

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

J.SCHELHAS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In katholischen Theologien wurden noch vor wenigen Jahren die Sakramente als „Zeichen der Nähe Gottes“ bestimmt. Die Rede von der sakramentlichen Nähe Gottes hat es inzwischen schwer. „Gott“ ist auch Christen und Christinnen eher fern und fremd geworden. In den sieben Sakramenten schlägt sich diese Wahrnehmung markant nieder: Anstelle der Taufe kommt der Segen Gottes in Betracht. Die Firmung avanciert zum Eintrittsfest ins Erwachsenenalter, die Eucharistie/ Kommunion zur Speise der Gastfreundschaft, das Umkehrsakrament zum individuellen Trainingsprogramm, die Krankensalbung zum Gesundheitszuspruch im christlichen Glauben, das Weihesakrament zur Installation in Gewalt und Macht, und das Ehesakrament mutiert zum besonderen Segenszeichen für ein Paar. Die Veranstaltungsreihe reflektiert die kirchlich und gesellschaftlich herausfordernde Situation der Sakramente und möchte die theologische Tradition zu zeitgeistiger Aneignung weiterführen. Dabei kommen auch ökumenische Aspekte christlicher Sakramententheologie zur Sprache.

### 14634.3225 Wie frei ist der Mensch? Interdisziplinäre und ökumenische Perspektiven

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.LERCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Streit um die Freiheit hält an: Die Frage, wie frei der Mensch ist und was Freiheit überhaupt bedeutet, begleitet die Geschichte der Moderne bis heute. Dabei wird oft nicht beachtet, dass diese Debatte nicht nur zwischen Natur- und Neurowissenschaften, Philosophie und Soziologie geführt wird, sondern bereits seit dem 16. Jahrhundert in den Kontroversen der christlichen Konfessionen greifbar ist. So bestimmt die Frage nach der Freiheit des Menschen bis heute die Diskussion zwischen evangelischer und katholischer Anthropologie. Das Hauptseminar unternimmt das Experiment, die verschiedenen Perspektiven zusammenzuführen. Es stellt Fragen wie die folgenden ins Zentrum: Was macht unser Menschsein aus? Wie frei sind wir wirklich – angesichts unseres heutigen Wissens um die vielfältigen physischen, psychischen, sozialen und neuronalen Faktoren, die unsere Entscheidungen beeinflussen (oder determinieren)? Was

haben ethisches Handeln und soziale Verantwortung mit Freiheit zu tun? Wie hängen Freiheit, Glaube und Gott zusammen? Warum ist Freiheit ein Zentralbegriff auch der Theologie?

**14634.3231 Tutorium zur Vorbereitung auf die Modulabschlussprüfung in BM3**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:45 - 19:15 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

P.ERNST

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das wöchentlich stattfindende Tutorium wiederholt bzw. vertieft zentrale systematisch-theologische Fragestellungen und Methoden, die u.a. für die Modulabschlussprüfung des BM 3 relevant sind.

Die behandelten Themenkomplexe orientieren sich hierbei vor allem an den Inhalten der Veranstaltungen "Einführung in die Systematische Theologie" und "Einführung in die Religionsphilosophie".

**14634.3232 Der theologische O-Ton**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 19:30 - 20:30 , 13.04.2021,

J.KRAIN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der O-Ton ist ein Lektürekreis, der motivierten Studierenden außerhalb des normalen Uni-Alltags und außerhalb des Curriculums die Möglichkeit bieten möchte, klassische wie auch aktuelle Texte von großen Denkern und Denkerinnen zu lesen und zu diskutieren. Über die genaue Lektüre stimmen wir zu Beginn des Semesters ab. Alle interessierten Studierenden sind herzlich eingeladen. Um eine Voranmeldung per Mail ([jkrain@uni-koeln.de](mailto:jkrain@uni-koeln.de)) wird gebeten.

Termin Erstbesprechung: 13.04.2021, 19:30 Uhr

**14634.3233 Tutorium zur Vorbereitung auf die MAP Systematische Theologie BM 3**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

J.REH

Im Blocktutorium zur Vorbereitung der Modulabschlussprüfung im BM3 werden die Veranstaltungen „Einführung in die systematische Theologie“ sowie die „Einführung in die Religionsphilosophie“ inhaltlich nachbereitet. Überdies wird es einen klausurvorbereitenden Teil geben, der produktionsorientiert ist und auf das Schreiben der systematischen Essays vorbereiten soll. Es besteht die Möglichkeit zur Korrektur der geschriebenen Essays. Das Tutorium richtet sich schwerpunktmäßig an diejenigen, die die MAP im BM3 bei Herrn Dr. Breul, Herrn Collet oder Herrn Tappen schreiben, kann aber auch gerne von anderen Studierenden besucht werden. Die Teilnahme am Tutorium ist freiwillig, von daher ist es möglich, auch nur zu einzelnen Sitzungen zu erscheinen. Themenvorschläge und offene Fragen dürfen gerne eingebracht werden.

Weitere Informationen zum Tutorium werden in der ersten Seminarsitzung der jeweiligen Proseminare bekannt gegeben. Eine Anmeldung über Klips ist nicht erforderlich.

**14634.3241 Masterkolloquium**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

H.HÖHN

Das Kolloquium richtet sich an Studierende im Masterstudiengang "Religion - Kultur - Moderne" und dient der individuellen Präsentation von Forschungsvorhaben bzw. der Generierung von Projektideen für Masterarbeiten.

**14634.3242 Doktorandenkolloquium - Oberseminar**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

H.HÖHN

Das Kolloquium dient der individuellen Präsentation von Forschungsvorhaben bzw. Projektideen für Dissertationen.

**14634.3243 Doktorandenkolloquium**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.WENDEL

**14634.3245 Lektüreseminar: Works in progress**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.WENDEL

Wir diskutieren Texte aus der eigenen theologischen Werkstatt; eine genaue Textauswahl wird in der ersten Sitzung festgelegt.

Ort und Zeit nach Vereinbarung

**14634.3250 Eigenständige Studien in einem weiteren systematisch-theologischen Fach nach Lektüreplan**

2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

H.HÖHN

Die Anmeldung zu dieser "Lehrveranstaltung" ist aus prüfungstechnischen Gründen notwendig, wenn im SS 2021 eine Modulabschlussprüfung erfolgen soll. Eine Absprache über Inhalt und Umfang des individuellen Zuschnitts der "eigenständigen Studien" erfolgt in der persönlichen Beratung (z.B. im Rahmen einer Sprechstunde bei Prof. Höhn).

**14634.3251 Eigenständige Studien in einem weiteren systematisch-theologischen Fach nach Lektüreplan**

2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.WENDEL

**14634.3252 Eigenständige Studien in einem weiteren systematisch-theologischen Fach nach Lektüreplan**

2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.LERCH

**14634.3300 Christliche Ethik in pluralen Lebenswelten – zur religionspädagogischen Relevanz ethischen Lernens**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

M.TAUTZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Verhältnis von Religion und Ethik ist in pluralen Lebenswelten stets neu zu bestimmen. Das gilt auch für das Zu- und Miteinander von christlicher Religion und christlicher Ethik. Für ethische Lernprozesse im Kontext religiöser Bildung sind demnach neben den Bedingungen pluraler Gesellschaften auch theologische Grundlagen zu bedenken. Es geht um die Frage, wie christliche Ethik in pluralen Gesellschaften gelebt und begründet werden kann. Von hier aus werden religiöse Bildungsprozesse in den Blick genommen. Wie sollten diese gestaltet sein, damit eine christlich begründete und gleichermaßen pluralitätssensible Urteils- und Handlungskompetenz ausgebildet werden kann?

In der Vorlesung werden zunächst Grundlagen des Verhältnisses von Religion und Ethik zu klären sein: aus theologischer, aus (religions-)soziologischer und aus religionspsychologischer Sicht. Dabei soll auch interkulturelle und interreligiöse Vielfalt innerhalb unserer Gesellschaft, die sich im Schulalltag spiegelt, in den Blick genommen werden.

In einem zweiten Schritt wird die Frage nach den Voraussetzungen ethischen Lernens gestellt. Wenn Schüler\*innen im Religionsunterricht ethische Urteilskompetenz entwickeln und Wertentscheidungen im Licht der christlichen Botschaft begründen, werden z.B. alters-, gender-, kulturgemäßen Zugänge zu bedenken sein. Unterschiedliche didaktische Modell ethischen Lernens werden vorgestellt und kritisch miteinander verglichen.

In einem dritten Schritt wird an einzelnen konkreten Beispielen nach dem Proprium christlichen Glaubens im Hinblick auf ethisches Handeln gefragt und es werden Impulse für ethisches Lernen im Religionsunterricht vorgestellt und gemeinsam reflektiert, wobei die Bedingungen einer weltanschaulich pluralen Gesellschaft Beachtung finden sollen.

**14634.3302 Einführung in die Religionspädagogik**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 09:00 - 16:00 , 18.06.2021 - 25.06.2021,

H.ROEBBEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14634.3310 Einführung in die Pastoraltheologie**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

E.GEISER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Pastorale Praxis in der Krise? Pastoraltheologie als Krisendiskurs

Von Beginn ihrer verhältnismäßig jungen Fachgeschichte an zeichnet sich die Pastoraltheologie als eine Krisenwissenschaft aus. Aus einer innereuropäischen Krisensituation im ausgehenden 18. Jahrhundert entstanden, befindet sie sich auch heute noch vorrangig in einem Diskurs um die Krise gegenwärtiger Pastoral. Und zwar insofern, als der Begriff „Pastoral“ zum einen die in die Krise geratene Praxis umfasst, zum anderen aber auch die zu unterscheidende und neu zu verwirklichende Praxis meint. In vielerlei Hinsicht steht die Pastoral inzwischen unter Handlungs- und Entscheidungsdruck, braucht zugleich aber auch eine kritische Instanz um überhaupt urteils- und handlungsfähig zu bleiben.

Ausgehend vom Vatikanum II geht es daher im Seminar mehrheitlich um die Frage nach einer "pastoralen" Kirche und nicht um die „Pastoral“.

Das Seminar will sich – unter Zuhilfenahme von soziologischen und kulturwissenschaftlichen Forschungen – mit einer doppelten Frage auseinandersetzen:

Wie kann sich pastorales Handeln der Situation der Kirche in der Welt von heute entsprechend realisieren?

Wie können in der Theorie die Fragen pastoraler Praxis der Situation der Kirche in der Welt von heute entsprechend reflektiert werden?

Aus wissenschaftlicher Sicht will das Proseminar einen grundlegenden Einblick in das Fach Pastoraltheologie vermitteln, indem es u.a. an Beispielen aus den Bereichen Seelsorge, Diakonie und Gemeinde aufzeigt und zur Diskussion stellt, wie sein Objekt Kirche als handelndes Subjekt wahrgenommen wird (ästhetisch), wie sie tätig wird (kritisch) und wie sie tätig werden sollte (normativ)

### 14634.3312 Einführung in die Liturgiewissenschaft

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

F.WILCZEK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Proseminar soll der Frage nachgehen, wie und warum die Kirche Gottesdienst feiert. Welche theologischen Paradigmen begründen die gegenwärtige Feierpraxis? Welche Bedeutung haben unterschiedliche Gottesdienstelemente und welche Gestaltungsmöglichkeiten gibt es? Wie prägte die Liturgie das Alltagsleben der Menschen vergangener Jahrhunderte und welche Spuren lassen sich noch heute entdecken?

Unter anderem werden folgende Themengebiete behandelt: Geschichte und Theologie der Liturgie. Methoden der Liturgiewissenschaft. Struktur und Theologie der Eucharistiefeier und weiterer sakramentlicher Liturgien. Liturgie im Kirchenjahr. Liturgie im schulischen Kontext.

Dozent: Mag. theol. Frederik Wilczek  
Kontakt: frederik.wilczek@uni-bonn.de

### 14634.3313 Einführung in die Religionsdidaktik - für Studierende der Lehramter G, SP und HR/Ge (Seminar A)

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.STÜTTEM

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

„Religionspädagogik ist [...] eine wissenschaftliche Disziplin. Sie versucht in einer Pendelbewegung zwischen Theorie und Praxis („Theorie-Praxis-Zirkel“), die Praxis religiösen Lehrens bzw. Lernens mit wissenschaftlichen Mitteln zu reflektieren und gleichzeitig die Theorie [...] auf die Praxis hin und von der Praxis her zu durchdenken.“<sup>1</sup> Zur Planung, Umsetzung und Reflexion dieses „Theorie-Praxis-Zirkels“ bietet die Religionsdidaktik diverse Möglichkeiten. Dieser werden im Seminar beispielhaft anhand verschiedener Modelle und didaktischer Prinzipien, wie bspw. der Korrelationsdidaktik oder der Elementarisierung, aufgezeigt sowie kritisch betrachtet. Dabei finden die beiden „fundamentalen Bezugswissenschaften“<sup>2</sup> (Theologie und Sozialwissenschaften) im Sinne eines hermeneutischen Zirkels gleichermaßen Berücksichtigung. Das Proseminar verfolgt eine inklusive Ausrichtung. Bezogen auf die einzelnen Themen bedeutet das, dass sonderpädagogische Fragestellungen besondere Berücksichtigung finden. Es werden unterschiedliche Aneignungswege religiöser Bildungsinhalte erarbeitet, die in religiösen Lehr- und Lernprozessen mit heterogenen Lerngruppen grundlegend wirken.

Mit der Bewerbung für dieses Seminar erklären Sie sich bereit, regelmäßig an den einzelnen Sitzungen sowie Sitzungsreflexionen teilzunehmen, diese vor- sowie nachzubereiten und die Mitgestaltung von mindestens einer Sitzung in einer Expertengruppe zu übernehmen.

Das Seminar findet vom 13. April bis zum 18. Mai (1. bis 6. Sitzung) sowie vom 06. Juli bis zum 20. Juli (13. bis 15. Sitzung) regelmäßig einmal wöchentlich statt. Die Sitzungen dazwischen finden in der Form eines digitalen Kompakttages am Samstag, den 10. Juli von 10.00 bis 17.00 Uhr statt.

(1) BOSCHKI, REINHOLD, Einführung in die Religionspädagogik, Darmstadt 2012, 14.

(2) Ebd.

**14634.3314 Einführung in die Religionsdidaktik - für Studierende der Lehramter G, SP und HR/Ge (Seminar B)**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.STÜTTEM

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

„Religionspädagogik ist [...] eine wissenschaftliche Disziplin. Sie versucht in einer Pendelbewegung zwischen Theorie und Praxis (‘Theorie-Praxis-Zirkel’), die Praxis religiösen Lehrens bzw. Lernens mit wissenschaftlichen Mitteln zu reflektieren und gleichzeitig die Theorie [...] auf die Praxis hin und von der Praxis her zu durchdenken.“<sup>1</sup> Zur Planung, Umsetzung und Reflexion dieses ‚Theorie-Praxis-Zirkels‘ bietet die Religionsdidaktik diverse Möglichkeiten. Dieser werden im Seminar beispielhaft anhand verschiedener Modelle und didaktischer Prinzipien, wie bspw. der Korrelationsdidaktik oder der Elementarisierung, aufgezeigt sowie kritisch betrachtet. Dabei finden die beiden „fundamentalen Bezugswissenschaften“<sup>2</sup> (Theologie und Sozialwissenschaften) im Sinne eines hermeneutischen Zirkels gleichermaßen Berücksichtigung. Das Proseminar verfolgt eine inklusive Ausrichtung. Bezogen auf die einzelnen Themen bedeutet das, dass sonderpädagogische Fragestellungen besondere Berücksichtigung finden. Es werden unterschiedliche Aneignungswege religiöser Bildungsinhalte erarbeitet, die in religiösen Lehr- und Lernprozessen mit heterogenen Lerngruppen grundlegend wirken.

Mit der Bewerbung für dieses Seminar erklären Sie sich bereit, regelmäßig an den einzelnen Sitzungen sowie Sitzungsreflexionen teilzunehmen, diese vor- sowie nachzubereiten und die Mitgestaltung von mindestens einer Sitzung in einer Expertengruppe zu übernehmen.

Das Seminar findet vom 13. April bis zum 18. Mai (1. bis 6. Sitzung) sowie vom 06. Juli bis zum 20. Juli (13. bis 15. Sitzung) regelmäßig einmal wöchentlich statt. Die Sitzungen dazwischen finden in der Form eines digitalen Kompakttages am Sonntag, den 11. Juli von 10.00 bis 17.00 Uhr statt.

(1) BOSCHKI, REINHOLD, Einführung in die Religionspädagogik, Darmstadt 2012, 14.

(2) Ebd.

**14634.3315 Einführung in die Religionsdidaktik – für Studierende der Lehramter Gym/Ge, Bk und HR/Ge**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.TAUTZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar versteht sich als eine Einführung in die wissenschaftliche Disziplin der Religionsdidaktik, die sich mit Fragen des Lehrens und Lernens im Sinne einer Theorie oder Wissenschaft von Unterricht befasst. Es gilt, die vielfältigen Voraussetzungen und Realisierungsmöglichkeiten religiöser Lehr- und Lernprozesse, wie sie in der Religionspädagogik thematisiert werden, in den Blick zu nehmen. Ohne eine Klärung dieser Voraussetzungen ist die Planung, Durchführung und Reflexion von Unterrichtsreihen und -stunden nicht möglich.

Die Religionsdidaktik bietet Religionslehrer\*innen hierzu ein Bündel an Instrumentarien. Daher soll es in diesem Proseminar darum gehen, verschiedene, als Steuerungsinstrumente für religionspädagogisches Handeln fungierende Konzepte vorzustellen. Wir werden uns mit religionsdidaktischen Prinzipien wie der Subjektorientierung und der Korrelation befassen, setzen uns mit verschiedenen religionsdidaktischen Grundmodellen auseinander, wie beispielsweise der Elementarisierung, Bibeldidaktik, Kinder- und Jugendtheologie, ästhetisches Lernen. Soweit möglich soll neben einer ersten Auseinandersetzung mit den verschiedenen Facetten des jeweiligen didaktischen Schwerpunktes auch ein Blick in die Unterrichtspraxis nicht fehlen. An konkreten Beispielen aus der Praxis des Religionsunterrichts wird erarbeitet, welche Auswirkungen die unterschiedlichen

didaktischen Konzepte auf das Verständnis von Unterricht und unterrichtlichem Handeln haben.

**14634.3320 Chancen und Grenzen Komparativer Theologie für religiöse Bildungsprozesse heute – Versuche einer fundamentalen Didaktik interreligiösen Lernens**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

M.TAUTZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Herausforderungen weltanschaulicher Pluralität und schwindender religiöser Sozialisation fordern neue Wege religiöser Bildung sowohl didaktischer wie auch methodischer Art. Damit steht nicht nur der Religionsunterricht, sondern auch religiöse Erwachsenenbildung heute vor neuen Herausforderungen. Die wichtige Frage, welche Voraussetzungen für religiöse Bildung heute z.B. für Formen interkulturellen und interreligiösen Lernens gegeben sein müssen, ist nach wie vor im religionspädagogischen Diskurs nicht befriedigend geklärt. Im Hauptseminar sollen daher gleichsam in Form eines Gedankenexperiments die von der Komparativen Theologie zugrunde gelegten Kriterien und eingesetzten Methoden daraufhin befragt werden, ob und inwiefern sie sich für eine fundamentale Didaktik interreligiösen Lernens eignen.

In einem ersten Schritt geht es darum, Kriterien Komparativer Theologie, aber auch von ihr genutzte Methoden kennenzulernen. In einem zweiten Schritt sollen diese auf ihre mögliche religionspädagogische Relevanz hin kritisch reflektiert werden. In einem dritten Schritt schließlich stellt sich die Frage nach der Planung interreligiöser Bildungsprozesse im Sinne einer solchen Didaktik. Inhaltliche Schwerpunkte sollten dabei Vergleiche ausgewählter Texte der Heiligen Schriften, der Dialog mit literarischen Texten, der Dialog mit einer sich interreligiösen Themen stellenden Jugendliteratur, aber auch der Dialog mit theologischen Reflexionen (für Erwachsenenbildung und RU in der Sek. II) sowie der Dialog im Rahmen direkter Begegnung mit Vertreter\*innen islamischen oder jüdischen Glaubens (das hängt auch ab von der Entwicklung der Corona-Pandemie) sein.

**14634.3323 „Der Gottesfrage in inklusiven Lehr- und Lernprozessen begegnen“**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

M.STÜTTEM

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Verantwortungsvoller Glaube ist ein Ziel des Religionsunterrichts. Dieser wird von tragfähigen Gottesbildern geprägt. Dazu bedarf es individuellen Zugängen, die eine Auseinandersetzung und Weiterentwicklung von Gottesvorstellungen ermöglichen und eine mehrdimensionale und symbolische Betrachtungsweise fördern. Neben der Einbindung von fachwissenschaftlichen Grundlagen wird großer Wert auf Möglichkeiten der Umsetzung im Praxisbezug gelegt. Diese werden von den Studierenden selbst erarbeitet, umgesetzt und reflektiert. Im Seminar wird so der Gottesfrage aus verschiedenen Perspektiven begegnet, wobei die Frage nach einer inklusiven Religionspädagogik bzw. Fachdidaktik stets die Grundlage bildet. Dabei werden religionsdidaktische Möglichkeiten der Umsetzung unter der (sonder-)pädagogischen Fragestellung nach Differenzierungsangeboten hinsichtlich unterschiedlicher Entwicklungsstufen (im Speziellen auch unterschiedliche Förderschwerpunkte) der Schüler\*innen erarbeitet.

Mit der Bewerbung für dieses Seminar erklären Sie sich bereit, ...

- regelmäßig an den einzelnen Sitzungen sowie Sitzungsreflexionen teilzunehmen
- diese vor- sowie nachzubereiten
- die thematische Einführung in eine Sitzung zu übernehmen
- ein Portfolio zu erstellen, welches die eigene Selbstreflexionsfähigkeit als Religionslehrer\*innen in den Blick nimmt.

**14634.3324 „Annäherung an Jesus Christus im inklusiven Religionsunterricht“**  
 2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, M.STÜTTEM  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Verantwortungsvoller Glaube ist ein Ziel des Religionsunterrichts. Es bedarf individuellen Zugängen, die eine Auseinandersetzung und Fortschreibung der eigenen Glaubensbiografie ermöglichen und eine mehrdimensionale und symbolische Betrachtungsweise fördern. Über einen bibeldidaktischen Zugang soll erarbeitet werden, wie der historische Jesus sowie der kerygmatische Jesus für Schüler\*innen erfahrbar gemacht werden kann. Neben der Einbindung von fachwissenschaftlichen Grundlagen wird großer Wert auf Möglichkeiten der Umsetzung im Praxisbezug für zukünftige Religionslehrer\*innen gelegt. Diese werden von Studierenden erarbeitet, umgesetzt und reflektiert. Im Seminar wird so der Frage nach Jesus Christus aus verschiedenen Perspektiven nachgegangen, wobei lebensweltliche Zugänge der Schüler\*innen und ihre Entwicklung im christologischen Denken Berücksichtigung finden. Eine inklusive Religionspädagogik bzw. Fachdidaktik bildet stets die Grundlage. Es werden religionsdidaktische Möglichkeiten der Umsetzung unter der (sonder-)pädagogischen Fragestellung nach Differenzierungsangeboten hinsichtlich unterschiedlicher Entwicklungsstufen (im Speziellen auch unterschiedliche Förderschwerpunkte) der Schüler\*innen erarbeitet.

Mit der Bewerbung für dieses Seminar erklären Sie sich bereit,  
 -regelmäßig an den einzelnen Sitzungen sowie Sitzungsreflexionen teilzunehmen  
 -diese vor- sowie nachzubereiten  
 -die thematische Einführung in eine Sitzung zu übernehmen  
 -ein Portfolio zu erstellen, welches die eigene Selbstreflexionsfähigkeit als Religionslehrer\*in aufnimmt.

Das Seminar findet vom 15. April bis zum 20. Mai (1. bis 6. Sitzung) sowie vom 08. Juli bis zum 22. Juli (13. bis 15. Sitzung) regelmäßig einmal wöchentlich statt. Die Sitzungen dazwischen finden in der Form eines digitalen Kompakttages am Samstag, den 03. Juli von 10.00 bis 17.00 Uhr statt.

**14634.3340 Kolloquium für BA- und MA-Arbeiten – SoSe 2021**  
 2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, M.TAUTZ  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Kolloquium ist für Studierende vorgesehen, die in der Religionspädagogik ihre BA- oder MA-Arbeit schreiben/schreiben wollen. Fragen zu Formalia, Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens im Rahmen kleinerer empirischer Forschungsaufgaben, die Erfahrungen aus dem Praxissemester aufgreifen und vertiefen, Kriterien für die Erstellung einer stringenten Gliederung sind Themen des Kolloquiums. Darüber hinaus soll das Kolloquium Ihnen einen Raum bieten, Teilergebnisse Ihrer Arbeit mit Kommiliton\*innen auszutauschen und sich im Sinne kollegialer Praxisberatung kritisch anzufragen und zu unterstützen. Zudem kann die ILIAS-Plattform als gemeinsamer Ressourcen-Raum für Literatur genutzt werden, was bei möglicherweise geschlossenen Bibliotheken wg. der Corona-Pandemie hilfreich sein kann.

**14634.3400 Lektüre Biblisches Griechisch**  
 1 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 O.RÖLVER

Durch eine Lektüre biblischer (oder auf Wunsch auch außerbiblischer) Texte sollen bereits vorhandene Kenntnisse des Griechischen erhalten bleiben oder vertieft werden. Über die Textauswahl und die Arbeitsformen verständigen wir uns am Beginn des Semesters.

Für diese LV ist leider keine Anmeldung über KLIPS möglich. Wenn Sie Interesse haben teilzunehmen, schreiben Sie mir bitte eine Email. Über Arbeitsweisen und Termin verständigen wir uns am Beginn der Vorlesungszeit.



Bitte beachten Sie: Dies ist nicht der für LA Gym erforderliche Sprachkurs Griechisch ! Dieser Kurs wird das nächste Mal im Wintersemester 20/21 angeboten.

**14634.3401 Sprachkurs Biblisches Hebräisch**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

O.RÖLVER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Hebräisch ist eine faszinierende und nicht allzu schwer zu erlernende Sprache, in der große Teile des Tanach (des christlichen sog. Alten Testaments) verfasst sind. Die Kenntnis dieser Sprache ist die Grundlage für eine tiefergehende Beschäftigung mit jüdischer wie christlicher Theologie. Im Übrigen wird gesagt, dass diese Sprache im Himmel gesprochen werde...

Der Kurs bietet in einem Semester eine Einführung in die Sprache der hebräischen Bibel. Sprachvoraussetzungen gibt es keine, Unterrichtssprache ist Deutsch. Studierende aus anderen Studiengängen sind herzlich willkommen. Am Ende des Semesters wird es möglich sein, einfache narrative Texte des AT selbständig, schwierigere Texte mit Hilfe eines Wörterbuchs zu übersetzen.

Für diesen Kurs ist keine Anmeldung über KLIPS möglich. Wenn Sie Interesse haben teilzunehmen, schreiben Sie mir bitte eine Email.

## FÄCHERGRUPPE 8: PHILOSOPHIE (PHILOSOPHISCHES SEMINAR)

### PHILOSOPHISCHES SEMINAR

#### 14213.0001 **Praktische Philosophie II - Diskriminierung**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, W.HINSCH  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung führt in Fragestellungen und Ansätze der Politischen Philosophie der Gegenwart ein. Im Zentrum stehen John Rawls' Monographie "A Theory of Justice" ("Eine Theorie der Gerechtigkeit") und seine Entgegnung auf kritische Einwände in späteren Werken ("Political Liberalism"; "Politischer Liberalismus") und "Justice as Fairness. A Restatement".

Die englische Erstausgabe der "Theory of Justice" von 1971 gibt es in der USB als ebook. Ich empfehle Ihnen, sich ein eigenes Exemplar der deutschen Erstausgabe von 1975 zu beschaffen oder die revidierte 2. Fassung der englischen Ausgabe (Harvard University Press 1999) zu besorgen.

#### 14213.0002 **Erkenntnistheorie für Fortgeschrittene**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:00 - 11:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021, P.BRÖSSEL  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

#### 14213.0007 **Philosophische Anthropologie**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, T.BREYER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Einwahl-Link zur Vorlesung:

<https://uni-koeln.zoom.us/j/99357316256?pwd=NndnbUJ4eWNxaWNxTHYwYm1HRjgvdz09>

In dieser Vorlesung soll der Verlauf der Selbstverständigung über das Wesen des Menschlichen in der modernen Philosophie verfolgt werden. Nach einer historischen und systematischen Einbettung kommen hier insb. Theorien der Philosophischen Anthropologie des 20. Jh. als relativ eigenständiger Richtung innerhalb der Philosophie zum Tragen. Zentral hierfür sind die Beiträge von Max Scheler, Helmuth Plessner und Arnold Gehlen, die ergänzt werden durch Denker wie Ernst Cassirer oder Hans Blumenberg. Die bewegte Anfangsphase der Philosophischen Anthropologie in den 1920er Jahren ist eingerahmt von einer Vor- und Nachgeschichte wissenschaftlicher Entwicklungen, z.B. Evolutionstheorie, Psychoanalyse, Primatologie und Kognitionswissenschaft. Auf diese interdisziplinären Anschlussstellen und Kooperationsfelder der Philosophischen Anthropologie wird in der VL ebenfalls eingegangen.

**14213.0010 Französische Philosophie im 20. Jahrhundert**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 17:45 - 19:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.WIRTZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die französische Philosophie des 20. Jahrhunderts ist innerhalb der akademischen Philosophie Deutschlands chronisch unterrepräsentiert. Die Vorlesung möchte einen Beitrag dazu leisten, auf den Facettenreichtum und die Relevanz der wichtigsten Strömungen französischer Philosophie im letzten Jahrhundert aufmerksam zu machen. Folgende Bereiche werden dabei thematisiert werden: Lebensphilosophie (Bergson); Existenzialismus (Sartre); Phänomenologie (Merleau-Ponty); Denken der Transzendenz; Denken der Immanenz (Deleuze); Hegelianismus und Marxismus; Epistemologie und Metaphysik; Strukturalismus und Poststrukturalismus (Foucault); Kultur-, Literatur- und Medientheorie / Dekonstruktion (Derrida); Feministische Philosophie und Psychoanalyse (de Beauvoir); Kulturanthropologie und Postkolonialismus.

**14213.0011 Die Philosophie David Humes**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

H.LOHMAR

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Vorlesung: Die Philosophie David Humes

Hume gilt als ein Hauptvertreter des Empirismus und als radikaler Skeptiker. Seine provozierenden Thesen haben bei fast allen seinen Lesern Ablehnung erfahren. Dennoch hat sein Denken der Entwicklung der Philosophie einen entscheidenden Impuls gegeben. Nach einer Situierung im Britischen Empirismus sollen seine Erkenntnisphilosophie, seine Ethik und seine Religionsphilosophie dargestellt werden.

**14213.0018 Stoische Naturphilosophie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

T.JESCHKE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14213.0101 Praktische Philosophie der Neuzeit: Hobbes, Locke**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

C.CHWASZCZA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Thomas Hobbes und John Locke gelten als klassische Vertreter der Theorie vom Gesellschaftsvertrag. Generell gehen Theorien des Gesellschaftsvertrags davon aus, dass politische Herrschaft eine künstliche Institution darstellt, die durch eine (hypothetische) freiwillige Zustimmung der Bürger legitimiert werden muss. Der Vertrag umreißt daher die Reichweite und die Grenzen legitimer Regierungsgewalt. In den Details gibt es aber große Unterschiede zwischen verschiedenen Vertragstheoretikern. Das betrifft die Frage, was genau Gegenstand des Vertrages ist und welche normativen Prämissen und Rationalitätsvoraussetzungen der jeweilige Theoretiker unterstellt. Im Seminar sollen vor allem die Argumentationslinien von Hobbes und Locke, ihre Voraussetzungen und normativen Implikationen untersucht und diskutiert werden.

Literatur: Thomas Hobbes: "Leviathan";, Teil I., Kap. X bis Teil II, Kap. XXI.

John Locke: "Zweite Abhandlung über die Regierung" (&quot;Second Treatise&quot;).

Das Seminar wird teilsynchron konzipiert. Interessierten Studierenden werden regelmäßig zoom-Sitzungen und auch ein Tutorium (im 14-tägigen Wechsel) angeboten werden. Die Teilnahme an den zoom-Sitzungen und den Tutoriumssitzungen ist aber freiwillig und zählt nicht als Studienleistung.

**14213.0102 Einführung in die Sprachphilosophie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 12:00 - 13:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.BRÖSSEL

**14213.0103 Platon, Timaios oder Über die Entstehung der Welt**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.HELMIG

**14213.0104 Diskriminierung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

W.HINSCH  
K.HENSEN

**14213.0105 Einführung in die Wissenschaftstheorie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.HÜTTEMANN

Themen der Veranstaltung: Tatsachen und Beobachtung, Induktivismus, hypothetischer Deduktivismus, wissenschaftliches Erklären, Reduktion, die Rolle von Idealisierungen und Modellen, Werte in den Wissenschaften.

**14213.0109 Aristoteles, Physik**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.WIRMER

Die "Physik" des Aristoteles ist der Versuch, Bestimmungen der grundlegenden Eigenschaften aller natürlichen Dinge zu liefern, darunter nicht zuletzt des Begriffs der "Natur" selbst. Im Rahmen seiner Überlegungen hat Aristoteles Begriffe eingeführt, die seitdem aus der Philosophie nicht mehr wegzudenken sind, wie etwa den Begriff der Materie und den ihm korrespondierend gegenüberstehende Begriff der Form. In anderen Fällen hat Aristoteles sachliche und begriffliche Analysen geliefert, welche die philosophischen Debatten zumindest bis ins 17. Jahrhundert geprägt haben – so im Fall seiner Definition der Bewegung, von Ort und Zeit, sowie dem Beweis einer ersten Ursache aller natürlichen Vorgänge. Im Seminar sollen zentrale Passagen aus allen acht Büchern der "Physik" gelesen werden, um einen Überblick über das Werk zu erhalten und neben den klassischen Begriffsbestimmungen selbst auch über den methodischen Ansatz des Aristoteles in der Naturphilosophie nachzudenken.

**14213.0117 Introduction to the Philosophy of Mind**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

T.BLANCHARD

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

What is the mind, and how does it relate to the brain and the body? Can non-humans (animals and machines) think and be conscious? How do thoughts get their content? Can consciousness be scientifically explained? In the 20th century these perennial philosophical questions have become especially pressing in light of spectacular advances in neuroscience, psychology, linguistics, and computer science. In this class we will look at some of the most important answers that philosophers have offered to these questions, focusing mainly on 20th-century and contemporary philosophy of mind.

**14213.0118 John of Salisbury, Policraticus**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

T.JESCHKE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Wir werden uns in gemeinsamer Lektüre den Text des Johannes von Salisbury erschließen. Der in der zweiten Hälfte des 12. Jahrhunderts als Fürstenspiegel konzipierte Traktat gilt als "eine der bedeutendsten politisch-theoretischen Schriften des Mittelalters" (Herder Umschlagtext).

**14213.0120 Moralische Ungewissheit**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

J.LOHMAR

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die meisten Entscheidungen, die wir treffen, treffen wir unter Ungewissheit: Über viele für unsere Entscheidungen relevante Sachverhalte sind wir uns nicht sicher (und können uns auch gar nicht sicher sein). Zum Teil bezieht sich diese Ungewissheit auf empirische/deskriptive Sachverhalte. Das ist zum Beispiel der Fall, wenn wir nicht wissen, wie effektiv eine Hilfsorganisation agiert und wozu sie ihre Spenden genau einsetzt, wenn wir entscheiden, ob wir Geld an diese Organisation spenden sollen. Oft werden unsere Entscheidungen aber auch von normativer, moralischer Ungewissheit begleitet. Diese könnte im obigen Beispiel darin bestehen, dass wir uns unsicher sind, welche moralischen Pflichten wir gegenüber den Hilfeempfängern haben. Wie wir uns in Fällen solcher moralischer Ungewissheit entscheiden sollten, ist die Frage, die in diesem Seminar behandelt werden wird. Dazu werden wir englischsprachige und in einem analytischen Stil geschriebene Texte lesen und gemeinsam diskutieren.

**14213.0121 Der Schluss auf die beste Erklärung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 17:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

J.LOHMAR

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar werden wir uns mit dem Schluss auf die beste Erklärung befassen. Solche abduktiven Schlüsse spielen sowohl in unserem Alltag, als auch in der Wissenschaft eine essenzielle Rolle. Auf Grundlage von Peter Liptons Standardwerk "Inference to the Best Explanation" werden wir uns damit auseinandersetzen, was Erklärungen sind, was eine gute von einer schlechten Erklärung unterscheidet, wie Schlüsse auf die Beste Erklärung funktionieren und woher sie ihre rechtfertigende Kraft beziehen bzw. ob diese gegen skeptische Einwände verteidigt werden kann.

Der Text wird, wie auch der Seminarplan, vor Semesterbeginn bei Ilias zur Verfügung gestellt. Auch wenn die Sitzungen auf Deutsch abgehalten werden, sind gute Englischkenntnisse aufgrund der Textgrundlage für die Teilnahme erforderlich.

Das Seminar wird aufgrund der aktuellen Lage per zoom abgehalten werden - den entsprechenden Link erhalten Sie rechtzeitig per Mail.

- 14213.0126 Einführung in die Rechtsphilosophie. Ausgewählte Themen**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, M.BERINGER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14213.0127 Philosophie des Geistes im Kontext künstlicher Intelligenz**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:00 - 11:30 , 25.05.2021, A.BIKIC  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 14:30 - 16:00 , 25.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 11:45 - 13:15 , 25.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 14:30 - 16:00 , 26.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 11:45 - 13:15 , 26.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 26.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 14:30 - 16:00 , 27.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 10:00 - 11:30 , 27.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 11:45 - 13:15 , 27.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 14:30 - 16:00 , 28.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 10:00 - 11:30 , 28.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 11:45 - 13:15 , 28.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Sa. 10:00 - 11:30 , 29.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Sa. 11:45 - 13:15 , 29.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Sa. 14:30 - 16:00 , 29.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14213.0128 Theorien der Seele von Augustinus bis Meister Eckhart**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, E.MITEVA  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14213.0129 Knowledge and the Brain: Topics in Empirical Epistemology**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

A.BRICKER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This seminar explores the number of ways in which the findings and experimental methods of empirical sciences, especially psychology and neuroscience, might inform our answers to fundamental philosophical questions about the nature of knowledge. In addition to exploring what empirical sciences can tell us about the nature of knowledge, the seminar is particularly interested in methodological questions raised by the use of empirical findings and techniques in epistemology —Does this constitute a genuine way of doing philosophy, or are empirical findings and techniques in fact largely irrelevant to the kinds of philosophical questions epistemology seeks to address?

**14213.0130 Moral Sense und die schottische Aufklärung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

S.MÜLLER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

1771 bezeichnete Tobias Smollett die Stadt Edinburgh und dessen intellektuelle Landschaft als 'Hodbed of Genius' des 18. Jahrhunderts und auch William Robert Scott würdigt diese wissenschaftliche Blütezeit in seinem berühmten Werk über Francis Hutcheson mit der Bezeichnung 'Schottische Aufklärung'. Durch den britischen Empirismus und die damit einhergehende "Science of Men" beflügelt, bilden sich hier neue Theorien zu den moralischen Gefühlen von Menschen heraus, die mithilfe historischer Quellen, Reiseberichten und anthropologischen und religiösen Überlegungen motiviert werden. In dem Seminar werden wir uns mit diesen Moral Sense Theorien befassen und deren Entwicklungen und Nachwehen im zeithistorischen Wissenschaftsdiskurs nachzeichnen. Der Schwerpunkt wird dabei auf den Arbeiten von Francis Hutcheson, David Hume, Adam Smith und Thomas Reid liegen.

**14213.0131 Logik und Argumentation**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

P.BRÖSSEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Was ist die Logik?

Grob gesprochen ist die Logik die Lehre des gültigen Schließens. Zu den zentralen Fragen der Logik zählen: Wie lassen sich ungenaue Sätze der Alltagssprache in präzise Sätze übersetzen? Was sind die Wahrheitsbedingungen für Sätze? Wann sind Argumente, die wir mithilfe von Sätzen formulieren, gültig?

Wozu ist die Logik gut?

Fundierte Kenntnisse der Logik und das Erlernen logischer Fertigkeiten sind nicht nur in der Philosophie von großer Wichtigkeit. Sie helfen uns, philosophische und nicht-philosophische Texte besser zu verstehen und deren Argumente zu rekonstruieren. Zudem befähigen sie uns, gut strukturierte Texte und überzeugende Argumente zu verfassen. Überall dort wo präzise argumentiert werden soll, sind logische Fertigkeiten hilfreiche Werkzeuge, so zum Beispiel in den exakten Wissenschaften. Die Logik dient aber auch der Grundlagenbildung anderer Disziplinen wie der Mathematik und Linguistik.

Was ist das Ziel der Lehrveranstaltung?

In der Lehrveranstaltung wird es vordergründig darum gehen, fundierte Kenntnisse der klassischen Aussagen- und Prädikatenlogik zu erlangen und durch Übung, logische Fertigkeiten zu erwerben.

**14213.0135 Einführung in die Anthropologie der Ethik**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

J.SOMMERSCHUH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Innerhalb der anglophonen Sozial- und Kulturanthropologie hat sich in den vergangenen 20 Jahren ein eigener Forschungsbereich zum Thema Ethik und Moral herausgebildet. Es ist eine umfangreiche Literatur entstanden, die sich aus empirischer und kulturvergleichender Perspektive damit befasst, wie das ethische Leben an verschiedenen Orten aufgebaut ist. Nach einem kurzen Überblick über die zentralen theoretischen Ansätze innerhalb dieser Forschungsrichtung, werden wir eine Reihe von Fallstudien aus den USA, China, Ägypten, und Papua-Neuguinea diskutieren.

Die Literatur für dieses Seminar wird ausschließlich auf Englisch sein, da bisher keine deutschen Übersetzungen vorliegen. Für jede der zweiwöchentlich stattfindenden Sitzungen wird das Lesepensum zwischen 50 und 70 Seiten liegen.

**14213.0141 Leibniz: Schriften zur Metaphysik und Naturphilosophie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.HÜTTEMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ziel des Seminars, ist es zu verstehen, vor welchem Hintergrund und aufgrund welcher Überlegungen Leibniz die prima facie etwas erstaunlichen Thesen der Monadologie vertreten hat.

Neben kleineren Texten zur Logik und Naturphilosophie sollen die 'Metaphysische Abhandlung' und die 'Monadologie' diskutiert werden.

**14213.0150 Textverständnis und Essaytraining (1)**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

D.WIRMER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar werden grundlegende Techniken der Analyse von Texten und Argumenten vorgestellt und eingeübt. Darüber hinaus wird das Schreiben einer philosophischen Hausarbeit vorbereitet. Die einzelnen Arbeitsschritte von der Themenfindung über Literatursuche und -auswertung, Aufbau, Gliederung und Entwurf bis zur Niederschrift werden so in Einzelübungen aufgeteilt, daß im Laufe des Semesters die Bausteine für die das Seminar abschließende Hausarbeit entstehen.

**14213.0151 Textverständnis und Essaytraining (2)**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

D.BUGNAR

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar werden grundlegende Techniken der Analyse von Texten und Argumenten vorgestellt und eingeübt. Darüber hinaus wird das Schreiben eines philosophischen Essays vorbereitet. Die einzelnen Arbeitsschritte von der Themenfindung über Literatursuche und -auswertung, Aufbau, Gliederung und Entwurf bis zur Niederschrift werden so in Einzelübungen aufgeteilt, daß im Laufe des Semesters die Bausteine für die das Seminar abschließenden Essay entstehen.



**14213.0152 Textverständnis und Essaytraining (3)**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

D.BUGNAR

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar werden grundlegende Techniken der Analyse von Texten und Argumenten vorgestellt und eingeübt. Darüber hinaus wird das Schreiben eines philosophischen Essays vorbereitet. Die einzelnen Arbeitsschritte von der Themenfindung über Literatursuche und -auswertung, Aufbau, Gliederung und Entwurf bis zur Niederschrift werden so in Einzelübungen aufgeteilt, daß im Laufe des Semesters die Bausteine für die das Seminar abschließenden Essay entstehen.

**14213.0153 Textverständnis und Essaytraining (4)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

D.BUGNAR

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar werden grundlegende Techniken der Analyse von Texten und Argumenten vorgestellt und eingeübt. Darüber hinaus wird das Schreiben eines philosophischen Essays vorbereitet. Die einzelnen Arbeitsschritte von der Themenfindung über Literatursuche und -auswertung, Aufbau, Gliederung und Entwurf bis zur Niederschrift werden so in Einzelübungen aufgeteilt, daß im Laufe des Semesters die Bausteine für die das Seminar abschließenden Essay entstehen.

**14213.0155 Griechisch I für Philosophen**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

L.MARONGIU

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nicht nur der Name unseres Faches entspringt dem Griechischen. Ebenso geht ein Großteil unserer Terminologie auf die Tradition der griechischen Antike zurück. Wenn wir heute mit Begriffen wie „Theologie“, „Ontologie“, „Epistemologie“, „Teleologie“, „Metaphysik“, „Ethik“, „Psychologie“ etc. arbeiten, dann knüpfen wir stets an Probleme und Methoden an, die bereits bei antiken Denkern wie den Vorsokratikern oder Platon und Aristoteles entwickelt wurden.

Ziel des Kurses ist es, ein tieferes Problembewusstsein für philosophische „Ur“-Probleme und Methoden zu entwickeln. Dabei wählen wir den Zugang über die Sprache, in der sie einst formuliert wurden. Zudem sollen die Kursteilnehmer nach erfolgreichem Abschluss des Kurses das nötige Handwerkszeug erlangt haben, um in zweisprachigen Ausgaben die griechischen Fachtermini zu den jeweiligen Übersetzungen zu identifizieren.

Dieser Kurs ist Bestandteil des Philosophischen Sprachlabors am Philosophischen Seminar. In einem Griechischkurs aus diesem Programm können einmalig Credits oder ein Leistungsnachweis für den Bereich "Philosophie der Antike" erworben werden. Das gilt auch für Lehramtsstudierende. Sollten Probleme bei der Anmeldung entstehen, können Sie sich gerne per Mail melden.

**14213.0201 Einführung in die Medizinethik: Texte zu Abtreibung und Euthanasie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

C.CHWASZCZA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Zentrum des Seminars stehen Fragen der ethischen Beurteilung von Abtreibung, Euthanasie und der Verteilung knapper Ressourcen im Gesundheitswesen.

Ein Syllabus wurde bei Ilias eingestellt. Das Passwort lautet: Bioethik21

**14213.0203 Plotin, Über Ewigkeit und Zeit**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

C.HELMIG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14213.0204 Diskriminierung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

W.HINSCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14213.0205 Willensfreiheit**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 17:45 - 19:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

A.HÜTTEMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Zur Einführung in die Willensfreiheitsdebatte werden wir Texte von Fischer, Pereboom und Kane aus "Four Views on Free Will" lesen. Anschließend soll eine Neuerscheinung von Franklin: "Minimal Libertarianism" diskutiert werden, in der der Autor die Position vertritt, dass auch wenn die Welt indeterministisch ist, erklärt werden kann, inwiefern eine Person, die etwas tut, Kontrolle über ihre Handlung hat.

**14213.0207 Hume: Die Naturgeschichte der Religion**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

H.LOHMAR

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

David Hume: Naturgeschichte der Religion

Wo liegt der Ursprung unserer religiösen Überzeugungen? Wenn wir davon ausgehen, dass es schlüssige und vernünftige Beweise für die Existenz und die Eigenschaften Gottes gibt, dann ist es verwunderlich, dass zwischen den Völkern in dieser Hinsicht so große Uneinigkeit vorliegt. Hume sucht in seiner Schrift über die Naturgeschichte der Religion nach den wirksamen Faktoren, die die ursprünglichen polytheistischen Formen religiöser Überzeugungen ausprägten, deren langsame Modifikation zum Monotheismus bewirkten und auch heute noch die Entwicklung der Religionen bestimmen.

Das Seminar wird als Videokonferenz unter Zoom durchgeführt werden. Die ersten beiden Sitzungen werden zur Information über Humes Ansatz und zur Situierung in der zeitgenössischen Diskussion als Vorlesung gehalten (Audio-Files in Ilias). Ab der 3. Sitzung (Thema: Einleitung und I.Abschnitt) findet das Seminar über Zoom statt.

Für jede Sitzung (ab der 3ten Sitzung) ist ein kurzes Protokoll (1/2 bis 1 S.) Ihrer vorbereitenden Lektüre anzufertigen und vor der Sitzung an mich zu senden.

Text: D. Hume: Die Naturgeschichte der Religion. Hrsg. L. Kreimendahl, Philosophische Bibliothek, Verlag Felix Meiner

**14213.0208 Warum Metaphysik? Konzeptionen einer ersten Philosophie im Mittelalter**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.SPEER

## Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Als notwendigen Endpunkt unserer Wissensgenese bestimmt Aristoteles die Suche nach einer ersten Wissenschaft, die später Metaphysik genannt wird. Das metaphysische Denken hat – so R. G. Collingwood – jene absoluten Annahmen zum Gegenstand, die nicht einfach Antworten auf Fragen, vielmehr Voraussetzungen für Fragen sind. Zugleich aber können selbst nicht ohne die historisch aufzuklärenden Fragen verstanden werden, auf die sie eine Antwort formulieren.

Ganz in diesem Sinne machen wir uns in diesem Seminar auf die Suche nach Konzeptionen einer ersten Philosophie in jenem Jahrtausend, das wir für gewöhnlich Mittelalter nennen. Ausgangspunkt ist die Wiederentdeckung der aristotelischen "Metaphysik" im 12. und 13. Jahrhundert und ihre Übersetzung ins Lateinische zusammen mit den einflussreichen arabischen Kommentatoren des Philosophen. Hierbei sollen Fragen nach dem Gegenstand, den spezifischen Fragen und Methoden der Metaphysik gestellt werden. Auch wollen unterschiedliche Modelle metaphysischen Denkens anhand einschlägiger Quellen vorgestellt werden – auch solche die über das aristotelische Paradigma hinausgehen oder alternative Wege beschreiten. Unter anderem werden Texte von Albertus Magnus, Thomas von Aquin, Meister Eckhart und Nikolaus von Kues gelesen.

### 14213.0209 Intellektuelle Vollendung in der arabischen Philosophie

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

D.WIRMER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In seiner Schrift "Über die Seele" hatte Aristoteles in bezug auf das Denkvermögen, den Intellekt (griech. nous, arab. #aql), zwei Aspekte unterschieden: einerseits das passive Vermögen, allgemeine Begriffe zu erfassen, andererseits das aktive Vermögen, solche Begriffe zu bilden. Die arabischen Leser des Aristoteles folgten der Mehrzahl der spätantiken griechischen Aristoteleskommentatoren in der Annahme, daß das letztere, das aktive Vermögen keine individuelle menschliche Eigenschaft sei, sondern eine überindividuelle Instanz, der sogenannte "aktive Intellekt". Damit stellte sich für sie die Frage, ob der menschliche Erkenntnisgewinn in den Wissenschaften es letztlich ermögliche, durch Vollendung des passiven Denkvermögens irgendwann den Status des "aktiven Intellekts" zu erreichen, also gleichsam Erkenntnis nicht mehr nur zu sammeln, sondern aus deren metaphysischem Prinzip selbst zu produzieren. Im Seminar sollen Texte gelesen werden, die die entsprechenden Überlegungen klassischer arabischer Autoren in den Kontext sowohl ihrer Quellen als auch ihrer Rezeption stellen, die bis in die Philosophie der Neuzeit reicht.

### 14213.0214 Phänomenologie der Urteilsbildung

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

J.BRUDZINSKA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im 19. und im beginnenden 20. Jh. bildeten Urteilstheorien eine Schnittmenge von zumindest drei Disziplinen, der Logik (betreffend die Unterscheidung von Wahrheit und Falschheit), der Erkenntnistheorie (als Lehre vom Erkenntnisvollzug) und der Psychologie (als Theorie des Denkens). Die Phänomenologie beginnt als erkenntnistheoretisch ausgerichtete Bewusstseinstheorie, die sich zum Ziel setzt insbesondere die logisch-psychologische Vermengung bei Urteilsbegründung aufzulösen. Husserls Logische Untersuchungen (1900/01) wollen eine tragfähige epistemologische Fundierung der Logik leisten. Die Entwicklung einer phänomenologischen Urteilstheorie verläuft über mehrere Etappen und mündet in eine neuartige intentional-genetische Auffassung, die das letzte Buch Edmund Husserls Erfahrung und Urteil. Studien zur Genealogie der Logik (1939) präsentiert. In unserem Kurs werden wir uns mit dem II. Abschnitt dieses Buches

auseinandersetzen, gewidmet dem Thema: Das prädikative Denken und die Verstandesgegenständlichkeiten.

### 14213.0216 Cusanus, Über den Beryll; Über das Nicht-Andere

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

G.GULDENTOPS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In der Cusanusforschung wird noch immer die These vertreten, Cusanus sei der erste Philosoph, der die Metaphysik als Philosophie des Geistes interpretiert habe. Diese These beruht aber im Grunde auf einer falschen Lesart. Eine genaue Lektüre des Traktats "Über den Beryll" und des Dialogs "Über das Nicht-Andere" zeigt, dass Cusanus Metaphysik und Noetik zwar eng mit einander verknüpft, dennoch keine in einer Kritik der Vernunft gipfelnde "mentale Philosophie" entwickelt. Die Frage nach der 'Modernität' des Cusanus muss also neu gestellt werden.

### 14213.0217 Scientific Explanation

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

T.BLANCHARD

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A concern for explanation is pervasive in science. Scientists aim to figure out why things happen, not just describe or predict what happens. But what is it to explain something, and how does explanation differ from description and prediction? Why is explaining so important in science, and what exactly is the value of explanation? These and related questions have been the focus of intense debates in the philosophy of science. The course will start with an examination of the main approaches to explanation (which connect explanation to laws, unification and causation respectively). We will then look at various questions raised by the notion of explanation, including whether there are "purely mathematical" explanations of certain empirical facts, whether and how narratives and structures (e.g. social structures) can be explanatory, and the value of explanation.

### 14213.0218 Theorien der Individuation

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

T.JESCHKE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Frage, was ein Individuum zu einem solchen macht, gehört zum Kernbestand philosophischen Fragens. In Anknüpfung an und Absetzung zu Aristoteles' Antwort, dass die Materie/der Stoff das Einzelne von seiner Art abgrenze, versuchten sich mittelalterliche, aber auch neuzeitliche Denker in dieser Frage zu positionieren.

### 14213.0222 Der Lebensbegriff in der Philosophiegeschichte

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

L.REUKE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Wir wollen in diesem Seminar über den Begriff des Lebens eine weite Auswahl von Texten aus verschiedenen Epochen von Antike bis in die Neuzeit lesen. Der Schwerpunkt soll dabei auf einem "biologischen" Begriff liegen - Fragen der Lebensführung, der Lebensformen im Sinne eines normativen Lebensbegriffs (R. Jaeggi) sollen dabei weitestgehend ausgeklammert sein, können aber bei Interesse auch behandelt werden.

Das Seminar wird wahrscheinlich wieder per Zoom stattfinden müssen, die Texte werden auf ILIAS bereitgestellt werden. Voraussetzung für die Teilnahme ist die regelmäßige und gründliche Vorbereitung der Lektüre. Am Ende des Seminars wird ein kurzer schriftlicher Test stehen.

### 14213.0223 Classics in philosophy of language

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

L.MUNARETTI DA  
ROSA

We are going to read and discuss the works of Frege, Russell, Quine, Grice and others on meaning. Our topics of investigation will include: (a) the relationship between truth and meaning, (b) the difference between implicature, entailment and presupposition, (c) the semantic contribution of singular terms, i.e. names and definite descriptions, to the meanings of complete sentences and (d) the analysis of belief-ascriptions (as well as other propositional attitudes).

### 14213.0237 Introduction to Metaphysics and Epistemology

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.SILVA

In the first part of this course our main interest will be in philosophical questions about the nature of time, the identity of persons across time, and the conditions for free will. In the second part of this course our main interest will be in questions about the nature of human knowledge: what is knowledge, what are our sources of knowledge, and how—if at all—we can show that we have knowledge and deal with the problem of skepticism. Throughout the course there will be various introductory lectures on inductive and deductive logic.

### 14213.0238 Boethius, Trost der Philosophie

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 12:00 - 14:00 , 23.04.2021 - 28.05.2021,  
Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben  
Fr. 12:00 - 18:00 , 18.06.2021,  
Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben  
Sa. 10:00 - 18:00 , 19.06.2021,  
Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

F.RETUCCI

Was ist Glück? Wieso gibt es das Böse? Was ist die wahre Glückseligkeit des Menschen? Was ist Gott? Kann Gott Böses tun? Sind Zufälle möglich? Geschieht alles durch göttliche Vorsehung? Muss alles, was Gott vorhersieht, notwendigerweise auch geschehen?

Wenn alles Vorsehung ist, haben die Menschen dann überhaupt einen freien Willen? Das sind einige der zentralen Fragen, die im Trost der Philosophie erörtert werden. Das Werk ist als Dialog zwischen dem Autor und der personifizierten Philosophie, die ihn tröstet und belehrt, konzipiert.

### 14213.0239 Populärphilosophie

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.SCHNEIDER

Ist durch die Bezeichnung ‚populär‘ lediglich ein Rezeptionsverhalten beschrieben, ein Anspruch formuliert oder gar ein Werturteil gefällt? Steht ‚populär‘ notwendigerweise im Gegensatz zu ‚akademisch‘ oder ‚wissenschaftlich‘? Ist es allein die (mediale) Form, die bspw. ein YouTube-Video von einem Fachaufsatz unterscheidet, oder gibt es auch spezifische Inhalte und Themen, die einen Beitrag als ‚populär‘ ausweisen?

Das Verhältnis von Philosophie und Popularität darf – milde formuliert – als spannungsreich bezeichnet werden. Dennoch ergibt sich das Problem dieser Verhältnisbestimmung aus einem weit verbreiteten Selbstverständnis der Philosophie: vernünftig, d.h. auf Allgemeines bezogen und lehrbar zu sein. Wer aber ist geeignet für den philosophischen Unterricht? Ein kleiner Kreis spekulativer Köpfe, der sorgfältig ausgewählt werden muss, um hinter hohen Mauern und verschlossenen Pforten von elitären Lehrern gebildet zu werden? Oder – da man doch immer wieder hört, in philosophischen Untersuchungen gehe es um allgemeine Wahrheiten, die ‚den Menschen‘ betreffen – möglichst viele, wenn nicht gar alle Menschen? Wer soll eigentlich Philosophie lehren: die besten Theoretiker und subtilsten Dialektiker oder solche, die bei ‚den Leuten‘ gut ankommen und nützliches Wissen und praktische Fertigkeiten vermitteln? Zur Debatte stehen darüber hinaus die Art und Weise, wie Philosophie gelehrt und gelernt werden soll, und damit zusammenhängend, der jeweilige Ort oder der institutionelle Rahmen.

Das sind nur einige wenige Fragen rund um die Popularität der Philosophie, denen das Seminar anhand ausgewählter Beispiele aus Geschichte und Gegenwart in fünf Themenblöcken nachgehen wird:

1. Von der Predigt zum Podcast – Philosophie in öffentlichen Kontexten und Medien
2. Dialektik und Rhetorik – Die Werkzeuge der philosophischen Lehre
3. Vom Gymnasium auf den Marktplatz – „Platonismus fürs Volk“?
4. ‚Popularphilosophie‘ – Ein Schlagwort der Aufklärung
5. Philosophie und Populärkultur – Widerspruch oder Horizonterweiterung?

Seminartexte und weiterführende Literatur werden in der ersten Sitzung wie auch im weiteren Verlauf des Seminars bekanntgegeben. Alle im Seminar zu lesenden Texte werden digital zur Verfügung gestellt.

**14213.0244 Freiheit - Unsterblichkeit - Gott in der kritischen Ethik Kants**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

W.HINSCH

**14213.0245 Thomas von Aquin: Furcht, Mut, Hoffnung**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

G.GULDENTOPS

Thomas von Aquin verwendet die Begriffe ‚Furcht‘, ‚Mut‘, und ‚Hoffnung‘; sowohl in einem moralphilosophischen als auch in einem moraltheologischen Sinne. Einerseits bezeichnen sie wichtige Emotionen (genauer: Regungen der sogenannten zornmütigen Strebung, die sich auf Gegenstände bezieht, welche mit Schwierigkeiten assoziiert werden); andererseits wird die Furcht als eine göttliche Gabe aufgefasst, während der Mut als eine der Kardinaltugenden und die Hoffnung als eine der theologischen Tugenden betrachtet wird. Die Analyse ausgewählter Passagen bietet die Gelegenheit, das Verhältnis zwischen Philosophie und Theologie zu untersuchen und die Frage zu diskutieren, welche Rolle Furcht, Mut und Hoffnung in einer spätmodernen Risikogesellschaft zukommt.

**14213.0247 Recent Issues in Epistemology**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.SILVA

We will examine a range of topics/ problems/ issues in contemporary epistemology. These will include the puzzling nature of human knowledge, the lottery paradox, the preface paradox, the problem of epistemic circularity, the nature of belief and its relation to credences, faith, and pragmatic encroachment. We will spend time investigating the nature of philosophical knowledge and the nature of intuitions and their epistemic value. We will conclude by looking at issues regarding ignorance and its implications for human rationality.

### 14213.0248 **Philosophie und Religion**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.SPEER

Die wachsende Bedeutung der Religionen lässt sich ebenso wenig übersehen wie das daraus erwachsende gesellschaftliche Konfliktpotential. Doch ist Religion auch eine Frage der Philosophie, und wenn ja, in welcher Hinsicht? Sowohl historisch wie auch systematisch besteht zwischen Philosophie und Religion ein Spannungsverhältnis, das von der völligen Distanz bis hin zu einer Symbiose reicht. Unlängst hat Jürgen Habermas in seinem neuesten Buch diese Frage in den Zusammenhang einer großen Erzählung der Geschichte der Philosophie gestellt – allerdings in systematischer Absicht.

Die Seminar will einen Überblick über das wechselvolle Verhältnis von Philosophie und Religion geben – in historischer wie in sachlicher Hinsicht. Hierbei sollen zentrale Fragen im Spannungsfeld von Philosophie, Theologie und Religion zur Sprache kommen: etwa nach Gott, nach dem epistemischen Status religiöser Erfahrungen und theologischer Fragen, nach dem Verhältnis von Glauben und Wissen, nach der Bedeutung religiöser Praxis für die menschliche Lebensführung oder nach dem Status religiöser Argumente in einer pluralistischen Gesellschaft.

### 14213.0249 **Sigmund Freuds Lehre vom Unbewussten und die philosophischen Lehren von Bewusstsein**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

W.BAßLER

### 14213.0254 **Wert und Werte - Pluralismus im Wandel**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

W.HINSCH

S.BRANDTSTÄDTER

### 14213.0301 **Moralische Gefühle**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.CHWASZCZA

J.WIENGARN

Peter F. Strawsons "Freedom and Resentment" (1962) gilt als locus classicus der philosophischen Analyse moralischer Gefühle. Seine Ausführungen haben eine Reihe ganz unterschiedlicher Forschungsfragen provoziert. Im Zentrum des Seminars sollen drei Themenkreise stehen:

- (1) Die Frage, ob moralische Gefühle eine konstitutive Funktion für die ethische Praxis übernehmen - und wenn ja: welche?
- (2) Arbeiten zur philosophischen Analyse von Gefühlen.

(3) Arbeiten zur Rationalität von Gefühlen.

**14213.0302 Soziale Erkenntnistheorie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

P.BRÖSSEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14213.0303 Lernen und Begriffsbildung in Antike und Spätantike**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

C.HELMIG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14213.0307 Späte Selbstdarstellungen der Phänomenologie Husserls**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 17:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

H.LOHMAR

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

Oberseminar: Späte Selbstdarstellungen der Phänomenologie

Es handelt sich bei diesem Seminar um ein Oberseminar, das nur für sehr fortgeschrittene MA Studenten und Doktoranden gedacht ist. Die Teilnahme ist nur nach vorheriger persönlicher Anmeldung in meiner Sprechstunde möglich.

Es sollen Texte aus Husserls Vorlesungen über „Transzendente Logik“ aus dem Wintersemester 1920/21 gelesen und diskutiert werden (aus Husserliana XI).

Das Seminar wird im SS 2021 als Zoom-Meeting durchgeführt. Die Zugangsdaten erhalten Sie nach Anmeldung per e-mail.

Sprechstunde: Do 12-14.00 durch Zoom. Schicken Sie eine mail an mich und ich sende die Zugangsdaten.

**14213.0309 Spinoza, Tractatus Theologico-Politicus**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

D.WIRMER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

„Daß es in einem freien Staate jedem erlaubt ist, zu denken, was er will, und zu sagen, was er denkt“ – so die Überschrift des Schlußkapitels – ist die Hauptthese, die Baruch Spinoza in seinem „Theologisch-Politischen Traktat“ verteidigt. Um sie zu belegen, analysiert er nicht nur Herkunft und Anspruch legitimer staatlicher Gewalt, sondern sucht vor allem auch theologisch motivierten Begrenzungen der Gedanken- und Redefreiheit den Boden zu entziehen, indem er für eine strikte Trennung von Philosophie (Wissenschaft) und Religion argumentiert, und zwar in dem er als einer der ersten eine historisch-kritische Auslegungsmethode der Bibel entwirft. Im Seminar soll die gesamte Schrift gelesen und analysiert werden.

**14213.0323 Naming and Necessity**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

L.MUNARETTI DA

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

ROSA



A deep dive into Kripke's classic "Naming and Necessity". Important distinctions such as the following will be explored: (a) a priori vs. a posteriori propositions, (b) necessity and contingency, (c) the analytic vs. synthetic distinction.

**14213.0324 Pyrrhonische Skepsis**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.SCHMITZ

**14213.0330 Kulturphilosophie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.BREYER

Einwahl-Link zum Seminar:

[https://uni-koeln.zoom.us/j/94848557158?](https://uni-koeln.zoom.us/j/94848557158?pwd=SmVUUVRZTDhDMVN0bGVWb3RaQ3NUdz09)  
pwd=SmVUUVRZTDhDMVN0bGVWb3RaQ3NUdz09

Was ist „Kultur“? Diese zentrale Frage geisteswissenschaftlicher Forschung wurde von Philosophen auf unterschiedlichste Weise beantwortet. Bevor sich die „Kulturphilosophie“ als mehr oder weniger eigenständige philosophische Denkrichtung etabliert hat, gab es zahlreiche Theorien, die sich beispielsweise in anthropologischer oder in ethisch-moralischer Hinsicht mit dem Phänomen und dem Begriff der Kultur auseinandersetzten.

Kulturphilosophie im spezielleren Sinne hat mindestens drei Hauptaufgaben oder Anwendungsbereiche: (1) als formale Disziplin bildet sie eine Wissenschaftstheorie aus und befragt die methodologischen und konzeptuellen Grundlagen der Kulturwissenschaften, (2) als materiale Disziplin widmet sie sich der Analyse konkreter kultureller Prozesse, Strukturen und Äußerungsformen, (3) als kritische Disziplin stellt sie ein zeitdiagnostisches Regulativ dar und befasst sich mit der Kritik bestehender gesellschaftlicher, politischer und kultureller Verhältnisse und Tendenzen.

Das Seminar soll anhand historischer und aktueller Positionen in die wichtigsten Kulturbegriffe und Problemstellungen der Kulturphilosophie einführen. Humanistisch-aufklärerische (Rousseau, Herder), lebensphilosophische (Simmel), erkenntnistheoretische (Cassirer), psychoanalytische (Freud) und ethnologische (Geertz) Positionen werden ebenso diskutiert wie Erweiterungen des klassischen Spektrums durch neuere Ansätze bspw. in der Evolutionsanthropologie (Tomasello).

**14213.0334 CHINA global**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 16:00 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

W.HINSCH  
S.BRANDTSTÄDTER

**14213.0335 Charles Taylor**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.SOMMERSCHUH

Wir lesen Taylors &#x27;Quellen des Selbst - Die Entstehung der neuzeitlichen Identität&#x27;. Das Lesepensum für die zweiwöchentlich stattfindenden Sitzungen wird jeweils zwischen 50 und 90 Seiten betragen.

Aus dem Klappentext: Quellen des Selbst bietet eine Geschichte der neuzeitlichen Identität. Mit diesem Ausdruck meint Taylor die Gesamtheit der (weitgehend unformulierten) Auffassungen dessen, was es heißt, ein handelndes menschliches Wesen zu sein - was die im neuzeitlichen Abendland beheimateten Empfindungen der Innerlichkeit, der Freiheit, der Individualität und des Eingebettetseins in die Natur bedeuten. Darüber hinaus zeigt er, wie die Ideale und Verbote dieser Identitätsvorstellung - also was sie hervortreten läßt und was sie in den Schatten rückt - unser philosophisches Denken, unsere Erkenntnistheorie und unsere Sprachphilosophie prägen, ohne daß uns das meistens zum Bewußtsein käme. Schließlich soll diese Darstellung unseres Identitätsbegriffs einem erneuerten Verständnis der Neuzeit als Ausgangspunkt dienen.

#### **14213.0400 CONCEPT Doktorandenseminar**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

S.BERNECKER

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

In the weekly meeting at the Cologne Center for Contemporary Epistemology and the Kantian Tradition, members of CONCEPT take their turn to present a topic followed by a group discussion.

Please visit our website [concept-phil.de](http://concept-phil.de), to learn more about the topic of the week.

#### **14213.0401 Forschungskolloquium**

3 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 20:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

C.CHWASZCZA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Forschungskolloquium wendet sich an fortgeschrittene Studierende. Diskutiert werden Forschungsarbeiten aus der aktuellen Literatur, von Vortragenden und von Studierenden, die ihre Abschlussarbeit (MA, Diss.) bei Prof. Chwaszcza schreiben.

Als sachliches Thema für das WS schlage ich vor: "Recht und Demokratie als angewandte Morallehre? - Aktuelle Strömungen in der Rechtsphilosophie und Demokratietheorie"

Anmeldungen zum Forschungskolloquium senden Sie bitte direkt per email an [christine.chwaszcza@uni-koeln.de](mailto:christine.chwaszcza@uni-koeln.de).

Das Forschungskolloquium kann in den Vertiefungsmodulen der BA und MA Studiengänge als Seminar/Oberseminar/Kolloquium verbucht werden

#### **14213.0402 Kolloquium zur Vorlesung Erkenntnistheorie für Fortgeschrittene**

1 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:00 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

P.BRÖSSEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

#### **14213.0403 Forschungskolloquium zur antiken und spätantiken Philosophie**

3 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 14:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

C.HELMIG

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

**14213.0404 Kolloquium Examenskandidaten**

1 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

W.HINSCH

**14213.0405 Kolloquium zur theoretischen Philosophie**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.HÜTTEMANN

**14213.0406 Kolloquium zur Vorlesung**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.LOHMAR

Das Kolloquium zur Vorlesung über die Philosophie David Humes soll die Gelegenheit zur Diskussion und zu Fragen geben.  
Die Zoom Informationen gehen Ihnen nach Anmeldung per e-mail zu.

**14213.0407 Kolloquium zur Besprechung wiss. Arbeiten**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

H.LOHMAR

**14213.0408 Forschungskolloquium**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 18:00 - 20:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

F.RETUCCI

A.SPEER

D.WIRMER

Das Forschungskolloquium am Thomas-Institut widmet sich aktuellen Forschungsthemen speziell aus dem Bereich der Philosophie des Mittelalters. Zu den einzelnen Sitzungen ergeht eine gesonderte Einladung.

Aktuelle Informationen finden sich auf der Homepage des Thomas-Instituts (<http://www.thomasinstitut.uni-koeln.de>).

**14213.0409 Kolloquium zur arabischen Philosophie**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

D.WIRMER

Im Kolloquium wird ein Text der arabischen Naturphilosophie, Abū Bakr Muḥammad Ibn Bāḡas (12. Jh.) Kommentar zur "Physik" des Aristoteles im arabischen Original gelesen. Im Sommersemester wenden wir uns dem Buch IV zu, das mit den Begriffen des Ortes und der Zeit Themen behandelt, in denen die arabischen

Philosophen – angelehnt an die Aristoteleskritik des Philoponos – vorsichtige Anpassungen der aristotelischen Theorien vornahmen.

### 14213.0412 **Doktorandenkolloquium**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 18:00 - 20:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021, A.SPEER  
Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

Das DOKTORANDENKOLLOQUIUM richtet sich an alle, die im Fach Philosophie im Bereich der Philosophie des Mittelalters eine Promotion oder eine Examensarbeit (BA & MA) schreiben. Im Mittelpunkt des Kolloquiums steht die Erörterung von Fragestellungen aus dem Bereich der Promotions- und Examensarbeiten im Licht der aktuellen Forschung.

Um Anmeldung wird gebeten.

Aktuelle Informationen finden sich auf der Homepage des Thomas-Instituts (<http://www.thomasinstitut.uni-koeln.de>).

### 14213.0500 **Grundelemente philosophischen Lehrens und Lernens**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 17:45 - 19:15 , 16.04.2021 - 23.07.2021, D.BALG  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar dient als Einführung in grundlegende Fragen und Positionen der Philosophiedidaktik. Dabei geht es erstens um eine Reflexion über die Natur, Ziele und zentrale Prinzipien der Schulfächer Praktische Philosophie und Philosophie. Hierfür werden neben philosophischen und (fach-)didaktischen Texten auch die Curricula der Fächer berücksichtigt. Zweitens wird im Seminar ein Einblick in ausgewählte Fachmethoden und Modelle zur Planung und Strukturierung des Unterrichts gewährt. Drittens werden vor diesem Hintergrund schließlich eigene Unterrichtsplanungen durchgeführt und reflektiert. Dabei wird ein methodischer Schwerpunkt auf das Gedankenexperiment als neben der Textarbeit zentrale Methode des Philosophieunterrichts liegen.

### 14213.0501 **Methoden des Philosophieunterrichts**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021, D.BALG  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieses Seminar dient als vertiefende Beschäftigung mit und Erprobung von verschiedenen Methoden des Philosophieunterrichts. In einem ersten Schritt werden grundlegende Prinzipien und Modelle zur Planung und Strukturierung von Philosophieunterricht wiederholend vertieft. In einem zweiten Schritt werden dann sukzessive verschiedene Methoden des Philosophieunterrichts erarbeitet und diskutiert. Vor diesem Hintergrund werden schließlich in einem dritten Schritt eigene Unterrichtsplanungen durchgeführt und reflektiert.

### 14213.0502 **„Emotionen“ als Gegenstand philosophischen Unterrichts in Primar- und Unterstufe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 17:45 - 19:15 , 20.04.2021 - 20.07.2021, A.GOEBELS  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar nehmen wir philosophischen Unterricht in der Primarstufe (Grundschule) und der Unterstufe der Sekundarstufe I in den Blick. Welche Aufgaben und welche Ziele werden diesem Unterricht zuteil? Wie kann dieser Philosophieunterricht Kinder bestmöglich zur Reflexion anleiten?

Mit Blick auf den thematischen Gegenstand der Emotionen diskutieren wir diverse Materialstücke und unterschiedliche Methoden. Es werden Unterrichtsszenarien (für die angegebenen Jahrgangsstufen) geplant und diskutiert. Insofern das Infektionsgeschehen dies zulassen sollte, ist ein Präsenztage (voraussichtlich Freitag) geplant, an dem Sie Ihre konzipierten Unterrichtsstunden in Gruppen an einer Gesamtschule in Köln durchführen können. Die Reflexion dieser Stunden würde sodann wieder im Seminar via Zoom erfolgen.

**14213.0503 "Das Böse" im Philosophieunterricht**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

L.TEUBLER

Im Seminar werden wir darüber nachdenken, inwiefern "das Böse" als Ausgangspunkt philosophischer Prozesse im Unterricht dienen kann. Dabei wird es v.a. darum gehen, eigene Materialstücke zu finden, die das Schwerpunktthema betreffen und als didaktisch interessant erachtet werden. Das Planen von Unterrichtsstunden und v.a. das Antizipieren von Schüler\*innengedanken stehen im Zentrum der Überlegungen.

**14213.0504 Nachbereitung Praxissemester**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.DALLMANN

Das Seminar richtet sich an Studierende der Fächer Praktische Philosophie/ Philosophie, die ihr Praxissemester abgeschlossen haben. Ausgehend von Ihren philosophischen Unterrichtsvorhaben sowie weiteren fachlichen und pädagogischen Erfahrungen im Praxissemester soll gemeinsam weiter gedacht werden. Fragen können dabei sein:

Wie haben Sie Ihre Unterrichtsvorhaben aufgebaut?

Welches Material hat sich bewährt? Welche Alternativen hätte es gegeben?

Was haben Sie als besonders erfolgreich erlebt?

Gab es Situationen (im Unterricht und darüber hinaus), die Sie als problematisch erlebt haben?

Hat sich Ihr professionsbezogenes Selbstkonzept gewandelt? Wenn ja, wie und wieso?

Was benötigen Sie noch auf Ihrem weiteren Weg zur Philosophielehrerin, zum Philosophielehrer?

Indem wir dicht an Ihre Erfahrungen anknüpfen, ist diese Fragenliste offen, kann also gerne durch Ihre Anliegen ergänzt werden. An geeigneten Stellen werden wir theoretische Ansätze hinzuziehen. Im Zentrum werden jedoch Berichte und Fragen aus Ihrem Kreis stehen, die auf der Grundlage kurzer Verschriftlichungen und Präsentationen in das Seminarsgespräch eingebracht werden.

Die Modulabschlussprüfung bildet eine Ausarbeitung, die sich aus Ihren eigenen Zugängen im Schulalltag ergibt und auf Basis wissenschaftlicher Theoriebildung weiterführt.

**14213.0505 Bildgeschichten als Medium des Philosophierens**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

S.DALLMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14213.0506 Begleitung Praxissemester**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.DALLMANN

**14213.0507 Philosophieren mit Kindern**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 17:45 - 19:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

E.MÖLLER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit der Frage, ob oder wie das Philosophieren mit jungen Kindern gelingen kann.

Diese Frage ist in mehrerer Hinsicht voraussetzungsreich:

Zur Beantwortung ist die Sichtweise auf das kindliche Denken entscheidend: Ist das kindliche Denken (a) unvoreingenommen, offen, phantasievoller als das der Erwachsenen? Dann könnte im Philosophieunterricht dem kindlichen Denken Raum gegeben werden. Ist das kindliche Denken (b) orientierungslos, in der Umwelt verhaftet, muss es sich noch entwickeln? Dann könnte den Kindern im Philosophieunterricht ein erstes Orientierungsangebot im Denken angeboten werden.

Damit verbunden existieren unterschiedliche Zielvorstellungen des Philosophierens. Was wollen wir erreichen? Wollen wir existentielle Erfahrungen der Kinder behutsam begleiten? Wollen wir im Sinne der Aufklärung das eigenständige Denken fördern? Oder wollen wir gar bereits sehr jungen Kindern einen Wertekanon vermitteln? Wir werden in den ersten Seminarsitzungen theoretische Annahmen zum Philosophieren mit Kindern gemeinsam erarbeiten. Darauf aufbauend werden wir eigene Unterrichtsvorhaben konzipieren und theoriegeleitet diskutieren.

Ein besonderer Fokus liegt dabei auf dem Philosophieren mit Kindern im Grundschulalter.

**14213.0508 Nachbereitung Praxissemester**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

C.ROEGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar richtet sich an Studierende der Fächer Praktische Philosophie/ Philosophie, die ihr Praxissemester abgeschlossen haben. Ausgehend von Ihren philosophischen Unterrichtsvorhaben sowie weiteren fachlichen und pädagogischen Erfahrungen im Praxissemester soll gemeinsam weiter gedacht werden. Fragen können dabei sein:

Wie haben Sie Ihre Unterrichtsvorhaben aufgebaut? Welchen Bauprinzipien folgte dies? Welcher Begriff von Philosophie stand – implizit oder explizit – Pate? Welches Material hat sich bewährt? Welche Alternativen hätte es gegeben? Was haben Sie als besonders erfolgreich erlebt? Woran lag dies? Lassen sich individuelle oder gar allgemeine Gelingensbedingungen ableiten? Gab es Situationen (im Unterricht und darüber hinaus), die Sie als problematisch erlebt haben? Was genau war das Problem? Welche Lösungsoption gäbe es vielleicht?

Welche didaktischen Theorien hatten Einfluss auf Ihre eigene und die beobachtete unterrichtliche Arbeit? Welche hätten Einfluss nehmen können? Wie stehen Theorie und Praxis zueinander?

Hat sich Ihr professionsbezogenes Selbstkonzept gewandelt? Wenn ja, wie und wieso?

Was benötigen Sie noch auf Ihrem weiteren Weg zur Philosophielehrerin, zum Philosophielehrer?

Indem wir dicht an Ihre Erfahrungen anknüpfen, ist diese Fragenliste offen, kann also gerne durch Ihre Anliegen ergänzt werden.

An geeigneten Stellen werden wir theoretische Ansätze hinzuziehen. Im Zentrum werden jedoch Berichte und Fragen aus Ihrem Kreis stehen, die auf der Grundlage kurzer Verschriftlichungen und Präsentationen in das Seminargespräch eingebracht werden.

Die Modulabschlussprüfung bildet eine Ausarbeitung, die sich aus Ihren eigenen Zugängen im Schulalltag ergibt und auf Basis wissenschaftlicher Theoriebildung weiterführt.

**14213.0509 Let's play! Gamification und Serious Games im Philosophieunterricht**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, C.ROEGER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ansätze der Gamification werden kontrovers diskutiert -- Dienen sie der Motivation im Unterricht oder sind sie nur eine geschickte Manipulation, welche ein echtes fachliches Interesse verhindert. Wie können Videospiele als Bezug zur Lebenswelt für die philosophische Auseinandersetzung fruchtbar gemacht werden? Das Seminar bietet sowohl einen theoretischen Zugang, als auch einen praxisorientierten Workshop.

## ZENTRALE FORSCHUNGSEINRICHTUNGEN DER PHILOSOPHISCHEN FAKULTÄT

### COLOGNE CENTER OF LANGUAGE SCIENCES - KÖLNER ZENTRUM SPRACHWISSENSCHAFTEN (CCLS)

**14659.6001 VL: CCLS Lecture Series**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.HELLWIG

T.HERRMANN

The CCLS Lecture Series offers a forum to linguists from many different areas to present findings from up-to-date studies. In this way, students will have access to the latest academic research conducted by Cologne-based as well as international linguists. The topics cover a variety of languages, methodological approaches, and theoretical perspectives.

For receiving credits you are required to write three OR five summaries of different lectures of your choice (depending on your study program and the respective module you want to use the lecture for) and submit a bibliography of at least 10 titles. These summaries and the bibliography count as your Studienleistung.

You can send your summaries at any time during the summer semester. I strongly recommend that you don't submit your summaries close to the deadline. However, you are required to submit (all of) your summaries by 12 July 2021, 11.59 p.m. Please send your summaries as a pdf document to [ccls-info@uni-koeln.de](mailto:ccls-info@uni-koeln.de).



## MATHEMATISCH-NATURWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

**13983.9999 Element zur Filtersteuerung - keine Lehrveranstaltung**  
0 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

## DEPARTMENT MATHEMATIK UND INFORMATIK

### ABTEILUNG MATHEMATIK

#### 14722.0001 **Analysis II**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.SABATINI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung Analysis II setzt den im Wintersemester begonnenen Zyklus fort. Einige Themen der Vorlesung sind Differentialrechnung in mehreren Veränderlichen und implizite Funktionen. Diese Vorlesung ist für Studierende der Mathematik, Wirtschaftsmathematik, Physik (neue Studienordnung) sowie Geophysik/ Meteorologie (neue Studienordnung) obligatorisch.

#### 14722.0002 **Übungen zur Analysis II**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.SABATINI

Parallel zur Vorlesung finden Übungen statt, in denen schriftliche Aufgaben gestellt werden, die während des Semesters mit Erfolg zu bearbeiten sind. Zulassungsvoraussetzung für die am Ende des Semesters stattfindende Klausur ist die regelmäßige, aktive Teilnahme an den Übungen, insbesondere die regelmäßige, erfolgreiche Bearbeitung der Übungsaufgaben.

#### 14722.0003 **Lineare Algebra II**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

K.BRINGMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung Lineare Algebra II ist der zweite Teil einer zweisemestrigen Vorlesung. Die Themen der Vorlesung sind die Grundzüge der Linearen Algebra, unter anderem Euklidische und unitäre Vektorräume, Skalarprodukte, das Gram-Schmidt-Orthonormalisierungsverfahren, quadratische Formen, Haupträume, die Jordansche Normalform und Dualität.

#### 14722.0004 **Übungen zur Linearen Algebra II**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

K.BRINGMANN

In den Übungen wird der Vorlesungsstoff vertieft, und es werden Beispiele behandelt. Die Teilnahme an den Übungen ist unbedingt erforderlich.

**14722.0005 Mathematik für Lehramtsstudierende II**

6 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

A.DREWITZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Einführung in die Differential- und Integralrechnung in mehreren Variablen,  
Grundlagen gewöhnlicher Differentialgleichungen,

Eigenwerttheorie linearer Abbildungen, klassische Gruppen.

In der Vorlesung wird der Ausbau grundlegender Konzepte und Methoden der  
Mathematik erarbeitet. Insbesondere Techniken für mehrdimensionale Räume sowie  
deren Kenntnisse der Anwendungen. Kompliziertere Sachverhalte werden in die  
abstrakte Sprache der Mathematik übersetzt und abstrakte Begriffe erklärt.

**14722.0006 Übungen zur Mathematik für Lehramtsstudierende II**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.DREWITZ

In den Übungen wird der aktive Umgang mit dem in der Vorlesung vermittelten Stoff  
eingeübt. Aktive Teilnahme an den Übungen ist unerlässlich für den Lernerfolg.  
Im Tutorium werden Lösungen der Übungsaufgaben vorgestellt und der Stoff der  
Vorlesung wiederholt und diskutiert. Das Tutorium ist integraler Bestandteil der  
Veranstaltung.

**14722.0007 Funktionentheorie**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

G.MARINESCU

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In der Vorlesung wird eine Einführung in die Funktionentheorie gegeben. Die  
Funktionentheorie ist der traditionelle Name für die Theorie der komplexwertigen,  
analytischen oder holomorphen Funktionen einer komplexen Veränderlichen. Anders  
als im Reellen zieht die komplexe Differenzierbarkeit starke und überraschende  
Folgerungen über das globale Verhalten der Funktionen nach sich. Ziel der  
Vorlesung ist es, mit möglichst minimalem Begriffsaufwand, rasch zu zentralen  
Sätzen der Funktionentheorie vorzustoßen, z. B. Cauchyscher Integralsatz mit  
Folgerungen (wie etwa Potenzreihenentwicklungssatz), Abbildungseigenschaften  
analytischer Funktionen (wie z. B. von der Gebietstreue), isolierte Singularitäten,  
Residuensatz mit Anwendungen.

**14722.0008 Übungen zur Funktionentheorie**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

G.MARINESCU

Eine aktive Teilnahme an den Übungen ist für das Verständnis unerlässlich. Über  
die Anmeldung zu den Übungen wird in der ersten Vorlesungsstunde und auf der  
angegebenen Internetseite informiert.

**14722.0009 Numerische Mathematik**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.KUNOTH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung ist die Fortführung der Vorlesung "Algorithmische Mathematik und Programmieren" und behandelt zunächst weitere elementare Konzepte der Numerischen Mathematik.

Dieses Teilgebiet der Angewandten Mathematik befasst sich mit der approximativen Lösung unterschiedlicher mathematischer Probleme, für die dies theoretisch oder exakt nicht möglich oder zu aufwendig ist.

Im zweiten Teil der Vorlesung werden numerische Verfahren zur Lösung gewöhnlicher Differentialgleichungen behandelt.

Inhalte der Vorlesung:

- Berechnung von Eigenwerten und Eigenvektoren
- Approximation, Interpolation mit Polynomen und Spline-Interpolation, B-Splines
- Numerische Integration
- Ein- und Mehrschrittverfahren zur Lösung gewöhnlicher Differentialgleichungen.

Ein wesentliches Element der Numerik ist die praktische Umsetzung auf dem Rechner. Daher werden sowohl theoretische wie auch Programmieraufgaben in Matlab gestellt.

**14722.0010 Übungen zur Numerischen Mathematik**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.KUNOTH

In den Übungen werden theoretische und praktische Aspekte der Numerik vertieft.  
Link (<https://numana.uni-koeln.de/lehre>)

**14722.0011 Einführung in die Mathematik des Operations Research**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

F.VALLENTIN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ziel der Vorlesung ist die Erarbeitung der mathematischen Grundlagen von effizienten Optimierungsalgorithmen für Probleme des Operations Research. In dieser einführenden Vorlesung stehen die linearen, konvexen und kombinatorischen Strukturen und deren Anwendungen im Mittelpunkt. Die folgenden Themen werden behandelt: Kürzeste Wege, Matchings, Flüsse, Polyedertheorie, Algorithmen für lineare Optimierung, ganzzahlige Optimierung.

**14722.0012 Übungen zur Einführung in die Mathematik des Operations Research**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

F.VALLENTIN

**14722.0013 Einführung in die Riemannsche, Symplektische und Kontaktgeometrie**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

H.GEIGES

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Diese Vorlesung richtet sich an Studenten, die schon Grundkenntnisse über Mannigfaltigkeiten aus den Vorlesungen Analysis III oder Elementare Differentialgeometrie mitbringen. Gleichwohl werden in dieser Einführung in die Differentialgeometrie zunächst die lokalen Aspekte betont, die sich auch ohne den Mannigfaltigkeitsbegriff studieren lassen.

Ziel dieser Vorlesung ist es, diverse geometrische Strukturen auf Mannigfaltigkeiten zu verstehen. Hierbei ist der Begriff "geometrische Strukturen" weiter gefaßt als in einer "klassischen" Einführung in die Differentialgeometrie, bei der üblicherweise die Riemannsche Geometrie im Vordergrund steht.

Riemannsche Metriken auf Mannigfaltigkeiten sind die direkte Verallgemeinerung auf höhere Dimensionen der in der elementaren Differentialgeometrie behandelten ersten Fundamentalform von Flächen im dreidimensionalen Raum. Wie dort werden Begriffe wie Geodätische, Parallelismus, Krümmung und Isometrien behandelt.

Daneben werden in dieser Vorlesung aber auch Symplektische Strukturen und Kontaktstrukturen eingeführt. Im Gegensatz zu Riemannschen Metriken haben diese Strukturen keine lokalen Invarianten wie die Krümmung. Daher sind diese Strukturen eher von einem global topologischen Standpunkt aus interessant. Dennoch ist auch ihre lokale Geometrie von Interesse, zum Beispiel das Studium von Flüssen, die diese Strukturen erhalten.

Historisch tauchen symplektische Strukturen zuerst im Kontext der Hamiltonschen Formulierung der klassischen Mechanik auf. Kontaktstrukturen haben ihren Ursprung in der geometrischen Optik von Huygens.

**14722.0014 Übungen zur Einführung in die Riemannsche, Symplektische und Kontaktgeometrie**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

H.GEIGES

Eine aktive Teilnahme an den Übungen ist für das Verständnis unerlässlich. Über die Anmeldung zu den Übungen wird in der ersten Vorlesungsstunde und auf der angegebenen Internetseite informiert.

**14722.0015 Einführung in partielle Differentialgleichungen**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

G.SWEERS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Viele Prozesse in unserer Umwelt werden mithilfe von partiellen Differentialgleichungen modelliert. Wir werden verschiedene Typen von partiellen Differentialgleichungen vorstellen und die dazu passenden Methoden betrachten. Typische Differentialgleichungen sind die Laplace-Gleichung, die Wärmeleitungsgleichung und die Wellengleichung. Sowohl klassische als auch moderne Aspekte sollen angesprochen werden.

**14722.0016 Übungen zur Einführung in partielle Differentialgleichungen**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

G.SWEERS

In den Übungen wird der Vorlesungsstoff vertieft. Aktive Teilnahme ist für das Verständnis der Vorlesung und für ein erfolgreiches Studium unbedingt erforderlich.

**14722.0017 Wahrscheinlichkeitstheorie I**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.MÖRTERS

Die Vorlesung Wahrscheinlichkeitstheorie I führt in die Wahrscheinlichkeitstheorie ein und ist Grundlage für eine Vertiefung in diesem Gebiet, sowie in der Finanz- und Versicherungsmathematik. Sie wendet sich an Studierende, die die Vorlesung Einführung in die Stochastik erfolgreich besucht haben. Die beiden Veranstaltungen decken gemeinsam die Grundvoraussetzungen der Stochastik ab, um zur Aktuarausbildung zugelassen zu werden. Die Vorlesung umfasst einen Schnellkurs in Lebesgue Integrationstheorie, die Theorie der Martingale und ihre Anwendungen, sowie Grundprinzipien der Markovkettentheorie.

**14722.0018 Übungen zu Wahrscheinlichkeitstheorie I**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

P.MÖRTERS

Übungen zur gleichnamigen Vorlesung, integraler Bestandteil derselben.

**14722.0019 Funktionalanalysis**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.KUNZE

In der Vorlesung wird eine Einführung in die Funktionalanalysis gegeben, welche eine Art unendlichdimensionale Verallgemeinerung der Linearen Algebra darstellt. Gute Kenntnisse in Funktionalanalysis sind grundlegend für alle Bereiche der Angewandten Mathematik. (Einige Stichworte: Metrische und normierte Räume, Lineare Operatoren, der Baire'sche Kategoriensatz, die Hahn-Banach Sätze, schwache Topologien und Reflexivität, Adjungierte, kompakte Operatoren und deren Spektrum u.v.a.m.).

**14722.0020 Übungen zur Funktionalanalysis**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.KUNZE

In den Übungen wird der Vorlesungsstoff vertieft.

**14722.0021 Wissenschaftliches Rechnen II**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

G.GASSNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Gegenstand der Vorlesung Wissenschaftliches Rechnen II ist die numerische Simulation von kompressiblen Strömungen. Ziel ist es, alle Aspekte der numerischen Simulation eines praxisrelevanten Strömungsproblems zu thematisieren. Als Verfahren der Wahl betrachten wir das Discontinuous Galerkin Verfahren mit Anwendung auf die kompressiblen Navier-Stokes Gleichungen. Die Grundlagen dieses Verfahrens waren Thema der Vorlesung Wissenschaftliches Rechnen I, welche auch Voraussetzung für diese Vorlesung sind. Neben numerischen Diskretisierungsaspekten (Diskretisierung in mehreren Raumdimensionen, Dispersion und Dissipation, Nichtlineare Stabilität, Gittergenerierung, Zeitintegration, Randbedingungen, etc.), behandelt die Vorlesung auch die Aspekte der Modellierung von kompressiblen Strömungen und das Phänomen Turbulenz.

**14722.0022 Übungen zu Wissenschaftliches Rechnen II**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

G.GASSNER

In den Übungen zur Vorlesung Wissenschaftliches Rechnen II werden die theoretischen und insbesondere die praktischen Aspekte der numerischen Strömungsmechanik vertieft. Die Übungen werden als ca. 3-4 Projektaufgaben gestellt, welche die Studierenden unter Anleitung bearbeiten. Dabei werden insbesondere die in der Vorlesung konstruierten Verfahren von den Studierenden in einem Computerprogramm (Programmiersprache beliebig) implementiert und validiert.

**14722.0023 Differentialtopologie**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

H.GEIGES

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Differentialtopologie studiert Mannigfaltigkeiten, d.h. lokal euklidische Räume (mit gewissen weiteren Eigenschaften), und Abbildungen zwischen diesen. Mannigfaltigkeiten sind in vielen verschiedenen Gebieten von Bedeutung: als Lie-Gruppen in der Algebra und Geometrie, als Raum-Zeit in der Relativitätstheorie, als Phasenräume und Energieflächen in der Mechanik etc. In diesen Anwendungen treten Mannigfaltigkeiten mit einer zusätzlichen Struktur auf, wie etwa einer Riemannschen Metrik, einem dynamischen System, oder einer symplektischen Struktur. Die Differentialtopologie dagegen studiert Mannigfaltigkeiten an sich und verwendet zusätzliche Strukturen allenfalls als Hilfsmittel. Insbesondere sind die Fragen der Differentialtopologie globaler Natur, z.B.: Wann sind zwei Mannigfaltigkeiten äquivalent? Wann läßt sich eine Mannigfaltigkeit in eine andere einbetten?

Diese zweistündige Vorlesung richtet sich an Studenten im Master-Studium.

**14722.0024 Übungen zur Differentialtopologie**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

H.GEIGES

Eine aktive Teilnahme an den Übungen ist für das Verständnis unerlässlich. Über die Anmeldung zu den Übungen wird in der ersten Vorlesungsstunde und auf der angegebenen Internetseite informiert.

### **14722.0025 Numerik partieller Differentialgleichungen**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.KLAWONN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In der Vorlesung Numerik partieller Differentialgleichungen werden numerische Verfahren zur Lösung partieller Differentialgleichungen behandelt. Im Wesentlichen werden wir uns mit elliptischen Differentialgleichungen beschäftigen. Dabei werden sowohl die algorithmische Darstellung der Methoden, deren Implementierung sowie Konvergenz- und Stabilitätsuntersuchungen der Verfahren behandelt. Im Mittelpunkt steht die Methode der Finiten Elemente. Hierbei handelt es sich um ein effizientes und flexibles Verfahren zur Lösung elliptischer partieller Differentialgleichungen, insbesondere wenn das zu Grunde liegende Gebiet geometrisch kompliziert ist. Die Methode der Finiten Elemente ist heute ein Standardverfahren für diese Art von Gleichungen und findet Anwendung in vielen industriellen und wirtschaftlichen Bereichen, wie zum Beispiel der Automobilindustrie und der Finanzmathematik.

Folgende Themen sollen behandelt werden: Variationsformulierungen, Sobolev-Räume, Galerkinverfahren, Fehlerabschätzungen und Approximationseigenschaften von Finite Elemente-Räumen, Implementierung der Methode der Finiten Elemente auf Rechnern. Einen guten Einblick bieten die unter "Literatur" aufgeführten Bücher. Die Vorlesung wird sich jedoch nicht ausschließlich an einem Text orientieren.

### **14722.0026 Übungen zur Numerik partieller Differentialgleichungen**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.KLAWONN

Die Übungen zur Vorlesung Numerik partieller Differentialgleichungen dienen dem besseren Verständnis der Vorlesung. Fragen und Probleme werden in kleinen Gruppen diskutiert. Der in der Vorlesung behandelte Stoff wird mit Hilfe von Übungsaufgaben vertieft, die von den Studierenden außerhalb der Übung bearbeitet werden.

### **14722.0027 Lie-Algebren**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

P.LITTELMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In der Vorlesung werden nach der Definition, Beispielen und einigen Strukturaussagen die einfachen Lie-Algebren anhand ihrer Wurzelsysteme, resp. Dynkin-Diagramme, klassifiziert. Die Kenntnisse aus dieser Vorlesung sind grundlegend und notwendig für die Vertiefung in die Darstellungstheorie halbeinfacher Lie-Algebren.

### **14722.0028 Übungen zu Lie-Algebren**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

P.LITTELMANN



In den Übungen wird der Vorlesungsstoff vertieft.

**14722.0029 Risikotheorie**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

H.SCHMIDLI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung "Risikotheorie" gibt einen Überblick über Methoden, die in der Versicherungsmathematik angewendet werden. Wir beginnen mit einem Überblick über Risikomodelle, das heißt Modelle für den (jährlichen) Verlust in einem Versicherungsportfolio. Weiter werden wir nutzentheoretische Überlegungen machen und Kreditabilität für kollektive Verträge modellieren. Der Hauptteil der Vorlesung wird sich dann mit Ruintheorie beschäftigen. Das heißt, wir werden in verschiedenen Modellen die Wahrscheinlichkeit untersuchen, dass ein bestimmtes Anfangskapital für ein Versicherungsportfolio nicht ausreicht. Dabei werden wir verschiedene Techniken für stochastische Prozesse anwenden.

Zum Verständnis der Vorlesung ist die aktive Teilnahme an den Übungen notwendig.

**14722.0030 Übungen zur Risikotheorie**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

H.SCHMIDLI

**14722.0031 Thetafunktionen**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

S.ZWEGERS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Thetafunktionen bilden eine spezielle Klasse von Funktionen mehrerer komplexer Variablen. Sie spielen eine Rolle in der Theorie der elliptischen Funktionen und der quadratischen Formen. Weiter tauchen Thetafunktionen zum Beispiel bei der Lösung der Wärmeleitungsgleichung auf. In der Vorlesung Thetafunktionen betrachten wir unter anderem die Jacobi-Thetafunktion und Thetareihen (positiv definiter) quadratischer Formen. Weiterhin behandeln wir die Verbindung mit Modulformen, mit Jacobiformen und mit elliptischen Funktionen.

**14722.0032 Übungen zu Thetafunktionen**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

S.ZWEGERS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14722.0033 Hochleistungsrechnen für Fortgeschrittene**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.LANSER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

Das High Performance Computing (HPC, Hochleistungsrechnen) befasst sich mit der effizienten und schnellen Ausführung großer Simulationen auf modernen Supercomputern. In der Vorlesung Hochleistungsrechnen für Fortgeschrittene werden weiterführende theoretischen und praktischen Aspekte des HPC bzw. des parallelen wissenschaftlichen Rechnens betrachtet. Aufbauend auf den in der Vorlesung Einführung in das Hochleistungsrechnen gewonnenen Kenntnissen, wird vor allem das Shared Memory parallele Programmieren mit OpenMP vertieft sowie hybride Programmiermodelle betrachtet, die optimal auf moderne Supercomputer zugeschnitten sind. Unter Betrachtung komplexer Modellprobleme aus dem Bereich der numerischen Lösung partieller Differentialgleichungen sollen konkrete Anwendungsbeispiele (auch in Form von größeren Programmierprojekten) umgesetzt werden. Ein weiterer Schwerpunkt wird der immer wichtiger werdende Bereich des Maschinellen Lernens sein. Die dort benötigte Algebra und die eingesetzten Methoden sind ideal für den Einsatz auf GPUs (Grafikprozessoren) oder Beschleunigern geeignet.

**14722.0034 Übungen zu Hochleistungsrechnen für Fortgeschrittene**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.LANSER

In den Übungen zur Vorlesung Hochleistungsrechnen für Fortgeschrittene liegt der Schwerpunkt auf den praktischen Aspekten des High Performance Computing. Dazu sind insbesondere Kenntnisse des Programmierens in C notwendig sowie mit MPI notwendig. Eine kurze Wiederholung der Grundlagen von MPI wird in den ersten Semesterwochen in den Übungen behandelt.

**14722.0035 Personenversicherungsmathematik II**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 17:45 - 19:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

R.SCHLÖMER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Inhalt der Vorlesung wird es sein, die Grundlagen der Pensionsversicherungsmathematik sowie auch die Mathematik der deutschen Privaten Krankenversicherung zu behandeln. Die Vorlesung orientiert sich an den Vorgaben der Deutschen Aktuarvereinigung e.V. (DAV).

Zu der Vorlesung wird ein Skript verteilt.

**14722.0036 Sub-Riemannian spectral Geometry**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

N.SAVALE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sub-Riemannian (sR) geometry, a generalization of Riemannian geometry, is the study of bracket generating metric-distributions inside the tangent space of manifold. There is a wealth of examples of such distributions including contact/even-contact hyper planes, Martinet, Grushin and Engel distributions. The subject arose out of several motivations from problems in classical and quantum mechanics, thermodynamics, hypoelliptic PDE's, calculus of variations, optimal control/transport and many more.

Although analogous in definition to Riemannian geometry, the geometry of sub-Riemannian manifolds presents several new and interesting features. One of these includes the Hausdorff dimension, given by the volume

growth rate of metric balls, and which in general is strictly bigger than the topological dimension of the manifold. Another includes the phenomenon of abnormal geodesics which do not satisfy any variational equations. Furthermore, the Laplacian of a sub-Riemannian manifold is a hypoelliptic operator, being a sum of squares operator of Hörmander type. Spectral asymptotics and microlocal questions for the sR Laplacian such as Weyl's laws, wave trace expansion, quantum ergodicity and propagation of singularities and control/observability for its wave equation are largely unexplored and a topic of active research.

The purpose of the course will be to give an introduction to sub-Riemannian geometry and the spectral theory of its Laplacian. The first half of the course will cover the geometric/dynamical aspects [1,3] including Hausdorff dimension, distance/volume comparisons, characterization and examples of abnormal geodesics. The second half will be devoted to the sub-Riemannian Laplacian with the main objectives being the proof of its hypoellipticity [4] and small time heat kernel expansion. Time permitting we will explore connections to Bergman-Szego kernel expansion and estimates on CR and complex manifolds [2].

### 14722.0037 **Übungen zu Sub-Riemannian spectral Geometry**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

N.SAVALE

### 14722.0040 **Elliptische Funktionen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.BRINGMANN

Im Seminar werden wir Theorie und Anwendungen von elliptischen Funktionen diskutieren. Wir betrachten den Zusammenhang von Gittern und Perioden und geben dann die Definition von elliptischen Funktionen. Durch Konstruktion der Weierstrassschen  $\wp$ -Funktion weisen wir die Existenz elliptischer Funktionen nach. Anschließend untersuchen wir die Null- und Polstellen von  $\wp$  und betrachten die Differentialgleichung von  $\wp$ . Wir geben eine Beschreibung des Körpers aller elliptischen Funktionen eines festen Gitters. Schließlich definieren wir die absolute Invariante  $j$  eines Gitters sowie die Eisenstein-Reihen und zeigen die Modularität dieser Funktionen.

### 14722.0042 **Numerische Methoden in der Strömungsmechanik**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

G.GASSNER

Phänomene der Strömungsmechanik sind allgegenwärtig in Natur und Technik: Beim Wetter, im Verkehr, in der Astrophysik oder bei biologischen Prozessen, fast überall spielt die Bewegung von Gasen und Flüssigkeiten sowie ihre Wechselwirkung mit der Umgebung eine wichtige Rolle. Neben theoretischen Analysen und experimentellen Methoden hat sich die numerische Strömungsmechanik als wichtiges Hilfsmittel beim Verständnis der zugrundeliegenden Mechanismen etabliert, und ihr Einsatz ist in Wissenschaft und Wirtschaft weit verbreitet.

Dieses praxisorientierte Seminar bietet eine Einführung in die numerische Simulation von Strömungsproblemen. Ziel ist es, die grundlegenden Gleichungen zu verstehen, wichtige Diskretisierungsverfahren kennenzulernen und Einblicke in die praktische Anwendung der numerischen Methoden zu erhalten. Es werden sowohl Standardverfahren, wie sie auch in kommerziellen Tools implementiert sind, als

auch moderne Methoden, wie sie in Wissenschaft und Forschung genutzt werden, diskutiert.

Im Seminar wird kein Wissen im Bereich der Strömungsmechanik vorausgesetzt. Grundkenntnisse in der Numerik von partiellen Differentialgleichungen sind hilfreich. Die Vorträge werden mit Hilfe von LaTeX/Beamer erstellt. Dieses Seminar richtet sich in erster Linie an Studierende im Masterstudium und kann ggf. zur Vorbereitung einer Masterarbeit dienen.

Das Seminar wird im Sommersemester 2021 immer dienstags, 14 Uhr - 15:30 Uhr (voraussichtlich online via Zoom) stattfinden.

Die Vorbesprechung findet am Freitag, 05. Februar 2021, um 10:30 Uhr ebenfalls als Zoom-Meeting statt. Um den Link zum Zoom-Meeting zu erhalten, schicken bitte alle Interessierten bis Donnerstag, 04. Februar 2021, 12 Uhr eine kurze Mail mit dem Betreff "Zoom-Link Vorbesprechung Seminar NumStroem" an [smusiela@math.uni-koeln.de](mailto:smusiela@math.uni-koeln.de).

Aktuelle Informationen sind auch auf der Seminar-Webseite zu finden:  
<https://www.mi.uni-koeln.de/NumSim/seminar-numerische-stroemungsmechanik>

### 14722.0045 Seminar zur Numerik

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.KUNOTH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

mit Anna Weller, Laslo Hunhold

Im Seminar sollen Themen der Vorlesung Numerische Mathematik vertieft werden. Neben theoretischen Themen soll der Umgang mit umfangreicheren Programmen in Matlab erlernt werden.

### 14722.0046 Seminar zu Partiellen Differentialgleichungen

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.KUNZE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar zu Partiellen Differentialgleichungen beschäftigt sich mit der Boltzmann-Gleichung. Als Grundlage dient das Buch

Carlo Cercignani, Reinhard Illner, Mario Pulvirenti:  
The Mathematical Theory of Dilute Gases,  
Springer-Verlag, New York 1994

sowie andere Quellen. Dieses Material und eine konkrete Beschreibung der Inhalte werden Teilnahme-Interessierten auf Anfrage zur Verfügung gestellt;

### 14722.0047 Die Kombinatorik von Coxeter Gruppen

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

P.LITTELMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Coxeter Gruppen kommen in vielen Bereichen der Algebra, Geometrie und Kombinatorik vor. In dem Seminar wird ein Schwerpunkt auf die kombinatorischen Eigenschaften gelegt. Wer mit dem Namen Coxeter Gruppe nichts anfangen kann: die symmetrische Gruppe  $S_n$  ist eine Coxeter Gruppe, und Coxeter Gruppen kann man als Verallgemeinerung der symmetrischen Gruppe verstehen. Unter anderem werden sie erzeugt von Elementen der Ordnung zwei (Transpositionen/ Spiegelungen), es gibt die Zopf Relationen, und so weiter.

Vorbesprechung: Eine Vorbesprechung wird am 27.01.2021 um 11:00 stattfinden. In der Woche 18.01.-22.01.21 wird auf der Webseite:

<http://www.mi.uni-koeln.de/algebra/>

eine Liste mit den zu bearbeitenden Themen veröffentlicht. Wenn es wieder ein Präsenzseminar wird, dann werden dies die Themen für die Vorträge sein.

Ansonsten werden zu diesen Themen schriftliche Ausarbeitungen (etwa 5-8 Seiten) erwartet sowie ein kurzer Vortrag via Zoom.

Die Vorbesprechung wird via Zoom stattfinden. Der Link und die notwendigen Informationen werden kurz vor der Besprechung auf der Webseite oben bekannt gegeben.

### **14722.0049 Seminar über Punktprozesse**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

P.MÖRTERS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Seminar Punktprozesse werden wir Modelle für die Verteilung von Punkten im Raum besprechen, wobei der Poissonsche Punktprozess im Mittelpunkt steht. Außer theoretischen Resultaten werden wir auch Anwendungen auf räumliche Zufallsgraphen betrachten. Textvorlage ist das Buch von Last und Penrose "Lectures on the Poisson Process". Teilnahmevoraussetzung ist nur die Einführung in die Stochastik, aber auch Hörer des Wahrscheinlichkeitstheorie-Zyklus werden viel neues Material kennenlernen.

### **14722.0050 Blockseminar zur Topologie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.SABATINI

Das Seminar Topologie richtet sich an Studierende des zweiten Semesters, die Konzepte der Topologie vertiefen möchten. Die einzige Vorlesung, die benötigt wird, ist die von Analysis I, in der einige Begriffe der euklidischen Topologie bereits behandelt wurden. Dieses Seminar analysiert das Konzept der abstrakten Topologie. Insbesondere werden wir uns mit dem allgemeinen Konzept der Kompaktheit und Zusammenhang sowie dem der Trennungssaxiome befassen. Am Ende des Seminars werden wir uns mit dem Konzept der Homotopie und dem der Fundamentalgruppen befassen.

Dieses Seminar richtet sich insbesondere an Studierende, die Geometrie und Topologie studieren möchten.

Die Beschreibung des Seminarinhalts wird im Januar als aufgezeichnetes Video auf der ILIAS-Seite der Analysis I - Vorlesung vom Wintersemester 20/21 verfügbar sein. Weitere Informationen finden Sie auf der Website: <https://www.silvia-sabatini.com>

Interessierte Studierende sollten bis spätestens Ende Januar 2021 eine E-mail senden an: \ sabatini@math.uni-koeln.de, um einen Platz im Seminar zu reservieren.

### **14722.0051 Seminar über Quantitatives Risikomanagement**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

H.SCHMIDL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Seminar "Quantitatives Risikomanagement" betrachten wir Konzepte und Mathematische Methoden, die zum Abdecken von finanziellen Risiken verwendet werden. Nach einer Einführung zu Risikomanagement und den Anforderungen, die Basel II und Solvency II an die Firmen stellen, betrachten wir die mathematischen Modelle; wie z.B. multivariate Verteilungsfunktionen, Copulae, Zeitreihen und

Extremwerttheorie. Danach wenden wir die mathematischen Konzepte auf Probleme des Risikomanagements an.

### 14722.0052 Ungleichungen bei partiellen Differentialgleichungen

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

G.SWEERS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Seminar Ungleichungen bei partiellen Differentialgleichungen

Da es bei partiellen Differentialgleichungen nur höchst selten explizite Lösungen gibt, bleiben eigentlich nur qualitative Methoden. Eine sehr wichtige Rolle spielen dabei die apriori-Abschätzungen und die dafür notwendigen Ungleichungen.

Die Ungleichungen von Poincaré, Cauchy-Schwarz und Hölder sind sehr bekannt. Es gibt jedoch noch viele andere: Young, Jensen, Minkowski, Sobolev, Hardy, Morrey, Korn, Cagliardo-Nirenberg, Calderón-Zygmund, Harnack und Kato haben ihre Namen mit Ungleichungen verbunden. Im Seminar werden einige dieser Ungleichungen angeschaut und hoffentlich bewiesen.

### 14722.0053 Seminar über diskrete Mathematik

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

F.VALLENTIN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar über Diskrete Mathematik richtet sich vor allem an Studierende der Studiengänge Master Mathematik bzw. Master Wirtschaftsmathematik, die sich in den Gebieten "Diskrete Mathematik" bzw. "Konvexe Optimierung" vertiefen möchten. Mögliche Themenbereiche sind: Abzählende Kombinatorik, insbesondere die Theorie der symmetrischen Funktionen, Eigenwertoptimierung, Optimierung auf Matrixmannigfaltigkeiten, Triangulierungen.

### 14722.0054 Seminar zur Zahlentheorie

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.ZWEGERS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar zur Zahlentheorie beinhaltet Themen, die über die Inhalte der Vorlesung "Elementare Zahlentheorie" hinausgehen. Es sollen z.B. Dirichlet-Charaktere, Gaußsche Summen, Jacobi-Summen, Eisenstein-Zahlen, das kubische Restklassensymbol, das kubische Reziprozitätsgesetz, die Primzahlverteilung und spezielle Primzahlen besprochen werden.

Über die Literatur, die Anmeldung und die Seminarplatzvergabe informiert die Internetseite:

<http://www.mi.uni-koeln.de/~szwegers/zt.html>

### 14722.0055 Seminar über semilineare elliptische Randwertprobleme

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 17:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

J.HORÁK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Seminar werden ausgewählte Themen aus der Analysis semilinearer Randwertprobleme behandelt. Im Mittelpunkt stehen Aufgaben, zu deren Lösung sowohl analytische Methoden als auch computergestützte Untersuchungen angewendet werden. Die in den folgenden Arbeiten angegebenen Beispiele zeigen, wie diese zwei Zugänge sich gegenseitig ergänzen:

J. T. Cal Neto, C. Tomei, Numerical analysis of semilinear elliptic equations with finite spectral interaction. J. Math. Anal. Appl. 395 (2012), no. 1, 63-77.  
 M. Plum, Computer-assisted proofs for semilinear elliptic boundary value problems. Japan J. Indust. Appl. Math. 26 (2009), no. 2-3, 419-442.

### 14722.0056 Seminar zur Variationsrechnung

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.HORSTMANN

In diesem Seminar zur Variationsrechnung wollen wir gemeinsam das Buch "Introduction to the Calculus of Variation" von Bernard Dacorogna erarbeiten. Für das Seminar sind Vorkenntnisse des Lebesgueschen Integrals und der Funktionalanalysis erforderlich.

### 14722.0057 Seminar zu quadratischen Formen

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.MERTENS

Schon seit der Antike wird die Frage untersucht, ob Polynomgleichungen ganzzahlige Lösungen besitzen, sog. Diophantische Gleichungen. Nach den linearen sind Polynomgleichungen vom Grad 2 die einfachsten, die in das weite Feld der quadratischen Formen führen. Klassische Fragen beschäftigen sich zum Beispiel mit der Darstellbarkeit einer gegebenen Anzahl von Quadratzahlen. Im Seminar sollen zunächst einige der wichtigen strukturellen Resultate über quadratische Formen über allgemeinen Ringen und Körpern, wie zum Beispiel der Witt'sche Kürzungssatz, eingeführt werden, bevor diese speziell auf die arithmetische Theorie der quadratischen Formen über den rationalen und ganzen Zahlen angewandt und weiterentwickelt werden. Eines der Hauptresultate soll das Lokal-Global-Prinzip von Hasse und Minkowski sein, das gerade in der algebraischen Zahlentheorie immer wieder in verschiedenen Formen auftaucht.

### 14722.0059 Seminar über industrielle Anwendungen

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.MRZIGLOD

Im Seminar sollen aktuelle Arbeiten zu industriellen Anwendungen mathematischer Methoden besprochen werden. Der Schwerpunkt liegt dabei auf aktuellen Highlights im Bereich Data Science und Maschine Learning (wie z.B. Proteinfaltung, Quantencomputing und generativer Neuronaler Netze). Dabei sollen verschiedene Aspekte, wie die jeweils dahinterstehende Mathematische Methodik sowie mögliche Anwendungen vorgestellt und diskutiert werden. Im Einzelfall sollen öffentlich verfügbare Methoden auch praktisch angewendet und die Erkenntnisse diskutiert werden.

### 14722.0060 Modellierung von Epidemien

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Z.NIKOLIC

Das Thema Modellierung von Epidemien ist nicht nur aufgrund der gegenwärtigen Pandemie für die gesamte Gesellschaft aktuell und wichtig, sondern ein mathematisch vergleichsweise leicht zugängliches und interessantes Forschungsgebiet. Seit nun beinahe hundert Jahren existieren bereits die SIR-

Modelle, welche das Grundmodell für viele der aktuellen Überlegungen und Hochrechnungen in den Medien, in der Wirtschaft und in der Wissenschaft dienen. Und dennoch haben in der aktuellen Pandemie auch die besten Modelle eine sehr begrenzte Vorhersagekraft. Selbst kleinere Maßnahmen in der „echten Welt“ heute haben mittelfristig (für die aktuelle Pandemie z. B. in vier bis sechs Wochen) eine sehr hohe Wirkung in der „Modellwelt“. Die Anzahl der Infizierten und der Verstorbenen kann sich aufgrund der heutigen Maßnahmen um eine Größenordnung oder mehr unterscheiden.

Unsere Hauptquelle ist das u. g. Buch von Bjørnstad, aus dem wir sowohl die klassischen Seminarvorträge als auch die Programmierarbeiten in R im Rahmen des Seminars festlegen werden.

### **14722.0061 Seminar für Lehramtskandidaten/innen: Algorithmen im Schulunterricht**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

R.WIENANDS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar wendet sich an Lehramtskandidaten\*innen, die an einer lebensnahen, jugendgerechten Gestaltung des gymnasialen Unterrichts durch die Behandlung von Algorithmen im Kontext unterschiedlicher Anwendungen wie z.B. MP3, JPEG, RSA, GPS, Berechnung des Page Rank von Suchmaschinen usw. interessiert sind.

In Anlehnung an das Thema des Wissenschaftsjahrs 2019 (eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung) werden zudem Algorithmen aus dem Bereich der Künstlichen Intelligenz (KI) und des Maschinellen Lernens (ML) im Vordergrund stehen. Quantencomputing und Quantenalgorithmen bilden einen weiteren möglichen Schwerpunkt des Seminars.

Für die entsprechenden Algorithmen und die mathematische Modellierung sollen Unterrichtsmodule erstellt werden, welche die derzeitige Lehrpläne ergänzen können. In den Vorträgen werden jeweils die mathematischen Grundlagen und ein entsprechendes didaktisches Konzept präsentiert. Da es sich (bei einigen Themen) um mathematisch relativ elementaren Stoff handelt, wird großer Wert auf eine präzise Darstellung gelegt, die auch den mathematischen Kontext (die zugehörige Theorie) mit abdeckt.

Eine erste Vorbesprechung findet am Freitag, den 05.02.2021, um 9:00 Uhr per Zoom statt:

[https://uni-koeln.zoom.us/j/96894061638?](https://uni-koeln.zoom.us/j/96894061638?pwd=VmlvT3JNRUtSbDBrR0M4dFUyNEJwZz09)

pwd=VmlvT3JNRUtSbDBrR0M4dFUyNEJwZz09

### **14722.0062 Gemeinsames Deutsch-Russisches Seminar in Moskau und Köln**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

R.WIENANDS

Das Deutsch-Russische Seminar findet als Block-Veranstaltung für jeweils ca. eine Woche Ende September 2020 in Moskau und Ende November/Anfang Dezember 2020 in Köln statt. Gegenstand ist die Ausarbeitung und Diskussion mathematischer oder physikalischer (bei Bedarf auch weiterer natur- oder ingenieurwissenschaftlicher) Themen, die sich als motivierende Beispiele für den Schulunterricht eignen. Das Seminar wendet sich vorwiegend an Lehramtsstudierende, die bereit und interessiert sind, solche Themen zu erarbeiten, oder die schon einschlägige Erfahrung bei solchen Fragestellungen haben, z. B. aus früheren Seminaren über Modellierung oder aus dem von Prof. Trottenberg und Dr. Wienands angebotenen Seminar Algorithmen im Schulunterricht. Bei Bedarf können nach Rücksprache geeignete Themen vereinbart werden. Die Vortragssprache ist Englisch; es ist wieder geplant, eine Ausarbeitung der Vorträge in einem kleinen Buch herauszugeben.

Das Seminar findet statt im Rahmen einer Kooperation zwischen der Math.-Nat. Fakultät der



Universität zu Köln und der Moskauer Staatlichen Pädagogischen Universität.  
Über das Fachliche hinaus bietet es durch den internationalen Austausch und die Begegnung mit den russischen Kommilitoninnen und Kommilitonen interessante Einblicke und wertvolle Erfahrungen. Von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wird Aufgeschlossenheit für internationale Kooperation und persönliches Engagement bei der Durchführung erwartet.

In Russland werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Studierendenheimen untergebracht;  
im Gegenzug ist es erforderlich, dass jede/r deutsche Seminarteilnehmer/in einen russischen Gast während des Besuchs in Köln bei sich unterbringen kann. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Interessenten melden sich bitte spätestens bis zum 31. März 2020 mit einem Motivationsschreiben per Email (kuepper@math.uni-koeln.de, wienands@math.uni.koeln.de). Eine Vorbesprechung findet im Laufe des Sommersemesters nach entsprechender vorheriger Ankündigung statt.

### 14722.0063 Seminar zur Elementaren Geometrie

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.WIESENDORF

Hauptgegenstand des Seminars ist die Euklidische Geometrie, die in der Schule in dieser Form kaum noch behandelt wird. Wir werden einen axiomatischen Zugang wählen, d.h. wir beschreiben die Euklidische Ebene als einen metrischen Raum mit bestimmten Eigenschaften, und untersuchen die Geometrie der Ebene als Konsequenzen dieser Eigenschaften. In erster Linie wird es um einfache Figuren wie Punkte, Kreise, Geraden, Dreiecke und ihre gegenseitige Lage gehen. Weitere Themen, wie die Geometrie der hyperbolischen Ebene, der Sphären und des projektiven Raums, sind unter Umständen ebenfalls möglich.

Dieses Seminar richtet sich primär an Lehramtsstudierende, kann aber auch von Studierenden der mathematischen Bachelorstudiengänge belegt werden.

### 14722.0065 Reading seminar for PhD students "Modular forms and their applications"

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

K.BRINGMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Seminar werden wir Literatur und Veröffentlichungen zum Thema "Modular forms and their applications" besprechen.

### 14722.0066 Seminar für AbsolventInnen

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.DREWITZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 14722.0067 AG Symplektische Topologie

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

H.GEIGES

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In der Arbeitsgemeinschaft werden Originalarbeiten aus dem Bereich der Kontaktgeometrie und der Symplektischen Topologie besprochen, und die Teilnehmer tragen über eigene Arbeiten vor.

**14722.0068 Seminar für ExamenskandidatInnen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

A.KLAWONN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar können Examenskandidat\_innen über den Stand ihrer Abschlussarbeiten vortragen.

**14722.0070 Seminar für AbsolventInnen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

P.LITTELMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Seminar für AbsolventInnen berichten AbsolventInnen über ihre Arbeiten oder Arbeitsgebiete. Außerdem werden bei Interesse Themen oder Gebiete vorgestellt, die sich für AbsolventInnen eignen. InteressentInnen wenden sich bitte per email an peter.littelmann@math.uni-koeln.de

**14722.0071 Semiklassische Analysis und Darstellungstheorie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.ZIRNBAUER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.LITTELMANN

G.MARINESCU

S.SCHROLL

Im Seminar "Semiklassische Analysis und Darstellungstheorie" werden Resultate aus der semiklassischen Analysis und Darstellungstheorie diskutiert, die relevant sind für die statistischen Spektraleigenschaften Hamiltonscher Operatoren, Quantum Korrelationen in Systemen mit Symmetrien, asymptotische Entwicklung des Bergmankerns und Toeplitz Operatoren, Berezin Toeplitz Quantisierung, asymptotische Verteilung der Nullstellen von homogenen Polynomen.

**14722.0073 AG Komplexe Analysis**

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

G.MARINESCU

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Seminar AG Komplexe Analysis sollen Begriffe und Beispiele aus der komplexen Analysis und Geometrie anhand von Beispielen und konkreten Problemen erarbeitet werden.

Dieses Seminar kann auf eine Masterarbeit vorbereiten und ist Studierenden empfohlen, die sich für eine Master- oder Doktorarbeit in meiner Arbeitsgruppe interessieren.

**14722.0074 Interactions between symplectic geometry, combinatorics and number theory**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

S.SABATINI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The seminar, Interactions between symplectic geometry, combinatorics and number theory, will cover different topics, and is aimed at studying the interactions among them. In particular, we will learn about genera on complex or symplectic manifolds (for instance the Todd and Hirzebruch genus and elliptic genera) and their connections with modular forms, as well as the combinatorics of lattice polytopes, in

particular Ehrhart theory and reflexive polytopes. Graduate students, postdocs and professors interested in attending will be encouraged to give explanatory talks that are suitable to an audience with diverse background.

**14722.0075 Seminar für AbsolventInnen der Versicherungsmathematik**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

H.SCHMIDLI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Seminar für AbsolventInnen tragen Bachelor- und Masterstudierende der Versicherungsmathematik über ihre aktuellen Arbeiten vor. Es bietet ein Diskussions- und Informationsforum zu den verschiedenen Themen, die von den Studierenden bearbeitet werden. Die Vorträge stehen auch zukünftigen Bachelor/Master als Vorbereitung auf die Abschlussarbeit offen.

**14722.0076 Oberseminar Zahlentheorie und Modulformen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

S.ZWEGERS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.BRINGMANN

Im Oberseminar Zahlentheorie und Modulformen werden Forschungsergebnisse der Teilnehmer und externer Gäste vorgetragen.

**14722.0077 Oberseminar Automorphe Formen (ABKLS)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.ZWEGERS

K.BRINGMANN

Das Oberseminar Automorphe Formen findet alternierend in Aachen, Bonn, Köln, Lille und Siegen als Blockveranstaltung statt.

**14722.0078 Oberseminar Stochastik**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 17:45 - 19:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

H.SCHMIDLI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.DREWITZ

P.MÖRTERS

Das "Oberseminar Stochastik" dient dem wissenschaftlichen Gedankenaustausch über aktuelle Themen der Stochastik und richtet sich an fortgeschrittene Studierende und andere Interessenten. Das Programm besteht aus einstündigen Vorträgen (mit anschließender Diskussion) von Dozenten, auswärtigen Gästen und interessierten Studierenden, insbesondere DoktorandInnen, Masterstudierende.

**14722.0079 Oberseminar Numerische Simulation**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

G.GASSNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Oberseminar Numerische Simulation dient der Vorstellung und Diskussion aktueller Forschungsthemen und Ergebnisse der Mitglieder der Arbeitsgruppe, von ExamenskandidatInnen sowie externer Gäste.

Themen sind Entwicklung, Design, Analyse und effiziente Implementierung von numerischen Methoden mit Anwendungen z. B. in der Strömungsmechanik, Akustik und Astrophysik.

**14722.0080 Oberseminar Geometrie, Topologie und Analysis**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.GEIGES  
A.LYTCHAK  
G.MARINESCU  
S.SABATINI

Im Oberseminar Geometrie, Topologie und Analysis finden in erster Linie Gastvorträge statt, die einzeln durch Aushang und im Internet bekanntgegeben werden.

**14722.0081 Oberseminar Bochum-Aachen-Cologne-Heidelberg über Symplektische und Kontaktgeometrie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

H.GEIGES  
S.SABATINI

Das Oberseminar "Bochum-Aachen-Köln-Heidelberg (BACH) über Symplektische- und Kontaktgeometrie" findet alternierend an den vier Standorten statt. Die Treffen werden individuell angekündigt.

**14722.0082 Oberseminar Numerische Mathematik und Mechanik**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.KLAWONN

Das Oberseminar Numerische Mathematik und Mechanik findet entweder in der Abteilung Mathematik des Departments Mathematik/Informatik der Universität zu Köln oder an der Universität Duisburg-Essen statt.

**14722.0083 Oberseminar Numerische Analysis**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.KUNOTH

Das Oberseminar dient der Vorstellung und Diskussion aktueller Forschungsthemen und Ergebnisse der Mitglieder der Arbeitsgruppe, von ExamenskandidatInnen sowie externer Gäste.

(<http://www.numana.uni-koeln.de/lehre>)

**14722.0084 Oberseminar Angewandte Analysis**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.KUNZE

Im Oberseminar finden Vorträge von Mitarbeitern und Gästen statt.

- 14722.0085 Oberseminar Algebra und Darstellungstheorie**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, P.LITTELMANN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum S.SCHROLL

Im Oberseminar "Algebra und Darstellungstheorie" finden Vorträge über aktuelle Forschungsergebnisse statt. Die Vorträge werden im Internet angekündigt.

- 14722.0086 Oberseminar Darstellungstheorie für Algebren und Algebraische Gruppen**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, P.LITTELMANN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum S.SCHROLL

Im Oberseminar "Darstellungstheorie für Algebren und Algebraische Gruppen" werden aktuelle Forschungsergebnisse vorgestellt und diskutiert.

- 14722.0087 Oberseminar Aachen-Bochum-Cologne Darstellungstheorie**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 P.LITTELMANN  
 X.FANG  
 S.SCHROLL

Im Oberseminar Aachen-Bochum-Cologne Darstellungstheorie werden aktuelle Forschungsergebnisse vorgestellt. Das Seminar trifft sich in Aachen, Bochum oder Köln. Die Treffen, jeweils mit mehreren Vorträgen, werden im Internet angekündigt.

- 14722.0089 Joint Seminar on Complex Algebraic Geometry and Complex Analysis Bochum-Essen-Köln-Wuppertal**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 G.MARINESCU

- 14722.0090 Oberseminar über Nichtlineare Analysis**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, G.SWEERS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Oberseminar finden unregelmäßig Vorträge von Studierenden, Mitarbeitern und auswärtigen Gästen aus dem Bereich der nichtlinearen Analysis und deren Anwendungen statt.

- 14722.0091 Oberseminar Optimierung, Geometrie und diskrete Mathematik**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, F.VALLENTIN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Oberseminar Optimierung, Geometrie und diskrete Mathematik richtet sich an Studierende, Mitarbeiter und Interessierte. Es werden aktuelle Forschungsergebnisse diskutiert, auch werden Gäste zum Vortrag eingeladen.

**14722.0092 Versicherungsmathematisches Kolloquium**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

H.SCHMIDLI

Das Versicherungsmathematische Kolloquium findet drei- bis viermal pro Semester statt und soll die Versicherungsmathematik in ihrer ganzen Breite fördern. Besonderes Augenmerk wird auf die Verbindung von Theorie und Praxis gelegt. Vorträge und Themenauswahl sollen sowohl Hochschulmathematikern und Studierenden als auch den Interessen der zahlreichen Gäste aus Versicherungsunternehmen gerecht werden.

**14722.0093 Mathematisches Kolloquium**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14722.0095 Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten**

2 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

**14722.0096 Mathematik II für Studierende der Biologie**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.WIESENDORF

Die Vorlesung ist der zweite Teil eines zweisemestrigen Moduls, das zu den Pflichtveranstaltungen im Rahmen der Bachelorstudiengänge Biologie und Geowissenschaften gehört. Zusammen mit dem ersten Teil soll den Studierenden das für weitere Studien in den Bereichen Biologie bzw. Geowissenschaften nötige mathematische Wissen vermittelt werden. Die Vorlesung kann aber auch im Rahmen des Studiums Integrale besucht werden. Hierfür sollten Sie jedoch die Anerkennung vorab mit Ihrem Prüfungsamt abklären.

In der Vorlesung "Mathematik II für Studierende der Biologie" werden Begriffe und Aussagen der Stochastik vorgestellt und anhand von Beispielen erläutert. U.a. werden Laplace-Wahrscheinlichkeiten, bedingte Wahrscheinlichkeiten, Unabhängigkeit von Ereignissen, der Satz von der totalen Wahrscheinlichkeit, der Satz von Bayes, verschiedene (diskrete und stetige) Wahrscheinlichkeitsverteilungen, Erwartungswert, Varianz, Quantile, Konfidenzintervalle, Schätzmethoden und Hypothesentests behandelt.

**14722.0097 Übungen zur Mathematik II für Studierende der Biologie**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.WIESENDORF

In den Übungen wird der Stoff der Vorlesung vertieft. Es soll die Fähigkeit erworben werden, mathematische Methoden auf konkrete Aufgaben und Fragestellungen anzuwenden.

**14722.0098 Tutorium zur Mathematik II für Studierende der Biologie**

1 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.WIESENDORF

Im Tutorium wird der Vorlesungsstoff vertieft. Die Teilnahme ist optional, wird aber dringend empfohlen.

**14722.0099 Mathematik II für Studierende der Chemie**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

S.WIESENDORF

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In der Vorlesung werden folgende Themenbereiche behandelt:

Funktionen mehrerer Variabler  
Mehrdimensionale Differentiation und Integration  
Differentialgleichungssysteme  
Grundlagen der Stochastik

Im Vordergrund steht die Vermittlung von grundlegenden Prinzipien und Methoden der Mathematik, die für für chemische Fragestellungen relevant sind.

**14722.0100 Übungen zur Mathematik II für Studierende der Chemie**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.WIESENDORF

In den Übungen wird der Stoff der Vorlesung vertieft. Es soll die Fähigkeit erworben werden, mathematische Methoden auf konkrete Aufgaben und Fragestellungen anzuwenden.

**14722.0101 Tutorium zur Mathematik II für Studierende der Chemie**

1 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.WIESENDORF

In den Tutorien wird der Stoff der Vorlesung und der Übungen wiederholt und vertieft.

**14722.0102 Grundlagen und ausgewählte Anwendungen der Mathematik - Mathematisch-Naturwissenschaftliche Grundlegung für Studierende der Fächer Biologie, Chemie, Geographie und Physik**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

R.WIENANDS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ziel der Vorlesung ist es, den Studierenden eine elementare Einführung in die Mathematik und deren Anwendungen zu geben. Die Studierenden sollen zunächst mit der Sprache der Mathematik vertraut gemacht werden. Hierbei werden mathematische Grundlagen und Strukturen, Grundbegriffe der mathematischen Logik und mathematische Begriffe wie Mengen, Abbildungen, Algorithmen etc. vermittelt.

Zudem lernen die Studierenden, wie man konkrete Problemstellungen aus den unterschiedlichsten Bereichen - vorzugsweise angelehnt an die Unterrichtsfächer der Hörerinnen und Hörer - in mathematische Modelle übersetzt, um diese dann mit (den erlernten) mathematischen Methoden zu lösen.

**14722.0103 Zusatztutorial zur Mathematik II für Studierende der Biologie**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.WIESENDORF

**14722.0104 Zusatztutorial zur Mathematik II für Studierende der Chemie**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

D.HORSTMANN

**14722.0105 Übungen Mathematik COPT**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14722.0106 Tutorium zur Funktionalanalysis**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.KUNZE



**14722.0107 Seminarbegleitendes Tutorium zum Seminar zur Zahlentheorie**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.ZWEGERS

**14722.0108 Dynamische Systeme in der Ökonomie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 17:45 - 19:15 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

F.GIANNAKOPOULOS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Seminar werden wir das Problem der Stabilität und Instabilität von Gleichgewichten sowie der Existenz und orbitaler Stabilität periodischer Lösungen in mathematischen Modellen für dynamische ökonomische Prozesse (Konjunkturzyklen, dynamische IS-LM-Modelle, Goodwin-Modelle, Spinnweb-Modelle, ...) behandeln.

Die zugehörigen Modelle bestehen aus gekoppelten nichtlinearen Differentialgleichungen mit oder ohne Zeitverzögerung.

**14722.0109 Zufällige Polynome und zufällige Kähler-Geometrie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

G.MARINESCU

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.DREWITZ

Im Seminar Zufällige Polynome und zufällige Kähler-Geometrie befassen wir uns mit dem Zusammenspiel von komplexer Geometrie und Wahrscheinlichkeitstheorie. Wir kombinieren Methoden der komplexen Geometrie und der geometrischen Analysis mit

wahrscheinlichkeitstheoretischen Methoden, um verschiedene Probleme zu untersuchen, welche sich mit lokalen und globalen statistischen Eigenschaften von Nullstellen holomorpher Schnitte von holomorphen Linienbündeln über Kähler-Mannigfaltigkeiten beschäftigen. Ein besonders wichtiger Fall hiervon ist durch zufällige Polynome gegeben. Von besonderem Interesse sind für uns die Asymptotiken der Kovarianzkerne und der Ensembles von Polynomen/ Schnitten, die Universalität ihrer Verteilungen, zentrale Grenzwertsätze sowie Prinzipien großer Abweichungen. Es haben sich in den letzten Jahrzehnten wichtige Zusammenhänge zur theoretischen Physik herauskristallisiert; hier dienen zufällige Polynome als Modell für die Eigenfunktionen von chaotischen Quantenhamiltonians.

**14722.0110 Darstellungstheorie von endlich dimensionalen Algebren**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.SCHROLL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung Darstellungstheorie von endlich dimensionalen Algebren ist eine Einführung in die Darstellungstheorie von Algebren. Im ersten Teil der Vorlesung werden Darstellungen von Köchern an Hand von Ihren Auslander-Reiten Köchern behandelt. Das Material basiert hauptsächlich auf dem Stoff der linearen Algebra; der zweite Teil beschäftigt sich mit Algebren und Moduln und entwickelt die Ergebnisse aus Teil 1 weiter.

Die Vorlesung sowie die Übungen werden auf Englisch gehalten und sind eine gute Einführung in Mathematik auf Englisch.

- 14722.0111 Übungen zur Darstellungstheorie von endlich dimensional Algebren**  
 2 SWS; Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 S.SCHROLL

In den Übungen wird der Vorlesungsstoff vertieft.

- 14722.0112 Reading Seminar for PhD students "Differential graded algebras and categories and their representation theory"**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 S.SCHROLL

Im Reading Seminar for PhD Students werden differential graded algebras and categories in algebra, geometry and mathematical physics besprochen.

- 14722.0113 LAGOON Online Seminar in Representation Theory, Geometry and mathematical physics**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 S.SCHROLL

Representation Theory, Geometry and Mathematical Physics:  
 ZOOM available per registration on the seminar webpage  
<https://sites.google.com/view/lagoonleicester/home>

- 14722.0114 Tutorium zur Numerik partieller Differentialgleichungen**  
 2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 A.KLAWONN

- 14722.0115 Seminar über ausgewählte Kapitel aus der Funktionentheorie**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 G.MARINESCU  
 D.VU

- 14722.0116 Das ist so eine Sache mit dem Optimum**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 D.HORSTMANN

Format: Das Seminar findet online als ZOOM-Meeting statt

Termin: Der Termin wird mit allen Teilnehmer\_innen abgestimmt, damit es keine Überschneidungen zu möglichen Präsenzveranstaltungen im Sommersemester gibt.

Beschreibung: In dem Seminar für Masterstudierende des Lehramts GyGe Mathematik werden unterschiedliche Optimierungsprobleme behandelt, die auch in der Schule z.B. als Haus- oder Projektarbeiten behandelt werden können. Hierbei werden unterschiedliche Optimierungsprobleme behandelt. Hierzu gehören graphentheoretische Optimierungen genauso wie auch Gestaltoptimierungsfragen.

Vorbesprechung und Themenvergabe: Die Vorbesprechung und Themenvergabe findet am Freitag den 19.03.2020 in einem ZOOM-Meeting statt. Interessierte

Studierende melden sich bitte per Email bei [dhorst@math.uni-koeln.de](mailto:dhorst@math.uni-koeln.de) und erhalten dann den entsprechenden Link zu der Seminarvorbesprechung per Email zurück.

**14722.0117 Tutorium zur Darstellung von endlich dimensionalen Algebren**  
2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
S.SCHROLL

**14722.0118 An introduction to pluripotential theory**  
4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
D.VU

Pluripotential theory has been an indispensable tool in various research fields, especially, in complex geometry and complex dynamics. A main object of this theory is the notion of plurisubharmonic function which is a higher dimensional generalization of subharmonic functions on complex plane. The aim of this course is to give rudiments of pluripotential theory providing readers a necessary background for advanced reading on this theory and its applications. It is designed as a Master course for one semester at the university of Cologne. Main references for the course are [1, 2, 3, 4, 5]. A minimal prerequisite is required.

**14722.0119 Übungen zu An introduction to pluripotential theory**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
D.VU

## ABTEILUNG INFORMATIK

### 14722.5000 Programmierpraktikum

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021, V.WEIL  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 10:00 - 11:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 14:00 - 15:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 30.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Programmierpraktikum schließt den Grundstudiumszyklus „Informatik“ ab. Es soll im Wesentlichen der Umgang mit höheren Programmiersprachen (in diesem Fall Java) im Rahmen eines größeren Projekts vertieft werden.

Zu Beginn des Semesters wird es voraussichtlich einige gemeinsame Termine geben, bei denen sowohl die organisatorischen als auch die inhaltlichen Aspekte des Praktikums besprochen werden. Einige Informationen zur Organisation werden aller Voraussicht nach schon vor Semesterbeginn auf der Internetseite der Veranstaltung (erreichbar über [https://weil.cs.uni-koeln.de/lehre/lehre\\_start.php](https://weil.cs.uni-koeln.de/lehre/lehre_start.php)) veröffentlicht.

Update 12.4.: Alle Informationen finden Sie im Ilias-Kurs. Es wird Fragestunden geben, die Termine (und Zoom-Links) finden Sie ebenfalls bei Ilias.

### 14722.5001 Grundzüge der Informatik I

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, C.SOHLER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung Grundzüge der Informatik I ist der erste Teil eines zweisemestrigen Zyklus, in dem die Grundlagen der Informatik gelehrt werden. Schwerpunkt der Informatik I bildet eine Einführung in die Entwicklung und Analyse von Algorithmen. In der Vorlesung lernen die Studierenden grundlegende Datenstrukturen wie z.B. Felder, Listen, Heaps, Bäume und Graphen kennen. Anhand von Beispielen wie Sortier- und Suchverfahren und einfachen Graphalgorithmen lernen die Studierenden außerdem die Entwicklung und Analyse von Algorithmen.

### 14722.5002 Übungen zu Grundzüge der Informatik I

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, C.SOHLER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
 Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben  
 Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In den Übungen wird der Vorlesungsstoff vertieft. Schriftliche Übungsaufgaben und Programmieraufgaben werden unter der Anleitung einer Übungsleitung besprochen.

Organisation: Jan Hoeckendorff

### **14722.5003 Effiziente Algorithmen**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.SCHEWIOR

In der Vorlesung "Effiziente Algorithmen" behandeln wir Algorithmen, die hinsichtlich Zeit- oder Speicherbedarf sparsam sind und verwendet werden können, um einige grundlegende kombinatorische Optimierungsprobleme mit direktem Realweltbezug zu lösen. Konkrete Probleme, die behandelt werden, sind unter anderem lineare Programmierung, das Berechnen von maximalen Flüssen sowie (gewichts-)maximalen Matchings in bipartiten und allgemeinen Graphen, Optimierung über Matroide, Probleme aus dem Mechanism Design sowie Datenstromprobleme.

### **14722.5004 Übungen zu "Effiziente Algorithmen"**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

K.SCHEWIOR

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

In den Übungen zur Vorlesung wird der Vorlesungsstoff vertieft. Schriftliche Übungsaufgaben werden unter Anleitung einer Übungsleitung besprochen.

Bei entsprechender vorheriger Ankündigung kann die regelmäßige Teilnahme an den Übungen sowie die erfolgreiche Bearbeitung von Übungsaufgaben anteilig in die Prüfungsleistung eingehen und/oder als Zulassungsvoraussetzung für die Prüfung herangezogen werden.

**14722.5007 Visualisierung**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 12:00 - 13:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.LANDESBERGER  
VON ANTBURG

Dozentin dieser Veranstaltung ist Frau Prof. Tatiana Landesberger von Antburg

Die Vorlesung befasst sich mit Visueller Repräsentation von Daten. Interaktive Visualisierung ist die Kommunikation von Daten in visueller Form. Visualisierung kann man nutzen für Exploration von Daten für Datenanalyse, und für die Kommunikation von Daten und Analyseergebnissen in Berichten, Präsentationen, oder online. In der Vorlesung werden Grundlagen der Visualisierung erläutert. Dies beinhaltet ausgewählte Themen aus den Bereichen Visualisierungsprozess, Interaktion, menschliche Wahrnehmung, Farbräume, Datentypen, Datenstruktur, Transformation und Verarbeitung, Visuelle Darstellung von Daten wie z.B. 2D, 3D, multivariate Daten, zeitbezogene Daten, Raum-bezogene Daten, Graphen, sowie Volumen- und Strömungsdaten. Es werden grundlegende Methoden und deren praktische Beispiele sowie Anwendungen und aktuelle Forschungsansätze vorgestellt.

**14722.5008 Übungen zu "Visualisierung"**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 19:15 , 26.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 12:00 - 13:30 , 27.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 11:30 , 28.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 16:00 - 17:30 , 29.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.LANDESBERGER  
VON ANTBURG

Dozentin dieser Veranstaltung ist Frau Prof. Tatiana Landesberger von Antburg

In den Übungen zur Vorlesung wird der Vorlesungsstoff vertieft. Übungsaufgaben werden unter Anleitung einer Übungsleitung besprochen. Die Übungen können neben der Vertiefung der Fachkenntnisse auch zum Erwerb von Kommunikations- und Präsentationsfähigkeiten dienen.

**14722.5011 Anforderungsmanagement**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

A.VOGELSANG

## Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Requirements Engineering, als erste Phase eines Entwicklungsprojekts, ist entscheidend für den Projekterfolg, da von dieser Phase der weitere Verlauf des Projekts maßgeblich bestimmt wird. In dieser Phase werden die Projektbeteiligten und ihre Ziele ermittelt, eventuell auftretende Zielkonflikte gelöst, und Anforderungen an das zu entwickelnde System formuliert. Die formulierten Anforderungen werden auch zur Vertragsgrundlage zwischen dem Auftraggeber und Auftragnehmer und zu Kriterien für die Abnahme des fertigen Systems.

In der Vorlesung "Requirements Engineering" (RE) werden alle wichtigen Themen des Requirements Engineerings eingehend behandelt, insbesondere die RE-Aufgaben, unterschiedliche Arten von Anforderungen, Anforderungsgewinnung, -verhandlung, -dokumentation, und -management. Es wird gezeigt, wie die ersten, meist informellen, Anforderungen systematisch formalisiert und für das spätere Systemdesign genutzt werden können. Die Behandlung dieser Themen schafft für Studierende eine Basis, die es ihnen später erlaubt, sowohl im industriellen Requirements Engineering als auch in RE-Forschung tätig zu werden. In der Vorlesung werden auch Beispiele aus der RE-Praxis behandelt.

### 14722.5012 Übungen zu "Anforderungsmanagement"

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

A.VOGELANG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In den Übungen zur Vorlesung wird der Vorlesungsstoff vertieft. Schriftliche Übungsaufgaben werden unter Anleitung eines Tutors besprochen.

Bei entsprechender vorheriger Ankündigung kann die regelmäßige Teilnahme an den Übungen sowie die erfolgreiche Bearbeitung von Übungsaufgaben anteilig in die Prüfungsleistung eingehen und/oder als Zulassungsvoraussetzung für die Prüfung herangezogen werden.

### 14722.5019 Architektur und Programmierung von Grafik- und Koprozessoren

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

S.ZELLMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Coprocessors usually complement the general purpose CPU by performing special purpose tasks faster. A typical example of PC coprocessors that emerged in the early 2000's is the graphics processor that is nowadays connected to the CPU using PCIe. While early graphics processors employed dedicated compute units for either of these tasks, modern unified shader architectures expose hundreds to thousands of cores that can perform any type of shading and general purpose computing routines. The massive parallelism of these architectures is the reason that GPUs today are omnipresent in the high performance computing (HPC) world. The lecture will review the architecture of GPUs and other coprocessors, and will present coprocessor programming models to develop high performance programs.

Language (both lecture and exercises): English

Prerequisites: solid programming skills (preferably C/C++); skills in algorithms and data structures. Basic skills in both computer graphics (e.g., Prof. Lang CGV I) and processor architecture aren't strictly required but beneficial.

### 14722.5020 **Übungen zu "Architektur und Programmierung von Grafik- und Koprozessoren"**

2 SWS; Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021,

S.ZELLMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Coprocessors usually complement the general purpose CPU by performing special purpose tasks faster. A typical example of PC coprocessors that emerged in the early 2000's is the graphics processor that is nowadays connected to the CPU using PCIe. While early graphics processors employed dedicated compute units for either of these tasks, modern unified shader architectures expose hundreds to thousands of cores that can perform any type of shading and general purpose computing routines. The massive parallelism of these architectures is the reason that GPUs today are omnipresent in the high performance computing (HPC) world. The lecture will review the architecture of GPUs and other coprocessors, and will present coprocessor programming models to develop high performance programs.

Language (both lecture and exercises): English

Prerequisites: solid programming skills (preferably C/C++); skills in algorithms and data structures. Basic skills in both computer graphics (e.g., Prof. Lang CGV I) and processor architecture aren't strictly required but beneficial.

### 14722.5028 **Hauptseminar "Sublineare Algorithmen"**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

C.SOHLER

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

Sehr große Datenmengen treten in vielen Anwendungen auf. Für Ihre Verarbeitung benötigt man spezielle Algorithmen, deren Ressourcenbedarf (Laufzeit, Speicherplatz) sublinear in der Größe der Eingabe ist. Im Gebiet der sublinearen Algorithmen wird die Entwicklung und Analyse solcher Algorithmen untersucht. Im Rahmen des Seminars sollen grundlegende Arbeiten aus den unterschiedlichen Teilgebieten der sublinearen Algorithmen besprochen werden. Folgende Teilgebiete werden betrachtet:

Im Property Testing wird untersucht, inwieweit man mit kleinen, zufälligen Stichproben entscheiden kann, ob ein sehr großes Objekt (z.B. ein Graph oder eine Funktion) eine gegebene Struktur hat oder sich deutlich von dieser Struktur unterscheidet.

Verteilungstesten hat sich aus dem Property Testing entwickelt und betrachtet Fragestellungen, bei denen Eigenschaften von Verteilungen getestet werden sollen.

### 14722.5029 **AbsolventInnen Seminar (privatissime)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

C.SOHLER

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

Das Seminar findet in Raum 5.08, Weyertal 121, 5. Etage statt



**14722.5030 Doktorandenseminar**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

C.SOHLER

2 Stunden nach Vereinbarung

**14722.5031 Hauptseminar Interaktive Visualisierung**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 29.04.2021 - 22.07.2021,

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

T.LANDESBERGER  
VON ANTBURG

Dozentin dieser Veranstaltung ist Frau Prof. Tatiana Landesberger von Antburg  
Der Veranstaltungsort wird noch bekannt gegeben.

Im Seminar „Interaktive Visualisierung“ werden aktuelle Forschungsarbeiten aus dem Gebiet Informationsvisualisierung behandelt. Interaktive Visualisierung ist die Kommunikation von Daten in visueller Form. Visualisierung kann man nutzen für Exploration von Daten für Datenanalyse, und für die Kommunikation von Daten und Analyseergebnissen in Berichten, Präsentationen, oder online. Seminarthemen werden zu den Themenbereichen Visuelles Design, Einbindung von maschinellem Lernen in der Visualisierung, Interaktion, Visuelle Systeme und Evaluation von Visualisierungstechniken angeboten. Ziel des Seminars ist es zu lernen wissenschaftliche Arbeiten zu gewähltem Thema zu recherchieren, verstehen, zusammenfassen sowie präsentieren.  
Literatur wird bei der Vorbesprechung präsentiert.

**14722.5032 AbsolventInnen Seminar (privatissime)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

T.LANDESBERGER  
VON ANTBURG

Dozentin dieser Veranstaltung ist Frau Prof. Tatiana Landesberger von Antburg

2 Stunden nach Vereinbarung

**14722.5033 Doktorandenseminar (privatissime)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

T.LANDESBERGER  
VON ANTBURG

Dozentin dieser Veranstaltung ist Frau Prof. Tatiana Landesberger von Antburg

2 Stunden nach Vereinbarung

**14722.5037 Hauptseminar "Empirische Softwaretechnik"**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

A.VOGELANG

Veranstaltungsort: Seminarraum 1.421 in der Sibille-Hartmann-Str.  
Termin: Do. 10-11.30

Die Entwicklung von Software kann als eine Kette von Designentscheidungen gesehen werden. Diese Entscheidungen werden in der modernen Softwareentwicklung immer häufiger auf Basis von Daten getroffen (z.B. Daten

über die Nutzung der Software). Hinzu kommt, dass Software selber immer stärker über Algorithmen gesteuert wird, die durch Daten antrainiert werden (z.B. mit Hilfe von Machine Learning). Daher wird ein fundiertes Verständnis für empirische Forschungsmethoden und Datenanalyse für Software Entwickler\*innen immer wichtiger. Empirical Software Engineering beschäftigt sich mit der Erhebung und Analyse von Daten über Software Engineering Artefakte um daraus Wissen abzuleiten, das zur Verbesserung der Software oder des Softwareentstehungsprozesses genutzt werden kann. In diesem Modul werden die Grundlage des Empirical Software Engineerings vermittelt. Dazu gehören:

- Was ist Empirie und welche Formen von empirischen Studien gibt es im Software Engineering (z.B. Interviews, Umfragen, Fallstudien, Experimente)?
- Der Aufbau von empirischen Studien
- Datenerhebung
- Datenanalyse (Theoriebildung, Validierung von Hypothesen)
- Validität von empirischen Ergebnissen
- Empirie in der Praxis: A/B Testing, Continuous Experimentation, Machine Learning, Entscheidungsfindung

In Vorträgen werden die Grundlagen vermittelt und anhand von Beispielen erläutert. In einem begleitenden Projekt entwerfen die Studierenden eine eigene empirische Studie zu einer selbst gewählten Fragestellung aus dem Software Engineering, führen diese durch und werten sie aus.

**14722.5038 AbsolventInnen Seminar (privatissime)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.VOGELANG

2 Stunden nach Vereinbarung

**14722.5039 Doktorandenseminar (privatissime)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.VOGELANG

2 Stunden nach Vereinbarung

**14722.5046 Chromatische Graphentheorie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

H.RANDERATH

Gegenstand des Seminars über Chromatische Graphentheorie sind forschungsnahe Publikationen zu dieser Thematik. Das Seminar richtet sich an Studierende mathematischer Masterstudiengänge. Zulassungsvoraussetzung für diese Veranstaltung ist die Teilnahme an mindestens einer geeigneten Strukturvorlesung (z.B. Graphentheorie).

(Seminar, 2SWS, Ort: TH Köln, Vorbesprechung: ZOOM (Meeting-ID: 878 3046 3799 Kenncode: 728891) am Freitag den 29.1. 2021 um 15.00 Uhr .)

**14722.5047 Aspekte der topologischen Kombinatorik**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.PORSCHEN

Es soll eine Ausarbeitung plus ca. 60 min Vortrag fuer jeweils eines der folgenden Themen (Auswahl) erstellt/durchgefuehrt werden.

Mögliche Themen sind:

- Theorie/Algorithmik planarer Graphen

- Kombinatorik von Simplizialkomplexen
- Satz von Borsuk-Ulam (verschiedene Varianten)
- Kneser-Vermutung
- Kneser-Hypergraphen
- Färbungsergebnisse (Listen; Mannigfaltigkeiten, etc.)

**14722.5048 Hauptseminar "Entwickeln mit Gameengines"**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

U.LANG

Messen wie die Kölner GamesCom belegen mit ihren Besucherzahlen eindrucksvoll die ungebrochene Faszination, welche nach wie vor von Computerspielen (Video Games) ausgeht. Inzwischen den Kinderschuhen entwachsen, finden Games unter dem Stichwort Serious Games zunehmend Eingang in didaktischen Lernumgebungen, die die Benutzer beim Wissenserwerb aktiv unterstützen.

Nach einer kurzen Einführung sollen in diesem Seminar anhand eines konkreten Beispiels die Möglichkeiten einer Game Engine erarbeitet werden. Zu diesem Zweck entwickeln die Teilnehmer in kleinen Gruppen ein gemeinsames Projekt unter Verwendung der Unreal Engine. Einzige Vorgabe ist die Verwendung des AR-Frameworks der Unreal Engine.

## DEPARTMENT PHYSIK

### 14756.0000 **Experimentalphysik II**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.JUSTEN  
S.SCHLEMMER  
S.BRACKERTZ  
T.MÖLLER  
O.ASVANY  
R.SIMON  
S.KABANOVIC  
M.TÖPFER  
D.WERNER  
M.STEFFAN  
P.KOCH  
M.ROSKA

Vorlesungen:

Di. 12.00 - 13.30 HS I (erste Vorlesung am 13.04.2020)

Mi. 10.00 - 11.30 HS I

Die Vorlesung wird voraussichtlich online stattfinden. Diese können Sie ab dem 13.4.2021 über ILIAS einsehen. Bitte prüfen Sie ab Anfang April die ILIAS Seite zu aktuellen Informationen über den Ablauf der Veranstaltung. Dort werden Sie auch weitere Unterlagen zur Vorlesung erhalten. Den link dazu finden sie demnächst unten auf dieser Seite unter "LV-Unterlagen".

Übungen:

Montags 8.00 - 17.45, mehrere Gruppen parallel

Gruppeneinteilung nach Anmeldung

Ausgabe aller Übungsaufgaben online über ILIAS. Das erste Übungsblatt wird am Montag, 12.4.2021 ausgegeben.

Mehr Informationen in der ersten Vorlesung.

Inhalt dieser Vorlesung sind die Grundbegriffe der Elektrodynamik und Optik. Während der Vorlesung werden verschiedenen Naturgesetze und physikalische Zusammenhänge anhand von grundlegenden Experimenten demonstriert, sowie die mathematische Formulierung einfacher physikalischer Probleme im Bereich der Elektrodynamik und Optik eingeübt.

Die Veranstaltung besteht aus einer Vorlesung mit Übungen zu folgenden Themen:

- Elektrostatik - Ladung, Coulomb-Kraft, E-Feld, Potential, Spannung, Satz von Gauß, Kondensatoren, Materie im E-Feld
- Elektrischer Strom, Stromstärke, Widerstand, Ohm'sches Gesetz, Stromkreise, ...
- Magnetostatik und Induktion - Lorentz-Kraft, B-Feld, Relativität, Spule, Induktion, Materie im B-Feld
- Maxwell-Gleichungen
- Elektromagnetische Wellen
- Optik - Polarisierung, Interferenz, Beugung, Brechung, geometrische Optik, ...

**14756.0001 Experimentalphysik II - Übungen**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,  
in Hörsaal II , 321 Physikalische InstituteMo. 16:00 - 17:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,  
in Hörsaal II , 321 Physikalische InstituteMo. 14:00 - 15:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein RaumMo. 10:00 - 11:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein RaumMo. 12:00 - 13:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein RaumM.JUSTEN  
S.SCHLEMMER  
T.MÖLLER  
O.ASVANY  
R.SIMON  
S.KABANOVIC  
M.TÖPFER  
D.WERNER  
P.SCHMID  
M.STEFFAN  
P.KOCH  
M.ROSKA

Übungsgruppen werden zu folgenden Zeitfenstern angeboten:

Zeitfenster 01 (Gruppe 1): 8:00 - 9:30

Zeitfenster 02 (Gruppe 4): 10:00 - 11:30

Zeitfenster 03 (Gruppe 7): 12:00 - 13:30

Zeitfenster 04 (Gruppe 11): 14:00 - 15:30

Die Anmeldung kann für eines dieser Zeitfenster bis Donnerstag, 09.04.2020, 12:00 Uhr erfolgen.

Angemeldete Studierende auf den Wartelisten werden zentral möglichst auf parallele Übungsgruppen zu den entsprechenden Zeiten verteilt.

Die Übungsaufgaben werden unter ILIAS zur Verfügung gestellt. Den Link finden Sie weiter unten auf dieser Seite unter "LV-Unterlagen".

Siehe auch Informationen unter der KLIPS2 Seite zur Vorlesung.

**14756.0002 Vektoranalysis und Lineare Algebra**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.KLESSE

Weitere Informationen können Sie mit Hilfe Ihres Studierendenaccounts auf Ilias einsehen:

[https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto\\_uk\\_crs\\_3182693.html](https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto_uk_crs_3182693.html)**14756.0003 Vektoranalysis und Lineare Algebra - Übungen**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 13:00 - 14:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

R.KLESSE  
D.OROS  
N.BONACKER  
L.MAYER  
N.GNEIST  
E.ITAK  
N.DEL SER  
S.PUETZ  
C.ZELLE

in Hörsaal II , 321 Physikalische Institute  
Mo. 13:00 - 14:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,  
in Hörsaal III , 321 Physikalische Institute

I.EL ACHCHI  
J.KUNKEL  
L.KAUFHOLD  
J.ZEISS

#### 14756.0004 Vorkurs für Physik

2 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 22.03.2021 - 29.03.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 10:00 - 11:30 , 23.03.2021 - 06.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 10:00 - 11:30 , 24.03.2021 - 07.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 10:00 - 11:30 , 25.03.2021 - 08.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 10:00 - 11:30 , 26.03.2021 - 09.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.ELGETI  
C.WILLE

Der Vorkurs der Physik behandelt die (Schul-)Mathematik, die Ihr im Physik-Studium von Beginn an brauchen werdet.

Der Vorkurs ist Teil eines Erstsemesterprogramms, das weitere Programmpunkte umfasst. Aufgrund der Corona Situation wird dieser Kurs online stattfinden.

Um am Vorkurs teilzunehmen, müsst Ihr Euch anmelden. Dazu reicht eine kurze Email an [vorkurs-physik@thp.uni-koeln.de](mailto:vorkurs-physik@thp.uni-koeln.de)

Weitere Infos findet Ihr hier:

<http://www.thp.uni-koeln.de/~cwille/vorkurs2021>;

#### 14756.0006 Computer-Physik

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.RIZZI  
M.SCHMITT

Die Vorlesung behandelt numerische Methoden zur Lösung physikalischer Probleme und bietet ebenso eine Einführung in elementare Programmier Techniken -- am Beispiel der Programmiersprache Julia.

Dabei werden sowohl grundlegende numerische Verfahren eingeführt als auch auf Fragestellungen der Mechanik, Elektrodynamik, Quantenmechanik und statistischen Physik angewendet.

Grobe Vorlesungsplan:

- Numerische Differenzierung und Integrierung
- Lineare Algebra
- Differenzialgleichungen (ODE & PDE)
- Zufallszahlen & MonteCarlo Verfahren
- Optimierung
- Neuronalen-Netzwerken

Grobe Plan für Programmier Techniken:

- Variablen, elementare Funktionen, Anweisungen / Verzweigungen / Schleifen

- Erstellung von Plots und Darstellung / Bearbeitung von komplexen Datenmengen (Fits usw.)
- Basis von verschiedenen Programmierarten (Objekt-Orientierte, Funktionale, usw.)
- Vektoren und Matrizen, nützliche existierende Funktionen dafür
- Erzeugung von Zufallszahlen und Spektraltests dazu
- Rekursion als Programmiertechnik
- Automatische Differenzierung und andere bestehende Werkzeuge für Optimierung

Nähere Infos und das ganze Material auf:

[https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto\\_uk\\_crs\\_3862489.html](https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto_uk_crs_3862489.html)

### 14756.0007 Computer-Physik - Übungen

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.RIZZI

siehe Web-Seite der Vorlesung:

<http://www.thp.uni-koeln.de/trebst/Lectures/2020-CompPhys.shtml>

Alle Gruppen finden über Zoom statt..

Gruppen und Tutoren sind:

- Gruppe 1: Mittwoch, 12:00 Uhr - 13:30 Uhr (Englisch)

Tutor: Ori Alberton ([oria@thp.uni-koeln.de](mailto:oria@thp.uni-koeln.de))

<https://uni-koeln.zoom.us/j/95989793881>

- Gruppe 2: Mittwoch, 14:00 Uhr - 15:30 Uhr

Tutor: Lasse Gresista ([gresista@thp.uni-koeln.de](mailto:gresista@thp.uni-koeln.de))

<https://uni-koeln.zoom.us/j/99279614315>

- Gruppe 3: Mittwoch, 16:00 Uhr - 17:30 Uhr

Tutor: Dominik Kiese ([dkiese@thp.uni-koeln.de](mailto:dkiese@thp.uni-koeln.de))

<https://uni-koeln.zoom.us/j/95279982602>

- Gruppe 4: Donnerstag, 12:00 Uhr - 13:30 Uhr (Englisch)

Tutor: Vaishnavi Jayakumar ([vj@thp.uni-koeln.de](mailto:vj@thp.uni-koeln.de))

<https://uni-koeln.zoom.us/j/94726471733>

- Gruppe 5: Donnerstag, 16:00 Uhr - 17:30 Uhr

Tutor: Martin Gembe ([mgembe@thp.uni-koeln.de](mailto:mgembe@thp.uni-koeln.de))

<https://uni-koeln.zoom.us/j/5285576659>

- Gruppe 6: Freitag, 12:00 Uhr - 13:30 Uhr

Tutor: Kai Meinerz ([kmeinerz@thp.uni-koeln.de](mailto:kmeinerz@thp.uni-koeln.de))

<https://uni-koeln.zoom.us/j/91614089374>

- Gruppe 7: Freitag, 14:00 Uhr - 15:30 Uhr

Tutor: Frederic Freyer ([ffreyer@thp.uni-koeln.de](mailto:ffreyer@thp.uni-koeln.de))

<https://uni-koeln.zoom.us/j/96584155701>

### 14756.0008 Festkörperphysik

3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 10:45 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.GRAMS

A.GRÜNEIS

I.LINDFORS-VREJOIU

In Zeiten der Coronakrise muss sich auch dieses Modul anpassen. Sowohl Vorlesung als auch Übungen bedürfen von Ihnen keine Präsenz an der Universität. Die Vorlesung wird aufgezeichnet, zunächst von meinem Büro und eventuell später vom Hörsaal aus. Die Videos und ALLES WEITERE MATERIAL, wie Vorlesungsfolien, ausgearbeitetes Skript sowie Übungen, etc. finden Sie über ILIAS. Ich hoffe, damit

bekommen Sie trotz Corona einen problemlosen Einstieg in die faszinierende Physik der Festkörper!

Erste Videos zur Vorlesung finden Sie ab der ersten Aprilwoche, und die erste Übung (ohne Punkte!) wurde am 9.4.2020 hochladen. Die erste Übungstunde in Form von einer zoom-Konferenz wird am 24.4 stattfinden.

Bitte melden Sie sich für Vorlesung und Übungen an!

Das Modul besteht aus einer Vorlesung mit Übungen, die folgende Themen behandelt:

- Kristallstruktur
- reziprokes Gitter und Beugung
- Bindungen in Kristallen
- Gitterschwingungen (Phononen)
- elektronische Struktur von Stoffen
- thermische, optische, elektrische und magnetische Eigenschaften von Stoffen
- Supraleitung

### 14756.0009 Festkörperphysik - Übungen

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 15:00 - 15:45 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 13:00 - 13:45 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 15:00 - 15:45 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 12:00 - 12:45 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:00 - 14:45 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.GRAMS

A.GRÜNEIS

I.LINDFORS-VREJOIU

B.SENKOVSKIY

A.BLIESENER

K.JENNI

J.FISCHER

J.BREDE

G.LIPPERTZ

Übungen zur Vorlesung &quot;Festkörperphysik&quot; (Nr. 14756.0009)

Der Übungsbetrieb und die Klausuren zur Vorlesung werden koordiniert von: Dr. Ionela Lindfors-Vrejoiu, II. Physikalisches Institut, Raum 316, Email: ivrejoiu[at]uni-koeln.de.

Die Übungszettel werden auf ILIAS zum Herunterladen bereitgestellt werden. Die Abgabe der Übungszettel für dieses Semester ebenfalls elektronisch erfolgen.

Nähere Informationen zum Ablauf der Übungen erhalten Sie zu Vorlesungsbeginn.

### 14756.0010 Experimentalphysik I

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 15:00 - 16:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

W.JOLIE

T.MICHELY

Gegenstand:

Grundlagen der klassischen Mechanik und Thermodynamik

Richtet sich an:



Alle Studierende der Physik im 1. Semester sowie an diejenigen Studierenden der Mathematik, die Physik als Nebenfach wählen. Außerdem Studierende der Geophysik und Meteorologie

### 14756.0011 Experimentalphysik I - Übungen

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,  
in Seminarraum II. Physik , 321 Physikalische Institute

Mo. 16:00 - 17:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,  
in Seminarraum II. Physik , 321 Physikalische Institute

Di. 14:00 - 15:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:00 - 11:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 15:00 - 16:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 15:00 - 16:45 , 01.06.2021 - 20.07.2021,  
in Seminarraum II. Physik , 321 Physikalische Institute

W.JOLIE  
T.MICHELY  
T.HARTL  
Y.FALKE  
D.MALUSKI  
J.SCHLUCK  
S.BIELER  
M.BUCHTA

Die Übungen am Montag um 10:00 Uhr und am Montag um 16:00 Uhr sind Präsenzübungsgruppen nur für Studierende im 1. Fachsemester.

Die Übungen Dienstags sind reine Online-Übungen, lediglich die gekennzeichnete Übungsgruppe um 15:00 Uhr wird sobald möglich auf Präsenz umgestellt.

Der erste Hausaufgabenübungszettel wird am Freitag, den 16.4.2021 ab 17:00 Uhr auf ILIAS zur Verfügung gestellt. Erste Abgabe ist Freitag, 23.4.2021 bis spätestens 8:00 Uhr. Hinweise zur Abgabe befinden sich auf dem ersten Übungszettel

### 14756.0012 Theoretische Physik II (Quantenmechanik)

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.GROß  
M.GACHECHILADZE

Informationen zur Vorlesung und Übungen finden sich unter  
<a href="https://qi.uni-koeln.de/teaching/summer-term-2021/tp2-quantenmechanik">https://qi.uni-koeln.de/teaching/summer-term-2021/tp2-quantenmechanik</a>

### 14756.0013 Theoretische Physik II (Quantenmechanik) - Übungen

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

D.GROß  
L.CHATAIGNIER  
MOREIRA DA ROCHA  
Y.ARAGONÉS SORIA  
D.HARDT  
M.GACHECHILADZE  
N.NUSSBAUM  
L.LIGHTHART  
F.HENZE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

N.BRUCH  
V.OBST

Informationen zur Vorlesung und Übungen finden sich [hier](https://qi.uni-koeln.de/teaching/summer-term-2021/tp2-quantenmechanik).

**14756.0014 Kern- und Teilchenphysik**

3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 14:00 - 14:45 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.ZILGES  
F.HEIM

Unten finden Sie die zentralen Themen der Vorlesung. Für weitere Details können Sie sich auf den ilias-Seiten zur Vorlesung informieren!

- Eigenschaften von Atomkernen
- Kernzerfälle
- Schalenmodell und kollektive Modelle
- Die starke Wechselwirkung
- Standardmodell der Elementarteilchenphysik

**14756.0015 Kern- und Teilchenphysik - Übungen**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 15:00 - 15:45 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.ZILGES  
F.HEIM  
M.MÜSCHER  
A.BOHN  
S.WILDEN**14756.0018 Theoretische Physik II (Lehramt)**

3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.BULLA

1. Quantentheorie
2. Statistische Physik und Thermodynamik

Ausführliches Inhaltsverzeichnis siehe <http://www.thp.uni-koeln.de/~bulla/tp2-ss21.html>

**14756.0019 Theoretische Physik II (Lehramt) - Übungen**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 27.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 14:00 - 15:30 , 27.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 09:30 , 28.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.BULLA  
S.KALHÖFER  
A.HERMANNS  
U.FRIESE

1. Quantenmechanik
2. Statistische Physik und Thermodynamik

**14756.0204 Demonstrationspraktikum für Lehramtskandidatinnen und Lehramtskandidaten mit Begleitseminar**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 01.07.2021,

M.NEFFGEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

N.WARR

Gegenstand:

Didaktische Grundlagen des Experimentierens im Schulunterricht: Experimente aus den Bereichen Mechanik, Elektronik und Kernphysik mit Computeranwendungen in der Messtechnik und Simulation

Richtet sich an:

Studentinnen und Studenten des Studiengangs Lehramt SII. Anmeldung im Geschäftszimmer des Instituts für Kernphysik

Literaturempfehlung:

Schulbücher Physik SII, Ordner mit ausgewählten Artikeln im Institut für Kernphysik

Leistungsnachweis:

Praktikumsschein. Voraussetzung: Durchführung von 4 Versuchen mit Auswertung, Seminarvortrag mit Experiment.

Prüfungsrelevanz:

Lehramt SII: Bereich D: Didaktik der Physik

Coronainfo:

wir bemühen uns ein neues Konzept zu entwickeln, das trotz der Coronakrise gehen wird.

**14756.1000 Moderne Physik: Kern- und Elementarteilchenphysik**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 08.06.2021,

A.BLAZHEV

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 11.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Modul "Kern- und Elementarteilchenphysik" führt Sie weit hinein in die mikroskopische Welt zu den elementarsten Bausteinen der Materie. Der Schwerpunkt werden dabei Grundlagen und Anwendungen der Kernphysik sein.

Das Modul wird ergänzt durch Übungen und ein Praktikum im Institut für Kernphysik.

NB: Information zum Praktikum Moderne Physik III (Modul Kern- und

Elementarteilchenphysik) am Institut für Kernphysik:

<https://www.ikp.uni-koeln.de/students/praktika/praktikum-moderne-physik-iii/>

Im Sommersemester 2021 werden die Vorlesungen und Übungen als synchrones Online Unterricht angeboten. (ZOOM link wird im ILIAS gestellt, sowie per EMail an den hier gemeldeten verschickt).

Aktuelle Information sowie auch Terminplan finden Sie auf die ILIAS Seite unter dem e-learning Kurs link (unten).

Bitte besuchen Sie die ILIAS Seite um zu überprüfen ob Sie für e-learning automatisch angemeldet sind. Sonst beantragen Sie eine Anmeldung für den ILIAS Kurs, welche zeitnah freigeschaltet wird.

**14756.1004 "Was ist Wissenschaft" - Mathematisch Naturwissenschaftliche Grundlegung**

3 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 17:45 - 19:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

D.WIECZOREK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

ACHTUNG: Überprüfen Sie regelmäßig Ihren Smail-Account oder richten Sie eine Weiterleitung auf eine ständig genutzte Email-Adresse ein!  
Die Informationen zu den ersten digitalen Seminarsitzungen werden per Email über KLIPS verschickt.

Zoom-Meeting beitreten

<https://uni-koeln.zoom.us/j/99499353599?>

pwd=ZUZIUI3JIU3FIVFFicTJ3Wm14aTgyQT09

Meeting-ID: 994 9935 3599

Passwort: 914106

Gegenstand, Leistungsnachweis und Prüfungsrelevanz:

„Wissenschaft scheint in unserer Gesellschaft allgemein hoch angesehen und wichtig zu sein. Werbung und Zeitungsartikel bekommen durch die Phrase „(wissenschaftliche) Studien haben gezeigt“ sofort mehr Gewicht. Auf der anderen Seite sind wir uns sicher, dass etwa Astrologie, Homöopathie und Intelligent Design höchstens der Status von Pseudowissenschaften zukommen darf. Begründet wird all dies häufig durch die Anwendung oder Nicht-Anwendung der sog. „wissenschaftlichen Methode“. Wir wollen uns in diesem Seminar auf Grundlage des Buches „What is this thing called Science?“ (deutscher Titel: „Wege der Wissenschaft“) von Alan F. Chalmers einer Antwort auf die Frage nähern,

ob es diese Methode überhaupt gibt und wenn ja, was sie ausmacht. Wir behandeln dabei u.a. folgende Themen bzw. Standpunkte:

- Tatsachen, Beobachtung und Experimente
- Induktivismus
- Falsifikationismus
- Kuhns Paradigmen
- Lakatos's; Forschungsprogramme
- Feyerabends anarchistische Wissenschaftstheorie
- Bayesianismus
- Experimentalismus
- Realismus und Anti-Realismus
- Kritik am postmodernen Relativismus

Das Seminar richtet sich an Lehramtsstudierende der mathematisch-naturwissenschaftlichen Fakultät (B.A.). B.Sc.-Studierende der Physik können auch teilnehmen; die Veranstaltung gehört dann zum Studium integrale. Die Leistungspunkte werden durch Gestaltung einer Seminarsitzung erworben (maximal zwei Studierende pro Vortrag). Die Vorbereitungsfindet in der ersten Sitzung statt.

**14756.2000 Molecular Physics II**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.SCHLEMMER

S.BRACKERTZ

O.ASVANY

S.THORWIRTH

T.SALOMON

B.HEYNE

L.BONAH

This lecture is an inverted classroom course based on the lecture "Fundamentals of Molecular Symmetry" by Prof. Per Jensen (Wuppertal):  
<http://www.ptc.uni-wuppertal.de/team/dozenten/prof-per-jensen-phd/fundamentals-of-molecular-symmetry.html>

The content is the application of group theory, in particular the complete nuclear permutation inversion (CNPI) groups to problems in molecular physics and spectroscopy.  
 Applications comprise finding selection rules, understanding intensities by nuclear spin statistics etc.

There will be a problem set each week guiding through the course. The problems have to be solved in groups to be handed in for correction.  
 There will be two ZOOM meetings each week, one dedicated to discuss the problem sets, one dedicated to further questions:  
[https://uni-koeln.zoom.us/j/7891905045?](https://uni-koeln.zoom.us/j/7891905045?pwd=bkhtRINxL3E3SnZCTU1oSFNHcHJNQT09)  
 pwd=bkhtRINxL3E3SnZCTU1oSFNHcHJNQT09

The dates of the meetings will be negotiated with all participants during the first meeting on Tuesday, 14th, 2pm.

Questions: brackertz@ph1.uni-koeln.de

### 14756.2002 **Magnetism**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, T.LORENZ  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This lecture contains the chapters

basic magnetic properties and units  
 magnetism of free atoms  
 magnetic ions in the crystal lattice  
 magnetic order and excitations  
 itinerant magnetism

### 14756.2005 **Photons and Matter**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 P.VAN LOOSDRECHT

This course treats the optical properties of solids, with an emphasis on elementary and collective excitations. It provides deeper insight into fundamental condensed matter properties as well as in optical techniques to address these.

In SS20 this course will be given in an online format.  
 Please consult ilias for more information

### 14756.2006 **Particle Physics**

3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, I.KESHELASHVILI  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

<http://collaborations.fz-juelich.de/ikp/lehre/koeln/particle-physics/>

**14756.2007 Condensed Matter Physics II**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer:  
unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 10:00 - 10:45 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 11:00 - 11:45 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.BRADEN

Comprehensive introduction to the basic principles and experimental methods of condensed matter physics. Examples of current research will be discussed. The entire course (I & II, given in 2 semesters) covers the following topics: crystal structure and binding, reciprocal lattice and diffraction, lattice dynamics, electronic structure and Fermi surface, transport, semiconductors, optical properties, magnetism, superconductivity, and correlated electrons.

Due to mobility restriction caused by the coronavirus pandemic, the Condensed Matter II lecture with integrated problem solving class will be an online course in the 2021 summer semester.

The lectures will be available as downloadable videos, and once a week there will be a zoom meeting to discuss any open questions. At this meeting you can anonymously answer to a few single or multiple choice questions, so that you can estimate the level of your understanding

Exercises will take place every two weeks. Solving the exercise sheets is not mandatory, but if you hand in your solutions they will be corrected.

**14756.2009 Computational Many-Body Physics**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer:  
unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.TREBST

siehe <http://www.thp.uni-koeln.de/trebst/Lectures/2021-CompManyBody.shtml>

**14756.2011 Relativity and Cosmology II**

6 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer:  
unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.KIEFER

Y.WANG

T.SCHMITZ

See  
<http://www.thp.uni-koeln.de/gravitation/courses/rcii21.html>  
for details.

**14756.2012 Quantum Field Theory II**

6 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer:  
unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.DIEHL

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

#### 14756.2014 **Formation of the Solar System**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 09:00 - 10:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021,

S.PFALZNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In this lecture, we will concentrate on the formation process of our own planetary system --- the solar system. However, we will also look at how far our own system differs from the thousands of exoplanets found so far orbiting other stars. Nevertheless, the solar system is the only planetary system where we know all larger bodies and many of the minor ones. Besides, with meteorites, we can actually hold in our hand a piece that remained essentially unchanged since its formation 4.56 Myr ago. Larger unnoticed by the general public, significant breakthroughs have happened, and discoveries been made in the outer solar system. We will look at the observational facts that challenge the current theory. We will also have a look at the first interstellar visitor's --- Oumuamua and Borisov. The general aim is to show that the solar system is far from completely understood, but by contrast, it still holds many puzzles to be solved.

#### 14756.2016 **Data Analysis in Physics and Astronomy**

3 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.RÖLLIG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 12:00 - 12:45 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In der Vorlesung werden die Grundlagen der Datenanalyse sowie die Anwendung statistischer Methoden auf Daten aus der Astronomie und anderen Gebieten vorgestellt.

Der Kurs behandelt folgende Themen: Deskriptive Statistik, Fehler und Unsicherheiten, Fehlerfortpflanzung, Wahrscheinlichkeit, Wahrscheinlichkeitsverteilungen, mathematische Statistik (induktive Statistik bzw. Inferenzstatistik), Datenglättung, Interpolationsverfahren, Regressionsanalyse, Multivariate Verfahren, Methode der kleinsten Quadrate, Korrelationsanalyse, Hypothesentests und Anpassungstests.

Praktische Aspekte, wie Datenvisualisierung, Datenformate sowie die Arbeit mit realen Daten spielen eine besonders wichtige Rolle. Bei ausreichend Zeit werden zusätzliche Themen wie Bildbearbeitung, astronomische Datenreduktion und andere vorgestellt. Vorlesungsinhalte werden oft anhand realer, astronomischer Daten vorgestellt. Die Inhalte der Vorlesung sind aber auf alle wissenschaftlichen Gebiete anwendbar.

Neu: Wir werden zusätzlich zu den oben genannten Themen auch einige grundlegende Methoden aus dem Bereich Maschinelles Lernen behandeln.

#### 14756.2018 **Hydrodynamics**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.WALCH-GASSNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

PLEASE SEE THE COURSE WEBSITE FOR FURTHER INFORMATION:  
<https://hera.ph1.uni-koeln.de/~walch/Kurse/Hydrodynamics21/Main.html>

The lecture introduces the basic aspects of Hydrodynamics:  
 Equations of ideal fluids, sound and potential waves, viscous fluids, hydrodynamical instabilities (e.g. Kelvin-Helmholtz-instability), convection, turbulence.  
 Basic numerical methods used in fluid hydrodynamics will be discussed, e.g. Riemann solvers.  
 The selected examples and exercises will mostly be related to astrophysical problems, like Supernova explosions, or turbulence in the interstellar medium.

### 14756.2019 **Biological Physics II**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 16.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 12:00 - 13:30 , 09.07.2021 - 23.07.2021,  
 in Hörsaal III , 321 Physikalische Institute

J.KRUG  
 J.KLUG  
 B.SCHMIEGELT  
 S.DAS

ILIAS: [https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto\\_uk\\_crs\\_3862825.html](https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto_uk_crs_3862825.html)

The course introduces basic concepts of nonlinear dynamics and stochastic processes that are useful for building and analyzing dynamical models of biological systems. Applications cover a broad range of organismal complexity from molecular processes in cells to population-level phenomena.

Contents of the course:

- I. Deterministic dynamics: Dynamical systems; population dynamics; dynamics of gene regulation; chaos
- II. Stochastic dynamics: Stochastic processes; noise in gene expression; cellular transport
- III. Spatiotemporal dynamics: Biological waves; principles of pattern formation

### 14756.2020 **Introduction to superconducting qubits**

3 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 16:45 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.RIWAR

- Brief recap of standard BCS theory of superconductivity
- Introduction of Lagrangian formalism with charge-phase quantization for modelling superconducting circuits
- Discussion of the behaviour and quantum coherent control of the most important circuits (Cooper pair boxes, Transmons, Fluxoniums, etc.)
- Introduction of open quantum system methods to model noisy environment, and discussion of the resulting qubit dissipation and decoherence mechanisms
- Modelling the coupling of many circuits on a chip, and discussion of the currently most important experimental challenges
- Excursion into the physics of circuits made of topological superconductors (for Majorana-based quantum computing)



**14756.2022 Spintronics: From Basics to Applications**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

D.BÜRGLER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The lecture gives an overview of fundamentals, experimental techniques, and in particular applications of spintronics, i.e. magnetism and spin transport in thin films and magnetic nanostructures. Novel phenomena occurring in magnetic multilayers and nanostructures ranging from the giant magnetoresistance effect (GMR) honored by the 2007 Nobel Prize in Physics and current-driven magnetization dynamics to pure spin currents and molecular magnetism will be discussed with relevant examples. The focus will be on experimental aspects and phenomenological understanding of the underlying magnetic and transport mechanisms.

**14756.2023 Physics of Detectors**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

J.JOLIE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

1. Introduction
2. Interaction of particles and gamma rays in matter
3. General detector properties
4. Ionization detectors
5. Scintillation detectors
6. Photomultipliers
7. Semiconductor detectors
8. Germanium detectors
9. Neutron detectors
10. Special detectors

**14756.2024 Advanced Quantum Mechanics**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

A.ROSCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.PARK

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Please register, if you want to take part in the course. The registration for the problem classes has not yet started. You will receive an email as soon as this is possible. The up-to-date information on the lecture can be found on the Ilias page, [https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto\\_uk\\_crs\\_3862191.html](https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto_uk_crs_3862191.html).

If the Corona situation allows, the lecture will be in a "hybrid" format with as much real-life formats as possible (but also an online-only participation is most likely possible).

Main topics of the lecture:

- 1) Second Quantization is the basis of the quantum mechanical description of the world around us beyond the single-particle paradigm. For example, we will learn how to describe light and the coupling of light to matter quantum mechanically.
- 2) Relativistic Quantum Theory shows how quantum mechanics and the laws of special relativity can be combined. We will, for example, learn why the Dirac equation predicts the presence of positrons and discuss the importance of relativistic effects in solids.
- 3) Scattering Theory is essential as many experiments which unraveled the nature of elementary particles have been based on scattering experiments in accelerators.
- 4) The standard model of high-energy physics collects a large part of our understanding of the fundamental laws of nature. We aim at getting an overview at least on some basic level on topics like the elementary particles (e.g., electrons, quarks, neutrinos, etc.), Gauge theories, and the Higgs mechanism.

Topics of these lectures are essential not only for theoretical physics but also for many of the experiments which are performed in the astrophysics, condensed-matter and nuclear physics groups.

### 14756.2025 **Experimental Methods in Condensed Matter Physics**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.MICHELY  
M.BRADEN  
J.HEMBERGER  
T.LORENZ  
P.VAN LOOSDRECHT  
M.GRÜNINGER  
A.GRÜNEIS  
I.LINDFORS-VREJOIU  
Y.ANDO  
E.MASHKOVICH

The aim of this course is to give an overview of the methods used in modern experimental condensed matter physics. The contents of the course relate to synthesis, structural characterization, transport properties, and spectroscopy. Specific consideration will be given to the methods that have been developed and are used at the University of Cologne.

In SS20 this lecture will be given in online format  
Please consult Ilias for more detailed information

#### Topics

20-Apr-2020 Lorenz  
Crystal growth

27-Apr-2020 Lorenz  
Thermodynamic experiments

04-May-2020 Braden  
Diffraction

11-May-2020 Hemberger  
Dynamic susceptibilities

18-May-2020 Grueninger  
Optical spectroscopy

25-May-2020 Grueninger  
Inelastic light and X-ray scattering

08-Jun-2020 Grueneis  
Angle resolved photoemission

15-Jun-2020 Ando  
Thin film devices

22-Jun-2020 Michely  
Scanning probe microscopy (STM, AFM)

29-Jun-2020 Michely  
Scanning tunneling spectroscopy (STS)

06-Jul-2020 Lindfors-Vrejoiu  
Pulsed laser deposition, Magneto-optical spectroscopy

13-Jul-2020 van Loosdrecht  
Ultrafast spectroscopy

In addition to these lectures, we will organize lab tours in the II. Phys. Inst.

### 14756.2027 Quantum Information Theory

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.CALARCO  
F.MOTZOI  
M.MÜLLER

We will introduce the foundations of quantum information processing, i.e. the use of entanglement and superposition for enhancing the performance and security of information processing and communication.

### 14756.2028 Evolutionary Biology and Genomics for Physicists

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.LÄSSIG  
D.TRIMCEV  
M.MEIJERS  
L.COLLESANO  
L.SEEGER

The course provides an introduction to the basic concepts and tools of mathematical population genetics and its application to evolutionary processes. Lectures are scheduled Thursdays and Fridays from 10:00-11:30, with the Friday slot devoted to exercise sessions in alternating weeks. The course starts with an interactive online session on Friday, April 17. For further information and course material please refer to the ILIAS web page.

### 14756.2029 Optical Spectroscopy

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.GRÜNINGER

Topics covered are:

- Electromagnetic waves in matter, dielectric function
- Electromagnetic response of metals and insulators, Drude-Lorentz model
- Kramers-Kronig relations
- THz spectroscopy (time domain and cw)
- Fourier-transform spectroscopy
- Ellipsometry
- Examples of current research (phonons, magnons, orbital excitations, superconductors, topological insulators, ...)

### 14756.2030 Nuclear physics with radioactive ion beams

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.REITER

**14756.2031 Nonequilibrium Field Theory**

3 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer:  
unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.BUCHHOLD

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 10:45 , 22.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Classical Nonequilibrium Systems:

Langevin equations, Martin-Siggia-Rose functional, rare fluctuations, noise activation, nonequilibrium phase transitions, directed percolation, Kardar-Parisi-Zhang equation, perturbation theory and renormalization group approach

Quantum Nonequilibrium Systems:

stochastic Schrödinger equation (SSE), quantum master equation, Keldysh path integral, Floquet formalism, driven-dissipative quantum systems, measurement-induced dynamics

**14756.2032 Quantum Matter and Emergent Gauge Theory**

3 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer:  
unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

C.HICKEY

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 12:00 - 12:45 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This theory course will explore how gauge theories can emerge within quantum many body systems, elucidating their exotic properties and physical characteristics, how they compare and contrast to conventional symmetry breaking phases, their connections to topology, and their potential experimental consequences. Examples will include quantum spin liquids, quantum dimer models, and the fractional quantum Hall effect.

Course Website: <https://ciaranhickey.weebly.com/quantum-matter--emergent-gauge-theory-ss-2021.html>

**14756.2034 The Fourier-Transform and its Applications**

3 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer:  
unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

J.STUTZKI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 14:00 - 14:45 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

We discuss the Fourier-Transform and its many applications in physics, starting from the mathematical principles and focusing on the applications. The areas of application are: statistics, relation between moments (Heisenberg' uncertainty relation); diffraction optics, point spread function, beam profiles; sampling and reconstruction, in particular imaging, mapping; noise and drift characteristics, signal to noise; signal processing, ...

**14756.2035 Active Galaxies**

3 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 10:00 - 10:45 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.ECKART  
F.PEIBKER

**14756.2037 Geometry of quantum physics**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.ALTLAND  
D.BAGRETS

Concepts of geometry and topology play an increasingly important role in the physics of complex quantum systems. The subject of this lecture course is an introduction to geometry and topology within the framework of quantum field theory, with application in the physics of quantum matter.

Topics: Topological terms in field theory (Theta-, Wess-Zumino- and Chern-Simons-terms), introduction to the geometric principles of gauge theory, physics of anomalies.

**14756.2042 Advanced Quantum Mechanics - Exercises**

2 SWS; Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.ROSCH  
V.LOHANI  
T.BÖMERICH  
J.PARK  
A.JOY  
C.RAMOS MARIMÓN

Please register both for the lecture and the tutorials in KLIPS. Choose a tutorial with a convenient time (rearrangements at a later point are easily possible). The 8am tutorial will most likely start a bit later, e.g. around 8:30.

The main information page for the lecture is  
[https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto\\_uk\\_crs\\_3862191.html](https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto_uk_crs_3862191.html)

**14756.2044 Star and Planet Formation**

3 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 10:00 - 10:45 , 19.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.SCHILKE  
A.SANCHEZ MONGE

The lecture introduces the basic aspects of Star Formation, Planet Formation and Astrobiology

Physical Processes in the ISM, Interstellar Chemistry, ISM and Molecular Clouds, Equilibrium Configurations and Collapse, Protostars, Formation of High Mass Stars, Jets, Outflows, Disks, Pre-main sequence stars, Initial Mass Function, Structure of

the Galaxy, Starburst Galaxies, Star Formation in the early Universe, protostellar disks, planet formation, star formation

### 14756.2045 Introduction to Atmospheric Physics

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.KIENDLER-  
SCHARR  
H.FUCHS

The lecture introduces to basic atmospheric physics and global aspects of atmospheric chemistry in the troposphere, specifically the following topics are covered:

- Structure and composition of the atmosphere
- Greenhouse effect and climate change
- Budgets and distributions of tropospheric trace gases
- Physical chemistry of aerosols

### 14756.2046 Semiconductor Physics, Nano- and Information Technology

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.WÖRDENWEBER

### 14756.2048 Observational Methods in Infrared Astronomy

3 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

L.LABADIE  
R.GRELLMANN

From the ground or from space, the infrared wavelength range is an important spectral domain with extremely high richness in modern astrophysics.

In this lecture, we will first address the current state-of-the-art of infrared astrophysics specifically in the field of proto-planetary disks and planet formation, exoplanets, embedded clusters and massive stars. What are currently the big questions in this field and what are the observational methods required to investigate them?

In a very complementary way to these astrophysics questions, I will give a detailed insight into the observational and instrumental techniques currently used in infrared astronomy, with an emphasis on high-angular resolution studies. The objective is to give the students the necessary technical background to understand the complete chain going from data acquisition, data calibration, data reduction and scientific interpretation. This lecture efficiently prepares those students that wish to start observational work in astrophysics in a professional environment.

Examples of techniques and observational problems that will be taught are:

- Atmospheric turbulence and seeing
- Thermal background suppression and calibration, chopping and nodding
- Wavefront sensing, adaptive optics, laser guide stars
- Photometric calibration, PSF calibration
- Low-, medium-, and high-resolution spectroscopy; integrated field spectrograph
- Optical/Infrared detectors and error budget (SNR)
- Aperture photometry, line fitting, psf subtraction
- Image deconvolution, astrometry and orbital solutions

This lecture is complemented with a serie of exercises where the practical implementation of the course content is planned in the context of the preparation of observing proposals for large telescopes.

### 14756.2051 **Computational Soft Matter Physics**

3 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

G.GOMPPER

Monte Carlo and Molecular Dynamics simulations are universal tools to investigate the behavior of many-particle systems. They are particularly important to study systems of soft and biological matter, because thermal fluctuations compete here with weak direct interactions to determine the properties of polymers, colloids, and membranes in solution, as well as processes within biological cells and the collective behavior of cells.

The dynamical behavior of soft and biological matter is often governed by the hydrodynamics of the embedding fluid. Advanced simulation techniques have been developed to tackle such problems, such as Lattice-Boltzmann, Dissipative Particle Dynamics, and Multi-Particle Collision Dynamics.

Furthermore, different machine learning data-driven techniques are rapidly entering various areas of computational physics. In particular, deep-learning methods based on artificial neural networks have already been applied to different soft and living matter problems.

All these techniques will be introduced, and illustrated by examples from Soft and Biological Matter science.

### 14756.3003 **Praktikum A für Studierende der Physik im Haupt- und Nebenfach - Teil I (Mechanik und Wärme) , Teil II (Optik und Elektrik)**

4 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

F.LEWEN  
T.KOETHE  
T.MICHELY  
J.STUTZKI  
J.HEMBERGER  
S.SCHLEMMER  
H.KIERSPEL  
C.STRAUBMEIER  
P.SCHILKE  
P.VAN LOOSDRECHT  
A.ECKART  
M.GRÜNINGER  
L.LABADIE  
A.GRÜNEIS

Alle erforderlichen Informationen (Anmeldungstermine, Abgabefristen, Praktikumsregeln etc.) finden sich auf der WWW-Seite <http://www.astro.uni-koeln.de/AP/>. Die Anmeldung zur Teilnahme am Praktikum erfolgt online über das Internet unter der oben genannten URL.

**14756.3004 Praktikum B**

8 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.DEWALD  
 F.LEWEN  
 T.MICHELY  
 J.STUTZKI  
 M.BRADEN  
 J.HEMBERGER  
 S.SCHLEMMER  
 P.REITER  
 T.LORENZ  
 A.ZILGES  
 V.OSSENKOPF-  
 OKADA  
 J.JOLIE  
 C.FRANSEN  
 P.SCHILKE  
 P.VAN LOOSDRECHT  
 A.ECKART  
 M.GRÜNINGER  
 L.LABADIE  
 A.GRÜNEIS

Im Praktikum B werden fortgeschrittene Methoden des physikalischen Experimentierens an komplexen Versuchen aus den drei Bereichen Atomphysik, Festkörperphysik und Kern- und Teilchenphysik vermittelt.

**14756.3005 Praktikum B-Lehramt**

6 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.DEWALD  
 F.LEWEN  
 T.MICHELY  
 J.STUTZKI  
 M.BRADEN  
 J.HEMBERGER  
 S.SCHLEMMER  
 P.REITER  
 T.LORENZ  
 A.ZILGES  
 J.JOLIE  
 P.SCHILKE  
 P.VAN LOOSDRECHT  
 A.ECKART  
 L.LABADIE  
 A.GRÜNEIS

Das bisher für die Lehramtsstudierenden im Bachelorstudiengang (nach alter Prüfungsordnung) angebotene Praktikum B-LA wird gemeinsam mit der Vorlesung Struktur der Materie im Rahmen der Neustrukturierung des Lehramtsstudiengangs zukünftig durch die Veranstaltungen Moderne Physik I-III im Masterstudiengang ersetzt. Deshalb sollten Bachelorstudierende sich nur dann für das Praktikum B-LA anmelden, wenn die Vorlesung Struktur der Materie bereits abgeschlossen wurde.



Ansonsten empfehlen wir sich an dem neuen Studienplan zu orientieren. Im Zweifel wenden Sie sich bitte an den Praktikumskoordinator oder die Studienberatung.

**14756.3006 Practical Course Biophysics**

4 SWS; Praktikum ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

B.MAIER  
T.BOLLENBACH

**14756.3007 Practical Course Solid State Physics**

4 SWS; Praktikum ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

T.MICHELY  
M.BRADEN  
J.HEMBERGER  
T.LORENZ  
P.VAN LOOSDRECHT  
M.GRÜNINGER  
A.GRÜNEIS  
Y.ANDO

Advanced methods of condensed matter research are introduced by setting up and conducting four experiments.

The experiments are selected from the catalogue of laboratory set-ups offered, see: <https://ph2.uni-koeln.de/lehre/praktikum-m>

**14756.3008 Practical Course Molecular- and Astrophysics**

4 SWS; Praktikum ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

J.STUTZKI  
R.BERGER  
P.SCHILKE  
A.ECKART  
L.LABADIE

**14756.3009 Practical Course Nuclear Physics**

4 SWS; Praktikum ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

P.REITER  
A.ZILGES  
J.JOLIE

**14756.5000 Advanced Seminar on Current Problems in Condensed Matter Physics: tba.**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.BRADEN  
J.HEMBERGER  
T.LORENZ  
P.VAN LOOSDRECHT  
M.GRÜNINGER  
A.GRÜNEIS

In this seminar we want to introduce different classes of materials where geometric constraints and/or competing interactions result in new physical phenomena. One basic example is the breakdown of the standard quasiparticle description of electronic excitations in one-dimensional systems, where fractionalized excitations of non-integer charge or spin may occur. Other examples may arise from the competition between the spin-orbit coupling, which is a single-ion effect, and the many-body physics in the crystal lattice arising from the crystal electric field and/or the band formation. During the seminar various of such "Advanced Materials" shall be discussed with a special focus on systems, which are related to the current research of the various experimental groups at the Institute of Physics II of the University of Cologne. The aim of the talks is to present the basic new phenomena of these materials, to give an overview about the scientific background and to discuss the used experimental techniques.

### 14756.5002 **Advanced Seminar on Topical Subjects of Astrophysics**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

J.STUTZKI  
S.SCHLEMMER  
V.OSENKOPF-  
OKADA  
M.RÖLLIG  
P.SCHILKE  
A.ECKART  
L.LABADIE  
A.SANCHEZ MONGE  
S.WALCH-GASSNER  
D.SEIFRIED  
R.GRELLMANN

At the beginning of each semester a list of current research topics is presented to the students in the seminar. The topics are mostly based on one or more recent publications of general interest to the subject of molecular and astrophysics. Students pick one topic, read selected papers, discuss the content with a tutor, prepare a seminar talk, make the presentation in front of an audience and answer questions of the audience related to the presentation.

This semester it will at least start online, with the first session presenting/distributing the available topics on April 12, 14:00, using Zoom. Please register here and on Ilias. The connection details are available on the Ilias pages (see online materials below), which will be the main way of communication.

### 14756.5003 **Advanced / Common BCGS Seminar on Detector Physics**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:15 - 17:45 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.BLAZHEV  
P.REITER  
A.ZILGES  
J.JOLIE

Thema: Timing in nuclear and particle physics

### 14756.5005 **Advanced Seminar: Machine Learning Quantum Matter**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 15:00 - 16:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.TREBST  
M.SCHMITT

all relevant information can be found under  
[http://markusschmitt.org/?msp\\_teaching=machine-learning-quantum-matter](http://markusschmitt.org/?msp_teaching=machine-learning-quantum-matter)

The seminar will start on Monday, April 12th, 2021.  
 If you intend to participate, please register via KLIPS.

**14756.5007 Geometry of quantum physics - seminar**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.ALTLAND  
 D.BAGRETS

The seminar will be organized in the form of journal club. It is complementary to the lecture course "Geometry of quantum physics", 14756.2037

For the seminar we will distribute among you modern scientific papers related to topics covered in lectures. Your job will be to deliver a presentation on one of these papers.

Seminars will take place on Fridays from 10:00 till 11:30 via Zoom. The link will be provided later.

**14756.6000 Introductory Project I: Astrophysics**

16 SWS; Projekt ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

**14756.6001 Introductory Project I: Condensed Matter Physics**

16 SWS; Projekt ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

**14756.6002 Introductory Project I: General Theory of Relativity / Quantum Field Theory**

16 SWS; Projekt ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

**14756.6003 Introductory Project I: Molecular Physics**

16 SWS; Projekt ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

**14756.6004 Introductory Project I: Nuclear and Particle Physics**

16 SWS; Projekt ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

**14756.6005 Introductory Project I: Solid State Theory / Computational Physics**

16 SWS; Projekt ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

**14756.6006 Introductory Project I: Statistical and Biological Physics**

16 SWS; Projekt ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

**14756.6010 Introductory Project II: Astrophysics**

16 SWS; Projekt ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

- 14756.6011 Introductory Project II: Condensed Matter Physics**  
16 SWS; Projekt ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- 14756.6012 Introductory Project II: General Theory of Relativity / Quantum Field Theory**  
16 SWS; Projekt ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- 14756.6013 Introductory Project II: Molecular Physics**  
16 SWS; Projekt ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- 14756.6014 Introductory Project II: Nuclear and Particle Physics**  
16 SWS; Projekt ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- 14756.6015 Introductory Project II: Solid State Theory / Computational Physics**  
16 SWS; Projekt ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- 14756.6016 Introductory Project II: Statistical and Biological Physics**  
16 SWS; Projekt ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt
- 14756.7001 Scientific Integrity**  
2 SWS; Blockveranstaltung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
P.NEUBAUER-  
GUENTHER  
M.BAER  
RADERMACHER
- Workshop for PhD students. Separate announcement, no registration via KLIPS possible.
- 14756.8004 Elektromog**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, J.HEMBERGER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ob durch Handy, Bildschirm oder WLAN, mit Radiowecker, Toaster, „Mikrowelle“ oder Fön, im Auto, in der Bahn oder auf der „Grünen Wiese“ – Elektrische und magnetische Felder umgeben uns überall, Elektromagnetische Strahlung „durchdringt“ unseren Alltag. Wie entstehen diese Felder, wie breiten Sie sich aus? Wie kann man sie messen oder vermeiden? Welche (Aus-)Wirkungen haben sie auf uns? Wir wollen uns mit der zugrundeliegenden Physik elektromagnetischer Phänomene beschäftigen, um dadurch physiologische und umweltrelevante bzw. mögliche gesundheitliche Einflüsse und Grenzwertdefinitionen beurteilen und diskutieren zu können.

**14756.8005 Forum Interdisziplinär: Peace & Sustainability**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

V.OSENKOPF-  
 OKADA  
 H.VEHRS

The current research at the University of Cologne covers several topics within the two major themes of the future, sustainability and peace, however without connecting them so far. As sustainability and peace are obviously interconnected, we try to provide a platform to further discuss them with reference to current research in the two fields, linkages between them, and prospective fields of cooperation. Among others, this includes questions about interactions between climate change and international conflicts, how science can contribute to the accomplishment of the UN Sustainable Development Goals (SDGs), and how scientific approaches can be integrated in the wider society, or what relevance sustainability has in other social and cultural contexts.

The series is a mixed form of lecture and seminar where introductory talks of established researchers from the University of Cologne, working in the fields of environmental physics, nuclear verification, conflict and peace research, resource management, and international law, lead to a broad discussion between all participants across the different fields. The interdisciplinary approach forms the central point in the series to re-establish the university as a place of scientific exchange across disciplines.

All lectures will be given in English language.

**14756.9000 Physik für Studierende der Medizin und der Neurowissenschaften - Demoversuche**

1,1 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 10:00 - 13:00 , 30.04.2021 - 09.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.BLAZHEV  
 L.KORNWEBEL  
 S.HERB  
 C.LAKENBRINK

Aufgrund der derzeitigen Situation ist es momentan nicht klar ob und ab wann wieder Präsenzveranstaltungen an der Universität zu Köln möglich werden.  
 Bei bestehendem Präsenzverbot werden die Versuche im Online-Format abgehalten.

Weitere Informationen werden zeitnah auf der Webseite "Physik für Mediziner" des Instituts für Kernphysik (siehe Zusatzinformationen) und auf die ILIAS Seite dieser Veranstaltung veröffentlicht.

**14756.9001 Physik für Studierende der Medizin und der Neurowissenschaften - Vorlesung**

1,7 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 05.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 02.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.MAIER  
 L.KORNWEBEL  
 S.HERB  
 C.LAKENBRINK

Bei bestehendem Präsenzverbot wird die Vorlesung im Online-Format abgehalten.

**14756.9002 Wahlpflichtblock Physik für Studierende der Medizin und der Neurowissenschaften**

,6 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 11:30 - 13:00 , 23.04.2021 - 02.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.MAIER  
 L.KORNWEBEL

S.HERB  
C.LAKENBRINK

Bei bestehendem Präsenzverbot wird der Wahlpflichtblock im Online-Format abgehalten.

**14756.9012 Physikalisches Praktikum für Studierende der Naturwissenschaften**

4 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

F.LEWEN  
T.KOETHE  
T.MICHELY  
J.STUTZKI  
M.BRADEN  
J.HEMBERGER  
S.SCHLEMMER  
H.KIERSPEL  
C.STRAUBMEIER  
P.SCHILKE  
P.VAN LOOSDRECHT  
A.ECKART  
M.GRÜNINGER  
L.LABADIE  
A.GRÜNEIS

- Teil I (Mechanik und Wärme)  
4 St. Do. 14-18 im I. Physikalischen Institut  
- Teil II (Elektrizität und Optik)  
4 St. Do. 14 -18 im II. Physikalischen Institut

Das Modul erstreckt sich über zwei Semester, mit Ausnahme des Studiengangs Biologie."

"Eine Einführungsveranstaltung findet in der ersten Vorlesungswoche Do und Fr in HS I ab 14 Uhr statt. Alle erforderlichen Informationen (Anmeldungstermine, Abgabefristen, Praktikummregeln etc.) finden sich auf den WWW-Seiten des Instituts unter

<http://www.ph1.uni-koeln.de/AP/> bzw. in den Glaskästen im Treppenhaus des 1. Physikalischen Instituts. Die Anmeldung zur Teilnahme am Praktikum erfolgt ausschließlich über das Internet unter der oben genannten URL.

"

Gegenstand:

Kennenlernen und Üben physikalischen Experimentierens anhand einfacher Versuche aus Gebieten der klassischen Mechanik und Wärmelehre:  
Quantitatives Messen, Auswertung von Messreihen, Abschätzung der Messunsicherheiten, Protokollführung, Versuchsbericht

Richtet sich an:

Studierende naturwissenschaftlicher Fächer im Grundstudium. Ansprechpartner: Dr. C. Straubmeier, [ap@ph1.uni-koeln.de](mailto:ap@ph1.uni-koeln.de), Dr. T. Koethe [ap@ph2.uni-koeln.de](mailto:ap@ph2.uni-koeln.de)

Leistungsnachweis:

"Voraussetzung ist die je nach Studiengang erforderliche Anzahl von abgeschlossenen Versuchen und je nach Studiengang eine oder mehrere bestandene Abschlussprüfungen.

Die Erfordernisse eines Studiengangs sind der jeweiligen Studien-/Prüfungsordnung zu entnehmen."

## DEPARTMENT DIDAKTIKEN DER MATHEMATIK UND DER NATURWISSENSCHAFTEN

### 14792.0000 **Praktikum Naturwissenschaften im Sachunterricht**

4 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 17:15 , 14.04.2021 - 07.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.SEREDSZUS

K.MARING

U.FLEGEL

A.HEITHAUSEN

N.PREWITZ

Naturwissenschaftliche Arbeitsweisen; anschauliche Experimente zu schulrelevanten Aspekten

Biologie: Aufbau von Blüten und Pflanzen, Pflanzenphysiologie, Wirbeltiere und Insekten, Organsysteme sowie Sinnesorgane beim Menschen

Chemie: Grundlagen der Chemie II: Stöchiometrie, chem. Gleichgewicht, Thermodynamik chem. Reaktionen, Kinetik chem. Reaktionen, Redoxreaktionen und Säure- Base Reaktionen, Galvanische Zellen, Chemische Reaktionen, Bestimmungsmethoden und technische Verfahren im Kontext des Sachunterrichts

Physik: Zeitrechnung und Kalender, Sonnensystem, Temperatur, Druck, Geometrische Optik, Elektrostatik, einfache elektrische Schaltkreise

### 14792.0001 **Vorlesung Naturwissenschaften im Sachunterricht**

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.SEREDSZUS

U.FLEGEL

A.HEITHAUSEN

Naturwissenschaftliche Arbeitsweisen; anschauliche Experimente zu schulrelevanten Aspekten

Biologie: Aufbau von Blüten und Pflanzen, Wirbeltiere und Insekten, Sexualbiologie und Entwicklung

Chemie: Grundlagen der Chemie II: Stöchiometrie, chem. Gleichgewicht, Thermodynamik chem. Reaktionen, Kinetik chem. Reaktionen, Redoxreaktionen und Säure- Base Reaktionen, Galvanische Zellen, Chemische Reaktionen, Bestimmungsmethoden und technische Verfahren im Kontext des Sachunterrichts

Physik: Zeitrechnung und Kalender, Sonnensystem, Temperatur, Druck, Geometrische Optik, Elektrostatik, einfache elektrische Schaltkreise

### 14792.0002 **Erstsemestereinführung LB Natur- und Gesellschaftswissenschaften**

1 SWS; Informationsveranstaltung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 09:00 - 10:00 , 08.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.HEITHAUSEN

## INSTITUT FÜR MATHEMATIKDIDAKTIK

- 14795.5000 Einführungsveranstaltung im Bachelorstudium für G und SP / mathematische Grundbildung und SP / Mathematik**  
 2 SWS; Informationsveranstaltung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 14:00 - 14:30 , 08.04.2021, M.ROTTER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 14:30 - 15:00 , 08.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 14:00 - 15:00 , 08.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Veranstaltung für Erstsemester

- 14795.5002 Einführung in die Mathematik G-M-B1 / SP-LM-B1 / SP-M-B1**  
 4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, A.SÖHLING  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch.

- 14795.5003 Einführung in die Mathematik / Übung G-M-B1 / SP-LM-B1 / SP-M-B1**  
 2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, A.SÖHLING  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,



Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 17:45 - 19:15 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nähere Informationen finden Sie im Modulhandbuch.

**14795.5006 Tutorium zur Einführung in die Mathematik G-M-B1 / SP-LM-B1 / SP-M-B1**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.SÖHLING

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Tutorium werden zu gleichen Teilen Inhalte der Vorlesung und der für die erfolgreiche Bearbeitung der Übungsaufgaben notwendige Schulstoff der Sekundarstufe I wiederholt.

Eine Teilnahme ist nicht verpflichtend, wird aber empfohlen.

**14795.5007 Einführung in die Mathematikdidaktik G-M-B2 / SP-LM-B2 (offen für Studium inklusiv)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

S.HEILMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch.

**14795.5008 Einführung in die Mathematikdidaktik / Übung G-M-B2 / SP-LM-B2 (offen für Studium inklusiv)**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.HEILMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 28.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch.

**14795.5009 Übung zu Lehr- und Lernmaterialien G-M-B2 / SP-LM-B2 (offen für Studium inklusiv)**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 17:45 - 19:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.HONNEN  
 C.BÖRGER  
 R.MERSCHKÖTTER  
 C.NILL  
 E.HÜWEL  
 M.VOLDRICH

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch.

**14795.5021 Elemente der Geometrie G-M-B3 / SP-LM-B3**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.BÜSCHER

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch

**14795.5022 Elemente der Geometrie Übung G-M-B3 / SP-LM-B3**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.BÜSCHER

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch.

**14795.5025 Elementare mathematische Logik G-M-B4 / SP-LM-B4**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

I.SCHWANK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

L.JOSTWERNER

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch

**14795.5026 Elementare mathematische Logik / Übung G-M-B4 / SP-LM-B4**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

I.SCHWANK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

L.JOSTWERNER

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch.

**14795.5027 Elementare lineare Algebra G-M-B4 / SP-LM-B4**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.VAN ESSEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch

**14795.5028 Elementare lineare Algebra / Übung G-M-B4 / SP-LM-B4**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

A.VAN ESSEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch

**14795.5029 Didaktik des Sachrechnens G-M-B5 / SP-LM-B5 (offen für Studium inklusiv)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, S.PRINZ  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch.

**14795.5030 Didaktik des Sachrechnens / Übung G-M-B5 / SP-LM-B5 (offen für Studium inklusiv)**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, S.PRINZ  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 16:00 - 17:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch.

**14795.5033 Übung zu Unterrichtsmedien G-M-B5 / SP-LM-B5 (offen für Studium inklusiv)**

2 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Sa. 09:30 - 13:00 , 10.04.2021 - 05.06.2021, G.LANSER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum A.HONNEN  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, H.KNOCH  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum U.BRÜCK-  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, BINNINGER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Sa. 09:30 - 14:45 , 12.06.2021 - 03.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch.

**14795.5044 Mathematische Vertiefung II G-M-B6 (nur für vertiefendes Studium)**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
M.MEYER

Nur für Studierende, die Mathematik als vertiefendes Studium gewählt haben.

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch.

**14795.5045 Mathematische Vertiefung II G-M-B6 (nur für vertiefendes Studium)**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
M.MEYER

s. Modulhandbuch

**14795.5046 Grundlagen der Mathematikdidaktik HR-M-B2 (offen für Studium inklusiv)**  
4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, M.ROTTER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch

**14795.5047 Grundlagen der Mathematikdidaktik / Übung HR-M-B2 (offen für Studium inklusive)**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021, M.ROTTER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch.

**14795.5052 Elementare Funktionen und Analysis HR-M-B5**  
4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, S.HEILMANN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

## Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch.

**14795.5053 Elementare Funktionen und Analysis / Übung HR-M-B5**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

S.HEILMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch.

**14795.5056 Aspekte der Mathematikdidaktik HR-M-B7 (offen für Studium inklusiv)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

C.BÜSCHER

N.BUCHHOLTZ

Die Vorträge, die im Seminar gehalten werden, werden Fragestellungen aus verschiedenen Bereichen der Mathematikdidaktik behandeln.

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch.

**14795.5057 Ausgewählte Themen der Schulmathematik vom höheren Standpunkt (Fachwissenschaft) HR-M-B7**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

N.BUCHHOLTZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14795.5058 Fächerübergreifendes Seminar Mathematik (Fachwissenschaft) / Physikdidaktik Competence Labs HR-M-B7**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

A.BRESGES

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.ROTT

- Formulierung einer Forschungsfragestellung
- Interview und Teilnehmende Beobachtung
- Auswertung empirischer Daten aus der Feldforschung
- Formulierung von Bedarfen und vermuteten Zusammenhängen
- Entwurf schulorientierten Experimente, Konzepte und Medien
- Prototyping und Test.

**14795.5061 Einführung in die Didaktik der Mathematik SP-M-B2 (offen für Studium inklusiv)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.MEYER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 12:00 - 14:00 , 19.07.2021,

in Hörsaal H124 , 216 HF

Mo. 10:00 - 12:00 , 19.07.2021,

in Hörsaal H124 , 216 HF

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch.

**14795.5062 Einführung in die Didaktik der Mathematik Übung / SP-M-B2 (offen für Studium inklusiv)**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.MEYER

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch.

**14795.5064 Ausgewählte Kapitel der Didaktik der Mathematik SP-M-B4 (offen für Studium inklusiv)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.FRIEDRICH

Die Vorträge, die im Seminar gehalten werden, werden Fragestellungen aus verschiedenen Bereichen der Mathematikdidaktik behandeln.

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch.

**14795.5065 Ausgewählte Kapitel der Didaktik der Mathematik SP-M-B4 (offen für Studium inklusiv)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

I.SCHWANK

A.ZURNIEDEN

**14795.5066 Übung zu digitalen Werkzeugen SP-M-B4**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

U.SCHÄFER

R.GREMLER

Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch.

**14795.5070 Spezielle Fragen der Mathematikdidaktik für das gymnasiale Lehramt GG-M-MDB (offen für Studium inklusiv)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

M.MEYER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorträge, die im Seminar gehalten werden, werden Fragestellungen aus verschiedenen Bereichen der Mathematikdidaktik behandeln.  
Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch.

**14795.5071 Spezielle Fragen der Mathematikdidaktik für das gymnasiale Lehramt GG-M-MDB (offen für Studium inklusiv)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

N.BUCHHOLTZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorträge, die im Seminar gehalten werden, werden Fragestellungen aus verschiedenen Bereichen der Mathematikdidaktik behandeln.

**14795.5072 Spezielle Fragen der Mathematikdidaktik für das gymnasiale Lehramt GG-M-MDB (offen für Studium inklusiv)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

C.BÜSCHER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorträge, die im Seminar gehalten werden, werden Fragestellungen aus verschiedenen Bereichen der Mathematikdidaktik behandeln.

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch.

**14795.5076 Mathematische Lernumgebungen und Lernprozesse G-M-M2 (offen für Studium inklusiv)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

N.BUCHHOLTZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14795.5077 Mathematische Lernumgebungen und Lernprozesse / Übung G-M-M2**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

N.BUCHHOLTZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,



Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14795.5078 Diagnostizieren und Fördern (offen für Studium inklusiv) SP-LM-M2 / SP-M-M2**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, B.FRIEDRICH  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14795.5079 Diagnostizieren und Fördern (offen für Studium inklusiv) Übung SP-LM-M2 / SP-M-M2**  
 2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, B.FRIEDRICH  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14795.5080 Symmetrien und Gruppen G-M-M3 / SP-LM-M3**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, M.ROTTER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch.

**14795.5081 Symmetrien und Gruppen / Übung G-M-M3 / SP-LM-M3**  
 2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, M.ROTTER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 19:30 - 21:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch.

**14795.5082 Elementare Graphentheorie G-M-M3 / SP-LM-M3**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, M.MEYER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch.

**14795.5083 Elementare Graphentheorie Übung G-M-M3 / SP-LM-M3**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, M.MEYER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch

**14795.5084 Mathematik (nur für vertieftes Studium) G-M-M4**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 A.VAN ESSEN

Nur für Studierende, die Mathematik als vertiefendes Studium gewählt haben.

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch.

**14795.5085 Mathematik Übung G-M-M4 (nur für vertieftes Studium)**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 A.VAN ESSEN

Nur für Studierende, die Mathematik als vertiefendes Studium gewählt haben.

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch.

**14795.5086 Didaktik der Mathematik (nur für vertieftes Studium) G-M-M4 (offen für Studium inklusiv)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 I.SCHWANK

Nur für Studierende, die Mathematik als vertiefendes Studium gewählt haben.

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch

**14795.5087 Aspekte der Mathematikdidaktik HR-M-M2 (offen für Studium inklusiv)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.KREITEN-  
BRESGES

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch.

**14795.5088 Aspekte der Mathematikdidaktik / Übung HR-M-M2 (offen für Studium inklusiv)**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.KREITEN-  
BRESGES

Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch.

**14795.5089 Ausgewählte Kapitel der Didaktik der Mathematik HR-M-M2 (offen für Studium inklusiv)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

G.LANSER

Die Vorträge, die im Seminar gehalten werden, werden Fragestellungen aus verschiedenen Bereichen der Mathematikdidaktik behandeln.

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch.

**14795.5090 Klassische Kurven HR-M-M3**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.BERENDONK

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch.

**14795.5091 Klassische Kurven / Übung HR-M-M3**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.BERENDONK

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 17:45 - 19:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch

**14795.5094 Zahlentheorie SP-M-M3**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.VAN ESSEN

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch

**14795.5095 Zahlentheorie / Übung SP-M-M3**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.VAN ESSEN

Fr. 16:00 - 17:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch

**14795.5096 Mathematikdidaktik für das gymnasiale Lehramt GG-M-MD (offen für Studium inklusiv)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.BERENDONK

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch.

**14795.5097 Mathematikdidaktik für das gymnasiale Lehramt / Übung GG-M-MD (offen für Studium inklusiv)**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.BERENDONK

Do. 16:00 - 17:30 , 29.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie im Modulhandbuch.

## INSTITUT FÜR PHYSIKDIDAKTIK

### 14801.0201 **Experimentalphysik II (Elektrizitätslehre/Optik)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.HOFFMANN  
 A.BRESGES

Die Studierenden können die Fachsystematik der Physik in den Gegenstandsbereichen Elektrostatik, Elektrodynamik und Optik wiedergeben und neue Inhalte in die Fachsystematik einordnen. Sie können exemplarische Aufgaben aus den Gegenstandsbereichen qualitativ und quantitativ lösen und dazu alternative Modelle und Lösungswege beschreiben und anwenden.

Die Studierenden zeigen Sicherheit in der Anwendung verschiedener Darstellungsformen physikalischer Sachverhalte, insbesondere im korrekten Zeichnen von Diagrammen, Nutzung von Gleichungen und dem Schreiben von Sachtexten. Sie wählen zur Beschreibung eines Sachverhaltes aus Elektrostatik, Elektrodynamik und Optik selbstständig die geeignete Darstellungsform aus und bewerten sie hinsichtlich ihrer Eignung. Sie beherrschen den Aufbau grundlegender physikalischer Experimente zur Elektrostatik, Elektrodynamik und Optik und zeigen dabei Sicherheit im Umgang mit Messgeräten und Auswertungsverfahren.

### 14801.0202 **Seminar zur fachlichen und didaktischen Vertiefung der Experimentalphysik II**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.HOFFMANN  
 A.BRESGES  
 K.FALCONER

Verfahren zur Ladungstrennung. Elektrische Leitfähigkeit von Materialien und ihre Ursache. Wirkung des elektrischen Stromes, sicherer Umgang mit elektrischer Spannung. Verfahren zur Spannungsmessung und Strommessung, Kirchhoffsche Regeln, elektrische Netzwerke, grundlegende elektrische Bauteile. Mechanische und elektrische Schwingungen im Vergleich und deren komplexe Beschreibung. Ausbreitung und Beschreibung elektromagnetischer Wellen. Aufbau von Sende- und Empfangsanlagen. Die Frequenz-Bereiche elektromagnetischer Strahlung. Einführung in die Strahlen- und Wellenoptik, Linsen, optische Geräte, klassische und moderne Physik (Mechanik, Thermodyn., Elektr.lehre, Optik, Atom- u. Kernph.)

### 14801.0302 **Anfängerpraktikum I**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 12:00 - 15:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.HOFFMANN  
 A.SEVERING  
 A.SCHADSCHNEIDER

Das Internationale Einheitensystem (SI) und zugehörige Mess- und Auswertungsverfahren. Bewegungen in Zeit und Raum. Wirkungen von Kräften und Momenten auf starre und verformbare Körper. Basiskonzepte: Energieerhaltung, Impulserhaltung, Schwerpunktsystem. Die Bedeutung der Mechanik im lebensweltbezogenen Kontext „Sicherheit im Straßenverkehr“. Wärmelehre: Definition und Bestimmung von Temperatur und Wärmeströmen, kinetische Gastheorie, Herleitung der allgemeinen Gasgleichung hieraus. Wärmekraftmaschinen. Basiskonzepte: Arbeit, innere und äußere

Energie, Wirkungsgrad. Hauptsätze der Thermodynamik. Vernetzung im lebensweltbezogenen Kontext: „Auftrieb bei Luft- und Wasserfahrzeugen.“

**14801.0403 Praxisprojekt: Vermittlung naturwissenschaftlichen Erkenntnisse**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 27.04.2021 - 29.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.HOFFMANN

A.BRESGES

A.SCHADSCHNEIDER

K.FALCONER

Im Praxisprojekt werden die Studierenden in die Grundlage der Projektarbeit mit Schülern eingeführt. Sie sind anschließend in der Lage, die im Medienpraktikum erstellten Medien im Einsatz mit Schüler\*innen oder anderen Studierenden zu erproben und ihre Wirksamkeit z.B. mittels elektronischer Pre- und Post-Tests zu analysieren.

Die drei Kick-Off-Termine im Semester sollen die Möglichkeit bieten, organisatorische Dinge zum Praxisprojekt und der Durchführung kennenzulernen und an eigenen Forschungsdesigns zur Lernwirksamkeit eigens erstellter Medien zu arbeiten. Schwerpunkte sind: a) Forschungsfrage/Forschungsfrage b) Quantitative Methoden c) Qualitative Methoden. Die Betreuung der Projekte erfolgt in individuellen Folgeterminen.

**14801.0404 Medienpraktikum II (Competence Labs)**

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.HOFFMANN

A.BRESGES

A.SCHADSCHNEIDER

F.GENZ

K.FALCONER

Die Studierenden erlangen Fachwissen zur Bedienung von Softwaresystemen, mit denen Medien zu physikalischen und technischen Inhalten erstellt werden. Sie können naturwissenschaftlich-technische Prozesse und Phänomene mit Hilfe der Objektorientierten Analyse erfassen und die Zusammenhänge am Computer modellieren. Sie sind in der Lage, über verschiedene alternative Darstellungsweisen zu kommunizieren und können die Lernprozesse in Form von Storyboards gliedern. Sie können am physikalischen Gegenstand ein zielgruppenspezifisches Unterrichtsmedium erstellen.

**14801.0406 Medienpraktikum II - BLOCK-Veranstaltung (Competence Labs)**

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 15:00 , 07.05.2021 - 25.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 15:00 , 08.05.2021 - 10.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.HOFFMANN

A.BRESGES

K.FALCONER

J.BEAUTEMPS

Die Studierenden erlangen Fachwissen zur Bedienung von Softwaresystemen, mit denen Medien zu physikalischen und technischen Inhalten erstellt werden. Sie können naturwissenschaftlich-technische Prozesse und Phänomene mit Hilfe der Objektorientierten Analyse erfassen und die Zusammenhänge am Computer modellieren. Sie sind in der Lage, über verschiedene alternative Darstellungsweisen zu kommunizieren und können die Lernprozesse in Form von Storyboards

gliedern. Sie können am physikalischen Gegenstand ein zielgruppenspezifisches Unterrichtsmedium erstellen.

- 14801.0491 Seminar zum Schülerlabor (Blockveranstaltung) (Competence Labs)**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, A.BRESGES  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location C.SCHULT

Das Seminar wird dieses Semester Studienbegleitend an der Heliosschule / Inklusive Universitätsschule der Stadt Köln abgehalten. Je nach Corona - Lage findet es in Präsenz oder Online statt

- 14801.0501 Atomphysik**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, A.SCHADSCHNEIDER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Atomphysik: Historische Atommodelle, kinetische Gastheorie, Plancksches Strahlungsgesetz, Spektren und Energieniveaus, Welle-Teilchen-Dualismus (Photoeffekt, Compton-Effekt, Materiewellen), Wasserstoffatom, Grundlagen der Quantenmechanik (Wellenfunktion, Unschärferelation, Messprozess), Aufbau der Atome (Quantenzahlen, Spin), Periodensystem

- 14801.0503 Oberseminar zur Atom -und Festkörperphysik**  
 2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, A.SCHADSCHNEIDER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Vertiefende Vorträge zu Themen aus den Veranstaltungen Atomphysik und Festkörperphysik und anderen Gebieten der modernen Physik

- 14801.0504 Physikalisches Praktikum für Fortgeschrittene I**  
 2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 08:00 - 11:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021, A.BRESGES  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum B.BOHN  
 K.FALCONER

Klassische und moderne Physik (Mechanik, Thermodyn., Elektr.lehre, Optik, Atom- u. Kernph.

- 14801.0602 Scholorientiertes Experimentieren II (HRGe & SoPäd)**  
 2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, R.FOELLMER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Vermittlung der Natur physikalischer Weltbetrachtung im Unterrichtskontext. Untersuchung von Unterrichtsproblemen unter Einbeziehung der neurobiologischen und kognitionspsychologischen Grundlagen des Lehrens und Lernens und bekannter Schüler\*innenvorstellungen und Lernschwierigkeiten im Physikunterricht.  
 --> Es gilt für die Studierenden, kleine Experimentierreihen zu einem physikalischen Thema zu entwickeln, welche neben den physikdidaktischen Aspekten auch die Bedürfnisse für Schüler\*innen mit sonderpädagogischen Förderbedarf in inklusiven

Lerngruppen berücksichtigen. Die Experimentierreihen werden mit Schülergruppen erprobt und evaluiert.

### 14801.0901 Scholorientiertes Experimentieren I Gy

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:30 - 18:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.BÄRENFÄNGER  
S.HOFFMANN  
A.BRESGES  
L.SCHÜRMAN  
F.GENZ  
M.NOETHLICH  
B.NIEHS  
K.FALCONER

A. Mechanik  
B. Wärmelehre  
C. Elektrodynamik  
D. Optik

Demonstration von Naturgesetzen anhand grundlegender Experimente;  
mathematische Formulierung und Lösung einfacher physikalischer Probleme;  
Planungen zur Durchführung von Experimenten mit Schülerinnen und Schülern  
unter Berücksichtigung von Inklusion und Technologie.

### 14801.0902 Scholorientiertes Experimentieren II Gy

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:30 - 18:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.BÄRENFÄNGER  
S.HOFFMANN  
A.BRESGES  
L.SCHÜRMAN  
F.GENZ  
M.NOETHLICH  
B.NIEHS  
K.FALCONER

Die ersten Veranstaltungssitzungen sollen in der Uni stattfinden. Spätere Sitzungen  
soll nach freier Terminabsprache mit Lehrern an verschiedenen Schulen stattfinden.

Mögliche Themen:  
E. Mechanik  
F. Wärmelehre  
G. Elektrizitätslehre und Magnetismus  
H. Optik

### 14801.5102 Forschen und Entwickeln im Unterricht (offen für das Studium inklusiv, Competence Labs)

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 18:00 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.BRESGES  
F.GENZ  
C.SCHULT

Laden Sie die folgenden iCalendar-Dateien (.ics) herunter und importieren Sie sie in  
Ihr Kalendersystem.



Täglich: <https://uni-koeln.zoom.us/join/j98347810928?pwd=b3lySGF5NVkrMkEzWmVnd25TckVIZz09>

Zoom-Meeting beitreten  
<https://uni-koeln.zoom.us/j/98347810928?pwd=b3lySGF5NVkrMkEzWmVnd25TckVIZz09>

Meeting-ID: 983 4781 0928  
 Passwort: 4711

Alle Informationen zur Zoom-Nutzung an der Universität zu Köln (Account/Login, FAQ, Datenschutzhinweise, Nutzungsvorgaben etc.) finden Sie unter:

<http://ukoeln.de/ZEKTY>

bzw.

<http://ukoeln.de/JW7BG>

- 14801.5191 Sprache, Medien und Modelle im inklusiven Physikunterricht**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, R.FOELLMER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Wie können Sprache, Medien, Materialien und Modellvorstellungen genutzt werden, um Schüler\*innen mit und ohne besonderem Förderbedarf im Lernprozess zu unterstützen? An gemeinsam ausgewählten Beispielen aus dem Physikunterricht und anderen naturwissenschaftlichen Inhalten werden konkrete Experimente vertieft betrachtet. Hierbei wird naturwissenschaftsdidaktische und sonderpädagogische Literatur in Bezug zu den konkreten Experimenten eingebunden.

- 14801.5203 Verkehrsphysik**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, A.BRESGES  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Verkehrsphysik: Kinematik und Dynamik von Fahrzeugen, Unfallentstehung und -vermeidung, kollektives Verhalten, Entstehung von Staus, Modellierung von Straßenverkehr, Computersimulationen

- 14801.5303 Relativitätstheorie**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, A.SCHADSCHNEIDER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Grundlagen der speziellen und allgemeinen Relativitätstheorie

## INSTITUT FÜR CHEMIEDIDAKTIK

### 14805.0000 **Naturwissenschaftliche Grundlagen, Chemie II (B HR MNF)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, U.FLEGEL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

siehe Modulbeschreibung

### 14805.0001 **Allgemeine, Anorganische und Analytische Chemie II mit Übungen (B1 HR/SP)**

3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, U.FLEGEL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Kinetik und Thermodynamik chemischer Reaktionen.  
Chemische Bindungen, Bindungsmodelle, Festkörperstrukturen.  
Klassifizierung verschiedener Stoffarten, Stoffsystematik.  
Chemie ausgewählter Stoffe bzw. Stoffklassen.  
Ausgewählte technische Verfahren zur Gewinnung von Metallen, Mineralsäuren und Laugen.

### 14805.0002 **Naturwissenschaftliches Basismodul, Chemie (B1 LB)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, U.FLEGEL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

siehe Modulbeschreibung

### 14805.0003 **Vertiefung LB-SU NW Fächerübergreifende Aspekte des Sachunterrichts (B5 LB)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, U.FLEGEL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Rahmen dieser Veranstaltung lernen Sie Experimente zu verschiedenen Themenbereichen des Sachunterrichts kennen, testen diese und evaluieren ihren Einsatz im Unterricht.

### 14805.0004 **Grundlegende Aspekte der Fachdidaktik (B2 HR/SP B3 GG)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, C.REINERS  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum K.GROß

siehe Modulbeschreibung

- 14805.0005 Fachdidaktisches Kolloquium**  
2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
C.REINERS
- 14805.0006 Systemische Sichtweisen in der Anorganischen Chemie (B4 HR / B5 SP)**  
3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, C.REINERS  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
  
siehe Modulbeschreibung
- 14805.0007 Fächerübergreifende Aspekte des Sachunterrichts (M1 LB)**  
2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, U.FLEGEL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
  
Im Rahmen dieser Veranstaltung lernen Sie Energieumwandlungsprozesse in Alltag und Technik kennen.
- 14805.0008 Fächerübergreifende Aspekte des Sachunterrichts, Energie und Energieumwandlungsprozesse (M1 LB)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, U.FLEGEL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
  
Energieumwandlungsprozesse in Alltag und Technik.
- 14805.0009 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten**  
1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Sa. 09:00 - 13:30 , 03.07.2021 - 17.07.2021, L.MÜLLER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
So. 09:00 - 13:30 , 04.07.2021 - 18.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
  
In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie wissenschaftliche Abschlussarbeiten erstellen. Zu diesem Zweck empfehlen wir Ihnen das Programm Microsoft Word auf einem Computer oder Laptop zu installieren. Die Android-Version reicht nicht aus. Die Universität ermöglicht Ihnen mit den Rahmenverträgen eine kostengünstige Nutzung vom kompletten Office Paket (4,99€ im Jahr): <https://rrzk.uni-koeln.de/software-multimedia/software/rahmenvertraege-und-campuslizenzen/microsoft/office-fuer-studierende>
- 14805.0011 Forschungskolloquium**  
2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
C.REINERS

**14805.0012 Praktikum Allgemeine, Anorganische und Analytische Chemie II (B1 HR)**

4 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 17:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

U.FLEGEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

siehe Modulbeschreibung

**14805.0016 Projektseminar HR (B5 HR / B3 SP)**

4 SWS; Projektseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

C.REINERS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.ANTON

Gruppe freitags (12-15.30h per zoom)

Die Studierenden werden Unterrichtssequenzen für Schüler\*innen im Rahmen eines Schülerlabors planen und gestalten, sowie kritisch und problemorientiert reflektieren. Aufgrund der aktuellen Pandemie ist eine Erprobung mit Schüler\*innen in einer Realbegegnung nicht möglich. Es ist eine geeignete Alternative entwickelt worden. Generell finden verschiedene Unterrichtskonzepte, Methoden, Lernmittel, Experimente sowie die Kompetenzorientierung und Thematisierung von gesellschaftlichen Herausforderungen im Chemieunterricht eine besondere Berücksichtigung. Dies schließt die (Weiter-) Entwicklung von Experimenten und deren Anleitung bei Schüler\*innen, ebenso das Gestalten, Organisieren und Reflektieren von Lernumgebungen ein. Darüber hinaus können Sie im Hinblick auf ihre Professionalisierung ihre Rolle als Lehrer\*in in einem experimentellen Chemieunterricht stärken und weiterentwickeln.

Es soll zukünftigen Chemielehrer\*innen ein Bildungsangebot bereitgestellt werden, das es ihnen ermöglicht, sich zum einen fachspezifisches Wissen zur nachhaltigen und verantwortungsvollen Gestaltung der Umwelt anzueignen. Zum Zweiten sollen sie angeleitet werden, ihr erworbenes Wissen in unterrichtliches Handeln zu transformieren.

**14805.0017 Seminar Vertiefende Aspekte der Chemiedidaktik, (M1 HR/SP/GG)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

C.REINERS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.GROß

In diesem Seminar vertiefen Sie ihre grundlegenden chemiedidaktischen Kompetenzen an ausgewählten Inhalten und Beispielen.

**14805.0018 Vorlesung Forschungsmethoden in der Chemiedidaktik (M3 GG)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

C.REINERS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Modul "Forschungsmethoden in der Chemiedidaktik" vermittelt Grundkompetenzen für eine Auseinandersetzung mit chemiedidaktischen Forschungsmethoden. Es besteht aus einer Einführung in die Methoden der fachdidaktischen Forschung, aus der Begegnung mit fachdidaktischen ForscherInnen und aus einer Übung zu aktuellen Forschungsergebnissen. Das Modul wird insbesondere Studierenden empfohlen, die beabsichtigen, ihre Masterarbeit in der Chemiedidaktik anzufertigen.

**14805.0019 Übung Forschungsmethoden in der Chemiedidaktik (M3 GG)**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

S.MÜLLER

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

Das Modul "Forschungsmethoden in der Chemiedidaktik" vermittelt Grundkompetenzen für eine Auseinandersetzung mit chemiedidaktischen Forschungsmethoden.

Im Rahmen von Praktikum und Übung werden Methoden zur Einbindung digitaler Medien in den Chemieunterricht vermittelt und entsprechende Lernsequenzen exemplarisch entwickelt. Die Sequenzen werden anschließend mit Studierenden oder Schülern erprobt und wissenschaftlich evaluiert.

Das Modul wird insbesondere Studierenden empfohlen, die beabsichtigen, ihre Masterarbeit in der Chemiedidaktik anzufertigen.

Die Übung ist inhaltlich mit dem zugehörigen Praktikum (14805.0020) verbunden und sollte zeitgleich belegt werden.

**14805.0020 Praktikum Forschungsmethoden in der Chemiedidaktik (M3 GG)**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.MÜLLER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Modul "Forschungsmethoden in der Chemiedidaktik" vermittelt Grundkompetenzen für eine Auseinandersetzung mit chemiedidaktischen Forschungsmethoden.

Im Rahmen von Praktikum und Übung werden Methoden zur Einbindung digitaler Medien in den Chemieunterricht vermittelt und entsprechende Lernsequenzen exemplarisch entwickelt. Die Sequenzen werden anschließend mit Studierenden oder Schülern erprobt und wissenschaftlich evaluiert.

Das Modul wird insbesondere Studierenden empfohlen, die beabsichtigen, ihre Masterarbeit in der Chemiedidaktik anzufertigen.

Das Praktikum ist inhaltlich mit der zugehörigen Übung (14805.0019) verbunden und sollte zeitgleich belegt werden.

**14805.0021 Seminar zu fachbezogenen Lern- und Kommunikationsprozessen; offen für das Studium inklusiv (B5 HR/GG B3 SP)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

J.SABOROWSKI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

I.KOLLIKOWSKI

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Tag und die Uhrzeit dieser Veranstaltung kann sich noch ändern!

Die Teilnahme an der ersten Sitzung ist obligatorisch!

siehe Modulbeschreibung

**14805.0022 Vertiefung Chemie Praktikum (B6 HR)**

4 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 18:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

T.DEWALD

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

ACHTUNG: Der Termin kann sich noch ändern!

Der Schwerpunkt der Veranstaltung liegt in der Gestaltung und Durchführung von Experimenten und experimentellen Lernumgebungen für Schülergruppen.

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende der Bachelorstudiengänge mit bildungswissenschaftlichem Anteil mit den Studienprofilen Lehrämter an Haupt-Real- und Gesamtschulen sowie für sonderpädagogische Förderung für das Unterrichtsfach Chemie.

Module:  
HR-Ch-B8; SP-Ch-B6

**14805.0024 Ausgewählte Themengebiete des Chemieunterrichts (M1 HR/SP/GG)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, K.GROß  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Inklusive Chemieunterricht - Chance oder Herausforderung?

**14805.0025 Übung zu Systemische Sichtweisen in der Anorganischen Chemie (B4 HR / B5 SP)**  
1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 14:45 , 13.04.2021 - 20.07.2021, F.POENSGEN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Pandemiebedingt folgen weitere Informationen, sobald absehbar ist, wie die Veranstaltung stattfinden kann.

**14805.0026 Projektseminar GG (M1 GG)**  
4 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 08:30 - 14:00 , 12.04.2021 - 19.07.2021, K.GROß  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum T.ANTON  
Fr. 12:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, F.PAWLAK  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Vorbereitung, Betreuung und Reflexion von dem Schülerlabor ELKE (Experimentieren-Lernen-Kompetenzen Erwerben), weitere Informationen folgen.

Gruppe freitags (12 - 15.30h per zoom)

Die Studierenden werden Unterrichtssequenzen für Schüler\*innen im Rahmen eines Schülerlabors planen und gestalten, sowie kritisch und problemorientiert reflektieren. Aufgrund der aktuellen Pandemie ist eine Erprobung mit Schüler\*innen in einer Realbegegnung nicht möglich. Es ist eine geeignete Alternative entwickelt worden. Generell finden verschiedene Unterrichtskonzepte, Methoden, Lernmittel, Experimente sowie die Kompetenzorientierung und Thematisierung von gesellschaftlichen Herausforderungen im Chemieunterricht eine besondere Berücksichtigung. Dies schließt die (Weiter-) Entwicklung von Experimenten und deren Anleitung bei Schüler\*innen, ebenso das Gestalten, Organisieren und Reflektieren von Lernumgebungen ein. Darüber hinaus können Sie im Hinblick auf ihre Professionalisierung ihre Rolle als Lehrer\*in in einem experimentellen Chemieunterricht stärken und weiterentwickeln.

Es soll zukünftigen Chemielehrer\*innen ein Bildungsangebot bereitgestellt werden, das es ihnen ermöglicht, sich zum einen fachspezifisches Wissen zur nachhaltigen und verantwortungsvollen Gestaltung der Umwelt anzueignen. Zum Zweiten

sollen sie angeleitet werden, ihr erworbenes Wissen in unterrichtliches Handeln zu transformieren.

**14805.0027    Praktikum zu Systemische Sichtweisen in der Anorganischen Chemie (B4 HR / B5 SP)**

4 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 15:00 - 18:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

F.POENSGEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Pandemiebedingt folgen weitere Informationen, sobald absehbar ist, wie die Veranstaltung stattfinden kann.

**14805.0028    Begleitseminar zum Praktikum "vertiefende Aspekte des Chemieunterrichts" (M2 HR)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

U.FLEGEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14805.0029    Praktikum "Vertiefende Aspekte des Chemieunterrichts" (M2 HR)**

4 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 13:00 - 16:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

U.FLEGEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14805.0030    Exkursion - Vertiefung Chemie und Chemiedidaktik (M2 HR)**

1 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

U.FLEGEL

Erfahrungen an außerschulischen Lernorten.

Die Veranstaltung wird in den Semesterferien durchgeführt, voraussichtlich Ende September. Der Exkursionstermin wird zu einem späteren Zeitpunkt noch bekannt gegeben!

Eine verpflichtende Vorbesprechung findet statt am Donnerstag, den 16. Juli 2020 um 10.00 Uhr im Seminarraum - 1.03

## INSTITUT FÜR GEOGRAPHIEDIDAKTIK

### 14808.0001 PS Grundlagen der Kartographie

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

F.VON REUMONT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Schwerpunkte der Veranstaltung sind die Orientierung mit Hilfe von Karten (Signaturen, Generalisierung, geographisches und UTM-Koordinatensystem, Himmelsrichtungen, Satellitennavigation, Bestimmen von Entfernungen / Flächen / Höhen) die Darstellung räumlicher Verteilungen über thematische Karten (Signaturen, Manipulationsstrategien, Auswertung) sowie ein kurzer Einblick in kartographische Abbildungen (Netzentwürfe), geographische Informationssysteme (GIS) und Satellitenbilder.

Die Arbeit erfolgt vorwiegend mit digitalen Karten (TIM online NRW, Open Street Map); daher wird empfohlen ein digitales Endgerät mit WLAN-Zugang und ausreichend großem Display mitzubringen (Notebook, Tablet).

### 14808.0002 BA MS Regionales Seminar

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:45 - 19:15 , 05.05.2021,

A.GIESELMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 17:45 - 20:45 , 10.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:00 - 20:00 , 09.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 14:00 - 20:00 , 10.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 14:00 - 20:00 , 11.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 14808.0003 MS Kultur-Geographie

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

G.WEISS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 14808.0004 MS Inklusion im Erdkundeunterricht

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

P.SAUERBORN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 14808.0005 OS Einführung in die Quartärforschung

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

F.SCHÄBITZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum



**14808.0006 PS Globalisierung**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, G.WEISS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ausgehend von aktuellen Debatten in den Medien (Presse, TV) sollen verschiedene Aspekte der Globalisierung erarbeitet, d.h. empirisch validiert und theoretisch fundiert werden.

Behandelte Aspekte sind u.a. globaler Handel mit Produkten, globaler Handel mit Dienstleistungen, Freihandel / Handelsverträge (CETA, TTIP), globale Abfallwirtschaft, globale Medienproduktion und Konsum, Umschlagplätze für Handel und Information, Handelsrouten und Piraterie, Land Grabbing, Global Player / Machtgeometrien, Globalisierung von Wirtschaftskrisen, globalisierter Umweltschutz (Greenpeace, WWF), globale Verantwortung / Fair Trade, globale Wirtschaftskriminalität.

**14808.0007 OS Geographie unterrichten lernen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, V.MAIER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In dem Seminar geht es zunächst darum, gemeinsam die didaktischen Grundlagen für die Unterrichtsplanung in Geographie zu erarbeiten. Daher stehen Fragen wie „Was ist eigentlich Geographieunterricht?“, „Wie plane ich eine Unterrichtssequenz?“, „Wie formuliere ich ein Schwerpunktlernziel in Geographie?“ oder „Welchen motivierenden Einstieg wähle ich für meine Stunde?“ im Zentrum.

Die Teilnehmer\*innen im Seminar werden angehalten eine Unterrichtsstunde zu planen, die wir gemeinsam im Seminar reflektieren werden. Diese Unterrichtsstunde wird im Rahmen eines Projekttags mit einer Klasse durchgeführt. Aus Basis dieser Durchführung wird die Stunde gemeinsam anhand verschiedener Indikatoren analysiert. Dabei sollen sich Impulse für die weitere Lehrprofessionalisierung ergeben.

**14808.0008 OS Geographische Themen im forschenden Sachunterricht**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, G.WEISS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14808.0009 MS Physische Geographie (Klima, Hydro, Vegetation)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, P.SAUERBORN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14808.0010 VL Wirtschafts- und Sozialgeographie**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, G.WEISS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- 14808.0011 MS Stadtökologie**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, P.SAUERBORN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14808.0012 VL Geomorphologie und Bodenkunde**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, F.SCHÄBITZ  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14808.0013 PS Klimageographie**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
A.PINT
- 14808.0015 MS Umweltbildung**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, K.SCHITTEK  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14808.0016 EX Eintägige Exkursion 1**  
,3 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
A.BECKER
- 14808.0017 PR Methoden der Humangeographie**  
2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, G.WEISS  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Begleitet von einem gemeinsamen Forschungsprojekt werden die Grundlagen der quantitativ und qualitativ vorgehenden Sozialforschung sowie des wissenschaftlichen Arbeitens behandelt.
- 14808.0018 EX Eintägige Exkursion 2**  
,6 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
A.BECKER
- 14808.0019 BA MS Raumnutzungskonflikte**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, K.HINDMARSH  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14808.0020 VL Fächerübergreifendes Basismodul der Geographie**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

W.ERDMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14808.0021 PR Humangeographisches Geländepraktikum**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

E.GOHRBANDT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

!!! Berichtigung !!!

In der Veranstaltungsübersicht steht fälschlicherweise noch der ursprünglich von Herrn Dr. Weiss angekündigte Titel "Methoden vermitteln".

Aufgrund des Ausfalls von Frau Dr. Sauerborn kommt es aber zu diversen Veränderungen im Veranstaltungsplan des Instituts.

So wird das vorliegende Geländepraktikum nun von Elisabeth Gohrbandt mit folgenden Inhalten durchgeführt:

Inhalte:

Im Rahmen des Praktikums werden die grundlegenden Ideen und Komponenten des wissenschaftlichen Arbeitens in der Anthropogeographie vertieft und erprobt, hier v.a. die Methoden der empirischen Sozialforschung.

Das Praktikum gliedert sich in folgende Bereiche:

- Vorstellung des Themas
- Erarbeiten einer eigenen Fragestellung und eines Forschungsdesigns
- Einführung in ausgewählte Methoden und Arbeitsweisen der Humangeographie
- eigenständige Datenerhebung (und ggf. Kartierung) im Gelände bzw. mit digitalen Tools
- Datenaufbereitung und Auswertung im Institut
- Darstellung und Vorstellung der Ergebnisse in einem via Zoom präsentierten Poster (2er-Team)

Scheinerwerb:

Voraussetzung sind aktive Mitarbeit sowie eine angemessene Darstellung der Ergebnisse (als Poster und Präsentation).

**14808.0022 EX Eigenständige Exkursion Gerolstein**

,3 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

K.SCHITTEK

**14808.0023 PR Arbeitsweisen und -methoden der Physischen Geographie**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

W.ERDMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14808.0024 OS Forschungsfragen und -methoden der Fachdidaktik Geographie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

G.WEISS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.SCHÄBITZ

Im ersten Teil werden in der Veranstaltung Grundlagen fachdidaktischer Forschung erarbeitet (typische Themen, Theorieansätze, Vertiefung der Methoden)

standardisierte Beobachtung, Videographie, standardisierte Befragung (Tests) und themenzentrierte Leitfadeninterviews / lautes Denken).  
 Im zweiten Teil werden durch die TeilnehmerInnen in Partnerarbeit Unterrichts-Bausteine für einen Stationenbetrieb sowie eine Forschungsmethode vorbereitet.  
 An einem Projekttag (ca. 8:30 bis 14:00 Uhr, Termin wird noch bekannt gegeben) werden die Lernstationen zusammen mit SchülerInnen am außerschulischen Lernort Pulheimer Bach umgesetzt. Dabei erforschen die Studierenden zugleich ihren eigenen Unterricht mit einer ausgewählten Forschungsmethode.  
 In einem vierten Teil werden an der Universität erste Ergebnisse und Eindrücke besprochen.

**14808.0025 Tagesexkursionen**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

F.SCHÄBITZ

**14808.0026 EX Eigenständige Exkursion Mittelrhein**

,3 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

K.SCHITTEK

**14808.0027 Forschungswerkstatt**

1 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

A.BUDKE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Doktorandenkolloquium werden die Themen der aktuell laufenden Promotionen vorgestellt. Dabei werden zentrale Probleme diskutiert und es werden gemeinsam Lösungsansätze erarbeitet.

**14808.0028 OS Vorbereitung Praxissemester**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

A.BUDKE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14808.0030 PS Grundlagen der Kartographie**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

G.WEISS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14808.0031 BA PS Migration**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.SIMON

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14808.0032 BA MS Nachhaltige Entwicklung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 15:30 - 17:00 , 30.04.2021 - 11.06.2021,

W.DÜSING

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14808.0033 PR Physisches Geländepraktikum mit Begleitseminar**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

F.SCHÄBITZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14808.0034 BA PS Geomorphologie & Bodenkunde**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

K.GEIGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14808.0035 Eintägige Exkursionen (teilweise mit Vorberechungen)**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.BUDKE

F.SCHÄBITZ

**14808.0036 MA Betreuung Praxissemester (ZfL)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.BUDKE

**14808.0037 PR Methoden der Humangeographie**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.STEINGRÜBL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Praktikum zu den 'Methoden der Humangeographie' wird wöchentlich dienstags von 10-11:30 Uhr per Zoom-Meeting stattfinden.

Im Seminar werden Grundkenntnisse zum wissenschaftlichen Arbeiten in der Humangeographie vermittelt. Schwerpunkte hierbei sind:

1. Wissenschaftliches Arbeiten in der Humangeographie (Literaturarbeit, Aufbau von Forschungs- und Hausarbeiten, etc.)
2. Quantitative Forschungsmethoden der Humangeographie (Planung, Durchführung, Anwendung)
3. Qualitative Forschungsmethoden der Humangeographie (Planung, Durchführung, Anwendung)

Da die Inhalte des Seminars belangreich für das gesamte weitere Studium sind (für alle Fächer gleichermaßen) wird hierbei die aktive Mitarbeit sehr empfohlen.

Wir werden gemeinsam ein kleines Forschungsprojekt zum Thema

'Raumnutzungsverhalten in Pandemiezeiten' planen und an einer kleinen Stichprobe durchführen. Die Ergebnisse werden am Ende vorgestellt und reflektiert. Somit auch hier nochmal der Hinweis: Dies Seminar ist praxisorientiert.

In den unterschiedlichen Ilias-Ordnern können Sitzungsinhalte sowie vertiefende Literatur nachgesehen werden. Wenn es spannende Literatur oder andere Medien gibt, können diese ebenfalls hochgeladen werden.

- 14808.0039 OS Nachbereitungsseminar Große Exkursion**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 A.BUDKE  
 F.SCHÄBITZ
- 14808.0040 PR Arbeitsweisen und -methoden der Physischen Geographie**  
 2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, W.ERDMANN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14808.0041 BA MS Regionales Seminar:**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 16:00 - 17:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, F.BESANCON  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14808.0042 Doktorandenkolloquium**  
 1 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 F.SCHÄBITZ
- Kolloquium findet in der Institutsbibliothek (Raum 1.120) statt.
- 14808.0043 EX: Große Exkursion selbst gemacht**  
 2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 A.BUDKE  
 F.SCHÄBITZ
- 14808.0044 MS Didakt. Reduktion und Verdichtung**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, J.HEUZEROTH  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14808.0045 PS Wirtschaftsgeographie und Multiperspektivität**  
 2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, D.VASILJUK  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar behandelt inhaltliche Schwerpunkte aus den Bereichen Wissen und Innovation, Unternehmensgründung, regionale Wirtschaftsförderung sowie Globalisierung.

So werden u.a. die Grundlagen der Standortwahl von Unternehmen genauer betrachtet. Analysen der internationalen Vernetzungen sollen dabei die raumbezogene Dynamik des sekundären und tertiären Sektors verdeutlichen. Ebenso wird das produzierende Gewerbe am Beispiel der Bekleidungsindustrie in seinen räumlichen Strukturen und Funktionen herausgearbeitet.

Darüber hinaus werden mögliche Auswirkungen technologischer Innovationen auf den Raum sowie der Bedarf einer ressourcenschonenden und nachhaltigen Industrieentwicklung diskutiert.

- 14808.0046 MS Ozeane und Küsten**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, W.ERDMANN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14808.0047 PS Geomorphologie und Bodenkunde**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, K.GEIGER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14808.0049 BA MS Didaktische Reduktion u. Verdichtung**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, M.SIMON  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14808.0050 PS Geomorphologie und Bodenkunde**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 10:00 - 16:00 , 27.05.2021, K.GEIGER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 10:00 - 16:00 , 28.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14808.0054 MS Umweltbildung**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 P.SAUERBORN
- 14808.0056 PS Aktuelle Themen der Stadtgeographie**  
 2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, K.RUBARTH  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Proseminar „Aktuelle Themen der Stadtgeographie“ im SoSe 2021 beginnt mit Sitzungen am Donnerstag, den 15.04.2021 und wird am 15.07.2021 beendet sein.

Dieses Proseminar wird ausschließlich digital durchgeführt. Es wird eine Mischung sein aus eigenständigen Aufgaben, Gruppenarbeiten (bitte digital) und Zoom Sitzungen.

Die erste digitale Sitzung findet am Donnerstag, den 15.4.21 um 14 Uhr statt! Die angemeldeten Teilnehmer\*innen bekommen den Einladungslink vorher per Mail von mir zugeschickt.

Im Rahmen des Seminars werden wesentliche Inhalte der humangeographischen Grundvorlesung zur Siedlungsgeographie vertieft. Dabei stehen aktuelle Prozesse der Stadtentwicklung im Fokus, u.a., Segregation, Mobilität und Stadtplanung.

Aus gegebenem Anlass soll auch die Corona-Krise und ihre Wirkung auf das Zusammenleben in Städten beleuchtet und diskutiert werden.

- 14808.0060 MA OS Projektseminar Fachdidaktik**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, V.MAIER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14808.0064 MS Veedelforschung an außerschulischen Lernorten**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, G.WEISS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit der Reformschule  
 "Heliosschule" in Köln-Ehrenfeld statt. Innerhalb einer Projektzeit der  
 Schule werden wir den Projektbaustein "VeedelforscherInnen" betreuen.  
 Dazu werden wir in den Vorbereitung an der Uni außerschulische Lernstationen  
 mit der App "Biparcours" entwickeln, die SchülerInnen auf das  
 außerschulische Lernen vorbereiten und sie dabei in Ehrenfeld begleiten. Ferner  
 werden wir die Ergebnisse mit den SchülerInnen auswerten und in der Schule  
 präsentieren.
- Der außerschulische Lerntag mit den SuS wird für Sie als fachdidaktischer  
 Exkursionstag angerechnet.  
 Sie haben zudem die Möglichkeit, eine Teilprüfung der MAP im Modul Fachdidaktik  
 Geographie 1 ("praktische Prüfung") über eine schriftliche Reflexion Ihres  
 Unterrichts abzulegen.
- 14808.0100 Klausurtermin Nr 2 zur VL Bevölkerungs- und Siedlungsgeographie**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 A.BUDKE
- 14808.0101 Nachklausur Fachdidaktik Geo**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 G.WEISS
- 14808.0102 Nachklausur Methodik Geo**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 G.WEISS
- 14808.0103 Klausurtermin zur VL "Klima- und Vegetationsgeographie"**  
 2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 F.SCHÄBITZ
- 14808.0200 MS Karten, Daten und das Internet (GIS)**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, F.VON REUMONT



### Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Wir werden in diesem Kurs lernen, wie die Ressourcen, die das Internet bietet, für die Vermittlung von Geographie und die Erstellung von Lehrmaterial nutzen kann. Wir werden viele Online-Tools kennen- und anwenden lernen, selber online Karten erstellen und offene Daten für eigene Projekte finden und nutzen. Englischkenntnisse (für das Lesen von englischsprachigen Websites) sind von Vorteil!

Die Inhalte des Kurses werden online angeboten. In der Kontaktzeit stehe ich ausschließlich für Fragen und Hilfestellungen zur Verfügung.  
Informationen folgen zu Beginn des Sommersemesters per E-Mail.

- 14808.0302 MS Argumentation lehren und lernen mit dig. Geomedien**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, S.SEIDEL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

## INSTITUT FÜR BIOLOGIEDIDAKTIK

### 14811.5000 **Unterrichtsvorbereitung Projektseminar B**

2 SWS; Projektseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 15:30 - 17:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021, E.SOWA  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 14811.5001 **Fachwissenschaftliche Vertiefung Projektseminar**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, H.EDELMANN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 14811.5002 **Didaktische Forschungsprojekte Projektseminar Gruppe A**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, H.APTYKA  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- Literaturrecherche in Datenbanken mit fachdidaktischer Forschungsliteratur
- Zitationsregeln (gemäß APA) und Literaturverwaltung
- Phasen des fachdidaktischen Forschungsprozesses inklusive ihrer Funktion
- Forschungsparadigmen und Forschungsdesigns
- Verfahren der Datenerhebung, Instrumentenentwicklung und Datenanalyse entsprechend den Anforderungen der ausgewählten Forschungsarbeit
- Verbreitung wissenschaftlicher Erkenntnisse auf Konferenzen und in Zeitschriften inklusive Aufbau fachdidaktischer Vorträge, Poster und Manuskripte
- Interpretation und Bewertung fachdidaktischer Forschungsarbeiten
- Planung, Durchführung (inklusive Versuchspersonenakquise) und Auswertung einer eigenen fachdidaktischen Forschungsarbeit
- Schriftliche Dokumentation der eigenen fachdidaktischen Forschungsarbeit und Präsentation in Form eines wissenschaftlichen Vortrags sowie Posters

### 14811.5003 **Artenkenntnis**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
F.SEREDSZUS  
L.EMMERICHS

Bestimmungsübung Botanik:

Wir werden uns in diesem Semester mit den folgenden Themeninhalten beschäftigen:

Ordnung in der Vielfalt - Taxonomie  
 Diffusion und Osmose  
 Fotosynthese  
 Lichtreaktion und Calvin-Zyklus  
 Wasserhaushalt der Pflanzen  
 Vom Samen zur Blüte  
 Einheimische Pflanzenfamilien  
 Fortpflanzungsstrategien von Blütenpflanzen

Ihre Prüfungsleistung:

- a) Bearbeitung der einzelnen Lernmodule
- b) fristgerechten Abgabe aller dazugehörigen Aufgaben in den Pflichtmodulen

c) aktive Mitarbeit bei unserem Padlet

**14811.5004 Fachwissenschaftliche Vertiefung Projektseminar - Exkursion Wattenmeer**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

F.SEREDSZUS  
H.EDELMANN

Exkursion Wattenmeer 6. bis 11. September 2021.  
Die Eigenbeteiligung der Studierenden an den Exkursionskosten beträgt 220,€.  
Weitere Informationen bei  
Prof. Edelmann (h.edelmann@uni#koeln.de)  
oder Dr. Seredszus (fabian.seredszus@uni#koeln.de)

**14811.5005 Universitäre Schulprojekte A - Betreuung von Projekttagen mit Schulklassen**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.HEINERMANN

In diesem Seminar haben Sie die Möglichkeit, Erfahrungen mit Schulklassen zu sammeln.

Falls es die Umstände zulassen, werden Sie vor Ort an der Uni in der vorlesungsfreien Zeit Projekttag mit Schulklassen betreuen. An den Projekttagen werden Sie die Kinder bei der Durchführung von einfachen Versuchen und Aufgaben anleiten und unterstützen.

Falls aufgrund der Corona-Situation auch im Herbst keine Präsenztermine mit Schulklassen möglich sind, werden Sie die Kinder stattdessen digital bei der Durchführung der Experimente anleiten.

Verpflichtende Teilnahme:

- Einführungsveranstaltung (per Zoom)
- (Digitale) Betreuung der Projekttag
- Erstellung einer schriftlichen Reflexion über die Projekttag

Die Termine werden voraussichtlich im September 2021 stattfinden.  
Die genauen Termine werden sobald wie möglich bekannt gegeben.

**14811.5006 Außerschulische Lernorte Seminar Gruppe E**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

V.HOLLMANN

Im Rahmen dieses Seminars werden Sie Lehrmaterialien zur Begleitung des Besuchs der Außerschulischen Lernorte "Finkens Garten" und "Freiluga" erstellen. Das Seminar findet online und mit Selbstlernerinheiten statt. Insofern die Lernorte besucht werden können, werden Sie diese unter Beachtung der Hygieneauflagen besuchen

Termine:

19.04.21 15:00 bis 17:00 Uhr

26.04.21 15:00 bis 17:00 Uhr

10.05.21 15:00 bis 17:00 Uhr

Individueller Besuch des Außerschulischen Lernortes

31.05.21 15:00 bis 17:00 Uhr (nur nach vorheriger Vereinbarung)

28.06.21 (Abgaben)

05.07.21 zwischen 9:00 und 16:00 Uhr Termine zur Besprechung Ihrer Lehrmaterialien

**14811.5008 Aspekte der Biologie Praktikum**

4 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 13:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.SEREDSZUS

K.MARING

H.EDELMANN

Das Praktikum findet über ZOOM statt. Die Experimente führen Sie zu Hause durch mit Materialien, die Sie vorab im Institut abholen.

**14811.5011 Universitäre Schulprojekte C - Betreuung von Projekttagen mit Schulklassen**

2 SWS; Projektseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.HEINERMANN

In diesem Seminar haben Sie die Möglichkeit, Erfahrungen mit Schulklassen zu sammeln.

Falls es die Umstände zulassen, werden Sie vor Ort an der Uni in der vorlesungsfreien Zeit Projekttage mit Schulklassen betreuen. An den Projekttagen werden Sie die Kinder bei der Durchführung von einfachen Versuchen und Aufgaben anleiten und unterstützen.

Falls aufgrund der Corona-Situation auch im Herbst keine Präsenztermine mit Schulklassen möglich sind, werden Sie die Kinder stattdessen digital bei der Durchführung der Experimente anleiten.

Verpflichtende Teilnahme:

- Einführungsveranstaltung (per Zoom)
- (Digitale) Betreuung der Projekttage
- Erstellung einer schriftlichen Reflexion über die Projekttage

Die Termine werden voraussichtlich im September 2021 stattfinden.  
Die genauen Termine werden sobald wie möglich bekannt gegeben.

**14811.5012 Universitäre Schulprojekte D**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.MOHNEKE

**14811.5013 Genetik, Entwicklung, Evolution Vorlesung**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.SEREDSZUS

H.EDELMANN

**14811.5014 Grundlagen der Biologie II**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

K.SCHLÜTER

Es handelt sich bei dieser Veranstaltung um eine Online-Videovorlesung. Weitere Informationen erhalten Sie per Mail über ILIAS. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: andrea.germund@uni-koeln.de

### **14811.5016 Außerschulische Lernorte Seminar Gruppe A**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

H.KOLL

Thema: Außerschulischer Lernort Bauernhof

Im Rahmen des Seminars sollen Sie die didaktischen Potentiale des außerschulischen Lernorts Bauernhof kennenlernen. Dazu wollen wir einen landwirtschaftlichen Betrieb in der Region Bornheim kennenlernen und erkunden. Das dort Erlebte soll anschließend für eine Exkursion mit einer Schulklasse aufbereitet werden. Dazu wollen wir praxisorientierte Lernstationen mit verschiedenen Methoden entwickeln.

Das Seminar wird überwiegend als Online-Veranstaltung bzw. als Selbststudium angeboten. Einziger Präsenztermin wird eine Halbtages-Exkursion auf einen außerschulischen Lernort Bauernhof sein. Diese wird am 21. oder 22.6. (Mo./Di.) in der Region Bornheim stattfinden. Der genaue Ort und die Uhrzeit werden noch bekannt gegeben.

Beachten Sie, dass die Teilnahme hieran verpflichtend sein wird. Corona-bedingt könnte es sein, dass die Seminargruppe für die Exkursion geteilt werden muss und zwei getrennte Termine stattfinden. Bitte blocken Sie daher frühzeitigen beide Termine in Ihrem Kalender.

Seminarziel wird ein Portfolio sein. Diese muss bis spätestens 4 Wochen nach der Exkursion per PDF an die Adresse [hubert.koll@uni-koeln.de](mailto:hubert.koll@uni-koeln.de) abgegeben werden.

Bitte beachten Sie:

- die Hoferkundung wird überwiegend im Freien stattfinden.
- die Anreise muss von Ihnen selbst im Privat-PKW oder per ÖPNV organisiert werden; bitte vermeiden Sie ggf. aufgrund einer möglichen Corona-Infektion Fahrgemeinschaften mit Personen aus unterschiedlichen Haushalten.
- zur Verbuchung der Seminar-Leistung sind die Teilnahme an der Exkursion sowie die fristgerechte Abgabe eines Portfolios verpflichtend.

### **14811.5018 Projektentwicklung D**

2 SWS; Projektseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:00 - 17:00 , 28.08.2021 - 04.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 09:00 - 17:00 , 29.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.PEIS

K.SEEBOTH

Die schulische Sexualerziehung stellt Lehrkräfte immer wieder vor besondere Herausforderungen. Auch für die Lernenden und die Erziehungsberechtigten stellt die Auseinandersetzung mit dem eigenen Körper und den Veränderungen in der Pubertät zum Teil eine schwierige Phase dar. Intention dieser Veranstaltung ist es daher, die realen Fragen und Probleme aus der Praxis schon im Lehramtsstudium aufzuwerfen, um angehende Lehrkräfte bestmöglich auf den beruflichen Alltag vorzubereiten. Im Rahmen dieses Seminars sollen die Studierenden einen grundlegenden Einblick in die Vorbereitung, Planung und Durchführung der Sexualerziehung im Rahmen des Biologieunterrichts erhalten. Schwerpunkte der Veranstaltung sollen die Unterrichtsinhalte einzelner Teilbereiche von Sexualität, rechtliche Grundlagen der schulischen Sexualerziehung in NRW in der Sekundarstufe I, sowie geeignete Formen der methodischen Umsetzung der Inhalte in der Schulpraxis sein.

Modulabschlussprüfung: Anfertigung eines exemplarischen Stundenentwurfes für die schulische Sexualerziehung (inklusive Erläuterungen und Material)

**14811.5019 Biologiedidaktik Vorlesung**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

J.GROßSCHEDL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung findet über ZOOM statt. Den Link erhalten Sie über ILIAS.

**14811.5020 Methodenlehre und Statistik**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

V.WELTER

**14811.5021 Biologiedidaktik Seminar**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

K.SCHLÜTER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

L.EMMERICHS

Das Seminar findet über ZOOM statt. Den Link erhalten Sie über ILIAS.

**14811.5022 Unterrichtsvorbereitung Projektseminar A**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:30 - 16:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

G.MAI-GEBHARDT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14811.5023 Didaktische Forschungsprojekte Projektseminar Gruppe B**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

C.WACKER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14811.5024 Projektentwicklung A**

2 SWS; Projektseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 10:00 - 14:00 , 17.04.2021 - 12.06.2021,

C.DROST

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Rahmen der Lehrveranstaltung Projektentwicklung bei Frau Claudia Drost erarbeiten Sie u.a. Unterrichtsmaterialien zum Thema Biodiversität im Kontext Wald und Klima.

Ziel ist es, handlungsrelevante Kompetenzen für einen Klimaschutz unter Berücksichtigung der Aspekte Wald & Holz bei Schüler\*innen und zu fördern.

**14811.5025 Universitäre Schulprojekte E Schülerlabor**

2 SWS; Projektseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.VAN DE SAND

Unter dem Motto Unser Raumschiff Erde veranstaltet das zdi-Schülerlabor der Universität zu Köln Experimentiertage für Schülerinnen und Schüler aller Schulformen. Schulklassen der Unter- und Mittelstufe (Klassen 5-9) experimentieren dabei im eigens eingerichteten Labor an einem Projekttag zu fächerübergreifenden Themen mit Experimenten aus Biologie, Physik und Chemie.

Veranstaltungsbeschreibung A:  
(FALLS PRÄSENZVERANSTALTUNGEN AN DER UNIVERSITÄT DURCHGEFÜHRT WERDEN DÜRFEN)

Im Rahmen dieser Veranstaltung können Lehramtsstudierende die Arbeit eines außerschulischen Lernortes kennenlernen. Sie betreuen die Schülerinnen und Schüler während der Projekttag zum Thema „Wasser“. Dies umfasst die Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Experimenteinheiten einschließlich der Präsentation der Einführungsvorträge. Dabei haben Studierende die Gelegenheit, den Umgang mit Schülerinnen und Schülern zu üben, bekommen Tipps zum adressatengerechtem Interagieren und zur Unterrichtsgestaltung und lernen ein offenes, problemorientiertes Experimentprojekt kennen.

Die Projekttag sind, einschließlich Auf- und Abbau in der Regel dienstags von 8:15 bis 13.15 Uhr.

Die Schülertermine werden in Abstimmung mit den Studierenden verteilt.

Für eine erfolgreiche Teilnahme müssen folgende Leistungen erbracht werden:

- Teilnahme an den Vorbereitungseinheiten
- Durchführung von 4 Schülerveranstaltungen
- Die Gestaltung einer Unterrichtsstunde als Nachbereitung des Projekttag in der Schule (Termin wird individuell mit den Lehrern abgesprochen)

Veranstaltungsbeschreibung B:  
(Falls Präsenzveranstaltungen an der Universität NICHT durchgeführt werden dürfen)

Im Rahmen dieser Veranstaltung entwickeln Lehramtsstudierende eine digitale Lerneinheit zu einem vorgegebenen Themengebiet. Dies umfasst die Anfertigung eines Unterrichtsverlaufsplans und die Erstellung der digitalen Arbeitsmaterialien. Dann haben die Studierenden Gelegenheit, die digitale Unterrichtsstunde mit Schülerinnen und Schülern durchzuführen. Dazu bekommen sie Tipps zum adressatengerechten Interagieren und zur Unterrichtsgestaltung.

Für eine erfolgreiche Teilnahme müssen folgende Leistungen erbracht werden:

- Teilnahme und Vorbereitung der Seminareinheiten
- Die Erstellung einer digitalen Lerneinheit mit Experimentteil einschließlich aller Materialien
- Praktische Durchführung der Lerneinheit mit Schülerinnen und Schülern

1. Seminartermin am 13.4.2021, 9.30 Uhr

Bei Fragen können Sie mich gerne ansprechen:  
Markus van de Sand  
zdi-Schülerlabor an der Universität zu Köln  
markus.vandesand@uni-koeln.de  
Tel. 0221-4702568

Mehr Infos zum Schülerlabor unter [www.zdi-schuelerlabor.uni-koeln.de](http://www.zdi-schuelerlabor.uni-koeln.de)

## **14811.5026    Universitäre Schulprojekte B - Lernort Schulgarten - eine praktische und/oder digitale Einführung**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.HEINERMANN

Wie kann ich einen Schulgarten mit meinen Schüler\*innen nutzen? Und warum sollte ich das überhaupt tun?

Am besten findet man Antworten auf diese Fragen, indem man selbst praktische Einheiten in einem Garten durchläuft. Doch Corona wirbelt weiterhin alles ein wenig durcheinander, sodass dies voraussichtlich auch im kommenden Semester leider noch nicht möglich sein wird.

Daher wird dieses Seminar stattdessen eine Mischung aus theoretischem Input, einzelnen Sitzungen über Zoom und verschiedenen praktischen Aufgaben, die Sie auch ohne Garten durchführen können.

Das Seminar findet dienstags von 10.00 - 11.30 Uhr statt.

Die Termine der insgesamt 13 Sitzungen sind wie folgt:

13.4.  
20.4.  
27.4.  
4.5.  
11.5.  
18.5.  
1.6.  
8.6.  
15.6.  
22.6.  
29.6.  
6.7.  
13.7.

Thematisch wird es u.a. um folgende Bereiche gehen:

- Der Schulgarten als Lernort: Vorteile und Nutzen
- Biologische Bewirtschaftung eines Gartens
- Gemüseanbau und Ernte
- Lebensweise der Wildbienen und geeignete Schutzmaßnahmen
- Heimische, essbare Wildkräuter

Seminarleistung:

- Aktive Teilnahme an allen Zoom-Meetings
- Fristgerechte Abgabe aller Wochenaufgaben

### **14811.5027 Molekularbiologie Praktikum**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 13:00 - 17:00 , 15.04.2021 - 08.07.2021,

A.NEUBER

Externer Raum

Do. 09:00 - 13:00 , 27.05.2021,

Externer Raum

### **14811.5028 Schwerpunkt Pflanze**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

V.HOLLMANN

In Zusammenarbeit mit der Adolph-Kolping Schule in Kalk werden Sie im Schulgarten mit SuS tätig. Pflanzen wie Kräuter und Kartoffeln im Schulgarten werden gemeinsam mit den SuS angepflanzt, gepflegt und ggf. geerntet. Sollte die Pandemielage einen Unterricht in der Schule nicht zulassen, so werden Sie Unterrichtseinheiten für die Lehre im Schulgarten erarbeiten und diese werden an die Schule weitergereicht.

Die AKS baut derzeit ihren Schulgarten aus, d.h. neue Ideen sind der Schule willkommen und Ihre Bereitschaft im "Draussen" zu arbeiten wird benötigt.

Termine: 19.04.21 10:00 - 13:00 Uhr (Einführung, Recherche und Arbeits-Gruppeneinteilung)



26.04.21 10:00 - 13:00 Uhr (Festlegung der Themen in den Arbeits-Gruppen, Beginn der Erstellung der Lehrmaterialien)

10.05.21 10:00 - 13:00 Uhr (Vorstellung der erarbeiteten Arbeitsmaterialien und ggf. Überarbeitung)

+ individuelle Termine zur Besprechung der Lehrmaterialien in den Arbeitsgruppen mit der Dozentin

Termine zur Durchführung oder zur Übergabe der Lehrmaterialien an die Lehrerin (aufgrund der Pandemielage) an der Schule (Mai, Juni) werden mit mir und der Lehrerin abgesprochen.

### 14811.5029 Mensch und Umwelt Seminar Gruppe B

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:00 - 18:30 , 12.04.2021,

B.MARIN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.BECKER

Mo. 09:30 - 17:30 , 21.06.2021 - 05.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 14811.5030 Außerschulische Lernorte Seminar Gruppe B

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

H.KOLL

Thema: Außerschulischer Lernort Bauernhof

Im Rahmen des Seminars sollen Sie die didaktischen Potentiale des außerschulischen Lernorts Bauernhof kennenlernen. Dazu wollen wir einen landwirtschaftlichen Betrieb in der Region Bornheim kennenlernen und erkunden. Das dort Erlebte soll anschließend für eine Exkursion mit einer Schulklasse aufbereitet werden. Dazu wollen wir praxisorientierte Lernstationen mit verschiedenen Methoden entwickeln.

Das Seminar wird überwiegend als Online-Veranstaltung bzw. als Selbststudium angeboten. Einziger Präsenztermin wird eine Halbtages-Exkursion auf einen außerschulischen Lernort Bauernhof sein. Diese wird am 26.8. (Do.) auf dem Betrieb Tönneßen, Fuhrweg 69 in Bornheim stattfinden. Beginn ist 9:30 Uhr.

Beachten Sie, dass die Teilnahme hieran verpflichtend sein wird.

Seminarziel wird ein Portfolio sein. Diese muss bis spätestens 4 Wochen nach der Exkursion per PDF an die Adresse [hubert.koll@uni-koeln.de](mailto:hubert.koll@uni-koeln.de) abgegeben werden.

Bitte beachten Sie:

- die Hoferkundung wird überwiegend im Freien stattfinden.
- ein negativer Coronatest, der innerhalb der vergangenen 48h an einer Teststation o.ä. durchgeführt wurde, muss nachgewiesen werden. Der Nachweis einer vollständigen Impfung allein ist nicht ausreichend.
- die Anreise muss von Ihnen selbst im Privat-PKW oder per ÖPNV organisiert werden; bitte vermeiden Sie ggf. aufgrund einer möglichen Corona-Infektion Fahrgemeinschaften mit Personen aus unterschiedlichen Haushalten.
- zur Verbuchung der Seminar-Leistung sind die Teilnahme an der Exkursion sowie die fristgerechte Abgabe eines Portfolios verpflichtend.

### 14811.5031 Fachwissenschaftliche Vertiefung Ringseminar

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 17:00 , 30.08.2021,

F.SEREDSZUS

Externer Raum

H.EDELMANN

Di. 09:00 - 17:00 , 31.08.2021,

M.MOHNEKE

Externer Raum  
Mi. 09:00 - 17:00 , 01.09.2021,  
Externer Raum

**14811.5032 Aspekte der Biologie Ringvorlesung**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, F.SEREDSZUS  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum H.EDELMANN

**14811.5033 Mensch und Umwelt Seminar Gruppe C**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 17:00 - 18:30 , 15.04.2021 - 08.07.2021, K.LAMPERT  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14811.5034 Didaktische Forschungsprojekte Projektseminar Gruppe C**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021, S.ELSNER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14811.5037 Unterrichtsvorbereitung Seminar**

4 SWS; Projektseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, J.GROßSCHEDL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14811.5039 Außerschulische Lernorte Seminar Gruppe C**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
S.DRENKER-  
SEREDSZUS

Natur- Erlebnisexkursionen im Schulalltag

Naturerleben für Kinder ist heute nicht mehr selbstverständlich. Selbst in ländlichen Bereichen spielen Kinder immer seltener draußen und schon gar nicht im Wald. Die Natur ist ihnen fremd, und es ist nicht ungewöhnlich, wenn ein 10 jähriges Kind noch nie im Wald gewesen war. Umso mehr ist es von Seiten der Schulen wichtig, diesen Zugang zu ermöglichen, ohne gleich eine Reise in ein Landschulheim planen zu müssen.

Diese Lehrveranstaltung zeigt Ihnen Methoden auf, wie Sie mit Ihren Schülern die Natur erleben können und sie gleichzeitig nachhaltig bilden.

Die TeilnehmerInnen erhalten praktische Anleitungen zur Planung und Durchführung von erlebnisorientierten und naturpädagogischen Exkursionen mit Schulklassen im Wald und auf Wiesen. Daneben werden Grundlagen zur Ökologie der Lebensräume, ihrer Bedeutung für unsere Umwelt und konkrete Artenkenntnisse von Tieren und Pflanzen vermittelt.

Ziel ist es, Sie als angehende LehrerInnen zu ermutigen, regelmäßig mit ihren Schulkindern ins Freiland zu gehen und vor Ort zu entdecken und zu forschen.

Die verschiedenen Bausteine beinhalten neben Methoden und Spielen zur Vermittlung von Artenkenntnissen und ökologischen Zusammenhängen auch

Anleitungen zu Wahrnehmungs- und Achtsamkeitsübungen, die tiefgreifende Naturerlebnisse ermöglichen und auch die Gruppenkooperation fördern.

### 14811.5040 Projektentwicklung B

2 SWS; Projektseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Sa. 09:00 - 17:00 , 28.08.2021 - 04.09.2021, M.PEIS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 So. 09:00 - 17:00 , 29.08.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die schulische Sexualerziehung stellt Lehrkräfte immer wieder vor besondere Herausforderungen. Auch für die Lernenden und die Erziehungsberechtigten stellt die Auseinandersetzung mit dem eigenen Körper und den Veränderungen in der Pubertät zum Teil eine schwierige Phase dar. Intention dieser Veranstaltung ist es daher, die realen Fragen und Probleme aus der Praxis schon im Lehramtsstudium aufzuwerfen, um angehende Lehrkräfte bestmöglich auf den beruflichen Alltag vorzubereiten. Im Rahmen dieses Seminars sollen die Studierenden einen grundlegenden Einblick in die Vorbereitung, Planung und Durchführung der Sexualerziehung im Rahmen des Biologieunterrichts erhalten. Schwerpunkte der Veranstaltung sollen die Unterrichtsinhalte einzelner Teilbereiche von Sexualität, rechtliche Grundlagen der schulischen Sexualerziehung in NRW in der Sekundarstufe I, sowie geeignete Formen der methodischen Umsetzung der Inhalte in der Schulpraxis sein.

Modulabschlussprüfung: Anfertigung eines exemplarischen Stundenentwurfes für die schulische Sexualerziehung (inklusive Erläuterungen und Material)

### 14811.5041 Außerschulische Lernorte Seminar Gruppe D

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.DRENKER-  
SEREDSZUS

Außerschulischer Lernort-

Naturerlebnisexkursionen im Schulalltag

Naturerleben für Kinder ist heute nicht mehr selbstverständlich. Selbst in ländlichen Bereichen spielen Kinder immer seltener draußen und schon gar nicht im Wald. Die Natur ist ihnen fremd, und es ist nicht ungewöhnlich, wenn ein 10 jähriges Kind noch nie im Wald gewesen war. Umso mehr ist es von Seiten der Schulen wichtig, diesen Zugang zu ermöglichen, ohne gleich eine Reise in ein Landschulheim planen zu müssen.

Diese Lehrveranstaltung zeigt Ihnen Methoden auf, wie Sie mit Ihren Schülern die Natur erleben können und sie gleichzeitig nachhaltig bilden.

Die TeilnehmerInnen erhalten praktische Anleitungen zur Planung und Durchführung von erlebnisorientierten und naturpädagogischen Exkursionen mit Schulklassen im Wald und auf Wiesen. Daneben werden Grundlagen zur Ökologie der Lebensräume, ihrer Bedeutung für unsere Umwelt und konkrete Artenkenntnisse von Tieren und Pflanzen vermittelt.

Ziel ist es, Sie als angehende LehrerInnen zu ermutigen, regelmäßig mit ihren Schulkindern ins Freiland zu gehen und vor Ort zu entdecken und zu forschen.

Die verschiedenen Bausteine beinhalten neben Methoden und Spielen zur Vermittlung von Artenkenntnissen und ökologischen Zusammenhängen auch Anleitungen zu Wahrnehmungs- und Achtsamkeitsübungen, die tiefgreifende Naturerlebnisse ermöglichen und auch die Gruppenkooperation fördern.

**14811.5042 Projektentwicklung C**

2 SWS; Projektseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 10:00 - 12:00 , 30.04.2021 - 09.07.2021, F.GINSCHHEL  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Rahmen der Veranstaltung erstellen Sie ein Lernmodul zum Oberthema „Alter und Altern“ und stellen dies im Seminar vor. In Ihrem Lernmodul können Sie neben einer biologischen Perspektive auch z.B. soziologische Aspekte in den Blick nehmen und Ihr Lernmodul fächerübergreifend gestalten. Themen wie gesundes Altern, Ageism oder auch Altersbilder sind mögliche Inhalte. Ihr Lernmodul halten Sie schriftlich als Projektskizze fest.

Die Veranstaltung findet online via Zoom und im Selbststudium statt. Es werden drei Pflichttermine für die gesamte Gruppe, sowie zwei bis drei individuelle Termine in Kleingruppen abgehalten. Darüber hinaus arbeiten Sie selbstorganisiert in Ihrer Kleingruppe.

Pflichttermine für die gesamte Gruppen:  
 30.04.21 von 10.00 – 12.00 Uhr  
 02.07.21 von 10.00 – 12.00 Uhr  
 09.07.21 von 10.00 – 12.00 Uhr

**14811.5043 Didaktische Forschungsprojekte Seminar**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021, J.GROßSCHEDL  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14811.5044 Ökologie Seminar**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 F.SEREDSZUS  
 H.EDELMANN  
 V.HOLLMANN  
 M.MOHNEKE

Dies ist eine Veranstaltung, in denen Ihnen über ILIAS Materialien zur Verfügung gestellt werden und keine Termine stattfinden, bei denen Sie anwesend sein müssen. Die Veranstaltung dient zur Vorbereitung auf die mündliche Modulprüfung im Aufbaumodul Ökologie und angewandte Biologie und sollte belegt werden, falls Sie dieses Semester ein Mensch und Umwelt Seminar belegen und im Anschluss die Modulprüfung planen.

Studierenden, die die Veranstaltung für das Vertiefungsmodul Lernbereich Grundschule belegen, müssen einen ILIAS Test absolvieren. Die Modulprüfung im Vertiefungsmodul ist die Projektskizze im Seminar Projektentwicklung.

**14811.5045 Mensch und Umwelt Seminar A - Exkursion Wattenmeer**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 F.SEREDSZUS  
 H.EDELMANN

Exkursion / Wattenmeer 6. bis 11. September  
 Die Eigenbeteiligung der Studierenden an den Exkursionskosten beträgt 220,€.  
 Weitere Informationen bei  
 Prof. Edelmann (h.edelmann@uni#koeln.de)  
 oder Dr. Seredszus (fabian.seredszus@uni#koeln.de)

## INSTITUT FÜR DIDAKTIK DES SACHUNTERRICHTS

### **14814.0000 Vertiefende Aspekte des Sachunterrichts, Projektseminare (offen für das Studium inklusiv)**

2 SWS; Projektseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
in Kurt-Alder-Hörsaal , 322 Chemische Institute

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 13.07.2021,  
in Kurt-Alder-Hörsaal , 322 Chemische Institute

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
in Kurt-Alder-Hörsaal , 322 Chemische Institute

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Ort noch nicht bekannt.

Di. 10:00 - 11:30 , 22.06.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.HARDER  
D.SCHMEINCK  
V.AHLBACH  
S.HELLWIG  
Y.UCARAT  
A.OTTE

Projektseminar Vorbereitungskurs Kindercamp 2020:

Der Kurs dient der Vorbereitung und Planung der Kindercamps 2020. Gemeinsam werden die verschiedenen Projekte zusammengestellt und Materialien erarbeitet. Die Veranstaltung beinhaltet einen Praxisanteil von insgesamt 2 Wochen, die im Rahmen der Blockveranstaltungen Sommer-Kindercamp 2020 und Herbst-Kindercamp 2020 wählbar sind (Möglichkeiten: 1. + 2. Woche ODER 1. + 3. Woche ODER 2. + 3. Woche, s. Termine Kindercamps). Die Vergabe der Termine wird in der ersten Sitzung des Projektseminars besprochen.

Sommer-Kindercamp 2020:

24.07.2020 (Aufbautag); 27.-31.07.2020 (1. Woche) und 03.-07.08.2020 (2. Woche);  
10.08.2020 (Abbautag)

Herbst-Kindercamp 2020:

09.10.2020 (Aufbautag); 12.-16.10.2020 (3. Woche); 16.10.2020 (Abbautag)

HINWEIS: eine Anmeldung zum Praxisteil ist NICHT notwendig, da die Zuteilung automatisch erfolgt.

Projektseminar Kinder-Science-Lab:

Im Kinder-Science-Lab (NAWITAS) ist Mitmachen und Forschen angesagt! Ziel der Veranstaltung ist es, Kinder im Grundschulalter an ausgewählte Themenfelder des Sachunterrichts heranzuführen.

Die Veranstaltung beinhaltet einen Praxisteil. Dieser umfasst insgesamt 5 Vormittagstermine, die gemischt an den Tagen Montag, Dienstag und/oder Donnerstag, von ca. 8:00-13:00 Uhr am Institut für Didaktik des Sachunterrichts, stattfinden werden. Die Praxistermine finden über das Semester (Vorlesungszeit) verteilt statt und können sich einige Wochen in die Semesterferien ziehen. Im Sommersemester ist es zudem möglich, dass sich einige Praxistermine aufgrund der Schulferien in den September verschieben.

HINWEIS: eine Anmeldung zum Praxisteil ist NICHT notwendig, da die Zuteilung automatisch erfolgt.

Projektseminar Coding in der Grundschule:

Am Beispiel des Codings sollen in dem geplanten Seminar verfügbare digitale Lernmedien von Studierenden evaluiert und bewertet werden und im Anschluss didaktisch für den praktischen Einsatz im Sachunterricht aufbereitet und erprobt werden.

Die Veranstaltung beinhaltet einen Praxisteil. An mehreren Terminen wird im Rahmen des Projektseminars Coding in der Grundschule der Einsatz von Bildungsmedien mit einer Grundschulklasse erprobt. Die Praxistermine finden über das Semester (Vorlesungszeit) verteilt statt und können sich einige Wochen in die Semesterferien ziehen. Die Termine werden im Seminar besprochen und vergeben.

HINWEIS: eine Anmeldung zum Praxisteil ist NICHT notwendig, da die Zuteilung automatisch erfolgt.

Projektseminar Medienscouts:

In diesem Seminar werden zunächst die organisatorischen und theoretischen Grundlagen rund um das Projekt „Mediencouts in der Grundschule“ gelegt. Das Ziel des Projektes ist es, eine kleine Schülergruppe pro Schule als Mediencouts zu qualifizieren, so dass diese im Anschluss als Multiplikatoren in ihren Klassen agieren können. Im Seminar wird das didaktische Vorgehen theoriebasiert geplant. Unterrichtseinheiten und Unterrichtsmaterialien werden im Hinblick auf heterogene Lerngruppen entwickelt, reflektiert und nachbereitet. Im Praxisteil werden die zuvor im Seminar entwickelten Einheiten selbst in Grundschulen durchgeführt. Die Termine und die organisatorischen Aspekte werden von den Studierenden eigenverantwortlich mit den Schulen abgesprochen.

HINWEIS: eine Anmeldung zum Praxisteil ist NICHT notwendig, da die Zuteilung automatisch erfolgt.

### **14814.0001 Vertiefende Aspekte des Sachunterrichts, Praxisteile Projektseminare**

2 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.HARDER  
D.SCHMEINCK  
S.HELLWIG  
Y.UCARAT  
A.OTTE

Die Lehrveranstaltung 14814.0001 "Vertiefende Aspekte des Sachunterrichts, Praxisteile" bildet die Praxisteile der Projektseminare der Lehrveranstaltung 14814.0000 "Vertiefende Aspekte des Sachunterrichts, Projektseminare" in KLIPS 2.0 ab und können nicht belegt werden

### **14814.0002 Vertiefungsmodul Didaktik des Sachunterrichts - Seminar (Bachelor) (offen für das Studium inklusiv)**

2 SWS; Projektseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

D.SCHMEINCK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Vertiefungsmodul Natur- und Gesellschaftswissenschaften macht Sie mit dem wissenschaftlichen Arbeiten im Bereich der Didaktik des Sachunterrichts vertraut und bereitet Sie auf die Anfertigung einer Bachelorarbeit vor. Im Vertiefungsmodul durchlaufen Sie alle Phasen des fachdidaktischen Forschungsprozesses. Sie entwickeln in Partner- oder Kleingruppenarbeit nach eigenen Interessenschwerpunkten eine Forschungsfrage. Zur Beantwortung der Forschungsfrage planen Sie im nächsten Schritt ein kleines Forschungsprojekt, führen dieses durch und präsentieren Ihre Ergebnisse im Rahmen einer Abschlusspräsentation. In allen Phasen des fachdidaktischen Forschungsprozesses werden Sie begleitet und unterstützt.

### **14814.0003 Vertiefungsmodul Didaktik des Sachunterrichts - Seminar (Master) (offen für das Studium inklusiv)**

2 SWS; Projektseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

D.SCHMEINCK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Vertiefungsmodul Natur- und Gesellschaftswissenschaften macht Sie mit dem wissenschaftlichen Arbeiten im Bereich der Didaktik des Sachunterrichts vertraut und bereitet Sie auf die Anfertigung einer Masterarbeit vor. Im Vertiefungsmodul

durchlaufen Sie alle Phasen des fachdidaktischen Forschungsprozesses. Sie entwickeln nach eigenen Interessenschwerpunkten eine Forschungsfrage. Zur Beantwortung der Forschungsfrage planen Sie im nächsten Schritt ein eigenes Forschungsprojekt, führen dieses durch und präsentieren Ihre Ergebnisse im Rahmen einer Abschlusspräsentation. In allen Phasen des fachdidaktischen Forschungsprozesses werden Sie begleitet und unterstützt.

**14814.0005 Vertiefungsmodul Didaktik des Sachunterrichts - Praxisteil (Bachelor)**

2 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

D.SCHMEINCK

**14814.0006 Vertiefungsmodul Didaktik des Sachunterrichts - Praxisteil (Master)**

2 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

D.SCHMEINCK

**14814.8001 Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts (offen für das Studium inklusiv)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

D.SCHMEINCK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.WIRNSBERGER

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar bietet einen systematischen Überblick über die zentralen Schwerpunkte des Sachunterrichts und seiner Didaktik und gibt Anregungen für die didaktisch und methodisch begründete Gestaltung von Unterricht.

Analyse von Videomitschnitten geben Aufschluss über den Aufbau von Denkstrukturen bei Kindern. Eine regelmäßige und aktive Mitarbeit der Studierenden wird erwartet.

**14814.8006 Sachunterricht - Fachentwicklung, Themenfelder und didaktische Konzeptionen (offen für das Studium inklusiv)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.KLEIN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.SCHMEINCK

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Konzeptionen im Sachunterricht - Anhand von ausgewählten inhaltlichen Beispielen werden grundlegende Konzeptionen des Sachunterrichts erläutert und unter wissenschaftstheoretischer, anthropologisch-entwicklungspsychologischer, curricularer-schulpädagogischer sowie bildungstheoretischer Perspektive analysiert, kritisiert und verglichen.

**14814.8020 Ausgewählte Aspekte des Sachunterrichts (offen für das Studium inklusiv)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.KLEIN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.SCHMEINCK

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.OTTE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Theorien, Konzeptionen, didaktische Analyse, Reduktion und Kompetenzaufbau,  
Differenzierung, Inklusion, Methoden und Prinzipien, Lernorte und Medien



## DEPARTMENT FÜR CHEMIE

- 14816.0099 Fachtutorien für Studierende B.Sc. Chemie zu Veranstaltungen der Allgemeinen, Anorganischen, Organischen und Physikalischen Chemie**  
1 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Termine unter:<http://www.chemie-koeln.de/tutorium/>

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

- 14816.0210 Chemie der Elemente für Studierende der Chemie (MN-C-AC) [C\_3Bel]**  
4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, U.RUSCHEWITZ  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung (4SWS) wurde aufgezeichnet. Dazu findet live eine Fragestunde/  
Übung Dienstags 10-11.30 Uhr statt. Weitere Informationen erhalten Sie über ILIAS.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

- 14816.0211 Chemisches Grundpraktikum "Anorganische Chemie" Seminar (Quantitativ/qualitativ-analytischer Teil) (MN-C-AC) [C\_3Bel]**  
1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 13:00 - 14:00 , 12.04.2021, C.HEGEMANN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum C.LOGEMANN  
Do. 09:00 - 12:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Donnerstag 9-12 Uhr Live-Veranstaltung per ZOOM

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

- 14816.0212 Chemisches Grundpraktikum "Anorganische Chemie" Praktikum (Quantitativ/qualitativ-analytischer Teil) (MN-C-AC) [C\_3Bel]**  
1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 09:00 - 18:00 , 19.04.2021 - 19.07.2021, C.HEGEMANN  
Ort noch nicht bekannt. C.LOGEMANN  
Di. 09:00 - 18:00 , 20.04.2021 - 20.07.2021,  
Ort noch nicht bekannt.  
Mi. 09:00 - 18:00 , 21.04.2021 - 21.07.2021,  
Ort noch nicht bekannt.  
Fr. 09:00 - 18:00 , 23.04.2021 - 23.07.2021,  
Ort noch nicht bekannt.

Praktikumstage: Mo, Di, Mi, Fr. Genaue Uhrzeiten stehen noch nicht fest. Evtl. wird  
das Praktikum über das Vorlesungsende hinaus verlängert.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.0220 Organische Chemie I (MN-C-OC I) [C\_3BeI]**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 10:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

A.BERKESSEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 12:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.0221 Übungen zur Organischen Chemie I (MN-C-OC I) [C\_3BeI]**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

A.BERKESSEL

Ort noch nicht bekannt.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.0255 Biochemie für Chemiker, E-Learning (MN-C-BC) [C\_3BeI]**

1 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 14:00 , 15.04.2021,

P.POEPEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 10:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Do. 12:00 - 14:00 , 22.04.2021 - 22.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.0430 Physikalische Chemie II (MN-C-PC II) [C\_3BeI]**

3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 11:00 - 12:00 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

H.KRIKCZIOKAT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.SCHMIDT

Do. 10:00 - 12:00 , 22.04.2021 - 22.07.2021,

N.KRONENBERG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Termine sind teilweise Live-Zoom, teilweise Aufzeichnungen.

Atkins, "Physikalische Chemie"

Wedler, "Lehrbuch der Physikalischen Chemie"

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.0431 Übungen zur Physikalischen Chemie II (MN-C-PC II) [C\_3Bel]**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 11:00 - 12:00 , 20.04.2021 - 20.07.2021,  
Ort noch nicht bekannt.

H.KRIKCZIOKAT  
A.SCHMIDT  
N.KRONENBERG

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.0432 Grundpraktikum Physikalische Chemie II (MN-C-PC II) [C\_3Bel]**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
K.BOOK

Online-Praktikum (ILIAS). Gruppen-Einteilung ab 06.04.21 möglich. Beginn:  
12.04.21.

Gruppe 1: Montag 19.04.-21.06.21 jeweils 14-16 Uhr ZOOM-Meeting.  
Gruppe 2: Dienstag 20.04.-22.06.21 jeweils 14-16 Uhr ZOOM-Meeting.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.0440 Theoretische Chemie II (MN-C-TC II) [C\_3Bel]**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
F.DOLG

Die Vorlesung wird aufgezeichnet und in ILIAS hinterlegt. Fragen hierzu können per  
Mail gestellt werden. Fragen und Antworten werden ebenfalls in ILIAS hinterlegt.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.0441 Übungen zur Vorlesung Theoretische Chemie II (MN-C-TCII ) [C\_3Bel]**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 12:00 - 12:45 , 20.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

N.NOWAK  
S.BUBECK

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.0480 Analytik und Spektroskopie I (MN-C-AS I) [C\_3Bel]**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 09:00 - 10:30 , 20.04.2021 - 06.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 09:00 - 10:30 , 28.04.2021 - 30.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 08:00 - 09:30 , 30.04.2021 - 02.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.SCHÄFER  
N.SCHLÖRER  
R.GIERNOTH

Angeboten werden sowohl aufgezeichnete Vorlesungen als auch Live-  
Veranstaltungen.

Geplant sind 34 Termine à 2h

R. Giernoth:

Aufgezeichnete Vorlesung: UV / VIS 4 Tage / 8 x 45min.

Live-Übung per ZOOM: 20.04.21, 09.00-10.30 Uhr.

R. Giernoth:

Aufgezeichnete Vorlesung: IR / Raman 6 Tage / 12 x 45min.

Live-Übungen per ZOOM: 28.04.21, 09.00-10.30 Uhr; 30.04.21, 08.00-09.30 Uhr und 04.05.21, 09.00-10.30 Uhr.

N. Schlörer:

NMR 8 Tage / 24 x 45min, 05.05. – 21.05.21.

Pfingstwoche keine Vorlesung: 24.05. – 28.05.21.

N. Schlörer:

NMR 4 Tage / 24 x 45min, 01.06. – 08.06.21.

M. Schäfer:

Vorlesung als Aufzeichnung + Skript unter ILIAS und auch Live-Übungen per ZOOM.

Chromatographie 3 Tage / 6 x 45min, 09.06. – 15.06.21.

M. Schäfer:

Vorlesung als Aufzeichnung + Skript unter ILIAS und auch Live-Übungen per ZOOM.

MS 9 Tage / 18 x 45min, 16.06. – 06.07.21.

N. Schlörer: 24 x 45min NMR

R. Giernoth: 8 x 45min UV / Vis

R. Giernoth: 12 x 45min IR / Raman

M. Schäfer: 6 x 45min Chromatographie

M. Schäfer: 18 x 45min MS

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> , <https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

### 14816.0481 Analytik und Spektroskopie I, Übung (MN-C-AS I) [C\_3Bel]

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 09:00 - 10:30 , 20.04.2021 - 06.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:00 - 10:30 , 28.04.2021 - 30.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 09:30 , 30.04.2021 - 02.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.SCHÄFER  
N.SCHLÖRER  
R.GIERNOTH

Angeboten werden sowohl aufgezeichnete Vorlesungen als auch Live-Veranstaltungen.

Geplant sind 34 Termine à 2h

R. Giernoth:

Aufgezeichnete Vorlesung: UV / VIS 4 Tage / 8 x 45min.

Live-Übung per ZOOM: 20.04.21, 9.00-10.30 Uhr.

R. Giernoth:

Aufgezeichnete Vorlesung: IR / Raman 6 Tage / 12 x 45min.

Live-Übungen per ZOOM: 28.04.21, 09.00-10.30 Uhr, 30.04.21, 08.00-09.30 Uhr und 04.05.21, 09.00-10.30 Uhr.

N. Schlörer:

NMR 8 Tage / 24 x 45min, 05.05. – 21.05.21.

Pfingstwoche keine Vorlesung: 24.05. – 28.05.21.

N. Schlörer:

NMR 4 Tage / 24 x 45min, 01.06. – 08.06.21.

M. Schäfer:

Vorlesung als Aufzeichnung + Skript unter ILIAS und auch Live-Übungen per ZOOM.

Chromatographie 3 Tage / 6 x 45min, 09.06. – 15.06.21.

M. Schäfer:

Vorlesung als Aufzeichnung + Skript unter ILIAS und auch Live-Übungen per ZOOM.

MS 9 Tage / 18 x 45min, 16.06. – 06.07.21.

N. Schlörer: 24 x 45min NMR  
R. Giernoth: 8 x 45min UV / Vis  
R. Giernoth: 12 x 45min IR / Raman  
M. Schäfer: 6 x 45min Chromatographie  
M. Schäfer: 18 x 45min MS

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.0485 Gute wissenschaftliche Praxis (MN-C-GWP) [C\_3BeI]**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

C.HEGEMANN  
H.HENNEKEN  
U.RUSCHEWITZ  
A.GRIESBECK

Kurs A: 06.07./08.07.21  
Kurs B: 18.08./20.08.21  
Kurs C: 08.09./10.09.21

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.0510 Wahlpflichtfach Anorganische Chemie (MN-C-WP-AC)**

3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 12:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 11:00 - 12:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.KLEIN  
S.MATHUR  
V.BRUNE  
J.BRUNS

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.0511 Seminar zum Wahlpflichtfach Anorganische Chemie (MN-C-WP-AC)**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.MATHUR  
V.BRUNE

Das Seminar wird praktikumsbegleitend angeboten.  
Ort und Zeit der Einführung/Sicherheitseinweisung stehen noch nicht fest. Die zum  
Modul angemeldeten Studenten erhalten eine Mail.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.0512 Praktikum zum Wahlpflichtfach Anorganische Chemie (MN-C-WP-AC)**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.MATHUR  
V.BRUNE

4 Wochen in der ersten Hälfte der Vorlesungszeit. Der genaue Zeitraum sowie  
weitere Informationen werden zu Anfang des Semesters bekannt gegeben.

Ort und Zeit der Einführung/Sicherheitseinweisung stehen noch nicht fest. Die zum Modul angemeldeten Studenten erhalten eine Mail.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> , <https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.0520 Wahlpflichtfach Organische Chemie (MN-C-WP-OC)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.SCHMALZ

R.GIERNOTH

Live-Vorlesung per ZOOM, Skript und VL-Mitschnitte unter ILIAS.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> , <https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.0521 Seminar zum Wahlpflichtfach Organische Chemie (MN-C-WP-OC)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.SCHMALZ

R.GIERNOTH

Live-Veranstaltung per ZOOM, Aufgabenblätter und Lösungen unter ILIAS.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> , <https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.0522 Praktikum zum Wahlpflichtfach Organische Chemie (MN-C-WP-OC)**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 13:00 - 14:00 , 16.04.2021,

Ort noch nicht bekannt.

R.GIERNOTH

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> , <https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.0530 Wahlpflichtfach Physikalische Chemie (MN-C-WP-PC)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 12:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.KRIKCZIOKAT

A.SCHMIDT

S.OLTHOF

S.DISCH

K.MEERHOLZ

K.LINDFORS

D.FAZZI

M.GATHER

M.SCHUBERT

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> , <https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

- 14816.0531 Seminar zum Wahlpflichtfach Physikalische Chemie (MN-C-WP-PC)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 12:00 , 13.04.2021, H.KRIKCZIOKAT  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 13:30 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.
- 14816.0532 Praktikum zum Wahlpflichtfach "Physikalische Chemie" (MN-C-WP-PC)**  
1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 12:00 , 13.04.2021, H.KRIKCZIOKAT  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 6 Antestate und Versuche nach Absprache.
- Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.
- 14816.0535 Wahlpflichtfach Makromolekulare Chemie (MN-C-WP-MC)**  
3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, A.SCHMIDT  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 09:00 - 10:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.
- 14816.0536 Seminar zum Wahlpflichtfach Makromolekulare Chemie (MN-C-WP-MC)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 10:00 - 11:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021, A.SCHMIDT  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.
- 14816.0537 Praktikum zum Wahlpflichtfach Makromolekulare Chemie (MN-C-WP-MC)**  
1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
A.SCHMIDT
- Virtuelles Praktikum: 03.-14.05.21.
- Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.
- 14816.0540 Wahlpflichtfach Theoretische Chemie (Symmetrie in der Chemie) (MN-C-WP-TC)**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 11:00 - 13:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021, M.HANRATH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 10:00 - 11:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Virtuelle Veranstaltung (Hochladen der Folien, Besprechung per Zoom).

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.0541 Seminar zum Wahlpflichtfach Theoretische Chemie (Symmetrie in der Chemie) (MN-C-WP-TC)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 13:00 - 14:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.HANRATH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 13:00 - 14:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.0542 Praktikum zum Wahlpflichtfach Theoretische Chemie (Symmetrie in der Chemie) (MN-C-WP-TC)**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.HANRATH

6 Wochen nach Absprache

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.0560 Wahlpflichtfach Nuklearchemie (MN-C-WP-NC)**

2 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer:  
unbeschränkt

Mo. 10:00 - 12:00 , 12.04.2021 - 26.04.2021,

B.NEUMAIER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

E.STRUB

Di. 10:00 - 12:00 , 13.04.2021,

I.SPAHN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 12:00 , 15.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 12:00 , 21.04.2021 - 28.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 12:00 , 23.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Vorlesung: PD Dr. Strub, Übung: PD Dr. Spahn.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.



**14816.0561 Seminar zum Wahlpflichtfach Nuklearchemie (MN-C-WP-NC)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 12:00 , 31.05.2021,

E.STRUB

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:00 - 12:00 , 01.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.0562 Praktikum zum Wahlpflichtfach Nuklearchemie (MN-C-WP-NC)**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

E.STRUB

Praktikum Live per Zoom

Gruppe 1:

20.04.21, 10-12 Uhr (Strahlenschutz);

22.04.21, 10-12 Uhr (GMZ,Abschirmung,  $\beta$ -Reichweite);27.04.21, 10-12 Uhr ( $\gamma$ -Spektrometrie, Säule, Pilze);

29.04.21, 10-12 Uhr (Aktivierung, Spaltung);

03.05.21, 10-12 Uhr ( $\alpha$ -Spektrometrie / Paranüsse);

05.05.21, 10-12 Uhr (PET/FDG);

07.05.21, 10-12 Uhr (CPFPX);

11.05.21, 10-12 Uhr (AMS/LSC)

Gruppe 2:

20.04.21, 10-12 Uhr (Strahlenschutz);

22.04.21, 12-14 Uhr (GMZ,Abschirmung,  $\beta$ -Reichweite);27.04.21, 12-14 Uhr ( $\gamma$ -Spektrometrie, Säule, Pilze);

29.04.21, 12-14 Uhr (Aktivierung, Spaltung);

03.05.21, 12-14 Uhr ( $\alpha$ -Spektrometrie / Paranüsse);

05.05.21, 10-12 Uhr oder 06.05.21, 10-12 Uhr (PET/FDG);

10.05.21, 10-12 Uhr (CPFPX);

11.05.21, 12-14 Uhr (AMS/LSC)

Gruppe 3:

20.04.21, 10-12 Uhr (Strahlenschutz);

23.04.21, 12-14 Uhr (GMZ,Abschirmung,  $\beta$ -Reichweite);28.04.21, 12-14 Uhr ( $\gamma$ -Spektrometrie, Säule, Pilze);

30.04.21, 10-12 Uhr (Aktivierung, Spaltung);

04.05.21, 10-12 Uhr ( $\alpha$ -Spektrometrie / Paranüsse);

06.05.21, 10-12 Uhr (PET/FDG);

11.05.21, 10-12 Uhr (CPFPX);

12.05.21, 10-12 Uhr (AMS/LSC)

max. 12 Personen

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.0609 Wahlpflichtfach Chemische Prozesskunde (MN-C-WP-TechC)**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.EISENACHER

TH Leverkusen.

Die Termine für die Veranstaltungen im SoSe 2021 finden ab 12.03.21 jeweils  
freitags von 9:00-12:15 Uhr statt. Die genauen Termine werden rechtzeitig bekannt  
gegeben.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.1116 Advanced Inorganic and Materials Chemistry (MN-C-A-AC) [C\_081104]**

3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 11:00 - 13:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 12:00 - 13:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.RAAUF

D.VAN GERVEN

C.LOGEMANN

M.WICKLEDER

B.RASCHE

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.1117 Advanced Inorganic and Materials Chemistry, Seminar (MN-C-A-AC) [C\_081104]**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 10:30 , 26.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

U.RUSCHEWITZ

A.RAAUF

J.BRUNS

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.1118 Experimental Inorganic Chemistry (MN-C-E-AC) [C\_081104]**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:00 , 09.08.2021,

Ort noch nicht bekannt.

U.RUSCHEWITZ

A.RAAUF

Practical course: 6 weeks according to prior agreement.

**14816.1120 Advanced Organic Chemistry (MN-C-A-OC) [C\_081104]**

3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 11:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.GOLDFUß

D.BLUNK

S.KATH-SCHORR

[14.04.21 - 28.04.21]: Prof. B. Goldfuss

[05.05.21 - 19.05.21]: Dr. D. Blunk

[26.05.21]: Pentecost holidays

[02.06.21 - 14.07.21]: Prof. S. Kath-Schorr

[21.07.21]: Available for further planning

According to prior agreement some recordings will be available for download,  
therefore the lecture time may be shortened for some dates.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.1121 Advanced Organic Chemistry, Seminar (MN-C-A-OC) [C\_081104]**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 18:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

M.BREUGST

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

Please register for the seminar until April 18, 2021, as later registrations cannot be considered for this semester. Kick-off meeting and talk assignment will take place on Wednesday, April 21, 2021 at 4 pm via a virtual Zoom meeting (details will be sent via e-mail to all registered students). Please note that it will not be possible to obtain a presentation topic after this date. There is a compulsory attendance for this seminar and you will not be admitted to the presentation stage if you miss this appointment.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> , <https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

- 14816.1122 Experimental Organic Chemistry (MN-C-E-OC) [C\_081104]**  
 1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 M.BREUGST

The lab course will consist of 180 hours in a research lab on organic chemistry (5-6 weeks) and the exact dates have to be arranged with the assigned research group.

- 14816.1130 Advanced Physical Chemistry (MN-C-A-PC) [C\_081104]**  
 3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 11:00 - 13:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021, K.LINDFORS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 09:00 - 10:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

first half: fundamentals of spectroscopy  
 second half: statistical thermodynamics

- 14816.1131 Advanced Physical Chemistry, Seminar (MN-C-A-PC) [C\_081104]**  
 1 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 10:00 - 11:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021, K.LINDFORS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Live by Zoom. Please find more information on ILIAS.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> , <https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

- 14816.1132 Experimental Physical Chemistry (MN-C-E-PC) [C\_081104]**  
 1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 13:00 - 15:00 , 19.04.2021, H.KRIKCZIOKAT  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum K.BOOK  
 A.SCHMIDT  
 K.MEERHOLZ  
 K.LINDFORS

8 experiments and preliminary oral exams each Mo, Tue, Fri 1 p.m.-5.30 p.m. Dates according to prior arrangements

**14816.1140 Advanced Theoretical Chemistry (MN-C-A-TC) [C\_081104]**

3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 09:00 - 10:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

M.HANRATH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 09:00 - 11:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Please download before every lecture [http://www.tc.uni-koeln.de/02\\_teaching/02\\_Master/02\\_TCA\\_SoSe/index\\_\\_en.html](http://www.tc.uni-koeln.de/02_teaching/02_Master/02_TCA_SoSe/index__en.html). Lecture by ZOOM.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> , <https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.1141 Advanced Theoretical Chemistry, Seminar (MN-C-A-TC) [C\_081104]**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

M.HANRATH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

N.HERRMANN

Please download before every lecture [http://www.tc.uni-koeln.de/02\\_teaching/02\\_Master/02\\_TCA\\_SoSe/index\\_\\_en.html](http://www.tc.uni-koeln.de/02_teaching/02_Master/02_TCA_SoSe/index__en.html). Lecture by ZOOM.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> , <https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.1142 Experimental Theoretical Chemistry (MN-C-E-TC) [C\_081104]**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

X.CAO-DOLG

M.HANRATH

F.DOLG

in the Institute by arrangement.

**14816.1150 Advanced Biochemistry (MN-C-A-BC)**

3 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:30 - 09:30 , 07.06.2021,

I.NEUNDORF

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

E.BEHRMANN

8-9 Lecture, Block. Lecture, seminar and practical lab take place every day, whole-day and in block.

1st half of Semester, Part I: Structural Biology: Cryo Electron Microscopy (E. Behrmann)

2nd half of Semester, Part II: Peptide Chemistry (I. Neundorf)

The application is possible for students of 2nd semester and higher.

Requirement for the participation in the selection procedure is a description of your previous knowledge of Biochemistry (e. g. WP BC or equivalent) in a mail, sent within the 1st enrolment period to the Chemistry Examination Office.

The participation in Experimental Module BC requires the parallel participation in Module Advanced Biochemistry, as the subjects of the module are based one on the other

**14816.1151 Advanced Biochemistry, Seminar (MN-C-A-BC)**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 08:30 - 09:30 , 07.06.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

I.NEUNDORF  
E.BEHRMANN

Lecture, seminar and practical lab take place every day, whole-day and in block.

1st half of Semester, Part I: Structural Biology: Cryo Electron Microscopy (E. Behrmann)  
2nd half of Semester, Part II: Peptide Chemistry (I. Neundorf)

**14816.1152 Experimental Biochemistry (MN-C-E-BC)**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 08:30 - 09:30 , 07.06.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

I.NEUNDORF  
E.BEHRMANN

Lecture, seminar and practical lab take place every day, whole-day and in block.

1st half of Semester, Part I: Structural Biology: Cryo Electron Microscopy (E. Behrmann)  
2nd half of Semester, Part II: Peptide Chemistry (I. Neundorf)

The application is possible for students of 2nd semester and higher.  
Requirement for the participation in the selection procedure is a description of your previous knowledge of Biochemistry (e. g. WP BC or equivalent) in a mail, sent within the 1st enrolment period to the Chemistry Examination Office.  
The participation in Experimental Module BC requires the parallel participation in Module Advanced Biochemistry, as the subjects of the module are based one on the other.  
Depending on the demand the module can be completed partially in one of the research groups focussing either on Peptide chemistry or Neurobiochemistry. More Information will be given when places have been assigned.

The practical course takes place in Praktikumsraum des Instituts für Biochemie, Zülpicher Str. 47

Practical course and seminar

**14816.1201 Chemical Nanotechnology (MN-C-P-AC)**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

T.FISCHER  
S.MATHUR  
I.GESSNER

Dates by arrangement.

**14816.1202 Functionality in Molecules and Materials, Seminar (MN-C-P-AC)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

C.HEGEMANN  
T.FISCHER  
S.MATHUR  
I.GESSNER

Dates by arrangement

**14816.1204 Bioinorganic Chemistry I (MN-C-P-AC)**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 09:00 - 10:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021, A.KLEIN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.1205 New Developments in Coordination Chemistry, Seminar (MN-C-P-AC)**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:00 - 11:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021, A.KLEIN  
Ort noch nicht bekannt.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.1208 Carbides and MOFs (MN-C-P-AC)**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
U.RUSCHEWITZ

AC 322. The lecture starts with an obligatory preliminary meeting where the practical lab places will be assigned. You can only receive a practical lab place when you visit the obligatory preliminary Meeting.

**14816.1209 Special Topics of Material Sciences (Mitarbeiter-Seminar) (MN-C-P-AC)**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 11:00 - 12:00 , 12.04.2021 - 19.07.2021, U.RUSCHEWITZ  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.1212 Practical Course to Project Module - Advanced Inorganic and Materials Chemistry (MN-C-P-AC)**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

dates by arrangement

**14816.1218 Lanthanoides and actinoides: A hitch-hiker's guide to the f-block elements.(MN-C-P-AC)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 13:00 - 15:00 , 23.04.2021 - 23.07.2021, M.ZEGKE  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The lecture will give an overview of classic concepts of f-block elements, and also reflects state-of-the-art research currently being undertaken at Cologne, in Europe and worldwide.

Fundamental aspects of the chemistry of actinoids and lanthanoids will be presented, their electronic structure, organometallics, coordination chemistry, applications and environmental aspects will be discussed.

The lecture will cover the following aspects:

Introduction to Radiochemistry and Radioactivity  
Introduction to the Actinoids  
Coordination Chemistry of the Actinoids  
Organometallic Chemistry of the Actinoids  
Nuclear Fuel Cycle/ Nuclear Weapons/Nuclear Catastrophes  
Chemistry of the Transactinoid Elements

Introduction to the Lanthanoids  
The Lanthanoids – Principles and Energetics, Electronic and Magnetic Properties  
The Lanthanoid Elements and Simple Binary Compounds  
Coordination Chemistry of the Lanthanoids  
Organometallic Chemistry of the Lanthanoids  
The Lanthanides and Scandium in Organic Chemistry

**14816.1220 Bioorganic Chemistry and Catalysis for Renewables (MN-C-P-OC)**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 13:00 - 14:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

A.BERKESSEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.1221 Organic and Bioorganic Chemistry, Current Literature Topics, Seminar (MN-C-P-OC)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:30 - 19:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

A.BERKESSEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.1222 Organic and Bioorganic Chemistry, Current Research Developments Seminar (MN-C-P-OC)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 11:00 , 12.04.2021 - 05.07.2021,

A.BERKESSEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.1223 Liquid Crystals and Surfactants (MN-C-P-OC)**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

D.BLUNK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Molecular self-organization is a fundamental principle in nature. This lecture introduces the students to the topic of supramolecular chemistry using liquid crystals and surfactants. The basic principles of molecular interactions and self-organization are dealt with and synthetic aspects are discussed using selected examples. Other topics include the different architectures of liquid crystal phases, order forms in complex systems, measurement methods for their characterization (PM, DSC, X-ray, surface tension), molecular and supramolecular structures and their interdependencies.

Molekulare Selbstorganisation ist ein grundlegendes Prinzip in der Natur. Diese Vorlesung führt die Studierenden anhand der Flüssigkristalle und der oberflächenaktiven Substanzen (Surfactants) in die Thematik der Supramolekularen Chemie ein. Es werden dabei die grundlegenden Prinzipien der molekularen Wechselwirkungen und Selbstorganisation behandelt sowie synthetische Aspekte an ausgewählten Beispielen diskutiert. Weitere Themen sind die verschiedenen Architekturen der Flüssigkristallphasen, Ordnungsformen in komplexen Systemen, Meßmethoden zu ihrer Charakterisierung (PM, DSC, X-ray, Oberflächenspannung), molekulare und supramolekulare Strukturen und deren gegenseitige Abhängigkeiten.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> , <https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.1224 Liquid Crystal Chemistry and Surfactants, Current Topics, Seminar (MN-C-P-OC)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 09:00 - 11:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

D.BLUNK

Ort noch nicht bekannt.

Seminar to current topics in liquid crystal and surfactant research.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> , <https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.1227 Current Topics of Computational Organic Chemistry, Seminar (MN-C-P-OC)**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

B.GOLDFUß

by Arrangement, OC 208

**14816.1228 Enantioselective Catalysis (MN-C-P-OC)**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 09:00 - 10:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

B.GOLDFUß

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

<http://www.uni-koeln.de/goldfuss/ekat>

**14816.1229 Structure, Reactivity and Selectivity of Catalysts and Reagents, Current Topics, Seminar (MN-C-P-OC)**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

B.GOLDFUß

by Arrangement, OC 208

**14816.1230 Organic Photochemistry (MN-C-P-OC)**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 15:00 - 16:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

A.GRIESBECK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> , <https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.



- 14816.1231 Special Topics of Photo- and Radicalchemistry, Seminar (MN-C-P-OC)**  
1 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 18:00 - 19:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021, A.GRIESBECK  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.
- 14816.1233 Strategy and Tactics in Natural Products Synthesis (MN-C-P-OC)**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 17:00 - 19:00 , 12.04.2021 - 19.07.2021, H.SCHMALZ  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Live Zoom Meeting, Skript in ILIAS:
- Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.
- 14816.1235 Modern Concepts in the Synthesis of Bioactive Molecules, Seminar (MN-C-P-OC)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 17:00 - 18:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, H.SCHMALZ  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 17:30 - 19:00 , 11.05.2021 - 01.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.
- 14816.1239 Current Aspects of Organic Reaction Mechanism and Computations, Seminar (MN-C-P-OC)**  
1 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
M.BREUGST
- Dates by arrangement
- 14816.1240 Physical-Organic Chemistry (MN-C-P-OC)**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
M.BREUGST
- The lecture will be given as a block course in the summer term. Interested students should contact [mbreugst@uni-koeln.de](mailto:mbreugst@uni-koeln.de) as the dates for the block course will be determined by mutual agreement.
- 14816.1250 Organic Electronics (MN-C-P-PC)**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 09:00 - 11:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021, D.HERTEL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum K.MEERHOLZ

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.1251 Journal Club ORGEL, Seminar (MN-C-P-PC)**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 13:00 - 14:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

D.HERTEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.1252 Optoelectronics with Organic Materials, Special Topics, Seminar (MN-C-P-PC)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 09:00 - 11:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

K.MEERHOLZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.1253 Optoelectronics with Organic Materials, Special Topics, Practical Course (MN-C-P-PC)**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

K.MEERHOLZ

6 weeks by arrangement

**14816.1258 Molecular Simulations (MN-C-P-PC)**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

T.KRASKA

You can register by mail to [t.kraska\(at\)uni-koeln.de](mailto:t.kraska(at)uni-koeln.de) until lecture period starts.

Friday 2 p.m.-3 p.m.

The lecture date can be postponed by arrangement.

**14816.1259 Physical Chemistry (Molecular Simulation, Phase Behaviour), Practical Course (MN-C-P-PC)**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

T.KRASKA

by arrangement, you can register at any time.

**14816.1260 Atmospheric Chemistry (MN-C-P-PC)**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.HOFZUMAHAUS

by Arrangement. Block

Forschungszentrum Jülich GmbH, Institut für Energie und Klimaforschung:

Troposphäre (IEK-8), [www.fz-juelich.de/iek/iek-8](http://www.fz-juelich.de/iek/iek-8)

If you are interested in the lecture please mail until 2 March 2020

a.hofzumahaus@fz-juelich.de

- 14816.1261 Atmospheric Chemistry, Current Topics, Seminar (MN-C-P-PC)**  
1 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
A.HOFZUMAHAUS  
Seminar by Arrangement. Introduction in the lecture
- 14816.1262 Atmospheric Chemistry, Practical Course (MN-C-P-PC)**  
1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
A.HOFZUMAHAUS  
by arrangement  
6 weeks in Forschungszentrum Jülich GmbH, Institut für Energie und Klimaforschung: Troposphäre (IEK-8), [www.fz-juelich.de/iek/iek-8](http://www.fz-juelich.de/iek/iek-8)  
If you are interested please mail to [a.hofzumahaus@fz-juelich.de](mailto:a.hofzumahaus@fz-juelich.de)
- 14816.1263 Smart Materials (MN-C-P-PC)**  
1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
A.SCHMIDT  
<http://www.nanomat.uni-koeln.de/teaching.html>
- 14816.1264 Smart Materials, Seminar (MN-C-P-PC)**  
1 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
A.SCHMIDT  
Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.
- 14816.1265 Smart Materials, Practical Course (MN-C-P-PC)**  
1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
A.SCHMIDT  
Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.
- 14816.1266 Photophysics of Organic Solids (MN-C-P-PC)**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, D.HERTEL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.1267 Introduction to Nano-Optics (MN-C-P-PC)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

K.LINDFORS

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.1269 Basics of NMR-based structural biology: Exploring the active conformation of biomolecules and their interaction with potential ligands (MN-C-P-OC)**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.DIAZ HERNANDEZ

This term, the lecture will focus on NMR-based metabonomics. NMR spectroscopy is one of the most powerful techniques available to Biology. Besides the classical characterization of natural compounds, NMR spectroscopy has been key to elucidate the active structure of biomolecules as well as to demonstrate interaction between biomolecules and natural/or synthetic ligands.

In the last decade NMR spectroscopy has bloomed with the development of new methods to support metabonomic research. Thus, NMR spectroscopy together with MS are nowadays considered the two main tools to explore the fascinating chemical world of small molecules concerning metabolism of living systems.

**14816.1273 Magnetic Nanostructures (Physical Chemistry) (MN-C-P-PC)**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.DISCH

by arrangement

**14816.1274 Magnetic Nanostructures, Seminar (Physical Chemistry) (MN-C-P-PC)**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.DISCH

by arrangement

**14816.1275 Magnetic Nanostructures, Practical Course (Physical Chemistry) (MN-C-P-PC)**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.DISCH

6 weeks practical lab course by arrangement

**14816.1286 Nuclear Data, Production and Labelling Methods of Radionuclides for Medicine and the Life Sciences (MN-C-P-NC)**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:00 - 18:00 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

J.ERMERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.1287 Radiochemical Practical Course for Advanced (MN-C-P-NC)**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

J.ERMERT  
B.NEUMAIER  
E.STRUB

6 weeks daily by arrangement in Abt Nuklearchemie Universität Köln,  
or in Abt. Nuklearchemie und Institut für Nuklearchemie des Forschungszentrums  
Jülich GmbH  
or at  
Institut für Radiochemie und experimentelle molekulare Bildgebung Universität Köln

**14816.1288 Radiolabeling with C-11 and F-18 (MN-C-P-NC)**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:00 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.NEUMAIER  
B.ZLATOPOLSKIY

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.1289 Seminar on Nuclear Chemistry (MN-C-P-NC)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

J.ERMERT  
B.NEUMAIER  
E.STRUB

Dates by arrangement.

**14816.1290 Cofactors, Inhibitory Neuroreceptors, Enzymology, Practical Course (MN-C-P-BC und MN-B-PM [BC4])**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

G.SCHWARZ

Block, practical course and seminar, 6 weeks daily, by arrangement at the Institute of  
Biochemistry, Zùlpicher Str. 47.

**14816.1292 Structure-Function Relations in Eucaryotic Protein Kinases and other Selected Proteins (MN-C-P-BC und MN-B-PM [BC6])**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

K.NIEFIND

Block, practical lab course and Seminar.  
By arrangement, 6 weeks daily at the Institute of Biochemistry, Zùlpicher Str. 47

**14816.1293 Fluorescence-Methods in Biological Research (MN-C-P-BC und MN-B-PM, Practical Course [BC7])**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.BAUMANN

By arrangement block, practical lab course and seminar.  
6 weeks, whole-time, at the Institute of Complex Systems (ICS-4),  
Forschungszentrum Jülich

**14816.1294 Molecular and Pharmacological Analysis of Receptor-Mediated Cell Activity (MN-C-P-BC und MN-B-PM (BC8))**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.BAUMANN

Block, practical lab course an seminar.  
6 weeks, whole-time, at the Institute of Complex Systems (ICS-4),  
Forschungszentrum Jülich by arrangement

**14816.1295 Synthesis and Biological Characterization of Bioactive Peptides (MN-C-P-BC und MN-B-PM (BC9))**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

I.NEUNDORF

Block,, practical course and seminar  
6 weeks daily at the Institute of Biochemistry, Zülpicher Str. 47 by arrangement.

**14816.1296 Structure and Function Relations in Proteolytic Enzymes (MN-C-P-BC und MN-B-PM (BC1))**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

U.BAUMANN

Seminar by arrangement

**14816.1297 Advanced Redoxbiochemistry (MN-C-P-BC)**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

J.RIEMER

Zülpicher Str. 47 b

**14816.1310 Advanced porous materials (MN-C-P-AC)**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 09:00 - 09:30 , 02.04.2021,

D.BIALUSCHEWSKI

Ort noch nicht bekannt.

B.MILOW

Fr. 09:30 - 10:30 , 02.04.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Fr. 09:00 - 10:30 , 09.04.2021 - 11.06.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Fr. 09:00 - 10:30 , 23.04.2021 - 02.07.2021,

Ort noch nicht bekannt.

Fr. 09:00 - 11:00 , 09.07.2021,

Ort noch nicht bekannt.

Fr. 09:00 - 10:00 , 16.07.2021,

Ort noch nicht bekannt.

Introduction, lectures and practical/lab.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

### **14816.1312 Biological and bioinspired materials (MN-P-C-AC)**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:30 - 12:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.MATHUR

H.MALEKI

This module will focus on understanding the basic concepts used in forming natural materials for the synthesis and engineering of high-performance functional biomaterials. Fundamental aspects regarding their properties control, structural formation, and their function as structural materials will be highlighted. In addition, other essential aspects regarding their interactions with biological media, stimuli responsiveness, shape morphing, drug-releasing, and tissue engineering will be presented.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

### **14816.1313 Biological and bioinspired materials, Seminar (MN-P-C-AC)**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:30 - 12:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.MATHUR

H.MALEKI

This module will focus on understanding the basic concepts used in forming natural materials for the synthesis and engineering of high-performance functional biomaterials. Fundamental aspects regarding their properties control, structural formation, and their function as structural materials will be highlighted. In addition, other essential aspects regarding their interactions with biological media, stimuli responsiveness, shape morphing, drug-releasing, and tissue engineering will be presented.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

### **14816.1314 Biological and bioinspired materials, Practical Course (MN-P-C-AC)**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:30 - 12:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.MATHUR

H.MALEKI

This module will focus on understanding the basic concepts used in forming natural materials for the synthesis and engineering of high-performance functional biomaterials. Fundamental aspects regarding their properties control, structural formation, and their function as structural materials will be highlighted. In addition, other essential aspects regarding their interactions with biological media, stimuli responsiveness, shape morphing, drug-releasing, and tissue engineering will be presented.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

- 14816.1318 Computational Materials Science (MN-P-C-AC)**  
1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
H.CHOI  
M.JE
- The lectures can start from next week any day except Tuesday.  
One lecture will be given every week for 11 weeks, from the week starting on the 10th of May to the week ending on the 23rd of July.
- 14816.1320 Calorimetry and Kinetics (MN-C-P-OC)**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
M.KLUßMANN
- If you are interested please mail to [klussmann\(at\)kofo.mpg.de](mailto:klussmann(at)kofo.mpg.de)
- 14816.1321 Calorimetry and Kinetics, Seminar (MN-C-P-OC)**  
1 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
M.KLUßMANN
- by arrangement, MPI Mülheim
- 14816.1322 Calorimetry and Kinetics, Practical Course (MN-C-P-OC)**  
1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
M.KLUßMANN
- by Arrangement, MPI Mülheim
- 14816.1327 Switching Molecules Trough External Triggers (MN-C-P-OC)**  
1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
R.GIERNOTH
- Lecture, Seminar and Practical Course. Live ZOOM Meeting.  
Dates by arrangement.
- Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.
- 14816.1328 Switching Molecules Trough External Triggers, Seminar (MN-C-P-OC)**  
1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
R.GIERNOTH
- Lecture, Seminar and Practical Course. Live ZOOM Meeting.  
Dates by arrangement
- Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.
- 14816.1329 Switching Molecules Trough External Triggers, Practical Course (MN-C-P-OC)**  
1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
R.GIERNOTH



Lecture, Seminar and Practical Course. Live ZOOM Meeting.  
Dates by arrangement

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.1330 Asymmetric Organocatalysis (MN-C-P-OC)**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

B.LIST

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.1331 Asymmetric Organocatalysis, Seminar (MN-C-P-OC)**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

B.LIST

during the practical course, MPI Mülheim

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.1332 Asymmetric Organocatalysis, Practical course (MN-C-P-OC)**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

B.LIST

by arrangement, MPI Mülheim

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.1335 Chemical Biology of Nucleic Acids (MN-C-P-OC)**

2 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer:  
unbeschränkt

S.KATH-SCHORR

Block, Dates by Arrangement.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.1380 Introduction to Relativistic Quantum Chemistry (MN-C-P-TC)**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 13:00 - 15:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

X.CAO-DOLG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 12:00 - 14:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.1410 Master Thesis AC**  
1 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

**14816.1420 Master Thesis OC**  
1 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

**14816.1430 Master Thesis PC**  
1 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

**14816.1440 Master Thesis TC**  
1 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

**14816.1450 Master Thesis BC**  
1 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

**14816.1460 Master Thesis NC**  
1 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
E.STRUB

**14816.4099 Fachtutorien für Studierende B.A. Lehramt Chemie zu Veranstaltungen der Allgemeinen, Anorganischen, Organischen und Physikalischen Chemie**  
1 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Termine unter:<http://www.chemie-koeln.de/tutorium/>

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.4210 Chemie der Elemente für Studierende der Chemie (GG-Che-B02)**  
4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, U.RUSCHEWITZ  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung (4SWS) wurde aufgezeichnet. Dazu findet live eine Fragestunde/  
Übung Dienstags 10-11.30 Uhr statt. Weitere Informationen erhalten Sie über ILIAS.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.4213 Anorganische Chemie, Praktikum und Seminar (GG-Che-B02)**

4 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 13:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

V.VON DER GÖNNA

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Di. 13:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Mi. 13:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.4215 Scholorientiertes Experimentieren (GG-Che-B05)**

2 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:30 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

V.VON DER GÖNNA

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Mi. 14:30 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Do. 14:30 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.4433 Einführung in die Physikalische Chemie für Lehramtsstudierende mit Übungen (GG-Che-B06)**4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer:  
unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

K.BOOK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 11:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Übungen :

Gruppe 1 Mittwoch, 14.04.-21.07.21, 10.00-11.00 Uhr.

Gruppe 2: Donnerstag, 15.04.-22.07.21, 10.00-11.00 Uhr.

Die Termine werden noch abgestimmt.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.4610 Wahlpflichtfach Anorganische Chemie (GG-Che B09 WP-AC)**1 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer:  
unbeschränkt

V.VON DER GÖNNA

Vorlesung/Seminar/Praktikum, genaue Termine werden noch bekannt gegeben.

Praktikum in Labor 107.

Überschreitet die Anzahl der Bewerber die Anzahl der zur Verfügung stehenden  
Plätze, werden folgende Kriterien zur Vergabe der Plätze herangezogen:

- Positive Prognose auf Abschluss des B.A.-Studiums im folgenden Semester (hier wird voraussichtlich die Anzahl der bereits erreichten CPs herangezogen)
- Note im gewählten Teilbereich

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.4620 Wahlpflichtfach Organische Chemie (GG-Che B09 WP-OC)**

1 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.GRIESBECK

Seminar/Praktikum  
15 Arbeitstage in der vorlesungsfreien Zeit

Überschreitet die Anzahl der Bewerber die Anzahl der zur Verfügung stehenden Plätze werden folgende Kriterien zur Vergabe der Plätze herangezogen:  
•Positive Prognose auf Abschluss des B.A.-Studiums im folgenden Semester (hier wird voraussichtlich die Anzahl der bereits erreichten CPs herangezogen)  
•Note im gewählten Teilbereich

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.4630 Wahlpflichtfach Physikalische Chemie II (GG-Che B09 WP-PC)**

3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 11:00 - 12:00 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

H.KRIKCZIOKAT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.SCHMIDT

Di. 11:00 - 12:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 12:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Literatur:

Atkins, "Physikalische Chemie"

Wedler, "Lehrbuch der Physikalischen Chemie"

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.4631 Praktikum zum Wahlpflichtfach Physikalische Chemie II (GG-Che-B09 WP PC)**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

K.BOOK

Online-Praktikum (ILIAS). Formlose Anmeldung bis 06.04.21 beim Dozenten.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.4635 Wahlpflichtfach Makromolekulare Chemie (GG-Che B09 WP-MC)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

A.SCHMIDT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 10:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.4636 Seminar zum Wahlpflichtfach Makromolekulare Chemie (GG-Che B09 WP-MC)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 10:00 - 11:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021, A.SCHMIDT  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.4637 Praktikum zum Wahlpflichtfach Makromolekulare Chemie (GG-Che B09 WP-MC)**  
1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
A.SCHMIDT

Virtuelles Praktikum: 03.-14.05.21.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.4642 Wahlpflichtfach Theoretische Chemie II (GG-Che-B09 WP-TC)**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
F.DOLG

Die Vorlesung wird aufgezeichnet und in ILIAS hinterlegt. Fragen hierzu können per  
Mail gestellt werden. Fragen und Antworten werden ebenfalls in ILIAS hinterlegt.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.4643 Übungen zum Wahlpflichtfach Theoretische Chemie II (GG-Che B09 WP-TC)**  
1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 12:00 - 12:45 , 20.04.2021 - 20.07.2021, I.TÜRKMEN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.4660 Wahlpflichtfach Nuklearchemie (GG-Che B09 WP-NC)**  
2 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer:  
unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 12:00 , 12.04.2021 - 26.04.2021, B.NEUMAIER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum E.STRUB  
Di. 10:00 - 12:00 , 13.04.2021, I.SPAHN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 10:00 - 12:00 , 15.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 12:00 , 21.04.2021 - 28.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 10:00 - 12:00 , 23.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Vorlesung: PD Dr. Strub, Übung: PD Dr. Spahn.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.4661 Seminar zum Wahlpflichtfach Nuklearchemie (GG-Che B09 WP-NC)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 12:00 , 31.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 10:00 - 12:00 , 01.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.ERMERT  
 B.NEUMAIER  
 E.STRUB

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.4662 Praktikum zum Wahlpflichtfach Nuklearchemie (GG-Che-B09 WP-NC)**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

E.STRUB

Praktikum Live per Zoom

Geplant: 20.04.21, 10-12 Uhr (Strahlenschutz), ggfs. ein weiterer Termin.

max. 12 Personen

Vorbereitung des Praktikums im Rahmen der Vorlesung

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.4880 Mathematisch-naturwissenschaftliche Grundlegung für Studierende der Fächer Biologie, Geographie, Mathematik und Physik (GG-MNF-B)**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 09:30 , 31.05.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 08:00 - 09:30 , 04.06.2021 - 16.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.SCHÄFER  
 H.SCHMALZ

Live-Veranstaltung per ZOOM (Skript und VL-Mitschnitte unter ILIAS)

Die Vorlesung findet gemeinsam mit dem OC-Teil der Vorlesung "Allgemeine Chemie für Mediziner" statt.  
<http://www.uni-koeln.de/chemmed1.html>

Alte Multiple Choice Klausuren zu Naturwissenschaftlicher Grundlegung (GG-MNF-B)

Organische Chemie: Stoffumwandlungen – Stoffklassen finden sich unter ILIAS.

ILIAS-Seite der Naturwissenschaftlichen Grundlegung:  
[https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto\\_uk\\_crs\\_2820382.html](https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto_uk_crs_2820382.html)

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.5310 Anorganische Chemie II (LA GG-M02)**

3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 12:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 11:00 - 12:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.KLEIN  
T.FISCHER  
S.MATHUR  
I.GESSNER  
V.BRUNE  
R.VON DER STÜCK  
J.BRUNS

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.5311 Anorganische Chemie II, Praktikum (LA GG-M02)**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

V.VON DER GÖNNA

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.5314 Elektrochemie und Farbstoffe, von Inhalten der gymnasialen Oberstufe zu modernen Forschungsthemen, Praktikum mit Seminar (LA GG-M02)**

1 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 12:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Ort noch nicht bekannt.

V.VON DER GÖNNA

Praktikum mit Seminar zum Modul M02, Variante a)  
Das Praktikum kann mit jeder Vorlesung aus dem Angebot von M02 Variante b) (VL  
AC,OC,PC,TC) kombiniert werden.  
Vorbesprechung am ersten Seminartermin.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.5321 Organische Chemie, Praktikum (LA GG-M02)**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.GRIESBECK

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.5330 Physikalische Chemie (LA GG-M02)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 12:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.KRIKCZIOKAT  
A.SCHMIDT  
S.OLTHOF  
S.DISCH

K.MEERHOLZ  
K.LINDFORS  
D.FAZZI  
M.GATHER  
M.SCHUBERT

Seminar: Do 13.30-15.30 Live-Veranstaltung per ZOOM

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.5331 Physikalische Chemie, Praktikum (LA GG-M02)**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 12:00 , 13.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.KRIKZIOKAT  
A.SCHMIDT  
S.OLTHOF  
S.DISCH  
K.MEERHOLZ  
K.LINDFORS

6 Antestate und Versuche nach Absprache.

weitere Details im Modulhandbuch <http://zfl.uni-koeln.de/18665.html>

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.5340 Theoretische Chemie (Symmetrie in der Chemie) (LA GG-M02)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 11:00 - 13:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 10:00 - 11:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.HANRATH

Virtuelle Veranstaltung (Hochladen der Folien, Besprechung per Zoom).

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.5341 Theoretische Chemie (Symmetrie in der Chemie), Praktikum (LA GG-M02)**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
M.HANRATH

Die Einführung erfolgt zu Beginn des Praktikums. 6 Wochen nach Absprache.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.5350 Biochemie, Seminar (LA GG-M02)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Zulassungsvoraussetzung für die LA-Master Studierenden ist die erfolgreiche  
Teilnahme an einem BC-Praktikum z.B. BioIIIA oder Modul 6



Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.5351 Biochemie, Praktikum (LA GG-M02)**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Arbeitszeit von 8:30 bis 17:30 Uhr.

Es besteht Anwesenheitspflicht, der Besuch anderer Lehrveranstaltungen ist in diesem Zeitraum nicht möglich!

Platzabgabe: Termin wird noch bekanntgegeben, ab 8:30 Uhr

Zulassungsvoraussetzung für die LA-Master Studierenden ist die erfolgreiche Teilnahme an einem BC-Praktikum z.B. BiollIA oder Modul 6

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.5410 Forschungsprojekt M03 AC (GG-Che-M03)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

V.VON DER GÖNNA

Die Veranstaltungen des Moduls M03 sind so individuell zu vereinbaren, so dass eine Belegung in Klips 2 nicht möglich ist. Die Leistungen werden nach erfolgreicher Modulabschlussprüfung in Klips verbucht.

Wichtig ist, das Prüfungsamt über die Absprachen mit den Dozenten per Mail (Matr.-Nr., Projekttitel, Name des Dozenten) zu informieren und auch über den Termin der Modulabschlussprüfung und den Namen des Prüfers, sobald der Termin vereinbart ist.

**14816.5411 Forschungsprojekt M03 AC, Seminar (GG-Che-M03)**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

V.VON DER GÖNNA

Die Veranstaltungen des Moduls M03 sind so individuell zu vereinbaren, so dass eine Belegung in Klips 2 nicht möglich ist. Die Leistungen werden nach erfolgreicher Modulabschlussprüfung in Klips verbucht.

Wichtig ist, das Prüfungsamt über die Absprachen mit den Dozenten per Mail (Matr.-Nr., Projekttitel, Name des Dozenten) zu informieren und auch über den Termin der Modulabschlussprüfung und den Namen des Prüfers, sobald der Termin vereinbart ist.

**14816.5412 Forschungsprojekt M03 AC, Praktikum (GG-Che-M03)**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

V.VON DER GÖNNA

Die Veranstaltungen des Moduls M03 sind so individuell zu vereinbaren, so dass eine Belegung in Klips 2 nicht möglich ist. Die Leistungen werden nach erfolgreicher Modulabschlussprüfung in Klips verbucht.

Wichtig ist, das Prüfungsamt über die Absprachen mit den Dozenten per Mail (Matr.-Nr., Projekttitel, Name des Dozenten) zu informieren und auch über den Termin der Modulabschlussprüfung und den Namen des Prüfers, sobald der Termin vereinbart ist.

**14816.5420 Forschungsprojekt M03 OC (GG-Che-M03)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.GRIESBECK

Die Veranstaltungen des Moduls M03 sind so individuell zu vereinbaren, so dass eine Belegung in Klips 2 nicht möglich ist. Die Leistungen werden nach erfolgreicher Modulabschlussprüfung in Klips verbucht.

Wichtig ist, das Prüfungsamt über die Absprachen mit den Dozenten per Mail (Matr.-Nr., Projekttitel, Name des Dozenten) zu informieren und auch über den Termin der Modulabschlussprüfung und den Namen des Prüfers, sobald der Termin vereinbart ist.

**14816.5421 Forschungsprojekt M03 OC, Seminar (GG-Che-M03)**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.GRIESBECK

Die Veranstaltungen des Moduls M03 sind so individuell zu vereinbaren, so dass eine Belegung in Klips 2 nicht möglich ist. Die Leistungen werden nach erfolgreicher Modulabschlussprüfung in Klips verbucht.

Wichtig ist, das Prüfungsamt über die Absprachen mit den Dozenten per Mail (Matr.-Nr., Projekttitel, Name des Dozenten) zu informieren und auch über den Termin der Modulabschlussprüfung und den Namen des Prüfers, sobald der Termin vereinbart ist.

**14816.5422 Forschungsprojekt M03 OC, Praktikum (GG-Che-M03)**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.GRIESBECK

Die Veranstaltungen des Moduls M03 sind so individuell zu vereinbaren, so dass eine Belegung in Klips 2 nicht möglich ist. Die Leistungen werden nach erfolgreicher Modulabschlussprüfung in Klips verbucht.

Wichtig ist, das Prüfungsamt über die Absprachen mit den Dozenten per Mail (Matr.-Nr., Projekttitel, Name des Dozenten) zu informieren und auch über den Termin der Modulabschlussprüfung und den Namen des Prüfers, sobald der Termin vereinbart ist.

**14816.5430 Forschungsprojekt M03 PC (GG-Che-M03)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.SCHMIDT

Die Veranstaltungen des Moduls M03 sind so individuell zu vereinbaren, so dass eine Belegung in Klips 2 nicht möglich ist. Die Leistungen werden nach erfolgreicher Modulabschlussprüfung in Klips verbucht.

Wichtig ist, das Prüfungsamt über die Absprachen mit den Dozenten per Mail (Matr.-Nr., Projekttitel, Name des Dozenten) zu informieren und auch über den Termin der Modulabschlussprüfung und den Namen des Prüfers, sobald der Termin vereinbart ist.

**14816.5431 Forschungsprojekt M03 PC, Seminar (GG-Che-M03)**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.SCHMIDT

Die Veranstaltungen des Moduls M03 sind so individuell zu vereinbaren, so dass eine Belegung in Klips 2 nicht möglich ist. Die Leistungen werden nach erfolgreicher Modulabschlussprüfung in Klips verbucht.

Wichtig ist, das Prüfungsamt über die Absprachen mit den Dozenten per Mail (Matr.-Nr., Projekttitel, Name des Dozenten) zu informieren und auch über den Termin der Modulabschlussprüfung und den Namen des Prüfers, sobald der Termin vereinbart ist.

**14816.5432 Forschungsprojekt M03 PC, Praktikum (GG-Che-M03)**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.SCHMIDT

Die Veranstaltungen des Moduls M03 sind so individuell zu vereinbaren, so dass eine Belegung in Klips 2 nicht möglich ist. Die Leistungen werden nach erfolgreicher Modulabschlussprüfung in Klips verbucht.

Wichtig ist, das Prüfungsamt über die Absprachen mit den Dozenten per Mail (Matr.-Nr., Projekttitel, Name des Dozenten) zu informieren und auch über den Termin der Modulabschlussprüfung und den Namen des Prüfers, sobald der Termin vereinbart ist.

**14816.5440 Forschungsprojekt M03 TC (GG-Che-M03)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.HANRATH

Die Veranstaltungen des Moduls M03 sind so individuell zu vereinbaren, so dass eine Belegung in Klips 2 nicht möglich ist. Die Leistungen werden nach erfolgreicher Modulabschlussprüfung in Klips verbucht.

Wichtig ist, das Prüfungsamt über die Absprachen mit den Dozenten per Mail (Matr.-Nr., Projekttitel, Name des Dozenten) zu informieren und auch über den Termin der Modulabschlussprüfung und den Namen des Prüfers, sobald der Termin vereinbart ist.

**14816.5441 Forschungsprojekt M03 TC, Seminar (GG-Che-M03)**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.HANRATH

Die Veranstaltungen des Moduls M03 sind so individuell zu vereinbaren, so dass eine Belegung in Klips 2 nicht möglich ist. Die Leistungen werden nach erfolgreicher Modulabschlussprüfung in Klips verbucht.

Wichtig ist, das Prüfungsamt über die Absprachen mit den Dozenten per Mail (Matr.-Nr., Projekttitel, Name des Dozenten) zu informieren und auch über den Termin der Modulabschlussprüfung und den Namen des Prüfers, sobald der Termin vereinbart ist.

**14816.5442 Forschungsprojekt M03 TC; Praktikum (GG-Che-M03)**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.HANRATH

Die Veranstaltungen des Moduls M03 sind so individuell zu vereinbaren, so dass eine Belegung in Klips 2 nicht möglich ist. Die Leistungen werden nach erfolgreicher Modulabschlussprüfung in Klips verbucht.

Wichtig ist, das Prüfungsamt über die Absprachen mit den Dozenten per Mail (Matr.-Nr., Projekttitel, Name des Dozenten) zu informieren und auch über den Termin der Modulabschlussprüfung und den Namen des Prüfers, sobald der Termin vereinbart ist.

**14816.5450 Forschungsprojekt M03 BC (GG-Che-M03)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

P.POEPEL

Die Veranstaltungen des Moduls M03 sind so individuell zu vereinbaren, so dass eine Belegung in Klips 2 nicht möglich ist. Die Leistungen werden nach erfolgreicher Modulabschlussprüfung in Klips verbucht.

Wichtig ist, das Prüfungsamt über die Absprachen mit den Dozenten per Mail (Matr.-Nr., Projekttitel, Name des Dozenten) zu informieren und auch über den Termin der Modulabschlussprüfung und den Namen des Prüfers, sobald der Termin vereinbart ist.

**14816.5451 Forschungsprojekt M03 BC, Seminar (GG-Che-M03)**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

P.POEPEL

Die Veranstaltungen des Moduls M03 sind so individuell zu vereinbaren, so dass eine Belegung in Klips 2 nicht möglich ist. Die Leistungen werden nach erfolgreicher Modulabschlussprüfung in Klips verbucht.

Wichtig ist, das Prüfungsamt über die Absprachen mit den Dozenten per Mail (Matr.-Nr., Projekttitel, Name des Dozenten) zu informieren und auch über den Termin der Modulabschlussprüfung und den Namen des Prüfers, sobald der Termin vereinbart ist.

**14816.5452 Forschungsprojekt M03 BC, Praktikum (GG-Che-M03)**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

P.POEPEL

Die Veranstaltungen des Moduls M03 sind so individuell zu vereinbaren, so dass eine Belegung in Klips 2 nicht möglich ist. Die Leistungen werden nach erfolgreicher Modulabschlussprüfung in Klips verbucht.

Wichtig ist, das Prüfungsamt über die Absprachen mit den Dozenten per Mail (Matr.-Nr., Projekttitel, Name des Dozenten) zu informieren und auch über den Termin der Modulabschlussprüfung und den Namen des Prüfers, sobald der Termin vereinbart ist.

**14816.5460 Forschungsprojekt M03 NC (GG-Che-M03)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

E.STRUB

Die Veranstaltungen des Moduls M03 sind so individuell zu vereinbaren, so dass eine Belegung in Klips 2 nicht möglich ist. Die Leistungen werden nach erfolgreicher Modulabschlussprüfung in Klips verbucht.

Wichtig ist, das Prüfungsamt über die Absprachen mit den Dozenten per Mail (Matr.-Nr., Projekttitel, Name des Dozenten) zu informieren und auch über den Termin der Modulabschlussprüfung und den Namen des Prüfers, sobald der Termin vereinbart ist.

**14816.5461 Forschungsprojekt M03 NC, Seminar (GG-Che-M03)**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

E.STRUB

Die Veranstaltungen des Moduls M03 sind so individuell zu vereinbaren, so dass eine Belegung in Klips 2 nicht möglich ist. Die Leistungen werden nach erfolgreicher Modulabschlussprüfung in Klips verbucht.

Wichtig ist, das Prüfungsamt über die Absprachen mit den Dozenten per Mail (Matr.-Nr., Projekttitel, Name des Dozenten) zu informieren und auch über den Termin der Modulabschlussprüfung und den Namen des Prüfers, sobald der Termin vereinbart ist.

**14816.5462 Forschungsprojekt M03 NC, Praktikum (GG-Che-M03)**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
E.STRUB

Die Veranstaltungen des Moduls M03 sind so individuell zu vereinbaren, so dass eine Belegung in Klips 2 nicht möglich ist. Die Leistungen werden nach erfolgreicher Modulabschlussprüfung in Klips verbucht.

Wichtig ist, das Prüfungsamt über die Absprachen mit den Dozenten per Mail (Matr.-Nr., Projekttitel, Name des Dozenten) zu informieren und auch über den Termin der Modulabschlussprüfung und den Namen des Prüfers, sobald der Termin vereinbart ist.

**14816.6100 Anorganisch-Chemisches Kolloquium**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 17:00 - 19:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021, J.BRUNS  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Genaue Termine: siehe Aushang/Homepage

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.6200 Organisch-Chemisches Kolloquium**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 11:00 - 13:00 , 12.04.2021 - 19.07.2021, A.BERKESSEL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Genaue Termine: siehe Aushang/Homepage

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.6208 Physical-Organic Chemistry**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
M.BREUGST

The lecture will be given as a block course in the summer term. Interested students should contact [mbreugst@uni-koeln.de](mailto:mbreugst@uni-koeln.de) as the dates for the block course will be determined by mutual agreement.

**14816.6212 Current Aspects of Organic Reaction Mechanism and Computations, Seminar**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
M.BREUGST

by arrangement

**14816.6215 Informationsverarbeitung in der Organischen Chemie, Recherchen in den Datenbanken SciFinder Scholar, Web of Science and Reaxys**  
1 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

D.BLUNK

Geplante Veranstaltungsform: Online-Kurs mit Screencasts.  
Hörerkreis: Alle interessierten Hörer der UzK. Speziell: Studierende der Chemie, Biochemie, Biologie oder Physik.

In dieser Vorlesung werden die wichtigsten Datenbanken für den Bereich der Organischen Chemie mit ihren Funktionen und verschiedenen Inhalten vorgestellt. Insbesondere sind dies: SciFinder (bzw. SciFinder-n), Web of Science, Reaxys, die Cambridge Crystallographic Database und die RCSB Protein Data Bank.

Den Studenten wird der prinzipielle Aufbau von Datenbanken im Allgemeinen und von wissenschaftlichen Faktendatenbanken im Speziellen vermittelt. Sie lernen den Charakter unterschiedlicher Datenquellen kennen und können zwischen bibliographischen und stoffbezogenen Daten unterscheiden. Die im chemischen Kontext auftretenden speziellen Datenarten und deren Eigenheiten werden besprochen.

Unter Nutzung der datenbankspezifischen Abfragemöglichkeiten erlernen die Studenten Suchstrategien für die im Fachgebiet typischen Problem- bzw. Fragestellungen. Sie lernen, logische Operatoren in ihren Suchläufen anzuwenden, Treffer-Datensätze auf signifikante Hits einzugrenzen, auszuwerten und zu exportieren. Verschiedene Möglichkeiten, die vollständigen Schriftsätze der gefundenen Literaturstellen aus verschiedenen Quellen zu erhalten, werden vorgestellt.

Für die effiziente Literaturstellenverwaltung und -sammlung sowie die Erstellung bibliographischer Verzeichnisse für Protokolle, Aufsätze, Abschlussarbeiten und Publikationen wird das Programm EndNote in Grundzügen vorgestellt.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> , <https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.6218 Calorimetry and Kinetics**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.KLUßMANN

If you are interested please mail [klussmann\(at\)kofo.mpg.de](mailto:klussmann(at)kofo.mpg.de)

**14816.6300 Physikalisch-Chemisches Kolloquium**  
2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 16:00 - 18:00 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Genaue Termine: siehe Aushang/Homepage

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> , <https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.6302 Organic Electronics**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 12:00 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.HERTEL  
K.MEERHOLZ

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.6305 Journal Club ORGEL, Seminar**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 13:00 - 14:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021, D.HERTEL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.6310 Molecular Simulations**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
T.KRASKA

Friday 2 p.m.-3 p.m.

You can register by mail to [t.kraska\(at\)uni-koeln.de](mailto:t.kraska(at)uni-koeln.de) until lecture period starts.

The lecture date can be postponed by arrangement.

**14816.6315 Weiche Materie, Charakterisierungsmethoden und Eigenschaften**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 13:00 - 15:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021, S.WIEGAND  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Live-Vorlesung.

Ob als Schäume, Polymere, Membranen, biologische Makromoleküle, Kolloide oder Flüssigkristalle – weiche Materie ist allgegenwärtig. Charakteristisch für sie ist, dass sie weder gänzlich flüssig noch gänzlich fest ist und typische Strukturgrößen im Nano- bis Mikrometerbereich liegen. Weiche Materie zeigt neuartiges und oft komplexes Verhalten, das nicht nur für die Forschung, sondern auch für viele industrielle Anwendungen von Interesse ist – und in der Küche. Die typischen Größenskalen reichen von einigen bis zu 1000 Nanometern. Bei den zu untersuchenden Systemen treten häufig Aggregation auf, so dass sich auch die Größe der zu betrachteten Objekte über mehrere Größenordnungen ändert. Dies macht verschiedene Methoden notwendig die den gesamten Größen- und Zeitskalenbereich abdecken. Häufig sind die Materialien nicht monodispers sondern polydispers, so dass beim Vergleich verschiedener Methoden auch hinterfragt werden muss, welcher Mittelwert mit der Methode bestimmt wird.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.6318 Basics of NMR-based structural biology: Exploring the active conformation of biomolecules and their interaction with potential ligands**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
M.DIAZ HERNANDEZ

NMR spectroscopy is one of the most powerful techniques available to Biology. Besides the classical characterization of natural compounds, NMR spectroscopy has been key to elucidate the active structure of biomolecules as well as to demonstrate interaction between biomolecules and natural/or synthetic ligands.

In the last decade NMR spectroscopy has bloomed with the development of new methods to support metabonomic research. Thus, NMR spectroscopy together with

MS are nowadays considered the two main tools to explore the fascinating chemical world of small molecules concerning metabolism of living systems.

**14816.6400 Theoretisch-Chemisches Kolloquium**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

nach Vereinbarung

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.6500 Biochemisches Kolloquium**

1 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 15:00 - 16:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.6510 Literaturseminar zu aktuellen Themen der Signaltransduktion**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.BAUMANN

Prof. Dr. A. Baumann und Dr. I. Weyand, Institute of Complex Systems (CS-4),  
Forschungszentrum Jülich, nach Vereinbarung

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.6512 BC-Mitarbeiter Seminare**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

I.NEUNDORF  
U.BAUMANN  
G.SCHWARZ  
K.NIEFIND  
J.RIEMER  
A.BAUMANN

im Institut für Biochemie, Zülpicher Str. 47 (U. Baumann, G. Schwarz, K. Niefind),  
im Center of Molecular Biosciences; Zülpicher Str. 47a (I. Neundorf, J. Riemer) bzw.  
im Institute of Complex Systems (ICS-4), Forschungszentrum Jülich (A. Baumann),  
nach Vereinbarung

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.6600 Seminar on Nuclear Chemistry**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

J.ERMERT  
B.NEUMAIER  
E.STRUB



Dates according to prior arrangement

**14816.6601 Radiolabeling with C-11 and F-18**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:00 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

B.NEUMAIER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.ZLATOPOLSKIY

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.6602 Nuclear Data, Production and Labelling Methods of Radionuclides for Medicine and the Life Sciences**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:00 - 18:00 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

J.ERMERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.6703 Programmieretechniken**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer:  
unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

M.HANRATH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

10 Teilnehmer.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.6803 Symmetrie in der Spektroskopie**

3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Interessenten für die VL werden gebeten, sich mit Herrn Dr. Gutmann,  
[Michael\\_Gutmann@t-online.de](mailto:Michael_Gutmann@t-online.de) in Verbindung zu setzen.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.6805 Metallorganische Synthesechemie ENTFÄLLT**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

T.SCHMIDT

Die Vorlesung entfällt im Sommersemester 2021.

**14816.6901 Innovation Management - Assignments and challenges of scientists in chemical and pharmaceutical industry ENTFÄLLT**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

T.BIERINGER

Die Vorlesung entfällt im Sommersemester 2021.

**14816.6905 Molekulare Pharmakologie und Wirkstoffforschung**

1 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 15:00 - 16:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.HILLISCH

Dozent: Prof. Hillisch

Vorlesung und Exkursion richten sich Master- und Promotionsstudierende sowie Bachelorstudierende höherer Fachsemester, die OC I und OC II gehört haben

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.**14816.7115 Seminar zum Chemischen Praktikum für Biologen (anorganischer Teil) [C\_3Bel]**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.HEGEMANN

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.**14816.7116 Chemisches Praktikum für Biologen (anorganischer Teil) [C\_3Bel]**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 13:00 - 17:00 , 16.04.2021 - 16.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Mo. 13:00 - 17:00 , 19.04.2021 - 12.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Di. 13:00 - 17:00 , 20.04.2021 - 13.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Mi. 13:00 - 17:00 , 21.04.2021 - 14.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

C.HEGEMANN

8 Wochen im Institut AC

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.**14816.7200 Chemie für Studierende der Human- und Zahn-Medizin und Neurowissenschaften**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 12.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.SCHÄFER

H.SCHMALZ

Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 09.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.ROTH  
J.BRUNS  
I.GRIMM  
M.SCHEITHE

Der erste (=AC-)Teil der Vorlesung Aufzeichnung + Skript unter ILIAS

Der zweite (=OC-)Teil der Vorlesung: Live ZOOM-Veranstaltung (Skript und VL-Mitschnitte unter ILIAS) gemeinsam mit der Vorlesung "Math.-Nat. Grundlegung".

<http://www.uni-koeln.de/chemmed1.html>

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.7201 Seminar zur Vorlesung Chemie für Studierende der Human- und Zahn-Medizin und Neurowissenschaften**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:00 - 19:00 , 20.04.2021 - 06.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.SCHMALZ  
J.BRUNS  
I.GRIMM  
M.SCHEITHE

Mi. 16:30 - 18:30 , 21.04.2021 - 07.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 15:00 - 17:00 , 21.04.2021 - 07.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 17:00 - 19:00 , 22.04.2021 - 08.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:00 - 16:00 , 23.04.2021 - 09.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

<http://www.chemie.uni-koeln.de/chemmed1.html>

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.7205 Chemisches Grundpraktikum für Studierende der Biologie im Grundstudium (organischer Teil) [C\_3BeI]**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

J.NEUDÖRFL

Termine nach Vereinbarung, Blockveranstaltung in der vorlesungsfreien Zeit

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.7209 Seminar zum chemischen Praktikum für Studierende der Biologie im Hauptstudium (organischer Teil) [C\_3BeI]**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

B.GOLDFUß  
Ö.TASPINAR

Blockveranstaltung in der vorlesungsfreien Zeit

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.7212 Organische Chemie I für Biologen und Geographen [C\_3Bel]**

3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 10:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 11:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.GOLDFUß

J.NEUDÖRFL

Ö.TASPINAR

P.ENGELHARDT

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.7213 Übungen zur Organischen Chemie I für Biologen und Geographen [C\_3Bel]**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 11:00 - 12:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.GOLDFUß

J.NEUDÖRFL

Ö.TASPINAR

P.ENGELHARDT

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.7215 Chemisches Praktikum für Studierende der Human- und Zahn-Medizin und Neurowissenschaften**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

H.SCHMALZ

J.BRUNS

I.GRIMM

L.NEU

M.SCHEITHE

L.BORNEWASSER

Praktikum 1: Sicherheitseinweisung und Vorbesprechung (obligatorisch), Fr.

23.07.21, 10-12 Uhr, Praktikumstage 26.-30.07.21 jeweils 9-18 Uhr.

Praktikum 2: Sicherheitseinweisung und Vorbesprechung (obligatorisch), Fr.

10.09.21, 10-12 Uhr, Praktikumstage 13.-17.09.21, jeweils 9-18 Uhr.

Das Praktikum wird virtuell stattfinden.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.7217 Wahlblock Chemie zur Vorlesung Chemie für Studierende der Human- und Zahn-Medizin und Neurowissenschaften**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.SCHÄFER

H.SCHMALZ

J.BRUNS

I.GRIMM

M.SCHEITHE

Wahlblock AC und OC: Live-Veranstaltung per ZOOM.

<http://www.chemie.uni-koeln.de/chemmed1.html>

Der Eintrag des Wahlblocks ist nur im Studiengangsbaum (Studienstatus) erkennbar !!

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> , <https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.7301 Physikalisch-Chemisches Grundpraktikum für Studierende der Naturwissenschaften**  
1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
K.BOOK

Online-Praktikum (ILIAS) Bei Interesse bitte Anmeldung bis 01.04.21 per Mail an [klaus.book@uni-koeln.de](mailto:klaus.book@uni-koeln.de) . Termine nach Vereinbarung.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> , <https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.7305 Physikalisch-Chemisches Fortgeschrittenenpraktikum für Studierende der Naturwissenschaften**  
1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
K.BOOK

Online-Praktikum (ILIAS) Anmeldung bis 01.04.21 per Mail an [klaus.book\(at\)uni-koeln.de](mailto:klaus.book(at)uni-koeln.de)  
Termine nach Vereinbarung.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> , <https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.8100 Mathematisch-naturwissenschaftliche Grundlegung für Studierende der Fächer Biologie, Geographie, Mathematik und Physik, Studium Integrale**  
4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 08:00 - 09:30 , 31.05.2021 - 19.07.2021, M.SCHÄFER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum H.SCHMALZ  
Fr. 08:00 - 09:30 , 04.06.2021 - 16.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Live-Veranstaltung per ZOOM (Skript und VL-Mitschnitte unter ILIAS)

Die Vorlesung findet gemeinsam mit dem OC-Teil der Vorlesung "Allgemeine Chemie für Mediziner" statt.

<http://www.uni-koeln.de/chemmed1.html>

Orientierungs- und Überblickswissen in Phänomenen, Fragestellungen und Zielsetzungen der mathematisch-naturwissenschaftlichen Nachbardisziplinen.  
Grundlegende Naturgesetze und Theorien der gewählten affinen Fächer und deren erkenntnistheoretische Bedeutung.

Anwendungsbezogene mathematische Grundlagen.

Verschiedene Präsentationsformen von Daten und Methoden der Auswertung.

Alte Klausuren:

[https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto\\_uk\\_crs\\_2822735.html](https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto_uk_crs_2822735.html)

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

### 14816.8110 **Warum die Chemie Spaß macht, Studium Integrale [C\_3Bel]**

1 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

U.RUSCHEWITZ

Sie studieren erfolgreich Chemie, fühlen sich aber manchmal noch nicht ausgelastet und würden gerne etwas tun, um Ihren Spaß und Ihre Motivation für das Fach Chemie mit anderen zu teilen? In diesem Kurs wollen wir gemeinsam Formen entwickeln, diese Begeisterung nach außen zu tragen. Dies kann die Vorbereitung eines Posters sein, das vor den anderen verteidigt werden muss, ein Vortrag zu spannenden Chemie-Themen, die Aufnahme eines kurzen Films etc. Alles ist möglich! Der Ansatz dieses Moduls ist bewusst offen gehalten. Man kann es auch experimentell nennen. Alles Weitere in der Vorbesprechung.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

### 14816.8204 **Chemie für Studierende der Human- und Zahn-Medizin und Neurowissenschaften, Studium Integrale**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 12.07.2021,

M.SCHÄFER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.SCHMALZ

Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 09.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der erste (=AC-)Teil der Vorlesung Aufzeichnung + Skript unter ILIAS

Der zweite (=OC-)Teil der Vorlesung: Live ZOOM-Veranstaltung (Skript und VL-Mitschnitte unter ILIAS) gemeinsam mit der Vorlesung "Math.-Nat. Grundlegung".

<http://www.uni-koeln.de/chemmed1.html>

"Eine kompakte Einführung in die Allgemeine & Organische Chemie"

1. Grundlagen: 1.1 Materie, 1.2 Atome, 1.3 Chemische Bindung  
 2. Spezielle Grundlagen : 2.1 Stöchiometrie, 2.2 Thermodynamik, 2.3 Kinetik, 2.4 Lösungen, 2.5 Heterogene GG, 2.6 Säure und Basen, 2.7 Oxidation & Reduktion, 2.8 Komplexchemie, 2.9 Chemie der Elemente, 2.10 Analytik

3. Organische Chemie: 3.1 Bindung&Geometrie, 3.2 Kohlenwasserstoffe, 3.3 Nomenklatur, 3.4 Stereochemie, 3.5 Reaktionsmechanismen, 3.6 Alkohol&Ether, 3.7 Schwefelorganyle, 3.8 Amine, 3.9 Aldehyde&Ketone, 3.10 Carbonsäuren&Derivate, 3.11 Heterocyclen

4. Naturstoffe: 4.1 Aminosäuren&Proteine, 4.2 Kohlenhydrate, 4.3 Lipide, 4.4 Nucleinsäuren

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

### 14816.8208 **Naturstoffe - eine Einführung, Studium Integrale [C\_3Bel]**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:30 - 14:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

R.GIERNOTH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung bietet eine Übersicht über das weite Feld der Organisch-Chemischen Naturstoffe. Die Teilnehmer können nach Abschluss des Moduls grundsätzliche Naturstoffklassen erkennen und unterscheiden. Sie können diese aufgrund ihrer

Struktur, ihrer Reaktivität sowie ihrer Wirkung auf Natur und Umwelt einordnen. Sie können beispielhaft erklären, wie ausgewählte Naturstoffe vorkommen, isoliert oder synthetisiert werden, und wie sie eingesetzt werden können.

Ausgewählte Themengebiete:

Paprika – Farbstoffe – Capsaicin; Alkaloide – Mutterkorn – Rauschmittel; Nicotin – Neonicotinoide – Pflanzenschutzmittel; Opium – Opiate – Schmerzbekämpfung; Vitamine; Antibiotika; Zucker und Süßstoffe etc.

Grundlegende Kenntnisse der Organischen Chemie (äquivalent zur OC I-Vorlesung) werden für das Verständnis vorausgesetzt.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> , <https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.8209 Informationsverarbeitung in der Organischen Chemie, Recherchen in den Datenbanken SciFinder Scholar, Web of Science and Reaxys, Studium Integrale [C\_3BeI]**

1 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

D.BLUNK

Geplante Veranstaltungsform: Online-Kurs mit Screencasts.

Hörerkreis: Alle interessierten Hörer der UzK. Speziell: Studierende der Chemie, Biochemie, Biologie oder Physik.

Für die Erlangung von SI-Punkten ist eine abschließende Hausarbeit anzufertigen.

In dieser Vorlesung werden die wichtigsten Datenbanken für den Bereich der Organischen Chemie mit ihren Funktionen und verschiedenen Inhalten vorgestellt. Insbesondere sind dies: SciFinder (bzw. SciFinder-n), Web of Science, Reaxys, die Cambridge Crystallographic Database und die RCSB Protein Data Bank.

Den Studenten wird der prinzipielle Aufbau von Datenbanken im Allgemeinen und von wissenschaftlichen Faktendatenbanken im Speziellen vermittelt. Sie lernen den Charakter unterschiedlicher Datenquellen kennen und können zwischen bibliographischen und stoffbezogenen Daten unterscheiden. Die im chemischen Kontext auftretenden speziellen Datenarten und deren Eigenheiten werden besprochen.

Unter Nutzung der datenbankspezifischen Abfragemöglichkeiten erlernen die Studenten Suchstrategien für die im Fachgebiet typischen Problem- bzw. Fragestellungen. Sie lernen, logische Operatoren in ihren Suchläufen anzuwenden, Treffer-Datensätze auf signifikante Hits einzugrenzen, auszuwerten und zu exportieren. Verschiedene Möglichkeiten, die vollständigen Schriftsätze der gefundenen Literaturstellen aus verschiedenen Quellen zu erhalten, werden vorgestellt.

Für die effiziente Literaturstellenverwaltung und -sammlung sowie die Erstellung bibliographischer Verzeichnisse für Protokolle, Aufsätze, Abschlussarbeiten und Publikationen wird das Programm EndNote in Grundzügen vorgestellt.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> , <https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.8211 Literaturverwaltung mit EndNote und Online-Datenbanken, Studium Integrale [C\_3BeI]**

1 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

D.BLUNK

Online-Blockveranstaltung in der vorlesungsfreien Zeit, 2 Tage à 7 Stunden.

Der Unterricht wird entweder mit aufgezeichneten Unterrichtseinheiten oder als online-Konferenz mit den Teilnehmern über Zoom oder als eine Mischung aus beiden Varianten stattfinden.

Als Basis für die Lehrmaterialien wird der jeweilige ILIAS-Ordner dienen.

Teilnahme auf Anfrage/Anmeldung

max. 30 Teilnehmer

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.8500 Das Gehirn: Eine Einführung in die molekulare Neurobiologie I (für Studierende der Biologie, Chemie, Physik), Studium Integrale [C\_3Bel]**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:00 - 19:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

U.KAUPP

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

A.BAUMANN

Veranstaltung: „Das Gehirn: Eine Einführung in die molekulare Neurobiologie I & II“

Die Veranstaltung wird im Sommer- (Teil I; #14816.8500) und im Wintersemester (Teil II; #14816.6503) mit wechselnden Themen angeboten. Im Sommersemester werden die grundlegenden Eigenschaften von Nervenzellen sowie die molekularen und funktionellen Eigenschaften von Ionenkanälen und Rezeptoren vorgestellt. Aufbauend auf der Vorlesung des Sommersemesters werden im Wintersemester die zellulären und molekularen Prozesse in Sinneszellen, z.B. beim Sehen, Riechen, Schmecken, Hören etc. vorgestellt.

Die Veranstaltung richtet sich an Studenten der Biochemie, Biologie, Chemie und Physik. Der Beginn der Veranstaltung und die Themen werden auch auf der Homepage „[www.arndbaumann.de](http://www.arndbaumann.de)“ bekanntgegeben. Die Veranstaltungen finden 14-tägig, donnerstags von 17.00 - 18.30 Uhr im Institut für Biochemie, Raum 170 statt.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.8503 Molekulare und biochemische Ursachen neuraler Krankheiten II Seminar (für Studierende der Biologie, Chemie, Physik), Studium Integrale [C\_3Bel]**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 17:00 - 19:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

A.BAUMANN

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Die Veranstaltung wird im Winter- (Teil I; #14816.6507) und im Sommersemester (Teil II; 14816.8503) mit wechselnden Themen angeboten. An jedem Seminartermin werden ein bis zwei Krankheitsbilder vorgestellt. Das Themenspektrum umfasst z.B. Morbus Alzheimer, Morbus Parkinson, Creutzfeld-Jakob Krankheit, Schizophrenie, Schmerz Wahrnehmung oder Retinitis pigmentosa. Im Anschluss an die Präsentation findet eine Diskussion statt, in der offene Fragen beantwortet oder vertiefende Informationen zu dem jeweiligen Krankheitsbild gegeben werden.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.8600 Nuklearchemie, Studium Integrale [C\_3Bel]**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 12:00 , 12.04.2021 - 26.04.2021,

B.NEUMAIER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

E.STRUB

Di. 10:00 - 12:00 , 13.04.2021,

I.SPAHN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 12:00 , 15.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 12:00 , 21.04.2021 - 28.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 12:00 , 23.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum



Einführung in die Nuklearchemie - radioaktiver Zerfall und Zerfallsarten  
- Kernreaktionen - Detektion von Kernstrahlung - Grundprinzipien des Strahlenschutzes - Anwendungen radioaktiver Stoffe

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.8700 Computational Chemistry, Studium Integrale [C\_3BeI]**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:30 - 16:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

L.PACKSCHIES

D.BLUNK

M.HANRATH

Der Unterricht wird entweder mit aufgezeichneten Unterrichtseinheiten oder als online-Konferenz mit den Teilnehmern über Zoom oder als eine Mischung aus beiden Varianten stattfinden.

Als Basis für die Lehrmaterialien wird der jeweilige ILIAS-Ordner dienen.

Die Vorlesung richtet sich an Anfänger auf dem Gebiet der molekularen Simulationsrechnungen.

Vorausgesetzt werden ein prinzipielles Verständnis chemischer und physikalischer Zusammenhänge sowie Grundlagen der Organischen Chemie.

Vermittelt werden die prinzipiellen Arten und Grundlagen chemischer Simulationsrechnungen. Der Hauptteil der Vorlesung vermittelt die Befähigung, mit ausgewählten Programmen quantenchemischen Simulationsrechnungen zu Molekülen durchzuführen und die gewünschten Ergebnisse zu extrahieren und zu bewerten. Beispiele aus dem Inhalt sind die Eingabe von Molekülen und Visualisierung von Simulationsergebnissen, das Verständnis von Basissätzen, molekulare Geometrieoptimierung von Grund- und Übergangszuständen, Berechnung von Infrarotspektren, UV/VIS-Spektren, NMR-Spektren, elektronische Circular dichrometrie-Spektren, Solvation (polarized continuum model), Natural Bond Orbital-Analyse sowie einfache Beispiele von Drug-targeting.

Die Beispiele werden „hands-on“ am Computer (PC) von den Teilnehmern praktisch mit durchgeführt. Zudem findet eine Einführung in die Nutzung und Übungen zu Simulationsrechnungen auf dem Großrechner der Universität zu Köln (Cheops) statt.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

## INSTITUT FÜR BIOCHEMIE

### **14816.2099 Fachtutorien für Studierende B.Sc. Biochemie zu Veranstaltungen der Allgemeinen, Anorganischen, Organischen und Physikalischen Chemie**

1 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Termine unter:<http://www.chemie-koeln.de/tutorium/>

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

### **14816.2220 Organische Chemie (MN-BC-OC)**

4 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 10:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

A.BERKESSEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 12:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

### **14816.2222 Organische Chemie Seminar zum Praktikum (MN-BC-OC)**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.BREUGST

Bitte melden Sie sich bis zum 24. März 2021 für BEIDE Veranstaltungen (Seminar und Praktikum) in KLIPS an, da spätere Anmeldungen nicht mehr berücksichtigt werden können. Das Seminar findet im Sommersemester als Blockveranstaltung im Zeitraum vom 23. bis zum 27. August virtuell über Zoom statt. Details zu den genauen Terminen erhalten die angemeldeten Studierenden rechtzeitig vor der ersten Veranstaltung per Email. Bitte beachten Sie, dass für das Seminar grundsätzlich Abwesenheitspflicht besteht und zu häufiges Fehlen dazu führen kann, dass Sie nicht am Praktikum (siehe auch dort) teilnehmen können.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

### **14816.2223 Organische Chemie Praktikum (MN-BC-OC)**

3 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.BREUGST

Bitte melden Sie sich bis zum 24. März 2021 für BEIDE Veranstaltungen (Praktikum und Seminar) in KLIPS an, da spätere Anmeldungen nicht mehr berücksichtigt werden können. Das Praktikum findet voraussichtlich in zwei Blöcken nach der Seminarwoche (23-27.8. siehe dort) statt. Der 1. Block ist derzeit für den Zeitraum 30.8–10.9. und der 2. Block für den Zeitraum 13.-24.9. geplant. Die Einteilung in einen der beiden Praktikumsblöcke erfolgt dabei durch die Praktikumsleitung, wobei Sie voraussichtlich im Juli die Möglichkeit bekommen werden, eine unverbindliche Präferenz abzugeben. Bitte beachten Sie, dass im Praktikum grundsätzlich Abwesenheitspflicht besteht und eine gewisse Anzahl an Versuchen absolviert werden müssen. Halten Sie sich daher bitte den gesamten Zeitraum frei, da in der Regel keine Fehltag akzeptiert werden können.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.2250 Einführung in die Biochemie, Molekularbiologie und Zellbiologie Teil II (MN-BC-BC1)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 13:00 - 13:45 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

I.NEUNDORF

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

U.BAUMANN

Mi. 10:00 - 10:45 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

G.SCHWARZ

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.2270 Genetik (MN-BC-Gen)**

3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 09:45 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

K.HOFMANN

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Di. 09:00 - 09:45 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Do. 09:00 - 09:45 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.2271 Genetik, Praktikum, praktischer Teil (MN-BC-Gen)**

4 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 09:45 , 12.04.2021,

A.NEUBER

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Fr. 14:30 - 18:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Wichtige Infos zur Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt in den verschiedenen Studiengängen unterschiedlich! Die notwendigen Informationen finden Sie auf dem jeweiligen Semesterwochenplan Ihres Studiengangs unter [www.biologie.uni-koeln.de](http://www.biologie.uni-koeln.de) . Bitte unbedingt beachten.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.2400 Analytik und Spektroskopie I (MN-BC-AS I)**

5 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 09:00 - 10:30 , 20.04.2021 - 06.07.2021,

M.SCHÄFER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

N.SCHLÖRER

Mi. 09:00 - 10:30 , 28.04.2021 - 30.06.2021,

R.GIERNOTH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 09:30 , 30.04.2021 - 02.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Angeboten werden sowohl aufgezeichnete Vorlesungen als auch Live-Veranstaltungen.

Geplant sind 34 Termine à 2h

R. Giernoth:

Aufgezeichnete Vorlesung: UV / VIS 4 Tage / 8 x 45min.

Live-Übung per ZOOM: 20.04.21, 09.00-10.30 Uhr.

R. Giernoth:

Aufgezeichnete Vorlesung: IR / Raman 6 Tage / 12 x 45min.

Live-Übungen per ZOOM: 28.04.21, 09.00-10.30 Uhr; 30.04.21, 08.00-09.30 Uhr und 04.05.21, 09.00-10.30 Uhr.

N. Schlörer:

NMR 8 Tage / 24 x 45min, 05.05. – 21.05.21.

Pfingstwoche keine Vorlesung: 24.05. – 28.05.21.

N. Schlörer:

NMR 4 Tage / 24 x 45min, 01.06. – 08.06.21.

M. Schäfer:

Vorlesung als Aufzeichnung + Skript unter ILIAS und auch Live-Übungen per ZOOM.

Chromatographie 3 Tage / 6 x 45min, 09.06. – 15.06.21.

M. Schäfer:

Vorlesung als Aufzeichnung + Skript unter ILIAS und auch Live-Übungen per ZOOM.

MS 9 Tage / 18 x 45min, 16.06. – 06.07.21.

N. Schlörer: 24 x 45min NMR

R. Giernoth: 8 x 45min UV / Vis

R. Giernoth: 12 x 45min IR / Raman

M. Schäfer: 6 x 45min Chromatographie

M. Schäfer: 18 x 45min MS

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> , <https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

### 14816.2432 Physikalische Chemie Praktikum mit Seminar (MN-BC-PC)

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
K.BOOK

Online-Praktikum (ILIAS). Gruppen-Einteilung ab 06.04.21 möglich. 12.04.-12.05.21.

- Mo., 19.04.21., 26.04.21, 03.05.21, 10.05.21, jeweils 11-17 Uhr, Block A, digital per ZOOM

- Di., 20.04.21, 27.04.21, 04.05.21, 11.05.21, jeweils 11-17 Uhr, Block B, digital per ZOOM

- Mi., 21.04.21, 28.04.21, 05.05.21, 12.05.21, jeweils 14-20 Uhr, Block C, digital per ZOOM

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> , <https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

### 14816.2450 Biochemie des Stoffwechsels und der Signaltransduktion (MN-BC-BC4)

5 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 10:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:30 - 10:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

I.NEUNDORF

U.BAUMANN

G.SCHWARZ

J.RIEMER

E.BEHRMANN

Die Vorlesung findet per ZOOM statt; die ZOOM-Adresse wird den Angemeldeten über ILIAS mitgeteilt.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> , <https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.2452 Biochemie des Stoffwechsels und der Signaltransduktion, Praktikum (MN-BC-BC4)**

8 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 11:00 - 12:00 , 12.05.2021,

K.NIEFIND

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Fr. 12:30 - 18:00 , 14.05.2021 - 02.07.2021,

Ort noch nicht bekannt.

Mo. 12:30 - 18:00 , 17.05.2021 - 05.07.2021,

Ort noch nicht bekannt.

Di. 12:30 - 18:00 , 18.05.2021 - 06.07.2021,

Ort noch nicht bekannt.

Mi. 14:00 - 18:00 , 19.05.2021 - 30.06.2021,

Ort noch nicht bekannt.

Do. 12:30 - 18:00 , 20.05.2021 - 01.07.2021,

Ort noch nicht bekannt.

Mi. 14:00 - 15:00 , 07.07.2021,

Ort noch nicht bekannt.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> , <https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.2470 Bioinformatik (MN-BC-Bioinf)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

T.WIEHE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> , <https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.2471 Bioinformatik, Übung (MN-BC-Bioinf)**

3 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

T.WIEHE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> , <https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.2520 Wahlpflichtfach Chem2: Organische Chemie (MN-BC-WP-Chem2)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

H.SCHMALZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.GIERNOTH

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.2521 Wahlpflichtfach Chem2: Organische Chemie, Seminar (MN-BC-WP-Chem2)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

H.SCHMALZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.GIERNOTH

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.2522 Wahlpflichtfach Chem2 – Organische Chemie, Praktikum (MN-BC-WP-Chem2)**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 13:00 - 14:00 , 16.04.2021,

R.GIERNOTH

Ort noch nicht bekannt.

Praktikum: 1. Semesterhälfte

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.2530 Wahlpflichtfach Chem3: Physikalische Chemie (MN-BC-WP-Chem3)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 12:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

H.KRIKCZIOKAT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.SCHMIDT

S.OLTHOF

S.DISCH

K.MEERHOLZ

K.LINDFORS

D.FAZZI

M.GATHER

M.SCHUBERT

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.2531 Wahlpflichtfach Chem3: Physikalische Chemie, Seminar (MN-BC-WP-Chem3)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 12:00 , 13.04.2021,

H.KRIKCZIOKAT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 13:30 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.2532 Wahlpflichtfach Chem3: Physikalische Chemie, Praktikum (MN-BC-WP-Chem3)**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 12:00 , 13.04.2021,

H.KRIKCZIOKAT

Ort noch nicht bekannt.

6 Antestate und Versuche nach Absprache.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.2579 Laborpraktikum Biochemie (MN-BC-WP-Labor)**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

nach Vereinbarung

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.2589 Wahlpflichtfach Bio 4: Molekulare Pflanzenphysiologie (MN-BC-WP-Bio4) (MN-B-WP II mPlant1)**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 09:00 , 07.06.2021,

M.BUCHER

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Bachelor-Modul in der 2. Semesterhälfte incl. Seminar im Verlauf des Moduls

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.2590 Wahlpflichtfach Bio 4: Molekulare Pflanzenphysiologie, Seminar (MN-BC-WP-Bio4) (MN-B-WP II mPlant1)**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.BUCHER

Bachelor-Modul in der 2. Semesterhälfte incl. Seminar im Verlauf des Moduls

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.2591 Wahlpflichtfach Bio 4: Molekulare Pflanzenphysiologie, Praktikum (MN-BC-WP-Bio4) (MN-B-WP II mPlant1)**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.BUCHER

Bachelor-Modul in der 2. Semesterhälfte incl. Seminar im Verlauf des Moduls

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.2592 Wahlpflichtfach Bio 5: Genetik (MN-BC-WP-Bio5) (MN-B-WP II Gen1)**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 10:00 , 07.06.2021,

A.SEGREF

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

2. Semesterhälfte, Blockveranstaltung

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.2593 Wahlpflichtfach Bio 5: Genetik, Seminar (MN-BC-WP-Bio5) (MN-B-WP II Gen1)**  
1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
A.SEGREF

2. Semesterhälfte, Blockveranstaltung

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.2594 Wahlpflichtfach Bio 5: Genetik, Praktikum (MN-BC-WP-Bio5) (MN-B-WP II Gen1)**  
1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
A.SEGREF

2. Semesterhälfte, Blockveranstaltung

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.2600 Anleitungen zum wissenschaftlichen Arbeiten**  
1 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Institut für Biochemie

**14816.3145 Molecular Genetics (MN-BC-GSM-05)**  
1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 09:00 - 10:00 , 12.04.2021, N.GEHRING  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

1st half

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.3146 Molecular Genetics, Seminar (MN-BC-GSM-05)**  
1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
N.GEHRING

More details see 14816.3145.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.3147 Molecular Genetics Practical/Lab (MN-BC-GSM-05)**  
1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
N.GEHRING

More details see 14816.3145.



Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.3150 Advanced Chemistry (MN-BC-GSM-10)**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Each term

More details see 14816.1116, 14816.1120, 14816.1130

**14816.3151 Advanced Chemistry, Seminar (MN-BC-GSM-10)**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Each term

More details see 14816.1117, 14816.1121, 14816.1131

**14816.3153 Functional Genomics (MN-BC-GSM-11)**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 10:00 , 07.06.2021,

M.GRAEF

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

2nd half

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.3154 Functional Genomics, Seminar (MN-BC-GSM-11)**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.GRAEF

More details see 14816.3153.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.3155 Functional Genomics, Practical/Lab (MN-BC-GSM-11)**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.GRAEF

More details see 14816.3153.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14816.3160 Advanced Light and Electron Microscopy (MN-BC-GSM-16)**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:30 - 11:30 , 09.04.2021,

A.SCHAUB

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

1st half

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

- 14816.3161 Advanced Light and Electron Microscopy, Seminar (MN-BC-GSM-16)**  
1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
A.SCHAUB

More details see 14816.3160.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

- 14816.3162 Advanced Light and Electron Microscopy, Practical/Lab (MN-BC-GSM-16)**  
1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
A.SCHAUB

More details see 14816.3160.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

- 14816.3205 Mitochondrial proteins: biogenesis, networks and functional decline (MN-BC-BSM-07)**  
1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 08:45 - 09:30 , 07.06.2021, J.RIEMER  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Summer term, 2nd half, 7 weeks

- 14816.3206 Mitochondrial proteins: biogenesis, networks and functional decline, Seminar (MN-BC-BSM-07)**  
1 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
J.RIEMER

Summer term, 2nd half

- 14816.3207 Mitochondrial proteins: biogenesis, networks and functional decline, Practical/Lab (MN-BC-BSM-07)**  
1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
J.RIEMER

Summer term, 2nd half

- 14816.3210 Mitochondria and Neurodegeneration (MN-BC-BSM-08)**  
1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 09:00 - 10:00 , 12.04.2021, E.RUGARLI  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Summer term, 1st half, 7 weeks

**14816.3211 Mitochondria and Neurodegeneration, Seminar (MN-BC-BSM-08)**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

E.RUGARLI

Summer term, 1st half

**14816.3212 Mitochondria and Neurodegeneration, Practical/Lab (MN-BC-BSM-08)**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

E.RUGARLI

Summer term, 1st half

**14816.3214 Peptide Biochemistry (MN-BC-BSM-09)**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:30 - 09:30 , 07.06.2021,

I.NEUNDORF

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Summer term, 2nd half, 7 weeks

**14816.3215 Peptide Biochemistry, Seminar (MN-BC-BSM-09)**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

I.NEUNDORF

Summer term, 2nd half

**14816.3216 Peptide Biochemistry, Practical/Lab (MN-BC-BSM-09)**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

I.NEUNDORF

Summer term, 2nd half

**14816.3217 Neurobiochemistry (MN-BC-BSM-10)**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 09:00 - 10:00 , 08.04.2021,

S.NEUSER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

G.SCHWARZ

F.LIEBSCH

Summer term, 1st half, 7 weeks

**14816.3218 Neurobiochemistry, Seminar (MN-BC-BSM-10)**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 09:00 - 10:00 , 08.04.2021,

S.NEUSER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

G.SCHWARZ

F.LIEBSCH

Summer term, 1st half

**14816.3219 Neurobiochemistry, Practical/Lab (MN-BC-BSM-10)**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 09:00 - 10:00 , 08.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.NEUSER

G.SCHWARZ

F.LIEBSCH

Summer term, 1st half

**14816.3265 Cell Death in Inflammation, Immunity and Disease (MN-BC-GSM-09)**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 13:00 - 14:00 , 02.06.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Mo. 09:30 - 10:30 , 07.06.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

E.PASPARAKIS

T.CORONA

Summer term, 2nd half, 7 weeks

**14816.3266 Cell Death in Inflammation, Immunity and Disease, Seminar (MN-BC-GSM-09)**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

E.PASPARAKIS

T.CORONA

Summer term, 2nd half

**14816.3267 Cell Death in Inflammation, Immunity and Disease, Practical/Lab (MN-BC-GSM-09)**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

E.PASPARAKIS

T.CORONA

Summer term, 2nd half

**14816.3305 Posttranslational Regulation of Proteins (MN-BC-BSM-12)**

1 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:00 , 12.04.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

K.HOFMANN

K.KLOPFFLEISCH

Summer term, 1st half

**14816.3306 Posttranslational Regulation of Proteins, Seminar (MN-BC-BSM-12)**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

K.HOFMANN

K.KLOPFFLEISCH

Summer term, 1st half.

- 14816.3307 Posttranslational Regulation of Proteins Practical/Lab (MN-BC-BSM-12)**  
1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
K.HOFMANN  
K.KLOPPFLEISCH

Summer term, 1st half.

- 14816.3322 Advanced Biochemical and Medical Methods, Seminar (MN-BC-BSM-15)**  
1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
J.SUCKALE

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

- 14816.3330 Laboratory Module (MN-BC-LM1/2)**  
1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
12 weeks. Interactive Tutorials, Project work and Seminar

- 14816.3350 Project Proposal (MN-BC-PP)**  
1 SWS; Projekt ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Interactive Tutorials, Project work

- 14816.3380 Master Thesis and Defense (MN-BC-MT)**  
1 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

- 14861.2510 Wahlpflichtfach Chem1 – Anorganische Chemie (MN-BC-WP-Chem1)**  
3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:00 - 12:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021, A.KLEIN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum S.MATHUR  
Fr. 11:00 - 12:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021, V.BRUNE  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum J.BRUNS

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

- 14861.2511 Wahlpflichtfach Chem1 – Anorganische Chemie, Seminar (MN-BC-WP-Chem1)**  
1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
S.MATHUR  
V.BRUNE

Das Seminar wird praktikumsbegleitend angeboten.  
Ort und Zeit der Einführung/Sicherheitseinweisung stehen noch nicht fest. Die zum  
Modul angemeldeten Studenten erhalten eine Mail.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14861.2512 Wahlpflichtfach Chem1 – Anorganische Chemie, Praktikum (MN-BC-WP-Chem1)**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.MATHUR

V.BRUNE

4 Wochen in der ersten Hälfte der Vorlesungszeit. Der genaue Zeitraum sowie weitere Informationen werden zu Anfang des Semesters bekannt gegeben. Ort und Zeit der Einführung/Sicherheitseinweisung stehen noch nicht fest. Die zum Modul angemeldeten Studenten erhalten eine Mail.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig über <https://portal.uni-koeln.de/coronavirus> ,  
<https://chemie.uni-koeln.de/> und die Mails Ihrer DozentInnen.

**14861.3310 Structural Biology: Cryo Electron Microscopy (MN-BC-BSM-13)**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 10:00 , 12.04.2021,

E.BEHRMANN

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Summer term, 1st half

**14861.3311 Structural Biology: Cryo Electron Microscopy, Seminar (MN-BC-BSM-13)**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

E.BEHRMANN

Summer term, 1st half

**14861.3312 Structural Biology: Cryo Electron Microscopy, Practical/Lab (MN-BC-BSM-13)**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

E.BEHRMANN

Summer term, 1st half

**14861.3315 Molecular Human Genetics (MN-BC-GSM-15)**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:15 - 17:15 , 02.06.2021,

B.WIRTH

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Summer term, 2nd half

**14861.3316 Molecular Human Genetics, Seminar (MN-BC-GSM-15 )**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

B.WIRTH

Summer term, 2nd half

**14861.3317 Molecular Human Genetics Practical/Lab (MN-BC-GSM-15)**

1 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
B.WIRTH

Summer term, 2nd half

## DEPARTMENT GEOWISSENSCHAFTEN

### STUDIENGANG IMES

**15581.0000 Environmental Communication and Narrative**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.ARJONA

SOBERÓN

**15581.0001 Environmental Ethics**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

R.VERGONA



## INSTITUT FÜR GEOLOGIE UND MINERALOGIE

### 14874.0032 **Berufspraktikum**

2 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

R.KLEINSCHRODT

### 14874.1000 **Methoden der Stratigraphie**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.AMLER  
P.GRUNERT  
M.SCHEEL  
S.MORNEAU

Es wird ein Überblick über stratigraphische Methoden (= geologische Zeitmessmethoden) und deren Anwendung zur Lösung geowissenschaftlicher Probleme gegeben. Limitierung und Problematik einzelner Methoden werden diskutiert. Die im Studium und in der angewandten Geologie fast ausschließlich zum Einsatz kommenden relativen Methoden stehen im Vordergrund (Lithostratigraphie, Biostratigraphie, Zyklenstratigraphie). Weiterführende Methoden (Sequenzstratigraphie, Isotopenstratigraphie, Chemostratigraphie, Magnetostratigraphie) und spezielle Methoden der Quartärforschung werden kurz vorgestellt. Interdisziplinärer Kompetenzerwerb für Studierende mit allgemeinem geowissenschaftlichem Interesse, besondere Relevanz z.B. auf den Gebieten Physische Geographie, Archäologie o.ä.

### 14874.1001 **Geologische Karten**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.HOFMANN

### 14874.1002 **Geologisches Kartierpraktikum**

4 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

V.WENNRICH  
P.HOFMANN  
S.HARTENFELS

9 Tage

Gruppe 1: 21.08. - 30.8.2021 (Hofmann)

Gruppe 2: 30.8. - 8.09.2021 (Hofmann)

Gruppe 3: 06.09. - 15.09.2021 (Wennrich)

Termine können coronabedingt verschoben werden. Bitte auf Ankündigungen achten.

**14874.1003 Verwitterung, Transport und Sedimentation**

3 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 09:30 , 26.04.2021 - 14.06.2021,

M.MELLES

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 14:00 - 15:30 , 26.04.2021 - 14.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 10:00 - 11:30 , 26.04.2021 - 14.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Behandelt werden die an oder nahe der Erdoberfläche ablaufenden (exogenen) Vorgänge, welche das Aussehen der Erde in einem dynamischen Prozess kontinuierlich in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft umgestalten. Es werden die im festländischen Bereich im Wesentlichen durch Klima und Schwerkraft, im marinen Bereich durch hydrodynamische Energie, Meerwasserchemismus und Schwerkraft bestimmten Prozesse von Verwitterung, Erosion, Transport und Sedimentation behandelt. Die aus den unterschiedlichen Prozessen resultierenden Sedimente, welche sich nach Zusammensetzung und Textur unterscheiden, werden vorgestellt. Für einzelne Ablagerungsräume können charakteristische Gesteinsassoziationen herausgearbeitet werden (Fazies). Abschließend wird auf die Veränderung der Sedimente nach ihrer Ablagerung eingegangen (Diagenese). Der Schwerpunkt liegt auf den nicht-biogenen, i. w. klastischen Sedimenten. Interdisziplinärer Kompetenzerwerb für Studierende mit allgemeinem geowissenschaftlichem Interesse im Umgang mit komplexen, interagierenden Prozessketten auf verschiedenen räumlichen und zeitlichen Skalen (vom Handstück zum Kontinent; vom Sekunden dauernden Event zum Jahrmillionen anhaltenden Prozess. Besondere Relevanz auf dem Gebiet der Physischen Geographie.

**14874.1004 Geodynamik, Magmatismus und Metamorphose**

3 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 13:45 - 15:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

C.MÜNKER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 10:45 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Behandelt werden die aus dem Erdinneren auf die Gestaltung der Erde einwirkenden (endogenen) Vorgänge, welche das Aussehen der Erde in einem dynamischen Prozess kontinuierlich in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft umgestalten. Die beteiligten Prozesse und daraus resultierenden Phänomene in Zeit und Raum werden beschrieben (Rifting, Drift und Subduktion/Kollision von Lithosphärenplatten; Struktur divergenter und konvergenter Kontinentalränder, Transformränder; Hotspots und Mantel-Plumes; Bildung ozeanischer und kontinentaler Kruste). Darauf aufbauend lässt sich die Bildung von Orogenen und Becken sowie Magmatismus (Bildung verschiedenartiger Gesteinsschmelzen; Plutonismus und Vulkanismus) und Metamorphose (Regionalmetamorphose diverser Ausgangsgesteine entsprechend von Druck-/Temperaturgradienten; Kontaktmetamorphose im Kontakt zu benachbarten Schmelzen) vermitteln. Die Bedeutung von Spurenelementen als Indikatoren geochemischer Vorgänge wird behandelt. In den Übungen werden die Lehrinhalte durch einfache Beispiele quantifiziert. Kompetenzerwerb für Studierende mit allgemeinem natur- und geowissenschaftlichem Interesse. Besondere Relevanz auf Gebieten wie Physische Geographie und Geophysik.

**14874.1006 Geländepraktikum 1: Geologisches Inventar im natürlichen Gesteinsverband**

2 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

P.HOFMANN

R.HOLLERBACH

P.GRUNERT

S.HARTENFELS  
H.MIßBACH-  
KARMRODT  
C.HEIM

4 Tage in mehreren Gruppen:

1. Tag (Bergisches Land, Grunert/Hartenfels/Heim/Mißbach) in 4 Gruppen:  
3.7., 4.7., 10.07., 11.07.2021

2. Tag (Nordeifel, Hofmann)

3. + 4. Tag (Vulkaneifel, Hollerbach)

Termine werden Anfang des Sommersemesters bekannt gegeben.

### **14874.1007 Einführung in die Geochemie**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

C.MÜNKER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In der Vorlesung wird behandelt: Entstehung der Elemente und ihre Häufigkeiten im Sonnensystem, geochemische Eigenschaften von Haupt- und Spurenelementen, Verhalten von Spurenelementen bei magmatischen Prozessen. Entstehung der Erde, Erdmantelgeochemie, Geochemie der kontinentalen Kruste und Granite, Vulkanismus. Kompetenzerwerb für Studierende mit allgemeinem natur- und geowissenschaftlichem Interesse auf dem Gebiet chemischer und physikochemischer Eigenschaften und dem Aufbau komplexer Mehrkomponentensysteme. Mithilfe von Phasendiagrammen werden Kenntnisse des Aufbaus und der geochemischen und physikochemischen Eigenschaften komplexer petrologischer Mehrkomponentensysteme erlangt.

### **14874.1008 Entwicklung der Ozeane und Atmosphäre**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.STAUBWASSER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Themen der Vorlesung sind: Der Treibhauseffekt; Ozean- und Atmosphärenzirkulation; Globale biogeochemische Kreisläufe; Klimaprognosen; Klimawandel im Holozän; Der Kohlenstoffkreislauf der Eiszeit; Der Einfluss der Plattentektonik und Gebirgsbildung auf die Atmosphäre im Känozoikum, Ozeanische Anoxia und Supertreibhaus im Mesozoikum; Pflanzen, Verwitterung und Kohlendioxid im Paläozoikum; Der Beginn der Sauerstoffatmosphäre und globale Eiszeiten im Proterozoikum; Entstehung des Ozeans und des Lebens im Archaikum. Interdisziplinärer Kompetenzerwerb für Studierende mit allgemeinem natur- und geowissenschaftlichem Interesse: Grundkenntnisse über geochemische Stoffkreisläufe und über die chemische Entwicklung der Meere und der Atmosphäre durch die Erdgeschichte vermitteln ein Grundverständnis der Wechselwirkung zwischen geochemischen Prozessen und dem globalen Klima. Besondere Relevanz im Kontext der aktuellen allgemeinen Klimadebatte.

### **14874.1009 Physikochemische Mineralogie**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.JAHN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ziel Vorlesung ist die Erarbeitung eines Verständnisses auf thermodynamischer Basis für die Vielfalt und Variabilität gesteinsbildender Minerale in Abhängigkeit von

den Bildungsbedingungen. Inhalt: Einführung in die heterogenen Mehrstoffsysteme; physikochemische Prozesse in Schmelzen, Lösungen und aquatischen Systemen (Kristallisation, Mischkristalle, Entmischung, Gefügebildung, Phasenumwandlung, Reaktionskinetik, Diffusion, Minerale und wässrige Lösungen, Redoxreaktionen). Interdisziplinärer Kompetenzerwerb für Studierende mit allgemeinem natur- und geowissenschaftlichem Interesse, geeignet insbesondere für Studierende der Physik und Chemie

**14874.1010 Gesteinsbildende Minerale**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.HOLLERBACH

**14874.1011 Polarisationsmikroskopie der gesteinsbildenden Minerale**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 09:00 - 12:00 , 23.06.2021 - 07.07.2021,  
 in Übungsraum Mineralogie 0.03 , 310 Geowissenschaften /  
 Geologie  
 Mi. 13:00 - 16:00 , 23.06.2021 - 07.07.2021,  
 in Übungsraum Mineralogie 0.03 , 310 Geowissenschaften /  
 Geologie  
 Do. 13:00 - 16:00 , 24.06.2021 - 08.07.2021,  
 in Übungsraum Mineralogie 0.03 , 310 Geowissenschaften /  
 Geologie  
 Do. 09:00 - 12:00 , 24.06.2021 - 08.07.2021,  
 in Übungsraum Mineralogie 0.03 , 310 Geowissenschaften /  
 Geologie  
 Fr. 13:00 - 16:00 , 25.06.2021 - 09.07.2021,  
 in Übungsraum Mineralogie 0.03 , 310 Geowissenschaften /  
 Geologie  
 Fr. 09:00 - 12:00 , 25.06.2021 - 09.07.2021,  
 in Übungsraum Mineralogie 0.03 , 310 Geowissenschaften /  
 Geologie

R.KLEINSCHRODT

**14874.1012 Kristallographie**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.BECKER-BOHATÝ

Ziel der Vorlesung ist die Erarbeitung von Methoden und Werkzeugen zur Behandlung mikroskopischer und makroskopischer Symmetrie von Kristallen sowie das Erreichen des Weges zum Verständnis von Kristallstrukturen. Inhalt: Symmetrieprinzipien, Symmetrie und Geometrie von Kristallen (Morphologie und Kristallstruktur); mathematische Methoden zur Behandlung von Symmetrie; Ableitung von Punktgruppen und Raumgruppen. Interdisziplinärer Kompetenzerwerb für Studierende mit allgemeinem natur- und geowissenschaftlichem Interesse, geeignet insbesondere für Studierende der Physik und Chemie

**14874.1013 Erd- und Lebensgeschichte**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 17:00 - 17:45 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 16:00 - 16:45 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 10:00 - 10:45 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.AMLER  
P.GRUNERT  
M.SCHEEL  
H.MIßBACH-  
KARMRODT  
C.HEIM

Ziel der Veranstaltung ist, die historische Komponente der Geowissenschaften zu vermitteln, d. h. die auf unterschiedlichsten Zeitskalen ablaufenden Prozesse im Lauf der Entwicklung der Erde. Dabei wird die komplexe Rückkopplung zahlreicher endogener, exogener und biotischer Prozesse gezeigt, welche das Bild einer dynamischen, im stetigen Wandel befindlichen Erde ergeben. Schwerpunkte sind (1) die Entwicklung der Atmosphäre und Hydrosphäre im Präkambrium, (2) die Wanderung von Lithosphärenplatten in Raum und Zeit und damit zusammenhängende Prozesse, wie die Entstehung von Ozeanen und Orogenen (3) die Evolution und Diversifikation der Organismen, (4) die großen Radiations- und Aussterbeereignisse in der Lebewelt und (4) die vielfältig rückgekoppelte Entwicklung des Paläoklimas. Auf die Entwicklung Europas wird besonders eingegangen. Interdisziplinärer Kompetenzerwerb für Studierende mit allgemeinem natur- und geowissenschaftlichem Interesse.

**14874.1014 Mineralphysik**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:30 - 12:00 , 14.04.2021 - 02.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.JAHN

**14874.1015 Geländepraktikum 2**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

C.MÜNKER  
F.WOMBACHER

Termine werden Anfang des Sommersemesters bekannt gegeben.

**14874.1016 Geländepraktikum 3**

5 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

R.KLEINSCHRODT  
P.HOFMANN  
R.HOLLERBACH

Gruppe 1-3 (Studierende im 6. Semester) 17.5.-31.5.2021 (jeweils 9 Tage pro Gruppe):  
Gruppe 1 (9 Personen): 17. - 25.5.2021  
Gruppe 2 (9 Personen): 20. - 28.5.2021  
Gruppe 3 (9 Personen): 23. - 31.5.2021

Gruppe 4-5: (Studierende im 4. Semester) 13.-26.9.2021 (jeweils 9 Tage pro Gruppe)

Termine können coronabedingt verschoben werden. Bitte auf Ankündigungen achten.

**14874.1017 Übungen zur Quartärgeologie**

3 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 09:00 - 11:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

in Übungsraum Mineralogie 0.03 , 310 Geowissenschaften /  
Geologie

V.WENNRICH

B.WAGNER

**14874.1018 Seismische Explorationsverfahren**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 12:00 , 22.03.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 13:00 - 14:30 , 22.03.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 13:00 - 14:30 , 23.03.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:00 - 12:00 , 23.03.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:00 - 12:00 , 24.03.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 13:00 - 14:30 , 24.03.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 09:00 - 12:00 , 25.03.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 13:00 - 14:30 , 25.03.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 13:00 - 14:30 , 26.03.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 12:00 , 26.03.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.KNAPMEYER-

ENDRUN

**14874.1019 Übungen und Praktikum zur Angewandten Geophysik für Geowissenschaftler**

3 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:30 - 17:30 , 29.03.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Di. 09:30 - 17:30 , 30.03.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Mi. 09:30 - 14:30 , 31.03.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Do. 09:30 - 17:00 , 01.04.2021,

in Hörsaal 4.001 , 410 Geowissenschaften

B.TEZKAN

P.YOGESHWAR

B.KNAPMEYER-

ENDRUN

**14874.1020 Übungen zur Petrologie**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 13:00 - 16:00 , 20.05.2021 - 27.05.2021,

R.KLEINSCHRODT

in Übungsraum Mineralogie 0.03 , 310 Geowissenschaften /  
 Geologie  
 Do. 09:00 - 12:00 , 20.05.2021 - 27.05.2021,  
 in Übungsraum Mineralogie 0.03 , 310 Geowissenschaften /  
 Geologie  
 Fr. 09:00 - 12:00 , 21.05.2021 - 28.05.2021,  
 in Übungsraum Mineralogie 0.03 , 310 Geowissenschaften /  
 Geologie  
 Fr. 13:00 - 16:00 , 21.05.2021 - 28.05.2021,  
 in Übungsraum Mineralogie 0.03 , 310 Geowissenschaften /  
 Geologie  
 Di. 13:00 - 16:00 , 25.05.2021,  
 in Übungsraum Mineralogie 0.03 , 310 Geowissenschaften /  
 Geologie  
 Di. 09:00 - 12:00 , 25.05.2021,  
 in Übungsraum Mineralogie 0.03 , 310 Geowissenschaften /  
 Geologie  
 Mi. 09:00 - 12:00 , 26.05.2021,  
 in Übungsraum Mineralogie 0.03 , 310 Geowissenschaften /  
 Geologie  
 Mi. 13:00 - 16:00 , 26.05.2021,  
 in Übungsraum Mineralogie 0.03 , 310 Geowissenschaften /  
 Geologie

#### **14874.1021 Übungen Sedimentgeochemie**

3 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:45 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.04.2021,  
 in Praktikumslabor chemisch 0.04 , 310 Geowissenschaften /  
 Geologie  
 Do. 08:45 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.04.2021,  
 in Praktikumslabor chemisch 0.04 , 310 Geowissenschaften /  
 Geologie  
 Mo. 08:45 - 11:30 , 19.04.2021 - 26.04.2021,  
 in Praktikumslabor chemisch 0.04 , 310 Geowissenschaften /  
 Geologie  
 Mo. 12:00 - 15:30 , 26.04.2021 - 17.05.2021,  
 in Praktikumslabor chemisch 0.04 , 310 Geowissenschaften /  
 Geologie

J.RETHEMEYER  
 M.STAUBWASSER

#### **14874.1024 Realstruktur von (Geo)Materialien (Materialsysteme II)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 07.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 08:30 - 10:00 , 15.04.2021 - 24.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.JAHN  
 C.LENTING

Liebe Studierende,

in dieser E-Mail erhalten Sie wichtige Informationen zu den

Vorlesungen und Übungen Mineralphysik und Realstruktur von (Geo)Materialien, die in diesem Semester wieder vollständig elektronisch stattfinden werden. In den ILIAS-Ordnern finden Sie kursrelevante Unterlagen. Aktuell gibt es dort schon einen Terminplan und begleitende Literatur. Vorlesungsunterlagen und Übungszettel werden schrittweise im Lauf des Semesters ergänzt.

In den Übungen werden wir u.a. mit der Programmiersprache Python arbeiten und dafür Jupyter Notebooks verwenden. Dafür wird ein Laptop oder Desktop-Computer benötigt. In Vorbereitung auf die erste Übung am Dienstag, 13. April, 14 Uhr, installieren Sie sich bitte auf Ihrem Computer Anaconda (<https://www.anaconda.com/distribution/>). Dieses Software-Paket ist für Windows, Mac und Linux verfügbar.

Die erste Vorlesung, bei der wir auch technische Fragen besprechen können, findet am Montag, 12. April 16 Uhr statt. Die Einwahl zu allen Vorlesungen und Übungen ist mit folgendem zoom-Link möglich:

<https://uni-koeln.zoom.us/j/93204216536?pwd=cHo4NENVeCtOR1EzbnkdiSIZVQ0ZjZz09>

Meeting-ID: 932 0421 6536  
Passwort: 492602

Wir freuen uns wie jedes Jahr auf diese kompakte Lehrveranstaltung. Gern können Sie uns zu jeder Zeit Rückmeldungen geben, z.B. wenn Sie Anregungen haben oder etwas besonders gut oder schlecht finden.

Beste Grüße,  
Sandro Jahn und Christoph Lenting

**14874.1025 Übungen zu Mineralphysik und Realstruktur von (Geo)Materialien (Materialsysteme II)**

3 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 16:00 , 13.04.2021 - 08.06.2021,

S.JAHN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.LENTING

Mi. 14:00 - 16:00 , 14.04.2021 - 09.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14874.3000 Kosmochemie**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

F.WOMBACHER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14874.3001 Aktuelle Fragen zur Petrologie**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

R.KLEINSCHRODT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum



- 14874.3002 Globale biogeochemische Kreisläufe**  
 2 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer:  
 unbeschränkt  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, M.STAUBWASSER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14874.3003 Pulverdifraktometrie**  
 1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 14:45 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, P.BECKER-BOHATÝ  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14874.3004 Pulverdifraktometrie**  
 1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 09:00 - 17:30 , 28.07.2021, M.WIERZBICKA-  
 in Besprechungsraum Mineral. 0.05 , 310 Geowissenschaften / WIECZOREK  
 Geologie  
 Do. 09:00 - 17:30 , 29.07.2021,  
 in Besprechungsraum Mineral. 0.05 , 310 Geowissenschaften /  
 Geologie
- 14874.3005 Spezielle Mikropaläontologie**  
 2 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer:  
 unbeschränkt  
 Mi. 09:00 - 10:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, P.GRUNERT  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum J.PETERSEN
- 14874.3006 Paläolimnologische Feldmethoden (GPR)**  
 3 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 So. 08:30 - 16:00 , 12.09.2021 - 19.09.2021, B.WAGNER  
 Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben  
 Mo. 08:30 - 16:00 , 13.09.2021,  
 Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben  
 Di. 08:30 - 16:00 , 14.09.2021,  
 Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben  
 Mi. 08:30 - 16:00 , 15.09.2021,  
 Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben  
 Do. 08:30 - 16:00 , 16.09.2021,  
 Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben  
 Fr. 08:30 - 16:00 , 17.09.2021,  
 Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben  
 Sa. 08:30 - 16:00 , 18.09.2021,  
 Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

- 14874.3007 Mikrofazies der Karbonatgesteine**  
 2 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, M.AMLER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum H.MIßBACH-  
 KARMRODT
- 14874.3009 Feld- und Auswertemethoden in Oberflächenprozessstudien**  
 2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 08:30 - 16:00 , 02.08.2021, S.BINNIE  
 Externer Raum  
 Di. 08:30 - 16:00 , 03.08.2021,  
 Externer Raum  
 Mi. 08:30 - 16:00 , 04.08.2021,  
 Externer Raum  
 Do. 08:30 - 16:00 , 05.08.2021,  
 Externer Raum  
 Fr. 08:30 - 16:00 , 06.08.2021,  
 Externer Raum
- 14874.3010 Kosmogene Nuklide: Prozessraten und Expositionsdatierung**  
 2 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, T.DUNAI  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14874.3011 Stabile Isotope in der Umwelt**  
 2 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, D.HERWARTZ  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14874.3012 Geländepraktikum Marine Sedimente**  
 3 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 P.GRUNERT  
 J.PETERSEN  
 4 Tage: 30.8.-2.9.2021
- 14874.3013 Isotopengeochemisches Praktikum**  
 2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 08:30 - 16:00 , 13.09.2021, F.WOMBACHER  
 in Besprechungsraum Mineral. 0.05 , 310 Geowissenschaften /  
 Geologie  
 Mo. 08:30 - 16:00 , 13.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 08:30 - 16:00 , 14.09.2021,  
 in Besprechungsraum Mineral. 0.05 , 310 Geowissenschaften /  
 Geologie  
 Di. 08:30 - 16:00 , 14.09.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 08:30 - 16:00 , 15.09.2021,  
 in Besprechungsraum Mineral. 0.05 , 310 Geowissenschaften /  
 Geologie  
 Mi. 08:30 - 16:00 , 15.09.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 08:30 - 16:00 , 16.09.2021,  
 in Besprechungsraum Mineral. 0.05 , 310 Geowissenschaften /  
 Geologie  
 Do. 08:30 - 16:00 , 16.09.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 08:30 - 16:00 , 17.09.2021,  
 in Besprechungsraum Mineral. 0.05 , 310 Geowissenschaften /  
 Geologie  
 Fr. 08:30 - 16:00 , 17.09.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14874.3014 Paläoenvironment-Analyse**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.AMLER

P.GRUNERT

S.HARTENFELS

C.HEIM

**14874.3015 Einführung in die Paläolimnologie**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:45 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.WAGNER

**14874.3016 Umweltanalytik und Massenspektrometrie**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 08:00 - 13:00 , 21.05.2021 - 23.07.2021,

in Praktikumslabor chemisch 0.04 , 310 Geowissenschaften /  
 Geologie

D.HERWARTZ

**14874.3017 Vorbereitungsseminar für das Geländepraktikum**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

C.MÜNKER

M.FISCHER-GÖDDE

Termin nach Absprache

**14874.3018 Geländepraktikum (GPR)**

3 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

C.MÜNKER  
M.FISCHER-GÖDDE

Exkursion nach Zypern:

voraussichtlicher Termin 19.9. – 3.10.21

vorbehaltlich möglicher Einschränkungen durch Corona-Maßnahmen

nähere Informationen im Sommer

**14874.3020 Kryosphäre, Ozean und Meeresspiegel - Wechselwirkungen und neueste Forschungserkenntnisse**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:30 - 16:00 , 20.09.2021,

M.WEBER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:30 - 16:00 , 21.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:30 - 16:00 , 22.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14874.3021 Aerosole und Radioaktivität II**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

G.WECKWERTH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14874.3022 Marine Paläoökologie**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.AMLER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.HEIM

**14874.3024 Lagerstättenkunde und Erzmikroskopie**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 17:15 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

M.FREY

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14874.3025 Nukleare Entsorgung**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 16:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

P.KOWALSKI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14874.3028 Angewandte Paläo- und Gesteinsmagnetik**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 16:00 , 02.08.2021,

M.URBAT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:00 - 16:00 , 03.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:00 - 16:00 , 04.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

3 Tage Blockkurs via ZOOM, Termine nach Absprache

**14874.3029 Spektroskopische Methoden**

3 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.JAHN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.LENTING

Di. 08:45 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14874.3032 Hydrogeologie**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 16:00 , 09.08.2021,

A.ENGLERT

in Hörsaal Mineralogie 0.01 , 310 Geowissenschaften / Geologie

Di. 09:00 - 16:00 , 10.08.2021,

in Hörsaal Mineralogie 0.01 , 310 Geowissenschaften / Geologie

Mi. 09:00 - 16:00 , 11.08.2021,

in Hörsaal Mineralogie 0.01 , 310 Geowissenschaften / Geologie

Do. 09:00 - 16:00 , 12.08.2021,

in Hörsaal Mineralogie 0.01 , 310 Geowissenschaften / Geologie

Fr. 09:00 - 16:00 , 13.08.2021,

in Hörsaal Mineralogie 0.01 , 310 Geowissenschaften / Geologie

Mo. 09:00 - 10:30 , 16.08.2021,

in Hörsaal Mineralogie 0.01 , 310 Geowissenschaften / Geologie

Di. 08:00 - 17:00 , 17.08.2021 - 24.08.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

9.8. Vorlesung / Übung 9:00-12:00 13:00-16:00 Hörsaal Mineralogie

10.8. Vorlesung / Übung 9:00-12:00 13:00-16:00 Hörsaal Mineralogie

11.8. Vorlesung / Übung 9:00-12:00 13:00-16:00 Hörsaal Mineralogie

12.8. Vorlesung / Übung 9:00-12:00 13:00-16:00 Hörsaal Mineralogie

13.8. Vorlesung / Übung 9:00-12:00 13:00-16:00 Hörsaal Mineralogie

Wochenende

16.8. Klausur 9:00-10:30 Hörsaal Mineralogie

17.8. Geländeübungen 8:00-12:00 13:00-17:00 Testfeld Krauthausen

18.8. Geländeübungen 8:00-12:00 13:00-17:00 Testfeld Krauthausen

- 14874.3033 Kristallphysik**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, P.BECKER-BOHATÝ  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14874.3034 Kristallphysik**  
1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 12:00 - 13:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021, P.BECKER-BOHATÝ  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14874.3035 Spezielle Kapitel der Kristallphysik**  
1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 13:45 - 14:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, P.BECKER-BOHATÝ  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14874.3037 Masterkolloquium**  
2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
C.MÜNKER
- 14874.3038 Geochemisches Seminar**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
F.WOMBACHER  
  
Termine nach Absprache
- 14874.3043 Paläoklimatologie und Paläoozeanographie I**  
2 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer:  
unbeschränkt  
Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, J.RETHEMEYER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

## GEOGRAPHISCHES INSTITUT

### 14892.0001 **Das Schulfach Geographie - Grundlagen geographischen Arbeitens**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
in Seminarraum S233 , 315 COPT

J.MAINZ

Geographie befasst sich mit der räumlichen Struktur, raum- und sozialraumbezogenen Prozessen und der Entwicklung der Erdoberfläche. Sie berücksichtigt dabei die physische Beschaffenheit von Landschaft, menschliche Gesellschaften und ihre materielle und soziokulturelle Umwelt sowie die Verflechtungen der physischen und sozioökonomischen Entwicklungen in unterschiedlichen Räumen. Einen Schwerpunkt der modernen Geographie bildet die Analyse und Bewertung von Mensch-Umwelt-Beziehungen, insbesondere vor dem Hintergrund einer nachhaltigen Entwicklung. Damit fungiert die Geographie als Brücke zwischen den Natur- und den Sozialwissenschaften, was dem Fach eine umfassende Betrachtung auch komplexer globaler Problemlagen ermöglicht. Das Seminar gibt eine grundlegende Einführung in die Geographie sowie insbesondere in geographische Arbeitsmethoden. Zudem wird der Kontext zum naturwissenschaftlichen Unterricht bzw. zum Themenbereich der Umweltbildung hergestellt.

### 14892.0020 **Vorlesung Relief und Boden**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
in Geo/Bio-Hörsaal , 310 Geowissenschaften / Geologie

T.REIMANN

Die Vorlesung gibt eine Einführung in die Geomorphologie. Vor dem plattentektonischen Hintergrund sowie der heutigen Definition und Stratigraphie des Quartärs sind die endogenen und exogenen Prozesse Gegenstand der Betrachtung. Danach werden die fluvialen, litoralen, glazialen, periglazialen, äolischen und korrosiven Prozesse und Formen - sowohl der Erosion, als auch der Akkumulation - thematisiert. Bodenkundliche Aspekte werden aufgezeigt, Möglichkeiten der Datierung erörtert. Abschließend wird die Mensch-Umwelt-Interaktion an Beispielen dargestellt.

### 14892.0021 **Übung/Seminar Relief und Boden**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
in Übungsraum 0.16 , 302 Geographie / Rundbau  
Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
in Seminarraum 0.01 , 303 Geographie / Südbau  
Mo. 14:00 - 15:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,  
in Seminarraum 0.03 , 915 Modulbau Rundbau  
Di. 10:00 - 11:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,  
in Übungsraum 0.16 , 302 Geographie / Rundbau  
Di. 12:00 - 13:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,  
in Seminarraum 0.01 , 303 Geographie / Südbau  
Di. 16:00 - 17:30 , 18.05.2021,  
in Seminarraum S233 , 315 COPT

D.KELTERBAUM  
V.DLUGOß  
H.LAERMANN  
S.RIEDESEL  
T.REIMANN

Übung Relief und Boden, 1., 2., 3., 4., 5., 6., 7. Gruppe

### 14892.0030 Vorlesung Wirtschaft und Entwicklung

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

in Geo/Bio-Hörsaal , 310 Geowissenschaften / Geologie

B.BRAUN

P.DANNENBERG

F.HAENSCH

Die Vorlesung versteht sich als grundlegende Einführung in die Wirtschaftsgeographie und die Regionalentwicklung. Die Vorlesung soll die Wechselwirkungen zwischen Wirtschafts- und Regionalentwicklung räumlich differenziert beschreiben und erklären. Dabei steht die Vermittlung grundlegender Theorien, Modelle und Erklärungsansätze im Vordergrund.

### 14892.0031 Übung/Seminar Wirtschaft und Entwicklung

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

in Seminarraum 0.01 , 303 Geographie / Südbau

Mo. 10:00 - 11:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

in Seminarraum 0.01 , 303 Geographie / Südbau

Di. 16:00 - 17:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

in Seminarraum 0.01 , 303 Geographie / Südbau

Mi. 14:00 - 15:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

in Besprechungsraum 1.21 , 303 Geographie / Südbau

Mi. 16:00 - 17:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

in Seminarraum 0.01 , 303 Geographie / Südbau

T.TRUMPP

L.NIESTERS

J.REVILLA DIEZ

Im Seminar werden die Prozesse der historischen und gegenwärtigen Regionalen und Wirtschaftsentwicklung samt ihrer wechselseitigen Beeinflussung vertiefend analysiert sowie theoretische und konzeptionelle Ansätze der Wirtschaftsgeographie und Regionalen Entwicklung aufgearbeitet.

### 14892.0040 Vorlesung GIS und Fernerkundung

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

in Geo/Bio-Hörsaal , 310 Geowissenschaften / Geologie

G.BARETH

In der Vorlesung "GIS und Fernerkundung" werden die Grundlagen der Geodatenerfassung, -verwaltung, -analyse und -präsentation vermittelt.

### 14892.0041 GIS-Übung (zur VL GIS und Fernerkundung)

4 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:15 - 17:45 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:15 - 11:45 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:15 - 13:45 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

U.LUSSEM

A.BOLTEN

C.WILLMES



Die in der Vorlesung „GIS und Fernerkundung“ behandelten Inhalte werden in der „Übung GIS“ praktisch umgesetzt. Der Schwerpunkt liegt dabei auf dem Erlernen der Nutzung von GIS-Software und dem selbständigen Arbeiten mit Vektordaten. Der Umgang mit Rasterdaten wird nur oberflächlich behandelt. Die Studierenden lernen das selbständige Arbeiten in einer virtuellen GIS-Lernumgebung. Dort ist es möglich die eigenen Kompetenzen außerhalb des Kurses weiter auszubauen.

In Transferaufgaben zu anwendungsbezogenen Themen setzen die Studierenden die erlernten Fähigkeiten ein, wodurch der Umgang mit den GIS-Komponenten Hardware, Software und Daten eingeübt wird. Grundgedanke dabei ist es die Studierenden mit angemessener Hilfestellung zu eigenständigem Arbeiten zu motivieren.

#### **14892.0045 GIS-Einführung (speziell für IMES und CEA)**

4 SWS; Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:15 - 11:45 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
in EDV-Labor A , 303 Geographie / Südbau

C.WILLMES

This course is tailored to the needs of Master (especially IMES and CEA) students with no or very limited geographical and/ or GIS knowledge. Today's wide spread use and the inherent benefits of geographic information systems (GIS) make proven abilities in this field of study a valuable skill not only for geographers. Step by step this course will give you an understanding of GIS while you will gain practical experience with ESRI's ArcGIS, which is the most popular GIS software. Centered on one of ESRI's Virtual Campus Courses, this introduction emphasizes the practical aspects of GIS usage. This will also enable students completing the course to subsequently participate in a variety of other, advanced seminars offered at the Institute of Geography which build on the knowledge imparted in this introduction.

#### **14892.0050 Gelände- und Kartierpraktika**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 15:00 - 18:00 , 23.07.2021,  
in Seminarraum 0.03 , 915 Modulbau Rundbau  
Mo. 09:00 - 17:00 , 02.08.2021,  
Externer Raum  
Di. 09:00 - 17:00 , 03.08.2021,  
Externer Raum  
Mi. 09:00 - 17:00 , 04.08.2021,  
Externer Raum  
Do. 09:00 - 17:00 , 05.08.2021,  
Externer Raum  
Mo. 09:00 - 17:00 , 20.09.2021,  
in Seminarraum 0.03 , 915 Modulbau Rundbau  
Di. 09:00 - 17:00 , 21.09.2021 - 28.09.2021,  
in Seminarraum 0.03 , 915 Modulbau Rundbau  
Mi. 09:00 - 17:00 , 22.09.2021,  
in Seminarraum 0.03 , 915 Modulbau Rundbau  
Do. 09:00 - 17:00 , 23.09.2021,  
in Seminarraum 0.03 , 915 Modulbau Rundbau  
Fr. 09:00 - 17:00 , 24.09.2021,  
in Seminarraum 0.03 , 915 Modulbau Rundbau

J.MÄSGEN  
H.LAERMANNNS  
F.SCHEMANN

Gelände- und Kartierpraktikum  
Gruppe 1 (J. Mäsgen):  
Naturtourismus

Dieses Gelände- und Kartierpraktikum richtet sich an Studierende, die die in der Vorlesung Kartenkunde erworbenen Grundlagen an einem Beispiel der Tourismusgeographie anwenden möchten. Der voraussichtliche Erhebungsraum ist Voreifel/Eifel. Je nach Pandemie-Situation wird ggf. hiervon abgewichen. Die Veranstaltung ist so konzipiert, dass sich ein Wechsel zwischen Präsenzveranstaltung (P) und Eigenarbeit (E) ergibt. Die Seminarleiterin behält sich vor, diese Konzeption der jeweils aktuellen Corona-Situation anzupassen.

Seminarplan:

- 23.7., 15-18 Uhr: Vorbesprechung und Einführung in das Thema (P)
- 23.7.- 15.9. Literaturrecherche, inhaltliche Einarbeitung (E)
- 20.9. Entwicklung einer Fragestellung, Konzeption des Erhebungsinstruments (P)
- 21.9. -23.9. Datenerhebung im Gelände (P/E)
- 24.9. Vorstellung der erhobenen Daten und Überlegungen zur Umsetzung in der Karte (P)
- 24.9.-27.9. Erstellung der Karte (E)
- 28.9. Präsentation, Interpretation und Diskussion der erstellten Karten (P)
- 30.9. Abgabe der Hausarbeit

Gruppe 2 (H. Laermanns):

In diesem physisch-geographischen Gelände- und Kartierpraktikum sollen Methoden der Geländeaufnahme wie der Umgang mit analogen und digitalen Vermessungsgeräten, Bodenansprache und Vegetationskartierung erlernt werden. Sofern die Corona-Situation dies zulässt, soll das Praktikum aus einem Einführungstag (27.07.) am Geographischen Institut und drei Feldtagen (28.07.-30.07.) in Manderscheid (Eifel) bestehen. Dafür werden Kosten von ca. 75 Euro (inklusive Verpflegung und zwei Übernachtungen im Jugendhüttendorf Manderscheid) veranschlagt. Falls Corona-bedingt eine solches Programm mit Übernachtungen nicht möglich sein wird, werden wir mit den Feldtagen in das direkte Kölner Umland ausweichen. In diesem Fall entfallen dann auch die Übernachtungs- und Verpflegungskosten.

## **14892.0070 Holozäne Mensch-Umweltdynamik – Wie verändert der Mensch das Klima und welchen Einfluss hatten natürliche Klimavariabilitäten auf die Menschheitsgeschichte?**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

S.OPITZ

in Übungsraum 0.16 , 302 Geographie / Rundbau

Das Mittelseminar „Holozäne Mensch-Umweltdynamik“ richtet sich an Bachelorstudenten mit besonderem Interesse an der Verknüpfung von Mensch und Umwelt. Das Seminar behandelt verschiedene methodische und inhaltliche Schwerpunkte, die den Studierenden ein grundlegendes Wissen zu den u.g Themenfeldern vermitteln sollen.

Erste Sitzung inkl Themenvergabe am 14.4.20 (12:13:30 Uhr) Ü5

Inhaltliche Themen (u.a.):

- Klimasystem - Zirkulation und Kreislauf
- Klimaschwankungen – Ursachen und ihre Erforschung
- Die wichtigsten Klimaarchive (z.B. Seesedimente, Eisbohrkerne, Stalagmiten)
- Methoden zur Rekonstruktion von Umweltbedingungen
- Datierungsmethoden (z.B. Radiokohlenstoff, OSL)
- Klimaschwankungen der letzten ca. 12000 Jahre (z.B. Holozänes Klimaoptimum, kleine Eiszeit, Vulkaneruptionen, jüngere Dryas, Bölling Allerød, Sonnenfleckenzyklen)
- Anthropozän und Gegenwart (Wie und seit wann verändert der Mensch seine Umwelt)
- Wie haben Gesellschaften und Kulturen auf Klimaschwankungen reagiert (z.B. frühholozäne Entwicklung des Homo sapiens, europäische Völkerwanderung, Indische und chinesische Frühkulturen)
- Globale Erwärmung und Klimapolitik (das 2°C Ziel, IPCC-Szenarien, Klimawandel und Migration)

- Pariser Klimaabkommen (welche Folgen hat die momentane Wirtschafts- und Klimapolitik einzelner Länder auf den Klimawandel)

Zu einzelnen Themenfeldern werden auf Basis von Fachartikeln einzelne Aspekte durch die Studierenden anhand von Vorträgen vorgestellt und in einer Hausarbeit vertieft.

Grundlagenliteratur als Vorbereitung:

Mojib, Latif, 2009. Klimawandel und Klimadynamik, UTB, Stuttgart  
 Mojib, Latif, 2012. Globale Erwärmung, UTB, Stuttgart  
 Roberts, Neil, 2014. The Holocene - An environmental History, Wiley, Oxford  
 Ruddiman, William F., 2014. Earth's Climate- Past and Future, Freeman, New York  
 Wanner, Heinz, 2016. Klima und Mensch - Eine 12000-jährige Geschichte, Haupt, Bern

### **14892.0071 Fallbeispiele landschaftsplanerischer Projekte: Fakten und Analyse medialer Kommunikationsprozesse**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 in Seminarraum S233 , 315 COPT

A.JANOTTA

Fallbeispiele landschaftsplanerischer Projekte:  
 Fakten und Analyse medialer Kommunikationsprozesse

Kommentiertes VL-Verzeichnis

Die Erfassung, Untersuchung und Interpretation von räumlichen Phänomenen und Räumen stellt die Kernaufgabe geographischen Arbeitens dar. Genau diese Kompetenzen bilden die Basis für ökologisch und ökonomisch ausgewogene Landschaftsplanungen. Alle Aspekte des täglichen Lebens spielen sich in räumlichen Dimensionen ab. Somit sollte die aktive Mitwirkung bei der Gestaltung unserer Lebensräume eine zentrale Motivation eines jeden Bürgers sein. Im Rahmen des MS werden daher – von Ihnen individuell – ausgewählte Projekte der Landschaftsplanung bezüglich der wissenschaftlichen Faktenlage und der Präsentation dieser Projekte in ausgewählten Medien untersucht und Ihre Ergebnisse in mündlicher und schriftlicher Form dem Seminar präsentiert und diskutiert. Insbesondere sollen auch Studentinnen und Studenten des Lehramtsstudienganges über die o.g. Themenstellung hinaus Kompetenzen zur sachlich fundierten Auswahl, Analyse und Interpretation von Texten, Bildern oder Videos zu geographischen Inhalten erwerben.

Zu Beginn des Seminars wird exemplarisch an einem Beispiel gemeinsam das methodische Vorgehen eingeübt.

Folgende Termine sind zu beachten (Ausschlussfristen):

- Themenwahl: Nennung des selbst zu wählenden Themas bis Di. 20.04.2021 (Ausschlussfrist).
- Sofortige Anmeldung zur Prüfung in KLIPS
- Einreichen der Gliederung = 1. Prüfungsleistung in der 4. Sitzung: Di. 4. Mai (Ausschlussfrist):....
- Mündliche Vorträge ab Di. 11. Mai (10 Wochen für Vorträge u. Diskussionen)
- Abgabe des schriftlichen Referates: Termin: Di. 15. Juni
- Abmeldung von dem Abgabetermin: bis spätestens 2 Wochen vor dem ersten Prüfungstermin
- Versäumen der Abgabetermins ohne Abmeldung:
  - a) durchgefallen
  - b) nachreichen eines Attestes innerhalb von 14 Tagen

- Bei nicht ausreichenden Leistungen ist ein neues Thema zu bearbeiten.

**14892.0072 Unsere Ozeane: Nutzung - Gefährdung - Schutz (P, A)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

V.DLUGOß

in Besprechungsraum 1.21 , 303 Geographie / Südbau

2/3 der Erdoberfläche sind mit Ozeanen bedeckt. Dennoch finden diese nur wenig Berücksichtigung in der Geographie.

Im Seminar sollen zunächst physisch geographische Grundlagen bezüglich der Ozeane und ihrer Wechselwirkungen mit anderen Sphären, insbesondere mit dem Klimasystem, geklärt werden. Da sich die Ozeane seit Jahrtausenden unter menschlicher Nutzung befinden, sollen auch Themen der anthropogenen Beeinflussung sowie der Gefährdung und Schutzmaßnahmen der Weltmeere behandelt werden.

Mögliche Themen für Referate / Hausarbeiten und der zu lesenden Texte sind::

Physisch Geographische Grundlagen

- Geomorphologie des Meeresbodens, Sedimente des Meeresbodens
- Physikalische Eigenschaften und chemische Zusammensetzung des Meerwassers
- Gezeiten und Gezeitenströme
- Thermohaline Zirkulation und Meeresströmungen
- Rolle der Ozeane im Klimasystem
- Energie- und Wasserhaushalt der Meere
- Lebensraum Weltmeere
- Auswirkungen des Klimawandels auf die Ozeane (Erwärmung, Versauerung, Anstieg Meeresspiegel)

Nutzung und Gefährdung der Ozeane

- Die Meere als Nahrungsmittellieferant – Überfischung
- Aquakulturen in Asien
- Nutzung als Transportweg – Welthandel und Globalisierung (Emissionen und Geräusche, Kabel)
- Energielieferant: Offshore Windkraft, Offshore-Ölplattformen, Energie aus Wellen und Gezeiten
- Rohstoffvorkommen in der Tiefsee: Erdöl, Erdgas, Manganknollen, Massivsulfide, Kobaltkrusten
- Nutzung von marinen Sanden und Kiesen
- Gewinnung von Meersalz
- Trinkwasseraufbereitung durch Entsalzungsanlagen
- Tourismus an Meeren und Küsten
- Kreuzfahrttourismus
- Verlust der Biodiversität und Bedrohung der Arten (z.B. Meeresschildkröten, Wale, Delphine)
- Verschmutzung der Ozeane: Plastikmüll
- Verschmutzung der Ozeane: Schadstoffe
- Radioaktivität: Fukushima und das marine Ökosystem
- Ölunfälle und ihre Folgen

Naturgefahren

- Tsunamis
- Sturmfluten
- Meeresspiegelanstieg

Schutzmaßnahmen und Nachhaltigkeit:

- Nachhaltige Methoden der Aquakulturen
- Lokale Projekte gegen Plastikmüll
- Schutzgebiete (marine protected areas)
- Governance der Ozeane

**14892.0073 Entwicklung aus wirtschaftsgeographischer Perspektive**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

C.HULKE

in Seminarraum 0.01 , 303 Geographie / Südbau

Wirtschaftliche „Entwicklung“ im Globalen Süden aus kritischer Perspektive

Die kritische Auseinandersetzung mit Prozessen, Akteuren, Motiven und Folgen von wirtschaftlicher „Entwicklung“ im Globalen Süden stehen im Vordergrund des Seminars. An verschiedenen Fallbeispielen (v.a. aus Afrika) sollen aktuelle und kritische Ansätze vermittelt werden um Chancen und Risiken von „Entwicklung“ durch Globalisierung zu beleuchten. Abschließend werden verschiedene, praxisnahe Lösungsansätze in Forschung und Entwicklungszusammenarbeit erörtert.

#### **14892.0074 Syndrome des Globalen Wandels**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
in Seminarraum 0.01 , 303 Geographie / Südbau

V.SELBACH

Die vorgesehene Veranstaltung beschäftigt sich mit dem Konzept der Syndrome des globalen Wandels, welches zunächst kritisch reflektiert wird. Anschließend werden die einzelnen Syndrome anhand von ausgewählten Fallbeispielen im Kontext der Mensch-Umwelt-Interaktion diskutiert.

#### **14892.0076 Europas Städte - aktuelle Prozesse, Probleme und Lösungsansätze**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
in Übungsraum 0.16 , 302 Geographie / Rundbau

Y.HEINRICHS

Weltweites Bevölkerungswachstum, zunehmende Globalisierung, Demographischer Wandel, fortschreitende Digitalisierung und Klimawandel – diese globalen Prozesse verändern auch Europa und mit ihm seine Städte und Kommunen. Die Veränderungen führen zu grundlegenden urbanen Transformationsprozessen, welche diverse Lebensbereiche betreffen: Wirtschaft, soziale Zusammenhänge, menschliche Gesundheit, Mobilität, Umwelt usw.

In diesem Seminar werden die Trends und Transformationsprozesse anhand ausgewählter Fallbeispiele analysiert. Dabei werden Chancen, Probleme und Lösungsansätze in den Blick genommen.

Unter anderem werden folgende Themen angesprochen:

Smart Cities  
Phänomen der schrumpfenden Städte  
Periurbanisierung/Suburbanisierung  
Stadt-Marketing/Labeling  
Nachhaltigkeit in Städten  
Bottom-up Citizenship  
Segregationsprozesse

#### **14892.0090 Die Böden der Erde - Genese, Eigenschaften, Verbreitung und Nutzung**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:00 - 11:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,  
in Geo/Bio-Hörsaal , 310 Geowissenschaften / Geologie

T.MANSFELDT

In der Vorlesung werden die Entwicklung (Genese), Eigenschaften, Nutzung und Verbreitung der auf der Erde vorkommenden Böden behandelt. Die Veranstaltung richtet sich auch an Studierende des Lehramtsstudiums. Die Gliederung richtet sich nach den wichtigsten Bodenzonen, die für die Erde definiert sind:

1. Polare und subpolare Zone (Tundra, Cryosole)
2. Boreale Zone (Taiga, Histosole-Gleysole-Podzole-Retisole)
3. Feuchte Mittelbreiten (gemäßigte Zone, Cambisole-Luvisole-Stagnosole-Umbrisole)

4. Trockene Mittelbreiten (Steppen, Phaeozeme·Chernozeme·Kastanozeme·Solonetze)
5. Winterfeuchte Subtropen (Mediterrangebiete, Chromic Cambisole·Chromic Luvisole)
6. Trockene Tropen und Subtropen (Wüsten, Arenosole·Calcisole·Gypsisole·Solonchake·Durisole)
7. Sommerfeuchte Tropen (Savannen, Lixisole·Nitisole·Vertisole·Planosole)
8. Immerfeuchte Subtropen (Ostseitengebiete, Acrisole·Alisole)
9. Immerfeuchte Tropen (Regenwald, Ferralsole·Plinthisole)
10. Gebirgsregionen (Leptosole·Regosole·Andosole)
11. Weltweit vorkommende Böden (Fluvisole·Anthrosole·Technosole)

**14892.0091 Physische Geographie von Deutschland**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021, H.SANDER  
 in Seminarraum 0.01 , 303 Geographie / Südbau

**14892.0092 Die Britischen Inseln - Regionalentwicklung im Zeichen von Brexit und Klimawandel**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, K.ZEHNER  
 in Seminarraum S233 , 315 COPT

**14892.0100 Karteninterpretation**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, A.JANOTTA  
 in Seminarraum S233 , 315 COPT

Bei dem Seminar handelt es sich um eine Veranstaltung der Aufbaumodule.  
 Dementsprechend ist für die Teilnahme das erfolgreiche Bestehen folgender Module  
 Voraussetzung:

- MN-Ggr-BScBM05 (VI: Kartenkunde, Gelände- und Kartierpraktikum)
- MN-Ggr-BScBM02 (Modul: Grundlagen der Physischen Geographie)
- MN-Ggr-BScBM03 (Modul: Grundlagen der Anthropogeographie)

Anhand einer ausgewählten Amtlichen Topographischen Karte wird zunächst  
 gemeinsam eine Karteninterpretation grundlegend erarbeitet. Dazu wird im Seminar  
 ein Bearbeitungsschema aufgestellt. Ergänzend zu der topographischen Karte  
 erfolgen anschließend die Interpretationen der geologischen, hydrologischen und  
 bodenkundlichen Karten des Untersuchungsraumes.

Im weiteren Verlauf des Seminars werden Karten und Kartenausschnitte aus  
 unterschiedlichen Landschaftstypen (vornehmlich aus Deutschland) interpretiert,  
 jeweils mit speziellen Themenschwerpunkten.

Das Seminar beinhaltet obligatorische Übungen und Hausaufgaben und ist  
 dementsprechend arbeitsaufwändig und anspruchsvoll!

Zum Erwerb eines Seminarnachweises ist neben der regelmäßigen und aktiven  
 Teilnahme (incl. Hausaufgaben) das Bestehen einer Hausarbeit Voraussetzung.

Es findet keine Vorbesprechung vor der ersten Sitzung statt.

A. Janotta

Beginn: Mittwoch, 14.4.2021

**14892.0110 Einführung in die Umweltanalytik - Methoden der Boden-, Sediment- und Wasseranalyse**

6 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, S.OPITZ  
 in Seminarraum 0.03 , 915 Modulbau Rundbau

Das Seminar richtet sich an interessierende Studierende mit Bezug zu umweltrelevanten Themen. Anhand von konkreten Beispielen werden Methoden der Umweltanalyse erlernt.

Die Prüfungsleistung besteht in der eigenständigen Auswertung eines Datensatzes zu einer spezifischen Fragestellung.

Folgende Inhalte werden im Seminar bearbeitet:

- Grundlagen der Bodenanalyse
- Grundlagen der Gewässeruntersuchung
- Einführung in Methode der Boden, Wasser und Sedimentanalyse
- Einführung in die Auswertung von Datensätzen
- Darstellung von Ergebnissen
- Überblick über Proxyverfahren

**14892.0111 Einführung in die Fernerkundung**

6 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, C.HÜTT  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum A.BOLTEN  
 Do. 14:15 - 17:45 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14892.0120 Small but smart? - Digitalisierung in der Kleinstadt**

6 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, H.KRETSCHMER  
 in Seminarraum S233 , 315 COPT  
 Mo. 09:00 - 17:00 , 30.08.2021,  
 in EDV-Labor A , 303 Geographie / Südbau  
 Di. 09:00 - 17:00 , 31.08.2021,  
 in EDV-Labor A , 303 Geographie / Südbau  
 Mi. 09:00 - 17:00 , 01.09.2021,  
 in EDV-Labor A , 303 Geographie / Südbau  
 Do. 09:00 - 17:00 , 02.09.2021,  
 in EDV-Labor A , 303 Geographie / Südbau  
 Fr. 09:00 - 17:00 , 03.09.2021,  
 in EDV-Labor A , 303 Geographie / Südbau

Die Smart City verspricht scheinbar leichte Lösung für komplexe urbane Probleme. Smarte Städte sind wirtschaftlich solide, ökologisch korrekt und sozial gerecht. Kurz: "smart" ist das neue nachhaltig.

Trotz dieser Rethorik und einer bestechenden Logik hat die Umsetzung smarterer Konzepte in den (deutschen) Städten gerade erst begonnen und befindet sich noch in der "Real-Labor-Phase". Vor allem in Großstädten mangelt es nicht an zukunftsweisenden Smart-City-Konzepten, die mit unterschiedlichen Bausteinen die Stadt der Zukunft "testen".

Mit Blick auf die Bevölkerungsverteilung in Deutschland fällt jedoch auf, dass ein Großteil der Bevölkerung gar nicht in Großstädten sondern in Klein- und Mittelstädten lebt. Daher wird das Praktikum der Frage nachgehen, wie es eigentlich mit der "Smartifizierung" eben dieser Klein- und Mittelstädte aussieht. Geht eigentlich SMALL und SMART zusammen?

### 14892.0121 **Köln: Schnittstellen von digitaler und realer Welt**

6 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

B.RAFFLENBEUL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 09:00 - 17:00 , 26.07.2021,

in EDV-Labor A , 303 Geographie / Südbau

Di. 09:00 - 17:00 , 27.07.2021,

in EDV-Labor A , 303 Geographie / Südbau

Mi. 09:00 - 17:00 , 28.07.2021,

in EDV-Labor A , 303 Geographie / Südbau

Do. 09:00 - 17:00 , 29.07.2021,

in EDV-Labor A , 303 Geographie / Südbau

Fr. 09:00 - 17:00 , 30.07.2021,

in EDV-Labor A , 303 Geographie / Südbau

### 14892.0130 **Numerische Modellierung von Mensch-Umwelt-Prozessen mit FORTRAN und Excel basierten Werkzeugen / Numerical Modelling of Men-Environment Interactions using FORTRAN and Excel based tools (auch für CEA)**

6 SWS; Praktikum ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:15 - 15:45 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

K.SCHNEIDER

in EDV-Labor A , 303 Geographie / Südbau

Fr. 09:15 - 12:45 , 23.04.2021 - 23.07.2021,

in EDV-Labor B , 303 Geographie / Südbau

Processes and material flows on the earth's surface are controlled by human-environment interactions. Sustainable development requires that the interactions in the human-environment system can be understood and systematically analyzed. Numerical models allow the representation of cause-effect mechanisms for a multitude of processes. From the coupling of models, interacting systems emerge, whose behavior allows a variety of conclusions to be drawn about our understanding of processes and the system, and which can provide important planning bases in practical applications.

In this course we deal with interactions between humans and the environment. You will acquire key methodological skills (understanding systems, models, simulations; conducting system analyses; learning "system dynamics" and "agent-based modeling" modeling approaches; basic programming skills in FORTRAN; programming and implementing a simple water balance model; designing and implementing a simple model of arable land use decisions) as well as basic scientific skills (evaluating numerical data, presenting and discussing results). Using the example of the importance of different crop choices for water use, a (well-defined and highly simplified) example of human-environment interaction is examined through model-based analysis.

This course will first focus on learning modeling techniques for describing water balance using numerical simulation models. Key concepts will be clarified and simple models will be discussed and implemented on the computer. For this purpose we first use MS-Excel, later the programming language FORTRAN. The basics of this language are taught in the course. The second part of the course deals with the influence of humans on the water balance. Again, modeling techniques are presented and implemented. As an example, the influence of management decisions of a farm on the water balance of the farmed area is used. Decision making is simulated under different economic and environmental psychological conditions and the resulting



differences in water balance are analyzed. This simultaneous consideration of decision making (including sociology, psychology, economics) and its influence on environmental processes (including hydrology, ecology) is at the core of the currently developing scientific discipline of sociohydrology.

No previous GIS knowledge is needed for this course. You will acquire the above mentioned methodological and subject content competences. A high level of commitment and independent work are prerequisites for the acquisition of these key competencies, which are important on the job market. Through the practical application of these methods, participants gain access to solving geographic problems of human-environment interaction through numerical simulations. The course is taught as a NEARPOD course in a flipped classroom format. This means that you will find the presentations as prefabricated, set to music with activating elements as well as cooperation elements, which you will work through independently in a specified period of time. In addition, there are independent programming tasks that you solve on your computer. The software used is freeware.

### 14892.0131 **Datenanalyse mit R**

6 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

C.BOGNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:15 - 13:45 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R ist ein de facto Standard in der naturwissenschaftlichen Datenanalyse. In diesem Kurs werden Sie die Programmierumgebung R kennenlernen. Die Themen umfassen (Auswahl):

- Daten importieren/speichern
- Datenformate
- Erstellen von Graphiken
- Einfache Datenanalyse (Zeitreihenanalyse)

Zusätzlich werden Sie lernen, einfache Datenanalyse selbst durchzuführen. Im Seminar werden wir ausgewählte Themen der statistischen Datenanalyse vertiefen.

Voraussetzung: Grundkenntnisse in Statistik

### 14892.0140 **Seminar zum Berufspraktikum (Bachelor)**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 15:30 , 07.05.2021 - 09.07.2021,

V.SELBACH

in Seminarraum 0.01 , 303 Geographie / Südbau

V.DLUGOß

Für das Seminar müssen 2 Termine belegt werden, ein Informationstermin und ein Vorstellungstermin.

Der Informationstermin sollte in der Regel VOR Abhalten des Berufspraktikums statt finden. Er dient zur Information über Sinn & Zweck des Berufspraktikums, Möglichkeiten, Anforderungen, Bewerbung, Praktikum im Ausland usw. Der Vorstellungstermin sollte während oder nach dem Praktikum besucht werden. Anhand eines Posters oder Präsentation soll das Praktikum interessierten Studierenden vorgestellt werden.

Im SoSe 2021 werden folgenden Termine angeboten (jew. FR 14 Uhr):

07.05.2021 Präsentationstermin 1

21.05.2021 Informationstermin

09.07.2021 Präsentationstermin 2

Studierende müssen sich nur zur Wahrnehmung des Präsentationstermins in Klips für das Seminar anmelden

**14892.0150 Absolventenseminar - Termine zum wissenschaftlichen Arbeiten**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 16.07.2021, H.KRETSCHMER  
 in Seminarraum 0.01 , 303 Geographie / Südbau

Für das Seminar gilt der folgende Ablauf:

1. Die Sitzungen zum wissenschaftlichen Arbeiten werden in einer zentralen Veranstaltung angeboten, ganz gleich, ob Sie die Anfertigung Ihrer Abschlussarbeit in der Physischen Geographie oder der Anthropogeographie planen.
2. Das Seminar wird im Sommersemester nur in einem Blöcke zu 5 Sitzungen angeboten.
3. Die Sitzungen bei potentiellen Betreuern werden zukünftig durch die einzelnen Arbeitsgruppen des Instituts organisiert.

Nach wie vor gelten die folgenden Regelungen die Teilnahme am Seminar:

- Studierende in der PO 2010 oder Wechsler aus der PO2010 in die PO2015 müssen 3 Sitzungen zum wissenschaftlichen Arbeiten und eine Sitzung bei einem potentiellen Betreuer absolvieren und in einem Laufzettel nachhalten.
- Studierende, die Ihr Studium nach der PO 2015 begonnen haben, müssen 5 Sitzungen zum wissenschaftlichen Arbeiten und 5 bei potentiellen Betreuern nachweisen.

**14892.0152 Absolventenseminar - AGs zur Physischen Geographie**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, G.BARETH  
 in Übungsraum 0.16 , 302 Geographie / Rundbau T.MANSFELDT  
 K.SCHNEIDER  
 V.DLUGOß  
 S.OPITZ  
 C.BOGNER  
 T.REIMANN

Das Absolventenseminar der AGs der physischen Geographie dient der Vorstellung und Diskussion von Bachelorarbeiten der physischen Geographie. Der Besuch der Termine kann auf dem Laufzettel zum Absolventenseminar vermerkt werden.

Die Termine finden Sie hier:

[https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto.php?target=crs\\_1488822](https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto.php?target=crs_1488822)

Wenn Sie einen Vortrag halten möchten, vereinbaren Sie einen der freien Termine mit Ihrem/r BetreuerIn und senden diesen per Email an [verena.dlugoss@uni-koeln.de](mailto:verena.dlugoss@uni-koeln.de)

**14892.0153 Absolventenseminar - AGs zur Anthropogeographie**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 16.07.2021, F.KRAAS  
 in Besprechungsraum 1.21 , 303 Geographie / Südbau B.BRAUN  
 C.BUTSCH  
 P.DANNENBERG  
 J.REVILLA DIEZ

**14892.0170 Seminar zur Fachdidaktik inkl. Exkursion - 1. Gruppe (offen für das Studium inklusiv)**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, D.WIKTORIN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum J.MÄSGEN

Veedelsforscher\*innen: Lerndörfer zum Thema „Gestaltung unseres Lebensraumes Ehrenfeld“

Das Seminar ist als Projekt angelegt und ist eine Kooperation zwischen den Kolleg\*innen der Inklusiven Universitätsschule (<https://www.heliosschule.com/>) den Mitarbeiter\*innen von ZuS, Social Lab [http://zus.uni-koeln.de/cl\\_social\\_lab.html](http://zus.uni-koeln.de/cl_social_lab.html) sowie Studierenden des Geographischen Instituts und des Seminars für Geographie und Didaktik.

Im Rahmen des Seminars wird für Schüler\*innen der 5. und 6. Jahrgangsstufe der Heliosschule ein Projekt entwickelt, das in den Wochen vor den Sommerferien 2021 durchgeführt wird. Die teilnehmenden Studierenden werden im Rahmen des Projektes eng begleitete Erfahrungen in Unterrichts- bzw. Projektplanung, Material- und Aufgabenentwicklung und im konkreten Unterrichten sammeln und unterstützt durch Videographie reflektieren können.

Inhalt des Projektes soll das entdeckende und forschende Lernen im Stadt- bzw. Schulviertel sein. Die Schüler\*innen können unter drei verschiedenen Oberthemen „Wahrnehmung des eigenen Lebensraums“, „funktionale Ausstattung des Veedels“ sowie „Partizipation im Veedel“ auswählen, zu diesen Themen Fragen entwickeln und Antworten finden. Für den gesellschaftswissenschaftlichen Unterricht (Gesellschaftslehre) ist ein sehr deutlicher Lehrplanbezug gegeben

Termine: neben den Seminarsitzungen sind auch mindestens 2 Geländetage (siehe Exkursionen in diesem Seminar) einzuplanen, deren Termine frühzeitig bekannt gegeben werden.

Anforderungen:

1. Entwicklung von Materialien und Aufgabenstellungen zu Erhebungsmethoden (Kartierung, Interview, Befragung etc.) im Rahmen des forschenden Lernens im Veedel sowie zur digital gestützten Ergebnispräsentation.
2. Betreuung einer Kleingruppe bei der Erhebung im Viertel.
3. Schriftliche Dokumentation der Materialentwicklung, der Begleitung der Schüler\*innengruppe, der Evaluationsergebnisse und des eigenen Erkenntniszuwachses.

### **14892.0171 Seminar zur Fachdidaktik inkl. Exkursion - 2. Gruppe (offen für das Studium inklusiv)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

J.MÄSGEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Veedelsforscher\*innen: Lerndörfer zum Thema „Gestaltung unseres Lebensraumes Ehrenfeld“

Das Seminar ist als Projekt angelegt und ist eine Kooperation zwischen den Kolleg\*innen der Inklusiven Universitätsschule (<https://www.heliosschule.com/>) den Mitarbeiter\*innen von ZuS, Social Lab [http://zus.uni-koeln.de/cl\\_social\\_lab.html](http://zus.uni-koeln.de/cl_social_lab.html) sowie Studierenden des Geographischen Instituts und des Seminars für Geographie und Didaktik.

Im Rahmen des Seminars wird für Schüler\*innen der 5. und 6. Jahrgangsstufe der Heliosschule ein Projekt entwickelt, das in den Wochen vor den Sommerferien 2021 durchgeführt wird. Die teilnehmenden Studierenden werden im Rahmen des Projektes eng begleitete Erfahrungen in Unterrichts- bzw. Projektplanung, Material- und Aufgabenentwicklung und im konkreten Unterrichten sammeln und unterstützt durch Videographie reflektieren können.

Inhalt des Projektes soll das entdeckende und forschende Lernen im Stadt- bzw. Schulviertel sein. Die Schüler\*innen können unter drei verschiedenen Oberthemen „Wahrnehmung des eigenen Lebensraums“, „funktionale Ausstattung des Veedels“ sowie „Partizipation im Veedel“ auswählen, zu diesen Themen Fragen entwickeln und Antworten finden. Für den gesellschaftswissenschaftlichen Unterricht (Gesellschaftslehre) ist ein sehr deutlicher Lehrplanbezug gegeben

Termine: neben den Seminarsitzungen sind auch mindestens 2 Geländetage (siehe Exkursionen in diesem Seminar) einzuplanen, deren Termine frühzeitig bekannt gegeben werden.

Anforderungen:

1. Entwicklung von Materialien und Aufgabenstellungen zu Erhebungsmethoden (Kartierung, Interview, Befragung etc.) im Rahmen des forschenden Lernens im Veedel sowie zur digital gestützten Ergebnispräsentation.
2. Betreuung einer Kleingruppe bei der Erhebung im Viertel.
3. Schriftliche Dokumentation der Materialentwicklung, der Begleitung der Schüler\*innengruppe, der Evaluationsergebnisse und des eigenen Erkenntniszuwachses.

**14892.0180 Exkursion zum Seminar Fachdidaktik - 1. Gruppe**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

D.WIKTORIN

**14892.0181 Exkursion zum Seminar Fachdidaktik - 2. Gruppe**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

J.MÄSGEN

**14892.0190 Seminar und Praktikum zur Fachmethodik - 1. Gruppe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
in Seminarraum 0.01 , 303 Geographie / Südbau

W.KORRES  
V.SELBACH  
J.MÄSGEN  
F.SCHEMANN

Städtische Wald- und Grünflächen im Kontext des Klimawandels

Die Kombination aus Proseminar und Geländepraktikum widmet sich dem Thema „Städtische Wald- und Grünflächen im Kontext des Klimawandels“.

Im Zeitalter des Klimawandels kommt dem Ökosystem Wald und dessen Erhalt eine fundamentale Bedeutung zu. Diese Bedeutung für den Menschen begründet sich durch die zahlreichen ökosystemaren Dienstleistungen, die durch intakte Wälder bereitgestellt werden. Sie sind für die Minderung der Klimawirkung des CO<sub>2</sub> ebenso bedeutsam wie hinsichtlich ihrer Wirkung als Wasserspeicher. Eine besondere Bedeutung kommt Bäumen und Wäldern, aber auch Grün- und Wasserflächen, insbesondere im stadtnahen oder auch innerstädtischen Bereich, hinsichtlich ihres Beitrags zur Temperaturregulation zu. Die hohe Verdunstung von diesen Flächen führt zu einer Abkühlungswirkung. Angesichts der zunehmenden Häufigkeit von Hitzeereignissen steigt die Bedeutung dieser Klimaadaptations- und Minderungseffekte. Darüber hinaus spielen Wälder eine zentrale Rolle in Bezug auf die Bioökonomie, Luftqualität, Sicherung essenzieller Umweltressourcen, wie z.B. Wasserversorgung, aber auch mit Blick auf sozioökonomische Funktionen (z.B. Erholung) sowie der kulturellen Identität.

Im Proseminar steht eine Einarbeitung in das Thema sowie eine Vielfalt an Forschungsmethoden wie Methoden der empirischen Sozialforschung, physisch-geographische Messmethoden und GIS im Zentrum. Diese werden anhand von praktischen Übungen erarbeitet. Im Geländepraktikum findet dann eine inhaltliche und methodische Vertiefung statt.

Das Proseminar findet in der ersten, das Geländepraktikum in der zweiten Semesterhälfte jeweils als Doppelsitzungen am oben angegebenen Termin statt. Zusätzlich finden Geländeterminale statt, die mit der Seminarleitung vereinbart werden.

Proseminar und Geländepraktikum können nur zusammen belegt werden.

Diese Veranstaltung wird parallel zum zweiten Fachmethodik-Kurs geführt und von Wolfgang Korres, Veronika Selbach und Johanna Mäsgen geleitet.

Die Leistung wird im Proseminar als Portfolio erfasst, im Geländepraktikum als Praktikumsbericht mit didaktischer Aufbereitung.

### **14892.0191 Seminar und Praktikum zur Fachmethodik - 2. Gruppe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
in EDV-Labor B , 303 Geographie / Südbau

W.KORRES  
V.SELBACH  
J.MÄSGEN  
F.SCHEMANN

Städtische Wald- und Grünflächen im Kontext des Klimawandels

Die Kombination aus Proseminar und Geländepraktikum widmet sich dem Thema „Städtische Wald- und Grünflächen im Kontext des Klimawandels“.

Im Zeitalter des Klimawandels kommt dem Ökosystem Wald und dessen Erhalt eine fundamentale Bedeutung zu. Diese Bedeutung für den Menschen begründet sich durch die zahlreichen ökosystemaren Dienstleistungen, die durch intakte Wälder bereitgestellt werden. Sie sind für die Minderung der Klimawirkung des CO<sub>2</sub> ebenso bedeutsam wie hinsichtlich ihrer Wirkung als Wasserspeicher. Eine besondere Bedeutung kommt Bäumen und Wäldern, aber auch Grün- und Wasserflächen, insbesondere im stadtnahen oder auch innerstädtischen Bereich, hinsichtlich ihres Beitrags zur Temperaturregulation zu. Die hohe Verdunstung von diesen Flächen führt zu einer Abkühlungswirkung. Angesichts der zunehmenden Häufigkeit von Hitzeereignissen steigt die Bedeutung dieser Klimaadaptations- und Minderungseffekte. Darüber hinaus spielen Wälder eine zentrale Rolle in Bezug auf die Bioökonomie, Luftqualität, Sicherung essenzieller Umweltressourcen, wie z.B. Wasserversorgung, aber auch mit Blick auf sozioökonomische Funktionen (z.B. Erholung) sowie der kulturellen Identität.

Im Proseminar steht eine Einarbeitung in das Thema sowie eine Vielfalt an Forschungsmethoden wie Methoden der empirischen Sozialforschung, physisch-geographische Messmethoden und GIS im Zentrum. Diese werden anhand von praktischen Übungen erarbeitet.

Im Geländepraktikum findet dann eine inhaltliche und methodische Vertiefung statt. Das Proseminar findet in der ersten, das Geländepraktikum in der zweiten Semesterhälfte jeweils als Doppelsitzungen am oben angegebenen Termin statt. Zusätzlich finden Geländeterminale statt, die mit der Seminarleitung vereinbart werden.

Proseminar und Geländepraktikum können nur zusammen belegt werden.

Diese Veranstaltung wird parallel zum zweiten Fachmethodik-Kurs geführt und von Wolfgang Korres, Veronika Selbach und Johanna Mäsgen geleitet.

Die Leistung wird im Proseminar als Portfolio erfasst, im Geländepraktikum als Praktikumsbericht mit didaktischer Aufbereitung.

### **14892.0200 Landscape Formation (LG)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 18:15 - 19:45 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
in Übungsraum 0.16 , 302 Geographie / Rundbau

T.REIMANN

This lecture series gives an overview of different types of landscapes. Their distribution and morphogenesis will be explained. Furthermore, the different agents

(sea, flowing water, ice, wind, animals, humans etc.) that shape the surface of Earth will be studied with the erosive and accumulative forms created by them.

### **14892.0210 Aktuelle Themen der Physischen Geographie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

S.RIEDESEL

in Übungsraum 0.16 , 302 Geographie / Rundbau

In diesem Lektüreseminar werden aktuelle Themen der Physischen Geographie besprochen und diskutiert. Im Seminar stellen die Studierenden ausgewählte Themen in Impulsreferaten vor, welche als Diskussionsgrundlage für die thematische Sitzung dienen. Unter anderem werden folgende Themen im Rahmen des Seminars besprochen: Critical Zone Research, menschliche Eingriffe in die Landschaft und auf Erdoberflächenprozesse, Effekte des Klimawandels auf den Meeresspiegel sowie die Waldbrandaktivität. Zudem werden Themen wie die Digitalisierung in den Geowissenschaften und Gleichberechtigung in der geowissenschaftlichen Forschung besprochen.

### **14892.0220 Aktuelle Probleme umweltorientierter Bodenforschung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 13:30 , 10.06.2021 - 22.07.2021,

T.MANSFELDT

in Übungsraum 0.16 , 302 Geographie / Rundbau

Das Oberseminar „Aktuelle Probleme umweltorientierter Bodenforschung“ beschäftigt sich mit Forschungsgebieten, die in den Bodenwissenschaften gegenwärtig hohe Priorität besitzen. Alle Themen sind miteinander verknüpft (Spuremetalle in der Umwelt, Klimawandel, Kohlenstoffkreislauf, Feuchtgebiete) und verweben die Pedo-, Hydro-, Bio-, Kryo- und Atmosphäre, wobei die Böden im Mittelpunkt des Seminars stehen. Einflüsse des Menschen auf seine Umwelt mit daraus resultierenden veränderten Stoffkreisläufen sind die Klammer des Seminars. Es richtet sich auch an Studierende des Lehramtsstudiums.

Nachstehende Themen werden durch Referenten behandelt (Themenvergabe am 22.04.21):

1. Anthropogene Böden und das Anthropozän  
10.06.2021 –
2. Antimon in der Umwelt, insbesondere in Straßenrandböden  
10.06.2021 –
3. Was hat ‚Frittenfett‘ mit der Sanierung von quecksilberbelasteten Wässern, Böden und Sedimenten zu tun?  
17.06.2021 –
4. Die sequenzielle Reduktion in Böden und Sedimenten – Auswirkungen auf die Umwelt  
17.06.2021 –
5. Identifizierung von reduzierenden Bedingungen in Böden  
24.06.2021 –
6. Renaturierung ehemaliger Feuchtgebiete: Chancen und Risiken  
24.06.2020 –
7. Wie lässt sich mehr ‚Humus‘ im Boden speichern?  
01.07.2021 –
8. Vulkanascheböden und globaler Kohlenstoffkreislauf  
01.07.2021–
9. Böden und globale Erderwärmung: Was hat Mangan in Böden mit der Erderwärmung zu tun?

08.07.2021 –

10. Boden, Mangan und der Douglasien-Anbau: Welche Zusammenhänge gibt es?  
08.07.2021 –

11. Die Teebeutel-Methode als Instrument globaler, standardisierter Streuab-  
bauversuche  
15.07.2021 –

12. Böden und globale Erderwärmung: Auswirkungen des Klimawandels auf Böden  
in Deutschland  
15.07.2021 –

13. Böden und globale Erderwärmung: Quecksilber in Permafrostböden  
22.07.2021 –

14. Permanganat-oxidierbarer organischer Kohlenstoff in Boden: Was verrät uns  
diese Fraktion?  
22.07.2021 –

15. Bioabfallkomposte und Klärschlamme: Hat ihre Anwendung in Böden eine  
Zukunft?  
22.07.2021 –

**14892.0221 Identifying processes in soil-landscape systems – the past is the key to the future**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

T.REIMANN

in Besprechungsraum 1.21 , 303 Geographie / Südbau

**14892.0231 Allgemeine Wirtschaftsgeographie (Wi, SR)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

J.REVILLA DIEZ

in Seminarraum 0.01 , 303 Geographie / Südbau

Die Vorlesung gibt einen Überblick über klassische und aktuelle Ansätze der Wirtschaftsgeographie - von der Agglomerationsökonomie, über wissensbasierte Regionalentwicklung, evolutionäre Ansätze bis hin zu Konzepten der Nachhaltigkeitstransformation und globaler Entwicklung. Die theoretischen Konzepte werden anhand von regionalen Beispielen aus Deutschland, Europa und dem Globalen Süden veranschaulicht. Die Vorlesung bildet die Grundlage für die wirtschaftsgeographische Spezialisierung im Master of Science und im Master of Education.

**14892.0240 Aktuelle theoretische Konzepte in der Wirtschaftsgeographie (SR, Wi)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

J.REVILLA DIEZ

in Übungsraum 0.16 , 302 Geographie / Rundbau

Zur Begleitung der Vorlesung zu aktuellen Ansätzen in der Wirtschaftsgeographie beschäftigt sich der Lektürekurs mit aktuellen Beiträgen aus renommierten Fachzeitschriften. Die TeilnehmerInnen stellen ein selbst ausgewählten Artikel vor, der die Basis für eine gemeinsame Diskussion darstellt.

**14892.0241 Infrastructural Turn: Neue Infrastrukturen, Regionalplanung und sozioökonomischer Wandel im Globalen Süden (SR, Wi)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

G.TUPS

in Seminarraum 0.03 , 915 Modulbau Rundbau

Trotz des historischen Scheiterns vieler Infrastrukturprojekte im Globalen Süden ist spätestens die letzte Dekade von einem Boom des Infrastrukturausbaus geprägt. Der Bau von Megaprojekten wie zum Beispiel Staudämmen, Häfen, Korridoren oder Eisenbahnlinien (Nugent et al. 2018; Sum, 2019) geht dabei zeitgleich mit weniger außergewöhnlichen Infrastrukturerweiterungen wie zum Beispiel der ländlichen und urbanen Elektrizitäts- und Wasserversorgung oder jüngst auch der zunehmenden Verbreitung des Internets einher (Klagge & Nweke-Eze, 2020; Ouma et al., 2019). Dieser Infrastruktur-Boom im Globalen Süden wird deshalb auch als ein „Infrastructural Turn“ diskutiert und beschreibt damit ein zentrales Thema aktueller Forschung in der Humangeographie (Addie et al., 2020). Der Infrastructural Turn ist insofern außergewöhnlich, als dass mit ihm zugleich oftmals vergessene Ansätze der Regionalplanung wiederentdeckt und neu interpretiert werden (Harrison et al., 2020; Wiig & Silvers, 2020). Während unter der frühen Phase der Globalisierung der Regionalplanung durch Regierungen des Globalen Südens nur eine untergeordnete Rolle beigemessen wurde, sehen sowohl nationale Regierungen, internationale Geldgeber und Partner sowie zunehmend auch private Akteure eine Rückbesinnung auf die infrastrukturbasierte Regionalplanung als essentielle Grundlage, um eine nachhaltige Entwicklung und Interaktion mit der globalen Ökonomie zu organisieren (Bersaglio et al., 2020).

**14892.0250 Geographie und Sport (Wi, SR)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

B.BRAUN

in Seminarraum S232 , 315 COPT

In diesem Seminar wollen wir uns ein Forschungsfeld erschließen, das in der geographischen Forschung in den letzten Jahren mit dem Fokus auf unterschiedliche Aspekte an Bedeutung gewonnen hat. Der Zusammenhang zwischen Geographie und Sport spielt eine wichtige Rolle bei der Planung, Analyse und Bewertung von Sportgroßereignissen wie Olympischen Spielen oder Fußballweltmeisterschaften. Dabei geht es um gesellschaftspolitische Aspekte ebenso wie um Fragen der längerfristigen Stadt- und Regionalentwicklung oder der Ausdifferenzierung touristischer Angebote. „Legacy“ ist beispielsweise in diesem Kontext ein zentrales Ziel der Olympischen Bewegung und des IOC geworden. Ein zweiter Themenbereich, der in den letzten Jahren an Bedeutung gewonnen hat, sind die ökologischen Auswirkungen der Sportausübung bzw. sportökologische Fragestellungen – insbesondere, aber nicht ausschließlich mit Blick auf sogenannte Natursportarten (Klettern, Mountainbiking, Ski, Wassersport etc.). Das Seminar greift ausgewählte Aspekte aus dem zwar breiten, sich aber zunehmend konturierenden Themenspektrum von „Sport und Geographie“ auf und betrachtet Fallbeispiele von Sportgroßereignissen mit ihren sozialen, stadtplanerischen und ökonomischen Implikationen genauso wie die ökologischen Probleme im Zusammenhang mit der Sportausübung. Zudem wollen wir diskutieren, welche Ziele, Besonderheiten und Strukturierungen eine neue „Sportgeographie“ haben könnte.

**14892.0251 Zukunftsvisionen und -risiken in Megastädten Asiens: Smart Cities, Digitalisierung, Kultur, Tourismus und Gesundheit (SR)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

F.KRAAS

in Seminarraum 0.01 , 303 Geographie / Südbau

Das Oberseminar richtet sich auf Zukunftsvisionen und -trends ausgewählter Megastädte Asiens und deren spezifische Risiken. Im Mittelpunkt stehen fünf thematische Schwerpunkte, die in öffentlichen und Fachdiskussion besondere



Aufmerksamkeit erfahren, nämlich Smart Cities, Digitalisierung, Kultur, Tourismus und Gesundheit. Ausgewählte Konzepte, Initiativen und Themenkomplexe der internationalen Forschung zu diesen Schwerpunktthemen werden anhand von Fachlektüre sowie Fallbeispielen aufbereitet und vertieft. Anwendungsorientierte Aspekte internationaler Zusammenarbeit sind eingeschlossen.

### 14892.0252 **European Regional Development and Wellbeing (Wi, SR)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

P.DANNENBERG

in Seminarraum 0.03 , 915 Modulbau Rundbau

In cities, the spatial distribution of health is influenced by the distribution of physical factors (e.g. air pollution, heat stress), socio-economic factors (e.g. financial abilities to cope with ill-health, health practices) and various types of infrastructures (green and blue spaces, health infrastructure). This seminar will study the influences of various types of urban infrastructures on health and well-being from an interdisciplinary and multidimensional perspective. Here it will be informed by theoretical concepts of spatial and social sciences (geography, urban and regional studies, political and governance studies etc.).

The seminar will for example analyze the influence of urban green and blue spaces on health and well-being or the "food deserts" concept to evaluate the influence of the food supply side on sustainable nutrition practices in space. In this context the seminar will discuss and address Sustainable Development Goal 3 (Good Health and Wellbeing), SDG 10 (Reduced Inequalities) and SDG 11 (Sustainable Cities).

### 14892.0280 **Current topics in ecosystem research**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

C.BOGNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ecosystem research combines different aspects of ecosystems in a wholistic manner. It also includes anthropogenic influences because human activities affect ecosystems in multiple ways. Based on scientific literature, we will develop and deepen our understanding of topics in the scope of this broad theme. Additionally, we will develop criteria for a good scientific literature review, peer review and peer feedback.

Possible topics are (selection):

- Land use and land cover changes (methods and applications)
- Microplastic in terrestrial environment (detection, quantification, effects, transport)
- Soil hydrology
- Land degradation
- Ecosystem services (in particular of soils, link to natural capital)
- Planetary boundaries
- Sustainable Development Goals (synergies and trade-offs, data availability, indicators)

Future teachers: Many of the above mentioned topics are of societal relevance and important for geography classes. You are very welcome to participate.

### 14892.0290 **Seminar zur großen Exkursion "Norddeutschland"**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

T.MANSFELDT

K.DORAU

Vorbereitungsseminar zur Großen Exkursion:

Regionalgeographische Charakterisierung des Untersuchungsraums und tagespezifische Thematik in einer Blockveranstaltung (Terminfindung während Vorbesprechung)

weitere Details siehe zugehörige Exkursion.

**14892.0291 Seminar zur großen Exkursion Namibia, Botswana, Simbabwe zwischen Naturschutz und Tourismusedwicklung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.REVILLA DIEZ

L.KALVELAGE

Die Kavango-Zambezi Transfrontier Conservation Area (KAZA) beheimatet eine Vielzahl an Wildtieren und erstreckt sich über fünf Länder: Angola, Sambia, Simbabwe, Botswana und Namibia. KAZA ist weitestgehend deckungsgleich mit der Ausdehnung des Barotse Königreiches Mitte des 19. Jahrhunderts, das sich aufgrund der hohen Einnahmen aus dem Elfenbeinhandel vergleichsweise lange gegen die vordringenden Kolonialmächte behaupten konnte. Im Laufe des 20. Jahrhunderts stand die Region wieder im Fokus der Weltöffentlichkeit, als im Zuge der Befreiungskriege in Sambia und Angola das südafrikanische Militär eingesetzt wurde. Nach dem Ende der Apartheidherrschaft in Namibia und Südafrika erholten sich die Wildtierpopulationen in der Region. Seitdem versuchen Nationalregierungen, NGOs und internationale Organisationen, die Bedürfnisse der Wildtierpopulationen zu berücksichtigen und wirtschaftliches Wachstum für die wachsende Landbevölkerung zu schaffen. Tourismus soll Investitionen antreiben, ohne dabei die Biodiversität zu gefährden. Die Strategien der einzelnen Länder sind dabei unterschiedlich: Die Viktoriafälle in Simbabwe und Sambia sind bereits seit Anfang des 20. Jahrhunderts per Eisenbahn vom Kap erreichbar und damit eine etablierte Destination, Botswana hat sich in den letzten Jahrzehnten durch eine konsequente Naturschutzpolitik einen Namen im Ökotourismus gemacht und Namibia setzt neben dem klassischen Safaritourismus auch auf die Trophäenjagd, die hohe Einnahmen bei geringer Intensität verspricht. Die zunehmende Integration in globale Produktionsprozesse gefährdet dabei jedoch auch die kleinbäuerliche Wirtschaftsweise, die weite Teile der Bevölkerung ernährt.

Die Exkursion startet in Windhuk, führt über die Sambesiregion nach Kasane in Botswana und endet in Livingstone in Sambia. Die Kosten belaufen sich auf ca. 1600 €.

Aufgrund der derzeitigen Situation ist die Reiseplanung schwierig. Der erste Termin des Vorbereitungsseminars findet am Mittwoch, 14.04. von 10 bis 12 Uhr statt. Hier wird das weitere Vorgehen besprochen. Falls eine Reise nicht möglich sein sollte, wird ein virtuelles Format gewählt. Die weiteren Termine des Vorbereitungsseminars finden als Blockveranstaltungen statt, mittwochs am 30.06.; 07.07.; 14.07.; und 21.07. von 08:30-11:30

**14892.0292 Seminar zur großen Exkursion "Island: Stadt und Regionalentwicklung in der europäischen Peripherie"**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 09:00 - 17:00 , 16.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 17:00 , 17.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 09:00 - 17:00 , 18.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.KRAAS

Das Seminar richtet sich auf Entwicklungsstrategien und -probleme eines europäischen Peripherraums im Globalisierungsprozess. Ziel ist die Erlangung vertiefter Kenntnis von Naturraum und Gesellschaft unter einer gesamt-

geographischen Perspektive. Allen Interessierten steht die Teilnahme offen. Für die Teilnehmer der Exkursion ist das Vorbereitungsseminar verbindlich, da es der inhaltlichen Vorbereitung für die Große Exkursion dient. GasthörerInnen sind herzlich willkommen.

Vorbesprechung: 13.4.2021, 8.00-9.00 h, digital.  
Zeitraum des Seminars: 16.-18.7.2021 als Blockseminar.

Die genauen Themen werden nach Feststehen der TeilnehmerInnen der Großen Exkursion festgelegt.

Jede/r Teilnehmer/in erarbeitet auf der Grundlage systematischer Literaturrecherche internationaler Quellen und Literaturanalyse ein Thema (Themenvergabe in einer Vorbesprechung zu Beginn des Sommersemesters), hält ein Referat von ca. 30min. Dauer und erstellt eine schriftliche Hausarbeit (20-25 Seiten).

Abgabe der schriftlichen Arbeiten nach Rücksprache, vor der Großen Exkursion (Terminfestsetzung während der Vorbesprechung).

Das Themenspektrum umfasst:

- Umwelt (Geologie, Böden/Erosion, Wasser, Vegetation, Fauna, Naturschutz)
- Geschichte (Besiedlung, Regionalentwicklung, Urbanisierung),
- Demographie (Bevölkerungsentwicklung, -verteilung, Altersstruktur, nationale Herkunft, Migrationsprozesse, saisonale Migration),
- Politik (Staatsorientierung, strategische Bündnisse), 10 Jahre nach der Krise
- Ökonomie (Landwirtschaft, Fischerei, Rohstoffe, Industrie, Energie, Dienstleistungen, Tourismus)
- Soziales (Sozialpolitik, staatliche Schwerpunkte, Bildung, Gesundheit, Katastrophenschutz)
- Entwicklungsprobleme: Umweltdegradation, overtourism, soziale Probleme
- Entwicklungsstrategien: Regionalpolitik, internationale Zusammenarbeit, Strukturanpassungsprogramme nach Staatkonkurs, Entwicklungskonzepte (theoretische Ansätze, good practises, Vorbilder)
- Kernprobleme europäischer Peripherräume: Verbindungen, Einfluss der Europäischen Union
- Globalisierungsprozesse: internationale Einflüsse, strategische Reaktion und Aktionen, Planungs- und Gestaltungsprinzipien

### **14892.0300 Große Exkursion "Norddeutschland"**

8 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 17:00 , 13.09.2021 - 20.09.2021,

Externer Raum

T.MANSFELDT  
K.DORAU

Di. 09:00 - 17:00 , 14.09.2021 - 21.09.2021,

Externer Raum

Mi. 09:00 - 17:00 , 15.09.2021 - 22.09.2021,

Externer Raum

Do. 09:00 - 17:00 , 16.09.2021 - 23.09.2021,

Externer Raum

Fr. 09:00 - 17:00 , 17.09.2021 - 24.09.2021,

Externer Raum

Sa. 09:00 - 17:00 , 18.09.2021 - 25.09.2021,

Externer Raum

So. 09:00 - 17:00 , 19.09.2021 - 26.09.2021,

Externer Raum

Norddeutschland ist abgegrenzt durch die Küsten von Nord- und Ostsee sowie der Mittelgebirgsschwelle mit Harz und Weserbergland im Süden. Die heutige Oberfläche ist glazial geprägt und wurde durch Serien von Eis- und Warmzeiten während der letzten 2,5 Mio. Jahre (Quartär) geprägt. Während der Exkursion soll der Formenschatz und die Prozesse die für die Entstehung verantwortlich sind besser kennengelernt werden. Physisch-Geographische Inhalte stehen daher im Schwerpunkt mit den Themen:

- Das Holozän und im Speziellen die Moorgenese
- Trinkwassergewinnung und Massentierhaltung (Nickel, Nitrat, Antibiotika)
- Torfgewinnung - Mooszüchtung
- Elbvertiefung, Entwässerung, Altes Land
- Marschgenese und Umweltmonitoring
- Ökosystem Watt, Eindeichung, Sturmfluten
- Niedere und Hohe Geest, Östl. Hügelland
- Wattwanderung

**14892.0301 Große Exkursion "Namibia, Botswana, Simbabwe zwischen Naturschutz und Tourismusedwicklung"**

8 SWS; Exkursion ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

J.REVILLA DIEZ  
L.KALVELAGE

Die Kavango-Zambezi Transfrontier Conservation Area (KAZA) beheimatet eine Vielzahl an Wildtieren und erstreckt sich über fünf Länder: Angola, Sambia, Simbabwe, Botswana und Namibia. KAZA ist weitestgehend deckungsgleich mit der Ausdehnung des Barotse Königreiches Mitte des 19. Jahrhunderts, das sich aufgrund der hohen Einnahmen aus dem Elfenbeinhandel vergleichsweise lange gegen die vordringenden Kolonialmächte behaupten konnte. Im Laufe des 20. Jahrhunderts stand die Region wieder im Fokus der Weltöffentlichkeit, als im Zuge der Befreiungskriege in Sambia und Angola das südafrikanische Militär eingesetzt wurde. Nach dem Ende der Apartheidherrschaft in Namibia und Südafrika erholten sich die Wildtierpopulationen in der Region. Seitdem versuchen Nationalregierungen, NGOs und internationale Organisationen, die Bedürfnisse der Wildtierpopulationen zu berücksichtigen und wirtschaftliches Wachstum für die wachsende Landbevölkerung zu schaffen. Tourismus soll Investitionen antreiben, ohne dabei die Biodiversität zu gefährden. Die Strategien der einzelnen Länder sind dabei unterschiedlich: Die Viktoriafälle in Simbabwe und Sambia sind bereits seit Anfang des 20. Jahrhunderts per Eisenbahn vom Kap erreichbar und damit eine etablierte Destination, Botswana hat sich in den letzten Jahrzehnten durch eine konsequente Naturschutzpolitik einen Namen im Ökotourismus gemacht und Namibia setzt neben dem klassischen Safariturismo auch auf die Trophäenjagd, die hohe Einnahmen bei geringer Intensität verspricht. Die zunehmende Integration in globale Produktionsprozesse gefährdet dabei jedoch auch die kleinbäuerliche Wirtschaftsweise, die weite Teile der Bevölkerung ernährt.

Die Exkursion startet in Windhuk, führt über die Sambesiregion nach Kasane in Botswana und endet in Livingstone in Sambia. Die Kosten belaufen sich für 14 Tage auf ca. 1500 € pro Kopf, zuzüglich der Flüge. Die Teilnehmer sollten die Bereitschaft mitbringen zu campen.

Aufgrund der derzeitigen Situation ist die Reiseplanung schwierig. Der erste Termin des Vorbereitungsseminars findet am Mittwoch, 14.04. von 10 bis 12 Uhr statt. Hier wird das weitere Vorgehen besprochen. Falls eine Reise nicht möglich sein sollte, wird ein virtuelles Format gewählt. Der Reisezeitraum ist geplant vom 23.07.-06.08.2021

Zoomlink des Vorbereitungsseminars:

<https://uni-koeln.zoom.us/j/98978730625?pwd=a08wN3REeUxPb3BPU2h3MVcxYy90QT09>

Meeting-ID: 989 7873 0625  
Passwort: 799131

**14892.0302 Große Exkursion "Island: Stadt und Regionalentwicklung in der europäischen Peripherie"**

4 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:00 , 13.04.2021,

F.KRAAS

## Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 09:00 - 17:00 , 29.08.2021 - 12.09.2021,

Externer Raum

Mo. 09:00 - 17:00 , 30.08.2021 - 06.09.2021,

Externer Raum

Di. 09:00 - 17:00 , 31.08.2021 - 07.09.2021,

Externer Raum

Mi. 09:00 - 17:00 , 01.09.2021 - 08.09.2021,

Externer Raum

Do. 09:00 - 17:00 , 02.09.2021 - 09.09.2021,

Externer Raum

Fr. 09:00 - 17:00 , 03.09.2021 - 10.09.2021,

Externer Raum

Sa. 09:00 - 17:00 , 04.09.2021 - 11.09.2021,

Externer Raum

An eine Große Exkursion ins Ausland denken inmitten der Corona-Pandemie?? Das klingt verwegen, in der Tat! Wir möchten es dennoch versuchen ... Dabei gelten, selbstverständlich, klare Grundprinzipien: Niemand darf über ein normales Reiserisiko hinaus gefährdet werden. Es werden keinerlei riskante Aktionen unternommen. Gesundheit und Sicherheit aller an der Exkursion Beteiligten stehen selbstverständlich stets an erster Stelle! Die Exkursion wird auf der Basis aller geltenden Richtlinien und Regeln, Genehmigungen und Sicherheitsbestimmungen durchgeführt!

Die Große Exkursion steht unter dem thematischen Dach „Entwicklungsstrategien und -probleme eines europäischen Peripherraums im Globalisierungsprozess“. Ziel ist das intensive Kennenlernen von Land und Gesellschaft unter einer fokussiert gesamt-geographischen Perspektive.

Wichtigste Stationen der Exkursionsroute sind (Auswahl, vorbehaltlich Änderungen aufgrund der Witterungs- und Allgemeinsituation): Egilsstaðir, Ostfjarde, Höfn, Breidamerkurjökull, Jökulsárlon, Svinafell, evtl. Skaftafell, Eldjá, Landmannalaugar, Hekla, Hella, Thorsmörk, Sellfoss, Thingvellir, Laugarvatn, Geysir, Gullfoss, Kjölurroute, Kerlingarfjöll, Hveravellir, Varmalid, Akureyri, Godafoss, Reykjald, Myvatn, Herðubreið, Askja, Viti, Kverkfjöll oder Hallormstaður, Karanjukar, evtl. Hengifoss, Egilsstaðir

Da die Corona-Pandemie unverändert viele Unwägbarkeiten bereit hält, planen wir die Große Exkursion 2021 nach Island so, dass wir a) größtmögliche planerische Flexibilität (selbstorganisierte Reiselogistik mit Zeltunterkunft ohne Erfordernis eines Vorbuchens, daher Kurzfristwahl von Campingplätzen möglich), b) geringstmögliches Risiko (in Bezug auf reguläre und evtl. Zusatzkosten, deshalb Selbstversorgung), c) geringstmögliche Abhängigkeit (hier: von Fluglinien – deshalb auch die Schiffsanreise, die zudem ökologischer ist, aber naturgemäß auch mehr Zeit in Anspruch nimmt) und d) dennoch optimale Lern- und Erfahrungsergebnisse für alle Beteiligten erbringt (was von unserer Seite durch langjährige und tiefe Ortskenntnis gegeben ist, von Seiten der Studierenden hoffentlich durch Begeisterung, Einsatz und Teamgeist beigetragen wird). Wir werden wo immer möglich weit abseits von anderen Reisegruppen sein, können uns damit isolieren und unabhängig versorgen. Zugleich sparen wir sehr viel Geld durch Eigenversorgung ein – dies erfordert aber die selbstverständliche Mithilfe von allen Teilnehmenden!

Voraussetzungen für die Durchführung und Mitreise sind die Genehmigung der Reise durch die Universität zu Köln (Dienstreisegenehmigung, in Konkordanz mit den landesüblichen Reisevorschriften), die Bestimmungen der Staaten sein, durch bzw. in denen wir reisen (Deutschland, Dänemark (inkl. der Färöer-Inseln) und Island), die schriftliche Zustimmung der TeilnehmerInnen zu den Teilnahmeregeln (Reisevertrag, inkl. obligatorische Anzahlung und Kostenübernahme durch die TeilnehmerInnen) und die Einhaltung aller Sicherheitsbestimmungen (obligatorische Sicherheitsbelehrung).

**14892.0310 Hydrological and climatological measurement methods / Hydrologische und klimageographische Messmethoden (Hy)**

6 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 17:00 , 26.07.2021 - 02.08.2021,

K.SCHNEIDER

in Übungsraum 0.16 , 302 Geographie / Rundbau

Di. 09:00 - 17:00 , 27.07.2021 - 03.08.2021,

in Übungsraum 0.16 , 302 Geographie / Rundbau

Mi. 09:00 - 17:00 , 28.07.2021 - 04.08.2021,

in Übungsraum 0.16 , 302 Geographie / Rundbau

Do. 09:00 - 17:00 , 29.07.2021 - 05.08.2021,

in Übungsraum 0.16 , 302 Geographie / Rundbau

Fr. 09:00 - 17:00 , 30.07.2021 - 06.08.2021,

in Übungsraum 0.16 , 302 Geographie / Rundbau

Dieses zweiwöchige Geländepraktikum findet ganztätig vom 26.7. bis zum 6.8. statt. Hydrologische Mess- und Auswertemethoden zur Bestimmung von Wasserhaushaltskomponenten und zur öko-hydrologischen Bewertung von Fließgewässern und ihrer Einzugsgebiete werden erarbeitet und durchgeführt. Neben den Verfahren zur Messung bzw. Berechnung grundsätzlicher Wasserhaushaltskomponenten (Niederschlag Abfluss, Verdunstung, Bodenfeuchte etc.) werden Methoden zur Anfertigung hydrologischer Gutachten, zur Beurteilung der Gewässerstrukturgüte und zum Abschätzung von Hochwasserrisiken und deren Vorsorge erarbeitet.

**14892.0311 Landscape dynamics and the soil carbon cycle (LG)**

6 SWS; Praktikum ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

W.VAN DER MEIJ

in Seminarraum 0.03 , 915 Modulbau Rundbau

Mo. 09:00 - 17:00 , 23.08.2021 - 30.08.2021,

in EDV-Labor B , 303 Geographie / Südbau

Di. 09:00 - 17:00 , 24.08.2021 - 31.08.2021,

in EDV-Labor B , 303 Geographie / Südbau

Mi. 09:00 - 17:00 , 25.08.2021 - 01.09.2021,

in EDV-Labor B , 303 Geographie / Südbau

Do. 09:00 - 17:00 , 26.08.2021 - 02.09.2021,

in EDV-Labor B , 303 Geographie / Südbau

Fr. 09:00 - 17:00 , 27.08.2021 - 03.09.2021,

in EDV-Labor B , 303 Geographie / Südbau

Soils have been affected by humans since prehistoric times. From the first agricultural settlers to current intensive land management, agricultural activity has caused soil and land degradation in large parts of the world. Soils and soil carbon are increasingly recognized to play an important role in climate change mitigation, but there is still a debate whether eroding landscapes act as a source or sink of atmospheric carbon.

In this course, the students will explore how the soil carbon cycle is affected by anthropogenic erosion. The students will get familiar with different types of models to study the feedbacks between erosion and the soil carbon cycle in agricultural landscapes.

The practical will be held from 23 August to 3 September.

**14892.0321 Tourismus und Landschaftsqualität**

6 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

B.BRAUN

in Seminarraum 0.03 , 915 Modulbau Rundbau

Fr. 09:00 - 17:00 , 18.06.2021 - 25.06.2021,

in Übungsraum 0.16 , 302 Geographie / Rundbau

Sa. 09:00 - 17:00 , 19.06.2021 - 26.06.2021,

in Übungsraum 0.16 , 302 Geographie / Rundbau

Mo. 09:00 - 17:00 , 20.09.2021,

in EDV-Labor A , 303 Geographie / Südbau

Di. 09:00 - 17:00 , 21.09.2021,

in EDV-Labor A , 303 Geographie / Südbau

Mi. 09:00 - 17:00 , 22.09.2021,

in EDV-Labor A , 303 Geographie / Südbau

Do. 09:00 - 17:00 , 23.09.2021,

in EDV-Labor A , 303 Geographie / Südbau

Fr. 09:00 - 17:00 , 24.09.2021,

in EDV-Labor A , 303 Geographie / Südbau

Das Praktikum beschäftigt sich inhaltlich mit dem Zusammenhang zwischen Landschaftsqualitäten und den Potenzialen für Tourismus und Naherholung. Gedacht ist dabei vor allem an Natur-, Erholungs- und Aktivtourismus sowie die Naherholung. Eine zentrale zu behandelnde Fragestellung ist, wer wie und warum welche Landschaftsbilder und Destinationen bevorzugt. Die moderne Landschaftsbildanalyse hat in den letzten beiden Jahrzehnten erhebliche methodische Fortschritte gemacht, die wir in unserem kleinen Forschungsprojekt aufgreifen wollen. Dabei gibt es viele Hinweise darauf, dass Landschaftsbildpräferenzen von Menschen gar nicht so individuell sind, wie vielfach angenommen.

Ein Vorteil der (fotogestützten) Landschaftsbildanalyse ist, dass wir diese auch durchführen können, falls wir Corona-bedingt nicht ins Feld gehen können. Das gibt uns die Möglichkeit, sehr flexibel auf jeweils geltende Corona-Restriktionen zu reagieren.

Die Veranstaltung ist als praktisches Forschungsseminar geplant. Das methodische Lernen im „Feld“ und am Computer steht dabei im Vordergrund. Methodisch sollen bildgestützte qualitative und quantitative Befragungen zur Anwendung kommen – je nach den Corona-bedingten Möglichkeiten als Face-to-Face- oder als Online-Interviews. Die Interviews werden überwiegend dezentral und individuell nach den jeweiligen terminlichen Möglichkeiten der Teilnehmer\*innen durchgeführt. Zudem erlernen wir das Konzipieren eines Forschungsprojekts im Sinne der theoriegeleiteten Empirie, die Erstellung von Datenerhebungsinstrumenten sowie die computergestützte statistische Auswertung von Daten mit SPSS. Als Prüfungsleistung wird ein Abschlussbericht in Gruppenarbeit geschrieben (Einzelnoten sind auf Wunsch aber möglich).

Geplant ist, die Lehrveranstaltung in einer Kombination von Online- und Präsenzlehre durchzuführen. Der wöchentliche Seminarteil wird zunächst online starten, die Blockphasen sind bislang in Präsenz geplant. Die weitere Entwicklung der Corona-Pandemie ist jedoch nicht absehbar, deshalb könnte es diesbezüglich im Laufe des Semesters noch zu Änderungen kommen. Es ist aber sichergestellt, dass die Veranstaltung notfalls auch komplett online erfolgreich durchgeführt werden kann.

Voraussetzungen: Grundkenntnisse in der Anthro- bzw. Wirtschaftsgeographie und in der Statistik.

Beurteilung: Als Prüfungsleistung wird ein Abschlussbericht in Gruppenarbeit geschrieben. Zudem ist geplant, dass wir uns unsere jeweiligen Analysen am 24.9.2021 gegenseitig in einem mündlichen Vortrag vorstellen.

**14892.0322 Europäische Stadt- und Regionalentwicklung (Wi, SR)**

6 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:30 - 19:00 , 20.04.2021,

H.KRETSCHMER

in Seminarraum 0.01 , 303 Geographie / Südbau  
 Sa. 09:00 - 17:00 , 10.07.2021,  
 in Seminarraum 0.01 , 303 Geographie / Südbau  
 So. 09:00 - 17:00 , 11.07.2021,  
 in Seminarraum 0.01 , 303 Geographie / Südbau  
 Sa. 09:00 - 17:00 , 21.08.2021 - 28.08.2021,  
 Externer Raum  
 So. 09:00 - 17:00 , 22.08.2021,  
 Externer Raum  
 Mo. 09:00 - 17:00 , 23.08.2021,  
 Externer Raum  
 Di. 09:00 - 17:00 , 24.08.2021,  
 Externer Raum  
 Mi. 09:00 - 17:00 , 25.08.2021,  
 Externer Raum  
 Do. 09:00 - 17:00 , 26.08.2021,  
 Externer Raum  
 Fr. 09:00 - 17:00 , 27.08.2021,  
 Externer Raum

P.DANNENBERG

Tourismus und regionale Entwicklung in ländlichen Küstenregionen

Kalkulierte Kosten:

- a. Unterkunft: 400-500 €
- b. Verpflegung: Selbstverpflegung bzw. gemeinsames Kochen
- c. Anreise: Selbständig (ca. 60-260 € z.B. über Flughafen Newquay oder per Auto)
- d. Ggf. weitere Kosten für Eintrittsgelder

Vorläufige Termine:

20.04.2021 17.30h Vorbesprechung (Raum wird noch bekannt gegeben)  
 10.-11.07.2021 10-18h Vorbereitungsseminar (Raum wird noch bekannt gegeben)  
 Feldphase vor Ort: 21-28.08.2021

Generelle Zielsetzung und Problemstellung:

Ländlich periphere Regionen in Europa und darüber hinaus sind stark von den strukturellen und sektoralen Veränderungen betroffen gewesen, welche zu Arbeitslosigkeit und Einkommensabnahme der lokalen Bevölkerung und Gemeinde geführt haben. Cornwall war beispielsweise stark von dem Rückgang der Fischerei und des Bergbaus betroffen. Dennoch konnte Cornwall in den letzten Jahrzehnten erfolgreich verschiedene Formen des Tourismus entwickeln, welche signifikant die Beschäftigung und das Einkommen steigerten. Dieses Geländepraktikum hat zum Ziel zu analysieren und zu verstehen wie Cornwall seinen vielfältigen/breit aufgestellten Tourismus Sektor entwickeln konnte.

Forschungsfragen:

- Wie beeinflusst die physische Geographie der Region den Tourismussektor (mit besonderem Fokus auf die Küstenelemente/Küste)
- Wie haben die strukturellen Veränderungen und der wirtschaftliche Rückgang in Cornwall stattgefunden und inwieweit beeinflusst dies den Tourismussektor noch heute?
- Welche Strategien (des privaten und öffentlichen Sektors) sind entwickelt worden und wie wurden diese implementiert? Welche Akteure waren involviert und welche Rolle spielten sie?
- Wie hat sich die Wahrnehmung der Region verändert (z.B. in den Medien) innerhalb der letzten Jahrzehnte und wie hat dies den Tourismus beeinflusst (und vice versa)?
- Was für Schattenseiten hat der Aufstieg des Tourismussektors mit sich gebracht (Gentrifizierung, kulturelle Konflikte)?
- Welche neuen und alternativen Formen des Tourismus (nachhaltiger Tourismus, Lifestyle, Wochenendhäuser) entwickelten sich und wie beeinflussen sie die Entwicklung der Region?



- Wie beeinflussen Covid und Brexit die dargestellten Entwicklungen?

### **14892.0330 Raumplanung: Landschaftsanalyse - Landschaftsbewertung - Landschaftsplanung und -inwertsetzung**

6 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
in Seminarraum S233 , 315 COPT

A.JANOTTA

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

Aufbaumodul 4: Fachmethodische Spezialisierung I / II / Workload: 270 h / LP: Sem.  
3 Praktikum 6

Bei der Veranstaltung handelt es sich um ein Seminar, das mit einem Praktikum organisatorisch und inhaltlich kombiniert durchgeführt wird.

In den ersten Sitzungen werden wichtige Grundlagen und methodische Verfahren zur Raumplanung in Deutschland erarbeitet.

Allen Teilnehmern wird ein individuell zu bearbeitendes Thema zur Raumplanung (wahrscheinlich im Raum Kall) zugewiesen. Dieses Thema ist im betreffenden Raum eigenständig durch methodisch fundierte Arbeiten zur Landschaftsanalyse, Landschaftsbewertung, Landschaftsplanung und zu Inwertsetzungsprozessen zu bearbeiten und die Ergebnisse in schriftlicher Form (Praktikumsbericht) zu dokumentieren und mündlich (sofern coronabedingt möglich im Gelände) zu präsentieren (Termin: Sa. 17. Juli 2021, obligatorische Teilnahme).

Abgabe des Praktikumsberichts: Montag, 5. Juli 2021 (Ausschlussfrist)

Im Seminar soll u.a. wissenschaftlicher Diskurs zu komplexen Themen erlernt werden. Die Teilnahme an den Seminarveranstaltungen ist daher verpflichtend. Die Veranstaltung ist aufgrund der komplexen Materie arbeitsaufwändig und anspruchsvoll!

Es findet keine Vorbesprechung vor der ersten Sitzung am Montag, 12. April statt.  
Dr. A. Janotta

Vorkenntnisse zur Raumplanung werden nicht vorausgesetzt, allerdings sind gute Kenntnisse speziell zu den Themenbereichen Reliefsprache, Böden, Stadtgeographie erforderlich.

Es sind gemäß des Modulhandbuches folgende Kompetenzen zu erwerben:

- projektbezogene Arbeitsabläufe definieren, organisieren und planen
- selbständig geeignete Forschungsmethoden auswählen
- eigenständig Daten zu einer Forschungslage erheben, bearbeiten, analysieren und präsentieren
- diskursive Reflexion der angewendeten Methoden sowie der erhobenen Daten

Dr. A. Janotta

### **14892.0340 Räumliche Analysen II**

4 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:15 - 13:45 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

A.BOLTEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Vorbesprechung: In der ersten Sitzung

Die Fachmethodik Räumliche Analysen 2 (Geostatistik) behandelt geostatistische Interpolationsverfahren am Beispiel aktueller Fragestellungen mit ArcGIS und dem Statistikpaket R. Im ersten Teil des Seminars werden nach einer theoretischen Einführung selbstständig Übungen durchgeführt. Der zweite Teil des Seminars besteht aus der Bearbeitung eines Beispiels aus der Praxis.

Ein Grundwissen (bzw. ein Grundkurs) in ArcGIS und Statistik ist von Vorteil.

**14892.0341 Angewandte statistische Analysen mit R: Die Innovativität deutscher Regionen**

4 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:15 - 13:45 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.BREUL

in EDV-Labor A , 303 Geographie / Südbau

Eine der Kernaufgaben der Wirtschaftsgeographie besteht darin, die Ursachen und Folgen ungleicher wirtschaftlicher Entwicklung zwischen Regionen zu erklären. Innovationen sind in zweierlei Hinsicht eine wesentliche Komponente, um dieser Aufgabe zu begegnen: Einerseits gelten sie als wichtige Determinante der räumlichen Dynamik der Wirtschaft, andererseits sind Innovationen räumlich sehr ungleich verteilt und haben die Tendenz zu räumlicher Konzentration. In dieser Veranstaltung gehen wir empirisch der Frage nach warum Innovationen gerade in der einen und nicht in der anderen Region entstehen. Diese und ähnliche innovationsgeographische Fragestellungen sollen durch das Anwenden statistischer Methoden in R operationalisiert werden.

**14892.0342 Räumliche Analysen II - Zusatzkurs**

4 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:15 - 13:45 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

A.BOLTEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Vorbesprechung: In der ersten Sitzung

Die Fachmethodik Räumliche Analysen 2 (Geostatistik) behandelt geostatistische Interpolationsverfahren am Beispiel aktueller Fragestellungen mit ArcGIS und dem Statistikpaket R. Im ersten Teil des Seminars werden nach einer theoretischen Einführung selbstständig Übungen durchgeführt. Der zweite Teil des Seminars besteht aus der Bearbeitung eines Beispiels aus der Praxis.

Ein Grundwissen (bzw. ein Grundkurs) in ArcGIS und Statistik ist von Vorteil.

**14892.0350 Seminar zum Berufspraktikum (Master)**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 15:30 , 07.05.2021 - 09.07.2021,

V.SELBACH

in Seminarraum 0.01 , 303 Geographie / Südbau

V.DLUGOß

Für das Seminar müssen 2 Termine belegt werden, ein Informationstermin und ein Vorstellungstermin.

Der Informationstermin sollte in der Regel VOR Abhalten des Berufspraktikums statt finden. Er dient zur Information über Sinn & Zweck des Berufspraktikums, Möglichkeiten, Anforderungen, Bewerbung, Praktikum im Ausland usw.

Der Vorstellungstermin sollte während oder nach dem Praktikum besucht werden.

Anhand eines Posters oder Präsentation soll das Praktikum interessierten Studierenden vorgestellt werden.

Im SoSe 2021 werden folgenden Termine angeboten (jew. FR 14 Uhr):

07.05.2021 Präsentationstermin 1

21.05.2021 Informationstermin

09.07.2021 Präsentationstermin 2

Studierende müssen sich nur zur Wahrnehmung des Präsentationstermins in Klips für das Seminar anmelden

**14892.0360 Forschungsseminar - Anthropogeographie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

in Besprechungsraum 1.21 , 303 Geographie / Südbau

F.KRAAS

B.BRAUN

C.BUTSCH

P.DANNENBERG

J.REVILLA DIEZ

Ziel des Forschungsseminars ist die zielgerichtete Vorbereitung und Begleitung von Masterarbeiten in der Anthropogeographie. Insbesondere werden einzelne Masterarbeitsprojekte vorgestellt und diskutiert. Aber auch grundlegende Fragen zur Anfertigung von Masterarbeiten werden angesprochen. Die Veranstaltung richtet sich vor allem an Studierende, die ihre Masterarbeit in der Anthropogeographie anfertigen sowie an Studierende aller Master-Studiengänge, die demnächst in die Abschlussphase eintreten möchten. Die einzelnen Termine (ca. 5 bis 8 während der Vorlesungszeit) werden zu Semesterbeginn über Aushang bekannt gegeben.

**14892.0362 Forschungsseminar Physische Geographie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

G.BARETH

T.MANSFELDT

K.SCHNEIDER

V.DLUGOß

S.OPITZ

C.BOGNER

T.REIMANN

Das Forschungsseminar der AGs der physischen Geographie dient der Vorstellung und Diskussion von Masterarbeiten der physischen Geographie. Der Besuch der Termine kann auf dem Laufzettel zum Forschungsseminar vermerkt werden.

Die Termine finden Sie hier:

[https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto.php?target=crs\\_1488822](https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto.php?target=crs_1488822)

Wenn Sie einen Vortrag halten möchten, vereinbaren Sie einen der freien Termine mit Ihrem/r BetreuerIn und senden diesen per Email an [verena.dlugoss@uni-koeln.de](mailto:verena.dlugoss@uni-koeln.de)

**14892.0380 Oberseminar zur Fachdidaktik**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

in Besprechungsraum 1.21 , 303 Geographie / Südbau

V.SELBACH

**Titel**

Der Globale Süden im Unterricht: forschungsbasierte und didaktisch aufbereitete Aufgaben und entsprechende (analoge sowie digitale) Materialien für den Geographieunterricht entwickeln und reflektieren

**Ziel**

des Seminars zur Fachdidaktik im Master ist die Erstellung von didaktisierten analogen sowie digitalen Materialien und Aufgaben zu Themen des Globalen Südens.

Da dies das letzte Seminar im Master of Education Geographie zur Fachdidaktik ist, sollen möglichst die Erfahrungen und Kompetenzen aus den Bachelorseminaren und v.a. dem Praxissemester einfließen können.

Es ist folgende Struktur vorgesehen:

Zu einem der vorgeschlagenen Themenfelder soll vorbereitend eine audiokommentierte PPP oder mit Prezi erstellte vorbereitende Sachanalyse erfolgen. Diese enthält:

- Eine Spezifizierung des Themenfeldes bzw. Eingrenzung des Themas, Definition wesentlicher Begriffe
- Zusammenfassende Darstellung des „state of the art“ der Forschung zum Themenfeld
- Klärung der Relevanz des Themenfeldes für den Geographieunterricht (im Sinne problemorientierter Fragestellungen, die sich aus dem Thema ergeben sowie seiner Verankerung in den Bildungsstandards und den Kernlehrplänen)

Neben der Sachanalyse gilt es das Thema in einen didaktischen Kontext einzubinden, welcher ebenfalls kurz audiokommentiert wird.

Materialien und Aufgaben werden ebenfalls vorab in Ilias eingestellt.

Für die Seminarsitzung via Zoom von 90 min Dauer ist folgender Ablauf geplant:

1. Fragen zum und Diskussion des Impulsreferats zum fachinhaltlichen Thema und dessen Bedeutung für Unterricht.im Plenum
2. Interaktive Phase in Breakout Sessions, in der die Kommilitonen Aufgabenstellungen (u.U. in Auswahl) sowie Materialien diskutieren und kriteriengeleitet reflektieren
3. Reflexions- und Diskussionsphase im Plenum via Padlet oder Mural.

Die Hausarbeit wird im Nachgang zur Seminarsitzung angefertigt (Abgabe in den Semesterferien). Sie sollte ähnlich eines Beitrages in der Praxis Geographie gestaltet sein: ein kurze fachinhaltliche Einführung nebst Literaturangaben (ca. 5-8.000 Zeichen), eine didaktische Analyse, in der die didaktische Relevanz, Konzeption der didaktischen Inszenierung mit didaktischer Begründung und Evaluation bzw. Reflexion zur Seminarstunde enthalten ist (5-8.000 Zeichen) sowie die gesamten Materialien und Aufgabenstellungen nebst Musterlösung.

#### **14892.0381 Fachdidaktisches Kolloquium**

0 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

D.WIKTORIN

#### **14892.0390 Political Ecology I**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

in Seminarraum 0.03 , 915 Modulbau Rundbau

A.FOLLMANN

Political Ecology (Master Geography and IMES)

Political Ecology (PE) is a multidisciplinary research approach/paradigm which has gained importance in human-environment research in geography and related disciplines in the last decades. PE is neither a closed theoretical framework nor a clearly defined research methodology, but rather a school of thought of doing research (Robbins 2012). The explicit goal of PE-research is to examine the social, cultural, economic, political and historic factors of environmental change and the interdependencies between socio-political and environmental change. Research in the field of PE understands environmental changes (and problems) as a result of political or social decisions often rooted in specific histories and conflicts between different actors. A central element of PE is the analysis of interests, powers and knowledges of different actors shaping socio-ecological change. Among others, PE-research focuses on questions of access to resources and identifies winners and losers of socio-ecological conflicts. Overall, the PE-scholarship is devoted to critical and controversial debates on nature, resource consumption and socio-ecological change.

The aim of this seminar is to introduce PE as a multidisciplinary research approach/paradigm for the study of socio-ecological change. We will discuss different thematic areas in the realm of global environmental change. We will start by reading and discussing the theoretical roots of PE before exploring a diverse set of case studies from different parts of the world. Thematically we will start with classical topics of PE including, among others, land degradation, access to resources, agriculture

and nature conservation in the Global South. We will then look at more recent debates on global environmental change, including climate change. In specific sessions focussing on the urban context, we will learn about current urban ecological challenges with reference to the concepts of e.g. urban environmental justice and urban metabolism.

**14892.0500 Environmental statistics**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021,

C.BOGNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14892.1028 Exkursionen Relief und Boden**

1 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:00 - 17:00 , 19.06.2021 - 17.07.2021,

J.SCHEDER

Externer Raum

K.DORAU

So. 09:00 - 17:00 , 20.06.2021 - 18.07.2021,

V.DLUGOß

Externer Raum

H.LAERMANNNS

Mo. 09:00 - 17:00 , 02.08.2021 - 16.08.2021,

T.REIMANN

Externer Raum

W.VAN DER MEIJ

Di. 09:00 - 17:00 , 03.08.2021 - 17.08.2021,

Externer Raum

Mi. 09:00 - 17:00 , 04.08.2021 - 18.08.2021,

Externer Raum

Do. 09:00 - 17:00 , 05.08.2021 - 19.08.2021,

Externer Raum

Alle Relief und Boden Exkursionen werden als Tagesexkursionen im Rheinischen Schiefergebirge und in der Niederrheinische Bucht durchgeführt. Die Anreise erfolgt mit öffentlichen Verkehrsmitteln, Reisebus oder privat.

Auf den 4 Exkursionstagen wird die Landschaftsgeschichte des Rheinischen Schiefergebirges und der Niederrheinischen Bucht anhand verschiedener Standorte rekonstruiert. Themen sind u.a.: Vulkanismus, Flussterrassen, periglaziale Prozesse, Entstehung und Nutzung von Ressourcen (u.a. Braunkohle), Bodenlehrpfad Königsforst, EU Wasserrahmenrichtlinie, Mensch-Umwelt Beziehungen etc.

Bitte beachten Sie, dass einige Exkursionstermine nach (!!!) der ersten Prüfungsphase für die Modulabschlussprüfung im Sommer 2021 stattfinden! Dies sollte jedoch nur Studierende im vierten Semester betreffen (im Zweifelsfall Rückfragen per E-Mail)

Weitere Details werden bei den obligatorischen Vorbesprechungen innerhalb der einzelnen Exkursionsgruppen geklärt.

Bitte beachten Sie weiter, dass die aktuelle Planungen davon ausgehen, dass die Exkursionen in Präsenz durchgeführt werden können. Falls die Corona-bedingten Maßnahmen eine solche Durchführung nicht zulassen sollten, werden wir wie im vergangenen Jahr die Exkursionen digital und individuell durchführen müssen. Auch hierzu werden wir Sie weiter im Detail bei den jeweiligen Vorbesprechungen informieren.

**14892.1038 Exkursionen Wirtschaft und Entwicklung**

1 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 17:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

H.KRETSCHMER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.LEITOLD

J.REVILLA DIEZ

Auf den Exkursionen werden Themen der Vorlesung und Seminare an konkreten Fallbeispielen vertiefend und z.T. selbständig erarbeitet. Treffpunkte und Uhrzeiten zu den einzelnen Terminen werden zum Beginn der Vorlesungszeit bekannt gegeben.

## INSTITUT FÜR GEOPHYSIK UND METEOROLOGIE

### 14904.1013 Einführung in die Geophysik (EGM)

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 09.06.2021 - 21.07.2021,  
 in Geo/Bio-Hörsaal , 310 Geowissenschaften / Geologie

J.SAUR  
 B.TEZKAN  
 S.SCHÖTTLE

- Evolution des Sonnensystems und der Erde
- Altersbestimmung
- Seismologie, Aufbau der Erde, und Plattentektonik
- Schwerefeld und Gezeiten
- Erdmagnetfeld
- Ozeane
- Atmosphärenaufbau: Troposphäre, Stratosphäre, Mesosphäre, Thermosphäre, Exosphäre
- Ionosphäre
- Magnetosphäre
- Sonne und weitere Eigenschaften des Sonnensystems
- Angewandte Geophysik

### 14904.1014 Einführung in die Geophysik - Fragestunde

1 SWS; Informationsveranstaltung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 17:30 - 18:30 , 09.06.2021 - 21.07.2021,  
 in Geo/Bio-Hörsaal , 310 Geowissenschaften / Geologie

J.SAUR  
 B.TEZKAN  
 S.SCHÖTTLE

### 14904.1123 Numerische Methoden (NumMeT)

3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 in Seminarraum 3.136 , 410 Geowissenschaften  
 Do. 14:00 - 14:45 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 in Seminarraum 3.136 , 410 Geowissenschaften

V.SCHEMANN  
 J.HAYO  
 T.KISZLER

- Repräsentation von Zahlen in Computerarithmetik
- Interpolation und Approximation
- Integration von Funktionen
- Lösung linearer Gleichungssysteme
- Minimierung und Nullstellenbestimmung
- Lösung von Eigenwert- und Singulärwertproblemen
- Lösungsverfahren gewöhnlicher Differentialgleichungen
- Lösung von Integralgleichungen
- Einführung in Lösungsverfahren partieller Differentialgleichung

### 14904.1124 Numerische Methoden (NumMeT)

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 15:00 - 16:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 in CIP-Raum 3.134 , 410 Geowissenschaften

V.SCHEMANN  
 J.HAYO  
 T.KISZLER

**14904.1133 Allgemeine Meteorologie (METALG)**

5 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 18:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
in Hörsaal 4.001 , 410 GeowissenschaftenU.LÖHNERT  
B.POSPICHAL**14904.1142 Geophysikalisches Praktikum (GEOPRA)**

4 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 13:30 - 18:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
in Seminarraum 3.136 , 410 Geowissenschaften

R.BERGERS

Fr. 13:30 - 18:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Die Anmeldung gilt für die Dauer des gesamten Moduls von zwei aufeinander folgenden Semestern.

Der Kurs beginnt regulär zum Wintersemester, die Versuche des Sommersemesters bauen auf diesen auf.

Ein Einstieg zum Sommersemester ist von daher nicht empfehlenswert, aber möglich.

Im Sommersemester finden die Versuche mittwochs (und ggf. freitags) statt.

Einen vorläufigen Terminplan finden sie kurz vor Semesterbeginn auf den Institutsseiten.

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.

Die Plätze werden gemäß der Eingangsreihenfolge vergeben.

Anmeldeschluss ist der 24.03.2021 (Ende der zweiten Belegphase).

Zusätzlich zur Belegung via Klips 2 schicken Sie bitte eine Email mit Ihrer Anmeldung an [bergers\[at\]geo.uni-koeln.de](mailto:bergers[at]geo.uni-koeln.de).

Bitte geben Sie folgende Informationen an:

Name, Studienfach, Fachsemester sowie eine Notiz ob die Module EGM, EXP-I und EXP-II bestanden sind.

Sie können bis zu zwei Studierende angeben mit denen sie in einer Gruppe zusammenarbeiten möchten.

Vorbesprechung:

Die Vorbesprechung findet in der Regel am ersten Mittwoch nach Vorlesungsbeginn statt. Details werden noch bekannt gegeben.

Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist für die Teilnahme am Praktikum verpflichtend (gilt auch für Studierende die im vergangenen Semester schon teilgenommen haben).

Je nach Entwicklung der Covid-19-Pandemie werden Versuche via Zoom online durchgeführt.

Fragen zum Modul bitte an [bergers\[at\]geo.uni-koeln.de](mailto:bergers[at]geo.uni-koeln.de)

**14904.1151 Literaturseminar - Forschungs- und Berufskompetenzen (FBK)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 11:00 - 12:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
in Seminarraum 3.136 , 410 GeowissenschaftenJ.SAUR  
V.SCHEMANN**14904.1152 Bachelorseminar - Forschungs- und Berufskompetenzen (FBK) - BMD**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.WENNMACHER



in Seminarraum 3.136 , 410 Geowissenschaften  
 Do. 09:15 - 10:45 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 in Seminarraum 3.136 , 410 Geowissenschaften

**14904.1181 Geophysikalische Exploration und Plattentektonik (GEOEXP)**

3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 in Seminarraum 3.136 , 410 Geowissenschaften  
 Fr. 09:15 - 10:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
 in Seminarraum 3.136 , 410 Geowissenschaften

R.BERGERS  
 B.TEZKAN  
 H.NIENHAUS

**14904.1182 Geophysikalische Exploration und Plattentektonik (GEOEXP)**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:15 - 12:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
 in Seminarraum 3.136 , 410 Geowissenschaften

P.YOGESHWAR  
 H.NIENHAUS

**14904.1183 Geophysikalische Exploration und Plattentektonik (GEOEXP)**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 15:45 - 17:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 in Seminarraum 3.136 , 410 Geowissenschaften

R.BERGERS  
 P.YOGESHWAR

Das GEOEXP-Praktikum ist Bestandteil des GEOEXP-Moduls.

Das Modul findet in allen drei Teilen solange die Kontaktbeschränkungen bestehen als Videokonferenz statt. Für den Zugang zur Konferenz ist erforderlich, dass Sie per klips zum Modul angemeldet sind. Bitte melden Sie sich für alle drei Teile an.

Die erste Vorlesung beginnt am Di. 13.04. um 14 Uhr.  
 Direkt im Anschluss um 15:30 findet die Vorbesprechung für Übung und Praktikum statt. Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist für die Teilnahme am Modul verpflichtend.

**14904.1231 Meteorologische Beobachtungssysteme (METBEO)**

3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 09:30 - 11:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 in Hörsaal 4.001 , 410 Geowissenschaften  
 Mi. 09:00 - 09:45 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 in Seminarraum 3.136 , 410 Geowissenschaften

U.LÖHNERT  
 S.CREWELL  
 S.SCHNITT

**14904.1232 Meteorologische Beobachtungssysteme (METBEO)**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 12:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 in Seminarraum 3.136 , 410 Geowissenschaften

U.LÖHNERT  
 S.CREWELL  
 S.SCHNITT

**14904.1233 Meteorologische Beobachtungssysteme (METBEO)**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 18:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
in Hörsaal 4.001 , 410 GeowissenschaftenU.LÖHNERT  
S.SCHNITT**14904.1252 Bachelorkolloquium (BACHAR) - BMD**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
in Seminarraum 3.136 , 410 Geowissenschaften  
Do. 09:15 - 10:45 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
in Seminarraum 3.136 , 410 Geowissenschaften**14904.2021 Inverse Modelling (IM)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location**14904.2022 Inverse Modelling (IM)**

2 SWS; Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 11:45 - 13:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location**14904.2061 Advanced Geophysical Field Course (GEOAFC)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 18:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
in Seminarraum 3.137 , 410 Geowissenschaften

P.YOGESHWAR

Kick-off meeting: Fr. April 13, 2018, 14:00 PM, small seminar-room 3.137  
Field measurements take place from May 22 until May 25, 2018limited number of participants, pre-registration is required. Please register via  
KLIPS until February 28, 2017. In addition send an email to Pritam Yogeshwar  
yogeshwar[at]geo.uni-koeln.de with your registration. Places are given according  
to order of registration. Attendance to the kick-off meeting is compulsory for  
participation in the module.Please note the link to additional information regarding the module, max. number of  
participants and dates.**14904.2062 Advanced Geophysical Field Course (GEOAFC)**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

P.YOGESHWAR

Kick-off meeting: Fr. April 13, 2018, 14:00 PM, small seminar-room 3.137  
Field measurements take place from May 22 until May 25, 2018Note:  
limited number of participants, pre-registration is required. Please register via  
KLIPS until February 28, 2017. In addition send an email to Pritam Yogeshwar  
yogeshwar[at]geo.uni-koeln.de with your registration. Places are given according

to order of registration. Attendance to the kick-off meeting is compulsory for participation in the module.

- 14904.2091 Space Physics (GEOSPACE)**  
 3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 14:00 - 14:45 , 12.04.2021 - 19.07.2021, J.SAUR  
 in Seminarraum 3.137 , 410 Geowissenschaften J.CERVANTES VILLA  
 Mo. 11:30 - 13:00 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 in Seminarraum 3.137 , 410 Geowissenschaften
- 14904.2092 Space Physics (GEOSPACE)**  
 2 SWS; Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 14:45 - 16:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021, J.SAUR  
 in Seminarraum 3.137 , 410 Geowissenschaften J.CERVANTES VILLA
- 14904.2101 Atmospheric Boundary Layer (METABL)**  
 3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 10:00 - 12:15 , 16.04.2021 - 23.07.2021, R.NEGGERS  
 in Seminarraum 3.137 , 410 Geowissenschaften
- 14904.2102 Atmospheric Boundary Layer (METABL)**  
 2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 12:30 - 14:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021, R.NEGGERS  
 in Seminarraum 3.137 , 410 Geowissenschaften
- 14904.2121 Physical Climatology (METCLIMATE)**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 14:30 - 16:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021, S.FIEDLER  
 in Seminarraum 3.137 , 410 Geowissenschaften
- 14904.2122 Physical Climatology (METCLIMATE)**  
 2 SWS; Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 16:15 - 17:45 , 14.04.2021 - 21.07.2021, S.FIEDLER  
 in Seminarraum 3.137 , 410 Geowissenschaften
- 14904.2171 Advanced Remote Sensing (METRS)**  
 3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 09:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, K.EBELL  
 in Seminarraum 3.137 , 410 Geowissenschaften S.CREWELL

- 14904.2202 Masterkolloquium (MASTER) - BMD**  
 2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 in Seminarraum 3.136 , 410 Geowissenschaften  
 Do. 09:15 - 10:45 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 in Seminarraum 3.136 , 410 Geowissenschaften
- 14904.3041 Angewandte Geophysik (Seminar)**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 09:15 - 10:45 , 13.04.2021 - 20.07.2021, B.TEZKAN  
 in Seminarraum 3.137 , 410 Geowissenschaften P.YOGESHWAR
- 14904.3051 Extraterrestrische Physik (Seminar)**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 09:15 - 10:45 , 13.04.2021 - 20.07.2021, A.WENNMACHER  
 in Seminarraum 3.136 , 410 Geowissenschaften J.SAUR
- 14904.3071 Fernerkundung (Seminar)**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 14:00 - 16:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021, U.LÖHNERT  
 in Seminarraum 3.136 , 410 Geowissenschaften S.CREWELL
- 14904.3072 Atmospheric Remote Sensing and Water Cycle Processes**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 00:00 - 23:59 , 12.04.2021 - 19.07.2021, K.EBELL  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location S.CREWELL  
 Di. 00:00 - 23:59 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Mi. 00:00 - 23:59 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Do. 00:00 - 23:59 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Fr. 00:00 - 23:59 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location
- 14904.3073 Wetterbesprechung**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 14:30 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
 in Hörsaal 4.001 , 410 Geowissenschaften
- 14904.3091 Energiemeteorologie**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 00:00 - 23:59 , 12.04.2021 - 19.07.2021, S.FIEDLER  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Di. 00:00 - 23:59 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
Mi. 00:00 - 23:59 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
Do. 00:00 - 23:59 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
Fr. 00:00 - 23:59 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

**14904.9000 Mentee-Gruppe Prof. Tezkan**

0 SWS; Informationsveranstaltung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
B.TEZKAN

**14904.9001 Mentee-Gruppe Prof. Crewell**

0 SWS; Informationsveranstaltung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
S.CREWELL

**14904.9002 Mentee-Gruppe Prof. Saur**

0 SWS; Informationsveranstaltung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
J.SAUR

**14904.9003 Mentee-Gruppe Prof. Fiedler**

0 SWS; Informationsveranstaltung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
S.FIEDLER

**14904.9004 Mentee-Gruppe Prof. Löhnert**

0 SWS; Informationsveranstaltung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
U.LÖHNERT

**14904.9005 Mentee-Gruppe Prof. Neggers**

0 SWS; Informationsveranstaltung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
R.NEGGERS

**14904.9006 Mentee-Gruppe Prof. Shao**

0 SWS; Informationsveranstaltung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Y.SHAO

## DEPARTMENT FÜR BIOLOGIE

### 14912.0000 Seminar "Aktuelle und gesellschaftsrelevante Aspekte der Biologie"

2,5 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:00 , 08.04.2021,

M.KROIHER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 17:00 - 18:30 , 13.04.2021 - 06.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Mi. 17:00 - 18:30 , 14.04.2021 - 07.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Die Themen des Seminars stammen u.a. aus den Bereichen grüne Gentechnik, Bioethik, Altersforschung, Humanevolution, Ernährung und Süchte, Neurobiologie, Ökologie im Fokus der Prinzipien der Nachhaltigkeit, Biodiversität und Artenschutz

### 14912.0002 Biodiversität urbaner Lebensräume

5 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 16:30 , 26.07.2021 - 02.08.2021,

R.PREDEL

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

K.LAMPERT

Di. 09:00 - 16:30 , 27.07.2021 - 03.08.2021,

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

Mi. 09:00 - 16:30 , 28.07.2021 - 04.08.2021,

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

Do. 09:00 - 16:30 , 29.07.2021 - 05.08.2021,

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

Fr. 09:00 - 16:30 , 30.07.2021 - 06.08.2021,

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

Die vollständige Modulbeschreibung inkl. Angaben zur empfohlenen Fachliteratur finden Sie in den Online Informationen unter LV-Unterlagen (s.u.).

### 14912.0003 Sinnesphysiologie und funktionale Neurobiologie des Menschen

5 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 09:00 - 16:30 , 15.06.2021 - 13.07.2021,

K.LAMPERT

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

Mi. 09:00 - 16:30 , 16.06.2021 - 14.07.2021,

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

Die vollständige Modulbeschreibung inkl. Angaben zum Zeitplan, dem Prüfungstermin und zur empfohlenen Fachliteratur finden Sie in den Online Informationen unter LV-Unterlagen (s.u.).

**14912.0004 Biochemie (Vertiefung)**

5 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer:  
unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:00 , 15.04.2021,

P.POEPEL

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Do. 12:00 - 12:45 , 22.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 09:00 - 17:00 , 23.08.2021,

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

Di. 09:00 - 17:00 , 24.08.2021,

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

Mi. 09:00 - 17:00 , 25.08.2021,

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

Do. 09:00 - 17:00 , 26.08.2021,

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

Fr. 09:00 - 17:00 , 27.08.2021,

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

Die vollständige Modulbeschreibung inkl. Angaben zum Zeitplan, dem Prüfungstermin und zur empfohlenen Fachliteratur finden Sie in den Online Informationen unter LV-Unterlagen (s.u.).

**14912.0005 Evolution und Entwicklung – Inhalte und Materialien für den Schulunterricht**

5 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer:  
unbeschränkt

Mo. 09:00 - 17:00 , 23.08.2021 - 30.08.2021,

M.KROIHER

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Di. 09:00 - 17:00 , 24.08.2021 - 31.08.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Mi. 09:00 - 17:00 , 25.08.2021 - 01.09.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Do. 09:00 - 17:00 , 26.08.2021 - 02.09.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Fr. 09:00 - 17:00 , 27.08.2021 - 03.09.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Die vollständige Modulbeschreibung inkl. Angaben zum Zeitplan, dem Prüfungstermin und zur empfohlenen Fachliteratur finden Sie in den Online Informationen unter LV-Unterlagen (s.u.).

**14912.0008 Tiergartenbiologie für das Lehramt**

5 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer:  
unbeschränkt

Mo. 11:00 - 12:00 , 23.08.2021,

T.ZIEGLER

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Mo. 09:00 - 17:00 , 30.08.2021 - 06.09.2021,

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

Di. 09:00 - 17:00 , 31.08.2021 - 07.09.2021,

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

Mi. 09:00 - 17:00 , 01.09.2021 - 08.09.2021,

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben  
 Do. 09:00 - 17:00 , 02.09.2021 - 09.09.2021,  
 Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben  
 Fr. 09:00 - 17:00 , 03.09.2021 - 10.09.2021,  
 Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

Die vollständige Modulbeschreibung inkl. Angaben zum Zeitplan, dem Prüfungstermin und zur empfohlenen Fachliteratur finden Sie in den Online Informationen unter LV-Unterlagen (s.u.).

### 14912.0012 ScienceLab Rheinstation (Competence Labs)

5 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 12:00 , 06.04.2021,

M.SCHÖSSOW

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Di. 09:00 - 16:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Die vollständige Modulbeschreibung inkl. Angaben zum Zeitplan, dem Prüfungstermin und zur empfohlenen Fachliteratur finden Sie in den Online Informationen unter LV-Unterlagen (s.u.).

### 14912.0013 Science Lab E-Teaching (Competence Labs)

5 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 14:00 , 06.04.2021,

M.SCHÖSSOW

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Di. 09:00 - 16:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Die vollständige Modulbeschreibung inkl. Angaben zum Zeitplan, dem Prüfungstermin und zur empfohlenen Fachliteratur finden Sie in den Online Informationen unter LV-Unterlagen (s.u.).

### 14912.1002 Genetik (Biologie I/B)

9 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 13:00 - 17:00 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

K.HOFMANN

in Kurssaal III , 304 Biozentrum Köln (2.BA)

Di. 13:00 - 17:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

in Kurssaal III , 304 Biozentrum Köln (2.BA)

Mi. 15:30 - 19:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

in Kurssaal III , 304 Biozentrum Köln (2.BA)

Mi. 11:00 - 15:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

in Kurssaal III , 304 Biozentrum Köln (2.BA)

Fr. 10:00 - 14:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

in Kurssaal III , 304 Biozentrum Köln (2.BA)

Fr. 14:30 - 18:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

in Kurssaal III , 304 Biozentrum Köln (2.BA)



Die vollständige Modulbeschreibung inkl. Angaben zur empfohlenen Fachliteratur finden Sie in den Online Informationen unter LV-Unterlagen (s.u.).

### **14912.1006 Evolution, Entwicklung und Systematik der Pflanzen (Biologie II/B)**

8 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 13:00 - 17:00 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
in Kurssaal II , 304 Biozentrum Köln (2.BA)  
Di. 13:00 - 17:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
in Kurssaal II , 304 Biozentrum Köln (2.BA)  
Mi. 11:00 - 15:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
in Kurssaal II , 304 Biozentrum Köln (2.BA)  
Mi. 15:30 - 19:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
in Kurssaal II , 304 Biozentrum Köln (2.BA)  
Fr. 13:00 - 17:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
in Kurssaal II , 304 Biozentrum Köln (2.BA)

B.BECKER

Die vollständige Modulbeschreibung inkl. Angaben zur empfohlenen Fachliteratur finden Sie in den Online Informationen unter LV-Unterlagen (s.u.).

### **14912.1008 Ökologie und Angewandte Biologie (Biologie IV)**

9 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 13:00 - 17:00 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
in Kurssaal I , 304 Biozentrum Köln (2.BA)  
Di. 13:00 - 17:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
in Kurssaal I , 304 Biozentrum Köln (2.BA)  
Mi. 14:30 - 18:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
in Kurssaal I , 304 Biozentrum Köln (2.BA)  
Mi. 10:00 - 14:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
in Kurssaal I , 304 Biozentrum Köln (2.BA)

H.ARNDT

Die vollständige Modulbeschreibung inkl. Angaben zur empfohlenen Fachliteratur finden Sie in den Online Informationen unter LV-Unterlagen (s.u.).

### **14912.1998 Organismische Biologie**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

B.MARIN

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Die Vorlesung gibt einen Einblick in die Grundlagen der Biologie, insbesondere der organismischen Biologie, und ermöglicht es den Studierenden, grundlegende Erkenntnisse und Methoden in diesem Bereich kritisch zu reflektieren. In der Vorlesung werden folgende Themen behandelt:

- Rekombination, Meiose und Sexualität
- Fortpflanzungserfolg, positive und negative Selektion
- Einzeller als Ursprung des Lebens
- Endosymbiosen
- Evolutionstendenzen und ihre Umkehrungen
- Evolution und Phylogenie der Tiere (Metazoa) und Pflanzen (Viridiplantae)
- Stammbäume und molekulare Phylogenie

- Konkurrenz, Räuber/Beute-Verhältnisse, Parasitismus, Symbiose
- Ökosysteme, Biotope und ihre Lebensgemeinschaften

Die vollständige Modulbeschreibung inkl. Angaben zur empfohlenen Fachliteratur finden Sie in den Online Informationen unter LV-Unterlagen (s.u.).

### 14912.2005 Genetik (Biologie I/B)

9 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 13:00 - 17:00 , 12.04.2021,  
in Kurssaal III , 304 Biozentrum Köln (2.BA)  
Mo. 09:00 - 09:45 , 12.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 13:00 - 17:00 , 13.04.2021,  
in Kurssaal III , 304 Biozentrum Köln (2.BA)  
Mi. 11:00 - 15:00 , 14.04.2021,  
in Kurssaal III , 304 Biozentrum Köln (2.BA)  
Mi. 15:30 - 19:30 , 14.04.2021,  
in Kurssaal III , 304 Biozentrum Köln (2.BA)  
Fr. 10:00 - 14:00 , 16.04.2021,  
in Kurssaal III , 304 Biozentrum Köln (2.BA)  
Fr. 14:30 - 18:30 , 16.04.2021,  
in Kurssaal III , 304 Biozentrum Köln (2.BA)

K.HOFMANN

Die vollständige Modulbeschreibung inkl. Angaben zur empfohlenen Fachliteratur finden Sie in den Online Informationen unter LV-Unterlagen (s.u.).

### 14912.2006 Evolution, Entwicklung und Systematik der Pflanzen (Biologie II/B)

8 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 08:45 , 12.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 13:00 - 17:00 , 26.04.2021,  
in Kurssaal II , 304 Biozentrum Köln (2.BA)  
Di. 13:00 - 17:00 , 27.04.2021,  
in Kurssaal II , 304 Biozentrum Köln (2.BA)  
Mi. 15:30 - 19:30 , 28.04.2021,  
in Kurssaal II , 304 Biozentrum Köln (2.BA)  
Mi. 11:00 - 15:00 , 28.04.2021,  
in Kurssaal II , 304 Biozentrum Köln (2.BA)  
Fr. 13:00 - 17:00 , 30.04.2021,  
in Kurssaal II , 304 Biozentrum Köln (2.BA)

B.BECKER

Die vollständige Modulbeschreibung inkl. Angaben zur empfohlenen Fachliteratur finden Sie in den Online Informationen unter LV-Unterlagen (s.u.).

### 14912.2007 Mathematik (zweisemestrig)

3 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021,

S.WIESENDORF

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 10:15 - 11:00 , 19.04.2021,  
in Hörsaal 0.024 , 304 Biozentrum Köln (2.BA)  
Mo. 10:15 - 11:00 , 19.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 10:15 - 11:00 , 20.04.2021,  
in Hörsaal 0.024 , 304 Biozentrum Köln (2.BA)  
Di. 10:15 - 11:00 , 20.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die vollständige Modulbeschreibung inkl. Angaben zur empfohlenen Fachliteratur finden Sie in den Online Informationen unter LV-Unterlagen (s.u.).

**14912.2008 Allgemeine und Anorganische Chemie (zweisemestrig)**

7 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021, A.KLEIN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die vollständige Modulbeschreibung inkl. Angaben zur empfohlenen Fachliteratur finden Sie in den Online Informationen unter LV-Unterlagen (s.u.).

**14912.2009 Organische Chemie (zweisemestrig)**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021, B.GOLDFUß  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 11:00 - 11:45 , 22.04.2021,  
in Hörsaal 0.024 , 304 Biozentrum Köln (2.BA)  
Do. 11:00 - 11:45 , 22.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die vollständige Modulbeschreibung inkl. Angaben zur empfohlenen Fachliteratur finden Sie in den Online Informationen unter LV-Unterlagen (s.u.).

**14912.2013 Ökologie und Angewandte Biologie (Biologie IV)**

9 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 13:00 - 17:00 , 12.04.2021, H.ARNDT  
in Kurssaal I , 304 Biozentrum Köln (2.BA)  
Mo. 10:00 - 10:45 , 12.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 13:00 - 17:00 , 13.04.2021,  
in Kurssaal I , 304 Biozentrum Köln (2.BA)  
Mi. 10:00 - 14:00 , 14.04.2021,  
in Kurssaal I , 304 Biozentrum Köln (2.BA)  
Mi. 14:30 - 18:30 , 14.04.2021,  
in Kurssaal I , 304 Biozentrum Köln (2.BA)

Die vollständige Modulbeschreibung inkl. Angaben zur empfohlenen Fachliteratur finden Sie in den Online Informationen unter LV-Unterlagen (s.u.).

**14912.2014 Bioinformatik (Biologie V)**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 19.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 14:00 - 15:30 , 19.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 16:00 - 17:30 , 20.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 14:00 - 15:30 , 20.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 21.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.WIEHE

Die vollständige Modulbeschreibung inkl. Angaben zur empfohlenen Fachliteratur finden Sie in den Online Informationen unter LV-Unterlagen (s.u.).

**14912.2015 Physik (zweisemestrig)**

7 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.STUTZKI

Die vollständige Modulbeschreibung inkl. Angaben zur empfohlenen Fachliteratur finden Sie in den Online Informationen unter LV-Unterlagen (s.u.).

**14912.2043 Biologie der Süßwasseralgen (WP I)**

17 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

B.BECKER

Alle relevanten Informationen zu Inhalten, Lernzielen, Teilnahmevoraussetzungen, Prüfungsmodalitäten usw. finden Sie in der Modulbeschreibung (siehe "Online Unterlagen" / "LV-Unterlagen"). Die Modulbeschreibung enthält außerdem Angaben zum Vorbesprechungs- und zu den Prüfungsterminen.

**14912.2044 Tiergartenbiologie (WP I)**

17 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

T.PAGEL

Alle relevanten Informationen zu Inhalten, Lernzielen, Teilnahmevoraussetzungen, Prüfungsmodalitäten usw. finden Sie in der Modulbeschreibung (siehe "Online

Unterlagen" / "LV-Unterlagen"). Die Modulbeschreibung enthält außerdem Angaben zum Vorbesprechungs- und zu den Prüfungsterminen.

**14912.2045 Grundlagen der Entwicklungsbiologie (WP I)**

17 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.ROTH

Alle relevanten Informationen zu Inhalten, Lernzielen, Teilnahmevoraussetzungen, Prüfungsmodalitäten usw. finden Sie in der Modulbeschreibung (siehe "Online Unterlagen" / "LV-Unterlagen"). Die Modulbeschreibung enthält außerdem Angaben zum Vorbesprechungs- und zu den Prüfungsterminen.

**14912.2046 Genetik (WP II)**

17 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.SEGREF

Alle relevanten Informationen zu Inhalten, Lernzielen, Teilnahmevoraussetzungen, Prüfungsmodalitäten usw. finden Sie in der Modulbeschreibung (siehe "Online Unterlagen" / "LV-Unterlagen"). Die Modulbeschreibung enthält außerdem Angaben zum Vorbesprechungs- und zu den Prüfungsterminen.

**14912.2048 Molekulare Pflanzenphysiologie (WP II)**

17 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.BUCHER

Alle relevanten Informationen zu Inhalten, Lernzielen, Teilnahmevoraussetzungen, Prüfungsmodalitäten usw. finden Sie in der Modulbeschreibung (siehe "Online Unterlagen" / "LV-Unterlagen"). Die Modulbeschreibung enthält außerdem Angaben zum Vorbesprechungs- und zu den Prüfungsterminen.

**14912.3004 Microbial Genetics**

17 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

K.SCHNETZ

All relevant information on content, acquired skills, requirements for participation, examinations, time schedules, focus of research, literature etc. can be found below in the module description (see "Online Informationen" / "LV-Unterlagen"). The module description also contains data on the introduction to the module and examination dates.

**14912.3012 Functional Genomics**

17 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.GRAEF

All relevant information on content, acquired skills, requirements for participation, examinations, time schedules, focus of research, literature etc. can be found below in the module description (see "Online Informationen" / "LV-Unterlagen"). The module

description also contains data on the introduction to the module and examination dates.

**14912.3014 Molecular Genetics**

17 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

N.GEHRING

All relevant information on content, acquired skills, requirements for participation, examinations, time schedules, focus of research, literature etc. can be found below in the module description (see "Online Informationen" / "LV-Unterlagen"). The module description also contains data on the introduction to the module and examination dates.

**14912.3016 Molecular Mechanisms of Human Diseases**

17 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

B.SCHUMACHER

All relevant information on content, acquired skills, requirements for participation, examinations, time schedules, focus of research, literature etc. can be found below in the module description (see "Online Informationen" / "LV-Unterlagen"). The module description also contains data on the introduction to the module and examination dates.

**14912.3018 Advanced Light and Electron Microscopy**

17 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.SCHAUß

All relevant information on content, acquired skills, requirements for participation, examinations, time schedules, focus of research, literature etc. can be found below in the module description (see "Online Informationen" / "LV-Unterlagen"). The module description also contains data on the introduction to the module and examination dates.

**14912.3019 Epithelia and Stem Cells in Development, Homeostasis and Disease**

17 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.UHLIROVA

All relevant information on content, acquired skills, requirements for participation, examinations, time schedules, focus of research, literature etc. can be found below in the module description (see "Online Informationen" / "LV-Unterlagen"). The module description also contains data on the introduction to the module and examination dates.

**14912.3020 Neurobiochemistry**

17 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

G.SCHWARZ

All relevant information on content, acquired skills, requirements for participation, examinations, time schedules, focus of research, literature etc. can be found below in the module description (see "Online Informationen" / "LV-Unterlagen"). The module description also contains data on the introduction to the module and examination dates.

**14912.3021 Structural Biology: Cryo Electron Microscopy**

17 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

E.BEHRMANN

All relevant information on content, acquired skills, requirements for participation, examinations, time schedules, focus of research, literature etc. can be found below in the module description (see "Online Informationen" / "LV-Unterlagen"). The module description also contains data on the introduction to the module and examination dates.

**14912.3022 Computational Neuroscience**

17 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.NAWROT

All relevant information on content, acquired skills, requirements for participation, examinations, time schedules, focus of research, literature etc. can be found below in the module description (see "Online Informationen" / "LV-Unterlagen"). The module description also contains data on the introduction to the module and examination dates.

**14912.3023 Population Genetics and Molecular Evolution**

17 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

T.WIEHE

All relevant information on content, acquired skills, requirements for participation, examinations, time schedules, focus of research, literature etc. can be found below in the module description (see "Online Informationen" / "LV-Unterlagen"). The module description also contains data on the introduction to the module and examination dates.

**14912.3024 Marine Biology and Ecology of Freshwater Fish**

17 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

H.ARNDT

All relevant information on content, acquired skills, requirements for participation, examinations, time schedules, focus of research, literature etc. can be found below in the module description (see "Online Informationen" / "LV-Unterlagen"). The module description also contains data on the introduction to the module and examination dates.

**14912.3025 Peptide Biochemistry**

17 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer:  
unbeschränkt

I.NEUNDORF

All relevant information on content, acquired skills, requirements for participation, examinations, time schedules, focus of research, literature etc. can be found below in the module description (see "Online Informationen" / "LV-Unterlagen"). The module description also contains data on the introduction to the module and examination dates.

**14912.3026 Posttranslational Regulation of Proteins**

17 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer:  
unbeschränkt

K.HOFMANN

All relevant information on content, acquired skills, requirements for participation, examinations, time schedules, focus of research, literature etc. can be found below in the module description (see "Online Informationen" / "LV-Unterlagen"). The module description also contains data on the introduction to the module and examination dates.

**14912.3027 Plant Genetics and Development**

17 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer:  
unbeschränkt

M.ALBANI

All relevant information on content, acquired skills, requirements for participation, examinations, time schedules, focus of research, literature etc. can be found below in the module description (see "Online Informationen" / "LV-Unterlagen"). The module description also contains data on the introduction to the module and examination dates.

**14912.3028 Mitochondria and Neurodegeneration**

17 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer:  
unbeschränkt

E.RUGARLI

All relevant information on content, acquired skills, requirements for participation, examinations, time schedules, focus of research, literature etc. can be found below in the module description (see "Online Informationen" / "LV-Unterlagen"). The module description also contains data on the introduction to the module and examination dates.

**14912.3029 Plant Genetics**

17 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer:  
unbeschränkt

U.HÖCKER

All relevant information on content, acquired skills, requirements for participation, examinations, time schedules, focus of research, literature etc. can be found below in the module description (see "Online Informationen" / "LV-Unterlagen"). The module



description also contains data on the introduction to the module and examination dates.

**14912.3030 Neural Function I: From Experiments to Analysis**

17 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

J.SCHMIDT

All relevant information on content, acquired skills, requirements for participation, examinations, time schedules, focus of research, literature etc. can be found below in the module description (see "Online Informationen" / "LV-Unterlagen"). The module description also contains data on the introduction to the module and examination dates.

**14912.3031 Advanced Bioinformatics**

17 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.BEYER

All relevant information on content, acquired skills, requirements for participation, examinations, time schedules, focus of research, literature etc. can be found below in the module description (see "Online Informationen" / "LV-Unterlagen"). The module description also contains data on the introduction to the module and examination dates.

**14912.3032 Studying Animal Evolution of Development and Protist Cell Biology with OMICS Data**

17 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

P.SCHIFFER

All relevant information on content, acquired skills, requirements for participation, examinations, time schedules, focus of research, literature etc. can be found below in the module description (see "Online Informationen" / "LV-Unterlagen"). The module description also contains data on the introduction to the module and examination dates.

**14912.3033 Molecular Plant-Microbe Interactions**

17 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.ZUCCARO

All relevant information on content, acquired skills, requirements for participation, examinations, time schedules, focus of research, literature etc. can be found below in the module description (see "Online Informationen" / "LV-Unterlagen"). The module description also contains data on the introduction to the module and examination dates.

**14912.3034 Molecular Plant Physiology and Biochemistry of Plants and Associated Microbes**

17 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.BUCHER

All relevant information on content, acquired skills, requirements for participation, examinations, time schedules, focus of research, literature etc. can be found below in the module description (see "Online Informationen" / "LV-Unterlagen"). The module description also contains data on the introduction to the module and examination dates.

**14912.3035 Restoration Ecology**

17 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.BONKOWSKI

All relevant information on content, acquired skills, requirements for participation, examinations, time schedules, focus of research, literature etc. can be found below in the module description (see "Online Informationen" / "LV-Unterlagen"). The module description also contains data on the introduction to the module and examination dates.

**14912.3036 Chemical Ecology: Methods and Concepts**

17 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

E.VON ELERT

All relevant information on content, acquired skills, requirements for participation, examinations, time schedules, focus of research, literature etc. can be found below in the module description (see "Online Informationen" / "LV-Unterlagen"). The module description also contains data on the introduction to the module and examination dates.

**14912.3037 Mitochondrial Proteins: Biogenesis, Networks and Functional Decline**

17 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

J.RIEMER

All relevant information on content, acquired skills, requirements for participation, examinations, time schedules, focus of research, literature etc. can be found below in the module description (see "Online Informationen" / "LV-Unterlagen"). The module description also contains data on the introduction to the module and examination dates.

**14912.3038 Cell Death in Inflammation, Immunity and Disease**

17 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

T.CORONA

All relevant information on content, acquired skills, requirements for participation, examinations, time schedules, focus of research, literature etc. can be found below in the module description (see "Online Informationen" / "LV-Unterlagen"). The module description also contains data on the introduction to the module and examination dates.

**14912.3039 Molecular Human Genetics**

17 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

B.WIRTH

All relevant information on content, acquired skills, requirements for participation, examinations, time schedules, focus of research, literature etc. can be found below in the module description (see "Online Informationen" / "LV-Unterlagen"). The module description also contains data on the introduction to the module and examination dates.

**14912.3040 Neural Function II: Neurons, Networks and Behavior**

17 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.BÜSCHGES

All relevant information on content, acquired skills, requirements for participation, examinations, time schedules, focus of research, literature etc. can be found below in the module description (see "Online Informationen" / "LV-Unterlagen"). The module description also contains data on the introduction to the module and examination dates.

**14912.3041 Sensory Perception, Synaptic Transmission, Receptor Repertoires and Evolution**

17 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.KORSCHING

All relevant information on content, acquired skills, requirements for participation, examinations, time schedules, focus of research, literature etc. can be found below in the module description (see "Online Informationen" / "LV-Unterlagen"). The module description also contains data on the introduction to the module and examination dates.

**14912.3045 Neurobiology in Drosophila**

17 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

T.RIEMENSPERGER

All relevant information on content, acquired skills, requirements for participation, examinations, time schedules, focus of research, literature etc. can be found below in the module description (see "Online Informationen" / "LV-Unterlagen"). The module description also contains data on the introduction to the module and examination dates.

**14912.4000 SI - Genetik (Biologie I/B)**

3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

K.HOFMANN

Durch den Besuch dieser Lehrveranstaltung können wissenschaftliche Grundlagen mit Bezug zu Themen mit gesellschaftlicher Bedeutung (z.B. Gentechnik, Genome editing) reflektiert und ein kritisches Methodenbewusstsein entwickelt werden. In der Vorlesung werden folgende Themen behandelt:

- DNA-Replikation und DNA-modifizierende Enzyme
- DNA im Zellkern und extranukleäre DNA

- DNA-Rekombination und Transpositionen
- Mutationen und Reparatur-Mechanismen
- Mendelsche Regeln und ihre Anwendung
- Transkription und Translation und deren Regulation in Pro- und Eukaryoten
- Regulatorische RNAs und post-transkriptionelle Regulation
- Epigenetik
- Genome Editing
- posttranslationale Prozesse und Proteinmodifikationen
- Proteinsortierung: Signalsequenzen, intrazellulärer Transport
- Signaltransduktion
- Modellorganismen und Genomik
- Virologie / Medizinische Genetik / Genetik des Alterns
- Methoden: Elektrophorese, Blots, Hybridisierung, PCR, Sequenzierung

Die vollständige Modulbeschreibung inkl. Angaben zur empfohlenen Fachliteratur finden Sie in den Online Informationen unter LV-Unterlagen (s.u.).

### **14912.4001 SI - Evolution, Entwicklung und Systematik der Pflanzen (Biologie II/B)**

3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

B.BECKER

Durch den Besuch dieser Lehrveranstaltung können wissenschaftliche Grundlagen zum Thema Evolution im Bereich der Pflanzen reflektiert werden. In der Vorlesung werden folgende Themen behandelt:

- Grundprinzipien systematischer Gliederung, Kladistik, Stammbäume, molekulare Phylogenie
- Morphologie, Evolution, Entwicklung und Systematik von Pilzen (Pathogene, Parasiten, Symbionten) an ausgewählten Beispielen
- Cyanobakterien und Algen, deren Plastiden durch primäre Endocytobiose entstanden sind (Glaucoplantae, Rhodoplantae, Viridiplantae): Morphologie, Evolution, Entwicklung und Systematik
- Algen, deren Plastiden durch sekundäre Endocytobiosen entstanden sind (Heterokontophyta, Cryptophyta, Haptophyta, Dinzoa, Euglenozoa): Morphologie, Evolution, Entwicklung und Systematik
- Biodiversität der Algen (Auftrennung und Identifizierung von Plastidenpigmenten im systematisch/phylogenetischen Kontext, Bestimmungsübungen an einem Algengemisch), Flechten: Morphologie, Fortpflanzung, Symbiose
- Moospflanzen (Morphologie, Entwicklung, Systematik), Evolution der Landpflanzen
- Farnpflanzen (Morphologie, Entwicklung, Systematik, fossile Farnpflanzen, Steinkohlewälder, Evolution des Kormus)
- Samenpflanzen (Gymnospermen-Angiospermen), Entwicklung (Blüten, Embryo-, Samen- und Fruchtbildung), Grundlagen der Angiospermensystematik, Morphologie und Anatomie des Kormus (Wurzel, Sprossachse, Blatt, primärer und sekundärer Bau), Evolution der Blüte

Die vollständige Modulbeschreibung inkl. Angaben zur empfohlenen Fachliteratur finden Sie in den Online Informationen unter LV-Unterlagen (s.u.).

### **14912.4002 SI - Ökologie und Angewandte Biologie (Biologie IV)**

3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

H.ARNDT

Durch den Besuch dieser Lehrveranstaltung können wissenschaftliche Grundlagen mit Bezug zu Themen mit gesellschaftlicher Bedeutung (z.B. Biodiversität, Umweltforschung und Biotechnologie) reflektiert und ein kritisches Methodenbewusstsein entwickelt werden. In der Vorlesung werden folgende Themen behandelt:

- Einführung in die botanische und zoologische Ökologie
- Methoden der Umweltforschung
- Komplexitätsforschung
- Physiologische und Populationsökologie
- Ökologie der Biozönosen

- Evolutionsökologie
- Systemökologie
- Mikrobielle Biologie und Biotechnologie
- Funktionelle Pflanzenökologie

Die vollständige Modulbeschreibung inkl. Angaben zur empfohlenen Fachliteratur finden Sie in den Online Informationen unter LV-Unterlagen (s.u.).

## HUMANWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

**13984.9999 Element zur Filtersteuerung - keine Lehrveranstaltung**  
0 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

## STUDIERENDEN-SERVICE- CENTER (HF)

### 14359.0000 Effizientes Studieren - Kurs A

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, I.RAPP  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Studieren bedeutet, sich selbstständig Wissen anzueignen, Zusammenhänge herzustellen und Komplexes so zu durchschauen, dass man es pointiert zusammenfassen kann. Doch gerade zu Beginn des Studiums fehlt häufig der „Pack-an“ zur Umsetzung dieses Ziels im Studienalltag.

Wie lässt sich das eigene Lernen sinnvoll gestalten? Welche Methoden gibt es, welche sind individuell angemessen? Wie lässt sich die zur Verfügung stehende Zeit sinnvoll einteilen, so dass auch die Entspannung nicht zu kurz kommt? Welche Rolle spielen Erkenntnisinteresse und der Spaß am eigenen Studienfach?

Das Seminar will Hilfestellung dazu geben, das eigene Studium effizient zu gestalten. Hierzu gehört u.a. die Bewusstmachung des eigenen Lernverhaltens und des eigenen Zeitmanagements sowie Unterstützung dabei, sich realistische Ziele zu setzen, Dinge zu priorisieren und auf diese Weise auch Motivations-Tiefpunkte überwinden zu können. Ziel der Veranstaltung ist es, den Teilnehmern Möglichkeiten für ein besseres Selbstmanagement anzubieten.

### 14359.0001 Effizientes Studieren - Kurs B

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, I.RAPP  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Studieren bedeutet, sich selbstständig Wissen anzueignen, Zusammenhänge herzustellen und Komplexes so zu durchschauen, dass man es pointiert zusammenfassen kann. Doch gerade zu Beginn des Studiums fehlt häufig der „Pack-an“ zur Umsetzung dieses Ziels im Studienalltag.

Wie lässt sich das eigene Lernen sinnvoll gestalten? Welche Methoden gibt es, welche sind individuell angemessen? Wie lässt sich die zur Verfügung stehende Zeit sinnvoll einteilen, so dass auch die Entspannung nicht zu kurz kommt? Welche Rolle spielen Erkenntnisinteresse und der Spaß am eigenen Studienfach?

Das Seminar will Hilfestellung dazu geben, das eigene Studium effizient zu gestalten. Hierzu gehört u.a. die Bewusstmachung des eigenen Lernverhaltens und des eigenen Zeitmanagements sowie Unterstützung dabei, sich realistische Ziele zu setzen, Dinge zu priorisieren und auf diese Weise auch Motivations-Tiefpunkte überwinden zu können. Ziel der Veranstaltung ist es, den Teilnehmern Möglichkeiten für ein besseres Selbstmanagement anzubieten.

### 14359.0002 Effizientes Studieren - Kurs C

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, I.RAPP  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Studieren bedeutet, sich selbstständig Wissen anzueignen, Zusammenhänge herzustellen und Komplexes so zu durchschauen, dass man es pointiert zusammenfassen kann. Doch gerade zu Beginn des Studiums fehlt häufig der „Pack-an“ zur Umsetzung dieses Ziels im Studienalltag.

Wie lässt sich das eigene Lernen sinnvoll gestalten? Welche Methoden gibt es, welche sind individuell angemessen? Wie lässt sich die zur Verfügung stehende Zeit sinnvoll einteilen, so dass auch die Entspannung nicht zu kurz kommt? Welche Rolle spielen Erkenntnisinteresse und der Spaß am eigenen Studienfach?

Das Seminar will Hilfestellung dazu geben, das eigene Studium effizient zu gestalten. Hierzu gehört u.a. die Bewusstmachung des eigenen Lernverhaltens und des eigenen Zeitmanagements sowie Unterstützung dabei, sich realistische Ziele zu setzen, Dinge zu priorisieren und auf diese Weise auch Motivations-Tiefpunkte überwinden zu können. Ziel der Veranstaltung ist es, den Teilnehmern Möglichkeiten für ein besseres Selbstmanagement anzubieten.

### **14359.0003 Effizientes Studieren - Kurs D**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

I.RAPP

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Studieren bedeutet, sich selbstständig Wissen anzueignen, Zusammenhänge herzustellen und Komplexes so zu durchschauen, dass man es pointiert zusammenfassen kann. Doch gerade zu Beginn des Studiums fehlt häufig der „Pack-an“ zur Umsetzung dieses Ziels im Studienalltag.

Wie lässt sich das eigene Lernen sinnvoll gestalten? Welche Methoden gibt es, welche sind individuell angemessen? Wie lässt sich die zur Verfügung stehende Zeit sinnvoll einteilen, so dass auch die Entspannung nicht zu kurz kommt? Welche Rolle spielen Erkenntnisinteresse und der Spaß am eigenen Studienfach?

Das Seminar will Hilfestellung dazu geben, das eigene Studium effizient zu gestalten. Hierzu gehört u.a. die Bewusstmachung des eigenen Lernverhaltens und des eigenen Zeitmanagements sowie Unterstützung dabei, sich realistische Ziele zu setzen, Dinge zu priorisieren und auf diese Weise auch Motivations-Tiefpunkte überwinden zu können. Ziel der Veranstaltung ist es, den Teilnehmern Möglichkeiten für ein besseres Selbstmanagement anzubieten.



## PRÜFUNGSAMT (HF)

### 14360.0000 **Praktikum (2-Fach BA EZW)**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

C.SALZER

### 14360.0001 **Vorbereitung des Praktikums im Bachelor EZW (Schwerpunkt Bildung und Förderung in früher Kindheit)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:00 - 17:00 , 24.04.2021 - 08.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.SALZER

E.PITZ

N.ERKELENZ

In der Vorbereitungsveranstaltung für das Praktikum im Bachelor Erziehungswissenschaft sollen ausgehend von den praktischen und theoretischen Vorerfahrungen der Teilnehmer\_innen eine Berufsorientierung und themenbezogene Praxisvorbereitung angeboten werden.

In den Kompakttagen bezieht sich die Praktikumsvorbereitung auf den Schwerpunkt "Bildung und Förderung in früher Kindheit". Geleitet werden die zwei Kompakttage durch Erziehungswissenschaftlerin Evelyn Hack. Frau Hack arbeitet als Therapeutische Mitarbeiterin in der Ambulanz für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -Psychotherapie des St. Alexius/St. Josefkrankenhaus Neuss.

### 14360.0002 **Vorbereitung des Praktikums im Bachelor EZW (Schwerpunkt Jugendhilfe)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:00 - 17:00 , 08.05.2021 - 15.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.SALZER

M.SUING

In der Vorbereitungsveranstaltung für das Praktikum im Bachelor Erziehungswissenschaft sollen ausgehend von den praktischen und theoretischen Vorerfahrungen der Teilnehmer\_innen eine Berufsorientierung und themenbezogene Praxisvorbereitung angeboten werden.

In den Kompakttagen bezieht sich die Praktikumsvorbereitung auf den Schwerpunkt "Jugendhilfe". Geleitet wird die Veranstaltung von Manuel Suing.

### 14360.0003 **Vorbereitung des Praktikums im Bachelor EZW (Schwerpunkt Internationale Zusammenarbeit)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:00 - 17:00 , 17.04.2021 - 08.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.SALZER

C.GERBER

Ob in öffentlichen oder privaten Einrichtungen: Das Arbeitsfeld der Internationalen Zusammenarbeit ist breit gefächert. In diesem Vorbereitungsseminar für ein Praktikum in der internationalen Zusammenarbeit thematisieren wir zunächst das Praktikum als solches: Was bringt mir ein Praktikum? Was sind meine Erwartungen?

Im Anschluss werden wir gemeinsam erarbeiten, welche Praktika im Bereich der internationalen Zusammenarbeit möglich sind. Hier wollen wir beispielhaft potenzielle Praktikumeinrichtungen und Anforderungen an die jeweiligen Praktika beleuchten. Gerne gehe ich auch auf Themenwünsche und Erwartungen hinsichtlich dieses Vorbereitungsseminars ein.

#### **14360.0004 Vorbereitung des Praktikums im Bachelor EZW (Schwerpunkt Erwachsenenbildung)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:00 - 17:00 , 08.05.2021 - 26.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.SALZER

N.GOLD

In dieser Praktikumsvorbereitung mit dem Schwerpunkt Erwachsenenbildung werden wir uns mit folgenden Schwerpunkten beschäftigen:

- Berufsfeld Erwachsenenbildung:
- Institutionen und Bereiche der Erwachsenenbildung
- Identifizierung: welche persönliche Stärken, Kompetenzen, Werte und Interessen im Kontext des Berufsfeldes der Erwachsenenbildung bringe ich mit oder möchte ich vertiefen?
- Identifizierung: welcher Schwerpunkt / welche Organisation der Erwachsenenbildung könnte zu mir passen?

Die Veranstaltung lebt von der aktiven Teilnahme der Studierenden:

Bitte bringen Sie zur ersten Blockveranstaltung Ihre persönlichen Fragestellungen rund um das Berufsfeld eines Erwachsenenbildners sowie Ihr Praktikum mit. So können wir individuell auf Ihre Themen in der Veranstaltung eingehen. Sie bestimmen mit, was und wie viel Sie aus der Veranstaltung für sich mitnehmen werden.

#### **14360.0005 Vorbereitung des Praktikums im Bachelor EZW (Schwerpunkt Heilpädagogik und Rehabilitation)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:00 - 17:00 , 08.05.2021 - 22.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.SALZER

J.HAAS

In der Vorbereitungsveranstaltung für das Praktikum im Bachelor Erziehungswissenschaft sollen ausgehend von den praktischen und theoretischen Vorerfahrungen der Teilnehmer\_innen eine Berufsorientierung und themenbezogene Praxisvorbereitung angeboten werden.

In den Kompakttagen bezieht sich die Praktikumsvorbereitung auf den Schwerpunkt „Heilpädagogik und Rehabilitation“. Gleitet wird die Veranstaltung von Jennifer Haas, Mitarbeiterin im Sozialdienst der LVR-Klinik Köln.

#### **14360.0006 Vorbereitung des Praktikums im Bachelor EZW (Schwerpunkt Beratung)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:00 - 17:00 , 17.04.2021 - 29.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.SALZER

M.MASUREK

Was ist, kann, will Beratung? Wie und wo findet sie statt und wer ist daran beteiligt? Was sind theoretische Grundlagen des beraterischen Tätigkeitsfeldes? Welche Rolle(n) sollen, können und wollen Studierende im Rahmen ihres Praktikums in Beratungskontexten einnehmen? Diesen und ähnliche Fragen werden wir im Vorbereitungsseminar des Praktikumsmoduls gemeinsam nachgehen. Da ich als Dozentin selbst freiberuflich als Beraterin tätig bin und Expertise aus den Bereichen „systemische Beratung“ und „Marte Meo“ mitbringe, liegt hier ein besonderer Fokus in der Theorievermittlung. Gleichzeitig seid ihr als Studierende mit euren Erfahrungen und Erwartungen an der Sitzungsgestaltung beteiligt und wir diskutieren

Möglichkeiten und Herausforderungen, die sich aus eurer Perspektive stellen. Ich freue mich auf zwei produktive und inspirierende Vorbereitungstage mit euch!

In der Vorbereitungsveranstaltung für das Praktikum im Bachelor Erziehungswissenschaft sollen ausgehend von den praktischen und theoretischen Vorerfahrungen der TeilnehmerInnen eine Berufsorientierung und themenbezogene Praxisvorbereitung angeboten werden.

**14360.0007 Vorbereitung des Praktikums im Bachelor EZW (Schwerpunkt Bildungsmanagement)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:00 - 17:00 , 24.04.2021 - 08.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.SALZER

N.HEYER

In der Vorbereitungsveranstaltung für das Praktikum im Bachelor Erziehungswissenschaft sollen ausgehend von den praktischen und theoretischen Vorerfahrungen der Teilnehmer\_innen eine Berufsorientierung und themenbezogene Praxisvorbereitung angeboten werden.

In den Kompakttagen bezieht sich die Praktikumsvorbereitung auf den Schwerpunkt "Bildungsmanagement". Bildungsinstitutionen von der frühkindlichen Bildung, über die Schulen und Hochschulen, die inner- und außerbetriebliche Aus- und Weiterbildung bis zur allgemeinen Erwachsenenbildung sind gegenwärtig mit sich permanent wandelnden Herausforderungen konfrontiert und müssen sich weiterentwickeln. Bund, Länder und Städte sind gefragt, den Bildungsbereich zukunftsfähig auszubauen und das „Lebenslange Lernen“ zu fördern. Geleitet wird die Veranstaltung von Dipl.-Sozialpädagogin Frau Nadine Heyer, Sachbearbeiterin in der Kommunalen Koordinierungsstelle im Rahmen der Landesinitiative „Kein Abschluss Ohne Anschluss – Übergang Schule-Beruf in NRW“.

Die Veranstaltung gibt einen Einblick in Aufgabenfelder und Inhalte des Bildungsmanagement und vermittelt einen Überblick über mögliche Tätigkeiten in diesem aktuellen erziehungswissenschaftlichen Berufsfeld.

**14360.0008 Nachbereitung des Praktikums im Bachelor EZW (Schwerpunkt Bildung und Förderung in früher Kindheit)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:00 - 17:00 , 17.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.SOMMER

C.SALZER

In der Nachbereitung für das obligatorische Praktikum im Bachelorstudiengang Erziehungswissenschaft werden am Kompakttag die Erfahrungen und erhobenen Materialien präsentiert und reflektiert. Hierbei wird zum einen die Einschätzung der erlebten Praxis selbst zum Thema, zum anderen werden die Praxiserfahrungen hinsichtlich ihrer Bedeutung für die Ausrichtung des weiteren Studiums thematisiert.

**14360.0009 Nachbereitung des Praktikums im Bachelor EZW (Schwerpunkt Jugendhilfe)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:00 - 17:00 , 24.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.SALZER

M.SUING

In der Nachbereitung für das obligatorische Praktikum im Bachelorstudiengang Erziehungswissenschaft werden am Kompakttag die Erfahrungen und erhobenen Materialien präsentiert und reflektiert. Hierbei wird zum einen die Einschätzung der erlebten Praxis selbst zum Thema, zum anderen werden die Praxiserfahrungen hinsichtlich ihrer Bedeutung für die Ausrichtung des weiteren Studiums thematisiert.

Bitte bringen Sie zum Kompakttag ein Poster (mind. DIN A2) mit, auf dem Sie 1. Ihre Praktikumeinrichtung, 2. Ihre Aufgaben während des Praktikums und 3. eine konkrete Situation aus dem Praktikum vorstellen.

Neben dem Kompakttag findet am Mittwoch, 01.07.2020 von 17:45 - 19:15 Uhr in H121 im Hauptgebäude der Humanwissenschaftlichen Fakultät ein einmaliges Präsentationstreffen mit den Teilnehmer\_innen aller Praktikumsnachbereitungsveranstaltungen statt. Bei diesem Treffen können sich Studierende unterschiedlicher Praktikumschwerpunkte untereinander ihre Praktikumeinrichtungen vorstellen und ihr Praktikum gemeinsam reflektieren.

Zu diesem Termin werden auch Studierende der Praktikumsvorbereitung im Studiengang EZW und weitere Interessierte eingeladen.

**14360.0011 Nachbereitung des Praktikums im Bachelor EZW (Schwerpunkt Erwachsenenbildung)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:00 - 17:00 , 24.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.SALZER

A.KÜPPERSBUSCH

In der Nachbereitung für das obligatorische Praktikum im Bachelorstudiengang Erziehungswissenschaft werden am Kompakttag die Erfahrungen und erhobenen Materialien präsentiert und reflektiert. Hierbei wird zum einen die Einschätzung der erlebten Praxis selbst zum Thema, zum anderen werden die Praxiserfahrungen hinsichtlich ihrer Bedeutung für die Ausrichtung des weiteren Studiums thematisiert.

**14360.0012 Nachbereitung des Praktikums im Bachelor EZW (Schwerpunkt Heilpädagogik und Rehabilitation)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:00 - 17:00 , 17.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.SALZER

J.HAAS

In der Nachbereitung für das obligatorische Praktikum im Bachelorstudiengang Erziehungswissenschaft werden am Kompakttag die Erfahrungen und erhobenen Materialien präsentiert und reflektiert. Hierbei wird zum einen die Einschätzung der erlebten Praxis selbst zum Thema, zum anderen werden die Praxiserfahrungen hinsichtlich ihrer Bedeutung für die Ausrichtung des weiteren Studiums thematisiert.

**14360.0015 Nachbereitung des Praktikums im Bachelor EZW (Schwerpunkt Bildungsmanagement)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:00 - 17:00 , 17.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

G.BUSMANN

C.SALZER

In der Nachbereitung für das obligatorische Praktikum im Bachelorstudiengang Erziehungswissenschaft werden am Kompakttag die Erfahrungen und erhobenen Materialien präsentiert und reflektiert. Hierbei wird zum einen die Einschätzung der erlebten Praxis selbst zum Thema, zum anderen werden die Praxiserfahrungen hinsichtlich ihrer Bedeutung für die Ausrichtung des weiteren Studiums thematisiert.

**14360.0016 Praktikum (1-Fach BA EZW)**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

C.SALZER

**14360.0017 Nachbereitung des Praktikums im Bachelor EZW (Schwerpunkt Internationale Zusammenarbeit)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:00 - 17:00 , 15.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.SALZER

C.GERBER

**14360.0018 Vorbereitung des Praktikums im Bachelor EZW (Schwerpunkt Politische Bildung)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:00 - 17:00 , 08.05.2021 - 26.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

I.GOLD

Das Vorbereitungsseminar zum Praktikumschwerpunkt "Politische Bildung" gibt (1) einen Überblick über verschiedene Tätigkeitsfelder und die Träger\*innenlandschaft politischer Bildungsarbeit, stellt (2) die Möglichkeit zur Reflexion der eigenen Rolle, sowohl als Praktikant\*in als auch als (angehende) politische Bildner\*in bereit, und setzt sich (3) mit aktuellen Herausforderungen im Themen- und Arbeitsfeld auseinander, was auch als Anlass für eine Verknüpfung von Theorie und Praxis dienen soll. Darüber hinaus wird es Raum zum Austausch geben, zu dem alle Teilnehmenden eingeladen sind, ihre ggf. bereits eigenen Erfahrungen in der politischen Bildungsarbeit zu teilen.

## ARBEITSBEREICH BERATUNGSFORSCHUNG (HF)

### 15433.0001 Über die Arbeit mit Genogrammen in der Beratung

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:00 - 13:30 , 22.04.2021 - 15.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.STEIN

Genogramme sind Visualisierungen der bio-psycho-sozialen Situation der Familie und ermöglichen den Klient\*innen, Verhaltensmuster zu erkennen – und somit sich selbst besser kennen zu lernen. Die Teilnehmer\*innen dieses Seminars setzen sich mit den verschiedenen Facetten der Genogrammarbeit - und damit auch mit sich selbst - auseinander, erstellen im Laufe des Semesters ein Genogramm ihrer eigenen Familie und werden hierzu beraten. Zudem besteht für die Teilnehmer\*innen die Möglichkeit an einer Mitarbeit am interdisziplinären Forschungsprojekt InGeno, in dem gemeinsam mit Informatik-Studierenden der Technischen Hochschule Köln eine Software (App) zur Erstellung von Genogrammen weiterentwickelt wird. Alle Teilnehmer\*innen können, wenn sie wollen, im Anschluss an das Seminar ihre Bachelorarbeit im Projekt schreiben.

### 15433.0002 Einführung in Beratung

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.ROHR

Wir reflektieren am inhaltlichen Beispiel 'Beraten' das Lernen und Lehren in dieser Veranstaltung. Erfahrungsorientiertes Lernen ist Hauptziel und 'Haupt untersuchungsgegenstand' dieser interaktiven Vorlesung.

### 15433.0003 Theorie und Praxis der Supervision, Kurs 1

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.HUMMELSHEIM

Supervision ist ein Beratungsformat, das auf die Qualitätsoptimierung beruflichen Handelns zielt. Es kommen die Bereiche Organisation, Fachlichkeit und eigene Person in den Blick. In der Supervision wird die Schnittmenge thematisiert, die sich jeweils konkret in der Praxis zeigt. Über das Verstehen der eigenen Rolle in vielfältigen Zusammenhängen können neue Perspektiven und Handlungsmöglichkeiten entwickelt werden.

Sie sollten bereit sein, sich in Ihrer Rolle zu reflektieren (insofern hat Supervision auch immer einen Selbsterfahrungsanteil) und Fälle aus Ihrer Praxis einzubringen. Grundwissen zur Theorie von Supervision wird vermittelt; das Seminar hat einen Werkstattcharakter.

Die Lehrperson ist ausgebildete Supervisorin (Deutsche Gesellschaft für Supervision, DGSv, und Systemische Gesellschaft, SG) mit praktischen Erfahrungen in (sozial-) pädagogischen und schulischen Feldern sowie in der Erwachsenenbildung.

### 15433.0004 Theorie und Praxis der Supervision, Kurs 2

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.HUMMELSHEIM

Supervision ist ein Beratungsformat, das auf die Qualitätsoptimierung beruflichen Handelns zielt. Es kommen die Bereiche Organisation, Fachlichkeit und eigene Person in den Blick. In der Supervision wird die Schnittmenge thematisiert, die sich jeweils konkret in der Praxis zeigt. Über das Verstehen der eigenen Rolle in vielfältigen Zusammenhängen können neue Perspektiven und Handlungsmöglichkeiten entwickelt werden.

Sie sollten bereit sein, sich in Ihrer Rolle zu reflektieren (insofern hat Supervision auch immer einen Selbsterfahrungsanteil) und Fälle aus Ihrer Praxis einzubringen. Grundwissen zur Theorie von Supervision wird vermittelt; das Seminar hat einen Werkstattcharakter.

Die Lehrperson ist ausgebildete Supervisorin (Deutsche Gesellschaft für Supervision, DGSv, und Systemische Gesellschaft, SG) mit praktischen Erfahrungen in (sozial-)pädagogischen und schulischen Feldern sowie in der Erwachsenenbildung.

### **15433.0005 Theorie und Praxis der Supervision, Kurs 3**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.HUMMELSHEIM

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Supervision ist ein Beratungsformat, das auf die Qualitätsoptimierung beruflichen Handelns zielt. Es kommen die Bereiche Organisation, Fachlichkeit und eigene Person in den Blick. In der Supervision wird die Schnittmenge thematisiert, die sich jeweils konkret in der Praxis zeigt. Über das Verstehen der eigenen Rolle in vielfältigen Zusammenhängen können neue Perspektiven und Handlungsmöglichkeiten entwickelt werden.

Sie sollten bereit sein, sich in Ihrer Rolle zu reflektieren (insofern hat Supervision auch immer einen Selbsterfahrungsanteil) und Fälle aus Ihrer Praxis einzubringen. Grundwissen zur Theorie von Supervision wird vermittelt; das Seminar hat einen Werkstattcharakter.

Die Lehrperson ist ausgebildete Supervisorin (Deutsche Gesellschaft für Supervision, DGSv, und Systemische Gesellschaft, SG) mit praktischen Erfahrungen in (sozial-)pädagogischen und schulischen Feldern sowie in der Erwachsenenbildung.

### **15433.0006 Einführung in die Systemische Beratung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.HÖCKER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Systemische Beratungsansätze erklären das Verhalten von Menschen nicht isoliert als Ausdruck innerer Eigenschaften, sondern als komplexes Zusammenspiel miteinander interagierender und vernetzter Akteure und Institutionen (Individuum, Gruppen, Organisationen, Familie). Anliegen und Probleme werden immer im Rahmen ihres Kontextes und der Wechselwirkung zwischen Menschen, bestehenden Hierarchien, Strukturen und Regeln betrachtet.

In diesem Seminar werden die Grundlagen systemischen Denkens und Handelns erarbeitet. Konzepte, Methoden und Modelle des systemischen Ansatzes werden vermittelt und an eigenen Fallbeispielen der Teilnehmenden erprobt.

Sie sollten bereit sein, sich in Ihrer eigenen Rolle zu reflektieren und Fälle aus Ihrer Praxis einzubringen.

**15433.0007 Gelingende Kommunikation mit Kindern und Jugendlichen (- Haim Omer, Maria Aarts und Ben Furman stellen ihre Konzepte vor)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 18:00 - 20:00 , 03.05.2021,

D.ROHR

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 12:00 - 20:00 , 03.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 18:00 , 04.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 16:00 - 20:00 , 06.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ihr werdet an einer großen Tagung teilnehmen (für TN des Seminars kostenfrei).  
Für eine MAP werdet ihr euch auf eines der drei Konzepte fokussieren.

Dr. Haim Omer ist ein israelischer Psychologe und seit 1998 Lehrstuhlinhaber für Klinische Psychologie an der Universität Tel Aviv. Im deutschsprachigen Raum ist er insbesondere durch sein Konzept der „Neuen Autorität“ bekannt, welches er im Rahmen der Tagung vorstellen wird.

Ben Furman ist ein finnischer Psychiater, Psychotherapeut und Mitgründer des Helsinki Kurztherapiezentrum. Er gilt als international anerkannter Experte für lösungsfokussierte Therapie, Coaching und Organisationsberatung. Er ist u.a. für sein „Ich schaff's“-Konzept für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen bekannt.

Maria Aarts ist Niederländerin und im deutschsprachigen Raum für die von ihr entwickelte „Marte Meo“-Methode bekannt, die für die Beobachtung, Analyse und Reflexion komplementärer Beziehungen z.B. von Eltern und Kindern oder Schüler\*innen und Lehrer\*innen eingesetzt wird.

**15433.0010 Der narrative Ansatz: Reflexion und Neuerzählung von (Lebens-)Geschichten**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

R.BAUM

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

„Menschen sind unverbesserliche und geschickte Geschichtenerzähler[\*innen] – und sie haben die Angewohnheit, zu den Geschichten zu werden, die sie erzählen. Durch die Wiederholung verfestigen sich die Geschichten zu Wirklichkeiten, und manchmal halten sie die Geschichtenerzähler[\*innen] innerhalb der Grenzen gefangen, die sie selbst erzeugen halfen“ (Efran et al. 1992, 115)

Überall, wo wir selbst mit anderen Menschen professionell tätig sind, begegnen uns Erzählungen und Geschichten. Der narrative Ansatz bzw. die narrative Therapie nimmt in den Blick, wie Menschen "sich selbst" in solchen Geschichten erzählen – und stellt gleichzeitig die Frage nach „neuen Erzählungen“. Wie wird Sinn und Bedeutung konstruiert? Wie werden Ereignisse durch die Erzähler\*in in einen bestimmten Zusammenhang gebracht? Wie – und warum – schaffen wir erzählerische Strukturen, wenn wir auf unsere eigene Biografie schauen?

Aus professioneller Sicht schließt hier die Frage an, inwiefern diese Auswahl und Darstellung von Ereignissen aus der Vergangenheit sich auf die Gestaltungsmöglichkeiten von Gegenwart und Zukunft auswirken. Wo verkleinern wir unseren „Möglichkeitsraum“, wenn wir allzu energisch an einmal vorgenommenen Deutungen, Interpretationen und Erklärungen festhalten? Wo engen diese erworbenen „Erzählmuster“ im Spannungsfeld von Kultur, Gesellschaft und persönlicher Identität uns ein? Und: Was passiert denn, wenn wir unsere (Lebens-)Geschichten neu oder anders erzählen?

In diesem Seminar werden wir uns zunächst theoriegeleitet mit dem narrativen Ansatz beschäftigen. Im Folgenden werden wir anhand unserer eigenen Lebensgeschichten experimentieren und reflektieren, neu erzählen und neu denken. Die Teilnehmer\*innen lernen den narrativen Ansatz in diesem Sinne nicht lediglich



als beraterische&#x2F;therapeutische Intervention kennen, sondern diskutieren gemeinsam, inwiefern er sich als reflexives Instrument am Lernort Hochschule wie auch in professionellen Kontexten nutzen lässt.

Die Teilnahme am Seminar erfordert die Bereitschaft, sich in einem „halb-öffentlichen“ Rahmen – d.h. in einer Gruppe von Studierenden, die sich ausdrücklich dazu verpflichten, private Äußerungen vertraulich zu behandeln – mit der eigenen Biografie und Lebensgeschichte sowie mit einzelnen Schlüsselsituationen auseinanderzusetzen.

Die Lehrveranstaltung ist eine (digitale) Präsenzveranstaltung in dem Sinne, dass ein nachhaltiger Lernerfolg sich gerade dann einstellt, wenn alle Studierenden regelmäßig an der Lehrveranstaltung teilnehmen. Die Anwesenheit wird nicht kontrolliert, mit der Bewerbung auf einen Seminarplatz bringen die Studierenden aber ihre Bereitschaft zum Ausdruck, regelmäßig und mit eingeschalteter Kamera am Seminar teilzunehmen.

### **15433.0011 Biografie- und Herkunftsarbeit in der systemischen Beratung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

R.BAUM

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

"Erst die Akzeptanz, das Annehmen und die Aussöhnung mit der Geschichte und den Vermächtnissen der Familie machen es möglich, eigene Entscheidungen zu treffen und eigene Wege zu gehen." (Stierlin 1982)

Wie Stierlin im oben genannten Zitat eindrücklich nahelegt, erscheint es lohnenswert – möglicherweise geradezu unabdingbar – sich in psychosozialen Handlungsfeldern ebenso wie in humanwissenschaftlichen Professionalisierungsprozessen reflexiv mit der eigenen Biografie und Herkunft auseinanderzusetzen.

In diesem Seminar werden wir uns zunächst mit Grundbegriffen und Perspektiven der systemischen Biografiearbeit beschäftigen. Darauf aufbauend werden wir gemeinsam praxisnah und in Selbsterfahrung erkunden, welche Zugänge und Methoden in diesem Kontext entwickelt wurden. Auf diese Art und Weise sollen theoretische Perspektiven und praktisches "Handwerkszeug" sowohl für beraterische Prozesse als auch für die Reflexion und Gestaltung des eigenen akademischen Lernprozesses nutzbar gemacht werden.

Die Lehrveranstaltung konzentriert sich auf einen Teilaspekt der systemischen Beratung. Ein grundlegendes Vorwissen über die systemische Beratung – z.B. erworben durch den Besuch der Einführungsvorlesung oder ein vorbereitendes Literaturstudium – ist von Vorteil.

Diese Lehrveranstaltung wird vollständig digital durchgeführt. Die Bewerbung auf einen Seminarplatz drückt ausdrücklich die Bereitschaft aus, regelmäßig und mit eingeschalteter Kamera an den digitalen Seminarsitzungen teilzunehmen. Gerade wenn wir möglichst viele verschiedene Perspektiven und Biografien "kennenlernen" und Geschichten und Erzählungen diskutieren können wir als Gruppe besonders intensiv am Seminarthema arbeiten.

### **15433.0012 Einführung in die Beratung: Interventionen und Beratungsgespräche / Grundlagen der Beratung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.ERKAN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar lernen die Teilnehmer/innen nicht nur die verschiedenen Methoden und Beratungsansätze ergänzend zur Vorlesung näher kennen, sondern wenden diese auch im Rahmen von kleinen Übungseinheiten an. Die Teilnehmer/innen haben damit die Möglichkeit an eigenen Fallbeispielen die Beratungsinterventionen zu erproben und zu reflektieren.

Die Teilnahme an dem Seminar erfordert die Bereitschaft, eigene Anliegen nach Möglichkeit einzubringen.

**15433.0013 IKONISCHE ERKENNTNISMODELLE UND KREATIVITÄT, Kurs 1**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

R.BELAR

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ort:

Zeit: DIENSTAG (Wöchentlich ) 8-9:30 Uhr

In ästhetisch und didaktisch harmonisierten, für situative Settings vorbereiteten Räumen eines Forschungscolleges, in dem Studierende und Schulkinder eine forschend-kreative Einheit bilden, werden wissenschaftstheoretische und für das Modul relevante Konstrukte – wie Lern- und Kommunikationstheorien, Selbstgesteuertes-und Erfahrungsgesteuertes Lernen sowie ästhetische Strategien auf einfache, verständliche, didaktische und hochschuldidaktische, praxeologische, handlungsorientierte Modelle umgewandelt.

Das Modell meines kreativen Forschungscolleges, das ein systemisch-humanistisches Mentoring-Gebilde ist, ist während meines Doctorfellowship-Studiums an der Harvard University (USA), 2007-2008, entstanden und ist dadurch tief inhaltlich und methodologisch geprägt. Vor allem durch die Lehre von Prof. Eric Kandel (Neurowiss.), Prof. Howard Gardner (Theory of multiple intelligences), Prof. Csikszentmihalyi (Creativity) und Prof. Sarah Lawrence-Lightfoot (Aesthetic of respect).

Die Tatsache, dass dieses Seminar das Ikonische (bildliche, visuelle), das Nonverbale, das Diverse und das Kreative in den methodologischen Mittelpunkt stellt, eröffnet es den Studierenden eine unermesslich große Zahl an kreativen Möglichkeiten (Kunst, Film, Videofilm, Fotografie, Performance, Installation, Videospiele, Theater, Tanz ...), welche durch ihren transklassischen Charakter sowohl die Analyse der bereits existierenden Handlungskonzepte als auch die Kreierung und Erprobung neuer Handlungskonzepte vereinfacht. Als Modulprüfung (Portfolio) - geeignet.Voranmeldung für die MAP im AM 4 im Seminar beim Dozenten-Herrn Belar.

**15433.0014 IKONISCHE ERKENNTNISMODELLE UND KREATIVITÄT, Kurs 2**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

R.BELAR

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ort:

Zeit: DIENSTAG (Wöchentlich) 10 - 11:30 Uhr

In ästhetisch und didaktisch harmonisierten, für situative Settings vorbereiteten Räumen eines Forschungscolleges, in dem Studierende und Schulkinder eine forschend-kreative Einheit bilden, werden wissenschaftstheoretische und für das Modul relevante Konstrukte – wie Lern- und Kommunikationstheorien, Selbstgesteuertes-und Erfahrungsgesteuertes Lernen sowie ästhetische Strategien auf einfache, verständliche, didaktische und hochschuldidaktische, praxeologische, handlungsorientierte Modelle umgewandelt.

Das Modell meines kreativen Forschungscolleges, das ein systemisch-humanistisches Mentoring-Gebilde ist, ist während meines Doctorfellowship-Studiums an der Harvard University (USA), 2007-2008, entstanden und ist dadurch tief inhaltlich und methodologisch geprägt. Vor allem durch die Lehre von Prof. Eric Kandel (Neurowiss.), Prof. Howard Gardner (Theory of multiple intelligences), Prof. Csikszentmihalyi (Creativity) und Prof. Sarah Lawrence-Lightfoot (Aesthetic of respect).

Die Tatsache, dass dieses Seminar das Ikonische (bildliche, visuelle), das Nonverbale, das Diverse und das Kreative in den methodologischen Mittelpunkt stellt, eröffnet es den Studierenden eine unermesslich große Zahl an kreativen Möglichkeiten (Kunst, Film, Videofilm, Fotografie, Performance, Installation, Videospiele, Theater, Tanz ...), welche durch ihren transklassischen Charakter sowohl die Analyse der bereits existierenden Handlungskonzepte als auch die Kreierung und Erprobung neuer Handlungskonzepte vereinfacht. Als Modulprüfung (Portfolio) - geeignet . Voranmeldung für die MAP im Seminar beim Dozenten- Herrn Belar.

### 15433.0020 "Schwerpunkt Beratung - 1"

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.HÖCKER

!!!Bitte beachten Sie das folgende Konzept für ihre zeitliche und organisatorische Planung!!!

Das Schwerpunktmodul Beratung ist konsekutiv angelegt. Die vier Seminare des Schwerpunktmoduls bauen aufeinander auf und sollen innerhalb von zwei Semestern absolviert werden. In den beiden Semestern werden jeweils ein fortlaufendes und ein anschließendes Blockseminar belegt.

Die Studierenden absolvieren das Modul als Kohorte, d.h. die Gruppe bleibt während des gesamten Schwerpunktmoduls zusammen, so dass eine kontinuierliche, intensive und vertiefende Zusammenarbeit gewährleistet ist. Mit der Zulassung zum ersten Schwerpunktseminar sind die Studierenden automatisch für die drei folgenden Seminare des Schwerpunktmoduls zugelassen; die Zulassung in Schwerpunkt Beratung - Seminar 2 erfolgt durch Einwahl in der dritten Belegphase; dies wird im Seminar 1 aber noch einmal besprochen.

Schwerpunkt Beratung erstes Semester:

Seminar 1: Grundlagen (fortlaufendes Seminar)

Seminar 2: Methoden, Interventionen, Techniken (Blockseminar)

Schwerpunkt Beratung zweites Semester:

Seminar 3: Fallwerkstatt (fortlaufendes Seminar)

Seminar 4: Beraterpersönlichkeit und Supervision (Blockseminar)

Das Konzept unserer Lehrveranstaltungen geht von einem praxisorientierten Ansatz aus, d.h. dass die Studierenden Erfahrungen und Fälle aus ihrem "professionellen" Bereich in die Seminare einbringen. Das können Praktika sein, das kann das eigene Studium als "professioneller" Arbeitsbereich sein, das können die Berufswahlmotivation und die psycho-sozialen Basiskompetenzen sein. Diese werden Gegenstand der Reflexion, und auf diesem Hintergrund werden Theorieanteile eingebettet und entwickelt. Insofern haben die Seminare einen experimentellen Charakter, die Studierenden und die Lehrenden verstehen sich als Forschende, indem sie immer wieder die Metaperspektive einnehmen, im Reflecting Team die Prozesse verstehen, Videoaufzeichnungen analysieren und Theorieansätze befragen.

Für die Studierenden entsteht eine Form von lebendigem Lernen, in der persönlich bedeutsame, berufsrelevante Themen mit beraterischen und supervisorischen Ansätzen theoriegeleitet reflektiert werden.

Unsere Lehre hat Werkstattcharakter, sie wird durch neue Bedürfnisse, Erfahrungen und Erkenntnisse verändert.

### 15433.0021 "Schwerpunkt Beratung - 2" (Nur für Studierende, die Im SoSe 2021 einen Platz im Seminar 1 erhalten haben!)

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 17:00 , 06.09.2021,

M.HÖCKER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:00 - 17:00 , 07.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:00 - 17:00 , 08.09.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15433.0022 "Schwerpunkt Beratung - 3" (nur für Studierende, die im WS die Seminare 1 und 2 besucht haben)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 08.07.2021, D.ROHR  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15433.0023 "Schwerpunkt Beratung - 4" (nur für Studierende, die im WS die Seminare 1 und 2 besucht haben)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 09:00 - 17:00 , 29.07.2021, R.BAUM  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 09:00 - 17:00 , 30.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Sa. 09:00 - 16:00 , 31.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Reflexion der eigenen Lernerfahrungen und Professionalisierung in der Berater\*innenrolle  
Auswertung des Moduls und Ausblick  
Abschluss des gemeinsamen Gruppenprozesses

## CAREER SERVICE (HF)

### 14358.0100 **Berufsstrategien für Frauen\***

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.SCHIFFMANN

J.MARX

J.FEISTL

Was für berufliche Möglichkeiten habe ich? Welche Bewerbungsstrategie ist für mich die Richtige? Wie kann ich meine Kompetenzen erkennen – entwickeln – und optimal präsentieren?

Die Vortragsreihe mit wechselnden (externen) Referent\*innen wird vom Career Service der Humanwissenschaftlichen Fakultät, dem Career Service der Philosophischen Fakultät und dem Female Career Program (FCP) organisiert. Sie möchte Studierenden aller Fakultäten durch eine Mischung aus fachlichem Input und Persönlichkeitsberichten, mit individuellen Erfahrungen und Tipps, einen Einblick in verschiedene Berufsfelder und den entsprechenden Berufsalltag geben. Tücken und Problemfelder, aber auch Möglichkeiten und Chancen bei der Berufswahl werden erörtert. Dabei stehen stets auch die aktuellen Herausforderungen der Arbeitswelt, insbesondere für Frauen, im Fokus der Diskussionen. Themen sind dabei unter anderem die Berufsorientierung, Karriereoptionen, soft-skills, Work-Life-Balance und der Bewerbungsprozess.

Alle Informationen und Termine finden Sie unter folgendem Link: [https://verwaltung.uni-koeln.de/abteilung43/content/early\\_career\\_researchers/female\\_career\\_center/berufsstrategien\\_fuer\\_frauen/index\\_ger.html](https://verwaltung.uni-koeln.de/abteilung43/content/early_career_researchers/female_career_center/berufsstrategien_fuer_frauen/index_ger.html)

## NETZWERK MEDIEN (HF-NM)

### NM NEUE MEDIEN COMPUTERPOOL

#### 14367.0000 Audiovisuelle Medien Grundkurs

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

U.KULLIK  
P.BUTTERLY

Der Kurs vermittelt Grundkenntnisse über das Arbeiten mit Medien und führt in die Funktionsweise und praktische Arbeit mit Film- und Videogeräten ein. Im Rahmen von Übungsproduktionen wird Aufnahme, Schnitt und Bearbeitung von Video-Materialien geübt. Der Kurs führt zum Erwerb des "Medienscheins".

#### 14367.0001 BM2/BM3.3 Computerunterstützter Unterricht (1)

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

U.KULLIK

Der konsequente und richtige Einsatz von Medien ist in der Sonderpädagogik ebenso wichtig wie eine angemessene Medienerziehung der Schüler. Die hier angebotene Veranstaltung besteht aus Präsenz- und Übungsphasen und wird durch online-Inhalte ergänzt. Die computerunterstützte Lernförderung hat sich in den vergangenen 25 Jahren zu einem festen Bestandteil differenzierender sonderpädagogischer Förderung entwickelt.

Die Veranstaltung informiert über die Kriterien zur Auswahl und Bewertung der Eignung von Lernsoftware für den sonderpädagogischen Einsatz. Zudem wird die Einbettung in ein Förderkonzept erläutert. Die Nutzung von Lernsoftware zu förderpädagogischen Zwecken gewinnt durch die Inklusion an Bedeutung. In der Veranstaltung sollen realistische Nutzungskonzepte für die individualisierte Förderung von Schülern in inklusiven Kontexten entwickelt werden.

#### 14367.0002 BM2/BM3.3 Computerunterstützter Unterricht (2)

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

U.KULLIK

Der konsequente und richtige Einsatz von Medien ist in der Sonderpädagogik ebenso wichtig wie eine angemessene Medienerziehung der Schüler. Die hier angebotene Veranstaltung besteht aus Präsenz- und Übungsphasen und wird durch online-Inhalte ergänzt. Die computerunterstützte Lernförderung hat sich in den vergangenen 25 Jahren zu einem festen Bestandteil differenzierender sonderpädagogischer Förderung entwickelt.

Die Veranstaltung informiert über die Kriterien zur Auswahl und Bewertung der Eignung von Lernsoftware für den sonderpädagogischen Einsatz. Zudem wird die Einbettung in ein Förderkonzept erläutert. Die Nutzung von Lernsoftware zu förderpädagogischen Zwecken gewinnt durch die Inklusion an Bedeutung. In der Veranstaltung sollen realistische Nutzungskonzepte für die individualisierte Förderung von Schülern in inklusiven Kontexten entwickelt werden.

**14367.0003 Kursvorbereitung Europäischer Computerführerschein - ICDL®**  
 2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.KONRATH  
 P.ASSUNTO

Der Computer ist aus dem heutigen Alltag nicht mehr wegzudenken – insbesondere nicht aus dem Studienalltag. Im Rahmen der Blockveranstaltung werden den Teilnehmenden die grundlegenden Kenntnisse zur Vorbereitung auf vier Modulprüfungen des ICDL Profile vermittelt. Der ICDL Profile ist ein international anerkanntes Zertifikat für PC-Anwender-Kenntnisse.

Textverarbeitung mit Word 2016  
 Präsentieren mit PowerPoint 2016  
 Tabellenkalkulation Excel 2016  
 Grundlagen der IT-Sicherheit

Ein Schwerpunkt wird auf die Anwendung der erworbenen Kenntnisse im Studienalltag gesetzt. Zum Erlangen der ICDL-Zertifizierungsreife wird ein vertiefendes Eigenstudium der Teilnehmenden vorausgesetzt. Hierzu werden kostenlose Selbstlernressourcen vorgestellt.

Die Zertifizierungsprüfung zum ICDL Profile wird nicht im Kurs abgelegt. Diese kann grundsätzlich auch ohne Kursbesuch nach Eigenanmeldung zu einem der Prüfungstermine in dem ICDL-Testcenter der Humanwissenschaftlichen Fakultät abgelegt werden. Hierbei entstehen Prüfungskosten von je 15 € je Modulprüfung und 30 € für die obligatorische Skills Card.

Bei aktiver Teilnahme und anschließendem Bestehen der vier Zertifizierungsprüfungen kann der Kurs - je nach Aufhängung in Klips - mit Creditpoints im Studium Integrale angerechnet werden. Für die Teilnahme am Kurs ist der Besuch der konstituierenden Sitzung obligatorisch.

**14367.0005 BM2/BM3.3 Computerunterstützter Unterricht (3)**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:00 - 13:00 , 25.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 10:00 - 13:00 , 26.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 10:00 - 13:00 , 27.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 10:00 - 13:00 , 28.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Sa. 10:00 - 13:00 , 29.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 So. 10:00 - 13:00 , 30.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.NOBEL

Der konsequente und richtige Einsatz von Medien ist in der Sonderpädagogik ebenso wichtig wie eine angemessene Medienerziehung der Schüler. Die hier angebotene Veranstaltung besteht aus Präsenz- und Übungsphasen und wird durch online-Inhalte ergänzt. Die computerunterstützte Lernförderung hat sich in den vergangenen 25 Jahren zu einem festen Bestandteil differenzierender sonderpädagogischer Förderung entwickelt.

Die Veranstaltung informiert über die Kriterien zur Auswahl und Bewertung der Eignung von Lernsoftware für den sonderpädagogischen Einsatz. Zudem wird die Einbettung in ein Förderkonzept erläutert. Die Nutzung von Lernsoftware zu förderpädagogischen Zwecken gewinnt durch die Inklusion an Bedeutung. In

der Veranstaltung sollen realistische Nutzungskonzepte für die individualisierte Förderung von Schülern in inklusiven Kontexten entwickelt werden.

**14367.0006 BM2/BM3.3 Computerunterstützter Unterricht (4)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.SEILER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der konsequente und richtige Einsatz von Medien ist in der Förderpädagogik ebenso wichtig wie eine angemessene Medienerziehung der Schüler. Die hier angebotene Veranstaltung besteht aus Präsenz- und Übungsphasen und wird durch Online-Inhalte ergänzt.

Die Nutzung von Lernsoftware zu förderpädagogischen Zwecken gewinnt durch die Inklusion an Bedeutung. In der Veranstaltung sollen realistische Nutzungskonzepte für die individualisierte Förderung von Schülern in inklusiven Kontexten entwickelt werden.

Dabei werden Lernprogramme in Kleingruppen programmiert.

Programmierkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Teilnehmer erwerben während dieses Seminars detaillierte Kenntnisse in PowerPoint, die nicht nur für die Programmierung von Fördersoftware, sondern auch für die weitere berufliche Nutzung dieser Software, beispielsweise in Präsentationen, nützlich sind.

Unter [www.hf.uni-koeln.de/lernprogramme](http://www.hf.uni-koeln.de/lernprogramme) können Sie einen Eindruck von Seminarergebnissen der letzten Semester erhalten.

Die Platzvergabe findet in der ersten Seminarsitzung statt. In begründeten Fällen von Abwesenheit bitte ich um Benachrichtigung. Bei unentschuldigtem Fehlen in der ersten Sitzung wird ihr Platz an weitere Bewerber vergeben.

**14367.0008 BM2/BM3.3 Computerunterstützter Unterricht (5)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

M.SEILER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der konsequente und richtige Einsatz von Medien ist in der Förderpädagogik ebenso wichtig wie eine angemessene Medienerziehung der Schüler. Die hier angebotene Veranstaltung besteht aus Präsenz- und Übungsphasen und wird durch Online-Inhalte ergänzt.

Die Nutzung von Lernsoftware zu förderpädagogischen Zwecken gewinnt durch die Inklusion an Bedeutung. In der Veranstaltung sollen realistische Nutzungskonzepte für die individualisierte Förderung von Schülern in inklusiven Kontexten entwickelt werden.

Dabei werden Lernprogramme in Kleingruppen programmiert.

Programmierkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Teilnehmer erwerben während dieses Seminars detaillierte Kenntnisse in PowerPoint, die nicht nur für die Programmierung von Fördersoftware, sondern auch für die weitere berufliche Nutzung dieser Software, beispielsweise in Präsentationen, nützlich sind.

Unter [www.hf.uni-koeln.de/lernprogramme](http://www.hf.uni-koeln.de/lernprogramme) können Sie einen Eindruck von Seminarergebnissen der letzten Semester erhalten.

Die Platzvergabe findet in der ersten Seminarsitzung statt. In begründeten Fällen von Abwesenheit bitte ich um Benachrichtigung. Bei unentschuldigtem Fehlen in der ersten Sitzung wird ihr Platz an weitere Bewerber vergeben.

**14367.0012 Anwendung von Fotografie-Grundwissen im Rahmen eines Themen-Shootings (Workshop für Fortgeschrittene)**

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

D.KOWALKE



Die Einführungsveranstaltung findet am 11.05.2021 von 12:00 - 13:30 Uhr statt.  
Planung, Umsetzung und Bild-Nachbearbeitung eines vorgegebenen Foto-Shootings mit vorgegebenen Thema.  
Gruppenarbeit mit Schlusspräsentation.  
Für Teilnehmer mit fotografischen Grundkenntnissen.  
Möglichst mitbringen: Systemkamera und Laptop. Ein begrenzte Anzahl von Spiegelreflexkameras kann ausgeliehen werden.

**14367.0013 Kursvorbereitung Europäischer Computerführerschein - ICDL®**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 17:00 , 02.08.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 10:00 - 17:00 , 03.08.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 10:00 - 17:00 , 04.08.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 10:00 - 17:00 , 05.08.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 10:00 - 17:00 , 06.08.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.KONRATH  
P.ASSUNTO

Der Computer ist aus dem heutigen Alltag nicht mehr wegzudenken – insbesondere nicht aus dem Studienalltag. Im Rahmen der Blockveranstaltung werden den Teilnehmenden die grundlegenden Kenntnisse zur Vorbereitung auf vier Modulprüfungen des ICDL Profile vermittelt. Der ICDL Profile ist ein international anerkanntes Zertifikat für PC-Anwender-Kenntnisse.

Textverarbeitung mit Word 2016  
Präsentieren mit PowerPoint 2016  
Tabellenkalkulation Excel 2016  
Grundlagen der IT-Sicherheit

Ein Schwerpunkt wird auf die Anwendung der erworbenen Kenntnisse im Studienalltag gesetzt. Zum Erlangen der ECDL-Zertifizierungsreife wird ein vertiefendes Eigenstudium der Teilnehmenden vorausgesetzt. Hierzu werden kostenlose Selbstlernressourcen vorgestellt.

Die Zertifizierungsprüfung zum ECDL Profile wird nicht im Kurs abgelegt. Diese kann grundsätzlich auch ohne Kursbesuch nach Eigenanmeldung zu einem der Prüfungstermine in dem ECDL-Testcenter der Humanwissenschaftlichen Fakultät abgelegt werden. Hierbei entstehen Prüfungskosten von je 15 € je Modulprüfung und 30 € für die obligatorische Skills Card.

Bei aktiver Teilnahme und anschließendem Bestehen der vier Zertifizierungsprüfungen kann der Kurs - je nach Aufhängung in Klips - mit Creditpoints im Studium Integrale angerechnet werden. Für die Teilnahme am Kurs ist der Besuch der konstituierenden Sitzung obligatorisch.

**14367.0015 Videoproduktion- und Aufnahmetechniken für Fortgeschrittene**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

U.KULLIK  
P.BUTTERLY

Der Kurs wendet sich an Teilnehmer, die ihre Kenntnisse und praktischen Erfahrungen bei der Arbeit mit Video- und Aufnahmetechnik vertiefen wollen (insbesondere für Examensarbeiten, Hilfskrafttätigkeiten u.ä.).

Voraussetzung sind Grundkenntnisse im Umgang mit Videogeräten, wie sie z.B. durch den Grundkurs Audiovisuelle Medien vermittelt werden. Eine Teilnahme am Grundkurs ist bei entsprechenden Vorkenntnissen nicht zwingend notwendig.

Ein Erwerb von 2 CP ist möglich.

\*\*\*

### **14367.0016 Medieneinsatz im inklusiven Unterricht - Schwerpunkt Video I**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

D.BEHRENDIS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die hier angebotene Veranstaltung vermittelt zunächst theoretische und praktische Grundlagen der Audio- und Videoproduktion für den schulischen Kontext.

Im Anschluss erfolgt eine Schwerpunktsetzung im Themenfeld der digitalen Videoproduktion in den Bereichen:

- \* Digitale Videotechnik
- \* Kameraführung und Bildgestaltung
- \* Umgang mit einem digitalen nonlinearen-Videoschnittsystem (NLE)
- \* Digitale Nachbearbeitung und Exportmöglichkeiten digitaler Videoformate

\*\*\*

Wichtig:

Teil I. und Teil II. der gleichnamigen Lehrveranstaltung bilden eine Einheit mit insgesamt 4 SWS (Seminar I+II mit jeweils 2 SWS).

Bitte bewerben Sie sich in jedem Fall zusätzlich auch für Teil II: "Medieneinsatz im inklusiven Unterricht - Schwerpunkt Video II." in KLIPS.

Sie werden bei erfolgreicher Bewerbung für Veranstaltung I. dann zu Beginn der Veranstaltung auch für Veranstaltung II. in KLIPS zugelassen.

Die erste Veranstaltung ist für eine Teilnahme obligatorisch.  
Der weitere Ablauf wird besprochen.

\*\*\*

### **14367.0017 Medieneinsatz im inklusiven Unterricht - Schwerpunkt Audio I**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 18:00 - 19:30 , 15.04.2021,

T.LOHMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 10:00 - 18:00 , 19.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 10:00 - 18:00 , 20.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die hier angebotene Veranstaltung vermittelt zunächst theoretische und praktische Grundlagen der Audio- und Videoproduktion für den schulischen Kontext.

Im Anschluss erfolgt eine Schwerpunktsetzung im Themenfeld der Audioproduktion mit Inhalten in den Bereichen:

- \* Akustik
- \* Mikrofonierung
- \* Tonformate
- \* Klanggestaltung
- \* Umgang mit einer DAW (Digital Audio Workstation)

Darauf aufbauend bildet die praktische Umsetzung in Form eines Hörspiels eine zentrale Rolle.

\*\*\*

Wichtig:

Teil I. und Teil II. der gleichnamigen Lehrveranstaltung bilden eine Einheit mit insgesamt 4 SWS (Seminar I+II mit jeweils 2 SWS)

Bitte bewerben Sie sich in jedem Fall zusätzlich auch für Teil II: "Medieneinsatz im inklusiven Unterricht - Schwerpunkt Audio II." in KLIPS.

Sie werden bei erfolgreicher Bewerbung für Veranstaltung I. dann zu Beginn der Veranstaltung auch für Veranstaltung II. in KLIPS zugelassen.

Die erste Veranstaltung ist für eine Teilnahme obligatorisch.  
Der weitere Ablauf wird dort besprochen.

\*\*\*

**14367.0018 Medieneinsatz im inklusiven Unterricht - Schwerpunkt Audio II**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 18:00 - 19:30 , 02.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Sa. 10:00 - 18:00 , 03.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
So. 10:00 - 18:00 , 04.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.LOHMANN

Belegen Sie diese Veranstaltung, wenn Sie sich zuvor auch für "Medieneinsatz im inklusiven Unterricht - Schwerpunkt Audio I" beworben haben.

Teil I. und Teil II. der gleichnamigen Lehrveranstaltung bilden eine Einheit mit insgesamt 4 SWS (Seminar I+II mit jeweils 2 SWS).

Weitere Informationen finden Sie in der dortigen Beschreibung.

**14367.0019 Einführung in die Fotografie, Bildbearbeitung und das Recht am Bild**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 09:00 - 16:00 , 25.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 09:00 - 16:00 , 26.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 09:00 - 16:00 , 27.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 09:00 - 16:00 , 28.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.KOWALKE

Der Kurs vermittelt den Umgang mit Systemkameras für den anspruchsvollen Amateur-Fotografen.

Inhalte sind Kreativität, Hardware und Bildbearbeitung.

Praktische Übungen zum Umgang mit Kamera und Bildbearbeitung sind integriert - ebenso wird die rechtliche Situation beim Fotografieren behandelt.

Voraussetzung sind gute PC-Kenntnisse. Digital-Spiegelreflexkameras können zu den Übungen bereitgestellt werden - eigenes Gerät ist wünschenswert.

Grundkenntnisse in der Nutzung von Fotoverarbeitungsprogramme sind Voraussetzung. Empfehlenswerte Freeware-Programme sind auf dem ILIAS-Server des Seminars verlinkt.

**14367.0020 Medieneinsatz im inklusiven Unterricht - Schwerpunkt Video II**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

D.BEHRENDIS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Belegen Sie diese Veranstaltung wenn Sie sich auch für "Medieneinsatz im inklusiven Unterricht - Schwerpunkt Video I" beworben haben.

Teil I. und Teil II. der gleichnamigen Lehrveranstaltung bilden eine Einheit mit insgesamt 4 SWS (Seminar I+II mit jeweils 2 SWS) und werden im Zeitfenster jeweils Dienstags von 10-13.30 Uhr abgehalten (inkl. Pause)

(Siehe hierzu weiteres Informationen bei: "Medieneinsatz im inklusiven Unterricht - Schwerpunkt Video I")

**14367.0023 Tablets im inklusiven Unterricht**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 17:00 , 25.05.2021,

K.NOBEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 14:00 - 17:00 , 26.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 14:00 - 17:00 , 27.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:00 - 17:00 , 28.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 14:00 - 17:00 , 29.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 14:00 - 17:00 , 30.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieses Seminar stellt den aktuellen Stand der Inklusion dar und befasst sich mit Medien sowie Fördermaterial, welches sich zur Förderung innerhalb des inklusiven Unterrichts eignet.

Zunächst werden die aktuellen Tendenzen und Entwicklungen innerhalb der Inklusion behandelt und die Auswirkungen auf die Schullandschaft dargestellt. In einem zweiten Schritt werden Medien und Fördermaterialien behandelt und ihr Nutzen hinsichtlich der Förderplanung innerhalb des inklusiven Unterrichts dargestellt. Es wird dabei besondere Rücksicht auf die Rahmenbedingungen der Förderung in einem inklusiven Schulsystem genommen (z.B. im Rahmen des Gemeinsames Lernens, Zeitvorgaben, Team Teaching, Einzelförderung, Kleingruppenförderung sowie innere und äußere Differenzierung).

Das Seminar ist dem Studium Generale angegliedert und damit offen für alle Studierenden der Humanwissenschaftlichen Fakultät.

**14367.0027 ICDL: Effektives Arbeiten mit Word, Internet, Excel und Powerpoint**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 17:00 , 25.05.2021,

M.HASENBACH-

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

WOLFF

Mi. 10:00 - 17:00 , 26.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 10:00 - 17:00 , 27.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.KONRATH

Der Computer ist aus dem heutigen Alltag nicht mehr wegzudenken – insbesondere nicht aus dem Studienalltag. Im Rahmen der Blockveranstaltung werden den Teilnehmenden die grundlegenden Kenntnisse zur Vorbereitung auf die vier Modulprüfungen des ICDL Profile vermittelt. Der ICDL Profile ist ein international anerkanntes Zertifikat für PC-Anwender-Kenntnisse. Inhaltlich werden die folgenden Anwendungen thematisiert:

Textverarbeitung mit Word 2016  
 Präsentieren mit PowerPoint 2016  
 Tabellenkalkulation Excel 2016  
 Online Grundlagen

Ein Schwerpunkt wird auf die Anwendung der erworbenen Kenntnisse im Studienalltag gesetzt. Zum Erlangen der ICDL-Zertifizierungsreife wird ein vertiefendes Eigenstudium der Teilnehmenden vorausgesetzt. Hierzu werden kostenlose Selbstlernressourcen vorgestellt.

Die Zertifizierungsprüfung zum ICDL Profile wird nicht im Kurs abgelegt. Diese kann grundsätzlich auch ohne Kursbesuch nach Eigenanmeldung zu einem der Prüfungstermine in dem ICDL-Testcenter der Humanwissenschaftlichen Fakultät abgelegt werden. Hierbei entstehen Prüfungskosten von je 15 € je Modulprüfung und 30 € für die obligatorische Skills Card.

Bei aktiver Teilnahme und anschließendem Bestehen der vier Zertifizierungsprüfungen kann der Kurs mit Creditpoints im Studium Integrale angerechnet werden. Für die Teilnahme am Kurs ist der Besuch der konstituierenden Sitzung obligatorisch.

**14367.0028 Kursvorbereitung Europäischer Computerführerschein - ICDL®**  
 2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 17:00 , 27.09.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 10:00 - 17:00 , 28.09.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 10:00 - 17:00 , 29.09.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 10:00 - 17:00 , 30.09.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 10:00 - 17:00 , 01.10.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.KONRATH

Der Computer ist aus dem heutigen Alltag nicht mehr wegzudenken – insbesondere nicht aus dem Studienalltag. Im Rahmen der Blockveranstaltung werden den Teilnehmenden die grundlegenden Kenntnisse zur Vorbereitung auf vier Modulprüfungen des ICDL Profile vermittelt. Der ICDL Profile ist ein international anerkanntes Zertifikat für PC-Anwender-Kenntnisse.

Textverarbeitung mit Word 2016  
 Präsentieren mit PowerPoint 2016  
 Tabellenkalkulation Excel 2016  
 Grundlagen der IT-Sicherheit

Ein Schwerpunkt wird auf die Anwendung der erworbenen Kenntnisse im Studienalltag gesetzt. Zum Erlangen der ICDL-Zertifizierungsreife wird ein vertiefendes Eigenstudium der Teilnehmenden vorausgesetzt. Hierzu werden kostenlose Selbstlernressourcen vorgestellt.

Die Zertifizierungsprüfung zum ICDL Profile wird nicht im Kurs abgelegt. Diese kann grundsätzlich auch ohne Kursbesuch nach Eigenanmeldung zu einem der Prüfungstermine in dem ICDL-Testcenter der Humanwissenschaftlichen Fakultät abgelegt werden. Hierbei entstehen Prüfungskosten von je 15 € je Modulprüfung und 30 € für die obligatorische Skills Card.

Bei aktiver Teilnahme und anschließendem Bestehen der vier Zertifizierungsprüfungen kann der Kurs - je nach Aufhängung in Klips - mit Creditpoints im Studium Integrale angerechnet werden. Für die Teilnahme am Kurs ist der Besuch der konstituierenden Sitzung obligatorisch.

### **14367.0029 Audiovisuelle Medien Grundkurs**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

U.KULLIK  
P.BUTTERLY

Der Kurs vermittelt Grundkenntnisse über das Arbeiten mit Medien und führt in die Funktionsweise und praktische Arbeit mit Film- und Videogeräten ein. Im Rahmen von Übungsproduktionen wird Aufnahme, Schnitt und Bearbeitung von Video-Materialien geübt.

\*\*\*

### **14367.8001 Grundlagen rechnergestützter Gestaltung mit Photoshop**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.KALASHNYKOVA

Wie ist Photoshop aufgebaut? Wie bearbeitet man bestehendes und erstellt neues Bildmaterial? Wie arbeitet man möglichst verlustfrei und zeitsparend? Vorrangiges Lernziel ist der Erwerb von Photoshop-Kenntnissen sowie die Umsetzung dieser.

Im Laufe der Lehrveranstaltung werden wir den Umgang mit dem Programm und seinen Werkzeugen erlernen und in begleitenden Übungen unmittelbar anwenden. Mithilfe der erworbenen Kenntnisse und unter Berücksichtigung der Gestaltungsgesetze soll am Ende ein eigener kleiner Entwurf gestaltet und für den Druck vorbereitet werden.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

### **14367.8002 Fotos, Grafiken, Musik und Videos im Internet finden und nutzen - kostenfrei und legal**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

V.CETIN

Wie findet und verwendet man freie/kostenlose Bilder, Musik etc. aus dem Internet? Open Educational Resources, kurz OER, sind offene Lehr- und Lernmaterialien bei denen der Urheber die Lizenz zur freien Nutzung mitliefert. Man darf sie also verwenden, verarbeiten, vervielfältigen, vermischen und verbreiten und ist dabei rechtlich auf der sicheren Seite. OER können jegliche Formate umfassen, wie z.B. Texte, Bilder, Videos, Tabellen, Grafiken, Musik, ganze Kurse und andere Quellen. OER und offene/freie Materialien sind meist mit Creative Commons Lizenzen gekennzeichnet. Der Kurs vermittelt Grundkenntnisse zu Open Educational Resources und führt in die praktische Anwendung von OER und offenen/freien/kostenlosen Materialien, wie Grafiken, Videos und Musik aus dem Internet ein.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

### 14367.8003 Mural-Seminar

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.SPERLING

Einführung in das kollaborative Whiteboard MURAL.

MURAL ermöglicht es virtuell und interaktiv zusammenzuarbeiten.

- 1) Einführung in die Grundfunktionen von MURAL
- 2) Sitzungen effektiv mit MURAL vorbereiten und aufwerten
- 3) Administrative Grundlagen in MURAL
- 4) Praktische Umsetzung eigener didaktischer Ideen in MURAL

### 14367.9074 Gestaltung mit Photoshop II – Bildmanipulation und Storytelling

2 SWS; Projektseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

R.KALASHNYKOVA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Warum und auf welche Weise manipulieren wir Bilder? Was erzählt das veränderte Bild seinem Betrachter und wie lässt sich Bildmanipulation überhaupt definieren? Mit diesen Fragen wollen wir uns auseinandersetzen.

Es sollen Techniken der Bildmanipulation mit Photoshop ausprobiert, hinterfragt und umgesetzt werden. Im Laufe des Seminars sollen durch Bildbearbeitung mit PS neue Bilder entstehen und durch Storytelling in den Kontext einer eigenen erfundenen Geschichte gebracht werden. Die entstandenen und ausgesuchten Bilder werden anschließend auf einer Social Media Plattform veröffentlicht.

### 14367.9076 Medieneinsatz intelligent OER Zertifikatskurs A

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

D.KONRATH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Zertifikat: OER Autorenworkshop

Das Netzwerk Medien der Humanwissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln bietet jedes Semester einer beschränkten Anzahl Studierenden an, bei einem OER Autorenworkshop mitzuwirken.

OER, das steht für Open Educational Resources. OER ist ein globaler Trend in Bildungseinrichtungen, die mit der Fort- und Weiterbildung von Bildungspersonal befasst sind.

In dem Kurs werden Grundlagen zur Gestaltung solcher freier OER Materialien vermittelt.

Der Aufbau der Präsenzphasen und einzelnen Sitzungen des Seminars entspricht einem Baukastenprinzip, in welchem die Teilnehmer Autorenfähigkeiten erwerben, passend zu ihrem Studiengang Multimediacontent auszuarbeiten.

Die Teilnehmer wählen ausgehend von Ihrem Studiengang ein Themengebiet, welches für die Ausarbeitung einer zusammenhängenden Lerneinheit gedacht ist. Die Kursteilnehmer erstellen unter Anleitung zu Ihrem Themengebiet freie OER Inhalte und eignen sich die folgenden Kompetenzen durch die Ausarbeitung der exemplarischen „Meilensteine“ M1-M4 an:

- \* M1 : Grundlagen Audibearbeitung (Produktion eines Audiofeatures)
- \* M2 : Grundlagen Bildbearbeitung (Erstellen von Illustrationen und Bildrecht)
- \* M3 : Grundlagen Präsentation (Erstellen eine Educast mit MS Powerpoint)
- \* M4 : Grundlagen E-Learning Authoring (Lernmodul in einem LMS erstellen)

Begleitend zu der Ausarbeitung der einzelnen Meilensteinen werden in Kurzform urheberrechtsrelevante Aspekte thematisiert.

Zu den Meilensteinen finden sich umfangreiche Übungen im E-Learningsystem Ilias. Die Sitzungen begleitend sind Übungen im E-Learningsystem Ilias eingearbeitet, die den Austausch und die Zusammenarbeit der Teilnehmerinnen und Teilnehmer untereinander unterstützen.

Hier finden sich neben den für das Absolvieren der Leistungspunkte vorgesehenen Pflichtübungen weiterführende Anregungen und Materialien.

Die Pflichtinhalte jedes Bausteins sind als systematische Grundlegung zu verstehen, welche je nach Neigung in Eigenregie von den Teilnehmern weiter vertieft werden können.

Hinweis: die Teilnahme an der ersten Sitzung ist verpflichtend, bei Nichtanwesenheit erlöscht der Platz zugunsten von Nachrückern.

### **14367.9077 Medieneinsatz intelligent OER Zertifikatskurs B**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

D.KONRATH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Zertifikat: OER Autorenworkshop

Das Netzwerk Medien der Humanwissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln bietet jedes Semester einer beschränkten Anzahl Studierenden an, bei einem OER Autorenworkshop mitzuwirken.

OER, das steht für Open Educational Resources. OER ist ein globaler Trend in Bildungseinrichtungen, die mit der Fort- und Weiterbildung von Bildungspersonal befasst sind.

In dem Kurs werden Grundlagen zur Gestaltung solcher freier OER Materialien vermittelt.

Der Aufbau der Präsenzphasen und einzelnen Sitzungen des Seminars entspricht einem Baukastenprinzip, in welchem die Teilnehmer Autorenfähigkeiten erwerben, passend zu ihrem Studiengang Multimediacontent auszuarbeiten.

Die Teilnehmer wählen ausgehend von Ihrem Studiengang ein Themengebiet, welches für die Ausarbeitung einer zusammenhängenden Lerneinheit gedacht ist. Die Kursteilnehmer erstellen unter Anleitung zu Ihrem Themengebiet freie OER Inhalte und eignen sich die folgenden Kompetenzen durch die Ausarbeitung der exemplarischen „Meilensteine“ M1-M4 an:

- \* M1 : Grundlagen Audiobearbeitung (Produktion eines Audiofeatures)
- \* M2 : Grundlagen Bildbearbeitung (Erstellen von Illustrationen und Bildrecht)
- \* M3 : Grundlagen Präsentation (Erstellen eine Educast mit MS Powerpoint)
- \* M4 : Grundlagen E-Learning Authoring (Lernmodul in einem LMS erstellen)

Begleitend zu der Ausarbeitung der einzelnen Meilensteinen werden in Kurzform urheberrechtsrelevante Aspekte thematisiert.

Zu den Meilensteinen finden sich umfangreiche Übungen im E-Learningsystem Ilias. Die Sitzungen begleitend sind Übungen im E-Learningsystem Ilias eingearbeitet, die den Austausch und die Zusammenarbeit der Teilnehmerinnen und Teilnehmer untereinander unterstützen.

Hier finden sich neben den für das Absolvieren der Leistungspunkte vorgesehenen Pflichtübungen weiterführende Anregungen und Materialien.

Die Pflichtinhalte jedes Bausteins sind als systematische Grundlegung zu verstehen, welche je nach Neigung in Eigenregie von den Teilnehmern weiter vertieft werden können.



Hinweis: die Teilnahme an der ersten Sitzung ist verpflichtend, bei Nichtanwesenheit erlöscht der Platz zugunsten von Nachrückern.

## DEPARTMENT ERZIEHUNGS- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN

- 14370.0000 Grundbegriffe der Interkulturellen Pädagogik 1**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, C.ANASTASOPOULOS  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- In der Lehrveranstaltung werden wir ausgewählte Grundbegriffe erarbeiten, die für das Selbstverständnis der erziehungswissenschaftlichen Teildisziplin "Interkulturelle Pädagogik" elementar sind.
- 14370.0001 Grundbegriffe der Interkulturellen Pädagogik 2**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, C.ANASTASOPOULOS  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 11:45 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- In der Lehrveranstaltung werden wir ausgewählte Grundbegriffe erarbeiten, die für das Selbstverständnis der erziehungswissenschaftlichen Teildisziplin "Interkulturelle Pädagogik" elementar sind.
- 14370.0002 Fremdheit und Interkulturelles Lernen**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 14:00 - 15:30 , 09.07.2021, C.ANASTASOPOULOS  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 10:00 - 16:00 , 21.09.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 10:00 - 16:00 , 22.09.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 10:00 - 16:00 , 23.09.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 10:00 - 14:00 , 24.09.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14370.0003 Erziehungswissenschaft und Gesellschaft 1**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, C.ANASTASOPOULOS  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14370.0004 Vergangenheit und Gegenwart der Interkulturellen Pädagogik 1**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, C.ANASTASOPOULOS  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14370.0005 Erziehungswissenschaft und Gesellschaft 2**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

C.ANASTASOPOULOS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Lehrveranstaltung führt in die Interkulturelle Pädagogik ein. Wir setzen uns zunächst mit den Impulsen für die Entstehung und Konsolidierung der erziehungswissenschaftlichen Teildisziplin auseinander. Anschließend beschäftigen wir uns mit ausgewählten Begriffen, die im Selbstverständigungsdiskurs der Interkulturellen Pädagogik berücksichtigt wurden. Dazu gehören u.a.: Fremdheit, Rassismus, Bildungsbenachteiligung und Diversität.

**14370.0006 Vergangenheit und Gegenwart der Interkulturellen Pädagogik 2**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

C.ANASTASOPOULOS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

## INSTITUT FÜR BILDUNGSPHILOSOPHIE, ANTHROPOLOGIE UND PÄDAGOGIK

### 14373.1001 **Entwicklung und Sozialisation im Jugendalter A (Theorien/Unterrichtsstörungen)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

H.SCHICK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar werden zunächst Theorien der Entwicklungspsychologie in ihrer Bedeutung für die Entwicklung im Jugendalter besprochen und im Hinblick auf das schulische Lernen reflektiert. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf den Besonderheiten der körperlichen Entwicklung in der Pubertät und ihren Auswirkungen auf das Verhalten. In einem dritten thematischen Block werden Formen von Unterrichtsstörungen behandelt. Dabei wird intensiv auf die Haltung der Lehrkraft gegenüber den besonderen Verhaltensweisen jugendlicher Schüler/innen, dem Umgang mit Konflikten im Lehr- und Lernkontext sowie den Anforderungen inklusiver Bildung eingegangen.

### 14373.1002 **Entwicklung und Sozialisation im Jugendalter B (Schulleistungsschwächen/Inklusives Unterrichten)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

H.SCHICK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar werden Ursachen von Schulleistungsschwächen besprochen und auf ihre Auswirkungen auf das schulische Lernen im Jugendalter reflektiert. In einem zweiten Teil werden Möglichkeiten einer förderdiagnostischen und inklusiven Einbindung von Schüler/innen mit Schulleistungsschwächen und sozial-emotionalem Förderschwerpunkt in den Unterrichtsalltag ausgelotet.

### 14373.2000 **Entwicklung und Sozialisation im Jugendalter (Identität/Herausforderndes Verhalten)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

H.SCHICK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar werden zunächst die Besonderheiten der pubertären Entwicklung im Jugendalter zusammengefasst und auf ihre Bedeutung für das schulische Lernen hingewiesen. Besondere Schwerpunkte liegen danach auf der Entwicklung von Selbstkonzept und Identität sowie spezieller Aspekte der sozialen Entwicklung. In einem dritten Themenblock werden Formen und der Umgang mit herausforderndem Verhalten besprochen. Dabei wird intensiv auf die Haltung der Lehrkraft gegenüber den besonderen Verhaltensweisen jugendlicher Schüler/innen und dem Umgang mit Konflikten im Lehr- und Lernkontext eingegangen.

### 14373.2003 **Ausgewählte Themen der Entwicklungspsychologie HRSGe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.SIMKOVIC

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Seminar werden ausgewählte Themen der Entwicklungspsychologie des Kindes- und Jugendalters behandelt: Intelligenz, Entwicklung und Stabilität der

Persönlichkeitsmerkmale und des Selbstkonzepts, Entwicklung der Motivation und Handlungsregulation, Entwicklung des konzeptuellen Wissens, sowie Entwicklungsstörungen wie ADHS und LRS.

Bei jedem Thema werden diagnostische Verfahren und Messinstrumente vorgestellt. Der Umgang mit den Messinstrumenten, sowie die Interpretation deren Ergebnisse wird geübt. Zu diesem Zweck werden in den ersten Sitzungen einige Begriffe aus Statistik und Testtheorie vorgestellt.

## PROFESSUR FÜR KINDHEITSFORSCHUNG

- 14374.0000 Verantwortete Elternschaft**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, J.ECARIUS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14374.0001 Methode: Wie wird erzogen?**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, J.ECARIUS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14374.0002 Einführung in die Jugendforschung**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021, J.ECARIUS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14374.0003 Beratung und Selbstverwirklichung**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, J.ECARIUS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14374.0004 Familienforschung: Thematische Zugänge**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, J.ECARIUS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14374.0005 Familie, Freundschaft und Partnerschaft. Selbst- und Weltverhältnis in sozialen Beziehungen**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, R.OLIVERAS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14374.0006 Social Media – Ausgewählte Ergebnisse der Jugendforschung**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, N.WESTER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Kinder und Jugendliche wachsen heute mit verschiedensten Medien und speziell mit sozialen Medien auf. In der Jugendforschung wird dieses Thema durch verschiedene Perspektiven und Ansätze beleuchtet. In diesem Seminar werden ausgewählte Ergebnisse der Jugendforschung zum Thema Social Media erarbeitet und diskutiert.

Ziel ist es zu verstehen, welche Rolle soziale Medien für das Aufwachsen im Jugendalter spielen, wie und wofür sie genutzt werden und welche Auswirkungen dies haben kann.

- 14374.0007** **Forschung zu Geschwisterstreit und Familienerziehung im Jugendalter**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, J.BOSSEK  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Forschung zu Geschwisterstreit und Familienerziehung im Jugendalter

Der Geschwisterstreit ist ein klassisches Thema der vorwiegend psychologisch orientierten Geschwisterforschung. In der Erziehungswissenschaft sind Geschwister allerdings kaum ein Thema. Dies verwundert, leben doch mehr als drei Viertel der minderjährigen Heranwachsenden mit mindestens einem Geschwister in einem Haushalt. In Bezug auf das Thema ‚Streit‘ stellt sich die Frage, wie Prozesse der Erziehung, des Lernens und der Bildung beeinflussen, wie Geschwister miteinander streiten. Denn die Fähigkeit, auf bestimmte Art und Weise zu streiten, ist nicht angeboren, sondern ist Gegenstand von Lernprozessen. Wie sich dies von der Kindheit an und bis zur Jugendphase gestaltet, ist ein Desiderat. Im Rahmen des Seminars werden wir der Frage nachgehen, wie Geschwister lernen, miteinander zu streiten und wie ihre Eltern qua Erziehung zu diesem Lernprozess beitragen. Hierfür werden Theorien der Jugendphase, der Streitsoziologie und der Familienerziehung erarbeitet und dazu genutzt, aktuelle Befunde der Geschwisterforschung einer Analyse zu unterziehen.

- 14374.0010** **Anerkennung und Lernen im Jugendalter**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, K.SERRY  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Lernen, Bildung, Erziehung und Sozialisation sind nicht ohne Prozesse von Anerkennung denkbar. Deshalb schauen wir uns in diesem Seminar an, wie sich Anerkennungsprozesse gestalten können und welche Auswirkungen sie auf das Lernen und Auswachsen von Jugendlichen haben. Anhand von Leitfadeninterviews in Kleingruppen untersuchen wir diese Ausgestaltung von Anerkennungsprozessen bei Jugendlichen, um die dahinterliegenden Prozesse besser verstehen zu können.

- 14374.0011** **Ausgewählte Ergebnisse der Jugendforschung**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, K.SERRY  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Um eine Vorstellung vom Leben und Aufwachsen sowie den Problemen von Jugendlichen zu bekommen, schauen wir uns z.B. anhand der neusten Shell Jugendstudie die zentralen Lebensbereiche von Jugendlichen – Familie, Schule und Bildung, Freunde und Medien – an und betrachten, welche Werte, Ängste und Sorgen Jugendliche heute haben. Dieses Wissen dient dabei als Grundlage, um die Chancen der Jugendlichen in Schule und außerschulischen Verhältnissen einzuschätzen, und auch Begriffe wie Erziehung, Bildung und Sozialisation zu reflektieren.

- 14374.0012** **Anerkennung und Lernen im Jugendalter**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, K.SERRY  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Lernen, Bildung, Erziehung und Sozialisation sind nicht ohne Prozesse von Anerkennung denkbar. Deshalb schauen wir uns in diesem Seminar an, wie sich Anerkennungsprozesse gestalten können und welche Auswirkungen sie auf das Lernen und Auswachsen von Jugendlichen haben. Anhand von Leitfadeninterviews in Kleingruppen untersuchen wir diese Ausgestaltung von Anerkennungsprozessen bei Jugendlichen, um die dahinterliegenden Prozesse besser verstehen zu können.

### **14374.0013 Grundbegriffe der Erziehungswissenschaft**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.KLEINOW

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 14:00 - 15:30 , 04.05.2021 - 01.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

»Bildung«, »Erziehung« und »Sozialisation« sind Grundbegriffe der Erziehungswissenschaft. In der Veranstaltung werden die Begriffe anhand von Beispielen erarbeitet.

Die Veranstaltung richtet sich primär an Studierende im ersten und zweiten Semester. Anhand von Beispielen sollen nicht zuletzt Techniken wissenschaftlichen Arbeitens (insb. Vorbereitung auf das Verfassen schriftlicher Arbeiten) erlernt und geübt werden. Neben den formalen Kriterien schriftlicher Arbeiten werden daher z.B. auch die Beschaffung von Literatur, der Umgang mit Texten, Zitation und Argumentation thematisiert.

### **14374.0014 Lernwerkstatt**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.KLEINOW

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Idee einer Lernwerkstatt liegt ein konstruktivistisches Lernverständnis zugrunde. Es wird davon ausgegangen, dass Wissen und Kompetenzen nicht vermittelt, sondern vielmehr vom Lernenden selbst erzeugt werden müssen. Eine Lernwerkstatt soll ein Ort sein, der darauf ausgelegt ist, die Lernenden in diesem Prozess des Erzeugens sowohl in materieller als auch in sozialer Hinsicht zu unterstützen. Gegenstand der Veranstaltung ist die Lernwerkstatt als Ort und Lernwerkstattarbeit als Grundlage von pädagogischer Arbeit und Didaktik, der anhand eines praktischen (Forschungs) Projektes und theoretischen Bezügen bearbeitet werden soll.

Die Veranstaltung richtet sich primär an Studierende im ersten und zweiten Semester. Anhand von Beispielen sollen nicht zuletzt Techniken wissenschaftlichen Arbeitens (insb. Vorbereitung auf das Verfassen schriftlicher Arbeiten) erlernt und geübt werden. Neben den formalen Kriterien schriftlicher Arbeiten werden daher z.B. auch die Beschaffung von Literatur, der Umgang mit Texten, Zitation und Argumentation thematisiert.

### **14374.0015 Bildung in der frühen Kindheit**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.KLEINOW

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

»Bildung« ist einer der Grundbegriffe der Erziehungswissenschaft. Inhaltlich konzentriert sich die Veranstaltung auf den Begriff der »Bildung« mit Blick auf die Themenfelder »Digitalisierung« und »Medien« in der frühen Kindheit.

Die Veranstaltung richtet sich primär an Studierende im ersten und zweiten Semester. Anhand des Themas »Bildung in der frühen Kindheit« sollen nicht zuletzt Techniken wissenschaftlichen Arbeitens (insb. Vorbereitung auf das Verfassen



schriftlicher Arbeiten) erlernt und geübt werden. Neben den formalen Kriterien schriftlicher Arbeiten werden daher z.B. auch die Beschaffung von Literatur, der Umgang mit Texten, Zitation und Argumentation thematisiert.

**14374.0025 Wissenschaftliches Praktikum (2-Fach MA AEW)**

0 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

J.ECARIUS

## PROFESSUR FÜR ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT MIT SCHWERPUNKT FRÜHE KINDHEIT UND FAMILIE

- 14375.0000 Bildung und Erziehung**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, U.STENGER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14375.0002 Frühkindliche Bildung, Erziehung und Betreuung**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, H.RICARTE LANZ  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
  
Das Seminar stellt die Frage, welche Rolle die Kategorien Körper, Leiblichkeit und Geschlecht für eine Reflexion frühpädagogischer Bildung, Erziehung und Betreuung spielen können.
- 14375.0003 Musikalische Bildung in der frühen Kindheit**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, O.BILGI  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14375.0004 Forschung im Unterricht**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, H.RICARTE LANZ  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14375.0005 Lernwerkstatt Natur**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, M.KLEINOW  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14375.0008 Einführung in die Pädagogik**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, H.RICARTE LANZ  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14375.0009 Forschung in der Schule**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, H.RICARTE LANZ  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- 14375.0014 Praktiken in und mit der Natur mit Kindern entwickeln und erforschen (Teil I)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021, U.STENGER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14375.0015 Post-Faktizität und Pädagogik: Diagnose, Analysen und Perspektiven**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, O.BILGI  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14375.0016 Mensch und Natur als pädagogische Beziehung**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, U.STENGER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- In der Lehrveranstaltung werden Sie sich mit wissenschaftstheoretischen, methodologischen und methodischen Fragen einer phänomenologischen Forschung in der frühen Kindheit auseinandersetzen. Darüber hinaus bietet Ihnen die Lehrveranstaltung die Möglichkeit forschungsmethodische wie -analytische Fragen aus Ihrer Masterarbeit im Sinne einer Forschungswerkstatt zu diskutieren und zu entwickeln.
- 14375.0017 Praktiken in und mit der Natur mit Kindern entwickeln und erforschen (Teil II)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 19:15 - 20:45 , 12.04.2021 - 19.07.2021, U.STENGER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

## PROFESSUR FÜR ERWACHSENENBILDUNG UND WEITERBILDUNG

### 14376.0001 **Arbeitskreis 1 für Gasthörer\*innen: Die Bundestagswahlen 2021. Aktuelle Fragen aus der Perspektive der vergleichenden Politikwissenschaft**

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.LÖHR

L.MILIOPOULOS

Leitung: Dr. Patrick Horst

Zoomsitzungen: Dienstags, 12.00–13.30 Uhr.

Beginn: 20. April 2021

Erläuterung: Dieses Angebot wird vom fgs finanziert.

Am 26. September 2021 wählen wir unseren 20. Deutschen Bundestag. Einige Neuheiten kommen auf uns zu: Das Wahlrecht wurde reformiert, befriedigt aber niemanden. Erstmals seit 1953 tritt die amtierende Bundeskanzlerin nicht zur Wiederwahl an. Im deutschen Sechsparteiensystem werden drei Kanzlerkandidaten (von Union, SPD und Grünen), von denen erst einer bekannt ist, Aussicht auf eine erfolgreiche Koalitionsbildung nach den Wahlen haben. Fünf Parteien sind im Koalitionsspiel dabei, nur die AfD nicht, die gegen ihre Beobachtung durch den Verfassungsschutz klagt. Koalitionen sind viele möglich – wenn es für Schwarz-Grün oder Schwarz-Rot nicht reicht, könnte erstmals seit 64 Jahren wieder ein Bündnis aus mehr als zwei Fraktionen gebildet werden. Die Landtagswahlen in Baden-Württemberg (14.3.) und Rheinland-Pfalz (14.3.) könnten Anhaltspunkte für die Koalitionsbildung im Bund geben. Für die Stimmungslage im Osten der Republik wiederum werden die Wahlen in Sachsen-Anhalt (6.6.), Mecklenburg-Vorpommern und Thüringen (wahrscheinlich am 26.9.) eine wichtige Rolle spielen. Das Superwahljahr 2021 und die Bundestagswahl 2021 werfen viele Fragen auf, die aus historisch-vergleichender Perspektive diskutiert werden.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Informationsbroschüre oder unserer Homepage unter <http://gasthoerersenioren.uni-koeln.de/>

### 14376.0007 **Arbeitskreis 2 für Gasthörer\*innen: Teatime-Talk: In welcher Gesellschaft wollen wir leben?**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.KLEIN

A.LÖHR

L.MILIOPOULOS

Leitung: Dr. Anne Klein

Zoomsitzungen: Dienstags, 16.00–17.30 Uhr.

Beginn: 20. April 2021

Erläuterung: Dieses Angebot wird vom fgs finanziert.

Im Zentrum des Arbeitskreises steht das gemeinsame Nachdenken über „Transformation“, von der Makroebene („Risikopolitik“) über die Mesoebene („Solidarität“, soziale Spaltung) bis hin zur Mikroebene (Emotionen, Kultur). Kluge Köpfe aus verschiedenen Wissenschaftsdisziplinen bemühen sich darum, diese komplexen Veränderungen – ob im Bereich der Künstlichen Intelligenz, der Care-Society oder der Medizinforschung – integrativ zu betrachten.

Unter einer soziologischen Perspektive werden Inputs aus verschiedenen Wissenschaftsdisziplinen diskutiert. Zunächst wird gemeinsam mit den Teilnehmenden ein „Themenkompass“ erstellt. Anliegen des Arbeitskreises ist es, durch kleine Inputs die Gedanken anzuregen, Freude am Austausch zu entwickeln und durch das gemeinsame Gespräch die Meinungsbildung zu fördern. Angestrebt wird vor allem die Auseinandersetzung mit wegweisenden Visionen, die wir im

Hinblick auf ihre ethische und soziale Relevanz überprüfen um so der Frage nachzuspüren: „In welcher Gesellschaft wollen wir leben?“  
 Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Informationsbroschüre oder unserer Homepage unter <http://gasthoerersenioren.uni-koeln.de/>

**14376.0010 Arbeitskreis 3 für Gasthörer\*innen: Festung Europa? Zur Politik und Geschichte der Europäischen Grenze(n)**

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.LÖHR  
 A.SCHÖNLAU  
 L.MILIOPOULOS

Leitung: Anke Schönlau, M.A.  
 Zoomsitzungen: Donnerstags, 12.00–13.30 Uh  
 Beginn: 22. April 2021  
 Erläuterung: Dieses Angebot wird vom fgs finanziert.

Wer über „europäische Grenzen“ redet, steht vor vielen Fragezeichen und Möglichkeiten. Grenzen haben vielerlei Funktionen und Eigenschaften. Festgelegte Grenzen sind unabdingbar für den modernen Nationalstaat (oder etwa nicht?). Sie dienen als Definitionsinstrument für ‚uns‘ und ‚die Anderen‘. Sie sind durchlässig und unüberwindbar zugleich. In diesem Arbeitskreis nähern wir uns den Europäischen Grenzen im Dreischritt – von innen und von außen:

Erstens: Was ist eine Grenze? Was sind Europas Grenzen – gestern und heute? Welche Funktion hat die Grenze für das Europäische Selbstverständnis? Welchen Diskursen über Europäische Grenzen liegen welche Annahmen zugrunde?  
 Zweitens: Was ist ein Grenzregime? Wer legt Europas Grenzen fest? Wie verschieben sich Europas Grenzen? Wer kontrolliert und ‚sichert‘ Europas Grenzen?  
 Drittens: Wer soll, wer darf, wer darf nicht Europas Grenzen überschreiten und wer tut es trotzdem? Welche Rolle spielen Drittstaaten in der Grenz- und Migrationspolitik der Europäischen Union?

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Informationsbroschüre oder unserer Homepage unter <http://gasthoerersenioren.uni-koeln.de/>

**14376.0012 Arbeitskreis 4 für Gasthörer\*innen: Modelle in der Klimaforschung**

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.LÖHR  
 V.SCHEMANN  
 L.MILIOPOULOS

Leitung: Vera Schemann  
 Zoomsitzungen: Dienstags, 18.00–19.30 Uhr.  
 Beginn: 20. April 2021  
 Erläuterung: Dieses Angebot wird vom fgs finanziert.

Modelle finden in der Klimaforschung an verschiedenen Stellen Anwendung: Vor allem werden globale Klimamodelle genutzt, um Szenarien zu berechnen, auf deren Basis Projektionen erstellt werden können. Immer häufiger kommen Modelle jedoch auch bei der Auswertung und Interpretation moderner Messverfahren, wie Satelliten oder bodengebundener Fernerkundung, zum Einsatz. Ein weiteres Anwendungsgebiet für Modelle entwickelt sich bei der Interpretation der Auswirkung globaler Klimaveränderungen auf regionaler oder lokaler Skala.

In diesem Seminar soll es zunächst um die klassischen Klimamodelle gehen. Wodrauf basieren heutige Klimamodelle? Was sind wichtige Grundannahmen? Wo bestehen noch Unsicherheiten? Darüber hinaus wird es aber auch um die Interpretation moderner Beobachtungen gehen, die insbesondere für die Evaluation der Modelle essentiell sind. Zum Abschluss soll es dann um die Möglichkeiten der regionalen Prognosen gehen. Welche Rückschlüsse lassen sich aus globalen Klimaprojektionen für bestimmte Regionen ziehen?

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Informationsbroschüre oder unserer Homepage unter <http://gasthoerersenioren.uni-koeln.de/>

### **14376.0013 Vortragsreihe und Podiumsdiskussion für Gasthörer\*innen: China und der Westen im Systemwettbewerb?**

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.LÖHR  
L.MILIOPOULOS

Leitung: Prof. Dr. Rudolf Stichweh, Prof. Dr. Thomas Jäger, Dr. Anno Dederichs, Jürgen Matthes

Zoomsitzung: Digitale Podiumsdiskussion, Montag, 14. Juni 2021, 18.00–19.30 Uhr.

Erläuterung: Dieses Angebot wird vom fgs finanziert.

Ausgehend davon, dass die Beziehungen zwischen China und dem Westen zwischen Rivalität, Partnerschaft und Wettbewerb changieren, möchten wir mit der Vortragsreihe und der anschließenden Podiumsdiskussion die Frage vertiefen, was es bedeutet, wenn von einem „Systemwettbewerb“ die Rede ist, welche Dimensionen dieser Wettbewerb in der weltpolitischen Wirklichkeit aufweist und welche Folgen dies für unsere freiheitlichen Ordnungen nach sich zieht.

Die Thematik wird von vier Referenten aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet. Entsprechend werden bis zum Montag 31. Mai 2021 vier digitale und aufgezeichnete Vorträge zur Verfügung gestellt. Für die Perspektive der Sicherheits- und Geopolitik konnten wir Prof. Dr. Thomas Jäger aus unserer Universität zu Köln gewinnen. Dr. Anno Dederichs vom ChinaForum der Universität Tübingen wirft einen Blick auf die gegenseitigen Wahrnehmungsbilder und die chinesischen Sichtweisen. Die Perspektive der Vergleichenden Systemforschung übernimmt Prof. Dr. Rudolf Stichweh (Universität Luzern und Bonn) und aus der Sicht der Internationalen Wirtschaftsordnung referiert und spricht Jürgen Matthes vom Institut der deutschen Wirtschaft hier in Köln.

Im Anschluss findet am Montag, 14. Juni 2021, 18.00 bis 19.30 Uhr, eine digitale Podiumsdiskussion mit allen beteiligten Referenten statt, in der wir gemeinsam mit Ihnen in die Diskussion kommen möchten.

Digitale, aufgezeichnete Vorträge:

Chinas Staatskapitalismus als Herausforderung für die EU und die Welthandelsordnung

Leitung: Jürgen Matthes (Institut der deutschen Wirtschaft Köln)  
Bereitstellung: ab Montag, 31. Mai 2021

China und der Westen im Systemwettbewerb? Chinesische Perspektiven und wechselseitige Wahrnehmungsbilder

Leitung: Dr. Anno Dederichs (Universität Tübingen)  
Bereitstellung: ab Montag, 31. Mai 2021

China und der Westen im Systemwettbewerb. Globalisierung und Weltmächtekonflikt

Leitung: Prof. Dr. Thomas Jäger  
Bereitstellung: ab Montag, 31. Mai 2021

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Informationsbroschüre oder unserer Homepage unter <http://gasthoerersenioren.uni-koeln.de/>

**14376.0014 Vortragsreihe und Podiumsdiskussion für Gasthörer\*innen: Künstliche Intelligenz: Vertrauen ist gut, Skepsis ist besser?**

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.LÖHR  
L.MILIOPOULOS

Leitung: Prof. Dr. Wolfgang Leidhold, Prof. Dr. Dr. Rosalski, Dr. Martin Andree  
Zoomsitzung: Digitale Podiumsdiskussion, Montag, 28. Juni 2021, 18.00–19.30 Uhr.  
Erläuterung: Dieses Angebot wird vom fgs finanziert.

Expert\*innen gehen davon aus, dass die Anwendungen künstlicher Intelligenz in allen gesellschaftlichen Bereichen in den kommenden Jahren exponentiell wachsen werden. „Welche Drachen schlummern hier?“ lässt sich fragen, wenn man nicht nur das Konzept künstlicher Intelligenz, sondern auch das der „Dummheit der Maschinen“ in Blick nimmt. „Wie kann der Drache gezähmt werden?“ lässt sich fragen, wenn man an Zertifizierungsmöglichkeiten von KI arbeitet, um sicherzustellen, dass Entwicklungen auf Basis von Künstlicher Intelligenz technisch, ethisch und rechtlich vertretbar sind.

Die Thematik wird von drei Referent\*innen aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet. Entsprechend werden ab Montag, 14. Juni 2021, drei digitale und aufgezeichnete Vorträge zur Verfügung gestellt. Im Anschluss findet am Montag, 28. Juni 2021, 18.00 bis 19.30 Uhr, eine digitale Podiumsdiskussion mit allen beteiligten Referent\*innen statt, in der wir gemeinsam mit Ihnen in die Diskussion kommen möchten.

Digitale, aufgezeichnete Vorträge:

Mensch und Maschine – Zukunftsperspektiven einer Beziehung

Leitung: Prof. Dr. Frauke Rosalski  
Bereitstellung: ab Montag, 14. Juni 2021

Natürliche und Künstliche Intelligenz – Ein Vergleich

Leitung: Prof. Dr. Wolfgang Leidhold  
Bereitstellung: Das Video finden Sie ab Montag, 14. Juni 2021 hier.

Marketing by the Machine – Anwendungen von KI in Gegenwart und Zukunft

Leitung: Dr. Martin Andree  
Bereitstellung: ab Montag, 14. Juni 2021

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Informationsbroschüre oder unserer Homepage unter <http://gasthoerersenioren.uni-koeln.de/>

**14376.0015 ZOOM-Vortragsreihe für Gasthörer\*innen: Im Jahre Zwei der COVID-19 Pandemie. Was haben wir gelernt?**

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.LÖHR  
L.MILIOPOULOS

Leitung: Prof. Dr. Wolfgang Leidhold, Prof. Dr. Dr. Rosalski, Dr. Martin Andree  
Zoomsitzung: Mittwochs, 18.00–19.00 Uhr.  
Erläuterung: Die Veranstaltungsreihe ist durch das Engagement von Herrn Prof. Dr. Lorenz, fgs-Mitglied, entstanden.

In der Erfahrung der jetzt lebenden Menschen hat es keine ansteckende Erkrankung gegeben, die mit der Pandemie durch das SARS-Coronavirus-2 vergleichbar wäre. Nach dem Ausbruch in Wuhan zur Jahreswende 2020 hat sich das Virus in

wenigen Monaten auf allen Kontinenten und in nahezu allen Staaten ausgebreitet. Kein Medikament war dagegen wirksam; keine Impfung war verfügbar. Nach dem ersten Pandemiejahr waren 89 Millionen Erkrankte und zwei Millionen Todesopfer zu beklagen. Die Menschheit war auf traditionelle Maßnahmen der Ausbreitungshemmung zurückgeworfen - wie Hygienemaßnahmen und soziale Distanzierung. In der Folge erlebten wir im Alltag Szenen wie sie Boccaccio im Decamerone bereits um 1350 während der Pest beschrieben hat.

Expert\*innen haben weltweit rasch dazugelernt und machen große Fortschritte in der Diagnostik und Behandlung. Impfstoffe wurden, auch mit neuartigen Methoden, rasch entwickelt. Wirksame Medikamente wurden im Eiltempo gefunden, geprüft und eingeführt. Aber auch das Virus lernt dazu und entwickelt neue Mutanten.

In vier Veranstaltungen wird durch Expert\*innen der Weg durch die Pandemie in den wichtigsten Aspekten dargestellt - und es werden Perspektiven aufgezeigt. Dabei sollen die Besonderheiten dieses neuen Virus, die Mechanismen einer globalen Epidemie, die Antwort der wissenschaftlichen Medizin im Umgang mit der Pandemie und die Betreuung der Erkrankten zu Hause, im Krankenhaus und auf der Intensivstation dargestellt werden.

Digitale, aufgezeichnete Vorträge:

Eines Tages in Wuhan – Ein ungebetener Gast

Leitung: Prof. Dr. med. Joachim Lorenz, Köln  
Termin: Mittwoch, 5. Mai 2021

Der erste Vortrag erklärt die Besonderheiten von Coronaviren der SARS-Familie, wie es zum Ausbruch der Pandemie kam und wie die betroffenen Völker reagiert haben.

Umgang mit einem fremden Gegner – COVID-19 erkennen und behandeln

Leitung: Prof. Dr. Stefan Krüger  
Termin: Mittwoch, 19. Mai 2021

Der zweite Vortrag erläutert das Krankheitsbild COVID-19 und das Wettrennen mit dem Virus um neue Wege in Behandlung und Vorsorge.

Wenn nichts mehr geht – Wie Schwerstkranke retten?

Leitung: Prof. Dr. C. Karagiannidis  
Termin: Mittwoch, 02. Juni 2021

Der dritte Vortrag erläutert lebensbedrohliche Verläufe und die Antwort der Intensivmedizin.

Pandemiemanagement – Den Drachen zähmen

Leitung: Prof. Dr. med. Gerhard A. Wiesmüller  
Termin: Mittwoch, 16. Juni 2021

Der vierte Vortrag zeigt die Möglichkeiten der Pandemiesteuerung durch das öffentliche Gesundheitswesen.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Informationsbroschüre oder unserer Homepage unter <http://gasthoerersenioren.uni-koeln.de/>

**14376.0016 Kulturelle Studienreihe für Gasthörer\*innen: Bildschöne Desorientierung: Was wir anhand von "Ema" über Erzählweisen des Films lernen können**

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.LÖHR  
M.KAPPES  
L.MILIOPOULOS

Leitung: Mirjam Kappes  
Zoomsitzungen: Montags, 14.00–15.30 Uhr.



Termine: 26. April 2021, 03. Mai 2021, 10. Mai 2021  
 Erläuterung: Dieses Angebot wird vom fgs finanziert.

Filme schauen, das ist für viele von uns eine ganz alltägliche Praxis. Filme analysieren dagegen heißt, das Filmeschauen noch einmal neu zu lernen: genauer hinzusehen und hinzuhören, um mehr zu entdecken, mehr zu erkennen, als es beim ersten Betrachten vielleicht den Anschein hat. Für die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit dem Film, also der präzisen Betrachtung, Untersuchung und Deutung des audiovisuell-narrativen Bewegtbildmediums, haben sich eine Reihe historischer, theoretischer und methodischer Zugänge entwickelt, die es ermöglichen, ein besseres Verständnis zum Film zu entwickeln. Der Kurs führt exemplarisch ein in dieses Analyseinventar, indem er zentrale Grundbegriffe, Untersuchungsebenen und Herangehensweisen unter Berücksichtigung relevanter Fragestellungen und Perspektivierungen zur Erarbeitung der Bedeutungskonstitution von Film vorstellt. Im interaktiven Teil der Kurssitzung wird das Wissen dann gleich in die Tat umgesetzt, indem wir gemeinsam beispielhaft Filmszenen analysieren.

Als Analysebeispiel dient uns der mehrfach ausgezeichnete Film „Ema“ des chilenischen Regisseurs Pablo Larraín. Bemerkenswert ist er u. a. deswegen, weil er anders erzählt, als wir es vom konventionellen Hollywood- Kino gewohnt sind: beispielsweise wird die Handlung nicht nur dialogisch, sondern vor allem auch tänzerisch vermittelt. Die Dynamik der Figuren ist dabei ebenso interessant zu betrachten wie die bildästhetische Wucht, mit der der Film sie in Szene setzt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Literaturtip: Keutzer, Oliver / Lauritz, Sebastian / Mehlinger, Claudia / Moormann, Peter (2014): Filmanalyse. Wiesbaden: Springer Fachmedien.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Informationsbroschüre oder unserer Homepage unter <http://gasthoerersenioren.uni-koeln.de/>

**14376.0017 Kulturelle Studienreihe für Gasthörer\*innen: Heinz Mack – Ausstellung im Kunstpalast Düsseldorf**

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.LÖHR  
L.MILIOPOULOS

Leitung: Dr. Martina Langel  
 Zoomsitzungen: Mittwochs, 14.00–15.30 Uhr.  
 Termine: 12. Mai 2021, 19. Mai 2021, 26. Mai 2021  
 Erläuterung: Dieses Angebot wird vom fgs finanziert.

Der Künstler Heinz Mack feiert in diesem Jahr seinen 90. Geburtstag und wird in Düsseldorf im Kunstpalast mit einer großen Ausstellung geehrt. Als Maler und Bildhauer hat er mit großen Projekten in der Landschaft, in Wüste und Arktis sichtbar gemacht, was flüchtig und eigentlich unsichtbar ist: Licht, Zeit, Bewegung. Er begründet u. a. mit Otto Piene die Künstlergemeinschaft ZERO. Es entstehen Gemälde und Architekturprojekte unterschiedlicher Art.

Das Seminar bietet in drei Einheiten eine intensive Beschäftigung mit den Ideen von Heinz Mack und eine Betrachtung ausgewählter Werke. Es kann Ihren individuellen Ausstellungsbesuch vorbereiten.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Informationsbroschüre oder unserer Homepage unter <http://gasthoerersenioren.uni-koeln.de/>

**14376.0018 Kulturelle Studienreihe für Gasthörer\*innen: Von Raketen und Wespen**

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.LÖHR  
L.MILIOPOULOS

Leitung: Dr. Simone Scharbert  
 Zoomsitzungen: Mittwochs, 14.00–15.30 Uhr.

Termine: 09. Juni 2021, 16. Juni 2021, 23. Juni 2021  
 Erläuterung: Dieses Angebot wird vom fgs finanziert.

Thomas Kling, Marcel Beyer und Oswald Egger: Drei deutschsprachige Dichter, die jeweils unterschiedlich lang auf der stillgelegten Raketenstation Hombroich gelebt und gearbeitet haben. Thomas Kling, dessen Gesamtwerk 2020 im Suhrkamp Verlag erschienen ist, verbrachte dort die letzten zehn Jahre seines Lebens zusammen mit der Künstlerin Ute Langanky, die das dortige Thomas-Kling-Archiv ins Leben gerufen hat. Der Büchner-Preisträger Marcel Beyer lernte auf Hombroich Thomas Kling kennen, der Autor Oswald Egger wiederum lebt derzeit vor Ort. Allen ist gemeinsam: Ihre Arbeiten sind teilweise mit der Raketenstation und deren Umfeld verbunden, erzählen ihre Geschichte, wie etwa in Marcel Beyers Gedichtband »Graphit« oder eröffnen Perspektiven in Denk-Landschaften unserer Gesellschaft, unserer Erinnerung auch.

Das Seminar nähert sich in drei Sitzungen jeweils Leben und Werk der Dichter an und versucht einzelne Gedichte mit Blick auf die Raketenstation Hombroich in den Fokus zu nehmen. Eine Exkursion zur Raketenstation bildet den gemeinsamen Abschluss des Seminars.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Informationsbroschüre oder unserer Homepage unter <http://gasthoerersenioren.uni-koeln.de/>

### **14376.0019 Citizen-Science-Projektgruppe für Gasthörer\*innen: Fairer Handel als Suchbewegung**

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.LÖHR  
 M.GRÖNE  
 L.MILIOPOULOS

Leitung: Katharina Gröne

Zoomsitzungen: Donnerstags, 10.00–11.30 Uhr.

Termine: 29. April 2021, 06. Mai 2021, 20. Mai 2021, [Fünf Wochen  
 Forschungsphase], 24. Juni 2021, 01. Juli 2021

Anmeldung erforderlich: Die Anmeldung erfolgt bis zum 25. April per E-Mail an [gasthoerer-studiumSpamProtectionuni-koeln.de](mailto:gasthoerer-studiumSpamProtectionuni-koeln.de). Die Zugangsdaten zu der Veranstaltung erhalten Sie vor Beginn der 1. Sitzung per E-Mail.

Der Faire Handel setzt sich für soziale und ökologische Nachhaltigkeit ein und hat sich als alternative Wirtschaftspraxis etabliert. Als soziale Bewegung, an der wir als Konsument\*innen, Bürger\*innen und Forschende teilhaben, entwickelt er sich stets weiter und ist im Wandel begriffen. Im Seminar wollen wir schauen, was ihn ausmacht, welche Akteur\*innen und Institutionen relevant sind, innerhalb welcher gesetzlichen und ökonomischen Rahmenbedingungen er sich bewegt und wohin er sich entwickelt.

Ziel des Projektes ist es, das Themenfeld des Fairen Handels aus ganz unterschiedlichen Blickwinkeln zu erforschen und der enormen Komplexität des Themas auf Grundlage vielfältiger Erfahrungen, Wissensbestände, Standpunkte und Perspektiven gemeinsam zu begegnen. Methodisch sind (autobiographische) Interviews, Medienanalysen und Selbstbeobachtungen möglich. Nach den ersten drei Terminen gibt es eine fünfwöchige Forschungsphase, deren Ergebnisse in der zweiten Hälfte der Projektgruppe, ab dem 24. Juni, besprochen werden.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Informationsbroschüre oder unserer Homepage unter <http://gasthoerersenioren.uni-koeln.de/>

### **14376.0020 Informationsveranstaltung für Interessierte am Gasthörer- und Seniorenstudium**

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 16.09.2021,  
 in Hörsaal XII , 100 Hauptgebäude

A.LÖHR

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Informationsbroschüre oder unserer Homepage unter <http://gasthoerersenioren.uni-koeln.de/>

**14376.0023 Citizen Science Projektgruppe für Gasthörer\*innen: Lernen im Alter(n) – Motivationen, Wirkungen, Widerstände**

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.LÖHR  
L.MILIOPOULOS

Leitung: Dr. Eva-Maria Rottlaender

Wöchentliche Zoomsitzungen: Dienstags, 14.00–15.30 Uhr.

Beginn: 20. April 2021

Anmeldung (nur für Neuzugänge) erforderlich: Die Anmeldung erfolgt bis zum 11. April per E-Mail an [azaros.miliopoulosSpamProtectionuni-koeln.de](mailto:azaros.miliopoulosSpamProtectionuni-koeln.de).

Wer lernt, rostet nicht. Dies ist – wie wir heute wissen – mehr als eine Volksweisheit. Aktives Lernen unterstützt ein selbst gestaltetes Leben. Das gilt sicher nicht nur für älter werdende Menschen, aber – wie uns die aktuelle Forschung zeigt – für diese ganz besonders. Doch was macht das Lernen im Alter(n) aus – jenseits beruflicher Aufgabenstellungen, frei von den Zwängen äußerer Erwartungen?

Die Citizen Science Projektgruppe Lernen im Alter(n) – Motivationen, Wirkungen und Widerstände befasst sich mit allen Fragen, die das Lernen älterer Menschen aus- und spannend machen. Ziel ist es, im Rahmen des forschenden Lernens aktuelle Ergebnisse aus der Forschung zusammenzutragen und darüber hinaus neue Erkenntnisse über Bildungsprozesse im Alter(n) zu gewinnen.

In den vorangegangenen Semestern hat sich die Projektgruppe mit aktuellen Erkenntnissen aus der Lehr-Lern-Forschung sowie aus Methodik und Didaktik von Lernprozessen auseinandergesetzt. Vielfältige Literatur wurde gesichtet, zahlreiche Facetten zum Lernen im Alter wurden beleuchtet und der Rahmen für eine Forschungsarbeit festgelegt. Nunmehr geht es darum, den Theorie-Teil der Forschungsarbeit zu den Aspekten Motivationen, Wirkungen und Widerstände konkret auszuarbeiten und eine qualitative Sozialstudie vorzubereiten. Aus den bisherigen inhaltlichen Überlegungen werden dazu die Fragestellungen hergeleitet, die explizit betrachtet werden sollen und diese werden dann konkret für eine Befragung spezifiziert.

Die Methoden der qualitativen Sozialforschung beinhalten unterschiedliche Forschungsdesigns und Erhebungsmethoden. Diese gilt es im kommenden Semester mit Blick auf die Fragestellung und Zielsetzung zu beleuchten und dann konkret festzulegen. In den Folgesemestern wird dann eine Befragung durchgeführt, die Informationen werden anschließend aufbereitet und die gewonnenen Erkenntnisse ausgewertet und in einer Forschungsarbeit veröffentlicht.

Die Projektgruppe ist offen für alle Interessierte und freut sich über jede\*n Mitstreiter\*in. Wissenschaftlich begleitet wird das Citizen Science Projekt auch weiterhin von Dr. Eva-Maria Rottlaender.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Informationsbroschüre oder unserer Homepage unter <http://gasthoerersenioeren.uni-koeln.de/>

**14376.0024 Citizen Science Projektgruppe für Gasthörer\*innen: Literarische Bilder unserer Zeit**

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.LÖHR  
S.SCHARBERT  
L.MILIOPOULOS

Leitung: Dr. Simone Scharbert

Wöchentliche Zoomsitzungen: : Montags, 12.00–13.30 Uhr.

Beginn: 12. April 2021

Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt bis zum 11. April per E-Mail an [azaros.miliopoulosSpamProtectionuni-koeln.de](mailto:azaros.miliopoulosSpamProtectionuni-koeln.de).

Die Projektgruppe existiert schon seit vielen Jahren und beschäftigt sich mit erzählender Gegenwartsliteratur. Dabei standen bis 2020 Alter(n)s- und Generationenbilder im Zentrum, während seit dem WS 2020/21 der Untersuchungsaspekt erweitert worden ist auf die Darstellung unserer Zeit. Dazu wurde Ian McEwans Roman „Maschinen wie ich“ analysiert.

Für das SS 2021 hat die Gruppe den Roman „Herkunft“ von Saša Stanišić als Arbeitsgrundlage gewählt.

Ziel ist es, die Ergebnisse der gemeinsamen Analyse von literarischen und theoretischen Texten im Internet, in Vorträgen und durch Publikationen zu veröffentlichen. So ist z. B. im transcript-Verlag das Themenheft „Altern“ der Zeitschrift „Querformat“ erschienen, an dem die Projektgruppe mitgewirkt hat. In erster Linie werden die Ergebnisse der Auseinandersetzung auf der Website der Projektgruppe [www.literarischealtersbilder.uni-koeln.de](http://www.literarischealtersbilder.uni-koeln.de) veröffentlicht. Hier gewinnen Sie einen Einblick in die bisherige Arbeit der Gruppe.

Befassen Sie sich gern mit Literatur, tauschen sich mit anderen darüber aus und haben Sie Interesse an literaturwissenschaftlichem Arbeiten? Dann sind Sie herzlich willkommen. Es erleichtert das Einsteigen, wenn Sie den o. g. Roman zu Beginn der Arbeit bereits gelesen haben. Als methodische Hilfe verwenden wir zum Beispiel Peter Wenzel (Hg.), Einführung in die Erzähltextanalyse, Trier 2004. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Informationsbroschüre oder unserer Homepage unter <http://gasthoerersenioren.uni-koeln.de/>

**14376.0026 Videokurs für Gasthörer\*innen „Kölner Handwerk im Spätmittelalter“**  
2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.LÖHR  
L.MILIOPOULOS

Leitung: Wilfried Hüsck  
Zoomsitzungen: 14tägig, mittwochs, 16.00–17.30 Uhr.  
Termine: 4. und 18. November 2020, 2. und 16. Dezember 2020, 13. und 27. Januar 2021, 10. Februar 2021

Vorgesehen ist die Fortsetzung der Videokursreihe aus dem WS 20/21 zum Kölner Handwerk im Spätmittelalter und in der frühen Neuzeit. Geplant sind Videos u. a. zu folgenden Themen: Metallhandwerke, Lederhandwerke, Druckerei. Wie bisher kann das Video zum jeweiligen Thema heruntergeladen werden. Auf Nachfrage wird dazu jeweils noch zusätzliches Material versandt. Die Videos stehen allen Gasthörer\*innen zur Verfügung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Informationsbroschüre oder unserer Homepage unter <http://gasthoerersenioren.uni-koeln.de/>

**14376.0027 Einführung in die Erziehungswissenschaft**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.SCHEMMANN

**14376.0028 Einführung in Sozialisationstheorien (Erziehen LV Nr 1)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

G.MULLIEZ

Dieses Seminarangebot richtet sich an Studieneinsteiger und gibt einen einführenden Überblick über ausgewählte Theorien der Sozialisation (Durkheim, Parsons, Mead, Habermas, Bourdieu). Gemeinsam werden die unterschiedlichen Perspektiven auf Gesellschaft und Sozialisation diskutiert, die bis heute eine besondere Bedeutung für die wissenschaftliche Disziplin haben. Von den Studierenden wird dementsprechend die engagierte und aktive Teilnahme an den Seminarsitzungen und eine regelmäßige Vorbereitung der Seminarliteratur erwartet.

**14376.0029 Einführung in Sozialisationstheorien (Erziehen LV Nr. 2)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

E.BONN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14376.0030 Einführung in die Lern- und Entwicklungstheorien (Erziehen LV. Nr. 3)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

T.VETTER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieses Seminarangebot richtet sich an Studieneinsteiger und gibt einen einführenden Überblick über Entwicklung- und Lerntheorien. Indem auf Fragen nach Verhaltensänderungen und -fortschritten eingegangen wird, werden im Seminar Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Entwicklungs- und Lerntheorien diskutiert. Von den Studierenden wird dementsprechend die engagierte und aktive Teilnahme an den Seminarsitzungen und eine regelmäßige Vorbereitung der Seminarliteratur erwartet.

**14376.0031 Praktikumsvorbereitung Erwachsenenbildung/Weiterbildung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

T.VETTER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14376.0032 Praktikum Erwachsenenbildung/Weiterbildung**

0 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

T.VETTER

**14376.0033 Didaktisches Handeln in der Erwachsenenbildung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

J.ARBEITER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14376.0034 Weiterbildungsmanagement**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.SCHEMMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14376.0035 Internationale Rahmenbedingungen der Erwachsenenbildung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.SCHEMMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar eröffnet eine Perspektive auf die internationale Dimension von Erwachsenenbildung. Der Begriff des "Lebenslangen Lernens" wird dabei in den Fokus gerückt und im Kontext von bildungspolitischen Programmatiken internationaler Organisationen beleuchtet. Gemeinsam werden wir die Folgen von Aktivitäten auf internationaler Ebene für die Erwachsenenbildung auf nationaler Ebene erarbeiten.

**14376.0036 Vom Führungskräfte-Coaching bis Deutsch als Zweitsprache – Institutionelle Strukturen der Erwachsenenbildung in Deutschland**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

T.VETTER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Spätestens mit der marktwirtschaftlichen Öffnung der deutschen Erwachsenenbildungslandschaft in den 90er Jahren wurde die Modellierung und Strukturierung des Feldes aufgrund verschwimmender Grenzen überkomplex. Durch die Kombination aus Konzepten des Neo-Institutionalismus und der Modernisierungstheorie gelang es Schrader (2011) mit dem Modell der Reproduktionskontexte der Weiterbildung den bisweilen trennschärfsten Strukturierungsansatz vorzulegen.

Entlang dieses Modells werden im Rahmen des Seminars die enormen Spannweiten der Erwachsenenbildungslandschaft analysiert. Mittels einer institutionellen Perspektive können Fragen der Handlungslogiken von sehr unterschiedlichen Akteuren im Feld der Erwachsenenbildung beantwortet werden.

Ziel des Seminars ist das Durchdringen des komplexen Systems der Erwachsenenbildung in Deutschland unter Berücksichtigung institutioneller Bedingungen.

**14376.0037 'Migration' als Thema erwachsenenpädagogischer Forschung und Praxis**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

G.MULLIEZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

\*\*\* Wichtig: Der erste Sitzungstermin ist verpflichtend für alle die am Seminar teilnehmen möchten.\*\*\*

Im Besonderen wird im Verlauf des Seminars der Fokus auf die Ebene der Weiterbildungsorganisationen und der Lehr-Lern-Interaktion gelegt.

**14376.0038 Mehr als Stammtisch und Parteipolitik - Themen und Felder der politischen Erwachsenenbildung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

G.MULLIEZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14376.0039 Bildung für alle? - Weiterbildungsteilnahme und -teilnehmende als Einflussgröße des erwachsenenpädagogischen Handelns**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

E.BONN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Adressaten-, Teilnehmer- und Zielgruppenforschung ist ein zentraler Bereich der Weiterbildungsforschung. Dabei rücken Fragen der Weiterbildungsbeteiligung und des Weiterbildungsverhaltens ebenso in den Vordergrund wie die individuellen Interessen, Lernerwartungen und Motive der Teilnehmenden sowie auch mögliche Bildungsbarrieren. Die empirischen Erkenntnisse der Teilnahme-/ Teilnehmendenforschung in der Weiterbildung eröffnen dabei gewinnbringende Perspektiven für verschiedene Bereiche des erwachsenenpädagogischen Handelns, die wir im Rahmen des Seminars gemeinsam erschließen und diskutieren werden. Auf der Ebene der Lehr-Lern-Prozesse werden beispielsweise Fragen der teilnehmerorientierten didaktischen Konzeption bedeutsam, während das Wissen über Teilnehmende und Zielgruppen im Handlungsfeld des planend-disponierenden Personals in Weiterbildungseinrichtungen für eine passgenaue Programmplanung und ein zielgruppengerechtes Marketing genutzt werden kann. Zusätzlich dazu

spielen Monitoring- und Berichtssysteme zur Weiterbildungsteilnahme und zum Lernen Erwachsener eine bedeutende Rolle in der bildungspolitischen Ausgestaltung der Weiterbildungslandschaft.

Das Ziel ist es, dass Sie zentrale empirische Erkenntnisse und Programmatiken zur Weiterbildungsteilnahme kennenlernen und sich kritisch mit diesen auseinandersetzen können. Darauf aufbauend arbeiten wir darauf hin, aus den jeweiligen Seminarinhalten konkrete Implikationen für verschiedene erwachsenenpädagogische Handlungsfelder abzuleiten.

**14376.0040 Alphabetisierung und basale Sprachkenntnisse: Diagnose und Intervention**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

I.BAR-KOCHVA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieses Seminar ist eine Einführung in das Thema Lese- und Schreibkompetenzen. Diagnostische Aspekte bei Menschen, die Schwierigkeiten beim Lesen und Schreiben aufweisen, sowie entsprechende Interventionen, werden diskutiert

**14376.0041 Empirische Forschung zum Erwerb schriftlicher Sprache**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

I.BAR-KOCHVA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar beinhaltet einen Überblick empirischer Resultate aus der Forschung des Bereichs Lese- und Schreibkompetenzen. Hierbei wird der Erwerbsprozess des Lesens und Schreibens sowie Schwierigkeiten, die während dieses Prozesses erlebt werden, bei Schüler im unterschiedlichen Alter betrachtet.

**14376.0042 Entwicklungszusammenarbeit und Erwachsenenbildung. Akteure, Strukturen und Wirkungen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

M.SCHEMMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

## PROFESSUR FÜR HISTORISCH SYSTEMATISCHE PÄDAGOGIK

### 14377.0000 (Trans-) Kulturalität und Bildung

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

U.FROST

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Seminar soll eine theoretische Fassung kultureller Identität im Kontext von Bildungstheorie erarbeitet werden. Ausgehend von konkreten Beispielen sind pädagogisch relevante Probleme zu identifizieren und für eine Berücksichtigung in Bildungsperspektiven argumentativ zu formulieren. Die zunächst einzeln, dann in Gruppen zu erarbeitenden Stellungnahmen sollen abschließend gemeinsam analysiert und diskutiert werden.

### 14377.0001 Humane Bildung

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

U.FROST

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bildungspolitische Konzepte lesen sich immer mehr wie eine Produktion von Humankapital oder eine Programmierung und Aufladung von Maschinen. Dem gegenüber wäre in einer doppelten Bedeutung nach humaner Bildung zu fragen; zum einen im Sinne eines spezifisch menschlichen, also anthropologischen Bildungsverständnisses, zum andern im Hinblick auf menschengerechte und menschenwürdige Bildungsverhältnisse.

### 14377.0002 Naturbezug als Weltverhältnis

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

U.FROST

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Über Jahrhunderte wurde Naturbeherrschung als Motiv und Zeichen des Fortschritts gesehen, war der Naturbezug des Menschen zumindest ambivalent. Bis heute wird Natur ‚entseelt‘, ausgebeutet und zerstört. Im Seminar sollen unterschiedliche Naturbegriffe als Ausdruck menschlicher Weltverhältnisse analysiert und im Hinblick auf verschiedene Bildungsperspektiven hin gedeutet und diskutiert werden.

### 14377.0003 Solidarität als Bildungsmoment

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

U.FROST

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die gegenwärtige bildungspolitische Orientierung zielt mehr auf Wettbewerb als auf Leben in Gemeinschaft. Selbst soziale Kompetenz ist eher als Fähigkeit des Individuums avisiert, mit dem dieses sich gegenüber anderen hervorheben kann. Demgegenüber soll im Seminar Solidarität als politische, ethische und pädagogische Tugend reflektiert werden.



- 14377.0004 Erziehung als Generationenverhältnis**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, U.FROST  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Was Generationen ausmacht, kann unterschiedlich bestimmt, untersucht und differenziert werden. Im Seminar geht es darum, die gemeinsame Erziehungsverantwortung einer Generation zum Ausgangspunkt eines pädagogischen Erziehungsbegriffs zu wählen und in der Auseinandersetzung mit der Erziehungstheorie Schleiermachers in aktuellen Hinsichten zu reflektieren.
- 14377.1000 Bewandtnis und Horizont**  
 2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 18:00 - 19:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, M.BURCHARDT  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14377.1001 EROS und PAIDEIA**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, M.BURCHARDT  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14377.1002 Bildung in Zeiten des Umbruchs (J.G. Herder)**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, M.BURCHARDT  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14377.1003 Erziehung und Umerziehung**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 18:00 - 19:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, M.BURCHARDT  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14377.2000 Bildung und Unvorhersehbarkeit – Pädagogisches Improvisieren**  
 2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 09:30 - 15:00 , 26.07.2021, R.MOLZBERGER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 09:30 - 15:00 , 27.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 09:30 - 15:00 , 28.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 09:30 - 15:00 , 29.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Als Studierende wollen Sie professionell pädagogisch tätig werden – oder Sie sind es schon. Meist verbindet sich damit der Anspruch, planbare Prozesse und definierte Ziele im Blick zu haben und das eigene Handeln demgemäß einzurichten. Es bleibt jedoch fraglich, wie plan- und definierbar pädagogisches Handeln sein kann – und was das Ganze mit „Bildung“ zu tun hat. Hat Unvorhersehbarkeit hier einen Ort, ein Recht, ist sie vielleicht sogar notwendiger Bestandteil von Pädagogik? Was kann

es bedeuten, pädagogisch zu improvisieren und wie kreativ dürfen oder müssen wir hierfür sein?

Solchen und ähnlichen Fragen wollen wir uns im Seminarverlauf widmen. Sie sind aufgefordert, sich mit Ihren Interessen und Fragestellungen aktiv einzubringen.

**14377.2001 Vom Sinn der Pause: Verzögerung in pädagogischen Kontexten**

2 SWS; Proseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:30 - 15:00 , 02.08.2021,

R.MOLZBERGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:30 - 15:00 , 03.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:30 - 15:00 , 04.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 09:30 - 15:00 , 05.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Pause als spezifische Form der Verzögerung ist in vielerlei Hinsicht, so auch pädagogisch relevant. Nimmt man sie näher in den Blick, so zeigt sich die besondere Zeitstruktur von Bildungsprozessen in neuem Licht. So beschreibt bspw. Theodor W. Adorno Bildung als ein „Wartenkönnen“, was angesichts der üblichen Geschäftigkeit und der Kürze des Lebens fast skandalös wirkt. Gerade aber vor dem aktuellen Erfahrungshintergrund der Corona-Pandemie und der damit einhergehenden „Verzögerungen“ scheint es geboten und erkenntnisträchtig, diesem Phänomen einmal näher nachzugehen.

Ob und inwiefern das Verzögern, Pausieren und Warten vor allem für Pädagog\*innen eine Rolle bei der jeweiligen Tätigkeit spielt, diese Frage wird das Seminar über den ganzen Zeitraum begleiten. Sie sind daher eingeladen, sich mit Ihren Erfahrungen und ggf. eigenen Themenvorschlägen aktiv einzubringen.

Zur Grundlage dient die Lektüre von Dörpinghaus, Andreas/ Uphoff, Ina Katharina: Die Abschaffung der Zeit. Wie man Bildung erfolgreich verhindert. Darmstadt 2012. Der Text kann auszugsweise digital zur Verfügung gestellt werden.

**14377.3000 »Wir kennen das Kind nicht, schlimmer noch: Wir kennen es aus Vorurteilen.« (Janusz Korczak)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

W.KRONE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14377.3001 Menschsein als Aufgegebenes**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

W.KRONE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14377.3002 Über das Erzieherische**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

W.KRONE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- 14377.3003 Mitsein. Martin Bubers Bedeutung für die Pädagogik**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, W.KRONE  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14377.3004 Elemente des Zwischenmenschlichen**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Sa. 09:15 - 16:15 , 24.04.2021 - 12.06.2021, W.KRONE  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14377.4000 Umgang mit Heterogenität, Interkultur und Othering (A)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Sa. 10:00 - 16:00 , 17.04.2021 - 05.06.2021, T.SCHMIDT  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14377.4001 Bildung, Macht, Diskriminierung. Bourdieu, Foucault, Butler**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, T.SCHMIDT  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14377.4002 Bildung, Fremdheit, Heterogenität (a)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, T.SCHMIDT  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14377.4003 Bildung, Fremdheit und Psychoanalyse. Waldenfels, Freud, Lacan**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, T.SCHMIDT  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14377.4004 Bildung, Fremdheit, Heterogenität (b)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, T.SCHMIDT  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14377.4005 Umgang mit Heterogenität, Interkultur und Othering (B)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Sa. 10:00 - 16:00 , 24.04.2021 - 19.06.2021, T.SCHMIDT  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- 14377.5000 Was ist guter Unterricht? Theorien, Modelle, Kriterien**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, S.KRETSCHMER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14377.6000 Pädagogischer Takt in Schule und Unterricht**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 14:15 - 18:00 , 16.04.2021 - 04.06.2021, P.LANDENBERGER-  
 VETTER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In seinen Vorlesungen zur Pädagogik aus dem Jahre 1802 entwickelt Johann Friedrich Herbart die Idee eines pädagogischen Takts. Diese Problemformel, so das Ansinnen, könne die Differenz zwischen Theorie und Praxis aufheben und damit letztlich pädagogisches Denken und pädagogisches Handeln aufeinander vermitteln. Auf der Grundlage einer wissenschaftlichen Pädagogik sollte es mittels des Takts gelingen, das Verhältnis von Pädagogen und Zöglingen (Edukanden) im Sinne eines erziehenden Unterrichts zu gestalten, der durch Vertiefung und Besinnung ausgezeichnet ist. Ausgehend von dieser ideengeschichtlichen Grundlage wird in diesem Seminar der Versuch unternommen, den pädagogischen Takt als Leitformel für Erziehung und Bildung in Schule und Unterricht erneut fruchtbar zu machen. Dabei werden sowohl klassische als auch neuere Theorien und Modelle pädagogischer Interaktion zur Sprache gebracht, um Möglichkeiten und Grenzen pädagogischen Denkens und Handelns in der Institution Schule zu erkunden.

- 14377.6001 Pädagogische Grundfragen im Schulalltag (inaktiv)**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 14:30 - 18:00 , 14.04.2021 - 23.06.2021, I.KÖHNE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14377.6002 Im Anfang ist die Beziehung. (Martin Buber)**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, A.RAUTERBERG  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Für Martin Buber ist das Wesen des Menschen dadurch gekennzeichnet, dass dieser zwei entgegengesetzte Haltungen zu Welt einnehmen kann. Dabei sieht er das Grundwort der Verbundenheit in der Entwicklung des Einzelnen wie der Kultur ursprünglich angelegt, während der vergegenständlichende Zugriff auf die Welt erst durch eine Selbstbewusstwerdung ermöglicht wird. In einer Kultur mit überhandnehmender Es-Welt ruft Buber zur Rückbesinnung auf die Beziehung.

In diesem Seminar wollen wir Bubers Blick auf diese Entwicklungslinien nachvollziehen und uns von hier aus seine anthropologische Grundeinsicht erschließen. Wie verhalten wir uns zu der darin angelegten Gesellschaftskritik? Dazu lesen wir v.a. in Bubers philosophischem Hauptwerk "Ich und Du", ggf. mit Ausblicken auf weitere seiner dialogphilosophischen und pädagogischen Schriften.

## PROFESSUR FÜR ALLGEMEINE ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN MIT SCHWERPUNKT ANTHROPOLOGIE

- 14378.0000 Geschichte der Pädagogik**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, J.ZIRFAS  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Die Vorlesung enthält einen Überblick über pädagogische Modelle des Abendlandes mit Blick auf die verschiedenen Epochen: Antike, Mittelalter, Frühe Neuzeit, Neuzeit und Moderne. Im Mittelpunkt steht dabei die pädagogische Ideen- und Personengeschichte, die in ihren reflexiven Dimensionen (Möglichkeiten, Reichweite und Grenzen der Modelle), praktischen Voraussetzungen und Problemen und schließlich auch in ihren wirkungsgeschichtlichen Aspekten deutlich werden soll.
- 14378.0001 Pädagogische Theorien und Modelle**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, J.ZIRFAS  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Das Seminar bietet einen einführenden Überblick über bedeutende pädagogische Theorien und Modelle der Erziehung und Bildung der Moderne, d.h. seit dem 18. Jahrhundert bis zur Gegenwart. Geplant ist, jede Sitzung einen Autoren bzw. eine Autorin und ihre pädagogischen Vorstellungen zu rekonstruieren und zu diskutieren. Zur Sprache kommen sollen u.a.: J.-J. Rousseau, J.H. Pestalozzi, F. Fröbel, S. Freud, M. Montessori, K. Mollenhauer.
- 14378.0002 Pädagogische Anthropologie: Sigmund Freud**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021, J.ZIRFAS  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Das Seminar versteht sich als Einführung in das anthropologische und pädagogische Denken von Sigmund Freud. Zur Sprache kommen sollen vor allem die Theorien des Unbewussten, des Traumes, des Wunsches, der Sexualität und der Angst. Diese Theoriekonzepte sollen daraufhin hinterfragt werden, welche Bedeutung sie für Erziehungs- und Bildungsmodelle haben. Textgrundlage für das Seminar sind Sigmund Freuds „Vorlesungen zur Einführung in die Psychoanalyse“ (Fischer-Taschenbuch 10432).
- 14378.0004 Begleitseminar Abschlussarbeiten (Anmeldung bitte nur persönlich in der Sprechstunde.)**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 19:30 - 21:00 , 12.04.2021 - 19.07.2021, J.ZIRFAS  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Dieses Seminar ist kein obligatorisches, sondern ein freiwilliges Angebot für die Studierenden, die ihre Abschlussarbeiten (im BA oder MA) bei mir schreiben. Ziel

des Seminars ist die gemeinsame Erarbeitung einer Gliederung für diese Arbeit, anhand derer diese dann angefertigt werden kann.

- 14378.1000 Pandemie und Pädagogik**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, D.BURGHARDT  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14378.1001 Klasse und Klassismus**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021, D.BURGHARDT  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14378.3000 Phänomenologie der Armut – pädagogisch-anthropologische Perspektiven**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, M.KREBS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14378.3001 Anthropozän oder Kapitalozän? – anthropologische Herausforderungen**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021, M.KREBS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14378.3002 Verschwörungsdenken als bildungsphilosophisches Problem**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, M.KREBS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14378.4000 Einführung in die Bildungsphilosophie: Antike-Renaissance-Neuzeit (Blockveranstaltung)**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 16:00 - 17:30 , 16.04.2021, A.ZIMMERMANN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Sa. 10:00 - 17:00 , 24.04.2021 - 08.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 16:00 - 20:00 , 14.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Sa. 10:30 - 13:30 , 15.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die als Grundlagenseminar konzipierte Veranstaltung soll einen Überblick über die Ursprünge und die Genese des Bildungsbegriffes vermitteln sowie durch die exemplarische Erarbeitung ausgewählter Positionen Einblicke in

(bildungs-)philosophische Theoriebildungen der Epochen Antike, Renaissance und Neuzeit geben.

**14378.4001 Klassiker der Erziehungstheorie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

A.ZIMMERMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Rahmen dieses als Einführungsseminar konzipierten Seminars werden ausgewählte Theorien der Erziehung aus historisch-systematischer Perspektive besprochen.

**14378.4002 (Bildungs-)Gerechtigkeit**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 17:45 - 19:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

A.ZIMMERMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar setzt sich zur Aufgabe anhand einschlägiger Gerechtigkeitstheorien (Platon, Aristoteles, Rawls) eine systematische Begriffsanalyse zu betreiben, um an den Diskurs von Bildungsgerechtigkeit als gegenwärtige Problemstellung anzuknüpfen. Aktuelle Perspektiven von Bildung und Gerechtigkeit sollen anhand ausgewählter Forschung diskutiert werden.

**14378.4003 Theorie(n) der Universität**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

A.ZIMMERMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Rahmen von diesem Seminar wird aus historisch-systematischer Perspektive die Institution der Universität beleuchtet. Ausgehend von Wilhelm von Humboldts neuhumanistischer Theorie der Bildung wird seine "Denkschrift über die äußere und innere Organisation der höheren wissenschaftlichen Anstalten in Berlin" (1808) interpretiert und diskutiert.

In einem zweiten Schritt sollen gegenwärtige Forschungsbeiträge zur "Idee" der Universität erschlossen werden.

**14378.4004 Kants Theorie ästhetischer Bildung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

A.ZIMMERMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieses Seminar behandelt die ästhetische Bildungstheorie Immanuel Kants. Dieser entwickelt im Rahmen seiner sog. „dritten Kritik“, der „Kritik der Urteilskraft“ (1790), seine Theorie der Ästhetik, welche u.a. als systematische Begründung der Autonomieästhetik (mit klassizistischen Elementen) zu verstehen ist. Von der Autonomie des Schönen und der Kunst ausgehend, ergeben sich wesentliche bildungstheoretische Implikationen von Ästhetik auf die Entwicklung des menschlichen Subjektes. Beispielsweise ergibt sich die komplexe Verflechtung von ästhetischer Bildung und moralischer Bildung in der Formulierung von „Schönheit als Symbol der Sittlichkeit“.

Das Seminar soll zentrale Grundfragen an eine Theorie ästhetischer Bildung anhand dieses zentralen Autors explizieren und für eine gegenwärtige Diskussion fruchtbar machen.

**14378.5000 Lebenskunst und Bildung bei Schopenhauer und Nietzsche (Dozent: Dr. phil. Eike Brock)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

E.BROCK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Friedrich Nietzsche hatte einen philosophischen Lehrer, den er nie persönlich kennenlernte. Trotzdem fand er, vermittelt über Schopenhauers Werk, in dem eigenwilligen Philosophen einen Vertrauten. Schopenhauer war für ihn nicht nur ein Lehrer (dessen Lehre er zunehmend kritisch sah), sondern gar ein Erzieher, dem er – das eine geistige Adellung par excellence – eine eigene Abhandlung widmete: „Schopenhauer als Erzieher“. In dieser Abhandlung, Nietzsches dritte Unzeitgemäße Betrachtung, geht es nicht um Schopenhauers Philosophie, sondern um seine Persönlichkeit und darum, wie man im Schatten einer großen Persönlichkeit selbst reifen kann, um endlich aus dem Schatten zu treten und für sich selbst/als man selbst im Licht zu stehen. Bildung ist für Schopenhauer und Nietzsche wesentlich Selbstbildung und sie ist nach ihrer Auffassung der Schlüssel zu einem gelingenden Leben – auch unter schwierigen Bedingungen. In unserem Seminar wollen wir gemeinsam ausgewählte Texte der beiden Denker lesen, in denen die Themen, Bildung, Selbstbildung und Glück bzw. Lebenskunst behandelt werden und zwar so, dass der Zusammenhang von Bildung und Lebenskunst deutlich wird. Wir werden beide Philosophen als Kritiker und Fürsprecher kennenlernen, als verneinende und jasadende Geister. Vor allem aber werden wir uns fragen, was man heute noch in Sachen Bildung und Lebensführung von ihnen lernen kann.



## PROFESSUR FÜR BILDUNG UND HETEROGENITÄT

### 14379.0000 **Erziehungswissenschaftliche Forschungsmethoden (Zum analytischen Potential von Längsschnittinterviews mit Jugendlichen)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 08:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

K.AUDEHM

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Online-Seminar werden qualitative Längsschnittinterviews mit Jugendlichen in Gruppenarbeit interpretiert. Inwiefern lassen sich aus den Interviews individuelle Muster der Handlungs- und Lebensorientierung, der Selbstdarstellung und Positionierung sowie Prozesse der Habitusgenese bestimmen?

Zu Beginn werden grundlegende Methoden sowie Pierre Bourdieus Habituskonzept vorgestellt und Gruppen gebildet. Jede Gruppe widmet sich einem Fall, sortiert Sequenzen nach Themenbereichen (Familie, Schule/Beruf, Freizeit, Zukunft), wählt einen Bereich aus, interpretiert passende Sequenzen und vergleicht zwischen den Interviews. Die Ergebnisse der Teamarbeit werden in ILIAS präsentiert. Die Gruppenpräsentation wird als Studienleistung anerkannt und kann im Rahmen einer MAP individuell vertieft werden.

Die Seminarliteratur wird in ILIAS zur Verfügung gestellt.

### 14379.0001 **Bildung und Heterogenität im Film (Kindheit im Spielfilm)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 19:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021,

K.AUDEHM

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Online-Seminar untersucht die filmische Inszenierung von Kindheit(en) anhand ausgewählter Filme (Auswahl: Vorschlag Dozentin + eigene). Neben der Narration werden filmische Mittel der Inszenierung analysiert (Dramaturgie: Plot, Erzählweise, Spannungsbogen, Schlüsselszenen, Figurenkonstellation + Kamera (Position, Perspektive, Schärfen) + Montage (Szenenlängen, Cuts, Schnittarten) + Licht (Beleuchtung, Kontraste, Farben) + Musik (Stile, Einspielmomente, Funktion). Gearbeitet wird an einzelnen Filmen in Gruppen (selbstorganisiert + Videochats mit der Dozentin). Erfolgreiche Teilnahme: Eine Gruppenpräsentation zum Film. Diese kann im Rahmen einer MAP individuell vertieft werden. Filmmethodische Literatur wird in ILIAS zur Verfügung gestellt.

### 14379.0002 **Bildung und Heterogenität: Empirische Studien und theoretische Konzepte (Das Habituskonzept Bourdieus)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 08:00 - 11:30 , 23.04.2021 - 16.07.2021,

K.AUDEHM

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Habituskonzept Pierre Bourdieus wird in der Erziehungswissenschaft auf die Problematik der Sozialisation allgemein und zumeist auf Bildungsverläufe bezogen. Im Online-Seminar wird dieses Konzept sowohl im Plenum theoretisch erörtert als auch in Gruppenarbeit (selbstorganisiert + Videochats mit der Dozentin) anhand empirischer Studien vertieft und reflektiert, bspw. über die Ausbildung von Geschmack und Lebensstilen in Frankreich, schulische Sozialisation in Deutschland, das Aufwachsen und Leben im us-amerikanischen "Schwarzen-Ghetto" oder die Veränderung bäuerlicher Lebenswelten in Algerien und Deutschland.

Die Ergebnisse der Teamarbeit werden in ILIAS präsentiert. Die Gruppenpräsentation gilt als Studienleistung und kann im Rahmen einer MAP individuell vertieft werden.

Die Seminarliteratur wird in ILIAS zur Verfügung gestellt.

**14379.0003 Bildung und Heterogenität: Theoretische Grundlagen (Bildung und Erziehung im Ritual)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 19:30 , 15.04.2021 - 15.07.2021,

K.AUDEHM

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Erziehungswissenschaft hat Rituale lange mit Skepsis betrachtet, inzwischen ist das Pendel jedoch in die Gegenrichtung umgeschlagen. Das Online-Seminar erarbeitet einen vertiefenden Einblick in verschiedene Ritualkonzepte. Darüber hinaus werden die Erziehungs- und Bildungsaspekte von Ritualen anhand empirischer Studien in projektbezogener Gruppenarbeit (selbstorganisiert + Videochats mit der Dozentin) diskutiert, wie bspw. über Einschulungsfeiern, Tischrituale in Familien, den Hahnenkampf auf Bali, das Public Viewing, Rituale in Gangs und kriminellen Vereinigungen oder den Kölner Straßenkarneval. Die Ergebnisse werden als Teamarbeit in ILIAS präsentiert. Die Gruppenpräsentation wird als Studienleistung anerkannt und kann im Rahmen einer MAP individuell vertieft werden.

Die Seminarliteratur wird in ILIAS zur Verfügung gestellt.

**14379.0004 Intersektionalität**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

K.NORDHOFF

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Indem Intersektionalität auf die Verwobenheit verschiedener Kategorien, wie gender, race, class und body, verweist, fokussiert sie das Zusammenwirken unterschiedlicher Macht- und Herrschaftsverhältnisse und geht damit über eine additive Perspektive hinaus.

Mithilfe ausgewählter Seminartexte sollen die historischen Wurzeln des Konzepts der Intersektionalität beleuchtet und der Frage nachgegangen werden, wie sich verschiedene ungleichheitsgenerierenden Kategorien bedingen, stützen und konterkarieren. Um einen Einblick in den stetig wachsenden erziehungs- und sozialwissenschaftlichen Intersektionalitätsdiskurs zu bekommen, werden auch konkurrierende Perspektiven, Kontroversen und Kritiken thematisiert.

## INSTITUT FÜR VERGLEICHENDE BILDUNGSFORSCHUNG UND SOZIALWISSENSCHAFTEN

### PROFESSUR FÜR ERZIEHUNGS- UND KULTURSOZIOLOGIE

#### **14384.0001 Neue Fragestellungen der Erziehungs- und Bildungssoziologie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

J.REUTER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Erziehungs- und bildungssoziologische Fragestellungen spielen in den unterschiedlichen Soziologien, z.B. Familien-, Geschlechter-, Ungleichheits-, Wissenschafts- oder auch Migrationssoziologie, eine zentrale Rolle. Die theoretischen und methodischen Zugänge und untersuchten Phänomene sind entsprechend breit gefächert. Zugleich sind auch erziehungswissenschaftliche Fragestellungen durch andere Disziplinen wie Pädagogik oder Psychologie beeinflusst. Im Seminar soll es weniger um die theoretische Grundlegung der Erziehungssoziologie und ihrer Abgrenzung gegenüber anderer Disziplinen gehen, als vielmehr um klassische wie aktuelle Fragestellungen und Debatten.

Fragestellungen sind etwa:

- Wie frei bin ich, mein eigenes Leben zu führen?
- Sind Männer heute engagierte Väter als früher?
- Welche Rolle spielt die soziale Herkunft für den Bildungserfolg?
- Was bedeutet es für Jugendliche, in segregierten Stadtteilen aufzuwachsen?
- Verlieren Bildungsabschlüsse an Wert?
- Sind Studierende nicht mehr kritisch?

#### **14384.0002 Soziologische Analysen: Identität und Interaktion**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

J.REUTER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In der Soziologie wird üblicherweise zwischen strukturalistischen und interpretativen Theorien und ihren erkenntnistheoretischen Grundpositionen des Objektivismus und Subjektivismus unterschieden. Während erstere die kulturelle und soziale Ordnung einer Gesellschaft auf "objektiv" vorgegebene Strukturen, Institutionen oder abgeschlossene Werte- und Normensysteme zurückführen, stellen letztere vor allem das fortlaufende Handeln der Individuen in den Mittelpunkt ihrer Betrachtungen. Interpretative Theorien betonen die permanente (Re-)Produktion gesellschaftlicher Wirklichkeit in der sozialen Praxis. Dabei basiert das Handeln der Individuen nicht auf rationalen Kosten-Nutzen-Erwägungen, wie es für "rational-choice"-Ansätze und ihrem Paradigma des homo oeconomicus gilt. Menschen handeln vielmehr auf der Grundlage von Bedeutungen, die einerseits zwar vorgegeben, andererseits aber in jeder Interaktion verändert und umgedeutet werden (können).

Das Seminar gibt eine Einführung in die zentralen Begriffe und Modelle interpretativer Soziologien anhand ihrer wichtigsten Vertreter (Mead, Berger&#x2F;Luckmann, Schütz, Garfinkel, Goffman) und ihrer Schlüsselstudien. Neben den Konzepten der symbolisch vermittelten, ritualisierten oder wissensbasierten Interaktion stehen dabei Fragen der Identitätsgenese, –präsentation und –beschädigung im Vordergrund.

## Literatur:

Abels, Heinz, 2001: Interaktion, Identität, Präsentation. Kleine Einführung in die interpretativen Theorien. 2. überarb. Aufl., Opladen: Westdeutscher Verlag.

**14384.0003 Komplexe sozialwissenschaftliche Theorien und Analysen: Biographieforschung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

J.REUTER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Unter Biographieforschung werden diejenigen Forschungsansätze verstanden, die als Datengrundlage (oder als Daten neben anderen) Lebensgeschichten haben, also Darstellungen der Lebensführung und ihrer Deutung aus dem Blickwinkel desjenigen, der dieses Leben führt. Wichtige Forschungsfragen sind: Wie wird Biographie als Sinnzusammenhang der Lebensführung konstituiert? Welche Bewegungsgestalten haben Biographien in unterschiedlichen Teilgruppen, Milieus oder zeitgeschichtlichen Konstellationen? Welche Verlaufsformen im Einzelnen charakterisieren die biographischen Erfahrungen zwischen Handeln und Widerfahrnissen? Wie wirken sich Veränderungen auf der Meso- und in der Makroebene auf Biographien aus? Welchen Beitrag leistet Biographie in einer durch Individualisierung gekennzeichneten Gesellschaft zur sozialen Integration? (Werner Fuchs-Heinritz 2010)

Im Seminar beschäftigen wir uns ausgehend von den autobiographischen Zeugnissen von Bildungsaufsteiger\*innen mit der Frage, welche Themen und Aspekte sozialer Ungleichheit mit Hilfe von biographischen Material offengelegt werden kann, wie sich gesellschaftliche Klassenstrukturen in Biographien spiegeln, welche unterschiedlichen Formen biographischen Schreibens und Sprechens es gibt und wie damit in der Soziologie sozialer Ungleichheit umgegangen wird.

Vorausgesetzt wird Spaß und Interesse am Lesen - auch der aktuellen belletristischen Literatur zum Thema, denn das Seminar soll als Lektüreseminar konzipiert werden, d.h. gemeinsames Lesen und Besprechungen der Literatur stehen im Vordergrund.

**14384.0004 Soziologische Analysen: Wirtschaft und Gesellschaft**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

D.MEYER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Verhältnis von Wirtschaft und Gesellschaft beschäftigt die Soziologie schon seit ihren Anfängen. Bereits die Gründungsväter des Faches verfassten umfangreiche Abhandlungen über die Entstehung, den „Geist“ und die Entwicklung kapitalistischer Gesellschaften. Gemeinsam ist diesen Arbeiten, dass sie ökonomische Beziehungen als soziale Beziehungen beschreiben und wirtschaftliches Handeln als ein in soziale und institutionelle Strukturen eingebettetes Handeln begreifen. Vor diesem Hintergrund werden wir uns im Seminar näher mit dem Thema Wirtschaft beschäftigen und wichtige Grundpositionen und Anwendungsfelder der Wirtschaftssoziologie kennenlernen. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf dem disziplinären Verhältnis von Soziologie und Ökonomie. Neben Klassikern wie Karl Marx, Émile Durkheim, Max Weber, Georg Simmel oder Karl Polanyi lesen wir auch neuere wirtschaftssoziologische Beiträge, etwa zu Finanzmärkten, zur Krise des Kapitalismus oder zur Performativität der Wirtschaftswissenschaft.

**14384.0005 Globaler und lokaler Islam**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.GAMPER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Islam gehört zu den großen monotheistischen Religionen der Welt. Vor diesem Hintergrund aber von dem „Islam“ als Einheit zu sprechen würde dieser Religion nicht gerecht. Der globale Islam besteht aus unterschiedlichen Schulen und Richtungen und wird lokal ganz unterschiedlich ausgelebt. Während der Iran beispielsweise eine islamische Republik ist, bildet der Islam in Deutschland mit ca. 3,6 bis 4,3 Millionen Mitgliedern die drittgrößte religiöse Gemeinschaft. Dieses Seminar widmet sich dem Phänomen Islam auf globaler und lokaler Ebene. Dabei wird der Islam aus religionssoziologischer Sicht analysiert. Es wird somit die soziale Form des Religiösen untersucht, d.h. es wird den Fragen nachgegangen, welchen Einfluss das Religiöse auf die Gesellschaft hat und wie sich gesellschaftliche Veränderungen auf den Islam auswirken. Schwerpunkte sind beispielweise die Geschichte des Islam, Konversion zum Islam, Islamismus, islamischer Feminismus und Erziehungsstile. Hierfür werden unterschiedliche Themenschwerpunkte von den Studierenden in einem Referat vorgestellt und im Plenum diskutiert.

**14384.0006 Komplexe sozialwissenschaftliche Analysen: Globaler Norden vs. Globaler Süden**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.GAMPER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar ist in zwei Teile gegliedert: Zuerst beschäftigen wir uns mit theoretischen Texten zu den Themen Dekonstruktion und Postmoderne. Hierbei stehen Autoren wie z.B. Jean-Francois Lyotard, Jacques Derrida und Michel Foucault im Fokus unserer Diskussion. Hier werden wir original Texte lesen. Im zweiten Teil werden soziologische Phänomene und Gegenstände (z.B. Schulbücher, Zeitungsartikel, Werbeplakate) dekonstruiert und auf eine neue Weise wieder zusammengesetzt. Ziel ist es nicht bei der Kritik stehen zu bleiben sondern aus dekonstruierten Sachverhalten neue Dinge zu kreieren. Am Ende werden die Ergebnisse in der Gruppe vorgestellt und diskutiert.

**14384.0007 Entwicklung und Sozialisation im Jugendalter: Jugendsoziologie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.GAMPER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14384.0008 Religion und Moderne**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.GAMPER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Welche Rolle hat Religion in modernen Gesellschaften? Was wird heute unter Religion verstanden? Wie setzten sich die Menschen heute mit Glaubensfragen auseinander? Wir wollen uns diesen und weiteren Fragen zu religiösen Themen widmen. Hierbei werden Texte von Weber, Simmel Durkheim und anderen gelesen und diskutiert. Ziel ist es Religion, Glauben und Spiritualität aus religionssoziologischer Sicht zu betrachten, aber auch gleichzeitig kritisch zu reflektieren.

**14384.0009 Global Cities: Exploring Theory through Practice**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 17:00 , 26.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.VAN DER HAAGEN-  
WULFF

Di. 09:00 - 17:00 , 27.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 09:00 - 17:00 , 29.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 09:00 - 13:00 , 30.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In the compact-seminar “Global Cities – Exploring Theory through Practice” students will be examining the rapid and massive transformations that major cities have undergone (and are continuing to undergo) in the advent of globalization. In the past the exchange of capital, goods and labour took place primarily within ‘inter-state-systems’. In the last decades this has radically changed due to deregulation, privatization and a growing participation in global markets. With the rapid development of new digital developments, the establishment of world-wide networks with centralized steering/management functions this process has undergone a vast acceleration. The changes caused by these rapid changes in global and major cities continues to leave traces and impacts on all forms of life in the cities. This global/large city context and its internal manifestations are the subject of examination in this seminar that will be explored both theoretically and practically.

The Covid-19 pandemic has caused a major interruption to the speed and acceleration of the global processes. The impact and changes in societal perception caused by these global events will be part of the subject under investigation of the seminar.

This seminar, as the title suggests, is built on the intersection of theory and aesthetic practice. Here students will be encouraged to re-think and re-feel the theory learned in class through a creative engagement with three different urban spaces in Cologne, imaginatively inhabiting three different embodiments, their own, one privileged and one deprived. Students will be applying actor training methodologies to internalise their various subjectivities and will be asked to document their insights from their creative engagements with the urban spaces in reflective journals throughout the process. The aim of the seminar is to experiment with the perception of theory in time and place. Theorists informing the Seminar are Saskia Sassen, Richard Sennett, Zygmunt Bauman, Stuart Hall and Jane Jacobs, among others.

Dr. Michael Lazar from Haifa University (Tel Aviv), a geo-scientist and artist who has done much work in scientifically measuring and creatively exploring city spaces, will be joining us as a team-teacher digitally throughout the 4 days.

### **14384.0010 Cultural Studies: Theorie durch Praxis gedacht**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.VAN DER HAAGEN-  
 WULFF

Fung Fu, Yaoi Manga, Gurlisque Performance, Tätowierung, Bollywood und Native Indian Kasinos sind nur einige aus vielen Themen, die das Gegenstand einer kulturellen Analyse in diesem Seminar sein werden. Das Hauptanliegen dieser Veranstaltung ist es den Studierenden das interdisziplinäre Theoriebereich der Cultural Studies vorzustellen. Dieser wurde Mitte der 60er Jahre mit der Etablierung der Birmingham Centre of Contemporary Cultural Studies ins Leben gerufen und gewann unter dem Einfluss von Stuart Hall seinen zweiten Direktor, massiv an Bedeutung und theoretischer Relevanz.

Nach Stuart Hall geht es bei der kulturellen Theory nicht nur um eine Analyse der Funktion und Rolle von Kultur an sich, sondern viel mehr zu untersuchen wie in kulturellen Bereichen Machpositionen erschaffen und Dominanz gesichert aber auch hinterfragt werden. Kultur aus dieser Sicht ist nicht statisch, sondern komplex, fluide, immer im Wandel und im Prozess der Wissensformation das wiederum die Strukturen unseres täglichen Lebens bestimmt. Ein Cultural Studies Zugang erfordert ein intellektuelles sozio-politisches Engagement im Gegensatz zu einer desinteressierten Objektivität oder Wertefreiheit und damit die Fähigkeit zu verstehen, wie die eigene Subjektivität und auch die der anderen, durch eine Politik der Repräsentation aus der transnationalen Kulturindustrie unserer Gegenwart, geschaffen werden (Winter, 2006). Cultural Studies allgemein betrachtet befasst sich mit kulturellen Praktiken und Macht und Herrschaftsstrukturen und wie dieses Zusammenspiel Anhand sozialer Phänomene wie Klasse, Ethnizität, Sexualität,

Gender, Nationalität und Ideologie ausgehandelt wird. Cultural Studies ist radikal interdisziplinär und bedient sich einer Vielzahl an kritischen Theorien, wie z.B. die Semiotik, Poststrukturalismus, Postmodernismus, Postkolonialismus, Rassismus Kritik, feministische Theory unter vielen anderen.

Der Fokus dieses Seminars liegt darin den Studierenden ein breites Spektrum an kulturellen Theorien und Theoretiker\*innen beginnend mit Stuart Hall selbst vorzustellen. Dazu gehören auch Michel Foucault, Luce Irigaray, Jacques Derrida, Pierre Bourdieu, and Edward Said, um nur einige zu nennen. Der Schwerpunkt dieses Seminars ist es neue Ideen zuallererst durch einen praktischen Zugang zu erkunden und daraus Theorien zu erschließen oder wie in manchen Beiträgen, Praxis als eine Form von Theorie an sich zu verstehen. Dieses Seminar wird neue Formen des Schreibens, Denkens und Artikulierens in kulturellen Praktiken des Alltags untersuchen. Die Grundlagen Literatur des Seminars ist das Buch „Cultural Theory in Everyday Practice“ eine Sammlung von Beiträgen unter der Herausgeberschaft von Kulturwissenschaftlerinnen Dr. Katrina Schlunke and Dr. Nicole Anderson das sich mit den Thematiken von: Körper und Embodiment; Poststrukturalismus; Postmodernismus; Sex und Sexualität; Empire und Globalisierung und Ethnologie.

### **14384.0011 New Epistemologies of the Global South**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.VAN DER HAAGEN-  
WULFF

Das Seminar, New Epistemologies of the Global South, widmet sich den neueren Entwicklungen der cultural studies im Allgemeinen und der Soziologie insb. in deren Bemühungen, sich als eine globalverortete Disziplin neu und kritisch zu verstehen. In diesem Streben werden globale Herausforderungen und Möglichkeiten für eine gemeinsame globale Zukunft, die sich aus diesem neuen Ansatz ergeben, zum Thema gemacht. Seit ihren Anfängen gegen Ende des 19. Jahrhunderts waren die Sozialwissenschaften, wie zum Beispiel die klassische Soziologie im globalen Norden, hauptsächlich mit den europäischen Ursprüngen der Moderne und deren globalen, eurozentrischen und kolonialistischen Übersetzung beschäftigt. Es gab wenig Interesse oder Diskussion darüber, wie das Globale, im Sinne von alternativen Strukturen, Prozessen, und sozialen Bewegungen, die nicht direkt als europäisch erkennbar oder verstanden werden konnten, nichtsdestotrotz zu Prozessen der Moderne beigetragen haben. Die neue Herausforderung, insbesondere für die cultural studies, ist es diese anderen soziologischen Phänomene des Südens nun mitzudenken und die existierenden epistemologischen Kategorien und Konzepte - in Anbetracht dieses neuen Wissens zu überdenken und erweitern. Beginnend mit einer theoretischen Auseinandersetzung der Moderne, wird sich das Seminar daraufhin mit unterschiedlichen „Southern Theories“ (Connell 2007) und Erfahrungen von Menschen aus den sogenannten „indigenen“ Bevölkerungen und Menschen aus ehemals kolonisierten Ländern des globalen Südens beschäftigen. Kritische theoretische Abhandlungen von Intellektuellen wie Gurmindia Bhabra (2016), Linda Tuhiwai Smith (2017), Francis Nyamnjoh (2012), Achille Mbembe (2016), Murat Ergin (2016), Nkiru Nzegwu (2016) und Walter Dignolo (2009) unter anderem werden zu Großkonzepten wie Demokratie, Gender, Feminismus, Freiheit, Menschenrechte und Kosmopolitismus im Zusammenhang mit einem „Modern Western Thinking“ (De Sousa 2007:46) gemeinsam im Seminar analysiert und diskutiert.

Das Seminar wird im Team-Teaching mit Dr. Monica van der Haagen-Wulff und Burrhus Njanjo (a.r.t.e.s. GSH Cologne, M. A.) gehalten.

### **14384.0012 Intersektionale Migrationspädagogik**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.VAN DER HAAGEN-  
WULFF

Hauptaufgabe der Migrationspädagogik ist es der Frage nachzugehen, wie nation-ethno-kulturelle Andere unter den Gegebenheiten von Migration erzeugt werden und welche Einflüsse pädagogische Diskurse und pädagogische Praxen dazu

beitragen. Augenmerk der Migrationspädagogik sind die durch Migrationsphänomene festgelegten und hervorgebrachten Zugehörigkeitsordnungen und insbesondere zu analysieren, wie sich diese Ordnungen in bildungsinstitutionellen Kontexten widerspiegeln und reproduziert werden. Es geht auch darum zu erkunden wie diese diskriminierenden Reproduktionen im Bildungskontext verändert werden können und welche Handlungsmöglichkeiten dafür geeignet wären.

In diesem Seminar werden wir uns, wie es der Name Intersektionale Migrationspädagogik andeutet, mit der Verschränkung und den Wechselwirkungen verschiedener Ungleichheit generierender Strukturkategorien wie Geschlecht, Ethnizität, Klasse, Nationalität, Sexualität, Behinderung und Alter etc. in einem migrationspädagogischen Kontext auseinandersetzen. Es soll im Seminar herausgearbeitet werden, dass keiner dieser sozialen Kategorien alleinsteht, sondern sowohl als Einzelkategorie als auch im Zusammenspiel mit den anderen Kategorien einen mitkonstituierenden Effekt auf die gesellschaftlichen Machtverhältnisse hat. Die intersektionale Perspektive kann als eine, in der Geschlechterforschung entstandene und weiterentwickelte, Analyse-kategorie verstanden werden. Dieses intersektionale Analyseverfahren macht es möglich, multivalente Ungleichheits- und Unterdrückungsverhältnisse zu erfassen, zu dekonstruieren und zu analysieren, die über die Kategorien im einzelnen bzw. nur Geschlecht nicht erfasst werden könnten.

### **14384.0013 "Abolitionistische Praktiken & Perspektiven" Kritische Reflexionen und Handlungsansätze zur Abkehr von Gewalt und Strafe**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

V.THOMPSON

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 16:00 - 17:30 , 28.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Diese Ringvorlesung wurde von dem Autonomen BIPoC Referat der Universität zu Köln mit Unterstützung von Dr. Vanessa E. Thompson von der [Europa Universität Frankfurt (Oder) konzipiert und angeboten.  
Erstkontaktaufnahme bitte per Mail an das Autonome BIPoC Referat der Universität zu Köln / Monica Nguyen: [rvi-bipoc@uni-koeln.de](mailto:rvi-bipoc@uni-koeln.de)

In einer Gesellschaft, die dominiert und geprägt ist von Strafe, Sanktionen und Gewalt, ist es schwer vorstellbar wie eine Abkehr davon aussehen mag. Die folgende Ringvorlesung soll den Studierenden einen kritischen Reflexionsraum eröffnen und verschiedene Handlungsmöglichkeiten und Perspektiven vorstellen, wie ein gesellschaftliches Zusammenleben abseits von Strafe und Gewalt aussehen könnte. Ziel der Veranstaltung ist es, den Studierenden Werkzeuge für ihr eigenes Sozial- als auch ihr Berufsleben mit auf den Weg geben zu können. Denn: Um eine Gesellschaft solidarisch mitgestalten zu können, müssen auch die marginalisierten und diskriminierten Stimmen gehört werden. Und vor allem diese leiden unter dem gewaltvoll strafendem System: Migrant:innen, Geflüchtete, Behinderte, Obdachlose - die Aufzählung kann unendlich lange fortgesetzt werden. Dabei sollen die breit gefächerten Themen der Ringvorlesung in unterschiedlichen globalen Kontexten kritisch reflektiert werden, um den Studierenden Konzepte zu Alternativen der Bisherigen strafrechtlichen Systeme aufzuzeigen sowie bisherige kriminalisierte Phänomene kritisch zu hinterfragen. Weiter soll danach gefragt, ob erst elementare gesellschaftliche Veränderungen die Abschaffung von Inhaftierung ermöglichen – oder dies auch zum jetzigen Zeitpunkt möglich wäre. Welche Bedingungen müssen gegeben sein, damit „abolition“ erfolgreich in einer Gesellschaft umgesetzt werden kann? Geht es um „abolition“ oder gesetzliche Veränderungen? Was für Möglichkeiten gibt es jetzt? Des Weiteren sollen alternative Vorgehensweisen betrachtet werden, wie Betroffene mit den Folgen sexualisierter und sexueller Gewalt umgehen können, anstatt mit dem Stigma des „Opfers“ zu leben. Zudem soll der Umgang mit dem eigenen Umfeld kritisch reflektiert werden: Bin ich in meinem eigenen Verhalten grenzüberschreitend, verletzend oder gewaltvoll? Die Veranstaltung fokussiert sich hierbei vor allem auf die Wiederherstellung einer Ordnung, wo Betroffene, Täter:innen und weitere Beteiligte sich ein gutes Leben wiedererkämpfen können.

Folgende Themen sollen vorgestellt und näher untersucht werden:



- Einführung in abolitionistische Praktiken unter Einbindung transnationaler und historischer Perspektive
- Einführung in staatliche Gewalt - Rassismus und Repression im deutschen Strafrecht
- Die Verbindung sexualisierter und häuslicher Gewalt - Verknüpfung von staatlicher und interpersoneller Gewalt
- Beratung & Unterstützungsmöglichkeiten - Solidarisierung nach erlebter Gewalt
- Handlungsmöglichkeiten gegen strukturelle und individuelle Polizeigewalt
- Transformative Gerechtigkeit & Kollektive Verantwortungsübernahme | Wie sieht ein gutes Leben für alle aus?

**14384.0024 Sozialer Wandel**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

J.REUTER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sozialer Wandel setzt die Vorstellung voraus, dass wir Menschen die Geschehnisse "unserer" Gesellschaft bestimmen und ihren Lauf in der Hand haben. Begriffe wie "Fortschritt" oder der Gegensatz von "traditionell" zu "modern" sind dafür kennzeichnend. Doch können wir wirklich von einem kontinuierlichen Fortschreiten sprechen? Von wessen Wandel und welcher Gesellschaft sprechen wir überhaupt? Die Soziologie hat sich seit ihrer Entstehung mit diesen Fragen beschäftigt und zahlreiche Konzepte zum besseren Verständnis von gesellschaftlichen Veränderungsprozessen und Entwicklungen hervorgebracht, diskutiert und immer wieder neujustiert.

Die Vorlesung beschäftigt sich mit soziologischen Theorien und Perspektiven sozialen Wandels, zentralen Dimensionen und empirischen Befunden sozialer Ungleichheiten, soziale Strukturen und ihre Institutionalisierung sowie Phänomene und Analysen kultureller Diversität.

Ausgehend von der Idee von Modernisierung als paradoxer Prozess der Differenzierung, Rationalisierung, Domestizierung und Individualisierung werden u.a. der Wandel der Bevölkerungs- und Familienstruktur, der Wandel der Wirtschaftsstruktur, Bildungsexpansion und Beschäftigungsstruktur sowie Migrationsprozesse beleuchtet.

## PROFESSUR FÜR HISTORISCHE BILDUNGSFORSCHUNG

### **14385.0000 Einführung in die Historische Bildungsforschung**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

W.GIPPERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Historische Betrachtungen aus pädagogischer Perspektive ermöglichen Informationen und Reflexionen über gesellschaftspolitische Bedingungen für Erziehung, Bildung und Sozialisation, über anthropologische Grundlagen (u.a. Menschenbilder), Erziehungs- und Bildungsziele, -prinzipien, -vorstellungen sowie die Organisation und Entwicklung institutionalisierter Erziehung und Bildung in verschiedenen geschichtlichen Zeiträumen. Die Vorlesung geht exemplarisch anhand von einzelnen ‚Epochen‘ der übergeordneten Frage nach, welche pädagogischen Antworten unterschiedliche historische Gesellschaften auf ihre jeweils zeittypischen Herausforderungen und Problemlagen gesucht und gefunden haben. Dieser Fragestellung wird auf verschiedenen Ebenen gefolgt: der pädagogischen Theoriebildung, der institutionellen Praxis und der Erziehungswirklichkeiten im gelebten Alltag. Ideen-, sozial- und kulturgeschichtliche Perspektiven auf Erziehung und Bildung werden dabei gleichermaßen fokussiert.

### **14385.0002 Biografie und Geschlecht in der Historischen Bildungsforschung (Kolloquium Bachelor- und Masterarbeiten)**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

E.KLEINAU

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### **14385.0003 "Der Hauslehrer" - Sexualität, Macht und Hierarchien in einer pädagogischen Beziehung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

E.KLEINAU

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### **14385.0004 Besatzungskinder nach 1945 - Autobiographisches Schreiben vs. Autobiographisches Erzählen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

E.KLEINAU

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### **14385.0005 Geschichte der Kindheit und Jugend im Heim**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

W.GIPPERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Kinder und Jugendliche, die aus verschiedenen Gründen vorübergehend oder dauerhaft Zeiten ihres Aufwachsens in für sie errichteten, pädagogischen Institutionen verbringen, sollten im humanistischen Sinne damit rechnen können, dass ihnen dort materielle Versorgung, emotionale Fürsorge sowie

altersspezifische Unterstützung, Förderung und Bildung angetragen wird. Für Heranwachsende, die in den vergangenen 200 Jahren Phasen ihres Lebens in Armen-, Rettungs- oder Waisenhäuser, in Säuglings-, Kinder- oder Behindertenheimen, in staatlichen oder konfessionellen Einrichtungen zur Fürsorge- und Zwangserziehung, in Jugendwerkhöfen der DDR oder gar in nationalsozialistischen Jugendkonzentrationslagern verbrachten, bedeutete es jedoch in der Regel das genaue Gegenteil: Das Leben in solchen ‚Totalen Institutionen‘ (Goffman) war häufig gekennzeichnet von Mangelversorgung, Gehorsamsleistungen, Disziplin, Beschämung, Herabwürdigungen, Isolation, Zwangsmedikalisierung, Ausbeutung, drakonischen Strafen, sexueller Gewalt bis hin zur Sterilisierung und Ermordung der als ‚asozial‘, ‚unsittlich‘, ‚verwahrlost‘, ‚unbrauchbar‘ oder ‚lebensunwert‘ eingestuft ‚Zöglinge‘. Diese ‚dunklen‘ Seiten der Pädagogik thematisiert das Seminar anhand von unterschiedlichen historischen Epochen und aus verschiedenen Perspektiven.

**14385.0006 Einführung in die Geschichte der Erziehung und Erziehungswissenschaft**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

E.KLEINAU

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14385.0007 Kolloquium für Prüfungskandidat/inn/en (Persönliche Anmeldung beim Prüfer)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

W.GIPPERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung richtet sich ausschließlich an Studierende, die sich zu abschließenden mündlichen oder schriftlichen Prüfungen bei mir angemeldet haben (Klausur, Examensarbeit, Abschlusskolloquien, BA/MA-Arbeit). Das Kolloquium ist bedarfsorientiert und kann folgende Inhalte/ Funktionen haben: Themenfindung, Literaturrecherche, Themeneingrenzung und -strukturierung, Lernzielermittlung, Lerntechniken, Zeitmanagement, Techniken wissenschaftlichen Arbeitens, Vorstellung von Arbeitsgliederungen/ Exposé, gemeinsames Lektorat von Textstücken, Findung von Lerngruppen, Prüfungsvorbereitungen, Prüfungssimulationen u.ä. Für die Teilnahme ist eine persönliche Anmeldung erforderlich.

**14385.0008 Einführung und Vertiefung in das (erziehungs-)wissenschaftliche Arbeiten (Kolloquium)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

J.SIEMONEIT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14385.0009 Trauma und Gesellschaft (Teil des Zertifikats Gender Studies)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

A.KLEIN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Individuelle und kollektive Gewalterfahrungen erfordern eine trauminformierte Pädagogik. Dabei müssen verschiedene Erfahrungen und Kontexte beachtet werden. Es macht einen Unterschied, ob es sich um die transgenerationale Weitergabe des Holocaust oder von Kriegserfahrungen handelt oder aber um sexualisierte Gewalt, Hate-speech und Mobbing. Mikrotraumata erlebt fast jede/r Mensch im Leben. Dennoch wird das Thema immer noch weitestgehend aus dem gesellschaftlichen Bewusstsein ausgeblendet. Betroffene Gruppen werden vielfach stigmatisiert und abgewertet; individuelle Prägungen werden häufig als „Störung“ abgetan. Dabei

spielt die Akzeptanz und Anerkennung eines traumatischen Geschehens eine zentrale Rolle für dessen Verarbeitung.

In diesem Seminar wird Basiswissen über „Trauma“ erworben. Traumasensibilität ist ein wichtiger Baustein pädagogischer Professionalisierung. Die Teilnahme erfordert die persönliche Bereitschaft sich mit einem emotional belasteten Thema zu beschäftigen. Arbeitspragmatisch erfordert die Teilnahme die Bereitschaft zur Lektüre, zur Reflexion und zum Dialog. Kooperation und Peer counseling sind integrativer Bestandteil des Seminarablaufs; Unterstützung erfolgt auch beim Verfassen einer Hausarbeit.

### **14385.0010 After\_Corona? Solidarität im Zeitalter der Risikopolitik**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.KLEIN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ist die Corona-Pandemie ein Sprungbrett in die Postwachstumsgesellschaft? Die Frage nach der Zukunft unserer Gesellschaft hat zahlreiche Implikationen. Die Schere zwischen Arm und Reich vergrößert sich, und social distancing hinterlässt emotionale Spuren. Wie ist es unter den Vorzeichen einer „Risikopolitik“ um den gesellschaftlichen Zusammenhalt bestellt?

Im Zentrum dieses Seminars steht das Konzept der „Solidarität“, das der Soziologe Heinz Bude als das „Gefühl der Welt“ bezeichnet. Historisch denken wir an die Französische Revolution oder die Arbeiter\_innenbewegung; heute fordern Care-Feministinnen eine demokratisierte Daseinsökonomie, Black lives matter verweist auf die Notwendigkeit von Rassismuskritik und politische Aktivist\_innen auf die Solidarität mit Geflüchteten. Welche Fragen werden unter dem Label "Solidarität" diskutiert, welche Entwicklungslinien sind zu beobachten und wie bewerten wir diese?

In diesem Seminar wird nach dem Prinzip des forschenden Lernen gearbeitet; nach einem Input wählen die Seminarteilnehmenden Themenschwerpunkte, die dann intensiver erforscht werden. Die Bereitschaft zur kollegialen Zusammenarbeit ist erwünscht.

### **14385.0012 Techniken wissenschaftlichen Arbeitens**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.CLASEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar ist für Studierende geeignet, die am Beginn ihres Studiums stehen und sich die Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens aneignen möchten. Zugleich geht es darum an der Bildungsinstitution Universität Neugier und den Mut Fragen zu stellen zu erhalten oder zu erlangen.

Bitte besorgen Sie sich zur Teilnahme folgendes Buch:  
Wolf Wagner: "Uni-Angst und Uni-Bluff heute. Wie studieren und sich nicht verlieren"

### **14385.0013 Kolonialgeschichte im Fokus der Geschlechter- und Kindheitsgeschichte**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

E.KLEINAU

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14385.0014 Janusz Korczak und die Rechte des Kindes**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

A.CLASEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Aufgrund der momentanen Situation, bitte ich Sie sich folgende Lektüre für das Seminar recht zeitig zu besorgen:

Janusz Korczak: "Wie man ein Kind lieben soll"

**14385.0015 Wissenschaftliches Arbeiten (Persönliche Anmeldung bei Prüferin)**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

A.KLEIN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

wiss- Arbeiten, Betreuung und Begleitung von BA- und MA-Arbeiten. ,

**14385.0016 Die männliche Herrschaft\_ein Lektüreseminar (Teil des Zertifikats Gender Studies)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.CLASEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Anhand der gemeinsamen Lektüre "Die männliche Herrschaft" von Pierre Bourdieu werden wir uns der Thematik des Zusammenhangs von Machtverhältnissen, Gesellschaftsstrukturen und Geschlechterrollen annehmen. Bitte besorgen Sie sich zur Teilnahme am Seminar die genannte Literatur.

Pierre Bourdieu: Die männliche Herrschaft (Suhrkamp Taschenbuch)

**14385.0017 Kritische Theorie und Erziehung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

A.CLASEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das humanistische Ziel der Pädagogik, sich dem Menschen und seiner individuellen Entwicklung verpflichtet zu sehen, wird in dem Moment paradox, wenn es bei der Zielvorgabe der bloßen Anpassung an die gesellschaftliche Umwelt landet. Oder wie es Adorno in seiner Theorie der Halbbildung formuliert: Frevelt die Idee der Bildung, die einen Zustand der Menschheit ohne Status und Übervorteilung fordert, in dem Moment an sich selbst, wenn sie sich davon etwas abmarkten lässt und sich in die Praxis der als gesellschaftlich nützliche Arbeit honorierten partikularen Zwecke verstrickt. (Vgl. Adorno 2006, S.15 f.)

Zur Teilnahme an diesem Seminar bitte ich Sie, sich folgende Lektüre zu besorgen: „Erziehung zur Mündigkeit“ von Theodor W. Adorno. Es handelt sich bei diesem Buch um eine Sammlung von Rundfunkbeiträgen, durch die Sie einen ersten Einblick erhalten können, welche Bedeutung die Überlegungen der Kritischen Theorie für die Pädagogik hatten bzw. noch heute haben. Am Ende des eher einführend konzipierten Seminars sollten Ihnen die Vorbehalte der Kritischen Theorie gegenüber traditioneller Pädagogik und herrschender Erziehungswissenschaft deutlich geworden sein.

**14385.0018 Zum Phänomen des Psychologisierens im Alltag und der (Populär-)Wissenschaft**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

R.SCHMID

## Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14385.0020 Die Historische Bildungsforschung und (ihre) Medien**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

L.RIETTIENS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Aktuelle Debatten zum Thema Medien, Medienentwicklung und Medienwandel erweisen sich als hochgradig kontrovers. Sie bewegen sich in einem Spannungsfeld zwischen bewahrpädagogischer Medienkritik und optimistischem Umgang, der vor allem die Möglichkeiten zur Partizipation durch den Einsatz neuer (digitaler) Medien in den Vordergrund rückt. Während diese Diskussionen sicherlich stark durch den »beschleunigte[n] Medienwandel gegenwärtiger Gesellschaften« befeuert wurden und werden (Caruso 2019: 11), handelt es sich bei der Kritik an (neuen) Medien keineswegs um ein neues Phänomen, was auch eine medienzentrierte bzw. medienpädagogische Betrachtung historischer Zusammenhänge sinnvoll werden lässt. So zeichnete sich schon im 19. Jahrhundert mit der »Kampagne gegen die Schundliteratur« (Moser 2019: 52) eine durch Pädagogen forcierte Medienkritik ab, die sich in den folgenden Jahrhunderten in ähnlicher Weise wiederholen sollte. Vor diesem Hintergrund widmet sich das Seminar den »Medien von Erziehung und Bildung« (Caruso 2019: 29) und bringt dabei interdisziplinäre Perspektiven u.a. aus Historischer Bildungsforschung und Medienpädagogik zusammen.

## Bibliografie:

Caruso, Marcelo (2019): Geschichte der Bildung und Erziehung. Medienentwicklung und Medienwandel, Paderborn u.a.: UTB.

Moser, Heinz (2019): Einführung in die Medienpädagogik, 6. Auflage, Wiesbaden: Springer Fachmedien.

ACHTUNG: In diesem Seminar kann KEINE Modulabschlussprüfung abgelegt werden!

**14385.0021 Sexualität, Macht und Pädagogik**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

J.SIEMONEIT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14385.0022 Sexuelle Bildung/Sexualpädagogik in Theorie und Praxis**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

J.SIEMONEIT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar ist als Einführung in verschiedene Aspekte und Themenbereiche der sexuellen Bildung zu verstehen.

Ein Schwerpunkt wird auf die sexuelle Bildung für Menschen mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (FS gE) gelegt, weshalb (praktische) Vorerfahrungen in diesem Bereich wünschenswert sind.

Im anwendungsbezogenen Seminarteil soll eine Neuauflage einer Aufklärungszeitschrift, die sich an Menschen mit FS gE richtet, konzeptionell erarbeitet werden. Hierzu werden anhand einer theoriegeleiteten Reflexions- und Methodenmatrix die Materialien kritisch betrachtet und Anknüpfungspunkte für eine konzeptionelle, methodisch-didaktische Weiterentwicklung der Materialien erarbeitet und ausformuliert.

### 14385.0023 **Geschichte schreiben als Kritik – Disability Histories und die historische Bildungsforschung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 06.07.2021,

J.GARZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Wie in den Geistes- und Sozialwissenschaften insgesamt, konnten sich race, class und gender als Analysekategorien sozialer Differenz auch in der historischen Bildungsforschung durchsetzen. Was aber ist mit Be\_hinderung (dis\_ability), der Zuschreibung von Un\_fähigkeit auf der Basis einer konstruierten körperlichen oder geistigen Normalität und ihrer Geschichte?

In diesem Seminar stehen, neben einer Einführung in die Methoden historischer (Bildungs-)Forschung, Fragen zu Be\_hinderung und ihrer Geschichte im Fokus. Wir sehen uns die «Erfindung» sogenannter körperlicher und geistiger Be\_hinderungen an, lernen verschiedene Modelle von Be\_hinderung und deren Veränderung im Laufe der Zeit kennen und untersuchen deren Wirkung auf Konzepte von Erziehung und Beschulung.

Das Seminar ist in vier Blöcke aufgeteilt. Der erste Block widmet sich Fragen wie: Was ist Geschichte? Wofür brauchen wir Geschichte? Wie können wir über Dinge reden und forschen die nicht mehr «da sind»? Was ist historische Bildungsforschung? Im zweiten Block stehen Fragen zur Kategorie Be\_hinderung im Vordergrund: Wie lässt sich Be\_hinderung verstehen? Wie verändern sich Modelle von und Wissen über Be\_hinderung im Laufe der Zeit? Was heißt es Dis\_ability Histories zu betreiben? Im 3. und 4. Block beschäftigen sich exemplarisch und anhand von Quellen mit Geschichten von Be\_hinderung zwischen dem 17. und dem 21. Jahrhundert: Wie wurde Wissen über Be\_hinderung hervorgebracht? Wer gilt zu welcher Zeit warum als be\_hindert? Welche Folgen hatte und hat das für die Beschulung und Erziehung be\_hinderte Kinder?

Das Seminar findet nach dem Prinzip des Inverted Classrooms statt: Sie erarbeiten sich zunächst mit Hilfe des von mir bereitgestellten und aufbereiteten Materials eigenständig die Themen. Allfällige Fragen und Schwierigkeiten können im Rahmen von 5 synchronen Sitzungsterminen via Zoom geklärt werden. Hier wird zudem Raum sein für weitergehende, vertiefende Diskussionen.

Die Termine lauten wie folgt: 13.04.2021; 27.04.2021; 18.05.2020; 15.06.2020; 06.07.2020

Uhrzeit ist jeweils 14:00-15:30.

### 14385.0024 **Ringvorlesung Schwerpunktmodule Bachelor Erziehungswissenschaft**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

W.GIPPERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Ringvorlesung richtet sich an Studierende des BA Erziehungswissenschaft (1-Fach/ 2-Fach), die ihre Basismodule abgeschlossen haben und folgende Schwerpunktmodule studieren möchten:

SM 1 a/b: Institutionen, Übergänge und Diskurse der frühen Kindheit

SM 2a/b: Elementare Didaktik in der Frühpädagogik

SM 3: Jugendhilfe und Soziale Arbeit im Jugend- und Heranwachsendenalter

SM 4 a/b: Heilpädagogik und Rehabilitation

SM 5 a/b: Erwachsenenbildung

SM 6 a/b: Medienpädagogik

SM 7: Musikpädagogik

SM 8: Beratung

SM 9 a/b: Pädagogik des fortgeschrittenen Lebensalters

Die Modulbeauftragten werden wöchentlich abwechselnd die jeweiligen Inhalte vorstellen und es gibt die Möglichkeit, organisatorische Fragen zu klären.

Da es sich um eine Informationsveranstaltung außerhalb des vorgesehenen Studienplans handelt, können in der Vorlesung keine Leistungspunkte erworben werden.

### **14385.0028 Dinge der Kindheit - gestern und heute**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

P.GÖTTE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dinge konstituieren die Umwelt von Kindern und Jugendlichen, sie eröffnen oder beschränken die Möglichkeiten ihres Handelns. Prozesse des Aufwachsens sind stets verbunden mit dem Hineinwachsen in eine Ding-Welt, mit der Aneignung materieller Kultur. Dinge fungieren als materialisierte Sozialisationspartner. Mit dem Gebrauch der Dinge ist gleichzeitig der dingadäquate Gebrauch des Körpers verbunden. In der erziehungswissenschaftlichen Auseinandersetzung haben die Dinge – von den Lehr-Lernmitteln über Spielzeug und Möbel bis hin zu den Schulräumen und Klettergärten – einen angestammten Platz inne, sowohl in ‚klassischen‘ Erziehungstheorien als auch in neueren Überlegungen zum Zusammenhang von Dingen und Lernen bzw. Dingen und Sozialisation und Bildung. Im ersten Teil des Seminars werden zunächst theoretische Perspektiven auf das Thema ‚Dinge in der Kindheit‘ erarbeitet. Im zweiten Teil des Seminars wählen die Studierenden einen Themenbereich aus, mit dem sie sich vertiefend befassen möchten, z.B. kindliche Sammelpraktiken oder die Einbindung von Dingen in kindliches Spiel, die Funktion von Dingen in Prozessen des Statuswechsels (z.B. der Schultüte als Symbol des Übergangs vom Kindergarten-Kind zum Schul-Kind) oder die identitätsstiftende Bedeutung von Dingen. Hierzu wird, auf der Basis der Auseinandersetzung mit Fachliteratur, auf Dinge aus der eigenen Kindheit Bezug genommen und reflektiert, welche Bedeutung die Dinge für das eigene Aufwachsen und für die Erschließung der Welt gehabt haben bzw. welche Bedeutung ihnen aus heutiger Sicht zugeschrieben wird.

### **14385.0029 Schülergruppierung und Schulorganisation – Quellen, Modelle und Entwicklungsschritte einer Geschichte der Gruppierungstechniken in Preußen und Deutschland**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 12:00 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

D.TÖPPER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Welche Schüler:innen in welchen Klassen gemeinsam lernen ist nicht erst seit der Inklusionsdebatte eine entscheidende Frage schulorganisatorischer Gestaltung; schon immer war nicht nur die Frage was zu vermitteln ist, ein ebenso entscheidendes Thema, wie die Frage durch wen und vor allem gegenüber wem diese Vermittlung stattzufinden habe. Seit dem Beginn staatlich-bürokratischer Verantwortung des Schulehaltens setzte nun eine vermehrte Aufmerksamkeit, Diskussion und zunehmende Vereinheitlichung der Gruppierungsweisen und der zugehörigen Techniken ein, deren Ergebnis heute im Schlagwort der „Jahrgangsklasse“ bzw. in Form von Reformen wie dem „Jahrgangsübergreifenden Lernen“ aufgerufen sind. Im Seminar werden wir uns der Geschichte der Gruppierung chronologisch nähern, die Relevanz vom Gruppieren und deren Schulorganisatorische Bedeutung kennenlernen. Wir beginnen mit einem kurzen Streifzug zu vorstaatlichen Modellen und Verfahren des Gruppierens, und gehen dann der Bürokratisierung der nach. Wir erreichen abschließend jüngere Reformwellen und diskutieren historische und jüngere Versuche der Veränderung der Gruppierungslogiken. In allen Arbeitsphasen werden jeweils relevante einschlägige Quellen- und Medientypen vorgestellt und deren quellenkritische Nutzung diskutiert. Das Seminar zielt demnach darauf ab eine schulorganisatorische Frage in ihrer historischen Wandlung vorzustellen, quellenkritisches Handwerkszeug zu vermitteln und aktuelle Reformdiskussionen einordnen und historisch informiert deuten zu können.



## PROFESSUR FÜR ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT

**14387.0000 Erziehung und Bildung in der Migrationsgesellschaft: Einführung in das Modul Erziehen und Bildung und Gesellschaft (offen für das Studium inklusiv)**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, P.STOSIC  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14387.0001 Freiwilligenarbeit mit Geflüchteten - Seminar in Kooperation mit Ceno e.V.**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, M.DALIPI  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Seit 2018 wird in Zusammenarbeit mit dem Freiwilligendienst Ceno e.V. das Seminar „Freiwilligenarbeit mit Geflüchteten“ für Studierende der Erziehungswissenschaften, Pädagogik und Frühförderung im Rahmen des Basismoduls 3 „Bildung und Gesellschaft“ in jedem Semester angeboten. Im Rahmen eines Tandemprojekts bietet das Seminar die Möglichkeit, in Kontakt mit Geflüchteten zu treten und gemeinsame Aktivitäten zu unternehmen. Dadurch kann Partizipation auf Augenhöhe im Idealfall stattfinden.

Mithilfe der ausgewählten Seminarliteratur entwickeln Studierende einen macht- und rassistuskritischen Blick auf sogenannte Patenschaftsbeziehungen im Kontext von Flucht. Gleichzeitig können regelmäßige Austauschgespräche Selbstreflexion und transformatorische Bildungsprozesse anspornen.

Voraussetzung: Studierende des Studienfachs Erziehungswissenschaften, Pädagogik oder Frühförderung; Interesse an die Seminarthematik; Bereitschaft, eine Patenschaft durchzuführen.

Leistung: Aktive Teilnahme am Tandemprojekt in einem Stundenumfang von ca. 9 Stunden; Teilnahme an theoretischen Auseinandersetzungen und Erfahrungsaustausch mit den Kooperationspartner\*innen; Erstellung eines Portfolios.

Teilnehmerzahl: max. 20

Turnus: halbjährlich

Termine: Freitags 14:00-15:30

Seminarzeitplan:

Fr. 16.04.2021  
 Fr. 23.04.2021  
 Fr. 30.04.2021 (14:00-17:00)  
 Fr. 07.05.2021 (14:00-17:00)  
 Fr. 21.05.2021  
 Fr. 11.06.2021  
 Fr. 18.06.2021  
 Fr. 25.06.2021  
 Fr. 02.07.2021  
 Fr. 09.07.2021  
 Fr. 16.07.2021  
 Fr. 23.07.2021

- 14387.0002 Forschungswerkstatt Diversität: Qualitative Bildungsforschung (offen für das Studium inklusiv) (offen für Studierende der ZuS-Forschungsklasse "Diversität und Inklusion")**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, P.STOSIC  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieses Seminar ist als Werkstatt für empirisch angelegte Forschungsvorhaben von Studierenden konzipiert und bietet Raum für deren Entwicklung, Fortführung und/oder Revision. Thematisch wird in methodische und methodologische Grundlagen qualitativer (Bildungs-)Forschung und Schulforschung auf der Grundlage einschlägiger Literatur eingeführt. Ziel ist dabei, dass verschiedene Methoden und Forschungsstrategien nicht nur theoretisch durchdrungen, sondern durch praktische Übungen und Anwendungen in pädagogischen Handlungsfeldern wie der Schule von den Studierenden erprobt und reflektiert werden. Der Fokus liegt hierbei auf Methoden der Befragung (z.B. Leitfäden für die Befragung von Kindern, Jugendlichen und/oder Expert\*innen entwickeln und auf deren Basis Interviews führen, aufzeichnen und transkribieren etc.) und der Beobachtung im pädagogischen (Schul-)Alltag (Feldnotizen schreiben, Interaktionen nicht beschreiben etc.). Neben der Generierung eigener empirischer Daten liegt ein Schwerpunkt der Werkstatt in der Auswertung dieses Materials gemäß der Grounded Theory mit Blick auf Fragen sozialer Ungleichheit und der Konstruktion von Differenz(en) im Kontext von Bildungseinrichtungen, insbesondere der Schule

- 14387.0003 Pädagogische Grundbegriffe und Prozesse (Schreibwerkstatt)**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 15.07.2021, S.NEUBERT  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- 14387.0004 Resilienzförderung im Jugendalter- Die Lehrer-Schüler-Beziehung als Erfolgsfaktor**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 10:00 - 17:00 , 18.06.2021, N.MIRIAN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Sa. 10:00 - 16:00 , 19.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 So. 10:00 - 15:00 , 20.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- 14387.0005 Entwicklung von Selbstkonzept und Identität im Jugendalter**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 09:30 - 17:30 , 21.05.2021, N.MIRIAN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Sa. 10:00 - 17:30 , 22.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- 14387.0006 Kultur und Kommunikation**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, S.NEUBERT  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung dient der Erarbeitung und Vertiefung grundlagentheoretischer Ansätze der interkulturellen Pädagogik sowie der Diskussion relevanter

Anwendungsperspektiven. Dabei wird unter anderem auch eine Einführung in Diskurse der Cultural Studies und des Postkolonialismus erfolgen.

**14387.0008 Perspektiven des interaktionistischen Konstruktivismus: Zur Dekonstruktion der Geschlechter bei Foucault und Butler**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.NEUBERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung dient der Einführung in kritische Gendertheorie und der Diskussion einer Dekonstruktion der Geschlechter als Herausforderung für die Pädagogik.

**14387.0009 Reflexionsseminar zum Studium der Erziehungswissenschaft**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 17:45 - 19:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

S.NEUBERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung dient der Einführung und Vertiefung von diskurstheoretischen Grundlagen der Erziehungswissenschaft sowie der Erarbeitung selbstgewählter Themenschwerpunkte in Gruppenarbeit.

**14387.0010 Sozialisation in mediatisierten Lebenswelten**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

L.SEHNBRUCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ausgehend von einer Einführung in sozialisationstheoretische Themen-, Frage- und Problemstellungen widmen wir uns in diesem Seminar den vielschichtigen Facetten diskursiver Beeinflussungskonstellationen der Jugendmediensozialisation und erforschen Potentiale und Gefahren in Mediatisierungsprozessen.

**14387.0011 Wie schreibe ich eine Bachelor- und Masterarbeit?**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

L.SEHNBRUCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14387.0012 Medienbildung in der digitalisierten Welt**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

L.SEHNBRUCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14387.0014 Erziehung, Kommunikation, Lernen (Schreibwerkstatt)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

S.NEUBERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14387.0015 Introduction to International Perspectives in Education: Dewey and Bauman on Democracy, Education, and Modernity**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

S.NEUBERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The seminar will address internationally influential, important, and innovative debates concerning Democracy and Education.

**14387.0017 Schulische Sozialisation im Spannungsfeld von Transnationalität und Nationalstaat**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

P.STOSIC

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14387.0018 Die „Inklusive Offene Ganztagschule“ - Gelingensfaktoren und Stolpersteine -**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

U.VAN ALST

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14387.0020 Erziehung zur Mündigkeit\_Lektüreseminar (offen für das Studium inklusiv)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

A.CLASEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar wird es darum gehen einen kritischen Blick auf die Institution Schule zu werfen. Anhand von verschiedenen Texten werden wir gemeinsam reflektieren und diskutieren, ob die Pädagogik bzw. die Institution Schule in unserer Gesellschaft emanzipatorisch wirken kann. Um an diesem Seminar teilzunehmen, sollten Sie Lust zum Lesen und zur Kritik mitbringen.

**14387.0021 Introduction to Education in International Debates: Democracy and Education in Liquid Modernity (after Dewey and Bauman)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.NEUBERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14387.0026 Kompetenzorientierte Gesprächsführung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 19:15 , 21.04.2021 - 30.06.2021,

U.MEIER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Prozesse von Erziehung und Bildung werden wesentlich durch kommunikative Praktiken gestaltet und reguliert, die somit immer auch Ausdruck pädagogischer Kompetenz und Professionalität sind. Das Seminar will dazu anregen, die eigenen kommunikativen Praktiken zu beobachten, kritisch zu reflektieren und in Hinblick auf professionelle Gesprächsführungs- und Beratungskompetenzen zu erweitern. Vor dem Hintergrund systemisch-konstruktivistischen Denkens wird in wirksame Methoden der Gesprächsführung und in ausgewählte lösungs- und ressourcenorientierte Techniken / Interventionen der Beratung eingeführt. Diese werden geübt, durch umfassende Feedbackstrategien ausgewertet, reflektiert und

theoretisch verortet. So wird ein hilfreiches Methodenrepertoire erschlossen, das geeignet ist, die individuelle kommunikative Handlungsfähigkeit im pädagogischen Feld beweglich zu machen und flexibel auszurichten.

Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf Möglichkeiten gelingender Kommunikation im Kontext von Diversität.

Bitte bringen Sie Interesse und Lust an der Reflexion eigener beruflicher Erfahrungen mit! Die grundsätzliche Bereitschaft zur aktiven Teilnahme am Beratungssetting und zu selbstreflexivem Handeln wird vorausgesetzt.

Scheinerwerb: Regelmäßige aktive Teilnahme. Weitere Voraussetzungen werden im Seminar besprochen.

### **14387.0027 Kommunikation als pädagogisches Handlungsfeld**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 19:15 , 14.04.2021 - 07.07.2021,

U.MEIER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 10:00 - 17:00 , 24.04.2021 - 12.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Entwicklungs- und Bildungsprozesse mit ihren kognitiven und sozialen Lernprozessen (innerhalb wie außerhalb von Schule) haben ihren Ausgangspunkt im kommunikativen Handeln der Menschen. Was und wie Menschen miteinander kommunizieren prägt nicht nur die menschliche Entwicklung und das zwischenmenschliche Beziehungsgeschehen, sondern ist auch Ausdruck menschlicher Kultur. Damit hat Kommunikation im Kontext pädagogischen Handelns einen herausragenden Stellenwert.

Im Seminar wollen wir Kommunikation als eigenen Erkenntnisgegenstand in Hinblick auf ausgewählte pädagogische Handlungsfelder in den Blick nehmen. Im Wechsel von theoretischer Auseinandersetzung mit praktischen Übungen untersuchen und erfahren wir, wie kommunikative Praktiken pädagogische Wirklichkeiten inszenieren, aber auch verändern können.

Ausgewählte Spannungsfelder, etwa Kommunikation in der Migrationsgesellschaft, Kommunikation im Kontext von Mediatisierung und Digitalisierung, Machtdynamiken in der Kommunikation („Hate Speech“, etc.) finden dabei besondere Berücksichtigung.

Im Seminar organisieren Sie sich in Projektteams, in denen Sie nach den Prinzipien „forschenden Lernens“ zusammenarbeiten.

### **14387.0029 Mobbing im gesellschaftlichen Diskurs: Hinter Mobbing steckt ein System A**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

N.MIRIAN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ausgehend von einer Einführung in die theoretischen Grundlagen von Mobbing und der jahrelangen Mobbingforschung werden wir in diesem Seminar konstruktivistische Präventionsmaßnahmen erarbeiten. Die theoretische Wissensvermittlung wird mit Fallbeispielen und Interviews verbunden.

### **14387.0030 Resilienz und Resilienzförderung in der Schule A (Erziehen-LV)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

N.MIRIAN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Zuge gesellschaftlicher Prozesse wie Globalisierung und Digitalisierung rücken Begriffe aus der Wissenschaft immer mehr in den Fokus gesellschaftlicher Debatten: Überschriften wie Resilienz fördern in sieben Schritten, Jeder kann resilient werden u. v. m. dominieren die Ratgeberliteratur und beeinflussen die bereits fundierten wissenschaftlichen Daten. Dies ist kritisch zu betrachten, da die jahrelange

Resilienzforschung nicht treffend wiedergeben und damit einhergehend Resilienz fehlerhaft definiert wird.

In diesem Seminar werden theoretische Grundlagen von Resilienz und der jahrelangen Resilienzforschung vorgestellt. Die theoretische Wissensvermittlung wird mit Fallbeispielen verbunden, umso einen Bezug zur Resilienzförderung in der Schule herzustellen.

**14387.0038 Schulische Teilhabe von neuzugewanderten Kindern und Jugendlichen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

P.STOSIC

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14387.0051 Kinderarmut und Bildungsungleichheit**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

C.BUTTERWEGGE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Soziale Ungleichheit und (multidimensionale) Kinderarmut in Deutschland sowie ihre Zusammenhänge mit schulischer Bildung stehen im Mittelpunkt dieses Seminars, das zunächst in grundlegende Begriffe und Theorien einführt. Um die Kontextabhängigkeit von Heterogenität in Schulen aufzuzeigen, werden sozialräumliche Ausprägungen von (Kinder-)Armut und ihre Auswirkungen auf die Schulpraxis und die Schüler\*innenschaft thematisiert. Zudem beschäftigen wir uns mit verschiedenen Theorien zur Bildungsungleichheit und mit der Frage, welche pädagogischen wie schulischen Handlungsmöglichkeiten es für den Umgang mit den schlechten Bildungschancen armer Kinder gibt.

**14387.0052 Migration und die Ethnisierung der Armut als Herausforderung für Schule**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

C.BUTTERWEGGE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar führt in grundlegende Begriffe und Konzepte rund um Migration, Integration und (Kinder-)Armut ein. Dabei werden sowohl die Migrationsgeschichte in Deutschland als auch die verschiedenen Zuwanderungsformen aufgearbeitet, um die äußerst vielschichtige Migrationsrealität in Deutschland ebenso wie die heterogenen Lebenslagen der Kinder und Jugendlichen mit Migrationshintergrund analytisch begreifbar zu machen. Im Fokus stehen neben praktischen Ausprägungen der ethnisierten Bildungsungleichheit am Beispiel Kölns auch Theorien und Erklärungsansätze dafür. Die Studierenden setzen sich mit pädagogischen Konzepten für den Umgang mit Vielfalt und Heterogenität auseinander und diskutieren pädagogische und schulische Handlungsmöglichkeiten, um der Benachteiligung von Schüler\*innen mit Migrationshintergrund entgegenzuwirken.

**14387.0075 Kritische Pädagogik - Herausforderungen, Ziele und Grenzen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

K.SCHNEIDER-  
BERTAN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14387.0087 Pädagogische Beziehungen in schulischen Sozialisationsprozessen (auch offen für das IUS-Profil)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.WERKER

**14387.0088 Erziehung und Beziehung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

E.REUTHER

**14387.0089 Mobbing im gesellschaftlichen Diskurs: Hinter Mobbing steckt ein System B**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

N.MIRIAN

Ausgehend von einer Einführung in die theoretischen Grundlagen von Mobbing und der jahrelangen Mobbingforschung werden wir in diesem Seminar konstruktivistische Präventionsmaßnahmen erarbeiten. Die theoretische Wissensvermittlung wird mit Fallbeispielen und Interviews verbunden.

**14387.0090 Resilienz und Resilienzförderung in der Schule B**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 18:00 - 19:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

N.MIRIAN

Im Zuge gesellschaftlicher Prozesse wie Globalisierung und Digitalisierung rücken Begriffe aus der Wissenschaft immer mehr in den Fokus gesellschaftlicher Debatten: Überschriften wie Resilienz fördern in sieben Schritten, Jeder kann resilient werden u. v. m. dominieren die Ratgeberliteratur und beeinflussen die bereits fundierten wissenschaftlichen Daten. Dies ist kritisch zu betrachten, da die jahrelange Resilienzforschung nicht treffend wiedergeben und damit einhergehend Resilienz fehlerhaft definiert wird.

In diesem Seminar werden theoretische Grundlagen von Resilienz und der jahrelangen Resilienzforschung vorgestellt. Die theoretische Wissensvermittlung wird mit Fallbeispielen verbunden, umso einen Bezug zur Resilienzförderung in der Schule herzustellen.

**14387.0091 Die Schule als Schutzfaktor (Folgen von Stigmatisierung in der Schule)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Sa. 10:00 - 15:00 , 29.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Sa. 09:00 - 17:00 , 26.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Sa. 09:00 - 17:30 , 10.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

N.MIRIAN

**14387.0092 Bildung und Erinnerungskultur - Erziehung nach Auschwitz in der globalisierten Gesellschaft (auch offen für das IUS-Profil)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

B.WERKER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Unter Holocaust Education werden Bildungsprozesse verstanden, die mit Orten der NS-Gewalt assoziiert werden. Dabei werden historische und aktuelle Konzepte ebenso wie Akteur\*innen der schulischen und außerschulischen Bildungsarbeit in einer Erziehung nach Auschwitz eingebunden.

Vor dem Hintergrund gesellschaftlicher Wandlungsprozesse wie z. B. der kulturellen Globalisierung, Migration und Digitalisierung stellt sich die Frage, wie Bildungsprozesse im Rahmen der Holocaust Education neu betrachtet werden sollen bzw. sogar müssen. Die weltweite Begehung des Holocaust-Gedenktages am 27. Januar kann als Manifestation von gesellschaftlichen Prozessen gedeutet werden, die unter den Schlagwörtern „Amerikanisierung“, „Universalisierung“ und „Kosmopolitisierung“ oder „Transnationalisierung“ der Holocaust-Erinnerung diskutiert werden. Die genannten Begriffe stehen auch für eine internationale Konjunktur der Auseinandersetzung mit dem Holocaust, die in den späten 1970er Jahren begann. Das Seminar widmet sich der Frage, wie eine Neuausrichtung der Holocaust Education gestaltet ist bzw. gestaltet werden kann. Ausgehend von theoretischen Ansätzen unterschiedlicher Perspektiven (Geschichtswissenschaften, Erziehungswissenschaften, Kulturwissenschaften) setzt sich das Seminar mit unterschiedlichen schulischen und außerschulischen Handlungsfeldern einer Erziehung nach Auschwitz auseinander. Hierbei sind nicht nur pädagogische Konzepte zu untersuchen, sondern auch die mediale Vermittlung von Deutungen des Holocaust werden vorgestellt und für den pädagogischen Einsatz analysiert. Die Gestaltung der Studienleistung wird in der ersten Sitzung vorgestellt.

Einführende Literatur:

Fava, Rosa (2015): Die Neuausrichtung der Erziehung nach Auschwitz in der Einwanderungsgesellschaft. Eine rassismuskritische Diskursanalyse. Berlin: Metropol.

Gryglewski, Elke u.a. (Hrsg.) (2015): Gedenkstättenpädagogik. Kontext, Theorie und Praxis der Bildungsarbeit zu NS-Verbrechen. Berlin: Metropol.

Matthes, Eva/Meilhammer, Elisabeth (Hrsg.) (2015): Holocaust Education im 21. Jahrhundert. Bad Heilbrunn: Klinkhardt.

Werker, Bünyamin (2016): Gedenkstättenpädagogik im Zeitalter der Globalisierung. Forschung, Konzepte, Angebote. Münster - New York: Waxmann.



## PROFESSUR FÜR INTERKULTURELLE BILDUNGSFORSCHUNG

### 14388.0000 Interkulturelle Bildung: Eine Einführung

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.TERHART

Die Vorlesung führt in die Interkulturelle Bildung als erziehungswissenschaftliches Fachgebiet sowie Querschnittsaufgabe pädagogischer Praxis ein. Im ersten Teil werden der Entstehungszusammenhang sowie grundlegende Begriffe und Konzepte der Interkulturellen Bildung vorgestellt. Daran anknüpfend werden im zweiten Teil zentrale erziehungswissenschaftliche Themen wie Familie, Kita, Schule, Erwachsenenbildung usw. in einen migrationsgesellschaftlichen Kontext eingeordnet und diskutiert.

### 14388.0001 "Die beste aller Welten"? Pädagogik, Staat und Gesellschaft

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.ROTH

Für die politische Theoriebildung ist die "beste aller Welten" seit Leibniz eine selbstverständliche Zielsetzung. Dafür sind Bildung und Erziehung wichtige Elemente. Die Vorlesung behandelt die Rolle und grundlegende Funktionen von Pädagogik in Staat und Gesellschaft. Dabei wird anhand exemplarischer Positionen ein historischer Rückgriff auf die Entwicklung des Verhältnisses von Pädagogik und Gesellschaft vorgenommen (z.B. Platon, Rousseau, Pestalozzi, Humboldt, Bourdieu). In diesem Zusammenhang werden für Erziehung und Bildung bedeutsame gesellschaftstheoretische Positionen vorgestellt und aktuelle Fragen diskutiert. Dabei werden pädagogische Themenfelder wie z.B. Familie, Schule, Jugend und Migration einbezogen.

### 14388.0002 Interkulturelle Lektüren: Michel Foucault II

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.ROTH

Die Arbeiten Michel Foucaults werden in theoretischen Arbeiten zur Interkulturellen Bildung sowie in der Migrationsforschung immer wieder herangezogen. Aus diesem Grund wird das Seminar auf Wunsch der Studierenden die zentralen Konzepte und Begriffe Foucaults aufarbeiten (insbes. Diskurs, Macht, Dispositiv, Repräsentation, Disziplin, Ordnung, Gouvernamentalität, Subjekt/Selbst, Sorge, Veridiction) wie auch seine methodologischen Zugänge (Genealogie, Archäologie, Evolution/Geschichte). Die Erarbeitung erfolgt mit Blick auf die Bedeutung der Theorieelemente für eine Positionsbestimmung des Interkulturellen im Kontext von Politik, Gesellschaft und Rassismus.  
Die Herausforderung wie auch Faszination bei Foucault besteht in der Offenheit seines Denkens und seiner Analysen. Er selber war skeptisch, von einem "Werk" sprechen zu können und betrieb ein Verständnis von der Geschichte von Denksystemen und politischer Praxis, das von Zufällen und Brüchen her dachte, nicht von einer kontinuierlichen oder gar planvollen Entwicklung. Von daher möchte ich vorschlagen, die Arbeiten nicht traditionell von vorn nach hinten gemeinsam durchzuarbeiten, sondern einen anderen Weg einzuschlagen, der 'in der Mitte' an den Arbeiten zur Gouvernamentalität ansetzt und von dort auf die späteren Arbeiten zum Selbst und die früheren 'klassischen' zur Theorie der Macht, der Diskurse und der Disziplinargesellschaft zuzugreifen. Das entscheiden wir letztlich zu Beginn des Seminars.

Die Veranstaltung setzt die im Wintersemester begonnene Lektüre fort.

**14388.0003 Grundlegende Konzepte interkultureller Bildung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Y.UCAN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Lehrveranstaltung zielt darauf, in die Interkulturelle Pädagogik einzuführen. Wir setzen uns zum einen mit ausgewählten Begriffen auseinander, auf die man in der erziehungs- und sozialwissenschaftlichen Migrationsforschung zurückgreift, und zum anderen mit Ideen, mit denen Prozesse in den Bereichen Erziehung, Bildung und Sozialisation gestaltet werden sollen. Dazu gehören u.a. folgende Begriffe und Konzepte: Migration, Kultur, Fremdheit, Rassismus, Nation, Interkulturelle Kompetenz, Interkulturelle Kommunikation, Interkulturelle Öffnung.

**14388.0004 Masterkolloquium IKB**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

H.ROTH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.TROMPETA

Das Masterkolloquium "Interkulturelle Kommunikation und Bildung" richtet sich an Studierende des Master IKB sowie des Master Erziehungswissenschaft mit dem Fach IKB und bietet eine Plattform für den Austausch, organisatorische Fragen sowie die Diskussion von Masterarbeitsprojekten sowie internationalen Projekten, die Studierende des Master IKB im Rahmen von SM 3 "Mobility and Citizenship" durchgeführt haben. Diese Treffen finden an folgenden Terminen statt:

14.04., 28.04., 12.05., 02.06., 16.06., 30.06., 14.07.

**14388.0005 Rassismustheorie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

M.TROMPETA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Rassismus ist ein historisch gewachsenes und gesamtgesellschaftliches Phänomen, produziert materielle sowie symbolische Ausschlüsse und ist stets mit Macht verbunden.

Im Seminar werden wir uns mit der vielfältigen und wandelbaren Gestalt unterschiedlicher Rassismen befassen. Neben dem 'klassischen' bzw. biologischen Rassismus und Neo-Rassismus werden unterschiedliche Bereiche fokussiert, denen Alltagsrassismus, unterschiedliche rassistische Gesellschaftsdiskurse und institutioneller Rassismus immanent sind.

Das Seminar wird voraussichtlich digital via Zoom stattfinden. Darüber hinaus wird es Gruppenarbeitsphasen mit Präsenzanteilen geben.

**14388.0006 "Lernen im Tandem: Theoretische Grundlagen und praktische Umsetzung in der Migrationsgesellschaft"**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 20:00 , 13.04.2021,

S.KRIEG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 16:00 - 19:00 , 16.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 10:00 - 15:00 , 17.04.2021,

## Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar ist als Projektseminar angelegt, welches in Kooperation mit dem universitären Weiterbildungsprogramm „Lehrkräfte PLUS Köln“ für geflüchtete Lehrkräfte stattfindet (weitere Informationen finden Sie hier: <https://www.mercator-institut-sprachfoerderung.de/de/studium-weiterbildung/lehrkraefteplus-koeln/>)

Teil 1: Als Grundlage werden in einem Vorbereitungstreffen (zwei Blocktage) Konzepte des Lernens im Tandem, und verwandte Ansätze des Mentorings und der Peer-Education erarbeitet. Gelingensbedingungen, Hoffnungen und Grenzen entsprechender Konzepte werden herausgearbeitet und mit Blick auf die Anwendung in der Migrationsgesellschaft kritisch betrachtet. Im Fokus des ersten Teilst steht die Schaffung einer theoretischen Grundlage indem ein Blick auf empirische Befunde in dem Feld der (mehrsprachigen) Bildungsarbeit geworfen wird. Sie gehen der Frage nach, wie ein partner\*innenschaftliches, nicht hierarchisches Lernsetting ermöglicht werden kann.

Teil 2: Im zweiten Teil des Programms nehmen Sie als Tandempartner\*in an Tandems mit Teilnehmenden des Programms LehrkräftePLUS teil. Das Konzept wurde im Wintersemester 2020/21 zusammen mit Studierenden entwickelt und erprobt. Im weiteren Verlauf wird das Konzept nun gemeinsam weiterentwickelt, angepasst und erweitert. Nach einem Treffen, bei dem das sog. Matching zwischen Ihnen und Teilnehmenden aus dem Programm stattfindet, werden Sie in Ihrer Tandemgruppe im Rahmen selbstorganisierter (Online-)Treffen (Empfehlung: wöchentliche Treffen oder asynchrone Gestaltung) gemeinsam die Tandemphase gestalten. Für die Programmteilnehmenden ist eines der wichtigsten Themem der Deutscherwerb und mit ihm die Anwendung von Alltags- und Fachsprache bezogen auf das Schulsystem und das jeweilige Unterrichtsfach. Darüber hinaus werden individuelle Absprachen innerhalb der Tandemgruppe getroffen.

Teil 3: Im Zeitraum der Tandemphase finden Sitzungen zur kollegialen Fallberatung statt. Ein Fokus liegt dabei auf der Ausgestaltung der Tandemphase und Erfahrungen in der konkreten Durchführung. Durch die flexiblen Strukturen wird eine individuelle Zusammenarbeit geschaffen.

Aufgrund der Kooperation mit LehrkräftePLUS freuen wir uns insbesondere über Lehramtsstudierende (aufgrund der Unterrichtsfächer der Teilnehmenden wären mathematisch-naturwissenschaftliche Fächer besonders interessant). Natürlich freuen wir uns auch über jede\*jeden Studierenden! Auch Studierende, die bereits das Seminar im Wintersemester 2020/21 belegt haben, haben die Möglichkeit ihre Tandemarbeit im Rahmen dieses Seminars auch über das Sommersemester weiterzuführen. Melden Sie sich bitte hierfür vorab bei mir.

### 14388.0007 Berufliche Inklusion international mobiler Pädagog\*innen und transnationale Professionalisierung

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021,

S.KRIEG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Anerkennung von Bildungsabschlüssen ist stark kontextabhängig. Pädagogische Berufe, wie z.B. der als Lehrkraft, werden oft unhinterfragt national gedacht. Ein Wechsel des Arbeitsortes kann somit zur komplexen organisatorischen Herausforderung werden. Damit verbunden sind lang gewachsene (national-)staatliche Strukturen und Vorgaben. Zu bewältigende Hürden sind dabei z.B. die Vergleichbarkeit der Abschlüsse und die Anerkennung von Qualifikationen und Berufserfahrung.

In dem Seminar werden unterschiedliche Formen der Mobilität von Pädagog\*innen betrachtet und beispielhaft am Beruf der Lehrkraft aufgezeigt. Mobilität und die damit verbundenen Anerkennungsprozesse werden dahingehend überprüft, welchen Einfluss diese auf das Verständnis von Professionalität und Professionalisierung wie auch auf die Positionierung innerhalb der Gesellschaft haben. Dabei wird z.B. sowohl die berufsbiographische Perspektive kritisch hinterfragt, wie auch bestehende strukturelle Bedingungen analysiert. Anliegen des Seminars ist es, die vergangene, aktuelle und zukünftige Mobilität von Pädagog\*innen/Lehrkräften als ein Kennzeichen des Berufsfeldes zu betrachten und damit einhergehende Effekte

für ein professionstheoretisches Verständnis der Arbeit aus einer transnationalen Perspektive zu entwickeln.

### **14388.0008 Soziale Systeme**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.KARDUCK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Theorie sozialer Systeme versteht sich als universalistische Theorie, die mit ihren Instrumenten und Begriffen alle Gesellschaftsformen beschreiben und analysieren kann. Wenn sie dieses Versprechen einlösen kann, sollten sich Differenzlinien wie auch Analogien zwischen Ländern des Globalen Südens und Ländern des Globalen Nordens im Kontext einer einzigen Theorie darstellen lassen. Anstatt -- wie häufig üblich -- auf Theorien zurück zu greifen, die nur dem einen oder dem anderen zugeschriebenen Entwicklungsstand Rechnung tragen, würde dann eine theoriekonsistente Analyse möglich, die nicht mehr von den unterschiedlichen Annahmen unterschiedlicher Theorien für unterschiedliche Voraussetzungen abhängig wäre.

Im Seminar erarbeiten wir zunächst ein Grundverständnis für die Theorie sozialer System nach Niklas Luhmann und werden dann anhand von IZ-relevanten Texten von Luhmann prüfen, inwieweit der Anspruch der Universalität der Theorie bestehen kann und wie dies die Sicht auf die "Welt" ändert -- wobei die Theorie sozialer Systeme mit "Welt" jenen Referenzrahmen bezeichnet, der alle Systeme umspannt. Die auf Disput und Diskussion angelegte Seminaridee verlässt sich auf engagierte Studierende.

Folgen Sie Ihrer Neugierde!

### **14388.0009 Methoden der quantitativen Forschung I (Dies ist der erste Teil einer Doppelveranstaltung.)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.KARDUCK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die empirische Sozialforschung bietet ein breites Spektrum an praktischen Anwendungsmöglichkeiten.

Die Teilnehmenden werden im Rahmen einer überschaubaren empirischen Untersuchung

1. einen Fragebogen formulieren
2. den Fragebogen in einem Textverarbeitungsprogramm editieren,
3. eine Befragung durchführen
4. die Daten in ein Statistikprogramm eingeben,
5. die Daten auswerten und
6. einen zusammenfassenden Bericht zu den Untersuchungsergebnissen erstellen.

Um dieses Vorhaben sinnvoll umsetzen zu können, umfasst die Teilnahme ZWEI Veranstaltungen:

Die erste Veranstaltung findet während der Vorlesungszeit im wöchentlichen Rhythmus statt und behandelt die o.g. Punkte 1 und 2. Dies wird begleitet von einer Einführung in die deskriptive Statistik. Die Befragung (Punkt 3) findet am Ende der der Vorlesungszeit statt, die Punkte 4-6 folgen im Rahmen von Blockveranstaltungen am 24., 25. und 27.08. sowie in Eigenleistung.

**WICHTIG:** Mit dem Erhalt eines Fixplatz für diese Veranstaltung wird Ihnen im Laufe des Semesters automatisch auch ein Fixplatz für die nachfolgende Blockveranstaltung zugewiesen. Bewerben Sie sich also bitte nur, wenn Sie beide Veranstaltungen belegen möchten!

**14388.0010 Methoden der quantitativen Forschung II**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 13:45 , 24.08.2021,

S.KARDUCK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 16:00 , 25.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 16:00 , 27.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Zwingende Voraussetzung für die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist die Teilnahme an "Methoden der quantitativen Forschung I".

**14388.0011 Wi(e)derworte – Gegenrede, digitale Kultur und Bildung.**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 10:00 - 17:00 , 10.04.2021 - 17.04.2021,

J.ERNST

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 10:00 - 17:00 , 18.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mittels Worte abgewertet zu werden – insbesondere für Angehörige gesellschaftlicher Minderheiten und jene Menschen, die als „anders“ wahrgenommen werden, ist die sprachliche Herabsetzung entlang von Gruppenzugehörigkeiten – Hate Speech - eine alltägliche Erfahrung. Denn Hate Speech wirkt binnen gesellschaftlicher Machtstrukturen und reproduziert diese: Sie lässt Menschen verstummen, begrenzt deren Handeln und verletzt. Paradoxerweise scheint Hate Speech jedoch nicht nur zu beschränken. Wie Judith Butler herausarbeitet, eröffnen die durch Abwertungen gesetzten Grenzen auch Handlungsspielräume, Widerstand gegen eben jene Abwertungen zu leisten und strukturell zu verändern. Ebendiese Praktiken, Widerworte gegen die sprachliche Herabsetzung und deren machtvolle Effekte – Gegenrede – stehen im Fokus des Seminars. Geboten wird eine grundlegende, theoretische Annäherung an das Phänomen. Im Fokus stehen die Fragen: Was ist Gegenrede? Was bedeutet es, dass diese an Abwertungen Ausgang nimmt und sich zugleich gegen diesen wendet? Inwiefern sind Widerworte auch Wiederworte? Des Weiteren soll sich der Blick auf die Artikulation von Gegenrede in einer digitalen Kultur richten, d.h. auf Gegenrede unter Strukturbedingungen digitaler Medien und mit diesen verbundenen Praktiken (lokale Diskursgemeinschaften, algorithmische Verknüpfungen, etc.): In welcher Hinsicht unterscheidet sich Gegenrede mittels digitaler Medien gegenüber Gegenrede in Interaktionen face-to-face? Wie beeinflussen Strukturbedingungen digitaler Medien die Artikulations- und Wirkweisen von Gegenrede? Welche Potenziale bergen digitale Medien für die Äußerung von Gegenrede, welche Fallstricke? Nicht zuletzt wird eine erziehungswissenschaftliche Perspektive auf das Phänomen der Gegenrede eingenommen: Welche Rolle spielt die Artikulation und Rezeption von Gegenrede in Prozessen der Bildung? Inwiefern lassen sich Formen von Gegenrede (welche?) im Rahmen interkultureller Bildungsarbeit nutzen, gar anstoßen? Welcher Voraussetzungen und didaktischen Formate bedürfte es hierzu? Der Erwerb von 2 LPs sowie die Durchführung benoteter Leistungen ist möglich.

**14388.0012 Partizipation und Gegenrede.**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 15:00 , 13.04.2021,

A.RAMI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 12:00 - 15:00 , 12.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 12:00 - 15:00 , 27.05.2021 - 15.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Jamal al-Khatib – Mein Weg! und NISA sind zwei partizipative peer-to-peer Online-Streetwork Projekte von turn – Verein für Gewalt und Extremismusprävention. Den teilnehmenden Jugendlichen und jungen Erwachsenen (einige von ihnen sind Aussteiger aus der jihadistischen bzw. neosalafistischen Szene) soll die Möglichkeit gegeben werden, sich an einem Diskurs zu beteiligen, der über, aber meist nicht mit ihnen geführt wird. Mittels der Methode Narrative Biographiearbeit werden zusammen mit den beteiligten Jugendlichen und jungen Erwachsenen Videos produziert, die sich gegen exklusive Strukturen richten, im Falle von NISA patriarchale Strukturen und zwanghafte Genderrollen, im Falle von Jamal al-Khatib rassistische und klassizistische Strukturen in der gesellschaftlichen „Mitte“. Über Online-Streetwork werden diese Videos unter Beteiligung der teilnehmenden Jugendlichen online an die Zielgruppen herangetragen und somit ein Rahmen geschaffen, in dem die Jugendlichen und jungen Erwachsenen sprechmächtig werden können. Eine wichtige Zielgruppe der beiden Projekte sind Praktiker\*innen. Im Seminarkonzept soll daher das theoretische Konzepte und die praktische Erfahrung aus den Projekten Jamal al-Khatib und NISA vermittelt und auf dieser Grundlage die bestehenden Ansätze mit Hinblick auf den Bedarf der TeilnehmerInnen des Seminars gemeinsam weitergedacht werden.

#### Ausgangspunkt

Die Jamal al-Khatib und NISA -Videos sind als Diskussionsanreiz zu verstehen, um mit schwer erreichbaren Zielgruppen eine Ebene der Kommunikation aufzubauen. Für die Distribution der Videos wurden neue Ansätze für die digitale Jugendarbeit entwickelt. Die eigenen Kanäle auf den unterschiedlichen Social-Media-Plattformen werden mit politisch bildnerischen Inhalten zu aktuellen, für die Zielgruppe relevanten Themen bespielt. Gleichzeitig werden unterschiedliche Möglichkeiten geschaffen, um mit der Community in Interaktion zu treten.

#### Inhaltlicher Schwerpunkt

Ausgehend von den beiden oben genannten Best-Practice Beispielen aus dem Bereich der Extremismusprävention bzw. der politischen Bildung stellt sich die Frage, in wie weit der partizipative, inklusive Ansatz der beiden Projekte auch auf Menschen mit anderen Exklusionserfahrungen u#bertragen werden kann. Welchen Formen der Exklusion kann durch diesen Ansatz entgegengewirkt werden? Wie könnte ein partizipativer Ansatz bei unterschiedlichen Formen der Exklusion aussehen? Wie kann in diesem Themenfeld partizipative Arbeit realisiert werden? In welcher Form kann Teilhabe am öffentlichen Diskurs durch eine Online Kampagne bzw. Online Streetwork unterstu#tzt werden? Um der Beantwortung dieser Frage näher zu kommen, sollen den Teilnehmenden Konzepte aus der Demokratietheorie, v.a. dass der deliberativen Demokratie (Habermas, 1992; Young, 2000) nähergebracht werden. Auch inklusionstheoretische Ansätze sollen thematisiert werden. Aber auch praktische Aspekte sollen in das Seminar einfließen. So wird es eine Einfu#hrung in die Methoden Narrative Biographiearbeit und Online-Streetwork geben. Das Ziel des Seminars ist ein breiteres Verständnis u#ber die Möglichkeiten Menschen mit Exklusionserfahrungen in den gesellschaftlichen Diskurs miteinzubeziehen und ihre Narrative u#ber die eigene Lebenswelt nicht verstummen zu lassen.

## 14388.0016 An Introduction to Arabic as spoken Language II

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 18:00 - 19:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.BAKKAR

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

An introduction to Arabic as a Spoken Language

Arabic is an official language of the United Nations and an official language of nearly 30 countries with hundreds of millions of speakers.

The alphabet and writing system are completely different from those of European languages, which might explain that only a limited number of Europeans take the adventure of learning Arabic regardless of its popularity.

Accordingly this initial course for beginners will touch on the very basics of the language in its cultural context:

- The alphabet, basics of reading and writing

- listening and speaking in real life contexts, encouraging students to start speaking the language
- reflection on culture and lifestyle

The communicative approach to language teaching is utilized to introduce the students to Arabic in real life situations providing the necessary input to trigger their ability to produce their initial Arabic output. The ultimate goal of this course is open the door for students to start learning the language and understanding some cultural aspects.

The lecturer is a native speaker of Arabic with MA in English linguistics and language teaching. Accordingly, the instruction language is primarily English.

### **14388.0017 Deutsche Bildungskoooperationen im Kontext politischer und sozialer Transformationsprozesse in den MENA-Ländern**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 21:00 , 22.04.2021 - 29.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 16:00 - 21:00 , 23.04.2021 - 30.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.KARDUCK

A.TURNWALD

Kurzbeschreibung Lehrveranstaltung

„Deutsche Bildungskoooperationen im Kontext politischer und sozialer Transformationsprozesse in den MENA Ländern“

Seit den im Dezember 2010 stattfindenden politischen und gesellschaftlichen Umbrüchen sind die meisten MENA (Middle East & North Africa) Staaten starken Veränderungsprozessen unterworfen, wobei sich die Dynamiken dieser Umbrüche sowie die gesamtpolitische und soziale Situation in den einzelnen Ländern sehr stark unterscheiden und aus den angestoßenen Veränderungen sehr unterschiedliche Entwicklungen in den Ländern resultieren. Betrachtet man die eingeleiteten Veränderungen insgesamt, so kann man bisher resümieren, dass die angestrebten politischen Transformationen und gesellschaftlichen Umbrüche nicht erreicht wurden, sich Ungleichheit meist manifestiert hat und demokratische Prozesse eher instabil geblieben sind, bzw. autokratische Regime ihre Macht festigen konnten. So stehen die MENA Länder weiter vor enormen politischen und sozialen Herausforderungen, wie bspw. dem Aufbau zivilgesellschaftlicher Strukturen oder der Schaffung von qualitativ hochwertigen Bildungsmöglichkeiten. Dabei wird angenommen, dass eine starke Zivilgesellschaft, gut ausgebildete Menschen sowie ein genereller Anstieg des Bildungsniveaus eines Landes notwendige Bedingungen für erfolgreiche Transformationsprozesse sind.

Vor diesem Hintergrund soll insbesondere die These diskutiert werden, wonach transnationale Hochschulkooperationen geeignete Maßnahmen sind, um die politischen und sozialen Transformationsprozesse in den MENA-Staaten zu unterstützen und zu beeinflussen. Auch soll weiterführend thematisiert werden, unter welchen Bedingungen ein solcher Einfluss stattfinden kann, welche möglichen Wechselwirkungen zwischen Bildung und politischen/sozialen Transformationsprozessen bestehen und inwieweit sich bestehende Transformationstheorien für die Analyse der Wirkung und Zusammenhänge von transnationaler Bildung und Transformationsprozessen eignen. Dies geschieht anhand einer kritischen Betrachtung der deutschen Hochschulzusammenarbeit mit relevanten Akteuren und Institutionen aus der MENA-Region. Insbesondere soll die Veranstaltung aber auch eine Einführung in relevante Projektaktivitäten der Humanwissenschaftlichen Fakultät mit Partnerhochschulen in der MENA-Region bieten.

Die Teilnahme an der Veranstaltung berechtigt, im Rahmen des Seminars an Semesterübergreifenden Exkursionen zu relevanten deutschen und internationalen Institutionen sowie an Gastvorträgen teilzunehmen.

### **14388.0018 Theorie und Methodik des Globalen Lernens**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 21:00 , 18.06.2021 - 25.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.KARDUCK

A.TURNWALD

Sa. 09:00 - 17:30 , 19.06.2021 - 26.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Globales Lernen mit Defiziten?! - Machtkritische Perspektiven auf Globales Lernen

Vor dem Hintergrund der Kontroversen über Globales Lernen in der (außer)schulischen Bildungslandschaft Deutschlands wurden in den letzten Jahren immer mehr Stimmen laut, die die Notwendigkeit einer rassismus- und machtkritischeren Positionierung Globalen Lernens forderten. Hintergrund dessen ist die Grundannahme, dass unsere globalisierte Welt sozial konstruiert, historisch geworden und maßgeblich von (welt-)gesellschaftlichen Machtverhältnissen ( z.B. Rassismus, Sexismus, Klassizismus, Heteronormativität etc.) geprägt ist. Je nachdem, wie Menschen in diesen verortet sind, haben sie unterschiedliche Zugänge zu Ressourcen und gesellschaftlicher Partizipation, werden privilegiert oder diskriminiert. Dieses kann als global wirksames Phänomen verstanden werden, welches den Alltag vieler Menschen nicht nur im Globalen Süden, sondern auch im Globalen Norden direkt vor unserer eigenen Haustür prägt. Aus dieser Perspektive heraus wurden interaktive und partizipative Methoden und Konzepte des Globalen Lernens für unterschiedliche Zielgruppen erweitert und neu entwickelt. In deren Mittelpunkt steht eben jene Auseinandersetzung mit dem Wirken von, und der eigenen Verstricktheit in globale und gesellschaftliche Machtverhältnisse, das Erproben von Alternativen und Kennenlernen widerständiger Handlungsmöglichkeiten.

Neben einer theoretischen und selbstreflexiven Annäherung wollen wir uns im Seminar gemeinsam mit unserer Haltung als Pädagog\_innen und ganz konkret einigen Methoden des Globalen Lernens aus dem Bereich machtkritischer Bildung auseinandersetzen.

Dabei möchte ich Euch/Sie dazu einladen, euch/sich auf diese Mischung an theoretischer, praktischer und selbstreflexiver Auseinandersetzung einzulassen, Methoden aus den Themenbereichen Kapitalismus, Ökologie, Kolonialismus, Migration und Rassismus gemeinsam durchzuspielen und zudem auch selbst einmal eine Methode anzuleiten!

**14388.0019 Geschlechterbasierte Gewalt im sozialen Kontext – Perspektiven aus Südafrika**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 17:30 , 16.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 16:00 - 21:00 , 07.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Sa. 09:00 - 16:00 , 08.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
So. 09:00 - 15:30 , 09.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.KARDUCK  
K.GIRNDT

In dem Seminar beschäftigen wir uns mit geschlechterbasierter Gewalt und sozialen Kontrollmechanismen. Wir werden mit qualitativen Interviews arbeiten, die mit Menschen geführt wurden, die sich als nicht genderkonform bezeichnen (meistens LGBTIQ\* Personen) und in Südafrika leben. Neben den Interviews arbeiten wir mit theoretischen Texten, die sich auf verschiedene Kontrollinstanzen (politische Systeme, Religion, Bildung, etc.) beziehen.

Der Kurs ist sehr arbeitsintensiv, die Texte sind auf Englisch und sowohl anspruchsvoll als auch emotional belastend. Ich möchte Sie bitten, mich im Voraus zu kontaktieren, wenn bei Ihnen die Möglichkeit einer Retraumatisierung besteht (kgirndt@uni-koeln.de).



**14388.0020 Schule in Deutschland: Vertiefungsseminar II**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.TERHART

A.BAKKAR

Das Seminar richtet sich an die Personen, die an der Universität zu Köln an dem "Deutschkurs für studieninteressierte geflüchtete Lehrkräfte" des International Office teilnehmen. Inhalte des Seminar sind das deutsche Schulsystem sowie aktuelle Themen der Lehramtsausbildung.

Das Seminar ist mehrsprachig. Die sprachlichen Fähigkeiten der Teilnehmenden bilden die Grundlage zur Erarbeitung der fachlichen Inhalte.

The seminar is connected to the "German course for refugee teachers" at the International Office of the University of Cologne. Contents of the seminar are the German school system as well as current topics of teacher training. The seminar is multilingual. The language proficiencies of the participants form the basis for the elaboration of the seminar topics.

**14388.0100 Einführungsvorlesung Deutsch als Zweitsprache**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.GANTEFORT

Sprache bzw. sprachliche Bildung spielt eine herausragende Rolle in Schule und Unterricht: Der Erwerb mündlicher und schriftsprachlicher Fähigkeiten ist einerseits Gegenstand des Deutsch- und des Fremdsprachenunterrichts – aber auch in den weiteren Unterrichtsfächern werden fachliche Fähigkeiten größtenteils in sprachlicher Codierung vermittelt bzw. erworben. Schülerinnen und Schüler verfügen jedoch in sehr unterschiedlichem Maße über sprachliche Fähigkeiten als einer entscheidenden Voraussetzung für den erfolgreichen Erwerb fachlicher Fähigkeiten in der Institution Schule. Sprachlich-kulturelle Heterogenität in Lerngruppen kommt zum Einen über Schülerinnen und Schüler zum Tragen, die mehrsprachig aufwachsen und das Deutsche als eine zweite Sprache erwerben. Zum anderen sind die für den Bildungserfolg maßgeblichen bildungs- bzw. fachsprachlichen Register auch für viele einsprachig-deutsch sozialisierte Kinder und Jugendliche insofern eine ‚Fremdsprache‘, als sie diese Art und Weise der Kommunikation aus Alltag und Familie bislang nicht kennen. Sprachliche Bildung ist demnach eine Querschnittsaufgabe von Schule und Unterricht.

Die Vorlesung für das Modul ‚Deutsch als Zweitsprache‘ richtet sich als Pflichtveranstaltung an Lehramtsstudierende aller Fächer, ist aber ebenso für Masterstudierende in den Modulen zur sprachlichen Bildung belegbar. Es wird zunächst ein linguistisches und spracherwerbstheoretisches Grundlagenwissen vermittelt und Sprache als Medium des Lehrens und Lernens herausgearbeitet. Der Schwerpunkt liegt jedoch in der Thematisierung methodisch-didaktischer sowie diagnostischer Aspekte einer durchgängigen Sprachbildung im Unterricht, in welcher neben fachlichen auch sprachliche Kompetenzen explizit vermittelt werden.

Da die Vorlesung online angeboten wird, ist die Anzahl der Teilnehmenden unbeschränkt.

**14388.0101 Sprachdiagnostik in heterogenen Lerngruppen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.GANTEFORT

Angesichts des engen Zusammenhangs zwischen der sprachlichen Ausdrucksfähigkeit und dem Lern- bzw. Bildungserfolg von ein- und mehrsprachigen Schülerinnen und Schülern stellt sprachdiagnostische Kompetenz ein wichtiges Merkmal pädagogischer Professionalität dar. Damit ist die Fähigkeit gemeint, auf der Grundlage systematischer Beobachtungen bzw. dem Einsatz diagnostischer

Verfahren die sprachlichen Fähigkeiten von Schülerinnen und Schülern auf individuelle Förderung ausgerichtet in den Blick zu nehmen. Um dies leisten zu können, ist neben einem grundlegenden theoretischen Einblick in sprachliche Oberflächenstrukturen und kognitive Prozesse ein Wissen über sprachdiagnostische Instrumente für die Anwendung in der pädagogischen Praxis hilfreich.

In der Lehrveranstaltung werden zunächst kurz Ergebnisse aus der (interkulturellen) Bildungsforschung thematisiert. Daran schließen sich die Blöcke 'Sprachtheorie' und 'Sprachentwicklung' an. Schließlich soll ein praxisorientierter Überblick zu sprachdiagnostischen Instrumenten sowie deren Einsatzmöglichkeiten und –grenzen erarbeitet werden.

### **14388.0102 Translanguaging - gesamtsprachliche Repertoires im Unterricht aktivieren**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

C.GANTEFORT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Rahmen des Translanguaging-Ansatzes (vgl. García 2009, García & Wei 2014) werden Einzelsprachen („named languages“) als sozial konstruiert verstanden. Individuelle mehrsprachige Sprecher\*innen verfügen demnach über ein sprachliches Gesamtrepertoire, welches Sie strategisch und flexibel einsetzen. Translanguaging meint folglich unter anderem, geteilte sprachliche Ressourcen in der Kommunikation voll auszuschöpfen, ohne dabei einer Engführung sprachlicher Mittel durch sozial konstruierte Unterscheidungen zwischen Einzelsprachen zu unterliegen. Gerade mit Blick auf habituell einsprachigkeitsorientierte Bildungsinstitutionen ergibt sich somit ein Spannungsfeld zwischen oftmals einsprachigem Selbstverständnis der Institution und mehrsprachigen Lernenden, die insofern benachteiligt werden, als sie für die Aneignung von Wissen und Fähigkeiten oft nur einen kleinen Teil ihres sprachlichen Repertoires nutzen können.

Im Seminar soll der pädagogisch-didaktische Aspekt des Translanguaging im Vordergrund stehen, indem didaktische Prinzipien und konkrete unterrichtsmethodische Verfahrenseisen erarbeitet werden, die es mehrsprachigen Kindern und Jugendlichen ermöglichen sollen, sich fachliche Fähigkeiten auf der Basis ihres gesamten sprachlichen Repertoires anzueignen. Darüber hinaus wird der aktuelle Forschungsstand zur Effektivität des Einbezugs von Mehrsprachigkeit in den Unterricht behandelt.

### **14388.0103 Von der Sprachstandsdiagnostik zur Förderung von Fach- und Bildungssprache**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

W.STEINBORN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Angesichts des engen Zusammenhangs zwischen der sprachlichen Ausdrucksfähigkeit und dem Lern- bzw. Bildungserfolg von ein- und mehrsprachigen Schülerinnen und Schülern stellt sprachdiagnostische Kompetenz ein wichtiges Merkmal pädagogischer Professionalität dar, und sie ist eine Voraussetzung für gezielte, individuelle Sprachförderung im Unterricht. Wir beschäftigen uns in diesem Seminar daher mit der Frage, auf welcher Grundlage systematischer Beobachtungen bzw. dem Einsatz diagnostischer Verfahren die sprachlichen Fähigkeiten von Schülerinnen und Schülern in den Blick zu nehmen sind und welche grundlegenden theoretischen Einblicke in sprachliche Oberflächenstrukturen und kognitive Prozesse ein Wissen über sprachdiagnostische Instrumente und über die Eigenschaften von Fach- und Bildungssprache für die Anwendung in der pädagogischen Praxis ermöglichen.

### **14388.0104 Digitale Medien im sprachsensiblen Unterricht**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

J.GUTENBERG

## Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

„Und täglich grüßt das Arbeitsblatt?“ - Digitale Tools und Open Educational Resources im sprachsensiblen Unterricht

„Das elektrische Licht wurde nicht aufgrund der kontinuierlichen Weiterentwicklung der Kerze entdeckt.“ -Oren Harari (zitiert von Prof. Thomas Strasser)

Digitale Medien werden in Debatten rund um die Digitalisierung in Schule und Unterricht oftmals als bloße „Werkzeuge“ verstanden, deren Einsatz im Unterricht sich nur dann rechtfertigt, wenn curriculare Ziele sich hierdurch „schneller, besser und einfacher“ erreichen ließen. Dieser „Mehrwertbegriff“ verhindert laut Krommer (2020) jedoch Innovationen, die für eine zeitgemäße Bildung im Sinne der „Kultur der Digitalität“ (Stalder, 2016) notwendig seien. Schule müsse demnach anhand eines Bildungsverständnisses neu gedacht werden, welches aktuelle und zukünftige gesellschaftliche Herausforderungen erfasst. Dies bezieht sich u. a. auf die Welt der Open Educational Resources (OERs). Hier werden Unterrichtsmaterialien im Netz unter freier Lizenz zur Verfügung gestellt und können von Kolleginnen und Kollegen benutzt, verbessert oder auf eine andere Weise weiterentwickelt werden (Mihajlovic, 2021). Digitale Medien können so außerdem einen Beitrag zu mehr Bildungsgerechtigkeit leisten (Eickelmann, 2020).

In diesem Seminar sollen daher Potenziale und konkrete Einsatzmöglichkeiten digitaler Tools für die Planung und Durchführung sprachsensiblen Unterrichts aus einer forschenden Perspektive im Mittelpunkt stehen.

Hierfür fokussieren wir unter anderem folgende Fragestellungen:

- Welche digitalen Angebote und Tools eignen sich für den sprachsensiblen Unterricht?
- Wie können diese gezielt eingesetzt werden, um sprachliche Kompetenzen fördern?
- Wie können (digitale) Sprachhilfen nach dem Scaffolding-Prinzip gezielt eingesetzt werden?
- Welche Kompetenzen benötigen sowohl Lehrende als auch Lernende für den Umgang mit digitalen Medien?
- Wie kann Mehrsprachigkeit durch den Einsatz von digitalen Medien im Unterricht genutzt und gefördert werden?

In einer Projektphase in der zweiten Hälfte des Semesters erstellen die Studierenden in Kleingruppen eigene digitale Produkte (wie Flyer, Screencasts, Videos, o.ä.), wobei die Möglichkeit bereitgestellt wird, diese z. B. für Studierende im Praxissemester verfügbar zu machen.

Die Lehrveranstaltung richtet sich demnach insbesondere an Studierende, die bereit sind, sich intensiv mit unterschiedlichen digitalen Tools auseinanderzusetzen, diese ggf. (wenn das Praxissemester parallel besucht wird) in der Praxis zu erproben sowie eigene Produkte (OERs) mit der Bereitschaft zur Veröffentlichung zu entwickeln.

Wer sich gerne zu digitalen Tools und Digitalisierung in Schule und Unterricht austauschen möchte - hier geht's zur Twitter Bubble: #TwitterLehrerzimmer

### 14388.0105 Methoden im mehrsprachigen Unterricht

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 19:30 - 21:00 , 13.04.2021 - 29.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

L.MEHANA

S.AHMED

Sprache ist Teil der Identität. Mehrsprachig aufwachsende Kinder legen ihre Muttersprache/Zweitsprache nicht an der Klassentüre ab, sondern tragen ihre Sprachen mit in den Unterricht hinein.

Auch später in der Sekundarstufe I werden die Ressourcen der Schülerinnen und Schüler berücksichtigt, um durch die Wort- und Satzebene zu der Textebene zu gelangen. Die Aufgabe der Lehrkraft ist es systematisch sprachliche und strukturelle Hilfen zur Verfügung zu stellen.

Um diesen Teil ihrer Identität als Lehrerinnen und Lehrer zu berücksichtigen, werden in diesem Seminar Methoden aus der Praxis erarbeitet und eigene Unterrichtsideen zu den Methoden entwickelt.

Diese entstehenden Produkte werden im Rahmen des Seminars jeweils an einer Grundschule oder an einer Hauptschule umgesetzt und reflektiert. Für die Unterrichtserprobung wird in der ersten Sitzung ein Termin (außerhalb des regulären Seminarbetriebs) festgelegt.

**14388.0106 Sprachsensibler Philosophieunterricht mit Bildern**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

E.KUTLU

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Philosophieunterricht birgt in Bezug auf Sprachförderung und sprachliche Bildung sowohl Herausforderungen als auch Chancen. Aufgrund der anspruchsvollen und komplexen Texte, die zumeist durch abstrakte, metaphorische oder archaische Begriffe bestimmt sind, ergeben sich viele sprachliche Hürden und Schwierigkeiten, was eine sprachensible Gestaltung und besondere Sprachfördermaßnahmen v.a. für sprachlich schwächere Lernende erfordert. Zugleich aber eignet sich der Philosophieunterricht besonders gut für die Übung und Förderung von bildungssprachlichen Bausteinen, da das philosophische Denken einen differenzierten Umgang und eine begrifflich klare und deutliche Sprache verlangt. Bildliche Darstellungen ermöglichen einen anderen Zugang zu geistigen Gehalten als Texte. Bilder und Bildgeschichten geben Anlass für gemeinsame philosophische Sprechakte und bieten gerade Lernenden mit sprachlichen Schwierigkeiten eine zusätzliche Motivation und Hilfestellung, um sich am Unterricht zu beteiligen. Im Seminar soll u.a. erarbeitet werden, welche sprachlichen Möglichkeiten das Analysieren, Reflektieren und Gestalten von Bildern (z.B. Fotografien, Karikaturen, Comics etc.) im sprachsensiblen und sprachförderlichen Philosophieunterricht bieten.

Das Seminar richtet sich an Studierende der Philosophie.

**14388.0107 Sprachförderung und sprachliche Bildung in sonderpädagogischen Kontexten**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

E.KUTLU

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Bildungserfolg von Schülerinnen und Schülern hängt wesentlich davon ab, inwieweit sie auf sprachlicher Ebene ‚bildungssprachliche Register‘ beherrschen. Sprachliche Heterogenität ist demnach eine der wesentlichen Herausforderungen – sowohl in inklusiven Settings als auch in Förderschulen. Es kommt darauf an, wie es gelingen kann, dass SchülerInnen mit und ohne Migrationshintergrund in angemessener Weise sprachlich gefördert werden. Einen wesentlichen Beitrag dazu leistet ein ‚sprachsensibler Unterricht‘.

Im Seminar wird dargelegt, wie die sprachlichen Anforderungen einer Unterrichtseinheit ermittelt werden können, wie die Sprachstände der SchülerInnen festgestellt und ihre sprachlichen Fähigkeiten gefördert werden können. Dabei werden die Grundlagen für Sprache und Spracherwerb, sowie Methoden des sprachsensiblen Unterrichtens im Mittelpunkt stehen.

Ein Fokus liegt dabei auf der Praktikabilität solcher Methoden und Techniken in sonderpädagogischen Kontexten. Primär am Beispiel der Förderschwerpunkte ‚Lernen‘ sowie ‚emotionale und soziale Entwicklung‘ soll erarbeitet werden, wie in der Förderplanung und der Unterrichtspraxis die Bereiche ‚individuelle Entwicklung‘, ‚fachliche Fähigkeiten‘ und ‚sprachliche Fähigkeiten‘ aufeinander bezogen werden können.

**14388.0108 Sprachförderung und sprachliche Bildung in sonderpädagogischen Kontexten**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 19:30 - 21:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

E.KUTLU

### Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Bildungserfolg von Schülerinnen und Schülern hängt wesentlich davon ab, inwieweit sie auf sprachlicher Ebene ‚bildungssprachliche Register‘ beherrschen. Sprachliche Heterogenität ist demnach eine der wesentlichen Herausforderungen – sowohl in inklusiven Settings als auch in Förderschulen. Es kommt darauf an, wie es gelingen kann, dass SchülerInnen mit und ohne Migrationshintergrund in angemessener Weise sprachlich gefördert werden. Einen wesentlichen Beitrag dazu leistet ein ‚sprachsensibler Unterricht‘.

Im Seminar wird dargelegt, wie die sprachlichen Anforderungen einer Unterrichtseinheit ermittelt werden können, wie die Sprachstände der SchülerInnen festgestellt und ihre sprachlichen Fähigkeiten gefördert werden können. Dabei werden die Grundlagen für Sprache und Spracherwerb, sowie Methoden des sprachsensiblen Unterrichtens im Mittelpunkt stehen.

Ein Fokus liegt dabei auf der Praktikabilität solcher Methoden und Techniken in sonderpädagogischen Kontexten. Primär am Beispiel der Förderschwerpunkte ‚Lernen‘ sowie ‚emotionale und soziale Entwicklung‘ soll erarbeitet werden, wie in der Förderplanung und der Unterrichtspraxis die Bereiche ‚individuelle Entwicklung‘, ‚fachliche Fähigkeiten‘ und ‚sprachliche Fähigkeiten‘ aufeinander bezogen werden können.

#### **14388.0109 Sprachförderung und sprachliche Bildung in sonderpädagogischen Kontexten**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 17:45 - 19:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

E.KUTLU

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Bildungserfolg von Schülerinnen und Schülern hängt wesentlich davon ab, inwieweit sie auf sprachlicher Ebene ‚bildungssprachliche Register‘ beherrschen. Sprachliche Heterogenität ist demnach eine der wesentlichen Herausforderungen – sowohl in inklusiven Settings als auch in Förderschulen. Es kommt darauf an, wie es gelingen kann, dass SchülerInnen mit und ohne Migrationshintergrund in angemessener Weise sprachlich gefördert werden. Einen wesentlichen Beitrag dazu leistet ein ‚sprachsensibler Unterricht‘.

Im Seminar wird dargelegt, wie die sprachlichen Anforderungen einer Unterrichtseinheit ermittelt werden können, wie die Sprachstände der SchülerInnen festgestellt und ihre sprachlichen Fähigkeiten gefördert werden können. Dabei werden die Grundlagen für Sprache und Spracherwerb, sowie Methoden des sprachsensiblen Unterrichtens im Mittelpunkt stehen.

Ein Fokus liegt dabei auf der Praktikabilität solcher Methoden und Techniken in sonderpädagogischen Kontexten. Primär am Beispiel der Förderschwerpunkte ‚Lernen‘ sowie ‚emotionale und soziale Entwicklung‘ soll erarbeitet werden, wie in der Förderplanung und der Unterrichtspraxis die Bereiche ‚individuelle Entwicklung‘, ‚fachliche Fähigkeiten‘ und ‚sprachliche Fähigkeiten‘ aufeinander bezogen werden können.

#### **14388.0110 Sprachsensibler Philosophieunterricht mit Bildern**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

E.KUTLU

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Philosophieunterricht birgt in Bezug auf Sprachförderung und sprachliche Bildung sowohl Herausforderungen als auch Chancen. Aufgrund der anspruchsvollen und komplexen Texte, die zumeist durch abstrakte, metaphorische oder archaische Begriffe bestimmt sind, ergeben sich viele sprachliche Hürden und Schwierigkeiten, was eine sprachensible Gestaltung und besondere Sprachfördermaßnahmen v.a. für sprachlich schwächere Lernende erfordert. Zugleich aber eignet sich der Philosophieunterricht besonders gut für die Übung und Förderung von bildungssprachlichen Bausteinen, da das philosophische Denken einen differenzierten Umgang und eine begrifflich klare und deutliche Sprache verlangt.

Bildliche Darstellungen ermöglichen einen anderen Zugang zu geistigen Gehalten als Texte. Bilder und Bildgeschichten geben Anlass für gemeinsame philosophische Sprechakte und bieten gerade Lernenden mit sprachlichen Schwierigkeiten eine zusätzliche Motivation und Hilfestellung, um sich am Unterricht zu beteiligen. Im Seminar soll u.a. erarbeitet werden, welche sprachlichen Möglichkeiten das Analysieren, Reflektieren und Gestalten von Bildern (z.B. Fotografien, Karikaturen, Comics etc.) im sprachsensiblen und sprachförderlichen Philosophieunterricht bieten.

Das Seminar richtet sich an Studierende der Philosophie.

**14388.0111 Sprachliche Bildung neu zugewanderter Schüler\*innen mit dem Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.URBANN

S.BEGON

Diese Lehrveranstaltung richtet sich in Konzeption und Umsetzung an Studierende des Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation im Lehramtsstudium Sonderpädagogik. Bitte melden Sie sich nur an, sofern Sie für diesen Förderschwerpunkt eingeschrieben sind.

Das Seminar wird im Rahmen des Projekts 'Sprachliche Bildung neu zugewanderter gehörloser und schwerhöriger Schüler/innen' angeboten:

<https://idsl2.phil-fak.uni-koeln.de/forschung/forschungsprojekte/sprachliche-bildung-neu-zugewanderter-gehorerloser-und-schwerhoeriger-schueler-innen>

**14388.0113 Sprachsensibler naturwissenschaftlicher Unterricht**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Externer Raum

I.GÜNTHNER

„Der See kippt um, weil das Gleichgewicht aus den Fugen geraten ist“ - Sätze wie dieser beschreiben naturwissenschaftliche Phänomene, sind aber aus Sicht der Schülerinnen und Schüler verständnistechnisch problematisch.

In diesem Seminar lernen Sie anhand von Fallstudien und praktischen Beispielen, Texte, Arbeitsblätter oder Aufgabenstellungen (allgemein Schülerarbeitsmaterial) auf die Lernerperspektive abzustimmen und schülerverständlich zu gestalten. Außerdem erarbeiten wir Methoden und Analysewerkzeuge, mit denen Sie Sprachförderung als stetigen Begleiter in Ihrem Unterricht institutionalisieren und Verständnishürden erkennen und abbauen können.

**14388.0114 Forschen und Entwickeln im sprachsensiblen naturwissenschaftlichen Unterricht**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Externer Raum

I.GÜNTHNER

Im Seminar „Forschen und Entwickeln im sprachsensiblen naturwissenschaftlichen Unterricht“ lernen Sie die Entwicklung, die Erprobung und den Einsatz von innovativen Materialien, Methoden und Medien nach den Grundlagen des Design-Based Research kennen (DBR).

In Kooperation mit Studierenden der Physikdidaktik und in multiprofessionellen Teams arbeiten Sie an der (Weiter-) Entwicklung zielgruppenspezifischer, sprachsensibler und sprachfördernder Lernszenarien für den Einsatz in Regel-Förder - sowie inklusivem Unterricht.

Inhaltlich betrachtet das fächerübergreifende Seminar den Planeten Erde aus den unterschiedlichen Perspektiven der naturwissenschaftlichen Fächer. Anhand von

exemplarischen Beispielen, welche auch aktuelle Gegebenheiten sein können, wird eine vertikale Vernetzung hergestellt. Hierzu werden (Forschungs-)fragen generiert, kreative Ansätze gesucht, Materialien gesammelt und aufbereitet, mit dem Ziel neue Experimente und Unterrichtsinhalte zu entwickeln.

Da Sie in den Teams den Schwerpunkt „Deutsch als Zielsprache“ im Fokus haben werden, ist das Studium eines naturwissenschaftlichen Faches KEINE Grundvoraussetzung für die Teilnahme am Seminar.

### **14388.0115 Sprachsensibler Unterricht in den Naturwissenschaften**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

V.HOLLMANN

Die Vermittlung von Fach- und Sprachwissen ist praktisch miteinander verbunden. Sprache ist die Grundlage für das Verstehen und Kommunizieren im Fachunterricht und dient somit einem gelingenden Fachunterricht. So ist sprachliches Handeln in jedem Fachunterricht in Texten, Aufgabenstellungen, Formelsprachen und Bildsprache vorhanden. Sie werden sich erarbeiten, wie sprachlichen Kompetenzen von SchülerInnen gefördert werden können, wie Sie Sprachkompetenz im Fachunterricht fördern können.

### **14388.0116 Sprachsensibler Unterricht in den Naturwissenschaften mit SuS aus Vorbereitungsklassen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

V.HOLLMANN

Schüler aus Vorbereitungsklassen haben besondere Anforderungen an sprachsensiblen Unterricht. Mithilfe eines Sets von skills (Interkulturelle Kompetenz) können Lehrpersonen in interkulturelle Überschneidungssituationen angemessen Handeln. Im Seminar werden Situationen aufgezeigt, in denen interkulturelle Kompetenzen notwendig sind und in denen das Handeln an den interkulturelle Kontext angepasst werden muss. Sprache ist die Grundlage für das Verstehen und Kommunizieren im Fachunterricht und dient somit einem gelingenden Fachunterricht. So ist sprachliches Handeln in jedem Fachunterricht in Texten, Aufgabenstellungen, Formelsprachen und Bildsprache vorhanden. Es wird aufgezeigt, wie Sprachstände der SchülerInnen in Vorbereitungsklassen ermittelt werden können und wie Leseflüssigkeit gefördert werden kann. Sie bekommen Anregungen und Methoden für eine bewusste Wortschatzarbeit und einen sprachsensiblen Fachunterricht aufgezeigt.

Geplant sind mehrere Hospitation in einer Vorbereitungsklasse, dies wird jedoch von der Pandemielage abhängig gemacht. Sie werden sprachsensibel mit VK-Schülern an der Adolph-Kolping-Schule im Außengelände/Schulgarten arbeiten.

### **14388.0117 Auswerten und Erstellen von diskontinuierlichen Texten im naturwissenschaftlichen Unterricht**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

V.MAIER

Unter diskontinuierlichen Texten werden Grafiken, Tabellen, Karten, Schaubilder, Diagramme etc. verstanden. Sowohl in der Schule (z.B. im Geographieunterricht) als auch außerhalb der Schule (z.B. im Internet, oder an der Bushaltestelle) begegnen wir ihnen. SchülerInnen haben Schwierigkeiten bei der Verbalisierung von piktoralen Informationen als auch bei der Überführung von Fließtext in Tabellen oder Abbildungen.

In diesem Seminar wollen wir uns auf der Basis von kognitiven Verarbeitungsmodellen und verschiedenen Modellen zur Lesekompetenz und Schreibkompetenz mit diskontinuierlichen Texten beschäftigen. Vielfältige Methoden zum Einsatz von diskontinuierlichen Texten im Unterricht sollen angewandt werden und ihre Chancen und Herausforderungen sollen erkannt werden. Folgende diskontinuierliche Texte sollen behandelt werden:

- Photos
- Karten
- Tabellen
- Diagramme
- Comics
- Grafiken
- Schaubilder

Jeder Veranstaltungstermin soll praxisrelevante Methoden und theoretische Verankerung verknüpfen. Die Präsentation einer vorgegebenen Methode (Didaktischer-Doppeldecker) an einem Termin ist obligatorisch. Das Thema ist Ihnen hingegen freigestellt. Auf Ihre Anmeldung freue ich mich.  
Veit Maier

**14388.0118 Argumentationskompetenz im Naturwissenschaftlichen Unterricht**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, V.MAIER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

„Ich argumentiere, also verstehe ich.“ (Budke 2012).  
Im Unterricht wird die Sprachhandlung Argumentieren durch Operatoren des Anforderungsbereichs III (erörtern, entwickeln, beurteilen...) häufig angesprochen. Was sich aber tatsächlich hinter diesem komplexesten aller Anforderungsbereiche verbirgt, sollen Sie in diesem Seminar kennenlernen. Das Seminar setzt folgende Schwerpunkte:

1. Sprache, Argumentation und Argumentationsmodell in Schulbuch, Bildungsstandards und Kernlehrplänen.
2. Die Diagnose von Argumentation auf Wort-, Satz- und Textebene in Schülertexten und die Entwicklung von Fördermöglichkeiten.

Auf Ihre Anmeldung freue ich mich.  
Veit Maier

**14388.0119 Sprachsensibel unterrichten im Fach Deutsch**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, W.STEINBORN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Unterricht in sprachlich heterogenen Klassen ist in allen Fächern und allen Schulformen immer häufiger anzutreffen. Deshalb sind erfolgreiche Handlungsstrategien im Umgang mit sprachlicher Heterogenität im Fachunterricht heutzutage unverzichtbar.  
Sprachsensibel zu unterrichten bedeutet auch im Fach Deutsch, den bewussten Umgang mit Sprache als Schlüssel für einen gelingenden Fachunterricht zu verstehen.  
Der Referenzrahmen Schulqualität NRW fordert, dass die Schule den Erwerb der Bildungssprache sowie eine durchgängige Sprachbildung systematisch und koordiniert fördert und dass ein bewusster und förderlicher Umgang mit Sprache in allen Fächern und schulischen Handlungsbereichen herrscht.  
Gerade das Fach Deutsch hat deshalb die Aufgabe, bildungssprachliche Kompetenzen und Fähigkeiten zu fördern, die das Entschlüsseln und Produzieren von bildungsrelevanten Texten ermöglichen, wie z. B. die Produktion von verschiedenen Textsorten (Protokoll, Interpretationsaufsatz, Erörterung, etc.), den



Umgang mit komplexer Syntax, den Aufbau eines entsprechenden Wortschatzes usw.

Sprache bildet somit das Medium des Deutschunterrichts und verbindet fachliches und (fach)sprachliches Lernen eng miteinander.

In diesem Seminar beschäftigen wir uns daher mit der Frage, wie es gelingen kann, alle Schülerinnen und Schüler unabhängig von ihren individuellen sprachlichen Fertigkeiten aktiv am Unterrichtsgeschehen im Fach Deutsch zu beteiligen und sie zu befähigen, fachliche Inhalte nicht nur zu verstehen, sondern auch sprachlich angemessen ausdrücken zu können.

Die Lehrveranstaltung soll die Studierenden auch dazu befähigen, Potenziale sprachlicher Bildung im Kontext des Faches Deutsch zu erkennen und zu planen sowie Mehrsprachigkeit gezielt im Unterricht zu fördern.

**14388.0120 Sprachsensibler Deutschunterricht an weiterführenden Schulen**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.LAWIDA

Schulformenübergreifend hat der Deutschunterricht in der Sekundarstufe die Aufgabe, die sprachlichen Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler im Anschluss an die Grundschule weiterzuentwickeln und für den Übergang in die gymnasiale Oberstufe oder auf weitere Ausbildungszusammenhänge vorzubereiten. Sprache stellt im Fach Deutsch dabei nicht nur das Medium, sondern auch den Inhalt des Unterrichts dar, was die Ausbildung der Sprach- und Fachkompetenzen angesichts der unterschiedlichen sprachlichen Voraussetzungen der Schülerinnen und Schüler umso komplexer macht.

Um sprachliche Hürden abzubauen und den individuellen sprachlichen Fähigkeiten von Schülerinnen und Schülern mit unterschiedlichen sprachlichen Hintergründen gerecht zu werden, kommt dem sprachsensiblen Deutschunterricht eine große Bedeutung zu.

Doch wie kann sprachsensibler Unterricht im Fach Deutsch gelingen? Im Seminar lernen wir anhand konkreter Beispiele, wie sprachliche Anforderungen ermittelt, sprachliche Fähigkeiten eingeschätzt sowie adäquate Unterstützungstechniken gewählt werden, damit alle Schülerinnen und Schüler gleichermaßen bildungssprachliche Kompetenzen aufbauen und fachliche Lernziele im Fach Deutsch erreichen können. Dabei orientieren wir uns an den im Kernlehrplan NRW verankerten Kompetenzen für die Sekundarstufe I (Sprechen und Zuhören, Schreiben, Lesen – Umgang mit Texten und Medien, Reflexion über Sprache). Ein Schwerpunkt wird auf dem Lernen mit digitalen Medien im DaZ-Unterricht liegen.

**14388.0121 Sprachdiagnostik in Forschung und Praxis**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.WINTER

Um Kinder und Jugendliche individuell und gezielt bei ihrer sprachlichen Entwicklung zu unterstützen, ist es unumgänglich, Wissen über ihre bereits erworbenen sprachlichen Fähigkeiten zu erhalten. Dabei spielt Sprachdiagnostik eine wichtige Rolle. In diesem Seminar werden wir uns mit dem Thema Sprachdiagnostik in Forschung und Praxis beschäftigen. Dabei werden wir Sprachdiagnostikinstrumente sowohl für Förderzwecke in der (Schul-)Praxis als auch Sprachdiagnostik als Methode der interkulturellen Bildungsforschung kennenlernen.

Dazu erarbeiten wir uns einen Überblick über den aktuellen Stand sowie über Herausforderungen und Rahmenbedingungen sprachlicher Bildung und setzen uns mit dem Thema der Sprachdiagnostik auseinander. Es werden unterschiedliche Verfahren vorgestellt und Sprachstandsanalysen exemplarisch ausgewertet. Anschließend sollen Studierende in Gruppen eigene kleine Studien zu Forschungs- oder Förderzwecken anlegen und durchführen. Sollte die Durchführung der Studie(n) nicht realisierbar sein, wird es die Möglichkeit geben, an bereits erhobenem Material zu arbeiten.

Je nach Interesse können unterschiedliche Schwerpunkte gesetzt werden. Studierende des Studienganges/-faches IKB können kleine Forschungsprojekte

durchführen. Lehramtsstudierende können z.B. im Rahmen ihres Praxissemesters Sprachstandsanalysen zum Zwecke eines sprachsensiblen Unterrichts durchführen.

Die Bereitschaft zum Lesen und Aufbereiten von Literatur wird vorausgesetzt.

### **14388.0122 Schriftlichkeit im Kontext von Mehrsprachigkeit**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

T.BARBERIO

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar befasst sich mit dem Erwerb und der Förderung von schriftlichen Kompetenzen im mehrsprachigen Kontext. Im ersten Teil werden theoretische Grundlagen zu Schriftspracherwerb, Schreibprozess und -entwicklung gelegt. Im zweiten Teil wird der Frage nachgegangen, welche Besonderheiten das Schreiben in der Zweitsprache aufweist. Schließlich werden Fördermaßnahmen der Schreibkompetenzen im DaZ-Unterricht diskutiert.

### **14388.0123 Leseförderung durch Lernpatenschaften. Projektseminar zur sprachlichen Unterstützung neu zugewanderter Schüler:innen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

M.REICHERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar thematisiert sprachliche Herausforderungen und Bedürfnisse neu zugewanderter Schüler:innen und geht darauf ein, wie sie gefördert werden können. Mit besonderem Fokus auf Lesefähigkeiten werden sprachliche Unterstützungsmöglichkeiten für neuzugewanderte Schüler:innen erprobt und reflektiert. Grundlage dafür sind im Rahmen des Seminars durchgeführte Lernpatenschaften.

Ihnen werden zwei SchülerInnen der Sek. I oder Sek. II an Schulen im Kölner Raum zugewiesen. Sie treffen sich während des Semesters wöchentlich für jeweils 30 Minuten mit den SchülerInnen (jeweils 10 Termine) und unterstützen Sie beim Leseverständnis im Fach Deutsch und in weiteren Fächern. Zusätzlich treffen wir uns im Seminar an drei Terminen mit der gesamten Lerngruppe (14.04., 05.05. und 14.07) sowie an drei Terminen in kleinen Lerngruppen (19.05., 02.06. und 16.06.). Diese Termine unterstützen Sie in der Betreuung der SchülerInnen. Damit wir pünktlich zum 26.04. mit den Lernpatenschaften beginnen können, sind bereits zu Semesterbeginn vier Online-Lernmodule zu absolvieren, die die inhaltlichen Grundlagen für die Leseförderung legen. Die Lernmodule bestehen jeweils aus einem Lesetext, einem Vorlesungsvideo sowie einem Testat. Sie können vom 01.04. bis zum 02.05. auf ILIAS bearbeitet werden. Die Testate sind Teil der benoteten Prüfungsleistung. Das fristgerechte Ablegen aller vier Testate (Testat 1 und 2 bis 21.04.2021, Testat 3 und 4 bis 02.05.2021) ist Voraussetzung für die Teilnahme an dieser Lehrveranstaltung.

### **14388.0124 Deutsch als Zweitsprache und sprachliche Förderung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 17:45 - 21:00 , 15.04.2021 - 10.06.2021,

B.COGELE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.SCHRÖTER

Wer Deutsch nur in alltagsgebräuchlicher Form beherrscht, kann sich zwar verständigen, aber er wird Schwierigkeiten haben, das Bildungssystem wirklich erfolgreich zu durchlaufen. Längst sind es nicht mehr nur Schülerinnen und Schüler aus Familien mit Zuwanderungsgeschichte, die hier die Unterstützung der Lehrkräfte brauchen, sondern auch Kinder und Jugendliche, deren Familiensprache zwar Deutsch ist, die aber in einer spracharmen Umgebung aufwachsen. Und längst ist Sprachförderung nicht mehr nur Sache des Deutschunterrichts, sondern muss in allen Fächern erfolgen.

Dazu müssen Lehrkräfte wissen, wie Lerner\_innen die produktiven und rezeptiven Anteile von Sprache (Erzählen und Schreiben, sowie Lesen) erlernen, wie man die „Stolpersteine“, die sie nicht alleine bewältigen können, erkennen kann und wie wir sie als Lehrkraft mit gezielten Maßnahmen der Sprachbildung fördern können. Wir werden im Seminar die theoretischen Hintergründe des Spracherwerbsprozesses einsprachiger und mehrsprachiger Kinder und Jugendlicher besprechen und Fördermaßnahmen, die in der Grundschule und in der SEK I im Unterricht erprobt wurden, vorstellen, erproben und gemeinsam bewerten. Einen besonderen Schwerpunkt bilden hier die DemeK-Methoden, die an vielen Kölner Schulen bereits gängig sind.

Bitte beachten Sie, dass sich die Portfolioaufgaben unmittelbar aus der Arbeit im Seminar ergeben. Daher sind regelmäßige Anwesenheit und Mitarbeit unerlässlich für eine erfolgreiche Teilnahme.

Teilnehmer\_innen, die das Lehramt an Förderschule studieren, sind gebeten, die Seminarinhalte eigenständig anzupassen.

Nur für analog durchgeführte Seminare gilt:  
In der Sitzung, die außerhalb des regulären Seminartermins liegt (außerordentlicher Seminartermin im Museum), werden wir kreative, spielerische und bildgestützte Sprachfördermethoden im Museum ausprobieren und sie in Bezug auf ihre Anwendbarkeit und Tauglichkeit im Unterricht in allen Fächern überprüfen.

### 14388.0128 DaZ-Unterricht für Neuzugewanderte

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 09:00 - 16:00 , 25.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:00 - 16:00 , 26.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 09:00 - 16:00 , 27.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.KNAUS

S.HELBERT

S.BREDTHAUER

Um neu zugewanderte Kinder und Jugendliche im Bildungssystem in Deutschland aufzunehmen, haben Schulen – parallel zum Unterricht der sogenannten Regelklassen – weitere geführte Klassen eingerichtet. Diese werden unter anderem als Vorbereitungsklassen, Willkommensklassen oder Vorkurse bezeichnet. Nach einer festgelegten Zeit sollen die Schüler\*innen dieser Klassen in eine Regelklasse wechseln und dort am Unterricht teilnehmen. Primäres Ziel der Vorbereitungsklassen ist deshalb der Erwerb des Deutschen als Zweitsprache (DaZ) durch die Kinder und Jugendlichen, so dass sie anschließend dem Unterricht in einer Regelklasse folgen können. Die Vielfalt der mehrsprachigen Ressourcen in diesen Lerngruppen ist eine der höchsten im deutschen Schulsystem, denn die neu zugewanderten Schüler\*innen bringen eine Vielzahl verschiedener Herkunfts- und Fremdsprachen mit unterschiedlichen Kompetenzniveaus mit in den Unterricht. Das und eine Reihe weiterer Aspekte machen den Unterricht in diesen Klassen zu etwas ganz Besonderem.

In diesem Blockseminar beschäftigen wir uns deshalb mit dem DaZ-Unterricht in Vorbereitungsklassen. Hierfür nutzen wir Daten aus aktuellen Forschungsprojekten, um gemeinsam zu erarbeiten, wie er gestaltet werden kann.

### 14388.0130 Leseförderung durch Lernpatenschaften. Projektseminar zur sprachlichen Unterstützung neu zugewanderter Schüler:innen

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.RAVELING

Das Seminar thematisiert sprachliche Herausforderungen in der Schule für neu zugewanderte Schüler:innen und geht darauf ein, wie sie gefördert werden können. Mit besonderem Fokus auf Lesefähigkeiten werden sprachliche Unterstützungsmöglichkeiten für neu zugewanderte Schüler:innen erprobt und reflektiert. Grundlage dafür sind im Rahmen des Seminars durchgeführte Lernpatenschaften.

Für einen pünktlichen Start der Lernpatenschaften sind anfangs vier Online-Lernmodule auf Ilias zu absolvieren, die jeweils aus einem Lesetext, einem Vorlesungsvideo und einem Testat bestehen. Die Testate sind Teil der Prüfungsleistung und stehen vom 01.04. bis zum 02.05. auf ILIAS zur Verfügung. Die Testat 1 und 2 sind bis zum 21.04. zu absolvieren, die Testate 3 und 4 bis zum 02.05. Das pünktliche Ablegen aller vier Testate bis zum 21.04. bzw. 02.05. ist Voraussetzung für die Teilnahme an dieser Lehrveranstaltung!

Im Rahmen der Lernpatenschaft werden jeder;jedem Studierenden zwei Schüler:innen der Sek. I oder Sek. II an Schulen im Kölner Raum zugewiesen. Sie treffen sich während des Semesters wöchentlich für jeweils 30 Minuten mit den Schüler:innen (jeweils mind. 8 Termine) und unterstützen sie beim Leseverständnis im Fach Deutsch und in weiteren Fächern. Seminarsitzungen mit allen Studierenden finden an drei Terminen statt (12.4., 26.4. und 05.07.), sowie an drei weiteren Terminen Sitzungen in kleinen Semestergruppen (10.05., 31.05. und 14.06.). Diese Termine unterstützen in der Betreuung der Schüler:innen.

- 14388.0131 Sprachkontakt, Sprachmischungen und translinguale Praktiken**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

N.VON DEWITZ

Mehrsprachigkeit ist in Deutschland Alltag. Sie ist in der Schule Lernvoraussetzung ebenso wie Lernziel. Doch treffen eine Vielzahl von Sprachen und Varietäten aufeinander, die in ganz unterschiedlichen Erwerbs- und Gebrauchskontexten stehen. Forschung zu Code-Switching und -Mixing versucht auf sprachwissenschaftlicher Ebene bestimmte Phänomene zu verstehen, während unter dem Schlagwort „Translanguaging“ aktuell versucht, das sprachliche Repertoire der Schüler\*innen im Unterricht einzubeziehen. Im Seminar werden wir uns mit verschiedenen Typen von Sprachmischungen auseinandersetzen sowie mehrsprachige Sprachpraktiken in den Blick nehmen. Die Bereitschaft u.a. englischsprachige wissenschaftliche Texte zu lesen, wird vorausgesetzt.

- 14388.0132 Formen und Wirkweisen sprachlicher Sozialisation**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 10:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 16.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

N.VON DEWITZ

In diesem im zwei-Wochen-Rhythmus stattfindenden Seminar beschäftigen wir uns mit Einflussfaktoren und Bedingungen, die Sprachbiografien prägen. Ein Fokus liegt auf zwei- und mehrsprachigem Aufwachsen mit Deutsch als einer der zu lernenden Sprachen. Es werden Einflüsse der sprachlichen Sozialisation sowie die Rolle von Sprachprestige und (sprachbezogenener) Diskriminierung thematisiert und eine eigene Sprachbiografie verfasst. Die Bereitschaft, Erfahrungen zu teilen und die eigene (sprachliche) Sozialisation zu reflektieren, wird daher vorausgesetzt. Es ist für die Teilnahme vorteilhaft, aber keinesfalls notwendig, selbst zwei- oder mehrsprachig aufgewachsen zu sein.

- 14388.0133 Sprachliche Bildung in der Grundschule**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.WEBER

Sprachliche Bildung ist ein zentrales Ziel schulischen Unterrichts für alle Lernenden und Aufgabe für die Lehrenden in allen Fächern. Sprachförderung wendet sich speziell an Lernende, die Deutsch als Zweitsprache erwerben und/oder in Familien mit schwach ausgeprägter literaler Kultur aufwachsen. Sie hilft ihnen sprachliche Hürden zu überwinden, die die Bearbeitung der Unterrichtsinhalte erschweren.

Sprachsensibler Unterricht zielt auf sprachliche Bildung und Förderung gleichermaßen und verlangt von Lehrenden, die sprachgebundenen Anforderungen der Lerninhalte in Hinblick auf die Sprachfähigkeiten der Lernenden einzuschätzen und gegebenenfalls passende Hilfen bereitzuhalten.

Um auf sprachensible Unterrichtsplanung und -durchführung vorzubereiten werden im Seminar Anregungen zur Lernmaterialanalyse gegeben, Verfahren zur Sprachstandsdiagnostik vorgestellt und Möglichkeiten zur Förderung der Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben und zur Arbeit an Fachwortschatz und Grammatik aufgezeigt.

**14388.0134 DaZ und sonderpädagogischer Unterstützungsbedarf im Bereich Sprache**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.RIEHEMANN

T.ULRICH

Die Grenzen zwischen allgemeinem und sonderpädagogischem Förderbedarf mehrsprachiger Schülerinnen und Schüler im Bereich Sprache sind fließend. Lehrkräfte stehen damit immer wieder vor der schwierigen Frage, ob eine sprachensible Unterrichtsgestaltung für diese Schülerklientel ausreicht oder ob diese um sprachheilpädagogische Unterrichtselemente ergänzt werden muss. Im Seminar, das sich vorrangig an Studierende des Förderschwerpunkts Sprache richtet, werden wir zunächst differentialdiagnostische Herausforderungen und Möglichkeiten erarbeiten und auf Fallbeispiele aus Ihrem Praxissemester beziehen. Des Weiteren werden ausgewählte Therapie- und Fördermaßnahmen auf den mehrsprachigen Kontext bezogen und ihre Umsetzung gemeinsam an Fall- und Unterrichtsbeispielen erprobt.

**14388.0135 Sprachsensibel unterrichten im Fach Geschichte**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

W.STEINBORN

Die grundsätzliche Aufgabe von Geschichtsunterricht ist die Förderung und Entwicklung eines reflektierten und selbstreflexiven Geschichtsbewusstseins, das auf systematisch aufgebautem, mit fachspezifischen Methoden erschlossenem Wissen beruht und durch Berücksichtigung der historischen Dimensionen Welt- und Selbstverständnis fördert. Ziel ist die mündige Teilnahme an der politischen Willensbildung und engagierte Mitgestaltung der Gesellschaft. Die Basis dafür bilden angemessene sprachliche Verständnis- und Verständigungsmöglichkeiten. Denn die Aneignung und Vermittlung historischer Zusammenhänge stellt erhebliche sprachliche Anforderungen an die Schülerinnen und Schüler, welche gerade für Lernende mit Sprachförderbedarf oder Deutsch als Zweitsprache zu extremen Hürden im fachlichen Lernprozess werden können. Sprache bildet somit das Medium des Geschichtsunterrichts, wodurch fachliches und (fach)sprachliches Lernen eng miteinander verknüpft sind. In diesem Seminar beschäftigen wir uns daher mit der Frage, wie es gelingen kann, alle Schülerinnen und Schüler unabhängig von ihren individuellen sprachlichen Fertigkeiten aktiv am Unterrichtsgeschehen zu beteiligen und sie zu befähigen, fachliche Inhalte nicht nur zu verstehen, sondern auch sprachlich angemessen ausdrücken zu können. Dafür werden wir sowohl Analysen bestehender Unterrichtsmaterialien vornehmen, als auch eigene entwickeln.

**14388.0138 Schreiben im sprachsensiblen Fachunterricht**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.MÖRS

Das Schreiben im Fachunterricht kann sowohl in fachlicher Hinsicht als auch im Hinblick auf den Erwerb von Bildungs- und Fachsprache besonders lernförderlich wirken: Durch die zerdehnte Kommunikationssituation steht Schreibenden mehr Zeit für die Textproduktion zur Verfügung, und durch die Fixierung von Sprache in der Schrift kann eine vertiefte inhaltliche wie sprachliche Reflexion erfolgen. Das fach- und sprachdidaktische Potential des Schreibens bleibt im unterrichtlichen Alltag jedoch oft ungenutzt. In diesem Seminar sollen darum Grundlagen der Schreibdidaktik erworben und Aufgabenstellungen für sprachensible Schreibaufgaben mit epistemischer Funktion erarbeitet werden.

### **14388.0139 Digitale Medien im sprachsensiblen Fachunterricht**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

C.LAWIDA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar findet voraussichtlich als Online-Kurs via Zoom statt.

„Schlusslicht beim digitalen Lernen“ (Mediendidaktiker Michael Kerres in Tagesschau-Interview am 14.08.2020; siehe: <https://www.tagesschau.de/inland/digitalisierung-schulen-interview-101.html>).

Schlagzeilen wie diese prägen nicht zuletzt seit der Corona-Pandemie den Diskurs über die Digitalisierung an deutschen Schulen. Unter diesen Vorzeichen möchte ich mit Ihnen in diesem Seminar mit einer forschenden Haltung digitale Tools und deren Nutzen für die Planung und Durchführung von Unterricht entdecken.

Das Seminar bezieht sich dabei konkret auf die Möglichkeiten des Einsatzes digitaler Medien für die Gestaltung sprachsensiblen Unterrichts und fokussiert u.a. die Fragestellungen,

welche digitalen Angebote und Tools sich für den sprachsensiblen Unterricht eignen, wie diese gezielt sprachliche Kompetenzen fördern können und welche Kompetenzen sowohl Lehrende als auch Lernende für den Umgang mit digitalen Medien benötigen.

Ferner bilden die Ermittlung sprachlicher Anforderungen an Lernende und die Diagnose sprachlicher Kompetenzen von Lernenden weitere Schwerpunkte des Seminars, die Sie auf sprachsensibles Unterrichten als angehende Lehrkräfte vorbereiten sollen.

Voraussetzung für die Teilnahme ist die Bereitschaft, sich intensiv mit unterschiedlichen digitalen Tools auseinanderzusetzen, diese auch ggf. (wenn das Praxissemester parallel besucht wird) in der Praxis zu erproben sowie digitale Produkte (wie Flyer, Screencasts, Videos o.ä.) zu produzieren und ggf. zu veröffentlichen.

## PROFESSUR FÜR METHODEN DER BILDUNGS- UND SOZIALFORSCHUNG

### 14389.0000 **Gender und vergeschlechtliche Gewalt aus rechtlicher und soziologischer Perspektive**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:45 - 12:45 , 12.04.2021 - 07.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.NIKODEM

P.LADENBURGER

Sexualisierte Gewalt ist in den meisten Fällen keine Folge einer fehlgeleiteten Sexualität, sondern eine Form von Gewalt, die Sexualität benutzt, um bestehende Sexualisierte Gewalt wird oft genutzt, (Geschlechter)Machtverhältnisse zu demonstrieren und aufrecht zu erhalten. Das Seminar wird einen Einblick in die Erscheinungsformen, Prävalenzen und strukturellen Bedingungen sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Erwachsene vermitteln. Wir befassen uns mit Täterstrategien und deren Auswirkungen auf Betroffene und deren Umfeld und den Folgen sexualisierter Gewalt für Betroffene. Ein weiterer Fokus wird der gesellschaftliche Umgang mit sexualisierter Gewalt und deren geschlechtsspezifischer Dimension sein.

Achtung: das Seminar findet gemeinsam mit der Juristin Petra Ladenburger von der TH Köln statt. Es findet 8 Mal montags zwischen 9.45 Uhr und ca. 12.45 Uhr statt. Die Termine finden Sie unter Anmeldung/ Teilnahmekriterien

### 14389.0001 **Kritische Diskursanalyse**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.KLEIN

Sprache hat einen Einfluss auf unser Denken und Handeln und damit eine performative, wirklichkeitskonstituierende Macht. Untersuchungsgegenstand der Kritischen Diskursanalyse ist das Verhältnis zwischen Sprache und Herrschaft mit dem Ziel soziale Exklusionsprozesse offenzulegen. Sie beschäftigt sich mit sozialen Problemen und untersucht diskursiv konstituierte Machtbeziehungen. Das Seminar wird einen einführnden Einblick in die Theorie und Praxis der Kritischen Diskursanalyse geben. Neben theoretischen und methodologischen Grundlagentexten und dem Kennenlernen diskursanalytischer Grundbegriffe, wird ein eigenes diskursanalytisches Projekt durchgeführt.

### 14389.0002 **Praxisprojekt: Biographie zwischen Privilegierung und Prekarisierung Forschung mit biographischen Interviews**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.VÖLKER

Ziel der Veranstaltung ist es, die Studierenden an die eigenständige Forschungsarbeit heran zu führen. In diesem Praxisprojekt steht dabei das Forschen mittels biographischer Interviews im Mittelpunkt. Es soll empirisch der ungleichheitssoziologischen Frage nachgegangen werden, wie Erfahrungen von Prekarisierung und/oder Privilegierung in konkreten biographischen Konstellationen gemacht werden. Welche Effekte sozialer Differenzierung und Hierarchisierung (z.B. class, race, gender, dis/ability, sexuality, age) sind lebensweltlich in welchen Relationen und auf welche Weise verflochten? Wodurch werden biographische Spielräume geöffnet oder verengt? Spezifische Erfahrungen der Prekarisierung

und/oder Privilegierung sollen durch biographische Interviews zu Bildungsverläufen und /oder (Erwerbs-)Arbeits- und (Selbst-)Sorge-Verhältnissen zugänglich gemacht werden.

In der Veranstaltung geht es um die Beratung von (Teil-)Forschungsprojekten von der Entwicklung einer eigenen Forschungsfrage / -perspektive, über die Konkretisierung des Forschungsfeldes und die Entwicklung des Forschungsinstruments, die praktische Durchführung des Projekts bis zur Erprobung von Auswertungsmethoden.

Zur Einübung in die Methode des biographischen Interviews wird dringend der Besuch einer Veranstaltung zu qualitativen Interviews (Korstian oder Klein) empfohlen.

### **14389.0003 Sorgen - Versorgen -Pflege: Arbeit, Technik und Geschlecht - offen für Gender-Zertifikat**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

S.VÖLKER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mit der Digitalisierung urbaner Räume, städtischer Infrastrukturen und Versorgungssysteme sind weitreichende Wandlungsprozesse verbunden. Diese bringen auch die bislang nach wie vor hochgradig vergeschlechtlichten Versorgungs-, Sorge- und Zuwendungsbeziehungen anders hervor und gestalten die Praktiken des Sorgens und Versorgens, die damit verbundenen Normalitätsannahmen, Bedürfnisanalysen und soziale Beziehungen neu.

Folgende Fragenkomplexe sollen im Seminar verhandelt werden:

(1) Welche Mensch-Technik-Verhältnisse (er)leben ‚wir‘ aktuell? Welche Subjektivierungsweisen eröffnen sich, welche mehr-als-menschlichen Sorgeverhältnisse werden ermöglicht? Was bedeutet die Digitalisierung für die Erwerbsarbeitsverhältnisse in Sorge-, Pflege- und Gesundheitsdienstleistungen? Werden Technik und Materialitäten gegenwärtig vor allem als durch Menschen gesteuerte und verfügbar gemachte ‚Prothesen‘ verstanden oder werden sie als intraagierende Akteur\*innen begrüßt?

(2) Was bedeuten die aktuell stattfindenden ‚Neuhervorbringungen‘ von Mensch-Technik-Verhältnissen in Versorgungsarrangements für die Reproduktion und Transformation sozialer Differenz- und Ungleichheitsverhältnisse in unterschiedlichen Feldern vergeschlechtlichter, ethnisierter und sozial stratifizierter Sorgepraktiken?

Gegenstand sind aktuelle Untersuchungen und theoretische Zugänge (etwa der feministischen Science and Technology Studies) zu Sorge- und Pflegearbeiten und Beschäftigungsverhältnissen.

### **14389.0004 Schreiben von Bachelor- und Masterarbeiten**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

C.NIKODEM

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.KLEIN

In diesem Kolloquium haben die Studierenden, die bei Tamar Klein oder Claudia Nikodem ihre Bachelor- bzw. Masterarbeit schreiben die Möglichkeit, alle Fragen rund um das Thema Abschlussarbeit zu besprechen.

Alle Studierende haben die Möglichkeit, ihre Arbeit vorzustellen und mit den Dozent\*innen und anderen Studierenden zu diskutieren. Dabei geht es nicht darum, fertige Arbeiten zu präsentieren, sondern wir möchten Sie in Ihrem Schreibprozess - mit all seinen Schwierigkeiten - unterstützen.

Die inhaltliche und methodische Betreuung der Arbeiten findet in diesem Kolloquium und nicht in der Sprechstunde statt.



**14389.0005 Herausgefordert: Theorien sozialer Mobilität.**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

S.VÖLKER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mit dem soziologischen Konzept der ‚Sozialen Mobilität‘ wird die Möglichkeit in den Blick genommen, durch eigenes Engagement und durch das Nutzen institutioneller Pfade die soziale Position zu verändern. ‚Soziale Mobilität‘ ist jedoch nicht nur ein Begriff soziologischer Analyseinstrumentarien, sondern beinhaltet zugleich ein – nicht eingelöstes – Versprechen auf gerechte gesellschaftliche Teilhabe und Chancen unabhängig von zugeschriebenen Differenzkategorien wie bspw. race, class, gender, sexuality, dis/ability.

Auch aktuell verliert das Konzept der sozialen Mobilität wenig von seiner ‚individuellen‘, gesellschaftlichen und theoretischen Ausstrahlungskraft: die Option der sozialen Aufstiegsmobilität bleibt weiterhin wichtiger Maßstab sozialer Gerechtigkeit und gehört zu den Kernfragen der Gegenwartssoziologie. Allerdings scheinen die ‚Wege‘ sozialer Mobilität aus ihrer nationalstaatlichen Rahmung gefallen: wie lassen sich Pfade sozialen Auf- und Abstiegs in einem postmigrantischen, nationalstaatlich kaum begrenzbar sozialen Raum beschreiben? Wie lassen sich hier transnationale Erwerbsverhältnisse und soziale Situierungen fassen? Wie ist soziale Immobilität als Verschränkung von Marginalisierungserfahrungen und Differenzzuschreibungen greifbar zu machen? Und nicht zuletzt ist zu diskutieren, inwieweit angesichts der Ausweitung wachstumskritischer Lebensweisen und Gesellschaftsdebatten das Konzept der sozialen (Aufstiegs-)Mobilität selbst in die Krise gerät und mitunter alternative Konzepte an Attraktivität und Plausibilität gewinnen. Diesen Fragen wollen wir in der Veranstaltung anhand von gesellschaftstheoretischen Analysen und empirischen Untersuchungen nachgehen.

**14389.0006 Soziologische Perspektiven auf Familien**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

C.NIKODEM

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ziel dieses Seminars wird es sein, den unterschiedlichen familiären Konstellationen aus soziologischer Blick auf die Spur zu kommen. Was bedeutet Verwandtschaft? Wer darf verwandt sein und es werden? Welche Ein- und Ausschlussmechanismen werden in einer nach wie vor heteronormativ geprägten Gesellschaft vorgenommen? Sich mit Familie zu beschäftigen bedeutet dabei auch, sich mit Geschlechterverhältnissen zu beschäftigen. Denn das, was Familie bedeuten kann und wie Familie ermöglicht wird, ist in Abhängigkeit zu zugewiesenen Geschlechtern zu sehen. Im Seminar werden wir uns diesem Thema primär anhand von Literaturarbeit widmen. Die Bereitschaft regelmäßig zu lesen und das Gelesene zu analysieren und zu diskutieren ist Voraussetzung für die Teilnahme.

**14389.0007 Feministische Perspektiven auf Heterogenität und Differenz - offen für das Gender Zertifikat**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

L.KRALL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Kämpfe und Auseinandersetzungen um gleiche Rechte und Gleichbehandlungen sind seit langem Bestandteil feministischer Debatten und Theorien. Immer wieder geht es dabei auch darum, wer als gleich(berechtigt) angesehen und wer davon ausgeschlossen wird. So wird auch kontinuierlich diskutiert, welche Argumentationsweisen und Strategien angebracht sind: Sollten Differenzen zwischen Personen in Kämpfen um Gleichheit anerkannt werden oder bedeutet Gleichheit die Gleichsetzung aller? Passiert damit dann eine Homogenisierung und ist stattdessen

die Heterogenität von Lebensweisen und -bedingungen zu betonen? Wie sehen Forderungen nach mehr Gerechtigkeit und Vielfalt aus? Diese und weitere Fragen möchte ich im Seminar mit Ihnen diskutieren. Grundlage sind unterschiedliche Texte aus feministischen Theorien und Bewegungen. Lesen und vorbereiten deutsch- und englischsprachiger Texte sowie die Beteiligung an Textdiskussionen sind daher unbedingt notwendig. Das Seminar findet voraussichtlich digital und per Videokonferenzen statt.

**14389.0008 Praxisprojekt Bildung. Arbeiten mit Leitfadenterviews**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.NIKODEM

Ziel des Projektseminars ist es, die Studierenden an die eigenständige Forschungsarbeit heran zu führen. In diesem Seminar geht es weniger um die Vermittlung einer spezifischen Methode, als um die Entwicklung und Beratung zu Forschungsprojekten der Studierenden.

Dabei sollen die in den zuvor besuchten Überblicksveranstaltungen zur empirischen Sozialforschung und den Seminaren zu spezifischen Methoden gewonnenen Erkenntnisse in einem eigenständig entwickeltem Projekt zum Thema Bildung umgesetzt werden. Dieses Praxisprojekt umfasst daher die Entwicklung einer eigenen Forschungsfrage / -perspektive, die Auswahl einer angemessenen Forschungsmethode, die Entwicklung des Forschungsinstruments, die praktische Durchführung des Projekts, die Auswahl und Erprobung von Auswertungsmethoden sowie die Diskussion der inhaltlichen Ergebnisse und der gemachten forschungspraktischen Erfahrungen.

Zur Einübung in die Methode des biographischen Interviews wird dringend der Besuch der Veranstaltung 143890009 von Dr. in Thamar Klein: Qualitative Interviews empfohlen! Alternativ können Sie gerne die Übung 143890021 von Dr. Sabine Korstian belegen.

**14389.0009 Qualitative Interviews und ihre Auswertung (BMF)**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.KLEIN

Interviews gehören mit zu den wichtigsten Instrumenten der qualitativen Sozialforschung, doch was unterscheidet zum Beispiel ein narratives Interview von einem leitfadengestützten Interview? Studierende werden verschiedene Interviewformen kennen lernen und in kleinen Übungen umsetzen. Wir werden uns mit der Erstellung von Erzählaufforderungen, Datenschutz, Interviewführung, Transkription und Datenauswertung auseinandersetzen. Darüber hinaus wird es eine kurze Einführung in die computergestützte Datenanalyse mittels MAXQDA geben.

Es empfiehlt sich, zusätzlich zu dieser Veranstaltung das Praxisprojekt bei Susanne Völker oder Claudia Nikodem zu belegen.

**14389.0010 Praxisprojekt zum Thema "Coronakrise" mit Interviews, Bild- und Textanalyse**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.KORSTIAN

Praxisprojekt bedeutet, dass mehrere Gruppen eigenständig kleinere qualitative Forschungsprojekte zum Thema entwickeln und selbstständig durchführen. Im Seminar selbst soll es thematische Anregungen für die Entwicklung von Projektideen, methodische Hilfestellungen und Austausch geben. Die grundlegenden erforderlichen methodischen Kompetenzen sollten allerdings in anderen Methodenveranstaltungen schon erworben sein bzw. im Laufe des Seminars

erweitert und angewendet werden. Abgeschlossen wird das Praxisprojekt mit einem Projektbericht. Die konstruktive Beteiligung an den jeweiligen Projekten ist nachzuweisen.

### 14389.0011 "Eine neue Soziologie für eine neue Gesellschaft"

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

L.KRALL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieses Seminar, das im Titel auf ein Buch von Bruno Latour verweist, beschäftigt sich mit den Aufforderungen einiger Sozialwissenschaftler\*innen, den Gegenstandsbereich der Soziologie nicht mehr bloß auf das ‚Soziale‘ zu begrenzen. Vielmehr fordern einige, Gesellschaft und Natur zusammenzudenken und somit auch disziplinäre Grenzziehungen zu hinterfragen sowie anthropozentrische Paradigmen. Diskutiert wird u.a.: Welche Bedeutung haben natürliche oder materielle Prozesse für soziale Phänomene? Welche nicht-menschlichen Akteur\*innen sind ebenfalls Mitglieder einer Gesellschaft? Und wie kann ein nicht-essentialistisches „Natur“-Verständnis und ein nicht-anthropozentrisches „Gesellschaft“-Verständnis aussehen? Einführend lesen wir einen Text des Soziologen Thomas Lemke, setzen uns mit Texten von Bruno Latour auseinander, aber auch mit feministischen Arbeiten wie z.B. von Rosi Braidotti. Die Lektüre und Vorbereitung von Texten sind erforderlich. Textbesprechung und Diskussion finden per Zoom statt.

### 14389.0012 Konfliktregelung

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

S.KORSTIAN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Da Konflikte allgegenwärtig sind, ist es auch die Frage nach erfolgreicher Konfliktregelung. In diesem Seminar soll deutlich werden, was es bei Konflikten zu beachten gilt, welche Formen der Konfliktregelung es gibt, welche Voraussetzungen erfüllt sein müssen und welche Probleme wiederum dabei beachtet werden müssen. Es sollen verschiedene sozialwissenschaftliche Ansätze vorgestellt und anhand konkreter Beispiele deren Umsetzung gezeigt werden. Die Palette möglicher Themen reicht von Regelungsverfahren bei gewaltsamen internationalen Konflikten bis zur Mediation auf dem Schulhof.

### 14389.0013 Diskursanalyse - Übung im BMF

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

T.KLEIN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte diese Übung zusammen mit dem Praxisprojekt Diskursanalyse (14389.0014) besuchen!

Sprache hat einen Einfluss auf unser Denken und Handeln und damit eine performative, wirklichkeitskonstituierende Macht. Untersuchungsgegenstand der Kritischen Diskursanalyse ist das Verhältnis zwischen Sprache und Herrschaft mit dem Ziel soziale Exklusionsprozesse offenzulegen. Sie beschäftigt sich mit sozialen Problemen und untersucht diskursiv konstituierte Machtbeziehungen. Das Seminar wird einen einführenden Einblick in die Theorie und Praxis der Kritischen Diskursanalyse geben. Neben theoretischen und methodologischen Grundlagentexten und dem Kennenlernen diskursanalytischer Grundbegriffe, wird parallel dazu in Veranstaltung Nr. 14389.0014 ein eigenes diskursanalytisches Projekt durchgeführt.

**14389.0014 Praxisprojekt Diskursanalyse**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

T.KLEIN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte das Praxisprojekt nur gleichzeitig mit der Veranstaltung Nr. 14389.0013 (Diskursanalyse - Übung im BMF) besuchen - oder wenn in einem vergangenen Semester schon einmal die Übung "Einführung in die kritische Diskursanalyse" besucht worden ist.

Ziel des Projektseminars ist es, die Studierenden an die eigenständige Forschungsarbeit heran zu führen. In diesem Seminar geht es daher nicht um die Vermittlung der Forschungsmethode, sondern bereits um die Entwicklung von studentischen Forschungsprojekten mit der kritischen Diskursanalyse. Dabei sollen die in den zuvor besuchten Überblickveranstaltungen zur empirischen Sozialforschung und in der parallel besuchten Veranstaltung Nr. 14389.0013 (Diskursanalyse - Übung im BMF) gewonnenen Erkenntnisse in einem eigenständig entwickeltem Projekt umgesetzt werden. Dieses Praxisprojekt umfasst daher die Entwicklung einer eigenen Forschungsfrage / -perspektive, die Entwicklung des Forschungsinstruments, die praktische Durchführung des Projekts, die Auswertung sowie die Diskussion der inhaltlichen Ergebnisse und der gemachten forschungspraktischen Erfahrungen.

**14389.0015 Forschungswerkstatt Qualitatives Forschen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

T.KLEIN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Mittelpunkt des Seminars steht die kollegiale Beratung der (geplanten, begonnenen) Forschungsarbeiten der Studierenden. Dazu werden in der Auseinandersetzung mit anspruchsvollen methodischen Fragen der Bildungsforschung Verfahren der qualitativen Forschung theoretisch und anwendungsbezogen erarbeitet und an exemplarischen Forschungsbeispielen erprobt.

Ziel des Seminars ist, dass die Studierenden auf der Grundlage fortgeschrittener Methodenkenntnisse in der Lage sind, Forschungsdesigns und Ergebnisse von Studien der qualitativ ausgerichteten Bildungs- und Sozialforschung zu verstehen und diese auf ihre methodische Qualität hin zu beurteilen.

**14389.0017 Leitfadeninterviews und ihre Auswertung. BM2**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

T.KLEIN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Leitfadeninterviews gehören zu den Standardinstrumenten der qualitativen Sozialforschung. Darunter werden ganz allgemein qualitative teil- bzw. halbstandardisierte Interviews verstanden, bei denen durch Erzählaufforderungen Befragte gebeten werden, über bestimmte Themen zu sprechen. Wir werden uns mit der Erstellung von Leitfäden, Interviewführung, Transkription und Datenauswertung auseinandersetzen. Darüber hinaus wird es eine kurze Einführung in die computergestützte Datenanalyse geben.

Sie werden in dieser Veranstaltung alleine oder vorzugsweise mit anderen im Team ein Forschungsprojekt unter Anleitung durchführen. Teams können während des Seminars gebildet werden.

**14389.0018 Sexuelle Bildung als Baustein gegen sexuelle Gewalt -offen für das Genderzertifikat**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, C.NIKODEM  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sowohl sexuelle Bildung als auch sexuelle Gewalt sind Phänomene, die in der schulischen Praxis noch viel zu selten systematisch thematisiert werden. Sexuelle Bildung lehnt sich zumeist immer noch an einen Gefährdungs- und Aufklärungsdiskurs an und bleibt auf diesen beschränkt. Positive Aspekte der Sexualität und Lust werden im schulischen Unterricht kaum vermittelt. Wenngleich auch im Seminarkontext sexuelle Gewalt und sexuelle Bildung in Beziehung zueinander gestellt werden, so geschieht dies um die Bedeutung einer positiv konnotierten sexuellen Bildung hervorzuheben. Neben theoretischen Aspekten der sexuellen Bildung werden wir uns auch mit Konzepten sexueller Bildung beschäftigen.

**14389.0021 Qualitative Interviews**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, S.KORSTIAN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Interviews gehören zu den wichtigsten Instrumenten der qualitativen Sozialforschung, doch im Dschungel der verschiedenen Ansätze und Formen von Interviews kann man leicht den Überblick verlieren. Was unterscheidet zum Beispiel ein narratives Interview von einem Experteninterview? Woran bemisst sich die Qualität von Interviews? Ist das überhaupt Wissenschaft, wenn einer dem anderen was erzählt? Und nicht zuletzt: Was muss man bei Interviews beachten? Was tun? Und was besser nicht? Das Seminar ersetzt nicht eine grundlegende Einführung in qualitative Methoden, aber wir wollen versuchen auf diese und weitere Fragen Antworten zu finden – und die Konzeption, Durchführung und Auswertung von Leitfadeninterviews selbst auszuprobieren.

## PROFESSUR FÜR POLITIKWISSENSCHAFT, BILDUNGSPOLITIK UND POLITISCHE BILDUNG

### 14390.0002 Einführung in die Politische Theorie (P)

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

B.LÖSCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung gibt einen Einblick in zentrale Grundbegriffe (Macht, Herrschaft, Gleichheit, Freiheit) und Ideologien (Konservatismus, Liberalismus, Sozialismus) der politischen Theorie. Die theorie- und ideengeschichtlichen Überlegungen werden in einen realgeschichtlichen Kontext eingeordnet, d.h. große gesellschaftspolitische Transformationsprozesse (wie bürgerliche Revolutionen, Arbeiteraufstände und -revolutionen, globale Transformationsprozesse) werden erläutert und besprochen. Abschließend und als Ausblick für weitere Aufbaumodule der Sozialwissenschaften werden neuere Theorien des Politischen thematisiert.

Inhaltlicher Ablauf:

1. Einführung in die politische Theorie
2. Grundzüge politischer Theorie: Herrschaft (Aristoteles, Thomas Hobbes, Max Weber)
3. Grundzüge politischer Theorie: Macht (Max Weber, Niccoló Machiavelli, Hannah Arendt)
4. Grundzüge der politischen Geschichte I: Bürgerliche Revolutionen
5. Ideologien: Konservatismus (Edmund Burke, Carl Schmitt)
6. Ideologien: Liberalismus (John Locke, Alexis de Tocqueville, Immanuel Kant)
7. Grundzüge der politischen Geschichte II: Arbeiteraufstände, Befreiungsbewegungen
8. Ideologien: Sozialismus (Frühsozialisten, Marx/Engels, Rosa Luxemburg)
10. Neuere Theorien des Politischen: Kritische Theorie der Frankfurter Schule, Hegemonietheorien, symbolische Herrschaft und Gewalt, Herrschaft und Macht in Mikropolitiken
11. Neuere Theorien des Politischen: Feministische politische Theorie, Postkolonialismus und politische Theorie

### 14390.0004 (Aktuelle) Ansätze zur Erklärung extrem rechter Politik(P)

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

D.KEIL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das vergangene Jahr war geprägt von der Covid-19-Pandemie, die auch das Feld der Politik insgesamt verändert hat. Dies hatte auch starke Auswirkungen auf Akteur\*innen der extremen Rechten und deren Politikformen. Europaweit haben rechte Parteien zunächst an Zustimmung verloren, dafür entstanden auf der Straße neue Bewegungen, die, nach aktuellen Erkenntnissen vor allem im Antisemitismus einen gemeinsamen Nenner finden. Es haben sich dabei neue Allianzen herausgebildet und rechte Politikformen aktualisiert. Es bleibt dabei aber unklar, wie sich diese Prozesse weiter entwickeln werden und ob sich die Demokratie tatsächlich in einer existentiellen Gefährdung befindet. Diese zentrale Frage steht

dabei im Hintergrund aller Analysen, so unterschiedlich sie auch konkret ausfallen mögen. Im Seminar sollen dabei zentrale Analyseansätze diskutiert und unter anderen folgende Fragen bearbeitet werden:  
 Wie positionieren sich rechte Parteien/Akteur\*innen in den gesellschaftlichen Krisenprozessen und haben sich gesellschaftliche Polarisierungen verschärft? Liegen politische, ökonomische oder kulturelle Krisenentwicklungen im Zentrum rechter Agitation und Praxis? Wie hat sich die Covid-19-Krise auf die Entwicklungen im rechten Spektrum ausgewirkt? Welche Schlüsse lassen sich daraus für die politische Bildung ziehen? Im Seminar sollen Ansätze, die Antworten auf diese Fragen geben, kritisch diskutiert werden. Eine genauere Literaturliste wird rechtzeitig bekanntgegeben.

**14390.0024 Corona und "die soziale Frage": Ein sozio-historischer Analysezugang (Teil des Zertifikats Gender Studies)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, A.KLEIN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Soziale Ungleichheit ist historisch gewachsen und in Zeiten von Corona wieder hochaktuell. In diesem Seminar werden weiterführende Kenntnisse einer politikwissenschaftlich fundierten Ungleichheitsforschung erworben und angewendet.

Das Seminar fokussiert dabei vor allem auf zwei Aspekte:

1.) Die Frage nach Kontinuität und Wandel der „sozialen Frage“ wird über vier Zeitphasen (Industrialisierung, Fordismus/Nationalsozialismus, Postfordismus und Hightechkapitalismus) hinweg erarbeitet und diskutiert.

2.) Als Analyseverfahren wird ein Mehrebenenansatz vorgestellt und genutzt.

Die Bereitschaft zu einer guten Zusammenarbeit wird erwartet.

**14390.0031 Politik im Mehrebenensystem (P)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, S.WULK  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieses Seminar führt die Studierenden in die Grundzüge und zentralen Themen der Politikwissenschaft ein. Ziel ist es, Grundbegriffe zu klären, auf die einschlägigen Komponenten demokratischer politischer Systeme einzugehen und diese dann im Kontext aktueller Herausforderungen, gerade auch im Bezug zu Politik und Regieren im Mehrebenensystem, national, europäisch und international, zu betrachten. Für die Organisation, Kommunikation und den regulären Austausch nutzen wir die Plattform Slack sowie Zoom.

**14390.0032 Politik im Mehrebenensystem (P)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, S.WULK  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieses Seminar führt die Studierenden in die Grundzüge und zentralen Themen der Politikwissenschaft ein. Ziel ist es, Grundbegriffe zu klären, auf die einschlägigen Komponenten demokratischer politischer Systeme einzugehen und diese dann im Kontext aktueller Herausforderungen, gerade auch im Bezug zu Politik und Regieren im Mehrebenensystem, national, europäisch und international, zu betrachten. Für die

Organisation, Kommunikation und den regulären Austausch nutzen wir die Plattform Slack sowie Zoom.

**14390.0033 Politik im Mehrebenensystem (P)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

S.WULK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieses Seminar führt die Studierenden in die Grundzüge und zentralen Themen der Politikwissenschaft ein. Ziel ist es, Grundbegriffe zu klären, auf die einschlägigen Komponenten demokratischer politischer Systeme einzugehen und diese dann im Kontext aktueller Herausforderungen, gerade auch im Bezug zu Politik und Regieren im Mehrebenensystem, national, europäisch und international, zu betrachten. Für die Organisation, Kommunikation und den regulären Austausch nutzen wir die Plattform Slack sowie Zoom.

**14390.0034 Politik im Mehrebenensystem (P)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

S.WULK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieses Seminar führt die Studierenden in die Grundzüge und zentralen Themen der Politikwissenschaft ein. Ziel ist es, Grundbegriffe zu klären, auf die einschlägigen Komponenten demokratischer politischer Systeme einzugehen und diese dann im Kontext aktueller Herausforderungen, gerade auch im Bezug zu Politik und Regieren im Mehrebenensystem, national, europäisch und international, zu betrachten. Für die Organisation, Kommunikation und den regulären Austausch nutzen wir die Plattform Slack sowie Zoom.

**14390.0037 Europäische Grenzpolitik (P)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

S.WULK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieses Seminar beschäftigt sich mit den unterschiedlichen Ausprägungen und Dimensionen europäischer Grenzpolitik. Wir werden uns mit den institutionellen Rahmenbedingungen, den Akteuren und Prozessen europäischer Innen- und Sicherheitspolitik beschäftigen und uns mithilfe einschlägiger Theorien und Praxisbeispielen diesem Thema in seiner Aktualität widmen.

**14390.0038 Globale Gesundheitspolitik (P)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

S.WULK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Wie die Welt kürzlich auf dramatische Weise erfahren durfte, kennen Krankheiten und ihre Ursachen keine (nationalen) Grenzen. Gesundheit kann als eines der wichtigsten Bereiche im Kontext von Außen- und Entwicklungspolitik gesehen werden, und dies schon seit fast zwei Jahrzehnten. Gesundheitliche Bedrohungen können massive humanitäre und sozioökonomische Folgen für Gesellschaften haben und wirken auf alle Lebensbereiche ein. Solche Krisen in Kombination mit schwachen Gesundheitssystemen können Länder destabilisieren, Handelsbeziehungen beeinträchtigen sowie die internationale Sicherheit gefährden.

Wir wollen uns in diesem Seminar diesem komplexen Thema mit seiner Vielzahl an Akteuren, Institutionen und Dynamiken stellen und uns mit den zentralen



Herausforderungen in diesem Bereich und der Frage beschäftigen, wie das internationale Staatssystem und auch die Europäische Union in diesem Bereich zusammenarbeitet, welche Akteure und Institutionen hier beteiligt sind und wie internationale Zusammenarbeit grenzüberschreitende Gesundheitsgefahren wirksam eindämmen kann.

Das Seminar wird online stattfinden und die Organisation und Kommunikation erfolgt über Slack und Zoom.

### **14390.0043 Utopie und Transformation (P)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.LINGENFELDER

Ausgehend von sozial-ökologischen Krisen wie der Klimakrise entsteht zunehmend eine gesellschaftliche und wissenschaftliche Debatte um die Notwendigkeit, sowie Möglichkeiten und Grenzen einer grundlegenden gesellschaftlichen Transformation. In diesem Seminar werden wir uns Ziele und Wege einer solchen sozial-ökologischen Transformation anschauen.

Wir beschäftigen uns dafür einerseits mit Utopien. Dabei setzen wir uns sowohl mit Geschichte, Begriffsbedeutung und Theorien zu Utopien auseinander als auch mit konkreten Utopieentwürfen im Kontext einer sozial-ökologischen Transformation. Wir befassen uns dafür andererseits mit Transformationstheorien, d.h. mit der Frage nach möglichen Wegen in andere Gesellschafts- und Wirtschaftsweisen, sowie ihren Fallstricken. Auch hier beschäftigen wir uns mit theoretischen Reflexionen sowie konkreteren Transformationsszenarien.

### **14390.0106 Schule und Antisemitismus (P MA )**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 13.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 13.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.MEIER  
G.GLÄSER

Didaktische Perspektiven auf Jüdisches Leben in Schule und die Facetten des Antisemitismus

Auch an Schulen kommt es immer wieder zu antisemitischen Vorfällen, teilweise zu anhaltendem Mobbing, nicht selten unter Duldung von Mitschülerinnen und Mitschülern oder Lehrkräften. Allgemein zählt auf vielen deutschen Schulhöfen „Du Jude“ zu den gängigsten Beleidigungen. Obgleich das Problem schon lange bekannt ist, fehlen weitgehend wirksame Handlungsstrategien. So haben im Januar 2019 der Sozi- alwissenschaftler Samuel Salzborn und die Sozialwissenschaftlerin Alexandra Kurth eine Studie zum Thema „Antisemitismus in der Schule“ (Salzborn/Kurth 2019) vorgelegt, wonach es im Bereich der Antisemitismusprävention und -bekämpfung – trotz einiger Unterschiede zwischen den einzelnen Bundesländern – insgesamt noch einen erheblichen Verbesserungsbedarf gibt. Insbesondere den Schulbüchern mangle es, wo sie sich mit den Themen Antisemitismus, Judentum und Israel auseinandersetzen, häufig an Qualität.

Dies alles macht deutlich: Antisemitismus ist nicht, wie häufig suggeriert wird, nur ein Relikt der Vergangenheit. Ihn nur im Geschichtsunterricht zu behandeln, wird der aktuellen Bedrohung wie auch der physischen und psychischen Belastung, die von ihm für Jüdinnen und Juden ausgeht, nicht gerecht – gerade im Kontext der Coronapandemie und des erstarkenden verschwörungstheoretischen Milieus. Das Seminar gibt eine Einführung in die Facetten des Antisemitismus und richtet einen spezifischen Blick auf die Institution Schule. Wie äußert sich Antisemitismus im Klassenzimmer? Wo gibt es Leerstellen anti-semitismuskritischer Sensibilisierung in Kollegium und Curriculum? Erprobt werden im Rahmen des Seminars auch Methoden, Übungen und Workshopkonzepte für Schulkontext, Jugendgruppen, Sportvereine. Dabei finden explizit aktuelle Perspektiven jüdischen Lebens Einzug in die Seminargestaltung.

Das Seminar findet zwei-wöchentlich statt.

**14390.0113 Sozio-ökonomische Unterschiede und Kapitalismusanalyse in der politischen Bildung (P MA)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

B.LÖSCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der "Klassen"unterschied, d.h. die sozio-ökonomische Herkunft und die soziale Position in der Gesellschaft, entscheidet in Deutschland z.B. über Bildungszugang und -erfolg, Zugänge zum Arbeitsmarkt und zu Berufen, Zugänge zu Vermögen und (hohen) Einkommen. Wir wollen deshalb in diesem Seminar vor allem die Kategorie "class" verstehen und diese zusammen mit anderen sozialen Ungleichheitskategorien wie "race" und "gender" denken. Das geht nur, wenn wir Grundlagen der Kapitalismusanalyse kennen, denn race-class-gender sind spezifische Herrschafts- und Machtmechanismen einer kapitalistischen Gesellschaft.

Im Seminar werden wir Texte zu Klassentheorien, Klassismus und sozio-ökonomischer Ungleichheit gemeinsam lesen sowie Methoden in diesem Bereich für die politische Bildungsarbeit erproben.

Ich freue mich über eine aktive Mitarbeit!

**14390.0115 Aktuelle Herausforderungen sozialwissenschaftlicher Bildung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

B.LÖSCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar werden wir ihre Erfahrungen aus dem Praxissemester reflektieren. Welche Erfahrungen haben sie gemacht? Wo lagen zentrale Herausforderungen in diesem Praxisfeld? Was könnte sie in ihrem weiteren Vorgehen unterstützen?

Wir werden außerdem aktuelle Diskussionen der Politikdidaktik und politischen Bildung kennen lernen und besprechen, die für die reflektierten didaktischen Planungen und Überlegungen in ihrem Berufsfeld relevant sein können (z.B. Urteilskompetenz in Zeiten des Postfaktischen, Demokratiebildung und politische Handlungskompetenzen in Hinblick auf erstarkenden gesellschaftlichen Autoritarismus, Race-Class-Gender und politische Bildungsarbeit, alternative Lebensweisen-Utopien-das "gute Leben für alle" im Politikunterricht).

**14390.0123 „Entangled Memories“: Holocaust-Education im 21. Jahrhundert (P MA)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

A.KLEIN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieses Master-Seminar gibt Raum für die persönliche Professionalisierung im Umgang mit Nationalsozialismus und Holocaust. Dabei geht es zunächst um die Aufarbeitung der eigenen Erfahrungen mit dem Thema sowie die dialogische Reflexion von (Nicht-)Wissen sowie des eigenen Standpunktes.

Daran anknüpfend werden wir aktuelle Diskurse und Anregungen zur Erinnerungskultur auswählen und diskutieren mit dem Ziel, historisches Wissen zu vertiefen und die politische Achtsamkeit zu stärken. (In dem Seminar geht es nicht um die pädagogische Vermittlung des Themas im Schulunterricht!)

In diesem Seminar wird nach dem Prinzip des forschenden Lernen gearbeitet; nach einem Input wählen die Seminarteilnehmenden Themenschwerpunkte, die dann

intensiver erforscht werden. Die Bereitschaft zur kollegialen Zusammenarbeit ist erwünscht.

**14390.0136 Klimapolitik in globaler Perspektive (P MA)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

S.WULK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieses Seminar gibt den Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen Einblick in die internationale Klimapolitik aus dem Blickwinkel der politikwissenschaftlichen Teildisziplin der Internationalen Beziehungen. Nach einer kurzen Einführung in die Klimawissenschaft und dem Stand der Forschung beschäftigen wir uns mit den aktuellen Entwicklungen und Dynamiken internationaler Klimapolitik und den unterschiedlichen Akteuren, die hier beteiligt sind. Relevante politikwissenschaftliche theoretische Ansätze werden behandelt, wie auch Fragen zur Klimagerechtigkeit und zu Lösungsansätzen auf unterschiedlichen Analyseebenen.

Ein Blocktermin schließt das Seminar ab. Hier sollen Studierende, wie auf einer wissenschaftlichen Konferenz, einen kurzen Vortrag zu einem selbstgewählten Thema halten, ihre diesbezüglichen Thesen und Positionen darstellen und mit den Kommilitoninnen diskutieren. Daraus soll sich dann die Prüfungsleistung entwickeln. Ist keine Prüfungsleistung geplant, so werden die Studierende als Diskutanten oder Moderatoren in die Konferenz involviert.

## PROFESSUR FÜR SOZIALWISSENSCHAFTEN MIT DEM SCHWERPUNKT ÖKONOMISCHE BILDUNG

### 14391.0001 Haushalte und Unternehmen in der Marktwirtschaft - Einführung in die Betriebswirtschaftslehre (W)

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

B.WEBER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Unternehmen sind sowohl ökonomische als auch soziale Systeme, die zur Güterversorgung und Einkommensentstehung beitragen. Ein Verständnis ihrer Funktionsweise, aber auch ihrer Gestaltungsspielräume sowie der Prozesse der Güter- und Einkommensentstehung ist sowohl für Konsument\*innen, Berufswähler,\*innen, Erwerbstätige und für Wirtschaftsbürger\*innen von hoher Bedeutung als Orientierung in der Wirtschafts- und Arbeitswelt. Die Veranstaltung berücksichtigt neben der Perspektive von Unternehmen auch die der privaten Haushalte und der Gesellschaft.

Die Veranstaltung behandelt folgende Themenbereiche:

Unternehmen in der Marktwirtschaft und ihre Bedeutung für die sozialwissenschaftliche Bildung

Entwicklung der arbeitsteiligen Gesellschaft und der modernen Unternehmenslandschaft

Von der Geschäftsidee über die Produktion auf den Markt: Funktionsbereiche im Unternehmen

Gewinne und Verluste: Unternehmen als ökonomische Systeme

Kooperation und Konflikt im Wandel: Unternehmen als soziale Systeme

Unternehmen zwischen Staat und Markt: die politische Perspektive

Dabei werden auch Bezüge zu Privaten Haushalten und zum Finanzwesen hergestellt.

Die Modulprüfung bezieht sich auf die beiden Vorlesungen (Einführungen in die Volks- und Betriebswirtschaftslehre). Die Inhalte aus der Volkswirtschaftslehre werden in der Regel im Sommersemester im Seminar wirtschaftspolitische Analysen noch mal vertieft. Die Modulprüfung findet in diesem einjährigen Modul einmal im Semester statt - in der Regel in der zweiten Woche der vorlesungsfreien Zeit am Tag und zur Uhrzeit der Veranstaltung.

### 14391.0020 Wirtschaftspolitische Analysen (W)

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

R.PTAK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Entgegen mancher Annahmen über eine selbstregulierende Marktwirtschaft, bringt die reale Ökonomie eine Vielzahl von Verwerfungen und Störungen hervor, die einer Korrektur durch Wirtschaftspolitik bedürfen. Etwa wenn es um den Strukturwandel in der Kohleindustrie geht, um hohe Arbeitslosigkeit, Machtkonzentration auf Märkten (wie etwa z.Z. bei den großen Internetunternehmen) oder unzureichenden Wohnraum in den Ballungsgebieten, um nur einige Beispiele zu nennen.

Grundsätzlich geht in diesem Kurs um das Verständnis von Wirtschaftspolitik:

Was sie kann, wo ihre Grenzen liegen, welche Konzepte es gibt? Dazu erarbeiten wir uns zunächst einige Grundbegriffe wie Staat, Markt oder öffentliche Güter, um im nächsten Schritt die verschiedenen Ebenen der Wirtschaftspolitik und die verschiedenen wirtschaftspolitische Konzepte kennenzulernen.

Für Deutschland gilt die „Soziale Marktwirtschaft“ als das maßgebliche wirtschaftspolitische Leitbild. Es basiert auf dem Ordoliberalismus, der die Wirtschaft mittels Ordnungspolitik funktionsfähig halten will. Die Soziale Marktwirtschaft wird

gemeinhin als Erfolgsmodell und Vorbild verstanden – vielleicht auch deshalb, weil es sehr unterschiedliche Perspektiven auf ihre konzeptionellen Grundlagen gibt und nicht klar ist, was genau damit gemeint ist. Be-tonen die einen die „soziale“ Einbettung kapitalistischer Wirtschaft, steht für andere vor allem die Grundsatzentscheidung für ein marktwirtschaftliches System im Vordergrund. Für unsere Auseinandersetzung mit der deutschen Wirtschaftspolitik werden wir im Seminar also zunächst einige grundlegende Fragen klären müssen: Was sind die theoretischen und historischen Hintergründe der „Sozialen Marktwirtschaft“? Und welche wirtschaftspolitischen Ziele lassen sich daraus ableiten?

Als wirtschaftspolitisches „Grundgesetz“ in der Bundesrepublik gilt das Stabilitätsgesetz von 1967, das sich in seinem theoretischen Ursprung auf den Keynesianismus stützt, der von der Notwendigkeit systematischer Staatseingriffe in den Wirtschaftsprozess ausgeht. Es ist bekannt als „magisches Viereck“ und umreißt wesentlich Problemfelder der Ökonomie, die wir anwendungsbezogen bearbeiten und kritisch diskutieren werden: Ist der derzeitige hohe Beschäftigungsstand in Deutschland angesichts zunehmend prekärer Arbeitsverhältnisse tatsächlich positiv zu bewerten? Muss die wirtschaftspolitische Orientierung an einem stetigen Wirtschaftswachstum vor dem Hintergrund der unübersehbaren „Grenzen des Wachstums“ nicht grundsätzlich überdacht werden? Kann und muss Deutschland tatsächlich um jeden Preis „Exportweltmeister“ sein? Und wie ist es bei all dem um die Verteilungsgerechtigkeit und die ökologische Nachhaltigkeit bestellt?

Wichtiger Bestandteil des Seminars ist die Einbeziehung tagesaktueller wirtschaftspolitischer Themen, die Sie selbst mitbestimmen können.

### **14391.0021 Wirtschaftspolitische Analysen (W)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

R.PTAK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Entgegen mancher Annahmen über eine selbstregulierende Marktwirtschaft, bringt die reale Ökonomie eine Vielzahl von Verwerfungen und Störungen hervor, die einer Korrektur durch Wirtschaftspolitik bedürfen. Etwa wenn es um den Strukturwandel in der Kohleindustrie geht, um hohe Arbeitslosigkeit, Machtkonzentration auf Märkten (wie etwa z.Z. bei den großen Internetunternehmen) oder unzureichenden Wohnraum in den Ballungsgebieten, um nur einige Beispiele zu nennen. Grundsätzlich geht in diesem Kurs um das Verständnis von Wirtschaftspolitik: Was sie kann, wo ihre Grenzen liegen, welche Konzepte es gibt? Dazu erarbeiten wir uns zunächst einige Grundbegriffe wie Staat, Markt oder öffentliche Güter, um im nächsten Schritt die verschiedenen Ebenen der Wirtschaftspolitik und die verschiedenen wirtschaftspolitischen Konzepte kennenzulernen.

Für Deutschland gilt die „Soziale Marktwirtschaft“ als das maßgebliche wirtschaftspolitische Leitbild. Es basiert auf dem Ordoliberalismus, der die Wirtschaft mittels Ordnungspolitik funktionsfähig halten will. Die Soziale Marktwirtschaft wird gemeinhin als Erfolgsmodell und Vorbild verstanden – vielleicht auch deshalb, weil es sehr unterschiedliche Perspektiven auf ihre konzeptionellen Grundlagen gibt und nicht klar ist, was genau damit gemeint ist. Be-tonen die einen die „soziale“ Einbettung kapitalistischer Wirtschaft, steht für andere vor allem die Grundsatzentscheidung für ein marktwirtschaftliches System im Vordergrund. Für unsere Auseinandersetzung mit der deutschen Wirtschaftspolitik werden wir im Seminar also zunächst einige grundlegende Fragen klären müssen: Was sind die theoretischen und historischen Hintergründe der „Sozialen Marktwirtschaft“? Und welche wirtschaftspolitischen Ziele lassen sich daraus ableiten?

Als wirtschaftspolitisches „Grundgesetz“ in der Bundesrepublik gilt das Stabilitätsgesetz von 1967, das sich in seinem theoretischen Ursprung auf den Keynesianismus stützt, der von der Notwendigkeit systematischer Staatseingriffe in den Wirtschaftsprozess ausgeht. Es ist bekannt als „magisches Viereck“ und umreißt wesentlich Problemfelder der Ökonomie, die wir anwendungsbezogen bearbeiten und kritisch diskutieren werden: Ist der derzeitige hohe Beschäftigungsstand in Deutschland angesichts zunehmend prekärer Arbeitsverhältnisse tatsächlich positiv zu bewerten? Muss die wirtschaftspolitische Orientierung an einem stetigen Wirtschaftswachstum vor dem Hintergrund der unübersehbaren „Grenzen des Wachstums“ nicht grundsätzlich überdacht werden? Kann und muss Deutschland

tatsächlich um jeden Preis „Exportweltmeister“ sein? Und wie ist es bei all dem um die Verteilungsgerechtigkeit und die ökologische Nachhaltigkeit bestellt?

Wichtiger und regelmäßiger Bestandteil des Seminars ist die Diskussion tagesaktueller wirtschaftspolitischer Themen, die Sie selbst mitbestimmen können.

### **14391.0022 Wirtschaftspolitische Analysen (W)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

T.KÜHNHAUSEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die „Soziale Marktwirtschaft“, das wirtschaftspolitische Leitbild der Bundesrepublik Deutschland, gilt gemeinhin als Erfolgsmodell – vielleicht auch, weil es sehr unterschiedliche Perspektiven darauf gibt, was genau damit eigentlich gemeint ist. Betonen die einen die „soziale“ Einbettung kapitalistischer Wirtschaft, steht für andere vor allem die Grundsatzentscheidung für ein marktwirtschaftliches System im Vordergrund.

Für unsere Auseinandersetzung mit der deutschen Wirtschaftspolitik werden wir im Seminar also zunächst einige grundlegende Fragen klären müssen: Was sind die theoretischen und historischen Hintergründe der „Sozialen Marktwirtschaft“? Und welche wirtschaftspolitischen Ziele lassen sich daraus ableiten?

Darauf aufbauend werden wir dann aber vor allem jene wirtschaftspolitischen Ziele anhand aktueller Problemlagen kritisch diskutieren: Ist der derzeitige hohe Beschäftigungsstand in Deutschland angesichts zunehmend prekärer Arbeitsverhältnisse tatsächlich positiv zu bewerten? Muss die wirtschaftspolitische Orientierung an einem stetigen Wirtschaftswachstum vor dem Hintergrund der unübersehbaren „Grenzen des Wachstums“ nicht grundsätzlich überdacht werden? Kann und muss Deutschland tatsächlich um jeden Preis „Exportweltmeister“ sein? Und wie ist es bei all dem um die Verteilungsgerechtigkeit und die ökologische Nachhaltigkeit bestellt?

Aber auch für die Diskussion tagesaktueller wirtschaftspolitischer Themen wird es im Seminar ausreichend Raum geben.

### **14391.0023 Soziale Sicherung und Verteilungsgerechtigkeit (W)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

R.PTAK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Marktwirtschaften gelten zwar als effiziente ökonomische Systeme, produzieren aber ohne politische Korrekturen ein hohes Maß an Unsicherheit und Ungleichheit, das die Stabilität einer Gesellschaft gefährden kann. Deshalb ist Deutschland gemäß dem Grundgesetz als Sozialstaat verfasst und verfügt über eine große Palette von Maßnahmen, um Marktergebnisse zu korrigieren und unsichere Lebenslagen abzufedern. Dabei sind die Kriterien dieser Eingriffe durchaus umstritten, denn was genau ist eine gerechte Verteilung und nach welchen Kriterien wird sie erfasst?

Wir werden in diesem Seminar nach einem Einstieg über die sozialphilosophischen Dimensionen von Gerechtigkeit verschiedene verteilungspolitische Konzepte und die Verfahren ihrer Messung kennenlernen. In einem nächsten Schritt beschäftigen wir uns mit den unterschiedlichen Instrumenten der Verteilungspolitik und ihren möglichen Wirkungen, also etwa der Einkommens- oder Vermögenssteuer. Auch die Frage von Tarifverträgen und die Entstehung von Löhnen werden thematisiert. Ein weiterer Schwerpunkt sind die verschiedenen Säulen sozialer Sicherung, die das Herzstück des deutschen Sozialstaats ausmachen, also beispielsweise die Renten-, Kranken- oder Arbeitslosenversicherung. Diese Institutionen haben eine lange Tradition seit dem Kaiserreich und stehen immer wieder in der gesellschaftlichen Diskussion.

In einem letzten Schritt werden wir uns mit aktuellen sozialen Herausforderungen beschäftigen, z.B. mit der neuen Wohnungsfrage oder Problemen im europäischen

Kontext. Sie haben die Möglichkeit sich aktiv zu beteiligen und einzubringen. Ihre Diskussionsbereitschaft und Verbindlichkeit kann dazu beitragen, das Seminar für alle zu einem Lernerfolg werden zu lassen. In diesem Sinne wird eine aktive, verbindliche Teilnahme erwartet.

**14391.0027 Transformation der Arbeitsgesellschaft - eine sozioökonomische Perspektive (W)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 20:00 , 07.05.2021 - 11.06.2021,

R.PTAK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:30 - 17:30 , 12.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 10:00 - 16:00 , 13.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Arbeit ist eine für den Menschen existenzielle und schöpferische Tätigkeit, die das menschliche Dasein und die Umwelt verändert. In diesem Sinne ist Arbeit eine ökonomische Werte schaffende Handlung, deren Bedeutung und Nutzen seit jeher Gegenstand der ökonomischen (wie auch anderer) Theorien ist. Aus dieser Perspektive werden wir uns in der Einführung mit dem Begriff der Arbeit und dem ökonomischen Verständnis von Arbeit beschäftigen. Was sagt der klassische Liberalismus zum Wert der Arbeit, was der Marxismus, was die neoklassische Arbeitsmarkttheorie? Ist ein Arbeitsmarkt ein Markt wie jeder andere oder gibt es Unterschiede? Was bedeutet eine Zunahme der Arbeitsproduktivität oder gibt es hier Grenzen? Wird die künstliche Intelligenz gar menschliche Arbeit überflüssig machen?

In einem weiteren Schritt und mit Ihrer Unterstützung werden wir uns mit den Transformationsprozessen menschlicher Arbeit beschäftigen:

- die Veränderung der Arbeit durch technischen Fortschritt, wobei wir ein besonderes Augenmerk auf die gegenwärtige Digitalisierungsprozesse legen werden, die neue Arbeitsformen wie z.B. die Crowdwork hervorbringt.
- den Zusammenhang von Bildung und Arbeit, der häufig mit dem Begriff der Humankapitalbildung erfasst wird.
- die Veränderungen der Arbeitswelt durch neue Organisations- und Steuerungsformen, etwa durch Outsourcing und durch die intensivierten Wertschöpfungsketten der Globalisierung.
- die Entgrenzung der Arbeit durch die Zunahme atypischer Beschäftigungsverhältnisse wie Leih- oder Zeitarbeit oder befristete Arbeit, die häufig mit prekären Lebensverhältnissen einhergeht.
- die zunehmende Bedeutung von Care(Sorge)-Arbeit, die zumeist zulasten von Frauen die Reproduktion der Gesellschaft gewährleistet, aber zumeist nicht angemessen entlohnt und anerkannt wird.

Auch die Arbeitslosigkeit und ihre sozialen und ökonomischen Folgen wird ein Thema sein, ebenso wie die Rolle der Gewerkschaften, die die Seite der Arbeit in der Gesellschaft politisch vertreten.

**14391.0030 Methoden und Medien im sozialwissenschaftlichen Unterricht 12:00 Uhr**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

S.HEILMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Methoden- und Medienentscheidungen sind wichtige Teile einer guten Unterrichtsplanung. Ziel der Veranstaltung ist es, die Methoden- und Medienkompetenz der angehenden Lehrerinnen und Lehrern zu erweitern. Die Teilnehmenden lernen verschiedene Methoden und Medien des sozialwissenschaftlichen Unterrichts kennen und diskutieren deren Potenzial vor dem Hintergrund inhaltlicher Ziele und didaktischer Leitprinzipien. Sowohl theoretische

Grundlagen als auch eigene Erfahrungen mit Methoden und Medien sind wichtiger Bestandteil des Seminars.

**14391.0031 Methoden und Medien im sozialwissenschaftlichen Unterricht 14:00 Uhr**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

S.HEILMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Methoden- und Medienentscheidungen sind wichtige Teile einer guten Unterrichtsplanung. Ziel der Veranstaltung ist es, die Methoden- und Medienkompetenz der angehenden Lehrerinnen und Lehrern zu erweitern. Die Teilnehmenden lernen verschiedene Methoden und Medien des sozialwissenschaftlichen Unterrichts kennen und diskutieren deren Potenzial vor dem Hintergrund inhaltlicher Ziele und didaktischer Leitprinzipien. Sowohl theoretische Grundlagen als auch eigene Erfahrungen mit Methoden und Medien sind wichtiger Bestandteil des Seminars.

**14391.0032 Sozialstaat und sozialer Wandel aus fachdidaktischer Perspektive**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

S.HEILMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In den Lehrplänen für die sozialwissenschaftlichen Fächer finden sich Überschriften wie „Einkommen und soziale Sicherung zwischen Leistungsprinzip und sozialer Gerechtigkeit“, „Strukturen sowie Zukunftsprobleme des Sozialstaats und der Sozialpolitik in der Bundesrepublik Deutschland“ sowie „Strukturen sozialer Ungleichheit und sozialer Wandel“. Im Seminar werden wir exemplarisch Themen, die sich hinter diesen Überschriften verbergen, im Rahmen der Sachanalyse erarbeiten, einer didaktischen Analyse unterziehen und Unterrichtsstunden bzw. –reihen planen. Dabei werden wir sowohl Lehrwerke und andere Lernmaterialien auf ihr didaktisches Potenzial prüfen, als auch Beispielplanungen untersuchen.

**14391.0041 Wachstum und Wachstumskritik (W)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

T.KÜHNHAUSEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Viele Menschen in den westlichen Industrienationen leben heute in relativ großem materiellem Wohlstand. Dies ist zu einem bedeutenden Teil auf das so genannte moderne Wirtschaftswachstum zurückzuführen, welches mit der Industrialisierung im 18./19. Jahrhundert einsetzte. Allerdings beschränkt sich dieser Zustand im Wesentlichen auf die westlichen Länder. Gleichzeitig werden die weltweiten Folgen eines immer weiter voranschreitenden Wirtschaftswachstums zunehmend unübersehbar. Die Bestände fossiler Brennstoffe wie Erdöl oder Kohle, welche eine zentrale Rolle im Rahmen industriellen Wachstums spiel(t)en, werden immer kleiner; gleichzeitig hat der auch durch die extensive Nutzung dieser Rohstoffe vorangetriebene Klimawandel schon heute massive ökologische und soziale Auswirkungen. Dessen beinahe ungeachtet ist ein konstant hohes Wirtschaftswachstums unverändert das zentrale Ziel vieler Ökonominnen und Ökonomen. Wirtschaftspolitische Maßnahmen werden oft in erster Linie mit Sicht auf ihre Auswirkungen auf die Wachstumsentwicklung bewertet. In unserem Seminar wollen wir uns daher mit dem Thema „Wirtschaftswachstum“ sowohl theoretisch als auch historisch und politisch näher auseinandersetzen. Warum spielt der Gedanke des Wachstums in der ökonomischen Theorie, vor allem insoweit sie sich an einer kapitalistischen Wirtschaftsweise orientiert, eine so zentrale Rolle? Wie ist das industrielle Wachstum in den westlichen Staaten, gerade auch unter Berücksichtigung der imperialistischen Ausbeutung der Kolonien, historisch zu bewerten? Ist ein sozial und ökologisch gerechtes Wachstum, wie



zuletzt beispielsweise im Rahmen des so genannten Green New Deal behauptet, überhaupt möglich? Und nicht zuletzt: Müssen wir vielleicht unsere Vorstellungen von Wachstum und Wohlstand grundlegend überdenken?

### 14391.0046 **Ökonomische Krisen im Kapitalismus (W)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 20:00 , 30.04.2021 - 02.07.2021,

T.KÜHNHAUSEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:30 - 17:30 , 03.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 10:00 - 16:00 , 04.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

„Eine Rezession steht nicht an.“ Hans-Werner Sinn, damals Chef des ifo-Instituts für Wirtschaftsforschung, war sich seiner Sache im Interview mit der Süddeutschen Zeitung im Oktober 2007 sicher. Und auch wenn die Folgen der amerikanischen Immobilienkrise zu diesem Zeitpunkt schon klar erkennbar waren, ging Sinn sogar noch einen Schritt weiter: „Ich glaube aber nicht, dass die Banken das Hauptproblem sind.“ Nur wenige Monate darauf, spätestens mit der Insolvenz der US-amerikanischen Investmentbank Lehman Brothers im September 2008, sollte sich diese Vorhersage als großer Irrtum herausstellen. Die Banken und mit ihnen die gesamten weltweiten Finanzmärkte gerieten in eine der größten Krisen ihrer Geschichte. Ein weltweiter und teilweise massiver Wirtschaftsabschwung war die unmittelbare Folge.

Die Prognose von Hans-Werner Sinn war kein Einzelfall, fast kein\*e namhafte\*r Ökonom\*in hatte die Finanzkrise in ihrem weltumspannenden Ausmaß vorausgesehen. Das ist mehr als erstaunlich, gehören Krisen doch schon seit mehreren hundert Jahren zum regelmäßigen Bestandteil des kapitalistischen Wirtschaftssystems. Und auch die Systematik, der derartige Krisen folgen, hätte sich in der Geschichte schon dutzende Male beobachten lassen – in immer kürzeren Abständen. Zumindest eine Prognose scheint also recht zuverlässig zu sein: Die nächste Krise kommt bestimmt.

### 14391.0051 **Geld aus sozialwissenschaftlicher fachdidaktischer Perspektive**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

T.HIPPE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

"Geld regiert die Welt"

"Geld ist Macht"

"Wer hat, dem wird gegeben"

Sprichwörter bzw. "Alltagsweisheiten" mit denen auch Kinder und Jugendliche in jedem Alter konfrontiert werden, und deren Bedeutung sich z.T. in Interaktionen implizit widerspiegelt und somit die Perspektive von Kinder, Jugendlichen und auch Erwachsenen auf "Geld" prägt.

Aber was bedeutet das für die Inhalte und Aufbereitung einer sozialwissenschaftlichen Unterrichts? Wie muss oder sollte die Lebenswelt der Schüler\*innen und eine sog. symbolische Funktion von "Geld" im Unterricht aufgegriffen werden? Welche Ziele kann eine solcher Unterricht verfolgen?

Im Seminar werden wir uns zunächst mit ausgewählten theoretischen sozioökonomischen (und somit auch volks- und betriebswirtschaftlichen) Hintergründen von "Geld" befassen. Aus fachdidaktischer Sicht gilt es zudem kritisch zu betrachten, ob das Ziel des mündigen Verbrauchers\*/der mündigen Verbraucherin überhaupt erreicht werden kann, was ein "mündiger Umgang" mit Geld sein könnte und welche Rolle die schulische Bildung in diesem Kontext spielt.

Auf der Basis einer umfangreichen fachdidaktischen Analyse des Themenfeldes kann erarbeitet werden, welche Inhalte für den Unterricht wie aufbereitet werden könnten bzw. sollten und welche kompetenzorientierten Ziele der Unterricht verfolgt.

Unter Berücksichtigung fachdidaktischer Konzepte wird diese Auseinandersetzung fortlaufend in einer eigenen Planung von Unterrichtsstunden- und reihen während des Semesters im Seminar (z.T. in Planungsgruppen) fokussiert.

Wird oder wurde die Veranstaltung "Geld" von Till Kühnhausen (AM-S) im selben oder einem vorherigen Semester besucht, kann dies die fachwissenschaftliche Auseinandersetzung erleichtern - das Seminar "Geld" ist jedoch nicht obligatorisch!

### 14391.0055 **Wirtschaftspolitische Analysen (W)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

T.HIPPE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die wirtschaftspolitischen Ziele des „magischen Vierecks“ waren hoher Beschäftigungsstand, stabiles Preisniveau, angemessenes Wirtschaftswachstum und außenwirtschaftliches Gleichgewicht. Diese sind aber zum einen heute umstritten (z. B. bedingungsloses Grundeinkommen statt hohe Beschäftigung; Suffizienz statt Wachstum) oder kontrafaktisch (z. B. bewusster, dekadentlanger deutscher „Exportismus“ (Nölke 2021) statt Gleichgewicht; womöglich finanzielle Repression statt Preisstabilität). Zum anderen postulieren neuere „magische Vielecke“ auch Umweltschutz, soziale Sicherheit, Finanzstabilität, humane Arbeit usw. als gleich wichtige Ziele. Und was ist z. B. mit Verbraucherschutz?

Das Seminar wählt daher einen breiten Blickwinkel und stellt gemäß dem didaktischen Prinzip der Problemorientierung die exemplarische Analyse existentieller wirtschaftspolitischer Krisen und Probleme der Gegenwart und Geschichte ins Zentrum.

Wirtschaftsgeschichtlich sind dies: a) die ökonomischen, politischen und ideologisch-wirtschaftstheoretischen Ursachen und Folgewirkungen des Scheiterns des Liberalismus in der makroökonomischen „Urkatastrophe“, der Großen Depression 1929ff., b) die ökonomischen, politischen und ideologisch-wirtschaftstheoretischen Ursachen und Folgewirkungen des Scheiterns des Keynesianismus in der Stagflation der 1970er, c) die ökonomischen, politischen und ideologisch-wirtschaftstheoretischen Ursachen und Folgewirkungen des Scheiterns des Realsozialismus 1989 und d) die ökonomischen, politischen und ideologisch-wirtschaftstheoretischen Ursachen und Folgewirkungen des Versagens des Neoliberalismus in (und vor) der Finanzkrise 2008ff.

Bzgl. der Gegenwart analysieren wir existentielle wirtschaftspolitische Probleme 1) ökologischer Art (Klimaschutzpolitik, mögliche Grenzen des Wachstums) und 2) sozialer Art (politisch-ökonomische Macht von Unternehmen ggn. Verbrauchern, prekäre Beschäftigung, Gesundheitsschutz, Alterssicherung) sowie 3) geldpolitisch-makroökonomische Krisendebatten (mögliche Gefährdung von Finanzstabilität und sozialem Zusammenhalt durch stetig wachsende volkswirtschaftliche Schuldenstände und Vermögenspreisinflation).

Diese Probleme werden gemäß dem didaktischen Prinzip der Kontroversität aus zwei sehr konträren wirtschaftstheoretischen Traditionen ökonomischen Denkens analysiert, die systematisch verglichen werden. Aus Zeitgründen idealtypisch vereinfacht wird dabei jeweils eine Position aus der politisch meist eher „wirtschaftsliberalen“ Ordnungsökonomik mit einer Position aus der politisch meist eher „linken“ Sozioökonomik kontrastiert und kontrovers diskutiert. Beide berufen sich auf das Schlagwort „Soziale Marktwirtschaft“, interpretieren dies aber oft ganz unterschiedlich. In Verbindung damit liegt ein zentrales Ziel des Seminars darin, eine halbwegs fundierte und auf die Kriterien sowohl der „Effizienz“ i.w.S. als auch der „Gerechtigkeit“ i.w.S. fußende Urteilsbildung zu diesen Wirtschaftstheorien, ihren problemspezifischen Handlungskonzepten zu fördern sowie das Denken in wirtschaftspolitischen Alternativen zu lernen.

Gemäß dem didaktischen Prinzip der kategorialen Bildung nach Kruber analysieren wir die obigen Krisen und Probleme anhand a) zentraler ökonomischer Fachbegriffe wie z. B. Soziales Dilemma oder externe Effekte, b) der ökonomischen Verhaltenstheorie, die wir dabei aber auch kritisch reflektieren und c) systemischer Kreislaufzusammenhänge von Angebot und Nachfrage.

**14391.0056 Wirtschaftspolitische Analysen (W)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

T.HIPPE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die wirtschaftspolitischen Ziele des „magischen Vierecks“ waren hoher Beschäftigungsstand, stabiles Preisniveau, angemessenes Wirtschaftswachstum und außenwirtschaftliches Gleichgewicht. Diese sind aber zum einen heute umstritten (z. B. bedingungsloses Grundeinkommen statt hohe Beschäftigung; Suffizienz statt Wachstum) oder kontrafaktisch (z. B. bewusster, dekadentlanger deutscher „Exportismus“ (Nölke 2021) statt Gleichgewicht; womöglich finanzielle Repression statt Preisstabilität). Zum anderen postulieren neuere „magische Vielecke“ auch Umweltschutz, soziale Sicherheit, Finanzstabilität, humane Arbeit usw. als gleich wichtige Ziele. Und was ist z. B. mit Verbraucherschutz?

Das Seminar wählt daher einen breiten Blickwinkel und stellt gemäß dem didaktischen Prinzip der Problemorientierung die exemplarische Analyse existentieller wirtschaftspolitischer Krisen und Probleme der Gegenwart und Geschichte ins Zentrum.

Wirtschaftsgeschichtlich sind dies: a) die ökonomischen, politischen und ideologisch-wirtschaftstheoretischen Ursachen und Folgewirkungen des Scheiterns des Liberalismus in der makroökonomischen „Urkatastrophe“, der Großen Depression 1929ff., b) die ökonomischen, politischen und ideologisch-wirtschaftstheoretischen Ursachen und Folgewirkungen des Scheiterns des Keynesianismus in der Stagflation der 1970er, c) die ökonomischen, politischen und ideologisch-wirtschaftstheoretischen Ursachen und Folgewirkungen des Scheiterns des Realsozialismus 1989 und d) die ökonomischen, politischen und ideologisch-wirtschaftstheoretischen Ursachen und Folgewirkungen des Versagens des Neoliberalismus in (und vor) der Finanzkrise 2008ff.

Bzgl. der Gegenwart analysieren wir existentielle wirtschaftspolitische Probleme 1) ökologischer Art (Klimaschutzpolitik, mögliche Grenzen des Wachstums) und 2) sozialer Art (politisch-ökonomische Macht von Unternehmen ggn. Verbrauchern, prekäre Beschäftigung, Gesundheitsschutz, Alterssicherung) sowie 3) geldpolitisch-makroökonomische Krisendebatten (mögliche Gefährdung von Finanzstabilität und sozialem Zusammenhalt durch stetig wachsende volkswirtschaftliche Schuldenstände und Vermögenspreisinflation).

Diese Probleme werden gemäß dem didaktischen Prinzip der Kontroversität aus zwei sehr konträren wirtschaftstheoretischen Traditionen ökonomischen Denkens analysiert, die systematisch verglichen werden. Aus Zeitgründen idealtypisch vereinfacht wird dabei jeweils eine Position aus der politisch meist eher „wirtschaftsliberalen“ Ordnungsökonomik mit einer Position aus der politisch meist eher „linken“ Sozioökonomik kontrastiert und kontrovers diskutiert. Beide berufen sich auf das Schlagwort „Soziale Marktwirtschaft“, interpretieren dies aber oft ganz unterschiedlich. In Verbindung damit liegt ein zentrales Ziel des Seminars darin, eine halbwegs fundierte und auf die Kriterien sowohl der „Effizienz“ i.w.S. als auch der „Gerechtigkeit“ i.w.S. fußende Urteilsbildung zu diesen Wirtschaftstheorien, ihren problemspezifischen Handlungskonzepten zu fördern sowie das Denken in wirtschaftspolitischen Alternativen zu lernen.

Gemäß dem didaktischen Prinzip der kategorialen Bildung nach Kruber analysieren wir die obigen Krisen und Probleme anhand a) zentraler ökonomischer Fachbegriffe wie z. B. Soziales Dilemma oder externe Effekte, b) der ökonomischen Verhaltenstheorie, die wir dabei aber auch kritisch reflektieren und c) systemischer Kreislaufzusammenhänge von Angebot und Nachfrage.

**14391.0062 Demokratie und Teilhabe aus fachdidaktischer Perspektive**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

A.PLIETKER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Wie kann Demokratiebildung im sozialwissenschaftlichen Unterricht umgesetzt werden? Und was können wir darunter überhaupt verstehen?

Im Seminar werden wir verschiedene Herausforderungen der Demokratiebildung analysieren und ihre Bedeutung für die Schulpraxis kritisch diskutieren. Nach der Auseinandersetzung mit fachdidaktischen Perspektiven auf Unterrichtsplanung konzipieren Sie eigene Lehr-Lerneinheiten zum Themenfeld Demokratie und Teilhabe.

Das Seminar findet in Kooperation mit dem Social Lab der "Zukunftsstrategie Lehrer\*innenbildung" statt.

**14391.0070 Wissenschaftliches Arbeiten in den Sozialwissenschaften**  
 2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, S.RIEDER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Diese Veranstaltung richtet sich an Studierende die am Anfang ihres Studium stehen. Sie befasst sich mit den Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens im Allgemeinen und im Bereich der Sozialwissenschaften.

Diese Grundlagen werden gemeinsam sowohl theoretisch erarbeitet wie auch praktisch erprobt und geübt.

Ab der zweiten Veranstaltung findet das Tutorium voraussichtlich in zwei Gruppen statt, die Verteilung erfolgt in der ersten Sitzung.

**14391.0071 Wissenschaftliches Arbeiten in den Sozialwissenschaften**  
 2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, E.DARPE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dies Veranstaltung richtet sich an Studierende die am Anfang ihres Studium stehen. Sie befasst sich mit den Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens im Allgemeinen und im Bereich der Sozialwissenschaften.

Diese Grundlagen werden gemeinsam sowohl theoretisch erarbeitet wie auch praktisch erprobt und geübt.

**14391.0104 Herausforderungen der Weltwirtschaftsordnung (MA W)**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, T.HIPPE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Internationale Arbeitsteilung und Globalisierung  
 - Vorteile für alle durch Weltmarktintegration?  
 - Gefährden Außenhandelsüberschüsse die Weltwirtschaft  
 - Freihandel zwischen Regionalisierung und Globalisierung (TTIP)

Internationales Währungs- und Finanzsystem  
 - Feste oder Flexible Währungen  
 - Liberalisierung der Finanzmärkte, Finanz- und Schuldenkrisen

Ökologische Herausforderungen der Weltwirtschaftsordnung  
 - Welthandel und Umwelt  
 - Internationale Umweltabkommen

Soziale Herausforderungen der Weltwirtschaftsordnung  
 - Globale Ungleichgewichte  
 - Entwicklungshilfe, Fairer Handel versus Welthandelsintegration  
 - Welthunger und Nahrungsmittelspekulation

Anforderungen an eine faire Weltwirtschaftsordnung

**14391.0105 Soziale Gestaltung der Wirtschaftsordnung (MA)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.WEBER

**14391.0106 Fachdidaktische Theorie sozialwissenschaftlicher Bildung / Aktuelle Debatten (MA)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 16:00 - 21:00 , 23.04.2021 - 25.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Sa. 09:00 - 14:00 , 24.04.2021 - 26.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.WEBER

Das Seminar befasst sich mit Theorie und Praxis der Didaktik der Sozialwissenschaften unter Berücksichtigung aktueller Debatten und Kontroversen. Die Studierenden werden gebeten, besondere Herausforderungen aus dem Praxissemester in die Veranstaltung einzubringen, theoretisch zu reflektieren.

Themen sind vor allem

- Kompetenzerwartungen des Kernlehrplans. Zwischen Pflicht, Kür und Interpretationsbedürftigkeit
- Zwischen Laberfach und Reparaturbetrieb, Institutionenkunde und Einladung zur Beliebigkeit: Relevanz und Besonderheit sozialwissenschaftlicher Bildung
- Zwischen Rezeptwissen und kreativer Herausforderung? Fachdidaktische Prinzipien
- Kompetenzorientierung in einer unsicheren Welt oder Kompetenzblase?
- Urteilskompetenz als Königsdisziplin, Analysekompetenz als Kernkompetenz und Handlungskompetenz als Kernkompetenz
- Orientierungswissen zwischen Alltag und Wissenschaft?
- Unterrichtsplanung - ein chaotischer Prozess?
- Sozialwissenschaften - (k)ein Fach für zentrale Prüfungen?
- Inklusion und gesellschaftliche Teilhabe - (k)ein neues Ziel für die sozialwiss. Bildung
- Zwischen Diagnose und Stereotypisierung bei Individualisierung und Differenzierung: Herausforderungen für die Entwicklung guter Lernaufgaben
- Politische und ökonomische Bildung: Politik- und Wirtschaftswissenschaft als Kern? Integration oder Trennung

**14391.0115 Lehr-Lern-Forschung in sozialwissenschaftlichen Fächern (MA / offen für das Studium inklusiv)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 18:00 - 18:45 , 15.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Sa. 09:00 - 18:00 , 24.04.2021 - 12.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.HEILMANN

Forschendes Lernen ist ein wichtiger Bestandteil der Ausbildung zukünftiger Lehrerinnen und Lehrer. Als eine Säule von Lehrer(innen)professionalität soll der forschende Habitus bei Lehrkräften gefördert werden, nicht nur um den eigenen professionellen Anspruch auch im engen zeitlichen Rahmen des Lehrer(innen)alltags zu bewahren, sondern auch um eine kritische Haltung gegenüber als selbstverständlich vermittelten Gegebenheiten zu entwickeln.

Schülerinnen und Schülern werden immer wieder als "ökonomische Analphabeten" bezeichnet, dabei haben sie vielfältige Vorstellungen über Wirtschaft in der Gesellschaft und sie auch schon ökonomisch aktiv. Was Schülerinnen und Schüler über Wirtschaft denken, welche Konzepte sie über Wirtschaft haben, ist Teil von vielen Erhebungen. Diese Studien kennenzulernen, Einblicke in die Forschung zu Schüler\*innenvorstellungen zu erhalten, eigene Forschungsfragen zu entwickeln, eigene Erhebung durchzuführen und auszuwerten, ist Ziel dieses Seminars.

Dieses Seminar ist eng gekoppelt mit der Veranstaltung „Vorbereitung des Praxissemesters in Sozialwissenschaften“ von Sven Heilmann. Die Studierenden der Profildgruppe sollten diese Veranstaltung auf jeden Fall zur Fundierung des Studienprojekts in Sozialwissenschaften besuchen.

**14391.0118 Lehr-Lern-Forschung in sozialwissenschaftlichen Fächern (MA)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 20:00 , 21.05.2021 - 04.06.2021,

G.FEXER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 15:00 , 22.05.2021 - 05.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Forschendes Lernen ist ein wichtiger Bestandteil der Ausbildung zukünftiger Lehrerinnen und Lehrer. Als eine Säule von Lehrer(innen)professionalität soll der forschende Habitus bei Lehrkräften gefördert werden, nicht nur um den eigenen professionellen Anspruch auch im engen zeitlichen Rahmen des Lehrer(innen)alltags zu bewahren, sondern auch um eine kritische Haltung gegenüber als selbstverständlich vermittelten Gegebenheiten zu entwickeln.

**14391.0126 Ökonomie, Umwelt und Klimaschutz (W MA)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

R.PTAK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der für die Menschheit existenzielle Klimawandel ist nicht zuletzt eine Folge der modernen Wirtschafts- und Konsumweise seit der Industrialisierung. Dabei wurde die Natur stets als unerschöpfliche Ressource begriffen, die weitgehend kostenlos zur Verfügung steht. Erst seit den 1970er-Jahren wird über die „Grenzen des Wachstums“ und damit über den Zusammenhang von Wirtschaft und Ökologie wissenschaftlich und ernsthaft diskutiert. Klimafragen wurden ein Teil der internationalen Politik. Nachhaltigkeit wurde zu einem zentralen interdisziplinären Begriff, der soziale, ökologische und ökonomische Faktoren miteinander versöhnen soll. Andererseits war (und ist) davon in der „harten“ Wirtschaftspolitik kaum etwas real angekommen, wenn man z.B. die internationalen Handelsabkommen der vergangenen zwei Jahrzehnte zugrunde legt.

Woran liegt das? Das ist eine der Leitfragen dieses Kurses. Dazu werden wir uns mit dem Verständnis von Umwelt und Natur in der Ökonomie beschäftigen. Was also sagt die klassische Ökonomie zu dieser Frage und was hat die moderne Umweltökonomie konkret zu bieten? Über welche Instrumente, Ideen und Vorschläge verfügt sie?

Auf der Grundlage dieser Kenntnisse werden einzelne Instrumente der Umweltökonomie analysiert und im Kontext aktueller Umweltpolitik diskutiert.

Welche Instrumente etwa stecken im Gesetz zur Förderung erneuerbarer Energien? Was wäre sinnvoll, um den CO<sub>2</sub>-Ausstoß zu reduzieren? Wie also sind die aktuell genannten Instrumente einer CO<sub>2</sub>-Steuer bzw. eines ausgeweiteten Emissionsrechtehandels einzuschätzen? Was wäre eine sinnvolle sozial-ökonomische Transformationsstrategie?

Im Rahmen des Seminars wird ausreichend Gelegenheit bestehen, auch aktuelle Fragen von Ökologie und Ökonomie zu diskutieren.

Im Seminar wird eine aktive Teilnahme und ein hohes Maß an Verbindlichkeit aller Beteiligten erwartet.

**14391.0127 Entstehung und Entwicklung des Konzepts der Sozialen Marktwirtschaft (W MA)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

R.PTAK

### Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Konzeption der Sozialen Marktwirtschaft ist eng verknüpft mit der Entstehung eines neuen Wirtschaftsliberalismus vor dem Hintergrund der großen Weltwirtschaftskrise von 1929-32. Der deutsche Neoliberalismus, der seit den 1950er-Jahren unter dem Begriff des Ordoliberalismus firmiert, entwickelte seine theoretischen Wurzeln in den 1930er- und 1940er-Jahren in Abgrenzung zum international aufkommenden Keynesianismus. Sein Programm einer durch den Staat geordneten Wettbewerbswirtschaft bildete im Nachkriegsdeutschland die programmatische Substanz der Sozialen Marktwirtschaft. Auf der politischen Ebene war es der erste Wirtschaftsminister Ludwig Erhard, der sich die ordoliberalen Grundsätze zu eigen machte und gemeinsam mit dem Kölner Wirtschaftswissenschaftler Alfred Müller-Armack in der entstehenden Bundesrepublik entgegen dem internationalen Trend eine marktwirtschaftliche Ordnung etablieren konnte.

Die Soziale Marktwirtschaft ist im Laufe der Jahrzehnte zum wichtigsten wirtschafts- und sozialpolitischen Narrativ Deutschlands geworden, auf das sich praktisch alle politischen Kräfte von links bis rechts positiv beziehen. Was also macht die Attraktivität dieses Begriffs aus und welche wirtschafts- und gesellschaftspolitischen Leitbilder verbergen sich hinter der originären Konzeption? Was ist das Soziale daran und wie unterscheidet sich die Soziale Marktwirtschaft von sozialstaatlichen Konzeptionen?

In diesem Kurs werden wir wesentliche Kerntexte zur Genese der Sozialen Marktwirtschaft von den späten 1920er-Jahren bis in die Gegenwart gemeinsam lesen und diskutieren. Dabei beschäftigen wir uns auch mit der Rezeptionsgeschichte, etwa durch die Vertreter der Katholischen Soziallehre in den 1940er-Jahren oder durch die bundesdeutschen Arbeitgeberverbände im Rahmen der „Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft“ seit den 2000er-Jahren.

### **14391.2000 Kolloquium Ökonomische Bildung**

1 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:45 - 21:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

B.WEBER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

## PROFESSUR FÜR BILDUNG UND ENTWICKLUNG IN FRÜHER KINDHEIT

- 14392.0000 Translokale Bildungsbiographien von Kindern aus zugewanderten Familien in NRW: Die Rolle der Ergänzungsschulen.**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, A.GKOLFINOPOULOS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14392.0001 Sprachen- und Bildungsbiographien neuzugewanderter Kinder: Ergebnisse gegenwärtiger Migrations- und Familienforschung**  
 2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, A.PANAGIOTOPOULOU  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14392.0002 Ethnographische Bildungsforschung: Forschungswerkstatt (offen für Studierende der ZuS-Forschungsklasse "Heterogenität und Inklusion“)**  
 2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, A.PANAGIOTOPOULOU  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Ethnographische Bildungsforschung: Forschungswerkstatt
- Die Veranstaltung führt in methodologische und methodische Grundlagen qualitativer Bildungsforschung ein. Zentrale Forschungsthemen sind: Inklusion, Umgang mit Heterogenität und Differenzkonstruktion in Institutionen frühkindlicher und schulischer Bildung; Migrationsbedingte Mehrsprachigkeit im (pädagogischen) Alltag von Kindern und Erwachsenen; Ungleiche Kindheiten und Bildungsbe(nach)teiligung etc. Die Teilnehmenden erproben Methoden der Biographieforschung mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen sowie Expert\_inneninterviews mit Pädagog\_innen und darüber hinaus führen sie ethnographische Beobachtungen in Bildungsinstitutionen durch. Die dabei gewonnenen empirischen Daten werden im Seminar nach dem Verfahren der Grounded Theory ausgewertet sowie im Zusammenhang mit erziehungswissenschaftlichen Fragestellungen, die u.a. im Rahmen von Abschlussarbeiten der Teilnehmenden entstanden sind, kritisch diskutiert.
- 14392.0003 Professionalisierung pädagogischer Fachkräfte im Bereich Mehrsprachigkeit**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, M.HAMMEL  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Entlang ausgewählter Fachliteratur beschäftigt sich dieses Seminar mit aktuellen Konzepten zur holistischen Förderung frühkindlicher Mehrsprachigkeit. Mit Hilfe der erworbenen theoretischen Perspektive und Datenmaterial aus ethnographischen Forschungsprojekten werden die Praxis und die Möglichkeit zur Weiterbildung pädagogischer Fachkräfte beleuchtet, die sich für Social Justice Education und/oder Translanguaging engagieren.



- 14392.0004 Transnationale Bildungsräume für angehende Weltbürger\*innen? Mehrsprachigkeit und Bildungsbiographien im Kontext deutscher Auslandsschulen**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, T.NEUBERT  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14392.0005 Migration und Mehrsprachigkeit: Ein Projekt zur Professionalisierung von pädagogischen Fachkräften in Kölner Kitas**  
2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, A.PANAGIOTOPOULOU  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Wenn wir Sprache – und Mehrsprachigkeit – als soziale Praxis verstehen, und nicht (nur) als abstraktes System, gelangen die Menschen in den Blick, die Sprache verwenden. Sprechende und ihr sprachliches Handeln sind eingebettet in soziale Beziehungen und bewegen sich zwischen verschiedenen Kontexten, die jeweils andere Bedingungen an ihr sprachliches Handeln stellen. Sprache als soziale Praxis zu verstehen bedeutet außerdem, ein Interesse an sozialen und gesellschaftlichen Machtverhältnissen zu haben, die einen Einfluss auf die Sprecher\*innen und ihr Sprechen ausüben. Mehrsprachigkeit ist in diesem Verständnis nicht gleich Mehrsprachigkeit: Sprachen besitzen in unserer Gesellschaft unterschiedliches Prestige, was sich in lokalen Sprachregimen, etwa in Schulen, manifestiert. So werden zumeist nur prestigereiche Sprachen wie Englisch oder Französisch als Fremdsprachen angeboten und gefördert. Sogenannte Migrationssprachen kommen häufig nur marginalisiert vor, werden als hinderliche Konkurrenz zum Erwerb des Deutschen gesehen oder werden überhaupt verboten.
- In dieser Lehrveranstaltung arbeiten wir mit ausgewählten Kölner Schulen zusammen, die mit migrationsgesellschaftlicher Mehrsprachigkeit umgehen. Nach einer Einführung in theoretische und empirische Arbeiten zu Mehrsprachigkeit als sozialer Praxis erkunden Seminarteilnehmer mit Hilfe von ethnographischen Methoden den sprachlichen Alltag in diesen Schulen. Von Interesse sind die sprachlichen Praktiken der Schüler\*innen und Lehrer\*innen, die visuellen Manifestationen von (Mehr-)Sprachigkeit im Schulgebäude sowie die Erfahrungen der Schüler\*innen als mehrsprachige Sprecher\*innen. Ausgewählte ethnographische Daten (Beobachtungsprotokolle, Transkripte, Fotos etc.) werden schließlich im Seminar vor- und zur Diskussion gestellt.
- 14392.0006 Übergänge in Kita und Grundschule - Herausforderungen für Inklusive Bildung**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, A.PANAGIOTOPOULOU  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14392.0017 Migrations- und Frühpädagogisches Kolloquium für laufende Qualifikationsarbeiten (BA und MA) und Abschlussprüfungen**  
2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 16:00 - 17:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021, A.PANAGIOTOPOULOU  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14392.0018 Sprachbildung und Sprachförderung unter Berücksichtigung des Interkulturellen Ansatzes im Elementar- und Primarbereich**  
2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 16:15 - 20:00 , 07.05.2021 - 09.07.2021, G.CICERO  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum CATANESE

Sa. 09:15 - 17:00 , 08.05.2021 - 10.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Thematik des Spracherwerbs und der Sprachbildung in multikulturellen und mehrsprachigen Kontexten stellt ein herausforderndes Feld für die Forscher dar, die sich mit der komplexen Beziehung zwischen Sprache, Denken und Umwelt befassen. Eine Herausforderung, die sich auch auf die praktische pädagogische Handlung in Kindertagesstätten und Schulen auswirkt. Unter Berücksichtigung der aktuellen sprachdidaktischen Orientierungen sowie des Prozesses der Europäisierung werden im Seminar Ideen und Instrumente (z.B. das Europäische Sprachenportfolio) für eine fundierte und kreative Gestaltung einer mehrsprachigen Bildung, die sich an alle Kinder richtet, illustriert, gemeinsam reflektiert und ausgewertet.

### **14392.0029 Theorien, Formen und Perspektiven der Interkulturellen Öffnung und des Umgangs mit Vielfalt in Kindertageseinrichtungen**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

G.CICERO  
CATANESE

Im Alltag und über die Medien erleben Kinder bereits in frühem Alter die Vielfalt von Menschen und Kulturen. Sie machen im Kontakt mit von anderen Kulturen geprägten Kindern und pädagogischen Fachkräften interkulturelle Erfahrungen. Diese manifestieren sich in verschiedenen Formen: Kinder nehmen verschiedene Hautfarben, anderes Geschlecht, spezielle Fähigkeiten, andere Verhaltensweisen, Essgewohnheiten, verschiedene religiöse Rituale sowie Beeinträchtigungen von Kindern wahr. Die Multikulturalität der Einrichtungen kann zu einer pädagogischen Ressource werden, wenn die darin erlebten Erfahrungen der Kinder aufgegriffen und als Anregung zu interkulturellem Lernen genutzt werden.

In diesem Seminar werden Theorien und Ansätze zur Interkulturellen Öffnung angegangen und reflektiert und Ideen für eine interkulturell ausgerichtete Praxis erarbeitet.

Wichtige Inhalte der Veranstaltung werden sein:

- Interkulturelle Öffnungsprozesse im Elementarbereich;
- Pädagogische Theorien und Ansätze zum Umgang mit Vielfalt im Elementarbereich;
- Interkulturelle Öffnung in Bildungsempfehlungen und KiTas-Konzepten;
- Dimensionen der Interkulturellen Öffnung der Kindertageseinrichtungen: u.a. Sprachenvielfalt, Interkulturelle Öffnung und Kooperation mit Familien, Interkulturelle Öffnung und Inklusion, Interreligiöser Dialog;
- Pädagogische Materialien für die Thematisierung der Vielfalt mit Kindern, Familien, KiTa-Teams;
- Beispiele für die Umsetzung des Konzeptes Interkultureller Öffnung
- Anwendungs- und handlungsorientierte methodische Anregungen

### **14392.0031 Biographie, Bildung und Differenz in der Migrationsgesellschaft**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.WAGNER

In den vergangenen Jahren wurden vermehrt biographische Studien durchgeführt, welche sich mit unterschiedlichen biographischen Verläufen in der Migrationsgesellschaft auseinandersetzen. Die Arbeiten legen nahe, dass Bildungsprozesse von Migrant\_innen in Deutschland durch Diskriminierungserfahrungen innerhalb der Institutionen des Bildungssystems beeinflusst werden. Hierzu zählen in erster Linie Erfahrungen ethnisierender und kulturalisierender Zuschreibungen von Fremdheit (vgl. Gutiérrez Rodríguez 1999) und daran gekoppelte Absprache von Leistungsfähigkeit (vgl. Hummrich 2009), welche sich sowohl in Erfahrungen direkter, subtiler, wie institutioneller Diskriminierung ausdrücken (vgl. Tepecik 2010; Rosen 2011). Im Rahmen der Veranstaltung soll zunächst ein Überblick über die Methoden und

Gegenstandsbereiche der erziehungswissenschaftlichen Biographieforschung erarbeitet werden. Hierauf aufbauend werden wir uns vertiefend mit biographischer Forschung im Kontext von Migration, Bildung und Differenz beschäftigen.

### **14392.0033 Ungleiche Kindheit(en)? - Zur Herstellung von Differenz in Kita und Schule**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

M.WAGNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Wie bereits Helma Lutz und Norbert Wenning (2001) treffend formuliert haben, sind moderne Gesellschaften anhand verschiedener Differenzlinien organisiert. Diese Differenzlinien zeichnen sich einerseits dadurch aus, dass sie „allesamt Resultate sozialer Konstruktionen“ (ebd., S. 21) sind. Auf der anderen Seite betonen die AutorInnen, dass die einzelnen Differenzlinien nicht isoliert voneinander betrachtet werden können, sondern vielmehr miteinander verbunden sind (vgl. ebd.). Innerhalb des Seminars soll eine konstruktivistische Sicht auf Differenz behandelt werden, welche „die Erforschung solcher Prozesse, in denen durch Rückgriffe auf Differenzkategorien soziale Realitäten produziert werden“ (Mecheril/Plöcker 2009, S. 200) fokussiert. Die Prozesse der interaktiven Herstellung von Differenz im Kontext von Bildungsinstitutionen, also Prozesse des „doing difference“ (Fenstermaker/ West 1995; 2001; vgl. Jäger 2011, S. 28) wurden bereits in vorliegenden Arbeiten der ethnographischen Differenz- und Kindheitsforschung - insbesondere für den Elementar- und Primarbereich - eindrucksvoll dargelegt (vgl. hierzu Panagiotopoulou 2013, S. 275 ff.).

### **14392.0034 Kolloquium für laufende Abschlussarbeiten und Prüfungskandidat\_innen**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.WAGNER

G.CICERO

CATANESE

### **14392.0035 Ethnographische Beiträge im Kontext frühkindlicher Bildung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

M.WAGNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bereits im Jahr 2013 haben Honig und Neumann angemerkt, dass sich ethnographische Beiträge zu einer der „wichtigsten Ressourcen einer qualitativ-empirischen Bildungsforschung“ (ebd., 5) entwickelt haben. Ethnographische Zugänge haben den Autoren zu Folge etwa dazu beigetragen, „Phänomene wie Lernen, Bildung oder Entwicklung als Hervorbringungen sozialer Praxis“ (ebd., 7) in den Blick zu nehmen. Auch Panagiotopoulou (2013) weist auf die Beiträge ethnographischer Arbeiten hin, die sich damit befassen, wie „Kinder(garten)kultur, Differenz, Übergänge, pädagogische Qualität von Kindern und Erwachsenen hervorgebracht werden“ (ebd., 772). Im Rahmen des Seminars sollen einerseits theoretische und methodische Aspekte ethnographischer Forschung thematisiert, sowie ein Überblick über die ethnographisch orientierte Forschung im Bereich frühkindlicher Bildung erarbeitet werden.

Honig, Michael-Sebastian; Neumann, Sascha (2013): Ethnografie der Frühpädagogik. Einführung in den Themenschwerpunkt. In: ZSE Zeitschrift für Soziologie der Erziehung und Sozialisation 33 (1).

Panagiotopoulou, A. (2013). Ethnographische Zugänge in der frühkindlichen Bildungsforschung. In: Stamm, M./ Edelman, D. (Hrsg.): Handbuch frühkindliche Bildungsforschung. Wiesbaden: Springer VS Verlag, S. 770-786.

**14392.0037 Grundlagen der pädagogischen Fachberatung und der Projektentwicklung im Elementarbereich**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

G.CICERO  
CATANESE

Sowohl innerhalb erziehungswissenschaftlicher Fachdiskurse als auch in der pädagogischen Praxis von Kindertagesstätten und Familienzentren gewinnen Fachberatungen immer mehr an Bedeutung. Ihre Kompetenzen, ihre theoretischen und fachlichen Orientierungen so wie ihre institutionelle Verortung sind dabei so vielfältig wie ihre Einsatzbereiche. (Hense 2010; Hinke-Ruhnau 2013)

Zu den wichtigsten Aufgaben der pädagogischen Fachberatungen zählen: Die Begleitung der Kindertagesstätten bei der Vertiefung pädagogischer Inhalte, ihre Unterstützung bei der Implementierung der institutionellen Netzwerkarbeit für eine effektiveren Gestaltung der Übergänge, die Beratung im Hinblick auf die Zusammenarbeit mit Familien und auf die Entwicklung von Konzeptionen und Projekten.

Wichtige Inhaltspunkte des Seminars werden:

- Kompetenzen, Rolle, Vorgehensweise und Methodiken der Fachberatung;
- Vertiefung von theoretischen und praktischen fachberatungsbezogenen Themen;
- Wirksamkeit des Einsatzes von Fachberatungen;
- Grundlagen der Projektarbeit und Konzeptionsentwicklung in frühkindlichen Einrichtungen.

Vorgesehen sind Arbeitsphasen mit praktischen Übungen (u.a. Simulationen von Fachberatungen, Erarbeitung von pädagogischen Projekten) und der Gastvortrag einer Fachberatung für den Elementarbereich.

Literatur:

Hense, M. (2010): Fachberatung für Kindertageseinrichtungen: Erfolgschancen erhöhen. Göttingen: Vandenhoeck &  
Hinke-Ruhnau, J. (2013): Fachberatung für die Kita-Praxis. Vom Bildungsplan zur Konzeption. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht  
Detaillierte Literatur wird im Seminar diskutiert.

## PROFESSUR FÜR ORGANISATION, TECHNIK UND GESCHLECHT

### 15321.0000 Soziale Intervention und Kommunikation

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

E.SÄNGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung stellt zentrale Befunde der Forschung zu sozialer Ungleichheit und Heterogenität sowie einschlägige Konzepte der Sozialisations- und Bildungsforschung vor. Sie vermittelt Wissen darüber, wie soziale Ungleichheiten und Differenzen durch gesellschaftliche Institutionen produziert werden und welche Bedeutung heterogenen Bildungswirklichkeiten und -realitäten im Lebenslauf zukommt. Auf der Grundlage sozialwissenschaftlicher Forschung wird ein Überblick über Konzepte und Interventionsformen gegeben, mit denen Benachteiligungs- und Diskriminierungserfahrungen in der Bildungs- und Beratungsarbeit begegnet wird, z.B. Gleichstellungsarbeit, Diversitymanagement, Antidiskriminierungs- und Antigewaltarbeit.

### 15321.0001 Digitalisierung des Sozialen. Techniksoziologische Perspektiven

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

E.SÄNGER

in Seminarraum S171 , 221 Heilpädagogik

Nicht erst seit der Corona-Pandemie sind gesellschaftliche Prozesse zutiefst durch die Digitalisierung strukturiert. Digitale Apparaturen und Techniken verändern Formen bisheriger Körperselbstverhältnisse und Menschen nutzen digital erfasste biometrische Daten zur Optimierung ihrer Körperfunktionen. Digital erhobene Echtzeitstatistiken leiten Regierungshandeln an. Algorithmen steuern Kaufentscheidungen und regulieren die Vergabe von Krediten. Digitale Formate ersetzen Präsenzkommunikation und verändern die zeitlichen und räumlichen Bedingungen und Praktiken menschlicher Interaktionen. Das Seminar gibt einen Überblick über techniksoziologische sowie sozial- und gouvernementalitätstheoretische Ansätze zur Digitalisierung. Anhand theoretischer Konzepte und empirischer Studien wollen wir uns mit den Modalitäten der Digitalisierung mit Blick auf körperliche Selbstverhältnisse, Arbeit, Bildung, Geschlechterverhältnisse und Gesundheit auseinandersetzen sowie die Folgen der Digitalisierung für das Politische diskutieren.

Das Seminar ist als Lektüreseminar angelegt und setzt die Bereitschaft zur Lektüre anspruchsvoller, auch englischsprachiger Texte voraus.

Lektüre zur Vorbereitung: Steffen Mau. Das metrische Wir - Über die Quantifizierung des Sozialen. Suhrkamp Verlag, Berlin 2017.

### 15321.0002 Reproduktionstechnologien, Verwandtschaft und Familie im Kontext transnationaler Geschlechterverhältnisse

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

E.SÄNGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Reproduktionstechnologien wie künstliche Befruchtung, Präimplantations- und Pränataldiagnostik sowie Praktiken der Leihmutterchaft, Ei- und Samenzellspende sind mittlerweile in vielen Ländern weit verbreitet und rechtlich zulässig. Durch den Einsatz dieser Technologien werden tradierte Vorstellungen über Familie, Elternschaft und Verwandtschaft in Frage gestellt. Es ergeben sich allerdings auch neue Konfliktlagen, beispielsweise in Bezug auf die Frage wer überhaupt Zugang

zu diesen Technologien erhält oder unter welchen gesellschaftlichen Bedingungen der transnationale Verkauf und die Zirkulation von Körpersubstanzen stattfinden. Anhand empirischer Analysen und theoretischer Zugänge werden im Seminar Anwendungsvoraussetzungen und Effekte der Reproduktionstechnologien im Kontext transnationaler Geschlechterverhältnisse aus soziologischer Perspektive in den Blick genommen. Dabei wird die Bedeutung von Reproduktionstechnologien für neue Entwürfe von Familie, Sexualität und Verwandtschaft und für die Aufrechterhaltung von transnationalen Ungleichheitsverhältnissen aufgezeigt. Das Seminar zielt darauf ab, einen Überblick über Ansätze aus dem Bereich der soziologischen und interdisziplinären queer-feministischen Geschlechterforschung und der Science and Technology Studies zu verschaffen. Die Bereitschaft zur Lektüre englischer Literatur wird vorausgesetzt.

**15321.0004 Kolloquium**

1 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

E.SÄNGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Kolloquium dient der gemeinsamen Besprechung von Bachelor- und Masterarbeiten. Vorgestellt werden können erste Ideen, Exposés oder konkrete Fragen, die beim Schreiben der Abschlussarbeit auftreten. Die Anmeldung erfolgt persönlich per Mail an [sekretariat-saenger@uni-koeln.de](mailto:sekretariat-saenger@uni-koeln.de). Für die erste Sitzung erwarte ich die Teilnahme aller, die eine Abschlussarbeit planen oder bereits erarbeiten. Wir werden gemeinsam die Termine und Abfolge der Präsentationen so planen, dass die Bedarfe aller Teilnehmer\*innen berücksichtigt werden.

## JUNIORPROFESSUR FÜR SOZIALWISSENSCHAFTEN KOMMUNIKATION UND INTERVENTION

### **14393.0000 Integratives Sprechen – für eine Kommunikation ohne Diskriminierungen oder Pathologisierungen (ebenfalls Teil des Zertifikats Gender Studies)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

A.VANAGAS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die sprachliche Benennung und Anrufung von Personen kann mitunter zu Diskriminierungen und Pathologisierungen führen. Beschimpfungen, Hassreden, Diskriminierungen und Rassismen finden Einzug in die Sprachkultur und müssen nicht immer offensichtlich erkennbar sein. Integratives Sprechen ist als eine Art Sprachprojekt zu verstehen, welches ohne Ausschlüsse und Pathologisierungen Menschen inkludiert und anerkennt. Zunächst werden wir Einblicke in verschiedene Kommunikationstheorien erarbeiten, anhand derer Kommunikations-Krisen verständlich werden. Im Anschluss suchen wir die Ursachen und Wirkungen von Schimpfwörtern und Hassreden, um eine gender-gerechte, interkulturelle und anerkennende Sprachform zu entwickeln. Zudem wollen wir uns mit der zunehmenden Kritik bezüglich einer Einführung von nicht-diskriminierenden Sprachhandlungen auseinandersetzen.

### **14393.0001 Rassismus Revisited (ebenfalls Teil des Zertifikats Gender Studies)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

A.VANAGAS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Rassismus scheint in der deutschen Gesellschaft immer salonfähiger zu werden. Alltagsrassismen müssen ernst genommen werden und somit auch das pädagogische Handeln in ein breites Wissensspektrum von wissenschaftlichen Theorien, gesellschaftlichen Diskursen und antirassistischen Methoden eingebettet werden.

Wir schauen uns Rassismustheorien an, wie tiefgreifend Rassismuserfahrungen sind, welche wissenschaftlichen Methoden es gibt und dann konkretisieren wir die Theorie, indem wir uns gesellschaftliche Diskurse (Pippi Langstrumpf, Erinnerungskultur) anschauen. Abschließend beziehen wir das ganze auf die Schule, wo dort Rassismen zu finden sind, wie Rassismuskritik funktioniert und welche didaktischen Möglichkeiten es gibt um Vorurteilsbewusstsein zu schaffen und Rassismen zu durchbrechen.

### **14393.0002 Sprachkritik (ebenfalls Teil des Zertifikats Gender Studies)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

A.VANAGAS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Political Correctness als Sprachpraxis avanciert zu einer politischen Kampfvokabel, die suggeriert, dass einzelne bzw. „Minderheiten“, die Sprache zu ihren Gunsten und durch Aushebelung der Meinungsfreiheit verändern wollen. Ist diese Argumentation haltbar? Ist das Grundrecht auf Meinungsfreiheit höher anzusetzen als andere Grundrechte? Oder kann Sprachkritik Menschen vor Diskriminierung schützen? Wir schauen uns in diesem Seminar an, wie verwoben Sprache und Macht sind und wie durch Sprache Hierarchien und analog Ausschlüsse produziert werden.

Das Erscheinen zum ersten Termin ist eine notwendige Bedingung zur Teilhabe an dem Seminar! Bei nicht Erscheinen und nicht Abmelden wird der Platz an andere Studierende weiter gegeben.

**14393.0003 Ideologie der Ungleichwertigkeit und gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit (ebenfalls Teil des Zertifikats Gender Studies)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

A.VANAGAS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Was bewirken Vorurteile und wie kommt es zu Diskriminierungen? Dies sind zwei Kernfragen denen wir uns in diesem Seminar zuwenden. Dabei werden soziale Differenzierungen aufgezeigt und erläutert, wie daran Ungleichheiten konstruiert werden. Im Anschluss soll das Konzept der gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit Ausgrenzung- und Abwertungsmechanismen verstehbar machen. Abschließend werden verschiedene Anti-Diskriminierungs-Methoden erarbeitet.

Das Erscheinen zum ersten Termin ist eine notwendige Bedingung zur Teilhabe an dem Seminar! Bei nicht Erscheinen und nicht Abmelden wird der Platz an andere Studierende weiter gegeben.

**14393.0004 Neoemanzipatorische Sexualpädagogik (ebenfalls Teil des Zertifikats Gender Studies)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.VANAGAS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In Zeiten der Flexibilisierung und Pluralisierung der Geschlechter scheint in den deutschen Schulen die Sexualaufklärung in der Zeit rückwärts zu laufen. Zuletzt wehrte sich Baden-Württemberg gegen eine Modernisierung der Sexualaufklärung. Wieso scheint „Neoemanzipatorische Sexualaufklärung“ so schlecht umsetzbar und stößt auf derartige Widerstände? Wie können die Themen Trans\*gender und Inter\*sex an Schüler\*Innen vermittelt werden ohne Schaulust zu vermitteln. Dieses Seminar soll zunächst einen Einblick in die Thematik Sexualität geben. Zudem werden wir die Verschränkung von Gender, Sex, Sexualität und Begehren erarbeiten, die als Grundlage für das Konzept der Anerkennung und Selbstbestimmung dienen. Im Anschluss daran soll die Geschlechterkonstruktion in der Pädagogik besprochen werden um dann über neue Wege der Sexualaufklärung zu informieren. Anschließend wollen wir uns der Umsetzung dieser widmen und werden gemeinsam mit einem Methoden-Workshop schließen, in welchem wir die verschiedenen Möglichkeiten zu interdisziplinären Sexualpädagogik kennenlernen.

Besonderheiten

In diesem Seminar kommen verschiedene interaktive Methoden zum Einsatz. Die Teilnehmenden übernehmen Aufgaben/Felderkundungen, die sie im Verlauf des Semesters erarbeiten und vorstellen.

**14393.0005 Gender-Kompetenzen-Vermitteln (ebenfalls Teil des Zertifikats Gender Studies)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.VANAGAS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Wenngleich Geschlecht seit Jahrhunderten zu den prägnantesten Identifikations-Kategorien zählt, ist es als Konzept erst seit einigen Jahren in der wissenschaftlichen Auseinandersetzung angekommen. Seitdem in Deutschland die Gender Studies als Studiengang an immer mehr Universitäten akkreditiert wird und Gender Mainstreaming als politische Maßnahme Eingang in die Gesellschaft gefunden hat, werden Gender Kompetenzen zu einer der wichtigsten Schlüsselqualifikationen.



Die Pluralisierung der Lebens- und Liebensweisen stellt uns zunehmend vor die Schwierigkeit, Menschen nicht einordnen zu können, nicht zu verstehen, möglicherweise mit den negativen Folgen über sie hinweg zu sehen. Dieses Seminar möchte zunächst ein Grundverständnis von den Konzepten Gender, Sex, Sexuality vermitteln um daran anknüpfend die Essentialisierung von Geschlecht zu hinterfragen. Im Anschluss daran wenden wir uns dem schulischen Kontext zu, in welchem Gender Kompetenzen als Intervention vermittelt werden können.

# INSTITUT FÜR ALLGEMEINE DIDAKTIK UND SCHULFORSCHUNG

## PROFESSUR FÜR EMPIRISCHE SCHULFORSCHUNG, QUALITATIVE METHODEN

### **14399.0001 Sprechen über Unterricht, Theoriegeleitete Analysen von Unterrichtsvideographien (SoSe21)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

P.HERZMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Pädagogische Berufe sind durch ein spezifisches Verhältnis von wissenschaftlicher Theorie und praktischem Vollzug charakterisiert, was ihre Einordnung als Professionen begründet. Die erziehungswissenschaftliche Professionsforschung ist sich darin einig, dass ein zentrales Element der Professionalität von Pädagoginnen und Pädagogen in der Kompetenz besteht, pädagogische Praxis theoriebegründet analysieren und reflektieren zu können. Vor diesem Hintergrund wird im Rahmen des Seminars die Fähigkeit der Studierenden gefördert, komplexe pädagogische Situationen unter Bezugnahme auf erziehungswissenschaftliches Wissen zu interpretieren. Als Fälle dienen Unterrichtsvideographien, die Unterricht in unterschiedlichen Fächern und Jahrgangsstufen zeigen sowie Lehrerspielfilme, die in Bezug auf drei pädagogische Bezugsprobleme (Klassenführung, kognitive Aktivierung und Lehrer\*in-Schüler\*in-Beziehung) sowie hinsichtlich ihrer medialen Formate analysiert werden.

### **14399.0002 Professioneller Umgang mit Heterogenität im Unterricht (BM 3 - Unterrichten)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.ARTMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Umgang mit Heterogenität in Schule und Unterricht gilt als zentrale Kompetenz von Lehrkräften. Dies ist nicht zuletzt der Erkenntnis empirischer Studien (z.B. PISA) geschuldet, dass in deutschen Schulen keine Chancengleichheit gegeben ist. Im Seminar wird das Thema vertiefend bearbeitet:

Dazu werden zunächst Theorien und Konzepte zur Beziehung zwischen Heterogenität und Hierarchie(n) in der Bildung, zu Zuschreibungs- und Attribuierungsprozessen und zur Legitimationsbedürftigkeit pädagogischer Differenzierung erarbeitet sowie die aktuelle Situation an Schulen im Hinblick auf Heterogenität und Chancengleichheit mithilfe von empirischen Befunden beleuchtet. Auf der Grundlage von Unterrichts- und Interviewprotokollen sowie Videographien werden dann ausgewählte Aspekte der Professionalität von Lehrkräften mit Blick auf einen kompetenten Umgang mit Heterogenität vertieft.

Im Fokus der Bearbeitungen steht dabei stets die reflexive Auseinandersetzung mit den eigenen Haltungen und Einstellungen bezüglich der behandelten Themen sowie der eigenen künftigen Lehrer\*innenrolle.

**WICHTIG:** Die Teilnahme an der ersten (Zoom-)Sitzung ist obligatorisch. Seminarplätze unentschuldig fehlender Studierender werden an Wartende weitergegeben. Die Zugangsdaten zur Zoom-Sitzung erhalten Sie wenige Tage vor Seminarbeginn per Email.

**14399.0003    Forschungswerkstatt: "Rekonstruktive Inklusionsforschung" "Offen für das STUDIUM INKLUSIV"**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

P.HERZMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ergänzend zur Vorlesung im BM4 zielt das Seminar darauf, Einblicke in das Forschungsfeld schulischer Inklusion zu ermöglichen. Gegenstand des Seminars ist zunächst eine Klärung von normativen und bildungspolitischen Erwartungen an Inklusion sowie von zentralen Begriffen und Konzepten, bevor dann ausgewählte qualitative Studien in Gruppen erarbeitet werden. Dadurch soll deutlich werden, wie Forschung über schulische und unterrichtliche Inklusion methodologisch verstanden und methodisch umgesetzt wird. Im zweiten Teil des Seminars werden forschungsmethodische Zugänge und Auswertungsverfahren für das Forschende Lernen im Praxissemester vertieft. Bei Bedarf werden die eigenen Forschungsvorhaben für die Studienprojekte beraten. Die Sitzungen finden im Wechsel als Zoom-Konferenzen und über kommentierte Folien mit Arbeitsaufträge statt. Für die Gruppenarbeiten und die Beratungssitzungen werden mediale Formate zur Verfügung gestellt.

**14399.0004    Forschungswerkstatt "Unterrichtliche Lernprozesse"**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

P.HERZMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ergänzend zur Vorlesung im BM 4 zielt das Seminar darauf, Einblicke in die ethnographische Unterrichtsforschung zu ermöglichen. Im Fokus steht zunächst eine Gegenstandsbestimmung von Unterricht, bevor dann empirische Studien zu Konstitutionsbedingungen von Unterricht sowie zu Unterrichtspraktiken und beispielhaft zu (kooperativen) Lernprozessen von Schüler\*innen thematisiert werden. Die Studien werden in (angeleiteter) Gruppenarbeit gelesen und vorgestellt. Dadurch sollen einerseits Lernprozesse von Schüler\*innen als Gegenstand qualitativer Unterrichtsforschung zugänglich gemacht werden und es soll andererseits deutlich werden, wie Forschung über unterrichtliche Lernprozesse methodisch umgesetzt werden kann. Im zweiten Teil des Seminars werden methodische Zugänge und Auswertungsverfahren für das Forschende Lernen im Praxissemester vertieft. Abschließend werden die eigenen Forschungsvorhaben für die Studienprojekte vorgestellt und beraten. Die Sitzungen finden als Zoom-Konferenzen und über kommentierte Folien mit Arbeitsaufträge statt. Für die Gruppenarbeiten und die Beratungssitzungen werden mediale Formate zur Verfügung gestellt.

**14399.0005    Schule und Unterricht erforschen (BM 4 - Innovieren)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.STRALLA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In Ergänzung der Vorlesung des Moduls Innovieren ist das übergeordnete Ziel der Veranstaltung, dass die Teilnehmer/-innen ein vertiefter Einblick in forschungsmethodische Zugänge zur Schul- und Unterrichtspraxis gewinnen. Dazu werden zunächst zwei ausgewählte Felder der Schul- und Unterrichtsentwicklung (Classroom Management als Basisdimension „guten“ Unterrichts und Kooperation als Kategorie der Schulqualität) behandelt. Insbesondere werden diese im Hinblick auf empiriegestützte Erkenntnisse thematisiert. Im zweiten Teil werden dann ausgewählte empirische Erhebungs- und Auswertungsverfahren (Befragung und Beobachtung bzw. kategoriale qualitative Auswertungsmethoden) vorgestellt und exemplarisch angewendet.

Die Teilnahme an der ersten Sitzung ist obligatorisch. Sollten Sie nicht erscheinen, wird Ihr Platz nach Wartelistenplatzierung an Anwesende vergeben.

**14399.0006 Forschungswerkstatt: Einstellungen zur Inklusion (mit Susanne Schwab, Wien) Block**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 18:00 , 25.05.2021,

M.STRALLA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 18:00 , 26.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 16:00 , 27.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In Ergänzung der Vorlesung des Moduls Innovieren ist das übergeordnete Ziel der Veranstaltung, dass die Teilnehmer/-innen ein vertiefter Einblick in forschungsmethodische Zugänge zur Schul- und Unterrichtspraxis gewinnen.

In der Kompaktveranstaltung widmen wir uns Erklärungsansätzen sowie der empirischen Erforschung von Einstellungen zur inklusiven Beschulung bei unterschiedlichen Akteursgruppen. Hierzu werden zunächst begrifflich-definitive Grundlagen vermittelt und ausgewählte Befunde des Themenfeldes behandelt. Im Anschluss an diese Grundlegungen erfolgt eine vertiefende Behandlung forschungsmethodischer Grundlagen des qualitativen Methodenspektrums (Interview und Kodieren mittels der Grounded-Theory-Methodologie). Diese werden abschließend an umfangreichen Interviewtranskripten aus dem Projekt „ATIS-STEP“ (Attitudes Towards Inclusive Schooling - Students, TEachers and Parents) in Gruppen selbst angewendet und die gewonnen Erkenntnisse zusammengeführt und diskutiert. Die Anwendung der Kodierprozeduren erfolgt dabei computergestützt. Mit Unterstützung des ZIB (Zentrum für internationale Beziehungen) an der HF wird die Projektleitung von ATIS-STEP ebenfalls an der Veranstaltung teilnehmen und mit uns gemeinsam an dem Datenmaterial arbeiten.

Genauere Informationen zur Vorbereitung der Kompakttage folgen vor Beginn der Veranstaltung.

**14399.0007 Qualitatives Forschen in Schule und Unterricht**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.STRALLA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In Ergänzung der Vorlesung des Moduls Innovieren ist das übergeordnete Ziel der Veranstaltung, dass die Teilnehmer/-innen ein vertiefter Einblick in forschungsmethodische Zugänge zur Schul- und Unterrichtspraxis gewinnen. Dazu werden zunächst zwei ausgewählte Felder der Schul- und Unterrichtsentwicklung behandelt. Insbesondere werden diese im Hinblick auf empiriegestützte Erkenntnisse thematisiert. Im zweiten Teil werden dann ausgewählte empirische Erhebungs- und Auswertungsverfahren (Befragung und Beobachtung bzw. kategoriale qualitative Auswertungsmethoden) vorgestellt und exemplarisch angewendet.

**14399.0008 (Qualitative) Forschung in der Anwendung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.STRALLA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14399.0010 Heterogenität und Differenz im inklusiven Unterricht**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

L.COURT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ausgehend von der Ratifizierung der UN-Behindertenrechtskonvention im Jahr 2009 widmet sich das Seminar der Frage, was eine zunehmend geforderte Heterogenitäts- und Differenzsensibilisierung für den inklusiven Unterricht bedeutet.

Hierfür wird zunächst theoretisches Wissen zu den Begriffen Inklusion, Diversität, Differenz, Heterogenität und Intersektionalität sowie zu unterschiedlichen Differenzlinien (u.a. Behinderung, Geschlecht usw.) erarbeitet, um einem breiten Inklusionsverständnis, das nicht nur die Kategorie ‚Behinderung‘ in den Blick nimmt, gerecht zu werden. Darüber hinaus werden Studien, die sich diesem Themenkomplex empirisch widmen, behandelt. Ziel des Seminars ist es, neben dem theoretischen Hintergrundwissen zu Inklusion eine heterogenitäts- und differenzsensible pädagogische Professionalität zu entwickeln.

**14399.0011 Rekonstruktive Forschung zur kollegialen Koordination in inklusiven Schulen (BM4 Innovation und Profession)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 17:45 - 19:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

T.DOHMEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mittels eines erweiterten Kooperationsbegriffs werden Fragen von Routine und Innovation in Schule und Unterricht betrachtet und anhand exemplarischer Fälle schulsystemisch bedingte Dynamiken innerkollegialer Aushandlungsprozesse im Zuge des Reformanliegens Inklusion nachvollzogen.

Das Seminar behandelt Wissensbestände zur Lehrer\*innenkooperation, Multiprofessionellen Kooperation, Lehrer\*innenkollegialität sowie Fragen der Steuerung und Führung von und in Schulen.

Die Arbeitsweise weist starken Bezug zu zentralen Methoden qualitativer Forschung auf.

**14399.0030 Colloquium für Abschlussarbeiten (M. Ed.)**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.STRALLA

**14399.3006 Forschungsmethoden. Qualitative und Quantitative Zugänge (BM 4 - Innovation und Profession - SoSe21)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

J.KÖNIG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.HERZMANN

Die Vorlesung ist Teil des MA-Moduls Innovation und Profession. Vorbereitend für die Durchführung von Studienprojekten im Rahmen des Praxissemesters erhalten Studierende einen Überblick über qualitative und quantitative Forschungsmethoden der empirischen Bildungs-, Schul- und Unterrichtsforschung. In der ersten Hälfte der Sitzungen bilden qualitative Methoden, in der zweiten Hälfte der Sitzungen quantitative Methoden den jeweiligen Schwerpunkt der Vorlesung. Grundsätzliche Themen wie die Planung eines Untersuchungsdesigns, Auswahl von unterschiedlichen Erhebungsinstrumenten und -verfahren, Analyse und Aufbereitung von Daten werden in der Vorlesung präsentiert und auf mögliche Anwendungen von Forschendem Lernen im Rahmen des Praxissemesters hin konkretisiert.

Beispielstudien aus dem Bereich von Unterrichts- und Schulentwicklung stellen einen inhaltlichen Referenzrahmen dar.

## PROFESSUR FÜR EMPIRISCHE SCHULFORSCHUNG, QUANTITATIVE METHODEN

**14400.0000 Forschungsmethoden Innovieren (BM 4 - Innovation und Profession)**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, J.KÖNIG  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum P.HERZMANN

Die Vorlesung ist Teil des MA-Moduls Innovation und Profession. Vorbereitend für die Durchführung von Studienprojekten im Rahmen des Praxissemesters erhalten Studierende einen Überblick über qualitative und quantitative Forschungsmethoden der empirischen Bildungs-, Schul- und Unterrichtsforschung. In der ersten Hälfte der Sitzungen bilden qualitative Methoden, in der zweiten Hälfte der Sitzungen quantitative Methoden den jeweiligen Schwerpunkt der Vorlesung. Grundsätzliche Themen wie die Planung eines Untersuchungsdesigns, Auswahl von unterschiedlichen Erhebungsinstrumenten und -verfahren, Analyse und Aufbereitung von Daten werden in der Vorlesung präsentiert und auf mögliche Anwendungen von Forschendem Lernen im Rahmen des Praxissemesters hin konkretisiert. Beispielstudien aus dem Bereich von Unterrichts- und Schulentwicklung stellen einen inhaltlichen Referenzrahmen dar.

**14400.0002 Quantitative Studien auf dem Prüfstand**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, J.KÖNIG  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14400.0003 Lehrer\*innenbildung**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, J.KÖNIG  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum J.ZEPP

**14400.0004 Forum quantitativer Studien der empirischen Forschung**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, J.KÖNIG  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14400.1007 Auf die Lehrkraft kommt es an**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, S.STRAUß  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum D.JÄGER-BIELA

Digitale Kompetenzen von Lehrpersonen und Schüler\*innen – so zeigt die Pandemie sowie die diversen Schulschließungen und Wechselmodelle während der verschiedenen Lockdowns – erscheinen wichtiger denn je. In diesem Seminar werden wir aktuelle empirische Ergebnisse zum Stand der digitalen Kompetenzen von Lehrpersonen und Schüler\*innen sichten und die eigenen Kompetenzen auf die Probe stellen sowie erweitern. Nachdem Sie digitale Tools im Seminar kennengelernt haben und damit experimentieren konnten, werden Sie eine eigene „Blended

Learning“- Unterrichtseinheit erstellen, welche wir dann gemeinsam im Seminar reflektieren.  
Das Seminar wird zu Beginn und zum Schluss evaluiert.

- 14400.3003 Einführung in empirische Forschungsmethoden für Erziehungswissenschaftler\*innen**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, M.KREPF  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14400.3004 Das (quantitative) Studienprojekt im Praxissemester: von der Planung über die statistische Auswertung bis zur Interpretation und Reflexion**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, M.KREPF  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum K.DARGE  
S.HEINE
- 14400.3005 Digitalisierung in Schule - Einblicke in die aktuelle Bildungsforschung**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, M.KREPF  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum S.HEINE
- 14400.3006 Quantitative Analysen im Praxissemester (incl. Übungen in SPSS)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 18:00 - 19:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, M.KREPF  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum K.DARGE
- 14400.4014 Einführung in empirische Methoden für Erziehungswissenschaftler\*innen**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 13.07.2021, K.DARGE  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ziel erziehungswissenschaftlicher Forschung ist es, Aussagen und Theorien über den jeweiligen Forschungsgegenstand zu ermöglichen. Da Aussagen und Theorien nur dann wissenschaftlich sind, wenn sie eine über die subjektive Meinung und Alltagserfahrung des Einzelnen hinausgehende Gültigkeit beanspruchen können, bedient man sich zu ihrer Gewinnung spezieller Methoden.  
Insbesondere empirische Forschungsmethoden stellen sicher, dass alle am Wissenschaftsprozess Beteiligten das Zustandekommen der Ergebnisse der Forschung nachvollziehen können. Forschungsmethoden bezeichnen somit den planmäßigen und systematischen Versuch, wissenschaftliche Erkenntnisse zu gewinnen. Die Veranstaltung zielt auf die Vermittlung von Grundlagenkenntnissen im Bereich der quantitativen Forschungsmethoden. Nach einer theoretischen Einführung in das Thema, was zeitlich eine Semesterhälfte in Anspruch nehmen wird, soll ein eigenes Erhebungsinstrument (Fragebogen) erstellt werden. Dieses wird in der Praxis eingesetzt und die Daten im Seminar bearbeitet und ausgewertet. Erwartet wird die Bereitschaft, Grundagentexte zu lesen, auf dieser Grundlage einen Fragebogen zu entwickeln und das Erhebungsinstrument an einer Stichprobe von n=30 einzusetzen, die Daten mittels EXCEL einzugeben und mit dem Statistikprogramm SPSS auszuwerten.



- 14400.4015 Methoden der empirischen Bildungsforschung für Erziehungswissenschaftler\*innen**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 13.07.2021, K.DARGE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ziel erziehungswissenschaftlicher Forschung ist es, Aussagen und Theorien über den jeweiligen Forschungsgegenstand zu ermöglichen. Da Aussagen und Theorien nur dann wissenschaftlich sind, wenn sie eine über die subjektive Meinung und Alltagserfahrung des Einzelnen hinausgehende Gültigkeit beanspruchen können, bedient man sich zu ihrer Gewinnung spezieller Methoden. Insbesondere empirische Forschungsmethoden stellen sicher, dass alle am Wissenschaftsprozess Beteiligten das Zustandekommen der Ergebnisse der Forschung nachvollziehen können. Forschungsmethoden bezeichnen somit den planmäßigen und systematischen Versuch, wissenschaftliche Erkenntnisse zu gewinnen. Die Veranstaltung zielt auf die Vermittlung von Grundlagenkenntnissen im Bereich der quantitativen Forschungsmethoden. Nach einer theoretischen Einführung in das Thema, was zeitlich eine Semesterhälfte in Anspruch nehmen wird, soll ein eigenes Erhebungsinstrument (Fragebogen) erstellt werden. Dieses wird in der Praxis eingesetzt und die Daten im Seminar bearbeitet und ausgewertet. Erwartet wird die Bereitschaft, Grundlagentexte zu lesen, auf dieser Grundlage einen Fragebogen zu entwickeln und das Erhebungsinstrument an einer Stichprobe von n=30 einzusetzen, die Daten mittels EXCEL einzugeben und mit dem Statistikprogramm SPSS auszuwerten.

- 14400.4016 Forschung und Forschen im Rahmen des Praxissemesters – Schwerpunkt quantitative Forschungsmethoden**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 16.07.2021, K.DARGE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar wendet sich an Studierende, die das Praxissemester noch absolvieren müssen. Es dient der Vorbereitung für das Studienprojekt. Sie lernen die Phasen eines Forschungsprozesses kennen und vertiefen diese durch Texte. Anschließend wird auf die Learning to Practice-Studie (LtP) eingegangen, an der Studierende im Praxissemester der Universitäten Köln, Siegen und Paderborn teilgenommen haben. Die Studierenden wurden zu verschiedenen Bereichen mittels eines Fragebogens befragt, so dass durch das Lesen der Forschungsarbeit ein thematisch spezifischer Forschungsprozess an einem für die eigene Berufsbiographie relevanten Thema nachvollzogen werden kann. Etwa in der Mitte des Seminars wird eine eigene kleine Studierendenbefragung mit einem Teil des Instruments aus dem LtP-Projekt durchgeführt. Die Daten werden mittels SPSS ausgewertet (Deskriptive Statistik, Korrelationen, Varianzanalysen) und mit den Ergebnissen der LtP-Studie verglichen. Dies stellt eine Übung für Ihr eigenes Forschungsprojekt im Praxissemester dar.

- 14400.5002 Empirical education research**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, R.LIGTVOET  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The primary goal of the course is to acquire the skills to critically evaluate the validity of empirical research findings.  
 The study materials consist of a reader with exercises, research articles, and videos, which will all be made available on: [ilias.uni-koeln.de/](http://ilias.uni-koeln.de/)  
 This summer semester, Ilias will also be the e-learning environment to be used for the course;  
 ! there will not be weekly seminars in the scheduled seminar rooms.

More information and a detailed overview with the required reading, the exercises, deadlines and additional weekly requirements will be made available on Ilias.

## PROFESSUR FÜR SCHULFORSCHUNG MIT DEM SCHWERPUNKT GRUNDSCHULFORSCHUNG UND PÄDAGOGIK DER PRIMARSTUFE

### 14401.0000 **Bildung und frühe Förderung im Kindesalter**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, P.HANKE  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 14401.0001 **Inklusiver Unterricht in der Grundschule**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 09:00 - 16:00 , 26.05.2021, B.BERNASCONI  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 09:00 - 16:00 , 27.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 09:00 - 14:00 , 28.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

ACHTUNG: Diese Veranstaltung findet in der Pfingstwoche statt!!!  
Die Vorbesprechung findet am Freitag, 23.04.2021 um 16:00 Uhr statt.

### 14401.0002 **Kita und Grundschule aus der Perspektive kindlicher Akteure**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, P.DINTER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 14401.0003 **Ausgewählte Aspekte von Bildung, Betreuung, Bindung und Beratung I**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, P.DINTER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Vor dem Hintergrund einer zunehmenden institutionellen Betreuungsquote, der Bedeutung frühkindlicher Bildungsprozesse und eines veränderten Bildes vom Kind sind in den letzten Jahren zahlreiche Veränderungen in Kita und Grundschule zu konstatieren.

Der Kindergarten gilt gegenwärtig als Elementarbereich des Bildungssystems. Seit der ersten Pisa-Studie im Jahr 2000 sind dabei die Bereiche der Erziehung und Betreuung deutlich in den Hintergrund gerückt und dem Bildungsbereich wurde oberste Priorität eingeräumt. Damit verbunden sind z.B. das Bestreben nach einer verbesserten Vorbereitung auf die Schule und die Forderung nach Chancengerechtigkeit.

In diesem Seminar werden ausgewählte Aspekte, die mit Bildung im Kontext von Familie, Kita und Grundschule in Zusammenhang stehen, aufgezeigt, kritisch betrachtet und analysiert. Als Beispiele dienen u.a. die Implementierung einer frühen Förderung, Bildungsprozesse im Ganztags sowie die Bedeutung von Bindung, Beratungskompetenzen und Kooperationen der beteiligten Akteure.

**14401.0005    Forschungswerkstatt zu ausgewählten Fragen der Grundschulforschung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

P.HANKE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar ist für Studierende gedacht, die am Lehrstuhl bei Frau Prof. Hanke ihre Bachelor- oder Masterarbeit schreiben. Hier können inhaltliche und formale Fragen besprochen werden.

Achtung: Im Seminar können keine CPs erworben werden!

**14401.0006    Inklusiver Grundschulunterricht**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

R.SCHROEDER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14401.0007    Inklusion als Herausforderung für KiTa und Grundschule**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

P.HANKE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14401.0008    Inklusiv Didaktik**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

B.BERNASCONI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14401.0009    Unterrichtsentwicklung in der Grundschule**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

H.WIELPÜTZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Geschichte von Schule und Unterricht ist gekennzeichnet durch eine Vielfalt oft gegensätzlicher Sichtweisen, Denk- und Handlungsformen. Eine Konstante in der Kommunikation bilden unterschiedliche Vorstellungen über das, was guten Unterricht ausmacht.

Legt man professionelle Maßstäbe an, so ist zu fragen, welches Lehrerhandeln und welche Schüleraktivitäten tatsächlich lernwirksam sind, d.h. welche Merkmale einer Prüfung standhalten. Empirische Forschung versucht auf diese Weise, den Meinungsmarkt durch evidenzbasierte Kriterien zu versachlichen.

Entwicklungsbedarf wird derzeit vor allem in den „Basisdimensionen“ verortet:

effiziente Klassenführung, kognitive Aktivierung, konstruktive Unterstützung.

Hier eröffnen sich fachdidaktische Bezüge, die zeigen, wie pädagogische und fachlich-inhaltliche Facetten berufsfeldbezogen zusammenfließen (müssen).

**14401.0010    Ausgewählte Aspekte von Bildung, Betreuung, Bindung und Beratung II**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

P.DINTER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Vor dem Hintergrund einer zunehmenden institutionellen Betreuungsquote, der Bedeutung frühkindlicher Bildungsprozesse und eines veränderten Bildes vom Kind

sind in den letzten Jahren zahlreiche Veränderungen in Kita und Grundschule zu konstatieren.

Der Kindergarten gilt gegenwärtig als Elementarbereich des Bildungssystems. Seit der ersten Pisa-Studie im Jahr 2000 sind dabei die Bereiche der Erziehung und Betreuung deutlich in den Hintergrund gerückt und dem Bildungsbereich wurde oberste Priorität eingeräumt. Damit verbunden sind z.B. das Bestreben nach einer verbesserten Vorbereitung auf die Schule und die Forderung nach Chancengerechtigkeit.

In diesem Seminar werden ausgewählte Aspekte, die mit Bildung im Kontext von Familie, Kita und Grundschule in Zusammenhang stehen, aufgezeigt, kritisch betrachtet und analysiert. Als Beispiele dienen u.a. die Implementierung einer frühen Förderung, Bildungsprozesse im Ganztags sowie die Bedeutung von Bindung, Beratungskompetenzen und Kooperationen der beteiligten Akteure.

**14401.0011 Blocktag Forschendes Lernen (für ZfL)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

P.HANKE

**14401.0013 Den Übergang von der Kita in die Grundschule anschlussfähig gestalten**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

R.SCHMITT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Übergang von der Kita in die Grundschule rückt in den letzten Jahren in der empirischen Forschung und auf bildungsprogrammatischer Ebene immer mehr in den Fokus. So stellt beispielsweise das Transitionsmodell nach Niesel und Griebel (2011) dar, welche Aspekte in dieser sensiblen Phase für alle am Prozess Beteiligten von besonderer Bedeutung sind. Zudem geben die Grundsätze zur Bildungsförderung von 0-10 Jahren in NRW (MSW/MFKJKS, 2010) den pädagogischen Fachkräften eine Orientierung, um Bildungsprozesse im Übergang von der Kita zur Grundschule anschlussfähig zu gestalten.

Im Seminar werden zunächst beide Institutionen vor dem Hintergrund ihrer eigenen Erziehungs- und Bildungsaufträge dargestellt und analysiert und Möglichkeiten der Anschlussfähigkeit beider Institutionen erarbeitet. So werden Möglichkeiten der Kooperation von ErzieherInnen und Grundschullehrkräften gemeinsam diskutiert und vor dem Hintergrund von Forschungsergebnissen und eigenen Erfahrungen reflektiert. Abschließend werden unterschiedliche didaktische Möglichkeiten aufgezeigt und vor dem Hintergrund einer anschlussfähigen Förderung von Kindern im Übergang von der Kita zur Grundschule in unterschiedlichen Bildungsbereichen (z.B. Sprache und Kommunikation, ...) analysiert.

**14401.0014 Grundschularbeit als Beruf – Eine Einführung in pädagogische und didaktische Grundfragen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

H.WIELPÜTZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Vor einhundert Jahren hat die Weimarer Verfassung die Grundschule als eine „für alle gemeinsame Schule“ konzipiert, auf der sich das mittlere und höhere Schulwesen aufbaut. Betrachtet man die Geschichte auch unter dem Gesichtspunkt einer fortschreitenden Professionalisierung ihrer Lehrerinnen und Lehrer, so ergeben sich grundlegende Fragen zum Berufsverständnis.

Ungeachtet des komplexen Anforderungsprofils hält sich hartnäckig ein Subtext, der die Tätigkeit in der Grundschule vorrangig durch eine pädagogische Haltung geprägt sieht und weniger durch fachlich gut fundierte Kenntnisse.

Auf diesem Hintergrund soll untersucht werden, was Grundschularbeit als Beruf ausmacht, welchen theoretischen Annahmen sie folgt, und wie pädagogische sowie fachlich-inhaltliche Kompetenzen berufsfeldbezogen zusammenfließen (müssen).

**14401.0016 Die Grundschule als Ort individuellen und gemeinsamen Lernens**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

R.SCHMITT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Schülerschaft in der Grundschule gestaltet sich heterogen. Es besteht die Herausforderung, Kinder mit unterschiedlichen Entwicklungsvoraussetzungen gemeinsam zu unterrichten. Das Seminar setzt sich mit Thematiken und Fragestellungen des Gemeinsamen Lernens einer heterogenen Schülerschaft an der Grundschule auf theoretischer und praxisorientierter Grundlage sowie auf der Basis aktueller Forschungsergebnisse auseinander. Zunächst einmal wird der Begriff des Gemeinsamen Lernens beleuchtet. Anschließend findet eine Fokussierung des Seminars auf das Gemeinsame Lernen von Kindern mit und ohne sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf statt. Inklusion wird aus der Perspektive von Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften und Eltern betrachtet. Des Weiteren werden der Aufbau eines inklusiven Schulsystems, die Kooperation von Grundschullehrkraft und sonderpädagogischer Lehrkraft, der individuelle Förderplan und lernrelevante Besonderheiten von Kindern mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf thematisiert sowie Möglichkeiten des individuellen und gemeinsamen Lernens aufgezeigt.

**14401.0017 Vorbereitung Praxissemester**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

P.HANKE

**14401.0018 Schul- und Unterrichtsforschung im Primarstufenbereich (Forschungskolloquium für Doktorand\*innen und Habilitierende)**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

P.HANKE

Das Seminar ist für Studierende gedacht, die am Lehrstuhl bei Frau Prof. Hanke ihre Bachelor- oder Masterarbeit schreiben. Hier können inhaltliche und formale Fragen besprochen werden.

Achtung: Im Seminar können keine CPs erworben werden!

**14401.0020 Methoden zur Förderung individuellen Lernens im Grundschulunterricht**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

R.SCHROEDER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Individuelle Förderung stellt mittlerweile ein Kernanliegen von Schule und Unterricht dar. Insbesondere seit der gesetzlichen Verankerung des Rechts auf individuelle Förderung ist das in der Grundschule schon lange diskutierte Konzept wieder verstärkt in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt. Doch wie kann eine Regelschule mit meist nur einer Lehrkraft und an die 30 Schülerinnen und Schüler diese individuelle Förderung gewährleisten? Im Rahmen des Seminars sollen Strategien, Maßnahmen und Methoden mit Blick auf ihr Potenzial, eine individuelle Förderung umzusetzen, diskutiert werden. Neben Realisierungsformen offenen Unterrichts (Stationenlernen, Freiarbeit, etc.) sollen auch kooperative und ebenso frontale Unterrichtsphasen näher betrachtet werden.

Wer zu dieser Veranstaltung in KLIPS zugelassen ist und in der ersten Seminarsitzung unentschuldig fehlt, verliert den Platzanspruch in der Veranstaltung. Kommen Sie daher bitte zur ersten Seminarsitzung. Wenn Ihnen dies nicht möglich ist, z.B. aus gesundheitlichen Gründen, geben Sie bitte im Vorfeld per E-Mail Bescheid, damit der Platzanspruch für Sie erhalten bleibt.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

**14401.1000 Ausgewählte Themen der Entwicklungspsychologie G**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.SIMKOVIC

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Seminar werden ausgewählte Themen der Entwicklungspsychologie des Kindes- und Jugendalters behandelt: Intelligenz, Entwicklung und Stabilität der Persönlichkeitsmerkmale und des Selbstkonzepts, Entwicklung der Motivation und Handlungsregulation, Entwicklung des konzeptuellen Wissens, sowie Entwicklungsstörungen wie ADHS oder LRS.

Zu diesen Themen werden diagnostische Verfahren und Messinstrumente vorgestellt. Der Umgang mit den Messinstrumenten, sowie die Interpretation deren Ergebnisse wird geübt.

**14402.0031 Unterrichtsentwicklung in der Grundschule**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

H.WIELPÜTZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Geschichte von Schule und Unterricht ist gekennzeichnet durch eine Vielfalt oft gegensätzlicher Sichtweisen, Denk- und Handlungsformen. Eine Konstante in der Kommunikation bilden unterschiedliche Vorstellungen über das, was guten Unterricht ausmacht.

Legt man professionelle Maßstäbe an, so ist zu fragen, welches Lehrerhandeln und welche Schüleraktivitäten tatsächlich lernwirksam sind, d.h. welche Merkmale einer Prüfung standhalten. Empirische Forschung versucht auf diese Weise, den Meinungsmarkt durch evidenzbasierte Kriterien zu versachlichen.

Entwicklungsbedarf wird derzeit vor allem in den „Basisdimensionen“ verortet: effiziente Klassenführung, kognitive Aktivierung, konstruktive Unterstützung. Hier eröffnen sich fachdidaktische Bezüge, die zeigen, wie pädagogische und fachlich-inhaltliche Facetten berufsfeldbezogen zusammenfließen (müssen).

## PROFESSUR FÜR SCHULFORSCHUNG MIT DEM SCHWERPUNKT UNTERRICHTSTHEORIEN UND SCHULSYSTEM

### 14402.0000 Unterricht

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, M.PROSKE  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 14402.0001 Abschlusskolloquium

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021, M.HOFFMANN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 14402.0002 Unterrichtsordnung und Unterrichtspraktiken

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, M.PROSKE  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar nimmt die erziehungswissenschaftliche Konjunktur von Heterogenität zum Ausgangspunkt, um zunächst theoretisches Hintergrundwissen zu Differenz und dessen Herstellung zu erarbeiten. Dabei werden weiterhin auch Konzepte von Anerkennung diskutiert, die Anerkennung unter einem macht- und subjektivierungstheoretischem Fokus nicht nur als ein normatives Konzept verstehen. Neben der Erarbeitung von entsprechenden Theorien und Konzepten wird ergänzend ein Bezug zu schulischem Geschehen hergestellt, indem anhand von Fallmaterialien die unterrichtliche Praxis hinsichtlich differenzproduzierender Praktiken und deren ordnungsgenerierenden Funktionen befragt wird. Gefragt werden soll dabei ebenso nach wirksam werdenden Normen in den unterrichtlichen Interaktionen wie auch nach eigenen normativen Erwartungen. Ein Einblick in rekonstruktive Methoden qualitativer Unterrichtsforschung begleitet die Lehrveranstaltung. Ziel des Seminars ist es, dass die Studierenden unterrichtliche (Adressierungs-)Praktiken rekonstruieren und hinsichtlich verschiedener Schwerpunkte analysieren können sowie die Dilemmata und Spannungsverhältnisse im „Umgang mit Differenz“ und dessen Anerkennung im Unterricht nachvollziehen und reflektieren zu können.

### 14402.0004 Exklusion inklusive? Differenzkonstruktionen im Unterricht

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, J.SPIEGLER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar nimmt die erziehungswissenschaftliche Konjunktur von Heterogenität zum Ausgangspunkt, um zunächst theoretisches Hintergrundwissen zu Differenz und dessen Herstellung zu erarbeiten. Dabei werden weiterhin auch Konzepte von Anerkennung diskutiert, die Anerkennung unter einem macht- und subjektivierungstheoretischem Fokus nicht nur als ein normatives Konzept verstehen. Neben der Erarbeitung von entsprechenden Theorien und Konzepten wird ergänzend ein Bezug zu schulischem Geschehen hergestellt, indem anhand von Fallmaterialien die unterrichtliche Praxis hinsichtlich differenzproduzierender Praktiken und deren ordnungsgenerierenden Funktionen befragt wird. Gefragt werden soll dabei ebenso nach wirksam werdenden Normen in den unterrichtlichen Interaktionen wie auch



nach eigenen normativen Erwartungen. Ein Einblick in rekonstruktive Methoden qualitativer Unterrichtsforschung begleitet die Lehrveranstaltung. Ziel des Seminars ist es, dass die Studierenden unterrichtliche (Adressierungs-)Praktiken rekonstruieren und hinsichtlich verschiedener Schwerpunkte analysieren können sowie die Dilemmata und Spannungsverhältnisse im „Umgang mit Differenz“ und dessen Anerkennung im Unterricht nachvollziehen und reflektieren zu können.

**14402.0005 Examenskolloquium**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, M.PROSKE  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14402.0006 Disziplin und die Praxis des Disziplinierens in der Schule**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 16:00 - 17:30 , 23.04.2021, J.SCHNEIDER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 16:00 - 19:00 , 18.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Sa. 10:00 - 17:30 , 19.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
So. 10:00 - 15:30 , 20.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14402.0012 Education for All. Unterricht und Schule in Indien. (Ein Beitrag zur Konzeptentwicklung südlicher Reformpädagogik)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, R.KOCK  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Education for All. Unterricht und Schule in Indien.  
Ein Beitrag zur Konzeptentwicklung südlicher Reformpädagogik

Es werden die demokratischen Traditionen Indiens in den „National Curricula“ (NC) und den sie begleitenden Texten aufgearbeitet. Weiter soll gezeigt werden, dass hierauf aufbauend eine diskursive Verbreitung dieses demokratischen Gedankenguts durch die (im Anschluss an die Analyse der Curricula dann skizzierten) Reformprojekte erfolgt. Dabei wird auch ein Blick auf die Praxis an indischen Schulen gerichtet. Seit 2002 ist das Recht auf Bildung in Indien verfassungsmäßig verankert (District Primary Education Programme/DPEP). Die damit verbundene Zielsetzung wird durch weitere Initiativen gestützt wie z. B. das Programm einer „Bildung für Alle“: „Sarva Shiksha Abhiyan“ (SSA).

Am Beispiel der (Reform-)Pädagogik Indiens werden weiter die Forschungsansätze zur Konzeptgestaltung einer „südlichen Reformpädagogik“ untersucht.

**14402.0013 Der Begriff der Situation in pädagogischen und reformpädagogischen Ansätzen und seine Aktualität für die Didaktik und die Schulpädagogik heute**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, R.KOCK  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Unser ganzes Sein vollzieht sich in gesellschaftlichen Situationen. Schule ist eine solche Situation (Grenzsituation), die für die Schülerinnen und Schüler als pädagogische Situation gestaltet werden kann. Durch das Lernen in und an realen Situationen können Kinder und Jugendliche unterschiedlicher kultureller und sozialer Herkunft auf das gesellschaftliche Leben vorbereitet werden. Ausgangspunkt bilden dabei die Erfahrungen und Lebensbedingungen der Heranwachsenden. Im Seminar werden Konzepte situationsorientierter Didaktik: Unterricht als Lehr-/Lernsituation sowie Schulpädagogik erarbeitet. Weiter werden reformpädagogische Modelle auf ihren Beitrag zu dieser Thematik hin befragt.

#### **14402.0014 Unterrichtsmethoden in der Sek. I**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

R.KOCK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Mittelpunkt des Seminars stehen Fragen der Unterrichtsmethodik und ihrer Theorie.

Als was ist Unterrichtsmethode eigentlich zu verstehen, wo ist sie begründet und was leistet sie, sollte sie leisten?

Wie lässt sich die Vielfalt der Methodenerscheinungen sinnvoll ordnen und nach welchen Kriterien ihre Wirksamkeit beurteilen?

Wie ist das Verhältnis von Methodik und Didaktik näher zu bestimmen?

Und wie verhält sich eine Theorie der Unterrichtsmethode zum Themenkreis einer Theorie der Schule?

#### **14402.0015 Gute Schule - guter Unterricht**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

R.KOCK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Unterricht verbessern und Schule den veränderten Lebensbedingungen von Kindern anzupassen ist das eigentliche Ziel von Schulentwicklung. Kriterien guter erziehungswirksamer und leistungsorientierter Schulen wie Schulkultur, Schulautonomie, Lehrerkompetenz, Lernzeitnutzung, Planungssicherheit oder Qualitätssicherung werden im Seminar diskutiert, ebenso Kriterien guten Unterrichts. Ein Schwerpunkt der Veranstaltung soll darauf liegen, die Planungsaufgabe transparent zu machen. Grundfragen der Planung werden erörtert und Modelle zur Planung vorgestellt. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Verhältnisbestimmung von „Unterricht“ und „Schule“ sowie auf der Diskussion entsprechender Konzeptentwicklungen.

#### **14402.0016 Theorien und Modelle der Didaktik**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

R.KOCK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar ist eine Einführung alte und neue didaktische Grundfragen sowie Modelle unterrichtlichen Lehrens und Lernens. Nach einem einleitenden Blick auf den Begriff Didaktik und seiner Geschichte sowie einer Darlegung des Zusammenhangs von Theoriewissen und Handlungskompetenz in Teil eins, werden in Teil zwei ausgewählte Didaktische Modelle, in Teil drei praxisnahe Unterrichtskonzepte diskutiert. Ein Schwerpunkt liegt auf den konstruktivistischen Didaktiken und den ihnen zugeordneten Unterrichtskonzepten. Ihnen gemeinsam ist der Gedanke der Konstruktion, wobei sowohl das didaktisch-konstruierende Handeln der Lehrer/innen in den Blick genommen wird als auch die konstruierende Aktivität des lernenden Subjekts. Gemeinsam ist diesen Ansätzen weiter eine stärkere Subjektorientierung und das Bereitstellen von Perspektiven bzw. Lernumwelten, die Wege individueller Wissenserarbeitung ermöglichen. Es wird insbesondere

der Frage nach den Konsequenzen für Curriculumplanung und Schultheorie nachgegangen. In Teil vier wird aktuellen Fragen nachgegangen wie dem Verhältnis von Bildungsphilosophie und empirischer Bildungsforschung, dem Verhältnis von Allgemeiner Didaktik und Fachdidaktik, Aspekten einer Didaktik der Benachteiligten sowie dem Konzept der Inklusion und seiner Didaktik.

Literatur zur Einführung:

Gudjons, H., Winkel, R. (Hrsg.): Didaktische Theorien, Hamburg 1997  
 Jank, W., Meyer, H.: Didaktische Modelle, Berlin 1991 (neueste Auflage)  
 Kock, R.: Schule im Spannungsfeld zwischen Ausgrenzungsfunktion und Integrationsauftrag, Frankfurt / M. 2015  
 Oelkers, J.: Wie man Schule entwickelt, Weinheim 2003  
 Reich, K.: Inklusive Didaktik, Weinheim 2014  
 Terhart, E.: Didaktik. Eine Einführung, Stuttgart 2009  
 Terhart, E.: Landesinstitut für Schule und Weiterbildung (Hrsg.): Konstruktivismus und Unterricht, Bönen 1999

### **14402.0017 Reformpädagogische Theorien und Modelle in Geschichte und Gegenwart**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

R.KOCK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Reformpädagogik meint zunächst eine nachträglich erst so benannte, ideelle und praxiswirksame Kraft, die zu Beginn des 20. Jahrhunderts mit großem propagandistischen Elan in die europäische bildungspolitische Landschaft eindringt (Grunder 1995). Oft wird der Beginn der Reformpädagogik mit Erscheinen des Buches „das Jahrhundert des Kindes“ der schwedischen Schriftstellerin Ellen Key an den Anfang des 20. Jahrhunderts gesetzt. Nach Röhrs ist es vor allem wegen der Breite des pädagogischen Auf- und Umbruchs dieser Zeit des ausgehenden 19. und beginnenden 20. Jahrhunderts berechtigt, hier von einer „reformpädagogischen Bewegung“ zu sprechen. In Modelle dieser reformpädagogischen Bewegung wird eingeführt.

Im Umkreis der verschiedenen Theorien zur Reformpädagogik und deren Diskussion und an diese anschließend haben die Forschungen zur Reformpädagogik in den letzten Jahrzehnten unterschiedliche Schwerpunktsetzungen erfahren, denen im Seminar nachgegangen wird - z. B. die Diskussion um die politische Reformpädagogik (vgl. Rülcker 1997), die Debatte um die Vorläuferschaft der Reformpädagogik mit Blick auf den Nationalsozialismus in Deutschland (vgl. Zeitschr. f. Pädagogik, 22. Beiheft 1988), die Frage nach einer eigenständigen frankophon geprägten Reformpädagogik (vgl. Helmchen 1999), die Diskussion um die Wahrnehmung und Aufarbeitung südlicher Reformansätze (vgl. Datta/Lang-Wojtasik 2002), die Frage wie weiter nach der Odenwaldschule (Oelkers 2014).

### **14402.0018 Pädagogische Professionalität in der Organisation Schule**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

J.SCHNEIDER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### **14402.0021 Die Anderen im Klassenzimmer - Peerdynamiken in Schule und Unterricht**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 17:30 , 30.04.2021,

M.HOFFMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 16:00 - 20:00 , 11.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 08:30 - 17:30 , 12.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 08:30 - 15:30 , 13.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar widmet sich einer oftmals vernachlässigten Größe bei der Beobachtung und Analyse von Unterricht: den Schülerinnen und Schülern. Dies erstaunt, da Unterrichtsdynamiken nicht durch die Lehrpersonen determinierbar sind, sondern immer in Abhängigkeit zu den sozialen Prozessen mit und zwischen den Jugendlichen der Klasse geschehen. Um Unterricht differenziert verständlich zu machen, erscheint das Verstehen jener Dynamiken zwischen Jugendlichen und den Lehrenden sowie zwischen Jugendlichen selbst zwingend notwendig. Im Seminar sollen diese Dynamiken ausführlich beleuchtet werden.

### 14402.0022 Professionelle Sexualerziehung in der Sekundarstufe I

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.HOFFMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Richtlinien und Schulgesetze der Bundesländer schreiben verbindlich Unterrichtseinheiten zur Sexualerziehung vor – fächerübergreifend. Angehende Lehrer\_innen, insbesondere diejenigen, die nicht Biologie unterrichten, werden mit diesbezüglichen Vorgaben jedoch meist erst im späteren Schulalltag konfrontiert und können tendenziell weniger auf universitär vermitteltes Wissen zurückgreifen. Das Seminar möchte hier ein Angebot unterbreiten. Dabei wird jedoch über eine ausschließliche Betrachtung der schulischen Sexualerziehung hinausgegangen – folgende Fragen werden u.a. beleuchtet:

Wie gestaltet sich der gesellschaftliche Diskurs zu Sexualität mit besonderer Beachtung von Jugendlichen? Welchen Stellenwert hat Sexualität für Jugendliche selbst? Wie steht es um die expliziten Anforderungen der Länder, dieses Thema im Unterricht zu behandeln? Welche Verantwortung und auch welche Vorgaben werden den Lehrer\_innen auferlegt, welche Wirkungen können Handlungen der Unterrichtenden haben? Wie gehen Lehrer\_innen mit problematisierten Aspekten von Sexualität um? Und nicht zuletzt: Wie sehen didaktische Modelle und Methoden zu Unterrichtseinheiten der Sexualpädagogik aus? Erscheinen diese praktikabel?

Das Seminar sucht auf diese Fragen Antworten zu finden und möchte diese sowohl auf theoretischer Ebene als auch durch eine praktische Unterrichtsreihe in einer Schule professionalisieren.

### 14402.0023 Pädagogisches Strafen - vom Prügelstock zum Auszeitzeit

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.HOFFMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Über Strafen und Bestrafung im Unterricht zu sprechen scheint - zumindest derzeit - weniger angemessen zu sein. Stattdessen werden "Sanktionen" angewendet oder es werden "Reflexionsanlässe" eingefordert. Im Seminar wird das für alle Schulformen virulente Problem bearbeitet, dass die Bestrafung von Schüler\*innen genuiner Bestandteil jedes Lehrer\*innenhandelns ist, aber meist emotional und unsystematisch erfolgt. Um daher das Verständnis von Strafe und Bestrafung zu professionalisieren, betrachten wir uns:

- das Phänomen der Strafe selbst
- die Entwicklung von Schulstrafen in den letzten beiden Jahrhunderten
- Strafen in reformpädagogischen Schulen
- das aktuelle Schulgesetz als Grundlage jeder Lehrer\*innen-Strafe
- aktuelle Straftechniken für den Unterricht
- aktuelle Sanktionsprogramme in Schulen

**14402.0024 Jugend, Tod und Schule. Suizidalität als jugendkulturelles Phänomen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.HOFFMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Triggerwarnung:

Das Seminar fokussiert Inhalte, die für Menschen in einer Verarbeitungsphase eines Suizids ungeeignet sein können. Es ist als bildungswissenschaftliche Annäherung kein Ersatz für psychosoziale Angebote. Bitte nehmen Sie ggf. Abstand von einer Seminarplatzbewerbung.

Das Seminar widmet sich dem Phänomen des Suizids von Jugendlichen aus unterschiedlichen entwicklungs- und sozialisationstheoretischen Perspektiven: Neben gesellschaftlichen Einbettungen und Statistiken zum (Jugend-)Suizid in Deutschland werden mediale Darstellungen sowie Suizidforen in den Blick genommen. Den späteren inhaltlichen Schwerpunkt bildet ein Block zu Suizid und Schule.

**14402.0030 Begabungs- und Begabtenförderung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

S.MARCHAND

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar beschäftigt sich mit der Förderung von Schüler\*innen mit besonderen Begabungen. Es beginnt mit einem Theorieteil, in dem es u.a. um die pädagogische Perspektive auf die Diagnostik von (Hoch-)Begabungen, empirische Erkenntnisse zu Akzeleration und Enrichment, Besonderheiten in Entwicklung und Persönlichkeit hochbegabter Schüler\*innen und Strategien gegen Unterforderung im Unterricht geht. Auf diesen folgt ein Praxisteil, indem die Teilnehmenden in Teams besonders leistungsfähige Schüler\*innen online, v.a. über wöchentliche Videokonferenzen, fördern. Die Erfahrungen aus der Förderung werden gemeinsam reflektiert und mit den Inhalten aus dem Theorieteil in Beziehung gesetzt.

**14402.0032 Unterrichtsqualität - Unterrichtsprozesse - Unterrichtsgestaltung (Seminar A)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

S.MARCHAND

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In dem Seminar werden verschiedene Themenbereiche zu Unterricht problembasiert bearbeitet. Hierzu werden Beispielfälle aus verschiedenen schulischen Situationen (z.B. Leistungsbewertung, Offener Unterricht, Binnendifferenzierung) bearbeitet, was die Praxisrelevanz der jeweils behandelten Themen aufzeigt. Zu den jeweiligen Problemfällen erstellen die Teilnehmenden kurze Essays auf Basis eines jeweils zur Verfügung gestellten Inputs mit wissenschaftlicher Literatur und geben einander Feedback. Dabei üben sie, selbständig zu fundierten Lösungen zu kommen, was ihnen gleichzeitig Übungsgelegenheiten für die Hausarbeit geben soll. Das Seminar findet im Sommersemester 2021 komplett digital statt. Wie werden uns über das Semester verteilt insgesamt drei bis vier Mal in Zoom treffen, in den übrigen Wochen haben Sie Zeit, die Fälle eigenständig zu bearbeiten und sich asynchron über ILIAS auszutauschen.

**14402.0033 Evidence-based education**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

S.MARCHAND

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In this course, we will discuss different types of evidence in education. What we learn about basic human cognitive processes will be applied to strategies for effective

learning and thus teaching. Required readings will include textbook chapters and empirical research papers. Classroom discussions as well as the texts used in class will be in English.

**14402.0034 Unterrichtsqualität - Unterrichtsprozesse - Unterrichtsgestaltung (Seminar B)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

S.MARCHAND

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In dem Seminar werden verschiedene Themenbereiche zu Unterricht problembasiert bearbeitet. Hierzu werden Beispielfälle aus verschiedenen schulischen Situationen (z.B. Leistungsbewertung, Offener Unterricht, Binnendifferenzierung) bearbeitet, was die Praxisrelevanz der jeweils behandelten Themen aufzeigt. Zu den jeweiligen Problemfällen erstellen die Teilnehmenden kurze Essays auf Basis eines jeweils zur Verfügung gestellten Inputs mit wissenschaftlicher Literatur und geben einander Feedback. Dabei üben sie, selbständig zu fundierten Lösungen zu kommen, was ihnen gleichzeitig Übungsgelegenheiten für die Hausarbeit geben soll. Das Seminar findet im Sommersemester 2021 komplett digital statt. Wie werden uns über das Semester verteilt insgesamt drei bis vier Mal in Zoom treffen, in den übrigen Wochen haben Sie Zeit, die Fälle eigenständig zu bearbeiten und sich asynchron über ILIAS auszutauschen.

**14402.0036 Abschlusskolloquium**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

S.MARCHAND

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

## PROFESSUR FÜR SCHULFORSCHUNG MIT DEM SCHWERPUNKT UNTERRICHTSENTWICKLUNG

- 14403.0000 BA-/MA- Kolloquium**  
2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, M.MARTENS  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14403.0001 "Schüler\*innen im Unterricht**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, M.MARTENS  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14403.0002 Partizipation im Unterricht**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, S.PAGEL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14403.0003 Lernvoraussetzungen und Unterrichtsgestaltung**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, M.MARTENS  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14403.0004 Lernvoraussetzungen und Unterrichtsplanung einer (digitalen) Lernumgebung**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, M.BILJAN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Im Seminar wird der Zusammenhang von Lernvoraussetzungen und Unterrichtsgestaltung am Beispiel eines Microteachings behandelt. Ausgehend von einem diagnostischen Gespräch zu den Lernvoraussetzungen wird eine konkrete Lernaufgabe im Rahmen eines Microteachings geplant, durchgeführt und reflektiert. Es werden Prinzipien und Bedingungen der Gestaltung von Lerngelegenheiten erarbeitet und (digitale) Aufgaben auf ihre Chancen und Herausforderungen analysiert. Im Fokus stehen dabei zum einen die Qualität von Aufgaben und die Frage ihrer Einbindung in didaktisch-konzeptuelle und methodische Zusammenhänge des Unterrichts.
- 14403.0005 Unterricht beobachten und analysieren**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, M.MARTENS  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14403.1001 Begleitseminar Praxissemester**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.MARTENS



## PROFESSUR FÜR MEDIENPÄDAGOGIK UND MEDIENDIDAKTIK

### 14404.0000 **Jugendarbeit - Digital? Grenzen und Möglichkeiten von Jugendarbeit in einem mediatisierten Umfeld**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 13:00 - 18:00 , 23.04.2021 - 25.06.2021,

M.GERSTMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 10:00 - 15:30 , 24.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 11:30 , 30.04.2021 - 18.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In der Lehrveranstaltung definieren wir den Begriff Jugendarbeit - Digital, probieren verschiedene digitale Tools aus, entwickeln Kriterien zu den Themen "Freundschaften", "Folgen" sowie "Kontakt via Messengerdienste" zwischen Fachkräften und Adressat\*innen

Ziel der Lehrveranstaltung sind Kriterien zu formulieren und daraus Projektideen für die praktische Arbeit zu konzipieren.

Die Lehrveranstaltung ist als Mischform von Präsenz und Onlineterminen geplant.

### 14404.0001 **Vom Kampf um Bedeutungen – Heteronormativitätskritische Analysen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 19.05.2021,

F.BADER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mediale Texte sind umstritten, da sie Bedeutungen produzieren. Bedeutungen wiederum sind in medialen Diskursen verankert. Und diese - sind eine Kampfzone: Ein Kampf um Bedeutungen.

Die Queer Theorie bietet Analysewerkzeug, um mediale Texte zu analysieren und kritisch aufzubrechen. Mit einem heteronormativitätskritischen Blick fokussieren wir mediale Repräsentationen und diskutieren sie in Hinblick auf den Bruch und die Reproduktion binärer und heteronormativer Strukturen.

Methoden:

Textlektüre, Gruppenpräsentationen, Diskussionen, gemeinsame Rezeption und Analyse am Material (mediale Texte).

### 14404.0002 **Projektbegleitung 2**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 09.06.2021,

F.BADER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die in Projektbegleitung 1 begonnenen Projekte werden in Projektbegleitung 2 weiter bearbeitet und abgeschlossen. Theoretische, mediengestalterische/ künstlerische oder medienpädagogische Projektideen wird anhand einer spezifischen Forschungsfrage nachgegangen. Im Fokus stehen dabei Themen und Fragestellungen, die sich aus dem Praktikum oder dem bisherigen Studium ergeben.

Das Seminar zielt darauf, wie auch in Seminar 1, den projektbasierten Produktions- und Reflexionsprozess der Studierenden zu begleiten.

Das Seminar basiert überwiegend auf der eigenständigen und selbstgesteuerten Arbeit der Teilnehmer\*innen. Der Seminarkontext bietet neben der Möglichkeit zum Austausch über konkrete Frage- und Problemstellungen u.a. Kenntnisse und Werkzeuge zur Entwicklung und Durchführung von (pädagogischen, künstlerischen, wissenschaftlichen) Projekten, und beinhaltet die Unterstützung bei den folgenden Arbeitsschritten an den je eigenen Projekten:

1. Erarbeitung der Projektideen oder Forschungsfragen,
2. Konzipierung der Projekte und Vorbereitung der Projektdurchführung,
3. Realisierung der Projektidee,
4. Anfertigung des Projektberichts und
5. Präsentation der Projektergebnisse.

### **14404.0003 Lernen mit digitalen Medien**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.STEFFENS

In dieser Veranstaltung haben die Studierenden die Möglichkeit, kleine Projekte zum Thema „Lernen digitalen Medien“ im Laufe des Semesters durchzuführen. Im ersten Teil der Veranstaltung werde ich eine kleine Einführung geben, im zweiten Teil betreue ich die Kleingruppen in Einzelsitzungen und im dritten Teil werden die Projektergebnisse vorgestellt. Voraussetzung für den Nachweis der aktiven Teilnahme ist die Arbeit im und ausserhalb des Seminars sowie eine kurze Zusammenfassung der Projektergebnisse. Bitte melden Sie sich nur zu dieser Veranstaltung an, wenn Sie viel Zeit und Arbeit investieren können.

### **14404.0004 Vorsicht Podcast! SoSe21**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 13:00 - 14:30 , 23.04.2021 - 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.MAGNIFICO

Dieses Angebot richtet sich an Studierende, die bereits Erfahrungen mit Videoarbeiten erworben haben. Ziel- und praxisorientiert sollen in Zusammenarbeit mit einer Partnerinstitution der Uni Köln kurze Filme über ein ausgewähltes Thema entstehen. Die fertigen Produkte werden auf den Webseiten der Uni als Videocast in Verbindung mit einem Blogsystem veröffentlicht. Die Grundlagen von Web 2.0 werden innerhalb des Seminars erarbeitet und in die Praxis umgesetzt.

### **14404.0005 Vorsicht Dreharbeiten! SoSe21**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:00 - 18:00 , 06.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 10:00 - 18:00 , 07.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 10:00 - 18:00 , 08.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 10:00 - 18:00 , 09.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Sa. 10:00 - 18:00 , 10.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 So. 10:00 - 18:00 , 11.04.2021,

F.MAGNIFICO

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

Zoom-Link für alle Sitzungen:

<https://uni-koeln.zoom.us/j/6513839141>

Vorsicht Dreharbeiten! bietet die Möglichkeit, sich mit dem Medium Videofilm zu beschäftigen und die Grundlagen der Filmsprache (Kameraarbeit, Ton- und Lichttechnik), der Filmgestaltung und des Filmschnitts (Montage, Ton- und Musikbearbeitung) zu erlernen.

AnfängerInnen und Fortgeschrittene finden adäquate Angebote, um sich mit Videokameras und Schnitttechnik vertraut zu machen.

Die TeilnehmerInnen werden in kleinen Gruppen im Laufe des Semesters mindestens 1 Kurzfilm selbst produzieren.

**14404.0006 Das Smartphone immer dabei! Immer dabei? Immer? - Selbstregulation im Rahmen der eigenen Medienkompetenz. Eine wissenschaftlich-journalistische Reise anhand der Entwicklung eines eBooks**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

C.PAUL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Smartphone ist für die allermeisten mittlerweile ständiger Begleiter. Doch ist es Fluch oder Segen? Oder vermutlich irgendetwas dazwischen?

In diesem Seminar beschäftigen Sie sich damit, welche Vorteile und Chancen aber auch Nachteile und Gefahren die Smartphone-Nutzung für das individuelle Verhalten beinhaltet. Wichtige Grundlage wird das psychologische Konzept der Selbstregulation darstellen, welches auf den konkreten Umgang mit dem Smartphone adaptiert wird.

Ganz grundsätzlich werden theoretische Annahmen und Konzepte recherchiert und mit in die abwägenden, möglicherweise ambivalenten Überlegungen mit einbezogen. Empirische Studien liefern weitere Hinweise, wie die angesprochene Thematik weiter zu betrachten und in pädagogisch-erziehungswissenschaftlich Hinsicht zu bewerten ist.

Die Ergebnisse der theoretischen und empirischen Recherchen werden in einem didaktisch sinnvoll gestalteten eBook festgehalten.

Schwerpunkte können von Ihnen selbst bestimmt werden.

**14404.0007 Digital Natives - Medienkompetenz qua Geburt? - Interviews zum Aspekt der (digitalen) Mediengestaltung(skompetenz) Studierender in formalen und informellen Bildungskontexten**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 15:00 , 30.04.2021 - 11.06.2021,

C.PAUL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

„Digital Natives - Medienkompetenz qua Geburt?“

Das Seminar bietet Gelegenheit, unterschiedliche Aspekte der (digitalen) Mediennutzungen bis hin zur -gestaltungskompetenz Studierender mittels qualitativer Leitfadeninterviews näher in den Blick zu nehmen. Wie steht es im Sinne von Baacke um die Medienkompetenz Studierender, die mit den heutigen technischen, medialen Gegebenheiten aufgewachsen sind?

Nach Klärung relevanter Begriffe (Bildung, Lernen, (in-)formell vs. (non-)formal etc.) sowie einer Einführung in qualitative Interviewführung werden Sie selbst in Gruppen eigene Leitfadeninterviews (sequentiell-narrativ, dialogisch-diskursiv) in

sowohl formalen als auch informellen Kontexten durchführen. Im Anschluss lernen Sie geeignete Auswertungsverfahren kennen, mit deren Hilfe Sie Ihre Interviews im Hinblick auf z.B. Nutzungs- und Wirkungs- bzw. Lern- und Bildungsaspekten analysieren werden.

Mit der Teilnahme am Seminar stimmen Sie zu, dass die erhobenen Daten nach wissenschaftlichen Standards (insbesondere Anonymisierung) für Lehr- und Forschungszwecke der Dozentin genutzt werden dürfen (Übertragung des ausschließlichen Nutzungsrechts). Darüber hinaus verpflichten Sie sich, Verschwiegenheit über „Seminarinterna“ zu bewahren. Dies dient dem Datenschutz sowohl der Untersuchungs- als auch SeminarteilnehmerInnen.

### **14404.0008 Projektbegleitung 2**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

C.PAUL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Rahmen der eigenen Projekte (vgl. Modulhandbuch: SM5 d und e) wird eine Fragestellung erarbeitet, in Form eines Projekts konkretisiert und als Projektbericht dargelegt. Entwickelt und bearbeitet werden soll eine theoretische, mediengestalterische oder medienpädagogische Projektidee oder Forschungsfrage. Im Fokus stehen dabei Themen und Fragestellungen, die sich aus dem Praktikum oder dem bisherigen Studium in Verbindung mit den konkreten Projektideen ergeben.

Das Seminar (vgl. MHB: SM5 a bzw. b) zielt darauf, den projektbasierten Produktions- und Reflexionsprozess der Studierenden zu begleiten. Das Praxisreflexionsseminar basiert zu überwiegend auf der eigenständigen und selbstgesteuerten Arbeit der Teilnehmer\*innen. Der Seminarkontext bietet neben der Möglichkeit zum Austausch über konkrete Frage- und Problemstellungen, die sich aus den Projekten ergeben, u.a. Kenntnisse und Werkzeuge zur Entwicklung und Durchführung von (pädagogischen, künstlerischen, wissenschaftlichen) Projekten, und beinhaltet die Unterstützung bei den folgenden Arbeitsschritten an den je eigenen Projekten:

1. Erarbeitung der Projektideen oder Forschungsfragen,
2. Konzipierung der Projekte und Vorbereitung der Projektdurchführung,
3. Realisierung der Projektidee,
4. Anfertigung des Projektberichts und
5. Präsentation der Projektergebnisse.

### **14404.0010 Gruppenerfahrung im Online-Kommunikationskontext - Lernen und Zusammenarbeit**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 15:30 , 19.04.2021 - 12.07.2021,

M.ADOLFS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Eigentlich gibt es Videokonferenz-Tools und Distance-Learning-Modelle schon eine ganze Weile. Erst mit den jüngsten Entwicklungen der Covid-19 Pandemie und den fortgeschrittenen Netzbandbreiten/ technologischen Standards in den Privathaushalten hat sich Zusammenarbeit und Kommunikation online in verschiedenen Settings durchgesetzt.

Wir erleben es selbst im Digitalsemester und mit verschiedenen Phänomenen – übliche Technikausfälle lassen wir einmal beiseite: Asynchrone Zoom-Meetings mit schwarzen „Kachelnamen“, unklare Sprechregeln, anstrengende Atmosphäre und zähe Zeit, ... Irgendwie „feeling lost“? Woran liegt das und was können wir verbessern? Sind es die Softwareanwendungen oder fehlen Kommunikations-Ideen für diese Art Mediendistanz-Teilhabe? Aus dem User-Experience Design gibt es spannende Anregungen und Open Educational Resources (OER) bieten Möglichkeiten.

Aufbauend auf mediendidaktischen Grundlagen erkunden wir im Selbstversuch Tipps & Tricks und Methoden aus Workshopsettings für Lernen und Zusammenarbeit: Eine experimentelle Feldforschung im Selbstversuch mit kritischer Überprüfung.

### **14404.0011 Projektbegleitung 2 - Fortführung der begonnenen Projekte bei Daniela Stix**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.ADOLFS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Meeting-Link mit Warteraum nur für angemeldete TN:

[https://uni-koeln.zoom.us/j/94777882734?](https://uni-koeln.zoom.us/j/94777882734?pwd=aWJYak9PeklWVTJBcWoxRHZVRytBUT09)

pwd=aWJYak9PeklWVTJBcWoxRHZVRytBUT09

Die begonnenen Projekte aus dem WS-Seminar in Projektbegleitung 1 von Daniela Stix werden in dieser Projektbegleitung 2 weiterbearbeitet. Die Projektideen sollen anhand einer spezifischen Forschungsfrage umgesetzt und abgeschlossen werden. Das Seminar zielt darauf ab, den projektbasierten Produktions- und Reflexionsprozess der Studierenden zu begleiten. Inputs geben Rahmenhilfe und der Verlauf basiert überwiegend auf der eigenständigen und selbstgesteuerten Arbeit der Teilnehmer\*innen.

Die Zeitphasen bieten neben der Möglichkeit zum Austausch über konkrete Frage- und Problemstellungen u.a. Kenntnisse und Werkzeuge zur Entwicklung und Durchführung von (pädagogischen, künstlerischen, wissenschaftlichen) Projekten, und beinhalten die Unterstützung bei den Arbeitsschritten für die Projektrealisierung und die Auswertung.

- Ausgearbeitete Projekte/Vorhaben werden vorgestellt
- Grundlagen Projektmanagement/ Beratungsbedarfe
- (Team-)Supervision für Realisierungsphase
- Präsentation der Projektergebnisse
- Hilfen und Anforderungen für Projektbericht

### **14404.0012 Virtual Reality - Möglichkeiten für Kreativität und Kommunikation**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 18.06.2021,

M.ADOLFS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 10:00 - 18:00 , 19.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Was verbirgt sich hinter den Begriffen im Bereich der sogenannten erweiterten Realität – Extended Reality (XR) – von 360° über Augmented Reality (AR) bis zu Virtual Reality (VR)? Das Seminar führt in Formen von Virtual Reality ein und stellt verschiedene Tools vor. Im Fokus des Seminars stehen hier Kreationspotentiale und Usability im Selbstversuch. Immersive Erlebnisse werden immer vielfältiger und sind zum Teil sehr niederschwellig zugänglich.

In der Bildung sind VR-Trainingsmodelle und Informationswelten im Einsatz, Kunst und Kultur bieten spannende Möglichkeiten, AR auf dem Smartphone ist Entertainment und mehr. Im Seminar betrachten wir jenseits von Games und spezialisierter VR-Brillen mögliches Medienhandeln und soziale VR-Räume. Nach einem Überblick über die Dimensionen von Immersion und die technischen Grundlagen werden in Gruppenarbeit und mit Miniprojekten verschiedene freie Tools ausprobiert.

(Wie) Können wir das Themenfeld weiter in der medienpädagogischen und kreativen Praxis der kulturellen Bildung entwickeln? Je nach Interesse und Erfahrung der Teilnehmenden sind individuelle Schwerpunkte möglich. Gemeinsam reflektieren wir Erfahrungen und Einsatzmöglichkeiten, Immersionsgrade und Anwendung.

- Einführung und Methoden-Fahrplan
- 3 Tool-Workshops mit Online-Zusammenarbeit
- Arbeit/Diskussion in Kleingruppen

Beispiele:

- Google Cardboard, free online Ressource AR/ VR (360°) – <https://arvr.google.com/>
- CoSpaces edu – <https://cospaces.io/edu/>
- Create Metaverse Augmented Reality – <https://studio.gometa.io/landing>

Zeit:

Freitag 12 – 15:30 Uhr | 4 SWS 14-tägig 16.04. / 30.04. / 07.05. / 21.05. /

Selbstlernphase Miniprojekte

Abschluss VR-Days Fr. 18.06., 12-15:30 Uhr + Sa. 19.06., 10-18 Uhr mit Ergebnis-Präsentation und Reflexion

- Mozilla Hubs 3D Rooms – <https://hubs.mozilla.com/>

### **14404.0013 Medienpädagogische Filmbildung: Figurenanalyse**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 19.05.2021,

F.BADER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Seminar wird diskutiert, welchen Stellenwert Filme innerhalb der Medienpädagogik für Bildungsprozesse haben können. Theoretische Grundlage bilden Überlegungen von Björn Maurer: Inwiefern können Filme zu persönlichkeitsbildenden Prozessen beitragen? Was genau macht diese Prozesse aus? Ziel ist es, die Figurenanalyse als Methode (Jens Eder) kennenzulernen, im Seminar zu erproben und hinsichtlich ihres Potentials für Filmbildungsprozesse zu überprüfen.

Fokussiert werden daher weniger plotorientierte Filme, sondern vielmehr figurenorientierte und Charakter explorierende Filme – in denen Figuren durch ihre Handlungen und Denkweisen Rezipient\_innen provozieren und irritieren.

### **14404.0014 Mediale Inszenierungen von Geschlecht**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 18.05.2021,

F.BADER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Aus einer geschlechterkonstruktivistischen Perspektive wird im Seminar der Fokus auf populärkulturelle Texte gelegt. Die Herstellung von Geschlecht wird nicht nur durch Interaktionen, sondern auch durch Populärkultur vermittelt verstanden. Diskursive Verhandlungen und Auseinandersetzungen um Geschlecht prägen das Feld popkultureller Texte. Hier werden Reproduktionen von Geschlechterstereotypen sichtbar, aber auch widerständige Praxen, mit denen gängige Bilder aufgebrochen werden. Beides soll im Seminar beleuchtet und medienpädagogische Fragestellungen in diesem Kontext diskutiert werden.

Das Seminar setzt die Bereitschaft voraus, sich mit der eigenen geschlechtlichen Sozialisation auseinanderzusetzen und diese zu reflektieren. Das Seminar fokussiert unterschiedliche Schwerpunkte: zu Beginn steht Biografiearbeit zum eigenen „geschlechtlichen Gewordensein“. Darauf folgt eine intensive Auseinandersetzung mit theoretischen Ansätzen der Gender Studies (doing gender etc.), bevor wir den Fokus lenken auf mediale Repräsentationsformen von Geschlecht, die in Kleingruppen erarbeitet und präsentiert werden.

### **14404.0015 Medienpädagogische Medienkritik am Beispiel von Kinderserien**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 18.05.2021,

F.BADER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Medienkritik stellt ein Grundbegriff der Medienpädagogik dar. Vor dem Hintergrund Dieter Baackes Modell zur Medienkompetenz hat es viele unterschiedliche

Definitionsangebote zur Medienkritik gegeben. Im Seminar wird es daher darum gehen genauer zu spezifizieren, was sich hinter diesem Begriff verbirgt (Baacke, Ganguin, Kübler).

Analytische Anwendung finden die Modelle im Seminar mit Fokus auf aktuelle Beiträge des deutschen wie internationalen Kinderfernsehens: Welche Figuren werden als Vorbilder und Held\*innen transportiert? – und wie werden diese von Kindern und Jugendlichen rezipiert? Inwiefern hat vor diesem Hintergrund Medienkritik eine zentrale Bedeutung?

### **14404.0016 Spielend lernen mit Games: Potenziale von Games für die digitale Gesellschaft**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 19:00 - 21:15 , 21.04.2021 - 14.07.2021,

A.SPANG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 19:00 - 20:30 , 23.06.2021 - 30.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Gaming ist kein Nischenthema mehr, denn knapp die Hälfte der Deutschen spielt. Gaming ist eine Kulturform.

Aber: Wie können digitale Spiele das politische Verständnis junger Erwachsener schärfen und demokratische Werteorientierungen fördern? Wie können Spiele zum Lernen genutzt werden?

Welche demokratischen Systeme kommen bereits heute in digitalen Spielen zum Einsatz? Ist ein Spiel automatisch „serious“, sobald es um Politik geht und was ist eigentlich ein „politisches Spiel“?

Im Seminar soll der Einsatz von Creative Gaming in Theorie und Praxis beleuchtet und sollen darüber hinaus auch eigene Games entwickelt werden.

Exemplarisch wird dazu das Videospiel „Leons Identität“ (leon.nrw.de), ein Spiel, das der Extremismusprävention und Medienkompetenzförderung dient, herangezogen.

Neben inhaltlichen Aspekten werden auch der Entwicklungsprozess, von der Idee bis zur Realisation und Distribution des Spiels vorgestellt und diskutiert. Auch andere Beispiele von Serious Games und Plattformen sind exemplarische Bestandteile des Seminars.

Auf dieser Basis sollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dann eigene kleine Games entwickeln und präsentieren. Vorkenntnisse sind dazu keine erforderlich.

### **14404.0017 Queere Medienpädagogik – kritische Perspektiven auf Jugendfilmbildung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 09.06.2021,

F.BADER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Medienpädagogische Filmbildung versteht Medien als Bildungsträger:in, denen eine sozialisationsrelevante Funktion zugeschrieben wird. Diese gelten als Wissensvermittler:in, die Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit zur Weltaneignung und Partizipation an gesellschaftlichen Prozessen eröffnen (Maurer 2010).

Aktuelle Filmbildungsprojekte sind z.B. die Schulkinowochen, die jährlich bundesweit von Vision Kino durchgeführt werden. Auffallend ist dabei, dass Filme, in denen LGBTIQ+ Figuren als Protagonist:innen inszeniert werden, immer noch kaum Berücksichtigung finden.

Ausgehend davon, dass Filme ein bedeutsamer Pfeiler identitätsbildender Prozesse sind, ist dies aus medienpädagogischer, wie auch aus queerer Perspektive zu problematisieren - es wird eine Welt inszeniert, die viele andere Lebensentwürfe, jenseits normativer Geschlechts- und Sexualitätentwürfe, aus dem Diskurs nahezu ausschließt. Zentral ist zudem, dass sich queere Kinder und Jugendliche kaum in medialen Repräsentationen wiederfinden; und somit auch wenige Vorbilder zur Verfügung stehen.

Queer-theoretisch inspirierte Filmbildung benennt als bildungspolitisches Moment die Reflexion von Gesellschaft aus einer heteronormativitätskritischen Perspektive (Bader 2011). Was dies genau bedeutet, soll im Seminar erarbeitet werden.

### 14404.0018 Kulturwissenschaftliche Methoden

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

P.MOORMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 14404.0019 Partizipatives Lehren und Lernen mit Medien

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 19:00 , 16.04.2021 - 11.06.2021,

F.BELLINGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 10:00 - 15:00 , 24.04.2021 - 19.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar soll die mediendidaktische Gestaltung und Konzeption von Lehr-Lernszenarien unter besonderer Berücksichtigung von Partizipation im Vordergrund stehen. Neben einer einführenden Thematisierung von (medien-)didaktischen Modellen, lerntheoretischen Paradigmen und Fragen der (virtuellen) Betreuung und Zusammenarbeit beim Einsatz digitaler Medien zur Gestaltung von Wissens- und Lernumgebungen in Form von E- und Blended Learning, wird dem Ansatz einer partizipativen Mediendidaktik besondere Berücksichtigung geschenkt. Dabei steht die Schaffung und (Aus-)Gestaltung von Partizipationsräumen unter den Bedingungen von Mediatisierung, Digitalisierung und Digitalität, als Gegenstand und Ziel der partizipativen Mediendidaktik, formelle und informelle Lern- und Bildungskontexte im Zentrum. Das Seminar selbst ist als Blended-Learning-Angebot konzipiert, sodass Sie neben den Präsenzterminen auch virtuelle Lehr-Lerneinheiten und Aufgaben erwarten.

Block 1:

Freitag, 16.04.21 (Online), 17:45 - 19:00 Uhr

Samstag, 24.04.21 (Präsenz), 10:00 bis 16:00 Uhr

Block 2:

Freitag, 14.05.21 (Online), 17:45 - 19:00 Uhr

Samstag, 22.05.21 (Präsenz), 10:00 bis 16:00 Uhr

Block 3:

Freitag, 18.06.21 (Online), 17:45 - 19:00 Uhr

Samstag, 26.06.21 (Präsenz), 10:00 bis 16:00 Uhr

### 14404.0020 Medienpädagogische Praxisseminar im Kontext von Klimaschutz und Nachhaltigkeit

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 18:00 , 23.04.2021,

C.FELDMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 18:00 , 24.04.2021,

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

Fr. 09:00 - 18:00 , 30.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Klimaschutz ist nicht erst seit #fridaysforfuture ein Thema, das uns alle angeht. Schon die Jüngsten unter uns sollten anfangen, sich mit nachhaltigen Konzepten online und offline zu beschäftigen. Gerade der Onlineaktivismus stellt uns aber vor die Herausforderung zwischen Medienkompetenzerziehung und Nachhaltigkeit. Während im Netz der Kampf gegen die Klimaerwärmung den Vorteil hat global gesehen zu werden, legen gerade die Konzerne über den diese Bewegungen



laufen nicht gerade viel Wert auf Klimaschutz. Wie man online ausgewählte Tools, Netzwerke und Suchmaschinen nutzen kann, die sich für erneuerbare Energie einsetzen, welche Apps man zur Medienkompetenzerziehung wie nachhaltigen Leben, Tierschutz nutzen und gleichzeitig den Datenschutz wahren kann, wird ein Teil des Seminars sein. Die Schnittstelle Klimaschutz und Digitalisierung soll im Seminar kritisch hinterfragt und danach nachhaltig gestaltet werden. Außerdem werden wir ein Augenmerk auf Phänomene wie den Klickivismus und Hashtag - Trends werfen.

Am Praxistag sollen die Studierende einen Workshop zur Medienkompetenzerziehung und Klimaschutz entwickeln, der in der Praxis in der Kinder- und Jugendarbeit seinen Platz finden kann, und in dem Heranwachsende lernen, wie man die Lebenswelt mit Hilfe von Apps und gut Kompetenz eingesetzten Netzwerken nachhaltig gestaltet. Die Workshops werden gemeinsam am Tag 3 des Seminars ausgewertet.

Das Seminar wird Online stattfinden. Den Link zu dem Seminarraum und den genauen Ablaufplan bekommen Sie einige Tage vor dem Seminar zugeschickt. Im Seminar kann keine Modulabschlussprüfung erworben werden. Die Anwesenheit zu den Online-Sitzungen sowie die Teilnahme an Gruppenarbeiten ist obligatorisch zum CP-Erwerb.

23.4 .21 Uhrzeit 10.00 - 18.00 Uhr

24.04. (Praxistag) und 30.04 Uhrzeit 9.00 - 18.00 Uhr

#### **14404.0050 Einführung in die Medienpädagogik**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

K.HUGGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In dieser onlinebasierten Vorlesung geht es um Grundbegriffe, theoretische und empirische Bezüge sowie Handlungskonzepte und aktuelle Diskussionsfelder der Medienpädagogik. Die Relevanz der erziehungswissenschaftlichen Teildisziplin Medienpädagogik wird an 2 aktuellen Beispielen deutlich: Das erste Beispiel erleben wir als Lehrende und Studierende in der Coronakrise: Alle Hochschulen in Deutschland haben teils oder ganz auf digitale Lehre umgestellt. Nach welchen didaktischen Prinzipien digitale Lehre gestaltet werden kann und welche Wirkung dies auf Lerner\*innen haben könnte, untersucht die Mediendidaktik, ein Teilbereich der Medienpädagogik. Ein zweites Beispiel ist die Medienkompetenzförderung, die in den letzten Jahren in allen pädagogischen Feldern (Schule, Kinder- und Jugendhilfe etc.) bedeutsam geworden ist, z.B. dann, wenn mit Schüler\*innen der 10. Klassen einer Realschule Unterrichtsprojekte zur Entlarvung von Fake-News gemacht werden. Im wissenschaftlichen Diskurs der Medienpädagogik wird die Medienkompetenz eines Menschen in ihren unterschiedlichen Dimensionen zu definieren und empirisch zu erfassen versucht. Sie umfasst die Wissensbestände über Medien sowie die Fähigkeit, Medien souverän bedienen, kritisch beurteilen und kreativ gestalten zu können. Die Medienpädagogik beschäftigt sich aber auch mit der Frage, wie Projekte der Medienkompetenzförderung, z.B. mit den schon erwähnten Schüler\*innen, handlungspraktisch gestaltet werden sollten, damit sie pädagogisch erfolgreich sind. Um solche und ähnlich grundlegende Fragen geht es in dieser Vorlesung.

#### **14404.0051 Jugend und Social Media**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

K.HUGGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem onlinebasierten Seminar gehen wir der Frage nach, wie das Thema "Jugend und Social Media" aus sozialwissenschaftlicher Perspektive beschrieben, analysiert und bewertet wird. Zu diesem Zweck werden wir vor allem Konzepte und Studien aus der Erziehungswissenschaft bzw. Medienpädagogik, Kommunikationswissenschaft und Mediensoziologie zu Hilfe nehmen. Thematisch geht es um das gesamte Spektrum an Inhalten, Nutzungsweisen, Bedeutungen und digitalen Orten, die beim jugendlichen Umgang mit sozialen Medien beobachtet

werden können. Der Begriff der sozialen Medien ist im Seminar weit gefasst, von Instagram über TikTok bis hin zu YouTube oder Facebook. Bei den Jugendlichen sind auch die sog. Post-Adoleszenten (bis 25-Jährige) eingeschlossen.

### **14404.0052 Medien und Identität**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

K.HUGGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Mittelpunkt des Seminars stehen die gegenwärtig zu beobachtenden medialen Praktiken von Jugendlichen in sozialen Medien, in denen sich Identitätsarbeit ausdrückt. Dass die medialen Praktiken von Jugendlichen in sozialen Medien - von Instagram über TikTok bis hin zu YouTube oder Facebook - für die Persönlichkeitsentwicklung von Jugendlichen - und somit auch für die Frage nach Identität – zentralen Stellenwert in der Sozialisation haben, wird in den letzten Jahren auch wissenschaftlich immer wieder betont. Mit dem Thema beschäftigen sich u.a. Erziehungswissenschaft bzw. Medienpädagogik, Kommunikationswissenschaft, Mediensoziologie und Medienpsychologie. Viele Fragen sind in diesem wissenschaftlichen Diskurs nicht geklärt. Das liegt auch am dynamischen Medienwandel, in dem wir uns befinden. Zu diesen Fragen gehören: Wie können eigentlich die identitätsrelevanten medialen Praktiken von Jugendlichen in den Social Media gekennzeichnet werden? Welche Medien machen in welcher Form Identitätsangebote, die für Jugendliche relevant erscheinen? Wie wird der Begriff Identität überhaupt in der Medienforschung diskutiert; welche Facetten hat er mit Blick auf die sozialen Medien? Unterscheidet sich die Identitätsrelevanz zwischen klassischen und den sozialen Medien im Internet?

### **14404.0053 Examenskolloquium**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

K.HUGGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Diese Veranstaltung ist für diejenigen Studierenden verbindlich, die beabsichtigen, in der Prüfungsphase I/18 eine mündliche oder schriftliche Prüfung bei Prof. Dr. Hugger abzulegen. Sämtliche prüfungsrelevanten Formalia (Ausfüllen der Prüfungsformulare, Unterschriften, Themenabsprache, Literaturlisten, etc.) werden ausschließlich in dieser Veranstaltung durchgeführt, nicht in der Sprechstunde!

Im Examenskolloquium steht die Strukturierung der jeweiligen Prüfungsthemen im Mittelpunkt. Außerdem wird die Gelegenheit für Prüfungssimulationen eröffnet.

Eine Anmeldung über KLIPS ist für das Examenskolloquium nicht möglich, beachten Sie deshalb bitte die Kriterien zur Teilnahme/Prüfungsanmeldung unter <http://www.hf.uni-koeln.de/30559>

Die Teilnahme an der ersten Sitzung ist obligatorisch. Der Seminarplan wird in der ersten Sitzung festgelegt. Anschließend ist eine Anmeldung über ILIAS erforderlich, da hierüber Seminarinhalte veröffentlicht werden.

Ein Scheinerwerb ist ebenfalls nicht möglich.

### **14404.0054 Forschungskolloquium Medienpädagogik**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

K.HUGGER

S.HOFHUES

Das Kolloquium richtet sich an Doktoranden/Habilitanden aus dem Arbeitsbereich Medienpädagogik und Mediendidaktik. Es findet in Kooperation mit der TH Köln (Medienpädagogik / Soziale Arbeit) statt.

Es dient darüber hinaus der Diskussion von geplanten und laufenden bzw. abgeschlossenen Forschungsprojekten.

**14404.0055 Selbstkonzept und Persönlichkeitsentwicklung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

K.STEFFENS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In dieser Veranstaltung soll der Frage nach Struktur und Entwicklung des Selbstkonzepts sowie nach Persönlichkeitsentwicklung im Allgemeinen nachgegangen werden.

Literatur finden Sie unter uk-online (Prüfungsliteratur zum Thema).

**14404.0056 Digitale Medien und Interkulturalität**

2 SWS; Hauptseminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

K.STEFFENS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Digitale Medien sind überall in unserem Leben anzutreffen. Sie werden zur Unterhaltung, aber auch zum Lernen und zur interkulturellen Kommunikation verwendet. In diesem Seminar möchte ich zusammen mit den Studierenden beleuchten, welche Rolle digitale Medien bei der interkulturellen Kommunikation spielen können, aber auch bei der kulturellen Selbst- und Fremddarstellung, und inwieweit diese durch Stereotype und Vorurteile verzerrt werden. Ich hoffe, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch eigene Beiträge (Präsentationen und andere Formen der aktiven Teilnahme) die Diskussion bereichern.

**14404.0057 Beraten in der Schule**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

H.SCHMIDT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

"Beratungstätigkeit in der Schule ist grundsätzlich ebenso wie Unterrichten, Erziehen und Beurteilen Aufgabe aller Lehrerinnen und Lehrer. Sie bezieht sich vor allem auf Bildungsangebote, Schullaufbahnen und berufliche Bildungswege einschließlich der Berufswahlvorbereitung und die Beratung der Schülerinnen und Schüler sowie der Erziehungsberechtigten bei Lernschwierigkeiten und Verhaltensauffälligkeiten." (Beratungserlass NRW § 4 Abs. 1 und § 8 Abs. 1 ADO)

Von den Lehrerinnen und Lehrern wird erwartet, dass sie neben ihrer fachlichen Qualifikation auch über vielfältige beraterische Kompetenzen verfügen. Dementsprechend sollen in diesem Seminar zunächst wesentliche Grundlagen der Beratung wie Gesprächsführung, Moderations- und Mediationsmethoden besprochen werden. Anschließend stehen häufige Beratungsanlässe wie Lern- und Leistungsschwierigkeiten sowie Probleme des Verhaltens im Vordergrund. Zentraler Punkt bei allen Themen ist neben theoretischen Überlegungen immer der enge Bezug zur Praxis.

**14404.0059 Authentische Bewegtbilder & Streaming-Boom - Zeitgenössische Aspekte der Bewegtbildnutzung von Kindern und Jugendlichen (SoSe21)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 11:00 - 18:00 , 24.04.2021,

C.NOLL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 11:00 - 18:00 , 25.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 10:00 - 18:00 , 26.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 10:00 - 18:00 , 27.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Authentizität spielt in Bezug auf zahlreiche mediale Bereiche wie etwa Webvideo und allgemeiner Social Media eine zentrale Rolle für Menschen aller Altersgruppen, gerade aber auch für Kinder und Jugendliche, beispielweise aufgrund von Prozessen der Identitätsarbeit (i.S.v. Heiner Keupp).

Authentisch zu wirken ist in medialen Settings und in ‚mediatisierten Lebenswelten‘ (Friedrich Krotz) längst zu einer Art Währung geworden. Creator\*innen auf YouTube, TikTok, Instagram und Co. werben vermeintlich bzw. nach eigener Auskunft nur für Produkte, die sie persönlich höchst empfehlenswert finden. Wäre dem nicht so... oder vielmehr: würde man ihnen dies nicht abnehmen, so könnten sie schnell als nicht authentisch, nicht glaubwürdig oder Ähnliches wahrgenommen werden. Dann erscheint ihr Content schnell nicht mehr interessant für Nutzer\*innen oder gar für ihre Community, wie inzwischen mehrere Jugendstudien bestätigen.

Im Kontext von Filmen und Serien spielen etwa die Authentizität des Dargestellten in Dokus oder die Authentizität von Charakteren in fiktionalen Erzählungen eine zentrale Rolle.

Auch im Bereich (Gesellschafts-)Politik steht Authentizität hoch im Kurs, ob in Diktaturen oder im Rahmen repräsentativer Demokratien, in denen der überwiegende Teil politischer Informationen längst medial vermittelt kommuniziert wird.

Warum aber spielt die Frage nach Authentizität medialer Kommunikation gerade heutzutage eine so wichtige Rolle, wo doch vielen (auch jungen) Menschen klar und wo offensichtlich ist, dass mediale Inhalte prinzipiell leicht manipulierbar sind? Vielleicht gerade deshalb, weil man sich umso mehr nach dem ‚Echten‘ darin sehnt und es zu finden versucht? Und wie lässt sich gewährleisten, dass Menschen nicht in ebenfalls fatale relativistische Weltbilder hineinstolpern, die ihnen suggerieren, dass überall Verschwörung herrsche. Allgemeiner auch: Was bedeutet authentisch sein genau bzw. welche Begriffsverständnisse gibt es? Wie steht dies im Zusammenhang mit Glaubwürdigkeit? Wann entsteht ein Eindruck von Authentizität oder Inszenierung und welche Relevanz hat dies angesichts von Fake News, Hate Speech, Dark Social, etc. genau im Social Web?

Solche Fragen werden wir im Seminar anhand von Beispielen, vor allem aus dem Bereich Bewegtbild (Webvideo; Messengerkommunikation; Streamingportale für Serien und Filme; Social Media allgemein; etc.), zum Thema machen. Einen genaueren Blick werfen wir dabei auf theoretische Texte zum Thema Authentizität und empirische Studien zu Kindern, Jugendlichen und Medien.

Bearbeitet werden die Fragen anhand von beispiel- und textbasierten Gruppenarbeiten. Zu Seminarbeginn bringen die Kursteilnehmer\*innen mediale Beispiele zum Thema Authentizität mit, welche dann mit Literatur verbunden werden und so die Grundlage dieser Gruppenarbeiten bilden. Erarbeitet werden dabei Themenpräsentationen, die falls gewünscht auch verbunden werden können mit der Erstellung eigener medialer Produkte (Videos etc.).

Eingangs werden zudem einige mediendidaktisch relevante digitale Tools vorgestellt (Murals, Etherpads, Umfragetools, etc.), die interaktive Parts während der Themenpräsentationen ermöglichen.

Ziel des Seminars ist, das Themenfeld von (medialer) Authentizität und Inszenierung mit einem Fokus auf medienpädagogische Fragestellungen zu beleuchten.

## **14404.0060 Filmbildung im digitalen Zeitalter SoSe 2021**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 11:00 - 18:00 , 17.04.2021,

C.NOLL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
So. 11:00 - 18:00 , 18.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Sa. 10:30 - 19:00 , 19.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
So. 10:30 - 18:00 , 20.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

---

INHALT DES SEMINARS:

Filmbildung meint die Thematisierung, Funktionalisierung oder auch Gestaltung von Filmen in Bildungszusammenhängen. Dazu gehören der analytisch-reflexive ebenso wie der produktionsorientierte Umgang mit Filmen.

In diesem Seminar geht es um Film im weiten Sinne: Wir blicken auf den Umgang von Menschen mit audiovisuellen Bewegtbildmedieninhalten. Dies können Webvideos, weitere Online-Clips, Livestreams, bewegte Werbung in der U-Bahn, Smartphone-Content UND... eben auch Spielfilme, Dokus, Kurzfilme, Trailer, Teaser etc. sein.

Ebenso werden die Kontexte von Bewegtbildern im digitalen Zeitalter berücksichtigt, etwa das Bewegtbildhandeln von Menschen verschiedenen Alters in den Bereichen Social Media und Streaming (Kommunikation, Variation, Produktion, Verbreitung, Rezeption, usw.) sowie die Benutzer\*innenoberflächen und sozio-technischen Hintergründe verschiedener Plattformen, über die Bewegtbilder zirkulieren.

Anhand von nach ihrem persönlichen Interesse selbst gewählten Bewegtbildern überlegen sich die Kursteilnehmer\*innen in Kleingruppen Projekte (eigene Filme oder Themenpräsentationen). Sie erstellen dabei auch ein Konzept dazu, wie sie ihr Projektthema in schulischen oder außerschulischen Kontexten zu Bildungszwecken sinnvoll einsetzen könnten. Die Projekte samt Konzepten werden dann am zweiten Blockwochenende im Kurs präsentiert. Durch den Einsatz digitaler Tools (Murals, Etherpads, Umfragetools, etc.) soll dabei in Teilen stets auch die Interaktion aller Kursteilnehmer\*innen miteinander ermöglicht werden.

---

METHODEN:

Projektarbeit in Kleingruppen; Einführend kurze Inputs durch den Dozenten; Textlektüre; Interaktive Parts und Plenumsdiskussionen; Auf Wunsch auch angeleitete Anfertigung eigener kurzer Filmbeiträge mit Videokameras, Smartphones oder Tablets.

## PROFESSUR FÜR FACHDIDAKTIK DES UNTERRICHTSFACHES PÄDAGOGIK

### **14403.0009 Fachliches Wissen und Fertigkeiten unter Verwendung von (digitalen) Medien entwickeln**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

A.MARTIN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Medien kommt als (Verm-)Mittler zur "schulfachlichen Welt" eine zentrale Rolle zu. In praxisorientierten Übungen erproben wir gemeinsam den Einsatz von Medien, die sich im Fachunterricht eignen. Angefangen von der Verwendung der Stimme als Lehrer\*innenkernmedium bis hin zum Einsatz digitaler Tools erproben und diskutieren wir Einsatzszenarien für einen wirkungsvollen Pädagogikunterricht.

### **14403.0010 Pädagogikunterricht entwickeln, durchführen und reflektieren**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 17:00 - 18:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

A.MARTIN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Diese Veranstaltung wird in Kooperation mit einer Lehrbeauftragten angeboten, die als Lehrerin im Pädagogikunterricht an einem Gymnasium unterrichtet.

Im Mittelpunkt steht die reflektierende Auseinandersetzung mit 'echten' Produkten des Pädagogikunterrichts (Stundenplanungen, Klausuren, Unterrichtsbeschreibungen etc.), die so eingesetzt bzw. verfasst wurden.

Gemeinsam er- und bearbeiten wir diese Materialien unter der Perspektive: Was braucht wirkungsvoller Pädagogikunterricht?

Abweichend zu den KLIPS-Terminangaben wird diese Veranstaltung als Blockveranstaltung an drei-vier Samstagvormittagen stattfinden. Aus organisatorischen Gründen sind diese Termine noch abzustimmen und werden schnellstmöglich nachgereicht. In Abstimmung mit Ihnen stellen wir die Studierbarkeit in jedem Falle sicher.

### **14403.0017 Basisdimensionen von Unterrichtsqualität und Lehrkräfteprofessionalität - Stellgrößen für die kompetente Evaluation und Optimierung Ihres Pädagogikunterrichts**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.MARTIN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Diese Veranstaltung wird von einer externen Lehrbeauftragten angeboten und bereitet Sie anwendungsorientiert darauf vor, Ihren künftigen Pädagogikunterricht forschungsorientiert zu analysieren und zu reflektieren.

### **14406.0001 Medien und Methoden im Pädagogikunterricht**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

A.MARTIN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In dieser Einführungsvorlesung bearbeiten wir in einer interaktiven Vorlesung gemeinsam grundlegende fachdidaktische Fragen und Perspektiven eines kompetenzorientierten Pädagogikunterrichts.

**14406.0002 Anerkennung, Verletzung und Ambivalenz als pädagogische Wegmarken für einen kompetenzorientierten Pädagogikunterricht**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

A.MARTIN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In dieser Veranstaltung wenden wir uns aus einer fachdidaktischen Perspektive dem zentralen Gegenstand des Pädagogikunterrichts zu: Pädagogischen Beziehungen. Gemeinsam erarbeiten wir historische, theoretische und empirische Grundlagen. Am Beispiel Ihrer Erfahrungen im Praxissemester greifen wir diese Perspektiven auf und bearbeiten in Übungs- und Trainingseinheiten Ihre kommunikativen und argumentativen Fähigkeiten und Fertigkeiten für Ihre künftige Rolle als (Pädagogik-)Lehrkraft.

## PROFESSUR FÜR MEDIENDIDAKTIK UND MEDIENPÄDAGOGIK

### **14407.0000 Rassismus und Hate-Speech im Internet**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:00 - 13:00 , 08.05.2021 - 26.06.2021,

L.BRAUN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 09:00 - 13:00 , 09.05.2021 - 27.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### **14407.0002 Gender und Medien**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:00 , 14.04.2021 - 30.06.2021,

L.RIETTIENS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 11:30 , 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Liest man Geschlecht nicht etwa als essentielle Eigenschaft von Personen, sondern als von Menschen in sozialen Interaktionen hervorgebracht, und folgt man Andreas Heppes (2013) Annahme, dass wir gegenwärtig in einer Medienkultur leben, in der eben diese sozialen Interaktionen maßgeblich von (digitalen) Medien beeinflusst sind, dann bietet sich eine forschende Betrachtung des Zusammenspiels von Gender und Medien geradezu an.

Ihrer engen Verwobenheit werden wir im Rahmen des Seminars nachgehen, indem wir einerseits mediale Darstellungen von Geschlecht in den Blick nehmen, während wir andererseits Fragen danach stellen, wie Medien Geschlechtervorstellungen strukturieren.



## JUNIORPROFESSUR FÜR ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTLICHE MEDIENFORSCHUNG

### 15199.0000 **Qualitative Forschungsmethoden**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.HUGGER

S.HENKE

In der Vorlesung bekommen Sie einen Überblick über die Grundlagen und zentralen Begriffe der qualitativen Sozialforschung. Hierzu werden neben wissenschaftstheoretischen Basics insbesondere unterschiedliche qualitative Erhebungs- und Auswertungsmethoden sowie die Besonderheiten qualitativer Medienforschung vorgestellt und diskutiert.

Die Vorlesung findet über Zoom statt. Einen entsprechenden Link erhalten Sie zum Semesterbeginn.

### 15199.0001 **Forschungswerkstatt Empirische Medienforschung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.HENKE

Digitale Medien begleiten uns selbstverständlich in unserem Alltag und sind ein fester Bestandteil unsere Lebenswelt. Die damit verbundenen Veränderungen von Erfahrungsräumen entzieht sich oft unserer unmittelbaren Wahrnehmung, prägt aber die Art und Weise, wie wir uns selbst und unsere Umgebung begreifen. Dabei ist es noch oft unklar, welche langfristige Wandlungsprozesse sich auf subjektiver Ebene im Zuge der 'digitalen Transformation' manifestieren können.

Die Forschungswerkstatt widmet sich der Frage, vor welchen Herausforderungen biographische Forschung unter den Bedingungen der Digitalität steht. Hierzu werden wir uns zunächst mit Perspektiven der biographischen Forschung befassen und ausgehend hiervon untersuchen, inwiefern sich durch digitale Medien biographische Prozesse ändern können und welche Konsequenzen sich für den methodischen Zugang ergeben. Hierzu entwickeln die Teilnehmer\*innen im Rahmen der Forschungswerkstatt (ab der zweiten Hälfte des Semesters) Projektskizzen mit Bezug zu spezifischen medienkulturellen Praktiken der Gegenwart aus biographischer Perspektive. Die Projektskizzen werden am Ende des Semesters im Rahmen einer Posterpräsentation vorgestellt und diskutiert.

### 15199.0002 **Wissenschaftliche Praxis**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.HENKE

ACHTUNG - Es handelt sich um KEINE Lehrveranstaltung im eigentlichen Sinne.

Diese Veranstaltung existiert lediglich zum Zweck der Leistungsverbuchung des Selbststudiums, das entsprechend ohne Kontaktzeit zu Lehrenden zu absolvieren ist (siehe Seite 15 bis 16 im MA-Modulhandbuch)

**15199.0004 Do it yourself: Selbermach-Communities aus den Perspektiven von Mediatisierung und Subjektivierung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

S.HENKE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Seit rund einem Jahrzehnt erleben wir einen Selbermachtrend. Selbermachen – oder ‚do it yourself‘ (kurz: diy) – umfasst zahlreiche selbstgestaltende und von Hand produzierende Tätigkeiten wie Schreinern, Elektronikbasteleien, Kochen, Brauen, Einwecken, Gärtnern, Sticken, Nähen, Häkeln oder Stricken sowie Praktiken des Re- und Upcycling. Ebenso vielfältig sind die entsprechenden Artikulationen der DIY-Fans im Internet. Sie reichen von knappen Fragen oder Kommentaren in Online-Foren, über Präsentationen der gefertigten Produkte über Fotosharingdienste oder Tutorials auf Videoportalen, bis hin zu zahlreichen DIY-Blogs. Das Seminar geht den Fragen nach, wie sich Selbermachinteressen im medialen Verhältnis konstituieren, und welche Funktionen Medienhandeln im Kontext von Selbermachen für die Selbstbildung der Selbermachbegeisterten hat. Dazu werden die Fragen zunächst theoretisch verortet und anschließend anhand von Beispielen verschiedener DIY-Online-Communities analysiert.

## JUNIORPROFESSUR FÜR GRUNDSCHULFORSCHUNG

**15991.0000 Grundschule als pädagogisches und methodisch-didaktisches Handlungsfeld**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, G.BAUMANN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In der modernen Medienwelt ist Lesen eine unverzichtbare Basis für erfolgreiche Kommunikation und kontinuierliches Weiterlernen. Die Grundschule ist das pädagogische Handlungsfeld, in dem die Schlüsselkompetenz Lesen zugrunde gelegt wird. Darüber hinaus gilt Lesekompetenz als wesentlicher Faktor für nachhaltigen Bildungserfolg. Sie ermöglicht schulische Teilhabe und schafft in allen Fächern die Voraussetzung für erfolgreiches Lernen. Ziel dieses Seminar ist es, anhand des Schwerpunktes Lesen Erziehungskonzepte der Gegenwart zu verstehen und die Grundschule als Institution auf verschiedenen Ebenen kennenzulernen. Indem wir den Blick auf die pädagogische Praxis des Lesen Lernens werfen, beleuchten wir vielfältige Bereiche der schulischen Praxis.

Das Seminar wird von Herrn Günter Baumann, Grundschullehrer und Lehrbeauftragter durchgeführt.

**15991.0001 Unterrichtsqualität: Planung und Gestaltung von Unterricht**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, K.LINTORF  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Unterrichten ist gemäß den Standards der Lehrerbildung eine der Kernaufgaben von Lehrpersonen. Gleichzeitig liegt bei den meisten Lehramtsanwärtern das zentrale Berufswahlmotiv im Interesse an der pädagogischen Interaktion mit Kindern und Jugendlichen – und diese findet hauptsächlich im Unterricht statt. Unterricht ist jedoch ein vielschichtiges Geschehen. Auf das Gelingen von Unterricht – also auf die gelungene Bereitstellung optimaler Lerngelegenheiten, die bei den Lernenden zu effektiven Lernaktivitäten führen – wirken verschiedene Faktoren ein. Das Seminar wird eine Auswahl dieser Faktoren behandeln und thematisieren, wie Lehrpersonen auf diese Faktoren einen günstigen Einfluss nehmen können. Wir werden Antworten suchen auf Fragen wie: Welche Bedeutung haben Lehr-Lern-Ziele und wie formuliert man sie? Was gilt es bei der Gestaltung von Lernmaterial zu beachten? Welche Maßnahmen der Klassenführung stellen sicher, dass die Lernzeit effektiv genutzt wird?

## DEPARTMENT HEILPÄDAGOGIK UND REHABILITATION

### PROFESSUR FÜR ARBEIT UND BERUFLICHE REHABILITATION

#### **14411.0149 Arbeit, Beruf und Behinderung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

A.GREIFENBERG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Haben Sie eine gesundheitliche Beeinträchtigung bzw. eine Behinderung und brauchen deshalb einen Nachteilsausgleich? Bitte wenden Sie sich frühzeitig an den Dozenten/die Dozentin, um gemeinsam nach einer passenden Lösung zu suchen.

Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

#### **14411.0150 Lebenslagen von Frauen und Mädchen mit Behinderung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:00 - 19:00 , 19.04.2021,

M.NIEHAUS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 16:00 - 19:00 , 14.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 16:00 , 15.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 09:00 - 15:30 , 16.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

Haben Sie eine gesundheitliche Beeinträchtigung bzw. eine Behinderung und brauchen deshalb einen Nachteilsausgleich? Bitte wenden Sie sich frühzeitig an den Dozenten/die Dozentin, um gemeinsam nach einer passenden Lösung zu suchen.

#### **14411.0151 Inklusive Sensibilisierung für die Arbeitswelt**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 15:00 - 16:00 , 20.04.2021,

R.CHAKRAVERTY

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 17:00 , 08.05.2021 - 26.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 10:00 - 12:00 , 31.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 17:00 - 19:00 , 25.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Lehrveranstaltung richtet sich an Studierende mit oder ohne Behinderung und/oder chronischer Erkrankung aller Fakultäten. Ziel der Lehrveranstaltung ist

die Sensibilisierung und Vermittlung von Sicht- und Handlungsweisen im Sinne der Inklusion und Teilhabe von Menschen mit Behinderung und/oder chronischer Erkrankung an der Universität sowie im Arbeitsleben.

### **14411.0152 Evaluationsforschung in der beruflichen Rehabilitation**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 16:00 - 19:00 , 07.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 17:00 , 08.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 09:00 - 15:30 , 09.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.NIEHAUS

Um das Modul abzuschließen, müssen sie sich für das Seminar 14411.0152 bzw. 14411.0157 Evaluationsforschung in der Beruflichen Rehabilitation und im Seminar 14411.0153 bzw. 14411.0158 Lehrergesundheit - Persönliche Ressourcen und Prävention anmelden.

In dem Seminar Lehrergesundheit - Persönliche Ressourcen und Prävention werden Sie von der Warteliste zugelassen, sofern Ihnen in dem Seminar Evaluationsforschung in der Beruflichen Rehabilitation ein Platz zugeordnet wurde.

Der 1. Termin (Vorbereitung) findet zusammen mit der Veranstaltung "Lehrergesundheit- Stresskompetenz für Studium und Beruf" statt (siehe Anmerkungen).

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

Haben Sie eine gesundheitliche Beeinträchtigung bzw. eine Behinderung und brauchen deshalb einen Nachteilsausgleich? Bitte wenden Sie sich frühzeitig an den Dozenten/die Dozentin, um gemeinsam nach einer passenden Lösung zu suchen.

### **14411.0153 Lehrer\*innengesundheit - Stresskompetenz für Studium und Beruf**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021,

Externer Raum

Fr. 16:00 - 19:00 , 28.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 17:00 , 29.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 09:00 - 15:30 , 30.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.BAUER

Um das Modul abzuschließen, müssen sie sich für das Seminar 14411.0152 bzw. 14411.0157 Evaluationsforschung in der Beruflichen Rehabilitation und im Seminar 14411.0153 bzw. 14411.0158 Lehrergesundheit - Persönliche Ressourcen und Prävention anmelden.

In dem Seminar Lehrergesundheit - Persönliche Ressourcen und Prävention werden Sie von der Warteliste zugelassen, sofern Ihnen in dem Seminar Evaluationsforschung in der Beruflichen Rehabilitation ein Platz zugeordnet wurde.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

Haben Sie eine gesundheitliche Beeinträchtigung bzw. eine Behinderung und brauchen deshalb einen Nachteilsausgleich? Bitte wenden Sie sich frühzeitig an den Dozenten/die Dozentin, um gemeinsam nach einer passenden Lösung zu suchen.

**14411.0154 Interventionen zur beruflichen Teilhabe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 28.06.2021,

M.NIEHAUS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:30 - 15:30 , 05.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

Haben Sie eine gesundheitliche Beeinträchtigung bzw. eine Behinderung und brauchen deshalb einen Nachteilsausgleich? Bitte wenden Sie sich frühzeitig an den Dozenten/die Dozentin, um gemeinsam nach einer passenden Lösung zu suchen.

**14411.0155 Klassifikationssysteme und Assessment zur beruflichen Teilhabe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.NIEHAUS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.HEIDE

Fr. 16:00 - 19:00 , 25.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 10:00 - 15:00 , 26.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

Haben Sie eine gesundheitliche Beeinträchtigung bzw. eine Behinderung und brauchen deshalb einen Nachteilsausgleich? Bitte wenden Sie sich frühzeitig an den Dozenten/die Dozentin, um gemeinsam nach einer passenden Lösung zu suchen.

**14411.0156 Berufsfeldpraktikum für den Schwerpunkt Prävention und berufliche Rehabilitation**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.NIEHAUS

M.HEIDE

Haben Sie eine gesundheitliche Beeinträchtigung bzw. eine Behinderung und brauchen deshalb einen Nachteilsausgleich? Bitte wenden Sie sich frühzeitig an den Dozenten/die Dozentin, um gemeinsam nach einer passenden Lösung zu suchen.

**14411.0157 Evaluationsforschung in der beruflichen Rehabilitation**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021,

M.NIEHAUS

Externer Raum

Fr. 16:00 - 19:00 , 11.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Sa. 09:00 - 17:00 , 12.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 So. 09:00 - 15:30 , 13.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Um das Modul abzuschließen, müssen sie sich für das Seminar 14411.0152 bzw. 14411.0157 Evaluationsforschung in der Beruflichen Rehabilitation und im Seminar 14411.0153 bzw. 14411.0158 Lehrergesundheit - Persönliche Ressourcen und Prävention anmelden.

In dem Seminar Lehrergesundheit - Persönliche Ressourcen und Prävention werden Sie von der Warteliste zugelassen, sofern Ihnen in dem Seminar Evaluationsforschung in der Beruflichen Rehabilitation ein Platz zugeordnet wurde.

Der 1. Termin (Vorbereitung) findet zusammen mit der Veranstaltung "Lehrergesundheit- Stresskompetenz für Studium und Beruf" statt.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

Haben Sie eine gesundheitliche Beeinträchtigung bzw. eine Behinderung und brauchen deshalb einen Nachteilsausgleich? Bitte wenden Sie sich frühzeitig an den Dozenten/die Dozentin, um gemeinsam nach einer passenden Lösung zu suchen.

#### **14411.0158 Lehrer\*innengesundheit - Stresskompetenz für Studium und Beruf**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021,

J.BAUER

Externer Raum

Fr. 16:00 - 19:00 , 11.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Sa. 09:00 - 17:00 , 12.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 So. 09:00 - 15:30 , 13.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Um das Modul abzuschließen, müssen sie sich für das Seminar 14411.0152 bzw. 14411.0157 Evaluationsforschung in der Beruflichen Rehabilitation und im Seminar 14411.0153 bzw. 14411.0158 Lehrer\*innengesundheit - Persönliche Ressourcen und Prävention anmelden.

In dem Seminar Lehrer\*innengesundheit - Persönliche Ressourcen und Prävention werden Sie von der Warteliste zugelassen, sofern Ihnen in dem Seminar Evaluationsforschung in der Beruflichen Rehabilitation ein Platz zugeordnet wurde.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

Haben Sie eine gesundheitliche Beeinträchtigung bzw. eine Behinderung und brauchen deshalb einen Nachteilsausgleich? Bitte wenden Sie sich frühzeitig an den Dozenten/die Dozentin, um gemeinsam nach einer passenden Lösung zu suchen.

#### **14411.0159 Forschungskolloquium „Soziale und berufliche Integration“**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.NIEHAUS





## PROFESSUR FÜR ALLGEMEINE HEILPÄDAGOGIK, THEORIE DER HEILPÄDAGOGIK UND REHABILITATION

**14412.0000 Blockseminar: Leitideen - Ethische Fragen in der Heil- und Sonderpädagogik**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 18:00 - 19:30 , 21.06.2021, A.ECKERT  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 08:00 - 18:00 , 06.09.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 08:00 - 18:00 , 07.09.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14412.0137 Einführung in die Allgemeine Heil- und Sonderpädagogik**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, M.DEDERICH  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14412.0138 Bioethik und Behinderung**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, M.DEDERICH  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14412.0139 Heilen & Vernichten**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, M.DEDERICH  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14412.0140 Schmerz, Leid und Mitleid**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, M.DEDERICH  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14412.0141 Kompaktseminar: Menschen mit Behinderung zwischen Selbstbestimmung und Fremdbestimmung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 18:00 - 19:30 , 07.06.2021,

R.STÖHR

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 09:00 - 17:30 , 23.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:00 - 17:30 , 24.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:00 - 17:30 , 25.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Einführungsveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14412.0142 Grenzen der Normalisierung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

R.STÖHR

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14412.0143 Kompaktseminar: Behinderung, Technik und Rehabilitation**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 18:00 - 19:30 , 14.06.2021,

R.STÖHR

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 09:00 - 17:30 , 06.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:00 - 17:30 , 07.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:00 - 17:30 , 08.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Einführungsveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14412.0144 Verletzbare Subjekte**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

R.STÖHR

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14412.0145 Lernen und Lehren - Phänomenologische Zugänge**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

R.STÖHR

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

Die Einführungsveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14412.0146 Kompaktseminar: Ethische Fragen im Kontext von 'Behinderung': Menschenwürde, moralischer Status & Lebensrecht**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 07.05.2021,

I.SCHOLZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:00 - 15:30 , 27.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:00 - 15:30 , 28.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 09:00 - 15:30 , 29.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14412.0147 Gerechtigkeitstheoretische Fragen der Heil- und Sonderpädagogik**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

I.SCHOLZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14412.0148 Intersubjektivität und Fremderfahrungen in pädagogischen Beziehungen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

P.SEITZER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14412.0149 Zugänge zur Inklusions- und Differenzforschung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

C.GRAVEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

## PROFESSUR FÜR SOZIOLOGIE UND POLITIK DER REHABILITATION, DISABILITY STUDIES

### 14413.0000 **Kultur - Macht - Behinderung: Disability Studies als interdisziplinärer Diskurs**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

A.WALDSCHMIDT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Den internationalen und interdisziplinären Disability Studies geht es darum, Behinderung als historische, soziale und kulturelle Konstruktion zu untersuchen. Zielsetzung ist die Infragestellung des in Medizin, Pädagogik und Psychologie vorherrschenden individualistischen Behinderungsmodells. Als Alternative haben die Disability Studies nicht nur ein soziales, sondern auch ein kulturelles Behinderungsmodell entwickelt. Das Seminar bietet die Auseinandersetzung mit den Ansätzen und Debatten des rehabilitationskritischen Diskurses. Dabei wird auf kulturwissenschaftliche Fragestellungen und Ansätze fokussiert. Neben der Rezeption der anglo-amerikanischen Debatte werden wir uns auch mit den deutschsprachigen Arbeiten beschäftigen, die in das Forschungsfeld eingeordnet werden können.

Literatur:

Waldschmidt, Anne / Schneider, Werner (Hrsg.). (2007). Disability Studies, Kultursoziologie und Soziologie der Behinderung. Erkundungen in einem neuen Forschungsfeld. Bielefeld (Transcript).

Waldschmidt, Anne / Berressem, Hanjo / Ingwersen, Moritz (Hrsg.). (2017). Culture – Theory – Disability: Encounters between Disability Studies and Cultural Studies. Bielefeld (Transcript).

### 14413.0001 **Behindertenpolitik im internationalen Vergleich**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

C.LEE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Was ist eigentlich „Politik“? Welchen Prinzipien werden in der Behindertenpolitik verfolgt? Welche Theorieansätze bietet die Politikwissenschaft, um die behindertenpolitischen Maßnahmen analysieren und einordnen zu können? Welche Veränderungen in der Behindertenpolitik hat die Behindertenrechtskonvention der Vereinten Nationen auf der nationalen Ebene in Deutschland und im internationalen Vergleich bewirkt? Welche Rolle spielt die Europäische Union? Welche Akteure sind an der Gestaltung der Behindertenpolitik auf den verschiedenen politischen Ebenen beteiligt? Welche Auswirkungen haben die politischen Maßnahmen auf die Lebenssituation von Menschen mit Behinderungen? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt des Seminars. Geboten wird eine systematische Einführung in die Behindertenpolitik.

Literatur:

Degener, Theresia / Diehl, Elke (Hrsg.): Handbuch Behindertenrechtskonvention. Teilhabe als Menschenrecht – Inklusion als gesellschaftliche Aufgabe. Bonn 2015.

Maschke, Michael: Behindertenpolitik in der Europäischen Union. Lebenssituation behinderter Menschen und nationale Behindertenpolitik in 15 Mitgliedsstaaten. Wiesbaden 2008.

Waldschmidt, Anne: Europäische und internationale Behindertenpolitik. In: Dederich, Markus / Beck, Iris / Antor, Georg / Bleidick, Ulrich (Hrsg.), Handlexikon der Behindertenpädagogik. Schlüsselbegriffe aus Theorie und Praxis. Stuttgart 2016 (3., erw. Auflage), S. 440-445.

**14413.0002 Politische Partizipation, Interessenvertretung und soziale Bewegungen von Menschen mit Behinderungen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

A.WALDSCHMIDT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Expert(inn)en in eigener Sache wollen behinderte Menschen sein, und das nicht nur in ihrem Alltag und gegenüber Professionellen, sondern auch in der Interessenvertretung. Bereits im Mittelalter und zu Beginn des 20. Jahrhunderts gab es erste Ansätze der Selbstorganisation. Heute sind die Zusammenschlüsse behinderter Menschen wichtige Akteure in der Behindertenpolitik. Mit der Behindertenrechtskonvention hat die politische Partizipation weiter an Bedeutung gewonnen. In diesem Seminar werden wir uns mit drei Formen kollektiver Aktion beschäftigen: Selbsthilfegruppen, Behindertenverbände und Behindertenbewegung. Mit Hilfe soziologischer Grundbegriffe (z.B. Gruppe, Organisation, soziale Bewegung), politikwissenschaftlicher Verbändeforschung und der Theorie Neuer Sozialer Bewegungen (NSB) gehen wir folgenden Fragen nach: Aus welchen gesellschaftlichen und individuellen Gründen schließen sich behinderte und chronisch kranke Menschen zusammen? Wie arbeiten die Gruppen, Verbände, Initiativen und Netzwerke, welchen Organisationsgrad weisen sie auf? Welchen Stellenwert haben Selbstrepräsentation und Interessenvertretung in der rehabilitativen Versorgung und im Sozialstaat? Gelingt es den Zusammenschlüssen, verändernden Einfluss auf die Politik zu nehmen, oder lassen sie sich über korporatistische Mechanismen in das politische System einbinden?

**14413.0003 Forschungsfragen der Disability Studies**

1 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

A.WALDSCHMIDT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Lehrveranstaltung bietet im Anschluss an die internationalen und interdisziplinären Disability Studies ein Forum des forschenden Lernens. Zum einen werden – orientiert an den Wünschen und Bedarfen der Teilnehmenden – grundlegende Theorien der Disability Studies, methodologische Ansätze und methodische Herangehensweisen behandelt. Zum anderen stellen Lehramts- und Masterstudierende sowie DoktorandInnen – als „works in progress“ – Seminar-, Examens- und Forschungsarbeiten vor, die sich im Kontext der Disability Studies verorten lassen.

Allgemeiner Hinweis: Da die Lehrveranstaltung pro Semester nur 1 SWS umfasst, ist eine aktive Teilnahme über zwei Semester verpflichtend. 2-4 Credits können erworben werden.

**14413.0004 Arbeit - Behinderung - Inklusion soziologisch betrachtet: Grundlagen, Empirie, Kontroversen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

S.KARIM

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14413.0005 Behinderung, Biographie und Gesellschaft: Soziologische Debatten**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

F.ROMBACH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar werden wir uns aus soziologischer Perspektive den Themen ‚Behinderung‘, ‚Biographie‘ und ‚Gesellschaft‘ widmen. Im ersten Teil des Seminars werden soziologische Grundbegriffe sowie relevante theoretische Ansätze

der Soziologie behandelt. Folgende Fragen stehen im Mittelpunkt: Was ist Soziologie? Wie lässt sich Behinderung soziologisch denken? Was ist soziologische Biographieforschung? Im zweiten Seminarteil werden empirische Studien zu den Lebenssituationen von Menschen mit Behinderungen vorgestellt. Das Seminar bietet die Auseinandersetzung mit verschiedenen Begriffen und Modellen von Behinderung sowie einen Einstieg in soziologische Denkweisen zu den Wechselverhältnissen von Gesellschaft, Biographie und Behinderung.

## PROFESSUR FÜR QUALITÄTSENTWICKLUNG UND EVALUATION IN DER REHABILITATION

### 14415.0001 **Forschungspraktikum im Schwerpunkt ORG**

1 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 09:00 - 10:00 , 16.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.SCHUBIN

Zum Forschungspraktikum findet jedes Semester ein Info-Termin statt.  
Dieser Termin findet im SoSe21 am 16.04.2021 von 09:00-10:00 Uhr in digitaler Form statt.

Fall Sie nicht an dem Termin teilnehmen können, wenden Sie sich bitte an die Dozierende Frau Kristina Schubin ([kristina.schubin@uni-koeln.de](mailto:kristina.schubin@uni-koeln.de)).

Mit dem Forschungspraktikum kann jederzeit ab dem 3. Semester begonnen werden. Weitere Informationen zum Forschungspraktikum finden Sie auf den Seiten des Prüfungsamts Heilpädagogik unter dem Unterpunkt Modulhandbücher: <http://www.hf.uni-koeln.de/38091>.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das Lehrsekretariat ([lehrsekretariat-mvr@uk-koeln.de](mailto:lehrsekretariat-mvr@uk-koeln.de)) oder an Frau Schubin ([kristina.schubin@uni-koeln.de](mailto:kristina.schubin@uni-koeln.de)).

### 14415.0002 **Soziologie der Rehabilitation**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

G.NELLESSEN-  
MARTENS  
K.SCHUBIN

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

Die Inhalte der Vorlesung umfassen verschiedene theoretische Perspektiven auf Rehabilitation, vorwiegend aus der Soziologie. Die Unterrichtseinheiten befassen sich u. a. mit Wiedereingliederung in die Arbeitswelt, Bewältigung von Erkrankungen, Krankheit als Stress, Krankheitstrajektorien, Belastungen und Ressourcen in der Rehabilitation sowie Rehabilitationskonzepten. Theoretische Grundlagen werden vermittelt und auf konkrete Bereiche der Rehabilitation übertragen.

### 14415.0003 **Versorgungslandschaft**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.DITTMER  
S.RICHTER

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

### 14415.0004 **Versorgungskonzepte und -qualität**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

K.DITTMER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.RICHTER

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

**14415.0005 Anwendungen e.quantitative Methode Versorgungsforschung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 19:00 , 14.04.2021 - 14.07.2021,

C.KOWALSKI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar wird zu folgenden Zeiten in digitaler Form abgehalten:

14.04.2021 16:00-19:00 Uhr

28.04.2021 16:00-19:00 Uhr

19.05.2021 16:00-19:00 Uhr

09.06.2021 16:00-19:00 Uhr

30.06.2021 16:00-19:00 Uhr

14.07.2021 16:00-19:00 Uhr

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

Das Seminar gehört zu Basismodul 4: Methodenvertiefung.

Inhalte: Anwendung einer quantitativen Methode der Versorgungsforschung

**14415.0006 Anwendung e.qualitative Methode Versorgungsforschung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

K.SCHUBIN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Seminar sollen Studierende eine eigene qualitative Forschungsfrage im Kontext der Versorgungsforschung entwickeln, qualitative Daten erheben und auswerten. Die Studierenden müssen in selbstständiger Arbeitsweise unter Anwendung ausgewählter qualitativer Verfahren (z. B. leitfadengestütztes Interview) ihre entwickelte Fragestellung beantworten.

Die Kontaktzeit im Seminar dient der Wissensvermittlung, der Entwicklung des eigenen Forschungsdesigns (inkl. Erhebungs- und Auswertungsmethoden) und dem Austausch unter den Studierenden. Die lehrende Person begleitet den Forschungsprozess. Studierende präsentieren im Seminar ihre (Zwischen-)Ergebnisse und geben Kommiliton\*innen Feedback zu Forschungsprozess und Ergebnissen.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

**14415.0010 Übungen in der Organisationsentwicklung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021,

G.NELLESSEN-  
MARTENS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:30 - 12:30 , 07.05.2021 - 25.06.2021,

J.NEUMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

1.Termin: 16.04.2021, Zeit: 10:00-11:30 Uhr

Einführungsveranstaltung

(von 8:30-10:00 Uhr finde die Einführungsveranstaltung zur Vorlesung statt)



Die weiteren Termine finden in Abstimmung mit der Vorlesung statt:

30.04.2021, 08:30-12:30 Uhr (Vorlesung und Übung)  
 07.05.2021, 08:30-12:30 Uhr (Vorlesung und Übung)  
 21.05.2021, 08:30-12:30 Uhr (Vorlesung und Übung)  
 11.06.2021, 08:30-12:30 Uhr (Vorlesung und Übung)  
 18.06.2021, 08:30-12:30 Uhr (Vorlesung und Übung)  
 25.06.2021, 08:30-12:30 Uhr (Vorlesung und Übung)

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das IMVR Lehrsekretariat unter [lehrsekretariat-imvr@uk-koeln.de](mailto:lehrsekretariat-imvr@uk-koeln.de)

### 14415.0011 Berufsfeldpraktikum im Schwerpunkt ORG

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

J.NEUMANN

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Jana Neumann unter [jana.neumann@uk-koeln.de](mailto:jana.neumann@uk-koeln.de) oder an das Lehrsekretariat unter [lehrsekretariat-imvr@uk-koeln.de](mailto:lehrsekretariat-imvr@uk-koeln.de).

### 14415.0014 Organisationsentwicklung

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 08:30 - 10:00 , 16.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:30 - 12:30 , 30.04.2021 - 18.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

G.NELLESSEN-  
MARTENS

J.NEUMANN

1.Termin: 16.04.2021, Zeit: 08:30-10:00 Uhr  
 Einführungsveranstaltung  
 (im Anschluss findet die Einführungsveranstaltung zur Übung statt)

Die weiteren Termine finden in Abstimmung mit der Übung statt:

30.04.2021, 08:30-12:30 Uhr (Vorlesung und Übung)  
 07.05.2021, 08:30-12:30 Uhr (Vorlesung und Übung)  
 21.05.2021, 08:30-12:30 Uhr (Vorlesung und Übung)  
 11.06.2021, 08:30-12:30 Uhr (Vorlesung und Übung)  
 18.06.2021, 08:30-12:30 Uhr (Vorlesung und Übung)  
 25.06.2021, 08:30-12:30 Uhr (Vorlesung und Übung)

Diese Veranstaltung ist für das Basismodul 7: Organisationsentwicklung (Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen und dem Lehramt Berufskolleg) vorgesehen.

- Organisationsentwicklung (Begriff, Angrenzung, Geschichte, Theorien und Konzepte)
- Personalentwicklung (Begriff, Angrenzung, Geschichte, Theorien und Konzepte)
- Implementierung und Evaluation von Organisationsentwicklungs- und Personalentwicklungsmaßnahmen im Bereich der Rehabilitation
- spezielle Themen der Organisationsentwicklung und der Personalentwicklung (bspw. Entscheidung und Konflikt, Arbeitsmotivation und Arbeitszufriedenheit, Führung) mit Bezug zur Rehabilitation

### 14415.4001 Personal-und Organisationsentwicklung

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 07.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 13:30 - 18:30 , 14.05.2021,

H.PFAFF

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 08:00 - 11:00 , 14.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 12:00 - 15:30 , 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 09:00 - 10:30 , 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Folgende Inhalte werden in der Vorlesung vermittelt:

- Organisationsentwicklung (Begriff, Abgrenzung, Geschichte, Theorien & Konzepte)
- Personalentwicklung (Begriff, Abgrenzung, Geschichte, Theorien & Konzepte)
- spezielle Themen der Organisationsentwicklung und der Personalentwicklung (bspw. Entscheidung und Konflikt, Arbeitsmotivation und Arbeitszufriedenheit, Führung) mit Bezug zur Rehabilitation

**14415.4002 Qualitätsentwicklung und Evidenzbasierung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 07.07.2021,

H.PFAFF

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 08:00 - 10:00 , 14.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 12:00 - 13:30 , 14.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 08:00 - 11:00 , 14.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 12:00 - 15:30 , 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 09:00 - 10:30 , 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Folgende Inhalte werden in der Vorlesung vermittelt:

- Qualitätsentwicklung und Evidenzbasierung

## PROFESSUR FÜR PSYCHOLOGIE UND PSYCHOTHERAPIE IN DER HEILPÄDAGOGIK

### 14416.0000 Psychotraumatologie

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

R.BERING

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Lehrangebot richtet sich an Studierende der Humanwissenschaftlichen Fakultät im Studium Integrale, Gasthörer sowie Interessierte aller Fakultäten. Die Vorlesung Psychotraumatologie ist in zwei Teile gegliedert: Der erste Teil fokussiert auf eine allgemeine Einführung in die Psychotraumatologie. Hierzu gehören ein historischer Überblick, der politische Hintergrund des Traumbegriffs, die klinische Phänomenologie von Psychotraumafolgestörungen sowie Grundbegriffe der Behandlung und Rehabilitation. Im zweiten Teil werden Wissenschaftler\_innen eingeladen, die auf dem Gebiet der psychosozialen Auswirkungen von Terror, Flucht und Verfolgung besonders ausgewiesen sind. Zielsetzung der Lehrveranstaltung ist, dass Grundlagen auf dem Gebiet der Psychotraumatologie vermittelt werden, die in der Entwicklung von beruflichen Qualifizierungen im Gesundheits- und Sozialwesen Hilfestellung leisten, mit Psychotraumafolgen umzugehen.

### 14416.0001 AM 1 Forschungspraxis und Qualitätsentwicklung 2

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.SCHOTTEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 14416.0002 Beratung und Fallmanagement

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 16.07.2021,

R.BERING

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.ECKHARD

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

Bitte beachten: dieses Seminar findet anstelle der LV "Psychotherapeutische Methoden" freitags als Blockseminar von 12:00-15:30 Uhr an folgenden Terminen statt:

08.05.  
15.05.  
29.05.  
19.06.  
26.06.  
03.07.  
10.07.

### 14416.0003 AM 3 Erziehung und Bildung unter den Bedingungen der Heterogenität 5

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

J.BRUNET

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- 14416.0004 AM 3 Erziehung und Bildung unter den Bedingungen der Heterogenität 3**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, L.BALTERS  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14416.0005 AM 3 Erziehung und Bildung unter den Bedingungen der Heterogenität 4**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, L.BALTERS  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14416.0006 AM 3 Erziehung und Bildung unter den Bedingungen der Heterogenität 1**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, A.TEMPEL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14416.0007 Psychotherapeutische Methoden**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, E.SANDER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum S.THÜM
- 14416.0013 Foschungspraktikum im Schwerpunkt PSY**  
2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
R.BERING  
E.SANDER
- 14416.0014 AM 3 Erziehung und Bildung unter den Bedingungen der Heterogenität 2**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, J.BRUNET  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14416.0016 BM 2 Vertiefende Entwicklungspsychologie und Entwicklungspsychopathologie 1**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, A.TEMPEL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14416.0017 BM 2 Entwicklungspsychologie und Entwicklungspsychopathologie**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, C.HANISCH  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- 14416.0018 BM 2 Vertiefende Entwicklungspsychologie und Entwicklungspsychopathologie 2**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, A.TEMPEL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14416.0020 Berufsfeldpraktikum im Schwerpunkt PSY**  
2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
R.BERING  
E.SANDER
- 14416.0047 Praktikum MA PIK**  
2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
H.RAUTERKUS
- 14416.1002 SM 4 soz.-em. Komp. 2**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, N.BRUNING  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14416.1003 SM 4 soz.-em. Komp. 1**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 09:00 - 17:00 , 23.04.2021, N.BRUNING  
Externer Raum  
Sa. 09:00 - 17:00 , 24.04.2021,  
Externer Raum  
So. 09:00 - 17:00 , 25.04.2021,  
Externer Raum
- 14416.1005 AM 1 Forschungspraxis und Qualitätsentwicklung 1**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, A.RITSCHHEL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14416.1006 AM 2 Familien- und Umfeld- zentrierte Prävention und Intervention 2**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, F.SCHMITZ  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14416.1007 AM 2 Familien- und Umfeld- zentrierte Prävention und Intervention 1**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, K.EIBEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14416.4009 BM 1.2 Neuropsychologische Grundlagen für Lernen und Verhalten (ES und L als 2. FSP)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

C.HANISCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14416.4010 AM6 Entwicklungs-, (Teil) Leistungs-und Verhaltensdiagnostik 1**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

L.BALTERS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14416.4011 AM6 Entwicklungs-, (Teil) Leistungs-und Verhaltensdiagnostik 2**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

L.BALTERS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14416.4012 AM 6 Grundlagen von Diagnostik, Intervention und Evaluation**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.SCHOTTEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.TEMPEL

## PROFESSUR FÜR NEUROWISSENSCHAFTEN UND REHABILITATION

### 14417.0067 **Ausgewählte Kapitel der Neuropädiatrie**

3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 18:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

R.MIELKE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Es handelt sich um eine medizinische Vorlesung, in der grundlegende Aspekte der Entwicklung des Nervensystems sowie spezieller neuropädiatrischer Krankheitsbilder (z.B. genetisch basierte Erkrankungen, Reifungsstörungen des ZNS, metabolische Erkrankungen) dargestellt werden.

Hörer anderer Fakultäten (Studium Integrale) sind willkommen. Die Vergabe, Registrierung und Anerkennung der CP's erfolgt jedoch unter Umständen nach anderen Kriterien entsprechend des jeweiligen Modulhandbuchs. Bitte informieren Sie sich.

VON KLIPS NICHT ZUGELASSENE INTERESSIERTE WERDEN GEBETEN, ZUR ERSTEN VERANSTALTUNG ZU KOMMEN.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

Die Bedingungen für die Vergabe von Credit Points (CP) werden zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.  
Klausur am Ende des Semesters.

### 14417.0068 **kmE - Medizinisch-neurobiologische Grundlagen der Entwicklung und Rehabilitation**

3 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 18:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

R.MIELKE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Veranstaltungsbeschreibung:

Der Begriff „Behinderung“ im weitesten Sinn (geistige Behinderung, körperliche Behinderung, Sprachbehinderung etc.) stellt weder eine diagnostische oder syndromale Kategorie dar. Er ist daher für medizinisch-wissenschaftliche Fragestellungen allenfalls im Sinne der Finalität als Folge einer definierten Erkrankung und für empirische Fragestellungen gar nicht geeignet.

Diese medizinische Veranstaltung soll eine medizinisch-neurobiologische Basis für wissenschaftliche Fragestellungen, aber auch zum Verständnis von neurologischen Erkrankungen, die zur Behinderung führen, schaffen. Dazu wird der Begriff Behinderung nach dem WHO-Modell unter Anwendung der „International Classification of Functioning, Disability and Health (ICF)“ bezüglich der Bereiche Pathology (strukturelle & biochemische Auffälligkeiten) und Impairment (Konsequenzen in Bezug auf Körperfunktionen) analysiert.

Neben neurobiologischen Grundkenntnissen werden daher Aspekte der Physiologie, der Genetik und der modernen Neurowissenschaften, insbesondere auch zur Entwicklung, Aufbau und Funktionsweise des Nervensystems vermittelt.

Insbesondere letztere sind nicht nur hinsichtlich rehabilitativer Maßnahmen bedeutsam, sondern stellen auch eine Basis für empirische Fragestellungen dar. Zugleich bieten die Neurowissenschaften Grundlagenwissen zum Verständnis von angewandter Forschung.

Es wird erwartet, dass die Teilnehmer sich in die angebotene Literatur einarbeiten.

Hörer anderer Fakultäten (Studium Integrale) sind willkommen. Die Vergabe, Registrierung und Anerkennung der CP's erfolgt jedoch unter Umständen nach anderen Kriterien entsprechend des jeweiligen Modulhandbuchs. Bitte informieren Sie sich.

VON KLIPS NICHT ZUGELASSENE INTERESSIERTE WERDEN GEBETEN, ZUR ERSTEN VERANSTALTUNG ZU KOMMEN.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

**14417.0069 Forschungsmethodik in der Neurologie und Psychiatrie am Beispiel der Alzheimer Krankheit**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

R.MIELKE

Externer Raum

RAUM-INFO:

Die Veranstaltung findet in Raum 2.31a, IBW-Gebäude, statt.

Die Alzheimer-Krankheit ist eine neuro-degenerative Erkrankung und nach den depressiven Erkrankungen die zweithäufigste neurologisch-psychiatrische Erkrankung. Aufgrund der Häufigkeit kann man davon ausgehen, dass jeder zumindest indirekt, beispielsweise auch durch Erkrankungsfälle in der Verwandtschaft, mit der Alzheimer-Krankheit konfrontiert werden wird. So wie im Kindes- und Jugendalter das Gehirn ausreift, sind umgekehrt von dem Erkrankungsprozess zunächst die höchstentwickelten (im phylogenetischen und ontogenetischen Sinne!) Hirnareale betroffen. Dies bedeutet, dass gleichsam eine Rückentwicklung einsetzt, die wissenschaftlich auch als Retrogenese bezeichnet wird. Einerseits läuft die Erkrankung auf den WHO-Ebenen Pathology und Impairment gesetzmäßig ab, andererseits bestehen bedeutsame Unterschiede auf den Krankheitsebenen Disability und Handicap, also hinsichtlich der Interaktion mit dem sozialen Umfeld. Die Erkrankung eignet sich von daher hervorragend, um diese Erkrankungsebenen zu studieren, und um andererseits Möglichkeiten des Umganges mit kognitiven Beeinträchtigungen im Sinne des Coping aufzuzeigen.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

**14417.0070 Wissenschaftliches Kolloquium zur Betreuung von Studienabschlussarbeiten, vergleichbaren Studienarbeiten und Dissertationen**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

R.MIELKE

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Wissenschaftliches Kolloquium zur Betreuung von Studienabschlussarbeiten, vergleichbaren Studienarbeiten und Dissertationen.

Nach persönlicher Voranmeldung in der Sprechstunde bei Herrn Prof. Mielke.

Veranstaltung findet im Raum 2.31a im IBW statt.

**14417.0071 Einführung in die Neuropsychologie**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

S.FLECK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Neuropsychologie ist ein interdisziplinäres Forschungsgebiet und beschäftigt sich mit den Zusammenhängen zwischen Gehirn und Verhalten. Die Veranstaltung gibt einen Überblick über verschiedene kognitive Funktionen (u.a.: Gedächtnis, Aufmerksamkeit, Exekutivfunktionen) und mögliche Beeinträchtigungen dieser Funktionen (u.a.: Amnesien, Aufmerksamkeitsstörungen, Dysexekutives Syndrom). Hierzu werden auch gängige neuropsychologische Untersuchungsverfahren vorgestellt. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, verschiedene außergewöhnliche Fälle und Spezialgebiete der Neuropsychologie kennen zu lernen (u.a.: Inselbegabungen, Theory of Mind).



Bedingung für die Leistungsverbuchung ist die Teilnahme an einer Klausur zu Ende des Semesters.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

**14417.0072 Phoniatrie (BA Sprachtherapie & BA LA Sopäd FSP Sprache)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:15 - 17:45 , 15.04.2021 - 15.07.2021,

M.WALGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Thematik der Vorlesungen bezieht sich auf anatomische, physiologische und pathophysiologische Grundlagen Von Stimme und Sprache. Im Vordergrund stehen die Anatomie, Physiologie und Pathophysiologie des gesamten Organkreises von Atmung, Kehlkopf, Mund, Nasen-Rachenraum sowie der zentralnervösen Innervation und Repräsentation.

## PROFESSUR FÜR PÄDAGOGIK UND REHABILITATION BEI MENSCHEN MIT GEISTIGER UND KOMPLEXER BEHINDERUNG

### 14418.0000 SOP-BA-FSP-GE-SM-1.1 Pädagogik und Rehabilitation bei Menschen mit geistiger Behinderung - Einführungsvorlesung (SoSe 21)

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

C.KEELEY

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung vermittelt einen Überblick über das weite Feld der Pädagogik und Rehabilitation bei Menschen mit geistiger Behinderung. Ausgehend von einem Rückblick auf die Entstehungsgeschichte der Geistigbehindertenpädagogik werden Definitionen und Klassifikationen von geistiger Behinderung vorgestellt. Anhand der Lebensspanne werden die verschiedenen Lebensorte von Menschen mit geistiger Behinderung aufgezeigt und das Aufgabenfeld der dort tätigen Fachkräfte beschrieben.

### 14418.0005 SOP-BA-FSP-GE-SM-2.1 Handlungskompetenzen in der Pädagogik und Rehabilitation von Menschen mit geistiger Behinderung (SoSe 21)

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 08.07.2021,

M.BUSCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 17:00 - 18:30 , 07.06.2021 - 28.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 17:00 - 18:30 , 10.06.2021 - 01.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 17:00 - 18:30 , 15.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 17:00 - 18:30 , 23.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar 2.1. „Handlungskompetenzen in der Pädagogik und Rehabilitation von Menschen mit geistiger Behinderung“ ist Teil des Schwerpunktmoduls 2. „Grundlagen der Pädagogik und Rehabilitation von Menschen mit geistiger Behinderung“ des Förderschwerpunktes „Geistige Entwicklung“ im Bachelorstudiengang. Ziel des Schwerpunktmoduls 2 ist die Vermittlung von theoretischen Grundlagenwissen und Handlungskompetenzen zu unterschiedlichen Lebenslagen (Kommunikation, Pflege, Herausforderndes Verhalten und Sexualität) im Kontext geistige und schwere Behinderung. Aufgrund der Relevanz der Thematik für die Teilhabe und Inklusion von Menschen mit geistiger und schwerer Behinderung widmet sich das Seminar 2.1 hauptsächlich dem Themenfeld „Kommunikation“. „Kommunikation“ ist ein über alle Lebensspannen und Lebenslagen übergreifendes Themengebiet. Ansätze und Methoden der Kommunikationsförderung stellen heutzutage einen festen Bestandteil der schulischen Praxis dar.

### 14418.0006 SOP-BA-FSP-GE-SM 2.2 Ausgewählte Fragestellungen in der Pädagogik und Rehabilitation von Menschen mit geistiger Behinderung (SoSe 21)

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

J.GEUTING

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar 2.2. „Handlungskompetenzen in der Pädagogik und Rehabilitation von Menschen mit geistiger Behinderung“ ist Teil des Schwerpunktmoduls 2. „Grundlagen der Pädagogik und Rehabilitation von Menschen mit geistiger Behinderung“ des Förderschwerpunktes „Geistige Entwicklung“ im Bachelorstudiengang. Ziel des Schwerpunktmoduls 2 ist die Vermittlung von theoretischen Grundlagenwissen und Handlungskompetenzen zu unterschiedlichen Lebensphasen und Lebensräumen von Menschen mit geistiger und Komplexer Behinderung. Im Fokus des Seminars 2.2. stehen die Themen „Herausforderndes Verhalten“, „Pflege“ und „Sexualität und Gender“ und die kritisch-reflexive Auseinandersetzung mit für die Thematiken relevanten Theorien, Konzepten und Methoden.

Aufgrund der weiterhin erforderlichen Hygiene-Vorschriften im Zuge der COVID-19-Pandemie wird die Lehrveranstaltung digital in Form von regelmäßig stattfindenden Zoom-Sitzungen zur hier angegebenen Seminarzeit durchgeführt. Details (auch inhaltlicher Art) werden in der ersten Sitzung des Semesters bekannt gegeben, daher ist die Teilnahme am 1. Seminar-Termin verpflichtend!

Wer unentschuldig fehlt, wird von der Teilnehmer:innenliste gestrichen und durch Personen auf der Belegwunschliste, die anwesend sind, ersetzt. Alle Personen auf der Teilnehmer:innenliste und auf der Belegwunschliste erhalten im Vorfeld den Link zur ersten Zoom Sitzung.

**14418.0007 SOP-BA-FSP-GE-SM 2.2 Ausgewählte Fragestellungen in der Pädagogik und Rehabilitation von Menschen mit geistiger Behinderung (SoSe 21)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

J.GEUTING

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar 2.2. „Handlungskompetenzen in der Pädagogik und Rehabilitation von Menschen mit geistiger Behinderung“ ist Teil des Schwerpunktmoduls 2. „Grundlagen der Pädagogik und Rehabilitation von Menschen mit geistiger Behinderung“ des Förderschwerpunktes „Geistige Entwicklung“ im Bachelorstudiengang. Ziel des Schwerpunktmoduls 2 ist die Vermittlung von theoretischen Grundlagenwissen und Handlungskompetenzen zu unterschiedlichen Lebensphasen und Lebensräumen von Menschen mit geistiger und Komplexer Behinderung. Im Fokus des Seminars 2.2. stehen die Themen „Herausforderndes Verhalten“, „Pflege“ und „Sexualität und Gender“ und die kritisch-reflexive Auseinandersetzung mit für die Thematiken relevanten Theorien, Konzepten und Methoden.

Aufgrund der weiterhin erforderlichen Hygiene-Vorschriften im Zuge der COVID-19-Pandemie wird die Lehrveranstaltung digital in Form von regelmäßig stattfindenden Zoom-Sitzungen zur hier angegebenen Seminarzeit durchgeführt. Details (auch inhaltlicher Art) werden in der ersten Sitzung des Semesters bekannt gegeben, daher ist die Teilnahme am 1. Seminar-Termin verpflichtend!

Wer unentschuldig fehlt, wird von der Teilnehmer:innenliste gestrichen und durch Personen auf der Belegwunschliste, die anwesend sind, ersetzt. Alle Personen auf der Teilnehmer:innenliste und auf der Belegwunschliste erhalten im Vorfeld den Link zur ersten Zoom Sitzung.

**14418.0008 SOP-BA-FSP-GE-SM 2.2 Ausgewählte Fragestellungen in der Pädagogik und Rehabilitation von Menschen mit geistiger Behinderung (SoSe 21)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

J.GEUTING

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar 2.2. „Handlungskompetenzen in der Pädagogik und Rehabilitation von Menschen mit geistiger Behinderung“ ist Teil des Schwerpunktmoduls 2. „Grundlagen der Pädagogik und Rehabilitation von Menschen mit geistiger Behinderung“ des Förderschwerpunktes „Geistige Entwicklung“ im Bachelorstudiengang. Ziel des Schwerpunktmoduls 2 ist die Vermittlung von theoretischen Grundlagenwissen und Handlungskompetenzen zu unterschiedlichen Lebensphasen und Lebensräumen von Menschen mit geistiger und Komplexer Behinderung. Im Fokus des Seminars

2.2. stehen die Themen „Herausforderndes Verhalten“, „Pflege“ und „Sexualität und Gender“ und die kritisch-reflexive Auseinandersetzung mit für die Thematiken relevanten Theorien, Konzepten und Methoden.

Aufgrund der weiterhin erforderlichen Hygiene-Vorschriften im Zuge der COVID-19-Pandemie wird die Lehrveranstaltung digital in Form von regelmäßig stattfindenden Zoom-Sitzungen zur hier angegebenen Seminarzeit durchgeführt. Details (auch inhaltlicher Art) werden in der ersten Sitzung des Semesters bekannt gegeben, daher ist die Teilnahme am 1. Seminar-Termin verpflichtend!

Wer unentschuldig fehlt, wird von der Teilnehmer:innenliste gestrichen und durch Personen auf der Belegwunschliste, die anwesend sind, ersetzt. Alle Personen auf der Teilnehmer:innenliste und auf der Belegwunschliste erhalten im Vorfeld den Link zur ersten Zoom Sitzung.

**14418.0011 SOP-BA-FSP-GE-SM-3.1 Didaktische Konzeptionen in der Unterrichtsarbeit mit Schülerinnen und Schülern des Förderschwerpunktes Geistige Entwicklung (SoSe 21)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, T.STOMMEL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung ist als Seminar mit Übung konzipiert. Seminar und Übung umfassen 4 SWS.

Die zugehörigen Übungen finden mittwochs von 16.00 - 17.30 bzw. montags von 17.45 - 19.15 statt. Bitte halten Sie sich die Zeitfenster entsprechend frei. Sie müssen nur eine der beiden Übungen besuchen  
Zur Übung müssen Sie sich nicht gesondert in KLIPS 2.0 anmelden.  
Genauere Angaben zur Seminarkonzeption erfolgen in der ersten Seminarsitzung.

Im Seminar werden didaktische Theorien, Modelle, Konzepte und Prinzipien vorgestellt, diskutiert und unter Berücksichtigung von Kindern und Jugendlichen mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung reflektiert. Bildung, Entwicklungsorientierung und Differenzierung gelten dabei als leitende Prämissen eines "inkluisiven" Unterrichts, der kein Kind ausschließt und sind Analysekriterium für die ausgewählten Konzepte.

**14418.0012 SOP-BA-FSP-GE-SM 3.3 Übung 2 zum Seminar 14419.0010 "Didaktische Konzeptionen in der Unterrichtsarbeit mit Schülerinnen und Schülern des Förderschwerpunktes Geistige Entwicklung" (SoSe 21)**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, C.KUPITZ  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dies ist die Übung zu der Veranstaltung "Didaktische Konzeptionen in der Unterrichtsarbeit mit Schülerinnen und Schülern des Förderschwerpunktes Geistige Entwicklung" (14419.0010).

Voraussetzung für die Teilnahme an dieser Übung ist ein über das KLIPS-System zugewiesener Platz in dem oben aufgeführten Seminar. Für die Übung müssen Sie sich nicht gesondert anmelden.  
Bitte beachten Sie hinsichtlich der Zeiten den Kommentar zum Seminar.

In der Übung werden in Kleingruppen einzelne Themen und Fragestellungen vertiefend behandelt und hinsichtlich ihrer praktischen Relevanz überprüft.

Die Gruppenaufteilung erfolgt in der ersten Seminarsitzung der Veranstaltung .

Die Vergabe der Kursplätze (für diese Übung) erfolgt NICHT über Klips, sondern im Seminar.

**14418.0014 SOP-BA-FSP-GE-SM 3.3 Übung 1 zum Seminar 14418.0011 "Didaktische Konzeptionen in der Unterrichtsarbeit mit Schülerinnen und Schülern des Förderschwerpunktes Geistige Entwicklung" (SoSe 21)**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

A.KUHLMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dies ist die Übung zu der Veranstaltung "Didaktische Konzeptionen in der Unterrichtsarbeit mit Schülerinnen und Schülern des Förderschwerpunktes Geistige Entwicklung" (14418.0011).

Voraussetzung für die Teilnahme an dieser Übung ist ein über das KLIPS-System zugeteilter Platz in dem oben aufgeführten Seminar. Für die Übung müssen Sie sich nicht gesondert anmelden.

Bitte beachten Sie hinsichtlich der Zeiten den Kommentar zum Seminar.

In der Übung werden in Kleingruppen einzelne Themen und Fragestellungen vertiefend behandelt und hinsichtlich ihrer praktischen Relevanz überprüft.

Die Gruppenaufteilung erfolgt in der ersten Seminarsitzung der Veranstaltung .

Die Vergabe der Kursplätze (für diese Übung) erfolgt NICHT über Klips, sondern im Seminar.

**14418.0015 SOP-BA-FSP-GE-SM 3.3 Übung 2 zum Seminar 14418.0011 "Didaktische Konzeptionen in der Unterrichtsarbeit mit Schülerinnen und Schülern des Förderschwerpunktes Geistige Entwicklung" (SoSe 21)**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

A.KUHLMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dies ist die Übung zu der Veranstaltung "Didaktische Konzeptionen in der Unterrichtsarbeit mit Schülerinnen und Schülern des Förderschwerpunktes Geistige Entwicklung" (14418.0011).

Voraussetzung für die Teilnahme an dieser Übung ist ein über das KLIPS-System zugeteilter Platz in dem oben aufgeführten Seminar. Für die Übung müssen Sie sich nicht gesondert anmelden.

Bitte beachten Sie hinsichtlich der Zeiten den Kommentar zum Seminar.

In der Übung werden in Kleingruppen einzelne Themen und Fragestellungen vertiefend behandelt und hinsichtlich ihrer praktischen Relevanz überprüft.

Die Gruppenaufteilung erfolgt in der ersten Seminarsitzung der Veranstaltung .

Die Vergabe der Kursplätze (für diese Übung) erfolgt NICHT über Klips, sondern im Seminar.

**14418.0020 SOP-BA-FSP-GE-BM-5.2 Diagnostik unter Berücksichtigung von Kindern und Jugendlichen mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (SoSe 21)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

L.GRÜTER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

Das förderschwerpunktspezifische Seminar baut auf die Grundlagen der Vorlesung im Basismodul sonderpädagogische Diagnostik (Wissen, BM 5.1) auf. Im Seminar geht es um die Anwendung und Vertiefung (Wissen und Können) sonderpädagogisch diagnostischen Wissens mit Blick auf den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung.

Ergänzende Informationen zur digitalen Lehre im SOP-BA-FSP-GE-BM-5.2 (SS 21; Stand: 02.02.2021)

Liebe Studierenden,  
das SOP-BA-FSP-GE-BM-5.2 findet digital statt.

Die digitale Lehre setzt sich in Anlehnung an den „Flipped Classroom“ je nach Thema aus synchronen und asynchronen Seminareinheiten zusammen.  
- synchronen Seminareinheiten = Wissensvermittlung, Aneignung, Austausch, Vertiefung, Reflexion, Lebensweltbezug zu SuS im FSP GE und Theorie-Praxis-Transfer via Zoom-Meeting zu den Seminarzeiten  
- asynchronen Seminareinheiten = Selbststudium; Wissensvermittlung und Aneignung

Weiterhin sind, wie in jedem Seminar, für die 2 CP-Vergabe Seminarleistungen verpflichtend zu erbringen.

Weitere Informationen zum konkreten Seminaufbau, zum Erwartungshorizont, zu den Seminarleistungen und zu der MAP im BM 5 erhalten Sie im Einführungsseminar und auf Ilias. Sehen Sie daher von Anfragen per Mail vor Seminarbeginn ab. Die Einführungs-sitzung erfolgt via Zoom zur gewohnten Seminarzeit; der Zoom-Link zur verpflichtenden Einführungsveranstaltung wird Ihnen vorab über Ilias und über Ihren smail-Account mitgeteilt.

**14418.0030 SOP-MEd-FSP-GE-SM-1.1 Pädagogik im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung unter besonderer Berücksichtigung von Komplexer Behinderung (SoSe 21)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

T.DINS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Fokus dieser Veranstaltung steht der Personenkreis der Menschen mit Komplexer Behinderung. Ausgehend vom uneingeschränkten Bildungsanspruch von Kindern und Erwachsenen mit Komplexer Behinderung werden im Seminar bildungstheoretische Grundlagen sowie Konzepte und Methoden der schulischen und außerschulischen Bildung erarbeitet und bewertet. Dies erfolgt durch die Vermittlung von Fachwissen zur aktuellen für die Lebenssituation von Menschen mit Komplexer Behinderung relevanten wissenschaftlichen und rechtlichen Entwicklungen sowie der Ableitung von sonderpädagogischen Frage- und Aufgabenstellung.

Aufgrund der weiterhin erforderlichen Hygiene-Vorschriften im Zuge der COVID-19-Pandemie wird die Lehrveranstaltung digital durchgeführt und hierbei synchrone wie asynchrone Elemente enthalten. Details werden in der ersten Sitzung des Semesters bekannt gegeben. Die Teilnahme an der ersten Seminarsitzung ist daher verpflichtend. Wer unentschuldig fehlt, wird von der Teilnehmer\*innenliste gestrichen und durch Personen auf der Belegwunschliste, die anwesend sind, ersetzt. Alle Personen auf der Teilnehmer\*innenliste und auf der Belegwunschliste erhalten im Vorfeld den Link zur ersten Zoom Sitzung.

Weiterhin haben Studierende die Möglichkeit, in Kleingruppen durch Erstellung eines Wiki-Eintrags selbstständig und eigenverantwortlich pädagogische Handlungsmöglichkeiten zu erarbeiten und diese zu reflektieren.

**14418.0031 SOP-MEd-FSP-GE-SM-1.1 Pädagogik im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung unter besonderer Berücksichtigung von Komplexer Behinderung (SoSe 21)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

T.DINS

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

Im Fokus dieser Veranstaltung steht der Personenkreis der Menschen mit Komplexer Behinderung. Ausgehend vom uneingeschränkten Bildungsanspruch von Kindern und Erwachsenen mit Komplexer Behinderung werden im Seminar bildungstheoretische Grundlagen sowie Konzepte und Methoden der schulischen und außerschulischen Bildung erarbeitet und bewertet. Dies erfolgt durch die Vermittlung von Fachwissen zur aktuellen für die Lebenssituation von Menschen mit Komplexer Behinderung relevanten wissenschaftlichen und rechtlichen Entwicklungen sowie der Ableitung von sonderpädagogischen Frage- und Aufgabenstellung.

Aufgrund der weiterhin erforderlichen Hygiene-Vorschriften im Zuge der COVID-19-Pandemie wird die Lehrveranstaltung digital durchgeführt und hierbei synchrone wie asynchrone Elemente enthalten. Details werden in der ersten Sitzung des Semesters bekannt gegeben. Die Teilnahme an der ersten Seminarsitzung ist daher verpflichtend. Wer unentschuldig fehlt, wird von der Teilnehmer\*innenliste gestrichen und durch Personen auf der Belegwunschliste, die anwesend sind, ersetzt. Alle Personen auf der Teilnehmer\*innenliste und auf der Belegwunschliste erhalten im Vorfeld den Link zur ersten Zoom Sitzung.

Weiterhin haben Studierende die Möglichkeit, in Kleingruppen durch Erstellung eines Wiki-Eintrags selbstständig und eigenverantwortlich pädagogische Handlungsmöglichkeiten zu erarbeiten und diese zu reflektieren.

**14418.0032 SOP-MEd-FSP-GE-SM-1.1 Pädagogik im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung unter besonderer Berücksichtigung von Komplexer Behinderung (SoSe 21)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

J.FISCHER-SUHR

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

"Im Fokus dieser Veranstaltung steht der Personenkreis der Menschen mit Komplexer Behinderung. Ausgehend vom uneingeschränkten Bildungsanspruch von Kindern und Erwachsenen mit Komplexer Behinderung werden im Seminar bildungstheoretische Grundlagen sowie Konzepte und Methoden der schulischen und außerschulischen Bildung erarbeitet und bewertet. Dies erfolgt durch die Vermittlung von Fachwissen zur aktuellen für die Lebenssituation von Menschen mit Komplexer Behinderung relevanten wissenschaftlichen und rechtlichen Entwicklungen sowie der Ableitung von sonderpädagogischen Frage- und Aufgabenstellung."

**14418.0034 SOP-MEd-FSP-GE-SM-2.1 Didaktik im FSP geistige Entwicklung unter besonderer Berücksichtigung von Komplexer Behinderung (SoSe 21)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.WITTENHORST

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

L.RÖLKES

Im Seminar werden didaktische Grundlagen des Unterrichtes mit Schüler\*innen mit geistiger und Komplexer Behinderung vermittelt.

**14418.0035 SOP-MEd-FSP-GE-SM-2.1 Didaktik im FSP geistige Entwicklung unter besonderer Berücksichtigung von Komplexer Behinderung (SoSe 21)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.MISCHO

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Seminar werden entlang der Bedarfe und Lernvoraussetzungen von Schüler\*innen mit Komplexer Behinderung und deren komplexer Lebenslage die didaktischen Grundlagen des Unterrichtes mit der Schülerschaft aufbauend auf Ihre Erfahrungen im Praxissemester vermittelt. Im besonderen Fokus stehen dabei neben grundlegenden Prinzipien die Konzepte der Elementarisierung und der mehr-Sinn-Geschichten in ihrer theoretischen Fundierung und praktischen Anwendung.

**14418.0036 SOP-MEd-FSP-GE-SM-2.1 Didaktik im FSP geistige Entwicklung unter besonderer Berücksichtigung von Komplexer Behinderung (SoSe 21)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

S.MISCHO

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Seminar werden entlang der Bedarfe und Lernvoraussetzungen von Schüler\*innen mit Komplexer Behinderung und deren komplexer Lebenslage die didaktischen Grundlagen des Unterrichtes mit der Schülerschaft aufbauend auf Ihre Erfahrungen im Praxissemester vermittelt. Im besonderen Fokus stehen dabei neben grundlegenden Prinzipien die Konzepte der Elementarisierung und der mehr-Sinn-Geschichten in ihrer theoretischen Fundierung und praktischen Anwendung.

**14418.0040 G-KOB BM 2.1a Diagnostik, Bildungs- und Interventionsplanung, Konzeptentwicklung (SoSe 21)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

T.DINS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.KUHLMANN

Grundlagen der Diagnostik für Menschen mit Komplexer Behinderung werden erarbeitet und in ihrer Bedeutung für die Bildungs- und Interventionsplanung reflektiert. Hierbei fließen aktuelle Ergebnisse der internationalen Forschung in die Seminararbeit ein.

**14418.0041 G-KOB BM 2.2a Bildungs- und Interventionsplanung unter inklusionstheoretischer Perspektive (SoSe 21)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

T.DINS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.KUHLMANN

Das Seminar setzt sich vor dem Hintergrund von Lebensqualität-Theorien und deren Methoden mit individuellen Lebenslagen von Menschen mit Komplexer Behinderung auseinander.

Im Mittelpunkt stehen dabei Herausforderungen hinsichtlich  
a) des lebenslangen Bildungsanspruches im Kontext von Lebensqualität,  
b) Möglichkeiten der Partizipation, Integration, Inklusion,  
c) didaktisch-methodischer Implikationen.

**14418.0055 Forschungspraktikum im Schwerpunkt Komplexe Behinderung**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

B.FORNEFELD



**14418.0056 Berufsfeldpraktikum im Schwerpunkt Komplexe Behinderung**  
2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
B.FORNEFELD

**14418.0060 Doktorandenkolloquium Heinen**  
2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
N.HEINEN

**14418.0065 Doktorandenkolloquium Fornefeld**  
2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
B.FORNEFELD

## PROFESSUR FÜR PÄDAGOGIK UND DIDAKTIK BEI MENSCHEN MIT GEISTIGER BEHINDERUNG

### **14419.0000 SOP-BA-FSP-GE-SM-1.2 Handlungsfelder in der Pädagogik und Rehabilitation bei Menschen mit geistiger Behinderung (SoSe 21)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

J.TIERBACH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung ist als Ergänzung zur einführenden Vorlesung (GE-SM-1.1) konzipiert.

In dem Seminar werden insbesondere die verschiedenen Handlungsfelder, die im Kontext der Pädagogik und Rehabilitation bei Menschen mit geistiger Behinderung eine tragende Rolle spielen (u.a. Familie, Frühförderung, Schule, Arbeit), vertiefend bearbeitet. Dabei wird die gesamte menschliche Lebensspanne bedacht. Alle Überlegungen erfolgen unter Berücksichtigung der Leitprämisse Inklusion.

### **14419.0001 SOP-BA-FSP-GE-SM-1.2 Handlungsfelder in der Pädagogik und Rehabilitation bei Menschen mit geistiger Behinderung (SoSe 21)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

T.DINS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung ist als Ergänzung zur einführenden Vorlesung (GE-SM-1.1) konzipiert.

In dem Seminar werden insbesondere die verschiedenen Handlungsfelder, die im Kontext der Pädagogik und Rehabilitation bei Menschen mit geistiger Behinderung eine tragende Rolle spielen (u.a. Familie, Frühförderung, Schule, Arbeit), vertiefend bearbeitet. Dabei wird die gesamte menschliche Lebensspanne bedacht. Alle Überlegungen erfolgen unter Berücksichtigung der Leitprämisse Inklusion.

Aufgrund der weiterhin erforderlichen Hygiene-Vorschriften im Zuge der COVID-19-Pandemie wird die Lehrveranstaltung digital in Form von regelmäßig stattfindenden Zoom-Sitzungen zur hier angegebenen Seminarzeit durchgeführt. Details (auch inhaltlicher Art) werden in der ersten Sitzung des Semesters bekannt gegeben, daher ist die Teilnahme am 1. Seminar-Termin verpflichtend! Wer unentschuldig fehlt, wird von der Teilnehmer\*innenliste gestrichen und durch Personen auf der Belegwunschliste, die anwesend sind, ersetzt. Alle Personen auf der Teilnehmer\*innenliste und auf der Belegwunschliste erhalten im Vorfeld den Link zur ersten Zoom Sitzung.

### **14419.0003 SOP-BA-FSP-GE-SM-1.2 Handlungsfelder in der Pädagogik und Rehabilitation bei Menschen mit geistiger Behinderung (SoSe 21)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

J.GEUTING

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung ist als Ergänzung zur einführenden Vorlesung (GE-SM-1.1) konzipiert.

In dem Seminar werden insbesondere die verschiedenen Handlungsfelder, die im Kontext der Pädagogik und Rehabilitation bei Menschen mit geistiger Behinderung

eine tragende Rolle spielen (u.a. Familie, Frühförderung, Schule, Arbeit), vertiefend bearbeitet. Dabei wird die gesamte menschliche Lebensspanne bedacht. Alle Überlegungen erfolgen unter Berücksichtigung der Leitprämisse Inklusion.

Aufgrund der weiterhin erforderlichen Hygiene-Vorschriften im Zuge der COVID-19-Pandemie wird die Lehrveranstaltung digital in Form von regelmäßig stattfindenden Zoom-Sitzungen zur hier angegebenen Seminarzeit durchgeführt. Details (auch inhaltlicher Art) werden in der ersten Sitzung des Semesters bekannt gegeben, daher ist die Teilnahme am 1. Seminar-Termin verpflichtend!

Wer unentschuldigt fehlt, wird von der Teilnehmer:innenliste gestrichen und durch Personen auf der Belegwunschliste, die anwesend sind, ersetzt. Alle Personen auf der Teilnehmer:innenliste und auf der Belegwunschliste erhalten im Vorfeld den Link zur ersten Zoom Sitzung.

**14419.0004 SOP-BA-FSP-GE-SM-1.2 Handlungsfelder in der Pädagogik und Rehabilitation bei Menschen mit geistiger Behinderung (SoSe 21)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

J.GEUTING

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung ist als Ergänzung zur einführenden Vorlesung (GE-SM-1.1) konzipiert.

In dem Seminar werden insbesondere die verschiedenen Handlungsfelder, die im Kontext der Pädagogik und Rehabilitation bei Menschen mit geistiger Behinderung eine tragende Rolle spielen (u.a. Familie, Frühförderung, Schule, Arbeit), vertiefend bearbeitet. Dabei wird die gesamte menschliche Lebensspanne bedacht. Alle Überlegungen erfolgen unter Berücksichtigung der Leitprämisse Inklusion.

Aufgrund der weiterhin erforderlichen Hygiene-Vorschriften im Zuge der COVID-19-Pandemie wird die Lehrveranstaltung digital in Form von regelmäßig stattfindenden Zoom-Sitzungen zur hier angegebenen Seminarzeit durchgeführt. Details (auch inhaltlicher Art) werden in der ersten Sitzung des Semesters bekannt gegeben, daher ist die Teilnahme am 1. Seminar-Termin verpflichtend!

Wer unentschuldigt fehlt, wird von der Teilnehmer:innenliste gestrichen und durch Personen auf der Belegwunschliste, die anwesend sind, ersetzt. Alle Personen auf der Teilnehmer:innenliste und auf der Belegwunschliste erhalten im Vorfeld den Link zur ersten Zoom Sitzung.

**14419.0005 SOP-BA-FSP-GE-SM 2.1 Handlungskompetenzen in der Pädagogik und Rehabilitation bei bzw. von Menschen mit geistiger Behinderung (SoSe 21)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 05.07.2021,

J.TIERBACH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 17:00 - 18:30 , 07.06.2021 - 28.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 17:00 - 18:30 , 10.06.2021 - 01.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 17:00 - 18:30 , 15.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 17:00 - 18:30 , 23.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Hinweis:

Die Vermittlung der Lehrinhalte verläuft nach einem transdisziplinären Ansatz. Dozent\*innen der Lehrstühle „Pädagogik und Rehabilitation bei Menschen mit geistiger und schwerer Behinderung“ und „Pädagogik und Didaktik bei Menschen mit geistiger Behinderung“ lehren gemeinsam mit Expert\*innen der Unterstützten Kommunikation aus der sonderpädagogischen Schulpraxis.

## Inhalt:

Das Seminar 2.1. „Handlungskompetenzen in der Pädagogik und Rehabilitation von Menschen mit geistiger Behinderung“ ist Teil des Schwerpunktmoduls 2. „Grundlagen der Pädagogik und Rehabilitation von Menschen mit geistiger Behinderung“ des Förderschwerpunktes „Geistige Entwicklung“ im Bachelorstudiengang. Ziel des Schwerpunktmoduls 2 ist die Vermittlung von theoretischen Grundlagenwissen und Handlungskompetenzen zu unterschiedlichen Lebenslagen (Kommunikation, Pflege, Herausforderndes Verhalten und Sexualität) im Kontext geistiger und schwerer Behinderung. Aufgrund der Relevanz der Thematik für die Teilhabe und Inklusion von Menschen mit geistiger und schwerer Behinderung widmet sich das Seminar 2.1 dem Themenfeld „Kommunikation“. Kommunikation ist ein über alle Lebensspannen und Lebenslagen übergreifendes Themengebiet. Ansätze und Methoden der Kommunikationsförderung stellen heutzutage einen festen Bestandteil der schulischen Praxis dar.

Das Seminar gliedert sich in zwei Themenblöcke:

Themenblock 1: Vermittlung theoretischer Grundlagen im Themenfeld „Kommunikation“;

In diesem ersten Teil der Veranstaltung werden zunächst grundlegende theoretische Inhalte zum Thema Kommunikation und Dialog vermittelt. Nach einem Einblick in Sprachentwicklungstheorien werden Möglichkeiten der Kommunikationsbeeinträchtigung thematisiert, die zum Themenfeld der Unterstützten Kommunikation führen.

Themenblock 2: Einblicke in die UK-Praxis - Der Praxisblock wird von UK-Fachpersonen geleitet und führt Sie in die Grundlagen der UK ein.

**14419.0006 SOP-BA-FSP-GE-SM 2.1 Handlungskompetenzen in der Pädagogik und Rehabilitation bei bzw. von Menschen mit geistiger Behinderung (SoSe 21)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 05.07.2021,

S.MISCHO

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 17:00 - 18:30 , 07.06.2021 - 28.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 17:00 - 18:30 , 10.06.2021 - 01.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 17:00 - 18:30 , 15.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 17:00 - 18:30 , 23.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar 2.1. „Handlungskompetenzen in der Pädagogik und Rehabilitation von Menschen mit geistiger Behinderung“ ist Teil des Schwerpunktmoduls 2. „Grundlagen der Pädagogik und Rehabilitation von Menschen mit geistiger Behinderung“ des Förderschwerpunktes „Geistige Entwicklung“ im Bachelorstudiengang. Ziel des Schwerpunktmoduls 2 ist die Vermittlung von theoretischen Grundlagenwissen und Handlungskompetenzen zu unterschiedlichen Lebensphasen und Lebensräumen von Menschen mit geistiger und Komplexer Behinderung. Aufgrund der Relevanz der Thematik für die Teilhabe und Inklusion von Menschen mit geistiger und schwerer Behinderung widmet sich das Seminar 2.1 hauptsächlich dem Themenfeld „Kommunikation“ und „Dialog“. „Kommunikation“ und „Dialog“ sind über alle Lebensspannen und Lebenslagen übergreifende Themengebiete. Ansätze und Methoden der Kommunikationsförderung stellen heutzutage einen festen Bestandteil der schulischen Praxis dar.

**14419.0007 SOP-BA-FSP-GE-SM 2.1 Handlungskompetenzen in der Pädagogik und Rehabilitation bei bzw. von Menschen mit geistiger Behinderung (SoSe 21)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 06.07.2021,

M.BUSCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 17:00 - 18:30 , 07.06.2021 - 28.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 17:00 - 18:30 , 10.06.2021 - 01.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 17:00 - 18:30 , 15.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 17:00 - 18:30 , 23.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar 2.1. „Handlungskompetenzen in der Pädagogik und Rehabilitation von Menschen mit geistiger Behinderung“ ist Teil des Schwerpunktmoduls 2. „Grundlagen der Pädagogik und Rehabilitation von Menschen mit geistiger Behinderung“ des Förderschwerpunktes „Geistige Entwicklung“ im Bachelorstudiengang. Ziel des Schwerpunktmoduls 2 ist die Vermittlung von theoretischen Grundlagenwissen und Handlungskompetenzen zu unterschiedlichen Lebensphasen und Lebensräumen von Menschen mit geistiger und Komplexer Behinderung. Aufgrund der Relevanz der Thematik für die Teilhabe und Inklusion von Menschen mit geistiger und schwerer Behinderung widmet sich das Seminar 2.1 hauptsächlich dem Themenfeld „Kommunikation“ und „Dialog“. „Kommunikation“ und „Dialog“ sind über alle Lebensspannen und Lebenslagen übergreifende Themengebiete. Ansätze und Methoden der Kommunikationsförderung stellen heutzutage einen festen Bestandteil der schulischen Praxis dar.

**14419.0008 SOP-BA-FSP-GE-SM-2.2 Ausgewählte Fragestellungen in der Pädagogik und Rehabilitation bei Menschen mit geistiger Behinderung (SoSe 20)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

M.NAUMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar 2.2. „Handlungskompetenzen in der Pädagogik und Rehabilitation von Menschen mit geistiger Behinderung“ ist Teil des Schwerpunktmoduls 2. „Grundlagen der Pädagogik und Rehabilitation von Menschen mit geistiger Behinderung“ des Förderschwerpunktes „Geistige Entwicklung“ im Bachelorstudiengang. Ziel des Schwerpunktmoduls 2 ist die Vermittlung von theoretischen Grundlagenwissen und Handlungskompetenzen zu unterschiedlichen Lebensphasen und Lebensräumen von Menschen mit geistiger und Komplexer Behinderung. Im Fokus des Seminars 2.2. stehen die Themen „Herausforderndes Verhalten“, „Pflege“ und „Sexualität und Gender“ und die kritisch-reflexive Auseinandersetzung mit für die Thematiken relevanten Theorien, Konzepten und Methoden.

**14419.0010 SOP-BA-FSP-GE-SM 3.1 Didaktische Konzeptionen in der Unterrichtsarbeit mit Schülerinnen und Schülern des Förderschwerpunktes Geistige Entwicklung (SoSe 21)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

C.KUPITZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung ist als Seminar mit Übung konzipiert und geöffnet für Studierende der LPO 2003 (SDK 2.3) und des BA Sonderpädagogik (BM 3.1 und 3.2). Seminar und Übung umfassen 4 SWS.

Alle Studierenden, die am Seminar teilnehmen sind gehalten, sich den Zeitraum für Seminar/Übung freizuhalten.

Im Seminar werden didaktische Theorien, Modelle, Konzepte und Prinzipien vorgestellt, diskutiert und unter Berücksichtigung von Kindern und Jugendlichen mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung reflektiert. Bildung, Entwicklungsorientierung und Differenzierung gelten dabei als leitende Prämissen eines "inkluisiven" Unterrichts, der kein Kind ausschließt und sind Analyse Kriterium für die ausgewählten Konzepte.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

**14419.0011 SOP-BA-FSP-GE-SM 3.3 Übung 1 zum Seminar 14419.0010 "Didaktische Konzeptionen in der Unterrichtsarbeit mit Schülerinnen und Schülern des Förderschwerpunktes Geistige Entwicklung" (SoSe 21)**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

C.KUPITZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dies ist die Übung zu der Veranstaltung 14419.0010 "Didaktische Konzeptionen im inklusiven Unterricht unter besonderer Berücksichtigung von Schülerinnen und Schülern mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung"

Voraussetzung für die Teilnahme an dieser Übung ist ein über das KLIPS-System zugeteilter Platz in dem oben aufgeführten Seminar.

Die Vergabe der Kursplätze (für diese Übung) erfolgt NICHT über Klips, sondern im Seminar.

**14419.0013 SOP-BA-FSP-GE-SM 3.2 Schriftsprache und Erwerb mathematischer Kompetenzen im Unterricht mit Schüler\*innen mit geistiger Behinderung (SoSe 21)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 15.07.2021,

M.WITTENHORST

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.SCHWARZENBERG

L.RÖLKES

In diesem Seminar erhalten die Studierenden die Möglichkeit, sich mit unterrichtlichen Aspekten im Kontext des Förderschwerpunktes geistige Entwicklung auseinanderzusetzen.

Ein Schwerpunkt des Seminars liegt in der Erarbeitung von (sonder-)pädagogischen und (fach-) didaktischen Konzepten im Kontext des Deutsch- sowie Matheunterrichts mit Schüler\*innen mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung sowie deren Reflexion entlang bildungstheoretischer Grundlagen.

**14419.0014 SOP-BA-FSP-GE-SM 3.2 Schriftsprache und Erwerb mathematischer Kompetenzen im Unterricht mit Schüler\*innen mit geistiger Behinderung (SoSe 21)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 15.07.2021,

M.WITTENHORST

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.SCHWARZENBERG

L.RÖLKES

In diesem Seminar erhalten die Studierenden die Möglichkeit, sich mit unterrichtlichen Aspekten im Kontext des Förderschwerpunktes geistige Entwicklung auseinanderzusetzen.

Ein Schwerpunkt des Seminars liegt in der Erarbeitung von (sonder-)pädagogischen und (fach-) didaktischen Konzepten im Kontext des Deutsch- sowie Matheunterrichts

mit Schüler\*innen mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung sowie deren Reflexion entlang bildungstheoretischer Grundlagen.

**14419.0015 SOP-BA-FSP-GE-SM 3.2 Literaturdidaktische Fragestellungen im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung (Kooperationsseminar mit der Literaturdidaktik) (SoSe 21)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.MISCHO

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**Hinweis:**

Beachten Sie, dass es sich um eine Kooperation mit dem Seminar 14484.0311 (Literaturdidaktik/ Dr. Daniela Frickel) handelt und Sie sich deshalb nicht in beiden Seminaren anmelden können! Die Aktive Teilnahme kann nur in dem Fach verbucht werden, für das Sie mit diesem Seminar in KLIPS angemeldet sind - eine doppelte Verbuchung ist nicht möglich. Die zugehörige MAP kann ebenfalls nur in dem Fach abgelegt werden, in welchem Sie über KLIPS mit dieser Veranstaltung angemeldet sind.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

**Inhalt:**

Literatur für alle? Inklusion als bildungspolitische Maßgabe fordert die Fachdidaktiken auf, ihre Grundhaltungen, Gegenstände und Methoden einer Revision zu unterziehen. Auch für die Literaturdidaktik gilt es, grundsätzliche Einstellungen und Normen hinsichtlich der Frage nach der Zielgruppe und der Bedeutung von Literatur für den Menschen, nach privaten und institutionellen Handlungsmustern im Umgang damit und den Zielen des Literaturunterrichts im Speziellen zu perspektivieren. Im Zeichen von Inklusion stellt sich dabei als Herausforderung für den schulischen Kontext, Gegenstände nicht nur hinsichtlich ihrer Bedeutsamkeit sowie ihres Potentials für einen kompetenzorientierten Unterricht, sondern auch hinsichtlich ihrer Zugänglichkeit und ihres sinnlichen Potentials zu analysieren. Aber auch die kritische Reflexion und ggf. Modifikation etablierter oder bewährter Methoden erscheint für die Schaffung von Zugängen notwendig.

Mit der Maßgabe von Inklusion sind die bis dato auf die fachlichen Gegenstände fokussierten Fachdidaktiken aber auch aufgefordert, stärker als bisher die Lernenden und damit intra- und interindividuelle Heterogenität bei der Planung und Durchführung von Unterricht zu berücksichtigen. Individualisierung und Differenzierung wird hier aus der Perspektive einer inklusiven Didaktik besondere Bedeutung beigemessen. Aber was sind geeignete Formen der Differenzierung, die keine Separation oder Ausgrenzung schaffen, wie können dahingehend Unterrichtsarrangements entwickelt werden, die innere Differenzierung ermöglichen? Im interdisziplinären Dialog mit der Literaturdidaktik und deren fachdidaktischen Grundlagen kann die Sonderpädagogik wichtige Impulse erhalten. Das Seminar erweitert durch die Kooperation mit der Literaturdidaktik (Seminar 14484.0311 / Dr. Daniela Frickel) Perspektiven bisher kennengelernter didaktischer Theorien, Modelle und Konzepte und spezifiziert diese hinsichtlich der Frage eines Literaturunterrichts in heterogenen Gruppen. Es wird auf der Grundlage der entwicklungslogischen Didaktik ein Reflexionsraum für die Akkommodation von Literaturunterricht im Zeichen von Inklusion geschaffen. Ein Schwerpunkt liegt dabei auch auf der Realisierung von Gemeinsamen Unterricht mit Schüler\*innen des Förderschwerpunktes Geistige Entwicklung durch Leitkonzepte wie einem erweiterten Lese- und Schreibe begriff, Unterstützter Kommunikation und Elementarisierung.

**14419.0016 SOP-BA-FSP-GE-SM 3.2 Mathematikunterricht mit Schüler\*innen im Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung (SoSe 21)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 15.07.2021,

P.SCHWARZENBERG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar erhalten die Studierenden die Möglichkeit, sich mit unterrichtlichen Aspekten im Kontext des Förderschwerpunktes geistige Entwicklung auseinanderzusetzen.

Ein Schwerpunkt des Seminars liegt in der Erarbeitung von (sonder-)pädagogischen und (fach-)didaktischen Konzepten im Kontext des Mathematikunterrichts mit Schüler\*innen mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung sowie deren Reflexion entlang der didaktischen Theorie der Mehrdimensionalen Reflexiven Didaktik.

Es ist nicht erforderlich, dass Teilnehmende das Unterrichtsfach Mathematik oder mathematische Grundbildung studieren. Das Seminar richtet sich an alle Interessierten, insbesondere an diejenigen, die fachfremd sind. Perspektiven und Bezüge zu anderen Unterrichtsfächern werden ausblickartig hergestellt.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

**14419.0020 SOP-BA-FSP-GE-BM 1.2 Medizinische Fragen bei Menschen mit geistiger Behinderung (SoSe 21)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Z.FUCHS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung gibt eine Einführung in medizinische Fragen und Begriffe bei Menschen mit geistiger Behinderung.

Die Vorlesung wird von Frau Zeynep Fuchs durchgeführt.

Für organisatorische Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Sandra Nedecky (sandra.nedecky@uni-koeln.de)

**14419.0022 SOP-BA-FSP-GE-BM 5.2 Diagnostik unter Berücksichtigung von Kindern und Jugendlichen mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung (SoSe 21)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

S.MISCHO

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

Das förderschwerpunktspezifische Seminar baut auf die Grundlagen der Vorlesung im Basismodul sonderpädagogische Diagnostik (Wissen, BM 5.1) auf. Im Seminar geht es um die Anwendung und Vertiefung (Wissen und Können) sonderpädagogisch diagnostischen Wissens mit Blick auf den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung.

Ergänzende Informationen zur digitalen Lehre im SOP-BA-FSP-GE-BM-5.2 (SS 21; Stand: 02.02.2021)

Liebe Studierenden,  
das SOP-BA-FSP-GE-BM-5.2 findet digital statt.

Die digitale Lehre setzt sich in Anlehnung an den „Flipped Classroom“ je nach Thema aus synchronen und asynchronen Seminareinheiten zusammen.

- synchronen Seminareinheiten = Wissensvermittlung, Aneignung, Austausch, Vertiefung, Reflexion, Lebensweltbezug zu SuS im FSP GE und Theorie-Praxis-Transfer via Zoom-Meeting zu den Seminarzeiten
- asynchronen Seminareinheiten = Selbststudium; Wissensvermittlung und Aneignung



Weiterhin sind, wie in jedem Seminar, für die 2 CP-Vergabe Seminarleistungen verpflichtend zu erbringen.

Weitere Informationen zum konkreten Seminaraufbau, zum Erwartungshorizont, zu den Seminarleistungen und zu der MAP im BM 5 erhalten Sie im Einführungsseminar und auf Ilias. Sehen Sie daher von Anfragen per Mail vor Seminarbeginn ab. Die Einführungs-sitzung erfolgt via Zoom zur gewohnten Seminarzeit; der Zoom-Link zur verpflichtenden Einführungsveranstaltung wird Ihnen vorab über Ilias und über Ihren smail-Account mitgeteilt.

**14419.0025 SOP-MEd-FSP-GE-SM-1.2 Pädagogik im FSP geistige Entwicklung unter besonderer Berücksichtigung inklusiver Bildung (auch offen für Studium inklusiv) (SoSe 21)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

J.TIERBACH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Studierenden setzen sich mit den Themenfeldern Inklusion und schulischer Inklusion auseinander. Dabei wird insbesondere die Differenzlinie Behinderung und die Situation von Schüler\*innen mit sogenannter geistiger Behinderung berücksichtigt.

**14419.0026 SOP-MEd-FSP-GE-SM-1.2 Pädagogik im FSP geistige Entwicklung unter besonderer Berücksichtigung inklusiver Bildung (SoSe 21)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

J.TIERBACH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Studierenden setzen sich mit den Themenfeldern Inklusion und schulischer Inklusion auseinander. Dabei wird insbesondere die Differenzlinie Behinderung und die Situation von Schüler\*innen mit sogenannter geistiger Behinderung berücksichtigt.

**14419.0027 SOP-MEd-FSP-GE-SM-1.2 Pädagogik im FSP geistige Entwicklung unter besonderer Berücksichtigung inklusiver Bildung (SoSe 21)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

H.LUX

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Studierenden setzen sich mit den Themenfeldern Inklusion und schulischer Inklusion auseinander. Dabei wird insbesondere die Differenzlinie Behinderung und die Situation von Schüler\*innen mit sogenannter geistiger Behinderung berücksichtigt.

**14419.0030 SOP-MEd-FSP-GE-SM-2.2 Didaktik im FSP geistige Entwicklung unter besonderer Berücksichtigung von inklusiver Didaktik (SoSe 21)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

K.ZIEMEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte unbedingt beachten: dies ist ein Kooperationsseminar mit Jun.-Prof. Dr. Wiebke Dannecker. Sie können das Master-Seminar zum inklusiven Literaturunterricht von Frau Dannecker NICHT zusätzlich belegen, auch wenn Sie das Fach Deutsch studieren.

Die Studierenden reflektieren in diesem Seminar didaktische Theorien und Konzepte in einem an Inklusion orientierten Unterricht und beziehen ihre Erkenntnisse auf ausgewählte fachdidaktische Konzeptionen.

**14419.0031 SOP-MEd-FSP-GE-SM-2.2 Didaktik im FSP geistige Entwicklung unter besonderer Berücksichtigung von inklusiver Didaktik (SoSe 21)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

K.ZIEMEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Seminar wird die Mehrdimensionale Reflexive Didaktik erarbeitet und mit Bezug auf ein Fach bzw. fächerübergreifend angewendet!

**14419.0032 SOP-MEd-FSP-GE-SM-2.2 Didaktik im FSP geistige Entwicklung unter besonderer Berücksichtigung von inklusiver Literaturdidaktik (SoSe 21)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

K.ZIEMEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte unbedingt beachten: dies ist ein Kooperationsseminar mit Jun.-Prof. Dr. Wiebke Dannecker. Sie können das Master-Seminar zum inklusiven Literaturunterricht von Frau Dannecker NICHT zusätzlich belegen, auch wenn Sie das Fach Deutsch studieren.

Die Studierenden reflektieren in diesem Seminar didaktische Theorien und Konzepte in einem an Inklusion orientierten Unterricht und beziehen ihre Erkenntnisse auf ausgewählte fachdidaktische Konzeptionen.

**14419.0035 SOP-MEd-FSP-GE-AM-5.1 Inklusive Bildung (auch offen für das Studium inklusiv) (SoSe 21)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

H.LUX

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Seminar werden grundlegende Fragen im Kontext des Themenfeldes schulischer Inklusion erörtert. Das Seminar bemüht sich dabei um eine enge Verzahnung von Theorie und Praxis. Es findet eine umfassende Auseinandersetzung mit aktuellen theoretischen und empirischen Erkenntnissen zu unterschiedlichen Aspekten schulischer Inklusion statt.

Ein Fokus im Seminar 5.1 liegt auf inklusiver Bildung im internationalen Kontext. Wir werden uns gemeinsam mit theoretischen Hintergründen und der konkreten Umsetzung von inklusiver Bildung anhand von Länderbeispielen beschäftigen.

Die Konzeption der Veranstaltung schließt das Seminar - SOP-MEd-FSP-GE-AM-5.2 Inklusive Bildung - mit ein. Die Veranstaltungen bauen aufeinander auf und müssen im gleichen Semester belegt werden.

**14419.0036 SOP-MEd-FSP-GE-AM-5.2 Inklusive Bildung (auch offen für das Studium inklusiv) (SoSe 21)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

H.LUX

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Seminar werden grundlegende Fragen im Kontext des Themenfeldes (außer-)schulischer Inklusion erörtert. Dazu findet eine umfassende Auseinandersetzung mit aktuellen theoretischen und empirischen Erkenntnissen zu unterschiedlichen Aspekten von Inklusion statt.

Die Konzeption der Veranstaltung schließt das Seminar – SOP-MEd-FSP-GE-AM-5.1 Inklusive Bildung – mit ein. Die Veranstaltungen hängen zusammen bzw. bauen aufeinander auf und müssen im gleichen Semester belegt werden.

Die Vergabe der Kursplätze für dieses Seminar erfolgt NICHT über Klips, sondern im Seminar SOP-MEd-FSP-GE-AM-5.1.

**14419.0040 MA-PIK-SM-3.1 Geistige Behinderung und pädagogische Frühförderung (SoSe 21)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

J.TIERBACH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Studierenden setzen sich mit dem Verhältnis von Behinderung und Isolation auseinander. Sie eignen sich ein Menschenbild im Zentrum von Dialog und Kooperation an.

**14419.0041 MA-PIK-SM-3.2 Frühkindliche Bildung und Erziehung bei Kindern mit geistiger Behinderung (SoSe 21)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 19:30 , 18.06.2021,

P.SCHWARZENBERG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 17:30 , 19.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 09:00 - 15:30 , 20.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Studierenden reflektieren in diesem Seminar pädagogische Theorien und Konzepte im Hinblick auf die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit einer geistigen Beeinträchtigung sowie einer komplexen Behinderung. Dabei stehen die Themen Bildung, Kultur, Kommunikation und Pflege im Vordergrund.

## PROFESSUR FÜR PÄDAGOGIK UND REHABILITATION HÖRGESCHÄDIGTER MENSCHEN UNTER BESONDERER BERÜCKSICHTIGUNG DER GEBÄRDENSPRACHE UND IHRER DIDAKTIK

- 14420.0000 MEd-DGS AM1: Bilinguale Didaktik und Methodik**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Sa. 09:00 - 17:00 , 15.05.2021 - 26.06.2021, K.BÜRGERHOFF  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum C.LENTZEN  
So. 09:00 - 17:00 , 16.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14420.0001 BM 4.2 Beratungsgespräche führen im Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 17:45 - 19:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021, H.WESSEL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14420.0002 DGS BM1.2: Linguistik der Deutschen Gebärdensprache (Termine nach Absprache)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
L.STOCKLEBEN  
E.MPADANES
- Die Veranstaltung findet in den Räumen von "Grow", Aachener Straße 201, 50931 Köln, statt. Die Termine werden mit den TeilnehmerInnen abgesprochen.
- 14420.0003 DGS BM2: Deaf Studies II (nur online, ohne feste Uhrzeiten, s. Anmerkung)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, A.STRAUB  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum B.BUSCH
- 14420.0004 DGS 1b**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 30.06.2021, R.GROMBELKA  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der DGS 1 Kurs richtet sich an alle Studierende ohne Vorkenntnisse und vermittelt Grundkenntnisse in der deutschen Gebärdensprache. Es wird eine regelmäßige Teilnahme vorausgesetzt.

Falls Sie über Klips keinen Platz zugeteilt bekommen, bewerben Sie sich bitte in den ersten 3 Tagen der 3. Belegphase erneut. Wir nehmen eine Verteilung der freien Plätze vor!

- 14420.0005 Kommunikation hörbehinderter Menschen**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, K.GROSS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14420.0006 DGS 2d (online über Zoom) (Dozentin: Valentina Freidenberger)**  
 2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, A.STRAUB  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum V.FREIDENBERGER
- 14420.0007 Kommunikation hörbehinderter Menschen**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, K.GROSS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14420.0008 Sozialisation hörbehinderter Menschen SM 1.2 ACHTUNG! TERMINÄNDERUNG!**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, K.URBANN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Die Veranstaltung muss auf donnerstags, 10-11:30, verlegt werden!
- 14420.0009 Sozialisation hörbehinderter Menschen**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, H.WESSEL  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14420.0011 Sozialisation hörgeschädigter Menschen (MA Reha, 2. Semester, HÖR1)**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, H.WESSEL  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14420.0012 DGS 6b (s. Anmerkung)**  
 4 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 12:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, L.KLINNER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14420.0013 DGS 4c Teil 1**  
 2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, R.PORYADIN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der DGS 4 Kurs ist die Fortsetzung des DGS 3 Kurs. Zur Teilnahme an diesem Kurs ist das erfolgreich abgeschlossene A1 Zertifikat und der DGS 3 Kurs erforderlich

(oder entsprechende inhaltliche Vorkenntnisse nach Absprache mit Leonid Klinner/  
Alexander Straub).

Falls Sie über Klips keinen Platz zugeteilt bekommen, bewerben Sie sich bitte in den  
ersten 3 Tagen der 3. Belegphase erneut. Wir nehmen eine Verteilung der freien  
Plätze vor!

**14420.0014 DGS 2g**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

I.REUSCH-  
RAUCHBACH

DGS Kurs 2 –  
Der DGS 2 Kurs ist die Fortsetzung des DGS 1 Kurs. Zur Teilnahme an diesem Kurs  
ist  
der erfolgreich abgeschlossene DGS 1 Kurs erforderlich (oder entsprechende  
inhaltliche  
Vorkenntnisse nach Absprache mit Leonid Klinner/Alexander Straub).

Falls Sie über Klips keinen Platz zugeteilt bekommen, bewerben Sie sich bitte in den  
ersten 3 Tagen der 3. Belegphase erneut. Wir nehmen eine Verteilung der freien  
Plätze vor!

**14420.0015 DGS 2h**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

I.REUSCH-  
RAUCHBACH

DGS Kurs 2 –  
Der DGS 2 Kurs ist die Fortsetzung des DGS 1 Kurs. Zur Teilnahme an diesem Kurs  
ist  
der erfolgreich abgeschlossene DGS 1 Kurs erforderlich (oder entsprechende  
inhaltliche  
Vorkenntnisse nach Absprache mit Leonid Klinner/Alexander Straub).

Falls Sie über Klips keinen Platz zugeteilt bekommen, bewerben Sie sich bitte in den  
ersten 3 Tagen der 3. Belegphase erneut. Wir nehmen eine Verteilung der freien  
Plätze vor!

**14420.0016 DGS 2f**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 10:00 - 11:30 , 22.04.2021,  
Ort noch nicht bekannt.

L.ROSE

DGS Kurs 2 –  
Der DGS 2 Kurs ist die Fortsetzung des DGS 1 Kurs. Zur Teilnahme an diesem Kurs  
ist  
der erfolgreich abgeschlossene DGS 1 Kurs erforderlich (oder entsprechende  
inhaltliche  
Vorkenntnisse nach Absprache mit Leonid Klinner/Alexander Straub).

Falls Sie über Klips keinen Platz zugeteilt bekommen, bewerben Sie sich bitte in den  
ersten 3 Tagen der 3. Belegphase erneut. Wir nehmen eine Verteilung der freien  
Plätze vor!

- 14420.0036 DGS 3d**  
 2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021, I.PLEIS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Zur Teilnahme an diesem Kurs sind die erfolgreich abgeschlossenen DGS 1 und 2 Kurse oder entsprechende inhaltliche Vorkenntnisse erforderlich nach Absprache mit Leonid Klinner/Alexander Straub.  
 Bei erfolgreich bestandener Prüfung haben Sie das Niveau A1 erreicht und erhalten ein DGS A1 Zertifikat.
- Falls Sie über Klips keinen Platz zugeteilt bekommen, bewerben Sie sich bitte in den ersten 3 Tagen der 3. Belegphase erneut. Wir nehmen eine Verteilung der freien Plätze vor!
- 14420.0102 DGS BM3: Sprachpraxis Deutsche Gebärdensprache I**  
 4 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 16:00 - 19:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021, L.KLINNER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14420.0104 DGS AM2: Identitätsförderung + Diagnostik in der bilingualen Erziehung**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Sa. 09:00 - 13:00 , 17.04.2021 - 22.05.2021, K.GROSS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14420.0105 DGS AM3: Vertiefungsmodul Sprachpraxis Deutsche Gebärdensprache II**  
 4 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 16:00 - 19:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021, A.STRAUB  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14420.0200 DGS 1a**  
 2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, C.BLATZ  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Der DGS 1 Kurs richtet sich an alle Studierende ohne Vorkenntnisse und vermittelt Grundkenntnisse in der deutschen Gebärdensprache. Es wird eine regelmäßige Teilnahme vorausgesetzt.
- 14420.0201 DGS 1c**  
 2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, C.BLATZ  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Der DGS 1 Kurs richtet sich an alle Studierende ohne Vorkenntnisse und vermittelt Grundkenntnisse in der deutschen Gebärdensprache. Es wird eine regelmäßige Teilnahme vorausgesetzt.

Falls Sie über Klips keinen Platz zugeteilt bekommen, bewerben Sie sich bitte in den ersten 3 Tagen der 3. Belegphase erneut. Wir nehmen eine Verteilung der freien Plätze vor!

**14420.0203 DGS 2a**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

I.REUSCH-  
RAUCHBACH

Der DGS 2 Kurs ist die Fortsetzung des DGS 1 Kurs. Zur Teilnahme an diesem Kurs ist der erfolgreich abgeschlossene DGS 1 Kurs erforderlich (oder entsprechende inhaltliche Vorkenntnisse nach Absprache mit Leonid Klinner/Alexander Straub).

Falls Sie über Klips keinen Platz zugeteilt bekommen, bewerben Sie sich bitte in den ersten 3 Tagen der 3. Belegphase erneut. Wir nehmen eine Verteilung der freien Plätze vor!

**14420.0204 DGS 2b**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

I.REUSCH-  
RAUCHBACH

Der DGS 2 Kurs ist die Fortsetzung des DGS 1 Kurs. Zur Teilnahme an diesem Kurs ist der erfolgreich abgeschlossene DGS 1 Kurs erforderlich (oder entsprechende inhaltliche Vorkenntnisse nach Absprache mit Leonid Klinner/Alexander Straub).

Falls Sie über Klips keinen Platz zugeteilt bekommen, bewerben Sie sich bitte in den ersten 3 Tagen der 3. Belegphase erneut. Wir nehmen eine Verteilung der freien Plätze vor!

**14420.0205 DGS 2c**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.STRAUB  
V.FREIDENBERGER

**14420.0206 DGS 3a**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 30.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.GROMBELKA

Zur Teilnahme an diesem Kurs sind die erfolgreich abgeschlossenen DGS 1 und 2 Kurse erforderlich (oder entsprechende inhaltliche Vorkenntnisse nach Absprache mit Leonid Klinner/Alexander Straub).  
Bei erfolgreich bestandener Prüfung haben Sie das Niveau A1 erreicht und erhalten ein DGS A1 Zertifikat.

Falls Sie über Klips keinen Platz zugeteilt bekommen, bewerben Sie sich bitte in den ersten 3 Tagen der 3. Belegphase erneut. Wir nehmen eine Verteilung der freien Plätze vor!



**14420.0207 DGS 3b**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 30.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.GROMBELKA

Zur Teilnahme an diesem Kurs sind die erfolgreich abgeschlossenen DGS 1 und 2 Kurse erforderlich (oder entsprechende inhaltliche Vorkenntnisse nach Absprache mit Leonid Klinner/Alexander Straub).  
Bei erfolgreich bestandener Prüfung haben Sie das Niveau A1 erreicht und erhalten ein DGS A1 Zertifikat.

Falls Sie über Klips keinen Platz zugeteilt bekommen, bewerben Sie sich bitte in den ersten 3 Tagen der 3. Belegphase erneut. Wir nehmen eine Verteilung der freien Plätze vor!

**14420.0208 DGS 3c**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

V.FREIDENBERGER

DGS 3 Kurs –  
Zur Teilnahme an diesem Kurs sind die erfolgreich abgeschlossenen DGS 1 und 2 Kurse erforderlich (oder entsprechende inhaltliche Vorkenntnisse nach Absprache mit Leonid Klinner/Alexander Straub).  
Bei erfolgreich bestandener Prüfung haben Sie das Niveau A1 erreicht und erhalten ein DGS A1 Zertifikat.

Falls Sie über Klips keinen Platz zugeteilt bekommen, bewerben Sie sich bitte in den ersten 3 Tagen der 3. Belegphase erneut. Wir nehmen eine Verteilung der freien Plätze vor!

**14420.0209 DGS 4a Teil 1**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.BLATZ

Der DGS 4 Kurs ist die Fortsetzung des DGS 3 Kurs. Zur Teilnahme an diesem Kurs ist das erfolgreich abgeschlossene A1 Zertifikat und der DGS 3 Kurs erforderlich (oder entsprechende inhaltliche Vorkenntnisse nach Absprache mit Leonid Klinner/ Alexander Straub).

Falls Sie über Klips keinen Platz zugeteilt bekommen, bewerben Sie sich bitte in den ersten 3 Tagen der 3. Belegphase erneut. Wir nehmen eine Verteilung der freien Plätze vor!

**14420.0210 DGS 4a Teil 2**

4 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 13:30 - 16:30 , 21.09.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 13:30 - 16:30 , 22.09.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 13:30 - 16:30 , 23.09.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 13:30 - 16:30 , 24.09.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.STRAUB

**14420.0211 DGS 4b Teil 1**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 17:30 - 19:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.BLATZ

Der DGS 4 Kurs ist die Fortsetzung des DGS 3 Kurs. Zur Teilnahme an diesem Kurs ist das erfolgreich abgeschlossene A1 Zertifikat und der DGS 3 Kurs erforderlich (oder entsprechende inhaltliche Vorkenntnisse nach Absprache mit Leonid Klinner/ Alexander Straub).

Falls Sie über Klips keinen Platz zugeteilt bekommen, bewerben Sie sich bitte in den ersten 3 Tagen der 3. Belegphase erneut. Wir nehmen eine Verteilung der freien Plätze vor!

**14420.0212 DGS 4b Teil 2**

4 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 13:30 - 16:30 , 21.09.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 13:30 - 16:30 , 22.09.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 13:30 - 16:30 , 23.09.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 13:30 - 16:30 , 24.09.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

L.KLINNER

**14420.0215 DGS 5a**

4 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 08:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.STRAUB

Der DGS 5 Kurs ist die Fortsetzung des DGS 4 Kurs. Zur Teilnahme an diesem Kurs ist das erfolgreich abgeschlossene A1 Zertifikat und der DGS 4 Kurs erforderlich (oder entsprechende inhaltliche Vorkenntnisse nach Absprache mit Leonid Klinner/ Alexander Straub).

Falls Sie über Klips keinen Platz zugeteilt bekommen, bewerben Sie sich bitte in den ersten 3 Tagen der 3. Belegphase erneut. Wir nehmen eine Verteilung der freien Plätze vor!

**14420.0216 DGS 5b**

4 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 08:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

L.ROSE

Der DGS 5 Kurs ist die Fortsetzung des DGS 4 Kurs. Zur Teilnahme an diesem Kurs ist das erfolgreich abgeschlossene A1 Zertifikat und der DGS 4 Kurs erforderlich (oder entsprechende inhaltliche Vorkenntnisse nach Absprache mit Leonid Klinner/ Alexander Straub).

Falls Sie über Klips keinen Platz zugeteilt bekommen, bewerben Sie sich bitte in den ersten 3 Tagen der 3. Belegphase erneut. Wir nehmen eine Verteilung der freien Plätze vor!

**14420.0217 DGS 6a (online über Zoom)**

4 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 08:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Y.EL HAMASI

Zur Teilnahme an diesem Kurs sind die erfolgreich abgeschlossenen DGS 4 und 5 Kurse erforderlich (oder entsprechende inhaltliche Vorkenntnisse nach Absprache mit Leonid Klinner/Alexander Straub).

Bei erfolgreich bestandener Prüfung haben Sie das Niveau A2 erreicht und erhalten ein DGS A2 Zertifikat.

Falls Sie über Klips keinen Platz zugeteilt bekommen, bewerben Sie sich bitte in den ersten 3 Tagen der 3. Belegphase erneut. Wir nehmen eine Verteilung der freien Plätze vor!

**14420.0221 DGS 7a Teil 1 (online über Zoom)**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 13.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Y.EL HAMASI

Zur Teilnahme an diesem Kurs ist die erfolgreich abgeschlossene A2 Zertifikat und DGS

6 Kurs oder entsprechende inhaltliche Vorkenntnisse erforderlich nach Absprache mit Leonid Klinner/Alexander Straub.

Für Master-Studierenden, bitte wenden Sie per Mail an Leonid Klinner/Alexander Straub um Einlass zum Online-Kurs bitten.

**14420.0222 DGS 7a Teil 2**

4 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 13:00 , 21.09.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 10:00 - 13:00 , 22.09.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 10:00 - 13:00 , 23.09.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 10:00 - 13:00 , 24.09.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

L.KLINNER

**14420.0223 DGS 8a Teil 1**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

L.ROSE

Zur Teilnahme an diesem Kurs ist die erfolgreich abgeschlossene A2 Zertifikat und DGS

7 Kurs oder entsprechende inhaltliche Vorkenntnisse erforderlich nach Absprache mit Leonid Klinner/Alexander Straub.

Für Master-Studierenden, bitte wenden Sie per Mail an Leonid Klinner/Alexander Straub um zum Online-Kurs zugelassen zu werden.

**14420.0224 DGS 8a Teil 2**

4 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 09:30 - 12:30 , 20.09.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 09:30 - 12:30 , 21.09.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 09:30 - 12:30 , 22.09.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 09:30 - 12:30 , 23.09.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 09:30 - 12:30 , 24.09.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.STRAUB

**14420.0225 DGS 9**

4 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 12:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.PORYADIN

Zur Teilnahme an diesem Kurs ist die erfolgreich abgeschlossene A2 Zertifikat und DGS

7 und 8 Kurse (oder entsprechende inhaltliche Vorkenntnisse erforderlich nach Absprache mit Leonid Klinner/Alexander Straub).

Für Master-Studierenden, bitte wenden Sie sich per Mail an Leonid Klinner/Alexander Straub, wenn Sie zum Online-Kurs zugelassen werden möchten.

**14420.0227 DGS 2e**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.PORYADIN

DGS Kurs 2 –

Der DGS 2 Kurs ist die Fortsetzung des DGS 1 Kurs. Zur Teilnahme an diesem Kurs ist

der erfolgreich abgeschlossene DGS 1 Kurs erforderlich (oder entsprechende inhaltliche Vorkenntnisse nach Absprache mit Leonid Klinner/Alexander Straub).

Falls Sie über Klips keinen Platz zugeteilt bekommen, bewerben Sie sich bitte in den ersten 3 Tagen der 3. Belegphase erneut. Wir nehmen eine Verteilung der freien Plätze vor!

**14420.0231 DGS 2 Master-Reha TERMINÄNDERUNG! (Dozentin: Irina Pleis), online, Zoom**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.STRAUB

I.PLEIS

Der DGS 2 Kurs ist die Fortsetzung des DGS 1 Kurs. Zur Teilnahme an diesem Kurs ist

der erfolgreich abgeschlossene DGS 1 Kurs erforderlich (oder entsprechende inhaltliche Vorkenntnisse nach Absprache mit Leonid Klinner/Alexander Straub).

Falls Sie über Klips keinen Platz zugeteilt bekommen, bewerben Sie sich bitte in den ersten 3 Tagen der 3. Belegphase erneut. Wir nehmen eine Verteilung der freien Plätze vor!

**14420.0232 DGS 4 Master-Reha , (online über Zoom) Anmeldung siehe Anmerkung!**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

K.RERICH

Der DGS 4 Kurs ist die Fortsetzung des DGS 3 Kurs. Zur Teilnahme an diesem Kurs ist das erfolgreich abgeschlossene A1 Zertifikat und der DGS 3 Kurs erforderlich (oder entsprechende inhaltliche Vorkenntnisse nach Absprache mit Leonid Klinner/Alexander Straub).

Falls Sie über Klips keinen Platz zugeteilt bekommen, bewerben Sie sich bitte in den ersten 3 Tagen der 3. Belegphase erneut. Wir nehmen eine Verteilung der freien Plätze vor!

**14420.0302 Sozialisation hörbehinderter Menschen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

H.WESSEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14420.0303 Sprach- und Kommunikationsförderung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

K.GROSS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14420.0305 Förderung psychosozialer Kompetenzen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

T.KAUL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14420.0400 Förderplanung und Gutachtenerstellung mit Bezug zum zweiten Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation BM 4.2**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

K.TRAUTH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

- 14420.0500 Bilinguale und bikulturelle Förderung**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, K.GROSS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14420.0503 Forschungskolloquium**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 T.KAUL  
 Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.
- 14420.0601 Diagnoseverfahren HÖR 2.2**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, T.KAUL  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.
- 14420.0700 Berufsfeldspraktikum im Schwerpunkt HÖR**  
 2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 A.GELHARDT
- 14420.0701 Forschungspraktikum im Schwerpunkt HÖR**  
 2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 H.WESSEL
- 14420.0800 TERMINÄNDERUNGEN! Inklusion/Gemeinsames Lernen zwischen Innovation und Überforderung!? - Schulische und berufliche Bildung in der Sekundarstufe II für Menschen mit Behinderung im Wandel**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021, W.KLEINÖDER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Sa. 08:00 - 16:00 , 12.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Inklusion und Gemeinsames Lernen verändern den schulischen Bildungsprozess. Dieser Prozess startete mit neuen rechtlichen Rahmenbedingungen in NRW im Schuljahr 2014/15 im Primar – und Sekundarbereich I. Die Neugestaltung der APO-BK und die Einführung des GL für den Bereich der Beruflichen Bildung im Schuljahr 2016/17 veränderte die Bildungslandschaft auch im Bereich der SEK II. Die neue Landesregierung wiederum setzt neue Akzente seit dem Schuljahr 2017/2018, zuletzt durch neue Eckpunkte zur Inklusion. Die Veranstaltung setzt sich auseinander mit einer Bestandsanalyse zur schulischen und beruflichen Situation, allgemeinen Fragen der beruflichen Rehabilitation für Menschen mit Behinderung unter den neuen Vorzeichen und untersucht Angebote einer inklusiven Förderung/Förderkonzepte für diesen Bildungsbereich.

Sicherlich wird es auch sinnvoll sein zu analysieren, inwieweit die „Corona-Krise“ den eingeleiteten Inklusionsprozess beeinflusst hat.

## PROFESSUR FÜR AUDIOPÄDAGOGIK

**14421.0001 BA SM 2.1 Grundlagen der Pädagogischen Audiologie und Hörhilfen und BA FF SM 5a Pädagogisch-audiologische Methoden und audiopädagogisches Monitoring**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, K.SCHÄFER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Erfassung von Hörfunktionen bei Kindern ist ein prozessualer Vorgang und unterscheidet sich deswegen von der "klinischen Audiologie". Die Implementierung der Befunde und die darauf basierenden therapeutischen Maßnahmen (z.B. Hörgeräteversorgung) sind als Teil eines umfassenden audiologischen Konzeptes zu verstehen und sind Gegenstand der Pädagogischen Audiologie. Diese Veranstaltung umfasst zum einen die Grundlagen der Pädagogischen Audiologie und gibt zum anderen einen Überblick über aktuelle technische Hörhilfen.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

**14421.0002 BA SM 2.2 Audiologische Diagnostik Gruppe A**  
 2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, S.NEKES  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum K.VOGT

Das in Klips angegebene Zeitfenster ist NICHT gültig.  
 Die Veranstaltung findet an unten angegebenen Terminen und vorwiegend online statt. Für die eigenen Testungen müssen die Testgeräte vor dem Gebäude der Klosterstraße 79 b abgeholt werden. Für die Testungen ist unbedingt ein Windows-Rechner nötig. Auf dem Macbook läuft die Software leider nicht (auch nicht in Parallels).

In der Veranstaltung sollen die theoretischen Kenntnisse der „Pädagogischen Audiologie und Hörhilfen“ praktische Anwendung finden. Dazu werden von den Teilnehmern selbständig und eigenverantwortlich Hörtests durchgeführt, dokumentiert und interpretiert. Die zentralen Konzepte der Vorlesung „Pädagogische Audiologie und Hörhilfen“ werden als bekannt vorausgesetzt.

Terminübersicht Gruppe A

Mittwoch, 14. April 2021, 16.00-17.30 Uhr Auftaktveranstaltung per Zoom für alle:  
 Informationen zur Struktur der Veranstaltung, Selbstlernaufgaben, BellsBox-Ausgabe, ...

Donnerstag, 22.April 2021, 17.30 Uhr  
 Ausgabe der BellsBox in Zweierteams  
 (draußen vor Eingang Klosterstraße 79b)

Achtung: Testungen nur mit einem Windows-Rechner möglich!

Donnerstag, 06.Mai 2021, 16.00 bis 17.00 Uhr  
 Rückgabe der BellsBox  
 (draußen vor Klosterstr. 79b)

USB-Stick mitbringen!!!



Montag, 19. April 2021 Abgabe des Selbstlern-Arbeitsauftrags 1

als pdf an Kathrin.Vogt@uni-koeln.de  
Ergebnis bitte folgendermaßen speichern:  
Gruppe ...\_1\_Nachname, Vorname

Mittwoch, 21. April 2021, 16.00 -17.30 Uhr Zoom-Sitzung für alle:  
Fragen und Antworten zum Arbeitsauftrag 1

Mittwoch, 19. Mai 2021, 16.00 -18.00 Uhr Zoom-Sitzung für alle:  
Präsentationen der BellsBox-Auswertungen

PPP bis 18. Mai an  
Kathrin.Vogt@uni-koeln.de schicken!

Montag, 26. April 2021 Abgabe des Selbstlern-Arbeitsauftrags 2

als pdf an Kathrin.Vogt@uni-koeln.de  
Ergebnis bitte folgendermaßen speichern:  
Gruppe ...\_2\_Nachname, Vorname

Mittwoch, 28. April 2021, 16.00 -17.30 Zoom-Sitzung für alle:  
Fragen und Antworten zum Arbeitsauftrag 2

Mittwoch, 14. Juli 2021, 16.00 -17.30 Uhr Zoom-Sitzung für alle:  
Fragen und Antworten zur MAP

**14421.0003 BA SM 2.2 Audiologische Diagnostik Gruppe B**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.NEKES  
K.VOGT

Die Veranstaltung findet an unten angegeben Terminen vorwiegend online statt. Für die eigenen Testungen müssen die Testgeräte vor dem Gebäude der Klosterstraße 79 b abgeholt werden. Für die Testungen ist unbedingt ein Windows-Rechner nötig. Auf dem Macbook läuft die Software leider nicht (auch nicht in Parallels).

In der Veranstaltung sollen die theoretischen Kenntnisse der „Pädagogischen Audiologie und Hörhilfen“ praktische Anwendung finden. Dazu werden von den Teilnehmern selbstständig und eigenverantwortlich Hörtests durchgeführt, dokumentiert und interpretiert. Die zentralen Konzepte der Vorlesung „Pädagogische Audiologie und Hörhilfen“ werden als bekannt vorausgesetzt.

Terminübersicht Gruppe B

Mittwoch, 14. April 2021, 16.00-17.30 Uhr Auftaktveranstaltung per Zoom für alle:  
Informationen zur Struktur der Veranstaltung, Selbstlernaufgaben, BellsBox-Ausgabe, ...

Donnerstag, 06. Mai 2021, 17.30 Uhr  
Ausgabe der BellsBox in Zweierteams  
(draußen vor Eingang Klosterstraße 79b)

Achtung: Testungen nur mit einem Windows-Rechner möglich!

Montag, 19. April 2021 Abgabe des Selbstlern-Arbeitsauftrags 1

als pdf an Kathrin.Vogt@uni-koeln.de  
Ergebnis bitte folgendermaßen speichern:  
Gruppe ...\_1\_Nachname, Vorname

Mittwoch, 21. April 2021, 16.00 -17.30 Uhr Zoom-Sitzung für alle:  
Fragen und Antworten zum Arbeitsauftrag 1

Donnerstag, 20. Mai 2021, 16.00 bis 17.00 Uhr  
Rückgabe der BellsBox  
(draußen vor Klosterstr. 79b)

USB-Stick mitbringen!!!

Mittwoch, 09. Juni 2021, 16.00 -18.00 Uhr Zoom-Sitzung für alle:  
Präsentationen der BellsBox-Auswertungen

PPP bis 08. Juni an  
Kathrin.Vogt@uni-koeln.de schicken!

Montag, 26. April 2021 Abgabe des Selbstlern-Arbeitsauftrags 2

als pdf an Kathrin.Vogt@uni-koeln.de  
Ergebnis bitte folgendermaßen speichern:  
Gruppe ...\_2\_Nachname, Vorname

Mittwoch, 28. April 2021, 16.00 -17.30 Zoom-Sitzung für alle:  
Fragen und Antworten zum Arbeitsauftrag 2

Mittwoch, 14. Juli 2021, 16.00 -17.30 Uhr Zoom-Sitzung für alle:  
Fragen und Antworten zur MAP

**14421.0004 BA SM 2.2 Audiologische Diagnostik Gruppe C**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.NEKES  
K.VOGT

Die Veranstaltung findet an unten angegeben Terminen vorwiegend online statt. Für die eigenen Testungen müssen die Testgeräte vor dem Gebäude der Klosterstraße 79 b abgeholt werden. Für die Testungen ist unbedingt ein Windows-Rechner nötig. Auf dem Macbook läuft die Software leider nicht (auch nicht in Parallels).

In der Veranstaltung sollen die theoretischen Kenntnisse der „Pädagogischen Audiologie und Hörhilfen“ praktische Anwendung finden. Dazu werden von den Teilnehmern selbstständig und eigenverantwortlich Hörtests durchgeführt, dokumentiert und interpretiert. Die zentralen Konzepte der Vorlesung „Pädagogische Audiologie und Hörhilfen“ werden als bekannt vorausgesetzt.

Terminübersicht Gruppe C

Mittwoch, 14. April 2021, 16.00-17.30 Uhr Auftaktveranstaltung per Zoom für alle:  
Informationen zur Struktur der Veranstaltung, Selbstlernaufgaben, BellsBox-Ausgabe, ...

Montag, 19. April 2021 Abgabe des Selbstlern-Arbeitsauftrags 1

als pdf an Kathrin.Vogt@uni-koeln.de

Ergebnis bitte folgendermaßen speichern:  
Gruppe ...\_1\_Nachname, Vorname

Mittwoch, 21. April 2021, 16.00 -17.30 Uhr Zoom-Sitzung für alle:  
Fragen und Antworten zum Arbeitsauftrag 1

Donnerstag, 20. Mai 2021, 17.30 Uhr  
Ausgabe der BellsBox in Zweierteams  
(draußen vor Eingang Klosterstraße 79b)

Achtung: Testungen nur mit einem Windows-Rechner möglich!

Donnerstag, 10. Juni 2021, 16.00 bis 17.00 Uhr  
Rückgabe der BellsBox  
(draußen vor Klosterstr. 79b)

USB-Stick mitbringen!!!

Montag, 26. April 2021 Abgabe des Selbstlern-Arbeitsauftrags 2

als pdf an Kathrin.Vogt@uni-koeln.de  
Ergebnis bitte folgendermaßen speichern:  
Gruppe ...\_2\_Nachname, Vorname

Mittwoch, 28. April 2021, 16.00 -17.30 Zoom-Sitzung für alle:  
Fragen und Antworten zum Arbeitsauftrag 2

Mittwoch, 23. Juni 2021, 16.00 -18.00 Uhr Zoom-Sitzung für alle:  
Präsentationen der BellsBox-Auswertungen

PPP bis 22. Juni an  
Kathrin.Vogt@uni-koeln.de schicken!

Mittwoch, 14. Juli 2021, 16.00 -17.30 Uhr Zoom-Sitzung für alle:  
Fragen und Antworten zur MAP

## **14421.0005 BA SM 2.2 Audiologische Diagnostik Gruppe D**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Sa. 08:00 - 16:00 , 15.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.NEKES  
K.VOGT

Das in Klips angegebene Zeitfenster ist NICHT gültig.  
Die Veranstaltung findet an unten angegeben Terminen und vorwiegend online statt.  
Für die eigenen Testungen müssen die Testgeräte vor dem Gebäude der  
Klosterstraße 79 b abgeholt werden. Für die Testungen ist unbedingt ein Windows-  
Rechner nötig. Auf dem Macbook läuft die Software leider nicht (auch nicht in  
Parallels).

In der Veranstaltung sollen die theoretischen Kenntnisse der „Pädagogischen  
Audiologie und Hörhilfen“ praktische Anwendung finden. Dazu werden von  
den Teilnehmern selbständig und eigenverantwortlich Hörtests durchgeführt,  
dokumentiert und interpretiert. Die zentralen Konzepte der Vorlesung „Pädagogische  
Audiologie und Hörhilfen“ werden als bekannt vorausgesetzt.

Terminübersicht Gruppe D

Mittwoch, 14. April 2021, 16.00-17.30 Uhr Auftaktveranstaltung per Zoom für alle:

Informationen zur Struktur der Veranstaltung, Selbstlernaufgaben, BellsBox-Ausgabe, ...

Montag, 19. April 2021 Abgabe des Selbstlern-Arbeitsauftrags 1

als pdf an Kathrin.Vogt@uni-koeln.de  
Ergebnis bitte folgendermaßen speichern:  
Gruppe ...\_1\_Nachname, Vorname

Mittwoch, 21. April 2021, 16.00 -17.30 Uhr Zoom-Sitzung für alle:  
Fragen und Antworten zum Arbeitsauftrag 1

Donnerstag, 10. Juni 2021, 17.30 Uhr  
Ausgabe der BellsBox in Zweiertteams  
(draußen vor Eingang Klosterstraße 79b)

Achtung: Testungen nur mit einem Windows-Rechner möglich!

Montag, 26. April 2021 Abgabe des Selbstlern-Arbeitsauftrags 2

als pdf an Kathrin.Vogt@uni-koeln.de  
Ergebnis bitte folgendermaßen speichern:  
Gruppe ...\_2\_Nachname, Vorname

Mittwoch, 28. April 2021, 16.00 -17.30 Zoom-Sitzung für alle:  
Fragen und Antworten zum Arbeitsauftrag 2

Donnerstag, 24. Juni 2021, 16.00 bis 17.00 Uhr  
Rückgabe der BellsBox  
(draußen vor Klosterstr. 79b)

USB-Stick mitbringen!!!

Mittwoch, 07. Juli 2021, 16.00 -18.00 Uhr Zoom-Sitzung für alle:  
Präsentationen der BellsBox-Auswertungen

PPP bis 06. Juli an  
Kathrin.Vogt@uni-koeln.de schicken!

Mittwoch, 14. Juli 2021, 16.00 -17.30 Uhr Zoom-Sitzung für alle:  
Fragen und Antworten zur MAP

**14421.0200 BA SM 3.3 Hör- und Sprecherziehung und BA FF SM 5b Akustische und audiopädagogische Maßnahmen zur Qualitätssicherung des Lebens- und Lernumfeldes des Kindes**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

K.VOGT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung findet ausschließlich online statt. Vor Beginn des Seminars wird ein entsprechender Zoom-Link verschickt.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14421.0201 BA SM 3.3 Hör- und Sprecherziehung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

K.VOGT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14421.0300 MEd SM 1.1 Audiopädagogische Förderkonzepte**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

B.APPELBAUM

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In den ersten beiden Sitzungen werden die Themen des Seminars differenziert bekannt gegeben und eine Aufteilung in entsprechende Expertengruppen vorgenommen. Diese Expertengruppen werden die ausgewählten Themen vorbereiten und in Form von theoretischen Inputs den Kommiliton\*innen präsentieren. Die theoretischen Inputs sind dabei jeweils gekoppelt an Fallbeispiele, Materialien, praktische Übungen und/ oder Diskussionen. Diese sollen die unterschiedlichen Bereiche der "Audiopädagogik" sowie der "Förderplanung/ Förderplanerstellung" im Zusammenhang von Frühförderung, Schulalter (alle Altersstufen, alle Schulformen) sowie übergreifend repräsentieren.

**14421.0302 MEd SM 2.1 Gruppe Jun.Prof. Schäfer - Spezifische Aufgabenfelder der Hörgeschädigtenpädagogik (Terminänderung!)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

T.KAUL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.SCHÄFER

In diesem Seminar möchten wir Ihnen spezifische Aufgabenfelder der Hörgeschädigtenpädagogik vorstellen. Wir hoffen, Ihr Interesse an einem der vielfältigen Schwerpunkte unserer Arbeitsfelder wecken zu können!

**14421.0303 MEd SM 2.2 Gruppe Jun.Prof. Schäfer - Forschungskolloquium**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

K.SCHÄFER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

**14421.0600 Lautsprachunterstützende Gebärden in der Sprachförderung - mit den Händen reden! Und wie?!**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 20:00 , 07.05.2021,

B.APPELBAUM

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 17:30 , 08.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar geht es um einen Einblick über die verschiedenen Wege im Umgang mit Gebärden. In einem theoretischen Einstieg werden vier verschiedene Möglichkeiten benannt:

Deutsche Gebärdensprache (DGS), Lautsprachbegleitende Gebärden (LBG), Lautsprachunterstützende Gebärden (LUG) sowie Taktile Gebärden. Es werden über Videobeispiele sowie im praktischen Tun Unterschiede und Gemeinsamkeiten erarbeitet. Ziel ist außerdem, einen kleinen Grundwortschatz mit LUG zu erarbeiten und anwenden zu können. Darüber hinaus sollen Besonderheiten und resultierende Konsequenzen im Umgang mit Gebärden aufgezeigt und geübt werden. Spezifische Fragestellungen der Teilnehmenden sind ausdrücklich erwünscht und können berücksichtigt werden!

**14421.0601 Lautsprachunterstützende Gebärden in der Sprachförderung - mit den Händen reden! Und wie?!**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 20:00 , 28.05.2021,

B.APPELBAUM

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 17:30 , 29.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar geht es um einen Einblick über die verschiedenen Wege im Umgang mit Gebärden.

In einem theoretischen Einstieg werden vier verschiedene Möglichkeiten benannt: Deutsche Gebärdensprache (DGS), Lautsprachbegleitende Gebärden (LBG), Lautsprachunterstützende Gebärden (LUG) sowie Taktile Gebärden. Es werden über Videobeispiele sowie im praktischen Tun Unterschiede und Gemeinsamkeiten erarbeitet. Ziel ist außerdem, einen kleinen Grundwortschatz mit LUG zu erarbeiten und anwenden zu können. Darüber hinaus sollen Besonderheiten und resultierende Konsequenzen im Umgang mit Gebärden aufgezeigt und geübt werden. Spezifische Fragestellungen der Teilnehmenden sind ausdrücklich erwünscht und können berücksichtigt werden!

**14421.0999 hearing & speech 2020 wg Corona verschobene Veranstaltung aus 03/2020**

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

B.STREICHER

## PROFESSUR FÜR GEBÄRDENSPRACHDOLMETSCHEN

### 14422.0000 Deutsche Gebärdensprache II

12 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, in Hörsaal H122 , 216 HF	R.GRIEBEL J.TILL
Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, in Hörsaal H122 , 216 HF	B.KUFFEL B.PFEIFFER
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, in Hörsaal H122 , 216 HF	J.RERICH
Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, in Hörsaal H122 , 216 HF	
Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, in Hörsaal H122 , 216 HF	
Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, in Hörsaal H122 , 216 HF	

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

### 14422.0001 Geschichte und Kultur der Gehörlosen

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	P.PERNISS
---	-----------

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

### 14422.0002 Translatorische Übung (Deaf Studies Inhalte)

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	J.HOSEMANN
---	------------

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

### 14422.0003 Psychologie der Sprache

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, Virtuelle Veranstaltung - kein Raum	P.PERNISS
---	-----------

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14422.0004 Deutsche Gebärdensprache IV**

12 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
in Aula 3 , 216 HF

R.GRIEBEL

J.TILL

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
in Aula 3 , 216 HF

B.KUFFEL

L.GROMBELKA

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
in Aula 3 , 216 HF

B.PFEIFFER

J.RERICH

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
in Aula 3 , 216 HFDo. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
in Hörsaal H122 , 216 HFDo. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
in Hörsaal H122 , 216 HF

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14422.0005 Deutsche Gebärdensprache V**

8 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

R.GRIEBEL

B.KUFFEL

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for locationMi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for locationMi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14422.0006 Deaf Studies II: Deaf Literature**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

L.PAULUS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14422.0007 TPD I: Einführung in die Dolmetschpraxis und Berufskunde**

4 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.GONZÁLEZ

ATHENAS

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
in Hörsaal H124 , 216 HF

L.PAULUS



Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14422.0008 (D)GS Linguistik II**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

P.PERNISS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14422.0009 TPD I: Einführung in die Translationswissenschaft und Terminologie**

4 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

L.PAULUS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.HOSEMANN

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14422.0010 Theorie und Praxis des Dolmetschens III**

4 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.GONZÁLEZ

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

ATHENAS

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14422.0011 Theorie und Praxis des Dolmetschens III**

4 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

L.PAULUS

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14422.0012 Deutsche Gebärdensprache II**

12 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

R.GRIEBEL

in Hörsaal H123 , 216 HF

J.TILL

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

B.KUFFEL

in Hörsaal H123 , 216 HF

B.PFEIFFER

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

J.RERICH

in Hörsaal H123 , 216 HF

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
in Hörsaal H123 , 216 HF  
Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
in Hörsaal H124 , 216 HF  
Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
in Hörsaal H124 , 216 HF

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14422.0016 DGS 1 Schnupperkurs-online**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, J.SCHMITT  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sprachkurs Deutsche Gebärdensprache (DGS) - Anfängerkurs. In der Veranstaltung lernen Sie Grundlagen der Gebärdensprachkommunikation in Deutscher Gebärdensprache (DGS). Sie erwerben Fähigkeiten zur Kommunikation in Alltagssituation. Sie können sich vorstellen, und sich in einfacher Weise über z.B. Essen, Trinken, Reisen, Familie, Beruf und Wetter. Auch werden Inhalte zur Gehörlosenkultur und zur Gebärdensprachgemeinschaft als Sprach- und Kulturminderheit vermittelt.

**14422.0017 "Deutsche Gebärdensprache IV"**

12 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, R.GRIEBEL  
in Hörsaal H124 , 216 HF J.TILL  
Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, B.KUFFEL  
in Hörsaal H124 , 216 HF L.GROMBELKA  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, B.PFEIFFER  
in Hörsaal H124 , 216 HF J.RERICH  
Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
in Hörsaal H124 , 216 HF  
Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
in Hörsaal H124 , 216 HF  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
in Hörsaal H124 , 216 HF

**14422.0018 TPD I "Einführung in die Dolmetschpraxis"**

2 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, M.GONZÁLEZ  
in Hörsaal H124 , 216 HF ATHENAS

**14422.0019 Sign Language Linguistics**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, P.PERNISS  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum



## PROFESSUR FÜR BEWEGUNGSERZIEHUNG

**14424.0010 Zirkusprojekte in der Schule (14-tägig) BM 1,SM 1 (BA ÄE) Mi 14 Uhr**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 14:00 - 17:00 , 14.04.2021 - 23.06.2021, D.PATSCHOVSKY  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Zirkusprojekte sind längst fester Bestandteil in zahlreichen Schulformen. Die Bandbreite der Projektmöglichkeiten reicht von kurzen Schnupperangeboten über einwöchige Zirkusprojekte bis hin zu Zirkus-AGs im offenen Ganztage sowie in den Lehrplan integrierte Schulzirkusse. In diesem Seminar werden wir uns sowohl mit verschiedenen Planungsansätzen von Schulprojekten, als auch mit den wichtigsten methodisch-didaktischen Grundlagen zentraler Zirkusdisziplinen, wie Jonglage, Balancetechniken und Akrobatik auseinandersetzen. Hierbei erarbeiten wir die Einzelnen Phasen eines Projektes, vom ersten Schnuppern über die Vertiefung der gewählten Schwerpunkte bis hin zur Abschlussinszenierung. Dies geschieht aus einer ästhetischen Perspektive des zeitgenössischen Zirkus, in der tänzerische, rhythmisch-musikalische und theatrale Elemente grundsätzlich Teil des Lern- und Gestaltungsprozesses sind. Ziel des Seminars ist es den Teilnehmer/innen einen Einblick in die vielfältigen Möglichkeiten spartenübergreifender zirkuspädagogischer Projektarbeit zu verschaffen.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14424.0140 AM7: Neurowissenschaftliche und handlungswissenschaftliche Grundlagen der kindlichen Entwicklung unter besonderer Berücksichtigung schriftsprachlicher und mathematischer Aspekte (Veranstaltung A)**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Sa. 09:00 - 16:00 , 22.05.2021, M.WENDLER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 09:00 - 16:00 , 28.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 16:00 - 19:00 , 28.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In der Veranstaltung erwerben die Studierenden Kenntnisse über aktuelle Forschungsergebnisse und praktische Konsequenzen über den kindlichen Aneignungsprozess der Konzepte von Schrift und Mathematik. Inhaltliche Schwerpunkte sind beispielsweise:

Neurowissenschaftliche, entwicklungspsychologische und psychomotorisch-handlungswissenschaftliche Grundlagen sowie die Lateralitätsthematik unter besonderer Berücksichtigung der Linkshänderproblematik.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14424.0170 SM 2.1: Kinderspiel in Theorie und Praxis Mo 12 Uhr**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, K.WESTERICH-  
ESMAILZADEH  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar beschäftigt sich mit der Entwicklung und der Bedeutung des kindlichen Spiels für die Identitätsausbildung. Dabei wird der Blick insbesondere auf die heilpädagogische und psychomotorische Arbeit gerichtet.

**14424.0220 Kinder auf dem Weg zur Schrift - Kinder auf dem Weg zur Mathematik (Veranstaltung B) AM 7.2 (MA Edc.), SM 1 (MA ÄE)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 09:00 - 19:00 , 18.06.2021,

J.SCHRÖDER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 16:00 , 26.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Studierenden erwerben im Seminar vertiefte praxisorientierte Kenntnisse über körper-, bewegungs- und handlungsorientierte Erfahrungsfelder, die für Kinder auf dem Weg zur Schrift/ Mathematik relevant sind. Dabei lernen sie die Bedeutung einer handlungsorientierten Entwicklungsförderung in der Arbeit mit heterogenen Gruppen kennen.

Vertieft werden beispielsweise Themen wie:

Praxis der Graphomotorik, Bewegung als Lernprinzip, Entwicklung der Symbolvorstellung und Repräsentation des Kindes (u.a. Raum- und Zahlbegriff), Literacy und phonologische Bewusstheit.

Diskutiert werden die Praxissequenzen stets in Hinblick auf praktische Konsequenzen und Förderperspektiven.

Wichtiger Hinweis: Die Teilnahme an der ersten Veranstaltung ist obligatorisch. Bei Nichtteilnahme geht der Anspruch an einen über Klips fest zugewiesenen Seminarplatz verloren.

LV findet digital statt.

**14424.0264 Berufsfeldpraktikum im Schwerpunkt PMK**

1 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

K.WESTERICH-  
ESMAILZADEH

**14424.0270 Zielgruppenspezifische Transfer (MA Reha PM BM 2.2) Mo 10 Uhr**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

K.WESTERICH-  
ESMAILZADEH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Zentrum der Veranstaltung steht die Auseinandersetzung mit

- Fachhistorische Entwicklungen in der Psychomotorik,
- Entwicklungstheoretische Perspektiven in der Psychomotorik,
- Schlüsselbegriffe und ihre Bezugstheorien.

Die Studierenden lernen dabei unter anderem psychomotorische Konzepte im Spannungsfeld von Frühpädagogik und Frühtherapie kennen. Durch die vertiefte Auseinandersetzung mit Grundlagen der psychomotorischen Förderarbeit werden

relevante Themen der frühförderbezogenen Arbeit unter psychomotorischen Gesichtspunkten diskutiert.

- 14424.0280 Spezifische Vermittlungstechniken mit heterogenen Lerngruppen und fachdidaktische Aspekte der Ästhetischen Erziehung AM 2 (MA ÄE), SM 1 (MA ÄE) Mi 10 Uhr**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, P.FROHLEIKS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

- 14424.0290 BM 2.1: Motodiagnostik, Förderplanung und Entwicklungsbegleitung (MA Reha PM) Dr. Bahr**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 15:00 - 18:00 , 07.05.2021 - 04.06.2021, S.BAHR  
 Ortsangaben folgen  
 Sa. 09:00 - 16:00 , 05.06.2021,  
 Ortsangaben folgen  
 So. 09:00 - 16:00 , 06.06.2021,  
 Ortsangaben folgen

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

- 14424.0410 AM 5.2 BA FF Grundlagen und Arbeitsform der pädagogischen Frühförderung mit Kindern mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung/ körpermotorische Entwicklung Mi 14:00 Uhr**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, H.RATHGEBER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In der Veranstaltung steht die zielgruppenspezifische Auseinandersetzung der pädagogischen Frühförderarbeit im Fokus.

Neben der Auseinandersetzung mit speziellen Förderbedarfen von Kindern mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung/ körperlich-motorische Entwicklung steht die Exemplarische Realisierung von Maßnahmen der pädagogischen Frühförderung im Fokus.

- 14424.0420 AM 5.3 BA FF Körper, Wahrnehmung und Spiel als Themen der pädagogischen Frühförderung Fr. 10 Uhr**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, H.RATHGEBER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Seminar stehen Körper, Wahrnehmung und das Spiel als zentrale Themen der pädagogischen Frühförderung im Fokus.

Neben theoretischen Grundlagen, Schlüsselbegriffen und Konzepten, die in diesem Zusammenhang zum Tragen kommen, werden pädagogische Verfahren

und Interventionsverfahren der frühen Kindheit in der Praxis erprobt und zielgruppenspezifisch reflektiert.

**14424.0430 SM 4 BA FF: Theorie und Praxis der psychomotorischen Förderdiagnostik und frühen Entwicklungsförderung Di. 14 Uhr**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

H.RATHGEBER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung bietet einen theoretischen und praktischen Einblick in ausgewählte psychomotorische Diagnostikverfahren.

Dieses Seminar ist ein Aufbauteilmodul und kann nur von Studierenden belegt werden, die bereits die Vorlesung und das Methodik-didaktik Seminar des SM4 zuvor abgeschlossen haben.

**14424.0440 PM: Praktikumsvorbereitung im Bachelor Frühförderung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 22.04.2021,

H.RATHGEBER

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Fr. 08:00 - 17:00 , 11.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 15:00 , 12.06.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Die Veranstaltung dient der Vorbereitung des Praktikums in einer Einrichtung der Frühförderung oder Früherziehung.

Neben den organisatorischen und formalen Aspekten werden für das Praktikum und den Praktikumsbericht relevante Inhalte erarbeitet.

Die Veranstaltung setzt sich aus einer Einführungsveranstaltung, und zwei Kompaktterminen zusammen, die alle besucht werden müssen. Bitte reservieren Sie in Ihrem Stundenplan die entsprechenden Zeitfenster.

Informationen zur Anrechnung von bisher geleisteten praktischen Tätigkeiten und weitere Informationen zum Vorgehen erfolgen in der ersten, für alle TeilnehmerInnen der Seminargruppen obligatorischen Einführungsveranstaltung.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14424.0444 Körperspuren - Körper spüren. Künstlerisch-ästhetische Erfahrungen in Bewegung AM 2 Praxis (BA ÄE)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 09:00 - 17:00 , 09.07.2021 - 23.07.2021,

M.EBLE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 17:00 , 16.07.2021,

Ortsangaben folgen

**14424.0450 PM: Praktikumsnachbereitung im Bachelor Frühförderung Mi 16 Uhr**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

H.RATHGEBER

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

Die Veranstaltung dient der Nachbereitung des Praktikums, das Sie in einer Einrichtung der Frühförderung oder Früherziehung absolviert haben.

Die Veranstaltung setzt sich aus fortlaufenden Plenumsterminen und einem halbstündigen Einzeltermin mit jedem TN zur Reflexion des Praktikums anhand des Praktikumsberichts zusammen, die alle besucht werden müssen. Bitte reservieren Sie in Ihrem Stundenplan das entsprechende Zeitfenster.

Die weiteren Plenumstermine und die Einzeltermine werden in der ersten Plenumsitzung festgelegt.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14424.0460 Praktikum im Bachelor Frühförderung**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

H.RATHGEBER

**14424.0480 (Psycho)Motorische Entwicklungsförderung (MA PIK SM1.2) Do 12 Uhr**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

H.RATHGEBER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In dieser praxisorientierten Veranstaltung lernen die Studierenden ausgewählte Störungsbilder der frühen Kindheit und zielgruppenspezifische Förderangebote der Psychomotorik kennen.

Eine Einführung in psychomotorische Grundlagen und psychomotorische Eltern-Beratung findet ebenfalls in dieser Veranstaltung statt.

Zusätzlich wird eine Teilnahme an einer psychomotorischen Fördereinheit mit Kindern aus einem Familienzentrum am Ende der Veranstaltung angeboten, um so einen unmittelbaren Theorie-Praxis-Transfer erproben zu können.

Die Selbsterfahrung, das selbstständige Erproben/Umsetzen von Förderinhalten und die persönliche Reflexion (u.a. der Erfahrungen/ der beruflichen Identität), stehen in dieser Veranstaltung im Vordergrund.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

**14424.0550 Neue Geschichten erzählen - Rhythmik, Körper, Bewegung, Sprache und Geräusche als Ausgangspunkte für Präsentationen - (BA ÄE AM1) Do 10 Uhr**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

P.FROHLEIKS

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Rhythmik, Körper, Bewegung, Sprache und Geräusche ... Ausgangspunkte für Präsentationen.

In diesem Seminar geht es um die Vermittlung praxisnaher und anwendungsbezogener Grundlagenkenntnisse theatraler und theaterpädagogischer Arbeit unter dem besonderen Aspekt der Bedeutung von Körper, Rhythmus und Bewegung

Neben dem Erwerb des handwerklichen Könnens und den künstlerischen Produkten selbst, stehen Wahrnehmungsprozesse und persönliche Entwicklung der Teilnehmenden im Vordergrund.



Ein weiteres Augenmerk liegt auf der Tätigkeit des Produzierens selbst, den nötigen Austauschprozessen, den sich ergebenden Veränderungen, den dynamischen Prozessen, in denen Werke hergestellt und verwendet werden. Gestaltungsaufgaben, kleine Inszenierungen und Präsenzübungen sind immanenter Bestandteil des Seminars.

**14424.0555 TWIN: Praxis MA - Theaterspielen mit Kindern - Erprobung didaktisch-methodischer Ansätze des Theaterspiels im schulischen Kontext Do 13:30 Uhr**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 13:30 - 16:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

P.FROHLEIKS

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Dieses Praxisseminar ist Teil eines Tandemangebots (Twinangebot), mit dem der gesamte Bereich AM AM1 abgedeckt wird. Es kann nur in Kombination mit dem zugehörigen Twin "Theaterspielen mit Kindern" bei Sonja Frohleiks besucht werden. Ziel des gesamten Blocks ist es, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowohl einen Einblick in die Grundlagen des Theaterspiels als Form eines transdisziplinären Zugangs zu eigenen künstlerischen Ausdrucksformen zu verschaffen als auch eigene Erfahrungen von dem Hintergrund didaktischer Modelle zu reflektieren. Gewonnene Erkenntnisse oder Hypothesen werden in einem Theaterprojekt mit Schülerinnen und Schülern einer Grundschule methodisch-didaktisch konkretisiert.

Das Twinangebot findet mittwochs von 14-17 Uhr in der Grundschule Kippekausen in Bergisch Gladbach/Refrath statt. Unter Leitung von Peter Frohleiks erproben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer verschiedene performativ-künstlerische Zugänge zum Theaterspiel und konkrete Spieltechniken sowie verschiedene künstlerische Inszenierungsformen und Ausdrucksmöglichkeiten. Daraus wird ein Inszenierungsrahmen für ein Kindertheaterstück entwickelt, das im Anschluss an die eigene Theaterpraxis unter der Leitung von Sonja Frohleiks mit Schülerinnen und Schülern der Theater-AG erprobt und zur Aufführung gebracht wird. Je nach Ideen und Konzeptentwurf kann sich ggf. eine Gemeinschaftsaufführung mit Studierenden und Schülerinnen und Schülern ergeben.

Während der Veranstaltung werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer verpflichtend Teile der Probenarbeit vor dem Hintergrund einer selbst gewählten didaktischen Fragestellung planen, durchführen und reflektieren. Die Reflexionsgespräche stellen den Prüfungsteil des Blocks MA AM1 dar.

Voraussetzung an der Teilnahme der Blockveranstaltungen ist die verpflichtende Teilnahme an allen Veranstaltungen (maximal zwei entschuldigte Fehlzeiten) sowie an den Intensivproben am Samstag 11.5.19 von 10-14 Uhr sowie am Samstag, 29.6.19 von 10-14 Uhr. Aufführungen sind am Dienstag, 9.7.19 um 10.30 Uhr und am Mittwoch, 10.7.19 jeweils um 10 und um 17 Uhr.

Ort der Veranstaltung: GGS Kippekausen, Burgstraße 2, Bergisch Gladbach

Die Veranstaltungen am 17.4.19 und 24.4.19 entfallen.

**14424.0620 Entwicklungs- und Bildungsprozesse in Bewegung (Petra Gassen)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

P.GASSEN

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Fr. 12:00 - 13:30 , 30.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Über, mit und durch Bewegung werden grundlegende motorische, soziale, kognitive und emotionale Kompetenzen und Ressourcen gefördert, Möglichkeiten für Lern- und Bildungsprozesse geschaffen und eine gesunde Entwicklung des Kindes unterstützt. Im Vordergrund des Praxisseminars stehen vielfältige Spiel- und Bewegungsangebote, die es erlauben Kinder ganzheitlich in ihrer Entwicklung zu begleiten und zu unterstützen. Durch dieses Angebot erfahren die Studierenden die

Entwicklungs- und Bildungspotenziale von Bewegung und Spiel, die anschließend diskutiert und für die eigene Praxis reflektiert werden.

Auf Basis der eigenen Erfahrungen haben die Studierenden die Möglichkeit eine Bewegungsstunde mit Kindern im Vorschulalter durchzuführen.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14424.0800 Wirkungsorientierte Evaluation in den Erziehungshilfen 16./17./18. April 2021**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 20:00 , 16.04.2021,

M.MACSENAERE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 17:30 , 17.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 09:00 - 15:30 , 18.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14424.0910 AM 1 (Didaktik): Möglichkeiten einer didaktischen Reflexion in der ästhetischen Erziehung (MA ÄE) Mi 10 Uhr**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

P.GRAUL-MAYR

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

MA Ästhetische Erziehung - MM1 - Didaktik

Betrachtung von Theorien des Lernens und Prinzipien, nach denen ästhetische Unterrichtsinhalte ausgerichtet und kritisch betrachtet werden können. Schaffen einer Verortung zu ausgewählten Themen für die Begleitung ästhetischer Unterrichtsprozesse auch in Bezug auf eine vielfältige Zielgruppe.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14424.0930 AM 1 - Portfolio I alt (zweites Semester) Mi 12 Uhr**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

P.FROHLEIKS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Einführung in die Entwicklung einer künstlerischen Praxis als Projekt sowie Betreuung, Begleitung und Reflexion des Entwicklungsprozesses bis zur Präsentation.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14424.0935 Portfolio I neu**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 21.04.2021 - 14.07.2021,

P.GRAUL-MAYR

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14424.0940 Portfolioseminar II**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 05.05.2021 - 07.07.2021,

P.GRAUL-MAYR

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14424.0945 Portfolio II alt (zweites Semester)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 12.05.2021 - 07.07.2021,

P.GRAUL-MAYR

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14424.0960 Wahrnehmung und Körpererfahrung Mo 12 Uhr**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

P.GRAUL-MAYR

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Die Inhalte der Veranstaltung ermöglichen das Wahrnehmen, Bewegen und Experimentieren mit verschiedenen Materialien und Objekten aus Natur und Umwelt. Folgende Aspekte finden Berücksichtigung: das Kennen lernen neuer Einsatzmöglichkeiten von altbekannten Gegenständen und Materialien als Spielanlässe, als Impulsgeber für Kontakt und gemeinsame Auseinandersetzung sowie das Entdecken eigener Ausdrucksformen.

**14424.0970 Materiale Erfahrung (BA ÄE BM1/SM1)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 16:00 , 23.04.2021 - 16.07.2021,

P.GRAUL-MAYR

Ortsangaben folgen

**14424.0971 Zusatzseminar dakp Zertifizierung: Kindliche Spielräume gestalten (wird als Blockveranstaltung angeboten)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 08:00 - 17:00 , 24.04.2021,

M.KÜRZINGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 08:00 - 17:00 , 25.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar soll die eigene professionelle Haltung und die Rolle als PsychomotorikerIn in der Gestaltung von Räumlichkeiten und Spielangeboten reflektiert werden. Was sind Spielräume und wo werden sie überhaupt angetroffen? Anhand verschiedener Räume und Zielgruppen soll in Kleingruppen eine psychomotorische Stunde entwickelt, gestaltet, theoretisch vor dem Plenum vorgestellt und in Austausch gegangen werden. Während der Zoom-Veranstaltung bitte ich Sie, die Videofunktion anzubehalten!

Ablaufplan:

- Wo können Spielräume vorgefunden werden?
- Bedeutung des Spiels und dessen Veränderung
- Didaktik und Methodik von Bewegungseinheiten
- Kleingruppenarbeit: theoretische Planung und Gestaltung einer

psychomotorischen Stunde

## PROFESSUR FÜR ERZIEHUNGSHILFE UND SOZIAL- EMOTIONALE ENTWICKLUNGSFÖRDERUNG

- 14425.0000 (E SM 1.1) Grundlagen der Pädagogik und Didaktik im FSP ESE I (offen für das Studium Inklusiv)**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, T.HENNEMANN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14425.0001 (E SM 2.1/3.1) Spezifische Pädagogik und Didaktik in der schulischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit dem FSP ESE I**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, T.HENNEMANN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum R.SCHROEDER
- 14425.0003 (BA E SM 2.1) Gesprächsführung und Beratung in der schulischen Erziehungshilfe**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, U.VÖGELE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14425.0004 (E BM 5.1) Grundlagen der sonderpädagogischen Diagnostik**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, T.HENNEMANN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

Dieser Veranstaltung wird parallel zur Veranstaltung 14425.0065 belegt.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwärtig vergeben. Mögliche freie Plätze werden im Rahmen der 1. Sitzung an anwesende, bis dato noch nicht zugelassene Studierende vergeben. Eine Platzvergabe ohne Teilnahme am 1. Termin ist nicht möglich.

Das Modul BM4 der PO2015 umfasst insgesamt 12 LP. 6 LPs verfallen hierbei auf den Bereich der sonderpädagogischen Diagnostik - 2 LP für die erste Veranstaltung, 2 LP für die zweite Veranstaltung und 2 LP für die Modulabschlussprüfung. Die Modulabschlussprüfung ist unabhängig von den Lehrveranstaltungen. Die erfolgreiche Teilnahme an beiden Lehrveranstaltungen ist nur die notwendige Voraussetzung für die Prüfungsteilnahme.

Für den Erwerb der 2 CPs für diese Vorlesung, ist die erfolgreiche Teilnahme an der Lehrveranstaltungsprüfung in Form eines unbenoteten Wissenstests am Ende der Vorlesungszeit erforderlich.

Maßgebliche Prüfungsliteratur für die MAP ist:  
 Bundschuh & Winkler (2014). Einführung in die sonderpädagogische Diagnostik. 8. Überarbeitete Auflage. UTB: München  
 und

die Verordnung über die sonderpädagogische Förderung, den Hausunterricht und die Schule für Kranke (Ausbildungsordnung sonderpädagogische Förderung - AO-SF) vom 29. April 2005 zuletzt geändert durch Verordnung vom 1. Juli 2016 (SGV. NRW. 223)

Für eine Anmeldung zur MAP beachten Sie bitte die Termine, Fristen und Hinweise unter: <https://www.hf.uni-koeln.de/40737>

**14425.0005 (E BM 5.1) Grundlagen der sonderpädagogischen Diagnostik**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, T.HAGEN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwärtig vergeben. Mögliche freie Plätze werden im Rahmen der 1. Sitzung an anwesende, bis dato noch nicht zugelassene Studierende vergeben. Eine Platzvergabe ohne Teilnahme am 1. Termin ist nicht möglich.

Das Modul BM4 der PO2015 umfasst insgesamt 12 LP. 6 LPs verfallen hierbei auf den Bereich der sonderpädagogischen Diagnostik - 2 LP für die erste Veranstaltung, 2 LP für die zweite Veranstaltung und 2 LP für die Modulabschlussprüfung. Die Modulabschlussprüfung ist unabhängig von den Lehrveranstaltungen. Die erfolgreiche Teilnahme an beiden Lehrveranstaltungen ist nur die notwendige Voraussetzung für die Prüfungsteilnahme.

Für den Erwerb der 2 CPs für diese Vorlesung, ist die erfolgreiche Teilnahme an der Lehrveranstaltungsprüfung in Form eines unbenoteten Wissenstests am Ende der Vorlesungszeit erforderlich.

Maßgebliche Prüfungsliteratur für die MAP ist:  
 Bundschuh & Winkler (2014). Einführung in die sonderpädagogische Diagnostik. 8. Überarbeitete Auflage. UTB: München  
 und  
 die Verordnung über die sonderpädagogische Förderung, den Hausunterricht und die Schule für Kranke (Ausbildungsordnung sonderpädagogische Förderung - AO-SF) vom 29. April 2005 zuletzt geändert durch Verordnung vom 1. Juli 2016 (SGV. NRW. 223)

Für eine Anmeldung zur MAP beachten Sie bitte die Termine, Fristen und Hinweise unter: <https://www.hf.uni-koeln.de/40737>

**14425.0006 Kulturelle Sensibilisierung am Beispiel des arabischen Migrationshintergrundes von Kindern, Jugendlichen, Eltern und pädagogischen Fachkräften**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, S.YACOUB  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 12:00 - 13:30 , 20.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14425.0011 (E SM 2.2/3.2) Spezifische Pädagogik und Didaktik in der schulischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit dem FSP ESE II**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, L.VERBECK  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwärtig vergeben.

Mögliche freie Plätze werden im Rahmen der 1. Sitzung an anwesende, bis dato noch nicht zugelassene Studierende vergeben. Eine Platzvergabe ohne Teilnahme am 1. Termin ist nicht möglich.

Das Modul SM2/3 der PO2015 umfasst insgesamt 9 CPs - 2 CP für die erste Veranstaltung (Didaktik), 2 CP für die zweite Veranstaltung (Prävention), 2 CP für das dritte Seminar (praktische Übung) und 3 CP für die Modulabschlussprüfung. Seminar 1 und 2 sollten in einem Semester belegt werden. Für die Teilnahme am 3. Seminar sind die erfolgreichen Abschlüsse des 1. und 2. Seminar erforderlich. Die Modulabschlussprüfung ist unabhängig von den Lehrveranstaltungen. Die erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen ist nur die notwendige Voraussetzung für die Prüfungsteilnahme. Für eine Anmeldung zur MAP beachten Sie bitte die Termine, Fristen und Hinweise unter: <https://www.hf.uni-koeln.de/38393>

**14425.0012 (E SM 2.2/3.2) Spezifische Pädagogik und Didaktik in der schulischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit dem FSP ESE II**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

L.VERBECK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwärtig vergeben. Mögliche freie Plätze werden im Rahmen der 1. Sitzung an anwesende, bis dato noch nicht zugelassene Studierende vergeben. Eine Platzvergabe ohne Teilnahme am 1. Termin ist nicht möglich.

Das Modul SM2/3 der PO2015 umfasst insgesamt 9 CPs - 2 CP für die erste Veranstaltung (Didaktik), 2 CP für die zweite Veranstaltung (Prävention), 2 CP für das dritte Seminar (praktische Übung) und 3 CP für die Modulabschlussprüfung. Seminar 1 und 2 sollten in einem Semester belegt werden. Für die Teilnahme am 3. Seminar sind die erfolgreichen Abschlüsse des 1. und 2. Seminar erforderlich. Die Modulabschlussprüfung ist unabhängig von den Lehrveranstaltungen. Die erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen ist nur die notwendige Voraussetzung für die Prüfungsteilnahme. Für eine Anmeldung zur MAP beachten Sie bitte die Termine, Fristen und Hinweise unter: <https://www.hf.uni-koeln.de/38393>

**14425.0013 (E SM 2.2/3.2) Spezifische Pädagogik und Didaktik in der schulischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit dem FSP ESE II**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

F.VAN ZADELHOFF

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwärtig vergeben. Mögliche freie Plätze werden im Rahmen der 1. Sitzung an anwesende, bis dato noch nicht zugelassene Studierende vergeben. Eine Platzvergabe ohne Teilnahme am 1. Termin ist nicht möglich.

Das Modul SM2/3 der PO2015 umfasst insgesamt 9 CPs - 2 CP für die erste Veranstaltung (Didaktik), 2 CP für die zweite Veranstaltung (Prävention), 2 CP für das dritte Seminar (praktische Übung) und 3 CP für die Modulabschlussprüfung. Seminar 1 und 2 sollten in einem Semester belegt werden. Für die Teilnahme am 3. Seminar sind die erfolgreichen Abschlüsse des 1. und 2. Seminar erforderlich. Die Modulabschlussprüfung ist unabhängig von den Lehrveranstaltungen. Die erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen ist nur die notwendige Voraussetzung für die Prüfungsteilnahme. Für eine Anmeldung zur MAP beachten Sie bitte die Termine, Fristen und Hinweise unter: <https://www.hf.uni-koeln.de/38393>

**14425.0014 (E SM 2.2/3.2) Spezifische Pädagogik und Didaktik in der schulischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit dem FSP ESE II**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 16:00 - 17:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, F.VAN ZADELHOFF  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Diese Lehrveranstaltung wird von unserer Lehrbeauftragten Alina Klumpe durchgeführt.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwärtig vergeben. Mögliche freie Plätze werden im Rahmen der 1. Sitzung an anwesende, bis dato noch nicht zugelassene Studierende vergeben. Eine Platzvergabe ohne Teilnahme am 1. Termin ist nicht möglich.

Das Modul SM2/3 der PO2015 umfasst insgesamt 9 CPs - 2 CP für die erste Veranstaltung (Didaktik), 2 CP für die zweite Veranstaltung (Prävention), 2 CP für das dritte Seminar (praktische Übung) und 3 CP für die Modulabschlussprüfung. Seminar 1 und 2 sollten in einem Semester belegt werden. Für die Teilnahme am 3. Seminar sind die erfolgreichen Abschlüsse des 1. und 2. Seminar erforderlich. Die Modulabschlussprüfung ist unabhängig von den Lehrveranstaltungen. Die erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen ist nur die notwendige Voraussetzung für die Prüfungsteilnahme. Für eine Anmeldung zur MAP beachten Sie bitte die Termine, Fristen und Hinweise unter: <https://www.hf.uni-koeln.de/38393>

**14425.0015 (E SM 2.2/3.2) Spezifische Pädagogik und Didaktik in der schulischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit dem FSP ESE II**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, F.BRACK  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

Das Modul SM2/3 der PO2015 umfasst insgesamt 9 CPs - 2 CP für die erste Veranstaltung (Didaktik), 2 CP für die zweite Veranstaltung (Prävention), 2 CP für das dritte Seminar (Prävention Übung) und 3 CP für die Modulabschlussprüfung. Die Modulabschlussprüfung ist unabhängig von den Lehrveranstaltungen. Die erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen ist nur die notwendige Voraussetzung für die Prüfungsteilnahme.

Für eine Anmeldung zur MAP beachten Sie bitte die Termine, Fristen und Hinweise unter:  
<https://www.hf.uni-koeln.de/38393>

**14425.0016 (E SM 2.2/3.2) Spezifische Pädagogik und Didaktik in der schulischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit dem FSP ESE II**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, R.SCHROEDER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwärtig vergeben. Mögliche freie Plätze werden im Rahmen der 1. Sitzung an anwesende, bis dato noch nicht zugelassene Studierende vergeben. Eine Platzvergabe ohne Teilnahme am 1. Termin ist nicht möglich.

Das Modul SM2/3 der PO2015 umfasst insgesamt 9 CPs - 2 CP für die erste Veranstaltung (Didaktik), 2 CP für die zweite Veranstaltung (Prävention), 2 CP für das dritte Seminar (praktische Übung) und 3 CP für die Modulabschlussprüfung. Seminar



1 und 2 sollten in einem Semester belegt werden. Für die Teilnahme am 3. Seminar sind die erfolgreichen Abschlüsse des 1. und 2. Seminar erforderlich.  
Die Modulabschlussprüfung ist unabhängig von den Lehrveranstaltungen. Die erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen ist nur die notwendige Voraussetzung für die Prüfungsteilnahme. Für eine Anmeldung zur MAP beachten Sie bitte die Termine, Fristen und Hinweise unter: <https://www.hf.uni-koeln.de/38393>

**14425.0017 (E SM 2.2/3.2) Spezifische Pädagogik und Didaktik in der schulischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit dem FSP ESE II**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.PETERS  
K.WALTHER

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwärtig vergeben. Mögliche freie Plätze werden im Rahmen der 1. Sitzung an anwesende, bis dato noch nicht zugelassene Studierende vergeben. Eine Platzvergabe ohne Teilnahme am 1. Termin ist nicht möglich.

Das Modul SM2/3 der PO2015 umfasst insgesamt 9 CPs - 2 CP für die erste Veranstaltung (Didaktik), 2 CP für die zweite Veranstaltung (Prävention), 2 CP für das dritte Seminar (Prävention Übung) und 3 CP für die Modulabschlussprüfung. Die Modulabschlussprüfung ist unabhängig von den Lehrveranstaltungen. Die erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen ist nur die notwendige Voraussetzung für die Prüfungsteilnahme. Für eine Anmeldung zur MAP beachten Sie bitte die Termine, Fristen und Hinweise unter: <https://www.hf.uni-koeln.de/38393>

**14425.0018 (E SM 2.2/3.2) Spezifische Pädagogik und Didaktik in der schulischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit dem FSP ESE II**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.BEHR

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwärtig vergeben. Mögliche freie Plätze werden im Rahmen der 1. Sitzung an anwesende, bis dato noch nicht zugelassene Studierende vergeben. Eine Platzvergabe ohne Teilnahme am 1. Termin ist nicht möglich.

Das Modul SM2/3 der PO2015 umfasst insgesamt 9 CPs - 2 CP für die erste Veranstaltung (Didaktik), 2 CP für die zweite Veranstaltung (Prävention), 2 CP für die Übung und 3 CP für die Modulabschlussprüfung. Die Modulabschlussprüfung ist unabhängig von den Lehrveranstaltungen. Die erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen ist nur die notwendige Voraussetzung für die Prüfungsteilnahme. Für eine Anmeldung zur MAP beachten Sie bitte die Termine, Fristen und Hinweise unter: <https://www.hf.uni-koeln.de/38393>

**14425.0019 (E SM 2.2/3.2) Spezifische Pädagogik und Didaktik in der schulischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit dem FSP ESE II**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.BRACK  
R.PETERS

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwärtig vergeben. Mögliche freie Plätze werden im Rahmen der 1. Sitzung an anwesende, bis dato noch nicht zugelassene Studierende vergeben. Eine Platzvergabe ohne Teilnahme am 1. Termin ist nicht möglich.

Das Modul SM2/3 der PO2015 umfasst insgesamt 9 CPs - 2 CP für die erste Veranstaltung (Didaktik), 2 CP für die zweite Veranstaltung (Prävention), 2 CP für die Übung und 3 CP für die Modulabschlussprüfung. Die Modulabschlussprüfung ist unabhängig von den Lehrveranstaltungen. Die erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen ist nur die notwendige Voraussetzung für die Prüfungsteilnahme. Für eine Anmeldung zur MAP beachten Sie bitte die Termine, Fristen und Hinweise unter: <https://www.hf.uni-koeln.de/38393>

**14425.0020 (E SM 2.3/3.3) Seminar forschendes Lernen: Förderung emotional-sozialer Kompetenzen in der Praxis**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.PETERS

K.WALTHER

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwärtig vergeben. Mögliche freie Plätze werden im Rahmen der 1. Sitzung an anwesende, bis dato noch nicht zugelassene Studierende vergeben. Eine Platzvergabe ohne Teilnahme am 1. Termin ist nicht möglich.

Im Folgenden erhalten Sie einen Kurzüberblick zum Ablauf. Wir bitten Sie, bei offenen Fragen keine Anfragen zu senden. Sie erhalten alle Informationen beim ersten Termin.

Alle SM 2.3/3.3 Seminare bestehen aus einer Kompaktphase zu Beginn und zum Ende des Semesters. Darüber hinaus sind Sie in der Schule und nehmen in wöchentlichen Sitzungen mit Ihrer Gruppe an drei Beratungsterminen teil:

- circa 6 h Kompaktphase zur Planung
- 3x 30 Min. wöchentliche Beratung
- circa 50 h eigenständige Durchführung
- circa 2 h Präsentation

Das Modul SM2/3 der PO2015 umfasst insgesamt 9 CPs - 2 CP für die erste Veranstaltung (Didaktik), 2 CP für die zweite Veranstaltung (Prävention), 2 CP für dieses dritte Seminar (praktische Übung) und 3 CP für die Modulabschlussprüfung. Seminar 1 und 2 sollten in einem Semester belegt werden. Für die Teilnahme am 3. Seminar sind die erfolgreichen Abschlüsse des 1. und 2. Seminars erforderlich. In diesem Seminar werden die Inhalte aus Seminar 1 und 2 in einer Schule umgesetzt und evaluiert.

Modulabschlussprüfung: Sie können für die MAP zwischen den beiden Formaten Klausur oder kombinierte Prüfung (Poster und mündliche Prüfung) frei wählen. Die Modulabschlussprüfung ist unabhängig von den Lehrveranstaltungen. Die erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen ist nur die notwendige Voraussetzung für die Prüfungsteilnahme. Für eine Anmeldung zur MAP beachten Sie bitte die Termine, Fristen und Hinweise unter: <https://www.hf.uni-koeln.de/38393>

**14425.0021 Kulturelle Sensibilisierung am Beispiel des arabischen Migrationshintergrundes von Kindern, Jugendlichen, Eltern und pädagogischen Fachkräften**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.YACOUB

**14425.0022 (E SM 2.3/3.3) Seminar forschendes Lernen: Förderung emotional-sozialer Kompetenzen in der Praxis**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

M.URBAN

## Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwärtig vergeben. Mögliche freie Plätze werden im Rahmen der 1. Sitzung an anwesende, bis dato noch nicht zugelassene Studierende vergeben. Eine Platzvergabe ohne Teilnahme am 1. Termin ist nicht möglich.

Im Folgenden erhalten Sie einen Kurzüberblick zum Ablauf. Wir bitten Sie, bei offenen Fragen keine Anfragen zu senden. Sie erhalten alle Informationen beim ersten Termin.

Alle SM 2.3/3.3 Seminare bestehen aus einer Kompaktphase zu Beginn und zum Ende des Semesters. Darüber hinaus sind Sie in der Schule und nehmen in wöchentlichen Sitzungen mit Ihrer Gruppe an drei Beratungsterminen teil:

- circa 6 h Kompaktphase zur Planung
- 3x 30 Min. wöchentliche Beratung
- circa 50 h eigenständige Durchführung
- circa 2 h Präsentation

Das Modul SM2/3 der PO2015 umfasst insgesamt 9 CPs - 2 CP für die erste Veranstaltung (Didaktik), 2 CP für die zweite Veranstaltung (Prävention), 2 CP für dieses dritte Seminar (praktische Übung) und 3 CP für die Modulabschlussprüfung. Seminar 1 und 2 sollten in einem Semester belegt werden. Für die Teilnahme am 3. Seminar sind die erfolgreichen Abschlüsse des 1. und 2. Seminars erforderlich. In diesem Seminar werden die Inhalte aus Seminar 1 und 2 in einer Schule umgesetzt und evaluiert.

Modulabschlussprüfung: Sie können für die MAP zwischen den beiden Formaten Klausur oder kombinierte Prüfung (Poster und mündliche Prüfung) frei wählen. Die Modulabschlussprüfung ist unabhängig von den Lehrveranstaltungen. Die erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen ist nur die notwendige Voraussetzung für die Prüfungsteilnahme. Für eine Anmeldung zur MAP beachten Sie bitte die Termine, Fristen und Hinweise unter: <https://www.hf.uni-koeln.de/38393>

### **14425.0023 (E SM 2.3/3.3) Seminar forschendes Lernen: Förderung emotional-sozialer Kompetenzen in der Praxis**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

L.VERBECK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwärtig vergeben. Mögliche freie Plätze werden im Rahmen der 1. Sitzung an anwesende, bis dato noch nicht zugelassene Studierende vergeben. Eine Platzvergabe ohne Teilnahme am 1. Termin ist nicht möglich.

Im Folgenden erhalten Sie einen Kurzüberblick zum Ablauf. Wir bitten Sie, bei offenen Fragen keine Anfragen zu senden. Sie erhalten alle Informationen beim ersten Termin.

Alle SM 2.3/3.3 Seminare bestehen aus einer Kompaktphase zu Beginn und zum Ende des Semesters. Darüber hinaus sind Sie in der Schule und nehmen in wöchentlichen Sitzungen mit Ihrer Gruppe an drei Beratungsterminen teil:

- circa 6 h Kompaktphase zur Planung
- 3x 30 Min. wöchentliche Beratung
- circa 50 h eigenständige Durchführung
- circa 2 h Präsentation

Das Modul SM2/3 der PO2015 umfasst insgesamt 9 CPs - 2 CP für die erste Veranstaltung (Didaktik), 2 CP für die zweite Veranstaltung (Prävention), 2 CP für dieses dritte Seminar (praktische Übung) und 3 CP für die Modulabschlussprüfung. Seminar 1 und 2 sollten in einem Semester belegt werden. Für die Teilnahme am 3. Seminar sind die erfolgreichen Abschlüsse des 1. und 2. Seminars erforderlich. In diesem Seminar werden die Inhalte aus Seminar 1 und 2 in einer Schule umgesetzt und evaluiert.

Modulabschlussprüfung: Sie können für die MAP zwischen den beiden Formaten Klausur oder kombinierte Prüfung (Poster und mündliche Prüfung) frei wählen. Die Modulabschlussprüfung ist unabhängig von den Lehrveranstaltungen. Die erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen ist nur die notwendige Voraussetzung für die Prüfungsteilnahme. Für eine Anmeldung zur MAP beachten Sie bitte die Termine, Fristen und Hinweise unter: <https://www.hf.uni-koeln.de/38393>

**14425.0024 (MA E SM 2.1) Gesprächsführung und Beratung in der schulischen Erziehungshilfe**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, J.KRULL  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

Dieser Veranstaltung wird parallel zur Veranstaltung 14425.0028 belegt.

**14425.0025 (E SM 2.3/3.3) Seminar forschendes Lernen: Förderung emotional-sozialer Kompetenzen in der Praxis**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021, R.SCHROEDER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwärtig vergeben. Mögliche freie Plätze werden im Rahmen der 1. Sitzung an anwesende, bis dato noch nicht zugelassene Studierende vergeben. Eine Platzvergabe ohne Teilnahme am 1. Termin ist nicht möglich.

Im Folgenden erhalten Sie einen Kurzüberblick zum Ablauf. Wir bitten Sie, bei offenen Fragen keine Anfragen zu senden. Sie erhalten alle Informationen beim ersten Termin.

Alle SM 2.3/3.3 Seminare bestehen aus einer Kompaktphase zu Beginn und zum Ende des Semesters. Darüber hinaus sind Sie in der Schule und nehmen in wöchentlichen Sitzungen mit Ihrer Gruppe an drei Beratungsterminen teil:  
 - circa 6 h Kompaktphase zur Planung  
 - 3x 30 Min. wöchentliche Beratung  
 - circa 50 h eigenständige Durchführung  
 - circa 2 h Präsentation

Das Modul SM2/3 der PO2015 umfasst insgesamt 9 CPs - 2 CP für die erste Veranstaltung (Didaktik), 2 CP für die zweite Veranstaltung (Prävention), 2 CP für dieses dritte Seminar (praktische Übung) und 3 CP für die Modulabschlussprüfung. Seminar 1 und 2 sollten in einem Semester belegt werden. Für die Teilnahme am 3. Seminar sind die erfolgreichen Abschlüsse des 1. und 2. Seminars erforderlich. In diesem Seminar werden die Inhalte aus Seminar 1 und 2 in einer Schule umgesetzt und evaluiert.

Modulabschlussprüfung: Sie können für die MAP zwischen den beiden Formaten Klausur oder kombinierte Prüfung (Poster und mündliche Prüfung) frei wählen. Die Modulabschlussprüfung ist unabhängig von den Lehrveranstaltungen. Die erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen ist nur die notwendige Voraussetzung für die Prüfungsteilnahme. Für eine Anmeldung zur MAP beachten Sie bitte die Termine, Fristen und Hinweise unter: <https://www.hf.uni-koeln.de/38393>

**14425.0026 (E SM 2.3/3.3) Seminar forschendes Lernen: Förderung emotional-sozialer Kompetenzen in der Praxis**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

F.VAN ZADELHOFF

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwärtig vergeben. Mögliche freie Plätze werden im Rahmen der 1. Sitzung an anwesende, bis dato noch nicht zugelassene Studierende vergeben. Eine Platzvergabe ohne Teilnahme am 1. Termin ist nicht möglich.

Im Folgenden erhalten Sie einen Kurzüberblick zum Ablauf. Wir bitten Sie, bei offenen Fragen keine Anfragen zu senden. Sie erhalten alle Informationen beim ersten Termin.

Alle SM 2.3/3.3 Seminare bestehen aus einer Kompaktphase zu Beginn und zum Ende des Semesters. Darüber hinaus sind Sie in der Schule und nehmen in wöchentlichen Sitzungen mit Ihrer Gruppe an drei Beratungsterminen teil:

- circa 6 h Kompaktphase zur Planung
- 3x 30 Min. wöchentliche Beratung
- circa 50 h eigenständige Durchführung
- circa 2 h Präsentation

Das Modul SM2/3 der PO2015 umfasst insgesamt 9 CPs - 2 CP für die erste Veranstaltung (Didaktik), 2 CP für die zweite Veranstaltung (Prävention), 2 CP für dieses dritte Seminar (praktische Übung) und 3 CP für die Modulabschlussprüfung. Seminar 1 und 2 sollten in einem Semester belegt werden. Für die Teilnahme am 3. Seminar sind die erfolgreichen Abschlüsse des 1. und 2. Seminars erforderlich. In diesem Seminar werden die Inhalte aus Seminar 1 und 2 in einer Schule umgesetzt und evaluiert.

Modulabschlussprüfung: Sie können für die MAP zwischen den beiden Formaten Klausur oder kombinierte Prüfung (Poster und mündliche Prüfung) frei wählen. Die Modulabschlussprüfung ist unabhängig von den Lehrveranstaltungen. Die erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen ist nur die notwendige Voraussetzung für die Prüfungsteilnahme. Für eine Anmeldung zur MAP beachten Sie bitte die Termine, Fristen und Hinweise unter: <https://www.hf.uni-koeln.de/38393>

**14425.0027 (E BM 5.2) Förderplanung und Gutachtenerstellung im FS ES**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

T.HAGEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14425.0028 MA (E SM 2.2) Lehrer\*innentraining: Professioneller Umgang in herausfordernden Lehr-Lern-Situationen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 09:00 - 17:30 , 03.08.2021,

J.KRULL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:00 - 17:30 , 04.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 09:00 - 17:30 , 05.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

Dieser Veranstaltung wird parallel zur Veranstaltung 14425.0024 belegt.

**14425.0029 Kolloquium**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.LEIDIG

T.HENNEMANN

U.VÖGELE

**14425.0030 (E SM 1.2) Grundlagen der Pädagogik und Didaktik im FSP ESE II (offen für das Studium Inklusiv)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.VAN ZADELHOFF

**14425.0031 (E SM 1.2) Grundlagen der Pädagogik und Didaktik im FSP ESE II (offen für das Studium Inklusiv)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.VAN ZADELHOFF

**14425.0033 (E SM 1.2) Grundlagen der Pädagogik und Didaktik im FSP ESE II (offen für das Studium Inklusiv)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.VAN ZADELHOFF

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

**14425.0035 (E SM 1.2) Grundlagen der Pädagogik und Didaktik im FSP ESE II (offen für das Studium Inklusiv)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.WALTHER

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

**14425.0036 (E SM 1.2) Grundlagen der Pädagogik und Didaktik im FSP ESE II (offen für das Studium Inklusiv)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.BRACK

R.PETERS

**14425.0037 (WPM) EuroContact - Baustein I**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

T.HAGEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Konzeption und Realisierung einer internationalen Jugendbegegnung für junge Menschen mit und ohne Behinderung (2021 als teilweise digitales Angebot)

Die Veranstaltung beinhaltet die Konzeption, Vorbereitung und Durchführung einer Jugendbegegnung für ca. 60 junge Menschen (16-25 Jahre) mit und ohne Behinderung aus ganz Europa. Am EuroContact nehmen Jugendliche mit Verhaltensauffälligkeiten, Lernbeeinträchtigungen, psychischen, geistigen und/oder körperlichen Behinderungen sowie Jugendliche ohne Behinderung teil. Während des Sommersemesters bereiten die studentischen Teilnehmer\*innen in intensiver Kooperation mit dem Leitungsteam die Veranstaltung vor und führen sie im Sommer durch. Beim EuroContact übernehmen die Studierenden verschiedene pädagogische Leitungsaufgaben. Der Hauptakzent dieser Veranstaltung liegt im Theorie-Praxis-Transfer durch die Verbindung von theoretischer mit konkreter praktischer pädagogischer Arbeit in den Bereichen Integration&Inklusion, interkulturelles Lernen und Partizipation von Jugendlichen in Bildungsprozessen. Ein besonderer Fokus gilt der Teamarbeit. Anleitung und Beratung erhalten Sie von uns sowohl in der intensiven Vorbereitungsphase als auch während des EuroContacts.

Baustein I und II müssen im gleichen Semester parallel belegt werden. Wenn Sie einen Fixplatz in der wöchentlichen Veranstaltung "EuroContact - Baustein I" haben, werden Sie automatisch zur zweiten Veranstaltung (Baustein II) zugelassen. Die Listen werden abgeglichen, wenn das Semester gestartet ist.

Durchführung des EuroContact 2021: 28.07.-01.08.2021

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14425.0038 (WPM) EuroContact - Baustein II**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

T.HAGEN

siehe Seminar "EuroContact - Baustein I" für weitere Informationen

**14425.0039 (E SM 1.2) Grundlagen der Pädagogik und Didaktik im FSP ESE II (offen für das Studium Inklusiv)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.BÖRGER

F.VAN ZADELHOFF

F.BRACK

R.PETERS

K.WALTHER

**14425.0041 (E SM 1.2) Grundlagen der Pädagogik und Didaktik im FSP ESE II (offen für das Studium Inklusiv)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.BRACK

K.WALTHER

**14425.0042 (E SM 1.1) Sonderpädagogische Diagnostik und unterrichtliche Förderung im FSP ES I (offen für das Studium Inklusiv)**

1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, T.HAGEN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14425.0046 (E SM 1.2) Sonderpädagogische Diagnostik und unterrichtliche Förderung im FSP ES (offen für das Studium Inklusiv)**

3 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, T.HAGEN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

**14425.0047 (E SM 1.2) Sonderpädagogische Diagnostik und unterrichtliche Förderung im FSP ES (offen für das Studium Inklusiv)**

3 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, J.NITZ  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

**14425.0048 (E SM 1.2) Sonderpädagogische Diagnostik und unterrichtliche Förderung im FSP ES (offen für das Studium Inklusiv)**

3 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, J.BEHR  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar beschäftigt sich mit dem Prozess von der Diagnose über die Förderplanung hin zur Evaluation von Fördermaßnahmen. Es werden spezifische Verfahren in der Förderdiagnostik bei Förderbedarf in der sozial-emotionalen Entwicklung erarbeitet; die Gutachtenerstellung und Förderplanung anhand von Fallbeispielen trainiert. Ein weiterer wichtiger Bestandteil ist hierbei die Planung, Durchführung und Reflexion von Unterricht für Kinder und Jugendliche mit Förderbedarf in der sozial-emotionalen Entwicklung sowie der indizierte Einsatz evidenzbasierter präventiver und intervenierender Fördermaßnahmen für Kinder und Jugendliche mit Förderbedarf in der sozial-emotionalen Entwicklung.

**14425.0049 (E SM 1.2) Sonderpädagogische Diagnostik und unterrichtliche Förderung im FSP ES (offen für das Studium Inklusiv)**

3 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, J.NITZ  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum



Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

**14425.0050 (MA E SM 2.1) Gesprächsführung und Beratung in der schulischen Erziehungshilfe**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, T.HAGEN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

Bitte beachten Sie, dass die zweite Veranstaltung des Moduls (SM 2.2) beim gleichen Dozierenden besucht wird. Wenn Sie einen Fixplatz in einer wöchentlichen Veranstaltung "(E SM 2.1) Professioneller Umgang mit auffälligen SchülerInnen" haben, werden Sie automatisch zur zweiten Veranstaltung (SM 2.2) zugelassen.

Die Listen werden abgeglichen, wenn das Semester gestartet ist.

**14425.0051 (MA E SM 2.1) Gesprächsführung und Beratung in der schulischen Erziehungshilfe**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, H.RAUTERKUS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

Das Kompaktseminar (parallele Belegung) zu diesem Seminar hat die Veranstaltungsnummer: 14425.0058.

**14425.0052 (MA E SM 2.2) Lehrer\*innentraining: Professioneller Umgang in herausfordernden Lehr-Lern-Situationen**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 10:00 - 16:00 , 04.08.2021, T.HAGEN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 10:00 - 16:00 , 05.08.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 10:00 - 16:00 , 06.08.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte beachten Sie, dass die zweite Veranstaltung des Moduls (SM 2.2) beim gleichen Dozierenden besucht wird. Wenn Sie einen Fixplatz in einer wöchentlichen Veranstaltung "(E SM 2.1) Professioneller Umgang mit auffälligen SchülerInnen" haben, werden Sie automatisch zur zweiten Veranstaltung (SM 2.2) zugelassen.

Die Listen werden abgeglichen, wenn das Semester gestartet ist.

**14425.0058 MA (E SM 2.2) Lehrer\*innentraining: Professioneller Umgang in herausfordernden Lehr-Lern-Situationen**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 09:00 - 17:30 , 18.08.2021, H.RAUTERKUS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 09:00 - 17:30 , 19.08.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 09:00 - 17:30 , 20.08.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

Dieser Veranstaltung wird parallel zur Veranstaltung 14425.0051 belegt.

**14425.0059 (E SM 2.3/3.3) Seminar forschendes Lernen: Förderung emotional-sozialer Kompetenzen in der Praxis**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.VAN ZADELHOFF

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwärtig vergeben. Mögliche freie Plätze werden im Rahmen der 1. Sitzung an anwesende, bis dato noch nicht zugelassene Studierende vergeben. Eine Platzvergabe ohne Teilnahme am 1. Termin ist nicht möglich.

Im Folgenden erhalten Sie einen Kurzüberblick zum Ablauf. Wir bitten Sie, bei offenen Fragen keine Anfragen zu senden. Sie erhalten alle Informationen beim ersten Termin.

Alle SM 2.3/3.3 Seminare bestehen aus einer Kompaktphase zu Beginn und zum Ende des Semesters. Darüber hinaus sind Sie in der Schule und nehmen in wöchentlichen Sitzungen mit Ihrer Gruppe an drei Beratungsterminen teil:

- circa 6 h Kompaktphase zur Planung
- 3x 30 Min. wöchentliche Beratung
- circa 50 h eigenständige Durchführung
- circa 2 h Präsentation

Das Modul SM2/3 der PO2015 umfasst insgesamt 9 CPs - 2 CP für die erste Veranstaltung (Didaktik), 2 CP für die zweite Veranstaltung (Prävention), 2 CP für dieses dritte Seminar (praktische Übung) und 3 CP für die Modulabschlussprüfung. Seminar 1 und 2 sollten in einem Semester belegt werden. Für die Teilnahme am 3. Seminar sind die erfolgreichen Abschlüsse des 1. und 2. Seminars erforderlich. In diesem Seminar werden die Inhalte aus Seminar 1 und 2 in einer Schule umgesetzt und evaluiert.

Modulabschlussprüfung: Sie können für die MAP zwischen den beiden Formaten Klausur oder kombinierte Prüfung (Poster und mündliche Prüfung) frei wählen. Die Modulabschlussprüfung ist unabhängig von den Lehrveranstaltungen. Die erfolgreiche Teilnahme an allen Lehrveranstaltungen ist nur die notwendige Voraussetzung für die Prüfungsteilnahme. Für eine Anmeldung zur MAP beachten Sie bitte die Termine, Fristen und Hinweise unter: <https://www.hf.uni-koeln.de/38393>

**14425.0065 (BA E SM 2.2) Lehrer\*innentraining: Professioneller Umgang in herausfordernden Lehr-Lern-Situationen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 09:00 - 17:00 , 18.08.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 09:00 - 17:00 , 19.08.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 09:00 - 17:00 , 20.08.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

U.VÖGELE

Diese Veranstaltung wird parallel zur Veranstaltung 14425.0003 besucht. Die Seminarplatzvergabe erfolgt manuell im Laufe des Sommersemesters.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

**14425.0067 Kulturelle Sensibilisierung am Beispiel des arabischen Migrationshintergrundes von Kindern, Jugendlichen, Eltern und pädagogischen Fachkräften**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

S.YACOUB

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14425.0068 Kulturelle Sensibilisierung am Beispiel des arabischen Migrationshintergrundes von Kindern, Jugendlichen, Eltern und pädagogischen Fachkräften**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

S.YACOUB

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14425.0069 (MA E SM 2.1) Gesprächsführung und Beratung in der schulischen Erziehungshilfe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 14:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

S.WILBERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

Achtung: Die erste Sitzung findet am 19.04.2021 statt!

Diese Veranstaltung wird in einem Semester mit der Veranstaltung 14425.0070 studiert.

**14425.0070 (MA E SM 2.2) Lehrer\*innentraining: Professioneller Umgang in herausfordernden Lehr-Lern-Situationen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 17:30 , 16.08.2021 - 30.08.2021,

S.WILBERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

Diese Veranstaltung wird in einem Semester mit der Veranstaltung 14425.0069 studiert.

**14425.0072 Kulturelle Sensibilisierung am Beispiel des arabischen Migrationshintergrundes von Kindern, Jugendlichen, Eltern und pädagogischen Fachkräften im schulischen Kontext I**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

S.YACOUB

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Nur nach Abschluss dieses Bausteins I „Kulturelle Sensibilisierung am Beispiel des arabischen Migrationshintergrundes von Kindern, Jugendlichen, Eltern und pädagogischen Fachkräften im schulischen Kontext I“ (14425.0072) kann der Baustein II „Kulturelle Sensibilisierung am Beispiel des arabischen Migrationshintergrundes von Kindern, Jugendlichen, Eltern und pädagogischen Fachkräften im schulischen Kontext II“ (14425.0073) belegt werden.

Das Kompaktseminar findet voraussichtlich am 9.8.2021, 11.8.2021 und 16.8.2021 jeweils von 9:00 bis 17:00 Uhr in S171 statt.

**14425.0073 Kulturelle Sensibilisierung am Beispiel des arabischen Migrationshintergrundes von Kindern, Jugendlichen, Eltern und pädagogischen Fachkräften im schulischen Kontext II**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 17:00 , 09.08.2021 - 16.08.2021,

S.YACOUB

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:00 - 17:00 , 11.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Diese Lehrveranstaltung kann nur nach Abschluss des Bausteins I „Kulturelle Sensibilisierung am Beispiel des arabischen Migrationshintergrundes von Kindern, Jugendlichen, Eltern und pädagogischen Fachkräften im schulischen Kontext I“ (14425.0072) belegt werden.

**14425.0075 Kulturelle Sensibilisierung am Beispiel des arabischen Migrationshintergrundes**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.YACOUB

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

**14425.0080 (E SM 1.2) Sonderpädagogische Diagnostik und unterrichtliche Förderung im FSP ES (offen für das Studium Inklusiv)**

3 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

R.SCHROEDER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

**14425.0999 Doktoranden Kolloquium**

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 09.04.2021 - 30.07.2021,

K.KLUGE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:15 - 11:45 , 28.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14425.1000 Doktoranden Kolloquium**

2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 15:00 - 16:30 , 30.07.2021, K.KLUGE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14425.4000 Prä-Dok. Workshop - Pflichtveranstaltung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Sa. 10:00 - 15:30 , 03.07.2021, K.KLUGE  
 Externer Raum

Diese Veranstaltung wird in Verbindung mit Prof. Dr. Bodo Januszewski durchgeführt

**14425.4001 Die verblüffende Macht der Unterrichtssprache: Auf leisen Sohlen ins Schülergehirn. Interventionskultur in Unterricht & Beratung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Sa. 10:00 - 16:00 , 17.04.2021, K.KLUGE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 12:00 - 15:30 , 23.04.2021 - 16.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sprache als Kernelement menschlicher Begegnung und Kommunikation zur Beziehungsgestaltung und als Grundbasis emotional-sozial-kognitiver Förderung

Entwickeln und Trainieren erziehungspsychologischer Sprachkompetenzen unter Beachtung von Achtsamkeit, Selbstwert, Beziehungsaufbau und Respekt im zwischenmenschlichen Kommunizieren  
 Entwicklung emotional-sozial förderlicher Sprachkompetenzen,  
 Persönlichkeitsentwicklung, Selbstwirksamkeitserleben und  
 Umsetzungskompetenzen  
 Resilienz- & Beziehungs-Sprachkompetenz

**14425.4002 MEd AM 10 - Konflikte im Klassen- & Lehrerzimmer: Wie initiiere ich Beziehungswerte & -kultur zum Kindes,- Jugend- und Lehrerwohl?**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Sa. 10:00 - 16:00 , 24.04.2021, K.KLUGE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 12:00 - 15:30 , 30.04.2021 - 23.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

deeskalativ - integrativ - präventiv  
 Lernprozessjournale/ Methodenkoffer erproben.  
 Simulationstrainings Video-Feedback  
 Umsetzungs-Versuche (betr. "Umsetzungs-Kompetenz")

**14425.4003 MEd AM 10 Elteralarm - Eltertraining im Kontext Erziehungshilfe & Schule (ElternUNI). Emotional-soziale Förderung fördert kognitives/akademisches Lernen.**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Sa. 10:00 - 16:00 , 08.05.2021 - 17.07.2021, K.KLUGE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Gesellschaftliche Bedeutung von Familie & Erziehung sowie Familien-  
Erkenntnisse der Erziehungspsychologie, Humanistischen Psychologie und Positiven  
Psychologie.  
Reziprozität  
Persönlichkeitsentwicklung, Erproben von Krisen-Netzwerk-Strategien unter Nutzung  
des IKN-Methodenkoffers  
"Storytelling"  
"Fika"  
Inklusiver Workshop für "Soziale Helfer" & Betroffene

## PROFESSUR FÜR ERZIEHUNGSHILFE UND SOZIALE ARBEIT

### 14425.0055 (E SM 3.2) Institutionsentwicklung

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 16:00 - 20:00 , 16.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.EMMERICH

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwärtig vergeben.

Für eine Anmeldung zur MAP beachten Sie bitte die Termine, Fristen und Hinweise unter:

<https://www.hf.uni-koeln.de/38393>

### 14425.0061 (SM 3.1) Entwicklung und Reflexion des professionellen Profils und berufsfeldbezogener Kompetenzen

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 16:00 - 19:15 , 13.04.2021 - 01.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

N.KUTSCHER

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

ACHTUNG: Wegen des Forschungssemesters von Univ.-Prof. Dr. Nadia Kutscher findet diese Veranstaltung vierstündig in der ersten Semesterhälfte, also bis einschl. 1. Juni, statt.

### 14425.0071 (E SM 3.2) Institutionsentwicklung

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 16:00 - 20:00 , 16.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.CARUSO

### 14425.0077 (E SM 3.2) Institutionsentwicklung

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.FRITZ

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwärtig vergeben.

Das Modul SM2/3 der PO2015 umfasst insgesamt 6 CPs - 2 CP für die erste Veranstaltung, 2 CP für die zweite Veranstaltung und 2 CP für die Modulabschlussprüfung. Die Modulabschlussprüfung ist unabhängig von den Lehrveranstaltungen. Die erfolgreiche Teilnahme an beiden Lehrveranstaltungen ist nur die notwendige Voraussetzung für die Prüfungsteilnahme.

Für den Erwerb der 4 CPs für die beiden Lehrveranstaltungen SM3.1 & SM3.2, ist die regelmäßige Teilnahme an den Seminarsitzungen (TP - Teilnahmepflicht) sowie die Projektarbeit in einer Schule erforderlich. SM3.1 & SM3.2 werden als eine Einheit belegt. Den Seminarplatz in der SM3.2 Veranstaltung erhalten Sie im Laufe des Semesters automatisch in Abhängigkeit des SM3.1 Seminars. Das SM3.2 Seminar findet kompakt statt. Im Rahmen von SM3.1 finden wöchentliche Beratungstermine statt.

Für eine Anmeldung zur MAP beachten Sie bitte die Termine, Fristen und Hinweise unter:  
<https://www.hf.uni-koeln.de/38393>

**14426.0000 (E SM 3.2) Institutionsentwicklung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

C.FRITZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwärtig vergeben.

Für eine Anmeldung zur MAP beachten Sie bitte die Termine, Fristen und Hinweise unter:  
<https://www.hf.uni-koeln.de/38393>

**14426.0001 (E SM 3.2) Institutionsentwicklung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.EMMERICH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 16:00 - 20:00 , 16.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwärtig vergeben.

Für eine Anmeldung zur MAP beachten Sie bitte die Termine, Fristen und Hinweise unter:  
<https://www.hf.uni-koeln.de/38393>

**14426.0002 (SM 3 - BA EZW) Ethische Fragen und Fallabwägung in der Kinder- und Jugendhilfe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

K.NIERMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

**14426.0003 (SM 3 - BA EZW) Digitalisierung in der Kinder- und Jugendhilfe - Chancen und Herausforderungen für Adressat\*innen und Fachkräfte**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.DOLD

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die zunehmende Digitalisierung von Alltags- und Lebenswelten und die damit einhergehende Veränderung von Kommunikationsformen eröffnen neue



Handlungsräume, -logiken und praktiken, die sowohl von Kindern und Jugendlichen als auch Fachkräften der Sozialen Arbeit genutzt und angewendet werden. Im Zuge des Seminars setzen sich die Studierenden mit den daraus hervorgehenden Möglichkeiten und Chancen ebenso wie mit den Herausforderungen, die für Adressat\*innen der und die Sozialarbeiter\*innen in der Kinder- und Jugendhilfe entstehen, auseinander.

Die Literatur zur Vertiefung wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

#### **14426.0004 Bildung und Teilhabe junger Geflüchteter im Kontext digitaler Medien**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021,

M.FUJII

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 12:00 - 17:30 , 21.05.2021 - 11.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 10:00 - 14:30 , 22.05.2021 - 12.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Alltag junger Geflüchteter in Deutschland ist durch diverse institutionelle Orte und organisationale Rahmungen geprägt (Holthusen 2020). Digitalen Medien wird dabei das Potenzial für die Ermöglichung von Bildungsteilhabe zugeschrieben, indem auf einer niedrigschwelligen Ebene Lern- und Bildungsoptionen eröffnet werden (Kutscher/Kreß 2018). Über diesen normativen Diskurs hinaus ist allerdings empirisch weitgehend ungeklärt, inwiefern und unter welchen Bedingungen dies tatsächlich der Fall ist (Livingstone et al. 2017), d.h. welche Faktoren für die Förderung von Teilhabe auf der Ebene von Nutzer\*innen, Fach- und Lehrkräfte sowie Institutionen relevant sind.

Vor diesem Hintergrund werden im Seminar zunächst die begrifflichen Grundlagen zu Fluchtmigration, digitalen Medien sowie Bildung und Teilhabe erarbeitet und zueinander in Bezug gesetzt. Anhand qualitativer Forschungsdaten wird anschließend, aus der Perspektive einer laufenden ethnographischen Studie mit jungen Geflüchteten, die Bedeutung von digitalen Medien für Bildung und Teilhabe diskutiert.

Ziel der Veranstaltung ist es einerseits, ein theoretisches Grundverständnis zur Bedeutung von digitalen Medien im Alltag junger Geflüchteter zu erhalten. Andererseits sollen Einblicke in die praxisorientierte Forschung mit jungen Geflüchteten vermittelt werden.

Holthusen, B. (2020): Angekommen in Deutschland? Perspektiven junger Geflüchteter auf ihre Lebenslagen. In: AJS Informationen, 56(2), 15-19.

Kutscher, N./Kreß, L.-M. (2018). The Ambivalent Potentials of Social Media Use by Unaccompanied Minor Refugees. In: Social Media & Society, 4(1), 1-10.

Livingstone, S./Lemish, D./Lim, S. S./Bulger, M./Cabello, P./Claro, M. et al. (2017): Global Perspectives on Children's Digital Opportunities: An Emerging Research and Policy Agenda. In: Pediatrics, 140(2), 137-141.

Hinweis für Seminarteilnehmende und -interessent\*innen: Die erste Sitzung sieht die Klärung von Organisatorischem vor sowie einen kurzer Einblick in die Seminarthematik. Sofern bereits einen Fixplatz vorhanden ist, jedoch an der ersten Sitzung nicht teilgenommen werden kann, melden Sie sich bitte im Vorfeld per E-Mail ab. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben. Sollten Sie keinen Fixplatz erhalten haben, aber an der Seminarteilnahme interessiert sein, nehmen Sie bitte an der ersten Zoom-Sitzung teil, um ggf. noch einen Platz (sofern verfügbar bzw. möglicherweise frei gewordene Plätze) zu erhalten. Hierfür ist es wichtig, dass Sie in Klips die Veranstaltung belegen, damit Sie auf der Belegwunschliste erscheinen, über die die Vergabe von möglichen Restplätzen erfolgt.

Mit Blick auf das Online-Format über Zoom berücksichtigen Sie zudem bitte ebenfalls folgende Hinweise:

- Geben Sie vor der Sitzung Ihren Vor- und Nachnamen ein, sodass Sie als Teilnehmer\*in des Seminars identifiziert werden können.
- Stellen Sie Ihr Mikrofon zu Beginn der Sitzung auf stumm und schalten Sie dieses bitte gezielt nur bei Redebeiträgen ein.
- Schalten Sie, sofern es die technischen Gegebenheiten zulassen, Ihre Kamera ein, damit eine ähnliche Sichtbarkeit wie in der Präsenzlehre gewährleistet werden kann.
- Nutzen Sie die Funktion „Hand heben“ bei Zoom, um Wortmeldungen einzubringen.

Der Zoom-Link zur ersten Sitzung lautet: <https://uni-koeln.zoom.us/j/92423176214?pwd=N2RSMm5mV0MxdIRLQ092S2Z0eHhXdz09>  
Meeting-ID: 924 2317 6214  
Passwort: 535750

**14426.0005 (SM 3 - BA EZW) Methoden der sozialen Arbeit**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, M.EMMERICH  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In dieser Veranstaltung soll es darum gehen, sich mit den Methoden der Sozialen Arbeit vertraut zu machen. Zunächst wird es einen allgemeinen Überblick zu Systematisierung von Methoden geben. Die Studierenden werden in Arbeitsgruppen anhand von Literatur Methoden erarbeiten und im Seminar präsentieren. Diese Präsentationen sollen anhand von Filmen anschaulich gestaltet werden und mit praktischen Übungen verbunden werden.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14426.0007 Vor- und Nachbereitung des Berufsfeldpraktikum (ESA)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
M.EMMERICH

**14426.0008 Berufsfeldpraktikum im Schwerpunkt ESA**  
2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, M.EMMERICH  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14426.0009 Soziale Arbeit im Vergleich: Studienfahrt**  
2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 16:00 - 18:00 , 21.04.2021 - 14.07.2021, M.EMMERICH  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Jahr wollten wir zwei Begegnungen mit Studierenden der Pädagogischen Fakultät der Universität Novosibirsk (Russland) gestalten. Jetzt im SoSe sollte die Vorbereitung stattfinden - im Herbst wollten wir Studierende und Dozierende aus Novosibirsk hier empfangen und dann im Winter (Februar 2022) mit Studierenden aus Köln nach Novosibirsk reisen. Bedingt durch die Covid 19 Pandemie und der damit verbundenen Planungsunsicherheit verschieben wir die Begegnungen um ein Semester - im WS 21/22 starten wir die Planung - den Februar-Termin hoffen wir halten zu können. Der Besuch in Köln wird dann im SoSe 2022 stattfinden.

Hier wie dort werden wir uns gegenseitig über die Soziale Arbeit informieren und auch Exkursionen in soziale Einrichtungen unternehmen.

Wir suchen noch nach Fördermöglichkeiten um die finanzielle Belastung gering zu halten.

Bei Interesse bitte per Mail melden:  
michaela.emmerich@uni-koeln.de  
philipp.walkenhorst@uni-koeln.de

- 14426.0013 (ESA 2.1) Sozialpädagogische Diagnostik und Förderplanung**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021, H.VINKE-BARTLING  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

- 14426.0014 (ESA 2.2) Prävention und Intervention in der Jugendhilfe und Jugendstrafrechtspflege: Projektplanung**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, M.EMMERICH  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Wir nennen das Seminar auch "Projektseminar". Konzeptentwicklung - Planung & Umsetzung sind die Ziele im diesem ersten Seminarteil. Im WS folgt dann die Auswertung und Dokumentation. Gearbeitet wird in kleinen Arbeitsgruppen von 3 bis 4 Studierenden.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

Das Seminar ist so angelegt, dass die kontinuierliche und regelmäßige Teilnahme den Lernerfolg begünstigt.

- 14426.0018 Kolloquium für ExamenskandidatInnen**  
1 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 16:00 - 18:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021, M.EMMERICH  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

- 14426.0019 Abschlussarbeiten Colloquium**  
1 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 16:00 - 18:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021, N.KUTSCHER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

## PROFESSUR FÜR PÄDAGOGIK UND DIDAKTIK BEI MENSCHEN MIT BEEINTRÄCHTIGUNGEN DER SPRACHE UND KOMMUNIKATION

**14427.0000 Fallseminar zum Praktikum "Sprachentwicklungsstörungen"**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, C.KÖLBEL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14427.0001 BA LA: Grammatische Störungen (Kurs B)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, C.SCHRAMM  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ausgehend vom Überblick über den ungestörten Grammatikerwerb des Kindes werden mögliche Störungen herausgearbeitet und die Frage nach den individuell unterschiedlichen Bedingungen (Ursachen) gestellt. Anschließend werden methodische Wege der Erfassung des grammatischen Entwicklungsstandes und der Unterstützung grammatischen Lernens in Therapie und Unterricht erarbeitet.

**14427.0002 BA ST: Diagnostik I: Konzepte und Methoden der Diagnostik (Kurs B)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, C.KÖLBEL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In dieser LV wird die linguistische Analyse gestörter Kindersprache fokussiert. Dabei werden die unterschiedlichen Sprachebenen (Phonetik, Phonologie, Semantik und Lexikon, Grammatik) nach folgendem Schema erarbeitet.

- Theoretische Grundlagen und ungestörter Erwerb
- Zentrale Symptome
- Möglichkeiten der informellen Diagnostik (Übungen)
- wichtige Testverfahren zur Erfassung der spezifischen Schwierigkeiten

Anforderungen für 2 cps werden in der ersten Sitzung besprochen

**14427.0003 BA LA: Phonetisch-phonologische Störungen**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 16:00 - 20:00 , 11.06.2021, S.MENNICKEN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Sa. 09:00 - 17:00 , 12.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
So. 09:00 - 17:00 , 13.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Auf Grundlage eines Überblicks über den Bereich phonetisch-phonologischer Störungen (kindlicher Lautspracherwerb, Wiederholung und Vertiefung phonetischer und phonologischer Grundlagen, Ätiologie und Klassifikation phonetisch-

phonologischer Störungen, Diagnostik auf phonetisch-phonologischer Basis) wird der Fokus dieser Lehrveranstaltung auf die Möglichkeiten der Intervention und Förderung gerichtet. Es werden aktuelle Ansätze und Konzepte für die Förderung und Intervention bei phonetisch-phonologischen Störungen vorgestellt und hinsichtlich der praktischen Umsetzung in Bezug auf Unterricht, Förderung und Kooperationssituationen unter LehrerInnen reflektiert.

**14427.0006 Einführung in die Pädagogik, Didaktik und Therapie von Menschen mit Sprach- und Kommunikationsstörungen**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.RIEHEMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14427.0007 Sprachheilpädagogischer Unterricht (Kurs A)**

3 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

S.RIEHEMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.EBERHARDT-

Fr. 16:00 - 20:00 , 25.06.2021,

JUCHEM

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 17:00 , 26.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In der Lehrveranstaltung werden die spezifischen Formen, Prinzipien und Methoden des Unterrichts im Förderschwerpunkt Sprache behandelt. Neben störungsübergreifenden Methoden (z.B. bewusste Lehrersprache, Sprachaktivierung) werden störungsspezifische Fördermöglichkeiten (z.B. Sprachverständnis, Erzählfähigkeiten) gemeinsam erarbeitet. Spezifische Anforderungen an die sprachheilpädagogische Unterrichtsplanung werden erörtert und an Beispielen erprobt.

Die 3. SWS dieser LV findet als Blockveranstaltung statt und dient der Vertiefung der semesterbegleitend erarbeiteten Inhalte. Termine: 24.5. und 29.6.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14427.0008 Seminar 1: Schriftsprachlicher Anfangsunterricht im Förderschwerpunkt Sprache I (nur mit II)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

S.RIEHEMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.MERTEN

Spracherwerbsgestörte Kinder gelten als Risikogruppe für die Ausbildung von Leserechtschreibstörungen (LRS). In diesem Seminar wird erörtert, wie ein erfolgreicher Einstieg in das Lesen und Schreiben (schriftsprachlicher Anfangsunterricht) auch unter erschwerenden Bedingungen im Lautspracherwerb gelingen kann. Dabei geht es ebenso um konkrete diagnostische Möglichkeiten besonders hinsichtlich der Früherkennung von LRS. Im Weiteren wird die Förderung in folgenden Bereichen thematisiert: phonologische Bewusstheit, Erwerb der alphabetischen Strategie, Automatisieren des Lese- und Schreibprozesses, Leseverständnis, Rechtschreiben.

**14427.0009 BA LA: Grammatische Störungen (Kurs A)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

C.SCHRAMM

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

Ausgehend vom Überblick über den ungestörten Grammatikerwerb des Kindes werden mögliche Störungen herausgearbeitet und die Frage nach den individuell unterschiedlichen Bedingungen (Ursachen) gestellt. Anschließend werden methodische Wege der Erfassung des grammatischen Entwicklungsstandes und der Unterstützung grammatischen Lernens in Therapie und Unterricht erarbeitet.

**14427.0010 BA LA: Förderplanung und Gutachtenerstellung im Förderschwerpunkt Sprache**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.NIEPELT  
 KARAMPAMPA

Aufbauend auf dem förderschwerpunktübergreifenden Grundlagenseminar (BM 4) werden Testverfahren zur Diagnostik von morpho-syntaktischen, semantisch-lexikalischen und phonetisch-phonologischen Störungen anwendungsreif vermittelt. Grundlagenwissen zu den Störungsschwerpunkten bei spezifischen Spracherwerbsstörungen (SM 3) wird vorausgesetzt. Anamnese und (Verhaltens)beobachtung als Bestandteile der Diagnostik werden schwerpunktspezifisch wieder aufgegriffen.

Für die Studienleistung (2 CP) wird in Zusammenarbeit mit einer Schule/Kita/ sprachtherapeutischen Praxis eine sprachspezifische Diagnostik durchgeführt. Die Auswahl erfolgt nach Absprache mit den zuständigen Fachkräften (Kurzanamnese). In der Ausarbeitung erfolgt eine kurze Darstellung der anamnestischen Informationen, eine quantitative und qualitative Auswertung und die Ableitung von Förderzielen.

**14427.0011 BA ST: Diagnostik I: Konzepte und Methoden der Diagnostik (Kurs A)**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.KÖLBEL

In dieser LV wird die linguistische Analyse gestörter Kindersprache fokussiert. Dabei werden die unterschiedlichen Sprachebenen (Phonetik, Phonologie, Semantik und Lexikon, Grammatik) nach folgendem Schema erarbeitet.

- Theoretische Grundlagen und ungestörter Erwerb
- Zentrale Symptome
- Möglichkeiten der informellen Diagnostik (Übungen)
- wichtige Testverfahren zur Erfassung der spezifischen Schwierigkeiten

Anforderungen für 2 cps werden in der ersten Sitzung besprochen

**14427.0012 BA ST: Phonetisch-phonologische Störungen I (Kurs B)**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.THORND AHL

Der Schwerpunkt liegt auf phonetisch und phonologisch bedingten Aussprachestörungen im Kindesalter. Zunächst werden der ungestörte Lauterwerb und die verschiedenen Formen von Aussprachestörungen behandelt. Darauf aufbauend wird die Evidenzbasierung sowie die praktische Anwendung von unterschiedlichen Diagnostik- und Therapieverfahren erarbeitet. Zudem werden in

beiden Veranstaltungen die Störungsbilder auditive Wahrnehmungsstörungen und kindliche Sprechapraxie thematisiert.

**14427.0013 Fallseminar zum Praktikum "Redefluss-Störungen" (Kurs B)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.NIEPELT

KARAMPAMPA

**14427.0014 Spezifische Fragestellungen der Pädagogik, Didaktik und Therapie von Menschen mit Sprach- und Kommunikationsstörungen**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.ULRICH

Diese LV bietet grundlegende Informationen über entwicklungsnormale und situative Sprechunflüssigkeiten. Davon abgrenzend werden die Redeflussstörungen "Stottern" und "Poltern" in Bezug auf Symptomatik, im Überblick Diagnostik und Therapie und im Schwerpunkt die schulische Unterstützung betroffener Schüler\*innen thematisiert. Die Angststörung (selektiver) Mutismus wird dementsprechend im Seminar aufgegriffen.

**14427.0015 BA ST: Phonetisch-phonologische Störungen II (Kurs B)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.LENZEN

Der Schwerpunkt liegt auf phonetisch und phonologisch bedingten Aussprachestörungen im Kindesalter. Zunächst werden der ungestörte Lauterwerb und die verschiedenen Formen von Aussprachestörungen behandelt. Darauf aufbauend wird die Evidenzbasierung sowie die praktische Anwendung von unterschiedlichen Diagnostik- und Therapieverfahren erarbeitet. Zudem werden in beiden Veranstaltungen die Störungsbilder auditive Wahrnehmungsstörungen und kindliche Sprechapraxie thematisiert.

Die beiden Seminare Phonetisch-phonologische Störungen I und II greifen direkt ineinander über. Sie sollten immer beide gleichzeitig belegen.

**14427.0016 BA ST: BM 6b: Semantische Störungen (Kurs A)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.ULRICH

Semantisch-lexikalische Störungen werden erst in neuester Zeit als wichtiger Störungsbereich im Rahmen umfassender Spracherwerbsstörungen in den Fokus der Forschung gestellt. Ausgehend von der unauffälligen lexikalischen Entwicklung werden im Anschluss Einschränkungen lexikalischer Fähigkeiten, die sich als fehlendes oder eingeschränktes Wortverstehen, Wortfindungsprobleme, geringer und/oder undifferenzierter Wortschatz äußern, thematisiert. Fragen der Diagnostik und Therapie betroffener Kinder schließen sich an.

**14427.0017 Aktuelle Forschungsfragen der Sprachbehindertenpädagogik**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

T.ULRICH

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

Im Mittelpunkt der Lehrveranstaltung steht die Beschäftigung mit Forschungsfragen und -ergebnissen unter Bezugnahme aktueller Diagnose- und Therapiekonzepte der Sprachbehindertenpädagogik. Das Kolloquium gibt den TeilnehmerInnen (B.A.-Sprachtherapiestudenten, BA- und MA-Lehramtsstudenten und –DoktorandInnen) Gelegenheit, Ihre Abschlussarbeiten und Forschungsvorhaben vorzustellen und zu diskutieren und je nach Arbeitsstand entsprechende Rückmeldung zum weiteren Vorgehen zu erhalten. In den ersten Sitzungen werden zudem Hinweise zur Form und Struktur einer wissenschaftlichen Arbeit gegeben.

Das Kolloquium findet montags 12-13:30 Uhr in Raum 113 statt (Klosterstr. 79b). Der erste, obligatorische, Termin ist der 12.04.2021.

Bitte Anmeldung per E-Mail bis 29.03.2021 an: [tanja.ulrich@uni-koeln.de](mailto:tanja.ulrich@uni-koeln.de)

**14427.0019 BA ST: Phonetisch-phonologische Störungen I (Kurs A)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.THORND AHL

Der Schwerpunkt liegt auf phonetisch und phonologisch bedingten Aussprachestörungen im Kindesalter. Zunächst werden der ungestörte Lauterwerb und die verschiedenen Formen von Aussprachestörungen behandelt. Darauf aufbauend wird die Evidenzbasierung sowie die praktische Anwendung von unterschiedlichen Diagnostik- und Therapieverfahren erarbeitet. Zudem werden in beiden Veranstaltungen die Störungsbilder auditive Wahrnehmungsstörungen und kindliche Sprechapraxie thematisiert.

**14427.0020 BA ST: Phonetisch-phonologische Störungen II (Kurs A)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.LENZEN

Der Schwerpunkt liegt auf phonetisch und phonologisch bedingten Aussprachestörungen im Kindesalter. Zunächst werden der ungestörte Lauterwerb und die verschiedenen Formen von Aussprachestörungen behandelt. Darauf aufbauend wird die Evidenzbasierung sowie die praktische Anwendung von unterschiedlichen Diagnostik- und Therapieverfahren erarbeitet. Zudem werden in beiden Veranstaltungen die Störungsbilder auditive Wahrnehmungsstörungen und kindliche Sprechapraxie thematisiert.  
Die beiden Seminare Phonetisch-phonologische Störungen I und II greifen direkt ineinander über. Sie sollten immer beide gleichzeitig belegen.

**14427.0021 BA LA: Semantische Störungen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

I.LAßMANN

Im Rahmen einer Spracherwerbsstörung sind Einschränkungen lexikalisch-semanticischer Fähigkeiten häufig. Sie zeigen sich als fehlendes oder eingeschränktes Sprachverständnis, Wortfindungsprobleme und geringer und/oder undifferenzierter Wortschatz. Im Seminar wird versucht, das Wissen über den Erwerb lexikalischer Fähigkeiten und semantisch-lexikalische Störungen zu erweitern und zu vertiefen. Fragen der Diagnostik und Förderung betroffener Kinder in Therapie und Unterricht schließen sich an.



**14427.0022 BA ST: BM 9: Pragmatisch-kommunikative Störungen bei Kindern**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.RIEHEMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Für den erfolgreichen Gebrauch von Sprache in der Alltagskommunikation muss diese nicht nur formal korrekt, sondern auch kontextangemessen verwendet werden (z.B. Witz verstehen, Erzählungen logisch aufbauen, Sprecherwechsel einhalten). Kognitive, emotionale und soziale Kompetenzen spielen dabei eine ebenso wichtige Rolle wie sprachliche Fähigkeiten. Ist die Pragmatik der Kinder eingeschränkt, laufen sie Gefahr in der mündlichen und schriftlichen Kommunikation immer wieder zu scheitern. Das gilt insbesondere für Kinder mit Spracherwerbs- und Autismus-Spektrum-Störungen.

Das Seminar gibt einen Überblick über pragmatisch-kommunikative Teilkompetenzen, deren Entwicklung und mögliche Beeinträchtigungen im Kindesalter. Daraus werden diagnostische und therapeutische Möglichkeiten abgeleitet und exemplarisch erprobt. Dialogische und narrative Kompetenzen finden gleichermaßen Beachtung.

**14427.0023 Seminar 2: Schriftsprachlicher Anfangsunterricht im Förderschwerpunkt Sprache II (nur mit I)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

S.RIEHEMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.MERTEN

Spracherwerbsgestörte Kinder gelten als Risikogruppe für die Ausbildung von Leserechtschreibstörungen (LRS). In diesem Seminar wird erörtert, wie ein erfolgreicher Einstieg in das Lesen und Schreiben (schriftsprachlicher Anfangsunterricht) auch unter erschwerten Bedingungen im Lautspracherwerb gelingen kann. Dabei geht es um konkrete diagnostische Möglichkeiten besonders hinsichtlich der Früherkennung von LRS. Im Weiteren wird die Förderung in folgenden Bereichen thematisiert: phonologische Bewusstheit, Erwerb der alphabetischen Strategie, Automatisieren des Lese- und Schreibprozesses, Leseverständnis, Rechtschreiben.

**14427.0024 Stottern - von der Theorie zur Praxis (Kurs A)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

D.THORND AHL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 17:00 , 18.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In dieser Lehrveranstaltung steht die Vermittlung von Grundlagen zu den Themen flüssiges Sprechen, Entwicklung von Sprechflüssigkeit, Entstehung und Prognose von Stottern sowie Symptome des Stotterns. Bei der Betrachtung von Diagnostik und Therapie wird der Fokus auf Stottern im Kindesalter gelegt.

Obligatorischer Zusatztermin: Der Gastvortrag von Frau Dr. Sandrieser mit dem Titel "KIDS - direkte Therapie mit stotternden Kindern" findet statt am Samstag, 18.06.21 von 09.00 bis 17.00 Uhr.

Der erste Präsenztermin der Veranstaltung ist obligatorisch. Studierende, die hier unentschuldigt fehlen, verlieren leider ihren Platz.

Für Studierende, die noch nicht das im Modulhandbuch vorgesehene und empfohlene Fachsemester erreicht haben, besteht bei Überbelegung der Lehrveranstaltung kein Anspruch auf Teilnahme an der Lehrveranstaltung.

**14427.0025 Fallseminar zum Praktikum "Redefluss-Störungen" (Kurs A)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

D.THORND AHL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14427.0026 Fallseminar zum Praktikum "Hörstörungen"**

18 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.LENZEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

## PROFESSUR FÜR THERAPIE BEI SPRECH- UND SPRACHSTÖRUNGEN

- 14428.0000 Praktikum GKV BA Sprachtherapie**  
2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
K.JONAS  
A.HÜSGEN  
K.ALBRECHT
- 14428.0401 Aphasiologie I - Gruppe I**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, A.HÜSGEN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14428.0402 Aphasiologie I - Gruppe II**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, A.HÜSGEN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14428.0404 LKGS-Fehlbildungen**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 16:00 - 21:00 , 14.05.2021 - 21.05.2021, A.BLECHSCHMIDT  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Sa. 08:15 - 15:00 , 15.05.2021 - 22.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14428.0405 Qualitätsmanagement - Gruppe I**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, J.QUINTING  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14428.0406 Qualitätsmanagement - Gruppe II**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, J.QUINTING  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14428.0407 Praxisseminar**  
3 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
I.RUBI-FESSEN

- 14428.0408 Dysarthrien/Sprechapraxien II**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, I.RUBI-FESSEN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14428.0409 Praktikum: Vertiefung theoretischer und diagnostischer Kompetenzen - Gruppe I**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, K.ALBRECHT  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14428.0410 Praktikum: Vertiefung theoretischer und diagnostischer Kompetenzen - Gruppe II**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, K.ALBRECHT  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14428.0411 Beratung/Therapeutenverhalten - Gruppe I**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 16:00 - 21:00 , 21.05.2021, K.JONAS  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Sa. 08:00 - 17:30 , 12.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
So. 08:00 - 15:30 , 20.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14428.0412 Beratung/Therapeutenverhalten - Gruppe II**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 16:00 - 21:00 , 21.05.2021, K.JONAS  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
So. 08:00 - 15:30 , 13.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Sa. 08:00 - 17:30 , 19.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14428.0413 Entwicklungsdyslexie I**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, P.SCHMIEDL-  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum STENNEKEN
- 14428.0414 Stimme - das Instrument in Sprechberufen (Gruppe 1)**  
1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 16:00 - 20:00 , 23.04.2021, K.JONAS  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14428.0415 Stimme - das Instrument in Sprechberufen (Gruppe 2)**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 16:00 - 20:00 , 23.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.JONAS

**14428.0416 Dysphagien**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

L.GERHARDS

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

**14428.0418 Schwerpunktvertiefung Neurorehabilitation: Kognitive Kommunikationsstörungen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.QUINTING

Als kognitive Kommunikationsstörungen werden sprachlich#kommunikative Auffälligkeiten bezeichnet, die aus einer gestörten Interaktion kognitiver, emotionaler, linguistischer, physischer, behavioraler und psychosozialer Faktoren resultieren (MacDonald 2017). Sie sind von einer reinen Aphasie insofern abzugrenzen, als dass nicht vorwiegend sprachsystematische Einschränkungen im Vordergrund des Erscheinungsbilds stehen. Die sprachlich#kommunikativen Auffälligkeiten kognitiver Kommunikationsstörungen werden dagegen überwiegend auf andere kognitive Dysfunktionen in den Bereichen Aufmerksamkeit, soziale Kognition und/oder Gedächtnis sowie Exekutivfunktionen zurückgeführt. Betroffene zeigen Symptome vor allem in der sozialen Kommunikation und Pragmatik, in der Text# und Diskursproduktion und #rezeption sowie in der komplexeren semantischen Verarbeitung. Kognitive Kommunikationsstörungen können aus verschiedenen Formen erworbener, nicht-progressiver Hirnschädigungen (Schädel-Hirn-Trauma, Tumore, Schlaganfälle in rechtshemisphärischen oder frontalen Hirnarealen), degenerativen Erkrankungen (Dementielle Erkrankungen, Morbus Parkinson, Multiple Sklerose) oder psychiatrischen Erkrankungen (Schizophrenie, Depression) resultieren. Das Seminar gibt einen Überblick über das Störungsbild selber sowie über Möglichkeiten in Diagnostik und Therapie.

**14428.0419 Stimmstörungen II**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 15:00 - 20:00 , 07.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.VAN GEMMEREN

**14428.0421 Kolloquium: Praxis und Forschung**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.SCHMIEDL-  
STENNEKEN

**14428.0422 Auditive Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörungen: Grundlagen und aktuelle Herausforderungen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.SCHMIEDL-  
 STENNEKEN

**14428.0423 Fallseminar - Praktikum 1**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

I.RUBI-FESSEN

Es wird eine obligatorische Auftaktsitzung geben. Diesen Auftakt-Termin erfahren Sie frühzeitig von der Dozierenden.

**14428.0424 Fallseminar - Praktikum 2**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.ABEL

Es wird eine obligatorische Auftaktsitzung geben. Diesen Auftakt-Termin erfahren Sie frühzeitig von der Dozierenden.

**14428.0425 Fallseminar - Praktikum 3**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 18:00 - 19:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.HÜSGEN  
 J.QUINTING

Es wird eine obligatorische Auftaktsitzung geben. Diesen Auftakt-Termin erfahren Sie frühzeitig von der Dozierenden.

**14428.0426 Fallseminar - Praktikum 4**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

L.GERHARDS

Es wird eine obligatorische Auftaktsitzung geben. Diesen Auftakt-Termin erfahren Sie frühzeitig von der Dozierenden.

**14428.0427 Fallseminar - Praktikum 5**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 in Seminarraum S177 , 225 HF-Klosterstraße

P.SCHMIEDL-  
 STENNEKEN

Es wird eine obligatorische Auftaktsitzung geben. Diesen Auftakt-Termin erfahren Sie frühzeitig von der Dozierenden.

**14428.0999 Forschungspraktikum BA Sprachtherapie**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

K.JONAS

A.HÜSGEN  
R.NIEPELT  
KARAMPAMPA

## PROFESSUR FÜR DIDAKTIK IN SCHULISCHEN UND VORSCHULISCHEN REHABILITATIONSFELDERN

**14429.0000 Theorien und Modelle der Didaktik im Förderschwerpunkt kmE (KME-SM 1a)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, G.HANSEN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

Die Veranstaltung setzt inhaltlich den Schwerpunkt auf das Thema Berufsvorbereitung von Schülerinnen und Schülern mit körperlicher oder motorischer Beeinträchtigung. Neben der Vorstellung von ausgewählten Theorien und Modellen der Didaktik, die für die Thematik Berufsvorbereitung von Bedeutung sind, wird es auch einige kleinere Exkursionen sowie Gastvorträge zum Thema geben. In einigen Sitzungen besteht die Möglichkeit, über das im Modulhandbuch geforderte Referat die Modulprüfung im Modul abzulegen. Entsprechende Vorgehensweisen werden in der ersten Sitzung besprochen.

**14429.0001 Aktueller Forschungsstand der Pädagogik und Rehabilitation für Menschen mit Beeinträchtigungen der körperlichen / motorischen Entwicklung**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, G.HANSEN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14429.0002 Forschungs- und Doktorandenkolloquium**  
2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 18:00 - 20:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021, G.HANSEN  
Externer Raum J.BOENISCH

Das Kolloquium richtet sich an Personen, die im Arbeitsbereich Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung aktuell promovieren oder an einer Promotion interessiert sind. In regelmäßigen Abständen wird über den Stand und Fortgang der jeweiligen Studien berichtet. Das Forschungs- und Doktorandenkolloquium versteht sich als offenes Forschungsforum. Alle wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Departments sind willkommen. Die vorgestellten Themen können sich auf sämtliche Phasen des Forschungsprozesses beziehen. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Vorbereitung der Disputation.

Eine Anmeldung über Klips ist nicht möglich. Interessentinnen und Interessenten wenden sich bitte direkt an die ausrichtenden Professoren.

**14429.0003 Anleitung und Betreuung von Studienabschlussarbeiten, Studienarbeiten und Modulprüfungen im Förderschwerpunkt Körperliche und motorische Entwicklung**  
1 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 08:30 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, G.HANSEN  
Externer Raum



Anmeldung und Terminabsprachen im Sekretariat (5518) oder bei Herrn Prof. Dr. Hansen (gerd.hansen@uni-koeln.de) erforderlich.  
Das Kolloquium/die Besprechungen wird/werden in diesem Semester virtuell stattfinden.

**14429.0004 Studieren mit Behinderung an der Universität zu Köln**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Externer Raum

G.HANSEN

Die Veranstaltung wird in Projektform angeboten. Die Studierenden sollen mit der Thematik Barrierefreiheit der baulichen Umwelt am Beispiel von Gebäuden und Zugangswegen der Universität zu Köln vertraut gemacht werden. Nach der Einführung in theoretische Grundlagen (etwa gesetzliche Grundlagen wie etwa die UN-Behindertenrechtskonvention, das Gesetz zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung, Bauordnungen und DIN-Vorschriften beim Bau von Neubauten bzw. der Sanierung von Altbauten, sowie zum möglichen Zusammenhang von physischer Barrierefreiheit und der Entwicklung einzelner Aspekte der Person) sollen gezielt einzelne Gebäudeteile der Universität begangen und anhand einer im Seminar konzipierten Checkliste auf Barrierefreiheit untersucht werden. Als Methode soll dabei die Rollstuhl-Simulation eingesetzt werden. Die Ergebnisse der Begehung sollen dokumentiert und systematisiert werden und in Form eines Evaluationskatalogs dem Fachdezernat der Universität (Dezernat 5) zur Verfügung gestellt werden. Im Rahmen der Dokumentation sollen auch kreativ-praktikable Vorschläge zur Annäherung an bauliche Barrierefreiheit entwickelt werden. Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

**14429.0005 BM 4.2 Gutachtenerstellung und Förderplanung im Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.KRAMER

In diesem Seminar geht es um die Vermittlung diagnostischer Kompetenzen, die für die Ermittlung und Überprüfung des sonderpädagogischen Förderbedarfs sowie für die Erstellung von Förderkonzepten relevant sind. Frage -und Problemstellungen der Diagnostik bei Schülerinnen und Schülern mit Beeinträchtigungen der körperlichen und motorischen Entwicklung sollen in diesem Kontext besondere Beachtung finden. Zur Vorbereitung auf die spätere gutachterliche Tätigkeit sollen die Studierenden in Gruppen ein psychodiagnostisches Gutachten zu einer bestimmten diagnostischen Fragestellung erarbeiten.

**14429.0006 Gutachtenerstellung und Förderplanung im FS KmE**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.KRAMER

In diesem Seminar geht es um die Vermittlung diagnostischer Kompetenzen, die für die Ermittlung und Überprüfung des sonderpädagogischen Förderbedarfs sowie für die Erstellung von Förderkonzepten relevant sind. Frage -und Problemstellungen der Diagnostik bei Schülerinnen und Schülern mit Beeinträchtigungen der körperlichen und motorischen Entwicklung sollen in diesem Kontext besondere Beachtung finden. Zur Vorbereitung auf die spätere gutachterliche Tätigkeit sollen die Studierenden in

Gruppen ein psychodiagnostisches Gutachten zu einer bestimmten diagnostischen Fragestellung erarbeiten.

**14429.0007 Rollstuhlsport**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.SINTER

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

**14429.0008 Begleitung und Unterstützung von Kindern mit Autismus-Spektrum-Störung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 17:30 , 06.04.2021,

M.SINTER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 17:30 , 07.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 17:30 , 08.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14429.4002 Diagnostik und Beratung in der Frühförderung (SM 2.2, BA)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 17:00 - 20:00 , 23.04.2021 - 21.05.2021,

G.HANSEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 17:00 , 24.04.2021 - 22.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14429.4003 Diagnostik und Beratung in der Frühförderung (SM 2.2, BA)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 17:00 - 20:00 , 25.06.2021 - 16.07.2021,

G.HANSEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 17:00 , 26.06.2021 - 17.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14429.4004 BM 4.2 Gutachtenerstellung und Förderplanung im Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

F.KRAMER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar geht es um die Vermittlung diagnostischer Kompetenzen, die für die Ermittlung und Überprüfung des sonderpädagogischen Förderbedarfs sowie für die Erstellung von Förderkonzepten relevant sind. Frage -und Problemstellungen der Diagnostik bei Schülerinnen und Schülern mit Beeinträchtigungen der körperlichen und motorischen Entwicklung sollen in diesem Kontext besondere Beachtung finden. Zur Vorbereitung auf die spätere gutachterliche Tätigkeit sollen die Studierenden in

Gruppen ein psychodiagnostisches Gutachten zu einer bestimmten diagnostischen Fragestellung erarbeiten.

**14429.6000 Begleitung und Unterstützung von Kindern und Jugendlichen mit progredienten Erkrankungen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.SINTER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

**14429.6001 Begleitung und Unterstützung von Kindern und Jugendlichen mit progredienten Erkrankungen (SM 2.1)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 09:00 - 13:00 , 09.04.2021,

M.SINTER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 18:30 , 27.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 18:30 , 28.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 11:30 , 11.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

**14429.6002 Rollstuhlsport**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.SINTER

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

**14429.6003 Begleitung und Unterstützung von Kindern und Jugendlichen mit progredienten Erkrankungen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 13:30 - 17:30 , 09.04.2021,

M.SINTER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:00 - 18:30 , 25.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 16:00 , 26.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 13:00 , 18.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

## PROFESSUR FÜR PÄDAGOGIK UND DIDAKTIK IM FÖRDERSCHWERPUNKT LERNEN

- 14431.0007 Einführung in den Förderschwerpunkt Lernen**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, A.SCHABMANN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei Fehlen ohne nachgewiesenen triftigen Grund, wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.
- 14431.0168 Rahmenbedingungen sonderpädagogischer Förderung**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, J.PLANK  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei Fehlen ohne nachgewiesenen triftigen Grund, wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.
- 14431.0169 Rahmenbedingungen sonderpädagogischer Förderung**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, J.PHILIPPEK  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei Fehlen ohne nachgewiesenen triftigen Grund, wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.
- 14431.0170 Rahmenbedingungen sonderpädagogischer Förderung**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, J.PLANK  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei Fehlen ohne nachgewiesenen triftigen Grund, wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.
- 14431.0171 Rahmenbedingungen sonderpädagogischer Förderung**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, J.PHILIPPEK  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei Fehlen ohne nachgewiesenen triftigen Grund, wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

**14431.0210 Unterrichtsplanung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 17:30 , 23.04.2021,

D.VAHLHAUS-ARETZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 18:00 , 22.05.2021 - 10.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei Fehlen ohne nachgewiesenen triftigen Grund, wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

**14431.0310 Unterrichtsevaluation**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

A.SCHABMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei Fehlen ohne nachgewiesenen triftigen Grund, wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

**14431.0472 Methoden I - Lehrkraftzentrierte Methoden**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

D.VAHLHAUS-ARETZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei Fehlen ohne nachgewiesenen triftigen Grund, wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

**14431.0473 Methoden I - Lehrkraftzentrierte Methoden**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

D.VAHLHAUS-ARETZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei Fehlen ohne nachgewiesenen triftigen Grund, wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

**14431.0474 Methoden I - Lehrkraftzentrierte Methoden**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

D.VAHLHAUS-ARETZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei Fehlen ohne nachgewiesenen triftigen Grund, wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

**14431.0475 Methoden I - Lehrkraftzentrierte Methoden**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

D.VAHLHAUS-ARETZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei Fehlen ohne nachgewiesenen triftigen Grund, wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

**14431.0476 Methoden I - Lehrkraftzentrierte Methoden**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

D.VAHLHAUS-ARETZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei Fehlen ohne nachgewiesenen triftigen Grund, wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

**14431.0477 Methoden I - Lehrkraftzentrierte Methoden**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

J.PLANK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei Fehlen ohne nachgewiesenen triftigen Grund, wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

**14431.0478 Methoden I - Lehrkraftzentrierte Methoden**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

D.VAHLHAUS-ARETZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei Fehlen ohne nachgewiesenen triftigen Grund, wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

**14431.0575 Methoden II - Schülerinnen- und Schülerzentrierte Methoden**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.OBERGFELL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei Fehlen ohne nachgewiesenen triftigen Grund, wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

**14431.0576 Methoden II - Schülerinnen- und Schülerzentrierte Methoden**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, L.GERHARDS  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei Fehlen ohne nachgewiesenen triftigen Grund, wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

**14431.0577 Methoden II - Schülerinnen- und Schülerzentrierte Methoden**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, J.PLANK  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei Fehlen ohne nachgewiesenen triftigen Grund, wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

**14431.0578 Methoden II - Schülerinnen- und Schülerzentrierte Methoden**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, J.PLANK  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei Fehlen ohne nachgewiesenen triftigen Grund, wird der Platz anderweitig vergeben.

**14431.0579 Methoden II - Schülerinnen- und Schülerzentrierte Methoden**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, B.SCHMIDT  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei Fehlen ohne nachgewiesenen triftigen Grund, wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

**14431.0580 Methoden II - Schülerinnen- und Schülerzentrierte Methoden**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, B.SCHMIDT  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei Fehlen ohne nachgewiesenen triftigen Grund, wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

**14431.0581 Methoden II - Schülerinnen- und Schülerzentrierte Methoden**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, A.SCHABMANN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum



Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei Fehlen ohne nachgewiesenen triftigen Grund, wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

**14431.0582 Methoden II - Schülerinnen- und Schülerzentrierte Methoden**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.SCHMIDT

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei Fehlen ohne nachgewiesenen triftigen Grund, wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

**14431.0900 Gutachtenerstellung und Förderplanung im FSP Lernen (BM5)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.HENNES-SCHUB

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei Fehlen ohne nachgewiesenen triftigen Grund, wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

**14431.2016 AM 1 Lese- Rechtschreibschwierigkeiten**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.SCHABMANN

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei Fehlen ohne nachgewiesenen triftigen Grund, wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

**14431.2017 AM 1 Methoden der Diagnostik und Intervention bei LRS**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.OBERGFELL

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei Fehlen ohne nachgewiesenen triftigen Grund, wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

**14431.2121 KOG 2.1 Spezielle Problemlagen kog. beeinträchteter Menschen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 16:00 - 20:00 , 16.04.2021 - 09.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Sa. 10:00 - 18:00 , 10.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.KREUTZ

Das Seminar wird im SoSe 21 digital als synchrone Lehrveranstaltung via Zoom stattfinden. Die genauen Informationen zum Ablauf werden Sie zu Semesterbeginn per Mail erhalten.

Das Basismodul 2 „Rahmenbedingungen für Interventionen bei Menschen mit kog. Beeinträchtigungen“ besteht aus insgesamt 2 Seminaren mit einer gemeinsamen Modulabschlussprüfung.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei Fehlen ohne nachgewiesenen triftigen Grund, wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

**14431.2122 KOG 2.2 Spezielle Interventionen bei kognitiven Beeinträchtigungen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

R.KREUTZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar wird im SoSe 21 digital als synchrone Lehrveranstaltung via Zoom stattfinden. Die genauen Informationen zum Ablauf werden Sie zu Semesterbeginn per Mail erhalten.

Das Basismodul 2 „Rahmenbedingungen für Interventionen bei Menschen mit kog. Beeinträchtigungen“ besteht aus insgesamt 2 Seminaren mit einer gemeinsamen Modulabschlussprüfung.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei Fehlen ohne nachgewiesenen triftigen Grund, wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

## PROFESSUR FÜR KONZEPTION UND EVALUATION SCHULISCHER FÖRDERUNG IM FÖRDERSCHWERPUNKT LERNEN

- 14432.0002 Diagnostik und Intervention bei ADHS im Kindes- und Jugendalter**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 16:00 - 21:00 , 23.04.2021 - 02.07.2021, M.LAUTH-LEBENS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Sa. 09:00 - 18:00 , 03.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 So. 09:00 - 18:00 , 04.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

- 14432.2050 Sprachunterricht in der Primarstufe**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021, A.BARWASSER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

Informationen zur Restplatzvergabe durch die DozentInnen:  
 Bitte nutzen Sie die Belegphasen, um sich auf einen Fixplatz zu bewerben.  
 Gibt es zum Ende der Belegphasen noch freie TN-Plätze, werden diese erst mit Beginn der Vorlesungen von den DozentInnen vergeben.  
 Bitte sehen Sie vor Vorlesungsbeginn von Mailanfragen bzgl. Fixplätzen ab.  
 Sollten Sie sich im empfohlenen Fachsemester laut Modulhandbuch befinden und vorab keinen Fixplatz erhalten haben, informieren Sie sich auf den Seiten des SSC Heilpädagogik (<https://www.hf.uni-koeln.de/30378>) über das weitere Vorgehen.

- 14432.2051 Sprachunterricht in der Primarstufe**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 12:00 - 13:30 , 23.04.2021 - 23.07.2021, A.BARWASSER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

Informationen zur Restplatzvergabe durch die DozentInnen:  
 Bitte nutzen Sie die Belegphasen, um sich auf einen Fixplatz zu bewerben.  
 Gibt es zum Ende der Belegphasen noch freie TN-Plätze, werden diese erst mit Beginn der Vorlesungen von den DozentInnen vergeben.  
 Bitte sehen Sie vor Vorlesungsbeginn von Mailanfragen bzgl. Fixplätzen ab.  
 Sollten Sie sich im empfohlenen Fachsemester laut Modulhandbuch befinden und vorab keinen Fixplatz erhalten haben, informieren Sie sich auf den Seiten des SSC Heilpädagogik (<https://www.hf.uni-koeln.de/30378>) über das weitere Vorgehen.

**14432.2052 Sprachunterricht in der Primarstufe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 12:00 - 13:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.HOFF

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

Informationen zur Restplatzvergabe durch die DozentInnen:  
Bitte nutzen Sie die Belegphasen, um sich auf einen Fixplatz zu bewerben.  
Gibt es zum Ende der Belegphasen noch freie TN-Plätze, werden diese erst mit Beginn der Vorlesungen von den DozentInnen vergeben.  
Bitte sehen Sie vor Vorlesungsbeginn von Mailanfragen bzgl. Fixplätzen ab.  
Sollten Sie sich im empfohlenen Fachsemester laut Modulhandbuch befinden und vorab keinen Fixplatz erhalten haben, informieren Sie sich auf den Seiten des SSC Heilpädagogik (<https://www.hf.uni-koeln.de/30378> ) über das weitere Vorgehen.

**14432.2053 Sprachunterricht in der Primarstufe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 12:00 - 13:30 , 23.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.HOFF

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

Informationen zur Restplatzvergabe durch die DozentInnen:  
Bitte nutzen Sie die Belegphasen, um sich auf einen Fixplatz zu bewerben.  
Gibt es zum Ende der Belegphasen noch freie TN-Plätze, werden diese erst mit Beginn der Vorlesungen von den DozentInnen vergeben.  
Bitte sehen Sie vor Vorlesungsbeginn von Mailanfragen bzgl. Fixplätzen ab.  
Sollten Sie sich im empfohlenen Fachsemester laut Modulhandbuch befinden und vorab keinen Fixplatz erhalten haben, informieren Sie sich auf den Seiten des SSC Heilpädagogik (<https://www.hf.uni-koeln.de/30378> ) über das weitere Vorgehen.

**14432.2150 Mathematik in der Primarstufe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.KARNES

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

Informationen zur Restplatzvergabe durch die DozentInnen:  
Bitte nutzen Sie die Belegphasen, um sich auf einen Fixplatz zu bewerben.  
Gibt es zum Ende der Belegphasen noch freie TN-Plätze, werden diese erst mit Beginn der Vorlesungen von den DozentInnen vergeben.  
Bitte sehen Sie vor Vorlesungsbeginn von Mailanfragen bzgl. Fixplätzen ab.  
Sollten Sie sich im empfohlenen Fachsemester laut Modulhandbuch befinden und vorab keinen Fixplatz erhalten haben, informieren Sie sich auf den Seiten des SSC Heilpädagogik (<https://www.hf.uni-koeln.de/30378> ) über das weitere Vorgehen.

**14432.2151 Mathematik in der Primarstufe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.KARNES

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

Informationen zur Restplatzvergabe durch die DozentInnen:  
Bitte nutzen Sie die Belegphasen, um sich auf einen Fixplatz zu bewerben.  
Gibt es zum Ende der Belegphasen noch freie TN-Plätze, werden diese erst mit Beginn der Vorlesungen von den DozentInnen vergeben.  
Bitte sehen Sie vor Vorlesungsbeginn von Mailanfragen bzgl. Fixplätzen ab.  
Sollten Sie sich im empfohlenen Fachsemester laut Modulhandbuch befinden und vorab keinen Fixplatz erhalten haben, informieren Sie sich auf den Seiten des SSC Heilpädagogik (<https://www.hf.uni-koeln.de/30378>) über das weitere Vorgehen.

### **14432.2152 Mathematik in der Primarstufe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.KARNES

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

Informationen zur Restplatzvergabe durch die DozentInnen:  
Bitte nutzen Sie die Belegphasen, um sich auf einen Fixplatz zu bewerben.  
Gibt es zum Ende der Belegphasen noch freie TN-Plätze, werden diese erst mit Beginn der Vorlesungen von den DozentInnen vergeben.  
Bitte sehen Sie vor Vorlesungsbeginn von Mailanfragen bzgl. Fixplätzen ab.  
Sollten Sie sich im empfohlenen Fachsemester laut Modulhandbuch befinden und vorab keinen Fixplatz erhalten haben, informieren Sie sich auf den Seiten des SSC Heilpädagogik (<https://www.hf.uni-koeln.de/30378>) über das weitere Vorgehen.

### **14432.2153 Mathematik in der Primarstufe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.KARNES

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

Informationen zur Restplatzvergabe durch die DozentInnen:  
Bitte nutzen Sie die Belegphasen, um sich auf einen Fixplatz zu bewerben.  
Gibt es zum Ende der Belegphasen noch freie TN-Plätze, werden diese erst mit Beginn der Vorlesungen von den DozentInnen vergeben.  
Bitte sehen Sie vor Vorlesungsbeginn von Mailanfragen bzgl. Fixplätzen ab.  
Sollten Sie sich im empfohlenen Fachsemester laut Modulhandbuch befinden und vorab keinen Fixplatz erhalten haben, informieren Sie sich auf den Seiten des SSC Heilpädagogik (<https://www.hf.uni-koeln.de/30378>) über das weitere Vorgehen.

### **14432.2231 MEd.Unterrichtsplanung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.LENZ

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

Informationen zur Restplatzvergabe durch die DozentInnen:  
Bitte nutzen Sie die Belegphasen, um sich auf einen Fixplatz zu bewerben.  
Gibt es zum Ende der Belegphasen noch freie TN-Plätze, werden diese erst mit Beginn der Vorlesungen von den DozentInnen vergeben.  
Bitte sehen Sie vor Vorlesungsbeginn von Mailanfragen bzgl. Fixplätzen ab.  
Sollten Sie sich im empfohlenen Fachsemester laut Modulhandbuch befinden und vorab keinen Fixplatz erhalten haben, informieren Sie sich auf den Seiten des SSC Heilpädagogik (<https://www.hf.uni-koeln.de/30378>) über das weitere Vorgehen.

**14432.2232 MEd.Unterrichtsplanung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.LENZ

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

Informationen zur Restplatzvergabe durch die DozentInnen:  
Bitte nutzen Sie die Belegphasen, um sich auf einen Fixplatz zu bewerben.  
Gibt es zum Ende der Belegphasen noch freie TN-Plätze, werden diese erst mit Beginn der Vorlesungen von den DozentInnen vergeben.  
Bitte sehen Sie vor Vorlesungsbeginn von Mailanfragen bzgl. Fixplätzen ab.  
Sollten Sie sich im empfohlenen Fachsemester laut Modulhandbuch befinden und vorab keinen Fixplatz erhalten haben, informieren Sie sich auf den Seiten des SSC Heilpädagogik (<https://www.hf.uni-koeln.de/30378>) über das weitere Vorgehen.

**14432.2233 MEd.Unterrichtsplanung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.LENZ

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

Informationen zur Restplatzvergabe durch die DozentInnen:  
Bitte nutzen Sie die Belegphasen, um sich auf einen Fixplatz zu bewerben.  
Gibt es zum Ende der Belegphasen noch freie TN-Plätze, werden diese erst mit Beginn der Vorlesungen von den DozentInnen vergeben.  
Bitte sehen Sie vor Vorlesungsbeginn von Mailanfragen bzgl. Fixplätzen ab.  
Sollten Sie sich im empfohlenen Fachsemester laut Modulhandbuch befinden und vorab keinen Fixplatz erhalten haben, informieren Sie sich auf den Seiten des SSC Heilpädagogik (<https://www.hf.uni-koeln.de/30378>) über das weitere Vorgehen.

**14432.2331 Unterrichtsevaluation**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.KLÖPFER

Die Veranstaltung wird asynchron mit (nicht obligatorischen) wöchentlichen Online-Sprechstunden abgehalten.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

Informationen zur Restplatzvergabe durch die DozentInnen:  
Bitte nutzen Sie die Belegphasen, um sich auf einen Fixplatz zu bewerben.

Gibt es zum Ende der Belegphasen noch freie TN-Plätze, werden diese erst mit Beginn der Vorlesungen von den DozentInnen vergeben.  
Bitte sehen Sie vor Vorlesungsbeginn von Mailanfragen bzgl. Fixplätzen ab.  
Sollten Sie sich im empfohlenen Fachsemester laut Modulhandbuch befinden und vorab keinen Fixplatz erhalten haben, informieren Sie sich auf den Seiten des SSC Heilpädagogik (<https://www.hf.uni-koeln.de/30378>) über das weitere Vorgehen.

**14432.2332 MEd. Unterrichtsevaluation**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.KLÖPFER

Die Veranstaltung wird asynchron mit (nicht obligatorischen) wöchentlichen Online-Sprechstunden abgehalten.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

Informationen zur Restplatzvergabe durch die DozentInnen:  
Bitte nutzen Sie die Belegphasen, um sich auf einen Fixplatz zu bewerben.  
Gibt es zum Ende der Belegphasen noch freie TN-Plätze, werden diese erst mit Beginn der Vorlesungen von den DozentInnen vergeben.  
Bitte sehen Sie vor Vorlesungsbeginn von Mailanfragen bzgl. Fixplätzen ab.  
Sollten Sie sich im empfohlenen Fachsemester laut Modulhandbuch befinden und vorab keinen Fixplatz erhalten haben, informieren Sie sich auf den Seiten des SSC Heilpädagogik (<https://www.hf.uni-koeln.de/30378>) über das weitere Vorgehen.

**14432.2333 MEd. Unterrichtsevaluation**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.KLÖPFER

Die Veranstaltung wird asynchron mit (nicht obligatorischen) wöchentlichen Online-Sprechstunden abgehalten.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

Informationen zur Restplatzvergabe durch die DozentInnen:  
Bitte nutzen Sie die Belegphasen, um sich auf einen Fixplatz zu bewerben.  
Gibt es zum Ende der Belegphasen noch freie TN-Plätze, werden diese erst mit Beginn der Vorlesungen von den DozentInnen vergeben.  
Bitte sehen Sie vor Vorlesungsbeginn von Mailanfragen bzgl. Fixplätzen ab.  
Sollten Sie sich im empfohlenen Fachsemester laut Modulhandbuch befinden und vorab keinen Fixplatz erhalten haben, informieren Sie sich auf den Seiten des SSC Heilpädagogik (<https://www.hf.uni-koeln.de/30378>) über das weitere Vorgehen.

**14432.2439 Didaktik in ausgewählten Lernbereichen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.KNAAK

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

Informationen zur Restplatzvergabe durch die DozentInnen:

Bitte nutzen Sie die Belegphasen, um sich auf einen Fixplatz zu bewerben.  
Gibt es zum Ende der Belegphasen noch freie TN-Plätze, werden diese erst mit Beginn der Vorlesungen von den DozentInnen vergeben.  
Bitte sehen Sie vor Vorlesungsbeginn von Mailanfragen bzgl. Fixplätzen ab.  
Sollten Sie sich im empfohlenen Fachsemester laut Modulhandbuch befinden und vorab keinen Fixplatz erhalten haben, informieren Sie sich auf den Seiten des SSC Heilpädagogik (<https://www.hf.uni-koeln.de/30378>) über das weitere Vorgehen.

**14432.2440 Didaktik in ausgewählten Lernbereichen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.KNAAK

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

Informationen zur Restplatzvergabe durch die DozentInnen:  
Bitte nutzen Sie die Belegphasen, um sich auf einen Fixplatz zu bewerben.  
Gibt es zum Ende der Belegphasen noch freie TN-Plätze, werden diese erst mit Beginn der Vorlesungen von den DozentInnen vergeben.  
Bitte sehen Sie vor Vorlesungsbeginn von Mailanfragen bzgl. Fixplätzen ab.  
Sollten Sie sich im empfohlenen Fachsemester laut Modulhandbuch befinden und vorab keinen Fixplatz erhalten haben, informieren Sie sich auf den Seiten des SSC Heilpädagogik (<https://www.hf.uni-koeln.de/30378>) über das weitere Vorgehen.

**14432.2441 Didaktik in ausgewählten Lernbereichen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.KNAAK

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

Informationen zur Restplatzvergabe durch die DozentInnen:  
Bitte nutzen Sie die Belegphasen, um sich auf einen Fixplatz zu bewerben.  
Gibt es zum Ende der Belegphasen noch freie TN-Plätze, werden diese erst mit Beginn der Vorlesungen von den DozentInnen vergeben.  
Bitte sehen Sie vor Vorlesungsbeginn von Mailanfragen bzgl. Fixplätzen ab.  
Sollten Sie sich im empfohlenen Fachsemester laut Modulhandbuch befinden und vorab keinen Fixplatz erhalten haben, informieren Sie sich auf den Seiten des SSC Heilpädagogik (<https://www.hf.uni-koeln.de/30378>) über das weitere Vorgehen.

**14432.2442 Didaktik in ausgewählten Lernbereichen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 16:00 - 17:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.KNAAK

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

Informationen zur Restplatzvergabe durch die DozentInnen:  
Bitte nutzen Sie die Belegphasen, um sich auf einen Fixplatz zu bewerben.  
Gibt es zum Ende der Belegphasen noch freie TN-Plätze, werden diese erst mit Beginn der Vorlesungen von den DozentInnen vergeben.  
Bitte sehen Sie vor Vorlesungsbeginn von Mailanfragen bzgl. Fixplätzen ab.



Sollten Sie sich im empfohlenen Fachsemester laut Modulhandbuch befinden und vorab keinen Fixplatz erhalten haben, informieren Sie sich auf den Seiten des SSC Heilpädagogik (<https://www.hf.uni-koeln.de/30378>) über das weitere Vorgehen.

**14432.2538 Didaktik der Alltags- und Berufsvorbereitung E-Learning Seminar**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 12:00 - 13:30 , 22.04.2021 - 15.07.2021, S.HOFF  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

Informationen zur Restplatzvergabe durch die DozentInnen:  
Bitte nutzen Sie die Belegphasen, um sich auf einen Fixplatz zu bewerben.  
Gibt es zum Ende der Belegphasen noch freie TN-Plätze, werden diese erst mit Beginn der Vorlesungen von den DozentInnen vergeben.  
Bitte sehen Sie vor Vorlesungsbeginn von Mailanfragen bzgl. Fixplätzen ab.  
Sollten Sie sich im empfohlenen Fachsemester laut Modulhandbuch befinden und vorab keinen Fixplatz erhalten haben, informieren Sie sich auf den Seiten des SSC Heilpädagogik (<https://www.hf.uni-koeln.de/30378>) über das weitere Vorgehen.

Individuelle Wissensaneignung durch themenbezogene e-learning-Angebote.  
Die Veranstaltung wird im Modus eines Online-Seminars durchgeführt: Der Modus des Online-Seminars ermöglicht eine zeit- und ortsunabhängige Auseinandersetzung mit den Seminarinhalten. Es wird durch E-Learning Module in ILIAS ergänzt, die der weiteren Vertiefung und eigenständigen Erarbeitung der Inhalte dienen.

Für das Seminar sind fünf Termine im Semester als Präsenztermine vorgesehen um die E-Learning Inhalte zu vertiefen und zu diskutieren. Die Präsenztermine sind in Klips hinterlegt.

**14432.2539 Didaktik der Alltags- und Berufsvorbereitung E-Learning Seminar**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 12:00 - 13:30 , 22.04.2021 - 15.07.2021, S.HOFF  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

Informationen zur Restplatzvergabe durch die DozentInnen:  
Bitte nutzen Sie die Belegphasen, um sich auf einen Fixplatz zu bewerben.  
Gibt es zum Ende der Belegphasen noch freie TN-Plätze, werden diese erst mit Beginn der Vorlesungen von den DozentInnen vergeben.  
Bitte sehen Sie vor Vorlesungsbeginn von Mailanfragen bzgl. Fixplätzen ab.  
Sollten Sie sich im empfohlenen Fachsemester laut Modulhandbuch befinden und vorab keinen Fixplatz erhalten haben, informieren Sie sich auf den Seiten des SSC Heilpädagogik (<https://www.hf.uni-koeln.de/30378>) über das weitere Vorgehen.

Individuelle Wissensaneignung durch themenbezogene e-learning-Angebote.  
Die Veranstaltung wird im Modus eines Online-Seminars durchgeführt: Der Modus des Online-Seminars ermöglicht eine zeit- und ortsunabhängige Auseinandersetzung mit den Seminarinhalten. Es wird durch E-Learning Module in ILIAS ergänzt, die der weiteren Vertiefung und eigenständigen Erarbeitung der Inhalte dienen.

Für das Seminar sind fünf Termine im Semester als Präsenztermine vorgesehen um die E-Learning Inhalte zu vertiefen und zu diskutieren. Die Präsenztermine sind in Klips hinterlegt.

**14432.2540 Didaktik der Alltags- und Berufsvorbereitung E-Learning Seminar**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 12:00 - 13:30 , 19.04.2021 - 12.07.2021, S.HOFF  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

Informationen zur Restplatzvergabe durch die DozentInnen:  
Bitte nutzen Sie die Belegphasen, um sich auf einen Fixplatz zu bewerben.  
Gibt es zum Ende der Belegphasen noch freie TN-Plätze, werden diese erst mit Beginn der Vorlesungen von den DozentInnen vergeben.  
Bitte sehen Sie vor Vorlesungsbeginn von Mailanfragen bzgl. Fixplätzen ab.  
Sollten Sie sich im empfohlenen Fachsemester laut Modulhandbuch befinden und vorab keinen Fixplatz erhalten haben, informieren Sie sich auf den Seiten des SSC Heilpädagogik (<https://www.hf.uni-koeln.de/30378> ) über das weitere Vorgehen.

Individuelle Wissensaneignung durch themenbezogene e-learning-Angebote.  
Die Veranstaltung wird im Modus eines Online-Seminars durchgeführt: Der Modus des Online-Seminars ermöglicht eine zeit- und ortsunabhängige Auseinandersetzung mit den Seminarinhalten. Es wird durch E-Learning Module in ILIAS ergänzt, die der weiteren Vertiefung und eigenständigen Erarbeitung der Inhalte dienen.

Für das Seminar sind fünf Termine im Semester als Präsenztermine vorgesehen um die E-Learning Inhalte zu vertiefen und zu diskutieren. Die Präsenztermine sind in Klips hinterlegt.

**14432.2541 Didaktik der Alltags- und Berufsvorbereitung E-Learning Seminar**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 12:00 - 13:30 , 19.04.2021 - 12.07.2021, S.HOFF  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

Informationen zur Restplatzvergabe durch die DozentInnen:  
Bitte nutzen Sie die Belegphasen, um sich auf einen Fixplatz zu bewerben.  
Gibt es zum Ende der Belegphasen noch freie TN-Plätze, werden diese erst mit Beginn der Vorlesungen von den DozentInnen vergeben.  
Bitte sehen Sie vor Vorlesungsbeginn von Mailanfragen bzgl. Fixplätzen ab.  
Sollten Sie sich im empfohlenen Fachsemester laut Modulhandbuch befinden und vorab keinen Fixplatz erhalten haben, informieren Sie sich auf den Seiten des SSC Heilpädagogik (<https://www.hf.uni-koeln.de/30378> ) über das weitere Vorgehen.

Individuelle Wissensaneignung durch themenbezogene e-learning-Angebote.  
Die Veranstaltung wird im Modus eines Online-Seminars durchgeführt: Der Modus des Online-Seminars ermöglicht eine zeit- und ortsunabhängige Auseinandersetzung mit den Seminarinhalten. Es wird durch E-Learning Module in ILIAS ergänzt, die der weiteren Vertiefung und eigenständigen Erarbeitung der Inhalte dienen.

Für das Seminar sind fünf Termine im Semester als Präsenztermine vorgesehen um die E-Learning Inhalte zu vertiefen und zu diskutieren. Die Präsenztermine sind in Klips hinterlegt.

- 14432.2919 Vermittlung von Schreibkompetenzen bei Kinder u. Jugendlichen m. Lernschwierigkeiten I**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, M.GRÜNKE  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

Informationen zur Restplatzvergabe durch die DozentInnen:  
Bitte nutzen Sie die Belegphasen, um sich auf einen Fixplatz zu bewerben.  
Gibt es zum Ende der Belegphasen noch freie TN-Plätze, werden diese erst mit Beginn der Vorlesungen von den DozentInnen vergeben.  
Bitte sehen Sie vor Vorlesungsbeginn von Mailanfragen bzgl. Fixplätzen ab.  
Sollten Sie sich im empfohlenen Fachsemester laut Modulhandbuch befinden und vorab keinen Fixplatz erhalten haben, informieren Sie sich auf den Seiten des SSC Heilpädagogik (<https://www.hf.uni-koeln.de/30378> ) über das weitere Vorgehen.

- 14432.2920 Vermittlung von Schreibkompetenzen bei Kinder u. Jugendlichen m. Lernschwierigkeiten I**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, M.GRÜNKE  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

Informationen zur Restplatzvergabe durch die DozentInnen:  
Bitte nutzen Sie die Belegphasen, um sich auf einen Fixplatz zu bewerben.  
Gibt es zum Ende der Belegphasen noch freie TN-Plätze, werden diese erst mit Beginn der Vorlesungen von den DozentInnen vergeben.  
Bitte sehen Sie vor Vorlesungsbeginn von Mailanfragen bzgl. Fixplätzen ab.  
Sollten Sie sich im empfohlenen Fachsemester laut Modulhandbuch befinden und vorab keinen Fixplatz erhalten haben, informieren Sie sich auf den Seiten des SSC Heilpädagogik (<https://www.hf.uni-koeln.de/30378> ) über das weitere Vorgehen.

- 14432.2921 Vermittlung von Schreibkompetenzen bei Kinder u. Jugendlichen m. Lernschwierigkeiten II**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 16:00 - 17:30 , 25.06.2021, M.GRÜNKE  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Sa. 09:00 - 17:30 , 26.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

Informationen zur Restplatzvergabe durch die DozentInnen:  
Bitte nutzen Sie die Belegphasen, um sich auf einen Fixplatz zu bewerben.

Gibt es zum Ende der Belegphasen noch freie TN-Plätze, werden diese erst mit Beginn der Vorlesungen von den DozentInnen vergeben.  
Bitte sehen Sie vor Vorlesungsbeginn von Mailanfragen bzgl. Fixplätzen ab.  
Sollten Sie sich im empfohlenen Fachsemester laut Modulhandbuch befinden und vorab keinen Fixplatz erhalten haben, informieren Sie sich auf den Seiten des SSC Heilpädagogik (<https://www.hf.uni-koeln.de/30378>) über das weitere Vorgehen.

**14432.2922 Vermittlung von Schreibkompetenzen bei Kinder u. Jugendlichen m. Lernschwierigkeiten II**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:00 - 17:30 , 03.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 09:00 - 15:30 , 04.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.GRÜNKE

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

Informationen zur Restplatzvergabe durch die DozentInnen:

Bitte nutzen Sie die Belegphasen, um sich auf einen Fixplatz zu bewerben.

Gibt es zum Ende der Belegphasen noch freie TN-Plätze, werden diese erst mit Beginn der Vorlesungen von den DozentInnen vergeben.

Bitte sehen Sie vor Vorlesungsbeginn von Mailanfragen bzgl. Fixplätzen ab.

Sollten Sie sich im empfohlenen Fachsemester laut Modulhandbuch befinden und vorab keinen Fixplatz erhalten haben, informieren Sie sich auf den Seiten des SSC Heilpädagogik (<https://www.hf.uni-koeln.de/30378>) über das weitere Vorgehen.

## PROFESSUR FÜR PSYCHOLINGUISTIK UND SPRACHPSYCHOLOGIE IN HEILPÄDAGOGIK UND REHABILITATION

### 14433.0001 Sprachliche Frühförderung

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

B.WITECY

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte beachten Sie, dass der 1. Termin erst am 16.04.20 stattfindet.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

### 14433.0002 Sprachliche Frühförderung

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

B.WITECY

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bitte beachten Sie, dass der 1. Termin erst am 16.04.20 stattfindet.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

### 14433.0004 Spracherwerb

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

M.PENKE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 14433.0005 Sprachverarbeitung

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

M.PENKE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 14433.0006 Spracherwerb

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.PENKE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Plan zum Seminar: Spracherwerb (Kurs A) SoSe 2019

Datum Thema

04.04. Vorbedingungen für den Spracherwerb

11.04. Spracherwerbstheorien: Wie erwerben Kinder Sprache?

18.04. Auf Sprache geeicht – Sprachwahrnehmung bei Säuglingen

25.04. Von mamama zu Mama - Lautspracherwerb

02.05. Wie wird aus der Banane eine Nane? - Physiologische und pathologische Vereinfachungsprozesse, Aufgabe bis 09.05.

09.05. Was ist ein Gavagai? – Worterwerb

16.05. Kalifeng und Skatagurp - Probleme beim Worterwerb

23.05. Da sind 2 Tigers gegeht - Flexionserwerb, Aufgabe bis 06.06.

30.05. fällt aus

06.06. ich mach, du mach, er mach – Beeinträchtigungen des Flexionserwerbs  
 13.06. fällt aus  
 20.06. fällt aus  
 27.06. Is das? - Erwerb der deutschen Satzstruktur, Aufgabe bis 04.07.  
 04.07. Störungen des Satzstrukturerwerbs  
 11.07. Wo ist das Brett vor'm Kopf? Pragmatikerwerb (normal und gestört)

**14433.0007 Mehrsprachigkeit 2**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, B.SANDER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14433.0008 Forschungskolloquium**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, M.PENKE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

Die Veranstaltung findet in Raum 308 des Modulbaus statt.

Diese Veranstaltung richtet sich an alle Studierenden (Bachelor, Master, Promotion), die sich mit Spracherwerbsprozessen, Sprach(entwicklungs)störungen, Mehrsprachigkeit oder Psycholinguistik aus der Forschungsperspektive beschäftigen möchten. In dem Forschungskolloquium erhalten die Studierenden zum Einen einen Einblick in aktuelle Forschungsarbeiten des Arbeitsbereichs Psycholinguistik. Zum Anderen haben die Studierenden die Möglichkeit ihre eigenen Forschungsvorhaben (im Rahmen einer Abschlussarbeit) zu entwickeln, zu diskutieren sowie die Ergebnisse einem Plenum vorzustellen.

Ein Besuch des Kolloquiums ist nur nach vorheriger persönlicher Anmeldung in der Sprechstunde möglich.

**14433.0009 Sprachliche Frühförderung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, B.WITECY  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14433.0010 Spracherwerb**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 12:00 - 13:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021, M.PENKE  
 Ortsangaben folgen

**14433.0012 Kindliche Hörstörungen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 16:00 - 20:00 , 09.07.2021, E.WIMMER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Sa. 10:00 - 18:00 , 10.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 10:00 - 16:00 , 11.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

## PROFESSUR FÜR REHABILITATIONSWISSENSCHAFTLICHE GERONTOLOGIE

### 14434.1041 **Alltagsfähigkeiten erhalten, anpassen und neu erwerben**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.OLIVA Y  
HAUSMANN

Das Meistern des Alltags gehört zu den wichtigsten Bildungs- und Erwerbsmotiven älterer Menschen. Gerade bestimmte kritische Lebensereignisse (z. B. Erkrankungen, Übernahme einer Pflegerolle, Verwitwung) gehen häufig mit umfassenden Veränderungen des Alltags einher, die ältere Menschen dazu veranlassen, neue Alltagsfähigkeiten zu erwerben oder bestehende zu anzupassen.

In diesem Seminar wird der Frage nachgegangen, wie es vielen Menschen trotz altersbedingten Einschränkungen in Körper und Psyche bis ins hohe Alter hinein gelingen kann, Alltagsfähigkeiten zu erhalten, anzupassen oder neu zu erwerben. Das Seminar besteht aus zwei aufeinander aufbauenden Teilen:

Im ersten Teil lernen die Teilnehmer\*innen grundlegende Techniken zur Analyse von Alltagshandlungen anzuwenden. Die Teilnehmer\*innen wählen eine Handlung des eigenen Alltags aus, deren Umsetzung sie mit dem Mittel der Videoselbstkonfrontation erforschen. Auf Grundlage ihrer Ergebnisse erstellen sie eine detaillierte Hierarchische Aufgabenanalyse der fokussierten Alltagshandlung.

Im zweiten Teil des Projektseminar lernen die Teilnehmer\*innen häufige Alterserkrankungen kennen, die Menschen in den Aktivitäten des täglichen Lebens einschränken können. Auf Grundlage der im ersten Teil erstellten Aufgabenanalyse bewerten die Teilnehmer\*innen die Alltagsrelevanz der Erkrankungen. Zudem gehen sie der Frage nach, wie Betroffene Einschränkungen begegnen können.

### 14434.3001 **BM4 Beratungsgespräche führen**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.WOLKE

#### WICHTIGE INFORMATION:

Bitte beachten Sie, dass in dieser Veranstaltung ab WiSe 2018/19 die Anwesenheitspflicht gilt, nachzulesen unter den fachspezifischen Bestimmungen Ihres Förderschwerpunktes: <https://zfl.uni-koeln.de/18834.html>

Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie auf unserer Homepage: <https://www.hf.uni-koeln.de/38478>

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

### 14434.3002 **BM4 Beratungsgespräche führen**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 18:00 - 20:00 , 12.04.2021,  
Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
Fr. 15:00 - 20:00 , 23.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Sa. 09:00 - 16:30 , 24.04.2021,

M.JENTJENS



Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 So. 09:00 - 15:30 , 25.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**WICHTIGE INFORMATION:**

Bitte beachten Sie, dass in dieser Veranstaltung ab WiSe 2018/19 die Anwesenheitspflicht gilt, nachzulesen unter den fachspezifischen Bestimmungen Ihres Förderschwerpunktes: <https://zfl.uni-koeln.de/18834.html>

Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie auf unserer Homepage:  
<https://www.hf.uni-koeln.de/38478>

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

**14434.3003 BM4 Beratungsgespräche führen**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 21:30 , 14.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Sa. 09:00 - 17:30 , 15.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 So. 08:00 - 15:30 , 16.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.NELLEN  
 A.HUMMELSHEIM

**WICHTIGE INFORMATION:**

Bitte beachten Sie, dass in dieser Veranstaltung ab WiSe 2018/19 die Anwesenheitspflicht gilt, nachzulesen unter den fachspezifischen Bestimmungen Ihres Förderschwerpunktes: <https://zfl.uni-koeln.de/18834.html>

Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie auf unserer Homepage:  
<https://www.hf.uni-koeln.de/38478>

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

**14434.3004 BM4 Grundlagen der Beratung**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.HEIDENBLUT

Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie auf unserer Homepage:  
<https://www.hf.uni-koeln.de/38478>

Die Vorlesung findet ab dem 23.05. in Form von Lehrvideos statt. Hierz können Sie jeweils eine Woche ab dem entsprechenden Lerntermin das Video mit dem Inhalt der Folien einsehen.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

**14434.3007 BM4 Beratungsgespräche führen**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

S.HEIDENBLUT

**WICHTIGE INFORMATION:**

Bitte beachten Sie, dass in dieser Veranstaltung ab WiSe 2018/19 die Anwesenheitspflicht gilt, nachzulesen unter den fachspezifischen Bestimmungen Ihres Förderschwerpunktes: <https://zfl.uni-koeln.de/18834.html>

Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie auf unserer Homepage: <https://www.hf.uni-koeln.de/38478>

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

#### **14434.3012 BM4 Beratungsgespräche führen**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.HUMMELSHEIM

##### WICHTIGE INFORMATION:

Bitte beachten Sie, dass in dieser Veranstaltung ab WiSe 2018/19 die Anwesenheitspflicht gilt, nachzulesen unter den fachspezifischen Bestimmungen Ihres Förderschwerpunktes: <https://zfl.uni-koeln.de/18834.html>

Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie auf unserer Homepage: <https://www.hf.uni-koeln.de/38478>

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

#### **14434.3013 BM4 Beratungsgespräche führen**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 09:00 - 17:00 , 07.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 09:00 - 17:00 , 08.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 09:00 - 17:00 , 09.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.HUMMELSHEIM  
K.WOLKE

##### WICHTIGE INFORMATION:

Bitte beachten Sie, dass in dieser Veranstaltung ab WiSe 2018/19 die Anwesenheitspflicht gilt, nachzulesen unter den fachspezifischen Bestimmungen Ihres Förderschwerpunktes: <https://zfl.uni-koeln.de/18834.html>

Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie auf unserer Homepage: <https://www.hf.uni-koeln.de/38478>

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

#### **14434.3017 Gerontologische Interventionen und ihre Reflexion**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.HAUBER

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

**14434.3019 Kolloquium für Master- und Doktorarbeiten**

1 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

S.ZANK

**14434.3020 Diagnostik in der Gerontologie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.OLIVA Y

HAUSMANN

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

**14434.3024 Schreibwerkstatt „Einfache“ Schriftsprache für ältere Leser\*innen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 16:30 , 20.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:00 - 16:30 , 21.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:00 - 16:30 , 22.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 09:00 - 16:30 , 23.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.OLIVA Y

HAUSMANN

Die Lehrveranstaltung beschäftigt sich mit der Lesepraxis von Senior\*innen. Es werden zwei unterschiedliche Perspektiven eingenommen, um dieses Thema zu erörtern.

Aus einer wissenschaftlichen Perspektiven stehen relevante Theorien und empirische Befunde zum Leseverhalten älterer Menschen im Mittelpunkt. Anhand von Beiträgen aus der Psycholinguistik, der Gerontologie und der Heilpädagogik wird erarbeitet, welche altersbedingten Veränderungen die Lesepraxis beeinflussen und welche altersbedingten Erkrankungen die Lesefähigkeit beeinflussen können.

Aus der Perspektive eines\*r Autors\*in steht die Frage im Mittelpunkt, welche Besonderheiten zu beachten sind, wenn Texte für eine ältere Zielgruppe verfasst werden sollen. In diesem Zusammenhang wird u. a. das Konzept der Leichten Sprache eingeführt und hinterfragt, welche Rolle es in der Adaption einer verringerten Lesefähigkeit infolge altersbedingter Erkrankungen einnehmen kann.

Schreibprojekte im Kleingruppenverband bieten den Teilnehmer\*innen die Möglichkeit, die vermittelten Inhalte praktisch zu erproben und kritisch zu hinterfragen.

**14434.4000 BM4 Beratungsgespräche führen**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.FREUND

**WICHTIGE INFORMATION:**

Bitte beachten Sie, dass in dieser Veranstaltung ab WiSe 2018/19 die Anwesenheitspflicht gilt, nachzulesen unter den fachspezifischen Bestimmungen Ihres Förderschwerpunktes: <https://zfl.uni-koeln.de/18834.html>

Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie auf unserer Homepage: <https://www.hf.uni-koeln.de/38478>

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

**14434.4001 BM4 Beratungsgespräche führen**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.FREUND

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**WICHTIGE INFORMATION:**

Bitte beachten Sie, dass in dieser Veranstaltung ab WiSe 2018/19 die Anwesenheitspflicht gilt, nachzulesen unter den fachspezifischen Bestimmungen Ihres Förderschwerpunktes: <https://zfl.uni-koeln.de/18834.html>

Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie auf unserer Homepage: <https://www.hf.uni-koeln.de/38478>

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

**14434.4002 BM4 Beratungsgespräche führen**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 09:00 - 15:00 , 06.04.2021,

M.FREUND

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:00 - 15:00 , 07.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 09:00 - 15:00 , 08.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 15:00 , 09.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**WICHTIGE INFORMATION:**

Bitte beachten Sie, dass in dieser Veranstaltung ab WiSe 2018/19 die Anwesenheitspflicht gilt, nachzulesen unter den fachspezifischen Bestimmungen Ihres Förderschwerpunktes: <https://zfl.uni-koeln.de/18834.html>

Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie auf unserer Homepage: <https://www.hf.uni-koeln.de/38478>

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

**14434.4005 BM4 Beratungsgespräche führen**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 09:00 - 15:00 , 25.05.2021,

M.FREUND

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:00 - 15:00 , 26.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 09:00 - 15:00 , 27.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 15:00 , 28.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**WICHTIGE INFORMATION:**

Bitte beachten Sie, dass in dieser Veranstaltung ab WiSe 2018/19 die Anwesenheitspflicht gilt, nachzulesen unter den fachspezifischen Bestimmungen Ihres Förderschwerpunktes: <https://zfl.uni-koeln.de/18834.html>

Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie auf unserer Homepage: <https://www.hf.uni-koeln.de/38478>

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

#### **14434.4007 BM4 Beratungsgespräche führen**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 18:00 - 20:00 , 12.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 15:00 - 20:00 , 23.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 16:30 , 24.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 09:00 - 15:30 , 25.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.PIEPER

##### WICHTIGE INFORMATION:

Bitte beachten Sie, dass in dieser Veranstaltung ab WiSe 2018/19 die Anwesenheitspflicht gilt, nachzulesen unter den fachspezifischen Bestimmungen Ihres Förderschwerpunktes: <https://zfl.uni-koeln.de/18834.html>

Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie auf unserer Homepage: <https://www.hf.uni-koeln.de/38478>

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

#### **14434.4012 BM4 Beratungsgespräche führen**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 09:00 - 15:00 , 27.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:00 - 15:00 , 28.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 09:00 - 15:00 , 29.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 15:00 , 30.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.FREUND

##### WICHTIGE INFORMATION:

Bitte beachten Sie, dass in dieser Veranstaltung ab WiSe 2018/19 die Anwesenheitspflicht gilt, nachzulesen unter den fachspezifischen Bestimmungen Ihres Förderschwerpunktes: <https://zfl.uni-koeln.de/18834.html>

Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie auf unserer Homepage: <https://www.hf.uni-koeln.de/38478>

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

**14434.4014 BM4 Beratungsgespräche führen**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 09:00 - 17:00 , 26.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 09:00 - 17:00 , 27.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 17:00 , 28.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.WOLKE

**WICHTIGE INFORMATION:**

Bitte beachten Sie, dass in dieser Veranstaltung ab WiSe 2018/19 die Anwesenheitspflicht gilt, nachzulesen unter den fachspezifischen Bestimmungen Ihres Förderschwerpunktes: <https://zfl.uni-koeln.de/18834.html>

Informationen zu dieser Veranstaltung finden Sie auf unserer Homepage: <https://www.hf.uni-koeln.de/38478>

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

**14434.4023 Diagnostik psychischer Störungen im Alter**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.HAUBER

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz vergeben!

Das Seminar behandelt die Diagnostik psychischer Störungen im Alter.

**14434.4038 Herausforderungen und Chancen körperlicher Aktivität im Alter**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 09:00 - 15:30 , 06.09.2021,

in Seminarraum S180 , 906 Modulbau Campus Nord (HF)

Di. 09:00 - 15:30 , 07.09.2021,

in Seminarraum S180 , 906 Modulbau Campus Nord (HF)

Mi. 09:00 - 15:30 , 08.09.2021,

in Seminarraum S180 , 906 Modulbau Campus Nord (HF)

Do. 09:00 - 15:30 , 09.09.2021,

in Seminarraum S180 , 906 Modulbau Campus Nord (HF)

A.OLIVA Y  
HAUSMANN  
A.DUNKEL

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

Die Gruppe älterer (> 65 Jahre) und hochaltriger (> 85 Jahren) Menschen ist die am schnellsten wachsende Bevölkerungsgruppe in Deutschland, wodurch ein möglichst langes und selbstständiges Leben bis ins hohe Alter kontinuierlich an Bedeutung gewinnt.

Ein zentraler Aspekt für ein möglichst langes und selbstständiges Leben bis ins hohe Alter ist eine gute Gesundheit. Hier stellt regelmäßige körperliche Aktivität einen der wichtigsten und modifizierbaren Einflussfaktor dar, der sich positiv auf die physische und psychische Gesundheit, kognitive Fähigkeiten sowie Lebensqualität und Wohlbefinden auswirkt.

Dieses Seminar beschäftigt sich mit den Herausforderungen und Chancen körperlicher Aktivität im Alter. Chancen zeigen sich insbesondere in zahlreichen gesundheitsförderlichen Aspekten, positiven Auswirkungen auf kognitive Leistungen

sowie auf die Lebensqualität und das Wohlbefinden, Risiken hingegen stellen u.a. die Gefahr von Stürzen oder langwierigen Verletzungen sowie ein Verlust der Selbstständigkeit dar. Gerade im Alter spielt Bewegungssicherheit daher eine große Rolle.

Vor diesem Hintergrund werden im Seminar insbesondere physiologische Altersprozesse betrachtet, die sich auf die Bewegungssicherheit auswirken können. Des Weiteren werden die Rolle und Bedeutung körperlicher Aktivität beleuchtet, Bewegungssicherheit in unterschiedlichen Settings betrachtet sowie mögliche Sturzpräventionsmaßnahmen diskutiert.

## PROFESSUR FÜR MENSCHEN MIT BEEINTRÄCHTIGUNG DER KÖRPERLICHEN UND MOTORISCHEN ENTWICKLUNG

### **14663.0000 Einführung in den Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung (SM 1.1)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

J.BOENISCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### **14663.0001 Pädagogische Förderung bei Kindern und Jugendlichen mit Cerebralen Bewegungsstörungen (SM 1.2)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

J.SPONHOLZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Rahmen dieses Seminars werden wir gemeinsam im Rahmen der einzelnen Seminarsitzungen verschiedene Aspekte der Förderung von Kindern und Jugendlichen mit Cerebralen Bewegungsstörungen bearbeiten. Dabei werden sowohl medizinische Aspekte sowie pädagogische Implikationen in verschiedenen Lebensbereichen thematisiert.

### **14663.0002 Pädagogische Förderung bei Kindern und Jugendlichen mit Spina Bifida und Hydrocephalus (SM 1.2)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

J.BOENISCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Rahmen dieses Seminars werden wir gemeinsam im Rahmen der einzelnen Seminarsitzungen verschiedene Aspekte der Förderung von Kindern und Jugendlichen mit Cerebralen Bewegungsstörungen bearbeiten. Dabei werden sowohl medizinische Aspekte sowie pädagogische Implikationen in verschiedenen Lebensbereichen thematisiert.

### **14663.0003 Kinder und Jugendliche mit Spina Bifida und Hydrocephalus (SM 1.2)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

L.LINGK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Rahmen dieses Seminars werden wir gemeinsam im Rahmen der einzelnen Seminarsitzungen verschiedene Aspekte der Förderung von Kindern und Jugendlichen mit Cerebralen Bewegungsstörungen bearbeiten. Dabei werden sowohl medizinische Aspekte sowie pädagogische Implikationen in verschiedenen Lebensbereichen thematisiert.



**14663.0004 Begleitung und Unterstützung von Kindern und Jugendlichen mit chronischen Erkrankungen (SM 2.1)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.PRASS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

**14663.0005 Begleitung und Unterstützung von Kindern und Jugendlichen mit chronischen Erkrankungen (SM 2.1)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.PRASS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

**14663.0006 Wesentliche Grundlagen der Pflege im pädagogischen Alltag (SM 2.2 BA)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

B.KAISER-LÜFTNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Achtung!

Die LV wird in einem Blended-Learning-Design durchgeführt. Das bedeutet, dass Anwesenheitssitzungen sich mit (begleiteten) online-Angeboten abwechseln. Bei den online-Angeboten ist es Ihnen freigestellt, wann Sie diese innerhalb des angegebenen Zeitraums nutzen. Sollte bis zum Sommersemester eine Präsenzveranstaltung weiterhin nicht möglich sein, wird die LV zu den angegebenen Terminen online stattfinden.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

**14663.0007 Wesentliche Grundlagen der Pflege im pädagogischen Alltag (SM 2.2 BA)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

B.KAISER-LÜFTNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Achtung!

Die LV wird in einem Blended-Learning-Design durchgeführt. Das bedeutet, dass Anwesenheitssitzungen sich mit (begleiteten) online-Angeboten abwechseln. Bei den online-Angeboten ist es Ihnen freigestellt, wann Sie diese innerhalb des angegebenen Zeitraums nutzen. Sollte bis zum Sommersemester eine Präsenzveranstaltung weiterhin nicht möglich sein, wird die LV zu den angegebenen Terminen online stattfinden.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

**14663.0008 Einführung in die Unterstützte Kommunikation (SM 3.1)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.GARBE

**14663.0009 Einführung in die Unterstützte Kommunikation (SM 3.1)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.FRÖLICH

In diesem Seminar werden Sie sich mit dem Fachgebiet der Unterstützten Kommunikation auseinandersetzen. In Ihrem späteren Beruf (egal ob Förderschullehrer\*in, Sprachtherapeut\*in oder in der Arbeit mit komplex beeinträchtigten Menschen) werden Sie mit vielen Menschen zu tun haben, die nicht oder nur eingeschränkt lautsprachlich sprechen können. Sie brauchen also Kompetenzen, um Sprachbarrieren überwinden zu können. Sie sollen die Chance bekommen, diese im Rahmen des Seminars entwickeln zu können. Dafür lernen Sie die Grundlagen des Fachgebiets Unterstützte Kommunikation kennen. Diese lassen sich in fünf Kategorien einteilen: Neben (1) Grundbegriffen / Grundhaltung / Grundprinzipien und Aufgaben und Zielsetzung von UK werden Inhalte zu (2) Kommunikationsentwicklung und -analyse, (3) Diagnostik, (4) Kommunikationsformen sowie (5) Kommunikationsförderungen / Interventionsmodelle vermittelt.

**14663.0010 Theaterpädagogische Grundlagen und Methoden im FS KME (SM 3.2 BA)**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 18:00 - 20:00 , 26.04.2021,  
 Externer Raum  
 Fr. 16:00 - 20:00 , 11.06.2021,  
 Externer Raum  
 Sa. 10:00 - 18:00 , 26.06.2021,  
 Externer Raum  
 So. 10:00 - 16:00 , 27.06.2021,  
 Externer Raum

B.KAISER-LÜFTNER

**Achtung!**

Die LV wird in einem Blended-Learning-Design durchgeführt. Das bedeutet, dass Anwesenheitssitzungen sich mit (begleiteten) online-Angeboten abwechseln. Bei den online-Angeboten ist es Ihnen freigestellt, wann Sie diese innerhalb des angegebenen Zeitraums nutzen. Sollte bis zur Kompaktphase eine Präsenzveranstaltung weiterhin nicht möglich sein, wird die LV zu den angegebenen Terminen online stattfinden.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

Die praxisorientierten Seminarstunden finden in externen Räumen von Pustebblume e.V. in Neu-Ehrenfeld statt (sofern möglich; ansonsten online).  
 Bitte bringen Sie bequeme Kleidung und Stoppersocken oder geeignete Hallenturnschuhe mit.

**14663.0011 Pädagogisch-therapeutische Förderung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit komplexen Kommunikationsstörungen (Vertiefung UK/SM 3.3)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, J.BOENISCH  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

**14663.0012 Pädagogisch-therapeutische Förderung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit schwerer und mehrfacher Behinderung (Vertiefung UK/ SM 3.3)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, J.SCHELLEN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**14663.6001 Mathematiklernen im Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung SM 1b Master**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, M.SCHINDLER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung wird in Form eines Projektseminars gestaltet. Am ersten Präsenztermin findet die Zuteilung der Themen und Gruppen statt. Eine Teilnahme an diesem Termin ist daher verpflichtend.

**14663.6002 Deutschunterricht in den ersten Schuljahren im FS kmE (SM 1b Master)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
S.KALÉN SACHSE

**14663.6003 Bewegung, Wahrnehmung und kognitive Entwicklung von Kindern und Jugendlichen mit motorischen Beeinträchtigungen (SM 2a Master)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, J.BOENISCH  
Externer Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

**14663.6004 Bewegung, Wahrnehmung und kognitive Entwicklung von Kindern und Jugendlichen mit motorischen Beeinträchtigungen (SM 2a Master)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, A.PRASS  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

**14663.6005 Aktueller Forschungsstand im Kontext neuer Technologien im FS KmE (SM 2b Master)**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, J.BOENISCH  
 Externer Raum

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

**14663.6006 Sprachförderung von Kindern mit Deutsch als Zweitsprache (DaZ)**  
 2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 17:00 - 19:00 , 13.04.2021, L.HEITMANN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 17:00 - 18:00 , 20.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Sa. 09:00 - 12:00 , 24.04.2021 - 26.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Sa. 09:00 - 14:00 , 08.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 09:00 - 12:00 , 18.06.2021 - 25.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sprachförderung von Kindern mit Deutsch als Zweitsprache (DaZ) Kinder mit sehr geringen Deutschkenntnissen gehören zum realen Bild der deutschen Kitas und Schulen. Der Spracherwerb verläuft oft parallel und nebenbei. Dabei kann er sowohl durch explizite Methoden als auch durch implizite alltagsintegrierte Sprachförderung unterstützt werden. Das Seminar bietet eine vertiefende Beschäftigung mit ausgewählten Sprachförderkonzepten an und nimmt ihre praktische Umsetzung in konkreten Sprachförderangeboten vor. Das Ziel ist es, das professionelle Auftreten von Fachkräften bei der Unterstützung der Kinder während der ersten Zeit ihres Aufenthalts in Deutschland, sog. „silent period“ zu verbessern.

Die Veranstaltung wird von Frau Dr. Larissa Heitmann durchgeführt.

**14663.6007 Aktueller Forschungsstand im Kontext neuer Technologien im FS kmE (SM 2b Master)**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, J.SPONHOLZ  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

## PROFESSUR FÜR SONDERPÄDAGOGISCHE GRUNDLAGEN

- 14665.0000 Diagnostik - BiWi (BM 6) Di 8h**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, B.PRZIBILLA  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14665.0001 Sonderpädagogische Grundlagen (Mo 16.00h) (offen für das Studium inklusiv) BM5A/B**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, B.PRZIBILLA  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14665.0003 Vertiefung sonderpädagogische Grundlagen mit dem Schwerpunkt Umgang mit Beeinträchtigung in heterogenen Lerngruppen (Mo 8:00h) MA BM5.A**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, M.SONDERMANN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14665.0004 Vertiefung sonderpädagogische Grundlagen mit dem Schwerpunkt lernprozessbegleitende, individuelle Förderung im inklusiven Unterricht (Mo 10h) MA BM5.A**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, M.SONDERMANN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14665.0005 Vertiefung sonderpädagogische Grundlagen mit dem Schwerpunkt Entwicklungsstörungen (Di 8h) MA BM5.A**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, M.SONDERMANN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14665.0006 Sonderpädagogische Grundlagen (Schwerpunkt Diagnostik) (BiWi BM 5.B) Master Mi 16Uhr**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, B.PRZIBILLA  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

BM5

- 14665.0007 Vertiefung sonderpädagogische Grundlagen mit dem Schwerpunkt Kognitions- und Wahrnehmungsbeeinträchtigung MA (offen für das Studium inklusiv) Mittwoch 10h BM5.A**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, M.SONDERMANN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14665.0008 Sonderpädagogische Grundlagen (Schwerpunkt Diagnostik) (BiWi BM 5.B) Master Mi 14Uhr**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, B.PRZIBILLA  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
  
BM5
- 14665.0015 Vertiefende sonderpädagogische Grundlagen mit dem Schwerpunkt Lernstörungen (Di 12h) MA (offen für das Studium inklusiv) BM5.A**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, M.SONDERMANN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14665.0019 Diagnostik und individuelle Förderung (BiWi BM 6) Master (Mo 10h)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, M.EHLSCHIED  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14665.0020 Diagnostik und individuelle Förderung (BiWi BM 6) Mi 8 Uhr**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, N.SASSEN RATH  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14665.0021 Diagnostik und individuelle Förderung (BiWi BM 6) Master (Mo 12h)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, M.EHLSCHIED  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14665.0022 Sonderpädagogische Grundlagen (Schwerpunkt Diagnostik) (BiWi BM 5.B) MA (Di 10h)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, I.FLÜCHTER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
  
BM5

- 14665.0023 Diagnostik und individuelle Förderung (BiWi BM 6) Master Fr 10:00 Uhr**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, M.EHLSCHEID  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14665.0024 Diagnostik und individuelle Förderung (BiWi BM 6) Master Do 8 Uhr**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, N.SASSEN RATH  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14665.0025 Sonderpädagogische Grundlagen (Schwerpunkt Diagnostik) (BiWi BM 5.B) Master (Di 8h)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, I.FLÜCHTER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum H.WECK  
  
BM5
- 14665.0026 Sonderpädagogische Grundlagen (Schwerpunkt Diagnostik) (BiWi BM 5.B) Master Mo 8h)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, H.WECK  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
  
BM5
- 14665.0027 Sonderpädagogische Grundlagen (Schwerpunkt Diagnostik) (BiWi BM 5.B) Master (Di 14H)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, I.FLÜCHTER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
  
BM5
- 14665.0028 Diagnostik und individuelle Förderung (BiWi BM 6) Master Donnerstag 14 Uhr**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, N.SASSEN RATH  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- 14665.0029 Sonderpädagogische Grundlagen (Schwerpunkt Diagnostik) (BiWi BM 5.B) (Master) Mo 14h**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, H.WECK  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

BM5

**14665.0031 Sonderpädagogische Grundlagen (Schwerpunkt Diagnostik) (BiWi BM 5.B) Master (Do 8h)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

H.WECK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

BM5



## JUNIORPROFESSUR FÜR ASSISTIVE TECHNOLOGIEN IN INKLUSIVEN KONTEXTEN

**14672.0000 Grundlagen und Grundfragen assistiver Technologien in inklusiven Kontexten**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, L.BÄCHLER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Lehrveranstaltung sensibilisiert Student\*innen für Fragestellungen, die in der Theorie und Praxis der Erziehung, Bildung, Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen durch den Einsatz assistiver Technologien von allgemeinem Interesse und grundlegender Bedeutung sind.

Wesentliche Inhalte stellen die Auseinandersetzung mit aktueller (heil)pädagogischer Theoriebildung sowie den zentralen gegenwarts- und zukunftsrelevanten Leitideen wie Integration/Inklusion, Normalisierung, Selbstbestimmung und Teilhabe auf Grundlage assistiver Technologien dar. Diese werden vor dem Hintergrund der (gesellschaftlichen) Bedingungen und Herausforderungen ihrer praktischen Realisierung kritisch reflektiert. Die Themenkomplexe Lebenssituation von Menschen mit Behinderungen, ethische Grundfragen und Behinderung in historischen, gesellschaftlichen, medizinischen, demographischen und internationalen Kontexten erfahren im Zusammenhang mit assistiven Technologien eine vertiefende Betrachtung.

In der Lehrveranstaltung werden durch Behinderungen entstehende Barrieren analysiert, wobei Maßnahmen zur Überwindung der Einschränkungen identifiziert werden. Die Lehrveranstaltung vermittelt ein Verständnis von Assistiver Technologie zur Unterstützung bei verschiedenen Behinderungsformen – über die Lebensspanne hinweg – in schulischen sowie außerschulischen Kontexten.

**14672.0001 Inklusion und assistive Technologien in inklusiven Kontexten**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, L.BÄCHLER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Lehrveranstaltung sensibilisiert Student\*innen für einen Blick und Fragestellungen, die (kritisch) auf lebensgeschichtlich sowie sozial erzeugte Differenzen eingehen, wobei Inklusionsfragen unter Bezugnahme inklusions- und anerkennungstheoretischer Perspektive in den Vordergrund gestellt werden. Das Modul thematisiert Erziehung und Bildung unter den gesellschaftlichen Bedingungen der Heterogenität als Normalfall, wobei Prozesse der Inklusion und Teilhabe durch den Einsatz assistiver Technologien im Bildungswesen und darüber hinaus skizziert werden. Besondere Beachtung finden Fragestellungen hinsichtlich der Inklusion im Kontext von Behinderung und Rehabilitation mithilfe assistiver Technologien.

## PROFESSUR FÜR FORSCHUNGSMETHODEN IN HEILPÄDAGOGIK UND REHABILITATION, SCHWERPUNKT MIXED-METHODS

**14666.0001 Einführung in die forschungsmethodischen Grundlagen**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 16:00 - 17:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021, T.PFÖRTNER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung führt in die forschungsmethodischen Grundlagen ein und vermittelt wesentliche Inhalte zum wissenschaftlichen Arbeiten, dem Forschungsprozess und den darin enthaltenden Aspekten der quantitativen Forschung. Neben Inhalten zum Untersuchungsdesign und der Datenerhebung liegt ein Schwerpunkt auf der Vermittlung statistischer Grundlagen (deskriptiv wie multivariat).

**14666.0011 Empirie für Sonderpädagog\*innen 1**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, T.PFÖRTNER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar dient einer Vertiefung und Übung der in der Vorlesung „Einführung in die forschungsmethodischen Grundlagen“ behandelten Inhalte.

Konkret werden die folgenden Inhalte jeweils mittwochs um 0:00 Uhr freigeschaltet

- 21.04.2021: Veranstaltungsorganisation und Merkmale der Wissenschaft
- 28.04.2021: Quellen und Lesestrategien
- 05.05.2021: Untersuchungsdesign, Operationalisierung, Stichprobe – praktische Erprobung
- 12.05.2021: Erhebungsmethoden (eigenständige Vertiefung der Vorlesungsinhalte, es werden keine neuen Materialien freigeschaltet)
- 19.05.2021: Statistische Grundlagen 1 – vertiefende Erklärungen
- 02.06.2021: Statistische Grundlagen 2 – vertiefende Erklärungen
- 09.06.2021: Kategoriale Daten – Chi<sup>2</sup> – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation
- 16.06.2021: Korrelationen – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation
- 23.06.2021: Regressionen – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation
- 30.06.2021: Mittelwertvergleiche – t-Test und ANOVA – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation
- 07.07.2021: Nichtparametrische Tests – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation

**14666.0012 Empirie für Sonderpädagog\*innen 2**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, T.PFÖRTNER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar dient einer Vertiefung und Übung der in der Vorlesung „Einführung in die forschungsmethodischen Grundlagen“ behandelten Inhalte.

<u>Konkret werden die folgenden Inhalte jeweils mittwochs um 0:00 Uhr freigeschaltet</u>:

- 21.04.2021: Veranstaltungsorganisation und Merkmale der Wissenschaft
- 28.04.2021: Quellen und Lesestrategien
- 05.05.2021: Untersuchungsdesign, Operationalisierung, Stichprobe – praktische Erprobung

- 12.05.2021: Erhebungsmethoden <i>(eigenständige Vertiefung der Vorlesungsinhalte, es werden keine neuen Materialien freigeschaltet)</i>
- 19.05.2021: Statistische Grundlagen 1 – vertiefende Erklärungen
- 02.06.2021: Statistische Grundlagen 2 – vertiefende Erklärungen
- 09.06.2021: Kategoriale Daten – Chi<sup>2</sup> – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation
- 16.06.2021: Korrelationen – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation
- 23.06.2021: Regressionen – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation
- 30.06.2021: Mittelwertvergleiche – t-Test und ANOVA – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation
- 07.07.2021: Nichtparametrische Tests – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation

### 14666.0013 Empirie für Sonderpädagog\*innen 3

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

T.PFÖRTNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar dient einer Vertiefung und Übung der in der Vorlesung „Einführung in die forschungsmethodischen Grundlagen“ behandelten Inhalte.

<u>Konkret werden die folgenden Inhalte jeweils mittwochs um 0:00 Uhr freigeschaltet</u>:

- 21.04.2021: Veranstaltungsorganisation und Merkmale der Wissenschaft
- 28.04.2021: Quellen und Lesestrategien
- 05.05.2021: Untersuchungsdesign, Operationalisierung, Stichprobe – praktische Erprobung
- 12.05.2021: Erhebungsmethoden <i>(eigenständige Vertiefung der Vorlesungsinhalte, es werden keine neuen Materialien freigeschaltet)</i>
- 19.05.2021: Statistische Grundlagen 1 – vertiefende Erklärungen
- 02.06.2021: Statistische Grundlagen 2 – vertiefende Erklärungen
- 09.06.2021: Kategoriale Daten – Chi<sup>2</sup> – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation
- 16.06.2021: Korrelationen – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation
- 23.06.2021: Regressionen – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation
- 30.06.2021: Mittelwertvergleiche – t-Test und ANOVA – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation
- 07.07.2021: Nichtparametrische Tests – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation

### 14666.0015 Empirie für Sonderpädagog\*innen 5

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.HEIDER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar dient einer Vertiefung und Übung der in der Vorlesung „Einführung in die forschungsmethodischen Grundlagen“ behandelten Inhalte.

<u>Konkret werden die folgenden Inhalte jeweils mittwochs um 0:00 Uhr freigeschaltet</u>:

- 21.04.2021: Veranstaltungsorganisation und Merkmale der Wissenschaft
- 28.04.2021: Quellen und Lesestrategien
- 05.05.2021: Untersuchungsdesign, Operationalisierung, Stichprobe – praktische Erprobung
- 12.05.2021: Erhebungsmethoden <i>(eigenständige Vertiefung der Vorlesungsinhalte, es werden keine neuen Materialien freigeschaltet)</i>
- 19.05.2021: Statistische Grundlagen 1 – vertiefende Erklärungen
- 02.06.2021: Statistische Grundlagen 2 – vertiefende Erklärungen
- 09.06.2021: Kategoriale Daten – Chi<sup>2</sup> – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation
- 16.06.2021: Korrelationen – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation
- 23.06.2021: Regressionen – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation

- 30.06.2021: Mittelwertvergleiche – t-Test und ANOVA – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation
- 07.07.2021: Nichtparametrische Tests – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation

### 14666.0016 Empirie für Sonderpädagog\*innen 6

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.HEIDER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar dient einer Vertiefung und Übung der in der Vorlesung „Einführung in die forschungsmethodischen Grundlagen“ behandelten Inhalte.

<u>Konkret werden die folgenden Inhalte jeweils mittwochs um 0:00 Uhr freigeschaltet</u>:

- 21.04.2021: Veranstaltungsorganisation und Merkmale der Wissenschaft
- 28.04.2021: Quellen und Lesestrategien
- 05.05.2021: Untersuchungsdesign, Operationalisierung, Stichprobe – praktische Erprobung
- 12.05.2021: Erhebungsmethoden <i>(eigenständige Vertiefung der Vorlesungsinhalte, es werden keine neuen Materialien freigeschaltet)</i>
- 19.05.2021: Statistische Grundlagen 1 – vertiefende Erklärungen
- 02.06.2021: Statistische Grundlagen 2 – vertiefende Erklärungen
- 09.06.2021: Kategoriale Daten – Chi<sup>2</sup> – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation
- 16.06.2021: Korrelationen – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation
- 23.06.2021: Regressionen – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation
- 30.06.2021: Mittelwertvergleiche – t-Test und ANOVA – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation
- 07.07.2021: Nichtparametrische Tests – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation

### 14666.0017 Empirie für Sonderpädagog\*innen 7

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

M.HEIDER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar dient einer Vertiefung und Übung der in der Vorlesung „Einführung in die forschungsmethodischen Grundlagen“ behandelten Inhalte.

<u>Konkret werden die folgenden Inhalte jeweils mittwochs um 0:00 Uhr freigeschaltet</u>:

- 21.04.2021: Veranstaltungsorganisation und Merkmale der Wissenschaft
- 28.04.2021: Quellen und Lesestrategien
- 05.05.2021: Untersuchungsdesign, Operationalisierung, Stichprobe – praktische Erprobung
- 12.05.2021: Erhebungsmethoden <i>(eigenständige Vertiefung der Vorlesungsinhalte, es werden keine neuen Materialien freigeschaltet)</i>
- 19.05.2021: Statistische Grundlagen 1 – vertiefende Erklärungen
- 02.06.2021: Statistische Grundlagen 2 – vertiefende Erklärungen
- 09.06.2021: Kategoriale Daten – Chi<sup>2</sup> – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation
- 16.06.2021: Korrelationen – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation
- 23.06.2021: Regressionen – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation
- 30.06.2021: Mittelwertvergleiche – t-Test und ANOVA – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation
- 07.07.2021: Nichtparametrische Tests – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation

**14666.0018 Empirie für Sonderpädagog\*innen 8**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

M.HEIDER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar dient einer Vertiefung und Übung der in der Vorlesung „Einführung in die forschungsmethodischen Grundlagen“ behandelten Inhalte.

<u>Konkret werden die folgenden Inhalte jeweils mittwochs um 0:00 Uhr freigeschaltet</u>:

- 21.04.2021: Veranstaltungsorganisation und Merkmale der Wissenschaft
- 28.04.2021: Quellen und Lesestrategien
- 05.05.2021: Untersuchungsdesign, Operationalisierung, Stichprobe – praktische Erprobung
- 12.05.2021: Erhebungsmethoden <i>(eigenständige Vertiefung der Vorlesungsinhalte, es werden keine neuen Materialien freigeschaltet)</i>
- 19.05.2021: Statistische Grundlagen 1 – vertiefende Erklärungen
- 02.06.2021: Statistische Grundlagen 2 – vertiefende Erklärungen
- 09.06.2021: Kategoriale Daten – Chi<sup>2</sup> – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation
- 16.06.2021: Korrelationen – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation
- 23.06.2021: Regressionen – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation
- 30.06.2021: Mittelwertvergleiche – t-Test und ANOVA – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation
- 07.07.2021: Nichtparametrische Tests – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation

**14666.0019 Empirie für Sonderpädagog\*innen 9**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.HEIDER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar dient einer Vertiefung und Übung der in der Vorlesung „Einführung in die forschungsmethodischen Grundlagen“ behandelten Inhalte.

<u>Konkret werden die folgenden Inhalte jeweils mittwochs um 0:00 Uhr freigeschaltet</u>:

- 21.04.2021: Veranstaltungsorganisation und Merkmale der Wissenschaft
- 28.04.2021: Quellen und Lesestrategien
- 05.05.2021: Untersuchungsdesign, Operationalisierung, Stichprobe – praktische Erprobung
- 12.05.2021: Erhebungsmethoden <i>(eigenständige Vertiefung der Vorlesungsinhalte, es werden keine neuen Materialien freigeschaltet)</i>
- 19.05.2021: Statistische Grundlagen 1 – vertiefende Erklärungen
- 02.06.2021: Statistische Grundlagen 2 – vertiefende Erklärungen
- 09.06.2021: Kategoriale Daten – Chi<sup>2</sup> – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation
- 16.06.2021: Korrelationen – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation
- 23.06.2021: Regressionen – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation
- 30.06.2021: Mittelwertvergleiche – t-Test und ANOVA – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation
- 07.07.2021: Nichtparametrische Tests – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation

**14666.0020 Empirie für Sonderpädagog\*innen 10**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.HEIDER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar dient einer Vertiefung und Übung der in der Vorlesung „Einführung in die forschungsmethodischen Grundlagen“ behandelten Inhalte.

<u>Konkret werden die folgenden Inhalte jeweils mittwochs um 0:00 Uhr freigeschaltet</u>:

- 21.04.2021: Veranstaltungsorganisation und Merkmale der Wissenschaft
- 28.04.2021: Quellen und Lesestrategien
- 05.05.2021: Untersuchungsdesign, Operationalisierung, Stichprobe – praktische Erprobung
- 12.05.2021: Erhebungsmethoden <i>(eigenständige Vertiefung der Vorlesungsinhalte, es werden keine neuen Materialien freigeschaltet)</i>
- 19.05.2021: Statistische Grundlagen 1 – vertiefende Erklärungen
- 02.06.2021: Statistische Grundlagen 2 – vertiefende Erklärungen
- 09.06.2021: Kategoriale Daten – Chi<sup>2</sup> – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation
- 16.06.2021: Korrelationen – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation
- 23.06.2021: Regressionen – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation
- 30.06.2021: Mittelwertvergleiche – t-Test und ANOVA – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation
- 07.07.2021: Nichtparametrische Tests – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation

### 14666.0023 Empirie für Sonderpädagog\*innen 13

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

F.CAMMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar dient einer Vertiefung und Übung der in der Vorlesung „Einführung in die forschungsmethodischen Grundlagen“ behandelten Inhalte.

<u>Konkret werden die folgenden Inhalte jeweils mittwochs um 0:00 Uhr freigeschaltet</u>:

- 21.04.2021: Veranstaltungsorganisation und Merkmale der Wissenschaft
- 28.04.2021: Quellen und Lesestrategien
- 05.05.2021: Untersuchungsdesign, Operationalisierung, Stichprobe – praktische Erprobung
- 12.05.2021: Erhebungsmethoden <i>(eigenständige Vertiefung der Vorlesungsinhalte, es werden keine neuen Materialien freigeschaltet)</i>
- 19.05.2021: Statistische Grundlagen 1 – vertiefende Erklärungen
- 02.06.2021: Statistische Grundlagen 2 – vertiefende Erklärungen
- 09.06.2021: Kategoriale Daten – Chi<sup>2</sup> – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation
- 16.06.2021: Korrelationen – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation
- 23.06.2021: Regressionen – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation
- 30.06.2021: Mittelwertvergleiche – t-Test und ANOVA – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation
- 07.07.2021: Nichtparametrische Tests – praktische Anwendung und Ergebnisinterpretation

### 14666.0101 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten 1

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:00 - 16:30 , 10.04.2021,

T.PFÖRTNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Vermittelt werden Grundlagen zum wissenschaftlichen Arbeiten.

Das Tutorium soll Sie dazu befähigen Arbeiten zu verfassen, die formal den wissenschaftlichen Standards entsprechen. Wenn Sie bereits eine Hausarbeit, Seminararbeit oder Ähnliches planen, sammeln Sie gerne Ihre formalen Fragen und bringen Sie diese bei Gelegenheit in die Veranstaltung ein. Gemeinsam lassen sich diese sicher klären! Da je nach Dozierenden unterschiedliche formale Richtlinien präferiert werden, empfiehlt es sich den betreffenden Dozierenden im Vorfeld danach

zu fragen und (sofern vorhanden) einen entsprechenden Reader mit ins Tutorium zu bringen.

### **14666.0102 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten 2**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

So. 08:00 - 15:30 , 11.04.2021,

T.PFÖRTNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Vermittelt werden Grundlagen zum wissenschaftlichen Arbeiten.

Das Tutorium soll Sie dazu befähigen Arbeiten zu verfassen, die formal den wissenschaftlichen Standards entsprechen. Wenn Sie bereits eine Hausarbeit, Seminararbeit oder Ähnliches planen, sammeln Sie gerne Ihre formalen Fragen und bringen Sie diese bei Gelegenheit in die Veranstaltung ein. Gemeinsam lassen sich diese sicher klären! Da je nach Dozierenden unterschiedliche formale Richtlinien präferiert werden, empfiehlt es sich den betreffenden Dozierenden im Vorfeld danach zu fragen und (sofern vorhanden) einen entsprechenden Reader mit ins Tutorium zu bringen.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

### **14666.0103 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten 3**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:00 - 16:30 , 24.04.2021,

T.PFÖRTNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Vermittelt werden Grundlagen zum wissenschaftlichen Arbeiten.

Das Tutorium soll Sie dazu befähigen Arbeiten zu verfassen, die formal den wissenschaftlichen Standards entsprechen. Wenn Sie bereits eine Hausarbeit, Seminararbeit oder Ähnliches planen, sammeln Sie gerne Ihre formalen Fragen und bringen Sie diese bei Gelegenheit in die Veranstaltung ein. Gemeinsam lassen sich diese sicher klären! Da je nach Dozierenden unterschiedliche formale Richtlinien präferiert werden, empfiehlt es sich den betreffenden Dozierenden im Vorfeld danach zu fragen und (sofern vorhanden) einen entsprechenden Reader mit ins Tutorium zu bringen.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

### **14666.0104 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten 4**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

So. 08:00 - 15:30 , 25.04.2021,

T.PFÖRTNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Vermittelt werden Grundlagen zum wissenschaftlichen Arbeiten.

Das Tutorium soll Sie dazu befähigen Arbeiten zu verfassen, die formal den wissenschaftlichen Standards entsprechen. Wenn Sie bereits eine Hausarbeit, Seminararbeit oder Ähnliches planen, sammeln Sie gerne Ihre formalen Fragen und bringen Sie diese bei Gelegenheit in die Veranstaltung ein. Gemeinsam lassen sich diese sicher klären! Da je nach Dozierenden unterschiedliche formale Richtlinien präferiert werden, empfiehlt es sich den betreffenden Dozierenden im Vorfeld danach zu fragen und (sofern vorhanden) einen entsprechenden Reader mit ins Tutorium zu bringen.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14666.0105 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten 5**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:00 - 16:30 , 08.05.2021,

T.PFÖRTNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Vermittelt werden Grundlagen zum wissenschaftlichen Arbeiten.  
Das Tutorium soll Sie dazu befähigen Arbeiten zu verfassen, die formal den wissenschaftlichen Standards entsprechen. Wenn Sie bereits eine Hausarbeit, Seminararbeit oder Ähnliches planen, sammeln Sie gerne Ihre formalen Fragen und bringen Sie diese bei Gelegenheit in die Veranstaltung ein. Gemeinsam lassen sich diese sicher klären! Da je nach Dozierenden unterschiedliche formale Richtlinien präferiert werden, empfiehlt es sich den betreffenden Dozierenden im Vorfeld danach zu fragen und (sofern vorhanden) einen entsprechenden Reader mit ins Tutorium zu bringen.

**14666.0106 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten 6**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

So. 08:00 - 15:30 , 09.05.2021,

T.PFÖRTNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Vermittelt werden Grundlagen zum wissenschaftlichen Arbeiten.

Das Tutorium soll Sie dazu befähigen Arbeiten zu verfassen, die formal den wissenschaftlichen Standards entsprechen. Wenn Sie bereits eine Hausarbeit, Seminararbeit oder Ähnliches planen, sammeln Sie gerne Ihre formalen Fragen und bringen Sie diese bei Gelegenheit in die Veranstaltung ein. Gemeinsam lassen sich diese sicher klären! Da je nach Dozierenden unterschiedliche formale Richtlinien präferiert werden, empfiehlt es sich den betreffenden Dozierenden im Vorfeld danach zu fragen und (sofern vorhanden) einen entsprechenden Reader mit ins Tutorium zu bringen.

**14666.0107 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten 7**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:00 - 16:30 , 17.04.2021,

T.PFÖRTNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Vermittelt werden Grundlagen zum wissenschaftlichen Arbeiten.

Das Tutorium soll Sie dazu befähigen Arbeiten zu verfassen, die formal den wissenschaftlichen Standards entsprechen. Wenn Sie bereits eine Hausarbeit, Seminararbeit oder Ähnliches planen, sammeln Sie gerne Ihre formalen Fragen und bringen Sie diese bei Gelegenheit in die Veranstaltung ein. Gemeinsam lassen sich diese sicher klären! Da je nach Dozierenden unterschiedliche formale Richtlinien präferiert werden, empfiehlt es sich den betreffenden Dozierenden im Vorfeld danach zu fragen und (sofern vorhanden) einen entsprechenden Reader mit ins Tutorium zu bringen.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.



**14666.0108 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten 8**  
2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
So. 08:00 - 15:30 , 18.04.2021, T.PFÖRTNER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Vermittelt werden Grundlagen zum wissenschaftlichen Arbeiten.

Das Tutorium soll Sie dazu befähigen Arbeiten zu verfassen, die formal den wissenschaftlichen Standards entsprechen. Wenn Sie bereits eine Hausarbeit, Seminararbeit oder Ähnliches planen, sammeln Sie gerne Ihre formalen Fragen und bringen Sie diese bei Gelegenheit in die Veranstaltung ein. Gemeinsam lassen sich diese sicher klären! Da je nach Dozierenden unterschiedliche formale Richtlinien präferiert werden, empfiehlt es sich den betreffenden Dozierenden im Vorfeld danach zu fragen und (sofern vorhanden) einen entsprechenden Reader mit ins Tutorium zu bringen.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderwertig vergeben.

**14666.0109 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten 9**  
2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Sa. 09:00 - 16:30 , 17.04.2021, T.PFÖRTNER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Vermittelt werden Grundlagen zum wissenschaftlichen Arbeiten.

Das Tutorium soll Sie dazu befähigen Arbeiten zu verfassen, die formal den wissenschaftlichen Standards entsprechen. Wenn Sie bereits eine Hausarbeit, Seminararbeit oder Ähnliches planen, sammeln Sie gerne Ihre formalen Fragen und bringen Sie diese bei Gelegenheit in die Veranstaltung ein. Gemeinsam lassen sich diese sicher klären! Da je nach Dozierenden unterschiedliche formale Richtlinien präferiert werden, empfiehlt es sich den betreffenden Dozierenden im Vorfeld danach zu fragen und (sofern vorhanden) einen entsprechenden Reader mit ins Tutorium zu bringen.

**14666.0110 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten 10**  
2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
So. 08:00 - 15:30 , 18.04.2021, T.PFÖRTNER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Vermittelt werden Grundlagen zum wissenschaftlichen Arbeiten.

Das Tutorium soll Sie dazu befähigen Arbeiten zu verfassen, die formal den wissenschaftlichen Standards entsprechen. Wenn Sie bereits eine Hausarbeit, Seminararbeit oder Ähnliches planen, sammeln Sie gerne Ihre formalen Fragen und bringen Sie diese bei Gelegenheit in die Veranstaltung ein. Gemeinsam lassen sich diese sicher klären! Da je nach Dozierenden unterschiedliche formale Richtlinien präferiert werden, empfiehlt es sich den betreffenden Dozierenden im Vorfeld danach zu fragen und (sofern vorhanden) einen entsprechenden Reader mit ins Tutorium zu bringen.

**14666.0111 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten 11**  
2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Sa. 09:00 - 16:30 , 08.05.2021, T.PFÖRTNER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Vermittelt werden Grundlagen zum wissenschaftlichen Arbeiten.

Das Tutorium soll Sie dazu befähigen Arbeiten zu verfassen, die formal den wissenschaftlichen Standards entsprechen. Wenn Sie bereits eine Hausarbeit,

Seminararbeit oder Ähnliches planen, sammeln Sie gerne Ihre formalen Fragen und bringen Sie diese bei Gelegenheit in die Veranstaltung ein. Gemeinsam lassen sich diese sicher klären! Da je nach Dozierenden unterschiedliche formale Richtlinien präferiert werden, empfiehlt es sich den betreffenden Dozierenden im Vorfeld danach zu fragen und (sofern vorhanden) einen entsprechenden Reader mit ins Tutorium zu bringen.

**14666.0112 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten 12**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
So. 08:00 - 15:30 , 09.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.PFÖRTNER

Vermittelt werden Grundlagen zum wissenschaftlichen Arbeiten.  
Das Tutorium soll Sie dazu befähigen Arbeiten zu verfassen, die formal den wissenschaftlichen Standards entsprechen. Wenn Sie bereits eine Hausarbeit, Seminararbeit oder Ähnliches planen, sammeln Sie gerne Ihre formalen Fragen und bringen Sie diese bei Gelegenheit in die Veranstaltung ein. Gemeinsam lassen sich diese sicher klären! Da je nach Dozierenden unterschiedliche formale Richtlinien präferiert werden, empfiehlt es sich den betreffenden Dozierenden im Vorfeld danach zu fragen und (sofern vorhanden) einen entsprechenden Reader mit ins Tutorium zu bringen.

**14666.0113 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten 13**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Sa. 09:00 - 16:30 , 05.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.PFÖRTNER

Vermittelt werden Grundlagen zum wissenschaftlichen Arbeiten.

Das Tutorium soll Sie dazu befähigen Arbeiten zu verfassen, die formal den wissenschaftlichen Standards entsprechen. Wenn Sie bereits eine Hausarbeit, Seminararbeit oder Ähnliches planen, sammeln Sie gerne Ihre formalen Fragen und bringen Sie diese bei Gelegenheit in die Veranstaltung ein. Gemeinsam lassen sich diese sicher klären! Da je nach Dozierenden unterschiedliche formale Richtlinien präferiert werden, empfiehlt es sich den betreffenden Dozierenden im Vorfeld danach zu fragen und (sofern vorhanden) einen entsprechenden Reader mit ins Tutorium zu bringen.

**14666.0114 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten 14**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Sa. 09:00 - 16:30 , 12.06.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.PFÖRTNER

Vermittelt werden Grundlagen zum wissenschaftlichen Arbeiten.  
Das Tutorium soll Sie dazu befähigen Arbeiten zu verfassen, die formal den wissenschaftlichen Standards entsprechen. Wenn Sie bereits eine Hausarbeit, Seminararbeit oder Ähnliches planen, sammeln Sie gerne Ihre formalen Fragen und bringen Sie diese bei Gelegenheit in die Veranstaltung ein. Gemeinsam lassen sich diese sicher klären! Da je nach Dozierenden unterschiedliche formale Richtlinien präferiert werden, empfiehlt es sich den betreffenden Dozierenden im Vorfeld danach zu fragen und (sofern vorhanden) einen entsprechenden Reader mit ins Tutorium zu bringen.

**14666.0115 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten 15**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Sa. 09:00 - 16:30 , 26.06.2021,

T.PFÖRTNER

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

Vermittelt werden Grundlagen zum wissenschaftlichen Arbeiten.

Das Tutorium soll Sie dazu befähigen Arbeiten zu verfassen, die formal den wissenschaftlichen Standards entsprechen. Wenn Sie bereits eine Hausarbeit, Seminararbeit oder Ähnliches planen, sammeln Sie gerne Ihre formalen Fragen und bringen Sie diese bei Gelegenheit in die Veranstaltung ein. Gemeinsam lassen sich diese sicher klären! Da je nach Dozierenden unterschiedliche formale Richtlinien präferiert werden, empfiehlt es sich den betreffenden Dozierenden im Vorfeld danach zu fragen und (sofern vorhanden) einen entsprechenden Reader mit ins Tutorium zu bringen.

**14666.0116 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten 16**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

So. 08:00 - 15:30 , 06.06.2021,

T.PFÖRTNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Vermittelt werden Grundlagen zum wissenschaftlichen Arbeiten.

Das Tutorium soll Sie dazu befähigen Arbeiten zu verfassen, die formal den wissenschaftlichen Standards entsprechen. Wenn Sie bereits eine Hausarbeit, Seminararbeit oder Ähnliches planen, sammeln Sie gerne Ihre formalen Fragen und bringen Sie diese bei Gelegenheit in die Veranstaltung ein. Gemeinsam lassen sich diese sicher klären! Da je nach Dozierenden unterschiedliche formale Richtlinien präferiert werden, empfiehlt es sich den betreffenden Dozierenden im Vorfeld danach zu fragen und (sofern vorhanden) einen entsprechenden Reader mit ins Tutorium zu bringen.

**14666.0117 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten 17**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:00 - 16:30 , 17.04.2021,

T.PFÖRTNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Vermittelt werden Grundlagen zum wissenschaftlichen Arbeiten.

Das Tutorium soll Sie dazu befähigen Arbeiten zu verfassen, die formal den wissenschaftlichen Standards entsprechen. Wenn Sie bereits eine Hausarbeit, Seminararbeit oder Ähnliches planen, sammeln Sie gerne Ihre formalen Fragen und bringen Sie diese bei Gelegenheit in die Veranstaltung ein. Gemeinsam lassen sich diese sicher klären! Da je nach Dozierenden unterschiedliche formale Richtlinien präferiert werden, empfiehlt es sich den betreffenden Dozierenden im Vorfeld danach zu fragen und (sofern vorhanden) einen entsprechenden Reader mit ins Tutorium zu bringen.

**14666.0118 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten 18**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:00 - 16:30 , 24.04.2021,

T.PFÖRTNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Vermittelt werden Grundlagen zum wissenschaftlichen Arbeiten.

Das Tutorium soll Sie dazu befähigen Arbeiten zu verfassen, die formal den wissenschaftlichen Standards entsprechen. Wenn Sie bereits eine Hausarbeit, Seminararbeit oder Ähnliches planen, sammeln Sie gerne Ihre formalen Fragen und bringen Sie diese bei Gelegenheit in die Veranstaltung ein. Gemeinsam lassen sich diese sicher klären! Da je nach Dozierenden unterschiedliche formale Richtlinien präferiert werden, empfiehlt es sich den betreffenden Dozierenden im Vorfeld danach zu fragen und (sofern vorhanden) einen entsprechenden Reader mit ins Tutorium zu bringen.

zu fragen und (sofern vorhanden) einen entsprechenden Reader mit ins Tutorium zu bringen.

**14666.0119 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten 19**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:00 - 16:30 , 15.05.2021,

T.PFÖRTNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Vermittelt werden Grundlagen zum wissenschaftlichen Arbeiten.

Das Tutorium soll Sie dazu befähigen Arbeiten zu verfassen, die formal den wissenschaftlichen Standards entsprechen. Wenn Sie bereits eine Hausarbeit, Seminararbeit oder Ähnliches planen, sammeln Sie gerne Ihre formalen Fragen und bringen Sie diese bei Gelegenheit in die Veranstaltung ein. Gemeinsam lassen sich diese sicher klären! Da je nach Dozierenden unterschiedliche formale Richtlinien präferiert werden, empfiehlt es sich den betreffenden Dozierenden im Vorfeld danach zu fragen und (sofern vorhanden) einen entsprechenden Reader mit ins Tutorium zu bringen.

**14666.0120 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten 20**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:00 - 16:30 , 05.06.2021,

T.PFÖRTNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Vermittelt werden Grundlagen zum wissenschaftlichen Arbeiten.

Das Tutorium soll Sie dazu befähigen Arbeiten zu verfassen, die formal den wissenschaftlichen Standards entsprechen. Wenn Sie bereits eine Hausarbeit, Seminararbeit oder Ähnliches planen, sammeln Sie gerne Ihre formalen Fragen und bringen Sie diese bei Gelegenheit in die Veranstaltung ein. Gemeinsam lassen sich diese sicher klären! Da je nach Dozierenden unterschiedliche formale Richtlinien präferiert werden, empfiehlt es sich den betreffenden Dozierenden im Vorfeld danach zu fragen und (sofern vorhanden) einen entsprechenden Reader mit ins Tutorium zu bringen.

**14666.0121 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten 21**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

So. 08:00 - 15:30 , 18.04.2021,

T.PFÖRTNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Vermittelt werden Grundlagen zum wissenschaftlichen Arbeiten.

Das Tutorium soll Sie dazu befähigen Arbeiten zu verfassen, die formal den wissenschaftlichen Standards entsprechen. Wenn Sie bereits eine Hausarbeit, Seminararbeit oder Ähnliches planen, sammeln Sie gerne Ihre formalen Fragen und bringen Sie diese bei Gelegenheit in die Veranstaltung ein. Gemeinsam lassen sich diese sicher klären! Da je nach Dozierenden unterschiedliche formale Richtlinien präferiert werden, empfiehlt es sich den betreffenden Dozierenden im Vorfeld danach zu fragen und (sofern vorhanden) einen entsprechenden Reader mit ins Tutorium zu bringen.

**14666.0122 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten 22**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

So. 08:00 - 15:30 , 25.04.2021,

T.PFÖRTNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Vermittelt werden Grundlagen zum wissenschaftlichen Arbeiten.

Das Tutorium soll Sie dazu befähigen Arbeiten zu verfassen, die formal den wissenschaftlichen Standards entsprechen. Wenn Sie bereits eine Hausarbeit, Seminararbeit oder Ähnliches planen, sammeln Sie gerne Ihre formalen Fragen und bringen Sie diese bei Gelegenheit in die Veranstaltung ein. Gemeinsam lassen sich diese sicher klären! Da je nach Dozierenden unterschiedliche formale Richtlinien präferiert werden, empfiehlt es sich den betreffenden Dozierenden im Vorfeld danach zu fragen und (sofern vorhanden) einen entsprechenden Reader mit ins Tutorium zu bringen.

**14666.0123 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten 23**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

So. 08:00 - 15:30 , 16.05.2021,

T.PFÖRTNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Vermittelt werden Grundlagen zum wissenschaftlichen Arbeiten.

Das Tutorium soll Sie dazu befähigen Arbeiten zu verfassen, die formal den wissenschaftlichen Standards entsprechen. Wenn Sie bereits eine Hausarbeit, Seminararbeit oder Ähnliches planen, sammeln Sie gerne Ihre formalen Fragen und bringen Sie diese bei Gelegenheit in die Veranstaltung ein. Gemeinsam lassen sich diese sicher klären! Da je nach Dozierenden unterschiedliche formale Richtlinien präferiert werden, empfiehlt es sich den betreffenden Dozierenden im Vorfeld danach zu fragen und (sofern vorhanden) einen entsprechenden Reader mit ins Tutorium zu bringen.

**14666.0124 Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten 24**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

So. 08:00 - 15:30 , 06.06.2021,

T.PFÖRTNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Vermittelt werden Grundlagen zum wissenschaftlichen Arbeiten.

Das Tutorium soll Sie dazu befähigen Arbeiten zu verfassen, die formal den wissenschaftlichen Standards entsprechen. Wenn Sie bereits eine Hausarbeit, Seminararbeit oder Ähnliches planen, sammeln Sie gerne Ihre formalen Fragen und bringen Sie diese bei Gelegenheit in die Veranstaltung ein. Gemeinsam lassen sich diese sicher klären! Da je nach Dozierenden unterschiedliche formale Richtlinien präferiert werden, empfiehlt es sich den betreffenden Dozierenden im Vorfeld danach zu fragen und (sofern vorhanden) einen entsprechenden Reader mit ins Tutorium zu bringen.

**14666.1001 Untersuchungsdesigns und qualitative und quantitative Erhebungs- und Auswertungsmethoden und Interventionsforschung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

V.TORRES VAN  
GRINSVEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

According to university regulations, this seminar will be completely online. It will be held in a combination of German and English and asynchronous and synchronous teaching.

**14666.1002 Methoden der deskriptiven und schließenden Statistik in der Evaluations- und Interventionsforschung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

V.TORRES VAN  
GRINSVEN

According to university regulations, this seminar will be completely online. It will be held in a combination of German and English and asynchronous and synchronous teaching.

## JUNIORPROFESSUR SONDERPÄDAGOGISCHE DIDAKTIK IM HANDLUNGSFELD MATHEMATIK

**14669.0000 Grundlagen zu Schwierigkeiten im Rechnenlernen, Rechenschwäche und Dyskalkulie**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 14:00 - 14:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, M.SCHINDLER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Diese Vorlesung ist Teil des Förderschwerpunktübergreifenden Aufbaumoduls "Schwierigkeiten im Rechnenlernen, Rechenschwäche und Dyskalkulie".

Inhalte des Moduls:

1. Entwicklung mathematischer Kompetenzen
  - Prä- und basisnumerische Kompetenzen sowie deren Entwicklung
  - Frühe mathematische Entwicklung in Kindergarten, Vor- und Grundschule
  - Mathematischer Anfangsunterricht und inklusiver Mathematikunterricht
2. Schwierigkeiten im Rechnenlernen
  - Entwicklung des Rechnenlernens: zentrale Aspekte und mögliche Schwierigkeiten
  - Rechenschwäche
  - Dyskalkulie
  - Schwierigkeiten im Rechnenlernen bei Kindern mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf
  - Faktoren, die die Entstehung und Verfestigung von Schwierigkeiten im Rechnenlernen begünstigen
3. Diagnostik und Förderung
  - Differenzierte Diagnostik bei Schwierigkeiten im Rechnenlernen
  - Adäquate Förderung bei verschiedenen Ausprägungen der Schwierigkeiten im Rechnenlernen
  - Möglichkeiten der Diagnostik und Förderung speziell im inklusiven Mathematikunterricht

**14669.0001 Diagnostik und Förderung bei Schwierigkeiten im Rechnenlernen – auch in inklusiven Settings**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, M.SCHINDLER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieses Seminar ist Teil des Förderschwerpunktübergreifenden Aufbaumoduls "Schwierigkeiten im Rechnenlernen, Rechenschwäche und Dyskalkulie".

Inhalte des Moduls:

1. Entwicklung mathematischer Kompetenzen
  - Prä- und basisnumerische Kompetenzen sowie deren Entwicklung
  - Frühe mathematische Entwicklung in Kindergarten, Vor- und Grundschule
  - Mathematischer Anfangsunterricht und inklusiver Mathematikunterricht
2. Schwierigkeiten im Rechnenlernen
  - Entwicklung des Rechnenlernens: zentrale Aspekte und mögliche Schwierigkeiten
  - Rechenschwäche
  - Dyskalkulie
  - Schwierigkeiten im Rechnenlernen bei Kindern mit sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf
  - Faktoren, die die Entstehung und Verfestigung von Schwierigkeiten im Rechnenlernen begünstigen
3. Diagnostik und Förderung
  - Differenzierte Diagnostik bei Schwierigkeiten im Rechnenlernen
  - Adäquate Förderung bei verschiedenen Ausprägungen der Schwierigkeiten im Rechnenlernen

- Möglichkeiten der Diagnostik und Förderung speziell im inklusiven Mathematikunterricht

**14669.6001 Rechenschwäche, Rechenstörung, Dyskalkulie: Diagnostik und Förderung bei Schwierigkeiten im Mathematiklernen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.SCHINDLER

A.SIMON

In der Veranstaltung werden Schwierigkeiten in Mathematik und im Mathematiklernen thematisiert. Dazu werden die üblichen Begrifflichkeiten Rechenschwäche, Rechenstörung und Dyskalkulie, ihre Hintergründe und Implikationen diskutiert. Die Veranstaltung gibt Einblicke in (neuro-)psychologische sowie mathematikdidaktische Grundlagen. Dabei wird thematisiert, welche charakteristischen Schwierigkeiten bei Rechenstörungen vermehrt auftreten. Es werden Möglichkeiten der Prävention, der Diagnostik und der Förderung bei Rechenstörungen behandelt. Die Veranstaltung richtet sich an Studierende, die sich in ihren zukünftigen beruflichen Tätigkeitsfeldern mit Kindern oder Erwachsenen mit Rechenstörungen beschäftigen werden.

**14669.6002 Inklusion in der Schulpraxis: Umsetzungsmöglichkeiten, Chancen und Grenzen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.SCHINDLER

Schulische Inklusion ist ein Thema mit zunehmender Bedeutung. Wie aber lässt sich schulisches inklusives Lernen organisatorisch und inhaltlich gestalten? Die Veranstaltung thematisiert Möglichkeiten der Umsetzung schulischer Inklusion auf schulorganisatorischer und Unterrichtsebene. Dazu werden schulrechtliche Grundlagen sowie Möglichkeiten der administrativen Umsetzung in der Praxis thematisiert. Daneben werden Gestaltungsmöglichkeiten des inklusiven Unterrichts wie Response-To-Intervention (RTI) und Team-Teaching und seine verschiedenen Methoden besprochen. Neben Möglichkeiten der Mangelverwaltung in der Schulpraxis werden insbesondere auch die Möglichkeiten und Grenzen sonderpädagogischer Förderung in Inklusion sowie Gelingensbedingungen diskutiert. Die Veranstaltung richtet sich an alle Studierende, deren spätere berufliche Tätigkeit einen Bezug zu inklusivem schulischem Lernen hat.



## DEPARTMENT KUNST UND MUSIK

### **14674.0000 Medien- und Kommunikationspsychologie 2**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.ZIMMERMANN

Die Veranstaltung liefert einen Überblick über aktuelle Forschungsthemen der Medienpsychologie. Die ausgewählte Literatur sowie deren Implikationen für Forschung und Praxis mit Hilfe verschiedener Methoden (Impulsreferate, interaktive Methoden, Gruppenarbeit, Textarbeit) diskutiert. hierbei soll es auch um die Konzeption eigener Forschungsideen zu den jeweiligen Themen gehen.

### **14674.0001 Empirische Medienforschung 2 (Schwerpunkt Medienpsychologie)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.ZIMMERMANN

Auf Basis der in der Forschungswerkstatt vermittelten Grundlagen sollen den Studierenden tiefergehende Methoden zur Planung, Durchführung und Auswertung von medienpsychologischen Experimenten und Forschungsfragen näher gebracht werden. Dabei ist das Ziel, die Studierende auf ihre Forschungsprojekte im folgenden Semester vorzubereiten und sie bei der Suche und Planung ihrer Projekte zu begleiten.

### **14674.0010 Praktikum**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

C.VOLLMERT-BOLDT

ACHTUNG - Es handelt sich bei dieser Veranstaltung um keine tatsächliche Veranstaltung. Diese KLIPS-Veranstaltung wird lediglich zur Leistungsverbuchung benötigt.

# INSTITUT FÜR KUNST UND KUNSTTHEORIE

## PROFESSUR FÜR KUNST UND IHRE DIDAKTIK

### **14676.0000 Trickzeichnung als Experiment - Animierte Grafik vom Daumenkino zur digitalen Präsentation (Gruppe 1)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:30 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.SCHMIDT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In kleinen Schritten und Nuancen veränderte Einzelbilder, in kurzer Abfolge dem trägen menschlichen Auge präsentiert, vermitteln den Eindruck von Bewegung und Veränderung.

Der künstlerische Spielraum reicht von narrativen Intentionen bis zu experimentellen abstrakten Filmen.

Im Rahmen der Veranstaltung werden experimentell und in möglichst einfachen Lehr- und Lernarrangements vielfältige künstlerische Möglichkeiten grafischer Animationen erprobt und in einem künstlerischen Projekt zusammengeführt. Dabei bilden analoge grafische und künstlerische Werkverfahren grundlegende Schwerpunkte für die spätere digitale Präsentation und das Abschlussprojekt.

Mit der handlungsorientierten Methode „Lernen durch Lehren“ (LdL) sollen unterschiedliche technische Verfahren und Softwareanwendungen gegenseitig vermittelt werden. Dieses didaktische Konzept erscheint angesichts der spezifischen Herausforderungen der schnelllebigen und differenzierten Entwicklungen im digitalen Bereich auch für den (Kunst-)Unterricht eine besonders sinnvolle Vermittlungsstrategie zu sein.

Das didaktische Potential von Trickzeichnungen beschränkt sich nicht auf die spätere Vermittlung im Kunstunterricht oder in der Ästhetischen Erziehung. Animierte Grafiken eignen sich auch hervorragend als Medium in Aneignungs- und Vermittlungsprozessen. So können Lehrende mit Zeichnungssequenzen Verfahrens- oder Entwicklungsabläufe in naturwissenschaftlichen und künstlerischen Fächern multimedial aufarbeiten oder effektive Anleitungen zur eigenständigen Erarbeitung generieren.

Material: Zeichenstifte, (dünnes) Papier, Schere, Klebestift, Zeichenfeder, Haarpinsel; falls vorhanden: Smartphone oder iPod oder Tablet oder digitale (SR-) Kamera, Laptop

In der ersten Sitzung (Anwesenheit verpflichtend) wird die Teilnehmerliste endgültig festgelegt (Anwesende von KLIPS-Liste und eventuelle Nachrücker aus KLIPS(!) - Belegwunschliste).

### **14676.0001 Grundlagen der künstlerischen Handzeichnung: Natur als Motiv und Material (Gruppe 1)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.SCHMIDT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Zeichnung ist ein elementares Medium künstlerischer Praxis. Von der Entwurfsgestaltung bis zum autonomen künstlerischen Verfahren reichen ihre Funktionen in der bildenden Kunst und im Kunstunterricht.

Im Rahmen der Veranstaltung sollen Grundlagen und Bedingungen wirklichkeitstreuen Zeichnens im praktischen Prozess erfahren und

reflektiert werden. Dazu gehören technische und formale Aspekte ebenso wie Materialkenntnisse und die Rezeption exemplarischer Werkbeispiele der Kunstgeschichte. Die künstlerische Auseinandersetzung kann neben dem erscheinungsgetreuen Abbilden der Wirklichkeit (mimetisches Zeichnen) auch unmittelbare spontane Ausdrucksweisen und experimentelle Verfahren umfassen. In der ersten Veranstaltung am 13.04. wird die Teilnehmerliste endgültig festgelegt (Anwesende von KLIPS-Liste und eventuelle Nachrücker von der Belegwunschliste).

(Material für die erste Sitzung: eine Pflanze, ein kleiner Zweig oder eine Blume (kann auch Unkraut/Wildwuchs sein), Bleistifte in unterschiedlichen Härtegraden, Spitzer, Radiergummi, Zeichenpapier mind. Din A 3)

## 14676.0002 **Grafik-Labor (Planung und Reflexion künstlerischer Arbeitsvorhaben im Schwerpunkt Grafik)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

M.SCHMIDT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**ACHTUNG:** Im (Hybrid-) und/oder Online-Semester verändert sich das Format der Veranstaltung, da die "Offene Werkstatt" nicht stattfinden kann. Weiterhin ist die Kontaktzeit des unter der Bezeichnung "Grafik-Labor" konzipierten Formats der Reflexion und Kontextualisierung grafischer Werkprojekte vorbehalten. Die künstlerisch-praktische Erarbeitung erfolgt im Selbststudium. Daher wird der Fokus eher auf Techniken/Strategien liegen, die ohne anspruchsvolle Werkstatteinrichtung funktionieren (z.B. Zeichnung, Collage, Konzept, Animation, Experiment).

Die gemeinsamen Sitzungen über Zoom dienen als Plattform für die Planung und Begleitung künstlerischer Arbeitsvorhaben in den Bachelormodulen AM1 und AM2 sowie im Mastermodul AM 2.

Im Fokus stehen die Initiierung und Reflexion bildnerischer Werkprozesse im Bereich der Grafik und deren professionelle Kontextualisierung. In intensiven Korrektorgesprächen werden Qualitätskriterien diskutiert, die auch für die Präsentation im Rahmen der Modulprüfungen und die Konzeption von Abschlussarbeiten (Bachelor | Master) relevant sein können.

Schwerpunkte der Auseinandersetzung innerhalb der Zoom-Sitzungen:

- Prozessbegleitende Korrektorgespräche der Arbeitsergebnisse
- Klärung individueller Voraussetzungen (z.B. zeitliche, formale, technische Ressourcen; spezifische Interessen)
- Gegenseitiges Vorstellen und kritisches Diskutieren geeigneter Impulse und Kontexte (z.B. museale Kunstformen und partizipative Strategien; historische Entwicklung und aktuelle Erscheinungsformen; Künstlertexte, -statements; Aspekte relevanter zeitgemäßer Problementwicklung)

Voraussetzungen und erwartete Kenntnisse: Erfahrungen in (druck-)grafischen Techniken, evt. nachgewiesen durch Teilnahme an entsprechenden Einführungs- und/oder Vertiefungsveranstaltungen

Voraussetzung für die Vergabe der 3 Leistungspunkte ist die aktive Beteiligung am Veranstaltungsgeschehen (inkl. Vorstellen von Künstler\*innen, Recherche zu Themenfeldern; Theoriearbeit etc.) sowie die Realisierung und Präsentation erster praktischer Umsetzungen zum individuellen Arbeitsprojekt (= Gegenstand der Modulprüfung).

Ziele der Auseinandersetzung sind u.a. die Entwicklung

- von Kriterien für die Beurteilung künstlerischer Qualitäten eigener und fremder Werke sowie
- eines Bewusstseins für Zeitgenossenschaft.

**!!! FÄLLT WEG:** Offene Werkstatt: Mittwoch zwischen 10:00 und 16:00 Uhr  
Beachten Sie bitte, dass die Druckwerkstatt aus Sicherheitsgründen ausschließlich in (Klein-) Gruppenarbeit (mind. 2 Personen) genutzt werden kann. Nutzen Sie hierfür den interaktiven Belegungsplan:

<https://docs.google.com/spreadsheets/d/15nLh-2O36vOK9sHhjoUhdCpJY7KxcxXiVuTyCusp/sharing>

**14676.0003 Aleatorische Verfahren und experimentelle Drucktechniken unter besonderer Berücksichtigung inklusionsorientierter Fragestellungen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:30 - 13:30 , 19.04.2021 - 12.07.2021,

M.SCHMIDT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In der Einführungsveranstaltung sollen verschiedenste Techniken grafischen Gestaltens erprobt und Möglichkeiten der Einbeziehung in den inklusiven Unterricht diskutiert werden.

Inklusion als Menschenrecht stellt ein unverhandelbares Prinzip gesellschaftlicher Teilhabe dar, das der Vielfalt und Heterogenität aller Individuen gerecht wird.

Das Lehramtsstudium muss in besonderem Maße den Anspruch auf gleichberechtigte Teilhabe integrieren und einlösen. Das Unterrichtsfach Kunst leistet hierbei einen wertvollen Beitrag, da es durch bildnerische oder körperbezogene Praxis zu Ausdrucks- und Kommunikationsformen auch jenseits der gesprochenen oder geschriebenen Sprache anleitet und somit existentielle und alternative Gestaltungsmöglichkeiten zur Persönlichkeitsentfaltung und Weltaneignung anbietet.

Ein besonderer Fokus sollte auf Techniken und Verfahren liegen, bei denen entwicklungspsychologische Krisen und die Unterschiedlichkeit mentaler, körperlicher oder sozialer Ressourcen nicht geleugnet, sondern in künstlerische Aussagen transformiert werden können (z.B. experimentelles aleatorisches Arbeiten, Tanz, Performance).

Gerade durch die Spezifik ästhetisch-praktischer Zugänge, z.B. das Spielerische, Spontane, Unbeweisbare und Unerwartete sowie den produktiven Umgang mit Umwegen, ungewöhnlichen oder irritierenden Perspektiven und Freiräumen, entwickeln sich künstlerische und pädagogische Haltungen, die nötig sind, um sich tolerant und offen auf Pluralität, Diversität und Unbekanntes einzulassen.

Aleatorische und experimentelle Verfahren eignen sich durch die Einbeziehung des Zufalls und ergebnisoffene Prozesse sehr gut für die Arbeit mit heterogenen Lerngruppen. Von einfachen Material- oder Körperdrucken und Monotypien bis hin zu ersten Bearbeitungen klassischer Druckstöcke kann die notwendige innere Differenzierung eingelöst und das individuelle Darstellungsrepertoire erweitert werden. Dabei stehen auch in den eher traditionellen Techniken des Hoch- und Tiefdrucks experimentelle Darstellungsweisen mit begrenztem Materialaufwand im Mittelpunkt der Auseinandersetzung.

Durch die systematische Anwendung unterschiedlicher Techniken und Materialien in eigenständigen Arbeitsreihen können individuelle Lösungsstrategien entwickelt und in Korrektorgesprächen verglichen werden. Die praktischen Erfahrungen und Reflexionen bilden eine solide Grundlage für vertiefende druckgrafische Projekte im weiteren Studienverlauf und für spätere Vermittlungskompetenzen im inklusiven Schulsystem.

Kriterien für die Vergabe von Leistungspunkten: 1. Dokumentation und Reflexion der im Rahmen der Veranstaltung und durch Selbststudium entwickelten Arbeitsreihen

Wie in allen druckgraphischen Techniken ist mit einem erhöhten Arbeits- und Materialaufwand zu rechnen. (Werkzeug, Platten etc. + 7 € Kostenbeitrag für Sammelbestellungen Farbe, Gaze etc.)

In der ersten Veranstaltung wird die Teilnehmerliste endgültig festgelegt (Anwesende von KLIPS-Liste und eventuelle Nachrücker aus KLIPS(!) - z.B. Ablehnungen oder Warteliste) und die Materialbeschaffung besprochen.

**14676.0004 Grundlagen der künstlerischen Handzeichnung: Natur als Motiv und Material (Gruppe 2)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 17:00 , 20.04.2021 - 13.07.2021,

M.SCHMIDT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Zeichnung ist ein elementares Medium künstlerischer Praxis. Von der Entwurfsgestaltung bis zum autonomen künstlerischen Verfahren reichen ihre Funktionen in der bildenden Kunst und im Kunstunterricht.

Im Rahmen der Veranstaltung sollen Grundlagen und Bedingungen wirklichkeitsgetreuen Zeichnens im praktischen Prozess erfahren und reflektiert werden. Dazu gehören technische und formale Aspekte ebenso wie Materialkenntnisse und die Rezeption exemplarischer Werkbeispiele der Kunstgeschichte. Die künstlerische Auseinandersetzung kann neben dem erscheinungsgetreuen Abbilden der Wirklichkeit (mimetisches Zeichnen) auch unmittelbare spontane Ausdrucksweisen und experimentelle Verfahren umfassen. In der ersten Veranstaltung am 20.04. wird die Teilnehmerliste endgültig festgelegt (Anwesende von KLIPS-Liste und eventuelle Nachrücker von der Belegwunschliste).

(Material für die erste Sitzung: eine Pflanze, ein kleiner Zweig oder eine Blume (kann auch Unkraut/Wildwuchs sein), Bleistifte in unterschiedlichen Härtegraden, Spitzer, Radiergummi, Zeichenpapier mind. Din A 3)

**14676.0005 Ku-Praxis Portfolio (BA-BM2)**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:45 - 19:15 , 20.04.2021 - 13.07.2021,

M.SCHMIDT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Portfolioarbeit BM 2: Präsentation und Reflexion künstlerisch-praktischer Arbeitsprozesse (Schwerpunkt: Technik / Werkverfahren)

In den Portfolio-Treffen (über 2 Semester - auch in Klips zu belegen!) steht die Reflexion der in BM 2 verankerten Arbeitsprojekte, Möglichkeiten ihrer Verknüpfung und Fragen der Präsentation im Mittelpunkt. Dabei liegt der Schwerpunkt der Argumentation auf technisch-formalen Aspekten der gewählten Werkverfahren. Von der individuellen Themenfindung über eine sinnvolle praktische Umsetzung können die verschiedenen Planungsschritte in der Gruppe vorgestellt und diskutiert werden. Anhand der präsentierten studentischen Arbeitsergebnisse werden Kriterien für die Beurteilung künstlerischer Qualitäten entwickelt und im Kontext professioneller Strategien des Kunstbetriebs und berufsbiografischer Kompetenzanforderungen diskutiert.

Eine differenzierte und kritische (Selbst-)Reflexion künstlerischer Entwicklungsprozesse bildet die Voraussetzung für eine angemessene und anspruchsvolle Betreuung und Bewertung praktischer Aufgaben im späteren Kunstunterricht.

Portfolio-Prüfungen finden in der Regel am letzten Dienstag der Vorlesungszeit (Phase 1) und am ersten Donnerstag/Freitag der ersten Vorlesungswoche des Folgesemesters (Phase 2) statt.

Studierende, die das Portfolioseminar im ersten Durchgang belegen, müssen sich über die „Standardgruppe“ in Klips bewerben. Alle anderen tragen sich mit Belegwunsch in die „Prüfungsgruppe“ ein und werden von mir in der ersten Sitzung manuell aufgenommen.

**14676.0006 KU-Praxis Portfolio (BA-AM1.1 und MA-AM2.2)**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:45 - 19:15 , 04.05.2021 - 29.06.2021,

M.SCHMIDT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Portfolioarbeit AM 1: Präsentation und Reflexion künstlerisch-praktischer Arbeitsprozesse (Schwerpunkt: Thema und Intention)  
Portfolioarbeit MA-AM2: Vorbereitung der fachpraktischen Prüfung

In den Portfolio-Treffen (BA-AM1 über 2 Semester - auch in Klips zu belegen; MA-AM 2 über 1 Semester plus individuelle Beratung) steht die Reflexion der in den 4 Veranstaltungen (AM1) bzw. der Veranstaltung (AM2) verankerten Arbeitsprojekte, Möglichkeiten ihrer Verknüpfung und Fragen der Präsentation im Mittelpunkt. Dabei liegt der Schwerpunkt der Argumentation auf inhaltlich-thematischen Gestaltungsabsichten und Begründungsstrategien im Rahmen gewählten Veranstaltungen.

Von der individuellen Themenfindung über eine sinnvolle praktische Umsetzung können die verschiedenen Planungsschritte in der Gruppe vorgestellt und diskutiert werden. Anhand der präsentierten studentischen Arbeitsergebnisse werden Kriterien für die Beurteilung künstlerischer Qualitäten entwickelt und im Kontext professioneller Strategien des Kunstbetriebs und berufsbiografischer Kompetenzanforderungen diskutiert.

Eine differenzierte und kritische (Selbst-)Reflexion künstlerischer Entwicklungsprozesse bildet die Voraussetzung für eine angemessene und anspruchsvolle Betreuung und Bewertung praktischer Aufgaben im späteren Kunstunterricht.

Voraussetzungen/erwartete Kenntnisse: Erfahrungen in (druck-)grafischen Techniken, nachgewiesen z.B. durch Besuch des Grafik-Labors und/ oder der Veranstaltung "Druckgrafik als Konzept"

Portfolio-Prüfungen finden in der Regel am letzten Dienstag der Vorlesungszeit (Phase 1) und am ersten Donnerstag/Freitag der ersten Vorlesungswoche des Folgesemesters (Phase 2) statt.

(BA-)Studierende, die das Portfolioseminar im ersten Durchgang belegen, müssen sich über die „Standardgruppe“ in Klips bewerben. Alle anderen tragen sich mit Belegwunsch in die „Prüfungsgruppe“ ein und werden von mir in der ersten Sitzung manuell aufgenommen.

## **14676.0007 Trickzeichnung als Experiment - Animierte Grafik vom Daumenkino zur digitalen Präsentation (Gruppe 2)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 17:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.SCHMIDT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In kleinen Schritten und Nuancen veränderte Einzelbilder, in kurzer Abfolge dem trägen menschlichen Auge präsentiert, vermitteln den Eindruck von Bewegung und Veränderung.

Der künstlerische Spielraum reicht von narrativen Intentionen bis zu experimentellen abstrakten Filmen.

Im Rahmen der Veranstaltung werden experimentell und in möglichst einfachen Lehr- & Lernarrangements vielfältige künstlerische Möglichkeiten grafischer Animationen erprobt und in einem künstlerischen Projekt zusammengeführt. Dabei bilden analoge grafische & künstlerische Werkverfahren grundlegende Schwer- & Ausgangspunkte für die spätere digitale Präsentation und das Abschlussprojekt.

Mit der handlungsorientierten Methode „Lernen durch Lehren“ (LdL) sollen unterschiedliche technische Verfahren und Softwareanwendungen gegenseitig vermittelt werden. Dieses didaktische Konzept erscheint angesichts der spezifischen Herausforderungen der schnelllebigen und differenzierten Entwicklungen im digitalen Bereich auch für den (Kunst-)Unterricht eine besonders sinnvolle Vermittlungsstrategie zu sein.

Das didaktische Potential von Trickzeichnungen beschränkt sich nicht auf die spätere Vermittlung im Kunstunterricht oder in der Ästhetischen Erziehung. Animierte Grafiken eignen sich auch hervorragend als Medium in Aneignungs- und

Vermittlungsprozessen. So können Lehrende mit Zeichnungssequenzen Verfahrens- oder Entwicklungsabläufe in naturwissenschaftlichen und künstlerischen Fächern multimedial aufarbeiten oder effektive Anleitungen zur eigenständigen Erarbeitung generieren.

Material: Zeichenstifte, (dünnes) Papier, Schere, Klebestift, Zeichenfeder, Haarpinsel; falls vorhanden: Smartphone oder iPod oder Tablet oder digitale (SR-) Kamera, Laptop

In der ersten Sitzung (Anwesenheit verpflichtend) wird die Teilnehmerliste endgültig festgelegt (Anwesende von KLIPS-Liste und eventuelle Nachrücker aus KLIPS(!) - Belegwunschlite).

**14676.0008 „It's not fair!“ — Repräsentation im Kontext einer transkulturellen Kunstpädagogik (Dozent\*in: Isabel Eisfeld) (#Critical Procedures, Possible Future(s))**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 19:00 , 14.05.2021 - 18.06.2021,

T.MEYER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

I.EISFELD

Sa. 09:00 - 15:00 , 15.05.2021 - 19.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar untersuchen wir eine Unterrichtsreihe für die Sekundarstufe 1 auf ihre

besonderen Qualitäten. Unsere gesammelten Erkenntnisse machen wir uns für die eigene Grobplanung bildnerisch-praktischer Unterrichtssequenzen zunutze.

Thematisch

befassen wir uns dabei mit Fragen zu Repräsentation, etwa — welche Menschen wurden

in der Vergangenheit in Bildern repräsentiert? Von wem? Und auf welche Weise?

Inwiefern haben sich die Verhältnisse verändert? Und wie können wir Ansätze

entwickeln, um die Vielfalt menschlicher Identitäten im Kunstunterricht sichtbar

werden

zu lassen?

#postkolonialeperspektiven

#intersektionalepädagogik

#migrationsgesellschaft

#vielfalt

#diversitätssensibel

#diskriminierungskritisch

**14676.0009 Portfolio BM4**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 19:15 , 26.04.2021 - 19.07.2021,

T.MEYER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung ist Auftakt und Begleitung für die Portfolio-Arbeit im Modul 4 des BA-Studiengangs. Die Abschlussprüfung für das Modul erfolgt in Form einer mündlichen Prüfung, basierend auf der Portfolio-Arbeit über die gesamte Laufzeit des Moduls 4. Zur Vorbereitung der Prüfung wird in dieser Veranstaltung eine Einführung in sinnvolle Portfolio-Arbeit gegeben, entsprechende Tools vorgestellt und eine kontinuierliche Reflektion und veranstaltungsübergreifende Vernetzung des in den einzelnen Lehrveranstaltungen des Moduls erworbenen Wissens angestoßen.

Die Teilnahme ist den Teilnehmern der Veranstaltungen zur "Einführung in die Kunstpädagogik" als Vorbereitung auf die Modulabschlussprüfung dringendst empfohlen.

**14676.0010 DocDay**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 18:00 , 26.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.MEYER

Doktoranden\*innen- und Master-Kolloquium

Montags - Einzeltermine werden noch bekannt gegeben.

Teilnahme nur nach individueller Anmeldung per eMail: t.meyer@uni-koeln.de

**14676.0011 Portfolio AM1**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 05.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.MEYER

Die Veranstaltung ist Begleitung für die Portfolio-Arbeit im Aufbaumodul 1 des MA-Studiengangs. Die Abschlussprüfung für das Modul erfolgt in Form einer mündlichen Prüfung, basierend auf der Portfolio-Arbeit über die gesamte Laufzeit des Moduls. Zur Vorbereitung der Prüfung wird in dieser Veranstaltung die individuelle Portfolio-Arbeit begleitet und eine kontinuierliche Reflektion und veranstaltungsübergreifende Vernetzung der einzelnen Lehrveranstaltungen des Moduls angestoßen.

**14676.0012 Fotografie und generative Bildsysteme**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

O.HOLZSCHUH

Die Aufgabe der Fotografie in ihrem Ursprung bestand darin flüchtige Bilder auf lichtsensitiven Materialien für längere Zeit fixieren zu können. Die Fotografie oder Photographie (altgriechisch übersetzt „zeichnen mit Licht“) ist hierbei stark an seine Materialität gebunden gewesen.

In den 1990er und 2000er Jahren wurde durch „das Digitale“ und dessen materiellen fotochemischen Verlust das Medium der Fotografie, mit seiner wirklichkeitsabbildenden Eigenschaft, vor allem von der Fotografietheorie stark hinterfragt. Das „Ende der Fotografie“ wurde hierbei viel diskutiert. Die Konditionen und Praktiken der Fotografie haben sich nicht nur mit der Digitalisierung, sondern vor allem mit der Bildzirkulation im Internet und den neuen Technologien ebenso stark verändert wie dessen Materialität.

Das Seminar beschäftigt sich mit verschiedener Materialität von Fotografie (analog & digital), dessen Eigenschaften, Bedeutungen, Praktiken und verschiedenen materiellen Einschreibungsprozesse mit dem Fokus auf künstlerische Praxis. Über die etablierten Unterscheidungen, analog - digital und materiell - immateriell, setzen wir uns mit verschiedenen hybriden Formen, sowie computergenerierter Bilder, die vor allem künstlerische Positionen offenbaren, auseinander. Diese Auseinandersetzung folgt als Grundlage und Inspiration für die eigene künstlerische Praxis, die bis zum Ende des Semesters entwickelt werden soll.

**14676.0013 Ku-Praxis Portfolio BM2**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 17:45 - 19:15 , 20.04.2021 - 13.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

O.HOLZSCHUH

Portfolio im Bereich der künstlerischen Praxis (Modul 2):

-> In meinem Portfolio Seminar biete ich folgende zwei Versionen zur freien Wahl an.



Version 1: orientiert sich an dem Leitfaden des Instituts und sieht die Künstlerische Portfolio-Arbeit als individuell verknüpfte Arbeit aus zwei Modulbausteinen.

In der Portfolio-Arbeit geht es um die individuelle Verknüpfung Ihrer in den Modulbausteinen erworbenen bildnerischen Gestaltungsfähigkeiten und Kenntnisse. Die Führung eines Portfolios soll Sie bei der Entwicklung einer individuellen künstlerischen Haltung unterstützen. Die Portfolio-Arbeit erstreckt sich über die Dauer von 2 Semestern und wird mit der Modulprüfung durch eine benotete Leistung abgeschlossen.

ODER

Version 2: Angebot von Olga Holzschuh: Künstlerische Portfolio-Arbeit unabhängig der zwei Modulbausteinen (jedoch mit einer Reflektion dieser). In der Portfolio-Arbeit geht es um die individuelle Erarbeitung eines frei gewählten Themas. Es kann aus den zwei Modulbausteinen gewonnen werden, muss es aber nicht zwingend. Die Reflektion, der in den beiden Modulbausteinen entstandenen Kenntnisse ist kurz zu präsentieren, sowie die Entscheidung für die freie Form der Endarbeit kurz zu nennen. Die Führung eines Portfolios soll Sie bei der Entwicklung einer individuellen künstlerischen Haltung unterstützen. Die Portfolio-Arbeit erstreckt sich über die Dauer von 2 Semestern und wird mit der Modulprüfung durch eine benotete Leistung abgeschlossen.

Portfolio-Veranstaltungen:

Im Rahmen der begleitenden Portfolio-Veranstaltung (über 2 Semester) wird die kontinuierliche Reflexion der praktischen Arbeitsprozesse gefördert und Sie entwickeln Kriterien für die Beurteilung künstlerischer Qualitäten – auch in Hinblick auf eine angemessene und anspruchsvolle Betreuung und Bewertung praktischer Aufgaben im späteren Kunstunterricht.

Ein Schwerpunkt der Portfolio-Veranstaltungen ist es, dass Sie die entstandenen und entstehenden Arbeiten der beiden Modulbausteine präsentieren/vorstellen und mit anderen kommunizieren. Im Laufe dieser Portfolio-Kolloquien werden auch Kontexte zu zeitgenössischen Strategien und Positionen des Kunstbetriebs hergestellt, wie auch übergeordnete Bezüge zu Kunst-Epochen und deren musealen Repräsentanten.

Das Portfolio:

Die Form des Portfolios ist frei wählbar und kann selbst integraler Bestandteil der eigenen kreativen künstlerischen Arbeit sein.

Sie müssen sich das Portfolio als Sammlung und Dokumentation von allem vorstellen, was zu Ihrem bildnerisch-praktischen Entwicklungs- und Arbeitsprozess und dessen Reflexion gehört (z.B. Entwürfe, Zwischenergebnisse, direkte und passende! Vorarbeiten aus Modul 1, Planungsschritte, verworfene und abgeschlossene Ergebnisse, sprachliche Reflexionen, Text- und Bildmaterial gewählter Kontexte/ Vorbilder / Impulse).

Je nach Werkverfahren/ Material und Erscheinungsform eignen sich zur Sammlung und „Konservierung“ herkömmliche (analoge) Formate/Weisen (z. B. Mappen mit Grafik, Fotografie, Skizzenbuch, Projektbeschreibungen, visuelles Forschertagebuch, Zettelkasten, Leinwände, Objekte etc.) und/oder eine digitale Präsenz/Formulierung (z.B. Website, Film, Audio, Animation, Blog etc.).

Link: "Leitfaden zur Portfolioarbeit" <http://www.hf.uni-koeln.de/33912>

## **14676.0014 AM1 Kunstpädagogik Portfolio**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 06.07.2021,

G.KREBBER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Achtung: Der Besuch des 1. Termins der Lehrveranstaltung ist für Studierende sowohl mit Fixplatz als auch von Belegwunschliste obligatorisch! Fehlen sie in der 1. Sitzung, wird der Seminarplatz an andere Studierende vergeben.

Inhalt

Die Veranstaltung „Portfolio AM1 Kunstpädagogik“ begleitet die Portfolioarbeit im Aufbaumodul 1 des MA-Studiengangs. Bezugsseminare sind die kunstpädagogischen und kunstdidaktischen Seminare des Moduls. Voraussetzung ist im Mastermodul ein Grundlagenwissen zu kunstpädagogischen Fachbegriffen und Positionen.

Die Abschlussprüfung für das Modul erfolgt in Form einer mündlichen Prüfung, die auf der Portfolio-Arbeit basiert, die über sich über die gesamte Laufzeit des Moduls erstreckt.

Bei der Wahl des Portfolio-Werkzeugs herrscht maximale Freiheit: Sie können anhand von Lerntagebüchern und Notizbüchern, mit digitalen Tools oder auch in Mixformen arbeiten.

In der AM1-Veranstaltung wird die individuelle Portfolio-Arbeit begleitet und eine kontinuierliche Reflektion und veranstaltungsübergreifende Vernetzung der einzelnen kunstpädagogischen Lehrveranstaltungen des Moduls angestoßen. Zudem erhalten sie Feedback zu ihrem Lernstand und bekommen Anregungen zum Beispiel für weiterführende Lektüren und der Erweiterung ihrer kunstpädagogischen Fachperspektive.

Wir stellen uns Fragen nach dem vorhandenen Wissen zu kunstpädagogischen Themen und tauschen uns intensiv dazu aus. Über Mapping-Tools erarbeiten wir die individuellen Schwerpunktthemen, die dann in der mündlichen Prüfung vorgestellt und bezogen auf den Lernstand und -weg sowie die angewandten Strategien reflektiert werden.

### 14676.0015 F\*\*\* White Tears

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

O.HOLZSCHUH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Seit der Entwicklung der Fotografie stehen Fotografieren, Aneignen und Macht in einem engen Verhältnis. Angefangen bei frühen kolonialen Fotografien im 19. Jahrhundert bis zu den „white savior“ Bildern der sozialen Netzwerke: Fotografie spielt nach wie vor eine wesentliche Rolle bei der Aufrechterhaltung der weißen Ordnung. Dabei sind weder die fotografischen Bilder, die produziert werden, noch die Technologie der Fotografie, unschuldig.

So untersuchen etwa Künstler:innen wie Adam Broomberg (Südafrika, 1970) und Oliver Chanarin (Großbritannien, 1971) das Verhältnis von Fotografie und Rassismus unter anderem in ihrer Arbeit "To Photograph the Details of a Dark Horse in Low Light". Diese bezieht sich auf einen Satz aus einer Werbeanzeige, mit der Kodak in den frühen 1980er Jahren auf ein neues Produkt aufmerksam machte. Die Firma hatte einen Negativfilm auf den Markt gebracht, der es erstmals ermöglichte, dunkle Haut genau wiederzugeben.

Durch die Auseinandersetzung mit künstlerischen Positionen vor dem Hintergrund des postkolonialen Diskurses, der antirassistischen Praxis, sowie des critical whiteness, hinterfragt das Seminar die Fotografie als ein machtvoll Instrument der Blickführung (im Kontext ihrer Repräsentationsfunktion) und untersucht die Entwicklungsgeschichte des Mediums und seine Dominanz als eine weiße, normgebende, global wirksame Technik in (post-)kolonialen Gesellschaften. Dabei steht die Entwicklung einer eigener künstlerischer Arbeit, entlang des Seminars, im Fokus.

•Der Titel des Seminars basiert auf dem Dokumentarfilm „Fuck White Tears“ von Annelie Boros aus dem Jahr 2016, der hier ebenso besprochen wird.

### 14676.0016 Einführung in die Kunstpädagogik

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

T.MEYER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.VAN EEDEN

M.BRACHMANN

Die Veranstaltung gibt einen Einblick in die historischen Entwicklungen und aktuellen Positionen der Kunstpädagogik und thematisiert Brennpunkte der gegenwärtigen Fachdiskussion. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie die Zusammenhänge von Kunst,

Darstellungstechnologien und Bildung gedacht wurden, werden und gedacht werden könnten.

Für den Erwerb von 3 Creditpoints ist aktive, forschende Mitarbeit am Seminar erforderlich.

Die parallele Teilnahme an der Veranstaltung zur Einführung in die Portfolio-Arbeit im Modul 4 ist für die Vorbereitung auf die Modulabschlussprüfung dringend empfohlen.

**14676.0017 Wie werde ich Kunst unterrichten? – Fachdidaktik Kunst: Erste Zugänge zu einer kunstpädagogischen Haltung (Dozentin: Gila Kolb)**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 19:00 , 07.05.2021 - 02.07.2021,

G.KOLB

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 15:00 , 08.05.2021 - 03.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Wie werde ich Kunst unterrichten? Diese Frage stellt sich bestenfalls immer wieder neu, ist aber für Studierende im Fach von besonderer Relevanz. In diesem Seminar wird über drei Zugänge die Fachdidaktik Kunst erarbeitet: Durch 1) eigene Erlebnisse und Vorstellungen, 2) die Bezugnahme auf einzelne kunstpädagogische Positionen und 3) die Analyse von Unterrichtsentwürfen. Ziele des Seminars sind es, erste Zugänge zur Fachdidaktik Kunst kennen zu lernen und dabei eine eigene kunstpädagogische Haltung im Sinne eines professionellen Selbstverständnisses zu erarbeiten. Der Fokus der Lehrveranstaltung liegt neben dem Kennen lernen kunstpädagogischer Positionen auf der individuellen Entwicklung der eigenen Handlungsmöglichkeiten und -felder.

Das Seminar findet aller Voraussicht nach Online statt - und wird auch Aspekte des Online-Lehrens vermitteln. Erste Hinweise zur digitalen Vermittlung finden Sie hier: <https://t1p.de/KunstRessourcen>

Der zoom-Link zur Veranstaltung wird frühzeitig per Mail an die zugelassenen Teilnehmenden geschickt.

Gila Kolb ist forschende Kunstpädagogin und Kunstvermittlerin. Sie lehrt im Studiengang Master Art Education an der HKB und PHBern.

<https://aligblok.de>

<https://thearteducatorstalk.net>

<https://arteducation.ch>

<https://methodemandy.com>

<https://myow.org>

<https://whatsnext.net>

**14676.0018 performative treatment as a tool I Symposium (#Critical Procedures, Possible Future(s))**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

O.HOLZSCHUH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das verstärkte Interesse an Esoterik, Schamanismus, Hexen und Tropen der Heilung wurde in den letzten Jahren besonders bei jüngeren Künstler:innen deutlich. Woher kommt dieses Interesse – und inwieweit hat es mit einem Unbehagen in einer hyperkapitalistischen und durchtechnisierten Gesellschaft zu tun? Und wie kann diese Beschäftigung alternative, neue Praxen für eine hoffnungsvolle Zukunft kreieren und gegenwärtigen sowie zukünftigen Krisen begegnen?

Das Seminar setzt den Fokus insbesondere auf die Idee der Heilung, die über eine Erholung des Körpers von einer Verletzung, hinausgeht. Entlang künstlerischer Positionen und theoretischer Texte, werden im Seminar Konzepte und performative Praxen entwickelt, die als experimentell-künstlerische Methoden gegen individuelle, soziale und geopolitische Krisen untersucht werden.

Die Veranstaltung ist Teil der Seminarreihe + Symposium Critical Futures - Possible Procedures. Unter diesem Titel widmen sich fünf Seminare vertiefend dem

Semesterthema [<http://kunst.uni-koeln.de/blog/semesterthema-sose-2021/>]. Die Veranstaltungen befragen Narrative des Zusammenbruchs, thematisieren drängende Fragen des Anthropozäns, untersuchen spekulative Technologien der Heilung (etwa aus dem Schamanismus oder der Esoterik) und verhandeln Strategien für eine bessere Welt. Die Ergebnisse und entstandenen Materialien werden im Rahmen eines gemeinsamen Online-Symposiums am 25./26.06.2021 zusammengetragen und diskutiert.

### **14676.0019 BM4 Kunstpädagogik Portfolio**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 08:00 - 09:30 , 27.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

G.KREBBER

#### Achtung:

Der Besuch des 1. Termins der Lehrveranstaltung ist für Studierende mit Fixplatz und Belegwunschplatz obligatorisch! Bei unentschuldigtem Fehlen in der 1. Sitzung wird der Seminarplatz anderweitig vergeben.

#### Inhalt

Die Veranstaltung „Portfolio BM4 Kunstpädagogik“ begleitet die Portfolioarbeit im Bachelormodul 4 des BA-Studiengangs. Voraussetzung ist im Bachelormodul die aktive Auseinandersetzung mit dem ersten Grundlagenwissen zu kunstpädagogischen Fachbegriffen und Positionen. Bezugsseminare sind die kunstpädagogischen und kunstdidaktischen Fachseminare, die sie besuchen.

Die Abschlussprüfung für das Modul erfolgt in Form einer mündlichen Prüfung, die auf der Portfolio-Arbeit basiert, die über sich über die gesamte Laufzeit des Moduls erstreckt.

Bei der Wahl des Portfolio-Werkzeugs herrscht große Freiheit: Sie können anhand von Lerntagebüchern und Notizbüchern ihre Lernergebnisse und Reflektionen dokumentieren, genau so aber auch in digitalen Tools oder aber in Mixformen arbeiten.

Wichtig ist, dass sie sich während ihrer Portfolio-Arbeit immer sicherer werden, ihre eigene PLE zu erkennen und fachlich darüber nachzudenken und zu sprechen.

In der BM4-Veranstaltung wird die individuelle Portfolio-Arbeit begleitet und eine kontinuierliche Reflektion und veranstaltungsübergreifende Vernetzung der einzelnen kunstpädagogischen Lehrveranstaltungen des Moduls angestoßen. Zudem erhalten sie Feedback zu ihrem Lernstand und bekommen Anregungen zum Beispiel für weiterführende Lektüren und der Erweiterung ihrer kunstpädagogischen Fachperspektive. Wir stellen uns Fragen nach den aktuell erarbeiteten Konzepten in den Seminaren und tauschen uns zu kunstpädagogischen Themen aus. Über Mapping-Tools erarbeiten wir ihr individuelles Schwerpunktthema, welches dann in der mündlichen Prüfung in Bezug zur PLE vorgestellt und reflektiert wird.

### **14676.0021 Einführung in das Medium Fotografie (Dozent\*in: Ingo Werner)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

I.WERNER

Die Veranstaltung richtet sich an Teilnehmer/innen mit geringen oder keinen Vorkenntnissen, die sich jedoch mit der Fotografie intensiver beschäftigen wollen.

Erörtert werden die Handhabung der Kamera zusammen mit Grundlagen der Aufnahmetechnik wie Funktion der Blende, Belichtungszeit, der Brennweite usw.. Ausführlich werden zugleich Wege aufgezeigt, die eigenen visuellen fotografischen Ausdrucksmöglichkeiten zu entwickeln und zu verbessern.

In mehreren Fotoexkursionen zu verschiedenen Motivgebieten wird der Umgang mit der Kamera dann unter Anleitung praktisch eingeübt.

Die Ergebnisse werden gemeinsam besprochen, anschließend machen wir erste Schritte in die digitale Bildbearbeitung mit Photoshop.

**14676.0023 MATERIAL! Mimetische Beziehung von Malmaterial und darzustellendem Material (Dozent\*in Julia Jansen) (#Critical Procedures, Possible Future(s))**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:30 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

J.JANSEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Malereiseminar geht es um die eingehende Beobachtung des zu malenden Gegenstandes und die Erprobung von lasierenden, halbdeckenden und deckenden Farbtönen im Hinblick auf die Wiedergabe des Gegenstandes durch Malerei.

Semi-transparente Oberflächen wie trübes Wasser, Rauch, dünne Stoffe lassen sich gut mit ebenso semi-transparenten Farbmaterialien, bevorzugt Ölfarben, darstellen. Hierbei findet eine Verschränkung von dem dargestellten Material und dem konkreten Handwerksmaterial, der Farbe, statt. Ebenso verhält es sich mit halbtransparenten Pinselstrichen und bspw. Faltenwürfen (oder Gebirgsketten): der Gestus der Handbewegung des Malenden überlappt sich in interessanter Weise mit der Faltdraperie (Gesteinsformation). Oberflächen wie Haut, Marmor oder Wasser verlangen eine Kombination aus deckender und lasierender Farbe, da Licht teilweise absorbiert (Lasur) oder reflektiert wird. Die Darstellung von Fell oder Haar profitiert vom punktuellen Einsatz von Bürsten, wobei sich die haardünne Farblinie dem dargestellten Haar annähert. Das Haar wird sowohl simuliert, als auch imitiert. Die Materialität von Ölfarbe zeichnet sich durch ihre langsame Trocknung und die dadurch gewonnene Zeit und Flexibilität für den Malprozess aus. Der gesamte Vorgang gewinnt an Elastizität.

Jede/r TeilnehmerIn baut ein Miniaturmodell einer Raumsituation und beleuchtet sie, wobei Tageslicht besser geeignet ist als Kunstlicht.

**14676.0024 KUNST und GELD. Exkursion an die Kunstmesse Art Basel (Dozent: Johannes Hedinger)**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 18:00 - 19:30 , 26.04.2021,

J.HEDINGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 15:00 - 20:00 , 22.09.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Do. 09:00 - 20:00 , 23.09.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Fr. 09:00 - 20:00 , 24.09.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Sa. 09:00 - 15:00 , 25.09.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

**\*\*WICHTIG:** Anmeldung per E-Mail an Jeanne Leonie van Eeden (jeeden@uni-koeln.de) und über Klips.\*\*\*

(Unter Vorbehalt der aktuellen im September 2021 geltenden Covid-Auflagen für Reisen und Versammlungsgrößen in Deutschland resp. der Schweiz)

Leitung: Johannes M. Hedinger

Assistenz/Koordination: Jeanne Leonie van Eeden

Kunst und Geld gehen schon hunderte von Jahren Hand in Hand. Und doch hat sich in den letzten 30 Jahren in dieser Beziehung vieles signifikant verändert. Kunst ist zum hippen Statussymbol aufgestiegen, die Preise explodieren, der Kunstmarkt brummt. Nur schwer durchblickt man die Mechanismen des Kunstmarkts, der auch den erweiterten Kunstbetrieb durchdringt. Besonders gut studieren lässt sich die an

den immer häufigeren werdenden Kunstmessen. Im Juni führt uns eine Exkursion nach Basel zu zwei Messen:

A) die weltweit führende Kunstmesse «Art Basel», die seit 2002 resp. 2013 auch über Ableger in Miami und Hong Kong verfügt. 2019 nahmen 290 Galerien aus 34 Ländern teil. Während der 6 Tage (wovon nur vier für ein allgemeines Publikum zugänglich ist) wurden 95'000 Besucher gezählt. Das teuerste verkaufte Werk lag bei 20 Mio Dollar (Gerhard Richter), der kumulierte Wert aller ausgestellten Ware lag bei rund 3.5 Mia Dollar. Neben dem Galeriesektor hat die Messe auch nur partiell kommerziell ausgerichtete Sektionen im Programm (Außenskulpturen, Konversations- und Filmreihe, Editionen, Magazine, Film, u.a.), sodass sie Messe auch für die gesamte Kunstszene ein Treffpunkt und Ort des Austausches wird und nicht nur den Geldadel. 2020 – man feiert die 50. Ausgaben – wird zusätzlich eine von Kaspar König kuratierte Jubiläumsausstellung organisiert. [www.artbasel.com](http://www.artbasel.com)

B) Die kleinere Parallelmesse LISTE Art Fair, die sich seit 24 Jahren als Alternative und Sprungbrett für die Art Basel präsentiert. 2019 waren 77 Galerien aus 33 Ländern vertreten und wurden von über 20'000 Besuchern aufgesucht. <https://www.liste.ch/>

Darüber hinaus finden während der Messewoche in und Basel mehrere weitere Messen, Sonderausstellungen statt. Es empfiehlt sich, nach (oder vor) dem Seminar noch etwas Zeit für ein individuelles Programm in Basel einzuplanen (es wird eine Liste mit Links und Empfehlungen abgegeben). <http://www.kunstinbasel.ch/>

#### Aufgabe

Während der beiden Tage auf den Messen wird jedeR Studierende eines (von drei möglichen) Assignments ausführen und auf diese Weise auf das Thema und die beobachtete Situation reagieren. Zeitbedingt wird die Reaktion und Produktion vor Ort eher skizzenhaft erfolgen - wichtiger ist das Beobachten und Reagieren auf eine Arbeit oder Situation sowie die Diskussion in der Gruppe. Zurück in Köln soll dann die Arbeit auf Basis der Skizzen und Diskussionen ausgearbeitet, mit Abstand reflektiert, dokumentiert und auf dem Institutsblog veröffentlicht werden.

#### Termine

Mo 26. April 2021, 18 Uhr, Obligatorischer Vorbereitungstermin, ZOOM  
Do 23. + Fr 24. September 2021 Exkursion/Besuch Kunstmessen Basel.  
Abgabe der Arbeit bis spätestens 1. Oktober 2021

An- und Abreise sowie Unterkunft sind selbstständig zu organisieren.

#### Kosten

Zu den Reise- und Unterkunftskosten kommen (reduzierten) Eintrittskosten für beide Messen hinzu. Voraussichtlich können von Seiten der Uni Köln rund 100-130€ bezuschusst werden.

#### Was ist mitzubringen?

- Kamera oder/und Mobiltelefon mit Foto/Filmfunktion
- Notizbuch

## **14676.0025 Netzwerke, Quasi-Objekte und ein neues Sujet für Kunstpädagogik und Ästhetische Bildung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

T.MEYER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Seit einigen Jahren schwappen grundlegende Ideen neuerer theoretischer Strömungen im Kontext von Actor Network Theory, Spekulativem Realismus, Object Oriented Ontology und Posthumanismus über in die Subjekttheorien und damit auch in die Theorie(n) der Ästhetischen Bildung und Kunstpädagogik. Das trifft sich mit der Vermutung, dass die humanistische Konzeption des Subjekts und das damit verbundene Verständnis von Bildung in der Moderne nicht mehr kompatibel sind mit den wesentlich auf kollaborativen und netzwerkförmigen sozio-technischen Prozessen beruhenden Bildungspraktiken, die seit einiger Zeit in den globalen, digitalen Kommunikationsnetzen zu beobachten sind: Veränderte Medialität führt zu veränderter Subjektivität.

Das Seminar führt interdisziplinär in diese neuen Kontexte, Kunst und Bildung zu fassen, ein und entwickelt auf experimentelle Weise sowohl konzeptuelle wie auch pädagogisch praktische Fortführungen.  
Für den Erwerb von 3 Creditpoints ist aktive, forschende Mitarbeit am Seminar erforderlich.

**14676.0026 #selbermachen - Make Space. Kunstgeschichte meets Kunstunterricht. – Twin II mit Anna Gehlen VA: 14679.0001**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

G.KREBBER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Besuch der 1. Sitzung ist obligatorisch. Achtung: Das Seminar ist ein TWIN-Seminar: Da die beiden TWIN-Seminare zusammengehören und aufeinander aufbauen, müssen Sie sich für beide Seminare bei Klips bewerben. Ein Fixplatz in einem unserer Seminare bedeutet gleichzeitig auch ein Fixplatz im anderen.

Inhalt:

#selbermachen – Make Space. Neue Räume für Kunstgeschichte und Kunstdidaktik im digitalen Zeitalter

Selber mal eine Unterrichtseinheit gestalten, vorbereiten und umsetzen – das ist eines der Ziele dieses Doppelseminars „#selbermachen – Make Space. Neue Räume für Kunstgeschichte und Kunstdidaktik im digitalen Zeitalter“ mit Anna Gehlen und Gesa Krebber. Dafür werden die zwei Seminare unter der Prämisse „Kunstgeschichte meets Kunstunterricht“ miteinander verknüpft. Dafür sollen in Theorie und Didaktik neue Wege und Veränderungsprozesse erkundet werden, ausgewählte Themen kunsthistorisch erarbeitet und dann mit einer eigenen kunstdidaktischen Idee in einer Unterrichtseinheit umgesetzt werden.

Nicht nur vor dem Hintergrund tagespolitischer gesellschaftlicher Fragen und den Erfahrungen durch Corona ist dringend zu überlegen, ob sich im Zuge der Transformation durch Digitalisierung und kollaborative Bildungsformate nicht auch ein neuer Kunstkanon und neue Kunstraum-Architektur bilden müsste, welche die kollaborativen Formen grundlegend ermöglicht.  
Dafür sollen im kunsthistorischen und kunstwissenschaftlichen Teil bei Anna Gehlen kanonkritische Inhalte erarbeitet werden. Welche Rolle sollten Gender oder queere und feministische Themen spielen? Wie kann ein Kunstkanon aussehen, der nicht nur vom westlichen weißen Mann dominiert wird? Es soll der Versuch unternommen werden, einen kritischen Kunstkanon zu entwickeln und dabei diverse und zeitgenössische Themen zu erarbeiten. Dabei gibt es auch Raum für eigene Fragestellungen und Forschungsinteressen.

Im kunstdidaktischen Part des Doppelseminars bei Gesa Krebber steht der Kunstraum, als Tatort für Unterricht und Bildung für Kunstpädagog\*innen aktuell im Zentrum von Veränderungsprozessen. Die digitale Medienkultur macht Transformationen notwendig. Die Praxis zeigt jedoch, dass kaum Veränderungsprozesse in der Breite stattfinden. Jedoch müssten aktuelle Kunstunterrichtsräume ganz besondere Anforderungen erfüllen, um als hybrider Lernort den Anforderungen zeitgenössischer ästhetischer Bildung standhalten zu können. In seinen Grundkonzeptionen muss ein zeitgemäßer Kunstraum mehr bieten, als nur die Möglichkeit für zeichnerischer, skulpturales oder mediales Arbeiten.

Bestehende Räume sollten dafür in prozesshafte und projekthafte, dynamisch gedachte Schularchitekturen verwandelt werden, die mobil, fluide oder fliegend sind. Das feste, analoge Klassenzimmer wird aufgegeben zugunsten einer neuen Einheit – den mobilen Kunst-Bildungsräumen.

Es soll dabei zu ganz praktischen Stundenentwürfen kommen, die gemeinsam reflektiert und diskutiert werden.

Also! Seid ihr dabei? Make Space!

**14676.0027 Kunstpädagogische Positionen**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 21.04.2021 - 21.07.2021,

T.MEYER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Gegenwärtig tritt die Koppelung von Kunst & Pädagogik, Kunstpädagogik, weniger durch systematische Gesamtentwürfe in Erscheinung, als durch eine Vielzahl unterschiedlicher Positionen, die aufeinander und auf die Geschichte des Faches unterschiedlich Bezug nehmen. Dieser Situation wird mit der Veranstaltung eine Darstellungsform gegeben.

In Kooperation mit der Universität Hamburg und der Zürcher Hochschule der Künste ZHdK werden in dieser Veranstaltung kunstpädagogische Positionen in Form von Gastvorträgen zur Kenntnis gebracht, die das Lehren, Lernen und die bildenden Effekte der Kunst konturieren helfen.

Mit der Veranstaltung ist die Publikationsreihe "Kunstpädagogische Positionen" verbunden. Die einzelnen Publikationen sind online verfügbar unter <http://kunst.uni-koeln.de/kpp>

**14676.0028 KU-Praxis Portfolio (BA-AM1.115 und MA-AM2.2)**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:45 - 19:15 , 04.05.2021 - 29.06.2021,

O.HOLZSCHUH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Portfolioarbeit AM 1: Präsentation und Reflexion künstlerisch-praktischer Arbeitsprozesse (Schwerpunkt: Thema / Intention)

Portfolioarbeit MA-AM2: Vorbereitung der fachpraktischen Prüfung

In den Portfolio-Treffen (BA-AM1 über 2 Semester - auch in Klips zu belegen / MA-AM 2 über 1 Semester plus individuelle Beratung) steht die Reflexion der in den 4 Veranstaltungen (AM1) /der Veranstaltung (AM2) verankerten Arbeitsprojekte, Möglichkeiten ihrer Verknüpfung und Fragen der Präsentation im Mittelpunkt.

Dabei liegt der Schwerpunkt der Argumentation auf inhaltlich-thematischen Gestaltungsabsichten und Begründungsstrategien im Rahmen gewählten Veranstaltungen.

Von der individuellen Themenfindung über eine sinnvolle praktische Umsetzung können die verschiedenen Planungsschritte in der Gruppe vorgestellt und diskutiert werden. Anhand der präsentierten studentischen Arbeitsergebnisse werden Kriterien für die Beurteilung künstlerischer Qualitäten entwickelt und im Kontext professioneller Strategien des Kunstbetriebs und berufsbiografischer Kompetenzanforderungen diskutiert.

Eine differenzierte und kritische (Selbst-)Reflexion künstlerischer Entwicklungsprozesse bildet die Voraussetzung für eine angemessene und anspruchsvolle Betreuung und Bewertung praktischer Aufgaben im späteren Kunstunterricht.

Link: "Leitfaden zur Portfolioarbeit" <http://www.hf.uni-koeln.de/33912>

**14676.0029 Erzählen als künstlerische Praxis – Wahrheit, Fiktion, Autofiktion.**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

E.HEGGE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

„I travel a lot. I feel like I am a plane. I feel very metallic with my body spraying petrol all around the world.“ (Laure Prouvost)

Kunst bietet über mitunter mutwillige Fiktionen und sich nicht festlegen wollende Erzählungen Möglichkeiten, Kategorien von wahr und falsch, von Authentizität oder Fiktion auszuhebeln und doppelte Böden einzuziehen. Erzählende Texte sind immer öfter ein Medium auch bildender Künstler\*innen; Literatur und insb. autofiktionale Texte werden in der Kunst zurzeit stark rezipiert.



Im Seminar lernen wir künstlerische und literarische Beispiele kennen, erarbeiten eigene Strategien der Autofiktion und versuchen einen Übertrag auf den Kontext Schule und didaktische Fragestellungen. Wie lassen sich in diesem Kontext schulische Projekte oder Arbeiten im Kunstunterricht denken? Diese Frage nach schulischen Bezugsmöglichkeiten soll im Seminar kontinuierlich mitgedacht werden, wir beschäftigen uns jedoch hauptsächlich mit der Lektüre von (autofiktionalen) Erzähltexten und schreiben unsere eigenen Texte.

### **14676.0030 Einführung in die Kunstpädagogik**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

G.KREBBER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Achtung: Der Besuch der 1. Sitzung ist obligatorisch.

Klips Inhalt Einführung in die Kunstpädagogik Ankündigungstext SoSe 2021

Das Seminar „Einführung in die Kunstpädagogik“ gibt in kurzen Exkursen Einblicke in historische Entwicklungen des Zeichnunterrichts und der Entwicklung der Kunsterziehung, widmet sich jedoch schwerpunktmäßig jüngeren und aktuellen Positionen und Konzeptionen der Kunstpädagogik. Brennpunkte gegenwärtiger Fachdiskussionen – Fragen nach der Rolle von Kunst, Bildkompetenz, dem Kanon oder der Digitalisierung – werden thematisiert.

Gemeinsam machen wir uns auf die Suche nach einer für die Kunstpädagogik angemessenen Strukturierung des Feldes der Kunstpädagogik, was sich in Anbetracht pluraler Positionen als nicht immer so leicht herausstellt. Unterschiedliche Schlagworte der Kunstpädagogik, wie Ästhetische Erfahrung, Ästhetische Bildung oder Kunstvermittlung werden in ihrem hybriden Bezugsfeld besprochen. Textnah erarbeiten sie sich einen Überblick über kunstpädagogische Konzepte, Begriffe und Positionen.

Mittels performativer und kollaborativer Mikroformate erproben und reflektieren wir im Seminar didaktische Vorgehensweisen und Strategien der Wissensaneignung und der partizipativen Wissensproduktion. Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens und Schreibens werden kennengelernt und kommen im finalen Schreibauftrag des wissenschaftlichen Kurztexts zur Anwendung.

Für den Erwerb von 3 Creditpoints ist eine aktive, forschende Mitarbeit im Seminar erforderlich.

Folgende Pflichtaufgaben müssen für eine positive Verbuchung verbindlich erfüllt werden:

#1 Entwicklung eines Seminarbeitrags zum einem Schwerpunktthema im Team

#2 Übungen zum wissenschaftlichen Schreiben; Checkup; Verfassen eines ersten wissenschaftlichen Übungstexts zu einem kunstpädagogischen Thema

#3 das Schreiben und veröffentlichen eines wissenschaftlichen Kurztexts zu dem kunstpädagogischen Schwerpunktthema

#4 Besuch der Sitzung und aktive, produktive Teilnahme, rege Beteiligung an den Diskussionen

Kommentar zu der studentischen Verantwortung:

- am Ende des Semesters gibt es einen Preis für den besten Seminar- und Gruppenbeitrag

Jede\*r Teilnehmer\*in formuliert alleine zu einem kunstpädagogischen Fachbegriff aus seinem Gruppen- Themenschwerpunkt einen individuellen, wissenschaftlichen Kurztext/ Essay mit einem selbst dazu erstellten Foto (es bietet sich meist an, dass dieses Foto während der Sitzungsgestaltung erstellt wird oder aus der Recherche zu dem Thema stammt), der innerhalb des Instituts publiziert wird,

Deadline Erstentwurf finaler wissenschaftlicher Kurztext zum eigenen Schwerpunktthema: letzte Vorlesungswoche, ein Tag vor der letzten Sitzung, Rückmeldung zur Überarbeitung der Dozentin: Bis 26.08.2021  
Deadline Überarbeitung des eigenen Textes: ca. 07.Sept 2021 > dann erfolgt die Verbuchung der CPs

Die parallele Teilnahme an der Veranstaltung zur Einführung in die Portfolio-Arbeit im BM4- Modul ist für die Vorbereitung auf die Modulabschlussprüfung dringend empfohlen.

### **14676.0076 Saloon Arts Education – Ringvorlesung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 18:00 - 19:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

G.KREBBER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Besuch der 1. Sitzung ist für Studierende, die im SoSe 2021 zum ersten Mal einen Fixplatz erhalten obligatorisch.

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Saloon Arts Education“ werden in ungefähr regelmäßigen Abständen Akteur\*innen aus der Schulpraxis an das Institut für Kunst & Kunsttheorie eingeladen,

um Projekte, Konzepte, Beobachtungen, Erfahrungen, Unterrichtsideen und besondere Herausforderungen vorzustellen, die sich aus der Verkoppelung von Kunst, Medien und Bildung in der Schule ergeben.

Studierende sind grundsätzlich eingeladen, an diesem Diskurs teilzuhaben. An einzelnen Terminen des Saloon Arts Education werden neben Vorträgen partizipative Formate des Gesprächs zu aktueller Fagestellung der Kunstunterrichtspraxis erprobt. Hier kooperiert der Saloon Arts Education mit dem Alumni- und Vernetzungsprojekt Networking Beyond.

Die Einzeltermine des Saloons finden in der Regel am MI um 18:00 Uhr im THEATER bzw. als online-Veranstaltung statt.

Die erste Informationsveranstaltung zum Saloon Arts Education, findet im Sommersemester 2021 am 14.04.2021 um 18 Uhr in zoom statt und ist für alle neuen Teilnehmer\*innen im Saloon obligatorisch.

Alle Veranstaltungsinformationen und weiteren Termine zum Saloon erhalten sie auf dem Blog des Instituts, auf dem Saloon-Padlet – [https://padlet.com/g\\_krebbler/yabhd1z7y39f](https://padlet.com/g_krebbler/yabhd1z7y39f) – und auf Ilias. Folgen sie uns außerdem auf Facebook und Instagram für aktuelle Veranstaltungshinweise.

Zur Verbuchung der Veranstaltung:

Die Teilnahme am Saloon Arts Education erfolgt in der Regel über mind. 2 Semester. Studierende beteiligen sich aktiv an Diskussionen und führen ein schriftliches Portfolio als eigenständige Reflexion zu den besuchten Veranstaltungen.

Zur erfolgreichen Teilnahme am Saloon Arts Education gehört die aktive und nachgewiesene Teilnahme an 10 Einzelveranstaltungen, die sich jeweils zu 50% aus Saloon-Veranstaltungen und zu 50% aus Vorträgen der Vorlesungsreihe Kunstpädagogische Positionen von Prof. Torsten Meyer zusammensetzen sollten. Letzteres ist besonders wichtig für Studierende, bei denen der Saloon das einzige Kunstdidaktikseminar im Saloon darstellt. In der Kombination sammeln sie Praxis- und Theorieperspektiven aus der Kunstpädagogik und Ästhetischen Bildung.

Im Falle eines Online-Semesters ist es möglich 1-2 Vorträge der Kunstpädagogischen Positionen durch die Rezeption dokumentierter KPP-Videovorträge zu ersetzen (<http://kunst.uni-koeln.de/monthly/?tax=cat&term=Kunstpädagogische+Positionen>).

Bei nachgewiesener Teilnahme an 10 Einzelveranstaltungen (50% Saloon Vorträge + 50% Vorträge aus den Kunstpädagogischen Positionen), aktiver Beteiligung an den Diskussionen und Abgabe einer schriftlichen Portfolio-Reflexion können 3 CPs vergeben werden.

Achtung: Sie brauchen nur für ihr erstes Saloon-Semester einen Fixplatz, hier wird ihnen die Veranstaltung nach Abgabe des Portfolio verbucht. Den Laufzettel, um ihre besuchten Veranstaltungen zu dokumentieren, können sie auf der Saloon-

Institutsseite herunterladen. Ebenso finden sie dort einen Leitfaden zur Portfolio-Arbeit im Saloon.

## PROFESSUR FÜR KUNSTTHEORIE

### 14677.0000 Dimensionen des Ästhetischen in pädagogischen Kontexten

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.FOOS

In diesem Seminar werden wissenschaftliche Grundlagen der ästhetischen Erziehung vorgestellt, diskutiert und reflektiert. Zunächst werden unterschiedliche Dimensionen des Ästhetischen entfaltet, die in einem zweiten Schritt auf pädagogische Prozesse bezogen werden.

Ausgehend von der Entfaltung eines ästhetischen Denkens im 18. Jahrhundert werden unterschiedlichen Ausdifferenzierungen, historische Entwicklungen und aktuelle Diskurse thematisiert und in ihrer Relevanz für pädagogisches Handeln erörtert.

Thematische Schwerpunkte:

- Entfaltung des ästhetischen Denkens im 18. Jahrhundert und seine Entwicklungen bis heute
- Konzeptionen und Begründungsfiguren ästhetischer Bildung (Dewey, Schiller) und ihre aktuellen Entwicklungen
- Ästhetik in Relation zur Aisthetik
- Ästhetische Erfahrung und Lernen
- Ästhetische Sozialisation
- Gesellschaftliche Ästhetisierungsprozesse

### 14677.0001 Einführung in die Kunstwissenschaft

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.KLÜTSCH

Das Seminar bietet eine Einführung in das Modul Kunstwissenschaft. Thematische Schwerpunkte:

- Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten
- Epochen
- Methoden der Bildanalyse
- Einführung in die Arbeit mit Texten
- Kennenlernen der Kölner Museumslandschaft

### 14677.0002 Critical Zones (#Critical Procedures, Possible Future(s))

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.KLÜTSCH

Die "Critical Zone" ( ein Begriff, der aus der Geologie stammt) ist der Bereich auf dem Planeten Erde, auf dem sich in der Hauptsache das Leben abspielt. Also in etwa ein Bereich zwischen den oberen Erdschichten und den höchsten Baumwipfeln. Diese Zonen sind durch den menschengemachten Klimawandel großen Veränderungen ausgesetzt. Bruno Latour untersucht diese "Critical Zone" in ihrer kulturwissenschaftlichen Dimension. Als erstes Forschungsergebnis veröffentlichte er zusammen mit dem Künstler Peter Weibel den Katalog "CRITICAL ZONES: The Science and Politics of Landing on Earth". Der Katalog trägt zusammen, was in einem zweijährigem Projekt, das

eine Ausstellung im ZKM (Zentrum für Kunst und Medien Karlsruhe) zum Ziel hatte, von verschiedensten Akteur:innen entwickelt wurde.

Das Seminar will sich entlang des Kataloges in den Diskurs um die "Critical Zones" einschreiben. Dazu wird der Katalog in Gruppenarbeit gesichtet und um unsere Ergebnisse erweitert. Das Seminar wird in großen Teilen aus Lektüre der Katalog- und weiterer interessanter Texte bestehen. Da die Ausstellung, auf die sich der Katalog bezieht, noch bis zum 8.8.2021 bezieht, ist auch eine Exkursion nach Karlsruhe nicht ausgeschlossen. Das hängt von der Corona-Lage im Sommer ab.

**14677.0003 Ästhetische Bildung für Menschen mit besonderem Förderbedarf**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, P.FOOS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Seminar werden kunstpädagogische Frage- und Problemstellungen aus der Perspektive der Grundschul- und Sonderpädagogik vorgestellt, erarbeitet und diskutiert.

Thematische Schwerpunkte:

- Konkretisierung einer Kunstpädagogik für Menschen mit besonderem Förderbedarf
- sonderpädagogische Aspekte der Kunstpädagogik
- Spezifika einer heilpädagogisch orientierten Kunstpädagogik
- Entwicklung der Kinderzeichnung
- Ästhetische Sozialisation unter erschwerten Bedingungen
- Konzept einer kompensatorischen Kunstpädagogik
- Kunstpädagogik und Inklusion
- Wechselverhältnis zwischen pädagogischen und therapeutischen Ansätzen

**14677.0004 Portfolioarbeit in der Kunstpädagogik BM4**  
 1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 18:00 - 19:30 , 28.04.2021 - 21.07.2021, P.FOOS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Basismodul 4 'Kunstpädagogik' wird mit einer Modulabschlussprüfung beendet, deren Grundlage ein Portfolio bildet, das während des Studiums dieses Moduls geführt wurde. Die Veranstaltung 'Portfolioarbeit im Fach Kunstpädagogik' macht mit der Portfolioarbeit vertraut und bereitet die Modulabschlussprüfung vor.

**14677.0005 Künstlerische Forschung als Strategie künstlerischer Praxis**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, P.FOOS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Künstlerische Forschung hat sich in den vergangenen Jahren als unverkennbare, künstlerische Arbeitsweise etabliert und bindet immer mehr Aufmerksamkeit nicht nur in der Welt der Kunst.

Im Seminar wird zunächst der Begriff der künstlerischen Forschung konkretisiert, um ein Verständnis dieser spezifischen Methode zu erarbeiten. In einem zweiten Schritt werden an konkreten Beispielen Potenzial und Verfahren analysiert und diskutiert, um aktuelle Perspektiven im Horizont dieser Entwicklung der Künste zu erfassen.

**14677.0006 Portfolioarbeit in der Kunstpädagogik\_Master AM 1**  
 1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 18:00 - 19:30 , 12.04.2021 - 05.07.2021, P.FOOS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung ist Begleitung für die Portfolio-Arbeit im Aufbaumodul 1 des MA-Studiengangs. Die Abschlussprüfung für das Modul erfolgt in Form einer mündlichen Prüfung, basierend auf der Portfolio-Arbeit über die gesamte Laufzeit des Moduls. Zur Vorbereitung der Prüfung wird in dieser Veranstaltung die individuelle Portfolio-Arbeit begleitet und eine kontinuierliche Reflexion und veranstaltungsübergreifende Vernetzung der einzelnen Lehrveranstaltungen des Moduls angestoßen.

**14677.0007 Kunstgeschichte und Kunstgeschichtsschreibung von der Romantik bis zur Moderne**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, P.FOOS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mit den Begriffen ‚Kunstgeschichte‘ und ‚Kunstgeschichtsschreibung‘ im Titel des Seminars sollen die beiden Perspektiven akzentuiert werden, denen sich das Seminar widmet. Einmal ist es die Kunstgeschichte selbst - die Geschichte der Kunst -, die thematisiert wird. Mit dem Begriff ‚Kunstgeschichtsschreibung‘ wird auf die Doppeldeutigkeit des Begriffs ‚Kunstgeschichte‘ aufmerksam gemacht, da Kunstgeschichte nicht nur die Geschichte der Kunst, sondern auch die Wissenschaft von ihr bedeutet. Es geht also auch um die Entstehung, Entwicklung und Institutionalisierung von Kunstgeschichte als wissenschaftlicher Disziplin. Der Zeitraum von der Romantik bis zur Moderne wurde gewählt, da sich die Kunsthistoriographie zu Beginn des 19. Jahrhunderts konsolidierte und daher zeitlich mit romantischen Bewegungen verweben ist. Die wissenschaftlichen Paradigmen, unter denen die Kunstgeschichtsschreibung entstand, unterlagen seit ihren Anfängen vielfältigen Transformationsprozessen, die bis in die Moderne hinein im Seminar verfolgt werden.

**14677.0008 Kunst und Kuratieren im (post-)globalen Kontext (#Critical Procedures, Possible Future(s))**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, N.MÖNTMANN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Label der ‚Global Art‘ hat sich im letzten Drittel des 20. Jahrhunderts als Sammelbegriff für jene Kunstproduktion vornehmlich aus dem sog. globalen Süden und ehemaligen Ostblockstaaten etabliert, welche in dieser Zeit vermehrt in den westlichen Kunstbetrieb aufgenommen wurden. Im Seminar wird untersucht, welche künstlerischen und kuratorischen Praktiken unter diesem Begriff subsumiert werden, und wie sich die Interessen des Kunstmarkts und verschiedener Institutionen im Diskurs der ‚Global Art‘ positionieren (z.B. die sich global ausbreitenden Kunstmesse, und Auktionshäuser, die Sammlungspolitik der Museen für zeitgenössische Kunst und die rasante Verbreitung von Biennalen). Gerade in der Anpassung oder sogar aktiven Beschleunigung globaler Ökonomien (Pamela Lee) hat sich der Kunstbetrieb hier zu einem Agenten jener Globalisierung gemacht, die globalen imperialen Strukturen folgt, welche den Zusammenhang zwischen Kapitalismus und Kolonisierung offenlegen. Aber es haben sich auch viele Möglichkeiten eröffnet, zum Beispiel für neue Netzwerke, den Anschluss kleinerer Initiativen jenseits der Metropolen oder South-South Kooperationen, welche sich von der ‚Global Art‘ emanzipieren und schliesslich Fragen nach einem (post-) globalen Narrativ forcieren, dem neue Beziehungen von lokal und global zugrunde liegen. Neben der Diskussion konkreter Kunstprojekte und institutioneller Praxis untersuchen wir Konzepte wie das der Transnationalität, Transkulturalität, Zentrum/Peripherie, Dekolonisierung der Museumssammlungen, ‚Situated Knowledge‘ (Donna Haraway) und ‚Contemporaneity‘ (Peter Osborne u.a.) sowie die Beziehung von urbaner und indigener Moderne.

**14677.0009 Seminar/Oberseminar Anschließern – Ausschließen: Kulturelle Praktiken jenseits globaler Vernetzung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 18:00 - 19:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

N.MÖNTMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Forschungsseminar richtet sich vornehmlich an Research Master, Promovierende und Postdocs aus den Disziplinen der Kunst-, Theater-, Medien- und Kulturwissenschaften, der Philologie, Ethnologie, den kulturvergleichenden Fächern und der künstlerischen und gestalterischen Praxis. Es wird hochschulübergreifend als gemeinsame Veranstaltung der Universität zu Köln, der Kunsthochschule für Medien Köln sowie der Technischen Hochschule Köln angeboten.

Vorgestellt und untersucht werden Praktiken des Anschließens und Ausschließens. In globalisierten Netzwerken gilt Anschlussfähigkeit als wesentliche Voraussetzung von Teilhabe. Uns geht es aber um die ‚andere Seite‘ von Anschlussprogrammen in den Netzwerken von Medien, Gesellschaft, Wirtschaft, Politik, Recht, Wissenschaft, Kunst und Kultur. Gefragt wird nämlich nach den Ausschlüssen, die mit den in globalisierten Netzwerken gängigen Praktiken des Anschließens einhergehen. Im Mittelpunkt stehen Praktiken lokaler Partikularisierung, die sich über das Ideal einer globalen Standardisierung und Vernetzung hinaus nachweisen lassen und somit jenseits landläufiger national-kultureller Grenzmarkierungen und a priori definierter historischer Perioden entstehen, welche für unterschiedliche Konzepte der Moderne maßgeblich sind.

Mit der Analyse divergierender Kulturkonzepte und begrifflicher Konstruktionen hinsichtlich der lokalen Praktiken des (sich) Anschließens und des (sich) Ausschließens wird eine neue transdisziplinäre Methodik zur Betrachtung des Wechselverhältnisses von Beteiligung und Dissidenz erprobt. Diese ist auf ein prozessuales Handeln und auf Dialogizität ausgelegt. Im Vergleich von historischen Wandlungsprozessen und unterschiedlichen globalen, regionalen und lokalen Räumen führt das zu Fragen der Macht, der Teilhabe, der Selbst- und Fremdbestimmung sowie der fragmentarischen Wahrnehmung und symbolischen Narrativierung von Welt. Somit befasst sich das Seminar mit zentralen Fragestellungen einer sich immer nur in lokalen Praktiken auflösenden globalen Gegenwart und ihrer Operationen und nimmt dabei zugleich die binärlogischen Konstellationen von deren gängigen Erklärungsmodellen in den Blick.

Ziel des Oberseminars ist darüber hinaus die Anbindung an inter- und transdisziplinäre Forschungsentwicklungen, wie sie im Bereich „Anschließen – Ausschließen“ verfolgt werden, sowie der fächerübergreifende wissenschaftliche Austausch und die Weiterentwicklung und Schärfung eigener Forschungsprofile der Teilnehmer\*innen. Die internen Diskussionen werden ergänzt durch universitätsöffentliche Vorträge von Wissenschaftlern und Gastwissenschaftlern, die jeweils eigene Themen, Konzepte und Methoden ihrer Forschung vorstellen und zur Diskussion stellen.

**14677.0010 Exkursion / Arnheim: Sonsbeek Biennale: Force Times Distance – On Labour and its Sonic Ecologies**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 05.05.2021,

N.MÖNTMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 18:00 , 10.06.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Fr. 08:00 - 18:00 , 11.06.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Sa. 08:00 - 18:00 , 12.06.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Die Biennale, die in und um einen Park in Arnheim stattfindet, existiert seit 1949 und hat Ausstellungsgeschichte geschrieben für neue Konzepte von Kunst im öffentlichen Raum. Die aktuelle Biennale ist von Bonaventure Soh Bejeng Ndikung und seinem Team der Co-Kuratoren Antonia Alampi, Amal Alhaag, Zippora Älteste, Aude Christel Mbga und Vincent van Velsen kuratiert und umfaßt Ausstellungen, ein diskursives Programm, Residencies, ein Radioprogramm und Publikationen.

<https://www.sonsbeek20-24.org/en/>  
<https://www.biennialfoundation.org/biennials/sonsbeek/>

**14677.0011 Portfolio Kunst 1 / Theorie (AM2.3)**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 17:45 - 19:15 , 20.04.2021 - 13.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.KLÜTSCH  
 N.MÖNTMANN

Portfolio-Seminar zur Kunsttheorie, das zur Vorbereitung auf die zugehörige Prüfung obligatorisch ist.

**14677.0012 Einführung in die Kunstwissenschaft**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.FOOS

Das Seminar bietet eine Einführung in die verschiedenen Themenfelder der Kunstwissenschaft.

Thematische Schwerpunkte:

- Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten
- Methoden der Kunstwissenschaft
- Methoden der Bildanalyse
- Themenfelder der Kunstwissenschaft
- Kunsthistorische Epochen
- Kennenlernen der Kölner Museumslandschaft
- Kunst und Inklusion

**14677.0013 Konzeptkunst**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.FOOS

Konzeptkunst steht sowohl für eine Entwicklung innerhalb der bildenden Künste der 60er und 70er Jahre des 20. Jahrhunderts als auch generell für Tendenzen innerhalb der bildenden Kunst, die Begriff und Idee eines Werkes betonen. Die Ausführung und das Werk selbst werden abgewertet. Das Seminar verfolgt sowohl eine historische als auch systematische Perspektive. Entstehung und Entwicklung der Konzeptkunst werden ebenso thematisiert wie die unterschiedlichen Positionen und aktuellen Auswirkungen. Für die Kunst der Gegenwart wird gefragt, ob konzeptuelle Strategien, die innerhalb der Kunst des vergangenen Jahrhunderts entstanden sind, heute noch plausibel sind. Welche Transformationsprozesse hat ‚Konzeptuelles‘ innerhalb der Künste der Gegenwart durchlaufen?

**14677.0014 Offenes DoktorandenKolloquium: Critical Zoning: Art in Translocal Ecologies**

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 10:00 - 13:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

N.MÖNTMANN

Ausgehend von Bruno Latours Definition der ‚Critical Zones‘ als den Bereich des Planeten Erde zwischen Atmosphäre und Muttergestein, auf dem sich der Großteil des Lebens abspielt, kann ‚critical zoning‘ als Aktivität in diesem Bereich des Lebensraums verstanden werden. Wir wissen nicht, welche Konsequenzen verschiedene Eingriffe in Ökosysteme der ‚Critical Zones‘ auf ihre multiplen Akteur\*innen haben. Um dem entgegenzuwirken, legen lokale Untersuchungen die Grundlage.



Lokale Projekte mit transnationalen Perspektiven oder konkreten Netzwerken finden sich auch vermehrt in künstlerischen, kuratorischen und architektonischen Prozessen. Dabei wird nicht nur auf geologische Gegebenheiten und Veränderungen abgehoben, sondern jedwede menschgemachten Eingriffe beachtet, die Ressourcen aufbrauchen, Lebensräume beeinflussen, Infrastrukturen und kulturelle Zusammenhänge unterbrechen. Diese Projekte verbinden häufig eine lokale Kollaboration und Recherche mit einer transnationalen Perspektive oder konkreten Vernetzung.

Eine besondere Form der 'Critical Zones' bilden urbane Räume, die in diesem Zusammenhang erstaunlich wenig beforscht wurden und auch einen Gegenstand des Seminars darstellen.

## PROFESSUR FÜR KÜNSTLERISCHE PRAXIS MIT ERWEITERTEM MATERIALBEGRIFF

### 14678.0000 **Des Pudels Kern - der eigene malerische Ausdruck (Dozent\*in Andrea Bender)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 13:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.BENDER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Was treibt uns an, was ist die Grundlage unserer künstlerischen Praxis?

Wir beschäftigen uns mit der Arbeit von Dubuffet und dessen Suche nach dem ursprünglichen Ausdruckswollen, einer rohen Kunst, abseits von akademischer Tradition. Neben Dubuffet schauen wir uns ausgewählte Malereien an, die von Menschen außerhalb des klassischen Kunstbetriebes geschaffen wurden - als Beispiel sei die Prinzhorn Sammlung/Heidelberg genannt.

Ausgehend davon recherchieren wir nach Projekten und Werken, die uns inspirieren und überlegen, wie eine individuelle Bilderwelt entstehen kann. Wir setzen hierzu die bildnerischen Ideen in Beziehung zu (zeitgenössischen) Kunstwerken und entwerfen in diesem Spannungsfeld eine eigene malerische Position.

Im Seminar werden grundsätzliche Maltechniken vorgestellt, wie die händische Farbherstellung und die Grundlagen des Farbmischens. Es werden spielerische Materialexperimente durchgeführt, um im Dialog mit dem Material einen eigenen Ansatz in der Malerei zu finden - denn vor allem erfolgt die Suche nach einem eigenen malerischen Ausdruck über die künstlerische Praxis und die malerische Tat.

### 14678.0001 **Arbeiten mit Ton: plastisch Raum erschließen / freie Themenwahl (Dozentin: Nicola Schrudde)**

3 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:30 - 19:45 , 21.04.2021,

N.SCHRUDDE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 16:45 - 21:15 , 28.04.2021 - 30.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Praxis Seminar zur Plastik wird mit Ton gearbeitet. Die Schwerpunkte und Themen der plastischen Auseinandersetzung werden bei individueller Betreuung von jedem/r einzelnen Studierenden entwickelt. Ton ist ein Material, welches sowohl frei modelliert als auch konstruktiv eingesetzt werden kann. Darüber hinaus gibt es vielfältige Möglichkeiten Farbe ins Spiel zu bringen und auch die Arbeit interdisziplinär zu anderen künstlerischen Verfahren hin zu öffnen. Sich in selbständige künstlerische Prozesse einzufinden ist wesentlich für dieses Seminar.

Bei den Terminen etwa alle ein bis zwei Wochen werden vorhandene Ergebnisse im Gespräch auf ihre Qualitäten hin reflektiert sowie praktisch weiter gearbeitet und technische Hilfestellung gegeben. Gegen Ende des Seminars sollte jede Teilnehmer\*in mehrere Arbeiten verwirklicht haben, die eine vertiefte Einsicht in die künstlerischen Möglichkeiten der Plastik dokumentieren. Die größtmöglichen Außenmaße der entstehenden Arbeiten sind bedingt durch den Brennofen etwa 90 (H) x 40 (B) x 50 (T) cm.

Technik: Einführung in die Platten-, Aufbautechnik und freies Modellieren; am Ende des Seminars sind Sie in der Lage einen Ofen zu setzen und einen einfachen Schrühbrand durchzuführen.

Am ersten Seminartermin (Mi., 21.04.2021, 17:30 h) wird die technische Einführung gegeben und zusammengefasst, welche Werkzeuge und Hilfsmittel Sie sich bitte besorgen. Das Institut subventioniert den Ton, jeder Teilnehmer erhält 2 Ballen Ton (20 kg) für den Preis von einem. Bitte bringen Sie zum Einführungstermin € 7,00 mit.

Das Seminar findet im Keramikraum 015 im Untergeschoß, HF Hauptgebäude A statt.

Die Arbeit mit Ton erwartet technisch bedingt Ausdauer und Kontinuität, bitte stellen Sie sich darauf ein auch außerhalb der Seminartermine an Ihren Werken zu arbeiten, der Keramikraum steht Ihnen dafür zur Verfügung.

Der erste Termin der Lehrveranstaltung ist für die zugelassenen Studierenden obligatorisch. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

#### ANMERKUNG

Sollte Pandemie bedingt die Präsenzlehre nicht möglich sein, werden Sie rechtzeitig über Anpassungen der Lehrveranstaltung informiert.

### **14678.0002 Dekonstruktion – Rekonstruktion Über die Collage in der Malerei (Dozent\*in: Frauke Dannert)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 15:00 - 20:00 , 02.04.2021,

F.DANNERT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 08:00 - 18:00 , 03.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 08:00 - 18:00 , 04.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In dem Praxisseminar soll das Medium der Collage in der Malerei untersucht werden. Dabei wird im ersten Schritt das Sammeln von Fotomaterial als Vorlagen und das Reproduzieren von Interesse sein. Im Weiteren werden durch das Freistellen, das Zerschneiden und das erneute Zusammenfügen des erstellten und gefundenen Materials erste bildnerische Versuche und Skizzen erfolgen. In dem spielerischen Umgang des Zusammenfügens und Arrangierens soll das Potential ausgelotet werden, um zu malerischen Ergebnissen zu gelangen. Die collagierten Elemente könne Ausgangspunkt für formale und inhaltliche Kompositionen sein, sie können Teil von größeren malerischen Projekten oder Serien werden, aber auch als eigenständiges Medium dienen.

Das Seminar findet alle zwei Wochen statt. Während der Seminarsitzungen sollen künstlerische Vorbilder vorgestellt werden und die eigenen künstlerischen Werkansätze in gemeinsamen Gesprächen diskutiert werden.

Wir fangen direkt beim ersten Treffen mit der praktischen Arbeit an, darum bringen Sie bitte folgendes mit:

- Bildmaterial zum collagieren: Magazine, Bilder aus dem Internet, Fotos...
- Eine Schere, Cutter, Lineal
- 7 Euro Materialgeld (für das ganze Semester)
- plus 1 Euro für die erste Graupappe im Seminar

Grosse Pack-Papiere, Graupappen, Pigmente mit Acrylbinder, sowie Eier und Öl für Eitempera sind vorhanden.

### **14678.0003 De-Konstruktion (Dozent\*in: Birgit Werres)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 13:00 , 19.04.2021 - 12.07.2021,

B.WERRES

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

De-Konstruktion

Unter dem Themenschwerpunkt „Umgang mit Material“ steht in diesem Seminar die De- Konstruktion unterschiedlichster Objekte, Alltagsgegenstände und Materialien im Vordergrund. Zerlegen, zerschneiden, zermatschen, zertrümmern ... was ist machbar ? Aus der Form bringen... wie starte ich, spontan, intuitiv oder geplant ?

Wieviel Mut und Überwindung kostet es ? Wie weit kann ich gehen? Moral? Welche Wege eröffnen sich im experimentieren und wie entwickle ich aus dem heraus eine Form.

Der Focus liegt auf dem prozesshaften Umgang mit Material und experimentellen Präsentationsformen. Ein Möglichkeitsraum des spielerisch-künstlerischen Erforschens und des Austauschens, ohne zwingende Ergebnisorientierung.

In unseren 14 tägigen Meetings tauschen Sie Ihre Erfahrungen aus, wir diskutieren aufkommende Fragen und besprechen Beispiele unterschiedlicher künstlerischer Positionen. Je nachdem, wie es die aktuelle Lage zulässt, möchte ich mit Ihnen industrielle Produktionsstätten besuchen, wie z.B. die Kölner Kabelwerke. Wenn nicht live, dann virtuell!

#### **14678.0004 AKTMALEREI (Dozentin: Gesine Kikol)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 17:00 , 20.04.2021 - 13.07.2021,

G.KIKOL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

#### AKTMALEREI

+++++ Wichtig: Da dieses Semester wieder ein Online-Semester ist, können wir leider nicht mit Modellen vor Ort arbeiten! Wir werden also leider hauptsächlich auf Fotos und digitale Vorlagen zurück greifen müssen. +++++

An jedem Termin des Seminars wird ein anderes Aktmodell gebucht, möglichst drei Frauen und drei Männer in unterschiedlichen Altersklassen.

Am Anfang jedes Treffens gibt es ein „Vorspiel“, hier werden schnelle Zeichenübungen gemacht, um sich aufzuwärmen und in Fahrt zu kommen, danach wird mit dem aufgenommenen Tempo der „Hauptakt“ gemalt. Für diesen wird es jedes Mal eine lange Modell-Position geben von 1 1/2 bis 2 Stunden, in der man in Ruhe seine Malerei ausarbeiten kann.

Ausserdem werden wir genauere Studien von Händen und Füßen machen, in denen wir uns an diese Problemfelder herantasten.

Der Kurs ist sowohl für Anfänger sowie für Fortgeschrittene geeignet. Es kann gelernt werden, traditionell klassisch und anatomisch korrekt zu arbeiten, als auch den Körper als Anlass für Malerei zu nehmen und zu abstrahieren und experimentieren.

So soll jeder Teilnehmer zu seiner eigenen Form und Sprache finden. In Korrektorgesprächen während des Arbeitens wird jeder in seinem individuellen Weg begleitet und unterstützt.

Während des Seminars gibt es immer wieder maltechnische Einheiten zur Einführung und Vertiefung in die Acryltechnik.

Zu Beginn jedes Seminartermins gucken wir uns eine Bilder-Sammlung von Aktmalereien an, von der Renaissance (u.a. Mantegna, Dürer, da Vinci) bis zu ganz aktuellen zeitgenössischen Positionen (u.a. Jenny Saville, Daniel Richter, Miriam Cahn). So sehen wir uns durch ca. 500 Bilder von ca. 500 Jahren Kunstgeschichte.

Beim letzten Seminar-Termin hat jeder Teilnehmer die Möglichkeit in einer Präsentation aller 12 Werke in einem Einzelgespräch ein Feedback zu bekommen.

Wir fangen direkt beim ersten Treffen an zu arbeiten,

darum bringen Sie bitte folgendes mit:

Zeichenmaterial:

- verschiedene Stücke schwarze Holzkohle
- verschiedene Zeichenmaterialien nach Belieben

Malmaterial:

- verschiedene Pinsel, davon einer mindestens 5 cm breit
- 3 Wassergefäße (z.B. leere Becher, Einmachgläser, Einweg-Plastikschalen, usw.)
- kleine Palette oder Teller
- Malklamotten (für den ganzen Körper)

Papiere, Pappen und Acrylfarben sind vorhanden.

Bitte passend Geld dabei haben für:

7 Euro Materialgeld für das ganze Semester plus

1 Euro für die erste Graupappe

(jeder weitere Pappe ebenfalls 1 Euro,

insgesamt brauchen Sie für das Seminar mindestens 12 Pappen)

Ausserdem muss das Modellgeld von den Teilnehmern des Seminars eingesammelt werden. Das sind pro Treffen 3 Euro.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

**14678.0005 PORTFOLIO-Begleitung BA AM1.2 und MA AM 2.2 künstlerische Praxis\_Semesterthema: Critical Procedures, Possible Future(s).**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:45 - 19:15 , 04.05.2021 - 29.06.2021,

G.KIKOL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Portfolioarbeit BA AM 1.2 (ehem. BM5) und MA AM 2.2 (Master) :  
Präsentation und Reflexion künstlerisch-praktischer Arbeitsprozesse  
(Schwerpunkt: Thema / Intention)

Portfolioarbeit MA-AM2: Vorbereitung der fachpraktischen Prüfung

In den Portfolio-Treffen (BA-BM 5/AM1 über 2 Semester/ MA-AM 2 über 1 Semester plus individuelle Beratung) steht die Reflexion der in den 3 Veranstaltungen (BM5) /der Veranstaltung (AM2) verankerten Arbeitsprojekte, Möglichkeiten ihrer Verknüpfung und Fragen der Präsentation im Mittelpunkt. Dabei liegt der Schwerpunkt der Argumentation auf inhaltlich-thematischen Gestaltungsabsichten und Begründungsstrategien im Rahmen gewählten Veranstaltungen.

Von der individuellen Themenfindung über eine sinnvolle praktische Umsetzung können die verschiedenen Planungsschritte in der Gruppe vorgestellt und diskutiert werden. Anhand der präsentierten studentischen Arbeitsergebnisse werden Kriterien für die Beurteilung künstlerischer Qualitäten entwickelt und im Kontext professioneller Strategien des Kunstbetriebs und berufsbiografischer Kompetenzanforderungen diskutiert.

Eine differenzierte und kritische (Selbst-)Reflexion künstlerischer Entwicklungsprozesse bildet die Voraussetzung für eine angemessene und anspruchsvolle Betreuung und Bewertung praktischer Aufgaben im späteren Kunstunterricht.

In der Modulabschlussprüfung sollen eigenständige künstlerische Arbeitsprojekte, die die bisher erworbenen Kompetenzen verknüpfen, präsentiert und reflektiert werden. Empfehlenswert ist die Teilnahme an mindestens einem Malereiseminar in den Modulen BM5 und MA AM2.2

Bemerkung:

Seit dem SoSe 2016 werden pro Semester von 3-4 Künstler\*innen Werkvorträge gehalten. Verpflichtend zum 2-semesterigen Portfolioseminar sollten (insgesamt)

4 Vorträge gehört werden. Die Vorträge finden unter dem Label 'Die Künstler sind anwesend' statt.

Link: "Leitfaden zur Portfolioarbeit" <http://www.hf.uni-koeln.de/33912>

**WICHTIG:**

Zum ersten Treffen bringen Sie bitte schon mindestens drei originale Werke mit, sowie ein Skizzenbuch und Zeichnungen und erste skizzierte Ideen, was sie als freies Projekt vorhaben!!!

Da es nur drei Termine im Semester gibt, möchte ich beim ersten Treffen schon anfangen, Ihre Werke zu besprechen, damit Sie direkt von Anfang an, sowohl von mir als auch von der Gruppe, ein Feedback bekommen und die Arbeit während des Semesters weiter entwickeln können.

**14678.0006 ZOMBIES und die Kunst der Hässlichkeit (Dozentin: Gesine Kikol)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 17:00 , 21.04.2021 - 14.07.2021,

G.KIKOL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

„ZOMBIES, Trash und die Kunst der Hässlichkeit“

Hier soll Kunst mal nicht "schön" sein, sondern "hässlich" und das darf auch mal so richtig Spaß machen!

Wir malen Zombies statt Selbstporträts und machen Bad Painting statt schönen Bildern.

Nach zwei konkreten Themenstellungen in den ersten zwei Sitzungen entwickelt jeder sein eigenes künstlerisches Projekt.

Zuerst wird skizziert, gezeichnet und gemalt, mit Acrylfarbe auf grossen Papieren und Pappen. Im Laufe des eigenen Projektes kann man zusätzlich auch dreidimensional oder multimedial arbeiten.

Zum Abschluss des Seminars ist eine Präsentation und eine kleine Atelier-Ausstellung geplant, falls das die aktuelle Corona-Lage zulässt.

Wir fangen direkt beim ersten Treffen an praktisch zu arbeiten. Daher bringen Sie bitte Ihren LIEBLINGSZOMBIE mit, ausgedruckt in Schwarz Weiss auf einem A4 Blatt.

Es wird gezeichnet und gemalt.

Bringen Sie bitte folgendes mit:

**Zeichenmaterial:**

verschiedene Bleistifte z.b. in 2B, 4B, 6B, Radiergummi, Spitzer  
verschiedene Zeichenmaterialien, wie z.B. Feinliner, Tusche, Kohle, Filzstifte, Eddings, Buntstifte, usw.

**Malmaterial:**

verschiedene Pinsel, mindestens einen breiten von ca. 5 cm  
3 Wassergefäße  
1 Palette / Teller  
Malklamotten

Große Packpapiere zum Zeichnen, Graupappen zum Malen, Acrylfarben, Pigmente und Acrylbinder sind vorhanden.

bitte passend (!) dabei haben:

7 Euro Materialgeld für das ganze Semester plus

1 Euro für die erste Graupappe

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

### 14678.0008 **MINI 1**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

R.BARZEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

BIG heißt jetzt MINI! Großformatiges Zeichnen wird zur ZETTELWIRTSCHAFT!  
Home-Office rules!

Die Devise lautet nun: verwahrt jeden Zettel auf! Briefumschläge, Einkaufstüten, Notizblöcke, Ringbücher (ja- sogar die von Aldi). Also alles, worauf man irgendwas notieren kann. Schrift kann auch Zeichnung sein!

Benutzt alle Materialien aus eurem Haushalt: kalten Kaffee, Tee, Rotwein, Saft, Tuschen, Blüten, Kulis, Filzer, Marker, Pinsel, Federn, Aquarell, Tesaband, Kreppband – einfach alles.

Das Medium wird erweitert. Ihr könnt collagieren, kleben, benutzt found footage aus dem Netz – druckt es aus, überarbeitet es, fotografiert es, druckt es wieder aus usw. – es gibt keinerlei Beschränkungen – im Gegenteil!

Wenn vorhanden, benutzt euer Tablet zum Zeichnen – oder euren Laptop/PC + Drucker.

Zeichnet alles, eure derzeitige Umgebung, euch selber, schreibt Partituren, Strukturen, macht Frottagen, zeichnet auf Zeitungen...

Ihr könnt natürlich auch Farben benutzen, es dürfen auch kleine Malereien entstehen – ALLES. Es gibt übrigens die alten abgehangenen akademischen Qualitätskriterien nicht mehr – das bedeutet auch: steht euch bitte nicht selber im Weg mit euren eigenen Vorstellungen und falschen Ansprüchen wie gute Bilder aussehen sollten. Das ist ganz wichtig.

Also ihr könnt euch frei bewegen zwischen Figuration/Abstraktion und den verschiedensten Verfahren etwas auf's Papier zu bringen. Auf das kleine Papier – denn ihr werdet wahrscheinlich in einer kleinen Butze hocken.

Also kontinuierliches „Rumkritzeln“ ist eine Aufgabe. Die zweite Aufgabe ist die entstandenen Miniaturen zu fotografieren/dokumentieren. Die dritte Aufgabe ist recherchieren. Die vierte Aufgabe ist mindestens drei Positionen von Künstler\*innen (oder Phänomenen wie die Felszeichnungen ohne konkrete Autorenschaft) zu benennen – und zu begründen, warum ihr die spannend/oder langweilig findet. Die fünfte und letzte Aufgabe: bringt das alles in eine Form - ein kleines PDF oder eine Powerpoint

Ich werde euch ein paar Links und Tipps geben, was ihr euch anschauen könnt im Kontext des Mediums Zeichnung. Da sind auch einige Verweise zu „älteren“ Künstler\*innen, zu ganz klassischen Positionen, ebenso wie very contemporary. Wir kommunizieren alle vierzehn Tage via Zoom. Es gibt ein Padlet, auf dem die Arbeitsergebnisse präsentiert werden.

Mal abwarten bis April - mal sehen...herzliche Grüße rb

### 14678.0009 **MINI 2/ Inklusion**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 19.04.2021 - 12.07.2021,

R.BARZEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

BIG heißt jetzt MINI! Großformatiges Zeichnen wird zur ZETTELWIRTSCHAFT!  
Home-Office rules!

Die Devise lautet nun: verwahrt jeden Zettel auf! Briefumschläge, Einkaufstüten, Notizblöcke, Ringbücher (ja- sogar die von Aldi). Also alles, worauf man irgendwas notieren kann. Schrift kann auch Zeichnung sein!

Benutzt alle Materialien aus eurem Haushalt: kalten Kaffee, Tee, Rotwein, Saft, Tuschen, Blüten, Kulis, Filzer, Marker, Pinsel, Federn, Aquarell, Tesaband, Kreppband – einfach alles.

Das Medium wird erweitert. Ihr könnt collagieren, kleben, benutzt found footage aus dem Netz – druckt es aus, überarbeitet es, fotografiert es, druckt es wieder aus usw. – es gibt keinerlei Beschränkungen – im Gegenteil!

Wenn vorhanden, benutzt euer Tablet zum Zeichnen – oder euren Laptop/PC + Drucker.  
 Zeichnet alles, eure derzeitige Umgebung, euch selber, schreibt Partituren, Strukturen, macht Frottagen, zeichnet auf Zeitungen...  
 Ihr könnt natürlich auch Farben benutzen, es dürfen auch kleine Malereien entstehen – ALLES. Es gibt übrigens die alten abgehangenen akademischen Qualitätskriterien nicht mehr – das bedeutet auch: steht euch bitte nicht selber im Weg mit euren eigenen Vorstellungen und falschen Ansprüchen wie gute Bilder aussehen sollten. Das ist ganz wichtig.  
 Also ihr könnt euch frei bewegen zwischen Figuration/Abstraktion und den verschiedensten Verfahren etwas auf's Papier zu bringen. Auf das kleine Papier – denn ihr werdet wahrscheinlich in einer kleinen Butze hocken.  
 Also kontinuierliches „Rumkritzeln“ ist eine Aufgabe. Die zweite Aufgabe ist die entstandenen Miniaturen zu fotografieren/dokumentieren. Die dritte Aufgabe ist recherchieren. Die vierte Aufgabe ist mindestens drei Positionen von Künstler\*innen (oder Phänomenen wie die Felszeichnungen ohne konkrete Autorenschaft) zu benennen – und zu begründen, warum ihr die spannend/oder langweilig findet. Die fünfte und letzte Aufgabe: bringt das alles in eine Form - ein kleines PDF oder eine Powerpoint  
 Ich werde euch ein paar Links und Tipps geben, was ihr euch anschauen könnt im Kontext des Mediums Zeichnung. Da sind auch einige Verweise zu „älteren“ Künstler\*innen, zu ganz klassischen Positionen, ebenso wie very contemporary. Wir kommunizieren alle vierzehn Tage via Zoom. Es gibt ein Padlet, auf dem die Arbeitsergebnisse präsentiert werden.

Mal abwarten bis April - mal sehen...herzliche Grüße rb

## 14678.0012 EGO – Me, Myself and I

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

R.BARZEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

EGO – Me, Myself and I

Wie leben nach wie vor in prekären Zeiten. Durch die Beschränkungen im Rahmen der Maßnahmen gegen die Pandemie sind unsere sozialen und zwischenmenschlichen Kontakte auf ein Minimum reduziert. Wir sind dadurch auch ziemlich auf uns selbst zurück geworfen.

Wir sind ziemlich viel ICH zur Zeit! Aber WAS ist das – dieses ich?! In diesem Projekt-Seminar zirkulieren wir unter künstlerischen Gesichtspunkten um dieses Ich-Phänomen, um die diversesten Möglichkeiten einer Ich-Konstruktion.

Dabei geht es weniger um sentimentale Nabelschau, sondern um eine möglichst leichte, ev. auch humorvolle Sicht auf die eigene Person, die eigene Existenz, die derzeitige Situation, den Körper, die Seele, den Geist, die Freund\*innen, die Familie, den Hund, die Universität – das Selbst!!

Also wer, warum, wie, wo, was, wie viele bin ICH!!!!

IDENTITÄT – Identity Rulez!

ALLE künstlerischen Medien sollen in Anwendung gebracht werden: Video, digitale Collage, Animation, Audio Files, Kartoffeldruck, Performance, Sound, Hand-Clapping, Gesang, Gebrüll, Farbe.

Das Semester wird sehr wahrscheinlich wieder digital werden. D.h. wir werden vierzehntägig miteinander über Zoom kommunizieren. Die Arbeitsergebnisse werden auf einem Padlet präsentiert und auf Ilias hoch geladen.

Zu Beginn des Semesters gibt es einen InPut in Form einer PowerPoint.

In welcher Situation wir uns im April befinden werden....abwarten...



**14678.0013 OUI! - OUTDOOR – URBAN – INTERVENTIONS - 1**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

R.BARZEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

OUI! - OUTDOOR – URBAN – INTERVENTIONS

Die gegenwärtige Situation ist nach wie vor prekär.

Das bedeutet für unsere Kommunikation: sie ist digital – eben per zoom. Das ist grundsätzlich nicht schlecht, weil man ev. mehr und gezielter miteinander redet. Aber das ist ja ein Kunst-PRAXIS-Seminar, das normalerweise in einem der sog. MAKER-SPACES, d.h. Werkstätten stattfinden würde. Das wird voraussichtlich nicht funktionieren.

Da habe ich mir etwas überlegt: kleine (oder große) Interventionen (Eingriffe) im uns umgebenden Außenraum. Wir verlegen den Maker-Space nach draußen! City, Dorf, Garten, Garage, Scheune, Grün-Gürtel, Wald, Feld, Teich, Fluss, Platz – geht raus und benutzt alles was euch in die Hände fällt!

Abfall, Müll, Holz, Zweige, Steine, Sand, Laub, Wachs, Pollen, Briketts, Wasser, Licht, Luft! Was ihr findet – benutzt es!

Euer Smartphone ist ja eh immer dabei: benutzt es! Für kleine Videos, für Audio-Files, zur Dokumentation.

Zu Beginn des Semesters wird es eine Power-Point als In-Put geben. Zudem werden wir ein Padlet erstellen und zusätzlich mit Ilias arbeiten. Vierzehntägig kommen wir per Zoom zusammen und besprechen die entstandenen Arbeiten/Projekte – Erfahrungsaustausch.

Vielleicht treffen wir uns auch mal im Außenraum, unter Einhaltung der geltenden Vorsichtsmaßnahmen. Oder ev. sind ja die musealen Institutionen wieder geöffnet und man kann sich dort treffen – Museumsinsel Hombroich, Skulpturenpark Waldfrieden etc. Hier ein paar Key-Points, die ihr schon mal recherchieren könnt, um Ideen anzufüttern...

- # Promenadologie
- # Spaziergangswissenschaft
- # Lucius Burckhardt
- # Strollology
- # Mapping
- # Urban Mapping
- # Urban Interventions
- # Land-Art
- # Ready Made
- # Spontaneous Sculptures/Brad Downey
- # Kunst im öffentlichen Raum
- # Skulpturprojekte Münster
- # Skulpturenparke/Köln/Wuppertal
- # Landschaftsarchitektur
- # Natur/Material
- # Random Walk
- # Geocaching
- # New Materialism

**14678.0014 OUI! - OUTDOOR – URBAN – INTERVENTIONS - 2**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

R.BARZEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

OUI! - OUTDOOR – URBAN – INTERVENTIONS

Die gegenwärtige Situation ist nach wie vor prekär.

Das bedeutet für unsere Kommunikation: sie ist digital – eben per zoom. Das ist grundsätzlich nicht schlecht, weil man ev. mehr und gezielter miteinander redet. Aber das ist ja ein Kunst-PRAXIS-Seminar, das normalerweise in einem der sog. MAKER-SPACES, d.h. Werkstätten stattfinden würde. Das wird voraussichtlich nicht funktionieren.

Da habe ich mir etwas überlegt: kleine (oder große) Interventionen (Eingriffe) im uns umgebenden Außenraum. Wir verlegen den Maker-Space nach draußen! City, Dorf, Garten, Garage, Scheune, Grün-Gürtel, Wald, Feld, Teich, Fluss, Platz – geht raus und benutzt alles was euch in die Hände fällt!

Abfall, Müll, Holz, Zweige, Steine, Sand, Laub, Wachs, Pollen, Briketts, Wasser, Licht, Luft! Was ihr findet – benutzt es!

Euer Smartphone ist ja eh immer dabei: benutzt es! Für kleine Videos, für Audio-Files, zur Dokumentation.

Zu Beginn des Semesters wird es eine Power-Point als In-Put geben. Zudem werden wir ein Padlet erstellen und zusätzlich mit Ilias arbeiten. Vierzehntägig kommen wir per Zoom zusammen und besprechen die entstandenen Arbeiten/Projekte – Erfahrungsaustausch.

Vielleicht treffen wir uns auch mal im Außenraum, unter Einhaltung der geltenden Vorsichtsmaßnahmen. Oder ev. sind ja die musealen Institutionen wieder geöffnet und man kann sich dort treffen – Museumsinsel Hombroich, Skulpturenpark Waldfrieden etc.  
Hier ein paar Key-Points, die ihr schon mal recherchieren könnt, um Ideen anzufüttern...

- # Promenadologie
- # Spaziergangswissenschaft
- # Lucius Burckhardt
- # Strollology
- # Mapping
- # Urban Mapping
- # Urban Interventions
- # Land-Art
- # Ready Made
- # Spontaneous Sculptures/Brad Downey
- # Kunst im öffentlichen Raum
- # Skulpturprojekte Münster
- # Skulpturenparke/Köln/Wuppertal
- # Landschaftsarchitektur
- # Natur/Material
- # Random Walk
- # Geocaching
- # New Materialism

## **14678.0015 Extern/Intern**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

R.BARZEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Liebe Alle,

EXTERN ist jetzt eigentlich auch ziemlich INTERN. Wann die Institutionen, Museen, Kunstvereine, Off-Spaces und Ausstellungsräume wieder öffnen werden, ist ungewiss.

Bislang dürfen die kommerziellen Galerien ja offen sein. Da sehe ich eine Chance, in diesem Semester noch live mit KUNST in Berührung zu kommen. Museen sind geschlossen, was ich überhaupt nicht verstehe. Was in Kölner Galerien und Kunstorten so stattfindet, seht ihr hier <https://www.koelngalerien.de/>

Die internationalen Galerien und Museen haben mittlerweile online Angebote in Form von virtuellen Rundgängen, Präsentationen der gerade laufenden Ausstellungen, Interviews mit Künstler\*innen des Programms usw.

Außerdem gibt eine Reihe von Kanälen und Mediatheken, die sehr interessantes Material anbieten.  
 Das ersetzt zwar nicht den Live-Besuch eines White-Cubes, der ja meistens mit erklärenden Worten der jeweiligen Kurator\*innen, Direktor\*innen oder wissenschaftlichen Mitarbeiter\*innen verbunden ist und: der euch ja gerade die Scheu nehmen sollte, einen eigenständigen Besuch in Zukunft zu unternehmen. So ist gerade nun mal – und selbst wenn die Galerien geöffnet haben sollten, werden wir dort nicht mit einer Horde hinein stolpern.  
 Also werde ich euch pro Woche virtuell in eine Ausstellung schicken. Dort betritt man einen Viewing-Room. Vorher muss man der Galerie oder dem Room beitreten und dann kommt man rein. Das ist unverfänglich.  
 Eure erste Station ist die David Zwirner Gallery mit 3 Depandancen in New York City und jeweils einer in London und Paris. David Zwirner ist der Sohn von Rudolf Zwirner, eine der maßgeblichen Figuren des internationalen Kunstbetriebs, Mitbegründer der Art Cologne und Generalsekretär der documenta 2.  
 Recherchiert bitte eigenständig die Künstlerliste (Artists) der Galerie. Es gibt verschiedene Schwerpunkte. Zum einen (relativ) junge Positionen (emerging Artists), klassische Positionen der Minimal/Concept Art und international agierende Künstler\*innen, die auch auf den Biennalen und in den Museen dieses Planeten zu finden sind.  
 Interessant auf der Zwirner Home Page finde ich die PLATFORMS, ein kollegialer Zusammenschluss von 12 Galerien in einer jeweiligen Metropole. Ich habe jetzt mal die in New York ins Visier genommen <https://www.davidzwirner.com/viewing-room/platform-new-york>  
 Eure Aufgabe besteht nun darin, euch aus den dort ausgestellten Artists eine Position auszuwählen und darauf in künstlerisch praktischer Form zu reagieren durch eine eigene Arbeit. Reagieren meint Bezug nehmen – referring to – egal in welcher Form. Sowohl die mediale Transformation betreffend, als auch die Intention: ironischer Kommentar, Ergänzung zum Werk oder in Anlehnung an...  
 In einem zweiten Schritt begründet ihr in einem kurzen Statement, warum ihr diese Position gewählt habt – schriftlich.  
 Abschließend legt ihr einen Ordner an, in dem eure Arbeit dokumentiert wird, der Text eingefügt ist plus einer Abbildung der /einer Arbeit der Position.  
 Diesen Ordner oder diese Datei unbedingt eindeutig kennzeichnen.  
 Wir werden uns dann 14tägig treffen – per zoom, ich werde noch ein padlet anlegen und wir benutzen Ilias.  
 In ILIAS habe ich noch eine etwas veraltete PowerPoint-Version des Seminars gepackt, die auf das Kölner Format zugeschnitten war – trotzdem....  
 So – das war es erstmal. Ich hoffe, ihr seid alle bei bester Gesundheit! Stay safe!

Herzlich Rainer Barzen

## 14678.0017 Portfolio-Begleitung BA BM 2.2 - Künstlerische Praxis

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 17:45 - 19:15 , 22.04.2021 - 17.06.2021,

R.BARZEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Portfolioarbeit BM 2: Präsentation und Reflexion künstlerisch-praktischer Arbeitsprozesse (Schwerpunkt: Technik / Werkverfahren)  
 In den Portfolio-Treffen (über 2 Semester) steht die Reflexion der in BM 2 verankerten Arbeitsprojekte, Möglichkeiten ihrer Verknüpfung und Fragen der Präsentation im Mittelpunkt. Dabei liegt der Schwerpunkt der Argumentation auf technisch-formalen Aspekten der gewählten Werkverfahren.  
 Von der individuellen Themenfindung über eine sinnvolle praktische Umsetzung können die verschiedenen Planungsschritte in der Gruppe vorgestellt und diskutiert werden. Anhand der präsentierten studentischen Arbeitsergebnisse werden Kriterien für die Beurteilung künstlerischer Qualitäten entwickelt und im Kontext professioneller Strategien des Kunstbetriebs und berufsbiografischer Kompetenzanforderungen diskutiert.  
 Eine differenzierte und kritische (Selbst-)Reflexion künstlerischer Entwicklungsprozesse bildet die Voraussetzung für eine angemessene und anspruchsvolle Betreuung und Bewertung praktischer Aufgaben im späteren Kunstunterricht.  
 Link: "Leitfaden zur Portfolioarbeit" <http://www.hf.uni-koeln.de/33912>

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist für die zugelassenen Studierenden obligatorisch. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

**14678.0018 Portfolio-Begleitung BA AM 1.2 und MA AM 2.2 - Künstlerische Praxis**  
 1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 17:45 - 19:15 , 06.05.2021 - 24.06.2021, R.BARZEN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Portfolioarbeit BA-AM1 : Präsentation und Reflexion künstlerisch-praktischer Arbeitsprozesse (Schwerpunkt: Thema / Intention)

Portfolioarbeit MA-AM2: Vorbereitung der fachpraktischen Prüfung

In den Portfolio-Treffen (BA-BM 5/AM1 über 2 Semester/ MA-AM 2 über 1 Semester plus individuelle Beratung) steht die Reflexion der in den 3 Veranstaltungen (BM5)/der Veranstaltung (AM2) verankerten Arbeitsprojekte, Möglichkeiten ihrer Verknüpfung und Fragen der Präsentation im Mittelpunkt. Dabei liegt der Schwerpunkt der Argumentation auf inhaltlich-thematischen Gestaltungsabsichten und Begründungsstrategien im Rahmen gewählten Veranstaltungen.

Von der individuellen Themenfindung über eine sinnvolle praktische Umsetzung können die verschiedenen Planungsschritte in der Gruppe vorgestellt und diskutiert werden. Anhand der präsentierten studentischen Arbeitsergebnisse werden Kriterien für die Beurteilung künstlerischer Qualitäten entwickelt und im Kontext professioneller Strategien des Kunstbetriebs und berufsbiografischer Kompetenzanforderungen diskutiert.

Eine differenzierte und kritische (Selbst-)Reflexion künstlerischer Entwicklungsprozesse bildet die Voraussetzung für eine angemessene und anspruchsvolle Betreuung und Bewertung praktischer Aufgaben im späteren Kunstunterricht.

In der Modulabschlussprüfung sollen eigenständige künstlerische Arbeitsprojekte, die die bisher erworbenen Kompetenzen verknüpfen, präsentiert und reflektiert werden.

Link: "Leitfaden zur Portfolioarbeit" <http://www.hf.uni-koeln.de/33912>

Bemerkung

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist für die zugelassenen Studierenden obligatorisch. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz an Studierende der Warteliste vergeben.

**14678.0019 QUICKES - Die Lust zu Malen (Dozentin: Gesine Kikol)**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 14:00 - 17:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021, G.KIKOL  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

„QUICKIES und die Lust zu Malen -  
 Schnelle Malerei mit Stilleben und Aktmodellen“

In diesem Seminar machen wir bei jedem Treffen einen „Quickie“, ein leidenschaftliches spontanes schnell gemaltes Bild. Dies geht am besten in schnell trocknender Acryl-Technik mit breiten Pinseln auf großen Pappen.

Am Anfang jedes Treffens gibt es ein „Vorspiel“, hier werden schnelle Zeichenübungen gemacht, um sich aufzuwärmen und in Fahrt zu kommen, danach wird mit dem aufgenommenen Tempo der „Hauptakt“ gemalt.

Es muss abstrahiert, intuitiv gehandelt und schnell entschieden werden. Ziel ist ein dynamischer, gestischer, expressiver Malprozesses, ein Eintauchen und sich Fallen lassen in die Malerei, die leidenschaftliche Lust am Malen zu entdecken oder zu vertiefen.

Zur Motivfindung werden in den ersten drei Sitzungen in der Mitte des Raumes große Stillleben aufgebaut, die als Ausgangspunkt dienen und beliebig abstrahiert werden können.

In den nächsten drei Sitzungen laden wir ein Aktmodell ein.

Dieses muss von den Teilnehmern des Seminars finanziert werden, insgesamt sind das 3 Termine zu je x 3 Euro.

Beim letzten Treffen gibt es eine Präsentation aller Werke mit einer Einzelkorrektur und als Abschluss eine kleine Atelier-Ausstellung.

Während des Seminars gibt es immer wieder praktische Vorführungen zur Technik der Acrylmalerei und ihrer Malmittel, das Anmischen der Pigmente mit Acrylbinder, pastose und lasierende Farbaufträge, und erweiterte Möglichkeiten dieser Technik.

Ausserdem gucken wir kurze Filme über andere leidenschaftliche „Schnell-Maler“ und schauen Bilder von wichtigen Acrymalern sowie von Aktmalereien an.

Wir fangen direkt beim ersten Treffen mit dem ersten Quickie an, darum bringen Sie bitte folgendes mit:

Zeichenmaterial:

- verschiedene Bleistifte z.B. in 2B, 4B, 6B, Radiergummi, Spitzer
- verschiedene Stücke schwarze Holzkohle
- weisse Kreide

Malmaterial:

- verschiedene Pinsel, davon einer mindestens 5 cm breit
- ca. 5 Farb- und Wassergefäße (z.B. leere Becher, Gläser, Plastikschalen)
- kleine Palette oder Teller zum Mischen der Farben
- Malklamotten (für den ganzen Körper)

Papiere, Graupappen, Acrylfarben, Pigmente und Acrylbinder sind vorhanden.

Bitte passend Geld dabei haben:

7 Euro Materialgeld für das ganze Semester  
plus 1 Euro für die erste Graupappe im Seminar

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

## **14678.0024 Künstlerische Praxis: Material & Matter**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 17:00 , 20.04.2021 - 13.07.2021,

M.THOMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Kurs beschäftigen wir uns mit der Bedeutung, Geschichte und Textur von Materialien, die in der zeitgenössischen Kunst Anwendung finden. Von traditionellen Werkstoffen, über die Aneignung vorgefundener Gegenstände und dem Einsatz technoider smart materials, bis hin zu Sound, Text und anderen „immateriellen Materialien“, werden wir der Verbindung von Oberfläche, Inhalt und Wirkung nachgehen: Woher kommt ein Material, wofür steht es und wie werden wir davon affiziert? Wie muss Kunst beschaffen sein, damit sie sich für eine Erfahrung eignet? Welche Rolle spielt das Verhältnis historischer Medien in heutigen Techno-Environments? Was versteht man unter dem Schlagwort des „new materialism“? Und was passiert mit einem Ding, wenn es von einem Text, einer Performance, einem Sound oder einem Bild angeeignet wird?

**14678.0025 Künstlerische Praxis: Object & Orientation**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 19:00 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.THOMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Was bedeutet es, sich zu orientieren und wie lassen sich Prozesse des Orientierens künstlerisch fassen? Welche Materialien spielen bei der räumlichen, politischen oder sexuellen Orientierung eine Rolle und wie müssen Objekte beschaffen sein, um Orientierung zu ermöglichen? Wann ist es ein Vergnügen, desorientiert zu sein und was genau hat dieser Dialog zwischen Dingen und Umgebung mit Skulptur zu tun? In diesem Kurs werden wir uns mit künstlerischen, alltäglichen und fiktiven Objekten und ihren komplexen Verbindungen zu öffentlichen, privaten und virtuellen Räumen beschäftigen und in skulptural-installative Arbeiten übersetzen.

**14678.0026 Künstlerische Praxis: Space & Sculpture (#Critical Procedures, Possible Future(s))**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 17:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.THOMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Erde als Material, das Land als künstlerisches Medium – in diesem Kurs geht es um Land Art, ihre Geschichte, ihre Gegenwart und ihre Potentiale für die eigene künstlerische Arbeit. Wie werden die Beschaffenheit der Erde und ihre Ressourcen zum künstlerischen Gegenstand? Welche Rolle spielt die Kunst für die Kritik an der Landnutzung und Rohstoffausbeutung durch den Menschen? Was haben aktuelle Diskurse um Nachhaltigkeit mit Skulptur zu tun? Welche Kunst entsteht jenseits der gewohnten Ausstellungs- und Präsentationsräume? Und wie lassen sie sich mit Video, Fotografie und Text Land Art-Projekte vermitteln und in den Ausstellungsraum übertragen?

**14678.0028 Künstlerische Praxis: Feminismus & Fanzine (#Critical Procedures, Possible Future(s))**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 17:30 , 19.04.2021 - 12.07.2021,

M.THOMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In praktisch-performativen Übungen, mit poetischen Statements und in moderierten Gruppengesprächen werden wir uns in diesem Kurs mit der Geschichte und der Gegenwart queer-feministischer Kunst beschäftigen. Das Seminar widmet sich der Frage, wie queer-feministisches Denken im Anschluss an eine vermeintlich postfeministische Zeitrechnung für zeitgenössische Kunstproduktion wirksam werden kann. Ein Fokus wird dabei auf dem Zusammenspiel von Feminismus und Pädagogik liegen: „Feminist Thinking in the Classroom Right Now!“ forderte bell hooks schon in den 1990er Jahren. Wie steht es heute um das Verhältnis von Student\*in und Lehrer\*in, Sprecher\*in und Inhaltsgeber\*in, Unterrichtsgestaltung und Informationsbeschaffung, wissenschaftlichen Diskursen und den Räumen ihrer Ausübung, eigenen Erfahrungen und sozialen Dynamiken, künstlerischen Methoden und ihren geschichtlichen Bezügen? Zum Abschluss des Seminars werden wir ein Fanzine mit Beiträgen aller Teilnehmer\*innen produzieren.

**14678.0030 Portfolio-Begleitung BA BM 2.2 - Künstlerische Praxis**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 19:15 , 19.04.2021 - 14.06.2021,

M.THOMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Begleitendes Seminar zur Erstellung eines Portfolios als Grundlage für die Modulabschlussprüfung im Modul 2, Kunstpraxis. Die Portfolioarbeit sollte sich über zwei Semester erstrecken und mit der Modulabschlussprüfung enden.

In der Portfolioarbeit geht es um die individuelle Verknüpfung der in den Modulen 1 und 2 erworbenen Fähigkeiten und Kenntnisse. Von der individuellen Themenfindung über eine künstlerisch-praktische Umsetzung können die verschiedenen Planungsschritte in der Gruppe vorgestellt und diskutiert werden. Anhand der präsentierten studentischen Arbeitsergebnisse werden Kriterien für die Beurteilung künstlerischer Qualitäten entwickelt und im Kontext professioneller Strategien des Kunstbetriebs und berufsbiografischer Kompetenzanforderungen diskutiert.

In der Modulabschlussprüfung sollen eigenständige künstlerische Werkreihen, die die bisher erworbenen Kompetenzen vorstellen, präsentiert und reflektiert werden.

**14678.0031 Portfolio-Begleitung BA AM 1.2 und MA AM 2.2 - Künstlerische Praxis**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 19:15 , 03.05.2021 - 28.06.2021,

M.THOMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In den Portfolio-Treffen (BA-BM 5/AM1 über 2 Semester/ MA-AM 2 über 1 Semester plus individuelle Beratung) steht die Reflexion der in den 3 Veranstaltungen (BM5)/der Veranstaltung (AM2) verankerten Arbeitsprojekte, Möglichkeiten ihrer Verknüpfung und Fragen der Präsentation im Mittelpunkt. Dabei liegt der Schwerpunkt der Argumentation auf inhaltlich-thematischen Gestaltungsabsichten und Begründungsstrategien im Rahmen gewählten Veranstaltungen.

Von der individuellen Themenfindung über eine künstlerisch-praktische Umsetzung können die verschiedenen Planungsschritte in der Gruppe vorgestellt und diskutiert werden. Anhand der präsentierten studentischen Arbeitsergebnisse werden Kriterien für die Beurteilung künstlerischer Qualitäten entwickelt und im Kontext professioneller Strategien des Kunstbetriebs und berufsbiografischer Kompetenzanforderungen diskutiert.

Eine differenzierte und kritische (Selbst-)Reflexion künstlerischer Entwicklungsprozesse bildet die Voraussetzung für eine angemessene und anspruchsvolle Betreuung und Bewertung praktischer Aufgaben im späteren Kunstunterricht.

In der Modulabschlussprüfung sollen eigenständige künstlerische Arbeitsprojekte, die die bisher erworbenen Kompetenzen verknüpfen, präsentiert und reflektiert werden.

## PROFESSUR FÜR KÜNSTLERISCHE FORSCHUNG

### 14679.0000 **Walk this way - Gehen, spazieren, auditiv, visuell.**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.GEHELEN-KÖNIG

Kunst, Architektur und irgendwie auch Museen sind einsehbar und ansehbar, auch wenn alles geschlossen hat.

Wie sind Kunst im öffentlichen Raum, Architektur und Museum erfahrbar, wenn wir uns gehend, spazierend damit beschäftigen? Wie rezipieren wir Land Art von Robert Smithson oder Audio Walks von Janet Cardiff? Welche Bedeutung haben Begriffe wie Teilhabe oder Partizipation?

In diesem Seminar wird nicht nur gezoomt, wir bewegen uns auch raus (in dem Rahmen, den die Corona-Regeln dann erlauben).

Die Orte dürfen frei ausgewählt werden und aus dieser Sammlung werden wir gemeinsam ein interaktives, digitales Mapping starten. In kleinen Videos, Podcasts o.ä. werden die Orte und Werke präsentiert. Mit welcher Intention wurde das Werk/ das Gebäude geschaffen und unter welchen Umständen? Welche kuratorischen Ziele werden verfolgt, wie gliedert es sich in die Umgebung ein?

Für 3 Credits ist eine aktive, forschende und gestaltende Mitarbeit im Seminar erforderlich.

### 14679.0001 **#selbermachen – Make Space. Neue Räume für Kunstgeschichte und Kunstdidaktik im digitalen Zeitalter (TWIN 1 mit Gesa Krebber VA146760026)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.GEHELEN-KÖNIG

VORAB-INFO: Twin Seminar mit Gesa Krebber: Da die beiden TWIN-Seminare zusammengehören und aufeinander aufbauen, müssen Sie sich für beide Seminare bei Klips bewerben. Ein Fixplatz in einem der beiden Seminare bedeutet gleichzeitig auch ein Fixplatz im anderen.

Selber mal eine Unterrichtseinheit gestalten, vorbereiten und umsetzen – das ist eines der Ziele dieses Doppelseminars „#selbermachen – Make Space. Neue Räume für Kunstgeschichte und Kunstdidaktik im digitalen Zeitalter“ mit Anna Gehlen und Gesa Krebber. Dafür werden die zwei Seminare unter der Prämisse „Kunstgeschichte meets Unterricht“ miteinander verknüpft. Dafür sollen in Theorie und Didaktik neue Wege und Veränderungsprozesse erkundet werden, ausgewählte Themen kunsthistorisch erarbeitet und dann mit einer eigenen kunstdidaktischen Idee in einer Unterrichtseinheit umgesetzt werden.

Nicht nur vor dem Hintergrund tagespolitischer gesellschaftlicher Fragen und den Erfahrungen durch Corona ist dringend zu überlegen, ob sich im Zuge der Transformation durch Digitalisierung und kollaborative Bildungsformate nicht auch ein neuer Kunstkanon und neue Kunstraum-Architektur bilden müsste, welche die kollaborativen Formen grundlegend ermöglicht. Dafür sollen im kunsthistorischen und kunstwissenschaftlichen Teil bei Anna Gehlen kanonkritische Inhalte erarbeitet werden. Welche Rolle sollten Gender oder queere und feministische Themen spielen? Wie kann ein Kunstkanon aussehen, der nicht nur vom westlichen weißen Mann dominiert wird? Es soll der Versuch unternommen werden, einen kritischen Kunstkanon zu entwickeln und dabei diverse und zeitgenössische Themen zu erarbeiten. Dabei gibt es auch Raum für eigene Fragestellungen und Forschungsinteressen.



Im kunstdidaktischen Part des Doppelseminars bei Gesa Krebber steht der Kunstraum, als Tatort für Unterricht und Bildung für Kunstpädagog\*innen aktuell im Zentrum von Veränderungsprozessen. Die digitale Medienkultur macht Transformationen notwendig. Die Praxis zeigt jedoch, dass kaum Veränderungsprozesse in der Breite stattfinden. Jedoch müssten aktuelle Kunstunterrichtsräume ganz besondere Anforderungen erfüllen, um als hybrider Lernort den Anforderungen zeitgenössischer ästhetischer Bildung standhalten zu können. In seinen Grundkonzeptionen muss ein zeitgemäßer Kunstraum mehr bieten, als nur die Möglichkeit für zeichnerischer, skulpturales oder mediales Arbeiten.

Bestehende Räume sollten dafür in prozesshafte und projekthafte, dynamisch gedachte Schularchitekturen verwandelt werden, die mobil, fluide oder fliegend sind. Das feste, analoge Klassenzimmer wird aufgegeben zugunsten einer neuen Einheit – den mobilen Kunst-Bildungsräumen.

Es soll dabei zu ganz praktischen Stundenentwürfen kommen, die gemeinsam reflektiert und diskutiert werden.

Also! Seid ihr dabei? Make Space!

Am Ende des Doppelseminars wird für die Teilnehmer\*Innen aus den Handouts und Stundenentwürfen ein Reader zusammengestellt, der die Ergebnisse der Seminare bündelt.

Da die beiden TWIN-Seminare zusammengehören und aufeinander aufbauen, müssen Sie sich für beide Seminare bei Klips bewerben. Ein Fixplatz in einem der beiden Seminare bedeutet gleichzeitig auch ein Fixplatz im anderen.

Es können insgesamt 6 CP's erworben werden

## 14679.0002 out of order

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

I.ROSCHECK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Out of Order (inkl. Inklusion) –

Betriebssystem Kunst: ohne "Herunterfahren"

Programm: Kunst ohne Grenzen

Ach! oder neudeutsch: o, o, o – zweimal kurz, einmal lang  
mit Hauch: oh o! Funktion: Ausdruck einer "Fehlermeldung"  
früher: oho! Funktion: Bestätigung einer "Superleistung"

Welche Vorstellungen über Kunst, ihre Entstehung, ihre "Funktionen" und Aufgaben, ihre Auswirkungen, ... werden von den Teilnehmern des Seminars schon "mitgebracht" durch (k)eine Vorbildung (privat, schulisch, öffentlich)?

Wir reden über Kunst: ihre Topologie und Genealogie – über die Entstehungsorte (epochenübergreifend), über Vorstellungen und Ziele, über Substanzen und Funktionen, ... über Konstruktionen des Privaten und Öffentlichen in der Kunst

(Schwerpunkt: Jetztzeit) -

über die Krise vor der Kunst (zwischen Not und Notwendigkeit) –

meine Inputs: Präsentationen von Künstlern und Darstellungen, die "out of order" nicht einfach "ein (Schubladen-)Fach" finden – sondern Grenzen überschreiten und Wahrnehmungen von festgezurrten Vorstellungen über Kunst überwinden und dadurch die Sicht auf die Außen- und Innenwelt verändert haben.

Die Bandbreite reicht dabei von den "inneren Notwendigkeiten" psychisch anders strukturiert Wahrnehmender: Friedrich Schröder-Sonnenstern, Adolf Wölfli, Yayoi Kusama ... bis zu Künstlern, die "strukturiert" Wahrnehmungsfelder zwischen Seelensubstanz und Kunstfunktion erarbeiten: Tony Oursler, John Bock, Louise Bourgeois ...

eure Outputs: das Einüben künstlerischen Tuns in allen möglichen Bereichen jenseits der Klischees, wie Kunst auszusehen hat ... zeichnen, malen, gestalten, filmen, fotografieren, schreiben, performen, ... "heraus finden" !

Das Seminar findet statt unter besonderer Berücksichtigung inklusionsorientierter Fragestellungen. Die praktischen Erfahrungen und Reflexionen bilden eine Grundlage für vertiefende künstlerische Projekte im weiteren Studienverlauf und für spätere Vermittlungskompetenzen im inklusiven Schulsystem.

Das Seminar wird begleitet durch regelmäßige ppts mit Bildmaterial zum Thema – und einem Galerie- + Museumsbesuch.

### **14679.0003 Bodycheck 5.0 (#Critical Procedures, Possible Future(s))**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

I.ROSCHECK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bodycheck

free upgrade. Es ist wieder Zeit, sich neu zu verorten und divers Stellung zu beziehen, sich und andere (auch Anderes) anders „anzusehen“ ... Diversity ist mehr als angesagt. Stellung beziehen im Sinne von Gedanken fassen, Ideen entwickeln und kreativ, tolerant und respektvoll in die „Welt“ zu produzieren. Es geht um künstlerische Forschung zum Körper in der Jetztzeit: um unser Verhältnis zum eigenen Körper, um Körperpräsenzen, Körperrepräsentanzen, um (medienwirksame) Körpervorschriften, um (kunstgeschichtliche) Körpergeschichte, um Prozeduren im Umgang mit Körpern/Dingen/Maschinen/Fetischen/Piktogrammen, ...

Es geht um mehr als einen Snapshot täglichen Wohlbefindens oder Unbehagens, der im Gesamtverlauf digitalen Klickens zwischen Influenzen und Influfaulenzen, zwischen sich vertiefen und sich verlieren mäandert. Wir arbeiten künstlerisch an body politics/Körperpolitik und Raumsoziologie.

Im Fortlauf unserer Evolutionsgeschichte – wie auch derzeit - gibt es brisante Zeiten, die u.a. eine Wandlung in den Bewertungen des Zusammenlebens benötigen, zu den „Körpern“, die darin leben und/oder sich darin befinden, (nicht) wiederfinden. Diese Zeiten des Wandels bzgl. des Wissensstandes, der Welterklärungsversuche, der Weiterbildung einer Gesellschaftsform und ihrer jeweiligen Bewohner, des zwischen-/menschlichen/-geschlechtlichen Verhaltens und seiner „Regeln“, ... finden wir in den letzten Jahrzehnten (vermeintlich) globalisierten Wirkens in kulminierter Form vor.

Wie immer wird das Projektseminar von inputs zu Künstlern, Kunstgeschichte, ... begleitet - und alle künstlerischen Medien, Materialien, ... sind erwünscht

### **14679.0004 Portfolio-Begleitung AM 2.3**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 17:45 - 19:15 , 22.04.2021 - 17.06.2021,

I.ROSCHECK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung ist Begleitung und Forum für die sich über die gesamte Laufzeit des Moduls erstreckende Portfolio-Arbeit im Modul 6 (BA - AM 2.3) des BA-Studiengangs. Da das Portfolio die Grundlage für die mündliche Modulabschlussprüfung bildet, führt diese Veranstaltung in sinnvolle Portfolio-Arbeit ein, stellt entsprechende Tools vor und fördert die kontinuierliche Reflektion und veranstaltungsübergreifende Vernetzung des in den einzelnen Lehrveranstaltungen des Moduls erworbenen Wissens.

**14679.0006 Portfolio-Begleitung BA AM 1.2 + MA AM 2.2**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 17:45 - 19:15 , 06.05.2021 - 08.07.2021,

I.ROSCHECK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Portfolioarbeit BA-AM1 : Präsentation und Reflexion künstlerisch-praktischer Arbeitsprozesse (Schwerpunkt: Thema / Intention)

Portfolioarbeit MA-AM2: Vorbereitung der fachpraktischen Prüfung

In den Portfolio-Treffen (BA-BM 5/AM1 über 2 Semester/ MA-AM 2 über 1 Semester plus individuelle Beratung) steht die Reflexion der in den 3 Veranstaltungen (BM5)/der Veranstaltung (AM2) verankerten Arbeitsprojekte, Möglichkeiten ihrer Verknüpfung und Fragen der Präsentation im Mittelpunkt. Dabei liegt der Schwerpunkt der Argumentation auf inhaltlich-thematischen Gestaltungsabsichten und Begründungsstrategien im Rahmen gewählten Veranstaltungen.

Von der individuellen Themenfindung über eine sinnvolle praktische Umsetzung können die verschiedenen Planungsschritte in der Gruppe vorgestellt und diskutiert werden. Anhand der präsentierten studentischen Arbeitsergebnisse werden Kriterien für die Beurteilung künstlerischer Qualitäten entwickelt und im Kontext professioneller Strategien des Kunstbetriebs und berufsbiografischer Kompetenzanforderungen diskutiert.

Eine differenzierte und kritische (Selbst-)Reflexion künstlerischer Entwicklungsprozesse bildet die Voraussetzung für eine angemessene und anspruchsvolle Betreuung und Bewertung praktischer Aufgaben im späteren Kunstunterricht.

In der Modulabschlussprüfung sollen eigenständige künstlerische Arbeitsprojekte, die die bisher erworbenen Kompetenzen verknüpfen, präsentiert und reflektiert werden.

Link: "Leitfaden zur Portfolioarbeit" <http://www.hf.uni-koeln.de/33912>

Bemerkung

**14679.0007 Kunst-Orte (Exkursionen): Kölner Museen, Galerien/Offspaces, Ateliers, ...**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

I.ROSCHECK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Es geht um die Geschichte der Museen, Galerien und Ateliers - um Präsentations-, Zeigeformen. Es wird ein weiter Bogen gespannt von frühen Künstlerwerkstätten bis in die aktuelle Welt der "Maker-Spaces". Woher kommt der Begriff der Galerie, wie agieren diese zeitgenössischen Ausstellungsorte, die die Kunst den Besuchern nicht nur nahe bringen möchte, sondern sie inszeniert - und möglichst gewinnbringend platzieren&#x2F;verkaufen möchte? Wann entstanden die ersten Museen, mit welchem Auftrag - und welchen Stellenwert haben sie - welche Ziele verfolgen sie - in der Jetztzeit?

Wir besuchen an 6 Terminen (freitags) Galerien, Ausstellungsorte, Museen, Ateliers in Köln. Diese Termine werden in der ersten Sitzung bekannt gegeben. Erwartet werden (künstlerische) Protokolle, kunstpraktische Arbeiten&#x2F;Ideenentwicklungen, die in einer Abschlussitzung präsentiert werden.

Die genauen Orte werden noch bekannt gegeben, da wir ein wenig flexibel bleiben müssen bzgl. der kommenden Ausstellungen und Schwerpunkte, die wir setzen wollen.

**14679.0009 Thinktank Nature (Natur 2021)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

I.ROSCHECK

## Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Thinktank Nature

Natur 2021 - Nachdenken über Natur - Natur/Kunst/Kultur

ein großer Schritt nach vorn: zurück zur Natur (?)

die Inhalte des Seminars kreisen um:

- wie und wann hat sich unser Verhältnis zu dem, was uns umgibt, verändert
- Ressource Natur, Erfindung der Natur, Verhältnis Mensch Natur,
- natürlich/künstlich, Gezeitenwandel, Naturbetrachtungen, ...

- wir schauen auf künstlerische „Naturperspektiven“ quer durch die Kunstgeschichte bis in die Jetztzeit

Wolken ziehen auf! Kontinente brennen ab! Tiere sterben, Arten verschwinden.

## PROFESSUR FÜR DISZIPLINÜBERSCHREITENDE KÜNSTLERISCH-MEDIALE PRAXIS UND THEORIE

### 15204.0000 **Forschungswerkstatt: Artistic Research / Medienkulturwissenschaft - Künstlerisch-/wissenschaftliche Praxis**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

K.NIMMERFALL  
P.MOORMANN

Forschungswerkstatt „Medienkulturwissenschaft und künstlerische Forschung“:  
Eigenständige Projektarbeit in der künstlerischer und/oder wissenschaftlicher Praxis  
(Selbststudium).

### 15204.0001 **Portfolio Intermedia Methoden 2 (Brand 16/2), läuft bereits**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 21.06.2021,

M.BRAND

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Montag 10-11:30h, Raum MBR (Geb. 216, BT2, 2.202)

Termine: 12.4., 3.5., 31.5., 21.6.

Das über zwei Semester laufende Seminar ist bereits im vergangenen Semester gestartet und richtet sich vor allem an die bisherigen TN des Seminars und darüber hinaus ausschließlich an Studierende, die bereits ein Semester lang das Portfolioseminar belegt haben.

Das Portfolioseminar Methoden 2 bereitet auf die Modulabschlussprüfung BM2b vor und baut inhaltlich auf der Vorlesung „The Missing Link - Strategien künstlerischer Produktion im medialen Kontext“ (Prof. Karina Nimmerfall) auf. Dabei arbeiten die Studierenden zu selbstgewählten Themen an eigenen Projekten, bei denen sie die in der Vorlesung kennengelernten künstlerische Strategien und Methoden reflektieren und praktisch erproben sollen.

<http://kunst.uni-koeln.de/lehre/portfolio/>

### 15204.0002 **I'll Be Your Mirror - Inszenierung, Selbstdarstellung und Performance in Kunst und Fotografie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 14.07.2021,

M.BRAND

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 12:00 , 22.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Künstlerinnen und Künstler haben schon früh damit angefangen, sich selbst zum Bestandteil ihrer Bilder zu machen. Häufig in Form klassischer Selbstporträts (Dürer, Rembrandt, van Gogh etc.), gelegentlich aber auch als Bestandteil komplexerer Bildkompositionen. So stellt sich Jan van Eyck in der „Arnolfini-Hochzeit“ (1434) selbst gespiegelt in einem kleinen Wandspiegel dar, wie er als Maler die Szenerie festhält. Oder Diego Velázquez macht sich in „Las Meninas“ (1656) selbst als Maler zu einer der Hauptfiguren des vielschichtigen Gemäldes. Während diese frühen Selbstdarstellungen teilweise bereits subversive Qualitäten aufweisen, setzen spätere Generationen von Künstlerinnen und Künstlern vor allem ab der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts ihren eigenen Körper gezielt dazu ein, um vor der Foto-, Film- oder Videokamera zu performen und damit nicht nur ästhetisch-

künstlerische Fragestellungen auszuloten, sondern auch um gesellschaftspolitisch Position zu beziehen.

—

Das praxisorientierte Seminar führt anhand von Beispielen aus Gegenwartskunst, (meist jüngerer) Kunstgeschichte und begleitender Literatur in die Thematik ein. Parallel dazu beginnen die Studierenden, anhand von Übungen die im Seminar kennengelernten Verfahren und Methoden praktisch nachzuvollziehen und daraus schließlich als Seminararbeit eine eigenständige künstlerische Fotoarbeit zu entwickeln.

—

Teilnahmevoraussetzungen:

Für die Teilnahme werden keine fortgeschrittenen Fotografie-Kenntnisse vorausgesetzt, jedoch Bereitschaft und Interesse, sich aktiv mit den Methoden und Strategien zeitgenössischer Kunst und Fotografie auseinander zu setzen.

Tutorien:

Das Seminar führt nicht (oder nur ansatzweise) in die technischen Möglichkeiten der Fotografie ein. Für Foto-Neulinge gibt es die Möglichkeit, parallel zum Seminar eines oder mehrere unserer Tutorien Mediengestaltung zu besuchen. Siehe hierzu <http://kunst.uni-koeln.de/tutorien>

Technik:

Neben eigenen Geräten kann auch Technik (z.B. Kameras, Stativ etc.) aus dem MBR verwendet werden. Bei den Kameras werden eigene SD-Karten als Speichermedium benötigt. Siehe hierzu <http://kunst.uni-koeln.de/werkstaetten/mbr>

**15204.0004 Portfolio Intermedia Methoden 2 (Brand 17/2), läuft bereits**  
 1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 19.04.2021 - 28.06.2021, M.BRAND  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Montag 10-11:30h, Raum MBR (Geb. 216, BT2, 2.202)  
 Termine: 19.4., 10.5., 7.6., 28.6.

Das über zwei Semester laufende Seminar ist bereits im vergangenen Semester gestartet und richtet sich vor allem an die bisherigen TN des Seminars und darüber hinaus ausschließlich an Studierende, die bereits ein Semester lang das Portfolioseminar belegt haben.

Das Portfolioseminar Methoden 2 bereitet auf die Modulabschlussprüfung BM2b vor und baut inhaltlich auf der Vorlesung „The Missing Link - Strategien künstlerischer Produktion im medialen Kontext“ (Prof. Karina Nimmerfall) auf. Dabei arbeiten die Studierenden zu selbstgewählten Themen an eigenen Projekten, bei denen sie die in der Vorlesung kennengelernten künstlerische Strategien und Methoden reflektieren und praktisch erproben sollen.

<http://kunst.uni-koeln.de/lehre/portfolio/>

**15204.0005 Portfolio Intermedia Methoden 2 (Brand 18/1), startet neu**  
 1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt M.BRAND

Liebe Studierende,

das geplante Seminar Portfolio Intermedia Methoden 2 (Brand 18/1) findet nicht statt.

Grund für den Ausfall ist die für das WiSe21/22 anstehende Renovierung des BA-Intermedia-Modulhandbuches und damit der BA-Intermedia-Prüfungsordnung.

Gerade im Bereich des BM2b-Moduls wird es einige Änderungen geben - über die Änderungen im Einzelnen werden Sie aber noch voraussichtlich im Mai vom SSC informiert. In jedem Fall wird es für Sie im WiSe21/22 entsprechende Nachholmöglichkeiten bzw. Alternativen geben. Entschuldigen Sie bitte die entstandenen Unannehmlichkeiten.

Mit besten Grüßen  
Martin Brand

**15204.0006 Tutorien Mediengestaltung 1 (Programmtechnische Basiskenntnisse, Intermedia)**

1 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.BRAND

Virtuelle Veranstaltung (ILIAS, Zoom)

Die Tutorien Mediengestaltung (Programmtechnische Basiskenntnisse) dienen als Einführung in wichtige Techniken und Verfahren der Mediengestaltung und sind offen für die Studiengänge Intermedia, Kunst und Ästhetische Erziehung.

Wichtig:

- die Anmeldung über Klips dient nur der späteren Leistungsverbuchung - die Anmeldung zu den einzelnen Tutorien erfolgt über ILIAS
- aktuelle Informationen und zum Semesterstart auch den Link zu den Ilias-Gruppen finden Sie hier: <http://kunst.uni-koeln.de/tutorien/>
- alle Klips-Bewerber\*innen werden per Email informiert, sobald die Tutorien bei ILIAS online sind
- 3 Tutorien = 3x 1CP = 3CPs - es können nur einmalig 3CPs verbucht werden
- den vollständig ausgefüllten Laufzettel (bei drei erfolgreich belegten Tutorien) bitte einscannen oder abfotografieren und als JPEG oder PDF (Dateiname = Matrikelnummer + Vorname + Nachname) in den Sciebo-Laufzettel-Briefkasten hochladen: <https://uni-koeln.sciebo.de/s/uuGChadEL7SlucX>

<http://kunst.uni-koeln.de/tutorien/>

**15204.0007 Tutorien Mediengestaltung 2 (Programmtechnische Basiskenntnisse, Intermedia)**

1 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.BRAND

Virtuelle Veranstaltung (ILIAS, Zoom)

Die Tutorien Mediengestaltung (Programmtechnische Basiskenntnisse) dienen als Einführung in wichtige Techniken und Verfahren der Mediengestaltung und sind offen für die Studiengänge Intermedia, Kunst und Ästhetische Erziehung.

Wichtig:

- die Anmeldung über Klips dient nur der späteren Leistungsverbuchung - die Anmeldung zu den einzelnen Tutorien erfolgt über ILIAS
- aktuelle Informationen und zum Semesterstart auch den Link zu den Ilias-Gruppen finden Sie hier: <http://kunst.uni-koeln.de/tutorien/>
- alle Klips-Bewerber\*innen werden per Email informiert, sobald die Tutorien bei ILIAS online sind
- 3 Tutorien = 3x 1CP = 3CPs - es können nur einmalig 3CPs verbucht werden
- den vollständig ausgefüllten Laufzettel (bei drei erfolgreich belegten Tutorien) bitte einscannen oder abfotografieren und als JPEG oder PDF (Dateiname =

Matrikelnummer + Vorname + Nachname) in den Sciebo-Laufzettel-Briefkasten hochladen: <https://uni-koeln.sciebo.de/s/uuGChadEL7SlucX>

<http://kunst.uni-koeln.de/tutorien/>

**15204.0008 Tutorien Mediengestaltung 3 (Programmtechnische Basiskenntnisse, Intermedia)**

1 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.BRAND

Virtuelle Veranstaltung (ILIAS, Zoom)

Die Tutorien Mediengestaltung (Programmtechnische Basiskenntnisse) dienen als Einführung in wichtige Techniken und Verfahren der Mediengestaltung und sind offen für die Studiengänge Intermedia, Kunst und Ästhetische Erziehung.

Wichtig:

- die Anmeldung über Klips dient nur der späteren Leistungsverbuchung - die Anmeldung zu den einzelnen Tutorien erfolgt über ILIAS

- aktuelle Informationen und zum Semesterstart auch den Link zu den Ilias-Gruppen finden Sie hier: <http://kunst.uni-koeln.de/tutorien/>

- alle Klips-Bewerber\*innen werden per Email informiert, sobald die Tutorien bei ILIAS online sind

- 3 Tutorien = 3x 1CP = 3CPs - es können nur einmalig 3CPs verbucht werden

- den vollständig ausgefüllten Laufzettel (bei drei erfolgreich belegten Tutorien) bitte einscannen oder abfotografieren und als JPEG oder PDF (Dateiname = Matrikelnummer + Vorname + Nachname) in den Sciebo-Laufzettel-Briefkasten hochladen: <https://uni-koeln.sciebo.de/s/uuGChadEL7SlucX>

<http://kunst.uni-koeln.de/tutorien/>

**15204.0009 Wahrnehmung und Bewusstseinskultur (Dozent\*in: Nicola Richter) (#Critical Procedures, Possible Future(s))**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

N.RICHTER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar geht es darum, Klarheit bezüglich der Bilder und Muster, die unsere Wahrnehmung und Handlungen prägen, zu kultivieren. Dazu üben wir uns im Tun und Schauen.

Theoretisch werden uns dabei vornehmlich die ersten Sutren des „Yoga-Sutra“ und der 8-fache Pfad von Patañjali begleiten. Praktisch werden leichte Meditations- und Atemtechniken vermittelt und Aufgaben zur Klärung der eigenen Ethik gestellt.

Auf diesem Weg lernen wir wesentliche Mechanismen, die Konzentrationsschwierigkeiten, Selbstzweifeln und Angst, Aggression, Stress und Perspektivlosigkeit zu Grunde liegen, kennen und üben uns mit ihnen umzugehen.

**15204.0010 Portfolio Intermedia 1 (Bunte, Fortführung aus WiSe 20/21)**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 28.04.2021 - 21.07.2021,

A.BUNTE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das über zwei Semester laufende Seminar ist bereits im WiSe 2019/20 gestartet und richtet sich ausschließlich an schon teilnehmende Studierende der Lehrveranstaltung 115204.0034 aus dem WiSe 19/20.



Das Portfolioseminar Methoden in BM2b bereitet auf die mündliche Modulabschlussprüfung BM2b vor. Im Fokus des Seminars steht die Reflexion künstlerischer Methoden und Ausdrucksformen. Die Portfolioarbeit nimmt hierbei auch Bezug auf die Vorlesung „Methoden der Kunst“ von Frau Prof. Konstanze Schütze. Die Reflexion künstlerisch-medialer Gestaltung dient als Grundlage, um ein eigenes künstlerisches Projekt zu entwickeln und darin die angewandten künstlerisch-medialen Methoden zu reflektieren.

**15204.0011 Portfolio Intermedia 2 (Bunte, Fortführung aus WiSe 20/21)**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 16:00 - 17:30 , 28.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.BUNTE

Das über zwei Semester laufende Seminar ist bereits im WiSe 2019/20 gestartet und richtet sich ausschließlich an schon teilnehmende Studierende der Lehrveranstaltung 15204.0035 aus dem WiSe 19/20.

Das Portfolioseminar Methoden in BM2b bereitet auf die mündliche Modulabschlussprüfung BM2b vor. Im Fokus des Seminars steht die Reflexion künstlerischer Methoden und Ausdrucksformen. Die Portfolioarbeit nimmt hierbei auch Bezug auf die Vorlesung „Methoden der Kunst“ von Frau Prof. Konstanze Schütze. Die Reflexion künstlerisch-medialer Gestaltung dient als Grundlage, um ein eigenes künstlerisches Projekt zu entwickeln und darin die angewandten künstlerisch-medialen Methoden zu reflektieren.

**15204.0012 Feindliche Übernahme (Dozent\*innen: Romana Schmalisch, Robert Schlicht) (#Critical Procedures, Possible Future(s))**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 14:00 - 19:00 , 23.04.2021 - 21.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Sa. 09:00 - 15:00 , 24.04.2021 - 22.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.NIMMERFALL  
R.SCHMALISCH  
R.SCHLICHT

Was heißt es heutzutage, zu arbeiten?

Welche Rolle spielt der Einsatz kreativer Formen in der Arbeitswelt? Was hat es mit dem permanenten Lernen und der Selbstoptimierung auf sich und welchen Stellenwert hat dabei der/die Künstler\_in? Wie ist es möglich, dass sogar ursprünglich gesellschaftskritische Ansätze und Formen in der Arbeitswelt appropriert werden?

Vor dem Hintergrund dieser Fragestellungen werden wir uns anhand von Texten, Bildern und Beispielen aus Film, Theater, Tanz und Kunst mit dem Einsatz kreativer Formen in der Arbeitswelt sowohl aus historischer Sicht als auch anhand aktueller Beispiele aus Arbeits- und Fortbildungseinrichtungen und Unternehmen befassen. Was tun, wenn Institutionen und Unternehmen in der Lage sind, sogar Widerstände gegen sich selbst aufzunehmen und von ihnen zu profitieren? Welche Gegenmittel wären denkbar?

Neben gemeinsamer und anschließender individueller Recherche sollen Spielszenen zum Thema Arbeit in Form von Scripts/Storyboards entwickelt werden, die dokumentarische mit fiktionalen Elementen verbinden, um sich eine kritische Auseinandersetzung mit den genannten Themen sowie mit dem Möglichkeitsraum von Kunst auseinanderzusetzen.

**15204.0013 OPEN SEMINAR: Studio, Art and Research**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

K.NIMMERFALL

Die Veranstaltungsreihe ›Studio, Art and Research‹ ist als offenes, diskursives Seminarformat konzipiert und beschäftigt sich in Auseinandersetzung mit aktuellen politischen, gesellschaftlichen, alltäglichen oder wissenschaftlichen Themen mit dem Verhältnis von Kunst, Forschung und der Produktion von Wissen sowie den Möglichkeitsräumen und Handlungsfeldern, die dieses Zusammentreffen eröffnen kann. Im Rahmen von Gastvorträgen, Kurzworkshops, Screenings, Ausstellungs- und Atelierbesuchen sowie gemeinsamen Close-Reading und Gruppenkritik Sessions werden – ausgehend von der konzeptuellen Kunst und dem ›discursive turn‹ post-konzeptueller künstlerischer Praxen – Ansätze, Konzepte und Methoden der rechnerbasierten Kunst und künstlerischen Forschung sowie von Arts-Based Research beleuchtet. Dabei wird auch das Phänomen der institutionalisierten künstlerischen Forschung thematisiert und der Frage nachgegangen, wie sich Kunst verändert, wenn sie als Forschung verstanden wird.

›Studio, Art and Research‹ läuft über mehrere Semester und kann innerhalb eines Semesters abgeschlossen oder individuell in bis zu drei aufeinanderfolgenden Semestern studiert werden. Dabei können die einzelnen Veranstaltungen je nach individuellem Interesse besucht und miteinander kombiniert werden. Bei nachgewiesener Teilnahme an 10 Veranstaltungen, aktiver Beteiligung an den Diskussionen und Abgabe einer schriftlichen Portfolio-Reflexion können 3 CPs vergeben werden.

Individuelle Anmeldung via E-Mail bei Dominik Becker: [Dbeckr10@uni-koeln.de](mailto:Dbeckr10@uni-koeln.de)

Bitte melden Sie sich in dem Semester, in dem Sie die 3 CPs verbucht haben möchten, zusätzlich in der 3. Belegphase über Klips an. Sie werden dann manuell freigeschaltet.

Die Termine entnehmen Sie bitte den Ankündigungen:  
<http://kunst.uni-koeln.de/lehre/vortragsreihen/studio-art-and-research/>

Erläuternde Unterlagen zur Veranstaltung können ebenfalls unter diesem Link heruntergeladen werden.

Hinweis: Die Veranstaltungen finden an unterschiedlichen Terminen und in unregelmäßigen Abständen Di um 16.00, einzelne Vorträge auch Mi und Do um 16.00 statt. Bei externen Veranstaltungen (Exkursionen) sind ggf. weitere Zeiten möglich. Ein Online Angebot ergänzt das Programm und bietet zeitlich flexible Alternativen zu den Veranstaltungsterminen. Die genauen Termine und das Programm für das Sommersemester wird unter oben genannten Link spätestens Anfang April veröffentlicht.

Die Lehrveranstaltung ist mit den Seminaren “Projektbegleitung: Artistic Research 1/2” (15204.0002) und “Forschungswerkstatt: Artistic Research 1/2” (15204.000) kombinierbar da die Termine der Vorträge aufeinander abgestimmt werden und die Inhalte die individuelle Projektarbeit ergänzen bzw. unterstützen.

#### **15204.0014 FIELD SCHOOL: DIG WHERE YOU STAND – Past-Present-Futures (TWIN 1)**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 20:00 , 24.05.2021,

K.NIMMERFALL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 12:00 - 20:00 , 25.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 12:00 - 20:00 , 26.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 12:00 - 20:00 , 27.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 12:00 - 20:00 , 28.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 12:00 - 20:00 , 29.05.2021,

## Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Collaborating with Parsons, The New School, School for Art and Technology, Field School: DIG WHERE YOU STAND functions as an interdisciplinary urban research and learning laboratory, with process-based experiments, workshops, lectures and virtual urban walks. Dedicated to the exploration and renegotiation of urban space through artistic research practices, Field School: DIG WHERE YOU STAND engages in the critical investigation of the heterogeneity of contemporary cities and their socio-political changes through the use of online archives, spatial information system and geolocation tools from a multiplicity of perspectives: practical, theoretical, and investigative.

Initially planned as new edition of the Field School: Berlin (held in 2019), and challenged by the new experience of teaching and studying practice-based courses via remote online tools, Field School: DIG WHERE YOU STAND utilizes this temporary figuration to investigate the current situation. The impossibility of being in a shared room, studio or on location (conducting artistic field work) is replaced by the space-time-situation of being together online, connecting our private spaces and further blurring the already dissolved boundaries of the private and public, the physical and virtual, as well as life and work.

Our knowledge of cities and urban space – whether historical or current – is based less and less on direct experience, but almost exclusively on mediated records, i.e., images, data, documents of events. With digitalization and globalization, however, there has also been increasing uncertainty about what this data means. This changed sensitivity to images and data in turn produces approaches that not only generate new perspectives on the past, but above all renegotiate the relevance of history to the here and now.

To what extent can artistic strategies that go beyond conventional methods of interpreting (historical) data be used to discover new points of view on our present by looking at contested histories beyond canonical narratives? How could the saying Dig where you stand!, used by a “urban history from below”, be reinterpreted against the backdrop of geography’s digital turn? What could digital derives look like as possibility for speculative stories of self-empowerment? Will new forms of space-time-body experience arise from the recent entanglements of private and public, physical and virtual spaces? How can these connections be experienced, analyzed and utilized through artistic practices?

Through the use of selected online archives – containing urban imageries, collective narratives and memories – digitally-mediated urban experiences, methods of critical GIS (navigation and geo-location tools) and geo-visualization, theoretical and practical investigations will be combined with virtual field research, supervised studio work and self-conducted project work cross-linking Cologne and New York.

Within an extensive accompanying program invited experts will share and discuss their knowledge and research methods in online lectures and virtual walks.

The Field School: DIG WHERE YOU STAND is supported by the International Office of the University of Cologne as part of COLOGNE SUMMER SCHOOLS.

### **15204.0015 FIELD SCHOOL: DIG WHERE YOU STAND – Past-Present-Futures (TWIN 2)**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 20:00 , 24.05.2021,

K.NIMMERFALL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 12:00 - 20:00 , 25.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 12:00 - 20:00 , 26.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 12:00 - 20:00 , 27.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 12:00 - 20:00 , 28.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 12:00 - 20:00 , 29.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Collaborating with Parsons, The New School, School for Art and Technology, Field School: DIG WHERE YOU STAND functions as an interdisciplinary urban research and learning laboratory, with process-based experiments, workshops, lectures and virtual urban walks. Dedicated to the exploration and renegotiation of urban space through artistic research practices, Field School: DIG WHERE YOU STAND engages in the critical investigation of the heterogeneity of contemporary cities and their socio-political changes through the use of online archives, spatial information system and geolocation tools from a multiplicity of perspectives: practical, theoretical, and investigative.

Initially planned as new edition of the Field School: Berlin (held in 2019), and challenged by the new experience of teaching and studying practice-based courses via remote online tools, Field School: DIG WHERE YOU STAND utilizes this temporary figuration to investigate the current situation. The impossibility of being in a shared room, studio or on location (conducting artistic field work) is replaced by the space-time-situation of being together online, connecting our private spaces and further blurring the already dissolved boundaries of the private and public, the physical and virtual, as well as life and work.

Our knowledge of cities and urban space – whether historical or current – is based less and less on direct experience, but almost exclusively on mediated records, i.e., images, data, documents of events. With digitalization and globalization, however, there has also been increasing uncertainty about what this data means. This changed sensitivity to images and data in turn produces approaches that not only generate new perspectives on the past, but above all renegotiate the relevance of history to the here and now.

To what extent can artistic strategies that go beyond conventional methods of interpreting (historical) data be used to discover new points of view on our present by looking at contested histories beyond canonical narratives? How could the saying Dig where you stand!, used by a “urban history from below”, be reinterpreted against the backdrop of geography’s digital turn? What could digital derives look like as possibility for speculative stories of self-empowerment? Will new forms of space-time-body experience arise from the recent entanglements of private and public, physical and virtual spaces? How can these connections be experienced, analyzed and utilized through artistic practices?

Through the use of selected online archives – containing urban imageries, collective narratives and memories – digitally-mediated urban experiences, methods of critical GIS (navigation and geo-location tools) and geo-visualization, theoretical and practical investigations will be combined with virtual field research, supervised studio work and self-conducted project work cross-linking Cologne and New York.

Within an extensive accompanying program invited experts will share and discuss their knowledge and research methods in online lectures and virtual walks.

The Field School: DIG WHERE YOU STAND is supported by the International Office of the University of Cologne as part of COLOGNE SUMMER SCHOOLS.

### **15204.0016 Zugang zu Sprache – Sprache als Zugang (Dozent\*in: Karolin Meunier)**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 19:00 , 14.05.2021 - 04.06.2021,

K.MEUNIER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 15:00 , 15.05.2021 - 26.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ausgangspunkt für das Praxisseminar ist die Frage, welche Rolle Zugänglichkeit in der künstlerischen Arbeit mit Sprache spielt: Wann wird der gesprochene/ geschriebene Text zur Barriere? Welche Möglichkeiten bietet ein künstlerischer Umgang mit Lesen, Schreiben und Sprechen um diese Perspektive zu benennen oder mit performativen Gesten zu öffnen? Entlang zeitgenössischer Beispiele aus der bildenden Kunst sowie praktischer Übungen geht es um eine Aufmerksamkeit

für Sprachpolitiken – ob bei der Konzeption eigener Texte oder der Reaktion auf gefundenes Text- und Bildmaterial.

- 15204.0017 Action Settings und Aktionsräume (#Critical Procedures, Possible Future(s))**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 14:00 - 17:30 , 22.04.2021 - 15.07.2021, M.BAUMGARTNER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Material, Spiel, Aktion, Inszenierung, Stadt, Raum, Kontext und Öffentlichkeit: Künstlerische Action Settings und Aktionsräume, bewegen sich an den Schnittstellen von Kunst und Vermittlung, sie laden zum Partizipieren ein und evozieren performative Handlungsimpulse. Ihr Anspruch reicht von streng konzeptuellen Arrangements bis hin zu ästhetischen Lern- und Erfahrungsräumen, die medienübergreifende Praktiken involvieren. Den Aktionsraum (und sein Setting) kennzeichnet, dass er situativ und temporär in einem bestehenden sozialen oder auch institutionellen Gefüge errichtet wird und darin mit Mitteln der Inszenierung und des Spiels einen eigenen Aktionsrahmen aufspannt. Dabei verhält er sich dynamisch-bezugnehmend auf vorhandene urbane Strukturen (räumliche Gegebenheiten, Sozialraum Nachbarschaft, Infrastruktur, Einbindung der Presse als öffentlichem Sprachorgan, etc.). Der pädagogisch-künstlerische Aktionsraum – sei er nun im Kontext der Kunst oder Kunstpädagogik rezipiert – besteht darauf, Formen der Teilhabe im urbanen „Realraum“ erfahrbar zu machen.

An historischen sowie aktuellen Beispielen, deren Grundideen auf die Bewegung der Radical Pedagogy der 70er Jahre zurückgehen, soll näher erprobt werden, wie Materialien des urbanen Alltags und einfache Inszenierungen innerhalb von Spielarrangements performative Handlungen veranlassen können. Das Seminar wird begleitet von praktischen Übungen, die für die Entwicklung eigener Ideen- und Modellskizzen einzelner Action Settings und Spielarrangements den Ausgang bilden sollen.

- 15204.0018 Portfolio Intermedia 3 (Bunte, Fortführung aus WiSe 20/21)**  
 1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 07.07.2021, A.BUNTE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das über zwei Semester laufende Seminar ist bereits im WiSe 2019/20 gestartet und richtet sich ausschließlich an schon teilnehmende Studierende der Lehrveranstaltung 115204.0034 aus dem WiSe 19/20.

Das Portfolioseminar Methoden in BM2b bereitet auf die mündliche Modulabschlussprüfung BM2b vor. Im Fokus des Seminars steht die Reflexion künstlerischer Methoden und Ausdrucksformen. Die Portfolioarbeit nimmt hierbei auch Bezug auf die Vorlesung „Methoden der Kunst“ von Frau Prof. Konstanze Schütze. Die Reflexion künstlerisch-medialer Gestaltung dient als Grundlage, um ein eigenes künstlerisches Projekt zu entwickeln und darin die angewandten künstlerisch-medialen Methoden zu reflektieren.

- 15204.0019 Projektbegleitung: Artistic Research (2/2)**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 14:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, K.NIMMERFALL  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

INTERMEDIA PROJEKT 2 (Fortführung aus dem Wintersemester)

Das Seminar widmet sich der Forschung mit künstlerischen Methoden bzw. der künstlerischen Praxis als Form der spezifischen Wissensbildung und Erkenntnisgewinnung. Im Mittelpunkt steht dabei die Reflexion und Vertiefung individueller künstlerisch-forschender Projekte, die durch gemeinsame

Arbeitsbesprechungen, Diskussionen und theoretische Texte unterstützt wird. Im Kontext der gezielten Verflechtung von Theorie und Praxis wird die Lehrveranstaltung mit Gastvorträgen ergänzt.

**15204.0020 Portfolio Intermedia 4 (Bunte, Fortführung aus WiSe 20/21)**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 07.07.2021,

A.BUNTE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das über zwei Semester laufende Seminar ist bereits im WiSe 2019/20 gestartet und richtet sich ausschließlich an schon teilnehmende Studierende der Lehrveranstaltung 15204.0035 aus dem WiSe 19/20.

Das Portfolioseminar Methoden in BM2b bereitet auf die mündliche Modulabschlussprüfung BM2b vor. Im Fokus des Seminars steht die Reflexion künstlerischer Methoden und Ausdrucksformen. Die Portfolioarbeit nimmt hierbei auch Bezug auf die Vorlesung „Methoden der Kunst“ von Frau Prof. Konstanze Schütze. Die Reflexion künstlerisch-medialer Gestaltung dient als Grundlage, um ein eigenes künstlerisches Projekt zu entwickeln und darin die angewandten künstlerisch-medialen Methoden zu reflektieren.

**15204.0021 Forschungswerkstatt: Artistic Research / Medienkulturwissenschaft (2/2)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 07.07.2021,

K.NIMMERFALL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.MOORMANN

INTERMEDIA MASTER PROJEKT 2

Das Seminar widmet sich Forschungsmethoden im Bereich der künstlerischen Forschung und Medienkulturwissenschaft. Im Mittelpunkt steht dabei die Reflexion und Vertiefung eines individuellen, wissenschaftlichen und künstlerisch-forschenden Projekts, das durch gemeinsame Arbeitsbesprechungen, Diskussionen und theoretische Texte unterstützt wird.

**15204.0022 »Vom Einhorn zum Blau-Gold Haus, Köln, 1250/1950« – Seminar für Fotografie (Dozent\*in: Alexander Rischer)**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 19:00 , 02.07.2021 - 16.07.2021,

A.RISCHER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 15:00 , 03.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Sa. 09:00 - 15:00 , 17.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im wesentlich noch von der Nachkriegsarchitektur geprägten Stadtbild Kölns, in das der Dom und die zwölf romanischen Kirchen eingebettet sind, ist das Nebeneinander und Zusammenwirken mittelalterlicher Formen und den Architekturen der 1950er Jahre besonders prägnant.

Vom Innen- in den Außenraum gehend, vom Detail zum Ensemble und wieder zurück, werden wir in diesem Blockseminar mit unseren Kameras zunächst die Stadt erkunden und dabei in Bezug auf das Thema fotografieren.

Da das Fotolabor in diesem Semester nicht zur Verfügung steht, kann mit Digitalkameras, Handies, Tablets etc. gearbeitet werden. Wer analog auf Film arbeiten möchte, schreibt mir vorher, vielleicht finden wir dafür eine Lösung.

Der zweite Teil des Seminars ist dem Arbeiten mit den entstandenen, eigenen Bildern gewidmet, mit denen eine Präsentation entwickelt werden soll.

(Inwieweit diese dann auch medial publik gemacht werden kann, ist von rechtlichen Fragen abhängig, die ich im Vorfeld zu klären versuchen werde – sonst bleibt es eben ein internes Arbeitsergebnis)

TeilnehmerInnenzahl ist auf 16 begrenzt.  
Die Gruppe wird zumindest für den zweiten Teil der Veranstaltung geteilt.  
Kameras können leider nicht gestellt werden.

Die mitzubringenden Fotogeräte bitte vorab auf Funktion prüfen und sich schon etwas damit vertraut machen.

### 15204.0023 Tutorien Mediengestaltung

2 SWS; Tutorium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.BRAND

Virtuelle Veranstaltung (ILIAS, Zoom)

Die Tutorien Mediengestaltung (Programmtechnische Basiskenntnisse) dienen als Einführung in wichtige Techniken und Verfahren der Mediengestaltung und sind offen für die Studiengänge Intermedia, Kunst und Ästhetische Erziehung.

Wichtig:

- die Anmeldung über Klips dient nur der späteren Leistungsverbuchung - die Anmeldung zu den einzelnen Tutorien erfolgt über ILIAS

- aktuelle Informationen und zum Semesterstart auch den Link zu den Ilias-Gruppen finden Sie hier: <http://kunst.uni-koeln.de/tutorien/>

- alle Klips-Bewerber\*innen werden per Email informiert, sobald die Tutorien bei ILIAS online sind

- 3 Tutorien = 3x 1CP = 3CPs - es können nur einmalig 3CPs verbucht werden

- den vollständig ausgefüllten Laufzettel (bei drei erfolgreich belegten Tutorien) bitte einscannen oder abfotografieren und als JPEG oder PDF (Dateiname = Matrikelnummer + Vorname + Nachname) in den Sciebo-Laufzettel-Briefkasten hochladen: <https://uni-koeln.sciebo.de/s/uuGChadEL7SlucX>

<http://kunst.uni-koeln.de/tutorien/>

### 15204.0025 Hotline(s) oder die Praxis des Zuhörens (Dozent\*in: Cathleen Schuster & Marcel Dickhage) (#Critical Procedures, Possible Future(s))

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 19:00 , 23.04.2021 - 04.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 15:00 , 24.04.2021 - 05.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.THOMANN

C.SCHUSTER

M.DICKHAGE

Hotline(s) spielt auf die Veränderung durch die Pandemie an, mit der sich große Teile der Arbeit, der Freizeit, des öffentlichen und kulturellen Lebens in die digitalen Sphären verschoben haben. Vor diesem aktuellen Hintergrund wollen wir die globale Bedeutung von diesen Dienstleistungen analysieren und die Geschichte von Telefon-Services und Callcentern zum Beispiel in den 1990er Jahren untersuchen. Viele westliche Großkonzerne haben Telefonservices zu Dienstleistern auf etwa den Philippinen verschoben. Diese globale Beziehung steht im Zentrum der Analyse: wo befinden sich die Sprecher\*innen und wer spricht am anderen Ende der Leitung? Dieser Schwerpunkt soll dann in Bezug gesetzt werden zu der suchenden und fragenden Funktion im Wort „Re:Search“: "Hallo? Spricht dieses Material zu mir? Und wie spricht es, wie höre ich zu oder zu wem spreche ich?"

Zu diesem Schwerpunkt werden wir gemeinsam ausgewählte Filme anschauen, Texte lesen, künstlerische Arbeiten analysieren und diskutieren – und das Zuhören

als Praxis in den Mittelpunkt stellen. Wir möchten die Teilnehmer\*innen dazu motivieren, eine eigenständige künstlerische Praxis zu entwickeln, in der das Material intensiv erforscht und ein kritisches Denken im Umgang mit diesem hervorgebracht wird.

### 15204.0026 **Out of Sync – Filmseminar**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:30 - 12:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

A.BUNTE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Mai 1983 veröffentlicht die Human Interference Task Force ihren Bericht „Reducing the Likelihood of Future Human Activities That Could Affect Geologic High-level Waste Repositories.“ Der Bericht beschäftigt sich mit der Frage, wie Hinweise und Warnungen vor den Gefahren von Atommüll entwickelt werden können, die auch in 10.000 Jahren noch verstanden werden. Die Tatsache, dass heute kaum jemand in der Lage ist, Texte zu lesen, die lediglich 500 Jahre alt sind, macht klar, wie komplex diese Aufgabe ist. Üblicherweise adressieren dokumentarische Filme ein zeitgenössisches Publikum mit der Intention, Phänomene der Gegenwart oder der Vergangenheit zu erklären oder einfach nur zu zeigen. Die Rezeption in einer fernen Zukunft spielt hier keine Rolle, da die meisten Filme in die Gegenwart hinein wirken wollen. Was passiert nun aber, wenn der ursprüngliche Kontext für die Filme verloren geht und der Sinn bestimmter kulturelle Praktiken oder Gegenstände nicht mehr vorausgesetzt werden kann? Der extreme Zeithorizont, vor dem die Human Interference Task Force Zeichensysteme, Codes und Medien evaluieren muss, soll den Hintergrund bilden für eine Beschäftigung mit ausgewählten dokumentarischen Filmansätzen. In praktischen Experimenten sollen eigene Filme entstehen, die vertraute Aspekte unserer Gegenwart aus größtmöglicher Distanz beobachten. Ganz so, wie sie vielleicht jemandem aus einer fernen Zukunft vorkommen würden. Informationsverlust, Redundanz und die Opazität des Bildes werden dabei nicht generell als Problem anzusehen zu sein, sondern als ein gestalterisches Potential, mit dem sich unser Verständnis von Gegenwart verändern lässt.

### 15204.0027 **In und durch das Medium (Dozent\*in: Reto Pulfer)**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 19:00 , 23.04.2021,

M.THOMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.PULFER

Sa. 09:00 - 15:00 , 24.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 17:00 - 21:00 , 21.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 17:00 , 22.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Kann ein Bild in ein Geräusch übersetzt werden? Kann ein Text Grundlage für eine Installation sein? Ausgehend von meiner eigenen Praxis als Künstler, Autor, Musiker, in der ich immersive, multi-disziplinäre Rauminstallationen erschaffe, setzen wir den Prozess in den Vordergrund. In der Arbeit soll jedes Medium seinen spezifischen Charakter in der Verbindung beibehalten.

### 15204.0028 **Rhythmus: Spartenübergreifende Erkundungen eines Phänomens in Zeichnung und Malerei, Klang und Aktion, Fotografie und Film. (Dozent\*in Axel Schwappe)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 17:30 , 20.04.2021 - 13.07.2021,

M.BRAND

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.SCHWEPPE



Thema: Rhythmus  
Spartenübergreifende Erkundungen eines Phänomens in Zeichnung und Malerei,  
Klang und Aktion, Fotografie und Film.

Rhythmus wird als elementare Qualität in allen gestalterischen Bereichen wirksam.  
Das Seminar nähert sich dem Phänomen Rhythmus in praktischen Übungen und  
spielerischen Versuchsaufbauten an. Dabei kommen unterschiedliche Medien wie  
Zeichnung, Malerei, Klang, Aktion, Musik, Fotografie und Video,  
sowie deren analoge und digitale Wechselwirkungen zum Einsatz.

Die Voraussetzung für den erfolgreichen Semesterabschluss ist die Präsentation  
einer eigenständigen künstlerischen Arbeit.

Axel Schweppe  
www.klangarbeiten.de

### **15204.0029 Digitaler Tribalismus (Dozent\*in: Michael Seemann)**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 19:00 , 14.05.2021 - 02.07.2021,

M.SEEMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 15:00 , 15.05.2021 - 03.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Internet formt unsere Welt auch sozial um. Wir arbeiten und konsumieren nicht  
nur anders, sondern schließen uns auch anderen Arten von Gemeinschaften an.  
Diese neuen Gemeinschaften entstehen auf Facebook, Twitter, Youtube, Instagram  
und WhatsApp doch trotz ihrer technischen Aktualität ähneln sie sozial in vielerlei  
Hinsicht eher archaischen Stammeskulturen, als modernen Gemeinschaften.  
Sie zeichnen sich oft durch eine enge Vernetzung der Gruppenmitglieder bei  
gleichzeitigem Abgrenzungsbedürfnis nach außen aus; und das, obwohl sich ihre  
Mitglieder oft gar nicht persönlich kennen. Sie können zudem politisch und kulturell  
sehr einflussreich sein, wie 4chan oder die Altright gezeigt haben.

In diesem Seminar wollen wir die Grundlagen solcher tribalistischen Gemeinschaften  
erforschen, indem wir uns Beispiele dieser Gruppen genauer angucken und die  
soziologischen, psychologischen und netzwerktheoretischen Grundlagen ihrer  
Entstehung verstehen lernen.

### **15204.0030 Words Matter – Sprache und Schrift, Kunst und Video**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 13.07.2021,

M.BRAND

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:00 - 12:00 , 07.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sprache und Schrift - unsere gegenwärtige Welt wäre ohne sie nicht vorstellbar,  
denkt man nur an die verschiedensten Formen von Alltagskommunikation,  
Nachrichten, Fernsehen, sozialen Medien, aber auch an andere Bereiche wie  
Ausbildung und Berufsleben, Bücher und Literatur, Theater, Film oder Gesang.

Doch auch in der bildenden Kunst, wo man ja annehmen könnte, dass es doch  
eigentlich eher um Bilder als um Worte gehen sollte, sind Sprache und Schrift -  
in welcher Form auch immer - in den vergangenen Jahrzehnten immer wichtiger  
geworden. Manche Künstlerinnen und Künstler arbeiten mit provokativen Aussagen,  
andere mit Hintersinn, Mehrdeutigkeit, Wortspiel, Ironie etc. In vielen Arbeiten  
werden die Worte und Sätze zu wesentlichen Bestandteilen des Bildes (oder gar  
zum Bild selbst), in anderen werden sie in Form von Audioaufnahmen Teil von  
Rauminstallationen. Und bei filmischen Arbeiten sind Sprache und Schrift sowieso  
nicht wegzudenken (Ausnahmen bestätigen die Regel), ob in Form von On- oder Off-  
Ton oder z.B. durch Titel oder Untertitel, also als Schrift im Film- oder Videobild.

—

Das praxisorientierte Seminar führt anhand von Beispielen aus Gegenwartskunst, (meist jüngerer) Kunstgeschichte und begleitender Literatur in die Thematik ein. Parallel dazu beginnen die Studierenden, anhand von Übungen die im Seminar kennengelernten Verfahren und Methoden praktisch nachzuvollziehen und daraus schließlich als Seminararbeit eine eigenständige künstlerische Videoarbeit zu entwickeln.

—

#### Teilnahmevoraussetzungen

Für die Teilnahme werden grundlegende Videoschnitt-Kenntnisse und die Bereitschaft vorausgesetzt, sich mit den Methoden und Verfahren zeitgenössischer wie auch älterer Film-, Video- und Medienkunst theoretisch und praktisch auseinander zu setzen.

#### Tutorien

Das Seminar führt nicht in die technischen Möglichkeiten des Videoschnitts ein. Video-Neulingen wird empfohlen, sich vor dem Seminar die Grundlagen des Videoschnitts anzueignen und ergänzend eines unserer Videoschnitt-Tutorien zu besuchen - siehe hierzu <http://kunst.uni-koeln.de/tutorien>

#### Technik

Neben eigener Technik können auch Kameras, Stative usw. aus dem MBR geliehen und benutzt werden - Link zum SPACE auf ILIAS: [https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto.php?target=grp\\_3224468\\_rcodehdTGbdNUBf&client\\_id=uk](https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto.php?target=grp_3224468_rcodehdTGbdNUBf&client_id=uk)

### 15204.0031 L' Infra-ordinaire – Was passiert, wenn eigentlich nichts passiert?

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.BUNTE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

„In diesem Augenblick ging die Tür auf, und Hans kam mit zwei Tassen heißem Kaffee herein. Wir waren beide überrascht, im Eifer unseres Schlagabtausches hatten wir nicht bemerkt, wie das übrige Kommando vor der Tür seinen Tag begonnen hatte.“

Diese Passage stammt aus dem von Peter-Jürgen Boock verfassten Buch „Die Entführung und Ermordung des Hanns-Martin Schleyer“. Er beschreibt das Morgengrauen in der konspirativen Wohnung in Erfstadt-Lieblar, in der Boock mit anderen RAF-Terroristen 1977 den Arbeitgeberpräsident Hanns-Martin Schleyer gefangen hielt. Die Art, wie sich die Bedeutung der morgendlichen Kaffeebewirtung durch den Kontext des bundesrepublikanischen Terrorismus der 1970er Jahre verändert, steht bildlich für die Verschiebung – oder Verfremdung – des Alltäglichen, der im Rahmen diese Seminars anhand verschiedener Beispiele nachgegangen werden soll.

Das Alltägliche ist ein Paradox. Die Prozesse und Objekte des Alltags sind offensichtlich, unspektakulär, banal. Alles liegt offen zu Tage, meist direkt vor unseren Augen, Tag für Tag. Wir kennen den Alltag gut, seine Choreographien, seine wiederkehrenden Routinen. Und trotzdem – oder gerade deswegen – nehmen wir das Alltägliche kaum wahr. Der Alltag ist das Hintergrundrauschen unseres Lebens, vor dem sich die „wirklichen“ Ereignisse abspielen, das Außerordentliche, Spektakuläre. Trotz seiner scheinbaren Belanglosigkeit hat der Alltag eine extrem normative Kraft, denn er bestimmt den Großteil unseres Lebens.

Im Rahmen des Seminars werden wir unseren Blick für das künstlerische aber auch politische Potenzial des Alltäglichen schärfen. Davon ausgehend wollen wir filmische, auditive, fotografische oder performative Arbeiten entwickeln, die das Alltägliche und das Besondere in ein neues Verhältnis setzen.

**15204.0032 Spotify, Netflix und Co verstehen. Analyse von Streaming-Algorithmen in R (Dozent\*in: Nicolas Ruth)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 19:00 , 23.04.2021 - 18.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 15:00 , 24.04.2021 - 19.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.BRAND

N.RUTH

Musik- und Videostreamingdienste wie Spotify, Netflix und Co greifen vornehmlich auf algorithmische und semi-algorithmische Empfehlungssysteme zurück, die immer größeren Einfluss auf die Rezeption und Produktion von Medien und Musik ausüben. Um nachvollziehen zu können wie die Plattformen Daten der Medienprodukte und Nutzer\*innen verwenden, sollen in diesem Seminar verschiedene Streaming-Plattformen untersucht und die Grundlagen für deren Algorithmen erarbeitet werden. Im Seminar werden Streamingdaten analysiert und ein eigener Algorithmus wird beispielhaft geschrieben. Diskutiert werden zudem Forschungsansätze, die sich mit Streaming und den Folgen des Streamings auseinandersetzen. Anhand von Übungen werden erste Schritte mit der freien Softwareumgebung bzw. Programmiersprache R gemacht. Verschiedene relevante Themengebiete wie Webscraping, Machine Learning und Künstliche Intelligenz werden anhand von Musik- und Medienbezogenen Beispielen besprochen und untersucht. Es werden keine Informatikkenntnisse vorausgesetzt.

**15204.0034 Ein Bild (Dozent\*in: Laura Horelli)**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 19:00 , 23.04.2021 - 07.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 15:00 , 24.04.2021 - 08.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

L.HORELLI

**EIN BILD**

Die Teilnehmer\*innen sollten (mindestens) ein Standbild zum Seminar mitbringen. Von diesem ausgehend wird im Seminar ein eigenständiges künstlerisches Video entwickelt. Das Bild kann entweder ein persönliches Foto sein oder aus einer Zeitung, einer Zeitschrift, einem Buch, einem Kunstwerk, einem Film, einer Fernsehserie oder dem Internet stammen.

Anhand des Fotos / der Fotos werden weitere Recherchen durchgeführt, Umsetzungspläne und Texte geschrieben und Ton aufgenommen. Im Seminarraum oder der Universität werden die mitgebrachten Bilder als Projektion auf verschiedene Hintergründe oder im Raum installiert und neu aufgenommen. Performative Eingriffe werden überlegt. Weiteres selbst aufgenommenes oder gefundenes Material kann in die Videos integriert werden. Musik sollte nur dann benutzt werden, wenn ein inhaltlicher Zusammenhang besteht, aber die Verwendung von aufgenommenen Raum- oder Ort-Athmos ist erwünscht. Die Videos werden während des Seminars geschnitten. Erfahrung mit Videoschnitt ist hilfreich, aber keine Voraussetzung für die Seminarteilnahme. Technische Unterstützung wird, falls erforderlich, angeboten.

Im Seminar werden bei jedem Treffen künstlerische Filme, die sich mit dem Thema Standbild/Archivmaterial auseinandersetzen, zusammen angesehen und analysiert. Im letzten Semester wurden beispielsweise Filme präsentiert, die intensive historische Recherche in einem Raum konzentrieren:

-Belinda Kazeem-Kamiński, „Unearthing. In Conversation“, 2017

-Clarissa Thieme, „Today is the 11th June 1993“, 2018

-Philipp Gufler, „Projektion auf die Krise“, 2014

-Marwa Arsanios, „Have You Ever Killed a Bear? Or Becoming Jamila“, 2014

-Gitte Villesen, „There is an Affinity“, 2020

-Elke Marhöfer, „Nobody Knows, When It Was Made And Why“, 2012/2015

-Laura Horelli, „Jokinen“, 2016 und „Namibia Today“, 2018

Ziel des Seminars ist es, dass die Seminarteilnehmer\*innen – ausgehend von dem ausgewählten Bild oder den ausgewählten Bildern – ein eigenständiges

künstlerisches Video entwickeln. Dieses wird am Ende des Seminars gemeinsam in der Gruppe präsentiert und diskutiert.

Bitte bringen Sie zum ersten Termin unbedingt Bildmaterial, Überlegungen zum vorgesehenen künstlerischen Video und eine eigene SDHC Karte mit!

Kontakt: [contact@laurahorelli.com](mailto:contact@laurahorelli.com)

- 15204.0036 Design Basics meet Social Design (Dozent\*in: Olivier Arcioli)**  
 2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 15:00 - 18:00 , 25.06.2021 - 23.07.2021, O.ARCIOLI  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Sa. 10:00 - 13:00 , 26.06.2021 - 10.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Kompaktseminar  
 Freitags 15:00 bis 18:00 Uhr  
 Samstags 10:00 bis 13:00 Uhr

Ziel des Seminars ist das Erlernen der Werkzeuge und Gesetzmässigkeiten der visuellen Sprache und die Sensibilisierung für die Grundelemente der Gestaltung — Typografie, Bild und Grafik. Dazu zählen visuelle Hierarchien, grafische Darstellungsprozesse, Komposition und Proportion sowie Schrift, Zeichen und Notation. Neben Kommunikation, Funktion und Ästhetik hat Design stärker den je eine gesellschaftliche und politische Aufgaben. Diese soziale Komponente im Design findet besondere Beachtung in dem Seminar. Dabei werden die Grundelemente der Gestaltung konzeptionell gedacht, gemeinsam erkundet und im Spannungsfeld zueinander untersucht und in Beziehung zu Umwelt, Klima, Gesellschaft, Kultur und Politik gestellt.

Das Seminar besteht aus theoretischen Einheiten und Werkstatt-/Technikmodulen bei denen der grundlegende Umgang mit den gestalterischen Basiselementen: Typografie, Bild und Grafik vermittelt wird. Grundkenntnisse in den Programmen InDesign, Photoshop und Illustrator sind sehr hilfreich werden aber nicht vorausgesetzt.

Eine gemeinsame Aufgabenstellung bildet den Rahmen für die praktische Arbeit. Innerhalb dieser Arbeit werden verschiedene Aspekte der Text- und Bildverarbeitung, der typografischen Systeme, der Printmedien und der Buchgestaltung praxisnah erprobt. Die Arbeit mündet in einem experimentellen Buchprojekt.

- 15204.0037 The City that never was (Dozentin: Susi Jirkuff) (#Critical Procedures, Possible Future(s))**  
 2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 14:00 - 19:00 , 23.04.2021 - 07.05.2021, S.JIRKUFF  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Sa. 09:00 - 15:00 , 24.04.2021 - 08.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

...ist der Titel eines Buches über spekulativen Urbanismus, über Projekte, die gebaut, aber nicht bewohnt, geplant, aber nie fertig gestellt worden sind.

In der Lehrveranstaltung soll dieser Titel vor allem Ausgangspunkt sein, sich mittels animierter Bilder und Narrative mit der Stadt als Ort der Projektion auseinanderzusetzen.

Utopische und dystopische Bilder, Entwürfe, Irritationen und Veränderungen des Bestehenden, Entstehen und Verschwinden sollen in filmische Motive bzw. in animierte Momentaufnahmen umgesetzt werden.

Das Experimentelle und Spielerische steht im Vordergrund, die Überlagerung und Verknüpfung von 2- und 3-dimensionalen Techniken (Malerei, Zeichnung, Modell, Papierfaltung, Schablone, etc.) sowie materialbezogene Herangehensweisen können erprobt und angewandt werden.

Die Techniken, die in der Lehrveranstaltung angeschnitten werden können sind Stoptrick, Legetrick, Zeichentrick und Rotoskopie; bei Präsenzlehre kann auch mit der AdobeSuite gearbeitet werden, dh. mit Photoshop, After Effects, Premiere.

## PROFESSUR FÜR ÄSTHETISCHE BILDUNG

### 15866.0000 Pädagogisches Selbstverständnis (AM2-Portfolio)

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 17:45 - 19:15 , 19.04.2021 - 14.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 17:45 - 20:00 , 05.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.ZAHN  
 K.LELL

Das Seminar dient zur individuellen Darstellung und kritischen Reflexion eigener Handlungskompetenzen in den Bereichen Bewegung, Kunst und Musik und ihrer didaktischen Anwendung. Die Studierenden sollen mittels der Portfolioarbeit ihre eigene künstlerisch-praktische sowie bewegungsbezogene Studienbiografie dokumentieren und mit wissenschaftlichen und didaktischen Lehrinhalten sinnvoll zu übergeordneten Themen- und Handlungsfeldern verknüpfen.

Sie lernen dabei/dazu: 1. eigene Werkprozesse und Ergebnisse sowie die Arbeiten anderer in der Reflexion kritisch wahrzunehmen und zu diskutieren; 2. ihre praktischen Erfahrungen im Kontext kunstdidaktischer Zusammenhänge wahrzunehmen, um daraus angemessene Konzepte für die Vermittlungsarbeit und eine Haltung, ein pädagogisches Selbstverständnis in der Ästhetischen Erziehung/ Bildung zu entwickeln. Und nicht zuletzt 3. ihre Arbeitsergebnisse angemessen zu inszenieren und zu präsentieren.

### 15866.0001 Einführung in die Ästhetische Erziehung und Bildung

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.ROLLE  
 M.ZAHN

Die Ringvorlesung thematisiert grundlegende Aspekte ästhetischen Weltbezugs und die Aktualität ästhetischen Lernens in der heutigen Bildungslandschaft. Dabei stehen die interdisziplinäre Reflexion der spezifischen Bildungspotenziale der drei Teilbereiche Kunst, Bewegung und Musik sowie deren Schnittstellen im Mittelpunkt. Sie dient gleichsam dem Zweck, eine Reihe von Lehrenden aus den beteiligten Fächern vorzustellen und das Konzept des Lernbereichs „Ästhetische Erziehung“ zu verdeutlichen.

### 15866.0002 künstlerisch-praktische Portfolioarbeit in der ästhetischen Erziehung

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 17:45 - 19:15 , 20.04.2021 - 29.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.DICK

Die Veranstaltung führt in die sich über die gesamte Laufzeit des Moduls AM1 erstreckende Portfolio-Arbeit des BA-Studiengangs ästhetischer Erziehung ein und führt die bereits angefangene Portfolio-Arbeit fort.

Das Seminar begleitet eigenständige praktische Projekte der Studierenden und bereitet auf die künstlerische Prüfung am Ende des AM1-Moduls vor.

Hinweis: Als Vorbereitung auf die Abschlussprüfung im Modul AM1 ist die Teilnahme in Verbindung mit den von Frau Julia Dick angebotenen Veranstaltungen anempföhlen!

Studierende, die bereits im letzten Semester die Einführung in die Portfolio-Arbeit belegt haben, haben ein Anrecht auf einen Platz werden aber gebeten, sich erst in der dritten Belegphase anzumelden. Die Dozentin schaltet die Plätze dann frei. Alle anderen bewerben sich regulär in der ersten und/oder zweiten Belegphase, für

Letztere verfällt auch das Anrecht auf einen Platz bei unentschuldigtem Fehlen in der ersten Sitzung.

**15866.0003 SALOON ARTS EDUCATION | Ringvorlesung | monthly lectures**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 18:00 - 19:30 , 14.04.2021, J.ESCHMENT  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Saloon Arts Education“ werden in ungefähr regelmäßigen Abständen Akteur\*innen aus der Schulpraxis an das Institut für Kunst & Kunsttheorie eingeladen, um Projekte, Konzepte, Beobachtungen, Erfahrungen, Unterrichtsideen und besondere Herausforderungen vorzustellen, die sich aus der Verkoppelung von Kunst, Medien und Bildung in der Schule ergeben.

Studierende sind grundsätzlich eingeladen, an diesem Diskurs teilzuhaben. An einzelnen Terminen des Saloon Arts Education werden neben Vorträgen partizipative Formate des Gesprächs zu aktueller Fagestellung der Kunstunterrichtspraxis erprobt. Hier kooperiert der Saloon Arts Education mit dem Alumni- und Vernetzungsprojekt Networking Beyond.

Die Einzeltermine des Saloons finden in der Regel am MI um 18:00 Uhr im THEATER bzw. als online-Veranstaltung statt.  
 Die erste Informationsveranstaltung zum Saloon Arts Education, findet im Sommersemester 2021 am 14.04.2021 um 18 Uhr in zoom statt und ist für alle neuen Teilnehmer\*innen im Saloon obligatorisch.

Alle Veranstaltungsinformationen und weiteren Termine zum Saloon erhalten sie auf dem Blog des Insituts, auf dem Saloon-Padlet ([https://padlet.com/g\\_krebber/yabhd1z7y39f](https://padlet.com/g_krebber/yabhd1z7y39f)) und auf Ilias. Folgen sie uns außerdem auf Facebook und Instagram für aktuelle Veranstaltungshinweise.

Zur Verbuchung der Veranstaltung:  
 Die Teilnahme am Saloon Arts Education erfolgt in der Regel über mind. 2 Semester. Studierende beteiligen sich aktiv an Diskussionen und führen ein schriftliches Portfolio als eigenständige Reflexion zu den besuchten Veranstaltungen. Zur erfolgreichen Teilnahme am Saloon Arts Education gehört die aktive und nachgewiesene Teilnahme an 10 Einzelveranstaltungen, die sich jeweils zu 50% aus Saloon-Veranstaltungen und zu 50% aus Vorträgen der Vorlesungsreihe Kunstpädagogische Positionen von Prof. Torsten Meyer zusammensetzen sollten. Letzteres ist besonders wichtig für Studierende, bei denen der Saloon das einzige Kunstdidaktikseminar darstellt. In der Kombination sammeln sie Praxis- und Theorieperspektiven aus der Kunstpädagogik und Ästhetischen Bildung. Im Falle eines Online-Semesters ist es möglich 1-2 Vorträge der Kunstpädagogischen Positionen durch die Rezeption dokumentierter KPP-Videovorträge zu ersetzen (<http://kunst.uni-koeln.de/monthly/?tax=cat&term=Kunstpädagogische+Positionen>).

Bei nachgewiesener Teilnahme an 10 Einzelveranstaltungen (Saloon Vorträge + Vorträge aus den Kunstpädagogischen Positionen), aktiver Beteiligung an den Diskussionen und Abgabe einer schriftlichen Portfolio-Reflexion können 3 CPs vergeben werden.

Achtung: Sie brauchen nur für ihr erstes Saloon-Semester einen Fixplatz, hier wird ihnen die Veranstaltung nach Abgabe des Portfolio verbucht. Den Laufzettel, um ihre besuchten Veranstaltungen zu dokumentieren, können sie auf der Saloon-Institutsseite herunterladen. Ebenso finden sie dort einen Leitfaden zur Portfolio-Arbeit im Saloon.  
<http://kunst.uni-koeln.de/lehre/vortragsreihen/saloon-arts-education/>

**15866.0004 Tanzworkshop / DIN A 13 tanzcompany Choreographie und mixed-ability (Dozent\*innen Gerda König und Gitta Roser)**  
 2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 14:00 - 18:00 , 18.06.2021 - 25.06.2021, G.ROSER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Sa. 11:00 - 15:00 , 19.06.2021 - 26.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 So. 11:00 - 15:00 , 27.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

G.KÖNIG

Der Workshop soll Einblick geben wie die Vielfalt besonderer körperlicher Bewegungsqualitäten den choreographischen Prozess durch neue Impulse bereichert. Durch Improvisationsaufgaben wird der Blick für individuelle körperliche Bewegungen und ihre besondere Ästhetik geschult. Im weiteren Verlauf soll das gefundene Bewegungsmaterial tänzerisch weiterentwickelt werden und in eine gemeinsame choreographische Gestaltung einfließen.

Gerda König initiierte 1995 die DIN A 13 tanzcompany, eines der wenigen mixed-abled Tanzensembles weltweit und inszenierte seither als künstlerische Leiterin mehr als 33 abendfüllende Produktionen, die auf internationalen Tanzfestivals gastieren. Ihre Arbeit ist geprägt von der Vision die Bewegungsqualität „anderer Körper“ zu nutzen, um hierdurch neue ästhetische Ansätze für den zeitgenössischen Tanz zu entwickeln.

In kontinuierlicher künstlerischer Auseinandersetzung mit kulturellen Realitäten und politisch bedingten Gegebenheiten, verfolgt sie einen choreografischen Forschungsansatz, der ihren Choreografien eine unverkennbare Handschrift verleiht. Seit 2005 entstanden in Zusammenarbeit mit dem Goethe Institut Koproduktionen mit internationalen Künstlern in Afrika, Südafrika, Asien und den USA.

Gitta Roser arbeitet national und international als freischaffende Choreografin und Tänzerin/Performerin. Künstlerisch interessiert sie sich für die Einzigartigkeit des Menschen und seines Körpers in seinem jeweiligen kulturellen Kontext.

Der mixed-abled Bereich stellt einen großen Schwerpunkt ihres choreografisch-künstlerischen Schaffens dar (seit 2000 Choreografin, Tanzvermittlerin: DIN A 13 tanzcompany, künstlerische Leitung: cie.nomoreless).

Als Tänzerin/Performerin arbeitete sie u.a. mit dem theater monteure, Silke Z./ resistdance, Angie Hiesl + Roland Kaiser Produktion, Yoshie Shibahara.

Als Tanzvermittlerin leitet sie Fortbildungen, Workshops, Kinder- und Jugendprojekte an Hochschulen, weiterbildenden Institutionen, Tanzfestivals und Schulen speziell im mixed-abled Bereich.

### **15866.0005 Reality Bites – Dokumentarfilme im Gespräch (Dozent\*in Judith Funke)**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 19:00 , 16.04.2021 - 14.05.2021,

J.FUNKE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 10:00 - 17:00 , 17.04.2021 - 15.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:00 - 18:00 , 11.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Wie lässt sich der Realität mit künstlerischen Mitteln begegnen?

Im Fokus der Reihe „Reality Bites“ stehen Filme, die sich dieser Frage stellen.

Dazu gehören Filme wie SEARCHING EVA (2019), DIE INSEL DER HUNGRIGEN GEISTER (2018) oder A WOMAN CAPTURED (2017), die in der letzten Ausgabe des Seminars „Reality Bites“ im SoSe 20 von Studierenden ausgewählt und in Kölner Kinos präsentiert wurden.

In der aktuellen Runde des Blockseminars erarbeiten wir eine neue Dokumentarfilmreihe mit Filmgesprächen. Dabei widmen wir uns von der gemeinsamen Vorsichtung der Filme über die Auswahl und Konzeption der Reihe bis hin zur Moderation öffentlicher Filmgespräche im Kino wichtigen Aspekten filmvermittelnder Arbeit. In den Blocksitzungen wird eine Vorauswahl künstlerischer Kinodokumentarfilme gesichtet und besprochen. Im Juli 2021 präsentiert die Gruppe ihre Filmauswahl in drei öffentlichen Kinovorstellungen, zu denen die Regisseur\*innen oder andere Gesprächsgäste eingeladen werden.

Das Seminar bietet Einblicke in

- aktuelle Entwicklungen des künstlerischen Kinodokumentarfilms



- die Konzeption und Realisierung von Projekten im Bereich Filmvermittlung und Kinokultur
- die Praxis der Programmgestaltung und
- die Moderation von Filmgesprächen.

Seminarleitung: Judith Funke

Judith Funke ist Leiterin der Dokumentarfilminitiative im Filmbüro NW. Sie arbeitet als freie Filmvermittlerin und Kuratorin und leitet gemeinsam mit Vera Schöpfer das Dokumentarfilm-Vermittlungsprojekt „Reality Bites“. Seit ihrem Studium der Film- und Medienwissenschaft war sie für verschiedene Festivals und Institutionen an den Schnittstellen von Kunst, Film und Medienkultur tätig. Von 2016-2018 leitete sie das Kino im U in Dortmund. Sie war Mitglied der Auswahlkommission des Kasseler Dokfests, ist seit 2019 im Auswahlgremium der Berlinale Shorts und Vorstandsmitglied des 2019 gegründeten Hauptverband Cinephilie e. V.

### **15866.0006 das gerümpel der anderen**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 18:00 - 21:30 , 25.05.2021,

J.DICK

Externer Raum

Mi. 18:00 - 21:30 , 26.05.2021,

Externer Raum

Do. 18:00 - 21:30 , 27.05.2021,

Externer Raum

Fr. 18:00 - 21:30 , 28.05.2021,

Externer Raum

Sa. 18:00 - 22:00 , 29.05.2021,

Externer Raum

Allabendlich begeben wir uns in Gruppen auf die Jagd nach Sperrmüllhaufen in wechselnden Stadtteilen Kölns. Sobald wir fündig geworden sind, legen wir los: Das Gerümpel der anderen wird zum Ausgangspunkt, zum Performancematerial und zum Bühnenbild für unsere spontanen Experimente.

Kurz flackern spontane und improvisierte performative Interventionen im abendlichen Stadtraum auf, ehe wir wieder verschwinden...als wenn nichts gewesen wäre. Nur was uns an Material besonders gut gefällt nehmen wir mit, für das Erstellen einer beispielbaren Rauminstallation.

Die Lust und Bereitschaft draußen zu arbeiten und zu abenteuerern wird empfohlen.

Am Ende des Blockseminares verdichten wir unsere Erfahrungen im Rahmen einer kleinen Werkstatt-Präsentation.

Sollte das Pandemiegeschehen das geplante Seminar nicht zulassen, wird in Absprachen mit der Gruppe diese intensive Blockwoche verschoben, auf einen Zeitraum im September.

### **15866.0007 Kunstvermittlung als Aushandlungsgeschehen -Körper- (Dozent\*in Luna Picciotto)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

L.PICCIOTTO

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar widmet sich einer künstlerischen Haltung im kunstvermittelnden Setting.

In kunstvermittelnden Settings arbeiten heißt, sich in widersprüchlich erscheinenden Situationen zu bewegen.

"Freiheit lassen aber strukturiert unterrichten" "besondere Bedürfnisse berücksichtigen aber nicht normieren" "zum ästhetischen Genuss erziehen aber ästhetische Urteile vermeiden" "Wissen und Erfahrung vermitteln aber Machtkritisch bleiben" sind nur einige Spannungsfelder des kunstvermittelnden Alltags, die durch die Annahmen um Phänomene wie „Behinderung“ noch komplexer werden.

Das Seminar widmet sich der künstlerischen Haltung und versucht diese Zwischenräume ästhetisch aufzusuchen.

Ausgehend von den Überlegungen der Disability Studies und Konzepten der Verkörperung möchten wir künstlerisch und diskursiv erforschen, wie eine ästhetische Bildung möglich sein kann, die Behinderung als Produkt kultureller Verkörperungsprozesse erfahrbar macht sowie die eigene Körperlichkeit in ihrer normativen Praxis hinterfragt und umgestaltet.

Eine Kollaboration mit Schüler\*innen, die im Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“ unterrichtet werden, wird dabei zu unserem künstlerisch-ästhetischen Handlungsfeld.

Wie kann eine inklusive ästhetische Bildung vor dem Kunstwerk gedacht und verwirklicht werden, die keine Normvorstellungen reproduziert, sondern neue Bilder von Wissen, Körper und Begegnung erschaffen werden?

Wann ist Kunst vermitteln auch Kunst machen?

Welche Bedeutung kommt dem Körper im Rahmen machtkritischer Bildungsprozesse zu?

Wer oder was verkörpert Behinderung?

Auf diese Fragen hoffe ich keine Antworten, jedoch eine Fülle an Bildern zu entwickeln, die künstlerische-ästhetische Vermittlungsprozesse als machtkritisches Handlungsfeld erscheinen lassen

### **15866.0008 PERFORMING TEXT (Dozent\*in Hend Elbalouty)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 13:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

"It can be taken to mean texts intended for performance, how to perform texts, or texts that themselves perform. "Texts" could be taken to mean the text of a play written by an author, the text of the director who has worked on the author's script and annotated it for his or her production, or the performance itself, understood as a language of sound, light, and movement, to be interpreted by the audience." (MICHAEL ISSACHAROFF and ROBIN F. JONES)

description:

In this seminar we will discover the relation between text and movements by looking at different performances and different artistic approaches of how to combine text and movement in an art project. How can we create different narrations through adding movement to text or using text while moving? We will practice creative writing and movement, learn how to use it as a score to choreograph new art projects or artistic formats. The seminar is a place that prioritizes the collective creating process, it is an open lab for us to discover and collaborate.

We will get to know different choreographers / visual artists who used texts in their artistic practices, and how differently we can use it, whether as spoken words or as a visual element.

In the seminar we will look at the changes that happened lately during the pandemic which forced us to rethink, readapt our artistic practice, our human relations, emotions and shook our perspective. we will look at different artistic approaches that have started right after the crisis of corona lock down, more specifically within the Performing Arts and Physical Theatre scene and how companies and artists adapted to the current situation, what were the alternative artistic solutions, what has the online medium offered us and what is missing.

Since the beginning of the crisis, our understanding of space and art has changed radically. In this seminar we'll look at how our private and the public got intensely merged together, inside and outside space/struggle started to be reshaped and redefined.

what are the new qualities that text and movement gained through the online formate.

We will have weekly tasks to work on, solos and group work to present, perform, write, talk and discuss different art pieces in a safe space where we all will

collectively develop our own platform. In addition the seminar will be a good environment for whoever wants to discuss their own art project and how to develop it with the support from colleagues.  
We will talk, write, film and dance together.

You can send your suggestions for text materials that you would like to share, discuss or work on during the seminar.

Artists:

Sophie Calle

Miranda July

Forced entertainment

Barbra Kruger

Jonathan Borrows

Sarah Kane

Metta Edvardsen

Meredith Monk

Rimini Protocol

DV8 (can we talk about this?) Fabrice Mazliah

Books:

Performing the body

A Choreographer's handbook Attempts of her life

4.48 psychosis

Crave

--

Hend Elbalouty is an Egyptian production designer, choreographer, performer and writer. She works across mediums combining and mixing them in accordance to the project at hand. Her primary interests are the body, biology, Egyptian popular culture and the taboo. Her most recent work began in 2019 as part of a research residency with the Embassy of Foreign Artists in Geneva, Switzerland. During her residency Hend Elbalouty wrote her first book "hell vol.1", a collection of fictional nightmares. The book stands alone, but also partakes in performative installations and readings, r

### **15866.0009 IMPULSE THEATERFESTIVAL / Academy Lost in Space**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 20:00 , 10.06.2021,

J.ESCHMENT

Externer Raum

Fr. 10:00 - 20:00 , 11.06.2021,

Externer Raum

Sa. 10:00 - 20:00 , 12.06.2021,

Externer Raum

Vom 2.-13. Juni findet das Impulse Theater Festival statt.

Neben einem tollen SHOWCASE - Programm gibt es vom 10.-12. Juni die Impulse Akademie #2 - LOST IN SPACE?, hier dreht sich "alles um die Rolle des Körpers für Gemeinschaftsbildung, politischen Protest und internationale Zusammenarbeit. Die Vormittage sind für einen internationalen Austausch reserviert: In Vorträgen und Diskussionen per Videokonferenz sprechen Künstler\*innen und Wissenschaftler\*innen aus u. a. Australien, Belarus, Deutschland, Indien, Mexiko und Südafrika über die Erkenntnisse, die sie aus der Zeit des physical distancing gewonnen haben."

Das Nachmittagsprogramm der AKADEMIE #2 besteht aus einem mehrtägigen Workshop mit der Künstlerin und Kulturwissenschaftlerin Sibylle Peters (die Leiterein des Fundus Theater in Hamburg und Autorin der Publikation "Das Forschen aller"). Geschlossene Gruppen treffen sich jeweils vor Ort in Düsseldorf, Köln, Bangalore, Bern, Johannesburg und Minsk und arbeiten zur Kunst von Berührung, Geruch, Nähe und Verwundbarkeit."

Julia Dick und Jane Eschment, möchten für diese Akademie eine geschlossene Kölner Gruppe, eine „analoge Zelle“ gründen und an der Akademie teilnehmen und suchen weitere Mitstreiter\*innen.

Teilnahme an der Akademie ist wegen reduzierten Plätzen nur nach Absprache mit Julia Dick und Jane Eschment möglich.

**15866.0011 BEWEGEN BEZEUGEN (Dozent\*in Elsa Artmann) (#Critical Procedures, Possible Future(s))**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 17:00 , 19.04.2021 - 12.07.2021,

E.ARTMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bewegen Bezeugen

Was bedeutet es, körperlich Zeug\*in einer Zeit zu sein? Wie schreibt sich Zeitgeschehen in die eigene Körperlichkeit ein? Passiert dies passiv, oder gibt es Möglichkeiten, bewusst körperlich die eigene Gegenwart zu bezeugen und zu dokumentieren? In diesem Seminar setzen wir uns bewegungspraktisch und gestützt durch Zeichnung mit dem dokumentarischen Potenzial von Bewegung auseinander. Dafür übertragen wir Ansätze eines malerischen Naturstudiums in Bewegung und erforschen Bewegungserinnerung in tänzerischer Praxis. Wir setzen uns außerdem choreografisch mit einer Reinszenierung von Zeug\*innenaussagen im Kriminalroman auseinander und reflektieren anhand dessen Verhältnisse von Sprache zu Körper, Beobachtung zu Deutung sowie die Konstruktion von Persönlichkeit über die Zeug\*innenaussage. Das Seminar soll dazu anregen, die eigene Wahrnehmung bewusst mit dem eigenen körperlichen In- der-Welt -Sein zu verknüpfen und sich ein aktives Bezeugen politischer/sozialer Verhältnisse als Ressource künstlerischer Arbeit zugänglich zu machen.

**15866.0012 AT: Junges Theater der Welt (Dozent\*innen Saliha Shagasi und Thimeo Hackel)**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 11:00 - 17:00 , 24.04.2021 - 08.05.2021,

S.SHAGASI

Externer Raum

T.HACKEL

Sa. 15:00 - 19:00 , 03.07.2021,

Externer Raum

\*\*\*BITTE VERANSTALTUNGSTEXT SOWIE DIE WEITEREN TERMINE AUSFÜHRLICH BEACHTEN\*\*\*

»Theater der Welt« zählt international zu den bedeutendsten Festivals für zeitgenössisches Theater und Performance. Vom 17.Juni bis 4.Juli 2021 wird das Festival des Internationalen Theaterinstituts (ITI) in Düsseldorf ausgerichtet – veranstaltet vom Düsseldorfer Schauspielhaus. Mit ca. 30 geplanten internationalen Theaterproduktionen und Projekten im öffentlichen Raum wird »Theater der Welt« zu einem Festival für die ganze Stadt und die Region. Erstmals in der Geschichte des Festivals wird es in Düsseldorf auch ein Theaterprogramm für Kinder und Jugendliche geben. (vgl. <http://www.theaterderwelt.de/>).

Und hier kommt ihr als Lehramts-Studierende ins Spiel: als Theaterpädagog\*innen des D'haus wollen wir euch einen Koffer an Methoden zur Vor- und Nachbereitung von Theaterstücken an die Hand geben.

Die eingeladenen Stücke sollen von jeweils einer Partnerschule begleitet werden. Eine Klasse der jeweiligen Schule soll intensiv von einer Kleingruppe vorbereitet werden. Wir unterstützen und begleiten euch in der Schule.

Die Terminabsprachen für den Zeitraum zwischen dem 8.Mai und 3.Juli sind je nach Gruppe und Stück individuell. Das genaue Programm wird sobald wie möglich veröffentlicht, natürlich gibt es noch viele Etwaigkeiten und alles kommt auf die Entwicklungen in den nächsten Monaten an. Wir geben euch Bescheid und/oder verändern diesen Text, sobald wir mehr wissen. So oder so seid ihr auch herzlich eingeladen, alle anderen Stücke zu schauen und am restlichen Festivalprogramm teilzunehmen.

Ablauf: Bitte bringt euch genug zu trinken und essen sowie gemütliche Kleidung zu den Terminen am Samstag, 24.April, und Samstag, 8.Mai, im Jungen Schauspiel (Münsterstr. 446, 40470 Düsseldorf) mit. Hier werden wir praktisch mit euch arbeiten und euch die Stücke vorstellen. Es sollen sich hier bereits die Gruppen bilden.

Dann habt ihr zwei Wochen Zeit, um eine Art Workshop-Skizze (vergleichbar mit den klassischen Unterrichtsskizzen) vorzubereiten, die ihr uns im Zeitraum bis zum 15.Juni vorstellt in individuellen Terminen. Danach kommt der Festivalzeitraum und wir treffen uns anschließend nochmal zu einem Auswertungstreffen am 3.Juli mit hoffentlich anschließendem Festival-Abschluss.

Termine und Infos als Übersicht:

- Sa 24.4. und Sa.8.5., jeweils von 11 bis 17h im Jungen Schauspiel in Düsseldorf  
Anschließend wird den jeweiligen Arbeitsgruppen das Video-Material des jeweiligen Stücks, das sie betreuen, zugeschickt, sie erarbeiten ein Workshop-Konzept, das sie uns vorstellen (durchaus per Zoom möglich oder je nach Corona-Lage auch Treffen in Köln möglich)- dies sind Einzeltermine mit den Gruppen; Zeitraum: 8.5. bis 15.6.

- Zeitraum des Festivals: 17.6. bis 4.7.; hier müssen die jeweiligen Gruppen die Workshops in den Premierenklassen durchführen sowie die Aufführung vor Ort gucken (freiwillige Besuche weiterer Stücke durchaus möglich)

- Auswertungs- und Feedback-gespräch am SA, 3.7. 15 bis 19h, anschließende Möglichkeit an der Abschlussfeier (in welcher Form auch immer) teilzunehmen

### **15866.0013 Portfolio: Pädagogisches Selbstverständnis in der Ästhetischen Erziehung**

1 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 05.07.2021,

J.ESCHMENT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar dient zur individuellen Darstellung und kritischen Reflexion eigener Handlungskompetenzen in den Bereichen Bewegung, Kunst und Musik und ihrer didaktischen Anwendung. Die Studierenden sollen mittels der Portfolioarbeit ihre eigene künstlerisch-praktische sowie bewegungsbezogene Studienbiografie dokumentieren und mit wissenschaftlichen und didaktischen Lehrinhalten sinnvoll zu übergeordneten Themen- und Handlungsfeldern verknüpfen. Die Portfolioarbeit erstreckt sich über 2 Semester und schließt mit einer mündlichen Prüfung zu einem selbst gewählten Schwerpunktthema aus der eigenen Portfolioarbeit ab.

Sie lernen in Seminar:

- Portfolioarbeit als eine prozessbegleitende Aufzeichnungspraxis kennen
- ihre praktischen Erfahrungen im Kontext kunstdidaktischer Zusammenhänge wahrzunehmen, um daraus angemessene Konzepte für die Vermittlungsarbeit und eine Haltung, ein pädagogisches Selbstverständnis in der Ästhetischen Erziehung/ Bildung zu entwickeln.
- Und nicht zuletzt ihre Arbeitsergebnisse angemessen zu inszenieren und zu präsentieren.

### **15866.0014 BILDERWELTEN. Eine Forschungswerkstatt zu literar-ästhetischen Begegnungen mit Bilderbüchern und ästhetischen Anschlusshandlungen**

2 SWS; Blockveranstaltung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 13:00 , 23.04.2021 - 18.06.2021,

J.ESCHMENT

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:00 - 14:15 , 25.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 14:00 , 26.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 14:00 , 27.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Aus einer kunstpädagogischen Haltung begegnen wir im Seminar dem Medium Bilderbuch als Ausgangsimpuls für ästhetisches Wahrnehmen, Erleben und Handeln. Die Basis der Auseinandersetzung bildet eine Auswahl an Bilderbüchern, die mit normierten Geschichten brechen und sich durch vielfältige Bild-Text-Wechselspiele auszeichnen.

In einem ästhetischen Modus (vgl. Mitterer/Wintersteiner 2015) nehmen wir die Lebendigkeit und Eigenheit zwischen Bild und Text verschiedener Bilderbücher in den Blick und erkunden dabei (soweit wie möglich) auch die körperlich-leibliche Dimension der Rezeption. Das Lernen, Erleben und Erschließen von Bilderbüchern mit verschiedenen Sinnen steht im Fokus. Wir erproben, welche Imaginationsräume das Medium Bilderbuch eröffnet und welche ästhetischen Anschlusshandlungen zwischen akustischer Transformation, performativem Spiel mit Körpern und/oder Objekten, bewegten Bildern und (digitaler) Raumszenierung als Erzählsuren erfunden werden können. In Kleingruppen wird diese Forschung zu einem Bilderbuch vertieft, weiterentwickelt und präsentiert. Ausgehend von den eigenen Erfahrungen im Seminar werden didaktische Anschlussideen für die schulische Praxis reflektiert und dokumentiert.

In einem fächerübergreifenden Verständnis Ästhetischer Bildung verfolgt das Seminar das Ziel ein Verständnis für literar-ästhetische Zugänge zu entwickeln und eine entsprechende Konzeption von Lehrernsituation zu reflektieren. Gleichmaßen lernen Studierende im Seminar kollaborative Arbeitsweisen kennen und werden herausgefordert sich auf einen Prozess mit nicht eindeutigen und voraussehbaren Ergebnissen einzulassen.

Zum Seminar gehören Lektüre und (vorbereitende) Aufgabenbearbeitung, intensive Auseinandersetzung mit diversen Bilderbüchern, ästhetisch-praktisches und gemeinsames Arbeiten in Kleingruppen, Präsentation, Reflexion und Dokumentation der Werkstatteergebnisse. Eine aktiv-forschende, engagierte und kontinuierliche Teilnahme wird dabei vorausgesetzt.

### **15866.0015 schreiben und inszenieren**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 10:00 - 15:00 , 24.04.2021 - 03.07.2021,

J.DICK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Zentrum dieses Seminares steht die Auseinandersetzung und Erstellung von selbst geschriebenen Texten. Das Verfassen dieser Texte geschieht von vorne herein mit dem Gedanken an ihre performative oder auditive Inszenierung. Im Prozess des Schreibens lassen wir uns inspirieren von experimentellen und vorwiegend postdramatischen Hörspiel- und Theaterautor\*innen, wie -regisseurinnen.

Nach den Blöcken des Schreibens eigener kurzer Texte wagen wir uns heran an deren Inszenierung. Hierbei inszenieren wir uns in diesem Seminar gegenseitig, weswegen gleichermaßen die Bereitschaft zum inszenieren und zum performen, bzw. sprechen bestehen sollte.

### **15866.0018 Die Welt abschlecken - der Mund in der Performance Kunst (Dozent\*in Elizabeth Wurst)**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 14:00 - 19:00 , 08.05.2021 - 05.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Als Babies beginnen wir die Welt durch den Mund zu erkunden. Wir nuckeln, lutschen und saugen an Objekten, um unsere Umwelt zu erforschen. Während im Säuglingsalter Lustgewinnung, Zufriedenheit und Stressminderung im Mund stattfinden, ist dies für uns Erwachsene aktuell eher umstritten. Heutzutage, im Pandemie-Kontext, ist der Außenkontakt mit dem Mund eher unerwünscht und soll sogar vermieden werden.

Trotz alledem ist und bleibt der Mund das Organ mit dem wir uns Ausdruck verschaffen, unsere Meinung verteidigen und unsere Stimme erheben können.

In diesem praktischen Seminar werden wir performative Aktionen entwickeln, die sich mit diesen Umständen beschäftigen und den Mund in den Vordergrund stellen. Alltägliche Handlungen wie Kauen, Sprechen, Schreien, Ein- und Ausatmen oder Lachen werden durch Spiele und Kontextverschiebungen verfremdet und zum Mittel für künstlerische Botschaften.

Beispiele zeitgenössischer Performance-Kunst werden Ausgangspunkt für Diskussionen, Experimente und Re-enactments sein, die zu Eigenkreationen in den Zoom Meetings führen werden.

Durch selbst entworfene Körpverlängerungen oder Maskierungen rund um den Mund werden wir die ästhetischen Möglichkeiten von Raumerfahrung und Wahrnehmung erweitern.

Nicht zuletzt werden wir auch mithilfe von Klangexperimenten im Bereich Looping und Human-Beatboxing unseren Mundapparat neu entdecken und Rachen, Lippen, Zähne und Zunge kreativ und melodisch einsetzen.

--

Elizabeth Wurst ist eine deutsch-peruanische interdisziplinäre Künstlerin, deren Arbeit sich zwischen Performance Kunst, Musik und Aktivismus bewegt. Ihre Ausbildung erhielt sie an der Universität zu Köln und an der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig mit dem Schwerpunkt „Videokunst und Interventionen im öffentlichen Raum“. Sie war Stipendiatin der Stadt Weimar und wurde mit dem „Intervideo Upcoming Prize“ aus Wiesbaden ausgezeichnet.

Wursts Videos wurden bereits international gezeigt, beispielsweise im Rahmen des „Femmes Video Art Festival“ in Los Angeles, USA; während der „(e)merge art fair“ in Washington, USA; der Ausstellung „Berliner“ im Goethe Institute in New York, USA; in den Arabischen Emiraten beim „Cinema Akil“ (Art Dubai) ebenso wie in China beim „I SEE – International Videoart Festival“, Rockbund Art Museum Shanghai und an der Kallio Kunsthalle, Finnland oder bei der „Deformes - Performance Biennale“ in Santiago de Chile, Chile.

Unter Ihrem Pseudonym „loopmami“ agiert Wurst als Beatboxerin und Performerin und lotet die Grenzen zwischen Konzert, Partizipation und Intervention aus. Sie untersucht gängige Frauenbilder der Popkultur, die Unterwanderung sozialer Konventionen (z.B. innerhalb ihrer Rolle als Mutter und Künstlerin) und Konsum - sowie Verhaltensmuster.

### **15866.0021 Performing Change - Performance im Kunstunterricht (Dozent\*in Raphael Di Canio) (#Critical Procedures, Possible Future(s))**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 19:00 , 21.05.2021,  
in THEATER , 216 HF

R.DI CANIO

Fr. 14:00 - 19:00 , 21.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 15:00 , 22.05.2021,  
in THEATER , 216 HF

Sa. 09:00 - 15:00 , 22.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 09:00 - 15:00 , 23.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

+++Achtung: Zu diesem Seminar gibt es einen weiteren Termin im April. Der konkrete Termin folgt so bald wie möglich +++

Performance ist ein lebendes Bild, in dem die/der Künstler\*in selbst eine zentrale Rolle einnimmt.

Mit dem neuen Kernlehrplan für Kunst am Schulen<sup>1</sup> hält auch eine neue Dimension Einzug in den Kunstunterricht. Neben Fläche und Raum spielt nun auch die Zeit eine entscheidende Rolle für die Gestaltung von Bildern in der Schule. Mit der Dimension Zeit öffnet sich der Kunstunterricht gleichzeitig für neue Kunstformen wie Performance und erweitert das Methoden-Repertoire von uns Kunstlehrer\*innen. In diesem Seminar wollen wir uns dem Phänomen Performance aus verschiedenen Perspektiven annähern. Wie und in welchem Umfang die einzelnen Perspektiven eine Rolle spielen sollen, und ob das Seminar eher einen theoretischen, praktischen oder didaktischen Schwerpunkt erhält, werden wir gemeinsam nach Bedarf entscheiden. Um praktisch in einen Arbeitsfluss zu

gelangen, ist der Präsenz-Blocktermin am 21./22./23.05. unabdingbar. Als Einstieg in Thema und Seminar ist zudem ein gemeinsamer Besuch des Performance Garten ([www.performancegarten.de](http://www.performancegarten.de) oder <https://www.instagram.com/performancegarten/>) im April geplant und erwünscht. Das Datum folgt, sobald wie möglich.

Das Medium der Performance stellt den Körper und sein Verhältnis zu Materialität und den physischen Raum ins Zentrum. Das Erzeugen von Atmosphäre, das miteinander Improvisieren auch auf Klanglicher Ebene funktioniert während eines Meetings in Zoom nicht zufriedenstellend, wodurch die zentralen Aspekte des Seminars nicht vermittelt werden können. Sollte das Infektionsgeschehen ein Arbeiten (im unwahrscheinlichen Falle) im Uni- sowie Stadtraum im Mai nicht zulassen, kann das Seminar in Absprache mit den Seminarteilnehmer\*innen in den September verlegt werden.

- I) Theorie: Was ist eigentlich Performancekunst?
- II) Praxis: Vom Konzept zur eigenen Performance.
- III) Didaktik: Performance in der Schule? Didaktische Möglichkeiten.

<sup>1</sup> [https://www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/lehrplan/205/g9\\_ku\\_klp\\_%203405\\_2019\\_06\\_23.pdf](https://www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/lehrplan/205/g9_ku_klp_%203405_2019_06_23.pdf)

### **15866.0024 Widerstand im ethnologischen Museum. Oder: Bildung radikalisieren. (Dozent\*in Aurora Rodonò) (#Critical Procedures, Possible Future(s))**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 18:00 , 22.04.2021,

A.RODONO

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:00 - 18:00 , 07.05.2021 - 25.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Widerstand im ethnologischen Museum. Oder: Bildung radikalisieren. (Dozent\*in Aurora Rodonò) (#Critical Procedures, Possible Future(s))?

Am Anfang steht die Verletzung. Die Verletzung marginalisierter und rassifizierter Gruppen, deren Erfahrungen und Wissen angesichts einer langen und gewaltvollen Geschichte des Rassismus unsichtbar gemacht wurden und nach wie vor werden – auch im Bereich der Kunst und Wissenschaften. Aber da, wo Macht ist, ist auch Widerstand. Und so haben unterdrückte Menschen, Versklavte, Kolonisierte, BIPOCs weltweit auch immer rebelliert und für ihr Recht auf Rechte gekämpft. Im November letzten Jahres hätte das ethnologische Rautenstrauch-Joest-Museum in Köln die Ausstellung „Resist! Die Kunst des Widerstands“ eröffnet, bei der es um kolonialen und postkolonialen Widerstand geht. Nun wird diese hoffentlich im Frühjahr 2021 eröffnet. Anhand der Ausstellung und entlang einiger postkolonialer Theoretiker\*innen wie bell hooks, Grada Kilomba, Linda Tuhiwai Smith oder Ariella Azoulay werden wir im Seminar der Frage nachgehen, wie sich hegemoniale Wissensregime dezentrieren lassen. Zudem lesen wir Texte aus der antirassistischen oder diskriminierungskritischen Bildungsarbeit. Wie kann eine antirassistische, emanzipatorische Vermittlung im Museum aussehen? Wie hängen Erfahrungswissen und Theoriebildung zusammen? Wie kann das Museum zum Versammlungs- und Verhandlungsraum werden, der emanzipatorische Bildungsansätze und antirassistische kuratorische Praktiken zusammenführt und sich mit den bestehenden sozialen Kämpfen solidarisiert? Wer spricht?

Dieses Seminar knüpft an das Seminar „Wissensformationen des Südens“ im WS 20/21 an, setzt dieses aber nicht voraus. Gleichzeitig werden wir – vorausgesetzt dies ist Corona bedingt möglich – entlang der Ausstellung arbeiten; auch kommen neue Texte dazu. Folglich können Studierende, die das Seminar „Wissensformationen des Südens“ des Südens besucht haben, auch an diesem Seminar teilnehmen.

Autor\*innen:

Franz Fanon, bell hooks, Grada Kilomba, Linda Tuhiwai Smith, Walter Mignolo, Ariella Azoulay, Nora Sternfeld, Carmen Mörsch u.a.

Zitat:



Ariella A#sha Azoulay: „It is not possible to decolonize the museum without decolonizing the world.“

Exkursion:

Im Rahmen des Seminars besuchen wir die Ausstellung „Resist! Die Kunst des Widerstands“ im ethnologischen Rautenstrauch-Joest-Museum in Ko#ln. Zudem werden wir praxisbezogen entlang der Ausstellung arbeiten und eine Tagung/Veranstaltungen besuchen.

Voraussetzung:

Die Bereitschaft, auch englische theoretische Texte zu lesen. Das Einlesen vor Seminarbeginn ist verpflichtend. Die Texte werden vorab verschickt.

Leistung, 3 CPs

- Aktive Teilnahme/Hausaufgaben
  - 1 x Reading Diary
  - Exkursion Ausstellung/Tagung
  - Lerntagebuch kontinuierlich und Abstract/Zusammenfassung zum Abschluss;
- Abgabe: Ende August 2021

- Keine Hausarbeit möglich!

Termine:

DO 22. April 16:00 - 18:00Uhr (THEATER 2.212), Einführung

SA 24.04. Tagung ganztägig Rautenstrauch-Joest-Museum (Details folgen)

FR 07.05. 14:00 - 18:00Uhr (AEB 2.103)

Zwischen dem 8.5. und 24.6. Exkursion Ausstellung Rautenstrauch-Joest-Museum (Details folgen)

FR 25.06. 14:00 - 18:00Uhr (THEATER 2.212)

**15866.0026 DIGITALE NARRATIVE – UTOPIA NOW. Arbeitstechniken der performativen Stückentwicklung im digitalen Raum (Dozent\*in Daniel Schüssler)**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 15:00 - 15:45 , 14.04.2021,

D.SCHÜßLER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:00 - 19:00 , 16.04.2021 - 23.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 11:00 - 16:00 , 17.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 11:00 - 17:00 , 24.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar beschäftigt sich mit dem Begriff Utopien und positiven Zukunftserzählungen. Wie werden wir leben? Wie wollen wir leben? Und welche Zukunftsvisionen haben wir, privat und gesellschaftlich. Welche ICH-Erzählungen, Hoffnungen und Wünsche schlummern in jeder einzelnen von uns.

Der Schwerpunkt dieses Seminars liegt, neben dem Erlernen von Techniken der Stoffentwicklung auf Augenhöhe mit dem Klientel und aus der Gruppe heraus, im Erzählen und Zuhören. Wie erzählen wir etwas und was hören wir, wenn wir anderen zuhören? Wer sind wir? Und wer wollen wir sein? In welcher Weise nutzen wir Erzählungen und Geschichten, um unser Leben zu beschreiben, zu verstehen, zu erklären und zu verändern?

In diesem Praxis-Seminar arbeiten wir mit Techniken der performativen Stückentwicklung. Es werden Wege der Materialfindung aufgezeigt, mit deren Anwendung darstellerische und performative Vorgänge entwickelt werden, aus denen eine digital-installative Zukunftswelt gebaut wird, die zum Ende des Seminars auf Zoom präsentiert wird. Gearbeitet wird dabei mit Techniken des biografischen Erzählens und dem Fiktionalen im Biografischen und deren Transformation in den digitalen Raum. Technische Vorkenntnisse mit Zoom sind dafür nicht erforderlich.

Daniel Schüßler ist Regisseur und künstlerischer Leiter der Theater- und Performancegruppe ANALOG, die er 2004 gründete. Seine Inszenierungen wurden auf zahlreichen Festivals im ganzen Bundesgebiet eingeladen und mit Theaterpreisen ausgezeichnet. Neben seiner Tätigkeit als Lehrbeauftragter am Institut für Kunst und Kunsttheorie ist Daniel Schüßler als Schauspielendozent tätig. Er unterrichtet an der Theaterakademie Köln, gibt zahlreiche Workshops und arbeitet u.a. beim Ausbildungsprogramm der Studiobühne der Universität zu Köln mit. <http://www.analogtheater.de>

- 15866.0027 ON/LIVE - Experimente zum Verlernen lernen (Dozent\*in Irina Bârcă)**  
 2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 14:00 - 17:00 , 26.04.2021 - 14.06.2021, I.BARCA  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 17:00 - 22:00 , 27.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 10:00 - 21:00 , 28.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Sa. 10:00 - 21:00 , 29.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Es gibt lebenslanges Lernen, selbstlernende Künstliche Intelligenzen, es gibt informelles und verinnerlichtes Wissen, Schulen, Unis, Theater, Bibliotheken und dann gibt es dieses Internet. Was bedeutet Lernen in einer Welt, in der man mit wenigen Klicks über enorm viele Informationen verfügen und sich Wissen aneignen kann? Welche Rolle spielen Lehrer\*innen, Influencer\*innen, Freund\*innen und andere Vorbilder? Das Seminar findet als Kooperation mit dem FFT Düsseldorf statt, einem freien Produktionshaus für Theater, Performance, Tanz, bildende Kunst und Musik sowie Formate, die an den Übergängen zwischen den Gattungen entstehen. Im Zentrum unseres gemeinsamen Lernexperiments steht das Symposium ON/LIVE – Das Theater der Digital Natives, dass sich im Mai 2021 gemeinsam mit Künstler\*innen, Lehrer\*innen, jungen und alten Freund\*innen mit dem Lernen und Verlernen beschäftigt. Wir werden Performances erleben, Texte lesen und besprechen, Lern-Spaziergänge ausprobieren, Theatergames zocken und uns digital und live begegnen. Wie kann die Zukunft aussehen – im Theater, in der Schule und im Internet?

**WICHTIG!!!**

Aufgrund der unklaren Pandemiesituation steht das Programm für ON/LIVE noch nicht komplett. Die Zeitfenster vom 27.-29.5. werden sich entsprechend noch konkretisieren.

Bitte halten sie sich diese aber in jedem Fall frei!

Zu den angegebenen Seminarzeiten können noch vereinzelte Zusatztermine für Produktionsbesuche am FFT bzw. von Online-Performances hinzukommen.

## JUNIORPROFESSUR FÜR KUNST MEDIEN BILDUNG

### 16013.0001 **Curating on a Damaged Planet. Kuratorische Praxis für das menschengemachte Zeitalter (Dozent\*in: Nada Schroer) | Symposium (#Critical Procedures, Possible Future(s))**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 19:00 , 07.05.2021 - 11.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 15:00 , 08.05.2021 - 12.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.SCHÜTZE

N.SCHROER

// Die Veranstaltung ist Teil der Seminarreihe + Symposium Critical Futures - Possible Procedures. Unter diesem Titel widmen sich fünf Seminare vertiefend dem Semesterthema [<http://kunst.uni-koeln.de/blog/semesterthema-sose-2021/>]. Die Veranstaltungen befragen Narrative des Zusammenbruchs, thematisieren drängende Fragen des Anthropozäns, untersuchen spekulative Technologien der Heilung (etwa aus dem Schamanismus oder der Esoterik) und verhandeln Strategien für eine bessere Welt. Die Ergebnisse und entstandenen Materialien werden im Rahmen eines gemeinsamen Online-Symposiums am 25./26.06.2021 zusammengetragen und diskutiert. //

Anthropozän, Klimakrise, Kollaps - beunruhigende Begriffe, mit denen wir uns gegenwärtig und zukünftig auseinandersetzen müssen. Sie rütteln an Ruhe und Bequemlichkeit und lassen wichtige Fragen aufkommen: Sollten wir die Beziehungen zwischen Kunst, Gesellschaft und Ökologie grundsätzlich überdenken? Wie können wir als Künstler:innen, Pädagog:innen und Kurator:innen auf dringende planetarische Herausforderungen reagieren? Welche Methoden und Praktiken machen diesbezüglich Sinn?

Vor dem Hintergrund ökologischer und politischer Krisen beschäftigt sich das Seminar mit kuratorischen und künstlerischen Ansätzen, die radikale Vorschläge für ein zukünftiges Leben im Anthropozän, dem vom Menschen gemachten Zeitalter, machen und dabei die Grenzen zwischen Kunst und sozio-ökologischer Praxis in Frage stellen. Wir schauen uns Projektbeispiele an, die Themen, wie Nachhaltigkeit, Widerstand oder Fürsorge zum Ausgangspunkt nehmen und entwickeln anhand von Übungen und Interventionen eigene Projektideen.

### 16013.0002 **Encountering the posthuman. Training in ambivalence (Dozent\*in Martina Leeker) | Symposium (#Critical Procedures, Possible Future(s))**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 19:00 , 14.05.2021 - 18.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 15:00 , 15.05.2021 - 19.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.SCHÜTZE

M.LEEKER

// Die Veranstaltung ist Teil der Seminarreihe + Symposium Critical Futures - Possible Procedures. Unter diesem Titel widmen sich fünf Seminare vertiefend dem Semesterthema [<http://kunst.uni-koeln.de/blog/semesterthema-sose-2021/>]. Die Veranstaltungen befragen Narrative des Zusammenbruchs, thematisieren drängende Fragen des Anthropozäns, untersuchen spekulative Technologien der Heilung (etwa aus dem Schamanismus oder der Esoterik) und verhandeln Strategien für eine bessere Welt. Die Ergebnisse und entstandenen Materialien werden im Rahmen eines gemeinsamen Online-Symposiums am 25./26.06.2021 zusammengetragen und diskutiert. //

+++ bitte zusätzliche Termine am 25./26.06. beachten. genaue Uhrzeiten folgen+++

Die Denkfigur einer „posthumanen“ Existenz der menschlichen Spezies ist nun schon seit einigen Jahren vielerorts und mit unterschiedlichen Bedeutungen en vogue. In der feministischen Forschung sowie in der Medien- und Kulturwissenschaft ist damit etwa gemeint, dass Menschen nicht mehr als autonome Subjekte, sondern vielmehr als Teile einer technischen Umwelt gesehen werden müssen. Posthuman meint deshalb eine mehr-als-nur-menschliche sowie eine nicht-mehr-moderne Situation. Diese Konstitution wird äußerst positiv bewertet, da mit ihr soziale und politische Ordnungen der Gleichberechtigung sowie eine demütige Sorge für die Erde denkbar und umgesetzt werden könnten. Zugleich steht dieser ökologische Relationismus aber im Verdacht, die techno-humanen Ko-Operationen zu befördern und geradezu zu beschönigen, die digitale Kulturen ausmachen. Denn unterdessen sind menschliche und technische Agierende z. B. beim autonomen Fahren, bei chirurgischen Operationen, in der Arbeit mit Suchmaschinen oder der Interaktion in sozialen Netzwerken zu Handlungsagenturen geworden, die sich wenig für menschliche Subjekte, sondern vor allem für Daten-Handel interessieren. In diesem Kontext wird der ausgerufenen und technisch produzierte Posthumanismus in technophilen Diskursen auch noch genutzt, um für eine Überwindung des Menschen in technologischer Optimierung zu plädieren. Es gilt die skizzierte Gemengelage sorgfältig zu sondieren, denn das Narrativ des Posthumanen trägt großes Potenzial wie z. B. die Verbesserung von sozialen Ordnung oder des Klimawandels in sich. Dabei ist allerdings zugleich auch die unhintergehbare Ambivalenz des Posthumanen zur Kenntnis zu nehmen, mit der es immer wieder in freiwillige technologische Unterwerfung kippt. Dieses ständige Changieren ist vermutlich unauflösbar und nur immer wieder neu auszutariieren.

Das Seminar konzipiert und testet dies in praktischen Projekten. Es werden „Teams der Ambivalenz“ gegründet, die die in einer (erfundenen) „Social-Media-Offensive for posthuman education“ das Für und Wider des posthumanen Narrativs erkunden (z. B. Tutorials auf YouTube, Lecture Performances, TikTok-Snippets, Instagram-Personen). Dieses Vorgehen soll im Hinblick auf Kritik sowie auf Ästhetische Bildung in digitalen Kulturen ausgewertet werden.

+++

Termine:

14. 5 – 15.5.

Freitag 14 – 19 Uhr

Samstag 9 – 15 Uhr

18.6. – 19.6.

Freitag 14 – 19 Uhr

Samstag 9 – 15 Uhr

Symposium und Präsentation

25.6 – 26.6. (genaue Zeitangaben folgen)

**16013.0003 The Mycological Twist. Finding Fictions (Dozent\*innen: Anne de Boer, Eloise Bonneviot) | Symposium (#Critical Procedures, Possible Future(s))**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 19:00 , 16.04.2021 - 18.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 15:00 , 17.04.2021 - 19.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.SCHÜTZE

A.DE BOER

// Die Veranstaltung ist Teil der Seminarreihe + Symposium Critical Futures - Possible Procedures. Unter diesem Titel widmen sich fünf Seminare vertiefend dem Semesterthema [<http://kunst.uni-koeln.de/blog/semesterthema-2021/>]. Die Veranstaltungen befragen Narrative des Zusammenbruchs, thematisieren drängende Fragen des Anthropozäns, untersuchen spekulative Technologien der Heilung (etwa aus dem Schamanismus oder der Esoterik) und verhandeln Strategien für eine bessere Welt. Die Ergebnisse und entstandenen Materialien werden im Rahmen eines gemeinsamen Online-Symposiums am 25./26.06.2021 zusammengetragen und diskutiert. //

## Finding Fictions The Mycological Twist\*

The act of foraging can be understood as a way to map a landscape in motion. While traditional western maps are flat objects, the mind map created through foraging includes a notion of temporality as well as a 3 dimensional aspect. Here foraging is taken in a broad sense, as a way to source craft materials, inspiration as well as to collect food or medicinal plants. The workshop will use our foraging sessions as a departure to create ramified stories of repetition through our visits. The journeys will become the material for game sessions where its different aspects are being redigested through role play. Eventually this will lead to experiments on non linear script and story telling.

During this workshop we would like to explore different forms of narrative building. These experiments will be intervals between active components, foraging sessions, gameplay and moments of discussion and reflection.

Due to the unstable situation and ever changing corona measures, we have two alternative ways of engaging in the upcoming activities. In case we can all physically meet in Köln we will go together on foraging sessions in surrounding parks and greens, and meetup in the university. In case of a lockdown scenario we will conduct the foraging sessions in a personal setting in your close surrounding, and meet up afterwards in digital landscapes to share and explorer our finds. These sessions will use digital media as a way of feeling close to one another, without spending too much time in video calls.

\* The Mycological Twist is a project by Eloïse Bonneviot and Anne de Boer, both based in Berlin. They take mycology as a source of inspiration in engaging with ecological and social practices. Their point of interest extends through the mushroom fruiting body into the rotting matter deep below ground level. DIY methods are woven into digital cultures to construct utopias for alternative modes of living. The Mycological Twist started in 2014 in London. Since then, the materialization of the research results in a program of commissions, lectures, camping sessions, performances and works.

**16013.0004 Intensivkurs LOVE HUMANS mit dis.art. (Dozentin Lauren Boyle) (#Critical Procedures, Possible Future(s))**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.SCHÜTZE  
L.BOYLE  
A.LOMPARSKI  
J.WODICKA

Intensivkurs mit dis.art: Love Humans

Dieser Workshop blickt auf den Homo sapiens aus der Perspektive einer anonymen zukünftigen Spezies oder Singularität zurück, mit dem Versuch zu verstehen, was die Menschheit war und was sie damals (also heute) gewesen ist. Ziel ist es, die Mythen des Fortschritts und der Technologie in Frage zu stellen und zu veranschaulichen, warum die derzeitigen Ordnungen neu gestaltet werden müssen. Die Macher\*innen der Plattform ‚dis.art‘, die das Zuhause dieses Workshops sein wird, hoffen mit diesem Ansatz Kollektivität und Solidarität zu inspirieren; und die Möglichkeit zu inspirieren die Welt in einem anderen Maßstab zu sehen - Zeit und Raum und alle Verbindungen dazwischen zu konturieren; zu verstehen, dass wir in einer Falle sitzen, die einem System dient; und uns an eine Zeit vor der Gegenwart zu erinnern. Der Workshop bietet theoretische, sowie praktische Zugänge zu einem besseren Verständnis für die Gegenwart und ihre Anforderungen. In verschiedenen thematischen Einheiten untersuchen die Teilnehmer\*innen diess Workshop wie wir hierher gekommen sind, wohin wir wollen und wie wir es angehen können.

En&#x2F;&#x2F;

This workshop looks back at Homo sapiens from the perspective of an anonymous future species or singularity, trying to understand what humanity

was and what it was then (i.e. today). The aim is to challenge the myths of progress and technology and to illustrate why the current orders need to be redesigned. The makers of the platform [dis.art](#), which will be the home of this workshop, hope to inspire collectivity and solidarity with this approach; and the possibility of inspiring to see the world on a different scale - to contour time and space and all the connections between them; to understand that we are trapped in a systemic trap; and to remember a time before the present. The workshop offers theoretic as well as practical approaches to a better understanding of the present and its requirements. In various thematic units, participants in this workshop will explore how we got here, where we want to go and how we can approach it.

Der Workshop sieht 3 Phasen der gemeinsamen Arbeit vor. Die Präsenzveranstaltungen werden ergänzt mit selbstorganisierten Onlineformaten.

Um einen Teilnahmenachweis (3CP) zu erlangen sind Sie in allen Phasen aktiv an der gemeinsamen Forschung beteiligt, teilen ihre Recherchen, und stellen ihre Ergebnisse regelmäßig vor. Zum letzten Termin erarbeiten Sie im Team ihr eigenes Projekt und stellen dieses im Plenum vor. Bis zum Semesterende verarbeiten Sie dann außerdem das Feedback zum Projekt und reichen die überarbeiteten Projekte ein.

### 16013.0005 Ringvorlesung Intermedia

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 18:00 - 19:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.SCHÜTZE

J.WODICKA

Inhalte und Ablauf der Intermedia-Ringvorlesung werden unter <http://mbr.uni-koeln.de/working/ringvorlesung-intermedia/> veröffentlicht. (Startet am 14.04.2020)

### 16013.0006 Critical Future(s) - Possible Procedures (Dozentin: Natalie S. Loveless) I Symposium (#Critical Procedures, Possible Future(s))

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 18:00 - 20:00 , 04.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 17:00 - 21:00 , 07.05.2021 - 25.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 17:00 - 21:00 , 08.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 15:00 - 21:00 , 26.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.SCHÜTZE

Sensing the Anthropocene: Performance Research and Embodied Knowledges

There is no longer any question that we are living in compromised times, within which the fantasy of an uncompromised self is isolationist, privileged, and dangerous (Natalie Loveless, *How to Make Art at the End of the World: A Manifesto for Research-Creation*, 2019). What we call the present is per se in a state of decay between past and future and can hardly be contoured as a moment at all. This vulnerability of the present is all the more evident in crisis situations. Between lockdown and an idea of normality, neither the past nor the future is really tangible. On the contrary: here, the present represents a seemingly endless exception in which unprecedented things can be experienced in a radical way. In this situation, how can the rapid efforts to make repairs and the striving for restoration, which merely lead to an inventory of the inventory, be averted?

Dr. Natalie S. Loveless is an artist and academic located at the University of Alberta's Department of Art and Design, where she teaches in the History of Art, Design and

Visual Culture, directs the Research-Creation and Social Justice CoLABoratory, and co-leads the Faculty's Signature Area in Research-Creation. Dr. Loveless teaches contemporary art and theory with a focus on feminist art, performance art, conceptual art, activist art and art-as-social-practice. Her recent books, *How to Make Art at the End of the World: A Manifesto for Research-Creation and Knowings and Knots: Methodologies and Ecologies in Research-Creation* examine debates surrounding research-creation and its institutionalization, paying particular attention to what it means – and why it matters – to make and teach art research-creationally in the North American university today. More: (<https://www.ualberta.ca/art-design/people/teachingfaculty/natalie-loveless.html>)

// Die Veranstaltung ist Teil der Seminarreihe + Symposium Critical Futures - Possible Procedures. Unter diesem Titel widmen sich fünf Seminare vertiefend dem Semesterthema [<http://kunst.uni-koeln.de/blog/semesterthema-2021/>]. Die Veranstaltungen befragen Narrative des Zusammenbruchs, thematisieren drängende Fragen des Anthropozäns, untersuchen spekulative Technologien der Heilung (etwa aus dem Schamanismus oder der Esoterik) und verhandeln Strategien für eine bessere Welt. Die Ergebnisse und entstandenen Materialien werden im Rahmen eines gemeinsamen Online-Symposiums am 25./26.06.2021 zusammengetragen und diskutiert. //

**16013.0007 SITUIERUNG ZWISCHEN DEN STÜHLEN? Praxis und Zusammenarbeit von Künstler\*innen, Lehrpersonen und Kulturagent\*innen (Dozent\*in: Silke Ballath) (#Critical Procedures, Possible Future(s))**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 10:00 - 16:00 , 17.04.2021 - 12.06.2021,

K.SCHÜTZE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.BALLATH

Fr. 14:00 - 19:00 , 11.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

SITUIERUNG ZWISCHEN DEN STÜHLEN? Praxen, Rollen und Positionen in der Praxis und Zusammenarbeit von Künstler\*innen, Lehrpersonen und Kulturagent\*innen.

Beispiele aus der Praxis als Kulturagentin und Projektleitung von sideviews werden den Ausgangspunkt dafür bilden, dass wir uns mit verschiedenen Themenfeldern wie z.B. Rollen/Selbstverständnis, Machtverhältnissen, Prozessbegleitung, Kollaboration und Kooperation u.a. beschäftigen.

Der Fokus dieses Blockseminars liegt auf dem Zwischenraum zwischen Schule und Kulturinstitution, Lehrer\*in und Künstler\*in, Institution und Akteur\*innen. Wie wird dieser Zwischenraum produziert? Was macht ihn aus? Und welche Merkmale hat oder braucht er?

Entlang theoretischer Texte mit Bezug zu aktuellen Diskursen des Feldes, rund um künstlerisch-educative Projektarbeit, einigen Praxisbeispiele und der Möglichkeit, Akteur\*innen aus der künstlerisch-educativen Praxis zu interviewen, versuchen wir uns aus verschiedenen Perspektiven dem Zwischenraum anzunähern und ihn zu erforschen. Ziel soll es sein, eine eigene Position zu entwickeln und ausgehend von den Beispielen und Themenfeldern eine Fragestellung/ ein Interesse zu formulieren, das sie in Kleingruppen diskutieren und verhandeln. Die Fragen, Interessen, Prozesse, Reibungspunkte u.a. ihrer Diskussion sollen den Ausgangspunkt für eine Präsentation am Ende des Blockseminars bilden.

Grundlagen eines kritischen Vermittlungskurses sind hilfreich. Sie können sich aber auch selbstständig einen Überblick verschaffen (siehe Literatur).

**16013.0008 Kunst-, Kultur- und Mediengeschichte**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

K.SCHÜTZE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.LOMPORSKI

K.VOIGT

Im Rahmen der Lehrveranstaltung wird dem komplexen Wechselverhältnis von Medien, Kunst, Kultur und Gesellschaft nachgegangen, indem grundlegende geschichtliche, kulturelle, gesellschaftliche, technologische und politische Entwicklungen thematisiert werden. Anhand von unterschiedlichen medientheoretischen Ansätzen, Übersichten zur Technikgeschichte und -philosophie werden dabei insbesondere die Folgen technologischer Entwicklungen in Kultur, Ästhetik und Politik erforscht und an Beispielen der Gegenwartskunst nachvollzogen. Die Vorlesung wird mit Gastvorträgen und Onlineangeboten ergänzt.

Die Lehrveranstaltung findet im 14-tägigem Wechsel jeweils als Vorlesung oder Tutorium statt.

Die Tutorien liegen in zwei Zeitschienen am Donnerstag. Halten Sie sich bitte Do 8.00-9.30 und 17.45-19.15 frei.

Es werden 12 Tutor-Gruppen mit ca. 10 Teilnehmern gebildet. Die Zuordnung zu den Tutorien wird über Ilias abgewickelt. Näheres dazu in der ersten Vorlesung.



## INSTITUT FÜR MUSIKPÄDAGOGIK

### PROFESSUR FÜR BILDUNGS-THEORETISCHE UND KONZEPTIONELLE GRUNDLAGEN DER MUSIKDIDAKTIK

**14683.0000 Musikkulturen "mit fremden Ohren hören"**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, C.ROLLE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Zentrum der Seminararbeit wird eine „Projektwoche“ stehen, in der wir in kleinen Gruppen eine uns fremde musikalische Teilkultur teilnehmend beobachten und erfahrungsorientiert erkunden. Die intensive Begegnung und Auseinandersetzung mit verschiedenen „Musikszenen“ Kölns bietet Gelegenheit zur Diskussion von kulturwissenschaftlichen und musikethnologischen Fragen auf der einen und von Grundfragen interkultureller Musikpädagogik auf der anderen Seite.

**14683.0001 Ästhetische Diskurse**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, C.ROLLE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ästhetische Theorie, Musikästhetik, Musikphilosophie, Musik verstehen, Sprechen über Musik, ästhetische Kommunikation, ästhetische Urteile, ästhetischer Streit, musikbezogenes Argumentieren, musikbezogene Argumentationskompetenz

**14683.0002 Musikalische Praxis als künstlerische Forschung?**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 12:00 - 13:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021, C.ROLLE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Was können wir unter künstlerischer Forschung verstehen? (Wie) Kann die ausführende Interpretation musikalischer Werke, wie kann Komponieren als künstlerische Forschung verstanden werden? Stichworte: Erkenntnistheorie, Forschungsmethoden, musikalische Analyse und Interpretation, historisch informierte Aufführungspraxis (geplant ist eine Kooperationsveranstaltung mit Studierenden der HFM Saar in Saarbrücken, Prof. Stefan Litwin).

1 Samstag als Block, Termin steht noch nicht fest, Absprache im Seminar

**14683.0003 Musikpraxis mit Tablets und Smartphones**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, C.ROLLE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mobile Endgeräte wie Tablets und Smartphones werden nicht nur zum Musikhören, sondern auch als Musikinstrumente und für Musikproduktionen genutzt. Mit vielen Musik-Apps können auch diejenigen Musik machen, die keine mehrjährige Ausbildung auf einem Instrument haben; das Komponieren und die Produktion

von Musikstücken sind ohne besondere musiktheoretische oder technische Vorkenntnisse möglich. Hier liegen Chancen für die ästhetische Bildungspraxis, insbesondere für kreative Gestaltungsaufgaben in heterogenen Lerngruppen, also nicht zuletzt im inklusiven Unterricht. Im Seminar sollen entsprechende Möglichkeiten erkundet und diskutiert werden. Am Anfang steht dabei die Frage, wie Kinder und Jugendliche mit Musik-Apps umgehen, d.h. welche besonderen Formen von Musikpraxis sich auf Grundlage mobiler Digitaltechnologien entwickelt haben, wie der Umgang mit Musikapps gelernt wird und welche ästhetischen Orientierungen und Urteilkriterien in den digitalen Musikpraxen eine Rolle spielen. Dafür sollen Musik-Apps einerseits selbst ausprobiert, andererseits Kinder und Jugendliche zu ihrem Umgang befragt werden und schließlich gilt es, musikpädagogische Perspektiven zu entwickeln. Dafür ist eine Auseinandersetzung mit kompositionspädagogischen Modellen vor dem Hintergrund von Konzepten ästhetischer Bildung nötig. Angesprochen sind ausdrücklich auch Studierende, die sich in der Musikpädagogik (bislang!) nicht zuhause fühlen.

#### **14683.0004 Doktorandenkolloquium**

1 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

C.ROLLE

Termine nach Vereinbarung

#### **14683.0005 Konzeptionen der Musikpädagogik**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

S.ROGG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Musikpädagogische Konzeptionen sind ein grundlegendes Thema musikpädagogischer Forschung. In diesem Seminar werden einige wichtige Konzeptionen bzw. Konzepte der Musikpädagogik – z. B. „Handlungsorientierung“, „Didaktische Interpretation“, „Szenische Interpretation“ u. a. – vorgestellt, kritisch reflektiert und auf Ihre Relevanz in heutigen musikpädagogischen Kontexten hin überprüft.

Von den Seminarteilnehmerinnen und Seminarteilnehmern wird neben der regelmäßigen Mitarbeit im Seminar die Bereitschaft erwartet, eine (Teil-)Sitzung zu gestalten. In dieser Hinsicht gibt es mehrere Möglichkeiten: neben dem „klassischen“ Referat beispielsweise die praktische Erprobung einer Konzeption mit den Seminarteilnehmer\*innen.

Für die Veranstaltung wird ein Reader zur Verfügung gestellt.

#### **14683.0006 Musikpädagogische(s) Philosophie(ren)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

L.BUGIEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Wann immer jemand ein Geschehen überhaupt als (schulischen oder nicht-schulischen) Musikunterricht auffasst, tut er/sie/er\*sie dies - wissentlich oder nicht - mithilfe von Begriffen musikbezogenen Lehrens und Lernens. Zu reflektieren, ob solche Begriffe angemessen sind und unter welchen Bedingungen sie angemessen sein können, ist Aufgabe musikpädagogischer Grundlagenforschung oder Philosophie. In ihre Praxis, übliche methodische Zugänge und Themen führt das Seminar anhand prominenter, auch internationaler Diskussionen zum Lernen und Lehren von Musik ein.

**14683.0007 Musik mit geflüchteten Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, S.ROGG  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar bietet in Kooperation mit ArtAsyl e.V. die Möglichkeit, in einem aktuellen Betätigungsfeld der Musikvermittlung musikpädagogische Praxiserfahrungen zu sammeln und darüber (auch text- bzw. theoriebasiert) zu reflektieren. Alle Teilnehmer\*innen werden im Laufe des Semesters entweder ein neues Projekt in Absprache selbst initiieren oder ein bereits bestehendes Projekt aktiv mitgestalten. Eine Auswahl an Projekten finden Sie hier: <https://www.artasyl.de/projektuebersicht/>  
 Wichtig: Aufgrund der Covid-19-Situation ist aktuell nicht absehbar ob bzw. wann musikbezogene Projekte in Unterkünften für geflüchtete Menschen wieder stattfinden können. In jedem Fall werden im Seminar Projekte vorgestellt und neue Projekte geplant.

Die regelmäßige Mitarbeit im Seminar ist Voraussetzung für die Verbuchung der aktiven Teilnahme.

**14683.0008 Materialien zur Musikvermittlung**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, S.ROGG  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Rahmen dieses Seminar können sich die Teilnehmer\*innen einen groben Überblick über aktuelle Materialien für die Musikvermittlung verschaffen. Nach einer Einführung in Qualitätskriterien sowie in den theoretischen Hintergrund und die Verfahren der Materialanalyse werden exemplarisch Ausschnitte analysiert, bevor in der zweiten Semesterhälfte die Teilnehmer\*innen selbständig Materialien für die Musikvermittlung entwerfen, um auf diese Weise grundsätzliche Fragen zur Bedeutung und zu den Besonderheiten von Materialien zur Musikvermittlung unter Berücksichtigung der besonderen Kontexte/Institutionen/Zielgruppen zu eruieren. In diesem Semester gibt es eine Kooperation mit der Veranstaltung "Jazz mit Kick" und wir werden für dieses Projekt entsprechende Materialien entwickeln.

Die regelmäßige Mitarbeit im Seminar ist Voraussetzung für die Verbuchung der aktiven Teilnahme.

**14683.0009 Lehr- und Lernfelder des Musikunterrichts**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, S.ROGG  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar werden einzelne Lernfelder wie Musik machen, Musik umsetzen, Musik hören, über Musik sprechen usw. aus musikpädagogischer und musikdidaktischer Perspektive thematisiert. Dazu werden je nach schulspezifischem Schwerpunkt verschiedene Unterrichtsmethoden erarbeitet, erprobt und hinterfragt, um ein unterrichtspraktisches Handlungsrepertoire – auch im Hinblick auf das Praxissemester – zu erlangen.

Von den Seminarteilnehmerinnen und Seminarteilnehmern wird neben der regelmäßigen Mitarbeit im Seminar die Bereitschaft erwartet, eine Sitzung (ca. 60 Min.) zu gestalten und auszuarbeiten. Das Referat kann auch als Vorbereitung bzw. Themenfindung zu einer Hausarbeit dienen.

**14683.0010 Praxis-Projekt Musikvermittlung: Das große Jazz mit Kick Schüler\*innenkonzert**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, S.RIEMENSCHNEIDER  
 in Hörsaal H123 , 216 HF A.RIZZI

Nach Absage des großen Jazz mit Kick Schüler\*innen - Praxisprojektes in 2020 wollen wir uns an einer coronakonformen Variante in 2021 gemeinsam mit Ihnen versuchen. Mit Hilfe eines großen Bühentrucks werden wir zusammen ein Musiktheaterspektakel mit dem Titel „Die Musikeuropameisterschaft“ in die Schulhöfe mehrerer Grund- und Förderschulen bringen. Die drei vorbereitenden Workshops in den Schulen übernehmen Sie in Tandems, nachdem wir Sie im Seminar ausführlich darauf vorbereitet haben. Darüber hinaus ermöglicht Ihnen das Seminar, ein großes Musikvermittlungsprojekt hautnah mitzuerleben und zu gestalten - in Gruppen Wie "Technik/VA-Management/Bühne u.ä." bekommen Sie mit, was es über die musikalische und pädagogische Arbeit herum für ein solches Projekt braucht. Wir freuen uns.

Für das Seminar ist, da wir ein „echtes“ Projekt mit 450 Kindern und Profimusiker\*innen planen, die sich auf uns verlassen, eine zuverlässige Teilnahme an den Sitzungen wichtig. Voraussichtlich wird das Seminar sowohl digital wie auch in Kleingruppen live gestaltet werden. Sie sollten deswegen eine Kamera für die Zoomsitzungen zur Verfügung haben.

- 14683.0013 Hinaus in die Welt! Empirisch forschen in der Musikpädagogik**  
 2 SWS; Arbeitsgemeinschaft ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, L.EUSTERBROCK  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Methoden qualitativer Sozialforschung, Interviewtechnik, Datenauswertung, Grounded-Theory-Methodologie, Theorie und Praxis

- 14683.0401 Portfolioseminar I**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 06.07.2021, J.WEBER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In der eigenständigen, veranstaltungsübergreifenden Portfolioarbeit (über 2 Semester) werden die Arbeitsergebnisse des Moduls zusammengeführt und in Form einer benoteten (Praxis-)Präsentation (z.B. Aufführung, Ausstellung) vorgestellt und reflektiert. Im Mittelpunkt des Portfolioseminars steht eine individuelle kreativ-künstlerische Gestaltung und ihre Dokumentation in den Phasen Ideenfindung, Durchführung und Reflexion. Während des Seminars erhalten die Studierenden die Gelegenheit, sich über mögliche Inhalte und Präsentationsformen ihrer eigenen Projekte auszutauschen, sowie Reflexionsschwerpunkte und Fragestellungen zu entwickeln. Präsentationsformen und Prüfungssituationen einer Modulabschlussprüfung werden vorgestellt und simuliert. Das Portfolioseminar erstreckt sich über zwei Semester innerhalb sechs geblockter Veranstaltungen. Nach erfolgreichem Abschluss der gesamten relevanten Modulteile findet dann eine benotete Modulabschlussprüfung statt.

- 14683.0402 Portfolioseminar I (zweites Semester)**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 06.07.2021, J.WEBER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In der eigenständigen, veranstaltungsübergreifenden Portfolioarbeit (über 2 Semester) werden die Arbeitsergebnisse des Moduls zusammengeführt und in Form einer benoteten (Praxis-)Präsentation (z.B. Aufführung, Ausstellung) vorgestellt und reflektiert. Im Mittelpunkt des Portfolioseminars steht eine individuelle kreativ-künstlerische Gestaltung und ihre Dokumentation in den Phasen Ideenfindung, Durchführung und Reflexion. Während des Seminars erhalten die Studierenden die Gelegenheit, sich über mögliche Inhalte und Präsentationsformen ihrer eigenen Projekte auszutauschen, sowie Reflexionsschwerpunkte und Fragestellungen zu entwickeln. Präsentationsformen und Prüfungssituationen einer

Modulabschlussprüfung werden vorgestellt und simuliert. Das Portfolioseminar erstreckt sich über zwei Semester innerhalb sechs geblockter Veranstaltungen. Nach erfolgreichem Abschluss der gesamten relevanten Modulteile findet dann eine benotete Modulabschlussprüfung statt.

### **14683.0403 Portfolioseminar II**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:45 - 19:15 , 20.04.2021 - 13.07.2021,

J.WEBER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieses Portfolioseminar und die sich anschließende Modulabschlussprüfung verbinden didaktische und künstlerische Aspekte ästhetischen Denkens und Handelns. Während des Seminars erhalten die Studierenden die Gelegenheit, sich über mögliche Inhalte und Präsentationsformen des Portfolios auszutauschen, sowie Reflexionsschwerpunkte und Fragestellungen zu entwickeln. Vorgestellt werden mögliche Werkzeuge für die Organisation und Bearbeitung der ausgewählten Materialien sowie Prüfungssimulationen einer Modulabschlussprüfung.

Das Portfolioseminar erstreckt sich über zwei Semester innerhalb sechs geblockter Veranstaltungen. Nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Bachelormodule findet eine benotete Modulabschlussprüfung statt. Es wird empfohlen, das Portfolioseminar mit Beginn des Projekts zu belegen und von Beginn an ein Projekt-Portfolio zu führen. Fragen, die sich während des Projekts hinsichtlich der Methodik oder der Thematik ergeben, werden im Portfolio ebenso reflektiert wie die übergeordneten Inhalte der im gesamten Modul erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten aus den Bereichen Didaktik, Theorie und Praxis sowie allen auch außeruniversitären Eindrücken und Erfahrungen ästhetischer Praxis.

### **14683.0404 Portfolioseminar II (zweites Semester)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:45 - 19:15 , 20.04.2021 - 13.07.2021,

J.WEBER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieses Portfolioseminar und die sich anschließende Modulabschlussprüfung verbinden didaktische und künstlerische Aspekte ästhetischen Denkens und Handelns. Während des Seminars erhalten die Studierenden die Gelegenheit, sich über mögliche Inhalte und Präsentationsformen des Portfolios auszutauschen, sowie Reflexionsschwerpunkte und Fragestellungen zu entwickeln. Vorgestellt werden mögliche Werkzeuge für die Organisation und Bearbeitung der ausgewählten Materialien sowie Prüfungssimulationen einer Modulabschlussprüfung.

Das Portfolioseminar erstreckt sich über zwei Semester innerhalb sechs geblockter Veranstaltungen. Nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Bachelormodule findet eine benotete Modulabschlussprüfung statt. Es wird empfohlen, das Portfolioseminar mit Beginn des Projekts zu belegen und von Beginn an ein Projekt-Portfolio zu führen. Fragen, die sich während des Projekts hinsichtlich der Methodik oder der Thematik ergeben, werden im Portfolio ebenso reflektiert wie die übergeordneten Inhalte der im gesamten Modul erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten aus den Bereichen Didaktik, Theorie und Praxis sowie allen auch außeruniversitären Eindrücken und Erfahrungen ästhetischer Praxis.

## PROFESSUR FÜR MUSIKUNTERRICHT IN GRUNDSCHULE UND SEK. I

### 14685.0000 **Hip Hop Cologne. Auf der Suche nach lokalen und globalen Phänomenen aktueller HipHop-Kultur**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

O.KAUTNY

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In dieser Veranstaltung erkunden wir mit ethnographischen Methoden, welche Akteur\*innen und Institutionen in (der Region in/um) Köln zu finden sind. Dazu erhalten die Teilnehmer\*innen grundlegende Informationen zur aktuellen Hip-Hop-Kultur innerhalb und außerhalb von Deutschland. Danach setzen wir uns einzeln/ in bzw. in Gruppen z.B. mit Rap-Musiker\*innen, Hip-Hop-Tänzer\*innen, Graffiti-Künstler\*innen, Club-Betreiber\*innen und anderen Akteur\*innen aus der Szene bzw. aus pädagogischen Kontexten mit Hip-Hop (Jugendsozialarbeit, Musikvermittlung etc.) sowie aus den Hip-Hop Studies auseinander. Studierende führen zum Beispiel Interviews, bereiten Gast-Vorträge mit Expert\*innen aus der Szene vor oder erstellen ein Portrait über eine Band, Crew, Künstler\*innen.

Dieses Seminar ist gleichzeitig eine ethnographische Vorbereitung des Projekts The Cologne Hip-Hop Institute (for research, education, and practice), das sich zum Ziel setzt, die Kölner Universität und die Hip-Hop Szene miteinander in Kontakt zu bringen, und im September 2021 eröffnet wird.

### 14685.0001 **Die dunkle Seite des Mondes. Populäre Musik und Gewalt**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

O.KAUTNY

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Gewalttheorie – empirische Daten zur Gewalthandeln im Kontext von Popularkultur – Inszenierung von Gewalt in Musikvideos

### 14685.0002 **Kolloquium für BA- und Masterarbeiten**

1 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 10:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

O.KAUTNY

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Angebot für BA- und MA-Studierende - Besprechung bzw. Konzeption von Abschlussarbeiten.

Raum durch Herrn Kautny, bitte dort anmelden.

### 14685.0003 **Einführung in die Musikpädagogik**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

O.KAUTNY

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Grundlagen des Musiklernens und Musikverstehens (Ästhetische Erfahrung, Mentale Repräsentationen von Musik und ihre Veränderbarkeit)

Grundfragen der Musiksozialisation und Begabung

Arbeitsfelder und Forschungsdisziplinen der Musikpädagogik und -didaktik in schulischen und außerschulischen Bereichen

Historische Schlaglichter

Aktuelle Konzeptionen und Themenstellung in Auswahl

**14685.0004 Konzepte der interkulturellen Musikpädagogik**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

O.KAUTNY

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Zur Geschichte des Interkulturellen Musikunterrichts (IMU) — Konzeptionen des Hip Hop Education - Methodische Zugänge in verschiedenen Schulformen

**14685.0005 „It’s how you flip it!“ Potentiale von Hip-Hop für die Musikpädagogik**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 05.07.2021,

C.KATTENBECK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Seminar beschäftigen wir uns zunächst mit der Entstehung des Hip-Hops und seinen zentralen ästhetischen Formen, Werten, Praktiken sowie Lern- und Wissensformen. Anschließend setzen wir uns mit dem weiten Feld der Hip Hop Education auseinander, in dem versucht wird, Potentiale von Hip-Hop für verschiedene pädagogische Kontexte fruchtbar zu machen. Anhand der dort geläufigen Unterteilung in Pädagogiken 1) mit, 2) über und 3) von Hip-Hop nehmen wir schließlich eine Übertragung in die Musikpädagogik vor. Dabei sind verschiedene Schwerpunktsetzungen denkbar. Die Bereitschaft, englischsprachige Texte zu lesen, wird vorausgesetzt.

## PROFESSUR FÜR SYSTEMATISCHE MUSIKWISSENSCHAFT

### **14688.0000 Einführung in die Musikpädagogik-Musikvermittlung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.HANKE

In diesem Seminar erhalten Sie einen Einblick in die verschiedenen Bereiche der Musikpädagogik sowie des Arbeitsfeldes der Musikvermittlung. Sie bekommen einen Überblick über die Geschichte der Musikpädagogik, wesentliche Begrifflichkeiten und didaktische Methoden und Konzeptionen unter besonderer Berücksichtigung der Teildisziplin Musikvermittlung. Das Seminar macht Sie ferner mit den wichtigsten Nachschlagewerken, Hilfen zur Literaturrecherche und Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens vertraut.

### **14688.1000 Instrumental- und Gesangsausbildung Hauptfach I**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.EICHHORN

Zur Unterrichtsorganisation schreiben Sie sich **z u s ä t z l i c h** zu Ihrer Bewerbung in KLIPS so früh wie möglich, in jedem Fall aber noch vor Beginn des 1. Semesters, im Institut für den Instrumentalunterricht ein.  
Bitte beachten Sie folgende Webseite zur Anmeldung:

<https://www.hf.uni-koeln.de/40791>

Bitte melden Sie sich ebenfalls für jedes weitere Semester so zurück.

Eine Belegung dieser Veranstaltungen über KLIPS ist notwendig, aber nicht ausreichend!

### **14688.1001 Instrumental- und Gesangsausbildung Hauptfach II**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.EICHHORN

Zur Unterrichtsorganisation schreiben Sie sich **z u s ä t z l i c h** zu Ihrer Bewerbung in KLIPS so früh wie möglich, in jedem Fall aber noch vor Beginn des 1. Semesters, im Institut für den Instrumentalunterricht ein.  
Bitte beachten Sie folgende Webseite zur Anmeldung:

<https://www.hf.uni-koeln.de/40791>

Bitte melden Sie sich ebenfalls für jedes weitere Semester so zurück.

Eine Belegung dieser Veranstaltungen über KLIPS ist notwendig, aber nicht ausreichend!

### **14688.1002 Instrumental- und Gesangsausbildung Hauptfach III**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.EICHHORN

Zur Unterrichtsorganisation schreiben Sie sich **z u s ä t z l i c h** zu Ihrer Bewerbung in KLIPS so früh wie möglich, in jedem Fall aber noch vor Beginn des 1. Semesters, im Institut für den Instrumentalunterricht ein.



Bitte beachten Sie folgende Webseite zur Anmeldung:

<https://www.hf.uni-koeln.de/40791>

Bitte melden Sie sich ebenfalls für jedes weitere Semester so zurück.

Eine Belegung dieser Veranstaltungen über KLIPS ist notwendig, aber nicht ausreichend!

**14688.1003 Instrumental- und Gesangsausbildung Hauptfach IV**  
1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.EICHHORN

Zur Unterrichtsorganisation schreiben Sie sich **z u s ä t z l i c h** zu Ihrer Bewerbung in KLIPS so früh wie möglich, in jedem Fall aber noch vor Beginn des 1. Semesters, im Institut für den Instrumentalunterricht ein.

Bitte beachten Sie folgende Webseite zur Anmeldung:

<https://www.hf.uni-koeln.de/40791>

Bitte melden Sie sich ebenfalls für jedes weitere Semester so zurück.

Eine Belegung dieser Veranstaltungen über KLIPS ist notwendig, aber nicht ausreichend!

**14688.1004 Instrumental- und Gesangsausbildung Hauptfach V**  
1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.EICHHORN

Zur Unterrichtsorganisation schreiben Sie sich **z u s ä t z l i c h** zu Ihrer Bewerbung in KLIPS so früh wie möglich, in jedem Fall aber noch vor Beginn des 1. Semesters, im Institut für den Instrumentalunterricht ein.

Bitte beachten Sie folgende Webseite zur Anmeldung:

<https://www.hf.uni-koeln.de/40791>

Bitte melden Sie sich ebenfalls für jedes weitere Semester so zurück.

Eine Belegung dieser Veranstaltungen über KLIPS ist notwendig, aber nicht ausreichend!

**14688.1005 Instrumental- und Gesangsausbildung Nebenfach I**  
1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.EICHHORN

Zur Unterrichtsorganisation schreiben Sie sich **z u s ä t z l i c h** zu Ihrer Bewerbung in KLIPS so früh wie möglich, in jedem Fall aber noch vor Beginn des 1. Semesters, im Institut für den Instrumentalunterricht ein.

Bitte beachten Sie folgende Webseite zur Anmeldung:

<https://www.hf.uni-koeln.de/40791>

Bitte melden Sie sich ebenfalls für jedes weitere Semester so zurück.

Eine Belegung dieser Veranstaltungen über KLIPS ist notwendig, aber nicht ausreichend!

**14688.1006 Instrumental- und Gesangsausbildung Nebenfach II**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.EICHHORN

Zur Unterrichtsorganisation schreiben Sie sich **z u s ä t z l i c h** zu Ihrer Bewerbung in KLIPS so früh wie möglich, in jedem Fall aber noch vor Beginn des 1. Semesters, im Institut für den Instrumentalunterricht ein.

Bitte beachten Sie folgende Webseite zur Anmeldung:

<https://www.hf.uni-koeln.de/40791>

Bitte melden Sie sich ebenfalls für jedes weitere Semester so zurück.

Eine Belegung dieser Veranstaltungen über KLIPS ist notwendig, aber nicht ausreichend!

**14688.1007 Instrumental- und Gesangsausbildung Nebenfach III**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.EICHHORN

Zur Unterrichtsorganisation schreiben Sie sich **z u s ä t z l i c h** zu Ihrer Bewerbung in KLIPS so früh wie möglich, in jedem Fall aber noch vor Beginn des 1. Semesters, im Institut für den Instrumentalunterricht ein.

Bitte beachten Sie folgende Webseite zur Anmeldung:

<https://www.hf.uni-koeln.de/40791>

Bitte melden Sie sich ebenfalls für jedes weitere Semester so zurück.

Eine Belegung dieser Veranstaltungen über KLIPS ist notwendig, aber nicht ausreichend!

**14688.1008 Instrumental- und Gesangsausbildung Nebenfach IV**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.EICHHORN

Zur Unterrichtsorganisation schreiben Sie sich **z u s ä t z l i c h** zu Ihrer Bewerbung in KLIPS so früh wie möglich, in jedem Fall aber noch vor Beginn des 1. Semesters, im Institut für den Instrumentalunterricht ein.

Bitte beachten Sie folgende Webseite zur Anmeldung:

<https://www.hf.uni-koeln.de/40791>

Bitte melden Sie sich ebenfalls für jedes weitere Semester so zurück.

Eine Belegung dieser Veranstaltungen über KLIPS ist notwendig, aber nicht ausreichend!

**14688.1009 Instrumental- und Gesangsausbildung Drittfach I**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.EICHHORN

Zur Unterrichtsorganisation schreiben Sie sich **z u s ä t z l i c h** zu Ihrer Bewerbung in KLIPS so früh wie möglich, in jedem Fall aber noch vor Beginn des 1. Semesters, im Institut für den Instrumentalunterricht ein.

Bitte beachten Sie folgende Webseite zur Anmeldung:

<https://www.hf.uni-koeln.de/40791>

Bitte melden Sie sich ebenfalls für jedes weitere Semester so zurück.

Eine Belegung dieser Veranstaltungen über KLIPS ist notwendig, aber nicht ausreichend!

**14688.1010 Instrumental- und Gesangsausbildung Drittfach II**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.EICHHORN

Zur Unterrichtsorganisation schreiben Sie sich **z u s ä t z l i c h** zu Ihrer Bewerbung in KLIPS so früh wie möglich, in jedem Fall aber noch vor Beginn des 1. Semesters, im Institut für den Instrumentalunterricht ein.

Bitte beachten Sie folgende Webseite zur Anmeldung:

<https://www.hf.uni-koeln.de/40791>

Bitte melden Sie sich ebenfalls für jedes weitere Semester so zurück.

Eine Belegung dieser Veranstaltungen über KLIPS ist notwendig, aber nicht ausreichend!

**14688.1011 Instrumental- und Gesangsausbildung Drittfach III**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.EICHHORN

Zur Unterrichtsorganisation schreiben Sie sich **z u s ä t z l i c h** zu Ihrer Bewerbung in KLIPS so früh wie möglich, in jedem Fall aber noch vor Beginn des 1. Semesters, im Institut für den Instrumentalunterricht ein.

Bitte beachten Sie folgende Webseite zur Anmeldung:

<https://www.hf.uni-koeln.de/40791>

Bitte melden Sie sich ebenfalls für jedes weitere Semester so zurück.

Eine Belegung dieser Veranstaltungen über KLIPS ist notwendig, aber nicht ausreichend!

**14688.1012 Instrumental- und Gesangsausbildung Drittfach IV**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.EICHHORN

Zur Unterrichtsorganisation schreiben Sie sich **z u s ä t z l i c h** zu Ihrer Bewerbung in KLIPS so früh wie möglich, in jedem Fall aber noch vor Beginn des 1. Semesters, im Institut für den Instrumentalunterricht ein.

Bitte beachten Sie folgende Webseite zur Anmeldung:

<https://www.hf.uni-koeln.de/40791>

Bitte melden Sie sich ebenfalls für jedes weitere Semester so zurück.

Eine Belegung dieser Veranstaltungen über KLIPS ist notwendig, aber nicht ausreichend!

**14688.1103 Schulpraktisches Klavierspiel I (Gruppenunterricht)**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.EICHHORN

- 14688.1104 Schulpraktisches Klavierspiel II (Einzelunterricht)**  
1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
A.EICHHORN
- 14688.1105 Schulpraktisches Instrumentalspiel: Gitarre I (Gruppenunterricht)**  
1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
A.EICHHORN
- 14688.1106 Schulpraktisches Instrumentalspiel: Gitarre II (Einzelunterricht)**  
1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
A.EICHHORN
- 14688.1107 Korrepetition am Cembalo**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
B.KLINKHAMMER
- Das Angebot richtet sich an Melodieinstrumentalisten und Sänger, die ihre vorbereiteten Stücke mit Cembalobegleitung musizieren wollen oder bei Prüfungen, Kammermusikveranstaltungen und Vorspielen begleitet werden wollen.
- Die Übung ist auch für Pianisten als elementare Einführung in das Cembalospiele gedacht.
- 14688.1108 Instrumentaler Kombinationsblock III: Blechbläser**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
in Aula 3 , 216 HF  
C.WINNINGHOFF
- Praxisnahe Einführung zu den Blechblasinstrumenten Trompete, Posaune, Euphonium/Tenorhorn, Horn.
- Erklärung und Erprobung zu Ansatz, Atmung und Tonbildung. Unterschiede und Schnittmengen für Blechbläser in Klassik oder Jazz. Übersicht der gängigen Lehrkonzepte im Bläserklassenunterricht.
- Improvisieren leicht gemacht.
- Es besteht die Möglichkeit, sich Instrumente kostenfrei auszuleihen beim Institut. Die Studierenden werden am Ende des Seminars leichte Stücke spielen können auf dem erwählten Instrument.
- 14688.1109 Instrumentaler Kombinationsblock Gitarre**  
1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 15:00 - 15:45 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
T.KARSTENS
- Vermittelt werden grundlegende Kenntnisse zur Verwendung der Gitarre vor allem als Harmonieinstrument. Einfache Formen des Melodiespiels, Improvisation und

Begleitmodelle werden auf der Basis verschiedener musikalischer Stilrichtungen eingeübt.

**14688.1110 Instrumentaler Kombintionsblock Gitarre**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 16:00 - 16:45 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.KARSTENS

Vermittelt werden grundlegende Kenntnisse zur Verwendung der Gitarre vor allem als Harmonieinstrument. Einfache Formen des Melodiespiels, Improvisation und Begleitmodelle werden auf der Basis verschiedener musikalischer Stilrichtungen eingeübt.

**14688.1111 Instrumentaler Kombinationsblock Gitarre**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 16:45 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.KARSTENS

Vermittelt werden grundlegende Kenntnisse zur Verwendung der Gitarre vor allem als Harmonieinstrument. Einfache Formen des Melodiespiels, Improvisation und Begleitmodelle werden auf der Basis verschiedener musikalischer Stilrichtungen eingeübt.

**14688.1115 Big Band II**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

B.HOFFMANN

Die Belegung zu dieser Veranstaltung erfolgt ausschließlich durch Anmeldung zur Veranstaltung Big Band bei Herrn Bartelt.

**14688.1116 Big Band**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 19:15 - 21:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
in Aula 3 , 216 HF

M.BARTELT

Seit nunmehr 28 Jahren gibt es dieses Ensemble, seither wurden zahllose Konzerte an unterschiedlichsten Orten und zu verschiedensten Gelegenheiten gegeben.

Die Proben finden mittwochs in Raum 3.115 der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät statt (Gebäude 216, Gronewaldstr., Bauteil 1, 3. Stock). Achtung: Änderung wg. Corona möglich!!!

Programmschwerpunkt ist natürlich der Big Band Jazz, es werden aber auch Programme aus den Bereichen Musical, Pop- und Rockmusik erarbeitet. Jede/r kann teilnehmen (nicht nur MusikstudentInnen)! Einzige Voraussetzung ist das einigermaßen sichere Beherrschen eines Big Band-typischen Instrumentes. Blechbläser (Trompeten und Posaunen) sind nach wie vor besonders gefragt.

Da es nicht in jedem Semester freie Plätze in der Big Band gibt, werden interessierte Studierende gebeten sich bis ca. 4 Wochen vor Semesterbeginn mit dem Leiter Marcus Bartelt per Email in Verbindung zu setzen: [mbartelt@uni-koeln.de](mailto:mbartelt@uni-koeln.de)

**14688.1118 Bläserensemble**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
in Aula 3 , 216 HF

C.WINNINGHOFF

Das Bläserensemble stellt allen Studierenden des Instituts für Musikpädagogik sowie allen anderen Interessierten ein spannendes und musikalisch vielseitiges Ensembleangebot bereit. Wir interpretieren Stücke von der Renaissance bis Coldplay in variable Besetzungen.

Wer ein Holz- oder Blechblasinstrument spielen kann, ist herzlich willkommen

**14688.1119 ConVoc 1**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
in Aula 3 , 216 HF

M.REIF

Der Kammerchor des Institutes für Musikpädagogik bietet Ihnen einen Einstieg. Chorsänger\*innen mit wenig Chorerfahrung können hier wichtige Hilfen und Tipps zum Singen, zum Ensemblesingen, zum Noten lesen und Umgang mit dem Notenmaterial erhalten.

Wir singen Stücke aus vielen Epochen und Stilen und legen großen Wert auf Chorische Stimmbildung und Chorklang.

Die Proben sind dienstags um 16.00 - 17.30h im Musiksaal

**14688.1120 ConVoc 2 - für sichere Chorsänger**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
in Aula 3 , 216 HF

M.REIF

Der Kammerchor des Institutes für Musikpädagogik möchte Sie zur Mitwirkung einladen, wir erwarten Chorsänger\*innen, die sicher mit dem Notentext umgehen können, die Chorerfahrung haben und die sich für eine engagierte Chorarbeit begeistern lassen. Im Sommer Semester ist eine Kooperation mit dem Kölner Konzertchor Kölner Kurrende geplant, bei der Teile der Carmina Burana von C. Orff in einer besonderen Location in Köln aufgeführt werden.

Zum Vorsingen bitte ein Stück vorbereiten, einen Termin für das Vorsingen bitte mit dem Leiter vorher absprechen.

Michael.Reif@HfMT-Koeln.de

Die Proben sind dienstags von 17.45 - 19.15h bei Gruppenproben bis 20:15h

Probentage am 19. / 20. Juni 2021 jeweils von 10.00 - 18.00h

GP am 25.Juni 2021 18.00 - 22.00h

AP & Konzert 26.Juni 2021 ab 14.00h

**14688.1121 Folklore-Ensemble**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 15:30 - 20:00 , 16.07.2021,  
in Musiksaal 3.115 , 216 HF  
Sa. 08:30 - 17:30 , 17.07.2021,

M.WEBER

in Musiksaal 3.115 , 216 HF  
 So. 08:30 - 17:30 , 18.07.2021,  
 in Musiksaal 3.115 , 216 HF

Musizieren in offener Besetzung, Schwerpunkt in diesem Semester: Lieder und Tänze aus den Ländern Europas und einschließlich Klezmer-Musik; Erarbeiten eines Programmes für das Folklore-Konzert am Ende des Semesters.

Für die Teilnahme sind instrumentale Vorkenntnisse erforderlich.

**14688.1122 Jazz-Ensemble "Soundscapes"**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.DE RIBAUPIERRE

Wir spielen und improvisieren mit Stücken aus dem Jazzrepertoire unter Einbeziehung verschiedener Stilikarten.

Voraussetzung sind Kenntnisse der Musiktheoriekurse 1 + 2 (alle Tonarten, alle Dreiklänge, alle Vierklänge, einfache klassische Kadenz, grundlegendes Wissen von Takt und Rhythmus). Die Teilnehmer sollten sich daher vorzugsweise im Hauptstudium befinden.

Gerne willkommen sind auch Studierende, die bereits Erfahrungen mit Bands und/oder Improvisation sammeln konnten.

Das Beherrschen eines Instrumentes ist Teilnahmevoraussetzung.

**14688.1123 Latin American Ensemble**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 in Musiksaal 3.115 , 216 HF

K.RUTHA

Das Ensemble beschäftigt sich mit der percussiven Musik Lateinamerikas. Das ist zum einen die Musik Brasiliens, d.h. Samba und Bossa Nova, zum anderen die Salsa-Musik Kubas. Hier sind es die Rhythmen Rumba, Cha Cha Cha, Son, Mambo, Bolero wie auch die Afrokubanischen 6/8 Rhythmen. Ebenso gehören Reggae und einige Formen der Argentinischen Musik in diesen Zusammenhang.

Die Übung ist in der ersten Phase ein erstes Kennenlernen der grundlegenden Spieltechniken, der einzelnen Instrumente und der elementaren musikalischen Zusammenhänge. Danach werden im Ensemble die verschiedenen Rhythmen erarbeitet. Sollte der Fortschritt des Ensembles es erlauben, kann das Ensemble im Verlauf des Semesters durch Harmonie- und Melodieinstrumente erweitert werden zu einer Samba/Salsa Band.

Die Ergebnisse der Arbeit werden zu Semesterende in einem Konzert zu Gehör gebracht. Eine Teilnahme über mehrere Semester hinweg (nicht verpflichtend) würde es möglich machen, auch tiefergehende Spieltechniken kennenzulernen und anspruchsvollere und dadurch interessantere Rhythmen und Songs zu erarbeiten.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

**14688.1124 Latin American Ensemble**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 in Musiksaal 3.115 , 216 HF

K.RUTHA

Das Ensemble beschäftigt sich mit der percussiven Musik Lateinamerikas. Das ist zum einen die Musik Brasiliens, d.h. Samba und Bossa Nova, zum anderen die Salsa-Musik Kubas. Hier sind es die Rhythmen Rumba, Cha Cha Cha, Son, Mambo, Bolero wie auch die Afrokubanischen 6/8 Rhythmen. Ebenso gehören Reggae und einige Formen der Argentinischen Musik in diesen Zusammenhang.

Das Ensemble wird im Verlauf des Semesters durch Harmonie- und Melodieinstrumente zu einer Samba/Salsa Band erweitert. Die Ergebnisse der Arbeit werden zu Semesterende in einem Konzert zu Gehör gebracht. Eine Teilnahme über mehrere Semester hinweg (nicht verpflichtend ) würde es möglich machen, auch tiefergehende Spieltechniken kennenzulernen und anspruchsvollere und dadurch interessantere Rhythmen und Songs zu erarbeiten.

Vorkenntnisse im Bereich Percussion sind im Kurs II erforderlich.=> Achtung: Änderung 08.04.21: der Kurs ist auch ohne Vorkenntnisse besuchbar, also quasi auch ein Anfängerkurs.

### 14688.1125 **World Rhythm Ensemble I**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

in Musiksaal 3.115 , 216 HF

A.PHILIPPI

Das ehemalige „Afrika-Ensemble“ entwickelt sich seit dem SS 11 zum „WORLD RHYTHM ENSEMBLE“ weiter. Das WRE nutzt ein breites Instrumentarium von Djembetrommeln aus Afrika über Cajones aus Spanien und BoomWhacker-Klangröhren, gepaart mit Elementen aus Body- und Vocal-Percussion. Hierbei ergeben sich vielerlei Möglichkeiten, Rhythmus-Patterns aus verschiedenen Kulturen und Epochen (Afrika traditional, Hip-Hop, Flamenco, Oriental, Minimal Music etc.) miteinander zu kombinieren und neuartige Rhythm-Performances mit Spielraum für Improvisation bei hohem Spaßfaktor entstehen zu lassen. Die Teilnehmer/innen erhalten dabei Eindrücke und Anregungen für ihr zukünftiges musikalisches Schaffen im Gruppen- oder Klassenverband und trainieren ihr rhythmisches Potenzial auf vielseitige Art und Weise.

Am Ende des Semesters findet ein Auftritt des Ensembles in der Aula im Rahmen eines Ensembleabends statt.

Zur Teilnahme sind keine besonderen Vorkenntnisse erforderlich.

### 14688.1126 **World Rhythm Ensemble II**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

in Musiksaal 3.115 , 216 HF

A.PHILIPPI

Das ehemalige „Afrika-Ensemble“ entwickelt sich seit dem SS 11 zum „WORLD RHYTHM ENSEMBLE“ weiter. Das WRE nutzt ein breites Instrumentarium von Djembetrommeln aus Afrika über Cajones aus Spanien und BoomWhacker-Klangröhren, gepaart mit Elementen aus Body- und Vocal-Percussion. Hierbei ergeben sich vielerlei Möglichkeiten, Rhythmus-Patterns aus verschiedenen Kulturen und Epochen (Afrika traditional, Hip-Hop, Flamenco, Oriental, Minimal Music etc.) miteinander zu kombinieren und neuartige Rhythm-Performances mit Spielraum für Improvisation bei hohem Spaßfaktor entstehen zu lassen. Die Teilnehmer/innen erhalten dabei Eindrücke und Anregungen für ihr zukünftiges musikalisches Schaffen im Gruppen- oder Klassenverband und trainieren ihr rhythmisches Potenzial auf vielseitige Art und Weise.

Am Ende des Semesters findet ein Auftritt des Ensembles in der Aula im Rahmen eines Ensembleabends statt.



Zur Teilnahme sind keine besonderen Vorkenntnisse erforderlich.

**14688.1131 Elementares Instrumentalspiel: Gitarre**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 15:30 - 16:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.ROZIC

Der Kurs eignet sich gut für Anfänger/innen und Neu-Einsteiger/innen.

Im Kurs werden gitarrenspezifische Grundakkorde und einfache Techniken wie Zupfen, Plektrum-Spiel, Schlagtechnik u.a. gelehrt.

Grundwissen über Akkorde und Begleitformen sowie Stilistiken wie Lieder (Kinderlieder, Weihnachtslieder), einfache Pop- und Rocksongs.

- Basics über Gitarre ( Stimmung, Haltung u.ä. )
- Grundakkorde und Greifen
- Basic-Begleitformen wie "Zupfen", leichte Schlagtechniken etc.
- Leichteste Akkordfolgen, z.B. Kinderlieder, Weihnachtslieder, einfache Popsongs
- Angewandtes musikalisches Grundwissen über Dur-Moll-Akkorde, Takt, Notenlehre-Light u.ä.

**14688.1132 Elementares Instrumentalspiel: Gitarre**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 16:15 - 17:00 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.ROZIC

Der Kurs eignet sich gut für Anfänger/innen und Neu-Einsteiger/innen.

Im Kurs werden gitarrenspezifische Grundakkorde und einfache Techniken wie Zupfen, Plektrum-Spiel, Schlagtechnik u.a. gelehrt.

Grundwissen über Akkorde und Begleitformen sowie Stilistiken wie Lieder (Kinderlieder, Weihnachtslieder), einfache Pop- und Rocksongs.

- Basics über Gitarre ( Stimmung, Haltung u.ä. )
- Grundakkorde und Greifen
- Basic-Begleitformen wie "Zupfen", leichte Schlagtechniken etc.
- Leichteste Akkordfolgen, z.B. Kinderlieder, Weihnachtslieder, einfache Popsongs
- Angewandtes musikalisches Grundwissen über Dur-Moll-Akkorde, Takt, Notenlehre-Light u.ä.

**14688.1133 Elementares Instrumentalspiel: Gitarre**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 17:00 - 17:45 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.ROZIC

Der Kurs eignet sich gut für Anfänger/innen und Neu-Einsteiger/innen.

Im Kurs werden gitarrenspezifische Grundakkorde und einfache Techniken wie Zupfen, Plektrum-Spiel, Schlagtechnik u.a. gelehrt.

Grundwissen über Akkorde und Begleitformen sowie Stilistiken wie Lieder (Kinderlieder, Weihnachtslieder), einfache Pop- und Rocksongs.

- Basics über Gitarre ( Stimmung, Haltung u.ä. )
- Grundakkorde und Greifen
- Basic-Begleitformen wie "Zupfen", leichte Schlagtechniken etc.
- Leichteste Akkordfolgen, z.B. Kinderlieder, Weihnachtslieder, einfache Popsongs

- Angewandtes musikalisches Grundwissen über Dur-Moll-Akkorde, Takt, Notenlehre-Light u.ä.

- 14688.1136 Elementares Instrumentalspiel Gitarre**  
 1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 08:45 - 09:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, C.PIETH  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Grundlagen des Gitarrenspiels für Anfänger\*innen und Neueinsteiger\*innen:

Neben den Basics des Gitarrenspiels (Stimmen, Halten des Instruments) werden unterschiedliche Spieltechniken (Zupfen, Schlagen, Plektrum-Spiel), leichte Akkordbegleitungen (Pop-, Rock-, Blues-Songs, Kinderlieder) und praktisch anwendbares musiktheoretisches Grundwissen (Aufbau von Akkorden, leichte Notenlehre) vermittelt.

- 14688.1137 Elementares Instrumentalspiel Gitarre**  
 1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 09:30 - 10:15 , 16.04.2021 - 23.07.2021, C.PIETH  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Grundlagen des Gitarrenspiels für Anfänger\*innen und Neueinsteiger\*innen:

Neben den Basics des Gitarrenspiels (Stimmen, Halten des Instruments) werden unterschiedliche Spieltechniken (Zupfen, Schlagen, Plektrum-Spiel), leichte Akkordbegleitungen (Pop-, Rock-, Blues-Songs, Kinderlieder) und praktisch anwendbares musiktheoretisches Grundwissen (Aufbau von Akkorden, leichte Notenlehre) vermittelt.

- 14688.1140 Elementare Ensemblepraxis (für Teilnehmer\*innen auch ohne musikalische Vorkenntnisse)**  
 2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 17:45 - 20:45 , 23.04.2021 - 11.06.2021, N.BESSE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Sa. 09:30 - 16:30 , 24.04.2021 - 12.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Musikalisches Erleben lässt sich im besten Sinne als „elementar“ bezeichnen, es bietet Anlass und Chance, das eigene Handeln vielschichtig zu reflektieren. Improvisieren, Komponieren, Singen und Dirigieren werden im Instrumentalunterricht häufig vernachlässigt, gehören aber zu wesentlichen Grundbausteinen im kreativen Umgang mit Musik – auch oder gerade im Schulunterricht.

Die Veranstaltung ermöglicht Primär-Erfahrungen im elementaren Umgang mit Stimme und Instrument und eröffnet Einblicke in schulpraktische und angrenzend therapeutische Anwendungsfelder: Was erfahre ich wie und in welcher Weise kann ich mein eigenes musikalisches Erleben für den (Schul-) Unterricht nutzbar machen? Bitte vor Veranstaltungsbeginn um Mitteilung, ob und ggf. welche Instrumente mitgebracht werden.

Kontakt: nbesse@uni-koeln.de

- 14688.1142 Elementares Ensemble: Vocal Painting - Improvisierte Chormusik**  
 2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 05.05.2021 - 21.07.2021, F.SCHIRMER  
 in Musiksaal 3.115 , 216 HF

Sa. 11:00 - 15:30 , 24.07.2021,  
in Musiksaal 3.115 , 216 HF

Vocal Painting ist eine derzeit aus 75 Handzeichen bestehende Zeichensprache, mit der chorische Improvisationen von einer anleitenden Person kreiert und gesteuert werden können. Durch einfache Handgesten kann so im Setting eines immer wiederkehrenden Loops z.B. um ein neues Motiv, ein Solo, eine Beatbox gebeten werden, es können Lautstärke oder Tempo verändert werden und es kann sogar die gesamte Leitungsfunktion an ein Mitglied des Chores abgegeben werden. Weitere, per Geste anzuzeigende Möglichkeiten wie der Recorder, Break oder Hit machen das Geschehen zusätzlich spannend.

In der Übung wird die Methode vermittelt und praktisch genutzt um die musikalischen Ideen der Studierenden im Raum zum Leben zu erwecken. Gleichzeitig werden musikalische Parameter und Grundfertigkeiten für den Chor- und Ensemblegesang vermittelt. Vorerfahrungen im Chorgesang oder Notenkenntnisse sind ausdrücklich nicht erforderlich.

Achtung: da einige Termine wöchentlich ausfallen, gibt es einen zusätzlichen Block, s. Klips

### **14688.1143 Fortschritts-/Vertiefungskurs: Vocal Painting**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 16:00 - 17:30 , 05.05.2021 - 21.07.2021,  
in Musiksaal 3.115 , 216 HF  
So. 11:00 - 15:30 , 25.07.2021,  
in Musiksaal 3.115 , 216 HF

F.SCHIRMER

Bei diesem Kurs handelt es sich um eine Fortführung des Kurses "Elementares Ensemble: Vocal Painting - Improvisierte Chormusik". Die erfolgreich abgeschlossene Teilnahme an o.g. Kurs oder einschlägige Vorerfahrungen mit der Methode Vocal Painting ist bzw. sind Teilnahmevoraussetzung.

In diesem Kurs wird die Methode inhaltlich mit einem Fokus auf die künstlerische Praxis vertieft. Ziel des Kurses ist u.a. eine regelmäßige Teilnahme an den Ensembleabenden des Instituts für Musik sowie möglicherweise die langfristige Etablierung eines feststehenden Kölner Ensembles für Vocal Painting am Institut.

In diesem Kurs darf der eigenen Kreativität freier Lauf gelassen werden, fernab von jeglichen Bewertungen, wohl aber mit der Möglichkeit, sich jederzeit detailliertes Feedback abzuholen.

Da einige Termine ausfallen, gibt es einen zusätzlichen Termin, s. Klips! Außerdem soll deswegen am Ensembleabend teilgenommen werden (Termin wird noch mitgeteilt)

### **14688.1145 Gehörbildung & Musiktheorie/ zugl. Tonsatz I**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.UECKERMANN

Gehörbildung/ Praxis/ Theorie gleichgewichtig

Grundlagen anhand von Dur-Tonarten mit Funktionsbezeichnungen und Songbook bzw. Jazzbezeichnungen

Gehörübungen anhand der Themen des Unterrichts

- 14688.1146 Gehörbildung & Musiktheorie/ zugl. Tonsatz II**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 09:30 - 11:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021, F.UECKERMANN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Gehörbildung/ Praxis/ Theorie gleichgewichtig
- Erweiterung des Akkordmaterials anhand von Moll-Tonarten, Funktionsbezeichnungen, Songbook- und Jazzbezeichnungen
- Gehörbildung anhand der Themen des Unterrichts
- Klausuren:
- Praktisch und schriftlich über Lehrinhalte des 1. und 2. Semesters
- 
- 14688.1147 Gehörbildung & Musiktheorie/ zugl. Tonsatz II**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 11:00 - 12:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, F.UECKERMANN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Gehörbildung/ Praxis/ Theorie gleichgewichtig
- Erweiterung des Akkordmaterials anhand von Moll-Tonarten, Funktionsbezeichnungen, Songbook- und Jazzbezeichnungen
- Gehörbildung anhand der Themen des Unterrichts
- Klausuren:
- Praktisch und schriftlich über Lehrinhalte des 1. und 2. Semesters
- 
- 14688.1148 Gehörbildung & Musiktheorie/ zugl. Tonsatz III**  
1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 12:30 - 13:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021, F.UECKERMANN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Vertiefung der Lehrinhalte aus Kurs I und II
- Terzverwandtschaften - Medianten
- Modulation
- Jazzharmonik
- Gehörbildung anhand der diversen Themen
- 
- 14688.1149 Gehörbildung & Musiktheorie/ zugl. Tonsatz IV**  
1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 13:15 - 14:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021, F.UECKERMANN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Vertiefung der Lehrinhalte Kurse I bis III
- Kontrapunktische Strukturen - Bach

Analyse

Liedbegleitung - Arrangieren

Improvisieren mit diversen Harmoniefolgen

Gehörbildung anhand der diversen Themen

**14688.1150 Percussion I**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 09:30 - 10:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
in Musiksaal 3.115 , 216 HF

M.GERLACH

- Akustische Wahrnehmung von einfachen Rhythmen und das Nachspielen trainieren
- Zählen lernen
- Grundkenntnisse von Notenwerten vermitteln
- Einfache Koordinationsübungen für Hände und Füße
- Zusammenspiel in der Gruppe trainieren
- Einfache Handtechniken an Conga, Bongo, Cajon und Shaker vermitteln

**14688.1151 Percussion I**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:15 - 11:00 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
in Musiksaal 3.115 , 216 HF

M.GERLACH

- Akustische Wahrnehmung von einfachen Rhythmen und das Nachspielen trainieren
- Zählen lernen
- Grundkenntnisse von Notenwerten vermitteln
- Einfache Koordinationsübungen für Hände und Füße
- Zusammenspiel in der Gruppe trainieren
- Einfache Handtechniken an Conga, Bongo, Cajon und Shaker vermitteln

**14688.1152 Percussion I**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 11:00 - 11:45 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
in Musiksaal 3.115 , 216 HF

M.GERLACH

- Akustische Wahrnehmung von einfachen Rhythmen und das Nachspielen trainieren
- Zählen lernen
- Grundkenntnisse von Notenwerten vermitteln
- Einfache Koordinationsübungen für Hände und Füße
- Zusammenspiel in der Gruppe trainieren
- Einfache Handtechniken an Conga, Bongo, Cajon und Shaker vermitteln

**14688.1153 Percussion I**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 13:00 - 13:45 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
in Musiksaal 3.115 , 216 HF

A.PHILIPPI

- Akustische Wahrnehmung von einfachen Rhythmen und das Nachspielen trainieren
- Zählen lernen
- Grundkenntnisse von Notenwerten vermitteln
- Einfache Koordinationsübungen für Hände und Füße
- Zusammenspiel in der Gruppe trainieren
- Einfache Handtechniken an Conga, Bongo, Cajon und Shaker vermitteln

**14688.1154 Percussion I**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 10:00 - 10:45 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
in Musiksaal 3.115 , 216 HF

K.RUTHA

Der Kurs gibt einen Überblick über

- a) das Instrumentarium der Schlagzeuger und Percussionisten
- b) Rhythmen verschiedener Traditionen und Musikrichtungen
  1. Afrikanische Rhythmen
  2. Rhythmen Lateinamerikas
  3. Schlaginstrumente des klassischen Orchesters
  4. Das Drum-Set im Jazz und in der Rock- und Popmusik
  5. Mallets (Stabspiele in verschiedenen Musikbereichen z. B. Orff-Instrumentarium).

Es werden grundlegende Spieltechniken erläutert und typische Rhythmen im Ensemble erarbeitet und gespielt

**14688.1155 Percussion I**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 16:00 - 16:45 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
in Musiksaal 3.115 , 216 HF

O.SCHOLZ

- Akustische Wahrnehmung von einfachen Rhythmen und das Nachspielen trainieren
- Zählen lernen
- Grundkenntnisse von Notenwerten vermitteln
- Einfache Koordinationsübungen für Hände und Füße
- Zusammenspiel in der Gruppe trainieren
- Einfache Handtechniken an Conga, Bongo, Cajon und Shaker vermitteln

**14688.1156 Percussion II**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 11:00 - 11:45 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
in Musiksaal 3.115 , 216 HF

K.RUTHA

Der Kurs gibt einen Überblick über

- a) das Instrumentarium der Schlagzeuger und Percussionisten
- b) Rhythmen verschiedener Traditionen und Musikrichtungen

1. Afrikanische Rhythmen
2. Rhythmen Lateinamerikas
3. Schlaginstrumente des klassischen Orchesters
4. Das Drum-Set im Jazz und in der Rock- und Popmusik
5. Mallets (Stabspiele in verschiedenen Musikbereichen z. B. Orff-Instrumentarium).

Es werden grundlegende Spieltechniken erläutert und typische Rhythmen im Ensemble erarbeitet und gespielt.

**14688.1157 Instrumentaler Kombinationsblock II: hohe Streicher**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.YAKONIUK

Vermittlung von Grundkenntnissen in Theorie und Praxis der Streichinstrumente für Studierende ohne Streichinstrumentausbildung (Streichinstrumentenkunde, Stimmung und Notation, Aufziehen von Saiten, technische Grundlagen, Einführung in die Spieltechnik u.a.)

**14688.1158 Instrumentaler Kombiblock: tiefe Streicher**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 17:30 - 19:00 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
in Musiksaal 3.115 , 216 HF

G.GEHLLEN

Vermittlung der Grundlagen von Cello und Kontrabass

**14688.1160 Singen im Unterricht**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 09:00 - 09:45 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

I.RIEG

Wir singen wöchentlich zusammen Lieder aus Pop, Rock, Musical, Volks- und Kinderlied und vielem mehr.

Es gibt viele praktische Tips zur Leitung einer Chorprobe mit Kindern oder Jugendlichen und wir arbeiten zusammen die jeweiligen individuellen Stärken heraus und trainieren gewaltfreies, positiv-konstruktives und musikalisch-fachliches Feedback.

**14688.1161 Singen im Unterricht (Parallelkurs I)**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 09:45 - 10:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

I.RIEG

Wir singen wöchentlich zusammen Lieder aus Pop, Rock, Musical, Volks- und Kinderlied und vielem mehr.

Es gibt viele praktische Tips zur Leitung einer Chorprobe mit Kindern oder Jugendlichen und wir arbeiten zusammen die jeweiligen individuellen Stärken

heraus und trainieren gewaltfreies, positiv-konstruktives und musikalisch-fachliches Feedback.

**14688.1162 Singen im Unterricht (Parallelkurs II)**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:30 - 11:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

I.RIEG

Wir singen wöchentlich zusammen Lieder aus Pop, Rock, Musical, Volks- und Kinderlied und vielem mehr.

Es gibt viele praktische Tips zur Leitung einer Chorprobe mit Kindern oder Jugendlichen und wir arbeiten zusammen die jeweiligen individuellen Stärken heraus und trainieren gewaltfreies, positiv-konstruktives und musikalisch-fachliches Feedback.

**14688.1163 Singen im Unterricht (Parallelgruppe III)**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 11:15 - 12:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

I.RIEG

Wir singen wöchentlich zusammen Lieder aus Pop, Rock, Musical, Volks- und Kinderlied und vielem mehr.

Es gibt viele praktische Tips zur Leitung einer Chorprobe mit Kindern oder Jugendlichen und wir arbeiten zusammen die jeweiligen individuellen Stärken heraus und trainieren gewaltfreies, positiv-konstruktives und musikalisch-fachliches Feedback.

**14688.1164 Singen im Unterricht (Parallelgruppe IV)**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 12:00 - 12:45 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

I.RIEG

Wir singen wöchentlich zusammen Lieder aus Pop, Rock, Musical, Volks- und Kinderlied und vielem mehr.

Es gibt viele praktische Tips zur Leitung einer Chorprobe mit Kindern oder Jugendlichen und wir arbeiten zusammen die jeweiligen individuellen Stärken heraus und trainieren gewaltfreies, positiv-konstruktives und musikalisch-fachliches Feedback.

**14688.1165 Musik und Bewegung**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 17:00 , 10.08.2021,  
in Musiksaal 3.115 , 216 HF  
Mi. 10:00 - 17:00 , 11.08.2021,  
in Musiksaal 3.115 , 216 HF  
Do. 10:00 - 17:00 , 12.08.2021,  
in Musiksaal 3.115 , 216 HF

J.SCHULENBURG

Begreift man Musik und Bewegung als Einheit, eröffnet sich eine Vielfalt an Ausdrucks- und Gestaltungsmöglichkeiten. Im Seminar werden ausgewählte



Methoden der Bewegungsgestaltung erprobt, theoretisch reflektiert und hinsichtlich ihrer pädagogischen Anwendbarkeit fassbar gemacht.

Schwerpunkte bilden Körperwahrnehmung und -schulung, Umsetzung musikalischer Prozesse durch Bewegungsimprovisation und -komposition sowie die Bewegungsbegleitung durch musikalische Improvisation.

Um bewegungsfreundliche Kleidung wird gebeten. Der Unterricht findet auf (Stopper-) Socken oder barfuß statt.

### **14688.1166 Musik und Bewegung**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 17:00 , 13.08.2021,

J.SCHULENBURG

in Musiksaal 3.115 , 216 HF

Sa. 10:00 - 17:00 , 14.08.2021,

in Musiksaal 3.115 , 216 HF

So. 10:00 - 17:00 , 15.08.2021,

in Musiksaal 3.115 , 216 HF

Begreift man Musik und Bewegung als Einheit, eröffnet sich eine Vielfalt an Ausdrucks- und Gestaltungsmöglichkeiten. Im Seminar werden ausgewählte Methoden der Bewegungsgestaltung erprobt, theoretisch reflektiert und hinsichtlich ihrer pädagogischen Anwendbarkeit fassbar gemacht.

Schwerpunkte bilden Körperwahrnehmung und -schulung, Umsetzung musikalischer Prozesse durch Bewegungsimprovisation und -komposition sowie die Bewegungsbegleitung durch musikalische Improvisation.

Um bewegungsfreundliche Kleidung wird gebeten. Der Unterricht findet auf (Stopper-) Socken oder barfuß statt.

### **14688.1169 Gruppenimprovisation**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 15:30 - 19:30 , 02.07.2021,

M.WEBER

in Musiksaal 3.115 , 216 HF

Sa. 09:00 - 18:00 , 03.07.2021,

in Musiksaal 3.115 , 216 HF

So. 09:00 - 15:30 , 04.07.2021,

in Musiksaal 3.115 , 216 HF

Improvisationen mit Klängen und Geräuschen stehen im Mittelpunkt dieser Übung. Wir erproben gemeinsam Improvisationsregeln in der Tradition Lilli Friedemann und nähern uns dabei einer Klangästhetik der Neuen Musik und des Free Jazz.

In den ersten Sitzungen stehen Übungsschwerpunkte zu einzelnen Lernfeldern des Improvisierens im Vordergrund: Kommunikation, Hören, Form, Spontaneität, Umgang mit Klängen und Geräuschen, Improvisation mit der Stimme usw. In der zweiten Hälfte des Semesters werden kleinere Projekte - beispielsweise (Stumm-)Filmvertonung, Improvisierte Theatermusik, Improvisation zu Gedichten/Geschichten, Improvisationen dirigieren, Grafische Notation - dazu dienen, das Gelernte anzuwenden .

Ferner geht es in dieser Veranstaltung auch um didaktische Fragen.

Mögliche Schwerpunkte:

- Improvisation und ihre Vermittlung
- (Improvisations-)Aufgaben (gemeinsam) finden und richtig stellen
- Fragen der Binnendifferenzierung für Gemeinsamen Musikunterricht
- Einschätzung improvisatorischer Fähigkeiten
- Qualitätskriterien/Beurteilung und Benotung

- Improvisieren als 'Ohrenöffner' für Neue Musik

### 14688.1170 Chorleitung I

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
in Übungsraum 3.128 , 216 HF

A.SEMRAU

Inhalte: Chorische Stimmbildung, Methodik der Ensembleprobe, Einführung in die dirigistische Körpersprache, Unabhängigkeit der Dirigierbewegungen, Erarbeitung eines Liedrepertoires.

Alle Teilnehmer wirken als Sänger oder Instrumentalisten im Übungsensemble mit. Der Leistungsnachweis erfolgt durch regelmäßige Präsenz und ein methodisch vorbereitetes Dirigat.

Der Kurs dient als Grundlagenübung für die Zusatzqualifikation der Chorleiterprüfung, die nach vier Semestern erworben werden kann.

### 14688.1171 Chorleitung II

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
in Aula 3 , 216 HF

M.REIF

Unter besonderer Berücksichtigung von Chor-Arrangements aus verschiedenen stilistischen Bereichen auch aus Pop und Jazz.

Wahlkurs: Vorbereitung auf die Zusatzqualifikation der Chorleiterprüfung, die nach vier Semestern erworben werden kann.

Inhalte:

- Methodisch fundiertes Einstudieren und Dirigieren von Vokal-Arrangements verschiedener Epochen.
- Sachlogischer Aufbau einer Chorprobe: Warmup, Chorische Stimmbildung
- Erstellen eigener Chor-Arrangements
- Körpersprache beim Dirigieren

### 14688.1172 Chorleitung III

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 17:45 - 19:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
in Übungsraum 3.128 , 216 HF

A.SEMRAU

Nachdem im Kurs Chorleitung II dirigier- und probentechnische Probleme anhand von einfachen bis mittelschweren, homophonen Chorsätzen thematisiert worden sind, geht es im Kurs Chorleitung III darum, das Gelernte auf polyphone Kompositionen zu übertragen. Übungen zur Unabhängigkeit der Hände und zum variablen, stimmenbezogenen Blickkontakt sollen helfen, das Paralleldirigat durch polyphone Elemente zu erweitern. Fragen der Stimmbildung sowie Aspekte der Proben disposition und Probenökonomie bleiben präsent. Da alle Teilnehmer/innen im Verlauf des Semesters mindestens eine Chorprobe halten, ist zur Erstellung eines Probenplans besonders bei unserem ersten Treffen vollzählige Anwesenheit erforderlich. Alle Chormitglieder sind gebeten, ihre Stimmen im Vorfeld der Proben selbstständig zu erarbeiten, damit die Dirigierkandidat/inn/en den Schwerpunkt ihrer Proben auf die interpretatorisch-gestaltende Arbeit legen können.

### 14688.1173 Chorleitung IV

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

W.KRANE

in Hörsaal H123 , 216 HF

Wahlkurs: Vorbereitung auf die Zusatzqualifikation der Chorleiterprüfung, die zum Ende dieses Semesters erworben werden kann.

Inhalte:

Chorische Stimmbildung, Methodik der Ensembleprobe, komplexe Liedsätze, Arrangements und Partituren; Erweiterung des Liedrepertoires; Dirigentische Körpersprache, Unabhängigkeit des Dirigierbewegungen

Alle Teilnehmer wirken als Sänger oder Instrumentalisten im Übungsensemble mit. Der Leistungsnachweis erfolgt durch eine methodisch vorbereitete Werkeinstudierung und regelmäßige Präsenz.

Literatur: Ars musica Bd. 4; Chor aktuell, Chor aktuell junior, eigene Arrangements

### **14688.1174 Bandpraxis erfahren und reflektieren**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 20:00 , 23.04.2021 - 07.05.2021,

M.KUCK

in Musiksaal 3.115 , 216 HF

Sa. 09:00 - 17:00 , 24.04.2021 - 08.05.2021,

in Musiksaal 3.115 , 216 HF

Die Seminarteilnehmer\*innen gründen Bands und probieren dann die grundlegenden Handlungsformen 'Songs covern', 'jammen' und 'eigene Songs schreiben' aus. Eure musikalischen Vorlieben sollen zum Gegenstand der Probenarbeit gemacht werden. Musikalische Vorerfahrungen sind nicht nötig.

Darüber hinaus werden wir an verschiedener Stelle die Arbeitsweise im Seminar reflektieren und gemeinsam darüber nachdenken, was für die Planung, Durchführung und Evaluation von Probenarbeit mit Bands im Kontext von Schule wichtig ist.

### **14688.1177 Kinderchorleitung**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

S.DOBERNECKER

in Aula 3 , 216 HF

Inhalte:

Praxis im Grundschulchor, Physiologie der Kinderstimme, Probenstruktur, Liedrepertoire, Hospitationen erfolgreicher Sing-Konzepte.

Kontakt: Samuel Dobernecker - samuel@dobernecker.de

### **14688.1178 Instrumentalspiel in der Grundschule**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

K.BREITBACH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Musik machen mit Instrumenten ist ein wichtiger Bestandteil des Musikunterrichts in der Grundschule. Die Kinder lernen den Einsatz ihrer Körperinstrumente, den der Orff-Instrumente und Alltagsgegenstände kennen. Dabei steht ein kreativer Umgang mit Instrumenten im Vordergrund. Die Studierenden erhalten die Gelegenheit im Musikunterricht zu hospitieren und diesen im Anschluss zu reflektieren. Darüber hinaus werden weitere Möglichkeiten des Instrumentalspiels erprobt (Mitspielsätze mit Orff-Instrumenten, Stomp, Boomwhackers, ...).

Die regelmäßigen Veranstaltungen mittwochs (10.00Uhr-11.30 Uhr) finden in der Aula der KGS Lindenburger Allee (Lindenburger Allee 38, 50931 Köln) statt.

Beginn ist am Mittwoch, den 08.04.2020 um 10 Uhr.

### **14688.1180 Arrangieren für den Musikunterricht**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 16:45 - 18:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

O.SCHOLZ

Das Arrangieren von jeglichem musikalischen Ausgangsmaterial (von Kinderliedern über Pop/Rock bis hin zur Klassik) für den praktischen Musikunterricht wird in diesem Kurs behandelt. Dazu wird den Teilnehmern das dafür benötigte theoretische Wissen vermittelt, um ein Arrangement gestalten und verändern (Niveau, Instrumente) zu können. Die Übungen und die von den Teilnehmern erstellten Arrangements werden sowohl am PC (Notationssoftware) und als auch von Teilnehmer-Ensembles auf ihre Spielbarkeit überprüft. Die Studierenden lernen, was auch in der Praxis und nicht nur auf dem Notenblatt funktioniert. Des Weiteren werden Software-Lösungen, schultypische Instrumente, Auswahl des Repertoires und Body Percussion/Vocussion behandelt.

### **14688.1182 Harmonielehre I - nur Musikvermittler**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 10:45 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.SKOCZOWSKI

Veranstaltung MUSS in Kombination mit Veranstaltung Nr. 14688.1183 im Block belegt werden! Bitte beide Zeitslots reservieren, Sie werden automatisch zu 14688.1183 zugelassen.

Inhalte:

Zusammenfassung der allgemeinen Musiklehre:  
Notenschrift, Intervalle, Dreiklänge und ihre Umkehrungen

Grundlagen der Harmonielehre:  
Stufen- und Funktionstheorie, Stimmführungsprinzipien, klassische Kadenz, erweiterte Kadenzen

### **14688.1183 Gehörbildung I - nur Musikvermittler**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:45 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.SKOCZOWSKI

Die Veranstaltung wird im Verbund mit 14688.1182 angeboten. Hier ist keine Einwahl möglich, da Sie bis Semesterbeginn automatisch zugelassen werden!

Gehörbildung - Grundkurs

Erkennen von Intervallen.  
Erkennen von Dreiklängen und ihrer Umkehrungen.  
Beschreiben einfacher harmonischer Wendungen.  
Erkennen und Beschreiben von Rhythmen.

- 14688.1184 Harmonielehre II - nur Musikvermittler**  
1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 12:15 - 13:00 , 13.04.2021 - 20.07.2021, K.SKOCZOWSKI  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Veranstaltung MUSS in Kombination mit Veranstaltung Nr. 14688.1185 im Block belegt werden! Bitte beide Zeitslots reservieren, Sie werden automatisch zu 14688.1185 zugelassen.
- Harmonielehre - Aufbaukurs:
- Klassische Kadenz.  
Erweiterte Kadenzen.  
Besondere Wendungen: Trugschluß, VII(6)  
Vorhalte, Durchgänge, andere harmoniefremde Töne.  
Modulation in nahe gelegene Tonarten.
- Klausur am letzten Termin im Semester.
- 
- 14688.1185 Gehörbildung II - nur Musikvermittler**  
1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 13:00 - 13:45 , 13.04.2021 - 20.07.2021, K.SKOCZOWSKI  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Die Veranstaltung wird im Verbund mit 14688.1184 angeboten. Hier ist keine Einwahl möglich, da Sie bis Semesterbeginn automatisch zugelassen werden!
- Gehörbildung - Aufbaukurs
- Übungen im Erkennen von Intervallen, Dreiklängen und ihren Umkehrungen sowie Septakkorden.  
Erkennen erweiterter Kadenzen.  
Beschreiben harmonischer Wendungen.  
Beschreiben der melodischen und harmonischen Gegebenheiten in ausgewählten Werken unterschiedlicher Epochen tonaler Musik.  
Einfache einstimmige, zweistimmige und vierstimmige Diktate.
- 
- 14688.1186 Harmonielehre II - nur Musikvermittler**  
1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 14:45 , 13.04.2021 - 20.07.2021, K.SKOCZOWSKI  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Veranstaltung MUSS in Kombination mit Veranstaltung Nr. 14688.1187 im Block belegt werden! Bitte beide Zeitslots reservieren, Sie werden automatisch zu 14688.1187 zugelassen.
- Harmonielehre - Aufbaukurs:
- Klassische Kadenz.  
Erweiterte Kadenzen.  
Besondere Wendungen: Trugschluß, VII(6)  
Vorhalte, Durchgänge, andere harmoniefremde Töne.  
Modulation in nahe gelegene Tonarten.
- Klausur am letzten Termin im Semester.
- 
- 14688.1187 Gehörbildung II - nur Musikvermittler**  
1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:45 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, K.SKOCZOWSKI

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

Die Veranstaltung wird im Verbund mit 14688.1186 angeboten. Hier ist keine Einwahl möglich, da Sie bis Semesterbeginn automatisch zugelassen werden!

Gehörbildung - Aufbaukurs

Übungen im Erkennen von Intervallen, Dreiklängen und ihren Umkehrungen sowie Septakkorden.  
Erkennen erweiterter Kadenzen.  
Beschreiben harmonischer Wendungen.  
Beschreiben der melodischen und harmonischen Gegebenheiten in ausgewählten Werken unterschiedlicher Epochen tonaler Musik.  
Einfache einstimmige, zweistimmige und vierstimmige Diktate.

**14688.1192 Harmonielehre II - nur für Musikvermittler**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 10:45 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.THOMAS

Veranstaltung MUSS in Kombination mit Veranstaltung Nr. 14688.1193 im Block belegt werden! Bitte beide Zeitslots reservieren, Sie werden automatisch zu 14688.1193 zugelassen.

Grundlagen der Musiktheorie: Einführung in den vierstimmigen Satz, Kadenzen, Kirchentonleitern

**14688.1193 Gehörbildung II - nur für Musikvermittler**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:45 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.THOMAS

Die Veranstaltung wird im Verbund mit 14688.1192 angeboten. Hier ist keine Einwahl möglich, da Sie bis Semesterbeginn automatisch zugelassen werden!

Dieser Kurs findet ergänzend zum Angebot von Herrn Skoczowski statt.

Die Inhalte sind die gleichen.

**14688.1196 Harmonielehre II - nur für Musikvermittler**

1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:00 - 10:45 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.THOMAS

Veranstaltung MUSS in Kombination mit Veranstaltung Nr. 14688.1197 im Block belegt werden! Bitte beide Zeitslots reservieren, Sie werden automatisch zu 14688.1197 zugelassen.

Grundlagen der Musiktheorie: Einführung in den vierstimmigen Satz, Kadenzen, Kirchentonleitern

Klausur am letzten Termin im Semester.

**14688.1197 Gehörbildung II - nur für Musikvermittler**  
 1 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 10:45 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, S.THOMAS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung wird im Verbund mit 14688.1196 angeboten. Hier ist keine Einwahl möglich, da Sie bis Semesterbeginn automatisch zugelassen werden!

Melodiediktate, Intervalle und Akkorde hören, harmonisches Hören

**14688.1200 Musikgeschichte im Überblick**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, A.EICHHORN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die wichtigsten musikwissenschaftlichen Nachschlagewerke, Handbücher, Bibliographien, Fachzeitschriften sowie die Methoden und Hilfsmittel zur Literaturrecherche werden vorgestellt. Darüber hinaus erfolgt eine Einführung in grundlegende Fragen der Musikhistoriographie. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen des Seminars erarbeiten sich einen basalen Überblick über die abendländische Musikgeschichte.

**14688.1201 Musikgeschichte im Überblick (Parallelveranstaltung)**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, A.EICHHORN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die wichtigsten musikwissenschaftlichen Nachschlagewerke, Handbücher, Bibliographien, Fachzeitschriften sowie die Methoden und Hilfsmittel zur Literaturrecherche werden vorgestellt. Darüber hinaus erfolgt eine Einführung in grundlegende Fragen der Musikhistoriographie. Die Teilnehmer und Teilnehmerinnen des Seminars erarbeiten sich einen basalen Überblick über die abendländische Musikgeschichte.

**14688.1202 Musikalische Genres I: Form in der Musik**  
 1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 10:00 - 10:45 , 15.04.2021 - 22.07.2021, A.EICHHORN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Formale Modelle sind immer nachträgliche Abstraktionen und keine Kontrollinstanz, an der ein Komponist sein Schaffen ausrichtet. Sie dienen dem Hörer oder Leser lediglich als ein Hilfsmittel zur Orientierung, um die Besonderheit des konkreten Werkes zu erkennen. So werden in dieser Veranstaltung anhand von Beispielen aus der Kompositionsgeschichte vom Mittelalter bis ins 20. Jahrhundert unterschiedliche formale Gestaltungsprinzipien und die sich darin niederschlagende musikalische Denkweise vorgestellt.

**14688.1203 Musikalische Genres II: Werke des 20. Jahrhunderts**  
 1 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 10:45 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, A.EICHHORN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung wendet sich an alle Studierenden, die ein Interesse haben, ihre Werkkenntnisse im Bereich der Kunstmusik zu erweitern Es werden Werke/

Werkausschnitte der musikalischen Romantik hörend und/oder lesend erschlossen. Dabei sollen sowohl das musikgeschichtliche Überblickswissen vertieft, als auch die Repertoirekenntnis erweitert werden. Am Ende der Veranstaltung sollen die Teilnehmer in der Lage sein, auch ihnen noch unbekannte Werke zeitlich einzuordnen.

**14688.1204 Musikalische Analyse: Form und Formverläufe in der Musik**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

A.EICHHORN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Formale Modelle sind immer nachträgliche Abstraktionen und keine Kontrollinstanz, an der ein Komponist sein Schaffen ausrichtet. Sie dienen dem Hörer oder Leser lediglich als ein Hilfsmittel zur Orientierung, um die Besonderheit des konkreten Werkes zu erkennen.

So sollen in dieser Veranstaltung anhand von Beispielen aus der Kompositionsgeschichte vom Mittelalter bis ins 20. Jahrhundert unterschiedliche formale Gestaltungsprinzipien und die sich darin niederschlagenden musikalischen Denkweisen untersucht werden.

**14688.1205 Populäre Musik im Zeitalter der Digitalisierung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

T.OLENDER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Digitale Medien haben die Populäre Musik verändert. Im Hip Hop werden Breakbeats nicht mehr mit analogen Turntables geloopt, sondern in Digital Audio Workstations produziert. In den Charts hat sich der Einfluss der Electronic Dance Music deutlich verstärkt. Es zählen nicht mehr Plattenverkäufe, sondern Youtube-Plays. Der DJ komponiert. Intermediale Darstellung ist der Normalfall geworden. In dem Seminar sollen die Veränderungen und Transformationsprozesse hinsichtlich der neuen medialen Bedingungen erarbeitet und diskutiert werden.

**14688.1210 Musikpsychologie in Theorie und Anwendung**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 10:00 - 17:00 , 17.04.2021 - 12.06.2021,

B.ROTH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In dem Seminar setzen wir uns mit verschiedenen Teilgebieten und Themen der Musikpsychologie auseinander. Diese und weitere Themen und Fragestellungen der Musikpsychologie werden aufgegriffen: Was ist Musikpsychologie?, musikalische Entwicklung vom Ungeborenen bis zum Erwachsenen (incl. Profimusiker), Musikwahrnehmung (kognitives und emotionales Erleben), die Entwicklung des Singens, Offenohrigkeit, Musikpräferenzen, motivationale und volitionale Aspekte des Übens (mit individueller Motivationsdiagnostik)...

Die Praxisanbindung an den Unterrichts- und Berufsalltag ist ausdrücklich erwünscht.

Zu dem Seminar wird es einen elektronischen Semesterapparat sowie bereitgestellte Literatur in der Seminarbibliothek geben. Für den ersten Seminartag ist vorbereitend ein Text zu lesen, der per mail zugesendet wird.

Vorab zu empfehlen ist folgende Literatur:

- Bruhn, Kopiez & Lehmann (2008). Musikpsychologie - Das neue Handbuch. Reinbek: Rowohlt.  
(als Grundlagenwerk)



- Jourdain, R. (2009). Das wohltemperierte Gehirn: Wie Musik im Kopf entsteht und wirkt.  
Heidelberg: Spektrum.

- Levitin, D.J. & Held, A. (2013). Der Musik-Instinkt: Die Wissenschaft einer menschlichen Leidenschaft. Heidelberg: Spektrum.

### 14688.1301 Theorie und Praxis des Musikunterrichts

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

L.KOWAL-SUMMEK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar geht es darum, die theoretischen Modelle praktisch unter Berücksichtigung der Felder des Lehrplans mit Praxis zu füllen.

### 14688.1302 Musikpädagogik und Therapie: Grundlagen der Musiktherapie

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

L.KOWAL-SUMMEK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Theoretische Grundlagen der Musiktherapie; Konkretisierung in unterschiedlichen Praxisfeldern.

### 14688.1305 Vom Konzertpädagogen zum Musikvermittler 4.0

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 18:00 - 19:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

S.RIEMENSCHNEIDER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Zeiten sind herausfordernd: Die Pandemie hat die Kultur gebeutelt, große gesellschaftspolitische Veränderungen stehen an ... und ein Sprachrohr der Musikvermittlung – das Netzwerk Junge Ohren – möchte Musikvermittlung „nicht als klar abgegrenzten Ausbildungsberuf oder Handlungsfeld, sondern als professionelle Haltung“ verstanden wissen. Perfekte Zeiten also, um mit Wissen um die Historie des Faches die eigene Zukunft als außerschulische\*r Musikvermittler\*in in den Blick zu nehmen!

Die Veranstaltung beinhaltet u.a. eine „Fuck-Up-Night der Musikvermittlung“, die in Kooperation mit der Hochschule für Musik Detmold durchgeführt wird, Impulsen von Vertreter\*innen aus den Bereichen Kulturpolitik, Digitalität und Klima sowie eine Art Zukunftswerkstatt, die von dem Komponisten und Musikvermittler Bernhard König geleitet wird.

Die Veranstaltung ist ein Gemisch von Open-Space und Seminar. Den Benefit haben die Teilnehmenden damit größtenteils selbst in der Hand!

### 14688.1307 Praxis-Projekt Musikvermittlung: Das große Jazz mit Kick Schüler\*innenkonzert

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

S.RIEMENSCHNEIDER

in Hörsaal H123 , 216 HF

A.RIZZI

Nach Absage des großen Jazz mit Kick Schüler\*innen - Praxisprojektes in 2020 wollen wir uns an einer coronakonformen Variante in 2021 gemeinsam mit Ihnen versuchen. Mit Hilfe eines großen Bühentrucks werden wir zusammen ein Musiktheaterspektakel mit dem Titel „Die Musikeuropameisterschaft“ in die Schulhöfe mehrerer Grund- und Förderschulen bringen. Die drei vorbereitenden Workshops in den Schulen übernehmen Sie in Tandems, nachdem wir Sie im Seminar ausführlich

darauf vorbereitet haben. Darüber hinaus ermöglicht Ihnen das Seminar, ein großes Musikvermittlungsprojekt hautnah mitzuerleben und zu gestalten - in Gruppen  
Wie "Technik/VA-Management/Bühne u.ä." bekommen Sie mit, was es über die musikalische und pädagogische Arbeit herum für ein solches Projekt braucht. Wir freuen uns.

Für das Seminar ist, da wir ein „echtes“ Projekt mit 450 Kindern und Profimusiker\*innen planen, die sich auf uns verlassen, eine zuverlässige Teilnahme an den Sitzungen wichtig. Voraussichtlich wird das Seminar sowohl digital wie auch in Kleingruppen live gestaltet werden. Sie sollten deswegen eine Kamera für die Zoomsitzungen zur Verfügung haben.

**14688.1308 Zwischen Kunst und Kommerz - das professionelle Music Business als Brückenschlag**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

J.KOBUS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Musik ist Leidenschaft, Kreativität und Intuition, das wird ein jeder Musiker bestätigen. Um aber als Musiker von seinem Kunst auch leben zu können, bedarf es zumindest eines Basiswissens des professionellen Kulturmanagements im Allgemeinen und des Music Business im Speziellen. Dabei geht es um Themen wie Vermarktung, professionelle Produktion, Künstlermanagement und das Live-Geschäft ebenso wie um Netzwerke. Das Music Business setzt sich aus vielen solcher Bereiche zusammen. Maßgeblich für den Erfolg ist vor allem das Verständnis für die Zusammenhänge in der Musikbranche. Label, Verlage, Verwertungsgesellschaften GEMA und GVL, Veranstalter, Manager: Wer ist der richtige Ansprechpartner für welche Aufgabe? Wie sind sie verknüpft?

**14688.1400 Ästhetische Erziehung und Musiktherapie für Schüler mit besonderem Förderbedarf**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

L.KOWAL-SUMMEK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Theoretische Grundlagen der Musiktherapie; Konkretisierung in unterschiedlichen Praxisfeldern.

**14688.1401 Grundlagen der Musikpsychologie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

L.KOWAL-SUMMEK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Arbeitsfelder der Musiktherapie begrenzen sich nicht allein auf den Wünschen, sondern greifen in den schulischen als auch in den außerschulischen pädagogischen Bereich über.

Das Seminar gewährt Einblicke in diese Bereiche.

**14688.1402 Von Klängen zu Bildern und Bildern zu Klängen**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 09:00 - 16:00 , 09.04.2021,

C.KEUNE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 16:00 , 10.04.2021 - 17.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 09:00 - 16:00 , 11.04.2021 - 18.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Musikgrafik, Verklangerung und Vertonung, Bilder in Bewegung und Musikmalen, szenisches Gestalten und Performance sind Themen, in denen sich Kunst und Musik ästhetisch verbinden lassen. Denn die Bilder im Kunstmuseum kann man nicht nur sehen und genau betrachten, sondern auch improvisatorisch erforschen und so mit vielfältigem Equipment dazu Klangvorstellungen entwickeln. Diese wiederum machen wir uns bei Parakompositionen, Musikmalen und im Rahmen des musikalisch-szenischen Gestaltens von Bildern in Bewegung zu nutze.

Bildbeschreibungen ermöglichen uns die Klangentsprechungen mit Hilfe von Spielregeln improvisatorisch zu verknüpfen und mit dem Originalkunstwerk in Verbindung zu setzen. Was klingt rau, was glatt? Wie klingt ein Punkt, eine Fläche oder Farben?

Eigene Instrumente können gerne mitgebracht werden, sind aber keine Voraussetzung.

### **14688.1404 Gruppenimprovisation**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:30 - 17:00 , 05.06.2021 - 19.06.2021,  
in Musiksaal 3.115 , 216 HF

G.WISSEL

So. 09:30 - 17:00 , 06.06.2021 - 20.06.2021,  
in Musiksaal 3.115 , 216 HF

Improvisation in der Gruppe

Das vor Allem praxisorientierte Angebot fokussiert die freie musikalische Improvisation in der Gruppe.

In der gemeinsamen musikalischen Arbeit werden Fragen zu wichtigen künstlerischen,

als auch zu manchen sozialen Aspekten in der freien Improvisation auftauchen und reflektiert werden.

- Klangforschung an Instrumenten und mit Objekten, Ton, Klang, Geräusch, Rhythmus, Puls, Zeit,

- ist das noch Musik oder schon Musik oder muss das überhaupt Musik sein?

- richtig oder falsch, gut und schlecht, passend oder nicht?

- was kann Freiheit in der freien Improvisation bedeuten?

- wer ist der Chef?

### **14688.1407 Theaterspielen mit Kindern – Erprobung didaktisch-methodischer Ansätze des Theaterspiels im schulischen Kontext – Twin 2**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 09:30 - 12:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

S.FROHLEIKS

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Sa. 10:00 - 14:00 , 15.05.2021 - 19.06.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Theaterspielen mit Kindern – Erprobung didaktisch-methodischer Ansätze des Theaterspiels im schulischen Kontext –Twin 2

Dieses Didaktikseminar ist Teil eines Tandemangebots (Twinangebot), mit dem der gesamte Bereich MA AM 1 abgedeckt wird. Es kann NUR in Kombination mit dem zugehörigen Twin 1 „Theaterspielen als ästhetische Bildung“ bei Peter Frohleiks (14424.0555) besucht werden.

Ziel des gesamten Blocks ist es, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowohl einen Einblick in die Grundlagen des Theaterspiels als Form eines transdisziplinären Zugangs zu eigenen künstlerischen Ausdrucksformen zu verschaffen als auch eigene Erfahrungen vor dem Hintergrund didaktischer Modelle zu reflektieren. Gewonnene Erkenntnisse oder Hypothesen werden in einem Theaterprojekt mit Schülerinnen und Schülern einer Grundschule methodisch-didaktisch konkretisiert.

Das Twinangebot findet donnerstags von 13.30 – 16.30 => verschoben per 08.04.21:  
freitags 9:30 bis 12:30 Uhr in der Grundschule Kippekausen, Burgstraße 2 in  
Bergisch Gladbach/Refrath statt (Straßenbahnlinie 1, Haltestelle Kippekausen).

Unter der Leitung von Peter Frohleiks erproben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer verschiedene performativ-künstlerische Zugänge zum Theaterspiel und konkrete Spieltechniken sowie verschiedene künstlerische Inszenierungsformen und Ausdrucksmöglichkeiten. Daraus wird ein Inszenierungsrahmen für ein Kindertheaterstück entwickelt, das in Anlehnung an die eigene Theaterpraxis unter der Leitung von Sonja Frohleiks mit Schülerinnen und Schülern der Theater-AG erprobt und zur Aufführung gebracht wird. Je nach Ideen und Konzeptentwurf kann sich ggf. eine Gemeinschaftsaufführung mit Studierenden und Schülerinnen und Schülern ergeben.

Während der Veranstaltung werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer verpflichtend Teile der Probenarbeit vor dem Hintergrund einer selbst gewählten didaktischen Fragestellung planen, durchführen und reflektieren. Die Reflexionsgespräche stellen den Prüfungsteil des Blocks MA AM 1 dar.

Voraussetzung an der Teilnahme der Blockveranstaltung ist die verpflichtende Teilnahme an allen Veranstaltungen (maximal zwei entschuldigte Fehlzeiten) sowie an den Intensivproben am Samstag 15. Mai 2021 von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr sowie am Samstag, 19 Juni 2021 von 10.00 bis 14.00 Uhr. Die Aufführung ist am Donnerstag, 18. Juni 2020 um 15.00 Uhr im TPZ Köln (<https://tpzak.de/anfahrt>).

Ort der Veranstaltung: GGS Kippekausen, Burgstraße 2, Bergisch Gladbach

Zeit: Donnerstag 13.30 Uhr – 16.30 Uhr und Samstag, 15. Mai 2021 und Samstag 19. Juni 2021 jeweils von 10.00 – 14.00.

#### **14688.1408 Interdisziplinäre Zugänge zum Musikunterricht in der Grundschule**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

S.FROHLEIKS

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Vielseitiges Musikerleben ist unweigerlich mit Bewegung verbunden. In diesem Seminar wird es um interdisziplinäre Zugänge zu Lernfeldern des Musikunterrichts aus dem Bereich Musik hören, Musik umsetzen und Musik machen gehen. Wir werden gemeinsam Unterrichtsstunden entwerfen und mit Schüler\*innen der GGS Kippekausen durchführen und reflektieren. Anhand der praktischen Umsetzung von Unterrichtsreihen sollen die Studierenden einen Einblick in Ziele, Inhalte und Methodik eines vielseitigen Musikunterrichts erhalten.

Das Seminar findet in Kooperation mit der Kulturschule GGS Kippekausen , Burgstraße 2, 51347 Bergisch Gladbach statt.

Die Schule ist mit der Linie 1, Haltestelle Kippekausen, problemlos zu erreichen.

#### **14688.1500 Doktoranden-, Habilitationskolloquium: Musikwissenschaftliche Forschung**

1 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.EICHHORN

#### **14688.1501 Vorbereitung Eignungsprüfung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 19:00 , 23.04.2021 - 04.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.OLENDER

M.SCHIESTEL

Die Veranstaltung bereitet auf die Eignungsprüfung vor. Infos s. Homepage des Instituts, dort stehen auch die Termine und Ansprechpartner: <https://www.hf.uni-koeln.de/37464>

**14688.1600 Grundlagen musikalischer Frühförderung und Früherziehung**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

L.KOWAL-SUMMEK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Entwicklung der Kognition, Emotion und Selbstempfinden, motorische Entwicklung im Säuglings- und Kindesalter, Entwicklung interaktiver Prozesse, Sprachentwicklung und Musik, Sinneswahrnehmung, Inter- und Transkulturalität, Inklusion, Neurowissenschaftliche Aspekte, Systematische Hörentwicklung, Grundlagen musikalischen Lernens, Didaktik der EMP

**14688.1601 Konzepte der musikalischen Frühförderung und Früherziehung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

L.KOWAL-SUMMEK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Musikgarten, Wenn die Ohren laufen lernen, Euline Klimperbein, MUKI, Toni im Liedergarten, YAMAHA- Programm

## PROFESSUR FÜR MUSIKETHNOLOGIE

### 14689.0000 Kulturbrücken - Theorie und Praxis bei den DIALOG Musikprojekten des Landes NRW

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

E.PISTRICK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 08:30 - 16:15 , 13.09.2021,

Externer Raum

Di. 08:00 - 17:15 , 14.09.2021,

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

Mi. 10:30 - 15:30 , 15.09.2021,

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

Das Seminar in Kooperation mit dem NRW Kultursekretariat stellt ausgewählte interkulturelle Musikprojekte in NRW in den Fokus:

<http://www.nrw-kultur.de/de/programme/musikkulturen/#/>

Dabei werden interkulturelle Theorien auf konkrete künstlerische Praxen angewandt und kritisch betrachtet. Das Seminar bereitet auf die DIALOG Jubiläumsveranstaltung an der Universität zu Köln im November 2021 vor. Studierenden wird die Möglichkeit geboten dort an Workshops interkultureller DIALOG Projekte teilzunehmen, Künstler\*innen-Interviews zu führen und wissenschaftliche Fachdiskussionen zu begleiten. Die MAPs können auf diese Weise aus der Erfahrung künstlerischer Praxis erstellt werden. Es besteht die Möglichkeit ausgewählte Arbeiten auf der Webseite des Kultursekretariats zu veröffentlichen.

### 14689.0001 Köln - Ouagadougou: Kollaborative Albumproduktion mit Westafrikanischen Musikern (1)

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

E.PISTRICK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 14:00 - 15:30 , 09.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das künstlerische Praxis- und Forschungsseminar findet über 2 Semester unter Leitung von Dr Eckehard Pistrick und Prof Oliver Kautny statt und widmet sich der transnationalen Musikproduktion und der kulturellen Teilhabe westafrikanischer Musiker in Deutschland. Im Laufe des Seminars wird im gemeinsamen Austausch zwischen Studierenden und Musikern in Hamburg ein Album mit westafrikanischer Musik (Hip Hop, religiöser Pop, sozial engagierter Reggae) in Deutschland produziert. Im ersten Teil erhalten die Studenten eine Einführung in die westafrikanische Populärmusikszene, deren Akteure und Netzwerke. Ausserdem wird ein Kennenlernen der Künstler online ermöglicht, deren Lebenswege, kreative Karrieren im Niger, Burkina Faso und Deutschland samt der Problematik kultureller Teilhabe analysiert. Ein gemeinsamer Draft für die künstlerische Albumproduktion, der im Rahmen eines virtuellen/bzw. realen Studiobesuchs in Hamburg entsteht, soll Ziel dieses 1. Seminarteils sein, der auch unabhängig von der Teilnahme im WS 2021-22 belegt werden kann.

## PROFESSUR FÜR MEDIENÄSTHETIK (SCHWERPUNKT MUSIK)

### 15382.0000 Gestaltung auditiver Medien (15382.0000 - SoSe21)

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.ORTMANN

In dem Seminar werden grundlegende Gestaltungsprinzipien im auditiven Bereich erarbeitet und dabei verschiedene ästhetische Ansätze aufgezeigt. Ziel ist es, die gestalterischen Möglichkeiten im Audiobereich für die Produktion eines eigenen Beitrags fruchtbar zu machen, der in Kleingruppen konzipiert werden soll. Im Verlauf des Seminars werden die hierfür notwendigen produktionstechnischen Grundlagen vermittelt, wobei die Bereitschaft zum Selbststudium der entsprechenden Programme erwartet wird.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

### 15382.0001 Gestaltung auditiver Medien (15382.0001 - SoSe21)

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.ORTMANN

In dem Seminar werden grundlegende Gestaltungsprinzipien im auditiven Bereich erarbeitet und dabei verschiedene ästhetische Ansätze aufgezeigt. Ziel ist es, die gestalterischen Möglichkeiten im Audiobereich für die Produktion eines eigenen Beitrags fruchtbar zu machen, der in Kleingruppen konzipiert werden soll. Im Verlauf des Seminars werden die hierfür notwendigen produktionstechnischen Grundlagen vermittelt, wobei die Bereitschaft zum Selbststudium der entsprechenden Programme erwartet wird.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

### 15382.0002 Gestaltung auditiver Medien (15382.0002 - SoSe21)

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.ORTMANN

In dem Seminar werden grundlegende Gestaltungsprinzipien im auditiven Bereich erarbeitet und dabei verschiedene ästhetische Ansätze aufgezeigt. Ziel ist es, die gestalterischen Möglichkeiten im Audiobereich für die Produktion eines eigenen Beitrags fruchtbar zu machen, der in Kleingruppen konzipiert werden soll. Im Verlauf des Seminars werden die hierfür notwendigen produktionstechnischen Grundlagen vermittelt, wobei die Bereitschaft zum Selbststudium der entsprechenden Programme erwartet wird.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

### 15382.0003 Music Packaging & Cover Design: Zum Verhältnis von Musik, Text, Bild & "Image"

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

N.STOCKEL

„If people bought the records for the music, this thing would have died a death long ago“ (Johnny Rotten, 1977).  
 Worauf der Sex Pistols Sänger zugespitzt anspielt, ist die enge Verknüpfung von Musik, grafischem Design und Textbeilage (Booklet) im Sinne eines Hörerlebnis erweiternden und ergänzenden „Music Packaging“ (Mixed Media), wie es seit den frühesten Veröffentlichungen von Musikaufnahmen zu beobachten ist. Gegenstand des Seminars ist das Einhergehen von Musik, Bild und Text im Lichte historischer sowie jüngster Beobachtungen und Fragestellungen:  
 Welche Transformationen hat das Album Cover Design etwa seit der Digitalisierung (und Entmaterialisierung?) von Musik erfahren?  
 Welche Rolle spielen (Digital) Booklets hinsichtlich der Informationsvergabe von Produktionsnotizen und der Ausstellung von Songtexten?  
 Welche erweiterten Formen der Bebilderung und Visualisierung erfährt Musik nach wie vor und zunehmend in digitalen Medien, bei Spotify etwa?  
 Und nicht zuletzt: Welche Inszenierungsstrategien nutzen (Pop-)Musiker\*innen hinsichtlich der „Image“-Bildung und -Neupositionierung durch eine gezielte Auswahl und Verbreitung von Grafiken, Schrifttypen und (Bewegt-)Bildern (Musikvideos etc.)?

**15382.0004 Jingle, Sample, Hookline: Musikalische Kurzformen im intermedialen Raum**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

N.STOCKEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Was ist eine Melodie, was ein Motiv? Das Seminar soll grundlegende Begriffe und Sinneinheiten der musikalischen Formenlehre vorstellen und einordnen. Auch die Anwendung musikalischer Gebilde und Techniken im intermedialen Raum, etwa in der Film- und Serienmusik, wird basal aufgearbeitet und soll anhand zahlreicher historischer und zeitgenössischer Beispiele vorgestellt werden. Gruppenreferate zu einzelnen Fallstudien und Phänomenen sind möglich.

**15382.0005 Musik und digitale Netzkultur**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 11:00 , 21.04.2021 - 14.07.2021,

P.MOORMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Streaming-Plattformen und soziale Medien sind geprägt von mannigfaltigen musikalischen Formen und Inhalten. Mit ihren jeweiligen Oberflächen bzw. Gestaltungs- und Kommunikationsrahmen ermöglichen und prägen sie aktuelle Musikkulturen. Neben lang etablierten Formen, wie dem Popsong, die mehr und mehr von der Streaming-Logik und verkürzten Aufmerksamkeitsspannen strukturell beeinflusst werden, finden sich auch zahlreiche neue Phänomene, die sich aus einer alltäglichen Netzkultur heraus gebildet haben. Die zu beobachtenden Rezeptionspraxen und die Weiterentwicklung von Medienformaten und (Re-)Produktionspraxen stehen dabei in einem komplexen und wechselseitigen Bestimmungsverhältnis zueinander.

Ziel des Seminars ist es, sich einen Überblick über diese aktuellen musikalischen Phänomene zu verschaffen und dabei theoretische und methodische Zugänge zu diskutieren.

**15382.0006 Gestaltung auditiver Medien in musikpädagogischen Handlungsfeldern**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

T.ORTMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum



In dem Seminar werden grundlegende Gestaltungsprinzipien von auditiven Medien, erarbeitet, diskutiert und im Hinblick auf musikpädagogische Handlungsfelder reflektiert. Im Zentrum steht die Auseinandersetzung mit Software und Aufnahmeequipment und deren Potentiale für die digitale Musikgestaltung.

Im Verlauf des Seminars werden produktionstechnische Grundlagen vermittelt, wobei die Bereitschaft zum vertiefenden Selbststudium der entsprechenden Software erwartet wird.

Der 1. Termin der Lehrveranstaltung ist von zugelassenen Studierenden obligatorisch zu besuchen. Bei unentschuldigtem Fehlen wird der Platz anderweitig vergeben.

### **15382.0007 Musik und Medien**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 11:00 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

P.MOORMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ob im Hörfunk, Film, Fernsehen, Computerspiel oder Social-Media – stets spielt die Musik eine gewichtige Rolle. Doch wie unterscheidet sich ihr Einsatz, ihre Funktion und Gestaltung? Welche spezifische Entwicklungsgeschichte weist die Musik im jeweiligen medialen Kontext auf? Und welche Verbindungslinien lassen sich mit Blick auf musikalische Standards und Genrespezifika aufzeigen? Anhand aktueller, aber auch für die jeweilige Zeit wegweisender Produktionen sollen ästhetische, historische, technische, ökonomische und gesellschaftliche Aspekte beleuchtet werden. Die SeminarteilnehmerInnen sollen in Kleingruppen spezifische Spannungsfelder von "Musik und Medien" multimedial aufbereiten und präsentieren.

### **15382.0010 Intermediales Handeln: Untersuchungen / Konzepte / Projekte (Projektbegleitung 2)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 13.07.2021,

N.STOCKEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In dem Seminar werden Grundstrukturen intermedialen Handelns in Theorie und Praxis erörtert.  
Im Mittelpunkt steht die Auseinandersetzung mit Projekten, die von den Studierenden entwickelt werden.  
Diese Projekte basieren auf Themen und Fragestellungen, die im Studium oder im Praktikum entstanden sind und weiterentwickelt werden sollen. Anhand dieser Fragestellungen werden grundsätzliche Probleme intermedialer Untersuchungen dargestellt und Lösungen erarbeitet.  
Die Praxisreflexion basiert zu großen Anteilen auf der eigenständigen und selbstgesteuerten Arbeit der Teilnehmer/innen. Der Seminarkontext bietet neben der Möglichkeit zum Austausch über konkrete Frage- und Problemstellungen in den Projektgruppen Kenntnisse und Werkzeuge zur Entwicklung und Durchführung von (pädagogischen, künstlerischen, wissenschaftlichen) Projekten.  
Die Modulabschlussprüfung besteht in der Präsentation des Projektes nach Absolvierung aller Seminare des Moduls.  
2. Teil des Seminars. Anmeldung erfolgt auf die Belegwunschnliste und TeilnehmerInnen der Lehrveranstaltung aus dem vorherigen Semester werden nach dem ersten Treffen zugelassen.

### **15382.0011 Intermediales Handeln: Untersuchungen / Konzepte / Projekte (Projektbegleitung 2) - Ortmanns-Gruppe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:45 - 19:15 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

N.STOCKEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In dem Seminar werden Grundstrukturen intermedialen Handelns in Theorie und Praxis erörtert.

Im Mittelpunkt steht die Auseinandersetzung mit Projekten, die von den Studierenden entwickelt werden.

Diese Projekte basieren auf Themen und Fragestellungen, die im Studium oder im Praktikum entstanden sind und weiterentwickelt werden sollen. Anhand dieser Fragestellungen werden grundsätzliche Probleme intermedialer Untersuchungen dargestellt und Lösungen erarbeitet.

Die Praxisreflexion basiert zu großen Anteilen auf der eigenständigen und selbstgesteuerten Arbeit der Teilnehmer/innen. Der Seminarkontext bietet neben der Möglichkeit zum Austausch über konkrete Frage- und Problemstellungen in den Projektgruppen Kenntnisse und Werkzeuge zur Entwicklung und Durchführung von (pädagogischen, künstlerischen, wissenschaftlichen) Projekten.

Die Modulabschlussprüfung besteht in der Präsentation des Projektes nach Absolvierung aller Seminare des Moduls.

2. Teil des Seminars. Anmeldung erfolgt auf die Belegwunschlise und TeilnehmerInnen der Lehrveranstaltung aus dem vorherigen Semester werden nach dem ersten Treffen zugelassen.

### **15382.0013 Musik und Sound im Fantasy Genre**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 12.07.2021,

M.HEUGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar beschäftigt sich mit den spezifischen Strategien von Musik und Sound im Fantasy-Bereich. Neben einführenden Überlegungen zu Klangkonzepten, Genretheorien und Filmmusikgeschichte werden in medienübergreifenden Fallstudien die Tonspuren diverser Fantasy-Produkte von Harry Potter bis Game of Thrones analysiert. Neben der beliebten „Making of“ – Perspektive, soll aber auch die Rezeption von Fantasy-Soundtracks in den Blick genommen werden.

### **15382.0014 Musikvideo 2: Videoclip-Produktion in der Praxis**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

N.STOCKEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Muss das Video stets musikdienlich gestaltet sein oder darf es auch seine eigene Geschichte erzählen in einer Bildsprache, die ihrem eigenen Rhythmus folgt? Wechselbeziehungen zwischen Bild, Text und Musik können weit auseinandergehen oder dicht beieinander liegen. Das Musikvideo mag etwa auch dann mehr als die Summe seiner Teile sein, wenn es letztlich eine Idee, einen Plan offenbart und Interpretationsräume öffnet. Verschiedene Ansätze sollen technisch erprobt und umgesetzt werden. Auch die Grammatik einzelner Stile und Konzepte soll erschlossen und reflektiert werden: Möglich ist die Produktion eines narrativen, experimentellen oder gar eines performativen Videos. Musik- und Bildmaterial wird bereitgestellt oder kann eigens produziert werden.

### **15382.0015 Zum Verhältnis von POP & KINO**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

N.STOCKEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Verknüpfung von Musik- und Filmindustrie ist nicht neu und seit den Frühzeiten der Filmgeschichte zu beobachten. Anhand zahlreicher Beispiele soll untersucht werden, inwieweit das Medium Film genutzt wird, um es Musikern zu ermöglichen, ein Star-Image zu erschaffen oder nachwirkend zu konservieren, etwa durch die Nacherzählung einzelner Musiker-Biografien. Das Themenfeld „Pop & Kino“ bietet ein großes Spektrum unterschiedlichster Spannungsfelder an: Phänomene wie das Musiker-Biopic kommen ebenso zur Geltung wie das Hinzuziehen von Pop-Musikern als Darsteller und Filmmusik-Gestalter sowie die grundsätzliche Verwendung von Popmusik im Film (Songscoreing, Mixtape-Technik, Musikvideo-Ästhetik). Aktuelle

sowie frühere Beispiele der Filmmusikgeschichte sollen behandelt werden, um Fragen an ein Medium-übergreifendes Phänomen zu richten.

**15382.0016 Musik in "Quality-TV"-Serien**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

N.STOCKEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bereits 1987 hatte Claudia Gorbman im Nachwort ihrer Schrift „Unheard Melodies“ gefragt: „Has it become ›normal‹ to listen to a rock song with lyrics at the same time we follow a story?“ - Einsatz und Funktion von Songs sowie etwa auch von Soundcollagen und atmosphärischen Klangflächen in (amerikanischen) Fernsehserien bzw. aktuelleren Streaming-Formaten stehen ebenso im Mittelpunkt des Seminars wie Untersuchungen von Musik-Bild(-Text/Titel)-Wechselwirkungen einzelner Opening-Sequenzen. Darüber hinaus schließt das Themenfeld auch das Phänomen der „Musical-Episoden“ ein sowie Überlegungen und Diskussionen zu ökonomischen Interessen und Phänomenen angesichts der Distribution von Songs, die etwa durch ihren Serien-Einsatz zu Hits wurden.

**15382.0017 Musikvideo 1: Theorie , Analyse und Geschichte**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

N.STOCKEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Obwohl das Musikvideo gleichsam mit dem Untergang des Musikfernsehens gewissermaßen für tot erklärt wurde und sich folglich in der Wissenschaft zunächst musealen Betrachtungen unterworfen sah, ist seine Präsenz im Internet nicht zu übersehen und vorerst auch nicht wegzudenken. Aktuelle Phänomene wie web-basierte Musikvideos sollen ebenso besprochen werden wie die weit zurückreichende Vorläufer-Geschichte des Musikvideos, die nicht erst mit MTV ihren Einstieg fand. Personalstile einzelner Regisseure sollen schließlich hervorgehoben werden sowie grundsätzliche Beobachtungen zur ästhetischen Ausrichtung und Vielfalt des Musikvideos.

## DEPARTMENT PSYCHOLOGIE

### **14694.0012 Grundlagen der Forschungsethik in der Psychologie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 17:45 - 21:00 , 23.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 17:30 , 24.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 09:00 - 15:30 , 25.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.MISCHKOWSKI

Die Veranstaltung setzt sich mit verschiedenen Aspekten der Forschungsethik in der Psychologie auseinander. Im Fokus stehen dabei ethische Grundsätze empirischer Forschung und Publikation, wobei insbesondere die Arbeit einer Ethikkommission sowie die Open Science-Initiative als aktuelles Streben Wissenschaft transparenter und reproduzierbarer zu gestalten, beleuchtet werden.

Das Seminar wird in weiten Teilen interaktiv gestaltet. Neben der Erarbeitung wissenschaftstheoretischer Grundlagen werden in Fallbeispielen und Kleingruppenarbeit der gesamte Prozess eines Forschungsprojekts von der Präregistrierung der Forschungsfrage, über den Antrag zur ethischen Begutachtung des Forschungsdesigns, bis hin zur reproduzierbaren und transparenten Datenanalyse behandelt. Die Veranstaltung richtet sich an Interessenten, die sich mit empirischer Forschung und den damit verbundenen ethischen Fragestellungen befassen, wie Studierende psychologischer, soziologischer und philosophischer Studiengänge.

### **14694.0014 Gesundheitspsychologie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 20:00 , 16.04.2021 - 21.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.DOHLE

Welche Verhaltensweisen fördern den Erhalt von Gesundheit? Wie kann man gesundheitsbezogene Verhaltensänderungen anstoßen? Welche Faktoren fördern die Lebensqualität bei vorhandener Krankheit? Und: Wie motiviert man Menschen während einer Pandemie, Schutzmaßnahmen einzuhalten? Mit diesen und anderen Fragen befasst sich die Gesundheitspsychologie.

Gesundheitspsychologen untersuchen die psychologischen und sozialen Faktoren, die zur Entstehung, dem Verlauf bzw. Erhalt und den Konsequenzen von Gesundheit und Krankheit beitragen. Die Ziele dabei sind: (1) Das Verstehen, Erklären, Entwickeln und Überprüfen von theoretischen Modellen und (2) die Anwendung der Theorien in der Praxis. Kennzeichnend für die Gesundheitspsychologie als wissenschaftliche Disziplin ist die Integration von Befunden aus verschiedenen Bereichen der Psychologie (z.B. Sozialpsychologie, Kognitive Psychologie, Klinische Psychologie). Darüber hinaus finden sich viele Schnittstellen zu verwandten Fächern wie Medizin oder Public Health.

Dieses Seminar bietet einen fundierten Überblick über aktuelle Theorien und empirische Studien der Gesundheitspsychologie. Neben theoretischen Grundlagen werden praktische Anwendungen diskutiert und Bezüge zu aktuellen Themen (insbesondere COVID-19) hergestellt.

**14694.0015 Verlorenes Vertrauen in die Wissenschaft- Mögliche Gründe und Lösungen**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.UNKELBACH

M.WEGENER

- 1) Vertrauen in Forschung - warum ist dies relevant?
- 2) Gründe für Vertrauensverlust - wie funktioniert Wissensgeneration
- 3) Publizieren in der Forschung
- 4) Kommunikation von Publikationen
- 5) Falsche Anreize für Publikationen
- 6) Schwierigkeiten der Kommunikation mit der Öffentlichkeit
- 7) Der Elfenbeinturm der Forschung
- 8) Aktuelles Beispiel: Forschung zur "Corona" - Pandemie
- 9) Wahrheit und Unsicherheit in der Forschung
- 10) Vertrauen zurückgewinnen
- 11) neue Anreize
- 12) Transparent Forschung

**14694.0016 Einführung in die Theorie und Technik der Psychoanalyse**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 20:30 , 28.05.2021 - 25.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 10:00 - 13:00 , 29.05.2021 - 26.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.BARWINSKI

Auf der Grundlage der „vier Psychologien der Psychoanalyse“ werden wichtige Merkmale der heutigen Psychoanalyse diskutiert und anhand von Modifikationen in der therapeutischen Technik anschaulich illustriert. Mittels Fallbeispielen wird gezeigt, welche Haltungen oder Interventionen des Analytikers bzw. der Analytikerin im Umgang mit Störungsbildern unterschiedlicher Ätiologie einen günstigen Verlauf fördern.

**14694.0017 Psychologische Erkundigungen zum Werk des Alfred Hitchcock**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.BLOTHNER

Filme Alfred Hitchcocks werden auf ihre psychologischen Konzepte hin untersucht. Hitchcock hat 53 Kinofilme gedreht. Wir wollen sie in Hinblick auf in ihnen zum Ausdruck kommende psychologische Konzepte analysieren. Hatte Hitchcock ein psychologisches Konzept? Welches sind seine wiederkehrenden Fragestellungen? An Szenen und Sequenzen aus seinen Filmen wird diesen Fragen nachgegangen.

**14694.0018 INAKTIV - Hören (auditive Wahrnehmung) in der phänomenologischen Psychologie, Philosophie und Neuropsychologie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.KAISER-EL SAFTI

Deskriptive, phänomenologische und neurologische Ansätze in Bezug auf die auditive Wahrnehmung unterscheiden und den funktionellen Wert des Hörens / Zuhörens in Musik- und Kommunikationspsychologie schätzen zu lernen

**14694.0019 Künstliche Intelligenz - Bildwelten - mass media: Die psychologischen Auswirkungen der Massenmedien auf die Formung des individuellen und gesellschaftlichen Bewusstseins**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

R.KAUS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Seit den 60er Jahren erfährt unsere Gesellschaft eine zunehmende Überschwemmung von Bild-, Hör- und Textwelten. Im Zentrum dieses Seminars steht die Frage, wie das menschliche Bewusstsein mit der zunehmenden Überflutung und der explosiven Beschleunigung der Bild-, Hör- und Textwelten umgeht. Wie verarbeiten wir diese Datenberge? Welche Formen des Umgangs stehen uns für diese psychologische Höchstleistung zur Verfügung? Und welche psychologischen Auswirkungen hat dies auf das individuelle und gesellschaftliche Bewusstsein?

**14694.0020 Einführung in die klinische Psychopathologie: Psychodynamische Psychotherapie und ihre Interventionsformen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:30 - 19:00 , 12.04.2021,

R.KAUS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 17:45 - 21:00 , 09.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 10:00 - 17:30 , 10.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar wollen wir uns den psychodynamischen Psychotherapien zuwenden und diese sowohl aus tiefenpsychologischer und verhaltensmedizinischer Perspektive in Bezug auf Grundlagen- und Krankheitsmodelle, Therapiekonzepte, Diagnostik, Intervention und Prozessverlauf vor dem Hintergrund des Psychotherapeutenbildungsreformgesetz (PsychThGAusbRefG) kritisch hinterfragen. Dabei wollen wir uns zudem erörternd damit befassen, nach welchen Kriterien Psychotherapieforschung derzeit in der BRD betrieben wird.

**14694.0021 Traum in Geschichte, Psychologie, Literatur und Kulturvergleich.**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

H.STUBBE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Überblick über die Geschichte, psychologische Theorien, Psychotherapien und den Kulturvergleich des Traums

**14694.0022 Was ist Paläopsychologie?**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

H.STUBBE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Überblick über die Geschichte, (z.B. psychologische, ethologische, ethnologische) Theorien und Forschungsgebiete (z.B. Kunst) der Paläopsychologie (Psychologie der Frühzeit des Menschen), einem Teilgebiet der Paläoanthropologie. Es werden viele Abb. prähistorischer Kunstwerke gezeigt

**14694.0024 Indikation für unterschiedliche psychologische Interventionen: Beratung, Coaching, Mediation und die wichtigsten Therapierichtungen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 18:00 - 21:00 , 21.04.2021,

E.STEPHAN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 10:00 - 17:30 , 08.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 10:00 - 15:30 , 09.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Psychologie hat auf der Basis ihrer Teildisziplinen (Diagnostische Psychologie, Pädagogische und Klinische Psychologie) sehr unterschiedliche Formen der Intervention entwickelt.

Gegenstand des Seminars ist es die unterschiedlichen Formen psychologischer Intervention hinsichtlich ihrer Indikation und ihrer jeweils spezifischen Interventionsformen gegeneinander abzugrenzen.

An dem Seminar werden erfahrene Praktiker und Ausbilder unterschiedlicher theoretischer Orientierung aus den verschiedenen psychologischen Ausbildungs- und Anwendungsbereichen als Gastdozenten beteiligt (u.a. Systemisches Coaching, Psychoanalyse, Hypnotherapie und Verhaltenstherapie).

Indikation für unterschiedliche psychologische Interventionen: Beratung, Coaching, Mediation und die wichtigsten Therapierichtungen

1. Humanistische Ansätze I: Psychodrama und Logotherapie
2. Der Klient und sein Veränderungsprozess
3. Intervention bei Panik, Angst und Zwang
4. Selbstmanagement-Therapie als Beispiel eines kognitiv-behavioralen Ansatzes
5. Klientenzentrierte Gruppenpsychotherapie
6. Klinische Anwendung sozialpsychologischer Therapien
7. Encountergruppen
8. Methoden und Ergebnisse der Psychotherapieforschung – Die Studie von Grawe et al.
9. Der personenzentrierte Ansatz in der Arbeits- und Organisationspsychologie
10. Die Therapeut-Patient-Beziehung: Der Aspekt der Interaktion der Beteiligten
11. Supervision

**14694.1700 Psychopathologie**

2 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:00 , 12.04.2021 - 17.05.2021,

C.WERKER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 12:00 - 13:00 , 13.04.2021 - 18.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 12:00 - 13:00 , 15.04.2021 - 20.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

(Bitte beachten Sie: Fr. Werker ist lediglich aus technischen Gründen als Lehrende eingetragen. Rückfragen sind an die tatsächlichen Dozierenden zu stellen.)

Im Modul "Interdisziplinäre Vernetzung" erhalten Sie "eine überblicksartige Orientierung in einem fremden Fachgebiet unter Berücksichtigung psychologierelevanter Themen", so formuliert es das Modulhandbuch. Die Studierenden der Psychologie sind also zu Gast in den Veranstaltungen eines anderen Faches.

In diesem Rahmen muss eine Prüfungsleistung erbracht werden.

Für einige Fächer (u.a. Psychopathologie) hat das Fach Psychologie mit den betreffenden "gastgebenden Fächern" entsprechende Vereinbarungen für Sie getroffen. In diesem Fall wird eine feste Anzahl Plätze zur Klausurteilnahme für Psychologiestudierende reserviert.

An dieser Stelle bewerben Sie sich also um einen Klausurplatz! Wie das geht, wird hier <https://www.hf.uni-koeln.de/38403##Psychopathologie> erläutert

Die genauen Termine der Vorlesung finden sie <https://www.hf.uni-koeln.de/data/sscpsycho/File/BAPsych/Vorlesungstermine%20mit%20Themen.pdf> hier .

Die Vorlesungsdateien finden Sie in ILIAS.

**<b> Der Termin für die Klausur ist der 28.07.2021, 15:00 bis 17:00 Uhr. Die Klausur wird nach letztem Kenntnisstand online stattfinden. </b>**



## PROFESSUR FÜR KLINISCHE PSYCHOLOGIE UND PSYCHOTHERAPIE

### 14695.1110 **Ausgewählte Störungsbilder, Kurs A**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.GERLACH  
T.SLOTTA

Es werden grundlegende Informationen zur Phänomenologie und Diagnostik gängiger Störungsbilder vermittelt. Wesentliche Aspekte der Klassifikation und störungsorientierten Diagnostik werden auf der Basis des Klassifikationssystems DSM-5 erarbeitet. Schwerpunkt des Seminars wird die Einführung und der Umgang mit dem Diagnostischen Interview für psychische Störungen sein (DIPS).

### 14695.1111 **Ausgewählte Störungsbilder, Kurs B**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.GERLACH  
T.SLOTTA

Es werden grundlegende Informationen zur Phänomenologie und Diagnostik gängiger Störungsbilder vermittelt. Wesentliche Aspekte der Klassifikation und störungsorientierten Diagnostik werden auf der Basis des Klassifikationssystems DSM-5 erarbeitet. Schwerpunkt des Seminars wird die Einführung und der Umgang mit dem Diagnostischen Interview für psychische Störungen sein (DIPS).

### 14695.1112 **Ausgewählte Störungsbilder, Kurs C**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.GERLACH  
T.SLOTTA

Es werden grundlegende Informationen zur Phänomenologie und Diagnostik gängiger Störungsbilder vermittelt. Wesentliche Aspekte der Klassifikation und störungsorientierten Diagnostik werden auf der Basis des Klassifikationssystems DSM-5 erarbeitet. Schwerpunkt des Seminars wird die Einführung und der Umgang mit dem Diagnostischen Interview für psychische Störungen sein (DIPS).

### 14695.1113 **Ausgewählte Störungsbilder, Kurs D**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.GERLACH  
T.SLOTTA

Es werden grundlegende Informationen zur Phänomenologie und Diagnostik gängiger Störungsbilder vermittelt. Wesentliche Aspekte der Klassifikation und störungsorientierten Diagnostik werden auf der Basis des Klassifikationssystems DSM-5 erarbeitet. Schwerpunkt des Seminars wird die Einführung und der Umgang mit dem Diagnostischen Interview für psychische Störungen sein (DIPS).

### 14695.4220 **Aufbauübung 1 "Psychopathologieorientierte Ätiologie und Psychotherapie" - Kurs A**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

D.ZIEBA

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

L.GAWRON

Inhalte des Seminars „Basis III“:

Es werden Grundlagen der Klinischen Psychologie vermittelt. Dazu gehören insbesondere die Diagnostik, Prävention und Behandlung psychischer Störungen. Es sollen Gesprächsführungstechniken (Umgang mit schwierigen Situationen im Therapiesgespräch) und die psychopathologische Befunderhebung mittels des AMDP-Systems geübt werden. Anschließend soll störungsübergreifend vermittelt werden, inwiefern Präventionskampagnen Einfluss auf die Entstehung und Aufrechterhaltung psychischer Störungen nehmen können. Abschließend soll auf den Themenbereich Gerontopsychologie eingegangen werden.

Hinweis: Es wird erwartet, dass die Teilnehmer jede Sitzung mit Hilfe der Begleitlektüre vorbereiten.

**14695.4221 Aufbauübung 1 "Psychopathologieorientierte Ätiologie und Psychotherapie" - Kurs B**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.ZIEBA

L.GAWRON

Inhalte des Seminars „Basis III“:

Es werden Grundlagen der Klinischen Psychologie vermittelt. Dazu gehören insbesondere die Diagnostik, Prävention und Behandlung psychischer Störungen. Es sollen Gesprächsführungstechniken (Umgang mit schwierigen Situationen im Therapiesgespräch) und die psychopathologische Befunderhebung mittels des AMDP-Systems geübt werden. Anschließend soll störungsübergreifend vermittelt werden, inwiefern Präventionskampagnen Einfluss auf die Entstehung und Aufrechterhaltung psychischer Störungen nehmen können. Abschließend soll auf den Themenbereich Gerontopsychologie eingegangen werden.

Hinweis: Es wird erwartet, dass die Teilnehmer jede Sitzung mit Hilfe der Begleitlektüre vorbereiten.

**14695.4231 Seminar 1: "Ausgewählte Problemfelder und Störungsbilder II", Kurs B**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.GERLACH

Im Rahmen des Seminars sollen psychopathologische Symptombereiche vertiefend behandelt werden. Die Symptombereiche können zu Beginn des Semesters festgelegt werden. Bisherige Beispiele wären: Körperbildstörungen, Zwangsspektrumsstörungen, Impulskontrollstörungen. Bei der Wahl des Themas ist wünschenswert, Psychopathologie zu wählen, die in den anderen Seminaren und Vorlesungen der Arbeitseinheit Klinische Psychologie nicht vertiefend behandelt wurde.

## PROFESSUR FÜR PSYCHOLOGISCHE METHODENLEHRE UND EXPERIMENTELLE PSYCHOLOGIE

### 14696.1510 **Statistik 2**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

A.JAIN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung gibt einen einführenden Überblick über grundlegende Konzepte der Inferenzstatistik und spezifische inferenzstatistische Verfahren. Dabei bilden multiple Regression und varianzanalytische Verfahren den Schwerpunkt. Es werden außerdem ausgewählte nonparametrische Verfahren behandelt. Kenntnisse dieser Konzepte und Verfahren sind eine wesentliche Voraussetzung für das Verständnis und die Durchführung empirischer Forschungsarbeiten.

### 14696.1520 **Übung Statistik 2 Kurs A**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

A.GAST

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.THOMASIVS

Die Inhalte der Vorlesung „Statistik 2“ werden wiederholt sowie anhand von Aufgaben geübt und diskutiert. Es müssen regelmäßig Hausaufgaben bearbeitet werden.

### 14696.1521 **Übung Statistik 2 Kurs B**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.GAST

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.THOMASIVS

Die Inhalte der Vorlesung „Statistik 2“ werden wiederholt sowie anhand von Aufgaben geübt und diskutiert. Es müssen regelmäßig Hausaufgaben bearbeitet werden.

Die Veranstaltungszeit wurde von Montag, 16 Uhr, auf Dienstag, 14 Uhr verschoben.

### 14696.1522 **Übung Statistik 2 Kurs C**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.GAST

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.THOMASIVS

Die Inhalte der Vorlesung „Statistik 2“ werden wiederholt sowie anhand von Aufgaben geübt und diskutiert. Es müssen regelmäßig Hausaufgaben bearbeitet werden.

### 14696.1523 **Übung Statistik 2 Kurs D**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.GAST

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

P.THOMASIVS

Die Inhalte der Vorlesung „Statistik 2“ werden wiederholt sowie anhand von Aufgaben geübt und diskutiert. Es müssen regelmäßig Hausaufgaben bearbeitet werden.

- 14696.1655 Projektseminar Experimentelles Arbeiten - Kurs F**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, C.STAHL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In kleinen Untergruppen (ca. 5 Teilnehmer) werden psychologische Experimente geplant, durchgeführt und ausgewertet. Zur Wahl stehen vom Dozenten vorgeschlagene Fragestellungen aus dem Bereich der kognitiven und sozial-kognitiven Forschung (z.B. Evaluatives Konditionieren). Die Studierenden können auch eigene Fragestellungen vorschlagen. Die Studierenden sollen eigene Vorschläge und Ideen bezüglich der konkreten Umsetzung entwickeln und einbringen.

- 14696.3120 Forschungs- und Evaluationsmethoden**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, A.JAIN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum C.STAHL

In der Vorlesung werden schwerpunktmäßig die Themen Metaanalyse, Evaluationsforschung, Zeitreihenanalyse und experimentelle Einzelfallforschung behandelt.

- 14696.4810 Spezielle Forschungs- und Evaluationsmethoden 1 - Kurs A**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, C.STAHL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Seminar geht es um "Meta-Science", also die Evaluation der methodischen Qualität der psychologischen Forschung. Etablierte Forschungsmethoden und Forschungspraktiken stehen aktuell in der Kritik. Das Seminar befasst sich mit dieser Kritik: Es werden Methoden zur empirischen Untersuchung der methodischen Qualität der Literatur und ihrer Probleme vorgestellt und kritisch analysiert; es werden mögliche Ursachen dieser Probleme identifiziert und diskutiert; und es werden Methoden und Praktiken als Lösungsvorschläge zur Qualitätssicherung (in) der Forschung erarbeitet.

- 14696.4905 Kolloquium (Wissenschaftliche Kommunikation)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, C.STAHL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung "Wissenschaftlichen Kommunikation" dient der Einübung des wissenschaftlichen Vortragens und Diskutierens sowie der schriftlichen Kommunikation.

Sie ist als Kolloquium konzipiert und richtet sich sowohl an Studierende die Masterarbeit schreiben (Modul Masterarbeit) als auch Studierende, die im Rahmen des Moduls Forschungskompetenz ein Kolloquium belegen möchten. Es werden (auch von anderen Dozierenden betreute) Masterarbeiten begleitet und Themen rund um wissenschaftliches Schreiben und Kommunizieren erörtert. Ein Teil der Sitzungen ist für die Teilnahme am Departmentkolloquium reserviert (sofern dieses stattfindet).

## PROFESSUR FÜR ALLGEMEINE PSYCHOLOGIE I

### 14697.0200 Lernen und Gedächtnis

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, F.HAIDER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ziel der Vorlesung ist es, einen Einblick in grundlegende Annahmen der Lern- und Gedächtnispsychologie zu geben. Menschen kennzeichnen sich durch eine hohe Anpassungsfähigkeit an eine sich ständig ändernde Umwelt. Diese Anpassungsfähigkeit basiert auf der enormen Lernfähigkeit von Menschen. Damit neu erworbene Kompetenzen verhaltensrelevant werden, muss die Informationen im Gedächtnis gespeichert werden.

Im Bereich der Lernpsychologie wird die Frage behandelt, wie Menschen lernen und welche Lernmechanismen hierbei angenommen werden. In der Gedächtnispsychologie werden grundlegende Annahmen über Struktur und Prozesse des Gedächtnisses behandelt. Hierbei werden zentrale Fragen behandelt, wie Information aufgenommen, gespeichert und wieder abgerufen wird, aber natürlich auch, wieso wir eigentlich Informationen vergessen.

### 14697.0210 Begleitseminar zur Vorlesung Lernen und Gedächtnis Kurs A

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, F.HAIDER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ziel des Begleitseminars ist es, die Inhalte der Vorlesung "Lernen und Gedächtnis" in kleinen Gruppen zu vertiefen und zu diskutieren.

### 14697.0211 Begleitseminar zur Vorlesung Lernen und Gedächtnis Kurs B

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, S.ESSER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ziel des Begleitseminars ist es, die Inhalte der Vorlesung "Lernen und Gedächtnis" in kleinen Gruppen zu vertiefen und zu diskutieren.

### 14697.0212 Begleitseminar zur Vorlesung Lernen und Gedächtnis Kurs C

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, S.ESSER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ziel des Begleitseminars ist es, die Inhalte der Vorlesung "Lernen und Gedächtnis" in kleinen Gruppen zu vertiefen und zu diskutieren.

### 14697.0213 Begleitseminar zur Vorlesung Lernen und Gedächtnis Kurs D

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, S.ESSER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ziel des Begleitseminars ist es, die Inhalte der Vorlesung "Lernen und Gedächtnis" in kleinen Gruppen zu vertiefen und zu diskutieren.

**14697.0214 Begleitseminar zur Vorlesung Lernen und Gedächtnis Kurs E**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, S.ESSER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ziel des Begleitseminars ist es, die Inhalte der Vorlesung "Lernen und Gedächtnis" in kleinen Gruppen zu vertiefen und zu diskutieren.

**14697.0215 Begleitseminar zur Vorlesung Lernen und Gedächtnis Kurs F**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, F.TAVERA-SALYUTOV  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ziel des Begleitseminars ist es, die Inhalte der Vorlesung "Lernen und Gedächtnis" in kleinen Gruppen zu vertiefen und zu diskutieren.

**14697.0216 ENTFÄLLT Begleitseminar zur Vorlesung Lernen und Gedächtnis Kurs G**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, F.TAVERA-SALYUTOV  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ziel des Begleitseminars ist es, die Inhalte der Vorlesung "Lernen und Gedächtnis" in kleinen Gruppen zu vertiefen und zu diskutieren.

**14697.0217 Begleitseminar zur Vorlesung Lernen und Gedächtnis Kurs H**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, S.WILTS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ziel des Begleitseminars ist es, die Inhalte der Vorlesung "Lernen und Gedächtnis" in kleinen Gruppen zu vertiefen und zu diskutieren.

**14697.3350 Ergänzungsseminar Forschungsgebiete der Kognitiven Psychologie**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, F.HAIDER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Anhand ausgewählter Artikel zu den Themenbereichen motorisches Lernen (ideomotorisches Prinzip), intentionale Handlungen und unbewusste Informationsverarbeitung soll die kritische Beurteilung von Forschungsarbeiten erlernt werden.

**14697.4730 Projektseminar Teil 1 - Kurs A**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, F.HAIDER

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum****C.STAHL**

In dieser zweisemestrigen Veranstaltung soll eine empirische Fragestellung aus dem Bereich der kognitiven Psychologie in Kleingruppen erarbeitet und experimentell untersucht werden. Vorgehensweise, Themen und Fragestellungen werden in der ersten Sitzung vorgestellt.

**14697.4900 Kolloquium (Wissenschaftliche Kommunikation)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

**F.HAIDER**

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Masterarbeitskolloquium haben die Studierenden die Möglichkeit, ihre Forschungsergebnisse vorzustellen und zu diskutieren. Die Prüfungsleistung besteht jeweils in einem Vortrag zur eigenen wissenschaftlichen Untersuchung im Rahmen der Masterarbeit einschließlich Moderation und Diskussion. Dabei kann sich der Vortrag sowohl auf die Planungsphase der Studie als auch auf die Darstellung und Diskussion der Ergebnisse beziehen. Zudem haben die Studierenden die Möglichkeit, im Rahmen der Masterarbeit aufkommende Probleme zu diskutieren.

## PROFESSUR FÜR ALLGEMEINE PSYCHOLOGIE II

### 14698.1410 Grundlagenvertiefung: Allgemeine Psychologie II (Kontroversen der Psychologie)

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

F.SPECKMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Zuge der Replikationskrise stellt sich die Frage „Was ist gute Forschung?“ Dieser Frage ist das Seminar „Kontroversen der Psychologie“ gewidmet. Hierzu werden Studien aus unterschiedlichen Bereichen der Psychologie unter diversen Gesichtspunkten kritisch begutachtet: Beurteilen wir andere Menschen tatsächlich positiver, wenn wir ein warmes Getränk in der Hand halten? Fühlen sich Frauen wirklich ein bisschen mehr wie Wonder Woman, wenn sie deren Körperhaltung annehmen? Gehen wir langsamer, wenn wir an Rentner denken? Verleiten uns Radieschen dazu, schneller aufzugeben? Was sind "Questionable Research Practices (QRPs)" und wie kann man diese erkennen?

Diese und andere Fragen werden in den einzelnen Sitzungen behandelt, um den Studierenden kritisches Lesen und Diskutieren näher zu bringen.

Unter anderem werden folgende Themen behandelt:

Open Science  
Power Posing  
Social Priming  
Ego Depletion  
Embodiment  
Facial Feedback

### 14698.1411 Grundlagenvertiefung: Allgemeine Psychologie II

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

T.ZORN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Was verbindet Menschen? – Emotionale und motivationale Grundlagen interpersoneller Anziehung  
Vermittlung der Grundsätze interpersoneller Anziehung; Erarbeitung der Rolle von Emotion, Motivation und Kognition für Dating und interpersonelle Anziehung anhand von Buchkapiteln und vertiefender empirischer Forschungsartikel

### 14698.1652 Projektseminar Experimentelles Arbeiten - Kurs C

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

C.UNKELBACH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

F.SPECKMANN

Kleingruppen (ca. 5 Teilnehmende) arbeiten zusammen an der Planung, Durchführung und Auswertung von psychologischen Experimenten. Die Studierenden sollen eigene Ideen bezüglich des Forschungsprojekts und der konkreten Umsetzung entwickeln und einbringen.

Prüfungsleistung/Scheinerwerb: regelmäßige Teilnahme, Mitarbeit in der Gruppe, Mitarbeit an der Vorbereitung von mündlichen Zwischenberichten, Mitarbeit am Verfassen des schriftlichen Abschlussberichts"



**14698.4010 Grundlagenvertiefung Allg. II (Ökologische Modelle der Kognitionsforschung)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

C.UNKELBACH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In this course we will try to understand the motivated side of human behaviour - what makes us want certain things and how do we try to get them?

A central answer to the first question is: Our basic psychological needs. We will critically review different theories about such needs, and see that they often contradict each other's premises. We will try to reach an integrated understanding of the motivational foundations of human behaviour, or at least form some knowledgeable opinions.

Next, we will answer the second question posed above - how do we try to get the things we want? The central (and short) answer to this question is: By setting and pursuing goals. In order to understand a little bit about what this answer means, we will review predominant theories concerning the goal construct in psychology, the interplay between goals and means as mental representations, goal structure and basic mechanisms of goal-pursuit.

Content and setup:

Each week, we will read a paper that has an important theoretical contribution to the understanding of motivated behaviour. We will discuss the paper together and reach a critical understanding of it.

Your obligations are:

- To read the paper WELL and bring it with you to class.
- Write me an email before Monday 9:00 with:
  - \* Brief summary of the paper in your own words (1-2 sentences).
  - \* two discussion questions (issues you think might make for an interesting discussion).
  - \* Your critical opinion of what you read - did you disagree with something? Do you have a different interpretation of certain findings? Would you do something differently or make a different assertion? (100-200 words). These thoughts and ideas could then be shared and developed further in class.

**14698.4902 Kolloquium (Wissenschaftliche Kommunikation)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

C.UNKELBACH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar wird für alle Studierende begleitend zur Masterarbeit angeboten und bietet ein kritisches Forum für die Inhalte der jeweiligen Masterarbeiten.

Studierende erhalten die Möglichkeit, die eigene Forschungsarbeit oder Ideen zu einer solchen Arbeit einer kritischen Fachöffentlichkeit zu präsentieren und zu diskutieren bzw. Fragen dazu zu beantworten.

Falls es die Teilnehmerzahl zulässt, werden auch verschiedenen Regeln guter Präsentation und guten Schreibens in praktischer Form vermittelt und geübt.

## PROFESSUR FÜR SOZIALPSYCHOLOGIE II

### **14701.1210 Sozialpsychologie Seminar 1 - Kurs A (Diskriminierung: Ursachen, Auswirkungen und mögliche Auswege )**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

A.DORROUGH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar beschäftigen wir uns vorwiegend mit der Diskriminierung aufgrund des biologischen Geschlechts. Wir werden dabei diverse sozialpsychologische Theorien und empirische Befunde gemeinsam besprechen. Unter anderem werden wir erarbeiten, warum die Arbeitsleistung von Frauen bei typischen „Männerberufen“ schlechter eingeschätzt wird als die der männlichen Kollegen und weshalb Männer es in weiblichen Domänen besonders schwer haben. Im weiteren Verlauf des Seminars betrachten wir die Auswirkungen erfahrener Diskriminierung wie zum Beispiel die Beeinträchtigung des Wohlbefindens oder sich selbst erfüllende Prophezeiungen. In diesem Zusammenhang gehen wir auch auf negative Folgen (z.B. Effizienzeinbußen) für die diskriminierende Instanz (z.B. das Unternehmen) ein. Gegen Ende des Seminars stehen mögliche Auswege wie zum Beispiel Quotenregeln im Zentrum des Seminars. Kleinere Exkurse widmen sich der gesetzlichen Einführung des dritten Geschlechtes sowie der Diskriminierung aufgrund des ethnischen Hintergrundes und der sexuellen Orientierung.

### **14701.1212 Sozialpsychologie Seminar 1 - Kurs C (SIT und SCT)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

H.SCHICK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Theorie der Sozialen Identität (SIT = Social Identity Theory), ist innerhalb der kognitiv orientierten Sozialpsychologie die bei weitem prominenteste Theorie der Intergruppenbeziehungen und firmiert seit Mitte der siebziger Jahre unter der Bezeichnung "Theorie der sozialen Identität". Die SIT besteht im Wesentlichen aus vier miteinander verbundenen Konzepten über psychologische Prozesse: soziale Kategorisierung, soziale Identität, soziale Vergleiche und soziale Distinktheit. Eine Weiterentwicklung und Generalisierung der SIT stellt das Modell der Selbst-Kategorisierung dar (SCT = Self Categorization Theory). In der Veranstaltung werden diese beiden Theorien und ihre zugehörigen Konzepte besprochen und auf Prozesse innerhalb und zwischen Gruppen übertragen.

### **14701.1213 Sozialpsychologie Seminar 1 - Kurs D (SIT und SCT)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

H.SCHICK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Theorie der Sozialen Identität (SIT = Social Identity Theory), ist innerhalb der kognitiv orientierten Sozialpsychologie die bei weitem prominenteste Theorie der Intergruppenbeziehungen und firmiert seit Mitte der siebziger Jahre unter der Bezeichnung "Theorie der sozialen Identität". Die SIT besteht im Wesentlichen aus vier miteinander verbundenen Konzepten über psychologische Prozesse: soziale Kategorisierung, soziale Identität, soziale Vergleiche und soziale Distinktheit. Eine Weiterentwicklung und Generalisierung der SIT stellt das Modell der Selbst-Kategorisierung dar (SCT = Self Categorization Theory).

In der Veranstaltung werden diese beiden Theorien und ihre zugehörigen Konzepte besprochen und auf Prozesse innerhalb und zwischen Gruppen übertragen.

**14701.1230 Sozialpsychologie Seminar 2 - Kurs A (Attraktion und Interaktion)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

H.LAMM

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Zentrum des Seminars stehen - nach Erarbeitung einer methodischen und theoretischen Grundlage - Themen der Attraktion (Sympathie, Liebe) und der Interaktion (Aggression, Altruismus, Beeinflussung, Gerechtigkeit, Konflikt, Konformität, Soziale Fertigkeiten). Für jede Sitzung sind im Regelfall ca. 10 Lehrbuchseiten durcharbeiten, die dann besprochen werden (auch mit weiterführender Diskussion). Für eine Sitzung zu "Attraktion" ist ein Zeitschriftenartikel (empirische Studie), für die Sitzung zu "Konflikt" ist ein Vortrag des Dozenten vorgesehen. Gefördert wird in diesem Seminar auch die Reflexion eigener themenrelevanter Lebenserfahrungen im Kontext der wissenschaftlichen Begriffe und Gesetze (Kausalbeziehungen).

**14701.1650 Projektseminar Experimentelles Arbeiten - Kurs A**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

M.JEKEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In kleinen Untergruppen (ca. 5 Teilnehmer) werden psychologische Experimente geplant, durchgeführt und ausgewertet. Zur Wahl stehen vom Dozenten festgelegte Fragestellungen zum Thema der Informationsverzerrung bei sequentiell präsentierten Informationen (siehe weiter unten genannten Artikel von Dekay (2015) für einen ersten Eindruck). Die Studierenden sollen eigene Vorschläge und Ideen bezüglich der konkreten Umsetzung entwickeln und einbringen. Das Experiment wird in einem schriftlichen Praktikumsbericht ausführlich zusammengefasst.

**14701.1656 Projektseminar Experimentelles Arbeiten - Kurs G**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

A.DORROUGH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In Kleingruppen (ca. 4-5 Teilnehmende) wird im Rahmen des Seminars eine eigene empirische (Online-)Studie durchgeführt. Wichtige Schritte sind dabei die Herleitung testbarer Hypothesen, die Bestimmung der Stichprobengröße, das Erarbeiten des Studiendesigns und schließlich die Durchführung der Studie und die Analyse und Dokumentation der Daten.

Thematisch bewegen sich die Studien in Kurs G im Bereich Prosozialität und/oder Gender. Die Studierenden sollen eigene Vorschläge und Ideen bezüglich der konkreten Umsetzung entwickeln und einbringen.

**14701.1659 Projektseminar Experimentelles Arbeiten - Kurs J**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

A.MISCHKOWSKI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Rahmen des Projektseminars erarbeiten die Studierenden in Kleingruppen (à ca. 5 Personen) die Konzeption, Planung, Durchführung und Auswertung einer eigenen psychologischen Studie. Das thematische Fragestellung wird gemeinsam mit den Studierenden zu Beginn des Semesters erarbeitet und stammt aus dem Bereich der

Sozialpsychologie (insbesondere aus dem Bereich des prosozialen vs. unethischen Verhaltens).

Die Studierenden bereiten die Ergebnisse ihrer Studie am Ende des Semester auf, stellen diese in Form eines Posters vor und fassen alle Schritte des Forschungsprozesses in einem Portfolio zusammen.

**14701.3450 Core Topics of Social Cognition 2 (Kurs A)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

A.GLÖCKNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ziel dieses Seminars ist es, einen Einblick in die momentane Forschung zu sozialer Kognition zu bekommen. In dem Kurs werden „Core Topics“ aus den Bereichen Urteilen und Entscheiden theoretisch vorgestellt und mit Wissen aus dem Grundstudium integriert. Dabei werden einzelne Themen aus dem Bachelor im Schnellverfahren wiederholt, anhand von Originalliteratur vertieft und in einen größeren theoretischen Zusammenhang gestellt.

**14701.3451 Core Topics of Social Cognition 2 (Kurs B)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.GLÖCKNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ziel dieses Seminars ist es, einen Einblick in die momentane Forschung zu sozialer Kognition zu bekommen. In dem Kurs werden „Core Topics“ aus den Bereichen Urteilen und Entscheiden theoretisch vorgestellt und mit Wissen aus dem Grundstudium integriert. Dabei werden einzelne Themen aus dem Bachelor im Schnellverfahren wiederholt, anhand von Originalliteratur vertieft und in einen größeren theoretischen Zusammenhang gestellt.

**14701.4731 Projektseminar Teil 1 - Kurs B**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.JEKEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In Klein-Gruppen werden psychologische Experimente geplant, durchgeführt und ausgewertet. Zur Wahl stehen vom Dozenten festgelegte Fragestellungen aus dem Bereich des kohärenzbasierten Schließens. Die Studierenden sollen eigene Vorschläge und Ideen bezüglich der konkreten Umsetzung entwickeln und einbringen.

Ein Alleinstellungsmerkmal von Kurs B im Modul ist, dass wir uns mit der Anwendung von formalisierten kognitiven Modellen des kohärenzbasierten Schließens beschäftigen werden. Sie werden lernen, was formalisierte kognitive Modelle sind, wie sich aus diesen Hypothesen für Studien ableiten lassen, wie sich die Passung von Modellen zu Daten mit Maximum-Likelihood Methoden in der Software R ganz konkret berechnen lassen und wie man die Ergebnisse einer modellbasierten Datenanalyse interpretiert. Sie sollten also, wenn Sie sich für Kurs B im Modul entscheiden, Interesse an dem Thema der kognitiven Modellierung haben und nicht vor einer stärker formalisierten bzw. mathematischen Psychologie zurückschrecken.

**14701.4732 Projektseminar Teil 1 - Kurs C**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.GLÖCKNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In Klein-Gruppen werden psychologische Experimente geplant, durchgeführt und ausgewertet. Zur Wahl stehen vom Dozenten festgelegte Fragestellungen aus dem Bereich der Sozialpsychologischen Forschung mit einem besonderen Fokus auf die Bereiche Soziales Urteilen und Entscheiden sowie erweiterte Replikationen. Die Studierenden sollen eigene Vorschläge und Ideen bezüglich der konkreten Umsetzung entwickeln und einbringen.

**14701.4903 Kolloquium (Wissenschaftliche Kommunikation)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

A.GLÖCKNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In dem Kolloquium erhalten Studierende die Möglichkeit sowohl ihre eigene Forschung im Rahmen der Masterarbeit zu präsentieren als auch Forschungspräsentationen anderer Studierender und Forscher beizuwohnen und diese zu diskutieren. Präsentationen sind sowohl in der frühen Planungsphase (Stage I), zum Abschluss der Planungsphase (Pre-Data Präsentation vor der Pre-Registrierung der Studie, Stage II) und nach Abschluss der Erhebung (Stage III) möglich. Es werden darüber hinaus pragmatische Aspekte zur Planung, Durchführung, Präsentation und Kommunikation der eigenen Forschung diskutiert.

## PROFESSUR FÜR ORGANISATIONS- UND WIRTSCHAFTSPSYCHOLOGIE

### **14702.4330 Ausgewählte Themen der Konsumentenpsychologie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.WOLFF

In diesem Seminar werden aufbauend auf der Vorlesung weitere wirtschafts- und konsumentenpsychologische Themen besprochen (Inhalte sind nicht relevant für die Modulabschlussklausur). Hierzu gehören einerseits weitere theoretische Modelle (z.B. die Prospect Theorie des Entscheidens, Mental Accounting) und andererseits angewandte Aspekte (z.B. Kundenzufriedenheit, Einkaufsatmosphäre). Im Seminar erarbeiten Sie Inhalte durch Referate, Übungen, Gruppenarbeiten und lebhaftes Diskussions. Darüber hinaus werden Sie für einige Sitzungen Texte zur Vorbereitung lesen und bearbeiten.

### **14702.4331 Ausgewählte Themen der Organisationspsychologie (Beurteilung und Förderung beruflicher Leistung)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.WOLFF

In diesem Seminar wird das Thema Leistungsförderung vertieft und erweitert, in dem wir neben Leistung mögliche Interventionen betrachten. Sie werden erfahren, was ist berufliche Leistung ausmacht, wie man sie möglichst fehlerfrei erfassen kann (z.B. Vorgesetztenurteil, 360° Feedback) und welche psychologischen Prozesse in Leistungsbeurteilungen eine Rolle spielen. Darüber hinaus lernen Sie Maßnahmen zur Leistungsförderung kennen (z.B. Geld als Anreiz, Partizipatives Produktivitätsmanagement, Mitarbeitergespräche...). Im Seminar erarbeiten Sie Inhalte durch Referate, Übungen, Gruppenarbeiten und lebhaftes Diskussions. Darüber hinaus werden Sie für einige Sitzungen Texte zur Vorbereitung lesen und bearbeiten.

### **14702.4904 Kolloquium (Wissenschaftliche Kommunikation)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

H.WOLFF

Dieses Seminar ist als Kolloquium konzipiert und richtet sich sowohl an Studierende die Masterarbeit schreiben (Modul Masterarbeit) als auch Studierende, die im Rahmen des Moduls Forschungskompetenz ein Kolloquium belegen möchten. Es werden Masterarbeiten (nicht unbedingt an der Professur Organisations- und Wirtschaftspsychologie) begleitet, vorbereitet und Themen rund um wissenschaftliches Schreiben und Kommunizieren erörtert. Es wird erwartet, dass Studierende sich aktiv am Seminar beteiligen, z.B. in dem Sie Ihre Masterarbeit, Gedanken und Planungen hierzu oder andere Themen vorstellen. In einem weiteren Teil der Sitzungen, deren Themen wir gemeinsam festlegen, werden wir uns spezifischen Problemstellungen rund um Forschungsprojekte und -Arbeiten widmen (Beispiele: wissenschaftliches Schreiben, Replikationskrise in der Psychologie, Auswertungsmethoden und Grafiken etc.). Ein weiterer Teil der Sitzungen ist für die Teilnahme am Departmentkolloquium reserviert (sofern dieses stattfindet).

## PROFESSUR FÜR DIFFERENTIELLE PSYCHOLOGIE UND PSYCHOLOGISCHE DIAGNOSTIK

### 14703.0700 **Differentielle Psychologie**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, J.STAHL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Jeder Mensch ist anders - dies ist nicht nur ein "Kölsches Grundgesetz", sondern eine wissenschaftlich Tatsache, mit der wir uns in der Vorlesung aus verschiedensten Perspektiven beschäftigen werden.

Die Vorlesung dient der Einführung in Themengebiete der Differentielle Psychologie und der Persönlichkeitspsychologie.

Es werden Grundlagen verschiedener Persönlichkeitstheorien sowie Intelligenztheorien vorgestellt.

Ziel ist es die verschiedenen historischen Perspektiven auf Persönlichkeitstheorien kennen und kritisieren zu lernen sowie die unterschiedlichen Methoden in der Differentielle Psychologie zu betrachten.

### 14703.1330 **Psychodiagnostische Verfahren**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, J.STAHL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In der Veranstaltung werden unterschiedliche Testverfahren vorgestellt und - soweit möglich - praktisch durchgeführt.

Bereiche:

- Persönlichkeitsdiagnostik (Fragebogen, projektive Verfahren)
- Intelligenz- und Leistungsdiagnostik
- Tests aus dem Klinischen Bereich und dem Arbeitspsychologischen Bereich

### 14703.1340 **Exploration und Verhaltensbeobachtung Kurs A**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, W.FOLLMANN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung beinhaltet die Planung, Durchführung und Auswertung von Explorationen und Verhaltensbeobachtungen in einem psychologischen Anwendungskontext. Der Schwerpunkt liegt dabei auf praktischen Übungen, wobei die Studierenden sich in unterschiedlichen Rollen (Interviewer, interviewte Person, Beobachter) erproben sollen.

### 14703.1341 **Exploration und Verhaltensbeobachtung Kurs B**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, W.FOLLMANN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung beinhaltet die Planung, Durchführung und Auswertung von Explorationen und Verhaltensbeobachtungen in einem psychologischen Anwendungskontext. Der Schwerpunkt liegt dabei auf praktischen Übungen, wobei die Studierenden sich in unterschiedlichen Rollen (Interviewer, interviewte Person, Beobachter) erproben sollen.

**14703.1342 Exploration und Verhaltensbeobachtung Kurs C**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

M.MÜCK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung beinhaltet die Planung, Durchführung und Auswertung von Explorationen und Verhaltensbeobachtungen in einem psychologischen Anwendungskontext. Der Schwerpunkt liegt dabei auf praktischen Übungen, wobei die Studierenden sich in unterschiedlichen Rollen (Interviewer, interviewte Person, Beobachter) erproben sollen.

**14703.1343 Exploration und Verhaltensbeobachtung Kurs D**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

K.KUMMER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung beinhaltet die Planung, Durchführung und Auswertung von Explorationen und Verhaltensbeobachtungen in einem psychologischen Anwendungskontext. Der Schwerpunkt liegt dabei auf praktischen Übungen, wobei die Studierenden sich in unterschiedlichen Rollen (Interviewer, interviewte Person, Beobachter) erproben sollen.

**14703.1344 Exploration und Verhaltensbeobachtung Kurs E**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

K.KUMMER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung beinhaltet die Planung, Durchführung und Auswertung von Explorationen und Verhaltensbeobachtungen in einem psychologischen Anwendungskontext. Der Schwerpunkt liegt dabei auf praktischen Übungen, wobei die Studierenden sich in unterschiedlichen Rollen (Interviewer, interviewte Person, Beobachter) erproben sollen.

**14703.1345 Exploration und Verhaltensbeobachtung Kurs F**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

E.NIEßEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung beinhaltet die Planung, Durchführung und Auswertung von Explorationen und Verhaltensbeobachtungen in einem psychologischen Anwendungskontext. Der Schwerpunkt liegt dabei auf praktischen Übungen, wobei die Studierenden sich in unterschiedlichen Rollen (Interviewer, interviewte Person, Beobachter) erproben sollen.



**14703.1346 Exploration und Verhaltensbeobachtung Kurs G**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021, E.NIEßEN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung beinhaltet die Planung, Durchführung und Auswertung von Explorationen und Verhaltensbeobachtungen in einem psychologischen Anwendungskontext. Der Schwerpunkt liegt dabei auf praktischen Übungen, wobei die Studierenden sich in unterschiedlichen Rollen (Interviewer, interviewte Person, Beobachter) erproben sollen.

**14703.1653 Projektseminar Experimentelles Arbeiten - Kurs D**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, E.NIEßEN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In kleinen Untergruppen (ca. 5 Teilnehmer\*innen) werden psychologische Experimente geplant, durchgeführt und ausgewertet. Zur Wahl stehen von der Dozentin festgelegte Fragestellungen zu den Themen Fehlerverarbeitung/ Wahrnehmung/motorisches Lernen/gesundes Altern. Das Experiment wird in einem schriftlichen Praktikumsbericht ausführlich zusammengefasst.

Prüfungsleistung/Scheinerwerb: regelmäßige Teilnahme, Mitarbeit in der Gruppe, Mitarbeit an der Vorbereitung von mündlichen Zwischenberichten, Mitarbeit an der Abfassung des schriftlichen Abschlussberichts.

**14703.1660 Projektseminar Experimentelles Arbeiten - Kurs K**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, E.NIEßEN  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In kleinen Untergruppen (ca. 5 Teilnehmer\*innen) werden psychologische Experimente geplant, durchgeführt und ausgewertet. Zur Wahl stehen von der Dozentin festgelegte Fragestellungen zu den Themen Fehlerverarbeitung/ Wahrnehmung/motorisches Lernen/gesundes Altern. Das Experiment wird in einem schriftlichen Praktikumsbericht ausführlich zusammengefasst.

Prüfungsleistung/Scheinerwerb: regelmäßige Teilnahme, Mitarbeit in der Gruppe, Mitarbeit an der Vorbereitung von mündlichen Zwischenberichten, Mitarbeit an der Abfassung des schriftlichen Abschlussberichts.

**14703.4014 Grundlagenvertiefung Differentielle Psychologie**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, V.STRIEWE  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Seminar werden verschiedene Themen der Differentiellen Psychologie vertiefend bearbeitet.

z.B. Persönlichkeitsaspekte, Leistungsaspekte, Gender

Die Themenauswahl wird zu Beginn der Veranstaltungsreihe gemeinsam erarbeitet. Sie werden aktiv Sitzungen mitgestalten (möglichst nicht - nur - das klassische "Referat")

Aufgrund der aktuellen Situation wird das Seminar online / per Zoom stattfinden.

Ich werde das Seminar voraussichtlich aufgrund der zahlreichen Dienstverpflichtungen mit einer Kollegin betreuen!

**14703.4510 Gutachtenseminar A**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

W.FOLLMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ziel des Seminars ist die Vermittlung diagnostischer Kompetenzen und des theoretischen Hintergrunds für die Erstellung psychologischer Gutachten. Die Themen folgen dem Aufbau des Gutachtens: Festlegung der Fragestellung, Hypothesenformulierung, Erstellen des Untersuchungsplans, Auswertung und Darstellung der Untersuchungsergebnisse, Abfassung des Befunds, Empfehlungen und Beantwortung der Fragestellung.

**14703.4511 Gutachtenseminar B**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

W.FOLLMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ziel des Seminars ist die Vermittlung diagnostischer Kompetenzen und des theoretischen Hintergrunds für die Erstellung psychologischer Gutachten. Die Themen folgen dem Aufbau des Gutachtens: Festlegung der Fragestellung, Hypothesenformulierung, Erstellen des Untersuchungsplans, Auswertung und Darstellung der Untersuchungsergebnisse, Abfassung des Befunds, Empfehlungen und Beantwortung der Fragestellung.

**14703.4512 Gutachtenseminar C**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

W.FOLLMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ziel des Seminars ist die Vermittlung diagnostischer Kompetenzen und des theoretischen Hintergrunds für die Erstellung psychologischer Gutachten. Die Themen folgen dem Aufbau des Gutachtens: Festlegung der Fragestellung, Hypothesenformulierung, Erstellen des Untersuchungsplans, Auswertung und Darstellung der Untersuchungsergebnisse, Abfassung des Befunds, Empfehlungen und Beantwortung der Fragestellung.

**14703.4530 Durchführung einer diagnostischen Untersuchung A**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 00:00 - 00:15 , 12.04.2021,

W.FOLLMANN

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

U.THESING

Das Projektseminar beinhaltet die weitgehend selbständige „gutachterliche“ Bearbeitung eines Einzelfalls. Dies umfasst u.a. die Erarbeitung einer Fragestellung, die Vorbereitung, Durchführung und Auswertung der Untersuchung, die Erstellung eines Gutachtens und die Rückmeldung der Ergebnisse an den Auftraggeber.

**14703.4531 Durchführung einer diagnostischen Untersuchung B**

2 SWS; Praktikum ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 00:15 - 00:30 , 12.04.2021,

W.FOLLMANN

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

U.THESING

Das Projektseminar beinhaltet die weitgehend selbständige „gutachterliche“ Bearbeitung eines Einzelfalls. Dies umfasst u.a. die Erarbeitung einer Fragestellung, die Vorbereitung, Durchführung und Auswertung der Untersuchung, die Erstellung eines Gutachtens und die Rückmeldung der Ergebnisse an den Auftraggeber.

**14703.4811 Spezielle Forschungsmethoden 1 - Kurs B**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 19:00 , 14.05.2021 - 21.05.2021,

J.STAHL

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Sa. 09:00 - 18:30 , 15.05.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

So. 09:00 - 18:30 , 16.05.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

**ACHTUNG!!!!**

Diese Veranstaltung wird in jedem Semester angeboten (wegen des Laborkurses ist nur eine begrenzte Zulassung möglich),

Wer diese Veranstaltung bereits im vergangenen Semester besucht hat - kann sie nicht ein zweites mal besuchen!

In der Veranstaltung werden praktische Übungen im Labor zur EEG-Methode durchgeführt (Durchführung und Auswertung) sowie Theorien und Hintergründe zur EEG-Methodik diskutiert.

Teil 1 Ausgrund von COVID wird der theoretische Teil online stattfinden.

Teil 2 --> Pohligstr.1, Raum 501 (5. OG)

## PROFESSUR FÜR ANGEWANDTE SOZIALPSYCHOLOGIE UND ENTSCHEIDUNGSFORSCHUNG

### **14704.1657 Projektseminar Experimentelles Arbeiten - Kurs H**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

T.WINGEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Kleingruppen (ca. 5 Teilnehmende) arbeiten zusammen an der Planung, Durchführung und Auswertung von Experimenten.

Inhaltlich wird es dabei um Fragestellung aus dem Bereich der Sozialpsychologie gehen. Idealerweise soll das Thema "Vertrauen in die Wissenschaft" behandelt werden. Hierzu zählen Fragen wie:

- Warum glauben manche Menschen an Verschwörungstheorien, statt der Wissenschaft zu vertrauen?
- Beeinflussen politische oder religiöse Überzeugungen, ob ich der Wissenschaft vertraue?
- Vertrauen Studierende einer Kommilitonin mehr als einer Professorin? und viele andere mehr.

Die Studierenden sollen eigene Vorschläge und Ideen bezüglich der konkreten Umsetzung entwickeln und einbringen.

Prüfungsleistung/Scheinerwerb:

Regelmäßige Teilnahme, Mitarbeit in der Gruppe, Mitarbeit an der Vorbereitung von mündlichen Zwischenberichten, Mitarbeit an der Abfassung des schriftlichen Abschlussberichts

## PROFESSUR FÜR ENTWICKLUNGSPSYCHOLOGIE

### 14705.0600 Vorlesung Entwicklungspsychologie

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, B.TRÄUBLE  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ziel der Veranstaltung ist es, die Studierenden mit zentralen Entwicklungsaufgaben, Kompetenzen und Problemen in einzelnen Lebensphasen vertraut zu machen. Dabei geht es um die Entwicklung unterschiedlicher Funktionsbereiche wie etwa körperliche und motorische Entwicklung, die Erweiterung grundlegender und höherer kognitiver Kompetenzen sowie emotionale und soziale Aspekte. Die Vorlesung gibt Einblicke in Theorien, Methoden, empirische Untersuchungsergebnisse und Anwendungsfelder der Entwicklungspsychologie.

### 14705.1415 Grundlagenvertiefung: Entwicklungspsychologie

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, M.GROSS  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Wie lesen Sie wissenschaftliche Artikel? Woran erkennen Sie, was gute wissenschaftliche Arbeit ausmacht? Wie lässt sich beurteilen, ob berichtete Erkenntnisse gerechtfertigt sind?

In Auseinandersetzung mit entwicklungspsychologischen Inhalten wird sich das vorliegende Seminar mit diesen Fragen beschäftigen. Das Wissen aus Versuchsplanung, Statistik, sowie der Entwicklungspsychologie soll also aktiv genutzt und zur Beurteilung wissenschaftlicher Kommunikation herangezogen werden. Anhand der Lektüre der Basisliteratur und Originalarbeiten (ausschließlich in englischer Sprache) werden Qualitätsmerkmale empirischer Fachartikel diskutiert. Die Studierenden haben dabei die Möglichkeit eigene thematische Interessen innerhalb der Entwicklungspsychologie zu verfolgen. Im Fokus stehen können dabei beispielsweise kognitive und sozial-kognitive Phänomene der frühen bis mittleren Kindheit (z.B. Joint Attention, Theory of Mind, Hilfeverhalten, Lüge und Täuschung, soziale Ausgrenzung).

### 14705.4013 Grundlagenvertiefung Entwicklungspsychologie

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, M.SIMKOVIC  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar befasst sich mit Modellierung der kognitiven Prozesse mit Hilfe der kausalen Bayesschen Netze. Folgende Anwendungsdomänen werden in dem Seminar betrachtet: Wissen über Kausalität und Intentionalität bei Säuglingen. Aus der Forschung mit Erwachsenen: Kategorisierung, stereotypisches Denken, kausales Denken und Zuschreibung von Verantwortung.

## PROFESSUR FÜR PÄDAGOGISCHE PSYCHOLOGIE I

### 14707.0900 Pädagogische Psychologie

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, C.BRENK  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In der Vorlesung werden die grundlegenden Prinzipien des Lernens und des Lehrens aufgefrischt. Auf dieser Grundlage werden das selbstgesteuerte Lernen auf der einen und das von außen angeleitete Lernen auf der anderen Seite in den Blick genommen. Auf der Grundlage dieses Wissens zum Lernen unter s. g. normalen Bedingungen werden Besonderheiten des Lernens fokussiert, die von Lernschwierigkeiten auf der einen bis hin zur Hochbegabung auf der anderen Seite reichen. Interventionsmöglichkeiten für verschiedene Fragestellungen werden vorgestellt.

### 14707.0910 Pädagogische Psychologie - Kurs A

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, S.MÜNSCHER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar bietet Einblick in die kognitiven Prozesse des Lernalters und fokussiert die hiermit verbundenen schulischen wie auch außerschulischen Fördermaßnahmen.

Inhaltlich basiert das Seminar auf dem Angebot-Nutzungs-Modell, welches die Wirksamkeit des Unterrichts beschreibt. Der Lernstoff ist auf den schulischen und universitären Kontext ausgerichtet und umfasst Themenschwerpunkte wie Intelligenz, Hochbegabung, Performanz, Motivation und Selbstregulation.

Im Seminarverlauf werden die kognitiven Einflussfaktoren auf der Nutzerseite erarbeitet und deren Bedeutsamkeit für die individuelle Entwicklung des Lernalters diskutiert. Die Studierenden sollen Gestaltungsmerkmale der Lernumgebung und dessen Einfluss auf den Lernenden erörtern und reflektieren. Weiterführende Präventions-, Interventions- und Fördermaßnahmen werden vermittelt und analysiert.

### 14707.0911 Pädagogische Psychologie - Kurs B

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, S.MÜNSCHER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar bietet Einblick in die kognitiven Prozesse des Lernalters und fokussiert die hiermit verbundenen schulischen wie auch außerschulischen Fördermaßnahmen.

Inhaltlich basiert das Seminar auf dem Angebot-Nutzungs-Modell, welches die Wirksamkeit des Unterrichts beschreibt. Der Lernstoff ist auf den schulischen und universitären Kontext ausgerichtet und umfasst Themenschwerpunkte wie Intelligenz, Hochbegabung, Performanz, Motivation und Selbstregulation.

Im Seminarverlauf werden die kognitiven Einflussfaktoren auf der Nutzerseite erarbeitet und deren Bedeutsamkeit für die individuelle Entwicklung des Lernalters diskutiert. Die Studierenden sollen Gestaltungsmerkmale der Lernumgebung und dessen Einfluss auf den Lernenden erörtern und reflektieren. Weiterführende Präventions-, Interventions- und Fördermaßnahmen werden vermittelt und analysiert.

**14707.0912 Pädagogische Psychologie - Kurs C (Achtsamkeit)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

C.BRENK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In dem Seminar wird das Konzept der Achtsamkeit vorgestellt. Empirische Daten, die die Auswirkungen der Achtsamkeitspraxis auf verschiedene Variablen des INVO-Modells (Individuelle Voraussetzungen des Lernens, Hasselhorn & Gold, 2013) nachweisen, werden interpretiert. Achtsamkeitstrainings für verschiedenen Zielgruppen werden vorgestellt und anhand von Wirksamkeitsstudien evaluiert.

**14707.0913 Pädagogische Psychologie - Kurs D (Achtsamkeit)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

C.BRENK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In dem Seminar wird das Konzept der Achtsamkeit vorgestellt. Empirische Daten, die die Auswirkungen der Achtsamkeitspraxis auf verschiedene Variablen des INVO-Modells (Individuelle Voraussetzungen des Lernens, Hasselhorn & Gold, 2013) nachweisen, werden interpretiert. Achtsamkeitstrainings für verschiedenen Zielgruppen werden vorgestellt und anhand von Wirksamkeitsstudien evaluiert.

**14707.0914 Pädagogische Psychologie - Kurs E (Achtsamkeit)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

C.BRENK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In dem Seminar wird das Konzept der Achtsamkeit vorgestellt. Empirische Daten, die die Auswirkungen der Achtsamkeitspraxis auf verschiedene Variablen des INVO-Modells (Individuelle Voraussetzungen des Lernens, Hasselhorn & Gold, 2013) nachweisen, werden interpretiert. Achtsamkeitstrainings für verschiedenen Zielgruppen werden vorgestellt und anhand von Wirksamkeitsstudien evaluiert.

**14707.0915 Pädagogische Psychologie - Kurs F**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

H.ZIMMER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Pädagogische Psychologie befasst sich v. a. mit der Gestaltung und der Optimierung von Lehr-, Lern-, Beurteilungs- und Beratungsprozessen.

**14707.0916 Pädagogische Psychologie - Kurs G (Systematisches Literaturreview)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

E.ASCHERMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Pädagogische Psychologie beschäftigt sich mit einer Vielzahl von Themen, die sich sowohl im (außer-)schulischen Lernen und der (schulnahen) Förderung als auch in der Fortbildung im betrieblichen Bereich oder in klinischen Kontexten (Psychodukation) verorten lassen. Viele Konzepte aus den Grundlagenfächern (Allg., Soz., Entw., Diff.) werden in sehr unterschiedlichen Kontexten angewandt, eingesetzt und weiterentwickelt, die sich mit dem Lernen und Lehren beschäftigen. Im Rahmen des Seminars werden Sie die Methode der systematischen Literaturübersicht kennen lernen und eine SLR für eine von Ihnen gewählte

Fragestellung aus dem Bereich der Pädagogischen Psychologie durchführen.  
Die einzelnen Arbeitsschritte werden vorgestellt, durchgeführt, reflektiert und dokumentiert.

- 14707.1732 Pädagogische Grundlagen der Psychotherapie**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, E.ASCHERMANN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Vorlesung Pädagogische Grundlagen der Psychotherapie (Bachelor)

Im Kurs werden zunächst drei zentrale Konzepte der Pädagogik „Erziehung, Bildung und Sozialisation“ in ihrer historisch-systematischen Verortung und mit den grundlegenden Theorieansätzen erarbeitet. Ergänzt wird die Erarbeitung dieser Grundlagen um die Frage, welche Bedeutung die Ansätze und Deutungsmuster für Psychotherapie und Beratung in verschiedenen Kontexten (Erwachsenenbildung, Übergangmanagement, Psychoedukation) haben können.

- 14707.4431 Masterseminar Pädagogische Psychologie (Psychologische Beratung und Intervention)**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, L.HEIERMANN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Thema: Beratung und Intervention

Bildungsprozesse sind auch durch Herausforderungen im kognitiven, sozialen, emotionalen Bereich gekennzeichnet, die bei Lernenden und Lehrenden auftreten können. Im Rahmen des Seminars sollen typische Anlässe von psychologischer Beratung und Intervention in unterschiedlichen Lernumwelten theoretisch erarbeitet und mit praktischen Übungen vertieft werden.

Geplant sind neben studentischen Stundenmoderationen mit Rollenspielen, zwei Gastvorträge aus der Praxis (Erziehungsberatung und Schulpsychologie).

Es handelt sich bei diesem Seminar um eine Diskursveranstaltung mit vielfältigen Übungsanteilen, bei der Anwesenheitspflicht besteht.

**\*PRÄSENZVERANSTALTUNG\***

Unter Vorbehalt (wenn die Entwicklung der Pandemie es zulässt):

Geplant ist die Durchführung eines Assessment-Centers zu Teamkompetenzen in einer Gesamtschule. Bei diesem AC sind die Studierenden die Beobachter:innen und führen im Anschluss Rückmelde- und Zielvereinbarungsgespräche mit den Schüler:innen.

Die Vorbesprechung des AC wird am 02.06.2021 von 16.00-19.00 Uhr stattfinden.  
Der AC-Tag wird am 09.06.2021 von 7.30-13.30 Uhr in Solingen stattfinden.

Die Teilnahme an beiden Terminen ist **\*obligatorisch\*** für den Erhalt eines TN.

- 14707.4432 Masterseminar Pädagogische Psychologie**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, S.MÜNSCHER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum



Der Schwerpunkt des Seminars liegt auf dem pädagogisch-psychologischen Anwendungsgebiet Beratung. Im Rahmen des Seminars werden Grundlagen des Beratungskonzeptes und der anknüpfenden Themen Kommunikation, Supervision und Coaching vermittelt. Weiterführend finden praxisnahe Einblicke in das Berufsfeld eines Beraters durch Gastvorträge statt. Basierend auf dem fundierten Wissen sollen selbstständig Beratungskonzepte entwickelt werden.

**14707.4906 Kolloquium (Wissenschaftliche Kommunikation)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

E.ASCHERMANN

Das Seminar kann sowohl im Modul „Masterarbeit“ als auch im Modul „Forschungskompetenz“ belegt werden. Es werden aktuelle Forschungsvorhaben und -ergebnisse u.a. der Masterarbeiten in der Psychologie vorgestellt und diskutiert. Diese können sich in sehr verschiedenen Entwicklungsstadien befinden. Das Seminar thematisiert dabei Aspekte wissenschaftlicher Kommunikation der Psychologie im Allgemeinen und ist nicht zwingend an die Bearbeitung bzw. Interesse an einer Masterarbeit im Bereich Pädagogische Psychologie gebunden. Darüber hinaus werden die externen Gastvorträge des Departments Psychologie besucht und reflektiert. Von den Teilnehmer:innen werden die eigenen Master-Arbeiten vorgestellt und über die Fortschritte und Probleme berichtet. Weiterhin werden wir einen Teil der Stunden nutzen, um Ihre Themen rund um die wissenschaftliche Kommunikation zu besprechen. Dies können z. B. sein: Projektmanagement der Masterarbeit, Versuchsdesign, Auswertungsstrategien und Ergebnisdarstellung. Hier sind Ihre Ideen und Wünsche willkommen. Der erfolgreiche Besuch beinhaltet die regelmäßige Teilnahme und die Übernahme einer aktiven Rolle im Seminar (z.B. Präsentation der Masterarbeit).

**14707.5110 Vorlesung Kernkompetenz Beurteilen A**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

E.ASCHERMANN

Im Rahmen der VL werden die grundlegenden wissenschaftlichen Theorien und Befunde zur Erfassung und Beurteilung von Lernvoraussetzungen, Lernprozessen und Lernergebnissen erarbeitet. Sie werden die grundlegenden Merkmale kennen lernen, die die Qualität von Leistungsbeurteilungen bestimmen und wie diese zu berechnen und einzuschätzen sind. Weiterhin erarbeiten Sie sich die Grundlagen verschiedener lerndiagnostischer Instrumente (standardisierte Schultests, c-Test, Lernstanderhebungen, Fragebögen). Sie lernen verschiedene Fehlerarten in der Leistungsbewertung kennen und erwerben Strategien, wie diese zu vermeiden sind. Die Inhalte werden in den Übungen vertieft und erweitert.

**14707.5111 Übung Kernkompetenz Beurteilen A1**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

E.ASCHERMANN

Die Übung vertieft und ergänzt die Inhalte aus der Vorlesung Kernkompetenz Beurteilen A. Die Inhalte der Übung und der Vorlesung sind für die Modulabschlussprüfung relevant.

- 14707.5112 Übung Kernkompetenz Beurteilen A2**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, M.RUPPENTHAL  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Die Übung vertieft und ergänzt die Inhalte aus der Vorlesung Kernkompetenz Beurteilen A. Die Inhalte der Übung und der Vorlesung sind für die Modulabschlussprüfung relevant.
- 14707.5113 Übung Kernkompetenz Beurteilen A3**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, L.HEIERMANN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Die Übung vertieft und ergänzt die Inhalte aus der Vorlesung Kernkompetenz Beurteilen A. Die Inhalte der Übung und der Vorlesung sind für die Modulabschlussprüfung relevant.
- 14707.5114 Übung Kernkompetenz Beurteilen A4**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, L.HEIERMANN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Die Übung vertieft und ergänzt die Inhalte aus der Vorlesung Kernkompetenz Beurteilen A. Die Inhalte der Übung und der Vorlesung sind für die Modulabschlussprüfung relevant.
- 14707.5115 Übung Kernkompetenz Beurteilen A5**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021, H.GERDES  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Die Übung vertieft und ergänzt Inhalte aus der Vorlesung Kernkompetenz Beurteilen A. Die Inhalte der Übung sind für die Modulabschlussprüfung relevant.
- 14707.5116 Übung Kernkompetenz Beurteilen A6**  
2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, H.GERDES  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum E.ASCHERMANN
- Die Übung vertieft und ergänzt Inhalte aus der Vorlesung Kernkompetenz Beurteilen A. Die Inhalte der Übung sind für die Modulabschlussprüfung relevant.
- 14707.5120 Vorlesung Kernkompetenz Beurteilen B**  
2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, S.MÜNSCHER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum
- Im Rahmen der Vorlesung werden die grundlegenden wissenschaftlichen Theorien und Befunde zur Erfassung und Beurteilung von Lernvoraussetzungen, Lernprozessen und Lernergebnissen erarbeitet. Sie werden die grundlegenden

Merkmale kennen lernen, die die Qualität von Leistungsbeurteilungen bestimmen und wie diese zu berechnen und einzuschätzen sind. Weiterhin erarbeiten Sie sich die Grundlagen verschiedener lerndiagnostischer Instrumente (z.B. standardisierte Schultests, Lernstanderhebungen). Sie lernen verschiedene Fehlerarten in der Leistungsbewertung kennen und erwerben Strategien, wie diese zu vermeiden sind. Die Inhalte werden in den Übungen vertieft und erweitert.

**14707.5121 Übung Kernkompetenz Beurteilen B1**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.MÜNSCHER

Die Übung vertieft und ergänzt die Inhalte aus der Vorlesung "Kernkompetenz Beurteilen B".

**14707.5122 Übung Kernkompetenz Beurteilen B2**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

E.ASCHERMANN

Die Übung vertieft und ergänzt die Inhalte aus der Vorlesung "Kernkompetenz Beurteilen B".

**14707.5123 Übung Kernkompetenz Beurteilen B3**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.JEKEL

Die Übung vertieft und ergänzt die Inhalte aus der Vorlesung "Kernkompetenz Beurteilen B".

**14707.5124 Übung Kernkompetenz Beurteilen B4**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.GAST

Die Übung vertieft und ergänzt die Inhalte aus der Vorlesung "Kernkompetenz Beurteilen B".

**14707.5125 Übung Kernkompetenz Beurteilen B5**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.JEKEL

Die Übung vertieft und ergänzt die Inhalte aus der Vorlesung "Kernkompetenz Beurteilen B".

**14707.5126 Übung Kernkompetenz Beurteilen B6**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

A.GAST

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

Die Übung vertieft und ergänzt die Inhalte aus der Vorlesung "Kernkompetenz Beurteilen B".

**14707.5130 Vorlesung Kernkompetenz Beurteilen C**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 08:00 - 09:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

H.ZIMMER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Beurteilungspraxis in der Schule wird kritisch hinterfragt. Stärken und Schwächen der üblichen Verfahren werden analysiert. Stärken und Schwächen der Beurteilung durch Noten und Zeugnisse werden betrachtet. Implizite Persönlichkeitstheorien und psychologische Grundlagen für Urteilsverzerrungen werden vorgestellt. Werkzeuge zur Verbesserung der Beurteilungsgüte werden vorgestellt und erprobt, darunter Standardisierte Schulleistungstests sowie die Nutzung des Online-Verfahrens EMU und die Teilnahme an VERA.

**14707.5131 Übung Kernkompetenz Beurteilen C1**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

H.ZIMMER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Übung vertieft und ergänzt Inhalte aus der Vorlesung Kernkompetenz Beurteilen C. Die Inhalte der Übung und der Vorlesung sind für die Modulabschlussprüfung relevant.

**14707.5132 Übung Kernkompetenz Beurteilen C2**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

H.ZIMMER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Übung vertieft und ergänzt Inhalte aus der Vorlesung Kernkompetenz Beurteilen C. Die Inhalte der Übung und der Vorlesung sind für die Modulabschlussprüfung relevant.

**14707.5133 Übung Kernkompetenz Beurteilen C3**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

H.ZIMMER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Übung vertieft und ergänzt Inhalte aus der Vorlesung Kernkompetenz Beurteilen C. Die Inhalte der Übung und der Vorlesung sind für die Modulabschlussprüfung relevant.

**14707.5134 Übung Kernkompetenz Beurteilen C4**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

H.ZIMMER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Übung vertieft und ergänzt Inhalte aus der Vorlesung Kernkompetenz Beurteilen C. Die Inhalte der Übung und der Vorlesung sind für die Modulabschlussprüfung relevant.

**14707.5135 Übung Kernkompetenz Beurteilen C5**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

H.ZIMMER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Übung vertieft und ergänzt Inhalte aus der Vorlesung Kernkompetenz Beurteilen C. Die Inhalte der Übung und der Vorlesung sind für die Modulabschlussprüfung relevant.

## JUNIORPROFESSUR FÜR KLINISCHE PSYCHOLOGIE

### **14708.1100 Vorlesung Klinische Psychologie - Einführung/Grundlagen/Störungswissen**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

J.EHRENTHAL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Vorlesung dient der Vermittlung von Basiswissen der Klinischen Psychologie.

Die Studierenden erwerben einen Überblick über Grundfragen der Klinischen Psychologie und Psychotherapie. Sie haben ein theoretisch und empirisch fundiertes Wissen in den Bereichen klinische Psychologie und Psychotherapie und kennen die wesentlichen Behandlungsansätze.

Sie erwerben exemplarische Einblicke in die Forschungsmethodik verschiedener Felder der Klinischen Psychologie und Psychotherapie. Ihr Verständnis für Personen mit psychischen Problemen wird gefördert.

### **14708.4230 Seminar 1: "Ausgewählte Problemfelder und Störungsbilder II", Kurs A**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

J.EHRENTHAL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Rahmen des Seminars sollen psychopathologische Symptombereiche vertiefend behandelt werden. Die Störungs- bzw. Symptombereiche können zu Beginn des Semesters festgelegt werden. Bei der Wahl des Themas ist wünschenswert, Psychopathologie zu wählen, die in den anderen Seminaren und Vorlesungen der Arbeitseinheit Klinische Psychologie bisher nicht vertiefend behandelt wurde.

## PROFESSUR FÜR BIOLOGISCHE PSYCHOLOGIE

**14709.1413 Grundlagenvertiefung: Biologische Psychologie - Kurs A (Läsionsstudien)**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, J.PETERS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Wie hängen Gehirn und Verhalten miteinander zusammen? Diese Frage beschäftigt die Neuropsychologie seit Jahrzehnten. Dass diese Frage jedoch überhaupt gestellt wird ist insbesondere auf Untersuchungen der kognitiven Beeinträchtigungen von Patienten mit umschriebenen Hirnschädigungen zurückzuführen. Im Seminar wollen wir gemeinsam untersuchen welche Rolle dieser Forschungsansatz in der neuropsychologischen Theoriebildung spielt und gespielt hat. Wir werden hierfür klassische und zeitgenössische neuropsychologische Studien sowie Studien mittels bildgebender Verfahren unter die Lupe nehmen, und dabei unsere Kenntnisse in funktioneller Neuroanatomie auffrischen und vertiefen. Inhaltlicher Schwerpunkt werden die Themen Lernen & Gedächtnis sowie Entscheidungsverhalten sein.

**14709.1414 Grundlagenvertiefung: Biologische Psychologie - Kurs B**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, D.MATHAR  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Seminar vertiefen wir unsere Grundlagenkenntnisse der Biologischen Psychologie anhand von Forschungsliteratur. Themenschwerpunkt wird das dopaminerge System sein und dessen Veränderungen in Suchtähnlichen Erkrankungen.

**14709.3230 Ergänzungsseminar Neurowissenschaften Kurs A (Modell-basierte kognitive Neurowissenschaft)**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, J.PETERS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Beeinträchtigungen in Entscheidungsverhalten und Impulskontrolle sind mit verschiedenen klinischen Störungsbildern assoziiert. Im Seminar „Modell-basierte kognitive Neurowissenschaft“ werden wir aktuelle Theorien zur neuronalen Basis von Lern- und Entscheidungsprozessen diskutieren und dabei nebenbei neurowissenschaftliche Methodenkenntnisse und neuroanatomische Kenntnisse vertiefen. Insbesondere werden wir uns ausführlich mit neueren Forschungsansätzen beschäftigen, die die computationale Modellierung von Lern- und Entscheidungsprozessen mit kognitiv-neurowissenschaftlichen Methoden verbinden, um zu einem besseren Verständnis der neuronalen Basis dieser Prozesse zu gelangen.

**14709.3231 Ergänzungsseminar Neurowissenschaften Kurs B**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, D.TUZSUS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In dem Ergänzungsseminar Neurowissenschaften Kurs B werden wir uns vertieft mit dem Verstärkungslernen (Reinforcement Learning, RL) beschäftigen. Beginnend mit klassischen Befunden aus dem Behaviorismus werden wir aktuelle

Anwendungsgebiete von RL-Ansätzen in der Neuropsychologie (z.B. Neurologische Korrelate), klinischen Psychologie (z.B. Sucht und Impulskontrollstörungen) und künstlichen Intelligenz (z.B. Deep Reinforcement Learning) kennenlernen. Auf Basis der aktuellen Forschungsliteratur wollen wir die genannten Inhalte aus neurowissenschaftlicher Perspektive betrachten und bewerten. Gleichzeitig vertiefen wir die dafür notwendigen Methodenkenntnisse.

**14709.3232 Ergänzungsseminar Neurowissenschaften Kurs C**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.BRANDS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Aktuelle Konzeptionen klinischer Störungsbilder legen vermehrt Fokus auf störungsübergreifende kognitive und behaviorale Dysregulationen sowie deren neurale Basis. Im diesem Ergänzungsseminar werden wir uns mit aktuellen Befunden und Theorien zu solchen transdiagnostischen Markern beschäftigen und diese diskutieren. Dabei sollen neben inhaltlichen Einblicken in den Forschungsstand unter anderem auch Kenntnisse der zugrundeliegenden neuronalen Funktionsweisen und kognitiv-neurowissenschaftlicher Methoden vertieft werden. Der thematische Schwerpunkt wird dabei auf Störungsbildern liegen, welche sich durch Impulsivität und Zwanghaftigkeit charakterisieren lassen (z.B. Angst- & Zwangsstörungen, Abhängigkeitserkrankungen).

**14709.4012 Grundlagenvertiefung Biopsychologie**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

D.TUZSUS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Biopsychologische Methoden finden verstärkt den Weg in die Anwendung. So wird unter dem Stichwort „Neuroenhancement“ diskutiert, wie die kognitive Leistungsfähigkeit durch z.B. Neurostimulation verbessert werden kann. Zudem wird begonnen, non-invasive Stimulationsverfahren wie TMS und tDCS unterstützend im klinischen Kontext anzuwenden. Auch versprechen Schlaf Apps die Diagnose von Schlafproblemen. Bildgebende Verfahren werden mit dem Ziel herangezogen, um über einen Blick in das Konsumentengehirn Marketingmaßnahmen optimieren zu können. Im Seminar werden wir uns mit den Möglichkeiten und Grenzen einiger ausgewählter Anwendungsgebiete biopsychologischer Methoden beschäftigen und dabei auch gesellschaftliche und ethische Probleme und Herausforderungen thematisieren.

Erwartete Eigenleistung: Gestaltung einer Sitzung, aktive Teilnahme an Kleingruppenarbeit und Diskussion



## PROFESSUR FÜR SOCIAL AND ECONOMIC COGNITION I

### **14710.1211 Sozialpsychologie Seminar 1 - Kurs B (Impliziter Bias)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

A.GAST

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit verschiedenen Formen des impliziten Bias. Gemeint sind damit zum Beispiel Vorurteile, Stereotype und Ungleichbehandlungen, die nicht oder nicht vollständig bewusst und/oder beabsichtigt sind, aber dennoch das Leben, der von der Ungleichbehandlung betroffenen Menschen beeinflussen. Anhand wissenschaftlicher Forschungsartikel werden wir uns anschauen, was es bedeutet, dass etwas „implizit“ ist, welche Formen des impliziten Bias es gibt, wie man impliziten Bias messen kann, wie gut die Evidenz für verschiedene Formen des impliziten Bias ist und wie vielversprechend Ansätze sind, impliziten Bias „wegzutrainieren“.

## JUNIORPROFESSUR FÜR SOZIALPSYCHOLOGIE: SOCIAL COGNITION

### 14712.1231 Sozialpsychologie Seminar 2 - Kurs B

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

O.GENSCHOW-  
LINDAU

Tagtäglich werden wir (mehr oder weniger deutlich) von anderen Menschen, sozialen Situationen, und Medien beeinflusst. Die Veranstaltung vertieft einige ausgewählte Bereiche bewusster und unbewusster sozialer Beeinflussung. Die Studierenden werden sich mit Originalliteratur auseinandersetzen indem sie Referate halten, Diskussionen führen, und gemeinsam ein kleines Feldexperiment durchführen. Die Literatur zur Vertiefung der einzelnen Themen wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

### 14712.1232 Sozialpsychologie Seminar 2 - Kurs C

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

O.GENSCHOW-  
LINDAU

Tagtäglich werden wir (mehr oder weniger deutlich) von anderen Menschen, sozialen Situationen, und Medien beeinflusst. Die Veranstaltung vertieft einige ausgewählte Bereiche bewusster und unbewusster sozialer Beeinflussung. Die Studierenden werden sich mit Originalliteratur auseinandersetzen indem sie Referate halten, Diskussionen führen, und gemeinsam ein kleines Feldexperiment durchführen. Die Literatur zur Vertiefung der einzelnen Themen wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

### 14712.1233 Sozialpsychologie Seminar 2 - Kurs D

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

O.GENSCHOW-  
LINDAU

Tagtäglich werden wir (mehr oder weniger deutlich) von anderen Menschen, sozialen Situationen, und Medien beeinflusst. Die Veranstaltung vertieft einige ausgewählte Bereiche bewusster und unbewusster sozialer Beeinflussung. Die Studierenden werden sich mit Originalliteratur auseinandersetzen indem sie Referate halten, Diskussionen führen, und gemeinsam ein kleines Feldexperiment durchführen. Die Literatur zur Vertiefung der einzelnen Themen wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

## PROFESSUR FÜR SOCIAL AND ECONOMIC COGNITION II

### **15434.1651 Projektseminar Experimentelles Arbeiten - Kurs B**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.ZÜRN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

## PROFESSUR FÜR SOZIAL- UND MEDIENPSYCHOLOGIE

### **15402.0520 Seminar Sozial-und Kommunikationspsychologie - Kurs A**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.MEIER

Im Seminar werden theoretische und methodische Ansätze der Sozial-, Medien- und Kommunikationspsychologie am Beispiel aktueller empirischer Studien erarbeitet. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der kritischen Reflexion von Studiendesigns und Forschungsmethodik.

Die Veranstaltung wird aufgrund der anhaltenden Pandemie online stattfinden. Es werden Zoom Veranstaltungen angeboten.

### **15402.0521 Seminar Sozial-und Kommunikationspsychologie - Kurs B**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.SALZMANN  
J.MEIER

Im Seminar werden theoretische und methodische Ansätze der Sozial-, Medien- und Kommunikationspsychologie am Beispiel aktueller empirischer Studien erarbeitet. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der kritischen Reflexion von Studiendesigns und Forschungsmethodik.

Die Veranstaltung wird aufgrund der anhaltenden Pandemie online stattfinden. Es werden Zoom Veranstaltungen angeboten.

### **15402.1010 Seminar WOM (Medienpsychologie)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.KASPAR

Im Seminar werden aktuelle Theorien und Methoden der Medien- und Kommunikationspsychologie an Beispielstudien behandelt, kritisch diskutiert und methodisch reflektiert. Der Kurs wird voraussichtlich digital stattfinden.

### **15402.1030 Einführung in die Medien- und Kommunikationspsychologie (Vorlesung Medien)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.KASPAR

Die Vorlesung thematisiert kommunikationspsychologische Theorien, nonverbales Verhalten, psychologische Aspekte computervermittelter Kommunikation, Medienauswahlprozesse, Medienwirkung und ausgewählte medienpsychologische Forschungsmethoden. Die Vorlesung wird voraussichtlich digital stattfinden.

**15402.3550 Neue Medien Kurs A**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

K.KASPAR

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Seminar werden aktuelle Theorien und Methoden der Medien- und Kommunikationspsychologie an Beispielstudien behandelt, kritisch diskutiert und anknüpfende Forschungsfragen abgeleitet. Das Seminar soll zudem auf die Erstellung des Portfolios sowie der Masterarbeit vorbereiten, indem im Rahmen der Veranstaltung mögliche Forschungsvorhaben beispielhaft entworfen werden. Der Kurs wird voraussichtlich digital stattfinden.

**15402.3551 Neue Medien Kurs B**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

K.KASPAR

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Seminar werden aktuelle Theorien und Methoden der Medien- und Kommunikationspsychologie an Beispielstudien behandelt, kritisch diskutiert und anknüpfende Forschungsfragen abgeleitet. Das Seminar soll zudem auf die Erstellung des Portfolios sowie der Masterarbeit vorbereiten, indem im Rahmen der Veranstaltung mögliche Forschungsvorhaben beispielhaft entworfen werden. Der Kurs wird voraussichtlich digital stattfinden.

**15402.3552 Neue Medien Kurs C**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 17:45 - 19:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

K.KASPAR

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Seminar werden aktuelle Theorien und Methoden der Medien- und Kommunikationspsychologie an Beispielstudien behandelt, kritisch diskutiert und anknüpfende Forschungsfragen abgeleitet. Das Seminar soll zudem auf die Erstellung des Portfolios sowie der Masterarbeit vorbereiten, indem im Rahmen der Veranstaltung mögliche Forschungsvorhaben beispielhaft entworfen werden. Der Kurs wird voraussichtlich digital stattfinden.

## PROFESSUR FÜR KOGNITIVE NEUROPSYCHOLOGIE

### **15842.4812 Spezielle Forschungs- und Evaluationsmethoden 1 - Kurs C**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

S.VOßEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieses Seminar beschäftigt sich mit der Untersuchung von Gehirnfunktionen mit der funktionellen Magnetresonanztomographie (fMRT):

\* Wie entstehen die eindrucksvollen Bilder mit den bunten „Blobs“ im Gehirn, die uns zeigen, dass bestimmte Regionen während einer mentalen Aufgabe aktiviert sind?

\* Können wir daraus ablesen, was eine Person gerade fühlt oder denkt?

\* Kann man untersuchen, wie einzelne Hirnregionen als Netzwerk zusammenarbeiten?

\* Und was sollte man bei der fMRT-Untersuchung von Patienten beachten?

Diese und weitere Fragen wollen wir in der Veranstaltung näher beleuchten. Neben Literatuarbeit wollen wir uns auch praktisch anschauen, wie man von den grauen unscharfen Bildern aus dem MRT-Scanner zu den statistischen Aktivierungskarten kommt.

## JUNIORPROFESSUR FÜR SOCIAL AND ECONOMIC COGNITION III

### **15905.1412 Grundlagenvertiefung: Allgemeine Psychologie II**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

I.SCHNEIDER

The Good Life: The Psychology of Well-Being, Happiness, and Living Well.

This seminar is about what it means to live a good life. What factors influence human well-being, happiness, and doing what's right? How can we know? How can these factors be incorporated into every-day life? In this course, we closely examine the determinants of a good life on the individual level (within a person) and interpersonal level (between people). The course will cover topics as diverse as decision-making, relationships, gratitude, exercise and health, compassion, ethical behavior, and the environment, that contribute to well-being and happiness. In this course, you will learn about psychological research on these topics and how to examine and assess this research critically. You will learn to evaluate well-being and happiness claims made in mainstream media critically. You will translate research into concrete evidence-based recommendations for yourself or others. The class relies heavily on your participation, which means you will have to be willing to read, present, discuss the materials, and complete the assigned exercises.

### **15905.4011 Grundlagenvertiefung Allg. II (The Psychology of Ambivalence: Causes and Consequences of Mixed Feelings)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

I.SCHNEIDER

This seminar focuses on difficulty in decision-making, mostly as caused by internal conflict and ambivalence. This internal struggle can be the consequence of competing options, evaluations, and even feelings. We will examine the implications of this internal struggle for people's satisfaction, regret, and decision-making and how this conflict influences people's cognitive strategies. Does having a conflict make you better at decision-making, or worse? Does internal struggle help you resist temptation? Does ambivalence make you more or less susceptible to persuasion? We explore these questions by reading, summarizing, and critically assessing empirical psychological research on these issues. In the seminar, students will be introduced to the main theories in research on internal conflict research and familiarize themselves with cognitive methods used to investigate this phenomenon empirically. The class relies heavily on your participation in summarizing, presenting, and discussing the assigned materials and exercises.

## PROFESSIONALCENTER

### 13986.0000 **Assessment Center souverän meistern**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 09:00 - 17:00 , 25.05.2021,

M.MARDINK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:00 - 17:00 , 26.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 09:00 - 15:30 , 27.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Meist kommt die Einladung zu einem Assessment Center (AC), wenn ein:e Bewerber:in bereits mehrere Stufen des Bewerbungsprozesses gemeistert hat. Doch worum geht es eigentlich in einem Assessment Center? Was versuchen die Personalentscheider:innen herauszufinden? Was kommt da auf mich als Kandidat:in zu und wie kann ich mich darauf vorbereiten?

Der 1. Tag des Seminars ist als klassisches Assessment Center aufgebaut und soll Ihnen einen Einblick in elementare Bestandteile eines ACs wie z.B. Fallstudien, Gruppendiskussionen und Persönlichkeitstests geben. Besonderer Fokus wird auf das individuelle Üben gelegt. Die Teilnehmenden können sich mithilfe der vorgestellten Inhalte gezielt auf ein Assessment Center vorbereiten.

In den darauffolgenden zwei Seminartagen werden die erprobten Übungen aus Tag 1 gemeinsam reflektiert. Ziel hiervon ist, Theorie- und Hintergrundwissen zu einzelnen Übungsformen zu erlangen und eine Rückmeldung zum eigenen Auftreten einzuholen.

Durch den hohen Praxisanteil können Sie Ihre Kompetenzen wie Präsentationsfähigkeit, Teamfähigkeit und Reflexionsfähigkeit erlernen und verbessern.

Über die Dozierende:

Maren Mardink absolvierte ein Masterstudium der Erwachsenenbildung und Weiterbildung an der Universität zu Köln. Seit 2020 ist sie wissenschaftliche Mitarbeiterin am ProfessionalCenter.

### 13986.0002 **Beratungskompetenz stärken**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 16:00 , 25.05.2021,

F.LATZEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 16:00 , 26.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 16:00 , 27.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 16:00 , 28.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Beratungs- bzw. Coachingkompetenz ist eine zentrale Kommunikationsform, denn überall dort, wo Menschen vor Entscheidungen stehen, Handlungsalternativen gegeneinander abwägen, Herausforderungen/Probleme bewältigen müssen oder sich mit Orientierungs- und Entscheidungsunsicherheiten konfrontiert sehen, suchen Menschen Unterstützung bei Einzelnen oder in Gruppen - sei es Familienberatung, psychosoziale Beratung, Business Coaching oder Karriereberatung. Beratung begegnet uns sowohl in täglichen Interaktionen miteinander als auch im beruflichen



bzw. professionellen Kontext, jeweils mit unterschiedlichen Zielen, Anlässen und Handlungsfeldern.

Die Arbeit mit Menschen ist komplex. Beratungskompetenz ist dabei eine entscheidende Komponente für den zielführenden und vertrauensbildenden Ablauf der Beratung. Es zeigt sich, dass die Person der:s Beraters:in und deren:dessen Kompetenzen die wichtigsten Faktoren sind, die über Erfolg oder Misserfolg des Beratungsgesprächs entscheiden. Wir beschäftigen uns daher in dem Seminar mit Beratung als Interventionsform professionellen Handelns. Im Mittelpunkt der Betrachtung steht die so genannte Prozessberatung (=Coaching). Beratung wird also als Hilfe zur Selbsthilfe verstanden und der:die Klient:in wird darin begleitet, den für sich richtigen Weg zu finden. Die sich dazu abgrenzende Expert:innenberatung ist nicht Gegenstand dieses Seminars.

Inhalte des Seminars sind:

- Ablauf, Vorbereitung und Steuerung eines Beratungs-/Coachingprozesses
- verschiedene Beratungs-/Coachingansätze und -methoden wie Klientenzentrierte Gesprächsführung, Lösungsorientierte und Systemische Beratung
- Dimensionen der persönlichen Berater:innenkompetenz
- Bedeutung der Beratungsbeziehung für gelingende Beratungsprozesse
- Gesprächsführung, Fragetechniken und andere Coachingmethoden
- Reflexion der eigenen Beratungskompetenzen

Die Studierenden sollen ihre eigene Berater:innenkompetenz ausformen. Dazu wird in Vortrag, interaktivem Gespräch und in Gruppenübungen gearbeitet. Neben dem fachlichen Input stehen die Prinzipien Handlungsorientierung und Teilnehmer:innenorientierung im Vordergrund. Die Teilnehmenden sollen sich aktiv in der Berater:innenrolle mithilfe von Fallbeispielen und Übungseinheiten erproben. Sie lernen verschiedene Gesprächstechniken und Methoden, wenden diese an und erhalten ein qualifiziertes Feedback, das der eigenen Weiterentwicklung dient.

Über die Dozierende:

Felicia Latzel, Wirtschaftspsychologin (M.A.), ist zertifizierter systemischer Coach & Veränderungsmanagerin, sowie Dozentin im Bereich (Wirtschafts-)Psychologie und Coaching. Sie hat viele Jahre als interne Personal- und Organisationsentwicklerin gearbeitet und bringt mehr als 10 Jahre Erfahrung in der Persönlichkeitsdiagnostik mit. In Ihrer Arbeit als Coach und Organisationsentwicklerin unterstützt sie Einzelpersonen, Teams und Organisationen dabei ihre Talente voll zu entfalten.

### **13986.0003 Berufszielfindung und Bewerbungstraining: Berufliche Ziele entdecken und erreichen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 08:30 - 15:30 , 17.04.2021 - 08.05.2021,

T.ZANDER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

„Wer bin ich und wer möchte ich sein?“ (J. Straub)

Spätestens zum Ende des Studiums stellt sich die Frage nach der beruflichen Identität für Studierende immer drängender: Welche Kompetenzen und Ressourcen stehen mir zur Verfügung? Welche beruflichen Perspektiven eröffnen sich für mich? Wie treffe ich eine gute Wahl, wie stelle ich die richtigen Weichen? Erfolgreiche Antworten auf die Frage, wie es gelingen kann, die eigene Persönlichkeit in die berufliche Rolle zu integrieren, werden nun für den weiteren Lebensweg entscheidend.

Das Seminar richtet sich an Studierende aller Semester und Studiengänge: Profitieren können vor allem Teilnehmende, die ihren Berufseinstieg planen und ihr berufliches Profil schärfen wollen. Gleichermaßen werden Studierende angesprochen, die sich bereits auf Jobsuche befinden oder sich auf konkrete Bewerbungsverfahren vorbereiten möchten.

Die Veranstaltung bietet die Möglichkeit, sich durch einen hohen Selbsterfahrungscharakter sowie einen intensiven Trainingsanteil mit dem Einstieg in die Arbeitswelt auseinanderzusetzen.

Die drei Seminartage bestehen aus didaktisch aufeinander aufbauenden Modulen:

Tag I: Potenzialanalyse und Berufsperspektiven

Tag II: Stellenrecherche, Analyse von Stellenausschreibungen, schriftliche Bewerbungsunterlagen, Bewerbungsmappenberatung

Tag III: Das Bewerbungsinterview - Vorbereitung und Training

Über den Dozierenden:

Dipl.-Päd. Thomas Zander, Bildungsreferent und Coach, system. Berater (SG), system. Supervisor (SG), begleitet vor allem Organisationen des Gesundheitswesens und der Sozialen Arbeit. In diesen Tätigkeitsfeldern bewegt ihn die Frage, wie Menschen ihre berufliche Rolle im Spannungsfeld zwischen Aufgabe, Organisation und Person ausgestalten. Daraus ergeben sich Lehraufträge an Hochschulen und Universität, die sich mit gelungener Kommunikation im beruflichen Kontext auseinandersetzen.

### **13986.0004 Bewerbungstraining für Geisteswissenschaftler:innen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 10:00 - 15:30 , 12.06.2021 - 03.07.2021,

J.MARX

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Wer bin ich? Was will ich? Wohin möchte ich? Und welche Türen stehen mir offen? Wie vielfältig der Arbeitsmarkt als Geisteswissenschaftler:in ist, geht oftmals in den Sorgen und Fragen unter, welches Berufsbild eigentlich zu einem passt und ob man als Geisteswissenschaftler:in überhaupt Chancen hat. Das Blockseminar richtet sich primär an Studierende der Philosophischen Fakultät und ist in vier Kernthemenbereiche unterteilt:

(1) Weichen stellen: In der ersten Sitzung erhalten Sie einen Überblick über das Angebot an der Uni Köln rund um den Bewerbungsprozess. Im Zentrum der Seminarsitzung steht die Potenzialanalyse, um Ihnen Tipps zur Selbstreflexion des eigenen beruflichen Kompetenzprofils und hinsichtlich Ihrer Standort- und Zielbestimmung zu geben, damit Sie sich Ihrer individuellen Stärken, Ressourcen, Interessen sowie beruflichen Wünsche bewusst werden.

(2) Möglichkeiten entdecken und für sich erkennen: Die zweite Sitzung greift das Thema Berufsfelder und Berufschancen für Geisteswissenschaftler:innen auf. Wir betrachten Stellensuche & Stellenmarkt. U.a. wird es einen Gastvortrag von der Agentur für Arbeit Köln zu den Berufsperspektiven mit Geisteswissenschaften geben.

(3) Das (Be-)werben für sich: Diese Seminarsitzung dreht sich vollumfänglich um die Optimierung Ihrer Bewerbungsunterlagen.

(4) Im Vorstellungsgespräch überzeugen lernen: Nach einer theoretischen Auseinandersetzung mit der effizienten Vorbereitung auf ein Vorstellungsgespräch, einer Analyse des Gesprächsverlaufs und dem Thema Gehaltsvorstellung simulieren wir Vorstellungsgespräche zusammen mit externen Gästen, die sich im Bereich Personalsuche professionalisiert haben.

Über die Dozierende:

Jessica Marx ist zertifizierte Systematische Coachin und Change Managerin und leitet seit August 2017 im Dekanat der Philosophischen Fakultät den Career Service und das Studium-Integrale-Büro. Zudem ist sie Alumni-Managerin der Fakultät. Mit ihrer Arbeit unterstützt sie Studierende der PhilFak bei ihrer Berufsorientierung und Profilbildung sowie dem Bewerbungsprozess. Jessica Marx hat an der Universität zu Köln Deutsch, Englisch und Sozialwissenschaften auf Lehramt Gy/Ge (1. Staatsexamen) studiert.

### **13986.0005 Data Literacy - Einstieg in die quantitative Datenanalyse und maschinelles Lernen mit R**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 16:00 , 25.05.2021,

D.KLINKHAMMER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 16:00 , 26.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 16:00 , 27.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 10:00 - 16:00 , 28.05.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Maschinelles Lernen (Machine Learning) und Künstliche Intelligenz scheinen für den Arbeitsmarkt der Zukunft Chance und Herausforderung zugleich zu sein. ZEIT ONLINE fasste einige dieser Entwicklungen in mehreren einschlägigen Beiträgen anschaulich zusammen (<https://www.zeit.de/thema/kuenstliche-intelligenz>). Diese Lehrveranstaltung bietet einen sehr intuitiven Einblick in die mathematischen und statistischen Grundlagen der Funktionsweise von Machine Learning Algorithmen und veranschaulicht dabei, wie ein Computer "denken" kann.

Die Teilnehmenden sollen im Abschluss an die Lehrveranstaltung die Frage beantworten können, wann ein "manuelles Vorgehen" gegenüber einem "automatisierten Vorgehen" von Vorteil sein kann und welche Voraussetzungen für ein maschinelles Lernen gegeben sein müssen (und warum diese in vielen Fällen nicht gegeben sind). Dabei werden unter anderem die Programmiersprache R vorgestellt und die wichtigsten Grundlagen der deskriptiven Statistik und Inferenzstatistik wiederholt, um eigenständig Aufgaben aus dem Data Science Kontext lösen zu können.

Über den Dozierenden:

Prof. Dr. Dennis Klinkhammer ist Fachhochschullehrer an der FOM Hochschule und Wissenschaftler am Institut für Empirie und Statistik (ifes). Er lehrt und forscht zu Algorithmen für automatisierte Social Media Screenings (u.a. im Kontext der Online-Radikalisierung) und digitaler Gesichtserkennung (u.a. im Kontext der Medialen Längsschnittanalyse) und stellt einschlägige Programmierbeispiele für Python und R bereit: [www.statistical-thinking.de](http://www.statistical-thinking.de)

**13986.0006 Dialogwerkstatt: Was ist ein GUTES LEBEN? - Orientierung und Reflexion**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021,

C.MANDEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:00 - 19:15 , 23.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 10:00 - 17:30 , 24.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 09:00 - 15:30 , 25.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Epochenübergreifend bewegt die Menschen kaum eine andere Frage mehr als die, was man unter einem GUTEN LEBEN verstehen mag.

Während das Thema in der griechischen Antike bei Aristippos von Kyrene und Epikur unter Lustaspekten (mit verschiedenem Ergebnis) behandelt wird, bestimmt Aristoteles in der Nikomachischen Ethik das gute Leben im Horizont vernunftgemäßer Tätigkeit der menschlichen Seele: Mit Blick auf das praktische Zusammenleben der Menschen müsse es um eine möglichst optimale Ausbildung ethischer Tugendpotentiale (Mut, Sozialcourage, Großzügigkeit, Freundlichkeit, Gerechtigkeit etc.) gehen.

In der Neuzeit rückt - spätestens durch die Thematisierung von „Wachstumsbedürfnissen“ innerhalb der Bedürfnispyramide von Abraham Maslow sowie auf Grund der durch Ronald Inglehart ausgelösten Postmaterialismusdebatte - eine neue Perspektive ins Zentrum der Diskussion: Im Gegensatz zur antik-aristotelischen Vorstellung, das gute Leben als objektive Verwirklichung der menschlichen Natur begreifen zu können, wird dieses nun (in der postmodernen Gesellschaft) als Selbstverwirklichung des Einzelnen nach individuellem Gusto verstanden.

Auf die Notwendigkeit der Behandlung der Thematik aus der Perspektive der Gemeinschaft beharrt der Kommunitarismus: Der populäre politische Philosoph und Harvardprofessor Michael Sandel ist hier zu berücksichtigen. Auch die Psychologie in ihrer Tradition der humanistischen/klientenzentrierten Psychotherapie liefert wertvolle Einsichten zur Frage danach, was den Menschen als gutes Leben gilt.

„Gut leben in Deutschland“ - Dieser von der Bundesregierung im Jahr 2015 deutschlandweit durchgeführte „Bürgerdialog“ setzt das Thema schließlich

gegenwärtig an prominenter Stelle auf die politische Agenda: Empirische Ergebnisse sollen als Richtschnur und Referenzpunkt der eigenen Politik dienen. Dass Deutschland hier als eine Art „Nachzügler“ agiert, zeigt ein Blick über den Tellerrand hinaus: In anderen Ländern (z.B. Australien, Kanada, aber auch Großbritannien) liefern indikatorengestützte Wohlfahrtsmessungen ökonomischer (und darüber hinaus) Natur bereits seit Jahren Aussagen über die Quellen der Zufriedenheit ihrer Bürger:innen. Auch internationale Organisationen führen mittels verschiedener Messgrößen (z.B. der HDI der Vereinten Nationen, der „Better Life Index“ der OECD oder der „Happy-Planet-Index“) transnationale Vergleiche zu diesem Thema durch. Zudem gibt es bereits Staaten, die das „Lebensglück“ ihrer Einwohner:innen als vorrangiges politisches Ziel in der Verfassung verankert haben: Bhutan und sein „Bruttonationalglück“ sowie Ecuadors „Buen vivir“ gehen hier voran.

Über den Dozierenden:

Prof. Dr. Claudius Mandel: Studium der BWL, VWL und Politikwissenschaften an der Universität zu Köln studiert - Abschluss: Diplom-Kaufmann. Im Anschluss: Promotion zum Dr. rer. pol. an der WiSo-Fakultät der UzK. Während der Promotionszeit: Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Politische Theorie und Ideengeschichte. Aktuell: Professor für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre an der FOM Karlsruhe und Lehrkraft für besondere Aufgaben am ProfessionalCenter der UzK.

### **13986.0007 Dialogwerkstatt: Was ist Gerechtigkeit? - Ethik/Politik/Beruf: Ein interdisziplinäres Diskussionsseminar**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021,

C.MANDEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:00 - 19:15 , 07.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 10:00 - 17:30 , 08.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 09:00 - 15:30 , 09.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar thematisiert die vielfältigen Bedeutungsebenen eines zentralen Begriffs der Gegenwart: Gerechtigkeit, die einst - durch Platon - als Ordnungsprinzip für Mensch und Gesellschaft im abendländischen Denken verankert wurde. In unserem Alltag begegnen wir häufig unterschiedlichen Kontexten der Gerechtigkeit: Geschichten über Globalisierung, Multikulturalität und Kommerzialisierung, d.h. politische Geschehnisse aus verschiedenen, teils ineinander überführenden Bereichen, werden in TV-Nachrichten, im Internet und der Tagespresse im Radius dieses Themas erzählt. Aber auch Aspekte der persönlichen Erfahrungsrealität - beispielsweise Fragen nach Gleichbehandlung im Studium und am Arbeitsplatz - zählen zum Gerechtigkeitskontext.

Dieses Seminar greift grundlegende, aber auch aktuelle Fragen rund um das Thema Gerechtigkeit auf, um den Blick für die Maßstäbe und Probleme einer gerechten Gesellschaftsordnung im 21. Jahrhundert zu schärfen. Die interdisziplinären Perspektiven (Philosophie, Ökonomie mit realem Arbeitsweltbezug, Politikwissenschaft, Theologie), die angestrengt werden, sollen Anhaltspunkte für eine kritische Auseinandersetzung mit dem Thema sein und den Studierenden als Grundlage zu einer selbständigen Reflexion und Diskussion im Plenum der Veranstaltung dienen.

Dabei wenden wir uns dem Seminarinhalt auf mehrerlei Weise zu: in Form von Selbstreflexionen, durch Abgleiche zwischen theoretischen Überlegungen zum Thema und unserer eigenen praktischen Erfahrungsrealität, durch das Studium und die Analyse von Textauszügen relevanter Autor:innen, durch einen intensiven, begleiteten Austausch über diese Textinhalte in Gruppen und im Plenum, an Hand der Analyse und kriterien gestützten Beurteilung von Videomaterial zum Thema etc.

Über den Dozierenden:

Prof. Dr. Claudius Mandel: Studium der BWL, VWL und Politikwissenschaften an der Universität zu Köln studiert - Abschluss: Diplom-Kaufmann. Im Anschluss: Promotion zum Dr. rer. pol. an der WISO-Fakultät der UzK. Während der Promotionszeit: Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Stuhl für Politische Theorie und Ideengeschichte.

Aktuell: Professor für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre an der FOM Karlsruhe und Lehrkraft für besondere Aufgaben am ProfessionalCenter der UzK.

**13986.0008 Diversity Management - Der wertschätzende und konstruktive Umgang mit Vielfalt**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 15:30 , 14.05.2021 - 21.05.2021,

M.BREDENDIEK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 14:30 , 15.05.2021 - 22.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

„Im Rahmen dieser Charta werden wir die Vielfalt der Gesellschaft innerhalb und außerhalb der Organisation anerkennen, die darin liegenden Potenziale wertschätzen und für das Unternehmen oder die Institutionen gewinnbringend einsetzen.“ (Charta der Vielfalt e.V.)

Wie die Mitgliedsunternehmen der Charta der Vielfalt e.V. auch, erkennen immer mehr deutsche Organisationen, wie wichtig der richtige Umgang mit Vielfalt in der heutigen und einer sich stets wandelnden Gesellschaft ist. Die Notwendigkeit, ein Bewusstsein für individuelle Unterschiede zu entwickeln, wird entsprechend nicht nur im persönlichen Alltag deutlich, sondern erhält ebenso Einzug in die Arbeitswelt. Somit setzen es sich mehr und mehr Unternehmen und Institutionen zum Ziel, die Vielfalt ihrer Belegschaft in Alter, Geschlecht, ethnischer Herkunft oder sexueller Orientierung wertzuschätzen und gleichzeitig zu nutzen – für ein Klima der Akzeptanz, für die Zufriedenheit und Loyalität von Mitarbeitenden und darüber hinaus für den Erfolg des Unternehmens. Hierfür führen viele Unternehmen Maßnahmen auf struktureller Ebene in Form von Diversity Management ein und schaffen die Rahmenbedingungen für eine respektvolle Unternehmenskultur – eine Kultur, die auch von Führungskräften wie Mitarbeiter:innen gelebt werden soll. Dieses Seminar richtet sich deswegen an Studierende, die ihr Wissen über Diversity Management, das Managen von Vielfalt im Beruf, erweitern und ihre eigene Diversity Kompetenz schulen wollen. Neben fundiertem theoretischen Input gelangen die Teilnehmenden durch selbstreflexive Übungen an eine erhöhte Selbst- und Fremdwahrnehmung und lernen durch die Arbeit an Fallbeispielen verschiedene Maßnahmen von Diversity Management kennen und wie diese umgesetzt werden können.

Über die Dozierende:

Meike Bredendiek ist studierte Sozialwissenschaftlerin der Ruhr-Universität Bochum. Während ihres Masters forschte sie zu der Umsetzung von Diversity Management in einem Großunternehmen; zudem koordinierte sie 2,5 Jahre im Rahmen einer Tätigkeit als wissenschaftliche Hilfskraft ein multikulturelles Team. Sie ist derzeit als wissenschaftliche Mitarbeiterin im ProfessionalCenter der Universität zu Köln beschäftigt und dort als Projektkoordinatorin für Service Learning verantwortlich.

**13986.0009 Entscheidungsmanagement mit dem Zürcher Ressourcen Modell (ZRM)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 09:00 - 16:30 , 25.05.2021,

P.KOLLENDER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:00 - 16:30 , 26.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 09:00 - 16:30 , 27.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sie treffen jeden Tag tausende von Entscheidungen, bewusst und unbewusst, in privater sowie in beruflicher Hinsicht. Die bewusste Gestaltung von Entscheidungen ist daher eine wichtige Ressource und Kompetenz, beruflich wie privat. Ziel des Seminars ist es, Ihnen systematische Vorgehensweisen zur Entscheidungsfindung vorzustellen, um somit Ihre Entscheidungskompetenz zu stärken. Im Fokus steht dabei, warum es uns häufig schwer fällt Entscheidungen zu treffen und wie unser Unbewusstes Entscheidungen beeinflusst. Um Unbewusstes und Verstand bei Entscheidungen zu berücksichtigen, werden Ihnen verschiedene Methoden und

Techniken zur Entscheidungsunterstützung vorgestellt und Sie lernen konkret die Methoden des Zürcher Ressourcen Modells (ZRM®) kennen und anwenden.

Über die Dozierende:

Pia Kollender-Jonen studierte Erziehungswissenschaft (B.A.) sowie Angewandte Sexualwissenschaft (M.A.) und ist aktuell Studentin im MBA Bildungs- und Wissenschaftsmanagement. Sie ist zudem Happiness Trainerin, Lachyoga-Lehrerin und Entspannungstrainerin für Klang- und Fantasiereisen. Sie beschäftigt sich mit den Themen Humor, Lachyoga, Positive Psychologie und Ressourcenorientierung mit Hilfe des Zürcher Ressourcen Modells.

### **13986.0010 Erfolgreich kommunizieren in virtuellen Teams - So klappt die Zusammenarbeit**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 20:00 , 25.05.2021,

W.LAHG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 16:00 - 20:00 , 26.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 16:00 - 20:00 , 27.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 16:00 - 20:00 , 28.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In Wirtschaft und Wissenschaft erfreuen sich virtuelle Arbeits- und Besprechungsräume immer größerer Beliebtheit – und das nicht erst seit Ausbruch der Covid19-Pandemie. Wir nutzen digitale Tools nicht nur, um Information zur Verfügung zu stellen, sondern auch, um in einer Gruppe gemeinsam Ergebnisse zu erarbeiten. Aber erfolgreich zusammen zu arbeiten ist bereits schwierig, wenn die Teamkolleg:innen im gleichen Büro sitzen; Missverständnisse, Meinungsverschiedenheiten und unterschiedliche Arbeitsweisen wirken sich jedoch noch stärker auf das gemeinsame Arbeitsergebnis aus, wenn die Kommunikationswege eingeschränkt sind und der persönliche Kontakt untereinander fehlt.

Inhalte dieses Seminars:

- Arten von Präsenz- und Online-Teams
- Merkmale virtueller Kommunikation und Zusammenarbeit
- Rollen und Aufgabenverteilung in virtuellen Teams
- Einhalten von Zeitvorgaben und Ergebnissicherung

Über die Dozierende:

Dr. Wiebke Lahg studierte Kommunikationswissenschaft und Sozialwissenschaften an der Universität Duisburg-Essen. In ihrer Promotion ging sie der Frage nach, wie Gruppengespräche strukturiert und zielorientiert geleitet werden können. Ihre Ergebnisse bringt sie in ihre Arbeit als Trainerin und Moderatorin für Unternehmen und Weiterbildungsinstitute ein. Ihr Arbeitsschwerpunkt liegt deshalb auf den Themen Führung, Kooperation und Gesprächsleitung.

### **13986.0011 Es wird nichts so heiß gegessen, wie es gekocht wird - Eine Einführung in die Statistik mit R**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 16:00 , 25.05.2021,

E.KMIOTEK-MEIER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 16:00 , 26.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 10:00 - 16:00 , 27.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 16:00 , 28.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mittelwert, Prozente, Interquartilsabstand ... hören sich diese Begriffe wie schwarze Magie an? Unnötig!

In diesem Kurs lernen Sie die Grundlagen der Statistik kennen. Der Kurs umfasst  
 - univariate (Betrachtung von einem Sachverhalt)  
 und  
 - bivariate (Betrachtung von Zusammenhängen zwischen zwei Größen) Analysen.

Die theoretischen Konzepte werden im Seminar vermittelt und direkt im Seminar geübt. Hierzu nutzen wir ein Open-Source Programm R (kostenlos). Einer der Schwerpunkte des Kurses liegt auf der Visualisierung der Daten und Darstellung der Ergebnisse von statistischen Verfahren auf eine transparente und zugängliche Art und Weise.

Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Der Kurs wird in einer kleinen Gruppe stattfinden, die Raum für Fragen bietet. Daher ermutige ich Studierende aller Fachrichtungen, an dem Kurs teilzunehmen und neue Sachen auszuprobieren. Auch in der Statistik gilt: Es wird nichts so heiß gegessen, wie es gekocht wird!

Über die Dozierende:

Dr. Emilia Kmiotek-Meier studierte Soziologie an der Universität zu Köln/ Universität Luxemburg. Nach ihrem Studium arbeitete sie in verschiedenen Forschungsprojekten, u.a. im europäischen Projekt MOVE. Derzeit koordiniert sie ein wissenschaftliches Projekt am ProfessionalCenter der Universität zu Köln, das sich den Kompetenzen der Universitätsabsolvent:innen auf dem regionalen Arbeitsmarkt widmet. Die Schwerpunkte ihrer Forschung sind Hochschulforschung, Mobilität von jungen Menschen, sowie qualitative und quantitative Methoden.

### **13986.0012 Gehört, gesehen und verstanden werden - Ganzheitliche und gelingende Kommunikation**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.BRIEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 10:00 - 16:00 , 17.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ein praxisorientiertes Training für ganzheitliche und gelingende Kommunikation. Aus dem Zusammenspiel von Denken, Sprechen, unseren Sinneswahrnehmungen und Körpersprache entsteht unsere ganz eigene Fähigkeit zur Kommunikation. Schon kleinste Veränderungen in einem der Bereiche ergeben einen anderen Ausdruck - und hinterlassen beim Gegenüber eine andere Wirkung.

Mit aus dem Schauspiel kommenden Übungen zur Dialog-/ Gesprächsführung und zur Körpersprache wird den Studierenden ein Bewusstsein für diese Kommunikationswege vermittelt. Sie erwerben Kompetenzen, die Ihnen in alltäglichen Situationen des Berufslebens von Vorteil sein können, zum Beispiel:

- in Bewerbungsgesprächen
- bei der Leitung von Teamsitzungen
- in Konfliktgesprächen bzw. bei Meinungsverschiedenheiten
- in der Konversation mit Kolleg:innen, Projektpartner:innen, Vorgesetzten, etc.

Über den Dozierenden:

Marcus Brien hat Schauspiel und Musik studiert, nach dem Studium zahlreiche Engagements an Theatern im deutschsprachigen Raum absolviert und arbeitet seit 2008 als Dozent an verschiedenen Universitäten (Köln, Bonn, Siegen), an Schauspielschulen (Hamburg, Koblenz) und zunehmend als Trainer mit den Schwerpunkten Sprachgestaltung und Kommunikation (Deutsche Welle, Deutsche AIDS-Stiftung, u.a.). Website: [www.marcus-brien.de](http://www.marcus-brien.de)

### **13986.0013 Grundlagen der Fotografie mit Fokus "Portrait"**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 17:00 , 25.05.2021,

H.LE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 10:00 - 17:00 , 26.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 10:00 - 17:00 , 27.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sie haben Interesse an Fotografie? Sie möchten die Grundlagen der Fotografie verstehen und Ihre Fähigkeiten beim Fotografieren verbessern? Dieses Seminar richtet sich an alle Anfänger:innen, die nicht mehr knipsen, sondern fotografieren wollen.

Inhalte:

- Physikalische und technische Grundlagen der Fotografie Bildaufbau und Bildgestaltung
- Erzeugung von Bildspannung und -dramaturgie
- Techniken für das perfekte Portrait
- Umgang mit Lichtstimmungen und Farbtemperaturen
- Praktische Aufgaben und Übungen zur Verinnerlichung der erlernten Theorie

Über den Dozierenden:

Le Hai Linh hat Germanistik und Informationsverarbeitung an der Uni Köln studiert. Er ist ein Autodidakt und arbeitet als renommierter selbstständiger Mode-, Portrait- und Hochzeitsfotograf. Außerdem gibt er Fotoseminare an diversen Hochschulen für Medien und Kunstschulen.

### **13986.0014 Innovations- und Changemanagement**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 10:00 - 17:00 , 05.06.2021 - 12.06.2021,

M.VOGEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 10:00 - 17:00 , 06.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Change und Innovation sind nicht nur zu Modewörtern („Buzzwords“) mutiert, sondern sie werden in ihrer Ausrichtung und Bedeutung regelmäßig fehlgedeutet. Die Wurzeln der Fehldeutung liegen in den (persönlichen) Bewertungen, die wir den Ereignissen, die sich um Change oder Innovation drehen, geben. Change ist immer anstrengend und fordert Opfer, während Innovationen hip, bahnbrechend und „Silicon Valley“-gleich sein sollten. Alles stimmt – und doch ist nichts davon ausschließlich wahr. In diesem Kurs werden die unterschiedlichen Aspekte von Change und Innovation beleuchtet, definiert und so erklärt, dass sich die (persönlichen) Bewertungen verändern und sowohl Change- als auch Innovationsprozesse verstanden und gemanagt werden können.

Modul 1: Change verstehen und managen

Change ist in aller Munde - und das nicht erst seit dem Pandemie-Jahr 2020. Dennoch verlaufen Changeprozesse in immer kürzeren Abständen. Viele Menschen sind veränderungsmüde - vor allem, weil ihnen der natürliche Zugang zur eigenen Veränderungsfähigkeit fehlt. Dieses Modul adressiert die für Menschen und Unternehmen gleichermaßen lebensnotwendige Bedeutung von Veränderungen, nimmt ihnen die Dramatik und zeigt, welche Chancen in einer erfolgreichen Wandlungsfähigkeit liegen.

Modul 2: Innovation verstehen und managen

Die Innovationsdynamik hat in den letzten Jahren stetig zugenommen – und seit 2020 einen neuen, bis dato völlig unbekanntem Beschleuniger (Accelerator) erhalten: ein Virus, das für eine weltweite Pandemie verantwortlich war. Doch egal, in welchem Kontext Innovation entsteht oder entstanden ist, es gibt diverse universelle Innovationsparameter, die – wenn man sie kennt – dafür sorgen, dass Menschen und Unternehmen in innovativen Fahrwassern bleiben – vor, während und nach Krisen.

Modul 3: Skill-Set für erfolgreiches Change- und Innovationsmanagement

Das dritte Modul beschäftigt sich mit dem Skill-Set, das Menschen brauchen, um persönliche und unternehmerische Change- und Innovationsprozesse erfolgreich zu managen: von wichtigen Meta-Kompetenzen bis hin zu alltagstauglichen Praxistipps (für angehende Führungskräfte).



Über die Dozierende:

Melanie Vogel, dreifache Innovationspreisträgerin, ist seit 1998 passionierte Unternehmerin. Das von ihr entwickelte und preisgekrönte "Futability®-Konzept" ist ihre Antwort auf die VUCA-Welt. Als Wirtschaftsphilosophin und Innovation-Coach begleitet sie bei unternehmerischen Change-Prozessen. Die mehrfache Buchautorin ist Mitglied der Arbeitsgruppe "Hochschulbildung für das digitale Zeitalter" der HRK und Initiatorin der women&work – Europas Leitmesse für Frauen & Karriere.

### **13986.0015 Intercultural Communication in Business**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:00 - 16:00 , 15.05.2021 - 22.05.2021,

A.DINGEMANS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 09:00 - 16:00 , 23.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This very interactive, 3-day course helps you work more effectively in an international environment. Conducted entirely in English, we approach the challenges of an increasingly interconnected world from a communications point of view.

Modern technology makes it very easy to communicate with people from all over the world and almost all organizations have international contacts, whether it is with clients, providers, business associations or international staff. The fact that it is easy to communicate doesn't, however, mean that we also understand each other!

This course focuses on different aspects of international communication and improves your intercultural sensitivity through the stages; Awareness, Understanding, and Reconciliation.

Topics in the course are:

- What is culture?
- The process of culture shock
- Dealing with stereotypes and prejudices
- Cultural dimensions - a framework for understanding cultural differences
- Corporate culture
- International negotiations
- Achieving reconciliation.

The atmosphere in the group is informal and the course very interactive. I believe that when you're at ease and having fun, you'll learn more. We use a lot of different teaching styles and materials, including video clips, tests, games, and case studies.

About the lecturer: Anne-Marie Dingemans

20 years of international management experience made me realize that miscommunication is often at the base of failed cooperation in international organizations. This is why, after achieving an executive MBA at Bradford School of Management, UK, I started Globalizen in 2009, a consultancy and training firm. We help business with their internationalization strategy, and train staff on international negotiations, sales, and management. I've lived and worked in the Netherlands, USA, Spain and Guatemala, and have done business in over 40 countries. I speak Dutch, English, Spanish and German. I am currently living in the Netherlands and am collaborating in developing a new application for one of the models for cultural differences.

### **13986.0016 Journalistisches Schreiben**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:00 - 15:30 , 08.05.2021 - 29.05.2021,

B.MERSCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Beruf der:des Journalist:in ist facettenreich. Journalist:innen verfassen Meldungen, schreiben Kommentare, Analysen oder Reportagen. Sie arbeiten sich in immer neue Themen ein, oft unter hohem Zeitdruck. Ihre Texte und Beiträge veröffentlichen sie online, bei Tageszeitungen, im Radio, im Fernsehen. Viele Journalisten:innen betreiben auch eigene Blogs oder Podcasts und sind bei

Facebook oder Twitter aktiv. Der Beruf hat sich in den vergangenen Jahren gewandelt. Für viele ist es nach wie vor ein Traumjob - allerdings müssen sich Journalist:innen auch zunehmend digitalen Herausforderungen stellen. In einem dreitägigen Blockseminar wird der Beruf vorgestellt.

Die Studierenden verfassen kurze Meldungen, recherchieren eigene Berichte, führen Interviews und schreiben Reportagen zu ganz unterschiedlichen Themen. Außerdem stellt die Dozentin den Berufsalltag als freie Journalistin vor und berichtet, wie sich das freie Dasein von der Arbeit in Redaktionen unterscheidet. Die Teilnehmenden bekommen Einblick in die unterschiedlichen Facetten des Berufs: Vom Nachrichtenjournalismus über die Radiomoderation bis hin zu Jobs im Bereich Social Media.

Aufgrund der Corona-Pandemie wird der Kurs in als Online-Seminar angeboten. Online-Präsenzphasen und Arbeitsphasen zu Hause werden sich im Laufe der Seminartage abwechseln. Detaillierte Informationen dazu gibt es von der Dozentin zu Beginn der ersten Stunde.

Über die Dozierende:

Britta Mersch, Jahrgang 1975, freie Journalistin in Köln mit den Schwerpunkten Bildung und Karriere. Zu ihren Auftraggebern zählen Deutschlandradio, Westdeutscher Rundfunk, Spiegel Online, Deutsche Universitätszeitung und andere. Moderiert Veranstaltungen, hält Vorträge und gibt seit vielen Semestern den Kurs „Journalistisches Schreiben“ am ProfessionalCenter der Universität zu Köln.

### **13986.0017 Kaufmännische Grundlagen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 06.05.2021,

T.LORENZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 10:00 - 13:30 , 19.04.2021 - 03.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Wie funktionieren Unternehmen? Welche Aussagekraft haben Bilanzen? Wie kann beurteilt werden, ob sich ein Investitionsprojekt lohnt? Was sind Kennzahlensysteme? Wozu brauchen wir eine Kostenrechnung? Innerhalb eines Unternehmens wird man täglich mit den Konsequenzen betriebswirtschaftlicher Entscheidungen konfrontiert und muss häufig selbst derartige Entscheidungen treffen. Auch in anderen Lebensbereichen spielen wirtschaftliche Grundkenntnisse häufig eine Rolle, sei es bei der Finanzierung eines Autos, beim Preisvergleich, bei der Entscheidung für ein Produkt oder bei Einstellungsgesprächen.

Diese Veranstaltung richtet sich an Hörer:innen aller Fakultäten und vermittelt „Nicht-BWler:innen“ betriebswirtschaftliches Elementarwissen. Ziel des Kurses ist es, den Hörer:innen einen Einblick in wichtige Problemfelder und Methoden der Betriebswirtschaftslehre zu geben. Geplante Themen sind u.a. Rechnungswesen, Bilanzierung, Kosten- und Leistungsrechnung, Investitionsrechnung, Beschaffungs- und Absatzpolitik sowie privatrechtliche Grundlagen.

Der Kurs findet digital statt. Am ersten Termin (15.04.2021, 10 Uhr) können die Teilnehmenden an einem etwa einstündigen Kick-Off-Meeting via Zoom teilnehmen. Die Dozentin begrüßt die Studierenden, erklärt den Ablauf des Kurses und beantwortet offene Fragen zur Veranstaltung. (Die Informationen werden anschließend in zusammengefasster Form in Ilias bereitgestellt; eine Teilnahme an der Kick-Off Veranstaltung ist somit nicht zwingend notwendig, aber empfehlenswert).

An allen folgenden Veranstaltungsterminen wird das Unterrichtsmaterial in Ilias bereitgestellt. Zu jedem Termin erhalten die Teilnehmenden einen Foliensatz mit ausführlichen Erklärungen und Anmerkungen, ein Übungsblatt zur Wiederholung/ Vertiefung der vermittelten Inhalte und die Lösung zum Übungsblatt der vorherigen Veranstaltung. Zudem wird am Ende der Veranstaltung eine Übungsklausur mit den zugehörigen Lösungen bereitgestellt. Die Fragen in den Übungsklausuren entsprechen bzgl. des Anforderungslevels den in der mündlichen Prüfung gestellten Fragen.

Die Studierenden erarbeiten die Inhalte selbständig und zeitunabhängig. Für Fragen steht die Dozentin per Email zur Verfügung. Zudem kann ein Frageforum in Ilias genutzt werden, um Fragen zu den Inhalten der Veranstaltung zu stellen.

Über die Dozierende:

Dr. Tanja Lorenz studierte Betriebswirtschaftslehre an der Universität zu Köln. Seit 2009 ist sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Seminar für allgemeine BWL und Controlling der Universität zu Köln beschäftigt. 2013 schloss sie ihre Promotion ab und arbeitet seitdem an ihrer Habilitation.

ACHTUNG: Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass der Besuch dieses Seminars für Studierende der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät nicht sinnvoll ist. Im Studium Integrale der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät können KEINE Prüfungen angerechnet werden, die im Rahmen eines Studiengangs an der WiSo-Fakultät Bestandteil irgendeines Hauptfaches, Nebenfaches, des Faches Methoden und Nachbarggebiete, des Wahlbereichs, des Faches Information Systems, des Faches Betriebswirtschaftslehre sowie des Faches Mathematik und Informatik eines Bachelorstudiengangs, eines Majors, eines Minors, des Faches Methoden und Techniken eines Masterstudiengangs sowie für alle Prüfungen, die Bestandteil eines Diplomstudiengangs oder eines Lehramtsstudienganges sind. Dies gilt unabhängig von dem Studiengang, in dem Sie derzeit eingeschrieben sind.

### **13986.0018 Konfliktmanagement**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:00 - 17:30 , 12.06.2021,

J.LILIENTHAL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 09:00 - 15:30 , 13.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 17:00 - 21:00 , 21.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Gibt es Themen, denen Sie aus Angst vor einem Konflikt schon länger ausweichen?  
Erwartet Sie ein Berufsfeld, in dem große und kleine Konflikte zum Alltag gehören?  
Möchten Sie lernen, Konflikte produktiv anzugehen oder moderierend zu lösen?

Ziel des Kompetenztrainings "Konfliktmanagement" ist es, Ihnen zu einer konstruktiveren Auseinandersetzung mit Ihren eigenen und den Sie umgebenden Konflikten zu befähigen. Dazu setzen wir uns intensiv mit den Eskalationsdynamiken eines Konflikts, individuellem Kommunikationsverhalten und Möglichkeiten einer konstruktiven Auseinandersetzung in eigenen Konfliktsituationen und Grundlagen der Moderation auseinander.

Dabei lernen Sie einerseits wissenschaftlich begründete Ansätze aus der Konflikttheorie kennen und üben eine situationsbezogene Anwendung dieser Ansätze. Andererseits können Sie Ihre eigenen konflikthaltigen Situationen reflektieren und sich Perspektiven und Anregungen zur weiteren Auseinandersetzung einholen.

Das Seminar besteht aus Online-Präsenztagen und einer mehrwöchigen Transferphase, die online begleitet wird. In der Präsenzphase nähern Sie sich dem Thema Konflikte anhand einer Situation aus dem Studium und bauen ein gemeinsames Grundverständnis von Konflikten, Konfliktursachen und Lösungsmöglichkeiten auf. In der Transferphase wenden Sie dieses Grundverständnis in einer Gruppen- oder Partnerarbeit auf eine von Ihnen ausgewählte Konfliktsituation an und üben eine veränderte Verhaltensweise an einem Beispiel ein.

Über den Dozierenden:

Dr. Jonas Lilienthal hat Wirtschaftspädagogik an der Uni Köln studiert 6 Jahre am Institut für Berufs-, Wirtschafts- und Sozialpädagogik gearbeitet. Aktuell arbeitet er als hochschuldidaktischer Berater am Wandelwerk. Zentrum für Qualitätsentwicklung der FH Münster. Nebenbei hat er sich intensiv bei AIESEC engagiert, u. a. den Aufbau von AIESEC in Iran koordiniert und an einer Zertifikatskurz für themenzentrierter Interaktion teilgenommen.

**13986.0019 Kulturjournalismus**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Sa. 09:00 - 16:00 , 24.04.2021 - 12.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.TROJA  
 A.HIMMELRATH

Die Strategie von Netflix, die Debatte um den Literatur-Nobelpreis, eine Theaterpremiere oder die neueste „Babylon, Berlin“-Staffel: Um guten Kulturjournalismus machen zu können, brauchen Sie Fachwissen und fundierte Meinungsstärke. Überzeugende Rezensionen, messerscharfe Verrisse und der analytische Blick auf Kulturbetrieb und Kulturpolitik sind die Instrumente, mit denen Sie im Feuilleton arbeiten. Ziel ist es, mit Ihren Texten gute Geschichten zu erzählen und zu berühren.

In diesem Seminar lernen die Studierenden unterschiedliche Darstellungsformen und ihre Eigenheiten kennen. Sie üben sich Teilnehmenden besuchen gemeinsam eine Theatervorstellung und schreiben eine Kritik über die gesehene Inszenierung. Durch das Verfassen eigener Texte und gegenseitiges Redigieren entwickeln sie eine Sensibilität für sprachliche und stilistische Möglichkeiten kulturjournalistischer Beiträge

Über die Dozierenden:

Armin Himmelrath ist Redakteur beim SPIEGEL. Er arbeitet seit 1995 als Journalist und Moderator, u.a. für den Deutschlandfunk, den WDR und verschiedene Fachmedien im Bildungs- und Kulturbereich. Zu seinen Buchveröffentlichungen gehören Biografien von Sportler\_innen, Sachbücher zur Bildungspolitik sowie ein Buch über Fußballforschung.

Marion Troja, langjährige Kulturredakteurin der Westdeutschen Zeitung, lässt in ihren Schreibtrainings die Teilnehmenden zu Wort kommen. Mit professioneller Unterstützung können so eigene Fähigkeiten entdeckt und gestärkt werden. Die Journalistin hat Germanistik, Soziologie und Völkerkunde in Köln studiert und am Goethe-Institut in Atlanta/USA Deutsch unterrichtet. Am Düsseldorfer Schauspielhaus ist sie Stellvertretende Leiterin im Bereich Kommunikation und schreibt freiberuflich als Kulturjournalistin.

**13986.0020 Master your international teamwork - Ein interkulturelles Training**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Sa. 09:00 - 16:00 , 24.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 So. 09:00 - 16:00 , 25.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Fr. 09:00 - 16:00 , 30.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

I.WANGERMANN

Ein gut eingespieltes internationales Team kann sehr gute Ergebnisse erzielen - wenn die Teammitglieder nach bestimmten Regeln spielen. In dieser Veranstaltung bekommen Sie Methoden und Instrumente an die Hand, die Sie auf verschiedene Kulturkreise anwenden können. Sie lernen, kulturelle Fallen zu erkennen und Unterschiede als Chance zu begreifen und zu nutzen.

Inhalte:

- + Sensibilisierung für kulturelle Handlungsmuster als Grundlage, um Handlungen und Denkweisen in anderen Kulturen zu verstehen
- + Die wichtigsten interkulturellen Dimensionen
- + Erfolgs- und Misserfolgskriterien internationaler Teamarbeit
- + Phasen der Teamentwicklung im kulturellen Kontext
- + Prozesse im internationalen Team: Ziele klären und umsetzen
- + Herausforderungen im internationalen Team: Vertrauen, Zeitmanagement, Hierarchien, Feedback

Über die Dozierende:

Dr. phil. Iris Wangermann  
 Deutsch-Österreicherin | Diplom-Psychologin Interkulturelle  
 Wirtschaftskommunikation | Interkulturelle & Diversity Kompetenz Trainerin seit 2003

I In der Personal- und Organisationsentwicklung von internationalen Unternehmen & Hochschulen I Bottom-up Facilitator & Guide I Acht Jahre Arbeit Leben & Studieren in anderen Kulturen I Moderatorin I Speakerin I Coach I Beraterin I Autorin I 2 Jahre Interims Professorin für Interkulturelle Wirtschaftskommunikation, HAW Hamburg.

### 13986.0021 Praxisworkshop Design Thinking

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 10:00 - 13:30 , 24.04.2021,

M.LENSSEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 10:00 - 13:30 , 25.04.2021 - 09.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 10:00 - 15:30 , 08.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 10:00 - 11:30 , 15.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

“Probleme kann man niemals mit derselben Denkweise lösen, durch die sie entstanden sind.” Albert Einstein

Keine andere Innovationsmethode ist derzeit so gefragt, wie das im Silicon Valley entwickelte Design Thinking. Unternehmen wie Apple, Google oder AirBnB verdanken der Methodik viele ihrer bahnbrechenden Entwicklungen.

Mit Design Thinking wird Innovation und Kreativität zu einem strukturierten und klar definierten Prozess. In diesem Seminar erlernen die Teilnehmer:innen anhand eines realen Design-Thinking-Projektes die Methoden und den Mindset ganz praktisch kennen.

Das Seminar verbindet dabei Impulsvorträge mit vielen interaktiven Praxisphasen, in denen die Teilnehmer:innen den gesamten Design-Thinking-Prozess durchlaufen und intensiv kennenlernen. In Kleingruppen widmen sich die Teilnehmer:innen einer konkreten Fragestellung, entwickeln auf Grundlage der erlernten Werkzeuge einen Prototypen, der zum Abschluss vorgestellt und präsentiert werden soll.

Über den Dozierenden:

Matthias Lenssen ist Absolvent der RWTH Aachen. Er hat nach dem Studium zwei Innovationsagenturen gegründet und aufgebaut. Als Innovationsexperte hat er zahlreiche Konzerne beraten und Innovationsprojekte begleitet. Neben dem Tätigkeitsfeld der Innovation unterstützt er Teams, Unternehmen und Einzelpersonen dabei ihr Denken und Handeln sinnstiftend auszurichten. Zu diesem Themen tritt er auch als Speaker auf. Aktuell ist er Initiator und Gründer von nowpow – einem Experimentierfeld für neues Leben und Arbeiten.

### 13986.0022 Professionell kommunizieren in Unternehmen und Startups: So geht es richtig - Teilleistung des "Zertifizierten Gründers"

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 09:00 - 16:30 , 25.06.2021,

T.GERBER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 16:30 , 26.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 09:00 - 16:30 , 27.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

„Zeig dich von deiner besten Seite!“ Wie oft hören wir das vor wichtigen Terminen – und wie selten halten wir uns daran? Überhaupt: Was ist eigentlich ein wichtiger Termin? Für Unternehmen und Einrichtungen kann das der kleinste Markenkontakt sein und dieser Rat damit viel mehr, als nur eine lockere Empfehlung. Er ist eine Direktive, die langfristig über Wohl und Wehe entscheiden kann. Unternehmen müssen sich immer von ihrer besten Seite zeigen, wenn sie als der perfekte Partner gesehen werden möchten. Corporate Communication umfasst alle Aspekte interner und externer Kommunikation, verbindet kleinste Design-Aspekte mit weitreichenden

Entscheidungen. Sie beinhaltet softe, schwer zu beeinflussende, und harte, leicht zu steuernde Elemente und prägt, wie der Sender wahrgenommen wird.

Gemeinsam untersuchen wir Grundlagen, Prinzipien und Tools dieser vielschichtigen Branche: Wie finden und beeinflussen wir die Identität unseres Unternehmens? Wie bauen wir sie strategisch aus, um uns erfolgreich zu positionieren? Welche Instrumente stehen für diese Aufgaben zur Verfügung? Wo hört positive Selbstdarstellung auf und wo fängt aktive Falschdarstellung an? Die Studierenden werden in diesem Seminar als Planspiel ein fiktives Unternehmen gründen, Identität und Design definieren und anschließend die breite Palette der Corporate Communication als interne und externe Kommunikation kennenlernen und anwenden.

Über den Dozierenden:

Tobias Gerber gestaltet Darstellung und Wahrnehmung des International Alumni Center Berlin, einer Tochter der Bosch Stiftung, mit der Aufgabe, philanthropische Netzwerke und NGO zu beraten, neues Wissen zu generieren und offen zur Verfügung stellen. Vorher hat er für die Innovationsagentur IXDS gearbeitet, leitete die Redaktion eines LegalTech Pioniers und arbeitete leitend im Global Health Bereich sowie als Musikjournalist. Er hat an der Universität zu Köln studiert und ist leidenschaftlicher Trail- und Ultramarathonläufer.

ZERTIFIKAT:

Das Gateway Exzellenz Start-up Center der Universität zu Köln und das ProfessionalCenter der Universität zu Köln bieten in Kooperation gründungsinteressierten Studierenden die Möglichkeit, das Zertifikat "Grundlagen des Entrepreneurships" zu erlangen. Dieses Zertifikat setzt sich aus verschiedenen Angeboten zusammen, die nicht zeitlich begrenzt besucht werden müssen. Weitere Informationen erhalten Sie beim Gateway: [www.gateway.uni-koeln.de](http://www.gateway.uni-koeln.de)

### **13986.0023 Projektmanager:in (IHK) - digitaler Zertifikatslehrgang**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:00 - 16:30 , 24.04.2021 - 26.06.2021,

K.KÖNIG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 09:00 - 16:30 , 25.04.2021 - 27.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:00 - 16:00 , 30.04.2021 - 02.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 09:00 - 17:00 , 12.07.2021,

Ort wird an anderer Stelle bekannt gegeben

Teamorientierte Projektarbeit gilt quer durch alle Branchen - vom Kleinunternehmen bis zum Großkonzern - als wichtige Form der Arbeitsorganisation. Viele Projekte drohen jedoch aus dem Zeit-, Kosten- und Qualitätsrahmen zu fallen. Häufigste Störfaktoren sind dabei unrealistische Planung, Reibungsverluste bei der Teamarbeit und ein unzureichendes Informationsmanagement. Mitarbeiter:innen, die fit im Projektmanagement sind, werden daher gesucht. Aber was muss bei der Initiierung, Planung und Durchführung von Projekten berücksichtigt werden? Wie wird ein Projekt erfolgreich? Und was sind die fachlichen, kommunikativen und sozialen Anforderungen an eine:n Projektmanager:in?

Im Rahmen dieses Lehrgangs können sich die Studierenden als Projektmanager:in (IHK) zertifizieren lassen. Es wird Grundlagenwissen im Bereich der klassischen Projektplanung vermittelt und zudem Einblicke in agiles Projektmanagement gegeben. Es werden Methoden, Tools und effiziente Arbeitstechniken von der Planung bis hin zum Abschluss eines Projektes vorgestellt und direkt anhand von Beispielprojekten angewendet.

Die Teilnehmer:innen treffen dabei konkrete Entscheidungen zur Verbesserung ihrer Arbeitsweise. Sie durchlaufen einen Lernprozess in mehreren Schritten, der einem realen Projektablauf nachgebildet ist. In Fallbeispielen, Gruppenarbeiten und regelmäßigen Reflexionen können sie Neues kennenlernen, bereits vorhandenes Wissen einbringen und ihre Kompetenzen weiterentwickeln, die im Zusammenhang mit der Koordination, Kommunikation und Teamarbeit erforderlich sind.

## Inhalte:

- Methoden, Techniken und Tools des klassischen Projektmanagements
- Unternehmens- und Projektorganisation
- Von der Idee zum Projektauftrag
- Rollen und Aufgaben im Projekt
- Projektplanung: Ablauf- und Terminplanung
- Methoden des Risiko- und Qualitätsmanagements
- Kostenplanung und Controlling
- Ressourcenplanung im Projektteam
- Informations- und Wissensmanagement im Projekt
- Projektmanagement-Software
- Sicherung und Auswertung des Projekterfolges
- Arbeitshilfen (Formulare, Checklisten etc.)
- Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Projektpräsentationen

## Über die Dozierende:

Kristina König (Dipl.-Humangeographin und Projektmanagerin IHK) ist Beraterin für Change Management & Communication im Bereich der Digitalen Transformation beim Consulting Unternehmen Devoteam Alegri GmbH. Seit mehr als einem Jahrzehnt plant und setzt sie Projekte als Beraterin oder/und als freie Mitarbeiterin in verschiedensten Branchen um. Sie ist zudem freie Trainerin und Lehrbeauftragte für unterschiedliche Themenbereiche. Für das ProfessionalCenter ist Kristina König seit 2012 als Dozentin tätig.

**13986.0024 Recht für Nichtjurist:innen**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

K.MEIER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Studierende begegnen im Alltag einer Vielzahl von gängigen Rechtsproblemen, die ihnen nicht vertraut sind. Diese Vorlesung setzt an diesem Punkt an und liefert unter Einbeziehung praktischer Fälle für den Alltag nützliches und verwertbares Basiswissen. Hierzu gehören insbesondere neben den Erläuterungen des täglichen Vertragsschlusses ein Überblick über häufig wiederkehrende Vertragstypen, wie. z.B. den Kauf-, Miet- oder Arbeitsvertrag. Auch grundlegende Haftungstatbestände sind Gegenstand der Vorlesung, sofern die Zeit dies erlaubt.

## Über die Dozierende:

Kendra Meier studierte Rechtswissenschaften an der Universität zu Köln. Seit Absolvierung ihres zweiten Staatsexamens ist sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin im Studien- und Karriereberatungszentrum der Rechtswissenschaftlichen Fakultät tätig.

**13986.0025 Schöner schreiben – Texte für PR, Blogs und Social Media**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 18.06.2021,

P.BERTHOLD

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Schreibe kurz – und sie werden es lesen. Schreibe klar – und sie werden es verstehen. Schreibe bildhaft – und sie werden es im Gedächtnis behalten. (Joseph Pulitzer, 1847 - 1911, US-amerikanischer Journalist)

Texte sind die Basis jeden Contents: Ohne gute Inhalte keine Leser:innen, keine Empfehlungen, keine Käufer:innen, keine Auffindbarkeit in Suchmaschinen! Dieses Seminar richtet sich an Studierende, die lernen wollen, wie man gute Texte schreibt. Texte, die ihre Zielgruppen erreichen und eine ganz bestimmte Wirkung erzielen – ohne werblich zu klingen.

Grundvoraussetzung für dieses Seminar ist die Bereitschaft, über den Tellerrand zu blicken und sich auf neue, unbekanntere Textformen einzulassen. Im Praxisteil steht das Schreiben im Vordergrund: Angeleitet und unterstützt von der Dozentin werden die Studierenden ihr erworbenes Wissen anhand konkreter Aufgaben umsetzen – in Einzel- sowie in Gruppenarbeiten.

Wir beschäftigen uns u.a. mit folgenden Fragen: Warum sind Werbesprüche in PR-Texten fehl am Platz? Wie kann man mit Worten Bilder malen? Was ist Storytelling? Welche Bedeutung haben Überschriften und Zwischenzeilen? Wie sieht die perfekte Pressemitteilung aus? Was ist wichtig bei einem Blog-Beitrag und was bei einem Facebook-Posting? Worin unterscheiden sich Print- und Online-Texte?

Über die Dozierende:

Petra Berthold ist Journalistin, Texterin mit Schwerpunkt Storytelling, PR-Beraterin und Dozentin. Sie schreibt: Imagebroschüren, Firmengeschichten, Presstexte, Flyer, Newsletter, Kundenzeitschriften, Webseiten, Social Media- und Blog-Postings. Sie berät: Unternehmen, (karitative) Organisationen, Institutionen, Redaktionen. Sie lehrt: gute Texte schreiben, Geschichten erzählen, Interviews führen, Sinn und Unsinn von PR. Mehr unter [www.petra-berthold.de](http://www.petra-berthold.de)

### **13986.0026 Service Learning Digital - Social Commitment trotz Social Distance**

2 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 18:00 - 20:00 , 29.04.2021,

M.BRENDENDIEK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 13:00 , 30.04.2021 - 16.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:00 - 17:00 , 30.04.2021 - 09.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 17:00 , 30.04.2021 - 25.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 16:00 - 19:00 , 03.05.2021 - 12.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 16:00 - 19:00 , 04.05.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 16:00 - 19:00 , 05.05.2021 - 14.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 10:00 - 17:00 , 08.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 16:00 - 19:00 , 20.05.2021 - 08.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 17:00 - 20:00 , 20.05.2021 - 15.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:30 - 16:30 , 29.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 12:15 - 16:30 , 29.06.2021,

in Seminarraum S11 , 106 Seminargebäude

Do. 18:00 - 20:30 , 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Einen Mehrwert für sich und für andere schaffen: Service Learning bietet die Möglichkeit, gesellschaftliches Engagement mit universitärem (Projekt-)Lernen zu verbinden. Dieses Format steht im Rahmen des Studium Integrale bzw. des Extracurricularen Angebots zur Wahl.

Nutzen Sie Ihr Know-how aus dem Studium, Ihre Interessen und Fähigkeiten und bringen Sie diese aktiv in die Unterstützung gemeinnütziger Einrichtungen ein. In abwechslungsreichen Projekten arbeiten Sie ein Semester lang mit Non-Profit-Organisationen zusammen, erhalten praktische Einblicke und erwerben für den Berufseinstieg wertvolle Schlüsselkompetenzen.



Vorkenntnisse sind nicht zwingend erforderlich: Neben der Praxisarbeit innerhalb des Projekts, nehmen Sie mit Ihrer Projektgruppe an einer themenspezifischen Begleitveranstaltung teil, bei der sie von erfahrenen Dozierenden unterstützt werden.

Die Teilnahme an der digitalen Begleitveranstaltung wie auch an der Auftakt- und Abschlussveranstaltung ist verpflichtend. Während des Semesters treffen sich die Studierenden selbstorganisiert in ihren Projektgruppen und arbeiten mit der Partnerorganisation eigenständig an ihren Zielen.

Auftaktveranstaltung am 29.04.2021, 18:00 - 20:00 Uhr  
Abschlussveranstaltung am 22.07.2021, 18:00 - 20:30 Uhr  
Begleitveranstaltung: Die Termine entnehmen Sie bitte der jeweiligen Projektbeschreibung.

Die Anmeldephase endet am 23.04.2021.

Den Anmeldebogen sowie alle Projektbeschreibungen und weitere Informationen finden Sie unter: [www.professionalcenter.uni-koeln.de/servicelearning.html](http://www.professionalcenter.uni-koeln.de/servicelearning.html)

Organisation:  
Meike Bredendiek, ProfessionalCenter  
[meike.bredendiek@uni-koeln.de](mailto:meike.bredendiek@uni-koeln.de)

### **13986.0027 Stimme und Präsentation**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.BRIEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 10:00 - 16:00 , 10.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieses Seminar beleuchtet die Grundlagen des erfolgreichen Umgangs mit der eigenen Stimme und ihres Einsatzes in unterschiedlichen Präsentationsformen unter besonderer Berücksichtigung der Präsentation vor der Kamera. Grundlegend dafür ist die Vermittlung einer bewussten Atmung, des Stimmeinsatzes und das korrekte Artikulieren.

Das Seminar vermittelt aus dem Schauspiel stammende Methoden zur Atem- und Sprechtechnik, mit denen sich Mängel bei Präsentationen, wie zum Beispiel Aufregung, Kurzatmigkeit, eine leise oder angestrengte Stimme und undeutliches Sprechen, beheben lassen. Der Schwerpunkt liegt auf der praktischen Übung und Umsetzung dieser Methoden, die in der Folge für erfolgreiche Präsentationen eingesetzt werden können.

Studierenden, die später in "sprechenden" Berufen arbeiten möchten (also Lehrer:innen, Jurist:innen etc.) ist diese Veranstaltung besonders zu empfehlen.

Über den Dozierenden:

Marcus Brien hat Schauspiel und Musik studiert, nach dem Studium zahlreiche Engagements an Theatern im deutschsprachigen Raum absolviert und arbeitet seit 2008 als Dozent an verschiedenen Universitäten (Köln, Bonn, Siegen), an Schauspielschulen (Hamburg, Koblenz) und zunehmend als Trainer mit den Schwerpunkten Sprachgestaltung und Kommunikation (Deutsche Welle, Deutsche AIDS-Stiftung, u.a.). Website: [www.marcus-brien.de](http://www.marcus-brien.de)

### **13986.0028 Stressfrei führen - Führungskompetenzen erwerben, um sich selbst und andere gesund zu führen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 08:30 - 15:30 , 17.04.2021 - 24.04.2021,

N.HAAS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 08:30 - 15:30 , 18.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mitarbeitende so zu führen, dass sie lange gesund und arbeitsfähig bleiben, ist eine wichtige und kostensparende Maßnahme in jedem Unternehmen. Denn die Kosten durch Fehlzeiten sind enorm und betragen im Jahr 2019 einen Ausfall an Bruttowertschöpfung von 149 Milliarden Euro in deutschen Unternehmen (Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA): Volkswirtschaftliche Kosten durch Arbeitsunfähigkeit 2019, Dortmund 2021). Jede Führungskraft hat somit einen erheblichen Einfluss auf das Befinden der Mitarbeitenden. Sie nimmt Einfluss auf den psychischen und sozialen Zustand gleichermaßen. Führungskräfte sind heute extrem hohen Anforderungen ausgesetzt. Sie sollen umfangreich motivieren und organisieren. Darüber hinaus werden sie aber immer wieder mit neuen und höheren Zielen konfrontiert, die es zu bewältigen gilt. Eine der Kernaufgaben guter Führungskräfte ist es, für Zufriedenheit bei den Mitarbeitenden zu sorgen. Die Führungskraft als Vorbild wird im Bereich des Betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM) immer wichtiger. Gesunde Mitarbeitende tragen maßgeblich zu einem "gesunden" Unternehmen bei. Gesund führen beginnt also auch bei sich selbst. Bereits während Ihrer Studienzeite schaffen Sie mit diesem Seminar die Basis für gesundheitsorientiertes Führungsverhalten und stärken Ihre eigene Resilienz.

Wir beschäftigen uns in diesem Seminar mit den Themen:

- Funktionszyklus des BGM im Unternehmen
- Stressmanagement/Burn-out Prävention
- Wie Führungsverhalten positiv auf die Gesundheit und die Motivation der Mitarbeitenden wirken kann
- Unternehmensleitbilder und -werte
- Handlungsanweisungen für mehr Wertschätzung
- Kommunikation
- Konfliktmanagement
- Umgang mit kritischen Mitarbeitergesprächen

Über die Dozierende:

Nicole Haas ist Expertin für Stressmanagement und Betriebliches Gesundheitsmanagement. Als Trainerin und Coach unterstützt sie Unternehmen, Führungskräfte und öffentliche Einrichtungen zu den Themen: Betriebliches Gesundheitsmanagement, Talentmanagement und Führungskräfteentwicklung. Als anerkannte Mediatorin hat sie national und international Changeprozesse in Unternehmen begleitet.

## **13986.0029 Systemisch-humanistische Beratungskompetenz für das soziale Arbeitsfeld**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:00 - 17:00 , 24.04.2021 - 15.05.2021,

J.FEISTL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieses Seminar widmet sich zunächst in theoretischer Form den Grundlagen und Modellen der systemisch-humanistischen Beratung. Dabei werden unter anderem die Besonderheiten der systemischen Grundhaltung für professionell Beratende herausgestellt. Die unterschiedlichen Phasen eines lösungsorientierten Coachings werden in praxisnaher Arbeitsweise erarbeitet und in Kleingruppen erprobt.

Das Angebot richtet sich insbesondere an Studierende, die Grundkenntnisse in der systemisch-humanistischen Beratung erwerben möchten und Interesse am Beratungskontext im sozialen Arbeitsfeld als berufliche Perspektive haben.

Die regelmäßige Teilnahme an den Veranstaltungsterminen ist sowohl in Hinblick auf den Erwerb der Leistungspunkte als auch auf die Erarbeitung der Inhalte in Kleingruppen vorausgesetzt, da die Sitzungsinhalte und Übungen aufeinander aufbauen.

Über die Dozierende:

Jasmína Feistl hat Erziehungswissenschaften an der Universität zu Köln studiert und ihren Masterabschluss in den Schwerpunkten Erwachsenenbildung und Interkulturelle Kommunikation und Bildung absolviert. Zudem führte sie studien- und berufs begleitend eine zertifizierte Ausbildung in Systemischem Coaching, Systemisch-Humanistischer Einzel-, Paar- und Familienberatung und Familien- und

Systemaufstellungen (nach DGfS und DGSW) durch. Aktuell ist sie als Leiterin des Career Service HF tätig.

### **13986.0030 Verhandlungsmanagement**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 19:15 , 11.06.2021,

C.MANDEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 10:00 - 17:30 , 12.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 09:00 - 15:30 , 13.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Unter Verhandlung kann ein Prozess verstanden werden, in dem zwei oder mehrere Parteien mit (vermeintlich) unterschiedlichen Interessen kommunizieren, um eine Einigung zu erzielen. Das Management von Verhandlungssituationen meint dann die systematische Organisation und fortlaufende Anpassung dieses Prozesses - auf Basis einer planvollen Vorbereitung, zielgerichteten Durchführung und kritischen Auswertung.

Verhandlungssituationen sind Alltag im Arbeitsleben und elementarer Bestandteil wirtschaftlicher (im internen Unternehmenskontext wie in Unternehmensbeziehungen und Unternehmen-Kunden-Verhältnissen), politischer und juristischer Aktivität.

Durch effektive Verhandlungsführung werden Werte geschaffen, beansprucht und erhalten, Beziehungen aufgebaut, gestärkt und wiederhergestellt, Risiken identifiziert, reduziert und verteilt, Konflikte verhindert und gelöst, Zeit und Kosten gespart sowie gewinnbringende Einigungen erzielt. Verhandlungsspezifische Werkzeuge und Strategien helfen Verhandlungsparteien dabei, die Verhandlungssituation nebst etwaiger Konflikte effizient und effektiv zu lösen und möglichst das Optimum für die eigene Seite zu erzielen. Auf diese Weise werden geschulte Verhandlungsführer zu Problemlösern und setzen sich von jenen Kolleg:innen ab, die nur die Klaviatur der Administration beherrschen.

Für die Notwendigkeit, im Berufsleben über ausgeprägte Verhandlungskompetenz zu verfügen, sprechen mitunter die folgenden Aspekte:

- Die Komplexität des Kommunikations- und Verhandlungsprozesses: Werkzeuge und Strategien müssen beherrscht werden, um die verhandlungsimmanenten Herausforderungen (insbesondere Unsicherheitsfaktoren, psychologische Untiefen und oftmals auch ungleiche Machtpositionen) zu überwinden und optimale Ergebnisse zu erzielen.
- Die Verhandlungskompetenz der Gegenseite: Verhandelnde müssen in der Lage sein, in ganz unterschiedlichen Verhandlungssituationen zu überzeugen und sich auch gegen erfahrenere - möglicherweise sogar verhandlungstechnisch ausgebildete - Kolleg:innen durchzusetzen.

Das Seminar "Verhandlungsmanagement" liefert die theoretischen Grundlagen professioneller Verhandlungsführung von der Verhandlungsvorbereitung über die Gesprächsführung bis hin zur adäquaten Verhandlungsnachbereitung.

Über den Dozierenden:

Prof. Dr. Claudius Mandel: Studium der BWL, VWL und Politikwissenschaften an der Universität zu Köln studiert - Abschluss: Diplom-Kaufmann. Im Anschluss: Promotion zum Dr. rer. pol. an der WiSo-Fakultät der UzK. Während der Promotionszeit: Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Politische Theorie und Ideengeschichte. Aktuell: Professor für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre an der FOM Karlsruhe und Lehrkraft für besondere Aufgaben am ProfessionalCenter der UzK.

**13986.0031 Wie finde ich den passenden Praktikumsplatz? Begleitung bei der beruflichen Orientierung und Hilfestellung beim Bewerbungsmanagement**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 09:00 - 15:00 , 10.06.2021 - 24.06.2021,

A.LAHNOR

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 15:00 , 11.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Praktische Erfahrungen helfen dabei, Ihrem persönlichen Berufswunsch näher zu kommen und fungieren als Türöffner beim Berufseinstieg.

Diese Lehrveranstaltung richtet sich an Studierende, die offen für eine berufliche Orientierung sind. Das Seminar unterstützt Sie bei der Festlegung Ihrer persönlichen Zielvorstellungen, der Interessenfindung sowie bei Ihrer persönlichen Stärkenanalyse.

Sie erlernen, wie Sie sich auf den Bewerbungsprozess zielorientiert vorbereiten. Die Aufbereitung von Bewerbungsunterlagen, die optimale Suche nach Stellenanzeigen und das Kennenlernen von Stellenportalen sind dabei feste Bestandteile des Seminars.

Über die Dozierenden:

Annika Lahnor und Heidi Wenge bieten im WiSo Career Service der Uni Köln neben Beratung zur beruflichen Orientierung regelmäßig Karriere- und Recruitingveranstaltungen an. Als Trainerinnen und Lehrbeauftragte bieten sie zudem Seminare zu den Themenbereichen Bewerbungsmanagement, Standortbestimmung & Berufliche Orientierung, Stärkenanalyse & Selbstmarketing. Sie stehen im engen Austausch mit Personalverantwortlichen von Unternehmen und zeigen auf, wie der optimale Einstieg in den Job gelingt.

**13986.0032 Wissensmanager:in (IHK) - digitaler Zertifikatslehrgang**

8 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 18:00 , 21.04.2021,

S.SCHNEIDER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.GOFFART

Fr. 09:00 - 17:00 , 23.04.2021,

B.LEUCHTER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 17:00 , 24.04.2021 - 12.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 09:00 - 17:00 , 25.04.2021 - 13.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 18:00 , 24.07.2021,

Externer Raum

Lassen Sie sich gemeinsam mit Unternehmer:innen zu Wissensmanager:innen ausbilden und zertifizieren

> Welche Bedeutung hat Wissensmanagement für Unternehmen?

Wer über Wissen verfügt, das andere nicht haben, hat einen Wettbewerbsvorteil. Unternehmen mit einem offenen Zugang zu vorhandenem Wissen und einem guten, internen Wissenstransfer sind grundsätzlich innovativer als andere und liegen im Wettbewerb vorne. Das heißt konkret: Das Wissen eines Unternehmens führt dieses letztendlich zu seinem Erfolg. Gutes Wissensmanagement hat neben dem klassischen Projektmanagement in Unternehmen eine sehr große Bedeutung!

> Welche Aufgabe hat Wissensmanagement im Unternehmen?

In Unternehmen zeigt sich Wissen in vielfältigen Formen, z.B.:

- in den Köpfen der Mitarbeitenden als individuelles Wissen einzelner,
- in der Unternehmenskultur - offensichtlich oder unterschwellig - als kollektives Wissen aller,

- in Prozesshandbüchern oder Dokumentationen als explizites und dokumentiertes Wissen,
- in Erfahrungen und Kompetenzen als situatives Wissen der Fachkräfte in ihren Abteilungen.

Wissensmanagement befasst sich mit der Organisation und Strukturierung dieses Wissens. Es trägt dazu bei, dass Wissen leicht zugänglich und nutzbar wird. Vorhandenes Wissen wird gesichtet und im Anschluss daran nachhaltig abgelegt, um es zu vermehren und neues Wissen zu generieren.

> Welche Aufgabe haben Wissensmanager:innen?

Wissensmanager:innen haben die Aufgabe, alle Daten und Informationen, alle Kenntnisse und Fähigkeiten, die eine Organisation hat oder die Individuen in einer Organisation zur Lösung der vielfältigen Aufgaben haben oder haben sollten, systematisch und strukturell sinnvoll in der Organisation zu verankern und innerhalb der Organisation verfügbar zu machen. Die einzelnen Maßnahmen sind in ein ganzheitliches, mit der Unternehmensführung entwickeltes Konzept gebettet, das sowohl Menschen, als auch Infrastruktur des Unternehmens, Technik und Prozesse gleichermaßen berücksichtigt. Es fördert eine Kultur der Wissensmehrung und -verwaltung.

Über die Dozierenden:

Nach Abschluss des Pädagogik-Studiums bildete sich Carina Goffart als Systemische Beraterin (DGSF), Trainerin (IHK), Trainerin für Interkulturelle Kompetenz, Scrum Master, Wissensmanagerin (IHK) und Life Design Coach weiter. Sie arbeitet als freiberufliche Trainerin für (visuelle) Kommunikation, Konfliktmanagement, Teamentwicklung und interkulturelle Kompetenz und bildet in Zertifikatskursen Trainer\_innen (IHK) und Interkulturelle Trainer\_innen (IHK) aus. Als Life Design Coach unterstützt sie Menschen, ihre berufliche Bestimmung zu finden und ihr Leben mit Methoden des Design Thinkings zu gestalten. Sie hält Vorträge und gibt Workshops an anderen Hochschulen und Universitäten und ist Expertin für die Hochschullandschaft in Deutschland.

Susanne Schneider studierte Diplom-Pädagogik mit den Schwerpunkten Erwachsenenbildung und Personalwirtschaft. Nach dem Abschluss arbeitete sie zunächst als wissenschaftliche Mitarbeiterin sowie im Bereich Training und Beratung, bevor sie als Personalentwicklerin in die Industrie wechselte. Ihr berufliches Profil ergänzte sie durch zahlreiche Weiterbildungen, unter anderem im Bereich Systemischer Beratung und Wissensmanagement. Nach der Übernahme von Führungsverantwortung leitet sie heute ein internes Schulungszentrum und bringt ihre umfassende Praxiserfahrung im Rahmen ihres Lehrauftrages ein.

### **13986.1000 Datenanalyse mit SP(a)SS**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 12.07.2021,

A.FUNKE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieses Seminar dient der Einführung in die Grundlagen von SPSS zur statistischen Datenanalyse. Der Fokus liegt vor allem auf sozialwissenschaftlichen Fragestellungen, das Seminar richtet sich jedoch an Studierende aller Fachbereiche. Es ist ideal zur Vorbereitung empirischer Haus- und Abschlussarbeiten mit quantitativer Methodik geeignet.

Vermittelt werden Kenntnisse über den Aufbau und die wichtigsten Funktionen der Analysesoftware SPSS. Die Studierenden lernen zunächst, wie Datensätze aufbereitet werden (z.B. Einlesen von Daten, Umkodieren, Berechnen neuer Variablen). Im Anschluss werden grundlegende Kenntnisse deskriptiver und inferenzstatistischer Verfahren zur Datenauswertung vermittelt. Dabei stehen praktische Übungen am PC im Vordergrund.

Über den Dozierenden:

Alexander Funke, M.Sc., studierte Soziologie an den Universitäten Göttingen und Köln. Seit 2017 arbeitet er als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Universität zu Köln in der Zentralen Evaluation von Studium & Lehre | Hochschulforschung. Hier ist

er als Teil des Teams Quantitative Studierenden- und Ehemaligenbefragungen aktuell für die Durchführung und Auswertung der Befragung der Absolvent:innen zuständig.

### **13986.1002 Fit für's Ausland: Englischkurs - Vorbereitungssprachkurs für das Studium im englischsprachigen Ausland**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021,

C.WILLIAMS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 14:00 - 17:00 , 20.04.2021 - 08.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The goal of the English language component of the "Fit für's Ausland program" is to prepare students for studies abroad in an English-speaking environment. Students will have a chance become familiar with the type of learning environment found in English-speaking universities through active participation in an English-language seminar. This includes acquiring and practicing academic skills, such as participating in academic discussions, taking notes in lectures, academic writing, and presentation skills, as well as practical topics such as learning about education systems in English-speaking countries, examining different cultural attitudes to education, and survival issues (housing, banking, health insurance, visa applications, etc.).

Although students are expected to have a working knowledge of English (ideally at least intermediate level), no pre-testing is conducted and we will review grammar and vocabulary topics as appropriate for the needs of the group. Students will have the opportunity to give short presentations on a topic of their choice: either related to a practical issue relevant to their study abroad (e.g. how to find housing in the UK, or options for transferring money to Australia) or a topic related to their field of study.

Embracing the learning-by-doing approach, we will watch lectures and presentations by academic from a range of fields to provide us with challenging and authentic material as models for good academic presentations and to provide us with engaging subjects to discuss and write about. By working in a supportive English-language environment, students will leave the course with increased confidence and the skills necessary to get the most out of their study abroad program.

About the lecturer:

Carter Williams has taught business English courses at the WiSo Faculty at the University of Cologne since 2008 and joined the University's Professional Center in 2015. In addition to his focus on English teaching, he also works as a translator specializing on translating academic texts. He completed his Ph.D. in Music Composition at the University at Buffalo (State University of New York), and he is still active as a musician and has been invited to give workshops and lectures on his music at universities in Germany, Switzerland, the UK, and the US.

### **13986.1003 Internet- und Literaturrecherche - so geht's!**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 28.06.2021,

H.BALLER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 23.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Hier lernen Sie, wie Sie Ihre Recherche effizient und zielgerichtet angehen können.

Wir beginnen mit der Strategie für eine gute Recherche – die ist sowohl für eine Literatur- als auch eine komplexe Internetrecherche wichtig.

Weiter geht es mit Literaturrecherche – unabdingbar für wissenschaftliches Arbeiten:

- Einführung in verschiedene Kataloge in Köln und weltweit
- Einführung in Datenbanken
- Einblick in „bibliothekarisches“ Denken, was die Nutzung von Bibliothekskatalogen vereinfacht

- Einführung in Literaturverwaltungssoftware mit Schwerpunkt auf den damit verknüpften Recherchemöglichkeiten

Im zweiten Teil behandeln wir die Internetrecherche. Sie lernen verschiedene Tools zur effizienteren Recherche kennen:

- verschiedene Such-Tools – Operatoren und Befehle
- Suchmaschinen-Alternativen zu Google
- angemessener Umgang mit Wikipedia
- Kriterien zur Beurteilung von Ergebnissen

Auf der E-Learning-Plattform Ilias gibt es verschiedene Lernmaterialien (Videos, PDF), die Sie in die Themen einführen. Dazu gibt es Aufgabenstellungen – teils verpflichtend, teils ergänzend-freiwillig. Die Inhalte werden nach und nach freigeschaltet.

Die Zoom-Sitzungen (verpflichtend) dienen dem Austausch und Kennenlernen. Hier werden wir einzelne Themen vertiefen. Außerdem können offen gebliebene Fragen geklärt werden.

Über die Dozierende:

Seit 1995 als Rechercheurin tätig, verfügt Heike Baller über große Erfahrung in der Informationsbeschaffung. Mit ihrem Recherche-Dienst "Profi-Wissen" bietet sie Recherchen als Dienstleistung sowie Recherche-Seminare für unterschiedliche Zielgruppen an. Heike Baller hat Germanistik und Geschichte studiert.

#### **13986.1004 Lernen lernen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 08:30 - 16:00 , 08.05.2021 - 29.05.2021,

B.BUCHHOLZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

"Wie soll das nur alles in meinen Kopf?"

Nicht nur was wir lernen, sondern auch wie wir lernen, ist wichtig für unseren Erfolg. Neben dem Erwerb von Fachwissen ist persönliche Lernkompetenz von zentraler Bedeutung. Im Seminar werden Wege aufgezeigt, wie effektives bzw. effizientes Lernen gelingt und auch Spaß macht. Neben Fragen der individuellen Motivation und Lern-Persönlichkeit werden Strategien, Methoden und Techniken beleuchtet, die den individuellen Lernerfolg ermöglichen. Die Studierenden erhalten die Gelegenheit, das eigene Lernverhalten zu reflektieren und ihren persönlichen "Werkzeugkoffer" anzupassen bzw. zu erweitern.

Inhalte:

- Lernmotivation und Lernpersönlichkeit (mit individueller Analyse des eigenen Lernstils)
- Gehirngerechtes Lernen
- Strategien, Methoden und Techniken für verschiedene Anforderungen und Lernsettings

Über die Dozierende:

Britta Buchholz (B. Sc. Psychologie) ist Trainerin und Coach mit Schwerpunkt auf den Themen Selbstführung, Stressbewältigung, Lebenslanges Lernen und geistige Leistungsfähigkeit. Durch ihr berufsbegleitendes Studium an der FernUniversität in Hagen sowie zahlreiche Weiterbildungen und erworbene Zusatzqualifikationen sind ihr die Herausforderungen erfolgreichen Lernens auch persönlich gut bekannt.

#### **13986.1005 Motivation im Studium - Ohne Aufschieberitis das Studium stressfrei durchziehen!**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:00 - 16:00 , 24.04.2021 - 08.05.2021,

I.MIKULIC

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 09:00 - 16:00 , 25.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Gegensatz zu vielen akademischen Problemen ist das Thema dieser Veranstaltung ganz einfach zu verstehen: Es gibt tausende von Studierenden, die

ihren Abschluss machen wollen, aber daran verzweifeln regelmäßig zu lernen. Sie wissen, was sie tun müssten und sie wollen es auch. Sie schaffen es aber nicht ,sich regelmäßig zum Lernen zu motivieren. Dieses Phänomen ist mittlerweile unter dem Begriff 'Prokrastination' bekannt.

Bildlich gesehen liegen viele Studierende oft auf der Couch und verspüren den Wunsch das Studium zügig und stressfrei durchzuziehen. Aber aus unerklärlichen Gründen sind sie nicht so produktiv, wie sie es in ihrer Vorstellung gerne wären. Deshalb plagt sie ein schlechtes Gewissen und ein diffuses Gefühl unter ihren Möglichkeiten zu studieren. Meist bleibt es nicht dabei. Manche Kommiliton:innen sind sogar am Ende eines unproduktiven Tages total erschöpft, obwohl sie den ganzen Tag eigentlich nichts gemacht haben. Hier setzt die Veranstaltung an. Es geht darum, außergewöhnliche Strategien anzuwenden, um die eigene effektive Lernzeit zu erhöhen und damit dem Phänomen 'Prokrastination' entgegenzuwirken.

Besonderheiten dieser Veranstaltung:

Die meisten Ansätze für Verhaltensänderungen – ob es nun um eine neue Diät geht, mehr Sport zu treiben oder mehr zu lernen – leiten dazu an sich konkrete Ziele zu setzen, daraus Pläne abzuleiten und diese dann zu verfolgen. Doch wenn es ausreichen würde zu erkennen, was man erreichen möchte, dann wäre jeder Plan ein Erfolg und dieses Seminar wäre überflüssig. Ziel dieser Veranstaltung ist es auch aufzuzeigen, warum solche konventionellen Strategien meist zum Scheitern verdammt sind und welche wirkungsvolleren Alternativen es gibt. Statt eines Zehn-Schritte-Plans, werden viele psychologische Grundbegriffe und Werkzeuge thematisiert, um eine faire Auseinandersetzung mit motivationsschädigenden Gedanken führen zu können.

Über den Dozierenden:

Ivan Mikulic studierte Wirtschaftspädagogik an der Universität zu Köln und der Corvinus Universität in Budapest. Er absolvierte zahlreiche Weiterbildungen im Bereich des selbstorganisierten Lernens und des Lerncoachings. Nach seiner Zeit als Freiberufler im Bereich E-Learning wechselte er in den schulischen Bereich. Heute arbeitet er als (Beratungs-) Lehrer an einem großen Kölner Berufskolleg und unterstützt Schülerinnen und Schüler dabei ihr eigenes Vermeidungsverhalten in den Griff zu bekommen.

**13986.1006 Techniken wissenschaftlichen Arbeitens: Von der Recherche zum fertigen Paper**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Fr. 13:30 - 18:30 , 16.04.2021 - 07.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

C.SUTHAUS  
 B.GLEITSMANN

Das Schreiben der ersten Hausarbeit ist für fast jede:n Studierende:n eine große Herausforderung. Schwierigkeiten bereiten dabei aber nicht nur die noch ungewohnte Form der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit einer Fragestellung, sondern auch das Finden der wichtigen und wissenschaftlich hochwertigen Literatur sowie die formalen Hürden, über die die man stolpern kann.

Dieser Kurs bietet eine Anleitung zum Schreiben einer Haus-, Seminar-, Bachelor- oder Masterarbeit. Es erfolgt eine intensive Einführung in die Literaturrecherchetechniken in Katalogen (Portal der USB, KUG) sowie in den elektronischen Datenbanken. Hierbei lernt man alle Tricks der Recherchetechnik (Boolesche Operatoren, Trunkieren, Limitieren, Indexsuchen, Stichwortsuche). Strukturierung der gefundenen Literatur, Erstellung einer Gliederung sowie Darstellung von Zitierregeln und Grundregeln für die wissenschaftliche Sprache sind weitere Kursbestandteile. Ziel ist die Vorbereitung der Anfertigung einer eigenen Hausarbeit.

Über die Dozierenden:

Dr. Beate Gleitsmann hat BWL an der Universität zu Köln studiert und war langjährige Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Marktforschung und Marketing. Heute ist sie Professorin an der RFH Köln und lehrt an der Uni Köln fakultätsübergreifend Techniken wissenschaftlichen Arbeitens.

Dr. Christiane Suthaus hat BWL an der Universität zu Köln und an der Eastern Illinois University in Charleston, Illinois, studiert. Sie war langjährige Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Wirtschaftspolitik in Mainz. Heute ist sie Professorin an der RFH



Köln und lehrt an der Uni Köln fakultätsübergreifend Techniken wissenschaftlichen Arbeitens.

### 13986.1007 **Zeit- und Selbstmanagement**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:00 - 16:00 , 17.04.2021 - 19.06.2021,

B.NÄSER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

„Jeder Tag hat 24 Stunden - und wenn das nicht reicht, nehme ich halt die Nacht dazu.“ Kennen Sie diese Überlegung?

Zeitplantechniken allein reichen nicht aus. Arbeitsabläufe, der eigene Lern- und Arbeitsstil und die persönliche Zeitplanung lassen sich mit wenig Aufwand verblüffend einfach verbessern. Setzen Sie sich mit Ihrer Selbstorganisation auseinander, optimieren Sie Ihre individuelle Arbeitsweise und erkennen Sie Ihre Prioritäten. Lernen Sie, wie Sie sich Ziele wohl definiert setzen können. Erfolgreiches Selbstmanagement verbessert Ihre Zeitkompetenz und berücksichtigt und verstärkt, was Ihnen wichtig ist. Durch ausgewählte Techniken und Strategien zum besseren Umgang mit der eigenen Zeit können Sie gelassener und strukturierter mit den Herausforderungen des Studien- und Berufsalltags umgehen. Sie analysieren dazu zunächst Ihren individuellen Umgang mit der Zeit und lernen nützliche Prinzipien und Methoden kennen, mit denen Sie Ihr Zeit- und Selbstmanagement systematisch gestalten können.

Inhalte:

- Die Grundregeln des Planens - Die wichtigsten Planungs- und Zeitmanagement-Methoden
- Vom Dringlichen zum Wichtigen – Priorisierungen
- Wie komme ich zu klaren Zielen
- Störungen identifizieren und beseitigen
- Wo versickert meine Zeit? - Zeitfresser bei sich und anderen erkennen und eliminieren
- Analyse des eigenen Arbeitsstils und der Selbstorganisation
- Strategien zur Verbesserung der eigenen Arbeitsweise
- Die zu Persönlichkeit und Prioritäten passende Tagesplanung erarbeiten
- Einen realistischen Tages- und Wochenablauf planen

Über die Dozierende:

Diplom-Informatikerin Babette Näser ist Expertin für Umbruchgestaltung, speziell für Manager. Als Business Coach und Wirtschaftsmediatorin unterstützt sie Unternehmen und Führungskräfte zu den Themen: Persönliche Karriereentwicklung, Leadership und Gestaltung von Veränderungsprozessen. Ihre langjährige Karriere in einem DAX 30 Konzern im Management und als Business Coach bilden die Grundlage ihrer Selbstständigkeit.

### 13986.1999 **Techniken wirtschaftswissenschaftlichen Arbeitens für Studierende der WiSo-Fakultät**

1 SWS; Kurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 13:00 , 17.08.2021 - 24.08.2021,

C.SUTHAUS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 13:00 , 20.08.2021 - 27.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Diese Veranstaltung führt Sie durch die komplette Erarbeitung einer wissenschaftlichen Arbeit in den Wirtschaftswissenschaften, von der Themensuche und -erfassung über die Literaturrecherche und Gliederung, das Zitieren und Erstellen eines Literaturverzeichnisses bis zu den Besonderheiten der wissenschaftlichen Sprache.

Die Vermittlung des Stoffes erfolgt primär über die in Ilias zu den einzelnen Sitzungen hinterlegten Materialien. Daher dienen die Treffen in Zoom vorrangig der Klärung von Fragen und, auf Wunsch, der Besprechung der in den Materialien enthaltenen Übungen. Es ist für das Bestehen der Hausarbeit nicht zwingend notwendig an

den Zoom-Treffen teilzunehmen. Eine Beispiel-Hausarbeit wird ebenfalls bei den Materialien hinterlegt, so dass Sie entscheiden können, ob für Sie das Durcharbeiten der Materialien allein eine hinreichende Vorbereitung darstellt.

Über die Dozierende:

Dr. Christiane Suthaus hat BWL an der Universität zu Köln und an der Eastern Illinois University in Charleston, Illinois, studiert. Sie war langjährige Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Wirtschaftspolitik in Mainz. Heute ist sie Fachreferentin für BWL und Dezernentin an der USB Köln.

### **13986.2000 Berlitz®-Englischkurs "Kildare" (TOEFL-Vorbereitungskurs)**

2 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 18:00 - 21:00 , 19.04.2021 - 21.06.2021,

C.COTTER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieser Englisch-Kurs wird nach der Berlitz-Methode unterrichtet. Dabei wird besonderer Wert auf das aktive Sprechen der Teilnehmenden gelegt. Für viele Studierende ist dies eine Umstellung im Vergleich zur Schulzeit und dem Studium. Durch kleinere Gruppen und das bewusste Einbinden in den Sprachprozess werden Sie als Teilnehmer:in viel mehr aktiv gefordert und auch dementsprechend gefördert, als Sie es womöglich bislang kennen.

In diesem Englisch-Kurs werden Sie auf den TOEFL-Test vorbereitet.

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS 2.0 vergeben. Hinweise zur Anmeldung finden Sie nachstehend.

**ACHTUNG:** Das ProfessionalCenter übernimmt in der Kooperation mit Berlitz Köln die Gebühren für einen Sprachkurs pro Studierendem:r. Mit Ihrem Beitritt in einen Kurs nehmen Sie den Kursplatz an und das ProfessionalCenter kommt für die anfallenden Gebühren auf. Jeden weiteren Kurs, den Sie über die Kooperation mit Berlitz Köln besuchen möchten, egal in welcher Zielsprache, müssen Sie als Selbstzahler:in besuchen.

Anmeldung für die Englisch-Kurse:

1. Zugangsvoraussetzung: Absolvieren Sie den Berlitz-Level-Test online und bestehen Sie diesen mit mind. Level 4 (<https://test.berlitz.com/placement/UniKöln>). Es ist jederzeit möglich, diesen Test durchzuführen.

2. Im Anschluss an den Abschluss des Berlitz-Level-Test mit mind. Level 4 lassen Sie sich bitte schnellstmöglich bei Berlitz Köln (Tel: +49 221 27739-0) einen Termin zur mündlichen Einstufung geben. Die mündliche Einstufung wird zur nachhaltigen Eindämmung der Verbreitung des Corona-Virus telefonisch erfolgen. Bitte beachten Sie, dass Sie auch zu einer telefonischen Einstufung vorab einen Termin telefonisch erfragen müssen! Mündliche Einstufungen für Kurse im Wintersemester werden i.d.R. im September durchgeführt, für Kurse im Sommersemester i.d.R. im März.

3. Bitte reichen Sie vor Ihrer mündlichen Einstufung folgende Unterlagen per Mail bei Frau Claire Cotter/ Sprachschule Berlitz Köln ([unikoln\(at\)berlitz.de](mailto:unikoln(at)berlitz.de)) ein:

- Immatrikulationsbescheinigung des Semesters, in dem der gewünschte Kurs stattfindet (abzurufen über KLIPS 2.0)
- Kopie Ihres Lichtbildausweises

**ACHTUNG:** Ohne diese Unterlagen kann kein Einstufungstest erfolgen.

4. Folgen Sie nach Ihrer mündlichen Einstufung den Anweisungen, die Sie per Mail von Frau Claire Cotter/ Sprachschule Berlitz Köln erhalten.

5. Mit Ihrem Beitritt nehmen Sie den Kursplatz mit allen Bedingungen und Kurszeiten an. Das ProfessionalCenter übernimmt die Gebühren eines Sprachkurses pro Studierendem:r. Für jeden weiteren Kurs müssen Sie als Selbstzahler:in die Kosten tragen.

**13986.2001 Berlitz®-Englischkurs "Ennis" Level 8**  
2 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 18:00 - 21:00 , 19.04.2021 - 21.06.2021, C.COTTER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieser Englisch-Kurs wird nach der Berlitz-Methode unterrichtet. Dabei wird besonderer Wert auf das aktive Sprechen der Teilnehmenden gelegt. Für viele Studierende ist dies eine Umstellung im Vergleich zur Schulzeit und dem Studium.

Durch kleinere Gruppen und das bewusste Einbinden in den Sprachprozess werden Sie als Teilnehmer:in viel mehr aktiv gefordert und auch dementsprechend gefördert, als Sie es womöglich bislang kennen. Kursziel ist weniger das "Pauken" neuer Vokabeln und Grammatikregeln, als das aktive Meistern (realistischer) Situationen auf Englisch. Natürlich werden auch Grammatik und neues Vokabular gelernt, allerdings stets in einem möglichst direkten Zusammenhang zu einer realistischen Situation.

Mitwirken statt konsumieren ist die Devise, das spontane Sprechen und Artikulieren wird so zur natürlichen Form der Kommunikation auf Englisch für Sie.

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS 2.0 vergeben. Hinweise zur Anmeldung finden Sie nachstehend.

**ACHTUNG:** Das ProfessionalCenter übernimmt in der Kooperation mit Berlitz Köln die Gebühren für einen Sprachkurs pro Studierendem:r. Mit Ihrem Beitritt in einen Kurs nehmen Sie den Kursplatz an und das ProfessionalCenter kommt für die anfallenden Gebühren auf. Jeden weiteren Kurs, den Sie über die Kooperation mit Berlitz Köln besuchen möchten, egal in welcher Zielsprache, müssen Sie als Selbstzahler:in besuchen.

Anmeldung für die Englisch-Kurse:

1. Zugangsvoraussetzung: Absolvieren Sie den Berlitz-Level-Test online und bestehen Sie diesen mit mind. Level 4 (<https://test.berlitz.com/placement/UniKöln>). Es ist jederzeit möglich, diesen Test durchzuführen.

2. Im Anschluss an den Abschluss des Berlitz-Level-Test mit mind. Level 4 lassen Sie sich bitte schnellstmöglich bei Berlitz Köln (Tel: +49 221 27739-0) einen Termin zur mündlichen Einstufung geben. Die mündliche Einstufung wird zur nachhaltigen Eindämmung der Verbreitung des Corona-Virus telefonisch erfolgen. Bitte beachten Sie, dass Sie auch zu einer telefonischen Einstufung vorab einen Termin telefonisch erfragen müssen! Mündliche Einstufungen für Kurse im Wintersemester werden i.d.R. im September durchgeführt, für Kurse im Sommersemester i.d.R. im März.

3. Bitte reichen Sie vor Ihrer mündlichen Einstufung folgende Unterlagen per Mail bei Frau Claire Cotter/ Sprachschule Berlitz Köln ([unikoln\(at\)berlitz.de](mailto:unikoln(at)berlitz.de)) ein:  
- Immatrikulationsbescheinigung des Semesters, in dem der gewünschte Kurs stattfindet (abzurufen über KLIPS 2.0)  
- Kopie Ihres Lichtbildausweises

**ACHTUNG:** Ohne diese Unterlagen kann kein Einstufungstest erfolgen.

4. Folgen Sie nach Ihrer mündlichen Einstufung den Anweisungen, die Sie per Mail von Frau Claire Cotter/ Sprachschule Berlitz Köln erhalten.

5. Mit Ihrem Beitritt nehmen Sie den Kursplatz mit allen Bedingungen und Kurszeiten an. Das ProfessionalCenter übernimmt die Gebühren eines Sprachkurses pro Studierendem:r. Für jeden weiteren Kurs müssen Sie als Selbstzahler:in die Kosten tragen.

**13986.2002 Berlitz®-Englischkurs "Fermoy" Level 6**  
2 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 18:00 - 21:00 , 20.04.2021 - 22.06.2021, C.COTTER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieser Englisch-Kurs wird nach der Berlitz-Methode unterrichtet. Dabei wird besonderer Wert auf das aktive Sprechen der Teilnehmenden gelegt. Für viele Studierende ist dies eine Umstellung im Vergleich zur Schulzeit und dem Studium.

Durch kleinere Gruppen und das bewusste Einbinden in den Sprachprozess werden Sie als Teilnehmer:in viel mehr aktiv gefordert und auch dementsprechend gefördert, als Sie es womöglich bislang kennen. Kursziel ist weniger das "Pauken" neuer Vokabeln und Grammatikregeln, als das aktive Meistern (realistischer) Situationen auf Englisch. Natürlich werden auch Grammatik und neues Vokabular gelernt, allerdings stets in einem möglichst direkten Zusammenhang zu einer realistischen Situation.

Mitwirken statt konsumieren ist die Devise, das spontane Sprechen und Artikulieren wird so zur natürlichen Form der Kommunikation auf Englisch für Sie.

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS 2.0 vergeben. Hinweise zur Anmeldung finden Sie nachstehend.

**ACHTUNG:** Das ProfessionalCenter übernimmt in der Kooperation mit Berlitz Köln die Gebühren für einen Sprachkurs pro Studierendem:r. Mit Ihrem Beitritt in einen Kurs nehmen Sie den Kursplatz an und das ProfessionalCenter kommt für die anfallenden Gebühren auf. Jeden weiteren Kurs, den Sie über die Kooperation mit Berlitz Köln besuchen möchten, egal in welcher Zielsprache, müssen Sie als Selbstzahler:in besuchen.

Anmeldung für die Englisch-Kurse:

1. Zugangsvoraussetzung: Absolvieren Sie den Berlitz-Level-Test online und bestehen Sie diesen mit mind. Level 4 (<https://test.berlitz.com/placement/UniKöln>). Es ist jederzeit möglich, diesen Test durchzuführen.

2. Im Anschluss an den Abschluss des Berlitz-Level-Test mit mind. Level 4 lassen Sie sich bitte schnellstmöglich bei Berlitz Köln (Tel: +49 221 27739-0) einen Termin zur mündlichen Einstufung geben. Die mündliche Einstufung wird zur nachhaltigen Eindämmung der Verbreitung des Corona-Virus telefonisch erfolgen. Bitte beachten Sie, dass Sie auch zu einer telefonischen Einstufung vorab einen Termin telefonisch erfragen müssen! Mündliche Einstufungen für Kurse im Wintersemester werden i.d.R. im September durchgeführt, für Kurse im Sommersemester i.d.R. im März.

3. Bitte reichen Sie vor Ihrer mündlichen Einstufung folgende Unterlagen per Mail bei Frau Claire Cotter/ Sprachschule Berlitz Köln ([unikoln\(at\)berlitz.de](mailto:unikoln(at)berlitz.de)) ein:  
 - Immatrikulationsbescheinigung des Semesters, in dem der gewünschte Kurs stattfindet (abzurufen über KLIPS 2.0)  
 - Kopie Ihres Lichtbildausweises

**ACHTUNG:** Ohne diese Unterlagen kann kein Einstufungstest erfolgen.

4. Folgen Sie nach Ihrer mündlichen Einstufung den Anweisungen, die Sie per Mail von Frau Claire Cotter/ Sprachschule Berlitz Köln erhalten.

5. Mit Ihrem Beitritt nehmen Sie den Kursplatz mit allen Bedingungen und Kurszeiten an. Das ProfessionalCenter übernimmt die Gebühren eines Sprachkurses pro Studierendem:r. Für jeden weiteren Kurs müssen Sie als Selbstzahler:in die Kosten tragen.

### **13986.2003 Berlitz®-Englischkurs "Glencullen" Level 7**

2 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 18:00 - 21:00 , 21.04.2021 - 23.06.2021,

C.COTTER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieser Englisch-Kurs wird nach der Berlitz-Methode unterrichtet. Dabei wird besonderer Wert auf das aktive Sprechen der Teilnehmenden gelegt. Für viele Studierende ist dies eine Umstellung im Vergleich zur Schulzeit und dem Studium.

Durch kleinere Gruppen und das bewusste Einbinden in den Sprachprozess werden Sie als Teilnehmer:in viel mehr aktiv gefordert und auch dementsprechend gefördert, als Sie es womöglich bislang kennen. Kursziel ist weniger das "Pauken" neuer Vokabeln und Grammatikregeln, als das aktive Meistern (realistischer) Situationen auf Englisch. Natürlich werden auch Grammatik und neues Vokabular gelernt, allerdings stets in einem möglichst direkten Zusammenhang zu einer realistischen Situation.

Mitwirken statt konsumieren ist die Devise, das spontane Sprechen und Artikulieren wird so zur natürlichen Form der Kommunikation auf Englisch für Sie.

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS 2.0 vergeben. Hinweise zur Anmeldung finden Sie nachstehend.

**ACHTUNG:** Das ProfessionalCenter übernimmt in der Kooperation mit Berlitz Köln die Gebühren für einen Sprachkurs pro Studierendem:r. Mit Ihrem Beitritt in einen Kurs nehmen Sie den Kursplatz an und das ProfessionalCenter kommt für die anfallenden Gebühren auf. Jeden weiteren Kurs, den Sie über die Kooperation mit Berlitz Köln besuchen möchten, egal in welcher Zielsprache, müssen Sie als Selbstzahler:in besuchen.

Anmeldung für die Englisch-Kurse:

1. Zugangsvoraussetzung: Absolvieren Sie den Berlitz-Level-Test online und bestehen Sie diesen mit mind. Level 4 (<https://test.berlitz.com/placement/UniKöln>). Es ist jederzeit möglich, diesen Test durchzuführen.

2. Im Anschluss an den Abschluss des Berlitz-Level-Test mit mind. Level 4 lassen Sie sich bitte schnellstmöglich bei Berlitz Köln (Tel: +49 221 27739-0) einen Termin zur mündlichen Einstufung geben. Die mündliche Einstufung wird zur nachhaltigen Eindämmung der Verbreitung des Corona-Virus telefonisch erfolgen. Bitte beachten Sie, dass Sie auch zu einer telefonischen Einstufung vorab einen Termin telefonisch erfragen müssen! Mündliche Einstufungen für Kurse im Wintersemester werden i.d.R. im September durchgeführt, für Kurse im Sommersemester i.d.R. im März.

3. Bitte reichen Sie vor Ihrer mündlichen Einstufung folgende Unterlagen per Mail bei Frau Claire Cotter/ Sprachschule Berlitz Köln ([unikoln\(at\)berlitz.de](mailto:unikoln(at)berlitz.de)) ein:  
- Immatrikulationsbescheinigung des Semesters, in dem der gewünschte Kurs stattfindet (abzurufen über KLIPS 2.0)  
- Kopie Ihres Lichtbildausweises

**ACHTUNG:** Ohne diese Unterlagen kann kein Einstufungstest erfolgen.

4. Folgen Sie nach Ihrer mündlichen Einstufung den Anweisungen, die Sie per Mail von Frau Claire Cotter/ Sprachschule Berlitz Köln erhalten.

5. Mit Ihrem Beitritt nehmen Sie den Kursplatz mit allen Bedingungen und Kurszeiten an. Das ProfessionalCenter übernimmt die Gebühren eines Sprachkurses pro Studierendem:r. Für jeden weiteren Kurs müssen Sie als Selbstzahler:in die Kosten tragen.

### **13986.2004 Berlitz®-Englischkurs "Herbertstown" Level 8**

2 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 18:00 - 21:00 , 22.04.2021 - 08.07.2021,

C.COTTER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieser Englisch-Kurs wird nach der Berlitz-Methode unterrichtet. Dabei wird besonderer Wert auf das aktive Sprechen der Teilnehmenden gelegt. Für viele Studierende ist dies eine Umstellung im Vergleich zur Schulzeit und dem Studium.

Durch kleinere Gruppen und das bewusste Einbinden in den Sprachprozess werden Sie als Teilnehmer:in viel mehr aktiv gefordert und auch dementsprechend gefördert, als Sie es womöglich bislang kennen. Kursziel ist weniger das "Pauken" neuer Vokabeln und Grammatikregeln, als das aktive Meistern (realistischer) Situationen auf Englisch. Natürlich werden auch Grammatik und neues Vokabular gelernt,

allerdings stets in einem möglichst direkten Zusammenhang zu einer realistischen Situation.

Mitwirken statt konsumieren ist die Devise, das spontane Sprechen und Artikulieren wird so zur natürlichen Form der Kommunikation auf Englisch für Sie.

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS 2.0 vergeben. Hinweise zur Anmeldung finden Sie nachstehend.

**ACHTUNG:** Das ProfessionalCenter übernimmt in der Kooperation mit Berlitz Köln die Gebühren für einen Sprachkurs pro Studierendem:r. Mit Ihrem Beitritt in einen Kurs nehmen Sie den Kursplatz an und das ProfessionalCenter kommt für die anfallenden Gebühren auf. Jeden weiteren Kurs, den Sie über die Kooperation mit Berlitz Köln besuchen möchten, egal in welcher Zielsprache, müssen Sie als Selbstzahler:in besuchen.

Anmeldung für die Englisch-Kurse:

1. Zugangsvoraussetzung: Absolvieren Sie den Berlitz-Level-Test online und bestehen Sie diesen mit mind. Level 4 (<https://test.berlitz.com/placement/UniKöln>). Es ist jederzeit möglich, diesen Test durchzuführen.

2. Im Anschluss an den Abschluss des Berlitz-Level-Test mit mind. Level 4 lassen Sie sich bitte schnellstmöglich bei Berlitz Köln (Tel: +49 221 27739-0) einen Termin zur mündlichen Einstufung geben. Die mündliche Einstufung wird zur nachhaltigen Eindämmung der Verbreitung des Corona-Virus telefonisch erfolgen. Bitte beachten Sie, dass Sie auch zu einer telefonischen Einstufung vorab einen Termin telefonisch erfragen müssen! Mündliche Einstufungen für Kurse im Wintersemester werden i.d.R. im September durchgeführt, für Kurse im Sommersemester i.d.R. im März.

3. Bitte reichen Sie vor Ihrer mündlichen Einstufung folgende Unterlagen per Mail bei Frau Claire Cotter/ Sprachschule Berlitz Köln ([unikoeIn\(at\)berlitz.de](mailto:unikoeIn(at)berlitz.de)) ein:  
- Immatrikulationsbescheinigung des Semesters, in dem der gewünschte Kurs stattfindet (abzurufen über KLIPS 2.0)  
- Kopie Ihres Lichtbildausweises

**ACHTUNG:** Ohne diese Unterlagen kann kein Einstufungstest erfolgen.

4. Folgen Sie nach Ihrer mündlichen Einstufung den Anweisungen, die Sie per Mail von Frau Claire Cotter/ Sprachschule Berlitz Köln erhalten.

5. Mit Ihrem Beitritt nehmen Sie den Kursplatz mit allen Bedingungen und Kurszeiten an. Das ProfessionalCenter übernimmt die Gebühren eines Sprachkurses pro Studierendem:r. Für jeden weiteren Kurs müssen Sie als Selbstzahler:in die Kosten tragen.

**13986.2005 Berlitz®-Französisch-Grundkurs "Avignon" Level 1**  
2 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Französisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 18:00 - 21:00 , 19.04.2021 - 21.06.2021, C.COTTER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieser Französisch-Kurs richtet sich an Einsteiger:innen und wird nach der Berlitz-Methode unterrichtet. Dabei wird besonderer Wert auf das aktive Sprechen der Teilnehmenden gelegt. Für viele Studierende ist dies eine Umstellung im Vergleich zur Schulzeit und dem Studium.

Durch kleinere Gruppen und das bewusste Einbinden in den Sprachprozess werden Sie als Teilnehmer:in viel mehr aktiv gefordert und auch dementsprechend gefördert, als Sie es womöglich bislang kennen. Kursziel ist weniger das "Pauken" neuer Vokabeln und Grammatikregeln, als das aktive Meistern (realistischer) Situationen auf Französisch. Natürlich werden auch Grammatik und neues Vokabular gelernt, allerdings stets in einem möglichst direkten Zusammenhang zu einer realistischen Situation.

Mitwirken statt konsumieren ist die Devise, das spontane Sprechen und Artikulieren wird so zur natürlichen Form der Kommunikation auf Französisch für Sie.

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS 2.0 vergeben.  
Hinweise zur Anmeldung finden Sie unten stehend.

ACHTUNG: Das ProfessionalCenter übernimmt in der Kooperation mit Berlitz Köln die Gebühren für einen Sprachkurs pro Studierendem:r. Mit Ihrem Beitritt in einen Kurs nehmen Sie den Kursplatz an und das ProfessionalCenter kommt für die anfallenden Gebühren auf. Jeden weiteren Kurs, den Sie über die Kooperation mit Berlitz Köln besuchen möchten, egal in welcher Zielsprache, müssen Sie als Selbstzahler:in besuchen.

### **13986.2006 Berlitz®-Italienisch-Grundkurs "Milano" Level 1**

2 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Italienisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 18:00 - 21:00 , 20.04.2021 - 22.06.2021, C.COTTER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieser Italienisch-Kurs richtet sich an Einsteiger:innen und wird nach der Berlitz-Methode unterrichtet. Dabei wird besonderer Wert auf das aktive Sprechen der Teilnehmenden gelegt. Für viele Studierende ist dies eine Umstellung im Vergleich zur Schulzeit und dem Studium.

Durch kleinere Gruppen und das bewusste Einbinden in den Sprachprozess werden Sie als Teilnehmer:in viel mehr aktiv gefordert und auch dementsprechend gefördert, als Sie es womöglich bislang kennen. Kursziel ist weniger das "Pauken" neuer Vokabeln und Grammatikregeln, als das aktive Meistern (realistischer) Situationen auf Französisch. Natürlich werden auch Grammatik und neues Vokabular gelernt, allerdings stets in einem möglichst direkten Zusammenhang zu einer realistischen Situation.

Mitwirken statt konsumieren ist die Devise, das spontane Sprechen und Artikulieren wird so zur natürlichen Form der Kommunikation auf Französisch für Sie.

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS 2.0 vergeben.  
Hinweise zur Anmeldung finden Sie unten stehend.

ACHTUNG: Das ProfessionalCenter übernimmt in der Kooperation mit Berlitz Köln die Gebühren für einen Sprachkurs pro Studierendem:r. Mit Ihrem Beitritt in einen Kurs nehmen Sie den Kursplatz an und das ProfessionalCenter kommt für die anfallenden Gebühren auf. Jeden weiteren Kurs, den Sie über die Kooperation mit Berlitz Köln besuchen möchten, egal in welcher Zielsprache, müssen Sie als Selbstzahler:in besuchen.

### **13986.2007 Berlitz®-Spanisch-Grundkurs "Hermosillo" Level 1**

2 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Spanisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 18:00 - 21:00 , 19.04.2021 - 21.06.2021, C.COTTER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieser Spanisch-Kurs richtet sich an Einsteiger:innen und wird nach der Berlitz-Methode unterrichtet. Dabei wird besonderer Wert auf das aktive Sprechen der Teilnehmenden gelegt. Für viele Studierende ist dies eine Umstellung im Vergleich zur Schulzeit und dem Studium.

Durch kleinere Gruppen und das bewusste Einbinden in den Sprachprozess werden Sie als Teilnehmer:in viel mehr aktiv gefordert und auch dementsprechend gefördert, als Sie es womöglich bislang kennen. Kursziel ist weniger das "Pauken" neuer Vokabeln und Grammatikregeln, als das aktive Meistern (realistischer) Situationen auf Französisch. Natürlich werden auch Grammatik und neues Vokabular gelernt, allerdings stets in einem möglichst direkten Zusammenhang zu einer realistischen Situation.

Mitwirken statt konsumieren ist die Devise, das spontane Sprechen und Artikulieren wird so zur natürlichen Form der Kommunikation auf Französisch für Sie.

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS 2.0 vergeben.  
Hinweise zur Anmeldung finden Sie unten stehend.

**ACHTUNG:** Das ProfessionalCenter übernimmt in der Kooperation mit Berlitz Köln die Gebühren für einen Sprachkurs pro Studierendem:r. Mit Ihrem Beitritt in einen Kurs nehmen Sie den Kursplatz an und das ProfessionalCenter kommt für die anfallenden Gebühren auf. Jeden weiteren Kurs, den Sie über die Kooperation mit Berlitz Köln besuchen möchten, egal in welcher Zielsprache, müssen Sie als Selbstzahler:in besuchen.

### **13986.2008 Berlitz®-Spanisch-Grundkurs "Manzanillo" Level 1**

2 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Spanisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 18:00 - 21:00 , 21.04.2021 - 23.06.2021, C.COTTER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieser Spanisch-Kurs richtet sich an Einsteiger:innen und wird nach der Berlitz-Methode unterrichtet. Dabei wird besonderer Wert auf das aktive Sprechen der Teilnehmenden gelegt. Für viele Studierende ist dies eine Umstellung im Vergleich zur Schulzeit und dem Studium.

Durch kleinere Gruppen und das bewusste Einbinden in den Sprachprozess werden Sie als Teilnehmer:in viel mehr aktiv gefordert und auch dementsprechend gefördert, als Sie es womöglich bislang kennen. Kursziel ist weniger das "Pauken" neuer Vokabeln und Grammatikregeln, als das aktive Meistern (realistischer) Situationen auf Französisch. Natürlich werden auch Grammatik und neues Vokabular gelernt, allerdings stets in einem möglichst direkten Zusammenhang zu einer realistischen Situation.

Mitwirken statt konsumieren ist die Devise, das spontane Sprechen und Artikulieren wird so zur natürlichen Form der Kommunikation auf Französisch für Sie.

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS 2.0 vergeben.  
Hinweise zur Anmeldung finden Sie unten stehend.

**ACHTUNG:** Das ProfessionalCenter übernimmt in der Kooperation mit Berlitz Köln die Gebühren für einen Sprachkurs pro Studierendem:r. Mit Ihrem Beitritt in einen Kurs nehmen Sie den Kursplatz an und das ProfessionalCenter kommt für die anfallenden Gebühren auf. Jeden weiteren Kurs, den Sie über die Kooperation mit Berlitz Köln besuchen möchten, egal in welcher Zielsprache, müssen Sie als Selbstzahler:in besuchen.

### **13986.2009 Berlitz®-Spanisch-Grundkurs "Tapachula" Level 1**

2 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 18:00 - 21:00 , 22.04.2021 - 08.07.2021, C.COTTER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieser Spanisch-Kurs richtet sich an Einsteiger:innen und wird nach der Berlitz-Methode unterrichtet. Dabei wird besonderer Wert auf das aktive Sprechen der Teilnehmenden gelegt. Für viele Studierende ist dies eine Umstellung im Vergleich zur Schulzeit und dem Studium.

Durch kleinere Gruppen und das bewusste Einbinden in den Sprachprozess werden Sie als Teilnehmer:in viel mehr aktiv gefordert und auch dementsprechend gefördert, als Sie es womöglich bislang kennen. Kursziel ist weniger das "Pauken" neuer Vokabeln und Grammatikregeln, als das aktive Meistern (realistischer) Situationen auf Französisch. Natürlich werden auch Grammatik und neues Vokabular gelernt, allerdings stets in einem möglichst direkten Zusammenhang zu einer realistischen Situation.

Mitwirken statt konsumieren ist die Devise, das spontane Sprechen und Artikulieren wird so zur natürlichen Form der Kommunikation auf Französisch für Sie.



Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS 2.0 vergeben.  
Hinweise zur Anmeldung finden Sie unten stehend.

**ACHTUNG:** Das ProfessionalCenter übernimmt in der Kooperation mit Berlitz Köln die Gebühren für einen Sprachkurs pro Studierendem:r. Mit Ihrem Beitritt in einen Kurs nehmen Sie den Kursplatz an und das ProfessionalCenter kommt für die anfallenden Gebühren auf. Jeden weiteren Kurs, den Sie über die Kooperation mit Berlitz Köln besuchen möchten, egal in welcher Zielsprache, müssen Sie als Selbstzahler:in besuchen.

### **13986.2010 Berlitz®-Spanisch-Grundkurs "Villahermosa" Level 1**

2 SWS; Praktische Übung ; Sprache: Spanisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 18:00 - 21:00 , 20.04.2021 - 22.06.2021, C.COTTER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Dieser Spanisch-Kurs richtet sich an Einsteiger:innen und wird nach der Berlitz-Methode unterrichtet. Dabei wird besonderer Wert auf das aktive Sprechen der Teilnehmenden gelegt. Für viele Studierende ist dies eine Umstellung im Vergleich zur Schulzeit und dem Studium.

Durch kleinere Gruppen und das bewusste Einbinden in den Sprachprozess werden Sie als Teilnehmer:in viel mehr aktiv gefordert und auch dementsprechend gefördert, als Sie es womöglich bislang kennen. Kursziel ist weniger das "Pauken" neuer Vokabeln und Grammatikregeln, als das aktive Meistern (realistischer) Situationen auf Französisch. Natürlich werden auch Grammatik und neues Vokabular gelernt, allerdings stets in einem möglichst direkten Zusammenhang zu einer realistischen Situation.

Mitwirken statt konsumieren ist die Devise, das spontane Sprechen und Artikulieren wird so zur natürlichen Form der Kommunikation auf Französisch für Sie.

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS 2.0 vergeben.  
Hinweise zur Anmeldung finden Sie unten stehend.

**ACHTUNG:** Das ProfessionalCenter übernimmt in der Kooperation mit Berlitz Köln die Gebühren für einen Sprachkurs pro Studierendem:r. Mit Ihrem Beitritt in einen Kurs nehmen Sie den Kursplatz an und das ProfessionalCenter kommt für die anfallenden Gebühren auf. Jeden weiteren Kurs, den Sie über die Kooperation mit Berlitz Köln besuchen möchten, egal in welcher Zielsprache, müssen Sie als Selbstzahler:in besuchen.

### **13986.3000 Ringvorlesung: Beziehungswelten**

2 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 17:45 - 19:15 , 20.04.2021 - 13.07.2021, M.SCHEMMANN  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum M.MARDINK

Unter einer Beziehung im herkömmlichen Sinne wird häufig eine vertraute und feste Verbindung zwischen mindestens zwei Personen verstanden. Es gibt jedoch keine allgemeingültige und abschließende Definition einer Beziehung – keine Formel, die eine gute Beziehung ausmacht und keine Regeln, die bestimmen, wer mit wem oder mit was in Beziehung treten darf – oder?

Kontakt, Umgang, Verbindung, Verhältnis, Zusammenhang, Nexus, Bezug, Relation, ... all das kann eine Beziehung bedeuten oder darstellen. Menschen können unterschiedliche Beziehungs- und Lebensarten führen. Unsere Anforderungen an eine Beziehung sind so divers, wie die Art der Beziehungen selbst. Wie bildet sich meine Beziehung zu meiner Umwelt ab? Kann man eine Beziehung zu sich selbst führen? Wandelt sich die sog. „Kontinuitätsbiografie“ der Beziehungen oder träumen wir alle doch insgeheim von der einen Liebe fürs Leben? Kann man Liebe - oder gar die Bindung von Mutter und Kind - wissenschaftlich messen? Unterscheiden sich Beziehungen von Kultur zu Kultur? Welche Beziehungstypen gibt es? Hat Corona uns gezeigt, dass manche Beziehungen wertiger sind als andere – besonders vor der Gesellschaft und dem Gesetz?

Das Leben in einer Zeit, in der unsere Beziehungen vor eine große Herausforderung gestellt werden, und wir alle lebhaft spüren, wie es sich anfühlt, wenn unser Beziehungsleben beschränkt und reguliert wird, wirft eine Reihe von Fragen auf. Was ist eigentlich eine „Kernfamilie“? Warum genießt diese einen besonderen Schutz vor dem Gesetz? Wieso gilt dasselbe nicht für Freundschaften? Sind Freundschaften etwas qualitativ anderes als Liebesbeziehungen? Und welchen Einfluss hat Online-Dating, die Gesellschaft oder unser Umfeld auf die Art und Weise, wie wir Beziehungen führen?

Wir laden Sie dazu ein, die Beziehungen unserer Zeit mit Expert:innen aus Wissenschaft, Gesellschaft, und Kultur in interdisziplinären Vorträgen zu betrachten und kritisch zu hinterfragen. Studierende aller Fakultäten sowie interessierte Gäste sind herzlich willkommen!

Wissenschaftliche Leitung der Ringvorlesung:  
Prof. Dr. Michael Schemmann, wissenschaftliche Leitung des ProfessionalCenters der Universität zu Köln

Koordination: Maren Mardink, ProfessionalCenter

**13986.4001 Sommerkurs digital: Business vs. Social?! Es geht auch beides: Erste Schritte zur Gründung eines Sozialunternehmens (Teilleistung des Zertifikats "Innovation & Gründung") (ProfessionalCenter)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.DAHL

Die Herausforderungen für unseren Planeten und unsere Gesellschaft, die Welt in der wir leben, nehmen stetig zu. Und so wächst auch die Zahl der Social StartUps und Sozialunternehmen. Viele Menschen wollen nicht nur ein Unternehmen gründen, sondern auch die Welt nachhaltig verändern und die Gesellschaft zukunftsfähig gestalten, indem sie innovative Lösungen für die Herausforderungen unserer Zeit entwickeln.

Aber was ist eigentlich ein Sozialunternehmen? Was verbirgt sich hinter dem Begriff Social Entrepreneurship? Welcher Teil ist Social und welcher Business? Wie sehen Gründer:innen-Persönlichkeiten aus? Was brauche ich konkret, um ein Sozialunternehmen zu gründen – neben dem Problem, das ich bereits erkannt habe?

In diesem vierteiligen Seminar wird es darum gehen...

- den Kosmos des Social Entrepreneurship kennen zu lernen,
- zu verstehen, was gesellschaftliche und soziale Herausforderungen sind
- und entsprechende Lösungen zu entwickeln,
- zu verstehen, wie die Schritte von der ersten Idee bis zur Gründung eines Social StartUp aussehen
- die wichtigsten Fähigkeiten und Eigenschaften von Social Entrepreneurs kennen zu lernen
- über den Tellerrand zu blicken, neue Methoden aus den Bereichen Design Thinking, Agile Methoden und New Work auszuprobieren und Impulse für eine andere Art der Unternehmensgründung mit nach Hause zu nehmen
- Unternehmerteilnahme zu entfachen und an eigenen Ideen mit Spaß und Energie weiter zu arbeiten.

Die Teilnehmenden entwickeln mit dem im Seminar erworbenen Wissen eine erste Lösungsidee für das von ihnen adressierte soziale Problem. Loslegen, Hypothesen aufstellen und überprüfen, Idee anpassen und das Ganze wieder von vorne: Wer ist die Zielgruppe, welchen zentralen Mehrwert können wir Kund:innen anbieten, was muss alles finanziert werden und wie können wir für eine echte Entfaltung der gesellschaftlichen Wirkung sorgen? Dazu gehen die Teilnehmenden in Kontakt mit den Kund:innen, analysieren den Markt und basteln am ersten Prototypen, bis sie im finalen Pitch eine Lösungsidee für das Problem und die Idee zu Gründung eines Social StartUps vorstellen.

Über die Dozierende:

Melanie Dahl ist Kommunikationsexpertin und systemische Coachin. Sie unterstützt Menschen, Teams und Organisationen dabei ihre Potenziale zu entdecken und zu entfalten, um so zu leben und zu arbeiten, wie es zu ihnen passt. Seit 2017

ist sie im Kosmos Social Entrepreneurship unterwegs und hat zahlreiche Social StartUps auf ihrem Weg begleitet. Hier liegt ihr Schwerpunkt auf dem Coaching der Gründerpersönlichkeiten und der Teamentwicklung.

ZERTIFIKAT „INNOVATION UND GRÜNDUNG“  
In Kooperation mit dem Gateway Exzellenz Start-up Center (ESC) der Universität zu Köln bietet das ProfessionalCenter gründungsinteressierten Studierenden die Möglichkeit, das Zertifikat „Innovation und Gründung“ zu erwerben. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Website des ProfessionalCenters unter: <https://professionalcenter.uni-koeln.de/lehre/gruenderzertifikat-gateway>

### **13986.4002 Sommerkurs digital: Besser kommunizieren – Von wertschätzender Gesprächsführung & überzeugenden Argumentationstechniken**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 09:30 - 16:00 , 07.09.2021 - 21.09.2021,

M.BARON

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 09:30 - 16:00 , 09.09.2021 - 23.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

„It's simple but it's not easy.“

Wir tun es tagtäglich: mit anderen kommunizieren. Eigentlich sollten wir Profis darin sein und doch sind wir irritiert, wenn andere Menschen nicht so reagieren, wie wir vermuten oder es uns wünschen würden. So manches Gespräch endet in Missverständnissen, Dissens oder sogar Streit. Gute Kommunikationsfähigkeiten sind der Schlüssel zum Erfolg und bringen uns nicht nur privat, sondern auch im zukünftigen Berufsleben weiter, um unsere Ziele zu erreichen.

Wir haben es selbst in der Hand, diese Fähigkeiten auszubauen und zu einer gelingenden Kommunikation beizutragen, indem wir Gespräche situationsgegenwärtig, selbstreflexiv und bewusst führen. Hierzu zählen eine gute Gesprächsvorbereitung, die entsprechenden Gesprächs- und Argumentationstechniken, ebenso wie eine offene Feedbackkultur und konstruktive Kritikfähigkeit.

Das Seminar behandelt die Grundlagen der Kommunikation und führt in unterschiedliche Kommunikationsmodelle (Schulz von Thun, Watzlawick, Rosenberg, Ekman etc.) ein. Wir analysieren Argumentationsketten und Kommunikationsstörungen ebenso wie Manipulationstechniken. Doch es soll nicht nur bei der Theorie bleiben. Auf der praxisorientierten Ebene werden alle Modelle anhand von (eigenen) Fallbeispielen und Übungen eingeordnet, damit der Transfer in den Alltag gelingen kann.

Über die Dozierende:

Marie-Christine Przybyla hat Germanistik, Psychologie und Philosophie an der Universität Siegen studiert. Sie war einige Jahre in der Gleichstellung tätig, bevor sie als klientenzentrierte Studienberaterin arbeitete und Workshops u.a. zu Themen wie Kommunikation, Rollenklärung, Selbstmanagement etc. gegeben hat. Heute koordiniert sie an der Universität zu Köln im ProfessionalCenter das Career-Coaching sowie das Lern-Coaching und für die Zentrale Studienberatung das Zertifikat Peerberatung.

### **13986.4003 Sommerkurs digital: Führung digital - Führungskompetenzen verstehen und entwickeln**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 09:00 - 15:00 , 01.09.2021,

L.WAGNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 09:00 - 15:00 , 02.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 09:00 - 15:00 , 06.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 09:00 - 15:00 , 07.09.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Obwohl digitales Arbeiten und Führen bereits in vielen Unternehmen/Organisationen zum Alltag gehört, hat die Corona-Pandemie die digitale Zusammenarbeit noch einmal grundlegend verändert. Seit Jahrzehnten dienen beispielsweise E-Mails und Video-Meetings als digitale Kommunikationsformen, um Distanzen zu überbrücken. Doch durch die Corona-Pandemie musste die Zusammenarbeit in Unternehmen/Organisationen komplett neu strukturiert und organisiert werden. Denn der unerwartete Wegfall von Präsenzarbeit und der Zuspruch für Homeoffice-Konzepte brachte geeignete, aber bisher kaum genutzte, Tools in den Arbeitsalltag. Führungskräfte begegnen daher einer neuen Komplexität, wenn sie die Zusammenarbeit in ihren Unternehmen/Organisationen neu strukturieren und organisieren müssen. Auch Mitarbeitende per digitale Tools bestmöglich zu betreuen, erfordert in vielen Situationen neue Herangehensweisen. Besonders in einer führenden Rolle sind daher gewisse Kompetenzen und deren Entwicklung unausweichlich.

In dieser Veranstaltung lernen Sie, welche digitalen Führungskompetenzen Führungskräfte oder Personen mit Führungsaufgaben in einer Welt der digitalen Zusammenarbeit bzw. einem Arbeiten und Führen auf Distanz notwendig sind. Wir werden beispielhaft Kompetenzen anhand eines Kompetenzmodells sowie anhand von praxisnahen Beispielen erarbeiten und analysieren. Somit sollen Sie beispielhaft besser erkennen und verstehen lernen, welche Relevanz verschiedene Führungskompetenzen für eine zielstrebige, erfolgreiche und wirksame digitale Führung haben. Dabei gilt es, auch aus Präsenzkontexten etablierte sowie bewährte Konzepte und Abläufe zu berücksichtigen und diese gegebenenfalls zu überdenken. Der Selbstreflexion Ihrer bereits vorhandenen Führungskompetenzen soll dabei eine besondere Beachtung zukommen. Die Teilnahme soll Sie auch auf spätere Führungssituationen vorbereiten, sodass Sie fundierte Entscheidungen treffen und Mitarbeitende bewusst führen können.

Über die Dozierende:

Larissa Wagner studierte Erziehungswissenschaften an der Goethe Universität Frankfurt am Main und Erwachsenenbildung und Weiterbildung an der Universität Duisburg-Essen. In ihrer Masterarbeit untersuchte sie die Führungskompetenzen im Rahmen der Implementierung einer Interkulturellen Öffnung. Seit 2020 ist sie wissenschaftliche Mitarbeiterin am ProfessionalCenter der Universität zu Köln und koordiniert dort die Formate "Power Your Life" und "JobTour".

### **13986.4004 Sommerkurs digital: Scheitern ist auch nur ein nächster Schritt - Wie Sie mit Umwegen und Hindernissen konstruktiv umgehen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 09:00 - 16:00 , 03.09.2021 - 24.09.2021,

A.FEHRING

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

„Failure is not the opposite of success, failure is a necessary part of success.“  
 (J. Harshaw, Ted Talk: „Why I teach my children to fail“)

Bei allen größeren Herausforderungen, mit denen wir uns im Alltag konfrontiert sehen, schwingt doch immer auch eine gewisse Angst mit: „Was, wenn ich es nicht schaffe? Was, wenn ich meine Prüfung nicht bestehe? Was, wenn ich mein Ziel nicht erreiche? Was, wenn ich eine „falsche“ Entscheidung treffe?“ Leider ist eins ganz klar: Wir werden im Leben nicht alle Prüfungen bestehen, nicht alle Ziele erreichen, und wir werden leider auch eine Menge „falscher“ Entscheidungen treffen. Deshalb sollte unsere Frage nicht lauten, wie wir sämtliche Misserfolge umgehen können, sondern wie wir nach Misserfolgen und Scheitern weitermachen! Wie wir mit Umwegen und Hindernissen umgehen, wie wir aus schwierigen Phasen lernen.

In diesem Seminar beschäftigen wir uns damit, was Erfolg und Misserfolg für Sie persönlich bedeuten. Wir schauen uns mithilfe des Persönlichkeitsmodells Enneagramm an, in welchem Persönlichkeitstyp Sie zuhause sind und was das für Ihren Umgang mit Umwegen und Hindernissen bedeutet: Welche Werte und Motive leiten Sie? Welche Muster (z.B. Perfektionismus, Unentschlossenheit, fehlendes

Selbstvertrauen) stehen Ihnen typischerweise im Weg? Auf welche Stärken können Sie sich immer verlassen?  
Mit viel Offenheit, Leichtigkeit und Humor werden wir uns mit Ihrer Persönlichkeit, Ihren Erfahrungen, Ihren Zielen und Ihren Wünschen beschäftigen. Dabei bekommen Sie individuelle Methoden und Selbstcoaching-Tools an die Hand, mit denen Sie zum einen Ihre Angst vor dem Scheitern minimieren und zum anderen „den Weg zurück“ zu IHREM Weg konstruktiv gestalten können.

Über die Dozierende:

Anke Fehring ist Coach, Dozentin und Autorin. Als Expertin für das Persönlichkeitsmodell Enneagramm, das die Menschen in 9 Typen unterteilt, unterstützt sie v.a. Studierende und Abiturient:innen dabei, ihren eigenen Weg zu finden. Bundesweit führt sie Coachings und Workshops in Unternehmen, Universitäten und Stiftungen durch. Ihre Bücher „Wer Ziele hat, kommt an“ und „Persönliches Wachstum“ erschienen im GABAL-Verlag. Mehr Informationen unter: [www.ankeferhing.com](http://www.ankeferhing.com)

**13986.4005 Sommerkurs digital: Selbstdarstellung - Moderation - Interview (Authentischer Ausdruck vor der Kamera) (ProfessionalCenter)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

A.POLCZYK  
M.BRIEN

Dieses Seminar beschäftigt sich mit dem Empowerment für berufliche Ausdrucksformen im Rahmen von:

- Vorträgen
- Verhandlungen
- Interviews
- Selbstvor- und darstellung
- Moderationen

Sie lernen, Ihre individuelle Ausdrucksform für die unterschiedlichen Kommunikationsformen zu finden, zu entwickeln und vor der Kamera auszuprobieren. Besonders die Sicherheit vor der Kamera wird in unterschiedlichen Ausdrucksformen thematisiert. Stimme, Körpersprache und verschiedene Ansprechhaltungen werden erarbeitet, auf Video festgehalten und gemeinsam ausgewertet.

Über die Dozierenden:

Marcus Brien hat Schauspiel und Musik studiert, nach dem Studium zahlreiche Engagements an Theatern im deutschsprachigen Raum absolviert und arbeitet seit 2008 als Dozent an verschiedenen Universitäten (Köln, Bonn, Siegen), an Schauspielschulen (Hamburg, Koblenz) und zunehmend als Trainer mit den Schwerpunkten Sprachgestaltung und Kommunikation (Deutsche Welle, Deutsche AIDS-Stiftung, u.a.). Website: [www.marcus-brien.de](http://www.marcus-brien.de)

Adam Polczyk studierte bis 2008 Geographie, Afrikanistik und Ur- und Frühgeschichte an der Universität zu Köln. Als Kameramann, Cutter und Dozent arbeitet er seit 2003 freiberuflich für verschiedene Einrichtungen und Unternehmen. Zurzeit ist er als Multimediaredakteur für die Pressestelle der Universität eingestellt und betreut die multimediale Öffentlichkeitsarbeit der gesamten Universität.

**13986.4006 Sommerkurs digital: Selbstmarketing: Die Marke „Ich“ & Das kleine 1x1 des Verkaufens**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:00 - 15:30 , 04.09.2021 - 25.09.2021,

G.WESTPHAL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Wer sollte dieses (Digital-)Seminar besuchen? ALLE - nicht nur „Verkäufer:innen“.

In diesem Seminar arbeiten die Teilnehmenden ihre persönlichen Stärken und USPs (Unique Selling Points) heraus und machen sich so zu einer unverwechselbaren Marke. Als Teilnehmende:r erfahren Sie, wie Sie sich selbst besser verkaufen und Ihre Ideen und Vorstellungen erfolgreicher durchsetzen. So hinterlassen Sie zukünftig einen dauerhaften Eindruck. Denn ebenso wenig, wie es für ein Unternehmen genügt, gute Produkte oder Dienstleistungen einfach nur anzubieten, so genügt es nicht, wenn Sie zwar gute Leistungen bringen, jedoch nicht gelernt haben, diese Leistungen und auch sich selbst richtig zu verkaufen.

In diesem (Digital-)Seminar werden erstmals jene Strategien der Positionierung, die einem amerikanischen Unternehmen (Coca-Cola) entscheidend geholfen haben, wertvolle Marken aufzubauen, auf die Markenbildung einer Person angewandt. Die Kunst der Selbstvermarktung zeigt:

- konkrete Strategien, wie Sie lernen, sich selbst besser zu verkaufen;
- wie Sie die in der Unternehmenswelt bewährten Marketing-Grundsätze der Positionierung auf Ihre eigene Person anwenden;
- zahlreiche, sofort praktisch anwendbare Tipps, wie Sie aus Ihrer Persönlichkeit eine starke und unverwechselbare Marke machen können.

Inhalte:

- Das kleine 1x1 des Verkaufens
- Was ist verkaufen und warum ist es so wichtig?
- Wer sind Sie und wie wirken Sie auf andere Menschen?
- Machen Sie aus Ihren Stärken die Erfolgs-Marke &quot;Ich&quot;
- Den USP finden und nutzen: Ihr Alleinstellungsmerkmal macht Sie einzigartig
- Die 10 Gebote des Selbstmarketings: Ihr persönlicher Marketingplan
- Ihr Auftritt: Mit der richtigen Körpersprache zum Erfolg
- Be different - be special: Einen unnachahmlichen Stil entwickeln
- Feedback mal anders
- Elevator Pitch, aber jetzt persönlich...!

- Spaß an Interaktion untereinander

Über den Dozierenden:

Guido Westphal - Personal & Business Coach

Als interner Geschäftsführer und Personalleiter der Köln Connection war ich verantwortlich für ca. 350 angestellte Mitarbeitende. Diese Aufgabe versetzt mich in die gute Lage, das Berufsgeschehen von beiden Seiten beurteilen zu können. Davor war ich Gründer und Inhaber des Unternehmens SINGER/WESTPHAL - Wirtschaftspsychologische Trainings und dort für die Konzeption und Ausführung der Trainingsmaßnahmen und Kundenakquise hauptverantwortlich. Begonnen hat mein Berufsleben bei Coca-Cola – so stark wie die Marke ist, so stark war mein Wunsch mehr aus mir zu machen. Schon früh wurde mein Talent entdeckt, andere Menschen zu begeistern und zu entwickeln, um sie so für schwierige Themen und Situationen im Leben optimal vorzubereiten. So wurde ich zum ersten Inhouse-Trainer bei Coca-Cola. Ich habe nicht nur das Trainerhandwerk von der Pike auf gelernt, sondern auch das Thema Verkauf, weil ich selber jahrelang im Außendienst tätig war.

### **13986.9000 Career Week (ProfessionalCenter)**

2 SWS; Informationsveranstaltung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:30 - 20:15 , 17.05.2021,

M.MARDINK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:30 - 20:15 , 18.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:30 - 20:15 , 19.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:30 - 20:15 , 20.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:30 - 20:15 , 21.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Career Week Digital: Weichenstellung für Deine Zukunft

Wie soll es nach dem Abschluss weitergehen?

Sie möchten wissen, welche Fähigkeiten Sie auszeichnen, wie und an welchen Sie noch arbeiten können? Sie möchten herausfinden, was Ihr Traumjob ist und wie Sie diesen ergattern können? Sie möchten mit einem starken Auftreten im Bewerbungsgespräch punkten? Während der Career Week Digital gibt es die Chance, Antworten auf all diese Fragen zu finden – und das noch bequemer als jemals zuvor!

Hier haben Sie die Gelegenheit:

- Kostenlos an Online Seminaren & Beratungsangeboten teilzunehmen
- Infos zum Bewerbungsprozess und Berufseinstieg zu erhalten
- Das eigene Auftreten zu schulen und Potenziale zu erkennen
- Die Bewerbungsmappe checken zu lassen
- Neue Berufsmöglichkeiten kennenzulernen
- ...

Dieses Semester besteht für Sie die Chance ein abwechslungsreiches Programm mit Vorträgen und Workshops von zuhause aus wahrzunehmen. Alle Veranstaltungen finden ausschließlich digital statt, vorrangig mithilfe von den Plattformen Zoom und ILIAS. Die Career Week Digital ist ein Angebot des ProfessionalCenters der Universität zu Köln und offen für Studierende aller Fakultäten. Jedes Jahr wird die Veranstaltung in enger Zusammenarbeit mit professionellen Coaches, Unternehmensvertreter:innen sowie zahlreichen universitätsinternen Einrichtungen veranstaltet.

Weitere Informationen unter: [www.professionalcenter.uni-koeln.de/careerweek.html](http://www.professionalcenter.uni-koeln.de/careerweek.html)

## ZENTRUM FÜR LEHRERINNENBILDUNG

### 13991.0000 **Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums (21)** 13991.0000

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 08.09.2021,

M.LIESENFELD

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 16:00 - 19:00 , 15.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) ist das erste Praxiselement innerhalb Ihres Bachelor-Lehramtsstudiums nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2016).

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des EOP konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule, der Reflexion Ihrer Eignung für den Lehrer\*innenberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium.

Sie dokumentieren und reflektieren Ihr EOP in Ihrem &#x27;Portfolio Praxisphasen&#x27;.

Das Seminar zur Begleitung des EOP gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Praktikumsphase und eine Nachbereitungsphase.

In der Vorbereitung finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen treffen. Während der Praktikumsphase erfolgt der Austausch im Lernteam und in einer Beratungssitzung mit der&#x2F;dem Dozierenden. In der Nachbereitungsphase (zum Ende des Semesters) findet eine gemeinsame, dreistündige Abschlusssitzung statt.

Inhaltliche Schwerpunkte sind in Anlehnung an die entsprechenden KMK-Standards u. a. „Unterrichten (Lernen und Lehren)“, „Erziehen“, „Beurteilen (und Beraten)“, „Innovieren“ sowie „Beobachtungen und Erkundungen“.

Weitere Seminarthemen entwickeln sich in der Auseinandersetzung mit individuell wählbaren Themen. Hierzu werden Sie in der ersten Sitzung weitere Informationen erhalten.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und der Teilnahme an der Abschlusssitzung zum Semesterende zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Die schulische Praxisphase des EOP umfasst ein 25-tägiges Praktikum während eines Schulhalbjahres, welches Sie in Form eines fünfwöchigen Blocks in der vorlesungsfreien Zeit leisten.

Für das gesamte Modul sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 100 Stunden auf die Kontaktzeit in der Schule entfallen (mind. 20 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule pro Woche).

### 13991.0001 **Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums (21)** 13991.0001

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

K.GROTH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum



Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) ist das erste Praxiselement innerhalb Ihres Bachelor-Lehramtsstudiums nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2016).

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des EOP konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule, der Reflexion Ihrer Eignung für den Lehrer\*innenberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium. Sie dokumentieren und reflektieren Ihr EOP in Ihrem &#x27;Portfolio Praxisphasen&#x27;.

Das Seminar zur Begleitung des EOP gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Praktikumsphase und eine Nachbereitungsphase.

In der Vorbereitung finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen treffen. Während der Praktikumsphase erfolgt der Austausch im Lernteam und in einer Beratungssitzung mit der&#x2F;dem Dozierenden. In der Nachbereitungsphase (zum Ende des Semesters) findet eine gemeinsame, dreistündige Abschlussitzung statt.

Inhaltliche Schwerpunkte sind in Anlehnung an die entsprechenden KMK-Standards u. a. „Unterrichten (Lernen und Lehren)“, „Erziehen“, „Beurteilen (und Beraten)“, „Innovieren“ sowie „Beobachtungen und Erkundungen“. Weitere Seminarthemen entwickeln sich in der Auseinandersetzung mit individuell wählbaren Themen. Hierzu werden Sie in der ersten Sitzung weitere Informationen erhalten.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und der Teilnahme an der Abschlussitzung zum Semesterende zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Die schulische Praxisphase des EOP umfasst ein 25-tägiges Praktikum während eines Schulhalbjahres, welches Sie in Form eines fünfwöchigen Blocks in der vorlesungsfreien Zeit leisten.

Für das gesamte Modul sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 100 Stunden auf die Kontaktzeit in der Schule entfallen (mind. 20 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule pro Woche).

### **13991.0002 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums (21) 13991.0002**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

T.KÖNIGSFELD

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 16:00 - 17:30 , 08.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 17:30 - 19:00 , 08.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 16:00 - 19:00 , 29.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) ist das erste Praxiselement innerhalb Ihres Bachelor-Lehramtsstudiums nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2016).

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des EOP konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule, der Reflexion Ihrer Eignung für den Lehrer\*innenberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium. Sie dokumentieren und reflektieren Ihr EOP in Ihrem &#x27;Portfolio Praxisphasen&#x27;.

Das Seminar zur Begleitung des EOP gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Praktikumsphase und eine Nachbereitungsphase.

In der Vorbereitung finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen treffen. Während der Praktikumsphase erfolgt der Austausch im Lernteam und in einer Beratungssitzung mit der&#x2F;dem Dozierenden. In der Nachbereitungsphase (zum Ende des Semesters) findet eine gemeinsame, dreistündige Abschlusssitzung statt.

Inhaltliche Schwerpunkte sind in Anlehnung an die entsprechenden KMK-Standards u. a. „Unterrichten (Lernen und Lehren)“, „Erziehen“, „Beurteilen (und Beraten)“, „Innovieren“ sowie „Beobachtungen und Erkundungen“. Weitere Seminarthemen entwickeln sich in der Auseinandersetzung mit individuell wählbaren Themen. Hierzu werden Sie in der ersten Sitzung weitere Informationen erhalten.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und der Teilnahme an der Abschlusssitzung zum Semesterende zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Die schulische Praxisphase des EOP umfasst ein 25-tägiges Praktikum während eines Schulhalbjahres, welches Sie in Form eines fünfwöchigen Blocks in der vorlesungsfreien Zeit leisten.

Für das gesamte Modul sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 100 Stunden auf die Kontaktzeit in der Schule entfallen (mind. 20 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule pro Woche).

### **13991.0003 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums (21) 13991.0003**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 30.08.2021,

M.WEICH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 12:00 - 13:30 , 30.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 10:00 - 13:00 , 27.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) ist das erste Praxiselement innerhalb Ihres Bachelor-Lehramtsstudiums nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2016).

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des EOP konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule, der Reflexion Ihrer Eignung für den Lehrer\*innenberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium. Sie dokumentieren und reflektieren Ihr EOP in Ihrem &#x27;Portfolio Praxisphasen&#x27;.

Das Seminar zur Begleitung des EOP gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Praktikumsphase und eine Nachbereitungsphase.

In der Vorbereitung finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen treffen. Während der Praktikumsphase erfolgt der Austausch im Lernteam und in einer Beratungssitzung mit der/dem Dozierenden. In der Nachbereitungsphase (zum Ende des Semesters) findet eine gemeinsame, dreistündige Abschlusssitzung statt.

Inhaltliche Schwerpunkte sind in Anlehnung an die entsprechenden KMK-Standards u. a. „Unterrichten (Lernen und Lehren)“, „Erziehen“, „Beurteilen (und Beraten)“, „Innovieren“ sowie „Beobachtungen und Erkundungen“. Weitere Seminarthemen entwickeln sich in der Auseinandersetzung mit individuell wählbaren Themen. Hierzu werden Sie in der ersten Sitzung weitere Informationen erhalten.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und der Teilnahme an der Abschlusssitzung zum Semesterende zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Die schulische Praxisphase des EOP umfasst ein 25-tägiges Praktikum während eines Schulhalbjahres, welches Sie in Form eines fünfwöchigen Blocks in der vorlesungsfreien Zeit leisten.

Für das gesamte Modul sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 100 Stunden auf die Kontaktzeit in der Schule entfallen (mind. 20 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule pro Woche).

### **13991.0004 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums (21) 13991.0004**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

N.KAILOULI

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) ist das erste Praxiselement innerhalb Ihres Bachelor-Lehramtsstudiums nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2016).

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des EOP konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule, der Reflexion Ihrer Eignung für den Lehrer\*innenberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium.

Sie dokumentieren und reflektieren Ihr EOP in Ihrem Portfolio Praxisphasen

Das Seminar zur Begleitung des EOP gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Praktikumsphase und eine Nachbereitungsphase.

In der Vorbereitung finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen treffen. Während der Praktikumsphase erfolgt der Austausch im Lernteam und in einer Beratungssitzung mit der/dem Dozierenden. In der Nachbereitungsphase (zum Ende des Semesters) findet eine gemeinsame, dreistündige Abschlusssitzung statt.

Inhaltliche Schwerpunkte sind in Anlehnung an die entsprechenden KMK-Standards u. a. „Unterrichten (Lernen und Lehren)“, „Erziehen“, „Beurteilen (und Beraten)“, „Innovieren“ sowie „Beobachtungen und Erkundungen“. Weitere Seminarthemen entwickeln sich in der Auseinandersetzung mit individuell wählbaren Themen. Hierzu werden Sie in der ersten Sitzung weitere Informationen erhalten.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und der Teilnahme an der Abschlusssitzung zum Semesterende zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Die schulische Praxisphase des EOP umfasst ein 25-tägiges Praktikum während eines Schulhalbjahres, welches Sie in Form eines fünfwöchigen Blocks in der vorlesungsfreien Zeit leisten.

Für das gesamte Modul sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 100 Stunden auf die Kontaktzeit in der Schule entfallen (mind. 20 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule pro Woche).

### **13991.0005 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums (21) 13991.0005**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 17:45 - 19:15 , 02.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 16:00 - 17:30 , 02.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 16:00 - 19:00 , 16.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.SCHUMACHER-  
ANNEN

Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) ist das erste Praxiselement innerhalb Ihres Bachelor-Lehramtsstudiums nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2016).

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des EOP konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule, der Reflexion Ihrer Eignung für den Lehrer\*innenberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium.

Sie dokumentieren und reflektieren Ihr EOP in Ihrem &#x27;Portfolio Praxisphasen&#x27;.

Das Seminar zur Begleitung des EOP gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Praktikumsphase und eine Nachbereitungsphase.

In der Vorbereitung finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen treffen. Während der Praktikumsphase erfolgt der Austausch im Lernteam und in einer Beratungssitzung mit der&#x2F;dem Dozierenden. In der Nachbereitungsphase (zum Ende des Semesters) findet eine gemeinsame, dreistündige Abschlusssitzung statt.

Inhaltliche Schwerpunkte sind in Anlehnung an die entsprechenden KMK-Standards u. a. „Unterrichten (Lernen und Lehren)“, „Erziehen“, „Beurteilen (und Beraten)“, „Innovieren“ sowie „Beobachtungen und Erkundungen“.

Weitere Seminarthemen entwickeln sich in der Auseinandersetzung mit individuell wählbaren Themen. Hierzu werden Sie in der ersten Sitzung weitere Informationen erhalten.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und der Teilnahme an der Abschlusssitzung zum Semesterende zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Die schulische Praxisphase des EOP umfasst ein 25-tägiges Praktikum während eines Schulhalbjahres, welches Sie in Form eines fünfwöchigen Blocks in der vorlesungsfreien Zeit leisten.

Für das gesamte Modul sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 100 Stunden auf die Kontaktzeit in der Schule entfallen (mind. 20 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule pro Woche).

### **13991.0006 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums (21) 13991.0006**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 09.09.2021,

J.SCHUMACHER-  
ANNEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 17:45 - 19:15 , 09.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 16:00 - 19:00 , 28.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) ist das erste Praxiselement innerhalb Ihres Bachelor-Lehramtsstudiums nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2016).

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des EOP konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule, der Reflexion Ihrer Eignung für den Lehrer\*innenberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium. Sie dokumentieren und reflektieren Ihr EOP in Ihrem &#x27;Portfolio Praxisphasen&#x27;.

Das Seminar zur Begleitung des EOP gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Praktikumsphase und eine Nachbereitungsphase.

In der Vorbereitung finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen treffen. Während der Praktikumsphase erfolgt der Austausch im Lernteam und in einer Beratungssitzung mit der&#x2F;dem Dozierenden. In der Nachbereitungsphase (zum Ende des Semesters) findet eine gemeinsame, dreistündige Abschlusssitzung statt.

Inhaltliche Schwerpunkte sind in Anlehnung an die entsprechenden KMK-Standards u. a. „Unterrichten (Lernen und Lehren)“, „Erziehen“, „Beurteilen (und Beraten)“, „Innovieren“ sowie „Beobachtungen und Erkundungen“. Weitere Seminarthemen entwickeln sich in der Auseinandersetzung mit individuell wählbaren Themen. Hierzu werden Sie in der ersten Sitzung weitere Informationen erhalten.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und der Teilnahme an der Abschlusssitzung zum Semesterende zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Die schulische Praxisphase des EOP umfasst ein 25-tägiges Praktikum während eines Schulhalbjahres, welches Sie in Form eines fünfwöchigen Blocks in der vorlesungsfreien Zeit leisten.

Für das gesamte Modul sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 100 Stunden auf die Kontaktzeit in der Schule entfallen (mind. 20 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule pro Woche).

### **13991.0007 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums (21) 13991.0007**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 08.09.2021,

A.GOSCHAU

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 16:00 - 18:30 , 29.09.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) ist das erste Praxiselement innerhalb Ihres Bachelor-Lehramtsstudiums nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2016).

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des EOP konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule, der Reflexion Ihrer Eignung für den Lehrer\*innenberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium. Sie dokumentieren und reflektieren Ihr EOP in Ihrem &#x27;Portfolio Praxisphasen&#x27;.

Das Seminar zur Begleitung des EOP gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Praktikumsphase und eine Nachbereitungsphase.

In der Vorbereitung finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen treffen. Während der Praktikumsphase erfolgt der Austausch im Lernteam und in einer Beratungssitzung mit der&#x2F;dem Dozierenden. In der Nachbereitungsphase (zum Ende des Semesters) findet eine gemeinsame, dreistündige Abschlusssitzung statt.

Inhaltliche Schwerpunkte sind in Anlehnung an die entsprechenden KMK-Standards u. a. „Unterrichten (Lernen und Lehren)“, „Erziehen“, „Beurteilen (und Beraten)“, „Innovieren“ sowie „Beobachtungen und Erkundungen“. Weitere Seminarthemen entwickeln sich in der Auseinandersetzung mit individuell wählbaren Themen. Hierzu werden Sie in der ersten Sitzung weitere Informationen erhalten.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und der Teilnahme an der Abschlusssitzung zum Semesterende zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Die schulische Praxisphase des EOP umfasst ein 25-tägiges Praktikum während eines Schulhalbjahres, welches Sie in Form eines fünfwöchigen Blocks in der vorlesungsfreien Zeit leisten.

Für das gesamte Modul sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 100 Stunden auf die Kontaktzeit in der Schule entfallen (mind. 20 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule pro Woche).

**13991.0008 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums (21) 13991.0008**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 30.08.2021, S.HUMMEL  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 17:45 - 19:15 , 30.08.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 16:00 - 19:00 , 27.09.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) ist das erste Praxiselement innerhalb Ihres Bachelor-Lehramtsstudiums nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2016).

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des EOP konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule, der Reflexion Ihrer Eignung für den Lehrer\*innenberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium. Sie dokumentieren und reflektieren Ihr EOP in Ihrem &#x27;Portfolio Praxisphasen&#x27;.

Das Seminar zur Begleitung des EOP gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Praktikumsphase und eine Nachbereitungsphase.

In der Vorbereitung finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen treffen. Während der Praktikumsphase erfolgt der Austausch im Lernteam und in einer Beratungssitzung mit der&#x2F;dem Dozierenden. In der Nachbereitungsphase (zum Ende des Semesters) findet eine gemeinsame, dreistündige Abschlusssitzung statt.

Inhaltliche Schwerpunkte sind in Anlehnung an die entsprechenden KMK-Standards u. a. „Unterrichten (Lernen und Lehren)“, „Erziehen“, „Beurteilen (und Beraten)“, „Innovieren“ sowie „Beobachtungen und Erkundungen“. Weitere Seminarthemen entwickeln sich in der Auseinandersetzung mit individuell wählbaren Themen. Hierzu werden Sie in der ersten Sitzung weitere Informationen erhalten.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und der Teilnahme an der Abschlusssitzung zum Semesterende zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Die schulische Praxisphase des EOP umfasst ein 25-tägiges Praktikum während eines Schulhalbjahres, welches Sie in Form eines fünfwöchigen Blocks in der vorlesungsfreien Zeit leisten.

Für das gesamte Modul sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 100 Stunden auf die Kontaktzeit in der Schule entfallen (mind. 20 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule pro Woche).

### **13991.0009 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums (21) 13991.0009**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

K.WOLTERS DORF

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) ist das erste Praxiselement innerhalb Ihres Bachelor-Lehramtsstudiums nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2016).

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des EOP konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule, der Reflexion Ihrer Eignung für den Lehrer\*innenberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium. Sie dokumentieren und reflektieren Ihr EOP in Ihrem &#x27;Portfolio Praxisphasen&#x27;.

Das Seminar zur Begleitung des EOP gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Praktikumsphase und eine Nachbereitungsphase.

In der Vorbereitung finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen treffen. Während der Praktikumsphase

erfolgt der Austausch im Lernteam und in einer Beratungssitzung mit der/dem Dozierenden. In der Nachbereitungsphase (zum Ende des Semesters) findet eine gemeinsame, dreistündige Abschlusssitzung statt.

Inhaltliche Schwerpunkte sind in Anlehnung an die entsprechenden KMK-Standards u. a. „Unterrichten (Lernen und Lehren)“, „Erziehen“, „Beurteilen (und Beraten)“, „Innovieren“ sowie „Beobachtungen und Erkundungen“.

Weitere Seminarthemen entwickeln sich in der Auseinandersetzung mit individuell wählbaren Themen. Hierzu werden Sie in der ersten Sitzung weitere Informationen erhalten.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und der Teilnahme an der Abschlusssitzung zum Semesterende zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Die schulische Praxisphase des EOP umfasst ein 25-tägiges Praktikum während eines Schulhalbjahres, welches Sie in Form eines fünfwöchigen Blocks in der vorlesungsfreien Zeit leisten.

Für das gesamte Modul sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 100 Stunden auf die Kontaktzeit in der Schule entfallen (mind. 20 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule pro Woche).

### **13991.0010 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums (21) 13991.0010**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

K.WOLTERS DORF

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) ist das erste Praxiselement innerhalb Ihres Bachelor-Lehramtsstudiums nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2016).

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des EOP konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule, der Reflexion Ihrer Eignung für den Lehrer\*innenberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium.

Sie dokumentieren und reflektieren Ihr EOP in Ihrem \*Portfolio Praxisphasen\*.

Das Seminar zur Begleitung des EOP gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Praktikumsphase und eine Nachbereitungsphase.

In der Vorbereitung finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen treffen. Während der Praktikumsphase erfolgt der Austausch im Lernteam und in einer Beratungssitzung mit der/dem Dozierenden. In der Nachbereitungsphase (zum Ende des Semesters) findet eine gemeinsame, dreistündige Abschlusssitzung statt.

Inhaltliche Schwerpunkte sind in Anlehnung an die entsprechenden KMK-Standards u. a. „Unterrichten (Lernen und Lehren)“, „Erziehen“, „Beurteilen (und Beraten)“, „Innovieren“ sowie „Beobachtungen und Erkundungen“.

Weitere Seminarthemen entwickeln sich in der Auseinandersetzung mit individuell wählbaren Themen. Hierzu werden Sie in der ersten Sitzung weitere Informationen erhalten.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und der Teilnahme an der Abschlusssitzung zum Semesterende zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.



Die schulische Praxisphase des EOP umfasst ein 25-tägiges Praktikum während eines Schulhalbjahres, welches Sie in Form eines fünfwöchigen Blocks in der vorlesungsfreien Zeit leisten.

Für das gesamte Modul sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 100 Stunden auf die Kontaktzeit in der Schule entfallen (mind. 20 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule pro Woche).

### **13991.0011 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums (21) 13991.0011**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 02.09.2021,

M.NICKELS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 17:45 - 19:15 , 02.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 16:00 - 19:00 , 23.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) ist das erste Praxiselement innerhalb Ihres Bachelor-Lehramtsstudiums nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2016).

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des EOP konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule, der Reflexion Ihrer Eignung für den Lehrer\*innenberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium. Sie dokumentieren und reflektieren Ihr EOP in Ihrem &#x27;Portfolio Praxisphasen&#x27;.

Das Seminar zur Begleitung des EOP gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Praktikumsphase und eine Nachbereitungsphase.

In der Vorbereitung finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen treffen. Während der Praktikumsphase erfolgt der Austausch im Lernteam und in einer Beratungssitzung mit der&#x2F;dem Dozierenden. In der Nachbereitungsphase (zum Ende des Semesters) findet eine gemeinsame, dreistündige Abschlusssitzung statt.

Inhaltliche Schwerpunkte sind in Anlehnung an die entsprechenden KMK-Standards u. a. „Unterrichten (Lernen und Lehren)“, „Erziehen“, „Beurteilen (und Beraten)“, „Innovieren“ sowie „Beobachtungen und Erkundungen“.

Weitere Seminarthemen entwickeln sich in der Auseinandersetzung mit individuell wählbaren Themen. Hierzu werden Sie in der ersten Sitzung weitere Informationen erhalten.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und der Teilnahme an der Abschlusssitzung zum Semesterende zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Die schulische Praxisphase des EOP umfasst ein 25-tägiges Praktikum während eines Schulhalbjahres, welches Sie in Form eines fünfwöchigen Blocks in der vorlesungsfreien Zeit leisten.

Für das gesamte Modul sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 100 Stunden auf die Kontaktzeit in der Schule entfallen (mind. 20 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule pro Woche).

**13991.0012 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums (21) 13991.0012**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 08.09.2021,

D.RAUIN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 16:00 - 18:30 , 29.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) ist das erste Praxiselement innerhalb Ihres Bachelor-Lehramtsstudiums nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2016).

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des EOP konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule, der Reflexion Ihrer Eignung für den Lehrer\*innenberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium.

Sie dokumentieren und reflektieren Ihr EOP in Ihrem &#x27;Portfolio Praxisphasen&#x27;.

Das Seminar zur Begleitung des EOP gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Praktikumsphase und eine Nachbereitungsphase.

In der Vorbereitung finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen treffen. Während der Praktikumsphase erfolgt der Austausch im Lernteam und in einer Beratungssitzung mit der&#x2F;dem Dozierenden. In der Nachbereitungsphase (zum Ende des Semesters) findet eine gemeinsame, dreistündige Abschlussitzung statt.

Inhaltliche Schwerpunkte sind in Anlehnung an die entsprechenden KMK-Standards u. a. „Unterrichten (Lernen und Lehren)“, „Erziehen“, „Beurteilen (und Beraten)“, „Innovieren“ sowie „Beobachtungen und Erkundungen“.

Weitere Seminarthemen entwickeln sich in der Auseinandersetzung mit individuell wählbaren Themen. Hierzu werden Sie in der ersten Sitzung weitere Informationen erhalten.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und der Teilnahme an der Abschlussitzung zum Semesterende zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Die schulische Praxisphase des EOP umfasst ein 25-tägiges Praktikum während eines Schulhalbjahres, welches Sie in Form eines fünfwöchigen Blocks in der vorlesungsfreien Zeit leisten.

Für das gesamte Modul sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 100 Stunden auf die Kontaktzeit in der Schule entfallen (mind. 20 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule pro Woche).

**13991.0013 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums (21) 13991.0013**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 30.08.2021,

A.ECKSTEIN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 17:45 - 19:15 , 30.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 16:00 - 19:00 , 27.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) ist das erste Praxiselement innerhalb Ihres Bachelor-Lehramtsstudiums nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2016).

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des EOP konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule, der Reflexion Ihrer Eignung für den Lehrer\*innenberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium. Sie dokumentieren und reflektieren Ihr EOP in Ihrem &#x27;Portfolio Praxisphasen&#x27;.

Das Seminar zur Begleitung des EOP gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Praktikumsphase und eine Nachbereitungsphase.

In der Vorbereitung finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen treffen. Während der Praktikumsphase erfolgt der Austausch im Lernteam und in einer Beratungssitzung mit der&#x2F;dem Dozierenden. In der Nachbereitungsphase (zum Ende des Semesters) findet eine gemeinsame, dreistündige Abschlusssitzung statt.

Inhaltliche Schwerpunkte sind in Anlehnung an die entsprechenden KMK-Standards u. a. „Unterrichten (Lernen und Lehren)“, „Erziehen“, „Beurteilen (und Beraten)“, „Innovieren“ sowie „Beobachtungen und Erkundungen“. Weitere Seminarthemen entwickeln sich in der Auseinandersetzung mit individuell wählbaren Themen. Hierzu werden Sie in der ersten Sitzung weitere Informationen erhalten.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und der Teilnahme an der Abschlusssitzung zum Semesterende zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Die schulische Praxisphase des EOP umfasst ein 25-tägiges Praktikum während eines Schulhalbjahres, welches Sie in Form eines fünfwöchigen Blocks in der vorlesungsfreien Zeit leisten.

Für das gesamte Modul sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 100 Stunden auf die Kontaktzeit in der Schule entfallen (mind. 20 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule pro Woche).

### **13991.0014 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums (21) 13991.0014**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 06.09.2021,

S.QUEDNAU

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 16:30 - 19:30 , 27.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) ist das erste Praxiselement innerhalb Ihres Bachelor-Lehramtsstudiums nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2016).

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des EOP konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule, der Reflexion Ihrer Eignung für den Lehrer\*innenberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium.

Sie dokumentieren und reflektieren Ihr EOP in Ihrem &#x27;Portfolio Praxisphasen&#x27;.

Das Seminar zur Begleitung des EOP gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Praktikumsphase und eine Nachbereitungsphase.

In der Vorbereitung finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen treffen. Während der Praktikumsphase erfolgt der Austausch im Lernteam und in einer Beratungssitzung mit der&#x2F;dem Dozierenden. In der Nachbereitungsphase (zum Ende des Semesters) findet eine gemeinsame, dreistündige Abschlusssitzung statt.

Inhaltliche Schwerpunkte sind in Anlehnung an die entsprechenden KMK-Standards u. a. „Unterrichten (Lernen und Lehren)“, „Erziehen“, „Beurteilen (und Beraten)“, „Innovieren“ sowie „Beobachtungen und Erkundungen“.

Weitere Seminarthemen entwickeln sich in der Auseinandersetzung mit individuell wählbaren Themen. Hierzu werden Sie in der ersten Sitzung weitere Informationen erhalten.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und der Teilnahme an der Abschlusssitzung zum Semesterende zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Die schulische Praxisphase des EOP umfasst ein 25-tägiges Praktikum während eines Schulhalbjahres, welches Sie in Form eines fünfwöchigen Blocks in der vorlesungsfreien Zeit leisten.

Für das gesamte Modul sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 100 Stunden auf die Kontaktzeit in der Schule entfallen (mind. 20 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule pro Woche).

### **13991.0015 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums (21) 13991.0015**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

S.FRENZEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 18:30 - 20:00 , 30.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 17:00 - 18:30 , 30.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 17:00 - 20:00 , 23.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) ist das erste Praxiselement innerhalb Ihres Bachelor-Lehramtsstudiums nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2016).

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des EOP konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule, der Reflexion Ihrer Eignung für den Lehrer\*innenberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium.

Sie dokumentieren und reflektieren Ihr EOP in Ihrem &#x27;Portfolio Praxisphasen&#x27;.

Das Seminar zur Begleitung des EOP gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Praktikumsphase und eine Nachbereitungsphase.

In der Vorbereitung finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu

selbstorganisierten Lernteamsitzungen treffen. Während der Praktikumsphase erfolgt der Austausch im Lernteam und in einer Beratungssitzung mit der Dozierenden. In der Nachbereitungsphase (zum Ende des Semesters) findet eine gemeinsame, dreistündige Abschlusssitzung statt.

Inhaltliche Schwerpunkte sind in Anlehnung an die entsprechenden KMK-Standards u. a. „Unterrichten (Lernen und Lehren)“, „Erziehen“, „Beurteilen (und Beraten)“, „Innovieren“ sowie „Beobachtungen und Erkundungen“. Weitere Seminarthemen entwickeln sich in der Auseinandersetzung mit individuell wählbaren Themen. Hierzu werden Sie in der ersten Sitzung weitere Informationen erhalten.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und der Teilnahme an der Abschlusssitzung zum Semesterende zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Die schulische Praxisphase des EOP umfasst ein 25-tägiges Praktikum während eines Schulhalbjahres, welches Sie in Form eines fünfwöchigen Blocks in der vorlesungsfreien Zeit leisten.

Für das gesamte Modul sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 100 Stunden auf die Kontaktzeit in der Schule entfallen (mind. 20 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule pro Woche).

### **13991.0016 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums (21) 13991.0016**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 16:00 - 17:30 , 30.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 16:00 - 17:30 , 31.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 16:00 - 18:00 , 14.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.GLADBACH-  
SCHMITZ

Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) ist das erste Praxiselement innerhalb Ihres Bachelor-Lehramtsstudiums nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2016).

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des EOP konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule, der Reflexion Ihrer Eignung für den Lehrer\*innenberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium. Sie dokumentieren und reflektieren Ihr EOP in Ihrem Portfolio Praxisphasen\*;

Das Seminar zur Begleitung des EOP gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Praktikumsphase und eine Nachbereitungsphase.

In der Vorbereitung finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen treffen. Während der Praktikumsphase erfolgt der Austausch im Lernteam und in einer Beratungssitzung mit der Dozierenden. In der Nachbereitungsphase (zum Ende des Semesters) findet eine gemeinsame, dreistündige Abschlusssitzung statt.

Inhaltliche Schwerpunkte sind in Anlehnung an die entsprechenden KMK-Standards u. a. „Unterrichten (Lernen und Lehren)“, „Erziehen“, „Beurteilen (und Beraten)“, „Innovieren“ sowie „Beobachtungen und Erkundungen“.

Weitere Seminarthemen entwickeln sich in der Auseinandersetzung mit individuell wählbaren Themen. Hierzu werden Sie in der ersten Sitzung weitere Informationen erhalten.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und der Teilnahme an der Abschlusssitzung zum Semesterende zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Die schulische Praxisphase des EOP umfasst ein 25-tägiges Praktikum während eines Schulhalbjahres, welches Sie in Form eines fünfwöchigen Blocks in der vorlesungsfreien Zeit leisten.

Für das gesamte Modul sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 100 Stunden auf die Kontaktzeit in der Schule entfallen (mind. 20 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule pro Woche).

### **13991.0017 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums (21) 13991.0017**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 18:00 - 19:30 , 30.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 18:00 - 19:30 , 31.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 16:00 - 18:00 , 13.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.GLADBACH-  
SCHMITZ

Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) ist das erste Praxiselement innerhalb Ihres Bachelor-Lehramtsstudiums nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2016).

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des EOP konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule, der Reflexion Ihrer Eignung für den Lehrer\*innenberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium. Sie dokumentieren und reflektieren Ihr EOP in Ihrem &#x27;Portfolio Praxisphasen&#x27;.

Das Seminar zur Begleitung des EOP gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Praktikumsphase und eine Nachbereitungsphase.

In der Vorbereitung finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen treffen. Während der Praktikumsphase erfolgt der Austausch im Lernteam und in einer Beratungssitzung mit der&#x2F;dem Dozierenden. In der Nachbereitungsphase (zum Ende des Semesters) findet eine gemeinsame, dreistündige Abschlusssitzung statt.

Inhaltliche Schwerpunkte sind in Anlehnung an die entsprechenden KMK-Standards u. a. „Unterrichten (Lernen und Lehren)“, „Erziehen“, „Beurteilen (und Beraten)“, „Innovieren“ sowie „Beobachtungen und Erkundungen“.

Weitere Seminarthemen entwickeln sich in der Auseinandersetzung mit individuell wählbaren Themen. Hierzu werden Sie in der ersten Sitzung weitere Informationen erhalten.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und der Teilnahme an der Abschlusssitzung zum Semesterende zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Die schulische Praxisphase des EOP umfasst ein 25-tägiges Praktikum während eines Schulhalbjahres, welches Sie in Form eines fünfwöchigen Blocks in der vorlesungsfreien Zeit leisten.

Für das gesamte Modul sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 100 Stunden auf die Kontaktzeit in der Schule entfallen (mind. 20 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule pro Woche).

### **13991.0018 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums - NN (21) 13991.0018**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 08.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 16:00 - 19:00 , 22.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) ist das erste Praxiselement innerhalb Ihres Bachelor-Lehramtsstudiums nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2016).

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des EOP konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule, der Reflexion Ihrer Eignung für den Lehrer\*innenberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium. Sie dokumentieren und reflektieren Ihr EOP in Ihrem &#x27;Portfolio Praxisphasen&#x27;.

Das Seminar zur Begleitung des EOP gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Praktikumsphase und eine Nachbereitungsphase.

In der Vorbereitung finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen treffen. Während der Praktikumsphase erfolgt der Austausch im Lernteam und in einer Beratungssitzung mit der&#x2F;dem Dozierenden. In der Nachbereitungsphase (zum Ende des Semesters) findet eine gemeinsame, dreistündige Abschlusssitzung statt.

Inhaltliche Schwerpunkte sind in Anlehnung an die entsprechenden KMK-Standards u. a. „Unterrichten (Lernen und Lehren)“, „Erziehen“, „Beurteilen (und Beraten)“, „Innovieren“ sowie „Beobachtungen und Erkundungen“.

Weitere Seminarthemen entwickeln sich in der Auseinandersetzung mit individuell wählbaren Themen. Hierzu werden Sie in der ersten Sitzung weitere Informationen erhalten.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und der Teilnahme an der Abschlusssitzung zum Semesterende zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Die schulische Praxisphase des EOP umfasst ein 25-tägiges Praktikum während eines Schulhalbjahres, welches Sie in Form eines fünfwöchigen Blocks in der vorlesungsfreien Zeit leisten.

Für das gesamte Modul sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 100 Stunden auf die Kontaktzeit in der Schule entfallen (mind. 20 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule pro Woche).

### **13991.0019 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums (21) 13991.0019**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

A.WAMBACH

## Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) ist das erste Praxiselement innerhalb Ihres Bachelor-Lehramtsstudiums nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2016).

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des EOP konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule, der Reflexion Ihrer Eignung für den Lehrer\*innenberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium. Sie dokumentieren und reflektieren Ihr EOP in Ihrem &#x27;Portfolio Praxisphasen&#x27;.

Das Seminar zur Begleitung des EOP gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Praktikumsphase und eine Nachbereitungsphase.

In der Vorbereitung finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen treffen. Während der Praktikumsphase erfolgt der Austausch im Lernteam und in einer Beratungssitzung mit der&#x2F;dem Dozierenden. In der Nachbereitungsphase (zum Ende des Semesters) findet eine gemeinsame, dreistündige Abschlusssitzung statt.

Inhaltliche Schwerpunkte sind in Anlehnung an die entsprechenden KMK-Standards u. a. „Unterrichten (Lernen und Lehren)“, „Erziehen“, „Beurteilen (und Beraten)“, „Innovieren“ sowie „Beobachtungen und Erkundungen“. Weitere Seminarthemen entwickeln sich in der Auseinandersetzung mit individuell wählbaren Themen. Hierzu werden Sie in der ersten Sitzung weitere Informationen erhalten.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und der Teilnahme an der Abschlusssitzung zum Semesterende zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Die schulische Praxisphase des EOP umfasst ein 25-tägiges Praktikum während eines Schulhalbjahres, welches Sie in Form eines fünfwöchigen Blocks in der vorlesungsfreien Zeit leisten.

Für das gesamte Modul sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 100 Stunden auf die Kontaktzeit in der Schule entfallen (mind. 20 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule pro Woche).

**13991.0020 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums (21) 13991.0020**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 28.09.2021, A.BERG  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 16:00 - 17:30 , 07.09.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 17:30 - 19:00 , 07.09.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) ist das erste Praxiselement innerhalb Ihres Bachelor-Lehramtsstudiums nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2016).

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des EOP konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:



Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule, der Reflexion Ihrer Eignung für den Lehrer\*innenberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium. Sie dokumentieren und reflektieren Ihr EOP in Ihrem &#x27;Portfolio Praxisphasen&#x27;.

Das Seminar zur Begleitung des EOP gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Praktikumsphase und eine Nachbereitungsphase.

In der Vorbereitung finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen treffen. Während der Praktikumsphase erfolgt der Austausch im Lernteam und in einer Beratungssitzung mit der&#x2F;dem Dozierenden. In der Nachbereitungsphase (zum Ende des Semesters) findet eine gemeinsame, dreistündige Abschlusssitzung statt.

Inhaltliche Schwerpunkte sind in Anlehnung an die entsprechenden KMK-Standards u. a. „Unterrichten (Lernen und Lehren)“, „Erziehen“, „Beurteilen (und Beraten)“, „Innovieren“ sowie „Beobachtungen und Erkundungen“. Weitere Seminarthemen entwickeln sich in der Auseinandersetzung mit individuell wählbaren Themen. Hierzu werden Sie in der ersten Sitzung weitere Informationen erhalten.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und der Teilnahme an der Abschlusssitzung zum Semesterende zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Die schulische Praxisphase des EOP umfasst ein 25-tägiges Praktikum während eines Schulhalbjahres, welches Sie in Form eines fünfwöchigen Blocks in der vorlesungsfreien Zeit leisten.

Für das gesamte Modul sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 100 Stunden auf die Kontaktzeit in der Schule entfallen (mind. 20 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule pro Woche).

### **13991.0021 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums - Sonderpädagogische Förderung mit der Fachrichtung Hören und Kommunikation (21) 13991.0021**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 06.09.2021,

S.JÄGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 18:00 - 19:30 , 06.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 17:00 - 20:00 , 27.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) ist das erste Praxiselement innerhalb Ihres Bachelor-Lehramtsstudiums nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2016).

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des EOP konzipiert. Es richtet sich insbesondere an Studierende des Lehramts für Sonderpädagogische Förderung mit der Fachrichtung Hören und Kommunikation.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule, der Reflexion Ihrer Eignung für den Lehrer\*innenberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium. Sie dokumentieren und reflektieren Ihr EOP in Ihrem &#x27;Portfolio Praxisphasen&#x27;.

Das Seminar zur Begleitung des EOP gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Praktikumsphase und eine Nachbereitungsphase.

In der Vorbereitung finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen treffen. Während der Praktikumsphase erfolgt der Austausch im Lernteam und in einer Beratungssitzung mit der Dozierenden. In der Nachbereitungsphase (zum Ende des Semesters) findet eine gemeinsame, dreistündige Abschlusssitzung statt.

Inhaltliche Schwerpunktsetzung:

Das Seminar wird in enger Kooperation mit dem Arbeitsbereich Pädagogik und Rehabilitation hörgeschädigter Menschen angeboten.

Dadurch wird Folgendes ermöglicht:

- Durchführung des Eignungs- und Orientierungspraktikums an einer Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation oder ggfs. an einer inklusiv arbeitenden Schwerpunktschule
- Unterstützung bei der Beschaffung von Praktikumsplätzen
- Intensive Vorbereitung auf die Lehrerrolle in der Arbeit mit hörgeschädigten Kindern und Jugendlichen
- Spezifische Vorbereitung auf die vielfältigen Einsatzfelder (z.B. Frühförderung, schulische Förderung, Diagnostik)

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und der Teilnahme an der Abschlusssitzung zum Semesterende zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Die schulische Praxisphase des EOP umfasst ein 25-tägiges Praktikum während eines Schulhalbjahres, welches Sie in Form eines fünfwöchigen Blocks in der vorlesungsfreien Zeit leisten.

Für das gesamte Modul sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 100 Stunden auf die Kontaktzeit in der Schule entfallen (mind. 20 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule pro Woche).

### **13991.0022 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums - offen für das Studium inklusiv (21) 13991.0022**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

B.SENGELHOFF

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 17:30 - 19:00 , 06.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 16:00 - 17:30 , 06.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 16:00 - 19:00 , 20.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) ist das erste Praxiselement innerhalb Ihres Bachelor-Lehramtsstudiums nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2016).

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des EOP konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule, der Reflexion Ihrer Eignung für den Lehrer\*innenberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium.

Sie dokumentieren und reflektieren Ihr EOP in Ihrem &#x27;Portfolio Praxisphasen&#x27;.

Das Seminar zur Begleitung des EOP gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Praktikumsphase und eine Nachbereitungsphase.

In der Vorbereitung finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen treffen. Während der Praktikumsphase erfolgt der Austausch im Lernteam und in einer Beratungssitzung mit der&#x2F;dem Dozierenden. In der Nachbereitungsphase (zum Ende des Semesters) findet eine gemeinsame, dreistündige Abschlusssitzung statt.

Inhaltliche Schwerpunkte sind in Anlehnung an die entsprechenden KMK-Standards u. a. „Unterrichten (Lernen und Lehren)“, „Erziehen“, „Beurteilen (und Beraten)“, „Innovieren“ sowie „Beobachtungen und Erkundungen“.

Weitere Seminarthemen entwickeln sich in der Auseinandersetzung mit individuell wählbaren Themen. Hierzu werden Sie in der ersten Sitzung weitere Informationen erhalten.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und der Teilnahme an der Abschlusssitzung zum Semesterende zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Die schulische Praxisphase des EOP umfasst ein 25-tägiges Praktikum während eines Schulhalbjahres, welches Sie in Form eines fünfwöchigen Blocks in der vorlesungsfreien Zeit leisten.

Für das gesamte Modul sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 100 Stunden auf die Kontaktzeit in der Schule entfallen (mind. 20 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule pro Woche).

### **13991.0023 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums - Sprachsensibler Unterricht (21) 13991.0023**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 07.09.2021,

M.BADER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 16:00 - 19:00 , 21.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) ist das erste Praxiselement innerhalb Ihres Bachelor-Lehramtsstudiums nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2016).

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des EOP konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule, der Reflexion Ihrer Eignung für den Lehrer\*innenberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium.

Sie dokumentieren und reflektieren Ihr EOP in Ihrem &#x27;Portfolio Praxisphasen&#x27;.

Das Seminar zur Begleitung des EOP gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Praktikumsphase und eine Nachbereitungsphase.

In der Vorbereitung finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen treffen. Während der Praktikumsphase erfolgt der Austausch im Lernteam und in einer Beratungssitzung mit der&#x2F;dem Dozierenden. In der Nachbereitungsphase (zum Ende des Semesters) findet eine gemeinsame, dreistündige Abschlusssitzung statt.

Inhaltliche Schwerpunkte sind in Anlehnung an die entsprechenden KMK-Standards u. a. „Unterrichten (Lernen und Lehren)“, „Erziehen“, „Beurteilen (und Beraten)“, „Innovieren“ sowie „Beobachtungen und Erkundungen“.  
Weitere Seminarthemen entwickeln sich in der Auseinandersetzung mit individuell wählbaren Themen. Hierzu werden Sie in der ersten Sitzung weitere Informationen erhalten.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und der Teilnahme an der Abschlusssitzung zum Semesterende zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Die schulische Praxisphase des EOP umfasst ein 25-tägiges Praktikum während eines Schulhalbjahres, welches Sie in Form eines fünfwöchigen Blocks in der vorlesungsfreien Zeit leisten.

Für das gesamte Modul sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 100 Stunden auf die Kontaktzeit in der Schule entfallen (mind. 20 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule pro Woche).

### **13991.0024 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums (21) 13991.0024**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 16.08.2021,

K.WIRKES

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 17:30 - 19:00 , 16.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 16:00 - 18:30 , 20.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) ist das erste Praxiselement innerhalb Ihres Bachelor-Lehramtsstudiums nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2016).

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des EOP konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule, der Reflexion Ihrer Eignung für den Lehrer\*innenberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium.  
Sie dokumentieren und reflektieren Ihr EOP in Ihrem &#x27;Portfolio Praxisphasen&#x27;.

Das Seminar zur Begleitung des EOP gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Praktikumsphase und eine Nachbereitungsphase.

In der Vorbereitung finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen treffen. Während der Praktikumsphase erfolgt der Austausch im Lernteam und in einer Beratungssitzung mit der&#x2F;dem Dozierenden. In der Nachbereitungsphase (zum Ende des Semesters) findet eine gemeinsame, dreistündige Abschlusssitzung statt.

Inhaltliche Schwerpunkte sind in Anlehnung an die entsprechenden KMK-Standards u. a. „Unterrichten (Lernen und Lehren)“, „Erziehen“, „Beurteilen (und Beraten)“, „Innovieren“ sowie „Beobachtungen und Erkundungen“.  
Weitere Seminarthemen entwickeln sich in der Auseinandersetzung mit individuell wählbaren Themen. Hierzu werden Sie in der ersten Sitzung weitere Informationen erhalten.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und der Teilnahme an der Abschlusssitzung zum Semesterende zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Die schulische Praxisphase des EOP umfasst ein 25-tägiges Praktikum während eines Schulhalbjahres, welches Sie in Form eines fünfwöchigen Blocks in der vorlesungsfreien Zeit leisten.

Für das gesamte Modul sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 100 Stunden auf die Kontaktzeit in der Schule entfallen (mind. 20 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule pro Woche).

**13991.0025 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums (21) 13991.0025**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 14:00 - 15:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021, A.VOSS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 17:45 - 19:15 , 07.09.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 16:00 - 17:30 , 07.09.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 16:00 - 19:00 , 28.09.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) ist das erste Praxiselement innerhalb Ihres Bachelor-Lehramtsstudiums nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2016).

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des EOP konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule, der Reflexion Ihrer Eignung für den Lehrer\*innenberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium. Sie dokumentieren und reflektieren Ihr EOP in Ihrem &#x27;Portfolio Praxisphasen&#x27;.

Das Seminar zur Begleitung des EOP gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Praktikumsphase und eine Nachbereitungsphase.

In der Vorbereitung finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen treffen. Während der Praktikumsphase erfolgt der Austausch im Lernteam und in einer Beratungssitzung mit der&#x2F;dem Dozierenden. In der Nachbereitungsphase (zum Ende des Semesters) findet eine gemeinsame, dreistündige Abschlusssitzung statt.

Inhaltliche Schwerpunkte sind in Anlehnung an die entsprechenden KMK-Standards u. a. „Unterrichten (Lernen und Lehren)“, „Erziehen“, „Beurteilen (und Beraten)“, „Innovieren“ sowie „Beobachtungen und Erkundungen“. Weitere Seminarthemen entwickeln sich in der Auseinandersetzung mit individuell wählbaren Themen. Hierzu werden Sie in der ersten Sitzung weitere Informationen erhalten.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und der Teilnahme an der Abschlusssitzung zum Semesterende zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Die schulische Praxisphase des EOP umfasst ein 25-tägiges Praktikum während eines Schulhalbjahres, welches Sie in Form eines fünfwöchigen Blocks in der vorlesungsfreien Zeit leisten.

Für das gesamte Modul sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 100 Stunden auf die Kontaktzeit in der Schule entfallen (mind. 20 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule pro Woche).

### **13991.0026 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums (21) 13991.0026**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

L.KRANEBURG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 18:00 - 19:30 , 06.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 17:00 - 18:30 , 09.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 17:00 - 18:30 , 13.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) ist das erste Praxiselement innerhalb Ihres Bachelor-Lehramtsstudiums nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2016).

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des EOP konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule, der Reflexion Ihrer Eignung für den Lehrer\*innenberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium.

Sie dokumentieren und reflektieren Ihr EOP in Ihrem &#x27;Portfolio Praxisphasen&#x27;.

Das Seminar zur Begleitung des EOP gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Praktikumsphase und eine Nachbereitungsphase.

In der Vorbereitung finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen treffen. Während der Praktikumsphase erfolgt der Austausch im Lernteam und in einer Beratungssitzung mit der&#x2F;dem Dozierenden. In der Nachbereitungsphase (zum Ende des Semesters) findet eine gemeinsame, dreistündige Abschlusssitzung statt.

Inhaltliche Schwerpunkte sind in Anlehnung an die entsprechenden KMK-Standards u. a. „Unterrichten (Lernen und Lehren)“, „Erziehen“, „Beurteilen (und Beraten)“, „Innovieren“ sowie „Beobachtungen und Erkundungen“.

Weitere Seminarthemen entwickeln sich in der Auseinandersetzung mit individuell wählbaren Themen. Hierzu werden Sie in der ersten Sitzung weitere Informationen erhalten.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und der Teilnahme an der Abschlusssitzung zum Semesterende zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Die schulische Praxisphase des EOP umfasst ein 25-tägiges Praktikum während eines Schulhalbjahres, welches Sie in Form eines fünfwöchigen Blocks in der vorlesungsfreien Zeit leisten.

Für das gesamte Modul sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 100 Stunden auf die Kontaktzeit in der Schule entfallen (mind. 20 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule pro Woche).

**13991.0027 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums (21) 13991.0027**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

L.KRANEBURG

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 18:00 - 19:30 , 07.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 18:00 - 19:30 , 08.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 17:00 - 18:30 , 20.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) ist das erste Praxiselement innerhalb Ihres Bachelor-Lehramtsstudiums nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2016).

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des EOP konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule, der Reflexion Ihrer Eignung für den Lehrer\*innenberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium. Sie dokumentieren und reflektieren Ihr EOP in Ihrem Portfolio Praxisphasen,.

Das Seminar zur Begleitung des EOP gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Praktikumsphase und eine Nachbereitungsphase.

In der Vorbereitung finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen treffen. Während der Praktikumsphase erfolgt der Austausch im Lernteam und in einer Beratungssitzung mit der Dozierenden. In der Nachbereitungsphase (zum Ende des Semesters) findet eine gemeinsame, dreistündige Abschlusssitzung statt.

Inhaltliche Schwerpunkte sind in Anlehnung an die entsprechenden KMK-Standards u. a. „Unterrichten (Lernen und Lehren)“, „Erziehen“, „Beurteilen (und Beraten)“, „Innovieren“ sowie „Beobachtungen und Erkundungen“. Weitere Seminarthemen entwickeln sich in der Auseinandersetzung mit individuell wählbaren Themen. Hierzu werden Sie in der ersten Sitzung weitere Informationen erhalten.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und der Teilnahme an der Abschlusssitzung zum Semesterende zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Die schulische Praxisphase des EOP umfasst ein 25-tägiges Praktikum während eines Schulhalbjahres, welches Sie in Form eines fünfwöchigen Blocks in der vorlesungsfreien Zeit leisten.

Für das gesamte Modul sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 100 Stunden auf die Kontaktzeit in der Schule entfallen (mind. 20 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule pro Woche).

**13991.0028 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums (21) 13991.0028**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

C.RAAB

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 17:30 - 19:00 , 06.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 16:00 - 17:30 , 06.09.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 16:00 - 19:00 , 29.09.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) ist das erste Praxiselement innerhalb Ihres Bachelor-Lehramtsstudiums nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2016).

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des EOP konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule, der Reflexion Ihrer Eignung für den Lehrer\*innenberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium. Sie dokumentieren und reflektieren Ihr EOP in Ihrem Portfolio Praxisphasen,.

Das Seminar zur Begleitung des EOP gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Praktikumsphase und eine Nachbereitungsphase.

In der Vorbereitung finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen treffen. Während der Praktikumsphase erfolgt der Austausch im Lernteam und in einer Beratungssitzung mit der Dozierenden. In der Nachbereitungsphase (zum Ende des Semesters) findet eine gemeinsame, dreistündige Abschlusssitzung statt.

Inhaltliche Schwerpunkte sind in Anlehnung an die entsprechenden KMK-Standards u. a. „Unterrichten (Lernen und Lehren)“, „Erziehen“, „Beurteilen (und Beraten)“, „Innovieren“ sowie „Beobachtungen und Erkundungen“. Weitere Seminarthemen entwickeln sich in der Auseinandersetzung mit individuell wählbaren Themen. Hierzu werden Sie in der ersten Sitzung weitere Informationen erhalten.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und der Teilnahme an der Abschlusssitzung zum Semesterende zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Die schulische Praxisphase des EOP umfasst ein 25-tägiges Praktikum während eines Schulhalbjahres, welches Sie in Form eines fünfwöchigen Blocks in der vorlesungsfreien Zeit leisten.

Für das gesamte Modul sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 100 Stunden auf die Kontaktzeit in der Schule entfallen (mind. 20 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule pro Woche).

**13991.0029 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums (21) 13991.0029**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, C.RAAB  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 16:00 - 17:30 , 07.09.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Di. 17:30 - 19:00 , 07.09.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 16:00 - 19:00 , 30.09.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum



Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) ist das erste Praxiselement innerhalb Ihres Bachelor-Lehramtsstudiums nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2016).

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des EOP konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule, der Reflexion Ihrer Eignung für den Lehrer\*innenberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium. Sie dokumentieren und reflektieren Ihr EOP in Ihrem &#x27;Portfolio Praxisphasen&#x27;.

Das Seminar zur Begleitung des EOP gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Praktikumsphase und eine Nachbereitungsphase.

In der Vorbereitung finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen treffen. Während der Praktikumsphase erfolgt der Austausch im Lernteam und in einer Beratungssitzung mit der&#x2F;dem Dozierenden. In der Nachbereitungsphase (zum Ende des Semesters) findet eine gemeinsame, dreistündige Abschlusssitzung statt.

Inhaltliche Schwerpunkte sind in Anlehnung an die entsprechenden KMK-Standards u. a. „Unterrichten (Lernen und Lehren)“, „Erziehen“, „Beurteilen (und Beraten)“, „Innovieren“ sowie „Beobachtungen und Erkundungen“. Weitere Seminarthemen entwickeln sich in der Auseinandersetzung mit individuell wählbaren Themen. Hierzu werden Sie in der ersten Sitzung weitere Informationen erhalten.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und der Teilnahme an der Abschlusssitzung zum Semesterende zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Die schulische Praxisphase des EOP umfasst ein 25-tägiges Praktikum während eines Schulhalbjahres, welches Sie in Form eines fünfwöchigen Blocks in der vorlesungsfreien Zeit leisten.

Für das gesamte Modul sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 100 Stunden auf die Kontaktzeit in der Schule entfallen (mind. 20 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule pro Woche).

### **13991.0030 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums (21) 13991.0030**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 17:30 , 16.04.2021 - 10.09.2021,

K.RÖDGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 15:00 - 18:00 , 16.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) ist das erste Praxiselement innerhalb Ihres Bachelor-Lehramtsstudiums nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2016).

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des EOP konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule, der Reflexion Ihrer Eignung für den Lehrer\*innenberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium.

Sie dokumentieren und reflektieren Ihr EOP in Ihrem &#x27;Portfolio Praxisphasen&#x27;.

Das Seminar zur Begleitung des EOP gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Praktikumsphase und eine Nachbereitungsphase.

In der Vorbereitung finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen treffen. Während der Praktikumsphase erfolgt der Austausch im Lernteam und in einer Beratungssitzung mit der&#x2F;dem Dozierenden. In der Nachbereitungsphase (zum Ende des Semesters) findet eine gemeinsame, dreistündige Abschlusssitzung statt.

Inhaltliche Schwerpunkte sind in Anlehnung an die entsprechenden KMK-Standards u. a. „Unterrichten (Lernen und Lehren)“, „Erziehen“, „Beurteilen (und Beraten)“, „Innovieren“ sowie „Beobachtungen und Erkundungen“.

Weitere Seminarthemen entwickeln sich in der Auseinandersetzung mit individuell wählbaren Themen. Hierzu werden Sie in der ersten Sitzung weitere Informationen erhalten.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und der Teilnahme an der Abschlusssitzung zum Semesterende zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Die schulische Praxisphase des EOP umfasst ein 25-tägiges Praktikum während eines Schulhalbjahres, welches Sie in Form eines fünfwöchigen Blocks in der vorlesungsfreien Zeit leisten.

Für das gesamte Modul sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 100 Stunden auf die Kontaktzeit in der Schule entfallen (mind. 20 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule pro Woche).

**13991.0031 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums (21) 13991.0031**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 02.09.2021, S.KOCH  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 17:00 - 18:30 , 09.09.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 15:00 - 17:30 , 30.09.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) ist das erste Praxiselement innerhalb Ihres Bachelor-Lehramtsstudiums nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2016).

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des EOP konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule, der Reflexion Ihrer Eignung für den Lehrer\*innenberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium.

Sie dokumentieren und reflektieren Ihr EOP in Ihrem &#x27;Portfolio Praxisphasen&#x27;.

Das Seminar zur Begleitung des EOP gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Praktikumsphase und eine Nachbereitungsphase.

In der Vorbereitung finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen treffen. Während der Praktikumsphase erfolgt der Austausch im Lernteam und in einer Beratungssitzung mit der&#x2F;dem

Dozierenden. In der Nachbereitungsphase (zum Ende des Semesters) findet eine gemeinsame, dreistündige Abschlusssitzung statt.

Inhaltliche Schwerpunkte sind in Anlehnung an die entsprechenden KMK-Standards u. a. „Unterrichten (Lernen und Lehren)“, „Erziehen“, „Beurteilen (und Beraten)“, „Innovieren“ sowie „Beobachtungen und Erkundungen“.

Weitere Seminarthemen entwickeln sich in der Auseinandersetzung mit individuell wählbaren Themen. Hierzu werden Sie in der ersten Sitzung weitere Informationen erhalten.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und der Teilnahme an der Abschlusssitzung zum Semesterende zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Die schulische Praxisphase des EOP umfasst ein 25-tägiges Praktikum während eines Schulhalbjahres, welches Sie in Form eines fünfwöchigen Blocks in der vorlesungsfreien Zeit leisten.

Für das gesamte Modul sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 100 Stunden auf die Kontaktzeit in der Schule entfallen (mind. 20 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule pro Woche).

### **13991.0032 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums (21) 13991.0032**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 09.09.2021,

K.BISCHOFF

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 16:00 - 19:00 , 23.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) ist das erste Praxiselement innerhalb Ihres Bachelor-Lehramtsstudiums nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2016).

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des EOP konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule, der Reflexion Ihrer Eignung für den Lehrer\*innenberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium.

Sie dokumentieren und reflektieren Ihr EOP in Ihrem &#x27;Portfolio Praxisphasen&#x27;.

Das Seminar zur Begleitung des EOP gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Praktikumsphase und eine Nachbereitungsphase.

In der Vorbereitung finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen treffen. Während der Praktikumsphase erfolgt der Austausch im Lernteam und in einer Beratungssitzung mit der&#x2F;dem Dozierenden. In der Nachbereitungsphase (zum Ende des Semesters) findet eine gemeinsame, dreistündige Abschlusssitzung statt.

Inhaltliche Schwerpunkte sind in Anlehnung an die entsprechenden KMK-Standards u. a. „Unterrichten (Lernen und Lehren)“, „Erziehen“, „Beurteilen (und Beraten)“, „Innovieren“ sowie „Beobachtungen und Erkundungen“.

Weitere Seminarthemen entwickeln sich in der Auseinandersetzung mit individuell wählbaren Themen. Hierzu werden Sie in der ersten Sitzung weitere Informationen erhalten.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und der Teilnahme an der Abschlusssitzung zum Semesterende zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Die schulische Praxisphase des EOP umfasst ein 25-tägiges Praktikum während eines Schulhalbjahres, welches Sie in Form eines fünfwöchigen Blocks in der vorlesungsfreien Zeit leisten.

Für das gesamte Modul sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 100 Stunden auf die Kontaktzeit in der Schule entfallen (mind. 20 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule pro Woche).

### **13991.0034 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums (21) 13991.0034**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 17:45 - 19:15 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

A.FLECKEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 17:00 - 18:30 , 03.09.2021 - 10.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 16:00 - 19:00 , 17.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) ist das erste Praxiselement innerhalb Ihres Bachelor-Lehramtsstudiums nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2016).

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des EOP konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule, der Reflexion Ihrer Eignung für den Lehrer\*innenberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium. Sie dokumentieren und reflektieren Ihr EOP in Ihrem &#x27;Portfolio Praxisphasen&#x27;.

Das Seminar zur Begleitung des EOP gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Praktikumsphase und eine Nachbereitungsphase.

In der Vorbereitung finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen treffen. Während der Praktikumsphase erfolgt der Austausch im Lernteam und in einer Beratungssitzung mit der&#x2F;dem Dozierenden. In der Nachbereitungsphase (zum Ende des Semesters) findet eine gemeinsame, dreistündige Abschlusssitzung statt.

Inhaltliche Schwerpunkte sind in Anlehnung an die entsprechenden KMK-Standards u. a. „Unterrichten (Lernen und Lehren)“, „Erziehen“, „Beurteilen (und Beraten)“, „Innovieren“ sowie „Beobachtungen und Erkundungen“.

Weitere Seminarthemen entwickeln sich in der Auseinandersetzung mit individuell wählbaren Themen. Hierzu werden Sie in der ersten Sitzung weitere Informationen erhalten.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und der Teilnahme an der Abschlusssitzung zum Semesterende zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Die schulische Praxisphase des EOP umfasst ein 25-tägiges Praktikum während eines Schulhalbjahres, welches Sie in Form eines fünfwöchigen Blocks in der vorlesungsfreien Zeit leisten.

Für das gesamte Modul sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 100 Stunden auf die Kontaktzeit in der Schule entfallen (mind. 20 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule pro Woche).

**13991.0035 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums (21) 13991.0035**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

J.ERPENBECK

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 17:30 - 19:00 , 13.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 16:00 - 17:30 , 13.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 16:00 - 19:00 , 27.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) ist das erste Praxiselement innerhalb Ihres Bachelor-Lehramtsstudiums nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2016).

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des EOP konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule, der Reflexion Ihrer Eignung für den Lehrer\*innenberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium. Sie dokumentieren und reflektieren Ihr EOP in Ihrem Portfolio Praxisphasen;.

Das Seminar zur Begleitung des EOP gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Praktikumsphase und eine Nachbereitungsphase.

In der Vorbereitung finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen treffen. Während der Praktikumsphase erfolgt der Austausch im Lernteam und in einer Beratungssitzung mit der Dozierenden. In der Nachbereitungsphase (zum Ende des Semesters) findet eine gemeinsame, dreistündige Abschlusssitzung statt.

Inhaltliche Schwerpunkte sind in Anlehnung an die entsprechenden KMK-Standards u. a. „Unterrichten (Lernen und Lehren)“, „Erziehen“, „Beurteilen (und Beraten)“, „Innovieren“ sowie „Beobachtungen und Erkundungen“. Weitere Seminarthemen entwickeln sich in der Auseinandersetzung mit individuell wählbaren Themen. Hierzu werden Sie in der ersten Sitzung weitere Informationen erhalten.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und der Teilnahme an der Abschlusssitzung zum Semesterende zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Die schulische Praxisphase des EOP umfasst ein 25-tägiges Praktikum während eines Schulhalbjahres, welches Sie in Form eines fünfwöchigen Blocks in der vorlesungsfreien Zeit leisten.

Für das gesamte Modul sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 100 Stunden auf die Kontaktzeit in der Schule entfallen (mind. 20 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule pro Woche).

**13991.0036 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums (21) 13991.0036**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 08.09.2021,

M.LIESENFELD

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 16:00 - 19:00 , 22.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) ist das erste Praxiselement innerhalb Ihres Bachelor-Lehramtsstudiums nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2016).

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des EOP konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule, der Reflexion Ihrer Eignung für den Lehrer\*innenberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium. Sie dokumentieren und reflektieren Ihr EOP in Ihrem &#x27;Portfolio Praxisphasen&#x27;.

Das Seminar zur Begleitung des EOP gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Praktikumsphase und eine Nachbereitungsphase.

In der Vorbereitung finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen treffen. Während der Praktikumsphase erfolgt der Austausch im Lernteam und in einer Beratungssitzung mit der&#x2F;dem Dozierenden. In der Nachbereitungsphase (zum Ende des Semesters) findet eine gemeinsame, dreistündige Abschlussitzung statt.

Inhaltliche Schwerpunkte sind in Anlehnung an die entsprechenden KMK-Standards u. a. „Unterrichten (Lernen und Lehren)“, „Erziehen“, „Beurteilen (und Beraten)“, „Innovieren“ sowie „Beobachtungen und Erkundungen“. Weitere Seminarthemen entwickeln sich in der Auseinandersetzung mit individuell wählbaren Themen. Hierzu werden Sie in der ersten Sitzung weitere Informationen erhalten.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und der Teilnahme an der Abschlussitzung zum Semesterende zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Die schulische Praxisphase des EOP umfasst ein 25-tägiges Praktikum während eines Schulhalbjahres, welches Sie in Form eines fünfwöchigen Blocks in der vorlesungsfreien Zeit leisten.

Für das gesamte Modul sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 100 Stunden auf die Kontaktzeit in der Schule entfallen (mind. 20 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule pro Woche).

**13991.0037 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums (21) 13991.0037**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 31.08.2021,

K.BENZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 16:00 - 17:30 , 01.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 16:00 - 19:00 , 14.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) ist das erste Praxiselement innerhalb Ihres Bachelor-Lehramtsstudiums nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2016).

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des EOP konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule, der Reflexion Ihrer Eignung für den Lehrer\*innenberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium. Sie dokumentieren und reflektieren Ihr EOP in Ihrem &#x27;Portfolio Praxisphasen&#x27;.

Das Seminar zur Begleitung des EOP gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Praktikumsphase und eine Nachbereitungsphase.

In der Vorbereitung finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen treffen. Während der Praktikumsphase erfolgt der Austausch im Lernteam und in einer Beratungssitzung mit der&#x2F;dem Dozierenden. In der Nachbereitungsphase (zum Ende des Semesters) findet eine gemeinsame, dreistündige Abschlusssitzung statt.

Inhaltliche Schwerpunkte sind in Anlehnung an die entsprechenden KMK-Standards u. a. „Unterrichten (Lernen und Lehren)“, „Erziehen“, „Beurteilen (und Beraten)“, „Innovieren“ sowie „Beobachtungen und Erkundungen“. Weitere Seminarthemen entwickeln sich in der Auseinandersetzung mit individuell wählbaren Themen. Hierzu werden Sie in der ersten Sitzung weitere Informationen erhalten.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und der Teilnahme an der Abschlusssitzung zum Semesterende zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Die schulische Praxisphase des EOP umfasst ein 25-tägiges Praktikum während eines Schulhalbjahres, welches Sie in Form eines fünfwöchigen Blocks in der vorlesungsfreien Zeit leisten.

Für das gesamte Modul sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 100 Stunden auf die Kontaktzeit in der Schule entfallen (mind. 20 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule pro Woche).

### **13991.0038 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums (21) 13991.0038**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

K.BENZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 17:30 - 19:00 , 31.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 17:30 - 19:00 , 01.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 16:00 - 19:00 , 13.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) ist das erste Praxiselement innerhalb Ihres Bachelor-Lehramtsstudiums nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2016).

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des EOP konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule, der Reflexion Ihrer Eignung für den Lehrer\*innenberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium. Sie dokumentieren und reflektieren Ihr EOP in Ihrem &#x27;Portfolio Praxisphasen&#x27;.

Das Seminar zur Begleitung des EOP gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Praktikumsphase und eine Nachbereitungsphase.

In der Vorbereitung finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen treffen. Während der Praktikumsphase erfolgt der Austausch im Lernteam und in einer Beratungssitzung mit der/dem Dozierenden. In der Nachbereitungsphase (zum Ende des Semesters) findet eine gemeinsame, dreistündige Abschlusssitzung statt.

Inhaltliche Schwerpunkte sind in Anlehnung an die entsprechenden KMK-Standards u. a. „Unterrichten (Lernen und Lehren)“, „Erziehen“, „Beurteilen (und Beraten)“, „Innovieren“ sowie „Beobachtungen und Erkundungen“.

Weitere Seminarthemen entwickeln sich in der Auseinandersetzung mit individuell wählbaren Themen. Hierzu werden Sie in der ersten Sitzung weitere Informationen erhalten.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und der Teilnahme an der Abschlusssitzung zum Semesterende zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Die schulische Praxisphase des EOP umfasst ein 25-tägiges Praktikum während eines Schulhalbjahres, welches Sie in Form eines fünfwöchigen Blocks in der vorlesungsfreien Zeit leisten.

Für das gesamte Modul sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 100 Stunden auf die Kontaktzeit in der Schule entfallen (mind. 20 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule pro Woche).

### **13991.0039 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums (21) 13991.0039**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

H.HOFFMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 16:00 - 17:30 , 30.08.2021 - 06.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 16:00 - 19:00 , 15.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) ist das erste Praxiselement innerhalb Ihres Bachelor-Lehramtsstudiums nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2016).

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des EOP konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule, der Reflexion Ihrer Eignung für den Lehrer\*innenberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium.

Sie dokumentieren und reflektieren Ihr EOP in Ihrem &#x27;Portfolio Praxisphasen&#x27;.

Das Seminar zur Begleitung des EOP gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Praktikumsphase und eine Nachbereitungsphase.

In der Vorbereitung finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen treffen. Während der Praktikumsphase erfolgt der Austausch im Lernteam und in einer Beratungssitzung mit der/dem Dozierenden. In der Nachbereitungsphase (zum Ende des Semesters) findet eine gemeinsame, dreistündige Abschlusssitzung statt.



Inhaltliche Schwerpunkte sind in Anlehnung an die entsprechenden KMK-Standards u. a. „Unterrichten (Lernen und Lehren)“, „Erziehen“, „Beurteilen (und Beraten)“, „Innovieren“ sowie „Beobachtungen und Erkundungen“.

Weitere Seminarthemen entwickeln sich in der Auseinandersetzung mit individuell wählbaren Themen. Hierzu werden Sie in der ersten Sitzung weitere Informationen erhalten.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und der Teilnahme an der Abschlusssitzung zum Semesterende zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Die schulische Praxisphase des EOP umfasst ein 25-tägiges Praktikum während eines Schulhalbjahres, welches Sie in Form eines fünfwöchigen Blocks in der vorlesungsfreien Zeit leisten.

Für das gesamte Modul sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 100 Stunden auf die Kontaktzeit in der Schule entfallen (mind. 20 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule pro Woche).

### **13991.0040 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums (21) 13991.0040**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 16:00 - 17:30 , 15.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 16:00 - 17:30 , 16.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 16:00 - 19:00 , 30.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.KEBEKUS

A.TINNEFELD

Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP) ist das erste Praxiselement innerhalb Ihres Bachelor-Lehramtsstudiums nach dem Lehrerausbildungsgesetz (LABG 2016).

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des EOP konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule, der Reflexion Ihrer Eignung für den Lehrer\*innenberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium. Sie dokumentieren und reflektieren Ihr EOP in Ihrem &#x27;Portfolio Praxisphasen&#x27;.

Das Seminar zur Begleitung des EOP gliedert sich in eine Vorbereitungsphase, eine Praktikumsphase und eine Nachbereitungsphase.

In der Vorbereitung finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen treffen. Während der Praktikumsphase erfolgt der Austausch im Lernteam und in einer Beratungssitzung mit der&#x2F;dem Dozierenden. In der Nachbereitungsphase (zum Ende des Semesters) findet eine gemeinsame, dreistündige Abschlusssitzung statt.

Inhaltliche Schwerpunkte sind in Anlehnung an die entsprechenden KMK-Standards u. a. „Unterrichten (Lernen und Lehren)“, „Erziehen“, „Beurteilen (und Beraten)“, „Innovieren“ sowie „Beobachtungen und Erkundungen“.

Weitere Seminarthemen entwickeln sich in der Auseinandersetzung mit individuell wählbaren Themen. Hierzu werden Sie in der ersten Sitzung weitere Informationen erhalten.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und der Teilnahme an der Abschlussitzung zum Semesterende zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Die schulische Praxisphase des EOP umfasst ein 25-tägiges Praktikum während eines Schulhalbjahres, welches Sie in Form eines fünfwöchigen Blocks in der vorlesungsfreien Zeit leisten.

Für das gesamte Modul sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 100 Stunden auf die Kontaktzeit in der Schule entfallen (mind. 20 Zeitstunden Anwesenheit in der Schule pro Woche).

**13991.0043 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums im Projekt:  
WEICHENSTELLUNG AUSBILDUNG UND BERUF (SoSe21) 13991.0043**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, M.NEUSER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

WEICHENSTELLUNG Ausbildung und Beruf: Begleitseminar zum Projekt

Dieses Seminar richtet sich ausschließlich an TeilnehmerInnen des Projektes WEICHENSTELLUNG Ausbildung und Beruf.

In diesem Projekt werden für Studierende der Lehramter Praktikumsplätze an Kölner Schulen angeboten, die neu zugewanderte Jugendliche in Klasse 9 und 10 für diese Form der Lernbegleitung und Unterstützung ausgewählt haben. Die Studierenden arbeiten gezielt mit den SchülerInnen im binnendifferenzierten Unterricht und fördern sie zusätzlich in Kleingruppen. Ein begleitendes Seminar findet vierzehntägig statt.

Die Seminararbeit wird durch folgende projektbezogene Inhalte ergänzt:

Organisation (Zuteilung an Schulen)

Mentoring

Förderung von neuzugewanderten Jugendlichen in Schule, Deutsch als Zweitsprache

Umgang mit besonderen Belastungssituationen, Traumapädagogik

Sprachsensibler Fachunterricht

Individuelle Förderung, Planung und Erstellung von Fördermaterialien

Arbeit im multiprofessionellen Team Lehrkraft-Schulsozialarbeit

Entwicklung einer Feedback-Kultur

Reflexion von Unterrichtsbeispielen

Kollegiale Fallberatung

Übergang Schule-Beruf

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule. Sie orientieren sich im Berufsfeld Schule und können sich zu Beginn Ihres Studiums einen Überblick über die Facetten des LehrerInnenberufes verschaffen.

Bei Interesse am Projekt WEICHENSTELLUNG-Ausbildung und Beruf finden Sie alle Informationen auf unserer Website: <https://zfl.uni-koeln.de/weichenstellung-ausbildung.html>

**13991.0044 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums im Projekt:  
WEICHENSTELLUNG AUSBILDUNG UND BERUF (SoSe21) 13991.0044**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, M.NEUSER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

WEICHENSTELLUNG Ausbildung und Beruf: Begleitseminar zum Projekt

Dieses Seminar richtet sich ausschließlich an TeilnehmerInnen des Projektes WEICHENSTELLUNG Ausbildung und Beruf.

In diesem Projekt werden für Studierende der Lehramter Praktikumsplätze an Kölner Schulen angeboten, die neu zugewanderte Jugendliche in Klasse 9 und 10 für diese Form der Lernbegleitung und Unterstützung ausgewählt haben. Die Studierenden arbeiten gezielt mit den SchülerInnen im binnendifferenzierten Unterricht und fördern sie zusätzlich in Kleingruppen. Ein begleitendes Seminar findet vierzehntägig statt.

Die Seminararbeit wird durch folgende projektbezogene Inhalte ergänzt:

Organisation (Zuteilung an Schulen)

Mentoring

Förderung von neuzugewanderten Jugendlichen in Schule, Deutsch als Zweitsprache

Umgang mit besonderen Belastungssituationen, Traumapädagogik

Sprachsensibler Fachunterricht

Individuelle Förderung, Planung und Erstellung von Fördermaterialien

Arbeit im multiprofessionellen Team Lehrkraft-Schulsozialarbeit

Entwicklung einer Feedback-Kultur

Reflexion von Unterrichtsbeispielen

Kollegiale Fallberatung

Übergang Schule-Beruf

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule. Sie orientieren sich im Berufsfeld Schule und können sich zu Beginn Ihres Studiums einen Überblick über die Facetten des LehrerInnenberufes verschaffen.

Bei Interesse am Projekt WEICHENSTELLUNG-Ausbildung und Beruf finden Sie alle Informationen auf unserer Website: <https://zfl.uni-koeln.de/weichenstellung-ausbildung.html>

**13991.0045 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums im Projekt:  
WEICHENSTELLUNG (SoSe21) 13991.0045**  
2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 16:00 - 19:15 , 29.04.2021, J.EICHLER  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bei Interesse am Projekt WEICHENSTELLUNG finden Sie alle Informationen auf unserer Website: <https://zfl.uni-koeln.de/weichenstellung.html>

WEICHENSTELLUNG für ViertklässlerInnen: Begleitseminar zum Projekt

Dieses Seminar richtet sich ausschließlich an TeilnehmerInnen des Projektes WEICHENSTELLUNG.

In diesem Projekt werden für Studierende der Lehramter Praktikumsplätze an Kölner Schulen angeboten, die ViertklässlerInnen für diese Form der Lernbegleitung und Unterstützung ausgewählt haben. Die Studierenden arbeiten gezielt mit den SchülerInnen im binnendifferenzierten Unterricht und fördern sie zusätzlich in Kleingruppen. Ein begleitendes Seminar findet vierzehntägig statt.

Die Seminararbeit wird durch folgende projektbezogenen Inhalte ergänzt:

- Organisation (Zuteilung an Schulen)
- Bildungsbiografien
- Bildungsgerechtigkeit und Chancengleichheit
- Individuelle Förderung
- Präsentation von kooperativen Lernmethoden
- Planung und Erstellung von Fördermaterialien
- Entwicklung einer Feedback-Kultur
- Reflexion von Unterrichtsbeispielen
- Kollegiale Fallberatung
- Schulformübergang

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule. Sie orientieren sich im Berufsfeld Schule und können sich zu Beginn Ihres Studiums einen Überblick über die Facetten des LehrerInnenberufes verschaffen.

**13991.0046 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums im Projekt: WEICHENSTELLUNG (SoSe21) 13991.0046**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 13:30 , 09.04.2021,

C.KEBEKUS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bei Interesse am Projekt WEICHENSTELLUNG finden Sie alle Informationen auf unserer Website: <https://zfl.uni-koeln.de/weichenstellung.html>

WEICHENSTELLUNG für ViertklässlerInnen: Begleitseminar zum Projekt

Dieses Seminar richtet sich ausschließlich an TeilnehmerInnen des Projektes WEICHENSTELLUNG.

In diesem Projekt werden für Studierende der Lehramter Praktikumsplätze an Kölner Schulen angeboten, die ViertklässlerInnen für diese Form der Lernbegleitung und Unterstützung ausgewählt haben. Die Studierenden arbeiten gezielt mit den SchülerInnen im binnendifferenzierten Unterricht und fördern sie zusätzlich in Kleingruppen. Ein begleitendes Seminar findet vierzehntägig statt.

Die Seminararbeit wird durch folgende projektbezogenen Inhalte ergänzt:

- Organisation (Zuteilung an Schulen)
- Bildungsbiografien
- Bildungsgerechtigkeit und Chancengleichheit
- Individuelle Förderung
- Präsentation von kooperativen Lernmethoden
- Planung und Erstellung von Fördermaterialien
- Entwicklung einer Feedback-Kultur
- Reflexion von Unterrichtsbeispielen
- Kollegiale Fallberatung
- Schulformübergang

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule. Sie orientieren sich im Berufsfeld Schule und können sich zu Beginn Ihres Studiums einen Überblick über die Facetten des LehrerInnenberufes verschaffen.

**13991.0047 Berufsfeldpraktikum im Projekt: WEICHENSTELLUNG (SoSe21) 13991.0047**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 16:00 - 19:15 , 29.04.2021, M.KEBEKUS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Bei Interesse am Projekt WEICHENSTELLUNG finden Sie alle Informationen auf unserer Website: <https://zfl.uni-koeln.de/weichenstellung.html>

WEICHENSTELLUNG für ViertklässlerInnen: Begleitseminar zum Projekt

Dieses Seminar richtet sich ausschließlich an TeilnehmerInnen des Projektes WEICHENSTELLUNG.

In diesem Projekt werden für Studierende der Lehramter Praktikumsplätze an Kölner Schulen angeboten, die ViertklässlerInnen für diese Form der Lernbegleitung und Unterstützung ausgewählt haben. Die Studierenden arbeiten gezielt mit den SchülerInnen im binnendifferenzierten Unterricht und fördern sie zusätzlich in Kleingruppen. Ein begleitendes Seminar findet vierzehntägig statt.

Die Seminararbeit wird durch folgende projektbezogenen Inhalte ergänzt:

- Organisation (Zuteilung an Schulen)
- Bildungsbiografien
- Bildungsgerechtigkeit und Chancengleichheit
- Individuelle Förderung
- Präsentation von kooperativen Lernmethoden
- Planung und Erstellung von Fördermaterialien
- Entwicklung einer Feedback-Kultur
- Reflexion von Unterrichtsbeispielen
- Kollegiale Fallberatung
- Schulformübergang

Das Seminar dient in Kombination mit der schulpraktischen Phase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Arbeitsplatz Schule. Sie orientieren sich im Berufsfeld Schule und können sich zu Beginn Ihres Studiums einen Überblick über die Facetten des LehrerInnenberufes verschaffen.

**13991.0048 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums im Projekt: WOCHENPRAKTIKUM AN KOOPERATIONSSCHULEN - Schwerpunkte Musik - Thomas Greifenberg (SoSe21) 13991.0048**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 15:00 - 16:45 , 06.04.2021 - 20.07.2021, T.GREIFENBERG  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Im Seminar werden Sie in einem besonderen Format auf Ihr EOP in Kooperationsschulen mit den Themenschwerpunkten Musikpädagogik vorbereitet und begleitet.

Sie absolvieren Ihr Praktikum semesterbegleitend.

Das könnte bedeuten, dass Sie von 12.4. bis 2.7.2021 wöchentlich für etwa 5 Stunden in die Schule kommen. Dies könnte an einem Tag pro Woche sein.

In diesem Fall würden Sie die restlichen Tage (also noch 13) nach den Ferien im Block ergänzen. Denkbar wäre aber auch eine Verteilung auf 2 Tage während der Woche (z.B. zu dem einen Tag kommt noch der Besuch einer Musik-AG: Damit ergäben sich insgesamt 24 Tage). Der fehlende Tag auf 25 Tage könnte entweder zusätzlich innerhalb der Schulzeit oder nach den Sommerferien in der Schule eingeplant werden. (Zum Vergleich: Ein normales EOP machen Sie über 25 Tage am Block in der vorlesungsfreien Zeit)

Dabei lernen Sie neben dem schulischen Alltag insbesondere das kulturelle Angebot der Schule kennen.

Voraussetzungen sind:

Sie studieren das Fach Musik für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen oder Haupt-/Real-/Gesamtschulen.

Kooperationsschulen sind:

- Kaiserin Augusta Schule
- Liebfrauenschule Köln
- Humboldt-Gymnasium
- Marienschule Opladen
- Bertolt-Brecht-Gesamtschule-Bonn

Das Seminar ist ein Pilotprojekt in Kooperation mit der Hochschule für Musik und Tanz (HfMT).

Bitte bewerben Sie sich per E-Mail bei Thomas Greifenberg:  
Thomas.Greifenberg@hfmt-koeln.de

**13991.0050 Seminar zur Anerkennung des Berufsfeldpraktikums (SoSe21) 13991.0050**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

P.CREMER

Seminar zur Anerkennung des Berufsfeldpraktikums

Die Veranstaltung zur Anerkennung des Berufsfeldpraktikums (BFP) wird nur zur 2. Belegungsphase geöffnet.

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende ALLER Schulformen, die vor dem Studium eine Tätigkeit durchgeführt haben, die anerkannt wurde (vgl. <https://zfl.uni-koeln.de/berufsfeldpraktikum.html>).

**INHALTE UND ABLAUF**

Das Format dient der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit Ihren Erfahrungen aus der anerkannten Tätigkeit. Ihre individuellen Erfahrungen werden als Grundlage zur weiteren berufsbiografischen Reflexion und zur Fortführung des Professionalisierungsprozesses genutzt.

Nach dem obligatorischen Einführungsvideo bearbeiten Sie online den Diggikurs zum Forschenden Lernen, der Sie bei der Erstellung eines Interviewleitfadens und der Durchführung eines leitfadengestützten Interviews unterstützt. Auch die Bearbeitung des Portfolios erfolgt eigenständig.

Es finden keine Präsenztermine statt.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus der Anerkennung der Tätigkeit und dem Portfolio zusammen.

Die Frist zur abschließenden Bearbeitung des Portfolios ist der 30. September 2021.

**VORAUSSETZUNG ZUR BELEGUNG**

Das Seminar zur Anerkennung des BFP können Sie nur belegen, wenn Ihnen eine praktische Tätigkeit (Berufsausbildung, Studium oder Freiwilligendienst) als BFP bereits anerkannt wurde.

Der Antrag auf Anerkennung des BFP muss bis zum 24. März 2021 eingegangen sein. Sie werden von der Veranstaltung abgemeldet, wenn Ihr Antrag bis dahin nicht vorliegt.

Darüber hinaus werden Sie automatisch vom Seminar abgemeldet, wenn Ihr Antrag nicht genehmigt wird.

Bitte beachten Sie, dass die Möglichkeit der Anerkennung von Tätigkeiten für das BFP seit dem 01.10.2018 stärker an die gesetzlichen Vorgaben angeglichen wurde.

Informationen hierzu finden Sie in den FAQ unter <https://zfl.uni-koeln.de/berufsfeldpraktikum.html>

### **13991.0051 Begleitung des Berufsfeldpraktikums (21) 13991.0051**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021 - 24.09.2021,

K.BRUNZEMA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Begleitseminar richtet sich an alle Studierenden, die ihren Praktikumsplatz im Berufsfeldpraktikum selbstständig (bei Bedarf mit Unterstützung) organisieren und ein allgemeines vorbereitendes / begleitendes Seminar benötigen.

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des Berufsfeldpraktikums konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der Praktikumsphase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Berufsfeld, in dem das Praktikum absolviert wird. Sie orientieren sich an einem außerschulischen Arbeitsplatz und gewinnen Erfahrungen, die zur weiteren berufsbiografischen Reflexion wie zur Fortführung des Professionalisierungsprozesses genutzt werden.

Einen Schwerpunkt des Seminars bildet die Auseinandersetzung mit der eigenen Bildungsbiografie, ihren Einfluss auf persönliche Haltungen zum Lernen und der Institution Schule, die Reflexion hieraus resultierender Ressourcen und die Bewusstmachung eigener Motive für die Berufswahl des Lehrers/der Lehrerin.

Das Seminar zur Begleitung des bildungswissenschaftlichen Berufsfeldpraktikums gliedert sich in eine Vorbereitungsphase und eine Praktikumsphase.

Sowohl in der Vorbereitungs- als auch in der Begleitphase finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen und zu Beratungssitzungen mit der/dem Dozierenden treffen. Dabei erarbeiten sie gemeinsam Beobachtungsaufgaben, besprechen ihre Ideen und Fragen und reflektieren im Dialog ihre Erfahrungen im Seminar und Praktikum.

Hinweis:

Für die Praxisphase sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen mind. 80 Stunden auf die Tätigkeit am Praktikumsort entfallen. Weitere Stunden sind für die Seminararbeit, die strukturierte Selbstlernzeit in Form von Portfolioarbeit, Lernteamarbeit sowie der Durchführung eines leitfadengestützten Interviews vorgesehen.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und dem Abschlussgespräch im Rahmen der gemeinsamen Abschlussitzung nach dem Praktikum zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

### **13991.0052 Begleitung des Berufsfeldpraktikums (21) 13991.0052**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:00 - 15:30 , 10.07.2021 - 17.07.2021,

S.RICHARTZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 17:00 - 18:30 , 01.10.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Begleitseminar richtet sich an alle Studierenden, die ihren Praktikumsplatz im Berufsfeldpraktikum selbstständig (bei Bedarf mit Unterstützung) organisieren und ein allgemeines vorbereitendes / begleitendes Seminar benötigen.

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des Berufsfeldpraktikums konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der Praktikumsphase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Berufsfeld, in dem das Praktikum absolviert wird. Sie orientieren sich an einem außerschulischen Arbeitsplatz und gewinnen Erfahrungen, die zur weiteren berufsbiografischen Reflexion wie zur Fortführung des Professionalisierungsprozesses genutzt werden.

Das Seminar zur Begleitung des bildungswissenschaftlichen Berufsfeldpraktikums gliedert sich in eine Vorbereitungsphase und eine Praktikumsphase.

Sowohl in der Vorbereitungs- als auch in der Begleitphase finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen und zu Beratungssitzungen mit der/dem Dozierenden treffen. Dabei erarbeiten sie gemeinsam Beobachtungsaufgaben, besprechen ihre Ideen und Fragen und reflektieren im Dialog ihre Erfahrungen im Seminar und Praktikum.

Hinweis:

Für die Praxisphase sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen mind. 80 Stunden auf die Tätigkeit am Praktikumsort entfallen. Weitere Stunden sind für die Seminararbeit, die strukturierte Selbstlernzeit in Form von Portfolioarbeit, Lernteamarbeit sowie der Durchführung eines leitfadengestützten Interviews vorgesehen.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und dem Abschlussgespräch im Rahmen der gemeinsamen Abschlussitzung nach dem Praktikum zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

### **13991.0053 Begleitung des Berufsfeldpraktikums (21) 13991.0053**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 03.09.2021,

M.GRAHL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Begleitseminar richtet sich an alle Studierenden, die ihren Praktikumsplatz im Berufsfeldpraktikum selbstständig (bei Bedarf mit Unterstützung) organisieren und ein allgemeines vorbereitendes / begleitendes Seminar benötigen.

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des Berufsfeldpraktikums konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der Praktikumsphase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Berufsfeld, in dem das Praktikum absolviert wird. Sie orientieren sich an einem außerschulischen Arbeitsplatz und gewinnen Erfahrungen, die zur weiteren berufsbiografischen Reflexion wie zur Fortführung des Professionalisierungsprozesses genutzt werden.

Das Seminar zur Begleitung des bildungswissenschaftlichen Berufsfeldpraktikums gliedert sich in eine Vorbereitungsphase und eine Praktikumsphase.

Sowohl in der Vorbereitungs- als auch in der Begleitphase finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen und zu Beratungssitzungen mit der/dem Dozierenden treffen. Dabei erarbeiten sie gemeinsam Beobachtungsaufgaben, besprechen ihre Ideen und Fragen und reflektieren im Dialog ihre Erfahrungen im Seminar und Praktikum.

Hinweis:



Für die Praxisphase sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen mind. 80 Stunden auf die Tätigkeit am Praktikumsort entfallen. Weitere Stunden sind für die Seminararbeit, die strukturierte Selbstlernzeit in Form von Portfolioarbeit, Lernteamarbeit sowie der Durchführung eines leitfadengestützten Interviews vorgesehen.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und dem Abschlussgespräch im Rahmen der gemeinsamen Abschlussitzung nach dem Praktikum zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

### **13991.0054 Begleitung des Berufsfeldpraktikums - Jenny Vettickal-Lenz (21) 13991.0054**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 20.09.2021,

J.VETTICKAL-LENZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Begleitseminar richtet sich an alle Studierenden, die ihren Praktikumsplatz im Berufsfeldpraktikum selbstständig (bei Bedarf mit Unterstützung) organisieren und ein allgemeines vorbereitendes / begleitendes Seminar benötigen.

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des Berufsfeldpraktikums konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der Praktikumsphase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Berufsfeld, in dem das Praktikum absolviert wird. Sie orientieren sich an einem außerschulischen Arbeitsplatz und gewinnen Erfahrungen, die zur weiteren berufsbiografischen Reflexion wie zur Fortführung des Professionalisierungsprozesses genutzt werden.

Das Seminar zur Begleitung des bildungswissenschaftlichen Berufsfeldpraktikums gliedert sich in eine Vorbereitungsphase und eine Praktikumsphase.

Sowohl in der Vorbereitungs- als auch in der Begleitphase finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen und zu Beratungssitzungen mit der/dem Dozierenden treffen. Dabei erarbeiten sie gemeinsam Aufgaben, besprechen ihre Ideen und Fragen und reflektieren im Dialog ihre Erfahrungen im Seminar und Praktikum.

Folgende inhaltliche Schwerpunktthemen werden mit Beispielen aus der Praxis angeboten und im Seminar gemeinsam bearbeitet und weiter entwickelt:

- Berufliche Orientierung,
- berufliche Vorbereitung und Ausbildung für benachteiligte junge Menschen,
- Bildungsangebote für Schüler und Schülerinnen mit Fluchterfahrung,
- Teilhabe am Schul- und Arbeitsleben von Menschen mit Behinderung u.a.

Ziel ist es, die pädagogische Handlungsfähigkeit als Lehrer und Lehrerin zu erweitern.

Für die Praxisphase sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen mind. 80 Stunden auf die Tätigkeit am Praktikumsort entfallen. Weitere Stunden sind für die Seminararbeit, die strukturierte Selbstlernzeit in Form von Portfolioarbeit, Lernteamarbeit sowie der Durchführung eines leitfadengestützten Interviews vorgesehen.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und dem Abschlussgespräch im Rahmen der gemeinsamen Abschlussitzung nach dem Praktikum zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

**13991.0055 Begleitung des Berufsfeldpraktikums - offen für das Studium inklusiv (21) 13991.0055**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

B.SENGELHOFF

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 08:00 - 09:30 , 27.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Begleitseminar richtet sich an alle Studierenden, die ihren Praktikumsplatz im Berufsfeldpraktikum selbstständig (bei Bedarf mit Unterstützung) organisieren und ein allgemeines vorbereitendes / begleitendes Seminar benötigen.

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des Berufsfeldpraktikums konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der Praktikumsphase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Berufsfeld, in dem das Praktikum absolviert wird. Sie orientieren sich an einem außerschulischen Arbeitsplatz und gewinnen Erfahrungen, die zur weiteren berufsbiografischen Reflexion wie zur Fortführung des Professionalisierungsprozesses genutzt werden.

Das Seminar zur Begleitung des bildungswissenschaftlichen Berufsfeldpraktikums gliedert sich in eine Vorbereitungsphase und eine Praktikumsphase.

Sowohl in der Vorbereitungs- als auch in der Begleitphase finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen und zu Beratungssitzungen mit der/dem Dozierenden treffen. Dabei erarbeiten sie gemeinsam Beobachtungsaufgaben, besprechen ihre Ideen und Fragen und reflektieren im Dialog ihre Erfahrungen im Seminar und Praktikum.

Hinweis:

Für die Praxisphase sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen mind. 80 Stunden auf die Tätigkeit am Praktikumsort entfallen. Weitere Stunden sind für die Seminararbeit, die strukturierte Selbstlernzeit in Form von Portfolioarbeit, Lernteamarbeit sowie der Durchführung eines leitfadengestützten Interviews vorgesehen.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und dem Abschlussgespräch im Rahmen der gemeinsamen Abschlussitzung nach dem Praktikum zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

**13991.0056 Begleitung des Berufsfeldpraktikums (21) 13991.0056**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 20:00 , 16.04.2021 - 11.06.2021,

S.HESSE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 13:00 , 17.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 17:00 - 18:30 , 27.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Begleitseminar richtet sich an alle Studierenden, die ihren Praktikumsplatz im Berufsfeldpraktikum selbstständig (bei Bedarf mit Unterstützung) organisieren und ein allgemeines vorbereitendes / begleitendes Seminar benötigen.

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des Berufsfeldpraktikums konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der Praktikumsphase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Berufsfeld, in dem das Praktikum absolviert wird. Sie orientieren sich an einem außerschulischen Arbeitsplatz und gewinnen Erfahrungen, die zur weiteren berufsbiografischen Reflexion wie zur Fortführung des Professionalisierungsprozesses genutzt werden.

Das Seminar zur Begleitung des bildungswissenschaftlichen Berufsfeldpraktikums gliedert sich in eine Vorbereitungsphase und eine Praktikumsphase.

Sowohl in der Vorbereitungs- als auch in der Begleitphase finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen und zu Beratungssitzungen mit der/dem Dozierenden treffen. Dabei erarbeiten sie gemeinsam Beobachtungsaufgaben, besprechen ihre Ideen und Fragen und reflektieren im Dialog ihre Erfahrungen im Seminar und Praktikum.

Hinweis:

Für die Praxisphase sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen mind. 80 Stunden auf die Tätigkeit am Praktikumsort entfallen. Weitere Stunden sind für die Seminararbeit, die strukturierte Selbstlernzeit in Form von Portfolioarbeit, Lernteamarbeit sowie der Durchführung eines leitfadengestützten Interviews vorgesehen.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und dem Abschlussgespräch im Rahmen der gemeinsamen Abschlusssitzung nach dem Praktikum zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

### **13991.0057 Begleitung des Berufsfeldpraktikums (21) 13991.0057**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 22:00 , 23.04.2021 - 11.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 15:00 , 24.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 16:00 - 17:30 , 14.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.SCHUMACHER-  
ANNEN

Das Begleitseminar richtet sich an alle Studierenden, die ihren Praktikumsplatz im Berufsfeldpraktikum selbstständig (bei Bedarf mit Unterstützung) organisieren und ein allgemeines vorbereitendes / begleitendes Seminar benötigen.

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des Berufsfeldpraktikums konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der Praktikumsphase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Berufsfeld, in dem das Praktikum absolviert wird. Sie orientieren sich an einem außerschulischen Arbeitsplatz und gewinnen Erfahrungen, die zur weiteren berufsbiografischen Reflexion wie zur Fortführung des Professionalisierungsprozesses genutzt werden.

Das Seminar zur Begleitung des bildungswissenschaftlichen Berufsfeldpraktikums gliedert sich in eine Vorbereitungsphase und eine Praktikumsphase.

Sowohl in der Vorbereitungs- als auch in der Begleitphase finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen und zu Beratungssitzungen mit der/dem Dozierenden treffen. Dabei erarbeiten sie gemeinsam Beobachtungsaufgaben, besprechen ihre Ideen und Fragen und reflektieren im Dialog ihre Erfahrungen im Seminar und Praktikum.

Hinweis:

Für die Praxisphase sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen mind. 80 Stunden auf die Tätigkeit am Praktikumsort entfallen. Weitere Stunden sind für die Seminararbeit, die strukturierte Selbstlernzeit in Form von Portfolioarbeit, Lernteamarbeit sowie der Durchführung eines leitfadengestützten Interviews vorgesehen.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und dem Abschlussgespräch im Rahmen der gemeinsamen Abschlusssitzung nach dem Praktikum zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

### **13991.0058 Begleitung des Berufsfeldpraktikums (21) 13991.0058**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 22:00 , 18.06.2021 - 25.06.2021,

J.SCHUMACHER-  
ANNEN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 15:00 , 19.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 18:00 - 19:30 , 14.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Begleitseminar richtet sich an alle Studierenden, die ihren Praktikumsplatz im Berufsfeldpraktikum selbstständig (bei Bedarf mit Unterstützung) organisieren und ein allgemeines vorbereitendes / begleitendes Seminar benötigen.

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des Berufsfeldpraktikums konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der Praktikumsphase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Berufsfeld, in dem das Praktikum absolviert wird. Sie orientieren sich an einem außerschulischen Arbeitsplatz und gewinnen Erfahrungen, die zur weiteren berufsbiografischen Reflexion wie zur Fortführung des Professionalisierungsprozesses genutzt werden.

Das Seminar zur Begleitung des bildungswissenschaftlichen Berufsfeldpraktikums gliedert sich in eine Vorbereitungsphase und eine Praktikumsphase.

Sowohl in der Vorbereitungs- als auch in der Begleitphase finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen und zu Beratungssitzungen mit der/dem Dozierenden treffen. Dabei erarbeiten sie gemeinsam Beobachtungsaufgaben, besprechen ihre Ideen und Fragen und reflektieren im Dialog ihre Erfahrungen im Seminar und Praktikum.

Hinweis:

Für die Praxisphase sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen mind. 80 Stunden auf die Tätigkeit am Praktikumsort entfallen. Weitere Stunden sind für die Seminararbeit, die strukturierte Selbstlernzeit in Form von Portfolioarbeit, Lernteamarbeit sowie der Durchführung eines leitfadengestützten Interviews vorgesehen.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und dem Abschlussgespräch im Rahmen der gemeinsamen Abschlusssitzung nach dem Praktikum zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

### **13991.0059 Begleitung des Berufsfeldpraktikums (21) 13991.0059**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:00 - 15:00 , 08.05.2021 - 29.05.2021,

P.REDDY

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 10:00 - 11:30 , 14.09.2021,

### Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Begleitseminar richtet sich an alle Studierenden, die ihren Praktikumsplatz im Berufsfeldpraktikum selbstständig (bei Bedarf mit Unterstützung) organisieren und ein allgemeines vorbereitendes / begleitendes Seminar benötigen.

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des Berufsfeldpraktikums konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der Praktikumsphase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Berufsfeld, in dem das Praktikum absolviert wird. Sie orientieren sich an einem außerschulischen Arbeitsplatz und gewinnen Erfahrungen, die zur weiteren berufsbiografischen Reflexion wie zur Fortführung des Professionalisierungsprozesses genutzt werden.

Das Seminar zur Begleitung des bildungswissenschaftlichen Berufsfeldpraktikums gliedert sich in eine Vorbereitungsphase und eine Praktikumsphase.

Sowohl in der Vorbereitungs- als auch in der Begleitphase finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen und zu Beratungssitzungen mit der/dem Dozierenden treffen. Dabei erarbeiten sie gemeinsam Beobachtungsaufgaben, besprechen ihre Ideen und Fragen und reflektieren im Dialog ihre Erfahrungen im Seminar und Praktikum.

Hinweis:

Für die Praxisphase sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen mind. 80 Stunden auf die Tätigkeit am Praktikumsort entfallen. Weitere Stunden sind für die Seminararbeit, die strukturierte Selbstlernzeit in Form von Portfolioarbeit, Lernteamarbeit sowie der Durchführung eines leitfadengestützten Interviews vorgesehen.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und dem Abschlussgespräch im Rahmen der gemeinsamen Abschlusssitzung nach dem Praktikum zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

### **13991.0060 Begleitung des Berufsfeldpraktikums (21) 13991.0060**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 20:00 , 23.04.2021 - 11.06.2021,

U.NEUMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 16:00 - 21:00 , 07.05.2021 - 25.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 11:00 - 12:30 , 17.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Begleitseminar richtet sich an alle Studierenden, die ihren Praktikumsplatz im Berufsfeldpraktikum selbstständig (bei Bedarf mit Unterstützung) organisieren und ein allgemeines vorbereitendes / begleitendes Seminar benötigen.

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des Berufsfeldpraktikums konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der Praktikumsphase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Berufsfeld, in dem das Praktikum absolviert wird. Sie orientieren sich an einem außerschulischen Arbeitsplatz und gewinnen Erfahrungen, die zur weiteren berufsbiografischen Reflexion wie zur Fortführung des Professionalisierungsprozesses genutzt werden.

Das Seminar zur Begleitung des bildungswissenschaftlichen Berufsfeldpraktikums gliedert sich in eine Vorbereitungsphase und eine Praktikumsphase.

Sowohl in der Vorbereitungs- als auch in der Begleitphase finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen und zu Beratungssitzungen mit der/dem Dozierenden treffen. Dabei erarbeiten sie gemeinsam Beobachtungsaufgaben, besprechen ihre Ideen und Fragen und reflektieren im Dialog ihre Erfahrungen im Seminar und Praktikum.

Zum Seminar:

Nie wieder - aber wie? Methodische Ansätze zur Vermittlung des Themas Nationalsozialismus im schulischen Kontext. Mit dem Erstarken des Rechts-Terrorismus und der wachsenden Zustimmung zu rechtspopulistischen Aussagen wird die Frage einer möglichen Prävention durch Aufklärung in Gesellschaft und Politik diskutiert. Der Bereich der schulischen Bildung steht hier im Zentrum. Von Büchern, Hörspielen und Filmen, die sich an Kinder richten, bis zum Zeitzeugen als Hologramm zum Einsatz im Klassenzimmer spannt sich der Bogen möglicher Medien. In diesem Seminar werden die unterschiedlichen Angebote vorgestellt und im gemeinsamen Gespräch wollen wir herausarbeiten, ob und wie sie helfen können, das Ziel des Nie wieder zu erreichen.

Hinweis:

Für die Praxisphase sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen mind. 80 Stunden auf die Tätigkeit am Praktikumsort entfallen. Weitere Stunden sind für die Seminararbeit, die strukturierte Selbstlernzeit in Form von Portfolioarbeit, Lernteamarbeit sowie der Durchführung eines leitfadengestützten Interviews vorgesehen.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und dem Abschlussgespräch im Rahmen der gemeinsamen Abschlusssitzung nach dem Praktikum zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

### **13991.0061 Begleitung des Berufsfeldpraktikums (21) 13991.0061**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 20:00 , 30.04.2021 - 02.07.2021,

S.KIELTYKA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 15:00 - 21:00 , 08.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 10:00 - 14:00 , 03.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 16:00 - 18:00 , 24.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Begleitseminar richtet sich an alle Studierenden, die ihren Praktikumsplatz im Berufsfeldpraktikum selbstständig (bei Bedarf mit Unterstützung) organisieren und ein allgemeines vorbereitendes / begleitendes Seminar benötigen.

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des Berufsfeldpraktikums konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der Praktikumsphase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Berufsfeld, in dem das Praktikum absolviert wird. Sie orientieren sich an einem außerschulischen Arbeitsplatz und gewinnen Erfahrungen, die zur weiteren berufsbiografischen Reflexion wie zur Fortführung des Professionalisierungsprozesses genutzt werden.

Das Seminar zur Begleitung des bildungswissenschaftlichen Berufsfeldpraktikums gliedert sich in eine Vorbereitungsphase und eine Praktikumsphase.

Sowohl in der Vorbereitungs- als auch in der Begleitphase finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen und zu Beratungssitzungen mit der/dem Dozierenden treffen. Dabei erarbeiten sie gemeinsam Beobachtungsaufgaben, besprechen ihre Ideen und Fragen und reflektieren im Dialog ihre Erfahrungen im Seminar und Praktikum.

Hinweis:

Für die Praxisphase sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen mind. 80 Stunden auf die Tätigkeit am Praktikumsort entfallen. Weitere Stunden sind für die Seminararbeit, die strukturierte Selbstlernzeit in Form von Portfolioarbeit, Lernteamarbeit sowie der Durchführung eines leitfadengestützten Interviews vorgesehen.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und dem Abschlussgespräch im Rahmen der gemeinsamen Abschlusssitzung nach dem Praktikum zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

### **13991.0062 Begleitung des Berufsfeldpraktikums (21) 13991.0062**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 20:00 , 07.05.2021 - 09.07.2021,

S.KIELTYKA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 15:00 , 08.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 10:00 - 14:00 , 10.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 18:00 - 20:00 , 24.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Begleitseminar richtet sich an alle Studierenden, die ihren Praktikumsplatz im Berufsfeldpraktikum selbstständig (bei Bedarf mit Unterstützung) organisieren und ein allgemeines vorbereitendes / begleitendes Seminar benötigen.

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des Berufsfeldpraktikums konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der Praktikumsphase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Berufsfeld, in dem das Praktikum absolviert wird. Sie orientieren sich an einem außerschulischen Arbeitsplatz und gewinnen Erfahrungen, die zur weiteren berufsbiografischen Reflexion wie zur Fortführung des Professionalisierungsprozesses genutzt werden.

Das Seminar zur Begleitung des bildungswissenschaftlichen Berufsfeldpraktikums gliedert sich in eine Vorbereitungsphase und eine Praktikumsphase.

Sowohl in der Vorbereitungs- als auch in der Begleitphase finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen und zu Beratungssitzungen mit der/dem Dozierenden treffen. Dabei erarbeiten sie gemeinsam Beobachtungsaufgaben, besprechen ihre Ideen und Fragen und reflektieren im Dialog ihre Erfahrungen im Seminar und Praktikum.

Hinweis:

Für die Praxisphase sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen mind. 80 Stunden auf die Tätigkeit am Praktikumsort entfallen. Weitere Stunden sind für die Seminararbeit, die strukturierte Selbstlernzeit in Form von Portfolioarbeit, Lernteamarbeit sowie der Durchführung eines leitfadengestützten Interviews vorgesehen.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und dem Abschlussgespräch im Rahmen der gemeinsamen Abschlusssitzung nach dem Praktikum zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

### **13991.0063 Begleitung des Berufsfeldpraktikums (21) 13991.0063**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 20:00 , 16.04.2021,

S.BESCHORNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 15:30 , 17.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 16:00 - 22:00 , 11.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 16:00 - 17:30 , 24.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Begleitseminar richtet sich an alle Studierenden, die ihren Praktikumsplatz im Berufsfeldpraktikum selbstständig (bei Bedarf mit Unterstützung) organisieren und ein allgemeines vorbereitendes / begleitendes Seminar benötigen.

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des Berufsfeldpraktikums konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der Praktikumsphase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Berufsfeld, in dem das Praktikum absolviert wird. Sie orientieren sich an einem außerschulischen Arbeitsplatz und gewinnen Erfahrungen, die zur weiteren berufsbiografischen Reflexion wie zur Fortführung des Professionalisierungsprozesses genutzt werden.

Das Seminar zur Begleitung des bildungswissenschaftlichen Berufsfeldpraktikums gliedert sich in eine Vorbereitungsphase und eine Praktikumsphase.

Sowohl in der Vorbereitungs- als auch in der Begleitphase finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen und zu Beratungssitzungen mit der/dem Dozierenden treffen. Dabei erarbeiten sie gemeinsam Beobachtungsaufgaben, besprechen ihre Ideen und Fragen und reflektieren im Dialog ihre Erfahrungen im Seminar und Praktikum.

Hinweis:

Für die Praxisphase sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen mind. 80 Stunden auf die Tätigkeit am Praktikumsort entfallen. Weitere Stunden sind für die Seminararbeit, die strukturierte Selbstlernzeit in Form von Portfolioarbeit, Lernteamarbeit sowie der Durchführung eines leitfadengestützten Interviews vorgesehen.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und dem Abschlussgespräch im Rahmen der gemeinsamen Abschlusssitzung nach dem Praktikum zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

### **13991.0064 Begleitung des Berufsfeldpraktikums (21) 13991.0064**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 20:00 , 07.05.2021,

S.BESCHORNER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 15:30 , 08.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 15:00 , 12.06.2021,



Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 17:30 - 19:00 , 24.09.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Begleitseminar richtet sich an alle Studierenden, die ihren Praktikumsplatz im Berufsfeldpraktikum selbstständig (bei Bedarf mit Unterstützung) organisieren und ein allgemeines vorbereitendes / begleitendes Seminar benötigen.

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des Berufsfeldpraktikums konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der Praktikumsphase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Berufsfeld, in dem das Praktikum absolviert wird. Sie orientieren sich an einem außerschulischen Arbeitsplatz und gewinnen Erfahrungen, die zur weiteren berufsbiografischen Reflexion wie zur Fortführung des Professionalisierungsprozesses genutzt werden.

Das Seminar zur Begleitung des bildungswissenschaftlichen Berufsfeldpraktikums gliedert sich in eine Vorbereitungsphase und eine Praktikumsphase.

Sowohl in der Vorbereitungs- als auch in der Begleitphase finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen und zu Beratungssitzungen mit der/dem Dozierenden treffen. Dabei erarbeiten sie gemeinsam Beobachtungsaufgaben, besprechen ihre Ideen und Fragen und reflektieren im Dialog ihre Erfahrungen im Seminar und Praktikum.

Hinweis:

Für die Praxisphase sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen mind. 80 Stunden auf die Tätigkeit am Praktikumsort entfallen. Weitere Stunden sind für die Seminararbeit, die strukturierte Selbstlernzeit in Form von Portfolioarbeit, Lernteamarbeit sowie der Durchführung eines leitfadengestützten Interviews vorgesehen.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und dem Abschlussgespräch im Rahmen der gemeinsamen Abschlusssitzung nach dem Praktikum zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

### **13991.0065 Begleitung des Berufsfeldpraktikums (21) 13991.0065**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 22:00 , 16.04.2021 - 11.06.2021,

J.SEGGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 15:30 , 03.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 18:00 - 19:30 , 28.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Begleitseminar richtet sich an alle Studierenden, die ihren Praktikumsplatz im Berufsfeldpraktikum selbstständig (bei Bedarf mit Unterstützung) organisieren und ein allgemeines vorbereitendes / begleitendes Seminar benötigen.

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des Berufsfeldpraktikums konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der Praktikumsphase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Berufsfeld, in dem das Praktikum absolviert wird. Sie orientieren sich an einem außerschulischen Arbeitsplatz und gewinnen Erfahrungen, die zur weiteren berufsbiografischen Reflexion wie zur Fortführung des Professionalisierungsprozesses genutzt werden.

Das Seminar zur Begleitung des bildungswissenschaftlichen Berufsfeldpraktikums gliedert sich in eine Vorbereitungsphase und eine Praktikumsphase.

Sowohl in der Vorbereitungs- als auch in der Begleitphase finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen und zu Beratungssitzungen mit der/dem Dozierenden treffen. Dabei erarbeiten sie gemeinsam Beobachtungsaufgaben, besprechen ihre Ideen und Fragen und reflektieren im Dialog ihre Erfahrungen im Seminar und Praktikum.

Hinweis:

Für die Praxisphase sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen mind. 80 Stunden auf die Tätigkeit am Praktikumsort entfallen. Weitere Stunden sind für die Seminararbeit, die strukturierte Selbstlernzeit in Form von Portfolioarbeit, Lernteamarbeit sowie der Durchführung eines leitfadengestützten Interviews vorgesehen.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und dem Abschlussgespräch im Rahmen der gemeinsamen Abschlusssitzung nach dem Praktikum zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

### **13991.0066 Begleitung des Berufsfeldpraktikums im Projekt: KommMit (21) 13991.0066**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 30.09.2021,

A.LEE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Berufsfeldpraktikum im Projekt: KommMit - Unterstützung bildungsbenachteiligter Schüler\*innen

Das Projekt zum Berufsfeldpraktikum (BFP) verbindet Praktikumsplatz und Seminarangebot. Mit Belegung dieses Kurses erhalten Sie einen verbindlichen Praktikumsplatz über das ZfL. Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des Berufsfeldpraktikums konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Das Seminar dient der Begleitung der Studierenden, die ihr BFP im Projekt KommMit absolvieren möchten.

KommMit

Die (schulischen) Herausforderungen durch die Corona-Pandemie sind insbesondere für bildungsbenachteiligte Kinder und Jugendliche ohne zusätzliche Unterstützung oft nicht adäquat zu bewältigen und es besteht die Gefahr, dass gerade diese Schüler\*innen als besondere Bildungsverlierer\*innen aus der Corona-Krise hervorgehen und ihre Bildungsverläufe langfristig zusätzlich negativ beeinflusst werden. Das Projekt KommMit bietet daher ein konkretes Unterstützungsangebot für bildungsbenachteiligte Kinder und Jugendliche aller Schulformen.

BFP im Projekt KommMit

Sie absolvieren ihr BFP, indem Sie in Eins-zu-eins Situationen drei Stunden wöchentlich einzelne bildungsbenachteiligte Schüler\*innen beim Lernen unterstützen – sowohl online als möglicherweise auch vor Ort an den Schulen. Die Unterstützung läuft in enger Absprache mit den Klassenleitungen der Schüler\*innen und in Begleitung des ZfL durch das Begleitseminar. Im Begleitseminar erhalten Sie eine inhaltliche Einführung in projektrelevante Themen wie Bildungsbenachteiligung, Inklusion, Mehrsprachigkeit und Rassismus. Zudem wird im Seminar der Erfahrungsaustausch zwischen allen Teilnehmenden ermöglicht. Zusätzlich zum Seminar werden die Studierenden in Tutorien aufgeteilt und tauschen sich dort regelmäßig über ihre Praxiserfahrungen aus.

Im Projekt KommMit erhalten Sie die Möglichkeit, wertvolle Erfahrungen in der praktischen Arbeit mit benachteiligten Kindern und Jugendlichen zu sammeln. Weitere Informationen zum Projekt unter: <https://zfl.uni-koeln.de/projekte/kommmit>

Das BFP enthält folgende obligatorische Elemente:

- wöchentliche Begleitung einer\*s Schüler\*s\*in, 3 Stunden auf 2 Termine verteilt, Laufzeit April 2021 bis Oktober 2021.
- Begleitseminar, donnerstags (14:00 bis 15:30 Uhr), genaue Termine werden noch bekannt gegeben.
- wöchentliches Tutorium zum Austausch und zur Reflektion über die Praxiserfahrungen, angeboten durch Tutoren mit mehrjähriger Projekterfahrung

Neben der Teilnahme am Begleitseminar und der Durchführung des Praktikums reflektieren die Studierenden Ihre Erfahrungen in Ihrem Portfolio. Sie gewinnen Erfahrungen, die zur weiteren berufsbiografischen Reflexion sowie zur Fortführung des Professionalisierungsprozesses genutzt werden können.

Bei Interesse füllen Sie neben der Bewerbung über Klips folgendes Anmeldeformular aus: <https://ww3.unipark.de/uc/PP/a754/>

**13991.0067 Begleitung des Berufsfeldpraktikums im Projekt: PROMPT! In der Notunterkunft - Sprachförderung in Kölner Notunterkünften (SoSe21) 13991.0067**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 15:00 , 09.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Sa. 10:00 - 17:00 , 10.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 So. 10:00 - 17:00 , 11.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mo. 10:00 - 17:00 , 12.04.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.SCHÖN  
 M.NEUSER

„PROMPT! In der Notunterkunft“ (BFP)

In diesem Seminar werden Sie darauf vorbereitet Unterricht für geflüchtete Kinder und Jugendliche ohne bzw. mit geringen Kenntnissen in der deutschen Sprache zu gestalten und durchzuführen. Das Seminar richtet sich an alle Lehramtsstudierende, die ihr BFP absolvieren möchten.

In verpflichtenden Vorbereitungsveranstaltungen wird eine Einführung in folgende Themen gegeben: Situation von Geflüchteten in Deutschland, belastende Lebenssituationen, Sprachförderung und -erwerb (Alphabetisierung) sowie methodisch-didaktische Grundlagen der Unterrichtspraxis. Im Vorfeld lernen Sie die Förderräume in der Notunterkunft kennen, in der Sie unterrichten werden. Sie werden in Zweierteams, in altershomogenen Kleingruppen Kinder oder Jugendliche in einer Kölner Notunterkunft (Ehrenfeld) je zwei Stunden in der Woche semesterbegleitend unterrichten.

Das BFP enthält folgende verpflichtende Elemente:

1. Vorbereitungsveranstaltungen über ZOOM  
 Freitag, 09.04.2021 von 10:00-15:00 Uhr  
 Samstag, 10.04.2021 von 10:00-17:00 Uhr  
 Sonntag, 11.04.2021 von 10:00-17:00 Uhr  
 Montag, 12.04.2021 von 17:30-18:00 Uhr (Austausch mit den Ehemaligen)
2. Begleitveranstaltungen  
 Sie werden während des Semesters durch regelmäßige Begleitveranstaltungen (wie bspw. einer Rollensupervision) bei Ihrem Praktikum in der Notunterkunft betreut und unterstützt. Diese werden i. d. R. mittwochs von 17:45-19:15 Uhr (nicht wöchentlich) stattfinden. Die genauen Termine werden nachgereicht.
3. ein Reflexionsgespräch nach einer begleiteten Unterrichtseinheit (1 Std.)
4. ein Hospitationstag im pädagogischen Trakt der Notunterkunft (9:00-17:00)
5. ein professionelles Werkstattgespräch im Peer-to-Peer Format (konstruktives Gespräch mit einschlägig erfahrenen Studierenden) Termin nach Absprache (ca. 2 Std.)
6. Abschluss Sitzung (Termin voraussichtlich am Montag, den 27.09.2021)

**7. Mögliche Unterrichtszeiten**

Unterkunft Ehrenfeld: Montag bis Donnerstag 15-17 Uhr

Die Deutschförderung beginnt ab Mai. Es werden 16 Doppelstunden (jeweils 2 Zeitstunden) Unterrichtstätigkeit im Zweierteam nach individueller Absprache abgeleistet.

Die Anmeldung für das BFP erfolgt ausschließlich per Mail an [zfl-prompt@uni-koeln.de](mailto:zfl-prompt@uni-koeln.de) unter Angabe des vollständigen Namens, der Matrikelnummer, der Semesterzahl, E-Mail-Adresse sowie der studierten Schulform und Fächern.

Nennen Sie uns außerdem ein verbindliches Zeitfenster in dem Sie ab dem 03. Mai semesterbegleitend unterrichten können. Beachten Sie die Fahrtzeiten zur Unterkunft (s. unten).

Ihre Bewerbung kann nur berücksichtigt werden, wenn Sie uns alle oben genannten Informationen zusenden.

Beachten Sie bitte, dass nur eine begrenzte Anzahl an Teilnehmer\*innen zugelassen wird.

Adresse der Notunterkunft:

Ehrenfeld  
Herkulesstraße 42  
50823 Köln

Bus 142 – Universität/ Universitätsstraße bis Liebigstraße  
8-10 min Fahrtzeit + ca. 5 min Fußweg

oder zwei Haltestellen weiter bis Schirmerstraße  
12 min Fahrtzeit + ca. 3 min Fußweg

Straßenbahn 5 – Richtung Ossendorf/ Am Butzweilerhof bis Liebigstraße  
Fahrtzeit + ca. 5 min Fußweg

**13991.0068 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums im Projekt: PROMPT! In der Schule - EOP in Vorbereitungs- bzw. Internationalen Förderklassen an Kölner Schulen (SoSe21) 13991.0068**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 10:00 - 17:00 , 10.04.2021,

K.NIEHAUS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 10:00 - 17:00 , 11.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 17:45 - 19:15 , 26.04.2021 - 23.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 17:30 - 19:00 , 27.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

PROMPT! In der Schule“ – EOP in Vorbereitungs- bzw. Internationalen Förderklassen an Kölner Schulen

Seminarleiter: Kevin Niehaus

In diesem Seminar werden Sie darauf vorbereitet, im Rahmen des Eignungs- und Orientierungspraktikums neu zugewanderte Schüler\*innen (in extra eingerichteten Vorbereitungs- bzw. Internationalen Förderklassen und/oder integrativ in einer Regelklasse) an einer Kölner Schule zu unterstützen. Das Seminar richtet sich an alle Lehramtsstudierende, die ihr EOP absolvieren möchten.

Im Praktikum werden Sie an einer von 30 ausgewählten Schulen in Köln eingesetzt. Die Praktikumszeit von insgesamt 80 Zeitstunden (an mind. 25 Tagen) wird in zwei Praxisphasen geteilt: Während des Semesters absolvieren Sie wöchentlich ca. 5 Stunden in der Schule, die übrigen Stunden werden im Block von ca. drei Wochen

während der vorlesungsfreien Zeit erbracht. Sie werden mit einer Lehrperson vor Ort unterrichten und/oder einzelne Schüler\*innen bzw. Schüler\*innengruppen individuell fördern.

In verpflichtenden Vorbereitungsveranstaltungen wird eine Einführung in folgende Themen gegeben: Situation von Neuzugewanderten in Deutschland, schulorganisatorische Modelle in NRW, belastende Lebenssituationen, Sprachförderung sowie methodisch-didaktische Grundlagen der Unterrichtspraxis.

Das Seminar zur Begleitung des bildungswissenschaftlichen Eignungs- und Orientierungspraktikum gliedert sich in eine Vorbereitungsphase und einzelne Begleitveranstaltungen (während des Praktikums). Die Teilnahme an diesen Veranstaltungen ist obligatorisch:

#### 1. Vorbereitungsveranstaltungen online über ZOOM

Samstag, 10.04.2021 von 10:00-17:00 Uhr

Sonntag, 11.04.2021 von 10:00-17:00 Uhr

Psychotraumatische Zugänge mit Dr. ' Karla Verlinden: Montag, 12.04 von 18:00-19:00 Uhr

#### 2. Begleitveranstaltungen

Montag, 26.04.2021 von 17:45-19:15 Uhr

Montag, 31.05.2021 von 17:45-19:15 Uhr

Montag, 28.06.2021 von 17:45-19:15 Uhr

Montag, 23.08.2021 von 17:45-19:15 Uhr

Begleitveranstaltung mit Barbara Schön: Termin wird nachgereicht

Rollensupervision mit Dr. ' Karla Verlinden: 12.07.2021 von 17:30-19:00 Uhr Montag

#### 3. Nachbereitungsveranstaltung

Abschlussitzung: Montag, voraussichtlich 27.09.2021 von 17.30-19.00 Uhr

Die Anmeldung für das Praktikum erfolgt ausschließlich per Mail (zfl-prompt@uni-koeln.de). Eine Anmeldung bei KLIPS ist deshalb nicht nötig. Für die Anmeldung sind folgende Angaben nötig:

- Vollständiger Name
- Matrikelnummer
- Schulform und Fächer
- Semesterzahl
- Bevorzugte Stadtteile für den Standort der Praktikumschule
- Bevorzugte Unterrichtszeiten (Tage und Zeitfenster)

### **13991.0069 Begleitung des Eignungs- und Orientierungspraktikums im Projekt: PROMPT! In der Schule - EOP in Vorbereitungs- bzw. Internationalen Förderklassen an Kölner Schulen (SoSe21) 13991.0069**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 10:00 - 17:00 , 10.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.NIEHAUS

So. 10:00 - 17:00 , 11.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.RUHS

Mo. 17:45 - 19:15 , 26.04.2021 - 23.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 17:30 - 19:00 , 27.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

PROMPT! In der Schule“ – EOP in Vorbereitungs- bzw. Internationalen Förderklassen an Kölner Schulen

Seminarleiterin: Sonja Ruhs

In diesem Seminar werden Sie darauf vorbereitet, im Rahmen des Eignungs- und Orientierungspraktikums neu zugewanderte Schüler\*innen (in extra eingerichteten Vorbereitungs- bzw. Internationalen Förderklassen und/oder integrativ in einer Regelklasse) an einer Kölner Schule zu unterstützen. Das Seminar richtet sich an alle Lehramtsstudierende, die ihr EOP absolvieren möchten.

Im Praktikum werden Sie an einer von 30 ausgewählten Schulen in Köln eingesetzt. Die Praktikumszeit von insgesamt 80 Zeitstunden (an mind. 25 Tagen) wird in zwei Praxisphasen geteilt: Während des Semesters absolvieren Sie wöchentlich ca. 5 Stunden in der Schule, die übrigen Stunden werden im Block von ca. drei Wochen während der vorlesungsfreien Zeit erbracht. Sie werden mit einer Lehrperson vor Ort unterrichten und/oder einzelne Schüler\*innen bzw. Schüler\*innengruppen individuell fördern.

In verpflichtenden Vorbereitungsveranstaltungen wird eine Einführung in folgende Themen gegeben: Situation von Neuzugewanderten in Deutschland, schulorganisatorische Modelle in NRW, belastende Lebenssituationen, Sprachförderung sowie methodisch-didaktische Grundlagen der Unterrichtspraxis.

Das Seminar zur Begleitung des bildungswissenschaftlichen Eignungs- und Orientierungspraktikum gliedert sich in eine Vorbereitungsphase und einzelne Begleitveranstaltungen (während des Praktikums). Die Teilnahme an diesen Veranstaltungen ist obligatorisch:

#### 1. Vorbereitungsveranstaltungen online über ZOOM

Samstag, 10.04.2021 von 10:00-17:00 Uhr

Sonntag, 11.04.2021 von 10:00-17:00 Uhr

Psychotraumatische Zugänge mit Dr. ' Karla Verlinden: Montag, 12.04 von 18:00-19:00 Uhr

#### 2. Begleitveranstaltungen

Montag, 26.04.2021 von 17:45-19:15 Uhr

Montag, 31.05.2021 von 17:45-19:15 Uhr

Montag, 28.06.2021 von 17:45-19:15 Uhr

Montag, 23.08.2021 von 17:45-19:15 Uhr

Begleitveranstaltung mit Barbara Schön: Termin wird nachgereicht

Rollensupervision mit Dr. ' Karla Verlinden: 12.07.2021 von 17:30-19:00 Uhr Montag

#### 3. Nachbereitungsveranstaltung

Abschlussitzung: Montag, voraussichtlich 27.09.2021 von 17.30-19.00 Uhr

Die Anmeldung für das Praktikum erfolgt ausschließlich per Mail (zfl-prompt@uni-koeln.de). Eine Anmeldung bei KLIPS ist deshalb nicht nötig. Für die Anmeldung sind folgende Angaben nötig:

- Vollständiger Name
- Matrikelnummer
- Schulform und Fächer
- Semesterzahl
- Bevorzugte Stadtteile für den Standort der Praktikumschule
- Bevorzugte Unterrichtszeiten (Tage und Zeitfenster)

### **13991.0070 Begleitung des Berufsfeldpraktikums im Projekt: PROMPT! Im Sprachtandem - Markus Geis (SoSe21) 13991.0070**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 15:00 , 09.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 10:00 - 16:00 , 10.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 10:00 - 16:00 , 11.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.SCHÖN

M.GEIS

„PROMPT! Im Sprachtandem“ (BFP)

Das Projekt ist eine Kooperation mit der Kölner Organisation Migrafrica VJAAD e.V. (<https://www.migrafrica.org/2020/10/28/durchstarten-in-ausbildung-und-arbeit/>). In diesem Seminar werden Sie darauf vorbereitet junge geflüchtete Erwachsene zwischen 18-27 Jahren beim Übergang in Ausbildung und Arbeit zu unterstützen. Sie werden Ihr BFP in wöchentlicher Förderung absolvieren. Sie bilden mit eine\*r\*m Geflüchteten ein Sprachtandem zur Förderung berufsbezogener Kommunikation. Sie üben bspw. mündliche Kommunikationsstrategien, das Verfassen von Bewerbungsunterlagen und bereiten Deutschprüfungen vor. Diese Unterstützung findet semesterbegleitend (April bis November) zweimal wöchentlich für ca. eine Stunde statt. Eine digitale Förderung ist ebenfalls möglich.

In einem verpflichtenden Vorbereitungsseminar wird Ihnen eine Einführung in folgende Themen gegeben: Situation von Geflüchteten in Deutschland, Einführung in die inhaltlichen Themen des Sprachtandems (Kommunikationsstrategien, Anfertigen von Bewerbungsunterlagen, Grundlagen des DaZ-Unterrichts), Gelingensfaktoren für eine gelungene Arbeitsmarktintegration geflüchteter Menschen in Köln

Das BFP enthält folgende obligatorische Elemente:

1. Vorbereitungsveranstaltungen über ZOOM

Freitag, 09.04.2021 von 10:00-15:00 Uhr  
Samstag, 10.04.2021 von 10:00-16:00 Uhr  
Sonntag, 11.04.2021 von 10:00-16:00 Uhr

2. Begleitveranstaltungen

Sie werden während des Praktikums durch regelmäßige Begleitveranstaltungen bei Ihrer Arbeit unterstützt und betreut. Diese finden i. d. R. einmal im Monat statt. Dort wird Ihnen die Möglichkeit gegeben, sich über Ihre Erfahrungen auszutauschen und Sie werden zusätzlichen inhaltlichen Input erhalten. Die genauen Termine werden zeitnah nachgereicht.

3. Reflexionsgespräch über die Arbeit im Tandem

4. Ein Hospitationstag bei Migrafrica VJAAD e.V.

5. Ein professionelles Werkstattgespräch im Peer-to-Peer Format (konstruktives Gespräch mit einschlägig erfahrenen Studierenden)

6. Eine Rollensupervision mit Dr. Karla Verlinden

7. Abschlussitzung

8. Sprachtandem

Die Sprachförderung findet über 24 Wochen mit zwei Stunden pro Woche statt. Sie werden eine\*n Paten\*in zugeteilt bekommen, mit dem\*der Sie wöchentliche Termine individuell vereinbaren können.

Die Förderung findet in den Räumlichkeiten von MIGRAFRICA (Braunstraße 21, 50933 Köln – Haltestelle Maarweg (1,7,172,173)) oder digital statt.

Die Anmeldung für das BFP erfolgt ausschließlich per Mail an [zfl-prompt@uni-koeln.de](mailto:zfl-prompt@uni-koeln.de) unter Angabe des vollständigen Namens, der Matrikelnummer, der Semesterzahl sowie der studierten Schulform und Fächer.

**13991.0071 Begleitung des Berufsfeldpraktikums (21) 13991.0071**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

M.OSH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 11:00 - 12:30 , 24.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Begleitseminar richtet sich an alle Studierenden, die ihren Praktikumsplatz im Berufsfeldpraktikum selbstständig (bei Bedarf mit Unterstützung) organisieren und ein allgemeines vorbereitendes / begleitendes Seminar benötigen.

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des Berufsfeldpraktikums konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der Praktikumsphase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Berufsfeld, in dem das Praktikum absolviert wird. Sie orientieren sich an einem außerschulischen Arbeitsplatz und gewinnen Erfahrungen, die zur weiteren berufsbiografischen Reflexion wie zur Fortführung des Professionalisierungsprozesses genutzt werden.

Das Seminar zur Begleitung des bildungswissenschaftlichen Berufsfeldpraktikums gliedert sich in eine Vorbereitungsphase und eine Praktikumsphase.

Sowohl in der Vorbereitungs- als auch in der Begleitphase finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen und zu Beratungssitzungen mit der/dem Dozierenden treffen. Dabei erarbeiten sie gemeinsam Beobachtungsaufgaben, besprechen ihre Ideen und Fragen und reflektieren im Dialog ihre Erfahrungen im Seminar und Praktikum.

Hinweis:

Für die Praxisphase sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen mind. 80 Stunden auf die Tätigkeit am Praktikumsort entfallen. Weitere Stunden sind für die Seminararbeit, die strukturierte Selbstlernzeit in Form von Portfolioarbeit, Lernteamarbeit sowie der Durchführung eines leitfadengestützten Interviews vorgesehen.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und dem Abschlussgespräch im Rahmen der gemeinsamen Abschlusssitzung nach dem Praktikum zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

**13991.0072 Begleitung des Berufsfeldpraktikums im Projekt: CHANCENWERK e.V. Unterstützung der Lernkaskade SchülerInnen helfen SchülerInnen - Serife Vural-Banik (21)**  
**13991.0072**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

S.VURAL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 12:00 - 14:00 , 13.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Berufsfeldpraktikum im Projekt: CHANCENWERK e.V.

Unterstützung der Lernkaskade SchülerInnen helfen SchülerInnen

Berufsfeldpraktikum im Projekt: Chancenwerk e.V. Unterstützung der Lernkaskade SchülerInnen helfen SchülerInnen

Das Projekt verbindet Praktikumsplatz und Seminarangebot. Mit Belegung dieses Kurses absolvieren Sie ihr Praktikum in der Lernkaskade an einer Kooperationsschule des Chancenwerk e.V. (Köln, Bonn, Troisdorf oder Düsseldorf). Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des Berufsfeldpraktikums konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Der Ansatz von Chancenwerk e.V. – die Begleitung und Unterstützung von SchülerInnen durch ältere SchülerInnen – ist einfach und erfolgsversprechend. Begleitet und in Workshops vorbereitet, helfen SchülerInnen ab der Jahrgangsstufe 9 jüngeren SchülerInnen bei der Vorbereitung von Tests und Klassenarbeiten, bei der Durchführung von Hausaufgaben und Wiederholung von Schulstoff der Hauptfächer Deutsch, Englisch und Mathematik. Studierende übernehmen die Rolle von LernbegleiterInnen und unterstützen die LernkoordinatorInnen und die Jugendlichen vor Ort bei der konkreten Umsetzung in den Schulen. In Absprache mit Chancenwerk e.V. und den Schulen findet die Lernbegleitung wöchentlich über einen Zeitraum von mindestens sechs Monaten statt. (Änderungen der Zeiten sind in Absprache der Schule und mit Chancenwerk e. V. möglich.) Darüber hinaus erhalten die Studierenden die Möglichkeit, Einblicke in die Arbeit eines sozialunternehmerisch



agierenden Vereins zu erleben, im Anschluss weiter im Verein tätig zu sein und zusätzliche Bescheinigungen zu erhalten.

Das Praktikum wird durch ein Seminar begleitet. Dieses umfasst Themen wie

- Umgang mit Störungen im Unterricht
- Sensibilisierung für eine besondere Art der Lernförderung
- Politische Bildung: Aufklärungsarbeit für Kinder und Jugendliche mit und ohne Migrationshintergrund
- Teamführungskompetenzen: Koordination, Moderation, Teamführung, Lösen von Konflikten
- Erfahrung im Umgang mit SchülerInnen unterschiedlicher Altersklassen und Zielgruppen, z.T. aus benachteiligten Verhältnissen
- Organisation, Administration und Projektleitung einer Lernförderung

Die Kontaktdaten der Dozentin finden Sie unter "Anmerkung" (s.u.).

Das Seminar findet über Zoom statt. Die entsprechenden Zugangsdaten zum Zoom-Meeting werden Ihnen vorab mitgeteilt.

Neben der Teilnahme am Begleitseminar und der Durchführung des Praktikums reflektieren die Studierenden Ihre Erfahrungen in Ihrem E-Portfolio. Sie gewinnen Erfahrungen, die zur weiteren berufsbiografischen Reflexion sowie zur Fortführung des Professionalisierungsprozesses genutzt werden können.

Hinweis:

Für die Praxisphase sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 80 Stunden auf die Tätigkeit am Praktikumsort entfallen. Weitere Stunden sind für die Seminararbeit, die strukturierte Selbstlernzeit in Form von Portfolioarbeit, Lernteamarbeit sowie der Bearbeitung eines leitfadengestützten Interviews vorgesehen.

**13991.0073 Begleitung des Berufsfeldpraktikums im Projekt: DIGITALE SCHULE (21) 13991.0073**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, M.GASPER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Senden Sie Ihre Bewerbung bitte bis 11.4.2021 an: [zfl-digitalelehre@uni-koeln.de](mailto:zfl-digitalelehre@uni-koeln.de)

Begleitung des Berufsfeldpraktikums: Digitale Schule

Das Begleitseminar richtet sich an alle Studierenden, die ihren Praktikumsplatz im Berufsfeldpraktikum selbstständig oder mit Unterstützung durch das ZfL organisieren und ein begleitendes Seminar benötigen. Das Seminar richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

**SCHWERPUNKT:**

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des Berufsfeldpraktikums konzipiert.

Bereit für die digitale Welt?

Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihr Profil als Lehrperson zu spezialisieren und eignen Sie sich Kompetenzen im Bereich digitale Lehre an.

Wie können Schulen auf dem Weg in die digitale Welt unterstützt werden?  
 Mit Belegung dieses Kurses befassen Sie sich mit mediendidaktischen, -pädagogischen und allgemein digitalisierungsbezogenen Grundlagen. In Kooperation mit unseren KooperationspartnerInnen World of VR und Pacemaker Initiative erarbeiten Sie für ausgewählte Kooperationssschulen punktuelle, individuelle und digitale Lösungen für die Schul- und Unterrichtsentwicklung und identifizieren das digitale schulische Entwicklungspotenzial.

SEMINARAUFBAU:

Die Vorbereitungsphase besteht aus zwei Blocktagen am Wochenende. Am ersten Tag des Blockseminars werden die Grundlagen für das Seminar gelegt. Neben Anforderungen an zukünftige Lehrkräfte werden Stärken, Schwächen, Grenzen und Chancen Digitaler Bildung behandelt. Am zweiten Tag des Blockseminars werden Grundlagen für das Praktikum gelegt und gemeinsam mit den außerschulischen Kooperationspartnern an einem Fallbeispiel überlegt, wie digitale Medien bei der Lösung eines Problems helfen können. Im Blockseminar werden Lernteams gebildet, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen und zu Beratungssitzungen mit der/dem Dozierenden treffen. Das Praktikum und eine Abschlussitzung für alle Teilnehmenden schließen sich an.

**PRAKTIKUMSSTELLE:**

In welcher Einrichtung/Institution das Praktikum absolviert wird, wird durch die Studierenden selbst organisiert. Das ZfL bietet bei der Praktikumsuche durch die Kooperation mit Start-Ups aus der digitalen Bildung, Versicherungen oder weiteren Branchen Unterstützung.

Eine Beratungssitzung pro Lernteam wird im Seminar festgelegt. Das Praktikum kann in der vorlesungsfreien Zeit des SoSe 21 oder semesterbegleitend im SoSe 21 durchgeführt werden.

**Hinweis:**

Für die Praxisphase sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen 80 Stunden auf die Tätigkeit am Praktikumsort entfallen. Weitere Stunden sind für die Seminararbeit, die strukturierte Selbstlernzeit in Form von Portfolioarbeit, Online-Lernen, Lernteamarbeit sowie die Durchführung eines leitfadengestützten Interviews vorgesehen.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Seminar, dem Praktikum sowie dem Portfolio und dem Abschlussgespräch im Rahmen der gemeinsamen Abschlussitzung nach dem Praktikum zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

**13991.0074 Berufsfeldpraktikum im Projekt: EXPERTIN FÜR DIGITALE BILDUNG: Calliope, Scratch und NEPO - Möglichkeiten und Chancen digitaler Tools im schulischen Einsatz (21) 13991.0074**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:00 - 16:00 , 24.04.2021 - 26.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 09:00 - 16:00 , 27.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 10:00 - 12:00 , 25.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

V.OLARI

T.HÜBNER

EXPERTIN FÜR DIGITALE BILDUNG: Calliope, Scratch und NEPO - Möglichkeiten und Chancen digitaler Tools im schulischen Einsatz

Das Projekt verbindet Praktikumsplatz und Seminarangebot. Mit Belegung dieses Kurses absolvieren Sie ihr Praktikum bei einer/m KooperationspartnerIn – Coding-Schule e.V. oder Roberta-Initiative. Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des Berufsfeldpraktikums konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Die Teilnahme am Projekt erfordert keine Vorkenntnisse – weder inhaltlich noch technisch. Wenn Sie Lust darauf haben, sich mit digitalen Tools und Ihrem Einsatz in der Schule zu beschäftigen, reicht dies völlig aus!

Nutzen Sie die Möglichkeit, Ihr Profil als LehrerIn zu spezialisieren und machen Sie Schule bereit für die digitale Welt. Wir begleiten Sie gemeinsam mit unseren PartnerInnen - der Roberta-Initiative des Fraunhofer IAIS sowie Codingschule, einer gemeinnützigen Bildungsinitiative - dabei, digitale Lösungen für den Unterricht und die Schule zu erarbeiten. Im Seminar erwerben Sie mediendidaktische, -pädagogische und allgemeine digitalisierungsbezogene Grundlagen. Sie

erhalten Einblick in Analyse- und Entscheidungsschritte beim Erstellen einer mediendidaktischen Konzeption und lernen das technische Know-How wie Calliope mini, den Wundercomputer Raspberry Pi, Programmiersprachen für Kinder wie Scratch und NEPO kennen.

Neben der Teilnahme am Begleitseminar und der Durchführung des Praktikums reflektieren die Studierenden Ihre Erfahrungen in Ihrem Portfolio. Sie gewinnen Erfahrungen, die zur weiteren berufsbiografischen Reflexion sowie zur Fortführung des Professionalisierungsprozesses genutzt werden können.

**13991.0076 Berufsfeldpraktikum im Projekt: CEPLAS - Biologie Laborpraktikum zur Entwicklung von Schulpraktika/Lehrmaterialien (SoSe21) 13991.0076**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

M.VILLAJUANA  
BONEQUI  
J.GROßSCHEDL

CEPLAS-Berufsfeldpraktikum - Biologie Laborpraktikum zur Entwicklung von Schulpraktika/Lehrmaterialien

Das Projekt zum Berufsfeldpraktikum (BFP) verbindet Praktikumsplatz und Seminarangebot. Mit Belegung dieses Kurses erhalten Sie einen verbindlichen Praktikumsplatz im beschriebenen Tätigkeitsfeld. Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des Berufsfeldpraktikums konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der Praktikumsphase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Berufsfeld, in dem das Praktikum absolviert wird. Sie orientieren sich an einem außerschulischen Arbeitsplatz oder in einem besonderen schulischen Projekt und gewinnen Erfahrungen, die zur weiteren berufsbiografischen Reflexion wie zur Fortführung des Professionalisierungsprozesses genutzt werden können. Darüber hinaus werden im Berufsfeldpraktikum Kontakte zu WissenschaftlerInnen des Exzellenzclusters CEPLAS (<http://ceplas.eu>) und zu Biologie-FachlehrerInnen der Oberstufe geknüpft sowie Erfahrungen in der Anleitung von Schüler/innen ausgetauscht und gesammelt.

Seminar:

Im Laborseminar werden, begleitend zum Praktikum, sozioökonomische Herausforderungen in der Pflanzenforschung z.B. im Bereich Ernährungssicherheit, Klimawandel und Grüne Gentechnik bearbeitet und die praktische Herangehensweise im molekularbiologischen Labor innerhalb eines Forschungsprojekts erlernt, z.B. Identifikation von bisher unbekanntem Mikroben in Pflanzenwurzeln und umgebenden Boden, Herstellung und Verwendung von gentechnisch veränderten Pflanzen und anderes. Die Studierenden erarbeiten Lehrmaterialien und ein Schulpraktikum für den Oberstufenunterricht, in enger Kooperation mit den beteiligten WissenschaftlerInnen, FachlehrerInnen der CEPLAS-Partnerschulen und deren SchülerInnen.

In der Vorbereitungsphase stimmen sich die Studierenden mit den jeweils beteiligten WissenschaftlerInnen, LehrerInnen und ggf. SchülerInnen über Thema und Art der zu erstellenden Unterrichtsmaterialien und der Schulexperimente ab und arbeitet sich in den theoretischen Hintergrund des gewählten Themas ein.

Laborpraktikum:

Während des rund 3-wöchigen Laborpraktikums (Praxisphase I) eignen sich die Studierenden individuell oder in 2-Personen-Gruppen aktuelle Arbeitstechniken zum gewählten Thema im pflanzenwissenschaftlichen Laboratorium unter Anleitung von FachwissenschaftlerInnen an.

Im Anschluss daran werden in einem 3-tägigen Workshop die didaktischen Grundlagen des Wissenstransfers in den Schulunterricht vermittelt und jede/r Teilnehmer/in wird in Abstimmung mit den ProjektteilnehmerInnen, BetreuerInnen,

beteiligten LehrerInnen und SchülerInnen ein didaktisches Konzept zur Vermittlung der erlernten Forschungstechniken für den Unterricht (Lehrmaterialien für Schulen) und ein Schulpraktikum für SchülerInnen der beteiligten LehrerInnen (Begleitphase; ca. 2 Wochen) erstellen.

Die Studierenden führen das von Ihnen jeweils konzipierte Schulpraktikum mit Schülerinnen der beteiligten FachlehrerInnen durch und evaluieren dessen Erfolg (Praxisphase II; ca. 1 Woche).

Weitere Informationen finden Sie auch auf der Seite des CEPLAS Research & Education oder können direkt unter [ceplas-resedu@uni-koeln.de](mailto:ceplas-resedu@uni-koeln.de) angefragt werden. Terminangaben folgen.

### **13991.0077 Begleitung des Berufsfeldpraktikums im Projekt: „FAIRTRADE-Hauptstadt Köln“ – Köln Blicke (21) 13991.0077**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 15:00 , 21.04.2021 - 12.05.2021,

J.MAINZ

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Mi. 12:00 - 18:00 , 28.04.2021 - 05.05.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Mi. 14:00 - 16:00 , 16.06.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Projekt: „Fairtrade Hauptstadt Köln“ – Köln Blicke

Das Projekt verbindet Praktikumsplatz und Seminarangebot. Mit Belegung dieses Kurses absolvieren Sie ihr Praktikum innerhalb des Projektes. Das Blockseminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des Berufsfeldpraktikums konzipiert. Es richtet sich an Lehramtsstudierende ALLER Schulformen.

Köln war von 2017 bis 2019 Fairtrade Hauptstadt Deutschlands. Mit über 50 Projekten zum fairen Handel überzeugte Köln die Jury. Auch für den fairen Handel engagierte Partner, wie Armed Angels oder die Rewe Group sitzen in Köln. „Der Faire Handel lebt vom Mitmachen – jeder Beitrag zählt. Mit fairem Handel können wir die größten Entwicklungssprünge auslösen“, so Bundesentwicklungsminister Dr. Gerd Müller, Schirmherr des Wettbewerbs.

Im Seminar lernen Sie die Kampagnen der Fair Trade Town Köln und die Kampagne der Fair Trade Schools kennen. Deren Reflexion aus medienpädagogischer Sicht für Schüler\*innen soll den ersten Schwerpunkt darstellen. Anschließend erarbeiten Sie sich zunächst Grundlagen und erproben die Anwendung ausgewählter digitaler Medien. Darauf aufbauend planen Sie in Kleingruppen, begleitet von den Dozierenden, interaktive Projektstage für Kölner Schüler\*innen und reflektieren deren Durchführung.

Für das Projekt erfolgt eine enge Kooperation mit der sk stiftung jugend + medien. So ermöglichen Seminar und Praktikum einen praxisnahen Einblick in das Berufsbild von Medienpädagog\*innen.

Für die Praxisphase sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen. Davon entfallen 80 Stunden auf das Praktikum. Weitere Stunden sind für die strukturierte Selbstlernzeit in Form von Portfolioarbeit, Lernteamarbeit sowie die Bearbeitung einer Beobachtungsaufgabe vorgesehen. Hinzu kommen die Stunden für die Seminar- und die Beratungssitzungen.

Die vor- und nachbereitenden Seminarsitzungen, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen, bilden die Grundlage für eine erfolgreiche Teilnahme am Projekt.

Wenn Sie am Projekt „Fairtrade Hauptstadt Köln“ teilnehmen möchten, wenden Sie sich – neben der Klips2-Bewerbung – bitte auch per E-Mail an Joakim Mainz: [jmainz@uni-koeln.de](mailto:jmainz@uni-koeln.de)

Termine:

- 1) 21.04., 12-15 Uhr, Stiftung: Medienpädagogik allgemein
- 2) 28.04., 12-18 Uhr, Uni/ZOOM: Einführung ins Thema
- 3) 05.05., 12-18 Uhr, Stiftung: Einführung in die Programme
- 4) 12.05., 12-15 Uhr, Stiftung: Vorstellen der Konzepte

12.05. bis 09.06. Arbeit mit der Schulklasse

- 5) 16.06. 14-16 Uhr Uni/ZOOM: Abschlussveranstaltung

Die SK – Stiftung hat ein aktuelles Hygienekonzept, welches es ermöglichen würde, zumindest mit einem Teil der Gruppe in der Stiftung zu arbeiten, während der andere Teil online zugeschaltet sein würde.

### **13991.0078 Begleitung des Berufsfeldpraktikums im Projekt: COACH e.V. (SoSe21) 13991.0078**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 16:00 , 14.04.2021,

C.KAHLE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Berufsfeldpraktikum bei Coach e.V.: Interkulturelle Soziale Arbeit: Haltung, Wissen, praktische Erfahrungen

Coach e.V. berät, begleitet und fördert junge Menschen und Familien mit Zuwanderungsgeschichte über Angebote in den Kölner Stadtteilen Ehrenfeld, Bocklemünd und Höhenberg.

Das Projekt verbindet Praktikumsplatz und Seminarangebot. Mit Belegung dieses Kurses absolvieren Sie ihr Praktikum bei Coach e.V., einer außerschulischen Bildungseinrichtung für Jugendliche mit Zuwanderungsgeschichte. Wir verbinden Lernförderung und Gruppenangebote mit Beratungs- und Elternarbeit mit dem Ziel Bildungsgerechtigkeit für benachteiligte Jugendliche zu erwirken.

Das Praktikum wird in den verschiedenen Lernangeboten absolviert. Das Begleitseminar beschäftigt sich mit unserer Zielgruppe, ihrer Lebenssituation und reflektiert die Gelingensbedingungen für erfolgreiche gesellschaftliche Teilhabe. Aus all den gesammelten Erfahrungen werden Sie am Ende Schlüsse für Ihren zukünftigen Einsatz als Lehrer\*in ziehen.

Bei Interesse schicken Sie Ihre Bewerbung bitte an Christoph Kahle (kahle@coach-koeln.de).

Aus Ihrer Bewerbung sollte hervorgehen,

- an welchen Tagen, zu welchen Uhrzeiten und über welchen Zeitraum genau Sie einsetzbar wären,
- Ihr Studiengang sowie Ihre Fächer,
- was Sie im Projekt lernen möchten und was Sie besonders interessiert.

Bitte hängen Sie zudem einen kurzen tabellarischen Lebenslauf an. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

### **13991.0079 Begleitung des Berufsfeldpraktikums im Projekt: SPRACHFÖRDERUNG (SoSe21) 13991.0079**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:00 - 15:00 , 24.04.2021 - 26.06.2021,

A.ARONICA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 16:00 - 17:30 , 17.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Begleitung des Berufsfeldpraktikums im Projekt: SPRACHFÖRDERUNG

Das Projekt verbindet Praktikumsplatz und Seminarangebot. Mit Belegung dieses Kurses können Sie die Sprachfördertätigkeit der Projekte des IDSL II als Berufsfeldpraktikum absolvieren.

Schüler\*innen mit einer anderen Erstsprache als dem Deutschen sind inzwischen keine Seltenheit mehr. Ziel dieses Praxisseminars ist es, zukünftige Lehrer\*innen auf die Arbeit mit dieser Zielgruppe vorzubereiten. Der Sprachförderunterricht findet in Kleingruppen an Kölner Schulen statt.

Bitte beachten Sie folgende Hinweise als Voraussetzung für die Teilnahme:

- Die Bereitschaft zur Erteilung von Sprachförderunterricht
- Die Teilnahme an den Seminarsitzungen der Praxisseminare (Klips-Nummern s.u.) ist Bestandteil der Praktikumszeit. In der ersten Seminarsitzung eines dieser drei Seminare werden die Schulplätze vergeben.
- Es besteht die Möglichkeit, den Förderunterricht mit einer Förderbescheinigung zu zertifizieren.

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des Berufsfeldpraktikums konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen mit den Fächern Deutsch oder sprachliche Grundbildung. Darüber hinaus sind fünf weitere Seminar- und Praktikumsplätze für Studierende ALLER Fächer reserviert.

Die Studierenden fördern im Rahmen der Sprachförderprojekte des IDSL II. Mit der Belegung dieses Projektseminars wird die Leistung für das Berufsfeldpraktikum erbracht. In den Seminaren des IDSL II werden Sie fachlich auf Ihre Sprachfördertätigkeit vorbereitet werden. In der Projektveranstaltung zum Berufsfeldpraktikum liegt der Fokus auf Ihrem Professionalisierungsprozess. Das Projekt setzt sich zusammen aus:

- Sprachförderung an der Schule inkl. Vor- und Nachbereitung (Praktikumszeit, ca. 60h)
- Begleitendes fachliches Seminar des IDSL II (fachliche Begleitung der Praktikumszeit). In diesen Seminaren werden nach einer

Einführung in den Zweitspracherwerb Methoden der Sprachförderung (Sprachstandsdiagnose und Förderplanung, Entwickeln von Fördermaterialien) vermittelt.

Möglich ist hier der Besuch EINES der folgenden Seminare:

- „Sprachlich-literarische Kompetenzen fördern von Grundschulkindern im Kleingruppenunterricht“ (14484.0321)

ODER

- „Sprachlich-literarische Kompetenzen fördern von Grundschulkindern im Kleingruppenunterricht“ (14484.0329)

Das Seminar „Berufsfeldpraktikum im Projekt: SPRACHFÖRDERUNG“ dient in Kombination mit der Praktikumsphase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Berufsfeld, in dem das Praktikum absolviert wird. Sie gewinnen Erfahrungen, die zur weiteren berufsbiografischen Reflexion wie zur Fortführung des Professionalisierungsprozesses genutzt werden.

INHALTE des Seminars sind u.a.:

- Sprachförderung und Professionalisierung
- Begleitung der Praxis und Beratung in Kleingruppen
- Planung und Durchführung eines leitfadengestützten Interviews
- Portfolioarbeit
- praktische Auseinandersetzung mit aktuellen Herausforderungen in der praktischen Tätigkeit
- pädagogische Fragestellungen in der Sprachförderung
- Sprachsensibilität

**13991.0080 Begleitung des Berufsfeldpraktikums im Projekt: LEHREN UND LERNEN AN AUßERSCHULISCHEN LERNORTEN: Welche Perspektiven bieten Ausstellungen, Gedenkstätten und Museen? (21) 13991.0080**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 28.09.2021,

K.SCHLENKER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Berufsfeldpraktikum im Projekt:

Lehren und Lernen an außerschulischen Lernorten: Welche Perspektiven bieten Ausstellungen, Gedenkstätten und Museen?

Das Projekt verbindet Praktikumsplatz und Seminar. Mit Belegung dieses Kurses absolvieren die Studierenden aller Schulformen ihr Berufsfeldpraktikum im Bereich Ausstellung, Bildung und Vermittlung. Unterstützung bzw. Praktikumsplätze bietet als außerschulischer Lernort die Stiftung Gerhart-Hauptmann-Haus - Haus-Deutsch-osteuropäisches Forum in Düsseldorf, eine kulturellen Bildungseinrichtung des Landes Nordrhein-Westfalen.

Alternativ kann eine Praktikumsstelle in einer anderen kulturellen Einrichtung (Kulturinstitution, Gedenkstätte, Museum) gesucht werden, die im Projekt vorbereitet und begleitet wird.

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des Berufsfeldpraktikums konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Inhalt:

Außerschulische Lernorte bieten andere Zugangsmöglichkeiten für geschichtliche, literarische, kulturhistorische Themen als der Unterricht in der Schule. Objekte, Quellen, Medien, ihre Inszenierung und Kontextualisierung können viele Sinne der Lernenden ansprechen und dem Lehrenden behilflich sein, ein bestimmtes Vorstellungsvermögen über abstrakte Zeiten, Themen, Ereignisse z.B. bei Kindern und Jugendlichen zu entwickeln. Ein Ausstellungsbesuch, ein Theaterbesuch, eine Lesung als Methoden der kulturellen Bildung können Unterrichtseinheiten vertiefen und erweitern, sowie das Interesse wecken, sich mit Themen intensiver auseinanderzusetzen. Mit welchen Konzepten Museen, Gedenkstätten und andere außerschulische Lernorte verschiedene Zielgruppen ansprechen und wie diese für Lehrende zu nutzen sind, ist ein Kernpunkt des Seminars.

Inhalte des Seminars sind:

- Aufgabe von Gedenkstätten, Museen, Kulturinstitutionen in Geschichte und Gegenwart
- Bildungskurator: Lehrende aktiv im Museum: Berufszweig Museumspädagogik
- Diskutieren von Formen, Möglichkeiten und Methoden der Vermittlung an außerschulischen Lernorten (an konkreten Beispielen vor Ort)
- Praktische Auseinandersetzung mit Ausstellungs- und Vermittlungskonzepten und inklusiver Bildung in Museen und Gedenkstätten

**13991.0081 Berufsfeldpraktikum im Projekt: DIGITAL GEGEN ANTISEMITISMUS (21) 13991.0081**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 14:00 , 30.03.2021,

A.FRANKE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.KARGL

Mi. 10:00 - 14:00 , 31.03.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:00 - 15:30 , 23.04.2021 - 02.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:00 - 17:00 , 10.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Berufsfeldpraktikum im Projekt: DIGITAL GEGEN ANTISEMITISMUS

Sind Ihnen in der Corona-Pandemie antisemitische Verschwörungsphantasien begegnet?

Fühlen Sie sich unsicher Antisemitismus zu erkennen und wissen nicht, wie Sie als spätere Lehrkraft dagegen vorgehen können?

Das BFP-Projekt „Digital gegen Antisemitismus“ ermöglicht Lehramtsstudierenden der Universität zu Köln Kompetenzen zum Vorgehen gegen Antisemitismus in Schulen zu entwickeln, indem Sie digitale Bildungsmaterialien erarbeiten. Mit Teilnahme am Begleitseminar erhalten Sie einen Praktikumsplatz!

Das BFP-Projekt ist für Einsteiger\*innen geeignet, keine Vorkenntnisse zu Digitalisierung und/oder Antisemitismus nötig – natürlich gerne erwünscht!

Bitte beachten Sie: Das Begleitseminar startet mit einem Blocktermin am 30./31.03., 10-14 Uhr.

In der Vorlesungszeit findet das Begleitseminar alle zwei Wochen freitags von 14:00 bis 15:30 Uhr statt.

Der Abschlusstermin ist eine Doppelstunde am 10.09.2021, 14-17 Uhr.

Je nach aktueller Lage wird das Seminar als Präsenzveranstaltung, als Online-Veranstaltung oder hybrid stattfinden.

Das Praktikum findet im Zeitraum 07.07.-17.08.2021 mit einem wöchentlichen Umfang von max. 15 Stunden statt.

Das Praktikum wird als remote-Praktikum im Home Office organisiert.

Bitte senden Sie neben der Anmeldung über Klips auch eine KURZE FORMLOSE BEWERBUNG an: [silke.kargl@uni-koeln.de](mailto:silke.kargl@uni-koeln.de)

### **13991.0082 Begleitung des Berufsfeldpraktikums (21) 13991.0082**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

A.TINNEFELD

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 16:00 - 17:30 , 22.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Begleitseminar richtet sich an alle Studierenden, die ihren Praktikumsplatz im Berufsfeldpraktikum selbstständig (bei Bedarf mit Unterstützung) organisieren und ein allgemeines vorbereitendes / begleitendes Seminar benötigen.

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des Berufsfeldpraktikums konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der Praktikumsphase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Berufsfeld, in dem das Praktikum absolviert wird. Sie orientieren sich an einem außerschulischen Arbeitsplatz und gewinnen Erfahrungen, die zur weiteren berufsbiografischen Reflexion wie zur Fortführung des Professionalisierungsprozesses genutzt werden.

Das Seminar zur Begleitung des bildungswissenschaftlichen Berufsfeldpraktikums gliedert sich in eine Vorbereitungsphase und eine Praktikumsphase.

Sowohl in der Vorbereitungs- als auch in der Begleitphase finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen und zu Beratungssitzungen mit der/dem Dozierenden treffen. Dabei erarbeiten sie gemeinsam Beobachtungsaufgaben, besprechen ihre Ideen und Fragen und reflektieren im Dialog ihre Erfahrungen im Seminar und Praktikum.

Hinweis:

Für die Praxisphase sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen mind. 80 Stunden auf die Tätigkeit am Praktikumsort entfallen. Weitere Stunden sind



für die Seminararbeit, die strukturierte Selbstlernzeit in Form von Portfolioarbeit, Lernteamarbeit sowie der Durchführung eines leitfadengestützten Interviews vorgesehen.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und dem Abschlussgespräch im Rahmen der gemeinsamen Abschlusssitzung nach dem Praktikum zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

### **13991.0084 Begleitung des Berufsfeldpraktikums im Ausland (SoSe21) 13991.0084**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 16:00 , 21.05.2021 - 22.10.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:00 - 18:00 , 09.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.VELDSCHOLTEN

J.SPRINGOB

Das Begleitseminar richtet sich an alle Studierenden, die ihr Berufsfeldpraktikum (an einer Schule) im Ausland absolvieren- TeilnehmerInnen an Programmen wie [internships@schoolsabroad](mailto:internships@schoolsabroad) oder anderen Programmen sowie solche, die sich Ihren Praktikumsplatz selbstständig organisieren. Es dient der reflektierten Vor- und Nachbereitung.

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des BFP konzipiert und richtet sich an Studierende aller Schulformen.

Das Seminar dient in Kombination mit der Praktikumsphase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Berufsfeld.

Insgesamt sammeln sie Erfahrungen, die sie zur berufsbiographischen Reflexion wie zur Fortführung des Professionalisierungsprozesses nutzen können.

Das Seminar bietet Ihnen eine höhere Flexibilität bezüglich der zeitlichen Planung Ihres Auslandsaufenthaltes. Bei Bedarf melden Sie sich bitte frühzeitig bei Jan Springob ([jan.springob@uni-koeln.de](mailto:jan.springob@uni-koeln.de)).

### **13991.0085 Begleitung des Berufsfeldpraktikums - Mayumi Peters (21) 13991.0085**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 17:30 - 19:00 , 16.04.2021 - 24.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 09:00 - 14:00 , 25.04.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

So. 09:00 - 13:00 , 13.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.PETERS

Das Begleitseminar richtet sich an alle Studierenden, die ihren Praktikumsplatz im Berufsfeldpraktikum selbstständig (bei Bedarf mit Unterstützung) organisieren und ein allgemeines vorbereitendes / begleitendes Seminar benötigen.

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des Berufsfeldpraktikums konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der Praktikumsphase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Berufsfeld, in dem das Praktikum absolviert wird. Sie orientieren sich an einem außerschulischen Arbeitsplatz und gewinnen Erfahrungen, die zur weiteren berufsbiografischen Reflexion wie zur Fortführung des Professionalisierungsprozesses genutzt werden.

Das Seminar zur Begleitung des bildungswissenschaftlichen Berufsfeldpraktikums gliedert sich in eine Vorbereitungsphase und eine Praktikumsphase.

Sowohl in der Vorbereitungs- als auch in der Begleitphase finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen und zu Beratungssitzungen mit der/dem Dozierenden treffen. Dabei erarbeiten sie gemeinsam Beobachtungsaufgaben, besprechen ihre Ideen und Fragen und reflektieren im Dialog ihre Erfahrungen im Seminar und Praktikum.

Hinweis:

Für die Praxisphase sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen mind. 80 Stunden auf die Tätigkeit am Praktikumsort entfallen. Weitere Stunden sind für die Seminararbeit, die strukturierte Selbstlernzeit in Form von Portfolioarbeit, Lernteamarbeit sowie der Durchführung eines leitfadengestützten Interviews vorgesehen.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und dem Abschlussgespräch im Rahmen der gemeinsamen Abschlusssitzung nach dem Praktikum zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Bei Rückfragen senden Sie bitte eine E-Mail an Mayumi Peters: [mayumi.peters@uni-koeln.de](mailto:mayumi.peters@uni-koeln.de)

**13991.0086 Begleitung des Berufsfeldpraktikums - Mayumi Peters (21) 13991.0086**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 17:30 - 19:00 , 20.04.2021 - 28.09.2021, M.PETERS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Sa. 09:00 - 14:00 , 08.05.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 So. 09:00 - 13:00 , 20.06.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Begleitseminar richtet sich an alle Studierenden, die ihren Praktikumsplatz im Berufsfeldpraktikum selbstständig (bei Bedarf mit Unterstützung) organisieren und ein allgemeines vorbereitendes / begleitendes Seminar benötigen.

Das Seminar ist als integrierte Begleitveranstaltung des Berufsfeldpraktikums konzipiert. Es richtet sich an Studierende ALLER Schulformen.

Grundsätzliche Ausrichtung der Praxisphasenbegleitung:

Das Seminar dient in Kombination mit der Praktikumsphase der reflektierten und portfoliogestützten Auseinandersetzung mit dem Berufsfeld, in dem das Praktikum absolviert wird. Sie orientieren sich an einem außerschulischen Arbeitsplatz und gewinnen Erfahrungen, die zur weiteren berufsbiografischen Reflexion wie zur Fortführung des Professionalisierungsprozesses genutzt werden.

Das Seminar zur Begleitung des bildungswissenschaftlichen Berufsfeldpraktikums gliedert sich in eine Vorbereitungsphase und eine Praktikumsphase.

Sowohl in der Vorbereitungs- als auch in der Begleitphase finden Seminarsitzungen statt, an denen alle Kursmitglieder gemeinsam teilnehmen. Zudem bilden sich Lernteams, die sich zu selbstorganisierten Lernteamsitzungen und zu Beratungssitzungen mit der/dem Dozierenden treffen. Dabei erarbeiten sie gemeinsam Beobachtungsaufgaben, besprechen ihre Ideen und Fragen und reflektieren im Dialog ihre Erfahrungen im Seminar und Praktikum.

Hinweis:

Für die Praxisphase sind insgesamt 180 Stunden vorgesehen, von denen mind. 80 Stunden auf die Tätigkeit am Praktikumsort entfallen. Weitere Stunden sind für die Seminararbeit, die strukturierte Selbstlernzeit in Form von Portfolioarbeit, Lernteamarbeit sowie der Durchführung eines leitfadengestützten Interviews vorgesehen.

Die Prüfungsleistung setzt sich aus dem Praktikum sowie dem Portfolio und dem Abschlussgespräch im Rahmen der gemeinsamen Abschlussitzung nach dem Praktikum zusammen, für die Sie das Portfolio abschließend bearbeiten.

Bei Rückfragen senden Sie bitte eine E-Mail an Mayumi Peters: [mayumi.peters@uni-koeln.de](mailto:mayumi.peters@uni-koeln.de)

**13991.1000 Themenschwerpunkt Forschendes Lernen - Lehramt Grundschule**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 09:00 - 16:00 , 09.07.2021,

B.BERNASCONI

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

In diesem Seminar findet eine vertiefte Auseinandersetzung mit dem Forschenden Lernen statt. Die Studierenden können am Kompakttag Einblicke in die Idee, die Möglichkeiten und die Praxis des Forschenden Lernens erhalten und sich hiermit reflexiv auseinanderzusetzen.

**13991.1001 Vorbereitung zum Praxissemester: Biologie - Lehramt HRGe, GyGe, SoPäd**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

L.EMMERICHS

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Lehramtsstudenten erleben im Praxissemester typische Handlungssituationen, die von uns als Lerngelegenheiten verstanden werden. Die folgenden Handlungssituationen wurden von einem Steuerkreis bestehend aus Lehrer/innen, Hochschullehrer/innen der Didaktik und Fachleiter/innen als besonders zentral für die Entwicklung lehramtsspezifischer Kompetenzen bezeichnet:

1. Wechsel von Arbeitsphasen initiieren
2. Diagnose eines Lernprozesses
3. Medien einsetzen
4. Experimentieren mit Schülern
5. Hospitieren
6. Inhalte und Kompetenzen auswählen und phasieren
7. Innovieren
8. Sprechen und sprachsensibel unterrichten

In den Vorbereitungsseminaren der Universität werden grundlegende Kompetenzen zu diesen Handlungssituationen für ein erfolgreiches Praxissemester vermittelt.

Die Grundkonzeption von Vorbereitungsseminar und allen Begleitveranstaltungen orientiert sich an dem Modell des Lehr-Lernprozesses von Josef Leisen. Das Modell von Leisen bietet in den Handlungssituationen eine Orientierungsmöglichkeit für die Planung, Durchführung und Reflexion von Unterricht. Es bildet eine einheitliche Kommunikationsgrundlage für den Austausch über Merkmale guten Unterrichts zwischen Universität, Schule und ZfSL.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Webseite: <http://physik-bio-chemie.de>. Auf dieser Arbeitsplattform finden Sie die Handlungssituationen durch Kompetenzen konkretisiert.

Die aktive Teilnahme umfasst die Vorbereitung von ausgewählter Literatur; die regelmäßige Teilnahme an Diskussionen, praktischen Übungen, Unterrichtssimulationen und Gruppenarbeiten, sowie die Präsentation von Arbeitsergebnissen.

**13991.1002 Vorbereitung zum Praxissemester: Bildungswissenschaften - Lehramt GS,HRGe,GyGe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.STRALLA

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ziel des Seminars ist es, die Inhalte des Bachelor-Studiums zu reflektieren und die Studierenden aus bildungswissenschaftlicher Perspektive heraus gezielt auf Anforderungen des Praxissemesters wie etwa die Durchführung des Studienprojektes vorzubereiten.

Auf der Basis der Inhalte der bildungswissenschaftlichen Module im Bachelor-Studium (Erziehen, Beurteilen, Unterrichten) steht die Erarbeitung einer professionsorientierten Verbindung zwischen Theorie und Praxis im Vordergrund. Hierzu ist es einerseits notwendig, wissenschaftliche Inhalte zu diskutieren und zu reflektieren und sie auf die schulische Praxis zu beziehen. Auf der anderen Seite werden Methoden der Unterrichts- und Schulforschung in Verbindung mit der Vorlesung des BM4 aktualisiert und vermittelt, die das notwendige Handwerkzeug für das forschende Lernen darstellen.

Der Schwerpunkt des Seminars liegt auf Gestaltungsmöglichkeiten eines "guten" Unterrichts (insbesondere vor dem Hintergrund der Qualität gestellter Aufgaben).

Die Vorbereitung auf die Durchführung der eigenen Studienprojekte ist in dieser Veranstaltung forschungsmethodisch auf qualitative Zugänge beschränkt. Im Fokus stehen hierbei die Erhebungsmethoden Interview und Beobachtung sowie zwei kategoriale Auswertungsverfahren. Die Teilnehmer/innen der sich Profilgruppe werden darin unterstützt, Fragestellungen für ihr Studienprojekt zu entwickeln, das sie im

Praxissemester durchführen werden. Für ihr Studienprojekt fertigen die Studierenden eine Projektskizze an. Diese bildet die (benotete) Modulabschlussprüfung.

Bitte wählen Sie, wenn Sie in die Profilgruppe meines Vorbereitungsseminars aufgenommen werden wollen, im BM4 Bildungswissenschaften (Innovation & Profession) bitte keine der von mir angebotenen Veranstaltungen, da es im forschungsmethodischen Teil der Veranstaltungen zu Dopplungen kommt.

### **13991.1003 Vorbereitung zum Praxissemester: Latein/ Griechisch - Lehramt GyGe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

J.NICKEL

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Aufgabe dieser Veranstaltung zur Vorbereitung auf das Praxissemester ist die Anwendung theoretischen Wissens um guten Latein- bzw. Griechischunterricht auf konkrete Unterrichtssituationen. Im Anschluss an einen Blick auf die Ziele und die Stellung des Faches Latein und ggf. auch Griechisch in der Schullandschaft soll geübt werden, das fachdidaktische Grundlagenwissen auf Schlüsselsituationen des altsprachlichen Unterrichts in Spracherwerbs- und Lektürepräphase zu beziehen, etwa Wortschatzarbeit, Grammatikunterricht, Übersetzungsmethoden, Texterschließung, Binnendifferenzierung, Rezeption, Leistungsüberprüfung und –bewertung. Anhand exemplarischer Arbeit an Planungsaufgaben der Studierenden geht es um die Planung von Unterrichtsstunden mit dem Fokus auf Phasierung, Einstieg, Medieneinsatz und Aufgabenstellungen, schließlich um die Formulierung antizipierter Ergebnisse, Schülerantworten und Schwierigkeiten und damit auch die Reflexion der Entwürfe. Am Ende steht die konkrete Entwicklung und Planung eines fachdidaktischen Studien- bzw. Unterrichtsprojektes, das während des Praxissemesters umgesetzt werden soll. Die ausreichend bewertete Projektskizze ist Voraussetzung für das Bestehen dieses Vorbereitungsmoduls.

### **13991.1005 Vorbereitung zum Praxissemester: Lernbereich Ästhetische Erziehung - Lehramt GS, SoPäd**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

J.ESCHMENT

**Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location**

Das vorbereitende Seminar für das Praxissemester soll den Studierenden aufgrund der intensiven Auseinandersetzung mit zeitgenössischen didaktischen und wissenschaftlichen Theorien der Ästhetischen Bildung sowie durch die Begleitung individueller Forschungsvorhaben eine fundierte theoretische Grundlage für den gesamten Praxisverlauf geben.

Im ersten Abschnitt der Veranstaltung beschäftigen sich die Studierenden mit der Entwicklung eines Bewusstseins für allgemeine Herausforderungen innerhalb ästhetischer Lernprozesse, um anschließend konkrete eigene Unterrichtsbeispiele und Forschungsfragen zu entwerfen. Dabei soll eine Auseinandersetzung mit den fachdidaktischen Curricula Sport, Musik und Kunst mögliche Schnittstellen fokussieren, die auf spezifische Inhalte und methodisch-didaktische Konzeptionen eines ästhetischen Lernbereichs verweisen (Projekt als Methode, fächerübergreifendes Lernen, etc.).

Im letzten Drittel des Semesters beginnt die forschungsorientierte Arbeit innerhalb der Profilgruppen. Hier können sich die Studierenden einen exemplarischen Überblick über mögliche Forschungszugänge mit ästhetisch-wissenschaftlicher Ausrichtung verschaffen. Neben spezifisch fachnahen Ansätzen sollen in Frage kommenden Forschungsmethoden auf ihre Anwendbarkeit im Rahmen sinnvoller und nachhaltiger Prozesse Forschenden Lernens überprüft werden. Die Reflexion professioneller Forschungsprojekte kann den Studierenden ebenso Impulse für die Entwicklung des individuellen Forschungsvorhabens geben wie ein Pool von möglichen Themen (z.B. „Ritualisierung von Unterrichtsphasen“, „Innere Differenzierung innerhalb ästhetischer Lernprozesse“, „Ergebnissicherungsphase in offenen Lernprozessen“, etc.).

**13991.1006 Vorbereitung zum Praxissemester: Bildungswissenschaften - Lehramt GS, HRGe, GyGe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

K.DARGE

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ziel des Seminars ist es, die Studierenden aus bildungswissenschaftlicher Perspektive heraus auf die Anforderungen des Praxissemesters und die Durchführung des Studienprojektes vorzubereiten.

Auf Basis der Inhalte der bildungswissenschaftlichen Module im Bachelor-Studium (Erziehen, Beurteilen, Unterrichten) steht die Erarbeitung einer professionsorientierten Verbindung zwischen Theorie und Praxis im Vordergrund. Hierzu ist es einerseits notwendig, wissenschaftliche Inhalte zu diskutieren und zu reflektieren und sie auf die schulische Praxis zu beziehen. Auf der anderen Seite werden Methoden der Unterrichts- und Schulforschung in Verbindung mit der Vorlesung „Innovieren“ aktualisiert und vermittelt, die das notwendige Handwerkzeug für das forschende Lernen darstellen.

Im Zentrum des Seminars steht die Vorbereitung auf das Studienprojekt in quantitativer Ausrichtung. (Allerdings ist in methodischer Hinsicht eine gewisse Durchlässigkeit gegeben, da mit Herrn Michael Stralla eng zusammengearbeitet wird. Auch werden die Prüfungen zusammen mit Herrn Stralla abgenommen.) Zu Beginn des Semesters stellen zwei Studierende des vorherigen Semesters ihr Studienprojekt dar und stellen sich für kritische Rückfragen zur Verfügung. Im Verlauf des Seminars werden die Inhalte der Vorlesung aufgegriffen und unter einer anwendungsbezogenen Perspektive vertieft. Es werden anhand bildungswissenschaftlicher Themen, Forschungsprozesse nachvollzogen. Die entsprechende methodische Fachliteratur sowie Studien, in denen die Methoden zur Anwendung kommen, werden besprochen. Letztlich konkretisieren die TeilnehmerInnen ein Thema, dem sie in ihrem Studienprojekt nachgehen möchten. Sie sollen Fragestellungen und Hypothesen ableiten, ein Forschungsdesign entwickeln, die Auswahl einer bestimmten Forschungsmethode zur Beantwortung einer Frage begründen und dieses in der Studienskizze schließlich darlegen. Ebenfalls erhalten die TeilnehmerInnen praktische Hinweise zur Datenauswertung und zur Darstellung sowie Interpretation/Reflexion ihrer Forschungsergebnisse.

Am Ende des Vorbereitungsseminars fertigen die Studierenden eine Projektskizze an. Diese wird benotet (sie ist also Teil der (benotete) Modulabschlussprüfung) und ist Grundlage des Studienprojektes.

### **13991.1007 Vorbereitung zum Praxissemester: Lernbereich Ästhetische Erziehung - Lehramt GS, SoPäd**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

J.WEBER

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das vorbereitende Seminar für das Praxissemester soll den Studierenden aufgrund der intensiven Auseinandersetzung mit zeitgenössischen didaktischen und wissenschaftlichen Theorien der Ästhetischen Bildung sowie durch die Begleitung individueller Forschungsvorhaben eine fundierte theoretische Grundlage für den gesamten Praxisverlauf geben.

Im ersten Abschnitt der Veranstaltung beschäftigen sich die Studierenden mit der Entwicklung eines Bewusstseins für allgemeine Herausforderungen innerhalb ästhetischer Lernprozesse, um anschließend konkrete eigene Unterrichtsbeispiele und Forschungsfragen zu entwerfen. Dabei soll eine Auseinandersetzung mit den fachdidaktischen Curricula Sport, Musik und Kunst mögliche Schnittstellen fokussieren, die auf spezifische Inhalte und methodisch-didaktische Konzeptionen eines ästhetischen Lernbereichs verweisen (Projekt als Methode, fächerübergreifendes Lernen, etc.).

Im letzten Drittel des Semesters beginnt die forschungsorientierte Arbeit innerhalb der Profilgruppen. Hier können sich die Studierenden einen exemplarischen Überblick über mögliche Forschungszugänge mit ästhetisch-wissenschaftlicher Ausrichtung verschaffen. Neben spezifisch fachnahen Ansätzen sollen in Frage kommenden Forschungsmethoden auf ihre Anwendbarkeit im Rahmen sinnvoller und nachhaltiger Prozesse Forschenden Lernens überprüft werden. Die Reflexion professioneller Forschungsprojekte kann den Studierenden ebenso Impulse für die Entwicklung des individuellen Forschungsvorhabens geben wie ein Pool von möglichen Themen (z.B. „Ritualisierung von Unterrichtsphasen“, „Innere Differenzierung innerhalb ästhetischer Lernprozesse“, „Ergebnissicherungsphase in offenen Lernprozessen“, etc.).

### **13991.1008 Vorbereitung zum Praxissemester: Bildungswissenschaften - Lehramt GS, HRGe, GyGe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

S.KRETSCHMER

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ziel des Seminars ist es, die Inhalte des Bachelor-Studiums zu reflektieren und die Studierenden aus bildungswissenschaftlicher Perspektive heraus gezielt auf Anforderungen des Praxissemesters wie etwa die Durchführung des Studienprojektes vorzubereiten.

Auf der Basis der Inhalte der bildungswissenschaftlichen Module im Bachelor-Studium (Erziehen, Beurteilen, Unterrichten) steht die Erarbeitung einer professionsorientierten Verbindung zwischen Theorie und Praxis im Vordergrund. Hierzu ist es einerseits notwendig, wissenschaftliche Inhalte zu diskutieren und zu reflektieren und sie auf die schulische Praxis zu beziehen. Auf der anderen Seite werden Methoden der Unterrichts- und Schulforschung in Verbindung mit der Vorlesung „Innovieren“ aktualisiert und vermittelt, die das notwendige Handwerkzeug für das forschende Lernen darstellen.

Schwerpunkt des Seminars ist die Verknüpfung von Theorie und Praxis durch die Arbeit an verschiedenen Themen wie Klassenführung und Medienkompetenz.

Die Verknüpfung theoretischer Inhalte und vorliegender Forschungsbefunde mit Aspekten der schulischen Unterrichtspraxis ist hierbei von besonderer Relevanz. In der Veranstaltung wird ein Schwerpunkt auf unterschiedliche forschungsmethodische Zugänge gelegt.

Die Teilnehmer/innen der Profilgruppe werden darin unterstützt, Fragestellungen für ihr Studienprojekt zu entwickeln, das sie im Praxissemester durchführen werden. Für ihr Studienprojekt fertigen die Studierenden eine Projektskizze an. Diese bildet die (benotete) Modulabschlussprüfung.

### **13991.1009 Vorbereitung zum Praxissemester: Bildungswissenschaften - Lehramt GS, HRGe, GyGe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

M.KLEINOW

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ziel des Seminars ist es, die Inhalte des Bachelor-Studiums zu reflektieren und die Studierenden aus bildungswissenschaftlicher Perspektive heraus gezielt auf Anforderungen des Praxissemesters wie etwa die Durchführung des Studienprojektes vorzubereiten.

Auf der Basis der Inhalte der bildungswissenschaftlichen Module im Bachelor-Studium (Erziehen, Beurteilen, Unterrichten) steht die Erarbeitung einer professionsorientierten Verbindung zwischen Theorie und Praxis im Vordergrund. Hierzu ist es einerseits notwendig, wissenschaftliche Inhalte zu diskutieren und zu reflektieren und sie auf die schulische Praxis zu beziehen. Auf der anderen Seite werden Methoden der Unterrichts- und Schulforschung in Verbindung mit der Vorlesung „Innovieren“ aktualisiert und vermittelt, die das notwendige Handwerkzeug für das forschende Lernen darstellen.

Schwerpunkt des Seminars ist die Beobachtung und Reflexion von Unterricht und »Unterrichtsstörungen«.

### **13991.1010 Vorbereitung zum Praxissemester: Lernbereich Mathematische Grundbildung - Lehramt GS, SoPäd**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.SÖHLING

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der inhaltliche Schwerpunkt des Seminars besteht darin, unterrichtspraktische Fragen forschungsorientiert zu beleuchten:

- Wie kann man den eigenen Unterricht erforschen und was lernt man daraus?
- Wie liest man Forschungsarbeiten über den Mathematikunterricht und welche Konsequenzen können daraus gezogen werden?

Darüber hinaus führen die Studierenden der Profilgruppe ein Forschungsprojekt im Rahmen des MINT-Kinderzimmers der Zukunftsstrategie Lehrer\*innenbildung durch. Dieses hier erworbene Wissen soll genutzt werden, um Ideen für das durchzuführende Studienprojekt zu erarbeiten.

- Welche Forschungsfrage möchte ich untersuchen?
- Wie kann ich die Daten erheben?
- Wie könnte ich die Daten analysieren?

Die aktive Teilnahme umfasst die Vorbereitung von ausgewählter Literatur, die regelmäßige Beteiligung am wissenschaftlichen Diskurs, praktischen Übungen,

Unterrichtssimulationen, die Zusammenarbeit mit anderen Studierenden bei Gruppenarbeiten und die Präsentation von Ergebnissen.

**13991.1011 Vorbereitung zum Praxissemester: Bildungswissenschaften - Lehramt GS, HRGe, GyGe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

C.PAUL

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ziel des Seminars ist es, die Inhalte des Bachelor-Studiums zu reflektieren und die Studierenden aus bildungswissenschaftlicher Perspektive heraus gezielt auf Anforderungen des Praxissemesters wie etwa die Durchführung des Studienprojektes vorzubereiten.

Auf der Basis der Inhalte der bildungswissenschaftlichen Module im Bachelor-Studium (Erziehen, Beurteilen, Unterrichten) steht die Erarbeitung einer professionsorientierten Verbindung zwischen Theorie und Praxis im Vordergrund. Hierzu ist es einerseits notwendig, wissenschaftliche Inhalte zu diskutieren und zu reflektieren und sie auf die schulische Praxis zu beziehen. Auf der anderen Seite werden Methoden der Unterrichts- und Schulforschung in Verbindung mit der Vorlesung „Innovieren“ aktualisiert und vermittelt, die das notwendige Handwerkzeug für das forschende Lernen darstellen.

Schwerpunkt/e des Seminars ist/sind....

Die Teilnehmer/innen der sich Profilgruppe werden darin unterstützt, Fragestellungen für ihr Studienprojekt zu entwickeln, das sie im Praxissemester durchführen werden. Für ihr Studienprojekt fertigen die Studierenden eine Projektskizze an. Diese bildet die (benotete) Modulabschlussprüfung.

**13991.1012 Vorbereitung zum Praxissemester: Bildungswissenschaften - Lehramt GS, HRGe, GyGe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

B.WERKER

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ziel des Seminars ist es, die Inhalte des Bachelor-Studiums zu reflektieren und die Studierenden aus bildungswissenschaftlicher Perspektive heraus gezielt auf Anforderungen des Praxissemesters wie etwa die Durchführung des Studienprojektes vorzubereiten.

Hierzu ist es einerseits notwendig, wissenschaftliche Inhalte zu diskutieren und zu reflektieren und sie auf die schulische Praxis zu beziehen. Auf der anderen Seite werden Methoden der Unterrichts- und Schulforschung in Verbindung mit der Vorlesung Innovieren aktualisiert und vermittelt, die das notwendige Handwerkzeug für das forschende Lernen darstellen.

Dieses Vorgehen soll exemplarisch am Thema Raum geschehen.

Der Raum stellt eine Grundkategorie menschlicher Existenz dar. Damit ist er auch bildungstheoretisch relevant und bedeutend im Kontext schulischer und außerschulischer Handlungsfelder.

Das Seminar betrachtet aus erziehungswissenschaftlicher, kulturwissenschaftlicher, soziologischer und philosophischer Perspektive unterschiedliche Verständnisse von Raum und ihre Auswirkungen auf die Deutung und Praxis von Bildung und Erziehung. Die Studierenden sollen dafür sensibilisiert werden, inwiefern veränderte Wahrnehmungen und Definitionen von Raum auch das Verständnis vom lernenden, bildenden und zu erziehenden Subjekt in einem anderen Licht erscheinen lässt. Das Seminar folgt der Fragestellung, inwiefern Menschen im Raum und durch den Raum lernen und sich bilden bzw. wie sie durch Räume gebildet und erzogen werden. Insbesondere wird hierbei fokussiert, in welchem Verhältnis Vorstellungen von Erziehung und Bildung mit den jeweiligen pädagogischen/sozialen Räumen stehen.



Des Weiteren wird nach den Beziehungen zwischen pädagogisch Handelnden und den Lernenden im Kontext dieser Verhältnisse gefragt.

Die Teilnehmer\*innen der Profilgruppe werden darin unterstützt, Fragestellungen für ihr Studienprojekt zu entwickeln, das sie im Praxissemester durchführen werden. Für ihr Studienprojekt fertigen die Studierenden eine Projektskizze an.

**13991.1013 Themenschwerpunkt Forschendes Lernen - Lehramt Grundschule**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 09:00 - 16:00 , 09.07.2021,

S.LAMMERDING

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

In diesem Seminar findet eine vertiefte Auseinandersetzung mit dem Forschenden Lernen statt. Die Studierenden können am Kompakttag Einblicke in die Idee, die Möglichkeiten und die Praxis des Forschenden Lernens erhalten und sich hiermit reflexiv auseinanderzusetzen.

**13991.1014 Vorbereitung zum Praxissemester: Bildungswissenschaften - Lehramt GS, HRGe, GyGe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.CLASEN

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ziel des Seminars ist es, die Inhalte des Bachelor-Studiums zu reflektieren und die Studierenden aus bildungswissenschaftlicher Perspektive heraus gezielt auf Anforderungen des Praxissemesters wie etwa die Durchführung des Studienprojektes vorzubereiten.

Auf der Basis der Inhalte der bildungswissenschaftlichen Module im Bachelor-Studium (Erziehen, Beurteilen, Unterrichten) steht die Erarbeitung einer professionsorientierten Verbindung zwischen Theorie und Praxis im Vordergrund. Hierzu ist es einerseits notwendig, wissenschaftliche Inhalte zu diskutieren und zu reflektieren und sie auf die schulische Praxis zu beziehen. Auf der anderen Seite werden Methoden der Unterrichts- und Schulforschung in Verbindung mit der Vorlesung „Innovieren“ aktualisiert und vermittelt, die das notwendige Handwerkzeug für das forschende Lernen darstellen.

Neben dem Austausch über eigene Erfahrungen an der Schule und dem Reflektieren der Lehrer\_innenrolle, werden wir der Frage nachgehen welche Bedeutung der Institution Schule zur Reproduktion von sozialer Ungleichheit zukommt. In Gruppenarbeiten werden wir im Zusammenhang mit den genannten Themenbereichen verschiedene Methoden ausprobieren und gemeinsam besprechen.

Die Teilnehmer\_innen der Profilgruppe werden darin unterstützt, Fragestellungen für ihr Studienprojekt zu entwickeln, das sie im Praxissemester durchführen werden. Für ihr Studienprojekt fertigen die Studierenden eine Projektskizze an. Diese bildet die (benotete) Modulabschlussprüfung.

**13991.1016 Vorbereitung zum Praxissemester: Bildungswissenschaften - Lehramt GS, HRGe, GyGe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

C.BUTTERWEGGE

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Ziel des Seminars ist es, die Inhalte des Bachelor-Studiums zu reflektieren und die Studierenden aus bildungswissenschaftlicher Perspektive heraus

gezielt auf Anforderungen des Praxissemesters wie etwa die Durchführung des Studienprojektes vorzubereiten.

Auf der Basis der Inhalte der bildungswissenschaftlichen Module im Bachelor-Studium (Erziehen, Beurteilen, Unterrichten) steht die Erarbeitung einer professionsorientierten Verbindung zwischen Theorie und Praxis im Vordergrund. Hierzu ist es einerseits notwendig, wissenschaftliche Inhalte zu diskutieren und zu reflektieren und sie auf die schulische Praxis zu beziehen. Auf der anderen Seite werden Methoden der Unterrichts- und Schulforschung in Verbindung mit der Vorlesung „Innovieren“ aktualisiert und vermittelt, die das notwendige Handwerkzeug für das forschende Lernen darstellen.

Der Schwerpunkt des Seminars liegt auf Gestaltungsmöglichkeiten eines "guten" Unterrichts (insbesondere vor dem Hintergrund der Qualität gestellter Aufgaben).

Die Vorbereitung auf die Durchführung der eigenen Studienprojekte ist in dieser Veranstaltung forschungsmethodisch auf qualitative Zugänge beschränkt. Im Fokus steht hierbei die Erhebungsmethode Interview sowie zwei kategoriale Auswertungsverfahren. Die Teilnehmer/innen der sich Profilgruppe werden darin unterstützt, Fragestellungen für ihr Studienprojekt zu entwickeln, das sie im Praxissemester durchführen werden. Für ihr Studienprojekt fertigen die Studierenden eine Projektskizze an. Diese bildet die (benotete) Modulabschlussprüfung. Im Rahmen der Profilgruppenphase findet ein Wechsel der Lerngruppe mit der Veranstaltung von Frau Kerstin Darge (quantitative Verfahren) statt. Hierbei erhalten die Teilnehmer/innen einen Einblick in quantitative Forschungsmethoden. Je nach gewähltem Gegenstand des Studienprojektes soll den Mitgliedern der Profilgruppe zum Ende des Seminars - abhängig von der Platzkapazität - eine engere Betreuung in einem der beiden Forschungsparadigmen (entweder durch Frau Darge oder die Seminarleitung) angeboten werden.

### **13991.1017 Vorbereitung zum Praxissemester: Bildungswissenschaften im Fach Sport- Lehramt GyGe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

P.GUARDIERA

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Ziel des Seminars ist es, die Studierenden aus bildungswissenschaftlicher Perspektive heraus auf die Anforderungen im anstehenden Praxissemester vorzubereiten: Auf Basis der Inhalte des Bachelor-Studiums steht einerseits das biografisch orientierte Lernen im Zentrum der Lehrveranstaltung, andererseits geht es um die Verzahnung von Theorie und Praxis und folglich die Weiterentwicklung eines pädagogischen und zugleich forschenden Habitus in Vorbereitung auf das spätere Berufsfeld. Mithilfe ausgewählter Inhalte der verschiedenen Kompetenzbereiche Erziehen, Beurteilen und Unterrichten ist es Ziel, subjektive Theoriebestände auf Seiten der Studierenden aufzubrechen sowie mittels wissenschaftlicher Zugangsweisen professionsorientiert zu betrachten und zu reflektieren. Im Verlauf des Seminars gilt es überdies zunehmend, aus den verschiedenen Seminarbausteinen eine mögliche eigene Forschungsfrage für das nachfolgende Studienprojekt abzuleiten und dessen Projektskizze erfolgreich auf den Weg zu bringen.

### **13991.1018 Vorbereitung zum Praxissemester: Lernbereich Natur- und Gesellschaftswissenschaften - Lehramt GS, Sopäd**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.HARDER

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

D.SCHMEINCK

Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Vorbereitungsseminar setzt sich mit den fachspezifischen Inhalten des Sachunterrichts auseinander. Um der Vielperspektivität des Sachunterrichts gerecht zu werden, ergibt sich fuer das Vorbereitungsseminar die Notwendigkeit zum exemplarischen Arbeiten. Durch eine intensive Auseinandersetzung mit

sachunterrichtspezifischen Fragestellungen, soll eine angemessene Vertiefung gewährleistet werden. Im Fokus stehen dabei die Analyse und Reflexion von Lehr- und Lernprozessen im Sachunterricht, sowie die Erarbeitung und Vorbereitung des Studienprojektes.

**13991.1019 Vorbereitung zum Praxissemester: Bildungswissenschaften im Fach Sport- Lehramt GyGe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

C.PODLICH

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Ziel des Seminars ist es, die Studierenden aus bildungswissenschaftlicher Perspektive heraus auf die Anforderungen im anstehenden Praxissemester vorzubereiten: Auf Basis der bildungswissenschaftlichen Inhalte des Bachelor-Studiums steht die Verzahnung von Theorie und Praxis und folglich die Weiterentwicklung eines pädagogischen und zugleich forschenden Habitus im Vordergrund der inhaltlichen sowie methodischen Arbeit des Seminars. Mithilfe ausgewählter Inhalte der verschiedenen Kompetenzbereiche Erziehen, Beurteilen und Unterrichten wird es darum gehen, subjektive Theoriebestände auf Seiten der Studierenden aufzubrechen sowie mittels wissenschaftlicher Zugangsweisen professionsorientiert zu betrachten und zu reflektieren. Im Verlauf des Seminars wird es zudem darum gehen, aus den verschiedenen Seminarbausteinen eine mögliche eigene Forschungsfrage für das nachfolgende Studienprojekt abzuleiten und dessen Projektskizze erfolgreich auf den Weg zu bringen.

**13991.1020 Vorbereitung zum Praxissemester: Lernbereich Natur- und Gesellschaftswissenschaften - Lehramt SoPäd, GS**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

M.HARDER

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

D.SCHMEINCK

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Vorbereitungsseminar setzt sich mit den fachspezifischen Inhalten des Sachunterrichts auseinander. Um der Vielperspektivität des Sachunterrichts gerecht zu werden, ergibt sich für das Vorbereitungsseminar die Notwendigkeit zum exemplarischen Arbeiten. Durch eine intensive Auseinandersetzung mit sachunterrichtspezifischen Fragestellungen, soll eine angemessene Vertiefung gewährleistet werden. Im Fokus stehen dabei die Analyse und Reflexion von Lehr- und Lernprozessen im Sachunterricht, sowie die Erarbeitung und Vorbereitung des Studienprojektes.

**13991.1021 Vorbereitung zum Praxissemester: Chemie - Lehramt HRGe, GyGe, SoPäd**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 16:00 - 17:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

A.SCHUMACHER

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Der Fokus des Seminars liegt auf der Förderung eines vertieften Wissens über und eines flexiblen Umgangs mit Planungsgrundlagen des Chemieunterrichts sowie der Anwendung auf konkrete Unterrichtsbeispiele, um Sie auf Ihre eigene Unterrichtsplanung im Rahmen des Praxissemesters vorzubereiten.

Inhalte sind dabei die Analyse der fachlichen Progression im Kernlehrplan (Abfolge und Erweiterung von Konzepten/ Modellen/ Fachbegriffen und sich daraus ergebende Herausforderungen für das Lehren und Lernen) sowie die Übertragung dieser Erkenntnisse auf Unterrichtsbeispiele (Diagnoseinstrumente/ Lernprodukte von Schüler\*innen auswerten; den Lernprozess von Schüler\*innen in Form von

Denkschriften darstellen; Unterrichtsstunden in Bezug auf Ziel, Inhalt und Phasierung analysieren).

### **13991.1022 Vorbereitung zum Praxissemester: Lernbereich Sprachliche Grundbildung/Deutsch - Lehramt GS, SoPäd**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

E.EINHAUSER

A.ARNOLD

A.ZEPTER

Auf der Basis der im Bachelor-Studium erworbenen deutschdidaktischen Kenntnisse wird in der ersten Phase des Vorbereitungsseminars das deutschdidaktische Wissen vertieft. Ziel ist es, (a) einen konsolidierenden Einblick in ausgewählte Gegenstandsfelder/Kompetenzbereiche und ihre konkrete Behandlung bzw. Förderung im Unterricht zu erhalten; darüber hinaus sollen (b) mögliche Projekte des forschenden Lernens im Bereich der Deutschdidaktik vorgestellt und das für eine Umsetzung notwendige methodische Wissen etabliert werden.

In der zweiten Phase des Seminars werden sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Profilgruppe in Arbeitsgruppen zusammenfinden und unterstützt von der Dozentin ihre eigenen, jeweils individuellen deutschdidaktischen Projektvorhaben entwickeln. Nach Kontaktaufnahme mit der zugewiesenen Schule gilt es, das Projektvorhaben auf der Grundlage der schulischen Rückmeldung sukzessive zu spezifizieren und zu konkretisieren. Erfolgreich abgeschlossen wird das Seminar in der Zusammenführung aller Vorarbeiten und Absprachen in einer „Projektskizze Studienprojekt“.

ACHTUNG: Die zwei Vorbereitungsseminare von Dr. Antje Arnold und Dr. Eveline Einhauser sind miteinander verknüpft. Sie erfahren in der letzten Woche vor Vorlesungsbeginn per Mail, in welchem Raum Ihr Seminar stattfindet.

### **13991.1023 Vorbereitung zum Praxissemester: Katholische Religionslehre - Lehramt SoPäd, GS**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.STÜTTEM

Mit diesem Seminar sollen Sie sich für das Fach Katholische Religionslehre auf das Praxissemester vorbereitet können, und zwar in der Vielfalt der anstehenden Aufgaben von Religionslehrer\*innen. Das Seminar ist in zwei Phasen gegliedert: Die erste Phase für alle Teilnehmer\*innen (voraussichtlich bis einschließlich 24. Juni 2021) legt den Schwerpunkt auf eine religionspädagogische und -didaktische Vorbereitung für das Praxissemester, hier vor allem mit Blick auf theoriegeleitete Hospitationen, Planung einzelner Phasen des Unterrichts, Lehrerrolle, Besonderheiten des Faches (katholische) Religion als ordentliches Unterrichtsfach, in Ansätzen Aufgaben im Bereich der Schulpastoral. Die zweite Phase beginnt am 01. Juli 2021 und ist für die Teilnehmer\*innen der Profilgruppe vorgesehen.

In der ersten Phase werden praxisrelevante Grundlagen gelegt. So sollen Sie beispielsweise beim Hospitieren des Unterrichts verschiedene Aspekte des Lehr-Lern-Prozesses beobachten und theoriegeleitet beurteilen. Um sich darauf vorbereiten zu können, werden Sie im Seminar Hospitationsbögen für verschiedene Beobachtungsaufgaben kennenlernen. Weiterhin werden Sie ausgewählte Modelle der Religionsdidaktik (z.B. Bibeldidaktiken, Symboldidaktiken, Kinder- und Jugendtheologie, interreligiöses Lernen usw.) vertiefend erarbeiten. Mit Hilfe dieser Modelle werden Sie in Gruppen exemplarisch Unterricht planen. Dabei beziehen Sie ein für Ihr Planungsvorhaben geeignetes Modell zur religiösen Entwicklung mit in Ihre Überlegungen ein. Ziel dieser schriftlichen Übung ist ein bildungstheoretisch wie religionspädagogisch schlüssig begründeter Religionsunterricht.

In der zweiten Phase wird sich die Profilgruppe darüber hinaus mit den für das Forschende Lernen anstehenden Vorarbeiten befassen, z.B. leitende Fragen für das Forschungsvorhaben erarbeiten, dazu evtl. notwendige wissenschaftlich begründete Erhebungs- und Auswertungsmethoden kennenlernen, Grundlagenliteratur sichten, notwendige Absprachen mit der Schule vor Ort klären. Den Modulabschluss des Basismoduls ‚Vorbereitung Praxissemester‘ bildet eine schriftliche Projektskizze über das von Ihnen geplante und im Praxissemester durchzuführende Studienprojekt (Forschendes Lernen). Die Projektskizze reichen die Studierenden der Profilgruppe in der Regel kurz vor Beginn des Praxissemesters (erster Tag an der Schule) bei mir ein, die Rückmeldung mit Benotung erfolgt dann zeitnah, damit Sie die Skizze und die Anmerkungen von mir für das beginnende Praxissemester nutzen können.

### **13991.1027 Vorbereitung zum Praxissemester: Lernbereich Sprachliche Grundbildung/Deutsch - Lehramt GS, SoPäd**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

N.SEIDEL

A.ZEPTER

M.KNOPP

Auf der Basis der im Bachelor-Studium erworbenen deutschdidaktischen Kenntnisse wird in der ersten Phase des Vorbereitungsseminars das deutschdidaktische Wissen vertieft. Ziel ist es, (a) einen konsolidierenden Einblick in ausgewählte Gegenstandsfelder/Kompetenzbereiche und ihre konkrete Behandlung bzw. Förderung im Unterricht zu erhalten; darüber hinaus sollen (b) mögliche Projekte des forschenden Lernens im Bereich der Deutschdidaktik vorgestellt und das für eine Umsetzung notwendige methodische Wissen etabliert werden.

In der zweiten Phase des Seminars werden sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Profilgruppe in Arbeitsgruppen zusammenfinden und unterstützt von der Dozentin ihre eigenen, jeweils individuellen deutschdidaktischen Projektvorhaben entwickeln. Nach Kontaktaufnahme mit der zugewiesenen Schule gilt es, das Projektvorhaben auf der Grundlage der schulischen Rückmeldung sukzessive zu spezifizieren und zu konkretisieren. Erfolgreich abgeschlossen wird das Seminar in der Zusammenführung aller Vorarbeiten und Absprachen in einer „Projektskizze Studienprojekt“.

ACHTUNG: Die zwei Vorbereitungsseminare von Dr. Matthias Knopp und Dr. Nadine Seidel sind miteinander verknüpft. Sie erfahren in der letzten Woche vor Vorlesungsbeginn per Mail, in welchem Raum Ihr Seminar stattfindet.

### **13991.1028 Vorbereitung zum Praxissemester: Lernbereich Sprachliche Grundbildung/Deutsch - Lehramt GS, SoPäd**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.VÖLPEL

L.WEINRICH

A.ZEPTER

Auf der Basis der im Bachelor-Studium erworbenen deutschdidaktischen Kenntnisse wird in der ersten Phase des Vorbereitungsseminars das deutschdidaktische Wissen vertieft. Ziel ist es, (a) einen konsolidierenden Einblick in ausgewählte Gegenstandsfelder/Kompetenzbereiche und ihre konkrete Behandlung bzw. Förderung im Unterricht zu erhalten; darüber hinaus sollen (b) mögliche Projekte des forschenden Lernens im Bereich der Deutschdidaktik vorgestellt und das für eine Umsetzung notwendige methodische Wissen etabliert werden.

In der zweiten Phase des Seminars werden sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Profilgruppe in Arbeitsgruppen zusammenfinden und unterstützt von der Dozentin ihre eigenen, jeweils individuellen deutschdidaktischen Projektvorhaben entwickeln. Nach Kontaktaufnahme mit der zugewiesenen Schule gilt es, das Projektvorhaben auf der Grundlage der schulischen Rückmeldung sukzessive zu spezifizieren und zu konkretisieren. Erfolgreich abgeschlossen wird das Seminar

in der Zusammenführung aller Vorarbeiten und Absprachen in einer „Projektskizze Studienprojekt“.

ACHTUNG: Die zwei Vorbereitungsseminare von Dr. Anne Völpel und Dr. Lotte Weinrich sind miteinander verknüpft. Sie erfahren in der letzten Woche vor Vorlesungsbeginn per Mail, in welchem Raum Ihr Seminar stattfindet.

### **13991.1029 Vorbereitung zum Praxissemester: Englisch - Lehramt GS, SoPäd**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

C.JUCHELKA

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im ersten Teil dieser Veranstaltung erhalten die Studierenden zum einen Einblick in organisatorische Grundlagen und den institutionellen Rahmen des Praxissemesters. Einen ersten Themenbereich stellt der Theorie-Praxis-Bezug dar. Die zentralen Bereiche der Englischdidaktik werden auf der Basis der im Grundlagenseminar (BA-Phase) behandelten Inhalte vertieft und im Hinblick auf die Anforderungen im Praxissemester in anwendungsbezogener Hinsicht konkretisiert. Dabei werden auch die curricularen Rahmenbedingungen und die strukturellen Besonderheiten der Schulformen Grundschule, Förderschule und Sekundarstufe 1 mit berücksichtigt. Die Planung und Evaluation von Englischunterricht bildet einen weiteren Themenbereich, in dem die erworbenen Grundlagen aus der BA-Phase in der Anwendung systematisiert und reflektiert werden sollen. Abschließend werden allgemeine Prinzipien besprochen und an Beispielen diskutiert, die für die Planung und Organisation möglicher Studienprojekte wesentlich sind. Diese Vorüberlegungen werden im zweiten Teil des Seminars in der Profilgruppe individuell konkretisiert und sollen in Absprache mit der zugewiesenen Schule auf ihre Durchführbarkeit hin evaluiert und in Bezug auf ihre Umsetzung im folgenden Praxissemester geplant werden. Das geplante Studienprojekt ist in einer Projektskizze darzustellen, aus der sich die Modulnote für das Basismodul "Vorbereitung Praxissemester" ergibt. Diese Übung richtet sich ausschließlich an Masterstudierende (Unterrichtsfach Englisch), die sich hiermit auf ihr Praxissemester vorbereiten.

### **13991.1030 Vorbereitung zum Praxissemester: Englisch - Lehramt HRGe, SoPäd**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

C.JUCHELKA

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im ersten Teil dieser Veranstaltung erhalten die Studierenden zum einen Einblick in organisatorische Grundlagen und den institutionellen Rahmen des Praxissemesters. Einen ersten Themenbereich stellt der Theorie-Praxis-Bezug dar. Die zentralen Bereiche der Englischdidaktik werden auf der Basis der im Grundlagenseminar (BA-Phase) behandelten Inhalte vertieft und im Hinblick auf die Anforderungen im Praxissemester in anwendungsbezogener Hinsicht konkretisiert. Dabei werden auch die curricularen Rahmenbedingungen und die strukturellen Besonderheiten der Schulformen Hauptschule, Realschule und Förderschule mit berücksichtigt. Die Planung und Evaluation von Englischunterricht bildet einen weiteren Themenbereich, in dem die erworbenen Grundlagen aus der BA-Phase in der Anwendung systematisiert und reflektiert werden sollen. Abschließend werden allgemeine Prinzipien besprochen und an Beispielen diskutiert, die für die Planung und Organisation möglicher Studienprojekte wesentlich sind. Diese Vorüberlegungen werden im zweiten Teil des Seminars in der Profilgruppe individuell konkretisiert und sollen in Absprache mit der zugewiesenen Schule auf ihre Durchführbarkeit hin evaluiert und in Bezug auf ihre Umsetzung im folgenden Praxissemester geplant werden. Das geplante Studienprojekt ist in einer Projektskizze darzustellen, aus der sich die Modulnote für das Basismodul

"Vorbereitung Praxissemester" ergibt. Diese Übung richtet sich ausschließlich an Masterstudierende (Unterrichtsfach Englisch), die sich hiermit auf ihr Praxissemester vorbereiten.

### **13991.1031 Vorbereitung zum Praxissemester: Englisch - Lehramt GyGe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.ACKER

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im ersten Teil dieser Veranstaltung erhalten die Studierenden zum einen Einblick in organisatorische Grundlagen und den institutionellen Rahmen des Praxissemesters. Einen ersten Themenbereich stellt der Theorie-Praxis-Bezug dar. Die zentralen Bereiche der Englischdidaktik werden auf der Basis der im Grundlagenseminar (BA-Phase) behandelten Inhalte vertieft und im Hinblick auf die Anforderungen im Praxissemester in anwendungsbezogener Hinsicht konkretisiert. Dabei werden auch die curricularen Rahmenbedingungen und die strukturellen Besonderheiten der Schulformen Gymnasium, Gesamtschule und Berufskolleg mit berücksichtigt. Die Planung und Evaluation von Englischunterricht bildet einen weiteren Themenbereich, in dem die erworbenen Grundlagen aus der BA-Phase in der Anwendung systematisiert und reflektiert werden sollen. Abschließend werden allgemeine Prinzipien besprochen und an Beispielen diskutiert, die für die Planung und Organisation möglicher Studienprojekte wesentlich sind. Diese Vorüberlegungen werden im zweiten Teil des Seminars in der Profilgruppe individuell konkretisiert und sollen in Absprache mit der zugeteilten Schule auf ihre Durchführbarkeit hin evaluiert und in Bezug auf ihre Umsetzung im folgenden Praxissemester geplant werden. Das geplante Studienprojekt ist in einer Projektskizze darzustellen, aus der sich die Modulnote für das Basismodul "Vorbereitung Praxissemester" ergibt. Diese Übung richtet sich ausschließlich an Masterstudierende (Unterrichtsfach Englisch), die sich hiermit auf ihr Praxissemester vorbereiten.

### **13991.1032 Vorbereitung zum Praxissemester: Englisch - Lehramt GyGe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

K.KUTZBACH

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im ersten Teil dieser Veranstaltung erhalten die Studierenden zum einen Einblick in organisatorische Grundlagen und den institutionellen Rahmen des Praxissemesters. Einen ersten Themenbereich stellt der Theorie-Praxis-Bezug dar. Die zentralen Bereiche der Englischdidaktik werden auf der Basis der im Grundlagenseminar (BA-Phase) behandelten Inhalte vertieft und im Hinblick auf die Anforderungen im Praxissemester in anwendungsbezogener Hinsicht konkretisiert. Dabei werden auch die curricularen Rahmenbedingungen und die strukturellen Besonderheiten der Schulformen Gymnasium, Gesamtschule und Berufskolleg mit berücksichtigt. Die Planung und Evaluation von Englischunterricht bildet einen weiteren Themenbereich, in dem die erworbenen Grundlagen aus der BA-Phase in der Anwendung systematisiert und reflektiert werden sollen. Abschließend werden allgemeine Prinzipien besprochen und an Beispielen diskutiert, die für die Planung und Organisation möglicher Studienprojekte wesentlich sind. Diese Vorüberlegungen werden im zweiten Teil des Seminars in der Profilgruppe individuell konkretisiert und sollen in Absprache mit der zugeteilten Schule auf ihre Durchführbarkeit hin evaluiert und in Bezug auf ihre Umsetzung im folgenden Praxissemester geplant werden. Das geplante Studienprojekt ist in einer Projektskizze darzustellen, aus der sich die Modulnote für das Basismodul "Vorbereitung Praxissemester" ergibt. Diese Übung richtet sich ausschließlich an

Masterstudierende (Unterrichtsfach Englisch), die sich hiermit auf ihr Praxissemester vorbereiten.

**13991.1033 Vorbereitung zum Praxissemester: Evangelische Religionslehre - Lehramt GS, HRGe, GyGe, SoPäd**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

A.KRAHN

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar dient der Vorbereitung des Praxissemesters für das Fach Evangelische Religionslehre und damit der professionsorientierten Verbindung von Theorie und Praxis.

Im ersten Teil werden theologische Inhalte, religionspädagogische und -didaktische Grundlagen mit Blick auf die schulische Praxis vertieft (Grundlagen der Unterrichtsplanung im Fach Religion, religionspädagogische Konzeptionen, entwicklungspsychologische Modelle u.a.) so-wie auf die spezifischen Herausforderungen des Praxissemesters im Fach Religion vorbereitet (Entwicklung von Fragestellungen für das Studienprojekt / „forschende Lernen“ im Praxissemester, Kriterien für „guten Religionsunterricht“, Rolle des Religionslehrers / der Religionslehrerin, Spezifika des Religionsunterrichts zwischen Kirche und Schule). Im zweiten Teil des Seminars (Profilgruppe) sollen die Fragestellungen für die individuellen Studienprojekte weiterentwickelt und mit den Rahmenbedingungen an den Schulen ins Verhältnis gesetzt sowie die methodischen Voraussetzungen für die Projekte geschaffen werden. Damit zielt der zweite Teil für die Profilgruppe auf die Abgabe der individuellen, schriftlichen Projektskizzen für das geplante Studienprojekt im Praxissemester.

**13991.1034 Vorbereitung zum Praxissemester: Mathematik - Lehramt HRGe, GyGe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

S.BERENDONK

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Mo. 12:00 - 13:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Vorbereitungsseminar sollen die Studierenden sich vertieft in mathematikdidaktische Fragestellungen einarbeiten und diese in Bezug auf das bevorstehende Praxissemester reflektieren.

In einem ersten Schwerpunkt sollen die Ziele von konkretem Mathematikunterricht beleuchtet werden. Mögliche Themen wären beispielsweise:

- Mathematikunterricht und Allgemeinbildung
- Grunderfahrungen im Mathematikunterricht
- Curriculare Vorgaben für den Mathematikunterricht

In einem zweiten Schwerpunkt sollen unterrichtspraktische Fragen theoriegeleitet diskutiert werden. Mögliche Themen wären beispielsweise:

- Begriffsbildung
- Diagnose im Mathematikunterricht
- Differenzierung im Mathematikunterricht

Der dritte Schwerpunkt des Vorbereitungsseminars richtet sich an die Profilgruppe und zielt darauf ab, eine fundierte Idee für das durchzuführende Studienprojekt zu entwickeln. Mögliche Themen wären beispielsweise:

- Formulierung von Forschungsfragen
- Datenerhebung
- Analyse von Daten



Die aktive Teilnahme umfasst die Vorbereitung von ausgewählter Literatur, die regelmäßige Beteiligung am wissenschaftlichen Diskurs, praktischen Übungen, Unterrichtssimulationen, die Zusammenarbeit mit anderen Studierenden bei Gruppenarbeiten und die Präsentation von Ergebnissen.

**13991.1035 Vorbereitung zum Praxissemester: Lernbereich Mathematische Grundbildung/ Mathematik - Lehramt GS,SoPäd**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

I.SCHWANK

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Vorbereitungsseminar sollen die Studierenden sich vertieft in mathematikdidaktische Fragestellungen einarbeiten und diese in Bezug auf das bevorstehende Praxissemester reflektieren.

In einem ersten Schwerpunkt sollen die Ziele von konkretem Mathematikunterricht beleuchtet werden. Mögliche Themen wären beispielsweise:

- Mathematikunterricht und Allgemeinbildung
- Grunderfahrungen im Mathematikunterricht
- Curriculare Vorgaben für den Mathematikunterricht

In einem zweiten Schwerpunkt sollen unterrichtspraktische Fragen theoriegeleitet diskutiert werden. Mögliche Themen wären beispielsweise:

- Begriffsbildung
- Diagnose im Mathematikunterricht
- Differenzierung im Mathematikunterricht

Der dritte Schwerpunkt des Vorbereitungsseminars richtet sich an die Profilgruppe und zielt darauf ab, eine fundierte Idee für das durchzuführende Studienprojekt zu entwickeln. Mögliche Themen wären beispielsweise:

- Formulierung von Forschungsfragen
- Datenerhebung
- Analyse von Daten

Die aktive Teilnahme umfasst die Vorbereitung von ausgewählter Literatur, die regelmäßige Beteiligung am wissenschaftlichen Diskurs, an praktischen Übungen und Unterrichtssimulationen sowie die Zusammenarbeit mit anderen Studierenden bei Gruppenarbeiten und der Präsentation von Ergebnissen

**13991.1036 Vorbereitung zum Praxissemester: Musik - Lehramt GyGe**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

A.NIESSSEN

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Diese Veranstaltung und diese Hinweise gelten nur für Masterstudierende Lehramt Musik GymGe, die planen, im Wintersemester 2021/22 ins Praxissemester einzutreten: Das hier angezeigte Vorbereitungsseminar Musik LA GymGe existiert nicht real, sondern es ist ein Platzhalter, der aber unbedingt formal in KLIPS belegt werden muss. Zusätzlich unbedingt verpflichtend ist das Belegen des Vorbereitungsseminars BiWi bei Prof. Dr. Matthias Proske (und Prof. Dr. Anne Niessen). Für das Vorbereitungsseminar Musik belegen Sie bitte ein weiteres musikpädagogisches Seminar in der HfMT. Dieses Seminar wird dann als Vorbereitungsseminar Musik im BiWi-Modul „Vorbereitung des Praxissemesters“ angerechnet. Bitte beachten Sie zu diesen Veranstaltungen die näheren Hinweise

zur Anmeldung im Vorlesungsverzeichnis der HfMT. Bei allen (auch formalen) Fragen wenden Sie sich bitte an [anne.niessen@hfmt-koeln.de](mailto:anne.niessen@hfmt-koeln.de)

- 13991.1037 Vorbereitung zum Praxissemester: Musik - Lehramt GS, HRGe, SoPäd**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, S.ROGG  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das vorbereitende Seminar für das Praxissemester soll den Studierenden aufgrund der intensiven Auseinandersetzung mit zeitgenössischen didaktischen und wissenschaftlichen Theorien der Musikdidaktik sowie durch die Begleitung individueller Forschungsvorhaben eine fundierte theoretische Grundlage für den gesamten Praxisverlauf geben.

Im ersten Abschnitt der Veranstaltung beschäftigen sich die Studierenden mit der Entwicklung eines Bewusstseins für allgemeine Herausforderungen innerhalb musikdidaktischer Lernprozesse. Dabei soll auch die Auseinandersetzung mit den fachdidaktischen Curricula eine Rolle spielen.

Im letzten Drittel des Semesters beginnt die forschungsorientierte Arbeit innerhalb der Profilgruppen. Hier können sich die Studierenden einen exemplarischen Überblick über mögliche Forschungszugänge mit musikpädagogisch-wissenschaftlicher Ausrichtung verschaffen. Die Forschungsmethoden werden auf ihre Anwendbarkeit im Rahmen sinnvoller und nachhaltiger Prozesse forschenden Lernens überprüft. Bei der Reflexion professioneller forschungsrelevanter Fragestellungen können sich die Studierenden Impulse für die Entwicklung des individuellen Forschungsvorhabens holen, die letztlich unter Einbezug erster Kontaktaufnahmen mit den zugewiesenen Praktikumschulen in den Entwürfen eigener Projektskizzen für das Praxissemester münden sollen. Des Weiteren besteht das Angebot, in einem fächerübergreifenden Musikunterricht zu hospitieren. Ziel dabei ist es, den beobachteten Unterricht und den Lernort Schule bereits hinsichtlich entstandener Forschungsideen einzuordnen und auf Umsetzungsmöglichkeiten zu hinterfragen.

- 13991.1038 Vorbereitung zum Praxissemester: Französisch - Lehramt HRGe, GyGe, SoPäd**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Französisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021, I.KUHL  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Les dix premières semaines (= Standardgruppe) nous allons revoir les aspects fondamentaux de l'enseignement du Français d'une manière très pratique pour vous préparer un maximum aux enjeux du Praxissemester. Dans un premier temps nous allons apprendre comment faire une Sach- et Schwierigkeitsanalyse, comment appliquer l'approche actionnelle et l'approche par tâche au cœur de nos cours, comment développer une grammaire signale, comment s'appuyer sur un texte d'un manuel scolaire en activant les compétences langagières ; enfin comment planifier une phase, un cours et finalement une unité entière.

Les dernières quatre semaines du semestre (= Profilgruppe) nous allons discuter vos sujets de la « Projektskizze », connaître les conditions du travail à l'école et découvrir comment profiter du „Hospitieren“ .

- 13991.1039 Vorbereitung zum Praxissemester: Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung - Lehramt SoPäd**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, J.BEHR

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

U.VÖGELE

Im Praxissemester steht die Verbindung von Theorie und Praxis durch die Konzeption und Durchführung von Unterrichtssequenzen und Studienprojekten im sonderpädagogischen Arbeitsfeld im Mittelpunkt. In der zehnwöchigen Vorbereitungsgruppe erfolgt auf der Basis der Auseinandersetzung mit dem beruflichen Selbstkonzept und der Lehrerprofessionalität aus sonderpädagogischer Perspektive eine intensive Beschäftigung mit den Prinzipien eines effektiven Classroom Managements, die anhand konkreter Umsetzungsbeispiele unter Berücksichtigung der Anforderungen und Tätigkeitsbereiche im Praxissemester konkretisiert werden. Die Verbindung von Fach- und Entwicklungsebene im Rahmen der Dualen Unterrichtsplanung wird theoretisch fundiert und exemplarisch auf die unterrichtspraktische Tätigkeit im Rahmen des Praxissemesters angewendet. Im Sinne eines „Roten Fadens“ begleiten Aspekte des forschenden Lernens die Arbeit im Vorbereitungsseminar. Entsprechend werden Basisinformationen zur Forschungsmethodik und zur Projektskizze bereits in der zehnwöchigen Vorbereitungsgruppe gegeben, darüber hinaus werden entlang der inhaltlichen Themenschwerpunkte mögliche Studienprojekte skizziert.

In der sich anschließenden vierwöchigen Profilgruppe steht die Entwicklung von Fragestellungen und Untersuchungsdesigns für die Studienprojekte im Vordergrund, die in der sich anschließenden Praxissemesterphase durchgeführt, theoriebezogen reflektiert und im Rahmen der Modulprüfung präsentiert werden.

Im Seminar wird mit Blended Learning-Elementen gearbeitet. Auf der ILIAS-Plattform werden Materialien für Selbstlernphasen bereitgestellt, die in der Präsenzveranstaltung vertieft und reflektiert werden. Zudem werden im Kontext der Themenschwerpunkte Unterrichtsplanung und Studienprojekt kleine Arbeitsgruppen gebildet.

### **13991.1040 Vorbereitung zum Praxissemester: Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation - Lehramt GyGe, SoPäd**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

H.WESSEL

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

K.VOGT

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Praxissemester steht die Verbindung von Theorie und Praxis durch die Konzeption und Durchführung von Unterrichtssequenzen und Studienprojekten im sonderpädagogischen Arbeitsfeld im Mittelpunkt.

Schwerpunkte der zehnwöchigen Vorbereitungsgruppe:

- Auseinandersetzung mit dem beruflichen Selbstkonzept und der Lehrerprofessionalität aus sonderpädagogischer Perspektive
- Gestaltung von Lern- und Lebensräumen
- Verbindung von Fach- und Entwicklungsebene im Rahmen der dualen Unterrichtsplanung
- Basisinformationen zu Forschungsmethodik und Projektskizze
- Skizzierung möglicher Studienprojekte

Schwerpunkt der vierwöchigen Profilgruppe:

- Entwicklung von Fragestellungen und Untersuchungsdesigns für die Studienprojekte unter besonderer Berücksichtigung förderschwerpunktspezifischer Forschungsfragen

**13991.1041 Vorbereitung zum Praxissemester: Förderschwerpunkt Körperliche und motorische Entwicklung - Lehramt GyGe, SoPäd**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

F.KRAMER

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

A.PRASS

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Praxissemester steht die Verbindung von Theorie und Praxis durch die Konzeption und Durchführung von Unterrichtssequenzen und Studienprojekten im sonderpädagogischen Arbeitsfeld im Mittelpunkt. In der zehnwöchigen Vorbereitungsgruppe erfolgt auf der Basis der Auseinandersetzung mit dem beruflichen Selbstkonzept und der Lehrerprofessionalität eine intensive Beschäftigung mit den Prinzipien der Entwicklungsorientierung und Differenzierung als Grundlage eines Unterrichts der sowohl das Lernen und die Entwicklung des einzelnen Schülers als auch die Schaffung gemeinschaftlicher Lernsituationen im Blick hat. Die Verbindung von Fach-, Lern- und Entwicklungsebene wird theoretisch fundiert und exemplarisch auf die unterrichtspraktische Tätigkeit im Rahmen des Praxissemesters angewendet. Im Sinne eines „Roten Fadens“ begleiten Aspekte des forschenden Lernens die Arbeit im Vorbereitungsseminar. Entsprechend werden Basisinformationen zur Forschungsmethodik und zur Projektskizze bereits in der zehnwöchigen Vorbereitungsgruppe gegeben, darüber hinaus werden entlang der inhaltlichen Themenschwerpunkte mögliche Studienprojekte skizziert.

In der sich anschließenden vierwöchigen Profilgruppe steht die Entwicklung von Fragestellungen und Untersuchungsdesigns für die Studienprojekte im Vordergrund. Forschungsfragen können sich z.B. im Hinblick auf einen entwicklungsorientierten und differenzierten Unterricht ergeben, der allen Schülerinnen und Schülern umfassende Bildungsangebote ermöglicht, auf Fragen der Erziehung und Bildung von Schülerinnen und Schülern mit schwerer und mehrfacher Behinderung, auf die Diagnose von Lernausgangslagen einzelner Schülerinnen und Schüler und Möglichkeiten der pädagogischen Unterstützung oder auf die Reflexion der zukünftigen Rolle als Lehrperson. Das Studienprojekt wird in der sich anschließenden Praxissemesterphase durchgeführt, theoriebezogen reflektiert und im Rahmen der Modulprüfung präsentiert.

**13991.1042 Vorbereitung zum Praxissemester: Förderschwerpunkt Lernen - Lehramt SoPäd**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

M.GRÜNKE

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

J.KARNES

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Ziel der Veranstaltung besteht darin, Studierende zu befähigen, Theorie und Praxis der Förderung von Schüler\*innen und Schüler\*innen mit gravierenden Lernproblemen professionalisiert miteinander zu verbinden. Die Teilnehmenden sollen auf die Praxisanforderungen der Schule wissenschafts- und berufsfeldbezogen vorbereitet werden.

**13991.1043 Vorbereitung zum Praxissemester: Förderschwerpunkt Sprache - Lehramt SoPäd**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

S.RIEHEMANN

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

T.ULRICH

Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Vorbereitungsseminar stellt die Unterrichtsplanung in den Mittelpunkt der Standardgruppe. Dabei werden allgemeine Themen wie Kompetenzorientierung,

Didaktik, Lehrerrolle, Zielformulierung oder Classroom Management aus Sicht des Förderschwerpunkts Sprache erneut aufgegriffen und erörtert. In der sich anschließenden Profilgruppe werden die während des Praxissemesters durchzuführenden Studienprojekte gemeinsam geplant und vorbereitet.

**13991.1044 Vorbereitung zum Praxissemester: Geographie - Lehramt GyGe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 17:45 - 19:15 , 15.04.2021 - 15.07.2021,

V.SELBACH

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Im Vorbereitungsseminar auf das Praxissemester werden in der Standardgruppe im "Theorie-Praxis-Dialog" zunächst ausgesuchte Themen im Hinblick auf einen "guten Geographieunterricht" an Fallbeispielen erarbeitet, diskutiert und schließlich in einem ersten Unterrichtsentwurf präsentiert. In der Profilgruppe erarbeiten die Studierenden unter Zusammenführung von Fachdidaktik und Fachmethodik das Thema und die Fragestellung Ihres Studienprojekts, wählen ein geeignetes empirisches Verfahren und entwerfen entsprechende Erhebungsinstrumente. Die Ergebnisse dieses Prozesses werden abschließend in der Projektskizze abgebildet.

**13991.1045 Vorbereitung zum Praxissemester: Geographie - Lehramt HRGe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 15:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

A.BUDKE

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Im Vorbereitungsseminar auf das Praxissemester werden in der Standardgruppe im "Theorie-Praxis-Dialog" zunächst ausgesuchte Themen im Hinblick auf einen "guten Geographieunterricht" an Fallbeispielen erarbeitet, diskutiert und schließlich in einem ersten Unterrichtsentwurf präsentiert. In der Profilgruppe erarbeiten die Studierenden unter Zusammenführung von Fachdidaktik und Fachmethodik das Thema und die Fragestellung Ihres Studienprojekts, wählen ein geeignetes empirisches Verfahren und entwerfen entsprechende Erhebungsinstrumente. Die Ergebnisse dieses Prozesses werden abschließend in der Projektskizze abgebildet.

**13991.1046 Vorbereitung zum Praxissemester: Geschichte - Lehramt HRGe, GyGe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

M.SCHOLZ

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Was ist guter Geschichtsunterricht?" Die Frage nach Qualitätsmerkmalen von Geschichtsunterricht stellt einen Schwerpunkt empirischer Forschung in der Geschichtsdidaktik dar. Dabei wird die wissenschaftliche Beschreibung und Analyse von Geschichtsunterrichts als wesentliche Grundlage für die Qualitätsentwicklung historischer Lehr-Lernprozesse im Kontext Schule betrachtet.

Vor dem Hintergrund der Aufgaben und Tätigkeiten, die Sie im Praxissemester erwarten (Planung und Durchführung eines Studienprojekts, Planung und Durchführung von Unterrichtsvorhaben im Fach Geschichte), werden wir uns im Seminar mit diesem aktuellen Forschungsfeld der Geschichtsdidaktik auseinandersetzen.

Die erste Phase des Vorbereitungsseminars dient dabei zunächst der Reaktivierung geschichtsdidaktischer Grundlagen aus der Einführungsvorlesung und dem Einführungsseminar (Geschichtsbewusstsein und Geschichtskultur, geschichtsdidaktische Prinzipien, Kompetenzmodelle historischen Denkens etc.) und deren Vertiefung im Hinblick auf die Seminarthematik. Darüber hinaus werden die Grundlagen empirischer Lehr-/Lernforschung thematisiert und fachspezifisch konkretisiert. Dies geschieht zum einen in der Auseinandersetzung mit ausgewählten Untersuchungen aus dem Bereich der geschichtsdidaktischen Schul- und Unterrichtsforschung und zum anderen anhand der beispielhaften Analyse von

Geschichtsunterrichtsstunden mit Hilfe von Unterrichtsvideos. Schließlich werden wir uns dann auch intensiv mit geschichtsdidaktischen Fragen der Unterrichtsplanung auseinandersetzen.

Die zweite Phase (= Profilgruppenphase) des Vorbereitungssemesters dient in erster Linie der individuell betreuten Vorbereitung Ihres Studienprojektes. Ausgehend von der Eingrenzung Ihres persönlichen Forschungsinteresses auf der Basis der im Seminar verhandelten Inhalte entwickeln Sie hierzu ein handhabbares Präkonzept in der Form einer Projektskizze.

### **13991.1047 Vorbereitung zum Praxissemester: Geschichte - Lehramt HRGe, GyGe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

V.TAUTORAT

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Was ist guter Geschichtsunterricht?" Die Frage nach Qualitätsmerkmalen von Geschichtsunterricht stellt einen Schwerpunkt empirischer Forschung in der Geschichtsdidaktik dar. Dabei wird die wissenschaftliche Beschreibung und Analyse von Geschichtsunterricht als wesentliche Grundlage für die Qualitätsentwicklung historischer Lehr-Lernprozesse im Kontext Schule betrachtet.

Vor dem Hintergrund der Aufgaben und Tätigkeiten, die Sie im Praxissemester erwarten (Planung und Durchführung eines Studienprojekts, Planung und Durchführung von Unterrichtsvorhaben im Fach Geschichte), werden wir uns im Seminar mit diesem aktuellen Forschungsfeld der Geschichtsdidaktik auseinandersetzen.

Die erste Phase des Vorbereitungsseminars dient dabei zunächst der Reaktivierung geschichtsdidaktischer Grundlagen aus der Einführungsvorlesung und dem Einführungsseminar (Geschichtsbewusstsein und Geschichtskultur, geschichtsdidaktische Prinzipien, Kompetenzmodelle historischen Denkens etc.) und deren Vertiefung im Hinblick auf die Seminarthematik. Darüber hinaus werden die Grundlagen empirischer Lehr-/Lernforschung thematisiert und fachspezifisch konkretisiert. Dies geschieht zum einen in der Auseinandersetzung mit ausgewählten Untersuchungen aus dem Bereich der geschichtsdidaktischen Schul- und Unterrichtsforschung und zum anderen anhand der beispielhaften Analyse von Geschichtsunterrichtsstunden mit Hilfe von Unterrichtsvideos. Schließlich werden wir uns dann auch intensiv mit geschichtsdidaktischen Fragen der Unterrichtsplanung auseinandersetzen.

Die zweite Phase (= Profilgruppenphase) des Vorbereitungssemesters dient in erster Linie der individuell betreuten Vorbereitung Ihres Studienprojektes. Ausgehend von der Eingrenzung Ihres persönlichen Forschungsinteresses auf der Basis der im Seminar verhandelten Inhalte entwickeln Sie hierzu ein handhabbares Präkonzept in der Form einer Projektskizze.

### **13991.1048 Vorbereitung zum Praxissemester: Italienisch - Lehramt GyGe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 17:45 - 19:15 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

R.FARELLA

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

In diesem Seminar werden in einer ersten Phase (10 Wochen) die fachdidaktischen Grundlagen vertieft, die bereits in der entsprechenden Grundlagenübung im Bachelor-Studiengang erworben wurden. Die Themen ergeben sich u. a. aus den Kompetenzbereichen des Kernlehrplans (Kommunikative Kompetenzen, Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln, Interkulturelle Kompetenzen und Methodische Kompetenzen). Aber auch andere zentrale Themen der fachdidaktischen Forschung wie Standard-, Kompetenz- und Aufgabenorientierung, Umgang mit Fehlern, Korrektur und Bewertung etc. können angesprochen werden. Diese Vertiefung erfolgt anwendungsorientiert, um die Studierenden auf die fachdidaktischen Anforderungen zur Durchführung des Praxissemesters vorzubereiten. Konkrete Unterrichtsbeispiele werden modellhaft analysiert und eigene Unterrichtssequenzen erarbeitet und bewertet. Thematische Schwerpunkte ergeben sich aus dem Forschungsinteresse der Studierenden, die in dieser Phase erste Ideen zum Projekt

im Bereich Forschendes Lernen entwickeln. Gleichzeitig werden praxisrelevante Themen wie Lehrerfunktionen und schulische Handlungsfelder erörtert. In der zweiten Phase (4 Wochen) werden die Studierenden der Profilgruppe sowohl bei der Erarbeitung der Projektskizze zum Forschenden Lernen als auch bei der Prüfung der Realisierbarkeit des Projekts in der zugewiesenen Ausbildungsschule unterstützt und beraten.

### **13991.1049 Vorbereitung zum Praxissemester: Japanisch - Lehramt GyGe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

M.UNKEL

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Das Seminar ist in zwei Teile untergliedert. Die erste Phase richtet sich an die komplette Gruppe (Standardgruppe) und dient

- der Vertiefung der Kenntnisse zu Kompetenz- und Aufgabenorientierung durch die Analyse von Unterrichtsvorhaben,
- der beispielhaften Entwicklung einer Unterrichtsphase oder -stunde und ggf. Simulation (inkl. Umgang mit Heterogenität und Binnendifferenzierung)
- dem exemplarischen Kennenlernen von Möglichkeiten und Formaten der Überprüfung von Fertigkeiten und Kompetenzen (inkl. eines möglichen Formats zur bewertungsfreien Evaluation der eigenen Fremdsprachenkompetenz für den Japanischunterricht).

In der anschließenden zweiten Phase wird sich die Profilgruppe mit den Vorarbeiten für das Studienprojekt "Forschendes Lernen" im Unterrichtsfach Japanisch beschäftigen, die dazu notwendigen Erhebungs- und Auswertungsmethoden überlegen, die zu verwendende Fachliteratur sichten und die erforderlichen Absprachen mit der Praktikumsschule treffen.

Das Modul schließt mit einer schriftlichen Projektskizze zum Studienprojekt (Forschendes Lernen) des Profulfachs ab.

### **13991.1050 Vorbereitung zum Praxissemester: Katholische Religionslehre - Lehramt HRGe, GyGe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.TAUTZ

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

M.STÜTTEM

Do. 14:00 - 15:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mit diesem Seminar sollen Sie sich für das Fach Katholische Religionslehre auf das Praxissemester vorbereitet können, und zwar in der Vielfalt der anstehenden Aufgaben von Religionslehrer\*innen. Das Seminar ist in zwei Phasen gegliedert: Die erste Phase für alle Teilnehmer\*innen (voraussichtlich bis einschließlich 24. Juni 2021) legt den Schwerpunkt auf eine religionspädagogische und -didaktische Vorbereitung für das Praxissemester, hier vor allem mit Blick auf theoriegeleitete Hospitationen, Planung einzelner Phasen des Unterrichts, Lehrerrolle, Besonderheiten des Faches (katholische) Religion als ordentliches Unterrichtsfach, in Ansätzen Aufgaben im Bereich der Schulpastoral. Die zweite Phase beginnt am 01. Juli 2021 und ist für die Teilnehmer\*innen der Profilgruppe vorgesehen.

In der ersten Phase werden praxisrelevante Grundlagen gelegt. So sollen Sie beispielsweise beim Hospitieren des Unterrichts verschiedene Aspekte des Lehr-Lern-Prozesses beobachten und theoriegeleitet beurteilen. Um sich darauf vorbereiten zu können, werden Sie im Seminar Hospitationsbögen für verschiedene Beobachtungsaufgaben kennenlernen. Weiterhin werden Sie ausgewählte Modelle der Religionsdidaktik (z.B. Bibeldidaktiken, Symboldidaktiken, Kinder- und Jugendtheologie, interreligiöses Lernen usw.) vertiefend erarbeiten. Mit Hilfe dieser Modelle werden Sie in Gruppen exemplarisch Unterricht planen. Dabei beziehen Sie ein für Ihr Planungsvorhaben geeignetes Modell zur religiösen Entwicklung mit in Ihre Überlegungen ein. Ziel dieser schriftlichen Übung ist ein bildungstheoretisch wie religionspädagogisch schlüssig begründeter Religionsunterricht.

In der zweiten Phase wird sich die Profilgruppe darüber hinaus mit den für das Forschende Lernen anstehenden Vorarbeiten befassen, z.B. leitende Fragen für das

Forschungsvorhaben erarbeiten, dazu evtl. notwendige wissenschaftlich begründete Erhebungs- und Auswertungsmethoden kennenlernen, Grundlagenliteratur sichten, notwendige Absprachen mit der Schule vor Ort klären. Den Modulabschluss des Basismoduls ‚Vorbereitung Praxissemester‘ bildet eine schriftliche Projektskizze über das von Ihnen geplante und im Praxissemester durchzuführende Studienprojekt (Forschendes Lernen). Die Projektskizze reichen die Studierenden der Profilgruppe in der Regel kurz vor Beginn des Praxissemesters (erster Tag an der Schule) bei mir ein, die Rückmeldung mit Benotung erfolgt dann zeitnah, damit Sie die Skizze und die Anmerkungen von mir für das beginnende Praxissemester nutzen können.

**13991.1051 Vorbereitung zum Praxissemester: Kunst - Lehramt GS, HRGe, GyGe, SoPäd**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, G.KREBBER  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Im Praxissemester Kunst und Ästhetische Erziehung identifizieren Studierende relevante und aktuelle Forschungsfragen im Kontext der Fachdidaktik und entwickeln daraus unter Berücksichtigung der jeweiligen schulischen Bedingungen kleine Forschungsvorhaben, sogenannte Studienprojekte. Im Sinne des Forschenden Lernens begegnen sie ihren Fragen als reflektierte Praktiker\*innen mit dem Ziel, individuell und fachspezifisch bedeutsame Erkenntnisse über die Komplexität von ästhetischen Lern- und Lehrprozessen zu erlangen. Subjektive Einblicke in die Schulpraxis werden mit fachwissenschaftlicher und -didaktischer Theorie in Verbindung gesetzt und führen im Idealfall zu einer Perspektiverweiterung auf das eigene Fach. Ziel des vorbereitenden Seminars für das Praxissemester Kunst ist es, den Studierenden ein kleines Basispaket für erstes kunstpädagogisches Forschen im Praxisfeld Schule mit auf den Weg zu geben, um damit ein eigenes Studienprojekt zu entwickeln. Im letzten Drittel des Semesters beginnt die forschungsorientierte Arbeit innerhalb der Profilgruppen in denen wir die Studienprojekt in Team-Sessions intensiv besprechen. Das Seminar wird mit dem Entwurf der Projektskizze abgeschlossen.

Im Vorbereitungsmodul für das Praxissemester Kunst und Ästhetische Erziehung liegen forschungsmethodologische Schwerpunkte auf Ansätzen der Ästhetischen und ethnographischen Forschung, Interventionsforschung, partizipativen Aktionsforschung, Mapping und Art (Educational) Based Research.

Spezifisch im Praxissemester profitiert die Lehrer\*innenausbildung am Institut für Kunst & Kunsttheorie dabei von der engen Vernetzung mit Kunstlehrer\*innen und Ästhetische Erzieher\*innen im Vernetzungs- und Alumniprojekt Networking Beyond, das in der Ausbildungsregion Köln die Zusammenarbeit von unterschiedlichen Akteur\*innen im Kontext der Lehrer\*innenbildung fördert.

**13991.1052 Vorbereitung zum Praxissemester: Niederländisch - HRGe, GyGe,**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, S.WEIRICH  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

In dieser seminaristischen und projektorientierten Lehrveranstaltung wird auf die fachdidaktischen Anforderungen zur Durchführung des Praxissemesters vorbereitet.

**13991.1053 Vorbereitung zum Praxissemester: Pädagogik - GyGe**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021, S.FÖRSTER  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location A.MARTIN  
 Mi. 17:45 - 19:15 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Das Seminar dient der Vorbereitung auf das Unterrichts- und Forschungsprojekt im Praxissemester.



Die Vorbereitung auf das Praxissemester und die Begleitung der Profilgruppe erfolgt in Kooperation mit zwei Lehrbeauftragten, die beide Lehrkräfte für das Unterrichtsfach Pädagogik an Gymnasien in NRW sind Studienrätin Christina Rohnke / Studienrätin Larissa Kahrau und Jun.-Prof. Dr. Alexander Martin.

Im für alle Studierenden gemeinsamen Vorbereitungsseminar be- und erarbeiten Sie allgemeine Anforderungen an Ihre Hospitations- und Lehrtätigkeit im Pädagogikunterricht. Gemeinsam entwickeln wir Unterrichtsstunden und -einheiten sowie Klausuren und Methoden- und Medienarrangements im Pädagogikunterricht (diese Veranstaltungsteile übernimmt federführend Studienrätin Larissa Kahrau, Gymnasiallehrerin).

Diejenigen Studierenden, die das Unterrichtsfach Pädagogik als Profilmfach gewählt haben, bereiten sich dann in einer Intensiveinheit in praxisorientierten Übungseinheiten auf die Anforderung konkreten Pädagogikunterrichts vor (diese Veranstaltungsteile übernimmt federführend Studienrätin Christina Rohnke, Gymnasiallehrerin).

Parallel unterstützen wir Sie intensiv und engmaschig bei der Entwicklung Ihrer Projektskizze über das im Praxissemester durchzuführende Studienprojekt (diese Veranstaltungsteile übernimmt federführend Jun.-Prof. Dr. Alexander Martin).

### **13991.1054 Vorbereitung zum Praxissemester: Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung - Lehramt SoPäd**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

T.LEIDIG

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

R.CARUSO

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Praxissemester steht die Verbindung von Theorie und Praxis durch die Konzeption und Durchführung von Unterrichtssequenzen und Studienprojekten im sonderpädagogischen Arbeitsfeld im Mittelpunkt. In der zehnwöchigen Vorbereitungsgruppe erfolgt auf der Basis der Auseinandersetzung mit dem beruflichen Selbstkonzept und der Lehrerprofessionalität aus sonderpädagogischer Perspektive eine intensive Beschäftigung mit den Prinzipien eines effektiven Classroom Managements, die anhand konkreter Umsetzungsbeispiele unter Berücksichtigung der Anforderungen und Tätigkeitsbereiche im Praxissemester konkretisiert werden. Die Verbindung von Fach- und Entwicklungsebene im Rahmen der Dualen Unterrichtsplanung wird theoretisch fundiert und exemplarisch auf die unterrichtspraktische Tätigkeit im Rahmen des Praxissemesters angewendet. Im Sinne eines „Roten Fadens“ begleiten Aspekte des forschenden Lernens die Arbeit im Vorbereitungsseminar. Entsprechend werden Basisinformationen zur Forschungsmethodik und zur Projektskizze bereits in der zehnwöchigen Vorbereitungsgruppe gegeben, darüber hinaus werden entlang der inhaltlichen Themenschwerpunkte mögliche Studienprojekte skizziert.

In der sich anschließenden vierwöchigen Profilgruppe steht die Entwicklung von Fragestellungen und Untersuchungsdesigns für die Studienprojekte im Vordergrund, die in der sich anschließenden Praxissemesterphase durchgeführt, theoriebezogen reflektiert und im Rahmen der Modulprüfung präsentiert werden.

Im Seminar wird mit Blended Learning-Elementen gearbeitet. Auf der ILIAS-Plattform werden Materialien für Selbstlernphasen bereitgestellt, die in der Präsenzveranstaltung vertieft und reflektiert werden. Zudem werden im Kontext der Themenschwerpunkte Unterrichtsplanung und Studienprojekt kleine Arbeitsgruppen gebildet.

### **13991.1055 Themenschwerpunkt Heterogenität – Lehramt Grundschule**

2 SWS; Exkursion ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 11:30 , 22.04.2021,

B.SCHÖN

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

Der E-Learning Kurs "Heterogenität" befasst sich mit grundlegenden theoretischen Fragestellungen zum Thema Vielfalt und Diversität im Kontext der Primarstufe und den damit verbundenen Implikationen für die schulische Praxis. Ist Heterogenität ein Problem, oder doch eher eine Chance? Welche konkreten Möglichkeiten des Umgangs mit ganz unterschiedlichen Schülerinnen und Schülern gibt es? Und was genau heißt Inklusion überhaupt?

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende des Lehramts Grundschule, die im Vorbereitungsmodul zum Praxissemester NICHT den Themenschwerpunkt "Forschendes Lernen" absolvieren.

Die Veranstaltung ist als E-Learning Veranstaltung konzipiert. Nach einer Einführung bearbeiten Sie einen E-Learning-Kurs selbstständig.

Einführungsveranstaltung: DO, 22. April 2021, 10-11.30 Uhr

**13991.1056 Vorbereitung zum Praxissemester: Philosophie/ Praktische Philosophie - HRGe, GyGe**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, C.ROEGER  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Das Vorbereitungsseminar knüpft an das an, was Sie fachlich und didaktisch im BA gelernt haben und vertieft und erweitert Ihre Kompetenzen, damit Sie das Praxissemester erfolgreich und mit Gewinn absolvieren können. Allgemein soll das Vorbereitungsseminar folgende Fähigkeiten vertiefen: die Fähigkeit, das, was Sie im Fach gelernt haben, mit Ihrer fachdidaktischen Expertise zu verknüpfen, die Fähigkeit, didaktisches Tun auf ganz konkrete Situationen abzustimmen sowie die Fähigkeit, Ihre eigene Persönlichkeit anzubinden an Ihre Rolle als Lehrer oder Lehrerin der Philosophie.

Mit Blick auf Ihre Unterrichtsvorhaben im Praktikum werden wir üben, philosophische Bildungsprozesse zu planen, anzuleiten, zu moderieren und zu begleiten und überlegen, wie diese reflektiert und ausgewertet werden können. Alle Teilnehmenden werden in der ersten Phase des Seminars ein philosophiedidaktisches Methodentraining durchlaufen. Die eingeübten Methoden werden Ihnen helfen, relativ ökonomisch Ihre Unterrichtsvorhaben an Ihrer Schule zu planen und durchzuführen. Es werden somit die im BA erworbenen individuellen Kompetenzen unterfüttert mit dem Angebot an Sie, sich bewährte Arbeitstechniken anzueignen und um eigene Ideen zu erweitern. Die Teilnehmenden der Profilvergruppe werden überdies ihre Forschungsprojekte soweit planen und vorbereiten, dass diese im Praxissemester gut durchzuführen sind. Dabei dürfte es auch aus arbeitsökonomischen Gründen sinnvoll sein, die Forschungsprojekte in Tandems oder in Kleingruppen durchzuführen und die Forschungsprojekte dicht an Ihre Unterrichtsvorhaben anzubinden.

**13991.1057 Vorbereitung zum Praxissemester: Physik - HRGe, GyGe, SoPäd**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, A.BRESGES  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Die Grundkonzeption von Vorbereitungsseminar und allen Begleitveranstaltungen orientiert sich an dem Modell des Lehr- Lernprozesses von Josef Leisen. Das Modell von Leisen bietet in den Handlungssituationen eine Orientierungsmöglichkeit für die Planung, Durchführung und Reflektion von Unterricht. Es bildet eine einheitliche Kommunikationsgrundlage für den Austausch über Merkmale guten Unterrichts zwischen Universität, Schule und ZfsL.

Lehramtsstudenten erleben im Praxissemester typische Handlungssituationen, die von uns als Lerngelegenheiten verstanden werden. Die folgenden Handlungssituationen wurden von einem Steuerkreis bestehend aus Lehrer/innen, Hochschullehrer/innen der Didaktik und Fachleiter/innen als besonders zentral für die Entwicklung lehramtsspezifischer Kompetenzen bezeichnet:

1. Wechsel von Arbeitsphasen initiieren
2. Diagnose eines Lernprozesses
3. Medien einsetzen
4. Experimentieren mit Schülern
5. Hospitieren
6. Inhalte und Kompetenzen auswählen und phasieren
7. Innovieren
8. Sprechen und sprachsensibel unterrichten

Vorbereitungsseminar der Universität werden grundlegende Kompetenzen zu diesen Handlungssituationen für ein erfolgreiches Praxissemester vermittelt. Darüber hinaus wird von Anfang an damit begonnen, aufbauend auf den Handlungssituationen geeignete Fragestellung für die Projektskizzen zu entwickeln. Dies findet in Kleingruppen statt. Die Fragestellungen können von den Kleingruppen im Rahmen von Schulübergreifenden Projekten im Praxissemester gemeinsam bearbeitet werden, dort wo die Schulen Gelegenheit dazu bieten.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Webseite: <http://physik-bio-chemie.de>. Auf dieser Arbeitsplattform finden Sie die Handlungssituationen durch Kompetenzen konkretisiert.

Die aktive Teilnahme umfasst die Vorbereitung von ausgewählter Literatur; die regelmäßige Teilnahme an Diskussionen, praktischen Übungen, Unterrichtssimulationen und Gruppenarbeiten, sowie die Präsentation von Arbeitsergebnissen.

**13991.1058 Vorbereitung zum Praxissemester: Russisch - HRGe, GyGe**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 10:00 - 11:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, T.TÖPEL  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Dieses Seminar richtet sich ausschließlich an Masterstudierende mit dem Unterrichtsfach Russisch und dient der Vorbereitung ihres Praxissemesters. Im ersten Teil werden nach der Vorstellung der organisatorischen Grundlagen und des institutionellen Rahmens des Praxissemesters die zentralen Bereiche der Russischdidaktik auf der Basis der im Grundlagenseminar (BA-Phase) behandelten Inhalte vertieft und im Hinblick auf die Anforderungen im Praxissemester in anwendungsbezogener Hinsicht konkretisiert. Schwerpunkte bilden: Beobachtung, Planung und Evaluation von Russischunterricht, Methoden des Russischunterrichts im Hinblick auf die Heterogenität der Lerngruppen, Lehrbucharbeit und Einsatz von Grammatiken und Wörterbüchern im Unterricht sowie Wortschatz- und Grammatikvermittlung unter funktionalem Aspekt. Im zweiten Teil wird in der Profilgruppe ein Thema für das Studienprojekt im Sinne Forschenden Lernens im Profulfach erarbeitet, das in Form einer Projektskizze darzustellen ist. Die thematische Konkretisierung erfolgt in Absprache mit der zugeteilten Praxissemester-Schule. Die Durchführbarkeit des für das darauffolgende Praxissemester geplanten Projekts soll in der Gruppe zur Diskussion gestellt werden.

**13991.1059 Vorbereitung zum Praxissemester: Sozialwissenschaften - HRGe, GyGe, SoPäd**  
 2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021, S.HEILMANN  
 Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location  
 Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In der Veranstaltung werden zunächst Ziele politischer und ökonomischer Bildung sowie Leitfragen der Planung geklärt. Auf dieser Basis werden die relevanten Situations- und Problemfelder einer sozialwissenschaftlich orientierten ökonomischen Bildung (1) Konsum und private Haushalte, (2) Arbeit, Beruf und Unternehmen, (3) Wirtschaftsordnung (v.a. Markt und Staat) und (4) Wirtschaftspolitik (v.a. Stabilisierung, Sozial- und Wirtschaftspolitik) (5) Internationale Wirtschaftsbeziehungen in Gruppen erarbeitet, so dass vielfältige

Unterrichtsbausteine für das Praxissemester zur Verfügung stehen, aber auch alle einen Überblick über alle relevanten Felder ökonomischer Bildung gewinnen. Die Bausteine werden in Gruppen problemorientiert entwickelt, eine Sachstruktur zugrunde gelegt, die Kompetenzen konkretisiert und Lernaufgaben entwickelt. Diese Felder sind gleichzeitig für die Gruppen eine wichtige Basis für die Planung des Studienprojekts, das vor allem auf fachspezifische Schülervorstellungen und ihre Weiterentwicklung ausgerichtet ist.

Studierende der Profilgruppe sollten auf jeden Fall zur Vorbereitung das Kompaktseminar Lehr-Lernforschung in Sozialwissenschaften bei der gleichen Lehrenden belegen, bei der sie auch das Vorbereitungsseminar besuchen. Für Studierende der Standardgruppe empfiehlt sich das auch, da beide sich fachinhaltlich ergänzen.

### **13991.1060 Vorbereitung zum Praxissemester: Spanisch - HRGe, GyGe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

M.RUF

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar werden in einer ersten Phase (10 Wochen) die fachdidaktischen Grundlagen vertieft, die bereits in der entsprechenden Grundlagenübung im BA-Studiengang erworben wurden. Die Themen ergeben sich u. a. aus den Kompetenzbereichen des Kernlehrplans (Kommunikative Kompetenzen, Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln, interkulturelle und methodische Kompetenzen). Aber auch andere zentrale Themen der fachdidaktischen Forschung wie Aufgabenorientierung, Grammatikeinführung, Texteingeführung, Lehrbucharbeit, Korrektur und Bewertung können angesprochen werden. Diese Vertiefung erfolgt anwendungsorientiert, um konkret auf die schulische Situation bei der Durchführung des Praxissemesters vorzubereiten. Konkrete Unterrichtsbeispiele werden modellhaft analysiert und eigene Unterrichtssequenzen erarbeitet und bewertet. Thematische Schwerpunkte ergeben sich aus dem Forschungsinteresse der Studierenden, die in dieser Phase erste Ideen zum Projekt im Bereich Forschendes Lernen entwickeln. Gleichzeitig werden praxisrelevante Themen wie Lehrerfunktionen und schulische Handlungsfelder erörtert. In der zweiten Phase (4 Wochen) werden die Studierenden der Profilgruppe sowohl bei der Erarbeitung der Projektskizze zum Forschenden Lernen als auch bei der Prüfung der Realisierbarkeit des Projekts in der zugewiesenen Ausbildungsschule unterstützt und beraten.

### **13991.1061 Vorbereitung zum Praxissemester: Sport - HRGe, GyGe, SoPäd, GS**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

C.KAMPHAUSEN

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

M.THOMAS

Ziel des Seminars ist es, die Studierenden aus fachlicher Perspektive heraus auf die Anforderungen im anstehenden Praxissemester vorzubereiten: Auf Basis der Inhalte des Bachelor-Studiums steht einerseits das biografisch orientierte Lernen im Zentrum der Lehrveranstaltung, andererseits geht es um die Verzahnung von Theorie und Praxis und folglich die Weiterentwicklung eines pädagogischen und zugleich forschenden Habitus in Vorbereitung auf das spätere Berufsfeld. Mithilfe ausgewählter fachwissenschaftlicher sowie fachdidaktischer Inhalte ist es Ziel, subjektive Theoriebestände auf Seiten der Studierenden aufzubrechen sowie mittels wissenschaftlicher Zugangsweisen professionsorientiert zu betrachten und zu reflektieren. Im Verlauf des Seminars gilt es überdies zunehmend, aus den verschiedenen Seminarbausteinen eine mögliche eigene Forschungsfrage für das nachfolgende Studienprojekt abzuleiten und dessen Projektskizze erfolgreich auf den Weg zu bringen.

**13991.1062 Vorbereitung zum Praxissemester: Deutsch - Lehramt HRGe, GyGe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

J.LEIß

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

A.ZEPTER

Mo. 17:45 - 19:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Auf der Basis der im Bachelor-Studium erworbenen deutschdidaktischen Kenntnisse wird in der ersten Phase des Vorbereitungsseminars das deutschdidaktische Wissen vertieft. Ziel ist es, (a) einen konsolidierenden Einblick in ausgewählte Gegenstandsfelder/Kompetenzbereiche und ihre konkrete Behandlung bzw. Förderung im Unterricht zu erhalten; darüber hinaus sollen (b) mögliche Projekte des forschenden Lernens im Bereich der Deutschdidaktik vorgestellt und das für eine Umsetzung notwendige methodische Wissen etabliert werden.

In der zweiten Phase des Seminars werden sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Profilgruppe in Arbeitsgruppen zusammenfinden und unterstützt von der Dozentin ihre eigenen, jeweils individuellen deutschdidaktischen Projektvorhaben entwickeln. Nach Kontaktaufnahme mit der zugewiesenen Schule gilt es, das Projektvorhaben auf der Grundlage der schulischen Rückmeldung sukzessive zu spezifizieren und zu konkretisieren. Erfolgreich abgeschlossen wird das Seminar in der Zusammenführung aller Vorarbeiten und Absprachen in einer „Projektskizze Studienprojekt“.

**13991.1063 Vorbereitung zum Praxissemester: Sport - HRGe, GyGe, SoPäd, GS**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

A.PAUL

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Teil a) Allgemeine Vorbereitung (Seminar)

Die Studierenden werden auf mögliche Fragestellungen des Studienprojektes, auf Hospitationsaufgaben sowie auf erste Lehrversuche im Praxissemester vorbereitet. Unter Berücksichtigung maßgeblicher curricularer Vorgaben und fachdidaktischer sowie professionsbezogener Überlegungen setzen sich die Studierenden mit grundlegenden Aspekten der Bewegungsvermittlung im Kontext des Sportunterrichts auseinander. Auch Planungsaspekte, wie die Phasierung von Unterricht oder der Interdependenz von Ziel-, Inhalts- und Methodenentscheidungen werden thematisiert.

Anlagen und Erkenntnisse aktueller wissenschaftlicher Studien zu Bewegung, Spiel und Sport im Sportunterricht und im Schulleben werden diskutiert. Sie liefern Bezugspunkte für die Entwicklung eigener Forschungsfragen.

Teil b) Profilgruppe

Im Fokus der Profilgruppenarbeit steht die Überwindung des Grabens zwischen wissenschaftlichem Denken und praktischer Berufsorientierung durch die Brücke des forschenden Lernens, welches zentrales Element des bevorstehenden Praxissemesters ist. Ausgehend von aktuellen Themen und Ergebnissen der Unterrichts-, Schüler(innen)- und Lehrer(innen)forschung werden Probleme aus dem Berufsfeld Schulsport/Sportunterricht in den Blick genommen. In Vorbereitung auf das im Praxissemester durchzuführende Studienprojekt werden Forschungsfragen abgeleitet und mögliche methodische Vorgehensweisen erörtert, die schließlich in erste Projektskizzen münden.

**13991.1064 Vorbereitung zum Praxissemester: Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung - Lehramt SoPäd**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

C.KEELEY

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Praxissemester steht die Verbindung von Theorie und Praxis durch die Konzeption und Durchführung von Unterrichtssequenzen und Studienprojekten im sonderpädagogischen Arbeitsfeld im Mittelpunkt. In der zehnwöchigen Vorbereitungsgruppe erfolgt auf der Basis der Auseinandersetzung mit dem beruflichen Selbstkonzept und der Lehrerprofessionalität eine intensive Beschäftigung mit den Prinzipien der Entwicklungsorientierung und Differenzierung als Grundlage eines Unterrichts, der sowohl das Lernen und die Entwicklung des einzelnen Schülers als auch die Schaffung gemeinschaftlicher Lernsituationen im Blick hat.

Im Sinne eines "Roten Fadens" begleiten Aspekte des Forschenden Lernens die Arbeit im Vorbereitungsseminar. Entsprechend werden Basisinformationen zur Forschungsmethodik und zur Projektskizze bereits in der zehnwöchigen Vorbereitungsgruppe gegeben, darüber hinaus werden entlang der inhaltlichen Themenschwerpunkte mögliche Studienprojekte skizziert.

Im Anschluss an die Vorbereitungsgruppe werden drei Profilgruppen angeboten. In den Profilgruppen steht die Entwicklung von Fragestellungen und Untersuchungsdesigns für die Studienprojekte im gewählten Förderschwerpunkt im Vordergrund.

#### Profilgruppe GE

Forschungsfragen in der Profilgruppe GE fokussieren z.B. Fragestellungen eines entwicklungsorientierten und differenzierten Unterrichts, der allen Schüler\*innen umfassende Bildungsangebote ermöglicht, Fragen der Erziehung und Bildung von Schüler\*innen mit komplexer Behinderung, Problemstellungen im Kontext der Diagnose von Lernausgangslagen einzelner Schüler\*innen und Möglichkeiten der pädagogischen Unterstützung oder die Reflexion der zukünftigen Rolle als Lehrperson.

### **13991.1065 Vorbereitung zum Praxissemester: Deutsch - Lehramt GyGe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.COUTURIER

M.KASCH

Im ersten Teil des Vorbereitungsseminars nehmen wir nach einer biographischen Standortbestimmung im Hinblick auf Ihre fachdidaktischen Kenntnisse, Erfahrungen, Erwartungen für das Praxissemester Beziehungen zwischen Theorie und Praxis, u. a. an Beispielen aus der empirischen Deutschdidaktik, in den Blick. Fragen der Unterrichtsplanung werden fachspezifisch und situationsbezogen fokussiert, z. B. im Hinblick auf die Gestaltung von Unterrichtseinstiegen beim Umgang mit Texten, auf Formulierung von differenzierenden Aufgabenstellungen sowie auf Unterrichtsgespräche, z. B. zu literarischen Texten. Dabei werden ausgewählte Phasenmodelle sowie Methoden des Literatur-, Medien-, Sprachunterrichts thematisiert und methodische Instrumente sowie mögliche Themen/ Gegenstände der Hospitation vorgestellt. Neben Übungen zur Planung von U-Phasen/ U-Stunden gibt es einen Einblick in die Reihenplanung. Unterstützend wird die Analyse von Lehrwerks-Kapiteln eingesetzt.

In der Profilgruppe wird es eine fachbezogene Einführung in das forschende Lernen geben. Dazu werden mögliche Themenbereiche für das Studienprojekt vorgestellt. Die Planung Ihres Studienprojektes wird durch die Thematisierung möglicher Untersuchungsfragen sowie dafür geeigneter Methoden begleitet. Auf der Grundlage erster Absprachen mit ihrer Praxissemester-Schule erstellen Sie eine Skizze zur Ihrem Projekt, inklusive Zeitplan, und stellen diese in der Gruppe zur Diskussion.

**13991.1066 Vorbereitung zum Praxissemester: Bildungswissenschaften - Lehramt GS, HRGe, GyGe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

M.PROSKE

A.NIESSEN

S.KOHL

Das Seminar richtet sich an Master-Studierende im Lehramt, insbesondere mit dem Fach Musik. Die Veranstaltung ist konzipiert als Vorbereitungsseminar für das Praxissemester und für die Entwicklung von Studienprojekten im Sinne des Forschenden Lernens in den Profulfächern Bildungswissenschaften oder Musik. Im Rahmen des Seminars erhalten die Studierenden einen Einblick in qualitative, insbesondere ethnographische Zugänge in der Erziehungswissenschaft, die einen ‚fremden Blick‘ bzw. ‚verfremdenden Blick‘ auf eigentlich bekannte Prozesse und Strukturen in den Klassenzimmern ermöglichen. Auf diese Weise wird das theoriebezogene Finden und Formulieren von Fragestellungen für die Studienprojekte im Praxissemester angebahnt. Dabei geht es aber auch um die Erarbeitung bzw. Bewusstmachung von Qualitätskriterien für (musikbezogene) Arbeits- und Lernprozesse (z.B. durch Videoanalyse und Fallarbeit). Im Anschluss an die Vorlesung Innovieren ist ein Schwerpunkt die Vertiefung qualitativer Forschungsmethoden (von der Erkundung und Beobachtung des Feldes bis zur Datenauswertung), die in der Schule beim Verfolgen der eigenen Forschungsfrage genutzt werden können. Die Masterstudierenden erhalten intensive Einblicke in die Genese und Veränderung individuell entwickelter Fragestellungen. Sie erarbeiten im Laufe des Seminars erste Entwürfe für das von ihnen zu planende Studienprojekt. Sie erwerben im Sinne Forschenden Lernens die Fähigkeit, wissenschaftliche Forschungsmethoden und Problemstellungen auf Situationen und Prozesse schulischer Praxis zu beziehen. Dabei entwickeln sie für den jeweiligen Kontext stimmige Kriterien für die Qualität von (musikbezogenen) Arbeits- und Lernprozessen und können diese zur Beobachtung, Analyse, Reflexion und Planung von (Musik-) Unterricht nutzen. Außerdem wählen sie aus der Fülle der Möglichkeiten ein dem eigenen Lern- und Interessensstand entsprechendes Thema für das Studienprojekt aus und entfalten es.

Für ihr Studienprojekt fertigen die Studierenden eine Projektskizze an. Diese bildet die (benotete) Modulabschlussprüfung.

**13991.1067 Vorbereitung zum Praxissemester: Lernbereich Mathematische Grundbildung - Lehramt Grundschule, SoPäd**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Di. 08:00 - 09:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.SÖHLING

Der inhaltliche Schwerpunkt des Seminars besteht darin, unterrichtspraktische Fragen forschungsorientiert zu beleuchten:

- Wie kann man den eigenen Unterricht erforschen und was lernt man daraus?
- Wie liest man Forschungsarbeiten über den Mathematikunterricht und welche Konsequenzen können daraus gezogen werden?

Darüber hinaus führen die Studierenden der Profilvergruppe ein Forschungsprojekt im Rahmen des MINT-Kinderzimmers der Zukunftsstrategie Lehrer\*innenbildung durch. Dieses hier erworbene Wissen soll genutzt werden, um Ideen für das durchzuführende Studienprojekt zu erarbeiten.

- Welche Forschungsfrage möchte ich untersuchen?
- Wie kann ich die Daten erheben?
- Wie könnte ich die Daten analysieren?

Die aktive Teilnahme umfasst die Vorbereitung von ausgewählter Literatur, die regelmäßige Beteiligung am wissenschaftlichen Diskurs, praktischen Übungen, Unterrichtssimulationen, die Zusammenarbeit mit anderen Studierenden bei Gruppenarbeiten und die Präsentation von Ergebnissen.

### **13991.1068 Vorbereitung zum Praxissemester: Geschichte - Lehramt HRGe, GyGe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

C.WILFERT

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Was ist guter Geschichtsunterricht?" Die Frage nach Qualitätsmerkmalen von Geschichtsunterricht stellt einen Schwerpunkt empirischer Forschung in der Geschichtsdidaktik dar. Dabei wird die wissenschaftliche Beschreibung und Analyse von Geschichtsunterrichts als wesentliche Grundlage für die Qualitätsentwicklung historischer Lehr-Lernprozesse im Kontext Schule betrachtet.

Vor dem Hintergrund der Aufgaben und Tätigkeiten, die Sie im Praxissemester erwarten (Planung und Durchführung eines Studienprojekts, Planung und Durchführung von Unterrichtsvorhaben im Fach Geschichte), werden wir uns im Seminar mit diesem aktuellen Forschungsfeld der Geschichtsdidaktik auseinandersetzen.

Die erste Phase des Vorbereitungsseminars dient dabei zunächst der Reaktivierung geschichtsdidaktischer Grundlagen aus der Einführungsvorlesung und dem Einführungsseminar (Geschichtsbewusstsein und Geschichtskultur, geschichtsdidaktische Prinzipien, Kompetenzmodelle historischen Denkens etc.) und deren Vertiefung im Hinblick auf die Seminarthematik. Darüber hinaus werden die Grundlagen empirischer Lehr-/Lernforschung thematisiert und fachspezifisch konkretisiert. Dies geschieht zum einen in der Auseinandersetzung mit ausgewählten Untersuchungen aus dem Bereich der geschichtsdidaktischen Schul- und Unterrichtsforschung und zum anderen anhand der beispielhaften Analyse von Geschichtsunterrichtsstunden mit Hilfe von Unterrichtsvideos. Schließlich werden wir uns dann auch intensiv mit geschichtsdidaktischen Fragen der Unterrichtsplanung auseinandersetzen.

Die zweite Phase (= Profilgruppenphase) des Vorbereitungssemesters dient in erster Linie der individuell betreuten Vorbereitung Ihres Studienprojektes. Ausgehend von der Eingrenzung Ihres persönlichen Forschungsinteresses auf der Basis der im Seminar verhandelten Inhalte entwickeln Sie hierzu ein handhabbares Präkonzept in der Form einer Projektskizze.

### **13991.1069 Vorbereitung zum Praxissemester: Biologie - Lehramt HRGe, GyGe, SoPäd**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 15.07.2021,

L.GUSSEN

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Lehramtsstudenten erleben im Praxissemester typische Handlungssituationen, die von uns als Lerngelegenheiten verstanden werden. Die folgenden Handlungssituationen wurden von einem Steuerkreis bestehend aus Lehrer/innen, Hochschullehrer/innen der Didaktik und Fachleiter/innen als besonders zentral für die Entwicklung lehramtsspezifischer Kompetenzen bezeichnet:

1. Wechsel von Arbeitsphasen initiieren
2. Diagnose eines Lernprozesses
3. Medien einsetzen
4. Experimentieren mit Schülern
5. Hospitieren
6. Inhalte und Kompetenzen auswählen und phasieren
7. Innovieren
8. Sprechen und sprachsensibel unterrichten

In den Vorbereitungsseminaren der Universität werden grundlegende Kompetenzen zu diesen Handlungssituationen für ein erfolgreiches Praxissemester vermittelt.



Die Grundkonzeption von Vorbereitungsseminar und allen Begleitveranstaltungen orientiert sich an dem Modell des Lehr-Lernprozesses von Josef Leisen. Das Modell von Leisen bietet in den Handlungssituationen eine Orientierungsmöglichkeit für die Planung, Durchführung und Reflexion von Unterricht. Es bildet eine einheitliche Kommunikationsgrundlage für den Austausch über Merkmale guten Unterrichts zwischen Universität, Schule und ZfsL.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Webseite: <http://physik-bio-chemie.de>. Auf dieser Arbeitsplattform finden Sie die Handlungssituationen durch Kompetenzen konkretisiert.

Die aktive Teilnahme umfasst die Vorbereitung von ausgewählter Literatur; die regelmäßige Teilnahme an Diskussionen, praktischen Übungen, Unterrichtssimulationen und Gruppenarbeiten, sowie die Präsentation von Arbeitsergebnissen.

### **13991.1070 Vorbereitung zum Praxissemester: Sport - HRGe, GyGe, SoPäd, GS**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

H.LEINEWEBER

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

Teil a) Allgemeine Vorbereitung (Seminar)

Die Studierenden werden auf mögliche Fragestellungen des Studienprojektes, auf Hospitationsaufgaben sowie auf erste Lehrversuche im Praxissemester vorbereitet. Unter Berücksichtigung maßgeblicher curricularer Vorgaben und fachdidaktischer sowie professionsbezogener Überlegungen setzen sich die Studierenden mit grundlegenden Aspekten der Bewegungsvermittlung im Kontext des Sportunterrichts auseinander. Auch Planungsaspekte, wie die Phasierung von Unterricht oder der Interdependenz von Ziel-, Inhalts- und Methodenentscheidungen werden thematisiert.

Anlagen und Erkenntnisse aktueller wissenschaftlicher Studien zu Bewegung, Spiel und Sport im Sportunterricht und im Schulleben werden diskutiert. Sie liefern Bezugspunkte für die Entwicklung eigener Forschungsfragen.

Teil b) Profilgruppe

Im Fokus der Profilgruppenarbeit steht die Überwindung des Grabens zwischen wissenschaftlichem Denken und praktischer Berufsorientierung durch die Brücke des Forschenden Lernens, welches zentrales Element des bevorstehenden Praxissemesters ist. Ausgehend von aktuellen Themen und Ergebnissen der Unterrichts-, Schüler(innen)- und Lehrer(innen)forschung werden Probleme aus dem Berufsfeld Schulsport/Sportunterricht in den Blick genommen. In Vorbereitung auf das im Praxissemester durchzuführende Studienprojekt werden Forschungsfragen abgeleitet und mögliche methodische Vorgehensweisen erörtert, die schließlich in erste Projektskizzen münden.

### **13991.1073 Vorbereitung zum Praxissemester: Inklusion: Kooperation in multiprofessionellen Teams in der Primarstufe - Lehramt Grundschule**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

P.HANKE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.SCHROEDER

!!! Dieses Vorbereitungsseminar ist Teil eines Pilotprojektes. Es steht allen Grundschullehramtsstudierenden und Sonderpädagogikstudierenden zur Verfügung, die Interesse haben, das Praxissemester in multiprofessionellen Tandems zu erleben!!!

Ziel dieses besonderen Vorbereitungsseminars ist es, aus Studierenden der Sonderpädagogik und des Grundschullehramtes multiprofessionelle Teams zu bilden, die zu zweit das Praxissemester an einer inklusiven Grundschule durchlaufen. So können Sie bereits im Masterstudium Erfahrungen mit ko-konstruktivem Arbeiten, also konkret der gemeinsamen Planung, Durchführung und Reflexion von inklusivem Unterricht, sammeln. Gerade in inklusiven Settings ist die Zusammenarbeit von

Grundschullehrkräften und SonderpädagogInnen eine wichtige Gelingensbedingung. Daher bietet dieses Seminar die außergewöhnliche Möglichkeit, schon vor dem Berufseinstieg die Teamarbeit an Grundschulen (in enger Zusammenarbeit mit Uni und ZfsL Engelskirchen) auszuprobieren. Das Seminar ist dazu auf 30 TN beschränkt (15 Studierende GS/ 15 Studierende Sopäd) und alle Studierende nehmen an der Profilgruppe im Fach Bildungswissenschaften/Sonderpädagogik (LE/ESE) teil.

Dieses Vorbereitungsseminar bereitet Sie genau wie alle anderen Seminare inhaltlich und organisatorisch auf das Praxissemester vor. Schwerpunkte sind Themen wie Inklusion, Klassenführung, Diagnostik, Förderplanung und Elternarbeit. Forschungsmethodisch werden mit Blick auf mögliche Fragestellungen im Studienprojekt unterschiedliche Zugänge (qualitativ/ quantitativ) behandelt. In der Profilgruppe erhalten Sie insbesondere eine gute Unterstützung für Ihr durchzuführendes Studienprojekt (Projektskizze = benotete Modulabschlussprüfung).

### **13991.1075 Vorbereitung zum Praxissemester: Deutsch - Lehramt GyGe**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

S.COUTURIER

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

T.POHL

Mi. 08:00 - 09:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Auf der Basis der im Bachelor-Studium erworbenen deutschdidaktischen Kenntnisse wird in der ersten Phase des Vorbereitungsseminars das deutschdidaktische Wissen vertieft. Ziel ist es, (a) einen konsolidierenden Einblick in ausgewählte Gegenstandsfelder/Kompetenzbereiche und ihre konkrete Behandlung bzw. Förderung im Unterricht zu erhalten; darüber hinaus sollen (b) mögliche Projekte des forschenden Lernens im Bereich der Deutschdidaktik vorgestellt und das für eine Umsetzung notwendige methodische Wissen etabliert werden.

In der zweiten Phase des Seminars werden sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Profilgruppe in Arbeitsgruppen zusammenfinden und unterstützt von der Dozentin ihre eigenen, jeweils individuellen deutschdidaktischen Projektvorhaben entwickeln. Nach Kontaktaufnahme mit der zugewiesenen Schule gilt es, das Projektvorhaben auf der Grundlage der schulischen Rückmeldung sukzessive zu spezifizieren und zu konkretisieren. Erfolgreich abgeschlossen wird das Seminar in der Zusammenführung aller Vorarbeiten und Absprachen in einer „Projektskizze Studienprojekt“.

### **13991.1082 Vorbereitung zum Praxissemester: Inklusion: Kooperation in multiprofessionellen Teams in der Primarstufe (FSP EsE, LE) - Lehramt Sopäd**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 12:00 - 13:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

P.HANKE

Ortsangaben siehe Anmerkung / See note for location

R.SCHROEDER

!!! Dieses Vorbereitungsseminar ist Teil eines Pilotprojektes. Es steht allen Grundschullehramtsstudierenden und Sonderpädagogikstudierenden zur Verfügung, die Interesse haben, das Praxissemester in multiprofessionellen Tandems zu erleben!!!

Ziel dieses besonderen Vorbereitungsseminars ist es, aus Studierenden der Sonderpädagogik und des Grundschullehramtes multiprofessionelle Teams zu bilden, die zu zweit das Praxissemester an einer inklusiven Grundschule durchlaufen. So können Sie bereits im Masterstudium Erfahrungen mit ko-konstruktivem Arbeiten, also konkret der gemeinsamen Planung, Durchführung und Reflexion von inklusivem Unterricht, sammeln. Gerade in inklusiven Settings ist die Zusammenarbeit von Grundschullehrkräften und SonderpädagogInnen eine wichtige Gelingensbedingung. Daher bietet dieses Seminar die außergewöhnliche Möglichkeit, schon vor dem Berufseinstieg die Teamarbeit an Grundschulen (in enger Zusammenarbeit mit Uni und ZfsL Engelskirchen) auszuprobieren. Das Seminar ist dazu auf 30 TN beschränkt (15 Studierende GS/ 15 Studierende Sopäd) und alle Studierende

nehmen an der Profilgruppe im Fach Bildungswissenschaften/Sonderpädagogik (LE/ESE) teil.

Dieses Vorbereitungsseminar bereitet Sie genau wie alle anderen Seminare inhaltlich und organisatorisch auf das Praxissemester vor. Schwerpunkte sind Themen wie Inklusion, Klassenführung, Diagnostik, Förderplanung und Elternarbeit. Forschungsmethodisch werden mit Blick auf mögliche Fragestellungen im Studienprojekt unterschiedliche Zugänge (qualitativ/ quantitativ) behandelt. In der Profilgruppe erhalten Sie insbesondere eine gute Unterstützung für Ihr durchzuführendes Studienprojekt (Projektskizze = benotete Modulabschlussprüfung).

## GESTIK - GENDER STUDIES IN KÖLN

### 15181.3007 **Kritische Diskursanalyse**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 08:00 - 09:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.KLEIN

Sprache hat einen Einfluss auf unser Denken und Handeln und damit eine performative, wirklichkeitskonstituierende Macht. Untersuchungsgegenstand der Kritischen Diskursanalyse ist das Verhältnis zwischen Sprache und Herrschaft mit dem Ziel soziale Exklusionsprozesse offenzulegen. Sie beschäftigt sich mit sozialen Problemen und untersucht diskursiv konstituierte Machtbeziehungen. Das Seminar wird einen einführnden Einblick in die Theorie und Praxis der Kritischen Diskursanalyse geben. Neben theoretischen und methodologischen Grundlagentexten und dem Kennenlernen diskursanalytischer Grundbegriffe, wird ein eigenes diskursanalytisches Projekt durchgeführt.

### 15181.4466 **Gender Stories - Einführung in die Gender und Queer Studies (Teilleistung des Zertifikats Gender Studies - Einführung)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.SCHULZ

Dieses Seminar gibt einen Einblick in Geschichte(n), Positionierungen und Perspektiven der Gender und Queer Studies, die gerade in letzter Zeit im deutschsprachigen Raum wahlweise für die „Pervertierung einer natürlichen Geschlechterordnung“ oder für eine Politik der „Gleichmacherei“ verantwortlich gemacht werden. Feministische und queere Theorien werden häufig im Alltagsverständnis als „realitätsfern“ und im akademischen Raum als zu politisch und ideologisch abgewertet. In diesem Seminar wollen wir anhand einiger ausgewählter Texte der Frage nachgehen, inwiefern diese Einschätzungen als ein Abwehrmechanismus und Sicherungsversuch einer androzentrisch-heteronormativen Ordnung zu verstehen sind. Die Seminarliteratur soll dabei gleichzeitig einige wichtige Denkströme, die die Gender und Queer Studies präg(t)en, vermitteln und zur Diskussion stellen.

### 15181.4467 **Queere Sichtbarkeiten. Entfaltungen und Spaltungen (nicht nur) in Zeiten der Pandemie (Teilleistung des Zertifikats Gender Studies - Einführung)**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.KALMBACH  
D.SCHULZ

„Ein tief gespaltenes Land“, das war sicher einer der meistwiederholten Kommentare zur Präsidentschaftswahl in den USA im November 2020. Doch das Phänomen von stark oppositionierenden soziopolitischen und soziokulturellen Kräften lässt sich vielerorts beobachten. Eine sich scheinbar immer schneller verändernde Lebenswirklichkeit und ein Alltag, der durch die Covid-19 Pandemie noch einmal mehr als dauerhafter Ausnahmezustand erlebt wird, fordert die Routinen und Gewohnheiten heraus. Intersektionale und queer-feministische Interventionen haben zwar Erfolge zu verzeichnen, gleichzeitig wird aber der Ruf nach traditionellen Ordnungskategorien und klaren Grenzziehungen lauter: Die Kernfamilie wird als Gegenentwurf zu nicht-cis-/heterosexuellen Lebensentwürfen verteidigt, Abtreibungsgesetzgebungen werden verschärft, die „Festung Europa“ verstärkt die Grenzsicherung, das Verbot von Gender Studies als wissenschaftliche Disziplin wird diskutiert und vollzogen, rassistisch motivierte Gewaltakte nehmen zu.

Die Ringvorlesung will diese Spannungsfelder aufgreifen, queere/queerende Perspektiven in Theorie und Praxis sichtbar machen und Möglichkeiten von Entfaltungen, die nicht auf Spaltungen angelegt sind, diskutieren.

**15181.4468 Die kommende Gerechtigkeit. Derrida, die Demokratie und die Dekonstruktion (Teilleistung des Zertifikats Gender Studies - Aufbau)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 10:00 - 11:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.STEINKE

Die Gender und Queer Studies verdanken dem französischen Philosophen Jacques Derrida unter anderem ihren dekonstruktivistischen Ansatz, der die Wesenhaftigkeit von Geschlecht neu verhandelt und zur Disposition stellt. „Die Dekonstruktion ist die Gerechtigkeit“, sagt Derrida in seiner Vorlesung zur Gesetzeskraft. Damit kommen den Gender und Queer Studies auch ethischpolitische Verantwortlichkeiten zu, die eine Positionierung zu diesem Erbe fordern. Durch eine grundlegende Rückkehr zu Derrida und seinen Theorieansätzen wollen wir erneut ein Feld aufspannen, auf dem auch die Wichtigkeit der Gender und Queer Studies in Bezug auf die Frage nach Sorge und Gerechtigkeit gestellt wird, die gerade durch aktuelle globale (bio)politische Entwicklungen und die entstehende (post)pandemische Gesellschaft eine neue Art des (Ver)antwortens fordert.

Wie können wir mit Rückgriff auf Derrida auf neu entstehende Machtverhältnisse der „Autoimmunität“ und (Mikro)biopolitik antworten, die sich unter dem Einfluss der CoVid-19 Pandemie formieren? Wie können wir uns mit Methoden ausrüsten, in aktuelle (phal)logozentristische und patriarchale politisch-moralistische Tendenzen zu intervenieren? Wie können wir der aktuellen rechtspopulistischen und pandemischen Re-installierung von binären Geschlechterrollen entgegenwirken und queere feministische Sorgebeziehungen und eine ‚Sorge um Gerechtigkeit‘ stärken? Im Seminar werden wir einschlägige Primärtexte lesen und tagesaktuelle Meldungen analysieren und diskutieren. Eine hohe Bereitschaft für das Lesen und Eindringen in komplexere Theoriezusammenhänge ist wünschenswert.

Jegliche Form der Diskriminierung (Rassismus, Sexismus, Ableismus, Lookismus, Homonegativität, Trans\*- und Inter\*feindlichkeit etc.) lehnen wir ab und bitten um einen achtsamen Umgang im Seminar.

**15181.4470 Methoden der Intersektionalitätsforschung in den Gender und Queer Studies (Teilleistung des Zertifikats Gender Studies - Aufbau)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 12:00 - 13:30 , 16.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.BROMLEY

40 Jahre nach dem Erscheinen des in angloamerikanischen feministischen Debatten einflussreichen Bandes „This Bridge Called My Back“ (hg. Cherrie Moraga und Gloria Anzaldúa, 1981) widmet sich das Seminar einer Frage, die dieser aufwarf: Wie können multiple Identitäten, ihre komplexen sozialen Praktiken und Ausschlussverfahren in die feministische Theoriebildung eingehen? Im Seminar werden unterschiedliche theoretische Zugänge zum Thema Intersektionalität im angloamerikanischen und deutschsprachigen Raum vorgestellt. Es bietet einen Überblick darüber, wie sich das Untersuchungskonzept im Hin- und Herreisen zwischen Disziplinen und Kulturen ausbildete und welche offenen Verfahren zu seiner ‚vagen Theoriebildung‘ beitragen, in der die Wissenssoziologin Cathy Davis eine besondere Durchschlagkraft sieht.

**15181.4471 Körperkult im (Cyber)Panoptikum: Regulierungs- und Darstellungstechnologien des leibhaften und virtuellen (Geschlechts)Körpers (Teilleistung des Zertifikats Gender Studies - Einführung)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

N.ZULIER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Körperkult, sei es nun durch die Optimierung des weiblichen Körpers zur Steigerung der idealen Weiblichkeit (Brustoperation), der „Korrektur“ ethnisch-konnotierter Merkmale als Ausweg aus rassistischer (Ver)Urteilung (Augenlid Operation; Hautaufhellung), der Umwandlung des (angeborenen) Geschlechtskörpers zur Realisierung des verinnerlichten und selbstzugeordneten Geschlechtes (Geschlechtsangleichende Operation) oder der Subvertierung des Körpers durch die Vergrößerung, Verkleinerung oder Reform von Körperteilen zur Inszenierung aktueller Schönheitsideale (Gesäßvergrößerung), erweist sich stets als größte Darstellungsfläche von Geschlecht, aber auch der vorhandenen Ideologien, Normen und institutionalisiertem Rassismus. Jene, zum größten Teil, chirurgische Operationen werden am Leib selbst ausgetragen um ein bestimmtes, imaginäres und ideales Bild eines Subjektes auszuführen. Der Körperkult ist präreflexiv und gewinnt immer mehr an Bedeutung.

In der heutigen Zeit ist der Körper jedoch nicht nur physisch bestimmt, sondern auch digital (vor)programmiert. Der digitale Körper gewinnt an Stellenwert, da sich das Subjekt mehr und mehr in der virtuellen Welt aufhält. Schnell wird deutlich, dass sich solch chirurgische Eingriffe am physischen Körper auch ohne Operation am Leib durch die Digitalisierung des Körpers zum Cyberkörper durchführen lassen. Filter, Photoshop und die Auswahl eines Geschlechts durch Profilooptionen erweisen sich als neue, digitale Technologien um imaginäre, normative, geschlechtliche Ideale, aber auch Vorstellungen, zu realisieren. Die digitalisierte Identität beschert dem gesellschaftlichem Subjekt ein angeblich höheres Level an Selbstentscheidungsmacht, da chirurgische Geschlechtertechnologien durch selbst ausgeführte, digitale Eingriffe durch Apps durchgeführt werden können - oder ist dies nur ein trügerischer Rückschluss?

Dieses Seminar stellt sich die Frage, wie sich der leibhafte Körperkult in einem digitalen Zeitalter mit der Produktion eines virtuellen Cyberkörpers verhält. Welche Maßnahmen, aber auch neue Möglichkeiten entstehen und wie wird der Körper durch die virtuelle Realität (ent)materialisiert, kontrolliert, ge-/und verformt und politisiert? Wie realisieren sich Körper- und Geschlechtertechnologien, Selbst- und Fremddarstellungen am Cyberkörper und welche virtuellen Techniken kommen Sexuierungs- und Diskriminierungsprozessen zum Verhängnis? Der Körperkult und die Darstellung des (Geschlechts)Körpers unter Berücksichtigung von ideologisch-ästhetischen und gleichzeitig diskriminierenden (Fremd)Einwirkungen, sowohl in virtuellem als auch in nicht-virtuellem, kulturellem Raum sollen genauer unter die (virtuelle) Lupe genommen werden.

**15181.4473 Gender und Recht (Teilleistung des Zertifikats Gender Studies - Aufbau)**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 16.04.2021,

U.SCHULTZ

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:45 - 15:30 , 07.05.2021 - 18.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:45 - 15:30 , 08.05.2021 - 19.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Lehrveranstaltung dient der Einführung in Geschlechterfragen im Recht. Recht ist in Deutschland traditionell Männerrecht gewesen, das die Lebensrealitäten einer patriarchal gedachten Gesellschaft erfasst hat. Bis in die 70er Jahre des 20. Jahrhunderts spielten Frauen als Rechtssubjekte keine oder eine untergeordnete Rolle. Während die rechtspolitische Diskussion zunächst auf den Ausgleich von Benachteiligungen für Frauen und die Herstellung von Chancengleichheit gerichtet war, hat sich der Fokus seit den 2000er Jahren zunehmend um Genderfragen

erweitert. Aufbauend auf einer historischen Einführung in die Entwicklung der Rechtsstellung von Frauen in Deutschland sollen systematisierend grundlegende und aktuelle Themen zu Geschlechterfragen im Recht bearbeitet und kritisch diskutiert werden.

**15181.5102 Feminist Classroom – gender- und diversitätssensible Ansätze in der Bildungsarbeit**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 17:00 , 16.04.2021,

L.CARSTENS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 09:45 - 15:30 , 10.06.2021 - 17.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:45 - 15:30 , 11.06.2021 - 18.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Lehrperson: Lea Carstens (TH Köln); lea.carstens@th-koeln.de

„The classroom remains the most radical space of possibility in the academy.“ - bell hooks, Teaching to Transgress: Education as the Practice of Freedom

Feministische Theorien wirken auch im Lernfeld der akademischen Ausbildung. Hier reflektieren und kritisieren sie bestehende Lehr- und Lernformen der unterschiedlichen Disziplinen. Im Seminar wird diese Kritik praktisch angewandt. Im Seminar wird der Frage nachgegangen, was dies für (universitäre) Lehr- und Lernkontexte bedeutet. Dabei werden eigene Diskriminierungserfahrungen und deren Ursachen und Folgen besprochen und als Ausgangspunkt der Kritik genommen. Es wird der Versuch unternommen einen „Feminist Classroom“ zu gestalten, in dem gemeinsam (queer-)feministisch gelernt und gelehrt wird. Inhaltlich werden feministische Wissenschaftskritik und Methoden der politischen Bildung in den Fokus gerückt, die sich in erfahrungsbasierter Weise der Beschäftigung mit Gender-Themen nähern.

**15181.5210 Feminist Technoscience Studies. Aktuelle Perspektiven und Forschungsfelder.**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

E.SÄNGER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Der Begriff der Technoscience beschreibt nicht nur die Verschränkung von Technik und Wissenschaft, sondern auch die Verflechtung von Gesellschaft und Industrie. Feministische Technoscience Studies fragen nach den sozialen und politischen Implikationen dieser Entwicklung und zeigen die Partialität, Verkörpertheit und Situiertheit wissenschaftlicher Wissensproduktionen auf. In dem Seminar setzen wir uns zunächst mit neueren Ansätzen und Schlüsselbegriffen queerer und feministischer Technowissenschaftsforschung auseinander, beispielsweise mit der Entwicklung einer postanthropozentrischen politischen Ethik von Donna Haraway. Anhand ausgewählter Forschungsfelder diskutieren wir die Verschränkung von Gender, Sex und Race mit Bezug auf Sicherheitstechnologie oder im Kontext neuer Medizin- und Biotechnologien. Ebenso wollen wir uns mit der Frage beschäftigen, was es heißt, in postfaktischen Verhältnissen die soziotechnische Bedingtheit und Situiertheit und von wissenschaftlicher Wissensproduktion aufzuzeigen.

**15181.5211 „Commons, Uncommons, Undercommons“ – Politische Ontologie, soziale Divergenz und Fluchtlinien der Enteigneten**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

L.HANDEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

„Commons existieren in Welten. Lange bevor das Privateigentum sich anschickte,

Territorien zu verschlingen, brachten die Menschen das hervor, was wir heute Commons nennen. Es war ihre wichtigste Strategie, diese Welten zu gestalten. Sie bestanden aus menschlichen und nicht-menschlichen, lebendigen und leblosen, materiellen Formen und spirituellen Wesen – unentwerrbar ineinander verschlungen, miteinander verknu#pft und bis heute u#berdauernd. (...)Wer auf Commoning besteht, widersetzt sich dieser Zivilisation (kapitalistisch, säkular, liberal, patriarchalisch, weiß), die fu#r sich selbst das Recht beansprucht, »die Welt« zu sein, und die alle anderen Welten als inexistent betrachtet oder zur unglaubwu#rdigen Alternative reduziert.“ (Arturo Escobar)

Im Seminar wollen wir im Ausgang von der Frage der dekolonialen Politischen Ontologie „Wie geteilten Welt/en – einer Welt, in die viele Welten passen (Zapatistas) – stattgeben?“ , einem vielfachen, vielstimmigen Denken des Gemeinsamen/ Kommunen und Divergenten folgen, das seine Kraft von den Rändern, den Unterbrechungen und Fluchtlinien des antikolonialen Aufstands, dekolonialen Ungehorsams, der Multitude der Armen und queeren Performativität der Enteigneten schöpft. Wir werden u.a. Texte aus den Black Studies (Harney/Moten), dem italienischen Postoperaismus (Negri/Hardt), der lateinamerikanischen dekolonialen Theoriebildung (Escobar), der Queer Theory (Butler) und Politischen Ontologie (Blaser/ de la Cadena) diskutieren.

### **15181.5220 Männlichkeitsforschung aus queerer Perspektive**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 10:00 - 11:30 , 07.05.2021,

J.KRUMBÜGEL

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 10:00 - 16:00 , 11.06.2021 - 09.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 10:00 - 16:00 , 12.06.2021 - 10.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Lehrperson ist Janne Krumbügel.  
(Kontakt: j.krumbuegel@em.uni-frankfurt.de)

Im Seminar wird der Frage nachgegangen, ob und wie eine queere Männlichkeitsforschung möglich ist. Dazu wird zunächst die Entwicklung der Männlichkeitsforschung im Verhältnis zur Frauen- und Geschlechterforschung betrachtet, um dann heteronormativitätskritische Beiträge zur Männlichkeitsforschung zu diskutieren.

### **15181.5303 Rassismus und Rassismuskritik**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 07.04.2021 - 21.07.2021,

B.JAGUSCH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Auseinandersetzung mit Rassismus ist für die Soziale Arbeit ein wesentlicher Anker und Bezugs-punkt des professionellen Grundverständnisses und der fachlichen Ausgestaltung der Praxis: Zum einen, weil die haupt- und ehrenamtlichen Akteurinnen und Adressatinnen der Sozialen Arbeit durch vielschichtige und miteinander verwobene Differenzlinien positioniert sind. Dies geht jedoch nach wie vor auch einher mit vielfältigen Aus- und Eingrenzungen, die es in dem Seminar zu reflektieren gilt. Zum anderen ist die Auseinandersetzung mit Rassismuskritik auch deshalb relevant, weil die Institutionen und Organisationen der Sozialen Arbeit Umgangsweisen mit Diskriminierung und Rassismus auf struktureller Ebene entwickeln müssen. Hierbei geht es zum einen darum, sich mit theoretischen Konzeptionalisierungen von Rassismus auseinanderzusetzen, um ein theoretisches Grundverständnis über die Funktionen und Wirkmächtigkeiten von Rassismus zu entwickeln. Gleichzeitig sollen im Rahmen des Seminars auf der Basis der theoretischen Reflexion Methoden und Ansatzpunkte für eine rassismuskritische und empowernde Soziale Arbeit diskutiert werden, die es ermöglichen, Ausgrenzungen entgegenzutreten und mit allen Adressatinnen – Mitarbeitende, Kinder- Jugendliche,



Eltern – selbstermächtigende Strategien im Umgang mit Ausgrenzung zu entwickeln und zu üben.

### 15181.5310 Medien und Geschlecht

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 15:45 - 17:15 , 16.04.2021,

A.TILLMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 09:45 - 17:15 , 05.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 09:45 - 17:15 , 06.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 09:45 - 17:15 , 07.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Medien können traditionelle Bilder von Geschlecht reproduzieren, gleichermaßen können sie den Blick auf Geschlecht erweitern. Wie die Bilder angenommen bzw. angeeignet werden, hängt von den Menschen ab, die Medien vor dem Hintergrund einer geschlechtlich strukturierten Gesellschaft und eingebettet in ihren Alltag interpretieren und nutzen. Im Medienhandeln der Menschen werden Geschlechternormen aktiv verhandelt, d.h. reproduziert, herausgefordert und/oder umgedeutet. In der Lehrveranstaltung werden wir verschiedene Medienphänomene, in denen Geschlecht angerufen, diskriminiert, in Frage gestellt, erweitert wird, analysieren. Die Teilnehmenden suchen sich dafür ein spezifisches Phänomen aus, z.B. Selbstdarstellung in Social Media, Coming-Out online, Hate-Speech und digitaler Sexismus, Empowerment durch Social Media, Onlinepornographie, Sexting und Onlinedating, Gender in Video Games, Körperbilder auf Instagram, Geschlechterdarstellungen im Film, (Anti-)Feminismus in digitalen Öffentlichkeiten etc.. Ziel der Lehrveranstaltung ist es, ein Verständnis für die Verwobenheit von Medien und Geschlecht zu entwickeln. Anknüpfend daran werden Herausforderungen und Potenziale für die Sozial Arbeit sowie die Gesellschaft insgesamt reflektiert.

### 15181.5320 Musik und Garten 2. Klang historischer Landschaften heute. Rekonstruktion und Praxis interdisziplinär

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 11:00 - 13:00 , 12.04.2021 - 12.07.2021,

S.MEINE

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Beziehung von Musik und Garten haben wir im Wintersemester vor allem in ihren vielfältigen historischen Dimensionen studiert. Im Frühjahr geht es darum, für ausgewählte historische Gärten in der Umgebung Musik zu rekonstruieren und zu praktizieren, und dies in interdisziplinärer Zusammenarbeit (Musikwissenschaft und -praxis/Kunst- und Architekturgeschichte).

Neue Studierende sind herzlich willkommen. Der Schlosspark Benrath soll besichtigt und bespielt, digitale Medien genutzt werden.

Blocktermin am 25./26. Mai 2021.

Das Seminar findet von der Hochschule für Musik und Tanz (HfMT) in Zusammenarbeit mit Lehrenden und Studierenden des Musikwissenschaftlichen Seminars Detmold/Paderborn (Dr. Anna Ricke) und des Seminars für Kunst-/Architekturgeschichte der Universität zu Köln (Dr. Daniel Buggert) statt.

### 15181.5321 Gesichter zeigen - Ein Projektseminar zu Gender und Diversity im Kontext qualitativer Forschung

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 13:15 - 15:15 , 08.04.2021 - 15.07.2021,

S.MEINE

**Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**

Lehrperson ist Lea Jung von der Hochschule für Musik und Tanz (HfMT) (<https://www.hfmt-koeln.de/lehrende/>)

Die meisten Aspekte des Musikbereichs haben mit der Schwierigkeit von Über- und Unterrepräsentanzen von Geschlechtern und der häufigen Homogenität der Akteur\*innen zu kämpfen. In diesem Projektseminar beschäftigen wir uns mit der Konstruktion von Gender und Differenzen, mit Repräsentanz und Diversität. Wir diskutieren und reflektieren die Auswirkungen auf Gesellschaft und Individuen sowie die Rolle der Forschenden und vorherrschender Machtprozesse.

Das Projektseminar nimmt diesen inhaltlichen Hintergrund zum Anlass einer praktischen Umsetzung: Innerhalb des Seminars werden Porträtdarstellungen von Persönlichkeiten der Hochschule mittels qualitativer Interviewforschung erarbeitet und damit neue Quellen erschlossen und ein Beitrag zur Sichtbarkeit der Diversität der Hochschule geleistet. Die Ergebnisse des Projektseminars sollen in Form von Video- oder Podcastdarstellungen in einer Veranstaltung präsentiert werden. Das Seminar ist Teil des Projekts „Gesichter zeigen – Vielfalt stärken!“.

**15181.5401 Sozialpolitik**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Fr. 14:00 - 17:15 , 30.04.2021,

A.BRETTSCHEIDER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:45 - 17:15 , 14.05.2021 - 21.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 14:00 - 17:00 , 25.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar werden die Leitprinzipien, Strukturen und Funktionen des deutschen Sozialstaates und seiner einzelnen Sicherungssysteme (Sozialversicherungen, Mindestsicherungssysteme, Kinder- und Jugendhilfe etc.) behandelt.

Zudem werden aktuelle sozialpolitische Programmatiken wie Aktivierung, Sozialinvestition, Prävention und Inklusion analysiert und hinsichtlich ihrer Konsequenzen für die Soziale Arbeit diskutiert.

**15181.5411 Arbeit, Familie, Sozialstaat- Aktuelle Entwicklungen und Reformdiskussionen**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 15:00 - 17:00 , 14.04.2021,

A.BRETTSCHEIDER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:45 - 17:15 , 07.05.2021 - 11.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:45 - 15:15 , 09.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

In diesem Seminar werden wir aktuelle Entwicklungen und Reformdebatten in der Arbeitsmarkt-, Sozial-, Familien- und Gleichstellungspolitik analysieren und diskutieren. Welche konkreten Reformen sind in den letzten Jahren in den verschiedenen Handlungsfeldern vorgenommen worden, und welche Zielsetzungen, Leitbilder, Logiken und Denkfiguren und stehen dahinter? Lassen sich hier übergreifende Muster erkennen? Was wissen wir über die (potenziellen) Auswirkungen dieser Reformen? Welche weiterführenden Reformoptionen werden aktuell diskutiert?

Die Studierenden sollen sowohl einen allgemeinen Überblick über die eng miteinander verwobenen Strukturen des deutschen Arbeitsmarktes und des deutschen Sozialstaates erhalten als auch vertiefende Kenntnisse zu einzelnen

Teilbereichen erwerben. Sie sollen ein besseres Verständnis der normativen Spannungsfelder, der (realen oder behaupteten) Zielkonflikte und der komplexen systemischen Wechselwirkungen entwickeln, innerhalb derer sich aktuelle Reformprozesse abspielen.

### 15181.5412 Politisches Handeln in der Sozialen Arbeit

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 29.03.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.LEITNER

Politisches Handeln umfasst planmäßige und absichtsvolle Verhaltensweisen, die darauf gerichtet sind, die strukturellen Rahmenbedingungen der Gesellschaft aktiv zu beeinflussen. Zu der Frage ob und wenn ja, in welcher Form dies die Aufgabe Sozialer Arbeit ist, gibt es Hinweise in vielen der derzeit prominent diskutierten Theorien der Sozialen Arbeit. Auch der Berufsverband für Soziale Arbeit (DBSH) stellt fest, dass

„Soziale Arbeit als praxisorientierte Profession und wissenschaftliche Disziplin gesellschaftliche Veränderungen, soziale Entwicklungen und den sozialen Zusammenhalt sowie die Stärkung der Autonomie und Selbstbestimmung der Menschen (fördert) (...) und dabei Strukturen einbindet.“

<https://www.dbsh.de/profession/definition-der-sozialen-arbeit/deutsche-fassung.html>  
(Stand: 03.06.2020)

Das Seminar geht in drei Schritten den folgenden Fragen nach:

- Inwiefern thematisieren ausgewählte Theorien Sozialer Arbeit politisches Handeln als Aufgabe von Sozialer Arbeit? (Theoriediskussion und Textarbeit)
- Welche Spannungsfelder lassen sich in der Praxis ausmachen, in denen politisches Handeln relevant wird? (Diskussion und Erarbeitung einer eigenen Praxissituation)
- Wer ist der Adressat meines politischen Handelns? Was soll sich konkret verändern? Welche Strategien und Instrumente politischen Handelns können zum Einsatz kommen? (Erstellung eines Konzeptes und Übung von ausgewählten Instrumenten)

### 15181.5502 Migration und Geschlechterverhältnisse

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Fr. 14:00 - 17:15 , 16.04.2021 - 30.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 09:45 - 17:15 , 28.05.2021 - 02.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Sa. 09:45 - 17:15 , 29.05.2021 - 03.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.FARROKHZAD

„Eva ist emanzipiert, Mehmet ist ein Macho“ – dieser provokante Titel einer wissenschaftlichen Aufsatzsammlung zum Thema Migration und Geschlechterverhältnisse (Munsch/Gemende/Weber Unger-Rotino 2007) macht auf folgende Problematik aufmerksam: Im Migrationsdiskurs in Deutschland kursieren vielfach einseitig pauschalisierende, ethnischierende Zuschreibungen, wenn Geschlechterverhältnisse in Familien mit Migrationshintergrund bewertet bzw. beurteilt werden. Es findet gewissermaßen eine Überkreuzung (Intersektion) von ethnischierenden und vergeschlechtlichenden Zuschreibungen statt. Ereignisse wie die Kölner Silvesternacht und die anschließenden Debatten darum haben beispielsweise stereotype Bilder insbesondere zu geflüchteten Männern in der Gesellschaft weiter verstärkt. Dabei sind die Lebenssituationen und Orientierungen bezüglich der Geschlechterverhältnisse bei Menschen mit Migrationshintergrund vielfältig. Zudem lenken solche einseitigen Debatten davon ab, dass auch in „westlichen Gesellschaften“ von einer in allen gesellschaftlichen Bereichen durchgesetzten Gleichberechtigung bezüglich der Geschlechter nicht die Rede sein kann.

Vor diesem Hintergrund wird in diesem Seminar folgenden Fragen nachgegangen:  
Wie gestalten sich Geschlechterverhältnisse unter Bedingungen der

Migrationsgesellschaft? Auf welche Weise können sich Geschlechterverhältnisse durch Migrationsprozesse verändern und mit welchen Konsequenzen? Ob und in wie fern spielt der Migrationshintergrund in welchen Biographien unter welchen Bedingungen überhaupt eine Rolle bei der Konstitution von Geschlechterverhältnissen? Welche Selbst- und Fremdzuschreibungen finden im Kontext des Migrationsdiskurses in Deutschland gegenüber Menschen mit Migrationshintergrund statt – und mit welchen Folgen? Solche und weitere Fragen werden im Seminar „Migration und Geschlechterverhältnisse“ behandelt. Im Fokus des Seminars stehen einerseits der Diskurs um Migration und Geschlechterverhältnisse und dessen Diskursformationen und -grammatiken, andererseits empirische Studien zur Lebenssituation von Menschen mit Migrationshintergrund aus geschlechtsspezifischer Perspektive, die Aufschluss geben über deren individuelle Lebenswelten und Orientierungen im Kontext der vorherrschenden gesellschaftlichen Verhältnisse. Zudem erhalten die Studierenden Einblicke in theoretisch-konzeptionelle wissenschaftliche Diskurse an der Schnittstelle von Migration und Geschlecht.

### 15181.5507 **Geschlechterverhältnisse im Recht**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 09:00 - 18:00 , 22.07.2021,

C.STIX

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 09:00 - 18:00 , 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 15:00 , 24.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Lehrperson:

Carolin Stix

Goethe Universität Frankfurt, Lehrstuhl Prof.in Dr.in Ute Sacksofsky

Kontakt für Rückfragen zum Inhalt/Ablauf: [stix@jur.uni-frankfurt.de](mailto:stix@jur.uni-frankfurt.de)

Inhaltliche Übersicht:

Teil 1: Rechtswissenschaftliche Geschlechterstudien im Kontext der Geschlechterforschung

Was ist Recht und welche Rolle spielt das Recht für die Geschlechterforschung? Teil 1 deutet Recht als gleichzeitiges Instrument von Herrschaft und Emanzipation aus. Die juristischen Diskurse zu Geschlechterfragen werden in ihrer historischen Entwicklung nachgezeichnet und Schwerpunkte der feministischen Rechtswissenschaft beleuchtet.

Teil 2: Rechtsgrundlagen des Antidiskriminierungsrechts

Wie wird Gleichberechtigung durch das Recht ausgestaltet?

Teil 2 behandelt Grundlagen der verfassungsrechtlichen Diskriminierungsverbote (Art. 3 Abs. 1, Abs. 2 und Abs. 3 S. 1 GG) sowie der privatrechtlichen Diskriminierungsbekämpfung durch das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG).

Teil 3: Rechtliche Regulierung von Körper und Sexualität

Teil 3 widmet sich konkreten Rechtskämpfen um sexuelle Freiheiten und dem rechtlichen Schutz unterschiedlicher Verständnisse von Geschlechterverhältnissen. Im Zentrum stehen die Geschlechtsidentität, das Abstammungsrecht und die Reproduktionsmedizin. Einbezogen wird insbesondere die aktuelle bundesverfassungsgerichtliche Rechtsprechung zur Intersexualität und die Gestaltungsoptionen des Gesetzgebers zur Neuregelung der rechtlichen Geschlechterordnung.

### 15181.5520 **Häusliche Gewalt**

4 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 14:00 - 17:15 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

I.LIND

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Lehrperson ist Tanja Purucker von der TH Köln.  
(<https://www.th-koeln.de/personen/tanja.purucker/>)

Jeden Tag versucht ein Mann in Deutschland, seine Partnerin zu töten – jeden dritten Tag gelingt es. Immer noch ist das Zuhause statistisch gesehen der gefährlichste Ort für Frauen und Kinder. Doch wie funktioniert die Dynamik häuslicher Gewalt, und warum ist es so schwer, sich daraus zu lösen? Welche psychosozialen Folgen gibt es für Betroffene, und welche Rolle spielen gesellschaftliche Machtstrukturen? Im ersten Teil des Seminars werden diese Themenfelder im wissenschaftlich-theoretischen Diskurs bearbeitet. Wege aus der Gewalt werden im zweiten Teil des Seminars erschlossen, und das erworbene Wissen praxisnah angewandt. Dabei wird zum einen die Auseinandersetzung mit Interventionsformen und Handlungsfeldern Bestandteil sein. Zum anderen steht das methodische Arbeiten mit Betroffenen, z.B. zur Stabilisierung und Ressourcenaktivierung genauso wie die Selbstfürsorge als Berater\*in in Bezug auf Sekundärtraumatisierung im Fokus.

### **15181.6003 Studienprojekt 1**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.VÖLKER  
R.KOSUCH

Im Mittelpunkt des Seminars stehen das Forschende Lernen sowie die Entwicklung/Vorbereitung des Studienprojekts. Die Teilnehmenden

- entwickeln eigene Fragestellungen und Zugänge zur Operationalisierung und Umsetzung.
- erarbeiten und begründen ergebnisorientierte Forschungs- und Interventionsdesigns.
- stellen ihr Vorhaben dar und evaluieren und korrigieren ggf. dessen Methodologie und Verlauf.
- entwickeln durch den Vergleich zu anderen Projekten Differenzierungs- und Spezifizierungskompetenzen im Hinblick auf die eigene Fragestellung und Perspektive.

In diesem Seminar geht es weniger um die Vermittlung einer spezifischen Methode, als um die Entwicklung und Beratung der jeweiligen Forschungs- bzw. Praxisprojekte. Dabei sollen Erkenntnisse, die Sie im Basismodul III (Überblicksvorlesung zu Methoden und ausgewählte Methoden vertiefendes Seminar) gewonnen haben, in einem eigenständig entwickelten Projekt umgesetzt werden. Die Konzeption und Durchführung der Projekte in Kleingruppen wird ausdrücklich unterstützt.

Bitte bringen Sie zur Auftaktsitzung bereits erste Ideen mit.

### **15181.7002 Kolloquium 2**

2 SWS; Kolloquium ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.SCHOLZ

Das Modul beschäftigt sich mit den Gender und Queer Studies im Spannungsfeld von Disziplinarität, Interdisziplinarität und Transdisziplinarität und greift dabei die fachliche Diversität der Studierenden auf. Weiterer Gegenstand sind die wissenschafts- und gesellschaftskritischen Intentionen der Gender und Queer Studies, die davon ausgehenden Veränderungsimpulse und die Auseinandersetzung mit Abwehrreaktionen (Ignorieren von Vergeschlechtlichungseffekten, Androzentrismus, Anti-Feminismus, Anti-Genderismus). Entsprechend dem Studienfortschritt liegt der Fokus in jedem Semester auf neuen Herausforderungen, denen die Studierenden im darauffolgenden Studienabschnitt begegnen.

2. Semester: Aufgreifen von Erfahrungen aus den Aufbaumodulen und Verständigung über Voraussetzungen, Möglichkeiten wie Herausforderungen inter- und transdisziplinärer Zusammenarbeit in den Gender und Queer Studies.

**15181.8001 Kolloquium 4 für die Masterarbeit**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 09:45 - 13:00 , 21.04.2021 - 14.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

I.LIND

D.SCHULZ

Das Kolloquium richtet sich an die Studierenden, die ihre Masterarbeit im Studiengang Gender & Queer Studies schreiben wollen. Das Kolloquium unterstützt bei der Konzeptionierung der Arbeit, vermittelt Schritte zu einer realistischen Arbeitsplanung und begleitet die Umsetzungs- und Schreibphase.

## ORGANISATION

## VERWALTUNG

## DEZERNAT 9

## ABTEILUNG 91

### 15302.0061 Deutsch Allgemeinsprache VS A1-1

6 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:15 - 11:45 , 08.03.2021 - 29.03.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

I.HADASCH

E.FELLENBERG

Di. 08:15 - 11:45 , 09.03.2021 - 30.03.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:15 - 11:45 , 10.03.2021 - 31.03.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:15 - 11:45 , 11.03.2021 - 01.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:15 - 11:45 , 12.03.2021 - 26.03.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 15302.0062 Deutsch Allgemeinsprache VS A1-2

6 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 15:30 , 08.03.2021 - 29.03.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.CLEMENS

T.PLATH

Di. 12:00 - 15:30 , 09.03.2021 - 30.03.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 12:00 - 15:30 , 10.03.2021 - 31.03.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 12:00 - 15:30 , 11.03.2021 - 01.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 12:00 - 15:30 , 12.03.2021 - 26.03.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 15302.0063 Deutsch Allgemeinsprache VS B1-1

6 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:15 - 11:45 , 08.03.2021 - 29.03.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

J.SCHULZE

R.GRÜNFELD

Di. 08:15 - 11:45 , 09.03.2021 - 30.03.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:15 - 11:45 , 10.03.2021 - 31.03.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 08:15 - 11:45 , 11.03.2021 - 01.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 08:15 - 11:45 , 12.03.2021 - 26.03.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15302.0064 Deutsch Allgemeinsprache VS B2.1-1**

6 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:15 - 11:45 , 08.03.2021 - 29.03.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 08:15 - 11:45 , 09.03.2021 - 30.03.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 08:15 - 11:45 , 10.03.2021 - 31.03.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 08:15 - 11:45 , 11.03.2021 - 01.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 08:15 - 11:45 , 12.03.2021 - 26.03.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.GRÜNFELD  
A.LINDEN

**15302.0065 Deutsch Allgemeinsprache VS B2.1-2**

6 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 15:30 , 08.03.2021 - 29.03.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 12:00 - 15:30 , 09.03.2021 - 30.03.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 12:00 - 15:30 , 10.03.2021 - 31.03.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 12:00 - 15:30 , 11.03.2021 - 01.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 12:00 - 15:30 , 12.03.2021 - 26.03.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

E.FELLENBERG  
A.CLEMENS

**15302.0066 Deutsch Allgemeinsprache VS B2.2-1**

6 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:15 - 11:45 , 08.03.2021 - 29.03.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Di. 08:15 - 11:45 , 09.03.2021 - 30.03.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Mi. 08:15 - 11:45 , 10.03.2021 - 31.03.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 08:15 - 11:45 , 11.03.2021 - 01.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 08:15 - 11:45 , 12.03.2021 - 26.03.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.STEINEBRUNNER  
T.PFEIFFER



**15302.0068 Deutsch Allgemeinsprache VS C1-1**

6 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:15 - 11:45 , 08.03.2021 - 29.03.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

I.HADASCH

Di. 08:15 - 11:45 , 09.03.2021 - 30.03.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

T.PFEIFFER

Mi. 08:15 - 11:45 , 10.03.2021 - 31.03.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein RaumDo. 08:15 - 11:45 , 11.03.2021 - 01.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein RaumFr. 08:15 - 11:45 , 12.03.2021 - 26.03.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**15302.0069 Deutsch Allgemeinsprache VS C1-2**

6 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:15 - 11:45 , 08.03.2021 - 29.03.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.MERTENS-MÜLLER

Di. 08:15 - 11:45 , 09.03.2021 - 30.03.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.LINDEN

Mi. 08:15 - 11:45 , 10.03.2021 - 31.03.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein RaumDo. 08:15 - 11:45 , 11.03.2021 - 01.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein RaumFr. 08:15 - 11:45 , 12.03.2021 - 26.03.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum**15302.0071 Deutsch Allgemeinsprache HS A1-1**

6 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 19:15 , 22.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.HOFER

Fr. 14:00 - 15:30 , 23.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

D.JÄGER

**15302.0072 Deutsch Allgemeinsprache HS A1-2**

6 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:15 - 11:45 , 22.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.HOFER

Fr. 08:15 - 09:45 , 23.04.2021 - 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Y.SCHRAMM

**15302.0073 Deutsch Allgemeinsprache HS A2-1**

6 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 12:00 - 15:30 , 19.04.2021 - 19.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.HOFER

Di. 12:00 - 13:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.LINDEN

**15302.0074 Deutsch Allgemeinsprache HS B1-1**

6 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 19:15 , 22.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.HOFER

I.HADASCH

Fr. 16:00 - 17:30 , 23.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15302.0075 Deutsch Allgemeinsprache HS B2.1-1**

6 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 19:15 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.HOFER

A.CLEMENS

Di. 14:00 - 15:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15302.0076 Deutsch Allgemeinsprache HS B2.1-2**

6 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 16:00 - 19:15 , 22.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.HOFER

E.FELLENBERG

Fr. 14:00 - 15:30 , 23.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

**15302.0077 Deutsch Allgemeinsprache HS B2.2-1**

6 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:15 - 11:45 , 19.04.2021 - 19.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.HOFER

E.OSTERHUS-

Di. 08:15 - 09:45 , 20.04.2021 - 20.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

SHADMAN

**15302.0078 Deutsch Allgemeinsprache HS C1-1**

6 SWS; Sprachkurs ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 08:15 - 11:45 , 22.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.HOFER

D.SCHMIDT

Fr. 08:15 - 09:45 , 23.04.2021 - 23.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

## ABTEILUNG 92

### 14084.0001 Studienkompetenzkurs

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 28.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 14.04.2021 - 28.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

A.GLIEM  
 T.PFEIFFER

Der Studienkompetenzkurs richtet sich vorrangig an internationale Studierende in den ersten Semestern.

Seminarinhalte:

- Arbeiten in internationalen (Lern)gruppen
- Präsentieren im universitären und beruflichen Umfeld
- Zeit- und Selbstmanagement im Studium
- Prüfungsformate (Klausuren, Hausarbeiten etc.) und Prüfungsvorbereitung
- Kommunikation an der Universität ( E-Mail-Korrespondenz mit Lehrenden, Sprechstundengespräche meistern)
- Interkulturelle Kontakte

### 14084.0002 Interkulturelle Sensibilisierung (Teilleistung des Zertifikats „interkulturell sensibilisiert“)

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 12:00 - 13:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
 Do. 16:00 - 17:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

K.EDER  
 N.VAGKIDIS

Studieren in Deutschland -und auch in vielen anderen Ländern- heißt studieren mit Kommilitoninnen und Kommilitonen aus der ganzen Welt - eine große Bereicherung wie auch Herausforderung.

Die ersten Kontakte mit Menschen aus anderen Ländern, anderer Herkunft sind oft anregend und interessant. Wenn wir im Studium dann Arbeits- und Lerngruppen bilden, eng zusammen arbeiten, Diskussionen führen und uns austauschen (wollen), häufen sich oft die Überraschungen. Was für einen selbst normal scheint, ruft beim Gegenüber Unsicherheit, Irritation und nicht selten Fehlinterpretationen hervor und umgekehrt ebenso.

Das Seminar ist für Studierende aller Fakultäten offen. Es ist interaktiv gestaltet, d.h. es basiert auf dem intensiven Erfahrungsaustausch der Seminarteilnehmer/innen.

Seminarinhalte:

- Klärung des Kulturbegriffs
- Darstellung und Beschäftigung mit dem Konzept der „Kulturdimensionen“ und der „Kulturgrammatik“
- Einflüsse von Hochschul- und Lernkulturen
- Darstellung und Beschäftigung mit dem Konzept der Kulturstandards und ihrer Problematik
- Funktion von und Umgang mit Klischees und Stereotypen
- Kulturvergleiche
- Critical Incidents: Fallgeschichten, Analyse und Auswertung, Entwicklung von Alternativen

- Einblicke in die Herkunftskulturen durch Beiträge der Kursteilnehmer/innen

### 14084.0006 ProGRANT Thailand

2 SWS; Kurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 18:00 , 17.05.2021 - 09.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 18:00 , 18.05.2021 - 10.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 18:00 , 19.05.2021 - 11.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 18:00 , 20.05.2021 - 12.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 18:00 , 04.06.2021 - 13.08.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 08:00 - 18:00 , 18.10.2021,

Ortsangaben folgen

Di. 08:00 - 18:00 , 19.10.2021,

Ortsangaben folgen

Mi. 08:00 - 18:00 , 20.10.2021,

Ortsangaben folgen

Do. 08:00 - 18:00 , 21.10.2021,

Ortsangaben folgen

Fr. 08:00 - 18:00 , 22.10.2021,

Ortsangaben folgen

B.KATHAGE

R.KLEIN-ARENDT

The course is part of the DIES (Dialogue on Innovative Higher Education Strategies) programme of the German Academic Exchange Service (DAAD) and the German Rectors' Conference (HRK). The aim of ProGRANT Proposal Writing for Research Grants is to train researchers and young PhD holders in developing a promising research proposal for national or international research funding (every participant will have the opportunity to tailor their application to the funding institution of their choice). Researchers from all disciplines can apply for this course. Each group will consist of 30 participants from the host country and neighboring region (a more detailed list of countries will be published in the upcoming weeks). Because of its multicultural nature, ProGRANT is also an effective tool for promoting international research and relationships.

### 14084.0007 ProGRANT Togo

2 SWS; Kurs ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 08:00 - 18:00 , 05.07.2021 - 27.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Di. 08:00 - 18:00 , 06.07.2021 - 28.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 08:00 - 18:00 , 07.07.2021 - 29.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 18:00 , 08.07.2021 - 30.09.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 18:00 , 16.07.2021 - 01.10.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mo. 08:00 - 18:00 , 22.11.2021,

Ortsangaben folgen

B.KATHAGE

R.KLEIN-ARENDT

Di. 08:00 - 18:00 , 23.11.2021,  
Ortsangaben folgen  
Mi. 08:00 - 18:00 , 24.11.2021,  
Ortsangaben folgen  
Do. 08:00 - 18:00 , 25.11.2021,  
Ortsangaben folgen  
Fr. 08:00 - 18:00 , 26.11.2021,  
Ortsangaben folgen

The course is part of the DIES (Dialogue on Innovative Higher Education Strategies) programme of the German Academic Exchange Service (DAAD) and the German Rectors' Conference (HRK). The aim of ProGRANT Proposal Writing for Research Grants is to train researchers and young PhD holders in developing a promising research proposal for national or international research funding (every participant will have the opportunity to tailor their application to the funding institution of their choice). Researchers from all disciplines can apply for this course. Each group will consist of 30 participants from the host country and neighboring region (a more detailed list of countries will be published in the upcoming weeks). Because of its multicultural nature, ProGRANT is also an effective tool for promoting international research and relationships.

#### **14084.0008 Landeskunde Deutschland: Kulturelles Gedächtnis und Erinnerung**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 20.04.2021 - 20.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Do. 10:00 - 11:30 , 22.04.2021 - 22.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

R.FORNOFF

Dieses Seminar beschäftigt sich anhand textueller, visueller und filmischer Materialien mit der Kultur und Geschichte Deutschlands. Im Anschluss an das Konzept der Erinnerungsorte von Pierre Nora geht es dabei hauptsächlich um die kollektiven Erinnerungen der Deutschen an ihre Vergangenheit und die Bedeutung dieser Erinnerungen für die deutsche Gegenwart. Ein besonderer Akzent wird in der Veranstaltung auf zentrale deutsche und europäische Erinnerungsorte wie „Romantik“, „Wald“, „Kölner Dom“, „Holocaust“, „Wirtschaftswunder“, „1968“ oder „Mauerfall“ gelegt, wobei tradierte kulturelle Sichtweisen auf diese Phänomene immer auch mit den Sichtweisen der Teilnehmenden ins Gespräch gebracht werden sollen.

#### **14084.0009 Projekt connect (Teilleistung des Zertifikats „interkulturell sensibilisiert“)**

2 SWS; Projekt ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 10:00 - 17:00 , 24.04.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Fr. 18:00 - 19:30 , 23.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum  
Sa. 10:00 - 14:00 , 24.07.2021,  
Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

B.SCHLÜTER DE  
CASTRO

Im Projekt connect! treffen sich deutsche und ausländische Studierende während eines Semesters in internationalen Teams. In verschiedenen Projektformen setzen die Gruppen ein Thema mit interkulturellem Bezug um.

Mögliche Projektformen sind:

- Musik
- Poetry Slam

- Video

**14084.0011 Wissenschaftliches Schreiben für internationale Studierende**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

N.VAGKIDIS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Im Seminar Wissenschaftliches Schreiben geht es über das gesamte Semester um das Verfassen einer Hausarbeit bzw. einer wissenschaftlichen Arbeit. Darüber hinaus fertigen die Studierenden schriftliche Ausarbeitungen der oben genannten Themen an, die im Anschluss in ihr Portfolio fließen. Auch haben sie die Möglichkeit Hausarbeitsthemen aus ihren Fachveranstaltungen mitzubringen, so dass im Kurs gemeinsam eine Gliederung sowie eine Vorgehensweise für ihre Arbeit angefertigt werden kann. Darüber hinaus werden die Angebote von Instituten vorgestellt, die auch fachspezifische Unterstützung zum Verfassen von Hausarbeiten anbieten.

## ABTEILUNG 94

### 15304.0001 **Module Exam**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 12:00 - 13:30 , 21.07.2021, J.BERNS  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

### 15304.0110 **Deutsch-Japanische Wissenschaftskooperationen am Rhein**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mi. 18:00 - 19:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021, J.MÜLLER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Eine Ringvorlesung in Kooperation mit der Universität Bonn und dem Japanischen Kulturinstitut, Köln

Deutschland und Japan unterhalten seit nunmehr 160 Jahren diplomatische Beziehungen. Zu den wichtigsten Bereichen der institutionalisierten Zusammenarbeit gehörte von Anfang an die wissenschaftliche Kooperation. Im Zuge einer konsequenten Öffnung gegenüber der „westlichen“ Moderne erfolgte die Zusammenarbeit gerade in Forschung und Wissenschaft schon früh auf Augenhöhe. Heute arbeiten Forschungseinrichtungen in Japan und Deutschland vor allem in gesellschaftlich zentralen Wissenschaftsfeldern an gemeinsamen Projekten, denn beide Ländern stehen vor ähnlichen Herausforderungen: Alternde Gesellschaft, Digitalisierung, Klimawandel, Energiewende, globale Migrationsbewegungen – Japan und Deutschland treiben ganz ähnliche Fragen um, sodass es nicht verwundert, wenn sie gemeinsam nach Antworten suchen.

Die Ringvorlesung, die auf Initiative des Japanischen Kulturinstituts zustande kam, stellt Resultate gemeinsamer Forschungsbemühungen von Forschenden der Universitäten Köln und Bonn mit Partnern an japanischen Hochschulen und Forschungseinrichtungen vor. Vielfach präsentieren deutsche und japanische Gelehrte ihre Arbeiten gemeinsam. Über verschiedene Fakultäten und Disziplinen hinweg wird dabei deutlich, wie ähnlich die Fragestellungen und Probleme sind, die trotz der historischen und kulturellen Unterschiede in beiden Ländern diskutiert werden und wie fruchtbar Forschungsk Kooperationen auch über Kontinente hinweg gestaltet werden können.

Die Veranstaltung findet virtuell/digital statt. Den registrierten Teilnehmern sowie allen Interessenten wird rechtzeitig ein Zoom-Link mitgeteilt.

Die Vorlesung kann im Studium Integrale mit 3 CP angerechnet werden. Dazu ist die Teilnahme an einer Abschlussklausur erforderlich – in Präsenz oder digital abhängig von der Corona-Lage.

Sprachen: Deutsch und Englisch, vereinzelt Japanisch mit deutschen Untertiteln  
 Leitender für die Uni Köln: Dr. Johannes Müller  
 Gesamtverantwortung: Prof. Dr. AIZAWA Keiichi (JKI); Dr. Johannes Müller (UzK), Christian Klöckner (UBonn)

### 15304.0111 **Between Utopia and Babylon: History of the European Union**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Mo. 14:00 - 15:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021, J.MÜLLER  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

European Integration was a result of postwar politics – first promoted after World War I it evolved in several stages after World War II within the context of European recovery and reconstruction after a disastrous continental conflict. Thus, European Integration right from its beginnings rested upon the convergence of idealistic concepts, and vital needs and necessities, combining utopian visions of a politically

united continent with hard-bitten national interests. Under the premises of the Cold War, the European project continued on this double track – serving overlapping national interests and offering a vision for a peaceful and democratic future. Today, 30 years after the end of the Cold War, this vision still awaits to become true, while national interests more than quadrupled (as compared to the original members of the EEC).

This course revisits the origins and development of the project “Europe United”, the process that led first to the creation of the European Economic Community and later to the European Union, and the factors that defined the playground of European politics. In doing so, we will keep an eye particularly on the relationship between ideas and needs, between the utopian Europe and the babylonian cacophony of national interests.

**15304.0112 Europe 1900 - End and Beginning. From the Turn of the Century to Modernism to War**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 14:00 - 15:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

B.NAUJOKS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fin de Siècle, Belle Époque, turn of the century - many of these terms try to capture the (atmospheric) condensations around 1900. Here is implied that the turn of the century can also be understood as the apex or end of the "long 19th century": as a turn of time. The course takes up this variety of possible interpretations and illuminates the larger context from a cultural-historical perspective. "Europe 1900" thus resembles like a prism: multidimensional strands of development are thus made visible and analyzed in the interwoven contexts before and after 1900 — with a focus on pan-European relevance and taking into account the question of how the European perspective can be integrated in global history.

So, the course aims to break with and question supposedly typical perspectives on and of Europe by opening up new perspectives on Europe and its conception(s) through a deeper understanding of European cultural history — which is ultimately also a (pre-)history of European integration. Using selected examples, these questions will be exemplified above all in social, societal and cultural, and sometimes in political and economic aspects.

**15304.0113 Digitalisation and Sustainable Development in Europe and Beyond**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mo. 16:00 - 17:30 , 12.04.2021 - 19.07.2021,

W.REINERS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Investments on digitalisation affect personal, political, societal, environmental and economic processes across the globe and have enormous potential to radically change almost all sectors in the coming decades, from agriculture to industry and finance, from education to health, democracy and human rights. They will also influence the success of the implementation of the United Nations 2030 Agenda for Sustainable Development. Digitalisation is understood to constitute one of the most powerful facilitators for the achievement of the Sustainable Development Goals (SDGs).

The course is an introduction to digital transformation and its relationship with sustainable development in Europe and other world regions. It provides an overview of the impact, the opportunities, but also the risks of digitalisation in three interdependent thematic fields: the economy, the environment, and the society. A particular focus will be put on the societal and political dimension of digitalisation towards sustainable development, for instance with a view to governance, privacy and security in the digital age, or the effects of social media on democratic practices. The course will take up topical initiatives and processes such as the United Nation's 2030 agenda for sustainable development, the European Union's Digital Single Market (DSM), the EU General Data Protection Regulation (GDPR) or social credit



systems in China. In this way, the seminar aims to combine perspectives from Europe with experiences from other world regions.

### **15304.0114 The Fundamentals of Public International Law and EU Law: Sources, Principles and Actors**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 14:00 - 15:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

R.POPOVA

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

#### I. General information

Form: online

Access to materials: the course materials will be made available on ILIAS. The lectures will take place via ZOOM.

Participation: students are required to participate throughout the course and encouraged to interact with the other students and the lecturer. Small assignments will replace the physical presence of students.

Timeline: Every Wednesday at 2 pm CET during the summer term 2021

#### II. Brief description

The course will offer students an insight into the fundamental principles and characteristics of public international law (PIL) and of EU law. In its first part, this course will provide insights into the mechanisms that govern the international legal order, explore the fundamentals of inter-state relations, international treaty law and the role of the subjects of PIL within the international legal order. To illustrate the practical application and enforcement of PIL, some of the most relevant cases before the International Court of Justice will be discussed.

As the course progresses, an insight into the system of EU law will be given.

Thereby, the institutional basis, the structure and the basic principles of European Union law will be presented. On the basis of case studies of milestone decisions of the ECJ, the role of EU Law for the national legal systems of Member States, and for the EU as whole will be explained.

Due to the digital format, the course will be structured similarly to a lecture and will be accompanied by materials and student assignments which will replace (physical) participation of the course participants.

#### III. Course outline

I. The genesis of the international legal order in a historical timeline: The role of State sovereignty in international law

II. The sources and the hierarchy the sources of public international law

III. The legal basis of inter-state relations: formation of international treaties and of customary law

IV. The role of international organisations and their statutes for the international legal order, exemplified by the UN and the UN Charta

V. The increasing recognition of common concerns: must PIL be adapted vis-à-vis environmental concerns and community interests?

VI. Examples of relevant cases before the International Court of Justice (ICJ)

VII. The genesis of modern European legal systems: historical and economic factors

VIII. Overview on the system of European Union Law: sources, institutions and principles

IX. The role of European Union law for the legal systems in Member States: case studies of milestone judicial decisions of the European Court of Justice (ECJ)

### **15304.0115 Democracy and the European Union**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 17:45 - 19:15 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

C.HEFFTLER

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

The European Union (EU) is a unique project of international cooperation of 27 states in an "ever closer union" that has successfully secured peace and prosperity on the European continent for over 60 years. In the past decade however, European integration has been challenged due to the Euro crisis, increasing Euroscepticism and the Brexit. The Union has come under pressure to prove its added value and legitimacy to the people.

This course will start out with analysing the institutional structure and historical development of the EU. The democratic quality of the EU decision-making process will guide this analysis. What powers does the European Parliament have in the EU decision-making process? How is it elected and how does it contribute to EU legitimacy? Where do the member states guard their interests and how do they answer to their national voters? These are some of the questions we will critically discuss in this course.

The course is designed as an introduction to EU politics.

### **15304.0116 Introduction into Theories of European Integration**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Mi. 16:00 - 17:30 , 14.04.2021 - 21.07.2021,

T.ZIMMERMANN

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

What is European integration? When did European integration start? How did people try to modelize and legitimate European integration? Do economic or political considerations drive European integration? Where should Europe, according to these theories, lead to?

This course provides an introduction into theories of European integration. We will analyse the origins and presumptions of the most important theories, such as federalism, neo-functionalism and liberal intergovernmentalism. The course will highlight the historic background on which these theories have been developed and illustrate the impact of economic and political factors in different theories. It will be demonstrated that different presumption of these theories do also lead to different understandings of what is the scope of European integration. Should Europe become a strong political federation, or a loose economic confederation?

Throughout the course students will also be invited to compare European integration to other processes of regional integration, such as in Latin America, the Arab world, in Africa (African Union), Asia (e.g. ASEAN) and especially the historical evolution of the United States political system.

Finally, the course will give an outlook on current topics in European integration (such as Brexit or the consequences of the Corona pandemic), how do the different theories analyse these challenges?

### **15304.0117 Intercultural Issues in Academia**

2 SWS; Seminar ; Sprache: Englisch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Di. 16:00 - 17:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

J.BERNS

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

This seminar will provide students with theoretical background as well as skills connected to intercultural issues and situations.

It is a global fact that our societies are experiencing a very dynamic process of pluralization due to internationalization. Increasing cultural diversity brings along many challenges that affect everyone at one time or another. Many of those challenges can be very beneficial but require suitable coping.

Cultural competence is understood as the ability to act suitable and effectively in intercultural situations. This requires much more than just knowledge about intercultural theories and facts, but involves actions, attitudes and skills. Intercultural competence demands a person to go beyond simply learning and memorizing facts, it demands the motivation to incorporate a self-critical and open-minded point of view that is reflected in the actions taken.

In order to fulfill those aspects, the structure of this seminar provides a balance between theoretical input and intercultural experiences.

Topics covered within this seminar will be:

- Concept of culture and interculturality
- Cultural standards/dimensions
- Communication theories
- Stereotypes
- Identity and self-reflection
- Working with critical incidents
- ...

## EXTERNE EINRICHTUNGEN

### AN-INSTITUTE

## AN-INSTITUTE DER WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT

### INSTITUT FÜR WIRTSCHAFTSPOLITIK

**14987.0000 Wirtschaftspolitik I – Allgemeine Wirtschaftspolitik**  
 2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt  
 Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021, S.ROTH  
 Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Die Veranstaltung „Wirtschaftspolitik I“ ist Teil der Module „Wirtschaftspolitik“ und „Volkswirtschaftslehre“ (SoWi). Lehramtsstudierende (Staatsexamen, PO 2003) kön-nen sie im Modul „Allgemeine Volkswirtschaftslehre“ wählen. Die Stellung der Veranstaltung bzw. des Moduls in Ihrem Studienplan hängt von Ihrem Studiengang und Ihrer Prüfungsordnung ab. Bitte beachten Sie die entsprechenden Informationen Ihres Prüfungsamtes.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Theresa Markefke (markefke@wiso.uni-koeln.de).

Vorläufige Gliederung der Veranstaltung

I. Wirtschaftspolitik und Werturteilsfreiheit  
 (Positive und normative Aussagen in der Wissenschaft, Methodologischer Individualismus, Pareto-Kriterium & Hauptsätze der Wohlfahrtsökonomik, Optimum Optimorum & Arrows Unmöglichkeitstheorem, Kaldor Hicks Kompensationskriterium)

II. Politische Entscheidungsprozesse  
 (Einstimmigkeitsregel & Veto-Recht, Optimale Mehrheitsregel, Condorcets Jury-Theorem, Condorcet-Paradoxon, Medianwähler-Modell, Doppelte Prinzipal-Agent-Beziehung, Rent-Seeking, Subsidiaritätsprinzip)

III. Wirtschaftsordnungen im Vergleich  
 (Wirtschaftsordnungen, Drei Einwände gegen die Marktwirtschaft, Walter Euckens Ordoliberalismus, Alfred Müller-Armacks Soziale Marktwirtschaft)

IV. Das Leitbild des vollkommenen Marktes und Marktversagenkonstellationen  
 (Der vollkommene Markt , Öffentliche Güter, Externe Effekte, Natürliche Monopole, Asymmetrische Informationen)

V. Ausgewählte Aspekte der Verteilungspolitik  
 (Einkommens- und Vermögensverteilung, Verteilungsgerechtigkeit, Verteilungspolitik, Allokative Gründe für Umverteilung, Das Äquivalenzprinzip und die Gesetzliche Rentenversicherung, Das Solidarprinzip und die Gesetzliche Krankenversicherung)

VI. Außenhandelstheorie und europäische Wirtschaftspolitik  
 (Ricardianische Außenhandelstheorie, Heckscher-Ohlin-Theorie, „Neue Außenhandelstheorie“, Protektionismus, Internationale Handelsabkommen, Europäische Einigung, Europäischer Binnenmarkt, Europäische Währungsunion)

VII. Aktuelle Themen der Wirtschaftspolitik  
(nach Wahl der Studierenden)

**14987.0001 Volkswirtschaftliche Grundlagen der Gesundheitsökonomie**

2 SWS; Vorlesung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 17:45 - 19:15 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.KOCHSKÄMPER

J.PIMPERTZ

Die Veranstaltung „Volkswirtschaftliche Grundlagen der Gesundheitsökonomie“ ist Teil des Schwerpunktmoduls „Institutionenökonomik und ökonomische Politikberatung“ und des Basismoduls „Volkswirtschaftliche Grundlagen der Gesundheitsökonomie“.

Achtung: Ohne Gewähr, bitte beachten Sie Ihre Studien- und Prüfungsordnung!

Falls Sie das Schwerpunktmodul "Institutionenökonomik und ökonomische Politikberatung" belegen, beachten Sie bitte die sehr wichtigen Informationen zum Modul auf der Internetseite des Instituts für Wirtschaftspolitik. Bitte beachten Sie auch, dass im Rahmen der Schwerpunktmodulprüfung der erste Klausurtermin im Juli wahrgenommen werden muss!

Wir werden in dieser Veranstaltung die grundlegenden Zusammenhänge im Gesundheitswesen analysieren. Zentrale Punkte sind die Diskussion über Ziele, die mit dem Gesundheitswesen verfolgt werden sollen, über die Aufgaben des Staates im Gesundheitsbereich und über die Instrumente, die ihm dafür zur Verfügung stehen. Es geht darum, Kriterien für Beurteilung staatlicher Regelungen bzw. des staatlichen Ordnungsrahmens für das Gesundheitswesen zu erarbeiten. Zugleich werden unterschiedliche institutionelle Ausgestaltungen des Gesundheitssystems und der Gesundheitspolitik in Deutschland und in anderen europäischen Ländern verglichen.

Nach diesem Semester sollen Sie in der Lage sein, in Politik und Wissenschaft diskutierte Reformvorschläge systematisch zu bewerten.

**14987.0002 Volkswirtschaftliche Grundlagen der Gesundheitsökonomie**

2 SWS; Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Sa. 09:00 - 13:15 , 12.06.2021 - 10.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Sa. 09:00 - 12:15 , 26.06.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.KOCHSKÄMPER

J.PIMPERTZ

Die Veranstaltung „Volkswirtschaftliche Grundlagen der Gesundheitsökonomie“ ist Teil des Schwerpunktmoduls „Institutionenökonomik und ökonomische Politikberatung“ und des Basismoduls „Volkswirtschaftliche Grundlagen der Gesundheitsökonomie“.

Achtung: Ohne Gewähr, bitte beachten Sie Ihre Studien- und Prüfungsordnung!

Falls Sie das Schwerpunktmodul "Institutionenökonomik und ökonomische Politikberatung" belegen, beachten Sie bitte die sehr wichtigen Informationen zum Modul auf der Internetseite des Instituts für Wirtschaftspolitik. Bitte beachten Sie auch, dass im Rahmen der Schwerpunktmodulprüfung der erste Klausurtermin im Juli wahrgenommen werden muss!

Wir werden in dieser Veranstaltung die grundlegenden Zusammenhänge im Gesundheitswesen analysieren. Zentrale Punkte sind die Diskussion über Ziele, die mit dem Gesundheitswesen verfolgt werden sollen, über die Aufgaben des Staates im Gesundheitsbereich und über die Instrumente, die ihm dafür zur Verfügung stehen. Es geht darum, Kriterien für Beurteilung staatlicher Regelungen bzw. des staatlichen Ordnungsrahmens für das Gesundheitswesen zu erarbeiten. Zugleich werden unterschiedliche institutionelle Ausgestaltungen des Gesundheitssystems und der Gesundheitspolitik in Deutschland und in anderen europäischen Ländern verglichen.

Nach diesem Semester sollen Sie in der Lage sein, in Politik und Wissenschaft diskutierte Reformvorschläge systematisch zu bewerten.

### 14987.0003 Aktuelle Fragen der Wirtschaftspolitik: Nudging

2 SWS; Seminar ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer: unbeschränkt

Do. 10:00 - 12:00 , 06.05.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Mi. 13:00 - 17:00 , 07.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 17:00 , 08.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Fr. 08:00 - 17:00 , 09.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

S.ROTH

C.OSLISLO

T.MARKEFKE

Diese Veranstaltung wird im Rahmen des Moduls „Institutionenökonomik und ökonomische Politikberatung“ angeboten. Informationen dazu finden Sie auf unserer Internetseite unter: <http://iwp.uni-koeln.de/bachelor.html>.

In diesem Semester werden im Seminar „Aktuelle Fragen der Wirtschaftspolitik“ ausgewählte Fragestellungen zu dem Thema „Nudging“ behandelt. Das englische Wort „Nudge“ bedeutet Stups oder Anstupser und bezeichnet die subtile Veränderung einer Entscheidungssituation mit dem Ziel, individuelle Entscheidungen und Verhalten zu verändern. Der kommerzielle Einsatz von Nudges im Marketing ist nicht neu und unterliegt zum Schutz schwächerer Marktteilnehmer\*innen in vielen Fällen staatlicher Regulierung. Relativ neu ist allerdings der staatliche Einsatz von Nudging: In wirtschaftspolitischen Debatten werden unter dem Schlagwort Nudging politische Instrumente diskutiert, die Konsument\*innen einen Schubs in die erwünschte Richtung geben – ganz ohne Gebote, Verbote oder ökonomische Anreize. Auf diese Weise sollen Bürger\*innen ohne explizite Anreize – zum Teil ohne es in der Entscheidungssituation selbst zu bemerken – zu anderen Entscheidungen bewegt wer-den.

Klassische Nudges sind Standardvorgaben und Instrumente, die Selbstbindungen vereinfachen – aber auch die Art der (öffentlichen) Informationsbereitstellung wird vermehrt unter dem Stichwort Informations-Nudges diskutiert. Sie beruhen auf verhaltensökonomischen Erkenntnissen und werden in verschiedenen Kontexten als hocheffektive und kostengünstige Lenkungsinstrumente und damit als sinnvolle Erweiterung des wirtschaftspolitischen Toolkits wertgeschätzt. Unumstritten ist das Konzept allerdings nicht: Einige Ökonom\*innen stehen Nudging kritisch gegenüber. Sie warnen vor den Gefahren von staatlichem Paternalismus und subtiler Manipulationen des freien Willens. Wir möchten gemeinsam mit Ihnen die Argumente beider Seiten genauer unter die Lupe nehmen und Vor- und Nachteile von Nudging anhand konkreter Beispiele analysieren. Eine ausführlichere Beschreibung der Lehrveranstaltungsinhalte finden Sie auf unserer Internetseite: <https://iwp.uni-koeln.de/lehre/bachelor.html>.

Im Rahmen der Seminararbeit werden Sie sich mit konkreten Nudges befassen, u.a. zu folgenden Themenfeldern:

- Ressourcenschonung und Klimaschutz
- Gesunde Ernährung, Lifestyle & Sportförderung
- Private Altersvorsorge und Finanzplanung
- Altruismus und Spendenverhalten
- Bildungsinvestitionen
- Verhalten während der Pandemie
- Etc.

Eine vollständige Themenliste inkl. Literatur und Informationen zur Themenvergabe erhalten Sie zum Vorlesungsbeginn. Die konkrete Themenvergabe sowie organisatorische Punkte und weitere Details zur Prüfungsleistung möchten wir mit Ihnen in der Einführungsveranstaltung am 06. Mai 2021 von 10-12 Uhr besprechen (per Zoom). Die Teilnahme an diesem Termin ist obligatorisch.

**14987.5101 Wirtschaftspolitik**

4 SWS; Vorlesung mit integrierter Übung ; Sprache: Deutsch ; Max. Teilnehmer:  
unbeschränkt

Di. 10:00 - 11:30 , 13.04.2021 - 20.07.2021,

S.ROTH

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

Do. 08:00 - 09:30 , 15.04.2021 - 22.07.2021,

Virtuelle Veranstaltung - kein Raum

